Entwurf

HESSEN

# HAUSHALTSPLAN

# DES

# LANDES HESSEN

## für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

# INHALT


**Seite**

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 (Haushaltsgesetz 2013/2014)** **3**

**Gesamtplan für die Haushaltsjahre 2013 und 2014**

**Teil I Haushaltsübersicht 2013**

**A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne** **20**

**B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne und deren Inanspruchnahme** **22**

**Haushaltsübersicht 2014**

**A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne** **24**

**B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne und deren Inanspruchnahme** **26**

**Teil II Finanzierungsübersicht** **27**

**Teil III Kreditfinanzierungsplan** **28**

**Anlagen zum Haushaltsplan 2013/2014**

**1 Gruppierungsübersicht** **29**

**2 Funktionenübersicht** **49**

**3 Haushaltsquerschnitt** **63**

**4 Zergliederung** **97**

**5 Stellenübersicht** **135**

**6 Übersicht über die Stellenveränderungen** **153**

**7 Übersicht über den Bestand an Rücklagen** **159**

**8 Übersicht über die Sonderabgaben des Landes** **165**

**9 Übersicht über vertraglich vereinbarte PPP-Projekte bei Baumaßnahmen** **169**

# Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 (Haushaltsgesetz 2013/2014)

**Vom**

## § 1

## Feststellung des Haushaltsplans

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 wird in Einnahme und Ausgabe auf

**31 142 980 000 Euro für das Haushaltsjahr 2013 und**
**31 887 436 100 Euro für das Haushaltsjahr 2014**

festgestellt.

## § 2

## Produkthaushalt

(1) Der leistungsbezogene Haushaltsplan nach § 7a Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung ist nach Produkten, Projekten, zwischenbehördlichen und externen Leistungen gegliedert (Produkthaushalt). Die Produkte sind nach ihrem Zweck und nach Art und Umfang verbindlich. Die in diesem Gesetz für Produkte getroffenen Regelungen gelten für Projekte, zwischenbehördliche und externe Leistungen entsprechend, soweit nichts anderes bestimmt ist.

(2) Die für jedes Produkt im Leistungsplan ausgewiesenen Gesamtkosten sind verbindlich. Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse vermindern die veranschlagten Gesamtkosten, soweit im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Abweichungen bei Kosten, Erlösen oder Kennzahlen

im Haushaltsvollzug verändern die Produktabgeltung nicht. Werden veranschlagte Kosten eines Produkts gesperrt, reduziert sich die im Haushaltsplan dafür bewilligte Produktabgeltung entsprechend.

(3) Die Gesamtkosten eines Produkts können um bis zu fünf Prozent überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann. Dies gilt nicht für Fördermittelbuchungskreise und soweit im Haushaltsplan Abweichendes bestimmt ist.

(4) In Fördermittelbuchungskreisen sind auch die im Haushaltsplan ausgewiesenen Leistungen zum Produkt, das Bewilligungsvolumen und die Liquidität je Produkt verbindlich. Die Inanspruchnahme ungebundener Ausgabereste erhöht das Bewilligungsvolumen entsprechend; über zusätzliche Produktabgeltung entscheidet das Ministerium der Finanzen.

(5) Für Überschreitungen der Gesamtkosten eines Produkts und die Einrichtung neuer Produkte ist § 37 Abs. 1, 3 und 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung entsprechend anzuwenden. Gleiches gilt für zusätzliche Leistungen zum Produkt in Fördermittelbuchungskreisen. § 11 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 3 gilt entsprechend. Satz 1 gilt nicht für zwischenbehördliche Leistungen, wenn die Mehrkosten vollständig durch Erlöse gedeckt werden. Satz 1 und 3 gelten nicht für Mehrkosten, die erst bei Erstellung des Jahresabschlusses festgestellt werden können und nicht zu Auszahlungen geführt haben; daraus entstehende Verluste sind vorzutragen, über ihren Ausgleich wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

(6) Werden im Haushaltsplan für die Produkte eines Buchungskreises die Menge und der Preis je Mengeneinheit für verbindlich erklärt, reduziert sich bei Mengenunterschreitungen die Produktabgeltung entsprechend, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Abs. 2 Satz 1 bis 3, Abs. 3 und 5 finden in diesen Fällen keine Anwendung. Bei Mengenüberschreitungen oder neuen Produkten ist § 37 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung entsprechend anzuwenden. Dabei sollen entstehende Mehrkosten durch Einsparungen in demselben Einzelplan ausgeglichen werden. Satz 3 und 4 gelten nicht für zwischenbehördliche Leistungen, wenn die Mehrkosten vollständig durch Erlöse gedeckt werden.

(7) Im Rahmen seiner Entscheidungen nach § 37 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann das Ministerium der Finanzen zusätzliche Produktabgeltung gewähren, soweit diese an anderer Stelle finanziert wird.

(8) Im Haushaltsvollzug bei den Produkten erwirtschaftete Überschüsse sind zunächst zur Deckung von Verlusten des Buchungskreises zu verwenden; verbleibende Überschüsse können zur Verstärkung des Finanzplans verwendet oder bis zu einem im Haushaltsplan festgelegten Anteil der Verwaltungsrücklage des Buchungskreises zugeführt werden. Die Verwendung dieser Rücklagen für Dauerverpflichtungen ist nicht zulässig. Bildung und Inanspruchnahme von Rücklagen bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

(9) Verluste, die aus Maßnahmen nach § 37 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung entstehen, können zu Lasten des Finanzierungsbuchungskreises ausgeglichen werden. Näheres hierzu regelt das Ministerium der Finanzen. Andere Verluste sind vorzutragen. Über einen Ausgleich wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

(10) In den Erläuterungen zum Finanzplan genannte Einzelinvestitionen sind verbindlich. Für veranschlagte, nicht getätigte Investitionen kann zur Finanzierung dieser Investitionen in den Folgejahren mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen eine Investitionsrücklage gebildet werden.

## § 3

## Deckungsfähigkeit, Umsetzungen, alternative Beschaffungs- und Errichtungsformen

(1) Personalausgabenansätze dürfen innerhalb der Einzelpläne und im Rahmen des Abbaus von Stellen mit Personalvermittlungsstelle-Vermerk durch das Ministerium der Finanzen auch einzelplanübergreifend umgesetzt werden. Die Ermächtigung des Ministeriums der Finanzen umfasst auch Mittelumsetzungen von und zu Landesbetrieben sowie Mittelumsetzungen im Zusammenhang mit der weiteren Verwendung von Personal, dem nach dem Gesetz zur Stärkung der Arbeitnehmerrechte am Universitätsklinikum Gießen und Marburg vom 16. Dezember 2011 (GVBl. I S. 816) ein Rückkehrrecht in den Landesdienst zusteht.

(2) Im Produkthaushalt sind die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 mit Ausnahme des Titels 529 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Titel der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.

(3) Abweichend von Abs. 2 sind in Fördermittelbuchungskreisen die Titel der Hauptgruppen 4 bis 9 gegenseitig deckungsfähig. Verpflichtungsermächtigungen sind in Fördermittelbu-

chungskreisen im Rahmen der jeweiligen Einzelregelungen in den Produktblättern deckungsfähig.

(4) Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung im Sinne der Abs. 2 und 3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.

(5) Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung und das Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz können mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen in den Bereichen der Gemeinschaftsaufgaben „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ und „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ sowie die von der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 des Rates vom 20. September 2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) (ABl. EU Nr. L 277 S. 1), zuletzt geändert durch Verordnung (EG) Nr. 1312/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Dezember 2011 (ABl. EU Nr. L 339 S. 1), betroffenen Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen in den Einzelplänen 07 und 09 für gegenseitig, andere Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen zugunsten dieser Bereiche für einseitig deckungsfähig erklären. Sofern zur Umsetzung der Programme mit Förderungen aus der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen erforderlich werden, können diese mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen im notwendigen Umfange eingegangen werden. Darüber hinaus können mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen des Programms „Förderung der energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen – Investitionspakt“ für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden. Im Rahmen seiner Zustimmung kann das Ministerium der Finanzen die erforderliche Produktabgeltung umsetzen.

(6) Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 18 für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden.

(7) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, bei nachgewiesener Wirtschaftlichkeit im Haushalt veranschlagte Investitionsmaßnahmen durch alternative Beschaffungs- und Errichtungsformen (wie öffentlich-private Partnerschaften, Leasing- oder ähnliche Verträge) zu ersetzen und die erforderlichen Verträge zu schließen oder zu genehmigen. In diesen Fällen können

die veranschlagten Mittel im laufenden Haushaltsjahr zur Absicherung und Leistung der vertraglichen Raten verwendet werden; verbleibende Haushaltsmittel sind gesperrt.

(8) Die Landesregierung kann Produkte ganz oder teilweise umsetzen, wenn Aufgaben von einer Verwaltung auf eine andere Verwaltung übergehen. Eines Beschlusses der Landesregierung bedarf es nicht, wenn die beteiligten Ministerien und das Ministerium der Finanzen über die Umsetzung einig sind.

## § 4

## Leistungen des Bundes, Übertragbarkeit von Ausgaben

(1) Bei Maßnahmen, die eine Leistung des Bundes vorsehen, gelten Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen im gleichen Verhältnis als gesperrt, in dem der Bund seine Leistung mindert; § 41 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

(2) Übertragbare Ausgaben im Sinne des § 19 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung sind die Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 des Gruppierungsplans für den Haushalt des Landes Hessen, die Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen sowie die Ausgaben in Fördermittelbuchungskreisen.

(3) Das Ministerium der Finanzen kann in besonders begründeten Einzelfällen die Übertragbarkeit von Ausgaben zulassen, soweit Ausgaben für bereits bewilligte Maßnahmen noch im nächsten Haushaltsjahr zu leisten sind.

## § 5

## Energieeinsparung, Informationstechnik

(1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für Maßnahmen der Energie- und Wassereinsparung Vorfinanzierungen in Anspruch zu nehmen, wenn die entstehenden Kosten und die Tilgungszahlungen aus den erwarteten Energie- und Wassereinsparungen innerhalb von 75 Prozent der technischen Lebensdauer der Installation refinanziert werden können.

(2) Die Mittel für Zwecke der Informationstechnik sind gesperrt, soweit sie nicht für Maßnahmen im Rahmen des vom Bevollmächtigten für E-Government und Informationstechnik festgeschriebenen Standardisierungsprozesses „E-Government-Architektur in der Hessischen Lan-

desverwaltung“ eingesetzt werden sollen. Das Ministerium der Finanzen kann die Sperre aufheben.

## § 6

## Institutionelle Förderungen, Übertragung von Förderprogrammen

(1) Ansätze, Kosten und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen im Sinne des § 23 der Hessischen Landeshaushaltsordnung zur Deckung der gesamten Ausgaben oder eines nicht abgegrenzten Teils der Ausgaben einer Stelle außerhalb der Landesverwaltung (institutionelle Förderung) sind gesperrt, solange ein Haushalts- oder Wirtschaftsplan nicht von dem zuständigen Ministerium und dem Ministerium der Finanzen gebilligt ist. Das Ministerium der Finanzen kann die Sperre aufheben.

(2) Das Ministerium der Finanzen kann, soweit die Haushalts- oder Wirtschaftspläne nicht rechtzeitig zu Beginn des jeweiligen Haushaltsjahres vorgelegt werden können, in Abschlagszahlungen zur Leistung unabweisbarer Ausgaben einwilligen.

(3) Im Landeshaushalt veranschlagte Förderprogramme können zur Abwicklung auf Externe übertragen werden. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, hieraus sich ergebende notwendige Anpassungen im Haushaltsvollzug vorzunehmen.

## § 7

## Stellenbewirtschaftung, Personalmittel

(1) Abweichend von § 49 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann jede Planstelle und Stelle mit mehreren Teilzeitbeschäftigten besetzt werden. Daneben können bei der Besetzung von Planstellen und Stellen Beschäftigte auf mehreren Stellen geführt werden. Die Gesamtarbeitszeit je Planstelle und Stelle darf nicht höher sein als die Arbeitszeit einer vollbeschäftigten Kraft.

(2) Planstellen einer Besoldungsgruppe können auch mit Beamtinnen und Beamten einer anderen Laufbahn mit gleichem Endgrundgehalt besetzt werden. Über die Änderung der Amtsbezeichnung ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

(3) Für die Besoldung der Professorinnen und Professoren und der Hochschulleitung wird als Vergaberahmen festgelegt, dass der Besoldungsdurchschnitt aller Professorinnen und Professoren der Besoldungsgruppen C 2 bis C 4 und W 2 bis W 3 einschließlich der Besoldung der hauptberuflichen Präsidentinnen und Präsidenten, Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten und Kanzlerinnen und Kanzler der Hochschulen an einer Fachhochschule 81 000 Euro und an einer Universität oder Kunsthochschule 98 000 Euro nicht übersteigen darf.

(4) Werden polizeidienstunfähige Beamtinnen und Beamte des Polizeivollzugsdienstes, die den gesundheitlichen Anforderungen des Amtes einer anderen Laufbahn genügen, im Dienst des Landes weiterverwendet, so können sie auf einer Planstelle des Eingangsamts einer Laufbahn der jeweiligen Laufbahngruppe geführt werden. Gleiches gilt für Beamtinnen und Beamte des Justizvollzugsdienstes, die im allgemeinen Vollzugsdienst tätig sind. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, zur Übernahme von polizei- oder justizvollzugsdienstunfähigen Beamtinnen und Beamten vorübergehend Stellen in Planstellen umzuwandeln.

(5) Die Stellenübersicht für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare bei Kapitel 05 04 Titel 428 sowie die Erläuterungen dazu sind verbindlich.

(6) Für im Haushaltsplan mit Personalvermittlungsstelle-Vermerk ausgebrachte Planstellen und Stellen findet § 21 Abs. 1 und 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung Anwendung.

(7) Aus den veranschlagten Personalmitteln können bei der Vermittlung von an die Personalvermittlungsstelle gemeldetem Personal sowie von Personal, dem nach dem Gesetz zur Stärkung der Arbeitnehmerrechte am Universitätsklinikum Gießen und Marburg ein Rückkehrrecht in den Landesdienst zusteht, auch besitzstandswahrende Zulagen gezahlt werden.

(8) Tarifbeschäftigten, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, werden Auslandsbezüge in entsprechender Anwendung der §§ 55 bis 57 des Bundesbesoldungsgesetzes in der Fassung vom 6. August 2002 (BGBl. I S. 3020) in der am 31. August 2006 geltenden Fassung gewährt.

## § 8

## Umsetzung von Stellen

(1) Die Landesregierung wird ermächtigt, mit Zustimmung des Haushaltsausschusses freie oder frei werdende Planstellen und Stellen im Falle eines unabweisbaren, vordringlichen Personalbedarfs in andere Kapitel desselben Einzelplans oder in andere Einzelpläne umzusetzen und, soweit es notwendig ist, gleichzeitig umzuwandeln. Über den weiteren Verbleib der umgesetzten Planstellen und Stellen ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden. § 50 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

(2) Die Ministerien werden ermächtigt, Planstellen und Stellen innerhalb des Einzelplans umzusetzen. Dies gilt nicht für Umsetzungen in das Ministeriumskapitel.

## § 9

## Anpassung an Besoldungs- und Tarifrecht

(1) Die Landesregierung wird ermächtigt, haushaltsrechtliche Maßnahmen zu treffen, die sich aus der Anpassung an das Besoldungsrecht, an andere gesetzliche Bestimmungen oder an das Tarifvertragsrecht zwingend ergeben, insbesondere die Stellenpläne und Stellenübersichten zu ergänzen sowie Planstellen und Stellen umzuwandeln. Über den weiteren Verbleib dieser Planstellen und Stellen ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

(2) Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes Abschlagszahlungen auf die im Gesetzentwurf vorgesehenen Erhöhungsbeträge zu leisten.

## § 10

## Leerstellen, Altersteilzeitstellen

(1) Das zuständige Ministerium wird ermächtigt, Leerstellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ auszubringen für

1. Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, die unter Wegfall der Dienstbezüge bei einem anderen Dienstherrn verwendet werden,

2. Bedienstete, die als Abgeordnete in den Bundestag, in den Hessischen Landtag oder in das Europäische Parlament gewählt sind,

3. Bedienstete, die für eine vorübergehende Tätigkeit in öffentlichen zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Einrichtungen oder in den Entwicklungsländern beurlaubt werden,

4. Beamtinnen und Beamte, die als Richterinnen und Richter kraft Auftrags zu einem hessischen Gericht, und Richterinnen und Richter, die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet werden,

5. Beamtinnen und Beamte, die nach § 85a Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 oder nach § 85f des Hessischen Beamtengesetzes, und Richterinnen und Richter, die nach § 7a Abs. 1 Nr. 2 oder nach § 7b des Hessischen Richtergesetzes beurlaubt werden,

6. Tarifbeschäftigte, die nach § 28 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen beurlaubt werden,

7. Tarifbeschäftigte, deren Arbeitsverhältnis nach § 33 Abs. 2 Satz 5 und 6 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen wegen der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht,

8. die Dauer der Elternzeit, wenn von der Möglichkeit zur Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften aus besonderen Gründen kein Gebrauch gemacht werden kann,

9. Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, die durch Beendigung eines Beamtenverhältnisses auf Probe nach § 19a des Hessischen Beamtengesetzes wieder in ihr früheres Amt zurücktreten, wenn keine freie Planstelle dieser Besoldungsgruppe zur Verfügung steht.

(2) Werden die Bediensteten wieder im Landesdienst verwendet, sind sie in eine freie oder in die nächste frei werdende Stelle bei ihrer Verwaltung einzuweisen; mit der Einweisung fällt die Leerstelle weg. Bis zur Einweisung in eine freie Stelle sind sie auf der Leerstelle zu führen.

(3) Zur Umsetzung der Altersteilzeitarbeit ist das zuständige Ministerium ermächtigt, auf der Grundlage der von der Landesregierung erlassenen näheren Bestimmungen für Altersteilzeitkräf-

te Altersteilzeitplanstellen und Altersteilzeitstellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ zu schaffen.

## § 11

## Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorfinanzierungen

(1) Wird infolge eines unvorhergesehenen und unabweisbaren Bedürfnisses eine überplanmäßige oder außerplanmäßige Ausgabe erforderlich (Art. 143 der Verfassung des Landes Hessen), so bedarf es eines Nachtragshaushalts nicht, wenn die Mehrausgabe im Einzelfall einen Betrag von fünf Millionen Euro nicht überschreitet oder rechtliche Verpflichtungen, Rechtsansprüche aus Gesetz oder Tarifvertrag zu erfüllen sind oder soweit Ausgabemittel von anderer Seite zweckgebunden zur Verfügung gestellt werden. Für überplanmäßige und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen gilt Entsprechendes, wenn die voraussichtlich kassenwirksam werdenden Jahresbeträge insgesamt einen Betrag von fünf Millionen Euro nicht überschreiten.

(2) Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Zuweisungen der Europäischen Union bei gemeinsam finanzierten Förderprogrammen vorfinanziert werden, wenn entsprechende Förderzusagen der Europäischen Union vorliegen. Gleiches gilt für Zuweisungen des Bundes zum Ausgleich der Belastungen der kommunalen Gebietskörperschaften nach dem Kommunalen Optionsgesetz vom 30. Juli 2004 (BGBl. I S. 2014). Hierdurch bedingte, nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckte Mehrausgaben sind als Vorgriffe nach § 37 Abs. 6 der Hessischen Landeshaushaltsordnung nachzuweisen.

(3) Der Betrag für die nach § 37 Abs. 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung dem Landtag vierteljährlich mitzuteilenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird auf 50 000 Euro festgesetzt.

## § 12

## Veräußerung und Überlassung von Vermögensgegenständen

(1) Abweichend von § 63 Abs. 2 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird das Ministerium der Finanzen ermächtigt, die Veräußerung zur Erfüllung der Aufgaben des Landes weiterhin benötigter Vermögensgegenstände zuzulassen, wenn auf diese Weise die Aufgaben des Lan-

des nachweislich wirtschaftlicher erfüllt werden können. § 64 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

(2) Das Ministerium der Finanzen kann abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung in Einzelfällen gestatten, dass landeseigene Grundstücke in Gebieten, die die Voraussetzungen für die Durchführung von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen nach den §§ 136 bis 164b oder von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen nach den §§ 165 bis 171 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509), erfüllen, auch ohne eine entsprechende förmliche Festlegung des Gebiets oder der Förderung der Maßnahme zum Grundstückswert an die Gemeinde veräußert werden, wenn sich diese verpflichtet, die beabsichtigten städtebaulichen Maßnahmen auf dem Grundstück innerhalb von fünf Jahren durchzuführen. Bei der Ermittlung des Grundstückswertes bleiben Veränderungen des Wertes, die durch die Sanierungs- oder Entwicklungsmaßnahmen hervorgerufen werden, unberücksichtigt.

(3) Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass von staatlichen Einrichtungen im Bereich der Datenverarbeitung entwickelte oder erworbene Programme unentgeltlich an Stellen der öffentlichen Verwaltung abgegeben werden können, soweit Gegenseitigkeit besteht.

(4) Das Ministerium der Finanzen kann abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung mit Zustimmung des Haushaltsausschusses zulassen, dass Schloss- und Burgruinen sowie nicht für betriebliche Zwecke benötigte Kulturdenkmäler auf Staatsdomänen unter Wahrung denkmalpflegerischer Belange an Fördervereine, deren Zweck die Trägerschaft und der Erhalt von Kulturdenkmälern ist, oder an Gemeinden unter dem vollen Wert bis zu einem Anerkennungsbetrag veräußert werden.

(5) Nach § 63 Abs. 5 wird abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung gestattet, dass Gemeinden und Landkreisen für die Durchführung von Wahlen Dienstgebäude des Landes unentgeltlich zur Nutzung überlassen werden dürfen, sofern diesen keine geeigneten Einrichtungen zur Verfügung stehen.

## § 13

## Kreditaufnahme und -tilgung

(1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die im Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 vorgesehenen Kredite aufzunehmen. Die Kreditaufnahme erfolgt grundsätzlich in Euro. In anderen Währungen ist die Kreditaufnahme nur in Verbindung mit einem Währungssicherungsgeschäft zulässig.

(2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die im Städtebau (Einzelplan 07) gewährten Vorauszahlungen des Bundes, soweit sie in Darlehen umgewandelt werden, als Kredit anzunehmen. Soweit der Bund im Laufe der Haushaltsjahre 2013 und 2014 über die im Haushaltsplan vorgesehenen Beträge hinaus weitere Mittel für den Wohnungsbau und Städtebau (Einzelplan 07) als Kredit zur Verfügung stellt, darf das Ministerium der Finanzen auch diese Mittel annehmen.

(3) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen.

(4) Mehreinnahmen aus dem Steueraufkommen sind zur zusätzlichen Schuldentilgung, zur Verminderung des Kreditbedarfs oder zur Bildung von Rücklagen zur Deckung von Ausgaberesten und anderen Verpflichtungen zu verwenden, soweit sie nicht zur Deckung unabweisbarer Mehrausgaben in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 benötigt werden. Zur Begrenzung der Neuverschuldung können Rücklagen aufgelöst werden.

(5) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Kredite vorzeitig zu tilgen und zusätzliche Tilgungsausgaben aus kurzfristigen Krediten zu leisten. Die Kreditermächtigungen nach Abs. 1 bis 3 erhöhen sich entsprechend; dies gilt auch, wenn kurzfristige Kredite, die für den Ausgleich des vorangegangenen Haushalts erforderlich sind, im laufenden Kalenderjahr aufgenommen und getilgt werden. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Rahmen der Kreditfinanzierungen Vereinbarungen zur Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie zur Optimierung der Kreditkonditionen (Derivate) für bestehende Schulden, die laufende Kreditaufnahme des Haushaltsjahres sowie für Anschlussfinanzierungen von Krediten zu treffen, die in einem Zeitraum von zehn Jahren fällig werden. Der Bezug eines Derivatgeschäftes auf mehrere Kreditgeschäfte ist zulässig. Das Nominalvolumen aller ausstehenden Derivate darf den Gesamtbestand an Kreditmarktschulden am Ende des vorangegangenen Haushaltsjahres nicht übersteigen. Das

Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Sicherheiten in Form verzinster Barmittel zu stellen sowie entgegenzunehmen.

(6) Die Inanspruchnahme der nach § 18 Abs. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung fortgeltenden Ermächtigung zur Aufnahme von Krediten wird auf jährlich 500 Millionen Euro begrenzt.

## § 14

## Garantien und Bürgschaften, Gewährträgerschaft

(1) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, zur Durchführung dringender volkswirtschaftlich gerechtfertigter Aufgaben in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 Garantien und Bürgschaften bis zum Betrag von jeweils 1,5 Milliarden Euro zulasten des Landes zu übernehmen.

(2) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und sozialen Einrichtungen im Wohnumfeld in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 bis zu einem Betrag von jeweils 120 Millionen Euro zu bewilligen und zu übernehmen. Das Ministerium der Finanzen wird außerdem ermächtigt, in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 Bürgschaften, die in früheren Haushaltsjahren für denselben Zweck im Rahmen des festgelegten Bürgschaftsrahmens bewilligt wurden, endgültig zu übernehmen.

(3) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 zur Förderung dringender Neu- und Umbaumaßnahmen genehmigter, nach dem Ersatzschulfinanzierungsgesetz vom 6. Dezember 1972 (GVBl. I S. 389, 1973 I S. 90), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. September 2011 (GVBl. I S. 402), beihilfeberechtigter Privatschulen (Ersatzschulen) Bürgschaften bis zum Betrag von jeweils 2,5 Millionen Euro zu übernehmen.

(4) Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 bis zur Höhe von jeweils 5,88 Millionen Euro Garantien zu übernehmen, die sich aus dem Umgang mit radioaktiven Stoffen nach dem Atomgesetz in der Fassung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I S. 1565), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), als notwendig erweisen.

(5) Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst wird ermächtigt, zur Absicherung der den hessischen Landes- und Hochschulmuseen und –bibliotheken, den Landesausstellungen, der

Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten, dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen sowie dem Hessischen Landesamt für geschichtliche Landeskunde überlassenen Leihgaben, an denen ein besonderes Landesinteresse besteht, Garantien bis zur Höhe von insgesamt 300 Millionen Euro zu übernehmen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen. Durch Rückgabe von Leihgaben erloschene Garantien können erneut in Anspruch genommen werden.

(6) Das Universitätsklinikum Frankfurt kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Gesellschafterdarlehen an die Orthopädische Universitätsklinik Friedrichsheim gGmbH in Höhe von bis zu 30 Millionen Euro gewähren. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen kann das Universitätsklinikum Frankfurt zudem eine Ausstattungsgarantie zugunsten der Orthopädischen Universitätsklinik Friedrichsheim gGmbH bis zu 50 Millionen Euro übernehmen. Für diese Garantie übernimmt das Land die Gewährträgerschaft, soweit eine Befriedigung aus dem Vermögen des Universitätsklinikums Frankfurt nicht erlangt werden kann.

## § 15

## Kassenkredite

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 zur Verstärkung der Betriebsmittel kurzfristige Kredite (Kassenkredite) bis zur Höhe von acht Prozent des in § 1 festgestellten Betrages sowie für die Stellung von Sicherheiten nach § 13 Abs. 5 Satz 6 aufzunehmen. Über diesen Betrag hinaus kann das Ministerium der Finanzen vorübergehend weitere Kassenkredite aufnehmen, soweit es von der Kreditermächtigung nach § 13 Abs. 1 keinen Gebrauch macht.

## § 16

## Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2013 in Kraft.

**Begründung:**

Der Gesetzentwurf entspricht weitgehend den Vorschriften des Haushaltsgesetzes 2012 vom 16. Dezember 2011 (GVBl. I S. 805).

Die Änderungen gegenüber dem Vorjahr werden wie folgt begründet:

Zu § 2 Abs. 4 Satz 2

Mit der Ergänzung wird eine Regelungslücke geschlossen; ohne die Ergänzung könnten ungebundene Ausgabereste, die ausnahmsweise übertragen worden sind, im nächsten Haushaltsjahr nicht zur Bewilligung neuer Maßnahmen verwendet werden.

Zu § 2 Abs. 5 Satz 5

Die Ergänzung beruht auf Erfahrungen im Rahmen der bislang erstellten Jahresabschlüsse und betrifft im Wesentlichen die Bildung von Rückstellungen. Durch äußere - von der Verwaltung nicht beeinflussbare - Faktoren (z.B. in 2011 das AGG-Urteil des Bundesarbeitsgerichts, wonach die Staffelung der Grundvergütung nach dem Lebensalter im BAT nicht mit dem Gleichheitsgrundsatz vereinbar ist) können sich im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses, also nach Ablauf des Haushaltsjahrs, nicht geplante Rückstellungsbedarfe ergeben, die in einer Vielzahl von Fällen zu Überschreitungen der verbindlichen Produktbudgets führen. Ohne die Regelung müsste für jede Überschreitung in einem förmlichen Verfahren die Zustimmung des Finanzministeriums eingeholt werden, ohne dass es einen wirklichen Entscheidungsspielraum oder eine Steuerungsrelevanz für den Haushaltsvollzug gäbe. Durch die Festlegung, dass diese aus rein buchhalterischen Gründen entstehenden Verluste vorgetragen werden, bleibt die Entscheidungsbefugnis des Haushaltsgesetzgebers über den Umgang mit diesen zusätzlichen Aufwendungen erhalten.

Zu § 7 Abs. 3

Gemäß § 34 Abs. 2 des Bundesbesoldungsgesetzes ist der geltende Besoldungsrahmen für die hessischen Professoren und Hochschulleitungen unter Berücksichtigung der regelmäßigen Besoldungsanpassungen anzuheben. Gleichfalls zu berücksichtigen sind Veränderungen in der Stellenstruktur.

Die vorgeschlagene Anpassung berücksichtigt sowohl die seit 2005 eingetretenen Besoldungsanpassungen als auch die durch das Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 14. Februar 2012 – 2 BvL 4/10 – noch erforderlichen Strukturanpassungen der W 2- und W 3-Besoldung.

Zu § 14 Abs. 2

Die Erhöhung des Bürgschaftsrahmens für Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und sozialen Einrichtungen im Wohnumfeld ist erforderlich, weil künftig neben der Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum – insbesondere für sog. Schwellenhaushalte – nicht nur verstärkt die Finanzierung von Energieeffizienzmaßnahmen im Mietwohnungsbau (einschließlich notwendiger Modernisierungsmaßnahmen) sowie von sozialen Einrichtungen im Wohnumfeld (z.B. Pflegeheime) mit Bürgschaften hinterlegt werden sollen, sondern nunmehr auch Landesbürgschaften zur Unterstützung der Förderung im Rahmen des neuen Hessischen Wohnraumfördergesetzes beim Einsatz von Mitteln aus dem Sondervermögen „Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen eingesetzt werden sollen.

Darüber hinaus ist geplant, die Finanzierung energetischer Modernisierungsmaßnahmen von Wohnungseigentümergemeinschaften durch den Einsatz von Landesbürgschaften zu ermöglichen.

Neben der damit verbundenen steigenden Anzahl von Bürgschaftsfällen wird sich – nicht zuletzt durch die gestiegenen bankaufsichtsrechtlichen Anforderungen – auch der absolute Betrag der jeweiligen Bürgschaftssumme erhöhen.

Zu § 14 Abs. 5

Mit dem Hessischen Landesamt für geschichtliche Landeskunde wird eine weitere Dienststelle in die Auflistung aufgenommen. Eine Ausweitung der Garantieermächtigung von 200 Mio. Euro auf 300 Mio. Euro ist aufgrund der Wiedereröffnung des Hessischen Landesmuseums Darmstadt im Herbst 2013 notwendig. Zudem versuchen alle ausstellenden Dienststellen des Landes zunehmend die Attraktivität ihrer Ausstellungen mittels Ausleihung wertvoller Kunstgüter zu verbessern.

Zu § 14 Abs. 6

Das Universitätsklinikum Frankfurt hat in 2007 die Orthopädische Universitätsklinik Friedrichsheim gGmbH mit einem Anteil von 95 % von der Stiftung Friedrichsheim erworben. Die restlichen Gesellschafteranteile hat die Universität Frankfurt erworben. Neben der wichtigen Krankenversorgung im orthopädischen Bereich sollten dadurch vor allem Forschung und Lehre in der Orthopädie durch die institutionelle Beteiligung abgesichert und eine ansonsten drohende weitergehende Privatisierung abgewendet werden.

Anders als bei allen anderen Fachkliniken des Universitätsklinikums erstreckt sich die Gewährträgerschaft des Landes nicht auf die als Tochtergesellschaft geführte Orthopädische Universitätsklinik Friedrichsheim gGmbH (vgl. § 4 Abs. 1 i.V.m. § 4 Abs.3 UniKlinG).

Damit das Universitätsklinikum angesichts der angespannten wirtschaftlichen Lage der Orthopädischen Universitätsklinik die notwendige wirtschaftliche Handlungsfreiheit zugunsten seiner Tochtergesellschaft behält, soll das Universitätsklinikum ermächtigt werden, zugunsten der Orthopädischen Universitätsklinik Friedrichsheim gGmbH Gesellschafterdarlehen bis zu 30 Mio. Euro sowie eine Ausstattungsgarantie (Patronatserklärung) bis zu 50 Mio. Euro begeben zu dürfen. Die Gewährträgerschaft des Landes für das Universitätsklinikum soll auf diese Ausstattungsgarantie zugunsten der Orthopädischen Universitätsklinik Friedrichsheim gGmbH erweitert werden.

Zu § 16 (alt)

Die Ermächtigung war auf den Haushalt 2012 beschränkt. Sie ist nach Verabschiedung des Schutzschirmgesetzes nicht mehr erforderlich.

Wiesbaden, den 2. Juli 2012

Der Hessische Ministerpräsident — Der Hessische Minister der Finanzen

(Bouffier) — (Dr. Schäfer)

**Haushaltsplan 2013**

**Teil I - Haushaltsübersicht**

**A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne**

| Einzel-plan | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungs-einnahmen<br>EUR | Vermögens-wirks. und bes. Finanzierungs-einnahmen<br>EUR | Gesamt-einnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 | Hessischer Landtag | — | 1.578.100 | — | 630.000 | 2.208.100 |
| 02 | Hessischer Ministerpräsident | — | 1.465.600 | 133.800 | 1.269.700 | 2.869.100 |
| 03 | Hessisches Ministerium des Innern und für Sport | — | 136.641.700 | 13.427.400 | 402.093.100 | 552.162.200 |
| 04 | Hessisches Kultusministerium | — | 8.131.100 | 5.645.900 | 174.790.000 | 188.567.000 |
| 05 | Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa | — | 376.826.600 | 7.882.700 | 73.297.700 | 458.007.000 |
| 06 | Hessisches Ministerium der Finanzen | — | 55.768.000 | 24.761.000 | 76.739.200 | 157.268.200 |
| 07 | Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | — | 34.217.100 | 682.867.100 | 251.287.800 | 968.372.000 |
| 08 | Hessisches Sozialministerium | — | 3.660.000 | 68.120.100 | 166.850.100 | 238.630.200 |
| 09 | Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | 25.305.800 | 18.953.300 | 42.035.800 | 65.321.900 | 151.616.800 |
| 10 | Staatsgerichtshof | — | — | — | — | — |
| 11 | Hessischer Rechnungshof | — | 5.000 | — | 310.000 | 315.000 |
| 15 | Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | — | 26.586.300 | 313.625.100 | 127.681.600 | 467.893.000 |
| 17 | Allgemeine Finanzverwaltung | 17.664.100.000 | 299.442.700 | 1.297.532.700 | 8.628.623.300 | 27.889.698.700 |
| 18 | Staatliche Hochbaumaßnahmen | — | — | 3.912.800 | 61.459.900 | 65.372.700 |
| | Insgesamt: | 17.689.405.800 | 963.275.500 | 2.459.944.400 | 10.030.354.300 | 31.142.980.000 |

| Personal-ausgaben | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst | Übertragungs-ausgaben | Bau-maßnahmen | Sonstige Investitions-ausgaben | Besondere Finanzierungs-ausgaben | Gesamt-ausgaben | Überschuss (+) Zuschuss (–) |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 37.561.400 | 6.404.000<br>— | 8.870.800 | — | 381.600 | 1.686.400 | 54.904.200 | -52.696.100 |
| 34.896.900 | 16.428.500<br>— | 7.399.300 | — | 17.117.500 | 3.311.500 | 79.153.700 | -76.284.600 |
| 1.020.284.300 | 397.282.900<br>— | 54.694.500 | 10.390.300 | 84.900.400 | 418.065.600 | 1.985.618.000 | -1.433.455.800 |
| 3.063.525.200 | 101.998.600<br>— | 343.542.200 | — | 465.400 | 1.088.278.700 | 4.597.810.100 | -4.409.243.100 |
| 565.549.400 | 414.160.500<br>150.000 | 21.981.300 | 500.000 | 13.188.600 | 205.110.600 | 1.220.640.400 | -762.633.400 |
| 427.985.700 | 170.748.100<br>— | 33.120.800 | — | 21.510.200 | 152.851.700 | 806.216.500 | -648.948.300 |
| 212.218.400 | 132.521.600<br>— | 673.606.100 | 193.033.300 | 188.649.000 | 155.676.300 | 1.555.704.700 | -587.332.700 |
| 22.074.700 | 15.595.600<br>— | 473.128.900 | — | 43.474.400 | 236.744.200 | 791.017.800 | -552.387.600 |
| 45.368.500 | 49.835.600<br>— | 215.414.700 | 122.000 | 71.202.500 | 129.634.800 | 511.578.100 | -359.961.300 |
| 446.500 | 330.200<br>— | — | — | — | 193.300 | 970.000 | -970.000 |
| 12.786.500 | 5.309.900<br>— | 2.000 | — | 86.700 | 2.789.900 | 20.975.000 | -20.660.000 |
| 125.715.200 | 73.447.100<br>— | 2.179.658.800 | 17.000 | 252.924.800 | 8.354.600 | 2.640.117.500 | -2.172.224.500 |
| 2.870.365.000 | 2.077.000<br>6.511.236.200 | 5.690.409.300 | — | 887.619.900 | 509.855.000 | 16.471.562.400 | +11.418.136.300 |
| — | 25.577.300<br>— | — | 367.180.300 | 13.954.000 | — | 406.711.600 | -341.338.900 |
| 8.438.777.700 | 1.411.716.900<br>6.511.386.200 | 9.701.828.700 | 571.242.900 | 1.595.475.000 | 2.912.552.600 | 31.142.980.000 | — |

**Haushaltsplan 2013**

**Teil I - Haushaltsübersicht**

**B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne und deren Inanspruchnahme**

| Epl. | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 01 | Hessischer Landtag | — | — | — | — | — |
| 02 | Hessischer Ministerpräsident | 737.000 | 682.500 | 15.500 | 9.500 | 29.500 |
| 03 | Hessisches Ministerium des Innern und für Sport | 103.610.000 | 42.450.000 | 36.080.000 | 25.080.000 | — |
| 04 | Hessisches Kultusministerium | 1.600.400 | 1.600.400 | — | — | — |
| 05 | Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa | — | — | — | — | — |
| 06 | Hessisches Ministerium der Finanzen | 24.000.000 | 6.000.000 | 6.000.000 | 6.000.000 | 6.000.000 |
| 07 | Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | 160.392.000 | 88.769.000 | 48.793.000 | 15.220.000 | 7.610.000 |
| 08 | Hessisches Sozialministerium | 43.742.500 | 26.834.500 | 10.430.000 | 5.334.000 | 1.144.000 |
| 09 | Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | 121.090.900 | 36.704.300 | 28.460.200 | 19.725.400 | 36.201.000 |
| 10 | Staatsgerichtshof | — | — | — | — | — |
| 11 | Hessischer Rechnungshof | 2.940.000 | 1.515.000 | 1.425.000 | — | — |
| 15 | Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | 181.651.400 | 108.951.400 | 41.725.000 | 27.975.000 | 3.000.000 |
| 17 | Allgemeine Finanzverwaltung | 465.480.000 | 110.030.000 | 109.700.000 | 99.250.000 | 146.500.000 |
| 18 | Staatliche Hochbaumaßnahmen | 297.854.100 | 178.041.400 | 94.253.900 | 20.846.900 | 4.711.900 |
| | Insgesamt | 1.403.098.300 | 601.578.500 | 376.882.600 | 219.440.800 | 205.196.400 |

**Haushaltsplan 2014**

**Teil I - Haushaltsübersicht**

**A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne**

| Einzel-plan | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben | Eigene Einnahmen | Übertragungs-einnahmen | Vermögens-wirks. und bes. Finanzierungs-einnahmen | Gesamt-einnahmen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 01 | Hessischer Landtag | — | 1.578.000 | — | 256.500 | 1.834.500 |
| 02 | Hessischer Ministerpräsident | — | 1.415.600 | 134.300 | 1.216.800 | 2.766.700 |
| 03 | Hessisches Ministerium des Innern und für Sport | — | 136.160.900 | 17.273.700 | 393.681.300 | 547.115.900 |
| 04 | Hessisches Kultusministerium | — | 8.227.200 | 5.645.900 | 173.326.000 | 187.199.100 |
| 05 | Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa | — | 377.382.500 | 8.332.700 | 73.022.500 | 458.737.700 |
| 06 | Hessisches Ministerium der Finanzen | — | 59.305.000 | 24.377.400 | 83.403.300 | 167.085.700 |
| 07 | Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | — | 34.244.700 | 692.707.300 | 274.857.800 | 1.001.809.800 |
| 08 | Hessisches Sozialministerium | — | 3.660.000 | 65.684.000 | 78.501.100 | 147.845.100 |
| 09 | Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | 24.305.800 | 18.793.300 | 44.154.900 | 61.017.000 | 148.271.000 |
| 10 | Staatsgerichtshof | — | — | — | — | — |
| 11 | Hessischer Rechnungshof | — | 5.000 | — | 310.000 | 315.000 |
| 15 | Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | — | 26.686.300 | 306.179.200 | 139.182.000 | 472.047.500 |
| 17 | Allgemeine Finanzverwaltung | 18.483.100.000 | 307.566.200 | 1.410.634.200 | 8.487.073.500 | 28.688.373.900 |
| 18 | Staatliche Hochbaumaßnahmen | — | — | 1.500.000 | 62.534.200 | 64.034.200 |
| | Insgesamt: | 18.507.405.800 | 975.024.700 | 2.576.623.600 | 9.828.382.000 | 31.887.436.100 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 38.591.900 | 6.544.400<br>— | 8.870.800 | — | 337.700 | 1.687.900 | 56.032.700 | -54.198.200 |
| 34.238.500 | 15.789.200<br>— | 7.399.300 | — | 17.117.500 | 3.317.800 | 77.862.300 | -75.095.600 |
| 1.022.436.800 | 403.747.300<br>— | 61.400.400 | 10.331.600 | 73.770.000 | 416.326.700 | 1.988.012.800 | -1.440.896.900 |
| 3.024.114.900 | 99.326.900<br>— | 354.130.200 | — | 265.400 | 1.087.006.900 | 4.564.844.300 | -4.377.645.200 |
| 562.697.500 | 417.419.100<br>150.000 | 22.680.800 | 500.000 | 6.411.200 | 205.291.400 | 1.215.150.000 | -756.412.300 |
| 425.948.800 | 170.348.100<br>— | 39.142.100 | — | 22.051.100 | 152.173.000 | 809.663.100 | -642.577.400 |
| 208.678.100 | 132.296.500<br>— | 682.967.600 | 192.718.600 | 157.125.300 | 174.037.700 | 1.547.823.800 | -546.014.000 |
| 22.074.700 | 15.581.900<br>— | 484.263.200 | — | 13.308.000 | 181.786.300 | 717.014.100 | -569.169.000 |
| 45.316.300 | 49.175.300<br>— | 219.575.900 | 112.000 | 59.757.000 | 128.529.100 | 502.465.600 | -354.194.600 |
| 603.700 | 330.200<br>— | — | — | — | 36.100 | 970.000 | -970.000 |
| 12.829.800 | 5.277.500<br>— | 2.000 | — | 95.200 | 2.790.500 | 20.995.000 | -20.680.000 |
| 126.285.200 | 72.319.400<br>— | 2.181.316.500 | 17.000 | 270.793.500 | 8.013.800 | 2.658.745.400 | -2.186.697.900 |
| 3.085.265.000 | 2.077.000<br>6.730.459.300 | 6.099.959.100 | — | 798.760.900 | 643.837.400 | 17.360.358.700 | +11.328.015.200 |
| — | 23.681.400<br>— | — | 343.816.900 | — | — | 367.498.300 | -303.464.100 |
| 8.609.081.200 | 1.413.914.200<br>6.730.609.300 | 10.161.707.900 | 547.496.100 | 1.419.792.800 | 3.004.834.600 | 31.887.436.100 | — |

**Haushaltsplan 2014**

**Teil I - Haushaltsübersicht**

**B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne und deren Inanspruchnahme**

| Epl. | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 01 | Hessischer Landtag | — | — | — | — | — |
| 02 | Hessischer Ministerpräsident | 1.019.000 | 850.500 | 27.500 | 21.500 | 119.500 |
| 03 | Hessisches Ministerium des Innern und für Sport | 102.674.000 | 43.450.000 | 33.080.000 | 26.144.000 | — |
| 04 | Hessisches Kultusministerium | 8.080.400 | 5.330.400 | 2.750.000 | — | — |
| 05 | Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa | 2.330.000 | 2.330.000 | — | — | — |
| 06 | Hessisches Ministerium der Finanzen | — | — | — | — | — |
| 07 | Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | 182.743.000 | 97.158.000 | 48.708.000 | 24.447.000 | 12.430.000 |
| 08 | Hessisches Sozialministerium | 40.269.300 | 24.903.900 | 9.367.000 | 4.883.200 | 1.115.200 |
| 09 | Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | 108.443.700 | 29.345.600 | 24.400.700 | 19.402.200 | 35.295.200 |
| 10 | Staatsgerichtshof | — | — | — | — | — |
| 11 | Hessischer Rechnungshof | 3.390.000 | 1.695.000 | 1.695.000 | — | — |
| 15 | Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | 193.218.300 | 125.678.300 | 36.940.000 | 29.300.000 | 1.300.000 |
| 17 | Allgemeine Finanzverwaltung | 350.230.000 | 93.530.000 | 84.700.000 | 74.500.000 | 97.500.000 |
| 18 | Staatliche Hochbaumaßnahmen | 269.634.800 | 121.449.600 | 99.327.600 | 32.285.000 | 16.572.600 |
| | Insgesamt | 1.262.032.500 | 545.721.300 | 340.995.800 | 210.982.900 | 164.332.500 |

# Gesamtplan 2013/2014

## Teil II Finanzierungsübersicht

| | (Mio. EUR) 2013 | (Mio. EUR) 2014 |
|---|---|---|
| **I. Ermittlung des Finanzierungssaldos** | | |
| **1. Ausgaben** (ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags, haushaltstechnische Verrechnungen) | **23.161,4** | **23.677,7** |
| **2. Einnahmen** (ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen, haushaltstechnische Verrechnungen) | **21.651,2** | **22.528,1** |
| **3. Finanzierungssaldo** | **- 1.510,2** | **- 1.149,7** |
| **II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos** | | |
| **1. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt** | **1.376,5** | **1.084,0** |
| 1.1. Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt | 6.445,6 | 6.288,9 |
| 1.2. Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt | 5.069,1 | 5.204,9 |
| **2. Abwicklung der Vorjahre** | **--** | **--** |
| 2.1. Einnahmen aus Überschüssen | -- | -- |
| 2.2. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen | -- | -- |
| **3. Rücklagenbewegung** | **133,7** | **65,6** |
| 3.1. Entnahmen aus Rücklagen | 233,2 | 269,1 |
| 3.2. Zuführungen an Rücklagen | 99,5 | 203,5 |
| **4. Haushaltstechnische Verrechnungen** | **--** | **--** |
| 4.1. Einnahmenseite | 2.813,1 | 2.801,3 |
| 4.2. Ausgabenseite | 2.813,1 | 2.801,3 |
| **5. Finanzierungssaldo (Saldo 1. bis 4.)** | **1.510,2** | **1.149,7** |

# Gesamtplan 2013/2014

## Teil III Kreditfinanzierungsplan

| | (Mio. EUR) 2013 | (Mio. EUR) 2014 |
|---|---|---|
| **A. Kredite am Kreditmarkt** | | |
| **I. Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt** | **6.445,6** | **6.288,9** |
| **II. Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt** | **5.069,1** | **5.204,9** |
| 1. Darlehen der Sozialversicherungsträger | -- | -- |
| 2. Anleihen, Landesschatzanweisungen, Obligationen, Schuldscheindarlehen | 5.069,1 | 5.204,9 |
| 3. Tilgung übernommener Darlehensverpflichtungen | -- | -- |
| 4. Sonstige Tilgungen | -- | -- |
| **III. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt** | **1.376,5** | **1.084,0** |
| **B. Kredite im öffentlichen Bereich** | | |
| **I. Einnahmen aus Krediten im öffentlichen Bereich** | **--** | **--** |
| Förderung des Sozialen Wohnungsbaus (Kap. 07 75 - 311) | -- | -- |
| **II. Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich** | **30,7** | **30,7** |
| Darlehen des Bundes für den Wohnungsbau (Kap. 17 01 - 581 01) | 30,7 | 30,7 |
| **III. Netto-Neuverschuldung im öffentlichen Bereich** | **- 30,7** | **- 30,7** |

# G R U P P I E R U N G S Ü B E R S I C H T

**Gliederung der Einnahmen und Ausgaben**

**der Haushaltsjahre 2013 und 2014**

**nach Gruppen**

# Gruppierungsübersicht - 2013

## Einnahmen

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Einnahmearten | 2013<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **0** | **Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel** | 17.689.405.800 |
| **01** | **Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage** | 16.327.500.000 |
| 011 | Lohnsteuer | 6.254.000.000 |
| 012 | Veranlagte Einkommensteuer | 1.153.000.000 |
| 013 | Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge) | 890.000.000 |
| 014 | Körperschaftsteuer | 1.144.000.000 |
| 015 | Umsatzsteuer | 4.242.500.000 |
| 016 | Einfuhrumsatzsteuer | 1.620.000.000 |
| 017 | Gewerbesteuerumlage | 584.000.000 |
| 018 | Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge | 440.000.000 |
| **05-06** | **Landessteuern** | 1.313.000.000 |
| 051 | Vermögensteuer | — |
| 052 | Erbschaftsteuer | 387.000.000 |
| 053 | Grunderwerbsteuer | 767.000.000 |
| 054 | Kraftfahrzeugsteuer | — |
| 055 | Totalisatorsteuer | 250.000 |
| 056 | Andere Rennwettsteuern | — |
| 057 | Lotteriesteuer | 110.750.000 |
| 059 | Feuerschutzsteuer | 25.000.000 |
| 061 | Biersteuer | 23.000.000 |
| 069 | Sonstige | — |
| **09** | **Steuerähnliche Abgaben** | 48.905.800 |
| 093 | Abgaben von Spielbanken | 23.600.000 |
| 099 | Sonstige | 25.305.800 |
| **1** | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.** | 963.275.500 |
| **11** | **Verwaltungseinnahmen** | 652.483.600 |
| 111 | Gebühren, sonstige Entgelte | 395.385.300 |
| 112 | Geldstrafen und Geldbußen (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten) | 159.410.400 |
| 119 | Sonstige | 97.687.900 |
| **12** | **Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)** | 220.961.300 |
| 121 | Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen | 95.332.800 |
| 122 | Konzessionsabgaben | — |
| 123 | Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto | 103.500.000 |
| 124 | Mieten und Pachten | 9.314.900 |
| 125 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 12.443.600 |
| 129 | Sonstige | 370.000 |
| **13** | **Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen** | 29.517.900 |
| 131 | Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen | 26.784.500 |
| 132 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | 2.733.400 |
| 133 | Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen | — |
| 134 | Kapitalrückzahlungen | — |
| **14** | **Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen** | 926.000 |
| 141 | Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland | 926.000 |
| 146 | Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland | — |

# Gruppierungsübersicht - 2013

## Einnahmen

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Einnahmearten | 2013<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **15** | **Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich** | 127.000 |
| 151 | Zinseinnahmen vom Bund | — |
| 152 | Zinseinnahmen von Ländern | 50.000 |
| 153 | Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden | 77.000 |
| 154 | Zinseinnahmen von Sondervermögen | — |
| 156 | Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — |
| 157 | Zinseinnahmen von Zweckverbänden | — |
| **16** | **Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen** | 3.803.300 |
| 161 | Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen | 1.736.300 |
| 162 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | 2.067.000 |
| 166 | Zinseinnahmen aus dem Ausland | — |
| **17** | **Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich** | 40.000.000 |
| 171 | Darlehensrückflüsse vom Bund | — |
| 172 | Darlehensrückflüsse von Ländern | — |
| 173 | Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden | — |
| 174 | Darlehensrückflüsse von Sondervermögen | 40.000.000 |
| 176 | Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — |
| 177 | Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden | — |
| **18** | **Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen** | 15.456.400 |
| 181 | Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen | 1.500 |
| 182 | Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland | 15.454.900 |
| 186 | Darlehensrückflüsse aus dem Ausland | — |
| **2** | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen** | 2.459.944.400 |
| **21** | **Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich** | 691.080.000 |
| 211 | Allgemeine Zuweisungen vom Bund | 691.080.000 |
| 212 | Allgemeine Zuweisungen von Ländern | — |
| 213 | Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | — |
| 214 | Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen | — |
| 216 | Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — |
| 217 | Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden | — |
| **22** | **Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich** | — |
| 221 | Schuldendiensthilfen vom Bund | — |
| 222 | Schuldendiensthilfen von Ländern | — |
| 223 | Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | — |
| 224 | Schuldendiensthilfen von Sondervermögen | — |
| 226 | Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — |
| 227 | Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden | — |
| **23** | **Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich** | 1.543.905.800 |
| 231 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 1.279.119.800 |
| 232 | Sonstige Zuweisungen von Ländern | 31.850.000 |
| 233 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 228.567.600 |
| 234 | Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen | — |
| 235 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 2.675.100 |
| 236 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 1.564.800 |
| 237 | Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden | 128.500 |

# Gruppierungsübersicht - 2013

## Einnahmen

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Einnahmearten | 2013<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **26** | **Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen** | 45.783.200 |
| 261 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | 45.783.200 |
| 266 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland | — |
| **27** | **Zuschüsse von der EU** | 51.494.200 |
| 271 | Erstattungen von der EU | 49.226.100 |
| 272 | Sonstige Zuschüsse von der EU | 2.268.100 |
| **28** | **Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen** | 127.681.200 |
| 281 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 106.154.400 |
| 282 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | 21.526.800 |
| 286 | Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | — |
| 287 | Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | — |
| **29** | **Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen** | — |
| 291 | Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen | — |
| 292 | Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen | — |
| 293 | Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen | — |
| 297 | Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse | — |
| 298 | Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse | — |
| 299 | Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse | — |
| **3** | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen** | 10.030.354.300 |
| **31** | **Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftlichen Zusammenschlüssen** | — |
| 311 | Schuldenaufnahmen beim Bund | — |
| 312 | Schuldenaufnahmen bei Ländern | — |
| 313 | Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden | — |
| 314 | Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen | — |
| 317 | Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden | — |
| **32** | **Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt** | 6.445.590.500 |
| 321 | Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen | — |
| 322 | Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesagentur für Arbeit | — |
| 325 | Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt | 6.445.590.500 |
| 326 | Schuldenaufnahmen im Ausland | — |
| **33** | **Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich** | 491.202.700 |
| 331 | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | 374.652.700 |
| 332 | Zuweisungen für Investitionen von Ländern | 3.000.000 |
| 333 | Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 113.550.000 |
| 334 | Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen | — |
| 336 | Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — |
| 337 | Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden | — |
| **34** | **Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen** | 47.330.500 |
| 341 | Beiträge | 2.926.500 |
| 342 | Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland | — |
| 346 | Zuschüsse für Investitionen von der EU | 44.404.000 |
| 347 | Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | — |

# Gruppierungsübersicht - 2013

## Einnahmen

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Einnahmearten | 2013<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **35** | **Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken** | 233.168.000 |
| 351 | Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage | — |
| 352 | Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage | — |
| 353 | Entnahmen aus der Schuldendienstrücklage | — |
| 354 | Entnahmen aus der Bürgschaftssicherungsrücklage | — |
| 355 | Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage | — |
| 356 | Entnahmen aus Fonds und Stöcken | — |
| 359 | Sonstige | 233.168.000 |
| **36** | **Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre** | — |
| 361 | Überschuss des Haushaltsjahres (zentral veranschlagt) | — |
| **37** | **Globale Mehr- und Mindereinnahmen** | — |
| 371 | Globale Mehreinnahmen | — |
| 372 | Globale Mindereinnahmen | — |
| **38** | **Haushaltstechnische Verrechnungen** | 2.813.062.600 |
| 381 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 2.126.734.200 |
| 382 | Durchlaufende Posten | 240.000 |
| 389 | Sonstiges | 686.088.400 |
| **0 - 3** | **Einnahmen insgesamt** | 31.142.980.000 |

## Gruppierungsübersicht - 2013

### Ausgaben

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Ausgabearten | 2013<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **4** | **Personalausgaben** | 8.438.777.700 |
| **41** | **Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige** | 28.184.500 |
| 411 | Aufwendungen für Abgeordnete | 25.795.000 |
| 412 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | 2.389.500 |
| **42** | **Bezüge und Nebenleistungen** | 5.534.188.700 |
| 421 | Bezüge der Mitglieder der Landesregierung | 1.625.100 |
| 422 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 4.246.061.500 |
| 427 | Beschäftigungsentgelte,Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 236.072.400 |
| 428 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 1.048.645.500 |
| 429 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | 1.784.200 |
| **43** | **Versorgungsbezüge und dgl.** | 2.154.100.000 |
| 431 | Versorgungsbezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister | 2.800.000 |
| 432 | Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 2.151.200.000 |
| 435 | Versorgungsbezüge der Angestellten | — |
| 436 | Versorgungsbezüge der Arbeiterinnen und Arbeiter | — |
| 437 | Versorgungsbezüge nach G 131 | — |
| 438 | Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und deren Hinterbliebenen | — |
| 439 | Sonstige | 100.000 |
| **44** | **Beihilfen, Unterstützungen und dgl.** | 575.367.800 |
| 441 | Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger | 266.000.000 |
| 443 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 7.367.800 |
| 446 | Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger und dgl. | 302.000.000 |
| **45** | **Sonstige personalbezogene Ausgaben** | 21.936.700 |
| 451 | Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie für soziale Einrichtungen | — |
| 452 | Personalbezogene Zahlungen an die Sozialversicherungsträger (soweit nicht unter Obergruppen 41 bis 44 erfasst) | — |
| 453 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 2.819.000 |
| 459 | Sonstiges | 19.117.700 |
| **46** | **Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben** | 125.000.000 |
| 461 | Globale Mehrausgaben für Personalausgaben | 125.000.000 |
| 462 | Globale Minderausgaben für Personalausgaben | — |
| **5** | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | 7.923.103.100 |
| **51-54** | **Sächliche Verwaltungsausgaben** | 1.411.716.900 |
| **51** | **Sächliche Verwaltungsausgaben** | 674.938.900 |
| 511 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 88.968.100 |
| 514 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 75.695.200 |
| 517 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 29.723.700 |
| 518 | Mieten und Pachten | 437.314.300 |
| 519 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 43.237.600 |

## Gruppierungsübersicht - 2013

### Ausgaben

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Ausgabearten | 2013<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **52** | **Sächliche Verwaltungsausgaben.** | 111.319.300 |
| 520 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben bei ÖPP-Projekten. | — |
| 521 | Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens. | 33.880.600 |
| 523 | Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken. | 1.884.200 |
| 525 | Aus- und Fortbildung. | 50.628.500 |
| 526 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten. | 8.556.600 |
| 527 | Dienstreisen. | 15.938.100 |
| 529 | Verfügungsmittel. | 431.300 |
| **53** | **Sächliche Verwaltungsausgaben.** | 614.772.400 |
| 531 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit. | 8.912.600 |
| 533 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender. | 6.043.600 |
| 534 | Nutz- und Zuchttierhaltung. | 527.600 |
| 536 | Verfahrensauslagen. | 249.269.700 |
| 537 | Beförderungskosten. | 1.343.800 |
| 538 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen. | 348.675.100 |
| **54** | **Sächliche Verwaltungsausgaben.** | 10.686.300 |
| 541 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen. | 883.100 |
| 542 | Steuern und Abgaben. | 1.397.000 |
| 543 | Versicherungen. | 1.115.600 |
| 544 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres. | — |
| 545 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung. | 2.102.500 |
| 546 | Vermischter Sachaufwand. | 5.188.100 |
| 548 | Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben. | — |
| 549 | Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben. | — |
| **56-59** | **Ausgaben für den Schuldendienst.** | 6.511.386.200 |
| **56** | **Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse.** | 10.090.000 |
| 561 | Zinsausgaben an Bund. | 9.090.000 |
| 562 | Zinsausgaben an Länder. | 1.000.000 |
| 563 | Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände. | — |
| 564 | Zinsausgaben an Sondervermögen. | — |
| 567 | Zinsausgaben an Zweckverbände. | — |
| **57** | **Zinsausgaben an Kreditmarkt.** | 1.401.543.200 |
| 571 | Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen. | 5.000.000 |
| 572 | Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit. | — |
| 575 | Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt. | 1.396.543.200 |
| 576 | Zinsausgaben an Ausland. | — |
| **58** | **Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse.** | 30.690.000 |
| 581 | Tilgungsausgaben an Bund. | 30.690.000 |
| 582 | Tilgungsausgaben an Länder. | — |
| 583 | Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände. | — |
| 584 | Tilgungsausgaben an Sondervermögen. | — |
| 587 | Tilgungsausgaben an Zweckverbände. | — |
| **59** | **Tilgungsausgaben an Kreditmarkt.** | 5.069.063.000 |
| 591 | Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen. | — |
| 592 | Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit. | — |
| 595 | Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt. | 5.069.063.000 |
| 596 | Tilgungsausgaben an Ausland. | — |

# Gruppierungsübersicht - 2013

## Ausgaben

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Ausgabearten | 2013<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **6** | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen** | 9.701.828.700 |
| **61** | **Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich** | 4.507.651.000 |
| 611 | Allgemeine Zuweisungen an Bund | — |
| 612 | Allgemeine Zuweisungen an Länder | 1.931.000.000 |
| 613 | Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 2.576.651.000 |
| 614 | Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen | — |
| 616 | Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | — |
| 617 | Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände | — |
| **62** | **Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich** | — |
| 621 | Schuldendiensthilfen an Bund | — |
| 622 | Schuldendiensthilfen an Länder | — |
| 623 | Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — |
| 624 | Schuldendiensthilfen an Sondervermögen | — |
| 626 | Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | — |
| 627 | Schuldendiensthilfen an Zweckverbände | — |
| **63** | **Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich** | 1.412.465.900 |
| 631 | Sonstige Zuweisungen an Bund | 10.426.600 |
| 632 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 33.411.000 |
| 633 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 1.324.775.500 |
| 634 | Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen | — |
| 636 | Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | 39.052.800 |
| 637 | Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände | 4.800.000 |
| **66** | **Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche** | 86.000 |
| 661 | Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen | — |
| 662 | Schuldendiensthilfen an private Unternehmen | — |
| 663 | Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland | 86.000 |
| 664 | Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen | — |
| 666 | Schuldendiensthilfen an Ausland | — |
| **67** | **Erstattungen an sonstige Bereiche** | 63.771.500 |
| 671 | Erstattungen an Inland | 63.771.500 |
| 676 | Erstattungen an Ausland | — |
| **68** | **Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche** | 3.717.854.300 |
| 681 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 288.525.400 |
| 682 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 814.016.300 |
| 683 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 73.350.900 |
| 684 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 444.306.100 |
| 685 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 1.755.482.200 |
| 686 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 318.706.400 |
| 687 | Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht Gruppe 688) | 23.467.000 |
| 688 | Abführung der Eigenmittel an die EU | — |
| **69** | **Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen** | — |
| 691 | Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen | — |
| 692 | Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen | — |
| 693 | Vermögensübertragungen an Gemeinden und Gemeindverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen | — |
| 697 | Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse | — |
| 698 | Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse | — |
| 699 | Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse | — |

## Gruppierungsübersicht - 2013

### Ausgaben

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Ausgabearten | 2013<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **7** | **Baumaßnahmen** | 571.242.900 |
| 711 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | 7.398.500 |
| 712-759 | Hochbaumaßnahmen | 361.211.100 |
| 761-779 | Straßen - und Brückenbaumaßnahmen | 192.533.300 |
| 781-799 | Sonstige Tiefbaumaßnahmen | 10.100.000 |
| **8** | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen** | 1.595.475.000 |
| **81** | **Erwerb von beweglichen Sachen** | 109.145.200 |
| 811 | Erwerb von Fahrzeugen | 34.117.800 |
| 812 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 75.027.400 |
| 813 | Erwerbsanteile im Rahmen von ÖPP-Projekten bei beweglichen Sachen | — |
| **82** | **Erwerb von unbeweglichen Sachen** | 21.655.000 |
| 821 | Grunderwerb | 13.955.000 |
| 823 | Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen | 7.700.000 |
| **83** | **Erwerb von Beteiligungen und dgl.** | 16.982.500 |
| 831 | Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland | 16.982.500 |
| 836 | Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland | — |
| **85** | **Darlehen an öffentlichen Bereich** | — |
| 851 | Darlehen an Bund | — |
| 852 | Darlehen an Länder | — |
| 853 | Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — |
| 854 | Darlehen an Sondervermögen | — |
| 856 | Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | — |
| 857 | Darlehen an Zweckverbände | — |
| **86** | **Darlehen an sonstige Bereiche** | 117.344.700 |
| 861 | Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen | — |
| 862 | Darlehen an private Unternehmen | — |
| 863 | Darlehen an Sonstige im Inland | 117.344.700 |
| 866 | Darlehen an Ausland | — |
| **87** | **Inanspruchnahme aus Gewährleistungen** | 15.700.000 |
| 871 | Inanspruchnahme aus Gewährleistungen | 15.700.000 |
| **88** | **Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich** | 826.363.800 |
| 881 | Zuweisungen für Investitionen an Bund | — |
| 882 | Zuweisungen für Investitionen an Länder | 4.030.000 |
| 883 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 694.972.800 |
| 884 | Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen | 126.711.000 |
| 886 | Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | — |
| 887 | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände | 650.000 |
| **89** | **Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche** | 488.283.800 |
| 891 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | 49.370.000 |
| 892 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | 95.395.900 |
| 893 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 251.945.100 |
| 894 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 91.572.800 |
| 896 | Zuschüsse für Investitionen an Ausland | — |

## Gruppierungsübersicht - 2013

### Ausgaben

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Ausgabearten | 2013<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **9** | **Besondere Finanzierungsausgaben** | 2.912.552.600 |
| **91** | **Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke** | 99.490.000 |
| 911 | Zuführungen an Ausgleichsrücklage | — |
| 912 | Zuführungen an Betriebsmittelrücklage | — |
| 913 | Zuführungen an Schuldendienstrücklage | — |
| 914 | Zuführungen an Bürgschaftssicherungsrücklage | — |
| 915 | Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage | — |
| 916 | Zuführungen an Fonds und Stöcke | — |
| 917 | Zuführungen an Versorgungsrücklagen | 99.200.000 |
| 919 | Sonstige | 290.000 |
| **96** | **Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren** | — |
| 961 | Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren | — |
| **97** | **Globale Mehr- und Minderausgaben** | — |
| 971 | Globale Mehrausgaben | — |
| 972 | Globale Minderausgaben | — |
| **98** | **Haushaltstechnische Verrechnungen** | 2.813.062.600 |
| 981 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 2.126.734.200 |
| 982 | Durchlaufende Posten | 240.000 |
| 989 | Sonstiges | 686.088.400 |
| **4 - 9** | **Ausgaben insgesamt** | 31.142.980.000 |

# Gruppierungsübersicht - 2014

## Einnahmen

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Einnahmearten | 2014<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **0** | **Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel** | 18.507.405.800 |
| **01** | **Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage** | 17.128.500.000 |
| 011 | Lohnsteuer | 6.578.000.000 |
| 012 | Veranlagte Einkommensteuer | 1.231.000.000 |
| 013 | Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge) | 1.025.000.000 |
| 014 | Körperschaftsteuer | 1.199.000.000 |
| 015 | Umsatzsteuer | 4.370.500.000 |
| 016 | Einfuhrumsatzsteuer | 1.655.000.000 |
| 017 | Gewerbesteuerumlage | 609.000.000 |
| 018 | Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge | 461.000.000 |
| **05-06** | **Landessteuern** | 1.331.000.000 |
| 051 | Vermögensteuer | — |
| 052 | Erbschaftsteuer | 397.000.000 |
| 053 | Grunderwerbsteuer | 775.000.000 |
| 054 | Kraftfahrzeugsteuer | — |
| 055 | Totalisatorsteuer | 250.000 |
| 056 | Andere Rennwettsteuern | — |
| 057 | Lotteriesteuer | 110.750.000 |
| 059 | Feuerschutzsteuer | 25.000.000 |
| 061 | Biersteuer | 23.000.000 |
| 069 | Sonstige | — |
| **09** | **Steuerähnliche Abgaben** | 47.905.800 |
| 093 | Abgaben von Spielbanken | 23.600.000 |
| 099 | Sonstige | 24.305.800 |
| **1** | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.** | 975.024.700 |
| **11** | **Verwaltungseinnahmen** | 651.277.600 |
| 111 | Gebühren, sonstige Entgelte | 394.854.100 |
| 112 | Geldstrafen und Geldbußen (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten) | 158.438.900 |
| 119 | Sonstige | 97.984.600 |
| **12** | **Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)** | 233.878.000 |
| 121 | Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen | 98.974.400 |
| 122 | Konzessionsabgaben | — |
| 123 | Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto | 112.500.000 |
| 124 | Mieten und Pachten | 9.546.700 |
| 125 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 12.486.900 |
| 129 | Sonstige | 370.000 |
| **13** | **Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen** | 29.557.900 |
| 131 | Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen | 26.784.500 |
| 132 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | 2.773.400 |
| 133 | Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen | — |
| 134 | Kapitalrückzahlungen | — |
| **14** | **Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen** | 926.000 |
| 141 | Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland | 926.000 |
| 146 | Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland | — |

# Gruppierungsübersicht - 2014

## Einnahmen

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Einnahmearten | 2014<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **15** | **Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich** | 127.000 |
| 151 | Zinseinnahmen vom Bund | — |
| 152 | Zinseinnahmen von Ländern | 50.000 |
| 153 | Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden | 77.000 |
| 154 | Zinseinnahmen von Sondervermögen | — |
| 156 | Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — |
| 157 | Zinseinnahmen von Zweckverbänden | — |
| **16** | **Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen** | 3.803.300 |
| 161 | Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen | 1.736.300 |
| 162 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | 2.067.000 |
| 166 | Zinseinnahmen aus dem Ausland | — |
| **17** | **Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich** | 40.000.000 |
| 171 | Darlehensrückflüsse vom Bund | — |
| 172 | Darlehensrückflüsse von Ländern | — |
| 173 | Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden | — |
| 174 | Darlehensrückflüsse von Sondervermögen | 40.000.000 |
| 176 | Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — |
| 177 | Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden | — |
| **18** | **Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen** | 15.454.900 |
| 181 | Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen | — |
| 182 | Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland | 15.454.900 |
| 186 | Darlehensrückflüsse aus dem Ausland | — |
| **2** | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen** | 2.576.623.600 |
| **21** | **Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich** | 691.080.000 |
| 211 | Allgemeine Zuweisungen vom Bund | 691.080.000 |
| 212 | Allgemeine Zuweisungen von Ländern | — |
| 213 | Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | — |
| 214 | Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen | — |
| 216 | Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — |
| 217 | Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden | — |
| **22** | **Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich** | — |
| 221 | Schuldendiensthilfen vom Bund | — |
| 222 | Schuldendiensthilfen von Ländern | — |
| 223 | Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | — |
| 224 | Schuldendiensthilfen von Sondervermögen | — |
| 226 | Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — |
| 227 | Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden | — |
| **23** | **Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich** | 1.654.313.000 |
| 231 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 1.403.261.300 |
| 232 | Sonstige Zuweisungen von Ländern | 32.494.100 |
| 233 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 214.306.200 |
| 234 | Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen | — |
| 235 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 2.558.100 |
| 236 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 1.564.800 |
| 237 | Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden | 128.500 |

# Gruppierungsübersicht - 2014

## Einnahmen

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Einnahmearten | 2014<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **26** | **Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen** | 52.108.400 |
| 261 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | 52.108.400 |
| 266 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland | — |
| **27** | **Zuschüsse von der EU** | 54.051.200 |
| 271 | Erstattungen von der EU | 51.783.100 |
| 272 | Sonstige Zuschüsse von der EU | 2.268.100 |
| **28** | **Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen** | 125.071.000 |
| 281 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 105.219.200 |
| 282 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | 19.851.800 |
| 286 | Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | — |
| 287 | Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | — |
| **29** | **Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen** | — |
| 291 | Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen | — |
| 292 | Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen | — |
| 293 | Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen | — |
| 297 | Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse | — |
| 298 | Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse | — |
| 299 | Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse | — |
| **3** | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen** | 9.828.382.000 |
| **31** | **Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftlichen Zusammenschlüssen** | — |
| 311 | Schuldenaufnahmen beim Bund | — |
| 312 | Schuldenaufnahmen bei Ländern | — |
| 313 | Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden | — |
| 314 | Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen | — |
| 317 | Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden | — |
| **32** | **Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt** | 6.288.895.900 |
| 321 | Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen | — |
| 322 | Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesagentur für Arbeit | — |
| 325 | Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt | 6.288.895.900 |
| 326 | Schuldenaufnahmen im Ausland | — |
| **33** | **Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich** | 416.558.500 |
| 331 | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | 303.008.500 |
| 332 | Zuweisungen für Investitionen von Ländern | — |
| 333 | Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 113.550.000 |
| 334 | Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen | — |
| 336 | Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — |
| 337 | Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden | — |
| **34** | **Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen** | 52.459.900 |
| 341 | Beiträge | 1.955.900 |
| 342 | Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland | — |
| 346 | Zuschüsse für Investitionen von der EU | 50.504.000 |
| 347 | Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | — |

## Gruppierungsübersicht - 2014

### Einnahmen

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Einnahmearten | 2014<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **35** | **Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken** | 269.123.100 |
| 351 | Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage | — |
| 352 | Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage | — |
| 353 | Entnahmen aus der Schuldendienstrücklage | — |
| 354 | Entnahmen aus der Bürgschaftssicherungsrücklage | — |
| 355 | Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage | — |
| 356 | Entnahmen aus Fonds und Stöcken | — |
| 359 | Sonstige | 269.123.100 |
| **36** | **Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre** | — |
| 361 | Überschuss des Haushaltsjahres (zentral veranschlagt) | — |
| **37** | **Globale Mehr- und Mindereinnahmen** | — |
| 371 | Globale Mehreinnahmen | — |
| 372 | Globale Mindereinnahmen | — |
| **38** | **Haushaltstechnische Verrechnungen** | 2.801.344.600 |
| 381 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 2.117.195.200 |
| 382 | Durchlaufende Posten | 240.000 |
| 389 | Sonstiges | 683.909.400 |
| **0 - 3** | **Einnahmen insgesamt** | 31.887.436.100 |

# Gruppierungsübersicht - 2014

## Ausgaben

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Ausgabearten | 2014<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **4** | **Personalausgaben** | 8.609.081.200 |
| **41** | **Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige** | 29.018.500 |
| 411 | Aufwendungen für Abgeordnete | 26.629.000 |
| 412 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | 2.389.500 |
| **42** | **Bezüge und Nebenleistungen** | 5.488.746.900 |
| 421 | Bezüge der Mitglieder der Landesregierung | 1.628.100 |
| 422 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 4.207.922.700 |
| 427 | Beschäftigungsentgelte,Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 237.220.000 |
| 428 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 1.040.192.000 |
| 429 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | 1.784.100 |
| **43** | **Versorgungsbezüge und dgl.** | 2.225.000.000 |
| 431 | Versorgungsbezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister | 2.800.000 |
| 432 | Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 2.222.100.000 |
| 435 | Versorgungsbezüge der Angestellten | — |
| 436 | Versorgungsbezüge der Arbeiterinnen und Arbeiter | — |
| 437 | Versorgungsbezüge nach G 131 | — |
| 438 | Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und deren Hinterbliebenen | — |
| 439 | Sonstige | 100.000 |
| **44** | **Beihilfen, Unterstützungen und dgl.** | 589.368.000 |
| 441 | Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger | 268.000.000 |
| 443 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 7.368.000 |
| 446 | Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger und dgl. | 314.000.000 |
| **45** | **Sonstige personalbezogene Ausgaben** | 21.947.800 |
| 451 | Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie für soziale Einrichtungen | — |
| 452 | Personalbezogene Zahlungen an die Sozialversicherungsträger (soweit nicht unter Obergruppen 41 bis 44 erfasst) | — |
| 453 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 2.830.100 |
| 459 | Sonstiges | 19.117.700 |
| **46** | **Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben** | 255.000.000 |
| 461 | Globale Mehrausgaben für Personalausgaben | 255.000.000 |
| 462 | Globale Minderausgaben für Personalausgaben | — |
| **5** | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | 8.144.523.500 |
| **51-54** | **Sächliche Verwaltungsausgaben** | 1.413.914.200 |
| **51** | **Sächliche Verwaltungsausgaben** | 671.998.600 |
| 511 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 85.702.500 |
| 514 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 75.871.300 |
| 517 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 29.991.000 |
| 518 | Mieten und Pachten | 439.784.000 |
| 519 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 40.649.800 |

## Gruppierungsübersicht - 2014

### Ausgaben

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Ausgabearten | 2014<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **52** | **Sächliche Verwaltungsausgaben.** | 110.162.400 |
| 520 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben bei ÖPP-Projekten. | — |
| 521 | Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens. | 33.880.600 |
| 523 | Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken. | 1.468.800 |
| 525 | Aus- und Fortbildung. | 50.278.300 |
| 526 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten. | 8.100.300 |
| 527 | Dienstreisen. | 16.003.100 |
| 529 | Verfügungsmittel. | 431.300 |
| **53** | **Sächliche Verwaltungsausgaben.** | 621.408.000 |
| 531 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit. | 9.063.600 |
| 533 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender. | 5.488.900 |
| 534 | Nutz- und Zuchttierhaltung. | 527.600 |
| 536 | Verfahrensauslagen. | 252.765.400 |
| 537 | Beförderungskosten. | 1.294.300 |
| 538 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen. | 352.268.200 |
| **54** | **Sächliche Verwaltungsausgaben.** | 10.345.200 |
| 541 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen. | 883.100 |
| 542 | Steuern und Abgaben. | 1.349.000 |
| 543 | Versicherungen. | 1.115.600 |
| 544 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres. | — |
| 545 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung. | 1.872.900 |
| 546 | Vermischter Sachaufwand. | 5.124.600 |
| 548 | Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben. | — |
| 549 | Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben. | — |
| **56-59** | **Ausgaben für den Schuldendienst.** | 6.730.609.300 |
| **56** | **Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse.** | 10.090.000 |
| 561 | Zinsausgaben an Bund. | 9.090.000 |
| 562 | Zinsausgaben an Länder. | 1.000.000 |
| 563 | Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände. | — |
| 564 | Zinsausgaben an Sondervermögen. | — |
| 567 | Zinsausgaben an Zweckverbände. | — |
| **57** | **Zinsausgaben an Kreditmarkt.** | 1.484.958.000 |
| 571 | Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen. | 5.000.000 |
| 572 | Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit. | — |
| 575 | Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt. | 1.479.958.000 |
| 576 | Zinsausgaben an Ausland. | — |
| **58** | **Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse.** | 30.690.000 |
| 581 | Tilgungsausgaben an Bund. | 30.690.000 |
| 582 | Tilgungsausgaben an Länder. | — |
| 583 | Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände. | — |
| 584 | Tilgungsausgaben an Sondervermögen. | — |
| 587 | Tilgungsausgaben an Zweckverbände. | — |
| **59** | **Tilgungsausgaben an Kreditmarkt.** | 5.204.871.300 |
| 591 | Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen. | — |
| 592 | Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit. | — |
| 595 | Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt. | 5.204.871.300 |
| 596 | Tilgungsausgaben an Ausland. | — |

## Gruppierungsübersicht - 2014

### Ausgaben

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Ausgabearten | 2014<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **6** | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen** | 10.161.707.900 |
| **61** | **Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich** | 4.631.341.000 |
| 611 | Allgemeine Zuweisungen an Bund | — |
| 612 | Allgemeine Zuweisungen an Länder | 2.003.000.000 |
| 613 | Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 2.628.341.000 |
| 614 | Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen | — |
| 616 | Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | — |
| 617 | Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände | — |
| **62** | **Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich** | 149.333.400 |
| 621 | Schuldendiensthilfen an Bund | — |
| 622 | Schuldendiensthilfen an Länder | — |
| 623 | Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 149.333.400 |
| 624 | Schuldendiensthilfen an Sondervermögen | — |
| 626 | Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | — |
| 627 | Schuldendiensthilfen an Zweckverbände | — |
| **63** | **Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich** | 1.560.544.300 |
| 631 | Sonstige Zuweisungen an Bund | 10.196.600 |
| 632 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 33.506.000 |
| 633 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 1.472.385.700 |
| 634 | Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen | — |
| 636 | Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | 39.656.000 |
| 637 | Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände | 4.800.000 |
| **66** | **Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche** | 86.000 |
| 661 | Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen | — |
| 662 | Schuldendiensthilfen an private Unternehmen | — |
| 663 | Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland | 86.000 |
| 664 | Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen | — |
| 666 | Schuldendiensthilfen an Ausland | — |
| **67** | **Erstattungen an sonstige Bereiche** | 65.036.600 |
| 671 | Erstattungen an Inland | 65.036.600 |
| 676 | Erstattungen an Ausland | — |
| **68** | **Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche** | 3.755.366.600 |
| 681 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 288.434.500 |
| 682 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 834.903.100 |
| 683 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 72.276.500 |
| 684 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 462.098.800 |
| 685 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 1.746.056.300 |
| 686 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 328.729.500 |
| 687 | Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht Gruppe 688) | 22.867.900 |
| 688 | Abführung der Eigenmittel an die EU | — |
| **69** | **Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen** | — |
| 691 | Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen | — |
| 692 | Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen | — |
| 693 | Vermögensübertragungen an Gemeinden und Gemeindverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen | — |
| 697 | Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse | — |
| 698 | Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse | — |
| 699 | Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse | — |

## Gruppierungsübersicht - 2014

### Ausgaben

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Ausgabearten | 2014<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **7** | **Baumaßnahmen** | 547.496.100 |
| 711 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | 4.736.000 |
| 712-759 | Hochbaumaßnahmen | 340.441.500 |
| 761-779 | Straßen - und Brückenbaumaßnahmen | 192.218.600 |
| 781-799 | Sonstige Tiefbaumaßnahmen | 10.100.000 |
| **8** | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen** | 1.419.792.800 |
| **81** | **Erwerb von beweglichen Sachen** | 84.426.300 |
| 811 | Erwerb von Fahrzeugen | 32.851.700 |
| 812 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 51.574.600 |
| 813 | Erwerbsanteile im Rahmen von ÖPP-Projekten bei beweglichen Sachen | — |
| **82** | **Erwerb von unbeweglichen Sachen** | 7.780.000 |
| 821 | Grunderwerb | 80.000 |
| 823 | Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen | 7.700.000 |
| **83** | **Erwerb von Beteiligungen und dgl.** | 16.982.500 |
| 831 | Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland | 16.982.500 |
| 836 | Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland | — |
| **85** | **Darlehen an öffentlichen Bereich** | — |
| 851 | Darlehen an Bund | — |
| 852 | Darlehen an Länder | — |
| 853 | Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — |
| 854 | Darlehen an Sondervermögen | — |
| 856 | Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | — |
| 857 | Darlehen an Zweckverbände | — |
| **86** | **Darlehen an sonstige Bereiche** | 117.244.700 |
| 861 | Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen | — |
| 862 | Darlehen an private Unternehmen | — |
| 863 | Darlehen an Sonstige im Inland | 117.244.700 |
| 866 | Darlehen an Ausland | — |
| **87** | **Inanspruchnahme aus Gewährleistungen** | 15.700.000 |
| 871 | Inanspruchnahme aus Gewährleistungen | 15.700.000 |
| **88** | **Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich** | 722.976.800 |
| 881 | Zuweisungen für Investitionen an Bund | — |
| 882 | Zuweisungen für Investitionen an Länder | 4.330.000 |
| 883 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 586.785.800 |
| 884 | Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen | 131.211.000 |
| 886 | Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | — |
| 887 | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände | 650.000 |
| **89** | **Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche** | 454.682.500 |
| 891 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | 45.609.100 |
| 892 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | 60.178.900 |
| 893 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 252.544.100 |
| 894 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 96.350.400 |
| 896 | Zuschüsse für Investitionen an Ausland | — |

## Gruppierungsübersicht - 2014

### Ausgaben

| Hauptgruppe<br>Obergruppe<br>Gruppe | Ausgabearten | 2014<br><br>EUR |
|---|---|---|
| **9** | **Besondere Finanzierungsausgaben** | 3.004.834.600 |
| **91** | **Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke** | 203.490.000 |
| 911 | Zuführungen an Ausgleichsrücklage | — |
| 912 | Zuführungen an Betriebsmittelrücklage | — |
| 913 | Zuführungen an Schuldendienstrücklage | — |
| 914 | Zuführungen an Bürgschaftssicherungsrücklage | — |
| 915 | Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage | — |
| 916 | Zuführungen an Fonds und Stöcke | — |
| 917 | Zuführungen an Versorgungsrücklagen | 203.200.000 |
| 919 | Sonstige | 290.000 |
| **96** | **Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren** | — |
| 961 | Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren | — |
| **97** | **Globale Mehr- und Minderausgaben** | — |
| 971 | Globale Mehrausgaben | — |
| 972 | Globale Minderausgaben | — |
| **98** | **Haushaltstechnische Verrechnungen** | 2.801.344.600 |
| 981 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 2.117.195.200 |
| 982 | Durchlaufende Posten | 240.000 |
| 989 | Sonstiges | 683.909.400 |
| **4 - 9** | **Ausgaben insgesamt** | 31.887.436.100 |

# F U N K T I O N E N Ü B E R S I C H T

**Gliederung der Einnahmen und Ausgaben**

**der Haushaltsjahre 2013 und 2014**

**nach Funktionen**

# Funktionenübersicht - 2013

## Einnahmen / Ausgaben

| Hauptfkt. Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Einnahmen EUR | Ausgaben EUR |
|---|---|---|---|
| **0** | **Allgemeine Dienste** | **806.134.200** | **4.454.561.900** |
| **01** | **Politische Führung und zentrale Verwaltung** | **267.706.800** | **1.116.786.200** |
| 011 | Politische Führung | 21.759.300 | 392.961.300 |
| 012 | Innere Verwaltung | 124.985.000 | 307.782.000 |
| 013 | Informationswesen | — | 6.976.100 |
| 014 | Statistischer Dienst | 853.800 | 26.484.100 |
| 015 | Zivildienst | — | — |
| 016 | Hochbauverwaltung | — | 9.455.700 |
| 018 | Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger, soweit nicht unter Funktionen 048, 058, 068, 118 und 138 | 119.608.700 | 351.200.000 |
| 019 | Sonstige allgemeine Staatsaufgaben | 500.000 | 21.927.000 |
| **02** | **Auswärtige Angelegenheiten** | **—** | **1.810.900** |
| 022 | Internationale Organisationen | — | — |
| 023 | Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung | — | 457.900 |
| 024 | Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland | — | — |
| 029 | Sonstige auswärtige Angelegenheiten | — | 1.353.000 |
| **04** | **Öffentliche Sicherheit und Ordnung** | **17.019.900** | **1.505.062.900** |
| 042 | Polizei | 14.029.500 | 1.065.322.200 |
| 043 | Öffentliche Ordnung | — | — |
| 044 | Brandschutz | 659.600 | 55.726.400 |
| 045 | Bevölkerungs- und Katastrophenschutz | 2.290.500 | 58.202.700 |
| 046 | Wetterdienst | — | — |
| 047 | Schutz der Verfassung | 40.300 | 19.611.600 |
| 048 | Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung | — | 306.200.000 |
| **05** | **Rechtsschutz** | **386.225.800** | **1.187.660.900** |
| 051 | Gerichte und Staatsanwaltschaften | 368.851.900 | 797.668.700 |
| 056 | Justizvollzugsanstalten | 17.373.900 | 206.516.300 |
| 058 | Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich des Rechtsschutzes (nur Länder) | — | 182.400.000 |
| 059 | Sonstige Rechtsschutzaufgaben | — | 1.075.900 |
| **06** | **Finanzverwaltung** | **135.181.700** | **643.241.000** |
| 061 | Steuer- und Zollverwaltung | 135.181.700 | 527.141.000 |
| 062 | Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung | — | — |
| 068 | Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Finanzverwaltung | — | 116.100.000 |
| **1** | **Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten** | **464.041.400** | **8.306.207.200** |
| **11/12** | **Allgemeinbildende und berufliche Schulen** | **8.460.100** | **5.047.765.400** |
| 111 | Unterrichtsverwaltung | 2.318.500 | 55.469.100 |
| 112 | Öffentliche Grundschulen | — | 6.570.000 |
| 113 | Private Grundschulen | — | — |
| 114 | Öffentliche weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen) | — | — |
| 115 | Private weiterführende allgemeinbildende Schulden (ohne Sonderschulen/Förderschulen) | — | — |
| 118 | Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Schulen (nur Länder) | — | 1.384.700.000 |
| 124 | Öffentliche Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs | — | — |
| 125 | Private Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs | — | 80.600 |
| 127 | Öffentliche berufliche Schulen | — | 1.266.800 |
| 128 | Private berufliche Schulen | — | 20.650.000 |

## Funktionenübersicht - 2013

### Einnahmen / Ausgaben

| Hauptfkt. Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Einnahmen EUR | Ausgaben EUR |
|---|---|---|---|
| 129 | Sonstige schulische Aufgaben | 6.141.600 | 3.579.028.900 |
| **13** | **Hochschulen** | **179.457.900** | **2.428.869.400** |
| 132 | Hochschulkliniken | — | 156.960.600 |
| 133 | Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien | 49.186.000 | 1.690.190.000 |
| 134 | Private Hochschulen und Berufsakademien | 5.000.000 | 24.310.000 |
| 137 | Deutsche Forschungsgemeinschaft | — | 61.757.000 |
| 138 | Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Hochschulen (nur Länder) | — | 165.500.000 |
| 139 | Sonstige Hochschulaufgaben | 125.271.900 | 271.071.800 |
| **14** | **Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.** | **173.318.000** | **256.499.700** |
| 141 | Förderungen für Schülerinnen und Schüler | 30.420.000 | 56.993.700 |
| 142 | Förderung für Studierende und wissenschaftlichen Nachwuchs | 134.840.000 | 199.506.000 |
| 144 | Förderung für Weiterbildungsteilnehmende | 8.058.000 | — |
| 145 | Schülerbeförderung | — | — |
| **15** | **Sonstiges Bildungswesen** | **3.320.200** | **54.560.300** |
| 152 | Volkshochschulen | — | 6.573.100 |
| 153 | Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende) | 78.400 | 23.610.300 |
| 154 | Ausbildung der Lehrkräfte | 3.241.800 | 24.376.900 |
| 155 | Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte | — | — |
| **16** | **Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen** | **37.181.500** | **221.018.500** |
| 162 | Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren | 361.500 | 13.564.400 |
| 163 | Wissenschaftliche Museen | — | — |
| 164 | Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern (ohne Deutsche Forschungsgemeinschaft) | 36.820.000 | 171.238.200 |
| 165 | Forschung und experimentelle Entwicklung | — | 36.215.900 |
| 167 | Zuschüsse an internationale wissenschaftliche Organisationen und zwischenstaatliche Forschungseinrichtungen | — | — |
| **18/19** | **Kultur und Religion** | **62.303.700** | **297.493.900** |
| 181 | Theater | 56.465.700 | 122.320.500 |
| 182 | Musikpflege | — | 3.246.700 |
| 183 | Museen, Sammlungen, Ausstellungen | — | 33.655.900 |
| 184 | Zoologische und botanische Gärten | — | — |
| 185 | Musikschulen | — | — |
| 186 | Nichtwissenschaftliche Bibliotheken | — | 2.250.000 |
| 187 | Sonstige Kulturpflege | — | 8.864.800 |
| 188 | Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten | 3.690.300 | 65.749.500 |
| 195 | Denkmalschutz und -pflege | 2.145.700 | 8.310.000 |
| 199 | Kirchliche Angelegenheiten | 2.000 | 53.096.500 |
| **2** | **Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik** | **444.932.800** | **1.319.927.100** |
| **21** | **Verwaltung für soziale Angelegenheiten** | **3.650.000** | **14.341.000** |
| 219 | Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten | 3.650.000 | 14.341.000 |
| **22** | **Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung** | **5.139.500** | **19.632.800** |
| 223 | Unfallversicherung | 5.139.500 | 18.752.800 |
| 224 | Krankenversicherung | — | 850.000 |
| 227 | Pflegeversicherung | — | — |
| 229 | Sonstige Sozialversicherungen | — | 30.000 |
| **23** | **Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u.ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)** | **67.580.100** | **168.991.500** |
| 231 | Kindergeld, Kinderzuschlag | — | — |
| 232 | Elterngeld, Erziehungsgeld und Mutterschutz | — | — |

## Funktionenübersicht - 2013

### Einnahmen / Ausgaben

| Hauptfkt. Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Einnahmen EUR | Ausgaben EUR |
|---|---|---|---|
| 233 | Wohngeld | 41.000.000 | 82.000.000 |
| 235 | Soziale Einrichtungen | 530.100 | 23.470.000 |
| 236 | Förderung der Wohlfahrtspflege | 100.000 | 21.371.500 |
| 237 | Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz | 25.950.000 | 42.150.000 |
| **24** | **Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen** | **18.254.600** | **77.294.700** |
| 241 | Kriegsopferversorgung und -fürsorge und gleichartige Leistungen | — | — |
| 243 | Lastenausgleich | — | 1.000.000 |
| 244 | Wiedergutmachung | 13.472.100 | 28.090.100 |
| 246 | Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler | — | 9.687.700 |
| 249 | Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und politische Ereignissen | 4.782.500 | 38.516.900 |
| **25** | **Arbeitsmarktpolitik** | **24.033.800** | **57.815.000** |
| 251 | Arbeitslosengeld II nach dem SGB II | — | — |
| 252 | Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II | — | — |
| 253 | Aktive Arbeitsmarktpolitik | 24.033.800 | 57.815.000 |
| 259 | Sonstige Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II | — | — |
| **26** | **Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)** | **3.178.400** | **81.457.400** |
| 261 | Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit | 150.000 | 3.060.000 |
| 262 | Jugendsozialarbeit | — | — |
| 263 | Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie | 3.028.400 | 13.206.400 |
| 265 | Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen | — | 64.600.000 |
| 266 | Weitere Aufgaben der Jugendhilfe | — | 591.000 |
| **27** | **Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII** | **26.166.400** | **464.566.400** |
| **28** | **Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz** | **290.000.000** | **397.700.000** |
| 281 | Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII | — | — |
| 282 | Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII | 290.000.000 | 290.000.000 |
| 283 | Eingliederungshilfe nach dem SGB XII | — | — |
| 284 | Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII | — | — |
| 285 | Weitere Leistungen nach dem SGB XII | — | — |
| 286 | Leistungen nach dem SGB XII - nur Flächenländer | — | 62.700.000 |
| 287 | Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz | — | 45.000.000 |
| **29** | **Sonstige soziale Angelegenheiten** | **6.930.000** | **38.128.300** |
| **3** | **Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung** | **125.777.300** | **505.182.100** |
| **31** | **Gesundheitswesen** | **121.719.500** | **400.052.600** |
| 311 | Gesundheitsverwaltung | — | — |
| 312 | Krankenhäuser und Heilstätten | 111.550.000 | 340.840.000 |
| 313 | Arbeitsschutz | — | 29.073.000 |
| 314 | Gesundheitsschutz | 10.169.500 | 30.139.600 |
| **32** | **Sport und Erholung** | **182.000** | **16.012.500** |
| 321 | Park- und Gartenanlagen | — | — |
| 322 | Sport | 182.000 | 16.012.500 |
| **33** | **Umwelt- und Naturschutz** | **3.875.800** | **89.117.000** |
| 331 | Umwelt- und Naturschutzverwaltung | 961.800 | 28.364.600 |
| 332 | Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes | 2.914.000 | 60.752.400 |
| **34** | **Reaktorsicherheit und Strahlenschutz** | **—** | **—** |
| 341 | Verwaltung für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz | — | — |
| 342 | Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes | — | — |

## Funktionenübersicht - 2013

### Einnahmen / Ausgaben

| Hauptfkt. Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Einnahmen EUR | Ausgaben EUR |
|---|---|---|---|
| **4** | **Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste** | **115.048.900** | **191.425.100** |
| **41** | **Wohnungswesen, Wohungsbauprämie** | **71.571.600** | **34.590.500** |
| 411 | Förderung des Wohnungsbaues | 71.571.600 | 34.590.500 |
| 419 | Sonstiges Wohnungswesen | — | — |
| **42** | **Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung** | **43.477.300** | **156.834.600** |
| 421 | Geoinformation | 17.617.200 | 101.819.600 |
| 422 | Raumordnung und Landesplanung | — | 586.000 |
| 423 | Städtebauförderung | 25.860.100 | 54.429.000 |
| **43** | **Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft)** | **—** | **—** |
| **5** | **Ernährung,Landwirtschaft und Forsten** | **70.978.100** | **207.272.600** |
| **51** | **Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)** | **120.000** | **1.685.800** |
| 511 | Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft | 20.000 | 1.605.500 |
| 512 | Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung | 100.000 | 80.300 |
| **52** | **Landwirtschaft und Ernährung** | **69.528.100** | **172.918.100** |
| 521 | Agrarstruktur und ländlicher Raum | 60.527.100 | 108.433.100 |
| 522 | Einkommenstabilisierende Maßnahmen | 1.848.000 | 3.018.700 |
| 523 | Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung | 7.153.000 | 61.466.300 |
| **53** | **Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei** | **1.330.000** | **32.668.700** |
| 531 | Forstwirtschaft und Jagd | 830.000 | 32.248.200 |
| 532 | Fischerei | 500.000 | 420.500 |
| **6** | **Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleistungen** | **162.407.600** | **316.780.800** |
| **61** | **Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen** | **5.435.000** | **24.368.600** |
| **62** | **Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz** | **23.762.000** | **12.226.300** |
| 623 | Wasserwirtschaft und Kulturbau | 23.762.000 | 12.226.300 |
| 624 | Talsperren,Hochwasserrückhaltebecken | — | — |
| 625 | Küstenschutz | — | — |
| **63** | **Bergbau,verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe** | **4.900** | **2.123.800** |
| 631 | Kohlenbergbau | — | — |
| 632 | Sonstiger Bergbau | — | — |
| 634 | Verarbeitende Industrie | — | — |
| 635 | Handwerk und Kleingewerbe | 4.900 | 1.265.000 |
| 638 | Baugewerbe | — | 858.800 |
| **64** | **Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung** | **5.474.000** | **35.864.300** |
| 641 | Kernenergie | — | — |
| 642 | Erneuerbare Energieformen | — | — |
| 643 | Elektrizitätsversorgung | — | — |
| 644 | Wasserversorgung | — | — |
| 645 | Abwasserversorgung | — | — |
| 646 | Abfallwirtschaft | — | — |
| 647 | Straßenreinigung | — | — |
| 649 | Sonstige Energie- und Wasserversorgung | 5.474.000 | 35.864.300 |
| **65** | **Handel und Tourismus** | **—** | **2.879.000** |
| 651 | Handel | — | 955.000 |
| 652 | Tourismus | — | 1.924.000 |

## Funktionenübersicht - 2013

### Einnahmen / Ausgaben

| Hauptfkt. Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Einnahmen EUR | Ausgaben EUR |
|---|---|---|---|
| **66** | **Geld- und Versicherungswesen** | **—** | **1.715.000** |
| 661 | Banken und Kreditinstitute | — | 1.000.000 |
| 669 | Sonstiges Geld- und Versicherungswesen | — | 715.000 |
| **68** | **Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen** | **49.982.700** | **65.091.900** |
| **69** | **Regionale Fördermaßnahmen** | **77.749.000** | **172.511.900** |
| 691 | Betriebliche Investitionen | — | 7.157.800 |
| 692 | Verbesserung der Infrastruktur | 77.749.000 | 165.354.100 |
| 693 | Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur | — | — |
| **7** | **Verkehrs- und Nachrichtenwesen** | **768.261.000** | **1.256.121.500** |
| **71** | **Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens** | **28.776.900** | **230.083.100** |
| 711 | Verwaltung für Straßen- und Brückenbau | 28.776.900 | 230.083.100 |
| 712 | Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen | — | — |
| 719 | Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung | — | — |
| **72** | **Straßen** | **89.267.600** | **193.885.100** |
| 721 | Bundesautobahnen | — | — |
| 722 | Bundesstraßen | — | 300.000 |
| 723 | Landesstraßen | 88.982.600 | 150.914.800 |
| 724 | Kreisstraßen | — | 12.800.000 |
| 725 | Gemeindestraßen | — | 1.000.000 |
| 726 | Straßenbeleuchtung | — | — |
| 729 | Sonstiger Straßenverkehr | 285.000 | 28.870.300 |
| **73** | **Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt** | **—** | **—** |
| 731 | Wasserstraßen und Häfen | — | — |
| 732 | Förderung der Schifffahrt | — | — |
| **74** | **Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr** | **650.216.500** | **797.347.300** |
| 741 | Öffentlicher Personennahverkehr | 650.216.500 | 796.113.600 |
| 742 | Eisenbahnen | — | 1.233.700 |
| **75** | **Luftfahrt** | **—** | **34.806.000** |
| **77** | **Nachrichtenwesen** | **—** | **—** |
| 771 | Post- und Telekommunikation | — | — |
| 772 | Rundfunk und Fernsehen | — | — |
| **79** | **Sonstiges Verkehrswesen** | **—** | **—** |

## Funktionenübersicht - 2013

### Einnahmen / Ausgaben

| Hauptfkt. Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Einnahmen EUR | Ausgaben EUR |
|---|---|---|---|
| **8** | **Finanzwirtschaft** | **28.185.398.700** | **14.585.501.700** |
| **81** | **Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen** | **26.323.600** | **68.128.200** |
| 811 | Grundvermögen | 756.800 | 58.372.200 |
| 812 | Kapitalvermögen | 855.800 | 45.000 |
| 813 | Sondervermögen | 24.711.000 | 9.711.000 |
| **82** | **Steuern und Finanzzuweisungen** | **18.452.730.000** | **4.674.606.500** |
| **83** | **Schulden** | **6.446.640.500** | **6.511.786.200** |
| **84** | **Beihilfen, Unterstützungen u. ä.** | **—** | **289.274.700** |
| **85** | **Rücklagen** | **277.668.000** | **99.490.000** |
| **86** | **Sonstiges** | **168.974.000** | **4.153.500** |
| **87** | **Abwicklung der Vorjahre** | **—** | **—** |
| **88** | **Globalposten** | **—** | **125.000.000** |
| **89** | **Haushaltstechnische Verrechnungen** | **2.813.062.600** | **2.813.062.600** |
| **0 - 9** | **Insgesamt** | **31.142.980.000** | **31.142.980.000** |

## Funktionenübersicht - 2014

### Einnahmen / Ausgaben

| Hauptfkt. Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Einnahmen EUR | Ausgaben EUR |
|---|---|---|---|
| **0** | **Allgemeine Dienste** | **811.854.700** | **4.465.623.000** |
| **01** | **Politische Führung und zentrale Verwaltung** | **270.401.800** | **1.120.228.500** |
| 011 | Politische Führung | 21.334.200 | 382.690.300 |
| 012 | Innere Verwaltung | 124.980.500 | 304.481.900 |
| 013 | Informationswesen | — | 6.916.100 |
| 014 | Statistischer Dienst | 853.800 | 25.564.100 |
| 015 | Zivildienst | — | — |
| 016 | Hochbauverwaltung | 1.540.100 | 8.649.100 |
| 018 | Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger, soweit nicht unter Funktionen 048, 058, 068, 118 und 138 | 119.693.200 | 370.000.000 |
| 019 | Sonstige allgemeine Staatsaufgaben | 2.000.000 | 21.927.000 |
| **02** | **Auswärtige Angelegenheiten** | **—** | **1.810.900** |
| 022 | Internationale Organisationen | — | — |
| 023 | Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung | — | 457.900 |
| 024 | Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland | — | — |
| 029 | Sonstige auswärtige Angelegenheiten | — | 1.353.000 |
| **04** | **Öffentliche Sicherheit und Ordnung** | **16.896.200** | **1.516.279.800** |
| 042 | Polizei | 14.029.500 | 1.065.155.900 |
| 043 | Öffentliche Ordnung | — | — |
| 044 | Brandschutz | 659.600 | 57.548.400 |
| 045 | Bevölkerungs- und Katastrophenschutz | 2.180.500 | 58.364.600 |
| 046 | Wetterdienst | — | — |
| 047 | Schutz der Verfassung | 26.600 | 19.610.900 |
| 048 | Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung | — | 315.600.000 |
| **05** | **Rechtsschutz** | **384.031.700** | **1.182.680.500** |
| 051 | Gerichte und Staatsanwaltschaften | 369.207.800 | 797.437.000 |
| 056 | Justizvollzugsanstalten | 14.823.900 | 196.267.600 |
| 058 | Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich des Rechtsschutzes (nur Länder) | — | 187.900.000 |
| 059 | Sonstige Rechtsschutzaufgaben | — | 1.075.900 |
| **06** | **Finanzverwaltung** | **140.525.000** | **644.623.300** |
| 061 | Steuer- und Zollverwaltung | 140.525.000 | 525.723.300 |
| 062 | Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung | — | — |
| 068 | Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Finanzverwaltung | — | 118.900.000 |
| **1** | **Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten** | **450.165.500** | **8.308.295.200** |
| **11/12** | **Allgemeinbildende und berufliche Schulen** | **8.524.400** | **5.060.958.900** |
| 111 | Unterrichtsverwaltung | 2.341.500 | 55.500.600 |
| 112 | Öffentliche Grundschulen | — | 6.570.000 |
| 113 | Private Grundschulen | — | — |
| 114 | Öffentliche weiterfürende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen) | — | — |
| 115 | Private weiterführende allgemeinbildende Schulden (ohne Sonderschulen/Förderschulen) | — | — |
| 118 | Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Schulen (nur Länder) | — | 1.426.600.000 |
| 124 | Öffentliche Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs | — | — |
| 125 | Private Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs | — | 80.600 |
| 127 | Öffentliche berufliche Schulen | — | 838.700 |
| 128 | Private berufliche Schulen | — | 21.500.000 |

## Funktionenübersicht - 2014

### Einnahmen / Ausgaben

| Hauptfkt. Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Einnahmen EUR | Ausgaben EUR |
|---|---|---|---|
| 129 | Sonstige schulische Aufgaben | 6.182.900 | 3.549.869.000 |
| **13** | **Hochschulen** | **157.925.200** | **2.394.392.500** |
| 132 | Hochschulkliniken | — | 157.533.800 |
| 133 | Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien | 47.624.900 | 1.696.026.600 |
| 134 | Private Hochschulen und Berufsakademien | — | 10.451.000 |
| 137 | Deutsche Forschungsgemeinschaft | — | 64.284.500 |
| 138 | Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Hochschulen (nur Länder) | — | 170.000.000 |
| 139 | Sonstige Hochschulaufgaben | 110.300.300 | 246.078.600 |
| **14** | **Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.** | **173.253.000** | **255.482.700** |
| 141 | Förderungen für Schülerinnen und Schüler | 30.420.000 | 56.993.700 |
| 142 | Förderung für Studierende und wissenschaftlichen Nachwuchs | 134.775.000 | 198.489.000 |
| 144 | Förderung für Weiterbildungsteilnehmende | 8.058.000 | — |
| 145 | Schülerbeförderung | — | — |
| **15** | **Sonstiges Bildungswesen** | **3.352.000** | **54.424.200** |
| 152 | Volkshochschulen | — | 6.573.100 |
| 153 | Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende) | 78.400 | 23.477.400 |
| 154 | Ausbildung der Lehrkräfte | 3.273.600 | 24.373.700 |
| 155 | Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte | — | — |
| **16** | **Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen** | **45.645.600** | **245.662.900** |
| 162 | Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren | 371.500 | 13.512.700 |
| 163 | Wissenschaftliche Museen | — | — |
| 164 | Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern (ohne Deutsche Forschungsgemeinschaft) | 45.274.100 | 206.733.000 |
| 165 | Forschung und experimentelle Entwicklung | — | 25.417.200 |
| 167 | Zuschüsse an internationale wissenschaftliche Organisationen und zwischenstaatliche Forschungseinrichtungen | — | — |
| **18/19** | **Kultur und Religion** | **61.465.300** | **297.374.000** |
| 181 | Theater | 56.578.200 | 123.275.000 |
| 182 | Musikpflege | — | 3.246.700 |
| 183 | Museen, Sammlungen, Ausstellungen | — | 40.114.800 |
| 184 | Zoologische und botanische Gärten | — | — |
| 185 | Musikschulen | — | — |
| 186 | Nichtwissenschaftliche Bibliotheken | — | 2.250.000 |
| 187 | Sonstige Kulturpflege | — | 6.226.900 |
| 188 | Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten | 3.790.300 | 59.372.700 |
| 195 | Denkmalschutz und -pflege | 1.094.800 | 9.760.000 |
| 199 | Kirchliche Angelegenheiten | 2.000 | 53.127.900 |
| **2** | **Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik** | **542.722.600** | **1.376.380.100** |
| **21** | **Verwaltung für soziale Angelegenheiten** | **3.650.000** | **14.740.800** |
| 219 | Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten | 3.650.000 | 14.740.800 |
| **22** | **Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung** | **5.363.000** | **20.236.000** |
| 223 | Unfallversicherung | 5.363.000 | 19.356.000 |
| 224 | Krankenversicherung | — | 850.000 |
| 227 | Pflegeversicherung | — | — |
| 229 | Sonstige Sozialversicherungen | — | 30.000 |
| **23** | **Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u.ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)** | **67.580.100** | **168.141.500** |
| 231 | Kindergeld, Kinderzuschlag | — | — |
| 232 | Elterngeld, Erziehungsgeld und Mutterschutz | — | — |

## Funktionenübersicht - 2014

### Einnahmen / Ausgaben

| Hauptfkt. Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Einnahmen EUR | Ausgaben EUR |
|---|---|---|---|
| 233 | Wohngeld | 41.000.000 | 82.000.000 |
| 235 | Soziale Einrichtungen | 530.100 | 23.620.000 |
| 236 | Förderung der Wohlfahrtspflege | 100.000 | 20.371.500 |
| 237 | Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz | 25.950.000 | 42.150.000 |
| **24** | **Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen** | **21.197.600** | **82.960.900** |
| 241 | Kriegsopferversorgung und -fürsorge und gleichartige Leistungen | — | — |
| 243 | Lastenausgleich | — | 1.000.000 |
| 244 | Wiedergutmachung | 12.472.100 | 27.090.100 |
| 246 | Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler | — | 9.769.900 |
| 249 | Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und politische Ereignissen | 8.725.500 | 45.100.900 |
| **25** | **Arbeitsmarktpolitik** | **24.384.600** | **57.421.400** |
| 251 | Arbeitslosengeld II nach dem SGB II | — | — |
| 252 | Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II | — | — |
| 253 | Aktive Arbeitsmarktpolitik | 24.384.600 | 57.421.400 |
| 259 | Sonstige Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II | — | — |
| **26** | **Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)** | **3.617.300** | **73.796.300** |
| 261 | Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit | 150.000 | 3.060.000 |
| 262 | Jugendsozialarbeit | — | — |
| 263 | Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie | 3.467.300 | 5.545.300 |
| 265 | Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen | — | 64.600.000 |
| 266 | Weitere Aufgaben der Jugendhilfe | — | 591.000 |
| **27** | **Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII** | **—** | **393.500.000** |
| **28** | **Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz** | **410.000.000** | **527.700.000** |
| 281 | Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII | — | — |
| 282 | Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII | 410.000.000 | 410.000.000 |
| 283 | Eingliederungshilfe nach dem SGB XII | — | — |
| 284 | Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII | — | — |
| 285 | Weitere Leistungen nach dem SGB XII | — | — |
| 286 | Leistungen nach dem SGB XII - nur Flächenländer | — | 62.700.000 |
| 287 | Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz | — | 55.000.000 |
| **29** | **Sonstige soziale Angelegenheiten** | **6.930.000** | **37.883.200** |
| **3** | **Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung** | **125.755.100** | **502.695.500** |
| **31** | **Gesundheitswesen** | **121.719.500** | **399.534.100** |
| 311 | Gesundheitsverwaltung | — | — |
| 312 | Krankenhäuser und Heilstätten | 111.550.000 | 340.940.000 |
| 313 | Arbeitsschutz | — | 29.457.500 |
| 314 | Gesundheitsschutz | 10.169.500 | 29.136.600 |
| **32** | **Sport und Erholung** | **182.000** | **16.012.500** |
| 321 | Park- und Gartenanlagen | — | — |
| 322 | Sport | 182.000 | 16.012.500 |
| **33** | **Umwelt- und Naturschutz** | **3.853.600** | **87.148.900** |
| 331 | Umwelt- und Naturschutzverwaltung | 939.600 | 26.187.200 |
| 332 | Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes | 2.914.000 | 60.961.700 |
| **34** | **Reaktorsicherheit und Strahlenschutz** | **—** | **—** |
| 341 | Verwaltung für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz | — | — |
| 342 | Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes | — | — |

## Funktionenübersicht - 2014

### Einnahmen / Ausgaben

| Hauptfkt. Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Einnahmen EUR | Ausgaben EUR |
|---|---|---|---|
| **4** | **Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste** | **110.900.100** | **182.008.400** |
| **41** | **Wohnungswesen, Wohungsbauprämie** | **71.571.600** | **34.590.500** |
| 411 | Förderung des Wohnungsbaues | 71.571.600 | 34.590.500 |
| 419 | Sonstiges Wohnungswesen | — | — |
| **42** | **Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung** | **39.328.500** | **147.417.900** |
| 421 | Geoinformation | 17.092.900 | 99.651.900 |
| 422 | Raumordnung und Landesplanung | — | 586.000 |
| 423 | Städtebauförderung | 22.235.600 | 47.180.000 |
| **43** | **Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft)** | **—** | **—** |
| **5** | **Ernährung,Landwirtschaft und Forsten** | **74.739.400** | **201.882.600** |
| **51** | **Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)** | **120.000** | **480.300** |
| 511 | Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft | 20.000 | 400.000 |
| 512 | Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung | 100.000 | 80.300 |
| **52** | **Landwirtschaft und Ernährung** | **73.289.400** | **168.712.600** |
| 521 | Agrarstruktur und ländlicher Raum | 64.288.400 | 104.808.000 |
| 522 | Einkommenstabilisierende Maßnahmen | 1.848.000 | 2.918.700 |
| 523 | Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung | 7.153.000 | 60.985.900 |
| **53** | **Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei** | **1.330.000** | **32.689.700** |
| 531 | Forstwirtschaft und Jagd | 830.000 | 32.269.200 |
| 532 | Fischerei | 500.000 | 420.500 |
| **6** | **Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleistungen** | **164.654.100** | **289.994.600** |
| **61** | **Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen** | **5.435.000** | **24.267.400** |
| **62** | **Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz** | **22.942.000** | **12.026.300** |
| 623 | Wasserwirtschaft und Kulturbau | 22.942.000 | 12.026.300 |
| 624 | Talsperren,Hochwasserrückhaltebecken | — | — |
| 625 | Küstenschutz | — | — |
| **63** | **Bergbau,verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe** | **4.900** | **2.123.800** |
| 631 | Kohlenbergbau | — | — |
| 632 | Sonstiger Bergbau | — | — |
| 634 | Verarbeitende Industrie | — | — |
| 635 | Handwerk und Kleingewerbe | 4.900 | 1.265.000 |
| 638 | Baugewerbe | — | 858.800 |
| **64** | **Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung** | **4.954.000** | **34.824.300** |
| 641 | Kernenergie | — | — |
| 642 | Erneuerbare Energieformen | — | — |
| 643 | Elektrizitätsversorgung | — | — |
| 644 | Wasserversorgung | — | — |
| 645 | Abwasserversorgung | — | — |
| 646 | Abfallwirtschaft | — | — |
| 647 | Straßenreinigung | — | — |
| 649 | Sonstige Energie- und Wasserversorgung | 4.954.000 | 34.824.300 |
| **65** | **Handel und Tourismus** | **—** | **2.879.000** |
| 651 | Handel | — | 955.000 |
| 652 | Tourismus | — | 1.924.000 |

## Funktionenübersicht - 2014

### Einnahmen / Ausgaben

| Hauptfkt. Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Einnahmen EUR | Ausgaben EUR |
|---|---|---|---|
| **66** | **Geld- und Versicherungswesen** | **—** | **1.715.000** |
| 661 | Banken und Kreditinstitute | — | 1.000.000 |
| 669 | Sonstiges Geld- und Versicherungswesen | — | 715.000 |
| **68** | **Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen** | **50.569.200** | **73.924.800** |
| **69** | **Regionale Fördermaßnahmen** | **80.749.000** | **138.234.000** |
| 691 | Betriebliche Investitionen | — | 8.266.500 |
| 692 | Verbesserung der Infrastruktur | 80.749.000 | 129.967.500 |
| 693 | Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur | — | — |
| **7** | **Verkehrs- und Nachrichtenwesen** | **777.574.700** | **1.263.506.100** |
| **71** | **Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens** | **28.676.900** | **228.612.400** |
| 711 | Verwaltung für Straßen- und Brückenbau | 28.676.900 | 228.612.400 |
| 712 | Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen | — | — |
| 719 | Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung | — | — |
| **72** | **Straßen** | **88.588.700** | **193.247.800** |
| 721 | Bundesautobahnen | — | — |
| 722 | Bundesstraßen | — | 300.000 |
| 723 | Landesstraßen | 88.388.700 | 150.914.800 |
| 724 | Kreisstraßen | — | 12.800.000 |
| 725 | Gemeindestraßen | — | — |
| 726 | Straßenbeleuchtung | — | — |
| 729 | Sonstiger Straßenverkehr | 200.000 | 29.233.000 |
| **73** | **Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt** | **—** | **—** |
| 731 | Wasserstraßen und Häfen | — | — |
| 732 | Förderung der Schifffahrt | — | — |
| **74** | **Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr** | **660.309.100** | **806.839.900** |
| 741 | Öffentlicher Personennahverkehr | 660.309.100 | 806.206.200 |
| 742 | Eisenbahnen | — | 633.700 |
| **75** | **Luftfahrt** | **—** | **34.806.000** |
| **77** | **Nachrichtenwesen** | **—** | **—** |
| 771 | Post- und Telekommunikation | — | — |
| 772 | Rundfunk und Fernsehen | — | — |
| **79** | **Sonstiges Verkehrswesen** | **—** | **—** |

## Funktionenübersicht - 2014

### Einnahmen / Ausgaben

| Hauptfkt. Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Einnahmen EUR | Ausgaben EUR |
|---|---|---|---|
| **8** | **Finanzwirtschaft** | **28.829.069.900** | **15.297.050.600** |
| **81** | **Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen** | **25.565.300** | **63.148.600** |
| 811 | Grundvermögen | — | 53.392.600 |
| 812 | Kapitalvermögen | 854.300 | 45.000 |
| 813 | Sondervermögen | 24.711.000 | 9.711.000 |
| **82** | **Steuern und Finanzzuweisungen** | **19.265.047.000** | **4.947.629.900** |
| **83** | **Schulden** | **6.289.945.900** | **6.731.009.300** |
| **84** | **Beihilfen, Unterstützungen u. ä.** | **—** | **291.274.700** |
| **85** | **Rücklagen** | **269.123.100** | **203.490.000** |
| **86** | **Sonstiges** | **178.044.000** | **4.153.500** |
| **87** | **Abwicklung der Vorjahre** | **—** | **—** |
| **88** | **Globalposten** | **—** | **255.000.000** |
| **89** | **Haushaltstechnische Verrechnungen** | **2.801.344.600** | **2.801.344.600** |
| **0 - 9** | **Insgesamt** | **31.887.436.100** | **31.887.436.100** |

**ANLAGE 3**

# H A U S H A L T S Q U E R S C H N I T T

**Gliederung der Einnahmen und Ausgaben**

**der Haushaltsjahre 2013 und 2014**

**nach Funktionen und Gruppen**

# Haushaltsquerschnitt - 2013

## Einnahmen

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Steuer-einnahmen | Steuerähnliche Abgaben | Verwaltungs-einnahmen | Einnahmen aus wirtschaftl. Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen) |
|---|---|---|---|---|---|
| | | 011-069 | 093-099 | 111-119 | 121-129 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| **0** | **Allgemeine Dienste** | — | — | 588.073.400 | 16.004.200 |
| 01 | Politische Führung und zentrale Verwaltung | — | — | 127.337.400 | 4.423.500 |
| 02 | Auswärtige Angelegenheiten | — | — | — | — |
| 04 | Öffentliche Sicherheit und Ordnung | — | — | 8.656.900 | 854.600 |
| 05 | Rechtsschutz | — | — | 365.646.300 | 10.666.100 |
| 06 | Finanzverwaltung | — | — | 86.432.800 | 60.000 |
| **1** | **Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten** | — | — | 20.505.500 | 6.273.400 |
| 11,12 | Allgemeinbildende und berufliche Schulen | — | — | 2.250.400 | 2.699.500 |
| 133/134 | Öffentliche und private Hochschulen und Berufsakademien | — | — | — | — |
| 13 ohne 133,134 | Übrige Bereiche | — | — | 2.172.800 | 2.500 |
| 14 | Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl. | — | — | 10.000 | — |
| 15 | Sonstiges Bildungswesen | — | — | 2.251.200 | 1.008.400 |
| 16 | Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen | — | — | 71.500 | — |
| 18/19 | Kultur und Religion | — | — | 13.749.600 | 2.563.000 |
| **2** | **Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik** | — | — | 3.380.000 | — |
| 23 | Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u.ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII) | — | — | 100.000 | — |
| 244 | Wiedergutmachung | — | — | — | — |
| 28 | Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz | — | — | — | — |
| 2 ohne 23, 28 u. 244 | Übrige Bereiche | — | — | 3.280.000 | — |
| **3** | **Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung** | — | 1.500.000 | 7.875.300 | 10.000 |
| 312 | Krankenhäuser und Heilstätten | — | — | — | — |
| 311,313,314 | Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens | — | — | 7.419.500 | — |
| 32 | Sport und Erholung | — | — | 5.000 | — |
| 33,34 | Umwelt- und Naturschutz, Reaktorsicherheit und Strahlenschutz | — | 1.500.000 | 450.800 | 10.000 |

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalzahlungen | Zinseinnahmen | Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen, Darlehensrückflüsse | Zuweisungen und Vermögensübertragungen aus dem öffentlichen Bereich | | | | Schuldendiensthilfen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | vom Bund | von Ländern | von Gemeinden und Gemeindeverbänden | von anderen Körperschaften, Sondervermögen und Zweckverbänden | |
| | 131-134 | 151-166 | 141, 146 171-186 | 211, 231, 291 | 212, 232, 292 | 213, 233, 293 | 214-217 234-237 | 221-227 261, 266 |
| 1 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| **0** | 7.820.700 | 30.000 | — | 26.653.400 | 20.526.600 | 1.726.200 | 2.599.900 | 42.735.000 |
| 01 | 5.684.500 | 30.000 | — | 7.232.400 | 15.738.400 | 704.200 | 457.300 | 9.913.600 |
| 02 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 04 | 2.136.200 | — | — | 1.995.200 | 2.400.000 | 250.000 | 700.000 | 6.700 |
| 05 | — | — | — | 1.776.800 | 2.388.200 | 772.000 | 1.167.600 | 89.800 |
| 06 | — | — | — | 15.649.000 | — | — | 275.000 | 32.724.900 |
| **1** | 5.200 | 100.000 | 10.075.000 | 259.942.800 | 9.463.400 | 52.101.200 | 851.300 | 10.000 |
| 11,12 | — | — | — | 1.234.300 | — | 1.442.400 | 638.400 | — |
| 133/134 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 13 ohne 133,134 | — | — | — | 125.271.900 | — | 5.250.000 | — | 10.000 |
| 14 | — | 100.000 | 10.075.000 | 103.110.000 | 2.800.000 | — | — | — |
| 15 | — | — | — | — | — | — | 60.600 | — |
| 16 | — | — | — | 30.326.600 | 6.663.400 | — | 90.000 | — |
| 18/19 | 5.200 | — | — | — | — | 45.408.800 | 62.300 | — |
| **2** | — | — | — | 377.933.000 | — | 6.500.000 | 850.000 | — |
| 23 | — | — | — | 60.450.000 | — | 6.500.000 | — | — |
| 244 | — | — | — | 13.472.100 | — | — | — | — |
| 28 | — | — | — | 290.000.000 | — | — | — | — |
| 2 ohne 23, 28 u. 244 | — | — | — | 14.010.900 | — | — | 850.000 | — |
| **3** | 7.500 | — | — | 120.000 | — | — | — | — |
| 312 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 311,313,314 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 32 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 33,34 | 7.500 | — | — | 120.000 | — | — | — | — |

# Haushaltsquerschnitt - 2013

## Einnahmen

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögens-übertragungen | Schuldenaufnahmen | | Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | beim Bund | bei anderen | vom Bund | von Ländern | von Gemeinden und Gemeinde-verbänden | von anderen Körperschaften, Sondervermögen und Zweck-verbänden |
| | 271, 272<br>281-287<br>297-299 | 311 | 312-317<br>321-326 | 331 | 332 | 333 | 334-337 |
| 1 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 |
| **0** | 96.964.800 | — | — | — | 3.000.000 | — | — |
| 01 | 96.185.500 | — | — | — | — | — | — |
| 02 | — | — | — | — | — | — | — |
| 04 | 20.300 | — | — | — | — | — | — |
| 05 | 719.000 | — | — | — | 3.000.000 | — | — |
| 06 | 40.000 | — | — | — | — | — | — |
| **1** | 3.914.900 | — | — | 97.891.200 | — | — | — |
| 11,12 | 195.100 | — | — | — | — | — | — |
| 133/134 | — | — | — | — | — | — | — |
| 13 ohne 133,134 | 3.175.000 | — | — | 40.668.200 | — | — | — |
| 14 | — | — | — | 57.223.000 | — | — | — |
| 15 | — | — | — | — | — | — | — |
| 16 | 30.000 | — | — | — | — | — | — |
| 18/19 | 514.800 | — | — | — | — | — | — |
| **2** | 30.103.400 | — | — | 26.166.400 | — | — | — |
| 23 | 530.100 | — | — | — | — | — | — |
| 244 | — | — | — | — | — | — | — |
| 28 | — | — | — | — | — | — | — |
| 2 ohne 23, 28 u. 244 | 29.573.300 | — | — | 26.166.400 | — | — | — |
| **3** | 3.537.500 | — | — | 177.000 | — | 112.550.000 | — |
| 312 | — | — | — | — | — | 111.550.000 | — |
| 311,313,314 | 2.750.000 | — | — | — | — | — | — |
| 32 | — | — | — | 177.000 | — | — | — |
| 33,34 | 787.500 | — | — | — | — | 1.000.000 | — |

| Hauptfunktion<br>Oberfunktion<br>Funktion | Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen | Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken, Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre, Globale Mehr- und Minder-einnahmen | Haushalts-technische Verrechnungen | Summe der Einnahmen |
|---|---|---|---|---|
| | 341-347 | 351-372 | 381-389 | 0 - 3 |
| 1 | 22 | 23 | 24 | 25 |
| **0** | — | — | — | 806.134.200 |
| 01 | — | — | — | 267.706.800 |
| 02 | — | — | — | — |
| 04 | — | — | — | 17.019.900 |
| 05 | — | — | — | 386.225.800 |
| 06 | — | — | — | 135.181.700 |
| **1** | 2.907.500 | — | — | 464.041.400 |
| 11,12 | — | — | — | 8.460.100 |
| 133/134 | — | — | — | — |
| 13 ohne 133,134 | 2.907.500 | — | — | 179.457.900 |
| 14 | — | — | — | 173.318.000 |
| 15 | — | — | — | 3.320.200 |
| 16 | — | — | — | 37.181.500 |
| 18/19 | — | — | — | 62.303.700 |
| **2** | — | — | — | 444.932.800 |
| 23 | — | — | — | 67.580.100 |
| 244 | — | — | — | 13.472.100 |
| 28 | — | — | — | 290.000.000 |
| 2 ohne 23, 28 u. 244 | — | — | — | 73.880.600 |
| **3** | — | — | — | 125.777.300 |
| 312 | — | — | — | 111.550.000 |
| 311,313,314 | — | — | — | 10.169.500 |
| 32 | — | — | — | 182.000 |
| 33,34 | — | — | — | 3.875.800 |

# Haushaltsquerschnitt - 2013

## Einnahmen

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Steuer-einnahmen | Steuerähnliche Abgaben | Verwaltungs-einnahmen | Einnahmen aus wirtschaftl. Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen) |
|---|---|---|---|---|---|
| | | 011-069 | 093-099 | 111-119 | 121-129 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| **4** | **Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste** | — | — | 17.157.400 | 39.000 |
| 41 | Wohnungswesen, Wohungsbauprämie | — | — | 980.600 | — |
| 42 | Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung | — | — | 16.176.800 | 39.000 |
| 43 | Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft) | — | — | — | — |
| **5** | **Ernährung,Landwirtschaft und Forsten** | — | 2.605.800 | 716.000 | 20.000 |
| 51 | Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung) | — | 100.000 | — | 20.000 |
| 52 | Landwirtschaft und Ernährung | — | 1.326.000 | 716.000 | — |
| 53 | Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei | — | 1.179.800 | — | — |
| **6** | **Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleistungen** | — | 21.200.000 | 6.082.000 | 27.787.700 |
| 623 | Wasserwirtschaft und Kulturbau | — | 21.200.000 | 102.000 | — |
| 624, 625 | Hochwasser und Küstenschutz | — | — | — | — |
| 64 | Energie und Wasserversorgung | — | — | — | — |
| 69 | Regionale Fördermaßnahmen | — | — | — | — |
| 61, 63, 65-68 | Übrige Bereiche | — | — | 5.980.000 | 27.787.700 |
| **7** | **Verkehrs- und Nachrichtenwesen** | — | — | 4.304.000 | 382.000 |
| 71 | Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens | — | — | 529.000 | 382.000 |
| 72 | Straßen | — | — | 3.775.000 | — |
| 74 | Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr | — | — | — | — |
| 73,75-79 | Übrige Bereiche | — | — | — | — |
| **8** | **Finanzwirtschaft** | 17.640.500.000 | 23.600.000 | 4.390.000 | 170.445.000 |
| 81 | Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen | — | — | 600.000 | 23.611.000 |
| 82 | Steuern und Finanzzuweisungen | 17.640.500.000 | 23.600.000 | — | — |
| 83 | Schulden | — | — | — | — |
| 84-89 | Übrige Bereiche | — | — | 3.790.000 | 146.834.000 |
| | **Gesamteinnahmen** | 17.640.500.000 | 48.905.800 | 652.483.600 | 220.961.300 |

| Hauptfunktion<br>Oberfunktion<br>Funktion | Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalzahlungen | Zinseinnahmen | Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen, Darlehensrückflüsse | Zuweisungen und Vermögensübertragungen aus dem öffentlichen Bereich | | | | Schuldendiensthilfen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | vom Bund | von Ländern | von Gemeinden und Gemeindeverbänden | von anderen Körperschaften, Sondervermögen und Zweckverbänden | |
| | 131-134 | 151-166 | 141, 146<br>171-186 | 211,<br>231, 291 | 212,<br>232, 292 | 213,<br>233, 293 | 214-217<br>234-237 | 221-227<br>261, 266 |
| 1 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| **4** | — | 4.000 | 40.276.000 | — | — | — | — | 1.089.700 |
| 41 | — | 4.000 | 40.276.000 | — | — | — | — | — |
| 42 | — | — | — | — | — | — | — | 1.089.700 |
| 43 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| **5** | 100.000 | 742.000 | 5.375.000 | 13.569.500 | — | — | — | — |
| 51 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 52 | — | 742.000 | 5.375.000 | 13.519.300 | — | — | — | — |
| 53 | 100.000 | — | — | 50.200 | — | — | — | — |
| **6** | 21.000.000 | — | 654.900 | — | — | 47.000.000 | — | — |
| 623 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 624, 625 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 64 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 69 | — | — | — | — | — | 47.000.000 | — | — |
| 61, 63, 65-68 | 21.000.000 | — | 654.900 | — | — | — | — | — |
| **7** | 584.500 | — | — | 600.901.100 | 1.860.000 | 23.690.200 | 67.200 | 1.948.500 |
| 71 | 300.000 | — | — | — | 1.860.000 | 23.690.200 | 67.200 | 1.948.500 |
| 72 | 284.500 | — | — | 68.057.600 | — | — | — | — |
| 74 | — | — | — | 532.843.500 | — | — | — | — |
| 73,75-79 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| **8** | — | 3.054.300 | 1.500 | 691.080.000 | — | 97.550.000 | — | — |
| 81 | — | 1.354.300 | 1.500 | — | — | — | — | — |
| 82 | — | — | — | 691.080.000 | — | 97.550.000 | — | — |
| 83 | — | 1.050.000 | — | — | — | — | — | — |
| 84-89 | — | 650.000 | — | — | — | — | — | — |
| | 29.517.900 | 3.930.300 | 56.382.400 | 1.970.199.800 | 31.850.000 | 228.567.600 | 4.368.400 | 45.783.200 |

# Haushaltsquerschnitt - 2013

## Einnahmen

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögens-übertragungen | Schuldenaufnahmen | | Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | beim Bund | bei anderen | vom Bund | von Ländern | von Gemeinden und Gemeinde-verbänden | von anderen Körperschaften, Sondervermögen und Zweck-verbänden |
| | 271, 272<br>281-287<br>297-299 | 311 | 312-317<br>321-326 | 331 | 332 | 333 | 334-337 |
| 1 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 |
| **4** | 311.700 | — | — | 56.171.100 | — | — | — |
| 41 | — | — | — | 30.311.000 | — | — | — |
| 42 | 311.700 | — | — | 25.860.100 | — | — | — |
| 43 | — | — | — | — | — | — | — |
| **5** | 25.268.300 | — | — | 10.651.500 | — | — | — |
| 51 | — | — | — | — | — | — | — |
| 52 | 25.268.300 | — | — | 10.651.500 | — | — | — |
| 53 | — | — | — | — | — | — | — |
| **6** | — | — | — | 6.209.000 | — | — | — |
| 623 | — | — | — | 2.460.000 | — | — | — |
| 624, 625 | — | — | — | — | — | — | — |
| 64 | — | — | — | — | — | — | — |
| 69 | — | — | — | 3.749.000 | — | — | — |
| 61, 63, 65-68 | — | — | — | — | — | — | — |
| **7** | 637.000 | — | — | 132.886.500 | — | 1.000.000 | — |
| 71 | — | — | — | — | — | — | — |
| 72 | 637.000 | — | — | 16.513.500 | — | — | — |
| 74 | — | — | — | 116.373.000 | — | 1.000.000 | — |
| 73,75-79 | — | — | — | — | — | — | — |
| **8** | 18.437.800 | — | 6.445.590.500 | 44.500.000 | — | — | — |
| 81 | 737.800 | — | — | — | — | — | — |
| 82 | — | — | — | — | — | — | — |
| 83 | — | — | 6.445.590.500 | — | — | — | — |
| 84-89 | 17.700.000 | — | — | 44.500.000 | — | — | — |
| | 179.175.400 | — | 6.445.590.500 | 374.652.700 | 3.000.000 | 113.550.000 | — |

| Hauptfunktion<br>Oberfunktion<br>Funktion | Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen | Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken, Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre, Globale Mehr- und Minder-einnahmen | Haushalts-technische Verrechnungen | Summe der Einnahmen |
|---|---|---|---|---|
| | 341-347 | 351-372 | 381-389 | 0 - 3 |
| 1 | 22 | 23 | 24 | 25 |
| **4** | — | — | — | 115.048.900 |
| 41 | — | — | — | 71.571.600 |
| 42 | — | — | — | 43.477.300 |
| 43 | — | — | — | — |
| **5** | 11.930.000 | — | — | 70.978.100 |
| 51 | — | — | — | 120.000 |
| 52 | 11.930.000 | — | — | 69.528.100 |
| 53 | — | — | — | 1.330.000 |
| **6** | 32.474.000 | — | — | 162.407.600 |
| 623 | — | — | — | 23.762.000 |
| 624, 625 | — | — | — | — |
| 64 | 5.474.000 | — | — | 5.474.000 |
| 69 | 27.000.000 | — | — | 77.749.000 |
| 61, 63, 65-68 | — | — | — | 55.422.600 |
| **7** | — | — | — | 768.261.000 |
| 71 | — | — | — | 28.776.900 |
| 72 | — | — | — | 89.267.600 |
| 74 | — | — | — | 650.216.500 |
| 73,75-79 | — | — | — | — |
| **8** | 19.000 | 233.168.000 | 2.813.062.600 | 28.185.398.700 |
| 81 | 19.000 | — | — | 26.323.600 |
| 82 | — | — | — | 18.452.730.000 |
| 83 | — | — | — | 6.446.640.500 |
| 84-89 | — | 233.168.000 | 2.813.062.600 | 3.259.704.600 |
| | 47.330.500 | 233.168.000 | 2.813.062.600 | 31.142.980.000 |

# Haushaltsquerschnitt - 2013

## Ausgaben

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Personal ausgaben | Sächliche Verwaltungs-ausgaben | Schuldendienst | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | Zinsen | Tilgung |
| | | 411-462 | 511-549 | 561-576 | 581-596 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| **0** | **Allgemeine Dienste** | 3.087.826.200 | 1.044.576.500 | — | — |
| 01 | Politische Führung und zentrale Verwaltung | 779.328.000 | 155.004.100 | — | — |
| 02 | Auswärtige Angelegenheiten | — | 6.900 | — | — |
| 04 | Öffentliche Sicherheit und Ordnung | 1.073.829.500 | 345.658.700 | — | — |
| 05 | Rechtsschutz | 733.337.300 | 410.318.800 | — | — |
| 06 | Finanzverwaltung | 501.331.400 | 133.588.000 | — | — |
| **1** | **Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten** | 4.728.519.500 | 162.769.100 | — | — |
| 11,12 | Allgemeinbildende und berufliche Schulen | 4.422.135.300 | 69.630.700 | — | — |
| 133/134 | Öffentliche und private Hochschulen und Berufsakademien | — | — | — | — |
| 13 ohne 133,134 | Übrige Bereiche | 180.130.800 | 22.379.200 | — | — |
| 14 | Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl. | — | — | — | — |
| 15 | Sonstiges Bildungswesen | 12.173.100 | 14.978.000 | — | — |
| 16 | Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen | 6.246.400 | 7.394.900 | — | — |
| 18/19 | Kultur und Religion | 107.833.900 | 48.386.300 | — | — |
| **2** | **Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik** | 326.000 | 7.925.700 | — | — |
| 23 | Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u.ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII) | — | — | — | — |
| 244 | Wiedergutmachung | — | 94.000 | — | — |
| 28 | Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz | — | — | — | — |
| 2 ohne 23, 28 u. 244 | Übrige Bereiche | 326.000 | 7.831.700 | — | — |
| **3** | **Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung** | 916.600 | 48.106.900 | — | — |
| 312 | Krankenhäuser und Heilstätten | — | — | — | — |
| 311,313,314 | Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens | 916.600 | 32.319.600 | — | — |
| 32 | Sport und Erholung | — | — | — | — |
| 33,34 | Umwelt- und Naturschutz, Reaktorsicherheit und Strahlenschutz | — | 15.787.300 | — | — |

| Hauptfunktion<br>Oberfunktion<br>Funktion | Zuweisungen und Erstattungen an den öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen | | | | Schulden-diensthilfen | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen | Zuschüsse an Unternehmen, laufende Zuschüsse im Ausland | Erstattungen, Zuschüsse und Vermögens-übertragungen an sonstige Bereiche und Einrichtungen im Inland |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | an Bund | an Länder | an Gemeinden und Gemeinde-verbände | an andere Körperschaften, Sonder-vermögen und Zweck-verbände | | | | |
| | 611<br>631, 691 | 612<br>632, 692 | 613<br>633, 693 | 614-617<br>634-637 | 621-627<br>661-666 | 681 | 682<br>683, 687 | 671, 676<br>684-686<br>688,697-699 |
| 1 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| **0** | 5.068.100 | 30.056.500 | 53.650.100 | 20.000.000 | — | 14.837.800 | 12.625.700 | 44.968.600 |
| 01 | 4.000.000 | 27.108.800 | 47.905.100 | 20.000.000 | — | 355.800 | 11.095.700 | 32.523.300 |
| 02 | — | — | — | — | — | — | 1.530.000 | 274.000 |
| 04 | 338.100 | 1.601.800 | 5.495.000 | — | — | 376.200 | — | 6.620.000 |
| 05 | — | 205.900 | — | — | — | 11.935.200 | — | 5.551.300 |
| 06 | 730.000 | 1.140.000 | 250.000 | — | — | 2.170.600 | — | — |
| **1** | — | 2.339.600 | 176.362.400 | — | 86.000 | 153.855.600 | 14.014.300 | 2.365.186.200 |
| 11,12 | — | 39.600 | 150.871.100 | — | — | 5.000 | — | 284.705.300 |
| 133/134 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 13 ohne 133,134 | — | — | 4.614.000 | — | 86.000 | 300 | 1.250.000 | 1.775.927.900 |
| 14 | — | 2.300.000 | — | — | — | 153.660.000 | — | 11.489.000 |
| 15 | — | — | 4.900.500 | — | — | 149.900 | 432.400 | 19.192.400 |
| 16 | — | — | — | — | — | — | 6.845.900 | 141.339.300 |
| 18/19 | — | — | 15.976.800 | — | — | 40.400 | 5.486.000 | 75.474.300 |
| **2** | 5.350.000 | 405.400 | 861.642.500 | 22.552.800 | — | 119.707.900 | 52.142.200 | 121.158.200 |
| 23 | 3.250.000 | — | 60.053.700 | 3.500.000 | — | 82.000.000 | — | 2.437.800 |
| 244 | — | 3.500 | 1.140.100 | — | — | 5.347.900 | 21.504.600 | — |
| 28 | — | — | 395.700.000 | — | — | 2.000.000 | — | — |
| 2 ohne 23, 28 u. 244 | 2.100.000 | 401.900 | 404.748.700 | 19.052.800 | — | 30.360.000 | 30.637.600 | 118.720.400 |
| **3** | — | 517.000 | 90.059.000 | 1.300.000 | — | 76.000 | 954.000 | 29.000.600 |
| 312 | — | — | 86.340.000 | — | — | — | 950.000 | 1.300.000 |
| 311,313,314 | — | 517.000 | 3.719.000 | — | — | 76.000 | — | 21.234.400 |
| 32 | — | — | — | — | — | — | — | 4.152.500 |
| 33,34 | — | — | — | 1.300.000 | — | — | 4.000 | 2.313.700 |

# Haushaltsquerschnitt - 2013

## Ausgaben

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Baumaß-nahmen insgesamt | Erwerb von Fahrzeugen | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | Erwerb von unbeweglichen Sachen | Erwerb von Beteiligungen und dgl. | Darlehen, Gewähr-leistungen | Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | an Länder | an Gemeinden und Gemeinde-verbände |
| | 711-799 | 811 | 812, 813 | 821, 823 | 831, 836 | 851-866 871 | 882 | 883 |
| 1 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
| **0** | 21.104.900 | 28.395.800 | 56.336.600 | 55.000 | 16.200.000 | — | — | 12.942.100 |
| 01 | 742.000 | 375.500 | 21.229.900 | — | 16.200.000 | — | — | — |
| 02 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 04 | 3.088.300 | 26.970.300 | 23.087.900 | 55.000 | — | — | — | 12.942.100 |
| 05 | 17.274.600 | 1.050.000 | 7.987.800 | — | — | — | — | — |
| 06 | — | — | 4.031.000 | — | — | — | — | — |
| **1** | 293.514.300 | 145.000 | 6.886.900 | 13.900.000 | — | 88.033.700 | — | 122.495.800 |
| 11,12 | — | — | 369.600 | — | — | — | — | 120.008.800 |
| 133/134 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 13 ohne 133,134 | 141.770.400 | — | 333.000 | 13.900.000 | — | — | — | — |
| 14 | — | — | — | — | — | 88.033.700 | — | — |
| 15 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 16 | — | — | 10.000 | — | — | — | — | 300.000 |
| 18/19 | 25.879.900 | 145.000 | 6.174.300 | — | — | — | — | 2.187.000 |
| **2** | — | — | — | — | — | — | — | 124.916.400 |
| 23 | — | — | — | — | — | — | — | 15.250.000 |
| 244 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 28 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 2 ohne 23, 28 u. 244 | — | — | — | — | — | — | — | 109.666.400 |
| **3** | 22.000 | 192.000 | 1.433.000 | — | — | — | 30.000 | 59.410.000 |
| 312 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 311,313,314 | — | — | 100.000 | — | — | — | — | — |
| 32 | — | — | — | — | — | — | — | 10.000.000 |
| 33,34 | 22.000 | 192.000 | 1.333.000 | — | — | — | 30.000 | 49.410.000 |

| Hauptfunktion<br>Oberfunktion<br>Funktion | Zuweisungen für Invest. an andere Körperschaften Sondervermögen und Zweck-verbände | Zuschüsse für Invest. an sonstige Bereiche | Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren | Globale Mehr- und Minder-ausgaben | Haushalts-technische Verrechnungen | Summe der Ausgaben |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | 881<br>884-887 | 891-896 | 911-919<br>961 | 971, 972 | 981-989 | 4 - 9 |
| 1 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 |
| **0** | — | 5.918.000 | — | — | — | 4.454.561.900 |
| 01 | — | 918.000 | — | — | — | 1.116.786.200 |
| 02 | — | — | — | — | — | 1.810.900 |
| 04 | — | 5.000.000 | — | — | — | 1.505.062.900 |
| 05 | — | — | — | — | — | 1.187.660.900 |
| 06 | — | — | — | — | — | 643.241.000 |
| **1** | — | 178.098.800 | — | — | — | 8.306.207.200 |
| 11,12 | — | — | — | — | — | 5.047.765.400 |
| 133/134 | — | — | — | — | — | — |
| 13 ohne 133,134 | — | 72.437.200 | — | — | — | 2.212.828.800 |
| 14 | — | 1.017.000 | — | — | — | 256.499.700 |
| 15 | — | 2.734.000 | — | — | — | 54.560.300 |
| 16 | — | 58.882.000 | — | — | — | 221.018.500 |
| 18/19 | — | 9.910.000 | — | — | — | 297.493.900 |
| **2** | — | 3.800.000 | — | — | — | 1.319.927.100 |
| 23 | — | 2.500.000 | — | — | — | 168.991.500 |
| 244 | — | — | — | — | — | 28.090.100 |
| 28 | — | — | — | — | — | 397.700.000 |
| 2 ohne 23, 28 u. 244 | — | 1.300.000 | — | — | — | 725.145.500 |
| **3** | 117.650.000 | 155.515.000 | — | — | — | 505.182.100 |
| 312 | 117.000.000 | 135.250.000 | — | — | — | 340.840.000 |
| 311,313,314 | — | 330.000 | — | — | — | 59.212.600 |
| 32 | — | 1.860.000 | — | — | — | 16.012.500 |
| 33,34 | 650.000 | 18.075.000 | — | — | — | 89.117.000 |

# Haushaltsquerschnitt - 2013

## Ausgaben

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Personal ausgaben | Sächliche Verwaltungs- ausgaben | Schuldendienst | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | Zinsen | Tilgung |
| | | 411-462 | 511-549 | 561-576 | 581-596 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| **4** | **Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste** | 74.770.700 | 23.428.300 | — | — |
| 41 | Wohnungswesen, Wohungsbauprämie | — | 1.000 | — | — |
| 42 | Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung | 74.770.700 | 23.427.300 | — | — |
| 43 | Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft) | — | — | — | — |
| **5** | **Ernährung,Landwirtschaft und Forsten** | — | 4.453.300 | — | — |
| 51 | Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung) | — | 1.605.500 | — | — |
| 52 | Landwirtschaft und Ernährung | — | 2.538.000 | — | — |
| 53 | Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei | — | 309.800 | — | — |
| **6** | **Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleistungen** | 21.887.300 | 30.900.700 | — | — |
| 623 | Wasserwirtschaft und Kulturbau | — | 7.708.000 | — | — |
| 624, 625 | Hochwasser und Küstenschutz | — | — | — | — |
| 64 | Energie und Wasserversorgung | — | 6.640.800 | — | — |
| 69 | Regionale Fördermaßnahmen | — | 15.000 | — | — |
| 61, 63, 65-68 | Übrige Bereiche | 21.887.300 | 16.536.900 | — | — |
| **7** | **Verkehrs- und Nachrichtenwesen** | 110.256.700 | 79.381.600 | — | — |
| 71 | Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens | 108.876.700 | 9.513.100 | — | — |
| 72 | Straßen | 1.380.000 | 69.868.500 | — | — |
| 74 | Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr | — | — | — | — |
| 73,75-79 | Übrige Bereiche | — | — | — | — |
| **8** | **Finanzwirtschaft** | 414.274.700 | 10.174.800 | 1.411.633.200 | 5.099.753.000 |
| 81 | Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen | — | 8.154.800 | — | — |
| 82 | Steuern und Finanzzuweisungen | — | — | — | — |
| 83 | Schulden | — | 400.000 | 1.411.633.200 | 5.099.753.000 |
| 84-89 | Übrige Bereiche | 414.274.700 | 1.620.000 | — | — |
| | **Gesamtausgaben** | 8.438.777.700 | 1.411.716.900 | 1.411.633.200 | 5.099.753.000 |

| Hauptfunktion<br>Oberfunktion<br>Funktion | Zuweisungen und Erstattungen an den öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen | | | | Schulden-diensthilfen | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen | Zuschüsse an Unternehmen, laufende Zuschüsse im Ausland | Erstattungen, Zuschüsse und Vermögens-übertragungen an sonstige Bereiche und Einrichtungen im Inland |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | an Bund | an Länder | an Gemeinden und Gemeinde-verbände | an andere Körperschaften, Sonder-vermögen und Zweck-verbände | | | | |
| | 611<br>631, 691 | 612<br>632, 692 | 613<br>633, 693 | 614-617<br>634-637 | 621-627<br>661-666 | 681 | 682<br>683, 687 | 671, 676<br>684-686<br>688,697-699 |
| 1 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| **4** | 8.500 | 92.500 | 170.000 | — | — | — | 1.500.000 | 159.600 |
| 41 | 8.500 | — | — | — | — | — | 1.500.000 | — |
| 42 | — | 92.500 | 170.000 | — | — | — | — | 159.600 |
| 43 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| **5** | — | — | — | — | — | 17.600 | 131.013.000 | 6.181.700 |
| 51 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 52 | — | — | — | — | — | 17.600 | 102.672.800 | 5.274.700 |
| 53 | — | — | — | — | — | — | 28.340.200 | 907.000 |
| **6** | — | — | 11.982.000 | — | — | 30.500 | 41.781.500 | 6.506.900 |
| 623 | — | — | — | — | — | — | — | 418.300 |
| 624, 625 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 64 | — | — | — | — | — | — | 6.364.000 | — |
| 69 | — | — | 11.982.000 | — | — | — | 15.192.500 | 140.000 |
| 61, 63, 65-68 | — | — | — | — | — | 30.500 | 20.225.000 | 5.948.600 |
| **7** | — | — | 18.954.000 | — | — | — | 656.803.500 | 6.773.400 |
| 71 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 72 | — | — | 14.954.000 | — | — | — | 1.000.000 | 130.000 |
| 74 | — | — | — | — | — | — | 655.803.500 | 170.800 |
| 73,75-79 | — | — | 4.000.000 | — | — | — | — | 6.472.600 |
| **8** | — | 1.931.000.000 | 2.688.606.500 | — | — | — | — | 2.331.000 |
| 81 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 82 | — | 1.931.000.000 | 2.688.606.500 | — | — | — | — | — |
| 83 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 84-89 | — | — | — | — | — | — | — | 2.331.000 |
| | 10.426.600 | 1.964.411.000 | 3.901.426.500 | 43.852.800 | 86.000 | 288.525.400 | 910.834.200 | 2.582.266.200 |

# Haushaltsquerschnitt - 2013

## Ausgaben

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Baumaß-nahmen insgesamt | Erwerb von Fahrzeugen | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | Erwerb von unbeweglichen Sachen | Erwerb von Beteiligungen und dgl. | Darlehen, Gewähr-leistungen | Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | an Länder | an Gemeinden und Gemeinde-verbände |
| | 711-799 | 811 | 812, 813 | 821, 823 | 831, 836 | 851-866 871 | 882 | 883 |
| 1 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
| **4** | — | 415.000 | 3.164.300 | — | — | 30.011.000 | — | 54.635.200 |
| 41 | — | — | — | — | — | 30.011.000 | — | — |
| 42 | — | 415.000 | 3.164.300 | — | — | — | — | 54.635.200 |
| 43 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| **5** | — | — | — | — | — | — | — | 26.444.000 |
| 51 | — | — | — | — | — | — | — | 80.300 |
| 52 | — | — | — | — | — | — | — | 26.313.700 |
| 53 | — | — | — | — | — | — | — | 50.000 |
| **6** | 10.100.000 | 70.000 | 330.000 | — | 780.000 | 15.000.000 | 4.000.000 | 101.192.900 |
| 623 | 100.000 | — | — | — | — | — | 4.000.000 | — |
| 624, 625 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 64 | 10.000.000 | — | — | — | — | — | — | — |
| 69 | — | — | — | — | 780.000 | — | — | 101.192.900 |
| 61, 63, 65-68 | — | 70.000 | 330.000 | — | — | 15.000.000 | — | — |
| **7** | 196.293.300 | 4.900.000 | 6.822.600 | 7.700.000 | — | — | — | 137.736.400 |
| 71 | 103.993.300 | — | — | 7.700.000 | — | — | — | — |
| 72 | 92.300.000 | 4.900.000 | 6.822.600 | — | — | — | — | 1.030.000 |
| 74 | — | — | — | — | — | — | — | 127.373.000 |
| 73,75-79 | — | — | — | — | — | — | — | 9.333.400 |
| **8** | 50.208.400 | — | 54.000 | — | 2.500 | — | — | 55.200.000 |
| 81 | 50.208.400 | — | 54.000 | — | — | — | — | — |
| 82 | — | — | — | — | — | — | — | 55.000.000 |
| 83 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 84-89 | — | — | — | — | 2.500 | — | — | 200.000 |
| | 571.242.900 | 34.117.800 | 75.027.400 | 21.655.000 | 16.982.500 | 133.044.700 | 4.030.000 | 694.972.800 |

| Hauptfunktion<br>Oberfunktion<br>Funktion | Zuweisungen für Invest. an andere Körperschaften Sondervermögen und Zweck-verbände | Zuschüsse für Invest. an sonstige Bereiche | Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren | Globale Mehr- und Minder-ausgaben | Haushalts-technische Verrechnungen | Summe der Ausgaben |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | 881<br>884-887 | 891-896 | 911-919<br>961 | 971, 972 | 981-989 | 4 - 9 |
| 1 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 |
| **4** | — | 3.070.000 | — | — | — | 191.425.100 |
| 41 | — | 3.070.000 | — | — | — | 34.590.500 |
| 42 | — | — | — | — | — | 156.834.600 |
| 43 | — | — | — | — | — | — |
| **5** | — | 39.163.000 | — | — | — | 207.272.600 |
| 51 | — | — | — | — | — | 1.685.800 |
| 52 | — | 36.101.300 | — | — | — | 172.918.100 |
| 53 | — | 3.061.700 | — | — | — | 32.668.700 |
| **6** | — | 72.219.000 | — | — | — | 316.780.800 |
| 623 | — | — | — | — | — | 12.226.300 |
| 624, 625 | — | — | — | — | — | — |
| 64 | — | 12.859.500 | — | — | — | 35.864.300 |
| 69 | — | 43.209.500 | — | — | — | 172.511.900 |
| 61, 63, 65-68 | — | 16.150.000 | — | — | — | 96.178.300 |
| **7** | — | 30.500.000 | — | — | — | 1.256.121.500 |
| 71 | — | — | — | — | — | 230.083.100 |
| 72 | — | 1.500.000 | — | — | — | 193.885.100 |
| 74 | — | 14.000.000 | — | — | — | 797.347.300 |
| 73,75-79 | — | 15.000.000 | — | — | — | 34.806.000 |
| **8** | 9.711.000 | — | 99.490.000 | — | 2.813.062.600 | 14.585.501.700 |
| 81 | 9.711.000 | — | — | — | — | 68.128.200 |
| 82 | — | — | — | — | — | 4.674.606.500 |
| 83 | — | — | — | — | — | 6.511.786.200 |
| 84-89 | — | — | 99.490.000 | — | 2.813.062.600 | 3.330.980.800 |
| | 127.361.000 | 488.283.800 | 99.490.000 | — | 2.813.062.600 | 31.142.980.000 |

# Haushaltsquerschnitt - 2014

## Einnahmen

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Steuer-einnahmen | Steuerähnliche Abgaben | Verwaltungs-einnahmen | Einnahmen aus wirtschaftl. Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen) |
|---|---|---|---|---|---|
| | | 011-069 | 093-099 | 111-119 | 121-129 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| **0** | **Allgemeine Dienste** | — | — | 586.929.000 | 19.244.300 |
| 01 | Politische Führung und zentrale Verwaltung | — | — | 126.842.100 | 7.663.600 |
| 02 | Auswärtige Angelegenheiten | — | — | — | — |
| 04 | Öffentliche Sicherheit und Ordnung | — | — | 8.656.900 | 854.600 |
| 05 | Rechtsschutz | — | — | 366.002.200 | 10.666.100 |
| 06 | Finanzverwaltung | — | — | 85.427.800 | 60.000 |
| **1** | **Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten** | — | — | 20.598.900 | 6.346.500 |
| 11,12 | Allgemeinbildende und berufliche Schulen | — | — | 2.273.400 | 2.740.800 |
| 133/134 | Öffentliche und private Hochschulen und Berufsakademien | — | — | — | — |
| 13 ohne 133,134 | Übrige Bereiche | — | — | 2.143.200 | 2.500 |
| 14 | Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl. | — | — | 10.000 | — |
| 15 | Sonstiges Bildungswesen | — | — | 2.251.200 | 1.040.200 |
| 16 | Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen | — | — | 71.500 | — |
| 18/19 | Kultur und Religion | — | — | 13.849.600 | 2.563.000 |
| **2** | **Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik** | — | — | 3.380.000 | — |
| 23 | Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u.ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII) | — | — | 100.000 | — |
| 244 | Wiedergutmachung | — | — | — | — |
| 28 | Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz | — | — | — | — |
| 2 ohne 23, 28 u. 244 | Übrige Bereiche | — | — | 3.280.000 | — |
| **3** | **Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung** | — | 1.500.000 | 7.875.300 | 10.000 |
| 312 | Krankenhäuser und Heilstätten | — | — | — | — |
| 311,313,314 | Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens | — | — | 7.419.500 | — |
| 32 | Sport und Erholung | — | — | 5.000 | — |
| 33,34 | Umwelt- und Naturschutz, Reaktorsicherheit und Strahlenschutz | — | 1.500.000 | 450.800 | 10.000 |

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalzahlungen | Zinseinnahmen | Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen, Darlehensrückflüsse | Zuweisungen und Vermögensübertragungen aus dem öffentlichen Bereich | | | | Schuldendiensthilfen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | vom Bund | von Ländern | von Gemeinden und Gemeindeverbänden | von anderen Körperschaften, Sondervermögen und Zweckverbänden | |
| | 131-134 | 151-166 | 141, 146 171-186 | 211, 231, 291 | 212, 232, 292 | 213, 233, 293 | 214-217 234-237 | 221-227 261, 266 |
| 1 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| **0** | 7.860.700 | 30.000 | — | 26.312.400 | 20.976.600 | 1.726.200 | 2.472.900 | 49.402.800 |
| 01 | 5.724.500 | 30.000 | — | 7.232.400 | 15.738.400 | 704.200 | 464.300 | 9.881.800 |
| 02 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 04 | 2.136.200 | — | — | 1.871.500 | 2.400.000 | 250.000 | 700.000 | 6.700 |
| 05 | — | — | — | 1.776.800 | 2.838.200 | 772.000 | 1.167.600 | 89.800 |
| 06 | — | — | — | 15.431.700 | — | — | 141.000 | 39.424.500 |
| **1** | 5.200 | 100.000 | 10.075.000 | 253.131.200 | 9.757.500 | 46.522.800 | 861.300 | 10.000 |
| 11,12 | — | — | — | 1.234.300 | — | 1.442.400 | 638.400 | — |
| 133/134 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 13 ohne 133,134 | — | — | — | 110.300.300 | — | 250.000 | — | 10.000 |
| 14 | — | 100.000 | 10.075.000 | 103.110.000 | 2.800.000 | — | — | — |
| 15 | — | — | — | — | — | — | 60.600 | — |
| 16 | — | — | — | 38.486.600 | 6.957.500 | — | 100.000 | — |
| 18/19 | 5.200 | — | — | — | — | 44.830.400 | 62.300 | — |
| **2** | — | — | — | 501.314.900 | — | 6.500.000 | 850.000 | — |
| 23 | — | — | — | 60.450.000 | — | 6.500.000 | — | — |
| 244 | — | — | — | 12.472.100 | — | — | — | — |
| 28 | — | — | — | 410.000.000 | — | — | — | — |
| 2 ohne 23, 28 u. 244 | — | — | — | 18.392.800 | — | — | 850.000 | — |
| **3** | 7.500 | — | — | 120.000 | — | — | — | — |
| 312 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 311,313,314 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 32 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 33,34 | 7.500 | — | — | 120.000 | — | — | — | — |

# Haushaltsquerschnitt - 2014

## Einnahmen

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögens-übertragungen | Schuldenaufnahmen | | Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | beim Bund | bei anderen | vom Bund | von Ländern | von Gemeinden und Gemeinde-verbänden | von anderen Körperschaften, Sondervermögen und Zweck-verbänden |
| | 271, 272<br>281-287<br>297-299 | 311 | 312-317<br>321-326 | 331 | 332 | 333 | 334-337 |
| 1 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 |
| **0** | 96.899.800 | — | — | — | — | — | — |
| 01 | 96.120.500 | — | — | — | — | — | — |
| 02 | — | — | — | — | — | — | — |
| 04 | 20.300 | — | — | — | — | — | — |
| 05 | 719.000 | — | — | — | — | — | — |
| 06 | 40.000 | — | — | — | — | — | — |
| **1** | 1.879.900 | — | — | 98.921.300 | — | — | — |
| 11,12 | 195.100 | — | — | — | — | — | — |
| 133/134 | — | — | — | — | — | — | — |
| 13 ohne 133,134 | 1.500.000 | — | — | 41.763.300 | — | — | — |
| 14 | — | — | — | 57.158.000 | — | — | — |
| 15 | — | — | — | — | — | — | — |
| 16 | 30.000 | — | — | — | — | — | — |
| 18/19 | 154.800 | — | — | — | — | — | — |
| **2** | 30.677.700 | — | — | — | — | — | — |
| 23 | 530.100 | — | — | — | — | — | — |
| 244 | — | — | — | — | — | — | — |
| 28 | — | — | — | — | — | — | — |
| 2 ohne 23, 28 u. 244 | 30.147.600 | — | — | — | — | — | — |
| **3** | 3.515.300 | — | — | 177.000 | — | 112.550.000 | — |
| 312 | — | — | — | — | — | 111.550.000 | — |
| 311,313,314 | 2.750.000 | — | — | — | — | — | — |
| 32 | — | — | — | 177.000 | — | — | — |
| 33,34 | 765.300 | — | — | — | — | 1.000.000 | — |

| Hauptfunktion<br>Oberfunktion<br>Funktion | Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen | Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken, Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre, Globale Mehr- und Minder-einnahmen | Haushalts-technische Verrechnungen | Summe der Einnahmen |
|---|---|---|---|---|
| | 341-347 | 351-372 | 381-389 | 0 - 3 |
| 1 | 22 | 23 | 24 | 25 |
| **0** | — | — | — | 811.854.700 |
| 01 | — | — | — | 270.401.800 |
| 02 | — | — | — | — |
| 04 | — | — | — | 16.896.200 |
| 05 | — | — | — | 384.031.700 |
| 06 | — | — | — | 140.525.000 |
| **1** | 1.955.900 | — | — | 450.165.500 |
| 11,12 | — | — | — | 8.524.400 |
| 133/134 | — | — | — | — |
| 13 ohne 133,134 | 1.955.900 | — | — | 157.925.200 |
| 14 | — | — | — | 173.253.000 |
| 15 | — | — | — | 3.352.000 |
| 16 | — | — | — | 45.645.600 |
| 18/19 | — | — | — | 61.465.300 |
| **2** | — | — | — | 542.722.600 |
| 23 | — | — | — | 67.580.100 |
| 244 | — | — | — | 12.472.100 |
| 28 | — | — | — | 410.000.000 |
| 2 ohne 23, 28 u. 244 | — | — | — | 52.670.400 |
| **3** | — | — | — | 125.755.100 |
| 312 | — | — | — | 111.550.000 |
| 311,313,314 | — | — | — | 10.169.500 |
| 32 | — | — | — | 182.000 |
| 33,34 | — | — | — | 3.853.600 |

# Haushaltsquerschnitt - 2014

## Einnahmen

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Steuer-einnahmen | Steuerähnliche Abgaben | Verwaltungs-einnahmen | Einnahmen aus wirtschaftl. Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen) |
|---|---|---|---|---|---|
| | | 011-069 | 093-099 | 111-119 | 121-129 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| **4** | **Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste** | — | — | 16.947.400 | 41.000 |
| 41 | Wohnungswesen, Wohungsbauprämie | — | — | 980.600 | — |
| 42 | Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung | — | — | 15.966.800 | 41.000 |
| 43 | Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft) | — | — | — | — |
| **5** | **Ernährung,Landwirtschaft und Forsten** | — | 2.605.800 | 716.000 | 20.000 |
| 51 | Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung) | — | 100.000 | — | 20.000 |
| 52 | Landwirtschaft und Ernährung | — | 1.326.000 | 716.000 | — |
| 53 | Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei | — | 1.179.800 | — | — |
| **6** | **Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleistungen** | — | 20.200.000 | 6.137.000 | 28.319.200 |
| 623 | Wasserwirtschaft und Kulturbau | — | 20.200.000 | 102.000 | — |
| 624, 625 | Hochwasser und Küstenschutz | — | — | — | — |
| 64 | Energie und Wasserversorgung | — | — | — | — |
| 69 | Regionale Fördermaßnahmen | — | — | — | — |
| 61, 63, 65-68 | Übrige Bereiche | — | — | 6.035.000 | 28.319.200 |
| **7** | **Verkehrs- und Nachrichtenwesen** | — | — | 4.304.000 | 382.000 |
| 71 | Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens | — | — | 529.000 | 382.000 |
| 72 | Straßen | — | — | 3.775.000 | — |
| 74 | Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr | — | — | — | — |
| 73,75-79 | Übrige Bereiche | — | — | — | — |
| **8** | **Finanzwirtschaft** | 18.459.500.000 | 23.600.000 | 4.390.000 | 179.515.000 |
| 81 | Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen | — | — | 600.000 | 23.611.000 |
| 82 | Steuern und Finanzzuweisungen | 18.459.500.000 | 23.600.000 | — | — |
| 83 | Schulden | — | — | — | — |
| 84-89 | Übrige Bereiche | — | — | 3.790.000 | 155.904.000 |
| | **Gesamteinnahmen** | 18.459.500.000 | 47.905.800 | 651.277.600 | 233.878.000 |

| Hauptfunktion<br>Oberfunktion<br>Funktion | Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalzahlungen | Zinseinnahmen | Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen, Darlehensrückflüsse | Zuweisungen und Vermögensübertragungen aus dem öffentlichen Bereich | | | | Schuldendiensthilfen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | vom Bund | von Ländern | von Gemeinden und Gemeindeverbänden | von anderen Körperschaften, Sondervermögen und Zweckverbänden | |
| | 131-134 | 151-166 | 141, 146<br>171-186 | 211,<br>231, 291 | 212,<br>232, 292 | 213,<br>233, 293 | 214-217<br>234-237 | 221-227<br>261, 266 |
| 1 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| **4** | — | 4.000 | 40.276.000 | — | — | — | — | 747.100 |
| 41 | — | 4.000 | 40.276.000 | — | — | — | — | — |
| 42 | — | — | — | — | — | — | — | 747.100 |
| 43 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| **5** | 100.000 | 742.000 | 5.375.000 | 13.569.500 | — | — | — | — |
| 51 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 52 | — | 742.000 | 5.375.000 | 13.519.300 | — | — | — | — |
| 53 | 100.000 | — | — | 50.200 | — | — | — | — |
| **6** | 21.000.000 | — | 654.900 | — | — | 45.000.000 | — | — |
| 623 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 624, 625 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 64 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 69 | — | — | — | — | — | 45.000.000 | — | — |
| 61, 63, 65-68 | 21.000.000 | — | 654.900 | — | — | — | — | — |
| **7** | 584.500 | — | — | 608.813.300 | 1.760.000 | 23.690.200 | 67.200 | 1.948.500 |
| 71 | 300.000 | — | — | — | 1.760.000 | 23.690.200 | 67.200 | 1.948.500 |
| 72 | 284.500 | — | — | 67.977.200 | — | — | — | — |
| 74 | — | — | — | 540.836.100 | — | — | — | — |
| 73,75-79 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| **8** | — | 3.054.300 | — | 691.080.000 | — | 90.867.000 | — | — |
| 81 | — | 1.354.300 | — | — | — | — | — | — |
| 82 | — | — | — | 691.080.000 | — | 90.867.000 | — | — |
| 83 | — | 1.050.000 | — | — | — | — | — | — |
| 84-89 | — | 650.000 | — | — | — | — | — | — |
| | 29.557.900 | 3.930.300 | 56.380.900 | 2.094.341.300 | 32.494.100 | 214.306.200 | 4.251.400 | 52.108.400 |

# Haushaltsquerschnitt - 2014

## Einnahmen

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögens-übertragungen | Schuldenaufnahmen | | Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | beim Bund | bei anderen | vom Bund | von Ländern | von Gemeinden und Gemeinde-verbänden | von anderen Körperschaften, Sonderver-mögen und Zweck-verbänden |
| | 271, 272<br>281-287<br>297-299 | 311 | 312-317<br>321-326 | 331 | 332 | 333 | 334-337 |
| 1 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 |
| **4** | 338.000 | — | — | 52.546.600 | — | — | — |
| 41 | — | — | — | 30.311.000 | — | — | — |
| 42 | 338.000 | — | — | 22.235.600 | — | — | — |
| 43 | — | — | — | — | — | — | — |
| **5** | 27.559.500 | — | — | 10.501.600 | — | — | — |
| 51 | — | — | — | — | — | — | — |
| 52 | 27.559.500 | — | — | 10.501.600 | — | — | — |
| 53 | — | — | — | — | — | — | — |
| **6** | — | — | — | 6.389.000 | — | — | — |
| 623 | — | — | — | 2.640.000 | — | — | — |
| 624, 625 | — | — | — | — | — | — | — |
| 64 | — | — | — | — | — | — | — |
| 69 | — | — | — | 3.749.000 | — | — | — |
| 61, 63, 65-68 | — | — | — | — | — | — | — |
| **7** | 552.000 | — | — | 134.473.000 | — | 1.000.000 | — |
| 71 | — | — | — | — | — | — | — |
| 72 | 552.000 | — | — | 16.000.000 | — | — | — |
| 74 | — | — | — | 118.473.000 | — | 1.000.000 | — |
| 73,75-79 | — | — | — | — | — | — | — |
| **8** | 17.700.000 | — | 6.288.895.900 | — | — | — | — |
| 81 | — | — | — | — | — | — | — |
| 82 | — | — | — | — | — | — | — |
| 83 | — | — | 6.288.895.900 | — | — | — | — |
| 84-89 | 17.700.000 | — | — | — | — | — | — |
| | 179.122.200 | — | 6.288.895.900 | 303.008.500 | — | 113.550.000 | — |

| Hauptfunktion<br>Oberfunktion<br>Funktion | Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen | Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken, Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre, Globale Mehr- und Minder-einnahmen | Haushalts-technische Verrechnungen | Summe der Einnahmen |
|---|---|---|---|---|
| | 341-347 | 351-372 | 381-389 | 0 - 3 |
| 1 | 22 | 23 | 24 | 25 |
| **4** | — | — | — | 110.900.100 |
| 41 | — | — | — | 71.571.600 |
| 42 | — | — | — | 39.328.500 |
| 43 | — | — | — | — |
| **5** | 13.550.000 | — | — | 74.739.400 |
| 51 | — | — | — | 120.000 |
| 52 | 13.550.000 | — | — | 73.289.400 |
| 53 | — | — | — | 1.330.000 |
| **6** | 36.954.000 | — | — | 164.654.100 |
| 623 | — | — | — | 22.942.000 |
| 624, 625 | — | — | — | — |
| 64 | 4.954.000 | — | — | 4.954.000 |
| 69 | 32.000.000 | — | — | 80.749.000 |
| 61, 63, 65-68 | — | — | — | 56.009.100 |
| **7** | — | — | — | 777.574.700 |
| 71 | — | — | — | 28.676.900 |
| 72 | — | — | — | 88.588.700 |
| 74 | — | — | — | 660.309.100 |
| 73,75-79 | — | — | — | — |
| **8** | — | 269.123.100 | 2.801.344.600 | 28.829.069.900 |
| 81 | — | — | — | 25.565.300 |
| 82 | — | — | — | 19.265.047.000 |
| 83 | — | — | — | 6.289.945.900 |
| 84-89 | — | 269.123.100 | 2.801.344.600 | 3.248.511.700 |
| | 52.459.900 | 269.123.100 | 2.801.344.600 | 31.887.436.100 |

# Haushaltsquerschnitt - 2014

## Ausgaben

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Personal ausgaben | Sächliche Verwaltungs-ausgaben | Schuldendienst | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | Zinsen | Tilgung |
| | | 411-462 | 511-549 | 561-576 | 581-596 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| **0** | **Allgemeine Dienste** | 3.122.194.200 | 1.048.038.600 | — | — |
| 01 | Politische Führung und zentrale Verwaltung | 800.040.200 | 144.963.500 | — | — |
| 02 | Auswärtige Angelegenheiten | — | 6.900 | — | — |
| 04 | Öffentliche Sicherheit und Ordnung | 1.083.479.200 | 354.285.500 | — | — |
| 05 | Rechtsschutz | 736.147.700 | 413.058.100 | — | — |
| 06 | Finanzverwaltung | 502.527.100 | 135.724.600 | — | — |
| **1** | **Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten** | 4.736.047.500 | 163.106.800 | — | — |
| 11,12 | Allgemeinbildende und berufliche Schulen | 4.424.624.900 | 68.418.500 | — | — |
| 133/134 | Öffentliche und private Hochschulen und Berufsakademien | — | — | — | — |
| 13 ohne 133,134 | Übrige Bereiche | 184.615.600 | 22.552.100 | — | — |
| 14 | Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl. | — | — | — | — |
| 15 | Sonstiges Bildungswesen | 12.173.100 | 14.961.900 | — | — |
| 16 | Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen | 6.216.900 | 7.450.300 | — | — |
| 18/19 | Kultur und Religion | 108.417.000 | 49.724.000 | — | — |
| **2** | **Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik** | 326.000 | 8.125.300 | — | — |
| 23 | Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u.ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII) | — | — | — | — |
| 244 | Wiedergutmachung | — | 94.000 | — | — |
| 28 | Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz | — | — | — | — |
| 2 ohne 23, 28 u. 244 | Übrige Bereiche | 326.000 | 8.031.300 | — | — |
| **3** | **Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung** | 916.600 | 48.267.500 | — | — |
| 312 | Krankenhäuser und Heilstätten | — | — | — | — |
| 311,313,314 | Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens | 916.600 | 32.611.100 | — | — |
| 32 | Sport und Erholung | — | — | — | — |
| 33,34 | Umwelt- und Naturschutz, Reaktorsicherheit und Strahlenschutz | — | 15.656.400 | — | — |

| Hauptfunktion<br>Oberfunktion<br>Funktion | Zuweisungen und Erstattungen an den öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen | | | | Schulden-diensthilfen | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen | Zuschüsse an Unternehmen, laufende Zuschüsse im Ausland | Erstattungen, Zuschüsse und Vermögens-übertragungen an sonstige Bereiche und Einrichtungen im Inland |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | an Bund | an Länder | an Gemeinden und Gemeinde-verbände | an andere Körperschaften, Sonder-vermögen und Zweck-verbände | | | | |
| | 611<br>631, 691 | 612<br>632, 692 | 613<br>633, 693 | 614-617<br>634-637 | 621-627<br>661-666 | 681 | 682<br>683, 687 | 671, 676<br>684-686<br>688,697-699 |
| 1 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| **0** | 4.838.100 | 30.051.500 | 53.650.100 | 20.000.000 | — | 14.837.800 | 12.170.000 | 46.350.900 |
| 01 | 4.000.000 | 27.099.300 | 47.905.100 | 20.000.000 | — | 355.800 | 10.640.000 | 33.683.700 |
| 02 | — | — | — | — | — | — | 1.530.000 | 274.000 |
| 04 | 338.100 | 1.601.800 | 5.495.000 | — | — | 376.200 | — | 6.741.900 |
| 05 | — | 225.400 | — | — | — | 11.935.200 | — | 5.651.300 |
| 06 | 500.000 | 1.125.000 | 250.000 | — | — | 2.170.600 | — | — |
| **1** | — | 2.439.600 | 175.819.100 | — | 86.000 | 153.865.600 | 16.812.300 | 2.378.746.100 |
| 11,12 | — | 39.600 | 151.028.800 | — | — | 5.000 | — | 296.663.700 |
| 133/134 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 13 ohne 133,134 | — | — | 4.614.000 | — | 86.000 | 300 | 1.250.000 | 1.770.336.500 |
| 14 | — | 2.400.000 | — | — | — | 153.660.000 | — | 11.489.000 |
| 15 | — | — | 4.600.500 | — | — | 149.900 | 432.400 | 19.372.400 |
| 16 | — | — | — | — | — | 5.000 | 9.918.900 | 143.173.800 |
| 18/19 | — | — | 15.575.800 | — | — | 45.400 | 5.211.000 | 74.223.900 |
| **2** | 5.350.000 | 405.400 | 1.007.196.000 | 23.156.000 | — | 119.607.000 | 51.612.600 | 126.051.800 |
| 23 | 3.250.000 | — | 60.203.700 | 3.500.000 | — | 82.000.000 | — | 2.437.800 |
| 244 | — | 3.500 | 1.140.100 | — | — | 4.947.000 | 20.905.500 | — |
| 28 | — | — | 525.700.000 | — | — | 2.000.000 | — | — |
| 2 ohne 23, 28 u. 244 | 2.100.000 | 401.900 | 420.152.200 | 19.656.000 | — | 30.660.000 | 30.707.100 | 123.614.000 |
| **3** | — | 517.000 | 92.659.000 | 1.300.000 | — | 76.000 | 954.000 | 28.859.900 |
| 312 | — | — | 89.440.000 | — | — | — | 950.000 | 1.300.000 |
| 311,313,314 | — | 517.000 | 3.219.000 | — | — | 76.000 | — | 20.824.400 |
| 32 | — | — | — | — | — | — | — | 4.152.500 |
| 33,34 | — | — | — | 1.300.000 | — | — | 4.000 | 2.583.000 |

# Haushaltsquerschnitt - 2014

## Ausgaben

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Baumaß-nahmen insgesamt | Erwerb von Fahrzeugen | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | Erwerb von unbeweglichen Sachen | Erwerb von Beteiligungen und dgl. | Darlehen, Gewähr-leistungen | Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | an Länder | an Gemeinden und Gemeinde-verbände |
| | 711-799 | 811 | 812, 813 | 821, 823 | 831, 836 | 851-866 871 | 882 | 883 |
| 1 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
| **0** | 13.051.600 | 27.511.700 | 38.217.600 | 80.000 | 16.200.000 | — | — | 12.863.800 |
| 01 | — | 324.500 | 14.449.300 | — | 16.200.000 | — | — | — |
| 02 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 04 | 3.731.600 | 27.147.200 | 15.139.500 | 80.000 | — | — | — | 12.863.800 |
| 05 | 9.320.000 | — | 6.342.800 | — | — | — | — | — |
| 06 | — | 40.000 | 2.286.000 | — | — | — | — | — |
| **1** | 282.147.300 | 145.000 | 1.929.900 | — | — | 87.933.700 | — | 120.817.900 |
| 11,12 | — | — | 169.600 | — | — | — | — | 120.008.800 |
| 133/134 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 13 ohne 133,134 | 132.589.800 | — | 388.000 | — | — | — | — | — |
| 14 | — | — | — | — | — | 87.933.700 | — | — |
| 15 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 16 | — | — | 10.000 | — | — | — | — | 500.000 |
| 18/19 | 32.575.500 | 145.000 | 1.362.300 | — | — | — | — | 309.100 |
| **2** | — | — | — | — | — | — | — | 31.750.000 |
| 23 | — | — | — | — | — | — | — | 15.250.000 |
| 244 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 28 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 2 ohne 23, 28 u. 244 | — | — | — | — | — | — | — | 16.500.000 |
| **3** | 12.000 | 225.000 | 1.393.500 | — | — | — | 30.000 | 59.310.000 |
| 312 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 311,313,314 | — | — | 100.000 | — | — | — | — | — |
| 32 | — | — | — | — | — | — | — | 10.000.000 |
| 33,34 | 12.000 | 225.000 | 1.293.500 | — | — | — | 30.000 | 49.310.000 |

| Hauptfunktion<br>Oberfunktion<br>Funktion | Zuweisungen für Invest. an andere Körperschaften Sondervermögen und Zweck-verbände | Zuschüsse für Invest. an sonstige Bereiche | Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren | Globale Mehr- und Minder-ausgaben | Haushalts-technische Verrechnungen | Summe der Ausgaben |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | 881<br>884-887 | 891-896 | 911-919<br>961 | 971, 972 | 981-989 | 4 - 9 |
| 1 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 |
| **0** | — | 5.567.100 | — | — | — | 4.465.623.000 |
| 01 | — | 567.100 | — | — | — | 1.120.228.500 |
| 02 | — | — | — | — | — | 1.810.900 |
| 04 | — | 5.000.000 | — | — | — | 1.516.279.800 |
| 05 | — | — | — | — | — | 1.182.680.500 |
| 06 | — | — | — | — | — | 644.623.300 |
| **1** | — | 188.398.400 | — | — | — | 8.308.295.200 |
| 11,12 | — | — | — | — | — | 5.060.958.900 |
| 133/134 | — | — | — | — | — | — |
| 13 ohne 133,134 | — | 70.408.400 | — | — | — | 2.186.840.700 |
| 14 | — | — | — | — | — | 255.482.700 |
| 15 | — | 2.734.000 | — | — | — | 54.424.200 |
| 16 | — | 78.388.000 | — | — | — | 245.662.900 |
| 18/19 | — | 9.785.000 | — | — | — | 297.374.000 |
| **2** | — | 2.800.000 | — | — | — | 1.376.380.100 |
| 23 | — | 1.500.000 | — | — | — | 168.141.500 |
| 244 | — | — | — | — | — | 27.090.100 |
| 28 | — | — | — | — | — | 527.700.000 |
| 2 ohne 23, 28 u. 244 | — | 1.300.000 | — | — | — | 653.448.500 |
| **3** | 122.150.000 | 146.025.000 | — | — | — | 502.695.500 |
| 312 | 121.500.000 | 127.750.000 | — | — | — | 340.940.000 |
| 311,313,314 | — | 330.000 | — | — | — | 58.594.100 |
| 32 | — | 1.860.000 | — | — | — | 16.012.500 |
| 33,34 | 650.000 | 16.085.000 | — | — | — | 87.148.900 |

# Haushaltsquerschnitt - 2014

## Ausgaben

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Aufgabenbereich | Personal ausgaben | Sächliche Verwaltungs-ausgaben | Schuldendienst | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | Zinsen | Tilgung |
| | | 411-462 | 511-549 | 561-576 | 581-596 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| **4** | **Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste** | 74.095.700 | 22.640.900 | — | — |
| 41 | Wohnungswesen, Wohungsbauprämie | — | 1.000 | — | — |
| 42 | Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung | 74.095.700 | 22.639.900 | — | — |
| 43 | Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft) | — | — | — | — |
| **5** | **Ernährung,Landwirtschaft und Forsten** | — | 3.168.800 | — | — |
| 51 | Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung) | — | 400.000 | — | — |
| 52 | Landwirtschaft und Ernährung | — | 2.438.000 | — | — |
| 53 | Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei | — | 330.800 | — | — |
| **6** | **Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleistungen** | 21.835.100 | 30.561.700 | — | — |
| 623 | Wasserwirtschaft und Kulturbau | — | 7.208.000 | — | — |
| 624, 625 | Hochwasser und Küstenschutz | — | — | — | — |
| 64 | Energie und Wasserversorgung | — | 6.654.800 | — | — |
| 69 | Regionale Fördermaßnahmen | — | 15.000 | — | — |
| 61, 63, 65-68 | Übrige Bereiche | 21.835.100 | 16.683.900 | — | — |
| **7** | **Verkehrs- und Nachrichtenwesen** | 107.391.400 | 79.838.600 | — | — |
| 71 | Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens | 106.011.400 | 10.307.400 | — | — |
| 72 | Straßen | 1.380.000 | 69.531.200 | — | — |
| 74 | Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr | — | — | — | — |
| 73,75-79 | Übrige Bereiche | — | — | — | — |
| **8** | **Finanzwirtschaft** | 546.274.700 | 10.166.000 | 1.495.048.000 | 5.235.561.300 |
| 81 | Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen | — | 8.146.000 | — | — |
| 82 | Steuern und Finanzzuweisungen | — | — | — | — |
| 83 | Schulden | — | 400.000 | 1.495.048.000 | 5.235.561.300 |
| 84-89 | Übrige Bereiche | 546.274.700 | 1.620.000 | — | — |
| | **Gesamtausgaben** | 8.609.081.200 | 1.413.914.200 | 1.495.048.000 | 5.235.561.300 |

| Hauptfunktion<br>Oberfunktion<br>Funktion | Zuweisungen und Erstattungen an den öffentlichen Bereich, Vermögensübertragungen | | | | Schulden-diensthilfen | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen | Zuschüsse an Unternehmen, laufende Zuschüsse im Ausland | Erstattungen, Zuschüsse und Vermögens-übertragungen an sonstige Bereiche und Einrichtungen im Inland |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | an Bund | an Länder | an Gemeinden und Gemeinde-verbände | an andere Körperschaften, Sonder-vermögen und Zweck-verbände | | | | |
| | 611<br>631, 691 | 612<br>632, 692 | 613<br>633, 693 | 614-617<br>634-637 | 621-627<br>661-666 | 681 | 682<br>683, 687 | 671, 676<br>684-686<br>688,697-699 |
| 1 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| **4** | 8.500 | 92.500 | 170.000 | — | — | — | 1.520.000 | 132.600 |
| 41 | 8.500 | — | — | — | — | — | 1.500.000 | — |
| 42 | — | 92.500 | 170.000 | — | — | — | 20.000 | 132.600 |
| 43 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| **5** | — | — | — | — | — | 17.600 | 133.757.500 | 6.181.700 |
| 51 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 52 | — | — | — | — | — | 17.600 | 105.417.300 | 5.274.700 |
| 53 | — | — | — | — | — | — | 28.340.200 | 907.000 |
| **6** | — | — | 11.982.000 | — | — | 30.500 | 46.825.000 | 6.493.800 |
| 623 | — | — | — | — | — | — | — | 418.300 |
| 624, 625 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 64 | — | — | — | — | — | — | 6.350.000 | — |
| 69 | — | — | 11.982.000 | — | — | — | 13.550.000 | 140.000 |
| 61, 63, 65-68 | — | — | — | — | — | 30.500 | 26.925.000 | 5.935.500 |
| **7** | — | — | 18.954.000 | — | — | — | 666.396.100 | 6.773.400 |
| 71 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 72 | — | — | 14.954.000 | — | — | — | 3.200.000 | 130.000 |
| 74 | — | — | — | — | — | — | 663.196.100 | 170.800 |
| 73,75-79 | — | — | 4.000.000 | — | — | — | — | 6.472.600 |
| **8** | — | 2.003.000.000 | 2.740.296.500 | — | 149.333.400 | — | — | 2.331.000 |
| 81 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 82 | — | 2.003.000.000 | 2.740.296.500 | — | 149.333.400 | — | — | — |
| 83 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 84-89 | — | — | — | — | — | — | — | 2.331.000 |
| | 10.196.600 | 2.036.506.000 | 4.100.726.700 | 44.456.000 | 149.419.400 | 288.434.500 | 930.047.500 | 2.601.921.200 |

# Haushaltsquerschnitt - 2014

## Ausgaben

| Hauptfunktion Oberfunktion Funktion | Baumaß-nahmen insgesamt | Erwerb von Fahrzeugen | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | Erwerb von unbeweglichen Sachen | Erwerb von Beteiligungen und dgl. | Darlehen, Gewähr-leistungen | Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | an Länder | an Gemeinden und Gemeinde-verbände |
| | 711-799 | 811 | 812, 813 | 821, 823 | 831, 836 | 851-866 871 | 882 | 883 |
| 1 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
| **4** | — | — | 2.881.000 | — | — | 30.011.000 | — | 47.386.200 |
| 41 | — | — | — | — | — | 30.011.000 | — | — |
| 42 | — | — | 2.881.000 | — | — | — | — | 47.386.200 |
| 43 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| **5** | — | — | — | — | — | — | — | 20.839.000 |
| 51 | — | — | — | — | — | — | — | 80.300 |
| 52 | — | — | — | — | — | — | — | 20.708.700 |
| 53 | — | — | — | — | — | — | — | 50.000 |
| **6** | 10.100.000 | 70.000 | 330.000 | — | 780.000 | 15.000.000 | 4.300.000 | 99.782.500 |
| 623 | 100.000 | — | — | — | — | — | 4.300.000 | — |
| 624, 625 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 64 | 10.000.000 | — | — | — | — | — | — | — |
| 69 | — | — | — | — | 780.000 | — | — | 99.782.500 |
| 61, 63, 65-68 | — | 70.000 | 330.000 | — | — | 15.000.000 | — | — |
| **7** | 196.893.600 | 4.900.000 | 6.822.600 | 7.700.000 | — | — | — | 138.836.400 |
| 71 | 104.593.600 | — | — | 7.700.000 | — | — | — | — |
| 72 | 92.300.000 | 4.900.000 | 6.822.600 | — | — | — | — | 30.000 |
| 74 | — | — | — | — | — | — | — | 129.473.000 |
| 73,75-79 | — | — | — | — | — | — | — | 9.333.400 |
| **8** | 45.291.600 | — | — | — | 2.500 | — | — | 55.200.000 |
| 81 | 45.291.600 | — | — | — | — | — | — | — |
| 82 | — | — | — | — | — | — | — | 55.000.000 |
| 83 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 84-89 | — | — | — | — | 2.500 | — | — | 200.000 |
| | 547.496.100 | 32.851.700 | 51.574.600 | 7.780.000 | 16.982.500 | 132.944.700 | 4.330.000 | 586.785.800 |

| Hauptfunktion<br>Oberfunktion<br>Funktion | Zuweisungen für Invest. an andere Körperschaften Sondervermögen und Zweck-verbände | Zuschüsse für Invest. an sonstige Bereiche | Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren | Globale Mehr- und Minder-ausgaben | Haushalts-technische Verrechnungen | Summe der Ausgaben |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | 881<br>884-887 | 891-896 | 911-919<br>961 | 971, 972 | 981-989 | 4 - 9 |
| 1 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 |
| **4** | — | 3.070.000 | — | — | — | 182.008.400 |
| 41 | — | 3.070.000 | — | — | — | 34.590.500 |
| 42 | — | — | — | — | — | 147.417.900 |
| 43 | — | — | — | — | — | — |
| **5** | — | 37.918.000 | — | — | — | 201.882.600 |
| 51 | — | — | — | — | — | 480.300 |
| 52 | — | 34.856.300 | — | — | — | 168.712.600 |
| 53 | — | 3.061.700 | — | — | — | 32.689.700 |
| **6** | — | 41.904.000 | — | — | — | 289.994.600 |
| 623 | — | — | — | — | — | 12.026.300 |
| 624, 625 | — | — | — | — | — | — |
| 64 | — | 11.819.500 | — | — | — | 34.824.300 |
| 69 | — | 11.984.500 | — | — | — | 138.234.000 |
| 61, 63, 65-68 | — | 18.100.000 | — | — | — | 104.910.000 |
| **7** | — | 29.000.000 | — | — | — | 1.263.506.100 |
| 71 | — | — | — | — | — | 228.612.400 |
| 72 | — | — | — | — | — | 193.247.800 |
| 74 | — | 14.000.000 | — | — | — | 806.839.900 |
| 73,75-79 | — | 15.000.000 | — | — | — | 34.806.000 |
| **8** | 9.711.000 | — | 203.490.000 | — | 2.801.344.600 | 15.297.050.600 |
| 81 | 9.711.000 | — | — | — | — | 63.148.600 |
| 82 | — | — | — | — | — | 4.947.629.900 |
| 83 | — | — | — | — | — | 6.731.009.300 |
| 84-89 | — | — | 203.490.000 | — | 2.801.344.600 | 3.555.262.800 |
| | 131.861.000 | 454.682.500 | 203.490.000 | — | 2.801.344.600 | 31.887.436.100 |

# Z E R G L I E D E R U N G

**der für die Haushaltsjahre 2013 und 2014**

**veranschlagten**

**Einnahmen und Ausgaben**

## Zergliederung - 2013

S t e u e r e i n n a h m e n

| Einzel-plan | Bezeichnung | Gemeinschafts-steuern und Gewerbesteuer-umlage | Landessteuern | Steuerähnliche Abgaben | Steuer-einnahmen insgesamt |
|---|---|---|---|---|---|
| | | 011-018 | 051-069 | 093-099 | 011-099 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 01 | Hessischer Landtag | — | — | — | — |
| 02 | Hessischer Ministerpräsident | — | — | — | — |
| 03 | Hessisches Ministerium des Innern und für Sport | — | — | — | — |
| 04 | Hessisches Kultusministerium | — | — | — | — |
| 05 | Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa | — | — | — | — |
| 06 | Hessisches Ministerium der Finanzen | — | — | — | — |
| 07 | Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landes-entwicklung | — | — | — | — |
| 08 | Hessisches Sozialministerium | — | — | — | — |
| 09 | Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | — | — | 25.305.800 | 25.305.800 |
| 10 | Staatsgerichtshof | — | — | — | — |
| 11 | Hessischer Rechnungshof | — | — | — | — |
| 15 | Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | — | — | — | — |
| 17 | Allgemeine Finanzverwaltung | 16.327.500.000 | 1.313.000.000 | 23.600.000 | 17.664.100.000 |
| 18 | Staatliche Hochbaumaßnahmen | — | — | — | — |
| | **Insgesamt** | 16.327.500.000 | 1.313.000.000 | 48.905.800 | 17.689.405.800 |

Eigene Einnahmen

| Verwaltungs-einnahmen | Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen) | Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen Kapitalrück-zahlungen | Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen | Zinseinnahmen | Darlehens-rückflüsse | Eigene Einnahmen insgesamt |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 111-119 | 121-129 | 131-134 | 141,146 | 151-166 | 171-186 | 111-186 |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| 1.438.800 | 139.300 | — | — | — | — | 1.578.100 |
| 1.403.500 | 62.100 | — | — | — | — | 1.465.600 |
| 133.093.600 | 1.411.900 | 2.136.200 | — | — | — | 136.641.700 |
| 4.423.200 | 3.707.900 | — | — | — | — | 8.131.100 |
| 365.860.500 | 10.966.100 | — | — | — | — | 376.826.600 |
| 6.215.100 | 28.552.900 | 21.000.000 | — | — | — | 55.768.000 |
| 32.561.600 | 421.000 | 584.500 | — | 650.000 | — | 34.217.100 |
| 3.660.000 | — | — | — | — | — | 3.660.000 |
| 4.334.200 | 2.680.100 | 5.792.000 | — | 772.000 | 5.375.000 | 18.953.300 |
| — | — | — | — | — | — | — |
| 5.000 | — | — | — | — | — | 5.000 |
| 13.831.100 | 2.575.000 | 5.200 | — | 100.000 | 10.075.000 | 26.586.300 |
| 85.657.000 | 170.445.000 | — | 926.000 | 2.408.300 | 40.006.400 | 299.442.700 |
| — | — | — | — | — | — | — |
| 652.483.600 | 220.961.300 | 29.517.900 | 926.000 | 3.930.300 | 55.456.400 | 963.275.500 |

**Zergliederung - 2013**

Übertragungseinnahmen

| Einzelplan | Zuweisungen und Vermögensübertragungen aus dem öffentlichen Bereich | | | | Schuldendiensthilfen | | Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögensübertragungen | Übertragungseinnahmen insgesamt |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | vom Bund | von Ländern | von Gemeinden und Gemeindeverbänden | von anderen Körperschaften, Sondervermögen und Zweckverbänden | vom Bund | von anderen einschl. Erstattungen von Verwaltungsausgaben | | |
| | 211, 231, 291 | 212, 232, 292 | 213, 233, 293 | 214-217, 234-237 | 221 | 222-227 261, 266 | 271-272 281-287 297-299 | 211-299 |
| 1 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 |
| 01 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 02 | 22.000 | — | — | — | — | — | 111.800 | 133.800 |
| 03 | 6.787.100 | 3.149.900 | 357.300 | 1.757.300 | — | 1.086.200 | 289.600 | 13.427.400 |
| 04 | 1.234.300 | — | 1.442.400 | 704.000 | — | — | 2.265.200 | 5.645.900 |
| 05 | 2.188.900 | 2.885.400 | 772.000 | 1.167.600 | — | 89.800 | 779.000 | 7.882.700 |
| 06 | 15.850.000 | — | — | 275.000 | — | 8.596.000 | 40.000 | 24.761.000 |
| 07 | 641.901.100 | 1.860.000 | 23.690.200 | 67.200 | — | 3.038.200 | 12.310.400 | 682.867.100 |
| 08 | 42.150.500 | — | 6.500.000 | 45.000 | — | — | 19.424.600 | 68.120.100 |
| 09 | 13.689.500 | 188.500 | 96.900 | — | — | 664.400 | 27.396.500 | 42.035.800 |
| 10 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 11 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 15 | 258.296.400 | 8.966.200 | 45.658.800 | 152.300 | — | 8.600 | 542.800 | 313.625.100 |
| 17 | 988.080.000 | 14.800.000 | 150.050.000 | 200.000 | — | 32.300.000 | 112.102.700 | 1.297.532.700 |
| 18 | — | — | — | — | — | — | 3.912.800 | 3.912.800 |
| | 1.970.199.800 | 31.850.000 | 228.567.600 | 4.368.400 | — | 45.783.200 | 179.175.400 | 2.459.944.400 |

## Einnahmen zur Investitionsfinanzierung

| Schuldenaufnahmen | | Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| beim Bund | bei anderen | vom Bund | von Ländern | von Gemeinden und Gemeinde-verbänden | von anderen Körperschaften, Sondervermögen und Zweck-verbänden |
| 311 | 312-317<br>321-326 | 331 | 332 | 333 | 334-337 |
| 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | 177.000 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | 77.800.600 | — | — | — |
| — | — | 70.666.400 | — | — | — |
| — | — | 11.744.500 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | 57.223.000 | — | — | — |
| — | 6.445.590.500 | 116.373.000 | — | 113.550.000 | — |
| — | — | 40.668.200 | 3.000.000 | — | — |
| — | 6.445.590.500 | 374.652.700 | 3.000.000 | 113.550.000 | — |

**Zergliederung - 2013**

Besondere Finanzierungseinnahmen

| Einzelplan | Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen | Einnahmen zur Investitionsfinanzierung insgesamt | Entnahmen aus Rücklg., Fonds und Stöcken, Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre, Globale Mehr- und Minder-einnahmen | Haushalts-technische Verrechnungen | Besondere Finanzierungs-einnahmen insgesamt | Summe der Einnahmen | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | 2013 | 2012 |
| | 341-347 | 311-347 | 351-372 | 381-389 | 351-389 | 011-389 | 011-389 |
| 1 | 28 | 29 | 30 | 31 | 32 | 33 | 34 |
| 01 | — | — | 600.000 | 30.000 | 630.000 | 2.208.100 | 1.628.200 |
| 02 | — | — | — | 1.269.700 | 1.269.700 | 2.869.100 | 3.111.600 |
| 03 | — | 177.000 | 10.104.200 | 391.811.900 | 401.916.100 | 552.162.200 | 532.465.600 |
| 04 | — | — | — | 174.790.000 | 174.790.000 | 188.567.000 | 193.818.700 |
| 05 | — | — | — | 73.297.700 | 73.297.700 | 458.007.000 | 470.097.600 |
| 06 | — | — | 2.409.000 | 74.330.200 | 76.739.200 | 157.268.200 | 152.706.500 |
| 07 | 32.180.000 | 109.980.600 | 103.771.000 | 37.536.200 | 141.307.200 | 968.372.000 | 887.360.100 |
| 08 | — | 70.666.400 | 30.600.000 | 65.583.700 | 96.183.700 | 238.630.200 | 146.891.300 |
| 09 | 12.224.000 | 23.968.500 | 975.200 | 40.378.200 | 41.353.400 | 151.616.800 | 156.192.200 |
| 10 | — | — | — | — | — | — | — |
| 11 | — | — | 310.000 | — | 310.000 | 315.000 | 311.000 |
| 15 | — | 57.223.000 | — | 70.458.600 | 70.458.600 | 467.893.000 | 405.187.100 |
| 17 | — | 6.675.513.500 | 84.398.600 | 1.868.711.200 | 1.953.109.800 | 27.889.698.700 | 26.703.730.100 |
| 18 | 2.926.500 | 46.594.700 | — | 14.865.200 | 14.865.200 | 65.372.700 | 79.202.300 |
| | 47.330.500 | 6.984.123.700 | 233.168.000 | 2.813.062.600 | 3.046.230.600 | 31.142.980.000 | 29.732.702.300 |

**Zergliederung - 2013**

P e r s ö n l i c h e  V e r w a l t u n g s a u s g a b e n

| Einzel-plan | Aufwendungen für Abgeordnete, ehrenamtlich Tätige | Bezüge des Minister-präsidenten und der Minister, der Beamten und Richter | Beschäftigungs-entgelte, Aufwendungen für neben-amtlich und nebenberuflich Tätige | Entgelte der Arbeit-nehmerinnen und Arbeit-nehmer | Nicht aufteilbare Personal-ausgaben | Versorgungs-bezüge und dgl. |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | 411, 412 | 421, 422 | 427 | 428 | 429 | 431-439 |
| 1 | 35 | 36 | 37 | 38 | 39 | 40 |
| 01 | 25.795.000 | 6.052.300 | 5.600 | 5.683.700 | — | — |
| 02 | — | 9.130.200 | 164.400 | 25.580.400 | 400 | — |
| 03 | 80.700 | 757.035.800 | 7.600.300 | 254.095.600 | 127.700 | — |
| 04 | — | 2.655.176.600 | 209.769.000 | 196.076.700 | 1.610.100 | — |
| 05 | 1.794.400 | 357.963.400 | 2.280.800 | 184.075.500 | 2.100 | — |
| 06 | 60.200 | 327.253.500 | 5.572.100 | 94.282.300 | — | — |
| 07 | 6.000 | 63.482.200 | 1.320.000 | 146.993.600 | 7.200 | — |
| 08 | 16.000 | 10.763.900 | 205.000 | 11.073.300 | — | — |
| 09 | 52.200 | 19.977.000 | 139.600 | 25.152.600 | 9.000 | — |
| 10 | 380.000 | 10.000 | 51.500 | — | — | — |
| 11 | — | 10.369.300 | — | 2.397.800 | 19.400 | — |
| 15 | — | 13.472.400 | 8.964.100 | 103.234.000 | 8.300 | — |
| 17 | — | 17.000.000 | — | — | — | 2.154.100.000 |
| 18 | — | — | — | — | — | — |
| | 28.184.500 | 4.247.686.600 | 236.072.400 | 1.048.645.500 | 1.784.200 | 2.154.100.000 |

noch Persönliche Verwaltungsausgaben

| Beihilfen, Unterstützungen und dgl. | Sonstige personal-bezogene Ausgaben | Globale Mehr- und Minder-ausgaben für Personal-ausgaben | Personal-ausgaben insgesamt |
|---|---|---|---|
| 441-446 | 451-459 | 461, 462 | 411-462 |
| 41 | 42 | 43 | 44 |
| 7.300 | 17.500 | — | 37.561.400 |
| 500 | 21.000 | — | 34.896.900 |
| 623.200 | 721.000 | — | 1.020.284.300 |
| 210.400 | 682.400 | — | 3.063.525.200 |
| 154.800 | 19.278.400 | — | 565.549.400 |
| 9.100 | 808.500 | — | 427.985.700 |
| 90.000 | 319.400 | — | 212.218.400 |
| — | 16.500 | — | 22.074.700 |
| 500 | 37.600 | — | 45.368.500 |
| — | 5.000 | — | 446.500 |
| — | — | — | 12.786.500 |
| 7.000 | 29.400 | — | 125.715.200 |
| 574.265.000 | — | 125.000.000 | 2.870.365.000 |
| — | — | — | — |
| 575.367.800 | 21.936.700 | 125.000.000 | 8.438.777.700 |

**Zergliederung - 2013**

Sächliche Verwaltungsausgaben

| Einzelplan | Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | Mieten und Pachten | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben bei ÖPP-Projekten | Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 511 | 514 | 517 | 518 | 519 | 520 | 521 |
| 1 | 45 | 46 | 47 | 48 | 49 | 50 | 51 |
| 01 | 969.000 | 188.300 | 1.231.300 | 979.700 | 720.100 | — | — |
| 02 | 2.156.000 | 342.300 | 2.837.400 | 2.512.600 | 383.500 | — | — |
| 03 | 34.818.200 | 34.169.200 | 2.623.400 | 183.106.600 | 1.181.100 | — | — |
| 04 | 4.726.400 | 1.215.100 | 152.100 | 26.050.800 | 19.600 | — | — |
| 05 | 12.351.500 | 14.174.400 | 12.755.600 | 95.394.300 | 4.769.000 | — | — |
| 06 | 18.502.500 | 701.200 | 47.400 | 78.187.200 | 3.500 | — | — |
| 07 | 6.891.600 | 20.769.300 | 1.719.100 | 24.453.600 | 1.192.100 | — | 30.610.600 |
| 08 | 761.500 | 175.000 | 6.000 | 3.087.800 | — | — | — |
| 09 | 2.068.000 | 606.100 | 1.342.200 | 4.570.200 | 227.600 | — | 3.270.000 |
| 10 | 20.000 | — | 1.500 | 246.000 | — | — | — |
| 11 | 213.200 | 40.600 | 253.600 | 186.300 | 64.000 | — | — |
| 15 | 5.490.200 | 3.313.700 | 6.754.100 | 18.054.200 | 9.584.800 | — | — |
| 17 | — | — | — | — | — | — | — |
| 18 | — | — | — | 485.000 | 25.092.300 | — | — |
| | 88.968.100 | 75.695.200 | 29.723.700 | 437.314.300 | 43.237.600 | — | 33.880.600 |

noch Sächliche Verwaltungsausgaben

| Kunst und wissenschaftliche Sammlungen, Bibliotheken | Aus- und Fortbildung | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | Dienstreisen | Verfügungsmittel | Veröffentlichungen | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 523 | 525 | 526 | 527 | 529 | 531 | 533 |
| 52 | 53 | 54 | 55 | 56 | 57 | 58 |
| — | 59.900 | 183.300 | 149.400 | 71.000 | 415.900 | — |
| 2.400 | 190.400 | 158.000 | 478.700 | 57.100 | 1.082.200 | 546.200 |
| — | 4.733.700 | 1.712.700 | 2.754.200 | 37.700 | 1.889.600 | 5.430.900 |
| — | 38.083.800 | 280.400 | 4.988.900 | 29.700 | 336.500 | — |
| — | 2.554.900 | 1.280.900 | 1.001.100 | 50.100 | 288.900 | 61.500 |
| — | 2.182.600 | 571.500 | 3.859.300 | 33.900 | 205.000 | — |
| — | 1.389.300 | 1.820.000 | 1.108.300 | 26.200 | 628.300 | — |
| — | 186.700 | 134.000 | 295.000 | 42.000 | 270.500 | — |
| — | 792.600 | 362.300 | 512.000 | 29.000 | 1.684.500 | — |
| — | — | — | 500 | 1.000 | — | — |
| — | 98.200 | 37.700 | 305.600 | 12.600 | — | — |
| 1.881.800 | 356.400 | 504.800 | 485.100 | 41.000 | 2.111.200 | 5.000 |
| — | — | 1.511.000 | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — | — |
| 1.884.200 | 50.628.500 | 8.556.600 | 15.938.100 | 431.300 | 8.912.600 | 6.043.600 |

**Zergliederung - 2013**

noch S ä c h l i c h e V e r w a l t u n g s a u s g a b e n

| Einzel-plan | Nutz- und Zuchttier-haltung | Verfahrens-auslagen | Beförderungs-kosten | Sonstige Dienstleis-tungen und Gestattungen | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | Steuern und Abgaben | Versicherungen, Rückzahlungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 534 | 536 | 537 | 538 | 541 | 542 | 543, 544 |
| 1 | 59 | 60 | 61 | 62 | 63 | 64 | 65 |
| 01 | — | — | 6.700 | 1.050.300 | — | — | — |
| 02 | — | — | 1.000 | 4.703.600 | — | 57.000 | 166.000 |
| 03 | 527.600 | 15.129.700 | 571.400 | 106.920.200 | 883.100 | 37.900 | 400 |
| 04 | — | — | 12.800 | 24.172.100 | — | — | 200.100 |
| 05 | — | 231.875.000 | 325.700 | 36.606.600 | — | — | — |
| 06 | — | 915.000 | 358.500 | 64.162.900 | — | 18.400 | 26.000 |
| 07 | — | — | 23.000 | 39.862.900 | — | 1.261.700 | 650.000 |
| 08 | — | — | 10.000 | 10.304.600 | — | — | — |
| 09 | — | 1.350.000 | 33.000 | 32.537.600 | — | — | — |
| 10 | — | — | — | 61.200 | — | — | — |
| 11 | — | — | — | 4.097.900 | — | — | — |
| 15 | — | — | 1.700 | 24.194.200 | — | 22.000 | 73.100 |
| 17 | — | — | — | 1.000 | — | — | — |
| 18 | — | — | — | — | — | — | — |
| | 527.600 | 249.269.700 | 1.343.800 | 348.675.100 | 883.100 | 1.397.000 | 1.115.600 |

noch Sächliche Verwaltungsausgaben und Schuldendienst

| Aufwendungen aus dienstlicher Veranlassung, vermischter Sachaufwand | Globale Mehr- und Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben | Sächliche Verwaltungsausgaben insgesamt | Schuldendienst | | Schuldendienst insgesamt |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | Zinsen | Tilgung | |
| 545, 546 | 548, 549 | 511-549 | 561-576 | 581-596 | 561-596 |
| 66 | 67 | 68 | 69 | 70 | 71 |
| 379.100 | — | 6.404.000 | — | — | — |
| 754.100 | — | 16.428.500 | — | — | — |
| 755.300 | — | 397.282.900 | — | — | — |
| 1.730.300 | — | 101.998.600 | — | — | — |
| 671.000 | — | 414.160.500 | 150.000 | — | 150.000 |
| 973.200 | — | 170.748.100 | — | — | — |
| 115.600 | — | 132.521.600 | — | — | — |
| 322.500 | — | 15.595.600 | — | — | — |
| 450.500 | — | 49.835.600 | — | — | — |
| — | — | 330.200 | — | — | — |
| 200 | — | 5.309.900 | — | — | — |
| 573.800 | — | 73.447.100 | — | — | — |
| 565.000 | — | 2.077.000 | 1.411.483.200 | 5.099.753.000 | 6.511.236.200 |
| — | — | 25.577.300 | — | — | — |
| 7.290.600 | — | 1.411.716.900 | 1.411.633.200 | 5.099.753.000 | 6.511.386.200 |

**Zergliederung - 2013**

Übertragungsausgaben

| Einzelplan | Zuweisungen und Vermögensübertragungen an den öffentlichen Bereich | | | | Schuldendiensthilfen | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | an Bund | an Länder | an Gemeinden und Gemeindeverbände | an andere Körperschaften, Sondervermögen und Zweckverbände | an Bund | an andere |
| | 611, 631, 691 | 612, 632, 692 | 613, 633, 693 | 614-617 634-637 | 621 | 622-627 661-666 |
| 1 | 72 | 73 | 74 | 75 | 76 | 77 |
| 01 | — | 9.100 | — | — | — | — |
| 02 | — | 38.900 | — | — | — | — |
| 03 | 338.100 | 1.801.800 | 40.040.000 | — | — | — |
| 04 | — | 2.656.800 | 15.501.600 | — | — | — |
| 05 | — | 407.400 | 300.000 | — | — | — |
| 06 | 730.000 | 1.189.900 | 250.000 | — | — | — |
| 07 | — | 163.000 | 1.606.000 | — | — | — |
| 08 | 4.350.000 | 845.500 | 274.261.500 | 22.552.800 | — | 86.000 |
| 09 | — | 98.600 | 45.905.100 | — | — | — |
| 10 | — | — | — | — | — | — |
| 11 | — | — | — | — | — | — |
| 15 | — | 2.300.000 | 5.429.800 | — | — | — |
| 17 | 5.008.500 | 1.954.900.000 | 3.518.132.500 | 21.300.000 | — | — |
| 18 | — | — | — | — | — | — |
| | 10.426.600 | 1.964.411.000 | 3.901.426.500 | 43.852.800 | — | 86.000 |

noch Übertragungsausgaben und Ausgaben für Sachinvestitionen

| Renten, Unterstützungen, sonstige Geldleistungen | Zuschüsse an Unternehmen, laufende Zuschüsse im Ausland | Erstattungen, Zuschüsse und Vermögensübertragungen an sonstige Bereiche und Einrichtungen im Inland | Übertragungsausgaben insgesamt | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungs- | Baumaßnahmen | Baumaßnahmen insgesamt |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 681 | 682, 683, 687 | 671, 676 684-686, 688 697-699 | 611-699 | 711 | 712-799 | 711-799 |
| 78 | 79 | 80 | 81 | 82 | 83 | 84 |
| — | — | 8.861.700 | 8.870.800 | — | — | — |
| 481.000 | 432.400 | 6.447.000 | 7.399.300 | — | — | — |
| 392.500 | 870.000 | 11.252.100 | 54.694.500 | 390.300 | 10.000.000 | 10.390.300 |
| 9.900 | — | 325.373.900 | 343.542.200 | — | — | — |
| 11.935.200 | — | 9.338.700 | 21.981.300 | 500.000 | — | 500.000 |
| 2.171.400 | 28.737.700 | 41.800 | 33.120.800 | — | — | — |
| 82.030.500 | 559.501.900 | 30.304.700 | 673.606.100 | 500.000 | 192.533.300 | 193.033.300 |
| 37.786.900 | 43.101.300 | 90.144.900 | 473.128.900 | — | — | — |
| 17.600 | 141.239.000 | 28.154.400 | 215.414.700 | 22.000 | 100.000 | 122.000 |
| — | — | — | — | — | — | — |
| — | — | 2.000 | 2.000 | — | — | — |
| 153.700.400 | 11.025.900 | 2.007.202.700 | 2.179.658.800 | 17.000 | — | 17.000 |
| — | 125.926.000 | 65.142.300 | 5.690.409.300 | — | — | — |
| — | — | — | — | 5.969.200 | 361.211.100 | 367.180.300 |
| 288.525.400 | 910.834.200 | 2.582.266.200 | 9.701.828.700 | 7.398.500 | 563.844.400 | 571.242.900 |

**Zergliederung - 2013**

noch Ausgaben für Sachinvestitionen

| Einzel-plan | Erwerb von Fahrzeugen | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | Erwerb von unbeweglichen Sachen | Ausgaben für Sachinvestitionen insgesamt | Erwerb von Beteiligungen und dgl. | Darlehen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | 811 | 812, 813 | 821, 823 | 711-823 | 831, 836 | 851-866 |
| 1 | 85 | 86 | 87 | 88 | 89 | 90 |
| 01 | — | 381.600 | — | 381.600 | — | — |
| 02 | — | 917.500 | — | 917.500 | 16.200.000 | — |
| 03 | 26.970.300 | 38.073.000 | 55.000 | 75.488.600 | — | — |
| 04 | — | 456.600 | — | 456.600 | — | — |
| 05 | 1.050.000 | 12.138.600 | — | 13.688.600 | — | — |
| 06 | 36.000 | 4.606.200 | — | 4.642.200 | — | — |
| 07 | 5.385.000 | 10.589.400 | 7.700.000 | 216.707.700 | 780.000 | 29.311.000 |
| 08 | — | 178.000 | — | 178.000 | — | — |
| 09 | 516.500 | 1.366.500 | — | 2.005.000 | — | — |
| 10 | — | — | — | — | — | — |
| 11 | 15.000 | 71.700 | — | 86.700 | — | — |
| 15 | 145.000 | 6.194.300 | — | 6.356.300 | — | 88.033.700 |
| 17 | — | — | — | — | 2.500 | — |
| 18 | — | 54.000 | 13.900.000 | 381.134.300 | — | — |
| | 34.117.800 | 75.027.400 | 21.655.000 | 702.043.100 | 16.982.500 | 117.344.700 |

## Ausgaben zur Investitionsförderung

| Gewährleistungen | Zuweisungen für Investitionen an den öffentlichen Bereich | | | Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche | Ausgaben zur Investitionsförderung insgesamt | Ausgaben für Sachinvestitionen und zur Investitionsförderung insgesamt |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | an Länder | an Gemeinden und Gemeindeverbände | an andere | | | |
| 871 | 882 | 883 | 881, 884-887 | 891-896 | 831-896 | 711-896 |
| 91 | 92 | 93 | 94 | 95 | 96 | 97 |
| — | — | — | — | — | — | 381.600 |
| — | — | — | — | — | 16.200.000 | 17.117.500 |
| — | — | 12.942.100 | — | 6.860.000 | 19.802.100 | 95.290.700 |
| — | — | 8.800 | — | — | 8.800 | 465.400 |
| — | — | — | — | — | — | 13.688.600 |
| — | — | — | — | 16.868.000 | 16.868.000 | 21.510.200 |
| — | — | 74.382.800 | — | 60.500.800 | 164.974.600 | 381.682.300 |
| — | — | 26.166.400 | — | 17.130.000 | 43.296.400 | 43.474.400 |
| — | 4.030.000 | 7.689.300 | 50.000 | 57.550.200 | 69.319.500 | 71.324.500 |
| — | — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — | 86.700 |
| — | — | 2.187.000 | — | 156.364.800 | 246.585.500 | 252.941.800 |
| 15.700.000 | — | 571.596.400 | 127.311.000 | 173.010.000 | 887.619.900 | 887.619.900 |
| — | — | — | — | — | — | 381.134.300 |
| 15.700.000 | 4.030.000 | 694.972.800 | 127.361.000 | 488.283.800 | 1.464.674.800 | 2.166.717.900 |

**Zergliederung - 2013**

Besondere Finanzierungsausgaben

| Einzelplan | Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren 911-916 919, 961 | Zuführungen an Versorgungsrücklagen 917 | Globale Mehr- und Minderausgaben 971, 972 | Haushaltstechnische Verrechnungen 981-989 | Besondere Finanzierungsausgaben insgesamt 911-989 |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 98 | 99 | 100 | 101 | 102 |
| 01 | — | — | — | 1.686.400 | 1.686.400 |
| 02 | — | — | — | 3.311.500 | 3.311.500 |
| 03 | — | — | — | 418.065.600 | 418.065.600 |
| 04 | — | — | — | 1.088.278.700 | 1.088.278.700 |
| 05 | — | — | — | 205.110.600 | 205.110.600 |
| 06 | 290.000 | — | — | 152.561.700 | 152.851.700 |
| 07 | — | — | — | 155.676.300 | 155.676.300 |
| 08 | — | — | — | 236.744.200 | 236.744.200 |
| 09 | — | — | — | 129.634.800 | 129.634.800 |
| 10 | — | — | — | 193.300 | 193.300 |
| 11 | — | — | — | 2.789.900 | 2.789.900 |
| 15 | — | — | — | 8.354.600 | 8.354.600 |
| 17 | — | 99.200.000 | — | 410.655.000 | 509.855.000 |
| 18 | — | — | — | — | — |
| | 290.000 | 99.200.000 | — | 2.813.062.600 | 2.912.552.600 |

## Summe der Ausgaben und Gesamtergebnis

| Summe der Ausgaben | | Summe der Einnahmen | | Gesamtergebnis Überschuss (+) Zuschuss (–) | |
|---|---|---|---|---|---|
| 2013 | 2012 | 2013 | 2012 | 2013 | 2012 |
| 411-989 | 411-989 | 011-389 | 011-389 | | |
| 103 | 104 | 105 | 106 | 107 | 108 |
| 54.904.200 | 53.111.500 | 2.208.100 | 1.628.200 | -52.696.100 | -51.483.300 |
| 79.153.700 | 89.763.800 | 2.869.100 | 3.111.600 | -76.284.600 | -86.652.200 |
| 1.985.618.000 | 1.911.243.500 | 552.162.200 | 532.465.600 | -1.433.455.800 | -1.378.777.900 |
| 4.597.810.100 | 4.503.939.900 | 188.567.000 | 193.818.700 | -4.409.243.100 | -4.310.121.200 |
| 1.220.640.400 | 1.188.395.600 | 458.007.000 | 470.097.600 | -762.633.400 | -718.298.000 |
| 806.216.500 | 770.573.200 | 157.268.200 | 152.706.500 | -648.948.300 | -617.866.700 |
| 1.555.704.700 | 1.513.685.300 | 968.372.000 | 887.360.100 | -587.332.700 | -626.325.200 |
| 791.017.800 | 652.759.100 | 238.630.200 | 146.891.300 | -552.387.600 | -505.867.800 |
| 511.578.100 | 511.811.900 | 151.616.800 | 156.192.200 | -359.961.300 | -355.619.700 |
| 970.000 | 973.600 | — | — | -970.000 | -973.600 |
| 20.975.000 | 20.442.000 | 315.000 | 311.000 | -20.660.000 | -20.131.000 |
| 2.640.117.500 | 2.440.532.200 | 467.893.000 | 405.187.100 | -2.172.224.500 | -2.035.345.100 |
| 16.471.562.400 | 15.666.870.100 | 27.889.698.700 | 26.703.730.100 | 11.418.136.300 | +11.036.860.000 |
| 406.711.600 | 408.600.600 | 65.372.700 | 79.202.300 | -341.338.900 | -329.398.300 |
| 31.142.980.000 | 29.732.702.300 | 31.142.980.000 | 29.732.702.300 | — | — |

## Zergliederung - 2014

S t e u e r e i n n a h m e n

| Einzel-plan | Bezeichnung | Gemeinschafts-steuern und Gewerbesteuer-umlage | Landessteuern | Steuerähnliche Abgaben | Steuer-einnahmen insgesamt |
|---|---|---|---|---|---|
| | | 011-018 | 051-069 | 093-099 | 011-099 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 01 | Hessischer Landtag | — | — | — | — |
| 02 | Hessischer Ministerpräsident | — | — | — | — |
| 03 | Hessisches Ministerium des Innern und für Sport | — | — | — | — |
| 04 | Hessisches Kultusministerium | — | — | — | — |
| 05 | Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa | — | — | — | — |
| 06 | Hessisches Ministerium der Finanzen | — | — | — | — |
| 07 | Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landes-entwicklung | — | — | — | — |
| 08 | Hessisches Sozialministerium | — | — | — | — |
| 09 | Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | — | — | 24.305.800 | 24.305.800 |
| 10 | Staatsgerichtshof | — | — | — | — |
| 11 | Hessischer Rechnungshof | — | — | — | — |
| 15 | Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | — | — | — | — |
| 17 | Allgemeine Finanzverwaltung | 17.128.500.000 | 1.331.000.000 | 23.600.000 | 18.483.100.000 |
| 18 | Staatliche Hochbaumaßnahmen | — | — | — | — |
| | **Insgesamt** | 17.128.500.000 | 1.331.000.000 | 47.905.800 | 18.507.405.800 |

Eigene Einnahmen

| Verwaltungs-einnahmen | Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen) | Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen Kapitalrück-zahlungen | Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen | Zinseinnahmen | Darlehens-rückflüsse | Eigene Einnahmen insgesamt |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 111-119 | 121-129 | 131-134 | 141,146 | 151-166 | 171-186 | 111-186 |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| 1.438.700 | 139.300 | — | — | — | — | 1.578.000 |
| 1.353.500 | 62.100 | — | — | — | — | 1.415.600 |
| 132.612.800 | 1.411.900 | 2.136.200 | — | — | — | 136.160.900 |
| 4.446.200 | 3.781.000 | — | — | — | — | 8.227.200 |
| 366.216.400 | 11.166.100 | — | — | — | — | 377.382.500 |
| 6.180.500 | 32.124.500 | 21.000.000 | — | — | — | 59.305.000 |
| 32.587.200 | 423.000 | 584.500 | — | 650.000 | — | 34.244.700 |
| 3.660.000 | — | — | — | — | — | 3.660.000 |
| 4.134.200 | 2.680.100 | 5.832.000 | — | 772.000 | 5.375.000 | 18.793.300 |
| — | — | — | — | — | — | — |
| 5.000 | — | — | — | — | — | 5.000 |
| 13.931.100 | 2.575.000 | 5.200 | — | 100.000 | 10.075.000 | 26.686.300 |
| 84.712.000 | 179.515.000 | — | 926.000 | 2.408.300 | 40.004.900 | 307.566.200 |
| — | — | — | — | — | — | — |
| 651.277.600 | 233.878.000 | 29.557.900 | 926.000 | 3.930.300 | 55.454.900 | 975.024.700 |

**Zergliederung - 2014**

Übertragungseinnahmen

| Einzelplan | Zuweisungen und Vermögensübertragungen aus dem öffentlichen Bereich | | | | Schuldendiensthilfen | | Zuschüsse und Erstattungen aus anderen Bereichen, Vermögensübertragungen | Übertragungseinnahmen insgesamt |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | vom Bund | von Ländern | von Gemeinden und Gemeindeverbänden | von anderen Körperschaften, Sondervermögen und Zweckverbänden | vom Bund | von anderen einschl. Erstattungen von Verwaltungsausgaben | | |
| | 211, 231, 291 | 212, 232, 292 | 213, 233, 293 | 214-217, 234-237 | 221 | 222-227 261, 266 | 271-272 281-287 297-299 | 211-299 |
| 1 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 |
| 01 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 02 | 22.000 | — | — | — | — | — | 112.300 | 134.300 |
| 03 | 10.606.400 | 3.149.900 | 357.300 | 1.784.300 | — | 1.086.200 | 289.600 | 17.273.700 |
| 04 | 1.234.300 | — | 1.442.400 | 704.000 | — | — | 2.265.200 | 5.645.900 |
| 05 | 2.188.900 | 3.335.400 | 772.000 | 1.167.600 | — | 89.800 | 779.000 | 8.332.700 |
| 06 | 15.632.700 | — | — | 141.000 | — | 8.563.700 | 40.000 | 24.377.400 |
| 07 | 649.813.300 | 1.760.000 | 23.690.200 | 67.200 | — | 2.695.600 | 14.681.000 | 692.707.300 |
| 08 | 41.589.400 | — | 6.500.000 | 25.000 | — | — | 17.569.600 | 65.684.000 |
| 09 | 13.689.500 | 188.500 | 96.900 | — | — | 664.500 | 29.515.500 | 44.154.900 |
| 10 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 11 | — | — | — | — | — | — | — | — |
| 15 | 251.484.800 | 9.260.300 | 45.080.400 | 162.300 | — | 8.600 | 182.800 | 306.179.200 |
| 17 | 1.108.080.000 | 14.800.000 | 136.367.000 | 200.000 | — | 39.000.000 | 112.187.200 | 1.410.634.200 |
| 18 | — | — | — | — | — | — | 1.500.000 | 1.500.000 |
| | 2.094.341.300 | 32.494.100 | 214.306.200 | 4.251.400 | — | 52.108.400 | 179.122.200 | 2.576.623.600 |

## Einnahmen zur Investitionsfinanzierung

| Schuldenaufnahmen | | Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| beim Bund | bei anderen | vom Bund | von Ländern | von Gemeinden und Gemeinde-verbänden | von anderen Körperschaften, Sondervermögen und Zweck-verbänden |
| 311 | 312-317<br>321-326 | 331 | 332 | 333 | 334-337 |
| 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | 177.000 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | 77.287.200 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | 8.150.000 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | 57.158.000 | — | — | — |
| — | 6.288.895.900 | 118.473.000 | — | 113.550.000 | — |
| — | — | 41.763.300 | — | — | — |
| — | 6.288.895.900 | 303.008.500 | — | 113.550.000 | — |

**Zergliederung - 2014**

Besondere Finanzierungseinnahmen

| Einzelplan | Beträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen | Einnahmen zur Investitionsfinanzierung insgesamt | Entnahmen aus Rücklg., Fonds und Stöcken, Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre, Globale Mehr- und Minder-einnahmen | Haushaltstechnische Verrechnungen | Besondere Finanzierungseinnahmen insgesamt | Summe der Einnahmen | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | 2014 | 2013 |
| | 341-347 | 311-347 | 351-372 | 381-389 | 351-389 | 011-389 | 011-389 |
| 1 | 28 | 29 | 30 | 31 | 32 | 33 | 34 |
| 01 | — | — | 229.000 | 27.500 | 256.500 | 1.834.500 | 2.208.100 |
| 02 | — | — | — | 1.216.800 | 1.216.800 | 2.766.700 | 2.869.100 |
| 03 | — | 177.000 | 2.800.000 | 390.704.300 | 393.504.300 | 547.115.900 | 552.162.200 |
| 04 | — | — | — | 173.326.000 | 173.326.000 | 187.199.100 | 188.567.000 |
| 05 | — | — | — | 73.022.500 | 73.022.500 | 458.737.700 | 458.007.000 |
| 06 | — | — | 3.255.000 | 80.148.300 | 83.403.300 | 167.085.700 | 157.268.200 |
| 07 | 38.800.000 | 116.087.200 | 121.861.000 | 36.909.600 | 158.770.600 | 1.001.809.800 | 968.372.000 |
| 08 | — | — | — | 78.501.100 | 78.501.100 | 147.845.100 | 238.630.200 |
| 09 | 11.704.000 | 19.854.000 | 2.384.700 | 38.778.300 | 41.163.000 | 148.271.000 | 151.616.800 |
| 10 | — | — | — | — | — | — | — |
| 11 | — | — | 310.000 | — | 310.000 | 315.000 | 315.000 |
| 15 | — | 57.158.000 | — | 82.024.000 | 82.024.000 | 472.047.500 | 467.893.000 |
| 17 | — | 6.520.918.900 | 138.283.400 | 1.827.871.200 | 1.966.154.600 | 28.688.373.900 | 27.889.698.700 |
| 18 | 1.955.900 | 43.719.200 | — | 18.815.000 | 18.815.000 | 64.034.200 | 65.372.700 |
| | 52.459.900 | 6.757.914.300 | 269.123.100 | 2.801.344.600 | 3.070.467.700 | 31.887.436.100 | 31.142.980.000 |

**Zergliederung - 2014**

P e r s ö n l i c h e  V e r w a l t u n g s a u s g a b e n

| Einzel-plan | Aufwendungen für Abgeordnete, ehrenamtlich Tätige | Bezüge des Minister-präsidenten und der Minister, der Beamten und Richter | Beschäftigungs-entgelte, Aufwendungen für neben-amtlich und nebenberuflich Tätige | Entgelte der Arbeit-nehmerinnen und Arbeit-nehmer | Nicht aufteilbare Personal-ausgaben | Versorgungs-bezüge und dgl. |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | 411, 412 | 421, 422 | 427 | 428 | 429 | 431-439 |
| 1 | 35 | 36 | 37 | 38 | 39 | 40 |
| 01 | 26.629.000 | 6.208.900 | 2.800 | 5.726.400 | — | — |
| 02 | — | 9.135.600 | 163.900 | 24.917.100 | 400 | — |
| 03 | 80.700 | 757.943.500 | 8.770.700 | 254.169.800 | 127.700 | — |
| 04 | — | 2.615.734.100 | 210.030.400 | 195.832.400 | 1.610.100 | — |
| 05 | 1.794.400 | 355.780.900 | 2.280.800 | 183.406.100 | 2.100 | — |
| 06 | 60.200 | 329.724.100 | 5.001.100 | 90.348.800 | — | — |
| 07 | 6.000 | 63.154.600 | 1.320.000 | 143.782.000 | 7.100 | — |
| 08 | 16.000 | 10.763.900 | 205.000 | 11.073.300 | — | — |
| 09 | 52.200 | 19.977.000 | 139.600 | 25.100.400 | 9.000 | — |
| 10 | 380.000 | 167.200 | 51.500 | — | — | — |
| 11 | — | 10.475.200 | — | 2.335.200 | 19.400 | — |
| 15 | — | 13.485.800 | 9.254.200 | 103.500.500 | 8.300 | — |
| 17 | — | 17.000.000 | — | — | — | 2.225.000.000 |
| 18 | — | — | — | — | — | — |
| | 29.018.500 | 4.209.550.800 | 237.220.000 | 1.040.192.000 | 1.784.100 | 2.225.000.000 |

noch Persönliche Verwaltungsausgaben

| Beihilfen, Unterstützungen und dgl. | Sonstige personal-bezogene Ausgaben | Globale Mehr- und Minder-ausgaben für Personal-ausgaben | Personal-ausgaben insgesamt |
|---|---|---|---|
| 441-446 | 451-459 | 461, 462 | 411-462 |
| 41 | 42 | 43 | 44 |
| 7.300 | 17.500 | — | 38.591.900 |
| 500 | 21.000 | — | 34.238.500 |
| 623.400 | 721.000 | — | 1.022.436.800 |
| 210.400 | 697.500 | — | 3.024.114.900 |
| 154.800 | 19.278.400 | — | 562.697.500 |
| 9.100 | 805.500 | — | 425.948.800 |
| 90.000 | 318.400 | — | 208.678.100 |
| — | 16.500 | — | 22.074.700 |
| 500 | 37.600 | — | 45.316.300 |
| — | 5.000 | — | 603.700 |
| — | — | — | 12.829.800 |
| 7.000 | 29.400 | — | 126.285.200 |
| 588.265.000 | — | 255.000.000 | 3.085.265.000 |
| — | — | — | — |
| 589.368.000 | 21.947.800 | 255.000.000 | 8.609.081.200 |

**Zergliederung - 2014**

Sächliche Verwaltungsausgaben

| Einzelplan | Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | Mieten und Pachten | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben bei ÖPP-Projekten | Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 511 | 514 | 517 | 518 | 519 | 520 | 521 |
| 1 | 45 | 46 | 47 | 48 | 49 | 50 | 51 |
| 01 | 848.500 | 188.300 | 1.253.900 | 1.084.100 | 1.026.100 | — | — |
| 02 | 2.179.000 | 349.300 | 2.749.300 | 2.304.000 | 286.500 | — | — |
| 03 | 32.469.800 | 34.370.400 | 2.627.500 | 184.592.000 | 1.181.100 | — | — |
| 04 | 3.516.100 | 1.214.600 | 152.100 | 26.235.500 | 19.500 | — | — |
| 05 | 12.333.800 | 14.174.200 | 12.755.500 | 95.425.800 | 4.474.900 | — | — |
| 06 | 19.052.400 | 718.200 | 47.400 | 78.505.700 | 3.500 | — | — |
| 07 | 6.734.600 | 20.764.400 | 1.718.800 | 24.930.500 | 992.100 | — | 30.610.600 |
| 08 | 771.200 | 139.000 | 6.000 | 3.005.700 | — | — | — |
| 09 | 2.245.200 | 606.200 | 1.342.200 | 4.573.400 | 229.600 | — | 3.270.000 |
| 10 | 20.000 | — | 1.500 | 246.000 | — | — | — |
| 11 | 194.600 | 40.600 | 253.600 | 194.800 | 64.000 | — | — |
| 15 | 5.337.300 | 3.306.100 | 7.083.200 | 18.201.500 | 9.176.100 | — | — |
| 17 | — | — | — | — | — | — | — |
| 18 | — | — | — | 485.000 | 23.196.400 | — | — |
| | 85.702.500 | 75.871.300 | 29.991.000 | 439.784.000 | 40.649.800 | — | 33.880.600 |

noch Sächliche Verwaltungsausgaben

| Kunst und wissenschaftliche Sammlungen, Bibliotheken | Aus- und Fortbildung | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | Dienstreisen | Verfügungsmittel | Veröffentlichungen | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 523 | 525 | 526 | 527 | 529 | 531 | 533 |
| 52 | 53 | 54 | 55 | 56 | 57 | 58 |
| — | 60.000 | 136.300 | 146.400 | 71.000 | 584.400 | — |
| 2.400 | 192.900 | 158.000 | 479.400 | 57.100 | 1.022.200 | 533.300 |
| — | 4.700.600 | 1.707.700 | 2.746.900 | 37.700 | 1.889.600 | 4.889.100 |
| — | 38.049.400 | 280.400 | 5.061.900 | 29.700 | 338.500 | — |
| — | 2.533.600 | 1.066.600 | 1.000.800 | 50.100 | 318.900 | 61.500 |
| — | 2.071.600 | 571.500 | 3.859.300 | 33.900 | 205.000 | — |
| — | 1.362.000 | 1.853.000 | 1.094.700 | 26.200 | 610.200 | — |
| — | 182.800 | 134.000 | 295.000 | 42.000 | 270.500 | — |
| — | 641.100 | 332.300 | 512.000 | 29.000 | 1.677.800 | — |
| — | — | — | 500 | 1.000 | — | — |
| — | 86.400 | 42.200 | 305.600 | 12.600 | — | — |
| 1.466.400 | 397.900 | 307.300 | 500.600 | 41.000 | 2.146.500 | 5.000 |
| — | — | 1.511.000 | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — | — |
| 1.468.800 | 50.278.300 | 8.100.300 | 16.003.100 | 431.300 | 9.063.600 | 5.488.900 |

**Zergliederung - 2014**

noch S ä c h l i c h e V e r w a l t u n g s a u s g a b e n

| Einzel-plan | Nutz- und Zuchttier-haltung | Verfahrens-auslagen | Beförderungs-kosten | Sonstige Dienstleis-tungen und Gestattungen | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | Steuern und Abgaben | Versicherungen, Rückzahlungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 534 | 536 | 537 | 538 | 541 | 542 | 543, 544 |
| 1 | 59 | 60 | 61 | 62 | 63 | 64 | 65 |
| 01 | — | — | 17.700 | 792.800 | — | — | — |
| 02 | — | — | 1.000 | 4.527.700 | — | 57.000 | 166.000 |
| 03 | 527.600 | 15.025.400 | 520.400 | 114.784.800 | 883.100 | 37.900 | 400 |
| 04 | — | — | 12.800 | 22.549.000 | — | — | 200.100 |
| 05 | — | 235.625.000 | 302.700 | 36.599.700 | — | — | — |
| 06 | — | 915.000 | 371.000 | 63.036.000 | — | 18.400 | 26.000 |
| 07 | — | — | 24.000 | 39.606.500 | — | 1.213.700 | 650.000 |
| 08 | — | — | 10.000 | 10.404.200 | — | — | — |
| 09 | — | 1.200.000 | 33.000 | 32.144.000 | — | — | — |
| 10 | — | — | — | 61.200 | — | — | — |
| 11 | — | — | — | 4.082.900 | — | — | — |
| 15 | — | — | 1.700 | 23.678.400 | — | 22.000 | 73.100 |
| 17 | — | — | — | 1.000 | — | — | — |
| 18 | — | — | — | — | — | — | — |
| | 527.600 | 252.765.400 | 1.294.300 | 352.268.200 | 883.100 | 1.349.000 | 1.115.600 |

noch Sächliche Verwaltungsausgaben und Schuldendienst

| Aufwendungen aus dienstlicher Veranlassung, vermischter Sachaufwand | Globale Mehr- und Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben | Sächliche Verwaltungsausgaben insgesamt | Schuldendienst | | Schuldendienst insgesamt |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | Zinsen | Tilgung | |
| 545, 546 | 548, 549 | 511-549 | 561-576 | 581-596 | 561-596 |
| 66 | 67 | 68 | 69 | 70 | 71 |
| 334.900 | — | 6.544.400 | — | — | — |
| 724.100 | — | 15.789.200 | — | — | — |
| 755.300 | — | 403.747.300 | — | — | — |
| 1.667.300 | — | 99.326.900 | — | — | — |
| 696.000 | — | 417.419.100 | 150.000 | — | 150.000 |
| 913.200 | — | 170.348.100 | — | — | — |
| 105.200 | — | 132.296.500 | — | — | — |
| 321.500 | — | 15.581.900 | — | — | — |
| 339.500 | — | 49.175.300 | — | — | — |
| — | — | 330.200 | — | — | — |
| 200 | — | 5.277.500 | — | — | — |
| 575.300 | — | 72.319.400 | — | — | — |
| 565.000 | — | 2.077.000 | 1.494.898.000 | 5.235.561.300 | 6.730.459.300 |
| — | — | 23.681.400 | — | — | — |
| 6.997.500 | — | 1.413.914.200 | 1.495.048.000 | 5.235.561.300 | 6.730.609.300 |

**Zergliederung - 2014**

Übertragungsausgaben

| Einzelplan | Zuweisungen und Vermögensübertragungen an den öffentlichen Bereich | | | | Schuldendiensthilfen | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | an Bund | an Länder | an Gemeinden und Gemeindeverbände | an andere Körperschaften, Sondervermögen und Zweckverbände | an Bund | an andere |
| | 611, 631, 691 | 612, 632, 692 | 613, 633, 693 | 614-617 634-637 | 621 | 622-627 661-666 |
| 1 | 72 | 73 | 74 | 75 | 76 | 77 |
| 01 | — | 9.100 | — | — | — | — |
| 02 | — | 38.900 | — | — | — | — |
| 03 | 338.100 | 1.801.800 | 46.624.000 | — | — | — |
| 04 | — | 2.647.300 | 15.659.300 | — | — | — |
| 05 | — | 426.900 | — | — | — | — |
| 06 | 500.000 | 1.174.900 | 250.000 | — | — | — |
| 07 | — | 163.000 | 1.606.000 | — | — | — |
| 08 | 4.350.000 | 845.500 | 281.131.000 | 23.156.000 | — | 86.000 |
| 09 | — | 98.600 | 45.905.100 | — | — | — |
| 10 | — | — | — | — | — | — |
| 11 | — | — | — | — | — | — |
| 15 | — | 2.400.000 | 5.239.800 | — | — | — |
| 17 | 5.008.500 | 2.026.900.000 | 3.704.311.500 | 21.300.000 | — | 149.333.400 |
| 18 | — | — | — | — | — | — |
| | 10.196.600 | 2.036.506.000 | 4.100.726.700 | 44.456.000 | — | 149.419.400 |

noch Übertragungsausgaben und Ausgaben für Sachinvestitionen

| Renten, Unterstützungen, sonstige Geldleistungen | Zuschüsse an Unternehmen, laufende Zuschüsse im Ausland | Erstattungen, Zuschüsse und Vermögensübertragungen an sonstige Bereiche und Einrichtungen im Inland | Übertragungsausgaben insgesamt | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungs- | Baumaßnahmen | Baumaßnahmen insgesamt |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 681 | 682, 683, 687 | 671, 676 684-686, 688 697-699 | 611-699 | 711 | 712-799 | 711-799 |
| 78 | 79 | 80 | 81 | 82 | 83 | 84 |
| — | — | 8.861.700 | 8.870.800 | — | — | — |
| 481.000 | 432.400 | 6.447.000 | 7.399.300 | — | — | — |
| 392.500 | 870.000 | 11.374.000 | 61.400.400 | 331.600 | 10.000.000 | 10.331.600 |
| 9.900 | — | 335.813.700 | 354.130.200 | — | — | — |
| 11.935.200 | — | 10.318.700 | 22.680.800 | 500.000 | — | 500.000 |
| 2.171.400 | 34.982.000 | 63.800 | 39.142.100 | — | — | — |
| 82.030.500 | 568.546.400 | 30.621.700 | 682.967.600 | 500.000 | 192.218.600 | 192.718.600 |
| 37.686.000 | 41.804.700 | 95.204.000 | 484.263.200 | — | — | — |
| 17.600 | 143.969.500 | 29.585.100 | 219.575.900 | 12.000 | 100.000 | 112.000 |
| — | — | — | — | — | — | — |
| — | — | 2.000 | 2.000 | — | — | — |
| 153.710.400 | 10.883.300 | 2.009.083.000 | 2.181.316.500 | 17.000 | — | 17.000 |
| — | 128.559.200 | 64.546.500 | 6.099.959.100 | — | — | — |
| — | — | — | — | 3.375.400 | 340.441.500 | 343.816.900 |
| 288.434.500 | 930.047.500 | 2.601.921.200 | 10.161.707.900 | 4.736.000 | 542.760.100 | 547.496.100 |

**Zergliederung - 2014**

noch Ausgaben für Sachinvestitionen

| Einzel-plan | Erwerb von Fahrzeugen | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | Erwerb von unbeweglichen Sachen | Ausgaben für Sachinvestitionen insgesamt | Erwerb von Beteiligungen und dgl. | Darlehen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | 811 | 812, 813 | 821, 823 | 711-823 | 831, 836 | 851-866 |
| 1 | 85 | 86 | 87 | 88 | 89 | 90 |
| 01 | — | 337.700 | — | 337.700 | — | — |
| 02 | — | 917.500 | — | 917.500 | 16.200.000 | — |
| 03 | 27.147.200 | 26.819.000 | 80.000 | 64.377.800 | — | — |
| 04 | — | 256.600 | — | 256.600 | — | — |
| 05 | — | 6.411.200 | — | 6.911.200 | — | — |
| 06 | 40.000 | 3.544.000 | — | 3.584.000 | — | — |
| 07 | 4.970.000 | 10.306.100 | 7.700.000 | 215.694.700 | 780.000 | 29.311.000 |
| 08 | — | 178.000 | — | 178.000 | — | — |
| 09 | 549.500 | 1.327.000 | — | 1.988.500 | — | — |
| 10 | — | — | — | — | — | — |
| 11 | — | 95.200 | — | 95.200 | — | — |
| 15 | 145.000 | 1.382.300 | — | 1.544.300 | — | 87.933.700 |
| 17 | — | — | — | — | 2.500 | — |
| 18 | — | — | — | 343.816.900 | — | — |
| | 32.851.700 | 51.574.600 | 7.780.000 | 639.702.400 | 16.982.500 | 117.244.700 |

## Ausgaben zur Investitionsförderung

| Gewährleistungen | Zuweisungen für Investitionen an den öffentlichen Bereich | | | Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche | Ausgaben zur Investitionsförderung insgesamt | Ausgaben für Sachinvestitionen und zur Investitionsförderung insgesamt |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | an Länder | an Gemeinden und Gemeindeverbände | an andere | | | |
| 871 | 882 | 883 | 881, 884-887 | 891-896 | 831-896 | 711-896 |
| 91 | 92 | 93 | 94 | 95 | 96 | 97 |
| — | — | — | — | — | — | 337.700 |
| — | — | — | — | — | 16.200.000 | 17.117.500 |
| — | — | 12.863.800 | — | 6.860.000 | 19.723.800 | 84.101.600 |
| — | — | 8.800 | — | — | 8.800 | 265.400 |
| — | — | — | — | — | — | 6.911.200 |
| — | — | — | — | 18.467.100 | 18.467.100 | 22.051.100 |
| — | — | 76.577.400 | — | 27.480.800 | 134.149.200 | 349.843.900 |
| — | — | — | — | 13.130.000 | 13.130.000 | 13.308.000 |
| — | 4.330.000 | 340.300 | 50.000 | 53.160.200 | 57.880.500 | 59.869.000 |
| — | — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — | 95.200 |
| — | — | 309.100 | — | 181.023.400 | 269.266.200 | 270.810.500 |
| 15.700.000 | — | 496.686.400 | 131.811.000 | 154.561.000 | 798.760.900 | 798.760.900 |
| — | — | — | — | — | — | 343.816.900 |
| 15.700.000 | 4.330.000 | 586.785.800 | 131.861.000 | 454.682.500 | 1.327.586.500 | 1.967.288.900 |

**Zergliederung - 2014**

Besondere Finanzierungsausgaben

| Einzelplan | Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke, Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren 911-916 919, 961 | Zuführungen an Versorgungsrücklagen 917 | Globale Mehr- und Minderausgaben 971, 972 | Haushaltstechnische Verrechnungen 981-989 | Besondere Finanzierungsausgaben insgesamt 911-989 |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 98 | 99 | 100 | 101 | 102 |
| 01 | — | — | — | 1.687.900 | 1.687.900 |
| 02 | — | — | — | 3.317.800 | 3.317.800 |
| 03 | — | — | — | 416.326.700 | 416.326.700 |
| 04 | — | — | — | 1.087.006.900 | 1.087.006.900 |
| 05 | — | — | — | 205.291.400 | 205.291.400 |
| 06 | 290.000 | — | — | 151.883.000 | 152.173.000 |
| 07 | — | — | — | 174.037.700 | 174.037.700 |
| 08 | — | — | — | 181.786.300 | 181.786.300 |
| 09 | — | — | — | 128.529.100 | 128.529.100 |
| 10 | — | — | — | 36.100 | 36.100 |
| 11 | — | — | — | 2.790.500 | 2.790.500 |
| 15 | — | — | — | 8.013.800 | 8.013.800 |
| 17 | — | 203.200.000 | — | 440.637.400 | 643.837.400 |
| 18 | — | — | — | — | — |
| | 290.000 | 203.200.000 | — | 2.801.344.600 | 3.004.834.600 |

## Summe der Ausgaben und Gesamtergebnis

| Summe der Ausgaben | | Summe der Einnahmen | | Gesamtergebnis Überschuss (+) Zuschuss (–) | |
|---|---|---|---|---|---|
| 2014 | 2013 | 2014 | 2013 | 2014 | 2013 |
| 411-989 | 411-989 | 011-389 | 011-389 | | |
| 103 | 104 | 105 | 106 | 107 | 108 |
| 56.032.700 | 54.904.200 | 1.834.500 | 2.208.100 | -54.198.200 | -52.696.100 |
| 77.862.300 | 79.153.700 | 2.766.700 | 2.869.100 | -75.095.600 | -76.284.600 |
| 1.988.012.800 | 1.985.618.000 | 547.115.900 | 552.162.200 | -1.440.896.900 | -1.433.455.800 |
| 4.564.844.300 | 4.597.810.100 | 187.199.100 | 188.567.000 | -4.377.645.200 | -4.409.243.100 |
| 1.215.150.000 | 1.220.640.400 | 458.737.700 | 458.007.000 | -756.412.300 | -762.633.400 |
| 809.663.100 | 806.216.500 | 167.085.700 | 157.268.200 | -642.577.400 | -648.948.300 |
| 1.547.823.800 | 1.555.704.700 | 1.001.809.800 | 968.372.000 | -546.014.000 | -587.332.700 |
| 717.014.100 | 791.017.800 | 147.845.100 | 238.630.200 | -569.169.000 | -552.387.600 |
| 502.465.600 | 511.578.100 | 148.271.000 | 151.616.800 | -354.194.600 | -359.961.300 |
| 970.000 | 970.000 | — | — | -970.000 | -970.000 |
| 20.995.000 | 20.975.000 | 315.000 | 315.000 | -20.680.000 | -20.660.000 |
| 2.658.745.400 | 2.640.117.500 | 472.047.500 | 467.893.000 | -2.186.697.900 | -2.172.224.500 |
| 17.360.358.700 | 16.471.562.400 | 28.688.373.900 | 27.889.698.700 | 11.328.015.200 | +11.418.136.300 |
| 367.498.300 | 406.711.600 | 64.034.200 | 65.372.700 | -303.464.100 | -341.338.900 |
| 31.887.436.100 | 31.142.980.000 | 31.887.436.100 | 31.142.980.000 | — | — |

**ANLAGE 5**

# Ü B E R S I C H T

**über die für die Haushaltsjahre 2013 und 2014**

**veranschlagten Stellen**

**für planmäßige Beamte und Richter,**

**Beamte auf Widerruf**

**und nichtbeamtete Kräfte**

**Personalübersicht - 2013**

| Einzelplan | Bezeichnung | **I. Planmäßige Beamte** Feste Gehälter (Besoldungsordnung B) | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | B 9 | B 8 | B 7 | B 6 | B 5 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 01 | Hessischer Landtag | – | 1 | – | 1,5 | – |
| 02 | Hessischer Ministerpräsident | 1 | – | – | 9 | – |
| 03 | Hessisches Ministerium des Innern und für Sport | 1 | 1 | 2 | 9 | 3 |
| 04 | Hessisches Kultusministerium | 1 | – | – | 5 | – |
| 05 | Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa | 3 | – | – | 10 | – |
| 06 | Hessisches Ministerium der Finanzen | 3 | – | 1 | 6 | – |
| 07 | Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | 1 | – | – | 8,5 | 1 |
| 08 | Hessisches Sozialministerium | 1 | – | – | 6 | – |
| 09 | Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | 2 | – | – | 8 | 3 |
| 10 | Staatsgerichtshof | – | – | – | – | – |
| 11 | Hessischer Rechnungshof | 1 | – | 1 | – | 7 |
| 15 | Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | 1 | – | – | 4 | – |
| 17 | Allgemeine Finanzverwaltung | – | – | – | – | – |
| 18 | Staatliche Hochbaumaßnahmen | – | – | – | – | – |
| | **Insgesamt** | 15 | 2 | 4 | 67 | 14 |

**noch: I. Planmäßige Beamte**

| | noch : Feste Gehälter | | | Richter und Staatsanwälte (Besoldungsordnung R) | | | | Aufsteigende Gehälter (Besoldungsordnung R) | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | B 4 | B 3 | B 2 | R 8 | R 6 | R 5 | R 4 | R 3 | R 2 | R 1 |
| 1 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 |
| 01 | 1 | 6 | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 02 | 1 | 14 | 7 | – | – | – | – | – | – | – |
| 03 | 10 | 14 | 48 | – | – | – | – | – | – | 1 |
| 04 | – | 6 | 7 | – | – | – | – | – | – | – |
| 05 | – | 10 | 13 | 3 | 5 | 1 | 16 | 107 | 628 | 1458,5 |
| 06 | 1 | 9 | 20 | – | – | – | – | – | – | – |
| 07 | – | 10 | 25,5 | – | – | – | – | – | – | – |
| 08 | – | 8 | 10 | – | – | – | – | – | – | – |
| 09 | – | 11 | 27 | – | – | – | – | – | – | – |
| 10 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 11 | – | 4 | 5 | – | – | – | – | – | – | – |
| 15 | – | 8 | 9 | – | – | – | – | – | – | – |
| 17 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 18 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | 13 | 100 | 171,5 | 3 | 5 | 1 | 16 | 107 | 628 | 1459,5 |

**Personalübersicht - 2013**

**noch: I. Planmäßige Beamte**
noch : Aufsteigende Gehälter
(Besoldungsordnung W/C) (Besoldungsordnung A)

| | W 3 | W 2 | W 1 | C 3 | C 2 | A 16 AZ | A 16 | A 15 | A 14 | A 13 h.D. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 |
| 01 | – | – | – | – | – | – | 30 | 31 | 24 | 6 |
| 02 | – | – | – | – | – | – | 22 | 25 | 30,5 | 16 |
| 03 | – | – | – | 25 | 24 | – | 133 | 413,5 | 444,5 | 172,5 |
| 04 | – | – | – | – | – | 16 | 454,5 | 2780,5 | 10290 | 31080,5 |
| 05 | – | – | – | 2 | 3 | 5 | 38 | 71 | 107 | 23 |
| 06 | – | – | – | 3 | 1 | 8 | 76 | 189 | 219,5 | 113,5 |
| 07 | – | – | – | – | – | 3 | 58 | 127,5 | 111 | 39 |
| 08 | – | – | – | – | – | – | 28,5 | 33 | 33 | 10 |
| 09 | – | – | – | – | – | – | 87 | 202,5 | 202,5 | 57,5 |
| 10 | – | – | – | – | – | – | – | 2 | – | – |
| 11 | – | – | – | – | – | 1 | 15 | 20 | 32 | 4 |
| 15 | 874 | 1510 | 57 | – | – | – | 39 | 120 | 465 | 238 |
| 17 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 18 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | 874 | 1510 | 57 | 30 | 28 | 33 | 981 | 4015 | 11959 | 31760 |

**noch: I. Planmäßige Beamte**
noch : Aufsteigende Gehälter
(Besoldungsordnung A)

| | A 13 AZ | A 13 g.D. | A 12 | A 11 | A 10 AZ | A 9 g.D. | A 10 | A 9 m.D. | A 9 AZ | A 8 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 28 | 29 | 30 | 31 | 32 | 33 | 34 | 35 | 36 | 37 |
| 01 | – | 11 | 6 | 2,5 | – | – | 1,5 | – | – | – |
| 02 | – | 11 | 17 | 13,5 | – | 4 | 7 | 2 | 2 | 3 |
| 03 | 12 | 616 | 1370 | 3016,5 | – | 2674 | 8249,5 | 41 | 15 | 101 |
| 04 | – | 943 | 9483 | 1598,5 | – | 32 | 102,5 | 1 | 0,5 | 3 |
| 05 | 27 | 193,5 | 354 | 674 | 7 | 226,5 | 517,5 | 874 | 343,5 | 1349,5 |
| 06 | 2 | 617 | 1163,5 | 1644 | – | 503,5 | 912,5 | 1154,5 | 422 | 1142,5 |
| 07 | 22 | 133 | 299,5 | 278,5 | – | 12 | 70 | 49 | 19 | 166 |
| 08 | 1 | 48 | 31 | 29,5 | – | – | 2 | – | – | – |
| 09 | 6 | 137,5 | 209,5 | 509,5 | – | – | 168,5 | 3 | 2 | 4 |
| 10 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 11 | – | 51 | 39 | 9 | – | – | – | – | – | 1 |
| 15 | – | 59 | 110,5 | 137,5 | – | 51 | 83,5 | 9 | 5 | 23 |
| 17 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 18 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | 70 | 2820 | 13083 | 7913 | 7 | 3503 | 10114,5 | 2133,5 | 809 | 2793 |

**Personalübersicht - 2013**

**noch: I. Planmäßige Beamte**
noch : Aufsteigende Gehälter
(Besoldungsordnung A)

| | A 7 | A 6 m.D. | A 6 e.D. | A 5 | A 5 AZ | A 4 | **Gesamt** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 38 | 39 | 40 | 41 | 42 | 43 | 44 |
| 01 | – | – | – | – | – | – | 121,5 |
| 02 | 3 | 1 | – | – | – | – | 189 |
| 03 | 67 | 18 | – | – | 3 | – | 17484,5 |
| 04 | 1 | 0,5 | – | – | – | – | 56805,5 |
| 05 | 862 | 107 | 87 | 343,5 | – | 30 | 8499,5 |
| 06 | 381,5 | 264,5 | 11 | 8 | – | – | 8876,5 |
| 07 | 147,5 | – | 1 | 4 | – | – | 1586 |
| 08 | – | – | – | – | – | – | 241 |
| 09 | 10 | – | – | – | – | – | 1650,5 |
| 10 | – | – | – | – | – | – | 2 |
| 11 | – | – | – | – | – | – | 190 |
| 15 | 27 | 15 | 3 | 7 | – | 1 | 3856,5 |
| 17 | – | – | – | – | – | – | – |
| 18 | – | – | – | – | – | – | – |
| | 1499 | 406 | 102 | 362,5 | 3 | 31 | 99502,5 |

**II. Beamte auf Widerruf**
Anwärter für Eingangsstellen der Besoldungsgruppe

| | A 13 h.D. | A 12 | A 9 g.D. | A 10 | A 7 | A 6 m.D. | A 3 | **Gesamt** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 45 | 46 | 47 | 48 | 49 | 50 | 51 | 52 |
| 01 | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 02 | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 03 | 44 | – | 1615 | 25 | – | 3 | – | 1687 |
| 04 | 3445 | 1266 | 18 | 89 | – | – | – | 4818 |
| 05 | – | – | 226 | – | 193,5 | 204 | 10 | 633,5 |
| 06 | 20 | – | 650 | 10 | – | 319 | – | 999 |
| 07 | 38 | – | 4 | 32 | 10 | 2 | – | 86 |
| 08 | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 09 | 20 | – | 20 | – | – | – | – | 40 |
| 10 | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 11 | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 15 | 11 | – | 31 | – | – | – | – | 42 |
| 17 | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 18 | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | 3578 | 1266 | 2564 | 156 | 203,5 | 528 | 10 | 8305,5 |

**Personalübersicht - 2013**

**III. Nichtbeamtete Kräfte**

| | Atl. | Höherer Dienst | Gehobener Dienst | Mittlerer Dienst | Einfacher Dienst | Ä 1 | Ä 2 | Ä 3 | Ä 4 | Ä 5 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 53 | 54 | 55 | 56 | 57 | 58 | 59 | 60 | 61 | 62 |
| 01 | 2 | 3 | 33,5 | 59,5 | 14,5 | – | – | – | – | – |
| 02 | 1 | 21 | 129 | 236 | 12 | – | – | – | – | – |
| 03 | 3 | 116,5 | 1852,5 | 2902,5 | 157,5 | – | – | – | – | – |
| 04 | – | 105 | 848,5 | 446 | 34 | – | – | – | – | – |
| 05 | – | 16,5 | 199,5 | 3106 | 67 | – | – | – | – | – |
| 06 | 4 | 52 | 582,5 | 1388 | 35 | – | – | – | – | – |
| 07 | 1 | 275 | 1167 | 2257,5 | 20,5 | – | – | – | – | – |
| 08 | – | 7 | 49,5 | 89,5 | 9 | – | – | – | – | – |
| 09 | – | 30 | 216 | 142 | 15,5 | – | – | – | – | – |
| 10 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 11 | – | – | 18 | 25,5 | 1 | – | – | – | – | – |
| 15 | 158,5 | 3719,5 | 2478,5 | 3598,5 | 419,5 | 337 | 355,5 | 191 | 227,5 | 62,5 |
| 17 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 18 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | 169,5 | 4345,5 | 7574,5 | 14251 | 785,5 | 337 | 355,5 | 191 | 227,5 | 62,5 |

**noch III. Nichtbeamtete Kräfte**

| | Ä 6 | RRef | Musiker TVKA | Auszu-bildende | **Gesamt** | **Insgesamt** Stellen | nachrichtlich: davon Leerstellen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 63 | 64 | 65 | 66 | 67 | 68 | 69 |
| 01 | – | – | – | 3 | 115,5 | 237 | 7 |
| 02 | – | – | – | 25 | 424 | 613 | 13,5 |
| 03 | – | – | – | 248 | 5280 | 24451,5 | 281 |
| 04 | – | – | – | 83 | 1516,5 | 63140 | 4012 |
| 05 | – | 2338 | – | 530 | 6257 | 15390 | 492,5 |
| 06 | – | – | – | 195 | 2256,5 | 12132 | 256 |
| 07 | – | – | – | 355 | 4076 | 5748 | 27,5 |
| 08 | – | – | – | 14 | 169 | 410 | 10 |
| 09 | – | – | – | 15 | 418,5 | 2109 | 73 |
| 10 | – | – | – | – | – | 2 | – |
| 11 | – | – | – | – | 44,5 | 234,5 | 5 |
| 15 | 42 | – | 237 | 470 | 12297 | 16195,5 | 74 |
| 17 | – | – | – | – | – | – | – |
| 18 | – | – | – | – | – | – | – |
| | 42 | 2338 | 237 | 1938 | 32854,5 | 140662,5 | 5251,5 |

**Personalübersicht - 2014**

| Einzelplan | Bezeichnung | **I. Planmäßige Beamte** Feste Gehälter (Besoldungsordnung B) | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | B 9 | B 8 | B 7 | B 6 | B 5 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 01 | Hessischer Landtag | – | 1 | – | 1,5 | – |
| 02 | Hessischer Ministerpräsident | 1 | – | – | 9 | – |
| 03 | Hessisches Ministerium des Innern und für Sport | 1 | 1 | 2 | 9 | 3 |
| 04 | Hessisches Kultusministerium | 1 | – | – | 5 | – |
| 05 | Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa | 3 | – | – | 10 | – |
| 06 | Hessisches Ministerium der Finanzen | 3 | – | 1 | 6 | – |
| 07 | Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | 1 | – | – | 8,5 | 1 |
| 08 | Hessisches Sozialministerium | 1 | – | – | 6 | – |
| 09 | Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | 2 | – | – | 8 | 3 |
| 10 | Staatsgerichtshof | – | – | – | – | – |
| 11 | Hessischer Rechnungshof | 1 | – | 1 | – | 7 |
| 15 | Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | 1 | – | – | 4 | – |
| 17 | Allgemeine Finanzverwaltung | – | – | – | – | – |
| 18 | Staatliche Hochbaumaßnahmen | – | – | – | – | – |
| | **Insgesamt** | 15 | 2 | 4 | 67 | 14 |

**noch: I. Planmäßige Beamte**

| | noch : Feste Gehälter | | | Richter und Staatsanwälte (Besoldungsordnung R) | | | | Aufsteigende Gehälter (Besoldungsordnung R) | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | B 4 | B 3 | B 2 | R 8 | R 6 | R 5 | R 4 | R 3 | R 2 | R 1 |
| 1 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 |
| 01 | 1 | 6 | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 02 | 1 | 14 | 7 | – | – | – | – | – | – | – |
| 03 | 10 | 14 | 46 | – | – | – | – | – | – | 1 |
| 04 | – | 6 | 7 | – | – | – | – | – | – | – |
| 05 | – | 10 | 15 | 3 | 5 | 1 | 16 | 107 | 628 | 1454,5 |
| 06 | 1 | 9 | 20 | – | – | – | – | – | – | – |
| 07 | – | 10 | 24 | – | – | – | – | – | – | – |
| 08 | – | 8 | 10 | – | – | – | – | – | – | – |
| 09 | – | 11 | 27 | – | – | – | – | – | – | – |
| 10 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 11 | – | 4 | 5 | – | – | – | – | – | – | – |
| 15 | – | 8 | 9 | – | – | – | – | – | – | – |
| 17 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 18 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | 13 | 100 | 170 | 3 | 5 | 1 | 16 | 107 | 628 | 1455,5 |

**Personalübersicht - 2014**

**noch: I. Planmäßige Beamte**
noch : Aufsteigende Gehälter
(Besoldungsordnung W/C) (Besoldungsordnung A)

| | W 3 | W 2 | W 1 | C 3 | C 2 | A 16 AZ | A 16 | A 15 | A 14 | A 13 h.D. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 |
| 01 | – | – | – | – | – | – | 30 | 31 | 24 | 6 |
| 02 | – | – | – | – | – | – | 21 | 25 | 30,5 | 16 |
| 03 | – | – | – | 25 | 24 | – | 134 | 410,5 | 441,5 | 169,5 |
| 04 | – | – | – | – | – | 16 | 454,5 | 2758,5 | 10266,5 | 31078 |
| 05 | – | – | – | 2 | 3 | 5 | 39 | 71 | 104 | 23 |
| 06 | – | – | – | 3 | 1 | 8 | 76 | 192 | 216,5 | 113,5 |
| 07 | – | – | – | – | – | 3 | 58 | 124,5 | 112 | 39 |
| 08 | – | – | – | – | – | – | 28,5 | 33 | 33 | 10 |
| 09 | – | – | – | – | – | – | 86 | 200 | 202,5 | 57,5 |
| 10 | – | – | – | – | – | – | – | 2 | – | – |
| 11 | – | – | – | – | – | 1 | 15 | 20 | 32 | 4 |
| 15 | 874 | 1509 | 57 | – | – | – | 39 | 120 | 465 | 238 |
| 17 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 18 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | 874 | 1509 | 57 | 30 | 28 | 33 | 981 | 3987,5 | 11927,5 | 31754,5 |

**noch: I. Planmäßige Beamte**
noch : Aufsteigende Gehälter
(Besoldungsordnung A)

| | A 13 AZ | A 13 g.D. | A 12 | A 11 | A 10 AZ | A 9 g.D. | A 10 | A 9 m.D. | A 9 AZ | A 8 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 28 | 29 | 30 | 31 | 32 | 33 | 34 | 35 | 36 | 37 |
| 01 | – | 11 | 6 | 2,5 | – | – | 1,5 | – | – | – |
| 02 | – | 11 | 17 | 13,5 | – | 4 | 7 | 2 | 1 | 3 |
| 03 | 12 | 611 | 1363 | 3010,5 | – | 2688 | 8226,5 | 40 | 15 | 101 |
| 04 | – | 943 | 9483 | 1597,5 | – | 32 | 102,5 | 1 | 0,5 | 3 |
| 05 | 27 | 193,5 | 352 | 672 | 7 | 220,5 | 514,5 | 874 | 343,5 | 1349,5 |
| 06 | 2 | 621 | 1173,5 | 1659 | – | 511,5 | 925,5 | 1154,5 | 422 | 1142,5 |
| 07 | 22 | 132,5 | 297 | 277,5 | – | 12 | 70 | 48 | 18,5 | 165 |
| 08 | 1 | 48 | 31 | 29,5 | – | – | 2 | – | – | – |
| 09 | 5,5 | 137 | 209 | 509 | – | – | 168,5 | 3 | 2 | 4 |
| 10 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 11 | – | 51 | 39 | 9 | – | – | – | – | – | 1 |
| 15 | – | 59 | 110,5 | 136,5 | – | 51 | 83,5 | 9 | 5 | 23 |
| 17 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 18 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | 69,5 | 2818 | 13081 | 7916,5 | 7 | 3519 | 10101,5 | 2131,5 | 807,5 | 2792 |

**Personalübersicht - 2014**

**noch: I. Planmäßige Beamte**
noch : Aufsteigende Gehälter
(Besoldungsordnung A)

| | A 7 | A 6 m.D. | A 6 e.D. | A 5 | A 5 AZ | A 4 | **Gesamt** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 38 | 39 | 40 | 41 | 42 | 43 | 44 |
| 01 | – | – | – | – | – | – | 121,5 |
| 02 | 3 | 1 | – | – | – | – | 187 |
| 03 | 68 | 15,5 | – | – | 3 | – | 17445 |
| 04 | 1 | 0,5 | – | – | – | – | 56756,5 |
| 05 | 884 | 95 | 87 | 343,5 | – | 25 | 8487,5 |
| 06 | 381,5 | 264,5 | 7 | 8 | – | – | 8922,5 |
| 07 | 147,5 | – | 1 | 4 | – | – | 1576 |
| 08 | – | – | – | – | – | – | 241 |
| 09 | 10 | – | – | – | – | – | 1645 |
| 10 | – | – | – | – | – | – | 2 |
| 11 | – | – | – | – | – | – | 190 |
| 15 | 27 | 15 | 3 | 7 | – | 1 | 3854,5 |
| 17 | – | – | – | – | – | – | – |
| 18 | – | – | – | – | – | – | – |
| | 1522 | 391,5 | 98 | 362,5 | 3 | 26 | 99428,5 |

**II. Beamte auf Widerruf**
Anwärter für Eingangsstellen der Besoldungsgruppe

| | A 13 h.D. | A 12 | A 9 g.D. | A 10 | A 7 | A 6 m.D. | A 3 | **Gesamt** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 45 | 46 | 47 | 48 | 49 | 50 | 51 | 52 |
| 01 | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 02 | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 03 | 44 | – | 1615 | 25 | – | 2 | – | 1686 |
| 04 | 3445 | 1266 | 18 | 89 | – | – | – | 4818 |
| 05 | – | – | 226 | – | 167,5 | 204 | 10 | 607,5 |
| 06 | 20 | – | 650 | 10 | – | 319 | – | 999 |
| 07 | 38 | – | 4 | 32 | 10 | 2 | – | 86 |
| 08 | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 09 | 20 | – | 20 | – | – | – | – | 40 |
| 10 | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 11 | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 15 | 11 | – | 31 | – | – | – | – | 42 |
| 17 | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 18 | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | 3578 | 1266 | 2564 | 156 | 177,5 | 527 | 10 | 8278,5 |

**Personalübersicht - 2014**

**III. Nichtbeamtete Kräfte**

| | Atl. | Höherer Dienst | Gehobener Dienst | Mittlerer Dienst | Einfacher Dienst | Ä 1 | Ä 2 | Ä 3 | Ä 4 | Ä 5 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 53 | 54 | 55 | 56 | 57 | 58 | 59 | 60 | 61 | 62 |
| 01 | 2 | 3 | 32,5 | 58,5 | 14,5 | – | – | – | – | – |
| 02 | 1 | 20 | 128 | 231 | 12 | – | – | – | – | – |
| 03 | 3 | 115,5 | 1842 | 2875 | 144 | – | – | – | – | – |
| 04 | – | 105 | 848 | 442 | 32,5 | – | – | – | – | – |
| 05 | – | 17,5 | 194,5 | 3075,5 | 67 | – | – | – | – | – |
| 06 | 4 | 52 | 581,5 | 1279 | 32 | – | – | – | – | – |
| 07 | 1 | 272 | 1128 | 2168 | 15,5 | – | – | – | – | – |
| 08 | – | 7 | 51,5 | 85,5 | 9 | – | – | – | – | – |
| 09 | – | 30 | 211,5 | 135 | 14,5 | – | – | – | – | – |
| 10 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 11 | – | – | 18 | 25,5 | 1 | – | – | – | – | – |
| 15 | 158,5 | 3719,5 | 2477 | 3593 | 420 | 337 | 355,5 | 191 | 227,5 | 62,5 |
| 17 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 18 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | 169,5 | 4341,5 | 7512,5 | 13968 | 762 | 337 | 355,5 | 191 | 227,5 | 62,5 |

**noch III. Nichtbeamtete Kräfte**

| | Ä 6 | RRef | Musiker TVKA | Auszu-bildende | **Gesamt** | **Insgesamt** Stellen | nachrichtlich: davon Leerstellen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 63 | 64 | 65 | 66 | 67 | 68 | 69 |
| 01 | – | – | – | 3 | 113,5 | 235 | 6 |
| 02 | – | – | – | 25 | 417 | 604 | 13,5 |
| 03 | – | – | – | 244 | 5223,5 | 24354,5 | 270 |
| 04 | – | – | – | 83 | 1510,5 | 63085 | 4012 |
| 05 | – | 2338 | – | 489 | 6181,5 | 15276,5 | 492,5 |
| 06 | – | – | – | 195 | 2143,5 | 12065 | 256 |
| 07 | – | – | – | 355 | 3939,5 | 5601,5 | 26,5 |
| 08 | – | – | – | 14 | 167 | 408 | 10 |
| 09 | – | – | – | 13 | 404 | 2089 | 73 |
| 10 | – | – | – | – | – | 2 | – |
| 11 | – | – | – | – | 44,5 | 234,5 | 5 |
| 15 | 42 | – | 235 | 470 | 12288,5 | 16185 | 70,5 |
| 17 | – | – | – | – | – | – | – |
| 18 | – | – | – | – | – | – | – |
| | 42 | 2338 | 235 | 1891 | 32433 | 140140 | 5235 |

**ANLAGE 6**

# ÜBERSICHT

**über die Stellenveränderungen**

**in den Haushaltsjahren 2013 und 2014**

## Erläuterungen zu den Stellenveränderungen im Haushalt 2013

**I. Stellen nach dem Haushaltsplan 2012** **140.258,5**

**II. Stellenveränderungen im Haushalt 2013**

| **Einzelplan** | **01** | **02** | **03** | **04** | **05** | **06** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Neue Stellen | | | 179,0 | 200,0 | | |
| Neue Stellen für Referendare | | | | | | |
| Zugänge aufgrund höherer Istbesetzung an Hochschulen | | | | | | |
| Kostenneutrale neue Stellen | | | 4,0 | | | 8,5 |
| Neue Leerstellen | | | | 38,0 | 1,0 | |
| Altersteilzeitstellen nach § 10 HG | 2,0 | | 115,5 | 7,0 | 32,0 | 91,0 |
| Leerstellen nach § 10 HG | 2,0 | | 35,5 | | 142,0 | 77,0 |
| Stellenumsetzungen (Zugänge) | | 1,0 | 13,0 | 2,0 | | |
| Stellenumsetzungen (Abgänge) | - 1,0 | - 2,0 | - 6,0 | - 8,0 | | - 3,0 |
| Weggefallene Stellen nach Art. 1 § 2 ZSG | | | - 21,0 | | | |
| Weggefallene Stellen wegen Umsetzung in Landesbetriebe | | | | | | - 3,0 |
| Weggefallene Stellen | - 4,0 | | - 63,5 | | - 83,0 | - 60,0 |
| Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken | | - 1,0 | - 17,5 | - 49,0 | - 10,0 | |
| Weggefallene Altersteilzeitstellen | - 1,5 | - 1,0 | - 40,0 | - 14,0 | - 24,5 | - 57,0 |
| Weggefallene Leerstellen | - 1,0 | - 3,0 | - 16,0 | - 61,5 | - 176,0 | - 90,0 |
| | **- 3,5** | **- 6,0** | **183,0** | **114,5** | **- 118,5** | **- 36,5** |

**III. Stellenumsetzungen zwischen Einzelplänen**

| **nach Epl.** | **01** | **02** | **03** | **04** | **05** | **06** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **von Epl. 01** | | | 1,0 | | | |
| **02** | | | 2,0 | | | |
| **03** | | | | 2,0 | | |
| **04** | | | 3,0 | | | |
| **05** | | | | | | |
| **06** | | | 3,0 | | | |
| **07** | | | 2,5 | | | |
| **08** | | | | | | |
| **09** | | 1,0 | | | | |
| **10** | | | | | | |
| **11** | | | | | | |
| **15** | | | 1,5 | | | |
| **Zugänge** | | **1,0** | **13,0** | **2,0** | | |

**IV. Stellen nach dem Haushaltsplan 2013** **140.662,5**

| **Einzelplan** | **07** | **08** | **09** | **10** | **11** | **15** | **Summe** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Neue Stellen | | | | | | 5,0 | **384,0** |
| Neue Stellen für Referendare | | | | | | | |
| Zugänge aufgrund höherer Istbesetzung an Hochschulen | | | | | | 359,5 | **359,5** |
| Kostenneutrale neue Stellen | 4,0 | 1,0 | 4,0 | | | | **21,5** |
| Neue Leerstellen | | | | | | | **39,0** |
| Altersteilzeitstellen nach § 10 HG | 72,0 | 0,5 | 22,5 | | | 11,0 | **353,5** |
| Leerstellen nach § 10 HG | | | 1,0 | | 1,0 | 4,0 | **262,5** |
| Stellenumsetzungen (Zugänge) | | 6,0 | | | | 3,0 | **25,0** |
| Stellenumsetzungen (Abgänge) | - 2,5 | | - 1,0 | | | - 1,5 | **- 25,0** |
| Weggefallene Stellen nach Art. 1 § 2 ZSG | - 1,0 | | - 1,0 | | | | **- 23,0** |
| Weggefallene Stellen wegen Umsetzung in Landesbetriebe | | | | | | | **- 3,0** |
| Weggefallene Stellen | - 84,0 | | | | - 1,0 | - 16,5 | **- 312,0** |
| Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken | | | - 9,0 | | | - 8,0 | **- 94,5** |
| Weggefallene Altersteilzeitstellen | - 60,5 | - 1,5 | - 13,5 | | | - 10,0 | **- 223,5** |
| Weggefallene Leerstellen | - 4,0 | - 1,5 | - 1,0 | | - 1,0 | - 5,0 | **- 360,0** |
| | **- 76,0** | **4,5** | **2,0** | | **- 1,0** | **341,5** | **404,0** |

| **nach Epl.** | **07** | **08** | **09** | **10** | **11** | **15** | **Abgänge** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **von Epl. 01** | | | | | | | **1,0** |
| **02** | | | | | | | **2,0** |
| **03** | | 1,0 | | | | 3,0 | **6,0** |
| **04** | | 5,0 | | | | | **8,0** |
| **05** | | | | | | | |
| **06** | | | | | | | **3,0** |
| **07** | | | | | | | **2,5** |
| **08** | | | | | | | |
| **09** | | | | | | | **1,0** |
| **10** | | | | | | | |
| **11** | | | | | | | |
| **15** | | | | | | | **1,5** |
| **Zugänge** | | **6,0** | | | | **3,0** | **25,0** |

## Erläuterungen zu den Stellenveränderungen im Haushalt 2014

**I. Stellen nach dem Haushaltsplan 2013** **140.662,5**

**II. Stellenveränderungen im Haushalt 2014**

| **Einzelplan** | **01** | **02** | **03** | **04** | **05** | **06** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Neue Stellen | | | 4,0 | | | |
| Neue Stellen für Referendare | | | | | | |
| Zugänge aufgrund höherer Istbesetzung an Hochschulen | | | | | | |
| Kostenneutrale neue Stellen | | | 1,0 | | | |
| Neue Leerstellen | | | | | | |
| Altersteilzeitstellen nach § 10 HG | | | | 4,5 | | |
| Leerstellen nach § 10 HG | | 2,0 | | | | |
| Stellenumsetzungen (Zugänge) | | | 11,5 | | | |
| Stellenumsetzungen (Abgänge) | | | | - 4,0 | - 5,0 | |
| Weggefallene Stellen nach Art. 1 § 2 ZSG | | | - 1,0 | | | |
| Weggefallene Stellen wegen Umsetzung in Landesbetriebe | | | | | | |
| Weggefallene Stellen | | - 5,0 | - 34,0 | | - 104,5 | - 55,0 |
| Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken | | - 1,0 | - 11,0 | - 43,0 | - 4,0 | - 12,0 |
| Weggefallene Altersteilzeitstellen | - 1,0 | - 3,0 | - 56,5 | - 12,5 | | |
| Weggefallene Leerstellen | - 1,0 | - 2,0 | - 11,0 | | | |
| | **- 2,0** | **- 9,0** | **- 97,0** | **- 55,0** | **- 113,5** | **- 67,0** |

**III. Stellenumsetzungen zwischen Einzelplänen**

| **nach Epl.** | **01** | **02** | **03** | **04** | **05** | **06** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **von Epl. 01** | | | | | | |
| **02** | | | | | | |
| **03** | | | | | | |
| **04** | | | 4,0 | | | |
| **05** | | | 5,0 | | | |
| **06** | | | | | | |
| **07** | | | 2,5 | | | |
| **08** | | | | | | |
| **09** | | | | | | |
| **10** | | | | | | |
| **11** | | | | | | |
| **15** | | | | | | |
| **Zugänge** | | | **11,5** | | | |

**IV. Stellen nach dem Haushaltsplan 2014** **140.140,0**

| **Einzelplan** | **07** | **08** | **09** | **10** | **11** | **15** | **Summe** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Neue Stellen | | | | | | | **4,0** |
| Neue Stellen für Referendare | | | | | | | |
| Zugänge aufgrund höherer Istbesetzung an Hochschulen | | | | | | | |
| Kostenneutrale neue Stellen | | | | | | | **1,0** |
| Neue Leerstellen | | | | | | | |
| Altersteilzeitstellen nach § 10 HG | | | | | | 1,5 | **6,0** |
| Leerstellen nach § 10 HG | | | | | | | **2,0** |
| Stellenumsetzungen (Zugänge) | | | | | | | **11,5** |
| Stellenumsetzungen (Abgänge) | - 2,5 | | | | | | **- 11,5** |
| Weggefallene Stellen nach Art. 1 § 2 ZSG | | | | | | | **- 1,0** |
| Weggefallene Stellen wegen Umsetzung in Landesbetriebe | | | | | | | |
| Weggefallene Stellen | - 88,0 | | | | | | **- 286,5** |
| Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken | | - 2,0 | - 9,5 | | | - 2,0 | **- 84,5** |
| Weggefallene Altersteilzeitstellen | - 55,0 | | - 10,5 | | | - 6,5 | **- 145,0** |
| Weggefallene Leerstellen | - 1,0 | | | | | - 3,5 | **- 18,5** |
| | **- 146,5** | **- 2,0** | **- 20,0** | | | **- 10,5** | **- 522,5** |

| **nach Epl.** | **07** | **08** | **09** | **10** | **11** | **15** | **Abgänge** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **von Epl. 01** | | | | | | | |
| **02** | | | | | | | |
| **03** | | | | | | | |
| **04** | | | | | | | **4,0** |
| **05** | | | | | | | **5,0** |
| **06** | | | | | | | |
| **07** | | | | | | | **2,5** |
| **08** | | | | | | | |
| **09** | | | | | | | |
| **10** | | | | | | | |
| **11** | | | | | | | |
| **15** | | | | | | | |
| **Zugänge** | | | | | | | **11,5** |

# ÜBERSICHT

**über den Bestand an Rücklagen**

# Übersicht über den Bestand an Rücklagen

| Epl. | Bereich | Art der Rücklage | EUR |
|---|---|---|---|
| **I. Bestand gemäß Haushaltsabschluss 2011** | | | |
| **01** | **Hessischer Landtag** | | |
| | Landtag | Allgemeine Rücklage | 378.908 |
| | | Investitionsrücklage | 1.597.019 |
| | Datenschutzbeauftragter | Allgemeine Rücklage | 81.736 |
| | | Investitionsrücklage | 29.491 |
| | | **Summe** | **2.087.154** |
| **02** | **Hessischer Ministerpräsident** | | |
| | Hessische Staatskanzlei | Allgemeine Rücklage | 1.919.212 |
| | Hessische Landesvertretung | Allgemeine Rücklage | 228.050 |
| | Hessisches Statistisches Landesamt | Allgemeine Rücklage | 709.260 |
| | Hessische Landeszentrale für politische Bildung | Allgemeine Rücklage | 48.162 |
| | | **Summe** | **2.904.684** |
| **03** | **Hessisches Ministerium des Innern und für Sport** | | |
| | Ministerium | Allgemeine Rücklage | 21.593.838 |
| | | Investitionsrücklage | 11.660.740 |
| | | Rücklage BOS-Digitalfunk allgemein | 186.982 |
| | | Rücklage BOS-Digitalfunk investiv | 14.269.602 |
| | Landesamt für Verfassungsschutz | Allgemeine Rücklage | 2.362.965 |
| | Hessen | Investitionsrücklage | 255.871 |
| | Verwaltungsfachhochschule | Allgemeine Rücklage | 144.163 |
| | Wiesbaden | Investitionsrücklage | 166.258 |
| | Regierungspräsidium Darmstadt | Allgemeine Rücklage | 1.500.069 |
| | | Investitionsrücklage | 13.286.698 |
| | Regierungspräsidium Gießen | Allgemeine Rücklage | 1.266.129 |
| | | Investitionsrücklage | 233.846 |
| | Regierungspräsidium Kassel | Allgemeine Rücklage | 1.498.625 |
| | | Investitionsrücklage | 692.554 |
| | Hessische Landesfeuerwehrschule | Allgemeine Rücklage | 70.753 |
| | | Investitionsrücklage | 79.943 |
| | Hessische Polizeischule | Allgemeine Rücklage | 183.249 |
| | | Investitionsrücklage | 248.222 |
| | Polizeibehörden | Allgemeine Rücklage | 2.357.620 |
| | | Investitionsrücklage | 21.714.935 |
| | | Rücklage BOS-Digitalfunk allgemein | 25.184.803 |
| | | Rücklage BOS-Digitalfunk investiv | 17.966.186 |
| | | Rücklage Kriminalitätsbekämpfung | 1.595.977 |
| | | Bekleidungsrücklage allgemein | 5.937.213 |
| | | Bekleidungsrücklage investiv | 3.066.589 |
| | | Funkversorgungsrücklage | 161.723 |
| | | **Summe** | **147.685.553** |

| Epl. | Bereich | Art der Rücklage | EUR |
|---|---|---|---|
| **04** | **Hessisches Kultusministerium** | | |
| | Ministerium | Investitionsrücklage | 25.000 |
| | Staatliche Schulaufsicht | Allgemeine Rücklage | 56.600 |
| | Schulen | Selbstverantwortung Plus | 1.936.077 |
| | | Verlässliche Schule | 26.937.857 |
| | | Investitionsrücklage | 7.326 |
| | | Fortbildungsbudgets | 609.255 |
| | | Rücklage für Auflösung IT-Akademie | 500.000 |
| | Lehrerbildung | Allgemeine Rücklage | 490.350 |
| | | Investitionsrücklage | 13.650 |
| | | **Summe** | **30.576.116** |
| **05** | **Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa** | | |
| | Ministerium | Allgemeine Rücklage | 947.739 |
| | Staatsanwaltschaften | Allgemeine Rücklage | 70.671 |
| | Ordentliche Gerichtsbarkeit | Allgemeine Rücklage | 223.271 |
| | Justizvollzug | Allgemeine Rücklage | 5.716 |
| | | Investitionsrücklage | 290.000 |
| | | Rücklage für Spenden für Gefangene | 12.387 |
| | Finanzgericht | Allgemeine Rücklage | 22.314 |
| | Verwaltungsgerichtsbarkeit | Allgemeine Rücklage | 39.934 |
| | Arbeitsgerichtsbarkeit | Allgemeine Rücklage | 142.689 |
| | Sozialgerichtsbarkeit | Allgemeine Rücklage | 68.827 |
| | | **Summe** | **1.823.548** |
| **06** | **Hessisches Ministerium der Finanzen** | | |
| | Ministerium | Allgemeine Rücklage | 4.546.420 |
| | | Investitionsrücklage | 240.800 |
| | Steuerverwaltung | Allgemeine Rücklage | 9.618.747 |
| | | Investitionsrücklage | 142.160 |
| | Studienzentrum | Allgemeine Rücklage | 806.547 |
| | | Investitionsrücklage | 17.816 |
| | HCC | Allgemeine Rücklage | 498.071 |
| | Hessische Bezügestelle | Allgemeine Rücklage | 566.415 |
| | | **Summe** | **16.436.977** |
| **07** | **Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung** | | |
| | Ministerium | Allgemeine Rücklage | 745.047 |
| | | Investitionsrücklage | 10 |
| | | Flughafenrücklage | 5.554.693 |
| | Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie | Rücklage Investitionspakt | 1.950.100 |
| | Allgemeine Bewilligungen Verkehr | Rücklage Kassel-Calden | 1.443.610 |
| | Straßen- und Verkehrsverwaltung | Investitionsrücklage | 2.100.000 |
| | Eichverwaltung | Allgemeine Rücklage | 7.395 |
| | | Investitionsrücklage | 9.767 |
| | Wohnraumförderung und Städtebau | Rücklage Städtebau | 9.695.000 |
| | | Rücklage Wohnungsbau und Zukunftsinvestitionen | 478.088.220 |
| | | **Summe** | **499.593.843** |

| Epl. | Bereich | Art der Rücklage | EUR |
|---|---|---|---|
| **08** | **Hessisches Sozialministerium** | | |
| | Ministerium | Allgemeine Rücklage | 509.686 |
| | | Investitionsrücklage | 140.690 |
| | | Investitionsrücklage U3-Programm | 30.600.000 |
| | | **Summe** | **31.250.376** |
| **09** | **Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz** | | |
| | Ministerium | Allgemeine Rücklage | 7.288.874 |
| | | Investitionsrücklage | 540.572 |
| | | Domänenrücklage | 810.545 |
| | Landesamt für Umwelt und Geologie | Allgemeine Rücklage | 2.976.561 |
| | | Investitionsrücklage | 23.612 |
| | | Sonderrücklage | 3.953.307 |
| | | Rücklage Grundwasserabgabengesetz | 11.651.148 |
| | | Rücklage Blauzungenkrankheit | 3.055.278 |
| | Umwelt und Energie | Investitionsrücklage Retentionskataster | 25.779 |
| | | **Summe** | **30.325.676** |
| **10** | **Staatsgerichtshof** | | |
| | | Allgemeine Rücklage | 27.000 |
| | | **Summe** | **27.000** |
| **11** | **Hessischer Rechnungshof** | | |
| | | Allgemeine Rücklage | 1.089.028 |
| | | Überörtliche Rechnungsprüfung | 242.676 |
| | | **Summe** | **1.331.704** |
| **15** | **Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst** | | |
| | Ministerium | Allgemeine Rücklage | 882.113 |
| | | Investitionsrücklage | 452 |
| | Wissenschaft und Forschung | Investitionsrücklage Senckenberg | 2.600.000 |
| | Information und Dokumentation | Allgemeine Rücklage | 343.096 |
| | | Investitionsrücklage | 1.131 |
| | Historisches Erbe | Allgemeine Rücklage | 110.000 |
| | | Investitionsrücklage | 2.249.220 |
| | | Drittmittelrücklage | 1.731.743 |
| | | **Summe** | **7.917.755** |
| **17** | **Allgemeine Finanzverwaltung** | | |
| | | Allgemeine Rücklage | 605.000.000 |
| | | Ausgleichsrücklage | 110.239 |
| | | Rücklage Zukunftsoffensive Hessen | 9.245.954 |
| | | Rücklage Sonderinvestitionsprogramm | 17.400.000 |
| | | **Summe** | **631.756.194** |
| | | **Insgesamt** | **1.403.716.579** |

| Epl. | Bereich | Art der Rücklage | EUR |
|---|---|---|---|

**II. Rücklagenentnahmen lt. Haushaltsplan 2012**

| | | |
|---|---|---|
| 01 | Hessischer Landtag | -155.000 |
| 02 | Hessischer Ministerpräsident | -643.400 |
| 03 | Hessisches Ministerium des Innern und für Sport | -58.010.000 |
| 04 | Hessisches Kultusministerium | |
| 06 | Hessisches Ministerium der Finanzen | -2.000.000 |
| 07 | Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | |
| 08 | Hessisches Sozialministerium | |
| 09 | Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | -3.772.900 |
| 11 | Hessischer Rechnungshof | -306.500 |
| 15 | Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | -435.000 |
| 17 | Allgemeine Finanzverwaltung | -173.630.000 |
| | **Insgesamt** | **-238.952.800** |

**III. Bestand nach Haushaltsplan 2012**

(ohne die Änderungen im Haushaltsvollzug 2012) **1.164.763.779**

# ÜBERSICHT

**über die Sonderabgaben des Landes**

# Sonderabgaben des Landes[1]

- in Mio. Euro -

| Epl. | Sonderabgabe | | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | | 3 | 4 | 5 | 6 |
| **07** | **Bezeichnung:** | **Versicherungsaufsicht (außerhalb der Sozialversicherung)** | **0,08** | **0,08** | **0,08** | **0,08** |
| | Rechtsgrundlagen: | Hessisches Versicherungsaufsichts- und Kostenerstattungsgesetz (HVAG) vom 15. November 2007 (GVBl. I S. 782) | | | | |
| | Abgabezweck: | Aufsichtskostenerstattung | | | | |
| | Verpflichtete: | Private und öffentlich-rechtliche Versicherungsunternehmen außerhalb der Sozialversicherung | | | | |
| | Begünstigte: | Land | | | | |
| | **Bezeichnung:** | **Aufsicht über die Landesbank Hessen-Thüringen** | **0,05** | **0,05** | **0,05** | **0,05** |
| | Rechtsgrundlagen: | Art. 12 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 2 Abs. 1 des Staatsvertrages zwischen den Ländern Hessen und Thüringen über die Bildung einer gemeinsamen Sparkassenorganisation Hessen-Thüringen vom 10.03.1992 (GVBl. I S.190), zuletzt geändert durch den Staatsvertrag vom 18./20. Juni 2008 (GVBl. I S. 983), letzterer in Kraft getreten am 1. Februar 2009, bekannt gemacht am 16. März 2009 (GVBl. I S. 131) | | | | |
| | Abgabezweck: | Aufsichtskostenerstattung | | | | |
| | Verpflichtete: | Landesbank Hessen-Thüringen | | | | |
| | Begünstigte: | Land | | | | |
| | **Bezeichnung:** | **Börsenaufsicht** | **0,75** | **0,75** | **0,75** | **0,75** |
| | Rechtsgrundlagen: | Gesetz über die Erstattung der Börsenaufsichtskosten und die Vollstreckung von Verfügungen der Börsenaufsichtsbehörde vom 14.12.2009 (GVBl. I S. 656) | | | | |
| | Abgabezweck: | Aufsichtskostenerstattung | | | | |
| | Verpflichtete: | Träger der Börsen und der zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassenen Unternehmen | | | | |
| | Begünstigte: | Land | | | | |

[1] Die Nennung einer Abgabe in dieser Auflistung qualifiziert die Abgabe nicht als Sonderabgabe

| Epl. | Sonderabgabe | | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | | 3 | 4 | 5 | 6 |
| **07** | **Bezeichnung:** | **Erlöse aus überhöhten Mieten** | **0,00** | **0,00** | **0,00** | **0,00** |
| | Rechtsgrundlagen: | § 8 des Wirtschaftsstrafgesetzes | | | | |
| | Abgabezweck: | Abführung des Mehrerlöses aus überhöhten Mietzahlungen | | | | |
| | Verpflichtete: | Vermieterschaft (Täterschaft) | | | | |
| | Begünstigte: | Mieterschaft bzw. Land | | | | |
| | **Bezeichnung:** | **Geldleistungen wegen Gesetzesverstößen nach dem Wohnungsbindungsgesetz und dem Wohnraumförderungsgesetz sowie Ausgleichszahlungen, Freistellungen und Zweckentfremdungen** | **0,15** | **0,15** | **0,15** | **0,15** |
| | Rechtsgrundlagen: | §§ 7, 25 Abs. 1 des Wohnungsbindungsgesetzes (WoBindG) in der Fassung vom 13. Sept. 2001 (BGBl. S. 2405), zuletzt geändert durch Verordnung vom 31.10.2006 (BGBl. I S. 2407), § 27 Abs. 7, §§ 30 und 33 des Wohnraumförderungsgesetzes (WoFG) in der Fassung vom 13. Sept. 2001 (BGBl. I S. 2376), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9.12.2010 (BGBl. I S. 1885) | | | | |
| | Abgabezweck: | Ahndung von Verstößen gegen das WoBindG und das WoFG und Ausgleichszahlungen für Ausnahmen von gesetzlichen Bindungen | | | | |
| | Verpflichtete: | Wohnungsverfügungsberechtigte | | | | |
| | Begünstigte: | Land | | | | |
| **08** | **Bezeichnung:** | **Umlageverfahren Finanzierung der Ausbildung von Altenpflegekräften** | **0,22** | **0,00** | **0,00** | **0,00** |
| | Rechtsgrundlagen: | Hess. Altenpflegegesetz | | | | |
| | Abgabezweck: | Finanzierung der Ausbildung von Altenpflegekräften | | | | |
| | Verpflichtete: | Einrichtungen und Dienste der stationären und ambulanten Altenpflege | | | | |
| | Begünstigte: | Altenpflegeschulen | | | | |

| Epl. | Sonderabgabe | | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | | 3 | 4 | 5 | 6 |
| **09** | **Bezeichnung:** | **Ersatzgeld** | **1,17** | **1,50** | **1,50** | **1,50** |
| | Rechtsgrund-lagen: | § 15 Abs. 6 BNatSchG i.V.m. § 9 HAGBNatSchG | | | | |
| | Abgabezweck: | Maßnahmen des Natur- und Land-schaftsschutzes sowie Abführung an eine entsprechende Stiftung | | | | |
| | Verpflichtete: | Verursacher von Eingriffen in Natur- und Landschaft | | | | |
| | Begünstigte: | Naturhaushalt/ Land, Kommunen | | | | |
| | **Bezeichnung:** | **Fischereiabgabe** | **0,40** | **0,45** | **0,45** | **0,45** |
| | Rechtsgrund-lagen: | § 31 Abs. 1 HFischG | | | | |
| | Abgabezweck: | Förderung des Fischereiwesens | | | | |
| | Verpflichtete: | Fischereischeininhaber | | | | |
| | Begünstigte: | Fischereiwesen/Verbände, Projekte | | | | |
| | **Bezeichnung:** | **Walderhaltungsabgabe** | **0,12** | **0,10** | **0,10** | **0,10** |
| | Rechtsgrund-lagen: | § 12 Abs. 5 HForstG | | | | |
| | Abgabezweck: | Ausgleich einer nachteiligen Wirkung einer Waldrodung / Erhaltung des Waldes | | | | |
| | Verpflichtete: | Waldeigentümer, die eine Genehmigung zur Waldrodung erhalten. | | | | |
| | Begünstigte: | Waldneuanlage / Land, Kommunen | | | | |
| | **Bezeichnung:** | **Jagdabgabe** | **0,88** | **0,73** | **0,73** | **0,73** |
| | Rechtsgrund-lagen: | § 16 Abs. 2 HJagdG | | | | |
| | Abgabezweck: | Förderung des Jagdwesens | | | | |
| | Verpflichtete: | Jagdscheininhaber | | | | |
| | Begünstigte: | Jagdwesen / Verbände, Projekte | | | | |
| | **Bezeichnung:** | **Abgabe für die gebietliche Absatzför-derung von Wein** | **0,31** | **0,31** | **0,31** | **0,31** |
| | Rechtsgrund-lagen: | Gesetz über die Erhebung einer Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein | | | | |
| | Abgabezweck: | Förderung in Hessen erzeugter Weine | | | | |
| | Verpflichtete: | Weinerzeuger | | | | |
| | Begünstigte: | Gesellschaft Rheingauer Weinkultur und Bergsträßer Weinbauverband e.V. | | | | |

# ÜBERSICHT

**über vertraglich vereinbarte PPP-Projekte bei Baumaßnahmen**

## Vertraglich vereinbarte PPP-Projekte bei Baumaßnahmen

| Lfd. Nr. | Kap. / Titel | Maßnahme | Gesamtausgaben (Sp. 5-11) |
|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 1 | | Finanzzentrum Kassel-Altmarkt [1] | 116.581.000 € |
| 2 | | City-Revier Wiesbaden [2] | 18.805.000 € |
| 3 | | Justiz- und Verwaltungszentrum Wiesbaden [1] | 198.352.000 € |
| 4 | | Amt für Bodenmanagement Limburg [2] | 42.771.000 € |
| 5 | | Amt für Bodenmanagement Korbach [2] | 22.643.000 € |
| 6 | | Amt für Bodenmanagement Büdingen [2] | 39.640.000 € |
| 7 | | Behördenzentrum Heppenheim [2] | 74.870.000 € |
| 8 | | Mehrregionenhaus der Hessischen Landesvertretung in Brüssel [3] | 91.020.418 € |
| | | Summe | 604.682.418 € |

1) Entgeltbestandteile für Bewirtschaftungsleistungen sind wertgesichert und erhöhen sich über die Vertragslaufzeit.

2) Entgeltbestandteile für Bewirtschaftungsleistungen werden über die Vertragslaufzeit indexiert. Die angegebenen Entgelte bilden den Status quo ab und berücksichtigen die zukünftige Indexierung nicht.

3) Alle Entgeltbestandteile (auch die Finanzierungsmiete) werden über die Vertragslaufzeit indexiert. Die angegebenen Beträge stellen die anfänglichen Nutzungskosten dar und berücksichtigen die zukünftige Indexierung nicht.

| Finanzierungsverlauf | | | | | | | Laufzeit (Vertrags-ende/Jahr) |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Istausgaben bis 2011 | vorauss. Ist 2012 | Veranschlagt 2013 | Veranschlagt 2014 | Fällig 2015 | Fällig 2016 | Folgejahre (Insgesamt) 2017 ff. | |
| 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
| 11.714.000 € | 3.746.000 € | 3.760.000 € | 3.774.000 € | 3.788.000 € | 3.802.000 € | 85.997.000 € | 27.11.2038 |
| 1.809.000 € | 627.000 € | 627.000 € | 627.000 € | 627.000 € | 627.000 € | 13.861.000 € | 11.2.2039 |
| 14.013.000 € | 6.276.000 € | 6.300.000 € | 6.324.000 € | 6.349.000 € | 6.374.000 € | 152.716.000 € | 30.9.2039 |
| 4.299.000 € | 1.395.000 € | 1.395.000 € | 1.395.000 € | 1.395.000 € | 1.395.000 € | 31.497.000 € | 14.12.2038 |
| 2.408.000 € | 754.000 € | 754.000 € | 754.000 € | 754.000 € | 754.000 € | 16.465.000 € | 31.10.2038 |
| 3.678.000 € | 1.299.000 € | 1.299.000 € | 1.299.000 € | 1.299.000 € | 1.299.000 € | 29.467.000 € | 15.3.2039 |
| 0 € | 584.000 € | 2.334.000 € | 2.334.000 € | 2.334.000 € | 2.334.000 € | 64.950.000 € | 30.9.2042 |
| 0 € | 0 € | 2.038.098 € | 2.877.314 € | 2.877.314 € | 2.877.314 € | 80.350.377 € | 14.4.2043 |
| 37.921.000 € | 14.681.000 € | 18.507.098 € | 19.384.314 € | 19.423.314 € | 19.462.314 € | 475.303.377 € | |

Entwurf

# LANDESHAUSHALTSPLAN

## für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

# Einzelplan 01

## für den Geschäftsbereich des

## Hessischen Landtags

# I N H A L T


| Kapitel | Bezeichnung | Seite |
|---|---|---|
| | Vorwort | 2 |
| 01 01 | Landtag | 6 |
| 01 03 | Datenschutzbeauftragter | 54 |
| | Abschluss des Einzelplans | 74 |
| | Stellenpläne, Stellenübersichten | 81 |


## V o r w o r t  z u m  E i n z e l p l a n

### A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Einzelplan 01 weist die Einnahmen und Ausgaben des Landesparlaments und seiner Verwaltung aus.

Nach dem Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 28. Dezember 2005 (GVBl. I 2006 S. 110, 439) besteht der Hessische Landtag in der 18. Legislaturperiode aus 118 Abgeordneten. Die Abgeordneten wurden am 18. Januar 2009 gewählt. Die Wahlperiode begann am 18. Januar 2009 und endet - falls nicht der Landtag seine vorzeitige Auflösung beschließen sollte - am 17. Januar 2014.

Rechtsstellung und Aufgaben des Landtags sind im Wesentlichen in den Abschnitten IV bis VI des Zweiten Hauptteils der Landesverfassung festgelegt. Seine Organisation und Arbeitsweise im Einzelnen regelt der Landtag nach Art. 99 HV durch seine Geschäftsordnung vom 16. Dezember 1993 (GVBl. I S. 628), geändert und neu in Kraft gesetzt am 5. Februar 2009 (GVBl. I S. 50), zuletzt geändert durch Beschluss des Landtags vom 8. Juni 2011 (GVBl. I S. 307). Außer dem Präsidium, dem Ältestenrat und dem Hauptausschuss (Ständiger Ausschuss nach Art. 93 HV) bestehen zur Vorberatung der Vorlagen, über die der Landtag zu beschließen hat, 10 Fachausschüsse mit mehreren Unterausschüssen.

Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Landtag ergeben sich aus dem Hessischen Fraktionsgesetz vom 5. April 1993 (GVBl. I S. 106), zuletzt geändert am 19. November 2008 (GVBl. I S. 978).

Die Verwaltung des Landtags obliegt nach der Verfassung und der Geschäftsordnung dem Landtagspräsidenten, der hierbei mit dem Präsidium zusammenwirkt; für den Bereich des Landtags vertritt der Landtagspräsident das Land Hessen.

Der Präsident bedient sich zur Erledigung der Verwaltungsangelegenheiten der Kanzlei des Landtags als oberste Landesbehörde.

Dem Hessischen Landtag formal zugeordnet ist der Hessische Datenschutzbeauftragte, eine eigene unabhängige oberste Landesbehörde, deren Einnahmen und Ausgaben in einem eigenen Kapitel im Einzelplan 01 ausgewiesen sind (Kap. 01 03).

## B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

**Einzelplan 01**

| | | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | 1 578 000 | 1 578 100 | 1 425 200 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 256 500 | 630 000 | 203 000 |
| | **Gesamteinnahmen** | **1 834 500** | **2 208 100** | **1 628 200** |
| 4 | Persönliche Verwaltungsausgaben | 38 591 900 | 37 561 400 | 35 901 800 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 6 544 400 | 6 404 000 | 6 261 800 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | 8 870 800 | 8 870 800 | 8 706 400 |
| 7 | Bauausgaben | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 337 700 | 381 600 | 647 300 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 1 687 900 | 1 686 400 | 1 594 200 |
| | **Gesamtausgaben** | **56 032 700** | **54 904 200** | **53 111 500** |
| | **Zuschuss / Überschuss** | **-54 198 200** | **-52 696 100** | **-51 483 300** |

## C. Personalsoll des Einzelplan 01

| | Stellen | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | **2014** | davon Leerstellen | **2013** | davon Leerstellen | **2012** | davon Leerstellen |
| Beamte und Richter | 121,5 | 4,0 | 121,5 | 4,0 | 123,0 | 5,0 |
| Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– |
| Tarifbeschäftigte | 113,5 | 2,0 | 115,5 | 3,0 | 117,5 | 1,0 |
| davon Auszubildende | 3,0 | | 3,0 | | 3,0 | |
| Zusammen | 235,0 | 6,0 | 237,0 | 7,0 | 240,5 | 6,0 |

## D. Zielsysteme des Hessischen Landtags und des Hessischen Datenschutzbeauftragten

### Oberziel des Hessischen Landtags

Hessen ist eine parlamentarische und demokratische Republik. In der parlamentarischen Demokratie ist das Parlament das oberste Organ der politischen Willensbildung. Einzig das Parlament verfügt über die demokratische Legitimität durch vom Volk gewählte Vertreter. Wichtigste Aufgaben des Parlaments sind neben Gesetzgebung sowie Regierungskontrolle die Artikulations- und Öffentlichkeitsfunktion. Das parlamentarische Budgetrecht ist das Herzstück jeder parlamentarischen Kontrolle. Im Rahmen der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung (NVS) muss das Parlament darauf bedacht sein, durch differenzierte Steuerungsinstrumente das parlamentarische Budgetrecht wahrzunehmen. Die Parlamentsverwaltung dient der Unterstützung des Parlaments, seiner Organe und seiner Mitglieder bei der Erfüllung ihrer Aufgaben im Rahmen der verfassungsrechtlich normierten Parlamentsfunktion. Das Oberziel der Parlamentsverwaltung lautet:

"Die politische Steuerungsfunktion des Parlaments sicherstellen."

Alle Produkte des Einzelplans 01 - Kapitel 01 01 - dienen der Umsetzung von Zielen, die zu dem Oberziel zusammengefasst sind.

| Ziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Ziel 1: Die Organisation des politischen Willensbildungsprozesses gewährleisten | | | | |
| - Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament (Produkt-Nr. 1) | 10.706,2 | 11.011,1 | 10.383,9 | 9.983,1 |
| Ziel 2: Die Wahrnehmung des Initiativ- und Kontrollrechts des Parlaments sicherstellen | | | | |
| - Begleitung von Gesetzgebungsverfahren und Initiativen (Produkt-Nr. 2) | 2.972,9 | 2.954,3 | 2.728,4 | 3.137,5 |
| Ziel 3: Das verfassungsmäßige Petitionsrecht sicherstellen | | | | |
| - Begleitung von Petitionen (Produkt-Nr. 3) | 874,1 | 904,5 | 954,9 | 880,3 |
| Ziel 4: Die Öffentlichkeitsfunktion des Parlaments optimieren | | | | |
| - Protokollanlässe und Öffentlichkeitsarbeit (Produkt-Nr. 4) | 794,3 | 710,9 | 880,7 | 623,5 |
| - Besucherdienst, Eigenveranstaltungen und politische Bildung (Produkt-Nr. 5) | 2.065,1 | 1.856,6 | 1.673,8 | 1706,2 |

**Oberziel des Hessischen Datenschutzbeauftragten**

Hessen hat die Institution des Hessischen Datenschutzbeauftragten geschaffen und ihm mit dem Hessischen Datenschutzgesetz Aufgaben zugewiesen, die er in völliger Unabhängigkeit ausübt. Er ist dem Parlament und der Regierung über das Ergebnis seiner Tätigkeit berichtspflichtig. Der Hessische Datenschutzbeauftragte hat alle Dienststellen hessischer Gebietskörperschaften sowie die der Aufsicht dieser Stellen unterliegenden Institutionen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen, datenschutzrechtlich zu prüfen und zu beraten, Bürgeranfragen zu behandeln, die technische Entwicklung zu beobachten, Informationen bereitzustellen sowie gesetzgeberische und administrative Vorhaben beratend zu begleiten. Er ist auch Aufsichtsbehörde für den Datenschutz im nicht öffentlichen Bereich nach § 38 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und hat die Ordnungswidrigkeiten nach § 43 BDSG und § 16 Telemediengesetz (TMG) zu verfolgen.

Mit seiner Aufgabenerfüllung verfolgt er das Oberziel:
"Zur Wahrung des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung, zur Erreichung einer in datenschutzrechtlicher Hinsicht auf Dauer sicheren, grundrechtskonformen und bürger- bzw. kundenfreundlichen Verwaltung und Unternehmenskultur beitragen."

| Ziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Ziel 1: Den Schutz des grundgesetzlich garantierten Rechts auf informationelle Selbstbestimmung bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch Dienststellen hessischer Gebietskörperschaften und durch der Aufsicht dieser Stellen unterliegenden Institutionen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen, sowie durch nicht öffentliche Stellen mit Sitz in Hessen, sicherstellen. | | | | |
| - Beratung zum Datenschutz und Überwachung der Einhaltung von Datenschutzbestimmungen einschließlich Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten nach § 43 BDSG und § 16 TMG (Produkt-Nr. 6) | 3.736,4 | 3.250,6 | 3.150,2 | 2.081,4 |
| Ziel 2: Die Beachtung des grundgesetzlich garantierten Rechts auf informationelle Selbstbestimmung bei normativen Regelungsvorhaben und Entscheidungen sicherstellen. | | | | |
| - Stellungnahme zu Normsetzungen / Initiativen / Anfragen aus dem Parlament (Produkt-Nr. 7) | 481,6 | 420,6 | 409,8 | 269,4 |

**E. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:**

Die in den Produktblättern der operativen Buchungskreise unter Nr. 7 dargestellte Kostenartenschichtung wird ab dem Haushaltsjahr 2013 durch ein neues Verrechnungsschema ermittelt. Dies sieht den exakten Ausweis der Produktkosten unterteilt nach Personal- und Sachkosten sowie nach Erlösen und Produktabgeltung vor. Daher entfallen die bislang ausgewiesenen "sonstige Kosten"; die "kalkulatorischen Kosten" werden den Sachkosten zugeordnet.

Kapitel 01 01

Einmalige und wiederkehrende Aufwendungen, die durch das Ende der 18. Wahlperiode und die Wahl des Hessischen Landtags der 19. Wahlperiode vorhersehbar entstehen, sind in den Ansätzen berücksichtigt. Die einmaligen Aufwendungen sind überwiegend für das Haushaltsjahr 2013 eingeplant, die wiederkehrenden Aufwendungen überwiegend ab dem Haushaltsjahr 2014.

Kapitel 01 03

Dem Hessischen Datenschutzbeauftragten ist zum 01.07.2011 die Zuständigkeit für den Datenschutz im nicht öffentlichen Bereich übertragen worden. Zur Bewältigung dieses Aufgabenzuwachses war eine deutliche Erweiterung des Personals und eine Erhöhung des Sachaufwandes erforderlich. Im Haushalt 2012 wurden die Personalkosten für die neuen Stellen nur teilweise angesetzt, weil das Personal erst zu rekrutieren war und dies nur sukzessive erfolgen konnte. Für 2013 müssen die Kosten für das gesamte Jahr veranschlagt werden. Demgegenüber sind die Kosten für die Miete nur geringfügig erhöht. Die Kosten für die Unterhaltung der Mietfläche sind erheblich reduziert, weil für 2013 keine großen Renovierungsmaßnahmen anfallen.

Im Jahr 2014 ergibt sich eine wesentliche Veränderung bei den Personalkosten durch den Wechsel im Amt des Datenschutzbeauftragten, der ab der neuen Wahlperiode durch einen hauptamtlichen Amtsinhaber besetzt wird. Bei den Sachkosten fällt ins Gewicht, dass der Mietvertrag für die - nicht ausreichende - Interimsfläche ausläuft und mit der Anmietung neuer Flächen mit einer Anfangsinvestition und einem höheren Mietvolumen gerechnet werden muss.

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Landtag

## A. Vorbemerkungen

Der Wirtschaftsplan weist die Produkte, Leistungen und Projekte der Kanzlei des Landtags sowie die Aufwendungen für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene, für Fraktionen des Landtags und für Landesverbände der Parteien oder andere Träger von Wahlvorschlägen zu Landtagswahlen einschließlich der zugehörigen Erfolgs- und Finanzplanung aus:
Der Hessische Landtag besteht in der 18. Legislaturperiode aus 118 vom Volk gewählten Abgeordneten.
Der Landtag wählt den Präsidenten, seine Stellvertreter und die übrigen Mitglieder des Vorstandes (Art. 84 Hessische Verfassung - HV).
Der Präsident verwaltet die gesamten wirtschaftlichen Angelegenheiten des Landtags nach Maßgabe des Haushaltsgesetzes (Art. 86 HV).
Das Präsidium ist der Vorstand des Landtags im Sinne der Art. 84 und 86 HV. Es beschließt über die inneren Angelegenheiten des Landtags, soweit deren Regelung nicht der Präsidentin oder dem Präsidenten nach Art. 86 HV oder dem Ältestenrat vorbehalten ist (§ 46 Abs. 1 Geschäftsordnung des Hessischen Landtags - GOHLT). Das Präsidium stellt insbesondere den Voranschlag des Haushaltsplans für den Landtag fest und kann Vorschriften über die Benutzung der Einrichtungen des Landtags erlassen (§ 46 Abs. 2 GOHLT).
Der Direktor beim Landtag ist der ständige Vertreter des Präsidenten in Angelegenheiten der Kanzlei (§ 7 Abs. 4 GOHLT). Er leitet verantwortlich die Kanzlei.
Die Kanzlei des Landtags gliedert sich in ein Präsidialbüro und drei Abteilungen. Aufgabe der Kanzlei des Landtags ist die Unterstützung des Präsidenten bei der Durchführung seiner Verwaltungsaufgaben, die Vorbereitung der Sitzungen des Landtags und der Ausschüsse, die Entgegennahme von Gesetzentwürfen, Anträgen, sonstigen Vorlagen, Eingaben und anderen an den Landtag gerichteten Schriftstücken und deren vorbereitende Bearbeitung (§ 107 Abs. 1 GOHLT).
Die Kanzlei erbringt Leistungen im Rahmen von Protokollanlässen, Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen sowie zur Förderung politischer Bildung.
Die Kanzlei ermittelt und erbringt die Zahlungen an Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene. Die Leistungen bestimmen sich nach dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Abgeordneten des Hessischen Landtags (Hessisches Abgeordnetengesetz – HessAbgG) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung.
Die Kanzlei ermittelt und erbringt die Leistungen an die Fraktionen, zu denen sich die Mitglieder des Landtags zusammengeschlossen haben. Die Leistungen an die Fraktionen bestimmen sich nach dem Gesetz über die Rechtstellung und Finanzierung der Fraktionen im Hessischen Landtag (Hessisches Fraktionsgesetz) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung. Die Höhe der Mittel nach § 3 Hessisches Fraktionsgesetz sowie die Leistungen nach § 2 Abs. 2 Hessisches Fraktionsgesetz für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 wird mit diesem Haushaltsplan vorgegeben (siehe "Erläuterungen Erfolgsplan", Abschnitt "Mittel zur Wahrnehmung der Aufgaben der Fraktionen").
Die Kanzlei erbringt die Zahlungen an die Landesverbände der Parteien und sonstige Träger von Wahlvorschlägen nach Maßgabe des Parteiengesetzes und des Landtagswahlgesetzes.

Für die Kanzlei des Landtags wurden fünf Produkte
- Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament
- Begleitung von Gesetzgebungsverfahren und Initiativen
- Begleitung von Petitionen
- Protokollanlässe und Öffentlichkeitsarbeit
- Besucherdienst, Eigenveranstaltungen und politische Bildung

gebildet und
- Externe Leistungen
- Zwischenbehördliche Leistungen

definiert, die in den Erläuterungen zum Leistungsplan beschrieben werden.
Projekte werden nach Bedarf beschlossen.

## W i r t s c h a f t s p l a n

Die Aufwendungen nach dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Abgeordneten des Hessischen Landtags (Hessisches Abgeordnetengesetz – HessAbgG), nach dem Gesetz über die Rechtstellung und Finanzierung der Fraktionen im Hessischen Landtag (Hessisches Fraktionsgesetz), nach dem Gesetz über die Wahlen zum Landtag des Landes Hessen (Landtagswahlgesetz - LWG) und dem Gesetz über die politischen Parteien (Parteiengesetz - PartG) werden im Abschnitt "Kosten der Legislative" nachgewiesen.

Zum Buchungskreis 2010 gehört der Hessische Datenschutzbeauftragte, der einen eigenen Wirtschaftsplan aufstellt.

### B. Bewirtschaftungsvermerke

**Allgemein**

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln der §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften. Die in § 2 Haushaltsgesetz in Verbindung mit § 37 LHO für Produkte geltenden Regelungen sind für die Kosten der Legislative analog anzuwenden.

**Leistungsplan**

Die Ansätze der Produkte sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ansätze der Produkte sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Projekte.
Die Ansätze der Produkte sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Zwischenbehördlichen Leistungen.
Einnahmen, die im Rahmen von Sponsoring eingeworben werden, dürfen zur Verstärkung der Produkte 4 und 5 verwendet werden.
Die Kosten der Legislative sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Arbeit der Kanzlei des Landtags wird weitestgehend durch die Anforderungen der Abgeordneten (Kontrolle der Landesregierung durch Initiativen, Ausrichtung von Protokollanlässen und Veranstaltungen u.ä.), sowie der Bürger(Petitionsrecht) bestimmt. Die Abgeordneten sind in ihren Entscheidungen völlig unabhängig (Art. 38 Abs. 1 GG i.V.m. Art. 77 HV). Somit muss die Kanzlei flexibel und möglichst zeitnah die ihr gestellten und von ihr nicht steuerbaren Aufgaben erfüllen. In den Erläuterungen der Produktblätter finden sich deshalb keine Kennzahlen.
Interne Steuerungsinstrumente sind demgegenüber vorhanden.

**Erfolgsplan**

50 v.H. des managementbedingt entstandenen Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können in eine Gewinnrücklage (Verwaltungsrücklage) eingestellt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt. Ausnahmen sind zulässig; sie bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
Einnahmen, die im Rahmen von Sponsoring eingeworben werden, werden bei der Ermittlung des Jahresüberschusses wie Einnahmen aus laufenden Geschäften behandelt.
Das Jahresergebnis Legislative ist Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen nicht zugänglich, weil die umfassten Aufwendungen gesetzliche Ansprüche abdecken, deren Erfüllung oder Inanspruchnahme nicht steuerbar ist. Aufgrund dessen ist die Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen durch eine Gewinnabführung oder eine Verlustübernahme an den Landeshaushalt auszugleichen.

**Finanzplan**

Die Mittel sind gegenseitig deckungsfähig. Die in den Erläuterungen genannten Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich.
Für nicht realisierte Investitionen kann die Forderung aus Transferleistung auf neue Rechnung vorgetragen werden.

### C. Haushaltsvermerke zum kameralen Rumpfhaushalt

Siehe kameralen Haushalt.

Zum 31.12.2011 bestehen eine Allgemeine Rücklage in Höhe von 378.908,14 EUR und eine Investitionsrücklage in Höhe von 1.597.019,20 EUR.

# Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
# Landtag

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament | 15.299 | 10.706,2 | 1.516,1 | 9.190,1 | – | 15.230 | 11.011,1 |
| 2 | | Begleitung von Gesetzgebungsverfahren und Initiativen | 30.652 | 2.972,9 | 8,3 | 2.964,6 | – | 31.096 | 2.954,3 |
| 3 | | Begleitung von Petitionen | 8.506 | 874,1 | 2,7 | 871,4 | – | 9.239 | 904,5 |
| 4 | | Protokollanlässe und Öffentlichkeitsarbeit | 6.762 | 794,3 | 2,0 | 792,3 | – | 6.522 | 710,9 |
| 5 | | Besucherdienst, Eigenveranstaltungen und politische Bildung | 12.714 | 2.065,1 | 31,7 | 2.033,4 | – | 11.365 | 1.856,6 |
| | | **Summe Produkte** | | **17.412,6** | **1.560,8** | **15.851,8** | **–** | | **17.437,4** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Enquetekommission Integration | – | – | – | – | – | 1 | 228,0 |
| 2 | | Untersuchungsausschuss 18/1 | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | | Untersuchungsausschuss 18/2 | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | neu | Enquetekommission | 1 | 134,2 | 0,2 | 134,0 | – | – | – |
| | | **Summe Projekte** | | **134,2** | **0,2** | **134,0** | **–** | | **228,0** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Herstellung, Druck und Kopie für Externe | 12.000 | 38,4 | 38,4 | – | – | 12.000 | 38,4 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **38,4** | **38,4** | **–** | **–** | | **38,4** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Ausbildung von Rechtsreferendaren | 47 | 4,6 | – | 4,6 | – | 94 | 8,5 |
| 2 | | Unterstützungsleistungen für andere Buchungskreise | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | | Veranstaltungen, Pressekonferenzen | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | | Durchführung von Veranstaltungen für andere Buchungskreise | 1.190 | 72,2 | 0,1 | 72,1 | – | 1.190 | 68,4 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **76,8** | **0,1** | **76,7** | **–** | | **76,9** |
| | | **Gesamtsumme** | | **17.662,0** | **1.599,5** | **16.062,5** | **–** | | **17.780,7** |

## Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
## Landtag

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 1.516,0 | 9.495,1 | – | 15.278 | 10.383,9 | 1.261,1 | 9.122,8 | – | 16.288 | 9.983,1 | 1.138,3 | 9.144,9 | 300,1 |
| 8,4 | 2.945,9 | – | 31.318 | 2.728,4 | – | 2.728,4 | – | 31.313 | 3.137,5 | – | 3.025,8 | -111,7 |
| 2,7 | 901,8 | – | 10.855 | 954,9 | – | 954,9 | – | 9.099 | 880,3 | – | 998,1 | 117,8 |
| 2,0 | 708,9 | – | 7.825 | 880,7 | – | 880,7 | – | 5.372 | 623,5 | – | 609,5 | -14,0 |
| 31,7 | 1.824,9 | – | 13.009 | 1.673,8 | – | 1.673,8 | – | 9.990 | 1.706,2 | 1,7 | 1.926,8 | 222,3 |
| **1.560,8** | **15.876,6** | **–** | | **16.621,7** | **1.261,1** | **15.360,6** | **–** | | **16.330,6** | **1.140,0** | **15.705,1** | **514,5** |
| 0,3 | 227,7 | – | 1 | 146,0 | – | 146,0 | – | 1 | 144,8 | – | 272,2 | 127,4 |
| – | – | – | 1 | 53,5 | – | 53,5 | – | 1 | 275,4 | – | 263,6 | -11,8 |
| – | – | – | 1 | 117,6 | – | 117,6 | – | 1 | 79,5 | – | 78,1 | -1,4 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **0,3** | **227,7** | **–** | | **317,1** | **–** | **317,1** | **–** | | **499,7** | **–** | **613,9** | **114,2** |
| 38,4 | – | – | 1.000 | 6,8 | 6,8 | – | – | 2.034 | 3,5 | 13,3 | – | 9,8 |
| **38,4** | **–** | **–** | | **6,8** | **6,8** | **–** | **–** | | **3,5** | **13,3** | **–** | **9,8** |
| – | 8,5 | – | 80 | 6,6 | – | 6,6 | – | 7 | 1,0 | – | – | -1,0 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 57,6 | 57,6 | – | – |
| – | – | – | 125 | 15,3 | – | 15,3 | – | 81 | 13,2 | – | 11,3 | -1,9 |
| 0,1 | 68,3 | – | 601 | 44,7 | – | 44,7 | – | 1.196 | 84,4 | – | 73,9 | -10,5 |
| **0,1** | **76,8** | **–** | | **66,6** | **–** | **66,6** | **–** | | **156,2** | **57,6** | **85,2** | **-13,4** |
| **1.599,6** | **16.181,1** | **–** | | **17.012,2** | **1.267,9** | **15.744,3** | **–** | | **16.990,0** | **1.210,9** | **16.404,2** | **625,1** |

# Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
# Landtag

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Kosten der Legislative* | Soll 2014 | | | | | Ist 2014 | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Aufwands-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Entschädigungsleistungen für Abgeordnete | – | 31.064,6 | – | 31.064,6 | – | – | 32.954,6 |
| 2 | | Zahlungen an Fraktionen und Parteien | – | 8.762,1 | – | 8.762,1 | – | – | 8.762,1 |
| 3 | | Alterssicherung für ehemalige Abgeordnete | – | 7.442,0 | 1.533,0 | 5.909,0 | – | – | 6.587,0 |
| 4 | | Übergangsleistungen für ehemalige Abgeordnete | – | 830,0 | – | 830,0 | – | – | 43,0 |
| | | **Summe** | | **48.098,7** | **1.533,0** | **46.565,7** | **–** | | **48.346,7** |

* Die Beträge in der folgenden Darstellung enthalten - im Gegensatz zum Bereich Produkte, Projekte, externe und zwischenbehördliche Leistungen - zusätzlich zu betriebsbedingten Kosten und Erlösen auch CO-neutrale Bestandteile.

# Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
# Landtag

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Aufwands-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Aufwands-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Aufwands-abgeltung | Ergebnis |
| – | 32.954,6 | – | – | 26.927,4 | – | 26.927,4 | – | – | 28.080,0 | – | 28.080,0 | – |
| – | 8.762,1 | – | – | 8.597,5 | – | 8.597,5 | – | – | 8.408,4 | – | 8.408,4 | – |
| 1.533,0 | 5.054,0 | – | – | 5.698,3 | – | 5.698,3 | – | – | 5.557,1 | – | 5.557,1 | – |
| – | 43,0 | – | – | 73,6 | – | 73,6 | – | – | 4,9 | – | 4,9 | – |
| **1.533,0** | **46.813,7** | **–** | | **41.296,8** | **–** | **41.296,8** | **–** | | **42.050,4** | **–** | **42.050,4** | **–** |

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**

**Bezeichnung: Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament**

**IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung**

### 1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessische Verfassung, Abgeordnetengesetz, Geschäftsordnung des Hessischen Landtags, Parteiengesetz, Fraktionsgesetz, Vertrag von Lissabon, Vereinbarung zwischen dem Hessischen Landtag und der Hessischen Landesregierung betreffend Unterrichtung in EU-Angelegenheiten, usw.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Mit diesem Produkt werden die Rahmenbedingungen für Abgeordnete für die Arbeit im Parlament geschaffen sowie Verwaltungsdienstleistungen für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Fraktionen erbracht.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Repräsentanz des Landtags nach außen
- Kontakte zu Partnerregionen, insbesondere in der EU
- Politische Zuarbeit, soweit die Repräsentanz des Landtags in Gremien dies erfordert
- Rechtsberatung der Abgeordneten in Parlamentsangelegenheiten
- Berechnung der Entschädigungszahlungen, von Übergangsgeld, Versorgungszahlungen, Beihilfe, Reisekosten u.a.
- Informationsvermittlung (Bibliotheksdienst, Landtagsinformationssystem, Pressespiegel)
- Betreuung des Vereins der Ehemaligen
- Personalwirtschaftliche Betreuung der Mitarbeiter von Abgeordneten
- Bereitstellung und Unterhaltung von Büro- u. Sitzungsräumen
- Fahrdienste
- Bereitstellung von IT Hard- und Software
- Bearbeitung und Prüfung von Fraktions-/Parteienfinanzierung
- Budgetbüro

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Zielsystem "Wahrung der politischen Steuerungsfunktion des Parlaments“
Ziel "Die Organisation des politischen Willensbildungsprozesses gewährleisten"

### 5. Empfänger

Das Parlament.

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | BE | 15.299 | 15.230 | 15.278 | 16.288 | 15.882 | 14.737 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| - | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 600,70 | 623,44 | 597,12 | 561,45 | 554,88 | 617,19 |
| 6.3.2 Infrastrukturkosten optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittlicher Aufwand pro Landtagsmandat | EUR | | | 77.312 | 74.956 | 67.906 | 74.375 |
| Durchschnittlicher Aufwand pro betreuten Abgeordneten-IT-Arbeitsplatz | EUR | | | 5.843 | 5.749 | 5.853 | 6.012 |

**Erläuterung von Kennzahlen**

Kennzahlen zur Leistungswirkung und Finanzwirtschaft (außer 6.3.1) werden nicht mehr im Haushaltsplan ausgebracht (siehe Bewirtschaftungsvermerke zum Leistungsplan).

Bei der Kennzahl "Durchschnittlicher Aufwand pro betreuten Abgeordneten-IT-Arbeitsplatz" werden nur die Kosten für die Anmietung und Betreuung der Arbeitsplätze sowie die Leitungskosten ausgewiesen. Nicht enthalten sind die anteiligen Kosten der Infrastruktur inkl. Serverfarm im Landtag.

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.656.700 | 5.760.700 | 1.643.108 | 1.723.730 |
| Sachkosten | 5.049.500 | 5.250.400 | 1.061.355 | 1.047.674 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 968.574 | 972.347 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 6.710.821 | 6.239.333 |
| **Gesamtkosten** | **10.706.200** | **11.011.100** | **10.383.858** | **9.983.084** |
| Erlöse | 1.516.100 | 1.516.000 | 1.261.066 | 1.138.294 |
| Produktabgeltung | 9.190.100 | 9.495.100 | 9.122.792 | 9.144.915 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **300.125** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**

**Bezeichnung: Begleitung von Gesetzgebungsverfahren und Initiativen**

**IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung**

### 1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessische Verfassung, Bundesgesetze, Landesgesetze, Geschäftsordnung des Hessischen Landtags usw.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

- Mit diesem Produkt wird der Ablauf der parlamentarischen Initiativen und des Gesetzgebungsverfahrens innerhalb des Parlaments gewährleistet.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Geschäftsmäßige Bearbeitung von Gesetzesinitiativen und diese betreffende Anträge
- Geschäftsmäßige Bearbeitung von parlamentarischen Initiativen
- Geschäftsführung Ältestenrat
- Geschäftsführung Plenum
- Begleitung von Wahlen interner und externer Gremien
- Geheimschutz
- Geschäftsführung der Fachausschüsse
- Geschäftsführung der Enquetekommissionen
- Bearbeitung und Erstellung von Ausschussprotokollen, Plenarprotokollen, Protokollen für die Enquetekommissionen, Untersuchungsausschüsse und für Präsidium und Ältestenrat
- Sitzungsdienst Plenum
- Organisation und Durchführung von Anhörungen
- Parlamentsdokumentation
- Reisemanagement im Gesetzgebungsverfahren (Ausschussreisen)
- Herstellung und Druck von Protokollen und Drucksachen
- Planung und Einführung von Workflow

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Zielsystem "Wahrung der politischen Steuerungsfunktion des Parlaments“
Ziel "Die Wahrnehmung des Initiativ- und Kontrollrechts des Parlaments sicherstellen“

### 5. Empfänger

Parlament, Landesregierung, Öffentlichkeit

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | BE | 30.652 | 31.096 | 31.318 | 31.313 | 29.288 | 26.982 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| - | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 96,72 | 94,74 | 87,12 | 96,63 | 91,92 | 100,20 |
| 6.3.2 Bearbeitungskosten optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten einer Plenarsitzungsstunde | EUR | | | 12.402 | 14.261 | 12.985 | 13.355 |
| Durchschnittliche Kosten einer Initiative | EUR | | | 1.060 | 1.497 | 1.327 | 1.239 |

**Erläuterung von Kennzahlen**

Kennzahlen zur Leistungswirkung und Finanzwirtschaft (außer 6.3.1) werden nicht mehr im Haushaltsplan ausgebracht (siehe Bewirtschaftungsvermerke zum Leistungsplan).

In der Kennzahl "Durchschnittliche Kosten einer Plenarsitzung" wird der Aufwand aller Leistungen, die zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung (inkl. Ausschusssitzungen und Anhörungen) einer Plenarsitzung notwendig sind, ausgewiesen (gesamter Leistungsumfang siehe Punkt 3.2 "Leistungen zum Produkt"). Die Kennzahl "Durchschnittliche Kosten einer Initiative" weist den Aufwand aller Leistungen vom Eingang der Initiative beim Landtag bis hin zur Ablage im Archiv aus.

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.369.000 | 2.368.300 | 1.511.632 | 1.487.889 |
| Sachkosten | 603.900 | 586.000 | 245.680 | 214.516 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 37.455 | 43.221 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 933.653 | 1.391.876 |
| **Gesamtkosten** | **2.972.900** | **2.954.300** | **2.728.420** | **3.137.502** |
| Erlöse | 8.300 | 8.400 | – | – |
| Produktabgeltung | 2.964.600 | 2.945.900 | 2.728.420 | 3.025.799 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-111.703** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**

**Bezeichnung: Begleitung von Petitionen**

**IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung**

### 1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessische Verfassung, Geschäftsordnung des Hessischen Landtags, Gemeinsame Geschäftsordnung der Ministerien des Landes Hessen (GGO), Bundesgesetze, Landesgesetze usw.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

- Mit dem Produkt wird die parlamentarische Bearbeitung von Petitionen sichergestellt.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bearbeitung von Petitionen
- Geschäftsführung und Protokolle für Petitionsausschuss und Vorprüfungskommission
- Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Petitionen
- Reisemanagement für Petitionsausschussreisen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Zielsystem "Wahrung der politischen Steuerungsfunktion des Parlaments“
Ziel "Das verfassungsmäßige Petitionsrecht sicherstellen“

### 5. Empfänger

Parlament, Petenten, Landesregierung, Bundestag und andere Landtage

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | BE | 8.506 | 9.239 | 10.855 | 9.099 | 8.402 | 8.136 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| - | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 102,44 | 97,6 | 87,97 | 109,69 | 91,33 | 88,62 |
| 6.3.2 Bearbeitungskosten optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittlicher Aufwand pro Petition | EUR | | | 955 | 1.028 | 669 | 777 |

**Erläuterung von Kennzahlen**

Kennzahlen zur Leistungswirkung und Finanzwirtschaft (außer 6.3.1) werden nicht mehr im Haushaltsplan ausgebracht (siehe Bewirtschaftungsvermerke zum Leistungsplan).

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 690.200 | 720.800 | 529.070 | 446.515 |
| Sachkosten | 183.900 | 183.700 | 29.095 | 29.043 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 5.510 | 11.847 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 391.206 | 392.922 |
| **Gesamtkosten** | **874.100** | **904.500** | **954.881** | **880.327** |
| Erlöse | 2.700 | 2.700 | – | – |
| Produktabgeltung | 871.400 | 901.800 | 954.881 | 998.078 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **117.751** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**

**Bezeichnung: Protokollanlässe und Öffentlichkeitsarbeit**

**IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung**

### 1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Geschäftsordnung des Hessischen Landtags usw.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

- Mit dem Produkt werden protokollarische Anlässe und offizielle Veranstaltungen des Landtags durchgeführt.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Pressestelle im Hessischen Landtag
- Organisation der Teilnahme des Landtags am Hessentag
- Assistenztätigkeit für den Landtagspräsidenten
- Organisation und Durchführung von großen und kleinen Protokollanlässen
- Parlamentarischer Abend

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Zielsystem "Wahrung der politischen Steuerungsfunktion des Parlaments“
Ziel "Die Öffentlichkeitsfunktion des Parlaments optimieren“

### 5. Empfänger

Parlament und Öffentlichkeit

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | BE | 6.762 | 6.522 | 7.825 | 5.372 | 6.658 | 6.268 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| - | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 117,18 | 108,69 | 112,55 | 113,46 | 87,45 | 96,64 |
| 6.3.2 Kosten der "kleinen" Protokollanlässe optimieren / Ab 2012: Kosten der Protokollanlässe optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten je "kleinem" Protokollanlass / Ab 2012: Durchschnittliche Kosten je Protokollanlass | EUR | | | 1.713 | 2.521 | 2.137 | 2.420 |

**Erläuterung von Kennzahlen**

Kennzahlen zur Leistungswirkung und Finanzwirtschaft (außer 6.3.1) werden nicht mehr im Haushaltsplan ausgebracht (siehe Bewirtschaftungsvermerke zum Leistungsplan).

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 534.400 | 503.600 | 404.963 | 257.117 |
| Sachkosten | 259.900 | 207.300 | 195.013 | 143.227 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 13.892 | 11.455 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 266.853 | 211.720 |
| **Gesamtkosten** | **794.300** | **710.900** | **880.721** | **623.519** |
| Erlöse | 2.000 | 2.000 | – | – |
| Produktabgeltung | 792.300 | 708.900 | 880.721 | 609.533 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-13.986** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**

**Bezeichnung: Besucherdienst, Eigenveranstaltungen und politische Bildung**

**IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung**

### 1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Geschäftsordnung des Hessischen Landtags usw.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

- Mit dem Produkt wird die Darstellung des Landtags in der Öffentlichkeit sichergestellt.
- Ergänzend dazu soll ein Seminarprogramm für Besuchergruppen, insbesondere Schüler und Jugendliche, entwickelt werden.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Betreuung der Landtagswebsite
- Besucherdienst und Führungen
- Organisation und Durchführung von Großveranstaltungen
- Organisation und Durchführung von Eigenveranstaltungen
- Verfassung und Herausgabe von Publikationen
- Organisation und Durchführung von Seminaren der politischen Bildung
- Entwicklung und Pflege der Abgeordnetendatenbank und des amtlichen Handbuchs
- Betreuung von Fremdveranstaltungen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Zielsystem "Wahrung der politischen Steuerungsfunktion des Parlaments“
Ziel "Die Öffentlichkeitsfunktion des Parlaments optimieren“

### 5. Empfänger

Parlament und Öffentlichkeit

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | BE | 12.714 | 11.365 | 13.009 | 9.990 | 11.879 | 8.681 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| - | | | | | | | |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 159,93 | 160,57 | 128,67 | 192,87 | 146,21 | 236,26 |
| 6.3.2 Finanzmittel zielgerichtet einsetzen | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten je Seminarteilnehmer | EUR | | | 79 | 178 | 105 | 157 |
| Durchschnittliche Kosten je Besucher | EUR | | | 18 | 22 | 21 | 21 |

**Erläuterung von Kennzahlen**

Kennzahlen zur Leistungswirkung und Finanzwirtschaft (außer 6.3.1) werden nicht mehr im Haushaltsplan ausgebracht (siehe Bewirtschaftungsvermerke zum Leistungsplan).

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 838.400 | 734.300 | 607.004 | 456.813 |
| Sachkosten | 1.226.700 | 1.122.300 | 646.444 | 655.616 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 126.569 | 130.030 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 293.826 | 463.734 |
| **Gesamtkosten** | **2.065.100** | **1.856.600** | **1.673.843** | **1.706.193** |
| Erlöse | 31.700 | 31.700 | – | 1.650 |
| Produktabgeltung | 2.033.400 | 1.824.900 | 1.673.843 | 1.926.795 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **222.252** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1:**
**Bezeichnung: Enquetekommission "Integration"**

**IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung**

### 1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Beschluss des Landtags vom 6. Oktober 2009 (Drucksachen 18/1172 und 18/1159)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Aufgabe der Enquetekommission ist es, eine umfassende Bestandsaufnahme der Lebenssituationen von Menschen mit Migrationshintergrund in Hessen vorzunehmen und Vorschläge für die hessische Integrations- und Migrationspolitik zu machen. Dabei sollen insbesondere die mit Migration und Integration verbundenen Problemstellungen und Chancen herausgearbeitet und dargestellt werden. Migration kann zahlreiche wünschenswerte Effekte für die hessische Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und das Zusammenleben bedingen. Die Enquetekommission soll Konzepte entwickeln, wie Potenziale erfolgreicher erkannt, gefördert und nutzbar gemacht werden können.

Unverzichtbares Ziel ist es, die wirtschaftlichen, sozialen sowie im Bereich der Bildung und Ausbildung von Menschen mit Migrationshintergrund bestehenden Probleme nachhaltig zu lösen. Dabei soll auch untersucht werden, welche Probleme bei der Integration stärker soziale und welche stärker migrationsspezifische Ursachen haben und in welchem Maße der jeweilige Zeitpunkt der Migration nach Deutschland bzw. nach Hessen in diesem Zusammenhang berücksichtigt werden muss. Weiterhin sollen auf beiden Seiten bestehende Ängste und Vorbehalte untersucht werden. Dabei soll die besondere Bedeutung der Integrationsarbeit in den Kommunen untersucht und gelungene Beispiele empfohlen werden.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

- Organisation der Sitzungen der Enquetekommission
- Organisation von Anhörungen, Einholung von Stellungnahmen
- Protokollierung der Sitzungen
- Erstellung eines Abschlussberichts bzw. ggf. eines Zwischenberichts

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Integration ist ein auf Wechselseitigkeit beruhender gesamtgesellschaftlicher Prozess und gleichzeitig eine kontinuierlich zu gestaltende politische Schlüsselaufgabe. Das Ziel einer erfolgreichen Integrationspolitik besteht darin, das gleichberechtigte Zusammenleben aller Menschen unabhängig von Herkunft, Religion und sozialem Hintergrund in einer gleichberechtigten Verantwortungsgemeinschaft auf der Grundlage der Werte des Grundgesetzes und im Geiste der Akzeptanz kultureller Vielfalt zu ermöglichen.

### 5. Empfänger

Abgeordnete, Fraktionen im Hessischen Landtag, Öffentlichkeit

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

Kennzahlen werden bei Projekten nicht ausgewiesen.

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | 78.300 | 16.841 | 46.370 |
| Sachkosten | – | 149.700 | 121.806 | 66.268 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 359 | 1.158 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 6.991 | 30.954 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **228.000** | **145.997** | **144.750** |
| Erlöse | – | 300 | – | – |
| Produktabgeltung | – | 227.700 | 145.997 | 272.153 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **127.403** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 2:**
**Bezeichnung: Untersuchungsausschuss 18/1**

**IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung**

### 1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Beschluss zu Drucks. 18/1790 und 18/1833 in der 34. Plenarsitzung
Art. 92 HV, § 54 GOHLT

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Der Untersuchungsausschuss hat den Auftrag, zu klären, inwieweit beim ehemaligen Finanzamt Frankfurt V mit dem Bankenverfahren betraute Steuerfahnder und -fahnderinnen sowie Steuerfahndungshelfer und -helferinnen durch das Verhalten der Verantwortlichen in der Steuerverwaltung veranlasst wurden, diese freiwillig oder unfreiwillig zu verlassen, um Repressalien durch den Dienstherrn zu entgehen. In Bezug auf vier mittlerweile in den Ruhestand versetzte Steuerfahnder ist zu klären, ob die einzelnen Verfahren zur Ruhestandsversetzung ordnungsgemäß und fehlerfrei durchgeführt worden sind oder ob diese gezielt aus dem Dienst entfernt werden sollten.
Die in diesem Zusammenhang festgestellten Verfahrensmängel und möglicherweise entstandenen Schäden für das Land sind ebenso aufzuzeigen, wie die in diesem Zusammenhang festgestellten Mängel in der Personalführung in der Steuerverwaltung.

Der Untersuchungsausschuss hat weiter den Auftrag, zu klären, warum die vier ehemals beim Finanzamt Frankfurt V tätigen Steuerbeamten aufgrund ihres dienstlichen oder außerdienstlichen Verhaltens sowie aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand versetzt wurden. Aufzuklären ist auch, ob, mit welchem Hintergrund und mit welchem Ergebnis von dritter Seite, insbesondere auch von Abgeordneten des Hessischen Landtags, Gespräche mit den vier Steuerbeamten im Zusammenhang mit der Inruhestandsversetzung und der Ergreifung etwaiger Rechtsmittel geführt wurden.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

- Ladung von Zeugen und Sachverständigen
- Organisation von Sitzungen
- Protokollierung von Sitzungen
- Wissenschaftliche Beratung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Kontrolle der Regierung

### 5. Empfänger

Abgeordnete, Fraktionen im Hessischen Landtag, Öffentlichkeit

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

Kennzahlen werden bei Projekten nicht ausgewiesen.

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 13.924 | 65.852 |
| Sachkosten | – | – | 25.273 | 117.231 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 696 | 3.178 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 13.570 | 89.153 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **53.463** | **275.414** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 53.463 | 263.647 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-11.767** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 3:**
**Bezeichnung: Untersuchungsausschuss 18/2**

**IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung**

**1. Erbringer**

Kanzlei des Hessischen Landtags

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Beschluss zu Drucks. 18/2140 und 18/2158 in der 40. Plenarsitzung
Art. 92 HV, § 54 GOHLT

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Der Untersuchungsausschuss hat den Auftrag, aufzuklären, welche Umstände zu der aktuellen Besetzung der Position der Präsidenten des Hessischen Bereitschaftspolizeipräsidiums geführt haben, und ob die Landesregierung das Parlament und die Öffentlichkeit wahrheitsgemäß und vollständig über diese Vorgänge informiert hat.

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

- Ladung von Zeugen und Sachverständigen
- Organisation von Sitzungen
- Protokollierung von Sitzungen
- Wissenschaftliche Beratung

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Kontrolle der Regierung

**5. Empfänger**

Abgeordnete, Fraktionen im Hessischen Landtag, Öffentlichkeit

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

Kennzahlen werden bei Projekten nicht ausgewiesen.

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 25.284 | 12.897 |
| Sachkosten | – | – | 64.945 | 44.692 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.337 | 1.350 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 26.053 | 20.567 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **117.619** | **79.506** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 117.619 | 78.106 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.400** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 4:**
**Bezeichnung: Enquetekommission**

**IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung**

**1. Erbringer**

Kanzlei des Hessischen Landtags

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

-

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

-

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

- Organisation der Sitzungen der Enquetekommission
- Organisation von Anhörungen, Einholung von Stellungnahmen
- Protokollierung der Sitzungen
- Erstellung eines Abschlussberichts bzw. ggf. eines Zwischenberichts

**4. Bezug zu politischen Zielen**

-

**5. Empfänger**

Abgeordnete, Fraktionen im Hessischen Landtag, Öffentlichkeit

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

Kennzahlen werden bei Projekten nicht ausgewiesen.

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 79.100 | – | – | – |
| Sachkosten | 55.100 | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **134.200** | **–** | **–** | **–** |
| Erlöse | 200 | – | – | – |
| Produktabgeltung | 134.000 | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:**

**Bezeichnung: Herstellung, Druck und Kopie für Externe**

**1. Erbringer**

Kanzlei des Hessischen Landtags

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Bestellung von Externen und Genehmigung durch den Landtagspräsidenten

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**

- Herstellung von Druckerzeugnissen

**3.2 Fachleistungen zur externen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

-

**5. Empfänger**

Abgeordnete, Fraktionen im Hessischen Landtag

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| je 100 bedruckte Seiten | Stück | 12.000 | 12.000 | 1.000 | 2.034 | 1.067 | 233 |
| Anzahl Stunden (informatorisch) | BE | | | 20 | 58 | 28 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| - | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| - | | | | | | | |

**Erläuterung zu Mengen**
Nach der Einführung eines neuen Verrechnungsschemas wird die Anzahl der Stunden nicht mehr zusätzlich erfasst.

**Erläuterung zu Kennzahlen**
Qualitätskennzahlen werden zu Externen Leistungen in der Regel nicht ausgewiesen.

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**

**Bezeichnung: Ausbildung von Rechtsreferendaren**

**1. Erbringer**

Kanzlei des Hessischen Landtags

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Justizausbildungsverordnung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

- Während ihrer Referendarzeit absolvieren die Rechtsreferendare einen Ausbildungsabschnitt (Pflichtwahlstation) in verschiedenen Bereichen der Kanzlei des Landtags.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

-

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium der Justiz bzw. Rechtsreferendare

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | BE | 47 | 94 | 80 | 7 | 0 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| - | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 96,81 | 90,56 | 82,30 | 0 | 0 | 0 |

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.900 | 7.200 | 4.289 | 423 |
| Sachkosten | 700 | 1.300 | 160 | 67 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 100 | 19 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.035 | 535 |
| **Gesamtkosten** | **4.600** | **8.500** | **6.584** | **1.044** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 4.600 | 8.500 | 6.584 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.044** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**

**Bezeichnung: Unterstützungsleistungen für andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**

Kanzlei des Hessischen Landtags

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Nach Zustimmung durch den Landtagspräsidenten

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

- Unterstützung anderer Buchungskreise bei der Erledigung ihrer Aufgaben

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

-

**5. Empfänger**

Ressorts und andere Organisationen der Landesregierung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | BE | 0 | 0 | 0 | 0 | 6 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| - | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| - | | | | | | | |

Qualitätskennzahlen werden zu Zwischenbehördlichen Leistungen in der Regel nicht ausgewiesen.

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 57.647 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **57.647** |
| Erlöse | – | – | – | 57.647 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**

**Bezeichnung: Veranstaltungen, Pressekonferenzen**

**1. Erbringer**

Kanzlei des Hessischen Landtags

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Nach Zustimmung durch den Landtagspräsidenten

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

**-**Organisation und Durchführung von Pressekonferenzen

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

-

**5. Empfänger**

Ressorts und andere Organisationen der Landesregierung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | BE | 0 | 0 | 125 | 81 | 140 | 54 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| - | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 122,73 | 139,36 | 16,48 | 184,31 |

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 6.241 | 3.606 |
| Sachkosten | – | – | 193 | 362 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 6.437 | 6.865 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.470 | 2.394 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **15.341** | **13.227** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 15.341 | 11.288 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.939** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4:**

**Bezeichnung: Durchführung von Veranstaltungen für andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**

Kanzlei des Hessischen Landtags

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Nach Zustimmung durch den Landtagspräsidenten

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen im Auftrag der Landesregierung

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

-

**5. Empfänger**

Hessische Landesregierung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | BE | 1.190 | 1.190 | 601 | 1.196 | 493 | 381 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| - | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 60,59 | 57,39 | 74,41 | 61,75 | 54,72 | 149,01 |

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 64.600 | 61.200 | 28.992 | 49.566 |
| Sachkosten | 7.600 | 7.200 | 1.967 | 1.784 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 357 | 735 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 13.404 | 32.329 |
| **Gesamtkosten** | **72.200** | **68.400** | **44.720** | **84.414** |
| Erlöse | 100 | 100 | – | – |
| Produktabgeltung | 72.100 | 68.300 | 44.720 | 73.858 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-10.556** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
# Landtag

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **1.500** | **1.500** | **–** | **1.650** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 1.500 | 1.500 | – | 1.650 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **16.062.500** | **16.181.100** | **15.744.300** | **16.404.171** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **211.000** | **211.100** | **207.300** | **304.188** |
| | | **Betriebsertrag** | **16.275.000** | **16.393.700** | **15.951.600** | **16.710.009** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **2.170.400** | **2.198.200** | **2.053.000** | **2.081.598** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 665.100 | 665.100 | 616.400 | 601.825 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 272.500 | 272.700 | 235.800 | 245.589 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 965.700 | 945.700 | 777.500 | 889.133 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 267.100 | 314.700 | 423.300 | 345.051 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **10.254.900** | **10.252.900** | **10.101.500** | **9.990.263** |
| | 620-629 | Entgelte | 3.810.800 | 3.918.000 | 3.940.400 | 4.062.594 |
| | 630-639 | Bezüge | 4.191.700 | 4.080.800 | 4.036.000 | 3.862.624 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 2.252.400 | 2.254.100 | 2.125.100 | 2.065.045 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **1.611.800** | **1.581.900** | **1.544.100** | **1.663.966** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **3.543.300** | **3.662.000** | **3.510.000** | **3.552.736** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 165.300 | 165.200 | 163.100 | 194.331 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 2.112.100 | 2.352.100 | 2.371.700 | 2.496.908 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 1.248.400 | 1.127.200 | 956.400 | 845.147 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 11.200 | 11.200 | 11.500 | 10.501 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 6.300 | 6.300 | 7.300 | 5.849 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **17.580.400** | **17.695.000** | **17.208.600** | **17.288.563** |
| | | **Eigenergebnis** | **-1.305.400** | **-1.301.300** | **-1.257.000** | **-578.554** |

# Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
# Landtag

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 1.387.000 | 1.387.000 | 1.261.100 | 1.195.941 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 1.387.000 | 1.387.000 | 1.261.100 | 1.195.941 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 1.387.000 | 1.387.000 | 1.261.100 | 1.195.941 |
| | | Verwaltungsergebnis | 81.600 | 85.700 | 4.100 | 617.387 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 2 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 2 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 81.600 | 85.700 | 4.100 | 71.698 |
| | | Finanzaufwand | 81.600 | 85.700 | 4.100 | 71.698 |
| | | Finanzergebnis | -81.600 | -85.700 | -4.100 | -71.696 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 545.691 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 229.000 | 600.000 | 155.000 | 814 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 229.000 | 600.000 | 155.000 | 814 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 229.000 | 600.000 | 155.000 | 546.505 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 229.000 | 600.000 | 155.000 | 546.505 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -545.691 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -545.691 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

# Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
# Landtag

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **22** | **531, 538, 544, 548** | **Abgeltungen für Abgeordnete, Fraktionen und Parteien** | **48.098.700** | **48.346.700** | **41.296.800** | **44.710.565** |
| | 531 | Erträge aus Personalgestellung | – | – | – | – |
| | 538 | Erträge Herabsetzung Rückstellungen Legislative | 1.533.000 | 1.533.000 | – | 2.623.482 |
| | 544 | Abgeltung für Aufwand für Abgeordnete, Fraktionen und Parteien | 46.565.700 | 46.813.700 | 41.296.800 | 42.050.393 |
| | 548 | Erstattungen Legislative | – | – | – | 36.690 |
| | | **Summe Erträge Legislative** | **48.098.700** | **48.346.700** | **41.296.800** | **44.710.565** |
| **23** | **658** | **Aufwand für Abgeordnete, Fraktionen und Parteien** | **39.143.100** | **40.329.100** | **35.768.700** | **43.349.032** |
| | | **Summe Aufwand Legislative** | **39.143.100** | **40.329.100** | **35.768.700** | **43.349.032** |
| | | **Ergebnis Legislative** | **8.955.600** | **8.017.600** | **5.528.100** | **1.361.533** |
| **24** | **576** | **Zinserträge Legislative** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Finanzertrag Legislative** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **25** | **757** | **Zinsenaufwand Legislative** | **7.993.000** | **7.055.000** | **5.528.100** | **6.109.799** |
| | | **Finanzaufwand Legislative** | **7.993.000** | **7.055.000** | **5.528.100** | **6.109.799** |
| | | **Finanzergebnis** | **-7.993.000** | **-7.055.000** | **-5.528.100** | **-6.109.799** |
| **26** | **539, 595** | **Außerordentliche Erträge Legislative, Ertrag Verlustausgleich** | **–** | **–** | **–** | **5.710.885** |
| | | **Außerordentliche Erträge Legislative** | **–** | **–** | **–** | **5.710.885** |
| **27** | **790, 791** | **Außerordentliche Aufwendungen Legislative, Aufwand aus Gewinnabführung** | **962.600** | **962.600** | **–** | **962.619** |
| | | **Außerordentliche Aufwendungen Legislative** | **962.600** | **962.600** | **–** | **962.619** |
| | | **Außerordentliches Ergebnis Legislative** | **-962.600** | **-962.600** | **–** | **4.748.266** |
| | | **Jahresergebnis Legislative** | **–** | **–** | **–** | **–** |

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010**
**Landtag**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

Im aus der Kostenrechnung generierten Leistungsplan und dem auf der Grundlage der Finanzbuchhaltung erstellten Erfolgsplan sind kostenmindernde Erlöse unterschiedlich darzustellen. Diese Erlöse sind im Leistungsplan bereits mit Kosten saldiert ausgewiesen, während der Ausweis im Erfolgsplan entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung nicht saldiert erfolgt.
Im Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Erfolgsplans sind keine kostenmindernden Erlöse enthalten, die die Kosten des Leistungsplans vermindert haben.

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (KFZ-Selbstversicherung) | 2.600 | 2.600 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 440.600 | 432.600 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 139.300 | 139.300 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 125.100 | 125.100 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge**

| | | |
|---|---|---|
| Betrag | 229.000 | 600.000 |

Es ist die Inanspruchnahme von Mitteln aus der kameralen Investitionsrücklage eingeplant, um den Landeshaushalt von den Investitionsausgaben des Landtags anteilig zu entlasten.

**Periodenfremde oder außerordentliche Aufwendungen und Erträge**

Das Ergebnis des Jahres 2011 ist im aus der Kostenrechnung generierten Leistungsplan und dem auf der Grundlage der Finanzbuchhaltung erstellten Erfolgsplan nicht deckungsgleich, weil im Erfolgsplan auch periodenfremde oder außerordentliche Aufwendungen und Erträge enthalten sind, die in der Kostenrechnung für den Leistungsplan keine Berücksichtigung finden.

| Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 1.008.400 | 1.008.400 |
| Beiträge an die Unfallkasse | 33.100 | 31.700 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -370.900 | -277.400 |
| Sonstige Rückstellungen | 327.500 | 329.600 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

**Zu VKR 544:**

| | | |
|---|---|---|
| Davon als Zuschuss für nicht realisierbare ZBLV-Erlöse: | 75.900 | 76.800 |

**Zu VKR 670-679:**

| | | |
|---|---|---|
| Davon Mittel, die durch die Fraktionen im Landtag zweckgebunden für Aufwendungen im Rahmen der Reform des Haushalts- und Rechnungswesens verwendet werden können: | - | 250.000 |
| Davon Mittel für die Fraktionen im Landtag zur Abdeckung von Aufwendungen im Zusammenhang mit der Arbeit der Enquetekommission Integration: | - | 75.000 |

Von den Mitteln kann jede Fraktion zweckgebunden 15.000 EUR verwenden.

**Zu VKR 680-689:**
Davon in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 jeweils 67.000 EUR zur Verfügung des Landtagspräsidenten und der Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

**Zu VKR 658:**
**Leistungen für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und deren Hinterbliebene**
Die für Zahlungen nach dem Abgeordnetenrecht geplante Abgeltung (kameraler Zuschuss) verteilt sich wie folgt:

**- 2013**

| | EUR | EUR |
|---|---|---|
| Entschädigungen und Unterstützungen an Abgeordnete: | – | 19.302.000 |
| 1. Entschädigung (§ 5 HessAbgG) | 10.100.000 | |
| 2. Tage- und Übernachtungsgelder (§ 6 Abs. 1 Nr. 3 HessAbgG) | 550.000 | |
| 3. Vergütungen für Mitarbeiter (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 HessAbgG) | 6.154.000 | |
| 4. Kostenpauschale (§ 6 Abs. 1 Nr. 5 HessAbgG) | 858.000 | |
| 5. Fahrkosten (§ 7 HessAbgG) | 1.340.000 | |
| 6. Zuschuss zu den Kosten in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen (§ 16 HessAbgG) | 300.000 | |
| 7. Unterstützungen (§ 17 HessAbgG) | – | |
| Zusammen | 19.302.000 | |
| Zahlungen an ausgeschiedene Abgeordnete des Landtags sowie deren Hinterbliebene (einschließlich Übergangsgeld und Unterstützungen) | – | 6.493.000 |
| Summe: | – | 25.795.000 |

**- 2014**

| | EUR | EUR |
|---|---|---|
| Entschädigungen und Unterstützungen an Abgeordnete: | – | 18.802.000 |
| 1. Entschädigung (§ 5 HessAbgG) | 9.875.000 | |
| 2. Tage- und Übernachtungsgelder (§ 6 Abs. 1 Nr. 3 HessAbgG) | 480.000 | |
| 3. Vergütungen für Mitarbeiter (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 HessAbgG) | 6.154.500 | |
| 4. Kostenpauschale (§ 6 Abs. 1 Nr. 5 HessAbgG) | 802.500 | |
| 5. Fahrkosten (§ 7 HessAbgG) | 1.220.000 | |
| 6. Zuschuss zu den Kosten in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen (§ 16 HessAbgG) | 270.000 | |
| 7. Unterstützungen (§ 17 HessAbgG) | – | |
| Zusammen | 18.802.000 | |
| Zahlungen an ausgeschiedene Abgeordnete des Landtags sowie deren Hinterbliebene (einschließlich Übergangsgeld und Unterstützungen) | – | 7.827.000 |
| Summe: | – | 26.629.000 |

**- 2013**

Als nicht zahlungswirksamer Aufwand sind Zuführungen zu den Rückstellungen wie folgt geplant:

| | |
|---|---|
| Bei den Entschädigungsleistungen für Abgeordnete | 13.985.600 EUR |
| Bei der Alterssicherung für ehemalige Abgeordnete | 6.037.000 EUR |
| Gesamt | 20.022.600 EUR |

Von den Zuführungsbeträgen entfallen 7.055.000 EUR auf Aufzinsungen.

Aufwandsmindernd ist die Inanspruchnahme von Rückstellungen wie folgt geplant:

| | |
|---|---|
| Bei den Entschädigungsleistungen für Abgeordnete | 333.000 EUR |
| Bei der Alterssicherung für ehemalige Abgeordnete | 5.900.000 EUR |
| Gesamt | 6.233.000 EUR |

Als Ertrag ist die Auflösung von Rückstellungen wie folgt geplant:

| | |
|---|---|
| Bei der Alterssicherung für ehemalige Abgeordnete | 1.533.000 EUR |

Als nicht zahlungswirksamer Aufwand sind Zuführungen zu den Rückstellungen wie folgt geplant:

| | |
|---|---|
| Bei den Entschädigungsleistungen für Abgeordnete | 13.420.600 EUR |
| Bei der Alterssicherung für ehemalige Abgeordnete | 7.645.000 EUR |
| Gesamt | 21.065.600 EUR |

Von den Zuführungsbeträgen entfallen 7.993.000 EUR auf Aufzinsungen.

Aufwandsmindernd ist die Inanspruchnahme von Rückstellungen wie folgt geplant:

| | |
|---|---|
| Bei den Entschädigungsleistungen für Abgeordnete | 1.158.000 EUR |
| Bei der Alterssicherung für ehemalige Abgeordnete | 7.200.000 EUR |
| Gesamt | 8.358.000 EUR |

Als Ertrag ist die Auflösung von Rückstellungen wie folgt geplant:

| | |
|---|---|
| Bei der Alterssicherung für ehemalige Abgeordnete | 1.533.000 EUR |

**Mittel zur Wahrnehmung der Aufgaben der Fraktionen**

Es sind für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 Aufwendungen in Höhe von jeweils 7.515.100 EUR geplant, die sich wie folgt verteilen:

| | EUR | EUR |
|---|---|---|
| CDU | – | 1.837.248 |
| Jahresgrundbetrag | 440.200 | |
| Jahresbetrag für jedes Mitglied (46 x 13.000 EUR) | 598.000 | |
| Stellenaufkommen von 8 Planstellen | 718.289 | |
| Aufkommen von 1 weggefallenen Stelle | 80.759 | |
| Zusammen | 1.837.248 | |
| SPD | – | 1.688.533 |
| Jahresgrundbetrag | 440.200 | |
| Jahresbetrag für jedes Mitglied (29 x 13.000 EUR) | 377.000 | |
| Oppositionszuschlag | 121.678 | |
| Stellenaufkommen von 5 Planstellen | 476.348 | |
| Aufkommen von 4 weggefallenen Planstellen | 273.307 | |
| Zusammen | 1.688.533 | |
| FDP | – | 1.398.813 |
| Jahresgrundbetrag | 440.200 | |
| Jahresbetrag für jedes Mitglied (20 x 13.000 EUR) | 260.000 | |
| Oppositionszuschlag | – | |
| Stellenaufkommen von 8 Planstellen bzw. Stellen | 698.613 | |
| Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen | – | |
| Zusammen | 1.398.813 | |
| BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | – | 1.453.145 |
| Jahresgrundbetrag | 440.200 | |
| Jahresbetrag für jedes Mitglied (17 x 13.000 EUR) | 221.000 | |
| Oppositionszuschlag | 73.656 | |
| Stellenaufkommen von 8 Planstellen | 718.289 | |
| Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen | – | |
| Zusammen | 1.453.145 | |
| DIE LINKE | – | 1.137.324 |
| Jahresgrundbetrag | 440.200 | |
| Jahresbetrag für jedes Mitglied (6 x 13.000 EUR) | 78.000 | |
| Oppositionszuschlag | 29.635 | |
| Stellenaufkommen von 0 Planstellen | – | |
| Aufkommen von 8 vergleichbaren weggefallenen Planstellen | 589.489 | |
| Zusammen | 1.137.324 | |
| Summe | – | 7.515.063 |

## W i r t s c h a f t s p l a n

Jede Fraktion erhält zur Deckung ihres Bedarfes einen Grundbetrag, der sich aus einem allgemeinen Grundbetrag (440.200 EUR) und einem Personalgrundbetrag, der auf der Basis von zugeordneten vorhandenen oder weggefallenen Planstellen oder Stellen nach Standardpersonalkosten (Planbetrag für das Haushaltsjahr nach der Tabelle des HMdIuS) festgesetzt wird, zusammensetzt. Sind einer Fraktion keine Planstellen / Stellen zugeordnet, so wird der Personalgrundbetrag aus den Standardpersonalkosten für eine Planstelle der Besoldungsgruppe B3, für je zwei Planstellen der Besoldungsgruppen A16 und A15 und für drei Planstellen der Besoldungsgruppe A14, jeweils ohne Vorsorgeprämie, ermittelt.
Jede Fraktion erhält einen Betrag für jedes Mitglied (13.000 EUR).
Jede Fraktion, die nicht die Landesregierung trägt, erhält einen Oppositionszuschlag.

Die Jahresgrundbeträge, die Jahresbeträge für jedes Mitglied, das Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen und der Oppositionszuschlag (insgesamt 4.903.524 EUR) werden an die Fraktionen des Landtags in monatlichen Teilbeträgen ausgezahlt.
Bedienstete erhalten die Fraktionen zu Lasten der zugeordneten Planstellen bzw. Stellen und des zugehörigen Stellenaufkommens zur Verfügung gestellt. Werden zugeordnete Planstellen bzw. Stellen nicht in Anspruch genommen, wird das für die Planstellen bzw. Stellen eingeplante Aufkommen, vermindert um die Vorsorgeprämie, an die jeweilige Fraktion ausgezahlt.
Werden Planstellen bzw. Stellen von Beschäftigten in Anspruch genommen, die einer Besoldungs- oder Vergütungsgruppe angehören, welche nicht die Wertigkeit der Planstelle oder Stelle erreicht, auf der sie geführt werden, so wird der Differenzbetrag zwischen den geplanten Standardpersonalkosten (ohne Vorsorgeprämie) und den den Beschäftigten nach ihrer tatsächlichen Eingruppierung zuzurechnenden Standardpersonalkosten (ohne Vorsorgeprämie) an die jeweilige Fraktion ausbezahlt. Werden Planstellen bzw. Stellen von Beschäftigten in Anspruch genommen, die die regelmäßige Arbeitszeit geringer als eine Vollzeitkraft vereinbart haben (Teilzeitbeschäftigte), so werden die Standardpersonalkosten (ohne Vorsorgeprämie) an die jeweilige Fraktion in der Höhe ausgezahlt, die auf den Zeitanteil entfällt, um den die Arbeitszeit verringert ist.

Bestandteile der Fraktionsfinanzierung, die einen Personalgrundbetrag abdecken, nehmen an Besoldungs- und Tariferhöhungen für Personal des Landes in gleichem Umfang teil, wie die Personalkostenansätze der Gruppen 422 und 428 in Kapitel 01 01.

**Zahlung nach Maßgabe des Parteiengesetzes und des Landtagswahlgesetzes**

Es ist für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 jeweils eine Abgeltung (kameraler Zuschuss) in Höhe von 1.247.000 EUR geplant.

# Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
# Landtag

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **145.600** | **152.800** | **171.400** | **161.741** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 145.600 | 152.800 | 171.400 | 161.741 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **100.000** | **507.454** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | 100.000 | 507.454 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **319.800** | **460.300** | **515.600** | **402.536** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 319.800 | 460.300 | 515.600 | 402.536 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **465.400** | **613.100** | **787.000** | **1.071.731** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 465.400 | 613.100 | 787.000 | 1.071.731 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **465.400** | **613.100** | **787.000** | **1.071.731** |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n F i n a n z p l a n

**ERLÄUTERUNGEN ZU EINZELPOSITIONEN**

**Zu VKR 000-049:**

Davon 2013:

20.000 EUR für den Ausbau des Servicedesks IT-Management (Change-/Problem-Management),
20.000 EUR für ein Programm zur Archivierung des elektronischen Pressespiegels,
17.000 EUR für ein Barcode-Lesesystem,
25.000 EUR für die Erneuerung der Sprachaufzeichnung im Plenarsaal,
20.000 EUR für die Erneuerung des Hessischen Abgeordneten-Informationssystems (HAI),
50.800 EUR für die (Ersatz-)Beschaffung von Arbeitsplatzsoftware für Abgeordnete, Fraktionen und die Landtagskanzlei.

Davon 2014:

60.000 EUR für die Ablösung des Content-Management-Systems (Internet und Intranet),
40.000 EUR für Ersatzbeschaffung von Server-Software,
45.600 EUR für die (Ersatz-)Beschaffung von Arbeitsplatzsoftware für Abgeordnete, Fraktionen und die Landtagskanzlei.

Bei Investitionen in Anwendungen, die nicht mit Standard-Software abgedeckt werden können, ist der Einkauf von Fremdleistungen (Beratung, Konzeption, Implementierung, Tests usw.) im Planbetrag berücksichtigt.

**Zu VKR 050-069, 091, 096:**

Im Ist 2011 sind Investitionen in Höhe von 468.952,97 EUR enthalten, die aus dem Epl. 18 finanziert wurden (Teilerneuerung des Plenarsaalgebäudes).

**Zu VKR 070-089, 090, 095:**

Davon 2013:

111.500 EUR für die Optimierung der Beschallungs- und Medientechnik,
17.000 EUR für Medienbestände/Bücher,
100.000 EUR für die Teilerneuerung der Serverfarm,
66.700 EUR für die (Ersatz-)Beschaffung EDV-Arbeitsplatz- und Personalausstattungen,
53.300 EUR für die (Ersatz-)Beschaffung von Restaurantausstattung und Küchentechnik,
50.000 EUR für die Ersatzbeschaffung einer Zusammentragemaschine für die Poststelle,
9.700 EUR für die Ersatzbeschaffung von Etagendruckern,
52.100 EUR für die allgemeine Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung einschl. geringwertiger Ausstattung.

Davon 2014:

17.000 EUR für Medienbestände/Bücher,
11.900 EUR für ein interaktives Whiteboard,
100.000 EUR für die Teilerneuerung der Serverfarm,
60.000 EUR für die Erneuerung der ELA-Anlage,
46.500 EUR für die (Ersatz-)Beschaffung von EDV-Arbeitsplatz- und Personalausstattungen,
45.000 EUR für die (Ersatz-)Beschaffung von Ausstattung für Abgeordneten- und Fraktionsbüros,
24.100 EUR für die (Ersatz-)Beschaffung von Restaurantausstattung und Küchentechnik,
5.700 EUR für die Ersatzbeschaffung von Etagendruckern,
9.600 EUR für die allgemeine Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung einschl. geringwertiger Ausstattung.

Im Ist 2011 sind Investitionen in Höhe von 24.168,13 EUR enthalten, die aus dem Epl. 18 finanziert wurden (Teilerneuerung des Plenarsaalgebäudes).

## Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
## Landtag

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 16.062.500 | 16.181.100 | 15.744.300 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 465.400 | 613.100 | 787.000 |
| – | Abschreibungen | 1.611.800 | 1.581.900 | 1.544.100 |
| – | Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit u.a. personengebundenen Rückstellungen | -43.400 | 52.200 | 2.600 |
| + | Auflösung der Rückstellungen für Altersteilzeit u.a. personengebundener Rückstellungen | – | – | 3.800 |
| – | Entnahmen aus den kameralen Rücklagen | 229.000 | 600.000 | 155.000 |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| + | Abgeltung für Aufwand für Abgeordnete, Parteien und Fraktionen | 46.565.700 | 46.813.700 | 41.296.800 |
| – | Zuführungen zu Rückstellungen nach dem Abgeordnetenrecht | 21.065.600 | 20.022.600 | 11.961.100 |
| + | Inanspruchnahme von Rückstellungen nach dem Abgeordnetenrecht | 8.358.000 | 6.233.000 | 3.782.100 |
| + | Auflösung von Rückstellungen nach dem Abgeordnetenrecht | 1.533.000 | 1.533.000 | – |
| – | Rückzahlungen von Abgeordneten, Parteien und Fraktionen | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 50.121.600 | 49.117.200 | 47.951.200 |

# Kapitel 01 01
# Landtag

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **01 01** | **Landtag** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 011 | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | —<br>— |
| 119 011 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 1 430 200 | 1 430 300 | 1 278 200<br>1 194 416 |
| | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 011 | Mieten und Pachten | 139 300 | 139 300 | 138 300<br>219 473 |
| 125 011 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | — | — | —<br>122 |
| 131 011 | Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| 132 011 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | 200<br>278 |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 232 011 | Sonstige Zuweisungen von Ländern | — | — | —<br>10 632 |
| 235 253 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 281 011 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>17 604 |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | 229 000 | 600 000 | 155 000<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 27 500 | 30 000 | 48 000<br>32 702 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | —<br>57 646 |

# Kapitel 01 01
# Landtag

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 01 01. . . . . | 1 826 000 | 2 199 600 | 1 619 700<br>1 532 876 |

# Kapitel 01 01
# Landtag

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 411 011 | Aufwendungen für Abgeordnete | 26 629 000 | 25 795 000 | 24 520 300<br>23 449 001 |
| 412 011 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>— |
| 422 011 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 4 113 600 | 3 956 900 | 3 911 500<br>3 439 439 |
| 425 011 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 011 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 011 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | —<br>12 |
| 428 011 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 5 222 000 | 5 289 300 | 5 222 300<br>5 166 475 |
| 443 011 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 6 800 | 6 800 | 3 800<br>5 132 |
| 453 011 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 6 000 | 6 000 | —<br>15 325 |
| 459 011 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | 11 500 | 11 500 | 12 000<br>9 863 |
| 461 880 | Globale Mehrausgaben für Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 011 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 747 900 | 878 900 | 835 900<br>690 869 |
| 514 011 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 183 300 | 183 300 | 166 300<br>156 814 |
| 517 011 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 1 074 600 | 1 072 600 | 1 185 200<br>997 108 |
| 518 011 | Mieten und Pachten | 722 500 | 722 500 | 702 900<br>682 026 |
| 519 011 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 776 100 | 714 100 | 434 000<br>680 291 |
| 525 011 | Aus- und Fortbildung | 50 000 | 49 900 | 56 500<br>49 023 |
| 526 011 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 115 300 | 162 300 | 118 300<br>122 375 |

# Kapitel 01 01
# Landtag

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 527 | 011 | Dienstreisen | 86 400 | 89 400 | 78 000<br>79 824 |
| 529 | 011 | Verfügungsmittel | 67 000 | 67 000 | 67 000<br>65 890 |
| 531 | 011 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit<br>Amtliche Druckwerke und Veröffentlichungen des Landtags dürfen an öffentliche Dienststellen, Institutionen, Vereine, Abgeordnete und Privatpersonen einschließlich der Angehörigen des öffentlichen Dienstes in begrenztem Umfang unentgeltlich abgegeben werden. | 554 400 | 385 900 | 287 100<br>289 786 |
| 536 | 011 | Verfahrensauslagen | — | — | —<br>1 057 |
| 537 | 011 | Beförderungskosten | 6 700 | 6 700 | 13 000<br>5 283 |
| 538 | 011 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 723 600 | 981 100 | 1 108 500<br>1 042 430 |
| 542 | 061 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>378 |
| 545 | 011 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | 177 300 | 221 500 | 207 700<br>140 189 |
| 546 | 011 | Vermischter Sachaufwand | 157 600 | 157 600 | 118 100<br>116 869 |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 632 | 011 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 9 100 | 9 100 | 9 100<br>9 032 |
| 671 | 011 | Erstattungen an Inland | 90 000 | 90 000 | 90 000<br>89 688 |
| 681 | 011 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>— |
| 684 | 011 | Mittel nach Maßgabe des Fraktionsgesetzes, des Parteiengesetzes und des Landtagswahlgesetzes<br>1. Die Mittel sind übertragbar.<br>2. Bestandteile der Fraktionsfinanzierung, die einen Personalgrundbetrag abdecken, nehmen an Besoldungs- und Tariferhöhungen für Personal des Landes wie die vergleichbaren Ansätze der Gruppen 422 und 428 teil. | 8 762 100 | 8 762 100 | 8 597 500<br>8 408 425 |
| 685 | 011 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen<br>Aus der Gruppe können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden. | 8 600 | 8 600 | 8 800<br>3 104 |
| 687 | 011 | Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU) | — | — | —<br>— |
| | | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 | 011 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>32 041 |

# Kapitel 01 01
# Landtag

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 011 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 011 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 337 700 | 381 600 | 559 900<br>317 985 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 917 850 | Zuführungen an Versorgungsrücklagen | — | — | —<br>— |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 1 041 500 | 1 040 100 | 969 100<br>920 100 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 267 000 | 267 000 | 288 100<br>486 045 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 01 01 | 51 947 600 | 51 316 800 | 49 570 900<br>47 471 891 |

# Kapitel 01 01
# Landtag

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 01 01** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 1 569 500 | 1 569 600 | 1 416 700<br>1 414 290 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>28 236 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 256 500 | 630 000 | 203 000<br>90 348 |
| **Gesamteinnahmen** | | 1 826 000 | 2 199 600 | 1 619 700<br>1 532 876 |
| 4 | Personalausgaben | 35 988 900 | 35 065 500 | 33 669 900<br>32 085 248 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 5 442 700 | 5 692 800 | 5 378 500<br>5 120 220 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 8 869 800 | 8 869 800 | 8 705 400<br>8 510 250 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>32 041 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 337 700 | 381 600 | 559 900<br>317 985 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 1 308 500 | 1 307 100 | 1 257 200<br>1 406 145 |
| **Gesamtausgaben** | | 51 947 600 | 51 316 800 | 49 570 900<br>47 471 891 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -50 121 600 | -49 117 200 | -47 951 200<br>-45 939 015 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Datenschutzbeauftragter

## A. Vorbemerkungen

Der Hessische Datenschutzbeauftragte hat als unabhängige, nicht der Steuerung der Landesregierung unterliegende oberste Landesbehörde nach dem Hessischen Datenschutzgesetz folgende Aufgaben:
Er hat das Recht auf informationelle Selbstbestimmung der Bürger gegenüber allen Dienststellen hessischer Gebietskörperschaften sowie den der Aufsicht dieser Stellen unterliegenden Institutionen sicherzustellen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen. Er ist auch Aufsichtsbehörde für den Datenschutz im nicht öffentlichen Bereich nach § 38 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und hat Ordnungswidrigkeiten nach § 43 BDSG und § 16 Telemediengesetz (TMG) zu verfolgen.
Ferner soll er das auf dem Grundsatz der Gewaltenteilung beruhende verfassungsmäßige Gefüge des Staates, insbesondere die Beziehungen der Verfassungsorgane des Landes und der Organe kommunaler Selbstverwaltung untereinander und zueinander, vor einer Gefährdung infolge der automatisierten Datenverarbeitung bewahren.
Die Aufgabenwahrnehmung des Hessischen Datenschutzbeauftragten erstreckt sich auf die Durchführung von anlassbezogenen und anlassunabhängigen Kontrollen, sowie auf die Beratung der seiner Zuständigkeit unterliegenden Stellen und Parlamente in allen Fragen des Datenschutzes, der Datensicherheit und des freien Zugangs zu Informationen (vgl. insbes. §§ 24, 25 HDSG, § 38 BDSG). Der Hessische Datenschutzbeauftragte hat dabei mit Behörden und sonstigen Stellen, die für die Kontrolle der Einhaltung der Vorschriften über den Datenschutz in der Europäischen Union, in Bund und in den Ländern im öffentlichen und nicht öffentlichen Bereich zuständig sind, zusammenzuarbeiten.

Weit mehr als die Hälfte der Arbeiten des Hessischen Datenschutzbeauftragten sind nicht vorausplanbar, weil sie auf Anfragen zur Beratung von öffentlichen Stellen und auf Eingaben von Bürgerinnen und Bürgern beruhen oder die Mitarbeit bei der Normsetzung betreffen. Die Stellung des Datenschutzbeauftragten gebietet es, flexibel und möglichst zeitnah solche von außen angestoßenen Arbeiten durchzuführen und ggf. geplante Arbeiten zurückzustellen. In den Erläuterungen zum Leistungsplan des Produktplans finden sich deshalb keine Kennzahlen. Dem Zweck der Außensteuerung dienende produktspezifische Kennzahlen durften schon wegen der besonderen Stellung nach § 22 HDSG und Art. 28 Abs. 1 EG-Datenschutzrichtlinie nicht entwickelt werden, denn eine Steuerung der Aufgabenerfüllung des Hessischen Datenschutzbeauftragten von außen ist unzulässig (s. Urteil des EuGH vom 9. März 2010 C 518/07). Interne Steuerungsinstrumente wie Jahresplanung und Erfolgskontrolle sind demgegenüber seit langem vorhanden.

Der amtierende Hessische Datenschutzbeauftragte übt sein Amt im Nebenamt aus; seine Vergütung wird durch einen Vertrag geregelt (§ 21 HDSG alte Fassung). Zwar ist mit der Novellierung 2011 in § 21 Abs. 3 HDSG eine hauptamtliche Position geschaffen worden. Nach § 43 Abs. 2 des neuen Gesetzes gilt dies aber nicht für den Amtsinhaber, für den bis zur ersten Neuwahl noch die alte Gesetzesfassung gilt. Die Wahlperiode des Hessischen Datenschutzbeauftragten ist an die Legislaturperiode des Hessischen Landtags gekoppelt; er bleibt bis zur Wahl eines Nachfolgers im Amt. Mit der neuen Legislaturperiode 2014 wird der Wechsel auf die hauptamtliche Position vollzogen. Die Personal- und Sachausstattung ist dem Hessischen Datenschutzbeauftragten vom Präsidenten des Hessischen Landtags zur Verfügung zu stellen und im Einzelplan des Landtags in einem eigenen Kapitel auszuweisen (§ 31 HDSG).

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den Regeln der §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die Ansätze der beiden Produkte sind gegenseitig deckungsfähig.

**Erfolgsplan**

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können in eine Gewinnrücklage eingestellt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen können bis zu 100 v.H. des kameralen Jahresüberschusses zur Finanzierung der Neuordnung des Datenschutzes in künftigen Haushaltsjahren in eine kamerale Rücklage eingestellt werden.

**Finanzplan**

Die Mittel sind gegenseitig deckungsfähig.
Für nicht realisierte Investitionen kann die Forderung aus Transferleistung auf neue Rechnung vorgetragen werden.

## C. Haushaltsvermerke zum kameralen Rumpfhaushalt

Haushaltsvermerke zum kameralen Rumpfhaushalt sind bei diesem ausgebracht.

Zum 31.12.2011 besteht eine Allgemeine Rücklage in Höhe von 81.735,92 EUR.
Zum 31.12.2011 besteht eine Investitionsrücklage in Höhe von 29.490,65 EUR.

# Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
# Datenschutzbeauftragter

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 6 | | Beratung zum Datenschutz und Überwachung der Einhaltung von Datenschutzbestimmungen | 39.047 | 3.736,4 | 8,3 | 3.728,1 | – | 39.047 | 3.250,6 |
| 7 | | Stellungnahme zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen aus dem Parlament | 4.703 | 481,7 | 0,2 | 481,5 | – | 4.703 | 420,6 |
| | | **Summe Produkte** | | **4.218,1** | **8,5** | **4.209,6** | **–** | | **3.671,2** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 7 | | Unterstützungsleistungen für andere Buchungskreise (HDSB) | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| | | **Gesamtsumme** | | **4.218,1** | **8,5** | **4.209,6** | **–** | | **3.671,2** |

## Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
## Datenschutzbeauftragter

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 8,3 | 3.242,3 | – | 35.303 | 3.150,2 | 5,0 | 3.145,2 | – | 22.438 | 2.081,4 | 37,6 | 2.009,7 | -34,1 |
| 0,2 | 420,4 | – | 4.334 | 409,8 | – | 409,8 | – | 2.686 | 269,4 | 0,1 | 405,9 | 136,6 |
| **8,5** | **3.662,7** | **–** | | **3.560,0** | **5,0** | **3.555,0** | **–** | | **2.350,8** | **37,7** | **2.415,6** | **102,5** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8,5** | **3.662,7** | **–** | | **3.560,0** | **5,0** | **3.555,0** | **–** | | **2.350,8** | **37,7** | **2.415,6** | **102,5** |

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010**
**Datenschutzbeauftragter**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6:**

**Bezeichnung: Beratung zum Datenschutz und Überwachung der Einhaltung von Datenschutzbestimmungen einschließlich Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten nach § 43 BDSG und § 16 TMG**

**IPR-Nr. 032 - Aufgaben der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder**

### 1. Erbringer

Der Hessische Datenschutzbeauftragte

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Datenschutzgesetz und Bundesdatenschutzgesetz in der jeweils gültigen Fassung sowie eine Vielzahl von Fachgesetzen aus allen Verwaltungsbereichen

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Beratung und Kontrolle der der Zuständigkeit des Hessischen Datenschutzbeauftragten nach § 3 HDSG und nach § 24 Abs. 4 i.V.m. § 38 und § 2 BDSG unterliegenden öffentlichen und nicht öffentlichen Stellen im Hinblick auf die Sicherstellung des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung von Personen.

Der Aufwand für Prüfungen und Beratungen wird sich im nicht öffentlichen Bereich verstärken und zu einer weiteren Verschiebung der Kapazitäten zugunsten dieses Produktes führen. Es werden mehr Vor-Ort-Kontrollen (z.B. Videoüberwachung, biometrische Systeme) erforderlich sein. Durch die Zuständigkeit für große Kreditinstitute, die Schufa, viele Unternehmen der DB sind Massenanfragen ebenso wie Eingabehäufungen durch tagesaktuelle Themen wie Werbe- und Gewinnspielaktionen zu erwarten. Erheblicher neuer Aufwand wird auch für damit zusammenhängende Anordnungen, Untersagungen, Ordnungswidrigkeitenverfahren sowie ggf. Klageverfahren entstehen. Der Aufwand für die Mitarbeit in Arbeitskreisen und Koordinierungsgremien wird infolge des Aufgabenzuwachses steigen, nachdem 2012 wegen der Personalmangelsituation eine Mitarbeit nur sehr begrenzt möglich war.

Da wegen der neuen Legislaturperiode im Jahr 2014 mit Minderanforderungen beim Produkt 7 gerechnet wird, werden initiative Prüfungen möglich sein.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Die Erbringung der Leistungen zu diesem Produkt basiert zum einen Teil auf anlassunabhängigen Planungen, zum anderen Teil auf Beantwortung von Anfragen und Beschwerden von Behörden und von Personen, die ihr Recht nach § 28 HDSG und nach § 21 i.V.m. § 38 Abs. 1 BDSG wahrnehmen. Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Prüfung und Beratung einschließlich Ordnungswidrigkeitenverfahren (Recht und IT)
- Bürger-/ Behördenanfragen (Recht und IT)
- Durchführung von Schulungen (Recht und IT)
- Marktbeobachtung / Test (IT)
- EU-/Bund-/Länder-Arbeitskreise (Recht und IT)
- Sonderprojekte (Recht und IT)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Ein Bezug zum politischen Zielsystem besteht nicht. Ziel des Hessischen Datenschutzbeauftragten ist es, das Recht des Einzelnen auf informationelle Selbstbestimmung zu wahren.

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010**
**Datenschutzbeauftragter**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 5. Empfänger

Alle der Zuständigkeit des Hessischen Datenschutzbeauftragten unterliegenden Stellen sowie jede oder jeder, die oder der das Anrufungsrecht nach § 28 HDSG oder nach § 21 i.V.m. § 38 Abs. 1 BDSG ausübt.

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bereitstellung von Beratungseinheiten | STD | 39.047 | 39.047 | 35.303 | 22.438 | 23.528 | 22.425 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| - | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 95,47 | 83,03 | 89,09 | 89,56 | 88,10 | 90,53 |

Wie in den Vorbemerkungen zum Wirtschaftsplan ausgeführt, werden produktspezifische Kennzahlen zur Leistungswirkung nicht entwickelt. Interne Steuerungsinstrumente sind vorhanden.

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.680.700 | 2.589.600 | 1.797.247 | 1.152.651 |
| Sachkosten | 1.055.700 | 661.000 | 117.886 | 62.790 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 35.808 | 17.631 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.199.269 | 844.072 |
| **Gesamtkosten** | **3.736.400** | **3.250.600** | **3.150.210** | **2.077.144** |
| Erlöse | 8.300 | 8.300 | 5.000 | 33.350 |
| Produktabgeltung | 3.728.100 | 3.242.300 | 3.145.210 | 2.009.712 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-34.082** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010**
**Datenschutzbeauftragter**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7:**

**Bezeichnung:** Stellungnahme zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen aus dem Parlament

**IPR-Nr. 032 - Aufgaben der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder**

### 1. Erbringer

Der Hessische Datenschutzbeauftragte

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Datenschutzgesetz in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

In diesem Produkt sind alle Arbeiten zusammengefasst, die in die Beratung von Regierung und Parlament im Zusammenhang mit Normsetzung oder die Beantwortung von parlamentarischen Anfragen einfließen. Dazu gehört auch die Erstellung von Gutachten für die Landesregierung zu Fragen des Datenschutzes, des freien Zugangs zu Informationen sowie Information der Landesregierung und des Parlaments durch die Erstellung des jährlichen Tätigkeitsberichts, Durchführung von Veranstaltungen wie insbesondere das Wiesbadener Forum Datenschutz und Pressearbeit zu aktuellen Themen.

Entwicklungen bei der Gesetzgebung haben maßgeblichen Einfluss. Neue IT-Verfahren und Bestrebungen im Bereich E-Government haben zunehmenden Einfluss auf die Gesetzgebung (DE-Mail, eGovernment-Gesetz, zunehmende Querschnittsgesetze zum Übergang auf elektronische Kommunikationsverfahren). Außerdem sind die Rechtsentwicklungen der EU kritisch zu begleiten (Förderung von Transparenz und Informationszugang, neuer Rechtsrahmen für den Datenschutz in der EU).
Zum Ende der Legislaturperiode ist mit einem verstärkten Aufwand für Leistungen zum Gesetzgebungsverfahren zu rechnen. Gleichwohl wird sich der Aufwand für dieses Produkt im Verhältnis zum Gesamtaufwand des Hessischen Datenschutzbeauftragten verringern.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Pressestelle des Hessischen Datenschutzbeauftragten
- Stellungnahmen zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen aus Regierung und Parlament (Recht und IT)
- Bearbeitung von Grundsatzfragen
- Erstellung des jährlichen Tätigkeitsberichts
- Durchführung des jährlichen "Wiesbadener Forum Datenschutz" und ggfs. anderer Veranstaltungen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Ein Bezug zum politischen Zielsystem besteht nicht. Ziel der Arbeit des Hessischen Datenschutzbeauftragten ist es, das Recht des Einzelnen auf informationelle Selbstbestimmung zu wahren.

### 5. Empfänger

Hessischer Landtag und Fraktionen sowie Hessische Landesregierung.

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010**
**Datenschutzbeauftragter**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bereitstellung von Beratungseinheiten (Stunden) | STD | 4.703 | 4.703 | 4.334 | 2.686 | 2.860 | 3.253 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| - | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 102,37 | 89,39 | 94,56 | 151,11 | 109,69 | 118,93 |

Wie in den Vorbemerkungen zum Wirtschaftsplan ausgeführt, werden produktspezifische Kennzahlen zur Leistungswirkung nicht entwickelt. Einer internen Steuerung ist dieser Teil nur bei Initiativen des Hessischen Datenschutzbeauftragten zugänglich. Bei Anfragen und Stellungnahmen hängt die Intensität der Beratung wesentlich von den Empfängern und den fachlichen Erfordernissen ab.

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 329.300 | 313.100 | 224.250 | 143.878 |
| Sachkosten | 152.400 | 107.500 | 41.449 | 26.383 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 3.921 | 2.012 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 140.216 | 97.033 |
| **Gesamtkosten** | **481.700** | **420.600** | **409.836** | **269.306** |
| Erlöse | 200 | 200 | – | – |
| Produktabgeltung | 481.500 | 420.400 | 409.836 | 405.924 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **136.618** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
## Datenschutzbeauftragter

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **6.000** | **6.000** | **5.000** | **33.350** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 1.000 | 1.000 | – | 8.357 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 24.993 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **4.209.600** | **3.662.700** | **3.555.000** | **2.415.636** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **2.500** | **2.500** | **5.400** | **10.873** |
| | | **Betriebsertrag** | **4.218.100** | **3.671.200** | **3.565.400** | **2.459.859** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **357.100** | **113.100** | **330.200** | **38.389** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 21.500 | 21.500 | 22.300 | 8.321 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 25.900 | 25.900 | 18.400 | 9.939 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 284.500 | 40.500 | 269.500 | 5.379 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 25.200 | 25.200 | 20.000 | 14.750 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **3.010.000** | **2.902.800** | **2.646.400** | **1.875.049** |
| | 620-629 | Entgelte | 406.300 | 309.300 | 336.700 | 246.691 |
| | 630-639 | Bezüge | 2.148.200 | 2.151.000 | 1.899.800 | 1.257.919 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 455.500 | 442.500 | 409.900 | 370.439 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **110.900** | **51.200** | **47.900** | **34.390** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **740.100** | **604.100** | **529.000** | **414.160** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 10.500 | 10.500 | 10.500 | 10.091 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 592.300 | 456.300 | 396.300 | 329.590 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 136.000 | 136.000 | 121.000 | 73.246 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 1.300 | 1.300 | 1.200 | 1.009 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | 224 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **4.218.100** | **3.671.200** | **3.553.500** | **2.361.988** |
| | | **Eigenergebnis** | **–** | **–** | **11.900** | **97.871** |

# Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
# Datenschutzbeauftragter

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | – |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | – | – | – | – |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | 11.900 | 97.871 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | 11.900 | 4.111 |
| | | Finanzaufwand | – | – | 11.900 | 4.111 |
| | | Finanzergebnis | – | – | -11.900 | -4.111 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 93.760 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 93.760 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 93.760 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -93.760 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -93.760 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
## Datenschutzbeauftragter

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **22** | **531, 538, 544, 548** | **Abgeltungen für Abgeordnete, Fraktionen und Parteien** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 531 | Erträge aus Personalgestellung | – | – | – | – |
| | 538 | Erträge Herabsetzung Rückstellungen Legislative | – | – | – | – |
| | 544 | Abgeltung für Aufwand für Abgeordnete, Fraktionen und Parteien | – | – | – | – |
| | 548 | Erstattungen Legislative | – | – | – | – |
| | | **Summe Erträge Legislative** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **23** | **658** | **Aufwand für Abgeordnete, Fraktionen und Parteien** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Summe Aufwand Legislative** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Ergebnis Legislative** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **24** | **576** | **Zinserträge Legislative** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Finanzertrag Legislative** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **25** | **757** | **Zinsenaufwand Legislative** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Finanzaufwand Legislative** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Finanzergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **26** | **539, 595** | **Außerordentliche Erträge Legislative, Ertrag Verlustausgleich** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Außerordentliche Erträge Legislative** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **27** | **790, 791** | **Außerordentliche Aufwendungen Legislative, Aufwand aus Gewinnabführung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Außerordentliche Aufwendungen Legislative** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Außerordentliches Ergebnis Legislative** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Jahresergebnis Legislative** | **–** | **–** | **–** | **–** |

## Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
## Datenschutzbeauftragter

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

Im aus der Kostenrechnung generierten Leistungsplan und dem auf der Grundlage der Finanzbuchhaltung erstellten Erfolgsplan sind kostenmindernde Erlöse unterschiedlich darzustellen. Sie sind im Leistungsplan bereits mit Kosten saldiert ausgewiesen, während der Ausweis im Erfolgsplan entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung nicht saldiert erfolgt.
Im Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Erfolgsplans sind keine kostenmindernden Erlöse enthalten, die die Kosten des Leistungsplans vermindert haben.

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (KFZ-Selbstversicherung) | 300 | 300 |
| Hessische Zentrale der Datenverarbeitung (HZD) | 30.000 | 30.000 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 22.200 | 22.200 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 4.200 | 4.200 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
-

**Periodenfremde oder außerordentliche Aufwendungen und Erträge**

Das Ergebnis des Jahres 2011 ist im aus der Kostenrechnung generierten Leistungsplan und dem auf der Grundlage der Finanzbuchhaltung erstellten Erfolgsplan nicht deckungsgleich, weil im Erfolgsplan auch periodenfremde oder außerordentliche Aufwendungen und Erträge enthalten sind, die in der Kostenrechnung für den Leistungsplan keine Berücksichtigung finden.

| Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 350.500 | 350.000 |
| Beiträge an die Unfallkasse | 2.200 | 2.100 |
| Altersteilzeitrückstellungen | - | - |
| Sonstige Rückstellungen | 54.800 | 54.800 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 680-689:
Davon in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 jeweils 4.000 EUR zur Verfügung des Hessischen Datenschutzbeauftragten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Aus den Verfügungsmitteln sind auch Aufwendungen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen wie z.B. anlässlich dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen, zu bestreiten.

Zu VKR 730-739, 790-799:
Im Ist 2011 davon 46.880 EUR als Gewinnabführung an den Landeshaushalt und 46.880 EUR als Zuführung zu einer Verwaltungsrücklage.

# Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
# Datenschutzbeauftragter

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **2.100** | **3.900** | **6.000** | **18.964** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 2.100 | 3.900 | 6.000 | 18.964 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **133.500** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | 133.500 | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **30.600** | **18.300** | **–** | **28.878** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 30.600 | 18.300 | – | 28.878 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **32.700** | **22.200** | **139.500** | **47.842** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 32.700 | 22.200 | 139.500 | 47.842 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **32.700** | **22.200** | **139.500** | **47.842** |

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010**
**Datenschutzbeauftragter**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 000-049:

Haushaltsjahr 2013:
3.900 Euro für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen infolge der Neuordnung des Datenschutzes

Haushaltsjahr 2014:
2.100 Euro für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen

Zu VKR 070-089, 090, 095:

Haushaltsjahr 2013:
18.300 Euro für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen infolge der Neuordnung des Datenschutzes

Haushaltsjahr 2014:
30.600 Euro für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen

## Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
## Datenschutzbeauftragter

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 4.209.600 | 3.662.700 | 3.555.000 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 32.700 | 22.200 | 139.500 |
| – | Abschreibungen | 110.900 | 51.200 | 47.900 |
| + | Zuschuss für nicht realisierbare ZBLV-Erlöse | – | – | – |
| – | Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit u.a. personengebundenen Rückstellungen | 54.800 | 54.800 | 116.400 |
| + | Auflösung der Rückstellungen für Altersteilzeit u.a. personengebundener Rückstellungen | – | – | 1.900 |
| – | Entnahme aus kameralen Rücklagen | – | – | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 4.076.600 | 3.578.900 | 3.532.100 |

# Kapitel 01 03
# Datenschutzbeauftragter

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **01 03** | **Datenschutzbeauftragter** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 011 | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | —<br>— |
| 112 012 | Geldstrafen und Geldbußen | 5 000 | 5 000 | 5 000<br>24 992 |
| 119 011 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 3 500 | 3 500 | 3 500<br>14 242 |
| 132 011 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 235 253 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 261 011 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>887 |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | —<br>150 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 01 03 | 8 500 | 8 500 | 8 500<br>40 271 |

# Kapitel 01 03
# Datenschutzbeauftragter

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 011 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 2 095 300 | 2 095 400 | 1 831 400<br>1 208 437 |
| 425 011 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 427 011 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 2 800 | 5 600 | 5 600<br>5 521 |
| 428 011 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 504 400 | 394 400 | 394 400<br>329 371 |
| 443 011 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 500 | 500 | 500<br>— |
| 453 011 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | — | — | —<br>— |
| 459 011 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>— |
| 461 880 | Globale Mehrausgaben für Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 011 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 100 600 | 90 100 | 107 200<br>86 806 |
| 514 011 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 5 000 | 5 000 | 3 000<br>2 827 |
| 517 011 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 179 300 | 158 700 | 122 200<br>40 863 |
| 518 011 | Mieten und Pachten | 361 600 | 257 200 | 232 700<br>230 849 |
| 519 011 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 250 000 | 6 000 | 251 000<br>180 |
| 525 011 | Aus- und Fortbildung | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>7 365 |
| 526 011 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 21 000 | 21 000 | 20 000<br>6 000 |
| 527 011 | Dienstreisen | 60 000 | 60 000 | 50 000<br>38 265 |
| 529 011 | Verfügungsmittel | 4 000 | 4 000 | 4 000<br>2 696 |

# Kapitel 01 03
# Datenschutzbeauftragter

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 531 | 011 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit. . . . . Eigene Veröffentlichungen dürfen an öffentliche Dienststellen, Institutionen, Vereine, Abgeordnete und Privatpersonen, einschließlich der Angehörigen des öffentlichen Dienstes, in begrenztem Umfang unentgeltlich abgegeben werden. | 30 000 | 30 000 | 30 000<br>14 565 |
| 537 | 011 | Beförderungskosten. . . . . | 11 000 | — | 11 000<br>913 |
| 538 | 011 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen. . . . . | 69 200 | 69 200 | 42 200<br>33 002 |
| 542 | 061 | Steuern und Abgaben. . . . . | — | — | —<br>— |
| 546 | 011 | Vermischter Sachaufwand. . . . . | — | — | —<br>— |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 633 | 011 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände. . . . . | — | — | —<br>— |
| 685 | 011 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . | 1 000 | 1 000 | 1 000<br>809 |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 812 | 011 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. . . . | — | — | 87 400<br>— |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 917 | 850 | Zuführungen an Versorgungsrücklagen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | 352 700 | 352 600 | 310 500<br>292 100 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen. . . . . | 26 700 | 26 700 | 26 500<br>32 650 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 01 03. . . . . | 4 085 100 | 3 587 400 | 3 540 600<br>2 333 228 |

# Kapitel 01 03
# Datenschutzbeauftragter

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 01 03** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 8 500 | 8 500 | 8 500<br>39 234 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>887 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>150 |
| **Gesamteinnahmen** | | 8 500 | 8 500 | 8 500<br>40 271 |
| 4 | Personalausgaben | 2 603 000 | 2 495 900 | 2 231 900<br>1 543 330 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 1 101 700 | 711 200 | 883 300<br>464 338 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 1 000 | 1 000 | 1 000<br>809 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | 87 400<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 379 400 | 379 300 | 337 000<br>324 750 |
| **Gesamtausgaben** | | 4 085 100 | 3 587 400 | 3 540 600<br>2 333 228 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -4 076 600 | -3 578 900 | -3 532 100<br>-2 292 956 |

**Abschluss für den Einzelplan 01**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzel-plan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungs-einnahmen<br>EUR | Vermögens-wirks. und bes. Finanzierungs-einnahmen<br>EUR | Gesamt-einnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 01 | Landtag | — | 1.569.600 | — | 630.000 | 2.199.600 |
| 01 03 | Datenschutzbeauftragter | — | 8.500 | — | — | 8.500 |
| | Insgesamt: | — | 1.578.100 | — | 630.000 | 2.208.100 |

| Personal-ausgaben EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst EUR | Übertragungs-ausgaben EUR | Bau-maßnahmen EUR | Sonstige Investitions-ausgaben EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben EUR | Gesamt-ausgaben EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–) EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 35.065.500 | 5.692.800 | 8.869.800 | — | 381.600 | 1.307.100 | 51.316.800 | -49.117.200 |
| 2.495.900 | 711.200 | 1.000 | — | — | 379.300 | 3.587.400 | -3.578.900 |
| 37.561.400 | 6.404.000 | 8.870.800 | — | 381.600 | 1.686.400 | 54.904.200 | -52.696.100 |

**Abschluss für den Einzelplan 01**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzel-plan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungs-einnahmen<br>EUR | Vermögens-wirks. und bes. Finanzierungs-einnahmen<br>EUR | Gesamt-einnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 01 | Landtag | — | 1.569.500 | — | 256.500 | 1.826.000 |
| 01 03 | Datenschutzbeauftragter | — | 8.500 | — | — | 8.500 |
| | Insgesamt: | — | 1.578.000 | — | 256.500 | 1.834.500 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 35.988.900 | 5.442.700<br>— | 8.869.800 | — | 337.700 | 1.308.500 | 51.947.600 | -50.121.600 |
| 2.603.000 | 1.101.700<br>— | 1.000 | — | — | 379.400 | 4.085.100 | -4.076.600 |
| 38.591.900 | 6.544.400<br>— | 8.870.800 | — | 337.700 | 1.687.900 | 56.032.700 | -54.198.200 |

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013**

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |

**Es wurden im Haushaltsjahr 2013 keine Verpflichtungsermächtigungen ausgebracht.**

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014**

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |

**Es wurden im Haushaltsjahr 2014 keine Verpflichtungsermächtigungen ausgebracht.**

# STELLENPLÄNE

# STELLENÜBERSICHTEN

# Kapitel 01 01
# Landtag

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 8 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Direktor/in beim Hessischen Landtag<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.125 EUR. |
| B 6 | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 6 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Ministerialdirigent/in |
| B 3 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Leitender/de Ministerialrat/rätin<br>davon:<br>4 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 001 ) | 21 | 21 | | Ministerialrat/rätin<br>davon:<br>8 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können |
| A 15 | ( 001 ) | 23 | 23 | | Regierungsdirektor/in<br>davon:<br>8 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können<br>1 Planstelle ku nach Bes.Gr. A13 h.D. nach Ausscheiden des Stelleninhabers<br>1 Planstelle kw mit Ablauf 31.12.2018 |
| A 14 | ( 001 ) | 17 | 17 | | Regierungsoberrat/rätin<br>davon:<br>8 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können<br>1 Planstelle ku nach Bes.Gr. A 13 h.D. nach Ausscheiden des Stelleninhabers |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 5 | 5 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 2,5 | 2,5 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 1,5 | 1,5 | ( 2,5 ) | Oberinspektor/in |
| | | 82,5 | 82,5 | ( 83 ) | |

# Kapitel 01 01
# Landtag

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 6 | (000) | 0,0 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 10 | (001) | 2,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 1,5 |
| Versch. | | 80,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 80,5 |
| Zusammen | | 83,0 | | | 0,5 | | | | | | | | | | 1,0 | | | 82,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 6 | (000) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 10 | (001) | 1,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,5 |
| Versch. | | 80,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 80,5 |
| Zusammen | | 82,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 82,5 |

Zu Spalte 5: 0,5 Altersteilzeitstelle kw nach § 10 Abs. 3 HG 2012
Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 03 01 - 422 00 (Integrationsfonds) infolge Freiwerdens

**Fraktionsassistenten**
Mittel für insgesamt 28 Bedienstete, die den Fraktionen für die Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung gestellt werden können, sind im Ansatz bei Gruppe 684 enthalten.

# Kapitel 01 01
# Landtag

## STELLENPLAN 422 00

**Stellenplan**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 981 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| A 15 | ( 992 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 15 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 992 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 13 h.D. | ( 981 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| | | 4 | 4 | ( 5 ) | |

## ERLÄUTERUNGEN zum STELLENPLAN 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 13 h.D. | (992) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| Zusammen | | 5,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 4,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 13 h.D. | (992) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| Zusammen | | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |

Zu Spalte 7: Wegfall infolge Wirksamwerdens des kw-Vermerkes

# Kapitel 01 01
# Landtag

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 3 | 3 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 28 | 28 | | Gehobener Dienst<br>davon:<br>1 Stelle, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden kann<br>1 Stelleninhaber hat eine Dienstwohnung |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 53 | 53 | | Mittlerer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 1 | 2 | ( 2,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 14,5 | 14,5 | ( 18,5 ) | Einfacher Dienst |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | – | – | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Auszubildende | ( 001 ) | 3 | 3 | | Auszubildende |
| | | 103 | 104 | ( 108,5 ) | |

Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H) wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

# Kapitel 01 01
# Landtag

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 0,0 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| M. Dienst | (000) | 2,5 | | | 0,5 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,0 |
| E. Dienst | (001) | 18,5 | | | | | | | | | 4,0 | | | | | | | 14,5 |
| E. Dienst | (000) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 87,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 87,0 |
| Zusammen | | 108,5 | | | 1,0 | | | | 1,5 | | 4,0 | | | | | | | 104,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| M. Dienst | (000) | 2,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| E. Dienst | (001) | 14,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 14,5 |
| E. Dienst | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 87,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 87,0 |
| Zusammen | | 104,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 103,0 |

Zu Spalte 5: 2 mal 0,5 Altersteilzeitstelle kw nach § 10 Abs. 3 HG 2012
Zu Spalte 7: Wegfall infolge Wirksamwerdens des kw-Vermerkes
Zu Spalte 8: Wegfall infolge Stelleneinsparung

**Fraktionsassistenten**
Mittel für 1 Bedienstete/n, die/der den Fraktionen für die Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung gestellt werden kann, sind im Ansatz bei Gruppe 684 enthalten.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 01 01
# Landtag

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 992 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| Gehobener Dienst | ( 994 ) | – | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 992 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| | | 2 | 3 | ( 1 ) | |

Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H) wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (992) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| G. Dienst | (994) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 1,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 3,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (992) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| G. Dienst | (994) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 3,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,0 |

Zu Spalte 5: 1 Leerstelle kw nach § 10 Abs. 1 HG 2012 für eine Bedienstete, der Elternzeit gewährt ist
1 Leerstelle kw nach § 10 Abs. 1 HG 2012 für eine Bedienstete, der Sonderurlaub ohne Fortzahlung des Entgelts gewährt ist

Zu Spalte 7: Wegfall infolge Wirksamwerdens des kw-Vermerkes

# Kapitel 01 03
# Datenschutzbeauftragter

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 4 | ( 007 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leitender/de Ministerialrat/rätin als Vertreter/in des Hessischen Datenschutzbeauftragten |
| B 3 | ( 001 ) | – | – | ( 1 ) | Leitender/de Ministerialrat/rätin |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 001 ) | 8 | 8 | | Ministerialrat/rätin |
| A 15 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Regierungsdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 7 | 7 | ( 6 ) | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | – | – | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 10 | 10 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | – | – | ( 1 ) | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Amtsrat/rätin |
| | | 35 | 35 | ( 35 ) | |

# Kapitel 01 03
# Datenschutzbeauftragter

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 4 | (007) | 0,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 1,0 |
| B 3 | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | 0,0 |
| A 14 | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 7,0 |
| A 13 g.D. | (002) | 1,0 | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 27,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 27,0 |
| Zusammen | | 35,0 | | | | | | | | | | 2,0 | 2,0 | | | | | 35,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 4 | (007) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| B 3 | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 14 | (001) | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| A 13 g.D. | (002) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 27,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 27,0 |
| Zusammen | | 35,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 35,0 |

Zu Spalte 9: 1 B 4 infolge Hebung von Bes.Gr. B 3 für den/die Dienststellenleiter/in aufgrund des Aufgabenzuwachses durch die Übertragung der Aufgabe der Aufsichtsbehörde für den Datenschutz im nicht öffentlichen Bereich
1 A 14 infolge Hebung von Bes.Gr. A 13 g.D. für den Bereich der Informationstechnik

# Kapitel 01 03
# Datenschutzbeauftragter

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Außertariflich |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | – | – | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 2,5 | 2,5 | | Gehobener Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 3,5 | 3,5 | | Mittlerer Dienst |
| | | 8,5 | 8,5 | ( 8 ) | |

Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H) wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 0,0 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| Versch. | | 8,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 8,0 |
| Zusammen | | 8,0 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 8,5 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| Versch. | | 8,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 8,0 |
| Zusammen | | 8,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 8,5 |

Zu Spalte 5: 0,5 Altersteilzeitstelle kw nach § 10 Abs. 3 HG 2012

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Entwurf

# LANDESHAUSHALTSPLAN

## für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

# Einzelplan 02

## für den Geschäftsbereich des

## Hessischen Ministerpräsidenten

I N H A L T


| Kapitel | Bezeichnung | Seite |
|---|---|---|
| | Vorwort | 2 |
| 02 01 | Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten - | 6 |
| 02 02 | Hessische Landesvertretung | 39 |
| 02 03 | Statistisches Landesamt | 56 |
| 02 05 | Landeszentrale für politische Bildung | 95 |
| 02 06 | Allgemeine Bewilligungen | 113 |
| | Abschluß des Einzelplans | 134 |
| | Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen | 138 |
| | Stellenpläne, Stellenübersichten | 141 |


## V o r w o r t  z u m  E i n z e l p l a n

### A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Ministerpräsident übt die ihm auf Grund der Verfassung des Landes Hessen und durch Gesetz zustehenden Rechte aus. Er bedient sich zur Führung seiner Geschäfte und der laufenden Geschäfte der Landesregierung der Staatskanzlei. Zur Führung seiner Geschäfte bedient er sich außerdem der Landesvertretung.

Im Einzelnen ergeben sich die Zuständigkeiten der Staatskanzlei und der Landesvertretung aus dem Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 09.03.2009.

Unmittelbar nachgeordnet sind

- das Hessische Statistische Landesamt
- die Hessische Landeszentrale für politische Bildung.

Der Einzelplan 02 enthält die Einnahmen und Ausgaben bzw. Erträge und Aufwendungen

I. des Ministerpräsidenten und der Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten - (Kap. 02 01 / Buchungskreis 2100)
II. der Landesvertretung in Berlin (Kap. 02 02 / Buchungskreis 2110)
III. des Statistischen Landesamtes (Kap. 02 03 / Buchungskreis 2120)
IV. der Landeszentrale für politische Bildung (Kap. 02 05 / Buchungskreis 2130)
V. für Allgemeine Bewilligungen (Kap. 02 06 / Buchungskreis 2195)

**B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)**

**Einzelplan 02**

| | | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | 1 415 600 | 1 465 600 | 1 097 300 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 134 300 | 133 800 | 87 800 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 1 216 800 | 1 269 700 | 1 926 500 |
| | **Gesamteinnahmen** | **2 766 700** | **2 869 100** | **3 111 600** |
| 4 | Persönliche Verwaltungsausgaben | 34 238 500 | 34 896 900 | 37 717 400 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 15 789 200 | 16 428 500 | 16 552 200 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | 7 399 300 | 7 399 300 | 14 986 100 |
| 7 | Bauausgaben | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 17 117 500 | 17 117 500 | 17 221 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 3 317 800 | 3 311 500 | 3 287 100 |
| | **Gesamtausgaben** | **77 862 300** | **79 153 700** | **89 763 800** |
| | **Zuschuss / Überschuss** | **-75 095 600** | **-76 284 600** | **-86 652 200** |

**C. Personalsoll des Einzelplan 02**

| | Stellen | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | **2014** | davon Leerstellen | **2013** | davon Leerstellen | **2012** | davon Leerstellen |
| Beamte und Richter | 187,0 | 5,5 | 189,0 | 5,5 | 190,0 | 6,5 |
| Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– |
| Tarifbeschäftigte | 417,0 | 8,0 | 424,0 | 8,0 | 429,0 | 10,0 |
| davon Auszubildende | 25,0 | | 25,0 | | 26,0 | |
| Zusammen | 604,0 | 13,5 | 613,0 | 13,5 | 619,0 | 16,5 |

Aufgrund des Stellenabbaukonzeptes fallen bis einschließlich 2014 bei der Hessischen Staatskanzlei 6 Stellen und beim Hessischen Statistischen Landesamt 18,5 Stellen weg. Darüber hinaus ist eine Stelle bei der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung mit dem Vermerk "künftig wegfallend" (kw) versehen.

**D. Zielsystem für den Geschäftsbereich des Hessischen Ministerpräsidenten**

**Oberziel**

Alle Produkte des Einzelplans 02 dienen der Umsetzung von Fachzielen, die zu einem Oberziel zusammengefasst werden. Das Oberziel des Einzelplans 02 lautet:

"Durch eine zielgerichtete Steuerung und Koordinierung der Regierungsarbeit seitens der Staatskanzlei wird die Umsetzung der Ziele der Landesregierung im Interesse einer bestmöglichen Positionierung und Chancenentwicklung des Landes optimiert, werden die Interessen des Landes auf Bundesebene mit Nachdruck vertreten sowie die Bürgerinnen und Bürger über die Ergebnisse der Regierungsarbeit umfassend informiert."

Die Produktkosten ergeben sich aus den Leistungsplänen, die Teil der in den einzelnen Kapiteln dargestellten Wirtschaftspläne sind.

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Fachziel 1: Staatskanzlei | – | – | – | – |
| Die Informationsversorgung des Parlaments gemäß den Bestimmungen der GOHLT und GGO durch die Landesregierung gewährleisten. | – | – | – | – |
| - Anfragen und Initiativen aus dem Parlament (Kap. 02 01, Bukr. 2100, Produkt-Nr. 1) | 672,8 | 675,4 | 654,9 | 617,0 |
| | – | – | – | – |
| Fachziel 2: Staatskanzlei | – | – | – | – |
| Verwirklichung der Regierungsziele in allen hessischen, nationalen und internationalen Feldern der Politik befördern, sicherstellen und vermitteln. | – | – | – | – |
| - Politikgestaltung- und vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung (Kap. 02 01, Bukr. 2100, Produkt-Nr. 2) | 19.124,1 | 19.318,4 | 19.017,9 | 17.988,6 |
| | – | – | – | – |
| Fachziel 3: Staatskanzlei | – | – | – | – |
| Beantwortung verfassungsrechtlicher Fragestellungen von grundsätzlicher Bedeutung und Vertretung des Landes vor dem Bundesverfassungsgericht, dem Staatsgerichtshof, internationalen und ausländischen Gerichten auf hohem Niveau gewährleisten. Für den Bereich Medien die Aktualität und Geeignetheit der für den Rundfunk einschlägigen landesrechtlichen und staatsvertraglichen Rechtsgrundlagen sicherstellen. | – | – | – | – |
| - Medien- und Verfassungsrecht, Normsetzung (Kap. 02 01, Bukr. 2100, Produkt-Nr. 3) | 1.572,6 | 1.577,1 | 1.486,4 | 1.389,0 |
| | – | – | – | – |
| Fachziel 4: Staatskanzlei | – | – | – | – |
| - Fach- und Vollzugssteuerung (Kap. 02 01, Bukr. 2100, Produkt-Nr. 4) | – | – | – | 402,2 |
| | – | – | – | – |
| Fachziel 5: Staatskanzlei | – | – | – | – |
| Landesidentität, Gemeinsinn und Bürgerengagement stärken und zentrale Landesinteressen fördern. | – | – | – | – |
| - Hessentag (Kap. 02 01, Bukr. 2100, Produkt-Nr. 5) | 1.150,9 | 1.148,4 | 1.086,4 | 1.140,1 |
| - Kampagne der Landesregierung zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements (Kap. 02 06, Bukr. 2195, Produkt-Nr. 1) | 5.345,1 | 5.345,1 | 5.345,1 | 5.072,4 |
| - Stiftung "Flughafen Frankfurt/Main für die Region" (Kap. 02 06, Bukr. 2195, Produkt-Nr. 2) | 12.200,0 | 12.200,0 | 12.200,0 | 3.046,5 |
| - Zuwendungen und Bewilligungen (Kap. 02 06, Bukr. 2195, Produkt-Nr. 3) | 231,6 | 377,1 | 221,1 | 165,2 |
| - Regionalfonds / Umwelthaus (Kap. 02 06, Bukr. 2195, Produkt-Nr. 4) | 3.906,0 | 3.870,0 | 4.450,0 | 2.848,6 |
| | – | – | – | – |
| Fachziel: Landesvertretung in Berlin | – | – | – | – |
| Landesinteressen auf Bundesebene vertreten und vermitteln. | – | – | – | – |
| - Repräsentation beim Bund (Kap. 02 02, Bukr. 2110, Produkt-Nr.1) | 2.774,0 | 2.730,8 | 2.423,4 | 2.618,5 |
| - Bundespolitische Arbeit (Kap. 02 02, Bukr. 2110, Produkt-Nr. 2) | 1.583,6 | 1.649,4 | 1.492,9 | 1.484,0 |
| | – | – | – | – |
| Fachziel: Hessisches Statistisches Landesamt | – | – | – | – |
| Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen. | – | – | – | – |
| - Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen (Kap. 02 03, Bukr. 2120, Produkt-Nr. 1) | 5.163,7 | 6.202,4 | 17.531,9 | 24.685,7 |
| - Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege (Kap. 02 03, Bukr. 2120, Produkt-Nr.2) | 4.113,7 | 3.934,1 | 3.912,7 | 3.907,1 |
| - Wohnen, Umwelt (Kap. 02 03, Bukr. 2120, Produkt-Nr. 3) | 1.956,6 | 1.924,0 | 2.036,2 | 2.057,0 |
| - Wirtschaftsbereiche (Kap. 02 03, Bukr. 2120, Produkt-Nr. 4) | 6.449,8 | 6.344,6 | 7.004,9 | 6.482,6 |
| - Außenhandel, Unternehmen, Handwerk (Kap. 02 03, Bukr. 2120, Produkt-Nr. 5) | 2.140,1 | 2.107,4 | 2.052,3 | 2.148,7 |
| - Preise, Verdienste, Einkommen, Verbrauch (Kap. 02 03, Bukr. 2120, Produkt-Nr. 6) | 2.783,5 | 2.943,6 | 2.482,0 | 2.417,8 |
| - Öffentliche Finanzen (Kap. 02 03, Bukr. 2120, Produkt-Nr. 7) | 2.354,6 | 2.315,4 | 2.377,4 | 2.406,7 |
| - Gesamtrechnungen (Kap. 02 03, Bukr. 2120, Produkt-Nr. 8) | 414,0 | 408,1 | 459,6 | 414,6 |
| - Statistische Sonderbereiche (Kap. 02 03, Bukr. 2120, Produkt-Nr. 9) | 1.044,4 | 1.042,2 | 1.271,9 | 1.037,6 |
| | – | – | – | – |
| Fachziel: Hessische Landeszentrale für politische Bildung | – | – | – | – |
| Freiheitlich - demokratisches Bewusstsein fördern | – | – | – | – |
| - Staatliche politische Bildungsarbeit (Kap. 02 05, Bukr. 2130, Produkt-Nr. 1) | 4.433,9 | 4.444,4 | 4.367,4 | 4.378,1 |
| | – | – | – | – |

## E. Wesentliche Veränderungen gegenüber den Vorjahren

- Die in den Produktblättern der operativen Buchungskreise unter Nr. 7 dargestellte Kostenartenschichtung wird ab dem Haushaltsjahr 2013 durch ein neues Verrechnungsschema ermittelt. Dies sieht den exakten Ausweis der Produktkosten unterteilt nach Personal- und Sachkosten sowie nach Erlösen und Produktabgeltung vor. Daher entfallen die bislang ausgewiesenen "sonstige Kosten"; die "kalkulatorischen Kosten" werden den Sachkosten zugeordnet.

- Im Zuge der Optimierung der Produktstruktur der Ministerien und der Staatskanzlei wurden die ministeriellen Standardprodukte zum Haushaltsjahr 2012 aufgelöst. Das Produkt "Fach- und Vollzugssteuerung" wurde zum Haushalt 2012 mit dem Fachprodukt "Politikgestaltung und -vermittlung" zusammengeführt. Aufgrund der Ressortzuständigkeit der Staatskanzlei für den Aufgabenbereich Verfassungs- und Medienrecht und Vorschriftenkontrolle wurde das bisherige Produkt "Normsetzung" in "Medien- und Verfassungsrecht, Normsetzung" umbenannt.
  Mit der Auflösung der ministeriellen Standardprodukte und deren Verrechnung auf die Fachleistungen der Ministerien zum Haushalt 2012 änderte sich auch die Berechnungsgrundlage der Mengeneinheit "Beratungseinheit".

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten

## A. Vorbemerkungen

Die Hessische Staatskanzlei ist als oberste Landesbehörde im Geschäftsbereich des Ministerpräsidenten zuständig für

- die Führung der Geschäfte des Ministerpräsidenten unbeschadet der Zuständigkeit der Hessischen Landesvertretung,
- die Führung der laufenden Geschäfte der Landesregierung,
- Verfassungsfragen von grundsätzlicher Bedeutung,
- verfassungsrechtliche und verfassungspolitische Prüfung sowie Koordinierung der Bundesratssachen,
- die Neugliederung des Bundesgebietes und Änderung der Landesgrenzen nach Art. 29 des Grundgesetzes,
- die Allgemeine Prüfung völkerrechtlicher Verträge, soweit nicht ein Fachministerium federführend ist,
- die Koordinierung der Internationalen Angelegenheiten des Landes, die über den Kontext der EU hinausgehen,
- Angelegenheiten der demografischen Entwicklung und des Bürgerengagements,
- die zentrale Steuerung und Koordinierung der Verwaltungsmodernisierung und der Verwaltungsvereinfachung (Normprüfung),
- ein einheitliches Erscheinungsbild der Hessischen Landesregierung,
- Verteidigungsangelegenheiten,
- Angelegenheiten des Rundfunks (Hörfunk, Fernsehen und Telemedien) - soweit erforderlich - unter Einbindung der Fachministerien,
- Angelegenheiten der Statistik,
- die Herausgabe des Gesetzes- und Verordnungsblattes für das Land Hessen Teil I.

Der Staatskanzlei unmittelbar nachgeordnet sind

- das Hessische Statistische Landesamt,
- die Hessische Landeszentrale für politische Bildung.

Rechtsaufsicht besteht für

- die Hessische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien,
- den Hessischen Rundfunk.

Fachaufsicht besteht für

- die Gemeinnützige Umwelthaus GmbH,
- die Stiftung Miteinander in Hessen.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

## Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100
## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten

# W i r t s c h a f t s p l a n

**Allgemein**

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Zur Wahrnehmung nachwirkender Aufgaben aus dem Amt ehemaliger Ministerpräsidenten können auch Planstellen/Stellen und Mittel des Kapitels 02 01 in Anspruch genommen werden.

Der Stiftung "Miteinander in Hessen" können für ihre Aufgabendurchführung Sachmittel und Personal unentgeltlich in Höhe von bis zu 200 Tsd. € jährlich überlassen werden.

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Service- und Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 220 Stunden je Woche beschäftigt werden.

**Leistungsplan**

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Die Gesamtkosten der Produkte 1, 3 und 5 können jeweils um bis zu 200.000 Euro überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb der Produkte sichergestellt werden kann.

Zu Produkt Nr. 5 Hessentag:
In besonders begründeten Fällen können mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen die Gesamtkosten und die Produktabgeltung um bis zu 250.000 Euro zu Lasten des Gesamthaushalts überschritten werden.

**Erfolgsplan**

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Prüfungsvermerk Hessischer Rechnungshof:
Die Jahresrechnung über die Verwendung der Mittel zur Verfügung des Ministerpräsidenten für Zwecke des Informationswesens (Haushaltsjahr 2012: 340.000 Euro) unterliegt nur der Prüfung durch den Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs. Seine Erklärung bildet die Grundlage für die Entlastung der Landesregierung.

**Finanzplan**

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag in Höhe von 40.000 Euro gegenseitig deckungsfähig.

## Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100
## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Anfragen und Initiativen aus dem Parlament | 1.020 | 672,8 | 0,2 | 672,6 | – | 1.020 | 675,4 |
| 2 | | Politikgestaltung und -vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung | 21.271 | 19.124,1 | 119,6 | 19.004,5 | – | 21.271 | 19.318,4 |
| 3 | | Medien- und Verfassungsrecht, Normsetzung | 1.904 | 1.572,6 | 0,3 | 1.572,3 | – | 1.904 | 1.577,1 |
| 4 | weg | Fach- und Vollzugssteuerung | – | – | – | – | – | – | – |
| 5 | | Hessentag | 541 | 1.150,9 | 0,1 | 1.150,8 | – | 541 | 1.148,4 |
| | | **Summe Produkte** | | **22.520,4** | **120,2** | **22.400,2** | **–** | | **22.719,3** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | | Unterstützungsleistungen für andere BUKR | 1 | 105,6 | 105,6 | – | – | 1 | 105,6 |
| 3 | | Unterstützungsleistung HMdJIE (Europa) | 1 | 821,0 | 794,3 | 26,7 | – | 1 | 826,6 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **926,6** | **899,9** | **26,7** | **–** | | **932,2** |
| | | **Gesamtsumme** | | **23.447,0** | **1.020,1** | **22.426,9** | **–** | | **23.651,5** |

## Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100
## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 2,0 | 673,4 | – | 984 | 654,9 | – | 654,9 | – | 925 | 617,0 | – | 631,3 | 14,3 |
| 159,9 | 19.158,5 | – | 21.424 | 19.017,9 | 42,8 | 18.975,1 | – | 18.135 | 17.988,6 | 53,8 | 19.052,1 | 1.117,3 |
| 3,9 | 1.573,2 | – | 1.840 | 1.486,4 | – | 1.486,4 | – | 1.865 | 1.389,0 | – | 1.637,8 | 248,8 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 568 | 402,2 | – | 428,4 | 26,2 |
| 1,2 | 1.147,2 | – | 464 | 1.086,4 | – | 1.086,4 | – | 446 | 1.140,1 | – | 1.062,0 | -78,1 |
| **167,0** | **22.552,3** | **–** | | **22.245,6** | **42,8** | **22.202,8** | **–** | | **21.536,9** | **53,8** | **22.811,6** | **1.328,5** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 3 | 203,8 | 203,8 | – | – |
| 105,6 | – | – | 1 | 91,6 | 91,6 | – | – | 1 | 89,8 | 89,8 | – | – |
| 799,9 | 26,7 | – | 1 | 795,4 | 795,4 | – | – | 1 | 620,8 | 620,8 | – | – |
| **905,5** | **26,7** | **–** | | **887,0** | **887,0** | **–** | **–** | | **914,4** | **914,4** | **–** | **–** |
| **1.072,5** | **22.579,0** | **–** | | **23.132,6** | **929,8** | **22.202,8** | **–** | | **22.451,3** | **968,2** | **22.811,6** | **1.328,5** |

**Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100**
**Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Anfragen und Initiativen aus dem Parlament**

**IPR-Nummer: 022 - Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation**

### 1. Erbringer

Hessische Staatskanzlei

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessische Verfassung, Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen, Geschäftsordnung des Landtages, Kooperationsvereinbarungen zwischen Landtag und Landesregierung, Gemeinsame Geschäftsordnung der Ministerien in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Mit diesem Produkt werden alle Leistungen erfasst, die aufgrund von formellen Anfragen und Anträgen aus dem Parlament zu erbringen sind. Hierzu gehören u. a. die Beantwortung von und Stellungnahmen zu Budgetanfragen, mündlichen Fragen, Auskunftsersuchen, Kleinen und Großen Anfragen, Petitionen, Berichts- und Entschließungsanträgen, zu Gesetzentwürfen sowie Vor- und Nachbereitungen von und Teilnahme an Plenar- und Ausschusssitzungen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Anfragen/Initiativen Parlament

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Informationsversorgung des Parlaments gemäß den Bestimmungen der GOHLT und GGO durch die Landesregierung gewährleisten.

### 5. Empfänger

Hessischer Landtag, Landtagsabgeordnete, Fraktionen, parlamentarische Gremien, Petenten.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Tage | 1.020 | 1.020 | 983 | 925 | 1.036 | 835 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Anfragen und Initiativen nach GOHLT bearbeiten | | | | | | | |
| Anteil schriftlicher Nachfragen | Prozent | - | - | - | 3,2 | 8,6 | 9,1 |

## Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100
## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 659,37 | 660,19 | 665,65 | 682,37 | 560,64 | 708,72 |
| 6.3.2 Bearbeitung von Anfragen und Initiativen mit angemessenem Aufwand durchführen | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | 0,0 | 3,7 | 11,8 | -10,7 | 24,1 | 10,3 |
| Relative Entwicklung der Stückkosten | Prozent | -0,4 | -0,5 | -7,2 | 12,5 | 2,3 | - 39,5 |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 502.600 | 506.100 | 375.300 | 361.134 |
| Sachkosten | 170.200 | 169.300 | 52.400 | 39.006 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 43.300 | 42.776 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 183.900 | 174.050 |
| **Gesamtkosten** | **672.800** | **675.400** | **654.900** | **616.966** |
| Erlöse | 200 | 2.000 | – | – |
| Produktabgeltung | 672.600 | 673.400 | 654.900 | 631.306 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **14.340** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Politikgestaltung und -vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung**

**IPR-Nummer: 022 - Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation**

### 1. Erbringer

Hessische Staatskanzlei

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessische Verfassung, Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Beratende und unterstützende konzeptionelle Zuarbeit und Mitwirkung bei der Erarbeitung, Präsentation, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele der Hessischen Landesregierung sowie Steuerung der nachgeordneten Verwaltungen einschl. der Dienst- und Fachaufsicht und interner Dienstleister.

Veränderungen gegenüber dem Vorjahr:

- Die Leistung "Tag der deutschen Einheit" wird ab 2014 neu aufgenommen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Politikgestaltung; Politikgestaltung und Strategisches Controlling; Externe Anfragen; Internationale Angelegenheiten; Veranstaltungen der Landesregierung; Repräsentation International; Repräsentation National; Repräsentation Hessen; Konsularische Leistungen laufende Betreuung; Konsularische Leistungen Veranstaltungen; Bundesehrungen; Landesehrungen; Preise; Angelegenheiten der Kirchen u. Religionsgemeinschaften; Vertretung des Landes beim Bund; Tag der deutschen Einheit; Schwerpunktthemen; Pressearbeit; Presseauswertung; Vereine, Verbände, Volkskunst; Buchförderung; Publikationen; Öffentliche Veranstaltungen; Standortmarketing; Repräsentation des Landes auf Ausstellungen; Andere Veranstaltungen; Effizienz in der Verwaltung; MPK, CdS - Konferenzen, Bundesrat (BRAT); Betreuung von Organisationen; Flughafenausbau (Flughafendialog); Ehrenamtskampagne und Miteinander in Hessen; Demographische Entwicklung; Mobilität; Fach- und Vollzugssteuerung (Geschäftsbereich); Verwaltungsaufwand Förderprodukt "Zuwendungen und Bewilligungen"; Verwaltungsaufwand Förderprodukt "Stiftung Flughafen Frankfurt/Main für die Region"; Verwaltungsaufwand Förderprodukt "Kampagne der Landesregierung zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements"; Verwaltungsaufwand Förderprodukt "Umwelthaus - Regionalfonds"; Verwaltungsaufwand "Beihilfen und Zuwendungen (Lotto/Tronc)"

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Verwirklichung der Regierungsziele in allen hessischen, nationalen und internationalen Feldern der Politik befördern, sicherstellen und vermitteln.

### 5. Empfänger

Hessische Bevölkerung, Bund/Länder-Gremien, Bundesrat, Unternehmen und Interessenverbände, Medien, politische Gruppierungen, usw.

## Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100
## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Tage | 21.271 | 21.271 | 21.424 | 18.135 | 17.320 | 17.347 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 893,44 | 900,68 | 885,71 | 1.050,57 | 1.021,44 | 1.076,23 |
| 6.3.2 Politikgestaltung und -vermittlung mit angemessenem Aufwand ausüben | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | 0,0 | -0,7 | 26,1 | 4,7 | -0,2 | - 8,8 |
| Relative Entwicklung der Stückkosten | Prozent | -1,0 | 2,3 | -21,0 | 6,6 | 1,4 | - 26,0 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 11.591.400 | 11.569.300 | 8.703.100 | 7.612.875 |
| Sachkosten | 7.532.700 | 7.749.100 | 4.955.600 | 5.247.429 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.038.800 | 1.012.704 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 4.320.400 | 4.115.620 |
| **Gesamtkosten** | **19.124.100** | **19.318.400** | **19.017.900** | **17.988.628** |
| Erlöse | 119.600 | 159.900 | 42.800 | 53.833 |
| Produktabgeltung | 19.004.500 | 19.158.500 | 18.975.100 | 19.052.091 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.117.296** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100**
**Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Medien- und Verfassungsrecht, Normsetzung**

**IPR-Nummer: 022 - Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation**

### 1. Erbringer

Hessische Staatskanzlei

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Vorschriften, Grundgesetz, Hessische Verfassung, Bundes- und Landesgesetze in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt dient der Sicherstellung und Gestaltung eines Ordnungsrahmens.
Dazu gehören die Erstellung von Gesetzentwürfen, Verordnungen und Verwaltungsvorschriften und die Mitwirkung bei der Normsetzung auf EU-, Bundes- und Landesebene.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Normsetzung (Rechts- und Verwaltungsvorschriften)
- Verfassungsprozesse
- Medienrecht
- Herausgabe Gesetz- und Verordnungsblatt (GVBl.)
- Vorschriftenkontrolle

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Beantwortung verfassungsrechtlicher Fragestellungen von grundsätzlicher Bedeutung und Vertretung des Landes vor dem Bundesverfassungsgericht, dem Staatsgerichtshof, internationalen und ausländischen Gerichten auf hohem Niveau gewährleisten. Für den Bereich Medien die Aktualität und Geeignetheit der für den Rundfunk einschlägigen landesrechtlichen und staatsvertraglichen Rechtsgrundlagen sicherstellen.

### 5. Empfänger

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürger)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Tage | 1.904 | 1.904 | 1.840 | 1.865 | 1.761 | 1.938 |

## Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100
## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Rechtssicherheit schaffen | | | | | | | |
| Anzahl der außer Kraft getretenen sowie aufgehobenen Rechtsvorschriften | Anzahl | - | - | - | 0 | 0 | 0 |
| Anzahl der neu geschaffenen Rechtsvorschriften | Anzahl | - | - | - | 0 | 2 | 3 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 825,9 | 826,36 | 807,84 | 878,16 | 857,49 | 786,94 |
| 6.3.2 Normsetzung und -evaluierung mit angemessenem Aufwand durchführen | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | 0,0 | 3,5 | -2,3 | 5,9 | -9,1 | 21,0 |
| Relative Entwicklung der Stückkosten | Prozent | -0,3 | 2,5 | -7,1 | 2,7 | -6,1 | - 31,2 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.032.300 | 1.039.600 | 825.100 | 735.893 |
| Sachkosten | 540.300 | 537.500 | 241.300 | 277.989 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 89.400 | 74.363 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 330.600 | 300.734 |
| **Gesamtkosten** | **1.572.600** | **1.577.100** | **1.486.400** | **1.388.979** |
| Erlöse | 300 | 3.900 | – | – |
| Produktabgeltung | 1.572.300 | 1.573.200 | 1.486.400 | 1.637.762 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **248.783** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4: - weggefallen -**
**Fach- und Vollzugssteuerung**

**IPR-Nummer: 022 - Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation**

**1. Erbringer**

Hessische Staatskanzlei

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

EU-Vorschriften, Grundgesetz, Hessische Verfassung, Bundes- und Landesgesetze, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften, Richtlinien, technische Regelwerke in der jeweils gültigen Fassung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das Produkt wurde zum Haushalt 2012 mit dem Fachprodukt "Politikgestaltung und -vermittlung" zusammengeführt.

Steuerung der nachgeordneten Verwaltungen einschl. der Dienst- und Fachaufsicht sowie ggf. Qualitätsvorgabe und Qualitätskontrolle für die Produkte der nachgeordneten Verwaltungen (Hessisches Statistisches Landesamt und Hessische Landeszentrale für politische Bildung) und Leistungen interner Dienstleister.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Fach- und Vollzugssteuerung (Geschäftsbereich)
- Verwaltungsaufwand Förderprodukt "Zuwendungen und Bewilligungen"
- Verwaltungsaufwand Förderprodukt "Stiftung Flughafen Frankfurt/Main für die Region"
- Verwaltungsaufwand Förderprodukt "Kampagne der Landesregierung zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements"
- Verwaltungsaufwand Förderprodukt "Umwelthaus - Regionalfonds"
- Verwaltungsaufwand "Beihilfen und Zuwendungen (Lotto/Tronc)"

**4. Bezug zu politischen Zielen**

-

**5. Empfänger**

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürger)

## Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100
## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Tage | - | - | - | 568 | 508 | 568 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kompetenten und umfassenden Aufgabenvollzug sicherstellen | | | | | | | |
| Wirkungsindex (jeweiliger Status der Perspektive Leistungswirkung der Produkte im nachgeordneten Bereich) | Prozent | - | - | - | 100 | 100,0 | 100,0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | - | - | - | 754,19 | 813,44 | 779,34 |
| 6.3.1 Dienst-, Fach- und Rechtsaufsicht mit angemessenem Aufwand ausüben | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | - | - | -100 | 11,8 | -10,7 | 36,6 |
| Relative Entwicklung der Stückkosten | Prozent | - | - | -100 | 0,7 | 7,5 | - 27,5 |

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 191.162 |
| Sachkosten | – | – | – | 94.916 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 23.803 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 92.329 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **402.210** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | 428.397 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **26.187** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100**
**Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Hessentag**

**IPR-Nr. 333 - Heimat- und sonstige Kulturpflege**

**1. Erbringer**

Hessische Staatskanzlei

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Haushaltsgesetz

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Leistungen der Staatskanzlei, die mit der Durchführung von Hessentagen zusammenhängen, wie z.B.

- Kulturelle Veranstaltungen
- Landesausstellung
- Logistik, Organisation

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Frühere Hessentage
- aktueller Hessentag
- Künftige Hessentage

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Landesidentität, Gemeinsinn und Bürgerengagement stärken und zentrale Landesinteressen fördern.

**5. Empfänger**

Hessische Bevölkerung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Tage | 541 | 541 | 464 | 446 | 384 | 360 |

## Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100
## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Stärkung von Gemeinsinn, Heimatbewußtsein und Landesidentität, Entwicklung eines Zusammengehörigkeitsgefühls, Identitätsstiftung | | | | | | | |
| Einschätzung der Hessentagsbesucher | Note | 1 - 2 | 1 - 2 | 1 - 2 | 1,9 | 1,8 | 1,9 |
| Einschätzung der teilnehmenden Vereine | Note | 1 - 2 | 1 - 2 | 1 - 2 | 2,0 | 2,0 | 2,0 |
| Einschätzung der politischen Gremien der Hessentagsstadt | Note | 1 - 2 | 1 - 2 | 1 - 2 | - | 1 - 2 | 1 - 2 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 2.126,18 | 2.119,60 | 2.341,37 | 2.379,48 | 2.888,03 | 2.923,63 |
| 6.3.2 Kostendeckungsgrad | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad der Künstlerhonorare | Prozent | 100 | 100 | 100 | 158 | 160 | 176 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 305.600 | 305.400 | 202.500 | 221.699 |
| Sachkosten | 845.300 | 843.000 | 771.200 | 777.687 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 20.700 | 27.462 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 92.000 | 113.296 |
| **Gesamtkosten** | **1.150.900** | **1.148.400** | **1.086.400** | **1.140.144** |
| Erlöse | 100 | 1.200 | – | – |
| Produktabgeltung | 1.150.800 | 1.147.200 | 1.086.400 | 1.062.042 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-78.102** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100
## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1 :**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**

Hessische Staatskanzlei

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 28 HBG, § 4 TV-H

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Abordnungen an Dienststellen innerhalb der Landesverwaltung

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Zwischenbehördliche Abordnungen

**4. Bezug zu politischen Zielen**

-

**5. Empfänger**

Empfangender Buchungskreis

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente - VZÄ) | VZÄ | 0 | 0 | 0 | 2,75 | 2,1 | 1,6 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**7. Kostenzusammensetzung**

## Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100
## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 190.297 |
| Sachkosten | – | – | – | 13.536 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **203.833** |
| Erlöse | – | – | – | 203.835 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **2** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100**
**Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Unterstützungsleistungen für andere Buchungskreise**

### 1. Erbringer

Hessische Staatskanzlei

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Verwaltungsvereinbarung über IT-Dienstleistungen zwischen der Hessischen Staatskanzlei und der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung.
Servicevereinbarung über Dienstleistungen im Rechnungswesen zwischen der Hessischen Staatskanzlei und der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Die Hessische Staatskanzlei nimmt für die Landeszentrale für politische Bildung die IT-Administration, den Betrieb der IT-Infrastruktur und die IT-Betreuung wahr.
Die Hessische Staatskanzlei übernimmt für die Hessische Landeszentrale für politische Bildung Serviceleistungen im Bereich des externen Rechnungswesens.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Unterstützungsleistung für andere Buchungkreise

### 4. Bezug zu politischen Zielen

-

### 5. Empfänger

Hessische Landeszentrale für politische Bildung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| PC-Arbeitsplätze | Anzahl | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Beratungseinheiten Finanzdienstleistung | Tage | 84 | 84 | 84 | 84 | 84 | 84 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Stückkosten | | | | | | | |
| PC-Arbeitsplätze | EUR | 2.704 | 2.704 | 2.704,00 | 2.632 | 2.400,00 | 2.400,00 |
| Beratungseinheiten Finanzdienst-leistung | EUR | 285,71 | 285,71 | 285,71 | 285,69 | 285,71 | 284,76 |
| | | | | | | | |

Aufgrund unterschiedlicher Zählgrößen wird im Leistungsplan die Menge 1 ausgewiesen.

## 7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten /Preis

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 24.000 | 24.000 | 24.000 | 24.000 |
| Sachkosten | 81.600 | 81.600 | 67.600 | 65.800 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **105.600** | **105.600** | **91.600** | **89.800** |
| Erlöse | 105.600 | 105.600 | 91.600 | 89.800 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100**
**Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Unterstützungsleistung HMdJIE (Europa)**

**1. Erbringer**

Hessische Staatskanzlei

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Nutzungs- und Dienstleistungsvereinbarung zwischen der Hessischen Staatskanzlei und dem Hessischen Ministerium der Justiz, für Integration und Europa über die Nutzung von Büroräumen und zentralen Dienstleistungen.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Seit der Neubildung der Landesregierung zum 5. Februar 2009 ressortiert die Europaabteilung beim Hessischen Ministerium der Justiz, für Integration und Europa. Die Europaabteilung einschließlich Büro der Staatssekretärin / des Staatssekretärs verbleiben - wie bisher - in den Räumlichkeiten der Hessischen Staatskanzlei.
Die Hessische Staatskanzlei übernimmt zentrale Dienstleistungsfunktionen für die Europaabteilung, wie zum Beispiel IT-Service, Fahrbereitschaft und Konferenzservices.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Unterstützungsleistung für das Hessische Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

**4. Bezug zu politischen Zielen**

-

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| PC-Arbeitsplätze | Anzahl | 62 | 62 | 62 | 62 | 62 | 53 |
| Personen | Anzahl | 27 | 27 | 27 | 26 | 24 | 26 |
| Raumgröße | qm | 542 | 542 | 499 | 521 | 499 | 499 |
| Fahrbereitschaft | Kilometer | 3.000 | 3.000 | 4.944 | 3.000 | 4.944 | 6.085 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Stückkosten | | | | | | | |
| PC-Arbeitsplätze | EUR | 3.179,02 | 3.182,28 | 3.006,61 | 2.942,26 | 2.771,69 | 2.771,69 |
| Personen | EUR | 9.378,36 | 9.678,44 | 11.233,13 | 9.657,72 | 8.895,83 | 8.895,83 |
| Raumgröße | EUR | 619,74 | 613,42 | 585,05 | 343,59 | 420,04 | 420,04 |
| Fahrbereitschaft | EUR | 3,04 | 3,02 | 2,78 | 2,80 | 3,00 | 3,00 |

Aufgrund unterschiedlicher Zählgrößen wird im Leistungsplan die Menge 1 ausgewiesen.

## 7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten /Preis

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 270.700 | 278.000 | – | – |
| Sachkosten | 550.300 | 548.600 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 795.400 | 620.809 |
| **Gesamtkosten** | **821.000** | **826.600** | **795.400** | **620.809** |
| Erlöse | 794.300 | 799.900 | 795.400 | 620.809 |
| Produktabgeltung | 26.700 | 26.700 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100
## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **22.426.900** | **22.579.000** | **22.202.800** | **22.811.598** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **31.100** | **79.600** | **111.300** | **383.112** |
| | | **Betriebsertrag** | **22.458.000** | **22.658.600** | **22.314.100** | **23.194.710** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **2.396.200** | **2.618.100** | **2.401.000** | **2.676.493** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | 822 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 68.700 | 68.700 | 63.100 | 74.089 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 246.900 | 246.900 | 244.500 | 209.041 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 123.600 | 124.800 | 69.300 | 165.929 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 1.957.000 | 2.177.700 | 2.024.100 | 2.226.612 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **13.726.500** | **13.722.400** | **13.729.400** | **12.730.927** |
| | 620-629 | Entgelte | 4.668.400 | 4.673.000 | 4.784.700 | 4.221.332 |
| | 630-639 | Bezüge | 6.357.000 | 6.349.600 | 6.262.900 | 5.973.498 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 2.701.100 | 2.699.800 | 2.681.800 | 2.536.097 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **1.751.800** | **1.752.900** | **1.783.700** | **1.746.728** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **4.858.400** | **4.854.300** | **4.663.100** | **4.744.487** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 120.500 | 120.500 | 122.600 | 240.385 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 3.185.500 | 3.152.100 | 3.023.900 | 2.828.679 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 1.539.800 | 1.569.100 | 1.501.900 | 1.645.577 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 8.600 | 8.600 | 10.700 | 25.690 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.156 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **16.875** |
| | | **Betriebsaufwand** | **22.732.900** | **22.947.700** | **22.577.200** | **21.915.510** |
| | | **Eigenergebnis** | **-274.900** | **-289.100** | **-263.100** | **1.279.200** |

# Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100
# Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 989.000 | 992.900 | 929.800 | 1.028.690 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 989.000 | 992.900 | 929.800 | 1.028.690 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 666.700 | 666.700 | 666.700 | 873.597 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 666.700 | 666.700 | 666.700 | 873.597 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 322.300 | 326.200 | 263.100 | 155.093 |
| | | Verwaltungsergebnis | 47.400 | 37.100 | – | 1.434.293 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 515 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 515 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 47.400 | 37.100 | – | 60.626 |
| | | Finanzaufwand | 47.400 | 37.100 | – | 60.626 |
| | | Finanzergebnis | -47.400 | -37.100 | – | -60.111 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 1.374.182 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | 243.400 | 21.033 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | 243.400 | 21.033 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | 243.400 | 1.395.215 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | 243.400 | 1.395.215 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -1.374.182 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -1.374.182 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100
## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 2.900 | 2.900 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 1.441.700 | 1.415.700 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 517.300 | 517.300 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 237.900 | 237.900 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 34.100 | 34.100 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 1.431.500 | 1.431.500 |

Zu Pos. 7: **Abschreibungen**

Zum 01.01.2011 sind Grund und Boden sowie Gebäude der Staatskanzlei, Georg-August-Zinn-Straße 1, 65183 Wiesbaden mit ihrem fortgeführten Buchwert in Höhe von 55.407.495 Euro (historische Anschaffungskosten des Gebäudes: 63.245.487 EUR, zzgl. 2.930.659 EUR für den Grund und Boden) von der Rose KG auf die Staatskanzlei übertragen worden.

Zu Pos. 8: **Sonstige betriebliche Aufwendungen:**

| | | |
|---|---|---|
| In den sonstigen mittelbaren Personalaufwendungen sind die Beiträge zur Unfallkasse Hessen enthalten. | 30.700 | 29.400 |

Zu VKR 680-689 und 690-699:

Es sind jährlich Mittel zur Verfügung des Ministerpräsidenten (32.350 Euro), des Chefs der Staatskanzlei (6.000 Euro) sowie des Ministers für Bundesangelegenheiten (3.250 Euro) für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen veranschlagt. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

| | | |
|---|---|---|
| Außerdem sind Aufwendungen vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen: | 10.000 | 10.000 |

Der Gesamtansatz in Höhe von 51.600 € ist verbindlich.

# Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100
# Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **10.000** | **10.000** | **30.000** | **8.984** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 10.000 | 10.000 | 30.000 | 8.984 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **4.634** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 4.634 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **67.000** | **67.000** | **118.500** | **127.630** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 67.000 | 67.000 | 118.500 | 127.630 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **77.000** | **77.000** | **148.500** | **141.248** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 77.000 | 77.000 | 148.500 | 141.248 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **77.000** | **77.000** | **148.500** | **141.248** |

**Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100**
**Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

| In den Jahren 2014 / 2013 sind folgende Investitionen geplant: | 2014<br>in Euro | 2013<br>in Euro |
|---|---|---|
| - Drucker | 15.000 | 15.000 |
| - Anwendungssoftware und andere Lizenzen | 10.000 | 10.000 |
| - sonst. Geräte und Einrichtung der Kommunikation | 10.000 | 10.000 |
| - sonst. DV-Geräte wie aktive Komponenten, W-LAN | 10.000 | 10.000 |
| - Sonstige Kleingeräte | 32.000 | 32.000 |

Ab dem Haushaltsjahr 2013 werden PCs und Software zentral durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) beschafft und teilweise betreut. In Folge dessen sinken die Investitionen des Buchungskreises für Ersatzbeschaffungen.

## Kapitel 02 01 / Buchungskreisnummer 2100
## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 22.426.900 | 22.579.000 | 22.202.800 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 77.000 | 77.000 | 148.500 |
| – | Abschreibungen | 1.751.800 | 1.752.900 | 1.783.700 |
| – | Zuführung zur Rückstellung für Prozesskostenrisiken | – | – | 30.000 |
| – | Zuführung zu sonstigen Rückstellungen | 63.000 | 52.700 | – |
| – | Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit | – | – | – |
| – | Zuführung zur Rückstellung für das Lebensarbeitszeitkonto | 193.000 | 191.000 | – |
| – | Zuführung zu den Rückstellungen für Urlaub und Überstunden | 290.000 | 290.000 | 295.000 |
| – | Entnahme aus kameraler Rücklage | – | – | 243.400 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 20.206.100 | 20.369.400 | 19.999.200 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 02 01 Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten -

Die Ausgaben für den Hessentag können in besonders begründeten Fällen mit Zustimmung des Hessischen Ministerium der Finanzen um bis zu 250.000 Euro zu Lasten des Gesamthaushalts überschritten werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 011 | Gebühren, sonstige Entgelte | 2 800 | 2 800 | 1 500<br>2 117 |
| 119 | 011 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 14 300 | 14 300 | 16 800<br>33 607 |
| 124 | 011 | Mieten und Pachten | 3 000 | 3 000 | 3 000<br>2 480 |
| 129 | 011 | Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>206 810 |
| 132 | 011 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>800 |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 011 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 22 000 | 22 000 | 24 800<br>3 342 |
| 235 | 011 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>37 705 |
| 236 | 011 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 271 | 011 | Erstattungen von der EU | — | — | —<br>— |
| 272 | 011 | Sonstige Zuschüsse von der EU | — | — | —<br>— |
| 281 | 011 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 67 300 | 66 800 | 18 000<br>60 436 |
| 282 | 011 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>30 000 |
| 286 | 011 | Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | 243 400<br>— |

# Kapitel 02 01
## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten -

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | 1 000 | 49 500 | 80 000<br>54 529 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen. . . . . | 899 700 | 904 100 | 887 000<br>899 409 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 02 01. . . . . | 1 020 100 | 1 072 500 | 1 284 500<br>1 331 238 |

# Kapitel 02 01
# Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten -

| Kapitel Titel | | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | | **AUSGABEN** | | | |
| | | **Personalausgaben** | | | |
| 412 | 011 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>— |
| 421 | 011 | Bezüge des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister<br>1. Der Ministerpräsident/die Ministerpräsidentin erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 8.400 Euro.<br>2. Die Minister/die Ministerinnen erhalten eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich je 4.800 Euro. | 460 000 | 460 000 | 443 000<br>475 993 |
| 422 | 011 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten | 5 484 000 | 5 478 600 | 5 594 900<br>5 352 758 |
| 425 | 011 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 | 011 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 | 011 | Beschäftigungsentgelte,Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | 5 000<br>— |
| 428 | 011 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 5 821 700 | 5 826 300 | 5 941 900<br>5 363 948 |
| 429 | 011 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | — | — | —<br>25 604 |
| 443 | 153 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | —<br>— |
| 453 | 011 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 5 000 | 5 000 | 5 000<br>21 949 |
| 459 | 011 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | 14 500 | 14 500 | 16 000<br>83 277 |
| | | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 | 011 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 565 300 | 566 500 | 499 600<br>492 061 |
| 514 | 011 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 162 900 | 162 900 | 154 800<br>133 704 |
| 517 | 011 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 1 285 400 | 1 258 900 | 1 224 600<br>1 363 335 |
| 518 | 011 | Mieten und Pachten | 463 900 | 463 900 | 632 900<br>306 557 |
| 519 | 011 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 17 400 | 17 400 | 18 400<br>88 827 |
| 525 | 011 | Aus- und Fortbildung | 68 800 | 68 800 | 69 400<br>45 234 |
| 526 | 011 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 158 000 | 158 000 | 172 800<br>7 470 |

## Kapitel 02 01
## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten -

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 527 011 | Dienstreisen | 398 200 | 397 500 | 388 800<br>266 915 |
| 529 011 | Verfügungsmittel | 51 600 | 51 600 | 51 600<br>44 164 |
| 531 013 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 646 100 | 706 100 | 519 500<br>1 085 831 |
| 536 011 | Verfahrensauslagen | — | — | —<br>— |
| 537 011 | Beförderungskosten | — | — | —<br>428 |
| 538 011 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 2 413 100 | 2 566 900 | 2 215 300<br>1 541 122 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | — |
| 2015 | 300 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 300 000 | — |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 541 | 011 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | — | — | —<br>— |
| 542 | 014 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>— |
| 543 | 011 | Versicherungen | — | — | —<br>— |
| 545 | 011 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | 632 600 | 662 600 | 722 500<br>1 453 660 |
| 546 | 011 | Vermischter Sachaufwand | 22 100 | 22 100 | 23 700<br>672 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 20 000 |
| 2015 | 20 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 20 000 | 20 000 |

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 671 | 011 | Erstattungen an Inland | — | — | —<br>— |
| 676 | 011 | Erstattungen an Ausland | — | — | —<br>— |
| 681 | 011 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>— |

# Kapitel 02 01
## Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten -

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 685 | 011 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . | 671 400 | 671 400 | 671 400<br>653 797 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 380 000 |
| 2015 | 380 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 380 000 | 380 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 686 | 011 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland. . . . . | — | — | —<br>220 000 |

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 811 | 011 | Erwerb von Fahrzeugen. . . . . | — | — | —<br>1 790 |
| 812 | 011 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. . . . | 45 000 | 45 000 | 116 500<br>108 516 |
| 893 | 011 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland. . . . . | — | — | —<br>— |

**Besondere Finanzierungsausgaben**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen. . . . . | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Bestand der Allgemeinen Rücklage zum 31.12.2011: 1.919.212,46 €

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | 1 494 700 | 1 493 400 | 1 457 100<br>1 379 600 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen. . . . . | 344 500 | 344 500 | 339 000<br>584 051 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 02 01. . . . . | 21 226 200 | 21 441 900 | 21 283 700<br>21 101 273 |

# Kapitel 02 01
# Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten -

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 02 01** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 20 100 | 20 100 | 21 300<br>245 815 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 99 300 | 98 800 | 52 800<br>131 484 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 900 700 | 953 600 | 1 210 400<br>953 939 |
| **Gesamteinnahmen** | | 1 020 100 | 1 072 500 | 1 284 500<br>1 331 238 |
| 4 | Personalausgaben | 11 785 200 | 11 784 400 | 12 005 800<br>11 323 531 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 6 885 400 | 7 103 200 | 6 693 900<br>6 829 986 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 671 400 | 671 400 | 671 400<br>873 797 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 45 000 | 45 000 | 116 500<br>110 306 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 1 839 200 | 1 837 900 | 1 796 100<br>1 963 651 |
| **Gesamtausgaben** | | 21 226 200 | 21 441 900 | 21 283 700<br>21 101 273 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -20 206 100 | -20 369 400 | -19 999 200<br>-19 770 034 |

**Kapitel 02 02 / Buchungskreisnummer 2110**
**Hessische Landesvertretung**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hessische Landesvertretung

## A. Vorbemerkungen

Die Hessische Landesvertretung ist als oberste Landesbehörde im Geschäftsbereich des Hessischen Ministerpräsidenten zuständig für die:

- Wahrnehmung der Interessen des Landes gegenüber dem Bund, unbeschadet der Zuständigkeit der Staatskanzlei und der Fachministerien,
- Pflege der Beziehungen zwischen der Landesregierung und dem Bundespräsidenten, der Bundesregierung, dem Bundestag, den Fraktionen des Bundestages sowie den hessischen Bundestagsabgeordneten,
- Pflege der Beziehungen zwischen der Hessischen Landesregierung und den anderen Landesregierungen über die Vertretung der anderen Länder beim Bund,
- Unterrichtung der Mitglieder der Landesregierung sowie der Staatskanzlei über alle wesentlichen, die Interessen des Landes berührenden Entwicklungen, insbesondere über wichtige Gesetzgebungsvorhaben, völkerrechtliche Verträge, Staatsverträge und Verwaltungsabkommen,
- Beteiligung an Bundesratssachen von wesentlicher Bedeutung und Vorbereitung der Sitzungen des Bundesrates unbeschadet der Zuständigkeit der Staatskanzlei und der Fachministerien,
- Vertretung des Landes in Sitzungen des Bundesrates, soweit die Landesregierung nicht eine andere Vertretung beschließt,
- Wahrnehmung der Ständigen Vertragskommission der Länder.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 - 72 und 74 - 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die Gesamtkosten der Produkte können jeweils um bis zu 150.000 EUR überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb der Produkte sichergestellt werden kann.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag in Höhe von 10.000 Euro gegenseitig deckungsfähig.

## Kapitel 02 02 / Buchungskreisnummer 2110
## Hessische Landesvertretung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Repräsentation beim Bund | 38.450 | 2.774,0 | 417,1 | 2.356,9 | – | 38.450 | 2.730,8 |
| 2 | | Bundespolitische Arbeit | 1.329 | 1.583,6 | 0,2 | 1.583,4 | – | 1.329 | 1.649,4 |
| | | **Summe Produkte** | | **4.357,6** | **417,3** | **3.940,3** | **–** | | **4.380,2** |
| | | **Gesamtsumme** | | **4.357,6** | **417,3** | **3.940,3** | **–** | | **4.380,2** |

## Kapitel 02 02 / Buchungskreisnummer 2110
## Hessische Landesvertretung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 417,1 | 2.313,7 | – | 39.200 | 2.423,4 | 218,1 | 2.205,3 | – | 40.703 | 2.332,4 | 216,2 | 2.281,9 | 165,7 |
| 50,2 | 1.599,2 | – | 1.339 | 1.492,9 | – | 1.492,9 | – | 1.160 | 1.484,0 | – | 1.523,7 | 39,7 |
| **467,3** | **3.912,9** | **–** | | **3.916,3** | **218,1** | **3.698,2** | **–** | | **3.816,4** | **216,2** | **3.805,6** | **205,4** |
| **467,3** | **3.912,9** | **–** | | **3.916,3** | **218,1** | **3.698,2** | **–** | | **3.816,4** | **216,2** | **3.805,6** | **205,4** |

**Kapitel 02 02 / Buchungskreisnummer 2110**
**Hessische Landesvertretung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Repräsentation beim Bund**

**IPR Nr. 022 - Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation**

**1. Erbringer**

Hessische Landesvertretung in Berlin

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Ministerinnen und Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 09. März 2009.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Akquise, Planung, Durchführung und Fakturierung von Veranstaltungen sowie Öffentlichkeitsarbeit.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Übernachtungsbetrieb
- Pass- und Visaangelegenheiten
- eigene Veranstaltungen
- fremde Veranstaltungen
- eingeladene Besuchergruppen
- Besuchergruppen der hessischen MdB
- sonstige Besuchergruppen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Hessenfest
- Bistrobetrieb
- Ressortveranstaltungen

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Landesinteressen auf Bundesebene vertreten und vermitteln.

**5. Empfänger**

Bundesbehörden, Bürger, Verbände, Organisationen, Medien, politische Gruppierungen, usw.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Gäste in der Hessischen Landesvertretung | Personen | 38.450 | 38.450 | 39.200 | 40.703 | 41.220 | 57.879 |

**Kapitel 02 02 / Buchungskreisnummer 2110**
**Hessische Landesvertretung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wahrnehmung des Landes Hessens in der Bundeshauptstadt steigern | | | | | | | |
| Anzahl der Veranstaltungen | Anzahl | 400 | 400 | 350 | 481 | 382 | 235 |
| Anzahl der Besuchergruppen | Anzahl | 60 | 60 | 60 | 60 | 61 | 60 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 61 | 60 | 56 | 56 | 53 | 43 |
| 6.3.2 Drittmittelbezug optimieren | | | | | | | |
| Höhe der eingeworbenen Drittmittel im Verhältnis zu den eingesetzten Sachleistungen für das Produkt | Prozent | 10,0 | 10,0 | 19,0 | 24,0 | 21,0 | 17,0 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.229.000 | 1.181.600 | 703.300 | 584.349 |
| Sachkosten | 1.545.000 | 1.549.200 | 588.900 | 590.059 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 248.900 | 262.695 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 882.300 | 895.342 |
| **Gesamtkosten** | **2.774.000** | **2.730.800** | **2.423.400** | **2.332.445** |
| Erlöse | 417.100 | 417.100 | 218.100 | 216.189 |
| Produktabgeltung | 2.356.900 | 2.313.700 | 2.205.300 | 2.281.900 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **165.644** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 02 02 / Buchungskreisnummer 2110**
**Hessische Landesvertretung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Bundespolitische Arbeit**

**IPR Nr. 022 - Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation**

### 1. Erbringer

Hessische Landesvertretung in Berlin

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Ministerinnen und Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 09. März 2009.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Beteiligung an der Bundesratsarbeit, Pflege der Beziehungen zu Bundesinstitutionen und Vertretungen anderer Länder, Pressearbeit.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Politikvermittlung Dienststellenleitung
- Politikvermittlung Bereich Zentrale Dienste
- Politikvermittlung Bereich Gesetzgebung
- Bundesratskoordination / Vermittlungsausschuss
- EU - Angelegenheiten
- Beobachtung / Begleitung der Normsetzung
- Pressearbeit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Landesinteressen auf Bundesebene vertreten und vermitteln.

### 5. Empfänger

Bund- / Länder-Gremien, Bundesrat, Interessenverbände, Medien, politische Gruppierungen, usw.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Tage | 1.329 | 1.329 | 1.339 | 1.160 | 1.221 | 1.176 |

**Kapitel 02 02 / Buchungskreisnummer 2110**
**Hessische Landesvertretung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Politik im förderalen Staat gestalten | | | | | | | |
| Bundesrats- Beratungsgegenstände bearbeiten und koordinieren | Bundesratsdrs. | 882 | 882 | 882 | 882 | 882 | 920 |
| Bundestags- Beratungsgegenstände bearbeiten und koordinieren | Bundestagsdrs. | 4.078 | 4.078 | 3.973 | 4.078 | 3.973 | 3.860 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.191 | 1.203 | 1.115 | 1.314 | 1.239 | 1.141 |
| 6.3.2 Bundespolitische Arbeit mit angemessenem Aufwand durchführen | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | 0 | -0,8 | 6,6 | -5,0 | 3,83 | 0,6 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.051.200 | 1.098.100 | 465.600 | 356.412 |
| Sachkosten | 532.400 | 551.300 | 232.600 | 286.363 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 63.500 | 69.807 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 731.200 | 771.456 |
| **Gesamtkosten** | **1.583.600** | **1.649.400** | **1.492.900** | **1.484.038** |
| Erlöse | 200 | 50.200 | – | – |
| Produktabgeltung | 1.583.400 | 1.599.200 | 1.492.900 | 1.523.700 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **39.662** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 02 02 / Buchungskreisnummer 2110
## Hessische Landesvertretung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **191.900** | **191.900** | **218.100** | **216.189** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 191.900 | 191.900 | 218.100 | 216.189 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **3.940.300** | **3.912.900** | **3.698.200** | **3.805.581** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **225.400** | **275.400** | **215.700** | **297.745** |
| | | **Betriebsertrag** | **4.357.600** | **4.380.200** | **4.132.000** | **4.319.515** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **931.900** | **932.700** | **857.100** | **949.815** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 149.900 | 149.900 | 142.600 | 133.546 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 196.700 | 196.700 | 187.900 | 169.099 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 241.200 | 241.500 | 216.900 | 218.465 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 344.100 | 344.600 | 309.700 | 428.705 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **2.280.200** | **2.279.700** | **2.122.200** | **1.969.150** |
| | 620-629 | Entgelte | 1.032.200 | 1.038.300 | 1.111.700 | 972.219 |
| | 630-639 | Bezüge | 788.000 | 788.000 | 557.700 | 582.855 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 460.000 | 453.400 | 452.800 | 414.076 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **432.400** | **452.900** | **450.700** | **475.156** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **669.600** | **669.600** | **655.300** | **768.732** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 3.300 | 3.300 | 2.800 | 27.440 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 525.800 | 525.800 | 520.700 | 618.707 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 140.100 | 140.100 | 131.200 | 119.149 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | 200 | 3.381 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 400 | 400 | 400 | 55 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **4.314.100** | **4.334.900** | **4.085.300** | **4.162.853** |
| | | **Eigenergebnis** | **43.500** | **45.300** | **46.700** | **156.662** |

## Kapitel 02 02 / Buchungskreisnummer 2110
## Hessische Landesvertretung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | 92.939 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | 92.939 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 38.900 | 38.900 | 38.900 | 34.974 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 38.900 | 38.900 | 38.900 | 34.974 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -38.900 | -38.900 | -38.900 | 57.965 |
| | | Verwaltungsergebnis | 4.600 | 6.400 | 7.800 | 214.627 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 75 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 75 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 4.600 | 6.400 | 7.800 | 8.370 |
| | | Finanzaufwand | 4.600 | 6.400 | 7.800 | 8.370 |
| | | Finanzergebnis | -4.600 | -6.400 | -7.800 | -8.295 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 206.332 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | 134.100 | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | 134.100 | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | 134.100 | 206.332 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | 134.100 | 206.332 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -206.332 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -206.332 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 02 02 / Buchungskreisnummer 2110
## Hessische Landesvertretung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 200 | 200 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 43.500 | 43.500 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 103.200 | 103.200 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 6.900 | 6.900 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

| | | |
|---|---|---|
| **Zu Pos. 6: In den Personalaufwendungen sind enthalten:** | | |
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 138.300 | 138.300 |
| Sonstige Rückstellungen | 18.600 | 17.800 |

| | | |
|---|---|---|
| **Zu Pos. 8: In den sonstigen mittelbaren Personalausgaben ist u.a. der Beitrag an die Unfallkasse Hessen enthalten:** | | |
| Unfallkasse Hessen | 7.400 | 7.100 |
| Zu VKR 680-689 und 690-699:<br>Außerdem sind Aufwendungen vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Die Ansätze sind verbindlich. | 5.000 | 5.000 |

# Kapitel 02 02 / Buchungskreisnummer 2110
# Hessische Landesvertretung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **5.000** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | 5.000 | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **6.234** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 6.234 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **37.500** | **134.500** | **32.500** | **65.889** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 37.500 | 134.500 | 32.500 | 65.889 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **37.500** | **134.500** | **37.500** | **72.123** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 37.500 | 134.500 | 37.500 | 72.123 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **37.500** | **134.500** | **37.500** | **72.123** |

**Kapitel 02 02 / Buchungskreisnummer 2110**
**Hessische Landesvertretung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| **Zu VKR 070-089:** | | |
| IT - Hardware (Server, Drucker) | 10.000 Euro | 10.000 Euro |
| Möbel der Büroausstattung | 0 Euro | 10.000 Euro |
| Möbel im Übernachtungsbereich | 20.000 Euro | 0 Euro |
| Geräte und Zubehör im Gastronomie und Küchenbereich | 7.500 Euro | 107.000 Euro |
| Beschaffung von Veranstaltungstechnik | 0 Euro | 7.500 Euro |

## Kapitel 02 02 / Buchungskreisnummer 2110
## Hessische Landesvertretung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 3.940.300 | 3.912.900 | 3.698.200 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 37.500 | 134.500 | 37.500 |
| – | Abschreibungen | 432.400 | 452.900 | 450.700 |
| – | Rückstellungen für Altersteilzeit | -4.500 | -54.700 | -54.700 |
| – | Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto | 14.000 | 14.000 | 10.200 |
| – | Abzinsung von Rückstellungen gem. Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz | 4.600 | 6.400 | 7.800 |
| – | Entnahme aus kameraler Rücklage | – | – | 134.100 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 3.531.300 | 3.628.800 | 3.187.600 |

# Kapitel 02 02
# Hessische Landesvertretung

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **02 02** | **Hessische Landesvertretung** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 011 | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | —<br>— |
| 119 011 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 439 200 | 489 200 | 447 700<br>543 537 |
| 124 011 | Mieten und Pachten | 59 100 | 59 100 | 61 100<br>65 175 |
| 125 011 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | — | — | —<br>— |
| 129 011 | Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 132 011 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 235 011 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 236 011 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | 134 100<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>92 938 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | —<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 02 02 | 498 300 | 548 300 | 642 900<br>701 652 |

# Kapitel 02 02
# Hessische Landesvertretung

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 011 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten | 774 000 | 774 000 | 547 500<br>545 076 |
| 425 011 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 011 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 011 | Beschäftigungsentgelte,Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 163 900 | 164 400 | 88 100<br>109 267 |
| 428 011 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 1 351 000 | 1 401 000 | 1 472 000<br>1 337 521 |
| 429 011 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | 400 | 400 | 700<br>— |
| 443 011 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | —<br>— |
| 453 011 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | — | — | —<br>15 867 |
| 459 011 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 011 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 145 200 | 145 500 | 127 700<br>181 362 |
| 514 011 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 162 200 | 162 200 | 155 400<br>138 733 |
| 517 011 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 328 500 | 328 500 | 304 600<br>431 335 |
| 518 011 | Mieten und Pachten | 105 300 | 105 300 | 109 500<br>120 411 |
| 519 011 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 238 100 | 335 100 | 210 800<br>203 393 |
| 525 011 | Aus- und Fortbildung | 2 900 | 2 900 | 2 100<br>4 967 |
| 526 011 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | — | — | 1 900<br>913 |
| 527 011 | Dienstreisen | 21 400 | 21 400 | 37 000<br>15 443 |
| 529 011 | Verfügungsmittel | 5 000 | 5 000 | 5 000<br>976 |

# Kapitel 02 02
# Hessische Landesvertretung

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 531 | 011 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 8 000 | 8 000 | 2 000<br>17 978 |
| 538 | 011 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 310 200 | 310 200 | 368 600<br>356 544 |
| 542 | 011 | Steuern und Abgaben | 57 000 | 57 000 | 38 000<br>56 754 |
| 546 | 011 | Vermischter Sachaufwand | 24 100 | 24 100 | 37 200<br>1 687 |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 632 | 011 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 38 900 | 38 900 | 38 900<br>34 974 |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 | 011 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 | 011 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 37 500 | 37 500 | 37 500<br>72 123 |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| | | **Erläuterungen:**<br>Bestand der Allgemeinen Rücklage zum 31.12.2011: 228.049,70 EUR. | | | |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 145 700 | 145 400 | 147 200<br>115 100 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen | 110 300 | 110 300 | 98 800<br>133 376 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 02 02 | 4 029 600 | 4 177 100 | 3 830 500<br>3 893 808 |

# Kapitel 02 02
# Hessische Landesvertretung

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **Abschluss Kapitel 02 02** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 498 300 | 548 300 | 508 800<br>608 713 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | 134 100<br>92 938 |
| **Gesamteinnahmen** | | 498 300 | 548 300 | 642 900<br>701 652 |
| 4 | Personalausgaben | 2 289 300 | 2 339 800 | 2 108 300<br>2 007 733 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 1 407 900 | 1 505 200 | 1 399 800<br>1 530 502 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 38 900 | 38 900 | 38 900<br>34 974 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 37 500 | 37 500 | 37 500<br>72 123 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 256 000 | 255 700 | 246 000<br>248 476 |
| **Gesamtausgaben** | | 4 029 600 | 4 177 100 | 3 830 500<br>3 893 808 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -3 531 300 | -3 628 800 | -3 187 600<br>-3 192 156 |

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hessisches Statistisches Landesamt

## A. Vorbemerkungen

Das Hessische Statistische Landesamt (HSL) ist eine obere Landesbehörde im Geschäftsbereich der Hessischen Staatskanzlei. Zu seinen Aufgaben gehört die Durchführung von amtlichen Statistiken in Hessen; im Einzelnen reicht das Spektrum der Herstellungsschritte von der methodischen Vorbereitung über die Erhebung und Aufbereitung von Daten bis zu deren Zusammenstellung, Analyse und Speicherung auf Vorrat. Eine weitere Aufgabe ist die Veröffentlichung von Daten. Wegen der statistischen Geheimhaltung steht dem HSL zu Einzeldaten ein alleiniger Datenzugriff zu, der es erlaubt und verpflichtet, auch Datenanalysen für die interessierte Öffentlichkeit bereitzuhalten bzw. herzustellen; dies führt zu einem erhöhten Bedarf an wissenschaftlicher Kompetenz im Bereich Analyse und Prognose.

Wird mit einer Auskunftspflicht in ein informationelles Selbstbestimmungsrecht eingegriffen, dann ist eine Rechtsnorm Grundlage für die jeweilige Durchführung einer Statistik. Die meisten statistischen Rechtsvorschriften sind EU- oder Bundesgesetze. Lediglich Justiz- und Schulstatistik werden als Geschäftsstatistiken aufgrund von Erlassen der jeweiligen Ministerien erstellt.

Das Hessische Statistische Landesamt
- ist landesweit der größte Datenanbieter,
- hat ein umfassendes Angebot von zielgruppenorientierten Standardpublikationen,
- hat ein umfassendes, klar gegliedertes Internet-Angebot, das sowohl die informationelle Grundversorgung als auch die Standardpublikationen abdeckt,
- erstellt Sonderaufbereitungen und Serviceleistungen für Dritte sowie für Enquete-Kommissionen des Landtags (z. B. "Demografischer Wandel", "Familienfreundliches Hessen"),
- führt Prognosen zur wirtschaftlichen Entwicklung Hessens und zur regionalen Bevölkerungsentwicklung durch.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.
Für die Durchführung von Statistiken, die durch Gesetz, Rechtsverordnung oder EU-Recht angeordnet werden, können insgesamt bis zu 150 Mitarbeiter/innen zusätzlich in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis beschäftigt werden.

### Leistungsplan

Die Gesamtkosten der Produkte 1 bis 9 können jeweils um bis zu 25 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

Die Gesamtkosten für Zwecke des "Zensus 2011" dürfen im Falle der Inanspruchnahme gebundener Ausgabereste mit Zustimmung des Ministerium der Finanzen überschritten werden.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag in Höhe von 200.000 Euro gegenseitig deckungsfähig.

## Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120
## Hessisches Statistisches Landesamt

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen | 6 | 5.163,7 | 153,1 | 5.010,6 | – | 6 | 6.202,4 |
| 2 | | Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechts-pflege | 4 | 4.113,7 | 349,8 | 3.763,9 | – | 4 | 3.934,1 |
| 3 | | Wohnen, Umwelt | 3 | 1.956,6 | 105,7 | 1.850,9 | – | 3 | 1.924,0 |
| 4 | | Wirtschaftsbereiche | 8 | 6.449,8 | 277,2 | 6.172,6 | – | 8 | 6.344,6 |
| 5 | | Außenhandel, Unternehmen, Handwerk | 5 | 2.140,1 | 32,6 | 2.107,5 | – | 5 | 2.107,4 |
| 6 | | Preise, Verdienste, Einkommen, Verbrauch | 3 | 2.783,5 | 39,4 | 2.744,1 | – | 3 | 2.943,6 |
| 7 | | Öffentliche Finanzen | 4 | 2.354,6 | 46,6 | 2.308,0 | – | 4 | 2.315,4 |
| 8 | | Gesamtrechnungen | 2 | 414,0 | 6,6 | 407,4 | – | 2 | 408,1 |
| 9 | | Statistische Sonderbereiche | 1 | 1.044,4 | 33,2 | 1.011,2 | – | 1 | 1.042,2 |
| | | **Summe Produkte** | | **26.420,4** | **1.044,2** | **25.376,2** | **–** | | **27.221,8** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Jugendärztliche Untersuchungen | 225 | 93,6 | 93,6 | – | – | 225 | 93,6 |
| 2 | | Interessenvertretung Ressort | – | 32,0 | 32,0 | – | – | – | 32,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **125,6** | **125,6** | **–** | **–** | | **125,6** |
| | | **Gesamtsumme** | | **26.546,0** | **1.169,8** | **25.376,2** | **–** | | **27.347,4** |

## Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120
## Hessisches Statistisches Landesamt

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 163,4 | 6.039,0 | – | 6 | 17.531,9 | 50,6 | 17.481,3 | – | 6 | 24.685,7 | 15.302,2 | 9.416,2 | 32,7 |
| 346,2 | 3.587,9 | – | 4 | 3.912,7 | 295,9 | 3.616,8 | – | 4 | 3.907,1 | 271,1 | 3.561,1 | -74,9 |
| 104,6 | 1.819,4 | – | 3 | 2.036,2 | 7,8 | 2.028,4 | – | 3 | 2.057,0 | 77,0 | 1.855,6 | -124,4 |
| 273,6 | 6.071,0 | – | 8 | 7.004,9 | 52,8 | 6.952,1 | – | 8 | 6.482,6 | 82,2 | 7.112,7 | 712,3 |
| 31,3 | 2.076,1 | – | 5 | 2.052,3 | 22,0 | 2.030,3 | – | 5 | 2.148,7 | 3,2 | 1.943,0 | -202,5 |
| 40,4 | 2.903,2 | – | 3 | 2.482,0 | 13,1 | 2.468,9 | – | 3 | 2.417,8 | 0,2 | 2.407,7 | -9,9 |
| 45,3 | 2.270,1 | – | 4 | 2.377,4 | 27,8 | 2.349,6 | – | 4 | 2.406,7 | 14,7 | 2.432,7 | 40,7 |
| 6,4 | 401,7 | – | 2 | 459,6 | 2,0 | 457,6 | – | 2 | 414,6 | 1,0 | 526,9 | 113,3 |
| 33,2 | 1.009,0 | – | 1 | 1.271,9 | 59,7 | 1.212,2 | – | 1 | 1.037,6 | 9,4 | 1.115,7 | 87,5 |
| **1.044,4** | **26.177,4** | **–** | | **39.128,9** | **531,7** | **38.597,2** | **–** | | **45.557,8** | **15.761,0** | **30.371,6** | **574,8** |
| 93,6 | – | – | 220 | 93,6 | 93,6 | – | – | 209 | 93,5 | 93,6 | – | 0,1 |
| 32,0 | – | – | – | 32,0 | 32,0 | – | – | – | 32,0 | 32,0 | – | – |
| **125,6** | **–** | **–** | | **125,6** | **125,6** | **–** | **–** | | **125,5** | **125,6** | **–** | **0,1** |
| **1.170,0** | **26.177,4** | **–** | | **39.254,5** | **657,3** | **38.597,2** | **–** | | **45.683,3** | **15.886,6** | **30.371,6** | **574,9** |

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen**

**IPR-Nr. 034 - Statistiken**

### 1. Erbringer

Hessisches Statistisches Landesamt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Normen:

Grundlage sind alle EU-Normen für den Bereich der amtlichen Statistik.

Bundesnormen:

Bundesstatistikgesetz, Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und Fortschreibung des Bevölkerungsstandes, Mikrozensusgesetz, Sozialgesetzbuch (SGB) Drittes Buch (III) - Arbeitsförderung - §§ 282, 282a, Gesetz über das Ausländerzentralregister, Ausländerzentralregister-Durchführungsverordnung, Staatsangehörigengesetz, Wahlstatistikgesetz, Zensusvorbereitungsgesetz 2011, Zensusgesetz 2011.

Landesnormen:

Landtagswahlgesetz, Landtagswahlordnung, Kommunalwahlgesetz, Kommunalwahlordnung, Hessisches Ausführungsgesetz zum Zensusgesetz 2011

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Erstellung von Statistiken. Im Einzelnen reicht das Spektrum der Herstellungsschritte von der methodischen Vorbereitung über die Erhebung und Aufbereitung von Daten bis zu deren Zusammenstellung, Speicherung auf Vorrat und Analyse. Eine weitere gesetzliche Aufgabe ist die Veröffentlichung der Daten.

Eine neue Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung wird seit 2011 durchgeführt. Bei diesem Zensus wird - im Gegensatz zur Volkszählung 1987 - die Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) zentral vom Statistischen Landesamt durchgeführt. Darüber hinaus ist ein Registerabgleich zur Feststellung der Einwohnerzahl sowie auch eine Befragung von rund 10 % der Bevölkerung zur Verifizierung des Registerabgleichs und zur Ermittlung von nicht aus Registern generierbaren Merkmalen vorgesehen. Weiterhin muss ein Verzeichnis von Sondergebäuden (Wohnheime, Kasernen, Pflegeheime, usw.) erstellt werden, da diese bzw. deren Bewohner im Rahmen des Zensus ebenfalls in Form einer Primärerhebung gesondert erhoben werden. Das Land Hessen erhielt für die Durchführung des Zensus vom Bund im Jahr 2011 einen saldierten Zuschuss in Höhe von rd. 15,2 Mio. Euro (siehe Erläuterungen zu Position 9 des Erfolgsplans). Das Land gewährt den Kommunen für die Durchführung des Zensus einen finanziellen Ausgleich in Höhe von rd. 13,6 Mio. Euro. In 2012 wurde die zweite und letzte Abschlagszahlung in Höhe von 7,569 Mio. Euro geplant.

Aus dem Einheitlichen Verzeichnis aller Statistiken der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (EVAS) wurden die Produkte und Leistungen des Hessischen Statistischen Landesamtes erstellt.

Die Innenaufträge wurden gemäß der EVAS - Struktur zum Haushalt 2011 zusammengefasst und vereinfacht. Dies hat Auswirkungen auf die Zählgröße/Menge und die Produktabgeltung je Menge.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Erhebungen in den Bereichen Gebiet; Volkszählungen; Mikrozensus; Bevölkerung; Arbeitsmarkt und Wahlen.

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen.

## 5. Empfänger

Statistisches Bundesamt, Eurostat, Landtag, Bundes-, Landes- und Kommunalbehörden, Presse, Forschung, Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger.

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Innenaufträge (EVAS) | Anzahl | 6 | 6 | 6 | 6 | 16 | 16 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen | | | | | | | |
| Berichte / Veröffentlichungen | Anzahl | 40 | 50 | 40 | 34 | 42 | 36 |
| Datenanfragen zu den Statistiken | Anzahl | 5.600 | 5.700 | 5.500 | 5.873 | 5.254 | 4.810 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 835.095 | 1.006.500 | 2.913.554 | 1.569.374 | 893.384 | 362.784 |
| 6.3.2 Kostendeckungsgrad | | | | | | | |
| Verhältnis eigene Erlöse zu Gesamtkosten | Prozent | 2,97 | 2,63 | 0,29 | 61,99 | 0,69 | 1,36 |

Zu 6.2.1: Im Rahmen des Zensus ist im Jahr 2013 eine größere Anzahl von Berichten und Veröffentlichungen zu erwarten.

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.207.900 | 3.763.300 | 4.538.800 | 4.146.992 |
| Sachkosten | 1.955.800 | 2.439.100 | 9.244.200 | 17.634.974 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 151.600 | 222.628 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.597.300 | 2.681.132 |
| **Gesamtkosten** | **5.163.700** | **6.202.400** | **17.531.900** | **24.685.726** |
| Erlöse | 153.100 | 163.400 | 50.600 | 15.302.197 |
| Produktabgeltung | 5.010.600 | 6.039.000 | 17.481.300 | 9.416.241 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **32.712** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die Kostenschwankungen sind insbesondere durch den Zensus bedingt.
In den Erlösen 2011 ist ein einmaliger Zuschuss des Bundes in Höhe von 15,2 Mio. Euro enthalten.

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege**

**IPR-Nr. 034 - Statistiken**

### 1. Erbringer

Hessisches Statistisches Landesamt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Normen:

Grundlage sind alle EU-Normen für den Bereich der amtlichen Statistik.

Bundesnormen:

Bundesstatistikgesetz, Hochschulstatistikgesetz, Bundesausbildungsförderungsgesetz, Berufsbildungsreformgesetz, Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz, Sozialgesetzbuch VIII (Jugendhilfestatistik), Bundessozialhilfegesetz, Asylbewerberleistungsstatistik, Pflegeversicherungsgesetz, Pflegestatistikverordnung, Schwerbehindertengesetz, Wohngeldgesetz, Bundeszentralregistergesetz, Strafvollzugsgesetz, Todesursachengesetz, Schwangerschaftskonfliktgesetz, Bundesseuchengesetz, Krankenhausfinanzierungsgesetz, Krankenhausstatistikverordnung, Neufassung der Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in Straf- und Bußgeldsachen, Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz.

Landesnormen:

Landesstatistikgesetz, Erlass des HKM vom 11.07.2009 und 09.09.2009, Anordnung über die Zählkartenerhebung in Zivilsachen und in Familiensachen (ZP/F-Statistik).

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Erstellung von Statistiken. Im Einzelnen reicht das Spektrum der Herstellungsschritte von der methodischen Vorbereitung über die Erhebung und Aufbereitung von Daten bis zu deren Zusammenstellung, Speicherung auf Vorrat und Analyse. Eine weitere gesetzliche Aufgabe ist die Veröffentlichung der Daten.

Aus dem Einheitlichen Verzeichnis aller Statistiken der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (EVAS) wurden die Produkte und Leistungen des Hessischen Statistischen Landesamtes erstellt.

Die Innenaufträge wurden gemäß der EVAS - Struktur zum Haushalt 2011 zusammengefasst und vereinfacht. Dies hat Auswirkungen auf die Zählgröße/Menge und Produktabgeltung je Menge.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Erhebungen in den Bereichen Bildung und Kultur; Öffentliche Sozialleistungen; Gesundheitswesen und Rechtspflege.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen.

### 5. Empfänger

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

Statistisches Bundesamt, Eurostat, Landtag, Bundes-, Landes- und Kommunalbehörden, Presse, Forschung, Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Innenaufträge (EVAS) | Anzahl | 4 | 4 | 4 | 4 | 17 | 17 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen | | | | | | | |
| Berichte / Veröffentlichungen | Anzahl | 40 | 40 | 40 | 38 | 34 | 52 |
| Datenanfragen zu den Statistiken | Anzahl | 3.800 | 3.800 | 3.600 | 4.139 | 3.662 | 3.484 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 940.968 | 896.984 | 904.203 | 890.273 | 200.668 | 227.010 |
| 6.3.2 Kostendeckungsgrad | | | | | | | |
| Verhältnis eigene Erlöse zu Gesamtkosten | Prozent | 8,50 | 8,80 | 7,56 | 6,94 | 7,97 | 6,40 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.020.600 | 2.912.000 | 2.198.700 | 2.040.579 |
| Sachkosten | 1.093.100 | 1.022.100 | 238.000 | 323.700 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 10.100 | 14.322 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.465.900 | 1.528.477 |
| **Gesamtkosten** | **4.113.700** | **3.934.100** | **3.912.700** | **3.907.078** |
| Erlöse | 349.800 | 346.200 | 295.900 | 271.068 |
| Produktabgeltung | 3.763.900 | 3.587.900 | 3.616.800 | 3.561.092 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-74.918** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Wohnen, Umwelt**

**IPR-Nr. 034 - Statistiken**

### 1. Erbringer

Hessisches Statistisches Landesamt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Normen:

Grundlage sind alle EU-Normen für den Bereich der amtlichen Statistik.

Bundesnormen:

Bundesstatistikgesetz, Hochbaustatistikgesetz, Wohnungsbau- und Familienheimgesetz (Bewilligungsstatistik), Umweltstatistikgesetz.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Erstellung von Statistiken. Im Einzelnen reicht das Spektrum der Herstellungsschritte von der methodischen Vorbereitung über die Erhebung und Aufbereitung von Daten bis zu deren Zusammenstellung, Speicherung auf Vorrat und Analyse. Eine weitere gesetzliche Aufgabe ist die Veröffentlichung der Daten.

Aus dem Einheitlichen Verzeichnis aller Statistiken der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (EVAS) wurden die Produkte und Leistungen des Hessischen Statistischen Landesamtes erstellt.

Die Innenaufträge wurden gemäß der EVAS - Struktur zum Haushalt 2011 zusammengefasst und vereinfacht. Dies hat Auswirkungen auf die Zählgröße/Menge und Produktabgeltung je Menge.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Erhebungen in den Bereichen Gebäude und Wohnen; Umwelt und Flächennutzung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen.

### 5. Empfänger

Statistisches Bundesamt, Eurostat, Landtag, Bundes-, Landes- und Kommunalbehörden, Presse, Forschung, Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Innenaufträge (EVAS) | Anzahl | 3 | 3 | 3 | 3 | 9 | 9 |

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen | | | | | | | |
| Berichte / Veröffentlichungen | Anzahl | 20 | 20 | 20 | 18 | 21 | 24 |
| Datenanfragen zu den Statistiken | Anzahl | 700 | 700 | 830 | 464 | 829 | 996 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 616.955 | 606.457 | 676.130 | 618.529 | 213.480 | 234.328 |
| 6.3.2 Kostendeckungsgrad | | | | | | | |
| Verhältnis eigene Erlöse zu Gesamtkosten | Prozent | 5,40 | 5,44 | 0,38 | 3,74 | 0,40 | 0,57 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.521.200 | 1.490.100 | 1.223.100 | 1.171.520 |
| Sachkosten | 435.400 | 433.900 | 158.500 | 201.477 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 4.500 | 10.216 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 650.100 | 673.826 |
| **Gesamtkosten** | **1.956.600** | **1.924.000** | **2.036.200** | **2.057.039** |
| Erlöse | 105.700 | 104.600 | 7.800 | 77.029 |
| Produktabgeltung | 1.850.900 | 1.819.400 | 2.028.400 | 1.855.588 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-124.422** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**
**Wirtschaftsbereiche**

**IPR-Nr. 034 - Statistiken**

### 1. Erbringer

Hessisches Statistisches Landesamt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Normen:

Grundlage sind alle EU-Normen für den Bereich der amtlichen Statistik.

Bundesnormen:
Bundesstatistikgesetz, Agrarstatistikgesetz, Agrarstatistik-Emissionsberichterstattungsverordnung, Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen, Verordnung über die Durchführung einer Statistik über die Schlachttier- und Fleischuntersuchung, Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung der Besonderen Ernteermittlung, Wein-Überwachungsverordnung, Handelsstatistikgesetz, Beherbergungsstatistikgesetz, Personenbeförderungsstatistikgesetz, Verkehrsstatistikgesetz, Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz, Dienstleistungsstatistikgesetz (DlStatG), Außenhandelsstatistikgesetz (AHStatG), Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe, Handwerksstatistikgesetz, Hochbaustatistikgesetz, Zweites Wohnbaugesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Erstellung von Statistiken. Im Einzelnen reicht das Spektrum der Herstellungsschritte von der methodischen Vorbereitung über die Erhebung und Aufbereitung von Daten bis zu deren Zusammenstellung, Speicherung auf Vorrat und Analyse. Eine weitere gesetzliche Aufgabe ist die Veröffentlichung der Daten.

Aus dem Einheitlichen Verzeichnis aller Statistiken der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (EVAS) wurden die Produkte und Leistungen des Hessischen Statistischen Landesamtes erstellt.

Die Innenaufträge wurden gemäß der EVAS - Struktur zum Haushalt 2011 zusammengefasst und vereinfacht. Dies hat Auswirkungen auf die Zählgröße/Menge und Produktabgeltung je Menge.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Erhebungen in den Bereichen Land- und Forstwirtschaft, Fischerei; Struktur der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe; Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau; Energie- und Wasserversorgung; Baugewerbe; Handel, Gastgewerbe, Tourismus; Verkehr und Nachrichtenübermittlung und Finanz- und andere Dienstleistungen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen.

### 5. Empfänger

Statistisches Bundesamt, Eurostat, Landtag, Bundes-, Landes- und Kommunalbehörden, Presse, Forschung, Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Innenaufträge (EVAS) | Anzahl | 8 | 8 | 8 | 8 | 20 | 20 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, auffbereiten und veröffentlichen | | | | | | | |
| Berichte / Veröffentlichungen | Anzahl | 160 | 160 | 160 | 160 | 156 | 177 |
| Datenanfragen zu den Statistiken | Anzahl | 3.600 | 3.600 | 3.650 | 3.390 | 3.817 | 3.606 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 771.574 | 758.879 | 869.009 | 889.091 | 346.560 | 353.839 |
| 6.3.2 Kostendeckungsgrad | | | | | | | |
| Verhältnis eigene Erlöse zu Gesamtkosten | Prozent | 4,30 | 4,31 | 0,75 | 1,27 | 1,24 | 0,94 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.776.100 | 4.679.000 | 3.846.400 | 3.488.007 |
| Sachkosten | 1.673.700 | 1.665.600 | 958.100 | 940.126 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 28.000 | 39.290 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.172.400 | 2.015.153 |
| **Gesamtkosten** | **6.449.800** | **6.344.600** | **7.004.900** | **6.482.576** |
| Erlöse | 277.200 | 273.600 | 52.800 | 82.188 |
| Produktabgeltung | 6.172.600 | 6.071.000 | 6.952.100 | 7.112.727 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **712.339** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Außenhandel, Unternehmen, Handwerk**

**IPR-Nr. 034 - Statistiken**

### 1. Erbringer

Hessisches Statistisches Landesamt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Normen:

Grundlage sind alle EU-Normen für den Bereich der amtlichen Statistik.

Bundesnormen:

Bundesstatistikgesetz, Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz (§ 39 Insolvenzstatistik), Handwerkstatistikgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Erstellung von Statistiken. Im Einzelnen reicht das Spektrum der Herstellungsschritte von der methodischen Vorbereitung über die Erhebung und Aufbereitung von Daten bis zu deren Zusammenstellung, Speicherung auf Vorrat und Analyse. Eine weitere gesetzliche Aufgabe ist die Veröffentlichung der Daten.

Aus dem Einheitlichen Verzeichnis aller Statistiken der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (EVAS) wurden die Produkte und Leistungen des Hessischen Statistischen Landesamtes erstellt.

Die Innenaufträge werden gemäß der EVAS - Struktur zum HH 2011 zusammengefasst und vereinfacht. Dies hat Auswirkungen auf die Zählgröße/Menge und Produktabgeltung je Menge.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Erhebungen in den Bereichen Außenhandel; Unternehmen und Arbeitsstätten; Nutzung von IKT in Unternehmen; Insolvenzstatistik und Handwerk und handwerksähnliches Gewerbe.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen.

### 5. Empfänger

Statistisches Bundesamt, Eurostat, Landtag, Bundes-, Landes- und Kommunalbehörden, Presse, Forschung, Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Innenaufträge (EVAS) | Anzahl | 5 | 5 | 5 | 5 | 7 | 7 |

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen | | | | | | | |
| Berichte / Veröffentlichungen | Anzahl | 35 | 35 | 35 | 32 | 34 | 36 |
| Datenanfragen zu den Statistiken | Anzahl | 195 | 195 | 215 | 154 | 197 | 213 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 421.506 | 415.209 | 406.056 | 388.603 | 284.684 | 299.044 |
| 6.3.2 Kostendeckungsgrad | | | | | | | |
| Verhältnis eigene Erlöse zu Gesamtkosten | Prozent | 1,52 | 1,49 | 1,07 | 0,15 | 1,05 | 0,24 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.558.100 | 1.526.000 | 1.126.500 | 1.186.338 |
| Sachkosten | 582.000 | 581.400 | 395.100 | 370.045 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 7.500 | 10.901 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 523.200 | 581.410 |
| **Gesamtkosten** | **2.140.100** | **2.107.400** | **2.052.300** | **2.148.694** |
| Erlöse | 32.600 | 31.300 | 22.000 | 3.230 |
| Produktabgeltung | 2.107.500 | 2.076.100 | 2.030.300 | 1.943.016 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-202.448** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6:**
**Preise, Verdienste, Einkommen, Verbrauch**

**IPR-Nr. 034 - Statistiken**

### 1. Erbringer

Hessisches Statistisches Landesamt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Normen:

Grundlage sind alle EU-Normen für den Bereich der amtlichen Statistik.

Bundesnormen:

Bundesstatistikgesetz, Preisstatistikgesetz, Informationsgesellschaftsstatistikgesetz, Verdienststatistikgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Erstellung von Statistiken. Im Einzelnen reicht das Spektrum der Herstellungsschritte von der methodischen Vorbereitung über die Erhebung und Aufbereitung von Daten bis zu deren Zusammenstellung, Speicherung auf Vorrat und Analyse. Eine weitere gesetzliche Aufgabe ist die Veröffentlichung der Daten.

Aus dem Einheitlichen Verzeichnis aller Statistiken der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (EVAS) wurden die Produkte und Leistungen des Hessischen Statistischen Landesamtes erstellt.

Die Innenaufträge wurden gemäß der EVAS - Struktur zum Haushalt 2011 zusammengefasst und vereinfacht. Dies hat Auswirkungen auf die Zählgröße/Menge und Produktabgeltung je Menge.

In den Jahren 2013 und 2014 wird eine Einkommens- und Verbrauchsstichprobe durchgeführt.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Erhebungen in den Bereichen Preise, Verdienste/Arbeitskosten/Diätenberechnung sowie Einkommen und Ausgaben privater Haushalte.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen.

### 5. Empfänger

Statistisches Bundesamt, Eurostat, Landtag, Bundes-, Landes- und Kommunalbehörden, Presse, Forschung, Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Innenaufträge (EVAS) | Anzahl | 3 | 3 | 3 | 3 | 12 | 12 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen | | | | | | | |
| Berichte / Veröffentlichungen | Anzahl | 25 | 25 | 25 | 22 | 25 | 22 |
| Datenanfragen zu den Statistiken | Anzahl | 370 | 370 | 380 | 315 | 397 | 372 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 914.702 | 967.740 | 822.951 | 802.562 | 192.034 | 207.566 |
| 6.3.2 Kostendeckungsgrad | | | | | | | |
| Verhältnis eigene Erlöse zu Gesamtkosten | Prozent | 1,42 | 1,37 | 0,53 | 0,01 | 0,56 | 0,01 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.828.100 | 1.928.200 | 1.316.200 | 1.247.459 |
| Sachkosten | 955.400 | 1.015.400 | 476.300 | 444.907 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 23.100 | 28.248 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 666.400 | 697.213 |
| **Gesamtkosten** | **2.783.500** | **2.943.600** | **2.482.000** | **2.417.827** |
| Erlöse | 39.400 | 40.400 | 13.100 | 232 |
| Produktabgeltung | 2.744.100 | 2.903.200 | 2.468.900 | 2.407.687 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-9.908** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7:**
**Öffentliche Finanzen**

**IPR-Nr. 034 - Statistiken**

### 1. Erbringer

Hessisches Statistisches Landesamt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bundesnormen:
Bundesstatistikgesetz, Gesetz über Steuerstatistiken, Gemeindefinanzreformgesetz, Verordnung über die Ermittlung der Schlüsselzahlen für die Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer, Gesetz über die Statistik der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst, Gemeindefinanzreformgesetz.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Erstellung von Statistiken. Im Einzelnen reicht das Spektrum der Herstellungsschritte von der methodischen Vorbereitung über die Erhebung und Aufbereitung von Daten bis zu deren Zusammenstellung, Speicherung auf Vorrat und Analyse. Eine weitere gesetzliche Aufgabe ist die Veröffentlichung der Daten.

Aus dem Einheitlichen Verzeichnis aller Statistiken der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (EVAS) wurden die Produkte und Leistungen des Hessischen Statistischen Landesamtes erstellt.

Die Innenaufträge wurden gemäß der EVAS - Struktur zum Haushalt 2011 zusammengefasst und vereinfacht. Dies hat Auswirkungen auf die Zählgröße/Menge und die Produktabgeltung je Menge.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Erhebungen in den Bereichen Öffentliche Haushalte; Öffentliche Fonds, Einrichtungen; Steuern und Personal im öffentlichen Dienst.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen.

### 5. Empfänger

Statistisches Bundesamt, Eurostat, Landtag, Bundes-, Landes- und Kommunalbehörden, Presse, Forschung, Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Innenaufträge (EVAS) | Anzahl | 4 | 4 | 4 | 4 | 16 | 16 |

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen | | | | | | | |
| Berichte / Veröffentlichungen | Anzahl | 4 | 4 | 3 | 5 | 3 | 4 |
| Datenanfragen zu den Statistiken | Anzahl | 300 | 300 | 300 | 303 | 320 | 280 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 577.014 | 567.529 | 587.411 | 608.181 | 141.727 | 151.570 |
| 6.3.2 Kostendeckungsgrad | | | | | | | |
| Verhältnis eigene Erlöse zu Gesamtkosten | Prozent | 1,98 | 1,95 | 1,17 | 0,61 | 1,20 | 0,79 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.841.700 | 1.804.400 | 1.485.900 | 1.390.468 |
| Sachkosten | 512.900 | 511.000 | 219.500 | 260.477 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 6.900 | 11.904 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 665.100 | 743.893 |
| **Gesamtkosten** | **2.354.600** | **2.315.400** | **2.377.400** | **2.406.742** |
| Erlöse | 46.600 | 45.300 | 27.800 | 14.664 |
| Produktabgeltung | 2.308.000 | 2.270.100 | 2.349.600 | 2.432.724 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **40.646** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 8:**
**Gesamtrechnungen**

**IPR-Nr. 034 - Statistiken**

**1. Erbringer**
Hessisches Statistisches Landesamt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

EU-Normen:

Grundlage sind alle EU-Normen für den Bereich der amtlichen Statistik.

Bundesnormen:

Bundesstatistikgesetz, Umweltstatistikgesetz

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Zusammenführung der Ergebnisse von verschiedenen Fachstatistiken zu einem volkswirtschaftlichen Gesamtsystem.

Aus dem Einheitlichen Verzeichnis aller Statistiken der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (EVAS) wurden die Produkte und Leistungen des Hessischen Statistischen Landesamtes erstellt.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Erhebungen in den Bereichen "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder" und "Umweltökonomische Gesamtrechnungen der Länder".

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen.

**5. Empfänger**

Statistisches Bundesamt, Eurostat, Landtag, Bundes-, Landes- und Kommunalbehörden, Presse, Forschung, Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Innenaufträge (EVAS) | Anzahl | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen | | | | | | | |
| Berichte / Veröffentlichungen | Anzahl | 4 | 4 | 4 | 3 | 4 | 4 |
| Datenanfragen zu den Statistiken | Anzahl | 150 | 150 | 130 | 276 | 127 | 87 |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 203.701 | 200.841 | 228.797 | 263.461 | 215.289 | 252.329 |
| 6.3.2 Kostendeckungsgrad | | | | | | | |
| Verhältnis eigene Erlöse zu Gesamtkosten | Prozent | 1,59 | 1,56 | 0,44 | 0,24 | 0,47 | 0,41 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 338.800 | 332.800 | 293.200 | 266.125 |
| Sachkosten | 75.200 | 75.300 | 30.500 | 30.998 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.800 | 4.040 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 134.100 | 113.424 |
| **Gesamtkosten** | **414.000** | **408.100** | **459.600** | **414.587** |
| Erlöse | 6.600 | 6.400 | 2.000 | 980 |
| Produktabgeltung | 407.400 | 401.700 | 457.600 | 526.922 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **113.315** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 9:**
**Statistische Sonderbereiche**

**IPR-Nr. 034 - Statistiken**

### 1. Erbringer

Hessisches Statistisches Landesamt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bundesstatistikgesetz, Landesstatistikgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Zentrales Veröffentlichungswesen, Marketing, Internetauftritt, zentraler Auskunftsdienst, Querschnittsveröffentlichungen und übergreifende Analysen von statistischen Daten.

Aus dem Einheitlichen Verzeichnis aller Statistiken der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (EVAS) wurden die Produkte und Leistungen des Hessischen Statistischen Landesamtes erstellt.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Statistische Sonderbereiche

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen.

### 5. Empfänger

Statistisches Bundesamt, Eurostat, Landtag, Bundes-, Landes- und Kommunalbehörden, Presse, Forschung, Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Innenaufträge (EVAS) | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen | | | | | | | |
| Berichte / Veröffentlichungen | Anzahl | 15 | 15 | 15 | 13 | 17 | 16 |
| Zugriffe auf Internetseiten | Anzahl | 1.450.000 | 1.450.000 | 1.318.500 | 1.429.108 | 1.377.914 | 1.311.820 |
| Beauftragte Sonderarbeiten | Anzahl | 4.000 | 4.000 | 3.890 | 4.841 | 3.815 | 3.574 |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.011.200 | 1.008.999 | 1.212.222 | 1.115.703 | 1.047.346 | 1.105.903 |
| 6.3.2 Kostendeckungsgrad | | | | | | | |
| Verhältnis eigene Erlöse zu Gesamtkosten | Prozent | 3,18 | 3,18 | 4,69 | 0,91 | 5,24 | 0,83 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 781.300 | 772.100 | 472.200 | 440.710 |
| Sachkosten | 263.100 | 270.100 | 41.400 | 47.541 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 2.500 | 6.016 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 755.800 | 543.321 |
| **Gesamtkosten** | **1.044.400** | **1.042.200** | **1.271.900** | **1.037.588** |
| Erlöse | 33.200 | 33.200 | 59.700 | 9.432 |
| Produktabgeltung | 1.011.200 | 1.009.000 | 1.212.200 | 1.115.703 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **87.547** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Jugendärztliche Untersuchungen**

### 1. Erbringer

Hessisches Statistisches Landesamt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Erlass des Hessischen Sozialministeriums vom 30. November 2001

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Für jedes zur Einschulungsuntersuchung vorgestellte Kind wird ein vom Hessischen Sozialministerium definierter Merkmalskatalog (u.a. zu den Bereichen Untersuchungsstatus, Impfstatus, Befunde, Maßnahmen und BMI) dokumentiert. Es werden Daten auf Landes- und Kreisebene bereit gestellt. Darüber hinaus werden Sonderaufbereitungen durchgeführt. Im Jahr 2011 fanden 55.907 Einschulungsuntersuchungen statt.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

Statistik jugendärztliche Untersuchungen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Diese Statistik ist die einzige komplette Reihenuntersuchung eines gesamten Jahrgangs der Bevölkerung. Es stellt bezüglich Gesundheitszustand, Impfstatus und Schulempfehlung eine umfassende Dokumentation dar und dient der gezielten Bereitstellung von gesundheitspolitischen Daten, um entsprechende politische Maßnahmen ergreifen zu können.

### 5. Empfänger

Hessisches Sozialministerium

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 225 | 225 | 220 | 209 | 221 | 240 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 93.600 | 93.600 | 62.800 | 64.648 |
| Sachkosten | – | – | 5.100 | 5.660 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 300 | 312 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 25.400 | 22.858 |
| **Gesamtkosten** | **93.600** | **93.600** | **93.600** | **93.478** |
| Erlöse | 93.600 | 93.600 | 93.600 | 93.598 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **120** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Hessisches Statistisches Landesamt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Freistellung gemäß § 40 HPVG

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Die / der Hauptpersonalratsvorsitzende des Geschäftsbereichs des Hessischen Ministerpräsidenten ist zur Hälfte ihrer / seiner Arbeitszeit für diese Funktion freigestellt. Die Kosten werden von der obersten Landesbehörde getragen.

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**

Interessenvertretung HPR

**4. Bezug zu politischen Zielen**

-

**5. Empfänger**

Geschäftsbereich des Hessischen Ministerpräsidenten

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Keine | - | - | - | - | - | - | - |
| Beratungseinheiten | Tage | - | - | - | - | - | 107 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

Seit dem Haushaltsjahr 2010 ist die Zählgröße bei der Leistung "Interessenvertretung Ressort" entfallen.

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 32.000 | 32.000 | 31.600 | 31.997 |
| Sachkosten | – | – | 400 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **32.000** | **32.000** | **32.000** | **31.997** |
| Erlöse | 32.000 | 32.000 | 32.000 | 32.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **3** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120
## Hessisches Statistisches Landesamt

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **646.300** | **646.300** | **622.300** | **649.174** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 556.300 | 556.300 | 577.500 | 548.699 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 90.000 | 90.000 | 44.800 | 100.475 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **25.376.200** | **26.177.400** | **38.597.200** | **30.371.700** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **451.700** | **451.700** | **150.100** | **666.469** |
| | | **Betriebsertrag** | **26.474.200** | **27.275.400** | **39.369.600** | **31.687.343** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **1.954.500** | **1.967.600** | **2.198.800** | **5.026.459** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 12.500 | 12.500 | 15.400 | 42.469 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 7.000 | 7.000 | 7.200 | 7.225 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 278.200 | 269.200 | 299.300 | 490.590 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 565.600 | 565.600 | 660.100 | 570.658 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 1.091.200 | 1.113.300 | 1.216.800 | 3.915.517 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **18.999.400** | **19.333.300** | **23.052.500** | **21.635.450** |
| | 620-629 | Entgelte | 12.523.100 | 12.784.500 | 15.950.700 | 14.944.457 |
| | 630-639 | Bezüge | 1.955.800 | 1.955.800 | 1.933.800 | 1.889.550 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 4.520.500 | 4.593.000 | 5.168.000 | 4.801.443 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **1.306.300** | **1.441.200** | **1.449.000** | **1.376.002** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **4.278.500** | **4.576.700** | **5.122.600** | **8.345.270** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 123.600 | 121.100 | 253.700 | 229.933 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 3.596.200 | 3.919.400 | 4.263.300 | 5.776.633 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 513.600 | 491.100 | 581.600 | 2.293.439 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 44.400 | 44.400 | 23.400 | 44.598 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 700 | 700 | 600 | 667 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **26.538.700** | **27.318.800** | **31.822.900** | **36.383.181** |
| | | **Eigenergebnis** | **-64.500** | **-43.400** | **7.546.700** | **-4.695.838** |

## Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120
## Hessisches Statistisches Landesamt

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 67.500 | 67.500 | 67.500 | 11.700.839 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 67.500 | 67.500 | 67.500 | 11.700.839 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | 7.569.000 | 5.970.356 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | 7.569.000 | 5.970.356 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 67.500 | 67.500 | -7.501.500 | 5.730.483 |
| | | Verwaltungsergebnis | 3.000 | 24.100 | 45.200 | 1.034.645 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 4.400 | 4.400 | – | 4.148 |
| | | Finanzertrag | 4.400 | 4.400 | – | 4.148 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 7.400 | 28.500 | 45.200 | 57.794 |
| | | Finanzaufwand | 7.400 | 28.500 | 45.200 | 57.794 |
| | | Finanzergebnis | -3.000 | -24.100 | -45.200 | -53.646 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 980.999 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | 265.900 | 4.280 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | 265.900 | 4.280 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | 265.900 | 985.279 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | 265.900 | 985.279 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -980.999 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -980.999 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**

| Dienstleister | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 500 | 500 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 2.464.900 | 2.881.700 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 557.800 | 557.800 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 155.200 | 155.200 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 85.000 | 85.000 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

**Zu Pos. 5: Bezogene Waren und Leistungen:**
Die Minderung der Aufwendungen ist bedingt durch die Sondererhebung "Zensus 2011".

**Zu Pos. 6: In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 507.100 | 507.100 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -158.700 | -407.000 |
| Sonstige Rückstellungen | 21.400 | 20.500 |

Die Minderung der Aufwendungen ist bedingt durch die Sondererhebung "Zensus 2011".

**Zu Pos. 8: Sonstige betriebliche Aufwendungen:**

| | | |
|---|---|---|
| Beiträge zur Unfallkasse Hessen | 107.800 | 103.300 |

**Zu Pos. 9: Betriebliche Erträge aus Transferleistungen:**

Im Haushaltsjahr 2011 erhielt das Land Hessen für die Durchführung der Sondererhebung "Zensus 2011" einmalig einen Zuschuss vom Bund.
Der vom Bund erhaltene Zuschuss in Höhe von 15,2 Mio. Euro wird, im Wege der periodischen Abgrenzungen, im Jahr 2011 in Höhe von 11,7 Mio. Euro dargestellt.

**Zu Pos. 11: Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen:**

Aus dem im Haushaltsjahr 2011 unter Pos. 9 ausgewiesenen einmaligen Bundeszuschuss für die Durchführung der Sondererhebung "Zensus 2011" sind in den Jahren 2011 und 2012 u.a. Zuschüsse an die kommunalen Körperschaften vorgesehen, die örtliche Erhebungsstellen einrichten mussten.

## Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120
## Hessisches Statistisches Landesamt

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **125.000** | **177.300** | **120.000** | **182.756** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 125.000 | 177.300 | 120.000 | 182.756 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **917.600** | **865.300** | **1.012.300** | **865.176** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 917.600 | 865.300 | 1.012.300 | 865.176 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **1.042.600** | **1.042.600** | **1.132.300** | **1.047.932** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 1.042.600 | 1.042.600 | 1.132.300 | 1.047.932 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **1.042.600** | **1.042.600** | **1.132.300** | **1.047.932** |

**Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120**
**Hessisches Statistisches Landesamt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

| | 2014<br>in Euro | 2013<br>in Euro |
|---|---|---|
| **Zu VKR 000-049: Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter** | | |
| Software (Client und Server) | 125.000 | 177.300 |
| Summe | 125.000 | 177.300 |
| **Zu VKR 070-089: Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen** | | |
| Ersatzbeschaffung für Landeskompetenzdruckerei | 15.000 | 66.200 |
| Ersatzbeschaffung Netzwerk | 230.000 | 614.600 |
| Ersatzbeschaffung Telefonanlage | 467.500 | 0 |
| Ersatzbeschaffung PC-Ausstattung | 138.500 | 102.200 |
| Büromöbel | 66.600 | 82.300 |
| Summe | 917.600 | 865.300 |
| Gesamtsumme | 1.042.600 | 1.042.600 |

## Kapitel 02 03 / Buchungskreisnummer 2120
## Hessisches Statistisches Landesamt

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 25.376.200 | 26.177.400 | 38.597.200 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 1.042.600 | 1.042.600 | 1.132.300 |
| – | Abschreibungen | 1.306.300 | 1.441.200 | 1.449.000 |
| – | Rückstellungen für Altersteilzeit | – | – | 583.900 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto | 21.400 | 20.500 | 12.400 |
| + | Auflösung von Rückstellungen für Altersteilzeit | 158.700 | 407.000 | – |
| – | Entnahme aus kameraler Rücklage | – | – | 265.900 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 25.249.800 | 26.165.300 | 37.418.300 |

**Kapitel 02 03**
**Statistisches Landesamt**

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **02 03** | **Statistisches Landesamt** | | | |
| | **EINNAHMEN** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 | 014 Gebühren, sonstige Entgelte | 4 200 | 4 200 | —<br>4 151 |
| 112 | 014 Geldstrafen und Geldbußen | 90 000 | 90 000 | 44 800<br>91 534 |
| 119 | 014 Sonstige Verwaltungseinnahmen | 724 600 | 724 600 | 444 000<br>964 859 |
| 121 | 014 Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen | — | — | —<br>— |
| 124 | 014 Mieten und Pachten | — | — | —<br>— |
| 129 | 014 Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 132 | 014 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>2 980 |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 | 014 Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>15 237 438 |
| 235 | 014 Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 236 | 014 Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 261 | 012 Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>5 |
| 271 | 014 Erstattungen von der EU | 35 000 | 35 000 | 35 000<br>105 849 |
| 272 | 014 Sonstige Zuschüsse von der EU | — | — | —<br>— |
| 281 | 014 Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 331 | 014 Zuweisungen für Investitionen vom Bund | — | — | —<br>— |

## Kapitel 02 03
## Statistisches Landesamt

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | 265 900<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 32 500 | 32 500 | 32 500<br>121 551 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 283 600 | 283 600 | 283 600<br>283 523 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 02 03 | 1 169 900 | 1 169 900 | 1 105 800<br>16 811 894 |

# Kapitel 02 03
# Statistisches Landesamt

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 014 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten | 1 939 800 | 1 939 800 | 1 862 800<br>1 940 665 |
| 425 014 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 014 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 014 | Beschäftigungsentgelte,Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | —<br>— |
| 428 014 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 16 589 400 | 17 198 100 | 20 087 600<br>19 021 231 |
| 443 014 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 500 | 500 | 28 300<br>498 |
| 453 014 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | — | — | —<br>— |
| 459 014 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | 1 500 | 1 500 | 5 000<br>8 932 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 014 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 1 408 900 | 1 384 400 | 1 472 900<br>3 583 567 |
| 514 014 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 19 600 | 12 600 | 8 800<br>21 099 |
| 517 014 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 939 600 | 1 054 200 | 1 292 800<br>1 347 789 |
| 518 014 | Mieten und Pachten | 1 725 200 | 1 933 800 | 1 929 200<br>1 855 697 |
| 519 014 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 31 000 | 31 000 | 72 200<br>288 668 |
| 525 014 | Aus- und Fortbildung | 120 300 | 117 800 | 121 700<br>128 312 |
| 526 014 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | — | — | —<br>— |
| 527 014 | Dienstreisen | 52 200 | 52 200 | 57 200<br>66 451 |
| 531 014 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 103 100 | 103 100 | 128 200<br>139 217 |
| 537 014 | Beförderungskosten | 1 000 | 1 000 | 300<br>1 000 |

# Kapitel 02 03
# Statistisches Landesamt

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 538 | 014 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 1 752 400 | 1 774 500 | 2 129 000<br>6 118 942 |
| 542 | 014 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>— |
| 546 | 014 | Vermischter Sachaufwand | 44 000 | 44 000 | 22 600<br>43 937 |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 633 | 014 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | 7 569 000<br>5 970 356 |
| 685 | 014 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 600 | 600 | 400<br>624 |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 | 014 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 | 014 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 835 000 | 835 000 | 835 000<br>675 920 |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| | | **Erläuterungen:**<br>Bestand der Allgemeinen Rücklage zum 31.12.2011: 709.259,98 EUR. | | | |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 614 900 | 610 400 | 647 400<br>606 200 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen | 240 700 | 240 700 | 253 700<br>295 497 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 02 03 | 26 419 700 | 27 335 200 | 38 524 100<br>42 114 611 |

# Kapitel 02 03
# Statistisches Landesamt

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 02 03** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| | | | | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | 818 800 | 818 800 | 488 800 |
| | | | | 1 063 526 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 35 000 | 35 000 | 35 000 |
| | | | | 15 343 293 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 316 100 | 316 100 | 582 000 |
| | | | | 405 074 |
| **Gesamteinnahmen** | | 1 169 900 | 1 169 900 | 1 105 800 |
| | | | | 16 811 894 |
| 4 | Personalausgaben | 18 531 200 | 19 139 900 | 21 983 700 |
| | | | | 20 971 327 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 6 197 300 | 6 508 600 | 7 234 900 |
| | | | | 13 594 685 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| | | | | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | 600 | 600 | 7 569 400 |
| | | | | 5 970 981 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | — |
| | | | | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 835 000 | 835 000 | 835 000 |
| | | | | 675 920 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 855 600 | 851 100 | 901 100 |
| | | | | 901 697 |
| **Gesamtausgaben** | | 26 419 700 | 27 335 200 | 38 524 100 |
| | | | | 42 114 611 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -25 249 800 | -26 165 300 | -37 418 300 |
| | | | | -25 302 717 |

**Kapitel 02 05 / Buchungskreisnummer 2130**
**Hessische Landeszentrale für politische Bildung**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hessische Landeszentrale für politische Bildung

## A. Vorbemerkungen

Die Hessische Landeszentrale für politische Bildung (HLZ) ist eine nichtrechtsfähige Anstalt des Landes Hessen. Sie ist dem Hessischen Ministerpräsidenten unmittelbar unterstellt.

Die HLZ leistet politische - nicht parteigebundene - Bildungsarbeit im Land Hessen. Sie hat insbesondere die Aufgabe, die Entwicklung des freiheitlich-demokratischen Bewusstseins durch politische Bildungsarbeit zu fördern. Dies geschieht durch pädagogische Veranstaltungen, Veröffentlichungen sowie durch Unterstützung öffentlicher Einrichtungen und freier Vereinigungen, die sich der politischen Bildung widmen.

Die HLZ wird von einem Direktor geleitet.

Die bei der HLZ bestehende Referatsleiterinnen- und -leiterkonferenz setzt sich aus dem Direktor und den Referatsleiterinnen- und -leitern des Hauses zusammen. Sie erörtert alle wesentlichen Fragen der Arbeit und bestimmt ihre Schwerpunkte.

Bei der HLZ wird für jede Legislaturperiode des Landtags ein Kuratorium gebildet. Dieses soll die überparteiliche Haltung und eine den oben genannten Grundsätzen entsprechende Bildungsarbeit der HLZ gewährleisten sowie durch Anregungen und Vorschläge zu ihrer politischen Wirksamkeit beitragen.

Auftrags- und Rechtsgrundlage ist die Satzung der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung vom 30. Juli 1973 (StAnz. S. 1505 f.), geändert durch Erlass vom 17. November 1975 (StAnz. S. 2154).

Für die politische Bildungsarbeit im Themenschwerpunkt "Politischer Extremismus/Ausländerfeindlichkeit" - auch in Kooperation mit anderen Trägern - sind 60.400 Euro eingeplant.

Für das Schwerpunktprojekt "Politisch-Historische Aufarbeitung der SED-Diktatur" sind 200.000 Euro eingeplant.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 - 72 und 74 - 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 % des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig.

## Kapitel 02 05 / Buchungskreisnummer 2130
## Hessische Landeszentrale für politische Bildung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Staatliche politische Bildungsarbeit | 3.201 | 4.433,9 | 78,4 | 4.355,5 | – | 3.201 | 4.444,4 |
| | | **Summe Produkte** | | **4.433,9** | **78,4** | **4.355,5** | **–** | | **4.444,4** |
| | | **Gesamtsumme** | | **4.433,9** | **78,4** | **4.355,5** | **–** | | **4.444,4** |

## Kapitel 02 05 / Buchungskreisnummer 2130
## Hessische Landeszentrale für politische Bildung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 78,4 | 4.366,0 | – | 3.249 | 4.367,4 | 78,3 | 4.289,1 | – | 3.397 | 4.378,1 | 191,3 | 4.205,2 | 18,4 |
| **78,4** | **4.366,0** | **–** | | **4.367,4** | **78,3** | **4.289,1** | **–** | | **4.378,1** | **191,3** | **4.205,2** | **18,4** |
| **78,4** | **4.366,0** | **–** | | **4.367,4** | **78,3** | **4.289,1** | **–** | | **4.378,1** | **191,3** | **4.205,2** | **18,4** |

**Kapitel 02 05 / Buchungskreisnummer 2130**
**Hessische Landeszentrale für politische Bildung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Staatliche politische Bildungsarbeit**

**IPR-Nr. 313 - Sonstiges Bildungswesen**

### 1. Erbringer

Hessische Landeszentrale für politische Bildung (HLZ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Satzung der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung vom 30. Juli 1973 (StAnz. S. 1505 f.), geändert durch Erlass vom 17. November 1975 (StAnz. S. 2154)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die HLZ leistet politische - nicht parteigebundene - Bildungsarbeit im Land Hessen. Sie hat insbesondere die Aufgabe, die Entwicklung des freiheitlich-demokratischen Bewusstseins durch politische Bildungsarbeit zu fördern. Dies geschieht durch

- pädagogische Veranstaltungen,
- Veröffentlichungen sowie
- durch Unterstützung öffentlicher Einrichtungen und freier Vereinigungen, die sich der politschen Bildung widmen, und
- Publikumsberatung.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Pädagogik übergreifende Themen (Hessen, Geschichte, Querschnittsaufgaben, Schule und Bildung)
- Publizistik übergreifende Themen (Hessen, Geschichte, Querschnittsaufgaben, Schule und Bildung)
- Förderung übergreifende Themen (Hessen, Geschichte, Querschnittsaufgaben, Schule und Bildung)
- Schwerpunktprojekt Politisch-Historische Aufarbeitung der SED-Diktatur
- Pädagogik (Jugendarbeit, Wirtschaft, Soziales)
- Veröffentlichungen (Jugendarbeit, Wirtschaft, Soziales)
- Pädagogik (Europa, Internationale Politik)
- Veröffentlichungen (Europa, Internationale Politik)
- Pädagogik (Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus, Zeitgeschichte, Rechtsextremismus)
- Veröffentlichungen (Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus, Zeitgeschichte, Rechtsextremismus)
- Pädagogik (Frauen, Gender Mainstreaming, geschlechtsbezogene Pädagogik, Migration)
- Veröffentlichungen (Frauen, Gender Mainstreaming, geschlechtsbezogene Pädagogik, Migration)
- Pädagogik (Publikationen, Bibliothek, Versand, Öffentlichkeitsarbeit)
- Veröffentlichungen (Publikationen, Bibliothek, Versand, Öffentlichkeitsarbeit)
- Pädagogik (Ökologie, Jugend, Parlamente, Bundeswehr)
- Veröffentlichungen (Ökologie, Jugend, Parlamente, Bundeswehr)

**Kapitel 02 05 / Buchungskreisnummer 2130**
**Hessische Landeszentrale für politische Bildung**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

- Pädagogik (Diktaturforschung und Bildungsarbeit Demografischer Wandel, Linksextremismus)
- Veröffentlichungen (Diktaturforschung und Bildungsarbeit Demografischer Wandel, Linksextremismus)
- Förderung
- Publikumsberatung

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Freiheitlich-demokratisches Bewusstsein fördern

## 5. Empfänger

Hessische Bevölkerung

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Tage | 3.201 | 3.201 | 3.249 | 3.397 | 3.460 | 3.466 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Er-/Kenntnisse über und Interesse an Politik und gesellschaftlicher Teilhabe steigern | | | | | | | |
| Evaluation in der Pädagogik, Publizistik und im Förderungswesen hinsichtlich der Verbesserung des Kenntnisstandes über Politik und gesellschaftliche Fragestellungen sowie Festigung des freiheitlich-demokratischen Bewusstseins | Note 1 bis 6 | 1,0 | 1,0 | 1,0 | 1,0 | 1,0 | 1,0 |
| Anzahl Teilnehmer/-innen der Pädagogik | Personen | 16.500 | 16.500 | 16.500 | 18.866 | 21.465 | 19.610 |
| Anzahl der Besucher/innen des publizistischen Bereichs | Personen | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 7.962 | 7.394 | 8.737 |
| Anzahl abgegebener Publikationen | Stück | 130.000 | 130.000 | 125.000 | 167.462 | 128.689 | 186.477 |
| Anzahl geförderter Teilnehmer/-innen | Personen | 145.000 | 145.000 | 140.000 | 174.843 | 180.776 | 173.411 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.360,67 | 1.363,95 | 1.320,13 | 1.237,92 | 1.094,22 | 1.009,69 |
| 6.3.2 Kostendeckungsgrad | | | | | | | |
| Verhältnis eigene Erlöse zu Gesamtkosten | Prozent | 1,8 | 1,8 | 1,8 | 4,4 | 3,8 | 3,5 |

**Kapitel 02 05 / Buchungskreisnummer 2130**
**Hessische Landeszentrale für politische Bildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.752.200 | 1.752.000 | 1.313.900 | 1.102.373 |
| Sachkosten | 2.681.700 | 2.692.400 | 2.236.400 | 2.354.343 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 15.800 | 17.838 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 801.300 | 903.549 |
| **Gesamtkosten** | **4.433.900** | **4.444.400** | **4.367.400** | **4.378.103** |
| Erlöse | 78.400 | 78.400 | 78.300 | 191.295 |
| Produktabgeltung | 4.355.500 | 4.366.000 | 4.289.100 | 4.205.200 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **18.392** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 02 05 / Buchungskreisnummer 2130
## Hessische Landeszentrale für politische Bildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **78.300** | **78.300** | **78.300** | **189.525** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 63.300 | 63.300 | 63.300 | 150.876 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 38.649 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **4.355.500** | **4.366.000** | **4.289.100** | **4.205.200** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **100** | **100** | **100** | **32.063** |
| | | **Betriebsertrag** | **4.433.900** | **4.444.400** | **4.367.500** | **4.426.788** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **846.000** | **858.200** | **774.100** | **790.467** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 200 | 200 | 200 | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 800 | 800 | 800 | 1.655 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 275.100 | 274.400 | 274.400 | 326.982 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 100 | 100 | 100 | 3.408 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 569.800 | 582.700 | 498.600 | 458.422 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **1.752.200** | **1.752.000** | **1.741.600** | **1.587.299** |
| | 620-629 | Entgelte | 933.800 | 933.800 | 925.500 | 835.732 |
| | 630-639 | Bezüge | 495.300 | 495.300 | 496.100 | 429.472 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 323.100 | 322.900 | 320.000 | 322.095 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **41.400** | **40.700** | **30.900** | **31.147** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **551.400** | **551.400** | **520.500** | **862.585** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 300 | 300 | 300 | 5.963 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 485.400 | 485.400 | 465.500 | 522.104 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 54.500 | 54.500 | 54.400 | 333.626 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 11.200 | 11.200 | 300 | 680 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | 212 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **3.191.000** | **3.202.300** | **3.067.100** | **3.271.498** |
| | | **Eigenergebnis** | **1.242.900** | **1.242.100** | **1.300.400** | **1.155.290** |

## Kapitel 02 05 / Buchungskreisnummer 2130
## Hessische Landeszentrale für politische Bildung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | – |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 1.238.400 | 1.238.400 | 1.300.400 | 1.112.591 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 1.238.400 | 1.238.400 | 1.300.400 | 1.112.591 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -1.238.400 | -1.238.400 | -1.300.400 | -1.112.591 |
| | | Verwaltungsergebnis | 4.500 | 3.700 | – | 42.699 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 10 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 10 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 4.500 | 3.700 | – | 2.297 |
| | | Finanzaufwand | 4.500 | 3.700 | – | 2.297 |
| | | Finanzergebnis | -4.500 | -3.700 | – | -2.287 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 40.412 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 1.681 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 1.681 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 42.093 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 42.093 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -40.412 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -40.412 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 02 05 / Buchungskreisnummer 2130
## Hessische Landeszentrale für politische Bildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 200 | 200 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 195.800 | 195.800 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 800 | 800 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 152.400 | 152.400 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 4.800 | 4.800 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

**Zu Pos. 6: In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 94.400 | 94.400 |
| Sonstige Rückstellungen | 19.500 | 19.500 |

**Zu Pos. 8: Sonstige betriebliche Aufwendungen:**

| | | |
|---|---|---|
| Beiträge zur Unfallkasse Hessen | 5.500 | 5.300 |
| Zu VKR 680-689 und 690-699:<br>Außerdem sind Aufwendungen vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Die Ansätze sind verbindlich. | 500 | 500 |

**Zu Pos. 11: Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen:**

Es sind veranschlagt für Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen:

| | | |
|---|---|---|
| Studienfahrten zu den Gedenkstätten und Grenzmuseen | 146.000 | 146.000 |

Es sind veranschlagt für Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen:

Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus:

| | | |
|---|---|---|
| 1. Breitenau / Guxhagen | 135.000 | 135.000 |
| 2. Hadamar | 89.600 | 89.600 |
| 3. andere regionale Gedenkstätten | 44.100 | 44.100 |
| Grenzmuseum an der ehemaligen innerdeutschen Grenze:<br>Schifflersgrund, Bad Sooden-Allendorf | 24.100 | 24.100 |
| Zuwendungen zu Gunsten weiterer politischer Bildungsprojekte | 20.100 | 20.100 |
| Zuschüsse an Stiftung "Zentrum gegen Vertreibung" | 100.000 | 100.000 |
| Zuschüsse an parteinahe politische Stiftungen | 199.200 | 199.200 |
| zusammen: | 612.100 | 612.100 |

## Kapitel 02 05 / Buchungskreisnummer 2130
## Hessische Landeszentrale für politische Bildung

### W i r t s c h a f t s p l a n

Die Unterstützung des Landes Hessen für das Grenzmuseum Point Alpha erfolgt aus den Erträgen des hessischen Stiftungskapitals in Höhe von 4.000.000 Euro, bei einem Gesamtstiftungskapital von 9.220.000 Euro.

Es sind veranschlagt für sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland:

| | | |
|---|---|---|
| 1. Zuschuss an die Träger der NS-Opfergedenkstätten | 43.000 | 43.000 |
| 2. Zuschüsse zu Gunsten weiterer politischer Bildungsprojekte | 4.900 | 4.900 |
| zusammen: | 47.900 | 47.900 |

Es sind veranschlagt für Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland:

| | | |
|---|---|---|
| Hessischer Beitrag für die Stiftung Auschwitz-Birkenau jeweils in den Jahren 2011-2015 | 432.400 | 432.400 |

Bund und Länder planen jeweils 30 Mio. Euro in die Stiftung einzubringen. Die Finanzierung erfolgt in den Jahren 2011 – 2015. Der hessische Anteil beläuft sich nach fünf Jahren auf 2,162 Mio. Euro.

## Kapitel 02 05 / Buchungskreisnummer 2130
## Hessische Landeszentrale für politische Bildung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **3.700** | **17.618** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | 3.700 | 17.618 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **13.300** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 13.300 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **12.800** | **13.500** | **6.400** | **17.682** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 12.800 | 13.500 | 6.400 | 17.682 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **12.800** | **13.500** | **10.100** | **48.600** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 599 | Minderung der kameralen Rücklage zur Investitionsfinanzierung | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 12.800 | 13.500 | 10.100 | 48.600 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **12.800** | **13.500** | **10.100** | **48.600** |

## Kapitel 02 05 / Buchungskreisnummer 2130
## Hessische Landeszentrale für politische Bildung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

Grundlage der Investitionen ist im IT-Bereich der Austausch abgängigen Equipments, welches nicht durch den HessenPC abgedeckt wird, sowie Bedarf im Büro- und Ausstattungsbereich der politischen Bildung.

## Kapitel 02 05 / Buchungskreisnummer 2130
## Hessische Landeszentrale für politische Bildung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 4.355.500 | 4.366.000 | 4.289.100 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 12.800 | 13.500 | 10.100 |
| – Abschreibungen | 41.400 | 40.700 | 30.900 |
| – Zuführung zu Rückstellungen | 34.500 | 33.700 | 25.200 |
| – Entnahme aus kameraler Rücklage | – | – | – |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 4.292.400 | 4.305.100 | 4.243.100 |

# Kapitel 02 05
# Landeszentrale für politische Bildung

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **02 05** | **Landeszentrale für politische Bildung** | | | |

Eigene und geförderte Veröffentlichungen der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung sowie einschlägige fremde Publikationen, die der Förderung des demokratischen Gedankens dienen, dürfen an öffentliche Dienststellen, Institutionen, Vereine, Abgeordnete und Privatpersonen einschließlich der Angehörigen des öffentlichen Dienstes unentgeltlich abgegeben werden.

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 153 | Gebühren, sonstige Entgelte | 15 000 | 15 000 | 15 000<br>35 999 |
| 119 | 153 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 63 400 | 63 400 | 63 400<br>186 090 |
| 132 | 153 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 235 | 153 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 236 | 153 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 281 | 153 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>— |

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| 389 | 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | —<br>— |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 02 05 | 78 400 | 78 400 | 78 400<br>222 090 |

# Kapitel 02 05
# Landeszentrale für politische Bildung

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 153 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten | 477 800 | 477 800 | 473 900<br>413 575 |
| 425 153 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 153 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 153 | Beschäftigungsentgelte,Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | —<br>— |
| 428 153 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 1 155 000 | 1 155 000 | 1 145 700<br>1 065 765 |
| 443 153 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | —<br>— |
| 453 153 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | — | — | —<br>— |
| 459 153 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 153 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 59 600 | 59 600 | 56 200<br>100 838 |
| 514 153 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 4 600 | 4 600 | 4 600<br>3 721 |
| 517 153 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 195 800 | 195 800 | 195 800<br>195 573 |
| 518 153 | Mieten und Pachten | 9 600 | 9 600 | 9 600<br>12 783 |
| 519 153 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | — | — | —<br>13 299 |
| 523 153 | Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken | 2 400 | 2 400 | 2 400<br>5 535 |
| 525 153 | Aus- und Fortbildung | 900 | 900 | 900<br>1 562 |
| 526 153 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | — | — | —<br>— |
| 527 153 | Dienstreisen | 7 600 | 7 600 | 7 600<br>16 886 |
| 529 153 | Verfügungsmittel | 500 | 500 | 500<br>500 |

# Kapitel 02 05
# Landeszentrale für politische Bildung

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 531 153 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 265 000 | 265 000 | 265 000<br>341 911 |
| 533 153 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | 533 300 | 546 200 | 451 900<br>636 977 |
| 537 153 | Beförderungskosten | — | — | —<br>— |
| 538 153 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 52 000 | 52 000 | 42 200<br>85 220 |
| 542 153 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>— |
| 543 153 | Versicherungen | — | — | —<br>— |
| 546 153 | Vermischter Sachaufwand | 1 300 | 1 300 | 20 900<br>187 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 631 153 | Sonstige Zuweisungen an Bund | — | — | —<br>— |
| 632 153 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | — | — | —<br>— |
| 671 153 | Erstattungen an Inland | — | — | —<br>— |
| 681 153 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 146 000 | 146 000 | 146 000<br>142 588 |
| 685 153 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 612 100 | 612 100 | 642 100<br>517 900 |
| 686 153 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 47 900 | 47 900 | 47 900<br>4 700 |
| 687 153 | Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht Gruppe 688) | 432 400 | 432 400 | 432 400<br>432 328 |
| 699 153 | Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 153 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 153 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| 831 153 | Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland | — | — | —<br>— |
| 893 153 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | — | — | 32 000<br>16 875 |

# Kapitel 02 05
# Landeszentrale für politische Bildung

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Bestand der Allgemeinen Rücklage zum 31.12.2011: 48.161,54 EUR. | | | |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 99 900 | 99 700 | 96 800<br>96 600 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 267 100 | 267 100 | 247 100<br>285 596 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 02 05 | 4 370 800 | 4 383 500 | 4 321 500<br>4 390 928 |
| | **Abschluss Kapitel 02 05** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 78 400 | 78 400 | 78 400<br>222 090 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| | **Gesamteinnahmen** | 78 400 | 78 400 | 78 400<br>222 090 |
| 4 | Personalausgaben | 1 632 800 | 1 632 800 | 1 619 600<br>1 479 341 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 1 132 600 | 1 145 500 | 1 057 600<br>1 414 999 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 1 238 400 | 1 238 400 | 1 268 400<br>1 097 516 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | 32 000<br>16 875 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 367 000 | 366 800 | 343 900<br>382 196 |
| | **Gesamtausgaben** | 4 370 800 | 4 383 500 | 4 321 500<br>4 390 928 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | -4 292 400 | -4 305 100 | -4 243 100<br>-4 168 838 |

**Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195**
**Allgemeine Bewilligungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Allgemeine Bewilligungen

## A. Vorbemerkungen

Bei Kapitel 02 06 sind Förderungen im Rahmen der Kampagne der Landesregierung zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements, für die Stiftung "Flughafen Frankfurt/Main für die Region", für Ehrenpatenschaften des Ministerpräsidenten, Ehrengaben, Mitgliedsbeiträge, den Hessischen Kulturpreis und Kommunale Demografieprojekte sowie zur Finanzierung der gemeinnützigen Umwelthaus GmbH veranschlagt.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 75-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Mehrerlöse, die Inanspruchnahme kameraler Rücklage und genehmigte Anträge auf außerplanmäßige oder überplanmäßige Ausgaben erhöhen das Bewilligungsvolumen; Mehreinnahmen einschließlich Rückzahlungen erhöhen die Ausgabeermächtigung.

### Leistungsplan

Ungebundene Ausgabereste und nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen des Vorjahres, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung des laufenden Jahres.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

-

## Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Kampagne der Landesregierung zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements | 52 | 5.345,1 | – | 5.345,1 | – | 52 | 5.345,1 |
| 2 | | Stiftung "Flughafen Frankfurt/Main für die Region" | 1 | 12.200,0 | – | 12.200,0 | – | 1 | 12.200,0 |
| 3 | | Zuwendungen und Bewilligungen | 1 | 231,6 | – | 231,6 | – | 1 | 377,1 |
| 4 | | Regionalfonds / Umwelthaus | 1 | 3.906,0 | – | 3.906,0 | – | 1 | 3.870,0 |
| | | **Summe** | | **21.682,7** | **–** | **21.682,7** | **–** | | **21.792,2** |

## Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 5.345,1 | – | 52 | 5.345,1 | – | 5.345,1 | – | 51 | 5.072,4 | 5,0 | 9.405,1 | 4.337,7 |
| – | 12.200,0 | – | 1 | 12.200,0 | – | 12.200,0 | – | 1 | 3.046,5 | – | 3.046,5 | – |
| – | 377,1 | – | 1 | 221,1 | – | 221,1 | – | 1 | 165,2 | – | 212,6 | 47,4 |
| – | 3.870,0 | – | 1 | 4.450,0 | – | 4.450,0 | – | 1 | 2.848,6 | – | 2.848,6 | – |
| **–** | **21.792,2** | **–** | | **22.216,2** | **–** | **22.216,2** | **–** | | **11.132,7** | **5,0** | **15.512,8** | **4.385,1** |

**Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 1:**
**Kampagne der Landesregierung zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements**

**IPR-Nr. 543 - Förderung der Zivilgesellschaft**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessische Staatskanzlei

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung
Kabinettsbeschluss "Gemeinsam aktiv - Bürgerengagement in Hessen" vom 23. November 1999
Regierungserklärung des Hessischen Ministerpräsidenten a.D. Roland Koch vom 22. April 1999
Regierungserklärung des Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier vom 07. September 2010
Stiftungssatzung vom 21. November 2011

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Rahmenbedingungen für freiwilliges, ehrenamtliches und gemeinsinnorientiertes Engagement der hessischen Bürgerinnen und Bürger sollen nachhaltig verbessert werden, um möglichst viele Menschen für einen Einsatz zum Wohle der Gemeinschaft gewinnen zu können und private Initiativen vor Ort schneller und ohne bürokratische Hemmnisse umsetzen zu können.
Neben der Auszeichnung und Vorstellung beispielhafter Organisationen, Gruppen und Initiativen soll die Entstehung eines landesweiten Netzwerkes aus Freiwilligenagenturen und sonstigen Anlaufstellen gefördert werden, um einen umfassenden Erfahrungsaustausch zwischen den Engagierten zu ermöglichen und so die rasche Verbreitung innovativer Ideen und vorbildlicher Projekte im ganzen Land sicherzustellen. Die Innovationsfähigkeit des bürgerschaftlichen Engagements in Hessen soll deutlich gestärkt und die Entwicklung zukunftsweisender Lösungen durch private Initiativen gefördert werden.
Die Stiftung "Miteinander in Hessen" wurde als Stiftung de öffentlichen Rechts unter der Staatsaufsicht der Hessischen Staatskanzlei mit Datum vom 21.11.2011 gegründet.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Ehrenamtskampagne
- Landesstiftung "Miteinander in Hessen"
- Zuwendungen "Miteinander in Hessen"

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Landesidentität, Gemeinsinn und Bürgerengagement stärken und zentrale Landesinteressen fördern.

### 5. Empfänger

- Verbände, Kommunen, Vereine, Initiativen, sonstige Projektträger
- Landesstiftung "Miteinander in Hessen"

## Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Geförderte Institutionen | Anzahl | 52 | 52 | 52 | 51 | 55 | 52 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Ehrenamtliches Engagement stärken | | | | | | | |
| Anteil der ehrenamtlich Tätigen der hessischen Bevölkerung (Erhebung alle 5 Jahre) | Prozent | 36 | 36 | 36 | 36 | 36 | 36 |
| 6.2.2 Private Initiativen und bürgerschaftliches Engagement im Land Hessen fördern | | | | | | | |
| Föderzusagen der Landesstiftung "Miteinander in Hessen" | Anzahl | 25 | 20 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Drittmittel einwerben / Verwaltungskosten optimieren | | | | | | | |
| Höhe der eingeworbenen Drittmittel | Betrag | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 5.000 | 81.693 | 101.693 |
| Anteil der Verwaltungskosten an den Fördermaßnahmen | Prozent | 3,0 | 3,0 | 1,0 | 0,68 | 9,2 | 11,9 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **5.345.100** | **5.305.100** | **40.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 5.345.100 | 5.305.100 | 40.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **5.345.100** | **5.305.100** | **40.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 5.345.100 | 5.305.100 | 40.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

Erläuterung:
Das Bewilligungsvolumen soll wie folgt aufgeteilt werden:

| | |
|---|---|
| Ehrenamtskampagne: | 345.100 Euro |
| Stiftung Miteinander in Hessen : | 5.000.000 Euro |
| (Landesstiftung 4,0 Mio. Euro und Zuwendungen 1,0 Mio. Euro) | |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das bei den Produkten 1 und 3 ausgebrachte Bewilligungsvolumen ist in Höhe von 40.000,- Euro gegenseitig deckungsfähig.

Der Stiftung "Miteinander in Hessen" können für ihre Aufgabendurchführung Sachmittel und Personal unentgeltlich in Höhe von bis zu 200 Tsd. € jährlich überlassen werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 5.053.384 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 5.305.100 | 5.305.100 | 5.305.100 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 5.000 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **5.345.100** | **5.345.100** | **5.345.100** | **5.058.384** |

**Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 2:**
**Stiftung "Flughafen Frankfurt/Main für die Region"**

**IPR-Nr. 543 - Förderung der Zivilgesellschaft**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessische Staatskanzlei

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung
Kabinettsbeschluss vom 17.05.2004
Stiftungssatzung
Stiftungsbeschluss

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Der Ausbau des Frankfurter Flughafens hat für das Land Hessen eine große wirtschaftliche und strukturpolitische Bedeutung. Dem stehen Beeinträchtigungen für die Region, insbesondere durch Lärm, gegenüber. Das Land leistet ab dem Haushalt 2012 eine Zuführung an das Stiftungskapital in Höhe von 40 % der Erträge aus der Fraport Dividende. Aus den Stiftungserträgen sollen als Ausgleich Maßnahmen für die Bürgerinnen und Bürger im Großraum Rhein-Main in den Bereichen Umwelt und Naturschutz, Soziales und Kultur finanziert werden. Die Stiftung wird als Förderstiftung (rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts) finanzielle Unterstützungen an andere gemeinnützige Körperschaften oder Körperschaften des öffentlichen Rechts für die Durchführung von Projekten und Maßnahmen geben.
Die Stiftung dient ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Stiftung Flughafen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Landesidentität, Gemeinsinn und Bürgerengagement stärken und zentrale Landesinteressen fördern.

### 5. Empfänger

Stiftung "Flughafen Frankfurt/Main für die Region"

## Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zuführung von Kapital an die Stiftung | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Ausgleichsmaßnahmen für die Region Flughafen Frankfurt/Main fördern | | | | | | | |
| Förderzusagen | Anzahl | 10 | 10 | 8 | 13 | 8 | 6 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Verwaltungskosten optimieren | | | | | | | |
| Anteil der Verwaltungskosten an den Fördermaßnahmen | Prozent | 0,1 | 0,1 | 0,1 | 0,3 | 0,5 | 0,7 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **12.200.000** | **12.200.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 12.200.000 | 12.200.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **12.200.000** | **12.200.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 12.200.000 | 12.200.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Mittel in Höhe von 40 v.H. der Erträge aus der Fraport Dividende werden der Stiftung zugeführt. Die Ausgabeermächtigung, das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung erhöhen oder vermindern sich entsprechend den tatsächlichen Einnahmen bzw. Erlösen im Einzelplan 17 anteilig.

**Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 3.046.461 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 12.200.000 | 12.200.000 | 12.200.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **12.200.000** | **12.200.000** | **12.200.000** | **3.046.461** |

Landesmittel (40 v. H. der Erträge des Landes Hessen aus der Dividende der Fraport AG)

**Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 3:**
**Zuwendungen und Bewilligungen**

**IPR-Nr. 543 - Förderung der Zivilgesellschaft**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessische Staatskanzlei

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistungen

a) Ehrengaben, Ehrensolde und Gratiale Ehrengaben:
- Geldbelohnungen an Lebensretter gemäß Gesetz über die staatliche Anerkennung von Rettungstaten vom 10. Juli 1953 (GVBl. 1953 S. 123)
- Geldbeträge für die Preisträger/innen des Hessischen Kulturpreises gemäß Kabinettsbeschlüssen vom 02. Juni 1981 und 28. April 1992
- Zuwendungen (einschließlich Präsente) anlässlich der Übernahme von Patenschaften, insbesondere der Übernahme von Ehrenpatenschaften durch den Ministerpräsidenten aus Anlass von Mehrlingsgeburten gemäß Erlass des Ministerpräsidenten vom 31.05.2000 (StAnz. S. 1906), zuletzt geändert: 28.09.2009 (StAnz. S. 2846)
- Zuwendungen für Kommunale Demografieprojekte gemäß Richtlinie des Chefs der Staatskanzlei zur Förderung von Maßnahmen für die Bewältigung des demografischen Wandels.

b) Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Geldzuwendungen, Geldbelohnungen, Ehrensolde und Preisgelder für verdiente Mitbürger Hessens (Lebensretter), Ehrenpatenschaften des Ministerpräsidenten und Preisträger.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Patenschaften
- Ehrengaben, -solde
- Mitgliedsbeiträge
- Hessischer Kulturpreis
- Kommunale Demografieprojekte

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Landesidentität, Gemeinsinn und Bürgerengagement stärken und zentrale Landesinteressen fördern.

### 5. Empfänger

Preisträger, Zuwendungsempfänger, Vereine, Verbände und sonstige Institutionen

## Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Nicht ausgewiesen, da es sich um unterschiedliche Förderungen handelt | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| Nicht ausgewiesen, da es sich um unterschiedliche Förderungen handelt | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Verwaltungskosten optimieren | | | | | | | |
| Anteil der Verwaltungskosten an den Fördermaßnahmen | Prozent | 6,0 | 5,9 | 7,2 | 3,7 | 4,8 | 6,6 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **377.100** | **174.100** | **34.500** | **27.500** | **21.500** | **119.500** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 377.100 | 174.100 | 34.500 | 27.500 | 21.500 | 119.500 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **231.600** | **154.600** | **22.500** | **15.500** | **9.500** | **29.500** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 231.600 | 154.600 | 22.500 | 15.500 | 9.500 | 29.500 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das bei den Produkten 1 und 3 ausgebrachte Bewilligungsvolumen ist in Höhe von 40.000,- Euro gegenseitig deckungsfähig.

**Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 66.300 | 46.800 | 47.800 | 165.378 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 154.600 | 174.100 | 161.100 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **220.900** | **220.900** | **208.900** | **165.378** |

**Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4:**
**Regionalfonds - Umwelthaus**

**IPR-Nr. 543 - Förderung der Zivilgesellschaft**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessische Staatskanzlei

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Landtagsbeschluss vom 12. Dezember 2007
Kabinettsbeschluss vom 13. Juni 2008
Kabinettsbeschluss vom 27. Oktober 2008

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Produkt dient unter anderem der Finanzierung des Umwelthauses, das in der Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH die Aufgabe einer Informations- und Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger sowie eines Dialog- und Monitoring-Zentrums zu den Themen Fluglärm und Auswirkungen des Flughafens auf die Umwelt- und Sozialstruktur wahrnimmt.

Die Mittel werden auch für die Durchführung einer Lärmwirkungsstudie für die Rhein-Main-Region verwendet.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Regionalfonds - Umwelthaus

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Landesidentität, Gemeinsinn und Bürgerengagement stärken und zentrale Landesinteressen fördern.

### 5. Empfänger

Regionalfonds - Umwelthaus

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Förderung des Regionalfonds - Umwelthaus | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Dialog, Information und Beratung über die Auswirkungen des Flughafens auf die Region stärken | | | | | | | |
| Beratungsgespräche, Veranstaltungen und Veröffentlichungen | Anzahl | 1.000 | 1.000 | 600 | 1.030 | 445 | - |
| Besucher des Internetauftritts | Anzahl | 1.500.000 | 1.500.000 | 500.000 | 1.500.000 | 27.000 | - |

## Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Verwaltungskosten optimieren | | | | | | | |
| Anteil der Verwaltungskosten an den Fördermaßnahmen | Prozent | 0,1 | 0,1 | 0,7 | 0,97 | 1,6 | 4,7 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.870.000** | **3.650.000** | **220.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.870.000 | 3.650.000 | 220.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.906.000** | **3.830.000** | **76.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.906.000 | 3.830.000 | 76.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Mittel in Höhe von 10 v.H. der Erträge aus der Fraport Dividende werden der Umwelthaus GmbH zugeführt. Die Ausgabeermächtigung, das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung erhöhen oder vermindern sich entsprechend den tatsächlichen Einnahmen bzw. Erlösen im Einzelplan 17 anteilig, vermindern sich zur Sicherstellung der Lärmwirkungsstudie und Aufrechterhaltung des Betriebs der Umwelthaus GmbH nicht unter den Betrag von 2,7 Mio. EUR. Dem Produkt "Regionalfonds - Umwelthaus" werden darüber hinaus weitere 1 Mio. EUR Fördermittel zur Verfügung gestellt.

**Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 220.000 | 400.000 | – | 2.848.600 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 3.830.000 | 3.650.000 | 4.050.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **4.050.000** | **4.050.000** | **4.050.000** | **2.848.600** |

## Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **21.682.700** | **21.792.200** | **22.216.200** | **15.512.762** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **5.000** |
| | | **Betriebsertrag** | **21.682.700** | **21.792.200** | **22.216.200** | **15.517.762** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **166.000** | **166.000** | **166.000** | **165.861** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 166.000 | 166.000 | 166.000 | 165.861 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **166.000** | **166.000** | **166.000** | **165.861** |
| | | **Eigenergebnis** | **21.516.700** | **21.626.200** | **22.050.200** | **15.351.901** |

# Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195
# Allgemeine Bewilligungen

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | – |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 5.316.700 | 5.426.200 | 5.850.200 | 10.955.250 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 16.200.000 | 16.200.000 | 16.200.000 | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 21.516.700 | 21.626.200 | 22.050.200 | 10.955.250 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -21.516.700 | -21.626.200 | -22.050.200 | -10.955.250 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | 4.396.651 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | 11.533 |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | 11.533 |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | -11.533 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 4.385.118 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 4.385.118 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 4.385.118 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -4.385.118 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -4.385.118 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2195
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 21.682.700 | 21.792.200 | 22.216.200 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 326.300 | 486.800 | 87.800 |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | 193.000 | 463.000 | 500.000 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 21.816.000 | 21.816.000 | 21.804.000 |

# Kapitel 02 06
# Allgemeine Bewilligungen

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **02 06** | **Allgemeine Bewilligungen** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 019 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>5 000 |
| 129 019 | Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 282 019 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 div | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| **n e u**<br>381 019 | **Verrechnungen zwischen Kapiteln** | — | — | —<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 02 06 | — | — | —<br>5 000 |

# Kapitel 02 06
# Allgemeine Bewilligungen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 543 019 | Versicherungen | 166 000 | 166 000 | 166 000<br>165 860 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 681 019 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 335 000 | 335 000 | 323 000<br>356 984 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 22 500 |
| 2015 | 34 500 | 15 500 |
| 2016 | 27 500 | 9 500 |
| 2017 / 2017ff | 21 500 | 29 500 |
| 2018ff | 119 500 | |
| Gesamtverpflichtung | 203 000 | 77 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 684 | 019 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | — | — | —<br>— |
| 685 | 019 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 5 115 000 | 5 115 000 | 5 115 000<br>2 849 517 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 260 000 |
| 2015 | 116 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 116 000 | 260 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 686 | 019 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | — | — | —<br>— |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 831 | 019 | Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland | 16 200 000 | 16 200 000 | 16 200 000<br>7 746 461 |
| 893 | 019 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>— |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | div | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |

# Kapitel 02 06
# Allgemeine Bewilligungen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Gesamtausgaben Kapitel 02 06 | 21 816 000 | 21 816 000 | 21 804 000<br>11 118 823 |

## Abschluss Kapitel 02 06

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>5 000 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>5 000 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 166 000 | 166 000 | 166 000<br>165 860 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 5 450 000 | 5 450 000 | 5 438 000<br>3 206 501 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 16 200 000 | 16 200 000 | 16 200 000<br>7 746 461 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 21 816 000 | 21 816 000 | 21 804 000<br>11 118 823 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -21 816 000 | -21 816 000 | -21 804 000<br>-11 113 823 |

**Abschluss für den Einzelplan 02**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 01 | Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten - | — | 20.100 | 98.800 | 953.600 | 1.072.500 |
| 02 02 | Hessische Landesvertretung | — | 548.300 | — | — | 548.300 |
| 02 03 | Statistisches Landesamt | — | 818.800 | 35.000 | 316.100 | 1.169.900 |
| 02 05 | Landeszentrale für politische Bildung | — | 78.400 | — | — | 78.400 |
| 02 06 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | 1.465.600 | 133.800 | 1.269.700 | 2.869.100 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 11.784.400 | 7.103.200<br>— | 671.400 | — | 45.000 | 1.837.900 | 21.441.900 | -20.369.400 |
| 2.339.800 | 1.505.200<br>— | 38.900 | — | 37.500 | 255.700 | 4.177.100 | -3.628.800 |
| 19.139.900 | 6.508.600<br>— | 600 | — | 835.000 | 851.100 | 27.335.200 | -26.165.300 |
| 1.632.800 | 1.145.500<br>— | 1.238.400 | — | — | 366.800 | 4.383.500 | -4.305.100 |
| — | 166.000<br>— | 5.450.000 | — | 16.200.000 | — | 21.816.000 | -21.816.000 |
| 34.896.900 | 16.428.500<br>— | 7.399.300 | — | 17.117.500 | 3.311.500 | 79.153.700 | -76.284.600 |

**Abschluss für den Einzelplan 02**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzel-plan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungs-einnahmen<br>EUR | Vermögens-wirks. und bes. Finanzierungs-einnahmen<br>EUR | Gesamt-einnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 02 01 | Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten - | — | 20.100 | 99.300 | 900.700 | 1.020.100 |
| 02 02 | Hessische Landesvertretung | — | 498.300 | — | — | 498.300 |
| 02 03 | Statistisches Landesamt | — | 818.800 | 35.000 | 316.100 | 1.169.900 |
| 02 05 | Landeszentrale für politische Bildung | — | 78.400 | — | — | 78.400 |
| 02 06 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | 1.415.600 | 134.300 | 1.216.800 | 2.766.700 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 11.785.200 | 6.885.400<br>— | 671.400 | — | 45.000 | 1.839.200 | 21.226.200 | -20.206.100 |
| 2.289.300 | 1.407.900<br>— | 38.900 | — | 37.500 | 256.000 | 4.029.600 | -3.531.300 |
| 18.531.200 | 6.197.300<br>— | 600 | — | 835.000 | 855.600 | 26.419.700 | -25.249.800 |
| 1.632.800 | 1.132.600<br>— | 1.238.400 | — | — | 367.000 | 4.370.800 | -4.292.400 |
| — | 166.000<br>— | 5.450.000 | — | 16.200.000 | — | 21.816.000 | -21.816.000 |
| 34.238.500 | 15.789.200<br>— | 7.399.300 | — | 17.117.500 | 3.317.800 | 77.862.300 | -75.095.600 |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 02 01** | **Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten -** | **400.000** | **400.000** | **—** | **—** | **—** |
| 546 00 | Vermischter Sachaufwand | 20.000 | 20.000 | — | — | — |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 380.000 | 380.000 | — | — | — |
| **Kap. 02 06** | **Allgemeine Bewilligungen** | **337.000** | **282.500** | **15.500** | **9.500** | **29.500** |
| 681 00 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 77.000 | 22.500 | 15.500 | 9.500 | 29.500 |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 260.000 | 260.000 | — | — | — |
| | Insgesamt | 737.000 | 682.500 | 15.500 | 9.500 | 29.500 |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 02 01** | **Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten -** | **700.000** | **700.000** | **—** | **—** | **—** |
| 538 00 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 300.000 | 300.000 | — | — | — |
| 546 00 | Vermischter Sachaufwand | 20.000 | 20.000 | — | — | — |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 380.000 | 380.000 | — | — | — |
| **Kap. 02 06** | **Allgemeine Bewilligungen** | **319.000** | **150.500** | **27.500** | **21.500** | **119.500** |
| 681 00 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 203.000 | 34.500 | 27.500 | 21.500 | 119.500 |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 116.000 | 116.000 | — | — | — |
| | Insgesamt | 1.019.000 | 850.500 | 27.500 | 21.500 | 119.500 |

# STELLENPLÄNE

# STELLENÜBERSICHTEN

# Kapitel 02 01
# Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten -

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 9 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Staatssekretär/in<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 200 EUR. |
| B 6 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 6 | ( 001 ) | 7 | 7 | | Ministerialdirigent/in |
| B 3 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 3 | ( 001 ) | 10 | 10 | | Leitender/de Ministerialrat/rätin |
| B 2 | ( 009 ) | 4 | 4 | | Ministerialrat/rätin |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 000 ) | – | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 16 | ( 001 ) | 13 | 13 | | Ministerialrat/rätin |
| A 15 | ( 001 ) | 14 | 14 | ( 13 ) | Regierungsdirektor/in<br>4 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der BesGr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden. |
| A 14 | ( 001 ) | 16,5 | 16,5 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 7 | 7 | ( 6 ) | Regierungsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 9 | 9 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 10 | 10 | ( 11 ) | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 8 | 8 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 1 | 1 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | ( 3 ) | Amtsinspektor/in |
| A 9 AZ | ( 000 ) | – | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 8 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Hauptsekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Obersekretär/in |
| | | 107,5 | 109,5 | ( 109,5 ) | |

# Kapitel 02 01
# Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten -

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (001) | 13,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 14,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 7,0 |
| A 12 | (001) | 11,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 10,0 |
| A 9 m.D. | (001) | 3,0 | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | 2,0 |
| A 9 AZ | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 74,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 74,5 |
| Zusammen | | 109,5 | | | | | | | 1,0 | | | 1,0 | 1,0 | 1,0 | | | | 109,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |
| A 15 | (001) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 14,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| A 12 | (001) | 10,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 10,0 |
| A 9 m.D. | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 9 AZ | (000) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 74,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 74,5 |
| Zusammen | | 109,5 | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | 107,5 |

**2013:**

Zu Spalte 7: Wegfall einer Planstelle der Bes.Gr. A 12 BBesG. aufgrund kw-Vermerk (Stellenabbaukonzept).

Zu Spalte 9: Hebung einer Planstelle der Bes.Gr. A 9 BBesG. in eine Planstelle der Bes.Gr. A 15 BBesG.

Zu Spalte 10: Umsetzung einer Planstelle der Bes.Gr. A 13 h.D. BBesG. von Kap. 09 31.

**2014:**

Zu Spalte 8: Wegfall einer Altersteilzeitstelle der Bes.Gr. A 9 AZ BBesG. und Wegfall einer Altersteilzeitstelle der Bes.Gr. A 16 BBesG.

# Kapitel 02 01
# Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten -

## S t e l l e n p l a n
## für Leerstellen (Beamte und Richter)

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 3 | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 14 | ( 976 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 992 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 11 | ( 992 ) | 0,5 | 0,5 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| | | 3,5 | 3,5 | ( 4,5 ) | |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 14 | (992) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 3,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,5 |
| Zusammen | | 4,5 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 3,5 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 14 | (992) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 3,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,5 |
| Zusammen | | 3,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,5 |

# Kapitel 02 01
# Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten -

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Außertariflich |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 8 | 8 | | Höherer Dienst |
| Höherer Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 24,5 | 24,5 | ( 23,5 ) | Gehobener Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | – | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 42 | 43 | ( 44 ) | Mittlerer Dienst<br>davon 3 kw spätestens zum 31.12.2014 und 1 kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 9 | 9 | | Einfacher Dienst |
| Auszubildende | ( 001 ) | 7 | 7 | | Auszubildende |
| | | 93,5 | 95,5 | ( 96,5 ) | |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht 2011 ff. war der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Entgeltgruppen 6 bis 2 TV-H zu entgelten.

# Kapitel 02 01
# Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten -

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 23,5 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 24,5 |
| G. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (001) | 44,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 43,0 |
| M. Dienst | (000) | 2,0 | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 26,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 26,0 |
| Zusammen | | 96,5 | | | | | | | | 1,0 | | 1,0 | | 1,0 | | | | 95,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 24,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 24,5 |
| G. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 0,0 |
| M. Dienst | (001) | 43,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 42,0 |
| M. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 26,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 26,0 |
| Zusammen | | 95,5 | | | | | | 1,0 | | 1,0 | | | | | | | | 93,5 |

**2013:**

Zu Spalte 8: Wegfall einer Altersteilzeitstelle des mittleren Dienstes.

Zu Spalte 9: Hebung einer Stelle des mittleren Dienstes in eine Stelle des gehobenen Dienstes.

**2014:**

Zu Spalte 7: Wegfall einer Stelle des mittleren Dienstes (Stellenabbaukonzept).

Zu Spalte 8: Wegfall einer Altersteilzeitstelle des gehobenen Dienstes.

# Kapitel 02 01
# Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundesangelegenheiten -

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 981 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| Höherer Dienst | ( 992 ) | – | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| Gehobener Dienst | ( 992 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | 4 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 992 ) | 2 | 3 | ( 4 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| | | 7 | 7 | ( 9 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (992) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| G. Dienst | (992) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |
| M. Dienst | (972) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| M. Dienst | (992) | 4,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 3,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 9,0 | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | 7,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (992) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |
| G. Dienst | (992) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| M. Dienst | (972) | 2,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| M. Dienst | (992) | 3,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 7,0 | | | 2,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | 7,0 |

# Kapitel 02 02
# Hessische Landesvertretung

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 6 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Ministerialdirigent/in |
| B 3 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Ministerialrat/rätin |
| B 2 | ( 009 ) | 2 | 2 | | Ministerialrat/rätin |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Ministerialrat/rätin |
| A 15 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 10 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberinspektor/in |
| | | 14 | 14 | ( 14 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 6 | 6 | | Gehobener Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 14 | 14 | | Mittlerer Dienst |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 3 | 3 | | Einfacher Dienst |
| Auszubildende | ( 001 ) | 6 | 6 | ( 7 ) | Auszubildende |
| | | 30 | 30 | ( 31 ) | |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht 2011 ff. war der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 02 02
# Hessische Landesvertretung

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Azubi | (001) | 7,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 6,0 |
| Versch. | | 24,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 24,0 |
| Zusammen | | 31,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 30,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Azubi | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| Versch. | | 24,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 24,0 |
| Zusammen | | 30,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 30,0 |

**2013:**

Zu Spalte 10: Umsetzung einer Azubi-Stelle nach Kap. 03 01 (Verbundausbildung).

# Kapitel 02 03
# Statistisches Landesamt

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 4 | ( 004 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Hessischen Statistischen Landesamtes<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR. |
| B 2 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Abteilungsdirektor/in |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 003 ) | 2 | 2 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 001 ) | 8 | 8 | ( 7 ) | Regierungsdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 8 | 8 | ( 9 ) | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 5 | 5 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 001 ) | 6 | 6 | ( 5 ) | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 6 | 6 | ( 7 ) | Oberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 4 | 4 | | Inspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Hauptsekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Obersekretär/in |
| A 6 m.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Sekretär/in |
| | | 53 | 53 | ( 53 ) | |

# Kapitel 02 03
# Statistisches Landesamt

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (001) | 7,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 8,0 |
| A 14 | (001) | 9,0 | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | 8,0 |
| A 12 | (001) | 5,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 6,0 |
| A 10 | (001) | 7,0 | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | 6,0 |
| Versch. | | 25,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 25,0 |
| Zusammen | | 53,0 | | | | | | | | | | 2,0 | 2,0 | | | | | 53,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (001) | 8,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 8,0 |
| A 14 | (001) | 8,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 8,0 |
| A 12 | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| A 10 | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| Versch. | | 25,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 25,0 |
| Zusammen | | 53,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 53,0 |

**2013:**

Zu Spalte 9: Hebung einer Planstelle der BesGr. A 10 BBesG. in eine Planstelle der BesGr. A 12 BBesG. und Hebung einer Planstelle der BesG. A 14 BBesG. in eine Planstelle der BesG. A 15 BBesG.

# Kapitel 02 03
# Statistisches Landesamt

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 6 | 6 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 87,5 | 87,5 | | Gehobener Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 162,5 | 167,5 | ( 168,5 ) | Mittlerer Dienst<br>davon 13,5 kw spätestens zum 31.12.2014 |
| Auszubildende | ( 001 ) | 12 | 12 | | Auszubildende |
| | | 268 | 273 | ( 274 ) | |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht 2011 ff. war der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 02 03
# Statistisches Landesamt

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 168,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 167,5 |
| Versch. | | 105,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 105,5 |
| Zusammen | | 274,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 273,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 167,5 | | | | | | | | | 5,0 | | | | | | | 162,5 |
| Versch. | | 105,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 105,5 |
| Zusammen | | 273,0 | | | | | | | | | 5,0 | | | | | | | 268,0 |

**2013:**

Zu Spalte 10: Umsetzung einer Stelle des mittleren Dienstes nach Kap. 03 01.

**2014:**

Zu Spalte 8: Wegfall von 5 Stellen des mittleren Dienstes (Stellenabbaukonzept).

# Kapitel 02 05
# Landeszentrale für politische Bildung

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 3 | ( 011 ) | 1 | 1 | | Direktor/in der Landeszentrale für politische Bildung |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 003 ) | 3 | 3 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in<br>davon 1 ku nach A 13 h.D. bei Ausscheiden der Stelleninhaberin |
| A 15 | ( 001 ) | – | – | ( 1 ) | Regierungsdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | ( 1 ) | Regierungsrat/rätin |
| | | 7 | 7 | ( 7 ) | |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (001) | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 2,0 |
| Versch. | | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| Zusammen | | 7,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | 7,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| Zusammen | | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |

**2013:**

Zu Spalte 7: Umwandlung einer Planstelle der Bes.Gr. A 15 in eine Planstelle der Bes.Gr. A 14 (ku-Vermerk) und gleichzeitige Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 13 h.D.

# Kapitel 02 05
# Landeszentrale für politische Bildung

**S t e l l e n p l a n**

**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 981 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| | | 2 | 2 | ( 2 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 4 | 4 | | Höherer Dienst<br>davon 1 ku in eine Stelle des gehobenen Dienstes bei Ausscheiden der Referentin |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 8 | 8 | | Gehobener Dienst<br>davon 1 kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers in der Sachbearbeitung |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 5,5 | 5,5 | | Mittlerer Dienst |
| | | 17,5 | 17,5 | ( 17,5 ) | |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht 2011 ff. war der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Vorübergehende qualitative Abbweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Entgeltgruppen 6 bis 2 TV-H zu entgelten.

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 972 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

Entwurf

# LANDESHAUSHALTSPLAN

## für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

# Einzelplan 03

## für den Geschäftsbereich des

## Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport

# I N H A L T


| Kapitel | Bezeichnung | Seite |
|---|---|---|
| Vorwort | | 2 |
| Abschnitt Verwaltung | | |
| 03 01 | Ministerium | 8 |
| 03 03 | Landesamt für Verfassungsschutz Hessen | 57 |
| 03 04 | Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung | 78 |
| 03 05 | Sportförderung | 99 |
| 03 14 | Regierungspräsidium Darmstadt | 112 |
| 03 15 | Regierungspräsidium Gießen | 143 |
| 03 16 | Regierungspräsidium Kassel | 175 |
| 03 17 | Hessische Bezügestelle | 208 |
| 03 18 | Hessische Landesfeuerwehrschule | 232 |
| 03 19 | Brandschutz | 251 |
| | Abschluss des Abschnitts Verwaltung | 264 |
| Abschnitt Polizei | | |
| 03 81 | Polizeibehörden | 268 |
| | Abschluss des Abschnitts Polizei | 302 |
| | Abschluss des Einzelplans | 306 |
| | Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen | 310 |
| | Stellenpläne, Stellenübersichten | 313 |


## V o r w o r t  z u m  E i n z e l p l a n

### A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

**Aufgaben:**

Grundsatzfragen der allgemeinen Verwaltungs- und Behördenorganisation,
Grundsatzfragen der Verwaltungsautomation (E-Government) und der Sprach- und Datenkommunikation,
Angelegenheiten des Datenschutzes,
Alle Angelegenheiten der inneren Landesverwaltung,
Recht des öffentlichen Dienstes,
Zentrale Fortbildung,
Erfassung der behinderten Menschen im Dienste des Landes und Berechnung der Ausgleichsabgabe,
Durchführung des Berufsbildungsgesetzes im öffentlichen Dienst,
Durchführung der Wehrgesetzgebung (u.a. Wehrerfassung, Unterhaltssicherung,
Landbeschaffung, Schutzbereiche, Manöverangelegenheiten),
Recht der allgemeinen Wahlen und Abstimmungen, Recht der politischen Parteien
Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen,
Auswanderungswesen,
Aufenthaltsrecht der Ausländer, Mitwirkung bei Grundsatzfragen der Ausländerintegration,
Asylverfahren (ausgenommen die Zuweisung und Unterbringung der Asylbewerber),
Verfassungsschutz,
Presserecht,
Stiftungsrecht,

Allgemeines Enteignungsrecht,
Glücksspielwesen,
Feiertagsrecht,
Kriegsgräberfürsorge,
Verwaltungsverfahrens- und -vollstreckungsrecht,
Herausgabe des Staatsanzeigers,
Polizeiliche Kriminalprävention und -repression, Polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit,
Öffentliche Sicherheit und Ordnung, soweit Polizeidienststellen und die
Gefahrenabwehrbehörden zuständig sind, für die das Ministerium des Innern
und für Sport Aufsichtsbehörde ist,
Kommunale Angelegenheiten,
Sport (einschließlich Präventionsprogramme) und Freizeit,
Brandschutz (einschl. Förderung der Feuerwehren),
Katastrophenschutz, Zivile Verteidigung,
Fernmeldeangelegenheiten der Zivilen Verteidigung, des Brandschutzes, Katastrophenschutzes und
Rettungsdienstes sowie Bestimmungen für Beschaffung und Betrieb landeseigener Telekommunikationsanlagen.
Krisenmanagement, Krisenstab der Landesregierung
Zentrale Bezügeabrechnung

**Zum Geschäftsbereich des Ministeriums des Innern und für Sport gehören:**

**1.1 Oberste Landesbehörde**
Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

**1.2 Landesoberbehörden**
Landesamt für Verfassungsschutz Hessen (1)
Hessische Bezügestelle (1)

**1.3 Landesmittelbehörden**
Regierungspräsidien (3)

**2. Einrichtungen des Landes**
Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung
Hessische Landesfeuerwehrschule (1 und 1 Außenstelle)
Hessische Beamtenkrankenkasse (1) - (siehe Kap. 03 14-682)

**3. Polizeibehörden**
Präsidium der Hessischen Bereitschaftspolizei (1) und Bereitschaftspolizeiabteilungen (4),
Wasserschutzpolizeistationen (4), einer Hubschrauberstaffel und einer Reiterstaffel
Hessisches Landeskriminalamt (1)
Präsidium für Technik, Logistik und Verwaltung (1)
Polizeipräsidien (7)
Polizeiakademie Hessen (1)

## B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

**Einzelplan 03**

| | | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | 136 160 900 | 136 641 700 | 128 220 100 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 17 273 700 | 13 427 400 | 9 920 900 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 393 681 300 | 402 093 100 | 394 324 600 |
| | **Gesamteinnahmen** | **547 115 900** | **552 162 200** | **532 465 600** |
| 4 | Persönliche Verwaltungsausgaben | 1 022 436 800 | 1 020 284 300 | 993 981 700 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 403 747 300 | 397 282 900 | 395 418 700 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | 61 400 400 | 54 694 500 | 45 437 500 |
| 7 | Bauausgaben | 10 331 600 | 10 390 300 | 10 219 300 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 73 770 000 | 84 900 400 | 101 939 200 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 416 326 700 | 418 065 600 | 364 247 100 |
| | **Gesamtausgaben** | **1 988 012 800** | **1 985 618 000** | **1 911 243 500** |
| | **Zuschuss / Überschuss** | **-1 440 896 900** | **-1 433 455 800** | **-1 378 777 900** |

## C. Personalsoll des Einzelplan 03

| | Stellen | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | **2014** | davon Leerstellen | **2013** | davon Leerstellen | **2012** | davon Leerstellen |
| Beamte und Richter | 17 445,0 | 226,0 | 17 484,5 | 229,0 | 17 262,0 | 218,0 |
| Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst | 1 686,0 | –,– | 1 687,0 | –,– | 1 635,0 | –,– |
| Tarifbeschäftigte | 5 223,5 | 44,0 | 5 280,0 | 52,0 | 5 371,5 | 43,5 |
| davon Auszubildende | 244,0 | | 248,0 | | 290,0 | |
| Zusammen | 24 354,5 | 270,0 | 24 451,5 | 281,0 | 24 268,5 | 261,5 |

**D. Allgemeines und wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:**

Die in den Produktblättern der operativen Buchungskreise unter Nr. 7 dargestellte Kostenartenschichtung wird ab dem Haushaltsjahr 2013 durch ein neues Verrechnungsschema ermittelt. Dies sieht den exakten Ausweis der Produktkosten unterteilt nach Personal- und Sachkosten sowie nach Erlösen und Produktabgeltung vor. Daher entfallen die bislang ausgewiesenen "sonstige Kosten"; die "kalkulatorischen Kosten" werden den Sachkosten zugeordnet.

Kapitel 0301, Bukr. 2200:

Das Regierungspräsidium Kassel führt ab 2013 die Einnahmen aus Verkehrsordnungswidrigkeiten in voller Höhe an das Ministerium ab, so dass diese beim Produkt "Ordnungspolitik" als "Eigene Erlöse" und nicht mehr als negative Sachkosten ausgewiesen werden.

Kapitel 03 17, Bukr. 2220

Neue Aufgabe im Rahmen des Projekts "Zentralisierung der Reise-, Trennungsgeld- und Umzugskostenabrechnung (ZRTU)" seit Anfang 2012 mit Roll-Out bis Ende 2013 auf die gesamte Landesverwaltung.

Kapitel 03 16, Bukr. 2265

Die Einnahmen aus Verkehrsordnungswidrigkeiten werden ab 2013 bei der ZBL "Leistungen zu Produkten des HMdIS" als Erlöse und die Abführung an das Ministerium als Kosten ausgewiesen (Bruttoausweis).

**E. Zielsystem des Hessischen Ministerium des Innern und für Sport**

**Oberziele**

Alle Produkte des Einzelplans 03 dienen der Umsetzung von Fachzielen, die drei Oberzielen zugeordnet sind. Die Oberziele des Einzelplans 03 lauten:

**Innere Sicherheit, Brand- und Katastrophenschutz:**

Innere Sicherheit bedeutet in Hessen eine bürgernahe und auf Prävention ausgerichtete Sicherheitsstruktur, deren personelle, materielle und rechtliche Qualität die Gewähr bietet für eine weitgehende Verhinderung von Straftaten und schädigenden Ereignissen sowie eine möglichst rasche und umfassende Aufklärung begangener Straftaten.

Das bestehende Niveau des Brand- und Katastrophenschutzes wird weiter gewährleistet und das Engagement der ehrenamtlichen Helfer der Brand- und Katastrophenschutzverbände nachhaltig unterstützt.

**Moderne Verwaltung und E-Government:**

Die Verwaltungsreform in Hessen geht einher mit einer Konzentration der Landesverwaltung auf Kernaufgaben, der Stärkung der Selbstverantwortung vor Ort und einer Modernisierung der Verwaltung im Sinne von Entbürokratisierung, mehr Bürgernähe und Schaffung einer modernen, zukunftsfähigen Behörden- und Verwaltungsstruktur mit den Werkzeugen und Mitteln des 21. Jahrhunderts, die auch durch schnelle Planungs- und Genehmigungsverfahren sowie eine Vorreiterrolle beim E-Government in Deutschland charakterisiert wird.

**Sport:**

Sport bildet einen prägenden Teil unserer Alltagskultur. Er erfasst alle gesellschaftlichen Schichten, Altersgruppen und Geschlechter und leistet einen Beitrag zur Integration sowie zur Erziehung und Wertevermittlung. Darüber hinaus bildet der Sport einen besonders wichtigen Bereich des ehrenamtlichen Engagements in der aktiven Bürgergesellschaft. Die Unterstützung der hierfür notwendigen Rahmenbedingungen sichert die Fortentwicklung zukunftsfähiger Strukturen im Sportland Hessen.

Die Produktkosten ergeben sich aus den Leistungsplänen, die Teil der in den einzelnen Kapiteln dargestellten Wirtschaftspläne sind.

| Ministerielle Produkte (unmittelbar dem Oberziel zugeordnet) | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Anfragen und Initiativen aus dem Parlament | – | – | – | 1.322,4 |
| Politikgestaltung und -vermittlung sowie Beratung und Unterstüzung der Landesregierung | – | – | – | 5.449,1 |
| Normsetzung | – | – | – | 4.640,0 |
| Fach- und Vollzugssteuerung | – | – | – | 27.960,9 |
| Integration, Beratung und Förderung behinderter Menschen | 12.015,7 | 11.978,2 | 12.011,4 | 11.782,9 |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Fachziel 1: Effektive Aufklärung und Verhütung von Straftaten sicherstellen und verbessern sowie die Aufklärungsquote steigern und schädigende Kriminalitätsformen gezielt bekämpfen | – | – | | – |
| - Kriminalitätsbekämpfung (Kap. 03 81, Bukr. 2290), Produkt-Nr. 2 | 415.132,4 | 411.851,9 | 393.867,7 | 382.338,9 |
| | – | – | | – |
| Fachziel 2: Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung wirksam abwehren | – | – | | – |
| - Besondere Einsätze (Kap. 03 81, Bukr. 2290), Produkt-Nr. 3 | 174.663,6 | 170.524,7 | 169.971,8 | 183.399,7 |
| - Allgemeine Vollzugsaufgaben (Kap. 03 81, Bukr. 2290), Produkt-Nr. 1 | 587.231,9 | 585.931,3 | 569.496,6 | 537.601,6 |
| - Gefahrenabwehr (Kap. 03 01, Bukr. 2200), Produkt-Nr. 7 | 22.056,6 | 21.456,3 | 21.039,8 | 10.341,5 |
| | – | – | | – |
| Fachziel 3: Die Verkehrssicherheit weiter steigern | – | – | | – |
| - Verkehrssicherheit (Kap. 03 81, Bukr. 2290), Produkt-Nr. 4 | 141.605,8 | 141.630,6 | 134.215,0 | 126.545,7 |
| | – | – | – | – |
| Fachziel 4: Freiheitsrechte und Handlungsfreiheit der Bürger schützen und die demokratische und rechtsstaatliche Staatsform bewahren und fördern | – | – | | – |
| - Verfassungsschutz (Kap. 03 03, Bukr. 2210), Produkt-Nr. 1 | 17.596,3 | 17.797,3 | 17.421,2 | 16.803,8 |
| - Wahlen und Abstimmungen (Kap. 03 01, Bukr. 2200), Produkt-Nr. 8 | 9.657,5 | 5.390,6 | 127,1 | 2.536,7 |
| - Ordnungspolitik mit Ausländerrecht (Kap. 03 01, Bukr. 2200), Produkt-Nr. 9 | – | – | – | -30.061,6 |
| - Ordungspolitik (Kap. 03 01, Bukr. 2200), Produkt-Nr. 10 | 26.611,5 | 26.685,9 | -58.854,5 | – |
| - Angelegenheiten des Ausländerrechs (Kap. 03 01, Bukr. 2200), Produkt-Nr. 11 | 4.931,3 | 4.878,7 | 5.119,8 | – |
| | – | – | – | – |
| Fachziel 5: Wirksamen Brand- und Katastrophenschutz auf hohem Niveau sicherstellen | – | – | | – |
| - Brandschutz und Elementarschäden (Kap. 03 19, Bukr. 2295), Produkt-Nr. 1 | 34.366,3 | 32.769,3 | 49.652,3 | 28.475,8 |
| - Brand- und Katastrophenschutz (Kap. 03 01, Bukr. 2200), Produkt-Nr. 6 | 25.405,6 | 23.743,8 | 22.008,2 | 17.263,9 |
| - Aus-, Fort- und Weiterbildung Feuerwehr und Katastrophenschutz (Kap. 03 18, Bukr. 2267), Produkt-Nr. 1 | 15.119,0 | 15.748,3 | 13.882,9 | 12.784,6 |
| | – | – | | – |
| Fachziel 6: Eine effektive, effiziente und kundenorientierte Verwaltung, ein leistungsorientiertes Dienstrecht sowie eine moderne, an Anforderungen der Zukunft ausgerichtete Aus- und Fortbildung der Beschäftigten sicherstellen | – | – | | – |
| - Verwaltungsmanagement (Kap. 03 01, Bukr. 2200), Produkt-Nr. 12 | 21.822,8 | 21.909,0 | 22.360,0 | 1.978,3 |
| - Bachelorstudiengänge (B.A; LL.B.) / Diplomstudiengänge ( FH ) ( Kap. 03 04, Bukr. 2266), Produkt-Nr. 1 | 16.944,5 | 16.927,1 | 16.682,5 | 15.677,2 |
| - Postgraduale Studiengänge (Kap. 03 04, Bukr. 2266), Produkt-Nr. 2 | 494,1 | 510,8 | 491,2 | 438,5 |
| - Innovation und Weiterentwicklung (Kap. 03 04, Bukr. 2266), Produkt-Nr. 3 | 665,6 | 641,7 | 808,0 | 704,8 |
| - Kommunalisierung (Kap.03 01, Bukr. 2200), Produkt Nr. 16 | 39.381,5 | 39.261,5 | 39.096,7 | 39.276,5 |
| | – | – | | – |
| Fachziel 7: Kommunale Selbstverwaltung stärken und regionale Zusammenarbeit fördern | – | – | | – |
| - Kommunale Angelegenheiten (Kap. 03 01, Bukr. 2200), Produkt-Nr. 13 | 5.206,3 | 5.145,6 | 5.414,3 | 3.322,0 |
| - Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock (Kap. 17 24, Bukr. 2595), Produkt-Nr. 17 | 38.200,0 | 38.200,0 | 58.200,0 | 95.545,5 |
| | – | – | | – |
| Fachziel 8: Die umfassende Modernisierung der Landesverwaltung durch ressortübergreifende IT-Strategie unterstützen | – | – | | – |
| - E-Government (Kap. 03 01, Bukr. 2200), Produkt Nr. 15 | 7.060,1 | 7.157,2 | 6.867,7 | 3.652,6 |
| - Projekt E-Government (Kap. 03 01, Bukr. 2200), Projekt Nr. 1 | – | – | – | 314,2 |
| - Projekt Digitalfunk BOS Hessen (Kap. 03 81, Bukr. 2290 ), Projekt Nr.1 | – | – | – | 29.897,8 |
| | – | – | | – |
| Fachziel 9: Rahmenbedingungen für den organisierten Sport und nicht organisierten Sport verbessern | – | – | | – |
| - Sport (Kap. 03 01, Bukr. 2200), Produkt-Nr. 14 | 2.376,8 | 2.375,1 | 2.081,1 | 2.021,1 |
| - Sportförderung (Kap. 03 05, Bukr. 2295), Produkt-Nr. 1 | 11.772,5 | 11.692,3 | 11.353,5 | 20.074,7 |
| - Zuweisung an Kommunen im Rahmes des Aktionsprogramms Sportanlagen (Kap. 17 24, Bukr. 2595), Produkt-Nr. 15 | – | – | 30.000,0 | – |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Ministerium

## A. Vorbemerkungen

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport ist Oberste Landesbehörde mit Sitz in Wiesbaden und beschäftigt rund 550 Mitarbeiter. Das Aufgabenspektrum umfasst die Themen Sicherheit (Polizei, Feuerwehr, Brand- und Katastrophenschutz, Verfassungsschutz), Sport, Kommunen und E-Government.

Die o.g. Aufgaben werden von verschiedenen Abteilungen/Referate bearbeitet, die sich wie folgt aufgliedern:

Die unmittelbar dem Minister zugeordnete Referatsgruppe **M - Ministerbüro** - befasst sich mit "Politischen Grundsatzfragen" und "Parlamentsangelegenheiten" und ist zugleich das Büro des Ministers. Vorrangig sind hier die politischen Aufgaben des Ministeriums konzentriert. Der Leitung des Ministeriums wird direkt zugearbeitet. Die Verbindungen zum Hessischen Landtag und zum Kabinett werden hier koordiniert. Hinzu kommen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wie auch die direkte Unterstützung des Ministers und der Staatssekretärsebene.

Die **Abteilung Z** stellt für die Fachabteilungen des Ministeriums und für den nachgeordneten Bereich zentrale Dienstleistungen bereit. Zu den klassischen Aufgabenschwerpunkten gehören Personalverwaltung (teilweise auch für den nachgeordneten Bereich), Finanzen und Organisation. Das zentrale Controlling, die Innenrevision, die Hausverwaltung, die Aus- und Fortbildung, die Zentrale Fortbildung, das Verwaltungsmanagement sowie die Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen kommen hinzu.

Die **Abteilung I** befasst sich insbesondere mit dem Dienst- und Tarifrecht sowie dem Personalvertretungsrecht.

Die **Abteilung II** ist mit Wahlen, Hoheitsangelegenheiten, Verwaltungsverfahren, Datenschutz, Versammlungsrecht, Vereinsrecht, Verfassungsschutz, Aufenthaltsrecht, Glücksspielaufsicht, Friedhofs-, Bestattungs- und Enteignungsrecht betraut. Ferner wurde die Geschäftsstelle "Härtefallkommission" eingerichtet.

Das **Landespolizeipräsidium (LPP)** nimmt als Abteilung des Ministeriums die Aufgaben der obersten Polizeibehörde wahr. Das Landespolizeipräsidium befasst sich insbesondere mit Grundsatzangelegenheiten der Polizei, Dienst- und Fachaufsicht über die nachgeordneten Polizeidienststellen, Organisation der Polizei, Polizeihaushalt und Personalangelegenheiten der Polizei. Ferner sind beim Landespolizeipräsidium das Lagezentrum der Hessischen Landesregierung, das gemeinsame Informations- und Analysezentrum "Politisch motivierte Kriminalität" (GIAZ PMK Hessen) und das "Mobile Einsatzkommando - Personenschutz" (MEK-PS) eingerichtet.

Die Aufgabenfelder der **Abteilung IV** sind kommunales Verfassungs- und Verbandsrecht, Kommunalaufsicht und kommunale Personalangelegenheiten, kommunale Finanzen, Kommunalwirtschaft, Planung, Organisation und Umweltschutz im kommunalen Bereich, kommunale Abgaben, kommunales Haushaltsrecht und interkommunale Zusammenarbeit.

Die Begriffe "Brand- und Katastrophenschutz, Förderwesen des Brandschutzes, Landeskoordinierungsstelle Digitalfunk, Verteidigungswesen, Krisenmanagement" prägen die Aufgabenstellung der **Abteilung V**; hier ist auch der Krisenstab der Landesregierung angesiedelt.

Die **Abteilung VI** ist insbesondere mit Grundsatzfragen des Sports sowie der Sportentwicklung und -förderung, der Förderung des Sportstättenbaus, des Breiten- und Leistungssports, des Gesundheitssports, der Integration und Prävention im Sport sowie der Durchführung von Großveranstaltungen und Sonderprojekten betraut.

Die **Abteilung VII** E-Government und Verwaltungsinformatik befasst sich mit IT-Standards, -Architektur, -Sicherheit, -Portfolio, -Controlling, Organisation, Einführungs- und Akzeptanzmanagement, Programmmanagement, IT-Recht, Informationstechnik und dem Landesreferenzmodell Personalwesen.

**W i r t s c h a f t s p l a n**

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Die für den Digitalfunk veranschlagten Mittel bei den Kapiteln 03 01 und 03 81, sowie VE des Kap. 03 81 sind gegenseitig deckungsfähig.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Die Gesamtkosten können je Produkt um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

### Erfolgsplan

50 v.H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

In den Bereichen Integrationsfonds, Verbundausbildung, Digitalfunk, E-Government, Wahlen, Gräbergesetz, Katastrophenschutz, Brandschutz, Sport und Erstattungen an die Landkreise können die Mittel zu 100 v.H. als Ausgaberest / Rücklage übertragen werden.

### Finanzplan

Für nicht verausgabte Mittel für Investitionen kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen eine Investitionsrücklage gebildet werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.

Nicht verausgabte Mittel des Digitalfunks können einer allgemeinen/investiven Rücklage zugeführt werden.

## Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | Anfragen und Initiativen aus dem Parlament | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | weg | Politikgestaltung und- vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | weg | Normsetzung | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | weg | Fach- und Vollzugssteuerung | – | – | – | – | – | – | – |
| 5 | | Integration, Beratung und Förderung behinderter Menschen | 2.519 | 12.015,7 | 1,9 | 12.013,8 | – | 2.504 | 11.978,2 |
| 6 | | Brand- und Katastrophenschutz | 9.927 | 25.405,6 | 267,0 | 25.138,6 | – | 10.976 | 23.743,8 |
| 7 | | Gefahrenabwehr | 34.771 | 22.056,6 | 2.103,5 | 19.953,1 | – | 35.701 | 21.456,3 |
| 8 | | Wahlen und Abstimmungen | 193 | 9.657,5 | 7.122,7 | 2.534,8 | – | 324 | 5.390,6 |
| 9 | weg | Ordnungspolitik mit Ausländerrecht | – | – | – | – | – | – | – |
| 10 | neu | Ordungspolitik | 32.292 | 26.611,5 | 87.318,2 | -60.706,7 | – | 32.341 | 26.685,9 |
| 11 | neu | Angelegenheiten des Ausländerrechts | 8.082 | 4.931,3 | 6,5 | 4.924,8 | – | 8.069 | 4.878,7 |
| 12 | | Verwaltungsmanagement | 19.931 | 21.822,8 | 124,1 | 21.698,7 | – | 19.891 | 21.909,0 |
| 13 | | Kommunale Angelegenheiten | 5.950 | 5.206,3 | 12,7 | 5.193,6 | – | 5.940 | 5.145,6 |
| 14 | | Sport | 2.738 | 2.376,8 | 8,9 | 2.367,9 | – | 2.858 | 2.375,1 |
| 15 | | E-Government | 4.856 | 7.060,1 | 16,0 | 7.044,1 | – | 4.932 | 7.157,2 |
| 16 | | Kommunalisierung | – | 39.381,5 | – | 39.381,5 | – | – | 39.261,5 |
| | | **Summe Produkte** | | **176.525,7** | **96.981,5** | **79.544,2** | **–** | | **169.981,9** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | E-Government | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Projekte** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Referendarausbildung | – | 36,1 | 38,2 | – | 2,1 | – | 36,1 |
| 2 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **36,1** | **38,2** | **–** | **2,1** | | **36,1** |
| | | **Gesamtsumme** | | **176.561,8** | **97.019,7** | **79.544,2** | **2,1** | | **170.018,0** |

## Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 1.395 | 1.322,4 | – | 1.726,7 | 404,3 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 5.754 | 5.449,1 | – | 4.839,6 | -609,5 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 5.110 | 4.640,0 | – | 5.057,0 | 417,0 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 26.690 | 27.960,9 | 282,8 | 29.659,9 | 1.981,8 |
| 1,7 | 11.976,5 | – | 2.907 | 12.011,4 | – | 12.011,4 | – | 2.794 | 11.782,9 | – | 11.809,0 | 26,1 |
| 268,7 | 23.475,1 | – | 11.053 | 22.008,2 | 240,0 | 21.768,2 | – | 9.605 | 17.263,9 | 240,0 | 15.557,7 | -1.466,2 |
| 2.575,5 | 18.880,8 | – | 35.687 | 21.039,8 | 2.520,0 | 18.519,8 | – | 13.870 | 10.341,5 | 1.512,6 | 8.064,9 | -764,0 |
| 3.180,0 | 2.210,6 | – | 133 | 127,1 | – | 127,1 | – | 97 | 2.536,7 | – | 3.500,0 | 963,3 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 42.246 | -30.061,6 | 1.363,4 | -32.027,5 | -602,5 |
| 87.318,0 | -60.632,1 | – | 36.367 | -58.854,5 | 1.363,5 | -60.218,0 | – | – | – | – | – | – |
| 6,0 | 4.872,7 | – | 7.818 | 5.119,8 | – | 5.119,8 | – | – | – | – | – | – |
| 120,0 | 21.789,0 | – | 20.556 | 22.360,0 | 1,0 | 22.359,0 | – | 1.246 | 1.978,3 | – | 2.085,1 | 106,8 |
| 11,9 | 5.133,7 | – | 6.208 | 5.414,3 | – | 5.414,3 | – | 4.708 | 3.322,0 | – | 3.362,8 | 40,8 |
| 8,7 | 2.366,4 | – | 2.745 | 2.081,1 | – | 2.081,1 | – | 2.667 | 2.021,1 | – | 1.820,9 | -200,2 |
| 15,3 | 7.141,9 | – | 6.090 | 6.867,7 | – | 6.867,7 | – | 2.189 | 3.652,6 | – | 4.714,1 | 1.061,5 |
| – | 39.261,5 | – | – | 39.096,7 | – | 39.096,7 | – | – | 39.276,5 | – | 39.376,8 | 100,3 |
| **93.505,8** | **76.476,1** | **–** | | **77.271,6** | **4.124,5** | **73.147,1** | **–** | | **101.486,3** | **3.398,8** | **99.547,0** | **1.459,5** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 314,2 | – | 255,0 | -59,2 |
| **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **314,2** | **–** | **255,0** | **-59,2** |
| 38,2 | – | 2,1 | – | 38,1 | 38,2 | – | 0,1 | – | 34,3 | 38,2 | – | 3,9 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 533,7 | 192,9 | – | -340,8 |
| **38,2** | **–** | **2,1** | | **38,1** | **38,2** | **–** | **0,1** | | **568,0** | **231,1** | **–** | **-336,9** |
| **93.544,0** | **76.476,1** | **2,1** | | **77.309,7** | **4.162,7** | **73.147,1** | **0,1** | | **102.368,5** | **3.629,9** | **99.802,0** | **1.063,4** |

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Integration, Beratung und Förderung behinderter Menschen**

**IPR-Nr. 513 - Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen**

### 1. Erbringer

Beauftragter der Hessischen Landesregierung für Menschen mit Behinderung,
Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

UN-Behindertenrechtskonvention, Grundgesetz, Sozialgesetzbuch, Hessisches Behinderten-Gleichstellungsgesetz (HessBGG), Förderrichtlinien, Integrationsrichtlinien in der jeweils gültigen Fassung sowie Kabinettbeschlüsse

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der Beauftragte hat nach § 18 Abs. 2 Satz 1 HessBGG die Aufgabe, die Landesregierung bei der Fortentwicklung und Umsetzung der Behindertenpolitik zu beraten. Er achtet unter anderem auf die Einhaltung der Gleichstellungsverpflichtung nach dem HessBGG und bearbeitet insbesondere behindertenspezifische Anliegen zur beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Menschen mit Behinderungen.

Schulische, berufliche und gesellschaftliche Integration von Menschen mit Behinderungen sind Kernbestandteile in der Arbeit des Beauftragten. Sie sind auch Kernbestandteile der UN-Behindertenrechtskonvention (vergl. Art. 24 Bildung, Habilitation und Rehabilitation, Art. 26 und Arbeit und Beschäftigung, Art. 27), die am 01. Januar 2009 in der Bundesrepublik innerstaatlich in Kraft gesetzt wurde.

Die Hessische Landesregierung ist sich ihrer besonderen Verantwortung und Vorbildfunktion als öffentlicher Arbeitgeber bei der Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung zur Förderung und Sicherung der gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderungen insbesondere im Arbeitsleben bewusst. § 71 Abs. 1 SGB IX regelt, dass öffentliche Arbeitgeber auf wenigstens 5 v. H. der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen haben.

Wird diese gesetzlich vorgeschriebene Mindestbeschäftigungsquote nicht erfüllt, ist nach § 71 SGB IX eine Ausgleichsabgabe zu leisten. Diese ist gestaffelt und richtet sich nach der Beschäftigungsquote.

Gemäß Kabinettsbeschluss vom 11.12.2001 ist eine Beschäftigungsquote von mindestens 6 v.H. zu halten und darauf hinzuwirken, den Anteil der Menschen mit Behinderungen in der Landesverwaltung zu verstärken.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Zentrale Steuerungsleistungen zu Angelegenheiten von Menschen mit Behinderungen in Hessen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Produkt ist den Oberzielen des Ressorts zugeordnet

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 5. Empfänger

Hessische Landesregierung, Hessische Landesverwaltung, Menschen mit Behinderungen in Hessen, Behindertenverbände in Hessen

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | PT | 2.519 | 2.504 | 2.907 | 2.794 | 3.184 | 2.604 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Beschäftigungssituation schwerbehinderter Menschen in der Landesverwaltung verbessern | | | | | | | |
| Beschäftigungsquote von schwerbehinderten Menschen in der Landesverwaltung | v.H. | >=6,0 | >=6,0 | >=6,0 | 7,89 | 7,86 | 7,77 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 4.769,27 | 4.782,95 | 4.131,89 | 4.226,55 | 3.805,02 | 3.536,75 |

**Erläuterungen von Kennzahlen:**

zu 6.2.: Gemäß Kabinettbeschluß vom 11.12.2001 ist eine Beschäftigungsquote von mindestens 6 % zu halten und darauf hinzuwirken, den Anteil der schwerbehinderten Menschen in der Landesverwaltung zu verstärken.

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 6.226.800 | 5.044.800 | 5.415.500 | 858.858 |
| Sachkosten | 5.788.900 | 6.933.400 | 6.323.800 | 10.661.127 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 26.800 | 28.587 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 245.300 | 234.335 |
| **Gesamtkosten** | **12.015.700** | **11.978.200** | **12.011.400** | **11.782.907** |
| Erlöse | 1.900 | 1.700 | – | – |
| Produktabgeltung | 12.013.800 | 11.976.500 | 12.011.400 | 11.808.987 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **26.080** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6:**
**Brand- und Katastrophenschutz**

**IPR-Nr. 112 - Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**

### 1. Erbringer

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport mit den Dienstleistungen der Regierungspräsidien

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bundesgesetze, Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz, Hessisches Rettungsdienstgesetz in der jeweils gültigen Fassung, Kabinettbeschluss zur Einrichtung eines Krisenstabes

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt umfasst die Bereiche Brandschutz, Katastrophenschutz, Information und Kommunikation, Zivile Verteidigung, Verteidigungswesen (Bundesauftragsverwaltung) und den Krisenstab der Landesregierung. Das politische Ziel wird unter anderem erreicht durch die Einrichtung von Leitstellen, den Betrieb des Krisenstabes der Landesregierung, sowie durch inhaltliche und finanzielle Unterstützung der Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz z. B. durch die Finanzierung der Ausstattung und Ausbildung im Katastrophenschutz.

Das Produkt hat auch zum Ziel, Rahmenbedingungen zu schaffen, die es den Ehrenamtlichen ermöglichen, ihre Tätigkeit im Brand- und Katastrophenschutz auszuführen und zusätzliche Ehrenamtliche für diese Aufgabe zu gewinnen.

In das Produkt wurden ab 2012 die bisher den ministeriellen Standardprodukten zugeordneten Fachleistungen für Brand- und Katastrophenschutz integriert.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Brandschutz
Katastrophenschutz
Brand- und Katastrophenschutz bei den Regierungspräsidien

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Oberziel: Innere Sicherheit, Brand- und Katastrophenschutz
Fachziel 5: Wirksamen Brand- und Katastrophenschutz auf hohem Niveau sicherstellen

### 5. Empfänger

Bund, Regierungspräsidien, Landkreise, Städte und Gemeinden, Verbände, Bevölkerung

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten Gesamt | PT | 9.927 | 10.976 | 11.053 | 9.605 | 8.025 | 8.003 |
| - Anteil Ministerium | | 5.013 | 6.102 | 6.192 | 4.897 | 3.325 | 3.295 |
| - Anteil Regierungspräsidium Darmstadt | | 1.535 | 1.535 | 1.678 | 1.554 | 1.519 | 1.694 |
| - Anteil Regierungspräsidium Gießen | | 2.135 | 2.095 | 2.097 | 2.024 | 2.020 | 2.016 |
| - Anteil Regierungspräsidium Kassel | | 1.244 | 1.244 | 1.086 | 1.130 | 1.161 | 998 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wirksamen Katastrophenschutz auf hohem Niveau sicherstellen | | | | | | | |
| Veränderungen der ehrenamtlichen Mitglieder im Katastrophenschutz (ohne THW) | Mitglied | 0 | 0 | 0 | noch nicht bekannt | 396 | 495 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 2.532,35 | 2.138,77 | 1.969,44 | 1.619,75 | 1.763,65 | 1.706,39 |
| 6.3.2 Katastrophenschutz mit angemessenem Aufwand durchführen | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Katastrophenschutzeinheit | EUR | 12.000 | 11.300 | 17.300 | 9.587,09 | 13.227,68 | 12.066,52 |

**Erläuterungen zu Kennzahlen:**

zu 6.3.2: In 2011 änderte sich die Zahl der Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutz auf Grundlage des neuen Katastrophenschutzkonzeptes. Da sich der Bund zunehmend aus der Förderung des Katastrophenschutzes zurückgezogen hat, musste das Land ab 2010 deutlich mehr Mittel zur Verfügung stellen.

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.206.600 | 3.662.800 | 2.392.000 | 2.381.672 |
| Sachkosten | 22.199.000 | 20.081.000 | 13.161.000 | 9.974.547 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 5.281.600 | 3.713.267 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.173.600 | 1.194.398 |
| **Gesamtkosten** | **25.405.600** | **23.743.800** | **22.008.200** | **17.263.884** |
| Erlöse | 267.000 | 268.700 | 240.000 | 240.000 |
| Produktabgeltung | 25.138.600 | 23.475.100 | 21.768.200 | 15.557.677 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.466.207** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Zu den Sachkosten (Soll 2014 und 2013): Davon entfallen auf das

-Regierungspräsidium Darmstadt 2.086.400 Euro (2014) und 2.093.300 Euro (2013)
-Regierungspräsidium Gießen 2.106.200 Euro (2014) und 2.110.000 Euro (2013)
-Regierungspräsidium Kassel 1.624.000 Euro (2014) und 1.626.500 Euro (2013)

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7:**
**Gefahrenabwehr**

**IPR-Nr. 111 - Allgemeine Gefahrenabwehr**

### 1. Erbringer

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport mit den Dienstleistungen der Regierungspräsidien

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiheitsentziehungsgesetz, Versammlungsgesetz, Vereinsgesetz, Friedhofs- und Bestattungsgesetz, Glücksspielstaatsvertrag, Glücksspielgesetz, Spielbankgesetz, Meldegesetz, Personalausweisgesetz, Passgesetz sowie Verordnungen, Zuständigkeitsanordnungen und Verwaltungsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung.

Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG), Verordnung zur Durchführung des Hessischen Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung und zur Durchführung des Hessischen Freiwilligen-Polizeidienst-Gesetzes (HSOG-DVO) in der jeweils geltenden Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Mit dem Produkt werden alle Leistungen der Gefahrenabwehr erfasst, die im Ministerium und bei den Regierungspräsidien erbracht werden. Mitwirken an der Rechtssetzung. Ein effizienter und rechtsmäßiger Verwaltungsvollzug wird durch Anleitung von Stellen außerhalb der Landesverwaltung sichergestellt.
Zum Produkt gehört auch der unmittelbare und erweiterte Schutz gefährdeter Personen sowie Aufklärungsmaßnahmen.
In das Produkt wurden ab 2012 die bisher den ministeriellen Standardprodukten zugeordneten Fachleistungen für Gefahrenabwehr integriert.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

außerpolizeiliche Gefahrenabwehr
polizeitypische Gefahrenabwehr
außerpolizeiliche Gefahrenabwehr bei den Regierungspräsidien

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Oberziel: Innere Sicherheit, Brand- und Katastrophenschutz
Fachziel 2: Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung wirksam abwehren

### 5. Empfänger

Behörden und Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung, Interessenverbände, Bürger, Hessische Landesregierung/Ressorts, Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts in Hessen, Gefährdete Personen.

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten Gesamt: | PT | 34.771 | 35.701 | 35.687 | 13.870 | 14.932 | 14.806 |
| Anteil Ministerium | | 32.841 | 33.771 | 34.116 | 12.166 | 13.369 | 13.123 |
| Anteil Regierungspräsidium Darmstadt | | 1.501 | 1.501 | 1.285 | 1.389 | 1.254 | 1.313 |
| Anteil Regierungspräsidium Gießen | | 105 | 105 | 83 | 93 | 95 | 117 |
| Anteil Regierungspräsidium Kassel | | 324 | 324 | 203 | 222 | 213 | 253 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzten | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 573,84 | 528,86 | 510,19 | 581,45 | 578,44 | 619,69 |
| 6.3.2 Gefahrenabwehr mit angemessenem Aufwand durchführen | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | v.H. | -2,6 | 0,0 | 144,4 | -7,1 | 0,9 | 24,8 |
| Relative Entwicklung der Stückkosten | v.H. | 5,5 | 1,9 | -12,9 | 17,3 | -2,4 | -21,3 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 12.856.900 | 12.590.500 | 10.440.600 | 4.174.274 |
| Sachkosten | 9.199.700 | 8.865.800 | 6.590.100 | 4.568.907 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 453.600 | 251.182 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.555.500 | 1.347.183 |
| **Gesamtkosten** | **22.056.600** | **21.456.300** | **21.039.800** | **10.341.546** |
| Erlöse | 2.103.500 | 2.575.500 | 2.520.000 | 1.512.608 |
| Produktabgeltung | 19.953.100 | 18.880.800 | 18.519.800 | 8.064.938 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-764.000** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Zu den Sachkosten (Soll 2014 und Soll 2013): Davon entfallen auf das

-Regierungspräsidium Darmstadt 2.231.300 Euro (2014) und 2.241.300 Euro (2013)
-Regierungspräsidium Gießen 55.400 Euro (2014) und 55.700 Euro (2013)
-Regierungspräsidium Kassel 125.700 Euro (2014) und 125.500 Euro (2013)

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 8:**
**Wahlen und Abstimmungen**

**IPR-Nr. 033 - Wahlen und Abstimmungen**

### 1. Erbringer

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Europawahlgesetz, Bundestagswahlgesetz, Landtagswahlgesetz, Wahlprüfungsgesetz, Volksabstimmungsgesetz, Gesetz über Volksbegehren und Volksentscheid, Kommunalwahlgesetz, Hessische Gemeindeordnung, Hessische Landkreisordnung sowie Verordnungen, Zuständigkeitsanordnungen und Verwaltungsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Mitwirken an der Rechtssetzung. Sicherstellen einer ordnungsgemäßen und effizienten Durchführung von landes- und bundesweiten Wahlen und Abstimmungen durch Anleitung von Behörden und Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung. Beratung von Stellen außerhalb der Landesverwaltung im Zusammenhang mit den von Städten, Gemeinden und Landkreisen durchzuführenden Kommunalwahlen.

In das Produkt wurden ab 2012 die bisher den ministeriellen Standardprodukten zugeordneten Fachleistungen für Wahlen und Abstimmungen integriert.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Kommunalwahlen
Landtagswahlen, Volksabstimmungen, Volksbegehren und Volksentscheide
Bundestagswahlen
Europawahlen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Oberziel: Innere Sicherheit, Brand- und Katastrophenschutz
Fachziel 4: Freiheitsrechte und Handlungsfreiheit der Bürger schützen und die demokratische und rechtsstaatliche Staatsform bewahren und fördern

### 5. Empfänger

Europäisches Parlament, Deutscher Bundestag, Hessischer Landtag, Bundes- und Landesregierung, Behörden des Bundes und der Länder, Bundeswahlleiter, Landeswahlleiter anderer Länder, Kreis und Gemeindewahlleiter, Parteien, Wahlvorschlagsträger, Bürger

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | PT | 193 | 324 | 133 | 97 | 135 | 446 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Erläuterung von Kennzahlen**
Die Kennzahlenbildung führt bei diesem Produkt nicht zu steuerbaren Informationen, da Wahlen in der Regel in Abständen von 4-5 Jahren stattfinden.

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 119.900 | 183.900 | 58.400 | 46.889 |
| Sachkosten | 9.537.600 | 5.206.700 | 10.500 | 2.470.078 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.200 | 555 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 57.100 | 19.156 |
| **Gesamtkosten** | **9.657.500** | **5.390.600** | **127.200** | **2.536.678** |
| Erlöse | 7.122.700 | 3.180.000 | – | – |
| Produktabgeltung | 2.534.800 | 2.210.600 | 127.200 | 3.500.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **963.322** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 10 :**
**Ordungspolitik**

**IPR-Nr. 114 - Ordungsverwaltung**

### 1. Erbringer

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport mit den Dienstleistungen der Regierungspräsidien

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Staatsangehörigkeitsgesetz, Personenstandsgesetz, Namensänderungsgesetz, Stiftungsgesetz, Feiertagsgesetz, Verwaltungsverfahrensgesetz, Verwaltungsvollstreckungsgesetz, Verwaltungskostengesetz, Verwaltungszustellungsgesetz, Datenschutzgesetz, Pressegesetz, Parteiengesetz, Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, Enteignungsgesetz, sowie Verordnungen, Zuständigkeitsanordnungen und Verwaltungsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Mitwirken an der Rechtssetzung. Sicherstellen eines effizienten und rechtmäßigen Verwaltungsvollzugs durch Anleitung von Stellen außerhalb der Landesverwaltung.
In das Produkt wurden ab 2012 die bisher den ministeriellen Standardprodukten zugeordneten Fachleistungen für Ordnungspolitik integriert.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Ordnungspolitik im Ministerium
Ordnungspolitik bei den Regierungspräsidien

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Oberziel: Innere Sicherheit, Brand- und Katastrophenschutz
Fachziel 4: Freiheitsrechte und Handlungsfreiheit der Bürger schützen und die demokratische und rechtsstaatliche Staatsform bewahren und fördern

### 5. Empfänger

Behörden und Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung, Interessenverbände, Bürger, Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts in Hessen

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten Gesamt: | PT | 32.292 | 32.341 | 36.367 | | - | - |
| Anteil Ministerium | | 1.180 | 1.243 | 1.253 | | - | - |
| Anteill Regierungspräsidium Darmstadt | | 7.871 | 7.871 | 9.135 | | - | - |
| Anteil Regierungspräsidium Gießen | | 2.457 | 2.443 | 2.285 | | - | - |
| Anteil Regierungspräsidium Kassel | | 20.784 | 20.784 | 23.694 | | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | -1.879,93 | -1.874,78 | -1.655,84 | | - | - |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 782.100 | 795.800 | 508.400 | – |
| Sachkosten | 25.829.400 | 25.890.100 | -59.794.700 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 11.000 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 420.800 | – |
| **Gesamtkosten** | **26.611.500** | **26.685.900** | **-58.854.500** | **–** |
| Erlöse | 87.318.200 | 87.318.000 | 1.363.500 | – |
| Produktabgeltung | -60.706.700 | -60.632.100 | -60.218.000 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Zu den Sachkosten (Soll 2014 ubd Soll 2013): Davon entfallen auf das

-Regierungspräsidium Darmstadt 1.302.400 Euro (2014) und 1.294.100 Euro (2013)
-Regierungspräsidium Gießen 759.400 Euro (2014) und 765.200 Euro (2013)
-Regierungspräsidium Kassel 21.897.300 (2014) und 21.968.300 Euro (2013)

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 11 :**
**Angelegenheiten des Ausländerrechts**

**IPR-Nr. 115 - Angelegenheiten des Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrechts**

**1. Erbringer**

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport mit den Dienstleistungen der Regierungspräsidien

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Aufenthaltsgesetz, Asylverfahrensgesetz, Freizügigkeitsgesetz/EU sowie Verordnungen, Zuständigkeitsanordnungen und Verwaltungsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Mitwirken an der Rechtssetzung; Sicherstellen eines effizienten und rechtmäßigen Verwaltungsvollzugs durch Anleitung von Stellen außerhalb der Landesverwaltung.
In das Produkt wurden ab 2012 die bisher den ministeriellen Standardprodukten zugeordneten Fachleistungen für Angelegenheiten des Ausländerrechts integriert.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Angelegenheiten des Ausländerrechts im Ministerium
Angelegenheiten des Ausländerrechts bei den Regierungspräsidien

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Oberziel: Innere Sicherheit, Brand- und Katastrophenschutz
Fachziel 4: Freiheitsrechte und Handlungsfreiheit der Bürger schützen und die demokratische und rechtsstaatliche Staatsform bewahren und fördern

**5. Empfänger**

Behörden und Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung, Interessenverbände, Bürger, Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts in Hessen

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten Gesamt: | PT | 8.082 | 8.069 | 7.818 | | - | - |
| Anteil Ministerium | | 1.742 | 1.729 | 1.772 | | - | - |
| Anteil Regierungspräsidium Darmstadt | | 3.457 | 3.457 | 3.506 | | - | - |
| Anteil Regierungspräsidium Gießen | | 1.277 | 1.277 | 1.157 | | - | - |
| Anteil Regierungspräsidium Kassel | | 1.606 | 1.606 | 1.383 | | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 609,35 | 603,88 | 654,87 | | - | - |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.069.300 | 1.033.400 | 689.200 | – |
| Sachkosten | 3.862.000 | 3.845.300 | 3.906.100 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 15.500 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 509.000 | – |
| **Gesamtkosten** | **4.931.300** | **4.878.700** | **5.119.800** | **–** |
| Erlöse | 6.500 | 6.000 | – | – |
| Produktabgeltung | 4.924.800 | 4.872.700 | 5.119.800 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Zu den Sachkosten (Soll 2014 und Soll 2013 ): Davon entfallen auf das

-Regierungspräsidium Darmstadt 1.859.200 Euro (2014) und 1.847.100 Euro (2013)
-Regierungspräsidium Gießen 682.000 Euro (2014) und 686.500 Euro (2013)
-Regierungspräsidium Kassel 886.500 Euro (2014) und 887.800 Euro (2013)

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 12**
**Verwaltungsmanagement**

**IPR-Nr.**

### 1. Erbringer

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport mit den Dienstleistungen der Regierungspräsidien

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU Vorschriften, Grundgesetz, Hessische Verfassung, Bundes- und Landesgesetze zum Dienstrecht in der jeweils gültigen Fassung; SGB, Abgeordnetengesetz, Ministerbezügegesetz
Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung, Gesetz über die Beflaggung öffentlicher Gebäude, Gesetz über die Hoheitszeichen des Landes Hessen sowie Verordnungen und Verwaltungsvorschriften in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt beinhaltet im Bereich des Dienstrechts neben der Gestaltung hessischer Normen auch die Koordination der einheitlichen Anwendung des Dienstrechts in Behörden und Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung.
In das Produkt wurden ab 2012 die bisher den ministeriellen Standardprodukten zugeordneten Fachleistungen für Verwaltungsmanagement integriert.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Dienstrecht (einschließlich Tarif- und Arbeitsrecht)
Personalentwicklung (einschließlich Zentrale Fortbildung)
Sonstige Leistungen des Ministeriums zum Produkt Verwaltungsmanagement
Leistungen der Regierungspräsidien zum Produkt Verwaltungsmanagement

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Oberziel: Moderne Verwaltung und E-Government
Fachziel 6: Eine effektive, effiziente und kundenorientierte Verwaltung, ein leistungsorientiertes Dienstrecht sowie eine moderne, an Anforderungen der Zukunft ausgerichtete Aus- und Fortbildung der Beschäftigten sicherstellen

### 5. Empfänger

Abgeordnete des Hessischen Landtags, Behörden und Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung, Interessenverbände, Bürgerinnen und Bürger, Landespersonalkommission (Geschäftsstelle), Beamtinnen und Beamte bei Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts in Hessen, Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger mit Versorgungsansprüchen nach hessischem Recht, Tarifbeschäftigte in der Landesverwaltung.

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten Gesamt: | PT | 19.931 | 19.891 | 20.556 | 1.246 | 1.249 | 1.447 |
| Anteil Ministerium | | 18.705 | 18.678 | 19.601 | 354 | 318 | 407 |
| Anteil Regierungspräsidium Darmstadt | | 365 | 365 | 94 | 43 | 97 | 84 |
| Anteil Regierungspräsidium Gießen | | 861 | 848 | 861 | 849 | 834 | 956 |
| Anteil Regierungspräsidium Kassel | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Einheitliche Genehmigungsstandards festlegen | | | | | | | |
| Anteil beamtenrechtlicher Ausnahmegenehmigungen | v. H. | 93 | 93 | 93 | 94 | 94 | 92 |
| 6.2.2 Durch Fortbildung Angehörige der Landesverwaltung unterstützen, ihre Aufgaben effektiv und effizient zu erfüllen | | | | | | | |
| Anteil positiver Bewertungen der Seminarteilnehmer | v.H. | 60 | 60 | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.088,69 | 1.095,42 | 1.087,71 | 1.673,42 | 741,38 | 662,28 |
| 6.3.2 Verwaltungsmanagement mit angemessenem Aufwand durchführen | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | v. H. | 0,2 | -3,2 | 1.227,9 | -0,2 | -13,7 | 15,7 |
| Relative Entwicklung der Stückkosten | v. H. | -0,6 | 1,3 | -19,2 | 123,6 | 26,1 | -25,6 |

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 8.955.900 | 8.784.000 | 7.705.300 | 113.368 |
| Sachkosten | 12.866.900 | 13.125.000 | 12.159.900 | 1.821.892 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 168.300 | 1.610 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.326.500 | 41.442 |
| **Gesamtkosten** | **21.822.800** | **21.909.000** | **22.360.000** | **1.978.312** |
| Erlöse | 124.100 | 120.000 | 1.000 | – |
| Produktabgeltung | 21.698.700 | 21.789.000 | 22.359.000 | 2.085.083 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **106.771** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Zu den Sachkosten (Soll 2014 und Soll 2013): Davon entfallen auf das

-Regierungspräsidium Darmstadt 560.700 Euro (2014) und 560.200 Euro (2013)
-Regierungspräsidium Gießen 449.300 Euro (2014) und 449.300 Euro (2013)
-Regierungspräsidium Kassel - (2014) und - (2013)

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 13:**
**Kommunale Angelegenheiten**

**IPR-Nr. 031 - Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**

### 1. Erbringer

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport mit den Dienstleistungen der Regierungspräsidien

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessische Verfassung, Hessische Gemeindeordnung, Hessische Landkreisordnung, Finanzausgleichsgesetz des Landes Hessen und sondergesetzliche Regelungen des Bundes und des Landes in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Mit dem Produkt wird die Entwicklung der Kommunalstruktur gesteuert und die Allgemeine Rechts- und Finanzaufsicht über die kommunalen Körperschaften in Hessen ausgeübt. Im Ministerium wird die unmittelbare Aufsicht über die Städte Frankfurt am Main und Wiesbaden sowie den Landeswohlfahrtsverband Hessen und den Regionalverband Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main wahrgenommen. Die unmittelbare Aufsicht über die Landkreise und Gemeinden wird von den Regierungspräsidien in ihrem Bezirk wahrgenommen.

Gewährung von Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock an Kommunen sowie an kommunalpolitische Schulungseinrichtungen zur Unterstützung kommunalpolitischer Schulungsmaßnahmen

Verleihung der Freiherr-vom-Stein-Plakette an verdiente Personen um die kommunale Selbstverwaltung

In das Produkt wurden ab 2012 die bisher den ministeriellen Standardprodukten zugeordneten Fachleistungen für Kommunale Angelegenheiten integriert.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Zentrale Steuerungsleistungen zu kommunalen Angelegenheiten
Unmittelbare Aufsicht über kommunale Körperschaften durch das Ministerium
Förderung der kommunalen Ebene
Kommunale Angelegenheiten bei den Regierungspräsidien

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Oberziel: Moderne Verwaltung und E-Government
Fachziel 7: Kommunale Selbstverwaltung stärken und regionale Zusammenarbeit fördern

### 5. Empfänger

Gemeinden, Landkreise, Verbände, Vereine, Behörden und Stellen in Hessen außerhalb der hessischen Landesverwaltung sowie die Beschäftigten bei diesen Institutionen.

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten Gesamt: | PT | 5.950 | 5.940 | 6.208 | 4.708 | 4.290 | 4.197 |
| Anteil Ministerium | | 2.464 | 2.463 | 2.736 | 1.094 | 1.007 | 1.138 |
| Anteil Regierungspräsidium Darmstadt | | 1.797 | 1.797 | 1.767 | 1.911 | 1.763 | 1.612 |
| Anteil Regierungspräsidium Gießen | | 794 | 785 | 863 | 862 | 818 | 736 |
| Anteil Regierungspräsidium Kassel | | 895 | 895 | 842 | 841 | 702 | 711 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Einheitliche Genehmigungsstandards gewährleisten | | | | | | | |
| Durchschnittlicher Aufsichtsaufwand je Körperschaft | PT | 114 | 114 | 88 | 95 | 99 | 91 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 872,87 | 864,26 | 872,15 | 714,28 | 764,85 | 721,61 |
| 6.3.2 Kommunalaufsicht mit angemessenem Aufwand durchführen | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | v. H. | 0,2 | -4,3 | 41,7 | 9,7 | 2,2 | 7,0 |
| Relative Entwicklung der Stückkosten | v. H. | 1,0 | -0,7 | 13,6 | 5,3 | 5,1 | -31,8 |

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.106.800 | 2.074.900 | 1.517.800 | 607.842 |
| Sachkosten | 3.099.500 | 3.070.700 | 2.842.800 | 2.337.478 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 30.200 | 12.576 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.023.500 | 364.088 |
| **Gesamtkosten** | **5.206.300** | **5.145.600** | **5.414.300** | **3.321.984** |
| Erlöse | 12.700 | 11.900 | – | – |
| Produktabgeltung | 5.193.600 | 5.133.700 | 5.414.300 | 3.362.833 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **40.849** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Zu den Sachkosten (Soll 2014 uns Soll 2013): Davon entfallen auf das

-Regierungspräsidium Darmstadt 1.075.300 Euro (2014) und 1.073.300 Euro (2013)
-Regierungspräsidium Gießen 412.700 Euro (2014) und 411.600 Euro (2013)
-Regierungspräsidium Kassel 426.000 Euro (2014) und 424.300 Euro (2013)

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 14:**
**Sport**

**IPR-Nr. 631 - Sport**

**1. Erbringer**

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport mit den Dienstleistungen der Regierungspräsidien

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Artikel 62 a Hess. Verfassung, Förderrichtlinienin der jeweils gültigen Fassung.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das Produkt dient der Beratung, Unterstützung und Entwicklung hessischer Sportvereine, Sportfachverbände und Organisationen und fördert den Sport durch gezielte Programme und Projekte. Mit der Sportförderung werden hauptsächlich Rahmenbedingungen geschaffen, die es der gesamten Bevölkerung ermöglichen, regelmäßig Sport zu treiben. Das Produkt Sport hat über die körperliche Dimension hinaus auch die Funktion, den sozialen Zusammenhalt in der Bevölkerung zu stärken und die Wertevermittlung in der Bevölkerung zu kräftigen.

In das Produkt wurden ab 2012 die bisher den ministeriellen Standardprodukten zugeordneten Fachleistungen für Sport integriert.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Beratung und Unterstützung von Verbänden, Vereinen und Organisationen
Fördermaßnahmen für Verbände, Vereine und Organisationen
Leistungen der Regierungspräsidien für das Produkt Sport

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Oberziel: Sport
Fachziel 9: Rahmenbedingungen für den organisierten und nicht organisierten Sport verbessern

**5. Empfänger**

Hessische Sportfachverbände und Sportvereine und andere Organisationen, Bevölkerung

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten Gesamt: | PT | 2.738 | 2.858 | 2.745 | 2.667 | 2.726 | 2.076 |
| Anteil Ministerium | | 2.339 | 2.459 | 2.390 | 2.218 | 2.315 | 1.700 |
| Anteil Regierungspräsidium Darmstadt | | 172 | 172 | 138 | 173 | 174 | 165 |
| Anteil Regierungspräsidium Gießen | | 132 | 132 | 138 | 146 | 136 | 124 |
| Anteil Regierungspräsidium Kassel | | 95 | 95 | 79 | 130 | 101 | 187 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Leistungssport erfolgreicher machen und Breitensport stärken | | | | | | | |
| Mitgliederentwicklung hessischer Sportvereine | Personen | 2.068.000 | 2.068.000 | 2.068.000 | Noch nicht bekannt | 2.066.955 | 2.068.798 |
| 6.2.2 Sportvereine und -verbände bei der Aufgabenwahrnehmung unterstützen | | | | | | | |
| Anteil Übungsleiter an den (aktiven) Vereinsmitglieder | v. H. | 1,1 | 1,1 | 1,1 | Noch nicht bekannt | 1,1 | 1,1 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 864,83 | 827,99 | 758,14 | 682,74 | 597,15 | 966,55 |
| 6.3.1 Sportförderung mit angemessenem Aufwand durchführen | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | v. H. | -4,2 | 4,1 | 21,6 | -2,2 | 31,3 | 22,9 |
| Relative Entwicklung der Stückkosten | v. H. | 4,5 | 9,6 | -6,0 | 26,0 | -18,7 | -22,1 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.493.900 | 1.504.900 | 991.200 | 808.312 |
| Sachkosten | 882.900 | 870.200 | 491.300 | 530.223 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 22.400 | 15.270 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 576.200 | 667.262 |
| **Gesamtkosten** | **2.376.800** | **2.375.100** | **2.081.100** | **2.021.067** |
| Erlöse | 8.900 | 8.700 | – | – |
| Produktabgeltung | 2.367.900 | 2.366.400 | 2.081.100 | 1.820.875 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-200.192** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Zu den Sachkosten (Soll 2013 und Soll 2014): Davon entfallen auf das

-Regierungspräsidium Darmstadt 69.600 Euro (2014) und 69.500 Euro (2013)
-Regierungspräsidium Gießen 67.900 Euro (2014) und 68.700 Euro (2013)
-Regierungspräsidium Kassel 31.100 Euro (2014) und 31.100 Euro (2013)

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 15:**
**E-Government**

**IPR-Nr.**

## 1. Erbringer

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

## 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Verschiedene Kabinettbeschlüsse betreffend der Grundlagen zur Einführung von E-Government in der Hessischen Landesverwaltung und/einschließlich des E-Government Masterplans Hessen 2009 - 2014.

Gesetz zum Staatsvertrag über die Errichtung des IT-Planungsrats und über die Grundlagen der Zusammenarbeit beim Einsatz der Informationstechnologien in den Verwaltungen von Bund und Ländern (GVBl. I 2010 S. 65).

## 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Mit der zentralen E-Government-Initiative des Landes wird die Infrastruktur für eine umfassende und durchgängige elektronische Arbeitsweise der Landesverwaltung weiter ausgebaut. E-Government leistet einen zentralen Beitrag zur Verwaltungsmodernisierung nach innen (z. B. Vereinheitlichung und Elektronifizierung von Geschäftsvorfällen, Optimierung von Querschnittsaufgaben) und nach außen (z. B. stärkere Kundenorientierung, Angebot von online-Dienstleistungen über das Internet). Hessen nimmt in der Bundesrepublik Deutschland im E-Government eine Vorreiterrolle ein, die sich auch in der Initiierung von länderübergreifenden und bundesweiten Vorhaben ausdrückt.

Das E-Government-Programm wird mit einer gemeinsamen Zielsetzung und einer gemeinsamen Architektur umgesetzt, die sich in folgende Handlungsfelder gliedern:

-Steuerung der IT-Gesamtstrategie und politisch-strategische Steuerung der IT-Entwicklung des Landes;
-Steuerung ressortübergreifender Aufgaben im Bereich IT-Strategie, IT-Architektur, IT-Organisation, IT-Standards, IT-Sicherheit, IT-Richtlinien und Informations- und Akzeptanzmanagement;
-Steuerung aller hessischen E-Government-Aktivitäten im Zusammenhang mit den Aufgaben des IT-Planungsrats;
-Einführung der einheitlichen Behördenrufnummer 115 in Hessen mit dem Ziel, die Erreichbarkeit von Verwaltungsdienststellen zu erleichtern. Verwaltungsdienstleistungen sollen für die Bürgerinnen und Bürger in ebenenübergreifenden Servicecentern transparent und rasch abrufbar zur Verfügung stehen.

In das Produkt wurden ab 2012 die bisher den ministeriellen Standardprodukten zugeordneten Fachleistungen für E-Government integriert.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Steuerungsleistungen zum E-Government
Operative Leistungen zum E-Government
SAP Landesreferenzmodell Personalwesen
Kleinprojekte

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Oberziel: Moderne Verwaltung und E-Government
Fachziel 8: Die umfassende Modernisierung der Landesverwaltung durch ressortübergreifende IT-Strategie unterstützen

### 5. Empfänger

Bund, Länder, Kommunen, Bürger, Wirtschaft, Landesverwaltung, Bedienstete des Landes Hessen

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten Gesamt | PT | 4.856 | 4.932 | 6.090 | 2.189 | 1.910 | 1.860 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Setzen von Standards für die IT der Landesverwaltung | | | | | | | |
| Erfüllungsgrad LRM Dokumenten-managementsystem | v. H. | 34 | 32 | >30 | 28 | 25 | - |
| gewichteter Erfüllungsgrad LRM Hessen Corporate Network (HCN) | v. H. | 98 | 95 | >90 | 93 | 87 | - |
| Erfüllungsgrad LRM Hessenportal | v. H. | | | >86 | 85 | 81 | - |
| Erfüllungsgrad LRM Verwaltungs-portal Hessen | v.H. | 70 | 60 | | | | |
| Erfüllungsgrad LRM Personalwe-sen/Personalabrechnung | v. H. | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | - |
| 6.2.2 Gesamtwirtschaftlicher Nutzen und Standortfaktor Hessen fördern | | | | | | | |
| Anteil der innerhalb der hessi-schen Landesverwaltung ange-bundenen Buchungskreise an D115 relevante Services | v. H. | 80 | 71 | >30 | 14 | 6 | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.450,60 | 1.448,07 | 1.127,70 | 2.153,56 | 7.006,30 | 7.979,18 |
| 6.3.2 Produktbudget einhalten | | | | | | | |
| Grad der Budgeteinhaltung | v. H. | <100 | <100 | <100 | 77,5 | 104,7 | 120,1 |

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

**Erläuterung von Kennzahlen**
zu 6.2.1, Hessenportal: Das Hessenportal wird ab 2013 fachlich in ein Informationsportal (Staatskanzlei zuständig) und ein Verwaltungsportal (HMdIS zuständig) aufgeteilt. Die veränderten Anforderungen für den Ausbau des Verwaltungsportals mit einer verstärkten Anbindung von online-Dienstleistungen/Prozessen mit höherer Nutzerfrequenz, erfordert eine Anpassung der Kennzahlen.

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.155.900 | 3.110.700 | 2.645.400 | 954.679 |
| Sachkosten | 3.904.200 | 4.046.500 | 3.046.100 | 2.310.333 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 50.700 | 14.240 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.125.500 | 373.308 |
| **Gesamtkosten** | **7.060.100** | **7.157.200** | **6.867.700** | **3.652.560** |
| Erlöse | 16.000 | 15.300 | – | – |
| Produktabgeltung | 7.044.100 | 7.141.900 | 6.867.700 | 4.714.143 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.061.583** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 16:**
**Kommunalisierung**

**IPR-Nr. 031 - Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**

**1. Erbringer**

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Gesetz zur Kommunalisierung von Landesaufgaben vom 21.03.2005, Hessische Gemeindeordnung, Hessische Landkreisordnung.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Mit dem Produkt werden Personal- und Sachkosten für im Rahmen der Kommunalisierung an die Landkreise übertragene Aufgaben finanziert.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Kostenerstattungen an Landräte

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Oberziel:Moderne Verwaltung und E-Government
Fachziel 6:Eine effektive, effiziente und kundenorientierte Verwaltung, ein leistungsorientiertes Dienstrecht sowie eine moderne, an Anforderungen der Zukunft ausgerichtete Aus- und Fortbildung der Beschäftigten sicherstellen

**5. Empfänger**

Landkreise, Oberbürgermeister der kreisfreien Städte

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

**Erläuterung von Kennzahlen**
Es sind keine Produktkennzahlen bildbar, da das Produkt nur die Umsetzung des § 5 zum Gesetz zur Neuordnung der Aufgaben des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung (Kommunalisierungsgesetz) enthält.

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.275.000 | 7.275.000 | 7.424.700 | 7.824.800 |
| Sachkosten | 32.106.500 | 31.986.500 | 31.672.000 | 31.451.733 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **39.381.500** | **39.261.500** | **39.096.700** | **39.276.533** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 39.381.500 | 39.261.500 | 39.096.700 | 39.376.800 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **100.267** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Referendarausbildung**

### 1. Erbringer

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Lt. Produktblatt zu Produkt Nr. 5 des Hessischen Ministeriums der Justiz

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport leitet nach § 10 Abs. 3 Juristische Ausbildungsordnung (JAO) die Ausbildung in der Verwaltung im Rahmen des Juristischen Vorbereitungsdienstes

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport erbringt im Rahmen der Juristenausbildung für den Bereich Ausbildung in der Verwaltung insbesondere folgende Leistungen:

Erstellung rechtlicher Vorgaben zur Durchführung der Juristenausbildung
Organisation der Fortbildung der in der Juristenausbildung tätigen Arbeitsgemeinschaftsleiterinnen und -leiter
Zusammenarbeit mit dem Hessischen Ministerium der Justiz zur Behandlung spezifischer Einzelfälle
Ausübung der Aufsichtsfunktion über die Regierungspräsidien, denen im Rahmen der Juristenausbildung eigene Aufgaben obliegen

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Referendarausbildung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Lt. Produktblatt zu Produkt Nr. 5 des Hessischen Ministeriums der Justiz

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium der Justiz

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | PT | | | | | | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 32.700 | 32.700 | 33.900 | 33.919 |
| Sachkosten | 3.400 | 3.400 | 4.200 | 345 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **36.100** | **36.100** | **38.100** | **34.264** |
| Erlöse | 38.200 | 38.200 | 38.200 | 38.200 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **2.100** | **2.100** | **100** | **3.936** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2**
Abordnungen an andere Buchungskreise

### 1. Erbringer

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

-

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Abordnungen an andere Buchungskreise

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Abordnungen an andere Buchungskreise

### 4. Bezug zu politischen Zielen

### 5. Empfänger

Buchungskreise der Landesverwaltung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal | VZÄ | | | | 5 | 2 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 489.873 |
| Sachkosten | – | – | – | 43.819 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **533.692** |
| Erlöse | – | – | – | 192.939 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-340.753** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **87.334.100** | **87.812.300** | **62.907.200** | **39.957.000** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 86.058.200 | 86.058.200 | 61.106.200 | 39.078.500 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 1.275.900 | 1.754.100 | 1.801.000 | 878.500 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **79.544.100** | **76.476.100** | **73.147.000** | **99.802.000** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **180.200** | **196.300** | **192.600** | **704.700** |
| | | **Betriebsertrag** | **167.058.400** | **164.484.700** | **136.246.800** | **140.463.700** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **45.683.400** | **48.314.000** | **19.256.300** | **21.314.800** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 700 | 700 | 500 | 300 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 156.300 | 155.000 | 164.900 | 131.400 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 2.489.000 | 4.609.800 | 533.400 | 1.018.800 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 1.962.000 | 1.987.000 | 1.691.800 | 4.671.800 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 41.075.400 | 41.561.500 | 16.865.700 | 15.492.500 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **47.281.800** | **46.093.500** | **46.243.500** | **42.045.100** |
| | 620-629 | Entgelte | 12.822.100 | 11.621.000 | 12.204.000 | 7.351.100 |
| | 630-639 | Bezüge | 20.212.200 | 20.231.400 | 19.858.700 | 19.948.100 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 14.247.500 | 14.241.100 | 14.180.800 | 14.745.900 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **9.055.800** | **7.412.600** | **6.298.500** | **4.433.200** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **26.047.300** | **25.111.700** | **25.695.800** | **26.861.700** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 2.050.300 | 2.663.000 | 2.298.900 | 3.165.600 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 21.383.600 | 19.829.100 | 21.075.200 | 19.040.300 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 2.432.400 | 2.438.600 | 2.105.600 | 4.164.300 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 175.100 | 175.100 | 206.100 | 486.000 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 5.900 | 5.900 | 10.000 | 5.500 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **515.000** | **515.000** | **575.000** | **2.120.400** |
| | | **Betriebsaufwand** | **128.583.300** | **127.446.800** | **98.069.100** | **96.775.200** |
| | | **Eigenergebnis** | **38.475.100** | **37.037.900** | **38.177.700** | **43.688.500** |

## Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 9.505.400 | 5.535.400 | 2.353.500 | 2.533.700 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 9.505.400 | 5.535.400 | 2.353.500 | 2.533.700 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 47.806.900 | 42.405.300 | 40.378.500 | 44.533.100 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 47.806.900 | 42.405.300 | 40.378.500 | 44.533.100 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -38.301.500 | -36.869.900 | -38.025.000 | -41.999.400 |
| | | Verwaltungsergebnis | 173.600 | 168.000 | 152.700 | 1.689.100 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 100 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 100 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 171.600 | 165.900 | 151.700 | 139.100 |
| | | Finanzaufwand | 171.600 | 165.900 | 151.700 | 139.100 |
| | | Finanzergebnis | -171.600 | -165.900 | -151.700 | -139.000 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 2.000 | 2.100 | 1.000 | 1.550.100 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | 4.504.300 | 13.293.500 | 11.928.000 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | 4.504.300 | 13.293.500 | 11.928.000 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | 4.504.300 | 13.293.500 | 12.649.100 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | 4.504.300 | 13.293.500 | 12.649.100 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -721.100 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -721.100 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | 2.000 | 2.100 | 1.000 | 829.000 |

**Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

Im aus der Kostenrechnung generierten Leistungsplan und dem auf der Grundlage der Finanzbuchhaltung erstellten Erfolgsplan sind kostenmindernde Erlöse unterschiedlich darzustellen. Diese Erlöse sind im Leistungsplan bereits mit Kosten saldiert ausgewiesen, während der Ausweis im Erfolgsplan entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung nicht saldiert erfolgt.

Im Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Erfolgsplans sind insgesamt kostenmindernde Erlöse in Höhe von 199.300,00 Euro in 2013 und 210.200,00 Euro in 2014 enthalten, die in gleicher Höhe die Kosten des Leistungsplans vermindert haben.

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 125.700 | 125.700 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 5.386.700 | 5.369.000 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 2.013.900 | 2.013.900 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 1.786.400 | 1.786.400 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 132.100 | 132.100 |
| Regierungspräsidien | 38.991.900 | 39.072.500 |

Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 12.483.300 | 12.483.300 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -310.582 | -283.809 |
| Sonstige Rückstellungen | 359.088 | 312.339 |
| Beiträge zur Unfallkasse | 48.000 | 46.000 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 500/09: In diesem Betrag sind 2014 und 2013 die ZBLV-Erlöse des Regierungspräsidiums Kassel in Höhe von 85.950.000 Euro enthalten.

Zu VKR 680-689 und 690-696, 699:

| | | |
|---|---|---|
| Außerdem sind Aufwendungen vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlsich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen | 29.000 | 29.000 |
| von Sitzungen und Tagungen: Die Ansätze sind verbindlich. | 56.000 | 56.000 |

Zu VKR 610/15, 617, 619: Unter anderem sind in diesem Betrag die ZBLVen der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel in Höhe von 38.991.900 Euro in 2014 und 39.072.500 Euro in 2013 enthalten.

## Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **530.000** | **426.000** | **246.000** | **267.900** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 530.000 | 426.000 | 246.000 | 267.900 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **6.883.000** | **6.431.000** | **11.506.600** | **274.100** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | 6.883.000 | 6.431.000 | 11.506.600 | 274.100 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **5.943.400** | **9.098.700** | **7.439.800** | **9.495.100** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 5.943.400 | 9.098.700 | 7.439.800 | 9.495.100 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **13.356.400** | **15.955.700** | **19.192.400** | **10.037.100** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 13.356.400 | 15.955.700 | 19.192.400 | 10.037.100 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **13.356.400** | **15.955.700** | **19.192.400** | **10.037.100** |

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

### Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 000-049:

Hier werden die geplanten Kosten für Lizenzen und Software abgebildet. Kameral findet man diese Kosten in den Gruppierungen 511 und 812.

Zu VKR 050-069, 091, 096:

Diese Position beinhaltet unter anderem die Erneuerung der Funkleitstellen, Austausch von veralteter Technik, sowie die Erweiterung des Funknetzes. Kameral werden diese Kosten in der Gruppierung 812 abgebildet.

Zu VKR 070-089, 090, 095:

Inhalt dieser Kontengruppen sind neben der allgemeinen Betriebs- und Geschäftsausstattung (Büromöbel usw.), der sonstigen Betriebsausstattung (Hochwasserschutz, Gehörschutz, Stromerzeuger, Defibrillatoren, PCs und Zubehör, usw.) auch der Fuhrpark. Kameral sind hiervon die Gruppierungen 511, 811 und 812 betroffen.

## Kapitel 03 01 / Buchungskreisnummer 2200
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan (Gesamtsumme) | 79.544.100 | 76.476.100 | 73.147.000 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 13.356.400 | 15.955.700 | 19.192.400 |
| – | Abschreibungen | 9.055.800 | 7.412.600 | 6.298.500 |
| – | Rückstellung Lebensarbeitszeitkonto | 530.000 | 523.000 | 258.200 |
| – | Zuführung zu Rückstellung | 181.600 | 176.000 | 346.210 |
| + | Auflösung von Rückstellungen | 486.000 | 494.400 | 426.509 |
| – | Erträge Anlagenverkäufe | 332.000 | 332.000 | 332.000 |
| – | Differenz ZBLV Referendarausbildung | 2.000 | 2.100 | – |
| – | Inanspruchnahme kamerale Rücklagen | – | 4.504.300 | 13.293.500 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 83.285.100 | 79.976.200 | 72.237.499 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 03 01 Ministerium

1. Die Mittel für Sachausgaben des Sports sind gegenseitig deckungsfähig sowie gegenseitig deckungsfähig mit den Titeln des Kap. 03 05.
2. Die Mittel für eGovernment sind gegenseitig deckungsfähig. Aus ihnen dürfen auch Personalausgaben für eGovernment geleistet werden.
3. Die Mittel für den Digitalfunk bei den Kapiteln 0301 und 0381 sind gegenseitig deckungsfähig. Aus diesen Mitteln werden auch Leistungen für den Brand-und Katastrophenschutz bei Kap 0301 und 0319 erbracht.
4. Die Mittel für Katastrophenschutz sind gegenseitig deckungsfähig. Es können bis zu 10 % des Aufkommens aus der Feuerschutzsteuer (§ 63 Satz 2 HBKG) für den Katastrophenschutz verwendet werden.
   Die Mittel für den Brandschutz in Kap. 03 01 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Titeln in Kap. 03 19.
5. Ausgaben für Wahlen sowie das Gräbergesetz dürfen bis zur Höhe der jeweiligen Einnahmen bei Titel 231 (Zweckgebundene Bundesmittel) sowie unter Berücksichtigung von nicht verbrauchten Mitteln des Vorjahres (Rücklagen/Ausgabereste) geleistet werden.
6. Die Mittel für eGovernment, Digitalfunk, Katastrophenschutz, Brandschutz, Wahlen, Integrationsfonds, Verbundausbildung, Kommunalisierung und Gräbergesetz sind zu 100 v. H. als Ausgaberest / Rücklage übertragbar.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 011 | Gebühren, sonstige Entgelte | 1 280 900 | 1 759 100 | 1 811 000<br>944 482 |
| 112 | 011 | Geldstrafen und Geldbußen | — | — | —<br>— |
| 119 | 011 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 102 800 | 100 900 | 21 200<br>322 964 |
| 124 | 045 | Mieten und Pachten | 8 400 | 8 400 | 8 400<br>8 393 |
| 132 | 045 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | 332 000 | 332 000 | 332 000<br>124 436 |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 249 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 8 725 500 | 4 782 500 | 1 603 500<br>1 603 380 |
| 232 | 011 | Sonstige Zuweisungen von Ländern | 749 900 | 749 900 | 720 000<br>620 631 |
| 235 | 011 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 30 000 | 3 000 | 30 000<br>15 140 |
| 236 | 011 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 237 | 011 | Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden | — | — | —<br>3 832 |
| 271 | 011 | Erstattungen von der EU | — | — | —<br>— |
| 281 | 011 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 282 | 011 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>— |

# Kapitel 03 01
# Ministerium

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | 4 504 300 | 13 293 500<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 134 000 | 152 000 | 153 000<br>244 882 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 85 988 200 | 85 988 200 | 61 106 200<br>38 999 789 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 03 01 | 97 351 700 | 98 380 300 | 79 078 800<br>42 887 933 |

# Kapitel 03 01
# Ministerium

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 011 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | 80 700 | 80 700 | 62 300<br>58 965 |
| | Der Vorsitzende einer Einigungsstelle erhält eine Dienstaufwandsentschädigung in Höhe von 1.000 €.<br>Die Mitglieder der Landespersonalkommission erhalten eine Entschädigung in Höhe von 2.400 €.<br>Die Mitglieder des Landesbeirates für Brandschutz, Allgemeine Hilfe und Katastrophenschutz erhalten eine Entschädigung in Höhe von 600 €.<br>Der Beauftragte der Hessichen Landesregierung für behinderte Menschen erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 13.200 €. | | | |
| 421 011 | Bezüge des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister<br>Der Minister erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 4.800 €. | 149 700 | 149 700 | 149 700<br>173 289 |
| 422 011 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 19 843 100 | 19 842 500 | 19 576 100<br>18 357 907 |
| 425 011 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 011 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 011 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 5 490 400 | 4 320 000 | 4 823 300<br>679 425 |
| 428 011 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 9 431 300 | 9 431 300 | 9 376 600<br>8 388 899 |
| 429 011 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | 11 500 | 11 500 | 6 800<br>96 |
| 443 012 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 2 500 | 2 500 | 4 500<br>2 502 |
| 451 011 | Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie für soziale Einrichtungen | — | — | —<br>— |
| 453 011 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 62 000 | 62 000 | 67 300<br>66 311 |
| 459 011 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | 29 300 | 29 300 | 27 000<br>14 832 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 011 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 4 948 800 | 7 147 700 | 2 883 800<br>5 181 297 |
| 514 011 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 495 600 | 494 300 | 377 100<br>402 133 |
| 517 045 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 440 900 | 430 900 | 13 300<br>26 616 |

## Kapitel 03 01
## Ministerium

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 518 044 | Mieten und Pachten | 5 905 900 | 5 659 900 | 6 052 200<br>5 821 610 |
| 519 045 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 284 100 | 284 100 | 330 000<br>541 |
| 525 011 | Aus- und Fortbildung | 875 900 | 923 500 | 864 400<br>1 632 411 |
| 526 011 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 452 200 | 452 200 | 409 300<br>46 418 |
| 527 011 | Dienstreisen | 533 500 | 539 700 | 600 300<br>408 288 |
| 529 011 | Verfügungsmittel | 29 000 | 29 000 | 29 000<br>28 271 |
| 531 011 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit<br>Die Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden. | 530 500 | 530 500 | 250 100<br>749 392 |
| 533 045 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | —<br>151 |
| 534 011 | Nutz- und Zuchttierhaltung | — | — | —<br>— |
| 536 011 | Verfahrensauslagen | — | — | —<br>— |
| 537 011 | Beförderungskosten | — | — | —<br>— |
| 538 044 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen<br>Vgl. Bewirtschaftungsvermerk zum Leistungsplan bei Kap. 11 01. | 14 929 100 | 13 983 000 | 15 381 600<br>13 229 739 |
| 541 044 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | — | — | —<br>18 525 |
| 542 290 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>— |
| 545 019 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | 56 000 | 56 000 | 50 000<br>22 973 |
| 546 011 | Vermischter Sachaufwand | 201 700 | 201 700 | 218 900<br>290 193 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 631 045 | Sonstige Zuweisungen an Bund | — | — | —<br>— |
| 632 012 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 200 000 | 200 000 | 186 000<br>202 580 |
| 633 249 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 41 124 000 | 34 540 000 | 33 035 500<br>33 070 214 |
| 671 045 | Erstattungen an Inland | — | — | —<br>— |

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 681 045 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen. . . . . Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden. | — | — | —<br>— |
| 685 045 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . | 807 500 | 819 500 | 811 500<br>740 026 |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 045 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten. . . . . | — | — | —<br>1 688 942 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 044 | Erwerb von Fahrzeugen. . . . . | 4 040 700 | 4 192 000 | 1 612 000<br>8 734 140 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 3 500 000 |
| 2015 | 3 500 000 | 2 000 000 |
| 2016 | 2 000 000 | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 5 500 000 | 5 500 000 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 812 011 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. . . . | 8 907 700 | 11 355 700 | 17 161 600<br>2 707 115 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 1 500 000 |
| 2015 | 1 500 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 1 500 000 | 1 500 000 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 821 045 | Grunderwerb. . . . . | — | — | —<br>— |
| 831 047 | Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland. . . . . | — | — | —<br>— |
| 883 045 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände. . . . . | 300 000 | 300 000 | 300 000<br>88 650 |
| 891 047 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen. . . . . | — | — | —<br>— |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen. . . . . | — | — | —<br>11 927 376 |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | 19 421 700 | 21 155 200 | 20 414 900<br>26 022 686 |

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 41 051 500 | 41 132 100 | 16 241 200<br>17 070 606 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 03 01 | 180 636 800 | 178 356 500 | 151 316 300<br>157 853 132 |

## Abschluss Kapitel 03 01

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 1 724 100 | 2 200 400 | 2 172 600<br>1 400 277 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 9 505 400 | 5 535 400 | 2 353 500<br>2 242 983 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 86 122 200 | 90 644 500 | 74 552 700<br>39 244 671 |
| **Gesamteinnahmen** | | 97 351 700 | 98 380 300 | 79 078 800<br>42 887 933 |
| 4 | Personalausgaben | 35 100 500 | 33 929 500 | 34 093 600<br>27 742 229 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 29 683 200 | 30 732 500 | 27 460 000<br>27 858 563 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 42 131 500 | 35 559 500 | 34 033 000<br>34 012 821 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>1 688 942 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 13 248 400 | 15 847 700 | 19 073 600<br>11 529 905 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 60 473 200 | 62 287 300 | 36 656 100<br>55 020 668 |
| **Gesamtausgaben** | | 180 636 800 | 178 356 500 | 151 316 300<br>157 853 132 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -83 285 100 | -79 976 200 | -72 237 500<br>-114 965 198 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

## A. Vorbemerkungen

Das Landesamt für Verfassungschutz Hessen ist eine Landesoberbehörde. Sie ist direkt dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport unterstellt.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den Regeln der §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in dem Produktbatt aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Die Gesamtkosten des Produkts und der zwischenbehördlichen Leistung "Zuverlässigkeitsüberprüfungen" sind gegenseitig deckungsfähig, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

### Erfolgsplan

50 % des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

Für nicht verausgabte Mittel für Investitionen kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen eine Investitionsrücklage gebildet werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.

## Kapitel 03 03 / Buchungskreisnummer 2210
## Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Verfassungsschutz | 18.563 | 17.596,3 | 26,6 | 17.569,7 | – | 18.563 | 17.797,3 |
| | | **Summe Produkte** | | **17.596,3** | **26,6** | **17.569,7** | **–** | | **17.797,3** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | Personenauskünfte Einbürgerungen | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | | Zuverlässigkeitsüberprüfungen | 33.300 | 281,9 | 281,9 | – | – | 27.400 | 268,2 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **281,9** | **281,9** | **–** | **–** | | **268,2** |
| | | **Gesamtsumme** | | **17.878,2** | **308,5** | **17.569,7** | **–** | | **18.065,5** |

## Kapitel 03 03 / Buchungskreisnummer 2210
## Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 40,3 | 17.757,0 | – | 18.322 | 17.421,2 | 70,0 | 17.351,2 | – | 16.897 | 16.803,8 | 21,7 | 16.405,2 | -376,9 |
| **40,3** | **17.757,0** | **–** | | **17.421,2** | **70,0** | **17.351,2** | **–** | | **16.803,8** | **21,7** | **16.405,2** | **-376,9** |
| – | – | – | 11.500 | 159,8 | 159,8 | – | – | 15.983 | 259,7 | 161,0 | – | -98,7 |
| 268,2 | – | – | 23.800 | 239,1 | 239,1 | – | – | 27.340 | 244,7 | 266,2 | – | 21,5 |
| **268,2** | **–** | **–** | | **398,9** | **398,9** | **–** | **–** | | **504,4** | **427,2** | **–** | **-77,2** |
| **308,5** | **17.757,0** | **–** | | **17.820,1** | **468,9** | **17.351,2** | **–** | | **17.308,2** | **448,9** | **16.405,2** | **-454,1** |

**Kapitel 03 03 / Buchungskreisnummer 2210**
**Landesamt für Verfassungsschutz Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Verfassungsschutz**

**IPR-Nr. 113 - Schutz der Verfassung**

### 1. Erbringer

Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 2 Abs. 2 des Bundesverfassungsschutzgesetzes und Gesetz über das Landesamt für Verfassungsschutz in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das LfV hat den Auftrag, Auskünfte, Nachrichten und Unterlagen über Bestrebungen oder Tätigkeiten zu sammeln und auszuwerten, die
- gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung oder
- gegen den Bestand und die Sicherheit des Bundes oder eines Landes gerichtet sind oder
- eine ungesetzliche Beeinträchtigung der Amtsführung der Verfassungsorgane des Bundes oder eines Landes oder ihrer Mitglieder zum Ziele haben oder
- durch Anwendung von Gewalt oder darauf gerichtete Vorbereitungshandlungen im Geltungsbereich des Grundgesetzes auswärtige Belange der Bundesrepublik Deutschland gefährden oder
- sicherheitsgefährdende oder geheimdienstliche Tätigkeiten im Geltungsbereich des Grundgesetzes für eine fremde Macht sind oder
- die gegen den Gedanken der Völkerverständigung, insbesondere gegen das friedliche Zusammenleben der Völker, gerichtet sind oder
- von der organisierten Kriminalität ausgehen.

Ferner wirkt das LfV, auf Ersuchen der zuständigen öffentlichen Stellen, bei der Sicherheitsüberprüfung von Personen sowie bei technischen Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz von geheimhaltungsbedürftigen Unterlagen mit.
Das Landesamt für Verfassungsschutz Hessen ist ein Nachrichtendienst und kann daher keine operativen Ziele zur Lagedarstellung offen legen. Insoweit wird auf öffentliche Darstellungen, insbesondere den vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport herausgegebenen Jahresbericht verwiesen.

Weltweit ist die Gefährdung durch den islamistischen Terrorismus weiter gewachsen. Die Bundesrepublik Deutschland gilt seit Jahren nicht mehr nur als Ruhe- bzw. Rückzugsraum für islamistische Terroristen, sondern muss als Planungs- und Vorbereitungsraum für terroristische Anschläge eingestuft werden und ist selbst Anschlagsziel, wie der Anschlag am Frankfurter Flughafen am 2. März 2011 sowie die vereitelten Anschläge im Jahr 2007 deutlich gemacht haben. Hierbei ist festzuhalten, dass die Gefährdung nicht nur von aus dem Ausland einreisenden Tätern ausgeht, sondern dass in den Aufenthaltsländern selbst ein Potenzial vorhanden ist, das sich hier radikalisieren kann.

Deutschland ist Teil eines die ganze Welt umfassenden Gefahrenraumes. Zahlreiche Exekutivmaßnahmen und Gerichtsurteile bestätigen, dass auch in Deutschland von einer anhaltenden Bedrohung ausgegangen werden muss. Hinweise auf eine Entspannung der Gefährdungslage liegen nicht vor. In Hessen muss vor allem das Rhein-Main-Gebiet mit seiner besonderen Infrastruktur in Betracht gezogen werden.

**Kapitel 03 03 / Buchungskreisnummer 2210**
**Landesamt für Verfassungsschutz Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

Die ehemalige ZBLV "Personenauskünfte Einbürgerungen" wird ab 2013 mit der Leistung zum Produkt "Personenauskünfte Aufenthaltsgenehmigungen" zur einer Leistung zum Produkt "Personenauskünfte" zusammengeführt.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Verfassungsschutz durch Aufklärung
- Sicherstellung des personellen und materiellen Geheimschutzes
- Beobachtung extremistischer Bestrebungen
- Beobachtungen der organisierten Kriminalität
- Spionageabwehr
- Personenauskünfte

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Oberziel: Innere Sicherheit, Brand- und Katastrophenschutz

Fachziel 4: "Freiheitsrechte und Handlungsfreiheit der Bürger schützen und die demokratische und rechtsstaatliche Staatsform bewahren und fördern" .

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | PT | 18.563 | 18.563 | 18.322 | 16.897 | 18.064 | 21.666 |
| Anzahl Personenauskünfte einschließlich VISA-Anfragen | ST | 53.700 | 53.700 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Anzahl politisch und extremistisch motivierter Straf- und Gewalttaten verringern | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der politisch und extremistisch motivierten Straf- und Gewalttaten | v.H. | -2,6 | -2,5 | -2,8 | 12,6 | -46,9 | 5,6 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 946,49 | 956,58 | 947,01 | 970,92 | 902,35 | 740,91 |
| 6.3.2 Kostenstruktur verbessern | | | | | | | |
| Stückkosten | EUR | 947,92 | 958,75 | 950,84 | 994,51 | 851,50 | 678,33 |

**Kapitel 03 03 / Buchungskreisnummer 2210**
**Landesamt für Verfassungsschutz Hessen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 13.395.200 | 13.296.000 | 6.191.400 | 5.896.853 |
| Sachkosten | 4.201.100 | 4.501.300 | 1.327.100 | 1.254.876 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 277.200 | 314.382 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 9.625.500 | 9.337.725 |
| **Gesamtkosten** | **17.596.300** | **17.797.300** | **17.421.200** | **16.803.836** |
| Erlöse | 26.600 | 40.300 | 70.000 | 21.700 |
| Produktabgeltung | 17.569.700 | 17.757.000 | 17.351.200 | 16.405.200 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-376.936** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 03 03 / Buchungskreisnummer 2210**
**Landesamt für Verfassungsschutz Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Personenauskünfte Einbürgerungen**

Die ZBL wird ab dem Jahr 2013 nicht mehr beplant. Die Leistung wurde in das Produkt Nr. 1 "Verfassungsschutz" integriert.

### 1. Erbringer

Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 37 Absatz 2 Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Erteilung von Personenauskünften im Rahmen von Einbürgerungsverfahren gemäß o.g. Rechtsgrundlage (Regelanfrage).

Steigerungen bzw. Rückgänge bei der Anzahl der Anträge auf Einbürgerung haben unmittelbare Auswirkungen auf die zwischenbehördliche Leistung, da die Anzahl der Personenauskünfte in einer 1:1-Beziehung zur Anzahl der Einbürgerungsanträge steht.

Die Planzahlen wurden den sich verringernden Ist-Antragszahlen angepasst.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

### 5. Empfänger

- Regierungspräsidium Darmstadt
- Regierungspräsidium Gießen
- Regierungspräsidium Kassel

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Anfragen | Stück | | | 11.500 | 15.983 | 13.020 | 11.546 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

**Kapitel 03 03 / Buchungskreisnummer 2210**
**Landesamt für Verfassungsschutz Hessen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 74.700 | 113.949 |
| Sachkosten | – | – | 11.400 | 14.980 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 3.200 | 6.283 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 70.500 | 124.529 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **159.800** | **259.741** |
| Erlöse | – | – | 159.800 | 161.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-98.741** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 03 03 / Buchungskreisnummer 2210**
**Landesamt für Verfassungsschutz Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2 :**
**Zuverlässigkeitsüberprüfungen**

### 1. Erbringer

Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Luftverkehrsgesetz (LuftVG)
§ 12 b Atomgesetz (AtomG) i.V.m. der Atomrechtlichen Zuverlässigkeitsüberprüfungs-Verordnung (AtZüV)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

- Mitwirkung an der Durchführung der Zuverlässigkeitsüberprüfungen gemäß o.a. Rechtsgrundlagen.
- Mögliche Erhöhung / Verringerung der Anzahl der Überprüfungen durch Veränderungen der Sicherheitslage sowie gesetzlicher Bestimmungen.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

**-**

### 4. Bezug zu politischen Zielen

**-**

### 5. Empfänger

-Polizeipräsidium Frankfurt am Main (BUKR 2290) 2013 (25.700 Anfragen) 251.600 EUR
-Polizeipräsidium Frankfurt am Main (BUKR 2290) 2014 (31.600 Anfragen) 265.300 EUR

-Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz (BUKR 2800) 2013 (1.700 Anfragen) 16.600 EUR
Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz (BUKR 2800) 2014 (1.700 Anfragen) 16.600 EUR

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Anfragen | Stück | 33.300 | 27.400 | 23.800 | 27.340 | 55.345 | 33.749 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

**Kapitel 03 03 / Buchungskreisnummer 2210**
**Landesamt für Verfassungsschutz Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 189.300 | 175.100 | 122.800 | 140.307 |
| Sachkosten | 92.600 | 93.100 | 27.800 | 51 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 13 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 88.500 | 104.291 |
| **Gesamtkosten** | **281.900** | **268.200** | **239.100** | **244.662** |
| Erlöse | 281.900 | 268.200 | 239.100 | 266.200 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **21.538** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 03 03 / Buchungskreisnummer 2210
## Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **281.900** | **268.200** | **398.900** | **427.200** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 281.900 | 268.200 | 398.900 | 427.200 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **17.569.700** | **17.757.000** | **17.351.200** | **16.405.200** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **30.200** |
| | | **Betriebsertrag** | **17.851.600** | **18.025.200** | **17.750.100** | **16.862.600** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **1.074.800** | **1.164.800** | **1.077.700** | **1.172.200** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | 100 | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 161.900 | 161.900 | 142.300 | 159.800 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 72.400 | 72.400 | 66.100 | 71.000 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 343.500 | 343.500 | 329.600 | 324.600 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 497.000 | 587.000 | 539.600 | 616.800 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **13.584.400** | **13.471.100** | **13.403.000** | **12.717.500** |
| | 620-629 | Entgelte | 2.059.500 | 2.104.700 | 2.211.900 | 2.134.100 |
| | 630-639 | Bezüge | 8.441.000 | 8.286.200 | 8.134.200 | 7.827.600 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 3.083.900 | 3.080.200 | 3.056.900 | 2.755.800 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **778.700** | **953.100** | **968.200** | **1.101.200** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **2.242.400** | **2.281.500** | **2.201.900** | **2.227.100** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 104.800 | 104.800 | 107.800 | 165.500 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 1.767.900 | 1.807.000 | 1.747.400 | 1.691.500 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 308.200 | 308.200 | 293.100 | 308.200 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 41.800 | 41.800 | 34.200 | 42.200 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 19.700 | 19.700 | 19.400 | 19.700 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **17.680.300** | **17.870.500** | **17.650.800** | **17.218.000** |
| | | **Eigenergebnis** | **171.300** | **154.700** | **99.300** | **-355.400** |

## Kapitel 03 03 / Buchungskreisnummer 2210
## Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 26.600 | 40.300 | 70.000 | 21.700 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 26.600 | 40.300 | 70.000 | 21.700 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 111.600 | 111.600 | 94.500 | 110.600 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 111.600 | 111.600 | 94.500 | 110.600 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -85.000 | -71.300 | -24.500 | -88.900 |
| | | Verwaltungsergebnis | 86.300 | 83.400 | 74.800 | -444.300 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 86.300 | 83.400 | 74.800 | 66.100 |
| | | Finanzaufwand | 86.300 | 83.400 | 74.800 | 66.100 |
| | | Finanzergebnis | -86.300 | -83.400 | -74.800 | -66.100 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | -510.400 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 900 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 900 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | 900 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | 900 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | -509.500 |

**Kapitel 03 03 / Buchungskreisnummer 2210**
**Landesamt für Verfassungsschutz Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

Im aus der Kostenrechnung generierten Leistungsplan und dem auf der Grundlage der Finanzbuchhaltung erstellten Erfolgsplan sind kostenmindernde Erlöse unterschiedlich darzustellen. Diese Erlöse sind im Leistungsplan bereits mit Kosten saldiert ausgewiesen, während der Ausweis im Erfolgsplan entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung nicht saldiert erfolgt.

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 21.600 | 21.600 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 978.100 | 981.200 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 55.500 | 55.500 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 122.600 | 122.600 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 33.900 | 33.900 |

Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 2.432.500 | 2.432.500 |
| Altersteilzeitrückstellungen | 266.870 | -248.066 |
| Sonstige Rückstellungen | 216.000 | 213.000 |
| Beiträge zur Unfallkasse | 17.500 | 16.800 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 500-509: **In den Umsatzerlösen sind enthalten:**

| | | |
|---|---|---|
| Erlöse ZBLV "Zuverlässigkeitsüberprüfung" | 281.900 | 268.200 |

Zu VKR 540-543, 545-549: **In den Ertägen aus Transverleistungen sind enthalten:**

| | | |
|---|---|---|
| Erstattung des Bundes für die Durchführung von G10-Maßnahmen für das Bundesamt für Verfassungsschutz. | 26.400 | 40.300 |

Zu VKR 610/15, 617, 619.: **In den sonstigen Aufwendungen (Leistungen) sind enthalten:**

| | | |
|---|---|---|
| Kosten für Zwecke des Verfassungsschutzes | 487.100 | 577.100 |

Zu VKR 670-679: **In den Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten sind enthalten:**

| | | |
|---|---|---|
| Dolmetscherkosten | 80.800 | 95.100 |

Zu VKR 710-717, 719: **In den Aufwendungen aus Transferleistungen sind enthalten:**

| | | |
|---|---|---|
| Kostenanteil des Landes Hessen an den Kosten der Schule für Verfassungsschutz nach Maßgabe des Verwaltungsabkommens. | 111.600 | 111.600 |

## Kapitel 03 03 / Buchungskreisnummer 2210
## Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **100.000** | **–** | **141.200** | **280.200** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 100.000 | – | 141.200 | 280.200 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **14.200** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 14.200 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **143.500** | **243.500** | **1.683.800** | **848.200** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 143.500 | 243.500 | 1.683.800 | 848.200 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **243.500** | **243.500** | **1.825.000** | **1.142.600** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 243.500 | 243.500 | 1.825.000 | 1.142.600 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **243.500** | **243.500** | **1.825.000** | **1.142.600** |

**Kapitel 03 03 / Buchungskreisnummer 2210**
**Landesamt für Verfassungsschutz Hessen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Der Investitionsbedarf setzt sich im wesentlichen wie folgt zusammen. Die nachfolgend aufgeführten Investitonen sind zur Aufrechterhaltung der Arbeitsfähigkeit des LfV Hessen unabdingbar.

| Zu VKR 000-049: | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Um auch zukünftig die technische Überwachung nach dem G10-Gesetz durchführen zu können ist es zwingend geboten, die vorhandene Software stetig zu aktualisieren. | 100.000 | 0 |
| Zu VKR 070-089, 090, 095: | | |
| Um auch zukünftig die technische Überwachung nach dem G10-Gesetz durchführen zu können ist es zwingend geboten, die vorhandene Technik stetig zu aktualisieren | 0 | 100.000 |
| Austausch von operativ eingesetzten Fahrzeugen, bei denen ein Leasing nicht möglich ist. | 143.500 | 143.500 |

## Kapitel 03 03 / Buchungskreisnummer 2210
## Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 17.569.700 | 17.757.000 | 17.351.200 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 243.500 | 243.500 | 1.825.000 |
| – Abschreibungen | 778.700 | 953.100 | 968.200 |
| – Zuführungen zu Rückstellungen | 216.100 | 213.000 | 173.100 |
| + Auflösung von Rückstellungen | 267.000 | 248.100 | 137.400 |
| + vorauss. nicht realisierbare Einnahmen aus ZBL | – | – | – |
| – Neutrales Ergebnis | 86.300 | 83.400 | – |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 16.999.100 | 16.999.100 | 18.172.300 |

# Kapitel 03 03
# Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **03 03** | **Landesamt für Verfassungsschutz Hessen** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 047 | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | —<br>— |
| 119 047 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>18 069 |
| | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der überdie Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 132 047 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>6 818 |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 047 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 26 600 | 40 300 | 70 000<br>21 700 |
| 235 011 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 236 047 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| **Erläuterungen:** | | | | |
| Vgl. Titel 919. | | | | |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 281 900 | 268 200 | 398 900<br>402 617 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 03 03 | 308 500 | 308 500 | 468 900<br>449 205 |

# Kapitel 03 03
# Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 047 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 8 308 000 | 8 179 600 | 8 099 700<br>7 515 208 |
| 425 047 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 047 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 047 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | —<br>— |
| 428 047 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 2 877 300 | 2 877 300 | 2 914 900<br>2 737 587 |
| 429 011 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | 67 900 | 67 900 | 43 100<br>— |
| 443 012 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 1 100 | 1 100 | 900<br>1 096 |
| 453 047 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 7 000 | 7 000 | 18 700<br>7 612 |
| 459 047 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>112 301 |

**Erläuterungen:**

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 047 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 505 800 | 505 800 | 492 500<br>547 652 |
| 514 047 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 301 800 | 301 800 | 274 900<br>268 965 |
| 517 047 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 276 600 | 282 500 | 351 100<br>208 901 |
| 518 047 | Mieten und Pachten | 1 045 700 | 1 064 600 | 1 152 400<br>1 021 538 |
| 519 047 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 6 300 | 6 300 | 4 200<br>12 246 |
| 525 047 | Aus- und Fortbildung | 28 800 | 28 800 | 45 100<br>30 032 |
| 526 047 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 500 | 500 | 5 000<br>— |

# Kapitel 03 03
# Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 527 047 | Dienstreisen | 67 400 | 67 400 | 63 100<br>70 118 |
| 531 047 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit<br>Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden. | 57 400 | 57 400 | 50 000<br>57 562 |
| | **Erläuterungen:**<br>Für die Öffentlichkeitsarbeit des Landesamts. | | | |
| 536 047 | Verfahrensauslagen<br>Auch für Personal- u. Sachausgaben zur Nachrichtenbeschaffung. Rechnungslegende Kasse ist das Landesamt. Die Ausgaben werden durch ein im Geschäftsverteilungsplan zu bestimmendes Mitglied des Rechnungshofs unter Mitwirkung des Präsidenten geprüft. | 567 900 | 672 200 | 562 600<br>699 434 |
| | **Erläuterungen:**<br>Für Ausgaben im operativen Bereich, auch für die Erstattung von Auslagen an operativ tätige Bedienstete des Amtes. | | | |
| 537 047 | Beförderungskosten | — | — | —<br>38 |
| 538 047 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 173 100 | 173 100 | 22 900<br>51 230 |
| 546 047 | Vermischter Sachaufwand | 24 600 | 24 600 | 12 500<br>16 244 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 631 047 | Sonstige Zuweisungen an Bund | 111 600 | 111 600 | 94 500<br>110 586 |
| 681 047 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 7 200 | 7 200 | 8 800<br>7 484 |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 047 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>42 782 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 047 | Erwerb von Fahrzeugen | 143 500 | 143 500 | 143 500<br>500 802 |
| 812 047 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 100 000 | 100 000 | 1 681 500<br>1 116 803 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 2 450 000 | 2 449 300 | 2 427 500<br>2 147 800 |

## Kapitel 03 03
## Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 178 100 | 178 100 | 171 800<br>300 540 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 03 03 | 17 307 600 | 17 307 600 | 18 641 200<br>17 584 572 |

### Abschluss Kapitel 03 03

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>24 887 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 26 600 | 40 300 | 70 000<br>21 700 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 281 900 | 268 200 | 398 900<br>402 617 |
| **Gesamteinnahmen** | | 308 500 | 308 500 | 468 900<br>449 205 |
| 4 | Personalausgaben | 11 261 300 | 11 132 900 | 11 077 300<br>10 373 806 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 3 055 900 | 3 185 000 | 3 036 300<br>2 983 966 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 118 800 | 118 800 | 103 300<br>118 071 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>42 782 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 243 500 | 243 500 | 1 825 000<br>1 617 605 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 2 628 100 | 2 627 400 | 2 599 300<br>2 448 340 |
| **Gesamtausgaben** | | 17 307 600 | 17 307 600 | 18 641 200<br>17 584 572 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -16 999 100 | -16 999 100 | -18 172 300<br>-17 135 367 |

**Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266**
**Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

## A. Vorbemerkungen

Die Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung (HfPV) ist eine nichtrechtsfähige Anstalt des Landes Hessen. Sie ist eine Einrichtung des Landes im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport.

Die HfPV vermittelt den Studierenden aus dem Bereich der Polizei, der inneren allgemeinen Verwaltung und der Rentenversicherung durch anwendungsbezogene Lehre die wissenschaftlichen Kenntnisse und Methoden sowie die berufspraktischen Fähigkeiten und Kenntnisse, die zur Erfüllung der Aufgaben in ihrer Laufbahn erforderlich sind. Sie hat die Aufgabe, die Studierenden zu verantwortlichem Handeln in einem freiheitlichen, demokratischen und sozialen Rechtsstaat und zu wissenschaftlicher Arbeitsweise zu befähigen.

Im grundständigen Studium erfolgt seit dem WS 2010/2011 ein Wechsel von Diplom- zu Bachelor-Studiengängen. Die zu diesem Zeitpunkt begonnenen Diplom-Studiengänge laufen bis zu ihrem Abschluss bis 2014 parallel weiter.

Neben diesen grundständigen Studiengängen fördert die HfPV die Fortbildung. Außerdem wird ein postgraduales Aufbaustudium (Masterstudiengang) angeboten. Im Bereich der Polizei wird das erste Studienjahr für den höheren Polizeivollzugsdienst für die Deutsche Hochschule der Polizei durchgeführt.

Die HfPV wird von einem Rektor geleitet, der auf Vorschlag des Senats für eine bestimmte Amtszeit (in der Regel drei Jahre) vom Ministerium bestellt wird. Die HfPV umfasst die Fachbereiche Polizei und Verwaltung. Regional gliedert sie sich in die Abteilungen Gießen, Kassel, Mühlheim am Main und Wiesbaden; dort findet jeweils der Studienbetrieb mit Lehre und Prüfung statt. Außerdem gibt es in Wiesbaden die Zentralverwaltung.

Die Willensbildung erfolgt in Gremien (Fachbereichsräte, Senat, Kuratorium), deren Aufgabenstellung und Zusammensetzung gesetzlich geregelt ist; zur personellen Besetzung der Gremien finden entsprechende Gremienwahlen statt.

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Fachhochschulausbildung für Verwaltung und Rechtspflege in der jeweils gültigen Fassung. Die Inhalte des Studiums sind in den Ausbildungs- und Prüfungsordnungen sowie den Studienordnungen geregelt.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln der §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Die Gesamtkosten können je Produkt und der externen Leistung um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

## Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266
## Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n

**Erfolgsplan**

50 v.H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

**Finanzplan**

Für nicht verausgabte Mittel für Investitionen kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen eine Investitionsrücklage gebildet werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.

## Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266
## Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Bachelorstudiengänge / Diplomstudiengänge | 1.885 | 16.944,5 | 597,0 | 16.347,5 | – | 1.992 | 16.927,1 |
| 2 | | Postgraduale Studiengänge | 70 | 494,1 | 114,1 | 380,0 | – | 70 | 510,8 |
| 3 | | Innovation / Weiterentwicklung | 17 | 665,6 | 5,0 | 660,6 | – | 17 | 641,7 |
| | | **Summe Produkte** | | **18.104,2** | **716,1** | **17.388,1** | **–** | | **18.079,6** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Fort-/Weiterbildungsangebote | – | 24,0 | 24,0 | – | – | – | 24,0 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **24,0** | **24,0** | **–** | **–** | | **24,0** |
| | | **Gesamtsumme** | | **18.128,2** | **740,1** | **17.388,1** | **–** | | **18.103,6** |

## Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266
## Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 597,0 | 16.330,1 | – | 2.096 | 16.682,5 | 450,0 | 16.232,5 | – | 2.250 | 15.677,2 | 581,2 | 15.152,0 | 56,0 |
| 114,2 | 396,6 | – | 80 | 491,2 | 120,0 | 371,2 | – | 84 | 438,5 | 147,2 | 296,9 | 5,6 |
| 4,8 | 636,9 | – | 16 | 808,0 | 14,7 | 793,3 | – | 16 | 704,8 | 205,6 | 507,6 | 8,4 |
| **716,0** | **17.363,6** | **–** | | **17.981,7** | **584,7** | **17.397,0** | **–** | | **16.820,5** | **934,0** | **15.956,5** | **70,0** |
| 24,0 | – | – | – | 12,0 | 12,0 | – | – | – | 27,3 | 30,0 | – | 2,7 |
| **24,0** | **–** | **–** | | **12,0** | **12,0** | **–** | **–** | | **27,3** | **30,0** | **–** | **2,7** |
| **740,0** | **17.363,6** | **–** | | **17.993,7** | **596,7** | **17.397,0** | **–** | | **16.847,8** | **964,0** | **15.956,5** | **72,7** |

**Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266**
**Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Bachelorstudiengänge (B.A.; LL.B.) / Diplomstudiengänge (FH)**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung (HfPV)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 2 Verwaltungsfachhochschulgesetz in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Durch anwendungsbezogene Lehre werden wissenschaftliche Kenntnisse und Methoden sowie berufspraktische Fähigkeiten und Kenntnisse vermittelt, die für die Erfüllung der Aufgaben im gehobenen Dienst erforderlich sind (§ 2 Abs. 1 VerwFHG). Hierzu gehören u. a. folgende Leistungen:

Bachelor - allgemeine Verwaltung (Bachelor of Arts - B.A.)
Diplom-Verwaltungswirt - allgemeine Verwaltung (FH)

Bachelor - Sozialverwaltung-Rentenversicherung (Bachelor of Laws - LL.B.)
Diplom-Verwaltungswirt - Deutsche Rentenversicherung Hessen (FH)

Bachelor - Polizeivollzugsdienst (Bachelor of Arts - B.A.)
Diplom-Verwaltungswirt - Polizei (FH)

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bachelor (B.A.) / Diplom-Verwaltungswirt (FH) - allgemeine Verwaltung, Gießen
- Bachelor (B.A.) / Diplom-Verwaltungswirt (FH) - allgemeine Verwaltung, Kassel
- Bachelor (B.A.) / Diplom-Verwaltungswirt (FH) - allgemeine Verwaltung, Mühlheim am Main
- Bachelor (LL.B) - Sozialverwaltung-Rentenversicherung / Diplom-Verwaltungswirt (FH) - Deutsche Rentenversicherung Hessen, Mühlheim am Main
- Bachelor (B.A.) / Diplom-Verwaltungswirt (FH) - allgemeine Verwaltung, Wiesbaden

- Bachelor (B.A.)- Polizeivollzugsdienst / Diplom-Verwaltungswirt (FH) - Polizei, Gießen
- Bachelor (B.A.)- Polizeivollzugsdienst / Diplom-Verwaltungswirt (FH) - Polizei, Kassel
- Bachelor (B.A.)- Polizeivollzugsdienst / Diplom-Verwaltungswirt (FH) - Polizei, Mühlheim am Main
- Bachelor (B.A.)- Polizeivollzugsdienst / Diplom-Verwaltungswirt (FH) - Polizei, Wiesbaden

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Oberziel:
Moderne Verwaltung und E-Government

Fachziel 6:
Eine effektive, effiziente und kundenorientierte Verwaltung, ein leistungsorientiertes Dienstrecht sowie eine moderne, an Anforderungen der Zukunft ausgerichtete Aus- und Fortbildung der Beschäftigten sicherstellen

**Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266**
**Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

Kommunalverwaltung, Landeswohlfahrtsverband, Deutsche Rentenversicherung Hessen, Kirchenverwaltung, Polizeimandanten und Mandanten der Allgemeinen Verwaltung des Landes Hessen und sonstige öffentliche Verwaltungen

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studierenden | Personen | 1.885 | 1.992 | 2.096 | 2.250 | 2.215 | 2.009 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kompetente Absolventen, die verschiedenartige und sich verändernde Anforderungen bewältigen | | | | | | | |
| Anteil positiver Bewertungen durch Alumni | v.H. | 60 | 60 | 60 | 75 | | |
| Anteil positiver Bewertungen durch Experten | v.H. | 60 | 60 | 60 | 79 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | v.H. | 8672,41 | 8197,84 | 7.744,51 | 6.734,22 | 6.499,36 | 6.925,82 |
| 6.3.2 Wirtschaftlich arbeiten | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Stückkosten | v.H. | 5,8 | 6,8 | 14,4 | 6,3 | -8,5 | -32,3 |

**Erläuterung von Kennzahlen:**

Zur Feststellung der Zufriedenheit werden seit 2011 regelmäßig Befragungen durchgeführt:
Alumni (ehemalige Studierende) jährlich, Experten (Ausbildungsbehörden) alle drei Jahre.

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 12.308.600 | 12.258.700 | 10.146.500 | 8.287.887 |
| Sachkosten | 4.635.900 | 4.668.400 | 2.358.800 | 254.691 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 100.200 | 4.224 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 4.077.000 | 7.130.404 |
| **Gesamtkosten** | **16.944.500** | **16.927.100** | **16.682.500** | **15.677.206** |
| Erlöse | 597.000 | 597.000 | 450.000 | 581.200 |
| Produktabgeltung | 16.347.500 | 16.330.100 | 16.232.500 | 15.152.003 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **55.997** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266**
**Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Postgraduale Studiengänge**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 2 Verwaltungsfachhochschulgesetz in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt beinhaltet die Aufbaustudiengänge Public Management mit Abschluss "Master of Public Management" und Ausbildung zum höheren Polizeivollzugsdienst

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Aufbaustudium Public Management
Studium höherer Polizeidienst

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Oberziel:
Moderne Verwaltung und E-Government

Fachziel 6:
Eine effektive, effiziente und kundenorientierte Verwaltung, ein leistungsorientiertes Dienstrecht sowie eine moderne, an Anforderungen der Zukunft ausgerichtete Aus- und Fortbildung der Beschäftigten sicherstellen

### 5. Empfänger

Kommunalverwaltung, Landeswohlfahrtsverband, Deutsche Rentenversicherung Hessen, Kirchenverwaltung, Polizeimandanten und Mandanten der Allgemeinen Verwaltung des Landes Hessen, sonstige öffentliche Verwaltungen und privatisierte Bereiche des öffentlichen Dienstes

**Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266**
**Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studierenden | Personen | 70 | 70 | 80 | 84 | 102 | 111 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kompetente Absolventen, die Führungsaufgaben bewältigen | | | | | | | |
| Anteil positiver Bewertungen durch Alumni | v.H. | 60 | 60 | 60 | 56 | | |
| Anteil positiver Bewertungen durch Experten | v.H. | 60 | 60 | 60 | 100 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | v.H. | 5.428,57 | 5.665,71 | 4.640,00 | 3.534,08 | 2.823,93 | 2.527,22 |
| 6.3.2 Wirtschaftlich arbeiten | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Stückkosten | v.H. | -3,3 | 18,8 | 23,8 | 26,2 | +9,1 | +4,1 |

**Erläuterung von Kennzahlen**

Zur Feststellung der Zufriedenheit werden seit 2011 regelmäßig Befragungen durchgeführt: Alumni (ehemalige Studierende) jährlich, Experten (Ausbildungsbehörden) alle drei Jahre.

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 440.400 | 457.800 | 340.900 | 252.304 |
| Sachkosten | 53.700 | 53.000 | 3.400 | 5.410 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 146.900 | 180.733 |
| **Gesamtkosten** | **494.100** | **510.800** | **491.200** | **438.447** |
| Erlöse | 114.100 | 114.200 | 120.000 | 147.170 |
| Produktabgeltung | 380.000 | 396.600 | 371.200 | 296.863 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **5.586** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266**
**Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Innovation und Weiterentwicklung**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 2 Verwaltungsfachhochschulgesetz in der jeweils gültigen Fassung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das Produkt beinhaltet anwendungsbezogene Forschung an der HfPV und Weiterentwicklung der HfPV

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Anwendungsbezogene Forschung im Fachbereich Polizei
Anwendungsbezogene Forschung im Fachbereich Verwaltung
Qualitätssicherung HfPV
Entwicklungsmaßnahmen HfPV

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Oberziel:
Moderne Verwaltung und E-Government

Fachziel 6:
Eine effektive, effiziente und kundenorientierte Verwaltung, ein leistungsorientiertes Dienstrecht sowie eine moderne, an Anforderungen der Zukunft ausgerichtete Aus- und Fortbildung der Beschäftigten sicherstellen

**5. Empfänger**

Kommunalverwaltung, Landeswohlfahrtsverband, Deutsche Rentenversicherung Hessen, Kirchenverwaltung, Polizeimandanten und Mandanten der Allgemeinen Verwaltung des Landes Hessen, sonstige öffentliche Verwaltungen und privatisierte Bereiche des öffentlichen Dienstes innerhalb und außerhalb Hessens.

**Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266**
**Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | Stück | 17 | 17 | 16 | 16 | 16 | 15 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wissenschaftliche Erkenntnisse für die Praxis der Kunden zur Verfügung stellen sowie Hochschulentwicklung fördern | | | | | | | |
| Anteil der abgerufenen Forschungsmittel zu den vom Senat bewilligten Forschungsmitteln | v.H. | 90 | 90 | 90 | 93 | 95 | 95 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | v.H. | 38.858,82 | 37.464,71 | 49.581,25 | 31.727,13 | 33.450,19 | 32.125,6 |
| 6.3.2 Wirtschaftlich arbeiten | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Stückkosten | v.H. | +3,7 | -25,3 | +49,2 | -23,3 | +29,7 | -25,8 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 469.200 | 449.000 | 492.100 | 389.251 |
| Sachkosten | 196.400 | 192.700 | 191.000 | 242.317 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 50.200 | 11.320 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 74.700 | 61.930 |
| **Gesamtkosten** | **665.600** | **641.700** | **808.000** | **704.818** |
| Erlöse | 5.000 | 4.800 | 14.700 | 205.609 |
| Produktabgeltung | 660.600 | 636.900 | 793.300 | 507.634 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **8.425** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266**
**Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:**
**Fort-/Weiterbildungsangebote Verwaltung**

### 1. Erbringer

Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Verwaltungsfachhochschulgesetz in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Die externe Leistung beinhaltet die Weiterbildungsmaßnahmen:
- Kommunaler Finanzbuchhalter
- Kommunaler Controller
- Kommunaler Revisor

### 3.2 Fachleistung zur externen Leistung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

### 5. Empfänger

Kommunalverwaltung und vergleichbare Verwaltungen.

## Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266
## Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **614.000** | **614.000** | **582.000** | **678.370** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 614.000 | 614.000 | 582.000 | 678.370 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **17.388.100** | **17.363.600** | **17.397.000** | **15.956.500** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **126.000** | **126.000** | **126.500** | **193.862** |
| | | **Betriebsertrag** | **18.128.100** | **18.103.600** | **18.105.500** | **16.828.732** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **132.900** | **132.900** | **131.200** | **187.426** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.929 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 75.300 | 75.300 | 73.600 | 85.911 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 55.000 | 55.000 | 55.000 | 56.150 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 100 | 100 | 100 | 42.436 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **13.240.200** | **13.187.500** | **13.163.200** | **12.834.392** |
| | 620-629 | Entgelte | 1.022.800 | 998.400 | 1.052.300 | 1.009.331 |
| | 630-639 | Bezüge | 9.946.500 | 9.922.000 | 9.905.600 | 9.719.204 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 2.270.900 | 2.267.100 | 2.205.300 | 2.105.857 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **353.300** | **374.000** | **447.000** | **372.397** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **4.374.200** | **4.375.500** | **4.339.200** | **4.461.725** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 35.400 | 34.400 | 32.000 | 46.480 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 3.911.300 | 3.913.600 | 3.889.700 | 3.894.813 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 411.700 | 411.700 | 401.700 | 506.892 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 15.500 | 15.500 | 15.500 | 13.260 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 300 | 300 | 300 | 280 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **18.100.600** | **18.069.900** | **18.080.600** | **17.855.940** |
| | | **Eigenergebnis** | **27.500** | **33.700** | **24.900** | **-1.027.208** |

## Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266
## Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | 14.700 | 361.318 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | 14.700 | 361.318 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | – | – | 14.700 | 361.318 |
| | | Verwaltungsergebnis | 27.500 | 33.700 | 39.600 | -665.890 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 5 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 5 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 27.500 | 33.700 | 39.600 | 35.396 |
| | | Finanzaufwand | 27.500 | 33.700 | 39.600 | 35.396 |
| | | Finanzergebnis | -27.500 | -33.700 | -39.600 | -35.391 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | -701.281 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 879 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 879 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | 879 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | 879 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | -700.402 |

**Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266**
**Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

Im aus der Kostenrechnung generierten Leistungsplan und dem auf der Grundlage der Finanzbuchhaltung erstellten Erfolgsplan sind kostenmindernde Erlöse unterschiedlich darzustellen. Diese Erlöse sind im Leistungsplan bereits mit Kosten saldiert ausgewiesen, während der Ausweis im Erfolgsplan entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung nicht saldiert erfolgt.

Im Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Erfolgsplans sind insgesamt kostenmindernde Erlöse in Höhe von 141.200 Euro enthalten, die in gleicher Höhe die Kosten des Leistungsplans vermindert haben.

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 200 | 200 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 3.622.100 | 3.624.400 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 117.200 | 117.200 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 22.200 | 22.200 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
**Für das Haushaltsjahr sind keine neutralen Aufwendungen/Erträge eingeplant.**

| **<u>Zu Pos. 6:</u> In den Personalaufwendungen sind enthalten:** | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 1.978.400 | 1.978.400 |
| Beiträge an die Unfallkasse LH | 9.100 | 8.700 |
| Altersteilzeitrückstellungen | 142.600 | 193.900 |
| Rückstellungen für LAK | 55.000 | 54.000 |
| Sonstige Rückstellungen | 561.000 | 561.000 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

| | | |
|---|---|---|
| <u>Zu VKR 680-689 und 690-696, 699:</u><br>Außerdem sind Aufwendungen vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlsich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen: Die Ansätze sind verbindlich. | 500 | 500 |

## Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266
## Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **27.000** | **27.000** | **27.000** | **43.500** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 27.000 | 27.000 | 27.000 | 43.500 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **14.500** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 14.500 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **261.000** | **261.000** | **261.000** | **152.500** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 261.000 | 261.000 | 261.000 | 152.500 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **288.000** | **288.000** | **288.000** | **210.500** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 288.000 | 288.000 | 288.000 | 210.500 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **288.000** | **288.000** | **288.000** | **210.500** |

## Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266
## Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 000-049, 070-089, 090, 095:

Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen

| | | |
|---|---|---|
| Titel 511 | erworbene Software | 27.000 Euro |
| | Sonstige Betriebsausstattung | 18.000 Euro |
| | Büromaschinen | 45.000 Euro |
| | Möbel | 30.000 Euro |
| | geringwertige Wirtschaftsgüter | 80.000 Euro |
| Titel 812 | Sonstige Betriebsausstattung | 5.000 Euro |
| | Büromaschinen | 67.000 Euro |
| | Möbel | 16.000 Euro |
| **Gesamt** | | **288.000 Euro** |

## Kapitel 03 04 / Buchungskreisnummer 2266
## Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan (Gesamtsumme) | 17.388.100 | 17.363.600 | 17.397.000 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 288.000 | 288.000 | 288.000 |
| – Abschreibungen | 353.300 | 374.000 | 447.000 |
| – Zuführung zu Rückstellungen | 616.000 | 615.000 | 833.600 |
| + Inanspruchnahme von Rückstellungen ATZ | 142.600 | 193.900 | 137.400 |
| – Aufzinsung Rückstellung (BilMoG) | 27.500 | 33.700 | 39.600 |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 16.821.900 | 16.822.800 | 16.502.200 |

# Kapitel 03 04
# Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **03 04** | **Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 133 | Gebühren, sonstige Entgelte | 614 000 | 614 000 | 582 000<br>669 070 |
| 119 133 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>16 182 |
| 124 133 | Mieten und Pachten | — | — | —<br>400 |
| 131 811 | Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| 132 133 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 235 133 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>13 628 |
| 236 133 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 281 133 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | 14 700<br>111 064 |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 126 000 | 126 000 | 126 500<br>320 928 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | —<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 03 04 | 740 000 | 740 000 | 723 200<br>1 131 274 |

# Kapitel 03 04
# Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 133 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>140 |
| 422 133 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 8 302 800 | 8 302 800 | 8 075 400<br>7 483 140 |
| 425 133 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 133 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 133 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 1 100 000 | 1 100 000 | 1 100 000<br>1 682 982 |
| 428 133 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 1 373 500 | 1 373 500 | 1 363 300<br>1 195 538 |
| 441 133 | Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger und dgl. | — | — | —<br>— |
| 443 133 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 3 100 | 3 100 | 3 100<br>285 |
| 453 133 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | — | — | —<br>908 |
| 459 133 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 133 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 462 700 | 462 700 | 462 700<br>404 373 |
| 514 133 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 21 800 | 21 800 | 21 800<br>34 976 |
| 517 133 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 2 000 | 2 000 | 2 000<br>76 857 |
| 518 133 | Mieten und Pachten | 3 711 100 | 3 713 400 | 3 699 100<br>3 501 197 |
| 519 133 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | — | — | —<br>— |
| 523 133 | Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken | — | — | —<br>4 514 |
| 525 133 | Aus- und Fortbildung | 95 400 | 94 400 | 92 000<br>121 172 |
| 526 133 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 600 | 600 | 600<br>1 476 |

# Kapitel 03 04
# Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 527 | 133 | Dienstreisen | 170 000 | 170 000 | 160 000<br>73 228 |
| 529 | 133 | Verfügungsmittel | 500 | 500 | 500<br>492 |
| 531 | 133 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit<br>Die Veröffentlichungen dürfen an Studierende unentgeltlich abgegeben werden. | 16 000 | 16 000 | 16 000<br>16 692 |
| 537 | 133 | Beförderungskosten | — | — | —<br>3 045 |
| 538 | 133 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 67 000 | 67 000 | 67 000<br>45 604 |
| 541 | 133 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | — | — | —<br>— |
| 545 | 133 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | 5 000 | 5 000 | 5 000<br>— |
| 546 | 133 | Vermischter Sachaufwand | 8 000 | 8 000 | 8 000<br>14 905 |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 681 | 133 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen<br>Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden. | 300 | 300 | 300<br>150 |
| 685 | 133 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 7 000 | 7 000 | 7 000<br>1 724 |
| | | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 | 133 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 812 | 133 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 88 000 | 88 000 | 88 000<br>91 267 |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 1 987 500 | 1 987 100 | 1 925 300<br>1 836 140 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen | 139 600 | 139 600 | 128 300<br>203 827 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 03 04 | 17 561 900 | 17 562 800 | 17 225 400<br>16 794 643 |

# Kapitel 03 04
# Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Abschluss Kapitel 03 04** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 614 000 | 614 000 | 582 000<br>685 652 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | 14 700<br>124 692 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 126 000 | 126 000 | 126 500<br>320 928 |
| **Gesamteinnahmen** | | 740 000 | 740 000 | 723 200<br>1 131 274 |
| 4 | Personalausgaben | 10 779 400 | 10 779 400 | 10 541 800<br>10 362 995 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 4 560 100 | 4 561 400 | 4 534 700<br>4 298 538 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 7 300 | 7 300 | 7 300<br>1 874 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 88 000 | 88 000 | 88 000<br>91 267 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 2 127 100 | 2 126 700 | 2 053 600<br>2 039 967 |
| **Gesamtausgaben** | | 17 561 900 | 17 562 800 | 17 225 400<br>16 794 643 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -16 821 900 | -16 822 800 | -16 502 200<br>-15 663 369 |

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Sportförderung

## A. Vorbemerkungen

Bei Kap. 03 05 ist die Sportförderung veranschlagt. Die einzelnen Förderbereiche ergeben sich aus dem Produktblatt.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70-72 und 75-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Die bei Kap. 03 01 für Sachausgaben des Sports geplanten Ansätze sind gegenseitig deckungsfähig mit den Titeln des Kap. 03 05. Für den Hessischen Aktionsplan zur Prävention von Fehlernährung, Bewegungsmangel, Übergewicht und damit zusammenhängenden Krankheiten dürfen im Wege der gegenseitigen Deckungsfähigkeit Ausgaben bis zur Höhe von 500.000,--€ geleistet werden.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Die veranschlagte Produktabgeltung wird in Höhe von 2.156.000 EUR aus Lottomitteln finanziert.

### Erfolgsplan

Die Positionen des Eigenergebnisses (Pos. 1 - 8 des Erfolgsplans) beruhen insbesondere auf vertraglichen Vereinbarungen im Rahmen der Förderprodukte, die kameral in unterschiedlichen Hauptgruppen abgebildet werden müssen.

## Kapitel 03 05 / Buchungskreisnummer 2295
## Sportförderung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Sportförderung | – | 11.772,5 | 182,0 | 11.590,5 | – | – | 11.692,3 |
| | | **Summe** | | **11.772,5** | **182,0** | **11.590,5** | **–** | | **11.692,3** |

## Kapitel 03 05 / Buchungskreisnummer 2295
## Sportförderung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 156,8 | 11.535,5 | – | 1 | 11.353,5 | 35,0 | 11.318,5 | – | – | 20.074,7 | 344,2 | 16.891,5 | -2.839,0 |
| **156,8** | **11.535,5** | **–** | | **11.353,5** | **35,0** | **11.318,5** | **–** | | **20.074,7** | **344,2** | **16.891,5** | **-2.839,0** |

**Kapitel 03 05 / Buchungskreisnummer 2295**
**Sportförderung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 1:**
**Sportförderung**

**IPR-Nr. 631 - Sport**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gemäß Artikel 62 a der Hessischen Verfassung genießt der Sport den Schutz und die Pflege des Staates, der Gemeinden und Gemeindeverbände.

Leistungen auf der Grundlage der Landeshaushaltsordnung, Förderungsgrundsätze des Landes Hessen für Zuwendungen im Sportstättenbau vom 28.2.2002 (StAnz. S. 1046), vertragliche Regelungen, Sonderregelungen für Sonderprogramme.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Ein wichtiges Ziel hessischer Sportförderung ist es, allen Bevölkerungsschichten und Altersgruppen die Chancen und den Anreiz zu aktiver sportlicher Betätigung zu schaffen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Sportförderung gliedert sich in folgende Bereiche:

a) Sportfachverbände, Vereine und Institutionen

Zuschüsse an Sportfachverbände, Sportvereine und andere Institutionen zur Durchführung des Breiten- und Leistungssports.
- Weiterführung der Vereinsarbeit und Veranstaltungen
- Aktionsprogramme Sport- und Gesundheit und Soziale Aufgaben des Sports sowie sportmedizinische Versorgung
- Förderung des Leistungssports
- Förderung des Jugendsports
- Zuschuss an die Deutsche Olympische Akademie Willi Daume
- Hessischer Aktionsplan zur Prävention von Fehlernährung, Bewegungsmangel, Übergewicht und damit zusammenhängenden Krankheiten

b) Zuschüsse für den Sportstättenbau

-Sportstättenbau der Vereine und Verbände.
-Bei Bundesleistungszentren und Bundesstützpunkten beteiligt sich der Bund mit Zuweisungen.
-Zuschüsse für Investitionen an Sportvereine im Rahmen des Sonderinvestitionsprogramms Sportland Hessen.

## Kapitel 03 05 / Buchungskreisnummer 2295
## Sportförderung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Oberziel: Sport
Fachziel 9: Rahmenbedingungen für den organisierten und nicht organisierten Sport verbessern

**5. Empfänger**

Hessische Sportfachverbände und Sportvereine, kommunale Träger und andere Organisationen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Förderung | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Leistungssport erfolgreicher machen und Breitensport stärken | | | | | | | |
| Nutzungs- und Ausnutzungsgrad der Sportstätten | v. H. | | | | | | |
| Förderpunktzahlen im Leistungssport | Punkte | 2.100 | 2.100 | 2.100 | 2.152 | 2.068 | 1.888 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Existenz der Vereine und Verbände sichern | | | | | | | |
| Fördervolumen je Vereinsmitglied | Euro | 3,32 | 3,32 | 5,49 | 3,83 | 10,23 | 11,20 |

**Erläuterungen von Kennzahlen:**
Zu 6.3.1: Ab Ist 2011 bzw. Plan 2013 nur bezogen auf Sanierung/Modernisierung sowie den vereinseigenen Sportstättenbau.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **11.692.300** | **10.182.300** | **750.000** | **380.000** | **380.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 11.535.500 | 10.025.500 | 750.000 | 380.000 | 380.000 | – |
| Sonstige Erträge | 5.000 | 5.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 151.800 | 151.800 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 03 05 / Buchungskreisnummer 2295**
**Sportförderung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **11.772.500** | **10.262.500** | **750.000** | **380.000** | **380.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 11.590.500 | 10.080.500 | 750.000 | 380.000 | 380.000 | – |
| Sonstige Erträge | 5.000 | 5.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 177.000 | 177.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Es gelten die bei Kap. 0305 abgedruckten Haushaltsvermerke. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen. Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtiggung des jeweiligen Förderprodukts. Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen des Vorjahres, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 750.000 | 805.000 | 10.799.200 | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 10.080.500 | 10.025.500 | 9.808.500 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | 25.200 | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 182.000 | 156.800 | 35.000 | |
| **Gesamt** | **11.012.500** | **11.012.500** | **20.642.700** | **–** |

## Kapitel 03 05 / Buchungskreisnummer 2295
## Sportförderung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **11.590.500** | **11.535.500** | **11.318.500** | **16.891.500** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsertrag** | **11.590.500** | **11.535.500** | **11.318.500** | **16.891.500** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Eigenergebnis** | **11.590.500** | **11.535.500** | **11.318.500** | **16.891.500** |

# Kapitel 03 05 / Buchungskreisnummer 2295
# Sportförderung

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 177.000 | 151.800 | 30.000 | 341.900 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 177.000 | 151.800 | 30.000 | 341.900 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 4.152.500 | 4.152.500 | 4.002.500 | 4.053.400 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 7.620.000 | 7.539.800 | 7.351.000 | 16.021.300 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 11.772.500 | 11.692.300 | 11.353.500 | 20.074.700 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -11.595.500 | -11.540.500 | -11.323.500 | -19.732.800 |
| | | Verwaltungsergebnis | -5.000 | -5.000 | -5.000 | -2.841.300 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -5.000 | -5.000 | -5.000 | -2.841.300 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 2.300 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 2.300 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 2.300 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 2.300 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | -2.839.000 |

## Kapitel 03 05 / Buchungskreisnummer 2295
## Sportförderung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

1. Zu VKR 540/43,545/49: Hier werden die Zuweisungen von Bundesmitteln abgebildet. Kameral werden diese Zuweisungen unter der Gruppierung 331 gezeigt.

2. Zu VKR 710/19: Unter dieser Kontengruppe werden die Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen erfasst.

3. Zu VKR 713-715: Auf dieser Kostenart wird das Sonderprogramm "Sportland Hessen" (Modernisierung/Sanierung), sowie Zuschüsse für Investitionen an sonstige ausgeprägt. In dieser Summe sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 1.510.000 € enthalten.

4. Zu VKR 590/99: Hier werden Rückzahlungen aus Überzahlungen abgebildet. Im kameralen Teil findet sich der Betrag bei Gruppierung 119 wieder.

5. Zu VKR 544: Die Produktabgeltung wird im Umfang von 2.156.000 EUR aus Lottomitteln finanziert.

## Kapitel 03 05 / Buchungskreisnummer 2295
## Sportförderung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 11.590.500 | 11.535.500 | 11.318.500 |
| + | Verpflichtungen der Vorjahre | 750.000 | 805.000 | 10.799.200 |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | 1.510.000 | 1.510.000 | 1.510.000 |
| – | Zuführungen zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, soweit aus Lottomitteln finanziert | 2.156.000 | 2.156.000 | 2.156.000 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 8.674.500 | 8.674.500 | 18.451.700 |

# Kapitel 03 05
# Sportförderung

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 03 05 Sportförderung

1. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen mit Ausnahme der bei Titel 381 veranschlagten Zuführungen aus Lottomitteln und /oder der Losbrieflotterie (Kap. 1701-981 02 und / oder 1701-981 03) die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze.
2. Die bei Kap. 03 01 für Sachausgaben des Sports geplanten Ansätze sind gegenseitig deckungsfähig mit den Titeln des Kap. 03 05; Für den Hessischen Aktionsplan zur Prävention von Fehlernährung, Bewegungsmangel, Übergewicht und damit zusammenhängenden Krankheiten dürfen im Wege der gegenseitigen Deckungsfähigkeit Ausgaben bis zur Höhe von 500.000,--€ geleistet werden.
3. Ausgabereste/Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.
4. Einnahmen können, soweit durch die Bewirtschaftungsvermerke in den einzelnen Förderprodukblättern geregelt, zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 322 | Sonstige Verwaltungseinnahmen. . . . . | 5 000 | 5 000 | 5 000<br>2 300 |
| 162 | 322 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland. . . . . | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 331 | 322 | Zuweisungen für Investitionen vom Bund. . . . . | 177 000 | 177 000 | 30 000<br>184 410 |
| **n e u** | | | | | |
| 359 | 850 | **Sonstige Entnahmen. . . . . .** | — | — | —<br>— |
| 381 | div | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | 2 156 000 | 2 156 000 | 2 156 000<br>2 156 000 |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 03 05. . . . . | 2 338 000 | 2 338 000 | 2 191 000<br>2 342 710 |

# Kapitel 03 05
# Sportförderung

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **A U S G A B E N** | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 684 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 4 152 500 | 4 152 500 | 4 002 500<br>4 028 430 |
| 686 322 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 883 div | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | 9 780 200<br>6 648 000 |
| 893 div | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 6 860 000 | 6 860 000 | 6 860 000<br>7 628 354 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 750 000 |
| 2015 | 750 000 | 380 000 |
| 2016 | 380 000 | 380 000 |
| 2017 / 2017ff | 380 000 | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 1 510 000 | 1 510 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| **n e u** | | | | | |
| 919 | 850 | **Sonstige Zuführungen** | — | — | —<br>— |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 03 05 | 11 012 500 | 11 012 500 | 20 642 700<br>18 304 784 |

# Kapitel 03 05
# Sportförderung

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **Abschluss Kapitel 03 05** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 5 000 | 5 000 | 5 000<br>2 300 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 2 333 000 | 2 333 000 | 2 186 000<br>2 340 410 |
| **Gesamteinnahmen** | | 2 338 000 | 2 338 000 | 2 191 000<br>2 342 710 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 4 152 500 | 4 152 500 | 4 002 500<br>4 028 430 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 6 860 000 | 6 860 000 | 16 640 200<br>14 276 354 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 11 012 500 | 11 012 500 | 20 642 700<br>18 304 784 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -8 674 500 | -8 674 500 | -18 451 700<br>-15 962 074 |

**Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263**
**Regierungspräsidium Darmstadt**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Regierungspräsidium Darmstadt

## A. Vorbemerkungen

Das Regierungspräsidium Darmstadt ist eine Landesmittelbehörde mit den wichtigsten Standorten in Darmstadt (Hauptsitz), Frankfurt und Wiesbaden. Der Schwerpunkt der Aufgaben liegt in der Region Frankfurt/Rhein/Main - Südhessen.

Die Hauptfachbereiche der Behörde sind Inneres, Wirtschaft, Planung, Verkehr, Bauwesen, Soziales, Verbraucherschutz, Arbeitsschutz, Umweltschutz, Naturschutz, Landwirtschaft und Forsten.

Das Regierungspräsidium Darmstadt unterteilt sich organisatorisch in folgende fünf Abteilungen:

| | |
|---|---|
| Abteilung I | Zentralabteilung, Inneres |
| Abteilung II | Gesundheit, Integration, Ausländerwesen |
| Abteilung III | Regionalplanung, Bauwesen, Wirtschaft und Verkehr |
| Abteilungen IV | Arbeitsschutz und Umwelt<br>(Standorte Darmstadt, Frankfurt und Wiesbaden) |
| Abteilung V | Landwirtschaft, Weinbau, Forsten, Natur- und Verbraucherschutz |

Das Regierungspräsidium Darmstadt ist Fach- und Bündelungsbehörde des Landes Hessen. Sie untersteht der Dienstaufsicht des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport und der Fachaufsicht des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport, des Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz sowie dem Hessischen Sozialministerium.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Zusätzliche Aufwendungen/Kosten für die Abwicklung von Anträgen nach der Lärmschutzbereichsverordnung bzw. dem Regionalfondsgesetz werden durch entsprechende Erlöse/Erträge gegenüber dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung gedeckt (vgl. Bewirtschaftungsvermerk zu Kap. 07 01/ Vorbemerkungen Leistungsplan).

### Leistungsplan

Die Regierungspräsidien haben keine eigenen Produkte. Im Leistungsplan erscheinen nur externe Leistungen und zwischenbehördliche Leistungen. Anstelle der Produktblätter erstellen die Regierungspräsidien sogenannte ZBL-Blätter.

Die Gesamtkosten können je zwischenbehördlicher Leistung um bis zu 10 v.H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

### Erfolgsplan

50 v.H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können in eine Gewinnrücklage eingestellt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

## Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263
## Regierungspräsidium Darmstadt

### W i r t s c h a f t s p l a n

**Finanzplan**

Für nicht verausgabte Mittel für Investitionen kann mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen eine Investitionsrücklage gebildet werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.

## Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263
## Regierungspräsidium Darmstadt

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Leistungen zu Produkten des HMdIS | – | 14.391,2 | 14.391,2 | – | – | – | 14.366,2 |
| 2 | | Leistungen zu Produkten des HMWVL | – | 14.731,2 | 14.731,2 | – | – | – | 14.678,3 |
| 3 | | Leistungen zu Produkten das HSM | – | 22.373,1 | 22.373,1 | – | – | – | 22.245,8 |
| 4 | | Leistungen zu Produkten des HMUELV | – | 58.704,1 | 58.704,1 | – | – | – | 58.562,7 |
| 5 | | Sonstige Leistungsbeziehungen zu anderen BUKRS des Landes | – | 1.116,5 | 944,4 | – | -172,1 | – | 1.112,4 |
| 6 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe zwischenbehördliche Leistungen** | | **111.316,1** | **111.144,0** | **–** | **-172,1** | | **110.965,4** |
| | | **Gesamtsumme** | | **111.316,1** | **111.144,0** | **–** | **-172,1** | | **110.965,4** |

## Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263
## Regierungspräsidium Darmstadt

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 14.366,2 | – | – | – | 14.480,5 | 14.480,5 | – | – | – | 14.003,4 | 15.849,9 | – | 1.846,5 |
| 14.678,3 | – | – | – | 13.308,5 | 13.308,5 | – | – | – | 12.868,2 | 14.581,1 | – | 1.712,9 |
| 22.245,8 | – | – | – | 21.828,2 | 21.828,2 | – | – | – | 21.755,6 | 22.190,2 | – | 434,6 |
| 58.562,7 | – | – | – | 56.293,6 | 56.293,6 | – | – | – | 55.220,9 | 53.830,8 | – | -1.390,1 |
| 944,4 | – | -168,0 | – | 1.180,1 | 1.036,0 | – | -144,1 | – | 1.953,4 | 1.770,1 | – | -183,3 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 354,6 | 124,3 | – | -230,3 |
| **110.797,4** | **–** | **-168,0** | | **107.090,9** | **106.946,8** | **–** | **-144,1** | | **106.156,1** | **108.346,4** | **–** | **2.190,3** |
| **110.797,4** | **–** | **-168,0** | | **107.090,9** | **106.946,8** | **–** | **-144,1** | | **106.156,1** | **108.346,4** | **–** | **2.190,3** |

**Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263**
**Regierungspräsidium Darmstadt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Leistungen zu den Produkten des HMdIS**

**IPR-Nr. - entfällt -**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetzliche oder sonstige Zuständigkeitsregelungen und Vereinbarungen mit dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Mit diesen zwischenbehördlichen Leistungen werden alle Leistungen zu Produkten des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport abgedeckt. Dies sind in Kapitel 03 01 die Produkte:

Brand- und Katastrophenschutz (Produkt Nr. 6)
Gefahrenabwehr (Produkt Nr. 7)
Ordnungspolitik (Produkt Nr. 10)
Angelegenheiten des Ausländerrechts (Produkt Nr. 11)
Verwaltungsmanagement (Produkt Nr. 12)
Kommunale Angelegenheiten (Produkt Nr. 13)
Sport (Produkt Nr. 14)

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6.1 | Zählgröße/Menge | | | | | | | |
| 6.2 | Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen) | | | | | | | |
| 6.3 | Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen) | | | | | | | |

**Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263**
**Regierungspräsidium Darmstadt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | 14.391.200 | 14.366.200 | 14.480.500 | 14.003.414 |
| Erlöse* | 14.391.200 | 14.366.200 | 14.480.500 | 15.849.928 |
| Ergebnis | – | – | – | 1.846.514 |
| *Davon entfallen auf: | | | | |
| Eigene Erlöse | 5.124.900 | 5.106.000 | 4.904.200 | 5.863.262 |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | 9.266.300 | 9.260.200 | 9.576.300 | 9.986.666 |

**Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263**
**Regierungspräsidium Darmstadt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Leistungen zu den Produkten des HMWVL**

**IPR-Nr. - entfällt -**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetzliche oder sonstige Zuständigkeitsregelungen und Vereinbarungen mit dem Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Mit diesen zwischenbehördlichen Leistungen werden alle Leistungen zu Produkten des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung abgedeckt. Dies sind in Kapitel 07 01 die Produkte:

Landesentwicklung (Produkt Nr. 7)
Wirtschafts- und Strukturförderung (Produkt Nr. 6)
Städtebau, Bau und Wohnungswesen (Produkt Nr. 8)
Wirtschaftsordnung (Produkt Nr. 5)
Verkehr (Produkt Nr. 9)

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6.1 | Zählgröße/Menge | | | | | | | |
| 6.2 | Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen) | | | | | | | |
| 6.3 | Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen) | | | | | | | |

## Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263
## Regierungspräsidium Darmstadt

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | 14.731.200 | 14.678.300 | 13.308.500 | 12.868.175 |
| Erlöse* | 14.731.200 | 14.678.300 | 13.308.500 | 14.581.142 |
| Ergebnis | – | – | – | 1.712.967 |
| *Davon entfallen auf: | | | | |
| Eigene Erlöse | 2.990.500 | 3.023.500 | 1.989.600 | 3.041.789 |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | 11.740.700 | 11.654.800 | 11.318.900 | 11.539.353 |

**Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263**
**Regierungspräsidium Darmstadt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Leistungen zu den Produkten des HSM**

**IPR-Nr. - entfällt -**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetzliche oder sonstige Zuständigkeitsregelungen und Vereinbarungen mit dem Hessischen Sozialministerium.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Mit diesen zwischenbehördlichen Leistungen werden alle Leistungen zu Produkten des Hessischen Sozialministeriums abgedeckt. Dies sind in Kapitel 08 01 die Produkte:

Fachprodukt Gesundheitsberufe (Produkt Nr. 28)
Fachprodukt Arzneimittelsicherheit (Produkt Nr. 29)
Fachprodukt Gesundheitliche Versorgung (Produkt Nr. 26)
Förderverwaltungsprodukt Gesundheit (Produkt Nr. 27)
Fachprodukt Familie (Produkt Nr. 32)
Fachprodukt Seniorinnen und Senioren (Produkt Nr. 33)
Förderverwaltungsprodukt Familie, Kinder, Seniorinnen und Senioren (Produkt Nr. 34)
Förderverwaltungsprodukt Bürgerschaftliches/ehrenamtliches Engagement (Produkt Nr. 31)
Fachprodukt Betrieblicher Arbeitsschutz (Produkt Nr. 35)
Fachprodukt Produktsicherheit (Produkt Nr. 36)
Fachprodukte Sozialer Arbeitsschutz (Produkt Nr. 37)
Fachprodukt Sicherheit von Medizinprodukten/Röntgenstrahlenschutz (Produkt Nr. 38)
Förderverwaltungsprodukt Arbeitsschutz, Produktsicherheit und Arbeitsrecht (Produkt Nr. 39)
Fachprodukt Soziale Sicherung (Produkt Nr. 40)
Förderverwaltungsprodukt Soziale Sicherung (Produkt Nr. 41)
Fachprodukt Integration (Produkt Nr. 42)
Förderverwaltungsprodukt Integration (Produkt Nr. 43)

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Sozialministerium

## Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263
## Regierungspräsidium Darmstadt

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

## 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | 22.373.100 | 22.245.800 | 21.828.200 | 21.755.625 |
| Erlöse* | 22.373.100 | 22.245.800 | 21.828.200 | 22.190.204 |
| Ergebnis | – | – | – | 434.579 |
| *Davon entfallen auf: | | | | |
| Eigene Erlöse | 4.132.300 | 4.132.300 | 3.631.300 | 4.110.171 |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | 18.240.800 | 18.113.500 | 18.196.900 | 18.080.033 |

**Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263**
**Regierungspräsidium Darmstadt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4:**
**Leistungen zu den Produkten des HMUELV**

**IPR-Nr. - entfällt -**

**1. Erbringer**

Regierungspräsidium Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Gesetzliche oder sonstige Zuständigkeitsregelungen und Vereinbarungen mit dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Mit diesen zwischenbehördlichen Leistungen werden alle Leistungen zu Produkten des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz abgedeckt.
Dies sind in Kapitel 09 01 die Produkte:

Zulassung und Überwachung im Bereich Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz (Produkt Nr. 11)
Zulassung und Überwachung kommunaler Abwasseranlagen (Produkt Nr. 12)
Zulassung und Überwachung im betrieblichen Gewässerschutz (Produkt Nr. 13)
Zulassung und Überwachung in den Bereichen Grundwasserschutz und Wasserversorgung (Produkt Nr. 14)
Bewertung von Böden, Sanierung von Altlasten sowie Grundwasserschäden (Produkt Nr. 15)
Zulassung und Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen (Produkt Nr. 16)
Zulassung und Überwachung der Abfallentsorgung (Produkt Nr. 17)
Anlagenbezogene Zulassungs- u. Anzeigeverfahren, Überwachung von Anlagen und Produkten nach dem BImSchG, Überwachung der Chemikaliensicherheit (Produkt Nr. 18)
Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen (Produkt Nr. 19)
Bergbehördliche Genehmigungen und Überwachung sowie Serviceleistungen (Produkt Nr. 20)
Bau, Sanierung und Unterhaltung landeseigener Hochwasserschutzanlagen (Produkt Nr. 22)
Ausgestaltung und Abwicklung von Förderprogrammen (Produkt Nr. 5)
Erhalt und Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktionsressourcen, Kreislaufwirtschaft und Erzeuger-Verbraucher-Dialogs (Produkt Nr. 23)
Maßnahmen der Forstaufsicht (Produkt Nr. 24)
Forstbehördliche Aufgaben der oberen Forstbehörde (Produkt Nr. 25)
Unterschutzstellung und Betreuung von Flächen (Produkt Nr. 27)
Verwaltungsentscheidungen zum Arten- und Biotopschutz (Produkt Nr. 28)
Entwicklung von Fischerei und Fischökologie (Produkt Nr. 29)
Sonstige naturschutzrechtliche Entscheidungen (Produkt Nr. 30)
Lebensmittelsicherheit und -überwachung (Produkt Nr. 31)
Tierschutz (Produkt Nr. 32)
Tierseuchenabwehr und Tierseuchenbekämpfung (Produkt Nr. 33)
Sicherstellung und Verbesserung der Bewirtschaftung, der Existenz und Wettbewerbsfähigkeit der hessischen Weinbaubetriebe (Produkt Nr. 34)
Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung (Produkt Nr. 37)
Vollzug der Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzt (Produkt Nr. 38)

**Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263**
**Regierungspräsidium Darmstadt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

| Kostenartenschichtung (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Gesamtkosten | 58.704.100 | 58.562.700 | 56.293.600 | 55.220.931 |
| Erlöse* | 58.704.100 | 58.562.700 | 56.293.600 | 53.830.762 |
| Ergebnis | – | – | – | -1.390.169 |
| *Davon entfallen auf: | | | | |
| Eigene Erlöse | 7.920.100 | 7.939.100 | 7.686.800 | 8.361.156 |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | 50.784.000 | 50.623.600 | 48.606.800 | 45.469.606 |

**Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263**
**Regierungspräsidium Darmstadt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 5:**
**Sonstige Leistungsbeziehungen zu anderen BUKRS des Landes**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vereinbarungen mit anderen BUKR des Landes oder sonstige Zuständigkeitsregelungen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Hier werden alle zwischenbehördlichen Leistungen zusammengefasst, die nicht direkt an die Produkte der Ministerien HMdIS, HMWVL, HSM oder HMUELV verrechnet werden.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Die ZBL beinhaltet folgende Fachleistungen des Buchungskreises 2263

Umsatzsteuerbefreiung
Dienstunfall andere Behörden
Legalzession andere Behörden
Ausbildungsförderung I13
Ausbildung Rechtsreferendare
EU-Informationszentrum
Unterstützungsleistung andere Buchungskreise
Fö Integrationsmaßnahmen HMDJIE
Fö / KFA Investitionspauschale

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

HMdJIE, HKM, HMWK und andere Buchungskreise des Landes Hessen

## Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263
## Regierungspräsidium Darmstadt

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | PT | 1.993 | 1.993 | 2.062 | 2.453 | 2.453 | 2.433 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 909.500 | 906.700 | 869.400 | 931.748 |
| Sachkosten | 207.000 | 205.700 | 160.800 | 881.333 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 10.300 | 11.407 |
| Sonstige Kosten | – | – | 139.600 | 128.961 |
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | 1.116.500 | 1.112.400 | 1.180.100 | 1.953.449 |
| Erlöse insgesamt | 944.400 | 944.400 | 1.036.000 | 1.770.054 |
| Davon: | | | | |
| Eigene Erlöse | 72.400 | 72.400 | 70.000 | 75.855 |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | 872.000 | 872.000 | 966.000 | 1.694.199 |
| Ergebnis | -172.100 | -168.000 | -144.100 | -183.395 |

**Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263**
**Regierungspräsidium Darmstadt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 6:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vereinbarungen mit anderen Buchungskreisen

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Abordnungen an andere Buchungskreise der Landesverwaltung

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Abgeordnete Personen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Andere Buchungskreise der Landesverwaltung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| ab 2010: Abgeordnetes Personal | VZÄ | 0 | 0 | 0 | 5 | 6 | |
| bis 2009: Anzahl abgeordnete Personen | Personen | | | | | | 12 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

## Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263
## Regierungspräsidium Darmstadt

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 392.174 |
| Sachkosten | – | – | – | -37.588 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten | – | – | – | – |
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | – | – | – | 354.586 |
| Erlöse insgesamt | – | – | – | 124.256 |
| Davon: | | | | |
| Eigene Erlöse | – | – | – | 124.256 |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | – | – | – | – |
| Ergebnis | – | – | – | -230.330 |

## Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263
## Regierungspräsidium Darmstadt

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **108.071.700** | **107.725.100** | **104.569.000** | **105.018.024** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 90.903.800 | 90.524.200 | 88.664.900 | 86.947.384 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 17.167.900 | 17.200.900 | 15.904.100 | 18.070.640 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **10.000.000** | **10.000.000** | **10.000.000** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **917.500** | **917.500** | **945.800** | **2.335.761** |
| | | **Betriebsertrag** | **118.989.200** | **118.642.600** | **115.514.800** | **107.353.785** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **20.777.200** | **20.712.600** | **20.405.400** | **10.194.542** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 1.700 | 1.700 | 3.600 | 2.140 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 226.600 | 226.600 | 203.500 | 216.750 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 871.900 | 871.900 | 852.000 | 651.431 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 692.500 | 692.500 | 611.800 | 608.407 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 18.984.500 | 18.919.900 | 18.734.500 | 8.715.814 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **77.934.000** | **77.653.000** | **75.478.400** | **75.530.404** |
| | 620-629 | Entgelte | 21.443.900 | 21.401.100 | 20.559.900 | 20.460.861 |
| | 630-639 | Bezüge | 37.553.800 | 37.373.600 | 35.794.600 | 36.017.059 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 18.936.300 | 18.878.300 | 19.123.900 | 19.052.484 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **3.129.400** | **3.196.500** | **3.432.400** | **3.961.402** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **17.576.900** | **17.423.000** | **17.123.300** | **18.000.347** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 582.000 | 582.000 | 537.300 | 573.148 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 15.279.500 | 15.135.600 | 14.625.600 | 14.852.513 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 1.612.100 | 1.602.100 | 1.584.700 | 1.630.540 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 79.400 | 79.400 | 350.800 | 922.429 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 23.900 | 23.900 | 24.900 | 21.717 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **119.417.500** | **118.985.100** | **116.439.500** | **107.686.695** |
| | | **Eigenergebnis** | **-428.300** | **-342.500** | **-924.700** | **-332.910** |

## Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263
## Regierungspräsidium Darmstadt

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 2.094.900 | 2.094.900 | 2.430.400 | 4.016.067 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 2.094.900 | 2.094.900 | 2.430.400 | 4.016.067 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 1.460.600 | 1.460.600 | 1.120.000 | 1.128.206 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 1.460.600 | 1.460.600 | 1.120.000 | 1.128.206 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 634.300 | 634.300 | 1.310.400 | 2.887.861 |
| | | Verwaltungsergebnis | 206.000 | 291.800 | 385.700 | 2.554.951 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 60.000 | 60.000 | 55.500 | 64.524 |
| | | Finanzertrag | 60.000 | 60.000 | 55.500 | 64.524 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 438.200 | 519.800 | 585.400 | 663.463 |
| | | Finanzaufwand | 438.200 | 519.800 | 585.400 | 663.463 |
| | | Finanzergebnis | -378.200 | -459.800 | -529.900 | -598.939 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -172.200 | -168.000 | -144.200 | 1.956.012 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 600.000 | 800.000 | 10.200.000 | 639.878 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 600.000 | 800.000 | 10.200.000 | 639.878 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 600.000 | 800.000 | 10.200.000 | 2.595.888 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 600.000 | 800.000 | 10.200.000 | 2.595.888 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -1.956.010 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -1.956.010 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | -172.200 | -168.000 | -144.200 | 2 |

## Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263
## Regierungspräsidium Darmstadt

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 20.400 | 20.400 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 11.639.200 | 11.423.700 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 802.964 | 802.964 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 580.600 | 580.600 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 225.600 | 225.600 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
**Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind keine neutrale Aufwendungen /Erträge eingeplant.**

| **Zu Pos. 6: In den Personalaufwendungen sind enthalten:** | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 12.676.600 | 12.676.600 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -2.391.581 | -2.591.463 |
| Rückstellungen für Lebensarbeitszeitkonten Beamt/innen | 627.000 | 619.000 |
| Sonstige Rückstellungen | -172.735 | -223.304 |

Zu Pos. 8: **In den sonstigen betriebl. Aufwendungen sind enthalten:**

| | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Unfallkasse Land Hessen | 160.300 | 153.600 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

**Zu VKR 500-509, 519:**
Hierin sind die ZBLV-Erlöse von anderen Landesdienststellen mit folgenden Beträgen enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Hessisches Ministerium des Innern und für Sport | 9.266.300 | 9.260.200 |
| Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | 11.767.800 | 11.682.000 |
| Hessisches Sozialministerium | 18.246.300 | 18.119.000 |
| Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | 50.784.000 | 50.623.600 |
| andere Behörden | 839.500 | 839.500 |

**Zu VKR 610-615, 617, 619:**
In den sonstigen Aufwendungen (Leistungen) sind u.a. folgende Beträge enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Inanspruchnahme von Hessen Forst für die Durchführung von Maßnahmen im Rahmen von Forst und Naturschutz | 2.914.000 | 2.914.000 |
| Investitionen für die Deiche | 10.000.000 | 10.000.000 |

Die Konten des Deichbaues werden auf der Gruppierung 781 übergeleitet und sind im Finanzplan (Anmerkung zu VKR 095) ausgewiesen.

**Zu VKR 680-689:**

| | | |
|---|---|---|
| Diese Position enthält Verfügungsmittel der Behördenleitung für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen i.H.v. | 2.900 | 2.900 |

## Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263
## Regierungspräsidium Darmstadt

### W i r t s c h a f t s p l a n

Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 500 EUR (jeweils im Haushaltsjahr 2013 und 2014) vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

**Zu VKR 710-717, 719:**

In den Aufwendungen für Transferleistungen sind u.a. folgende Beträge enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Ausführung des Eisenbahnrechtes | | |
| - Bezuschussung laufender Zwecke an öffentliche Unternehmen | 700.000 | 700.000 |
| - Bezuschussung laufender Zwecke an private Unternehmen | 20.000 | 20.000 |
| Bewirtschaftung der Hessischen Beamtenkrankenkasse | 150.000 | 150.000 |
| Aufstellung und Änderung des Regionalplanes | 190.600 | 190.600 |

**Zu VKR 590-599:**
Hier handelt es sich um die geplante Inanspruchnahme einer Investitionsrücklage.

**Zu VKR 730-739, 790-799:**

| | | |
|---|---|---|
| Der Aufwand Inanspruchnahme einer Investitionsrücklage i.H.v. mindert den kameralen Zuschuss und trägt somit zur Haushaltskonsolidierung bei. | 600.000 | 800.000 |

## Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263
## Regierungspräsidium Darmstadt

# W i r t s c h a f t s p l a n

## F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **100.000** | **301.500** | **–** | **1.203** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 100.000 | 301.500 | – | 1.203 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **90.000** | **75.000** | **–** | **4.897.117** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | 90.000 | 75.000 | – | 4.897.117 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **10.916.100** | **10.932.400** | **10.510.100** | **213.216** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 10.916.100 | 10.932.400 | 10.510.100 | 213.216 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **11.106.100** | **11.308.900** | **10.510.100** | **5.111.536** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 11.106.100 | 11.308.900 | 10.510.100 | 5.111.536 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **11.106.100** | **11.308.900** | **10.510.100** | **5.111.536** |

## Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263
## Regierungspräsidium Darmstadt

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen 2013**

**zu VKR 000-049: Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb**
PC 1072201: 1.500 EUR für Software
PC 1064401: 300.000 EUR für Software

**zu VKR 050-069, 091, 096: Investition in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur**
PC 1002901: 20.000 EUR für Infrastrukturvermögen
PC 1057601: 55.000 EUR für andere Bauten

**zu VKR 070-089, 090: Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA**
PC 1002901: 180.450 EUR Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation, 8.600 EUR Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung, 13.500 EUR sonstige Betriebsausstattung, 25.000 EUR Fuhrpark

PC 1047001: 7.500 EUR sonstige Anlagen, 10.500 EUR Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation, 30.000 EUR Fuhrpark, 29.891,64 EUR Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle, Prüf- und Messmittel, 80.000 EUR Werkstatteinrichtungen

PC 1053701: 42.800 EUR Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation, 97.600 EUR Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung, 37.000 EUR sonstige Betriebsausstattung, 23.100 EUR Werkzeuge, Werkgeräte, Modelle, Prüf- und Messmittel, 50.000 EUR Werkstatteinrichtungen

PC 1057601: 35.550 EUR Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation, 9.400 EUR Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung, 10.000 EUR sonstige Betriebsausstattung, 12.970 EUR Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle, Prüf- und Messmittel, 50.000 EUR Anlagen Arbeitssicherheit

PC 1064401: 28.080 EUR Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation, 31.550 EUR Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung, 800 EUR sonstige Betriebsausstattung, 1.150 EUR Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle, Prüf- und Messmittel

PC 1064601: 1.000 EUR andere Anlagen, 17.900 EUR Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation, 2.500 EUR Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung, 11.400 EUR sonstige Betriebsausstattung, 500 EUR geringwertige Wirtschaftsgüter der Betriebs- und Geschäftsausstattung

PC 1072201: 1.800 EUR sonstige Anlagen, 15.900 EUR Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation, 10.000 EUR Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung, 22.350 EUR sonstige Betriebsausstattung, 1.000 Anlagen Arbeitssicherheit

PC 1074001: 16.150 EUR Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation, 5.650 EUR Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung, 5.200 EUR sonstige Betriebsausstattung, 5.600 EUR geringwertige Wirtschaftsgüter der Betriebs- und Geschäftsausstattung

**zu VKR 095: Investitonen in Anlagen im Bau**
PC 1047001: 10.000.000 EUR für Vorprodukte, Fremdbauteile (Deiche)

## Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263
## Regierungspräsidium Darmstadt

### W i r t s c h a f t s p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen 2014**

**zu VKR 000-049: Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb**
PC 1064401: 100.000 EUR für Software

**zu VKR 050-069, 091, 096: Investition in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur**
PC 1002901: 10.000 EUR für Infrastrukturvermögen
PC 1057601: 80.000 EUR für andere Bauten

**zu VKR 070-089, 090: Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA**
PC 1002901: 329.200 EUR Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation, 5.850 EUR Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung, 5.100 EUR sonstige Betriebsausstattung, 2.500 sonstige Anlagen

PC 1047001: 7.500 EUR sonstige Anlagen, 14.000 EUR Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation, 90.000 EUR Fuhrpark, 40.000 EUR Werkstatteinrichtungen

PC 1053701: 28.100 EUR Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation, 163.600 EUR Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung, 40.000 EUR Werkstatteinrichtungen

PC 1057601: 23.200 EUR Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation, 1.610 EUR Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle, Prüf- und Messmittel

PC 1064401: 21.400 EUR Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation, 35.400 EUR Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung

PC 1064601: 22.700 EUR Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation, 3.900 EUR Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung, 4.000 EUR sonstige Betriebsausstattung

PC 1072201: 18.400 EUR Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation, 25.000 Fuhrpark

PC 1074001: 17.300 EUR Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation, 16.650 EUR Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung, 700 EUR geringwertige Wirtschaftsgüter der Betriebs- und Geschäftsausstattung

**zu VKR 095: Investitonen in Anlagen im Bau**
PC 1047001: 10.000.000 EUR für Vorprodukte, Fremdbauteile (Deiche)

## Zu Kapitel 0314 / Buchungskreisnummer 2263
## Regierungspräsidium Darmstadt

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 11.106.100 | 11.308.900 | 10.510.100 |
| – | Erlöse aus Anlagenverkäufen | – | – | – |
| – | Abschreibungen | 3.129.400 | 3.196.500 | 3.432.400 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | 627.000 | 619.000 | 1.053.200 |
| + | Auflösung von Rückstellungen | 2.564.300 | 2.814.300 | 3.036.200 |
| – | Aufwand Aufzinsung von Rückstellungen | 438.200 | 519.800 | – |
| – | Inanspruchnahme Investitionesrücklage | 600.000 | 800.000 | 10.200.000 |
| + | Ergebnis Erfolgsplan | 172.100 | 168.000 | 144.100 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 9.047.900 | 9.155.900 | -995.200 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

1. Ausgaben und zweckgebundene Einnahmen für den Kampfmittelräumdienst, für den Bau oder die Sanierung von Hochwasserschutzanlagen, den Gewässerschutz, Grundwasserschäden, Gewässerentwicklung, Maßnahmen im Bereich Bodenveränderungen und Altlasten, den ordnungsgemäßen Umgang mit Abfällen, das Eisenbahnrecht, der Prüfstelle für Wein und Lärmschutz sind zu 100 v.H. übertragbar.
2. Freiwillige Feuerwehrangehörige erhalten für aktive pflichttreue Dienste in den Einsatzabteilungen eine Anerkennungsprämie in Form einer Aufwandsentschädigung i.H.v. 100 Euro (10 Jahre), 200 Euro (20 Jahre), 500 Euro (30 Jahre) oder 1.000 Euro (40 Jahre). Mit der Anerkennungsprämie wird zugleich ein symbolischer Teil der mit dem Engagement in der Einsatzabteilung verbundenen Aufwendungen abgegolten. Die gewährte Anerkennungsprämie ist einkommensteuerfrei nach § 3 Nr. 12 Satz 1 EStG.
   Die veranschlagten Mittel sind deckungsfähig mit dem Brandschutzetat bei Kap. 0301.
3. Soweit im Rahmen der Umsetzung passiven Schallschutzes beim Regierungspräsidium Darmstadt Mehrausgaben für die Abwicklung von Anträgen nach der Lärmschutzbereichsverordnung bzw. dem Regionalfondsgesetz entstehen, werden diese durch Mehreinnahmen aus Zuführungen des Ministeriums für Wirtschaft gedeckt, vgl. Haushaltsvermerk bei Kap. 07 01 - 989.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 012 | Gebühren, sonstige Entgelte | 16 291 500 | 16 324 500 | 15 196 200<br>15 916 435 |
| 112 | 012 | Geldstrafen und Geldbußen | 912 300 | 912 300 | 744 300<br>869 677 |
| 119 | 012 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 935 900 | 935 900 | 963 100<br>332 354 |
| 122 | 610 | Konzessionsabgaben | — | — | —<br>783 330 |
| 124 | 045 | Mieten und Pachten | 29 100 | 29 100 | 26 000<br>26 354 |
| 125 | 511 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 20 000 | 20 000 | 1 500<br>25 021 |
| 129 | 313 | Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>186 |
| 131 | 623 | Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen | — | — | —<br>15 654 |
| 132 | 045 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | 2 200 | 2 200 | 3 700<br>3 394 |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 045 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 1 800 000 | 1 800 000 | 1 850 000<br>1 818 202 |
| 233 | 012 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 95 300 | 95 300 | 395 000<br>1 632 586 |
| 235 | 331 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | 8 000<br>4 468 |
| 236 | 012 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 237 | 012 | Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden | — | — | —<br>4 210 |

# Kapitel 03 14
# Regierungspräsidium Darmstadt

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 261 012 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>548 |
| 271 012 | Erstattungen von der EU | 25 000 | 25 000 | 25 000<br>25 000 |
| 281 331 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 113 800 | 113 800 | 107 800<br>345 825 |
| 282 511 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>38 741 |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 331 623 | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | — | — | —<br>441 388 |
| 337 012 | Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden | — | — | —<br>— |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | 600 000 | 800 000 | 10 200 000<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 15 300 | 15 300 | 15 300<br>931 013 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 90 903 900 | 90 524 300 | 88 664 900<br>86 170 397 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 03 14 | 111 744 300 | 111 597 700 | 118 200 800<br>109 384 793 |

# Kapitel 03 14
# Regierungspräsidium Darmstadt

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **A U S G A B E N** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 | 511 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>6 327 |
| 422 | 012 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 38 081 000 | 38 068 800 | 36 667 400<br>35 484 621 |
| 425 | 012 Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 | 012 Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 | 314 Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 750 100 | 750 100 | 708 900<br>651 605 |
| 428 | 012 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 28 656 500 | 28 652 700 | 28 300 100<br>27 333 575 |
| 429 | 045 Nicht aufteilbare Personalausgaben | 44 500 | 44 500 | 15 000<br>— |
| 443 | 012 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 40 600 | 40 600 | 18 900<br>8 742 |
| 453 | 012 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 33 100 | 33 100 | 32 600<br>39 199 |
| 459 | 012 Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>97 615 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 | 045 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 1 902 700 | 1 944 800 | 1 976 200<br>2 161 478 |
| 514 | 045 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.<br>Die Aufwandsentschädigung für die zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamtinnen und -beamten und Angestellte mit forstlicher Fachausbildung der für das Forst- und Jagdwesen zuständigen Dezernate des Regierungspräsidiums beträgt ab 01. Januar 2008 monatlich 8,70 €. | 668 500 | 668 500 | 601 000<br>422 739 |
| 517 | 045 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 107 100 | 107 100 | 83 800<br>285 350 |
| 518 | 045 Mieten und Pachten | 11 886 300 | 11 696 400 | 11 489 800<br>11 153 681 |
| 519 | 045 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 54 400 | 54 400 | 72 700<br>66 674 |
| 521 | 610 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens | — | — | —<br>185 019 |
| 525 | 246 Aus- und Fortbildung | 692 700 | 692 700 | 672 500<br>352 756 |

# Kapitel 03 14
# Regierungspräsidium Darmstadt

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 526 012 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 143 000 | 143 000 | 162 900<br>405 791 |
| 527 012 | Dienstreisen | 435 800 | 425 800 | 367 700<br>421 045 |
| 529 012 | Verfügungsmittel | 2 900 | 2 900 | 2 900<br>— |
| 531 045 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 70 100 | 70 100 | 85 900<br>135 362 |
| 533 045 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | —<br>226 561 |
| 536 012 | Verfahrensauslagen | — | — | —<br>14 279 |
| 537 012 | Beförderungskosten | 20 500 | 66 500 | 26 500<br>29 986 |
| 538 313 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 10 003 000 | 9 938 300 | 9 380 000<br>7 681 215 |
| 541 045 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | 400 000 | 400 000 | —<br>140 044 |
| 542 012 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>1 465 |
| 543 047 | Versicherungen | 400 | 400 | 500<br>388 |
| 544 012 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres | — | — | —<br>10 172 |
| 545 012 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | 500 | 500 | 500<br>3 112 |
| 546 012 | Vermischter Sachaufwand | 26 400 | 26 400 | 302 400<br>18 440 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 613 820 | Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 631 045 | Sonstige Zuweisungen an Bund | — | — | —<br>— |
| 633 012 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 671 750 | Erstattungen an Inland | 472 600 | 472 600 | 472 000<br>1 180 124 |
| 681 012 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 16 000 | 16 000 | 16 000<br>12 507 |
| 682 224 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 850 000 | 850 000 | 900 000<br>780 779 |
| 683 742 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 20 000 | 20 000 | 30 000<br>17 778 |

# Kapitel 03 14
# Regierungspräsidium Darmstadt

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 685 045 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 27 900 | 27 900 | 22 900<br>25 173 |
| 686 012 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | — | — | —<br>161 |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 045 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>4 529 |
| 781 649 | Deichverstärkungsmaßnahmen | 10 000 000 | 10 000 000 | 10 000 000<br>9 283 986 |

Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um den Betrag, um den die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurück bleiben.

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 2 000 000 |
| 2015 | 3 000 000 | 6 000 000 |
| 2016 | 3 000 000 | 1 000 000 |
| 2017 / 2017ff | 2 064 000 | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 8 064 000 | 9 000 000 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 045 | Erwerb von Fahrzeugen | 115 000 | 55 000 | 50 500<br>197 250 |
| 812 012 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 874 300 | 1 119 900 | 348 600<br>550 864 |
| 821 045 | Grunderwerb | 80 000 | 55 000 | —<br>— |
| 883 045 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 893 623 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>95 975 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>638 517 |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 12 836 900 | 12 830 200 | 12 798 000<br>12 846 500 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 1 479 400 | 1 479 400 | 1 599 400<br>1 402 559 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 03 14 | 120 792 200 | 120 753 600 | 117 205 600<br>114 373 965 |

# Kapitel 03 14
# Regierungspräsidium Darmstadt

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Abschluss Kapitel 03 14** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 18 191 000 | 18 224 000 | 16 934 800<br>17 972 410 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 2 034 100 | 2 034 100 | 2 385 800<br>3 869 583 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 91 519 200 | 91 339 600 | 98 880 200<br>87 542 799 |
| **Gesamteinnahmen** | | 111 744 300 | 111 597 700 | 118 200 800<br>109 384 793 |
| 4 | Personalausgaben | 67 605 800 | 67 589 800 | 65 742 900<br>63 621 687 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 26 414 300 | 26 237 800 | 25 225 300<br>23 715 566 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 1 386 500 | 1 386 500 | 1 440 900<br>2 016 526 |
| 7 | Baumaßnahmen | 10 000 000 | 10 000 000 | 10 000 000<br>9 288 516 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 1 069 300 | 1 229 900 | 399 100<br>844 091 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 14 316 300 | 14 309 600 | 14 397 400<br>14 887 577 |
| **Gesamtausgaben** | | 120 792 200 | 120 753 600 | 117 205 600<br>114 373 965 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -9 047 900 | -9 155 900 | 995 200<br>-4 989 172 |

**Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264**
**Regierungspräsidium Gießen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Regierungspräsidium Gießen

## A. Vorbemerkungen

Das Regierungspräsidium Gießen ist eine Landesbehörde in der geographischen Mitte Hessens. Die Fachaufsicht obliegt gemäß der Zuständigkeitsregelung dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport, dem Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und dem Hessischen Sozialministerium für den jeweiligen Geschäftsbereich.

Das **Regierungspräsidium Gießen** unterteilt sich mit folgenden Kernaufgaben in die Abteilungen:

**I Zentralabteilung**
Organisation, Informationstechnologie
Service und Beschaffung
Personal, Aus- und Fortbildung
Justiziariat und Kommunales
Finanzen
Koordinierung, Strategisches Controlling, Innenrevision

**II Arbeitsschutz und Inneres**
Hoheitsverwaltung, Sport, Zuständige Stelle nach §73 BBiG und § 24 a HBG,
Brandschutz, Katastrophenschutz, Rettungsdienst und Luftrettung, Zivile Verteidigung, Vormerkstelle des Landes Hessen,
Ausländerwesen, öffentliche Sicherheit und Ordnung
Arbeitsschutz

**III Regionalplanung, Bauwesen, Wirtschaft, Verkehr**
Regionalplanung, Raumordnung, Geschäftsführung der Regionalversammlung, Wirtschaft,
Bau- und Wohnungswesen
Verkehrsangelegenheiten, Personen- und Güterverkehr, Planfeststellungsverfahren
Gewerberecht, Handwerksrecht, Einheitlicher Ansprechpartner Hessen

**IV Umwelt**
Grundwasserschutz, Wasserversorgung, Abflussverhältnisse, Hydrologie, flächenbezogene Planung, Ökologie, Kommunales Abwasser, Gewässergüte, Industrielle Abwasser, wassergefährdete Stoffe, Altlasten, Grundwasserschadensfälle, Bodenschutz
Industrielle Abfallwirtschaft, Abfallvermeidung, Kommunale Abfallwirtschaft, Abfallentsorgungsanlagen
Immissionsschutz, Anlagenzulassung, Anlagensicherheit, Luftreinhaltung, Lärmbekämpfung
Bergaufsicht, Gentechnik, Strahlenschutz

**V Ländlicher Raum, Forsten, Natur- und Verbraucherschutz**
Landwirtschaft, Marktstruktur,
Qualitätssicherung für: Öko-, pflanzliche Produkte, Milch, Futtermittel und tierische Erzeugnisse,
Pflanzenschutzdienst,
Naturschutz mit Eingriffs- und Ausgleichsregelung, Umweltfolgenabschätzung, Landschaftsplanung, Naturschutzdaten, Artenschutz, Fischerei, Forsten, Schutzgebiete, Landschaftspflege und -entwicklung,
Veterinärwesen/Verbraucherschutz, Entwicklung des ländlichen Raumes

**VI Soziales**
Landesversorgungsamt, Soziales Entschädigungsrecht, Schwerbehindertenrecht, Gesundheitswesen, Elterngeld, Flüchtlings- und Asylangelegenheiten, Aussiedlerwesen
Heimgesetz, Hessisches Altenpflegegesetz, Genehmigung von Krankenhausentgelten, Sozial und Förderangelegenheiten
Ärztlicher Dienst

## Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264
## Regierungspräsidium Gießen

### W i r t s c h a f t s p l a n

Die Hessischen Ämter für Versorgung und Soziales in Darmstadt, Frankfurt am Main, Wiesbaden, Gießen, Fulda und Kassel (HÄVS) sowie die Hessische Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge in Gießen (HEAE) gehören zu dem nachgeordneten Bereich des Regierungspräsidiums Gießen.

Den **Hessischen Ämtern für Versorgung und Soziales** obliegt die Durchführung folgender Aufgaben:
- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz
- Durchführung des Heimgesetzes
- Ausführung des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes
- Durchführung der Pflegesatzgenehmigung
- Durchführung des Opferentschädigungsgesetzes
- Durchführung des Strafrechtlichen, Beruflichen und Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetzes.

Die **Hessische Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge** in Gießen ist zuständig:
- für die Erstaufnahme von Asylsuchenden und damit erforderliche Unterbringung, Betreuung und Versorgung (Krankenhilfe usw.).
- als zentrale Anlaufstelle für Hessen,
- als Einrichtung nach § 18 a Asylverfahrensgesetz (Transitbereich am Flughafen Frankfurt)

Die Dienstaufsicht für das Personal des Regierungspräsidiums Gießen und seines nachgeordneten Bereichs obliegt dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport.
Das Regierungspräsidium Gießen und seine nachgeordneten Dienststellen erstellen Leistungen, die den Produkten des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport, des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und des Hessischen Sozialministeriums zugeordnet sind.

Zu dem Mandanten Regierungspräsidium Gießen gehört das **Hessische Landesprüfungs- und Untersuchsamt im Gesundheitswesen (HLPUG)**.
Das HLPUG ist eine im Zuständigkeitsbereich des Hessischen Sozialministeriums angesiedelte obere Landesbehörde und gliedert sich in die Abteilungen "Akademische Gesundheitsberufe" und "Sozialversicherung" in Frankfurt und die Abteilung "Gesundheitsschutz" in Dillenburg. Die Fachaufsicht obliegt dem Hessischen Sozialministerium. Dienstaufsichtlich ist das HLPUG dem Regierungspräsidium Gießen unterstellt (GVBl. I 2009, S. 140).
Das HLPUG nimmt folgende Schwerpunktaufgaben wahr:
Untersuchungs- und Beratungsaufgaben im Bereich Gesundheitsschutz
Hygiene in Gesundheits- und Gemeinschaftseinrichtungen, Wasserhygiene, Umwelttoxikologie und -hygiene, Infektiologische Diagnostik, Meldewesen, Infektionsepidemiologie, Gesundheitsberichterstattung, Hessisches Krebsregister
Berufs- und Prüfungsangelegenheiten im Bereich akademische Gesundheitsberufe: Medizin,
Pharmazie, Psychotherapie, Zahnmedizin
Prüfungen im Bereich Sozialversicherung: Landesunmittelbare Kranken- und Pflegekassen, Landesverbände der Kranken- und Pflegekassen,
Medizinischer Dienst der Krankenversicherungen, Kassenärztliche Vereinigung Hessen,
Kassenzahnärztliche Vereinigung Hessen, Landwirtschaftliche Alterskasse, Land- und Forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft, Prüfungs- und Beschwerdeausschüsse gemäß § 106 SGB V

Das HLPUG erstellt Leistungen, die den Produkten des Hessischen Sozialministeriums zugeordnet sind.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.
Hilfsgüter dürfen ohne Erstattung des vollen Wertes an Stellen außerhalb der Landesverwaltung abgegeben werden.

### Leistungsplan

Die Regierungspräsidien haben keine eigenen Produkte. Im Leistungsplan erscheinen nur externe und zwischenbehördliche Leistungen. Anstelle der Produktblätter erstellen die Regierungspräsidien sogenannte ZBL-Blätter.
Die Gesamtkosten können je zwischenbehördlicher Leistung um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

### Erfolgsplan

50 v.H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

Für nicht verausgabte Mittel für Investitionen kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen eine Investitionsrücklage gebildet werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.

## Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264
## Regierungspräsidium Gießen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Schiedsstelle nach SGB XI und SGB XII | – | 72,9 | 87,9 | – | 15,0 | – | 73,5 |
| | | **Summe externe Leistungen** | | **72,9** | **87,9** | **–** | **15,0** | | **73,5** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Leistungen zu den Produkten des HMdIS | – | 5.145,8 | 5.145,8 | – | – | – | 5.163,0 |
| 2 | | Leistungen zu den Produkten des HMWVL | – | 4.497,7 | 4.497,7 | – | – | – | 4.475,6 |
| 3 | | Leistungen zu den Produkten des HSM | – | 72.958,8 | 72.958,8 | – | – | – | 73.315,1 |
| 4 | | Leistungen zu den Produkten des HMUELV | – | 30.321,2 | 30.321,2 | – | – | – | 30.511,6 |
| 5 | | Sonstige Leistungsbeziehungen zu anderen BUKRS des Landes | – | 2.606,7 | 2.962,2 | – | 355,5 | – | 2.613,9 |
| 6 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe zwischenbehördliche Leistungen** | | **115.530,2** | **115.885,7** | **–** | **355,5** | | **116.079,2** |
| | | **Gesamtsumme** | | **115.603,1** | **115.973,6** | **–** | **370,5** | | **116.152,7** |

## Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264
## Regierungspräsidium Gießen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 87,9 | – | 14,4 | – | 81,3 | 84,0 | – | 2,7 | – | 84,2 | 88,3 | – | 4,1 |
| **87,9** | **–** | **14,4** | | **81,3** | **84,0** | **–** | **2,7** | | **84,2** | **88,3** | **–** | **4,1** |
| 5.163,0 | – | – | – | 5.112,8 | 5.112,8 | – | – | – | 4.344,9 | 4.507,3 | – | 162,4 |
| 4.475,6 | – | – | – | 4.298,8 | 4.298,8 | – | – | – | 4.383,1 | 4.189,7 | – | -193,4 |
| 73.315,1 | – | – | – | 70.265,9 | 70.265,9 | – | – | – | 70.159,2 | 70.716,9 | – | 557,7 |
| 30.511,6 | – | – | – | 30.243,3 | 30.243,3 | – | – | – | 30.117,9 | 31.777,7 | – | 1.659,8 |
| 2.966,7 | – | 352,8 | – | 2.692,3 | 3.061,3 | – | 369,0 | – | 3.253,7 | 3.471,3 | – | 217,6 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 142,8 | 119,5 | – | -23,3 |
| **116.432,0** | **–** | **352,8** | | **112.613,1** | **112.982,1** | **–** | **369,0** | | **112.401,6** | **114.782,4** | **–** | **2.380,8** |
| **116.519,9** | **–** | **367,2** | | **112.694,4** | **113.066,1** | **–** | **371,7** | | **112.485,8** | **114.870,7** | **–** | **2.384,9** |

**Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264**
**Regierungspräsidium Gießen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:**
**Schiedsstellen nach SGB XI und SGB XII**

**IPR-Nr. 511 - Soziale Hilfen**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

SGB XI, SGB XII, SchVo zu § 80 SGB XII, SchVO zu § 76 SGB XI, GO der Schiedsstelle nach § 76 SGB XI

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Geschäftsstellenführung zur Durchführung von Schiedsstellenverfahren. Auf Antrag wird als Schiedsstelle zwischen Pflegeeinrichtungen sowie deren Trägern, den Pflegekassen und dem Träger der Sozialhilfe bzw. zwischen den in § 77 SGB XII beschriebenen Behinderteneinrichtungen sowie deren Trägern und dem Träger der Sozialhilfe fungiert.

### 3.2 Fachleistung zur externen Leistung

Schiedsstelle § 76 SGB XI FR
Schiedsstelle § 80 SGB XII

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Pflegeeinrichtungen sowie deren Träger (Schiedsstelle § 76 SGB XI)
Behinderteneinrichtungen sowie deren Träger (Schiedsstelle § 80 SGB XII vorher § 94 BSHG)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Schiedsstellenverfahren | Stück | 24 | 24 | 12 | 12 | 28 | 37 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

**Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264**
**Regierungspräsidium Gießen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Leistungen zu den Produkten des HMdIS**

**IPR-Nr. - entfällt -**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetzliche oder sonstige Zuständigkeitsregelungen und Vereinbarungen mit dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Mit diesen zwischenbehördlichen Leistungen werden alle Leistungen zu Produkten des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport abgedeckt. Dies sind in Kapitel 03 01 die Produkte:

Brand- und Katastrophenschutz (Produkt Nr. 6)
Gefahrenabwehr (Produkt Nr. 7)
Ordnungspolitik (Produkt Nr. 10)
Angelegenheiten des Ausländerrechts (Produkt Nr. 11)
Verwaltungsmanagement (Produkt Nr. 12)
Kommunale Angelegenheiten (Produkt Nr. 13)
Sport (Produkt Nr. 14)

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6.1 | Zählgröße/Menge | | | | | | | |
| 6.2 | Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen) | | | | | | | |
| 6.3 | Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen) | | | | | | | |

**Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264**
**Regierungspräsidium Gießen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | 5.145.800 | 5.163.000 | 5.112.800 | 4.344.899 |
| Erlöse* | 5.145.800 | 5.163.000 | 5.112.800 | 4.507.298 |
| Ergebnis | – | – | – | 162.399 |
| *Davon entfallen auf: | | | | |
| Eigene Erlöse | 584.200 | 587.000 | 398.400 | 575.551 |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | 4.561.600 | 4.576.000 | 4.714.400 | 3.931.747 |

**Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264**
**Regierungspräsidium Gießen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Leistungen zu den Produkten des HMWVL**

**IPR-Nr. - entfällt -**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetzliche oder sonstige Zuständigkeitsregelungen und Vereinbarungen mit dem Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Mit diesen zwischenbehördlichen Leistungen werden alle Leistungen zu Produkten des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung abgedeckt. Dies sind in Kapitel 07 01 die Produkte:

Landesentwicklung (Produkt Nr. 7)
Wirtschafts- und Strukturförderung (Produkt Nr. 6)
Städtebau, Bau- und Wohnungswesen (Produkt Nr. 8)
Wirtschaftsordnung (Produkt Nr. 5)
Verkehr (Produkt Nr. 9)

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6.1 | Zählgröße/Menge | | | | | | | |
| 6.2 | Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen) | | | | | | | |
| 6.3 | Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen) | | | | | | | |

**Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264**
**Regierungspräsidium Gießen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | 4.497.700 | 4.475.600 | 4.298.800 | 4.383.078 |
| Erlöse* | 4.497.700 | 4.475.600 | 4.298.800 | 4.189.721 |
| Ergebnis | – | – | – | -193.357 |
| *Davon entfallen auf: | | | | |
| Eigene Erlöse | 361.800 | 364.100 | 337.000 | 449.588 |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | 4.135.900 | 4.111.500 | 3.961.800 | 3.740.133 |

**Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264**
**Regierungspräsidium Gießen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Leistungen zu den Produkten des HSM**

**IPR-Nr. - entfällt -**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetzliche oder sonstige Zuständigkeitsregelungen und Vereinbarungen mit dem Hessischen Sozialministerium.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Mit diesen zwischenbehördlichen Leistungen werden alle Leistungen zu Produkten des Hessischen Sozialministeriums abgedeckt. Dies sind in Kapitel 08 01 die Produkte:

Fachprodukt Gesundheitsberufe (Produkt Nr. 28)
Fachprodukt Gesundheitliche Versorgung (Produkt Nr. 26)
Förderverwaltungsprodukt Gesundheit (Produkt Nr. 27)
Fachprodukt Familie (Produkt Nr. 32)
Fachprodukt Seniorinnen und Senioren (Produkt Nr. 33)
Förderverwaltungsprodukt Familie, Kinder, Seniorinnen und Senioren (Produkt Nr. 34)
Fachprodukt Betrieblicher Arbeitsschutz (Produkt Nr. 35)
Fachprodukt Produktsicherheit (Produkt Nr. 36)
Fachprodukt Sozialer Arbeitsschutz (Produkt Nr. 37)
Fachprodukt Sicherheit von Medizinprodukten/Röntgenstrahlenschutz (Produkt Nr. 38)
Fachprodukt Soziale Sicherung (Produkt Nr. 40)
Förderverwaltungsprodukt Soziale Sicherung (Produkt Nr. 41)
Fachprodukt Integration (Produkt Nr. 42)
Förderverwaltungsprodukt Integration (Produkt Nr. 43)

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Sozialministerium

**Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264**
**Regierungspräsidium Gießen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | 72.958.800 | 73.315.100 | 70.266.000 | 70.159.232 |
| Erlöse* | 72.958.800 | 73.315.100 | 70.266.000 | 70.716.931 |
| Ergebnis | – | – | – | 557.699 |
| *Davon entfallen auf: | | | | |
| Eigene Erlöse | 7.598.900 | 7.747.800 | 4.632.800 | 8.102.834 |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | 65.359.900 | 65.567.300 | 65.633.200 | 62.614.097 |

**Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264**
**Regierungspräsidium Gießen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4:**
**Leistungen zu den Produkten des HMUELV**

**IPR-Nr. - entfällt -**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetzliche oder sonstige Zuständigkeitsregelungen und Vereinbarungen mit dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Mit diesen zwischenbehördlichen Leistungen werden alle Leistungen zu Produkten des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz abgedeckt.
Dies sind in Kapitel 09 01 die Produkte:

Zulassung und Überwachung im Bereich Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz (Produkt Nr. 11)
Zulassung und Überwachung kommunaler Abwasseranlagen (Produkt Nr. 12)
Zulassung und Überwachung in betrieblichen Gewässerschutz (Produkt Nr. 13)
Zulassung und Überwachung in den Bereichen Grundwasserschutz und Wasserversorgung (Produkt Nr. 14)
Bewertung von Böden, Sanierung von Altlasten sowie Grundwasserschäden (Produkt Nr. 15)
Zulassung und Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen (Produkt Nr. 16)
Zulassung und Überwachung der Abfallentsorgung (Produkt Nr. 17)
Anlagenbezogene Zulassung- und Anzeigeverfahren, Überwachung von Anlagen und Produkten nach dem BImSchG, Überwachung der Chemikaliensicherheit (Produkt Nr. 18)
Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen (Produkt Nr. 19)
Bergbehördliche Genehmigungen und Überwachung sowie Serviceleistungen (Produkt Nr. 20)
Zulassungs- und Anmeldeverfahren sowie Überwachung nach GenTG (Produkt Nr. 21)
Ausgestaltung und Abwicklung von Förderprogrammen (Produkt Nr. 5)
Verbraucherschutz (Produkt Nr. 7)
Erhalt und Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktionsressourcen, der Kreislaufwirtschaft und des Erzeuger-Verbraucher-Dialogs (Produkt Nr. 23)
Maßnahmen der Forstaufsicht (Produkt Nr. 24)
Forstbehördliche Aufgaben der oberen Forstbehörde (Produkt Nr. 25)
Unterschutzstellung und Betreuung von Flächen (Produkt Nr. 27)
Verwaltungsentscheidungen zum Arten- und Biotopschutz (Produkt Nr. 28)
Entwicklung von Fischerei und Fischökologie (Produkt Nr. 29)
Sonstige Naturschutzrechtliche Entscheidungen (Produkt Nr. 30)
Lebensmittelsicherheit und -überwachung (Produkt Nr. 31)
Tierschutz (Produkt Nr. 32)
Tierseuchenabwehr und Tierseuchenbekämpfung (Produkt Nr. 33)
Vorsorgender Verbraucherschutz in der Futtermittel- und Ernährungswirtschaft (Produkt Nr. 35)
Pflanzenschutz (Produkt Nr. 36)
Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung (Produkt Nr. 37)
Energie, erneuerbare Energien, Klimaschutz, Nachhaltigkeit (Produkt Nr. 38)

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | 30.321.200 | 30.511.600 | 30.243.300 | 30.117.905 |
| Erlöse* | 30.321.200 | 30.511.600 | 30.243.300 | 31.777.737 |
| Ergebnis | – | – | – | 1.659.832 |
| *Davon entfallen auf: | | | | |
| Eigene Erlöse | 4.522.300 | 4.536.800 | 3.845.600 | 4.593.029 |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | 25.798.900 | 25.974.800 | 26.397.700 | 27.184.708 |

**Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264**
**Regierungspräsidium Gießen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 5:**
**Sonstige Leistungsbeziehungen zu anderen BUKR des Landes**

**IPR-Nr. - entfällt -**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vereinbarungen mit anderen BUKR des Landes oder sonstige Zuständigkeitsregelungen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Hier werden alle zwischenbehördlichen Leistungen zusammengefasst, die nicht direkt an die Produkte der Ministerien HMdIS, HMWVL, HSM oder HMUELV verrechnet werden.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Die ZBL beinhaltet folgende Fachleistungen des Buchungskreises 2264

Abrechnung IT EU-DLR
Ärztliche Stellungnahmen Pflichtstundenermäßigun
Ausbildung. fuer Rechtsreferendare. GI
Beihilfepruefungen GI
Dienstfähigkeits-Untersuchungen - Begutachtungen Hessisches Beamtengesetz
Fö Finanz Zuw Kommunen GI
Fö/KFA Arbeitslosenkos.
Fö/KFA Heilkurortzuweisungen
Fö/KFA Investitionspauschale
Fö/KFA Schulzuweisungen
Fö/KFA Sozialhilfezuweisungen
Fö/KFA Straßenunterhaltung
LegalzessionSchadeners. Lehrer
Schüler Bafög GI

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

HMdJIE, HKM, HMWK und andere Buchungskreise des Landes Hessen

**Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264**
**Regierungspräsidium Gießen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | PT | 3.194 | 3.186 | 3.427 | 3.272 | 3.165 | 2.950 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.497.300 | 1.502.200 | 1.268.300 | 1.031.621 |
| Sachkosten | 1.109.400 | 1.111.700 | 261.600 | 1.220.167 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 11.800 | 22.928 |
| Sonstige Kosten | – | – | 1.150.600 | 979.004 |
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | 2.606.700 | 2.613.900 | 2.692.300 | 3.253.720 |
| Erlöse insgesamt | 2.962.200 | 2.966.700 | 3.061.300 | 3.471.283 |
| Davon: | | | | |
| Eigene Erlöse | 19.400 | 23.900 | – | 64.931 |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | 2.942.800 | 2.942.800 | 3.061.300 | 3.406.352 |
| Ergebnis | 355.500 | 352.800 | 369.000 | 217.563 |

**Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264**
**Regierungspräsidium Gießen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 6:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

**IPR-Nr. - entfällt -**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vereinbarungen mit anderen Buchungskreisen

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Abordnungen an andere Buchungskreise der Landesverwaltung

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Abgeordnete Personen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Andere Buchungskreise der Landesverwaltung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| ab 2010: Abgeordnetes Personal | VZÄ | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 | |
| bis 2009: Anzahl abgeordneten Personen | Anzahl Personen | | | | | | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

**Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264**
**Regierungspräsidium Gießen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 142.751 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten | – | – | – | – |
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | – | – | – | 142.751 |
| Erlöse insgesamt | – | – | – | 119.481 |
| Davon: | | | | |
| Eigene Erlöse | – | – | – | – |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | – | – | – | 119.481 |
| Ergebnis | – | – | – | -23.270 |

## Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264
## Regierungspräsidium Gießen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **113.490.700** | **113.864.000** | **113.015.700** | **114.747.876** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 103.381.300 | 103.754.600 | 104.356.400 | 101.594.253 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 10.109.400 | 10.109.400 | 8.659.300 | 13.153.623 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **900.500** | **900.500** | **1.725.200** | **2.857.276** |
| | | **Betriebsertrag** | **114.391.200** | **114.764.500** | **114.740.900** | **117.605.152** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **10.473.300** | **10.413.300** | **9.202.600** | **9.799.814** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 13.900 | 13.900 | 12.000 | 17.215 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 208.800 | 208.800 | 201.700 | 234.634 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 2.398.100 | 2.338.100 | 1.330.600 | 1.297.858 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 645.400 | 645.400 | 567.500 | 402.414 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 7.207.100 | 7.207.100 | 7.090.800 | 7.847.693 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **81.288.200** | **81.701.300** | **82.054.700** | **80.528.123** |
| | 620-629 | Entgelte | 31.865.600 | 32.293.400 | 33.203.800 | 32.648.230 |
| | 630-639 | Bezüge | 29.071.600 | 29.127.500 | 28.628.800 | 28.676.316 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 20.351.000 | 20.280.400 | 20.222.100 | 19.203.577 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **1.055.200** | **1.077.100** | **1.407.100** | **1.689.281** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **21.896.100** | **21.979.300** | **22.012.000** | **23.930.121** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 489.600 | 489.600 | 692.100 | 1.022.426 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 18.689.600 | 18.772.800 | 19.127.500 | 19.173.112 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 2.290.400 | 2.290.400 | 1.891.000 | 2.450.016 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 406.800 | 406.800 | 276.900 | 1.265.178 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 19.700 | 19.700 | 24.500 | 19.389 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **114.712.800** | **115.171.000** | **114.676.400** | **115.947.339** |
| | | **Eigenergebnis** | **-321.600** | **-406.500** | **64.500** | **1.657.813** |

## Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264
## Regierungspräsidium Gießen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 1.469.900 | 1.642.900 | 964.200 | 1.110.438 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 1.469.900 | 1.642.900 | 964.200 | 1.110.438 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 356.400 | 356.400 | 43.300 | 136.493 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 356.400 | 356.400 | 43.300 | 136.493 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 1.113.500 | 1.286.500 | 920.900 | 973.945 |
| | | Verwaltungsergebnis | 791.900 | 880.000 | 985.400 | 2.631.758 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 112.500 | 112.500 | 45.000 | 86.427 |
| | | Finanzertrag | 112.500 | 112.500 | 45.000 | 86.427 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 534.100 | 625.200 | 658.800 | 676.662 |
| | | Finanzaufwand | 534.100 | 625.200 | 658.800 | 676.662 |
| | | Finanzergebnis | -421.600 | -512.700 | -613.800 | -590.235 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 370.300 | 367.300 | 371.600 | 2.041.523 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 82.412 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 82.412 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 2.124.026 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 2.124.026 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -2.041.614 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | 30.521 |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | 30.521 |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | 30.431 |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | 30.431 |
| | | Transferergebnis | – | – | – | 90 |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -2.041.524 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | 370.300 | 367.300 | 371.600 | -1 |

**Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264**
**Regierungspräsidium Gießen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 23.800 | 23.800 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 11.278.200 | 11.289.200 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 2.099.000 | 2.099.000 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 744.200 | 744.200 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 292.100 | 292.100 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013 / 2014 sind keine neutralen Aufwendungen/Erträge eingeplant.

Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 9.445.500 | 9.445.500 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -3.346.718 | -2.916.731 |
| Sonstige Rückstellungen | 381.000 | 376.000 |

Zu Pos. 8: **In den sonstigen betriebl. Aufwendungen sind enthalten**

| | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Unfallkasse Land Hessen | 283.200 | 271.400 |

Der Buchungskreis entrichtet pro zu Versichende im Jahr 2013 230 Euro und im Jahr 2014 240 Euro an den Einzelplan 08 (Kap. 0807 - FP01). Der Gesamtbetrag ist auch im kameralen Ansatz (Gruppe 981) berücksichtigt.

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 500/09:
Hierin sind die ZBLV-Erlöse von anderen Landesdienststellen mit folgenden Beträgen enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Hessisches Ministerium des Innern und für Sport | 4.561.600 | 4.576.000 |
| Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | 4.135.900 | 4.111.500 |
| Hessisches Sozialministerium | 65.359.900 | 65.567.300 |
| Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | 25.798.900 | 25.974.800 |
| Andere Behörden der Landesverwaltung | 2.942.800 | 2.942.800 |

Zu VKR 610-615, 617, 619:
Für die Inanspruchnahme von Hessen Forst für die Durchführung von Maßnahmen im Rahmen von Forsten und Naturschutz sind in 2013 und 2014 jeweils 896.000 Euro veranschlagt.

Zu VKR 680-689 und 690-696, 699:
Davon 800 Euro zur Verfügung des Regierungspräsidenten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 19.000 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.
Die Ansätze sind verbindlich.

Zu VKR 610/15, 617, 619:
Hier sind für 2013 und 2014 jeweils 706.000 Euro für Laboruntersuchungen durch den Landesbetrieb Hessenlabor ausgewiesen.

# Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264
# Regierungspräsidium Gießen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **128.900** | **198.900** | **115.500** | **98.774** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 128.900 | 198.900 | 115.500 | 98.774 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **125.000** | **125.000** | **11.700** | **299.627** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | 125.000 | 125.000 | 11.700 | 299.627 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **595.800** | **707.000** | **401.700** | **861.588** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 595.800 | 707.000 | 401.700 | 861.588 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **849.700** | **1.030.900** | **528.900** | **1.259.989** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | 2.481 |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 849.700 | 1.030.900 | 528.900 | 1.257.508 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **849.700** | **1.030.900** | **528.900** | **1.259.989** |

**Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264**
**Regierungspräsidium Gießen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

### Erläuterungen zu Einzelpositionen 2013/2014

Zu VKR 000-049:
Kosten für Lizenzen und Softwareausstattung sind hier veranschlagt.

Zu VKR 050-069, 091, 096:
Hier sind Mittel für die Hochwasservorhersage sowie Messtechnik für Grundwasserbeobachtung veranschlagt.

Zu VKR 070-089, 090, 095:
Kosten für Ersatzbeschaffungen der allgemeinen Betriebs- und Geschäftsausstattung sind hier veranschlagt.

## Kapitel 03 15 / Buchungskreisnummer 2264
## Regierungspräsidium Gießen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 849.700 | 1.030.900 | 528.900 |
| – | Erlöse aus Anlagenverkäufen | – | – | – |
| – | Abschreibungen | 1.055.200 | 1.077.100 | 1.407.100 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | -2.431.500 | -1.915.500 | -968.100 |
| – | Inanspruchnahme Investitionsrücklage | – | – | – |
| – | Ergebnis Erfolgsplan | 370.300 | 367.300 | 371.600 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 1.855.700 | 1.502.000 | -281.700 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 03 15 Regierungspräsidium Gießen

1. Ausgaben und zweckgebundene Einnahmen für Maßnahmen im Bereich Bodenveränderungen und Altlasten, für den Gewässerschutz, Grundwasserschäden, Gewässerentwicklung und den ordnungsgemäßen Umgang mit Abfällen sind zu 100 % übertragbar.
2. Freiwillige Feuerwehrangehörige erhalten für aktive pflichttreue Dienste in den Einsatzabteilungen eine Anerkennungsprämie in Form einer Aufwandsentschädigung i.H.v. 100 Euro (10 Jahre), 200 Euro (20 Jahre), 500 Euro (30 Jahre) oder 1.000 Euro (40 Jahre). Mit der Anerkennungsprämie wird zugleich ein symbolischer Teil der mit dem Engagement in der Einsatzabteilung verbundenen Aufwendungen abgegolten. Die gewährte Anerkennungsprämie ist einkommensteuerfrei nach § 3 Nr. 12 Satz 1 EStG.
   Die veranschlagten Mittel sind deckungsfähig mit dem Brandschutzetat bei Kap. 0301.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 314 | Gebühren, sonstige Entgelte | 7 139 500 | 7 139 500 | 5 641 000<br>6 795 230 |
| 112 | 012 | Geldstrafen und Geldbußen | 3 798 100 | 3 798 100 | 3 048 700<br>4 116 060 |
| 119 | 012 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 661 900 | 661 900 | 1 401 300<br>1 776 380 |
| 124 | 045 | Mieten und Pachten | 300 | 300 | 400<br>844 |
| 125 | 012 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | — | — | —<br>1 695 |
| 129 | 012 | Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 131 | 623 | Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| 132 | 045 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>24 660 |
| 162 | 235 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 045 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 1 500 | 1 500 | 2 500<br>3 953 |
| 235 | 012 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 120 800 | 120 800 | 215 000<br>216 041 |
| 236 | 219 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 850 000 | 850 000 | 869 200<br>746 030 |
| 237 | 012 | Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden | — | — | 2 000<br>9 576 |
| 261 | 012 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 271 | 012 | Erstattungen von der EU | — | — | —<br>5 666 |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 281 331 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 42 500 | 42 500 | 50 500<br>102 057 |
| 282 012 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>68 187 |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 331 623 | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | — | — | —<br>— |
| 337 012 | Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden | — | — | —<br>— |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>67 300 |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 559 900 | 732 900 | 751 000<br>1 567 354 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 102 799 100 | 103 172 400 | 103 768 400<br>100 433 094 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 03 15 | 115 973 600 | 116 519 900 | 115 750 000<br>115 934 134 |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 012 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>3 912 |
| 422 012 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 29 392 100 | 29 392 100 | 28 663 200<br>27 828 172 |
| 425 012 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 012 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 219 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 326 000 | 326 000 | 316 100<br>421 030 |
| 428 012 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 44 882 100 | 44 882 100 | 44 988 100<br>42 670 016 |
| 429 045 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | 2 300 | 2 300 | 100<br>1 073 |
| 443 840 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 2 200 | 2 200 | 100<br>1 898 |
| 453 012 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 15 000 | 15 000 | 15 000<br>35 606 |
| 459 012 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>2 892 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 045 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 3 368 300 | 3 509 500 | 2 583 700<br>3 090 722 |
| 514 045 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 1 690 300 | 1 690 300 | 946 400<br>1 093 309 |
| | Die Aufwandsentschädigung für die zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamtinnen und -beamten und Angestellte mit forstlicher Fachausbildung der für das Forst- und Jagdwesen zuständigen Dezernate des Regierungspräsidiums beträgt ab 01. Januar 2008 monatlich 8,70 €. | | | |
| 517 045 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 231 100 | 231 100 | 84 200<br>418 064 |
| 518 045 | Mieten und Pachten | 12 097 900 | 12 108 900 | 12 019 800<br>11 411 103 |
| 519 045 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 166 700 | 166 700 | 163 600<br>324 505 |
| 521 610 | Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens | — | — | —<br>— |
| 525 219 | Aus- und Fortbildung | 464 500 | 464 500 | 380 300<br>450 566 |

## Kapitel 03 15
## Regierungspräsidium Gießen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 526 012 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 529 000 | 529 000 | 590 100<br>720 350 |
| 527 012 | Dienstreisen | 235 300 | 235 300 | 201 100<br>223 225 |
| 529 012 | Verfügungsmittel | 800 | 800 | 800<br>797 |
| 531 045 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 36 600 | 36 600 | 58 300<br>65 635 |
| 533 314 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | —<br>85 097 |
| 534 523 | Nutz- und Zuchttierhaltung | — | — | —<br>— |
| 536 219 | Verfahrensauslagen | — | — | —<br>183 126 |
| 537 012 | Beförderungskosten | — | — | 500<br>251 691 |
| 538 313 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 12 247 900 | 12 260 100 | 12 492 400<br>12 266 643 |
| 541 045 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | 23 100 | 23 100 | —<br>23 100 |
| 542 012 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>— |
| 544 012 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres | — | — | —<br>— |
| 545 012 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | — | — | —<br>— |
| 546 012 | Vermischter Sachaufwand | 358 900 | 358 900 | 230 600<br>14 729 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 613 820 | Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 631 045 | Sonstige Zuweisungen an Bund | — | — | —<br>— |
| 632 012 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | — | — | —<br>— |
| 633 045 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>131 198 |
| 671 045 | Erstattungen an Inland | 43 300 | 43 300 | 43 300<br>186 388 |
| 681 235 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>30 430 |
| 685 045 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 39 600 | 39 600 | 36 000<br>39 565 |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 686 | 012 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | — | — | —<br>100 |
| | | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 | 045 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | 115 000 | 115 000 | 11 700<br>82 486 |
| 781 | 649 | Sonstige Tiefbaumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 | 045 | Erwerb von Fahrzeugen | 20 000 | 20 000 | —<br>4 005 |
| 812 | 012 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 462 500 | 502 500 | 341 200<br>690 924 |
| 821 | 045 | Grunderwerb | — | — | —<br>— |
| 883 | 045 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 893 | 623 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>— |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 10 018 700 | 10 006 900 | 10 069 300<br>9 863 400 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen | 1 060 100 | 1 060 100 | 1 233 000<br>1 367 814 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 03 15 | 117 829 300 | 118 021 900 | 115 468 900<br>113 983 586 |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 03 15** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 11 599 800 | 11 599 800 | 10 091 400<br>12 714 871 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 1 014 800 | 1 014 800 | 1 139 200<br>1 151 514 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 103 359 000 | 103 905 300 | 104 519 400<br>102 067 748 |
| **Gesamteinnahmen** | | 115 973 600 | 116 519 900 | 115 750 000<br>115 934 134 |
| 4 | Personalausgaben | 74 619 700 | 74 619 700 | 73 982 600<br>70 964 602 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 31 450 400 | 31 614 800 | 29 751 800<br>30 622 669 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 82 900 | 82 900 | 79 300<br>387 683 |
| 7 | Baumaßnahmen | 115 000 | 115 000 | 11 700<br>82 486 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 482 500 | 522 500 | 341 200<br>694 930 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 11 078 800 | 11 067 000 | 11 302 300<br>11 231 214 |
| **Gesamtausgaben** | | 117 829 300 | 118 021 900 | 115 468 900<br>113 983 586 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -1 855 700 | -1 502 000 | 281 100<br>1 950 547 |

**Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265**
**Regierungspräsidium Kassel**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Regierungspräsidium Kassel

## A. Vorbemerkungen

Das Regierungspräsidium Kassel (RP Kassel) mit Standorten in Kassel (Hauptsitz), Bad Hersfeld und Hünfeld ist die zentrale Verwaltungs- und Dienstleistungsbehörde für Nord- und Osthessen. Als Landesmittelbehörde nimmt sie Fach- und Bündelungsaufgaben wahr und untersteht der Dienstaufsicht des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport und der Fachaufsicht des jeweils sachlich zuständigen Ministeriums. Unbeschadet aufsichtsbehördlicher Weisungen, die sich auf allgemeine Anordnungen beschränken und in der Regel nicht in die Einzelausführung eingreifen sollen, werden die Aufgaben selbständig wahrgenommen.

Das RP Kassel ist organisatorisch in folgende vier Abteilungen gegliedert:

| | |
|---|---|
| Abteilung Z | Zentralbereiche, Kommunales, Brand- und Katastrophenschutz |
| Abteilung I | Inneres, Recht, Beihilfe, Versorgung, Soziales |
| Abteilung II | Verkehr, Planung, ländlicher Raum, Verbraucherschutz |
| Abteilung III | Umwelt- und Arbeitsschutz. |

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Die Verwarnungs- und Bußgelder der Zentralen Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten sind von der Budgetierung ausgenommen. Der an das Hessische Ministerium des Innern und für Sport abzuführende Betrag kann im Haushaltsvollzug mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen angepasst werden.

### Leistungsplan

Die Regierungspräsidien haben keine eigenen Produkte. Im Leistungsplan erscheinen nur externe Leistungen und zwischenbehördliche Leistungen. Anstelle der Produktblätter werden sog. ZBL-Blätter erstellt.

Die Gesamtkosten können je zwischenbehördlicher Leistung um bis zu 10 v.H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

### Erfolgsplan

50 v.H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können in Form einer Verwaltungsrücklage eingestellt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

Für nicht verausgabte Mittel für Investitionen kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen eine Investitionsrücklage gebildet werden. Diese kann nur für investive Zwecke verwendet werden.

## Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265
## Regierungspräsidium Kassel

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Beihilfen für Körperschaften des öffentlichen Rechts | 250 | 2,8 | 6,0 | – | 3,2 | 250 | 2,6 |
| 2 | | Abrechnung des Job-Tickets | 850 | 335,0 | 335,0 | – | – | 850 | 335,0 |
| 3 | | Abrechnung des Projekts Klimzug | – | – | – | – | – | 4 | 110,0 |
| | | **Summe externe Leistungen** | | **337,8** | **341,0** | **–** | **3,2** | | **447,6** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Leistungen zu den Produkten des HMdIS | – | 111.739,7 | 111.739,7 | – | – | – | 111.822,0 |
| 2 | | Leistungen zu den Produkten des HMWVL | – | 10.901,3 | 10.901,3 | – | – | – | 10.778,9 |
| 3 | | Leistungen zu den Produkten des HSM | – | 7.105,8 | 7.105,8 | – | – | – | 7.087,4 |
| 4 | | Leistungen zu den Produkten des HMUELV | – | 23.424,6 | 23.424,6 | – | – | – | 23.424,0 |
| 5 | | Leistungen für die Vorsorgekasse | – | 21.864,0 | 21.277,0 | – | -587,0 | – | 21.418,0 |
| 6 | | sonstige Leistungsbeziehungen zu anderen BUKR des Landes | – | 241,5 | 291,2 | – | 49,7 | – | 241,3 |
| 7 | | Abordnungen an andere BUKR | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe zwischenbehördliche Leistungen** | | **175.276,9** | **174.739,6** | **–** | **-537,3** | | **174.771,6** |
| | | **Gesamtsumme** | | **175.614,7** | **175.080,6** | **–** | **-534,1** | | **175.219,2** |

## Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265
## Regierungspräsidium Kassel

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 6,0 | – | 3,4 | 250 | 2,5 | 2,9 | – | 0,4 | 228 | 1,5 | 6,4 | – | 4,9 |
| 335,0 | – | – | 850 | 320,0 | 320,0 | – | – | 819 | 312,1 | 323,9 | – | 11,8 |
| 110,0 | – | – | 4 | – | – | – | – | 5 | 2,5 | – | – | -2,5 |
| **451,0** | **–** | **3,4** | | **322,5** | **322,9** | **–** | **0,4** | | **316,1** | **330,3** | **–** | **14,2** |
| 111.822,0 | – | – | – | 19.375,3 | 19.375,3 | – | – | – | 23.191,3 | 39.150,3 | – | 15.959,0 |
| 10.778,9 | – | – | – | 5.522,4 | 5.522,4 | – | – | – | 5.325,5 | 5.824,5 | – | 499,0 |
| 7.087,4 | – | – | – | 6.948,0 | 6.948,0 | – | – | – | 6.811,1 | 7.728,4 | – | 917,3 |
| 23.424,0 | – | – | – | 22.829,9 | 22.829,9 | – | – | – | 22.620,5 | 25.546,6 | – | 2.926,1 |
| 21.277,0 | – | -141,0 | – | 20.758,5 | 21.163,4 | – | 404,9 | – | 20.299,6 | 20.543,4 | – | 243,8 |
| 291,2 | – | 49,9 | – | 309,7 | 294,4 | – | -15,3 | – | 701,6 | 589,5 | – | -112,1 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 36,3 | 34,6 | – | -1,7 |
| **174.680,5** | **–** | **-91,1** | | **75.743,8** | **76.133,4** | **–** | **389,6** | | **78.985,9** | **99.417,3** | **–** | **20.431,4** |
| **175.131,5** | **–** | **-87,7** | | **76.066,3** | **76.456,3** | **–** | **390,0** | | **79.302,0** | **99.747,6** | **–** | **20.445,6** |

**Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265**
**Regierungspräsidium Kassel**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:**
**Beihilfen für Körperschaften des öffentlichen Rechts**

**1. Erbringer**

Regierungspräsidium Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessische Beihilfenverordnung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**

Beihilfen für Körperschaften des öffentlichen Rechts

**3.2 Fachleistung zur externen Leistung**

Beihilfen Körperschaften ÖR KS

**4. Bezug zu politischen Zielen**

keine

**5. Empfänger**

Beihilfeberechtigte bei Körperschaften des öffentlichen Rechts in Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Anträge | Stück | 250 | 250 | 250 | 228 | 248 | 355 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

**Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265**
**Regierungspräsidium Kassel**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 2:**
**Abrechnung des Job-Tickets**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vertrag zwischen der VSN Verkehrsmanagement- und Service GmbH Nordhessen und dem Regierungspräsidium Kassel

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Abrechnung Job-Ticket beim RP Kassel

### 3.2 Fachleistung zur externen Leistung

Abrechnung Job-Ticket beim RP Kassel

### 4. Bezug zu politischen Zielen

keine

### 5. Empfänger

Laut Vertrag die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des RP Kassel und des Staatstheaters Kassel

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Anträge | Stück | 850 | 850 | 850 | 819 | 835 | 809 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

## Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265
## Regierungspräsidium Kassel

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 3:**
**Abrechnung des Projekts Klimzug**

**- Entfällt ab 2014 -**

**1. Erbringer**

Regierungspräsidium Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Zuwendungsbescheid des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, vertreten durch das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt, vom 29.08.2008

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**

Abrechnung des Projekts Klimzug beim RP Kassel. Das Projekt endet am 30.06.2013.

**3.2 Fachleistung zur externen Leistung**

Abrechnung Projekt Klimzug

**4. Bezug zu politischen Zielen**

keine

**5. Empfänger**

Stadt Kassel, Landkreis Kassel, Landkreis Waldeck-Frankenberg, Schwalm-Eder-Kreis, Werra-Meißner-Kreis, Landkreis Hersfeld-Rotenburg

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl abgeordneter Personen | VZÄ | | 3,5 | 3,5 | 5 | 5 | 5 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

**Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265**
**Regierungspräsidium Kassel**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Leistungen zu den Produkten des HMdIS**

**IPR-Nr. - entfällt -**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetzliche oder sonstige Zuständigkeitsregelungen und Vereinbarungen mit dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Mit diesen zwischenbehördlichen Leistungen werden alle Leistungen zu Produkten des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport abgedeckt. Dies sind in Kapitel 03 01 die Produkte:

Brand- und Katastrophenschutz (Produkt Nr. 6)
Gefahrenabwehr (Produkt Nr. 7)
Ordnungspolitik (Produkt Nr. 10)
Angelegenheiten des Ausländerrechts (Produkt Nr. 11)
Verwaltungsmanagement (Produkt Nr. 12)
Kommunale Angelegenheiten (Produkt Nr. 13)
Sport (Produkt Nr. 14)

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6.1 | Zählgröße/Menge | | | | | | | |
| 6.2 | Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen) | | | | | | | |
| 6.3 | Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen) | | | | | | | |

## Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265
## Regierungspräsidium Kassel

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | 111.739.700 | 111.822.000 | 19.375.300 | 23.191.287 |
| Erlöse* | 111.739.700 | 111.822.000 | 19.375.300 | 39.150.327 |
| Ergebnis | – | – | – | 15.959.040 |
| * Davon: | | | | |
| Eigene Erlöse | 86.575.700 | 86.585.700 | 80.443.300 | 77.908.560 |
| ZBL-Abgeltung an Auftraggeber | – | – | 61.068.000 | 38.758.233 |
| ZBL-Abgeltung von Auftraggeber | 25.164.000 | 25.236.300 | – | – |

Erläuterungen zum Bruttoausweis der Kosten und Erlöse:

Ab 2013 leitet das RPKS die Verwarn- und Bußgelderträge der zentralen Bußgeldstelle an das HMdIS in voller Höhe weiter und erhält im Gegenzug die Kosten für die Bearbeitung erstattet.

**Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265**
**Regierungspräsidium Kassel**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Leistungen zu den Produkten des HMWVL**

**IPR-Nr. - entfällt -**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetzliche oder sonstige Zuständigkeitsregelungen und Vereinbarungen mit dem Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Mit diesen zwischenbehördlichen Leistungen werden alle Leistungen zu Produkten des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung abgedeckt. Dies sind in Kapitel 07 01 die Produkte:
Wirtschaftsordnung (Produkt Nr. 5)
Wirtschafts- und Strukturförderung (Produkt Nr. 6)
Landesentwicklung (Produkt Nr. 7)
Städtebau, Bau und Wohnungswesen (Produkt Nr. 8)
Verkehr (Produkt Nr. 9)

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6.1 | Zählgröße/Menge | | | | | | | |
| 6.2 | Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen) | | | | | | | |
| 6.3 | Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen) | | | | | | | |

## Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265
## Regierungspräsidium Kassel

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | 10.901.300 | 10.778.900 | 5.522.400 | 5.325.532 |
| Erlöse* | 10.901.300 | 10.778.900 | 5.522.400 | 5.824.474 |
| Ergebnis | – | – | – | 498.942 |
| *Davon entfallen auf: | | | | |
| Eigene Erlöse | 1.723.200 | 1.683.100 | 606.200 | 850.286 |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | 9.178.100 | 9.095.800 | 4.916.200 | 4.974.188 |

**Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265**
**Regierungspräsidium Kassel**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Leistungen zu den Produkten des HSM**

**IPR-Nr. - entfällt -**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetzliche oder sonstige Zuständigkeitsregelungen und Vereinbarungen mit dem Hessischen Sozialministerium

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Mit diesen zwischenbehördlichen Leistungen werden alle Leistungen zu Produkten des Hessischen Sozialministeriums abgedeckt. Dies sind in Kapitel 08 01 die Produkte:

Fachprodukt Gesundheitliche Versorgung (Produkt Nr. 26)
Förderverwaltungsprodukt Gesundheit (Produkt Nr. 27)
Fachprodukt Familie (Produkt Nr. 32)
Förderverwaltungsprodukt Familie, Kinder, Seniorinnen und Senioren (Produkt Nr. 34)
Fachprodukt Betrieblicher Arbeitsschutz (Produkt Nr. 35)
Fachprodukt Produktsicherheit (Produkt Nr. 36)
Fachprodukt Sozialer Arbeitsschutz (Produkt Nr. 37)
Fachprodukt Sicherheit von Medizinprodukten/Röntgenstrahlenschutz (Produkt Nr. 38)
Fachprodukt Soziale Sicherung (Produkt Nr. 40)
Förderverwaltungsprodukt Soziale Sicherung (Produkt Nr. 41)
Fachprodukt Integration (Produkt Nr. 42)
Förderverwaltungsprodukt Integration (Produkt Nr. 43)

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Sozialministerium

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6.1 | Zählgröße/Menge | | | | | | | |
| 6.2 | Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen) | | | | | | | |
| 6.3 | Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen) | | | | | | | |

## Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265
## Regierungspräsidium Kassel

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | 7.105.800 | 7.087.400 | 6.948.000 | 6.811.108 |
| Erlöse* | 7.105.800 | 7.087.400 | 6.948.000 | 7.728.379 |
| Ergebnis | – | – | – | 917.271 |
| *Davon entfallen auf: | | | | |
| Eigene Erlöse | 439.000 | 440.500 | 426.600 | 458.743 |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | 6.666.800 | 6.646.900 | 6.521.400 | 7.269.636 |

**Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265**
**Regierungspräsidium Kassel**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4:**
**Leistungen zu den Produkten des HMUELV**

IPR-Nr. - entfällt -

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetzliche oder sonstige Zuständigkeitsregelungen und Vereinbarungen mit dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Mit diesen zwischenbehördlichen Leistungen werden alle Leistungen zu Produkten des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz abgedeckt. Dies sind in Kapitel 09 01 die Produkte:

Zulassung und Überwachung im Bereich Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz (Produkt Nr. 11)
Zulassung und Überwachung kommunaler Abwasseranlagen (Produkt Nr. 12)
Zulassung und Überwachung im betrieblichen Gewässerschutz (Produkt Nr. 13)
Zulassung und Überwachung in den Bereichen Grundwasserschutz und Wasserversorgung (Produkt Nr. 14)
Bewertung von Böden, Sanierung von Altlasten sowie Grundwasserschäden (Produkt Nr. 15)
Zulassung und Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen (Produkt Nr. 16)
Zulassung und Überwachung der Abfallentsorgung (Produkt Nr. 17)
Anlagenbezogene Zulassungs- u. Anzeigeverfahren, Überwachung von Anlagen und Produkten nach dem BImSchG, Überwachung der Chemikaliensicherheit (Produkt Nr. 18)
Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen (Produkt Nr. 19)
Bergbehördliche Genehmigungen und Überwachung sowie Serviceleistungen (Produkt Nr. 20)
Ausgestaltung und Abwicklung von Förderprogrammen (verschiedene Fachprodukte des Ministeriums)
Erhalt und Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktionsressourcen, Kreislaufwirtschaft und Erzeuger-Verbraucher-Dialogs (Produkt Nr. 23)
Maßnahmen der Forstaufsicht (Produkt Nr. 24)
Forstbehördliche Aufgaben der oberen Forstbehörde (Produkt Nr. 25)
Jagdbehördliche Aufgaben der oberen Jagdbehörde (Produkt Nr. 26)
Unterschutzstellung und Betreuung von Flächen (Produkt Nr. 27)
Verwaltungsentscheidungen zum Arten- und Biotopschutz (Produkt Nr. 28)
Entwicklung von Fischerei und Fischökologie (Produkt Nr. 29)
Sonstige naturschutzrechtliche Entscheidungen (Produkt Nr. 30)
Lebensmittelsicherheit und -überwachung (Produkt Nr. 31)
Tierschutz (Produkt Nr. 32)
Tierseuchenabwehr und Tierseuchenbekämpfung (Produkt Nr. 33)
Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung (Produkt Nr. 37)
Energie, erneuerbare Energien, Klimaschutz, Nachhaltigkeit (Produkt Nr. 38)
Fachplanung und Konzeption des Naturschutzinformationssystems NATUREG (Produkt Nr. 41)

**Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265**
**Regierungspräsidium Kassel**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | 23.424.600 | 23.424.000 | 22.829.900 | 22.620.498 |
| Erlöse* | 23.424.600 | 23.424.000 | 22.829.900 | 25.546.606 |
| Ergebnis | – | – | – | 2.926.108 |
| *Davon entfallen auf: | | | | |
| Eigene Erlöse | 3.435.300 | 3.435.300 | 1.837.800 | 4.397.445 |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | 19.989.300 | 19.988.700 | 20.992.100 | 21.149.161 |

**Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265**
**Regierungspräsidium Kassel**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 5:**
**Leistungen für die Vorsorgekasse**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessische Beihilfeverordnung und Beamtenversorgungsgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Beihilfeberechnung und Beamtenversorgung beim RP Kassel für Landesbedienstete

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Die ZBL beinhaltet folgende Fachleistungen des Buchungskreises 2265

Beihilfe Aktive Landesverwaltung
Beihilfe Versorgung
Personaladministration Versorgungsempfänger

### 4. Bezug zu politischen Zielen

### 5. Empfänger

Vorsorgekasse (Kapitel 17 18)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6.1 | Zählgröße/Menge | | | | | | | |
| 6.2 | Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen) | | | | | | | |
| 6.3 | Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen) | | | | | | | |

## Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265
## Regierungspräsidium Kassel

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 15.681.800 | 15.681.400 | 13.838.200 | 12.890.672 |
| Sachkosten | 6.182.200 | 5.736.600 | 4.341.200 | 4.643.036 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 203.500 | 551.882 |
| Sonstige Kosten | – | – | 2.375.600 | 2.214.030 |
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | 21.864.000 | 21.418.000 | 20.758.500 | 20.299.620 |
| Erlöse insgesamt | 21.277.000 | 21.277.000 | 21.163.400 | 20.543.368 |
| Davon: | | | | |
| Eigene Erlöse | – | – | – | – |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | 21.277.000 | 21.277.000 | 21.163.400 | 20.543.368 |
| Ergebnis | -587.000 | -141.000 | 404.900 | 243.748 |

**Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265**
**Regierungspräsidium Kassel**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 6:**
**Sonstige Leistungsbeziehungen zu anderen BUKR des Landes**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vereinbarungen mit anderen BUKR des Landes oder sonstige Zuständigkeitsregelungen

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Hier werden alle zwischenbehördlichen Leistungen zusammengefasst, die nicht direkt an die Produkte der Ministerien HMdIS, HMWVL, HSM oder HMUELV bzw. an die Vorsorgekasse verrechnet werden.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Die ZBL beinhaltet folgende Fachleistungen des Buchungskreises 2265

Ausbildung für Rechtsreferendare
Ausbildungsförderung für Schüler (BaföG)
Legalzession anderer Behörden
Dienstunfälle anderer Behörden
Förderungen (Fö)/Kommunaler Finanzausgleich (KFA):
Fö/KFA Allgemeine Finanzzuweisungen
Fö/KFA Allgemeine Investitionspauschale
Fö/KFA Kosten/Entschädigungen nach dem Konnexitätsgesetz
Fö/KFA Zuweisungen zu den Ausgaben für Schulen, Investitionspauschale, Schulbaupauschale
Fö/KFA Zuweisungen örtliche Jugendhilfe
Fö/KFA Zuweisungen Grundsicherung/Sozialhilfe
Fö/KFA Zuweisungen Belegung Heilkurorte
Fö/KFA Zuweisungen Straßenunterhaltung
Fö/KFA Zuweisungen Bund Grundsicherung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

### 5. Empfänger

HMdJIE, HKM, HMWK und andere Buchungskreise des Landes Hessen

## Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265
## Regierungspräsidium Kassel

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | PT | 271 | 271 | 522 | 475 | 487 | 445 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

## 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 202.100 | 201.900 | 234.200 | 286.760 |
| Sachkosten | 34.300 | 35.300 | 46.800 | 388.547 |
| Kalkulatorische Kosten | 5.100 | 4.100 | 4.400 | 2.579 |
| Sonstige Kosten | – | – | 24.300 | 23.709 |
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | 241.500 | 241.300 | 309.700 | 701.595 |
| Erlöse insgesamt | 291.200 | 291.200 | 294.400 | 589.543 |
| Davon: | | | | |
| Eigene Erlöse | – | – | – | – |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | 291.200 | 291.200 | 294.400 | 589.543 |
| Ergebnis | 49.700 | 49.900 | -15.300 | -112.052 |

**Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265**
**Regierungspräsidium Kassel**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 7:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**

Regierungspräsidium Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Vereinbarungen mit anderen BUKR des Landes Hessen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Abordnungen an andere Buchungskreise der Landesverwaltung

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Abgeordnete Personen

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**5. Empfänger**

Andere Buchungskreise der Landesverwaltung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal | VZÄ | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

## Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265
## Regierungspräsidium Kassel

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

| Erlöse und Kosten (in EUR) | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 36.300 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten | – | – | – | – |
| Gesamtkosten des Auftragnehmers | – | – | – | 36.300 |
| Erlöse insgesamt | – | – | – | 34.600 |
| Davon: | | | | |
| Eigene Erlöse | – | – | – | 34.600 |
| ZBL-Abgeltung vom Auftraggeber | – | – | – | – |
| Ergebnis | – | – | – | -1.700 |

## Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265
## Regierungspräsidium Kassel

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **173.286.100** | **173.227.000** | **137.411.900** | **137.784.344** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 82.780.600 | 82.750.000 | 54.205.500 | 55.018.789 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 90.505.500 | 90.477.000 | 83.206.400 | 82.765.555 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **408.500** | **408.500** | **399.900** | **1.769.550** |
| | | **Betriebsertrag** | **173.694.600** | **173.635.500** | **137.811.800** | **139.553.894** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **88.648.900** | **88.658.200** | **63.667.800** | **40.966.315** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 125.200 | 124.700 | 110.300 | 112.526 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 613.700 | 608.500 | 587.400 | 550.996 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 880.800 | 875.800 | 896.900 | 918.402 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 87.184.200 | 87.204.200 | 62.178.200 | 39.549.706 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | -155.000 | -155.000 | -105.000 | -165.315 |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **54.949.900** | **54.944.300** | **54.545.000** | **53.436.850** |
| | 620-629 | Entgelte | 19.841.800 | 19.939.500 | 19.836.600 | 19.021.306 |
| | 630-639 | Bezüge | 21.502.900 | 21.437.400 | 21.189.900 | 21.552.927 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 13.605.200 | 13.567.400 | 13.518.500 | 12.862.617 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **1.716.400** | **1.592.800** | **1.562.700** | **1.538.229** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **24.125.200** | **23.795.900** | **17.844.500** | **22.144.527** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 391.100 | 394.800 | 340.200 | 403.650 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 19.004.400 | 18.663.800 | 12.483.900 | 12.566.851 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 4.641.800 | 4.649.400 | 4.646.600 | 4.298.601 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 78.400 | 78.400 | 364.600 | 4.866.557 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 9.500 | 9.500 | 9.200 | 8.868 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **169.440.400** | **168.991.200** | **137.620.000** | **118.085.921** |
| | | **Eigenergebnis** | **4.254.200** | **4.644.300** | **191.800** | **21.467.973** |

## Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265
## Regierungspräsidium Kassel

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 236.000 | 346.000 | 445.900 | 765.618 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 236.000 | 346.000 | 445.900 | 765.618 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 5.890.000 | 5.890.000 | 2.068.000 | 1.877.621 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 5.890.000 | 5.890.000 | 2.068.000 | 1.877.621 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -5.654.000 | -5.544.000 | -1.622.100 | -1.112.003 |
| | | Verwaltungsergebnis | -1.399.800 | -899.700 | -1.430.300 | 20.355.970 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 1.200.000 | 1.200.000 | 2.200.000 | 1.322.414 |
| | | Finanzertrag | 1.200.000 | 1.200.000 | 2.200.000 | 1.322.414 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 291.100 | 344.600 | 379.600 | 393.375 |
| | | Finanzaufwand | 291.100 | 344.600 | 379.600 | 393.375 |
| | | Finanzergebnis | 908.900 | 855.400 | 1.820.400 | 929.039 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -490.900 | -44.300 | 390.100 | 21.285.009 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 7.872 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 7.872 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 21.292.880 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 21.292.880 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -21.285.008 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -21.285.008 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | -490.900 | -44.300 | 390.100 | 1 |

## Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265
## Regierungspräsidium Kassel

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 9.600 | 9.600 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 5.111.100 | 5.246.400 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 1.506.754 | 1.056.754 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 1.545.000 | 1.545.000 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 180.300 | 180.300 |

Neutrale Aufwendungen / Erträge:
Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind keine neutrale Aufwendungen /Erträge eingeplant.

| Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:** | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 7.201.100 | 7.201.100 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -1.808.500 | -1.802.400 |
| Sonstige Rückstellungen | 651.100 | 699.600 |

| Zu Pos. 8: **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Unfallkasse Land Hessen | 159.100 | 152.500 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 500/09, 519:
Neben den Einnahmen aus der Job-Ticket-Verwaltung in Höhe von 335.000 Euro sind in diesen Ertragspositionen die ZBL-Erlöse von anderen Landesdienststellen mit folgenden Beträgen enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Hessisches Ministerium des Innern und für Sport | 25.164.000 | 25.236.300 |
| Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | 9.178.100 | 9.095.800 |
| Hessisches Sozialministerium | 6.666.800 | 6.646.900 |
| Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | 19.989.300 | 19.988.600 |
| Vorsorgekasse (Beihilfe und Beamtenversorgung) | 21.140.400 | 21.140.400 |
| Andere Behörden der Landesverwaltung | 307.000 | 307.000 |

Zu VKR 510-518: Hier handelt es sich insbesondere um Verwarnungs- und Bußgelder der Zentralen Bußgeldstelle für Verkehrsordnungswidrigkeiten in Höhe von 84.750.000 Euro.

Zu VKR 530-539: Der Betrag setzt sich aus den Erträgen der Kantine (308.200 Euro) sowie aus dem Integrationsfond behinderter Menschen (87.000 Euro) zusammen.

VKR 606-609: In den Kosten sind Aufwendungen für die Kantine in Höhe von 170.000 Euro enthalten sowie Ausgaben für Büromaterial und Tonerkartuschen in Höhe von 277.800 Euro.

Zu VKR 616: Enthält u.a. laufende Instandhaltungs- und Wartungskosten für die E-Beihilfe in Höhe von 500.000 Euro.

**Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265**
**Regierungspräsidium Kassel**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

Zu VKR 610-615, 617,619: In diesem Betrag sind insbesondere die manuelle ZBL an das Hessische Ministerium des Innern und für Sport für die Einnahmen der Bußgeldstelle in Höhe von 85.950.000 Euro, Aufwendungen für ZBLen mit weiteren Dienststellen (256.400 Euro), für Gutachten und Ingenieurkosten (571.000 Euro) und Abschiebekosten (175.000 Euro) enthalten.

Zu VKR 630-639: Beinhaltet 50.000 Euro Personalkosten für 1 Stelle A11 für "Netzwerk Frühe Hilfe und Familienhebammen" im Bereich des HSM.

| | | |
|---|---|---|
| Zu VKR 650-659: Davon entfallen in Höhe von 326.200 Euro auf die Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie Beitrag an die Unfallkasse Land Hessen | 159.100 | 152.500 |
| Zu VKR 670-679: Dieser Betrag schließt u.a. Kosten für das Hessische Immobilienmanagement | 5.111.100 | 5.246.400 |
| Kosten für Gemeinwohlaufgaben | 4.436.500 | 4.320.100 |
| die zwischenbehördliche Leistungsverrechnung mit Hessen-Forst (1.296.000 Euro), Systembetrieb OWI 21 (1.210.000 Euro), Dienstleistungen des HCC (1.545.000 Euro), Gerichts- und Verfahrenskosten (855.000 Euro), Abrechungen für Katastrophenschutz (450.000 Euro), externe juristische Betreuung für Klagen (1.00.000 Euro), | | |
| laufende Dienstleistungen HZD für die eBeihilfe | 975.000 | 525.000 |
| sowie Erstattungen an Landeplatzhalter ein. | 320.000 | 302.500 |

Zu VKR 680-689: Davon sind 1.500 Euro zur Verfügung der Behördenleitung für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.
Außerdem sind in diesem Posten Portokosten (insbesondere für Bußgeldstelle und Beihilfe) in Höhe von 3.956.000 Euro enthalten.

Zu VKR 540-543, 545-549: Davon entfallen u.a. Kosten in Höhe von 110.000 Euro auf die Erstattungen vom Bund für das Projekt Klimzug (läuft bis 30.06.2013), 80.000 Euro Erstattungen AtG der Agentur für Arbeit, 35.000 Euro auf die Erstattungen im Rahmen von Abschiebungen und 47.000 Euro auf die Erstattungen des Landes Thüringen für die Gewässergütestelle Werra-Ulster.

Zu VKR 710-717, 719: Hier handelt es sich u.a. um die Erstattung der Kostenpauschale an Kommunen im Rahmen von Maßnahmen aus Verkehrsordnungswidrigkeiten in Höhe von 5.160.000 Euro sowie die Verwaltungskostenerstattung an die Stadt Bad Arolsen in Höhe von 240.000 Euro.

# Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265
# Regierungspräsidium Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **970.000** | **1.300.000** | **123.000** | **169.237** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 970.000 | 1.300.000 | 123.000 | 169.237 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **1.425.300** | **1.596.800** | **1.859.700** | **1.562.279** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 1.425.300 | 1.596.800 | 1.859.700 | 1.562.279 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **2.395.300** | **2.896.800** | **1.982.700** | **1.731.516** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | 8.240 |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 2.395.300 | 2.896.800 | 1.982.700 | 1.723.276 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **2.395.300** | **2.896.800** | **1.982.700** | **1.731.516** |

## Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265
## Regierungspräsidium Kassel

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen 2013**

Zu VKR 000-049: **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb**
100.000 Euro Entwicklung/Weiterentwicklung Software für Bußgeldstelle (HeDOCS, EGVP)
1.120.000 Euro Entwicklung eBeihilfe (Regelwerk, Erneuerung Fachverfahren)
80.0000 Euro Lizenzen Filmauswertestelle, Datensicherung, SCCM (zentr. Softwareverteilung)

Zu VKR 070-089: **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA**
300.000 Euro Datensicherung, div. Netzwerkkomponenten
117.500 Euro Labor- u. Messgeräte f. Fachzentrum f. Produktsicherheit u. Gefahrstoffe
19.000 Euro Labor- u. Messgeräte f. Pegel bzw. Tierschutz
910.300 Euro Ersatz- und Neubeschaffungen DV
250.000 Euro Sonstige Beschaffungen (Dienstzimmerausstattungen, Rollregalanlage, Lektriever u.ä.)

**Erläuterungen zu Einzelpositionen 2014**

Zu VKR 000-049: **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb**
100.000 Euro Entwicklung/Weiterentwicklung Software für Bußgeldstelle (elektr. Signatur, Schnittstellenanpassungen)
870.000 Euro Weiterentwicklung eBeihilfe

Zu VKR 070-089: **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA**
230.000 Euro Datensicherung, div. Netzwerkkomponenten
72.500 Euro Labor- u. Messgeräte f. Fachzentrum f. Produktsicherheit u. Gefahrstoffe
14.000 Euro Labor- u. Messgeräte f. Pegel bzw. Tierschutz
888.000 Euro Ersatz- und Neubeschaffungen DV
220.800 Euro Sonstige Beschaffungen (Dienstzimmerausstattungen, Regalanlage, Bußgeldstelle u.ä.)

## Zu Kapitel 03 16 / Buchungskreisnummer 2265
## Regierungspräsidium Kassel

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 2.395.300 | 2.896.800 | 1.982.700 |
| – | Abschreibungen | 1.716.400 | 1.592.800 | 1.562.700 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | 651.100 | 699.600 | 626.800 |
| + | Auflösung von Rückstellungen | 1.808.400 | 1.802.400 | 1.554.200 |
| – | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| + | Ergebnis Erfolgsplan | 490.900 | 44.300 | -390.100 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 2.327.100 | 2.451.100 | 957.300 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 03 16 Regierungspräsidium Kassel

1. Die Einnahmen der Zentralen Verwarnungs- und Bußgeldstelle sind von der Budgetierung ausgenommen.
   Mehreinnahmen der Bußgeldstelle können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen in das Budget einbezogen werden.
2. Ausgaben und zweckgebundene Einnahmen für Maßnahmen im Bereich Bodenveränderungen und Altlasten, für Gewässerschutz, Grundwasserschäden, Gewässerentwicklung und den ordnungsgemäßen Umgang mit Abfällen sowie Beihilfe für Landesbedienstete sind zu 100 % übertragbar.
3. Freiwillige Feuerwehrangehörige erhalten für aktive pflichttreue Dienste in den Einsatzabteilungen eine Anerkennungsprämie in Form einer Aufwandsentschädigung i.H.v. 100 Euro (10 Jahre), 200 Euro (20 Jahre), 500 Euro (30 Jahre) oder 1.000 Euro (40 Jahre). Mit der Anerkennungsprämie wird zugleich ein symbolischer Teil der mit dem Engagement in der Einsatzabteilung verbundenen Aufwendungen abgegolten. Die gewährte Anerkennungsprämie ist einkommensteuerfrei nach § 3 Nr. 12 Satz 1 EStG.
   Die veranschlagten Mittel sind deckungsfähig mit dem Brandschutzetat bei Kap. 0301.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 012 | Gebühren, sonstige Entgelte | 7 200 000 | 7 200 000 | 5 305 700<br>6 637 120 |
| 112 | 012 | Geldstrafen und Geldbußen | 84 505 600 | 84 477 100 | 80 100 700<br>72 038 230 |
| 119 | 012 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 506 900 | 506 900 | 439 900<br>520 261 |
| 121 | 012 | Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen | — | — | —<br>— |
| 124 | 045 | Mieten und Pachten | 5 000 | 5 000 | 5 000<br>5 907 |
| 125 | 012 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 300 000 | 300 000 | 295 000<br>358 837 |
| 129 | 012 | Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 131 | 623 | Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| 132 | 045 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | 2 000 | 2 000 | 2 000<br>8 809 |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 045 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | 110 000 | 220 000<br>203 170 |
| 232 | 313 | Sonstige Zuweisungen von Ländern | — | — | —<br>143 362 |
| 233 | 012 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 12 000 | 12 000 | 12 500<br>— |
| 235 | 012 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 80 000 | 80 000 | 80 000<br>146 433 |
| 236 | 012 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |

# Kapitel 03 16
# Regierungspräsidium Kassel

| Kapitel Titel | | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| 237 | 012 | Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden | 3 500 | 3 500 | 3 500<br>3 276 |
| 261 | 012 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>6 840 |
| 271 | 012 | Erstattungen von der EU | — | — | —<br>— |
| 281 | 331 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 53 000 | 53 000 | 49 900<br>162 709 |
| 282 | 012 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | 35 000 | 35 000 | 50 000<br>32 594 |
| | | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 331 | 623 | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | — | — | —<br>— |
| 337 | 012 | Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden | — | — | —<br>3 903 |
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 137 000 | 137 000 | 113 000<br>677 691 |
| 389 | 890 | Sonstige Verrechnungen | 82 445 600 | 82 415 000 | 53 885 500<br>54 193 044 |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 03 16 | 175 285 600 | 175 336 500 | 140 562 700<br>135 142 193 |

# Kapitel 03 16
# Regierungspräsidium Kassel

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 012 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>300 |
| 422 012 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 21 687 600 | 21 687 600 | 21 399 200<br>20 641 779 |
| 425 012 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 012 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 314 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 166 500 | 166 500 | 176 800<br>1 933 402 |
| 428 012 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 27 241 000 | 27 241 000 | 27 001 800<br>24 011 931 |
| 429 045 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | 1 500 | 1 500 | 1 000<br>— |
| 443 012 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 8 100 | 7 900 | 10 700<br>6 593 |
| 453 012 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 29 000 | 29 000 | 36 000<br>35 384 |
| 459 012 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | 14 500 | 14 500 | 16 200<br>21 176 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 045 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 6 122 800 | 6 038 000 | 6 668 100<br>6 032 191 |
| 514 045 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.. | 379 600 | 379 700 | 377 400<br>581 296 |
| | Die Aufwandsentschädigung für die zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamtinnen und -beamten und Angestellte mit forstlicher Fachausbildung der für das Forst- und Jagdwesen zuständigen Dezernate des Regierungspräsidiums beträgt ab- 01. Januar 2008 monatlich 8,70 €. | | | |
| 517 045 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 33 000 | 33 000 | 28 000<br>28 021 |
| 518 045 | Mieten und Pachten | 5 247 000 | 5 382 300 | 5 142 500<br>5 057 831 |
| 519 045 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 71 500 | 71 500 | 151 000<br>46 060 |
| 521 610 | Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens | — | — | —<br>— |
| 525 012 | Aus- und Fortbildung | 334 300 | 338 200 | 270 300<br>207 156 |

## Kapitel 03 16
## Regierungspräsidium Kassel

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 526 012 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 429 000 | 434 000 | 543 200<br>300 690 |
| 527 012 | Dienstreisen | 237 200 | 248 300 | 241 400<br>212 731 |
| 529 012 | Verfügungsmittel | 1 500 | 1 500 | 1 500<br>598 |
| 531 045 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 39 900 | 39 900 | 34 200<br>26 124 |
| 533 045 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | 210 000 | 210 000 | 206 600<br>98 293 |
| 536 012 | Verfahrensauslagen | 454 000 | 454 000 | 300<br>402 653 |
| 537 012 | Beförderungskosten | 291 500 | 296 500 | 205 500<br>175 934 |
| 538 313 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 6 528 600 | 6 196 600 | 5 134 400<br>3 960 698 |
| 541 045 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | 460 000 | 460 000 | —<br>51 700 |
| 542 012 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>— |
| 544 012 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres | — | — | —<br>— |
| 546 012 | Vermischter Sachaufwand | 73 700 | 73 700 | 367 100<br>492 894 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 613 820 | Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 5 000 | 5 000 | 3 000<br>7 287 |
| 631 045 | Sonstige Zuweisungen an Bund | — | — | —<br>— |
| 632 313 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | — | — | —<br>— |
| 633 045 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 5 400 000 | 5 400 000 | 2 040 000<br>1 919 851 |
| 671 045 | Erstattungen an Inland | 5 366 500 | 5 232 600 | 835 300<br>886 757 |
| 681 045 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 9 000 | 9 000 | 9 200<br>22 513 |
| 685 045 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 600 | 600 | 2 400<br>415 |
| 686 012 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | — | — | —<br>444 |

# Kapitel 03 16
# Regierungspräsidium Kassel

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 045 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>6 367 |
| 781 649 | Sonstige Tiefbaumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 045 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | 40 000<br>71 498 |
| 812 012 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 1 310 000 | 1 882 000 | 223 000<br>651 097 |
| 821 045 | Grunderwerb | — | — | —<br>— |
| 883 045 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 893 623 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>— |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 7 360 200 | 7 353 600 | 7 335 000<br>7 097 600 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 88 099 600 | 88 099 600 | 63 018 900<br>40 900 539 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 03 16 | 177 612 700 | 177 787 600 | 141 520 000<br>115 889 816 |

# Kapitel 03 16
# Regierungspräsidium Kassel

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 03 16** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 92 519 500 | 92 491 000 | 86 148 300<br>79 569 167 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 183 500 | 293 500 | 415 900<br>698 386 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 82 582 600 | 82 552 000 | 53 998 500<br>54 874 639 |
| **Gesamteinnahmen** | | 175 285 600 | 175 336 500 | 140 562 700<br>135 142 193 |
| 4 | Personalausgaben | 49 148 200 | 49 148 000 | 48 641 700<br>46 650 568 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 20 913 600 | 20 657 200 | 19 371 500<br>17 674 875 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 10 781 100 | 10 647 200 | 2 889 900<br>2 837 269 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>6 367 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 1 310 000 | 1 882 000 | 263 000<br>722 595 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 95 459 800 | 95 453 200 | 70 353 900<br>47 998 139 |
| **Gesamtausgaben** | | 177 612 700 | 177 787 600 | 141 520 000<br>115 889 816 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -2 327 100 | -2 451 100 | -957 300<br>19 252 376 |

**Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220**
**Hessische Bezügestelle**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hessische Bezügestelle

## A. Vorbemerkungen

Die Hessische Bezügestelle (HBS) ist ab dem 01.01.2012 als Landesoberbehörde dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport unmittelbar nachgeordnet.

Der HBS obliegt es, die Entgelte für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie die Bezüge für die Beamtinnen und Beamten der hessischen Landesverwaltung (mit Ausnahme der Forschungsanstalt Geisenheim und der Hochschulen im Geschäftsbereich des HMWK) nach den tariflichen, gesetzlichen und sonstigen Vorschriften festzusetzen, zu berechnen und zahlbar zu machen.

Sie berechnet und veranlasst die Zahlung der Versorgungsbezüge für ehemalige Landesbedienstete und führt die Nachversicherung für ausgeschiedene Beamtinnen und Beamte durch.

Die HBS nimmt für das Land Hessen die Funktion des Arbeitgebers im Sinne der lohnsteuer-, sozialversicherungs- und versorgungsrechtlichen Vorschriften und des Vermögensbildungsgesetzes wahr. Sie ist Familienkasse im Sinne des § 72 Einkommensteuergesetz (EStG) und zuständige Stelle für die Übermittlung der Daten nach § 10a EStG in Verbindung mit dem Altersvermögensgesetz. Ihr obliegt die Drittschuldnervertretung des Landes nach den von den obersten Landesbehörden hierzu erlassenen Anordnungen.

Im Rahmen des bis zum Ende 2013 laufenden Projektes "Zentralisierung Reisekosten-, Trennungsgeld- und Umzugskostenabrechnung (ZRTU)" übernimmt die HBS - bis auf wenige Ausnahmen - von den Dienststellen sukzessive die Abrechnung der Reisekosten, der Trennungsgelder sowie der Umzugskostenvergütung. Zum 1. Januar 2014 soll die Übernahme der Aufgaben abgeschlossen sein

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Bei den zwischenbehördlichen Leistungen dürfen die jeweiligen Gesamtkosten um bis zu 50 v.H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb dieser zwischenbehördlichen Leistungen sichergestellt werden kann.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 v.H. des Jahresüberschusses aus laufendenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

Für nicht verausgabte Mittel für Investitionen kann mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen eine Investitionsrücklage gebildet werden. Die Investitionsrücklagen kann nur für investive Zwecke verwendet werden.

## Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220
## Hessische Bezügestelle

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abrechnung Sonstige Externe | 13.300 | 247,5 | 199,5 | 48,0 | – | 13.300 | 247,1 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **247,5** | **199,5** | **48,0** | **–** | | **247,1** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Festsetzung, Abrechnung Beamte | 1.244.300 | 10.869,0 | 12.448,1 | – | 1.579,1 | 1.244.300 | 10.845,5 |
| 2 | | Festsetzung, Abrechnung Arbeitnehmer | 507.700 | 6.871,4 | 7.619,1 | – | 747,7 | 507.700 | 6.858,9 |
| 3 | | Festsetzung, Abrechnung Versorgungsempfänger | 766.800 | 3.658,7 | 4.011,6 | – | 352,9 | 766.800 | 3.656,6 |
| 4 | neu | Abr. Reisekosten, Trennungsgeld, Umzugskosten | 221.800 | 3.299,0 | 1,5 | 3.297,5 | – | 152.300 | 2.800,6 |
| 5 | | Interessenvertretung Ressort | – | 54,1 | 54,1 | – | – | – | 54,1 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **24.752,2** | **24.134,4** | **3.297,5** | **2.679,7** | | **24.215,7** |
| | | **Gesamtsumme** | | **24.999,7** | **24.333,9** | **3.345,5** | **2.679,7** | | **24.462,8** |

## Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220
## Hessische Bezügestelle

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 199,5 | 47,6 | – | 13.020 | 268,4 | 195,3 | 73,1 | – | – | – | – | – | – |
| **199,5** | **47,6** | **–** | | **268,4** | **195,3** | **73,1** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 12.448,3 | – | 1.602,8 | 1.232.808 | 12.613,9 | 12.328,1 | – | -285,8 | – | – | – | – | – |
| 7.619,2 | – | 760,3 | 514.488 | 7.910,9 | 7.717,1 | – | -193,8 | – | – | – | – | – |
| 4.011,6 | – | 355,0 | 751.512 | 3.859,1 | 3.932,0 | – | 72,9 | – | – | – | – | – |
| 1,2 | 2.799,4 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 54,1 | – | – | – | 52,4 | 52,4 | – | – | – | – | – | – | – |
| **24.134,4** | **2.799,4** | **2.718,1** | | **24.436,3** | **24.029,6** | **–** | **-406,7** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **24.333,9** | **2.847,0** | **2.718,1** | | **24.704,7** | **24.224,9** | **73,1** | **-406,7** | | **–** | **–** | **–** | **–** |

## Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220
## Hessische Bezügestelle

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:**
**Festsetzung, Abrechnung der Entgelte von Bediensteten externer Einrichtungen**

### 1. Erbringer

Hessische Bezügestelle (HBS)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Verträge zwischen HBS und externen Institutionen

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Die HBS nimmt als Dienstleister in begrenztem Umfang für externe Institutionen die Festsetzung, Berechnung und Auszahlung von Entgelten wahr.

### 3.2 Fachleistungen zur externen Leistung

entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Unterschiedliche Institutionen, die Berührungspunkte mit dem staatlichen Bereich haben und zum Teil Förderungsmittel erhalten.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abrechnungsfälle | Stück | 13.300 | 13.300 | 13.020 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

Unter Berücksichtigung des speziellen Empfängerkreises wird - wie bereits in den Vorjahren, abweichend zu den aus der Vollkostenrechnung ermittelten, höheren Stückkosten - den Empfängern der für Beschäftigte verlangte Fallpreis von 15,00 EUR in Rechnung gestellt. Für den die Erlöse übersteigenden Kostenanteil wird ein Verlustausgleich in Form einer Produktabgeltung gewährt

# Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220
# Hessische Bezügestelle

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Festsetzung, Abrechnung der Bezüge der Beamten des Landes Hessen**

### 1. Erbringer

Hessische Bezügestelle (HBS)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bezügezahlungsbestimmungen (BZBest)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Die HBS nimmt für das Land Hessen die Funktion des Arbeitgebers im Sinne der lohnsteuer-, sozialversicherungs- und versorgungsrechtlichen Vorschriften und des Vermögensbildungsgesetzes wahr. Sie ist Familienkasse im Sinne des § 72 Einkommensteuergesetz (EStG) und zuständige Stelle für die Übermittlung der Daten nach § 10 a EStG in Verbindung mit dem Altersvermögensgesetz. Ihr obliegt die Drittschuldnervertretung des Landes nach den von den obersten Landesbehörden hierzu erlassenen Anordnungen. Als zentralem Dienstleister für das Land Hessen obliegt es der HBS die Bezüge von Landesbeamten festzusetzen, zu berechnen und zahlbar zu machen und über die gezahlten Beträge Rechnung zu legen.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

- Festsetzung und Abrechnung von Bezügen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen (ohne Forschungsanstalt Geisenheim und den Hochschulen im Geschäftsbereich des HMWK), die Landesbeamte beschäftigen, sowie deren Beamtinnen und Beamte

## Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220
## Hessische Bezügestelle

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abrechnungsfälle | Stück | 1.244.300 | 1.244.300 | 1.232.808 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Termingerechte Zahlung der Bezüge | | | | | | | |
| Einhaltung der monatlichen Abrechnungstermine zur Zahlbarmachung | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 115 | 115 | 98 | | | |
| Relative Entwicklung der Leistungsmenge | Prozent | 0 | 0,9 | 0,8 | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.733.400 | 7.628.900 | 5.607.000 | – |
| Sachkosten | 3.135.600 | 3.216.600 | 1.123.700 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 14.000 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 5.869.200 | – |
| **Gesamtkosten** | **10.869.000** | **10.845.500** | **12.613.900** | **–** |
| Erlöse | 12.448.100 | 12.448.300 | 12.328.100 | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **1.579.100** | **1.602.800** | **-285.800** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220**
**Hessische Bezügestelle**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Festsetzung, Abrechnung der Entgelte der Arbeitnehmer des Landes Hessen**

### 1. Erbringer

Hessische Bezügestelle (HBS)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bezügezahlungsbestimmungen (BZBest)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Die HBS nimmt für das Land Hessen die Funktion des Arbeitgebers im Sinne der lohnsteuer-, sozialversicherungs- und versorgungsrechtlichen Vorschriften und des Vermögensbildungsgesetzes wahr. Sie ist Familienkasse im Sinne des § 72 Einkommensteuergesetz (EStG) und zuständige Stelle für die Übermittlung der Daten nach § 10 a EStG in Verbindung mit dem Altersvermögensgesetz. Ihr obliegt die Drittschuldnervertretung des Landes nach den von den obersten Landesbehörden hierzu erlassenen Anordnungen. Als zentraler Dienstleister für das Land Hesses obliegt es der HBS die Entgelte von Arbeitnehmern festzusetzen, zu berechnen und zahlbar zu machen und über die gezahlten Beträge Rechnung zu legen.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

- Festsetzung und Abrechnung von Entgelten

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen (ohne Forschungsanstalt Geisenheim und den Hochschulen im Geschäftsbereich des HMWK), die Arbeitnehmer beschäftigen, sowie deren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

## Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220
## Hessische Bezügestelle

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abrechnungsfälle | Stück | 507.700 | 507.700 | 514.488 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Termingerechte Zahlung der Entgelte | | | | | | | |
| Einhaltung der monatlichen Abrechnungstermine zur Zahlbarmachung | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 111 | 111 | 98 | | | |
| Relative Entwicklung der Leistungsmenge | Prozent | 0 | -1,3 | -0,5 | | | |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.241.800 | 5.153.600 | 4.206.000 | – |
| Sachkosten | 1.629.600 | 1.705.300 | 685.900 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 9.200 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.009.800 | – |
| **Gesamtkosten** | **6.871.400** | **6.858.900** | **7.910.900** | **–** |
| Erlöse | 7.619.100 | 7.619.200 | 7.717.100 | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **747.700** | **760.300** | **-193.800** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220
## Hessische Bezügestelle

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Abrechnung der Bezüge der Versorgungsempfänger des Landes Hessen**

**1. Erbringer**

Hessische Bezügestelle (HBS)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Bezügezahlungsbestimmungen (BZBest)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Die HBS nimmt für das Land Hessen die Funktion des Arbeitgebers im Sinne der lohnsteuer-, sozialversicherungs- und versorgungsrechtlichen Vorschriften und des Vermögensbildungsgesetzes wahr. Sie ist Familienkasse im Sinne des § 72 Einkommensteuergesetz (EStG) und zuständige Stelle für die Übermittlung der Daten nach § 10 a EStG in Verbindung mit dem Altersvermögensgesetz. Ihr obliegt die Drittschuldnervertretung des Landes nach den von den obersten Landesbehörden hierzu erlassenen Anordnungen. Als zentralem Dienstleister für das Land Hessen obliegt es der HBS die Versorgungsbezüge abzurechnen und über die gezahlten Beträge Rechnung zu legen.

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**

- Abrechnung von Versorgungsbezügen

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Vorsorgekasse, Versorgungsempfänger

## Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220
## Hessische Bezügestelle

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abrechnungsfälle | Stück | 766.800 | 766.800 | 751.512 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Termingerechte Zahlung der Bezüge | | | | | | | |
| Einhaltung der monatlichen Abrechnungstermine zur Zahlbarmachung | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 110 | 110 | 102 | | | |
| Relative Entwicklung der Leistungsmenge | Prozent | 0 | 2,0 | 2,8 | | | |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.154.500 | 2.130.700 | 1.192.700 | – |
| Sachkosten | 1.504.200 | 1.525.900 | 232.900 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 3.000 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.430.500 | – |
| **Gesamtkosten** | **3.658.700** | **3.656.600** | **3.859.100** | **–** |
| Erlöse | 4.011.600 | 4.011.600 | 3.932.000 | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **352.900** | **355.000** | **72.900** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220**
**Hessische Bezügestelle**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4:**
**Abrechnung der Reisekosten, der Trennungsgelder und der Umzugskostenvergütungen**

### 1. Erbringer

Hessische Bezügestelle (HBS)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hess. Reisekostengesetz, Hess. Trennungsgeldverordnung, Hess. Umzugskostengesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Als zentralem Dienstleister für das Land Hessen obliegt es der HBS die Reisekosten, die Trennungsgelder und die Umzugskostenvergütungen für die Beschäftigten des Landes Hessen zu berechnen und zahlbar zu machen und über die gezahlten Beträge Rechnung zu legen.

Die Leistung soll gemäß der Staffelplanung im Laufe des Jahres 2013 im Land Hessen ausgerollt werden. Ab dem 1. Januar 2014 sollen planmäßig alle Beschäftigten der Dienststellen die Leistung in Anspruch nehmen. Insofern erklärt sich auch der deutliche Mengenanstieg von 2013 zu 2014. Eine Kostenerstattung dieser Leistung durch die Dienststellen ist ab dem Jahr 2015 geplant.

Ausgenommen von der Inanspruchnahme der Leistung sind gemäß dem zugrundeliegenden Konzept der Hessische Rechnungshof, der Hessische Datenschutzbeauftragte, die Abgeordneten und Beschäftigten des Hessischen Landtags sowie die Forschungsanstalt Geisenheim und die Hochschulen im Geschäftsbereich des HMWK.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

-Abrechnung der Reisekosten, der Trennungsgelder und der Umzugskostenvergütungen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Dienststellen und Beschäftigte des Landes Hessen ohne den Hessischen Rechnungshof, den Hessischen Datenschutzbeauftragten, die Abgeordneten und Beschäftigten des Hessischen Landtags sowie die Forschungsanstalt Geisenheim und die Hochschulen im Geschäftsbereich des HMWK.

## Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220
## Hessische Bezügestelle

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abrechnungsfälle | Stück | 221.800 | 152.300 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.608.000 | 1.991.400 | – | – |
| Sachkosten | 691.000 | 809.200 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **3.299.000** | **2.800.600** | **–** | **–** |
| Erlöse | 1.500 | 1.200 | – | – |
| Produktabgeltung | 3.297.500 | 2.799.400 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220**
**Hessische Bezügestelle**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 5:**
**Interessenvertretung Ressort**

### 1. Erbringer

Hessische Bezügestelle (HBS)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Personalvertretungsgesetz (HPVG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Die HBS stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

- Interessenvertretung Ressort

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6.1 | Zählgröße/Menge | | | | | | | |
| 6.2 | Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen) | | | | | | | |
| 6.3 | Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen) | | | | | | | |

**Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220**
**Hessische Bezügestelle**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 54.100 | 54.100 | 52.400 | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **54.100** | **54.100** | **52.400** | **–** |
| Erlöse | 54.100 | 54.100 | 52.400 | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220
# Hessische Bezügestelle

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **24.323.000** | **24.323.000** | **24.224.900** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 24.323.000 | 24.323.000 | 24.224.900 | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **3.345.500** | **2.847.000** | **73.100** | **–** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **1.500** | **1.500** | **1.500** | **–** |
| | | **Betriebsertrag** | **27.670.000** | **27.171.500** | **24.299.500** | **–** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **129.100** | **129.100** | **105.800** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 2.600 | 2.600 | 2.700 | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 89.600 | 89.600 | 75.800 | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 36.900 | 36.900 | 27.100 | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | 200 | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **17.981.300** | **17.145.100** | **17.423.400** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | 10.824.800 | 10.155.800 | 10.587.600 | – |
| | 630-639 | Bezüge | 2.608.000 | 2.632.200 | 2.511.500 | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 4.548.500 | 4.357.100 | 4.324.300 | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **239.100** | **334.400** | **231.500** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **6.607.300** | **6.789.500** | **6.877.200** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 88.800 | 88.800 | 73.800 | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 5.901.600 | 6.083.800 | 6.135.500 | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 616.100 | 616.100 | 667.100 | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 500 | 500 | 500 | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 300 | 300 | 300 | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **24.956.800** | **24.398.100** | **24.637.900** | **–** |
| | | **Eigenergebnis** | **2.713.200** | **2.773.400** | **-338.400** | **–** |

## Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220
## Hessische Bezügestelle

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 9.400 | 9.400 | 13.400 | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 9.400 | 9.400 | 13.400 | – |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 9.400 | 9.400 | 13.400 | – |
| | | Verwaltungsergebnis | 2.722.600 | 2.782.800 | -325.000 | – |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 42.900 | 64.700 | 81.700 | – |
| | | Finanzaufwand | 42.900 | 64.700 | 81.700 | – |
| | | Finanzergebnis | -42.900 | -64.700 | -81.700 | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 2.679.700 | 2.718.100 | -406.700 | – |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | 99.900 | 466.500 | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | 99.900 | 466.500 | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 2.679.700 | 2.818.000 | 59.800 | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 2.679.700 | 2.818.000 | 59.800 | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | -2.679.700 | -2.718.100 | 406.700 | – |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | -2.679.700 | -2.718.100 | 406.700 | – |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220
## Hessische Bezügestelle

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

Im aus der Kostenrechnung generierten Leistungsplan und dem auf der Grundlage der Finanzbuchhaltung erstellten Erfolgsplan waren die kostenmindernden Erlöse im IST 2011 und im PLAN 2012 noch unterschiedlich dargestellt. Während diese Erlöse im Leistungsplan bereits mit Kosten saldiert ausgewiesen wurden, waren sie im Erfolgsplan, den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung entsprechend, nicht saldiert dargestellt. Diese Unterscheidung wurde in den Planjahren 2013 und 2014 nicht mehr beibehalten. Nunmehr werden die kostenmindernden Erlöse auch im Leistungsplan unter den Erlösen ausgewiesen.

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 500 | 500 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 2.099.700 | 2.110.700 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 283.300 | 283.300 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 3.576.300 | 3.576.300 |

| Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:** | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 1.000.000 | 1.000.000 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -436.500 | -552.600 |
| Sonstige Rückstellungen | 51.000 | 50.000 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

**Zu Pos. 17 und 18: : Außerordentlicher Ertrag/ Außerordentlicher Aufwand:**

Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind neutrale Aufwendungen aus Gewinnabführung an den Landeshaushalt in Höhe von 2.818.000 EUR (2013) bzw. 2.679.700 EUR (2014) eingeplant. Diese resultieren aus der grundsätzlichen Beibehaltung der Preise des Haushaltsjahres 2012. Im Haushaltsjahr 2013 wurde eine Entnahme aus der kameralen Rücklage in Höhe von 99.900 EUR eingeplant.

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 500-509:
Leistungsentgelte für das Erbringen externer und zwischenbehördlicher Leistungen.

Zu VKR 670-679:
Insbesondere Mieten und Mietnebenkosten (2013 und 2014 je rd. 2,1 Mio. EUR) und Leistungsentgelte an das HCC (2013 und 2014 je rd. 3,6 Mio. EUR).

Zu VKR 540-543 und VKR 545-549:
Erstattungen des Bundes nach § 87 Abs. 2 des Soldatenversorgungsgesetzes für die Ausgleichsbezüge, die an in die Verwaltung eingegliederte ehemalige Soldaten auf Zeit gezahlt werden.

# Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220
# Hessische Bezügestelle

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **107.000** | **158.000** | **47.600** | **–** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 107.000 | 158.000 | 47.600 | – |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **107.000** | **158.000** | **47.600** | **–** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 107.000 | 158.000 | 47.600 | – |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **107.000** | **158.000** | **47.600** | **–** |

**Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220**
**Hessische Bezügestelle**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 070-089, 090, 095:
Insbesondere für die Ersatzbeschaffung von Möbeln und Hardware. (2014 und 2013)

## Kapitel 03 17 / Buchungskreisnummer 2220
## Hessische Bezügestelle

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 3.345.500 | 2.847.000 | 73.100 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 107.000 | 158.000 | 47.600 |
| – | Abschreibungen | 239.100 | 334.400 | 231.500 |
| – | Zuführungen zu Rückstellungen | 93.900 | 114.700 | 234.900 |
| + | Auflösung von Rückstellungen | 436.500 | 552.600 | 356.000 |
| – | Auflösung kamerale Rücklage | – | 99.900 | 466.500 |
| – | Neutrales Ergebnis | 2.679.700 | 2.718.100 | -406.700 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 876.300 | 290.500 | -49.500 |

# Kapitel 03 17
# Hessische Bezügestelle

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **03 17** | **Hessische Bezügestelle** | | | |
| | Rücklagen/Ausgabereste können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden. | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 112 012 | Geldstrafen und Geldbußen | — | — | — |
| 119 012 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 1 500 | 1 500 | 1 500 |
| | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 012 | Mieten und Pachten | — | — | — |
| 125 012 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 237 300 | 237 300 | 232 400 |
| 132 012 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | — |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 012 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 9 400 | 9 400 | 13 400 |
| 235 012 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | — |
| 261 012 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | 1 079 500 | 1 079 500 | 1 087 000 |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen aus Rücklagen | — | 99 900 | 466 500 |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | — |
| 389 890 | Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung | 23 044 100 | 23 044 100 | 22 942 600 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 03 17 | 24 371 800 | 24 471 700 | 24 743 400 |

# Kapitel 03 17
# Hessische Bezügestelle

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 012 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten | 2 597 300 | 2 597 200 | 2 414 600 — |
| 427 012 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 200 | 200 | 2 700 — |
| 428 012 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 14 685 800 | 13 970 300 | 14 134 300 — |
| 443 012 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | — — |
| 453 012 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | — | — | — — |
| 459 012 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | — — |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 012 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 748 600 | 799 600 | 702 600 — |
| 514 012 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 9 700 | 9 700 | 7 800 — |
| 517 012 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | — | — | — — |
| 518 012 | Mieten und Pachten | 2 114 100 | 2 125 100 | 2 089 400 — |
| 519 012 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | — | — | — — |
| 525 012 | Aus- und Fortbildung | 83 600 | 83 600 | 69 300 — |
| 526 012 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 19 200 | 19 200 | 30 100 — |
| 527 012 | Dienstreisen | 52 700 | 52 700 | 69 600 — |
| 537 012 | Beförderungskosten | 5 000 | 5 000 | 15 000 — |
| 538 012 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 196 300 | 367 500 | 467 500 — |
| 542 012 | Steuern und Abgaben | 37 900 | 37 900 | 37 100 — |
| 546 012 | Vermischter Sachaufwand | 400 | 400 | 300 — |

# Kapitel 03 17
# Hessische Bezügestelle

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 012 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | — |
| 812 012 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 37 000 | 37 000 | 37 600 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Zuführungen an Rücklagen | — | — | — |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 1 083 500 | 1 080 000 | 1 074 600 |
| 989 890 | Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung | 3 576 800 | 3 576 800 | 3 541 400 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 03 17 | 25 248 100 | 24 762 200 | 24 693 900 |

# Kapitel 03 17
# Hessische Bezügestelle

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

## Abschluss Kapitel 03 17

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | 238 800 | 238 800 | 233 900 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 1 088 900 | 1 088 900 | 1 100 400 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 23 044 100 | 23 144 000 | 23 409 100 |
| **Gesamteinnahmen** | | 24 371 800 | 24 471 700 | 24 743 400 |
| 4 | Personalausgaben | 17 283 300 | 16 567 700 | 16 551 600 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 3 267 500 | 3 500 700 | 3 488 700 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | — |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 37 000 | 37 000 | 37 600 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 4 660 300 | 4 656 800 | 4 616 000 |
| **Gesamtausgaben** | | 25 248 100 | 24 762 200 | 24 693 900 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -876 300 | -290 500 | 49 500 |

**Kapitel 03 18 / Buchungskreisnummer 2267**
**Hessische Landesfeuerwehrschule**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hessische Landesfeuerwehrschule

**Hessische Landesfeuerwehrschule**

## A. Vorbemerkungen

Die Hessische Landesfeuerwehrschule (HLFS) ist direkt dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport nachgeordnet. Ihre Aufgabe ist es, den Angehörigen des Brandschutzdienstes, des Katastrophenschutzes und der Feuerwehren das ihnen zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderliche Wissen zu vermitteln, Einsatzmethoden theoretisch und praktisch zu erarbeiten und deren Anwendung zu lehren.

Plandaten für das Jahr 2013 und 2014 jeweils:

120 Lehrgangs- bzw. Seminararten
486 Lehrgänge bzw. Seminare
47.900 Lehrgangsteilnehmertage
7.900 Teilnehmer/Teilnehmerinnen

Die HLFS wirkt auch bei Ausbildungsvorhaben außerhalb der Schule mit.

Wesentliche rechtliche Grundlage ist das Hessische Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG) in der jeweils gültigen Fassung.

Die HLFS wird von einem Direktor geleitet.

### Kostensätze an der HLFS

Für Verpflegung, Unterkunft und Lehrgangsgebühren von Lehrgangsteilnehmern, die nicht Angehörige einer öffentlichen hessischen Feuerwehr sind, sind folgende Tagessätze zu entrichten:

| | |
|---|---|
| 1. Verpflegung | |
| Landesfeuerwehrschule in Kassel | 9,50 Euro |
| Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg-Cappel | 16,00 Euro |
| 2. Unterkunft | |
| Landesfeuerwehrschule in Kassel | 14,00 Euro |
| Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg-Cappel | 14,00 Euro |
| 3. Lehrgangsgebühren | |
| Landesfeuerwehrschule in Kassel | 70,00 Euro |
| Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg-Cappel | 70,00 Euro |
| 4. Gebühren für Seminare und Lehrgänge mit erhöhtem Personal- bzw. Materialeinsatz | 120,00 Euro |

Für Verpflegung und Unterkunft von Gästen sind folgende Tagessätze zu entrichten:

| | |
|---|---|
| 1. Verpflegung | |
| Landesfeuerwehrschule in Kassel | 13,50 Euro |
| Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg-Cappel | 17,50 Euro |
| 2. Unterkunft | |
| Landesfeuerwehrschule in Kassel | 30,00 Euro |
| Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg-Cappel | 25,00 Euro |

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Die Gesamtkosten des Produkts und der zwischenbehördlichen Leistung "Krisenstab" sind gegenseitig deckungsfähig, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

### Erfolgsplan

Da die Finanzierung der Landesfeuerwehrschule über die Feuerschutzsteuer erfolgt (vgl. HV Nr. 1 zu Kap. 0319), kann kein Jahresüberschuss aus laufenden Geschäften in Form einer Verwaltungsrücklage gebildet werden.

### Finanzplan

Da die Finanzierung der Landesfeuerwehrschule über die Feuerschutzsteuer erfolgt (vgl. HV Nr. 1 zu Kap. 0319), können die nicht verausgabten Mittel keiner Investitionsrücklage zugeführt werden.

## Kapitel 03 18 / Buchungskreisnummer 2267
## Hessische Landesfeuerwehrschule

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Aus-, Fort- und Weiterbildung Feuerwehr & Katastrophenschutz | 47.900 | 15.119,0 | 1.708,6 | 13.410,4 | – | 47.900 | 15.748,3 |
| | | **Summe Produkte** | | **15.119,0** | **1.708,6** | **13.410,4** | **–** | | **15.748,3** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Krisenstab | – | 15,4 | 15,4 | – | – | – | 15,4 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **15,4** | **15,4** | **–** | **–** | | **15,4** |
| | | **Gesamtsumme** | | **15.134,4** | **1.724,0** | **13.410,4** | **–** | | **15.763,7** |

## Kapitel 03 18 / Buchungskreisnummer 2267
## Hessische Landesfeuerwehrschule

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 2.248,7 | 13.499,6 | – | 48.240 | 13.882,9 | 441,1 | 13.441,8 | – | 47.576 | 12.784,6 | 691,3 | 13.361,3 | 1.268,0 |
| **2.248,7** | **13.499,6** | **–** | | **13.882,9** | **441,1** | **13.441,8** | **–** | | **12.784,6** | **691,3** | **13.361,3** | **1.268,0** |
| 15,4 | – | – | – | 22,9 | 22,9 | – | – | – | 18,1 | 35,4 | – | 17,3 |
| **15,4** | **–** | **–** | | **22,9** | **22,9** | **–** | **–** | | **18,1** | **35,4** | **–** | **17,3** |
| **2.264,1** | **13.499,6** | **–** | | **13.905,8** | **464,0** | **13.441,8** | **–** | | **12.802,7** | **726,7** | **13.361,3** | **1.285,3** |

**Kapitel 03 18 / Buchungskreisnummer 2267**
**Hessische Landesfeuerwehrschule**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**

**Aus-, Fort- und Weiterbildung Feuerwehr & Katastrophenschutz**

**IPR-Nr. 112 - Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**

### 1. Erbringer

Hessische Landesfeuerwehrschule

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 53 Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG) in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Landesfeuerwehrschule ist zentrale Aus- und Fortbildungsstätte für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe. Sie führt auch Aus- und Fortbildungsmaßnahmen im Katastrophenschutz durch.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Ausbildung Freiwillige Feuerwehr
- Ausbildung Freiwillige Feuerwehr, Jugendfeuerwehr
- Ausbildung Berufsfeuerwehr
- Ausbildung Werkfeuerwehr
- Ausbildung Katastrophenschutz
- Ausbildung & Serviceleistungen an Dritte

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Oberziel: Innere Sicherheit, Brand- und Katastrophenschutz
Fachziel 5:Wirksamen Brand- und Katastrophenschutz auf hohem Niveau sicherstellen.

### 5. Empfänger

Gemeinden, Städte, Landkreise, Werkfeuerwehren, Katastrophenschutzangehörige, andere Buchungskreise, Angehörige des THW, Hilfsorganisationen, andere Bundesländer

**Kapitel 03 18 / Buchungskreisnummer 2267**
**Hessische Landesfeuerwehrschule**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Lehrgangsteilnehmertage | Tag | 47.900 | 47.900 | 48.240 | 47.576 | 48.240 | 48.050 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Einrichtungen der HLFS optimal nutzen | | | | | | | |
| Auslastungsgrad Unterkunft HLFS KS | v. H. | 89 | 89 | 90 | 88 | 90 | 90 |
| Auslastungsgrad Unterkunft JFAZ MR | v. H. | 32 | 32 | 32 | 32 | 32 | 31 |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 279,97 | 281,83 | 278,64 | 280,84 | 271,19 | 265,23 |
| | | | | | | | |
| 6.3.2 Ausbildung mit angemessenem Aufwand durchführen | | | | | | | |
| Stückkosten je Lehrgangsteilnehmer | EUR | 315,64 | 328,77 | 287,79 | 268,72 | 264,65 | 271,91 |
| | | | | | | | |

Erläuterung von Kennzahlen
Zu 6.2.1: Der Auslastungsgrad der Hessischen Landesfeuerwehrschule wird über die Auslastung der Unterkunft errechnet. Er wird getrennt dargestellt, da der Hauptstandort Kassel (87 % der zu belegenden Betten) durch eine gemischte Darstellung wegen der geringeren Auslastung des Jugendfeuerwehrausbildungszentrum verzerrt wiedergegeben würde.

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.407.300 | 5.357.800 | 2.674.400 | 2.407.536 |
| Sachkosten | 9.711.700 | 10.390.500 | 5.913.200 | 5.424.565 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.842.600 | 1.634.428 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.452.700 | 3.318.031 |
| **Gesamtkosten** | **15.119.000** | **15.748.300** | **13.882.900** | **12.784.560** |
| Erlöse | 1.708.600 | 2.248.700 | 441.100 | 691.300 |
| Produktabgeltung | 13.410.400 | 13.499.600 | 13.441.800 | 13.361.279 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.268.019** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 03 18 / Buchungskreisnummer 2267**
**Hessische Landesfeuerwehrschule**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1 :**

**Krisenstab**

**1. Erbringer**

Hessische Landesfeuerwehrschule

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Kabinettbeschluss zur Einrichtung eines Krisenstabes der Hessischen Landesregierung.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Der Ausweichsitz des Krisenstabes der Landesregierung zur Vorbeugung, Vorbereitung der Abwehr und Bewältigung von Krisen, Großschadenslagen und Katastrophen von landesweiter Bedeutung ist an der HLFS eingerichtet. Die Räume, die notwendige Technik für die Erfüllung der Aufgaben des Krisenstabes und die EDV-Systeme zur Kommunikation und zur Lagedarstellung werden zur Verfügung gestellt. Des Weiteren werden für die Mitglieder des Krisenstabes die Aus- und Fortbildungsveranstaltungen an der HLFS durchgeführt.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Krisenstab

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

**Kapitel 03 18 / Buchungskreisnummer 2267**
**Hessische Landesfeuerwehrschule**

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.200 | 1.200 | 11.900 | 1.538 |
| Sachkosten | 14.200 | 14.200 | 1.200 | 7.373 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 9.800 | 9.214 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **15.400** | **15.400** | **22.900** | **18.125** |
| Erlöse | 15.400 | 15.400 | 22.900 | 35.400 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **17.275** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 03 18 / Buchungskreisnummer 2267
## Hessische Landesfeuerwehrschule

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **453.700** | **453.700** | **443.700** | **567.200** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 453.000 | 453.000 | 443.000 | 566.500 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 700 | 700 | 700 | 700 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **13.410.400** | **13.499.600** | **13.441.800** | **13.361.300** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **810.000** | **1.350.100** | **201.000** | **445.300** |
| | | **Betriebsertrag** | **14.674.100** | **15.303.400** | **14.086.500** | **14.373.800** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **5.313.000** | **5.682.000** | **4.382.400** | **4.164.600** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 1.600 | 1.600 | 2.400 | 1.500 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 388.700 | 388.700 | 360.000 | 379.700 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 656.500 | 656.500 | 569.800 | 589.100 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 1.151.900 | 1.151.900 | 615.800 | 464.300 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 3.114.300 | 3.483.300 | 2.834.400 | 2.730.000 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **5.408.500** | **5.359.000** | **5.482.900** | **4.935.700** |
| | 620-629 | Entgelte | 2.061.500 | 2.019.000 | 2.071.100 | 1.911.200 |
| | 630-639 | Bezüge | 2.208.600 | 2.208.600 | 2.312.400 | 1.976.400 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 1.138.400 | 1.131.400 | 1.099.400 | 1.048.100 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **1.899.300** | **2.036.900** | **1.933.400** | **1.720.200** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **2.502.000** | **2.674.000** | **2.310.800** | **2.294.200** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 97.300 | 97.300 | 134.300 | 112.400 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 631.500 | 631.500 | 504.300 | 613.400 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 1.753.400 | 1.925.400 | 1.646.800 | 1.546.400 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 19.800 | 19.800 | 25.400 | 22.000 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **15.122.800** | **15.751.900** | **14.109.500** | **13.114.700** |
| | | **Eigenergebnis** | **-448.700** | **-448.500** | **-23.000** | **1.259.100** |

# Kapitel 03 18 / Buchungskreisnummer 2267
# Hessische Landesfeuerwehrschule

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 460.300 | 460.300 | 30.400 | 186.000 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 460.300 | 460.300 | 30.400 | 186.000 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 460.300 | 460.300 | 30.400 | 186.000 |
| | | Verwaltungsergebnis | 11.600 | 11.800 | 7.400 | 1.445.100 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 11.600 | 11.800 | 7.400 | 18.700 |
| | | Finanzaufwand | 11.600 | 11.800 | 7.400 | 18.700 |
| | | Finanzergebnis | -11.600 | -11.800 | -7.400 | -18.700 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 1.426.400 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 3.200 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 3.200 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 1.429.600 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 1.429.600 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -1.426.400 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -1.426.400 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 03 18 / Buchungskreisnummer 2267
## Hessische Landesfeuerwehrschule

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

Im aus der Kostenrechnung generierten Leistungsplan und dem auf der Grundlage der Finanzbuchhaltung erstellten Erfolgsplan sind kostenmindernde Erlöse unterschiedlich darzustellen. Diese Erlöse sind im Leistungsplan bereits mit Kosten saldiert ausgewiesen, während der Ausweis im Erfolgsplan entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung nicht saldiert erfolgt.

Im Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Erfolgsplans sind insgesamt kostenmindernde Erlöse in **2014 in Höhe von 810.000 EUR und 2013 in Höhe von 1.350.100 EUR** enthalten, die in gleicher Höhe die Kosten des Leistungsplans vermindert haben.

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 10.300 | 10.300 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 175.300 | 175.300 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 18.000 | 18.000 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
**keine**

**<u>Zu Pos. 6:</u> In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 581.500 | 581.500 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -14.264 | -58.385 |
| Sonstige Rückstellungen | 121.340 | 116.902 |
| Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung | 17.500 | 16.800 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

<u>Zu VKR 540-543, 545-549:</u>
Abgebildet sind hier Erträge aus Transferleistungen, z. B. Zuwendungen von Sozialversicherungsträgern/BfA für Schwerbehinderte sowie Erstattungen von Kosten für die Fernwärmeversorgung der Feuerwache 2/Kassel.

<u>Zu VKR 544:</u>
Das Budget aus der Feuerschutzsteuer (Kostenart 5440000000) sowie die Zuweisungen für die Ausbildung Katastrophenschutz (Kostenart 5440000110) werden im Produkthaushalt 2013/2014 der Hessischen Landesfeuerwehrschule als Erträge aus Produktabgeltung abgebildet.

# Kapitel 03 18 / Buchungskreisnummer 2267
# Hessische Landesfeuerwehrschule

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **10.000** | **11.900** | **6.000** | **6.338** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 10.000 | 11.900 | 6.000 | 6.338 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **32.000** | **26.200** | **209.665** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | 32.000 | 26.200 | 209.665 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **1.417.500** | **1.383.100** | **1.395.200** | **1.531.026** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 1.417.500 | 1.383.100 | 1.395.200 | 1.531.026 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **1.427.500** | **1.427.000** | **1.427.400** | **1.747.029** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 1.427.500 | 1.427.000 | 1.427.400 | 1.747.029 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **1.427.500** | **1.427.000** | **1.427.400** | **1.747.029** |

## Kapitel 03 18 / Buchungskreisnummer 2267
## Hessische Landesfeuerwehrschule

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**2013**

Zu VKR 000-049: Investitionen für Lizenzen und Software

Zu VKR 050-069: Investitinen für den Bau eines Lagerschuppens

Zu VKR 070-095: Turnusmäßig werden bei der HLFS die Einsatzfahrzeuge alle sechs Jahre veräußert und durch neue Fahrzeuge ersetzt. In 2013/2014 sind davon mehrere Löschfahrzeuge betroffen. Zusätzlich sollen Übungsmodelle und Medientechnik für Untrrichtszwecke und Lehrsaalmobiliar angeschafft werden. Darüber hinaus sind Einsatz- beschaffungen für auszusondernde Hardware vorgesehen.

**2014**

Zu VKR 000-049: Investitionen für Lizenzen und Software

Zu VKR 070-095: Turnusmäßig werden bei der HLFS die Einsatzfahrzeuge alle sechs Jahre veräußert und durch neue Fahrzeuge ersetzt. In 2013/2014 sind davon mehrere Löschfahrzeuge betroffen. Zusätzlich sollen Übungsmodelle und Medientechnik für Untrrichtszwecke und Lehrsaalmobiliar angeschafft werden. Darüber hinaus sind Einsatz- beschaffungen für auszusondernde Hardware vorgesehen.

## Kapitel 03 18 / Buchungskreisnummer 2267
## Hessische Landesfeuerwehrschule

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan (Gesamtsumme) | 13.410.400 | 13.499.600 | 13.441.800 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 1.427.500 | 1.427.000 | 1.427.400 |
| – | Abschreibungen | 1.899.300 | 2.036.900 | 1.933.400 |
| – | Zuführungen Rückstellungen | 107.100 | 58.500 | 162.500 |
| – | Zuführung Epl 03 | – | – | 440.000 |
| – | Erträge Inanspruchnahme Kamerale Rücklage | – | – | – |
| – | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 12.831.500 | 12.831.200 | 12.333.300 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 03 18 Hessische Landesfeuerwehrschule

Die veranschlagten Mittel sind mit den Titeln des Kapitels 0319 deckungfähig.

**E I N N A H M E N**

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 044 | Sonstige Verwaltungseinnahmen. . . . . | 620 800 | 620 800 | 603 300<br>747 021 |
| | | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 | 044 | Mieten und Pachten. . . . . | 11 800 | 11 800 | 11 800<br>12 078 |
| 131 | 044 | Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen. . . . | — | — | —<br>— |
| 132 | 044 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . . . . | — | — | —<br>198 692 |

### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 235 | 044 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit. . . . . | — | — | —<br>13 612 |
| 236 | 044 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit. . . . . | — | — | —<br>— |
| **n e u** | | | | | |
| 237 | 044 | **Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden. . . . . .** | — | — | —<br>265 |
| 261 | 044 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland. . . . . | 6 700 | 6 700 | 6 700<br>163 970 |
| 281 | 044 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland. . . . . | 20 300 | 20 300 | 20 300<br>— |

# Kapitel 03 18
# Hessische Landesfeuerwehrschule

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 1 049 000 | 1 589 100 | 450 100<br>452 600 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 15 400 | 15 400 | 23 000<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 03 18 | 1 724 000 | 2 264 100 | 1 115 200<br>1 588 240 |

# Kapitel 03 18
# Hessische Landesfeuerwehrschule

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 044 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 2 125 100 | 2 125 100 | 2 100 700<br>1 905 017 |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Die überwiegend im Lehr- und Ausbildungsdienst tätigen Beamten erhalten eine widerrufliche und nicht ruhegehaltsfähige Lehrzulage. | | | |
| 425 044 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 044 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 044 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige<br>Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden. | 337 500 | 337 500 | 361 300<br>352 089 |
| 428 044 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 2 275 300 | 2 275 300 | 2 315 700<br>2 174 372 |
| 453 044 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 2 500 | 2 500 | 5 600<br>4 133 |
| 459 044 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | 1 000<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 044 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 410 100 | 410 100 | 323 900<br>619 356 |
| 514 044 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.<br>Aus diesen Mitteln dürfen mit vorheriger Zustimmung des für den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz zuständigen Ministeriums auch Ausgaben für die Beköstigung von Besuchern der Hessischen Landesfeuerwehrschule geleistet werden. | 528 100 | 528 100 | 464 200<br>520 351 |
| 517 044 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 593 400 | 593 400 | 550 400<br>601 029 |
| 518 044 | Mieten und Pachten | 26 100 | 26 100 | 18 600<br>23 571 |
| 519 044 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 408 100 | 408 100 | 505 200<br>463 051 |
| 525 044 | Aus- und Fortbildung | 293 900 | 293 100 | 211 600<br>203 645 |
| 526 044 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | — | — | 4 000<br>11 544 |
| 527 044 | Dienstreisen | 15 000 | 15 000 | 15 000<br>17 180 |

# Kapitel 03 18
# Hessische Landesfeuerwehrschule

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 531 044 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 7 100 | 7 100 | 3 300<br>— |
| 533 044 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | 4 679 100 | 5 220 900 | 4 364 000<br>4 157 165 |
| | **Erläuterungen:**<br>Veranschlagt sind die Kosten (Lehrgangstagegeld, Erstattung von Fahrkosten und des Verdienstausfalls der Lehrgangsteilnehmer und Verpflegungskosten in Marburg) der Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule in Kassel, am Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg und auf örtlicher Ebene. | | | |
| 537 044 | Beförderungskosten | — | — | —<br>— |
| 538 044 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | — | — | 100<br>— |
| 546 044 | Vermischter Sachaufwand | 100 | 100 | 100<br>27 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 633 044 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 15 000 | 15 000 | 15 000<br>14 959 |
| 671 044 | Erstattungen an Inland | — | — | —<br>— |
| 681 044 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen<br>Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden. | — | — | —<br>— |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 044 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | 35 200 | 93 900 | 26 200<br>213 121 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 044 | Erwerb von Fahrzeugen | 1 128 000 | 859 800 | 899 200<br>819 596 |
| 812 044 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 264 300 | 473 300 | 502 000<br>227 939 |

# Kapitel 03 18
# Hessische Landesfeuerwehrschule

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 1 208 000 | 1 207 300 | 580 100<br>563 100 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 203 600 | 203 600 | 181 300<br>226 180 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 03 18 | 14 555 500 | 15 095 300 | 13 448 500<br>13 117 434 |
| | **Abschluss Kapitel 03 18** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 632 600 | 632 600 | 615 100<br>957 791 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 27 000 | 27 000 | 27 000<br>177 848 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 1 064 400 | 1 604 500 | 473 100<br>452 600 |
| | **Gesamteinnahmen** | 1 724 000 | 2 264 100 | 1 115 200<br>1 588 240 |
| 4 | Personalausgaben | 4 740 400 | 4 740 400 | 4 784 300<br>4 435 613 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 6 961 000 | 7 502 000 | 6 460 400<br>6 616 924 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 15 000 | 15 000 | 15 000<br>14 959 |
| 7 | Baumaßnahmen | 35 200 | 93 900 | 26 200<br>213 121 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 1 392 300 | 1 333 100 | 1 401 200<br>1 047 536 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 1 411 600 | 1 410 900 | 761 400<br>789 280 |
| | **Gesamtausgaben** | 14 555 500 | 15 095 300 | 13 448 500<br>13 117 434 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | -12 831 500 | -12 831 200 | -12 333 300<br>-11 529 194 |

**Kapitel 03 19 / Buchungskreisnummer 2295**
**Brandschutz**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Brandschutz

## A. Vorbemerkungen

Bei Kap. 03 19 ist die Förderung des Brandschutzes veranschlagt.
Seit der Haushaltsaufstellung 2009 werden für den Förderbuchungskreis -Förderprodukt Brandschutz- die Anforderungen an eine handelsrechtliche Finanzbuchhaltung als Basis für einen aussagekräftigen Produkthaushalt und eine konsolidierte Bilanz umgesetzt. Dazu wird im Leistungsplan als Gesamtkosten des jeweiligen Produkts das Bewilligungsvolumen, also die Haushaltsmittel und Verpflichtungsermächtigungen für Neubewilligungen, ausgewiesen. Dem Bewilligungsvolumen stehen Erlöse aus Produktabgeltung gegenüber.

Dem Brandschutz werden unabhängig von den Einnahmen der Feuerschutzsteuer 30 Mio. EUR zur Verfügung gestellt, von denen die Ausgaben des Katastrophenschutzes bei Kap. 03 01, die Sachausgaben des Brandschutzes bei Kap. 03 01, der Zuschussbedarf der Hessische Landesfeuerwehrschule bei Kap. 03 18 und die Personalkosten zu berücksichtigen sind.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70-72 und 75-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Die Bewirtschaftung des Kapitels erfolgt im Rahmen der Einnahmen aus der Feuerschutzsteuer, die ggf. aus allgemeinen Haushaltsmitteln aufgestockt werden.

Feuerwehrfahrzeuge und -geräte aus Landesbeschaffungen können den Kommunen unter Berücksichtigung deren Eigenanteils im Rahmen der Brandschutzförderung unentgeltlich übereignet werden.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

Die Positionen des Eigenergebnisses (Pos. 1 - 8 des Erfolgsplans) beruhen insbesondere auf vertraglichen Vereinbarungen im Rahmen der Förderprodukte, die kameral in unterschiedlichen Hauptgruppen abgebildet werden müssen.

## Kapitel 03 19 / Buchungskreisnummer 2295
## Brandschutz

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Brandschutz, Elementarschäden | – | 34.366,3 | – | 34.366,3 | – | – | 32.769,3 |
| | | **Summe** | | **34.366,3** | **–** | **34.366,3** | **–** | | **32.769,3** |

## Kapitel 03 19 / Buchungskreisnummer 2295
## Brandschutz

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 32.769,3 | – | 1 | 49.652,3 | – | 49.652,3 | – | – | 28.475,8 | 70,0 | 28.405,8 | – |
| **–** | **32.769,3** | **–** | | **49.652,3** | **–** | **49.652,3** | **–** | | **28.475,8** | **70,0** | **28.405,8** | **–** |

**Kapitel 03 19 / Buchungskreisnummer 2295**
**Brandschutz**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 1:**
**Brandschutz, Elementarschäden**

**IPR-Nr. 112 - Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Brandschutz
Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG) und die Brandschutzförderrichtlinie in der jeweils gültigen Fassung.

Elementarschäden
Richtlinien für die Gewährung staatlicher Finanzhilfen bei Elementarschäden in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Förderung des Brandschutzes (z.B. Feuerwehrhäuser, Feuerwehrfahrzeuge)

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Landesbeschaffungen von Feuerwehrfahrzeugen
Zuwendungen für Feuerwehrfahrzeuge
Zuwendungen für Feuerwehrhäuser
Mitgliedsbeiträge, Unfallfürsorge u. Zuwendungen
Elementarschäden
Förderung Endgeräte Digitalfunk

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Oberziel: Innere Sicherheit, Brand- und Katastrophenschutz
Fachziel 5: Wirksamen Brand- und Katastrophenschutz auf hohem Niveau sicherstellen

### 5. Empfänger

Städte und Gemeinden, Verbände (z.B. Landesfeuerwehrverband), Erstattungen an andere Länder (z.B. Baden-Württemberg für die Brandschutzforschung)

## Kapitel 03 19 / Buchungskreisnummer 2295
## Brandschutz

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Förderung | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bedingungen für das Ehrenamt verbessern | | | | | | | |
| Veränderung der ehrenamtlichen Mitglieder der Einsatzabteilung | Mitglieder | 0 | 0 | 0 | noch nicht bekannt | 501 | 241 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Finanzmittel mittelfristig sichern | | | | | | | |
| Bewilligungsquote (Deckungsgrad Antragssumme) | v. H. | 81 | 81 | 50 | 48 | - | - |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **32.769.300** | **14.769.300** | **12.000.000** | **5.000.000** | **1.000.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 32.769.300 | 14.769.300 | 12.000.000 | 5.000.000 | 1.000.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **34.366.300** | **16.366.300** | **12.000.000** | **5.000.000** | **1.000.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 34.366.300 | 16.366.300 | 12.000.000 | 5.000.000 | 1.000.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 03 19 / Buchungskreisnummer 2295**
**Brandschutz**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Es gelten die bei Kap. 0319 abgedruckten Haushaltsvermerke. Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung des jeweiligen Förderprodukts. Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen des Vorjahres, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 371.500 | 2.046.800 | 2.630.000 | 18.421.632 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 16.366.300 | 14.769.300 | 15.652.300 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | -1.770.665 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **16.737.800** | **16.816.100** | **18.282.300** | **16.650.967** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Derzeit ohne Befristung

## Kapitel 03 19 / Buchungskreisnummer 2295
## Brandschutz

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **34.366.300** | **32.769.300** | **49.652.300** | **28.405.800** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **70.000** |
| | | **Betriebsertrag** | **34.366.300** | **32.769.300** | **49.652.300** | **28.475.800** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **609.000** | **609.000** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **609.000** | **609.000** | **–** | **–** |
| | | **Eigenergebnis** | **33.757.300** | **32.160.300** | **49.652.300** | **28.475.800** |

# Kapitel 03 19 / Buchungskreisnummer 2295
# Brandschutz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | – |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 6.565.000 | 6.565.000 | 3.565.000 | 532.100 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 27.192.300 | 25.595.300 | 46.087.300 | 9.793.400 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 33.757.300 | 32.160.300 | 49.652.300 | 10.325.500 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -33.757.300 | -32.160.300 | -49.652.300 | -10.325.500 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | 18.150.300 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 18.150.300 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 18.150.300 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 18.150.300 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -18.150.300 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -18.150.300 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 03 19 / Buchungskreisnummer 2295
## Brandschutz

# W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

### 1.Erläuterungen zu Einzelpositionen

-

## Kapitel 03 19 / Buchungskreisnummer 2295
## Brandschutz

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 34.366.300 | 32.769.300 | 49.652.300 |
| + Verpflichtungen der Vorjahre | 371.500 | 2.046.800 | 2.630.000 |
| – Verpflichtungen der Folgejahre | 18.000.000 | 18.000.000 | 34.000.000 |
| – Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| – Investitionen, die aus Epl. 18 finanziert werden | – | – | – |
| – Bauunterhaltungsmaßnahmen, die aus Epl. 18 finanziert werden | – | – | – |
| +/– Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 16.737.800 | 16.816.100 | 18.282.300 |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 03 19 Brandschutz

1. Ausgaben für den Brand- und Katastrophenschutz dürfen unabhängig von den Einnahmen der Feuerschutzsteuer in Höhe von mind. 30.000.000 EUR geleistet werden.
   Bei der Berechnung nach Satz 1 sind die Ausgaben des Brandschutzes bei Kap. 03 01 und bei Kap. 03 19, der Zuschussbedarf der Landesfeuerwehrschule (Kap. 03 18), der bei Kap. 03 01 veranschlagte Anteil des Katastrophenschutzes an der Feuerschutzsteuer und die Personalkosten zu berücksichtigen. Die bei Kap. 03 01 für Sachausgaben des Brandschutzes geplanten Ansätze sind gegenseitig deckungsfähig mit den Titeln des Kap. 03 19.
2. Die Ausgabeermächtigung zu 1. beinhaltet allgemeine Haushaltsmittel zur Aufstockung bei fehlender Einnahmen der Feuerschutzsteuer bis auf 30.000.000 EUR.
3. Feuerwehrfahrzeuge und -geräte aus Landesbeschaffungen können den Kommunen unter Berücksichtigung deren Eigenanteils im Rahmen der Brandschutzförderung unentgeltlich übereignet werden.
4. Die Mittel aus der Feuerschutzsteuer können wegen deren Zweckbindung nicht für Ausgaben bei Elementarschäden verwendet werden.
5. Ausgabereste/Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden. Die Mittel für Brandschutz/Digitalfunk sind zu 100 v. H. als Ausgabereste/Rücklage übertragbar.
6. Verpflichtungsermächtigungen sind im Rahmen der jeweiligen Einzelregelungen in den Förderproduktblättern deckungsfähig.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 044 | Sonstige Verwaltungseinnahmen. . . . . | — | — | —<br>1 770 665 |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 232 | 044 | Sonsige Zuweisungen von Ländern. . . . . | — | — | —<br>— |
| 272 | 261 | Sonstige Zuschüsse von der EU. . . . . | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **n e u** | | | | | |
| 359 | 850 | **Sonstige Entnahmen. . . . . .** | — | — | —<br>— |
| 381 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | — | — | —<br>— |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 03 19. . . . . | — | — | —<br>1 770 665 |

# Kapitel 03 19
# Brandschutz

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 429 div | Nicht aufteilbare Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 632 044 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 60 000 | 60 000 | 60 000<br>55 477 |
| 633 044 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 80 000 | 80 000 | 60 000<br>63 579 |
| 671 044 | Erstattungen an Inland | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>— |
| 681 div | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 10 000 | 10 000 | 20 000<br>— |
| 685 044 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 395 000 | 395 000 | 400 000<br>386 823 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 044 | Erwerb von Fahrzeugen | 3 000 000 | 3 000 000 | 3 000 000<br>5 937 411 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 3 000 000 |
| 2015 | 3 000 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 3 000 000 | 3 000 000 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 812 | 044 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 10 000 | 10 000 | 15 000<br>— |
| 883 | 044 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 12 563 800 | 12 642 100 | 14 717 300<br>11 978 340 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 9 000 000 |
| 2015 | 9 000 000 | 5 000 000 |
| 2016 | 5 000 000 | 1 000 000 |
| 2017 / 2017ff | 1 000 000 | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 15 000 000 | 15 000 000 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 891 | 044 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | — | — | —<br>— |

# Kapitel 03 19
# Brandschutz

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| **n e u** | | | | |
| 919 850 | **Sonstige Zuführungen** | — | — | — |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 609 000 | 609 000 | — |
| | Gesamtausgaben Kapitel 03 19 | 16 737 800 | 16 816 100 | 18 282 300<br>18 421 632 |
| | **Abschluss Kapitel 03 19** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>1 770 665 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | — |
| | **Gesamteinnahmen** | — | — | —<br>1 770 665 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | — |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | — |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | 555 000 | 555 000 | 550 000<br>505 880 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 15 573 800 | 15 652 100 | 17 732 300<br>17 915 751 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 609 000 | 609 000 | — |
| | **Gesamtausgaben** | 16 737 800 | 16 816 100 | 18 282 300<br>18 421 632 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | -16 737 800 | -16 816 100 | -18 282 300<br>-16 650 967 |

**Abschluss für den Abschnitt Verwaltung**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 03 01 | Ministerium | — | 2.200.400 | 5.535.400 | 90.644.500 | 98.380.300 |
| 03 03 | Landesamt für Verfassungsschutz Hessen | — | — | 40.300 | 268.200 | 308.500 |
| 03 04 | Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung | — | 614.000 | — | 126.000 | 740.000 |
| 03 05 | Sportförderung | — | 5.000 | — | 2.333.000 | 2.338.000 |
| 03 14 | Regierungspräsidium Darmstadt | — | 18.224.000 | 2.034.100 | 91.339.600 | 111.597.700 |
| 03 15 | Regierungspräsidium Gießen | — | 11.599.800 | 1.014.800 | 103.905.300 | 116.519.900 |
| 03 16 | Regierungspräsidium Kassel | — | 92.491.000 | 293.500 | 82.552.000 | 175.336.500 |
| 03 17 | Hessische Bezügestelle | — | 238.800 | 1.088.900 | 23.144.000 | 24.471.700 |
| 03 18 | Hessische Landesfeuerwehrschule | — | 632.600 | 27.000 | 1.604.500 | 2.264.100 |
| 03 19 | Brandschutz | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | 126.005.600 | 10.034.000 | 395.917.100 | 531.956.700 |

| Personal-ausgaben EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst EUR | Übertragungs-ausgaben EUR | Bau-maßnahmen EUR | Sonstige Investitions-ausgaben EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben EUR | Gesamt-ausgaben EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–) EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 33.929.500 | 30.732.500<br>— | 35.559.500 | — | 15.847.700 | 62.287.300 | 178.356.500 | -79.976.200 |
| 11.132.900 | 3.185.000<br>— | 118.800 | — | 243.500 | 2.627.400 | 17.307.600 | -16.999.100 |
| 10.779.400 | 4.561.400<br>— | 7.300 | — | 88.000 | 2.126.700 | 17.562.800 | -16.822.800 |
| — | —<br>— | 4.152.500 | — | 6.860.000 | — | 11.012.500 | -8.674.500 |
| 67.589.800 | 26.237.800<br>— | 1.386.500 | 10.000.000 | 1.229.900 | 14.309.600 | 120.753.600 | -9.155.900 |
| 74.619.700 | 31.614.800<br>— | 82.900 | 115.000 | 522.500 | 11.067.000 | 118.021.900 | -1.502.000 |
| 49.148.000 | 20.657.200<br>— | 10.647.200 | — | 1.882.000 | 95.453.200 | 177.787.600 | -2.451.100 |
| 16.567.700 | 3.500.700<br>— | — | — | 37.000 | 4.656.800 | 24.762.200 | -290.500 |
| 4.740.400 | 7.502.000<br>— | 15.000 | 93.900 | 1.333.100 | 1.410.900 | 15.095.300 | -12.831.200 |
| — | —<br>— | 555.000 | — | 15.652.100 | 609.000 | 16.816.100 | -16.816.100 |
| 268.507.400 | 127.991.400<br>— | 52.524.700 | 10.208.900 | 43.695.800 | 194.547.900 | 697.476.100 | -165.519.400 |

**Abschluss für den Abschnitt Verwaltung**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 03 01 | Ministerium | — | 1.724.100 | 9.505.400 | 86.122.200 | 97.351.700 |
| 03 03 | Landesamt für Verfassungsschutz Hessen | — | — | 26.600 | 281.900 | 308.500 |
| 03 04 | Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung | — | 614.000 | — | 126.000 | 740.000 |
| 03 05 | Sportförderung | — | 5.000 | — | 2.333.000 | 2.338.000 |
| 03 14 | Regierungspräsidium Darmstadt | — | 18.191.000 | 2.034.100 | 91.519.200 | 111.744.300 |
| 03 15 | Regierungspräsidium Gießen | — | 11.599.800 | 1.014.800 | 103.359.000 | 115.973.600 |
| 03 16 | Regierungspräsidium Kassel | — | 92.519.500 | 183.500 | 82.582.600 | 175.285.600 |
| 03 17 | Hessische Bezügestelle | — | 238.800 | 1.088.900 | 23.044.100 | 24.371.800 |
| 03 18 | Hessische Landesfeuerwehrschule | — | 632.600 | 27.000 | 1.064.400 | 1.724.000 |
| 03 19 | Brandschutz | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | 125.524.800 | 13.880.300 | 390.432.400 | 529.837.500 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 35.100.500 | 29.683.200<br>— | 42.131.500 | — | 13.248.400 | 60.473.200 | 180.636.800 | -83.285.100 |
| 11.261.300 | 3.055.900<br>— | 118.800 | — | 243.500 | 2.628.100 | 17.307.600 | -16.999.100 |
| 10.779.400 | 4.560.100<br>— | 7.300 | — | 88.000 | 2.127.100 | 17.561.900 | -16.821.900 |
| — | —<br>— | 4.152.500 | — | 6.860.000 | — | 11.012.500 | -8.674.500 |
| 67.605.800 | 26.414.300<br>— | 1.386.500 | 10.000.000 | 1.069.300 | 14.316.300 | 120.792.200 | -9.047.900 |
| 74.619.700 | 31.450.400<br>— | 82.900 | 115.000 | 482.500 | 11.078.800 | 117.829.300 | -1.855.700 |
| 49.148.200 | 20.913.600<br>— | 10.781.100 | — | 1.310.000 | 95.459.800 | 177.612.700 | -2.327.100 |
| 17.283.300 | 3.267.500<br>— | — | — | 37.000 | 4.660.300 | 25.248.100 | -876.300 |
| 4.740.400 | 6.961.000<br>— | 15.000 | 35.200 | 1.392.300 | 1.411.600 | 14.555.500 | -12.831.500 |
| — | —<br>— | 555.000 | — | 15.573.800 | 609.000 | 16.737.800 | -16.737.800 |
| 270.538.600 | 126.306.000<br>— | 59.230.600 | 10.150.200 | 40.304.800 | 192.764.200 | 699.294.400 | -169.456.900 |

**Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290**
**Polizeibehörden**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Polizeibehörden

## A. Vorbemerkungen

Die den Polizeibehörden übertragenen Aufgaben sind in § 2 Abs. 1 HSOG-DVO aufgeführt.

Durch die Zusammenfassung aller Polizeibehörden in einem Kapitel / Buchungskreis wird eine effektive und effiziente Aufgabenerledigung unter Beachtung der strukturellen Vorgaben für eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung gewährleistet.

Folgende Polizeibehörden sind hier zusammengefasst:
- Polizeiakademie Hessen,
- Hessisches Landeskriminalamt,
- Präsidium für Technik, Logistik und Verwaltung,
- Hessisches Bereitschaftspolizeipräsidium
  mit vier Bereitschaftspolizeiabteilungen in Wiesbaden, Lich, Mühlheim und Kassel,
  einer Wasserschutzpolizeiabteilung mit Wasserschutzpolizeistationen in Rüdesheim,
  Wiesbaden, Gernsheim und Frankfurt sowie drei Wasserschutzpolizeiposten,
  der Polizeireiterstaffel Hessen in Frankfurt
  und der Polizeihubschrauberstaffel in Egelsbach,
- Polizeipräsidium Nordhessen mit 4 Polizeidirektionen (PD), 14 Polizeistationen (PSt),
  4 Polizeirevieren (PR) , 1 Polizeiautobahnstation (PASt),
- Polizeipräsidium Osthessen mit 3 PD, 7 PSt, 2 PASt,
- Polizeipräsidium Mittelhessen mit 4 PD, 13 PSt, 1 PASt,
- Polizeipräsidium Frankfurt mit 4 PD, 19 PR, 1 PASt,
- Polizeipräsidium Südosthessen mit 2 PD, 14 PSt, 2 PR, 1 PASt,
- Polizeipräsidium Südhessen mit 4 PD, 17 PSt, 3 PR, 1 PASt,
- Polizeipräsidium Westhessen mit 5 PD, 15 PSt, 5 PR, 1 PASt.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Die für den Digitalfunk im Einzelplan 03 veranschlagten und nicht im laufenden Haushaltsjahr verausgabten Mittel können zu 100 v.H. einer Rücklage zugeführt werden. Diese Mittel sowie die ausgebrachten Verpflichtungsermächtigungen sind gegenseitig deckungsfähig.

### Leistungsplan

Die Gesamtkosten können je Produkt um bis zu 25 v.H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.
Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

## Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290
## Polizeibehörden

### W i r t s c h a f t s p l a n

**Erfolgsplan**

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können in Form einer Verwaltungsrücklage eingestellt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Davon abweichend können von
- den bei Finanzposition 231/Sachkonto 5481000200 aus Fördermitteln des Bundes vereinnahmten Beträgen, die nicht zweckentsprechend am Jahresende zur Finanzierung von Ausgaben eingesetzt wurden,
- den bei Finanzposition 341/Sachkonto 5425000110 vereinnahmten Beiträgen, die nicht für Investitionen zur Sicherstellung der Funkversorgung in Frankfurt am Jahresende verausgabt wurden,
- den bei Finanzposition 514/Sachkonto 6080000000 veranschlagten und nicht für den Erwerb von Dienstbekleidung am Jahresende verausgabten Beträgen,
- den bei Finanzposition 511/Sachkonto 850000000 veranschlagten Mitteln der Kriminalitätsbekämpfung (Mittel aus der Vermögensabschöpfung), die am Jahresende nicht verausgabt wurden,

jeweils zu 100 v. H. in eine Rücklage eingestellt werden.

Aufwandsentschädigungen sind die aus Finanzposition 511/Sachkonto 6590000300 für den Freiwilligen Polizeidienst, 514/Sachkonto 6080000000 für Kleidergeld gem. § 7 Abs. 2 HBesG in Verbindung mit Erlass vom 20. Mai 2008 - LPP 71 H - 7 s 02-n.v. -, 518/Sachkonto 670000900 für Saiten- und Instrumentengelder an Bedienstete beim Landespolizeiorchester, 531/Sachkonto 6180000100 für ehrenamtlich Tätige, 534/Sachkonto 6930000000 für Zahlungen an Bedienstete u.a. für die Übernahme von ausgemusterten Diensthunden der Polizei, 534/Sachkonto 6170000010 für Hundeführerentschädigungen und Mitnahmeentschädigung an Hundeführer gem. Richtlinie für das Diensthundwesen bei der hessischen Polizei vom 01. November 2009 – LPP 41 – PE – 7 v - n.v. - gezahlten Beträge.

Aus Finanzposition 428/Sachkonto 6270000400 werden für Beschäftigte in der Sprengstoffermittlung und -entschärfung in sinngem. Anwendung des § 11 EZulV vom 17. Juni 1998 (BGBl. I S. 1378), für Flugbetriebsassistentinnen/-assistenten bei der PHuSt in Anwendung der Nr. 6 Abs. 1, Buchstabe c der Anlage 1 zum BBesG, kriminaltechnische TV-H-Beschäftigte bei Leichenschauen, Leichenöffnungen sowie Leichenidentifizierungen gem. Erlass vom 16. Febr. 2011 - LPP 31 - 10-a/7-2010 n.v. - Zulagen gezahlt.

Aus Finanzposition 514/Sachkonto 6070000600 werden auch Mittel für die Herstellung von Verpflegung bereitgestellt, die anlässlich von Einsätzen nach den ergänzenden hessischen Regelungen zu Ziffer 3.2 des Leitfadens - Versorgung der Polizei im Einsatz - unentgeltlich an Beschäftigte der Polizei abgegeben werden.

Aus Finanzposition 684/Sachkonto 71230000110 werden Zahlungen an den "Träger 55 e.V." für den Betrieb einer Kinderbetreuungseinrichtung in der Nähe des Polizeipräsidiums Frankfurt am Main geleistet.

**Finanzplan**

Für nicht verausgabte Mittel für Investitionen kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen eine Investitionsrücklage gebildet werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.

# Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290
# Polizeibehörden

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Allgemeine Vollzugsaufgaben | 1.060.000 | 587.231,9 | 3.881,0 | 583.350,9 | – | 1.060.000 | 585.931,3 |
| 2 | | Kriminalitätsbekämpfung | 652.600 | 415.132,4 | 1.950,3 | 413.182,1 | – | 654.000 | 411.851,9 |
| 3 | | Besondere Einsätze | 302.500 | 174.663,6 | 1.878,5 | 172.785,1 | – | 301.700 | 170.524,7 |
| 4 | | Verkehrssicherheit | 257.300 | 141.605,8 | 3.530,0 | 138.075,8 | – | 257.300 | 141.630,6 |
| | | **Summe Produkte** | | **1.318.633,7** | **11.239,8** | **1.307.393,9** | **–** | | **1.309.938,5** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| | weg | Projekt Digitalfunk | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Projekte** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Unterstützungsleistung für Externe | 9.715 | 2.502,9 | 2.502,9 | – | – | 9.715 | 2.502,9 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **2.502,9** | **2.502,9** | **–** | **–** | | **2.502,9** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Bedarfsdeckung Bekleidung HMdJ | 142 | 35,9 | 35,9 | – | – | 143 | 36,0 |
| 2 | | Unterstützung andere Buchungskreise | 20 | 5,0 | 5,0 | – | – | 20 | 5,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **40,9** | **40,9** | **–** | **–** | | **41,0** |
| | | **Gesamtsumme** | | **1.321.177,5** | **13.783,6** | **1.307.393,9** | **–** | | **1.312.482,4** |

# Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290
# Polizeibehörden

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 4.102,2 | 581.829,1 | – | 1.037.900 | 569.496,6 | 1.696,3 | 558.611,4 | -9.188,9 | 1.061.399 | 537.601,6 | 2.165,1 | 516.175,5 | -19.261,0 |
| 2.077,9 | 409.774,0 | – | 621.600 | 393.867,7 | – | 387.493,6 | -6.374,1 | 646.682 | 382.338,9 | 69,4 | 352.432,6 | -29.836,9 |
| 1.906,9 | 168.617,8 | – | 297.400 | 169.971,8 | 114,9 | 167.108,1 | -2.748,8 | 300.798 | 183.399,7 | 187,7 | 190.673,4 | 7.461,4 |
| 3.579,8 | 138.050,8 | – | 251.700 | 134.215,0 | 2.423,1 | 129.659,1 | -2.132,8 | 255.864 | 126.545,7 | 6.141,4 | 113.726,5 | -6.677,8 |
| **11.666,8** | **1.298.271,7** | **–** | | **1.267.551,1** | **4.234,3** | **1.242.872,2** | **-20.444,6** | | **1.229.885,9** | **8.563,6** | **1.173.008,0** | **-48.314,3** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 29.897,8 | – | 28.007,5 | -1.890,3 |
| **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **29.897,8** | **–** | **28.007,5** | **-1.890,3** |
| 2.502,9 | – | – | 8.190 | 2.026,3 | 2.026,3 | – | – | 8.977 | 2.148,9 | 2.148,9 | – | – |
| **2.502,9** | **–** | **–** | | **2.026,3** | **2.026,3** | **–** | **–** | | **2.148,9** | **2.148,9** | **–** | **–** |
| 36,0 | – | – | 145 | 35,7 | 35,7 | – | – | 118 | 28,3 | 28,3 | – | – |
| 5,0 | – | – | 29 | 7,0 | 7,0 | – | – | 9 | 1,4 | 1,4 | – | – |
| **41,0** | **–** | **–** | | **42,7** | **42,7** | **–** | **–** | | **29,7** | **29,7** | **–** | **–** |
| **14.210,7** | **1.298.271,7** | **–** | | **1.269.620,1** | **6.303,3** | **1.242.872,2** | **-20.444,6** | | **1.261.962,3** | **10.742,2** | **1.201.015,5** | **-50.204,6** |

**Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290**
**Polizeibehörden**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :**
**ALLGEMEINE VOLLZUGSAUFGABEN**
IPR-Nr. 111 - Allgemeine Gefahrenabwehr

### 1. Erbringer

Polizeibehörden

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG), Gesetz über Ordnungswidrigkeiten und spezielle Rechtsvorschriften

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt beinhaltet alle anfallenden Arbeiten im Innen- und Außendienst, das allgemeine Erforschen und Ermitteln sonstiger polizeilicher Sachverhalte sowie die Präventionsarbeit.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Innendienst
- Außendienst
- Erforschung und Ermittlung sonstiger Sachverhalte, Delikte
- Ordnungswidrigkeiten (ohne Verkehr)
- Prävention

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Oberziel: Innere Sicherheit, Brand- und Katastrophenschutz
Fachziel 2: Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung wirksam abwehren.

### 5. Empfänger

Bürger, Politik, Justiz

**Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290**
**Polizeibehörden**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | PT | 1.060.000 | 1.060.000 | 1.037.900 | 1.061.399 | 1.043.228 | 1.048.700 |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Präsenz steigern | | | | | | | |
| Anzahl Polizeivollzugsbeamte als Schutzmann vor Ort | Personen | >=69 | >= 69 | >=63 | 67 | | |
| Anzahl Personen Freiwilliger Polizeidienst | Personen | >=700 | >=700 | >=700 | 561 | | |
| Anzahl Arbeitnehmer Wachpolizei | Personen | >=534 | >=534 | >=534 | 534 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Grad der Budgeteinhaltung | v.H. | 100 | 100 | 100 | 103,7 | 99,5 | 105,7 |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 550,33 | 548,90 | 538,21 | 486,32 | 472,86 | 442,59 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 454.353.300 | 456.489.800 | 315.574.900 | 317.151.755 |
| Sachkosten | 132.878.600 | 129.441.500 | 47.642.100 | 47.405.951 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 5.073.800 | 7.753.898 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 201.205.800 | 165.290.044 |
| **Gesamtkosten** | **587.231.900** | **585.931.300** | **569.496.600** | **537.601.648** |
| Erlöse | 3.881.000 | 4.102.200 | 1.696.300 | 2.165.059 |
| Produktabgeltung | 583.350.900 | 581.829.100 | 558.611.400 | 516.175.465 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **-9.188.900** | **-19.261.124** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290**
**Polizeibehörden**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2 :**
**KRIMINALITÄTSBEKÄMPFUNG**
IPR-Nr. 111 - Kriminalitätsbekämpfung

**1. Erbringer**

Polizeibehörden

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Erforschen und Ermitteln von Straftaten (ausgenommen Verkehrssicherheit - Produkt 4), gesetzliche Grundlage bilden die Bestimmungen der Strafprozessordnung, des Strafgesetzbuches und sonstige Rechtsvorschriften, die Straftatbestände enthalten.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Ermitteln, Erforschen und Aufklären von strafrechtlich relevanten Sachverhalten.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Straftaten gegen das Leben
- Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung
- Rohheitsdelikte; Straftaten gegen die persönliche Freiheit
- Diebstahl ohne erschwerende Umstände
- Diebstahl unter erschwerenden Umständen
- Vermögens- und Fälschungsdelikte
- Sonstige Straftatbestände
- Strafrechtliche Nebengesetze
- Politisch motivierte Straftaten
- Organisierte Kriminalität
- Kriminalistisch/kriminologische Forschung (HLKA)
- Vermögensabschöpfung
- Amtsdelikte (HLKA)

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Oberziel: Innere Sicherheit, Brand- und Katastrophenschutz
Fachziel 1: Effektive Aufklärung und Verhütung von Straftaten sicherstellen und verbessern sowie die Aufklärungsquote steigern und schädigende Kriminalitätsformen gezielt bekämpfen

**5. Empfänger**

Bürger, Politik, Justiz

**Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290**
**Polizeibehörden**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | PT | 652.600 | 654.000 | 621.600 | 646.682 | 628.880 | 617.357 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Aufklärung von Straftaten in den einzelnen Deliktsfeldern sicherstellen | | | | | | | |
| Aufklärungsquote | v. H. | >=58,5 | >=58,5 | >=58,3 | 58,5 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Grad der Budgeteinhaltung | v. H. | 100 | 100 | 100 | 108,5 | 100,9 | 101,6 |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 633,13 | 626,57 | 623,38 | 544,99 | 543,57 | 542,41 |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 305.139.600 | 304.585.300 | 172.662.800 | 179.738.472 |
| Sachkosten | 109.992.800 | 107.266.600 | 34.114.200 | 34.400.189 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 2.936.500 | 4.565.655 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 184.154.200 | 163.634.576 |
| **Gesamtkosten** | **415.132.400** | **411.851.900** | **393.867.700** | **382.338.892** |
| Erlöse | 1.950.300 | 2.077.900 | – | 69.438 |
| Produktabgeltung | 413.182.100 | 409.774.000 | 387.493.600 | 352.432.619 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **-6.374.100** | **-29.836.835** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290**
**Polizeibehörden**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3 :**
**BESONDERE EINSÄTZE**
IPR-Nr. 111 - Allgemeine Gefahrenabwehr

### 1. Erbringer

Polizeibehörden

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG), Strafgesetzbuch, Versammlungsgesetz, Verordnung zur Durchführung des Hessischen Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung und zur Durchführung des Hessischen Freiwilligen-Polizeidienst-Gesetzes (HSOG-DVO)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Einsätze von Polizeivollzugsbeamten/-innen im Rahmen von öffentlichen Veranstaltungen, Versammlungen und Aufzügen, besondere Einsatzlagen, sowie größeren Schadensereignissen und demonstrativen Aktionen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Einsätze aus besonderem Anlass
- Personen- und Objektschutz
- Konzeptionseinsätze (HBPP)
- Bewältigen von besonderen Einsatzlagen
- Verhandeln und Beraten in besonderen Einsatzlagen (HLKA, PP Ffm, PP NH)
- Verdeckte Ermittlungen (HLKA)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Oberziel: Innere Sicherheit, Brand- und Katastrophenschutz
Fachziel 2: Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung wirksam abwehren

### 5. Empfänger

Bürger, Politik

**Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290**
**Polizeibehörden**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | PT | 302.500 | 301.700 | 297.400 | 300.798 | 300.863 | 301.463 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sofort-, Sonder- und Einsatzlagen professionell bearbeiten | | | | | | | |
| Anzahl einsetzbarer Polizeivollzugsbeamte in Spezialeinheiten | Personen | 379 | 379 | 310 | 282 | | |
| Anzahl einsetzbarer Polizeivollzugsbeamte zur Bewältigung von Einsatzlagen | Personen | 788 | 788 | 738 | 828 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Grad der Budgeteinhaltung | v.H. | 100 | 100 | 100 | 96,1 | 89,6 | 95,8 |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 571,19 | 558,89 | 561,90 | 633,89 | 613,94 | 584,56 |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 128.542.700 | 126.040.100 | 83.842.800 | 100.076.175 |
| Sachkosten | 46.120.900 | 44.484.600 | 18.831.900 | 17.529.510 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.914.200 | 3.133.961 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 65.382.900 | 62.660.097 |
| **Gesamtkosten** | **174.663.600** | **170.524.700** | **169.971.800** | **183.399.743** |
| Erlöse | 1.878.500 | 1.906.900 | 114.900 | 187.699 |
| Produktabgeltung | 172.785.100 | 168.617.800 | 167.108.100 | 190.673.443 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **-2.748.800** | **7.461.399** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290**
**Polizeibehörden**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4 :**
**POLIZEILICHE VERKEHRSSICHERHEITSARBEIT**
IPR-Nr. 111 - Allgemeine Gefahrenabwehr

**1. Erbringer**

Polizeibehörden

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Verkehrsrechtsvorschriften (z.B. Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrs-Ordnung, Fahrzeuge-Zulassungsverordnung) und Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (Verkehr)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das Produkt umfasst die Verkehrssicherheit im Straßen-, Schifffahrts- und Luftverkehr sowie die Verfolgung und Ahndung von Verstößen, Vorbeugung und verkehrsplanerische Unterstützung / Begleitung.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Verkehrsüberwachung
- Transportbegleitung
- Verkehrserziehung
- Verkehrsdelikte

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Oberziel: Innere Sicherheit, Brand- und Katastrophenschutz
Fachziel 3: Die Verkehrssicherheit weiter steigern

**5. Empfänger**

Bürger, Politik, Justiz

**Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290**
**Polizeibehörden**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | PT | 257.300 | 257.300 | 251.700 | 255.864 | 255.077 | 253.790 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verkehrsüberwachung effektiv und effizient bearbeiten | | | | | | | |
| Verfolgungsindex (Alkohol/andere Drogen) | Punktwert | >2,2 | >2,2 | >2,2 | 2,53 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Grad der Budgeteinhaltung | v.H. | 100 | 100 | 100 | 105,9 | 103,1 | 102,0 |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 536,63 | 536,54 | 515,13 | 444,48 | 440,64 | 424,30 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 108.800.500 | 109.189.100 | 75.936.400 | 76.279.748 |
| Sachkosten | 32.805.300 | 32.441.500 | 11.486.400 | 11.396.025 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.865.400 | 2.655.506 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 44.926.800 | 36.214.391 |
| **Gesamtkosten** | **141.605.800** | **141.630.600** | **134.215.000** | **126.545.670** |
| Erlöse | 3.530.000 | 3.579.800 | 2.423.100 | 6.141.398 |
| Produktabgeltung | 138.075.800 | 138.050.800 | 129.659.100 | 113.726.456 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **-2.132.800** | **-6.677.816** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290
# Polizeibehörden

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1 :**
**Unterstützungsleistung für Externe**

### 1. Erbringer

Polizeibehörden

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Polizeigesetze, Verwaltungsabkommen oder Staatsverträge

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Die Bundesländer unterstützen sich - unbeschadet der Zulässigkeit von Amtshandlungen aufgrund der Polizeigesetze, Verwaltungsabkommen oder Staatsverträgen - gegenseitig zur Abwehr von Gefahren, die dem Bestand der freiheitlichen demokratischen Grundordnung des Bundes oder ihrer Länder drohen (Art. 91 GG), und zur Hilfe bei Naturkatastrophen oder besonders schweren Unglücksfällen (Art. 35 GG) durch den Einsatz von Polizeikräften.

### 3.2 Fachleistung zur externen Leistung

Unterstützungsleistung für Externe

### 4. Bezug zu politischen Zielen

-

### 5. Empfänger

Externe; andere Bundesländer

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | PT | 9.715 | 9.715 | 8.190 | 8.977 | 7.103 | 11.023 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290**
**Polizeibehörden**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.454.400 | 2.454.400 | 2.023.600 | 2.132.294 |
| Sachkosten | 48.500 | 48.500 | 2.700 | 16.595 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.502.900** | **2.502.900** | **2.026.300** | **2.148.889** |
| Erlöse | 2.502.900 | 2.502.900 | 2.026.300 | 2.148.889 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290**
**Polizeibehörden**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1 :**
**Bedarfsdeckung Bekleidung HMdJIE**

### 1. Erbringer

Präsidium für Technik, Logistik und Verwaltung (PTLV)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Verwaltungsvereinbarung zwischen PTLV und HMdJIE

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Bedarfsdeckung der Dienstkleidung von Justizbeschäftigten, insbesondere Entwicklung von Dienstkleidung, Bedarfserhebung, Einkauf und Bereitstellung an einer zentralen Stelle

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Bedarfsdeckung Bekleidung HMdJIE

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Oberziel der Justiz: Die hessische Justiz verwirklicht das Rechtsstaatsprinzip und schafft Rechtssicherheit

### 5. Empfänger

Justizbeschäftigte

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | PT | 142 | 143 | 145 | 118 | 251 | - |
| Anzahl Justizbeschäftigte | | | | | | | 3.500 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290**
**Polizeibehörden**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 35.900 | 36.000 | 35.700 | 28.324 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **35.900** | **36.000** | **35.700** | **28.324** |
| Erlöse | 35.900 | 36.000 | 35.700 | 28.324 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290**
**Polizeibehörden**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2 :**
**Unterstützung anderer Buchungskreise**

### 1. Erbringer

Polizeibehörden

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Werden für Abnehmer eines anderen Buchungskreises innerhalb des Landes Hessen erbracht.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Unterstützung anderer Buchungskreise

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Leistung dient dazu, die Innere Sicherheit des Landes Hessen zu erhöhen. Sie unterstützt alle Fachziele und Produkte der hessischen Polizei.

### 5. Empfänger

Andere Buchungskreise; insbesondere der Buchungskreis "Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz".

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | PT | 20 | 20 | 29 | 9 | 19 | 39 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290**
**Polizeibehörden**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.000 | 5.000 | 7.000 | 1.414 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **5.000** | **5.000** | **7.000** | **1.414** |
| Erlöse | 5.000 | 5.000 | 7.000 | 1.414 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290
# Polizeibehörden

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **3.605.900** | **3.606.000** | **4.077.500** | **8.535.600** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 85.000 | 85.100 | 42.700 | 700.700 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 3.520.900 | 3.520.900 | 4.034.800 | 7.834.900 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **1.307.393.900** | **1.298.271.700** | **1.242.872.100** | **1.201.015.500** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **448.800** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **5.936.500** | **5.936.500** | **7.282.300** | **13.382.800** |
| | | **Betriebsertrag** | **1.316.936.300** | **1.307.814.200** | **1.254.231.900** | **1.223.382.700** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **51.068.600** | **51.518.700** | **54.144.200** | **51.827.600** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 9.900 | 9.900 | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 9.708.800 | 9.708.200 | 9.039.000 | 9.490.300 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 17.611.900 | 18.085.800 | 17.911.500 | 16.680.500 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 11.605.200 | 11.595.700 | 14.282.700 | 11.292.200 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 12.132.800 | 12.119.100 | 12.911.000 | 14.364.600 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **999.331.300** | **998.799.700** | **957.171.000** | **965.611.400** |
| | 620-629 | Entgelte | 91.091.900 | 91.676.600 | 88.996.800 | 94.156.900 |
| | 630-639 | Bezüge | 662.951.900 | 661.942.400 | 625.037.300 | 630.578.200 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 245.287.500 | 245.180.700 | 243.136.900 | 240.876.300 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **30.199.500** | **30.199.500** | **30.902.800** | **32.460.000** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **234.598.600** | **225.985.000** | **229.255.600** | **215.176.800** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 2.712.200 | 2.695.600 | 2.562.700 | 2.889.000 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 223.564.100 | 214.934.000 | 217.977.200 | 202.798.100 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 7.025.700 | 7.058.800 | 7.191.400 | 5.779.200 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 1.288.700 | 1.288.700 | 1.366.600 | 3.670.400 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 7.900 | 7.900 | 157.700 | 40.100 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **1.315.198.000** | **1.306.502.900** | **1.271.473.600** | **1.265.075.800** |
| | | **Eigenergebnis** | **1.738.300** | **1.311.300** | **-17.241.700** | **-41.693.100** |

# Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290
# Polizeibehörden

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 3.706.400 | 4.133.400 | 2.536.600 | 3.955.600 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 3.706.400 | 4.133.400 | 2.536.600 | 3.955.600 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 1.451.100 | 1.451.100 | 1.898.100 | 1.523.700 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 1.451.100 | 1.451.100 | 1.898.100 | 1.523.700 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 2.255.300 | 2.682.300 | 638.500 | 2.431.900 |
| | | Verwaltungsergebnis | 3.993.600 | 3.993.600 | -16.603.200 | -39.261.200 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 34.800 | 34.800 | 34.800 | 150.900 |
| | | Finanzertrag | 34.800 | 34.800 | 34.800 | 150.900 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 4.528.400 | 4.528.400 | 3.876.200 | 3.323.700 |
| | | Finanzaufwand | 4.528.400 | 4.528.400 | 3.876.200 | 3.323.700 |
| | | Finanzergebnis | -4.493.600 | -4.493.600 | -3.841.400 | -3.172.800 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -500.000 | -500.000 | -20.444.600 | -42.434.000 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 2.200.000 | 4.700.000 | 34.050.000 | 14.107.900 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 2.200.000 | 4.700.000 | 34.050.000 | 14.107.900 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 1.700.000 | 4.200.000 | 13.605.400 | 14.061.900 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 1.700.000 | 4.200.000 | 13.605.400 | 14.061.900 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 500.000 | 500.000 | 20.444.600 | 46.000 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 500.000 | 500.000 | 20.444.600 | 46.000 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | -42.388.000 |

## Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290
## Polizeibehörden

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 937.200 | 937.200 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 82.248.900 | 81.941.700 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 22.313.900 | 22.313.900 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 2.426.400 | 2.426.400 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 2.429.900 | 2.429.900 |
| Landesamt für Verfassungsschutz (LfV) | 265.300 | 251.600 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Als neutraler Ertrag ist die Inanspruchnahme der kameralen Rücklage in Höhe von 4.700.000 EUR in 2013 und 2.200.000 EUR in 2014 geplant.
Als neutraler Aufwand sind davon 4.200.000 EUR in 2013 und 1.700.000 EUR in 2014 für die Finanzierung von Investitionen des Finanzplans vorgesehen.

**Zu Pos. 6: In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 216.757.100 | 216.757.100 |
| Altersteilzeitrückstellungen | 4.215.900 | 4.411.100 |
| Sonstige Rückstellungen | 40.197.300 | 40.013.300 |
| Beiträge an die Unfallkasse Hessen | 746.600 | 715.500 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 620-626 und 640-649:
Davon für teilzeitbeschäftigte Kräfte bis zur Entgeltgruppe 7 TV-H mit zusammen höchstens 9.645,25 Stunden je Woche.

Zu VKR 680-689 und VKR 690-696, 699:
Davon 3.000 Euro für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen der Öffentlichkeitsarbeit. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

# Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290
# Polizeibehörden

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **15.300** | **15.300** | **6.913.500** | **1.039.500** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 15.300 | 15.300 | 6.913.500 | 1.039.500 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **3.156.600** | **1.425.200** | **156.600** | **651.900** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | 3.156.600 | 1.425.200 | 156.600 | 651.900 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **30.549.900** | **40.020.700** | **37.237.200** | **28.880.600** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 30.549.900 | 40.020.700 | 37.237.200 | 28.880.600 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **33.721.800** | **41.461.200** | **44.307.300** | **30.572.000** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 33.721.800 | 41.461.200 | 44.307.300 | 30.572.000 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **33.721.800** | **41.461.200** | **44.307.300** | **30.572.000** |

## Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290
## Polizeibehörden

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

Der Finanzplan ergänzt den Erfolgsplan um den wichtigen Teil der aus betriebswirtschaftlicher Sicht nicht oder nur über Abschreibungen erfolgswirksamen Finanzierungsvorgänge, insbesondere im Bereich der Investitionsfinanzierung.

Die Investitionen sind in Höhe von 4.200.000 EUR (2013) bzw. 1.700.000 EUR (2014) aus der eingeplanten Entnahme der kameralen Rücklage finanziert.

Das im Finanzplan ausgewiesene Ist 2011 entspricht den Werten des Jahresabschlusses.

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 050-069

Bauliche Maßnahmen zur Sicherung von Gebäuden.

Zu VKR 070-089:

Hier sind enthalten

**2014:**
2.159.700 € für Möbel und BGA,
7.265.000 € für Büromaschinen und sonstige Betriebsausstattung sowie
18.700.000 € für Investitionen in den Fuhrpark.

**2013:**
1.928.300 € für Möbel und BGA,
16.817.500 € für Büromaschinen und sonstige Betriebsausstattung sowie
18.700.000 € für Investitionen in den Fuhrpark.

## Kapitel 03 81 / Buchungskreisnummer 2290
## Polizeibehörden

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan (Gesamtsumme) | 1.307.393.900 | 1.298.271.700 | 1.242.872.100 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 33.721.800 | 41.461.200 | 44.307.300 |
| – Abschreibungen | 30.199.500 | 30.199.500 | 30.902.800 |
| – Zuführung zur Rückstellungen | 40.197.300 | 40.013.300 | 22.354.100 |
| + Auflösung von Rückstellungen | 4.215.900 | 4.411.100 | 4.505.800 |
| + Neutrales Ergebnis | 500.000 | 500.000 | 20.444.600 |
| – Erlöse aus Kfz-Veräußerung | 1.794.800 | 1.794.800 | 1.655.800 |
| – Entnahme kamerale Rücklage | 2.200.000 | 4.700.000 | 34.050.000 |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 1.271.440.000 | 1.267.936.400 | 1.223.167.100 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 03 81 Polizeibehörden

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme des Titels 529 und des Titels 536 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Titel der Hauptgruppen 7 und. 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten des Titels 542.
2. Die im Einzelplan 03 veranschlagten Mittel und Verpflichtungsermächtigungen für den Digitalfunk sind gegenseitig deckungsfähig.

### E I N N A H M E N

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 042 | Gebühren, sonstige Entgelte | 3 536 100 | 3 536 100 | 4 050 000<br>3 553 925 |
| 112 | 042 | Geldstrafen und Geldbußen | — | — | —<br>3 757 675 |
| 119 | 042 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 4 500 000 | 4 500 000 | 4 926 000<br>4 338 849 |

1. Die Sportanlagen und Freizeiteinrichtungen dürfen von den Bediensteten der Behörde, bei der diese errichtet sind, unentgeltlich genutzt werden (§ 52 Satz 1 LHO).
2. Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.
3. Nach § 61 Abs. 1 und 2 LHO wird zugelassen, dass Vermögensgegenstände innerhalb der Landesverwaltung von anderen Dienststellen unentgeltlich genutzt werden können, sofern das Hessische Ministerium des Innern und für Sport dies zulässt.
4. Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, daß die Sportanlagen, Freizeiteinrichtungen, Dienst- und Unterkunftsräume der Polizei Dritten, insbesondere Gruppenbenutzern unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden, soweit dienstliche Belange und die Förderung des außerdienstlichen Sports von Polizeiangehörigen dem nicht entgegenstehen.
5. Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, dass durch Vereinbarung der Gegenseitigkeit bei der Inanspruchnahme von Unterkunftsraum durch Angehörige der Polizei des Bundes und der Länder auf die Erstattung verzichtet wird.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 124 | 042 | Mieten und Pachten | 100 000 | 100 000 | 100 000<br>132 129 |

Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, dass die Sportanlagen, Freizeiteinrichtungen, Dienst- und Unterkunftsräume der Polizei Dritten, insbesondere Gruppenbenutzern unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden, soweit dienstliche Belange und die Förderung des außerdienstlichen Sports von Polizeiangehörigen dem nicht entgegenstehen.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 125 | 042 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 700 000 | 700 000 | 700 000<br>670 319 |
| 129 | 042 | Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>840 789 |
| 132 | 042 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | 1 800 000 | 1 800 000 | 1 661 000<br>1 944 723 |

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass den Bediensteten die von ihnen getragenen Dienstkleidungsstücke unentgeltlich überlassen werden.

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 042 | Sonstige Zuweisungen vom Bund. . . . . | 43 400 | 43 400 | 43 400<br>381 807 |
| | 1. Wird der Bund (z.B. Bundeskriminalamt) durch Polizeikräfte des Landes Hessen unterstützt, findet eine Erstattung der im Rahmen der Unterstützungsleistung verausgabten Mittel nicht statt, wenn hierfür entsprechende Vereinbarungen bestehen.<br>2. Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, dass durch Vereinbarung der Gegenseitigkeit bei der Ausbildung von Beamtinnen und Beamten für die Laufbahn des höheren Polizeivollzugsdienstes auf die Erstattung verzichtet wird.<br>3. Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, dass ein Schulgeld unter dem vollen Wert erhoben wird, wenn Gegenseitigkeit vereinbart ist. | | | |
| 232 042 | Sonstige Zuweisungen von Ländern. . . . . | 2 400 000 | 2 400 000 | 1 975 000<br>2 951 405 |
| | 1. Wird ein anderes Bundesland durch Polizeikräfte des Landes Hessen unterstützt, findet eine Erstattung der im Rahmen der Unterstützungsleistung verausgabten Mittel nicht statt, wenn hierfür entsprechende Vereinbarungen bestehen.<br>2. Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, dass durch Vereinbarung der Gegenseitigkeit bei der Ausbildung von Beamtinnen und Beamten für die Laufbahn des höheren Polizeivollzugsdienstes auf die Erstattung verzichtet wird.<br>3. Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, dass ein Schulgeld unter dem vollen Wert erhoben wird. | | | |
| 233 042 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden. . . . . | 250 000 | 250 000 | 213 200<br>265 235 |
| | Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, dass ein Schulgeld unter dem vollen Wert erhoben wird. | | | |
| 235 042 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit. . . . . | 700 000 | 700 000 | 182 800<br>905 559 |
| 236 042 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit. . . . . | — | — | —<br>— |
| 237 042 | Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden. . . . . | — | — | —<br>45 956 |
| 281 042 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland. . . . . | — | — | —<br>85 347 |
| 282 042 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland. . . . . | — | — | —<br>2 577 |
| 286 042 | Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU). . . . . | — | — | —<br>2 380 |
| | Nach § 63 Abs. 5 LHO wird zugelassen, dass ein Schulgeld unter dem vollen Wert erhoben wird. | | | |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 341 042 | Beiträge für Investitionen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen. . . . . | 2 200 000 | 4 700 000 | 34 050 000<br>— |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 1 008 000 | 1 435 000 | 1 687 500<br>2 344 254 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 40 900 | 41 000 | 42 700<br>31 528 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 03 81 | 17 278 400 | 20 205 500 | 49 631 600<br>22 254 466 |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

| Kapitel<br>Titel | | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | | | | |
| | | **A U S G A B E N** | | | |
| | | **Personalausgaben** | | | |
| 422 | 042 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 627 456 800 | 626 690 400 | 606 795 600<br>603 846 556 |
| 425 | 042 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 | 042 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 | 042 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 600 000 | 600 000 | 41 300<br>645 515 |
| 428 | 042 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 122 747 000 | 123 392 100 | 120 654 600<br>120 804 871 |
| 443 | 042 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 565 800 | 565 800 | 565 800<br>439 458 |
| 453 | 042 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 450 600 | 450 600 | 430 600<br>460 242 |
| 459 | 042 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | 78 000 | 78 000 | 78 000<br>109 211 |
| | | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 | 042 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 14 000 000 | 14 000 000 | 14 525 800<br>12 712 813 |
| 514 | 042 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.<br>Aus diesen Mitteln dürfen auch Ausgaben für die Beköstigung von Besuchern der Bereitschaftspolizei und der Polizeiakademie sowie aus besonderen Anlässen geleistet werden. Die Ausgaben können zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen und nach Richtlinien des Ministeriums des Innern und für Sport verwaltet werden. | 30 275 000 | 30 075 000 | 31 432 800<br>27 890 613 |
| 517 | 042 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 943 400 | 943 400 | 736 600<br>1 085 820 |
| 518 | 042 | Mieten und Pachten | 142 557 900 | 141 329 900 | 140 433 300<br>136 001 993 |
| 519 | 042 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 190 000 | 190 000 | 190 000<br>297 094 |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 525 042 | Aus- und Fortbildung. . . . . | 1 831 500 | 1 814 900 | 1 720 500<br>1 615 298 |
| | 1. Aus diesen Mitteln dürfen mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums des Innern und für Sport auch Ausgaben für die Beköstigung usw. im Zusammenhang mit dem Aufenthalt von französischen Polizeibeamten zur Sprachschulung und in anderen Fällen geleistet werden.<br>2. Aus diesen Mitteln dürfen mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums des Innern und für Sport auch Ausgaben für die Aus- und Fortbildung sowie für die Beratung von ausländischen Polizeikräften geleistet werden.<br>3. Aus diesen Mitteln dürfen mit Zustimmung des Ministeriums des Innern und für Sport auch Ausgaben für Fortbildungsveranstaltungen für Angehörige von Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten geleistet werden.<br>4. Aus diesen Mitteln dürfen auch Zahlungen der Auslandshilfe (Ausbildung, Ausstattung u.a.) geleistet werden. | | | |
| 526 042 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . . | 134 200 | 134 200 | 134 200<br>208 588 |
| 527 042 | Dienstreisen. . . . . | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 141 600<br>840 763 |
| | Bei diesem Titel dürfen Reisekosten für Personen außerhalb der Landesverwaltung nachgewiesen werden, die aus Anlass der Auslandsverwendung von Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten entstehen. | | | |
| 529 042 | Verfügungsmittel. . . . . | 3 000 | 3 000 | 3 000<br>899 |
| | Aus diesen Mitteln dürfen Ausgaben nur mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums des Innern und für Sport geleistet werden. | | | |

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen der Öffentlichkeitsarbeit bestimmt, die Inanspruchnahme bedarf der Zustimmung durch das Hessische Ministerium des Innern und für Sport. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 531 042 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit. . . . . | 1 132 000 | 1 132 000 | 1 214 200<br>973 048 |
| | 1. Aus diesen Mitteln dürfen auch Materialien erworben werden, die Dritten im Rahmen öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen unentgeltlich überlassen werden können.<br>2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Druckwerke und andere Schriften, die für die Aufklärung der Bevölkerung bestimmt sind, an Verwaltungsdienststellen und Institute, an andere Stellen und Einzelpersonen sowie zu Austauschzwecken unentgeltlich abgegeben werden.<br>3. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Informations- und Werbematerial unentgeltlich abgegeben werden kann. | | | |

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind bestimmt für
1. die Stärkung der zwischen Innen-, Kultus, Justiz- und Sozialressort vereinbarten landesweiten Kriminalprävention "Netzwerk gegen Gewalt" (Veranstaltungen, Fachtagungen, Öffentlichkeitsarbeit), deren Finanzierung auch zu Lasten der jeweiligen Ressorthaushalte erfolgt.
2. die beim Hessischen Landeskriminalamt errichtete kriminalistisch-kriminalogische Forschungsstelle. Diese soll durch wissenschaftliche Erkenntnisse und Untersuchungen z.B. in den Themenfeldern "Polizeiliche Kriminalstatistik, Bürger und Polizei, Polizeiorganisation, demographische Entwicklungen" verstärkt die Arbeit der Polizei unterstützen.
3. allgemeine Maßnahmen der polizeilichen Öffentlichkeitsarbeit.

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 534 042 | Nutz- und Zuchttierhaltung | 527 600 | 527 600 | 527 600<br>567 543 |
| | 1. Aus diesen Mitteln dürfen auch Zahlungen an Bedienstete der Polizei für die Übernahme von Diensthunden nach erfolgreicher Aufzucht aufgrund von Richtlinien, die das Ministerium des Innern und für Sport zu erlassen hat, geleistet werden.<br>2. Aus diesen Mitteln dürfen mit Zustimmung des Ministeriums des Innern und für Sport auch Zahlungen (Aufwandsentschädigungen) an Bedienstete der Polizei u.a. für die Übernahme von ausgemusterten Diensthunden geleistet werden. | | | |
| 536 042 | Verfahrensauslagen | 14 003 500 | 14 003 500 | 15 943 500<br>16 814 014 |
| | Zu Lasten dieser Mittel dürfen auch Zahlungen an Bedienstete geleistet werden, denen höherwertige Tätigkeiten im Zusammenhang mit polizeilichen Ermittlungsvorgängen übertragen worden sind. | | | |
| | **Erläuterungen:**<br>Die veranschlagten Mittel sind insbesondere bestimmt für Verfahrensauslagen, die auch nach dem Gerichtskostengesetz und dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten als Kosten der Polizei im jeweiligen Verfahren mit geltend gemacht werden können. Weiterhin sind die Mittel bestimmt für besondere Ermittlungskosten nach Maßgabe der Richtlinien des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport vom 24. Januar 2010 – LPP 12 22 b 04 VS – NfD- n.v. und für Belohnungen an Privatpersonen für deren Mitwirkung bei der Aufklärung von Straftaten. | | | |
| 537 042 | Beförderungskosten | 203 400 | 203 400 | 203 400<br>132 126 |
| 538 042 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 70 639 800 | 63 934 600 | 67 713 300<br>51 351 035 |
| | **Erläuterungen:**<br>Aus diesen Mitteln dürfen auch Ausgaben im Zusammenhang mit dem polizeilichen Informations- und Analyseverbund (PIAV) geleistet werden. | | | |
| 541 042 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | — | — | —<br>38 502 |
| 542 042 | Steuern und Abgaben | — | — | 149 800<br>542 347 |
| 544 042 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres | — | — | —<br>60 |
| 546 042 | Vermischter Sachaufwand | — | — | 20 400<br>12 607 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 631 042 | Sonstige Zuweisungen an Bund | 226 500 | 226 500 | 226 500<br>86 317 |
| 632 042 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 1 541 800 | 1 541 800 | 1 621 600<br>1 086 218 |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind bestimmt für Erstattungen
1. an das Land Nordrhein-Westfalen für die Deutsche Hochschule der Polizei. Gem. Art. 16. Abs. 1 (neu Art. 5) des Abkommens des Bundes und der Länder über die einheitliche Ausbildung der Anwärter für den höheren Polizeivollzugsdienst und über die Polizei-Führungsakademie (neu Deutsche Hochschule der Polizei) vom 28. April 1972 (GVBl. I S. 412), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Februar 2006 (GVBl. I S. 42) werden die Kosten, die dem Land Nordrhein-Westfalen aus der Einrichtung und Unterhaltung der Deutschen Hochschule der Polizei entstehen, vom Bund und den Ländern gemeinsam getragen. Der jährliche Finanzierungsanteil bemißt sich nach dem im Abkommen festgelegten Beteiligungsschlüssel.
2. an das Land Baden-Württemberg für das Programm "Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes (ProPK)". Zur Harmonisierung und Verstärkung ihrer Bemühungen auf dem Gebiet der präventiven Verbrechensbekämpfung haben der Bund und die Länder ein gemeinsam finanziertes Programm der polizeilichen Kriminalprävention insbesondere zur Aufklärung der Bevölkerung vereinbart. Der von den Beteiligten jährlich zu entrichtende Finanzierungsanteil bemißt sich nach den in Art. 2 des Abkommens festgelegten Finanzierungsschlüssel.
3. an die Freie und Hansestadt Hamburg für die Wasserschutzpolizei-Schule. Gem. Art. 7 Abs. 1 des Abkommens über die Aufgaben und Finanzierung der Wasserschutzpolizie-Schule (vgl. Bekanntmachung vom 29. Nov. 1974 - StAnz. S. 2284-) werden von den beteiligten Ländern die aus der Einrichtung und Unterhaltung entstehenden Kosten gemeinsam getragen. Der von den einzelnen Kostenträgern jährlich zu entrichtende Finanzierungsanteil bemißt sich nach dem in Art. 7 Abs. 3 des Abkommens festgelegten Finanzierungsschlüssel.
4. an Länder für sonstige Unterstützungsleistungen insbesondere durch Polizeikräfte.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 633 | 042 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände. . . . . | — | — | —<br>— |
| 671 | 042 | Erstattungen an Inland. . . . . | — | — | —<br>108 837 |
| 681 | 042 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen. . . . . | 350 000 | 350 000 | 416 700<br>336 796 |
| | | 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.<br>2. Aus diesen Mitteln dürfen auch Beihilfen an Bedienstete der Polizei für deren Aus- und Fortbildung in Fremdsprachen geleistet werden. | | | |
| 684 | 042 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen). . . . . | 50 000 | 50 000 | 50 000<br>— |
| 685 | 042 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . | 1 500 | 1 500 | 1 500<br>— |

**Erläuterungen:**

Mitgliedsbeitrag des Landes für das Deutsche Polizeisportkuratorium.

## Baumaßnahmen

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 711 | 042 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten. . . . . | 181 400 | 181 400 | 181 400<br>363 030 |
| | | Aus diesen Mitteln dürfen auch Ausgaben zur Sicherung von Außenanlagen und Gebäuden gefährdeter Personen außerhalb der Landesverwaltung geleistet werden. | | | |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 042 | Erwerb von Fahrzeugen | 18 700 000 | 18 700 000 | 17 388 000<br>13 588 422 |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** / Haushaltsjahr: **2014** EUR / **2013** EUR<br>2014: — / 18 700 000<br>2015: 18 700 000 / 18 700 000<br>2016: 18 700 000 / 18 700 000<br>2017 / 2017ff: 18 700 000 / —<br>2018ff: — / —<br>Gesamtverpflichtung: 56 100 000 / 56 100 000 | | | |
| 812 042 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 14 765 200 | 22 504 600 | 26 750 000<br>19 056 542 |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** / Haushaltsjahr: **2014** EUR / **2013** EUR<br>2014: — / 4 000 000<br>2015: 4 000 000 / 4 000 000<br>2016: 4 000 000 / 4 000 000<br>2017 / 2017ff: 4 000 000 / —<br>2018ff: — / —<br>Gesamtverpflichtung: 12 000 000 / 12 000 000 | | | |
| | **Erläuterungen:**<br>Für den Digitalfunk sind in Kap. 0381 bei Titel 812 im Jahre 2013 = 10.294.600 € und im Jahre 2014 = 3.200.000 € bestimmt.<br>Weiterhin sind in Kap. 0381 bei HGr. 5 im Haushaltsjahr 2013 = 34.100.900 € und im Haushaltsjahr 2014 = 39.611.600 € für diesen Zweck veranschlagt. | | | |
| 821 042 | Grunderwerb | — | — | —<br>— |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>14 061 858 |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 217 503 700 | 217 472 600 | 215 531 000<br>213 621 600 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 6 058 800 | 6 045 100 | 5 976 100<br>6 394 201 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 03 81 | 1 288 718 400 | 1 288 141 900 | 1 272 798 700<br>1 246 094 854 |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 03 81** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 10 636 100 | 10 636 100 | 11 437 000<br>15 238 412 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 3 393 400 | 3 393 400 | 2 414 400<br>4 640 270 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 3 248 900 | 6 176 000 | 35 780 200<br>2 375 783 |
| **Gesamteinnahmen** | | 17 278 400 | 20 205 500 | 49 631 600<br>22 254 466 |
| 4 | Personalausgaben | 751 898 200 | 751 776 900 | 728 565 900<br>726 305 856 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 277 441 300 | 269 291 500 | 276 090 000<br>251 085 171 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 2 169 800 | 2 169 800 | 2 316 300<br>1 618 170 |
| 7 | Baumaßnahmen | 181 400 | 181 400 | 181 400<br>363 030 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 33 465 200 | 41 204 600 | 44 138 000<br>32 644 964 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 223 562 500 | 223 517 700 | 221 507 100<br>234 077 660 |
| **Gesamtausgaben** | | 1 288 718 400 | 1 288 141 900 | 1 272 798 700<br>1 246 094 854 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -1 271 440 000 | -1 267 936 400 | -1 223 167 100<br>-1 223 840 387 |

**Abschluss für den Abschnitt Polizei**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 03 81 | Polizeibehörden | — | 10.636.100 | 3.393.400 | 6.176.000 | 20.205.500 |
| | Insgesamt: | — | 10.636.100 | 3.393.400 | 6.176.000 | 20.205.500 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 751.776.900 | 269.291.500<br>— | 2.169.800 | 181.400 | 41.204.600 | 223.517.700 | 1.288.141.900 | -1.267.936.400 |
| 751.776.900 | 269.291.500<br>— | 2.169.800 | 181.400 | 41.204.600 | 223.517.700 | 1.288.141.900 | -1.267.936.400 |

**Abschluss für den Abschnitt Polizei**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 03 81 | Polizeibehörden | — | 10.636.100 | 3.393.400 | 3.248.900 | 17.278.400 |
| | Insgesamt: | — | 10.636.100 | 3.393.400 | 3.248.900 | 17.278.400 |

| Personal-ausgaben<br><br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br><br>EUR | Bau-maßnahmen<br><br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br><br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br><br>EUR | Gesamt-ausgaben<br><br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br><br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 751.898.200 | 277.441.300<br>— | 2.169.800 | 181.400 | 33.465.200 | 223.562.500 | 1.288.718.400 | -1.271.440.000 |
| 751.898.200 | 277.441.300<br>— | 2.169.800 | 181.400 | 33.465.200 | 223.562.500 | 1.288.718.400 | -1.271.440.000 |

**Abschluss für den Einzelplan 03**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 03 01 - 03 19 | Verwaltung | — | 126.005.600 | 10.034.000 | 395.917.100 | 531.956.700 |
| 03 81 | Polizei | — | 10.636.100 | 3.393.400 | 6.176.000 | 20.205.500 |
| | Insgesamt: | — | 136.641.700 | 13.427.400 | 402.093.100 | 552.162.200 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 268.507.400 | 127.991.400<br>— | 52.524.700 | 10.208.900 | 43.695.800 | 194.547.900 | 697.476.100 | -165.519.400 |
| 751.776.900 | 269.291.500<br>— | 2.169.800 | 181.400 | 41.204.600 | 223.517.700 | 1.288.141.900 | -1.267.936.400 |
| 1.020.284.300 | 397.282.900<br>— | 54.694.500 | 10.390.300 | 84.900.400 | 418.065.600 | 1.985.618.000 | -1.433.455.800 |

**Abschluss für den Einzelplan 03**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 03 01 - 03 19 | Verwaltung | — | 125.524.800 | 13.880.300 | 390.432.400 | 529.837.500 |
| 03 81 | Polizei | — | 10.636.100 | 3.393.400 | 3.248.900 | 17.278.400 |
| | Insgesamt: | — | 136.160.900 | 17.273.700 | 393.681.300 | 547.115.900 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 270.538.600 | 126.306.000<br>— | 59.230.600 | 10.150.200 | 40.304.800 | 192.764.200 | 699.294.400 | -169.456.900 |
| 751.898.200 | 277.441.300<br>— | 2.169.800 | 181.400 | 33.465.200 | 223.562.500 | 1.288.718.400 | -1.271.440.000 |
| 1.022.436.800 | 403.747.300<br>— | 61.400.400 | 10.331.600 | 73.770.000 | 416.326.700 | 1.988.012.800 | -1.440.896.900 |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 03 01** | **Ministerium** | **7.000.000** | **5.000.000** | **2.000.000** | **—** | **—** |
| 811 00 | Erwerb von Fahrzeugen | 5.500.000 | 3.500.000 | 2.000.000 | — | — |
| 812 00 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 1.500.000 | 1.500.000 | — | — | — |
| **Kap. 03 05** | **Sportförderung** | **1.510.000** | **750.000** | **380.000** | **380.000** | **—** |
| 893 00 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 1.510.000 | 750.000 | 380.000 | 380.000 | — |
| **Kap. 03 14** | **Regierungspräsidium Darmstadt** | **9.000.000** | **2.000.000** | **6.000.000** | **1.000.000** | **—** |
| 781 00 | Deichverstärkungsmaßnahmen | 9.000.000 | 2.000.000 | 6.000.000 | 1.000.000 | — |
| **Kap. 03 19** | **Brandschutz** | **18.000.000** | **12.000.000** | **5.000.000** | **1.000.000** | **—** |
| 811 00 | Erwerb von Fahrzeugen | 3.000.000 | 3.000.000 | — | — | — |
| 883 00 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 15.000.000 | 9.000.000 | 5.000.000 | 1.000.000 | — |
| **Kap. 03 81** | **Polizeibehörden** | **68.100.000** | **22.700.000** | **22.700.000** | **22.700.000** | **—** |
| 811 00 | Erwerb von Fahrzeugen | 56.100.000 | 18.700.000 | 18.700.000 | 18.700.000 | — |
| 812 00 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 12.000.000 | 4.000.000 | 4.000.000 | 4.000.000 | — |
| | Insgesamt | 103.610.000 | 42.450.000 | 36.080.000 | 25.080.000 | — |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 03 01** | **Ministerium** | **7.000.000** | **5.000.000** | **2.000.000** | **—** | **—** |
| 811 00 | Erwerb von Fahrzeugen | 5.500.000 | 3.500.000 | 2.000.000 | — | — |
| 812 00 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 1.500.000 | 1.500.000 | — | — | — |
| **Kap. 03 05** | **Sportförderung** | **1.510.000** | **750.000** | **380.000** | **380.000** | **—** |
| 893 00 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 1.510.000 | 750.000 | 380.000 | 380.000 | — |
| **Kap. 03 14** | **Regierungspräsidium Darmstadt** | **8.064.000** | **3.000.000** | **3.000.000** | **2.064.000** | **—** |
| 781 00 | Deichverstärkungsmaßnahmen | 8.064.000 | 3.000.000 | 3.000.000 | 2.064.000 | — |
| **Kap. 03 19** | **Brandschutz** | **18.000.000** | **12.000.000** | **5.000.000** | **1.000.000** | **—** |
| 811 00 | Erwerb von Fahrzeugen | 3.000.000 | 3.000.000 | — | — | — |
| 883 00 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 15.000.000 | 9.000.000 | 5.000.000 | 1.000.000 | — |
| **Kap. 03 81** | **Polizeibehörden** | **68.100.000** | **22.700.000** | **22.700.000** | **22.700.000** | **—** |
| 811 00 | Erwerb von Fahrzeugen | 56.100.000 | 18.700.000 | 18.700.000 | 18.700.000 | — |
| 812 00 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 12.000.000 | 4.000.000 | 4.000.000 | 4.000.000 | — |
| | Insgesamt | 102.674.000 | 43.450.000 | 33.080.000 | 26.144.000 | — |

# STELLENPLÄNE

# STELLENÜBERSICHTEN

# Kapitel 03 01
# Ministerium

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 9 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Staatssekretär/in<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 EUR. |
| B 6 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 6 | ( 001 ) | 7 | 7 | | Ministerialdirigent/in |
| B 6 | ( 010 ) | 1 | 1 | | Landespolizeipräsident/in |
| B 4 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Inspekteur/in der Hessischen Polizei |
| B 4 | ( 019 ) | 1 | 1 | | Landespolizeivizepräsident/in |
| B 3 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 3 | ( 023 ) | 1 | 1 | | Landeskriminaldirektor/in |
| B 3 | ( 001 ) | 7 | 7 | | Leitender/de Ministerialrat/rätin<br>Der stellv. Abteilungsleiter Brand- und Katastrophenschutz, zugleich Leiter des Krisenstabes erhält erhält Bezüge nach B 4. |
| B 2 | ( 000 ) | – | 1 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 2 | ( 009 ) | 17 | 17 | | Ministerialrat/rätin |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 16 | ( 001 ) | 37 | 37 | | Ministerialrat/rätin |
| A 16 | ( 005 ) | 2 | 2 | | Leitender/de Polizeidirektor/in |
| A 16 | ( 006 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Kriminaldirektor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 44 | 44 | | Regierungsdirektor/in<br>Drei Stellen dürfen mit einem Richter der Bes.Gr. R 1 besetzt werden. |
| A 15 | ( 004 ) | 1 | 1 | | Branddirektor/in |
| A 15 | ( 006 ) | 1 | 1 | | Polizeidirektor/in |
| A 15 | ( 005 ) | 2 | 2 | | Kriminaldirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 26 | 26 | ( 25 ) | Regierungsoberrat/rätin<br>Die Stellen können auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden. |
| A 14 | ( 004 ) | 8 | 8 | | Polizeioberrat/rätin |
| A 14 | ( 005 ) | 8 | 8 | | Kriminaloberrat/rätin |
| A 14 | ( 006 ) | 1 | 1 | | Chemieoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 50 | 50 | ( 49 ) | Regierungsrat/rätin<br>Die Stellen können auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes. Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.<br>Davon 3,0 kw zum 31.12.2015 (2x Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden). |
| A 13 h.D. | ( 003 ) | 4 | 4 | | Polizeirat/rätin |

# Kapitel 03 01
# Ministerium

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 004 ) | 3 | 3 | | Kriminalrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | – | 1 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 44 | 44 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 008 ) | 5 | 5 | | Erster/ste Polizeihauptkommissar/in |
| A 13 g.D. | ( 007 ) | 3 | 3 | | Erster/ste Kriminalhauptkommissar/in |
| A 12 | ( 001 ) | 41 | 41 | | Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 005 ) | 2 | 2 | | Kriminalhauptkommissar/in |
| A 12 | ( 006 ) | 14 | 14 | | Polizeihauptkommissar/in |
| A 12 | ( 008 ) | 3 | 3 | | Brandamtsrat/rätin<br>Davon 1,0 kw zum 31.12.2014 (Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden). |
| A 11 | ( 001 ) | 7 | 7 | ( 6,5 ) | Amtmann/Amtfrau<br>2 Stellen aus Integrationsfonds.<br>Davon 0,5 kw zum 31.12.2014 (Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden). |
| A 11 | ( 002 ) | 1 | 3 | | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau<br>Davon 2,0 kw zum 31.12.2013 (Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden). |
| A 11 | ( 005 ) | 5 | 5 | | Kriminalhauptkommissar/in |
| A 11 | ( 006 ) | 37 | 37 | ( 38 ) | Polizeihauptkommissar/in |
| A 10 | ( 001 ) | – | 1 | | Oberinspektor/in<br>kw zum 31.12.2013 (Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden). |
| A 10 | ( 011 ) | 9 | 12 | ( 13 ) | Polizei-/Kriminaloberkommissar/in<br>Davon 3,0 kw zum 31.12.2013 (Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden), 1,0 kw zum 31.12.2015. |
| A 9 g.D. | ( 009 ) | – | 1 | | Polizei-/Kriminalkommissar/in<br>Davon 1,0 kw zum 31.12.2013 (Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden). |
| | | 398 | 407 | ( 404 ) | |

# Kapitel 03 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 6 | (000) | 0,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| B 3 | (000) | 0,5 | | | 1,0 | | | | 0,5 | | | | | | | | | 1,0 |
| B 2 | (000) | 0,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 16 | (000) | 0,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 14 | (001) | 25,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 26,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 49,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 50,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 0,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (001) | 6,5 | | | | | | | | | | | | 0,5 | | | | 7,0 |
| A 11 | (002) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 11 | (006) | 38,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 37,0 |
| A 9 g.D. | (009) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | 1,0 | | | | 1,0 |
| A 10 | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 10 | (011) | 13,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 12,0 |
| Versch. | | 265,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 265,0 |
| Zusammen | | 404,0 | | | 3,0 | | | | 0,5 | | 2,0 | | | 3,5 | 1,0 | | | 407,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 6 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| B 3 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| B 2 | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 16 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 14 | (001) | 26,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 26,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 50,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 50,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 11 | (001) | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| A 11 | (002) | 3,0 | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (006) | 37,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 37,0 |
| A 9 g.D. | (009) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |
| A 10 | (001) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |
| A 10 | (011) | 12,0 | | | | | | | | | 3,0 | | | | | | | 9,0 |
| Versch. | | 265,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 265,0 |
| Zusammen | | 407,0 | | | | | | | 2,0 | | 7,0 | | | | | | | 398,0 |

**Zu 2013:**

Spalte 5:
B6 (000) Ausweisung ATZ-Stelle
B3 (000) Ausweisung ATZ-Stelle
B2 (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A16 (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A13 g.D. (000) Ausweisung ATZ-Stelle

Spalte 7:
B3 (000) Wegfall ATZ-Stelle

Spalte 8:
A10 (011) Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden
A9 g.D. (009) Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden

Spalte 10:
A14 (001) Umsetzung aus Kap. 03 81
A13 h.D. (001) Umwandlung von 0301-428
A11 (001) Umwandlung von 0301-428
A11 (006) Umsetzung zu Kap. 03 81
A9 g.D. (009) Umsetzung aus Kap. 03 81

**Zu 2014:**

Spalte 7:
B2 (000) Wegfall ATZ-Stelle
A13 g.D. (000) Wegfall ATZ-Stelle

Spalte 8:
A11 (002) Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden
A10 (001) Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden
A10 (011) Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden
A9 g.D. (009) Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden

## S T E L L E N P L A N 422 00

**Stellenplan des Integrationsfonds (IF)**

**Stellen des Integrationsfonds können auch unterjährig durch das HMdF von und zum Kapitel 0301 auch aus und zu anderen Einzelplänen umgesetzt werden.**

Die Planstellen dürfen auch mit Beamten einer anderen Laufbahngruppe, mit Angestellten einer vergleichbaren oder einer niedrigeren Vergütungsgruppe sowie mit Arbeitern besetzt werden.

### S t e l l e n p l a n
### für planmäßige Beamte und Richter

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | ( – ) | Regierungsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | – | – | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | – | – | ( 1 ) | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | – | – | ( 1 ) | Oberinspektor/in |
| | | 2 | 2 | ( 3 ) | |

# Kapitel 03 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 13 h.D. | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 3,0 | 2,0 | | | 1,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | 1,0 | | | 0,0 |
| A 11 | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | 3,0 | | | 0,0 |
| A 10 | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | 2,0 | | | 0,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 3,0 | | | | | | | | | | | | 7,0 | 8,0 | | | 2,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 13 h.D. | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 11 | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 10 | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |

Die Stellen des Integrationsfonds (IF) werden aus HR technischen Gründen befristet in die Behörden umgesetzt, denen die Bediensteten zugeordnet sind. Nach Wegfall der Voraussetzungen sind diese wieder zum (IF) umzusetzen.

**Zu 2013:**

Spalte 10:

Zugang:
A13 h.D. (001) 3x von HKM (Epl. 04)
A13 g.D. (001) 1x von Kap. 0381 (HBPP)
A11 (001) 1x von HMWK (Epl. 15), 1x von Kap. 0381 (PPOH)
A10 (001) 1x von HLT (Epl. 01)

Abgang:
A13 h.D. (001) 1x an HMWK (Epl. 15), 1x an Kap. 0381 (PPOH)
A13 g.D. (001) 1x an HMWK (Epl. 15)
A11 (001) 1x an HSM (Epl. 08), 2x an Kap. 0381 (1x HBPP, 1x PTLV)
A10 (001) 2x an HKM (Epl. 04)

# Kapitel 03 01
# Ministerium

## S T E L L E N P L A N 422 00

**Stellenplan des Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung**

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 15 | ( 002 ) | 3 | 3 | | Regierungsdirektor/in (schulfachliche Beamte) |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Amtmann/Amtfrau |
| | | 7 | 7 | ( 7 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| Zusammen | | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| Zusammen | | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |

# Kapitel 03 01
# Ministerium

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 15 | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 15 | ( 981 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 981 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 4 | 4 | ( 3 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 13 h.D. | (981) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Zusammen | | 3,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 4,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 13 h.D. | (981) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Zusammen | | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |

# Kapitel 03 01
# Ministerium

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 9 | 9 | ( 11 ) | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 45 | 48 | ( 48,5 ) | Gehobener Dienst<br>Davon 3,0 kw zum 31.12.2013; 0,5 kw zum 31.12.2014 (Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden). |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 49 | 50 | ( 51,5 ) | Mittlerer Dienst<br>Eine Stelle aus Integrationsfonds.<br>Davon 1,0 kw zum 31.12.2013, 1,0 kw zum 31.12.2015 und 2,0 kw zum 31.12.2016.<br>Zusätzlich 1,0 kw zum 31.12.2014 und 0,5 kw zum 31.12.2015 (Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden). |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 6 | 6 | | Einfacher Dienst<br>Davon 1,0 kw zum 31.12.2015 (Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden). |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | – | – | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Auszubildende | ( 001 ) | 13 | 17 | ( 49 ) | Auszubildende<br>Davon 4,0 kw zum 31.12.2013, 2,0 kw zum 31.12.2015 und 3,0 kw zum 31.12.2016 |
| | | 122 | 130 | ( 166,5 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 03 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 11,0 | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | 9,0 |
| G. Dienst | (001) | 48,5 | | | | | | | | | 1,5 | | | 1,0 | | | | 48,0 |
| M. Dienst | (001) | 51,5 | | | | | | | | | 2,5 | | | 1,0 | | | | 50,0 |
| E. Dienst | (000) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| Azubi | (001) | 49,0 | | | | | | | | | 32,0 | | | 2,0 | 2,0 | | | 17,0 |
| Versch. | | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| Zusammen | | 166,5 | | | | | | | 0,5 | | 38,0 | | | 4,0 | 2,0 | | | 130,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 9,0 |
| G. Dienst | (001) | 48,0 | | | | | | | | | 3,0 | | | | | | | 45,0 |
| M. Dienst | (001) | 50,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 49,0 |
| E. Dienst | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Azubi | (001) | 17,0 | | | | | | | | | 4,0 | | | | | | | 13,0 |
| Versch. | | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| Zusammen | | 130,0 | | | | | | | | | 8,0 | | | | | | | 122,0 |

**Zu 2013:**

Spalte 7:
Einfacher Dienst (000) Wefall ATZ-Stelle

Spalte 8:
Höherer Dienst (001) Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden (1,0)
Gehobener Dienst (001) Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden (0,5)
Mittlerer Dienst (001) Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden (2,0)

Höherer Dienst (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept (1,0)
Gehobener Dienst (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept (1,0)
Mittlerer Dienst (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept (0,5)
Auszubildende (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept (32,0)

Spalte 10:
Gehobener Dienst (001) Umsetzung von Kap. 03 81
Mittlerer Dienst (001) Umsetzung von Kap. 02 03
Auszubildende (001)
Umsetzung von 1x Kap. 02 02 und 1x Kap. 06 14
2x Umwandlung zu 0301-422

**Zu 2014:**

Spalte 8:
Gehobener Dienst (001) Wegfall infolge Stelleneinsparungen bei den obersten Landesbehörden (3,0)

Mittlerer Dienst (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept (1,0)
Auszubildende (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept (4,0)

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst ( 972 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | 1 | 1 | ( 1 ) | |

# Kapitel 03 01
# Ministerium

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenplan für den Integrationsfonds**

**Stellen können auch unterjährig durch das HMdF von und zu Kap 0301 auch aus anderen Einzelplänen umgesetzt werden.**

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 2 | 2 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 0,5 | 0,5 | | Gehobener Dienst |
| | | 2,5 | 2,5 | ( 2,5 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | 12 |
| Versch. | | 2,5 | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 |
| Zusammen | | 2,5 | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | 12 |
| Versch. | | 2,5 | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 |
| Zusammen | | 2,5 | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 |

# Kapitel 03 01
# Ministerium

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenplan für den Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung**

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 2 | 2 | | Gehobener Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 5 | 5 | ( 7 ) | Mittlerer Dienst |
| | | 7 | 7 | ( 9 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 03 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 7,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | 5,0 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 9,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | 7,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |

**Zu 2013:**

Spalte 10:
Mittlerer Dienst (001) IF-Umsetzung (1x E6 und 1x E5) zu HMWK (Epl. 15)

# Kapitel 03 03
# Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 5 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Landesamtes für Verfassungsschutz |
| B 2 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Abteilungsdirektor/in |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 003 ) | 4 | 4 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Regierungsdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 8 | 8 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 5 | 5 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 1 | 1 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 14 | 14 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 001 ) | 30 | 30 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 77 | 77 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 47 | 47 | | Oberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Inspektor/in |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 5 | 5 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 9 | 9 | | Amtsinspektor/in |
| | | 209 | 209 | ( 207,5 ) | |

# Kapitel 03 03
# Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 13 g.D. | (000) | 0,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 12 | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 207,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 207,0 |
| Zusammen | | 207,5 | | | 1,5 | | | | | | | | | | | | | 209,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 13 g.D. | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 12 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 207,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 207,0 |
| Zusammen | | 209,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 209,0 |

**Zu 2013:**

Spalte 5:
A13 g.D. (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A12 (000) Ausweisung ATZ-Stelle

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 11 | ( 976 ) | – | – | ( 3 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 992 ) | – | 2 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 10 | ( 974 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | – | 2 | ( 4 ) | |

# Kapitel 03 03
# Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 11 | (976) | 3,0 | | | | | | | | | 3,0 | | | | | | | 0,0 |
| A 11 | (992) | 0,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 10 | (974) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 4,0 | | | 2,0 | | | | | | 4,0 | | | | | | | 2,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 11 | (976) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 11 | (992) | 2,0 | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | 0,0 |
| A 10 | (974) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 2,0 | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | 0,0 |

**Zu 2013:**

Spalte 5:
A11 (992) Ausweisung Leerstelle

Spalte 8:
A11 (976) Wegfall Leerstelle
A10 (974) Wegfall Leerstelle

**Zu 2014:**

Spalte 8:
A11 (992) Wegfall Leerstelle

# Kapitel 03 03
# Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 7 | 7 | | Gehobener Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | – | 1 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 37,5 | 37,5 | | Mittlerer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 2 | 2 | ( 3 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 3 | 3 | | Einfacher Dienst |
| | | 50,5 | 51,5 | ( 52 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 03 03
# Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 0,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (000) | 3,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 48,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 48,5 |
| Zusammen | | 52,0 | | | 0,5 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 51,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| M. Dienst | (000) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 48,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 48,5 |
| Zusammen | | 51,5 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 50,5 |

**Zu 2013:**

Spalte 5:
Gehobener Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle

Spalte 7:
Mittlerer Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle

**Zu 2014:**

Spalte 7:
Gehobener Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle

# Kapitel 03 03
# Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 972 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 1 | 1 | ( 2 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 2,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |

**Zu 2013:**

Spalte 8:
Mittlerer Dienst (993) Wegfall Leerstelle

# Kapitel 03 04
# Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

## S T E L L E N P L A N 422 00

Die Planstellen der Bes.Gr. C 3 dürfen auch mit Lehrkräften der Bes.Gr. A 15, die der Bes.Gr. C 2 auch mit Lehrkräften der Bes.Gr. A 14 besetzt werden.
Der Rektor erhält eine Zulage nach Bes.Gr. B 2, ein Fachbereichsleiter erhält eine Zulage nach Bes.Gr. A 16.
Auf den vorhandenen C-Stellen dürfen auch Professoren der Bes. Gr. W 2 geführt werden.
Die bei Kap. 03 04 und im Epl. 03 - Abschnitt Polizei - für Polizeivollzugsbeamte veranschlagten Planstellen dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gegenseitig in Anspruch genommen werden.

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 2 | ( 010 ) | 1 | 1 | | Rektor/in |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| C 3 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| C 3 | ( 003 ) | 24 | 24 | | Professor/in |
| C 2 | ( 002 ) | 24 | 24 | ( 25 ) | Professor/in |
| A 16 | ( 003 ) | 2 | 2 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 001 ) | 16 | 16 | | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 005 ) | 9 | 9 | | Kriminaldirektor/in |
| A 15 | ( 006 ) | 5 | 5 | | Polizeidirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 9 | 9 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 004 ) | 2 | 2 | | Polizeioberrat/rätin |
| A 14 | ( 040 ) | 2 | 2 | | Oberstudienrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 007 ) | 4 | 4 | | Erster/ste Kriminalhauptkommissar/in |
| A 13 g.D. | ( 008 ) | 7 | 7 | | Erster/ste Polizeihauptkommissar/in |
| A 12 | ( 001 ) | 1,5 | 1,5 | | Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 009 ) | 1 | 1 | | Polizei-/Kriminalhauptkommissar/in |
| A 11 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 006 ) | 9 | 9 | | Polizeihauptkommissar/in |
| A 10 | ( 001 ) | 2 | 3 | | Oberinspektor/in |
| A 10 | ( 006 ) | 9 | 9 | | Polizeioberkommissar/in<br>Davon 1,0 kw zum 31.12.2015 und 1,0 kw zum 31.12.2016 |
| | | 134,5 | 135,5 | ( 135 ) | |

# Kapitel 03 04
# Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| C 3 | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| C 2 | (002) | 25,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 24,0 |
| A 15 | (000) | 0,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 10 | (001) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Versch. | | 106,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 106,5 |
| Zusammen | | 135,0 | | | 1,5 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 135,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| C 3 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| C 2 | (002) | 24,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 24,0 |
| A 15 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 10 | (001) | 3,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 106,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 106,5 |
| Zusammen | | 135,5 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 134,5 |

**Zu 2013:**

Spalte 5:
C3 (000) Zuweisung ATZ-Stelle
A15 (000) Zuweisung ATZ-Stelle

Spalte 7:
C2 (002) Wegfall nach Ausscheiden des Stelleninhabers

**Zu 2014:**

Spalte 8:
A10 (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept

# Kapitel 03 04
# Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

| Bes. Gr. | Rektor | Fachbereich Verwaltung | Fachbereich Polizei |
|---|---|---|---|
| B 2 | 1,00 | – | – |
| C 3 | – | 9,00 | 15,00 |
| C 2 | – | 10,00 | 14,00 |
| A 16 | 2,00 | – | – |
| A 15 | 1,00 | 12,00 | 17,00 |
| A 14 | 1,00 | 1,00 | 11,00 |
| A 13 | 1,00 | – | 10,00 |
| A 12 | 2,50 | – | – |
| A 11 | 5,00 | – | 9,00 |
| A 10 | 11,00 | – | 1,00 |
| A 8 | – | – | – |
| Zusammen | 24,5 | 32,0 | 77,0 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | Höherer Dienst<br>eine Stelle ku nach A 14. |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 8 | 8 | | Gehobener Dienst<br>davon 1 Stelle aus Integrationsfonds. |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 16 | 16 | | Mittlerer Dienst<br>davon 2 Stellen aus Integrationsfonds, 1 Stelle kw nach Ausscheiden des Stelleninhabers |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | – | 1 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| | | 26 | 27 | ( 25,5 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 03 04
# Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (000) | 0,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 25,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 25,0 |
| Zusammen | | 25,5 | | | 1,5 | | | | | | | | | | | | | 27,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 25,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 25,0 |
| Zusammen | | 27,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 26,0 |

**zu 2013:**

Spalte 5:
Gehobener Dienst (000) Zuweisung ATZ-Stelle
Mittlerer Dienst (000) Zuweisung ATZ-Stelle

**zu 2014:**

Spalte 7:
Mittlerer Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle

# Kapitel 03 04
# Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |

# Kapitel 03 14
# Regierungspräsidium Darmstadt

## S T E L L E N P L A N 422 00

Soll ein/e Anwärter/in nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahngruppe übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle umgewandelt. Eine Änderung des Stellenplanes unterbleibt. Der Beamte / die Beamtin ist in die nächste frei werdende Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die frei gewordenen Stelle wieder eine Anwärterstelle.

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 8 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Regierungspräsident/in<br>erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 EUR |
| B 4 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsvizepräsident/in |
| B 2 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 2 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Abteilungsdirektor/in |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 16 | ( 011 ) | 2 | 2 | | Leitender/de Medizinaldirektor/in |
| A 16 | ( 015 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Forstdirektor/in |
| A 16 | ( 012 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Veterinärdirektor/in |
| A 16 | ( 010 ) | 4 | 4 | | Leitender/de Pharmaziedirektor/in |
| A 16 | ( 009 ) | 6 | 6 | | Leitender/de Gewerbedirektor/in |
| A 16 | ( 003 ) | 7 | 7 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 16 | ( 004 ) | 6 | 6 | | Leitender/de Baudirektor/in |
| A 15 | ( 000 ) | 4 | 8 | ( 5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 011 ) | 2 | 2 | | Forstdirektor/in |
| A 15 | ( 040 ) | 1 | 1 | | Studiendirektor/in |
| A 15 | ( 020 ) | 1 | 1 | | Bergdirektor/in |
| A 15 | ( 019 ) | 1 | 1 | | Geologiedirektor/in |
| A 15 | ( 017 ) | 1 | 1 | | Gartenbaudirektor/in |
| A 15 | ( 016 ) | 1 | 1 | | Landwirtschaftsdirektor/in |
| A 15 | ( 015 ) | 1 | 1 | | Veterinärdirektor/in |
| A 15 | ( 014 ) | 6 | 6 | | Pharmaziedirektor/in |
| A 15 | ( 008 ) | 5,5 | 5,5 | | Medizinaldirektor/in |
| A 15 | ( 013 ) | 19 | 19 | | Gewerbedirektor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 40 | 40 | | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 003 ) | 18 | 18 | | Baudirektor/in |
| A 15 | ( 004 ) | 1 | 1 | | Branddirektor/in |
| A 14 | ( 000 ) | 5 | 7 | ( 3,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 017 ) | 1 | 1 | | Forstoberrat/rätin |

# Kapitel 03 14
# Regierungspräsidium Darmstadt

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 14 | ( 019 ) | 1 | 1 | | Bergvermessungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 016 ) | 3 | 3 | | Landwirtschaftsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 015 ) | 3 | 3 | | Veterinäroberrat/rätin |
| A 14 | ( 014 ) | 6 | 6 | | Pharmazieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 013 ) | 1 | 1 | | Geologieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 007 ) | 4 | 4 | | Medizinaloberrat/rätin |
| A 14 | ( 009 ) | 25 | 25 | | Gewerbeoberrat/rätin |
| A 14 | ( 006 ) | 2 | 2 | | Chemieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 002 ) | 23 | 23 | | Bauoberrat/rätin |
| A 14 | ( 001 ) | 30,5 | 30,5 | ( 31,5 ) | Regierungsoberrat/rätin<br>eine Planstelle darf mit Richter/Richterin oder Staatsanwalt/-anwältin besetzt werden |
| A 13 h.D. | ( 019 ) | 4 | 4 | | Bergrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 015 ) | 2 | 2 | | Veterinärrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 012 ) | 1 | 1 | | Pharmazierat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 010 ) | 12,5 | 12,5 | | Gewerberat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 006 ) | 1 | 1 | | Chemierat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 2,5 | 2,5 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 002 ) | 9,5 | 9,5 | ( 8,5 ) | Baurat/rätin<br>davon 1,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 13 AZ | ( 010 ) | 6 | 6 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 6 | 9 | ( 5,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 011 ) | 1 | 1 | | Forstoberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 24 | 24 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 25 | 25 | ( 24 ) | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 000 ) | 6 | 9 | ( 2,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 007 ) | 2 | 2 | | Forstamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 95,5 | 95,5 | ( 93,5 ) | Amtsrat/rätin<br>davon 2,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 12 | ( 002 ) | 73 | 73 | | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 000 ) | 4 | 5 | ( 1,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 11 | ( 008 ) | 2,5 | 2,5 | | Forstamtmann/Forstamtfrau |
| A 11 | ( 001 ) | 148,5 | 148,5 | ( 137,5 ) | Amtmann/Amtfrau<br>davon 11,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 11 | ( 002 ) | 108,5 | 108,5 | ( 97,5 ) | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau<br>davon 1 Stelle mit PVS-Vermerk und 11,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 10 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |

# Kapitel 03 14
# Regierungspräsidium Darmstadt

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 10 | ( 008 ) | 8 | 8 | | Forstoberinspektor/in |
| A 10 | ( 002 ) | 54 | 54 | ( 29 ) | Technischer/sche Oberinspektor/in<br>davon 1 Stelle mit PVS-Vermerk und 26,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 10 | ( 001 ) | 90 | 90 | ( 81 ) | Oberinspektor/in<br>davon 9,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 29,5 | 29,5 | ( 19,5 ) | Inspektor/in<br>davon 2,0 kw zum 31.12.2015, 3,0 kw zum 31.12.2016 und 10,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 9 AZ | ( 011 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 002 ) | 3 | 3 | | Technischer/sche Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 3 | 3 | | Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 002 ) | 7 | 7 | | Technischer/sche Hauptsekretär/in<br>davon 1,0 kw in 31.12.2015 |
| A 8 | ( 001 ) | 10 | 10 | | Hauptsekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 7,5 | 7,5 | | Obersekretär/in<br>davon 1,0 kw zum 31.12.2015 und 1,0 kw zum 31.12.2016 |
| | | 991,5 | 1004,5 | ( 915 ) | |

# Kapitel 03 14
# Regierungspräsidium Darmstadt

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (000) | 5,0 | | | 4,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 8,0 |
| A 14 | (000) | 3,5 | | | 3,5 | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| A 14 | (001) | 31,5 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 30,5 |
| A 13 h.D. | (002) | 8,5 | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 9,5 |
| A 13 g.D. | (000) | 5,5 | | | 4,5 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 9,0 |
| A 13 g.D. | (002) | 24,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 25,0 |
| A 12 | (000) | 2,5 | | | 6,5 | | | | | | | | | | | | | 9,0 |
| A 12 | (001) | 93,5 | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | 95,5 |
| A 11 | (000) | 1,5 | | | 3,5 | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| A 11 | (001) | 137,5 | | | | | | | | 11,0 | | | | | | | | 148,5 |
| A 11 | (002) | 97,5 | | | | | | | | 11,0 | | | | | | | | 108,5 |
| A 9 g.D. | (001) | 19,5 | | | | | | | | 10,0 | | | | | | | | 29,5 |
| A 10 | (000) | 0,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 10 | (001) | 81,0 | | | | | | | | 9,0 | | | | | | | | 90,0 |
| A 10 | (002) | 29,0 | | | | | | | 1,0 | 26,0 | | | | | | | | 54,0 |
| Versch. | | 374,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 374,5 |
| Zusammen | | 915,0 | | | 22,5 | | | | 4,0 | 70,0 | | | | 1,0 | | | | 1004,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (000) | 8,0 | | | | | | | 4,0 | | | | | | | | | 4,0 |
| A 14 | (000) | 7,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 5,0 |
| A 14 | (001) | 30,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 30,5 |
| A 13 h.D. | (002) | 9,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 9,5 |
| A 13 g.D. | (000) | 9,0 | | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | 6,0 |
| A 13 g.D. | (002) | 25,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 25,0 |
| A 12 | (000) | 9,0 | | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | 6,0 |
| A 12 | (001) | 95,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 95,5 |
| A 11 | (000) | 5,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 4,0 |
| A 11 | (001) | 148,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 148,5 |
| A 11 | (002) | 108,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 108,5 |
| A 9 g.D. | (001) | 29,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 29,5 |
| A 10 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 10 | (001) | 90,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 90,0 |
| A 10 | (002) | 54,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 54,0 |
| Versch. | | 374,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 374,5 |
| Zusammen | | 1004,5 | | | | | | | 13,0 | | | | | | | | | 991,5 |

**Zu 2013:**

Spalte 5:
A15 (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A14 (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A13 g.D. (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A12 (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A11 (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A10 (000) Ausweisung ATZ-Stelle

Spalte 7:
A15 (000) Wegfall ATZ-Stelle
A14 (001) Wegfall PVS-Stelle
A13 g.D. (000) Wegfall ATZ-Stelle
A10 (002) Wegfall PVS-Stelle

Spalte 8:
Die neuen Stellen sind mit kw-Vermerken zum 31.12.2017 versehen.
Das Wirksamwerden der kw-Vermerke wird unter dem Gesichtspunkt des Fortgeltens bzw. der Erledigung der Aufgabe in dem entsprechenden Jahr der Haushaltsaufstellung neu überprüft.

Spalte 10:
A13 g.D. (002) Umwandlung von 0314-428 mittlerer Dienst (Landeseisenbahnaufsicht)

**Zu 2014:**

Spalte 7:
A15 (000) Wegfall ATZ-Stelle
A14 (000) Wegfall ATZ-Stelle
A13 g.D. (000) Wegfall ATZ-Stelle
A12 (000) Wegfall ATZ-Stelle
A11 (000) Wegfall ATZ-Stelle

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 13 h.D. | ( 981 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

# Kapitel 03 14
# Regierungspräsidium Darmstadt

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 401 ) | 19 | 19 | | Baureferendar/in |
| A 13 h.D. | ( 406 ) | 2 | 2 | | Gewerbereferendar/in<br>Davon 2,0 kw zum 31.12.2015 |
| A 13 h.D. | ( 408 ) | 3 | 3 | | Bergreferendar/in |
| A 13 h.D. | ( 409 ) | 1 | 1 | | Bergvermessungsreferendar/in<br>Davon 1,0 kw zum 31.12.2016 |
| A 10 | ( 401 ) | 10 | 9 | | Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in |
| A 9 g.D. | ( 401 ) | 56 | 56 | | Inspektoranwärter/in<br>Davon 8,0 kw zum 31.12.2015 und 8,0 kw zum 31.12.2016 |
| A 6 m.D. | ( 403 ) | 2 | 2 | ( − ) | Sekretäranwärter/in<br>Davon 2,0 kw zum 31.12.2015 |
| | | 93 | 92 | ( 90 ) | |

# Kapitel 03 14
# Regierungspräsidium Darmstadt

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 10 | (401) | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 9,0 |
| A 6 m.D. | (403) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 2,0 |
| Versch. | | 81,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 81,0 |
| Zusammen | | 90,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 92,0 |

**Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 10 | (401) | 9,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 10,0 |
| A 6 m.D. | (403) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 81,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 81,0 |
| Zusammen | | 92,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 93,0 |

**Zu 2013:**

Spalte 10:
A6 m.D. (403) Umsetzung von Kap. 0381

**Zu 2014:**

Spalte 10:
A10 (401) Umsetzung von 0318

# Kapitel 03 14
# Regierungspräsidium Darmstadt

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 27 | 27 | ( 26 ) | Höherer Dienst |
| Höherer Dienst | ( 000 ) | 2 | 3 | ( 1,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 227,5 | 227,5 | ( 229,5 ) | Gehobener Dienst<br>Davon 1 Stelle kw nach Ausscheiden des Stelleninhabers, 3,0 kw zum 31.12.2015 und 9,0 kw zum 31.12.2016 |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 13 | 15 | ( 7,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 241 | 243 | ( 251 ) | Mittlerer Dienst<br>Davon eine Stelle aus Integrationsfonds, davon 10,0 kw zum 31.12.2015 und 8,0 kw zum 31.12.2016 |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 21 | 26 | ( 11,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 9 | 9 | ( 10 ) | Einfacher Dienst<br>Davon 2,0 kw zum 31.12.2015 |
| Auszubildende | ( 001 ) | 35 | 35 | | Auszubildende<br>Davon 2,0 kw zum 31.12.2016 |
| | | 575,5 | 585,5 | ( 572 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 03 14
# Regierungspräsidium Darmstadt

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 26,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | 2,0 | | | | 27,0 |
| H. Dienst | (000) | 1,5 | | | 1,5 | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| G. Dienst | (001) | 229,5 | | | | | | 3,0 | | | | | | 1,0 | | | | 227,5 |
| G. Dienst | (000) | 7,5 | | | 7,5 | | | | | | | | | | | | | 15,0 |
| M. Dienst | (001) | 251,0 | 1,0 | | | | | 9,5 | | | | | | 1,5 | 1,0 | | | 243,0 |
| M. Dienst | (000) | 11,5 | | | 14,5 | | | | | | | | | | | | | 26,0 |
| E. Dienst | (001) | 10,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 9,0 |
| Versch. | | 35,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 35,0 |
| Zusammen | | 572,0 | 1,0 | | 23,5 | | | 14,5 | | | | | | 4,5 | 1,0 | | | 585,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 27,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 27,0 |
| H. Dienst | (000) | 3,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 2,0 |
| G. Dienst | (001) | 227,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 227,5 |
| G. Dienst | (000) | 15,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 13,0 |
| M. Dienst | (001) | 243,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 241,0 |
| M. Dienst | (000) | 26,0 | | | | | | 5,0 | | | | | | | | | | 21,0 |
| E. Dienst | (001) | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 9,0 |
| Versch. | | 35,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 35,0 |
| Zusammen | | 585,5 | | | | | | 10,0 | | | | | | | | | | 575,5 |

# Kapitel 03 14
# Regierungspräsidium Darmstadt

**Zu 2013:**

Spalte 4:
Mittlerer Dienst (001) Umsetzung von 0730 (Landeseisenbahnaufsicht)

Spalte 5:
Höherer Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle
Gehobener Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle
Mittlerer Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle

Spalte 7:
Höherer Dienst (001) Wegfall PVS-Stelle
Gehobener Dienst (001) Wegfall PVS-Stelle
Mittlerer Dienst (001) Wegfall PVS-Stelle
Einfacher Dienst (001) Wegfall PVS-Stelle

Spalte 10:
Höherer Dienst (001) Zugang von 0932 (Task-Force Lebensmittelsicherheit)
Gehobener Dienst (001) Zugang von 0932 (Task-Force Lebensmittelsicherheit)

Für den Zeitraum der Tätigkeit der Task-Force Lebensmittelsicherheit und der daran angebundenen Landeskontaktstelle im Europäischen Schnellwarnsystem werden zwei vergleichbare Stellen des höheren Dienstes und eine vergleichbare Stelle des gehobenen Dienstes vom Einzelplan 09 (Kapitel 09 32) umgesetzt.

Mittlerer Dienst (001)
1,0 IF-Umsetzung von HMWVL (Epl. 07)
0,5 Umsetzung von HMWVL
1,0 Umwandlung nach A13 g.D. (002) (Landeseisenbahnaufsicht)

**Zu 2014:**

Spalte 7:
Höherer Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle
Gehobener Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle
Mittlerer Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle
Mittlerer Dienst (001) 1x Wegfall PVS und 1x Wegfall durch kw-Vermerk

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

## S T E L L E N P L A N 422 00

Soll ein/e Anwärter/in nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahngruppe übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle umgewandelt. Eine Änderung des Stellenplanes unterbleibt. Der Beamte / die Beamtin ist in die nächste frei werdende Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die frei gewordenen Stelle wieder eine Anwärterstelle.

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 7 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungspräsident/in<br>erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 EUR |
| B 3 | ( 004 ) | 1 | 1 | | Regierungsvizepräsident/in |
| B 2 | ( 000 ) | – | 1 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 2 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Abteilungsdirektor/in |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 015 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Forstdirektor/in |
| A 16 | ( 014 ) | 3 | 3 | | Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in |
| A 16 | ( 012 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Veterinärdirektor/in |
| A 16 | ( 011 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Medizinaldirektor/in |
| A 16 | ( 009 ) | 3 | 3 | | Leitender/de Gewerbedirektor/in |
| A 16 | ( 004 ) | 2 | 2 | | Leitender/de Baudirektor/in |
| A 16 | ( 003 ) | 4 | 4 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 011 ) | 1 | 1 | | Forstdirektor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 22 | 22 | ( 23 ) | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 003 ) | 5 | 5 | | Baudirektor/in |
| A 15 | ( 013 ) | 5 | 5 | | Gewerbedirektor/in |
| A 15 | ( 015 ) | 1 | 1 | | Veterinärdirektor/in |
| A 15 | ( 016 ) | 6 | 6 | ( 7 ) | Landwirtschaftsdirektor/in |
| A 15 | ( 020 ) | 1 | 1 | | Bergdirektor/in |
| A 15 | ( 000 ) | – | – | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 004 ) | 1 | 1 | | Branddirektor/in |
| A 15 | ( 007 ) | 1 | 1 | ( – ) | Chemiedirektor/in |
| A 15 | ( 079 ) | 1 | 1 | ( – ) | Biologiedirektor/in |
| A 14 | ( 006 ) | 2 | 2 | | Chemieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 001 ) | 13 | 13 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 002 ) | 5 | 5 | ( 4 ) | Bauoberrat/rätin |
| A 14 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Brandoberrat/rätin |
| A 14 | ( 009 ) | 12 | 12 | ( 13 ) | Gewerbeoberrat/rätin |
| A 14 | ( 010 ) | 1 | 1 | | Psychologieoberrat/rätin |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 14 | ( 013 ) | 1 | 1 | | Geologieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 015 ) | 4 | 4 | | Veterinäroberrat/rätin |
| A 14 | ( 016 ) | 3 | 3 | | Landwirtschaftsoberrat/rätin<br>davon 1,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 14 | ( 018 ) | 2 | 2 | | Bergoberrat/rätin |
| A 14 | ( 030 ) | 4 | 4 | | Biologieoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 002 ) | 4 | 4 | ( 3 ) | Baurat/rätin<br>davon 1,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 13 h.D. | ( 006 ) | 1 | 1 | | Chemierat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 010 ) | 8,5 | 8,5 | | Gewerberat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 015 ) | 2 | 2 | | Veterinärrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 018 ) | 1 | 1 | | Forstrat/rätin |
| A 13 AZ | ( 010 ) | 3 | 3 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 4 | 4 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 10 | 10 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 16 | 16 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 011 ) | 1 | 1 | | Forstoberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 39 | 39 | ( 37 ) | Amtsrat/rätin<br>davon 2,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 12 | ( 002 ) | 38 | 38 | | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 007 ) | 3 | 3 | | Forstamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 000 ) | 2 | 5 | ( 1,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 11 | ( 000 ) | 1 | 2 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 11 | ( 001 ) | 65,5 | 65,5 | | Amtmann/Amtfrau<br>davon 2,0 kw nach Ausscheiden der Stelleninhaber |
| A 11 | ( 002 ) | 40 | 40 | | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau<br>davon 2,0 kw nach Ausscheiden der Stelleninhaber und 1,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 11 | ( 008 ) | 2,5 | 2,5 | | Forstamtmann/Forstamtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 55 | 55 | ( 47,5 ) | Oberinspektor/in<br>eine Stelle vorübergehend aus Integrationfonds; nach Ausscheiden des Stelleninhabers zurück zu 0301-422 33<br>und 7,5 kw zum 31.12.2017 |
| A 10 | ( 002 ) | 23,5 | 23,5 | ( 13,5 ) | Technischer/sche Oberinspektor/in<br>davon 10,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 20 | 20 | ( 6,5 ) | Inspektor/in<br>davon 13,5 kw zum 31.12.2017 |
| A 9 m.D. | ( 000 ) | – | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | ( 011 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 002 ) | 4 | 4 | | Technischer/sche Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 7,5 | 7,5 | | Hauptsekretär/in |
| A 8 | ( 002 ) | 6,5 | 6,5 | | Technischer/sche Hauptsekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Obersekretär/in |
| A 7 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Obersekretär/in |
| A 6 m.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Sekretär/in |
| A 6 m.D. | ( 002 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Sekretär/in |
| | | 484 | 490 | ( 447,5 ) | |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 2 | (000) | 0,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (000) | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 15 | (001) | 23,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 22,0 |
| A 15 | (007) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 1,0 |
| A 15 | (016) | 7,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 6,0 |
| A 15 | (079) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 1,0 |
| A 14 | (002) | 4,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 5,0 |
| A 14 | (009) | 13,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 12,0 |
| A 14 | (016) | 3,0 | | | | | | 1,0 | | 1,0 | | | | | | | | 3,0 |
| A 13 h.D. | (002) | 3,0 | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 4,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 0,0 | | | 4,0 | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 12 | (000) | 1,5 | | | 3,5 | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| A 12 | (001) | 37,0 | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | 39,0 |
| A 11 | (000) | 0,5 | | | 1,5 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 11 | (002) | 40,0 | | | | | | 1,0 | | 1,0 | | | | | | | | 40,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 6,5 | | | | | | | | 13,5 | | | | | | | | 20,0 |
| A 10 | (001) | 47,5 | | | | | | | | 7,5 | | | | | | | | 55,0 |
| A 10 | (002) | 13,5 | | | | | | | | 10,0 | | | | | | | | 23,5 |
| A 9 m.D. | (000) | 1,0 | | | 0,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 245,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 245,5 |
| Zusammen | | 447,5 | | | 10,0 | | | 3,5 | | 36,0 | | | | 3,0 | 3,0 | | | 490,0 |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 2 | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 15 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 15 | (001) | 22,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 22,0 |
| A 15 | (007) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (016) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| A 15 | (079) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 14 | (002) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| A 14 | (009) | 12,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 12,0 |
| A 14 | (016) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 13 h.D. | (002) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 12 | (000) | 5,0 | | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | 2,0 |
| A 12 | (001) | 39,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 39,0 |
| A 11 | (000) | 2,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (002) | 40,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 40,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 20,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 20,0 |
| A 10 | (001) | 55,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 55,0 |
| A 10 | (002) | 23,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 23,5 |
| A 9 m.D. | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 245,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 245,5 |
| Zusammen | | 490,0 | | | | | | | 6,0 | | | | | | | | | 484,0 |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

**Zu 2013:**

Spalte 5:
B2 (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A13 g.D. (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A12 (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A11 (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A9 m.D. (000) Ausweisung ATZ-Stelle

Spalte 7:
A15 (000) Wegfall ATZ-Stelle
A14 (016) Wegfall PVS-Stelle
A11 (002) Wegfall PVS-Stelle
A9 m.D. (000) Wegfall ATZ-Stelle

Spalte 8:
Die neuen Stellen sind mit kw-Vermerken zum 31.12.2017 versehen.
Das Wirksamwerden der kw-Vermerke wird unter dem Gesichtspunkt des Fortgeltens bzw. der Erledigung der Aufgabe in dem entsprechenden Jahr der Haushaltsaufstellung neu überprüft.

Spalte 10:
Umwandlungen
A15 (001) zu A15 (007)
A15 (016) zu A15 (079)
A14 (009) zu A14 (002)

**Zu 2014:**

Spalte 7:
B2 (000) Wegfall ATZ-Stelle
A12 (000) Wegfall ATZ-Stelle
A11 (000) Wegfall ATZ-Stelle
A9 m.D. (000) Wegfall ATZ-Stelle

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

## S T E L L E N P L A N 422 00

**Stellenplan für den Sozialbereich incl. Versorgung**

Die Dienst- und Fachaufsicht über das Personal , das mit Aufgaben nach dem sozialen Entschädigungsrecht ( SER ) betraut ist, obliegt dem Hessischen Sozialministerium

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 011 ) | 3 | 3 | | Leitender/de Medizinaldirektor/in |
| A 16 | ( 003 ) | 7 | 7 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 000 ) | 2 | 2 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 008 ) | 17 | 17 | | Medizinaldirektor/in |
| A 14 | ( 000 ) | – | – | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 001 ) | 12 | 12 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 007 ) | 12 | 12 | | Medizinaloberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 3 | 3 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 013 ) | 0,5 | 0,5 | | Medizinalrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 1 | 1 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 000 ) | – | – | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 001 ) | 20 | 20 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 55 | 55 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 52,5 | 52,5 | | Oberinspektor/in<br>0,5 Stelle vorübergehend aus Integrationsfonds; nach Ausscheiden des Stelleninhabers zurück zu 03 01-422 00 |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 38,5 | 38,5 | ( 30,5 ) | Inspektor/in<br>davon 8,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 2 | 2 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 000 ) | 1 | 1 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 4 | 4 | | Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 12 | 12 | | Hauptsekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 20 | 20 | | Obersekretär/in |
| A 6 m.D. | ( 001 ) | 5 | 5 | | Sekretär/in |
| A 5 AZ | ( 010 ) | 3 | 3 | | Oberamtsmeister/in |
| | | 277,5 | 277,5 | ( 268 ) | |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (000) | 0,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 14 | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 0,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 12 | (000) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 30,5 | | | | | | | | 8,0 | | | | | | | | 38,5 |
| A 9 m.D. | (000) | 0,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 235,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 235,0 |
| Zusammen | | 268,0 | | | 3,0 | | | | 1,5 | 8,0 | | | | | | | | 277,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (000) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 14 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 12 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 38,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 38,5 |
| A 9 m.D. | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 235,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 235,0 |
| Zusammen | | 277,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 277,5 |

**Zu 2013:**

Spalte 5:
A15 (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A13 g.D. (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A9 m.D. (000) Ausweisung ATZ-Stelle

Spalte 7:
A14 (000) Wegfall ATZ-Stelle
A12 (000) Wegfall ATZ-Stelle

Spalte 8:
Die neuen Stellen sind mit kw-Vermerken zum 31.12.2017 versehen.
Das Wirksamwerden der kw-Vermerke wird unter dem Gesichtspunkt des Fortgeltens bzw. der Erledigung der Aufgabe in dem entsprechenden Jahr der Haushaltsaufstellung neu überprüft.

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

## S T E L L E N P L A N 422 00

**Stellenplan für den Sozialbereich ( HLPUG )**

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| R 1 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Richter/in am Amts- und Landgericht<br>vorübergehend aus Integrationsfonds; nach Ausscheiden des Stelleninhabers zurück zu 03 01-422 |
| A 16 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 008 ) | 4 | 4 | | Medizinaldirektor/in |
| A 15 | ( 015 ) | 1 | 1 | | Veterinärdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 007 ) | 3 | 3 | ( 2 ) | Medizinaloberrat/rätin<br>davon 1,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 14 | ( 014 ) | 1 | 1 | | Pharmazieoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 006 ) | 1 | 1 | | Chemierat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | ( – ) | Inspektor/in<br>davon 2,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 10 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberinspektor/in |
| | | 28 | 28 | ( 25 ) | |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 14 | (007) | 2,0 | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 3,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 0,0 | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 23,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 23,0 |
| Zusammen | | 25,0 | | | | | | | | 3,0 | | | | | | | | 28,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 14 | (007) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 23,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 23,0 |
| Zusammen | | 28,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 28,0 |

**Zu 2013:**

Spalte 8:
Die neuen Stellen sind mit kw-Vermerken zum 31.12.2017 versehen.
Das Wirksamwerden der kw-Vermerke wird unter dem Gesichtspunkt des Fortgeltens bzw. der Erledigung der Aufgabe in dem entsprechenden Jahr der Haushaltsaufstellung neu überprüft.

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 11 | ( 976 ) | – | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 10 | ( 976 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | – | 1 | ( 1 ) | |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 11 | (976) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 10 | (976) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | 1,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 11 | (976) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |
| A 10 | (976) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 401 ) | 6 | 6 | | Baureferendar/in |
| A 13 h.D. | ( 406 ) | 7 | 7 | | Gewerbereferendar/in |
| A 10 | ( 401 ) | 8 | 8 | | Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in |
| A 9 g.D. | ( 401 ) | 21 | 21 | | Inspektoranwärter/in |
| | | 42 | 42 | ( 42 ) | |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 42,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 42,0 |
| Zusammen | | 42,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 42,0 |

**Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 42,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 42,0 |
| Zusammen | | 42,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 42,0 |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 17 | 17 | | Höherer Dienst |
| Höherer Dienst | ( 000 ) | 2 | 2 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 125 | 125 | ( 127 ) | Gehobener Dienst<br>davon 2 Stellen aus Intergrationsfonds, 1 PVS-Vermerk und 1 Stelle kw nach Ausscheiden Stelleninhabers |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 2 | 5 | ( 2,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 128 | 132 | | Mittlerer Dienst<br>davon eine Stelle aus Integrationsfonds, davon 5,0 kw zum 31.12.2015 und 6,0 kw zum 31.12.2016 |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | – | 3 | ( 2 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | – | 2 | ( 4 ) | Einfacher Dienst |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | – | 1 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Auszubildende | ( 001 ) | 22 | 22 | ( 25 ) | Auszubildende<br>Davon 2,0 kw zum 31.12.2016 |
| | | 296 | 309 | ( 310,5 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (000) | 0,5 | | | 1,5 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| G. Dienst | (001) | 127,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 125,0 |
| G. Dienst | (000) | 2,5 | | | 2,5 | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| M. Dienst | (001) | 132,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 132,0 |
| M. Dienst | (000) | 2,0 | | | 2,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 3,0 |
| E. Dienst | (001) | 4,0 | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | 2,0 |
| E. Dienst | (000) | 0,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Azubi | (001) | 25,0 | | | | | | | | 3,0 | | | | | | | | 22,0 |
| Versch. | | 17,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 17,0 |
| Zusammen | | 310,5 | | | 6,5 | | | 3,0 | | 5,0 | | | | | | | | 309,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (000) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| G. Dienst | (001) | 125,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 125,0 |
| G. Dienst | (000) | 5,0 | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | | 2,0 |
| M. Dienst | (001) | 132,0 | | | | | | | | 4,0 | | | | | | | | 128,0 |
| M. Dienst | (000) | 3,0 | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| E. Dienst | (001) | 2,0 | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | 0,0 |
| E. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| Azubi | (001) | 22,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 22,0 |
| Versch. | | 17,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 17,0 |
| Zusammen | | 309,0 | | | | | | 7,0 | | 6,0 | | | | | | | | 296,0 |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

**Zu 2013:**

Spalte 5:
Höherer Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle
Gehobener Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle
Mittlerer Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle
Einfacher Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle

Spalte 7:
Gehobener Dienst (001) Wegfall PVS-Stelle
Mittlerer Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle

Spalte 8:
Einfacher Dienst (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept
Auszubildende (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept

**Zu 2014:**

Spalte 7:
Gehobener Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle
Mittlerer Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle
Einfacher Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle

Spalte 8:
Mittlerer Dienst (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept
Einfacher Dienst (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Leerstellenübersicht für das Regierungspräsidium und seinen nachgeordneten Bereich**

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | – | 2 | ( 0,5 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Mittlerer Dienst | ( 994 ) | 1 | 4 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 1 | 6 | ( 0,5 ) | |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 0,5 | | | 1,5 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| M. Dienst | (994) | 0,0 | | | 4,0 | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 0,5 | | | 5,5 | | | | | | | | | | | | | 6,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 2,0 | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | 0,0 |
| M. Dienst | (994) | 4,0 | | | | | | | | | 3,0 | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 6,0 | | | | | | | | | 5,0 | | | | | | | 1,0 |

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenplan für den Sozialbereich ( HLPUG )**

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 20 | 20 | | Gehobener Dienst<br>eine Stelle ku nach A 10 |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 26 | 27 | | Mittlerer Dienst<br>Davon 1,0 kw zum 31.12.2015 |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | – | – | ( 1 ) | Einfacher Dienst |
| Auszubildende | ( 001 ) | 6 | 6 | | Auszubildende |
| | | 53 | 54 | ( 54 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (001) | 27,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 27,0 |
| E. Dienst | (001) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 26,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 26,0 |
| Zusammen | | 54,0 | | | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | 54,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (001) | 27,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 26,0 |
| E. Dienst | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 26,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 26,0 |
| Zusammen | | 54,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 53,0 |

**Zu 2013:**

Spalte 5:
Gehobener Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle

Spalte 8:
Einfacher Dienst (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept

**Zu 2014:**

Spalte 10:
Mittlerer Dienst (001) Umsetzung zu Kap. 0317

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenplan für den Sozialbereich incl. Versorgung**

Die Dienst- und Fachaufsicht über das Personal , das mit Aufgaben nach dem sozialen Entschädigungsrecht ( SER ) betraut ist, obliegt dem Hessischen Sozialministerium

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 2 | 2 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 257 | 257 | | Gehobener Dienst<br>eine Stelle aus Integrationsfonds |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 4,5 | 6,5 | ( 2,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 201 | 205 | ( 210,5 ) | Mittlerer Dienst<br>eine Stelle Integrationsfonds, davon 8,0 kw zum 31.12.2015 und 11,0 kw zum 31.12.2016 |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 5,5 | 5,5 | ( 3,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 3 | 9 | ( 15 ) | Einfacher Dienst<br>Davon 3,0 kw zum 31.12.2015 |
| Auszubildende | ( 001 ) | 69 | 69 | | Auszubildende |
| | | 542 | 554 | ( 559,5 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 03 15
# Regierungspräsidium Gießen

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 | |
| G. Dienst | (000) | 2,5 | | | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | 6,5 |
| M. Dienst | (001) | 210,5 | | | | | | | 0,5 | | 5,0 | | | | | | | | 205,0 |
| M. Dienst | (000) | 3,5 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | 5,5 |
| E. Dienst | (001) | 15,0 | | | | | | | | | 6,0 | | | | | | | | 9,0 |
| Versch. | | 328,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | 328,0 |
| Zusammen | | 559,5 | | | 6,0 | | | | 0,5 | | 11,0 | | | | | | | | 554,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 | |
| G. Dienst | (000) | 6,5 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 4,5 |
| M. Dienst | (001) | 205,0 | | | | | | | | | 4,0 | | | | | | | | 201,0 |
| M. Dienst | (000) | 5,5 | | | | | | | | | | | | | | | | | 5,5 |
| E. Dienst | (001) | 9,0 | | | | | | | | | 6,0 | | | | | | | | 3,0 |
| Versch. | | 328,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | 328,0 |
| Zusammen | | 554,0 | | | | | | | 2,0 | | 10,0 | | | | | | | | 542,0 |

**Zu 2013:**

Spalte 5:
Gehobener Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle
Mittlerer Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle

Spalte 7:
Mittlerer Dienst (001) Wegfall PVS-Stelle

Spalte 8:
Mittlerer Dienst (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept
Einfacher Dienst (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept

**Zu 2014:**

Gehobener Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle

Spalte 8:
Mittlerer Dienst (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept
Einfacher Dienst (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept

# Kapitel 03 16
# Regierungspräsidium Kassel

## S T E L L E N P L A N 422 00

Soll ein/e Anwärter/in nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahngruppe übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle umgewandelt. Eine Änderung des Stellenplanes unterbleibt. Der Beamte / die Beamtin ist in die nächste frei werdende Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die frei gewordenen Stelle wieder eine Anwärterstelle.

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 7 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungspräsident/in<br>erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 EUR |
| B 3 | ( 004 ) | 1 | 1 | | Regierungsvizepräsident/in |
| B 2 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Abteilungsdirektor/in |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 16 | ( 012 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Veterinärdirektor/in |
| A 16 | ( 004 ) | 2 | 2 | | Leitender/de Baudirektor/in |
| A 16 | ( 003 ) | 5 | 5 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 000 ) | 1 | 2 | ( 1,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 008 ) | 1 | 1 | | Medizinaldirektor/in |
| A 15 | ( 020 ) | 1 | 1 | | Bergdirektor/in |
| A 15 | ( 016 ) | 1 | 1 | | Landwirtschaftsdirektor/in |
| A 15 | ( 015 ) | 1 | 1 | | Veterinärdirektor/in |
| A 15 | ( 013 ) | 5 | 5 | | Gewerbedirektor/in |
| A 15 | ( 011 ) | 2 | 2 | | Forstdirektor/in |
| A 15 | ( 007 ) | 1 | 1 | | Chemiedirektor/in |
| A 15 | ( 003 ) | 4 | 4 | | Baudirektor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 22,5 | 22,5 | | Regierungsdirektor/in |
| A 14 | ( 000 ) | – | 1 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 013 ) | 1 | 1 | | Geologieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Brandoberrat/rätin |
| A 14 | ( 030 ) | 2 | 2 | | Biologieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 018 ) | 5 | 5 | | Bergoberrat/rätin |
| A 14 | ( 017 ) | 2 | 2 | | Forstoberrat/rätin |
| A 14 | ( 016 ) | 1 | 1 | | Landwirtschaftsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 015 ) | 1 | 1 | | Veterinäroberrat/rätin |
| A 14 | ( 009 ) | 9 | 9 | | Gewerbeoberrat/rätin |
| A 14 | ( 002 ) | 6 | 6 | | Bauoberrat/rätin |
| A 14 | ( 001 ) | 12 | 12 | | Regierungsoberrat/rätin |

# Kapitel 03 16
# Regierungspräsidium Kassel

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 018 ) | 1 | 1 | | Forstrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 015 ) | 1 | 1 | | Veterinärrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 010 ) | 3 | 3 | | Gewerberat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 002 ) | 3 | 3 | ( 2 ) | Baurat/rätin<br>davon 1,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 13 AZ | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 AZ | ( 010 ) | 2 | 2 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 10 | 10 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 19 | 19 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 1 | 2 | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 000 ) | 4,5 | 6,5 | ( 3,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 007 ) | 3 | 3 | | Forstamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 002 ) | 32 | 32 | | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 49,5 | 49,5 | ( 47,5 ) | Amtsrat/rätin<br>davon 2,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 11 | ( 000 ) | 2 | 3 | ( 2 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 11 | ( 008 ) | 2 | 2 | | Forstamtmann/Forstamtfrau |
| A 11 | ( 002 ) | 19 | 19 | ( 18 ) | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau<br>davon 1,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 11 | ( 001 ) | 141 | 141 | ( 138 ) | Amtmann/Amtfrau<br>0,5 Stelle aus Integrationsfonds, 1,0 kw zum 31.12.2015 und 2,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 10 | ( 008 ) | 5 | 5 | | Forstoberinspektor/in |
| A 10 | ( 002 ) | 26 | 26 | ( 14 ) | Technischer/sche Oberinspektor/in<br>davon 12,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 10 | ( 001 ) | 100,5 | 100,5 | ( 96 ) | Oberinspektor/in<br>davon 1,0 kw nach Ausscheiden des Stelleninhabers und 4,5 kw zum 31.12.2017<br>eine Stelle befristet aus Integrationsfonds zurück zu 03 01-422 00 |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 45 | 45 | ( 35,5 ) | Inspektor/in<br>davon 9,5 kw zum 31.12.2017 |
| A 9 AZ | ( 011 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 3,5 | 3,5 | ( 2,5 ) | Amtsinspektor/in<br>davon 1,0 kw zum 31.12.2017 |
| A 8 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Hauptsekretär/in |
| A 8 | ( 001 ) | 10 | 10 | | Hauptsekretär/in |
| A 7 | ( 002 ) | 3 | 3 | | Technischer/sche Obersekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 10,5 | 10,5 | | Obersekretär/in |
| A 6 m.D. | ( 001 ) | 2,5 | 7 | | Sekretär/in<br>Davon 2,5 kw zum 31.12.2016 |

# Kapitel 03 16
# Regierungspräsidium Kassel

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) |
|---|---|---|---|---|
| | | 595,5 | 606 | ( 564,5 ) |

# Kapitel 03 16
# Regierungspräsidium Kassel

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (000) | 0,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (000) | 1,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 14 | (000) | 0,5 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 h.D. | (002) | 2,0 | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 3,0 |
| A 13 AZ | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 12 | (000) | 3,5 | | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | 6,5 |
| A 12 | (001) | 47,5 | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | 49,5 |
| A 11 | (000) | 2,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 11 | (001) | 138,0 | | | | | | | | 3,0 | | | | | | | | 141,0 |
| A 11 | (002) | 18,0 | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 19,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 35,5 | | | | | | | | 9,5 | | | | | | | | 45,0 |
| A 10 | (001) | 96,0 | | | | | | | | 4,5 | | | | | | | | 100,5 |
| A 10 | (002) | 14,0 | | | | | | | | 12,0 | | | | | | | | 26,0 |
| A 9 m.D. | (001) | 2,5 | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 3,5 |
| A 6 m.D. | (001) | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| Versch. | | 195,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 195,0 |
| Zusammen | | 564,5 | | | 7,5 | | | | | 34,0 | | | | | | | | 606,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (000) | 2,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| A 14 | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 h.D. | (002) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 13 AZ | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 2,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| A 12 | (000) | 6,5 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 4,5 |
| A 12 | (001) | 49,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 49,5 |
| A 11 | (000) | 3,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,0 |
| A 11 | (001) | 141,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 141,0 |
| A 11 | (002) | 19,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 19,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 45,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 45,0 |
| A 10 | (001) | 100,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 100,5 |
| A 10 | (002) | 26,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 26,0 |
| A 9 m.D. | (001) | 3,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,5 |
| A 6 m.D. | (001) | 7,0 | | | | | | | | | 4,5 | | | | | | | 2,5 |
| Versch. | | 195,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 195,0 |
| Zusammen | | 606,0 | | | | | | | 6,0 | | 4,5 | | | | | | | 595,5 |

**Zu 2013:**

Spalte 5:
A16 (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A15 (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A14 (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A13 AZ (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A13 g.D (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A12 (000) Ausweisung ATZ-Stelle
A11 (000) Ausweisung ATZ-Stelle

Spalte 8:
A11 (001) neue kostenneutrale Stelle (Bundesinitiative "Netzwerk Frühe Hilfen und Familienhebammen")
inkl. kw-Vermerk zum 31.12.2015

Die weiteren 33 neuen Stellen sind mit kw-Vermerken zum 31.12.2017 versehen.
Das Wirksamwerden der kw-Vermerke wird unter dem Gesichtspunkt des Fortgeltens bzw. der Erledigung der Aufgabe in dem entsprechenden Jahr der Haushaltsaufstellung neu überprüft.

**Zu 2014:**

Spalte 7:
A15 (000) Wegfall ATZ-Stelle
A14 (000) Wegfall ATZ-Stelle
A13 g.D. (000) Wegfall ATZ-Stelle
A12 (000) Wegfall ATZ-Stelle
A11 (000) Wegfall ATZ-Stelle

Spalte 8:
A6 m.D. (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 2 | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 11 | ( 975 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 2 | 2 | ( 2 ) | |

# Kapitel 03 16
# Regierungspräsidium Kassel

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 401 ) | 1 | 1 | | Baureferendar/in |
| A 13 h.D. | ( 406 ) | 3 | 3 | ( 4 ) | Gewerbereferendar/in |
| A 10 | ( 401 ) | 5 | 5 | | Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in |
| A 9 g.D. | ( 401 ) | 24 | 24 | ( 31 ) | Inspektoranwärter/in |
| A 6 m.D. | ( 401 ) | – | 1 | | Technischer/sche Assistentanwärter/in |
| | | 33 | 34 | ( 42 ) | |

# Kapitel 03 16
# Regierungspräsidium Kassel

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 13 h.D. | (406) | 4,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 3,0 |
| A 9 g.D. | (401) | 31,0 | | | | | | | | | 7,0 | | | | | | | 24,0 |
| A 6 m.D. | (401) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| Zusammen | | 42,0 | | | | | | | | | 8,0 | | | | | | | 34,0 |

**Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 13 h.D. | (406) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 9 g.D. | (401) | 24,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 24,0 |
| A 6 m.D. | (401) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| Zusammen | | 34,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 33,0 |

**Zu 2013:**

Spalte 8:
A13 h.D. (406) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept
A9 g.D. (401) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept

**Zu 2014:**

Spalte 8:
A6 m.D. (401) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept

# Kapitel 03 16
# Regierungspräsidium Kassel

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 19,5 | 19,5 | | Höherer Dienst |
| Höherer Dienst | ( 000 ) | 2 | 2 | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 225,5 | 225,5 | | Gehobener Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 14,5 | 16 | ( 7 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 165,5 | 170,5 | ( 167,5 ) | Mittlerer Dienst<br>Davon 0,5 kw nach Ausscheiden des Stelleninhabers, 0,5 Stellen aus Integrationsfonds und 11,0 kw zum 31.12.2015 und 3,0 kw zum 31.12.2016 |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 8 | 11 | ( 3,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | – | 0,5 | | Einfacher Dienst |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | 2 | 3 | ( 2 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Auszubildende | ( 001 ) | 23 | 23 | ( 26 ) | Auszubildende<br>Davon 6,0 kw zum 31.12.2016 |
| | | 460 | 471 | ( 452 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 03 16
# Regierungspräsidium Kassel

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (000) | 0,5 | | | 1,5 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| G. Dienst | (000) | 7,0 | | | 9,0 | | | | | | | | | | | | | 16,0 |
| M. Dienst | (001) | 167,5 | | | | | | | | | | | | 3,0 | | | | 170,5 |
| M. Dienst | (000) | 3,5 | | | 7,5 | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| E. Dienst | (001) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| E. Dienst | (000) | 2,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Azubi | (001) | 26,0 | | | | | | | | | 3,0 | | | | | | | 23,0 |
| Versch. | | 245,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 245,0 |
| Zusammen | | 452,0 | | | 19,0 | | | | | | 3,0 | | | 3,0 | | | | 471,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (000) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| G. Dienst | (000) | 16,0 | | | | | | | 1,5 | | | | | | | | | 14,5 |
| M. Dienst | (001) | 170,5 | | | | | | | | | 4,0 | | | | 1,0 | | | 165,5 |
| M. Dienst | (000) | 11,0 | | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | 8,0 |
| E. Dienst | (001) | 0,5 | | | | | | | | | 0,5 | | | | | | | 0,0 |
| E. Dienst | (000) | 3,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,0 |
| Azubi | (001) | 23,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 23,0 |
| Versch. | | 245,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 245,0 |
| Zusammen | | 471,0 | | | | | | | 5,5 | | 4,5 | | | | 1,0 | | | 460,0 |

# Kapitel 03 16
# Regierungspräsidium Kassel

**Zu 2013:**

Spalte 5:
Höherer Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle
Gehobener Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle
Mittlerer Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle
Einfacher Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle

Spalte 8:
Auszubildende (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept

Spalte 10:
Mittlerer Dienst (001) Umsetzung von Kap. 0381

**Zu 2014:**

Spalte 7:
Gehobener Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle
Mittlerer Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle
Einfacher Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle

Spalte 8:
Mittlerer Dienst (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept
Einfacher Dienst (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept

Spalte 10:
Mittlerer Dienst (001) Umsetzung zu Kap. 0317

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 974 ) | – | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 1 | 2 | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 2 | 4 | ( 3 ) | |

# Kapitel 03 16
# Regierungspräsidium Kassel

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (974) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (993) | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 3,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 4,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (974) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |
| M. Dienst | (993) | 2,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 4,0 | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | 2,0 |

# Kapitel 03 17
# Hessische Bezügestelle

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 057 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in) |
| A 15 | ( 001 ) | 2,5 | 2,5 | ( 1 ) | Regierungsdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 7 | 7 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 17 | 17 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 31 | 31 | | Oberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 15 | 15 | | Inspektor/in |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 2 | 2 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 2,5 | 2,5 | | Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 42 | 42 | | Hauptsekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 19 | 18 | | Obersekretär/in |
| A 6 m.D. | ( 001 ) | 4 | 2 | | Sekretär/in<br>Davon 2,0 kw zum 31.12.2015 und 2,0 kw zum 31.12.2016 |
| | | 150 | 147 | ( 145,5 ) | |

# Kapitel 03 17
# Hessische Bezügestelle

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | 1,5 | | | | 2,5 |
| A 7 | (001) | 18,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 18,0 |
| A 6 m.D. | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 124,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 124,5 |
| Zusammen | | 145,5 | | | | | | | | | | | | 1,5 | | | | 147,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (001) | 2,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 |
| A 7 | (001) | 18,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 19,0 |
| A 6 m.D. | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 4,0 |
| Versch. | | 124,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 124,5 |
| Zusammen | | 147,0 | | | | | | | | | | | | 3,0 | | | | 150,0 |

**Zu 2013:**

Spalte 10:
A15 (001) Umsetzung wegen ZRTU von Kap. 1523

**Zu 2014:**

Spalte 10:
A7 (001) Umsetzung wegen ZRTU von Kap. 0505
A6 m.D. (001) Umsetzung wegen ZRTU von Kap. 0504

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**

**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 10 | ( 976 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 1 | 1 | ( – ) | |

# Kapitel 03 17
# Hessische Bezügestelle

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 10 | (976) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 10 | (976) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 61 | 61 | | Gehobener Dienst<br>davon 1 kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 7 | 8 | ( 5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 198,5 | 184 | ( 192 ) | Mittlerer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 5 | 7 | ( 9 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | – | 2 | | Einfacher Dienst |
| | | 272,5 | 263 | ( 270 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 03 17
# Hessische Bezügestelle

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 5,0 | | | 4,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 8,0 |
| M. Dienst | (001) | 192,0 | | | | | | | 11,0 | | | | | 3,0 | | | | 184,0 |
| M. Dienst | (000) | 9,0 | | | 3,5 | | | | 5,5 | | | | | | | | | 7,0 |
| E. Dienst | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 62,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 62,0 |
| Zusammen | | 270,0 | | | 7,5 | | | | 17,5 | | | | | 3,0 | | | | 263,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 8,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 7,0 |
| M. Dienst | (001) | 184,0 | | | | | | | | | | | | 14,5 | | | | 198,5 |
| M. Dienst | (000) | 7,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 5,0 |
| E. Dienst | (001) | 2,0 | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 62,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 62,0 |
| Zusammen | | 263,0 | | | | | | | 3,0 | | 2,0 | | | 14,5 | | | | 272,5 |

# Kapitel 03 17
# Hessische Bezügestelle

**Zu 2013:**

Spalte 5:
Gehobener Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle
Mittlerer Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle

Spalte 7:
Gehobener Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle
Mittlerer Dienst (001) Wegfall durch kw-Vermerk (Wegfall infolge Stellenabbaukonzept)
Mittlerer Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle

Spalte 10:
Mittlerer Dienst (001) Umsetzung wegen ZRTU von Kap. 0604

**Zu 2014:**

Spalte 7:
Gehobener Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle
Mittlerer Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle

Spalte 8:
Einfacher Dienst (001) Wegfall infolge Stellenabbaukonzept

Spalte 10:
Mittlerer Dienst (001) Umsetzung wegen ZRTU von
Kap. 0315 (1)
Kap. 0316 (1)
Kap. 0381 (3)
Kap. 0401 (1)
Kap. 0452 (2)
Kap. 0471 (1)
Kap. 0503 (1)
Kap. 0504 (1)
Kap. 0720 (1)
Kap. 0730 (1,5)
Kap. 0931 (1)

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Mittlerer Dienst | ( 994 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 2 | 2 | ( – ) | |

# Kapitel 03 17
# Hessische Bezügestelle

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (994) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 0,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (994) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |

# Kapitel 03 18
# Hessische Landesfeuerwehrschule

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 2 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Direktor/in der Hessischen Landesfeuerwehrschule |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 15 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 004 ) | 2 | 2 | | Branddirektor/in |
| A 14 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Brandoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 005 ) | 1 | 1 | | Brandrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 012 ) | 2 | 2 | | Brandoberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 008 ) | 10 | 10 | | Brandamtsrat/rätin |
| A 11 | ( 009 ) | 10 | 10 | | Brandamtmann/Brandamtfrau |
| A 10 | ( 010 ) | 5 | 5 | | Brandoberinspektor/in |
| A 9 AZ | ( 016 ) | 1 | 1 | | Hauptbrandmeister/in |
| A 9 m.D. | ( 007 ) | 4 | 4 | | Hauptbrandmeister/in |
| | | 39 | 39 | ( 39 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**
**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 402 ) | 2 | 2 | | Brandreferendar/in |
| A 10 | ( 401 ) | 2 | 3 | | Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in |
| | | 4 | 5 | ( 5 ) | |

# Kapitel 03 18
# Hessische Landesfeuerwehrschule

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 10 | (401) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |

**Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 10 | (401) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 2,0 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 5,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 4,0 |

**Zu 2014:**

Spalte 10:
A10 (401) Umsetzung zu 0314

# Kapitel 03 18
# Hessische Landesfeuerwehrschule

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 12 | 12 | | Gehobener Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 21 | 21 | | Mittlerer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | – | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 10 | 10 | | Einfacher Dienst |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | 1 | 2 | ( 1,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Auszubildende | ( 001 ) | 6 | 6 | | Auszubildende |
| | | 50 | 52 | ( 51,5 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 03 18
# Hessische Landesfeuerwehrschule

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| E. Dienst | (000) | 1,5 | | | 1,0 | | | | 0,5 | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 49,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 49,0 |
| Zusammen | | 51,5 | | | 1,0 | | | | 0,5 | | | | | | | | | 52,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| E. Dienst | (000) | 2,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 49,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 49,0 |
| Zusammen | | 52,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 50,0 |

**Zu 2013:**

Spalte 5:
Einfacher Dienst (000) Ausweisung ATZ-Stelle

Spalte 7:
Einfacher Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle

**Zu 2014:**

Spalte 7:
Mittlerer Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle
Einfacher Dienst (000) Wegfall ATZ-Stelle

# Kapitel 03 18
# Hessische Landesfeuerwehrschule

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 993 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | – | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 1 | 2 | ( 1 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 2,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 1,0 |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

## S T E L L E N P L A N 422 00

Die bei Kap. 03 04 und Kap. 03 81 für Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamte veranschlagten Planstellen dürfen gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Die bei 03 81 veranschlagten Planstellen der Bes. Gr. A 9 (PK) und A 10 (POK) dürfen mit Polizeikommissar- Anwärter/innen und Polizeivollzugsbeamten/innen des mittleren Dienstes besetzt werden. Diese Planstellen dürfen vorübergehend auch mit Beschäftigten einer vergleichbaren oder niedrigeren Entgeltgruppe besetzt werden.

Auf 30 der bei 03 81 veranschlagten Planstellen der Bes. Gr. A 13 (PR/KR) können Beamtinnen und Beamte des gehobenen Dienstes geführt werden, soweit keine Beamtinnen oder Beamte zur Verfügung stehen, die die Voraussetzungen gemäß § 24 oder § 25 HPolLVO erfüllen.

Sechs der bei 03 81 veranschlagen Planstellen der Bes. Gr. A 14 (ROR/POR/KOR) bei den Polizeibehörden dürfen mit Richterinnen/Richtern oder Staatsanwältinnen/Staatsanwälten der Bes. Gr. R 1 besetzt werden.

Soll ein/e Polizeikommissaranwärter/anwärterin nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung des Stellenplans unterbleibt. Der Beamte/die Beamtin ist in die nächste freiwerdende verfügbare Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die freigewordene Stelle wieder zu einer Anwärterstelle.

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport wird ermächtigt, für Polizeivollzugsbeamtinnnen und -beamte, deren Regelaltersgrenze und damit deren Eintritt in den Ruhestand sich nach dem Ersten Gesetz zur Modernisierung des Dienstrechts in Hessen hinausschiebt, Planstellen mit dem Vermerk "künftig wegfallend" auszubringen. Eine solche Planstelle darf erst ab dem jeweiligen Zeitpunkt der Vollendung des 60. Lebensjahres ausgebracht werden und fällt mit dem Eintritt in den Ruhestand bzw. dem Ausscheiden der betroffenen Beamtin bzw. Beamten aus dem Landesdienst weg.

**Zusatz für 2014:**
Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Hessischen Ministerium der Finanzen bis zu 90 Stellen für Polizeikommissar-Anwärter/innen mit dem Vermerk "künftig wegfallend" auszubringen, soweit dies zur Deckung des Ersatzbedarfs im Polizeivollzugsdienst erforderlich ist.

### S t e l l e n p l a n
### für planmäßige Beamte und Richter

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 5 | ( 014 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Hessischen Landeskriminalamtes |
| B 5 | ( 013 ) | 1 | 1 | | Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Frankfurt<br>Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 900 EURO jährlich. |
| B 4 | ( 017 ) | 1 | 1 | | Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Nordhessen<br>Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 700 EURO jährlich. |
| B 4 | ( 018 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Hessischen Bereitschaftspolizeipräsidiums |
| B 4 | ( 015 ) | 1 | 1 | | Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Südosthessen<br>Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 700 EURO jährlich. |
| B 4 | ( 016 ) | 1 | 1 | | Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Mittelhessen<br>Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 700 EURO jährlich. |
| B 4 | ( 013 ) | 1 | 1 | | Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Südhessen<br>Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 700 EURO jährlich. |
| B 4 | ( 014 ) | 1 | 1 | | Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Westhessen<br>Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 700 EURO jährlich. |
| B 4 | ( 006 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Präsidiums für Technik, Logistik und Verwaltung |
| B 3 | ( 028 ) | 1 | 1 | | Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Osthessen |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 700 EURO jährlich. |
| B 3 | ( 029 ) | 1 | 1 | | Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Frankfurt |
| B 2 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Präsident(in) der Polizeiakademie Hessen |
| B 2 | ( 045 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident/in des Hessischen Bereitschaftspolizeipräsidiums |
| B 2 | ( 044 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident/in des Hessischen Landeskriminalamtes |
| B 2 | ( 042 ) | 1 | 1 | | Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Nordhessen |
| B 2 | ( 041 ) | 1 | 1 | | Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Mittelhessen |
| B 2 | ( 040 ) | 1 | 1 | | Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Südosthessen |
| B 2 | ( 039 ) | 1 | 1 | | Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Westhessen |
| B 2 | ( 038 ) | 1 | 1 | | Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Südhessen |
| B 2 | ( 043 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident/in des Präsidiums für Technik, Logistik und Verwaltung |
| B 2 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Abteilungsdirektor/in |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 16 | ( 011 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Medizinaldirektor/in |
| A 16 | ( 066 ) | 15 | 14 | ( 13 ) | Leitender/de Polizei-/Kriminaldirektor/in |
| A 16 | ( 013 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Chemiedirektor/in |
| A 16 | ( 003 ) | 4 | 4 | ( 5 ) | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 079 ) | 1 | 1 | | Biologiedirektor/in |
| A 15 | ( 010 ) | 80 | 79 | ( 78 ) | Polizei-/Kriminaldirektor/in |
| A 15 | ( 008 ) | 4 | 4 | ( 1 ) | Medizinaldirektor/in |
| A 15 | ( 007 ) | 1 | 1 | | Chemiedirektor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 13 | 12 | | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 009 ) | 1 | 1 | | Psychologiedirektor/in |
| A 15 | ( 013 ) | – | – | | Gewerbedirektor/in |
| A 14 | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 030 ) | 8 | 8 | | Biologieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 007 ) | 3 | 3 | ( 6 ) | Medizinaloberrat/rätin |
| A 14 | ( 006 ) | 8 | 8 | | Chemieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 001 ) | 26 | 27 | ( 25 ) | Regierungsoberrat/rätin<br>1 Stelle ku Bes. Gr. A 13 h.D. (RR) nach Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers |
| A 14 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Bauoberrat/rätin |
| A 14 | ( 010 ) | 6 | 6 | | Psychologieoberrat/rätin |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 14 | ( 031 ) | 101 | 100 | ( 102 ) | Polizei-/Kriminaloberrat/rätin |
| A 14 | ( 040 ) | 1 | 1 | | Oberstudienrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 h.D. | ( 007 ) | 2 | 2 | | Biologierat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 7 | 7 | ( 6 ) | Regierungsrat/rätin<br>davon eine Stelle aus Integrationsfonds |
| A 13 h.D. | ( 008 ) | 1 | 1 | | Psychologierat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 011 ) | 28 | 31 | | Polizei-/Kriminalrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 040 ) | – | – | | Studienrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 2 | 2 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 009 ) | 2 | 2 | | Polizeifachschulhauptlehrer/in |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 23 | 23 | ( 11 ) | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 2 | 2 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 013 ) | 371 | 371 | ( 370 ) | Erster/ste Polizei-/Kriminalhauptkommissar/in |
| A 12 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 001 ) | 52,5 | 52,5 | ( 45,5 ) | Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 002 ) | 4 | 4 | ( 3 ) | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 009 ) | 821,5 | 820,5 | ( 818,5 ) | Polizei-/Kriminalhauptkommissar/in |
| A 11 | ( 001 ) | 49,5 | 49,5 | ( 48,5 ) | Amtmann/Amtfrau<br>davon 3 Stellen aus Integrationsfonds |
| A 11 | ( 002 ) | 5 | 5 | ( 6 ) | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 006 ) | – | – | | Polizeihauptkommissar/in |
| A 11 | ( 010 ) | 2176 | 2174 | ( 2121 ) | Polizei-/Kriminalhauptkommissar/in<br>1 Dienstwohnung für FM-Techniker |
| A 11 | ( 042 ) | 0,5 | 0,5 | | Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer |
| A 10 | ( 001 ) | 40,5 | 40,5 | ( 42,5 ) | Oberinspektor/in<br>davon 0,5 Stellen aus Integrationsfonds, 1 Dienstwohnung für einen Sprengstoffsachverständigen |
| A 10 | ( 002 ) | 2 | 2 | | Technischer/sche Oberinspektor/in |
| A 10 | ( 011 ) | 7518,5 | 7536,5 | ( 7605,5 ) | Polizei-/Kriminaloberkommissar/in<br>1 Dienstwohnungen für FM-Techniker, 15 x ku nach A 9 g.D. Stellenplan 2013, 14 x ku nach A 9 g.D. Stellenplan 2014 |
| A 9 g.D. | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 13 | 13 | | Inspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 009 ) | 2469 | 2454 | ( 2441 ) | Polizei-/Kriminalkommissar/in |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 2 | 2 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 5 | 5 | | Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Hauptsekretär/in |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 7 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Obersekretär/in |
| A 6 m.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Sekretär/in |
| | | 13903 | 13903 | ( 13883 ) | |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (003) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 4,0 |
| A 16 | (066) | 13,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 14,0 |
| A 15 | (001) | 12,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 12,0 |
| A 15 | (008) | 1,0 | | | | | | | | | | | | 3,0 | | | | 4,0 |
| A 15 | (010) | 78,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 79,0 |
| A 14 | (001) | 25,0 | | | | | | | | | | | | 3,0 | 1,0 | | | 27,0 |
| A 14 | (007) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | 3,0 | | | 3,0 |
| A 14 | (031) | 102,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | 100,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 7,0 |
| A 13 h.D. | (011) | 31,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 31,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 11,0 | | | | | | | | | | 2,0 | | 11,0 | 1,0 | | | 23,0 |
| A 13 g.D. | (013) | 370,0 | | | | | | | | | | 3,0 | | | 2,0 | | | 371,0 |
| A 12 | (001) | 45,5 | | | | | | | | | | 2,0 | 2,0 | 9,0 | 2,0 | | | 52,5 |
| A 12 | (002) | 3,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 4,0 |
| A 12 | (009) | 818,5 | | | | | | | | | | | | 3,0 | 1,0 | | | 820,5 |
| A 11 | (001) | 48,5 | | | | | | | | | | 1,0 | | 2,0 | 2,0 | | | 49,5 |
| A 11 | (002) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 5,0 |
| A 11 | (006) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | 1,0 | | | 0,0 |
| A 11 | (010) | 2121,0 | | | | | | | | | | 50,0 | | 5,0 | 2,0 | | | 2174,0 |
| A 9 g.D. | (009) | 2441,0 | | | | | | 14,0 | | | | | | | 1,0 | | | 2454,0 |
| A 10 | (001) | 42,5 | | | | | | | | | | | 1,0 | | 1,0 | | | 40,5 |
| A 10 | (011) | 7605,5 | | | | | | | 14,0 | | | | 53,0 | 1,0 | 3,0 | | | 7536,5 |
| Versch. | | 91,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 91,5 |
| Zusammen | | 13883,0 | | | | | | 14,0 | 14,0 | | | 58,0 | 56,0 | 42,0 | 24,0 | | | 13903,0 |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (003) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 16 | (066) | 14,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 15,0 |
| A 15 | (001) | 12,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 13,0 |
| A 15 | (008) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 15 | (010) | 79,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | 1,0 | | | 80,0 |
| A 14 | (001) | 27,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 26,0 |
| A 14 | (007) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 14 | (031) | 100,0 | | | | | | | | | | | | 3,0 | 2,0 | | | 101,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| A 13 h.D. | (011) | 31,0 | | | | | | | | | | | | | 3,0 | | | 28,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 23,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 23,0 |
| A 13 g.D. | (013) | 371,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 371,0 |
| A 12 | (001) | 52,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 52,5 |
| A 12 | (002) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 12 | (009) | 820,5 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 821,5 |
| A 11 | (001) | 49,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 49,5 |
| A 11 | (002) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| A 11 | (006) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 11 | (010) | 2174,0 | | | | | | | | | | | | 3,0 | 1,0 | | | 2176,0 |
| A 9 g.D. | (009) | 2454,0 | | | | | | 15,0 | | | | | | | | | | 2469,0 |
| A 10 | (001) | 40,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 40,5 |
| A 10 | (011) | 7536,5 | | | | | | | 15,0 | | | | | | 3,0 | | | 7518,5 |
| Versch. | | 91,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 91,5 |
| Zusammen | | 13903,0 | | | | | | 15,0 | 15,0 | | | | | 11,0 | 11,0 | | | 13903,0 |

Zu Spalte 7
Vollzug der im Stellenplan 2012 ausgebrachten 14 ku-Vermerke im Haushalt 2013 und der im Stellenplan 2013 ausgebrachten 15 ku-Vermerke im Haushalt 2014,

Zu Spalte 10
Umsetzung von Kap. 0301-422 (+ 1 A 13 h.D. - Integrationsfonds),
Umsetzung von/zu Kap.0301-422 (+ 1 A 11 - Integrationsfonds, -1 A 13 g.D. - Integrationsfonds),
Umsetzung und Umwandlung von Kap. 03 81-428 (2 A 14 ROR, 9 A 13 OAR, 9 A 12 AR)
Umwandlungen (- 1 A 16 LtdRD, + 1 A 16 LtdPD/LtdKD, - 1 A 14 POR/KOR, + 1 A 14 ROR, - 2 A 13 EPHK/EKHK, + 2 OAR, - 1 A 12 PHK/KHK, + 1 A 12 TAR, - 2 A 12 AR, + 2 A 12 PHK/KHK, - 1 A 11 TAM/TAF, + 1 A 11 PHK/KHK, - 1 A 11 PHK/KHK, + 1 A 11 AM/AF, - 1 A 10 OI, + 1 A 10 POK)

Hebungen 2013:

| | | |
|---|---|---|
| 1x A14 (031) | nach | A15 (010) |
| 3x A14 (007) | nach | A15 (008) |
| 1x A11 (010) | nach | A12 (009) |
| 3x A10 (011) | nach | A11 (010) |

Hebungen 2014:

| | | |
|---|---|---|
| 1x A15 (010) | nach | A16 (066) |
| 2x A14 (031) | nach | A15 (010) |
| 1x A14 (001) | nach | A15 (001) |
| 3x A13 (011) | nach | A14 (031) |
| 1x A11 (010) | nach | A12 (009) |
| 3x A10 (011) | nach | A11 (010) |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 5 | ( 976 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| B 3 | ( 974 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 984 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) |
| A 15 | ( 984 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 984 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) |
| A 13 g.D. | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 12 | ( 976 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 12 | ( 974 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 976 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 992 ) | 11 | 11 | ( 8 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 10 | ( 976 ) | 17 | 17 | ( 18 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 10 | ( 984 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) |
| A 10 | ( 992 ) | 127 | 127 | ( 131 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 9 g.D. | ( 976 ) | 9 | 9 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 9 g.D. | ( 992 ) | 46 | 46 | ( 34 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 9 m.D. | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 9 m.D. | ( 992 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 8 | ( 992 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| | | 218 | 218 | ( 207 ) | |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 3 | (974) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 12 | (976) | 2,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (976) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (992) | 8,0 | | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| A 9 g.D. | (992) | 34,0 | | | 12,0 | | | | | | | | | | | | | 46,0 |
| A 10 | (976) | 18,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 17,0 |
| A 10 | (992) | 131,0 | | | | | | 4,0 | | | | | | | | | | 127,0 |
| Versch. | | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 14,0 |
| Zusammen | | 207,0 | | | 17,0 | | | 6,0 | | | | | | | | | | 218,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 3 | (974) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 12 | (976) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (976) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (992) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| A 9 g.D. | (992) | 46,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 46,0 |
| A 10 | (976) | 17,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 17,0 |
| A 10 | (992) | 127,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 127,0 |
| Versch. | | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 14,0 |
| Zusammen | | 218,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 218,0 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 9 g.D. | ( 401 ) | 4 | 4 | | Inspektoranwärter/in |
| A 9 g.D. | ( 405 ) | 1510 | 1510 | ( 1450 ) | Polizei-/Kriminalkommissar-Anwärter/in<br>Bis zu 10 Stellen dürfen für Polizei-/Kriminalrats-Anwärter/innen in Anspruch genommen werden. Auf den Stellen insgesamt dürfen auch Praktikantinnen und Praktikanten gem. § 187 a HBG geführt werden. |
| A 6 m.D. | ( 403 ) | – | – | ( 2 ) | Sekretäranwärter/in |
| | | 1514 | 1514 | ( 1456 ) | |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 9 g.D. | (405) | 1450,0 | | | | | | | | | | | | 60,0 | | | | 1510,0 |
| A 6 m.D. | (403) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | 0,0 |
| Versch. | | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| Zusammen | | 1456,0 | | | | | | | | | | | | 60,0 | 2,0 | | | 1514,0 |

**Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 9 g.D. | (405) | 1510,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1510,0 |
| A 6 m.D. | (403) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| Zusammen | | 1514,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1514,0 |

Zu Spalte 10:
Umwandlung von Kap. 03 81-428
Umsetzung nach Kap. 03 14-422

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 3 | 3 | | Außertariflich |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 30 | 30 | ( 38 ) | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 782,5 | 778,5 | ( 774,5 ) | Gehobener Dienst<br>davon 2,5 Stellen aus Integrationsfonds, drei Dienstwohnungen für Hausmeister<br>10 x kw nach Ausscheiden der Stelleninhaber |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 15 | 15 | ( 18 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 1646 | 1649 | ( 1688,5 ) | Mittlerer Dienst<br>davon 4 Stellen aus Integrationsfonds |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 67 | 67 | ( 84 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 102 | 102 | ( 111 ) | Einfacher Dienst<br>7 x kw nach Ausscheiden der Stelleninhaber |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | 7 | 7 | ( 12 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Auszubildende | ( 001 ) | 70 | 70 | ( 74 ) | Auszubildende |
| | | 2722,5 | 2721,5 | ( 2803 ) | |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 38,0 | | | | | | | | 3,0 | | | | | 11,0 | | | 30,0 |
| G. Dienst | (001) | 774,5 | | | | | | | | 13,0 | | | | 1,0 | 10,0 | | | 778,5 |
| G. Dienst | (000) | 18,0 | | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | 15,0 |
| M. Dienst | (001) | 1688,5 | | | | | | | | 12,0 | 0,5 | | | 1,0 | 52,0 | | | 1649,0 |
| M. Dienst | (000) | 84,0 | | | | | | | 17,0 | | | | | | | | | 67,0 |
| E. Dienst | (001) | 111,0 | | | | | | | | | | | | | 9,0 | | | 102,0 |
| E. Dienst | (000) | 12,0 | | | | | | | 5,0 | | | | | | | | | 7,0 |
| Azubi | (001) | 74,0 | | | | | | | | | | | | | 4,0 | | | 70,0 |
| Versch. | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Zusammen | | 2803,0 | | | | | | | 25,0 | 28,0 | 0,5 | | | 2,0 | 86,0 | | | 2721,5 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 30,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 30,0 |
| G. Dienst | (001) | 778,5 | | | | | | | | 4,0 | | | | | | | | 782,5 |
| G. Dienst | (000) | 15,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,0 |
| M. Dienst | (001) | 1649,0 | | | | | | | | | | | | | 3,0 | | | 1646,0 |
| M. Dienst | (000) | 67,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 67,0 |
| E. Dienst | (001) | 102,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 102,0 |
| E. Dienst | (000) | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| Azubi | (001) | 70,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 70,0 |
| Versch. | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Zusammen | | 2721,5 | | | | | | | | 4,0 | | | | | 3,0 | | | 2722,5 |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

**2013**

Zu Spalte 7:
Wegfall ATZ-Stellen

Zu Spalte 10:
Umsetzung nach Kap. 03 81-422
Umsetzung 3x m.D. nach Kap. 0316
Umsetzung 1x g.D. nach Kap. 0301

Umwandlungen nach Kap. 03 81-422 (PK-Anwärter/innen)
48x mittlerer Dienst
8x einfacher Dienst
4x Auszubildende

Hebungen:
1x m.D. zu 1x g.D.
1x e.D. zu 1x m.D.

**2014**

Zu Spalte 10:
Umsetzung 3x m.D. nach Kap. 0317 (ZRTU)

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| Kennung | | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 972 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Gehobener Dienst | ( 992 ) | 3 | 3 | ( 5 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| Gehobener Dienst | ( 993 ) | 3 | 3 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Gehobener Dienst | ( 994 ) | 2 | 2 | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 973 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 992 ) | 9 | 9 | ( 10 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 5 | 5 | ( 6 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Mittlerer Dienst | ( 994 ) | 11 | 11 | ( 9 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Einfacher Dienst | ( 993 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 34 | 34 | ( 34 ) | |

# Kapitel 03 81
# Polizeibehörden

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (992) | 5,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 3,0 |
| G. Dienst | (994) | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| M. Dienst | (992) | 10,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 9,0 |
| M. Dienst | (993) | 6,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 5,0 |
| M. Dienst | (994) | 9,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| E. Dienst | (993) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Zusammen | | 34,0 | | | 4,0 | | | | 4,0 | | | | | | | | | 34,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (992) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| G. Dienst | (994) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| M. Dienst | (992) | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 9,0 |
| M. Dienst | (993) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| M. Dienst | (994) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| E. Dienst | (993) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Zusammen | | 34,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 34,0 |

Entwurf

# LANDESHAUSHALTSPLAN

## für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

# Einzelplan 04

## für den Geschäftsbereich des

## Hessischen Kultusministeriums

# I N H A L T


| Kapitel | Bezeichnung | Seite |
|---|---|---|
| | Vorwort | 2 |
| 04 01 | Ministerium | 8 |
| 04 02 | Fördermittel | 41 |
| 04 03 | Institut für Qualitätsentwicklung | 80 |
| 04 40 | Erwachsenenbildung - weggefallen | 108 |
| 04 52 | Staatliche Schulaufsicht | 140 |
| 04 59 | Schulen | 190 |
| 04 71 | Lehrerbildung | 270 |
| | Gesamtabschluss | 320 |
| | Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen | 322 |
| | Stellenpläne, Stellenübersichten | 323 |


## Vorwort zum Einzelplan

### A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Die Aufgaben des Kultusministeriums erstrecken sich auf folgende Gebiete:

1. Das gesamte öffentliche und private Schulwesen einschließlich der Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte (Grundschulen, Hauptschulen, Förderschulen, Realschulen, Gymnasien, Hessenkollegs, Gesamtschulen, Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen, Studien- und Fachseminare)
2. Erwachsenenbildung
3. Kirchliche Angelegenheiten

Dem Ministerium sind unmittelbar unterstellt:

die Staatlichen Schulämter
das Institut für Qualitätsentwicklung
das Amt für Lehrerbildung

Das Kultusministerium übt die Staatsaufsicht aus bei:

Kirchlichen Stiftungen,
dem Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf,
dem Nassauischen Zentralstudienfonds.

### B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

**Einzelplan 04**

| | | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | 8 227 200 | 8 131 100 | 9 522 100 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 5 645 900 | 5 645 900 | 11 492 800 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 173 326 000 | 174 790 000 | 172 803 800 |
| | **Gesamteinnahmen** | **187 199 100** | **188 567 000** | **193 818 700** |
| 4 | Persönliche Verwaltungsausgaben | 3 024 114 900 | 3 063 525 200 | 2 986 300 100 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 99 326 900 | 101 998 600 | 98 663 500 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | 354 130 200 | 343 542 200 | 320 755 600 |
| 7 | Bauausgaben | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 265 400 | 465 400 | 935 400 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 1 087 006 900 | 1 088 278 700 | 1 097 285 300 |
| | **Gesamtausgaben** | **4 564 844 300** | **4 597 810 100** | **4 503 939 900** |
| | **Zuschuss / Überschuss** | **-4 377 645 200** | **-4 409 243 100** | **-4 310 121 200** |

**C. Personalsoll des Einzelplan 04**

| | Stellen | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | **2014** | davon Leerstellen | **2013** | davon Leerstellen | **2012** | davon Leerstellen |
| Beamte und Richter | 56 756,5 | 3 965,0 | 56 805,5 | 3 965,0 | 56 689,5 | 3 988,0 |
| Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst | 4 818,0 | –,– | 4 818,0 | –,– | 4 818,0 | –,– |
| Tarifbeschäftigte | 1 510,5 | 47,0 | 1 516,5 | 47,0 | 1 518,0 | 47,5 |
| davon Auszubildende | 83,0 | | 83,0 | | 83,0 | |
| Zusammen | 63 085,0 | 4 012,0 | 63 140,0 | 4 012,0 | 63 025,5 | 4 035,5 |

**D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:**

**Kostenartenschichtung**
Die in den Produktblättern der operativen Buchungskreise unter Nr. 7 dargestellte Kostenartenschichtung wird ab dem Haushaltsjahr 2013 durch ein neues Verrechnungsschema ermittelt. Dies sieht den exakten Ausweis der Produktkosten unterteilt nach Personal- und Sachkosten sowie nach Erlösen und Produktabgeltung vor. Daher entfallen die bislang ausgewiesenen "sonstige Kosten"; die "kalkulatorischen Kosten" werden den Sachkosten zugeordnet.

**Landesschulamt**
Durch das Schulverwaltungsorganisationsstrukturreformgesetz (SchVwOrgRG) soll ab dem 01.01.2013 eine Behörde mit der Bezeichnung "Landesschulamt und Lehrkräfteakademie" (Landesschulamt) errichtet werden. In dieser Behörde werden das Amt für Lehrerbildung und die Studienseminare (AfL - Kap. 04 71), das Institut für Qualitätsentwicklung (IQ - Kap. 04 03) sowie die Staatlichen Schulämter (Kap. 04 52) zusammengeführt. Sie erhalten daher in der Kapitelüberschrift den Zusatz "Landesschulamt".
Aufgrund von Synergieeffekten sollen durch die Zusammenführung in ein Landesschulamt mittelfristig 119 Stellen wegfallen (10% der Stellen der Bildungsverwaltung). 17,5 Stellen sind bereits im Haushalt 2012 in Abgang gestellt worden. Die verbleibende Stelleneinsparung von 101,5 Stellen wird bis 2017 in möglichst gleichmäßigen Schritten realisiert.

**E. Zielsystem des Kultusministeriums**

**Oberziel:**
Die Erfüllung des staatlichen Bildungs- und Erziehungsauftrags hat für die hessische Landesregierung hohe Priorität.
Das Bildungsangebot in Hessen soll - basierend auf der Schaffung möglichst gleicher Startchancen für alle - im Sinne eines begabungsorientierten, lebensbegleitenden Lernprozesses in weitgehend selbstverantwortlichen Einrichtungen mit weiter zunehmender Ganztagsbetreuung, die allen gesellschaftlichen Gruppen offen stehen, erfolgen und zu bundesweit anerkannten Abschlüssen führen.

**Fachziele:**
1. Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen
2. Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen
3. Qualitätsgesicherte Schulabschlüsse durch individuelle Förderung, Ganztagsangebote sowie weitere schulformübergreifende Maßnahmen ermöglichen
4. Lebenslanges Lernen durch Weiterbildung nach dem Hess. Weiterbildungsgesetz ermöglichen
5. Internationale kulturelle Zusammenarbeit pflegen und fördern
6. Privatschulwesen gewährleisten (Art. 7 Abs. 4 GG)
7. Lehrkräfte zukunftsorientiert qualifizieren
8. Religionsgemeinschaften fördern

| Ministerielle Produkte (unmittelbar dem Oberziel zugeordnet) | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Anfragen und Initiativen aus dem Parlament (Kap. 04 01, Buchungskreis 2311, Produkt-Nr. 1) | – | – | – | 631,2 |
| Politikgestaltung und -vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung (Kap. 04 01, Buchungskreis 2311, Produkt-Nr. 2) | – | – | – | 2.634,7 |
| Normsetzung (Kap. 04 01, Buchungskreis 2311, Produkt-Nr. 3) | – | – | – | 845,0 |
| Fach- und Vollzugssteuerung (Kap. 04 01, Buchungskreis 2311, Produkt-Nr. 4) | – | – | – | 44.945,6 |
| Leistungen des Staates für die Kirchen (Kap. 04 01, Buchungskreis 2311, Produkt-Nr. 6) | – | – | – | 206,7 |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 1. Fachziel: Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen | – | – | – | – |
| - Finanzielle Förderung (Kap. 04 01, Buchungskreis 2311, Produkt Nr. 5) | – | – | – | 177,7 |
| - Ministerielle Steuerung von allgemeinbildenden Schulen sowie Wahrnehmung von deutschen und hessischen Kulturinteressen im Auslang (Kap. 04 01, Buchungskreis 2311, Produkt-Nr. 8) | 20.398,8 | 21.151,9 | 20.637,9 | – |
| - Ausbildung am Hessenkolleg (Kap. 04 40, Buchungskreis 2302, Produkt-Nr. 1) | – | – | – | 8.570,2 |
| - Ausbildung am Abendgymnasium (Kap. 04 40, Buchungskreis 2302, Produkt-Nr. 2) | – | – | – | 13.138,9 |
| - Ausbildung an der Abendrealschule (Kap. 04 40, Buchungskreis 2302, Produkt-Nr. 3) | – | – | – | 8.363,5 |
| - Ausbildung an der Abendhauptschule (Kap. 04 40, Buchungskreis 2302, Produkt-Nr. 4) | – | – | – | 992,3 |
| - Länderübergreifende politische und fachliche Koordination (Kap. 04 02, Buchungskreis 2395, Förderprodukt-Nr. 1) | 2.612,6 | 2.622,1 | 2.457,8 | 2.328,5 |
| - Schulbuchforschung (Kap. 04 02, Buchungskreis 2395, Förderprodukt-Nr. 3) | – | – | – | 105,0 |
| - Förderung von Kultureinrichtungen (Kap. 04 02, Buchungskreis 2395, Förderprodukt-Nr. 4) | 128,1 | 128,1 | 128,1 | 125,4 |
| - Förderung der Heimunterbringung von Schülerinnen und Schülern (Kap. 04 02, Buchungskreis 2395, Förderprodukt-Nr. 5) | 740,6 | 740,6 | 740,6 | 700,6 |
| - Förderung der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg (Kap. 04 02, Buchungskreis 2395, Förderprodukt-Nr. 6) | 1.457,2 | 1.457,2 | 1.457,2 | 1.457,2 |
| - Förderung sonstiger Zwecke (Kap. 04 02, Buchungskreis 2395, Förderprodukt-Nr. 8) | 871,1 | 858,1 | 842,4 | 823,9 |
| - Bildung und Erziehung in der Grundschule (Kap. 04 59, Buchungkreis 2300, Produkt-Nr. 1) | 747.405,9 | 749.467,9 | 704.766,6 | 703.240,6 |
| - Bildung und Erziehung in der Hauptschule (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 2) | – | – | 83.596,3 | 82.388,1 |
| - Bildung und Erziehung in der Realschule (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 3) | – | – | 166.439,2 | 171.443,2 |
| - Bildung und Erziehung im Gymnasium und den Gymnasialen Oberstufen (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 4) | 786.931,7 | 788.307,4 | 789.279,2 | 736.705,7 |
| - Bildung und Erziehung in der Förderstufe und der Integrierten Gesamtschule (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 5) | 354.103,6 | 358.647,0 | 347.669,2 | 337.644,4 |
| - Bildung und Erziehung in der Kooperativen Gesamtschule (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 6) | 374.566,0 | 375.920,8 | 374.372,3 | 368.780,2 |
| - Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 7) | – | – | 82.118,8 | 88.251,8 |
| - Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 8) | – | – | 61.411,9 | 65.089,2 |
| - Bildung und Erziehung in Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 9) | – | – | 77.057,1 | 64.542,8 |
| - Bildung und Erziehung im Beruflichen Gymnasium (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 10) | – | – | 86.917,0 | 89.160,9 |
| - Bildung und Erziehung in der Fachoberschule (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 11) | – | – | 72.611,7 | 74.813,0 |
| - Förderung kommunaler Schulträger (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 12) | 4.477,2 | 4.332,5 | 4.243,9 | 4.011,5 |
| - Ausbildung in der Abendhauptschule (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 24) | – | – | 931,4 | – |
| - Ausbildung in der Abendrealschule (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 25) | – | – | 7.842,1 | – |
| - Ausbildung im Abendgymnasium (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 26) | – | – | 12.614,4 | – |
| - Ausbildung im Hessenkolleg (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 27) | – | – | 8.141,5 | – |
| - Bildung und Erziehung in der Hauptschule, Realschule und Mittelstufenschule (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produtk-Nr. 29) | 267.986,9 | 269.987,3 | – | – |
| - Bildung und Erziehung in Förderschulen (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 30) | 223.581,2 | 227.181,9 | – | – |
| - Studienqualifizierende Bildungsgänge an Beruflichen Schulen und an Schulen für Erwachsene (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 31) | 190.160,1 | 185.917,7 | – | – |
| - Ausbildungs- und Berufsvorbereitung an beruflichen Schulen sowie Mittelstufe an Schulen für Erwachsene (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 33, siehe auch Fachziel 2) | 8.207,6 | 8.228,3 | – | – |
| | – | – | – | – |
| | – | – | – | – |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 2. Fachziel: Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen | – | – | – | – |
| - Ministerielle Steuerung beruflicher Schulen (Kap. 04 01, Buchungskreis 2311, Produkt-Nr. 9) | 6.070,2 | 6.191,8 | 5.790,2 | – |
| - Berufliche Weiterbildung an der Fachschule (Technik, Gestaltung) (Kap. 04 40, Buchungskreis 2302, Produkt-Nr. 6) | – | – | – | 7.065,2 |
| - Berufsausbildung zum/zur staatlich geprüften Assistent/in an der Zweijährigen Berufsfachschule (Kap. 04 40, Buchungskreis 2302, Produkt-Nr. 7) | – | – | – | 1.253,0 |
| - Ausbildung in der Berufsschule (Kap. 04 40, Buchungskreis 2302, Produkt-Nr. 8) | – | – | – | 605,4 |
| - Vollschulische Erstausbildung in der Berufsfachschule (Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf nach BBiG und HwO) (Kap. 04 40, Buchungskreis 2302, Produkt-Nr. 9) | – | – | – | 4.086,9 |
| - Berufsausbildung Assistenten (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 13) | – | – | 40.073,5 | 39.788,7 |
| - Vermittlung von beruflichen Teilqualifikationen mit Anrechnungsmöglichkeiten auf Ausbildungszeiten (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 14) | – | – | 66.790,3 | 80.472,0 |
| - Vermittlung von beruflichen Teilqualifikationen in Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 15) | – | – | 52.657,4 | 44.022,2 |
| - Berufliche Weiterbildung an Fachschulen (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 16) | – | – | 49.502,9 | 41.892,7 |
| - Vollschulische Erstausbildung / Berufsfachschule (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 17) | – | – | 6.529,7 | 3.007,5 |
| - Ausbildung in der Berufsschule (schulischer Teil des dualen Systems) (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 18) | – | – | 242.141,9 | 222.813,4 |
| - Berufsqualifizierende Bildungsgänge an beruflichen Schulen (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produtk-Nr. 32) | 278.115,6 | 281.851,7 | – | – |
| - Ausbildungs- und Berufsvorbereitung an beruflichen Schulen sowie Mittelstufe an Schulen für Erwachsene (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 33, siehe auch Fachziel 1) | 116.311,5 | 119.689,8 | – | – |
| - Berufliche Weiterbildung (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 34, siehe auch Fachziele 4 und 5) | 54.498,5 | 52.132,6 | – | – |
| | – | – | – | – |
| 3. Fachziel: Qualitätsgesichert Schulabschlüsse durch individuelle Förderung, Ganztagsangebote sowie weitere schulformübergreifende Maßnahmen ermöglichen | – | – | – | – |
| - Ministerielle Steuerung von schulformübergreifenden Maßnahmen, der Lehrerbildung, der Schulaufsicht, der Qualitätsentwicklung, von Querschnittsbereichen und von Religionsangelegenheiten (Kap. 04 01, Buchungskreis 2311, Produkt-Nr. 10) | 30.235,8 | 31.266,4 | 29.196,6 | – |
| - Ganztagsangebote (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 19) | 130.851,3 | 122.069,6 | 103.955,9 | 95.268,2 |
| - Prävention vor sonderpädagogischer Förderung / Inlusive Beschulung / Förderung kranker Schülerinnen und Schüler (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 20) | 138.539,4 | 134.805,1 | 128.252,3 | 134.600,2 |
| - Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 21) | 95.295,5 | 95.057,9 | 86.576,6 | 104.994,3 |
| - Zuweisungen für Betreuungsangebote an Schüler (Kap. 17 25, Buchungskreis 2595, Produkt-Nr. 18) | 6.570,0 | 6.570,0 | 6.570,0 | 6.537,3 |
| | – | – | – | – |
| 4. Fachziel: Lebenslanges Lernen durch Weiterbildung nach dem Hess. Weiterbildungsgesetz ermöglichen | – | – | – | – |
| - Förderung der Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens (Kap. 04 02, Buchungskreis 2395, Förderprodukt-Nr. 7) | 10.123,1 | 10.823,1 | 10.973,1 | 11.237,6 |
| - Außerschulische Weiterbildung (Kap. 04 40, Buchungskreis 2302, Produkt-Nr. 5) | – | – | – | 233,7 |
| - Außerschulische Weiterbildung (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 28) | – | – | 385,2 | – |
| - Staatliche Prüfungen von Externen (Kap. 04 71, Buchungskreis 2313, Produkt-Nr. 3) | 445,4 | 428,2 | 380,9 | 466,2 |
| - Berufliche Weiterbildung (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 34, siehe auch Fachziele 2 und 5) | 1.078,6 | 1.078,1 | – | – |
| | – | – | – | – |
| 5. Fachziel: Internationale kulturelle Zusammenarbeit pflegen und fördern | – | – | – | – |
| - Leistungen zur Wahrnehmung deutscher Kulturinteressen im Ausland (Kap. 04 01, Buchungskreis 2311, Produkt-Nr. 7) | – | – | – | 281,9 |
| - Anerkennung von Bildungsnachweisen (Kap. 04 52, Buchungskreis 2312, Produkt-Nr. 1) | 499,9 | 501,1 | 630,8 | 506,8 |
| - Internationale Fortbildung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 22) | – | – | 1.132,5 | 943,0 |
| - Berufliche Weiterbildung (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 34, siehe auch Fachziele 2 und 4) | 384,8 | 384,8 | – | – |
| | – | – | – | – |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 6. Fachziel: Privatschulwesen gewährleisten (Art. 7 Abs. 4 GG) | – | – | – | – |
| - Leistungen für Schulen in freier Trägerschaft (Privatschulen) (Kap. 04 59, Buchungskreis 2300, Produkt-Nr. 23) | 273.193,8 | 261.955,4 | 245.693,0 | 241.795,5 |
| | – | – | – | – |
| 7. Fachziel: Lehrkräfte zukunftsorientiert qualifizieren | – | – | – | – |
| - Qualifizierungsleistungen für Lehrkräfte und Schule - Akkreditierung freier Träger (Kap. 04 03, Buchungskreis 2314, Produkt-Nr. 1) | – | – | – | – |
| - Erste Staatsprüfung Lehrämter (Kap. 04 71, Buchungskreis 2313, Produkt-Nr. 1) | 3.152,0 | 2.991,5 | 2.764,7 | 3.083,0 |
| - Ausbildung Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (Referendarinnen und Referendare) (Kap. 04 71, Buchungskreis 2313, Produkt-Nr. 2) | 174.611,9 | 169.920,0 | 182.964,2 | 210.655,7 |
| - Weiterbildung von Lehrkräften (Kap. 04 71, Buchungskreis 2313, Produkt-Nr. 4) | 2.794,3 | 2.777,1 | 2.795,0 | 2.076,4 |
| | – | – | – | – |
| 8. Fachziel: Religionsgemeinschaften fördern | – | – | – | – |
| Förderung von Religionsgemeinschaften (Kap. 04 02, Buchungskreis 2395, Produkt-Nr. 2) | 53.127,9 | 53.096,5 | 51.690,2 | 49.963,6 |

## F. Hinweis auf Haushaltsmittel für Baumaßnahmen

Für Baumaßnahmen sind für den Bereich des Kultusministeriums bei Kap. 18 04 für das Haushaltsjahr 2013 insgesamt 596.100 € und für das Haushaltsjahr 2014 insgesamt 168.000 € (650.000 €) veranschlagt.

## G. Abkürzungsverzeichnis der Rechtsgrundlagen und sonstigen Grundlagen

AfLVO - Verordnung zur Organisation und Aufgabengliederung des Amtes für Lehrerbildung
BeamtStG - Beamtenstatusgesetz
BGB - Bürgerliches Gesetzbuch
BBiG - Berufsbildungsgesetz
GG - Grundgesetz
HBG - Hessisches Beamtengesetz
HDG - Hessisches Disziplinargesetz
HGlG - Hessisches Gleichberechtigungsgesetz
HKiStG - Hessisches Kirchensteuergesetz
HLbG - Hessisches Lehrerbildungsgesetz
HLbG-UVO - Verordnung zur Umsetzung des Hessischen Lehrerbildungsgesetzes
HPVG - Hessisches Personalvertretungsgesetz
HSchG - Hessisches Schulgesetz
HWBG - Hessisches Weiterbildungsgesetz
HwO - Handwerksordnung
LHO - Hessische Landeshaushaltsordnung
NVS - Neue Verwaltungssteuerung
OAVO - Oberstufen- und Abiturordnung
OWiG - Ordnungswidrigkeitengesetz
TV-H - Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen
UStG - Umsatzsteuergesetz
VO - Verordnung
VOBGM - Verordnung zur Ausgestaltung der Bildungsgänge und Schulformen der Grundstufe (Primarstufe) und der Mittelstufe (Sekundarstufe I) und der Abschlussprüfungen in der Mittelstufe
VOGO/BG - Verordnung über die Bildungsgänge und die Abiturprüfung in der gymnasialen Oberstufe und dem beruflichen Gymnasium
VOLRR - Verordnung über die Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Schwierigkeiten beim Lesen, Rechtschreiben oder Rechnen
VwGO - Verwaltungsgerichtsordnung

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Ministerium

## A. Vorbemerkungen

Das Hessische Kultusministerium hat seinen Sitz in Wiesbaden. Die Aufgaben des Kultusministeriums, die im Vorwort des Einzelplans dargestellt sind, werden von fünf Abteilungen mit jeweils fünf bis sechs Referaten bearbeitet (Stand: Juni 2012).

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 - 72 und 74 - 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die im Leistungsplan ausgewiesenen Ergebnisse und die Produktabgeltung sind - neben dem Finanzrahmen - Gegenstand des Haushaltsbeschlusses und damit verbindlich.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 % des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

-

### Sonstige Bemerkungen

**Kamerale Rücklagen / Verwaltungsrücklage**
Die kameralen Rücklagen weisen zum 31.12.2011 folgende Bestände auf:

| | |
|---|---|
| Allgemeine Rücklage (nicht investiv) | - EUR |
| Investive Rücklage | 25.000 EUR |

Die Verwaltungsrücklage weist zum 31.12.2011 einen Bestand in Höhe von 4.812.000 EUR auf.

**Zentralisierung von IT-Mitteln**
Die Mittel des Kultus-Ressorts für Netzwerkbetreuung, IT-Dienstleistungen, IT-Investitionen etc. (Finanzposition 0401 538 00) werden vom Ministerium (Buchungskreis 2311) überwiegend zentral bewirtschaftet.

**Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit**
In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen die Veröffentlichungen an Abgeordnete des Landtages sowie zur Unterrichtung der Öffentlichkeit unentgeltlich abgegeben werden.

## Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | Anfragen und Initiativen aus dem Parlament | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | weg | Politikgestaltung und-vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | weg | Normsetzung | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | weg | Fach- und Vollzugssteuerung | – | – | – | – | – | – | – |
| 5 | weg | Finanzielle Förderung | – | – | – | – | – | – | – |
| 6 | weg | Leistungen des Staates für die Kirchen | – | – | – | – | – | – | – |
| 7 | weg | Leistungen zur Wahrnehmung dt. Kulturinteressen im Ausland | – | – | – | – | – | – | – |
| 8 | | Ministerielle Steuerung von allgemeinbildenden Schulen sowie Leistungen zur Wahrnehmung von deutschen und hessischen Kulturinteressen im Ausland | 12.082 | 20.398,8 | 76,3 | 20.322,5 | – | 12.246 | 21.151,9 |
| 9 | | Ministerielle Steuerung von beruflichen Schulen sowie der Erwachsenenbildung | 5.202 | 6.070,2 | 41,0 | 6.029,2 | – | 5.467 | 6.191,8 |
| 10 | | Ministerielle Steuerung von schulformübergreifenden Maßnahmen, der Lehrerbildung, der Schulaufsicht, der Qualitätsentwicklung, von Querschnittsbereichen und von Religionsangelegenheiten | 31.225 | 30.235,8 | 215,5 | 30.020,3 | – | 31.340 | 31.266,4 |
| | | **Summe Produkte** | | **56.704,8** | **332,8** | **56.372,0** | **–** | | **58.610,1** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 3 | | Projekte und Maßnahmen für Schulen | 7 | 830,3 | 830,3 | – | – | 7 | 851,3 |
| 4 | | Eingliederung in die Berufs- und Arbeitswelt (EIBE) | 62 | 851,3 | 851,3 | – | – | 62 | 803,6 |
| 5 | | Modellprojekt SchuB - Lernen und Arbeiten in Schule und Betrieb | 120 | 288,7 | 288,7 | – | – | 155 | 250,4 |
| 6 | weg | SV PLUS (KOBE) Koordinierungsstelle | – | – | – | – | – | – | – |
| 7 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **1.970,3** | **1.970,3** | **–** | **–** | | **1.905,3** |
| | | **Gesamtsumme** | | **58.675,1** | **2.303,1** | **56.372,0** | **–** | | **60.515,4** |

## Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 1.091 | 631,2 | – | 843,7 | 212,5 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 4.684 | 2.634,7 | – | 3.965,1 | 1.330,4 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 1.394 | 845,0 | – | 841,7 | -3,3 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 35.079 | 44.945,6 | 0,4 | 47.501,7 | 2.556,5 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 568 | 177,7 | – | 281,5 | 103,8 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 397 | 206,7 | – | 237,4 | 30,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 491 | 281,9 | – | 297,6 | 15,7 |
| 77,6 | 21.074,3 | – | 11.649 | 20.637,9 | – | 20.637,9 | – | – | – | – | – | – |
| 42,5 | 6.149,3 | – | 5.372 | 5.790,2 | – | 5.790,2 | – | – | – | – | – | – |
| 212,5 | 31.053,9 | – | 31.732 | 29.196,6 | – | 29.196,6 | – | – | – | – | – | – |
| **332,6** | **58.277,5** | **–** | | **55.624,7** | **–** | **55.624,7** | **–** | | **49.722,8** | **0,4** | **53.968,7** | **4.246,3** |
| 851,3 | – | – | 7 | 1.076,3 | 1.076,3 | – | – | 6 | 673,7 | 652,3 | 17,9 | -3,5 |
| 803,6 | – | – | 63 | 515,8 | 515,8 | – | – | 62 | 450,6 | 470,8 | -16,4 | 3,8 |
| 250,4 | – | – | 170 | 223,6 | 223,6 | – | – | 174 | 131,2 | 97,0 | 38,3 | 4,1 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 17 | 297,5 | 274,1 | 13,3 | -10,1 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 3 | 115,9 | 116,9 | – | 1,0 |
| **1.905,3** | **–** | **–** | | **1.815,7** | **1.815,7** | **–** | **–** | | **1.668,9** | **1.611,1** | **53,1** | **-4,7** |
| **2.237,9** | **58.277,5** | **–** | | **57.440,4** | **1.815,7** | **55.624,7** | **–** | | **51.391,7** | **1.611,5** | **54.021,8** | **4.241,6** |

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 8:**
**Ministerielle Steuerung von allgemeinbildenden Schulen sowie Leistungen zur Wahrnehmung von deutschen und hessischen Kulturinteressen im Ausland**

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

### 1. Erbringer

Ministerium HKM

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Vorschriften, GG, Hess. Verfassung, Bundes- und Landesgesetze, HScHG, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften sowie Richtlinien in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt beinhaltet folgende ministerielle Fachaufgaben:

- Dienst- und Fachaufsicht über die allgemeinbildenden Schulen sowie über die Leistungen interner Dienstleister mit dem Schwerpunkt allgemeinbildende Schulen;
- beratende und unterstützende konzeptionelle Begleitung bei der Erarbeitung, Präsentation, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele, mit Bezug zu allgemeinbildenden Schulen;
- Erstellung von Gesetzesentwürfen, Verordnungen und Verwaltungsvorschriften sowie die Mitwirkung bei der Normsetzung auf EU-, Bundes- und Landesebene, mit Bezug zu allgemeinbildenden Schulen;
- Mitwirkung bei der Beantwortung von und Stellungnahme zu Budgetanfragen, mündlichen Fragen, Auskunftsersuchen, Kleinen und Großen Anfragen, Petitionen, Berichts- und Entschließungsanträgen, Gesetzentwürfen sowieTeilnahme an Plenar- und Ausschusssitzungen, mit Bezug zu allgemeinbildenden Schulen;
- Bereitstellung von Infrastruktur, Arbeitskapazität sowie Sach- und Fachkompetenz zur Erfüllung/ Einbringung des hessischen Anteils zur Wahrnehmung von deutschen und hessischen Kulturinteressen im Ausland.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Schulfachliche Vorgaben für die allgemeinbildenden Schulen
- Lehrerzuweisung und Lehrereinstellung für die allgemeinbildenden Schulen
- Führungs-, Koordinations- und Verwaltungsaufgaben für die allgemeinbildenden Schulen
- Schulaufsicht über die allgemeinbildenden Schulen
- Integration u. Förderung von Migranten
- Lehrkräftevermittlung ins Ausland inkl. dienstliche Betreuung
- Mitwirkung im Rahmen internationaler und europäischer Abkommen und Vereinbarungen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Produkt dient dem Ziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

- Alle Allgemeinbildenden Schulen in Hessen
- Einzelne ausländische Partner bzw. Bildungseinrichtungen

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Pers.tage | 12.082 | 12.246 | 11.649 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kompetenten und umfassenden Aufgabenvollzug sicherstellen | | | | | | | |
| Anzahl Schüler in allgemeinbildenden Schulen | Schüler | 600.472 | 604.080 | 611.614 | - | - | - |
| Anzahl allgemeinbildende Schulen | Schulen | 1.746 | 1.746 | 1.749 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.682,05 | 1.720,91 | 1.771,65 | - | - | - |
| 6.3.2 Ministerielle Steuerung mit angemessenem Aufwand ausüben | | | | | | | |
| Relative Entwicklung Produktmenge | in % | -1,34 | 5,12 | - | - | - | - |
| Relative Entwicklung der Produktabgeltung je Menge | in % | -2,26 | -2,86 | - | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.203.500 | 4.200.400 | 3.171.100 | – |
| Sachkosten | 16.195.300 | 16.951.500 | 16.184.200 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 20.900 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.261.700 | – |
| **Gesamtkosten** | **20.398.800** | **21.151.900** | **20.637.900** | **–** |
| Erlöse | 76.300 | 77.600 | – | – |
| Produktabgeltung | 20.322.500 | 21.074.300 | 20.637.900 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Kostensteigerung von 2012 zu 2013:
Die höheren Personalkosten resultieren aus der Steigerung der Arbeitstage hauptsächlich für die Leistungen "Lehrerzuweisung- und einstellung", "Sonderpädagogik" und "Integration und Förderung von Migranten".
Die Sachkostenerhöhung liegt in der Steigerung der Arbeitstage von Abordnungen hauptsächlich für die Leistungen "Lehrerzuweisung und -einstellung", "Integration und Förderung von Migranten"und "Gymnasien" begründet.

Kostensenkung von 2013 zu 2014:
Die Sachkosten sinken auf Grund des Wegfalls des Budgets für das IT-Verfahren PPB (Planungssystem Personal und Budget).

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 9:**
**Ministerielle Steuerung von beruflichen Schulen sowie der Erwachsenenbildung**

**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

### 1. Erbringer

Ministerium HKM

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Vorschriften, GG, Hess. Verfassung, Bundes- und Landesgesetze, HSchG, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften sowie Richtlinien in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt beinhaltet folgende ministerielle Fachaufgaben:

- Dienst- und Fachaufsicht über die beruflichen Schulen sowie die Erwachsenenbildung und über die Leistungen interner Dienstleister mit dem Schwerpunkt berufliche Schulen sowie Erwachsenenbildung;
- beratende und unterstützende konzeptionelle Begleitung bei der Erarbeitung, Präsentation, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele, mit Bezug zu beruflichen Schulen sowie zur Erwachsenenbildung;
- Erstellung von Gesetzesentwürfen, Verordnungen und Verwaltungsvorschriften sowie die Mitwirkung bei der Normsetzung auf EU-, Bundes- und Landesebene, mit Bezug zu beruflichen Schulen sowie zur Erwachsenenbildung;
- Mitwirkung bei der Beantwortung von und Stellungnahme zu Budgetanfragen, mündlichen Fragen, Auskunftsersuchen, Kleinen und Großen Anfragen, Petitionen, Berichts- und Entschließungsanträgen, zu Gesetzentwürfen und Teilnahme an Plenar- und Ausschusssitzungen, mit Bezug zu beruflichen Schulen sowie zur Erwachsenenbildung.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Schulfachliche Vorgaben für die beruflichen Schulen und für die Erwachsenenbildung
- Führungs-, Koordinations- und Verwaltungsaufgaben für die beruflichen Schulen und die Erwachsenenbildung
- Lehrerzuweisung Berufliche Schulen
- Schulaufsicht über Berufliche Schulen und Erwachsenenbildung
- Entwicklung KMK-Rahmenlehrpläne und KMK-Vereinbarungen für die beruflichen Schulen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Produkt dient dem Ziel "Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

- Berufliche Schulen in Hessen (rund 115 Schulen mit entsprechenden Unterrichtsangeboten)
- Schulen für Erwachsenen

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Pers.tage | 5.202 | 5.467 | 5.372 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kompetenten und umfassenden Aufgabenvollzug sicherstellen | | | | | | | |
| Anzahl Schüler beruflicher Schulen und Erwachsenenbildung | Schüler | 192.140 | 190.680 | 192.025 | - | - | - |
| Anzahl berufliche Schulen und Schulen für Erwachsene | Schulen | 124 | 124 | 125 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.159,02 | 1.124,80 | 1.077,85 | - | - | - |
| 6.3.2 Ministerielle Steuerung mit angemessenem Aufwand durchführen | | | | | | | |
| Relative Entwicklung Produktmenge | in % | -4,85 | 1,77 | - | - | - | - |
| Relative Entwicklung der Produktabgeltung je Menge | in % | 3,04 | 4,36 | - | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.085.600 | 2.189.600 | 1.496.300 | – |
| Sachkosten | 3.984.600 | 4.002.200 | 3.641.500 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 5.700 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 646.700 | – |
| **Gesamtkosten** | **6.070.200** | **6.191.800** | **5.790.200** | **–** |
| Erlöse | 41.000 | 42.500 | – | – |
| Produktabgeltung | 6.029.200 | 6.149.300 | 5.790.200 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Kostensteigerung von 2012 zu 2013:
Die Kostensteigerung resultiert aus einer Steigerung der Arbeitstage sowie der Erhöhung für die empfangenen Leistungen von der Staatlichen Schulaufsicht (BUKR 2312) für die Bereiche Regionale Schulentwicklung, Personalführung und -entwicklung sowie Rechtsangelegenheiten.

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 10:**
**Ministerielle Steuerung von schulformübergreifenden Maßnahmen, der Lehrerbildung, der Schulaufsicht, der Qualitätsentwicklung, von Querschnittsbereichen und von Religionsangelegenheiten**

**IRP-Nr. 314 - Übergreifende Bildungsaufgaben**

### 1. Erbringer

Ministerium HKM

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Vorschriften, GG, Hess. Verfassung, Bundes- und Landesgesetze, HSchG, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften sowie Richtlinien, Staatskirchenverträge mit den evangelischen Landeskirchen in Hessen, den katholischen Bistümern in Hessen und dem Landesverband der jüdischen Gemeinden in Hessen, HKiStG in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

- Ministerielle Steuerung der nachgeordneten Verwaltungen (Amt für Lehrerbildung, Staatliche Schulämter, Institut für Qualitätsentwicklung) einschließlich der Dienst- und Fachaufsicht über die Produkte der nachgeordneten Verwaltungen und internen Dienstleister;
- Ministerielle Steuerung schulformübergreifender Maßnahmen wie z. B. Schulentwicklungsplanung, Förder- und Betreuungsangebote, Förderung des Schulsports, Schulpflicht- und Mitwirkungsangelegenheiten, Durchführung von Projekten für den Schulbereich sowie Förderung von Maßnahmen und Institutionen;
- Beratende und unterstützende konzeptionelle Zuarbeit und Mitwirkung bei der Erarbeitung, Präsentation, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele der Hessischen Landesregierung für die Schulen;
- Anerkennung und Kontrolle von religiösen Gemeinschaften als Körperschaften des öffentlichen Rechts, Baulastverpflichtungen, Staatskirchenleistungen sowie Vollzug der Staatskirchenverträge;
- Mitwirkung bei der Beantwortung von und Stellungnahme zu Budgetanfragen, mündlichen Fragen, Auskunftsersuchen, Kleinen und Großen Anfragen, Petitionen, Berichts- und Entschließungsanträgen, zu Gesetzentwürfen und Teilnahme an Plenar- und Ausschusssitzungen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Steuerung der Bildungsverwaltung
- Führungs-, Koordinations- und Verwaltungsaufgaben
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Parlamentsangelegenheiten
- Rechtliche Beratung und Bearbeitung von Rechtsfällen
- Leistungen im Rahmen der Finanziellen Förderung
- Koordination der IT Leistungen für den nachgeordneten Bereich
- Kirchenangelegenheiten

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Produkt dient dem Ziel "Qualitätsgesicherte Schulabschlüsse durch individuelle Förderung, Ganztagsangebote sowie weitere schulformübergreifende Maßnahmen ermöglichen".

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**5. Empfänger**

- Amt für Lehrerbildung (AfL) - Buchungskreis 2313
- Staatliche Schulaufsicht (SSÄ) - Buchungskreis 2312
- Institut für Qualitätsentwicklung (IQ) - Buchungskreis 2314
- Alle Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften im Land Hessen
- Allgemeinbildende und berufliche Schulen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Pers.tage | 31.225 | 31.340 | 31.732 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kompetenten und umfassenden Aufgabenvollzug sicherstellen | | | | | | | |
| Anzahl Stellen in den nachgeordneten Buchungskreisen AfL, SSÄ, IQ | Stellen | 6.758 | 6.800 | 6.836 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 961,42 | 990,87 | 920,10 | - | - | - |
| 6.3.2 Dienst-, Fach- und Rechtsaufsicht mit angemessenem Aufwand ausüben | | | | | | | |
| Relative Entwicklung Produktmenge | in % | -0,37 | -1,24 | - | - | - | - |
| Relative Entwicklung der Produktabgeltung je Menge | in % | -2,97 | 7,69 | - | - | - | - |

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 10.891.900 | 10.750.400 | 8.561.100 | – |
| Sachkosten | 19.343.900 | 20.516.000 | 17.219.900 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 206.600 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.209.000 | – |
| **Gesamtkosten** | **30.235.800** | **31.266.400** | **29.196.600** | **–** |
| Erlöse | 215.500 | 212.500 | – | – |
| Produktabgeltung | 30.020.300 | 31.053.900 | 29.196.600 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Kostensteigerung von 2012 nach 2013/2014:
Die gestiegenen Kosten verschiedener Kostenbestandteile wie Vorsorgeprämie, Besoldungs- und Tariferhöhungen, HCC-und HZD-Entgelte und sonstigen Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen und Rechten wirken sich vor allem auf das Produkt 10 kostenerhöhend aus.

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 03:**
Projekte und Maßnahmen für Schulen

### 1. Erbringer

Mitarbeiter/-innen des Ministeriums HKM

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

HSchG, Verordnungen, Erlasse in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Diese zwischenbehördliche Leistung umfasst den Aufwand des Ministeriums HKM für Projekte und Maßnahmen des Schulbereichs.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

- Einführung Bildungsstandards und kompetenzorientiertes Unterrichten
- Sicherung des Führungskräftenachwuchses und systematische Führungskräfteentwicklung (Führungsakademie)
- Implementierung Ganztagsschulen
- Selbstverantwortliche Berufliche Schulen (SBS)
- Einführung Bildungs- und Erziehungsplan für Kinder von 0 bis 10 Jahren
- Inklusion - Umsetzung des Abkommens der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (VN-BRK)
- Pilotierung und Einführung Datenspiegel

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Diese zwischenbehördliche Leistung dient dem Oberziel des Ressorts.

### 5. Empfänger

Buchungskreis 2300 Schulen

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Projekte und Maßnahmen | Anzahl | 7 | 7 | 7 | 6 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Projekt und Maßnahme | EUR | 117.300,00 | 120.328,57 | 153.757,14 | 112.283,33 | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung / Kosten je Zähleinheit / Preis

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 532.400 | 550.900 | 566.300 | 410.969 |
| Sachkosten | 297.900 | 301.000 | 293.600 | 135.421 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 5.800 | 3.719 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 210.600 | 123.591 |
| **Gesamtkosten** | **830.300** | **851.900** | **1.076.300** | **673.700** |
| Erlöse | 830.300 | 851.900 | 1.076.300 | 652.300 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 17.900 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-3.500** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Kostensenkung von 2012 nach 2013 und 2014:
Durch die Reduzierung des geplanten Personaleinsatzes der HKM-Mitarbeiter/-innen insbesondere für die Projekte "Pilotierung und Einführung Datenspiegel", "Selbstverantwortliche Berufliche Schulen (SBS)" sowie "Führungskräfteakademie" sinken entsprechend die Gesamtkosten.

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 04:**
**Eingliederung in die Berufs- und Arbeitswelt (EIBE)**
**(Berufliche Basisqualifikation sichern – Individuell fördern – Eigenverantwortliche Lebensperspektiven eröffnen)**

### 1. Erbringer

Ministerium HKM - Projektbüro Berufliche Bildung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

HSchG, Verordnung über die Ausbildung und Abschlussprüfungen in den Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung in der jeweils gültigen Fassung, EU-Verordnungen der ESF-Förderperiode 2007 bis 2013, Operationelles Programm für die Förderung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung in Hessen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) 2007 bis 2013 vom 7. November 2007, Leitlinie zum Programm EIBE 2007-2013
Die aktuelle ESF-Förderperiode 2007-2013 endet offiziell 2013, die Mittel können aber bis 2015 verausgabt werden. 2013 werden noch EIBE-Klassen genehmigt werden. Die finanzielle Abwicklung erfolgt mindestens bis zum Ende des Jahres 2015.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Steuerung des Programms Eingliederung in die Berufs- und Arbeitswelt (EIBE) (Berufliche Basisqualifikation sichern – Individuell fördern – Eigenverantwortliche Lebensperspektiven eröffnen) durch das Projektbüro.
Das Programm selbst ist im Schulbereich (Buchungskreis 2300) angesiedelt. Es wird an beruflichen Schulen durchgeführt und im Projektbüro Berufliche Bildung (angegliedert an das Ref. III.3, Abteilung III Fachschulen, Sozialwesen, Berufliche Bildung Benachteiligter, Landesstudierendenvertretung) verwaltet.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

Die EIBE-Geschäftsstelle und die zwischengeschaltete Stelle (zuständig für das EIBE- und das SchuB-Programm) sind von der Fondsverwaltung des ESF in Hessen (Verwaltungsbehörde) im Verwaltungsverfahren für ESF-Fördermaßnahmen beauftragt zur Durchführung folgender Aufgaben (Übersicht):

- Ausschreibung der ESF-geförderten Programme des Hessischen Kultusministeriums
- Beratung und Unterstützung der Schulen bei der Durchführung und Auswertung der Programme
- administrative Abwicklung und Abrechnung der Fördermaßnahmen
- Kontrolle der Projektumsetzung an den projektdurchführenden Schulen im Verwaltungsverfahren
- Fortbildungsmaßnahmen für Kolleginnen und Kollegen an den projektdurchführenden Schulen
- Weiterentwicklung und Evaluation des Förderprogramms in Absprache mit dem zuständigen Fachreferat III.3
- Öffentlichkeitsarbeit/ Berichtswesen gegenüber der Europäischen Kommission

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Diese zwischenbehördliche Leistung dient den Fachzielen “Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen“ und "Qualitätsgesicherte Schulabschlüsse durch individuelle Förderung sowie Ganztagsangebote ermöglichen".

### 5. Empfänger

Schulbereich - Buchungskreis 2300

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Geförderte Schulen | Anzahl | 62 | 62 | 63 | 62 | 65 | 67 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz opimieren | | | | | | | |
| Kosten je geförderter Schule | EUR | 13.730,65 | 12.961,29 | 8.187,30 | 7.267,37 | 7.169,37 | 6.632,37 |

### 7. Kostenzusammensetzung / Kosten je Zähleinheit / Preis

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 272.600 | 272.100 | 166.900 | 155.535 |
| Sachkosten | 578.700 | 531.500 | 249.900 | 221.843 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.200 | 2.860 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 97.800 | 70.339 |
| **Gesamtkosten** | **851.300** | **803.600** | **515.800** | **450.577** |
| Erlöse | 851.300 | 803.600 | 515.800 | 470.779 |
| Produktabgeltung | – | – | – | -16.400 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **3.802** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Kostensteigerung von 2012 nach 2013 und nach 2014:
Ab dem Haushaltsjahr 2013 muss das HKM die Ausgaben übernehmen, die aufgrund der Aufgabenübertragung an die WIBank (ab dem Schuljahr 2011/2012) zusätzlich entstehen. Die Finanzierung dieses erhöhten Bedarfs ist Voraussetzung, um die zur Verfügung stehenden Fördermittel im Haushalt des HKM zu vereinnahmen und die Durchführung der Programme verpflichtungsgemäß zu gewährleisten.

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 05:**
**Modellprojekt "SchuB" - Lernen und Arbeiten in Schule und Betrieb**

### 1. Erbringer

Ministerium HKM - Projektbüro Berufliche Bildung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Rahmenrichtlinie für die Interventionen des Europäischen Sozialfonds in Hessen für die Förderperiode 2007-2013 in der Fassung vom 1. November 2007, HSchG, VOBGM, Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses, Verordnung über die sonderpädagogische Förderung, Erlass "SchuB-Klassen in Hessen" in der jeweils gültigen Fassung, Leitlinie zum Programm "Lernen und Arbeiten in Schule und Betrieb" (SchuB)

Die aktuelle ESF-Förderperiode 2007-2013 endet offiziell 2013, die Mittel können aber noch bis 31.07.2015 für die Klassen verausgabt werden. 2013 werden also noch SchuB- und Praxis-Klassen genehmigt werden, die dann über 2 Schuljahre laufen. Die finanzielle Abwicklung erfolgt mindestens noch bis zum Ende des Jahres 2015.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Steuerung des Modellprojektes "SchuB - Lernen und Arbeiten in Schule und Betrieb" durch das Projektbüro. Das Modellprojekt selbst ist im Schulbereich (Buchungskreis 2300) angesiedelt.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

- Geschäftsführung, Projektleitung und finanztechnische Abwicklung der SchuB - Maßnahme
- Berichtswesen innerhalb des Europäischen Sozialfonds
- Kooperation mit anderen europäischen Projekten der Abteilung III des HKM innerhalb des Projektbüros Berufliche Bildung
- Konzeptentwicklung des online-gestützten Fortbildungskonzeptes
- Zusammenarbeit mit der externen Evaluation
- Aufbau und Pflege von regionalen Bildungsnetzwerken

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Diese zwischenbehördliche Leistung dient dem Fachziel “Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen“.

### 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und die sozialpädagogische Betreuung an den SchuB-Standorten.

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Geförderte SchuB-Klassen | Anzahl | 120 | 155 | 170 | 174 | 184 | 176 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je geförderter SchuB-Klasse | EUR | 2.405,83 | 1.615,48 | 1.315,29 | 753,95 | 917,77 | 767,57 |

### 7. Kostenzusammensetzung / Kosten je Zähleinheit / Preis

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 67.200 | 65.500 | 83.800 | 57.410 |
| Sachkosten | 221.500 | 184.900 | 92.000 | 47.317 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 600 | 797 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 47.200 | 25.663 |
| **Gesamtkosten** | **288.700** | **250.400** | **223.600** | **131.187** |
| Erlöse | 288.700 | 250.400 | 223.600 | 97.022 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 38.300 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **4.135** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Kostensteigerung von 2012 nach 2013 und nach 2014:
Ab dem Haushaltsjahr 2013 muss das HKM die Ausgaben übernehmen, die aufgrund der Aufgabenübertragung an die WIBank (ab dem Schuljahr 2011/2012) zusätzlich entstehen. Die Finanzierung dieses erhöhten Bedarfs ist Voraussetzung, um die zur Verfügung stehenden Fördermittel im Haushalt des HKM zu vereinnahmen und die Durchführung der Programme verpflichtungsgemäß zu gewährleisten.

Mengenreduzierung von 2012 nach 2013 und nach 2014:
Auf Grund der demografischen Entwicklung (zurückgehende Schülerzahlen insbesondere im Hauptschulbereich) können einige Schulen keine parallele Regelklasse bilden. Daher werden einige SchuB-Standorte aufgegeben.
Im Frühjahr 2013 können für das Schuljahr 2013/14 und 2014/15 die letzten SchuB-Klassen in der derzeitigen Förderperiode genehmigt werden, da SchuB ein über zwei Schuljahre (Klasse 8 und 9) laufendes Projekt ist.

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 07:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

### 1. Erbringer

Mitarbeiter/-innen des Ministeriums HKM

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 28 HBG, § 4 Abs. 1 TV-H in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Beamte (bzw. Beschäftigte) können, wenn ein dienstliches Interesse besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle bzw. an einen anderen Buchungskreis abgeordnet werden.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

Zeitlich befristete Mitarbeit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Je nach Abordnungsfall Buchungskreise des Ressorts oder Buchungskreise anderer Ressorts der Landesverwaltung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | | 0 | 0 | 0 | 3 | 3 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Vollzeitäquivalent | EUR | - | - | - | 38.639,67 | 55.897,67 | 55.198,5 |

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung / Kosten je Zähleinheit / Preis

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 96.975 |
| Sachkosten | – | – | – | 7.728 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 496 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 10.720 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **115.919** |
| Erlöse | – | – | – | 116.859 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **940** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **1.952.800** | **1.888.100** | **1.815.700** | **1.494.253** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 1.952.800 | 1.888.100 | 1.815.700 | 1.494.253 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **56.372.000** | **58.277.500** | **55.624.700** | **54.021.800** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **-118.602** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **114.000** | **114.000** | **116.000** | **228.095** |
| | | **Betriebsertrag** | **58.438.800** | **60.279.600** | **57.556.400** | **55.625.546** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **571.800** | **571.800** | **678.700** | **660.625** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 700 | 700 | 700 | 581 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 29.000 | 29.000 | 29.000 | 25.027 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 215.900 | 215.900 | 269.500 | 87.780 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 116.300 | 116.300 | 141.400 | 94.770 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 209.900 | 209.900 | 238.100 | 452.467 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **18.053.200** | **18.028.900** | **17.344.900** | **16.827.938** |
| | 620-629 | Entgelte | 4.891.600 | 4.875.900 | 4.603.800 | 4.940.650 |
| | 630-639 | Bezüge | 9.430.000 | 9.425.000 | 9.134.000 | 8.501.848 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 3.731.600 | 3.728.000 | 3.607.100 | 3.385.440 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **435.000** | **361.000** | **457.900** | **474.093** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **39.525.400** | **41.484.600** | **39.275.800** | **34.884.967** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 446.900 | 446.700 | 444.800 | 409.992 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 38.175.300 | 40.138.700 | 37.956.800 | 33.590.806 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 856.200 | 852.200 | 837.200 | 874.842 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 45.500 | 45.500 | 35.500 | 7.463 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.864 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **58.585.400** | **60.446.300** | **57.757.300** | **52.847.623** |
| | | **Eigenergebnis** | **-146.600** | **-166.700** | **-200.900** | **2.777.923** |

## Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 236.300 | 236.300 | 228.500 | 520.087 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 236.300 | 236.300 | 228.500 | 520.087 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 14.000 | 14.000 | – | 37.000 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 14.000 | 14.000 | – | 37.000 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 222.300 | 222.300 | 228.500 | 483.087 |
| | | Verwaltungsergebnis | 75.700 | 55.600 | 27.600 | 3.261.010 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 2.286 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 2.286 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 75.700 | 55.600 | 27.600 | 27.713 |
| | | Finanzaufwand | 75.700 | 55.600 | 27.600 | 27.713 |
| | | Finanzergebnis | -75.700 | -55.600 | -27.600 | -25.427 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 3.235.583 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 3.238 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 3.238 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 3.238.821 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 3.238.821 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -3.235.583 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -3.235.583 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 1.400 EUR | 1.400 EUR |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 2.227.100 EUR | 2.224.400 EUR |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 8.170.600 EUR | 8.170.600 EUR |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 390.200 EUR | 390.200 EUR |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 42.400 EUR | 42.400 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 wurden keine neutralen Aufwendungen /Erträge eingeplant.

| Zu Pos. 6: In den Personalaufwendungen sind enthalten: | | |
|---|---|---|
| Beitrag an die Vorsorgekasse | 2.206.200 EUR | 2.206.200 EUR |
| Altersteilzeitrückstellungen | 0 EUR | -15.700 EUR |
| Rückstellungen für AG-Anteil SV | 0 EUR | -2.200 EUR |
| Rückstellungen für Lebensarbeitszeitkonto | 471.700 EUR | 446.400 EUR |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 500-509, 519:
Umsatzerlöse werden durch die folgenden vom Ministerium erstellten zwischenbehördlichen Leistungen erzielt:

| | | |
|---|---|---|
| - ZBL Projekte und Maßnahmen für Schulen: | 821.100 EUR | 842.300 EUR |
| - ZBL Eingliederung in die Berufs- und Arbeitswelt (EIBE): | 844.800 EUR | 797.100 EUR |
| - ZBL Modellprojekt SchuB - Lernen und Arbeiten in Schule und Betrieb: | 286.900 EUR | 248.700 EUR |

Zu VKR 530-539:
Erlöse aus dem Integrationsfonds für schwerbehinderte Menschen (2013 und 2014): 114.000 EUR

Zu VKR 610-615, 617, 619:
Die geplanten Aufwendungen für empfangene zwischenbehördliche Leistungen des AfL (Tagungsstätten) sind im Vergleich zum HH-Jahr 2012 um 25.000 EUR gesunken.

Zu VKR 620-629 sowie 630-638:
Die Kostensteigerung gegenüber dem HH-jahr 2012 resultiert aus der Tarif- und Besoldungserhöhung sowie aus der Erhöhung der Rückstellungen (für Altersteilzeit und Lebensarbeitszeitkonto).

Zu VKR 640-649:

| | | |
|---|---|---|
| - Vorsorgeprämie Beamte: (Sind an den Buchungskreis 2525 Vorsorgekasse abzuführen, in 2012 wurden für die Vorsorgeprämie 2.120.600 EUR eingeplant.) | 2.206.200 EUR | 2.206.200 EUR |
| - Sozialversicherungsbeiträge für die Beschäftigten: | 972.700 EUR | 972.700 EUR |
| - Zusatzversorgung für die Beschäftigten: | 418.900 EUR | 418.900 EUR |
| - Fürsorge- und Unterstützungsleistungen für Beamte: | 100.000 EUR | 100.000 EUR |
| - Rückstellungen für AG-Anteile Sozialversicherung: | 0 EUR | -2.200 EUR |

Weiterhin enthalten sind 32.400 EUR (2013) bzw. 33.800 EUR (2014) für die gesetzliche Unfallversicherung (für 141 Tarifbeschäftigte / Kap. 08 07).

Zu VKR 670-679:
In diesem Kontenintervall sind folgende ressortinterne zwischenbehördliche Leistungen enthalten:
Für die empfangenen Leistungen von der Staatlichen Schulaufsicht (BUKR 2312) für die Bereiche Regionale Schulentwicklung, Personalführung- und entwicklung sowie Rechtsangelegenheiten sind insgesamt 16.574.900 EUR (2013) bzw. 16.503.500 EUR (2014) eingeplant.

Für Abordnungen wurden für die HH-jahre 2013 und 2014 insgesamt 4.594.400 EUR eingeplant, davon

- 4.061.100 EUR vom Leistungserbringer Schulen (BUKR 2300)
- 349.200 EUR vom Leistungserbringer SSA (BUKR 2312)
- 184.100 EUR vom Leistungserbringer AfL (BUKR 2313)

Für die Freistellung von Lehrerinnen und Lehrern für den Hauptpersonalrat der Lehrerinnen und Lehrer (HPRLL) und für die Hauptschwerbehindertenvertretung sind insgesamt 1.020.800 EUR für die HH-jahre 2013 und 2014 eingeplant (Leistungserbringer: Schulen - BUKR 2300).

Für die Mitarbeit von Beschäftigten des Instituts für Qualitätsentwicklung (IQ) im Hauptpersonalrat Verwaltung sowie für die Hauptschwerbehindertenvertretung Verwaltung sind 87.500 EUR eingeplant.

Weiterhin enthalten sind 53.500 EUR für die Mitarbeit von Beschäftigten der Staatlichen Schulämter (SSÄ) und 158.400 EUR für die Mitarbeit von Beschäftigten des Amtes für Lehrerbildung (AfL) im Hauptpersonalrat.

In diesem Kontenintervall sind ebenso die Kosten für LUSD, IT-Bereich sowie Mieten abgebildet.

Zu VKR 680-689:
Davon 8.000 Euro zur Verfügung der Ministerin und des Staatssekretärs für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 13.700 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Die Ansätze sind verbindlich.

Zu VKR 750 - 769:

| | | |
|---|---|---|
| Diese Position betrifft die Aufzinsungen für Rückstellungen. | 75.700 | 36.600 |

## Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **92.000** | **92.000** | **92.000** | **14.593** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 92.000 | 92.000 | 92.000 | 14.593 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **210.200** | **206.700** | **141.700** | **211.126** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 210.200 | 206.700 | 141.700 | 211.126 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **302.200** | **298.700** | **233.700** | **225.719** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 302.200 | 298.700 | 233.700 | 225.719 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **302.200** | **298.700** | **233.700** | **225.719** |

**Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 070 - 089, 090, 095:

Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 wurden höhere Investitionsausgaben für Server und Netzwerkkomponenten eingeplant.

## Kapitel 04 01 / Buchungskreisnummer 2311
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | 56.372.000 | 58.277.500 | 55.624.700 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 302.200 | 298.700 | 233.700 |
| – Abschreibungen (ohne Abschreibungen auf GWG's) | 435.000 | 361.000 | 457.900 |
| – Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit | – | – | – |
| + Auflösung von Rückstellung für Altersteilzeit | – | 15.700 | 102.500 |
| – Zuführung zur Rückstellung für AG-Anteile SV Entgelte | – | – | – |
| + Auflösung von Rückstellung für AG-Anteile SV Entgelte | – | 2.200 | 14.900 |
| – Zuführung zur Rückstellung für Lebensarbeitszeitkonto | 471.700 | 446.600 | 79.800 |
| – Zuführung zur Rückstellung für Aufzinsung | – | – | 27.600 |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 55.767.500 | 57.786.500 | 55.410.500 |

**Kapitel 04 01**
**Ministerium**

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **04 01** | **Ministerium** | | | |
| | **EINNAHMEN** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 011 | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | —<br>120 |
| 119 011 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>119 055 |
| | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 011 | Mieten und Pachten | — | — | —<br>— |
| 132 011 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 011 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>— |
| 232 011 | Sonsige Zuweisungen von Ländern | — | — | —<br>— |
| 235 011 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 5 000 | 5 000 | 5 000<br>8 269 |
| 261 011 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 272 011 | Sonstige Zuschüsse von der EU | — | — | —<br>34 892 |
| 281 011 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>442 |
| 282 011 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |

**Kapitel 04 01**
**Ministerium**

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 345 300 | 345 300 | 339 500<br>480 349 |
| 382 890 | Durchlaufende Posten | — | — | —<br>— |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 1 952 800 | 1 888 100 | 1 815 700<br>1 590 486 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 04 01 | 2 303 100 | 2 238 400 | 2 160 200<br>2 233 617 |

# Kapitel 04 01
# Ministerium

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 011 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>400 |
| 421 011 | Bezüge des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister<br>Der Minister/ die Ministerin erhalten eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.800 Euro. | 145 200 | 145 200 | 145 200<br>145 733 |
| 422 011 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 8 888 800 | 8 888 800 | 8 909 000<br>7 781 731 |
| 425 011 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 011 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 011 | Beschäftigungsentgelte,Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 3 200 | 3 200 | 2 000<br>4 278 |
| 428 011 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 6 283 200 | 6 283 200 | 6 080 600<br>6 031 760 |
| 429 011 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 443 011 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 103 000 | 103 000 | 103 000<br>73 352 |
| 453 011 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 126 300 | 126 200 | 129 200<br>153 911 |
| 459 011 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>3 558 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 011 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 617 100 | 613 600 | 598 900<br>396 181 |
| 514 011 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 81 700 | 81 700 | 83 000<br>42 363 |
| 517 011 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 6 500 | 6 500 | 6 500<br>28 856 |
| 518 011 | Mieten und Pachten | 2 537 000 | 2 534 300 | 2 508 600<br>2 492 878 |
| 519 011 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 6 500 | 6 500 | 31 500<br>29 602 |
| 525 011 | Aus- und Fortbildung | 321 600 | 321 500 | 316 600<br>231 601 |
| 526 011 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 12 500 | 12 500 | 12 500<br>35 684 |

# Kapitel 04 01
# Ministerium

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 527 011 | Dienstreisen | 379 700 | 377 700 | 375 800<br>381 837 |
| 529 011 | Verfügungsmittel | 21 700 | 21 700 | 21 700<br>14 337 |
| 531 011 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 272 400 | 270 400 | 269 400<br>360 096 |
| 537 011 | Beförderungskosten | 5 000 | 5 000 | 5 000<br>1 208 |
| 538 011 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 12 933 900 | 14 828 600 | 12 536 900<br>10 337 074 |
| 542 011 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>4 528 |
| 543 011 | Versicherungen | — | — | —<br>207 |
| 545 011 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | — | — | —<br>— |
| 546 011 | Vermischter Sachaufwand | 51 500 | 51 500 | 41 500<br>16 115 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 632 011 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 4 700 | 4 700 | —<br>— |
| 681 011 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 1 000 | 1 000 | 1 000<br>227 |
| 685 011 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 14 000 | 14 000 | —<br>37 135 |
| 688 011 | Abführung der Eigenmittel an die EU | — | — | —<br>— |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 011 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 011 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 011 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 87 000 | 87 000 | 87 000<br>215 512 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 2 240 000 | 2 238 600 | 2 147 700<br>1 987 475 |
| 982 890 | Durchlaufende Posten | — | — | —<br>— |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 22 927 100 | 22 998 500 | 23 158 100<br>21 249 537 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 04 01 | 58 070 600 | 60 024 900 | 57 570 700<br>52 057 188 |

## Abschluss Kapitel 04 01

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>119 175 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 5 000 | 5 000 | 5 000<br>43 604 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 2 298 100 | 2 233 400 | 2 155 200<br>2 070 836 |
| **Gesamteinnahmen** | | 2 303 100 | 2 238 400 | 2 160 200<br>2 233 617 |
| 4 | Personalausgaben | 15 549 700 | 15 549 600 | 15 369 000<br>14 194 726 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 17 247 100 | 19 131 500 | 16 807 900<br>14 372 574 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 19 700 | 19 700 | 1 000<br>37 362 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 87 000 | 87 000 | 87 000<br>215 512 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 25 167 100 | 25 237 100 | 25 305 800<br>23 237 013 |
| **Gesamtausgaben** | | 58 070 600 | 60 024 900 | 57 570 700<br>52 057 188 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -55 767 500 | -57 786 500 | -55 410 500<br>-49 823 571 |

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395**
**Fördermittel**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Fördermittel

## A. Vorbemerkungen

Bei Kap. 04 02 sind die Fördermittel des Kultusressorts veranschlagt.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70-72 und 75-80 Hessische Landeshaushaltsordnung (LHO) und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die im Leistungsplan ausgewiesenen Ergebnisse und der Liquiditätsbedarf je Produkt sind - neben dem Finanzrahmen - Gegenstand des Haushaltsbeschlusses und damit verbindlich.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Die veranschlagte Produktabgeltung wird in Höhe von 1.255.000 EUR aus Lottomitteln finanziert.

### Erfolgsplan

-

## Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395
## Fördermittel

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Länderübergreifende politische und fachliche Koordination | 5 | 2.612,6 | – | 2.612,6 | – | 5 | 2.622,1 |
| 2 | | Förderung von Religionsgemeinschaften | 18 | 53.127,9 | 2,0 | 53.125,9 | – | 18 | 53.096,5 |
| 3 | weg | Schulbuchforschung | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | | Förderung von Kultureinrichtungen | 17 | 128,1 | – | 128,1 | – | 17 | 128,1 |
| 5 | | Förderung der Heimunterbringung von Schülerinnen und Schülern | 2.776 | 740,6 | – | 740,6 | – | 2.776 | 740,6 |
| 6 | | Förderung der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg | 1 | 1.457,2 | – | 1.457,2 | – | 1 | 1.457,2 |
| 7 | | Förderung der Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens | 67 | 10.123,1 | – | 10.123,1 | – | 74 | 10.823,1 |
| 8 | | Förderung sonstiger Zwecke | 12 | 871,1 | – | 871,1 | – | 12 | 858,1 |
| | | **Summe** | | **69.060,6** | **2,0** | **69.058,6** | **–** | | **69.725,7** |

## Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395
## Fördermittel

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n**

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 2.622,1 | – | 5 | 2.457,8 | – | 2.457,8 | – | 5 | 2.328,5 | – | 2.328,5 | – |
| 2,0 | 53.094,5 | – | 18 | 51.690,2 | 2,0 | 51.688,2 | – | 18 | 49.963,6 | 2,0 | 49.961,6 | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 1 | 105,0 | – | 105,0 | – |
| – | 128,1 | – | 17 | 128,1 | – | 128,1 | – | 17 | 125,4 | – | 125,4 | – |
| – | 740,6 | – | 2.776 | 740,6 | – | 740,6 | – | 2.886 | 700,6 | – | 700,6 | – |
| – | 1.457,2 | – | 1 | 1.457,2 | – | 1.457,2 | – | 1 | 1.457,2 | – | 1.457,2 | – |
| – | 10.823,1 | – | 83 | 10.973,1 | – | 10.973,1 | – | 86 | 11.237,6 | 454,9 | 10.782,7 | – |
| – | 858,1 | – | 12 | 842,4 | – | 842,4 | – | 12 | 823,9 | 9,2 | 814,7 | – |
| **2,0** | **69.723,7** | **–** | | **68.289,4** | **2,0** | **68.287,4** | **–** | | **66.741,8** | **466,1** | **66.275,7** | **–** |

## Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395
## Fördermittel

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 1:**
**Länderübergreifende politische und fachliche Koordination:**

IPR-Nr. 314 - Übergreifende Bildungsaufgaben

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Kultusministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

a) Abkommen über das Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland vom 20. Juni 1959 in Verbindung mit dem Abkommen über den Beitritt der neuen Bundesländer zum Abkommen über das Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland vom 25. Oktober 1991

b) Staatsvertrag über das Fernunterrichtswesen vom 16. Februar 1978, zuletzt geändert durch Staatsvertrag vom 04. Dezember 1991

c) Abkommen über die Errichtung und die Unterhaltung der Geschäftsstelle des Deutschen Bildungsrates vom 30. Juni 1966

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

a) Die Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland behandelt nach ihrer Geschäftsordnung Angelegenheiten der Kulturpolitik von überregionaler Bedeutung mit dem Ziel einer gemeinsamen Meinungs- und Willensbildung und der Vertretung gemeinsamer Anliegen im Interesse der Einheitlichkeit des Bildungswesens und der Mobilität. Zur Erledigung der laufenden Geschäfte der Ständigen Konferenz der Kultusminister und der in ihrem Rahmen verwalteten gemeinsamen Einrichtungen stellt das Land Berlin eine Dienststelle als Sekretariat zur Verfügung. Im Haushaltsplanentwurf 2012/2013 des Sekretariats sind Zuwendungen der Länder enthalten, wovon das Land Hessen einen Anteil nach dem jeweils gültigen Finanzierungsschlüssel übernimmt (Königsteiner Schlüssel 2012: 7,30187). Des Weiteren entrichten die Länder Zuwendungen an die Kulturstiftung. Sie sind einerseits zur Durchführung der laufenden Aufgaben der Kulturstiftung sowie zur Ansammlung von Stiftungsvermögen und andererseits für gemeinsam finanzierte Einrichtungen bestimmt. Auch hier gilt der o. a. Finanzierungsschlüssel. Nach dem gleichen Finanzierungsschlüssel zahlen die Länder einen Anteil zum Institut für Qualitätsentwicklung im Bildungswesen.

b) Seit dem Inkrafttreten des Gesetzes zum Schutze der Teilnehmer am Fernunterricht (Fernunterrichtsschutzgesetz - Fern-USG) am 01. Januar 1977 unterliegen alle Fernlehrgänge der Zulassungspflicht; d. h., alle Fernlehrgänge innerhalb der Bundesrepublik Deutschland müssen, bevor sie angeboten werden dürfen, staatlich zugelassen sein. Die Entscheidung über die Zulassung trifft die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU), die aufgrund eines von den Ländern geschlossenen Staatsvertrags tätig wird. Vor der Zulassung werden Fernlehrgänge daraufhin geprüft, ob das angegebene Lehrgangsziel mit dem Fernlehrgang erreichbar ist. Dabei werden sowohl die fachliche Seite als auch das didaktische Konzept begutachtet. Außerdem müssen Werbung und Information, evtl. Vertretertätigkeit sowie die Vertragsgestaltung den Anforderungen des Fernunterrichtsschutzgesetzes genügen. Keiner Zulassung bedürfen Fernlehrgänge, die ausschließlich der Freizeitgestaltung und Unterhaltung dienen. Der Vertrieb dieser sog. Hobby-Lehrgänge ist jedoch der ZFU anzuzeigen.

c) Der Deutsche Bildungsrat löste den 1. Deutschen Ausschuss als Planungskommission im Bildungsbereich ab und diente nach seiner Auflösung als Vorlage für die Bund-Länder-Kommission. Er hatte die Aufgabe, Bedarfs- und Entwicklungspläne für das deutsche Bildungswesen zu entwerfen, die den Erfordernissen des kulturellen, wirtschaftlichen und sozialen Lebens entsprechen und den zukünftigen Bedarf an ausgebildeten Menschen berücksichtigen. Der Bildungsrat erarbeitete Vorschläge für die Struktur des Bildungswesens und berechnete den dazu erforderlichen Finanzbedarf. Des Weiteren gab er Empfehlungen für eine langfristige Planung auf den verschiedenen Stufen des Bildungswesens. Nach § 5 des o.a. Abkommens über die Errichtung und Unterhaltung der Geschäftsstelle des Deutschen Bildungsrates vom 30. Juni 1966 erstatten die bisherigen Finanzträger dem Land Nordrhein-Westfalen nach dem durchschnittlichen Schlüsselanteil der letzten fünf Jahre vor dem Außerkrafttreten des Abkommens (Anteil Hessen: 9,090356 v.H.) alle in Ausführung des Abkommens entstehenden Aufwendungen für Verpflichtungen, die über das Ende des Abkommens hinaus bestehen bleiben. Das Abkommen ist am 14.7.1975 ausgelaufen. An Abwicklungskosten des ehemaligen Deutschen Bildungsrates fallen nur noch die Versorgungsbezüge plus Beihilfezahlungen für den pensionierten ehemaligen Geschäftsführer an.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Erstattung von Verwaltungskosten für die Unterhaltung des Sekretariats der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder (KMK)
b) Verwaltungskostenerstattung an die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU)
c) Abwicklungskosten für die ehemalige Dienststelle Deutscher Bildungsrat

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Förderprodukt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

## 5. Empfänger

a) aa) Neben der anteiligen Finanzierung des KMK-Haushaltes werden folgende gemeinsame Einrichtungen der Ständigen Konferenz der Kultusminister (Letztempfänger) finanziert:

- Deutsche Künstlerhilfe, Berlin
- Stiftung Kuratorium junger deutscher Film, Wiesbaden
- Heinrich-Heine-Haus in der Cité Internationale in Paris - Wohnfreiplätze und Tutorenstellen - (Zuwendungsempfänger: Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD), Bonn)
- Leo-Baeck-Institut - Jerusalem - London - New York (Zuwendungsempfänger: Freunde und Förderer des Leo-Baeck-Instituts, Frankfurt am Main)
- Hochschule für Jüdische Studien, Heidelberg
- Deutsches Polen-Institut e.V., Darmstadt
- Gesellschaft für deutsche Sprache, Wiesbaden
- Forschungsstelle Osteuropa, Bremen
- Abraham-Geiger-Kolleg, Potsdam

ab) Gemeinsam finanzierte Einrichtungen über die Kulturstiftung (Letztempfänger):

- Zentrum Bundesrepublik Deutschland des Internationalen Theaterinstituts
- Sektion Bundesrepublik Deutschland der Internationalen Gesellschaft der Bildenden Künste
- Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung
- Deutscher Verein für Kunstwissenschaft
- Deutscher Musikrat

ac) Institut für Qualitätsentwicklung im Bildungswesen

b) Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU)

c) Land Nordrhein-Westfalen - Ministerium für Schule, Jugend und Kinder in Nordrhein-Westfalen

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395**
**Fördermittel**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Förderungsmaßnahmen | Anzahl | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Finanzierung von Einrichtungen mit dem Ziel einer gemeinsamen Meinungs- und Willensbildung im Interesse der Einheitlichkeit des Bildungswesens | | | | | | | |
| durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger | Euro | 145.100 | 145.700 | 136.500 | 129.400 | 126.800 | 137.900 |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Pers.tage | - | - | 200 | 200 | 200 | 200 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Optimierung der Ressourcenallokation | | | | | | | |
| Anzahl der Letztempfänger | Anzahl | 18 | 18 | 18 | 18 | 18 | 17 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.622.100** | **2.622.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.622.100 | 2.622.100 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.612.600** | **2.612.600** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.612.600 | 2.612.600 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395**
**Fördermittel**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**II. Haushalt 2012 und Ist 2011** (in EUR)

| | **Bewilligungs-volumen HH 2012** | **Bewilligungs-volumen Ist 2011** |
|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.457.800** | **2.328.461** |
| davon | | |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 2.457.800 | 2.328.461 |
| Erträge gesamt | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

-

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 2.328.461 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 2.612.600 | 2.622.100 | 2.457.800 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.612.600** | **2.622.100** | **2.457.800** | **2.328.461** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

a) unbefristete Förderungen
b) unbefristete Förderungen
c) befristet auf die Dauer der Zahlung der Versorgungsbezüge und Beihilfeleistungen für den ehemaligen Geschäftsführer der Dienststelle

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395**
**Fördermittel**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 2:**
**Förderung von Religionsgemeinschaften:**

IPR-Nr. 334 - Religion, Kirchen und Weltanschauungsgemeinschaften

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Kultusministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

a) Kirchenvertrag vom 18.02.1960 (GVBI. I S. 54)
b) Kirchenvertrag vom 09.03.1963 (GVBI. I S. 102)
c) Preußisches Altkatholikengesetz vom 04.07.1875
d) Staatsvertrag vom 11.11.1986 (GVBl. I S. 395), geändert durch den Vertrag zwischen dem Land Hessen und dem Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen vom 11. Oktober 2007 (GVBl. I S. 919).
e) Verträge mit den Evangelischen Landeskirchen in Hessen vom 18.02.1960 (GVBl. I S 54) und mit den Katholischen Bistümern in Hessen vom 09.03.1963 (GVBl. I S. 102):
f) freiwillige Zahlung
g) freiwillige Zahlung
h) Stiftungsverfassung über die Stiftung "Das Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf" in der Fassung vom 26. August 1992 - genehmigt durch den Regierungspräsidenten in Kassel am 6. Oktober 1992, zuletzt geändert am 5. Juni 2001 - genehmigt durch den Regierungspräsidenten in Kassel am 27. Juni 2001 -; Rechts- und Fachaufsicht des Hessischen Kultusministeriums (Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Minister nach Art. 104 Abs. 2 Hessische Verfassung vom 18. April 1991 (GVBl. I S. 153)).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Produkt setzt sich aus folgenden Förderungen zusammen:

a) Staatsleistungen an die Evangelische Kirche: Die Staatsleistung ist den Veränderungen in der Besoldung der Landesbeamten anzupassen.

b) Staatsleistungen an die Katholische Kirche: Die Staatsleistung ist den Veränderungen in der Besoldung der Landesbeamten anzupassen.

c) Zuschüsse an die Alt-Katholische Kirche

d) Staatsleistungen an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden: Eine anstelle der Anbindung an die Beamtenbesoldung vorgesehene Revisionsklausel soll gewährleisten, dass auch die künftigen Entwicklungen berücksichtigt werden können.

e) Staatsleistungen zur Erfüllung staatlicher Bauverpflichtungen an kirchlichen Gebäuden: Es handelt sich um Mittel zur Erfüllung der Bauverpflichtungen des Landes an der Elisabethkirche und Universitätskirche in Marburg/L. sowie an den Domen Fulda und Limburg auf Grund der Verträge mit den Evangelischen Landeskirchen in Hessen vom 18.02.1960 und mit den Katholischen Bistümern in Hessen vom 09.03.1963. Der Friedensneubauwert der Gebäude beträgt 3.585.100 €. Der Ansatz hält sich im Rahmen des Satzes für die Unterhaltung der staatlichen Gebäude. Aus den Mitteln können auch laufende Abgaben wie Grundsteuern, Kanalbenutzungsgebühren usw. gezahlt werden, soweit es sich um Verpflichtungen aus dem Patronatsverhältnis handelt.

f) die Jüdische Gemeinde in Frankfurt am Main:

Das Land und die Stadt Frankfurt am Main leisten gemeinsam einen mit jährlich 4 v.H. zu dynamisierenden Beitrag als Verlustausgleich für die Jüdische Gemeinde in Frankfurt. Das Land trägt davon einen Anteil in Höhe von 40 v.H., die Stadt einen Anteil in Höhe von 60 v.H..

g) der evangelische und/oder katholische Kirchentag

h) Die Stiftung "Das Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf" ist eine rechtsfähige Stiftung des öffentlichen Rechts, die der Aufsicht des Hessischen Kultusministeriums untersteht. Stiftungszweck der im Jahr 1805 von Wilhelm Friedrich Erbprinz von Nassau-Oranien errichteten Stiftung war zunächst die Errichtung und Förderung einer höheren Lehranstalt in Fulda, später Domgymnasium - inzwischen an die Stadt Fulda übergegangen -, und ist seit dem der Erhalt der unter Denkmalschutz stehenden Stiftskirche einschließlich Pfarrhaus in Rasdorf. Das Vermögen besteht schwerpunktmäßig aus land- und forstwirtschaftlichem Grundbesitz, dessen Erträge - insbesondere aus Verpachtung - der Erfüllung des Stiftungszwecks dienen. Durch eine mit der nunmehr vollendeten Restaurierung und Sanierung der Stiftskirche in Rasdorf einhergehenden erheblichen Belastung der Stiftung, die nur durch längerfristige Bindung von großen Teilen des Stiftungsvermögens finanziell abgesichert werden konnte, gewährt das Land Hessen ab dem Haushaltsjahr 2008 eine jährliche Zuwendung, um die laufenden dem Stiftungszweck entsprechenden Aufgaben (z.B. Bauunterhaltung, Dotationen usw.), die durch sonstige Stiftungserträge nicht mehr in voller Höhe gedeckt werden können, realisieren zu können.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Staatsleistungen an die Evangelischen Landeskirchen in Hessen
b Staatsleistungen an die Katholischen Bistümer in Hessen
c) Zuschüsse an die Alt-Katholische Kirche
d) Staatsleistungen an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden
e) Erfüllung staatlicher Bauverpflichtungen an kirchlichen Gebäuden
f) Zuschüsse an die Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main
g) Zuschüsse für Kirchentage
h) Zuschuss an die Stiftung "Das Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf"

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Förderprodukt dient dem Fachziel "Religionsgemeinschaften fördern".
Es ist durch historische Entwicklungen und Verträge dem HKM zugeordnet (Regelung der finanziellen Beziehungen zwischen dem Land und den Kirchen und Religionsgemeinschaften unter Wahrung des kirchlichen Selbstverwaltungsrechts (Art. 49 Hessische Landesverfassung) durch Abschluss der Staatskirchenverträge und der weitergehenden Beteiligung an Aufwendungen der jüdischen Gemeinschaft in Hessen für ihre religiösen und kulturellen Bedürfnisse auf Grund des historisch bedingten besonderen Verhältnisses zu den jüdischen Bürgern und zur Erhaltung und Pflege des gemeinsamen deutsch-jüdischen Kulturerbes).

## 5. Empfänger

a) Evangelische Kirche:
   Ev. Kirche in Hessen und Nassau
   Ev. Landeskirchen v. Kurhessen-Waldeck
   Ev. Kirche im Rheinland (Hess. Gebietsbereich)
b) Katholische Kirche:
   Bischöfliches Generalvikariat Fulda
   Bischöfliches Ordinariat Limburg
   Bischöfliches Ordinariat Mainz (Hess. Gebietsbereich)
   Erzbistum Paderborn (Hess. Gebietsbereich)
c) die Alt-Katholische Kirche (Landessynodalrat der Alt-Katholischen Kirche in Hessen und Katholisches Bistum der Alt-Katholiken in Deutschland)
d) Landesverband der Jüdischen Gemeinden.

e) Abwicklung über das Hessische Baumanagement zugunsten der Evangelischen Landeskirche von Kurhessen-Waldeck bzw. der Bistümer Limburg und Fulda
f) die Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main
g) zurzeit keine Förderung
h) Stiftung "Das Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf"

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fördermaßnahmen | | 18 | 18 | 18 | 18 | 19 | 19 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen | | | | | | | |
| durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger | Euro | 4.427.300 | 4.424.700 | 4.307.500 | 4.163.600 | 4.079.100 | 4.088.200 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen | | | | | | | |
| Anzahl der Letztempfänger | Anzahl | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Zahlung ohne Rechtsverpflichtung | Euro | 1.325.600 | 1.294.100 | 763.800 | 734.700 | 706.700 | 779.800 |

Fortsetzung folgender Fördermaßnahmen:
- Elisabethkirche Marburg: Instandsetzung histor. Raumschale
- Universitätskirche Marburg: Fassadenrestaurierung

## 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **53.096.500** | **53.096.500** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 53.094.500 | 53.094.500 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 2.000 | 2.000 | – | – | – | – |

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395**
**Fördermittel**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **53.127.900** | **53.127.900** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 53.125.900 | 53.125.900 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 2.000 | 2.000 | – | – | – | – |

Die Kosten in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 erhöhen sich gegenüber dem Jahr 2012 im Wesentlichen durch die Erhöhungen im Bereich der Staatskirchenleistungen an die evangelischen Landeskirchen und die katholischen Bistümer wegen der Anpassung der Staatsleistungen an die aktuelle Beamtenbesoldung sowie auf Grund der jährlichen Erhöhung des Zuschusses an die Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main um jährlich 4 v.H..

Bei den Erträgen aus Mitteln anderer Geber handelt es sich um einen Zuschuss des Gesamtverbandes der Evangelischen Kirchengemeinden Marburg zur baulichen Unterhaltung der Elisabethkirche in Marburg in Höhe von 2.000 €.

**II. Haushalt 2012 und Ist 2011** (in EUR)

| | Bewilligungsvolumen HH 2012 | Bewilligungsvolumen Ist 2011 |
|---|---|---|
| **Gesamt** | **51.690.200** | **49.963.618** |
| davon | | |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 51.688.200 | 49.961.573 |
| Erträge gesamt | 2.000 | 2.045 |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

-

### 9. Liquidität

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 49.961.573 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 53.125.900 | 53.094.500 | 51.688.200 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 2.045 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 2.000 | 2.000 | 2.000 | |
| **Gesamt** | **53.127.900** | **53.096.500** | **51.690.200** | **49.963.618** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

a bis c) und e) unbefristete Förderungen

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

d) Der Staatsvertrag vom 1.11.2011 zwischen dem Land Hessen und dem Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen - Körperschaft des öffentlichen Rechts - ist unbefristet und enthält eine Revisionsklausel hinsichtlich der Höhe der Landesleistungen ab dem Haushaltsjahr 2017.
Hinweis: Am 1.11.2011 ist in Wiesbaden ein Vertrag zur Änderung des Vertrages zwischen dem Land Hessen und dem Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen - Körperschaft des öffentlichen Rechts - vom 11.11.1986, geändert durch Vertrag vom 11.10.2007, abgeschlossen worden, der eine Anhebung der vertraglichen Landesleistung von zuletzt 3,7 Mio. € auf 4,0 Mio € ab dem Haushaltsjahr 2012 bis zum Haushaltsjahr 2016 vorsieht.

f) grundsätzlich unbefristete Förderung.

g) grundsätzlich unbefristete Förderung.

h) grundsätzlich unbefristete Förderung.

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395**
**Fördermittel**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 3: weggefallen**
**Schulbuchforschung**

IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Kultusministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Nach der Verwaltungsvereinbarung vom 30.09./24.10.1977 ist das Land Hessen dem Georg-Eckert-Institut in Braunschweig beigetreten und hat gemäß § 8 Abs. 1 des Niedersächsischen Gesetzes vom 01.03.1993 (GVBI. Niedersachsen S. 62) über die Gründung des "Georg-Eckert-Instituts für internationale Schulbuchforschung" die Verantwortung für die Arbeit des Instituts übernommen. Die nicht durch eigene Einnahmen gedeckten Ausgaben werden nach dem sog. Königsteiner Schlüssel von den beteiligten Ländern getragen (2011: 7,22575 v.H.).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Georg-Eckert-Institut betreibt internationale Schulbuchforschung und internationalen Schulbuchvergleich und untersucht dabei insbesondere die Behandlung historischer, politischer und geographischer Sachverhalte in Schulbüchern der Bundesrepublik Deutschland und anderer Staaten mit dem Ziel, einseitige, nationalistische oder vorurteilsbehaftete Darstellungen aufzudecken und durch entsprechende Empfehlungen zu deren Beseitigung und einer Versachlichung beizutragen. Dadurch soll verhindert werden, dass Schulbücher als Transporteure einseitiger oder nationalistischer Auffassungen fungieren und so zu Konflikten beitragen; besseres gegenseitiges Verständnis soll gefördert werden. Besonders wichtig und bekannt sind die deutsch-französischen, deutsch-israelischen und deutsch-polnischen Empfehlungen, durch die wesentliche Verbesserungen der Schulbücher erreicht wurden. In jüngster Zeit hat das Institut z.B. die Darstellung des Islam in deutschen Schulbüchern untersucht. Die Ergebnisse fließen auf vielerlei Weise in die Prüfung von Schulbüchern ein, beispielsweise erhalten die Schulbuchgutachter die Empfehlungen.

**Mit Aufnahme des Georg-Eckert-Instituts in die Wissensgemeinschaft Leibniz (sog. Blaue Liste) erfolgt die Finanzierung des Instituts durch das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst. Die Mittel werden ab dem Haushaltsjahr 2012 im Einzelplan 15 veranschlagt.**

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Zuwendung an das "Georg-Eckert-Institut für internationale Schulbuchforschung"

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Förderprodukt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Land Niedersachsen - Ministerium für Wissenschaft und Kultur - für das Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung in Braunschweig

## Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395
## Fördermittel

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fördermaßnahmen | | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vermeidung einseitiger nationalistischer oder vorurteilsbehafteter Darstellungen in Schulbüchern | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Pers.tage | 0 | 0 | 0 | 7 | 7 | 7 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**II. Haushalt 2012 und Ist 2011** (in EUR)

| | **Bewilligungsvolumen HH 2012** | **Bewilligungsvolumen Ist 2011** |
|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **105.000** |
| davon | | |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | 105.000 |
| Erträge gesamt | – | – |

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395**
**Fördermittel**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

-

### 9. Liquidität

| | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 105.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **105.000** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

-

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395**
**Fördermittel**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4:**
**Förderung von Kultureinrichtungen:**

IPR-Nr. 314 - Übergreifende Bildungsaufgaben

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Kultusministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

a) bis c) Haushaltsgesetz

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Produkt umfasst folgende Förderungen:

a) Martin-Buber-Haus: Institutionelle Förderung des Martin-Buber-Hauses in Heppenheim. Die laufenden Kosten der Einrichtung betragen ca. 190.000 €. Träger der Einrichtung ist der Internationale Rat der Christen und Juden. Die nach Abzug des Landeszuschusses verbleibenden Mittel werden von den Mitgliedsorganisationen und durch Spenden aufgebracht.

b) Christlich-Jüdische Zusammenarbeit: Die 15 Gesellschaften für christlich-jüdische Zusammenarbeit leisten in Hessen einen unverzichtbaren Beitrag zur Aufklärung und zum Verständnis zwischen Christen und Juden, der sich in lokalen Informations- und Bildungsangeboten, aber auch durch eine intensive Arbeit in Schulen zeigt. Es handelt sich um institutionelle Förderungen.

c) "Stiftung Lesen": Das Land Hessen ist der 1988 gegründeten "Stiftung Lesen" beigetreten und fungiert als Stifterratsmitglied. Die finanzielle Leistung ist ein Mitgliedschaftsbeitrag. Zweck der Stiftung ist die Förderung des Lesens von Büchern, Zeitschriften und Zeitungen in allen Bevölkerungskreisen. Dazu zählt insbesondere die Initiierung und Unterstützung von Leseförderungsprojekten in Zusammenarbeit mit Eltern, Kindergarten und Schule, die Durchführung von Kampagnen und Werbemaßnahmen zur Förderung des Lesens sowie die Förderung von Lese-, Leser- sowie von Kommunikationsforschung. Aufgrund der Mitgliedschaft kommt es zu vielfältigen Formen und Projekten der Zusammenarbeit zwischen der Stiftung Lesen und dem Land Hessen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Zuschuss für das Martin-Buber-Haus
b) Förderung der christlich-jüdischen Zusammenarbeit
c) Mitgliedsbeitrag für die "Stiftung Lesen"

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Förderprodukt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Zuschussempfänger sind:

a) Martin-Buber-Haus

b) 15 Gesellschaften für christlich-jüdische Zusammenarbeit (CJZ)

CJZ Darmstadt

CJZ Dillenburg
CJZ Frankfurt am Main
CJZ Fulda
CJZ Gießen-Wetzlar
CJZ Hersfeld-Rotenburg
CJZ Kassel
CJZ Limburg
CJZ Main-Taunus
CJZ Marburg
CJZ Offenbach
CJZ Hanau
CJZ Hochtaunus
CJZ Wetterau
CJZ Wiesbaden

c) "Stiftung Lesen"

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fördermaßnahmen | | 17 | 17 | 17 | 17 | 16 | 17 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Förderung der Aufklärung und des Verständnisses zwischen Christen und Juden sowie Leseförderung | | | | | | | |
| durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger | Euro | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.400 | 7.900 | 7.500 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Förderung der Aufklärung und des Verständnisses zwischen Christen und Juden sowie Leseförderung | | | | | | | |
| Anzahl der Letztempfänger | Anzahl | 17 | 17 | 17 | 17 | 16 | 17 |

## 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **128.100** | **128.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 128.100 | 128.100 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395**
**Fördermittel**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **128.100** | **128.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 128.100 | 128.100 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**II. Haushalt 2012 und Ist 2011** (in EUR)

| | **Bewilligungsvolumen HH 2012** | **Bewilligungsvolumen Ist 2011** |
|---|---|---|
| **Gesamt** | **128.100** | **125.430** |
| davon | | |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 128.100 | 125.430 |
| Erträge gesamt | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

-

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 125.430 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 128.100 | 128.100 | 128.100 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **128.100** | **128.100** | **128.100** | **125.430** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Förderungen a, b und c grundsätzlich unbefristet

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395**
**Fördermittel**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 5:**
**Förderung der Heimunterbringung von Schülerinnen und Schülern:**

IPR-Nr. 314 - Übergreifende Bildungsaufgaben

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Kultusministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

a) Haushaltsgesetz
b) Empfehlung für Zuschüsse für die in Heimen untergebrachten Kinder von Binnenschiffern, Zirkusangehörigen und Schaustellern. Beschluss der KMK vom 30.7.1999
c) KMK- Rahmenvereinbarung vom 26.01.1984 und Erlass vom 20.01.2000 (ABl. S. 89, StAnz. S. 583), zuletzt geändert durch Erlass vom 18.07.2001 (ABl. S. 491, StAnz. S. 3122)

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Förderprodukt umfasst Zuschüsse an

a) private heim- und internatsgebundene Förderschulen: Es handelt sich um Projektförderungen in Form von Zuschüssen an Unterhaltsträger privater heim- und internatsgebundener Förderschulen, die die dort untergebrachten schulpflichtigen Kinder freiwillig unterrichten und pädagogisch besonders betreuen. Den betreffenden Förderschulen werden nach Vorlage eines Antrages und ausführlicher Beschreibungen der geplanten Beschaffungen im Rahmen der vorhandenen Mittel Zuschüsse zu den anfallenden Sachkosten gewährt.

b) Heime schulpflichtiger Kinder: Nach den o.a. Empfehlungen der KMK soll je Tag und Kind unter Einbeziehung der Ferien ein Betrag in Höhe von 4,09 € für Schifferkinder und Kinder von Schaustellern und Zirkusangehörigen als Zuschuss gewährt werden.

c) Internatskosten für Auszubildende in Splitterberufen: Die Mittel sind bestimmt zur Ausführung einer KMK-Regelung und einer Landesregelung, wonach Berufsschüler aus Splitterberufen in verstärktem Maße in überörtlichen (länderübergreifenden und schulträgerübergreifenden) Fachklassen zusammengefasst werden. Der Zuschuss beträgt pauschal 10,-- € für Unterkunfts- und Verpflegungskosten je notwendigem Aufenthaltstag.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Zuschüsse an private heim- und internatsgebundene Förderschulen
b) Zuschüsse an Heime für schulpflichtige Kinder
c) Zuschüsse zu den Internatskosten für Auszubildende in Splitterberufen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Förderprodukt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Zuschussempfänger sind:

a) Träger privater heim- und internatsgebundener Förderschulen:

- HEPHATA Hessisches Diakoniezentrum, Schwalmstadt (Förderschule Hephata, Friedrich-Trost-Schule)
- Kerstin-Heim Marburg (Daniel-Cederberg-Schule)
- Reinhard von den Velden'sche Stiftung Frankfurt am Main (Schule im Reinhardshof)
- Nieder-Ramstädter Heime der Inneren Mission, Mühltal (Wichernschule)
- Jugendhilfezentrum Johannesstift, Wiesbaden (Agnes-Neuhaus-Schule)
- Caritas Frankfurt am Main e.V., Frankfurt am Main (Heimschule Vincenzhaus Hofheim/Ts.)
- Verein für Jugendfürsorge, Gießen (Martin-Luther-Schule, Buseck)
- Blindenstudienanstalt, Marburg (Carl-Strehl-Schule)
- Comenius Schule Bad Orb gGmbH (Comeniusschule)
- Bathildisheim Bad Arolsen (Karl-Preising-Schule)
- Josefs-Gesellschaft, Hochheim (Peter-Josef-Briefs-Schule, Edith-Stein-Schule)
- St. Elisabeth-Verein, Marburg (Julie-Spannagel-Schule)
- St. Vincenzstift, Aulhausen (Heimschule St. Vincenzstift)
- Evang. Verein der Inneren Mission, Wiesbaden (Schule am Geisberg)

b) Luisen-Stephanienhaus, Katholisches Schifferkinderheim, Mannheim

c) Berufsschülerinnen und Berufsschüler mit Ausbildungsvertrag, die im Rahmen ihrer Berufsschulpflicht am Berufsschulunterricht in Blockform für anerkannte Ausbildungsberufe in einer vom Hess. Kultusministerium anerkannten überörtlichen Fachklasse (z. B. Bezirks-, Landes- oder länderübergreifenden Fachklasse) teilnehmen und nicht täglich zu ihrem Wohnort zurückkehren können.

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fördermaßnahmen | | 2.776 | 2.776 | 2.776 | 2.886 | 2.702 | 2.334 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Gewährleistung der Erfüllung der Schulpflicht sowie Sicherstellung der freien Berufswahl | | | | | | | |
| Anzahl der Schüler an privaten heim- und internatsgebundenen Förderschulen | Schüler | 2.850 | 2.800 | 2.750 | 2.760 | 2.704 | 2.590 |
| Anzahl der privaten heim- und internatsgebundenen Förderschulen | Schulen | 16 | 16 | 16 | 16 | 15 | 15 |
| Anzahl der geförderten Schüler im Rahmen der Internatskostenzuschüsse | Schüler | 2.760 | 2.760 | 2.760 | 2.870 | 2.687 | 2.319 |

## Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395
## Fördermittel

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Gewährleistung der Erfüllung der Schulpflicht sowie Sicherstellung der freien Berufswahl | | | | | | | |
| Fördersumme insgesamt | Euro | 740.600 | 740.600 | 740.600 | 700.568 | 723.210 | 677.916 |
| Fördersumme der Träger der heim- und internatsgebundenen Förderschulen | Euro | 80.600 | 80.600 | 80.600 | 80.600 | 80.600 | 80.600 |
| durchschnittliche Fördersumme pro heim- und internatsgebundener Förderschule | Euro | 5.038 | 5.038 | 5.038 | 5.038 | 5.373 | 5.373 |
| durchschnittliche Förderung pro Schüler an heim- und internatsgebundenen Förderschulen | Euro | 28 | 29 | 29 | 29 | 30 | 31 |
| Fördersumme für Internatskostenzuschüsse | Euro | 660.000 | 660.000 | 660.000 | 619.968 | 642.410 | 597.316 |
| durchschnittliche Förderung der Schüler im Rahmen der Internatskostenzuschüsse | Euro | 239 | 239 | 239 | 216 | 239 | 258 |

a) 16 Förderungsmaßnahmen (16 Schulen von 14 Trägern)
b) zurzeit keine Förderungsmaßnahme (Vorjahr: 0 Förderungsmaßnahmen)
c) 2.760 Förderungsmaßnahmen (2012: 2.760, 2011: 2.870)

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **740.600** | **740.600** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 740.600 | 740.600 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **740.600** | **740.600** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 740.600 | 740.600 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395
## Fördermittel

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**II. Haushalt 2012 und Ist 2011** (in EUR)

| | **Bewilligungs-volumen HH 2012** | **Bewilligungs-volumen Ist 2011** |
|---|---|---|
| **Gesamt** | **740.600** | **700.568** |
| davon | | |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 740.600 | 700.568 |
| Erträge gesamt | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

-

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 700.568 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 740.600 | 740.600 | 740.600 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **740.600** | **740.600** | **740.600** | **700.568** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristete Förderungen

## Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395
## Fördermittel

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 6:**
**Förderung der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg:**

IPR-Nr. 314 - Übergreifende Bildungsaufgaben

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Kultusministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Haushaltsgesetz

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Die Förderung dient der Unterstützung des Medienbereiches der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg. Die von dem gemeinnützigen Verein "Hochschulbücherei, Studienanstalt und Beratungsstelle für blinde Studierende" getragene Deutsche Blindenstudienanstalt vermittelt blinden und hochgradig sehbehinderten jungen Menschen mit Hilfe ihrer weiterführenden Schulen und Kurse den Aufstieg in qualifizierte Berufe und dient ihnen während des Hochschulstudiums und im späteren Berufsleben sowohl mit ihrem Fundus an wissenschaftlichem und fremdsprachlichem Blindenbücherei-, Archiv- und Tonträgermaterial als auch mit Blindendruckerzeugnissen. Die Blindenstudienanstalt wird institutionell gefördert (Festbetragsfinanzierung).

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Förderung der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Förderprodukt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

**5. Empfänger**

Träger der Anstalt: Verein "Hochschulbücherei, Studienanstalt und Beratungsstelle für blinde Studierende"

## Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395
## Fördermittel

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Förderungsmaßnahmen | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Gewährleistung der Erfüllung der Schulpflicht und des Bildungsauftrages | | | | | | | |
| Anzahl der Benutzer | Anzahl | 12.730 | 12.740 | 12.560 | 12.559 | 12.547 | 12.537 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Gewährleistung der Erfüllung der Schulpflicht und des Bildungsauftrages | | | | | | | |
| Anteil des Landes Hessen an der Gesamtförderung | Prozent | 68,54 | 70,94 | 67,00 | 69,98 | 68,27 | 66,86 |
| durchschnittliche Förderung pro Benutzer | Euro | 114,45 | 114,36 | 116,02 | 116,01 | 116,14 | 116,23 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.457.200** | **1.457.200** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.457.200 | 1.457.200 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.457.200** | **1.457.200** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.457.200 | 1.457.200 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395**
**Fördermittel**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**II. Haushalt 2012 und Ist 2011** (in EUR)

| | **Bewilligungs-volumen HH 2012** | **Bewilligungs-volumen Ist 2011** |
|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.457.200** | **1.457.190** |
| davon | | |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.457.200 | 1.457.190 |
| Erträge gesamt | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

-

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.457.190 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.457.200 | 1.457.200 | 1.457.200 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.457.200** | **1.457.200** | **1.457.200** | **1.457.190** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristete Förderung

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395**
**Fördermittel**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 7:**
**Förderung der Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens:**

IPR-Nr. 313 - Sonstiges Bildungswesen

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Kultusministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

a) - d) und g) HWBG
e) Das novellierte HWBG vom 21.11.2011 (GVBl. I S. 673) führt den Innovationspool nicht fort.
f) Die ursprüchunglich auf einen Kabinettsbeschluss vom 13.06.1961 zurückgehende Förderung wird nicht weiter fortgeführt.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Produkt setzt sich aus folgenden Förderungen zusammen:

a) Kreisfreie Städte, Landkreise und kreisangehörige Gemeinden mit mehr als 50.000 Einwohnern sind verpflichtet, für ihr Gebiet Einrichtungen der Weiterbildung (Volkshochschulen) zu errichten und zu unterhalten. Die Träger der öffentlichen Einrichtungen haben Anspruch auf Bezuschussung der ihnen im Rahmen des Pflichtangebots (z.B. Lehrveranstaltungen der politischen Bildung, der Alphabetisierung, der arbeits- und berufsbezogenen Weiterbildung, der kompensatorischen Grundbildung, der abschluss- und schulabschlussbezogenen Bildung, Angebote zur lebensgestaltenden Bildung, zu Existenzfragen einschließlich des Bereichs der sozialen und interkulturellen Beziehungen sowie Angebote zur Förderung von Schlüsselqualifikationen mit den Komponenten Sprachen-, Kultur- und Medienkompetenz usw.) entstehenden Kosten für Unterrichtsstunden. Es handelt sich um Projektförderungen.

b) Kreisfreie Städte, Landkreise und kreisangehörige Gemeinden (siehe a), die ihre Weiterbildungseinrichtungen als juristische Personen des privaten Rechts führen, haben ebenfalls Anspruch auf Bezuschussung der ihnen im Rahmen des Pflichtangebots entstehenden Kosten für Unterrichtsstunden. Es handelt sich einerseits um Projektförderungen der öffentlichen Träger von Weiterbildungseinrichtungen sowie besonderer Maßnahmen und andererseits um institutionelle Förderungen der landesweiten Organisation der öffentlichen Träger (Hessischer Volkshochschulverband) sowie der Landesarbeitsgemeinschaften ("Arbeit und Leben", "Erwachsenenbildung im Justizvollzug").

zu a) und b) Das Land fördert 200.000 Unterrichtsstunden nach Maßgabe des Haushalts.

c) Das Land gewährt der Hessischen Heimvolkshochschule Burg Fürsteneck e.V. - Akademie für musisch-kulturelle Bildung - einen Zuschuss zu den Unterrichtsstunden, die in den Bereichen des Pflichtangebots durchgeführt werden, und zu ihrer Akademieaufgabe. Es werden 50.000 Teilnehmerstunden nach Maßgabe des Haushalts gefördert. Es handelt sich um eine Projektförderung.

d) Im Rahmen der Projektförderung werden anerkannte freie Träger von Einrichtungen der Weiterbildung bezuschusst. Sie erhalten denselben Stundenzuschuss wie die öffentlichen Träger. Das Land fördert 90.000 Unterrichtsstunden nach Maßgabe des Haushalts.

e) Seit der Novellierung des HWBG vom 21.11.2011 wird der Innovationspool nicht forgeführt.

f) Die Projektförderung von konfessionellen Akademien und Stiftungen sowie von Vereinen zur staatsbürgerlichen Aufbauarbeit ist im Jahr 2012 entfallen.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

g) Die Mittel dienen dem Aufbau von Einrichtungen HESSENCAMPUS - Lebensbegleitendes Lernen - (HC) und dem Aufbau eines Systems Lebensbegleitendes Lernen in Hessen. Die beteiligten regionalen Initiativen bestehen in der Regel aus beruflichen Schulen, Weiterbildungseinrichtungen nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz, Schulen für Erwachsene und Lernenden Regionen. Für die Bürgerinnen und Bürger sollen die Möglichkeiten zur aktiven Teilnahme am lebensbegleitenden Lernen deutlich verbessert werden. Im Mittelpunkt steht insbesondere die Integration von jungen Erwachsenen und Arbeitssuchenden in das Beschäftigungssystem.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

a) Zuweisungen an öffentliche Träger von Weiterbildungseinrichtungen (Gemeinden und Gemeindeverbände)
b) Zuschüsse an Träger von Weiterbildungseinrichtungen (Vereine, Hessischer Volkshochschulverband, Landesarbeitsgemeinschaften)
c) Zuschuss an die Hessische Heimvolkshochschule Burg Fürsteneck
d) Zuschüsse an freie Träger von Weiterbildungseinrichtungen
e) Innovationspool für die Weiterbildung in Hessen - weggefallen
f) Zuschüsse zur Förderung der staatsbürgerlichen Aufbauarbeit - weggefallen
g) Zuschüsse zur Förderung von Einrichtungen HESSENCAMPUS - Lebensbegleitendes Lernen - (HC) und zum Aufbau eines Systems Lebensbegleitendes Lernen in Hessen

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Förderprodukt dient dem Fachziel "Lebenslanges Lernen durch Weiterbildung nach dem Hess. Weiterbildungsgesetz ermöglichen".

**5. Empfänger**

a) Weiterbildungseinrichtungen in öffentlicher Trägerschaft
b) Weiterbildungseinrichtungen in öffentlicher Trägerschaft
landesweite Organisation der öffentlichen Träger (Hessischer Volkshochschulverband) sowie Landesarbeitsgemeinschaften
c) Hessische Heimvolkshochschule Burg Fürsteneck
d) nach dem HWBG anerkannte Weiterbildungseinrichtungen in freier Trägerschaft
e) Hessische Einrichtungen der Weiterbildung - weggefallen
f) Konfessionelle Akademien, Stiftungen und Vereine zur Staatsbürgerlichen Aufbauarbeit - weggefallen
g) Einrichtungen HESSENCAMPUS - Lebensbegleitendes Lernen - (HC) und anerkannte Weiterbildungseinrichtungen nach dem HWBG

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Förderungsmaßnahmen | | 67 | 74 | 83 | 86 | 92 | 80 |

## Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395
## Fördermittel

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Lebenslanges Lernen durch Weiterbildung nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz ermöglichen | | | | | | | |
| Anzahl der geförderten Unterrichtseinheiten für Volkshochschulen und VHS e.V. (§ 12 HWBG) | U.std. | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| Anzahl der geförderten Teilnehmerstunden der Heimvolkshochschulen (§ 13 HWBG) | Teiln.std. | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| Anzahl der geförderten Unterrichtseinheiten bei Freien Trägern von Weiterbildungseinrichtungen (§ 18 HWBG) | U.std. | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Lebenslanges Lernen durch Weiterbildung nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz ermöglichen | | | | | | | |
| durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger, gesamt | Euro | 151.100 | 146.300 | 132.200 | 130.700 | 140.700 | 153.400 |
| Anzahl der Einrichtungen Hessencampus | Anzahl | 5 | 12 | 21 | 21 | 21 | 16 |
| durchschnittliche Förderung je Einrichtung Hessencampus | Euro | 70.900 | 70.900 | 61.900 | 74.000 | 137.844 | 128.264 |
| Förderung pro Unterrichtseinheit für Volkshochschulen, VHS e.V. und freie Träger | Euro | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 | 26,90 |

a) 26 Förderungsmaßnahmen
b) 9 Förderungsmaßnahmen
c) 1 Förderungsmaßnahme
d) 9 Förderungsmaßnahmen
e) 0 Förderungsmaßnahmen
f) 0 Förderungsmaßnahmen
g) Haushaltsjahr 2013: 29 Förderungsmaßnahmen (7 Initiativen aus 2009, 5 Initiativen aus 2010 und Sonderförderung von 9 freien Trägern, 8 Leitprojekte)
Haushaltsjahr 2014: 22 Fördermaßnahmen (5 Initiativen aus 2010 und Sonderförderung von 9 freien Trägern, 8 Leitprojekte)

## Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395
## Fördermittel

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **10.823.100** | **10.823.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 10.823.100 | 10.823.100 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **10.123.100** | **10.123.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 10.123.100 | 10.123.100 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**II. Haushalt 2012 und Ist 2011** (in EUR)

| | **Bewilligungsvolumen HH 2012** | **Bewilligungsvolumen Ist 2011** |
|---|---|---|
| **Gesamt** | **10.973.100** | **11.237.601** |
| davon | | |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 10.973.100 | 10.782.726 |
| Erträge gesamt | – | 454.875 |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

-

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 10.782.726 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 10.123.100 | 10.823.100 | 10.973.100 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 454.875 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **10.123.100** | **10.823.100** | **10.973.100** | **11.237.601** |

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

a) bis d) und g)
Befristung bis 31.12.2016 (Befristung des Hessischen Weiterbildungsgesetzes (HWBG))
e) und f) weggefallen

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395**
**Fördermittel**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 8:**
**Förderung sonstiger Zwecke:**

IPR-Nr. 314 - Übergreifende Bildungsaufgaben

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Kultusministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

a) Ländervereinbarung zur Sicherstellung der unterrichtlichen Versorgung deutscher Schüler an der Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang vom 31.01.1992 in der Fassung vom 04.07.1995

b) Vertrag zur Neuregelung der Rechtsbeziehungen zwischen dem Land Hessen und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg vom 08.11.1991, zuletzt geändert am 22.01.1999

c) Die institutionelle Förderung der Stiftung "IT-Akademie Hessen Berufliche Bildung - Dr.-Frank-Niethammer-Stiftung" mit Sitz in Wiesbaden wird eingestellt, da die IT-Akademie am 22.03.2010 aufgelöst wurde (StAnz. S. 1665).

d) diverse Vereinbarungen zwischen dem Hessischen Kultusministerium und den örtlichen Trägern der Schulsozialarbeitsprojekte:

- Vereinbarung zwischen dem Land, vertreten durch das Hessische Kultusministerium, dem Bezirksverband Hessen-Nord der Arbeiterwohlfahrt in Kassel, der Stadt Kassel, dem Landkreis Kassel und der Stadt Baunatal vom 26.05.1988/20.11.1988
- Vereinbarung zwischen dem Land, vertreten durch das Hessische Kultusministerium, der Stadt Frankfurt und dem Kreisverband Frankfurt der Arbeiterwohlfahrt vom 19.01.1989
- Vereinbarung zwischen dem Land, vertreten durch das Hessische Kultusministerium, und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg vom 27.01.1995/16.05.1995
- Vereinbarung zwischen dem Land, vertreten durch das Hessische Kultusministerium, und der Landeshauptstadt Wiesbaden vom 25.05.1988/19.10.1988
- Vereinbarung zwischen dem Land, vertreten durch das Hessische Kultusminsiterium, und der Stadt Offenbach/Main vom 01.08.1988

e) Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht in Grünwald (FWU): § 7 Abs. 1 Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom Februar 1993

f) Landesschülerrat - Hessisches Schulgesetz (HSchG)

g) Studierendenvertretung der Fachschulen - Hessisches Schulgesetz (HSchG)

h) Studierendenvertretung der Schulen für Erwachsene - Hessisches Schulgesetz (HSchG)

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Förderprodukt setzt sich aus folgenden Förderprogrammen zusammen:

a) Die Deutsche Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang ist eine Akut- und Rehabilitationsklinik u.a. zur Behandlung von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge. Für die Behandlung hessischer asthmakranker Kinder in der Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang sind auf Grund der o.a. Ländervereinbarung zur Finanzierung von Lehrergehältern zur Sicherung der Unterrichtsversorgung an der Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang anteilig Kosten für die Personalversorgung zu zahlen.

b) Unterstützung des Landkreises Darmstadt-Dieburg bei der Unterhaltung der Schulen im Schuldorf Bergstraße - Nach § 3 Abs. 2 des o.a. Vertrages zahlt das Land Hessen einen jährlichen Zuschuss in Höhe des 13-fachen jährlichen Grundgehalts eines Landesbeamten der Bes.Gr. A 5 der 1. Dienstaltersstufe jeweils nach dem Stand vom 01.01. des abgelaufenen Haushaltsjahres.

c) Die IT-Akademie wurde mit Vorstandsbeschluss vom 22.03.2010 aufgelöst.

d) Zuschüsse für Schulsozialarbeitsprojekte zur teilweisen Abdeckung von Personalkosten

e) Zuschuss an das Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht in Grünwald: Das Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht - gemeinnützige GmbH - ist eine gemeinsame Einrichtung der Länder der Bundesrepublik Deutschland. Die Gesellschaft hat die Aufgabe, audiovisuelle Medien herzustellen und deren Verwendung als Lehr- und Lernmittel für alle Schulen zu fördern. Dazu gehört auch die Beratung bei der Entwicklung und Beschaffung geeigneter Geräte. Die Gesellschafter dürfen keine Gewinnanteile erhalten. Sie sind verpflichtet, durch Zuwendungen die Verwaltungs- und Produktionskosten der Gesellschaft zu decken, soweit diese nicht aus anderen Erträgen bestritten werden können.

f) Bei der Verwirklichung der Bildungs- und Erziehungsziele der Schule im Sinne des Art. 56 Abs. 4 der Verfassung des Landes Hessen wirken die Schülerinnen und Schüler durch ihre Schülervertretungen eigenverantwortlich mit. Die Schülervertreterinnen und Schülervertreter nehmen die Interessen der Schülerinnen und Schüler in der Schule, gegenüber den Schulaufsichtsbehörden und der Öffentlichkeit wahr und üben die Mitbestimmungsrechte der Schülerinnen und Schüler in der Schule aus. Sie können im Rahmen des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schule selbst gestellte Aufgaben in eigener Verantwortung durchführen. Der Landesvorstand des Landesschülerrates vertritt die schulischen Interessen der Schülerinnen und Schüler aller Schulformen und -stufen gegenüber dem Kultusministerium. Der Landesschülerrat erhält zur Durchführung seiner Aufgaben angemessene Mittel nach Maßgabe des Haushalts.

g) Vgl. Erläuterungen zu f). Die Studierendenvertretung der Fachschulen erhält zur Durchführung ihrer Aufgaben angemessene Mittel nach der Maßgabe des Haushaltes.

h) Vgl. Erläuterungen zu f). Die Studierendenvertretung der Schulen für Erwachsene erhält zur Durchführung ihrer Aufgaben angemessene Mittel nach Maßgabe des Haushalts.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Verwaltungskostenerstattung an das Land Baden-Württemberg für die Beschulung von asthmakranken Kindern in der Hochgebirgsklinik Davos
b) Zuweisung an den Landkreis Darmstadt-Dieburg zum Erhalt des Schuldorfs Bergstrasse
c) IT-Akademie - weggefallen
d) Zuschüsse für Schulsozialarbeitsprojekte
e) Zuschuss an das Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht in Grünwald
f) Zuschuss an den Landesschülerrat
g) Zuschuss an die Studierendenvertretung der Fachschulen
h) Zuschuss an die Studierendenvertretung der Schulen für Erwachsene

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Förderprodukt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

## 5. Empfänger

a) Land Baden-Württemberg - Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

b) Landkreis Darmstadt-Dieburg

c) IT-Akademie - weggefallen

d) örtliche Träger von Schulsozialarbeitsprojekten:
- Landkreis Darmstadt-Dieburg
- Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Frankfurt am Main
- Landkreis Kassel
- Stadt Kassel
- Stadt Offenbach am Main
- Stadt Wiesbaden

e) Institut für Film und Bildung in Wissenschaft und Unterricht gemeinnützige GmbH

f) Landesschülerrat

g) Landesstudierendenrat der Fachschulen

h) Landesstudierendenrat der Schulen für Erwachsene

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Förderungsmaßnahmen | | 12 | 12 | 12 | 12 | 13 | 13 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Erfüllung vertraglicher Vereinbarungen und Förderung der Arbeit der Schülervertretungen nach dem Schulgesetz | | | | | | | |
| durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger | Euro | 72.600 | 71.500 | 70.200 | 68.700 | 80.400 | 75.400 |
| durchschnittliche Förderung pro Schüler im Schuldorf Bergstrasse | Euro | 133,06 | 127,16 | 120,03 | 119,63 | - | - |
| Anzahl der hessischen Schüler an der Hochgebirgsklinik Davos | Anzahl | 35 | 35 | 30 | 35 | 40 | - |
| Anzahl der Verweiltage der hessischen Schüler an der Hochgebirgsklinik Davos | Anzahl | 950 | 950 | 900 | 959 | 1.080 | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Erfüllung vertraglicher Vereinbarungen und Förderung der Arbeit der Schülervertretungen nach dem Schulgesetz | | | | | | | |
| Anzahl Schüler im Schuldorf Bergstrasse | Anzahl | 2.202 | 2.202 | 2.202 | 2.209 | - | - |
| Anteil der hessischen Schüler an der Gesamtschülerzahl der Hochgebirgsklinik Davos | Prozent | 6,4 | 6,4 | 6,0 | 6,4 | 6,7 | - |
| Anteil der Verweiltage der hessischen Schüler an den Gesamtverweiltagen an der Hochgebirgsklinik Davos | Prozent | 6,5 | 6,5 | 5,8 | 7,4 | 6,0 | - |

## Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395
## Fördermittel

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **858.100** | **858.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 858.100 | 858.100 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **871.100** | **871.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 871.100 | 871.100 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**II. Haushalt 2012 und Ist 2011** (in EUR)

| | **Bewilligungsvolumen HH 2012** | **Bewilligungsvolumen Ist 2011** |
|---|---|---|
| **Gesamt** | **842.400** | **823.954** |
| davon | | |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 842.400 | 814.746 |
| Erträge gesamt | – | 9.208 |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

-

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 814.746 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 871.100 | 858.100 | 842.400 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 9.208 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **871.100** | **858.100** | **842.400** | **823.954** |

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395**
**Fördermittel**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

a) Hochgebirgsklinik Davos - unbefristete Förderung
b) Landkreis Darmstadt-Dieburg - unbefristete Förderung
c) IT-Akademie - weggefallen
d) Schulsozialarbeitsprojekte - unbefristete Förderung, aber vertragliches Kündigungsrecht
e) FWU - unbefristete Förderung
f) Landesschülerrat - unbefristete Förderung
g) Studierendenvertretung der Fachschulen - unbefristete Förderung
h) Studierendenvertretung der Schulen für Erwachsene - unbefristete Förderung

## Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395
## Fördermittel

# W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **69.058.600** | **69.723.700** | **68.287.400** | **66.275.693** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **101.683** |
| | | **Betriebsertrag** | **69.058.600** | **69.723.700** | **68.287.400** | **66.377.376** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Eigenergebnis** | **69.058.600** | **69.723.700** | **68.287.400** | **66.377.376** |

## Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395
## Fördermittel

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.045 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.045 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 69.060.600 | 69.725.700 | 68.289.400 | 66.741.821 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 69.060.600 | 69.725.700 | 68.289.400 | 66.741.821 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -69.058.600 | -69.723.700 | -68.287.400 | -66.739.776 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | -362.400 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | -362.400 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 362.400 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 362.400 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | 362.400 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | 362.400 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395
## Fördermittel

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

**Entgelte zentraler Dienstleister**
-

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
-

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu Pos. 11 (VKR 710-719):
Die Erhöhung der Haushaltsmittel im Jahr 2013 und 2014 gegenüber dem Jahr 2012 (insgesamt 1.436.300 EUR in 2013 und 771.200 EUR in 2014) ist im Wesentlichen auf die im Staatsvertrag vereinbarte Anpassung der Staatskirchenleistungen an die evangelischen Landeskirchen und die katholischen Bistümer an die aktuelle Beamtenbesoldung sowie auf die jährliche Erhöhung des Zuschusses an die Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main um jährlich 4 v.H.zurückzuführen. Im Gegenzug reduzieren sich die Mittel für die Anschubfinanzierungen der Einrichtungen Hessencampus.

## Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2395
## Fördermittel

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 69.058.600 | 69.723.700 | 68.287.400 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| – | Investitionen, die aus Epl. 18 finanziert werden | – | – | – |
| – | Bauunterhaltungsmaßnahmen, die aus Epl. 18 finanziert werden | – | – | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| – | Zuführung von Kap. 17 01 - 981 03 (Zuführung aus Lottomitteln; vgl. Kap. 04 02 - 381 00) | 1.255.000 | 1.255.000 | 1.255.000 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 67.803.600 | 68.468.700 | 67.032.400 |

# Kapitel 04 02
# Fördermittel

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 04 02 Fördermittel

**Zu Kapitel 04 02:**

Bei Kap. 04 02 sind die Fördermittel des Kultusressorts veranschlagt. Der Produkthaushalt umfasst folgende Förderungen:

- Länderübergreifende politische und fachliche Koordination
- Förderung von Religionsgemeinschaften
- Förderung von Kultureinrichtungen
- Förderung der Heimunterbringung von Schülerinnen und Schülern
- Förderung der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg
- Förderung der Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens
- Förderung sonstiger Zwecke

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 119 | div | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>101 682 |

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 282 | 199 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | 2 000 | 2 000 | 2 000<br>2 045 |

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>362 400 |
| 381 | div | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 1 255 000 | 1 255 000 | 1 255 000<br>1 255 000 |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 04 02 | 1 257 000 | 1 257 000 | 1 257 000<br>1 721 128 |

# Kapitel 04 02
# Fördermittel

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **A U S G A B E N** | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 632 div | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 2 642 600 | 2 652 100 | 2 487 800<br>2 455 296 |
| 633 div | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 4 493 500 | 4 480 500 | 4 464 800<br>4 420 733 |
| 684 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 55 458 500 | 55 427 100 | 54 070 800<br>52 323 393 |
| 685 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 2 743 200 | 2 743 200 | 2 743 200<br>2 696 428 |
| 686 div | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 3 722 800 | 4 422 800 | 4 522 800<br>4 852 143 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 893 div | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>— |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 04 02 | 69 060 600 | 69 725 700 | 68 289 400<br>66 747 996 |

# Kapitel 04 02
# Fördermittel

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 04 02** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>101 682 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 2 000 | 2 000 | 2 000<br>2 045 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 1 255 000 | 1 255 000 | 1 255 000<br>1 617 400 |
| **Gesamteinnahmen** | | 1 257 000 | 1 257 000 | 1 257 000<br>1 721 128 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 69 060 600 | 69 725 700 | 68 289 400<br>66 747 996 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 69 060 600 | 69 725 700 | 68 289 400<br>66 747 996 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -67 803 600 | -68 468 700 | -67 032 400<br>-65 026 868 |

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Institut für Qualitätsentwicklung

## A. Vorbemerkungen

Das Institut für Qualitätsentwicklung (IQ) wurde zum 1. Januar 2005 gegründet und hat seinen Sitz in Wiesbaden. Die Aufgaben des Instituts sind im Dritten Gesetz zur Qualitätssicherung in hessischen Schulen i.V.m. dem HSchG festgelegt. Als eine Einrichtung an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis, Bildungspolitik und konkreter schulischer Arbeit hat das IQ eine Schlüsselfunktion im gegenwärtigen Reformprozess.
Diesen Reformprozess, der auf eine Verbesserung der hessischen Schulen durch Stärkung ihrer Eigenverantwortung zielt, unterstützt das IQ mit einem Ansatz von Qualitätsentwicklung, der immer das Gesamtsystem (das Bildungswesen als Ganzes und die einzelne Schule) im Blick behält: Mit einem breiten Spektrum von Dienstleistungen auf allen Ebenen des hessischen Schulwesens soll die Schul- und Unterrichtsqualität in Hessen nachhaltig gesteigert werden.

Zu den Kernaufgaben des Institutes gehören:

### Externe Evaluation durch Schulinspektion

Grundlage der Ermittlung des Qualitätsstands hessischer Schulen ist die jeweils gültige Fassung des Hessischen Referenzrahmens Schulqualität (HRS).
Zum 1. September 2006 wurde das Verfahren der Schulinspektion in Hessen landesweit eingeführt. Im Abstand von vier bis fünf Jahren wird eine Schule von Schulinspektorinnen und -inspektoren des IQ evaluiert. Diese externe Evaluation erfolgt nach festgelegten Qualitätskriterien und mit Hilfe standardisierter Instrumente. Sie soll Impulse für eine nachhaltige schulische Qualitätsentwicklung geben. Die Ergebnisse werden in einem Inspektionsbericht festgehalten, der Grundlage einer Zielvereinbarung der Schule mit dem zuständigen Staatlichen Schulamt ist.
Die Inspektionsberichte bilden in aggregierter Form die Datengrundlage für einen landesweiten Auswertungsbericht, der einen Beitrag zum hessischen bzw. nationalen Bildungsmonitoring darstellt.

### Bildungsstandards, Kerncurricula und Leistungsmessungen

Eine Konsequenz der neuen Outputorientierung in der deutschen Bildungspolitik bestand in der Ausarbeitung von nationalen Bildungsstandards durch die Kultusministerkonferenz (KMK). Das IQ ist neben der Weiterentwicklung, Konkretisierung und Überprüfung dieser Standards auch mit der Bereitstellung von Instrumenten zur internen Evaluation in Bezug auf das Erreichen der Standards und konkreter Hilfestellungen für die Arbeit mit den Bildungsstandards befasst. Dies umfasst auch die Erstellung der Aufgaben für die zentralen Abschlussprüfungen der Haupt- und Realschulen und für das Landesabitur der allgemeinbildenden und der beruflichen Schulen sowie der Schulen für Erwachsene und die Sicherung der logistischen Abläufe in allen Verfahren. Dazu gehören auch die Erstellung und Durchführung von Lernstandserhebungen in verschiedenen Jahrgangsstufen und Schulfächern.

### Wirkungsanalysen - Evaluation von Programmmaßnahmen

Bildungspolitische Entscheidungen, die die schulische Arbeit und ihre Erträge nachhaltig verbessern sollen, müssen sich auf empirisch gesichertes Wissen stützen. Evaluation und Wirkungsanalysen erzeugen solches Steuerungswissen für Gesetzgeber und Entscheidungsträger in der Bildungsverwaltung und ermöglichen so sachgerechte Planungen. Wirkungsanalysen beziehen sich vor allem auf zentrale bildungspolitische Programmmaßnahmen, wie z.B. Implementierungsmaßnahmen (Bildungsstandards, Kompetenzorientierter Unterricht).
Diesem Bereich obliegt die Weiterentwicklung des HRS und die Begleitung seines Einsatzes für die "Interne Evaluation von Schulen".

### Leistungen

Abgeleitet von den o. a. Kernaufgaben umfasst das Leistungsspektrum des Institutes mehrere zwischenbehördliche Leistungen.

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die im Leistungsplan ausgewiesenen Ergebnisse und die Produktabgeltung sind – neben dem Finanzrahmen - Gegenstand des Haushaltsbeschlusses und damit verbindlich.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 % des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

-

### Sonstige Bemerkungen

-

### Kamerale Rücklagen / Verwaltungsrücklagen

Die kameralen Rücklagen weisen zum 31.12.2011 keinen Bestand auf.
Die Verwaltungsrücklagen weisen zum 31.12.2011 einen Bestand von 832.500 EUR aus.

# Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314
# Institut für Qualitätsentwicklung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | Qualifizierung für Lehrkräfte und Schule - Akkreditierung freier Träger | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Produkte** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | Qualifizierungsleistungen für Lehrkräfte und Schule - Akkredierung staatlicher Anbieter | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | weg | Koordination der Erstellung von Bildungsstandards für alle Fächer der Grundschule und der Sekundarstufe I | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | | Zentrale Lernstandserhebungen | 1.072 | 872,3 | 872,3 | – | – | 1.072 | 883,9 |
| 7 | | Schulinspektion | 400 | 5.640,9 | 5.640,9 | – | – | 400 | 5.671,8 |
| 9 | | Wirksamkeitsanalyse von Fortbildung sowie von Entwicklungs- und Steuerungsprozessen | 1.048 | 1.143,0 | 1.143,0 | – | – | 1.022 | 1.049,8 |
| 10 | | Zentrale Abiturprüfung | 9.239 | 4.172,3 | 4.172,3 | – | – | 9.239 | 4.207,1 |
| 11 | weg | Qualitätskoordination Schulen für Erwachsene | – | – | – | – | – | – | – |
| 12 | | Abordnung an andere Buchungskreise | 1 | 87,5 | 87,5 | – | – | 1 | 87,5 |
| 13 | | Zentrale Abschlussprüfungen in den Bildungsgängen der Haupt- und Realschule | 2.275 | 1.165,4 | 1.165,4 | – | – | 2.275 | 1.180,6 |
| 14 | neu | Erstellung Kerncurriculum Gymnasiale Oberstufe | 3.148 | 2.567,3 | 2.567,3 | – | – | 2.619 | 1.932,7 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **15.648,7** | **15.648,7** | **–** | **–** | | **15.013,4** |
| | | **Gesamtsumme** | | **15.648,7** | **15.648,7** | **–** | **–** | | **15.013,4** |

## Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314
## Institut für Qualitätsentwicklung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | 1.806 | 1.027,0 | 1.027,0 | – | – | 2.602 | 1.466,3 | 1.359,0 | – | -107,3 |
| 883,9 | – | – | 1.241 | 892,6 | 892,6 | – | – | 931 | 748,5 | 798,8 | – | 50,3 |
| 5.671,8 | – | – | 400 | 5.552,6 | 5.552,6 | – | – | 390 | 5.775,5 | 6.322,2 | – | 546,7 |
| 1.049,8 | – | – | 1.072 | 1.220,4 | 1.220,4 | – | – | 1.130 | 827,3 | 895,4 | – | 68,1 |
| 4.207,1 | – | – | 9.931 | 4.274,4 | 4.274,4 | – | – | 6.843 | 3.420,6 | 3.413,1 | – | -7,5 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 87,5 | – | – | 1 | 85,2 | 85,2 | – | – | 1 | 101,7 | 101,7 | – | – |
| 1.180,6 | – | – | 2.585 | 1.186,3 | 1.186,3 | – | – | 1.769 | 1.045,3 | 981,5 | – | -63,8 |
| 1.932,7 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **15.013,4** | **–** | **–** | | **14.238,5** | **14.238,5** | **–** | **–** | | **13.385,2** | **13.871,7** | **–** | **486,5** |
| **15.013,4** | **–** | **–** | | **14.238,5** | **14.238,5** | **–** | **–** | | **13.385,2** | **13.871,7** | **–** | **486,5** |

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2 (weggefallen):**
**Koordination der Erstellung von Bildungsstandards für alle Fächer der Grundschule und der Sekundarstufe I**

### 1. Erbringer

IQ

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 2 Abs. 2 der Geschäftsordnung des IQ

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Nachdem die Kerncurricula für die Primarstufe und die Sekundarstufe I in Kraft gesetzt wurden, leistet das IQ Beiträge zu deren Implementation an den Schulen.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

- Erarbeitung von Gutachten und Stellungnahmen zu curricularen Fragen
- Bereitstellung geeigneter Materialien zur Umsetzung der Kerncurricula
- Fachbezogene Beratung der Schulen zu spezifischen Fragen bei Entwicklung der Schulcurricula - Praxisrecherchen zur Umsetzung der Kerncurricula in den Schulen
- Qualifizierung der Schulberater und Fortbildner - Erweiterung des Beratungsspektrums der Fortbildungs- und Unterstützungsangebote um Aspekte der schulinternen Umsetzung der Kerncurricula.
- Ergänzung der Begleitmaterialien zu den Lernstandserhebungen in den Jahrgängen 3, 6 u. 8: Darstellung der Zusammenhänge zwischen den in den Aufgaben der Lernstandserhebungen getesteten Kompetenzen und den Anforderungen der hessischen Kerncurricula.
- Unterstützung der Weiterentwicklung kompetenzorientierter Aufgabenformate der schriftlichen Abschlussprüfungen in den Bildungsgängen der Haupt- und Realschulen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen

### 5. Empfänger

Alle Grundschulen und Schulen mit Sekundarstufe I

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | - | - | 1.806 | 2.602 | 5.261 | 5.830 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | - | - | 568,66 | 563,54 | 400,58 | 390,82 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 236.200 | 230.032 |
| Sachkosten | – | – | 562.400 | 926.350 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 6.500 | 10.339 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 221.900 | 299.623 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **1.027.000** | **1.466.344** |
| Erlöse | – | – | 1.027.000 | 1.359.050 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-107.294** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die Aufgabe dieser ZBL ist mit Erstellen und Überprüfen der Leitfäden sowie begleitende Unterstützung bei der Einführung der Bildungsstandards abgeschlossen.

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4:**
**Zentrale Lernstandserhebungen**

### 1. Erbringer

IQ

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 25 Abs. 2 Buchst. d) der Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses,
§ 98 und § 127b Abs. 3 HSchG in der gültigen Fassung und Vereinbarung zum Übergang der Aufgaben bei der Erstellung, Durchführung und Auswertung der zentralen länderübergreifenden Lernstandserhebungen vom Hessischen Kultusministeriums in das IQ sowie Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 24.10.1997.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Lernstandserhebungen sind ein zentrales Instrument, um eine klassenbezogene Standortbestimmung im Hinblick auf die KMK-Bildungsstandards zu ermöglichen. Im Schuljahr 2009/10 wurden die Orientierungsarbeiten in der Jahrgangsstufe 3 durch die Lernstandserhebung Klasse 3 ersetzt. Diese werden für alle öffentlichen Schulen verpflichtend in den Fächern Mathematik und Deutsch durchgeführt. In der Sekundarstufe I werden Lernstandserhebungen in der 6. Jahrgangsstufe in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch (1. Fremdsprache) durchgeführt, die Teilnahme ist erwünscht. In der 8. Jahrgangsstufe werden die Lernstandserhebungen in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Französisch (beides als 1. Fremdsprache) durchgeführt. In dieser Jahrgangsstufe ist die Teilnahme in einem Fach verpflichtend.
Das IQ trägt die Verantwortung für die Durchführung, Auswertung und Evaluation der Lernstandserhebungen. Die Aufgabenentwicklung wird dabei als Kooperation zwischen den Ländern der Bundesrepublik realisiert.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

- Anpassung der Materialien der Lernstandserhebungen für Hessen
- Praxisgerechte Gestaltung der Rückmeldeformate zur Nutzung der Ergebnisse der Lernstandserhebungen an den Schulen
- Administration der Lernstandserhebungen, inkl. Koordination des Lernstandsportals
- Entwicklung von Maßnahmen und Instrumenten zur Evaluation
- Weiterentwicklung des Lesetests und der Lernstandserhebungen in Hessen
- Herausgabe von unterstützenden Broschüren oder Handreichungen
- Administration der Pilotierungs- und Schulleistungsstudien, inkl. Stichprobenziehung, Testleitergewinnung und -schulung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen

### 5. Empfänger

Alle Grundschulen und Schulen der Sekundarstufe I des Buchungskreises Schulen (2300)

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 1.072 | 1.072 | 1.241 | 931 | 1.089 | 1.217 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | 813,71 | 824,53 | 719,26 | 803,98 | 711,48 | 699,98 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 218.400 | 224.600 | 103.000 | 119.178 |
| Sachkosten | 653.900 | 659.300 | 632.400 | 441.815 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 4.700 | 6.600 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 152.500 | 180.917 |
| **Gesamtkosten** | **872.300** | **883.900** | **892.600** | **748.510** |
| Erlöse | 872.300 | 883.900 | 892.600 | 798.821 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **50.311** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Auf Grund der IST-Mengenentwicklung wurde die geplante Menge (Beratungseinheiten in Tage) für 2013 und 2014 gegenüber 2012 reduziert. Die Gesamtkosten gegenüber 2012 sinken auf Grund des hohen Anteils an Herstellungskosten für die Aufgabenformate nur in einem relativ geringen Maße.

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 7:**
**Schulinspektion**

### 1. Erbringer

IQ

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

IQ-Verordnung; Erlass Schulinspektion

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Bei der Schulevaluation - so genannte Schulinspektion - handelt es sich um ein Verfahren der systematischen Sammlung, Analyse und Bewertung von Informationen zur Qualität von Schulen. Anhand präzise formulierter Qualitätskriterien und mit Hilfe standardisierter Instrumente werden die Stärken und der Entwicklungsbedarf der jeweiligen Schule ermittelt.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

- Weiterentwicklung des Konzepts der externen Evaluation von Schulen in Hessen auf der Grundlage des hessischen Referenzrahmens Schulqualität (insbesondere unter Berücksichtigung der zunehmenden Selbstständigkeit von Schulen in Hessen)
- Erarbeitung von Instrumenten zur Durchführung von Schulinspektionen
- Qualifizierung von Inspektoren/-innen
- Vorbereitung und Durchführung von Schulinspektionen
- Auswertung der Inspektionen
- Erstellung eines Jahresberichts zu den Ergebnissen der Schulinspektionen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Qualitätsgesichert allgemeinbildende und berufliche Abschlüsse ermöglichen

### 5. Empfänger

Alle Schulen der Buchungskreise 2300

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der inspizierten Schulen | Schulen | 400 | 400 | 400 | 390 | 402 | 465 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je inspizierter Schule | EUR | 14.102,25 | 14.179,50 | 13.881,50 | 14.808,88 | 13.075,92 | 13.056,14 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.246.200 | 4.266.600 | 3.575.700 | 3.582.156 |
| Sachkosten | 1.394.700 | 1.405.200 | 1.216.600 | 1.289.722 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 33.300 | 49.821 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 727.000 | 853.767 |
| **Gesamtkosten** | **5.640.900** | **5.671.800** | **5.552.600** | **5.775.466** |
| Erlöse | 5.640.900 | 5.671.800 | 5.552.600 | 6.322.183 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **546.717** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 9:**
**Wirksamkeitsanalyse von Fortbildung sowie von Entwicklungs- und Steuerungsprozessen**

### 1. Erbringer

IQ

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- § 99b HSchG in der gültigen Fassung
- IQ Verordnung, § 1 Abs. 1, 2. § 5 Abs. 3, Pkt. 13.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

In Wirksamkeitsanalysen wird untersucht, ob und wie landesweite oder regionale Maßnahmen der Qualitätsentwicklung und -sicherung wirksam werden. Das dadurch gewonnene Steuerungswissen für Gesetzgeber und Entscheidungsträger in der Bildungsverwaltung verhilft zu zielführenden und sachgerechten Planungen. Darüber hinaus werden in Wirksamkeitsanalysen die konzeptionellen Grundlagen für Schul- und Unterrichtsentwicklungsmaßnahmen analysiert und rezipiert, um sie für Schulen und Bildungsverwaltung nutzbar zu machen. Dazu werden auch Instrumente der schulinternen Evaluation zur Verfügung gestellt.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

- das Erstellen von Wirksamkeitsanalysen zu Steuerungsimpulsen, -instrumenten und -prozessen in relevanten Handlungsfeldern (z.B. Analyse der zentralen Prüfungen zum mittleren Schulabschluss in Bezug auf G8-Bildungsgänge, Evaluation der Einführung der Bildungsstandards/Kerncurricula)
- Analyse und Aufbereitung konzeptioneller Grundlagen und Instrumenten für Schul- und Unterrichtsentwicklungsprozesse
- Bereitstellung von Instrumenten interner Evaluation

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Lehrkräfte zukunftsorientiert qualifizieren

### 5. Empfänger

Alle Schulen des Buchungskreises 2300

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 1.048 | 1.022 | 1.072 | 1.130 | 437 | 782 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | 1.090,65 | 1.027,20 | 1.138,43 | 732,08 | 746,56 | 614,92 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 584.000 | 576.000 | 599.200 | 389.933 |
| Sachkosten | 559.000 | 473.800 | 477.200 | 323.151 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 5.200 | 4.951 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 138.800 | 109.218 |
| **Gesamtkosten** | **1.143.000** | **1.049.800** | **1.220.400** | **827.253** |
| Erlöse | 1.143.000 | 1.049.800 | 1.220.400 | 895.358 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **68.105** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 10:**
**Zentrale Abiturprüfung** (Landesabitur)

### 1. Erbringer

IQ

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

HSchG, OAVO in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Das hessische Landesabitur vereint zentrale Prüfungsaufgaben, die durch das IQ entwickelt werden, und dezentrale, von den einzelnen Lehrkräften erarbeitete Prüfungsteile. Zentral geprüft werden alle Leistungskurse und die Fächer des dritten schriftlichen Abiturprüfungsfaches. Nur die zentralen Prüfungsteile sind Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung.
Der Gesamtprozess der Vorbereitung, organisatorischen Begleitung und Evaluation der zentralen Prüfungsanteile im Landesabitur auf der Grundlage der jeweils gültigen Rechtsvorschriften ist termingerecht und qualitätsgesichert zu realisieren. Dies umfasst die schriftlichen Abiturprüfungen in den öffentlichen und privaten gymnasialen Oberstufen (einschließlich der Abendgymnasien und des Hessenkollegs), den beruflichen Gymnasien sowie die Nichtschülerabiturprüfung.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

- Erstellen der Prüfungsaufgaben für die Fächer der allgemeinbildenden Gymnasien sowie der Abendgymnasien und des Hessenkollegs und der beruflichen Fächer der beruflichen Gymnasien auf der Grundlage der jeweils geltenden Rechtsvorschriften
- Planung und Durchführung geeigneter Maßnahmen und Schritte zur Qualitätssicherung
- Organisatorische Begleitung der Prüfung an den Prüfungstagen
- Vorbereitung der die zentralen Prüfungsanteile betreffenden Erlasse (inhaltliche Schwerpunktsetzungen und organisatorische Festlegungen)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen

### 5. Empfänger

Alle Schulen des Buchungskreises 2300 mit Abiturprüfungen

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 9.239 | 9.239 | 9.931 | 6.843 | 5.927 | 3.642 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | 451,60 | 455,36 | 430,41 | 499,86 | 384,42 | 356,25 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 505.700 | 518.800 | 323.000 | 227.745 |
| Sachkosten | 3.666.600 | 3.688.300 | 3.584.500 | 2.810.499 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 11.000 | 14.846 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 355.900 | 367.471 |
| **Gesamtkosten** | **4.172.300** | **4.207.100** | **4.274.400** | **3.420.561** |
| Erlöse | 4.172.300 | 4.207.100 | 4.274.400 | 3.413.120 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-7.441** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 12:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

### 1. Erbringer

IQ

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 28 HBG, § 4 Abs. 1 TV-H in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Beamte (bzw. Beschäftigte) können, wenn ein dienstliches Interesse besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle bzw. an einen anderen Buchungskreis abgeordnet werden.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Zeitlich befristete Mitarbeit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Je nach Abordnungsfall Buchungskreise des Ressorts oder Buchungskreise anderer Ressorts der Landesverwaltung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | VZÄ | 1 | 1 | 1 | 1,4 | 2 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Vollzeitäquivalent | EUR | 87.500,00 | 87.500,00 | 85.200,00 | 72.656,00 | 71.550,00 | 83.931,00 |

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 87.500 | 87.500 | 85.200 | 101.703 |
| Sachkosten | – | – | – | 15 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **87.500** | **87.500** | **85.200** | **101.718** |
| Erlöse | 87.500 | 87.500 | 85.200 | 101.703 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-15** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 13:**
**Zentrale Abschlussprüfungen in den Bildungsgängen der Haupt- und Realschule**

### 1. Erbringer

IQ

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 23 HSchG, § 41 ff. VOBGM in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Zentrale Abschlussarbeiten in den Bildungsgängen der Haupt- und der Realschule sind in Hessen seit dem Schuljahr 2003/04 verbindlich und werden in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch geschrieben. Schüler, die als erste Fremdsprache Französisch (oder - bei genehmigtem Wechsel der Sprachenfolge - in einer anderen Fremdsprache) gewählt haben, schreiben ihre Abschlussarbeit in diesem Fach. Das IQ trägt die Verantwortung für die Erstellung, organisatorische Begleitung und Auswertung der Ergebnisse der zentralen Abschlussarbeiten. Dies umfasst die schriftlichen Abschlussarbeiten in den öffentlichen und privaten Schulen, die zu den o. g. Abschlüssen führen, einschließlich der Abendhaupt- und Realschulen sowie der Nichtschülerprüfungen. Im Bereich der ersten Fremdsprache beschränkt sich die Leistung auf die Fächer Englisch (in beiden Bildungsgängen) sowie Französisch im Bildungsgang der Realschule.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

- Erarbeitung, Versand und Auswertung von zentralen Abschlussarbeiten auf der Grundlage der Bildungsstandards der KMK sowie der Hessischen Bildungsstandards mit Inhaltsfeldern für
    - den Hauptschulabschluss (Deutsch, Mathematik, Englisch) und
    - den Mittleren Abschluss (Deutsch, Mathematik, 1. Fremdsprache: Englisch, Französisch)
- Planung und Durchführung geeigneter Maßnahmen und Schritte zur Qualitätssicherung
- Vorbereitung der die zentralen Prüfungsanteile betreffenden Erlasse
- Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen und Instrumenten zur Evaluation

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen

### 5. Empfänger

Alle Haupt- und Realschulen des Buchungskreises 2300

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 2.275 | 2.275 | 2.585 | 1.769 | 1.454 | 1.267 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | 512,26 | 518,95 | 458,92 | 590,92 | 530,71 | 663,88 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 218.000 | 223.500 | 150.700 | 122.171 |
| Sachkosten | 947.400 | 957.100 | 878.000 | 757.059 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 4.800 | 6.301 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 152.800 | 159.803 |
| **Gesamtkosten** | **1.165.400** | **1.180.600** | **1.186.300** | **1.045.334** |
| Erlöse | 1.165.400 | 1.180.600 | 1.186.300 | 981.539 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-63.795** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Auf Grund der IST-Mengenentwicklung wurde die geplante Menge (Beratungseinheiten in Tage) für 2013 und 2014 gegenüber 2012 reduziert. Die Gesamtkosten gegenüber 2012 sinken auf Grund des hohen Anteils an Herstellungskosten für die Aufgabenformate nur in einem relativ geringen Maße.

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 14 (neu):**
**Erstellung Kerncurriculum Gymnasiale Oberstufe - konzeptionelle Grundlegung und Koordination des Erstellungsprozesses**

**1. Erbringer**

IQ

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 2 Abs. 2 der Geschäftsordnung des IQ

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Mit der In-Kraft-Setzung der Bildungsstandards der KMK zunächst für die Fächer Deutsch, Englisch/Französisch und Mathematik in der gymnasialen Oberstufe (GOS) stellt sich die Notwendigkeit, für alle Fächer der GOS eine neue verbindliche Grundlage für die Unterrichtsplanung zu schaffen. Das IQ organisiert und gestaltet die hierfür notwendigen Arbeitsprozesse und legt den Entwurf eines Kerncurriculums für alle Fächer der gymnasialen Oberstufe vor.
Darüber hinaus stellt das IQ Unterstützungsleistungen im Zusammenhang der Implementation von Kerncurricula zur Verfügung.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

- Entwicklung der konzeptionellen Grundlagen für die Erarbeitung des Curriculums
- Koordination des Erstellungsprozesses für die Kerncurricula der einzelnen Fächer der GOS (Gewinnung und Qualifizierung der Mitglieder der Fachkommissionen, Organisation der Abstimmungsprozesse (auch mit Experten und Fachverbänden), Sicherung der fachlichen Qualität)
- Erarbeitung von Gutachten und Stellungnahmen zu curricularen Fragen
- Bereitstellung geeigneter Begleitmaterialien zu den Kerncurricula
- Fachbezogene Beratung der Schulen zu spezifischen Fragen bei Entwicklung der Schulcurricula - Praxisrecherchen zur Umsetzung der Kerncurricula in den Schulen
- Unterstützung der Weiterentwicklung kompetenzorientierter Aufgabenformate für die schriftlichen Abschlussprüfungen in der gymnasialen Oberstufe (Landesabitur)

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Qualitätsgesicherte allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen

**5. Empfänger**

Alle Schulen mit Sekundarstufe II / Gymnasiale Oberstufe

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 3.148 | 2.619 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Resscourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | 815,53 | 737,95 | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 511.300 | 468.100 | – | – |
| Sachkosten | 2.056.000 | 1.464.600 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.567.300** | **1.932.700** | **–** | **–** |
| Erlöse | 2.567.300 | 1.932.700 | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Der Anstieg der Kosten von 2013 zu 2014 resultiert daraus, dass die Unterstützung durch Fachkräfte aus dem Schulbereich (Buchungskreis Schulen - BUKR 2300) im Jahr 2013 erst im August beginnt. In 2014 umfasst diese Unterstützung das gesamte Jahr.

# Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314
# Institut für Qualitätsentwicklung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **15.561.200** | **14.915.900** | **14.153.300** | **13.882.386** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 15.529.100 | 14.884.100 | 14.121.800 | 13.845.599 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 32.100 | 31.800 | 31.500 | 36.787 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **-107** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **10.000** | **11.400** | **111.457** |
| | | **Betriebsertrag** | **15.561.200** | **14.925.900** | **14.164.700** | **13.993.736** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **612.800** | **540.300** | **663.900** | **629.119** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 302.800 | 290.300 | 347.600 | 302.791 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 10.100 | 10.100 | 7.300 | 52.663 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 299.900 | 239.900 | 309.000 | 273.665 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **6.370.900** | **6.365.100** | **6.308.900** | **6.010.695** |
| | 620-629 | Entgelte | 1.357.400 | 1.357.400 | 1.374.100 | 1.239.984 |
| | 630-639 | Bezüge | 3.691.800 | 3.686.400 | 3.672.400 | 3.597.469 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 1.321.700 | 1.321.300 | 1.262.400 | 1.173.242 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **97.700** | **97.700** | **89.400** | **128.323** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **8.543.900** | **7.994.200** | **7.182.400** | **6.776.696** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 170.000 | 154.500 | 157.400 | 200.931 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 7.672.400 | 7.206.800 | 6.472.500 | 6.094.500 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 701.500 | 632.900 | 552.500 | 480.085 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | 1.180 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **15.625.300** | **14.997.300** | **14.244.600** | **13.544.833** |
| | | **Eigenergebnis** | **-64.100** | **-71.400** | **-79.900** | **448.903** |

# Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314
# Institut für Qualitätsentwicklung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 87.500 | 87.500 | 85.200 | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 87.500 | 87.500 | 85.200 | – |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 87.500 | 87.500 | 85.200 | – |
| | | Verwaltungsergebnis | 23.400 | 16.100 | 5.300 | 448.903 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 10 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 10 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 23.400 | 16.100 | 5.300 | 6.011 |
| | | Finanzaufwand | 23.400 | 16.100 | 5.300 | 6.011 |
| | | Finanzergebnis | -23.400 | -16.100 | -5.300 | -6.001 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 442.902 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | – |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | – |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 442.902 |

**Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314**
**Institut für Qualitätsentwicklung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **zentrale Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 0 EUR | 0 EUR |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 254.600 EUR | 254.600 EUR |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 131.100 EUR | 131.100 EUR |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 14.200 EUR | 14.200 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013/2014 sind keine neutrale Aufwendungen / Erträge eingeplant.

| | | |
|---|---|---|
| Zu Pos. 6: In den Personalaufwendungen sind enthalten: | | |
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 931.600 EUR | 931.600 EUR |
| Rückstellungen für Lebensarbeitszeitkonten | 149.000 EUR | 147.000 EUR |
| Rückstellungen für Altersteilzeit | 0 EUR | -3.400 EUR |
| Sonstige Rückstellungen | 16.400 EUR | 16.400 EUR |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

| | | |
|---|---|---|
| Zu VKR 500 - 509: | | |
| Umsatzerlöse werden insbesondere durch die folgenden vom IQ erstellten Zwischenbehördlichen Leistungen erzielt: | | |
| - ZBL Zentrale Lernstandserhebungen | 872.300 EUR | 883.500 EUR |
| - ZBL Schulinspektion | 5.640.900 EUR | 5.665.500 EUR |
| - ZBL Wirksamkeitsanalyse von Fortbildung sowie von Entwicklungs- und Steuerungsprozessen | 1.143.000 EUR | 1.048.900 EUR |
| - ZBL Zentrale Abiturprüfung | 4.172.300 EUR | 4.206.200 EUR |
| - ZBL Zentrale Abschlussprüfungen Haupt- und Realschulen | 1.133.300 EUR | 1.148.400 EUR |
| - ZBL Erstellung Kerncurriculum Gymnasiale Oberstufe | 2.567.300 EUR | 1.931.600 EUR |
| Zu VKR 530 - 539: | | |
| Erlöse Integrationsfonds für schwerbehinderte Menschen | 0 EUR | 10.000 EUR |
| Zu VKR 540 - 543, 545 - 549: | | |
| ZBL Abordnung an andere Buchungskreise | 87.500 EUR | 87.500 EUR |
| Zu VKR 640 - 649: | | |
| - Vorsorgeprämie Beamte (sind an den Buchungskreis 2525 Vorsorgekasse abzuführen) | 931.600 EUR | 931.600 EUR |
| - Sozialversicherungsbeiträge für die Beschäftigten | 255.600 EUR | 255.600 EUR |
| - Zusatzversorgung für die Beschäftigten | 124.900 EUR | 124.900 EUR |
| - Beiträge für die gesetzliche Unfallversicherung | 9.600 EUR | 9.200 EUR |
| Zu VKR 670 - 679: | | |
| Von den eingeplanten Aufwendungen entfallen | | |
| - auf Aufwendungen für abgeordnetes Personal | 5.979.300 EUR | 5.656.700 EUR |
| - auf Mieten für Gebäude beim HI | 648.000 EUR | 648.000 EUR |
| - auf die Inanspruchnahme von IT-Dienstleistungen bei der HZD | 254.600 EUR | 254.600 EUR |

Die Aufwandsteigerungen gehen überwiegend auf die neue ZBL 14 (Erstellung Kerncurriculum Gymnasiale Oberstufe) zurück. Hierzu hat der Schulbuchungskreis ein höheres Abordnungskontingent 2013 und 2014 gegenüber 2012 zur Verfügung gestellt.

Zu VKR 680 - 689:

| | | |
|---|---|---|
| Außerdem sind Aufwendungen vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen: | 1.000 EUR | 1.000 EUR |

Der Ansatz ist verbindlich.

Die Aufwandsteigerungen gehen überwiegend auf die neue ZBL 14 (Erstellung Kerncurriculum Gymnasiale Oberstufe) zurück. In 2013 und 2014 sind entsprechend Mittel für gutachterliche Expertisen und Druckkosten eingeplant.

Zu VKR 750 - 769:

| | | |
|---|---|---|
| Diese Position betrifft die Aufzinsungen für Rückstellungen. | 23.400 EUR | 16.100 EUR |

# Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314
# Institut für Qualitätsentwicklung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **50.000** | **50.000** | **50.000** | **40.596** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 40.596 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **50.000** | **50.000** | **50.000** | **40.596** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 40.596 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **50.000** | **50.000** | **50.000** | **40.596** |

## Kapitel 04 03 / Buchungskreisnummer 2314
## Institut für Qualitätsentwicklung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | – | – | – |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| – Abschreibungen (ohne Abschreibungen auf GWG's) | 97.700 | 97.700 | 89.400 |
| – Zuführung zur Rückstellung für ATZ | – | – | – |
| + Auflösung von Rückstellung für ATZ | – | 3.400 | 41.000 |
| – Zuführung zur Rückstellung für Lebensarbeitszeitkonto | 149.000 | 147.000 | 22.700 |
| – Zuführung zur Rückstellung für Aufzinsung | 23.400 | 16.100 | 5.300 |
| – Zuführung zu sonstigen Rückstellungen | 16.400 | 16.400 | 15.500 |
| +/– Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | -236.500 | -223.800 | -41.900 |

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| **04 03** | **Institut für Qualitätsentwicklung - Landesschulamt** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 | 111 Gebühren, sonstige Entgelte | 32 100 | 31 800 | 31 500<br>36 913 |
| 119 | 111 Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>94 142 |
| 132 | 111 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 | 111 Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>— |
| 235 | 111 Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | 11 400<br>2 711 |
| 282 | 111 Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 287 | 111 Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 | 850 Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 | 890 Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | 10 000 | —<br>— |
| 389 | 890 Sonstige Verrechnungen | 15 616 600 | 14 971 600 | 14 207 000<br>13 834 986 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 04 03 | 15 648 700 | 15 013 400 | 14 249 900<br>13 968 754 |

# Kapitel 04 03
# Institut für Qualitätsentwicklung - Landesschulamt

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 111 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 3 542 800 | 3 542 800 | 3 690 700<br>3 544 216 |
| 425 111 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 111 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 111 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 48 000 | 18 000 | 40 000<br>111 526 |
| 428 111 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 1 721 500 | 1 721 500 | 1 731 800<br>1 404 394 |
| 429 111 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | 2 700 | 2 700 | 300<br>— |
| **n e u** | | | | |
| 443 111 | **Fürsorgeleistungen und Unterstützungen** | 500 | 500 | —<br>— |
| 453 111 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 95 000 | 80 000 | 62 000<br>73 890 |
| 459 111 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>2 250 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 111 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 367 000 | 353 000 | 395 200<br>413 815 |
| 514 111 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 20 300 | 20 800 | 16 700<br>968 |
| 517 111 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 300 | 300 | 200<br>— |
| 518 111 | Mieten und Pachten | 702 300 | 682 300 | 688 900<br>655 735 |
| 519 111 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | — | — | —<br>— |
| 525 111 | Aus- und Fortbildung | 75 500 | 75 000 | 87 000<br>74 033 |
| 526 111 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 1 000 | 1 000 | —<br>— |
| 527 111 | Dienstreisen | 619 800 | 552 200 | 497 100<br>419 555 |
| 529 111 | Verfügungsmittel | 1 000 | 1 000 | 1 000<br>919 |

## Kapitel 04 03
## Institut für Qualitätsentwicklung - Landesschulamt

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 531 111 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 6 000 | 6 000 | 4 000<br>112 |
| 537 111 | Beförderungskosten | 2 000 | 2 000 | —<br>1 670 |
| 538 111 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 967 800 | 824 800 | 824 900<br>983 524 |
| 546 111 | Vermischter Sachaufwand | 900 | 900 | 800<br>539 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| **n e u** | | | | |
| 632 111 | **Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder** | — | — | —<br>— |
| 671 111 | Erstattungen an Inland | 76 000 | 76 000 | —<br>— |
| 681 111 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>— |
| 685 111 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | — | — | —<br>320 |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 111 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 812 111 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 50 000 | 50 000 | 50 000<br>40 595 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 941 200 | 940 800 | 889 100<br>836 600 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 6 170 600 | 5 838 000 | 5 228 300<br>4 762 892 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 04 03 | 15 412 200 | 14 789 600 | 14 208 000<br>13 327 561 |

# Kapitel 04 03
# Institut für Qualitätsentwicklung - Landesschulamt

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 04 03** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| | | | | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | 32 100 | 31 800 | 31 500 |
| | | | | 131 055 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | 11 400 |
| | | | | 2 711 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 15 616 600 | 14 981 600 | 14 207 000 |
| | | | | 13 834 986 |
| **Gesamteinnahmen** | | 15 648 700 | 15 013 400 | 14 249 900 |
| | | | | 13 968 754 |
| 4 | Personalausgaben | 5 410 500 | 5 365 500 | 5 524 800 |
| | | | | 5 136 277 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 2 763 900 | 2 519 300 | 2 515 800 |
| | | | | 2 550 875 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| | | | | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | 76 000 | 76 000 | — |
| | | | | 320 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | — |
| | | | | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 50 000 | 50 000 | 50 000 |
| | | | | 40 595 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 7 111 800 | 6 778 800 | 6 117 400 |
| | | | | 5 599 492 |
| **Gesamtausgaben** | | 15 412 200 | 14 789 600 | 14 208 000 |
| | | | | 13 327 561 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | 236 500 | 223 800 | 41 900 |
| | | | | 641 192 |

**Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302**
**Erwachsenenbildung**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Erwachsenenbildung

## A. Vorbemerkungen

Durch die Zusammenlegung der Buchungskreise Schulen (Buchungskreis 2300, Kapitel 04 59) und Erwachsenenbildung (Buchungskreis 2302, Kapitel 04 40) werden die bisher im Buchungskreis Erwachsenenbildung angesiedelten Produkte 1 - 5 im Buchungskreis Schulen als Produkte 24 - 28 neu ausgeprägt bzw. die Produkte 6 - 9 in die bestehenden Produkte 16, 13, 18 und 17 im Buchungskreis Schulen integriert. Es besteht daher eine eingeschränkte Vergleichbarkeit der Wirtschaftspläne der Vorjahre.

# Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
# Erwachsenenbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | Ausbildung im Hessenkolleg | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | weg | Ausbildung im Abendgymnasium | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | weg | Ausbildung in der Abendrealschule | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | weg | Ausbildung in der Abendhauptschule | – | – | – | – | – | – | – |
| 5 | weg | Außerschulische Weiterbildung | – | – | – | – | – | – | – |
| 6 | weg | Berufliche Weiterbildung in der Fachschule (Technik, Gestaltung) | – | – | – | – | – | – | – |
| 7 | weg | Berufsausbildung Staatl. geprüft. Assistent/in an der Zweijährigen Berufsfachschule | – | – | – | – | – | – | – |
| 8 | weg | Ausbildung in der Berufsschule | – | – | – | – | – | – | – |
| 9 | weg | Vollschulische Erstausbildung in der Berufsfachschule (Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf nach BBiG und HwO) | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Produkte** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | Abordnung an andere Buchungskreise | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| | | **Gesamtsumme** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |

## Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
## Erwachsenenbildung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 795 | 8.570,2 | 0,1 | 8.830,8 | 260,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 2.345 | 13.138,9 | – | 12.843,7 | -295,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 1.908 | 8.363,5 | – | 7.740,8 | -622,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 173 | 992,3 | – | 1.032,0 | 39,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 556 | 233,7 | – | 555,3 | 321,6 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 602 | 7.065,2 | 84,2 | 6.650,5 | -330,5 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 100 | 1.253,0 | 1,5 | 1.382,1 | 130,6 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 164 | 605,4 | 7,6 | 554,2 | -43,6 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 297 | 4.086,9 | 0,5 | 4.138,2 | 51,8 |
| **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **44.309,1** | **93,9** | **43.727,6** | **-487,6** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 16 | 1.076,5 | 1.076,5 | – | – |
| **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **1.076,5** | **1.076,5** | **–** | **–** |
| **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **45.385,6** | **1.170,4** | **43.727,6** | **-487,6** |

**Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302**
**Erwachsenenbildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 (weggefallen):**
**Ausbildung im Hessenkolleg**

**IPR-Nr. 314 - Sonstiges Bildungswesen**

### 1. Erbringer

Hessenkolleg Kassel (9004), Hessenkolleg Wetzlar (5511), Hessenkolleg Frankfurt am Main (5507), Hessenkolleg Wiesbaden (5508)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- HSchG
- Verordnung zur Ausgestaltung der Schulen für Erwachsene

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Ausbildung am Hessenkolleg verfolgt das Ziel, den Studierenden den nachträglichen Erwerb des Abiturs zu ermöglichen. Bei Erfüllung bestimmter Bedingungen ist ein vorzeitiger Abgang von der Schule mit dem Zeugnis der Allgemeinen Fachhochschulreife möglich. Die Ausbildung ist ein eigenständiger Weg

- zum Erwerb einer fundierten Allgemeinbildung
- zur Vorbereitung auf ein Hochschulstudium
- für die Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine weitere berufliche Tätigkeit

unter Einschluss der Berufs- und Sozialerfahrungen der erwachsenen Studierenden.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Klassenunterricht Aufbaukurs Hessenkolleg
- Klassenunterricht Vorkurs Hessenkolleg
- Klassenunterricht Einführungsphase 1 Hessenkolleg
- Klassenunterricht Einführungsphase 2 Hessenkolleg
- Klassenunterricht Qualifizierungsphase 1 Hessenkolleg
- Klassenunterricht Qualifizierungsphase 2 Hessenkolleg
- Klassenunterricht Qualifizierungsphase 3 Hessenkolleg
- Klassenunterricht Qualifizierungsphase 4 Hessenkolleg
- Ausbildung zum Technischen Netzwerk-Assistenten

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen

### 5. Empfänger

Studierende, die in die Hessenkollegs aufgenommen wurden.

## Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
## Erwachsenenbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende in den Hessenkollegs | Personen | | | - | 795 | 822 | 784 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zur Allgemeinen Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife führen und berufliche Weiterentwicklung ermöglichen | | | | | | | |
| Erfolgsquote aller studienqualifizierenden Abschlüsse bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | | | - | 65,4 | 63,9 | 53,3 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | | | - | 11.107,92 | 9.933,46 | 11.438,90 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten pro Studierender/m | Euro | | | - | 10.780,18 | 9.864,15 | 10.566,79 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 4.911.021 |
| Sachkosten | – | – | – | 204.637 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 67.318 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 3.387.267 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **8.570.243** |
| Erlöse | – | – | – | 125 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 8.830.800 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **260.682** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302**
**Erwachsenenbildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2 (weggefallen):**
**Ausbildung im Abendgymnasium**

**IPR-Nr. 314 - Sonstiges Bildungswesen**

### 1. Erbringer

Abendgymnasium (AG) Kassel, AG Osthessen, AG Marburg, AG Gießen, AG Frankfurt am Main, AG HLL Dreieich, AG Wiesbaden, AG Darmstadt (einschl. Außenstelle Michelstadt), AG Heppenheim

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- HSchG
- Verordnung zur Ausgestaltung der Schulen für Erwachsene

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Ausbildung am Abendgymnasium verfolgt das Ziel, das Abitur nachträglich zu erwerben. Bei Erfüllung bestimmter Bedingungen ist ein vorzeitiger Abgang von der Schule mit dem Zeugnis der Allgemeinen Fachhochschulreife möglich. Die Ausbildung ist ein eigenständiger Weg

- zum Erwerb einer fundierten Allgemeinbildung
- zur Vorbereitung auf ein Hochschulstudium
- für die Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine weitere berufliche Tätigkeit

unter Einschluss der Berufs- und Sozialerfahrungen der erwachsenen Studierenden.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Klassenunterricht Aufbaukurs Abendgymnasium
- Klassenunterricht Vorkurs Abendgymnasium
- Klassenunterricht Einführungsphase 1 Abendgymnasium
- Klassenunterricht Einführungsphase 2 Abendgymnasium
- Klassenunterricht Qualifizierungsphase 1 Abendgymnasium
- Klassenunterricht Qualifizierungsphase 2 Abendgymnasium
- Klassenunterricht Qualifizierungsphase 3 Abendgymnasium
- Klassenunterricht Qualifizierungsphase 4 Abendgymnasium

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen

### 5. Empfänger

Studierende, die in die Abendgymnasien aufgenommen wurden.

## Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
## Erwachsenenbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende in den Abendgymnasien | Personen | | | - | 2.345 | 2.356 | 2.116 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zur Allgemeinen Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife führen und berufliche Weiterentwicklung ermöglichen | | | | | | | |
| Erfolgsquote aller studienqualifizierenden Abschlüsse bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | | | - | 61,6 | 61,9 | 47,1 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | | | - | 5.477,06 | 5.705,30 | 6.267,44 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten pro Studierender/m | Euro | | | - | 5.602,93 | 5.066,66 | 5.674,34 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 11.643.403 |
| Sachkosten | – | – | – | 619.899 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 464 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 875.115 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **13.138.881** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | 12.843.700 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-295.181** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302**
**Erwachsenenbildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3 (weggefallen):**
**Ausbildung in der Abendrealschule**

**IPR-Nr. 314 - Sonstiges Bildungswesen**

### 1. Erbringer

Abendrealschule (ARS) Kassel, ARS Osthessen, ARS Marburg, ARS Gießen, ARS Frankfurt am Main, ARS HLL Dreieich, ARS Darmstadt, ARS Wiesbaden, ARS Michelstadt und ARS Groß-Gerau als Außenstellen des Abendgymnasiums Darmstadt, ARS Heppenheim

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- HSchG
- Verordnung zur Ausgestaltung der Schulen für Erwachsene
in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Ausbildung an der Abendrealschule verfolgt das Ziel, den Mittleren Abschluss nachträglich zu erwerben. Sie ist ein eigenständiger Weg

- zur Vorbereitung für die Aufnahme einer beruflichen Ausbildung
- zur Vorbereitung auf das weitere berufliche Fortkommen
- zur Vorbereitung auf den Besuch weiterführender Schulen
- zur Befähigung an der aktiven Teilnahme am lebenslangen Lernen

unter Einschluss der ggfs. vorhandenen Berufserfahrungen sowie der Sozialerfahrungen der Studierenden.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Klassenunterricht Semester 1 Abendrealschule
- Klassenunterricht Semester 2 Abendrealschule
- Klassenunterricht Semester 3 Abendrealschule
- Klassenunterricht Semester 4 Abendrealschule
- Deutsch als Zweitsprache 1
- Deutsch als Zweitsprache 2

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen

### 5. Empfänger

Studierende, die in die Abendrealschulen aufgenommen wurden.

## Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
## Erwachsenenbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende in den Abendreal-schulen | Personen | | | - | 1.908 | 1.902 | 1.780 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zum Mittleren Abschluss führen und Ausbildungsfähigkeit eröffnen | | | | | | | |
| Erfolgsquote Mittlerer Abschluss bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | | | - | 48,2 | 43,7 | 38,3 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | | | - | 4.057,02 | 3.720,96 | 3.691,85 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten pro Studierender/m | Euro | | | - | 4.383,38 | 3.887,61 | 3.951,86 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 6.009.171 |
| Sachkosten | – | – | – | 1.847.166 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 581 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 506.564 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **8.363.482** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | 7.740.800 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-622.682** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302**
**Erwachsenenbildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4 (weggefallen):**
**Ausbildung in der Abendhauptschule**

**IPR-Nr. 314 - Sonstiges Bildungswesen**

### 1. Erbringer

Abendhauptschule (AHS) Kassel, AHS Osthessen, AHS Marburg, AHS Gießen, AHS Frankfurt am Main, AHS Wiesbaden, AHS Groß-Gerau als Außenstelle des Abendgymnasiums Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- HSchG
- Verordnung zur Ausgestaltung der Schulen für Erwachsene

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Ausbildung an der Abendhauptschule verfolgt das Ziel, den Hauptschulabschluss oder den Qualifizierten Hauptschulabschluss nachträglich zu erwerben. Sie ist ein eigenständiger Weg

- zur Vorbereitung für die Aufnahme einer beruflichen Ausbildung
- zur Vorbereitung auf das weitere berufliche Fortkommen
- zur Vorbereitung auf den Besuch weiterführender Schulen
- zur Befähigung an der aktiven Teilnahme am lebenslangen Lernen

unter Einschluss der ggf. vorhandenen Berufserfahrungen sowie der Sozialerfahrungen der Studierenden.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Klassenunterricht Semester 1 Abendhauptschule
- Klassenunterricht Semester 2 Abendhauptschule

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen

### 5. Empfänger

Studierende, die in die Abendhauptschulen aufgenommen wurden.

# Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
# Erwachsenenbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende in den Abendhauptschulen | Personen | | | - | 173 | 184 | 178 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zum Hauptschulabschluss führen und Ausbildungsfähigkeit eröffnen | | | | | | | |
| Erfolgsquote Hauptschulabschluss bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | | | - | 49,0 | 48,8 | 45,8 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | | | - | 5.965,32 | 4.944,74 | 7.543,82 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten pro Studierende/m | Euro | | | - | 5.736,06 | 7.437,07 | 5.418,70 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 835.835 |
| Sachkosten | – | – | – | 82.082 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 71 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 74.350 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **992.338** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | 1.032.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **39.662** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302**
**Erwachsenenbildung**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5 (weggefallen):**
**Außerschulische Weiterbildung**

**IPR-Nr. 314 - Sonstiges Bildungswesen**

**1. Erbringer**

Koordinationsstelle für Weiterbildung und Lebensbegleitendes Lernen (KOWB)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

HWBG, in der jeweils gültigen Fassung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Mit dem Produkt "Außerschulische Weiterbildung" erbringt das Land Hessen Leistungen, die mit der wachsenden Bedeutung des lebensbegleitenden Lernens in Zusammenhang stehen. In Zusammenarbeit mit Partnern in den hessischen Bildungsregionen setzt sich das Produkt aus Leistungen in folgenden Arbeitsbereichen zusammen:

- Landeskuratorium für Weiterbildung
- Unterstützung bei Entwicklung und Aufbau von Zentren Lebensbegleitenden Lernens
- Vorbereitung und Durchführung der Weiterbildungskonferenz
- Vorbereitung, Koordination und Herausgabe des Weiterbildungsberichts nach § 22 Abs. 1.3 Hessisches Weiterbildungsgesetz (HWBG)
- Koordination der gemeinsamen Ausschüsse von Bund und Ländern
- Umsetzung des Innovationspools; Geschäftsführung der Innovationskommission nach § 19 Hessisches Weiterbildungsgesetz (HWBG).

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Leistungen der Koordinierungsstelle Weiterbildung (KOWB)
- Leistungen zur Einrichtung von Zentren Lebensbegleitenden Lernens (ZLL)

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Fachziel: Lebenslanges Lernen durch Weiterbildung nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz (HWBG) ermöglichen

**5. Empfänger**

Verschiedene Bildungsinstitutionen und Bildungsmaßnahmen in Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | Tage | | | - | 556 | 560 | 552 |

## Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
## Erwachsenenbildung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Anteilige Arbeitszeiten der Mitarbeiter der KOWB für ausgewählte Maßnahmen der Außerschulischen Weiterbildung | | | | | | | |
| Anteilige Arbeitszeit für HWBG | Prozent | | | - | 35,0 | 35,0 | 35,0 |
| Anteilige Arbeitszeit für HC / ZLL | Prozent | | | - | 35,0 | 35,0 | 35,0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | | | - | 998,74 | 1.228,20 | 1.169,20 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten pro Beratungseinheit | Euro | | | - | 420,34 | 877,55 | 1.215,34 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 78.206 |
| Sachkosten | – | – | – | 154.301 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 632 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 572 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **233.711** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | 555.300 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **321.589** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302**
**Erwachsenenbildung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6 (weggefallen):**
**Berufliche Weiterbildung in der Fachschule (Technik, Gestaltung)**

**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

### 1. Erbringer

Zeichenakademie Hanau, Glasfachschule Hadamar, Staatliche Technikerschule Weilburg, Staatliche Technikerschule Alsfeld

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- HSchG
- Verordnung über die Ausbildung und Prüfung an Zweijährigen Fachschulen

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die berufliche Weiterbildung an Zweijährigen Fachschulen (Technik, Gestaltung) gliedert sich in Fachrichtungen (z. B. Edelmetallgestaltung, Bautechnik, Elektrotechnik, Glastechnik), von denen einige aus verschiedenen Schwerpunkten bestehen (z. B. Baubetrieb, Hochbau und weitere Schwerpunkte im Rahmen der Fachrichtung Bautechnik). Die Weiterbildung hat das Ziel, Fachkräfte mit beruflicher Erfahrung zu befähigen, Aufgaben in der mittleren Führungsebene zu übernehmen.

Dazu gehören u. a. folgende Leistungen:
- Lehrtätigkeit
- Schulprojekte
- Bibliotheksdienst u. a.
- Schülerbetreuung
- Unterrichtssteuerung (durch Leitungskräfte der Schule)
- Schülerverwaltung (durch Verwaltungskräfte)
- Unterrichtsunterstützung (durch Verwaltungskräfte)

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Unterricht Fachschule
- Unterricht Fachschule Elektrotechnik
- Unterricht Fachschule Metalltechnik
- Unterricht Fachschule Informationstechnik
- Unterricht Fachschule Mechatronik
- Unterricht Fachschule Fachhochschulreife
- Unterricht Fachschule Ausbildung der Ausbilder

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen

### 5. Empfänger

Studierende, die in die Staatlichen Fachschulen aufgenommen wurden.

## Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
## Erwachsenenbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende in den Fachschulen | Personen | | | - | 602 | 589 | 541 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zum beruflichen Abschluss führen | | | | | | | |
| Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | | | - | 74,4 | 77,5 | 78,1 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | | | - | 11.047,34 | 11.451,94 | 12.095,56 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten pro Studierende/m | Euro | | | - | 11.736,19 | 11.334,29 | 12.411,59 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 3.338.980 |
| Sachkosten | – | – | – | 221.711 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 198.564 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 3.305.929 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **7.065.184** |
| Erlöse | – | – | – | 84.190 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 6.650.500 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-330.494** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302**
**Erwachsenenbildung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7 (weggefallen):**
**Berufsausbildung zum/zur staatlich geprüften Assistent/in an der Zweijährigen Berufsfachschule**

**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

### 1. Erbringer

Staatliche Technikerschule Weilburg, Staatliche Technikerschule Alsfeld

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

HSchG, in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Ausbildung in der Zweijährigen höheren Berufsfachschule führt zu einem schulischen Berufsabschluss. Mit den Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung vermittelt werden, sind die Absolventinnen und Absolventen in der Lage, im Assistentenberuf der gewählten Fachrichtung tätig zu sein.

U. a. werden folgende Leistungen erbracht:

- Lehrtätigkeit
- Schulprojekte
- Bibliotheksdienst u. a.
- Schülerbetreuung
- Unterrichtssteuerung (durch Leitungskräfte der Schule)
- Schülerverwaltung (durch Verwaltungskräfte)
- Unterrichtsunterstützung (durch Verwaltungskräfte)

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Unterricht Berufsfachschule Informationsverarbeitung
- Unterricht Berufsfachschule Informationsverarbeitung Fachhochschulreife

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen

### 5. Empfänger

Studierende, die in die Berufsfachschulen aufgenommen wurden.

## Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
## Erwachsenenbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende in den Berufsfachschulen | Personen | | | - | 100 | 104 | 116 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zum beruflichen Abschluss führen | | | | | | | |
| Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | | | - | 75,7 | 77,0 | 76,7 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | | | - | 13.821,00 | 15.366,72 | 13.982,76 |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten pro Studierende/m | Euro | | | - | 12.530,12 | 12.666,81 | 12.286,94 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 579.113 |
| Sachkosten | – | – | – | 33.528 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 26.834 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 613.537 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **1.253.012** |
| Erlöse | – | – | – | 1.501 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 1.382.100 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **130.589** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302**
**Erwachsenenbildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 8 (weggefallen):**
**Ausbildung in der Berufsschule**

**IPR-Nr.312 - Berufliche Bildung**

### 1. Erbringer

Zeichenakademie Hanau, Glasfachschule Hadamar

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

HSchG, in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Ausbildung in der Berufsschule vermittelt fachliche Kenntnisse und erweitert die allgemeine Bildung. Sie trägt zur Erfüllung der Aufgaben im Beruf und zur Mitgestaltung von Arbeitswelt und Gesellschaft bei.

U. a. werden folgende Leistungen erbracht:

- Lehrtätigkeit
- Schulprojekte
- Bibliotheksdienst u. a.
- Schülerbetreuung
- Unterrichtssteuerung (durch Leitungskräfte der Schule)
- Schülerverwaltung (durch Verwaltungskräfte)
- Unterrichtsunterstützung (durch Verwaltungskräfte)

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Unterricht Berufsschule
- Unterricht Berufsschule Fachhochschulreife

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen

### 5. Empfänger

Studierende, die in die Berufsschulen aufgenommen wurden.

## Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
## Erwachsenenbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende in den Berufsschulen | Personen | | | - | 164 | 155 | 153 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zum beruflichen Abschluss führen | | | | | | | |
| Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | | | - | 78,2 | 80,2 | 92,2 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | | | - | 3.379,27 | 3.549,09 | 3.649,02 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten pro Studierende/m | Euro | | | - | 3.691,58 | 4.477,6 | 4.016,75 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 298.993 |
| Sachkosten | – | – | – | 18.357 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 13.189 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 274.880 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **605.419** |
| Erlöse | – | – | – | 7.582 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 554.200 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-43.637** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302**
**Erwachsenenbildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 9 (weggefallen):**
**Vollschulische Erstausbildung in der Berufsfachschule (Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf nach Bundesbildungsgesetz (BBiG) und Handwerksordnung (HwO))**

**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

### 1. Erbringer

Zeichenakademie Hanau, Glasfachschule Hadamar

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

HSchG, in der jeweiligen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Es handelt sich um die Ausbildung in der drei- bzw. dreieinhalbjährigen Berufsfachschule. Die vollschulische Erstausbildung in der Berufsfachschule vermittelt Kenntnisse und Fertigkeiten in dem gewählten Ausbildungsberuf und führt zu einem Berufsabschluss.

Dazu gehören u. a. folgende Leistungen:

- Lehrtätigkeit
- Schulprojekte
- Bibliotheksdienst u. a.
- Schülerbetreuung
- Unterrichtssteuerung (durch Leitungskräfte der Schule)
- Schülerverwaltung (durch Verwaltungskräfte)
- Unterrichtsunterstützung (durch Verwaltungskräfte)

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Unterricht Berufsfachschule
- Unterricht Berufsfachschule mit Berufabschluss Glaser
- Unterricht Berufsfachschule mit Berufabschluss Glasveredler
- Unterricht Berufsfachschule mit Berufabschluss Glasapparatebauer
- Unterricht Berufsfachschule Mittlere Reife

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen

### 5. Empfänger

Studierende, die in die Berufsfachschulen aufgenommen wurden.

## Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
## Erwachsenenbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende in den Berufsfachschulen | Personen | | | - | 297 | 301 | 294 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zum beruflichen Abschluss führen | | | | | | | |
| Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | | | - | 79,8 | 82,7 | 86,9 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | | | - | 13.933,33 | 15.242,58 | 15.902,04 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten pro Studierende/m | Euro | | | - | 13.760,68 | 13.657,57 | 14.436,35 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 2.185.192 |
| Sachkosten | – | – | – | 138.077 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 166.450 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 1.597.202 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **4.086.921** |
| Erlöse | – | – | – | 522 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 4.138.200 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **51.801** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
# Erwachsenenbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1 (weggefallen):**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

### 1. Erbringer

Mitarbeiter/-innen des Buchungskreises Erwachsenenbildung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- HBG
- TV-H

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Beamte (bzw. Beschäftigte) können, wenn ein dienstliches Interesse besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle bzw. an einen anderen Buchungskreis abgeordnet werden.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Zeitlich befristete Mitarbeit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Je nach Abordnungsfall Buchungskreise des Ressorts oder Buchungskreise anderer Ressorts der Landesverwaltung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | | | | - | 16 | 13 | 8 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
## Erwachsenenbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 1.076.481 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **1.076.481** |
| Erlöse | – | – | – | 1.076.481 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
# Erwachsenenbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **86.017** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | 86.017 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **–** | **–** | **–** | **43.727.600** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **1.421.429** |
| | | **Betriebsertrag** | **–** | **–** | **–** | **45.235.046** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **4.056.012** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | 9.258 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | 2.683 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | 329.391 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | 90.818 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | 3.623.862 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **35.803.423** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | 4.805.484 |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | 22.719.569 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | 8.278.370 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **591.051** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **7.378.120** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | 56.004 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | 6.846.601 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | 448.488 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | 25.688 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | 1.339 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **–** | **–** | **–** | **47.828.606** |
| | | **Eigenergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-2.593.560** |

# Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
# Erwachsenenbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | -1.360.483 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | -1.360.483 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | – | – | – | -1.360.483 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | -3.954.043 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 73 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 73 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | 259.366 |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | 259.366 |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | -259.293 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | -4.213.336 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 270.385 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 270.385 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | 270.385 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | 270.385 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | -3.942.951 |

# Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
# Erwachsenenbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **-9.012** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | -9.012 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **-2.525** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | -2.525 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **–** | **–** | **–** | **-177.372** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | – | – | – | -177.372 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **–** | **–** | **–** | **-188.909** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 599 | Rücklagenminderung zur Investitionsfinanzierung | – | – | – | -270.385 |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **–** | **–** | **–** | **-270.385** |

## Kapitel 04 40 / Buchungskreisnummer 2302
## Erwachsenenbildung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen (ohne Abschreibungen auf GWG's) | – | – | – |
| – | Zuführungen zu Rückstellungen | – | – | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | – | – | – |

# Kapitel 04 40
# Erwachsenenbildung

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **04 40** | **Erwachsenenbildung** | | | |
| | Seit dem 01.01.2011 wird das Schulbudget den Abendschulen zur selbstständigen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt. Die Bestandteile des Schulbudgets sowie deren Zweckbindung werden durch das Kultusministerium festgelegt. Von den Abendschulen nicht verausgabte Mittel des Schulbudgets können - sofern das Gesamtbudget nicht überschritten wird - in Höhe von 100 v.H. je Schule einer kameralen Rücklage zugeführt werden, die maximal jeweils innerhalb von drei Jahren nach ihrer Bildung von den Schulen zusätzlich verwendet werden dürfen. Nach drei Jahren fließen die nicht verwendeten Rücklagen an den Landeshaushalt zurück. | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 111 00 127 | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | —<br>85 961 |
| 119 00 127 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>335 428 |
| | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 00 127 | Mieten und Pachten | — | — | —<br>395 207 |
| 125 00 127 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | — | — | —<br>431 292 |
| 132 00 127 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>200 |
| 235 00 127 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>18 407 |
| 236 00 127 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>30 123 |
| 237 00 127 | Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden | — | — | —<br>— |
| 281 00 127 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 282 00 127 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 359 00 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>139 300 |
| 381 00 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| 389 00 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | —<br>1 076 481 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 04 40 | — | — | —<br>2 512 403 |

# Kapitel 04 40
# Erwachsenenbildung

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 412 00 127 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>4 969 |
| 422 00 127 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | — | — | —<br>21 281 721 |
| 425 00 127 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 00 127 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 00 127 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | —<br>1 556 188 |
| 428 00 127 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | — | — | —<br>4 620 230 |
| 429 00 127 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 443 00 127 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | —<br>— |
| 453 00 127 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | — | — | —<br>— |
| 459 00 127 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>1 660 |
| 461 00 127 | Globale Mehrausgaben für Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 511 00 127 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | — | — | —<br>341 489 |
| 514 00 127 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | — | — | —<br>290 663 |
| 517 00 127 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | — | — | —<br>2 665 108 |
| 518 00 127 | Mieten und Pachten | — | — | —<br>3 683 067 |
| 519 00 127 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | — | — | —<br>15 373 |
| 523 00 127 | Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken | — | — | —<br>1 383 |
| 525 00 127 | Aus- und Fortbildung | — | — | —<br>316 181 |
| 526 00 127 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | — | — | —<br>— |
| 527 00 127 | Dienstreisen | — | — | —<br>66 966 |

# Kapitel 04 40
# Erwachsenenbildung

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 531 00 127 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | — | — | —<br>12 901 |
| 537 00 127 | Beförderungskosten | — | — | —<br>377 |
| 538 00 127 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | — | — | —<br>132 678 |
| 541 00 127 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | — | — | —<br>— |
| 542 00 127 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>4 534 |
| 546 00 127 | Vermischter Sachaufwand | — | — | —<br>18 991 |
| 633 00 127 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 681 00 127 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>— |
| 684 00 127 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | — | — | —<br>1 056 |
| 685 00 127 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | — | — | —<br>17 948 |
| 686 00 127 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | — | — | —<br>— |
| 711 00 127 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |
| 812 00 127 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | — | — | —<br>249 441 |
| 893 00 127 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>— |
| 919 00 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 00 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>6 934 000 |
| 989 00 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | —<br>3 820 064 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 04 40 | — | — | —<br>46 036 998 |

# Kapitel 04 40
# Erwachsenenbildung

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **Abschluss Kapitel 04 40** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>1 248 090 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>48 531 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>1 215 781 |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>2 512 403 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>27 464 771 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>7 549 715 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>19 005 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>249 441 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>10 754 064 |
| **Gesamtausgaben** | | — | — | —<br>46 036 998 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | — | — | —<br>-43 524 595 |

**Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312**
**Staatliche Schulaufsicht**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Staatliche Schulaufsicht

## A. Vorbemerkungen

Die Leistungen der Staatlichen Schulämter leiten sich aus dem HSchG ab.
Danach haben Schulaufsichtsbehörden gemäß § 92 Abs. 2 HSchG "die Aufgabe, die Qualität der schulischen Arbeit, insbesondere die Erfüllung der Standards und die Vergleichbarkeit der Abschlüsse auch durch Verfahren der Evaluation (§ 98) und die Durchlässigkeit der Bildungsgänge zu gewährleisten. Sie beraten und unterstützen die Schule bei der selbstständigen Wahrnehmung ihrer Aufgaben und treffen mit ihr Zielvereinbarungen, in denen auch die jeweiligen Ergebnisse der Schulinspektion (§ 98 Abs. 2) berücksichtigt werden Die Schulen legen auf der Basis der Zielvereinbarungen Rechenschaft gegenüber der zuständigen Schulaufsichtsbehörde ab."
Die unteren Schulaufsichtsbehörden, die Staatlichen Schulämter, stellen die Umsetzung in der Region sicher.
In den Staatlichen Schulämtern arbeiten unterschiedliche Berufsgruppen zusammen, deren Fachkompetenzen eine effektive und effiziente Aufsicht sicherstellen. Die Organisationsstruktur in den Ämtern unterscheidet die Bereiche Unterstützung, Service, Aufsicht und die Internen Dienste und orientiert sich an den Grundsätzen der Neuen Verwaltungssteuerung.
Dem Buchungskreis 2312 Staatliche Schulaufsicht gehören - über Hessen verteilt - fünfzehn Staatliche Schulämter an. Die Staatliche Schulaufsicht erstellt zentral im Staatlichen Schulamt Darmstadt das Produkt "Anerkennung von Bildungsnachweisen".

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die im Leistungsplan ausgewiesenen Ergebnisse und die Produktabgeltung sind - neben dem Finanzrahmen Gegenstand des Haushaltsbeschlusses und damit verbindlich.

Die in dem Produktblatt aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 v.H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung in den Landeshaushalt.

### Finanzplan

-

### Sonstige Bemerkungen

**Kamerale Rücklagen / Verwaltungsrücklagen**

Die kamerale Rücklage weist zum 31.12.2011 folgenden Bestand auf:
Allgemeine Rücklage (nicht investiv): 56.600,00 EUR

Die Verwaltungsrücklage weist zum 31.12.2011 keinen Bestand auf.

# Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
# Staatliche Schulaufsicht

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Anerkennung von Bildungsnachweisen | 18.000 | 499,9 | 156,1 | 343,8 | – | 18.000 | 501,1 |
| | | **Summe Produkte** | | **499,9** | **156,1** | **343,8** | **–** | | **501,1** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | Überregionale schulfachliche Aufgaben für Buchungskreis 2300 | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | weg | Serviceleistung Budget für die Schulen Buchungs-kreis 2300 | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | weg | Ersatz- und Ergänzungsschulangelegenheiten | – | – | – | – | – | – | – |
| 5 | weg | Regionale Fortbildung für Buchungskreis 2300 | – | – | – | – | – | – | – |
| 6 | | Frauenbeauftragte Lehrkräfte | – | 1.409,3 | 1.409,3 | – | – | – | 1.409,3 |
| 7 | | Interessenvertretung Ressort | – | 53,5 | 53,5 | – | – | – | 53,5 |
| 10 | weg | Personalmanagement | – | – | – | – | – | – | – |
| 11 | weg | Schülerangelegenheiten | – | – | – | – | – | – | – |
| 12 | weg | Schulpsychologische Beratung | – | – | – | – | – | – | – |
| 13 | weg | Unterrichtsqualität und Monitoring | – | – | – | – | – | – | – |
| 14 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | 8 | 479,3 | 479,3 | – | – | 8 | 479,3 |
| 17 | | Unterstützungs- und Serviceleistungen für das Amt für Lehrerbildung (AfL) | 1.175 | 433,5 | 433,5 | – | – | 1.175 | 434,8 |
| 20 | weg | Zentrales Budget-, Stellen- und Personalmanage-ment für Lehrkräfte | – | – | – | – | – | – | – |
| 23 | weg | Internationale Zusammenarbeit von Schulen | – | – | – | – | – | – | – |
| 28 | weg | Unterstützungs- und Serviceleistungen für die Erwachsenenbildung | – | – | – | – | – | – | – |
| 29 | | Schulentwicklung | 21.044 | 9.956,4 | 9.956,4 | – | – | 21.044 | 9.994,7 |
| 30 | | Regionale Schulentwicklung | 8.192 | 3.957,6 | 3.957,6 | – | – | 8.192 | 3.970,5 |
| 31 | | Personalführung und -entwicklung | 12.529 | 6.369,9 | 6.369,9 | – | – | 12.529 | 6.394,2 |
| 32 | | Rechtsangelegenheiten | 20.167 | 9.650,7 | 9.650,7 | – | – | 20.167 | 9.692,7 |
| 33 | | Personalverwaltung | 28.065 | 11.265,8 | 11.265,8 | – | – | 28.065 | 11.295,6 |
| 34 | | Budgetverwaltung | 9.064 | 3.389,8 | 3.389,8 | – | – | 9.064 | 3.397,9 |
| 35 | | Beratung | 51.324 | 24.198,8 | 24.198,8 | – | – | 51.324 | 24.234,6 |
| 36 | | Regionale Fortbildung | 4.440 | 2.252,6 | 2.252,6 | – | – | 4.440 | 2.262,7 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **73.417,2** | **73.417,2** | **–** | **–** | | **73.619,8** |
| | | **Gesamtsumme** | | **73.917,1** | **73.573,3** | **343,8** | **–** | | **74.120,9** |

# Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
# Staatliche Schulaufsicht

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 157,6 | 343,5 | – | 18.000 | 630,8 | 115,9 | 514,9 | – | 19.340 | 506,8 | 161,9 | 459,9 | 115,0 |
| **157,6** | **343,5** | **–** | | **630,8** | **115,9** | **514,9** | **–** | | **506,8** | **161,9** | **459,9** | **115,0** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 1.409,3 | – | – | – | 1.417,0 | 1.417,0 | – | – | – | 1.339,5 | 1.352,5 | – | 13,0 |
| 53,5 | – | – | – | 68,7 | 68,7 | – | – | – | 87,5 | 86,9 | – | -0,6 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 479,3 | – | – | 7 | 505,1 | 505,1 | – | – | 11 | 674,2 | 746,7 | – | 72,5 |
| 434,8 | – | – | 1.395 | 501,9 | 501,9 | – | – | 1.207 | 403,8 | 505,2 | – | 101,4 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | 614 | 227,2 | 227,2 | – | – | 592 | 199,1 | 227,2 | – | 28,1 |
| 9.994,7 | – | – | 18.344 | 8.594,5 | 8.594,5 | – | – | 20.107 | 9.279,3 | 9.262,9 | -0,7 | -17,1 |
| 3.970,5 | – | – | 7.692 | 3.731,0 | 3.731,0 | – | – | 8.955 | 4.074,1 | 4.092,4 | -0,6 | 17,7 |
| 6.394,2 | – | – | 13.129 | 6.537,1 | 6.537,1 | – | – | 13.825 | 6.539,3 | 6.467,2 | -0,4 | -72,5 |
| 9.692,7 | – | – | 19.167 | 9.006,1 | 9.006,1 | – | – | 18.489 | 9.340,8 | 9.502,4 | -0,7 | 160,9 |
| 11.295,6 | – | – | 28.065 | 10.635,5 | 10.635,5 | – | – | 28.225 | 10.498,9 | 10.419,9 | -0,9 | -79,9 |
| 3.397,9 | – | – | 8.964 | 3.125,7 | 3.125,7 | – | – | 8.657 | 2.959,8 | 2.890,6 | -0,2 | -69,4 |
| 24.234,6 | – | – | 49.024 | 22.216,8 | 22.216,8 | – | – | 47.463 | 20.468,5 | 20.346,8 | -1,3 | -123,0 |
| 2.262,7 | – | – | 8.540 | 4.023,5 | 4.023,5 | – | – | 8.926 | 3.870,5 | 3.878,0 | -0,2 | 7,3 |
| **73.619,8** | **–** | **–** | | **70.590,1** | **70.590,1** | **–** | **–** | | **69.735,3** | **69.778,7** | **-5,0** | **38,4** |
| **73.777,4** | **343,5** | **–** | | **71.220,9** | **70.706,0** | **514,9** | **–** | | **70.242,1** | **69.940,6** | **454,9** | **153,4** |

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Anerkennung von Bildungsnachweisen**

IPR-Nr. 314 - Übergreifende Bildungsaufgaben

### 1. Erbringer

Staatliches Schulamt für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 80 HSchG, Verordnung über die Wahrnehmung überregionaler und zentraler Aufgaben durch einzelne Staatliche Schulämter in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Administrativer Aufwand zur Anerkennung von Bildungsnachweisen anderer Staaten und Bundesländer. Das Produkt wird zentral in Darmstadt für das Land Hessen erbracht.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Folgende Teilleistungen werden erbracht: Beratung, Erfassung, Prüfung der Nachweise, Abgleich mit den Schulsystemen anderer Staaten und anderer Bundesländer, inhaltliche Entscheidung sowie Kostenentscheidung und ggf. Durchführung von Widerspruchs- und Klageverfahren.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Produkt dient dem Fachziel "Internationale kulturelle Zusammenarbeit pflegen und fördern".

### 5. Empfänger

Verschiedene Institutionen, Bürgerinnen und Bürger, Schülerinnen und Schüler

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungsfälle | Fall | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 19.340 | 19.950 | 11.235 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Anerkennung von Bildungsnachweisen sicherstellen | | | | | | | |
| Quote der anerkannten Bildungsnachweise | Prozent | 95,5 | 95,5 | 95,5 | 96,0 | 95,5 | 93,3 |
| 6.2.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Beratungseinheiten je Beratungsfall | Stunden | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 1,0 |

**Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312**
**Staatliche Schulaufsicht**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Beratungsfall | Prozent | 19,10 | 19,08 | 28,61 | 23,78 | 24,50 | 40,73 |
| 6.3.2 Kostendeckungsgrad optimieren | | | | | | | |
| Quote der unentgeltlichen Beratungsfälle | Prozent | 85,0 | 85,0 | 84,4 | 86,6 | 86,1 | 76,4 |
| Erlöse je Beratungsfall | Euro | 8,67 | 8,76 | 6,44 | 8,37 | 7,30 | 8,56 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 395.100 | 396.400 | 472.800 | 367.522 |
| Sachkosten | 104.800 | 104.700 | 66.900 | 61.584 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 6.300 | 9.160 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 84.800 | 68.543 |
| **Gesamtkosten** | **499.900** | **501.100** | **630.800** | **506.809** |
| Erlöse | 156.100 | 157.600 | 115.900 | 161.900 |
| Produktabgeltung | 343.800 | 343.500 | 514.900 | 459.900 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **114.991** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die Planung 2013/14 orientiert sich an den IST-Kosten 2011.

**Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312**
**Staatliche Schulaufsicht**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 06:**
**Frauenbeauftragte Lehrkräfte**

### 1. Erbringer

Frauenbeauftragte für die Lehrkräfte und deren Mitarbeiterinnen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

HGIG in der gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Unterstützungsleistung der Dienststellenleitung in Fragen des HGIG - Lehrkräfte betreffend. Pro regionalem Aufsichtsbereich werden diese Leistungen von einer oder mehreren Frauenbeauftragten im Umfang von insgesamt einer Stelle sowie einer Mitarbeiterin erbracht.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

siehe oben

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Buchungskreis Schulen 2300, alle Schulen in den Aufsichtbereichen Hessens

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.188.800 | 1.188.800 | 1.201.000 | 1.126.491 |
| Sachkosten | 220.500 | 220.500 | 216.000 | 213.048 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.409.300** | **1.409.300** | **1.417.000** | **1.339.539** |
| Erlöse | 1.409.300 | 1.409.300 | 1.417.000 | 1.352.512 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **12.973** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312**
**Staatliche Schulaufsicht**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 07:**
**Interessenvertretung Ressort**

### 1. Erbringer

Staatliche Schulämter

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

HPVG in der gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Mitarbeit von Beschäftigten der Staatlichen Schulämter im Hauptpersonalrat Verwaltung im Hessischen Kultusministerium. Beteiligung bei personellen, sozialen und organisatorischen Maßnahmen für alle Beschäftigten.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

siehe oben

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Buchungskreis 2311 (Kultusministerium)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 53.500 | 53.500 | 68.700 | 87.200 |
| Sachkosten | – | – | – | 258 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **53.500** | **53.500** | **68.700** | **87.458** |
| Erlöse | 53.500 | 53.500 | 68.700 | 86.877 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-581** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
# Staatliche Schulaufsicht

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 14:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

### 1. Erbringer

Staatliche Schulämter

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 28 HBG, § 4 Abs.1 TV-H in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Beamte (bzw. Beschäftigte) können, wenn ein dienstliches Interesse besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle bzw. an einen anderen Buchungskreis abgeordnet werden.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

Zeitlich befristete Mitarbeit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Buchungskreis Schulen 2300, Hess. Kultusministerium 2311, Amt für Lehrerbildung 2313, Institut für Qualitätsentwicklung 2314

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | Stellen | 8 | 8 | 7 | 11 | 19 | 15 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Vollzeitäquivalent | EUR | 59.912,50 | 59.912,50 | 72.157,14 | 61.294,55 | 51.813,47 | 70.075,67 |

Die Kosten je Vollzeitäquivalent werden durch die Gehalts- und Besoldungsstruktur des abgeordneten Personals beeinflusst.

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 479.300 | 479.300 | 505.100 | 674.240 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **479.300** | **479.300** | **505.100** | **674.240** |
| Erlöse | 479.300 | 479.300 | 505.100 | 746.746 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **72.506** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n**

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 17:**
**Unterstützungs- und Serviceleistungen für das Amt für Lehrerbildung (AfL)**

**1. Erbringer**

Staatliche Schulämter

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 92 HSchG, Vereinbarungen zwischen Schulämtern und AfL zur Abwicklung administrativer Vorgänge für das AfL durch einzelne Schulämter in der jeweils gültigen Fassung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Es werden Verwaltungstätigkeiten (z.B. Abwicklung von Reisekosten für Ausbilder) für das AfL erledigt.

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**

siehe oben

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Buchungskreis 2313 Amt für Lehrerbildung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | Pers.tage | 1.175 | 1.175 | 1.395 | 1.207 | 1.494 | 1.290 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | 368,94 | 370,04 | 359,78 | 334,52 | 309,80 | 316,98 |

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 345.500 | 346.800 | 295.900 | 300.912 |
| Sachkosten | 88.000 | 88.000 | 122.800 | 45.118 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 4.700 | 4.377 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 78.500 | 53.353 |
| **Gesamtkosten** | **433.500** | **434.800** | **501.900** | **403.760** |
| Erlöse | 433.500 | 434.800 | 501.900 | 505.200 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **101.440** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die Planung 2013/14 orientiert sich an den Istkosten 2011.

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 28 (entfällt):**
**Unterstützungs- und Serviceleistungen für die Erwachsenenbildung**

### 1. Erbringer

Staatliches Schulamt für den Landkreis Gießen und den Vogelsbergkreis und des Staatlichen Schulamtes für den Lahn-Dill-Kreis und den Landkreis Limburg-Weilburg.

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 92 - 99 HSchG, Verordnung über die Wahrnehmung überregionaler und zentraler Aufgaben durch einzelne Staatliche Schulämter in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Alle für die Sicherstellung eines ordentlichen Schulbetriebs notwendigen aufsichtlichen Leistungen sowie die Personaladministration der Lehrkräfte dieser Schulen.
Diese Leistung wird im Staatlichen Schulamt in Weilburg für die Staatlichen Fachschulen und im Staatlichen Schulamt in Gießen für die Schulen für Erwachsene erbracht.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

- Personaladministration der Lehrkräfte
- Aufsichtliche Tätigkeit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

alle Staatlichen Fachschulen und Schulen für Erwachsene (BUKR 2300)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Neu: Anzahl Beratungseinheiten | Pers.tage | - | - | 614 | 592 | 462 | 548 |
| Alt: Anzahl Lehrkräfte | Personen | - | - | - | - | 507 | 521 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | - | - | 369,71 | 336,39 | 331,20 | 347,43 |

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 227.200 | 199.143 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **227.200** | **199.143** |
| Erlöse | – | – | 227.200 | 227.200 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **28.057** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Durch die Integration der Erwachsenenbildung in den Schulbuchungskreis wird die Leistung innerhalb der Zwischenbehördlichen Leistungen für den Schulbuchungskreis geplant.

**Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312**
**Staatliche Schulaufsicht**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 29:**
**Schulentwicklung**

### 1. Erbringer

Staatliche Schulämter

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 92 Abs. 2 , § 98 Abs. 2, § 127b Abs. 3, § 127c HSchG, VO über die Wahrnehmung überregionaler und zentraler Aufgaben durch einzelne Staatliche Schulämter, Erlass über Zertifizierung zu Schule und Gesundheit, LHO, Konzeptlage NVS in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Sicherstellung von Ziel- und Leistungsvereinbarungen, Rechenschaft, Ressourcenausstattung und Überwachung in treuhänderischer Funktion.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

**Ziel- und Leistungsvereinbarungen**
**Rechenschaft**
- Verankerung und Umsetzung bildungspolitischer Zielvorgaben in den Schulen der Region
- Zusammenarbeit in landesweiten Leistungsstrukturen (z.B. Herkunftssprache, Deutsch als Zweitsprache, Internationale Kontakte, Schülerwettbewerbe, Schule und Verein)
- Zusammenarbeit in landesweiten Projektstrukturen (PROSÜM, Schule und Gesundheit)
- Zielvereinbarungen und Kontrakte nach Inspektion und nach Daten gestützten jährlichen Schulentwicklungsgesprächen
- Zustimmung zu den Schulprogrammen und deren Fortschreibung
- Zertifizierung von Schulen im Rahmen von Landesvorgaben

**Ressourcenausstattung**
- Umsetzung der zentralen Budgetzuweisung
- Regionale bedarfsorientierte Personalplanung und -steuerung einschl. regionaler Stellenbilanz und Personalkostenhochrechnung
- Umsetzung der zentralen Stellenzuweisung inklusive der Personallenkung in der Region
- Aufstellung des regionalen bzw. landesweiten Haushaltsplanes und Nachsteuerung / Aktualisierung
- Koordination des Budgets und der Stellen für Lehrkräfte inklusive der Leerstellenverwaltung
- landesweite Stellen- und Budgetüberwachung
- Organisation und Durchführung des zentralen Ranglistenverfahrens für die Einstellung in den Schuldienst
- Organisation und Durchführung des hesseninternen Versetzungsverfahrens
- zentrale Organisation und Durchführung des Ländertauschverfahrens (Verfahren zur Versetzung von Lehrkräften zwischen den Bundesländern)
- Organisation der zentralen Bewerberliste für Verfahren zum Erwerb einer dem Lehramt gleichgestellten Qualifikation
- Kontrahieren der Ressourcen- und Finanzplanung der Schulen in treuhänderischer Funktion für den Mandantenleiter 2300

**Controlling**
- Budget-, Stellen- und Leistungsüberwachung

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Buchungskreis Schulen 2300, alle Schulen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | Pers.tage | 21.044 | 21.044 | 18.344 | 20.107 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | 473,12 | 474,94 | 468,52 | 461,49 | - | - |

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 6.393.000 | 6.432.700 | 4.525.000 | 5.456.365 |
| Sachkosten | 3.563.400 | 3.562.000 | 3.083.700 | 2.709.047 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 51.900 | 86.464 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 933.900 | 1.027.380 |
| **Gesamtkosten** | **9.956.400** | **9.994.700** | **8.594.500** | **9.279.256** |
| Erlöse | 9.956.400 | 9.994.700 | 8.594.500 | 9.262.934 |
| Produktabgeltung | – | – | – | -700 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-17.022** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die Beratungseinheiten und Kosten steigen durch die geplante Nachbesetzung freier Stellen.

**Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312**
**Staatliche Schulaufsicht**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 30:**
**Regionale Schulentwicklung**

### 1. Erbringer

Staatliche Schulämter

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 92 u. 142 ff HSchG in der gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Sicherstellung eines angemessenen Schulangebots in der Region. Koordination von Schulverbünden sowie regionale Kooperation mit außerschulischen Trägern.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

Einzelleistungen der Schulämter zur Ausgestaltung dieses Auftrags sind insbesondere

- Schulangebote in der Region (auch Zusammenarbeit mit Schulträgern, einschließlich Schülerlenkung, Koordination schulischer Qualitätsentwicklung und Schwerpunktsetzung in der Region)
- Koordination der Schulverbünde
- Kooperationen (u. a. Schulträger, Universitäten, Amt für Lehrerbildung, Jugendamt, Gesundheitsamt, Kirchen, Religionsgemeinschaften, Beratungs- und Förderzentren)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Kultusministerium Buchungskreis 2311

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | Pers.tage | 8.192 | 8.192 | 7.692 | 8.955 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | 483,11 | 484,68 | 485,05 | 454,95 | - | - |

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.209.300 | 2.222.600 | 1.962.600 | 1.974.832 |
| Sachkosten | 1.748.300 | 1.747.900 | 1.383.800 | 1.719.479 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 19.700 | 25.094 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 364.900 | 354.650 |
| **Gesamtkosten** | **3.957.600** | **3.970.500** | **3.731.000** | **4.074.055** |
| Erlöse | 3.957.600 | 3.970.500 | 3.731.000 | 4.092.401 |
| Produktabgeltung | – | – | – | -600 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **17.746** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312**
**Staatliche Schulaufsicht**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 31:**
**Personalführung und -entwicklung**

### 1. Erbringer

Staatliche Schulämter

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 93, 95 Abs. 1, 98, 127 b, 127 c HSchG, HBG, BeamtStG, Einstellungserlass, § 4 und §§ 63 ff HLbG in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Personalführung der Schulleiterinnen und Schulleiter, Funktionsstellenbesetzungen und regionale Führungskräfteentwicklung für schulische Funktionsstellen.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

**Personalführung der Schulleiterinnen und Schulleiter**
- Jahresgespräche mit den Schulleiterinnen und Schulleitern
- Sicherstellung der Performanz der Schulleiterinnen und Schulleiter
- Bearbeitung von Konflikten

**Funktionsstellenbesetzungen**
- Ausschreibung von Funktionsstellen in Kooperation mit der jeweiligen Schule
- Unterstützung der HKM-Schulleiter-/innenbesetzungsverfahren
- Planung und Durchführung von Auswahlverfahren einschl. notwendiger Beteiligungen
- Beauftragung und Ernennung

**Beförderungen zur Oberstudienrätin/zum Oberstudienrat bei nicht selbstständigen Schulen**
- Ausschreibung der Beförderungsmöglichkeiten in Kooperation mit der jeweiligen Schule
- Planung und Durchführung von Auswahlverfahren einschl. notwendiger Beteiligungen
- Beauftragung und Ernennung

**Führungskräfteentwicklung**
- Regionale Qualifizierung in Schulmanagementaufgaben einschl. Verfahrensabläufen
- Regionale Führungskräftegewinnung
- regionale Maßnahmen zur Vorbereitung auf Führungsaufgaben und Angebote zur Erweiterung der Kompetenzen von Schulleiterinnen und Schulleitern
- Abgleich/ Prüfung/ Vernetzung regionaler und überregionaler Qualifizierungsangebote im Gesamtkonzept mit der Führungsakademie

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Kultusministerium Buchungskreis 2311, Buchungskreis Schulen 2300

# Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
# Staatliche Schulaufsicht

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | Pers.tage | 12.529 | 12.529 | 13.129 | 13.825 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | 508,41 | 510,35 | 497,91 | 473,00 | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.123.300 | 4.148.500 | 3.665.000 | 3.643.139 |
| Sachkosten | 2.246.600 | 2.245.700 | 2.129.100 | 2.193.546 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 39.600 | 50.236 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 703.400 | 652.356 |
| **Gesamtkosten** | **6.369.900** | **6.394.200** | **6.537.100** | **6.539.277** |
| Erlöse | 6.369.900 | 6.394.200 | 6.537.100 | 6.467.217 |
| Produktabgeltung | – | – | – | -400 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-72.460** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312**
**Staatliche Schulaufsicht**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 32:**
**Rechtsangelegenheiten**

### 1. Erbringer

Staatliche Schulämter

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 37, 56, 59, 65ff, 71, 82, 92 ff, 163 ff, 170 ff HSchG, HDG, VOBGM, OAVO, Ziffer II der Allg. Ferienordnung, VO über das Verfahren bei Schulordnungsmaßnahmen, Erlass HKM v. 20.1.2000 (ABl. S. 89), VO über die sonderpädagogische Förderung, VO über Nichtschülerprüfungen, §§ 37 - 50 BBiG, §§ 31 - 40 HwO, OWiG, § 3 Abs. 3 VOLRR, UStG in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Schüler-, schul- und personalbezogene Aufsichts-, Fürsorge- und Verwaltungsangelegenheiten bis hin zu Widerspruchs- und Klageverfahren.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

**Fach- und Dienstaufsicht**
- Entscheidungen über Fachaufsichtsbeschwerden gegen Schulleiter/innen und schulische Entscheidungen
- Bearbeitung von Dienstaufsichtsbeschwerden gegen Schulleiter/innen
- Durchführung von Disziplinarverfahren gegen Lehrkräfte und Schulleiter/innen
- Abmahnungen, personen- und verhaltensbedingte Kündigungen
- Umsetzung der Vorgaben und Sicherstellen der Rahmenbedingungen für Abschlussprüfungen einschließlich Abitur
- Prüfung und Zulassung von Arbeiten zur Erlangung von Abschlüssen
- Erstellung und Abwicklung zentraler Prüfungen zur Berufs- und Arbeitspädagogik
- Festlegung der beweglichen Ferientage
- Aufbereitung von statistischen Informationen (z .B. Landesschulstatistik, Lehrer- und Schülerdatenbank (LUSD), Zentrales Katalogmanagement (ZKM), Hessisches Schulinformationssystem (HESIS))
- Bearbeitung von Einwänden von Gremien einschließlich Stufenverfahren
- Krisenintervention
- Intervention bei "Schulen in schwieriger Lage"

**Grundsatzregelungen für Vertragsgestaltungen**

**präventive Aufsicht**
- Hilfestellung in rechtlich schwierigen Einzelfällen
- Umsetzung/ Einarbeitung bei neuen rechtlichen Regelungen

**Widerspruchs- und Gerichtsverfahren**

**Schülerangelegenheiten**
- Gestattungsverfahren im Grund- und Berufsschulbereich
- Ahndung von Schulpflichtverletzungen
- Durchführung von Ordnungsmaßnahmenverfahren
- Ruhen der Schulpflicht
- Verlängerung der Schulpflicht
- Entscheidungen über Nachteilsausgleich und Notenschutz für Sek. II (gem. VOLRR)

- Stellungnahmen/ Gutachten/ Expertisen (z.B. im Zusammenhang mit Einschulung, Hochbegabung etc.)
- Gewährung von Zuschüssen zu Blockbeschulung

**Sonderpädagogischer Förderbedarf**

- Prüfung und Genehmigung der Empfehlungen des Förderausschusses, ggf. Entscheidung
- Schulpsychologische Gutachten bzw. Stellungnahmen im Widerspruchsfalle
- Entscheidung über die Gewährung von Sonderunterricht
- Entscheidung über die Verteilungspläne der Personalressourcen der Beratungs- und Förderzentren an die allgemeine Schule für Inklusiven Unterricht (präventive Maßnahmen und Inklusive Beschulung)
- Entscheidung über ergänzende, schülerbezogene Zuweisung im Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung"
- Im Zweifelsfall Festlegung des Förderortes und entsprechende Zuweisung auf Basis der Empfehlung des Förderausschusses
- Koordination des Gemeinsamen / Inklusiven Unterrichts
- Einbeziehung in die Entscheidung über die Anträge zur Änderung und Aufhebung des Förderbedarfs/ Förderanspruchs

**Angelegenheiten Externer**

- Nichtschülerprüfungen zum Erwerb von Schulabschlüssen
- Schülerprüfungen an beruflichen Ersatzschulen
- Vorschläge für Prüfungsmitglieder bei Kammerprüfungen und Besetzung von Berufsbildungsausschüssen
- Bestellung von Prüfungsausschüssen an Beruflichen Schulen
- Entscheidung über Umsatzsteuerbefreiung
- Finanzielle Abwicklung der Gastschulbeiträge
- Schulen in freier Trägerschaft

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Entfällt

## 5. Empfänger

Hessisches Kultusministerium Buchungskreis 2311

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | Pers.tage | 20.167 | 20.167 | 19.167 | 18.489 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | 478,54 | 480,62 | 469,88 | 505,21 | - | - |

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**7. Kostenzusammensetzung / Kosten je Zähleinheit /Preis**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 6.771.300 | 6.814.300 | 5.726.100 | 6.140.739 |
| Sachkosten | 2.879.400 | 2.878.400 | 2.012.100 | 1.871.744 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 66.100 | 93.426 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.201.800 | 1.234.939 |
| **Gesamtkosten** | **9.650.700** | **9.692.700** | **9.006.100** | **9.340.848** |
| Erlöse | 9.650.700 | 9.692.700 | 9.006.100 | 9.502.448 |
| Produktabgeltung | – | – | – | -700 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **160.900** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die Beratungseinheiten und Kosten steigen durch die geplante Nachbesetzung freier Stellen.

**Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312**
**Staatliche Schulaufsicht**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 33:**
**Personalverwaltung**

### 1. Erbringer

Staatliche Schulämter

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 92 HSchG, HBG, BeamtStG, HPVG, HGlG, VO über die Wahrnehmung überregionaler und zentraler Aufgaben durch einzelne Staatliche Schulämter, TV-H, Art. 34 GG, § 839 BGB, §§ 68 ff VwGO, LHO, Konzeptlage NVS in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Den Schwerpunkt bildet die Personalverwaltung im Bereich der Schulen (Buchungskreis 2300).

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

- Dienstleistungen für Schulen bei Einstellungen
- Dienstleistungen für Schulleitungen bei arbeitsrechtlichen Vertragsgestaltungen
- Service für die Schulen bei der Besetzung von Stellen
- Abwicklung weiterer Personalmaßnahmen (z. B. Teilzeit, Beurlaubung, Ruhestandsversetzung...)
- Organisation und Durchführung des Ranglistenverfahrens für die konkrete Einstellung einer Lehrkraft in einer Schule
- Dienstleistungen für Selbstständige Schulen bei Beförderungen zur Oberstudienrätin / zum Oberstudienrat
- Umsetzung personalplanerischer Maßnahmen (Abordnungen / Versetzungen)
- Erfassung und Pflege sämtlicher Personaldaten in SAP
- Dienstleistungen für Schulleitungen z. B. durch Informationsweitergabe bei Fach- und Dienstaufsichtsbeschwerden sowie in dienstrechtlichen Verfahren, die diese in eigener Zuständigkeit durchführen (Arbeitsrecht, Beamtenrecht, Disziplinarrecht)
- Dienstleistungen für Schulen bei Amtshaftungsangelegenheiten
- Dienstleistungen für Schulen bei Anträgen auf Sachschadensersatz
- Abrechnung der haupt- und nebenberuflichen Gestellungsverträge mit den Kirchen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Buchungskreis Schulen 2300, alle Schulen

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | Pers.tage | 28.065 | 28.065 | 28.065 | 28.225 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | 401,42 | 402,48 | 378,96 | 371,97 | - | - |

## 7. Kostenzusammensetzung / Kosten je Zähleinheit /Preis

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 8.681.300 | 8.713.200 | 6.950.300 | 7.085.087 |
| Sachkosten | 2.584.500 | 2.582.400 | 1.674.500 | 1.439.456 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 104.200 | 141.311 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.906.500 | 1.833.029 |
| **Gesamtkosten** | **11.265.800** | **11.295.600** | **10.635.500** | **10.498.883** |
| Erlöse | 11.265.800 | 11.295.600 | 10.635.500 | 10.419.898 |
| Produktabgeltung | – | – | – | -900 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-79.885** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312**
**Staatliche Schulaufsicht**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 34:**
**Budgetverwaltung**

### 1. Erbringer

Staatliche Schulämter

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

LHO, VO über die Wahrnehmung überregionaler und zentraler Aufgaben durch einzelne Staatliche Schulämter, Konzeptlage NVS, § 92 HSchG in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Treuhänderische Verwaltung des Schulbudgets und Unterstützung der Schulen im Umgang mit Schulbudgets

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

- Treuhänderische Verwaltung des Schulbudgets
- Serviceleistungen im Zusammenhang mit der Entwicklung von Schulbudgets und Aufbau von regionalen Haushalten aus Schulträger- und Landesmitteln
- Mittelabstimmung zwischen Einzelschule und Region
- Mitarbeit bei Jahresabschluss und Bilanz
- Periodische Abschlussarbeiten im externen Rechnungswesen
- Unterstützung bei der Umsetzung schulischer Vorhaben in Finanz- und Haushaltsplänen (Planung: Finanz-, Leistungs-, Erfolgsplan)
- Unterstützung der Schulleitungen bei der Nutzung von Finanzdaten zur Steuerung ihrer Schule
- Administrative Abwicklung der finanziellen Transaktionen für die Schulen und die Lehrkräfte (z.B. LMF, Abrechnung Reisekosten GPRLL)
- Abrechnung der Reisekostenzuschüsse für die betrieblich-fachliche Fortbildung für Lehrkräfte an beruflichen Schulen bei freien Trägern
- Abrechnung von Gebärdendolmetschern bei gehörlosen Eltern

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Buchungskreis Schulen 2300, alle Schulen

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | Pers.tage | 9.064 | 9.064 | 8.964 | 8.657 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | 373,98 | 374,88 | 348,69 | 341,90 | - | - |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.554.700 | 2.563.300 | 1.961.900 | 2.026.142 |
| Sachkosten | 835.100 | 834.600 | 648.600 | 455.180 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 26.000 | 34.468 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 489.200 | 444.038 |
| **Gesamtkosten** | **3.389.800** | **3.397.900** | **3.125.700** | **2.959.828** |
| Erlöse | 3.389.800 | 3.397.900 | 3.125.700 | 2.890.601 |
| Produktabgeltung | – | – | – | -200 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-69.427** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312**
**Staatliche Schulaufsicht**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 35:**
**Beratung**

### 1. Erbringer

Staatliche Schulämter

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 92 ff HSchG in der gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Regionale Planung, Führung und Koordination der Beratung
Psychologische Beratung von Schulen, Lehrkräften, Eltern und Schülerinnen und Schülern, Unterrichtsberatung und Schulentwicklungsberatung für die Schulen der Region

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

- Sicherstellung der adäquaten Unterstützung der Schulen
- Regionale Planung und Koordination der Beratung
- Personalführung der Beraterinnen und Berater

**Schulentwicklungsberatung**
- Beratung zur Organisationsentwicklung (Prozessberatung)

**Unterrichtsberatung**
- Beratung zur systemischen Unterrichtsentwicklung
- Prozessbegleitung von Fachkonferenzarbeit
- Beratung zu fachspezifischen Themen

**Psychologische Beratung von Schulen, Lehrkräften, Eltern und Schülerinnen und Schülern**
- Erziehungs-, Krisen-, Konflikt- und Lernberatung
- Prävention und Intervention
- Supervision

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Buchungskreis Schulen 2300, alle Schulen

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | Pers.tage | 51.324 | 51.324 | 49.024 | 47.463 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | 471,49 | 472,19 | 453,18 | 431,25 | - | - |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 8.518.100 | 8.556.600 | 5.842.200 | 5.715.697 |
| Sachkosten | 15.680.700 | 15.678.000 | 13.672.400 | 12.340.653 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 140.000 | 175.550 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.562.200 | 2.236.643 |
| **Gesamtkosten** | **24.198.800** | **24.234.600** | **22.216.800** | **20.468.543** |
| Erlöse | 24.198.800 | 24.234.600 | 22.216.800 | 20.346.754 |
| Produktabgeltung | – | – | – | -1.300 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-123.089** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die Erhöhung der Kosten ist im Wesentlichen auf einen erhöhten Beratungsbedarf der Schulen zurückzuführen.

**Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312**
**Staatliche Schulaufsicht**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 36:**
**Regionale Fortbildung**

### 1. Erbringer

Staatliche Schulämter

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 92 ff HSchG, §§ 63 ff HLbG in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Koordination und Organisation der regionalen Fortbildung

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

- Beratung zur Fortbildungsplanung
- Koordination und Organisation der regionalen Fortbildung
- Kooperation in regionalen Qualifizierungsnetzwerken
- Koordination fachspezifischer Fortbildungsangebote

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Buchungskreis Schulen 2300, alle Schulen

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | Pers.tage | 4.440 | 4.440 | 8.540 | 8.926 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | 507,34 | 509,62 | 471,14 | 433,62 | - | - |

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.553.200 | 1.563.600 | 1.338.400 | 1.310.157 |
| Sachkosten | 699.400 | 699.100 | 2.022.000 | 1.957.057 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 37.300 | 42.612 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 625.800 | 560.659 |
| **Gesamtkosten** | **2.252.600** | **2.262.700** | **4.023.500** | **3.870.485** |
| Erlöse | 2.252.600 | 2.262.700 | 4.023.500 | 3.877.952 |
| Produktabgeltung | – | – | – | -200 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **7.267** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die Reduktion der Sachkosten ist auf den Entfall der in den Vorjahren eingeplanten Personalüberlassungen gemäß Anlage 20 des Lehrerstellenzuweisungserlasses zurückzuführen. Die Personalkosten steigen dagegen durch das neue Umlagen-Verrechnungsschema (Bruttoausweis).

# Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
# Staatliche Schulaufsicht

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **70.792.600** | **70.998.400** | **70.200.900** | **69.193.895** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 70.355.400 | 70.561.200 | 69.800.100 | 68.564.502 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 437.200 | 437.200 | 400.800 | 629.393 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **343.800** | **343.500** | **514.900** | **454.900** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **2.301.400** | **2.299.700** | **2.175.500** | **2.688.604** |
| | | **Betriebsertrag** | **73.437.800** | **73.641.600** | **72.891.300** | **72.337.399** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **688.500** | **688.500** | **654.000** | **651.862** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 362.700 | 362.700 | 357.900 | 331.180 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 49.600 | 49.600 | 38.600 | 28.580 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 276.200 | 276.200 | 257.500 | 292.102 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **43.266.400** | **43.479.600** | **42.016.100** | **43.102.927** |
| | 620-629 | Entgelte | 11.198.500 | 11.193.400 | 10.613.100 | 11.345.519 |
| | 630-639 | Bezüge | 22.508.700 | 22.733.700 | 21.718.200 | 21.694.975 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 9.559.200 | 9.552.500 | 9.684.800 | 10.062.433 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **671.500** | **671.500** | **606.700** | **811.807** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **29.176.500** | **29.188.600** | **30.063.600** | **28.539.625** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 463.000 | 475.100 | 542.700 | 476.860 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 27.468.000 | 27.468.000 | 28.304.700 | 26.774.325 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 1.245.500 | 1.245.500 | 1.216.200 | 1.144.888 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | 143.552 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **73.802.900** | **74.028.200** | **73.340.400** | **73.106.221** |
| | | **Eigenergebnis** | **-365.100** | **-386.600** | **-449.100** | **-768.822** |

# Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
# Staatliche Schulaufsicht

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 479.300 | 479.300 | 505.100 | 943.359 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 479.300 | 479.300 | 505.100 | 943.359 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 479.300 | 479.300 | 505.100 | 943.359 |
| | | Verwaltungsergebnis | 114.200 | 92.700 | 56.000 | 174.537 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 3.421 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 3.421 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 114.200 | 92.700 | 56.000 | 61.476 |
| | | Finanzaufwand | 114.200 | 92.700 | 56.000 | 61.476 |
| | | Finanzergebnis | -114.200 | -92.700 | -56.000 | -58.055 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 116.482 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 165.701 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 165.701 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | 165.701 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | 165.701 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 282.183 |

# Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
# Staatliche Schulaufsicht

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

## 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 6.624.400 EUR | 6.625.100 EUR |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 75.000 EUR | 75.000 EUR |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 825.200 EUR | 825.200 EUR |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 124.300 EUR | 124.300 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für das Haushaltsjahr 2011 sind keine neutralen Aufwendungen/ Erträge eingeplant.

Zu Pos. 6: In den Personalaufwendungen sind u.a. enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Beitrag an die Vorsorgekasse | 6.335.500 EUR | 6.335.500 EUR |
| Altersteilzeitrückstellungen | 0 EUR | -21.100 EUR |
| Rückstellungen für AG-Anteil SV | 0 EUR | -2.600 EUR |
| Rückstellungen für Lebensarbeitszeitkonto | 391.000 EUR | 386.000 EUR |

## 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 500 - 509, 519:
Umsatzerlöse werden durch die folgenden von der Staatlichen Schulaufsicht erstellten zwischenbehördlichen Leistungen erzielt:

| | | |
|---|---|---|
| - ZBL Frauenbeauftragte Lehrkräfte | 1.409.300 EUR | 1.409.300 EUR |
| - ZBL Interessenvertretung Ressort | 53.500 EUR | 53.500 EUR |
| - ZBL Unterstützungs- und Serviceleistungen für das AfL | 418.500 EUR | 419.400 EUR |
| - ZBL Schulentwicklung | 9.595.500 EUR | 9.630.900 EUR |
| - ZBL Regionale Schulentwicklung | 3.866.500 EUR | 3.879.600 EUR |
| - ZBL Personalführung und -entwicklung | 6.167.700 EUR | 6.192.500 EUR |
| - ZBL Rechtsangelegenheiten | 9.044.600 EUR | 9.086.900 EUR |
| - ZBL Personalverwaltung | 10.712.600 EUR | 10.742.900 EUR |
| - ZBL Budgetverwaltung | 3.220.000 EUR | 3.228.700 EUR |
| - ZBL Beratung | 23.739.200 EUR | 23.778.600 EUR |
| - ZBL Regionale Fortbildung | 2.128.000 EUR | 2.138.800 EUR |

Zu VKR 510 - 518:
Der Planansatz wurde aufgrund der Höhe der im Haushaltsjahr 2011 erzielten Gebühren und Leistungsentgelten aus Verwaltungstätigkeit gegenüber dem HH-Plan 2012 erhöht.

Zu VKR 530 - 539:
Die Position setzt sich zusammen aus:

| | | |
|---|---|---|
| - Einnahmen für Mieten und Pachten (überwiegend AfL und IQ) | 1.779.500 EUR | 1.779.500 EUR |
| - sonstige Verwaltungseinnahmen | 92.700 EUR | 70.000 EUR |
| - Erlöse aus dem Integrationsfonds für schwerbehinderte Menschen | 429.200 EUR | 450.200 EUR |

Zu VKR 606 - 609:
In der Position sind einhalten:

| | | |
|---|---|---|
| - Büromaterial | 206.400 EUR | 206.400 EUR |
| - DV-/ TK-Material: | 104.400 EUR | 104.400 EUR |

Zu VKR 610 - 615, 617, 619:
Die Position setzt sich zusammen aus:

| | | |
|---|---|---|
| - Aufwendungen für weitere Fremdleistungen (insbesondere Prüfungsvergütungen) | 213.700 EUR | 213.700 EUR |
| - Aufwendungen für zwischenbehördliche Leistungen des AfL (Serviceleistungen Post, Pforte) | 40.000 EUR | 40.000 EUR |
| - Aufwendungen für Gastvorträge und Lehraufträge | 22.500 EUR | 22.500 EUR |

Zu VKR 620 - 629 und 630 - 639:
Der Mehraufwand resultiert in Höhe von 486 TEUR aus der vollständigen Ausfinanzierung der Tarif- und Besoldungserhöhung 2012.
Darüber hinaus Mehraufwendungen aufgrund geplanter Nachbesetzungen von derzeit freien Stellen.

Zu VKR 640 - 649:
Die Position setzt sich zusammen aus:

| | | |
|---|---|---|
| - Vorsorgeprämie Beamte (sind an den Buchungskreis 2525 Vorsorgekasse abzuführen) | 6.335.500 EUR | 6.335.500 EUR |
| - Sozialversicherungsbeiträge für die Beschäftigten | 2.181.800 EUR | 2.179.200 EUR |
| - Zusatzversorgung für die Beschäftigten | 942.800 EUR | 942.800 EUR |
| - Beiträge für die gesetzliche Unfallversicherung | 99.100 EUR | 95.000 EUR |

Zu VKR 650-659:
Anpassung des Planansatzes an die Istkosten-Entwicklung 2011

Zu VKR 670 - 679:
In der Position sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| - Abordnungen vom Leistungserbringer Schulen (BUKRS 2300) | 18.502.300 EUR | 18.502.300 EUR |
| - Entgelte zentraler Dienstleister | 8.653.800 EUR | 8.653.800 EUR |

Zu VKR 680 - 689 und VKR 690 - 699:
In der Position sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| - Reisekosten | 549.000 EUR | 549.000 EUR |
| - Porto, Telefon | 499.200 EUR | 499.200 EUR |

Außerdem sind Aufwendungen vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen: 5.000 EUR 5.000 EUR
Der Ansatz ist verbindlich.

Zu VKR 540-543, 545-549:
Diese Position beinhaltet betriebliche Erträge aus der Erstattung von Abordnungen an andere Buchungskreise.

| | | |
|---|---|---|
| - Abordnungen an das Ministerium (BUKR 2311) | 349.200 EUR | 349.200 EUR |
| - Abordnungen an das Amt für Lehrerbildung (BUKR 2313) | 34.300 EUR | 34.300 EUR |
| - Abordnungen an das Institut für Qualitätsentwicklung (BUKR 2314) | 95.800 EUR | 95.800 EUR |

Zu VKR 750-769:
Diese Position betrifft die Aufzinsungen für Rückstellungen. 114.200 EUR 92.700 EUR

# Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
# Staatliche Schulaufsicht

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **9.090** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | 9.090 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **1.537** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 1.537 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **329.000** | **329.000** | **295.900** | **683.740** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 329.000 | 329.000 | 295.900 | 683.740 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **329.000** | **329.000** | **295.900** | **694.367** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 329.000 | 329.000 | 295.900 | 649.367 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **329.000** | **329.000** | **295.900** | **649.367** |

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

### Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 070-089, 090, 095:

Der Planansatz 2011 umfasst lediglich die geplanten Investitionen, die aus der HGr. 8 (96.600 EUR) finanziert werden. Das Ist 2010 und der Planansatz 2012 enthalten – korrekterweise – zusätzlich die Investitionen, die kameral aus der HGr. 5 finanziert werden (inkl. der GWG).

## Kapitel 04 52 / Buchungskreisnummer 2312
## Staatliche Schulaufsicht

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | 343.800 | 343.500 | 514.900 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 329.000 | 329.000 | 295.900 |
| – Abschreibungen (ohne Abschreibungen auf GWG's) | 671.500 | 671.500 | 606.700 |
| – Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit | – | – | – |
| + Auflösung von Rückstellung für Altersteilzeit | – | 21.200 | 81.000 |
| – Zuführung zur Rückstellung für AG-Anteil SV Entgelte | – | – | – |
| + Auflösung Rückstellung für AG-Anteile SV Engelte | – | 2.600 | 6.400 |
| – Zuführung zur Rückstellung für Lebensarbeitszeitkonto | 391.000 | 386.000 | 178.300 |
| – Zuführung zur Rückstellung für Aufzinsung | 114.200 | 92.700 | 56.000 |
| + Veränderung ressortinterne Verrechnung | 1.412.400 | 1.482.000 | – |
| +/– Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 908.500 | 1.028.100 | 57.200 |

# Kapitel 04 52
# Staatliche Schulaufsicht - Landesschulamt

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **04 52** | **Staatliche Schulaufsicht - Landesschulamt** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 | 111 Gebühren, sonstige Entgelte | 344 800 | 344 800 | 326 600<br>440 967 |
| 112 | 111 Geldstrafen und Geldbußen | 92 400 | 92 400 | 74 200<br>117 072 |
| 119 | 111 Sonstige Verwaltungseinnahmen | 92 700 | 70 000 | 70 000<br>310 655 |
| 124 | 111 Mieten und Pachten | 1 779 500 | 1 779 500 | 1 779 500<br>1 753 716 |
| 125 | 111 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 235 | 111 Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 236 | 111 Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>77 840 |
| 282 | 111 Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>448 |
| 287 | 111 Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 | 850 Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 | 890 Verrechnungen zwischen Kapiteln | 429 200 | 450 200 | 326 000<br>341 135 |
| 389 | 890 Sonstige Verrechnungen | 69 422 300 | 69 558 400 | 70 305 200<br>69 351 690 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 04 52 | 72 160 900 | 72 295 300 | 72 881 500<br>72 393 526 |

# Kapitel 04 52
# Staatliche Schulaufsicht - Landesschulamt

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 111 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 22 117 700 | 22 350 700 | 21 576 000<br>21 400 181 |
| 425 111 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 111 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 111 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | —<br>487 626 |
| 428 111 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 14 323 100 | 14 336 100 | 13 611 900<br>13 934 773 |
| 443 111 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | —<br>2 106 |
| 453 111 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 22 500 | 22 500 | 22 500<br>16 325 |
| 459 111 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>3 503 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 111 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 1 318 300 | 1 318 300 | 1 175 200<br>1 388 422 |
| 514 111 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | — | — | 91 700<br>29 625 |
| 517 111 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | — | — | —<br>66 316 |
| 518 111 | Mieten und Pachten | 7 768 200 | 7 768 200 | 7 798 800<br>7 612 079 |
| 519 111 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | — | — | —<br>5 786 |
| 525 111 | Aus- und Fortbildung | 447 100 | 459 200 | 528 500<br>476 577 |
| 526 111 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 39 000 | 39 000 | 38 800<br>26 849 |
| 527 111 | Dienstreisen | 549 000 | 549 000 | 537 200<br>512 162 |
| 529 111 | Verfügungsmittel | 5 000 | 5 000 | 5 000<br>4 810 |
| 531 111 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | — | — | —<br>— |

# Kapitel 04 52
# Staatliche Schulaufsicht - Landesschulamt

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| 533 111 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | —<br>892 |
| 536 111 | Verfahrensauslagen | — | — | —<br>100 |
| 537 111 | Beförderungskosten | 4 900 | 4 900 | 6 500<br>14 119 |
| 538 111 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 421 600 | 421 600 | 360 200<br>440 038 |
| 545 111 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | — | — | —<br>— |
| 546 111 | Vermischter Sachaufwand | — | — | —<br>1 148 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 633 111 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 681 111 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>— |
| 685 111 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | — | — | —<br>— |
| 686 111 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | — | — | —<br>— |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 111 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 812 111 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 96 600 | 96 600 | 96 600<br>253 780 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | — |
| 2015 | 600 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 600 000 | — |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |

# Kapitel 04 52
# Staatliche Schulaufsicht - Landesschulamt

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 6 434 600 | 6 430 500 | 6 737 300<br>6 930 000 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 19 521 800 | 19 521 800 | 20 352 500<br>18 638 294 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 04 52 | 73 069 400 | 73 323 400 | 72 938 700<br>72 245 518 |

## Abschluss Kapitel 04 52

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 2 309 400 | 2 286 700 | 2 250 300<br>2 622 411 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>78 288 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 69 851 500 | 70 008 600 | 70 631 200<br>69 692 826 |
| **Gesamteinnahmen** | | 72 160 900 | 72 295 300 | 72 881 500<br>72 393 526 |
| 4 | Personalausgaben | 36 463 300 | 36 709 300 | 35 210 400<br>35 844 516 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 10 553 100 | 10 565 200 | 10 541 900<br>10 578 927 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 96 600 | 96 600 | 96 600<br>253 780 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 25 956 400 | 25 952 300 | 27 089 800<br>25 568 294 |
| **Gesamtausgaben** | | 73 069 400 | 73 323 400 | 72 938 700<br>72 245 518 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -908 500 | -1 028 100 | -57 200<br>148 007 |

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Schulen

## A. Vorbemerkungen

Die Produktstruktur des Buchungskreises wurde ab dem 01.01.2013 geändert. Ziel der Überarbeitung war die Verbesserung der Planungsqualität, die einhergeht mit der Vereinfachung von Planungsprozessen. So wurden die bisherigen Produkte Nr. 2 und Nr. 3 mit der neuen Schulform Mittelstufenschule zum Produkt Nr. 29 zusammengefasst. Die Förderschulen bilden nun durch die Zusammenlegung der Produkte Nr. 7, Nr. 8 und Nr. 9 das Produkt Nr. 30. Im beruflichen Bereich gibt es jetzt die vier neuen Produkte Nr. 31, Nr. 32, Nr. 33 und Nr. 34, die aus den bisherigen Produkten der Beruflichen Schulen und der Schulen der Erwachsenenbildung entstanden sind. Es besteht daher eine eingeschränkte Vergleichbarkeit der Wirtschaftspläne der Vorjahre. Nähere Erläuterungen zu den neuen Produkten sind den folgenden Produktblättern zu entnehmen.

Die 1.728 allgemeinbildenden, 106 beruflichen Schulen, 4 Staatlichen Fachschulen und 185 Schulen in freier Trägerschaft (Privatschulen) erfüllen in verschiedenen Schulstufen und Schulformen den ihnen in Art. 56 der Hessischen Verfassung erteilten Bildungsauftrag. Der gesetzliche Auftrag für die 14 Schulen für Erwachsene - 4 Hessenkollegs und 10 Abendschulen leitet sich aus §§ 45ff. HSchG ab. Hier werden die Schulen für Erwachsene als eigenständige Schulform innerhalb des Schulaufbaus des Landes Hessen beschrieben und ihr Auftrag bestimmt. Die nähere Ausgestaltung ist in der Verordnung zur Ausgestaltung der Schulen für Erwachsene vorgegeben. Das Bildungsangebot der Schulen für Erwachsene, früher auch Zweiter Bildungsweg genannt, ermöglicht jungen Erwachsenen schulische Abschlüsse nachzuholen. Die Staatlichen Fachschulen sind Institute der beruflichen Weiterbildung und der beruflichen Erstausbildung. Auch die Aufgaben des Landes Hessen, die sich aus dem Hessischen Weiterbildungsgesetz ergeben, sind hier abgebildet. Zu nennen sind insbesondere die Koordinationsstelle Weiterbildung und die Unterstützung des Entwicklungsprozesses zum Aufbau von Zentren Lebensbegleitenden Lernens. Es handelt sich dabei um ein Kooperationsprojekt des Landes Hessen mit Gebietskörperschaften und Bildungsträgern in den Regionen des Landes.

Träger der öffentlichen Schulen (allgemeinbildende Schulen, berufliche Schulen, Abendschulen) sind regelmäßig die kreisfreien Städte und Landkreise (kommunale Träger). Sie haben die Kosten für die äußere Schulverwaltung, insbesondere für das Verwaltungspersonal (Sekretariat, Hausmeister), für die Gebäudebewirtschaftung und Lehrmittel sowie für Gebäudeinvestitionen zu tragen (sog. Sachkosten). Eine Ausnahme hiervon bilden die Hessenkollegs, die Staatlichen Fachschulen und die Internatsschule Hansenberg, deren Träger das Land Hessen ist.

Für die öffentlichen Schulen hat das Land Hessen die Personalkosten für die Lehrkräfte, des sonstigen unterrichtenden Personals und die Kosten für die Lernmittel zu übernehmen (Kosten der inneren Schulverwaltung gemäß §§ 151 bis 154 HSchG). Auf Grund der dualen Trägerschaft werden im Landeshaushalt im Wesentlichen die Personalkosten für den Unterricht an den Schulen abgebildet; die Sachkosten sind hingegen in den Haushalten der kommunalen Träger ausgewiesen.

Öffentliche Schulen sind in der Regel nicht rechtsfähige öffentliche Anstalten (§ 127a HSchG) und führen nur partiell administrative Aufgaben aus. Die Mehrzahl dieser Aufgaben erledigen die 15 Staatlichen Schulämter im Rahmen der Aufsichtsführung und andere Dienststellen innerhalb oder außerhalb des Kultusressorts, wie z. B. Regierungspräsidien.

Mit 1.852 Dienststellen und 56.446 prognostizierten Beschäftigten ist der Schulbereich einer der größten operativen Buchungskreis in Hessen.

Die Entwicklung der Schülerzahlen bezogen auf Schulformen und -stufen steht in enger Abhängigkeit zu sich schnell verändernden ökonomischen und gesellschaftlichen Faktoren, so dass ihre Planung risikobehaftet ist. Daher können prognostizierte Schülerzahlen zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung - insbesondere für die Sekundarstufe II (Oberstufe) oder für die beruflichen Schulen - später im Ist von den geplanten Mengen stark abweichen. Die Planungsunsicherheit wird durch die bestehende Divergenz von Haushaltsjahr zu Schuljahr weiter verstärkt.

Unter Berücksichtigung der festgelegten Fachziele und definierten Produkte basieren die Angaben in den Produktblättern auf den für das Schuljahr 2012/2013 prognostizierten Schüler- und Studierendenzahlen und Lehrerstellen.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 - 72 und 74 - 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Schulgirokonten

Schulen können auf Guthabenbasis Girokonten bei einem Kreditinstitut eröffnen und führen. Über die Girokonten können sowohl Fremd- als auch Landesmittel verwaltet und bewirtschaftet werden. Die Bewirtschaftung der Mittel erfolgt nach den Richtlinien zur Führung von Girokonten durch die öffentlichen Schulen (Schulgirokonten) vom 16. Februar 2009 außerhalb des Rechnungswesens des Landes.

Das Hessische Kultusministerium bestimmt jährlich Art, Umfang und Höhe der zu bewirtschaftenden Landesmittel der Schulen. Wenn die Schule sich für die Bewirtschaftung der Landesmittel über das Schulgirokonto entscheidet, so sind diese vollständig im festgelegten Umfang darüber abzuwickeln.

Mit Abfluss der Mittel aus dem Landeshaushalt auf die Girokonten der Schulen erhalten sie die vollständige wirtschaftliche Verfügungsmacht unter Beachtung der geltenden Bestimmungen zur eigenständigen Bewirtschaftung der Mittel. Sie gelten zum Zeitpunkt der Auszahlung als verausgabt.

Die zur eigenständigen Bewirtschaftung zugewiesenen Mittel sind in vollem Umfang gegenseitig deckungsfähig. Die auf den Girokonten bestehenden Guthabenanteile aus Landesmitteln sind am Jahresende in voller Höhe auf Folgejahre übertragbar und verbleiben den Schulen zur Deckung von Ausgaben, die aus dem Landeshaushalt zu tragen sind.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Abweichend von § 2 Abs. 3 Satz 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtkosten der Produkte 20 und 31 bis 34 um bis zu 30 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sicher gestellt werden kann. Für alle übrigen Produkte können die Gesamtkosten um bis zu 10 v. H. überschritten werden.

### Erfolgsplan

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

-

### Sonstige Bemerkungen

#### Kamerale Rücklagen / Verwaltungsrücklagen

Die kameralen Rücklagen weisen zum 31.12.2011 folgende Bestände auf:

| | |
|---|---|
| Fortbildungsbudgets der Schulen (nicht investiv) | 609.255,10 EUR |
| Vertretungsmittelbudgets der Schullen (VSS-Budgets -nicht investiv) | 26.937.857,07 EUR |
| Modellprojetes "Selbstverantwortung Plus" (nicht investiv) | 1.936.077,13 EUR |
| Bildungsregion Groß-Gerau und Main-Taunus-Kreis inkl. Stadt Kelsterbach (investiv) | 7.326,23 EUR |
| Hessische Landesstelle für Technologiefortbildung Dr.-Frank-Niethammer-Institut | 500.000,00 EUR |
| **Zusammen** | **29.990.515,53 EUR** |

Die Verwaltungsrücklage weist zum 31.12.2011 einen Bestand in Höhe von1.847.000 EUR aus.

# Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
# Schulen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Bildung und Erziehung in der Grundschule | 207.690 | 747.405,9 | 1.322,6 | 746.083,3 | – | 209.083 | 749.467,9 |
| 2 | weg | Bildung und Erziehung in der Hauptschule | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | weg | Bildung und Erziehung in der Realschule | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | | Bildung und Erziehung im Gymnasium und den gymnasialen Oberstufen | 153.761 | 786.931,7 | 1.397,6 | 785.534,1 | – | 152.879 | 788.307,4 |
| 5 | | Bildung und Erziehung in der Förderstufe und der integrierten Gesamtschule | 79.771 | 354.103,6 | 473,2 | 353.630,4 | – | 80.432 | 358.647,0 |
| 6 | | Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule | 81.430 | 374.566,0 | 744,4 | 373.821,6 | – | 82.235 | 375.920,8 |
| 7 | weg | Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen | – | – | – | – | – | – | – |
| 8 | weg | Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung | – | – | – | – | – | – | – |
| 9 | weg | Bildung und Erziehung in Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung | – | – | – | – | – | – | – |
| 10 | weg | Bildung und Erziehung im beruflichen Gymnasium | – | – | – | – | – | – | – |
| 11 | weg | Bildung und Erziehung in der Fachoberschule | – | – | – | – | – | – | – |
| 12 | | Förderung kommunaler Schulträger | 9.642 | 4.477,2 | – | 4.477,2 | – | 9.500 | 4.332,5 |
| 13 | weg | Berufsausbildung Assistenten | – | – | – | – | – | – | – |
| 14 | weg | Vermittlung von beruflichen Teilqualifikationen mit Anrechnungsmöglichkeiten auf Ausbildungszeiten | – | – | – | – | – | – | – |
| 15 | weg | Vermittlung von beruflichen Teilqualifikationen in Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung | – | – | – | – | – | – | – |
| 16 | weg | Berufliche Weiterbildung an Fachschulen | – | – | – | – | – | – | – |
| 17 | weg | Vollschulische Erstausbildung / Berufsfachschule | – | – | – | – | – | – | – |
| 18 | weg | Ausbildung in der Berufsschule (schulischer Teil des dualen Systems) | – | – | – | – | – | – | – |
| 19 | | Ganztagsangebote | 203.303 | 130.851,3 | 178,9 | 130.672,4 | – | 197.803 | 122.069,6 |
| 20 | | Prävention vor sonderpädagogischer Förderung / Inklusive Beschulung / Förderung kranker Schülerinnen und Schüler | 3.489.148 | 138.539,4 | 197,0 | 138.342,4 | – | 3.385.661 | 134.805,1 |
| 21 | | Förderung von Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund | 2.399.222 | 95.295,5 | 152,9 | 95.142,6 | – | 2.399.222 | 95.057,9 |
| 22 | weg | Internationale Fortbildung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit | – | – | – | – | – | – | – |
| 23 | | Leistungen für Schulen in freier Trägerschaft | 49.251 | 273.193,8 | – | 273.193,8 | – | 48.527 | 261.955,4 |
| 24 | weg | Ausbildung in der Abendhauptschule | – | – | – | – | – | – | – |
| 25 | weg | Ausbildung in der Abendrealschule | – | – | – | – | – | – | – |
| 26 | weg | Ausbildung im Abendgymnasium | – | – | – | – | – | – | – |

# Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
# Schulen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 1.489,9 | 747.978,0 | – | 211.631 | 704.766,6 | – | 704.766,6 | – | 211.727 | 703.240,6 | – | 709.842,5 | 6.601,9 |
| – | – | – | 14.588 | 83.596,3 | – | 83.596,3 | – | 15.410 | 82.388,1 | – | 92.769,6 | 10.381,5 |
| – | – | – | 44.704 | 166.439,2 | – | 166.439,2 | – | 45.288 | 171.443,2 | – | 173.686,6 | 2.243,4 |
| 1.538,8 | 786.768,6 | – | 154.565 | 789.279,2 | – | 789.279,2 | – | 152.286 | 736.705,7 | – | 792.790,7 | 56.085,0 |
| 543,8 | 358.103,2 | – | 80.262 | 347.669,2 | – | 347.669,2 | – | 79.860 | 337.644,4 | – | 351.690,8 | 14.046,4 |
| 814,7 | 375.106,1 | – | 85.006 | 374.372,3 | – | 374.372,3 | – | 85.822 | 368.780,2 | – | 389.012,3 | 20.232,1 |
| – | – | – | 10.688 | 82.118,8 | – | 82.118,8 | – | 10.693 | 88.251,8 | – | 87.671,7 | -580,1 |
| – | – | – | 3.209 | 61.411,9 | – | 61.411,9 | – | 3.201 | 65.089,2 | – | 66.802,6 | 1.713,4 |
| – | – | – | 5.937 | 77.057,1 | – | 77.057,1 | – | 6.323 | 64.542,8 | – | 74.889,0 | 10.346,2 |
| – | – | – | 13.736 | 86.917,0 | – | 86.917,0 | – | 13.934 | 89.160,9 | – | 91.724,4 | 2.563,5 |
| – | – | – | 21.356 | 72.611,7 | – | 72.611,7 | – | 21.008 | 74.813,0 | – | 88.772,3 | 13.959,3 |
| – | 4.332,5 | – | 9.090 | 4.243,9 | – | 4.243,9 | – | 8.979 | 4.011,5 | – | 3.687,0 | -324,5 |
| – | – | – | 7.433 | 40.073,5 | 2,5 | 40.071,0 | – | 7.242 | 39.788,7 | – | 38.524,6 | -1.264,1 |
| – | – | – | 15.380 | 66.790,3 | – | 66.790,3 | – | 15.406 | 80.472,0 | – | 74.687,4 | -5.784,6 |
| – | – | – | 8.346 | 52.657,4 | – | 52.657,4 | – | 7.936 | 44.022,2 | – | 32.951,8 | -11.070,4 |
| – | – | – | 11.153 | 49.502,9 | 62,0 | 49.440,9 | – | 10.310 | 41.892,7 | – | 42.758,1 | 865,4 |
| – | – | – | 653 | 6.529,7 | 2,2 | 6.527,5 | – | 379 | 3.007,5 | – | 2.490,2 | -517,3 |
| – | – | – | 108.318 | 242.141,9 | – | 242.141,9 | – | 108.442 | 222.813,4 | – | 255.013,6 | 32.200,2 |
| 188,2 | 121.881,4 | – | 191.625 | 103.955,9 | – | 103.955,9 | – | 184.896 | 95.268,2 | – | 98.737,6 | 3.469,4 |
| 219,2 | 134.585,9 | – | 3.509.987 | 128.252,3 | – | 128.252,3 | – | 3.340.740 | 134.600,2 | – | 132.536,1 | -2.064,1 |
| 171,9 | 94.886,0 | – | 2.428.097 | 86.576,6 | – | 86.576,6 | – | 2.598.765 | 104.994,3 | – | 88.989,9 | -16.004,4 |
| – | – | – | 14.255 | 1.132,5 | – | 1.132,5 | – | 14.651 | 943,0 | – | 1.320,1 | 377,1 |
| – | 261.955,4 | – | 48.324 | 245.693,0 | – | 245.693,0 | – | 47.851 | 241.795,5 | – | 225.628,7 | -16.166,8 |
| – | – | – | 150 | 931,4 | – | 931,4 | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | 1.850 | 7.842,1 | – | 7.842,1 | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | 2.300 | 12.614,4 | – | 12.614,4 | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 27 | weg | Ausbildung im Hessenkolleg | – | – | – | – | – | – | – |
| 28 | weg | Außerschulische Weiterbildung | – | – | – | – | – | – | – |
| 29 | neu | Bildung und Erziehung in der Hauptschule, Real-schule und Mittelstufenschule | 57.914 | 267.986,9 | 582,0 | 267.404,9 | – | 59.433 | 269.987,3 |
| 30 | neu | Bildung und Erziehung in Förderschulen | 19.906 | 223.581,2 | 553,4 | 223.027,8 | – | 20.018 | 227.181,8 |
| 31 | neu | Studienqualifizierende Bildungsgänge an beruflichen Schulen und an Schulen für Erwachsene | 41.950 | 190.160,1 | 475,0 | 189.685,1 | – | 40.550 | 185.917,7 |
| 32 | neu | Berufsqualifizierende Bildungsgänge an beruflichen Schulen | 114.780 | 278.115,6 | 598,2 | 277.517,4 | – | 115.080 | 281.851,7 |
| 33 | neu | Ausbildungs- und Berufsvorbereitung an beruflichen Schulen sowie Mittelstufe an Schulen für Erwach-sene | 22.460 | 124.519,1 | 655,2 | 123.863,9 | – | 22.940 | 127.918,1 |
| 34 | neu | Berufliche Weiterbildung | 12.950 | 55.961,9 | 687,2 | 55.274,7 | – | 12.110 | 53.595,5 |
| | | **Summe Produkte** | | **4.045.689,2** | **8.017,6** | **4.037.671,6** | **–** | | **4.037.015,7** |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | 790 | 8.141,5 | – | 8.141,5 | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | 560 | 385,2 | – | 385,2 | – | – | – | – | – | – |
| 633,4 | 269.353,9 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 602,9 | 226.578,9 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 500,1 | 185.417,6 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 645,2 | 281.206,5 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 683,3 | 127.234,8 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 663,7 | 52.931,8 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **8.695,1** | **4.028.320,6** | **–** | | **3.903.703,8** | **66,7** | **3.903.637,1** | **–** | | **3.795.669,1** | **–** | **3.916.977,6** | **121.308,5** |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Personalüberlassung (Abordnungen/Anrechnungen) an das Hessische Kultusministerium | 54 | 4.061,1 | 4.061,1 | – | – | 54 | 4.061,1 |
| 2 | | Personalüberlassung (Abordnungen/Anrechnungen) an die Staatlichen Schulämter | 251 | 18.502,3 | 18.502,3 | – | – | 251 | 18.502,3 |
| 3 | | Personalüberlassung (Abordnungen/Anrechnungen) an das Amt für Lehrerbildung | 154 | 11.234,5 | 11.234,5 | – | – | 154 | 11.234,5 |
| 4 | | Personalüberlassung (Abordnungen/Anrechnungen) an das Institut für Qualitätsentwicklung | 69 | 5.573,3 | 5.573,3 | – | – | 65 | 5.250,7 |
| 5 | weg | Unterrichtsleistung für den Buchungskreis Erwachsenenbildung | – | – | – | – | – | – | – |
| 6 | | Interessenvertretungen (Freistellung von Personal) | – | 1.020,8 | 1.020,8 | – | – | – | 1.020,8 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **40.392,0** | **40.392,0** | **–** | **–** | | **40.069,4** |
| | | **Gesamtsumme** | | **4.086.081,2** | **48.409,6** | **4.037.671,6** | **–** | | **4.077.085,1** |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 4.061,1 | – | – | 55 | 4.057,6 | 4.057,6 | – | – | 55 | 4.233,8 | 4.233,8 | – | – |
| 18.502,3 | – | – | 270 | 19.385,6 | 19.385,6 | – | – | 249 | 17.805,3 | 17.805,3 | – | – |
| 11.234,5 | – | – | 147 | 10.010,1 | 10.010,1 | – | – | 225 | 15.694,8 | 15.694,8 | – | – |
| 5.250,7 | – | – | 61 | 4.830,9 | 4.830,9 | – | – | 48 | 3.582,5 | 3.582,5 | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 609 | 1.981,1 | 1.981,1 | – | – |
| 1.020,8 | – | – | – | 1.132,5 | 1.132,5 | – | – | – | 1.105,3 | 1.105,3 | – | – |
| **40.069,4** | **–** | **–** | | **39.416,7** | **39.416,7** | **–** | **–** | | **44.402,8** | **44.402,8** | **–** | **–** |
| **48.764,5** | **4.028.320,6** | **–** | | **3.943.120,5** | **39.483,4** | **3.903.637,1** | **–** | | **3.840.071,9** | **44.402,8** | **3.916.977,6** | **121.308,5** |

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Bildung und Erziehung in der Grundschule**

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

**1. Erbringer**

Allgemeinbildende, öffentliche Grundschulen (rund 1.171 Schulen)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§§ 17 bis 20 HSchG in der gültigen Fassung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das Produkt "Bildung und Erziehung in der Grundschule" soll Schülerinnen und Schülern in der ersten bis vierten Jahrgangsstufe grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln und die verschiedenen Fähigkeiten in einem gemeinsamen Bildungsgang entwickeln. Die Schülerinnen und Schüler werden auf die Fortsetzung ihres Bildungsweges in weiterführenden Bildungsgängen vorbereitet. Zu diesem Produkt gehört weiterhin der Unterricht in den Vorklassen, welcher der ersten Jahrgangsstufe vorgeschaltet ist.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Bildung und Erziehung in der Grundschule (1.-4. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der Grundschule (1.-4. Klasse) mit flexiblem Schulanfang *)
- Bildung und Erziehung in der Grundschule (Vorklasse) **)

*) Grundschulen betrachten die Jahrgangsstufen 1 und 2 curricular und unterrichtsorganisatorisch als pädagogische Einheit und ermöglichen Schülern damit, nach ihrem Leistungs- und Entwicklungsstand auch in einem oder in drei Schuljahren die Jahrgangsstufen 1 und 2 zu durchlaufen. Das dritte Jahr wird nicht auf die Dauer des Schulbesuchs angerechnet (§ 20 HSchG).

**) In Vorklassen können Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden, die schulpflichtig, aber noch nicht schulreif sind, da die Entwicklung der Kinder nicht erwarten lässt, dass sie erfolgreich am Unterricht teilnehmen können (§§ 18 Abs. 2 und 58 HSchG).

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

**5. Empfänger**

Schülerinnen und Schüler der Grundschulen in der ersten bis vierten Jahrgangsstufe sowie den Vorklassen

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen/Schüler | Personen | 207.690 | 209.083 | 211.631 | 211.727 | 216.062 | 221.465 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Anschlussfähigkeit gewährleisten | | | | | | | |
| Quote der Schülerinnen und Schüler, die am Ende der Klasse 4 das Klassenziel nicht erreicht haben | Prozent | 0,8 | 0,8 | 0,9 | 0,6 | 0,8 | 0,9 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 3.592,29 | 3.577,42 | 3.330,17 | 3.352,63 | 3.017,82 | 2.871,56 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | 71,25 | 71,46 | 67,31 | 67,18 | 60,62 | 58,19 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 700.061.100 | 702.667.500 | 653.834.000 | 645.769.396 |
| Sachkosten | 47.344.800 | 46.800.400 | 11.299.300 | 8.454.535 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 39.633.300 | 49.016.692 |
| **Gesamtkosten** | **747.405.900** | **749.467.900** | **704.766.600** | **703.240.623** |
| Erlöse | 1.322.600 | 1.489.900 | – | – |
| Produktabgeltung | 746.083.300 | 747.978.000 | 704.766.600 | 709.842.507 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **6.601.884** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2 (weggefallen):**
**Bildung und Erziehung in der Hauptschule***)

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

**1. Erbringer**

Allgemeinbildende, öffentliche Schulen mit Bildungsgang "Hauptschule" (rund 150 Schulen)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§§ 23 und 28 HSchG in der gültigen Fassung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das Produkt "Bildung und Erziehung in der Hauptschule" soll Schülerinnen und Schüler der Hauptschule entsprechend ihrer Fähigkeiten und Neigungen fördern und dabei Allgemeinbildung vermitteln, auf die Berufs- und Arbeitswelt vorbereiten, ihnen für ihr Erwachsenenleben nötige Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln und sie zu Hauptschulabschlüssen führen.

*) Nicht in diesem Produkt enthalten sind:
- die Angebote der Kooperativen Gesamtschulen zum Bildungsgang "Hauptschule" (diese sind Bestandteil des Produkts "Bildung und Erziehung in der Kooperativen Gesamtschule") und
- die Förderstufenangebote der Hauptschulen (diese sind Bestandteil des Produkts "Bildung und Erziehung in der Förderstufe und der Integrierten Gesamtschule").

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Bildung und Erziehung in der Hauptschule (5.-6. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der Hauptschule (7.-9. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der Hauptschule (10. Klasse)
- "Schule und Betrieb" (SchuB)-Klassen **)

**) In den SchuB-Klassen (Lernen und Arbeiten in Schule und Betrieb) haben die Schüler einen größeren Praxisanteil und gehen zwei Tage in der Woche in Betriebe.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

**5. Empfänger**

Schülerinnen und Schüler des Bildungsgangs "Hauptschule"

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen/Schüler | Personen | - | - | 14.588 | 15.410 | 16.276 | 18.364 |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zu Abschlüssen führen und Anschlussfähigkeit gewährleisten | | | | | | | |
| Anteil der Schülerinnen und Schüler mit einfachem Hauptschulabschluss | Prozent | - | - | 42,0 | 28,8 | 42,4 | 34,8 |
| Anteil der Schülerinnen und Schüler mit qualifizierendem Hauptschulabschluss | Prozent | - | - | 50,0 | 58,5 | 49,2 | 56,3 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 5.730,48 | 6.020,09 | 5.712,69 | 5.027,08 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | - | - | 72,50 | 67,90 | 62,89 | 67,60 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 77.313.200 | 76.474.203 |
| Sachkosten | – | – | 1.277.400 | 905.735 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 5.005.700 | 5.008.163 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **83.596.300** | **82.388.101** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 83.596.300 | 92.769.606 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **10.381.505** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3 (weggefallen):**
**Bildung und Erziehung in der Realschule *)**

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

### 1. Erbringer

Allgemeinbildende, öffentliche Schulen mit Bildungsgang "Realschule" (rund 140 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 23 und 28 HSchG in der gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt "Bildung und Erziehung in der Realschule" vermittelt Schülerinnen und Schülern eine lebensbezogene und vertiefende Allgemeinbildung und ermöglicht ihnen gleichzeitig, entsprechend ihren Leistungen und Neigungen individuelle Schwerpunkte zu setzen. Die Realschule qualifiziert die Schülerinnen und Schüler sowohl zu einem berufsbezogenen Schulabschluss als auch zum Übergang in eine schulische Weiterbildung.

*) Nicht in diesem Produkt enthalten sind:
- die Angebote der kooperativen Gesamtschulen zum Bildungsgang "Realschule" (diese sind Bestandteil des Produkts "Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule") und
- die Förderstufenangebote der Realschulen (diese sind Bestandteil des Produkts "Bildung und Erziehung in der Förderstufe und der integrierten Gesamtschule").

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bildung und Erziehung in der Realschule (5.-6. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der Realschule (7.-9. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der Realschule (10. Klasse)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler des Bildungsgangs "Realschule"

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen/Schüler | Personen | - | - | 44.704 | 45.288 | 46.084 | 46.682 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zu Abschlüssen führen und Anschlussfähigkeit gewährleisten | | | | | | | |
| Anteil der Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Abschluss (Realschulabschluss) | Prozent | - | - | 95,0 | 93,7 | 93,1 | 93,7 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 3.723,14 | 3.835,16 | 3.476,80 | 2.997,31 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | - | - | 76,55 | 78,14 | 72,24 | 72,72 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 155.078.300 | 160.591.605 |
| Sachkosten | – | – | 2.520.400 | 1.976.547 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 8.840.500 | 8.875.053 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **166.439.200** | **171.443.205** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 166.439.200 | 173.686.631 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **2.243.426** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**
**Bildung und Erziehung im Gymnasium und den gymnasialen Oberstufen *)**

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

### 1. Erbringer

Allgemeinbildende, öffentliche Schulen mit dem Bildungsgang "Gymnasium" (rund 170 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 24, 28 bis 34, 36, 38 HSchG in der gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt "Bildung und Erziehung im Gymnasium und den gymnasialen Oberstufen" soll Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums, der gymnasialen Oberstufenschule sowie der gymnasialen Oberstufe der integrierten und kooperativen Gesamtschule eine allgemeine Bildung vermitteln und ihnen entsprechend ihren Leistungen und Neigungen eine Schwerpunktbildung ermöglichen, die sie befähigt, nach Maßgabe der Abschlüsse ihren Bildungsweg an einer Hochschule, aber auch in berufsqualifizierenden Bildungsgängen fortzusetzen.

*) Nicht in diesem Produkt enthalten sind:
- die Angebote der Kooperativen Gesamtschulen zum Bildungsgang "Gymnasium" (diese sind Bestandteil des Produkts "Bildung und Erziehung in der Kooperativen Gesamtschule")
- die Angebote des Beruflichen Gymnasiums (diese sind Bestandteil des Produkts "Bildung und Erziehung im Beruflichen Gymnasium").

In dem Produkt sind die Kosten der Internatsschule Schloss Hansenberg enthalten.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bildung und Erziehung im Gymnasium, 9-jährige Form (Qualifikationsphase Q1-Q4, 12.-13. Klasse)
- Bildung und Erziehung im Gymnasium, 8-jährige Form (5.-6. Klasse)
- Bildung und Erziehung im Gymnasium, 8-jährige Form (7.-9. Klasse)
- Bildung und Erziehung im Gymnasium, 8-jährige Form (Einführungsphase und Qualifikationsphase Q1-Q4, 10.-12. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der integrierten Gesamtschule (Einführungsphase und Qualifikationsphase Q1-Q4, 11.- 13. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule, 9-jährige Form (Einführungsphase und Qualifikationsphase Q1-Q4, 11.-13. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule, 8-jährige Form (Einführungsphase und Qualifikationsphase Q1-Q4, 10.-12. Klasse)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums sowie der gymnasialen Oberstufe einschließlich der gymnasialen Oberstufen der integrierten und kooperativen Gesamtschule

# Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
# Schulen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen/Schüler | Personen | 153.761 | 152.879 | 154.565 | 152.286 | 150.985 | 149.255 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zur Allgemeinen Hochschulreife führen bzw. die berufliche Einstiegskompetenz gewährleisten | | | | | | | |
| Erfolgsquote in der gymnasialen Oberstufe | Prozent | 85,0 | 85,0 | 85,0 | 87,3 | 90,9 | 84,2 |
| Übergangsquote in die Einführungsphase | Prozent | 78,0 | 78,0 | 75,0 | 80,9 | 69,7 | 77,0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 5.108,80 | 5.146,35 | 5.106,45 | 5.205,93 | 4.713,46 | 4.413,88 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde im Gymnasium und der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe I und II | Euro | 89,02 | 85,90 | 86,18 | 81,72 | 77,02 | 77,94 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 736.193.200 | 736.877.900 | 736.373.100 | 681.518.250 |
| Sachkosten | 50.738.500 | 51.429.500 | 13.331.900 | 15.654.377 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 113.000 | 37.997 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 39.461.200 | 39.495.094 |
| **Gesamtkosten** | **786.931.700** | **788.307.400** | **789.279.200** | **736.705.718** |
| Erlöse | 1.397.600 | 1.538.800 | – | – |
| Produktabgeltung | 785.534.100 | 786.768.600 | 789.279.200 | 792.790.762 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **56.085.044** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Bildung und Erziehung in der Förderstufe und der integrierten Gesamtschule *)**

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

### 1. Erbringer

Integrierte Gesamtschulen sowie Grund-, Haupt- und Realschulen und schulformbezogene Gesamtschulen mit Förderstufenangebot (rund 250 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 22, 25, 27, 28 HSchG in der gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

In der schulformübergreifenden (integrierten) Gesamtschule wird das Bildungsangebot der in ihr zusammengefassten Schulformen integriert und das Bildungsangebot der Mittelstufe (Sekundarstufe I) des gymnasialen Bildungsganges auf die Jahrgangsstufen 5 bis 10 umgesetzt.
Die Förderstufe bereitet die Schülerinnen und Schüler auf die Anforderungen der Jahrgangsstufe 7 der Bildungsgänge der Hauptschule, der Realschule, des Gymnasiums und der Gesamtschule vor und dient der Orientierung und Überprüfung der Wahlentscheidung für den weiteren Bildungsweg.

*) Nicht in diesem Produkt enthalten sind:
- die letzten drei Schuljahre der gymnasialen Oberstufe der integrierten Gesamtschule (diese sind Bestandteil des Produkts "Bildung und Erziehung im Gymnasium und den Gymnasialen Oberstufen).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bildung und Erziehung in der integrierten Gesamtschule (5. - 6. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der integrierten Gesamtschule (7. - 9. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der integrierten Gesamtschule (10. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der Förderstufe (5. - 6. Klasse)
- "Schule und Betrieb" (SchuB)-Klassen **)

**) In den abschlussbezogenen SchuB-Klassen (Lernen und Arbeiten in Schule und Betrieb) haben die Schüler einen größeren Praxisanteil und gehen zwei Tage in der Woche in Betriebe.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler der integrierten Gesamtschule (5. - 10. Klasse) sowie der Förderstufe

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | 79.771 | 80.432 | 80.262 | 79.860 | 79.704 | 78.810 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zu Abschlüssen führen und Anschlussfähigkeit gewährleisten | | | | | | | |
| Anteil der Schülerinnen und Schüler mit einfachem Hauptschulabschluss (IGS) | Prozent | 31,0 | 31,0 | 20,0 | 31,8 | 17,4 | 31,0 |
| Anteil der Schülerinnen und Schüler mit qualifizierendem Hauptschulabschluss (IGS) | Prozent | 16,0 | 16,0 | 16,0 | 16,3 | 16,6 | 8,9 |
| Anteil der Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Abschluss (IGS) | Prozent | 55,0 | 55,0 | 55,0 | 57,9 | 54,2 | 52,8 |
| Übergangsquote der Absolventen der IGS in der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe | Prozent | 30,0 | 30,0 | 30,0 | 25,1 | 29,6 | 31,5 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 4.433,07 | 4.452,25 | 4.331,68 | 4.403,84 | 3.959,84 | 3.702,79 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde IGS (Jahrgangsstufen 5-10) | Euro | 80,53 | 83,51 | 81,51 | 81,32 | 77,02 | 77,54 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 335.194.200 | 339.453.400 | 323.128.600 | 314.745.983 |
| Sachkosten | 18.909.400 | 19.193.600 | 5.104.100 | 5.336.780 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 19.436.500 | 17.561.602 |
| **Gesamtkosten** | **354.103.600** | **358.647.000** | **347.669.200** | **337.644.365** |
| Erlöse | 473.200 | 543.800 | – | – |
| Produktabgeltung | 353.630.400 | 358.103.200 | 347.669.200 | 351.690.792 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **14.046.427** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6:**
**Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule *)**

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

**1. Erbringer**

Kooperative Gesamtschulen (rund 130 Schulen)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§§ 25, 26, 28 HSchG in der gültigen Fassung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Die schulformbezogene (kooperative) Gesamtschule (KGS) dient auf Grund des Zusammenwirkens ihrer Zweige (Hauptschul-, Realschul- und Gymnasialzweig) dem Ziel, die Entfaltung von Begabungs- und Leistungsschwerpunkten der Schülerinnen und Schüler unter Berücksichtigung der individuellen Bestimmung der Bildungswege im Bildungsgang zu erleichtern.

*) Nicht in diesem Produkt enthalten sind:
- die letzten drei Schuljahre der gymnasialen Oberstufe der kooperativen Gesamtschule (diese sind Bestandteil des Produkts "Bildung und Erziehung im Gymnasium und den gymnasialen Oberstufen).

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule (Hauptschulzweig: 5. - 6. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule (Hauptschulzweig: 7. - 9. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule (Hauptschulzweig: 10. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule (Realschulzweig: 5. - 6. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule (Realschulzweig: 7. - 9. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule (Realschulzweig: 10. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule, 9-jährige Form (Gymnasialzweig: 5. - 6. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule, 9-jährige Form (Gymnasialzweig: 7. - 9. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule, 9-jährige Form (Gymnasialzweig: 10. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule, 8-jährige Form (Gymnasialzweig: 5. - 6. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule, 8-jährige Form (Gymnasialzweig: 7. - 9. Klasse)
- "Schule und Betrieb" (SchuB)-Klassen **)
  **) In den SchuB-Klassen (Lernen und Arbeiten in Schule und Betrieb) haben die Schüler einen größeren Praxisanteil und gehen zwei Tage in der Woche in Betriebe.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler einer Hauptschul-, Realschulklasse eines Zweigs der kooperativen Gesamtschule oder einer Klasse des gymnasialen Zweigs der 5. bis 10. Jahrgangsstufe (bzw. 9. beim 8-jährigen Abitur) einer kooperativen Gesamtschule

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | 81.430 | 82.235 | 85.006 | 85.822 | 89.272 | 92.099 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zu Abschlüssen führen und Anschlussfähigkeit gewährleisten | | | | | | | |
| Anteil der Schülerinnen und Schüler mit einfachem Hauptschulabschluss (KGS) | Prozent | 57,0 | 57,0 | 56,0 | 60,2 | 55,5 | 52,7 |
| Anteil der Schülerinnen und Schüler mit qualifizierendem Hauptschulabschluss (KGS) | Prozent | 58,0 | 58,0 | 55,5 | 57,4 | 54,1 | 57,6 |
| Anteil der Schülerinnen und Schüler Realschulzweig der KGS mit mittlerem Abschluss | Prozent | 92,0 | 92,0 | 91,0 | 94,3 | 93,5 | 89,9 |
| Übergangsquote der Absolventen des gymnasialen Bildungsganges KGS in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe | Prozent | 65,0 | 65,0 | 72,0 | 61,4 | 72,6 | 65,3 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 4.590,71 | 4.561,39 | 4.404,07 | 4.532,78 | 4.341,36 | 4.224,33 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde KGS (Jahrgangsstufen 5-10) | Euro | 78,49 | 79,78 | 83,02 | 79,45 | 72,33 | 73,49 |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 354.257.500 | 355.507.500 | 349.633.400 | 344.428.746 |
| Sachkosten | 20.308.500 | 20.413.300 | 5.291.800 | 6.049.817 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 19.447.100 | 18.301.658 |
| **Gesamtkosten** | **374.566.000** | **375.920.800** | **374.372.300** | **368.780.221** |
| Erlöse | 744.400 | 814.700 | – | – |
| Produktabgeltung | 373.821.600 | 375.106.100 | 374.372.300 | 389.012.296 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **20.232.075** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7 (weggefallen):**
**Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen**

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

### 1. Erbringer

Allgemeinbildende, öffentliche Schulen mit Förderschwerpunkt Lernen sowie sonstige allgemeinbildende Schulen mit entsprechenden Angeboten (rund 100 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 49 bis 55 HSchG in der gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt "Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen" soll Kinder und Jugendliche, die auf Grund einer erheblichen und lang andauernden Lernbeeinträchtigung sonderpädagogischer Förderung bedürfen, zum Abschluss der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen führen, soweit nicht der Übergang in eine allgemeine Schule möglich ist.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen (Vorklasse)
- Bildung und Erziehung in der Grundstufe der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen (1. - 4. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen (5. - 9. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen (10. Klasse)
- "Praxis"-Klassen *)

*) In den Praxis-Klassen (Lernen und Arbeiten in Schule und Betrieb) haben die Schüler / -innen einen größeren Praxisanteil und gehen zwei Tage in der Woche in Betriebe.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen sowie entsprechenden Angeboten an sonstigen allgemeinbildenden Schulen

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | - | - | 10.688 | 10.693 | 11.347 | 11.861 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bestmögliche Förderung mit dem Ziel der Rückführung an die allgemeine Schule (Hinführung zum Hauptschulabschluss) | | | | | | | |
| Förderschulbesuchsquote | Prozent | - | - | 2,0 | 2,1 | 2,0 | 2,2 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 7.683,27 | 8.198,98 | 7.442,45 | 6.970,66 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde Förderschule für Lernhilfe | Euro | - | - | 76,46 | 80,04 | 84,27 | 85,19 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 76.490.000 | 82.068.600 |
| Sachkosten | – | – | 1.247.800 | 898.390 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 4.381.000 | 5.284.778 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **82.118.800** | **88.251.768** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 82.118.800 | 87.671.700 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-580.068** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 8 (weggefallen):**
**Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung**

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

### 1. Erbringer

Schulen mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (rund 40 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 49 bis 55 HSchG in der gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt "Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung" soll geistig behinderte Kinder und Jugendliche befähigen, sich als Person zu verwirklichen, Umwelt zu erleben, sich in sozialen Bezügen zu orientieren, bei ihrer Gestaltung mitzuwirken und zur eigenen Existenzsicherung beizutragen. Es führt zum Abschluss der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bildung und Erziehung in der Grundstufe mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
- Bildung und Erziehung in der Mittel-, Haupt- und Berufsorientierungsstufe der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | - | - | 3.209 | 3.201 | 3.676 | 3.933 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Abschlüsse ermöglichen | | | | | | | |
| Förderschulbesuchsquote | Prozent | - | - | 0,6 | 0,6 | 0,7 | 0,6 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 19.137,39 | 20.869,28 | 17.183,24 | 11.509,23 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde Förderschule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung | Euro | - | - | 105,90 | 106,13 | 109,78 | 107,05 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 57.142.100 | 60.379.321 |
| Sachkosten | – | – | 935.100 | 1.247.262 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.334.700 | 3.462.581 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **61.411.900** | **65.089.164** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 61.411.900 | 66.802.558 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.713.394** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 9 (weggefallen):**
**Bildung und Erziehung in Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung**

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

### 1. Erbringer

Allgemeinbildende, öffentliche Schulen mit Förderschwerpunkt Sprachheilförderung, körperliche und motorische Entwicklung, Sehen, Hören, emotionale und soziale Entwicklung mit Ausnahme der Schulen mit Förderschwerpunkt Lernen und geistige Entwicklung sowie sonstige allgemeinbildende Schulen mit entsprechenden Angeboten (rund 90 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 17 bis 28, 49 bis 55 HSchG in der gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt "Bildung und Erziehung in den Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung" soll Schülerinnen und Schüler der entsprechenden Förderschulen entsprechend ihrer Fähigkeiten und Neigungen fördern und dabei Allgemeinbildung vermitteln, auf die Berufs- und Arbeitswelt vorbereiten, ihnen für ihr Erwachsenenleben nötige Kenntnisse und Fertigkeiten lehren und den Abschluss einer allgemeinbildenden Schule ermöglichen. Die aufgeführten Leistungen zum Produkt sind je Förderschulform ausgeprägt.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bildung und Erziehung in den Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung (Vorklasse) *)
- Bildung und Erziehung in den Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung (Grundstufe, Jahrgangsstufen 1 bis 4)
- Bildung und Erziehung in den Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung (Mittelstufe/Hauptstufe einer Förderschule, Jahrgangsstufen 5 bis 9)
- Bildung und Erziehung in den Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung (Hauptstufe, Jahrgangsstufe 10)

*) In Vorklassen können Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden, die schulpflichtig, aber noch nicht schulreif sind, da die Entwicklung der Kinder nicht erwarten lässt, dass sie erfolgreich am Unterricht teilnehmen können (§§ 18 Abs. 2 und 58 HSchG).

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler der Schule mit Förderschwerpunkt Sprachheilförderung, körperliche und motorische Entwicklung, Sehen, Hören, emotionale und soziale Entwicklung sowie sonstigen allgemeinbildende Schulen mit entsprechenden Angeboten

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | - | - | 5.937 | 6.323 | 6.514 | 6.241 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bestmögliche Abschlüsse ermöglichen | | | | | | | |
| Anteil der Schülerinnen und Schüler Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung ohne Abschluss | Prozent | - | - | 15,0 | 22,8 | 17,5 | 17,3 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 12.979,13 | 11.843,91 | 12.203,54 | 13.399,87 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung | Euro | - | - | 77,01 | 64,03 | 51,29 | 47,26 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 71.844.400 | 60.043.503 |
| Sachkosten | – | – | 1.147.200 | 918.985 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 4.065.500 | 3.580.283 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **77.057.100** | **64.542.771** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 77.057.100 | 74.889.031 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **10.346.260** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 10 (weggefallen):**
**Bildung und Erziehung im beruflichen Gymnasium *)**

**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

### 1. Erbringer

Berufliche Schulen mit beruflichem Gymnasium (rund 46 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 29 bis 38 HSchG in der gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt "Bildung und Erziehung im beruflichen Gymnasium" verbindet allgemeines und berufliches Lernen und vermittelt eine allgemeine Grundbildung. Es kann in der gewählten Fachrichtung Teile einer Berufsausbildung vermitteln. Das Ziel des beruflichen Gymnasiums ist die allgemeine Hochschulreife (Abitur), das zum Studium an allen Hochschulen und zur Aufnahme einer Berufsausbildung befähigt.

*) Nicht in diesem Produkt enthalten ist:
- der 1-jährige Bildungsgang am beruflichen Gymnasium (dieser ist Bestandteil des Produkts "Berufsausbildung Assistenten").

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bildung und Erziehung in der Einführungs- und Qualifikationsphase Q1-Q2 des beruflichen Gymnasiums (11. und 12. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der Qualifikationsphase Q3-Q4 des beruflichen Gymnasiums (13. Klasse)
- Zweijährige Sonderlehrgänge am beruflichen Gymnasium, berufliche Fachrichtungen Technik und Wirtschaft

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler des beruflichen Gymnasiums

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | - | - | 13.736 | 13.934 | 13.113 | 11.974 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zur Allgemeinen Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife führen und Ausbildungsfähigkeit ermöglichen | | | | | | | |
| Erfolgsquote aller studienqualifizierenden Abschlüsse bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | - | - | 76,0 | 74,0 | 77,3 | 73,7 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 6.327,68 | 6.582,77 | 5.639,28 | 5.589,89 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | - | - | 86,84 | 88,51 | 83,23 | 85,12 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 81.241.900 | 82.224.350 |
| Sachkosten | – | – | 1.317.800 | 2.520.487 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 4.357.300 | 4.416.106 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **86.917.000** | **89.160.943** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 86.917.000 | 91.724.355 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **2.563.412** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 11 (weggefallen):**
**Bildung und Erziehung in der Fachoberschule**

**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

### 1. Erbringer

Fachoberschulen (rund 80 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- §§ 37, 38 HSchG
- Verordnung über die Ausbildung und Abschlussprüfung an Fachoberschulen
in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Ziel des Produkts "Bildung und Erziehung in der Fachoberschule" ist neben oder nach einer beruflichen Qualifizierung die allgemeine Fachhochschulreife, die zu einem Studium an Fachhochschulen und zu Bachelorstudiengängen befähigt.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Unterricht an der Fachoberschule, Form A (Teilzeit, 11. Klasse)
- Unterricht an der Fachoberschule, Form A (Vollzeit, 12. Klasse)
- Unterricht an der Fachoberschule, Form B (Vollzeit, einjährig)
- Unterricht an der Fachoberschule, Form B (Teilzeit, mehrjährig)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen."

### 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | - | - | 21.356 | 21.008 | 20.888 | 19.618 |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 alt: Klassengrößen optimieren | | | | | | | |
| alt: Durchschnittliche Klassengröße im Verhältnis zur Schülerhöchstzahl | Prozent | - | - | - | 80,0 | 80,0 | 80,0 |
| 6.2.2 neu: In der Fachoberschule, Form A zum beruflichen Abschluss führen | | | | | | | |
| neu: Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | - | - | 73,0 | 69,2 | 78,3 | 70,3 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 3.400,06 | 4.225,64 | 3.760,76 | 3.682,51 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | - | - | 87,41 | 80,69 | 72,97 | 70,55 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 67.849.500 | 68.781.113 |
| Sachkosten | – | – | 1.068.900 | 2.189.780 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.693.300 | 3.842.099 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **72.611.700** | **74.812.992** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 72.611.700 | 88.772.294 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **13.959.302** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 12:**
**Förderung kommunaler Schulträger**

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

### 1. Erbringer

Hessische Bildungsverwaltung im Auftrag des Schulbereichs

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 138 bis 141, 164 HSchG in der gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Im Rahmen des Produkts "Förderung kommunaler Schulträger" erstattet das Land Hessen den Schulträgern für Schülerinnen und Schüler, die ihren Wohnsitz in einem anderen Bundesland haben, aber eine öffentliche allgemeinbildende oder berufliche Schule in Hessen besuchen, die Beschulungskosten in Höhe der Gastschulbeiträge. Dabei gilt für Schülerinnen und Schüler von beruflichen Schulen, dass sie in Hessen nicht berufsschulpflichtig sind.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Erstattung der Beschulungskosten

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Kreisfreie Städte, Landkreise, kreisangehörige Gemeinden und Zusammenschlüsse dieser Gebietskörperschaften (Schulverbände) und Landeswohlfahrtsverband als Schulträger

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | 9.642 | 9.500 | 9.090 | 8.979 | 8.958 | 8.220 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Nachteilsausgleich für grenznahe Schulträger gewährleisten | | | | | | | |
| Anzahl der betroffenen Schulträger | Anzahl | 31 | 31 | 30 | 31 | 30 | 29 |
| Durchschnittlicher Nachteilsausgleich pro betroffenem Schulträger in Hessen | Euro | 144.426 | 139.758 | 141.463 | 129.404 | 118.584 | 116.481 |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 464,34 | 456,05 | 466,88 | 410,62 | 366,15 | 379,12 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten pro Schüler | Euro | 464,34 | 456,05 | 466,88 | 446,76 | 397,13 | 410,94 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 4.477.200 | 4.332.500 | 4.243.900 | 4.011.512 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **4.477.200** | **4.332.500** | **4.243.900** | **4.011.512** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 4.477.200 | 4.332.500 | 4.243.900 | 3.687.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-324.512** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 13 (weggefallen):**
**Berufsausbildung Assistenten**

**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

### 1. Erbringer

Zweijährige höhere Berufsfachschulen *), zweijährige höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz, Berufliche Gymnasien mit einjährigem Bildungsgang (rund 80 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- BBiG
- §§ 41 und 44 HSchG

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die zweijährige höhere Berufsfachschule führt zu einem schulischen Berufsabschluss und vermittelt Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die erforderlich sind, um im Assistentenberuf der gewählten Fachrichtung tätig zu sein. Sie befähigt die Schülerinnen und Schüler zu verantwortlichem Handeln bei der Mitgestaltung im Beruf und in der Gesellschaft. Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Zusatzunterricht können nach Ablegen einer Zusatzprüfung die Fachhochschulreife erlangen.
Die zweijährige höhere Berufsfachschule für Sozialassistenz führt zu einem schulischen Berufsabschluss. Ziel der Ausbildung ist die Vermittlung von Basisqualifikationen für eine weiterführende Ausbildung an Fachschulen und von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die erforderlich sind, um in sozialpädagogischen und sozialpflegerischen Institutionen nach Anweisung und in begrenztem Umfang verantwortlich tätig zu sein. Schülerinnen und Schüler können nach Teilnahme am Zusatzunterricht durch Ablegen einer Zusatzprüfung die Fachhochschulreife erwerben.
Der Bildungsgang "berufliches Gymnasium mit einjährigem Bildungsgang" zählt zu den doppelt qualifizierenden Bildungsgängen, die berufliches und allgemeinbildendes Lernen verbinden und die zur allgemeinen Hochschulreife führen. Sie schließen mit zwei getrennten Prüfungen ab (nach 13 Jahren Abitur, nach 14 Jahren staatlich geprüfte(r) Assistent/-in).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Unterricht an der zweijährigen höheren Berufsfachschule
- Unterricht an der zweijährigen höheren Berufsfachschule für Sozialassistenz
- Unterricht an der zweijährigen höheren Berufsfachschule an Staatlichen Fachschulen
- Einjähriger Bildungsgang am Beruflichen Gymnasium

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler der zweijährigen höheren Berufsfachschule, der zweijährigen höheren Berufsfachschule für Sozialassistenz, des einjährigen Bildungsgangs am beruflichen Gymnasium sowie Studierende der zweijährigen höheren Berufsfachschule an Staatlichen Fachschulen.

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | - | - | 7.433 | 7.242 | 7.242 | 7.304 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 alt: Klassengrößen optimieren | | | | | | | |
| alt: Durchschnittliche Klassengröße im Verhältnis zur Schülerhöchstzahl | Prozent | - | - | - | 75,5 | 75,5 | 75,1 |
| 6.2.2 neu: An der zweijährigen Höheren Berufsfachschule zum beruflichen Abschluss führen | | | | | | | |
| neu: Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | - | - | 71,0 | 73,3 | 72,4 | 68,2 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 5.390,96 | 5.319,61 | 4.788,16 | 5.058,20 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | - | - | 94,92 | 90,88 | 88,73 | 78,59 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 36.790.900 | 36.741.153 |
| Sachkosten | – | – | 657.900 | 1.032.635 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 19.100 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.605.600 | 2.014.958 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **40.073.500** | **39.788.746** |
| Erlöse | – | – | 2.500 | – |
| Produktabgeltung | – | – | 40.071.000 | 38.524.645 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.264.101** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 14 (weggefallen):**
**Vermittlung von beruflichen Teilqualifikationen mit Anrechnungsmöglichkeiten auf Ausbildungszeiten**

**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

### 1. Erbringer

Einjährige höhere Berufsfachschulen, zweijährige Berufsfachschulen sowie Berufsschulen, an denen ein Berufsgrundbildungsjahr angeboten wird (rund 96 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- BBiG
- §§ 41 und 44 HSchG

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die einjährige höhere Berufsfachschule vermittelt fachtheoretische Kenntnisse und fachpraktische Fertigkeiten in Vorbereitung auf die Fachbildung mehrerer Ausbildungsberufe und fördert die Allgemeinbildung. Der erfolgreiche Besuch kann auf die Ausbildung in bestimmten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz angerechnet werden.
Die zweijährige Berufsfachschule vermittelt eine breite berufsfeldbezogene Grundbildung oder bereitet fachrichtungsbezogen auf eine berufliche Ausbildung vor. Sie verbindet die Hinführung zur Berufs- und Arbeitswelt mit dem Erwerb eines dem mittleren Abschluss gleichwertigen Abschlusses. Eine Anrechnung des erfolgreichen Besuchs der zweijährigen Berufsfachschule auf die Berufsausbildung ist auf Grundlage des Berufsbildungsgesetzes geregelt.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Unterricht an der einjährigen höheren Berufsfachschule
- Unterricht an der zweijährigen Berufsfachschule

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler an der einjährigen höheren Berufsfachschule, der zweijährigen Berufsfachschule und des Berufsgrundbildungsjahrs in vollzeitschulischer Form

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | - | - | 15.380 | 15.406 | 15.955 | 16.965 |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 alt: Klassengrößen optimieren | | | | | | | |
| alt: Durchschnittliche Klassengröße im Verhältnis zur Schülerhöchstzahl | Prozent | - | - | - | 78,5 | 78,5 | 79,3 |
| 6.2.2 neu: Zum beruflichen Abschluss führen | | | | | | | |
| neu: Erfolgsquote des Abschlusses an der einjährigen Höheren Berufsfachschule bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | - | - | 70,0 | 74,5 | 70,6 | 75,6 |
| neu: Erfolgsquote des Abschlusses an der zweijährigen Berufsfachschule bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | - | - | 60,0 | 55,2 | 56,9 | 55,0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabegltung je Menge | Euro | - | - | 4.342,67 | 4.847,86 | 4.488,13 | 4.592,55 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | - | - | 95,08 | 99,42 | 94,67 | 87,48 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 62.171.800 | 74.451.454 |
| Sachkosten | – | – | 1.052.900 | 1.870.051 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.565.600 | 4.150.515 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **66.790.300** | **80.472.020** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 66.790.300 | 74.687.392 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-5.784.628** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 15 (weggefallen):**
**Vermittlung von beruflichen Teilqualifikationen in Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung**

**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

### 1. Erbringer

Berufsschulen, die Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung anbieten (91 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- EU-Recht
- BBiG
- §§ 39 und 44 HSchG

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt "Vermittlung von beruflichen Teilqualifikationen in Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung" ist Bestandteil der Berufsschule und vermittelt Allgemeinbildung und berufliche Basisqualifikationen. Die Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung richten sich an Jugendliche ohne Berufsausbildungsverhältnis mit dem Ziel, Schülerinnen und Schülern den Übergang in die Berufsausbildung, in weiterführende Bildungsgänge oder in Arbeitsverhältnisse zu erleichtern. Schülerinnen und Schüler sollen qualifiziert werden, ihre eigenen Fähigkeiten und Berufschancen zu erkennen und ihre Zukunftsmöglichkeiten aktiv mitzugestalten. Über eine innere Differenzierung können verschiedene Gruppen von Jugendlichen erreicht werden, so z. B. Migrantinnen und Migranten bzw. Jugendliche, die aus Förderschulen in das berufliche Bildungssystem einmünden. Die Erlangung eines Abschlusses ist bei Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen ein sekundäres Kriterium, im Mittelpunkt steht die Entwicklung von Fähigkeiten zur Lebensbewältigung und zur Eingliederung in berufliche Tätigkeitsfelder, so z. B. auch in die Werkstätten für behinderte Menschen (WfBM).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung in Vollzeit
- Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung in Teilzeit
- Sonderprogramm zur Eingliederung in die Berufs- und Arbeitswelt (EIBE) *)

*) Im Rahmen der Bildungsgänge wird in Hessen flächendeckend das Programm EIBE durchgeführt. Mit finanzieller Förderung des Hessischen Kultusministeriums und des Europäischen Sozialfonds wird Jugendlichen eine berufliche Qualifizierung sowie das Nachholen des Hauptschulabschlusses angeboten.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler in einem Bildungsgang zur Berufsvorbereitung

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | - | - | 8.346 | 7.936 | 8.297 | 8.519 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 alt: Klassengröße optimieren | | | | | | | |
| alt: Durchschnittliche Klassengröße im Verhältnis zur Schülerhöchstzahl | Prozent | - | - | - | 85,0 | 85,0 | 84,9 |
| 6.2.2 neu: In den Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung zum Abschluss führen | | | | | | | |
| neu: Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | - | - | 60,0 | 64,0 | 67,3 | 94,6 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 6.309,30 | 4.152,19 | 3.622,51 | 3.839,54 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | - | - | 89,20 | 90,96 | 93,33 | 91,71 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 48.588.200 | 39.848.991 |
| Sachkosten | – | – | 834.000 | 2.167.703 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.235.200 | 2.005.548 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **52.657.400** | **44.022.242** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 52.657.400 | 32.951.766 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-11.070.476** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 16 (weggefallen):**
**Berufliche Weiterbildung an Fachschulen**

**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

### 1. Erbringer

Ein- und zweijährige Fachschulen (Fachbereiche Technik, Gestaltung und Wirtschaft), Fachschulen für Sozialpädagogik, Fachschulen für Sozialwirtschaft sowie Fachschulen für Heilpädagogik (rund 64 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- BBiG
- §§ 42 und 44 HSchG
- Verordnung über die Ausbildung und Prüfung an ein- und zweijährigen Fachschulen
- Verordnung über die Ausbildung und die Prüfungen an den Fachschulen für Sozialpädagogik
- Verordnung über die Ausbildung und die Prüfungen an den Fachschulen für Sozialwirtschaft
- Verordnung über die Ausbildung und Prüfung an Fachschulen für Heilpädagogik

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Bildungsgänge des Produkts "Berufliche Weiterbildung an Fachschulen" schließen an eine berufliche Erstausbildung und an Berufserfahrungen an und führen in unterschiedlichen Organisationsformen des Unterrichts (Vollzeit- oder Teilzeitform) zu einem staatlichen postsekundarem Berufsabschluss.
An den Staatlichen Fachschulen gliedert sich die berufliche Weiterbildung an zweijährigen Fachschulen (Technik, Gestaltung) in verschiedene Fachrichtungen (z. B. Edelmetallgestaltung, Bautechnik, Elektrotechnik, Glastechnik), von denen einige aus verschiedenen Schwerpunkten bestehen (z. B. Baubetrieb, Hochbau und weitere Schwerpunkte im Rahmen der Fachrichtung Bautechnik). Die Weiterbildung hat das Ziel, Fachkräfte mit beruflicher Erfahrung zu befähigen, Aufgaben in der mittleren Führungsebene zu übernehmen und die Bereitschaft zur beruflichen Selbstständigkeit zu fördern.
Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Zusatzunterricht können nach Ablegen einer Zusatzprüfung die Fachhochschulreife erlangen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Unterricht an der Fachschule (Vollzeit, einjährig)
- Unterricht an der Fachschule (Teilzeit, einjährig)
- Unterricht an der Fachschule (Vollzeit, zweijährig)
- Unterricht an der Fachschule (Teilzeit, zweijährig)
- Unterricht an der zweijährigen Fachschule an Staatlichen Fachschulen
- Unterricht an der Fachschule für Heilpädagogik (Vollzeit, 1,5-jährig)
- Unterricht an der Fachschule für Heilpädagogik (Teilzeit)
- Unterricht an der Fachschule für Sozialwirtschaft (Vollzeit)
- Unterricht an der Fachschule für Sozialwirtschaft (Teilzeit)
- Unterricht an der Fachschule für Sozialpädagogik (Vollzeit)
- Unterricht an der Fachschule für Sozialpädagogik (Teilzeit)
- Unterricht an der Fachschule für Sozialpädagogik (Betreuung während des Praktikums)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen".

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 5. Empfänger

Studierende der ein- und zweijährigen Fachschulen an Beruflichen Schulen, der zweijährigen Fachschulen an Staatlichen Fachschulen sowie der Fachschulen für Sozialpädagogik, Sozialwirtschaft und Heilpädagogik.

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Studierende | Personen | - | - | 11.153 | 10.310 | 10.004 | 9.064 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 alt: Klassengrößen optimieren | | | | | | | |
| alt: Durchschnittliche Klassengröße im Verhältnis zur Schülerhöchstzahl | Prozent | - | - | - | 75,0 | 74,0 | 74,7 |
| 6.2.2 neu: An der zweijährigen Fachschule (Vollzeit) zum beruflichen Abschluss führen | | | | | | | |
| neu: Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | - | - | 85,0 | 85,7 | 92,4 | 75,4 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 4.432,97 | 4.147,24 | 3.499,80 | 3.611,86 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | - | - | 90,81 | 84,76 | 75,38 | 68,00 |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 43.559.900 | 38.549.946 |
| Sachkosten | – | – | 841.700 | 1.188.288 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 137.000 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 4.964.300 | 2.154.493 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **49.502.900** | **41.892.727** |
| Erlöse | – | – | 62.000 | – |
| Produktabgeltung | – | – | 49.440.900 | 42.758.058 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **865.331** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 17 (weggefallen):**
**Vollschulische Erstausbildung / Berufsfachschule**

**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

**1. Erbringer**

Mehrjährige Berufsfachschulen mit Berufsabschluss (10 Schulen)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- BBiG
- §§ 41, 42, 44 HSchG
- HwO
- Verordnung über Berufsfachschulen mit Berufsabschluss

in der jeweils gültigen Fassung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Die Ausbildung an der drei- bzw. dreieinhalbjährigen Berufsfachschule "Vollschulische Erstausbildung / Berufsfachschule" hat die Aufgabe, berufsbildende Kenntnisse und Fertigkeiten sowie allgemeinbildende Lerninhalte zu vermitteln, die für die Ausübung einer qualifizierten beruflichen Tätigkeit erforderlich sind und soll Schülerinnen und Schüler befähigen, verantwortlich zu handeln. Die Abschlusszeugnisse der Berufsfachschulen mit Berufsabschluss werden den Zeugnissen über das Bestehen der Abschlussprüfung in bestimmten Ausbildungsberufen gleichgestellt. Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschulen mit Berufsabschluss, deren Abschlusszeugnisse nicht gleichgestellt sind, werden von der zuständigen Stelle zur Abschlussprüfung zugelassen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Unterricht an der drei- und dreieinhalbjährigen Berufsfachschule mit Berufsabschluss an Beruflichen Schulen
- Unterricht an der drei- und dreieinhalbjährigen Berufsfachschule mit Berufsabschluss an Staatlichen Fachschulen

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen".

**5. Empfänger**

Schülerinnen und Schüler an drei- und dreieinhalbjährigen Berufsfachschulen an Berufsschulen sowie Studierende an drei- und dreieinhalbjährigen Berufsfachschulen an Staatlichen Fachschulen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | - | - | 653 | 379 | 372 | 370 |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 alt: Klassengrößen optimieren | | | | | | | |
| alt: Durchschnittliche Klassengröße im Verhältnis zur Schülerhöchstzahl | Prozent | - | - | - | 60,0 | 60,0 | 60,0 |
| 6.2.2 neu: Zum beruflichen Abschluss führen | | | | | | | |
| neu: Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | - | - | 75,0 | 74,4 | 76,0 | 74,3 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 9.996,17 | 6.570,43 | 6.869,44 | 5.718,19 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | - | - | 114,87 | 104,51 | 87,19 | 123,99 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 4.594.900 | 2.755.304 |
| Sachkosten | – | – | 175.200 | 86.718 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 157.500 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.602.100 | 165.492 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **6.529.700** | **3.007.514** |
| Erlöse | – | – | 2.200 | – |
| Produktabgeltung | – | – | 6.527.500 | 2.490.193 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-517.321** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 18 (weggefallen):**
**Ausbildung in der Berufsschule (schulischer Teil des dualen Systems)**

**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

### 1. Erbringer

Berufsschulen (rund 105 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- BBiG
- §§ 39 und 44 HSchG
- Verordnung über die Berufsschule

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Im Rahmen des Produkts "Ausbildung in der Berufsschule (schulischer Teil des dualen Systems)" werden berufliche und allgemeine Lerninhalte unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen in der Berufsausbildung und der Arbeitswelt vermittelt. Die Berufsschulen und die Staatlichen Fachschulen sollen hierbei in der Verbindung von beruflichem und allgemeinem Lernen Schülerinnen und Schüler befähigen, sozialverantwortliches Handeln zu entwickeln, um sich in Gesellschaft und Berufsleben zu behaupten. In Berufsschulsonderklassen findet Unterricht analog der Berufsschule statt. **)
Das Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form ersetzt das erste Jahr der Ausbildung in der Berufsschule. Es findet daher fachtheoretischer und fachpraktischer Unterricht wie in der Berufsschule statt, zusätzlich wird ein erhöhter Unterricht in den allgemein bildenden Fächern erteilt. ***)
**) Bestandteil der Berufsschule sind besondere Bildungsgänge für Jugendliche ohne Berufsausbildungsverhältnis, mit sonderpädagogischem Förderbedarf oder ohne Hauptschulabschluss, die sich auf ein Berufsausbildungs- oder Arbeitsverhältnis vorbereiten oder sich für einen Beruf qualifizieren.
***) Die Grundstufe der Berufsschule kann unter besonderen Voraussetzungen berufsfeldbezogen als kooperatives Berufsgrundbildungsjahr vollzeitschulisch absolviert werden.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Unterricht im Rahmen der dualen Berufsausbildung an Beruflichen Schulen
- Unterricht im Rahmen der dualen Berufsausbildung an Staatlichen Fachschulen
- Unterricht in Berufsschulsonderklassen
- Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler in der dualen Ausbildung an Berufsschulen sowie Studierende in der dualen Ausbildung an Staatlichen Fachschulen

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | - | - | 108.318 | 108.442 | 110.100 | 112.823 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 alt: Klassengrößen optimieren | | | | | | | |
| alt: Durchschnittliche Klassengröße im Verhältnis zur Schülerhöchstzahl | Prozent | - | - | - | 60,0 | 60,0 | 60,0 |
| 6.2.2 neu: In der dualen Berufsausbildung (Teilzeit) zum beruflichen Abschluss führen | | | | | | | |
| neu: Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | - | - | 86,0 | 80,8 | 85,1 | 86,0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 2.235,47 | 2.351,61 | 2.195,71 | 2.086,52 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | - | - | 85,91 | 77,03 | 70,27 | 67,00 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 225.618.100 | 205.376.116 |
| Sachkosten | – | – | 3.647.400 | 5.972.175 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 11.000 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 12.865.400 | 11.465.090 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **242.141.900** | **222.813.381** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 242.141.900 | 255.013.622 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **32.200.241** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 19:**
**Ganztagsangebote *)**

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

**1. Erbringer**

Allgemeinbildende, öffentliche Schulen mit Ganztagsangeboten (im Schuljahr 2011/12: 788 Schulen)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- § 15 HSchG
- Richtlinie für ganztägig arbeitende Schulen in Hessen nach § 15 HSchG

in der jeweils gültigen Fassung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das Produkt "Ganztagsangebote" beinhaltet ergänzende und freiwillige Angebote der Schulen oder freier Träger, von Eltern oder qualifizierten Personen, die die kulturelle, soziale, praktische, sprachliche und kognitive Entwicklung der Schülerinnen und Schüler fördern.

*) Nicht in diesem Produkt enthalten sind:
- die Ganztagsangebote privater Schulen (diese sind im Produkt "Leistungen für Schulen in freier Trägerschaft" enthalten).

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Ganztagsangebote

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesicherte Schulabschlüsse durch individuelle Förderung, Ganztagsangebote sowie weitere schulformübergreifende Maßnahmen ermöglichen".

**5. Empfänger**

Schülerinnen und Schüler der Grund- und Sekundarstufe I an öffentlichen allgemeinbildenden Schulen (inkl. Förderschulen), welche die Möglichkeit zur Teilnahme an Ganztagsangeboten besitzen.

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | 203.303 | 197.803 | 191.625 | 184.896 | 185.335 | 182.516 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bildungschancen durch Ganztagsangebote in erreichbarer Nähe verbessern | | | | | | | |
| Schulabdeckungsquote Ganztags-angebote | Prozent | 56,0 | 53,0 | 49,0 | 46,4 | 41,6 | 38,0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 642,75 | 616,18 | 542,50 | 534,02 | 429,61 | 405,96 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten der Ganztagsangebote pro Schule mit Ganztagsangeboten | Euro | 137.368 | 135.403 | 122.301 | 120.899 | 123.392 | 121.230 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 118.917.700 | 110.526.100 | 91.750.700 | 70.419.010 |
| Sachkosten | 11.933.600 | 11.543.500 | 1.503.600 | 18.540.860 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 10.701.600 | 6.308.328 |
| **Gesamtkosten** | **130.851.300** | **122.069.600** | **103.955.900** | **95.268.198** |
| Erlöse | 178.900 | 188.200 | – | – |
| Produktabgeltung | 130.672.400 | 121.881.400 | 103.955.900 | 98.737.639 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **3.469.441** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 20:**
**Prävention vor sonderpädagogischer Förderung / Inklusive Beschulung / Förderung kranker Schülerinnen und Schüler**

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

### 1. Erbringer

Öffentliche Förderschulen, Förderschulen als sonderpädagogische Beratungs- und Förderzentren, allgemeine Schulen, an denen eine Sprachheilklasse, eine Kleinklasse für Erziehungshilfe oder inklusive Beschulung eingerichtet ist, Dezentrale Erziehungshilfe sowie Schulen mit Förderschwerpunkt kranke Schülerinnen und Schüler (rund 1.250 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 49 bis 51, 54 und 55 HSchG in der gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die allgemeinen Schulen und die Förderschulen haben den gemeinsamen Auftrag, bei der Rehabilitation und Integration der Kinder und Jugendlichen mit sonderpädagogischem Förderbedarf in die Gesellschaft mitzuwirken. Hierzu dienen insbesondere Maßnahmen der Prävention und Minderung von Beeinträchtigungen in der allgemeinen Schule.
Inklusive Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf und ohne diesen Förderbedarf findet in der allgemeinen Schule in enger Zusammenarbeit mit der Förderschule statt.
In der Schule mit Förderschwerpunkt kranke Schülerinnen und Schüler werden mit Zustimmung der behandelnden Ärzte in der Regel Schülerinnen und Schüler unterrichtet, die in ein Krankenhaus oder eine ähnliche Einrichtung aufgenommen werden und daher voraussichtlich länger als sechs Wochen am Besuch ihrer allgemeinen Schule gehindert sind.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Prävention vor sonderpädagogischem Förderbedarf
- Inklusive Beschulung (inklusive Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf in der allgemeinen Schule)
- Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt kranke Schülerinnen und Schüler

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesicherte Schulabschlüsse durch individuelle Förderung, Ganztagsangebote sowie weitere schulformübergreifende Maßnahmen ermöglichen".

### 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler, welche die oben genannten Angebote wahrnehmen

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | Stunden | 3.489.148 | 3.385.661 | 3.509.987 | 3.340.740 | 3.320.008 | 3.202.710 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Haltekraft der allgemeinen Schulen stärken durch individuelle, sonderpädagogisch präventive und ambulante Förderung | | | | | | | |
| Förderschulbesuchsquote | Prozent | 4,0 | 4,0 | 3,6 | 3,9 | 4,1 | 3,7 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 39,65 | 39,75 | 36,54 | 39,67 | 34,65 | 34,20 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Beratungseinheit Prävention, Inklusive Beschulung und Ambulanz | Euro | 39,71 | 39,82 | 36,54 | 40,29 | 40,44 | 42,46 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 130.661.200 | 127.190.700 | 118.467.300 | 125.070.545 |
| Sachkosten | 7.878.200 | 7.614.400 | 1.887.900 | 1.369.023 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 7.897.100 | 8.160.482 |
| **Gesamtkosten** | **138.539.400** | **134.805.100** | **128.252.300** | **134.600.050** |
| Erlöse | 197.000 | 219.200 | – | – |
| Produktabgeltung | 138.342.400 | 134.585.900 | 128.252.300 | 132.536.101 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-2.063.949** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 21:**
**Förderung von Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund**

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

### 1. Erbringer

Allgemeinbildende, öffentliche Schulen aller Bildungsgänge einschließlich Förderschulen (rund 1.730 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 3 Abs. 6 und 13, 8a HSchG in der gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt "Förderung von Schülerinnen und Schülern nicht deutscher Herkunftssprache" soll Schülerinnen und Schüler so fördern, dass sie befähigt werden, die deutsche Sprache in Wort und Schrift zu beherrschen, entsprechend ihrer Eignung gleiche Bildungs- und Ausbildungschancen zu erhalten, um zu den gleichen Abschlüssen geführt zu werden, wie ihre Mitschülerinnen und Mitschüler deutscher Sprache.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Unterrichtsangebote für Schüler / innen mit Migrationshintergrund

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesicherte Schulabschlüsse durch individuelle Förderung, Ganztagsangebote sowie weitere schulformübergreifende Maßnahmen ermöglichen".

### 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund, die an entsprechenden Angeboten teilnehmen

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | Stunden | 2.399.222 | 2.339.222 | 2.428.097 | 2.598.765 | 2.535.594 | 2.454.453 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bildungsgerechtigkeit herstellen | | | | | | | |
| Schulabbrecherquote von Migrantinnen und Migranten | Prozent | 6,0 | 6,0 | 6,5 | 6,4 | 6,7 | 8,8 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 39,66 | 39,55 | 35,66 | 34,24 | 34,56 | 34,48 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro geförderter Schülerin / gefördertem Schüler mit Migrationshintergrund | Euro | 1.184 | 1.174 | 1.062 | 1.295 | 1.256 | 1.655 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 88.695.300 | 88.500.900 | 78.479.200 | 96.223.867 |
| Sachkosten | 6.600.200 | 6.557.000 | 1.393.600 | 1.319.512 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 6.703.800 | 7.450.940 |
| **Gesamtkosten** | **95.295.500** | **95.057.900** | **86.576.600** | **104.994.319** |
| Erlöse | 152.900 | 171.900 | – | – |
| Produktabgeltung | 95.142.600 | 94.886.000 | 86.576.600 | 88.989.898 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-16.004.421** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 22 (weggefallen):**
**Internationale Fortbildung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit**

**IPR-Nr. 313 - Sonstiges Bildungswesen**

### 1. Erbringer

Hessische Landesstelle für Technologiefortbildung - Dr.-Frank-Niethammer-Institut

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Übereinkommen der Regierungschefs der Länder gemäß des Berichts "Zukunftsfähigkeit sichern - Entwicklungspolitik in gemeinsamer Verantwortung von Bund, Ländern und Kommunen" auf der Jahreskonferenz vom 22. bis 24. Oktober 2008

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die internationale Fortbildung findet im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit des Landes Hessen statt. Sie bildet im Auftrag des Hessischen Kultusministeriums und in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Fach- und Führungskräfte (Multiplikatoren) der beruflichen Bildung aus Partnerländern in den Bereichen Elektrotechnik, Informations- und Kommunikationstechnik, Umwelt- und Ressourcenschutz sowie Bildungsmanagement aus.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Lehrgänge (Maßnahmen und Projekte) an der Landesstelle Hessen
- Wohnheim der Landesstelle Hessen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Internationale kulturelle Zusammenarbeit pflegen und fördern".

### 5. Empfänger

Fach- und Führungskräfte aus Berufsbildungszentren, Lehrerausbildungseinrichtungen, Ausbildungsbetrieben und sonstigen beruflichen Bildungseinrichtungen aus Entwicklungs- und Schwellenländern

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| neu: Anzahl Beratungseinheiten | Stunden | - | - | 14.255 | 14.651 | 18.821 | - |
| alt: Anzahl Stipendiatinnen und Stipendiaten (im Jahresschnitt) | Personen | - | - | - | - | 35 | 35 |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Internationale Zusammenarbeit in der Berufsbildung fördern | | | | | | | |
| Erfolgsquote der Abschlüsse bezogen auf die Anzahl der Seminarteilnehmer | Prozent | - | - | 100,0 | 100,0 | 100,0 | 100,0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 79,45 | 90,10 | 58,27 | 61,56 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| neu: Kosten Pro Beratungseinheit | Euro | - | - | 79,45 | 64,36 | 58,28 | - |
| alt: Kosten pro Stipendiat/in | Euro | - | - | - | - | 31.340,70 | 27.545,47 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 806.400 | 636.038 |
| Sachkosten | – | – | 284.700 | 245.210 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 21.000 | 21.228 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 20.400 | 40.500 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **1.132.500** | **942.976** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 1.132.500 | 1.320.064 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **377.088** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 23:**
**Leistungen für Schulen in freier Trägerschaft**

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

### 1. Erbringer

Hessische Bildungsverwaltung im Auftrag des Schulbereichs

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- §§ 170 Abs. 2 und 174 HSchG
- Gesetz über die Finanzierung von Ersatzschulen

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Förderpflicht des Staates zu Gunsten der Privatschulen stellt einen Ausgleich für staatliche Eingriffe in deren Gründungsfreiheit, einen Ausgleich der strukturellen Erschwernisse der Wahrnehmbarkeit ihres Grundrechtes und einen Ausgleich der Wettbewerbsnachteile gegenüber dem staatlichen Schulwesen dar. Diese Förderungspflicht erfüllt das Land Hessen im Rahmen des Produkts "Leistungen für Schulen in freier Trägerschaft" neben der Zahlung von Finanzhilfen auch durch personelle Förderung.

In den geplanten Aufwendungen sind Personalmittel im Umfang von 250 Stellen für Förderschullehrer an privaten Ersatzschulen enthalten. Die Lehrkräfte sind unter Fortzahlung der Bezüge an private Förderschulen beurlaubt und erhalten ihre Bezüge vom Land Hessen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Finanzielle Förderung von Schulen in freier Trägerschaft
- Personelle Förderung von Schulen in freier Trägerschaft

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Privatschulwesen gewährleisten (Art. 7 Abs. 4 GG)".

### 5. Empfänger

Schulen in freier Trägerschaft

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | 49.251 | 48.527 | 48.324 | 47.851 | 46.699 | 45.663 |

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Existenz von Ersatzschulen ermöglichen | | | | | | | |
| alt: Anzahl der hessischen Ersatzschulen | Schulen | - | - | 199 | 197 | 196 | 194 |
| neu: Anzahl der genehmigten hessischen Ersatzschulen | Schulen | 187 | 185 | 184 | 184 | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 5.546,97 | 5.398,14 | 5.084,29 | 4.715,21 | 4.630,33 | 4.651,56 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten pro Schüler | Euro | 5.546,97 | 5.398,14 | 5.084,29 | 5.053,07 | 5.099,89 | 4.785,19 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 27.172.000 | 27.172.000 | 31.266.800 | 23.769.639 |
| Sachkosten | 246.021.800 | 234.783.400 | 214.426.200 | 218.025.863 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **273.193.800** | **261.955.400** | **245.693.000** | **241.795.502** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 273.193.800 | 261.955.400 | 245.693.000 | 225.628.690 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-16.166.812** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 24 (weggefallen):**
**Ausbildung in der Abendhauptschule**

**IPR-Nr. 313 - Sonstiges Bildungswesen**

### 1. Erbringer

Abendhauptschule (AHS) Kassel, AHS Osthessen, AHS Marburg, AHS Gießen, AHS Frankfurt am Main, AHS Wiesbaden, AHS Groß-Gerau als Außenstelle des Abendgymnasiums Darmstadt, AHS an der Heinrich-von-Kleist-Schule Wiesbaden

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- HSchG
- Verordnung zur Ausgestaltung der Schulen für Erwachsene

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Ausbildung an der Abendhauptschule verfolgt das Ziel, den Hauptschulabschluss oder den Qualifizierten Hauptschulabschluss nachträglich zu erwerben. Sie ist ein eigenständiger Weg

- zur Vorbereitung für die Aufnahme einer beruflichen Ausbildung
- zur Vorbereitung auf das weitere berufliche Fortkommen
- zur Vorbereitung auf den Besuch weiterführender Schulen
- zur Befähigung an der aktiven Teilnahme am lebenslangen Lernen

unter Einschluss der ggf. vorhandenen Berufserfahrungen sowie der Sozialerfahrungen der Studierenden.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Unterricht Semester 1 und 2 an der Abendhauptschule

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Studierende, die in die Abendhauptschulen aufgenommen wurden

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende in den Abendhauptschulen | Personen | - | - | 150 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zum Hauptschulabschluss führen und Ausbildungsfähigkeit eröffnen | | | | | | | |
| Erfolgsquote Hauptschulabschluss bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | - | - | 45 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 6.209,33 | - | - | - |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | - | - | 41,87 | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 832.500 | – |
| Sachkosten | – | – | 92.900 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 100 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 5.900 | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **931.400** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 931.400 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 25 (weggefallen):**
**Ausbildung in der Abendrealschule**

**IPR-Nr. 313 - Sonstiges Bildungswesen**

### 1. Erbringer

Abendrealschule (ARS) Kassel, ARS Osthessen, ARS Marburg, ARS Gießen, ARS Frankfurt am Main, ARS im HLL Dreieich, ARS Darmstadt, ARS Wiesbaden, ARS Michelstadt und ARS Groß-Gerau als Außenstellen des Abendgymnasiums Darmstadt, ARS Heppenheim, ARS an der Wilhelm-Merton-Schule Frankfurt, ARS an der Sophie-und-Hans-Scholl-Schule Wiesbaden

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- HSchG
- Verordnung zur Ausgestaltung der Schulen für Erwachsene

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Ausbildung an der Abendrealschule verfolgt das Ziel, den Mittleren Abschluss nachträglich zu erwerben. Sie ist ein eigenständiger Weg

- zur Vorbereitung für die Aufnahme einer beruflichen Ausbildung
- zur Vorbereitung auf das weitere berufliche Fortkommen
- zur Vorbereitung auf den Besuch weiterführender Schulen
- zur Befähigung an der aktiven Teilnahme am lebenslangen Lernen

unter Einschluss der ggf. vorhandenen Berufserfahrungen sowie der Sozialerfahrungen der Studierenden.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Unterricht Semester 1 und 2 an der Abendrealschule
- Unterricht Semester 3 und 4 an der Abendrealschule
- Deutsch als Zweitsprache

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Studierende, die in die Abendrealschulen aufgenommen wurden

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende in den Abendreal-schulen | Personen | - | - | 1.850 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zum mittleren Abschluss führen und Ausbildungsfähigkeit eröffnen | | | | | | | |
| Erfolgsquote mittlerer Abschluss auf das Eingangsjahr | Prozent | - | - | 45,0 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 4.238,97 | - | - | - |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | - | - | 41,88 | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 7.184.000 | – |
| Sachkosten | – | – | 619.800 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 700 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 37.600 | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **7.842.100** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 7.842.100 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 26 (weggefallen):**
**Ausbildung im Abendgymnasium**

**IPR-Nr. 313 - Sonstiges Bildungswesen**

### 1. Erbringer

Abendgymnasium (AG) Kassel, AG Osthessen, AG Marburg, AG Gießen, AG Frankfurt am Main, AG im HLL Dreieich, AG Wiesbaden, AG Darmstadt (einschl. Außenstelle Michelstadt), AG Heppenheim, AG an der Peter-Paul-Cahensly-Schule Limburg

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- HSchG
- Verordnung zur Ausgestaltung der Schulen für Erwachsene

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Ausbildung am Abendgymnasium verfolgt das Ziel, das Abitur nachträglich zu erwerben. Bei Erfüllung bestimmter Bedingungen ist ein vorzeitiger Abgang von der Schule mit dem Zeugnis der Allgemeinen Fachhochschulreife möglich. Die Ausbildung ist ein eigenständiger Weg

- zum Erwerb einer fundierten Allgemeinbildung
- zur Vorbereitung auf ein Hochschulstudium
- für die Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine weitere berufliche Tätigkeit

unter Einschluss der Berufs- und Sozialerfahrungen der erwachsenen Studierenden.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Unterricht Aufbaukurs und Vorkurs am Abendgymnasium
- Unterricht Einführungsphase 1 und 2 am Abendgymnasium
- Unterricht Qualifizierungsphase 1 und 2 am Abendgymnasium
- Unterricht Qualifizierungsphase 3 und 4 am Abendgymnasium

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Studierende, die in die Abendgymnasien aufgenommen wurden

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende in den Abendgymnasien | Personen | - | - | 2.300 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zur Allgemeinen Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife führen und berufliche Weiterentwicklung ermöglichen | | | | | | | |
| Erfolgsquote aller studienqualifizierenden Abschlüsse bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | - | - | 60,0 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 5.484,52 | - | - | - |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | - | - | 44,06 | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 11.412.300 | – |
| Sachkosten | – | – | 1.131.600 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 900 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 69.600 | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **12.614.400** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 12.614.400 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 27 (weggefallen):**
**Ausbildung im Hessenkolleg**

**IPR-Nr. 313 - Sonstiges Bildungswesen**

### 1. Erbringer

Hessenkolleg (HK) Kassel, HK Wetzlar, HK Frankfurt am Main, HK Wiesbaden

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- HSchG
- Verordnung zur Ausgestaltung der Schulen für Erwachsene

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Ausbildung am Hessenkolleg verfolgt das Ziel, den Studierenden den nachträglichen Erwerb des Abiturs zu ermöglichen. Bei Erfüllung bestimmter Bedingungen ist ein vorzeitiger Abgang von der Schule mit dem Zeugnis der Allgemeinen Fachhochschulreife möglich. Die Ausbildung ist ein eigenständiger Weg

- zum Erwerb einer fundierten Allgemeinbildung
- zur Vorbereitung auf ein Hochschulstudium
- für die Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten für eine weitere berufliche Tätigkeit

unter Einschluss der Berufs- und Sozialerfahrungen der erwachsenen Studierenden.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Unterricht Aufbaukurs und Vorkurs am Hessenkolleg
- Unterricht Einführungsphase 1 und 2 am Hessenkolleg
- Unterricht Qualifizierungsphase 1 und 2 am Hessenkolleg
- Unterricht Qualifizierungsphase 3 und 4 am Hessenkolleg

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Studierende, die in die Hessenkollegs aufgenommen wurden

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende in Hessenkollegs | Personen | - | - | 790 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zur Allgemeinen Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife führen und berufliche Weiterentwicklung ermöglichen | | | | | | | |
| Erfolgsquote aller studienqualifizierenden Abschlüsse bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | - | - | 58,0 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 10.305,70 | - | - | - |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | - | - | 65,88 | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 4.624.000 | – |
| Sachkosten | – | – | 505.200 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 55.700 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.956.600 | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **8.141.500** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 8.141.500 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 28 (weggefallen):**
**Außerschulische Weiterbildung**

**IPR-Nr. 313 - Sonstiges Bildungswesen**

## 1. Erbringer

Koordinationsstelle für Weiterbildung und Lebensbegleitendes Lernen (KOWB)

## 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- HWBG in der gültigen Fassung
- Rahmenvereinbarung HESSENCAMPUS und regionale Kooperationsvereinbarungen HESSENCAMPUS

## 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Mit dem Produkt "Außerschulische Weiterbildung" erbringt das Land Hessen Leistungen, die mit der wachsenden Bedeutung des lebensbegleitenden Lernens in Zusammenhang stehen. In Zusammenarbeit mit Partnern in den hessischen Bildungsregionen setzt sich das Produkt aus Leistungen in folgenden Arbeitsbereichen zusammen:
- Landeskuratorium für Weiterbildung und lebensbegleitendes Lernen
- Gremien gemäß Rahmenvereinbarung HESSENCAMPUS
- Unterstützung bei Entwicklung und Aufbau von Zentren Lebensbegleitenden Lernens (HESSENCAMPUS)
- Vorbereitung und Durchführung der Weiterbildungskonferenz
- Vorbereitung, Koordination und Herausgabe des Weiterbildungsberichts nach § 22 Abs. 1.3 Hessisches Weiterbildungsgesetz (HWBG)
- Koordination der gemeinsamen Ausschüsse von Bund und Ländern

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Leistungen der Koordinierungsstelle Weiterbildung (KOWB)
- Leistungen zur Einrichtung von Zentren Lebensbegleitenden Lernens (HESSENCAMPUS)

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Lebenslanges Lernen durch Weiterbildung nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz ermöglichen".

## 5. Empfänger

Verschiedene Bildungsinstitutionen und Bildungsmaßnahmen in Hessen

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | Tage | - | - | 560 | - | - | - |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Anteilige Arbeitszeiten der Mitarbeiter der KOWB für ausgewählte Maßnahmen der Außerschulischen Weiterbildung | | | | | | | |
| Anteilige Arbeitszeit für HWBG | Prozent | - | - | 35 | - | - | - |
| Anteilige Arbeitszeit für HC / ZLL | Prozent | - | - | 40 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | 687,86 | - | - | - |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten pro Beratungseinheit | Euro | - | - | 687,86 | - | - | - |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | – | 384.700 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 500 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **385.200** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 385.200 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 29 (neu):**
**Bildung und Erziehung in der Hauptschule, Realschule und Mittelstufenschule***)

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

Neues Produkt durch die Zusammenlegung der bisherigen Produkte Nr. 2 "Bildung und Erziehung in der Hauptschule" und Nr. 3 "Bildung und Erziehung in der Realschule" sowie der Erweiterung um die neue Schulform Mittelstufenschule. *)

### 1. Erbringer

Allgemeinbildende, öffentliche Schulen mit Bildungsgang "Hauptschule" (rund 150 Schulen), mit Bildungsgang "Realschule" (rund 140 Schulen) sowie dem Bildungsgang Mittelstufenschule (rund 20 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 23 und 28 HSchG in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt "Bildung und Erziehung in der Hauptschule, Realschule und Mittelstufenschule" soll Schülerinnen und Schüler entsprechend ihren Fähigkeiten und Neigungen fördern und dabei eine lebensbezogene und vertiefte Allgemeinbildung vermitteln, auf die Berufs- und Arbeitswelt vorbereiten, ihnen die für ihr Erwachsenenleben nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln und sie zu Hauptschul- oder Realschulabschlüssen führen. Mit diesen Schulabschlüssen ist auch ein Übergang auf weiterführende Schulen möglich.

*) Nicht in diesem Produkt enthalten sind:
- die Angebote der Kooperativen Gesamtschulen zu den Bildungsgängen "Hauptschule" und "Realschule"(diese sind Bestandteil des Produkts "Bildung und Erziehung in der Kooperativen Gesamtschule") und
- die Förderstufenangebote an Hauptschulen und/oder Realschulen (diese sind Bestandteil des Produkts "Bildung und Erziehung in der Förderstufe und der Integrierten Gesamtschule").

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bildung und Erziehung in der Hauptschule (5.-6. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der Hauptschule (7.-9. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der Hauptschule (10. Klasse)
- "Schule und Betrieb" (SchuB)-Klassen **)
- Bildung und Erziehung in der Realschule (5.-6. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der Realschule (7.-9. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der Realschule (10. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der Mittelstufenschule

**) In den SchuB-Klassen (Lernen und Arbeiten in Schule und Betrieb) haben die Schüler einen größeren Praxisanteil
und gehen zwei Tage in der Woche in Betriebe.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler des Bildungsgangs "Hauptschule", "Realschule" und "Mittelstufenschule"

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | 57.914 | 59.433 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zu Abschlüssen führen und Anschlussfähigkeit gewährleisten | | | | | | | |
| Anteil der Schülerinnen und Schüler mit einfachem Hauptschulabschluss | Prozent | 35,0 | 35,0 | - | - | - | - |
| Anteil der Schülerinnen und Schüler mit qualifizierendem Hauptschulabschluss | Prozent | 55,0 | 55,0 | - | - | - | - |
| Anteil der Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Abschluss (Realschulabschluss) | Prozent | 93,0 | 93,0 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 4.617,28 | 4.532,06 | - | - | - | - |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | 81,25 | 82,70 | - | - | - | - |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 253.621.700 | 255.530.400 | – | – |
| Sachkosten | 14.365.200 | 14.456.900 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **267.986.900** | **269.987.300** | **–** | **–** |
| Erlöse | 582.000 | 633.400 | – | – |
| Produktabgeltung | 267.404.900 | 269.353.900 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 30 (neu):**
**Bildung und Erziehung in Förderschulen**

**IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung**

Neues Produkt durch die Zusammenlegung der bisherigen Produkte Nr. 7 "Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen", Nr. 8 "Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung" und Nr. 9 "Bildung und Erziehung in Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung"

### 1. Erbringer

Allgemeinbildende, öffentliche Schulen mit Förderschwerpunkt Lernen sowie sonstige allgemeinbildende Schulen mit entsprechenden Angeboten (rund 100 Schulen); Schulen mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (rund 40 Schulen) sowie allgemeinbildende, öffentliche Schulen mit Förderschwerpunkt Sprachheilförderung, körperliche und motorische Entwicklung, Sehen, Hören, emotionale und soziale Entwicklung (rund 90 Schulen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 17 bis 28, 49 bis 55 HSchG in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt "Bildung und Erziehung in Förderschulen" soll Kinder und Jugendliche an Schulen mit Förderschwerpunkt Lernen, die aufgrund einer erheblichen und lang andauernden Lernbeeinträchtigung sonderpädagogischer Förderung bedürfen, zum Berufsorientierten Abschluss führen, soweit nicht der Übergang in eine allgemeine Schule möglich ist.
In den Schulen mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung ist bei geistig behinderten Kindern und Jugendlichen die kulturelle und gesellschaftliche Teilhabe anzustreben, indem Schülerinnen und Schülern Kompetenzen und Kulturtechniken vermittelt werden, die sie befähigen, selbstbestimmt soziale Bezüge mit zu gestalten und zur eigenen Existenzsicherung beizutragen. Es führt zum Abschluss der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.
Schülerinnen und Schüler an Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung sollen entsprechend ihrer Fähigkeiten und Neigungen gefördert werden und dabei Allgemeinbildung vermittelt, auf die Berufs- und Arbeitswelt vorbereitet, für ihr Erwachsenenleben nötige Kenntnisse und Fertigkeiten gelehrt und der Abschluss einer allgemeinbildenden Schule ermöglicht werden. Die aufgeführten Leistungen zum Produkt sind je Förderschulform ausgeprägt.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bildung und Erziehung in der Grundstufe der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen (1.-4. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen (5.-9. Klasse)
- Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen (10. Klasse)
- "Praxis" - Klassen *)
- Bildung und Erziehung in der Grundstufe der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
- Bildung und Erziehung in der Mittel-, Haupt- und Beruforientierungsstufe der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
- Bildung und Erziehung in den Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung (Vorklasse) **)
- Bildung und Erziehung in den Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung (Grundstufe, Jahrgangsstufen 1 bis 4)
- Bildung und Erziehung in den Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung (Mittelstufe/Hauptstufe einer Förderschule, Jahrgangsstufen 5 bis 9)

- Bildung und Erziehung in den Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung (Hauptstufe, Jahrgangsstufe 10)

*) In den Praxis-Klassen (Lernen und Arbeiten in Schule und Betrieb) haben die Schüler/ -innen einen größeren Praxisanteil und gehen zwei Tage in der Woche in Betriebe.
**) In Vorklassen können Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden, die schulpflichtig, aber noch nicht schulreif sind, da die Entwicklung der Kinder nicht erwarten lässt, dass sie erfolgreich am Unterricht teilnehmen können (§§ 18 Abs. 2 und 58 HSchG).

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

## 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler der Schule für mit Förderschwerpunkt Lernen sowie entsprechenden Angeboten an sonstigen allgemeinbildenden Schulen. Schülerinnen und Schüler der Schule für mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung. Schülerinnen und Schüler der Schule mit Förderschwerpunkt Sprachheilförderung, körperliche und motorische Entwicklung, Sehen, Hören, emotionale und soziale Entwicklung sowie sonstigen allgemeinbildende Schulen mit entsprechenden Angeboten.

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler | Personen | 19.906 | 20.018 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bestmögliche Förderung mit dem Ziel der Rückführung an die allgemeine Schule (Hinführung zum Hauptschulabschluss) | | | | | | | |
| Förderschulbesuchsquote der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen | Prozent | 2,0 | 2,0 | - | - | - | - |
| 6.2.2 Bestmögliche Abschlüsse ermöglichen | | | | | | | |
| Anteil der Schülerinnen und Schüler Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung ohne Abschluss | Prozent | 20,0 | 20,0 | - | - | - | - |
| Förderschulbesuchsquote der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung | Prozent | 0,6 | 0,6 | - | - | - | - |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 11.204,05 | 11.318,76 | - | - | - | - |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde an Förderschulen | Euro | 83,57 | 85,47 | - | - | - | - |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 209.359.600 | 212.799.800 | – | – |
| Sachkosten | 14.221.600 | 14.382.000 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **223.581.200** | **227.181.800** | **–** | **–** |
| Erlöse | 553.400 | 602.900 | – | – |
| Produktabgeltung | 223.027.800 | 226.578.900 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 31 (neu):**
**Studienqualifizierende Bildungsgänge an Beruflichen Schulen und an Schulen für Erwachsene**

**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

Neues Produkt durch die Zusammenlegung der bisherigen Produkte Nr. 10 "Bildung und Erziehung im beruflichen Gymnasium", Nr. 11 "Bildung und Erziehung in der Fachoberschule, Nr. 26 "Ausbildung im Abendgymnasium" und Nr. 27 "Ausbildung im Hessenkolleg

### 1. Erbringer

Berufliche Schulen mit beruflichem Gymnasium (46 Schulen), Fachoberschulen (80 Schulen), Hessenkollegs (4 Schulen), Abendgymnasien an Abendschulen (9 Schulen) sowie Abendgymnasien an beruflichen Schulen (1 Schule).

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- §§ 29 bis 38 HSchG: Studienqualifizierende Bildungsgänge der Oberstufe (Sekundarstufe II)
- Verordnung über die Ausbildung und Abschlussprüfung an Fachoberschulen
- §§ 45 bis 47 HSchG: Schulen für Erwachsene
- Verordnung zur Ausgestaltung der Schulen für Erwachsene

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Bildung und Erziehung im beruflichen Gymnasium verbindet allgemeines und berufliches Lernen und vermittelt eine allgemeine Grundbildung. Es kann in der gewählten Fachrichtung Teile einer Berufsausbildung vermitteln. Das Ziel des beruflichen Gymnasiums ist die allgemeine Hochschulreife (Abitur), das zum Studium an allen Hochschulen und zur Aufnahme einer Berufsausbildung befähigt.
Die Bildung und Erziehung in der Fachoberschule ist neben oder nach einer beruflichen Qualifizierung die allgemeine Fachhochschulreife, die zu einem Studium an Fachhochschulen und zu Bachelorstudiengängen befähigt.
Die Ausbildung an Hessenkollegs und Abendgymnasien verfolgt das Ziel, den Studierenden den nachträglichen Erwerb der allgemeinen Hochschulreife zu ermöglichen. Bei Erfüllung bestimmter Bedingungen ist ein vorzeitiger Abgang von der Schule mit dem Zeugnis der allgemeinen Fachhochschulreife möglich.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Unterricht am beruflichen Gymnasium
- Unterricht an zweijährigen Sonderlehrgängen am beruflichen Gymnasium, berufliche Fachrichtungen Technik und Wirtschaft
- Unterricht an der Fachoberschule, Form A
- Unterricht an der Fachoberschule, Form B (Vollzeit, Teilzeit)
- Unterricht am Hessenkolleg
- Unterricht am Abendgymnasium

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler der beruflichen Gymnasien, der Fachoberschulen sowie Studierende an Hessenkollegs und Abendgymnasien.

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler an beruflichen Gymnasien, an zweijährigen Sonderlehrgängen am beruflichen Gymnasium, an Fachoberschulen sowie Studierende an Hessenkollegs und Abendgymnasien | Personen | 41.950 | 40.550 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zur Allgemeinen Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife führen und Ausbildungsfähigkeit ermöglichen | | | | | | | |
| Erfolgsquote aller studienqualifizierenden Abschlüsse bezogen auf das Eingangsjahr an beruflichen Gymnasien | Prozent | 75,0 | 75,0 | - | - | - | - |
| 6.2.2 In der Fachoberschule, Form A zum beruflichen Abschluss führen | | | | | | | |
| Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | 73,0 | 73,0 | - | - | - | - |
| 6.2.3 Zur Allgemeinen Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife führen und berufliche Weiterentwicklung ermöglichen | | | | | | | |
| Erfolgsquote aller studienqualifizierenden Abschlüsse bezogen auf das Eingangsjahr an Hessenkollegs | Prozent | 66,0 | 66,0 | - | - | - | - |
| Erfolgsquote aller studienqualifizierenden Abschlüsse bezogen auf das Eingangsjahr an Abendgymnasien | Prozent | 60,0 | 60,0 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 4.521,69 | 4.572,57 | - | - | - | - |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | 81,41 | 79,59 | - | - | - | - |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 174.957.500 | 170.873.300 | – | – |
| Sachkosten | 15.202.600 | 15.044.400 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **190.160.100** | **185.917.700** | **–** | **–** |
| Erlöse | 475.000 | 500.100 | – | – |
| Produktabgeltung | 189.685.100 | 185.417.600 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 32 (neu):**
**Berufsqualifizierende Bildungsgänge an beruflichen Schulen**

**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

Neues Produkt durch die Zusammenlegung der bisherigen Produkte Nr. 13 "Berufsausbildung Assistenten", Nr. 17 "Vollschulische Erstausbildung / Berufsfachschule" und Nr. 18 "Ausbildung in der Berufsschule (schulischer Teil des dualen Systems

### 1. Erbringer

Drei- und dreieinhalbjährigen Berufsfachschulen mit Berufsabschluss (10 Schulen), Berufsschulen (105 Schulen), zweijährige höhere Berufsfachschulen (65 Schulen), zweijährige höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz (15 Schulen), Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form (9 Schulen) sowie berufliche Gymnasien mit einjährigem Bildungsgang (6 Schulen).

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- BBiG
- §§ 39, 41, 42, 44 HSchG
- HwO
- Verordnung über Berufsfachschulen mit Berufsabschluss
- Verordnung über die Berufsschule

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Ausbildung an der drei- bzw. dreieinhalbjährigen Berufsfachschule "Vollschulische Erstausbildung / Berufsfachschule" hat die Aufgabe, berufsbildende Kenntnisse und Fertigkeiten sowie allgemeinbildende Lerninhalte zu vermitteln, die für die Ausübung einer qualifizierten beruflichen Tätigkeit erforderlich sind und soll Schülerinnen und Schüler befähigen, verantwortlich zu handeln. Die Abschlusszeugnisse der Berufsfachschulen mit Berufsabschluss werden den Zeugnissen über das Bestehen der Abschlussprüfung in bestimmten Ausbildungsberufen gleichgestellt. Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschulen mit Berufsabschluss, deren Abschlusszeugnisse nicht gleichgestellt sind, werden von der zuständigen Stelle zur Abschlussprüfung zugelassen.

In der Berufsschule (schulischer Teil des dualen Systems) werden berufliche und allgemeine Lerninhalte unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen in der Berufsausbildung und der Arbeitswelt vermittelt. Berufsschulen und Staatliche Fachschulen sollen hierbei in der Verbindung von beruflichem und allgemeinem Lernen Schülerinnen und Schüler befähigen, sozialverantwortliches Handeln zu entwickeln, um sich in Gesellschaft und Berufsleben zu behaupten.

Das Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form ersetzt das erste Jahr der Ausbildung in der Berufsschule. Es findet daher fachtheoretischer und fachpraktischer Unterricht wie in der Berufsschule statt, zusätzlich wird ein erhöhter Unterricht in den allgemein bildenden Fächern erteilt.

Die zweijährige höhere Berufsfachschule führt zu einem schulischen Berufsabschluss und vermittelt Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die erforderlich sind, um im Assistentenberuf der gewählten Fachrichtung tätig zu sein. Sie befähigt die Schülerinnen und Schüler zu verantwortlichem Handeln bei der Mitgestaltung im Beruf und in der Gesellschaft. Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Zusatzunterricht können nach Ablegen einer Zusatzprüfung die Fachhochschulreife erlangen.

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

Die zweijährige höhere Berufsfachschule für Sozialassistenz führt zu einem schulischen Berufsabschluss. Ziel der Ausbildung ist die Vermittlung von Basisqualifikationen für eine weiterführende Ausbildung an Fachschulen und von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die erforderlich sind, um in sozialpädagogischen und sozialpflegerischen Institutionen nach Anweisung und in begrenztem Umfang verantwortlich tätig zu sein. Schülerinnen und Schüler können nach Teilnahme am Zusatzunterricht durch Ablegen einer Zusatzprüfung die Fachhochschulreife erwerben.
Der Bildungsgang "berufliches Gymnasium mit einjährigem Bildungsgang" zählt zu den doppelt qualifizierenden Bildungsgängen, die berufliches und allgemeinbildendes Lernen verbinden und die zur allgemeinen Hochschulreife führen. Sie schließen mit zwei getrennten Prüfungen ab (nach 13 Jahren Abitur, nach 14 Jahren staatlich geprüfte(r) Assistent/-in).

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Unterricht an der drei- und dreieinhalbjährigen Berufsfachschule mit Berufsabschluss
- Unterricht im Rahmen der dualen Berufsausbildung
- Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form
- Unterricht an der zweijährigen höheren Berufsfachschule
- Unterricht an der zweijährigen höheren Berufsfachschule für Sozialassistenz
- Einjähriger Bildungsgang am beruflichen Gymnasium

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen".

**5. Empfänger**

- Schülerinnen und Schüler an drei- und dreieinhalbjährigen Berufsfachschulen
- Schülerinnen und Schüler in der dualen Ausbildung
- Schülerinnen und Schüler der zweijährigen höheren Berufsfachschule, der zweijährigen höheren Berufsfachschule für Sozialassistenz, des einjährigen Bildungsgangs am beruflichen Gymnasium

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler bzw. Studierende an Berufsfachschulen mit Berufsabschluss an Berufsschulen und an zweijährigen höheren Berufsfachschulen | Personen | 114.780 | 115.080 | - | - | - | - |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zum beruflichen Abschluss führen | | | | | | | |
| Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr an drei- und dreieinhalbjährigen Berufsfachschulen mit Berufsabschluss | Prozent | 75,0 | 75,0 | - | - | - | - |
| 6.2.2 In der dualen Berufsausbildung (Teilzeit) zum beruflichen Abschluss führen | | | | | | | |
| Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr an Berufsschulen | Prozent | 86,0 | 86,0 | - | - | - | - |
| 6.2.3 An der zweijährigen höheren Berufsfachschule zum beruflichen Abschluss führen | | | | | | | |
| Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr an zweijährigen höheren Berufsfachschulen | Prozent | 71,0 | 71,0 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 2.417,82 | 2.443,57 | - | - | - | - |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | 87,35 | 88,52 | - | - | - | - |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 256.953.000 | 260.498.100 | – | – |
| Sachkosten | 21.162.600 | 21.353.600 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **278.115.600** | **281.851.700** | **–** | **–** |
| Erlöse | 598.200 | 645.200 | – | – |
| Produktabgeltung | 277.517.400 | 281.206.500 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 33 (neu):**
**Ausbildungs- und Berufsvorbereitung an Beruflichen Schulen sowie Mittelstufe an Schulen für Erwachsene**

**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

Neues Produkt durch die Zusammenlegung der bisherigen Produkte Nr. 14 "Vermittlung von beruflichen Teilqualifikationen mit Anrechnungsmöglichkeiten auf Ausbildungszeiten", Nr. 15 "Vermittlung von beruflichen Teilqualifikationen in Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung", Nr. 24 "Ausbildung in der Abendhauptschule" und Nr. 25 "Ausbildung in der Abendrealschule"

### 1. Erbringer

-Einjährige höhere Berufsfachschulen (41 Schulen), zweijährige Berufsfachschulen (93 Schulen), berufliche Schulen, die Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung anbieten (91 Schulen), Abendrealschulen (13 Schulen) sowie Abendhauptschulen (8 Schulen).

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- BBiG
- HSchG
- EU-Recht
- Verordnung zur Ausgestaltung der Schulen für Erwachsene
  in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die einjährige höhere Berufsfachschule vermittelt fachtheoretische Kenntnisse und fachpraktische Fertigkeiten in Vorbereitung auf die Fachbildung mehrerer Ausbildungsberufe und fördert die Allgemeinbildung. Der erfolgreiche Besuch kann auf die Ausbildung in bestimmten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz angerechnet werden.
Die zweijährige Berufsfachschule vermittelt eine breite berufsfeldbezogene Grundbildung oder bereitet fachrichtungsbezogen auf eine berufliche Ausbildung vor. Sie verbindet die Hinführung zur Berufs- und Arbeitswelt mit dem Erwerb eines dem mittleren Abschluss gleichwertigen Abschlusses. Eine Anrechnung des erfolgreichen Besuchs der zweijährigen Berufsfachschule auf die Berufsausbildung ist auf Grundlage des Berufsbildungsgesetzes geregelt.
Die Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung richten sich an Jugendliche ohne Berufsausbildungsverhältnis mit dem Ziel, Schülerinnen und Schülern den Übergang in die Berufsausbildung, in weiterführende Bildungsgänge oder in Arbeitsverhältnisse zu erleichtern. Über eine innere Differenzierung können verschiedene Gruppen von Jugendlichen erreicht werden, wie z.B. Migrantinnen und Migranten bzw. Jugendliche, die aus Förderschulen in das berufliche Bildungssystem einmünden.
Im Rahmen der Besonderen Bildungsgänge wird in Hessen das Sonderprogramm zur Eingliederung in die Berufs- und Arbeitswelt (EIBE) durchgeführt. Mit finanzieller Förderung des Hessischen Kultusministeriums und des Europäischen Sozialfonds wird dort Jugendlichen eine berufliche Qualifizierung sowie das Nachholen des Hauptschulabschlusses angeboten.
Die Ausbildung an der Abendrealschule verfolgt das Ziel, den mittleren Abschluss nachträglich zu erwerben.
Die Ausbildung an der Abendhauptschule verfolgt das Ziel, den Hauptschulabschluss oder den qualifizierten Hauptschulabschluss nachträglich zu erwerben.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Unterricht an der einjährigen höheren Berufsfachschule
- Unterricht an der zweijährigen Berufsfachschule
- Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung (Vollzeit, Teilzeit)

- Sonderprogramm zur Eingliederung in die Berufs- und Arbeitswelt (EIBE)
- Unterricht an der Abendrealschule
- Unterricht an der Abendhauptschule

## 4. Bezug zu politischen Zielen

-Dieses Produkt dient den Fachzielen "Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen" sowie "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

## 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler an der einjährigen höheren Berufsfachschule, der zweijährigen Berufsfachschule, Schülerinnen und Schüler in einem Bildungsgang zur Berufsvorbereitung sowie Studierende an Abendreal- und Abendhauptschulen.

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler an einjährigen höheren Berufsfachschulen, zweijährigen Berufsfachschulen, im Berufsgrundbildungsjahr und Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung bzw. Studierende an Abendreal- und Abendhauptschulen | Personen | 22.460 | 22.940 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zum beruflichen Abschluss führen | | | | | | | |
| Erfolgsquote des Abschlusses an der einjährigen höheren Berufsfachschule bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | 70,0 | 70,0 | - | - | - | - |
| Erfolgsquote des Abschlusses an der zweijährigen Berufsfachschule bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | 60,0 | 60,0 | - | - | - | - |
| 6.2.2 In den Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung zum Abschluss führen | | | | | | | |
| Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | 60,0 | 60,0 | - | - | - | - |
| 6.2.3 In der Abendrealschule zum mittleren Abschluss führen und Ausbildungsfähigkeit eröffnen | | | | | | | |
| Erfolgsquote mittlerer Abschluss bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | 45,0 | 45,0 | - | - | - | - |
| 6.2.4 In der Abendhauptschule zum Hauptschulabschluss führen und Ausbildungsfähigkeit eröffnen | | | | | | | |
| Erfolgsquote Hauptschulabschlussbezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | 45,0 | 45,0 | - | - | - | - |

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 5.514,87 | 5.546,42 | - | - | - | - |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | 66,49 | 68,30 | - | - | - | - |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 115.141.500 | 118.317.000 | – | – |
| Sachkosten | 9.377.600 | 9.601.100 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **124.519.100** | **127.918.100** | **–** | **–** |
| Erlöse | 655.200 | 683.300 | – | – |
| Produktabgeltung | 123.863.900 | 127.234.800 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 34 (neu):**
**Berufliche Weiterbildung**

**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

Neues Produkt durch die Zusammenlegung der bisherigen Produkte Nr. 16 "Berufliche Weiterbildung an Fachschulen", Nr. 22 "Internationale Fortbildung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit" und Nr. 28 "Außerschulische Weiterbildung"

### 1. Erbringer

-Ein- und zweijährige Fachschulen (Fachbereiche Technik, Gestaltung und Wirtschaft - 52 Schulen), Fachschulen für Sozialpädagogik, Fachschulen für Sozialwirtschaft sowie Fachschulen für Heilpädagogik (23 Schulen), Hessische Landesstelle für Technologiefortbildung (Dr.-Frank-Niethammer-Institut) sowie Koordinations-stelle für Weiterbildung und Lebensbegleitendes Lernen (KOWB).

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- BBiG
- §§ 42 und 44 HSchG
- Verordnung über die Ausbildung und Prüfung an ein- und zweijährigen Fachschulen
- Verordnung über die Ausbildung und die Prüfungen an den Fachschulen für Sozialpädagogik
- Verordnung über die Ausbildung und die Prüfungen an den Fachschulen für Sozialwirtschaft
- Verordnung über die Ausbildung und Prüfung an Fachschulen für Heilpädagogik
- HWBG
- Rahmenvereinbarung HESSENCAMPUS und regionale Kooperationsvereinbarungen HESSENCAMPUS
  in der jeweils gültigen Fassung
- Übereinkommen der Regierungschefs der Länder gemäß des Berichts "Zukunftsfähigkeit sichern - Entwicklungspolitik in gemeinsamer Verantwortung von Bund, Ländern und Kommunen" auf der Jahreskonferenz vom 22. bis 24. Oktober 2008

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die berufliche Weiterbildung an Fachschulen hat das Ziel, Fachkräfte mit beruflicher Erfahrung zu befähigen, Aufgaben in der mittleren Führungsebene zu übernehmen und die Bereitschaft zur beruflichen Selbstständigkeit zu fördern. Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Zusatzunterricht können nach Ablegen einer Zusatzprüfung die Fachhochschulreife erlangen. Die Bildungsgänge an Fachschulen schließen an eine berufliche Erstausbildung und Berufserfahrungen an und führen in unterschiedlichen Organisationsformen des Unterrichts (Vollzeit- oder Teilzeitform) zu einem staatlichen postsekundarem Berufsabschluss. An den Staatlichen Fachschulen gliedert sich die berufliche Weiterbildung an zweijährigen Fachschulen (Technik, Gestaltung) in verschiedene Fachrichtungen (z. B. Edelmetallgestaltung, Bautechnik, Elektro-technik, Glastechnik), von denen einige aus verschiedenen Schwerpunkten bestehen (z. B. Baubetrieb, Hochbau und weitere Schwerpunkte im Rahmen der Fachrichtung Bautechnik).
Die internationale Fortbildung findet im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit des Landes Hessen statt. Sie bildet im Auftrag des Hessischen Kultusministeriums und in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Fach- und Führungskräfte (Multiplikatoren) der beruflichen Bildung aus Partnerländern in den Bereichen Elektrotechnik, Informations- und Kommunikationstechnik, Umwelt- und Ressourcenschutz sowie Bildungsmanagement aus.

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

Mit der Außerschulischen Weiterbildung erbringt das Land Hessen Leistungen, die mit der wachsenden Bedeutung des lebensbegleitenden Lernens in Zusammenhang stehen. In Zusammenarbeit mit Partnern in den hessischen Bildungsregionen setzt sich das Produkt aus Leistungen in folgenden Arbeitsbereichen zusammen:

- Landeskuratorium für Weiterbildung und lebensbegleitendes Lernen
- Gremien gemäß Rahmenvereinbarung HESSENCAMPUS
- Unterstützung bei Entwicklung und Aufbau von Zentren Lebensbegleitenden Lernens (HESSENCAMPUS)
- Vorbereitung und Durchführung der Weiterbildungskonferenz
- Vorbereitung, Koordination und Herausgabe des Weiterbildungsberichts nach § 22 Abs. 1.3 HWBG
- Koordination der gemeinsamen Ausschüsse von Bund und Ländern

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Unterricht an der einjährigen Fachschule (Vollzeit, Teilzeit)
- Unterricht an der zweijährigen Fachschule (Vollzeit, Teilzeit)
- Unterricht an der zweijährigen Fachschule an Staatlichen Fachschulen
- Unterricht an der Fachschule für Sozialwirtschaft (Vollzeit, Teilzeit)
- Unterricht an der Fachschule für Sozialpädagogik (Vollzeit, Teilzeit)
- Unterricht an der Fachschule für Heilpädagogik (Vollzeit, Teilzeit)
- Internationale Fortbildung an der Hessischen Landesstelle für Technologiefortbildung
- Leistungen der Koordinierungsstelle Weiterbildung (KOWB) u.a. zur Einrichtung von Zentren Lebensbegleitenden Lernens (HESSENCAMPUS)

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dieses Produkt dient den Fachzielen "Qualitätsgesichert berufliche Abschlüsse ermöglichen", "Internationale kulturelle Zusammenarbeit pflegen und fördern" sowie "Lebenslanges Lernen durch Weiterbildung nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz ermöglichen".

**5. Empfänger**

Studierende der ein- und zweijährigen Fachschulen an beruflichen Schulen, der zweijährigen Fachschulen an staatlichen Fachschulen sowie der Fachschulen für Sozialpädagogik, Sozialwirtschaft und Heilpädagogik sowie Fach- und Führungskräfte aus Berufsbildungszentren, Lehrerausbildungseinrichtungen, Ausbildungsbetrieben und sonstigen beruflichen Bildungseinrichtungen aus Entwicklungs- und Schwellenländern. Ferner richtet sich das Produkt an verschiedene Bildungsinstitutionen und Bildungsmaßnahmen in Hessen.

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Studierende an Fachschulen | Personen | 12.950 | 12.110 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 An der zweijährigen Fachschule (Vollzeit) zum beruflichen Abschluss führen | | | | | | | |
| Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr | Prozent | 90,0 | 90,0 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 4.268,32 | 4.370,92 | - | - | - | - |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Unterrichtsstunde | Euro | 99,74 | 95,52 | - | - | - | - |

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 49.349.000 | 47.137.800 | – | – |
| Sachkosten | 6.612.900 | 6.457.700 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **55.961.900** | **53.595.500** | **–** | **–** |
| Erlöse | 687.200 | 663.700 | – | – |
| Produktabgeltung | 55.274.700 | 52.931.800 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Personalüberlassungen (Abordnungen/Anrechnungen) an das Hessische Kultusministerium**

### 1. Erbringer

Mitarbeiter/-innen des Buchungskreises Schulen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- §§ 92 bis 99 c HSchG
- Verordnung über die Pflichtstunden der Lehrkräfte, über die Anrechnung dienstlicher Tätigkeiten und über Pflichtstundenermäßigung (Pflichtstundenverordnung)
- § 28 HBG
- § 4 Abs. 1 TV-H

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Beamte (bzw. Beschäftigte) können, wenn ein dienstliches Interesse besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle bzw. an einen anderen Buchungskreis abgeordnet werden.
Personalüberlassung an das Hessische Kultusministerium für schulaufsichtliche Aufgaben und für die Weiterentwicklung des Schulwesens

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Zeitlich befristete Mitarbeit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Kultusministerium (Buchungskreis 2311)

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | VZÄ | 54 | 54 | 55 | 55 | 51 | 45 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Vollzeitäquivalent | Euro | 75.206 | 75.206 | 73.775 | 76.977 | 50.739 | 30.609 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.061.100 | 4.061.100 | 4.057.600 | 4.233.758 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **4.061.100** | **4.061.100** | **4.057.600** | **4.233.758** |
| Erlöse | 4.061.100 | 4.061.100 | 4.057.600 | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-4.233.758** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Personalüberlassungen (Abordnungen/Anrechnungen) an die Staatlichen Schulämter**

### 1. Erbringer

Mitarbeiter/-innen des Buchungskreises Schulen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- §§ 92 bis 99 c HSchG
- Verordnung über die Pflichtstunden der Lehrkräfte, über die Anrechnung dienstlicher Tätigkeiten und über Pflichtstundenermäßigung (Pflichtstundenverordnung)
- § 28 HBG
- § 4 Abs. 1 TV-H

in der jeweilis gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Beamte (bzw. Beschäftigte) können, wenn ein dienstliches Interesse besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle bzw. an einen anderen Buchungskreis abgeordnet werden.
Personalüberlassung an die Staatlichen Schulämter für schulaufsichtliche Aufgaben, die Weiterentwicklung des Schulwesens, Fachberatung der Schulen, Fortbildung von Lehrkräften sowie die Erledigung von Verwaltungsaufgaben.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Zeitlich befristete Mitarbeit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Staatliche Schulaufsicht (Buchungskreis 2312)

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | | 251 | 251 | 270 | 249 | 247 | 254 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Vollzeitäquivalent | Euro | 73.714 | 73.714 | 71.799 | 71.507 | 65.092 | 53.368 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 18.502.300 | 18.502.300 | 19.385.600 | 17.805.250 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **18.502.300** | **18.502.300** | **19.385.600** | **17.805.250** |
| Erlöse | 18.502.300 | 18.502.300 | 19.385.600 | 17.805.250 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Personalüberlassungen (Abordnungen/Anrechnungen) an das Amt für Lehrerbildung**

### 1. Erbringer

Mitarbeiter/-innen des Buchungskreises Schulen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- §§ 92 bis 99 c HSchG
- HLbG
- Verordnung über die Pflichtstunden der Lehrkräfte, über die Anrechnung dienstlicher Tätigkeiten und über Pflichtstundenermäßigung (Pflichtstundenverordnung)
- § 28 HBG
- § 4 Abs. 1 TV-H

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Beamte (bzw. Beschäftigte) können, wenn ein dienstliches Interesse besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle bzw. an einen anderen Buchungskreis abgeordnet werden.
Personalüberlassung für Aus-, Fort- und Weiterbildung

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Zeitlich befristete Mitarbeit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Amt für Lehrerbildung (Buchungskreis 2313)

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | | 154 | 154 | 147 | 255 | 271 | 293 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Vollzeitäquivalent | Euro | 72.951 | 72.951 | 68.096 | 61.548 | 64.361 | 37.579 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 11.234.500 | 11.234.500 | 10.010.100 | 15.694.820 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **11.234.500** | **11.234.500** | **10.010.100** | **15.694.820** |
| Erlöse | 11.234.500 | 11.234.500 | 10.010.100 | 15.694.820 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4:**
**Personalüberlassungen (Abordnungen/Anrechnungen) an das Institut für Qualitätsentwicklung**

### 1. Erbringer

Mitarbeiter/-innen des Buchungskreises Schulen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- §§ 92 bis 99 c HSchG
- HLbG
- Verordnung über die Pflichtstunden der Lehrkräfte, über die Anrechnung dienstlicher Tätigkeiten und über Pflichtstundenermäßigung (Pflichtstundenverordnung)
- § 28 HBG
- § 4 Abs. 1 TV-H

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Beamte (bzw. Beschäftigte) können, wenn ein dienstliches Interesse besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle bzw. an einen anderen Buchungskreis abgeordnet werden.
Personalüberlassung für Qualitätssicherungsmaßnahmen

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Zeitlich befristete Mitarbeit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Institut für Qualitätsentwicklung (Buchungskreis 2314)

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | | 69 | 65 | 61 | 48 | 50 | 49 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Vollzeitäquivalent | Euro | 80.772 | 80.780 | 79.195 | 74.636 | 66.760 | 38.940 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.573.300 | 5.250.700 | 4.830.900 | 3.582.548 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **5.573.300** | **5.250.700** | **4.830.900** | **3.582.548** |
| Erlöse | 5.573.300 | 5.250.700 | 4.830.900 | 3.582.548 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 5 (weggefallen):**
**Unterrichtsleistung für den Buchungskreis Erwachsenenbildung**

Entfällt ab 2012, da durch die Zusammenlegung der Buchungskreise Erwachsenenbildung in den Schulbereich diese ZBL durch eine innerbetriebliche Leistungsverrechnung ersetzt wurde.

### 1. Erbringer

Mitarbeiter/-innen des Buchungskreises Schulen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- §§ 45 bis 47 HSchG
- § 28 HBG
- § 4 Abs. 1 TV-H

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Unterrichtsleistung an Abendhaupt- und Abendrealschulen sowie Abendgymnasien

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Unterrichtsleistung an Abendrealschulen (1. - 4. Semester)
Unterrichtsleistung an Abendhauptschulen (1. und 2. Semester)
Unterrichtsleistung an Abendgymnasien (1. - 4. Semester)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Leistung dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen".

### 5. Empfänger

Erwachsenenbildung (Buchungskreis 2302)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| neu: Anzahl Studierende | | - | - | - | 609 | 508 | 384 |
| alt: Anzahl Stellen | | - | - | - | - | - | 18 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| neu: Kosten je Studierender/m | Euro | - | - | - | 3.253 | 1.106 | 2.945 |
| alt: Kosten je Stelle | Euro | - | - | - | - | - | 67.425 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 1.981.100 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **1.981.100** |
| Erlöse | – | – | – | 1.981.100 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300**
**Schulen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 6 :**
**Interessenvertretungen (Freistellung von Personal)**

### 1. Erbringer

Mitarbeiter/-innen des Buchungskreises Schulen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- HPVG
- HGlG
- Verordnung über die Ermäßigung der Pflichtstundenzahl für Personalratsmitglieder im Schulbereich in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Diese Leistung bildet die Unterstützung für den dem Ministerium zugeordneten Hauptpersonalrat der Lehrerinnen und Lehrer ab.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Unterstützung des Vertretungsgremiums auf Ressortebene

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Entfällt

### 5. Empfänger

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Buchungskreises Schulen inkl. der Erwachsenenbildung (Schulen für Erwachsene) sowie die Ausbilder und Referendare des Buchungskreises 2313 Lehrerbildung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.020.800 | 1.020.800 | 1.132.500 | 1.105.296 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.020.800** | **1.020.800** | **1.132.500** | **1.105.296** |
| Erlöse | 1.020.800 | 1.020.800 | 1.132.500 | 1.105.296 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **66.700** | **66.700** | **66.700** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 66.700 | 66.700 | 66.700 | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **4.037.671.600** | **4.028.320.600** | **3.903.637.100** | **3.916.977.600** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **3.806.900** | **4.484.400** | **5.420.100** | **38.610.725** |
| | | **Betriebsertrag** | **4.041.545.200** | **4.032.871.700** | **3.909.123.900** | **3.955.588.325** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **107.902.600** | **108.234.300** | **105.258.900** | **103.210.261** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 9.200 | 9.200 | 9.200 | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 4.500 | 4.500 | 2.000 | 7.319 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 1.272.500 | 1.851.100 | 1.658.200 | 1.245.058 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 40.100 | 40.100 | 39.700 | 3.316 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 106.576.300 | 106.329.400 | 103.549.800 | 101.954.568 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **3.590.926.500** | **3.593.121.800** | **3.499.660.300** | **3.390.090.923** |
| | 620-629 | Entgelte | 290.269.000 | 289.656.800 | 292.749.700 | 271.557.571 |
| | 630-639 | Bezüge | 2.402.494.300 | 2.405.600.100 | 2.316.946.100 | 2.259.302.075 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 898.163.200 | 897.864.900 | 889.964.500 | 859.231.277 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **554.100** | **557.300** | **590.100** | **127.655** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **98.421.600** | **100.196.200** | **97.561.000** | **89.470.164** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 5.319.700 | 5.342.700 | 4.712.900 | 6.524.334 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 57.167.500 | 58.852.500 | 57.246.700 | 45.690.202 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 34.485.300 | 34.481.900 | 34.052.800 | 36.018.682 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 1.448.400 | 1.518.400 | 1.548.100 | 1.235.069 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 700 | 700 | 500 | 1.877 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **3.797.804.800** | **3.802.109.600** | **3.703.070.300** | **3.582.899.003** |
| | | **Eigenergebnis** | **243.740.400** | **230.762.100** | **206.053.600** | **372.689.322** |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 44.535.800 | 44.213.200 | 49.419.600 | 57.655.292 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 44.535.800 | 44.213.200 | 49.419.600 | 57.655.292 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 263.049.600 | 251.796.500 | 230.943.000 | 249.484.291 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 263.049.600 | 251.796.500 | 230.943.000 | 249.484.291 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -218.513.800 | -207.583.300 | -181.523.400 | -191.828.999 |
| | | Verwaltungsergebnis | 25.226.600 | 23.178.800 | 24.530.200 | 180.860.323 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 200 | 200 | 200 | 30.974 |
| | | Finanzertrag | 200 | 200 | 200 | 30.974 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 25.226.800 | 23.179.000 | 24.530.400 | 59.759.145 |
| | | Finanzaufwand | 25.226.800 | 23.179.000 | 24.530.400 | 59.759.145 |
| | | Finanzergebnis | -25.226.600 | -23.178.800 | -24.530.200 | -59.728.171 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 121.132.152 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 97.076.672 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 97.076.672 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 217.799.644 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 217.799.644 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -120.722.972 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -120.722.972 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | 197 |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 408.983 |

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 1.000 | 1.000 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 8.068.700 | 7.903.500 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 2.372.300 | 2.372.300 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 9.028.300 | 9.028.300 |

Außerhalb des Kultusressorts wurden mit Mandanten anderer Ressorts folgende Erlöse aus haushaltstechnischen Verrechnungen geplant:

| | | |
|---|---|---|
| Regierungspräsidien, BUKR 2263, 2264, 2265 für die Bearbeitung von Legalzessionen, die Abwicklung von Dienstunfällen, Ärztliche Gutachten gemäß PflichtstundenVO | 1.308.000 | 1.308.000 |
| Kap. 09 22 - Personalüberlassung an das Naturschutz-Zentrum-Hessen-Akademie für Natur- und Umweltschutz e.V. (NZH) | 31.500 | 31.500 |
| Zuführung aus dem Integrationsfonds beim HMdIuS | 1.097.000 | 1.098.000 |
| Vernetzungsstelle Schulverpflegung | 0 | 23.000 |
| Kooperation mit Musikschulen (HMWK) | 66.500 | 66.500 |
| **Zusammen** | 1.195.000 | 1.219.000 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
**Für das Haushaltsjahr sind keine neutralen Aufwendungen/Erträge eingeplant.**

**<u>Zu Pos. 6:</u> In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 817.560.200 | 817.560.200 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -85.833.000 | -126.250.600 |
| Rückstellungen für AG-Anteil SV | -365.600 | -535.800 |
| Rückstellung Lebensarbeitszeitkonto | 36.288.000 | 35.823.000 |
| Rückstellung Zusätzliche Unterrichtsverpflichtung | -15.883.300 | -11.716.400 |
| Sonstige Rückstellungen | -25.400 | -43.600 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

<u>Zu VKR 530-539:</u>
In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Erlöse aus dem Integrationsfonds für schwerbehinderte Menschen | 1.097.000 | 1.098.000 |

<u>Zu VKR 610-615,617,619:</u>
Die Steigerung ergibt sich im Wesentlichen durch höhere Planbeträge im Bereich der Honorarzahlungen.
Darüber hinaus sind in den Aufwendungen empfangende zwischenbehördliche Leistungen enthalten, davon

| | | |
|---|---|---|
| - empfangene Leistungen Staatliche Schulämter | 53.379.900 | 53.513.300 |
| - empfangene Leistungen Amt für Lehrerbildung | 10.823.700 | 11.095.400 |
| - empfangene Institut für Qualitätsentwicklung | 15.529.100 | 14.884.100 |

<u>Zu VKR 630-639:</u>
In den Bezügen wurden die Steigerungseffekte der Besoldungs- und Tariferhöhung und der Einsatz von 200 zusätzlichen Lehrerstellen berücksichtigt.

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

### W i r t s c h a f t s p l a n

Zu VKR 640-649:

In den Aufwendungen sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Vorsorgeprämie Beamte (sind an den Buchungskreis 2525 Vorsorgekasse abzuführen) | 817.560.200 | 817.560.200 |
| Zusatzversorgung für Beschäftigte | 23.374.400 | 23.374.400 |
| Beiträge für die gesetzliche Unfallversicherung | 3.074.400 | 2.946.300 |

Zu VKR 670-679:

| | | |
|---|---|---|
| Für Abordnungen des Amtes für Lehrerbildung wurden eingeplant: | 31.050.400 | 33.093.900 |
| Für Abordnungen des Hessischen Kultusministeriums wurden eingeplant: | 1.952.800 | 1.888.100 |
| Für empfangene zwischenbehördlichen Leistungen wurden eingeplant: | | |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 9.028.300 | 9.028.300 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 2.372.300 | 2.372.300 |
| Regierungspräsidien | 1.308.000 | 1.308.000 |

Zu VKR 540-543,545-549:

In den betrieblichen Erträgen sind Erlöse aus zwischenbehördlicher Leistungsverrechnung und Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit geplant:

| | | |
|---|---|---|
| Interessenvertretung | 1.020.800 | 1.020.800 |
| Abordnungen an das Ministerium | 4.061.100 | 4.061.100 |
| Abordnungen an Institut für Qualitätsentwicklung | 5.573.300 | 5.250.700 |
| Abordnungen an Staatliche Schulaufsicht | 18.502.300 | 18.502.300 |
| Abordnungen an das Amt für Lehrerbildung | 11.234.500 | 11.234.500 |
| Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit für ATZ | 614.800 | 614.800 |

Zu VKR 710-717, 719:

Für Zuschüsse an Ersatzschulen nach dem Ersatzschulfinanzierungsgesetz sind folgende Beträge geplant:

| | | |
|---|---|---|
| | 244.133.000 | 232.894.600 |

Davon entfallen auf Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die aufgrund nicht vorhandener Einrichtungen des Kreises oder der Stadt durch Zuweisung der Staatlichen Schulämter in privaten heim- oder anstaltsgebundenen Förderschulen beschult werden, 1.100.000 EUR. Das Land leistet neben der Ersatzschulfinanzierung zehn Prozent des durchschnittlichen Personalaufwandes für öffentliche Förderschulen.

Zu VKR 750 - 769:

| | | |
|---|---|---|
| Diese Position betrifft die Aufzinsungen für Rückstellungen. | 25.226.800 | 23.179.000 |

# Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
# Schulen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **-2.624** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | -2.624 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **-2.495** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | -2.495 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **88.200** | **937.400** | **758.200** | **-62.543** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 88.200 | 937.400 | 758.200 | -62.543 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **88.200** | **937.400** | **758.200** | **-67.662** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 88.200 | 937.400 | 758.200 | – |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **88.200** | **937.400** | **758.200** | **–** |

# Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
# Schulen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 070 - 089, 090 , 095

Die Differenzen resultieren aus der Integration des Buchungskreises Erwachsenenbildung (Kap. 04 40) in den Buchungskreis Schulen (Kap. 04 59).
Während im Haushaltsjahr 2011 bei Kap. 04 59 lediglich zwei Schulen in Trägerschaft des Landes Hessen ausgeprägt waren, kamen ab 2012 durch die Reorganisation weitere 8 Schulen hinzu (4 Hessenkollegs und 4 Staatliche Fachschulen).
Zum Haushaltsjahr 2013 wird die Sanierung des Altbaus der Staatlichen Zeichenakademie Hanau abgeschlossen, so dass die entsprechenden Haushaltsmittel für ES-Gerät ab 2014 entfallen.

## Kapitel 04 59 / Buchungskreisnummer 2300
## Schulen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 4.037.671.600 | 4.028.320.600 | 3.903.637.100 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 88.200 | 937.400 | 758.200 |
| – | Abschreibungen | 554.100 | 557.300 | 590.100 |
| – | Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellung für Altersteilzeit | 85.833.000 | 126.250.600 | 135.213.600 |
| + | Auflösung von Rückstellung für AG-Anteile SV Entgelte | 365.600 | 535.800 | 775.900 |
| – | Zuführung zur Rückstellung für Lebensarbeitszeitkonto | 36.288.000 | 35.823.000 | 28.899.400 |
| – | Zuführung zur Rückstellung für Aufzinsung | 25.226.800 | 23.179.000 | 24.530.400 |
| + | Auflösung von Rückstellung für Erträge | 14.000 | 708.800 | 340.500 |
| + | Auflösung der Rückstellung für "Zusätzliche Unterrichtsverpflichtung" | 15.883.300 | 11.716.400 | 10.448.100 |
| – | Zuführung zu sonstigen Rückstellungen | – | – | 23.600 |
| + | Auflösung von sonstigen Rückstellungen | 25.400 | 43.600 | – |
| – | Veränderung ressortinterne Verrechnung | 1.412.400 | 1.482.000 | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 4.076.399.800 | 4.107.471.900 | 3.997.129.900 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 04 59 Schulen

1. Seit dem 01.01.2011 wird das Schulbudget den Schulen zur selbstständigen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt. Die Bestandteile des Schulbudgets sowie deren Zweckbindung werden durch das Kultusministerium festgelegt. Von den Schulen nicht verausgabte Mittel des Schulbudgets können - sofern das Gesamtbudget nicht überschritten wird - in Höhe von 100 v.H. je Schule einer kameralen Rücklage zugeführt werden, die maximal jeweils innerhalb von drei Jahren nach ihrer Bildung von den Schulen zusätzlich verwendet werden dürfen. Nach drei Jahren fließen die nicht verwendeten Rücklagen an den Landeshaushalt zurück. Sofern Schulen selbstständig nach den Bestimmungen des §§ 127 d und e Hessisches Schulgesetz sind, dürfen ab dem Haushaltsjahr 2013 auf Grundlage der Regelungen zum Schulbudget im Sachmittelbereich im Rahmen von Modellprojekten auch Gemeinsame Budgets mit dem Schulträger gebildet und von den Schulen selbstständig bewirtschaftet werden, deren Bestandteile gegenseitig deckungsfähig sind.
2. Ab dem Schuljahr 2012/13 können die Schulen im Rahmen ihres zur Verfügung stehenden Budgets sog. Teach-First Fellows einsetzen.
3. Wenn Stellen nicht besetzt werden, können den Schulen im Umfang des freien Stellenaufkommens aus den unbesetzten Stellen die Mittel in Geld zugewiesen werden. Dabei dürfen bis zu 10 v.H. des verfügbaren Stellenvolumens der jeweiligen Schule nicht überschritten werden. Die Mittel können nach den vom Hessischen Kultusministerium festgelegten Kriterien von den Schulen frei verwendet werden. Diese Regelung gilt nicht für Schulen, die am Schulbudget nach Haushaltsvermerk Nr. 1 teilnehmen, soweit dieses Budget das freie Stellenaufkommen berücksichtigt.
4. Für die Durchführung von schulbezogenen Projekten und Maßnahmen im Bereich Ganztagsangebote und Europaschulen können im Rahmen der verfügbaren Budgets Zuweisungen für die Schuljahre 2013/2014 und 2014/2015 zu Lasten der Haushaltsjahre 2014 und 2015 in Höhe von bis zu jeweils 26.358.000 € an die Schulträger und an die Fördervereine erlassen werden.
5. Ausländische Lehrkräfte können außertariflich bezahlt werden.
6. Kamerale Rücklagen können mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen gebildet werden.
7. Zur Wahrung des Vertrauensschutzes der in der Internatsschule Schloss Hansenberg unterrichteten Schülerinnen und Schüler sowie im Interesse der Gewinnung von Sponsoren wird die Landesregierung zum Eingehen mehrjähriger Verpflichtungen ermächtigt.
8. Aus Landes- oder Drittmitteln angeschaffte bewegliche Anlagegüter im Schulbereich können je Schule und Haushaltsjahr im Wert von bis zu 5.000 EUR unentgeltlich an die Schulträger übereignet werden. Ausnahmen sind mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen möglich.

### E I N N A H M E N

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 129 | Gebühren, sonstige Entgelte | 81 100 | 81 100 | 81 100<br>77 757 |
| 112 | 129 | Geldstrafen und Geldbußen | — | — | —<br>— |
| 119 | 129 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 1 630 300 | 1 630 300 | 3 130 300<br>1 075 785 |
| 124 | 129 | Mieten und Pachten | 464 100 | 464 100 | 464 100<br>73 904 |

Das Kultusministerium ist gemäß § 63 Abs. 5 LHO ermächtigt, der Stadt Geisenheim/Johannisberg das Gebäude in 65366 Geisenheim, Hansenbergallee 17, für die Nutzung durch die Freiwillige Feuerwehr zu einem Anerkennungsbetrag von 1 EUR monatlich zu überlassen (Wert der Verbilligung pro Jahr: 8.500 EUR).

# Kapitel 04 59
# Schulen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 125 129 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 497 200 | 455 900 | 415 000<br>735 727 |
| 129 129 | Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>2 763 082 |
| 132 129 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 129 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 1 234 300 | 1 234 300 | 3 234 300<br>4 179 753 |
| 232 129 | Sonstige Zuweisungen von Ländern | — | — | —<br>800 |
| 233 129 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | — | — | —<br>4 987 |
| 235 129 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 23 600 | 23 600 | —<br>150 023 |
| 236 129 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 614 800 | 614 800 | 638 400<br>1 158 597 |
| 237 129 | Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden | — | — | —<br>— |
| 272 253 | Sonstige Zuschüsse von der EU | 2 068 100 | 2 068 100 | 4 403 600<br>1 683 176 |
| 281 129 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 195 100 | 195 100 | 1 695 100<br>973 264 |
| 282 129 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>755 184 |
| 287 129 | Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 331 129 | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | — | — | —<br>— |
| 342 129 | Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>9 188 350 |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 1 195 000 | 1 219 000 | 1 087 500<br>934 870 |
| 382 890 | Durchlaufende Posten | — | — | —<br>— |

# Kapitel 04 59
# Schulen

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen. . . . . | 40 392 000 | 40 069 400 | 39 416 700<br>44 402 772 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 04 59. . . . . | 48 395 600 | 48 055 700 | 54 566 100<br>68 158 039 |

# Kapitel 04 59
# Schulen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 129 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 2 466 292 200 | 2 505 519 800 | 2 431 307 600<br>2 307 275 991 |
| 425 129 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 427 129 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige<br>1. Aus dem Titel können auch Personalausgaben für Zivildienstleistende und Freiwilligendienstleistende an Förderschulen geleistet werden. Die Zahl der Zivildienstleistenden an Förderschulen beträgt 265.<br>2. Des Weiteren können auch die Personalkosten für Kräfte, die an privaten beschützenden Werkstätten Unterricht erteilen, finanziert werden. | 209 347 600 | 209 116 200 | 211 002 900<br>185 425 529 |
| 428 129 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 164 026 000 | 164 257 300 | 163 596 600<br>163 317 102 |
| 429 129 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | 1 551 100 | 1 551 100 | 1 551 100<br>36 000 |
| 443 129 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 106 900 | 106 900 | 106 900<br>179 811 |
| 453 129 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 79 900 | 79 900 | 79 900<br>57 506 |
| 459 129 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>23 567 |
| 461 880 | Globale Mehrausgaben für Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 129 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 708 400 | 1 936 200 | 1 125 000<br>623 655 |
| 514 129 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 795 300 | 795 300 | 762 800<br>571 567 |
| 517 129 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | — | — | —<br>551 066 |
| 518 129 | Mieten und Pachten | 8 069 000 | 7 903 800 | 7 976 200<br>1 182 652 |
| 519 129 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | — | — | —<br>— |
| 523 129 | Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken | — | — | —<br>13 748 |
| 525 129 | Aus- und Fortbildung | 34 620 100 | 34 643 100 | 33 789 400<br>36 096 227 |
| 526 129 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 201 800 | 201 800 | 198 000<br>156 860 |

# Kapitel 04 59
# Schulen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 527 129 | Dienstreisen | 3 101 500 | 3 098 100 | 2 878 400<br>3 244 411 |
| 531 129 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 47 800 | 47 800 | 39 300<br>96 152 |
| 533 129 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | 500<br>11 593 |
| 537 129 | Beförderungskosten | — | — | —<br>593 |
| 538 129 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 5 839 200 | 5 710 600 | 6 665 400<br>5 151 875 |

Die Verpflichtungsermächtigungen bei den Titeln 538 00 und 633 00 sind gegenseitig deckungsfähig.

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 1 600 400 |
| 2015 | 1 600 400 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 1 600 400 | 1 600 400 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 541 129 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | — | — | —<br>— |
| 542 129 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>197 |
| 543 129 | Versicherungen | 200 100 | 200 100 | 203 000<br>157 680 |
| 545 129 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | — | — | —<br>— |
| 546 129 | Vermischter Sachaufwand | 1 350 300 | 1 413 300 | 1 365 300<br>1 135 166 |

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 632 129 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | — | — | —<br>— |
| 633 129 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 9 723 400 | 9 578 700 | 7 143 900<br>24 573 032 |

Die Verpflichtungsermächtigungen bei den Titeln 538 00 und 633 00 sind gegenseitig deckungsfähig.

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | — |
| 2015 | 2 750 000 | — |
| 2016 | 2 750 000 | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 5 500 000 | — |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 671 129 | Erstattungen an Inland | 25 383 900 | 25 383 900 | 22 398 600<br>25 860 181 |

# Kapitel 04 59
# Schulen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 681 129 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 5 000 | 5 000 | 4 600<br>5 736 |
| 684 129 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 245 655 600 | 234 417 200 | 219 309 900<br>219 357 831 |
| 685 129 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 328 500 | 458 500 | 96 600<br>169 488 |
| 686 129 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 2 431 000 | 2 431 000 | 2 065 100<br>3 702 990 |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 129 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 812 129 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 23 000 | 223 000 | 693 000<br>31 582 |
| 883 129 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 8 800 | 8 800 | 8 800<br>112 320 |
| 891 129 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | — | — | —<br>— |
| 893 129 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>— |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>15 944 815 |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 820 865 900 | 820 737 800 | 812 715 900<br>787 754 600 |
| 982 890 | Durchlaufende Posten | — | — | —<br>— |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 124 033 100 | 125 702 400 | 124 611 300<br>110 776 034 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 04 59 | 4 124 795 400 | 4 155 527 600 | 4 051 696 000<br>3 893 597 572 |

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 04 59** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 2 672 700 | 2 631 400 | 4 090 500<br>4 726 257 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 4 135 900 | 4 135 900 | 9 971 400<br>8 905 788 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 41 587 000 | 41 288 400 | 40 504 200<br>54 525 993 |
| **Gesamteinnahmen** | | 48 395 600 | 48 055 700 | 54 566 100<br>68 158 039 |
| 4 | Personalausgaben | 2 841 403 700 | 2 880 631 200 | 2 807 645 000<br>2 656 315 508 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 54 933 500 | 55 950 100 | 55 003 300<br>48 993 449 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 283 527 400 | 272 274 300 | 251 018 700<br>273 669 260 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 31 800 | 231 800 | 701 800<br>143 902 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 944 899 000 | 946 440 200 | 937 327 200<br>914 475 450 |
| **Gesamtausgaben** | | 4 124 795 400 | 4 155 527 600 | 4 051 696 000<br>3 893 597 572 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -4 076 399 800 | -4 107 471 900 | -3 997 129 900<br>-3 825 439 532 |

**Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313**
**Lehrerbildung**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Lehrerbildung

## A. Vorbemerkungen

Das Amt für Lehrerbildung fördert die Vernetzung der drei Phasen der Lehrerbildung und trägt dazu bei, die Qualität von Schule und Unterricht in Hessen kontinuierlich zu verbessern. Als institutionelle Brücke übernimmt das Amt für Lehrerbildung Aufgaben in Studium, Vorbereitungsdienst und Fortbildung der Lehrkräfte. Die Leistungen des Amtes für Lehrerbildung sind in 4 Produkte, 9 zwischenbehördliche und 1 externe Leistung gegliedert. Die nähere Beschreibung erfolgt in den einzelnen Produkt- und Leistungsblättern.

**Zwischenbehördliche Leistungen des Amtes für Lehrerbildung**

Die zwischenbehördlichen Leistungen des AfL beschreiben alle Leistungen, die für andere Buchungskreise des Ressorts oder andere Landesbehörden erstellt oder von ihnen genutzt werden. Hierzu zählen im Besonderen die Serviceleistungen der Tagungsstätten sowie die Fortbildungen für den Schulbereich mit den Schwerpunkten im Bereich der Führungskräfteentwicklung, der Unterrichtsentwicklung und im Bereich Medien.

**Servicebereich Tagungsstätten**

Die Tagungsstätten des AfL befinden sich in Weilburg, Fuldatal (Reinhardswaldschule) sowie in der Stuttgarter Straße in Frankfurt. Der Sitz der Tagungsstätte Seeheim-Jugenheim (Heiligenberg) wird zum 31.12.2012 aufgegeben.
Die Tagungsstätten des AfL haben standortbedingt unterschiedliche Kostenstrukturen, die sich bei der Verteilung der Kosten auf die drei Bereiche (intern-extern-Land) auswirkt. Bei der Darstellung der Leistungen treffen diese Kostenstrukturen zusammen und können daher je nach Nutzungsgrad derselben Leistung zu unterschiedlichen Stückkosten zwischen extern, intern und Land führen. Daher verhalten sich die Kosten einer Einzelleistung nicht notwendigerweise entsprechend der erbrachten Einzelmenge.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln der §§ 7a, 70 - 72 und 74 - 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die im Leistungsplan ausgewiesenen Ergebnisse und die Produktabgeltung sind – neben dem Finanzrahmen - Gegenstand des Haushaltsbeschlusses und damit verbindlich.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

-

## Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
## Lehrerbildung

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**Sonstige Bemerkungen**

**Vergleichbarkeit der Planzahlen 2013/2014 mit den Planzahlen 2012**

Da das AfL stark mit dem Buchungskreis Schulen durch wechselseitige Abordnungen (ca. 6.000 Beschäftigte mit ca. 1.000 Vollzeitstellen) und Leistungsbeziehungen verwoben ist und zudem der Personalkostenanteil im AfL ca. 90 % der Gesamtkosten beträgt, wirken sich wechselseitige Abordnungsverschiebungen deutlich im Haushalt aus.

**Verluste aus zwischenbehördlichen Leistungen**

Das AfL betreibt für die Buchungskreise des Ressorts und andere Landesbehörden Serviceeinrichtungen. Dies sind insbesondere die Tagungsstätten in Weilburg, Fuldatal und Frankfurt. Diese Bereiche verrechnen ihre Leistungen zu "Marktpreisen", was jedoch nicht zu einer Vollkostendeckung führt. Die Unterdeckung beträgt für das HH-jahr 2014: 1.595.700 € sowie für das HH-jahr 2013: 1.566.600 EUR.

**Kamerale Rücklagen / Verwaltungsrücklagen**

Die kameralen Rücklagen weisen zum 31.12.2011 folgende Bestände auf:

| | |
|---|---|
| Allgemeine Rücklage (nicht investiv) | 490.350,05 EUR |
| Investive Rücklage | 13.649,95 EUR |

Die Verwaltungsrücklagen weisen zum 31.12.2011 keinen Bestand auf.

# Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
# Lehrerbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Erste Staatsprüfung Lehrämter | 3.300 | 3.152,0 | 62,2 | 3.089,8 | – | 3.300 | 2.991,5 |
| 2 | | Ausbildung Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (Referendarinnen und Referendare) | 4.800 | 174.611,9 | 2.023,1 | 172.588,8 | – | 4.788 | 169.920,0 |
| 3 | | Staatliche Prüfungen von Externen | 290 | 445,4 | 99,8 | 345,6 | – | 290 | 428,2 |
| 4 | | Weiterbildung von Lehrkräften | 450 | 2.794,3 | 181,3 | 2.613,0 | – | 450 | 2.777,1 |
| | | **Summe Produkte** | | **181.003,6** | **2.366,4** | **178.637,2** | **–** | | **176.116,8** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | Bereitstellung Räume für Externe | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | weg | Service Medien - Druckerzeugnisse / Publikationen Extern | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | weg | Verpflegung Extern | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | weg | Übernachtungen Extern | – | – | – | – | – | – | – |
| 5 | weg | Kooperation mit der Gesellschaft für technische Zusammenarbeit (GTZ) | – | – | – | – | – | – | – |
| 6 | | Tagungsstätten Extern | 15.510 | 1.075,6 | 347,5 | – | -728,1 | 15.510 | 1.057,4 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **1.075,6** | **347,5** | **–** | **-728,1** | | **1.057,4** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | 1.258 | 31.050,4 | 31.050,4 | – | – | 1.277 | 33.093,8 |
| 2 | | Fortbildungsteilprojekte im Rahmen von schulübergreifenden Maßnahmen und Projekten | 56.471 | 211,2 | 211,2 | – | – | 56.446 | 198,5 |
| 3 | weg | Bereitstellung von Räumen für das Land | – | – | – | – | – | – | – |
| 7 | | Fortbildung im Bereich der Führungskräfteentwicklung | 1.870 | 4.079,7 | 4.079,7 | – | – | 1.870 | 4.030,5 |
| 8 | weg | Service Medien - Druckerzeugnisse/Publikationen Land | – | – | – | – | – | – | – |
| 9 | | Fortbildung im Bereich der Unterrichtsentwicklung | 56.471 | 4.877,9 | 4.877,9 | – | – | 56.446 | 4.844,1 |
| 10 | weg | Verpflegung Land | – | – | – | – | – | – | – |
| 11 | | Interessenvertretung Ressort | – | 162,5 | 162,5 | – | – | – | 162,5 |
| 12 | | Sonstige Service- und Unterstützungsleistungen | 16.597 | 702,9 | 702,9 | – | – | 23.193 | 1.107,4 |
| 13 | | Fortbildung im Zentralen Servicebereich Medien | 56.950 | 2.996,5 | 2.996,5 | – | – | 56.925 | 2.949,0 |
| 14 | weg | Übernachtungen Land | – | – | – | – | – | – | – |
| 15 | | Tagungsstätten Land | 14.200 | 1.276,8 | 409,2 | – | -867,6 | 14.200 | 1.253,0 |
| 16 | neu | Akkreditierung von Fortbildungsveranstaltungen | 7.000 | 250,5 | 250,5 | – | – | 7.000 | 266,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **45.608,4** | **44.740,8** | **–** | **-867,6** | | **47.904,8** |
| | | **Gesamtsumme** | | **227.687,6** | **47.454,7** | **178.637,2** | **-1.595,7** | | **225.079,0** |

# Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
# Lehrerbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 58,8 | 2.932,7 | – | 3.300 | 2.764,7 | 0,2 | 2.764,5 | – | 2.879 | 3.083,0 | 0,2 | 3.285,3 | 202,5 |
| 1.971,5 | 167.948,5 | – | 4.710 | 182.964,2 | 397,9 | 182.566,3 | – | 4.473 | 210.655,7 | 208,5 | 219.003,8 | 8.556,6 |
| 99,7 | 328,5 | – | 290 | 380,9 | 96,1 | 284,8 | – | 340 | 466,2 | 112,1 | 337,1 | -17,0 |
| 181,6 | 2.595,5 | – | 480 | 2.795,0 | 166,9 | 2.628,1 | – | 502 | 2.076,4 | 2,7 | 2.748,3 | 674,6 |
| **2.311,6** | **173.805,2** | **–** | | **188.904,8** | **661,1** | **188.243,7** | **–** | | **216.281,3** | **323,5** | **225.374,5** | **9.416,7** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 346,7 | – | -710,7 | 15.510 | 1.054,4 | 329,9 | – | -724,5 | 17.635 | 1.360,7 | 485,6 | – | -875,1 |
| **346,7** | **–** | **-710,7** | | **1.054,4** | **329,9** | **–** | **-724,5** | | **1.360,7** | **485,6** | **–** | **-875,1** |
| 33.093,8 | – | – | 1.063 | 31.178,1 | 31.178,1 | – | – | 1.020 | 20.358,7 | 20.358,7 | – | – |
| 198,5 | – | – | 56.246 | 238,2 | 238,2 | – | – | 52.442 | 244,1 | 245,6 | -0,3 | 1,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 4.030,5 | – | – | 1.874 | 3.612,3 | 3.612,3 | – | – | 1.856 | 3.556,9 | 3.454,6 | -8,2 | -110,5 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 4.844,1 | – | – | 56.246 | 4.948,5 | 4.948,5 | – | – | 52.442 | 4.331,3 | 4.230,7 | 1,2 | -99,4 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 162,5 | – | – | – | 148,5 | 148,5 | – | – | – | 111,3 | 153,6 | – | 42,3 |
| 1.107,4 | – | – | 32.229 | 1.487,2 | 1.487,2 | – | – | 32.789 | 1.238,3 | 1.252,7 | -9,6 | 4,8 |
| 2.949,0 | – | – | 56.735 | 3.762,6 | 3.762,6 | – | – | 52.947 | 2.532,4 | 2.519,2 | -4,3 | -17,5 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 397,1 | – | -855,9 | 18.000 | 1.297,4 | 403,4 | – | -894,0 | 15.832 | 1.622,4 | 473,2 | – | -1.149,2 |
| 266,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **47.048,9** | **–** | **-855,9** | | **46.672,8** | **45.778,8** | **–** | **-894,0** | | **33.995,4** | **32.688,3** | **-21,2** | **-1.328,3** |
| **49.707,2** | **173.805,2** | **-1.566,6** | | **236.632,0** | **46.769,8** | **188.243,7** | **-1.618,5** | | **251.637,4** | **33.497,4** | **225.353,3** | **7.213,3** |

## Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
## Lehrerbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt**

IPR-Nr.: 314 - Übergreifende Bildungsaufgaben

### 1. Erbringer

- Amt für Lehrerbildung
- Prüfungsstellen für die Lehrämter an den fünf hessischen Universitäten

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- AfLVO
- Verordnungen über die Ersten Staatsprüfungen für die Lehrämter
- HLbG
- HSchG

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Amt für Lehrerbildung ist mit der Durchführung der Ersten Staatsprüfungen beauftragt, die am Ende der universitären Lehrerausbildung stehen. Dazu sind an den fünf hessischen Hochschulstandorten Gießen, Kassel, Marburg, Darmstadt und Frankfurt Prüfungsstellen eingerichtet.
Mit der Anmeldung zur Ersten Staatsprüfung werden die von den Studierenden eingereichten Unterlagen auf alle rechtlichen Erfordernisse (Studiennachweise, formale Voraussetzungen usw.) überprüft. Nach erfolgter Zulassung zur Ersten Staatsprüfung übernehmen die Prüfungsstellen des Amtes für Lehrerbildung die Planung, Organisation und Durchführung der Ersten Staatsprüfungen.
Außerdem werden in den Prüfungsstellen universitäre Abschlussprüfungen und Lehrerprüfungen aus dem In- und Ausland im Hinblick auf ihre Gleichwertigkeit mit einer hessischen Ersten Staatsprüfung oder auch im Hinblick auf eine Befähigung für ein Lehramt geprüft und bewertet. Die Gleichstellungsbescheide sind die Voraussetzung für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst oder die Einstellung in den hessischen Schuldienst.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Vorbereitung, Durchführung und Evaluation von Ersten Staatsprüfungen, Zusatz- und Erweiterungsprüfungen
- Koordinierung des Ablaufs der Ersten Staatsprüfungen mit den Universitäten
- Studierenden- und Interessentenberatung
- Anerkennung und Anrechnung von Studienleistungen anderer Studiengänge innerhalb und außerhalb Hessens

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Lehrkräfte zukunftsorientiert qualifizieren".

### 5. Empfänger

Alle Lehramtsstudierenden an den fünf hessischen Universitäten sowie Bewerberinnen und Bewerber außerhessischer Universitäten, deren universitäre Leistungen anerkannt werden können.
Alle Lehrkräfte, die sich auf eine Erweiterungs- oder Zusatzprüfung vorbereiten bzw. diese ablegen.

# Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
# Lehrerbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anmeldungen zur Ersten Staatsprüfung | Personen | 3.300 | 3.300 | 3.300 | 2.879 | 3.200 | 3.465 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Examensquote | | | | | | | |
| Verhältnis der Anmeldungen zu den bestandenen Ersten Staatsprüfungen | Prozent | 90 | 90 | 90 | 87 | 91 | 79 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 936,30 | 888,70 | 837,73 | 1.141,11 | 804,60 | 735,90 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktabgeltung je Menge | Prozent | 5,4 | 6,1 | -26,6 | 41,8 | 9,3 | 11,6 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.549.800 | 2.445.800 | 2.076.300 | 2.384.477 |
| Sachkosten | 602.200 | 545.700 | 335.600 | 343.825 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 14.900 | 15.992 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 337.900 | 338.709 |
| **Gesamtkosten** | **3.152.000** | **2.991.500** | **2.764.700** | **3.083.003** |
| Erlöse | 62.200 | 58.800 | 200 | 197 |
| Produktabgeltung | 3.089.800 | 2.932.700 | 2.764.500 | 3.285.263 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **202.457** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313**
**Lehrerbildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Ausbildung der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (Referendarinnen und Referendare)**

IPR-Nr.: 314 - Übergreifende Bildungsaufgaben

### 1. Erbringer

- 15 Studienseminare für Grundschulen, Haupt- und Realschulen, Förderschulen
- 10 Studienseminare für Gymnasien
- 5 Studienseminare für berufliche Schulen
- Amt für Lehrerbildung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- AfLVO
- HLbG
- HSchG
- HLbG-UVO

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Ausbildung der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (LiV) für das Lehramt an Grundschulen, an Hauptschulen und Realschulen, an Förderschulen, an Gymnasien, an beruflichen Schulen sowie für die Lehrbefähigung in arbeitstechnischen Fächern.
Den Vorbereitungsdienst kennzeichnet eine modulare Ausbildungsstruktur. Das Amt übt in diesem Kontext die Dienst- und Fachaufsicht über insgesamt 30 Studienseminare aus, steuert die Personalverwaltung für die LiV sowie für die Ausbilderinnen und Ausbilder und organisiert die Zweiten Staatsprüfungen sowie die Prüfungen zum Erwerb der Lehrbefähigung in arbeitstechnischen Fächern.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Vorbereitung, Durchführung und Evaluation von Zweiten Staatsprüfungen bzw. von Prüfungen zum Erwerb der Lehrbefähigung in arbeitstechnischen Fächern
- Durchführung von Ausbildungsveranstaltungen, Unterrichtsbesuchen und Prüfungen
- Allgemeine Ausbildungs- und Prüfungsberatung
- Qualifizierung der Ausbilderinnen und Ausbilder

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Lehrkräfte zukunftsorientiert qualifizieren".

### 5. Empfänger

Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst

## Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
## Lehrerbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst | Personen | 4.800 | 4.788 | 4.710 | 4.473 | 5.058 | 5.262 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Abschlussquote | | | | | | | |
| Verhältnis der bestandenen zu den durchgeführten Zweiten Staatsprüfungen | Prozent | 91 | 91 | 93 | 88,5 | 90,5 | 90,5 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 35.956,00 | 35.076,96 | 38.761,44 | 48.961,27 | 39.721,53 | 34.782,46 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktabgeltung je Menge | Prozent | 2,5 | -9,5 | -20,8 | 23,3 | 14,2 | 26,2 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 158.926.300 | 153.815.500 | 159.812.000 | 172.117.067 |
| Sachkosten | 15.685.600 | 16.104.500 | 7.649.600 | 16.774.770 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 149.400 | 129.333 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 15.353.200 | 21.634.540 |
| **Gesamtkosten** | **174.611.900** | **169.920.000** | **182.964.200** | **210.655.710** |
| Erlöse | 2.023.100 | 1.971.500 | 397.900 | 208.567 |
| Produktabgeltung | 172.588.800 | 167.948.500 | 182.566.300 | 219.003.767 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **8.556.624** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Kostensenkung von 2012 nach 2013:
Die deutliche Kostensenkung liegt hauptsächlich in der Reduzierung der Vorsorgeprämie um insgesamt ca. 18,7 Mio. € begründet. Dies wirkt sich zum größten Teil auf dieses Produkt aus.

**Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313**
**Lehrerbildung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Staatliche Prüfungen von Externen**

IPR-Nr.: 313 - Sonstiges Bildungswesen

### 1. Erbringer

- Amt für Lehrerbildung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- AfLVO
- HLbG
- HSchG
- Verordnungen über die Staatlichen Prüfungen für Übersetzer, Dolmetscher, Gebärdensprachdolmetscher und Gebärdensprachdozenten
- Erlass des Hessischen Justizministeriums zur Beeidigung und Ermächtigung von Übersetzerinnen und Dolmetscherinnen bei hessischen Landgerichten

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Staatlichen Prüfungen von Externen umfassen die Staatlichen Prüfungen für Übersetzerinnen und Übersetzer, Dolmetscherinnen und Dolmetscher, Gebärdensprachdolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetscher und für Gebärdensprachdozentinnen und Gebärdensprachdozenten sowie die Staatlichen Prüfungen für Lehrerinnen und Lehrer der Bürowirtschaft, Informationsverarbeitung und Textverarbeitung.
Die Staatlichen Prüfungen beinhalten die Meldung und Zulassung der Kandidatinnen und Kandidaten, die sich extern vorbereitet haben, sowie die Organisation, Durchführung inkl. der Abwicklung der verschiedenen Prüfungsteile und das Ausstellen der jeweiligen Zeugnisse und Bescheinigungen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bewerber- und Interessentenberatung
- Vorbereitung, Durchführung und Evaluation der Staatlichen Prüfungen für Übersetzerinnen und Übersetzer und Dolmetscherinnen und Dolmetscher
- Vorbereitung, Durchführung und Evaluation der Staatlichen Prüfungen für Gebärdensprachdolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetscher
- Vorbereitung, Durchführung und Evaluation der Staatlichen Prüfungen für Gebärdensprachdozentinnen und Gebärdensprachdozenten
- Überprüfungsverfahren für seltene Sprachen und Dialekte
- Vorbereitung, Durchführung und Evaluation der Staatlichen Prüfungen für Lehrerinnen und Lehrer der Bürowirtschaft, Informationsverarbeitung und Textverarbeitung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Lebenslanges Lernen durch Weiterbildung nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz ermöglichen".

### 5. Empfänger

Die Prüfungsteilnehmenden sind externe Kunden, die jeweils eine Prüfungsgebühr entrichten.

# Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
# Lehrerbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der angemeldeten Prüfungsteilnehmer | Personen | 290 | 290 | 290 | 340 | 280 | 285 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Abschlussquote | | | | | | | |
| Verhältnis der bestandenen zu den durchgeführten Prüfungen | Prozent | 50 | 50 | 58 | 45 | 50,1 | 54,3 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.191,72 | 1.132,76 | 982,07 | 991,49 | 969,64 | 929,80 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad der Prüfungsgebühren (Erlöse zu Gesamtkosten) | Prozent | 22,4 | 23,3 | 25,2 | 24,0 | 24,7 | 23,5 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 262.900 | 255.600 | 233.600 | 330.458 |
| Sachkosten | 182.500 | 172.600 | 78.300 | 67.867 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 2.800 | 1.843 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 66.200 | 66.068 |
| **Gesamtkosten** | **445.400** | **428.200** | **380.900** | **466.236** |
| Erlöse | 99.800 | 99.700 | 96.100 | 112.082 |
| Produktabgeltung | 345.600 | 328.500 | 284.800 | 337.107 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-17.047** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313**
**Lehrerbildung**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**
**Weiterbildung von Lehrkräften**

IPR-Nr.: 314 - Übergreifende Bildungsaufgaben

**1. Erbringer**

- Amt für Lehrerbildung

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- AfLVO
- HLBG
- HSchG

in der jeweils gültigen Fassung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Die Leistung umfasst die Weiterbildung von Lehrkräften in unterschiedlichen Fächern zur Erweiterung eines bestehenden Lehramtes und Weiterbildungsangebote zum Erwerb von zusätzlichen Lehrämtern oder dem Erwerb weiterer Zusatzqualifikationen. Weiterbildung bereitet auf staatliche Abschlussprüfungen vor und führt diese durch.

Die Weiterbildung ist in besonderem Maße steuerungsrelevant, da sich die Angebote in der Regel auf die Qualifizierung in Mangelbereichen beziehen.

Darüber hinaus werden Kurse in Deutscher Gebärdensprache sowie die sonderpädagogische Zusatzausbildung für Erzieherinnen und Erzieher und Ethik für die Grundschule durchgeführt.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Beratung von interessierten Lehrkräften, Schulleitungen und Schulämtern
- Vorbereitung, Durchführung und Evaluation von Weiterbildungskursen verschiedener Fachrichtungen
- Vorbereitung und Durchführung der Abschlussprüfungen

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Lehrkräfte zukunftsorientiert qualifizieren".

**5. Empfänger**

Alle teilnehmenden Lehrkräfte in Weiterbildungsmaßnahmen, interessierte Lehrkräfte, Schulen, Schulämter

## Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
## Lehrerbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl weitergebildete Lehrkräfte | Personen | 450 | 450 | 480 | 502 | 479 | 502 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Erfolgsqoute | | | | | | | |
| Verhältnis der bestandenen zu den durchgeführten Prüfungen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 98,2 | 100 | 99,9 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 5.806,67 | 5.767,78 | 5.475,21 | 5.474,73 | 4.723,13 | 4.375,50 |
| 6.3.2 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produkt-abgeltung je Menge | Prozent | 0,7 | 5,3 | 0,0 | 15,9 | 7,9 | 7,6 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 384.200 | 368.300 | 279.400 | 530.173 |
| Sachkosten | 2.410.100 | 2.408.800 | 2.256.300 | 1.403.721 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.700 | 4.298 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 257.600 | 138.196 |
| **Gesamtkosten** | **2.794.300** | **2.777.100** | **2.795.000** | **2.076.388** |
| Erlöse | 181.300 | 181.600 | 166.900 | 2.700 |
| Produktabgeltung | 2.613.000 | 2.595.500 | 2.628.100 | 2.748.315 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **674.627** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313**
**Lehrerbildung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 6:**
**Serviceleistungen der Tagungsstätten Extern**

### 1. Erbringer

- Fuldatal, Tagungsstätte Reinhardswaldschule
- Weilburg, Tagungsstätte
- Frankfurt a. M., Stuttgarter Straße

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- AfLVO
- HLbG
- HSchG

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Bereitstellung des Tagungsstättenservice für externe Gäste. Die Einrichtung in Frankfurt vermietet ausschließlich Tagungsräume.

### 3.2 Fachleistung zur externen Leistung

Bereitstellung von Tagungsräumen sowie Verpflegung und Übernachtung für externe Gäste. Hierzu zählen die Bearbeitung der Anfrage sowie die üblichen Tätigkeiten des Facility Managements (u.a. Bestuhlung und mediale Ausstattung der Räume), Erstellung des Speiseplans, der Einkauf der Lebensmittel und Getränke, das Zubereiten und die Ausgabe der Mahlzeiten, die Reinigung der Zimmer und Nasszellen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Entfällt

### 5. Empfänger

Alle externe Kunden außerhalb der Landesverwaltung, die die Leistungen der Tagungsstätten in Anspruch nehmen

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Teilnehmertage | Stück | 15.510 | 15.510 | 15.510 | 17.635 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Teilnehmertag | EUR | 69,35 | 68,18 | 67,98 | 77,16 | - | - |

## Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
## Lehrerbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 440.500 | 427.400 | 283.900 | 417.993 |
| Sachkosten | 635.100 | 630.000 | 594.200 | 713.472 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 11.400 | 13.530 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 164.900 | 215.712 |
| **Gesamtkosten** | **1.075.600** | **1.057.400** | **1.054.400** | **1.360.707** |
| Erlöse | 347.500 | 346.700 | 329.900 | 485.621 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **-728.100** | **-710.700** | **-724.500** | **-875.086** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
# Lehrerbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 01:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

### 1. Erbringer

Alle Studienseminare

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 28 HBG, § 4 Abs. 1 TV-H in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Beamte (bzw. Beschäftigte) können, wenn ein dienstliches Interesse besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle bzw. an einen anderen Buchungskreis abgeordnet werden.

Hier sind sämtliche Stellenanteile der an Schulen abgeordnete Ausbilderinnen und Ausbilder sowie der Referendarinnen und Referendare (Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst – LiV) zusammengefasst und in Vollzeitäquivalenten abgebildet.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Zeitlich befristete Mitarbeit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Alle Schulen, an denen Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst bzw. Ausbilderinnen und Ausbilder zur Unterrichtsversorgung eingesetzt werden.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | | 1.258 | 1.277 | 1.063 | 1.020 | 995 | 935 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Vollzeitäquivalent | EUR | 24.682,35 | 25.915,27 | 29.330,29 | 19.959,51 | 19.663,63 | 19.693,76 |

## Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
## Lehrerbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 31.050.400 | 33.093.800 | 31.178.100 | 20.358.700 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **31.050.400** | **33.093.800** | **31.178.100** | **20.358.700** |
| Erlöse | 31.050.400 | 33.093.800 | 31.178.100 | 20.358.700 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Kostensteigerung von 2012 nach 2013:
Durch die Verkürzung und Veränderung der LiV-Ausbildung wird in 2013 die freie Kapazität an Ausbildenden in den Studienseminaren zusätzlich dem Buchungskreis Schulen (BUKR 2300) als Unterricht zur Verfügung gestellt.

Kostensenkung von 2013 nach 2014:
In 2014 ist durch Abgänge die o.g. freie Kapazität deutlich reduziert.

# Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
# Lehrerbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 02:**
**Fortbildungsteilprojekte im Rahmen von schulübergreifenden Maßnahmen und Projekten**

### 1. Erbringer

AfL - Zentrale Servicedienste

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- AfLVO
- HLbG
- HSchG

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Die Projekte
- Schule und Gesundheit
- Vernetzungsstelle Schulverpflegung

werden hier als zwischenbehördliche Leistung abgebildet.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Serviceunterstützung zur Qualifizierung von Beraterinnen und Beratern sowie Multiplikatoren im Bereich Schule & Gesundheit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Entfällt

### 5. Empfänger

Empfänger der Leistung sind die Lehrkräfte im Buchungskreis Schulen (Buchungskreis 2300 - Schulen) ohne den Bereich der Erwachsenenbildung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Lehrkräfte | Personen | 56.471 | 56.446 | 56.246 | 52.442 | 52.618 | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Lehrkraft | EUR | 3,74 | 3,52 | 4,23 | 4,65 | 7,26 | - |

## Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
## Lehrerbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 161.300 | 150.000 | 166.400 | 157.799 |
| Sachkosten | 49.900 | 48.500 | 31.400 | 32.052 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 500 | 1.609 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 39.900 | 52.637 |
| **Gesamtkosten** | **211.200** | **198.500** | **238.200** | **244.097** |
| Erlöse | 211.200 | 198.500 | 238.200 | 245.591 |
| Produktabgeltung | – | – | – | -290 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.204** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313**
**Lehrerbildung**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n**

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 07:**
**Fortbildung im Bereich der Führungskräfteentwicklung**

**1. Erbringer**

Amt für Lehrerbildung

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- AfLVO
- HLbG
- HSchG

in der jeweils gültigen Fassung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Die Leistung umfasst die Gewinnung und Qualifizierung des Führungskräftenachwuchses für Funktionen der Schulleitung sowie die Qualifizierung und Beratung der schulischen Führungskräfte und Schulleitungsteams im Hinblick auf ihre neuen Gestaltungsaufgaben in den Bereichen Personal, Budget, Organisation und Unterrichtsentwicklung.
Ein weiterer Schwerpunkt dieser Leistung ist die Qualifizierung von Lehrkräften mit besonderen Aufgaben, vor allem von Fortbildner/innen (Multiplikatoren) und Schulprojektleiter/innen, Projektleitungen und Fachkonferenzleitungen im Zusammenhang mit der Implementierung der nationalen Bildungsstandards sowie der Entwicklung von kompetenzorientiertem Unterricht.
Darüber hinaus werden auf Anfrage der Staatlichen Schulämter Inhouse-Fortbildungen für die Führungskräfte der Staatlichen Schulämter durchgeführt, v.a. im Hinblick auf ihre veränderten Rollenanforderungen und Aufgaben im Verhältnis zu Schulen mit erhöhter Eigenverantwortung und zur Verbesserung der Auswahlverfahren von schulischen Funktionsstellen.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

- Gewinnung von Führungsnachwuchskräften
- Qualifizierung von Führungskräften in und vor Amt in Bezug auf neue Gestaltungsaufgaben und Verantwortungsbereiche
- Qualifizierung von Lehrkräften mit Steuerungsaufgaben in der Schule ohne Funktionsstelle (z.B. Fachkonferenzleitungen, Projektleitungen, Steuergruppen)

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Empfänger der Leistung sind alle Schulen des Buchungskreises Schulen (mit Schulen für Erwachsene, ohne Privatschulen)

## Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
## Lehrerbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Schulen | Stück | 1.870 | 1.870 | 1.874 | 1.856 | 1.870 | 1.870 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Schule | EUR | 2.181,66 | 2.155,35 | 1.927,59 | 1.916,44 | 1.672,35 | 1.683,97 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.359.600 | 1.316.400 | 515.400 | 784.850 |
| Sachkosten | 2.720.100 | 2.714.100 | 1.687.600 | 1.770.384 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 11.600 | 11.853 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.397.700 | 989.829 |
| **Gesamtkosten** | **4.079.700** | **4.030.500** | **3.612.300** | **3.556.916** |
| Erlöse | 4.079.700 | 4.030.500 | 3.612.300 | 3.454.640 |
| Produktabgeltung | – | – | – | -8.190 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-110.466** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Kostensteigerung von 2012 nach 2013:
Zur Weiterentwicklung der Führungsakademie wurden zusätzliche Personalkapazitäten (hier: Schulleiterinnen und Schulleiter) im Umfang von 3 Stellen eingeplant.

# Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
# Lehrerbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 09:**
**Fortbildung im Bereich der Unterrichtsentwicklung**

### 1. Erbringer

Amt für Lehrerbildung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- AfLVO
- HLbG
- HSchG

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Im Mittelpunkt der Leistung stehen Fortbildungsangebote zum "kompetenzorientierten Unterrichten“. Die Umsetzung der Bildungsstandards erfordert eine veränderte Unterrichts- und Lernkultur und nicht nur veränderte Aufgabenstellungen. Vom AfL geschulte Fortbildnerinnen und Fortbildner sind in der Lage, Lehrkräfte zu befähigen, in ihrem Unterricht auf den Bildungsstandards basierende, Kompetenz fördernde Lernarrangements zu schaffen und einen Beitrag bei der Erarbeitung eines Schulcurriculums zu leisten.
Zentrale Aspekte der Fortbildungen sind: Bildungsstandards, Kerncurriculum, schuleigene Curricula, Diagnose und Förderung, fachdidaktische, methodische, lernpsychologische und lernstrategische Kompetenzen, Mediennutzung im Fachunterricht, Lese- und Sprachförderung, schriftsprachliche Kompetenz, neue Aufgaben und Prüfungsformen, Vergleichsarbeiten und Landesabitur, Qualitätssicherung und -entwicklung.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Qualifizierung von Fortbildnern und Beratern (als Multiplikatoren) in den Domänen

- Deutsch (inklusive Lese- und Sprachförderung)
- Neue Sprachen (Englisch und Französisch)
- Mathematik und Naturwissenschaften der Sekundarstufen I und II
- Berufliche Bildung (Berufsfelder, Lernfeldinitiative)
- Gesellschaftswissenschaften (POWI und Gesellschaftslehre)
- Grundschule (Methoden- und Bildungsstandards)
- Hauptschule (Individuelle pädagogische Förderung, Umgang mit Heterogenität)
- Förderschule (Inklusion, Pädagogische Diagnostik online)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Entfällt

### 5. Empfänger

Empfänger der Leistung sind die Lehrkräfte im Buchungskreis Schulen (Buchungskreis 2300 - Schulen) ohne den Bereich der Erwachsenenbildung

# Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
# Lehrerbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Lehrkräfte | Personen | 56.471 | 56.446 | 56.246 | 52.442 | 52.618 | 54.395 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Lehrkraft | EUR | 86,38 | 85,82 | 87,98 | 82,59 | 90,86 | 82,58 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 639.100 | 612.900 | 638.700 | 723.666 |
| Sachkosten | 4.238.800 | 4.231.200 | 3.638.500 | 3.041.628 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 10.800 | 14.597 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 660.500 | 551.426 |
| **Gesamtkosten** | **4.877.900** | **4.844.100** | **4.948.500** | **4.331.317** |
| Erlöse | 4.877.900 | 4.844.100 | 4.948.500 | 4.230.746 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 1.188 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-99.383** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313**
**Lehrerbildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 11:**
**Interessenvertretung Ressort**

### 1. Erbringer

Amt für Lehrerbildung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- HPVG
- HGLG
in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Diese ZBL bildet die Unterstützungsleistung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Amtes für Lehrerbildung für die Mitarbeit in den Vertretungsgremien des Ressorts, z.B. Hauptpersonalrat, ab.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Unterstützung von Vertretungsgremien auf Ressortebene

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Entfällt

### 5. Empfänger

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ressorts

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
## Lehrerbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 157.600 | 157.600 | 144.400 | 89.812 |
| Sachkosten | 4.900 | 4.900 | 4.100 | 21.500 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **162.500** | **162.500** | **148.500** | **111.312** |
| Erlöse | 162.500 | 162.500 | 148.500 | 153.600 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **42.288** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313**
**Lehrerbildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 12:**
**Sonstige Service- und Unterstützungsleistungen**

**1. Erbringer**

Amt für Lehrerbildung

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- AfLVO
- HLbG
- HSchG

in der jeweils gültigen Fassung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

In diesem Leistungsbündel sind alle Tätigkeiten subsumiert, die zur Unterstützung anderer Buchungskreise und anderer Ressorts erfolgen. Hier sind die Abordnungen der Beschäftigten des AfL an andere Buchungskreise dargestellt. Die entstandenen Personalkosten werden aufnehmenden Buchungskreisen in Rechnung gestellt. Es handelt sich hierbei um Abordnungen z.B. zur Mitarbeit bei der Erstellung von Vorschlägen für das Landesabitur, Überarbeitung neuer Unterrichtsmaterialien und der Mitarbeit in Fortbildungsprojekten des Buchungskreises Schulen.
Darüber hinaus berechnet das AfL Fahrtkosten für den Buchungskreis Schulen. Das ausbildende Personal des AfL trägt in unterschiedlichem Ausmaß zur Unterrichtsversorgung bei. Die anfallenden Reisekosten sind vom Buchungskreis Schulen zu tragen, werden jedoch in Amtshilfe von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des AfL bearbeitet.
Hier finden sich zum anderen die Kosten für die Mitarbeit in Gremien wie z.B. Gesamtpersonalrat, die an den Staatlichen Schulämtern (SSÄ) angesiedelt sind. Ausbildendes Personal der Studienseminare arbeitet in ihrer Funktion als Lehrkraft in diesen Gremien mit.

Die zwischenbehördliche Leistung für die Ausbildung der Quereinsteiger durch die Studienseminare umfasst die administrative Bearbeitung aller eingehenden Bewerbungen, die Prüfung von Gleichstellungsmöglichkeiten der Prüfungen und Examen und die Weitergabe an die SSÄ. Die Schulen stellen dann aus den Listen für sie geeignete Quereinsteiger ein, die dann auch in den Studienseminaren über 3 Jahre mit ausgebildet werden.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

- Unterstützungsleistung für die SSÄ
- Unterstützungsleistung für IQ
- Unterstützungsleistung für Schulen
- Unterstützungsleistung für das HKM

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Entfällt

**5. Empfänger**

Andere Buchungskreise

## Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
## Lehrerbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | Stunden | 16.597 | 23.193 | 32.229 | 32.789 | 17.115 | 10.998 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Beratungseinheit | EUR | 42,35 | 47,75 | 46,14 | 37,77 | 35,68 | 66,01 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 620.100 | 927.800 | 1.303.500 | 1.240.470 |
| Sachkosten | 82.800 | 179.600 | 170.500 | -9.279 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.800 | 409 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 11.400 | 6.751 |
| **Gesamtkosten** | **702.900** | **1.107.400** | **1.487.200** | **1.238.351** |
| Erlöse | 702.900 | 1.107.400 | 1.487.200 | 1.252.735 |
| Produktabgeltung | – | – | – | -9.576 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **4.808** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Kostensenkung von 2012 nach 2013 und nach 2014:
Durch das Auslaufen der Qualifikationsmaßnahme für "Quereinstieg in Schule" reduziert sich die Unterstützungsleistung von 2012 nach 2013 um ca. 400 T € und von 2013 nach 2014 nochmals um ca. 400 T €.

**Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313**
**Lehrerbildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 13:**
**Fortbildung im Zentralen Servicebereich Medien**

### 1. Erbringer

Im Bereich der Organisationseinheit "Weitere Zentrale Serviceeinheiten“ ist der Bereich Medien innerhalb des Amtes für Lehrerbildung (AfL) angesiedelt.

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- AfLVO
- HLbG
- HSchG

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Hierbei handelt es sich um die zentralen Dienste des Amtes für Lehrerbildung für die Beschaffung von Unterrichtsmedien.

Darüber hinaus wird im Bereich der pädagogischen Online-Dienste der Betrieb des Hessischen Bildungsservers hinsichtlich technischer und inhaltlicher Aspekte gesichert. Dies schließt eine kontinuierliche Weiterentwicklung ein.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Beschaffung von Unterrichtsmedien, Betreuung des Bildungsservers, Fortbildungsangebote im Bereich e-learning, IT-Fachberaterinnen und -berater

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Entfällt

### 5. Empfänger

Empfänger der Leistung sind alle Lehrkräfte des Buchungskreises Schulen (BUKR 2300) inkl. der Schulen für Erwachsene

# Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
# Lehrerbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Lehrkräfte | Personen | 56.950 | 56.925 | 56.735 | 52.947 | 53.125 | 54.915 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Lehrkraft | EUR | 52,62 | 51,81 | 66,32 | 47,83 | 52,43 | 55,22 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 506.900 | 464.600 | 459.700 | 460.522 |
| Sachkosten | 2.489.600 | 2.484.400 | 3.137.500 | 1.937.206 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 20.200 | 44.984 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 145.200 | 89.661 |
| **Gesamtkosten** | **2.996.500** | **2.949.000** | **3.762.600** | **2.532.373** |
| Erlöse | 2.996.500 | 2.949.000 | 3.762.600 | 2.519.240 |
| Produktabgeltung | – | – | – | -4.312 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-17.445** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die Veränderung im Bereich Medien beruht darauf, dass ab 2013 wieder die Abordnungen von Lehrkräften im Buchungskreis Schulen abgebildet werden (als Bestandteil der "Projekte und Maßnahmen für Schulen"). Dadurch reduzieren sich hier die entsprechenden Sachkosten.

**Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313**
**Lehrerbildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 15:**
**Serviceleistungen der Tagungsstätten**

### 1. Erbringer

- Fuldatal, Tagungsstätte Reinhardswaldschule
- Weilburg, Tagungsstätte
- Frankfurt a. M., Stuttgarter Straße

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- AfLVO
- HLbG
- HSchG

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Bereitstellung des Tagungsstättenservice für Landesbehörden. Die Einrichtung in Frankfurt vermietet ausschließlich Tagungsräume.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Bereitstellung von Tagungsräumen sowie Verpflegung und Übernachtung für Landesbehörden. Hierzu zählen die Bearbeitung der Anfrage sowie die üblichen Tätigkeiten Facility Managements (u.a. Bestuhlung und mediale Ausstattung der Räume) Erstellung des Speiseplans, der Einkauf der Lebensmittel und Getränke, das Zubereiten und Ausgabe der Mahlzeiten, Säubern der Zimmer und Nasszellen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Entfällt

### 5. Empfänger

Alle Buchungskreise

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Teilnehmertage | Stück | 14.200 | 14.200 | 18.000 | 15.832 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Resourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Teilnehmertag | EUR | 89,92 | 88,24 | 72,08 | 102,48 | - | - |

## Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
## Lehrerbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 539.300 | 522.800 | 385.300 | 466.604 |
| Sachkosten | 737.500 | 730.200 | 729.900 | 911.577 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 13.900 | 16.763 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 168.300 | 227.496 |
| **Gesamtkosten** | **1.276.800** | **1.253.000** | **1.297.400** | **1.622.440** |
| Erlöse | 409.200 | 397.100 | 403.400 | 473.250 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **-867.600** | **-855.900** | **-894.000** | **-1.149.190** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
## Lehrerbildung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 16 (neu):**
**Akkreditierung staatlicher Anbieter von Fortbildungsveranstaltungen und deren Angeboten**

**1. Erbringer**

Amt für Lehrerbildung

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

HLbG

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Akkreditierung für den Bereich der Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften in Hessen wird verstanden als ein Verfahren zur Sicherung von Grundstandards bei Fortbildungs- und Qualifizierungsangeboten staatlicher sowie nicht staatlicher Träger der Lehrerbildung.

Die Fort- und Weiterbildungsangebote dienen sowohl dem Erhalt als auch der Erweiterung der berufsbezogenen Kompetenzen sowie zur Vorbereitung auf neue Aufgaben in der Schule, in Ausbildung, Fortbildung und Beratung.

Akkreditiert werden sowohl Träger der Lehrerbildung als auch deren Angebote. Dabei sind nach § 4 HLbG die Universitäten, die Staatlichen Schulämter, das Amt für Lehrerbildung, sowie die hessischen Schulen und die Kirchen als Träger der Lehrerbildung per legem akkreditiert. Die Leistung umfasst die Akkreditierung aller Angebote.

Die akkreditierten Anbieter und Angebote werden Schulen und Lehrkräften in einem aktuellen Online-Katalog so zur Verfügung gestellt, dass sie die geeigneten Veranstaltungen zur Entwicklung von Schule und Unterricht sowie der Lehrerprofessionalität leicht recherchieren und auffinden können.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

- Prüfen und Entscheiden über Anträge auf Akkreditierung nach den erlassenen Richtlinien
- Erstellen und Verfassen von Akkreditierungsbescheiden
- Pflege und Optimierung einer Software (www.akkreditierung.hessen.de), damit das Verfahren ausschließlich online erfolgen kann
- Beratung von Anbietern, Schulen und Lehrkräften sowie HKM zum Verfahren und zur Qualität sowie zur Gestaltung von Fortbildungen
- Erstellen von Analysen (Fortbildungsbericht) und Konzepten zur Weiterentwicklung der Fortbildung für hessische Lehrkräfte

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Entfällt

**5. Empfänger**

Empfänger der Leistung sind alle Schulen des Buchungskreises Schulen (BUKR 2300)

# Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
# Lehrerbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| bearbeitete Antragseingänge | Stück | 7.000 | 7.000 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ressourceneinsatz optimieren | | | | | | | |
| Kosten je Antragseingang | EUR | 35,79 | 38,00 | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 179.000 | 190.400 | – | – |
| Sachkosten | 71.500 | 75.600 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **250.500** | **266.000** | **–** | **–** |
| Erlöse | 250.500 | 266.000 | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die Leistung "Akkreditierung" ist vom IQ in den Zuständigkeitsbereich des AfL übergegangen. Daher wird die ZBL im Produkthaushalt des BUKR 2313 neu ausgeprägt.

# Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
# Lehrerbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **12.334.800** | **12.596.400** | **13.639.000** | **11.035.928** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 12.190.600 | 12.452.200 | 13.494.800 | 10.856.461 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 144.200 | 144.200 | 144.200 | 179.467 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **178.637.200** | **173.805.200** | **188.243.700** | **225.353.272** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **-2.036** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **1.199.500** | **1.147.000** | **1.182.800** | **1.757.192** |
| | | **Betriebsertrag** | **192.171.500** | **187.548.600** | **203.065.500** | **238.144.356** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **2.305.200** | **2.305.200** | **2.315.200** | **4.414.208** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 4.400 | 4.400 | 4.400 | 506 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 4.100 | 4.100 | 4.100 | 7.732 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 513.300 | 513.300 | 530.100 | 464.123 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 65.400 | 65.400 | 39.700 | 250.787 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 1.718.000 | 1.718.000 | 1.736.900 | 3.691.060 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **197.777.000** | **194.748.900** | **209.786.400** | **218.078.201** |
| | 620-629 | Entgelte | 7.076.100 | 7.085.500 | 6.995.800 | 7.394.862 |
| | 630-639 | Bezüge | 117.604.600 | 114.571.000 | 110.983.100 | 118.938.243 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 73.096.300 | 73.092.400 | 91.807.500 | 91.745.096 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **402.200** | **402.200** | **402.200** | **474.586** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **25.386.100** | **25.390.600** | **24.270.300** | **29.664.537** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 2.684.100 | 2.684.100 | 2.496.000 | 2.440.188 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 21.636.700 | 21.641.000 | 20.909.900 | 26.249.535 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 995.400 | 995.400 | 794.500 | 955.864 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 69.900 | 70.100 | 69.900 | 18.192 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | 758 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **225.870.500** | **222.846.900** | **236.774.100** | **252.631.532** |
| | | **Eigenergebnis** | **-33.699.000** | **-35.298.300** | **-33.708.600** | **-14.487.176** |

# Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
# Lehrerbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 33.918.800 | 35.962.200 | 33.917.900 | 23.238.425 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 33.918.800 | 35.962.200 | 33.917.900 | 23.238.425 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 1.442.400 | 1.442.400 | 1.442.400 | 1.368.812 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 1.442.400 | 1.442.400 | 1.442.400 | 1.368.812 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 32.476.400 | 34.519.800 | 32.475.500 | 21.869.613 |
| | | Verwaltungsergebnis | -1.222.600 | -778.500 | -1.233.100 | 7.382.437 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 1.600 | 1.600 | 1.600 | 1.896 |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | 1.600 | 1.600 | 1.600 | 1.896 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 374.700 | 789.700 | 387.000 | 487.300 |
| | | Finanzaufwand | 374.700 | 789.700 | 387.000 | 487.300 |
| | | Finanzergebnis | -373.100 | -788.100 | -385.400 | -485.404 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -1.595.700 | -1.566.600 | -1.618.500 | 6.897.033 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 5.658.182 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 5.658.182 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | 5.658.182 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | 5.658.182 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | -1.595.700 | -1.566.600 | -1.618.500 | 12.555.215 |

# Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
# Lehrerbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 700 EUR | 700 EUR |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 5.921.700 EUR | 5.935.200 EUR |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 149.900 EUR | 149.900 EUR |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 822.400 EUR | 822.400 EUR |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 717.700 EUR | 717.700 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013/2014 sind keine neutralen Aufwendungen / Erträge geplant.

Zu Pos. 6: In den Personalaufwendungen sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 70.567.700 EUR | 70.567.700 EUR |
| Altersteilzeitrückstellungen | 1.024.500 EUR | -1.966.600 EUR |
| Rückstellungen für Lebensarbeitszeitkonto | 1.173.000 EUR | 1.158.000 EUR |
| Rückstellungen für AG-Anteil SV | -6.000 EUR | -6.700 EUR |
| Sonstige Rückstellungen | 282.900 EUR | 283.500 EUR |

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 500 - 509, 519:
Umsatzerlöse werden überwiegend durch die folgenden vom Amt für Lehrerbildung erstellten zwischenbehördlichen und externen Leistungen erzielt:

| | | |
|---|---|---|
| - EL Tagungsstätten Extern | 347.500 EUR | 346.700 EUR |
| - Erlöse aus Zuschüssen zu Fortbildungs- und Weiterbildungsmaßnahmen | 181.300 EUR | 181.600 EUR |
| - ZBL Tagungsstätten Land | 409.200 EUR | 397.100 EUR |
| - ZBL Sonstige Service- und Unterstützungsleistungen | 208.600 EUR | 599.500 EUR |
| - ZBLen Fortbildung von Lehrkräften | 10.951.300 EUR | 10.472.100 EUR |

Eine Reduzierung der Umsatzerlöse gegenüber dem HH-jahr 2012 ist hauptsächlich bei der ZBLen Fortbildung von Lehrkräften geplant.

Zu VKR 530 - 539:
In den Erlösen sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| - Erträge aus Vermietung und Verpachtung | 1.040.200 EUR | 1.008.400 EUR |
| - sonst. Nebenerlöse, Erträge aus Schadensersatzleistungen u.a.: | 159.300 EUR | 138.600 EUR |

Zu VKR 620 - 629 und 630 - 639:
Die Erhöhung der Entgelte und Bezüge gegenüber dem HH-jahr 2012 liegt einerseits in der Tarif- und Besoldungserhöhung und andererseits in der Erhöhung der Zuführung zu den Rückstellungen begründet.

Zu VKR 640-649:
Die Kostenreduzierung gegenüber dem HH-jahr 2012 ist hauptsächlich auf die Reduzierung der Vorsorgeprämie zurückzuführen. Für 2013 und 2014 wurden 70.567.700 EUR eingeplant (in 2012 betrug die Vorsorgeprämie 89.294.400 EUR).

Weiterhin enthalten sind 73.600 EUR (2013) bzw. 76.800 EUR (2014) für die gesetzliche Unfallversicherung (für 320 Tarifbeschäftigte / Kap. 08 07).

## Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
## Lehrerbildung

### W i r t s c h a f t s p l a n

Zu VKR 670 - 679:
Der Steigerung liegt ganz überwiegend an der Erhöhung der Abordnungen von Ausbildungsbeauftragten aus dem Bukr Schulen für die LiV-Ausbildung. Dies ist eine Folge der organsisatorischen Veränderung der LiV-Ausbildung.

Zu VKR 680 - 689:
Außerdem sind Aufwendungen vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen: 2.000 EUR 2.000 EUR
Der Ansatz ist verbindlich.

Zu VKR 540 - 543, 545 - 549:

| | | |
|---|---|---|
| - sonstige Zuweisungen von Gemeinden zur Beschaffung von Medien - Schülercent | 1.442.400 EUR | 1.442.400 EUR |
| - sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträger - BfA - | 60.600 EUR | 60.600 EUR |
| - sonstige Erstattungen von Personalkosten für Personalüberlassungen außerhalb des Ressorts | 726.600 EUR | 726.600 EUR |
| - ZBLV-Einnahmen aus Abordnungen an andere Buchungskreise | 31.689.100 EUR | 33.732.600 EUR |

Zu VKR 710 - 717, 719:
Unter dieser Position werden die Aufwendungen aus dem Schülercent zur Beschaffung von Medien ausgewiesen.

Zu VKR 750 - 769:
Diese Position betrifft die Aufzinsungen für Rückstellungen. 374.700 EUR 789.700 EUR

# Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
# Lehrerbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |

# Kapitel 04 71 / Buchungskreisnummer 2313
# Lehrerbildung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | 178.637.200 | 173.805.200 | 188.243.700 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen (ohne Abschreibungen auf GWG's) | 402.200 | 402.200 | 402.200 |
| – | Zuführungen zur Rückstellung für Altersteilzeit | 1.071.800 | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellung für Altersteilzeit | 47.300 | 1.966.600 | 2.113.600 |
| – | Zuführung von Rückstellung für AG-Anteile SV Entgelte | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellung für AG-Anteile SV Entgelte | 6.000 | 6.700 | 15.500 |
| – | Zuführung zu Rückstellung für Lebensarbeitszeitkonto | 1.173.000 | 1.158.000 | 423.000 |
| – | Zuführung von Rückstellung für Aufzinsung | 374.700 | 789.700 | 387.000 |
| + | Auflösung von Rückstellung für Erträge | 20.700 | – | 37.300 |
| – | Zuführung zu sonstigen Rückstellungen | 282.900 | 283.500 | 283.300 |
| + | Zuschuss für Verluste aus ext. und zwischenbeh. Leistungen (Tagungsstätten) | 1.595.700 | 1.566.600 | 1.618.500 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 177.002.300 | 174.711.700 | 190.533.100 |

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **04 71** | **Lehrerbildung - Landesschulamt** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 154 | Gebühren, sonstige Entgelte | 257 400 | 257 400 | 257 500<br>126 481 |
| 119 154 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 1 915 400 | 1 915 400 | 1 915 400<br>944 289 |
| | 1. Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.<br>2. Lehrgangsberichte und sonstige Veröffentlichungen des Amtes werden an einen vom Hessischen Kultusministerium festgelegten Personenkreis unentgeltlich abgegeben. Darüber hinaus werden die Veröffentlichungen zum Selbstkostenpreis verkauft. | | | |
| 124 154 | Mieten und Pachten | 1 040 200 | 1 008 400 | 976 900<br>1 044 340 |
| 125 154 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | — | — | —<br>— |
| 129 154 | Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>464 225 |
| | Nebenamtlich tätigen Lehrkräften, die kein Honorar erhalten, sowie Zivildienstleistenden kann Unterkunft und Verpflegung unentgeltlich gewährt werden. | | | |
| 132 154 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 154 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>— |
| 233 129 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 1 442 400 | 1 442 400 | 1 442 400<br>1 334 421 |
| 235 154 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 60 600 | 60 600 | 60 600<br>27 913 |
| 236 154 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 261 154 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>311 957 |
| 271 154 | Erstattungen von der EU | — | — | —<br>— |

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 272 154 | Sonstige Zuschüsse von der EU | — | — | —<br>159 579 |
| 281 154 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>411 520 |
| 282 154 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>53 450 |
| 286 154 | Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | — | — | —<br>— |
| 287 154 | Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 342 154 | Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 346 154 | Zuschüsse für Investitionen von der EU | — | — | —<br>— |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | 30 000<br>— |
| 382 890 | Durchlaufende Posten | — | — | —<br>— |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 42 717 800 | 45 023 000 | 44 021 200<br>30 898 655 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 04 71 | 47 433 800 | 49 707 200 | 48 704 000<br>35 776 835 |

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 154 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>— |
| 422 129 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter<br>Der Ansatz kann auch für die Gewährung einer Stellenzulage nach Maßgabe des geltenden Besoldungsrechts für Ausbildungsaufträge im Rahmen der Referendarausbildung verwandt werden. | 114 747 400 | 114 729 300 | 111 994 100<br>120 121 740 |
| 425 154 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 154 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 154 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 631 600 | 631 600 | 736 300<br>1 522 607 |
| 428 154 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 9 478 600 | 9 478 600 | 9 418 100<br>7 880 729 |
| 429 154 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | 56 300 | 56 300 | 25 600<br>2 511 876 |
| 443 154 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | —<br>3 117 |
| 453 154 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 373 800 | 373 800 | 376 800<br>461 356 |
| 459 154 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 154 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 505 300 | 505 300 | 456 900<br>925 550 |
| 514 154 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 317 300 | 317 300 | 335 300<br>285 868 |
| 517 154 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 145 300 | 145 300 | 145 300<br>2 413 245 |
| 518 154 | Mieten und Pachten | 7 159 000 | 7 162 200 | 7 565 400<br>5 042 981 |
| 519 154 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 13 000 | 13 100 | 13 000<br>239 566 |
| 523 154 | Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken | — | — | —<br>— |
| 525 154 | Aus- und Fortbildung | 2 585 100 | 2 585 000 | 2 275 800<br>2 226 349 |

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 526 154 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 26 100 | 26 100 | 26 100<br>83 128 |
| 527 154 | Dienstreisen | 411 900 | 411 900 | 407 400<br>465 071 |
| 529 154 | Verfügungsmittel | 2 000 | 2 000 | —<br>— |
| 531 154 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 12 300 | 12 300 | 10 500<br>10 163 |
| 533 154 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | —<br>— |
| 537 154 | Beförderungskosten | 900 | 900 | 900<br>1 408 |
| 538 154 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 2 386 500 | 2 386 500 | 2 209 300<br>383 029 |
| 541 154 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | — | — | —<br>— |
| 542 154 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>37 348 |
| 544 154 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres | — | — | —<br>— |
| 545 154 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | — | — | 3 900<br>— |
| 546 154 | Vermischter Sachaufwand | 264 600 | 264 600 | 344 800<br>108 356 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 633 129 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 1 442 400 | 1 442 400 | 1 442 400<br>1 411 593 |
| 671 154 | Erstattungen an Inland | — | — | —<br>322 845 |
| 681 154 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 3 900 | 3 900 | 3 900<br>5 122 |
| 685 154 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 200 | 200 | 200<br>— |
| 686 154 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | — | — | —<br>223 |

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 154 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 812 154 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | — | — | —<br>45 059 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | — |
| 2015 | 380 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 380 000 | — |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 70 644 500 | 70 641 300 | 89 365 200<br>89 752 700 |
| 982 890 | Durchlaufende Posten | — | — | —<br>— |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 13 228 100 | 13 229 000 | 12 079 900<br>18 112 889 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 04 71 | 224 436 100 | 224 418 900 | 239 237 100<br>254 373 930 |

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Abschluss Kapitel 04 71** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 3 213 000 | 3 181 200 | 3 149 800<br>2 579 336 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 1 503 000 | 1 503 000 | 1 503 000<br>2 298 843 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 42 717 800 | 45 023 000 | 44 051 200<br>30 898 655 |
| | **Gesamteinnahmen** | 47 433 800 | 49 707 200 | 48 704 000<br>35 776 835 |
| 4 | Personalausgaben | 125 287 700 | 125 269 600 | 122 550 900<br>132 501 427 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 13 829 300 | 13 832 500 | 13 794 600<br>12 222 068 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 1 446 500 | 1 446 500 | 1 446 500<br>1 739 784 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>45 059 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 83 872 600 | 83 870 300 | 101 445 100<br>107 865 589 |
| | **Gesamtausgaben** | 224 436 100 | 224 418 900 | 239 237 100<br>254 373 930 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | -177 002 300 | -174 711 700 | -190 533 100<br>-218 597 094 |

**Abschluss für den Einzelplan 04**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 01 | Ministerium | — | — | 5.000 | 2.233.400 | 2.238.400 |
| 04 02 | Fördermittel | — | — | 2.000 | 1.255.000 | 1.257.000 |
| 04 03 | Institut für Qualitätsentwicklung - Landesschulamt | — | 31.800 | — | 14.981.600 | 15.013.400 |
| 04 40 | Erwachsenenbildung | — | — | — | — | — |
| 04 52 | Staatliche Schulaufsicht - Landesschulamt | — | 2.286.700 | — | 70.008.600 | 72.295.300 |
| 04 59 | Schulen | — | 2.631.400 | 4.135.900 | 41.288.400 | 48.055.700 |
| 04 71 | Lehrerbildung - Landesschulamt | — | 3.181.200 | 1.503.000 | 45.023.000 | 49.707.200 |
| | Insgesamt: | — | 8.131.100 | 5.645.900 | 174.790.000 | 188.567.000 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 15.549.600 | 19.131.500<br>— | 19.700 | — | 87.000 | 25.237.100 | 60.024.900 | -57.786.500 |
| — | —<br>— | 69.725.700 | — | — | — | 69.725.700 | -68.468.700 |
| 5.365.500 | 2.519.300<br>— | 76.000 | — | 50.000 | 6.778.800 | 14.789.600 | +223.800 |
| — | —<br>— | — | — | — | — | — | — |
| 36.709.300 | 10.565.200<br>— | — | — | 96.600 | 25.952.300 | 73.323.400 | -1.028.100 |
| 2.880.631.200 | 55.950.100<br>— | 272.274.300 | — | 231.800 | 946.440.200 | 4.155.527.600 | -4.107.471.900 |
| 125.269.600 | 13.832.500<br>— | 1.446.500 | — | — | 83.870.300 | 224.418.900 | -174.711.700 |
| 3.063.525.200 | 101.998.600<br>— | 343.542.200 | — | 465.400 | 1.088.278.700 | 4.597.810.100 | -4.409.243.100 |

**Abschluss für den Einzelplan 04**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 04 01 | Ministerium | — | — | 5.000 | 2.298.100 | 2.303.100 |
| 04 02 | Fördermittel | — | — | 2.000 | 1.255.000 | 1.257.000 |
| 04 03 | Institut für Qualitätsentwicklung - Landesschulamt | — | 32.100 | — | 15.616.600 | 15.648.700 |
| 04 40 | Erwachsenenbildung | — | — | — | — | — |
| 04 52 | Staatliche Schulaufsicht - Landesschulamt | — | 2.309.400 | — | 69.851.500 | 72.160.900 |
| 04 59 | Schulen | — | 2.672.700 | 4.135.900 | 41.587.000 | 48.395.600 |
| 04 71 | Lehrerbildung - Landesschulamt | — | 3.213.000 | 1.503.000 | 42.717.800 | 47.433.800 |
| | Insgesamt: | — | 8.227.200 | 5.645.900 | 173.326.000 | 187.199.100 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 15.549.700 | 17.247.100<br>— | 19.700 | — | 87.000 | 25.167.100 | 58.070.600 | -55.767.500 |
| — | —<br>— | 69.060.600 | — | — | — | 69.060.600 | -67.803.600 |
| 5.410.500 | 2.763.900<br>— | 76.000 | — | 50.000 | 7.111.800 | 15.412.200 | +236.500 |
| — | —<br>— | — | — | — | — | — | — |
| 36.463.300 | 10.553.100<br>— | — | — | 96.600 | 25.956.400 | 73.069.400 | -908.500 |
| 2.841.403.700 | 54.933.500<br>— | 283.527.400 | — | 31.800 | 944.899.000 | 4.124.795.400 | -4.076.399.800 |
| 125.287.700 | 13.829.300<br>— | 1.446.500 | — | — | 83.872.600 | 224.436.100 | -177.002.300 |
| 3.024.114.900 | 99.326.900<br>— | 354.130.200 | — | 265.400 | 1.087.006.900 | 4.564.844.300 | -4.377.645.200 |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 04 59** | **Schulen** | **1.600.400** | **1.600.400** | **—** | **—** | **—** |
| 538 00 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 1.600.400 | 1.600.400 | — | — | — |
| | Insgesamt | 1.600.400 | 1.600.400 | — | — | — |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 04 52** | **Staatliche Schulaufsicht - Landes-schulamt** | **600.000** | **600.000** | **—** | **—** | **—** |
| 812 00 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 600.000 | 600.000 | — | — | — |
| **Kap. 04 59** | **Schulen** | **7.100.400** | **4.350.400** | **2.750.000** | **—** | **—** |
| 538 00 | Sonstige Dienstleistungen und Gestat-tungen | 1.600.400 | 1.600.400 | — | — | — |
| 633 00 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 5.500.000 | 2.750.000 | 2.750.000 | — | — |
| **Kap. 04 71** | **Lehrerbildung - Landesschulamt** | **380.000** | **380.000** | **—** | **—** | **—** |
| 812 00 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 380.000 | 380.000 | — | — | — |
| | Insgesamt | 8.080.400 | 5.330.400 | 2.750.000 | — | — |

# STELLENPLÄNE

# STELLENÜBERSICHTEN

# Kapitel 04 01
# Ministerium

## S T E L L E N P L A N 422 00

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 9 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Staatssekretär/in<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 EUR. |
| B 6 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Ministerialdirigent/in |
| B 3 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Leitender/de Ministerialrat/rätin |
| B 2 | ( 009 ) | 6 | 6 | | Ministerialrat/rätin |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 001 ) | 12 | 12 | | Ministerialrat/rätin<br>Eine Stelle kann mit einer/m außertariflich Beschäftigten besetzt werden, deren/dessen Vergütung vergleichbar der Bes.Gr. A 16 ist. |
| A 16 | ( 002 ) | 24 | 24 | | Ministerialrat/rätin (schulfachliche Beamte) |
| A 16 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 23 | 23 | ( 24 ) | Regierungsdirektor/in<br>davon 0 (1) ku nach Kap. 04 59 - 422 00 Bes. Gr. A 13 (040) mit Beendigung der Tätigkeit im Bereich "Runder Tisch Islamischer Religionsunterricht" |
| A 15 | ( 002 ) | 7 | 7 | | Regierungsdirektor/in (schulfachliche Beamte)<br>davon:<br>0 (2) ku nach Kap. 04 59 - 422 00 Bes. Gr. A 11 (042) zum 01.01.2014 |
| A 14 | ( 001 ) | 20 | 20 | | Regierungsoberrat/rätin<br>davon können 2 Stellen auch mit Richtern/ Richterinnen oder Staatsanwälten/ - anwältinnen mit der Bes. Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden. |
| A 14 | ( 040 ) | 2 | 2 | | Oberstudienrat/rätin<br>davon:<br>0 (1) ku nach Kap. 04 59 - 422 00 Bes. Gr. A 14 (040) zum 01.01.2014<br>0 (1) ku nach Kap. 04 59 - 422 00 Bes. Gr. A 11 (042) zum 01.01.2014 |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 8,5 | 11 | | Regierungsrat/rätin<br>davon:<br>2 Umsetzung nach Einzelplan 03 01 - 422 33 nach Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte)<br>0 (2,5) kw zum 31.12.2013<br>3,0 kw zum 31.12.2014 |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 27 | 27 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 20 | 20 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 9,5 | 10,5 | | Amtmann/Amtfrau<br>davon:<br>0 (1,0) kw zum 31.12.2013<br>2,0 kw zum 31.12.2014 |
| A 10 | ( 001 ) | 1 | 1 | ( – ) | Oberinspektor/in<br>davon:<br>1 (0) ku nach Kapitel 04 59 - 422 00 (Schwerbehinderte) |

# Kapitel 04 01
# Ministerium

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) |
|---|---|---|---|---|
| | | 173 | 176,5 | ( 176,5 ) |

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (001) | 24,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 23,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| A 11 | (001) | 10,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 10,5 |
| A 10 | (001) | 0,0 | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 131,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 131,0 |
| Zusammen | | 176,5 | 1,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 176,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (001) | 23,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 23,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 11,0 | | | | | | | 2,5 | | | | | | | | | 8,5 |
| A 11 | (001) | 10,5 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 9,5 |
| A 10 | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 131,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 131,0 |
| Zusammen | | 176,5 | | | | | | | 3,5 | | | | | | | | | 173,0 |

**Zu Spalte 4:**
**Zugang:**
1,0 A 10 (001) von Kapitel 04 59 - 422 00 A 10 (040)

**Zu Spalte 10:**
**Abgang:**
1,0 A 15 (001) nach Kap. 04 59 - 422 00 A 13 (040)

# Kapitel 04 01
# Ministerium

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**

**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 969 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 16 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 15 | ( 976 ) | 3 | 3 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 g.D. | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 12 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 10 | 10 | ( 10 ) | |

# Kapitel 04 01
# Ministerium

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 5 | 5 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 33 | 33 | | Gehobener Dienst<br>davon:<br>1 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 13 (057) Schwerbehinderte<br>0 (1) ku nach Kap. 04 59 - 428 00 zum 01.01.2014 |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | – | 0,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 47 | 48 | ( 49 ) | Mittlerer Dienst<br>davon:<br>1 ku nach Kap. 04 59 - 428 00 m.D. Schwerbehinderte<br>1 (2) ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 10 (040) Schwerbehinderte |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | – | – | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 4 | 5,5 | | Einfacher Dienst<br>davon:<br>0 (1,5) e.D. kw zum 31.12.2013<br>2,0 e.D. kw zum 31.12.2014 |
| Auszubildende | ( 001 ) | 5 | 5 | | Auszubildende<br>davon:<br>1 ku nach Kap. 04 71 - 422 00 Bes. Gr. A 12 (401) |
| | | 94 | 97 | ( 98,5 ) | |

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die in Folge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 04 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | – | Haushaltsvermerken + | – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | – | Hebungen 2013 + | – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | – | Sonstige Veränderungen 2013 + | – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| M. Dienst | (001) | 49,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 48,0 |
| M. Dienst | (000) | 0,5 | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | | 0,0 |
| E. Dienst | (001) | 5,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,5 |
| Versch. | | 43,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 43,0 |
| Zusammen | | 98,5 | | | | | | 1,5 | | | | | | | | | | 97,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | – | Haushaltsvermerken + | – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | – | Hebungen 2014 + | – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | – | Sonstige Veränderungen 2014 + | – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 0,5 | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | | 0,0 |
| M. Dienst | (001) | 48,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 47,0 |
| M. Dienst | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| E. Dienst | (001) | 5,5 | | | | | | 1,5 | | | | | | | | | | 4,0 |
| Versch. | | 43,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 43,0 |
| Zusammen | | 97,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | 1,0 | | | | 94,0 |

**Zu Spalte 7:**
**Abgang:**
1,0 mittlerer Dienst (001) nach Kapitel 04 59 - 422 00 A 10 (040)

**Zu Spalte 10:**
**Abgang:**
1,0 mittlerer Dienst (001) nach Kapitel 03 17

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | 2,5 | 2,5 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 2,5 | 2,5 | ( 2,5 ) | |

# Kapitel 04 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 2,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 |
| Zusammen | | 2,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 2,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 |
| Zusammen | | 2,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 |

# Kapitel 04 03
# Institut für Qualitätsentwicklung - Landesschulamt

## S T E L L E N P L A N 422 00

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

**Landesschulamt**
vgl. Erläuterungen zu Kapitel 04 52 - 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 2 | ( 037 ) | 1 | 1 | | Direktor/in des Instituts für Qualitätsentwicklung |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 069 ) | 3 | 3 | | Leitender/de Direktor/in am Institut für Qualitätsentwicklung |
| A 15 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 076 ) | 40 | 40 | | Direktor/in am Institut für Qualitätsentwicklung |
| A 15 | ( 042 ) | 10 | 10 | ( 11 ) | Schulamtsdirektor/in<br>davon:<br>3 kw |
| A 14 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 068 ) | 10 | 10 | ( 11 ) | Oberstudienrat/rätin am Institut für Qualitätsentwicklung |
| A 13 h.D. | ( 040 ) | 1 | 1 | | Studienrat/rätin |
| A 10 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberinspektor/in |
| | | 68 | 68 | ( 70 ) | |

# Kapitel 04 03
# Institut für Qualitätsentwicklung - Landesschulamt

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (042) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 10,0 |
| A 14 | (068) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 10,0 |
| Versch. | | 48,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 48,0 |
| Zusammen | | 70,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | 68,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (042) | 10,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 10,0 |
| A 14 | (068) | 10,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 10,0 |
| Versch. | | 48,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 48,0 |
| Zusammen | | 68,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 68,0 |

**Zu Spalte 10:**
**Abgang:**
1,0 A 15 (042) nach Kapitel 04 71 - 422 00 A 15 (037)
1,0 A 14 (040) nach Kapitel 04 71 - 422 00

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**

**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 14 | ( 992 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

# Kapitel 04 03
# Institut für Qualitätsentwicklung - Landesschulamt

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 13,5 | 13,5 | | Gehobener Dienst<br>davon:<br>2 ku nach Kap. 04 59 - 428 00 (Schwerbehinderte)<br>1 ku nach Kap. 04 59 - 428 00 m.D. (Schwerbehinderte) |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 9 | 9 | | Mittlerer Dienst<br>davon:<br>1 ku nach Kap. 04 59 - 428 00 g.D. (Schwerbehinderte)<br>3 kw |
| Auszubildende | ( 001 ) | 6 | 6 | | Auszubildende |
| | | 29,5 | 29,5 | ( 29,5 ) | |

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die in Folge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 04 03
# Institut für Qualitätsentwicklung - Landesschulamt

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 29,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 29,5 |
| Zusammen | | 29,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 29,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 29,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 29,5 |
| Zusammen | | 29,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 29,5 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 992 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

# Kapitel 04 52
# Staatliche Schulaufsicht - Landesschulamt

## S T E L L E N P L A N 422 00

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

**Landesschulamt**
Durch das Schulverwaltungsorganisationsstrukturreformgesetz (SchVwOrgRG) soll ab dem 01.01.2013 eine Behörde mit der Bezeichnung "Landesschulamt und Lehrkräfteakademie" (Landesschulamt) errichtet werden. In dieser Behörde werden das Amt für Lehrerbildung und die Studienseminare (AfL - Kap. 04 71), das Institut für Qualitätsentwicklung (IQ - Kap. 04 03) sowie die Staatlichen Schulämter (Kap. 04 52) zusammengeführt. Sie erhalten daher in der Kapitelüberschrift den Zusatz "Landesschulamt".
Aufgrund von Synergieeffekten sollen durch die Zusammenführung in ein Landesschulamt mittelfristig 119 Stellen wegfallen (10% der Stellen der Bildungsverwaltung). 17,5 Stellen sind bereits im Haushalt 2012 in Abgang gestellt worden. Die verbleibende Stelleneinsparung von 101,5 Stellen wird bis 2017 in möglichst gleichmäßigen Schritten realisiert.

### S t e l l e n p l a n
### für planmäßige Beamte und Richter

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 AZ | ( 042 ) | 15 | 15 | | Leitender/de Schulamtsdirektor/in<br>Die Stellen können auch mit verwaltungsfachlichen Aufsichtsbeamtinnen und -beamten besetzt werden. |
| A 16 | ( 042 ) | 51 | 51 | | Leitender/de Schulamtsdirektor/in |
| A 15 | ( 042 ) | 72 | 72 | | Schulamtsdirektor/in<br>davon:<br>1 kw |
| A 15 | ( 001 ) | 29 | 29 | | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 009 ) | 4 | 4 | | Psychologiedirektor/in |
| A 14 | ( 010 ) | 48 | 48 | | Psychologieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 001 ) | 8 | 8 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 040 ) | 3 | 3 | | Oberstudienrat/rätin<br>davon:<br>Umsetzung von 3 Planstellen nach Kap. 04 59 - 422 00 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte |
| A 13 h.D. | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 h.D. | ( 056 ) | 2 | 2 | | Förderschullehrer/in<br>davon:<br>Umsetzung von 2 Planstellen nach Kap. 04 59 - 422 00 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte. |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 2,5 | 2,5 | ( 3,5 ) | Regierungsrat/rätin<br>davon:<br>2,5 (3,5) ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte) |
| A 13 h.D. | ( 008 ) | 41 | 41 | | Psychologierat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 040 ) | 1 | 1 | | Studienrat/rätin<br>davon:<br>Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 59 - 422 00 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte |
| A 13 h.D. | ( 057 ) | 4 | 4 | | Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Förderschulen oder Gymnasien<br>davon:<br>Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 59 - 422 00 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte |

# Kapitel 04 52
# Staatliche Schulaufsicht - Landesschulamt

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 8,5 | 8,5 | | Oberamtsrat/rätin<br>davon:<br>0,5 ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte) |
| A 12 | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 001 ) | 25,5 | 25,5 | | Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 040 ) | 1 | 1 | | Lehrer/in<br>davon:<br>Umsetzung von 1 Planstellen nach Kap. 04 59 - 422 00 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte |
| A 11 | ( 001 ) | 62,5 | 62,5 | | Amtmann/Amtfrau<br>davon:<br>1 ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers (Schwerbehinderte) |
| A 10 | ( 001 ) | 61,5 | 61,5 | ( 59,5 ) | Oberinspektor/in<br>davon:<br>2,0 (0) ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte) |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 30 | 30 | | Inspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Hauptsekretär/in |
| | | 475 | 475 | ( 474 ) | |

# Kapitel 04 52
# Staatliche Schulaufsicht - Landesschulamt

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 13 h.D. | (001) | 3,5 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,5 |
| A 10 | (001) | 59,5 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 61,5 |
| Versch. | | 411,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 411,0 |
| Zusammen | | 474,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | 2,0 | | | | 475,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 13 h.D. | (001) | 2,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 |
| A 10 | (001) | 61,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 61,5 |
| Versch. | | 411,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 411,0 |
| Zusammen | | 475,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 475,0 |

**Zu Spalte 7:**
**Abgang:**
1,0 A 13 h.D. (001) nach Epl. 03 01

**Zu Spalte 10:**
**Zugang:**
2,0 A 10 (001) von Epl. 03 01

# Kapitel 04 52
# Staatliche Schulaufsicht - Landesschulamt

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 14 | ( 992 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 12 | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 10 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 9 g.D. | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 5 | 5 | ( 5 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| Zusammen | | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| Zusammen | | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |

# Kapitel 04 52
# Staatliche Schulaufsicht - Landesschulamt

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 9 g.D. | ( 401 ) | 18 | 18 | | Inspektoranwärter/in<br>davon:<br>12 nach 04 71 - 422 00 A 12 (401) umzusetzen |
| | | 18 | 18 | ( 18 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 18,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 18,0 |
| Zusammen | | 18,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 18,0 |

# Kapitel 04 52
# Staatliche Schulaufsicht - Landesschulamt

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 16,5 | 16,5 | | Gehobener Dienst<br>davon:<br>1 Umsetzung nach Kap. 04 59 - 428 00 g.D. (Schwerbehinderte)<br>1 ku nach Kap. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte) |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 183,5 | 185,5 | | Mittlerer Dienst<br>davon:<br>3,0 ku nach Kap. 04 59 - 428 00 g.D. (Schwerbehinderte)<br>7,5 ku nach Kap. 04 59 - 428 00 m.D. (Schwerbehinderte)<br>3,5 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 10 (040) (Schwerbehinderte)<br>1 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 11 (041)<br>1 ku nach Kap. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte) |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Auszubildende | ( 001 ) | 57 | 57 | | Auszubildende<br>davon:<br>14 ku nach Kap. 04 71 - 422 00 A 12 (401) |
| | | 258 | 260 | ( 260 ) | |

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die in Folge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Ständige nicht voll beschäftigte Funktions- und Hauskräfte können mit zusammen höchstens 135 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

# Kapitel 04 52
# Staatliche Schulaufsicht - Landesschulamt

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 185,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 185,5 |
| Versch. | | 74,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 74,5 |
| Zusammen | | 260,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 260,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 185,5 | | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | 183,5 |
| Versch. | | 74,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 74,5 |
| Zusammen | | 260,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | 258,0 |

**Zu Spalte 10:**
**Abgang:**
2,0 m.D. (001) nach Kapitel 03 17

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 2,5 | 2,5 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 4,5 | 4,5 | ( 4,5 ) | |

# Kapitel 04 59
# Schulen

## S T E L L E N P L A N 422 00

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen des Kapitels nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb des Kapitels zu schaffen.

Die ku-Vermerke werden wirksam bei Versetzung, Ausscheiden oder Rückernennung der Stelleninhaber.

Abweichend von den Stellenplänen und -übersichten können für Lehrkräfte vorgesehene Stellen für die Besetzung mit anderem Personal, z.B. mit sozialpädagogischen bzw. psychologischen Kräften oder Verwaltungsbediensteten, benutzt werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

### S t e l l e n p l a n
### für planmäßige Beamte und Richter

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 11 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Amtmann/Amtfrau<br>davon:<br>1 ku nach Bes. Gr. A 10 (001) - (außer Fachschule Weilburg) |
| A 10 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberinspektor/in |
| A 6 m.D. | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 5 | ( 005 ) | – | – | ( 1 ) | Hauptwart/in<br>1 Dienstwohnung für Hausmeister |
| | | 4,5 | 4,5 | ( 5,5 ) | |

# Kapitel 04 59
# Schulen

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 5 | (005) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 0,0 |
| Versch. | | 4,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,5 |
| Zusammen | | 5,5 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 4,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 5 | (005) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 4,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,5 |
| Zusammen | | 4,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,5 |

**Zu Spalte 10**
**Abgang:**
1,0 A 5 (005) nach Kapitel 04 59 - 428 00 m.D. (001)

# Kapitel 04 59
# Schulen

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 045 ) | 1 | 1 | | Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines Oberstufengymnasiums mit mindestens zwei Schultypen<br>davon:<br>1 für private Förderschulen |
| A 16 | ( 043 ) | 99 | 99 | | Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von voll ausgebauten Gymnasien mit mehr als 360 Schülern<br>davon:<br>1 ku nach Bes. Gr. A 15 (044) |
| A 16 | ( 044 ) | 28 | 28 | | Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien<br>davon:<br>1 für die Internatsschule Hansenberg |
| A 16 | ( 046 ) | 4 | 4 | ( 3 ) | Oberstudiendirektor/in als Leiter/in der Kollegs |
| A 16 | ( 047 ) | 45 | 45 | ( 46 ) | Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule mit Oberstufe<br>davon:<br>0 (1) ku nach Bes. Gr. A 15 (060) |
| A 16 | ( 048 ) | 25 | 25 | ( 26 ) | Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern<br>davon:<br>4 (6) ku nach Bes. Gr. A 15 (060) |
| A 16 | ( 049 ) | 102 | 102 | | Oberstudiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülern |
| A 16 | ( 100 ) | 20,5 | 20,5 | | Altersteilzeitstelle/n |
| A 15 | ( 073 ) | 6 | 6 | | Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern<br>davon:<br>1 für private Förderschulen |
| A 15 | ( 071 ) | 6 | 6 | | Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern<br>davon:<br>1 für private Förderschulen |
| A 15 | ( 059 ) | 20 | 20 | | Realschulrektor/in von Realschulen mit mehr als 360 Schülern<br>davon:<br>1 ku nach Bes. Gr. A 14 (058) |
| A 15 | ( 049 ) | 1 | 1 | | Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in eines Oberstufengymnasiums mit mindestens zwei Schultypen<br>davon:<br>1 für private Förderschulen |
| A 15 | ( 043 ) | 8 | 8 | | Studiendirektor/in als Leiter/in von nicht voll ausgebauten Gymnasien |

# Kapitel 04 59
# Schulen

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 15 | ( 045 ) | 99 | 99 | | Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von voll ausgebauten Gymnasien mit mehr als 360 Schülern<br>davon:<br>1 ku nach Bes. Gr. A 15 (048) |
| A 15 | ( 046 ) | 27 | 27 | | Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von zweizügig voll ausgebauten Oberstufen-gymnasien<br>davon:<br>1 für die Internatsschule Hansenberg |
| A 15 | ( 047 ) | 8 | 8 | | Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von nicht voll ausgebauten Gymnasien |
| A 15 | ( 057 ) | 52 | 52 | ( 54 ) | Rektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen, von Haupt- und Realschulen oder von Grund- und Realschulen mit jeweils mehr als 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe<br>davon:<br>7 (8) ku nach Bes Gr. A 14 (043) |
| A 15 | ( 060 ) | 136 | 136 | ( 135 ) | Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamt-schule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern |
| A 15 | ( 061 ) | 46 | 46 | | Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Ver-treter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen mit Oberstufe<br>davon:<br>1 ku nach Bes. Gr. A 15 (063) |
| A 15 | ( 062 ) | 25 | 25 | ( 24 ) | Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Ver-treter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern<br>davon:<br>4 (5) ku nach Bes. Gr. A 15 (063) |
| A 15 | ( 063 ) | 135 | 135 | ( 137 ) | Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Ver-treter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern |
| A 15 | ( 064 ) | 20 | 20 | ( 25 ) | Pädagogischer/sche Leiter/in an einer Gesamtschule mit Oberstufe oder ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern<br>-ku- nach Bes. Gr. A 14 (063) bei Freiwerden |
| A 15 | ( 065 ) | 26 | 26 | ( 39 ) | Pädagogischer/e Leiter/in an einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern<br>-ku- nach Bes. Gr. A 14 (063) bei Freiwerden |
| A 15 | ( 066 ) | 45 | 45 | | Studiendirektor/in als Leiter/in einer gymnasialen Oberstufe an einer Gesamtschule |
| A 15 | ( 067 ) | 1035 | 1035 | ( 1031 ) | Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufga-ben<br>davon:<br>451 (450) Stellen für den beruflichen Bereich (davon 1 für private Schulen);<br>455 (454) Stellen für den gymnasialen Bereich (davon 3 für die Internats-schule Hansenberg und 5 für private Förderschulen), davon 8 (9) ku nach Bes. Gr. A 13 (040); |

# Kapitel 04 59
# Schulen

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | 108 (104) Stellen für den Bereich der Gesamtschulen (Fachbereichsleiter und Hessenkoordinatoren), davon 3 (4) ku nach Bes. Gr. A 13 (040) |
| A 15 | ( 070 ) | 101 | 101 | ( 103 ) | Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 360 Schülern |
| A 15 | ( 058 ) | 81 | 81 | | Förderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit mehr als 120 Schülern<br>davon:<br>8 (14) ku nach Bes. Gr. A 14 (051);<br>1 (0) ku nach Bes.Gr. A 14 (052)<br>8 für private Förderschulen |
| A 15 | ( 068 ) | 4 | 4 | | Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin des Kollegs |
| A 15 | ( 100 ) | 163 | 163 | | Altersteilzeitstelle/n |
| A 14 | ( 059 ) | 1 | 1 | | Realschulkonrektor/in einer Realschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern |
| A 14 | ( 058 ) | 1 | 1 | | Realschulrektor/in einer Realschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern |
| A 14 | ( 057 ) | 8 | 8 | | Zweiter/e Realschulkonrektor/in von Realschulen mit mehr als 540 Schülern |
| A 14 | ( 056 ) | 20 | 20 | | Realschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Realschulen mit mehr als 360 Schülern<br>davon:<br>1 ku nach Bes. Gr. A 14 (059) |
| A 14 | ( 055 ) | 43 | 43 | ( 40 ) | Zweiter/e Förderschulkonrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 300 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit mehr als 150 Schülern<br>davon:<br>3 (2) ku nach Bes. Gr. A 13 (056)<br>7 für private Förderschulen |
| A 14 | ( 049 ) | 25 | 25 | ( 27 ) | Zweiter/e Konrektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen mit mehr als 540 Schülern, sofern dem Hauptschulzweig und Realschulzweig mehr als 360 Schüler angehören<br>davon:<br>7 (6) ku nach Bes. Gr. A 13 (057) |
| A 14 | ( 044 ) | 9 | 9 | | Rektor/in einer Haupt- und Realschule mit bis zu 180 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe<br>davon:<br>1 ku nach Bes. Gr. A 13 (057)<br>1 ku nach Bes. Gr. A 13 (044) |
| A 14 | ( 040 ) | 6840 | 6840 | ( 6842 ) | Oberstudienrat/rätin<br>davon:<br>4 Stellen für zu einem Studium Beurlaubte<br>14 für private Förderschulen |

# Kapitel 04 59
# Schulen

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | 14 für die Internatsschule Hansenberg |
| A 14 | ( 041 ) | 17 | 17 | ( 23 ) | Rektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern<br>davon:<br>8 (10) ku nach Bes. Gr. A 14 (042)<br>0 (1) ku nach Bes. Gr. A 14 (045)<br>0 (1) ku nach Bes. Gr. A 13 (044) |
| A 14 | ( 042 ) | 24 | 24 | ( 23 ) | Rektor/in von Grund-, Haupt-und Realschulen oder Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern<br>davon:<br>3 ku nach Bes. Gr. A 13 (045)<br>1 ku nach Bes. Gr. A 13 (044)<br>3 ku nach Bes. Gr. A 13 (049) |
| A 14 | ( 043 ) | 54 | 54 | ( 51 ) | Rektor/in von Grund-, Haupt-und Realschulen oder von Haupt- und Realschulen mit jeweils mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe<br>davon:<br>7 (3) ku nach Bes. Gr. A 14 (044) |
| A 14 | ( 045 ) | 126 | 126 | ( 130 ) | Rektor/in von Grundschulen mit mehr als 360 Schülern<br>davon:<br>54 (55) ku nach Bes. Gr. A 13 (044)<br>0 (1) ku nach Bes. Gr. A 13 (049) |
| A 14 | ( 050 ) | 30 | 30 | ( 33 ) | Zweiter/e Konrektor/in von Haupt- und Realschulen mit mehr als 540 Schülern<br>davon:<br>6 (9) ku nach Bes. Gr. A 13 (057) |
| A 14 | ( 048 ) | 19 | 19 | ( 24 ) | Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern<br>davon:<br>7 (9) ku nach Bes. Gr. A 13 (042)<br>2 ku nach Bes. Gr. A 13 (043)<br>0 (1) ku nach Bes. Gr. A 13 (046)<br>1 ku nach Bes. Gr. A 13 (057) |
| A 14 | ( 054 ) | 87 | 87 | ( 85 ) | Förderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern<br>davon:<br>13 (6) ku nach Bes. Gr. A 13 (056)<br>4 für private Förderschulen |
| A 14 | ( 063 ) | 634 | 634 | ( 628 ) | Rektor/in an einer Gesamtschule zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben<br>davon:<br>10 (15) nach bes. Gr. A 13 (040)<br>0 (1) ku nach Bes. Gr. A 13 (057) |

# Kapitel 04 59
# Schulen

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 14 | ( 046 ) | 50 | 50 | ( 49 ) | Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund-, Haupt- und Realschulen oder von Grund- und Realschulen mit jeweils mehr als 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe<br>davon:<br>5 (3) ku nach Bes. Gr. A 14 (047) |
| A 14 | ( 047 ) | 56 | 56 | | Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund-, Haupt- und Realschulen mit jeweils mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Reals<br>davon:<br>3 ku nach Bes. Gr. A 14 (043)<br>7 (2) ku nach Bes. Gr. A 13 (043) |
| A 14 | ( 053 ) | 80 | 80 | ( 81 ) | Förderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/ der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit mehr als 120 Schülern<br>davon:<br>9 (14) ku nach Bes. Gr. A 14 (054)<br>8 für private Förderschulen |
| A 14 | ( 052 ) | 40 | 40 | ( 44 ) | Förderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit bis zu 100 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit bis zu 60 Schülern<br>davon:<br>6 für private Förderschulen |
| A 14 | ( 051 ) | 88 | 88 | ( 85 ) | Förderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern<br>davon:<br>14 (7) ku nach Bes. Gr. A 14 (052)<br>4 für private Förderschulen |
| A 14 | ( 100 ) | 600 | 600 | | Altersteilzeitstelle/n |
| A 14 | ( 028 ) | 92 | 92 | ( 93 ) | Konrektor/in zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben an einer Haupt- und Realschule<br>davon:<br>8 (6) ku nach Bes. Gr. A 13 (057) |
| A 13 h.D. | ( 053 ) | 11 | 11 | ( 12 ) | Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in einer Grundstufe mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern<br>davon:<br>0 (1) ku nach Bes. Gr. A 13 (057) |
| A 13 h.D. | ( 052 ) | 1 | 1 | | Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in einer Grundstufe mit mehr als 360 Schülern |
| A 13 h.D. | ( 048 ) | 10 | 10 | ( 9 ) | Zweiter/e Konrektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen mit mehr als 540 Schülern, sofern dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe mehr als 180 bis zu 360 Schüler angehören<br>davon:<br>2 ku nach Bes. Gr. A 13 (057) |

# Kapitel 04 59
# Schulen

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 047 ) | 2 | 2 | | Zweiter/e Konrektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 540 Schülern<br>davon:<br>2 (3) ku nach Bes. Gr. A 13 (059)<br>0 (1) ku nach Bes. Gr. A 13 (057) |
| A 13 h.D. | ( 043 ) | 8 | 8 | | Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin einer Haupt- und Realschule mit jeweils bis zu 180 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig |
| A 13 h.D. | ( 040 ) | 13615 | 13615 | ( 13412 ) | Studienrat/rätin<br>davon:<br>779 (784) Stellen dürfen nur in Anspruch genommen werden, soweit Lehrkräfte nicht von den Regelungen des § 3 Abs. 2 oder 3 der Verordnung zur Änderung der Verordnung über ein verpflichtendes Arbeitszeitkonto für Lehrkräfte und Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen vom 23.07.07 (GVBl. I S 525) Gebrauch machen.<br>5 Stellen für zu einem Studium Beurlaubte<br>16 (17) ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte)<br>16 für private Förderschulen<br>11,5 für die Internatsschule Hansenberg |
| A 13 h.D. | ( 044 ) | 439 | 439 | ( 432 ) | Rektor/in von Grundschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern<br>davon:<br>75 (72) ku nach Bes. Gr. A 13 (049)<br>2 ku nach Bes. Gr. A 12 (042) |
| A 13 h.D. | ( 045 ) | 1 | 1 | ( – ) | Rektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern |
| A 13 h.D. | ( 046 ) | 117 | 117 | ( 120 ) | Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 360 Schülern<br>davon:<br>45 (46) ku nach Bes. Gr. A 12 (043) |
| A 13 h.D. | ( 049 ) | 326 | 326 | ( 330 ) | Rektor/in als Leiter/in von Grundschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern<br>davon:<br>65 (58) ku nach Bes. Gr. A 12 (042)<br>0 (1) ku nach Bes. Gr. A 13 (057) |
| A 13 h.D. | ( 057 ) | 6405,5 | 6405,5 | ( 6370,5 ) | Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Förderschulen oder Gymnasien<br>davon:<br>2 ku nach Kap. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte)<br>1 mit einer Amtszulage |
| A 13 h.D. | ( 058 ) | 37 | 37 | | Realschullehrer/in |
| A 13 h.D. | ( 059 ) | 4244 | 4244 | | Lehrer/in |
| A 13 h.D. | ( 042 ) | 22 | 22 | ( 23 ) | Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern |

# Kapitel 04 59
# Schulen

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | davon:<br>3 ku nach Bes. Gr. A 13 (059)<br>2 (3) ku nach Bes. Gr. A 13 (057)<br>2 ku nach Bes. Gr. A 13 (046)<br>3 ku nach Bes. Gr. A 12 (043) |
| A 13 h.D. | ( 056 ) | 2926,5 | 2926,5 | ( 2929,5 ) | Förderschullehrer/in<br>davon:<br>höchstens 422 mit einer Amtszulage gem. Fußnote 4 zur BesGr. A 13 HAnpG 2. BesVNG<br>1 Planstelle für die Vorsitzende des Hauptpersonalrates der Lehrerinnen und Lehrer<br>174 für private Förderschulen davon höchstens 17 mit einer Amtszulage gem. Fußnote 4 zur BesGr. A13 HAnpG 2 BesVNG |
| A 13 h.D. | ( 014 ) | 53 | 53 | ( 54 ) | Konrektor/in zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben an einer Grund- und Hauptschule<br>davon:<br>4 (2) nach Bes. Gr. A 13 (057) |
| A 13 h.D. | ( 100 ) | 5 | 5 | | Altersteilzeitstelle/n |
| A 13 g.D. | ( 100 ) | 852,5 | 852,5 | | Altersteilzeitstelle/n |
| A 12 | ( 040 ) | 8194 | 8194 | ( 8155 ) | Lehrer/in<br>davon:<br>4 ku nach Kap. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte) |
| A 12 | ( 041 ) | 99 | 99 | | Fachlehrer/in |
| A 12 | ( 042 ) | 131 | 131 | ( 136 ) | Rektor/in als Leiter/in von Grundschulen mit bis zu 80 Schülern<br>davon:<br>3 (0) ku nach Bes.Gr. A 12 (040) |
| A 12 | ( 044 ) | 4 | 4 | ( 3 ) | Zweiter/e Konrektor/in von Grundschulen mit mehr als 540 Schülern |
| A 12 | ( 045 ) | 112 | 112 | | Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen |
| A 12 | ( 043 ) | 414 | 414 | ( 411 ) | Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern<br>davon:<br>44 (46) ku nach Bes.Gr. A 12 (040) |
| A 12 | ( 100 ) | 310 | 310 | | Altersteilzeitstelle/n |
| A 12 | ( 010 ) | 81 | 81 | ( 83 ) | Konrektor/in zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben an einer Grundschule<br>davon:<br>9 (8) ku nach Bes. Gr. A 12 (040) |
| A 11 | ( 040 ) | 467 | 467 | | Fachlehrer/in |
| A 11 | ( 041 ) | 298,5 | 298,5 | ( 348,5 ) | Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer<br>-ku- nach A 12 (Kennung 040) bei Freiwerden |
| A 11 | ( 042 ) | 569 | 569 | | Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer |
| A 11 | ( 043 ) | 102 | 102 | | Jugendleiter/in im Schuldienst |

# Kapitel 04 59
# Schulen

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | davon:<br>58 Fachlehrer/innen sozialpädagogischer Richtung |
| A 11 | ( 100 ) | 71 | 71 | | Altersteilzeitstelle/n |
| A 10 | ( 040 ) | 14 | 14 | | Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer |
| A 10 | ( 041 ) | 19 | 19 | | Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer |
| | | 51273,5 | 51273,5 | ( 51081,5 ) | |

In den veranschlagten Stellen bei Titel 422 00 sind enthalten:
- bis zu 20 Stellen für Beurlaubung zum Studium der Psychologie mit dem Berufsziel "Schulpsychologe"
- bis zu 25 Stellen für Beurlaubung zum Aufbau-/Zusatzstudium der Sonderpädogogik

# Kapitel 04 59
# Schulen

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) -**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan NaN | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen + | neue/weggefallene Stellen – | Hebungen + | Hebungen – | Umsetzungen/Umwandl. + | Umsetzungen/Umwandl. – | Sonstige Veränderungen + | Sonstige Veränderungen – | Stellen lt. Haushaltsplan |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (046) | 3,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 4,0 |
| A 16 | (047) | 46,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 45,0 |
| A 16 | (048) | 26,0 | | | | | | | 2,0 | | | 2,0 | | | | | 1,0 | 25,0 |
| A 16 | (049) | 102,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | 1,0 | 102,0 |
| A 15 | (057) | 54,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 1,0 | 52,0 |
| A 15 | (058) | 81,0 | | | | | | | 2,0 | | | 6,0 | | | | | 4,0 | 81,0 |
| A 15 | (060) | 135,0 | | | | | | 3,0 | | | | | 2,0 | | | 1,0 | 1,0 | 136,0 |
| A 15 | (062) | 24,0 | | | | | | | 1,0 | | | 2,0 | | | | | | 25,0 |
| A 15 | (063) | 137,0 | | | | | | 1,0 | | | | | 2,0 | | | | 1,0 | 135,0 |
| A 15 | (064) | 25,0 | | | | | | | 5,0 | | | | | | | | | 20,0 |
| A 15 | (065) | 39,0 | | | | | | | 13,0 | | | | | | | | | 26,0 |
| A 15 | (067) | 1031,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 5,0 | | 1035,0 |
| A 15 | (070) | 103,0 | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 | 101,0 |
| A 14 | (028) | 93,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | 2,0 | 92,0 |
| A 14 | (040) | 6842,0 | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | | 6840,0 |
| A 14 | (041) | 23,0 | | | | | | | 4,0 | | | | | | 1,0 | | 1,0 | 17,0 |
| A 14 | (042) | 23,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 1,0 | 1,0 | 24,0 |
| A 14 | (043) | 51,0 | | | | | | 1,0 | | | | 1,0 | | 1,0 | | 1,0 | 1,0 | 54,0 |
| A 14 | (044) | 9,0 | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 1,0 | | 9,0 |
| A 14 | (045) | 130,0 | | | | | | 1,0 | 7,0 | | | 3,0 | | | | | 1,0 | 126,0 |
| A 14 | (046) | 49,0 | | | | | | | 1,0 | | | 1,0 | | | | 2,0 | 1,0 | 50,0 |
| A 14 | (047) | 56,0 | | | | | | 1,0 | 1,0 | | | 1,0 | 1,0 | 1,0 | | 1,0 | 2,0 | 56,0 |
| A 14 | (048) | 24,0 | | | | | | | 4,0 | | | | | | 1,0 | | | 19,0 |
| A 14 | (049) | 27,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 1,0 | 25,0 |
| A 14 | (050) | 33,0 | | | | | | | 3,0 | | | | | | | 1,0 | 1,0 | 30,0 |
| A 14 | (051) | 85,0 | | | | | | 2,0 | 1,0 | | | 5,0 | 6,0 | | | 4,0 | 1,0 | 88,0 |
| A 14 | (052) | 44,0 | | | | | | 1,0 | | | | 1,0 | 4,0 | | | | 2,0 | 40,0 |
| A 14 | (053) | 81,0 | | | | | | | 3,0 | | | 6,0 | | | | | 4,0 | 80,0 |
| A 14 | (054) | 85,0 | | | | | | 3,0 | 2,0 | | | 4,0 | 6,0 | | | 3,0 | | 87,0 |
| A 14 | (055) | 40,0 | | | | | | | | | | 3,0 | | | | | | 43,0 |
| A 14 | (063) | 628,0 | | | | | | 18,0 | 17,0 | | | 5,0 | | | | | | 634,0 |
| A 13 h.D. | (014) | 54,0 | | | | | | | | | | 1,0 | 1,0 | | | | 1,0 | 53,0 |
| A 13 h.D. | (040) | 13412,0 | | | | | | 16,0 | | 200,0 | | | 5,0 | 2,0 | 10,0 | | | 13615,0 |
| A 13 h.D. | (042) | 23,0 | | | | | | 2,0 | 1,0 | | | | | | | | 2,0 | 22,0 |
| A 13 h.D. | (043) | 8,0 | | | | | | 1,0 | | | | | 1,0 | | | | | 8,0 |
| A 13 h.D. | (044) | 432,0 | | | | | | 9,0 | | | | 3,0 | 6,0 | | | 1,0 | | 439,0 |
| A 13 h.D. | (045) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | 1,0 |
| A 13 h.D. | (046) | 120,0 | | | | | | 1,0 | 4,0 | | | 2,0 | | | | | 2,0 | 117,0 |
| A 13 h.D. | (048) | 9,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 10,0 |
| A 13 h.D. | (049) | 330,0 | | | | | | | 4,0 | | | 2,0 | | | | | 2,0 | 326,0 |
| A 13 h.D. | (053) | 12,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 11,0 |
| A 13 h.D. | (056) | 2929,5 | | | | | | 2,0 | | | | | 9,0 | | | 4,0 | | 2926,5 |
| A 13 h.D. | (057) | 6370,5 | | | | | | 10,0 | | | | 25,0 | 4,0 | | | 4,0 | | 6405,5 |
| A 12 | (010) | 83,0 | | | | | | | 2,0 | | | 6,0 | | | | | 6,0 | 81,0 |
| A 12 | (040) | 8155,0 | | | | | | 32,0 | | | | | 13,0 | | | 20,0 | | 8194,0 |
| A 12 | (042) | 136,0 | | | | | | 3,0 | | | | 1,0 | 3,0 | | | 3,0 | 9,0 | 131,0 |
| A 12 | (043) | 411,0 | | | | | | 4,0 | 5,0 | | | 8,0 | 2,0 | | | 3,0 | 5,0 | 414,0 |
| A 12 | (044) | 3,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 4,0 |
| A 11 | (041) | 348,5 | | | | | | | 25,0 | | | | 25,0 | | | | | 298,5 |
| A 10 | (040) | 14,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | 1,0 | | | 14,0 |

# Kapitel 04 59
# Schulen

### Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 8102,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 8102,0 |
| Zusammen | | 51081,5 | | | | | | 112,0 | 112,0 | 200,0 | | 93,0 | 93,0 | 5,0 | 13,0 | 56,0 | 56,0 | 51273,5 |

### Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) -

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan NaN | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen + | neue/weggefallene Stellen – | Hebungen + | Hebungen – | Umsetzungen/ Umwandl. + | Umsetzungen/ Umwandl. – | Sonstige Veränderungen + | Sonstige Veränderungen – | Stellen lt. Haushaltsplan |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (046) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 16 | (047) | 45,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 45,0 |
| A 16 | (048) | 25,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 25,0 |
| A 16 | (049) | 102,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 102,0 |
| A 15 | (057) | 52,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 52,0 |
| A 15 | (058) | 81,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 81,0 |
| A 15 | (060) | 136,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 136,0 |
| A 15 | (062) | 25,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 25,0 |
| A 15 | (063) | 135,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 135,0 |
| A 15 | (064) | 20,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 20,0 |
| A 15 | (065) | 26,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 26,0 |
| A 15 | (067) | 1035,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1035,0 |
| A 15 | (070) | 101,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 101,0 |
| A 14 | (028) | 92,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 92,0 |
| A 14 | (040) | 6840,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6840,0 |
| A 14 | (041) | 17,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 17,0 |
| A 14 | (042) | 24,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 24,0 |
| A 14 | (043) | 54,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 54,0 |
| A 14 | (044) | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 9,0 |
| A 14 | (045) | 126,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 126,0 |
| A 14 | (046) | 50,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 50,0 |
| A 14 | (047) | 56,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 56,0 |
| A 14 | (048) | 19,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 19,0 |
| A 14 | (049) | 25,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 25,0 |
| A 14 | (050) | 30,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 30,0 |
| A 14 | (051) | 88,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 88,0 |
| A 14 | (052) | 40,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 40,0 |
| A 14 | (053) | 80,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 80,0 |
| A 14 | (054) | 87,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 87,0 |
| A 14 | (055) | 43,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 43,0 |
| A 14 | (063) | 634,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 634,0 |
| A 13 h.D. | (014) | 53,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 53,0 |
| A 13 h.D. | (040) | 13615,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 13615,0 |
| A 13 h.D. | (042) | 22,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 22,0 |
| A 13 h.D. | (043) | 8,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 8,0 |
| A 13 h.D. | (044) | 439,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 439,0 |
| A 13 h.D. | (045) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 h.D. | (046) | 117,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 117,0 |
| A 13 h.D. | (048) | 10,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 10,0 |
| A 13 h.D. | (049) | 326,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 326,0 |
| A 13 h.D. | (053) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |

# Kapitel 04 59
# Schulen

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 13 h.D. | (056) | 2926,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 2926,5 |
| A 13 h.D. | (057) | 6405,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 6405,5 |
| A 12 | (010) | 81,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 81,0 |
| A 12 | (040) | 8194,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 8194,0 |
| A 12 | (042) | 131,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 131,0 |
| A 12 | (043) | 414,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 414,0 |
| A 12 | (044) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 11 | (041) | 298,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 298,5 |
| A 10 | (040) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 14,0 |
| Versch. | | 8102,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 8102,0 |
| Zusammen | | 51273,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 51273,5 |

**Zu Spalte 8:**
**Zugang:**
200 A 13 (040) ab 01.08.2013

**Zu Spalte 9:**
Veränderungen wegen geänderter Schülerzahlen

**Zu Spalte 10:**
Veränderungen wegen Schulorganisationsmaßnahmen und Reorganisation
**Zugang:**
1,0 A 13 (040) von Kapitel 04 71 - 422 00
1,0 A 13 (040) von Kapitel 04 01 - 422 00 A 15 (001)
1,0 A 10 (040) von Kapitel 04 01 - 422 00 A 10 (001)

**Abgang:**
2,0 A 13 (040) nach Kapitel 03 01
1,0 A 10 (040) nach Kapitel 04 01 - 422 00
5,0 A 13 (040) nach Kapitel 08 01 - 428 00 m.D.
2,0 A 13 (040) nach Kapitel 04 71 - 422 00 A 16 (001)
1,0 A 13 (040) nach Kapitel 04 71 - 422 00 A 15 (001)

**Zu Spalte 11**
Stellenveränderungen ohne Haushaltsvermerke

Der Stellenplan enthält 250 Stellen für Lehrkräfte, die nach § 5 Ersatzschulfinanzierungsgesetz statt Beihilfen den privaten Förderschulen unter Fortzahlung der Dienstbezüge zur Verfügung gestellt werden.

# Kapitel 04 59
# Schulen

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 968 ) | 8 | 8 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 16 | ( 969 ) | 6 | 6 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 15 | ( 967 ) | 3 | 3 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 15 | ( 968 ) | 14 | 14 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 15 | ( 969 ) | 43 | 43 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)<br>davon: 1 Stelle für den Leiter der Buchhändlerschule in Frankfurt / Main |
| A 15 | ( 974 ) | 5,5 | 5,5 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 15 | ( 976 ) | 9 | 9 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 15 | ( 981 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 992 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 14 | ( 965 ) | 158 | 158 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 967 ) | 8 | 8 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 968 ) | 102 | 102 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 969 ) | 264 | 264 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 976 ) | 5 | 5 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 974 ) | 15 | 15 | ( 14 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 981 ) | 6 | 6 | ( 5 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 989 ) | 58,5 | 58,5 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in |
| A 14 | ( 990 ) | 300 | 300 | | Leerstelle/n für in Elternzeit befindliche Lehrkräfte |
| A 13 h.D. | ( 965 ) | 1771 | 1771 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |

# Kapitel 04 59
# Schulen

**S t e l l e n p l a n**

**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 967 ) | 15 | 15 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 968 ) | 131 | 131 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 969 ) | 421 | 421 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 976 ) | 6 | 6 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 974 ) | 6 | 6 | ( 14 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 990 ) | 300 | 300 | | Leerstelle/n für in Elternzeit befindliche Lehrkräfte |
| A 13 h.D. | ( 981 ) | 6 | 6 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 982 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 989 ) | 31 | 31 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in |
| A 13 g.D. | ( 992 ) | 51 | 51 | ( 54 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 12 | ( 992 ) | 33 | 33 | ( 43 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 12 | ( 968 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 12 | ( 974 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 12 | ( 989 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in |
| A 11 | ( 969 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 10 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 10 | ( 992 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| | | 3787 | 3787 | ( 3807 ) | |

# Kapitel 04 59
# Schulen

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 14 | (974) | 14,0 | | | 2,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 15,0 |
| A 14 | (981) | 5,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| A 14 | (992) | 2,0 | | | 2,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 13 h.D. | (974) | 14,0 | | | | | | 8,0 | | | | | | | | | | 6,0 |
| A 13 g.D. | (992) | 54,0 | | | 23,0 | | | 26,0 | | | | | | | | | | 51,0 |
| A 12 | (974) | 2,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 12 | (992) | 43,0 | | | 8,0 | | | 18,0 | | | | | | | | | | 33,0 |
| Versch. | | 3673,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3673,0 |
| Zusammen | | 3807,0 | | | 36,0 | | | 56,0 | | | | | | | | | | 3787,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 14 | (974) | 15,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,0 |
| A 14 | (981) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| A 14 | (992) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 13 h.D. | (974) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| A 13 g.D. | (992) | 51,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 51,0 |
| A 12 | (974) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 12 | (992) | 33,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 33,0 |
| Versch. | | 3673,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3673,0 |
| Zusammen | | 3787,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3787,0 |

Die Inanspruchnahme der 75 Leerstellen - davon 20 A 14 (969) und 55 A 13 (969) - für in den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) ist von der Zahlung von Versorgungsbeiträgen durch die jeweiligen Ersatzschulen abhängig.

# Kapitel 04 59
# Schulen

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 2 | 2 | | Höherer Dienst<br>davon:<br>2 für die Internatsschule Hansenberg |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 22 | 22 | ( 10 ) | Gehobener Dienst<br>davon:<br>9 für die Internatsschule Hansenberg<br>1 Dienstwohnung für Heimleiter |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 27 | 27 | ( 8 ) | Mittlerer Dienst<br>davon:<br>3,5 für die Internatsschule Hansenberg<br>1 Dienstwohnung für Wohnheimleiter/in<br>2 Dienstwohnungen für Hausmeister/in |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 2,5 | 2,5 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 11 | 11 | ( – ) | Einfacher Dienst<br>davon:<br>5 kw |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | 1,5 | 1,5 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Auszubildende | ( 001 ) | 6 | 6 | ( – ) | Auszubildende<br>davon:<br>4 ku nach Kap. 04 71 - 422 00 A 12 (041) |
| | | 72 | 72 | ( 20 ) | |

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die in Folge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 04 59
# Schulen

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 10,0 | | | | | | | | | | | | 12,0 | | | | 22,0 |
| M. Dienst | (001) | 8,0 | | | | | | | | | | | | 19,0 | | | | 27,0 |
| M. Dienst | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 2,5 | | | | 2,5 |
| E. Dienst | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 11,0 | | | | 11,0 |
| E. Dienst | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 1,5 | | | | 1,5 |
| Azubi | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 6,0 | | | | 6,0 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 20,0 | | | | | | | | | | | | 52,0 | | | | 72,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 22,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 22,0 |
| M. Dienst | (001) | 27,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 27,0 |
| M. Dienst | (000) | 2,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 |
| E. Dienst | (001) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| E. Dienst | (000) | 1,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,5 |
| Azubi | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 72,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 72,0 |

**Zu Spalte 10:**
**Zugang:**
Korrektur Vorjahr - von Kapitel 04 59 - 428 00

# Kapitel 04 59
# Schulen

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 84 | 84 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 702 | 702 | ( 714 ) | Gehobener Dienst<br>davon:<br>74 Fachlehrer/innen sozialpädagogischer Richtung<br>371,5 Stellen für ausländische Lehrkräfte<br>1 kw mit Ausscheiden einer aus dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und versetzten Stelleninhaberin<br>1 ku nach Kap. 04 01 - 428 00 zum 01.01.2014 |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 62 | 61 | ( 78 ) | Mittlerer Dienst<br>davon:<br>1 Stelle für ausländische Lehrkräfte |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | – | – | ( 2,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | – | – | ( 11 ) | Einfacher Dienst |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | – | – | ( 1,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Auszubildende | ( 001 ) | – | – | ( 6 ) | Auszubildende |
| | | 849 | 848 | ( 898 ) | |

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die in Folge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 04 59
# Schulen

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 714,0 | | | | | | | | | | | | | 12,0 | | | 702,0 |
| M. Dienst | (001) | 78,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | 19,0 | | | 61,0 |
| M. Dienst | (000) | 2,5 | | | | | | | | | | | | | 2,5 | | | 0,0 |
| E. Dienst | (001) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | 11,0 | | | 0,0 |
| E. Dienst | (000) | 1,5 | | | | | | | | | | | | | 1,5 | | | 0,0 |
| Azubi | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | 6,0 | | | 0,0 |
| Versch. | | 85,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 85,0 |
| Zusammen | | 898,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | 52,0 | | | 848,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 702,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 702,0 |
| M. Dienst | (001) | 61,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 62,0 |
| M. Dienst | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| E. Dienst | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| E. Dienst | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Azubi | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 85,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 85,0 |
| Zusammen | | 848,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 849,0 |

**Zu Spalte 10:**
**Zugang:**
1,0 m.D. (001) von Kapitel 04 59 - 422 00 A 5 (005)
1,0 m.D. (001) von Kapitel 04 71 - 428 00
1,0 m.D. (001) von Kapitel 04 71 - 428 00
**Abgang:**
Korrektur Vorjahr - nach Kapitel 04 59 - 428 00

# Kapitel 04 59
# Schulen

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 992 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| Höherer Dienst | ( 993 ) | 3 | 3 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Gehobener Dienst | ( 972 ) | 6 | 6 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Gehobener Dienst | ( 992 ) | 3,5 | 3,5 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| Gehobener Dienst | ( 993 ) | 22,5 | 22,5 | ( 23 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 38 | 38 | ( 38,5 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (993) | 23,0 | | | 2,0 | | | | 2,5 | | | | | | | | | 22,5 |
| Versch. | | 15,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,5 |
| Zusammen | | 38,5 | | | 2,0 | | | | 2,5 | | | | | | | | | 38,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (993) | 22,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 22,5 |
| Versch. | | 15,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,5 |
| Zusammen | | 38,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 38,0 |

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

## S T E L L E N P L A N 422 00

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

**Landesschulamt**
vgl. Erläuterungen zu Kapitel 04 52 - 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 AZ | ( 053 ) | 1 | 1 | | Direktor/in des Amtes für Lehrerbildung |
| A 16 | ( 050 ) | 10 | 10 | | Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien |
| A 16 | ( 051 ) | 5 | 5 | | Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen |
| A 16 | ( 001 ) | 2 | 2 | ( – ) | Ministerialrat/rätin |
| A 16 | ( 053 ) | 6 | 6 | | Leitender/de Direktor/in am Amt für Lehrerbildung |
| A 15 | ( 037 ) | 16 | 16 | ( 15 ) | Direktor/in am Amt für Lehrerbildung |
| A 15 | ( 001 ) | 4 | 4 | ( 3 ) | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 050 ) | 10 | 10 | | Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien |
| A 15 | ( 051 ) | 6 | 6 | | Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen |
| A 15 | ( 053 ) | 15 | 15 | | Direktor/in eines Studienseminars für Grundschulen, Hauptschulen, Realschulen und Förderschulen |
| A 15 | ( 054 ) | 1 | 1 | | Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien |
| A 14 | ( 040 ) | 4 | 4 | | Oberstudienrat/rätin |
| A 14 | ( 066 ) | 16 | 16 | | Rektor/in als Ausbildungsleiter/in und ständiger/e Vertreter/in des/der Direktors/ Direktorin eines Studienseminars für Grundschulen, Hauptschulen, Realschulen und Förderschulen |
| A 14 | ( 001 ) | 5 | 5 | ( 4 ) | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 040 ) | 2 | 2 | ( 3 ) | Studienrat/rätin<br>davon:<br>2 kw<br>0 (1) ku nach Kap. 04 59 - 422 00 Bes. Gr. A 13 (040) (Schwerbehinderte) |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | – | – | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 3 | 3 | ( 4 ) | Oberamtsrat/rätin<br>davon 0 (1) ku nach 04 71 - 422 00 A 13 (067) |
| A 12 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Amtsrat/rätin |

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 11 | ( 001 ) | 11 | 11 | | Amtmann/Amtfrau<br>davon:<br>2 ku nach 04 59 - 422 00 A 11 (041) |
| A 10 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Oberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Inspektor/in |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 0,5 | 0,5 | | Amtsinspektor/in |
| A 7 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Obersekretär/in<br>davon:<br>1 ku nach 04 71 - 428 00 mittlerer Dienst für MA am StSem GHRF Rüsselsheim (Verwaltung) |
| | | 125,5 | 125,5 | ( 123 ) | |

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 2,0 |
| A 15 | (001) | 3,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 4,0 |
| A 15 | (037) | 15,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 16,0 |
| A 14 | (001) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | 5,0 |
| A 14 | (040) | 4,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 1,0 | 4,0 |
| A 13 h.D. | (040) | 3,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 4,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 3,0 |
| Versch. | | 89,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 89,5 |
| Zusammen | | 123,0 | | | | | | | 2,5 | | | | | 5,0 | | 1,0 | 1,0 | 125,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 15 | (001) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 15 | (037) | 16,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 16,0 |
| A 14 | (001) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| A 14 | (040) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 13 h.D. | (040) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Versch. | | 89,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 89,5 |
| Zusammen | | 125,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 125,5 |

**Zu Spalte 7:**
**Abgang:**
1,0 A 13 h.D. (040) nach Kapitel 04 59 - 422 00
1,0 A 13 g.D. (001) nach Kapitel 04 71 - 422 00 A 14 (067)

**Zu Spalte 10:**
**Zugang:**
2,0 A 16 (001) von Kapitel 04 59 - 422 00 A 13 (040)
1,0 A 15 (001) von Kapitel 04 59 - 422 00 A 13 (040)
1,0 A 15 (037) von Kapitel 04 03 - 422 00 A 15 (042)
1,0 A 14 (040) von Kapitel 04 03 - 422 00

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 15 | ( 054 ) | 296 | 311 | ( 315 ) | Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien<br>davon:<br>4 (30) kw zum 31.12.2012<br>15 (30) kw zum 31.12.2013<br>26 (0) kw zum 31.12.2014 |
| A 15 | ( 055 ) | 85 | 90 | ( 99 ) | Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen<br>davon:<br>9 kw zum 31.12.2012<br>5 (9) kw zum 31.12.2013 |
| A 15 | ( 000 ) | 12 | 14 | ( 13,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 067 ) | 270 | 288 | ( 323 ) | Rektor/in als Ausbildungsleiter/in<br>davon:<br>36 kw zum 31.12.2012<br>19 (36) kw zum 31.12.2013 |
| A 14 | ( 000 ) | 8 | 13,5 | ( 19,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 046 ) | 1 | 1 | | Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Fachleiter/in an berufspädagogischen Fachseminaren |
| | | 672 | 717,5 | ( 771 ) | |

Das Aufkommen aus freien Stellen kann vorübergehend für die Unterrichtserteilung bei entsprechendem Schulformen oder zur Gewährung einer Stellenzulage nach Maßgabe des geltenden Besoldungsrechts für Ausbildungsaufträge im Rahmen der Referendarausbildung verwandt werden.

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (000) | 13,5 | | | 4,5 | | | 4,0 | | | | | | | | | | 14,0 |
| A 15 | (054) | 315,0 | | | | | | 4,0 | | | | | | | | | | 311,0 |
| A 15 | (055) | 99,0 | | | | | | 9,0 | | | | | | | | | | 90,0 |
| A 14 | (000) | 19,5 | | | 2,5 | | | 8,5 | | | | | | | | | | 13,5 |
| A 14 | (067) | 323,0 | | | | | | 36,0 | | | | | | 1,0 | | | | 288,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 771,0 | | | 7,0 | | | 61,5 | | | | | | 1,0 | | | | 717,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (000) | 14,0 | | | 3,5 | | | 5,5 | | | | | | | | | | 12,0 |
| A 15 | (054) | 311,0 | | | | | | 15,0 | | | | | | | | | | 296,0 |
| A 15 | (055) | 90,0 | | | | | | 5,0 | | | | | | | | | | 85,0 |
| A 14 | (000) | 13,5 | | | 1,0 | | | 6,5 | | | | | | | | | | 8,0 |
| A 14 | (067) | 288,0 | | | | | | 18,0 | | | | | | | | | | 270,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 717,5 | | | 4,5 | | | 50,0 | | | | | | | | | | 672,0 |

**Zu Spalte 10**
**Zugang:**
1,0 A 14 (067) von Kap. 04 71 - 422 00 A 13 g.D. (001)

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**

**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 15 | ( 967 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 15 | ( 968 ) | 3 | 3 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 15 | ( 976 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 15 | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 968 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 976 ) | 3 | 3 | ( 4 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 974 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 989 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in |
| A 13 h.D. | ( 965 ) | 100 | 100 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 981 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| A 12 | ( 965 ) | 50 | 50 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 162 | 162 | ( 165 ) | |

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (976) | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 14 | (974) | 2,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 14 | (976) | 4,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 3,0 |
| Versch. | | 158,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 158,0 |
| Zusammen | | 165,0 | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | | 162,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (976) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 14 | (974) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 14 | (976) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Versch. | | 158,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 158,0 |
| Zusammen | | 162,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 162,0 |

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

## S T E L L E N P L A N 422 00

**Übersicht über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

### S t e l l e n ü b e r s i c h t
### für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 410 ) | 1874 | 1874 | | Studienreferendar/in für das Lehramt an Gymnasien |
| A 13 h.D. | ( 412 ) | 620 | 620 | | Lehramtsreferendar/in für das Lehramt an Haupt- und Realschulen |
| A 13 h.D. | ( 411 ) | 569 | 569 | | Studienreferendar/in für das Lehramt an beruflichen Schulen |
| A 13 h.D. | ( 413 ) | 382 | 382 | | Lehramtsreferendar/in für das Lehramt an Förderschulen |
| A 12 | ( 401 ) | 1266 | 1266 | | Lehramtsreferendar/in |
| A 10 | ( 402 ) | 89 | 89 | | Fachlehreranwärter/in |
| | | 4800 | 4800 | ( 4800 ) | |

1. Hieraus können zu Lasten freier Stellen auch Unterhaltsbeihilfen an bedürftige Referendare/innen und zu Lasten von bis zu 40 freien Stellen Unterhaltsbeihilfen für EU-Bewerber/innen, die an Anpassungslehrgängen teilnehmen, geleistet werden.

2. Auf freien Stellen der Bes. Gr. A 12 (Kennung 401) dürfen bei verändertem Ausbildungsbedarf auch Referendare für Lehrämter an Gymnasien, an Haupt- und Realschulen, an beruflichen Schulen und an Förderschulen geführt werden.

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 7 | 7 | | Höherer Dienst<br>davon:<br>1 kw<br>2 ku nach Kap. 04 71 - 422 00 A 15 (054)<br>1 ku nach Kap. 04 71 - 422 00 A 14 (067) |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 27 | 27 | | Gehobener Dienst<br>davon:<br>2 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 10 (040) (Schwerbehinderte) |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 101 | 103 | ( 104 ) | Mittlerer Dienst<br>davon:<br>3 ku nach Kap. 04 59 - 428 00<br>1 ku nach e.D. für MA in der Tagungsstätte Weilburg (Tagungsmanagement)<br>1 ku nach e.D. (20 Std.) für MA in der Tagungsstätte Weilburg (Servicestelle)<br>0 (2) ku nach Kap. 04 59 - 428 00 g.D. |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | – | – | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 16 | 16 | | Einfacher Dienst |
| Auszubildende | ( 001 ) | 9 | 9 | | Auszubildende |
| | | 160 | 162 | ( 163,5 ) | |

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die in Folge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 104,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 103,0 |
| M. Dienst | (000) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 59,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 59,0 |
| Zusammen | | 163,5 | | | | | | | 1,5 | | | | | | | | | 162,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 103,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | 101,0 |
| M. Dienst | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 59,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 59,0 |
| Zusammen | | 162,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | 160,0 |

**Zu Spalte 7:**
**Abgang:**
2,0 mittlerer Dienst (001) nach Kap. 04 59 - 428 00 gehobener Dienst

**Zu Spalte 10:**
**Abgang:**
1,0 mittlerer Dienst (001) nach Kap. 03 17

Im Umfang von bis zu 836 (1.116) Stunden können ständig nicht Vollbeschäftigte als teilzeitbeschäftigte Kräfte im Tagungsstättenbetrieb sowie Funktions- und Hauskräfte beschäftigt werden.

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | Höherer Dienst |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

# Kapitel 04 71
# Lehrerbildung - Landesschulamt

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

Entwurf

# LANDESHAUSHALTSPLAN

## für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

# Einzelplan 05

## für den Geschäftsbereich des

## Hessischen Ministeriums der Justiz,

## für Integration und Europa

# I N H A L T


| Kapitel | Bezeichnung | Seite |
|---|---|---|
| Vorwort | | 2 |
| 05 01 | Ministerium | 10 |
| 05 02 | Allgemeine Bewilligungen | 41 |
| 05 03 | Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft | 81 |
| 05 04 | Ordentliche Gerichte | 108 |
| 05 05 | Vollzugsanstalten | 148 |
| 05 08 | Hessisches Finanzgericht | 175 |
| 05 09 | Verwaltungsgerichtsbarkeit | 193 |
| 05 40 | Gerichte für Arbeitssachen | 217 |
| 05 50 | Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit | 239 |
| 05 80 | IT-Stelle der hessischen Justiz | 261 |
| | Abschluß des Einzelplans | 278 |
| | Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen | 282 |
| | Stellenpläne, Stellenübersichten | 285 |


## V o r w o r t  z u m  E i n z e l p l a n

### A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

I. Der Epl. 05 ist unterteilt in die Kapitel

1. des Ministeriums (05 01)
2. der Allgemeinen Bewilligungen (05 02)
3. der Staatsanwaltschaften und der Amtsanwaltschaft (05 03)
4. der Ordentlichen Gerichte (05 04)
5. der Vollzugsanstalten (05 05)
6. des Hessischen Finanzgerichts (05 08)
7. der Verwaltungsgerichtsbarkeit (05 09)
8. der Gerichte für Arbeitssachen (05 40)
9. der Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit (05 50)
10. der IT-Stelle der hessischen Justiz (05 80)

II. Dem Hessischen Ministerium der Justiz, für Integration und Europa eingegliedert ist das Justizprüfungsamt mit der Prüfungsabteilung I für die staatliche Pflichtfachprüfung und der Prüfungsabteilung II für die zweite juristische Staatsprüfung.

III. Ordentliche Gerichte

a) Das Oberlandesgericht Frankfurt am Main mit auswärtigen Zivilsenaten in Darmstadt und Kassel.

b) 9 Landgerichte in

| | | |
|---|---|---|
| 1. Darmstadt | 4. Gießen | 7. Limburg a. d. Lahn |
| 2. Frankfurt am Main | 5. Hanau | 8. Marburg |
| 3. Fulda | 6. Kassel | 9. Wiesbaden |

c) 41 Amtsgerichte, davon 3 Amtsgerichte mit insgesamt 3 Zweigstellen

11 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Darmstadt

| | | |
|---|---|---|
| 1. Bensheim | 5. Groß-Gerau | 9. Offenbach am Main |
| 2. Darmstadt | 6. Lampertheim | 10. Rüsselsheim |
| 3. Dieburg | 7. Langen (Hessen) | 11. Seligenstadt |
| 4. Fürth | 8. Michelstadt | |

3 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Frankfurt am Main
1. Frankfurt am Main
2. Bad Homburg v.d. Höhe
3. Königstein im Taunus

3 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Fulda
1. Fulda
2. Bad Hersfeld
3. Hünfeld

4 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Gießen
1. Alsfeld
2. Büdingen
3. Gießen
4. Friedberg (Hessen)

2 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Hanau
1. Gelnhausen
2. Hanau

5 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Kassel
1. Eschwege
2. Fritzlar
3. Kassel
Zweigstelle: Hofgeismar
4. Korbach
5. Melsungen

4 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Limburg a. d. Lahn
1. Dillenburg
Zweigstelle: Herborn
2. Limburg a.d. Lahn
Zweigstelle: Hadamar
3. Weilburg
4. Wetzlar

5 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Marburg
1. Biedenkopf
2. Frankenberg (Eder)
3. Kirchhain
4. Marburg
5. Schwalmstadt

4 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Wiesbaden
1. Bad Schwalbach
2. Idstein
3. Rüdesheim am Rhein
4. Wiesbaden

IV. Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaften

Die Staatsanwaltschaften bestehen bei dem Oberlandesgericht sowie bei den Landgerichten. Die Staatsanwaltschaft Darmstadt hat eine Zweigstelle in Offenbach am Main; die Staatsanwaltschaft Limburg a.d. Lahn eine Zweigstelle in Wetzlar. Eine selbständige Amtsanwaltschaft besteht in Frankfurt am Main.

V. Vollzugsanstalten

1. Justizvollzugsanstalt Butzbach
2. Justizvollzugsanstalt Darmstadt - Fritz-Bauer-Haus - mit Abteilung für offenen Vollzug
3. Justizvollzugsanstalt Dieburg mit Sachgebiet für offenen Vollzug
4. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I
5. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main III mit Mutter-Kind-Heim und Abteilung für offenen Vollzug für Frauen
6. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main IV - Gustav-Radbruch-Haus -
7. Justizvollzugsanstalt Fulda mit Sachgebiet für offenen Vollzug
8. Justizvollzugsanstalt Gießen mit Abteilung für offenen Vollzug - Wolfgang-Mittermaier-Haus -
9. Justizvollzugsanstalt Hünfeld
10. Justizvollzugsanstalt Kassel I mit
    a) Zweiganstalt Kaufungen
    b) Zweiganstalt Baunatal (offener Vollzug)
11. Justizvollzugsanstalt Kassel II - Sozialtherapeutische Anstalt -
12. Justizvollzugsanstalt Limburg a.d. Lahn
13. Justizvollzugsanstalt Rockenberg mit
    a) Zweiganstalt Gelnhausen für den Vollzug von Jugendarrest
    b) Zweiganstalt Friedberg für den Vollzug von Jugendarrest
    c) Sachgebiet für offenen Vollzug in der JVA Gießen - Wolfgang-Mittermaier-Haus -
14. Justizvollzugsanstalt Schwalmstadt mit Kornhaus
15. Justizvollzugsanstalt Weiterstadt

16. Justizvollzugsanstalt Wiesbaden

VI. H. B. Wagnitz-Seminar - Dienstleistungszentrum für den hessischen Justizvollzug / Hessische Justizakademie in Wiesbaden

VII. Das Hessische Finanzgericht in Kassel

VIII. Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit

a) Der Hessische Verwaltungsgerichtshof in Kassel

b) 5 Verwaltungsgerichte in
1. Darmstadt
2. Frankfurt am Main
3. Gießen
4. Kassel
5. Wiesbaden

IX. Gerichte für Arbeitssachen

a) Das Hessische Landesarbeitsgericht in Frankfurt am Main

b) 7 Arbeitsgerichte in
1. Darmstadt
2. Frankfurt am Main
3. Fulda
4. Gießen
5. Kassel
6. Offenbach am Main
7. Wiesbaden

X. Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

a) Das Hessische Landessozialgericht in Darmstadt

b) 7 Sozialgerichte in
1. Darmstadt
2. Frankfurt am Main
3. Fulda
4. Gießen
5. Kassel
6. Marburg
7. Wiesbaden

XI. IT-Stelle der hessischen Justiz

a) IT-Stelle der hessischen Justiz in Bad Vilbel

b) 2 Zweigstellen in
1. Kassel
2. Weiterstadt

**B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)**

**Einzelplan 05**

| | | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | 377 382 500 | 376 826 600 | 393 935 000 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 8 332 700 | 7 882 700 | 7 373 300 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 73 022 500 | 73 297 700 | 68 789 300 |
| | **Gesamteinnahmen** | **458 737 700** | **458 007 000** | **470 097 600** |
| 4 | Persönliche Verwaltungsausgaben | 562 697 500 | 565 549 400 | 555 973 600 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 417 419 100 | 414 160 500 | 402 591 900 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | 150 000 | 150 000 | 150 000 |
| 6 | Übertragungsausgaben | 22 680 800 | 21 981 300 | 21 443 700 |
| 7 | Bauausgaben | 500 000 | 500 000 | 500 000 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 6 411 200 | 13 188 600 | 7 111 200 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 205 291 400 | 205 110 600 | 200 625 200 |
| | **Gesamtausgaben** | **1 215 150 000** | **1 220 640 400** | **1 188 395 600** |
| | **Zuschuss / Überschuss** | **-756 412 300** | **-762 633 400** | **-718 298 000** |

**C. Personalsoll des Einzelplan 05**

| | Stellen | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | **2014** | davon Leerstellen | **2013** | davon Leerstellen | **2012** | davon Leerstellen |
| Beamte und Richter | 8 487,5 | 343,0 | 8 499,5 | 343,0 | 8 424,5 | 362,0 |
| Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst | 607,5 | –,– | 633,5 | –,– | 746,5 | –,– |
| Tarifbeschäftigte | 6 181,5 | 149,5 | 6 257,0 | 149,5 | 6 337,5 | 163,5 |
| davon Auszubildende | 489,0 | | 530,0 | | 572,0 | |
| Zusammen | 15 276,5 | 492,5 | 15 390,0 | 492,5 | 15 508,5 | 525,5 |

## D. Zielsystem des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

### Oberziel

Alle Produkte des Einzelplans 05 dienen der Umsetzung von Fachzielen, die zu einem Oberziel zusammengefasst werden. Das Oberziel des Einzelplans 05 lautet:

"Die hessische Justiz verwirklicht das Rechtsstaatsprinzip und schafft Rechtssicherheit. Die Voraussetzungen für eine zeitnahe und qualitativ hochwertige Erledigung gerichtlicher und staatsanwaltlicher Aufgaben werden nachhaltig gesichert. Ein konsequenter, auf die Sicherheit und die Resozialisierung ausgerichteter Strafvollzug wird ebenso gewährleistet wie die Unterbringung, Betreuung und Führung von gefährlichen Tätern auch nach der Haftverbüßung. Der Schutz, die Betreuung und die finanzielle Besserstellung der Opfer von Straftaten werden gefördert.

Die hessische Landesregierung wird ihre Aktivitäten auf dem Gebiet der Integration gebündelt und verstärkt vorantreiben. Aufbauend auf wissenschaftlichen Analysen werden integrationspolitische Maßnahmen neu justiert und durch innovative Projekte ergänzt. Der Kontakt mit zugewanderten Menschen wird intensiviert, ihre gesellschaftliche Beteiligung gefördert.

Die hessische Landesregierung wird den Fortgang der europäischen Einigung nachdrücklich unterstützen. Sie versteht die Europäische Union als Werte-, Kultur- und Wirtschaftsgemeinschaft. Sie wird den Europagedanken, die internationale und interregionale Zusammenarbeit fördern, die Interessen des Landes Hessen auf europäischer Ebene entschlossen vertreten und die Europafähigkeit des Landes Hessen konsequent ausbauen und verbessern. Dabei fühlt sie sich dem Subsidaritätsgedanken in besonderer Weise verpflichtet."

Die Produktkosten ergeben sich aus den Leistungsplänen, die Teil der in den einzelnen Kapiteln dargestellten Wirtschaftspläne sind.

| Ministerielle Produkte (unmittelbar dem Oberziel zugeordnet) | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Justiz | 14.791,0 | 14.648,7 | 14.738,1 | – |
| Justizvollzug | 4.056,6 | 3.998,3 | 4.129,3 | – |
| Integrationsangelegenheiten | 2.971,8 | 3.007,4 | 2.935,4 | – |
| Europaangelegenheiten | 8.718,9 | 9.227,1 | 6.242,1 | – |

| Produkte (den Fachzielen zugeordnet) | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Fachziel: Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten. | | | | |
| - Rechtsprechungspotenzial Oberlandesgericht (Kap. 05 04, Bukr. 2410, Produkt-Nr. 1) | 23.811,6 | 23.937,8 | 23.416,0 | 22.438,0 |
| - Rechtsprechungspotenzial Landgerichte (Kap. 05 04, Bukr. 2410, Produkt-Nr. 2) | 73.299,6 | 73.479,5 | 72.236,3 | 72.969,4 |
| - Rechtsprechungspotenzial Amtsgerichte (Kap. 05 04, Bukr. 2410, Produkt-Nr. 3) | 308.547,5 | 309.950,0 | 309.704,2 | 308.706,3 |
| - Justizverwaltungsangelegenheiten (Kap. 05 04, Bukr. 2410, Produkt-Nr. 4) | 9.363,1 | 9.372,6 | 7.181,4 | 8.046,7 |
| - Rechtsprechungspotenzial Hessisches Finanzgericht (Kap. 05 08, Bukr. 2440, Produkt-Nr. 1) | 6.807,2 | 6.939,2 | 6.967,3 | 6.978,2 |
| - Rechtsprechungspotenzial Verwaltungsgerichtsbarkeit (Kap. 05 09, Bukr. 2460, Produkt-Nr. 1) | 26.596,3 | 26.581,4 | 26.614,1 | 25.010,5 |
| - Rechtsprechungspotenzial Arbeitsgerichtsbarkeit (Kap. 05 40, Bukr. 2420, Produkt-Nr. 1) | 24.469,6 | 24.554,6 | 24.195,8 | 24.373,1 |
| - Rechtsprechungspotenzial Sozialgerichtsbarkeit (Kap. 05 50, Bukr. 2470, Produkt-Nr. 1) | 23.695,9 | 23.816,4 | 23.655,8 | 23.756,5 |
| - Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft (Kap. 05 03, Bukr. 2430, Produkt-Nr. 1) | 100.112,7 | 100.351,3 | 97.727,9 | 99.031,9 |
| - Zentralstelle für Kriegsverbrechen in Ludwigsburg (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 1) | 76,9 | 76,9 | 60,8 | 52,6 |
| - Kindertagesstätten für Justizbedienstete (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 5) | 110,4 | 110,4 | 110,4 | 109,1 |
| Fachziel: Gewährleistung der Juristenausbildung | | | | |
| - Juristenausbildung (Kap. 05 01; Bukr. 2400, Produkt-Nr. 5) | 33.627,1 | 33.587,5 | 33.521,7 | – |
| Fachziel: Konsequenten, auf Sicherheit und Resozialisierung ausgerichteten Justizvollzug gewährleisten | | | | |
| - Erwachsenenvollzug (Kap. 05 05, Bukr. 2450, Produkt-Nr. 1) | 206.216,9 | 205.378,4 | 200.527,8 | 197.721,1 |
| - Jugendvollzug (Kap. 05 05, Bukr. 2450, Produkt-Nr. 2) | 35.496,1 | 35.540,7 | 36.254,4 | 35.285,0 |
| - Berufliche Qualifizierung von Gefangenen (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 6) | 1.613,0 | 1.613,0 | 1.613,0 | 1.612,8 |
| Fachziel: Betreuung und Führung von Straftätern vor und im Rahmen der Bewährungs- und Führungsaufsicht nach der Haft sicherstellen. | | | | |
| - Ehrenamtliche Bewährungshilfe (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 3) | 86,0 | 86,0 | 86,0 | 86,0 |
| - Haftvermeidung und Haftentlassenenhilfe (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 7) | 1.267,1 | 1.167,1 | 792,1 | 1.020,0 |
| Fachziel: Opfer von Straftaten in Hessen schützen und betreuen sowie finanziell unterstützen | | | | |
| - Opferhilfe (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 2) | 989,9 | 989,9 | 889,9 | 884,9 |
| Fachziel: Praxisbezogene kriminologische Forschung fördern und Unterhaltung der Nationalen Stelle zur Verhütung von Folter | | | | |
| - Kriminologische Zentralstelle/Reichskammergerichtsforschung (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 4) | 1.005,7 | 1.005,7 | 1.005,7 | 911,0 |
| Fachziel: Verbesserung des Schutzes der Bevölkerung vor rückfallgefährdeten Sexual- und Gewaltstraftätern sowie der Resozialisierung von Straftätern | | | | |
| - Elektronische Aufenthaltsüberwachung (Kap. 05 80, Bukr. 2480, Produkt-Nr. 1) | 2.848,1 | 2.758,3 | 2.431,3 | – |
| Fachziel: Durch Bürgerengagement den Europagedanken und die interregionale und internationale Zusammenarbeit fördern und stärken sowie Landesinteressen auf europäischer Ebene fördern | | | | |
| - Förderung Europa- und internationale Angelegenheiten (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 8) | 191,0 | 191,0 | 191,0 | 141,5 |
| Fachziel: Aktivitäten auf dem Gebiet der Integration bündeln und verstärkt vorantreiben | | | | |
| - Förderung von Integrationsmaßnahmen (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 9) | 3.100,0 | 1.300,0 | 1.300,0 | 1.251,1 |
| - Förderung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (Kap. 05 02, Bukr- 2495, Produkt-Nr. 10) | 357,0 | 357,0 | 357,0 | 357,0 |
| - Modellregionen Integration (Kap. 05 02, Bukr. 2495, Produkt-Nr. 11) | – | 1.220,0 | 1.220,0 | 1.164,5 |

**E. Wesentliche Änderungen gegenüber den Vorjahren:**

Beginnend mit dem Haushaltsjahr 2012 wird bis 2016 auf der Grundlage eines Personalabbaukonzepts ein Stellenabbau innerhalb des Einzelplans 05 in einem Umfang von etwa 350 bis 400 Stellen mit einem finanziellen Gegenwert in Höhe von rd. 17,2 Mio. EUR erfolgen. Die im Rahmen dieses Personalabbaukonzepts im Laufe eines Haushaltsjahres frei werdenden Stellen werden jeweils im darauf folgenden Haushaltsjahr in den Stellenplänen in Abgang gestellt.

Die in den Produktblättern der operativen Buchungskreise unter Nr. 7 dargestellte Kostenartenschichtung wird ab dem Haushaltsjahr 2013 durch ein neues Verrechnungsschema ermittelt. Dies sieht den exakten Ausweis der Produktkosten unterteilt nach Personal- und Sachkosten sowie nach Erlösen und Produktabgeltung vor. Daher entfallen die bislang ausgewiesenen "sonstige Kosten"; die "kalkulatorischen Kosten" werden den Sachkosten zugeordnet.

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Ministerium

## A. Vorbemerkungen

Dem Hessischen Ministerium der Justiz, für Integration und Europa obliegt die Steuerung der nachgeordneten Verwaltungen einschließlich der Dienst- und Fachaufsicht. Der Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa gliedert sich in die ordentliche Gerichtsbarkeit, die Staatsanwaltschaften, die Arbeitsgerichtsbarkeit, die Sozialgerichtsbarkeit, die Verwaltungsgerichtsbarkeit, das Finanzgericht, die IT-Stelle der hessischen Justiz sowie den Justizvollzug.

Grundlage für die Tätigkeit des Ministeriums ist die Koalitionsvereinbarung für die Legislaturperiode 2009 bis 2014, die Regelung über die Zuständigkeit der Ministerinnen und Minister gem. Artikel 104 Abs. 2 der Hessischen Verfassung und das Haushaltsgesetz des Landes Hessen.

Die ministeriellen Standardprodukte wurden zum Haushaltsjahr 2012 aufgelöst. Die Leistungen verrechnen sich auf die Fachprodukte unter Beachtung der Regelungen des Haushaltsgrundsätzegesetzes zum Integrierten Produktrahmen. Damit soll eine stärkere Orientierung der Produktstruktur der Ministerien an den fachlichen Aufgaben erreicht werden. Es wurden die Fachprodukte Justiz, Justizvollzug, Integrationsangelegenheiten, Europaangelegenheiten und Juristenausbildung gebildet.

Mit der Auflösung der ministeriellen Standardprodukte und deren Verrechnung auf die Fachleistungen der Ministerien zum Haushalt 2012 hat sich auch die Berechnungsgrundlage der Mengeneinheit "Beratungseinheit" geändert.

Die für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 geplanten Mengen beruhen auf den Ist-Werten 2012. Es kommt daher teilweise zu Abweichungen von den geplanten Mengen in 2012, die aufgrund fehlender Erfahrungswerte für die neugebildeten Produkte auf Schätzungen beruhen.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst und für sonstige Dienstleistungen mit zusammen höchstens 30 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

In der Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel können im Landesinteresse Tagesbüros bzw. Veranstaltungsräume unentgeltlich oder vergünstigt an Partnerregionen bzw. andere Institutionen / Unternehmen überlassen werden.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

## Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| | weg | Anfragen und Initiativen aus dem Parlament | – | – | – | – | – | – | – |
| | weg | Politikgestaltung und -vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung | – | – | – | – | – | – | – |
| | weg | Normsetzung | – | – | – | – | – | – | – |
| | weg | Fach- und Vollzugssteuerung | – | – | – | – | – | – | – |
| | weg | Förderung HMdJIE | – | – | – | – | – | – | – |
| | weg | Juristenausbildung HMdJIE | – | – | – | – | – | – | – |
| 1 | | Justiz | 19.728 | 14.791,0 | 86,2 | 14.704,8 | – | 19.728 | 14.648,7 |
| 2 | | Justizvollzug | 7.700 | 4.056,6 | 17,9 | 4.038,7 | – | 7.700 | 3.998,3 |
| 3 | | Integrationsangelegenheiten | 4.472 | 2.971,8 | 12,9 | 2.958,9 | – | 4.472 | 3.007,4 |
| 4 | | Europaangelegenheiten | 9.186 | 8.718,9 | 585,1 | 8.133,8 | – | 9.186 | 9.227,1 |
| 5 | | Juristenausbildung | 2.338 | 33.627,1 | 98,2 | 33.528,9 | – | 2.338 | 33.587,5 |
| | | **Summe Produkte** | | **64.165,4** | **800,3** | **63.365,1** | **–** | | **64.469,0** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Telefonzentrale (extern) | 1.111 | 125,8 | 125,8 | – | – | 1.111 | 125,8 |
| 2 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | 2 | 142,2 | 142,2 | – | – | 2 | 182,1 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **268,0** | **268,0** | **–** | **–** | | **307,9** |
| | | **Gesamtsumme** | | **64.433,4** | **1.068,3** | **63.365,1** | **–** | | **64.776,9** |

## Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 1.107 | 809,2 | – | 726,9 | -82,3 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 14.075 | 10.394,1 | 129,7 | 10.067,2 | -197,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 2.883 | 1.892,5 | – | 1.673,4 | -219,1 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 17.144 | 17.182,0 | 857,7 | 16.764,0 | 439,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 874 | 504,8 | – | 486,7 | -18,1 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 2.406 | 34.345,2 | 70,2 | 33.642,0 | -633,0 |
| 93,9 | 14.554,8 | – | 28.705 | 14.738,1 | 100,5 | 14.637,6 | – | – | – | – | – | – |
| 20,8 | 3.977,5 | – | 6.627 | 4.129,3 | 17,5 | 4.111,8 | – | – | – | – | – | – |
| 14,9 | 2.992,5 | – | 5.067 | 2.935,4 | 15,4 | 2.920,0 | – | – | – | – | – | – |
| 385,8 | 8.841,3 | – | 8.880 | 6.242,1 | 265,4 | 5.976,7 | – | – | – | – | – | – |
| 99,8 | 33.487,7 | – | 2.354 | 33.521,7 | 98,6 | 33.423,1 | – | – | – | – | – | – |
| **615,2** | **63.853,8** | **–** | | **61.566,6** | **497,4** | **61.069,2** | **–** | | **65.127,8** | **1.057,6** | **63.360,2** | **-710,0** |
| 125,8 | – | – | 1.093 | 121,4 | 121,4 | – | – | 1.084 | 140,2 | 139,2 | – | -1,0 |
| 182,1 | – | – | 1 | 60,0 | 60,0 | – | – | 4 | 272,4 | 272,2 | – | -0,2 |
| **307,9** | **–** | **–** | | **181,4** | **181,4** | **–** | **–** | | **412,6** | **411,4** | **–** | **-1,2** |
| **923,1** | **63.853,8** | **–** | | **61.748,0** | **678,8** | **61.069,2** | **–** | | **65.540,4** | **1.469,0** | **63.360,2** | **-711,2** |

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Justiz**

**IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung**

### 1. Erbringer

Ministeriumsleitung sowie Fachabteilungen des Hessischen Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa. Im Einzelnen: Ministeriumsleitung, Abteilung Z, Abteilung I, Abteilung II und Abteilung III.

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Vorschriften, Grundgesetz, Bundes- und Landesgesetze, Hessische Verfassung, Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen, Geschäftsordnung des Landtages, Kooperationsvereinbarung zwischen Landtag und Landesregierung, Gemeinsame Geschäftsordnung der Ministerien in der jeweils gültigen Fassung, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften, Richtlinien, technische Regelwerke in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt dient der Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und von Zielen der Hessischen Landesregierung sowie der Steuerung der nachgeordneten Verwaltungen einschließlich der Dienst- und Fachaufsicht sowie ggf. Qualitätsvorgabe und Qualitätskontrolle für die Produkte der nachgeordneten Verwaltungen und Leistungen interner Dienstleister.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Justizverwaltung Ministeriumsleitung
- Justizverwaltung ohne Fort- und Weiterbildung nachgeordneter Bereich Abteilung Z
- Justizverwaltung Fort- und Weiterbildung nachgeordneter Bereich Abteilung Z
- Justizverwaltung IT Abteilung I
- Justizverwaltung ohne IT Abteilung I
- Justizverwaltung Abteilung II
- Justizverwaltung Abteilung III
- Management und Führung Hauptpersonalrat
- Opferhilfe
- Ehrenamtliche Bewährungshilfe
- Kriminologische Zentralstelle / Reichskammergerichtsforschung
- Haftvermeidung/Entlassenenhilfe
- Kindertagesstätten für Justiz
- Lotto und Tronc EP 17
- Zentralstelle Kriegsverbrechen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Produkt dient als Fachprodukt dem Oberziel des Ressorts.

### 5. Empfänger

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

Hessischer Landtag (stellvertretend für Bürgerinnen und Bürger), EU / Bund / Länder-Gremien, Bundesrat, Unternehmen und Interessenverbände, Medien, politische Gruppierungen usw..

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Personen-tage | 19.728,00 | 19.728,00 | 28.705,00 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Effektive Rechtsschutz- und Rechtsgewährung sowie Justizverwaltung sicherstellen | | | | | | | |
| Besetzungsgrad Ministerialverwal-tung | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.542.000 | 7.475.800 | 7.669.000 | – |
| Sachkosten | 7.249.000 | 7.172.900 | 6.869.600 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 199.500 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **14.791.000** | **14.648.700** | **14.738.100** | **–** |
| Erlöse | 86.200 | 93.900 | 100.500 | – |
| Produktabgeltung | 14.704.800 | 14.554.800 | 14.637.600 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Justizvollzug**

**IPR-Nr. 231 - Justizvollzug**

### 1. Erbringer

Ministeriumsleitung sowie Fachabteilung Justizvollzug des Hessischen Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa.

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Vorschriften, Grundgesetz, Bundes- und Landesgesetze, insbesondere hessische Strafvollzugsgesetze, Hessische Verfassung, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften, Richtlinien, technische Regelwerke in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Steuerung der Justizvollzugsanstalten sowie des H.B. Wagnitz-Seminars einschl. der Dienst- und Fachaufsicht sowie ggf. Qualitätsvorgabe und Qualitätskontrolle für die Produkte der nachgeordneten Behörden.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Zu dem Produkt gehören folgende Leistungen:

- Justizvollzug Ministeriumsleitung
- Justizvollzugsverwaltung Abteilung IV
- Berufliche Qualifizierung von Gefangenen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Produkt dient als Fachprodukt dem Oberziel des Ressorts.

### 5. Empfänger

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Personen-tage | 7.700,00 | 7.700,00 | 6.627,00 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Effektive Justizvollzugsverwaltung sicherstellen | | | | | | | |
| a) Geschäftsprüfungen in den Justizvollzugsanstalten | Anzahl | 4,00 | 4,00 | 4,00 | - | - | - |
| b) Mängelbeseitigungsquote Geschäftsprüfung | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | - | - | - |

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | - | - | - |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.730.100 | 2.688.000 | 2.647.200 | – |
| Sachkosten | 1.326.500 | 1.310.300 | 1.417.000 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 65.100 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **4.056.600** | **3.998.300** | **4.129.300** | **–** |
| Erlöse | 17.900 | 20.800 | 17.500 | – |
| Produktabgeltung | 4.038.700 | 3.977.500 | 4.111.800 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Integrationsangelegenheiten**

**IPR-Nr. 541 - Zuwanderung und Migration**

**1. Erbringer**

Ministeriumsleitung sowie Fachabteilung Integration des Hessischen Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

EU-Vorschriften, Grundgesetz, Bundes- und Landesgesetze, Hessische Verfassung, Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen, Geschäftsordnung des Landtages, Kooperationsvereinbarung zwischen Landtag und Landesregierung, Gemeinsame Geschäftsordnung der Ministerien in der jeweils gültigen Fassung.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das Produkt dient der Vermittlung und Umsetzung von integrationspolitischen Maßnahmen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Integrationspolitik Ministeriumsleitung
- Integrationsangelegenheiten Abteilung V
- Förderung von Integrationsmaßnahmen
- Förderung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen
- Modellregionen Integration (bis 2013)

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Produkt dient als Fachprodukt dem Oberziel des Ressorts.

**5. Empfänger**

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Personen-tage | 4.472,00 | 4.472,00 | 5.067,00 | - | - | - |

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | |
| 6.2.1 | Vorgabe: Integration fördern - Bildung sichern | | | | | | |
| a) Menschen mit Migrationshintergrund ohne Abschluss | Prozent | 35,70 | 36,00 | 36,30 | - | - | - |
| b) Menschen mit Migrationshintergrund mit abgeschlossener Berufsausbildung | Prozent | 43,00 | 42,40 | 41,80 | - | - | - |
| c) Menschen mit Migrationshintergrund mit tertiärem Ausbildungsabschluss | Prozent | 22,30 | 22,10 | 21,90 | - | - | - |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | |
| 6.3.1 | Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | - | - | - |

**Erläuterung von Kennzahlen:**

Bei den Kennzahlen unter 6.2 werden berufliche Abschlüsse von Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von 25 bis 65 Jahren berücksichtigt.

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.100.700 | 2.097.600 | 2.023.500 | – |
| Sachkosten | 871.100 | 909.800 | 867.200 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 44.700 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.971.800** | **3.007.400** | **2.935.400** | **–** |
| Erlöse | 12.900 | 14.900 | 15.400 | – |
| Produktabgeltung | 2.958.900 | 2.992.500 | 2.920.000 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**
**Europaangelegenheiten**

**IPR-Nr. 022 - Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation**

**1. Erbringer**

Ministeriumsleitung, die Fachabteilung Europa des Hessischen Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa sowie die Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

EU-Vorschriften, Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen, Geschäftsordnung des Landtages, Kooperationsvereinbarung zwischen Landtag und Landesregierung, Gemeinsame Geschäftsordnung der Ministerien in der jeweils gültigen Fassung.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das Produkt dient der Koordination und Umsetzung von europapolitischen Zielen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:
- Europaangelegenheiten Ministeriumsleitung
- Europa -und internationale Angelegenheiten Abteilung E
- Partnerregionen Abteilung E
- Öffentlichkeitsarbeit Abteilung E
- Initiativen Parlament Abteilung E
- Förderung Europa- und internationale Angelegenheiten
- Europaangelegenheiten Abteilung B
- Öffentlichkeitsarbeit Abteilung B
- Internationale Gremien Abteilung B

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Produkt dient als Fachprodukt dem Oberziel des Ressorts.

**5. Empfänger**

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Personen-tage | 9.186,00 | 9.186,00 | 8.880,00 | - | - | - |

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | |
| 6.2.1 | Vorgabe: Effektive Förderung der interregionalen und internationalen Zusammenarbeit und Interessenvertretung des Landes Hessen | | | | | | |
| a) Beratungsgespräche in europäischen Förderprogrammen | Beratungsgespräche | 75,00 | 75,00 | 75,00 | - | - | - |
| b) Anzahl der Maßnahmen mit interregionalem und internationalem Bezug | Maßnahmen | 60,00 | 60,00 | 60,00 | - | - | - |
| c) Anzahl Sitzungen und Anzahl Zuarbeiten zu Sitzungen | Sitzungen | 60,00 | 60,00 | 60,00 | - | - | - |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | |
| 6.3.1 | Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | - | - | - |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.003.300 | 2.994.700 | 3.358.800 | – |
| Sachkosten | 5.715.600 | 6.232.400 | 2.848.400 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 34.900 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **8.718.900** | **9.227.100** | **6.242.100** | **–** |
| Erlöse | 585.100 | 385.800 | 265.400 | – |
| Produktabgeltung | 8.133.800 | 8.841.300 | 5.976.700 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die Erhöhung der Sachkosten (insbesondere Mietkosten) steht im Zusammenhang mit dem Bezug der neuen Landesvertretung in Brüssel.

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Juristenausbildung**

**IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung**

**1. Erbringer**

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa (Justizprüfungsamt), Gerichte, Staatsanwaltschaften und Landesverwaltungen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Berufsfreiheit
(Art. 12 Abs. 1 GG, 28 Abs. 1 und 2 HV)
Ausbildungsvorschriften
(§§ 5 ff. DRiG, 10 GVG, JAG, JAO, Ausbildungspläne)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

- Einzelausbildung (Rechtsreferendare)
- Gruppenausbildung (Rechtsreferendare und praktische Studienzeiten)
- Grundsatzangelegenheiten juristische Ausbildung
- Organisation und Koordination der Ausbildung innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung
- Abnahme der staatlichen Pflichtfachprüfung
- Abnahme der II. juristischen Staatsprüfung

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Staatliche Pflichtfachprüfung Abteilung JPA
- Grundsatzangelegenheiten juristische Ausbildung Abteilung II
- Abnahme der II. juristischen Staatsprüfung Abteilung JPA
- Ausbildung nachgeordneter Bereich der Rechtsreferendare Abteilung II
- Juristenausbildung JPA

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Gewährleistung der Juristenausbildung

**5. Empfänger**

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)
Rechtsreferendare und Studierende der Rechtswissenschaften

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Rechtsreferendarplätze | Plätze | 2.338,00 | 2.338,00 | 2.354,00 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Juristenausbildung gewährleisten | | | | | | | |
| a) Bedarfsdeckungsquote Referendarplätze | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.102.600 | 2.088.700 | 2.216.800 | – |
| Sachkosten | 31.524.500 | 31.498.800 | 31.265.400 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 39.500 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **33.627.100** | **33.587.500** | **33.521.700** | **–** |
| Erlöse | 98.200 | 99.800 | 98.600 | – |
| Produktabgeltung | 33.528.900 | 33.487.700 | 33.423.100 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Telefonzentrale (extern)**

### 1. Erbringer

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Verwaltungspraxis

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Betreiben einer Telefonzentrale

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfängerin

### 5. Empfänger

Hessische Staatskanzlei, Hessisches Ministerium der Finanzen, Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst, Hessische Landeszentrale für politische Bildung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Telefone | Stück | 1.111,00 | 1.111,00 | 1.093,00 | 1.084,00 | 1.072,00 | 1.483,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

## Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 95.400 | 95.400 | 91.100 | 104.600 |
| Sachkosten | 30.400 | 30.400 | 30.300 | 35.600 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **125.800** | **125.800** | **121.400** | **140.200** |
| Erlöse | 125.800 | 125.800 | 121.400 | 139.200 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.000** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

### 1. Erbringer

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Deutsches Richtergesetz (DRIG), Hessisches Beamtengesetz (HBG), TV-H, Abordnungserlasse und -verfügungen

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Abordnungen an Dienststellen innerhalb der Landesverwaltung

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfängerin

### 5. Empfänger

Dienststellen anderer Buchungskreise innerhalb der Landesverwaltung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | VZÄ | 2,00 | 2,42 | 1,00 | 3,50 | 3,12 | 4,50 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

## Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 142.200 | 182.100 | 60.000 | 272.046 |
| Sachkosten | – | – | – | 397 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **142.200** | **182.100** | **60.000** | **272.443** |
| Erlöse | 142.200 | 182.100 | 60.000 | 272.239 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-204** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **85.800** | **85.800** | **85.800** | **209.362** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | 139.200 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 85.800 | 85.800 | 85.800 | 70.162 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **63.365.100** | **63.853.800** | **61.069.200** | **63.360.181** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **678.400** | **478.400** | **389.900** | **975.767** |
| | | **Betriebsertrag** | **64.129.300** | **64.418.000** | **61.544.900** | **64.545.310** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **557.100** | **887.000** | **587.600** | **1.150.682** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 39.100 | 39.100 | 39.200 | 44.120 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 188.000 | 217.900 | 196.400 | 222.725 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 70.200 | 320.200 | 62.700 | 605.142 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 259.800 | 309.800 | 289.300 | 278.695 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **17.716.400** | **17.622.300** | **18.066.400** | **17.658.020** |
| | 620-629 | Entgelte | 3.934.900 | 3.938.100 | 4.050.600 | 4.141.384 |
| | 630-639 | Bezüge | 10.145.500 | 10.053.400 | 10.439.900 | 10.264.706 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 3.636.000 | 3.630.800 | 3.575.900 | 3.251.930 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **514.500** | **535.200** | **383.700** | **362.047** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **45.429.100** | **45.564.700** | **42.585.500** | **47.141.339** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 32.187.100 | 32.163.700 | 31.847.400 | 33.540.302 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 11.692.400 | 11.976.300 | 9.233.700 | 12.491.988 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 1.539.100 | 1.414.200 | 1.493.900 | 1.087.593 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 7.100 | 7.100 | 7.300 | 17.995 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 3.400 | 3.400 | 3.200 | 3.461 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **64.217.100** | **64.609.200** | **61.623.200** | **66.312.088** |
| | | **Eigenergebnis** | **-87.800** | **-191.200** | **-78.300** | **-1.766.778** |

## Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 304.000 | 358.900 | 202.900 | 1.316.824 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 304.000 | 358.900 | 202.900 | 1.316.824 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 124.600 | 124.600 | 124.600 | 149.257 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 124.600 | 124.600 | 124.600 | 149.257 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 179.400 | 234.300 | 78.300 | 1.167.567 |
| | | Verwaltungsergebnis | 91.600 | 43.100 | – | -599.211 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 287 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 287 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 91.600 | 43.100 | – | 85.564 |
| | | Finanzaufwand | 91.600 | 43.100 | – | 85.564 |
| | | Finanzergebnis | -91.600 | -43.100 | – | -85.277 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | -684.488 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | 349.100 | – | 20.000 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | 349.100 | – | 20.000 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | 349.100 | – | 20.000 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | 349.100 | – | 20.000 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | 349.100 | – | -664.488 |

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

Entgelte zentraler Dienstleister

| . | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 2.400 | 2.400 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 1.761.000 | 1.810.000 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 364.100 | 364.100 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 42.200 | 42.200 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für das Haushaltsjahr 2013 sind neutrale Erträge i. H. v. 349.100 Euro eingeplant. Erläuterungen hierzu können der Position 17 entnommen werden.
Für das Haushaltsjahr 2014 sind keine neutralen Aufwendungen / Erträge eingeplant.

| Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten**: | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 2.575.000 | 2.575.000 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -332.900 | -427.900 |
| Sonstige Rückstellungen | 824.000 | 821.000 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Erhöhung der Erträge und Aufwendungen (insbesondere Aufwendungen für Miete und Mietnebenkosten) steht u.a. im Zusammenhang mit dem Bezug der neuen Landesvertretung in Brüssel.

| Zu Pos. 4: | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| Hierin sind enthalten: | | |
| Erstattungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen und Gleichgestellter | 10.000 | 25.000 |
| Erträge private Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen | 11.500 | 11.500 |
| Erträge aus dem Betrieb des Justizministerialblatts für Hessen | 17.400 | 17.400 |
| Erträge aus Vermietungen an Partnerregionen (Brüssel) und andere | 500.000 | 300.000 |
| Erträge aus zweckgebundenen Spenden | 50.000 | 50.000 |
| Erträge aus Nebentätigkeiten | 23.000 | 23.000 |

| Zu Pos. 5: | | |
|---|---|---|
| Hierin sind enthalten: | | |
| Büromaterial | 53.800 | 56.700 |
| Sonstiger Materialaufwand | 77.000 | 77.000 |
| Formulare und Vordrucke | 36.400 | 45.400 |
| Bekanntmachungen | 50.000 | 50.000 |
| Gutachten | 20.000 | 70.000 |
| weitere Fremdleistungen | 188.800 | 188.800 |

| Zu Pos. 8: | | |
|---|---|---|
| Zu VKR 650-659: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Aufwendungen Leistungsverrechnung für Referendarausbildung | 30.518.100 | 30.500.700 |
| Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung | 797.800 | 797.800 |

| | | |
|---|---|---|
| Aufwendungen für das Gesundheitsmanagement | 100.000 | 100.000 |
| Zu VKR 670-679: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Mieten und Mietnebenkosten | 4.822.500 | 4.966.100 |
| IT-Stelle der hessischen Justiz | 1.824.900 | 1.827.400 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 364.100 | 364.100 |
| Hessische Bezügestelle | 42.200 | 42.200 |
| Aufwendungen für abgeordnetes Personal | 2.643.900 | 2.643.900 |
| Aufwendungen Hauptpersonalrat | 330.100 | 330.100 |

Zu VKR 680-689:
Hierin sind enthalten:
Aufwendungen für Fachzeitschriften, Literatur, Telefon, Telefax und Datenfernübertragung, Fahrt- und sonstige Reisekosten. Ferner sind hier Aufwendungen zur Durchführung überregionaler und regionaler Konferenzen, Klausurtagungen und sonstiger Veranstaltungen enthalten. Weiterhin sind 15.700 Euro zur Verfügung des Ministers und der Staatssekretäre für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 20.000 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.
Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen.
Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.

| | | |
|---|---|---|
| Zu Pos.9: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Erstattungen im Rahmen des Betriebes der gemeinsamen Telefonzentrale | 125.800 | 125.800 |
| Erstattungen von Personalkosten im Rahmen von Abordnungen innerhalb der Landesverwaltung | 142.200 | 182.100 |
| Zu Pos.11: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Beiträge des Landes Hessens an der Deutschen Richterakademie in Wustrau und Trier | 124.600 | 124.600 |
| Zu Pos. 16: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Aufzinsung von Rückstellungen | 91.600 | 43.100 |

Zu Pos. 17:
Es handelt sich um einen Verlustausleich 2011 in Zusammenhang mit nicht planbaren Personalaufwendungen, bedingt durch die Bildung von Lebensaltersstufenrückstellungen sowie der Besoldungs- und Tariferhöhung.

## Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **5.000** | **–** | **–** | **13.312** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 5.000 | – | – | 13.312 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **1.037** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 1.037 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **118.300** | **4.195.700** | **108.400** | **248.915** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 118.300 | 4.195.700 | 108.400 | 248.915 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **123.300** | **4.195.700** | **108.400** | **263.264** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 123.300 | 4.195.700 | 108.400 | 263.264 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **123.300** | **4.195.700** | **108.400** | **263.264** |

**Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 000-049:
*Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter*

In dieser Position sind Investitionen für den Erwerb von Software und Lizenzen geplant.

Zu VKR 070-089, 090, 095:
*Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau*

In dieser Position sind Investitionen für Büroausstattung und sonstige Geschäftsausstattung geplant.

Für das HH-Jahr 2013 sind 1.422.400 Euro für die Erstausstattung sowie 2.660.000 Euro für den einmaligen Kauf von Sonderausstattungsgegenständen für den Neubau der Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel enthalten.

Der Mehrbedarf ES-Gerät in Höhe von 1.422.400 Euro für die Erstausstattung der Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel ist gesperrt und bedarf zur Freigabe der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.

| **Gesamtsumme Investitionen:** | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| | **123.300** | **4.195.700** |

## Kapitel 05 01 / Buchungskreisnummer 2400
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 63.365.100 | 63.853.800 | 61.069.200 |
| – | Entnahme aus kameraler Rücklage | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 123.300 | 4.195.700 | 108.400 |
| – | Abschreibungen | 514.500 | 535.200 | 383.700 |
| – | Zuführungen zu Rückstellungen | 915.600 | 864.100 | 990.000 |
| + | Auflösung von Rückstellungen | 332.900 | 427.900 | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 62.391.200 | 67.078.100 | 59.803.900 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 05 01 Ministerium

1. Zu Titel 124: In der Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel können im Landesinteresse Tagesbüros bzw. Veranstaltungsräume unentgeltlich oder vergünstigt an Partnerregionen bzw. andere Institutionen / Unternehmen überlassen werden.
2. Zu Titel 531: Die von der Justizverwaltung herausgegebenen amtlichen Druckwerke dürfen ohne Entgelt an andere Dienststellen abgegeben werden.
3. Zu Titel 681: Aus den Mitteln des Titels 681 können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 011 | Gebühren, sonstige Entgelte | 85 800 | 85 800 | 85 800<br>73 927 |
| 119 | 011 | Sonstige Verwaltungseinnahmen<br>Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | 128 400 | 128 400 | 128 400<br>960 637 |
| 124 | 011 | Mieten und Pachten | 500 000 | 300 000 | 181 500<br>219 937 |
| 132 | 011 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 011 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>— |
| 235 | 011 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>47 583 |
| 261 | 051 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 271 | 011 | Erstattungen von der EU | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>15 874 |
| 281 | 051 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 16 000 | 16 000 | 16 000<br>830 937 |
| 282 | 011 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | 50 000 | 50 000 | 50 000<br>80 000 |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>20 000 |

# Kapitel 05 01
# Ministerium

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 10 000 | 25 000 | 30 000<br>18 144 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 268 000 | 307 900 | 176 900<br>479 413 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 05 01 | 1 068 200 | 923 100 | 678 600<br>2 746 455 |

# Kapitel 05 01
# Ministerium

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 011 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>2 651 |
| 421 011 | Bezüge des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister<br>Der Minister/ die Ministerin erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.800 Euro. | 155 200 | 155 200 | 155 200<br>148 230 |
| 422 011 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 8 947 000 | 8 917 100 | 8 267 700<br>9 493 452 |
| 427 011 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 900 000 | 900 000 | 1 100 000<br>835 481 |
| 428 011 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 4 870 000 | 4 905 000 | 5 026 600<br>4 760 003 |
| 429 011 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 443 011 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 100 000 | 100 000 | 100 000<br>42 104 |
| 453 011 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 79 800 | 79 800 | 85 600<br>60 180 |
| 459 011 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>13 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 011 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 706 400 | 656 400 | 644 300<br>718 918 |
| 514 011 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 58 000 | 58 000 | 58 000<br>74 338 |
| 517 011 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 3 000 | 3 000 | 3 000<br>36 388 |
| 518 011 | Mieten und Pachten | 4 997 700 | 5 109 600 | 2 812 200<br>2 841 885 |
| 519 011 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 20 000 | 270 000 | 22 000<br>522 414 |
| 525 011 | Aus- und Fortbildung | 797 800 | 797 800 | 797 800<br>833 550 |
| 526 011 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 134 000 | 348 300 | 214 000<br>251 738 |
| 527 011 | Dienstreisen | 292 700 | 292 700 | 292 700<br>294 551 |
| 529 011 | Verfügungsmittel | 35 700 | 35 700 | 36 000<br>23 608 |

# Kapitel 05 01
# Ministerium

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 531 | 011 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 314 400 | 284 400 | 284 400<br>277 370 |
| 537 | 011 | Beförderungskosten | — | 20 000 | 100<br>257 790 |
| 538 | 011 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 671 300 | 651 900 | 608 500<br>4 189 793 |
| 542 | 011 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>— |
| 545 | 011 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | 519 000 | 494 000 | 539 000<br>444 722 |
| 546 | 011 | Vermischter Sachaufwand | 1 500 | 1 500 | 1 500<br>56 216 |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 632 | 011 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 124 600 | 124 600 | 124 600<br>129 779 |
| 681 | 011 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>— |
| 685 | 011 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 13 700 | 13 700 | 13 700<br>31 657 |
| | | **Baumaßnahmen** | | | |
| 715 | 011 | Hochbaumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 812 | 011 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 68 400 | 4 150 800 | 68 400<br>283 453 |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| | | **Erläuterungen:**<br>Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2011 beträgt 947.739 EUR. | | | |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 2 603 100 | 2 601 900 | 2 526 900<br>2 288 400 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen | 37 046 100 | 37 029 800 | 36 700 300<br>36 852 145 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 05 01 | 63 459 400 | 68 001 200 | 60 482 500<br>65 750 842 |

# Kapitel 05 01
# Ministerium

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

## Abschluss Kapitel 05 01

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 714 200 | 514 200 | 395 700<br>1 254 502 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 76 000 | 76 000 | 76 000<br>974 394 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 278 000 | 332 900 | 206 900<br>517 558 |
| **Gesamteinnahmen** | | 1 068 200 | 923 100 | 678 600<br>2 746 455 |
| 4 | Personalausgaben | 15 052 000 | 15 057 100 | 14 735 100<br>15 342 117 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 8 551 500 | 9 023 300 | 6 313 500<br>10 823 288 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 138 300 | 138 300 | 138 300<br>161 437 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 68 400 | 4 150 800 | 68 400<br>283 453 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 39 649 200 | 39 631 700 | 39 227 200<br>39 140 545 |
| **Gesamtausgaben** | | 63 459 400 | 68 001 200 | 60 482 500<br>65 750 842 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -62 391 200 | -67 078 100 | -59 803 900<br>-63 004 386 |

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Allgemeine Bewilligungen

## A. Vorbemerkungen

Im Kapitel 05 02 sind Förderungen für die Zentralstelle für Kriegsverbrechen in Ludwigsburg, die Opferhilfe, zur Unterstützung der ehrenamtlichen Bewährungshilfe, für die Kriminologische Zentralstelle in Wiesbaden, für die Nationale Stelle zur Verhütung von Folter, für die Reichskammergerichtsforschung in Wetzlar, für die Kindertagesstätten für Justizbedienstete in Frankfurt am Main und Kassel, für die Qualifizierung von Strafgefangenen und für die Haftvermeidung und Haftentlassenenhilfe veranschlagt.

Des Weiteren sind Förderungen im Bereich der Europa- und internationalen Angelegenheiten sowie im Bereich der Integration veranschlagt.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 - 72 und 75 - 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

-

## Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Zentralstelle für Kriegsverbrechen in Ludwigsburg | 1 | 76,9 | – | 76,9 | – | 1 | 76,9 |
| 2 | | Opferhilfe | 35 | 989,9 | – | 989,9 | – | 35 | 989,9 |
| 3 | | Ehrenamtliche Bewährungshilfe | 2 | 86,0 | – | 86,0 | – | 2 | 86,0 |
| 4 | | Kriminologische Zentralstelle/Reichskammergerichtsforschung | 2 | 1.005,7 | 909,3 | 96,4 | – | 2 | 1.005,7 |
| 5 | | Kindertagesstätten für Justizbedienstete | 2 | 110,4 | – | 110,4 | – | 2 | 110,4 |
| 6 | | Berufliche Qualifizierung von Gefangenen | 16 | 1.613,0 | 328,0 | 1.285,0 | – | 16 | 1.613,0 |
| 7 | | Haftvermeidung und Haftentlassenenhilfe | 14 | 1.267,1 | 375,0 | 892,1 | – | 14 | 1.167,1 |
| 8 | | Förderung Europa- und internationale Angelegenheiten | 80 | 191,0 | – | 191,0 | – | 80 | 191,0 |
| 9 | | Förderung von Integrationsmaßnahmen | 180 | 3.100,0 | – | 3.100,0 | – | 115 | 1.300,0 |
| 10 | | Förderung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen | 1 | 357,0 | – | 357,0 | – | 1 | 357,0 |
| 11 | | Modellregionen Integration | – | – | – | – | – | 6 | 1.220,0 |
| | | **Summe** | | **8.797,0** | **1.612,3** | **7.184,7** | **–** | | **8.117,0** |

## Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 76,9 | – | 1 | 60,8 | – | 60,8 | – | 1 | 52,6 | – | 69,8 | 17,2 |
| – | 989,9 | – | 16 | 889,9 | – | 889,9 | – | 14 | 884,9 | 4,2 | 964,9 | 84,2 |
| – | 86,0 | – | 2 | 86,0 | – | 86,0 | – | 2 | 86,0 | – | 126,0 | 40,0 |
| 909,3 | 96,4 | – | 2 | 1.005,7 | 909,3 | 96,4 | – | 2 | 911,0 | 869,2 | 71,4 | 29,6 |
| – | 110,4 | – | 2 | 110,4 | – | 110,4 | – | 2 | 109,1 | – | 130,4 | 21,3 |
| 328,0 | 1.285,0 | – | 8 | 1.613,0 | 328,0 | 1.285,0 | – | 15 | 1.612,8 | 337,9 | 1.315,0 | 40,1 |
| 375,0 | 792,1 | – | 12 | 792,1 | – | 792,1 | – | 16 | 1.020,0 | 368,2 | 662,1 | 10,3 |
| – | 191,0 | – | 160 | 191,0 | – | 191,0 | – | 70 | 141,5 | 0,5 | 191,0 | 50,0 |
| – | 1.300,0 | – | 115 | 1.300,0 | – | 1.300,0 | – | 108 | 1.251,1 | 162,3 | 1.300,0 | 211,2 |
| – | 357,0 | – | 1 | 357,0 | – | 357,0 | – | 1 | 357,0 | – | 357,0 | – |
| – | 1.220,0 | – | 6 | 1.220,0 | – | 1.220,0 | – | 6 | 1.164,5 | 127,3 | 1.220,0 | 182,8 |
| **1.612,3** | **6.504,7** | **–** | | **7.625,9** | **1.237,3** | **6.388,6** | **–** | | **7.590,5** | **1.869,6** | **6.407,6** | **686,7** |

## Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 1:**
**Zentralstelle für Kriegsverbrechen in Ludwigsburg**

**IPR-Nr. 222 - Strafverfolgung und Strafvollstreckung**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Ländervereinbarung, Haushaltsgesetz

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Die Zentralstelle soll durch Sammlung und Auswertung noch auffindbarer Materialien die Verfolgung von Verbrechen vorbereiten, die im Zusammenhang mit den Kriegsereignissen an Zivilpersonen außerhalb eigentlicher Kriegshandlungen, insbesondere durch sogenannte Einsatzkommandos und auch außerhalb des Bundesgebietes in Konzentrationslagern und ähnlichen Einrichtungen begangen wurden.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Zentralstelle Kriegsverbrechen

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

**5. Empfänger**

Zentralstelle für Kriegsverbrechen in Ludwigsburg

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Zuwendungsbescheide | Stück | 1,00 | 1,00 | 1,00 | 1,00 | 1,00 | 1,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **76.900** | **76.900** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 76.900 | 76.900 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **76.900** | **76.900** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 76.900 | 76.900 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 52.600 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 76.900 | 76.900 | 60.800 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **76.900** | **76.900** | **60.800** | **52.600** |

Der Finanzbedarf wird von den Bundesländern getragen. Der auf die Finanzierung der Bundesländer entfallene Anteil bemisst sich nach dem Königsteiner Schlüssel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 2:**
**Opferhilfe**

**IPR-Nr. 512 - Soziales Entschädigungsrecht und Kriegsfolgelasten**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

a) Förderung der Opferhilfevereine und Täterberatungsstellen:
Um den Opferschutz zu sichern und auszubauen, müssen die Opfer von Straftaten besser geschützt, betreut und beraten werden. Auch gilt es, Zeugen von Straftaten besser als bislang zu betreuen. Aus diesem Grunde wird in Darmstadt, Frankfurt am Main, Hanau, Gießen, Kassel, Limburg/Weilburg und Wiesbaden eine Beratung und Betreuung von Opfern und Zeugen einer Straftat angeboten.

Häufig gelingt es Opfern häuslicher Gewalt nicht oder erst nach Jahren, aus dem Gewaltkreislauf auszubrechen, da sie dem Täter ambivalent gegenüberstehen. Das Erlernen des Täters, Konflikte zur Vermeidung von Wiederholungstaten verbal zu lösen, ist mithin Opferschutz für aktuelle und zukünftige Partner. Um den Opferschutz auch über diesen Ansatz auszubauen, werden Täterberatungsstellen, die ein konzeptionell ausgewiesenes Arbeitsgebiet "Täterarbeit/häusliche Gewalt" haben, finanziell gefördert.

b) Opferentschädigung:
Für Opfer von Straftaten, die durch Gefangene des hessischen Justizvollzuges außerhalb einer Vollzugsanstalt oder durch hessische Maßregelvollzugspatienten außerhalb einer hessischen Maßregelvollzugseinrichtung begangen werden, können in Härtefällen Entschädigungsleistungen gewährt werden. Die Opfer erhalten die Leistungen als freiwillige Soforthilfe des Staates aus Billigkeit, ohne dass ein Rechtsanspruch hierauf besteht.

Die Opferentschädigung wurde erweitert, so dass die Möglichkeit besteht, Opfern von Straftaten materielle Entschädigung zu gewähren, auch in den Fällen, in welchen der Täter nicht zu ermitteln oder ihm Vorsatz nicht nachzuweisen ist. Auch die Zahlung von Schmerzensgeld soll hierüber ermöglicht werden, da nach dem Opferentschädigungsgesetz keine Schmerzensgeldzahlungen möglich sind und Ansprüche gegen den Täter häufig wegen der Mittellosigkeit des Täters nicht verwirklicht werden können.

c) Täter-Opfer-Ausgleich:
Beim Täter-Opfer-Ausgleich soll einerseits das Interesse des Opfers an einem sachgerechten Ausgleich seiner erlittenen Schäden angemessen berücksichtigt und befriedigt werden; andererseits soll dem Täter seine ganz persönliche Verantwortung für die von ihm verursachten Schäden im besonderen Maße verdeutlicht werden. Dies soll durch eine mit Hilfe eines Vermittlers getroffene verbindliche Vereinbarung zwischen Opfer und Täter erreicht werden.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

a) Opferhilfe / Opfer- und Täterberatungsstellen
b) Opferhilfe / Straftaten
c) Täter-Opfer-Ausgleich / Vermittlungsstellen

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

Opfer von Straftaten in Hessen schützen und betreuen sowie finanziell unterstützen.

**5. Empfänger**

a) Opferhilfevereine: Hanauer Hilfe e. V., Opferhilfe Südhessen e. V., Gießener Hilfe e. V., Kasseler Hilfe e. V., Opferhilfe Limburg-Weilburg e. V., Opferhilfe Wiesbaden e. V., Trauma- und Opferzentrum Frankfurt/Main e. V.

Täterberatungsstellen, welche über ein konzeptionell ausgewiesenes Arbeitsgebiet häusliche Gewalt/ Täterarbeit verfügen.

b) Personen, die Opfer von Straftaten durch Gefangene des hessischen Justizvollzuges außerhalb einer Vollzugsanstalt oder durch Maßregelvollzugspatienten außerhalb einer hessischen Maßregelvollzugseinrichtung wurden.

c) Gießener Hilfe e. V., Hanauer Hilfe e. V., Wiesbadener Hilfe e. V., Jugendkonflikthilfe Marburg e. V., Evangelischer Regionalverband Frankfurt/Main, Diakonisches Werk Darmstadt, Opferhilfe Limburg-Weilburg e. V., Verein für Straffälligenhilfe Limburg

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Zuwendungsbescheide | Stück | 35,00 | 35,00 | 16,00 | 14,00 | 16,00 | 16,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Opfer von Straftaten schützen, betreuen sowie finanziell unterstützen | | | | | | | |
| Anzahl Beratungskontakte Opferhilfevereine pro Fall | Stück | 10,00 | 10,00 | 5,00 | 5,00 | 5,00 | 5,00 |
| Anteil abgeschlossener Fälle Täter-Opfer-Ausgleich | Prozent | 80,00 | 80,00 | 82,00 | 80,00 | 80,00 | 83,00 |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Inanspruchnahme Fördermittel | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 75,4 | 97,8 | 90,64 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **989.900** | **989.900** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 989.900 | 989.900 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495**
**Allgemeine Bewilligungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **989.900** | **989.900** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 989.900 | 989.900 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

In den Häusern des Jugendrechts (Frankfurt am Main - Höchst und Wiesbaden) können freien Trägern Räume sowie Büro- und Ausstattungsgegenstände zur Nutzung bzw. Mitnutzung kostenfrei zur Verfügung gestellt werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 884.900 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 989.900 | 989.900 | 889.900 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **989.900** | **989.900** | **889.900** | **884.900** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 3:**
**Ehrenamtliche Bewährungshilfe**

**IPR-Nr. 222 - Strafverfolgung und Strafvollstreckung**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Das Programm dient der Förderung des Ehrenamts bei der Betreuung von Bewährungshilfeprobanden. Seit dem Jahr 2009 ist das Produkt um die ehrenamtliche Bewährungshilfe für Jugendliche erweitert worden. Diese dient der Ergänzung der hauptamtlichen Bewährungshilfe für jugendliche Bewährungshilfeprobanden.

Durch die Bereitstellung dieser Mittel soll die Belastungsquote der hauptamtlichen Bewährungshilfe ausgeglichen bleiben und das Bürgerengagement in der Hilfe für gefährdete Jugendliche gefördert werden.

Des Weiteren wird hier die Förderung des Jugendrechtshauses in Marburg-Biedenkopf abgebildet. Das Jugendrechtshaus Marburg bietet eine Anlaufstelle für junge Menschen, welche im Rahmen regelmäßiger Sprechstunden Probleme schildern können und von den Mitarbeitern Hilfsangebote erhalten. Das Jugendrechtshaus ist im Bereich der Prävention und Fortbildung tätig.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Ehrenamtliche Bewährungshilfe

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Betreuung und Führung von Straftätern vor und im Rahmen der Bewährungs- und Führungsaufsicht nach der Haft sicherstellen.

**5. Empfänger**

- Verein zur Förderung der Bewährungshilfe in Hessen e. V., Frankfurt am Main
- Jugendrechtshaus Marburg-Biedenkopf

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Zuwendungsbescheide | Stück | 2,00 | 2,00 | 2,00 | 2,00 | 2,00 | 2,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Betreuung und Führung von Straftätern sicherstellen | | | | | | | |
| Anzahl ehrenamtlicher Bewährungshelfer | Personen | 70,00 | 70,00 | 71,00 | 70,00 | 70,00 | 70,00 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Inanspruchnahme Fördermittel | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 68,3 | 77,9 | 68,25 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **86.000** | **86.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 86.000 | 86.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **86.000** | **86.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 86.000 | 86.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 86.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 86.000 | 86.000 | 86.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **86.000** | **86.000** | **86.000** | **86.000** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4:**
**Kriminologische Zentralstelle/Reichskammergerichtsforschung**

**IPR-Nr. 322 - Forschung außerhalb von Hochschulen**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Bund-Ländervereinbarung vom Juni 1981, Haushaltsgesetz;

Fakultativprotokoll vom 18. Dezember 2002 zu dem Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Als überregionale Einrichtung soll die Kriminologische Zentralstelle (KrimZ) im Interesse von Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltung die kriminologische Forschung in Deutschland intensivieren und koordinieren. Die Kriminologische Zentralstelle soll hierdurch die kriminologische Praxis unterstützen und ihr neue Forschungsergebnisse zugänglich machen.

Angegliedert an die KrimZ ist die Nationale Stelle zur Verhütung von Folter, die die Infrastruktur der KrimZ nutzt. Die Aufgaben werden im Zuständigkeitsbereich der Länder durch die gemeinsame Kommission zur Verhütung von Folter (Länderkommission) wahrgenommen, im Zuständigkeitsbereich des Bundes durch die Bundesstelle zur Verhütung von Folter (Bundesstelle).

Die Reichskammergerichtsforschung untersucht Grundlagen, Methoden und Wirkung der Rechtsprechung des Reichskammergerichts sowie die rechtlichen und sozialen Verhältnisse der Richter und Anwälte.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

- Kriminologische Zentralstelle
- Nationale Stelle zur Verhütung von Folter
- Reichskammergerichtsforschung

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Praxisbezogene kriminologische Forschung fördern und Unterhaltung der Nationalen Stelle zur Verhütung von Folter.

**5. Empfänger**

Kriminologische Zentralstelle e. V., Wiesbaden

Reichskammergerichtsforschung e.V., Wetzlar

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Zuwendungsbescheide | Stück | 2,00 | 2,00 | 2,00 | 2,00 | 2,00 | 1,00 |

## Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Praxisbezogene kriminologische Forschung fördern | | | | | | | |
| Anzahl der Forschungsvorhaben und wissenschaftlichen Analysen der Kriminologischen Zentralstelle | Stück | 13,00 | 13,00 | 13,00 | 12,00 | 12,00 | 11,00 |
| 6.2.2 Vorgabe: Prävention Folter- und Misshandlung sichern | | | | | | | |
| Anzahl Empfehlungen und Stellungnahmen | Stück | 10,00 | 10,00 | 10,00 | 8,00 | 5,00 | 7,00 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Inanspruchnahme Fördermittel | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 96,9 | 81,9 | 97,69 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.005.700** | **1.005.700** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 96.400 | 96.400 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 412.200 | 412.200 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 497.100 | 497.100 | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.005.700** | **1.005.700** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 96.400 | 96.400 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 412.200 | 412.200 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 497.100 | 497.100 | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495**
**Allgemeine Bewilligungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 71.400 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 96.400 | 96.400 | 96.384 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 869.200 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 909.300 | 909.300 | 909.316 | |
| **Gesamt** | **1.005.700** | **1.005.700** | **1.005.700** | **940.600** |

Der Finanzbedarf der KrimZ wird vom Bund und den Bundesländern je zur Hälfte getragen.
Der Finanzbedarf der Nationalen Stelle zur Verhütung von Folter wird von den Bundesländern in Höhe von 200.000,- Euro und durch den Bund in Höhe von 100.000,- Euro getragen.
Der auf die Finanzierung der Bundesländer entfallene Anteil bemisst sich zu zwei Dritteln nach dem Verhältnis der Steuereinnahmen und zu einem Drittel nach dem Verhältnis der Bevölkerungszahl (Königsteiner Schlüssel).
Das Land Hessen tritt für den laufenden Bedarf der KrimZ sowie für den laufenden Bedarf der Nationalen Stelle zur Verhütung von Folter gegenüber den übrigen Mitgliedern in Vorlage. Die Erstattungen des Bundes und der Länder sind als Erlöse im Erfolgsplan veranschlagt.
Die Leistung "Reichskammergerichtsforschung" wird mit 50.000 Euro gefördert.

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 5:**
**Kindertagesstätten für Justizbedienstete**

**IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa, Oberlandesgericht Frankfurt am Main, Landgericht Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Einrichtung und Betrieb von Kindertagesstätten zur Bereitstellung von Kindertagesplätzen für Bedienstete der Frankfurter und Kasseler Justizbehörden.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Zuwendung Kindertagesstätte Frankfurt am Main
- Zuwendung Kindertagesstätte Kassel

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

### 5. Empfänger

Gesellschaft zur Förderung betrieblicher und betriebsnaher Kindereinrichtungen e.V., Frankfurt am Main sowie Stadt Kassel.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Zuwendungsbescheide | Stück | 2,00 | 2,00 | 2,00 | 2,00 | 3,00 | 2,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Effiziente Gerichts- und Justizverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren | | | | | | | |
| Anzahl der Kindertagesstättenbetreuungsplätze | Plätze | 23,00 | 23,00 | 23,00 | 30,00 | 28,00 | 23,00 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Inanspruchnahme Fördermittel | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 83,7 | 71,07 | 100,00 |

## Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **110.400** | **110.400** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 110.400 | 110.400 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **110.400** | **110.400** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 110.400 | 110.400 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 109.100 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 110.400 | 110.400 | 110.400 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **110.400** | **110.400** | **110.400** | **109.100** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 6:**
**Berufliche Qualifizierung von Gefangenen**

**IPR-Nr. 231 - Justizvollzug**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa, Europäischer Sozial Fonds-Consult Hessen (WIBank)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessische Vollzugsgesetze, Haushaltsgesetz, Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 des Rates vom 21. Juni 1999

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Vollausbildung, Berufsgrundausbildung sowie Arbeit in Übungswerkstätten für einsitzende Strafgefangene und soziales Training sowie Einzelnachhilfeunterrichte.

a) Zuwendungen an das Berufsbildungswerk Dr. Fritz Bauer
b) Erstattungen an andere Maßnahmeträger für die schulische und berufliche Aus- und Weiterbildung von Gefangenen
c) Ziel-3-Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds für ausbildungsbegleitende Hilfen zur beruflichen Qualifizierung von Strafgefangenen

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Berufliche Qualifizierung von Gefangenen durch das Gefangenenbildungswerk Dr. Fritz Bauer e. V.
b) Berufliche Qualifizierung durch Aus- und Weiterbildung von Gefangenen
c) Berufliche Qualifizierung von Gefangenen (Ziel 3)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Konsequenten, auf Sicherheit und Resozialisierung ausgerichteten Justizvollzug gewährleisten.

### 5. Empfänger

a) Berufsbildungswerk Dr. Fritz Bauer
b) Berufsbildungswerk des Deutschen Gewerkschaftsbundes, Internationaler Bund Bildungszentrum Darmstadt, Selbsthilfe im Taunus (SiT), etc.
c) Berufsbildungswerk des Deutschen Gewerkschaftsbundes, Internationaler Bund Bildungszentrum Darmstadt, Selbsthilfe im Taunus (SiT), etc.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Zuwendungsbescheide | Stück | 16,00 | 16,00 | 8,00 | 15,00 | 8,00 | 8,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Konsequenten auf Sicherheit und Resozialisierung ausgerichteten Justizvollzug gewährleisten | | | | | | | |
| Anzahl der an den Programmen teilnehmenden Gefangenen | Personen | 3100,00 | 3100,00 | 3100,00 | 2900,00 | 4067,00 | 3592,00 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Inanspruchnahme Fördermittel | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 97,6 | 97,84 | 116,53 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.613.000** | **1.613.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.285.000 | 1.285.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 328.000 | 328.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.613.000** | **1.613.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.285.000 | 1.285.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 328.000 | 328.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.274.900 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.285.000 | 1.285.000 | 1.285.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 337.900 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 328.000 | 328.000 | 328.000 | |
| **Gesamt** | **1.613.000** | **1.613.000** | **1.613.000** | **1.612.800** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 7:**
**Haftvermeidung und Haftentlassenenhilfe**

**IPR-Nr. 231 - Justizvollzug**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessische Vollzugsgesetze, Haushaltsgesetz

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

a) Haftvermeidung:
Das Förderprogramm ermöglicht die Gestellung von Wohnraum und entsprechende Betreuung zur Eingliederung von Personen ohne festen Wohnsitz, die sich in Untersuchungshaft befinden oder eine Ersatzfreiheitsstrafe verbüßen. Es dient zugleich der Vermeidung von Untersuchungs- bzw. Strafhaft.

b) Haftentlassenenhilfe:
Betreuung von zur Entlassung anstehenden Strafgefangenen. Das Förderprogramm ermöglicht die Gestellung von Wohnraum und entsprechende Betreuung zur Eingliederung von Personen ohne festen Wohnsitz, die sich in Strafhaft befinden und kurz vor der Entlassung stehen.

Das Projekt Sicherheitsmanagement soll gewährleisten, dass auf der Grundlage aller wissenschaftlichen Erkenntnisse die Betreuung der Probanden neben den auf sichtlichen und kontrollierenden Aspekten mit einer therapeutisch begleitenden Auseinandersetzung mit der Tat, deren Genese und eine rückfallvermeidenden Verhaltenssteuerung als Ziel fokussiert werden.

c) Übergangsmanagement:
Die Zeit unmittelbar nach Haftentlassung gilt als besonders heikel für die Legalbewährung vormals Inhaftierter: Der "positive Effekt“ der Inhaftierungsphase kann verloren gehen. Wenn keine rasche Integration in das soziale Umfeld erfolgt, droht der Rückfall in kriminelle Verhaltensmuster, ein erneutes Eintauchen in kriminalitätsbelastete Strukturen. Eine Intensivbetreuung - durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Freien Straffälligenhilfe - während der letzten Monate der Inhaftierung und der ersten Monate in Freiheit, insbesondere bei zur Endstrafe entlassener Gefangener, soll helfen, einen Rückfall zu vermeiden.

d) Vermittlung gemeinnütziger Arbeit:
Die bislang hauptsächlich von der Gerichtshilfe organisierte Vermittlung gemeinnütziger Arbeit soll auf freie Träger übertragen werden. Verurteilte, die zu einer Geldstrafe verurteilt wurden, diese aber nicht bezahlen können, müssen ersatzweise eine Freiheitsstrafe verbüßen. Die Anzahl der Tagessätze kann durch die Ableistung gemeinnütziger Arbeit getilgt werden, somit können durch die Vermittlung von gemeinnütziger Arbeit teure Haftkapazitäten gespart werden.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

a) Haftvermeidung
b) Haftentlassenenhilfe
c) Übergangsmanagement
d) Vermittlung von gemeinnütziger Arbeit

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Betreuung und Führung von Straftätern vor und im Rahmen der Bewährungs- und Führungsaufsicht nach der Haft sicherstellen.

## Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**5. Empfänger**

Haftentlassenenhilfe e.V., Frankfurt am Main
Träger der freien Straffälligenhilfe

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Zuwendungsbescheide | Stück | 14,00 | 14,00 | 12,00 | 16,00 | 12,00 | 4,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Betreuung und Führung von Straftätern sicherstellen | | | | | | | |
| Anzahl Personen | Personen | 830,00 | 830,00 | 812,00 | 829,00 | 461,00 | 374,00 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Inanspruchnahme Fördermittel | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 99,00 | 97,5 | 77,60 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.167.100** | **1.167.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 792.100 | 792.100 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 375.000 | 375.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.267.100** | **1.267.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 892.100 | 892.100 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 375.000 | 375.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 651.800 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 892.100 | 792.100 | 792.100 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 368.200 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 375.000 | 375.000 | – | |
| **Gesamt** | **1.267.100** | **1.167.100** | **792.100** | **1.020.000** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 8:**
**Förderung Europa- und internationale Angelegenheiten**

**IPR-Nr. 022 - Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Der Minister der Justiz, für Integration und Europa bewilligt Zuwendungen im Rahmen der Projektförderung:

- für Maßnahmen Dritter, die der interregionalen und internationalen Zusammenarbeit und der Förderung des Europagedankens dienen
- für Projekte während der Europawoche
- für Seminare, Studienfahrten und Veranstaltungen der Mitgliedsorganisation des Europakomitees Hessen
- für Veranstaltungen und Maßnahmen Dritter im Rahmen des Vertrages mit der Republik Polen
- für Veranstaltungen und Maßnahmen Dritter im Rahmen des Vertrages mit der türkischen Provinz Bursa
- für die Europäische Akademie Hessen
- sonstige Beiträge, Mitgliedschaften und Zuschüsse.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

- Mitgliedsbeiträge
- Europäische Akademie Hessen
- Förderung des Europagedankens, der interregionalen und internationalen Zusammenarbeit

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Durch Bürgerengagement den Europagedanken und die internationale Zusammenarbeit fördern und stärken sowie Landesinteressen auf europäischer Ebene fördern.

**5. Empfänger**

Vereine, Verbände und sonstige Institutionen

## Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Zuwendungsbescheide | Stück | 80,00 | 80,00 | 160,00 | 70,00 | 76,00 | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Europagedanken, interregionale, internationale Zusammenarbeit und Landesinteressen fördern | | | | | | | |
| Geförderte Maßnahmen | Stück | 80,00 | 80,00 | 160,00 | 76,00 | 76,00 | 51,00 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Inanspruchnahme Fördermittel | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 73,9 | 95,76 | 79,30 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **191.000** | **191.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 191.000 | 191.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **191.000** | **191.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 191.000 | 191.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 141.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 191.000 | 191.000 | 191.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 500 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **191.000** | **191.000** | **191.000** | **141.500** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 9:**
**Förderung von Integrationsmaßnahmen**

**IPR-Nr. 541 - Zuwanderung und Migration**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa, Regierungspräsidium Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Folgende Förderungen von Integrationsmaßnahmen werden unter diesem Produkt zusammengefasst:
a) Auszeichnung für beispielgebende Integrationsleistungen:
Würdigung beispielgebender Integrationsleistungen durch Vergabe des Hessischen Integrationspreises.

b) Förderung von Integrationsmaßnahmen für dauerhaft und rechtmäßig in Hessen lebende Zuwanderer:
Gefördert werden die Qualifizierung, Fortbildung sowie der Einsatz ehrenamtlicher Integrationslotsen, niedrigschwellige Maßnahmen zum Erwerb bzw. zur Verbesserung von Deutschkenntnissen bei Menschen mit Migrationshintergrund sowie innovative Modellprojekte zur Stärkung der Eigeninitiative bei der Mitwirkung am Integrationsprozess. Darüber hinaus können verstärkt abgestimmte Maßnahmen zur interkulturellen Öffnung bzw. Weiterentwicklung der Regelstrukturen und Angebote und des Integrationsmanagements vor Ort gefördert werden. Ab 2014 wird ein wesentlicher Baustein des Förderprogramms die Ausweitung der Förderung sogenannter Programmkoordinatorinnen und -koordinatoren Intergration für weitere Landkreise, kreisfreie Städte bzw. Sonderstatusstädte sein. Die Vereinbarung strategischer Partnerschaften mit Stiftungen wird ermöglicht.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Preise und Auszeichnungen
b) Integrationsmaßnahmen im Bereich ehrenamtlicher Integrationslotsen, Sprachförderung, Modellprojekte und weitere Maßnahmen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Aktivitäten auf dem Gebiet der Integration bündeln und verstärkt vorantreiben.

### 5. Empfänger

a) Bürgerinnen und Bürger, Jugendliche, Unternehmen, Kommunen, Initiativen, Vereine, Verbände
b) Kommunale, kirchliche und freigemeinnützige Träger. Bei Sprachfördermaßnahmen auch private Träger.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Zuwendungsbescheide | Stück | 180,00 | 115,00 | 115,00 | 108,00 | - | - |
| Anzahl Projekte | Stück | - | - | - | - | 1,00 | 1,00 |

## Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Aktivitäten auf dem Gebiet der Integration bündeln und verstärkt vorantreiben | | | | | | | |
| Geförderte Maßnahmen | Stück | 440,00 | 335,00 | 335,00 | 389,00 | 368,00 | 332,00 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Inanspruchnahme Fördermittel | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 85,60 | 82,31 | 83,47 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.300.000** | **1.300.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.300.000 | 1.300.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.100.000** | **3.100.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.100.000 | 3.100.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.088.800 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 3.100.000 | 1.300.000 | 1.300.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 162.300 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **3.100.000** | **1.300.000** | **1.300.000** | **1.251.100** |

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

a) unbefristet
b) unbefristet

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 10:**
**Förderung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen**

**IPR-Nr. 541 - Zuwanderung und Migration**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Die Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (AGAH) unterhält in Wiesbaden eine Geschäftsstelle, die das Land Hessen fördert.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistung entspricht der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Aktivitäten auf dem Gebiet der Integration bündeln und verstärkt vorantreiben.

**5. Empfänger**

Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte in Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Zuwendungsbescheide | Stück | 1,00 | 1,00 | 1,00 | 1,00 | 1,00 | 1,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Aktivitäten auf dem Gebiet der Integration bündeln und verstärkt vorantreiben | | | | | | | |
| Betreuungsquote Ausländerbeiräte durch die AGAH in Hessen | Prozent | 96,00 | 96,00 | 96,00 | 97,00 | 98,00 | 96,00 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Inanspruchnahme Fördermittel | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 95,39 | 100,00 |

## Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **357.000** | **357.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 357.000 | 357.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **357.000** | **357.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 357.000 | 357.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 357.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 357.000 | 357.000 | 357.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **357.000** | **357.000** | **357.000** | **357.000** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 11:**
**Modellregionen Integration**

**IPR-Nr. 541 - Zuwanderung und Migration**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa, Regierungspräsidium Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz

Fach- und Fördergrundsätze zum Landesprogramm "Förderung von Modellregionen Integration" vom 04. April 2010 (StAnz. Nr. 18, 03.05.2010, S. 1300)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Projekt "Modellregionen Integration" wird in enger Kooperation mit ausgewählten hessischen Kommunen und Kreisen bis Ende 2013 umgesetzt. Ziel ist es ein umfassendes und ganzheitliches Handlungskonzept für die Integration vor Ort zu entwickeln. Mit den Akteuren der Modellregionen sollen gemeinsam in einem partizipativen Prozess die Grundlagen für eine nachhaltige Integrationspolitik gelegt werden. Darin eingeschlossen ist die Entwicklung gemeinsamer Leitbilder, vernetzter Strukturen und abgestimmter Maßnahmen. Bestehende Anstrengungen vom Land Hessen und den Regionen sollen zielorientiert aufeinander bezogen und deren Wirksamkeit optimiert werden. Mit der Entwicklung und dem Einsatz von Integrationsindikatoren soll ein aussagekräftiges Monitoring den Prozess begleiten.

Die Modellregionen sind:
Stadt Offenbach
Stadt Wetzlar
Landkreis Hochtaunus
Stadt Wiesbaden
Stadt Kassel
Main-Kinzig-Kreis mit Hanau

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Projektkoordination
b) Integrationsprojekte

Das Landesprogramm "Modellregionen Integration" endet mit Ablauf des Jahres 2013. Ergebnisse aus dem Programm werden in die Neukonzeption des bestehenden Produkts 9 "Förderung von Integrationsmaßnahmen" (b) ab 2014 einfließen. Dies bedeutet, dass ab 2014 eine Ausweitung der Förderung der bisherigen Projekt- bzw. Programmkoordinatoren in weitere Landkreise, Sonderstatusstädte bzw. kreisfreie Städte angestrebt wird. Auch abgestimmte Integrationsprojekte zur interkulturellen Öffnung und Weiterentwicklung der Regelstrukturen und der Angebote vor Ort können ab 2014 aus Produkt 9 gefördert werden, ebenso strategische Partnerschaften mit Stiftungen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Aktivitäten auf dem Gebiet der Integration bündeln und verstärkt vorantreiben.

### 5. Empfänger

Landkreise, kreisfreie Städte, Kommunen, Vereine, freie Träger

## Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Modellregionen | Stück | - | 6,00 | 6,00 | 6,00 | 6,00 | 6,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Aktivitäten auf dem Gebiet der Integration bündeln und verstärkt vorantreiben | | | | | | | |
| Geförderte Maßnahmen | Stück | - | 60,00 | 57,00 | 74,00 | 58,00 | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Inanspruchnahme Fördermittel | Prozent | - | 100,00 | 100,00 | 86,4 | 63,99 | - |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.220.000** | **1.220.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.220.000 | 1.220.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Mehrerlöse können zu einer Verstärkung des Förderproduktes verwandt werden.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.037.200 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | 1.220.000 | 1.220.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 127.300 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **1.220.000** | **1.220.000** | **1.164.500** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Das Landesprogramm "Modellregionen Integration" ist bis Ende 2013 angelegt.

## Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **7.184.700** | **6.504.700** | **6.388.600** | **6.407.600** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **352.558** |
| | | **Betriebsertrag** | **7.184.700** | **6.504.700** | **6.388.600** | **6.760.158** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Eigenergebnis** | **7.184.700** | **6.504.700** | **6.388.600** | **6.760.158** |

## Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 1.612.300 | 1.612.300 | 1.237.300 | 1.518.127 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 1.612.300 | 1.612.300 | 1.237.300 | 1.518.127 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 8.797.000 | 8.117.000 | 7.625.900 | 7.591.574 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 8.797.000 | 8.117.000 | 7.625.900 | 7.591.574 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -7.184.700 | -6.504.700 | -6.388.600 | -6.073.447 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | 686.711 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 686.711 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 3.529 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 3.529 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 690.240 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 690.240 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -686.711 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -686.711 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

**Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

**1. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

**Zu Pos. 9:**
Die Summe der betrieblichen Erträge aus Transferleistungen setzt sich aus den Zuweisungen des Bundes und der Länder zusammen.

**Zu Pos. 11:**
Hier sind die in den Produktblättern ausgewiesenen Zuwendungen enthalten.

## Kapitel 05 02 / Buchungskreisnummer 2495
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 7.184.700 | 6.504.700 | 6.388.600 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – Abschreibungen | – | – | – |
| – Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| +/– Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 7.184.700 | 6.504.700 | 6.388.600 |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **05 02** | **Allgemeine Bewilligungen** | | | |
| | **EINNAHMEN** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 164 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>358 580 |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 164 | Zuweisungen des Bundes für die Kriminologische Zentralstelle | 412 100 | 412 100 | 412 100<br>368 234 |
| 232 164 | Zuweisungen der Länder für die Kriminologische Zentralstelle | 497 200 | 497 200 | 497 200<br>447 408 |
| 271 056 | Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für Kosten der technischen Hilfen | 703 000 | 703 000 | 328 000<br>695 425 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 05 02 | 1 612 300 | 1 612 300 | 1 237 300<br>1 869 649 |

# Kapitel 05 02
# Allgemeine Bewilligungen

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | | | |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 632 249 | Verwaltungskostenerstattung an das Land Baden-Württemberg für die Zentralstelle der Landesjustizverwaltungen in Ludwigsburg | 76 900 | 76 900 | 60 800<br>52 570 |
| 633 153 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | 300 000 | 300 000<br>646 612 |
| 671 056 | Erstattungen an Inland | 1 285 000 | 1 285 000 | 1 285 000<br>1 275 264 |
| 681 059 | Entschädigungen für Opfer von Straftaten | 5 000 | 5 000 | 5 000<br>— |
| 684 153 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 3 457 000 | 2 577 000 | 2 577 000<br>2 125 935 |
| 685 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 3 923 100 | 3 823 100 | 3 348 100<br>3 465 038 |
| 686 165 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 50 000 | 50 000 | 50 000<br>25 000 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 05 02 | 8 797 000 | 8 117 000 | 7 625 900<br>7 590 422 |

# Kapitel 05 02
# Allgemeine Bewilligungen

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## Abschluss Kapitel 05 02

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>358 580 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 1 612 300 | 1 612 300 | 1 237 300<br>1 511 068 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | 1 612 300 | 1 612 300 | 1 237 300<br>1 869 649 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 8 797 000 | 8 117 000 | 7 625 900<br>7 590 422 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 8 797 000 | 8 117 000 | 7 625 900<br>7 590 422 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -7 184 700 | -6 504 700 | -6 388 600<br>-5 720 772 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

## A. Vorbemerkungen

Die Staatsanwaltschaften des Landes Hessen sind selbständige gesetzes- und rechtsgebundene Justizbehörden auf dem Gebiet der Strafrechtspflege. Ihre Aufgaben und Verpflichtungen liegen weit überwiegend in den Bereichen der Strafverfolgung und der Strafvollstreckung.

Insgesamt handelt es sich um 9 Staatsanwaltschaften, die Amtsanwaltschaft Frankfurt am Main sowie die Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main, welche zusätzlich auch die Funktion der Mittelbehörde ausübt.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst und für sonstige Dienstleistungen mit zusammen höchstens 317 Arbeitsstunden je Woche sowie auch Vorlesekräfte ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Bei der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung ist in bestimmten Fällen eine Produktabgeltung ausgewiesen.

Ab dem Haushaltsjahr 2013 wird die Vermögensabschöpfung dem sog. Verfahrensbereich zugeordnet.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Zur Abbildung der Kosten und Erlöse im sog. Verfahrensbereich sind eigene Kostenträger (Verfahrenskostenträger) eingerichtet. Aufgrund der Sonderstellung des Verfahrensbereichs wird die Differenz zwischen Kosten und Erlösen in Form von Zuführungen und Abführungen an den Landeshaushalt ausgeglichen. Die in § 2 Haushaltsgesetz i.V.m. § 37 der Hessischen Landeshaushaltsordnung für Produkte geltenden Regelungen sind für Verfahrenskostenträger analog anzuwenden.

### Erfolgsplan

Die Verfahrenskosten gemäß Jahresergebnis Verfahrensbereich unterliegen nicht der Produktabgeltung. 50 von Hundert des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden (dies gilt nicht für das Jahresergebnis Verfahrensbereich). Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

# Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft | 375.000,0 | 100.112,7 | 404,3 | 99.708,4 | – | 373.000,0 | 100.351,3 |
| | | **Summe Produkte** | | **100.112,7** | **404,3** | **99.708,4** | **–** | | **100.351,3** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen (extern) | 2,0 | 121,3 | 121,3 | – | – | 2,0 | 121,3 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **121,3** | **121,3** | **–** | **–** | | **121,3** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | 12,0 | 865,3 | 865,3 | – | – | 12,0 | 865,3 |
| 2 | | Rechtsreferendarausbildung | 670,0 | 1.957,0 | 1.954,8 | 2,2 | – | 660,0 | 1.949,3 |
| 3 | | Interessenvertretung Ressort | – | 106,1 | 106,1 | – | – | – | 106,1 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **2.928,4** | **2.926,2** | **2,2** | **–** | | **2.920,7** |
| | | **Gesamtsumme** | | **103.162,4** | **3.451,8** | **99.710,6** | **–** | | **103.393,3** |

| Nr | neu / weg-gef. | Verfahrenskostenträger* | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Zu-/ Abführung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Verfahrenskostenträger | – | 23.200,0 | 59.300,0 | -36.100,0 | – | – | 23.050,0 |
| | | **Summe** | | **23.200,0** | **59.300,0** | **-36.100,0** | **–** | | **23.050,0** |

* Die Beträge in der folgenden Darstellung enthalten - im Gegensatz zum Bereich Produkte, Projekte, externe und zwischenbehördliche Leistungen - zusätzlich zu betriebsbedingten Kosten und Erlösen auch CO-neutrale Bestandteile.

## Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
## Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 441,6 | 99.909,7 | – | 371.000,0 | 97.727,9 | 1.865,3 | 95.862,6 | – | 383.991,0 | 99.031,9 | 1.921,7 | 94.601,5 | -2.508,7 |
| **441,6** | **99.909,7** | **–** | | **97.727,9** | **1.865,3** | **95.862,6** | **–** | | **99.031,9** | **1.921,7** | **94.601,5** | **-2.508,7** |
| 121,3 | – | – | 2,0 | 106,2 | 106,2 | – | – | 3,0 | 167,6 | 167,6 | – | – |
| **121,3** | **–** | **–** | | **106,2** | **106,2** | **–** | **–** | | **167,6** | **167,6** | **–** | **–** |
| 865,3 | – | – | 10,0 | 648,0 | 648,0 | – | – | 14,0 | 813,1 | 813,1 | – | – |
| 1.946,8 | 2,5 | – | 650,0 | 1.481,4 | 1.455,8 | 25,6 | – | 24.875,0 | 1.449,2 | 1.414,5 | 12,5 | -22,2 |
| 106,1 | – | – | – | 112,5 | 112,5 | – | – | – | 116,2 | 115,3 | – | -0,9 |
| **2.918,2** | **2,5** | **–** | | **2.241,9** | **2.216,3** | **25,6** | **–** | | **2.378,5** | **2.342,9** | **12,5** | **-23,1** |
| **3.481,1** | **99.912,2** | **–** | | **100.076,0** | **4.187,8** | **95.888,2** | **–** | | **101.578,0** | **4.432,2** | **94.614,0** | **-2.531,8** |

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* | Menge | Gesamt-kosten* | Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* | Menge | Gesamt-kosten* | Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* |
| 59.300,0 | -36.250,0 | – | – | 21.250,0 | 66.500,0 | -45.250,0 | – | – | 23.001,3 | 59.570,3 | -36.569,0 | – |
| **59.300,0** | **-36.250,0** | **–** | | **21.250,0** | **66.500,0** | **-45.250,0** | **–** | | **23.001,3** | **59.570,3** | **-36.569,0** | **–** |

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430**
**Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

**IPR-Nr. 222 - Strafverfolgung und Strafvollstreckung**

### 1. Erbringer

Staatsanwaltschaften, Amtsanwaltschaft Frankfurt am Main und die Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Aufgaben und Zuständigkeiten der Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft im Bereich der Bearbeitung von Ermittlungs-, Straf- und Vollstreckungsverfahren (insbesondere §§ 152 ff StPO, §§ 226 ff StPO, §§ 141 ff GVG und §§ 449 ff StPO, §§ 1 ff StVollstrO, §§ 141 ff GVG), von Bußgeldverfahren (insbesondere im Bereich des WaffG, der LebensmittelVO sowie der AO, §§ 89 ff OWiG, §§ 141 ff GVG) sowie im Bereich der sonstigen Aufgaben; Aufgaben und Zuständigkeiten der Generalstaatsanwaltschaft im Rahmen der Rechtsmittel (insbesondere §§ 333 ff StPO, §§ 78 ff OWiG), der Haftprüfungsverfahren (insbesondere §§ 121 ff StPO), der Bearbeitung von Einstellungsbeschwerden und Klageerzwingungsverfahren (§§ 172 ff StPO), sonstiger Beschwerden (insbesondere § 21 StVollstrO, §23 EGGVG, §§ 1 ff HessGnO) sowie im Rahmen der Bearbeitung von Staatsschutzsachen, soweit die Verfahren vom Generalbundesanwalt an die Generalstaatsanwaltschaft abgegeben wurden, von sonstigen Ermittlungsverfahren (u. a. Geldwäscheverfahren), von Aus- bzw. Durchlieferungssachen und sonstigen Rechtshilfeverfahren (z. B. Prüfung der Schlüssigkeit des Auslieferungsbegehrens, Entscheidungen über ein- und ausgehende Rechtshilfeersuchen) sowie im Bereich der Bearbeitung von sonstigen Verfahren.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt umfasst die staats- und amtsanwaltschaftlichen Tätigkeiten, die im Rahmen der Ermittlungsverfahren von der Eintragung bis zum Verfahrensabschluss, im Rahmen des Strafverfahrens nach Anhängigkeit bei Gericht, im Rahmen der Vollstreckung von Freiheitsstrafen, freiheitsentziehenden Maßregeln, Geldstrafen, Geldbußen, Ordnungs- und Zwangsgeld sowie Erzwingungshaft (ohne Gnadensachen) und im Rahmen der Durchführung von Ordnungswidrigkeitenverfahren zu erbringen sind sowie die sonstigen Tätigkeiten der landgerichtlichen Staatsanwaltschaften. Das Produkt umfasst zudem die von der Generalstaatsanwaltschaft zu erbringenden Leistungen im Rahmen der Bearbeitung von Einstellungsbeschwerden, Revisionen, Rechtsbeschwerden und Klageerzwingungsverfahren, sonstiger Beschwerden und Stellungnahmen in Haftprüfungsverfahren vor dem Oberlandesgericht, die staatsanwaltschaftlichen Tätigkeiten, die im Rahmen der Bearbeitung von Staatsschutzsachen zu erbringen sind, soweit die Verfahren vom Generalbundesanwalt an die Generalstaatsanwaltschaft abgegeben wurden, ferner die Bearbeitung von sonstigen Ermittlungsverfahren (u. a. Geldwäscheverfahren), von Aus- und Durchlieferungssachen und sonstiger Rechtshilfeverfahren (z. B. Prüfung der Schlüssigkeit des Auslieferungsbegehrens, Entscheidungen über ein- und ausgehende Rechtshilfeersuchen) sowie die zu erbringenden Tätigkeiten bei der Bearbeitung von sonstigen Verfahren.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Bearbeitung Ermittlungsverfahren gegen Erwachsene
- Bearbeitung Ermittlungsverfahren gegen Jugendliche
- Bearbeitung Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt
- Gutachtenerstattung
- Buchhalterische Auswertungen zu Wirtschaftsstrafsachen
- Mitwirkung im Strafverfahren
- Vollstreckung gerichtlicher Entscheidungen

- Vermittlung und Überwachung gemeinnütziger Arbeit
- Vollstreckungssachen Amtsanwaltschaft
- Förderbuchungskreisverwaltungskostenerstattung Maßregelvollzug
- Bearbeitung Ordnungswidrigkeiten-Verfahren
- Rechtshilfe
- Bearbeitung von Gnadensachen
- Berichte der allgemeinen Gerichtshilfe
- Beschwerdeverfahren Amtsanwaltschaft
- Bearbeitung von Revisionen und Rechtsbeschwerden
- Bearbeitung von Haftprüfungsverfahren
- Bearbeitung von Einstellungsbeschwerden
- Bearbeitung von Beschwerden in Gnadensachen und Strafvollzugssachen
- Bearbeitung von Beschwerden lebenslänglich Verurteilter
- Bearbeitung von sonstigen Beschwerden
- Bearbeitung Staatsschutzverfahren
- Bearbeitung Bußgeldverfahren
- Bearbeitung Geldwäscheverfahren
- Bearbeitung von Aus- und Durchlieferungen
- Bearbeitung des sonstigen Rechtshilfeverkehrs
- Bearbeitung von Verfahren nach § 145 GVG
- Bearbeitung von beamtenrechtlichen Verwaltungsstreitverfahren
- Bearbeitung von berufsrechtlichen Verfahren
- Bearbeitung von Verfahren betreffend Schaden/Regress

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und eine effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

## 5. Empfänger

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der erledigten Ermittlungsverfahren ohne Verfahren gg. Unbekannt | Stück | 375.000,00 | 373.000,00 | 371.000,00 | 383.991,00 | 369.369,00 | 372.179,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Effektive Erledigung staatsanwaltschaftlicher und amtsanwaltschaftlicher Aufgaben | | | | | | | |
| Erledigungseffektivität der Ermittlungsverfahren gegen Erwachsene ohne Verfahren gg. Unbekannt | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 107,66 | 100,78 | 102,65 |
| Erledigungseffektivität der Ermittlungsverfahren gegen Jugendliche ohne Verfahren gg. Unbekannt | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 104,18 | 103,71 | 103,31 |

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 97,47 | 102,67 | 106,11 |

Bei einer Erledigungseffektivität > 100% werden im Betrachtungszeitraum mehr Verfahren erledigt als neu hinzukommen, d. h. der zu Beginn des Betrachtungszeitraumes offene Bestand wird abgebaut.

## 7. Kostenzusammensetzung

Das Produkt umfasst alle Personal- und Sachkosten, die ihm im Rahmen der Leistungsverrechnung zugerechnet werden. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produkte.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 76.200.900 | 76.520.200 | 75.329.600 | 65.948.624 |
| Sachkosten | 23.911.800 | 23.831.100 | 22.150.800 | 14.422.565 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 247.500 | 328.587 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 18.332.145 |
| **Gesamtkosten** | **100.112.700** | **100.351.300** | **97.727.900** | **99.031.921** |
| Erlöse | 404.300 | 441.600 | 1.865.300 | 1.921.713 |
| Produktabgeltung | 99.708.400 | 99.909.700 | 95.862.600 | 94.601.459 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-2.508.749** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430**
**Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:**
**Abordnungen (extern)**

**1. Erbringer**

Dienststellen des Buchungskreises

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Abordnungserlasse und -verfügungen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**

Abordnungen an Dienststellen außerhalb der Landesverwaltung

**3.2 Fachleistung zur externen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

**5. Empfänger**

Dienststellen außerhalb der Landesverwaltung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | VZÄ | 2,00 | 2,00 | 2,00 | 2,92 | 5,67 | 6,58 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430**
**Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**

Dienststellen des Buchungskreises

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Abordnungserlasse und -verfügungen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Abordnungen an Dienststellen innerhalb der Landesverwaltung

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger.

**5. Empfänger**

Dienststellen anderer Buchungskreise innerhalb der Landesverwaltung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | VZÄ | 12,00 | 12,00 | 10,00 | 13,83 | 13,00 | 15,25 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**7. Kostenzusammensetzung**

## Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
## Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 865.300 | 865.300 | 648.000 | 813.134 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **865.300** | **865.300** | **648.000** | **813.134** |
| Erlöse | 865.300 | 865.300 | 648.000 | 813.134 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430**
**Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Rechtsreferendarausbildung**

**1. Erbringer**

Dienststellen des Buchungskreises

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Ausbildungsvorschriften (DRiG, GVG, JAG, JAO, Ausbildungspläne)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Ausbildung von Rechtsreferendaren

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient der Zielerreichung des Empfängers

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Rechtsreferendare | Personen | 670,00 | 660,00 | 650,00 | - | - | - |
| Beratungseinheiten | Stunden | | | | 24.875,00 | 32.332,00 | 30.835,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

Seit dem Jahr 2012 ist die Zählgröße aus Gründen der Vereinheitlichung auf die "Anzahl Rechtsreferendare" umgestellt.

Die geplante Menge ist ein Näherungswert, der sich bei der Zuweisung im Laufe der Haushaltsjahre 2013/14 ändern kann, da die Anzahl der Referendare, die für die Haushaltsjahre 2013/14 zugewiesen werden, nicht endgültig feststeht.

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430**
**Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.819.600 | 1.819.700 | 1.344.100 | 1.272.793 |
| Sachkosten | 137.400 | 129.600 | 136.500 | 102.471 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 800 | 803 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 73.147 |
| **Gesamtkosten** | **1.957.000** | **1.949.300** | **1.481.400** | **1.449.214** |
| Erlöse | 1.954.800 | 1.946.800 | 1.455.800 | 1.414.471 |
| Produktabgeltung | 2.200 | 2.500 | 25.600 | 12.503 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-22.240** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430**
**Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Dienststellen des Buchungskreises

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Regelungen des Personalvertretungsrechts

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Ermöglichung der Hauptpersonalratstätigkeit

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient der Zielerreichung des Empfängers

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Keine | | | - | - | - | - | - | - |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| | Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430**
**Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 106.100 | 106.100 | 112.500 | 116.200 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **106.100** | **106.100** | **112.500** | **116.200** |
| Erlöse | 106.100 | 106.100 | 112.500 | 115.300 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-900** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **2.059.700** | **2.051.700** | **1.567.300** | **1.530.560** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 2.059.700 | 2.051.700 | 1.567.300 | 1.529.756 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | 804 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **99.710.600** | **99.912.200** | **95.888.200** | **94.613.963** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **301.200** | **301.200** | **1.866.300** | **2.447.399** |
| | | **Betriebsertrag** | **102.071.500** | **102.265.100** | **99.321.800** | **98.591.922** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **875.700** | **919.900** | **849.900** | **939.502** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 21.500 | 21.500 | 21.500 | 26.562 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 811.300 | 811.400 | 799.500 | 713.560 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 40.900 | 85.000 | 25.900 | 185.689 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 2.000 | 2.000 | 3.000 | 13.691 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **79.113.100** | **79.432.500** | **77.540.400** | **79.410.743** |
| | 620-629 | Entgelte | 16.337.000 | 16.536.700 | 16.053.400 | 17.181.622 |
| | 630-639 | Bezüge | 43.895.800 | 43.972.000 | 42.560.700 | 43.693.218 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 18.880.300 | 18.923.800 | 18.926.300 | 18.535.903 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **258.300** | **278.300** | **248.300** | **446.430** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **22.580.400** | **22.488.000** | **21.209.500** | **20.990.545** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 155.000 | 155.000 | 129.500 | 329.199 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 22.197.600 | 22.105.200 | 20.852.200 | 20.316.890 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 219.500 | 219.500 | 219.500 | 323.601 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 3.800 | 3.800 | 3.800 | 16.772 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 4.500 | 4.500 | 4.500 | 4.083 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **102.827.500** | **103.118.700** | **99.848.100** | **101.787.220** |
| | | **Eigenergebnis** | **-756.000** | **-853.600** | **-526.300** | **-3.195.298** |

## Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
## Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 1.090.800 | 1.128.100 | 754.200 | 1.157.010 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 1.090.800 | 1.128.100 | 754.200 | 1.157.010 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 57.900 | 57.900 | 57.900 | 53.207 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 57.900 | 57.900 | 57.900 | 53.207 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 1.032.900 | 1.070.200 | 696.300 | 1.103.803 |
| | | Verwaltungsergebnis | 276.900 | 216.600 | 170.000 | -2.091.495 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 276.900 | 216.600 | 170.000 | 135.562 |
| | | Finanzaufwand | 276.900 | 216.600 | 170.000 | 135.562 |
| | | Finanzergebnis | -276.900 | -216.600 | -170.000 | -135.562 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | -2.227.057 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | 1.161.700 | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | 1.161.700 | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 1.283.011 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 1.283.011 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | 1.161.700 | – | -1.283.011 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | 1.161.700 | – | -1.283.011 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | 1.161.700 | – | -3.510.068 |

## Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
## Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 22 | 510, 514, 530 | Verfahrenserträge | 59.255.800 | 59.255.800 | 66.500.000 | 59.524.206 |
| | | Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich | 59.255.800 | 59.255.800 | 66.500.000 | 59.524.206 |
| 23 | 617 | Verfahrensaufwendungen | 15.400.000 | 15.250.000 | 14.750.000 | 15.150.304 |
| | | Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich | 15.400.000 | 15.250.000 | 14.750.000 | 15.150.304 |
| | | Ergebnis Verfahrensbereich | 43.855.800 | 44.005.800 | 51.750.000 | 44.373.902 |
| 24 | 539, 592 | Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich | 44.200 | 44.200 | – | 46.054 |
| | | Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich | 44.200 | 44.200 | – | 46.054 |
| 25 | 668 | Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich | 7.800.000 | 7.800.000 | 6.500.000 | 7.850.920 |
| | | Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich | 7.800.000 | 7.800.000 | 6.500.000 | 7.850.920 |
| | | Außerordentliches Ergebnis Verfahrensbereich | -7.755.800 | -7.755.800 | -6.500.000 | -7.804.866 |
| 26 | 595, 790 | Ertrag/Aufwand Ausgleich Verfahrensbereich | -36.100.000 | -36.250.000 | -45.250.000 | -36.569.036 |
| | | Ergebnisausgleich Verfahrensbereich | -36.100.000 | -36.250.000 | -45.250.000 | -36.569.036 |
| | | Jahresergebnis Verfahrensbereich | – | – | – | – |

## Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
## Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

**Entgelte zentraler Dienstleister**

| . | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 3.800 | 3.800 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 13.371.500 | 13.304.700 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 602.100 | 602.100 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 227.000 | 227.000 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für das Haushaltsjahr 2013 sind neutrale Erträge i. H. v. 1.161.700 Euro eingeplant. Erläuterungen hierzu können der Position 17 entnommen werden.
Für das Haushaltsjahr 2014 sind keine neutralen Aufwendungen / Erträge eingeplant.

| Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten**: | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 14.000.300 | 14.000.300 |
| Rückstellungen für Lebensarbeitszeitkonten | 1.260.700 | 1.189.600 |
| Sonstige Rückstellungen | 423.200 | 399.400 |

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

| Zu Pos. 1 | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| Hierin sind enthalten: | | |
| Erträge aus zwischenbehördlicher Leistungsverrechnung | 2.059.700 | 2.051.700 |
| Zu Pos. 4: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Sonstige Nebenerlöse | 301.200 | 301.200 |
| Zu Pos. 5: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Büromaterial | 259.900 | 260.000 |
| Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial | 344.800 | 344.800 |
| Formulare und Vordrucke | 187.100 | 187.100 |
| Zu Pos. 8: | | |
| Zu VKR 650-659: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung | 75.000 | 75.000 |
| Aufwendungen für Fahrtkosten, Umzüge | 25.000 | 25.000 |
| Sonstiger Personalaufwand | 50.000 | 50.000 |
| Zu VKR 670-679: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Mieten und Mietnebenkosten, Leasing | 13.460.500 | 13.393.700 |
| IT-Stelle der hessischen Justiz | 3.543.900 | 3.248.700 |
| Leistungsverrechnung der Ordentlichen Gerichtsbarkeit | 3.934.000 | 3.880.800 |
| Zu VKR 680-689: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Fachzeitschriften, Literatur | 78.400 | 78.400 |
| Aufwendungen für Telefon und Telefax | 14.300 | 14.300 |

| | | |
|---|---|---|
| Fahrt- und sonstige Reisekosten | 104.100 | 104.100 |

Weiter sind Aufwendungen in Höhe von 2.200 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.
Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen.
Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.

Zu VKR 690-699:
Hierunter fallen auch Entschädigungsleistungen infolge überlanger Gerichtsverfahren.

Zu Pos. 9:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Bundesbehörden | 121.300 | 121.300 |
| Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Landesbehörden | 865.300 | 865.300 |

Zu Pos. 11:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Ausbildungskosten für Amtsanwaltsanwärter | 57.900 | 57.900 |

Zu Pos. 16:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Aufzinsung von Rückstellungen | 276.900 | 216.600 |

| **3. Jahresergebnis Verfahrensbereich** | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|

Im Jahresergebnis Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen gesondert dargestellt. Aufgrund der Sonderstellung (richterliche Unabhängigkeit) wird hier die Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen durch einen Zuführungs- oder Abführungsbetrag an den Landeshaushalt ausgeglichen.

Zu Pos. 22:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Erträge aus Geldstrafen | 36.404.400 | 36.404.400 |
| Erträge aus Gerichtsverfahren | 18.066.000 | 18.066.000 |
| Erträge aus Vermögensabschöpfung | 1.500.000 | 1.500.000 |

Zu Pos. 23:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Aufwand Sachverständige | 5.948.700 | 5.948.700 |
| Dolmetscherkosten | 3.679.000 | 3.529.000 |
| Unterbringunskosten | 3.067.800 | 3.067.800 |
| Sonstige Auslagen | 1.826.300 | 1.826.300 |

Zu Pos. 25:
Diese Position beinhaltet Abschreibungen auf Forderungen aus dem Verfahrensbereich.

# Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **61.398** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 61.398 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **179.400** | **198.700** | **176.200** | **483.568** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 179.400 | 198.700 | 176.200 | 483.568 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **179.400** | **198.700** | **176.200** | **544.966** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 179.400 | 198.700 | 176.200 | 544.966 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **179.400** | **198.700** | **176.200** | **544.966** |

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430**
**Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen Einzelpositionen**

Zu VKR 070-089, 090, 095:

*Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau*

In dieser Position sind Investitionen für Büro- und Geschäftsausstattung enthalten:

| **Gesamtsumme Investitionen:** | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| | **179.400** | **198.700** |

## Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430
## Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 99.710.600 | 99.912.200 | 95.888.200 |
| – | Entnahme kamerale Rücklage | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 179.400 | 198.700 | 176.200 |
| – | Abschreibungen | 258.300 | 278.300 | 248.300 |
| – | Zuführungen zur Rückstellung | 1.960.900 | 1.805.700 | 850.000 |
| + | Auflösung der Rückstellung | – | – | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| – | Abführung an den Landeshaushalt (Verfahrensbereich) | 36.100.000 | 36.250.000 | 45.250.000 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 61.570.800 | 61.776.900 | 49.716.100 |

# Kapitel 05 03
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 05 03 Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 412, 529, 536 und 681 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 7 und 8 . Die Titel 412, 536 und 681 sowie die Titel der Hauptgruppe 7 und 8 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme der Titel 111 und 112 sowie des Titels 119 für Einnahmen aus Vermögensabschöpfung über 1,5 Mio. Euro.
3. Zu Titel 111 und 112: Im Strafverfahren eingezogene Gegenstände dürfen, wenn Ihre Veräußerung aus Gründen der öffentlichen Sicherheit nicht tunlich ist, unentgeltlich an andere Dienststellen abgegeben werden. Vergleiche auch Vermerk zu den Titeln 412, 536 und 681.
4. Zu Titel 412, 536 und 681: Die Ausgabeermächtigungen dieser Gruppen erhöhen sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112.
5. Zu Titel 681: Hieraus können auch Entschädigungsleistungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 051 | Gebühren, sonstige Entgelte | 4 770 500 | 4 770 500 | 15 000 000<br>3 977 676 |
| 112 | 051 | Geldstrafen und Geldbußen | 45 229 500 | 45 229 500 | 45 000 000<br>46 388 902 |
| 119 | 051 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 1 801 200 | 1 801 200 | 1 816 300<br>1 714 633 |
| | | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für die Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 | 051 | Mieten und Pachten | — | — | —<br>— |
| 132 | 051 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>6 200 |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 051 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 121 300 | 121 300 | 106 200<br>175 001 |
| 235 | 051 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>152 616 |
| 261 | 051 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 281 | 051 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>46 121 |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |

# Kapitel 05 03
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | 104 200 | 141 500 | 50 000<br>109 849 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen. . . . . | 2 925 100 | 2 917 100 | 2 215 300<br>2 342 890 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 05 03. . . . . | 54 951 800 | 54 981 100 | 64 187 800<br>54 913 890 |

# Kapitel 05 03
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 051 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>— |
| 422 051 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 42 434 500 | 42 592 500 | 42 010 700<br>42 429 815 |
| 427 051 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | —<br>1 629 024 |
| 428 051 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 20 894 900 | 21 157 400 | 20 699 300<br>19 740 747 |
| 429 051 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 443 051 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 5 000 | 5 000 | 1 300<br>4 952 |
| 453 051 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 25 000 | 25 000 | 9 800<br>26 095 |
| 459 051 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>526 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 051 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 789 000 | 788 900 | 760 800<br>1 063 349 |
| 514 051 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 242 300 | 242 300 | 242 300<br>51 804 |
| 517 051 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 1 400 | 1 400 | 1 400<br>7 282 |
| 518 051 | Mieten und Pachten | 13 666 800 | 13 600 000 | 13 373 000<br>14 404 978 |
| 519 051 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 2 500 | 46 600 | 2 500<br>15 223 |
| 525 051 | Aus- und Fortbildung | 58 100 | 58 100 | 58 100<br>51 915 |
| 526 051 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 18 700 | 18 700 | 18 700<br>91 198 |
| 527 051 | Dienstreisen | 104 100 | 104 100 | 104 100<br>118 349 |
| 529 051 | Verfügungsmittel | 2 200 | 2 200 | 2 200<br>1 955 |
| 531 051 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | — | — | —<br>— |

# Kapitel 05 03
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 536 051 | Verfahrensauslagen | 15 150 000 | 15 000 000 | 14 500 000<br>14 853 436 |
| 537 051 | Beförderungskosten | 2 000 | 5 000 | 2 000<br>46 171 |
| 538 051 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 140 400 | 160 300 | 121 400<br>1 424 536 |
| 544 051 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres | — | — | —<br>— |
| 546 051 | Vermischter Sachaufwand | — | — | —<br>1 780 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 632 051 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 57 900 | 57 900 | 57 900<br>53 207 |
| 681 051 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 250 000 | 250 000 | 250 000<br>276 069 |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 051 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>39 559 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 051 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 051 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 126 200 | 145 700 | 126 200<br>604 433 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2011 beträgt 70.671 EUR.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 14 149 800 | 14 143 600 | 14 190 400<br>13 841 300 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 8 401 800 | 8 353 300 | 7 371 800<br>4 050 878 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 05 03 | 116 522 600 | 116 758 000 | 113 903 900<br>114 828 593 |

# Kapitel 05 03
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Abschluss Kapitel 05 03** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 51 801 200 | 51 801 200 | 61 816 300<br>52 087 412 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 121 300 | 121 300 | 106 200<br>373 738 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 3 029 300 | 3 058 600 | 2 265 300<br>2 452 739 |
| **Gesamteinnahmen** | | 54 951 800 | 54 981 100 | 64 187 800<br>54 913 890 |
| 4 | Personalausgaben | 63 359 400 | 63 779 900 | 62 721 100<br>63 831 161 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 30 177 500 | 30 027 600 | 29 186 500<br>32 131 982 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 307 900 | 307 900 | 307 900<br>329 276 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>39 559 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 126 200 | 145 700 | 126 200<br>604 433 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 22 551 600 | 22 496 900 | 21 562 200<br>17 892 178 |
| **Gesamtausgaben** | | 116 522 600 | 116 758 000 | 113 903 900<br>114 828 593 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -61 570 800 | -61 776 900 | -49 716 100<br>-59 914 702 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Ordentliche Gerichte

## A. Vorbemerkungen

Die Ordentliche Gerichtsbarkeit gliedert sich in das Oberlandesgericht Frankfurt am Main, die Landgerichte Darmstadt, Frankfurt am Main, Fulda, Gießen, Hanau, Kassel, Limburg a.d. Lahn, Marburg und Wiesbaden sowie 41 Amtsgerichte.

Das Oberlandesgericht Frankfurt am Main ist eine Landesmittelbehörde im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa, die Land- und Amtsgerichte sind untere Landesbehörden.

Zu den Aufgaben der Ordentlichen Gerichtsbarkeit gehören alle bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, Straf- und Bußgeldsachen, für die nicht entweder die Zuständigkeit von Verwaltungsbehörden oder Verwaltungsgerichten begründet ist oder auf Grund von Vorschriften des Bundesrechts besondere Gerichte bestellt oder zugelassen sind (vgl. § 13 GVG), ferner diejenigen Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit und sonstigen Angelegenheiten, welche durch gesetzliche Vorschriften den ordentlichen Gerichten übertragen sind.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst sowie für sonstige Hilfeleistungen mit zusammen höchstens 2002 Arbeitsstunden je Woche sowie auch Vorlesekräfte ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Bei der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung ist in bestimmten Fällen eine Produktabgeltung ausgewiesen.

Die zwischenbehördlichen Leistungen Nr. 2, 3 und 6 sind gegenseitig deckungsfähig.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Zur Abbildung der Kosten und Erlöse im sog. Verfahrensbereich sind eigene Kostenträger (Verfahrenskostenträger) eingerichtet. Aufgrund der Sonderstellung des Verfahrensbereichs wird die Differenz zwischen Kosten und Erlösen in Form von Zuführungen und Abführungen an den Landeshaushalt ausgeglichen. Die in § 2 Haushaltsgesetz i.V.m. § 37 der Hessischen Landeshaushaltsordnung für Produkte geltenden Regelungen sind für Verfahrenskostenträger analog anzuwenden.

### Erfolgsplan

Die Verfahrenskosten gemäß Jahresergebnis Verfahrensbereich unterliegen nicht der Produktabgeltung. 50 von Hundert des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden (dies gilt nicht für das Jahresergebnis Verfahrensbereich). Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

## Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
## Ordentliche Gerichte

### W i r t s c h a f t s p l a n

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

# Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
# Ordentliche Gerichte

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Oberlandesgericht | 131,0 | 23.811,6 | 101,8 | 23.709,8 | – | 131,0 | 23.937,8 |
| 2 | | Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Landgerichte | 411,0 | 73.299,6 | 558,1 | 72.741,5 | – | 411,0 | 73.479,5 |
| 3 | | Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Amtsgerichte | 1.286,0 | 308.547,5 | 1.969,8 | 306.577,7 | – | 1.286,0 | 309.950,0 |
| 4 | | Justizverwaltungsangelegenheiten | 7.941,0 | 9.363,1 | 5.881,5 | 3.481,6 | – | 7.941,0 | 9.372,6 |
| | | **Summe Produkte** | | **415.021,8** | **8.511,2** | **406.510,6** | **–** | | **416.739,9** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen (extern) | 23,0 | 1.420,0 | 1.420,0 | – | – | 23,0 | 1.420,0 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **1.420,0** | **1.420,0** | **–** | **–** | | **1.420,0** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | 45,0 | 3.387,6 | 3.387,6 | – | – | 48,0 | 3.474,1 |
| 2 | | Gemeinsame Verwaltungsabteilung OLG/GStA | 12,0 | 530,2 | 528,3 | 1,9 | – | 12,0 | 536,4 |
| 3 | | Kommunikation und Information (gemeinsam) | 3.057,0 | 1.085,3 | 1.078,7 | 6,6 | – | 3.057,0 | 991,1 |
| 4 | | Interessenvertretung Ressort | – | 159,3 | 159,3 | – | – | – | 159,3 |
| 5 | | Rechtsreferendarausbildung | 1.650,0 | 27.370,3 | 27.377,8 | -7,5 | – | 1.650,0 | 27.371,0 |
| 6 | | Transport u. Sicherheit | 1.707,0 | 2.886,2 | 2.862,3 | 23,9 | – | 1.707,0 | 2.904,7 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **35.418,9** | **35.394,0** | **24,9** | **–** | | **35.436,6** |
| | | **Gesamtsumme** | | **451.860,7** | **45.325,2** | **406.535,5** | **–** | | **453.596,5** |

| Nr | neu / weg-gef. | Verfahrenskostenträger* | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Zu-/ Abführung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Verfahrenskosten | – | 249.520,7 | 314.545,7 | -65.025,0 | – | – | 245.920,7 |
| | | **Summe** | | **249.520,7** | **314.545,7** | **-65.025,0** | **–** | | **245.920,7** |

* Die Beträge in der folgenden Darstellung enthalten - im Gegensatz zum Bereich Produkte, Projekte, externe und zwischenbehördliche Leistungen - zusätzlich zu betriebsbedingten Kosten und Erlösen auch CO-neutrale Bestandteile.

# Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
# Ordentliche Gerichte

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 90,2 | 23.847,6 | – | 131,0 | 23.416,0 | 92,5 | 23.323,5 | – | 141,0 | 22.438,0 | – | 21.941,5 | -496,5 |
| 490,4 | 72.989,1 | – | 412,0 | 72.236,3 | 389,4 | 71.846,9 | – | 406,0 | 72.969,4 | – | 74.595,6 | 1.626,2 |
| 1.857,9 | 308.092,1 | – | 1.288,0 | 309.704,2 | 1.657,1 | 308.047,1 | – | 1.265,0 | 308.706,3 | – | 298.455,2 | -10.251,1 |
| 5.880,0 | 3.492,6 | – | 7.803,0 | 7.181,4 | 5.842,8 | 1.338,6 | – | 8.848,0 | 8.046,7 | 7.188,5 | 2.796,5 | 1.938,3 |
| **8.318,5** | **408.421,4** | **–** | | **412.537,9** | **7.981,8** | **404.556,1** | **–** | | **412.160,4** | **7.188,5** | **397.788,8** | **-7.183,1** |
| 1.420,0 | – | – | 26,9 | 1.664,7 | 1.664,7 | – | – | 24,0 | 1.273,3 | 1.226,0 | – | -47,3 |
| **1.420,0** | **–** | **–** | | **1.664,7** | **1.664,7** | **–** | **–** | | **1.273,3** | **1.226,0** | **–** | **-47,3** |
| 3.474,1 | – | – | 51,2 | 3.474,6 | 3.474,6 | – | – | 57,0 | 3.896,5 | 3.757,3 | – | -139,2 |
| 532,1 | 4,3 | – | 12,0 | 378,7 | 350,3 | 28,4 | – | 12,0 | 349,5 | 405,6 | 8,4 | 64,5 |
| 985,0 | 6,1 | – | 2.899,0 | 924,7 | 832,7 | 92,0 | – | 2.934,0 | 909,9 | 822,3 | 66,0 | -21,6 |
| 159,3 | – | – | – | 148,5 | 148,5 | – | – | – | 171,8 | 171,1 | – | -0,7 |
| 27.366,6 | 4,4 | – | 1.715,0 | 27.992,4 | 27.784,9 | 207,5 | – | 1.663,0 | 26.109,2 | 29.277,4 | 504,3 | 3.672,5 |
| 2.882,0 | 22,7 | – | 1.669,0 | 2.582,4 | 2.448,2 | 134,2 | – | 1.674,0 | 2.369,8 | 2.375,9 | 40,6 | 46,7 |
| **35.399,1** | **37,5** | **–** | | **35.501,3** | **35.039,2** | **462,1** | **–** | | **33.806,7** | **36.809,6** | **619,3** | **3.622,2** |
| **45.137,6** | **408.458,9** | **–** | | **449.703,9** | **44.685,7** | **405.018,2** | **–** | | **447.240,4** | **45.224,1** | **398.408,1** | **-3.608,2** |

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* | Menge | Gesamt-kosten* | Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* | Menge | Gesamt-kosten* | Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* |
| 314.545,7 | -68.625,0 | – | – | 244.991,1 | 324.716,1 | -79.725,0 | – | – | 237.921,0 | 303.078,4 | -65.157,4 | – |
| **314.545,7** | **-68.625,0** | **–** | | **244.991,1** | **324.716,1** | **-79.725,0** | **–** | | **237.921,0** | **303.078,4** | **-65.157,4** | **–** |

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**
**Ordentliche Gerichte**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :**
**Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Oberlandesgericht**

**IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung**

### 1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung beim Oberlandesgericht Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gewaltenteilungsprinzip (Art. 20 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz)
- Rechts(schutz)gewährungsanspruch (Art. 19 Abs. 4, 20 Abs. 3 Grundgesetz)
- Unabhängigkeit der Richter (Art. 97 Abs. 1 Grundgesetz, § 1 GVG)
- Unabhängigkeit der Rechtspfleger (§ 9 RPflG)
- Gerichtsverfassungsgesetz
- Verfahrensordnungen

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das die Rechtsprechung betreffende Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter sowie der Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger beim Oberlandesgericht Frankfurt am Main.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Personalkosten Richter und Rechtspfleger
- Sachkosten Richter und Rechtspfleger
- Vorgangsbearbeitung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

### 5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)
- Rechtsprechende Gewalt

## Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
## Ordentliche Gerichte

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Richterinnen und Richter, Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main | AKA | 130,50 | 130,50 | 130,50 | 141,00 | 140,95 | 138,92 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren | | | | | | | |
| Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale nach Stellenplan | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 107,22 | 107,18 | 108,95 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 97,79 | 99,48 | 97,86 |

**Erläuterung von Kennzahlen**

AKA = Arbeitskraftanteil
Berechnung:
Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan
Ist = Anzahl tatsächlicher Arbeitskraftanteile

**7. Kostenzusammensetzung**

Das Produkt umfasst Sach- und Personalkosten, soweit sie zur Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen durch die Justiz- und Gerichtsverwaltung erforderlich sind. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produkte.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 18.758.800 | 18.881.000 | 18.505.800 | 15.349.263 |
| Sachkosten | 5.052.800 | 5.056.800 | 4.826.200 | 3.211.992 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 84.000 | 89.054 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 3.787.686 |
| **Gesamtkosten** | **23.811.600** | **23.937.800** | **23.416.000** | **22.437.995** |
| Erlöse | 101.800 | 90.200 | 92.500 | – |
| Produktabgeltung | 23.709.800 | 23.847.600 | 23.323.500 | 21.941.523 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-496.472** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**
**Ordentliche Gerichte**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2 :**
**Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Landgerichte**

**IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung**

**1. Erbringer**

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Oberlandesgerichtes Frankfurt am Main sowie der hessischen Landgerichte.

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Gewaltenteilungsprinzip (Art. 20 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz)
- Rechts(schutz)gewährungsanspruch (Art. 19 Abs. 4, 20 Abs. 3 Grundgesetz)
- Unabhängigkeit der Richter (Art 97 Abs. 1 Grundgesetz, § 1 GVG)
- Unabhängigkeit der Rechtspfleger (§ 9 RPflG)
- Gerichtsverfassungsgesetz
- Verfahrensordnungen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das die Rechtsprechung betreffende Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter sowie der Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger bei den hessischen Landgerichten.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Personalkosten Richter
- Personalkosten Rechtspfleger
- Sachkosten Richter
- Sachkosten Rechtspfleger
- Vorgangsbearbeitung
- Bewährungshilfe Richter

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

**5. Empfänger**

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)
- Rechtsprechende Gewalt

## Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
## Ordentliche Gerichte

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Richterinnen und Richter, Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger an den hessischen Landgerichten | AKA | 410,50 | 410,50 | 411,50 | 405,95 | 408,62 | 412,41 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren | | | | | | | |
| Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale nach Stellenplan | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 99,62 | 100,03 | 102,20 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 102,23 | 98,57 | 97,81 |

**Erläuterung von Kennzahlen**

AKA = Arbeitskraftanteil
Berechnung:
Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan
Ist = Anzahl tatsächlicher Arbeitskraftanteile

**7. Kostenzusammensetzung**

Das Produkt umfasst Sach- und Personalkosten, soweit sie zur Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen durch die Justiz- und Gerichtsverwaltung erforderlich sind. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produkte.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 56.458.900 | 56.670.000 | 56.117.500 | 47.037.282 |
| Sachkosten | 16.840.700 | 16.809.500 | 15.632.000 | 10.842.154 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 486.800 | 384.005 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 14.705.927 |
| **Gesamtkosten** | **73.299.600** | **73.479.500** | **72.236.300** | **72.969.368** |
| Erlöse | 558.100 | 490.400 | 389.400 | – |
| Produktabgeltung | 72.741.500 | 72.989.100 | 71.846.900 | 74.595.617 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.626.249** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**
**Ordentliche Gerichte**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3 :**
**Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Amtsgerichte**

**IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung**

**1. Erbringer**

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main, der hessischen Land- und Amtsgerichte nebst zugehörigen Zweigstellen.

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Gewaltenteilungsprinzip (Art. 20 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz)
- Rechts(schutz)gewährungsanspruch (Art. 19 Abs. 4, 20 Abs. 3 Grundgesetz)
- Unabhängigkeit der Richter (Art. 97 Abs. 1 Grundgesetz, § 1 GVG)
- Unabhängigkeit der Rechtspfleger (§ 9 RPflG)
- Gerichtsverfassungsgesetz
- Verfahrensordnungen
- Hessisches Justizkostengesetz (HJKG), Rechtshilfeordnung für Zivilsachen (ZRHO)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das die Rechtsprechung betreffende Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter sowie der Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger bei den hessischen Amtsgerichten und deren Zweigstellen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Personalkosten Richter
- Personalkosten Rechtspfleger
- Sachkosten Richter
- Sachkosten Rechtspfleger
- Vorgangsbearbeitung
- Bewährungshilfe Richter
- Vollstreckungsleistungen GVZ

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

**5. Empfänger**

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)
- Rechtsprechende Gewalt

## Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
## Ordentliche Gerichte

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Richterinnen und Richter, Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger an den hessischen Amtsgerichten | AKA | 1.286,00 | 1.286,00 | 1.288,00 | 1.264,89 | 1.257,89 | 1.258,72 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren | | | | | | | |
| Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale nach Stellenplan | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 96,78 | 96,17 | 96,23 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 96,68 | 98,44 | 97,95 |

**Erläuterung von Kennzahlen**

AKA = Arbeitskraftanteil
Berechnung:
Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan
Ist = Anzahl tatsächlicher Arbeitskraftanteile

**7. Kostenzusammensetzung**

Das Produkt umfasst Sach- und Personalkosten, soweit sie zur Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen durch die Justiz- und Gerichtsverwaltung erforderlich sind. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produkte.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 240.325.000 | 241.759.500 | 243.389.000 | 183.766.383 |
| Sachkosten | 68.222.500 | 68.190.500 | 64.803.100 | 41.319.977 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.512.100 | 1.169.750 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 82.450.144 |
| **Gesamtkosten** | **308.547.500** | **309.950.000** | **309.704.200** | **308.706.254** |
| Erlöse | 1.969.800 | 1.857.900 | 1.657.100 | – |
| Produktabgeltung | 306.577.700 | 308.092.100 | 308.047.100 | 298.455.153 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-10.251.101** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**
**Ordentliche Gerichte**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4 :**
**Justizverwaltungsangelegenheiten**

**IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung**

**1. Erbringer**

Justizverwaltung bei dem Oberlandesgericht Frankfurt am Main sowie den hessischen Land- und Amtsgerichten nebst zugehörigen Zweigstellen.

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Hessisches Justizkostengesetz (HJKG)
- Rechtshilfeordnung für Zivilsachen (ZRHO)
- Hinterlegungsordnung (HinterlO)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das Produkt ist die Summe der Leistungen der Justizverwaltung an Dritte, soweit die Zuständigkeit der unter 1. genannten Gerichte begründet ist und sie nicht der Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen dienen (z.B. Apostillen, Legalisationen, richterliche Notarprüfungen, Hinterlegungen und Kirchenaustritte).

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Justizverwaltungsangelegenheiten OLG
- Justizverwaltungsangelegenheiten LG
- Justizverwaltungsangelegenheiten AG
- Einsicht elektronisches Handelsregister (EHR) / elektronisches Grundbuch (EGB) OLG
- Befreiungs- und Anerkennungsverfahren OLG

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

**5. Empfänger**

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)

## Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
## Ordentliche Gerichte

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Personentage für die Erfüllung der Justizverwaltungsangelegenheiten | Personentage | 7.940,92 | 7.940,92 | 7.802,90 | 8.848,36 | - | - |
| Anzahl Stunden für die Erfüllung der Justizverwaltungsangelegenheiten | Stunden | - | - | - | - | 71.766,00 | 72.088,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Effektive Justizverwaltung sicherstellen | | | | | | | |
| Erledigungseffektivität | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 94,93 | 102,64 | 95,56 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 124,09 | 150,39 | 113,90 |

**Erläuterung von Kennzahlen**

Bei der Kennzahl Erledigungseffektivität werden schwerpunktmäßig die Hinterlegungssachen bei den Amtsgerichten, die Notarprüfungen bei den Landgerichten und die Ausländerehesachen bei dem Oberlandesgericht Frankfurt am Main betrachtet.
Bei einer Erledigungseffektivität > 100 werden im Betrachtungszeitraum mehr Verfahren erledigt als neu hinzukommen, d.h. der zu Beginn des Betrachtungszeitraumes offene Bestand wird abgebaut.

**7. Kostenzusammensetzung**

Das Produkt umfasst Sach- und Personalkosten, soweit sie zur Erfüllung der Justizverwaltungsangelegenheiten erforderlich sind. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produkte.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.850.200 | 4.895.600 | 4.959.000 | 3.001.261 |
| Sachkosten | 4.512.900 | 4.477.000 | 2.184.700 | 1.889.016 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 37.700 | 37.179 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 3.119.261 |
| **Gesamtkosten** | **9.363.100** | **9.372.600** | **7.181.400** | **8.046.717** |
| Erlöse | 5.881.500 | 5.880.000 | 5.842.800 | 7.188.487 |
| Produktabgeltung | 3.481.600 | 3.492.600 | 1.338.600 | 2.796.535 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.938.305** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**
**Ordentliche Gerichte**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:**
**Abordnungen (extern)**

**1. Erbringer**

Dienststellen des Buchungskreises

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Abordnungserlasse und -verfügungen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**

Abordnung an Dienststellen außerhalb der Landesverwaltung

**3.2 Fachleistung zur externen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

**5. Empfänger**

Dienststellen außerhalb der Landesverwaltung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | VZÄ | 23,00 | 23,00 | 26,85 | 23,83 | 26,58 | 26,92 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**
**Ordentliche Gerichte**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**

Dienststellen des Buchungskreises

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Abordnungserlasse und -verfügungen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Abordnung an Dienststellen innerhalb der Landesverwaltung

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

**5. Empfänger**

Dienststellen innerhalb der Landesverwaltung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | VZÄ | 45,29 | 48,47 | 51,15 | 57,22 | 58,30 | 62,33 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
## Ordentliche Gerichte

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.387.600 | 3.474.100 | 3.474.600 | 3.896.526 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **3.387.600** | **3.474.100** | **3.474.600** | **3.896.526** |
| Erlöse | 3.387.600 | 3.474.100 | 3.474.600 | 3.757.308 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-139.218** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
## Ordentliche Gerichte

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Gemeinsame Verwaltungsabteilung OLG/GStA**

### 1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Runderlass des Großhessischen Staatsministeriums über Einzelfragen der Justizverwaltung vom 12.07.1946

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Gemeinsame Verwaltungsabteilung des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main und der Generalstaatsanwaltschaft (Finanzwesen und Personalwesen)

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

### 5. Empfänger

Staatsanwaltschaften

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Arbeitszeitanteile gesamt | Stück | 12,00 | 12,00 | 12,00 | 12,00 | 12,00 | 12,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
## Ordentliche Gerichte

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 419.300 | 425.300 | 299.200 | 248.929 |
| Sachkosten | 110.900 | 111.100 | 78.000 | 40.502 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.500 | 1.841 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 58.198 |
| **Gesamtkosten** | **530.200** | **536.400** | **378.700** | **349.470** |
| Erlöse | 528.300 | 532.100 | 350.300 | 405.567 |
| Produktabgeltung | 1.900 | 4.300 | 28.400 | 8.363 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **64.460** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**
**Ordentliche Gerichte**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Kommunikation und Information (gemeinsam)**

### 1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main sowie der hessischen Land- und Amtsgerichte nebst zugehörigen Zweigstellen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vereinbarung der beteiligten Dienststellen über die Nutzung von Synergieeffekten

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Gemeinsame Poststellen und Telefonzentralen

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

### 5. Empfänger

Staatsanwaltschaften, Arbeitsgerichtsbarkeit, Verwaltungsgerichtsbarkeit, Sozialgerichtsbarkeit, Justizvollzug, Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Telefonanschlüsse (gemeinsam) | Stück | 3.057,00 | 3.057,00 | 2.899,00 | 2.934,00 | 2.268,00 | 2.208,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Erläuterung von Kennzahlen**

Die Stückzahlen 2013/2014 resultieren aus einer höheren Anzahl von Telefonanschlüssen aufgrund des Umzugs der Staatsanwaltschaft Darmstadt in ein neues Gebäude.

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**
**Ordentliche Gerichte**

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 661.400 | 603.000 | 613.900 | 476.405 |
| Sachkosten | 423.900 | 388.100 | 281.000 | 201.393 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 29.800 | 31.782 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 200.298 |
| **Gesamtkosten** | **1.085.300** | **991.100** | **924.700** | **909.878** |
| Erlöse | 1.078.700 | 985.000 | 832.700 | 822.253 |
| Produktabgeltung | 6.600 | 6.100 | 92.000 | 65.992 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-21.633** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**
**Ordentliche Gerichte**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4:**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Dienststellen des Buchungskreises

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Regelungen des Personalvertretungsrechts

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Ermöglichung der Hauptpersonalratstätigkeit

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient der Zielerreichung des Empfängers

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Keine | | - | - | - | - | - | - | - |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| | Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

## Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
## Ordentliche Gerichte

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 158.600 | 158.600 | 147.100 | 171.084 |
| Sachkosten | 700 | 700 | 1.400 | 692 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **159.300** | **159.300** | **148.500** | **171.776** |
| Erlöse | 159.300 | 159.300 | 148.500 | 171.096 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-680** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**
**Ordentliche Gerichte**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 5:**
**Rechtsreferendarausbildung**

### 1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Ausbildungsvorschriften
(DRiG, GVG, JAG, JAO, Ausbildungspläne)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Ausbildung von Rechtsreferendaren

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Rechtsreferendare | Personen | 1.650,00 | 1.650,00 | 1.715,00 | | - | - |
| Anzahl Rechtsreferendare (Plätze) | Plätze | - | - | - | 1.663,00 | 1.782,00 | 2.074,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

Seit dem Jahr 2012 ist die Zählgröße aus Gründen der Vereinheitlichung auf die "Anzahl Rechtsreferendare" umgestellt worden.

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**
**Ordentliche Gerichte**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 26.357.600 | 26.358.000 | 26.876.000 | 20.728.540 |
| Sachkosten | 1.012.700 | 1.013.000 | 1.107.200 | 462.959 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 9.200 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 4.917.679 |
| **Gesamtkosten** | **27.370.300** | **27.371.000** | **27.992.400** | **26.109.178** |
| Erlöse | 27.377.800 | 27.366.600 | 27.784.900 | 29.277.432 |
| Produktabgeltung | -7.500 | 4.400 | 207.500 | 504.250 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **3.672.504** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
## Ordentliche Gerichte

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 6:**
**Transport und Sicherheit**

### 1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main sowie der hessischen Land- und Amtsgerichte nebst zugehörigen Zweigstellen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vereinbarung der beteiligten Dienstellen über die Nutzung von Synergieeffekten

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Gemeinsame Pfortendienste, Aktentransporte

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

### 5. Empfänger

Staatsanwaltschaften, Arbeitsgerichtsbarkeit, Sozialgerichtsbarkeit, Verwaltungsgerichtsbarkeit, Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen | Personen | 1.707,00 | 1.707,00 | 1.669,00 | 1.674,00 | 1.472,00 | 1.547,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**
**Ordentliche Gerichte**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.134.900 | 2.152.300 | 1.929.000 | 1.417.695 |
| Sachkosten | 751.300 | 752.400 | 630.000 | 415.779 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 23.400 | 22.177 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 514.120 |
| **Gesamtkosten** | **2.886.200** | **2.904.700** | **2.582.400** | **2.369.771** |
| Erlöse | 2.862.300 | 2.882.000 | 2.448.200 | 2.375.852 |
| Produktabgeltung | 23.900 | 22.700 | 134.200 | 40.649 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **46.730** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
# Ordentliche Gerichte

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **36.898.700** | **36.820.000** | **36.473.000** | **39.679.666** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 31.960.800 | 31.882.100 | 31.535.100 | 33.052.202 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 4.937.900 | 4.937.900 | 4.937.900 | 6.627.464 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **406.535.500** | **408.458.900** | **405.018.200** | **398.408.092** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **1.877.600** | **1.615.200** | **1.602.600** | **4.721.190** |
| | | **Betriebsertrag** | **445.311.800** | **446.894.100** | **443.093.800** | **442.808.948** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **3.338.700** | **3.338.600** | **3.410.400** | **4.451.929** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 3.500 | 3.500 | 4.600 | 3.495 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 53.900 | 53.900 | 62.400 | 62.791 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 2.635.700 | 2.635.700 | 2.636.500 | 2.651.442 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 638.600 | 638.500 | 687.600 | 1.712.113 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 7.000 | 7.000 | 19.300 | 22.088 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **354.932.300** | **356.797.300** | **357.975.800** | **356.330.453** |
| | 620-629 | Entgelte | 90.000.600 | 90.612.800 | 91.539.900 | 92.883.063 |
| | 630-639 | Bezüge | 179.730.400 | 180.800.500 | 180.589.600 | 178.574.354 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 85.201.300 | 85.384.000 | 85.846.300 | 84.873.036 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **1.798.900** | **1.917.000** | **2.184.500** | **2.568.001** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **88.359.600** | **88.230.600** | **85.402.000** | **85.166.283** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 4.197.600 | 4.097.500 | 3.866.900 | 4.805.254 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 82.276.700 | 82.234.200 | 79.492.500 | 77.619.934 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 1.858.100 | 1.871.700 | 1.960.200 | 2.375.216 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 20.200 | 20.200 | 74.600 | 358.321 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 7.000 | 7.000 | 7.800 | 7.558 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **448.429.500** | **450.283.500** | **448.972.700** | **448.516.666** |
| | | **Eigenergebnis** | **-3.117.700** | **-3.389.400** | **-5.878.900** | **-5.707.718** |

## Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
## Ordentliche Gerichte

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 6.548.800 | 6.702.300 | 6.610.200 | 5.760.768 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 6.548.800 | 6.702.300 | 6.610.200 | 5.760.768 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 107.500 | 88.000 | 41.500 | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 107.500 | 88.000 | 41.500 | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 6.441.300 | 6.614.300 | 6.568.700 | 5.760.768 |
| | | Verwaltungsergebnis | 3.323.600 | 3.224.900 | 689.800 | 53.050 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 13.873 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 13.873 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 3.323.600 | 3.224.900 | 689.800 | 1.362.851 |
| | | Finanzaufwand | 3.323.600 | 3.224.900 | 689.800 | 1.362.851 |
| | | Finanzergebnis | -3.323.600 | -3.224.900 | -689.800 | -1.348.978 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | -1.295.928 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | 1.132.600 | – | 169.082 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | 1.132.600 | – | 169.082 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 5.780 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 5.780 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | 1.132.600 | – | 163.302 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | 1.132.600 | – | 163.302 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | 1.132.600 | – | -1.132.626 |

## Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
## Ordentliche Gerichte

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 22 | 510, 514, 530 | Verfahrenserträge | 314.545.700 | 314.545.700 | 324.716.100 | 303.051.659 |
| | | Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich | 314.545.700 | 314.545.700 | 324.716.100 | 303.051.659 |
| 23 | 617 | Verfahrensaufwendungen | 227.475.000 | 223.875.000 | 220.275.000 | 215.949.525 |
| | | Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich | 227.475.000 | 223.875.000 | 220.275.000 | 215.949.525 |
| | | Ergebnis Verfahrensbereich | 87.070.700 | 90.670.700 | 104.441.100 | 87.102.134 |
| 24 | 539, 592 | Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich | – | – | – | 26.703 |
| | | Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich | – | – | – | 26.703 |
| 25 | 668 | Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich | 22.045.700 | 22.045.700 | 24.716.100 | 21.971.417 |
| | | Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich | 22.045.700 | 22.045.700 | 24.716.100 | 21.971.417 |
| | | Außerordentliches Ergebnis Verfahrensbereich | -22.045.700 | -22.045.700 | -24.716.100 | -21.944.714 |
| 26 | 595, 790 | Ertrag/Aufwand Ausgleich Verfahrensbereich | -65.025.000 | -68.625.000 | -79.725.000 | -65.157.420 |
| | | Ergebnisausgleich Verfahrensbereich | -65.025.000 | -68.625.000 | -79.725.000 | -65.157.420 |
| | | Jahresergebnis Verfahrensbereich | – | – | – | – |

## Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
## Ordentliche Gerichte

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

**Entgelte zentraler Dienstleister**

| . | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 7.200 | 7.200 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 55.698.400 | 55.629.300 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 2.677.500 | 2.677.500 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 1.293.600 | 1.293.600 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für das Haushaltsjahr 2013 sind neutrale Erträge i. H. v. 1.132.600 Euro eingeplant. Erläuterungen hierzu können der Position 17 entnommen werden.
Für das Haushaltsjahr 2014 sind keine neutralen Aufwendungen / Erträge eingeplant.

| Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten**: | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 61.432.300 | 61.432.300 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -721.100 | -1.009.400 |
| Sonstige Rückstellungen | 6.857.600 | 6.666.800 |

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

| | | |
|---|---|---|
| Zu Pos. 1: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Erträge aus zwischenbehördlicher Leistungsverrechnung (Justiz) | 33.728.000 | 33.649.300 |
| Zu Pos. 4: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Erträge aus vereinnahmten Hinterlegungen | 900.000 | 900.000 |
| Zu Pos. 5: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Büromaterial | 1.112.200 | 1.112.200 |
| Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial | 837.100 | 837.100 |
| Formulare und Vordrucke | 413.200 | 413.200 |
| Berufsbekleidung/ Schutzmittel | 139.000 | 139.000 |
| Zu Pos. 8: | | |
| Zu VKR 650-659: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Aufwendungen für Ausbildung Studienzentrum Rotenburg | 3.289.500 | 3.183.500 |
| Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung | 653.100 | 659.000 |
| Aufwendungen für Fahrtkosten, Umzüge | 232.100 | 232.100 |
| Zu VKR 670-679: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Mieten und Mietnebenkosten, Leasing | 56.260.200 | 56.191.100 |
| IT-Stelle der hessischen Justiz | 19.674.700 | 19.701.100 |
| Gebäudebewachung | 1.390.500 | 1.390.500 |
| Zu VKR 680-689: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |

| | | |
|---|---|---|
| Fachzeitschriften, Literatur | 660.400 | 660.400 |
| Aufwendungen für Telefon und Telefax | 522.500 | 522.500 |
| Fahrt- und sonstige Reisekosten | 423.100 | 423.100 |
| Datenfernübertragung | 144.400 | 144.400 |

Weiter sind Aufwendungen in Höhe von 7.600 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.
Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen.
Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.

Zu VKR 690-699:
Hierunter fallen auch Entschädigungsleistungen infolge überlanger Gerichtsverfahren.

Zu Pos. 9:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. Arbeitsförderungsgesetzes | 960.200 | 960.200 |
| Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Bundesbehörden | 1.420.000 | 1.420.000 |
| Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Landesbehörden | 3.298.000 | 3.384.500 |

Zu Pos. 11:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Ausbildung der Gerichtsvollzieher im Ausbildungszentrum Monschau | 107.500 | 88.000 |

Zu Pos. 16:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Aufzinsung von Rückstellungen | 683.600 | 614.900 |
| Hinterlegungszinsen | 150.000 | 150.000 |
| Zuführung zu Rückstellungen für Hinterlegungszinsen | 2.460.000 | 2.490.000 |

Zu Pos. 17:
Es handelt sich um einen Verlustausleich 2011 in Zusammenhang mit nicht planbaren Personalaufwendungen, bedingt durch die Bildung von Lebensaltersstufenrückstellungen sowie der Besoldungs- und Tariferhöhung.

## 3. Jahresergebnis Verfahrensbereich

| | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|

Im Jahresergebnis Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen gesondert dargestellt. Aufgrund der Sonderstellung (richterliche Unabhängigkeit) wird hier die Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen durch einen Zuführungs- oder Abführungsbetrag an den Landeshaushalt ausgeglichen.

Zu Pos. 22:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Erträge aus Gerichtsverfahren | 258.826.800 | 258.826.800 |
| Erträge aus der Gerichtsvollzieherabrechnung | 24.680.300 | 24.680.300 |
| Erträge aus dem gerichtlichen Mahnverfahren | 18.345.400 | 17.742.300 |

Zu Pos. 23:
Hierin sind enthalten:

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**
**Ordentliche Gerichte**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

| | | |
|---|---|---|
| Aufwand Berufsbetreuer Honorare | 48.195.500 | 47.349.200 |
| Aufwand Sachverständige | 39.251.100 | 38.561.800 |
| Aufwand Prozesskostenhilfe | 31.300.300 | 30.750.700 |

Zu Pos. 25:
Diese Position beinhaltet Abschreibungen auf Forderungen aus dem Verfahrensbereich.

# Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
# Ordentliche Gerichte

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **5.788** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | 5.788 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **40.182** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 40.182 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **1.418.900** | **1.535.000** | **1.536.500** | **1.617.389** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 1.418.900 | 1.535.000 | 1.536.500 | 1.617.389 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **1.418.900** | **1.535.000** | **1.536.500** | **1.663.359** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 1.418.900 | 1.535.000 | 1.536.500 | 1.663.359 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 599 | Rücklagenminderung zur Investitionsförderung | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **1.418.900** | **1.535.000** | **1.536.500** | **1.663.359** |

## Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
## Ordentliche Gerichte

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 070 - 089, 090, 095:
*Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau*

In dieser Position sind Investitionen für Büro- und Geschäftsausstattung enthalten.

| | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| Büroausstattung und sonst. Geschäftsausstattung (GWG) | 1.418.900 | 1.535.000 |

## Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410
## Ordentliche Gerichte

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 406.535.500 | 408.458.900 | 405.018.200 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 1.418.900 | 1.535.000 | 1.536.500 |
| – Abschreibungen | 1.798.900 | 1.917.000 | 2.184.500 |
| + Auflösung von Rückstellung | 721.200 | 1.009.500 | – |
| – Zuführung zu Rückstellungen | 6.857.500 | 6.666.800 | 7.696.200 |
| – Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| – Inanspruchnahme kamerale Rücklage | – | – | – |
| – Abführung an den Landeshaushalt (Verfahrensbereich) | 65.025.000 | 68.625.000 | 79.725.000 |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 334.994.200 | 333.794.600 | 316.949.000 |

**Kapitel 05 04**
**Ordentliche Gerichte**

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 05 04 Ordentliche Gerichte

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 412, 529, 536 und 681 sowie Titel 459 nur, soweit die Sachkonten der Entschädigung der Vollstreckungsbeamten betroffen sind, gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 7 und 8. Die Titel 412, 459, 536 und 681 sowie die Titel der Hauptgruppe 7 und 8 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme der Titel 111 und 112.
3. Zu Titel 111 und 112: Im Strafverfahren eingezogene Gegenstände dürfen, wenn ihre Veräußerung aus Gründen der öffentlichen Sicherheit nicht tunlich ist, unentgeltilich an andere Dienststellen abgegeben werden. Vergleiche auch Vermerk zu den Titeln 412, 459, 536 und 681.
4. Zu Titel 412, 459, 536 und 681: Die Ausgabeermächtigungen dieser Titel erhöhen sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112.
5. Zu Titel 422: Aus dem Ansatz können die laufenden monatlichen Zuwendungen an bis zu 30 Rechtsreferendare, die Nicht-EU-Ausländer sind und ihren juristischen Vorbereitungsdienst im Land Hessen ableisten, bis zur Höhe des Unterhaltszuschusses für deutsche Rechtsreferendare geleistet werden.
6. Zu Titel 681: Hieraus können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 051 | Gebühren, sonstige Entgelte | 295 000 000 | 295 000 000 | 300 000 000<br>284 148 731 |
| 112 | 051 | Geldstrafen und Geldbußen | 2 500 000 | 2 500 000 | 5 000 000<br>2 347 303 |
| 119 | 051 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 1 777 000 | 1 521 100 | 931 400<br>2 736 487 |
| | | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 | 051 | Mieten und Pachten | 32 000 | 32 000 | 24 900<br>37 076 |
| 132 | 051 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 051 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 1 420 000 | 1 420 000 | 1 664 700<br>1 120 992 |
| 235 | 051 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 960 200 | 960 200 | 1 270 300<br>575 148 |
| 261 | 051 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | 89 800 | 89 800 | 131 800<br>265 944 |
| 281 | 051 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>68 042 |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 781 000 | 848 000 | 784 800<br>1 492 801 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 35 258 600 | 35 266 400 | 34 877 900<br>36 694 430 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 05 04 | 337 818 600 | 337 637 500 | 344 685 800<br>329 486 959 |

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 | 051 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | 1 184 400 | 1 184 400 | 1 184 400<br>1 197 144 |
| 422 | 051 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 176 305 900 | 177 434 700 | 173 951 300<br>175 318 452 |
| 427 | 051 Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 680 800 | 680 800 | 719 400<br>6 525 022 |
| 428 | 051 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 112 397 300 | 113 568 300 | 112 989 900<br>108 226 387 |
| 429 | 051 Nicht aufteilbare Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 443 | 051 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 23 600 | 23 600 | 41 400<br>24 275 |
| 453 | 051 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 232 100 | 232 100 | 218 400<br>242 970 |
| 459 | 051 Sonstige personalbezogene Ausgaben | 18 815 600 | 18 815 600 | 18 815 600<br>17 776 202 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 | 051 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 5 126 800 | 5 165 900 | 5 241 400<br>5 670 758 |
| 514 | 051 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 231 000 | 231 000 | 271 200<br>116 162 |
| 517 | 051 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 29 500 | 29 500 | 36 600<br>34 466 |
| 518 | 051 Mieten und Pachten | 56 260 200 | 56 191 100 | 54 871 500<br>59 803 639 |
| 519 | 051 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 29 000 | 29 000 | 134 800<br>26 214 |
| 525 | 051 Aus- und Fortbildung | 658 600 | 678 100 | 618 000<br>611 752 |
| 526 | 051 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 71 700 | 71 700 | 103 700<br>61 536 |
| 527 | 051 Dienstreisen | 423 100 | 423 100 | 438 400<br>498 057 |
| 529 | 051 Verfügungsmittel | 7 600 | 7 600 | 7 600<br>6 848 |
| 531 | 051 Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | — | — | —<br>— |

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 533 | 051 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | 61 500 | 61 500 | 65 500<br>57 860 |
| 536 | 051 | Verfahrensauslagen | 205 000 000 | 201 400 000 | 197 800 000<br>194 375 688 |
| 537 | 051 | Beförderungskosten | 70 100 | 70 100 | 70 100<br>111 458 |
| 538 | 051 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 1 782 700 | 1 782 700 | 1 540 200<br>10 756 970 |
| 542 | 051 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>— |
| 544 | 051 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres | — | — | —<br>— |
| 546 | 051 | Vermischter Sachaufwand | 25 400 | 25 400 | 34 700<br>26 090 |
| | | **Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 575 | 830 | Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt | 150 000 | 150 000 | 150 000<br>433 783 |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 632 | 051 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 107 500 | 88 000 | 41 500<br>— |
| 681 | 051 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 2 475 000 | 2 475 000 | 2 475 000<br>2 674 382 |
| | | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 | 051 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>526 882 |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 | 051 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 | 051 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 769 400 | 846 400 | 769 400<br>3 074 177 |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2011 beträgt 223.271 EUR.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 62 585 000 | 62 537 000 | 63 207 000<br>62 908 400 |

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 27 309 000 | 27 229 500 | 25 837 800<br>8 467 779 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 05 04 | 672 812 800 | 671 432 100 | 661 634 800<br>659 553 364 |

## Abschluss Kapitel 05 04

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 299 309 000 | 299 053 100 | 305 956 300<br>289 269 599 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 2 470 000 | 2 470 000 | 3 066 800<br>2 030 127 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 36 039 600 | 36 114 400 | 35 662 700<br>38 187 232 |
| **Gesamteinnahmen** | | 337 818 600 | 337 637 500 | 344 685 800<br>329 486 959 |
| 4 | Personalausgaben | 309 639 700 | 311 939 500 | 307 920 400<br>309 310 454 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 269 777 200 | 266 166 700 | 261 233 700<br>272 157 503 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | 150 000 | 150 000 | 150 000<br>433 783 |
| 6 | Übertragungsausgaben | 2 582 500 | 2 563 000 | 2 516 500<br>2 674 382 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>526 882 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 769 400 | 846 400 | 769 400<br>3 074 177 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 89 894 000 | 89 766 500 | 89 044 800<br>71 376 179 |
| **Gesamtausgaben** | | 672 812 800 | 671 432 100 | 661 634 800<br>659 553 364 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -334 994 200 | -333 794 600 | -316 949 000<br>-330 066 404 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Vollzugsanstalten

## A. Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage für den Erwachsenenstrafvollzug ist das Hessische Gesetz über den Vollzug der Freiheitsstrafe und der Sicherungsverwahrung.

Für die Neuausrichtung der Sicherungsverwahrung wurden für die Interimszeit bis 31. Mai 2013 und für den weiteren Ausbau nach Inkrafttreten eines künftigen Sicherungsverwahrungsvollzugsgesetzes zusätzliche Personalstellen und Sachmittel zur Verfügung gestellt.

Rechtsgrundlagen für den Vollzug von Jugendstrafe sind das Hessische Jugendstrafvollzugsgesetz (HessJStVollzG) und die §§ 91 bzw. 90 Jugendgerichtsgesetz (JGG).

Rechtsgrundlagen für den Vollzug von Untersuchungshaft sind das Hessische Untersuchungshaftvollzugsgesetz und die Strafprozessordnung.

Die sich aus dem Inkrafttreten des Hessischen Strafvollzugsgesetzes und des Hessischen Untersuchungshaftvollzugsgesetzes ergebenden zusätzlichen Kosten sind in vier Raten (2010 bis 2013) veranschlagt.

Die Leitung des hessischen Justizvollzugs erfolgt unmittelbar durch das Hessische Ministerium der Justiz, für Integration und Europa.

Hessen verfügt über 16 selbstständige Justizvollzugsanstalten mit einer Belegungsfähigkeit von 5.463 Plätzen im Erwachsenenvollzug und 591 Plätzen im Jugendvollzug.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können zur Durchführung der schulischen und beruflichen Ausbildung sowie der sozialen Trainingsmaßnahmen mit zusammen höchstens 220 Arbeitsstunden je Woche und im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 394 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehrerlöse aus der Vermietung von Dienstwohnungen die veranschlagten Gesamtkosten.

Mehrerlöse aus der Veräußerung ausgesonderter Dienstfahrzeuge erhöhen nicht die veranschlagten Gesamtkosten.

Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehrerlöse von im Rahmen der Sicherungsverwahrung kooperierenden Ländern die veranschlagten Gesamtkosten. Mindererlöse vermindern nicht die veranschlagten Gesamtkosten.

### Erfolgsplan

50 v.H. des verbleibenden Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Erträge, die aus Spenden Außenstehender zugunsten der Gefangenen erzielt werden, sind ausschließlich für die Beschaffung von zusätzlichen Nahrungs- und Genussmitteln sowie für Aufwendungen für die Freizeitgestaltung der Gefangenen zu verwenden. Diese zweckgebundenen Erträge sind in eine zweckgebundene Rücklage einzustellen, sofern sie nicht zu Aufwendungen im jeweiligen Haushaltsjahr führen.

**Finanzplan**

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

# Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
# Vollzugsanstalten

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Erwachsenenvollzug | 1.993.995 | 206.216,9 | 13.031,0 | 193.185,9 | – | 1.993.995 | 205.378,4 |
| 2 | | Jugendvollzug | 215.715 | 35.496,1 | 1.089,9 | 34.406,2 | – | 215.715 | 35.540,7 |
| | | **Summe Produkte** | | **241.713,0** | **14.120,9** | **227.592,1** | **–** | | **240.919,1** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | 19 | 1.064,4 | 1.064,4 | – | – | 19 | 1.064,4 |
| 2 | | Interessenvertretung Ressort | – | 64,8 | 64,8 | – | – | – | 64,8 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **1.129,2** | **1.129,2** | **–** | **–** | | **1.129,2** |
| | | **Gesamtsumme** | | **242.842,2** | **15.250,1** | **227.592,1** | **–** | | **242.048,3** |

# Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
# Vollzugsanstalten

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 12.593,5 | 192.784,9 | – | 2.039.718 | 200.527,8 | 12.110,3 | 188.417,5 | – | 1.965.437 | 197.721,1 | 10.423,0 | 185.221,1 | -2.077,0 |
| 1.077,4 | 34.463,3 | – | 229.482 | 36.254,4 | 1.310,5 | 34.943,9 | – | 228.855 | 35.285,0 | 506,9 | 34.621,4 | -156,7 |
| **13.670,9** | **227.248,2** | **–** | | **236.782,2** | **13.420,8** | **223.361,4** | **–** | | **233.006,1** | **10.929,9** | **219.842,5** | **-2.233,7** |
| 1.064,4 | – | – | 4 | 210,3 | 210,3 | – | – | 8 | 417,2 | 434,9 | – | 17,7 |
| 64,8 | – | – | – | 64,4 | 64,4 | – | – | – | 51,5 | 84,0 | – | 32,5 |
| **1.129,2** | **–** | **–** | | **274,7** | **274,7** | **–** | **–** | | **468,7** | **518,9** | **–** | **50,2** |
| **14.800,1** | **227.248,2** | **–** | | **237.056,9** | **13.695,5** | **223.361,4** | **–** | | **233.474,8** | **11.448,8** | **219.842,5** | **-2.183,5** |

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450**
**Vollzugsanstalten**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Erwachsenenvollzug**

**IPR - Nr. 231 - Justizvollzug**

### 1. Erbringer

Die Justizvollzugsanstalten Butzbach, Darmstadt, Dieburg, Frankfurt/M. I, III und IV, Fulda, Gießen, Hünfeld, Kassel I und II, Limburg, Schwalmstadt und Weiterstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Gesetz über den Vollzug der Freiheitsstrafe und der Sicherungsverwahrung (HStVollzG), Strafprozessordnung (StPO), Hessisches Untersuchungshaftvollzugsgesetz (HUVollzG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt Erwachsenenvollzug umfasst die Behandlung und Betreuung, die Sicherheit und Ordnung sowie die Versorgung der Gefangenen und Sicherungsverwahrten.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Behandlung und Betreuung / Vollzugsplanung und -gestaltung
- Außenkontakte
- Arbeitsfindung
- Berufliche Aus- und Weiterbildung
- Arbeit in Unternehmerbetrieben
- Arbeit in Eigen- und Hilfsbetrieben
- Sport und Freizeit
- Schul- und Weiterbildung
- Verpflegung
- Unterbringung / Ausstattung
- Medizinische Versorgung
- Sicherheit und Ordnung
- Vollzugsverwaltung
- Gefangenentransport
- Versorgung
- Hygiene

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Konsequenten, auf Sicherheit und Resozialisierung ausgerichteten Justizvollzug gewährleisten.

### 5. Empfänger

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450**
**Vollzugsanstalten**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bereitgestellte Hafttage | Tage | 1.993.995,00 | 1.993.995,00 | 2.039.718,00 | 1.965.437,00 | 1.908.480,00 | 1.953.706,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Effektiven Erwachsenenstrafvollzug sicherstellen | | | | | | | |
| Entweichungen | Fälle | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4,00 | 2,00 | 2,00 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 98,95 | 101,15 | 96,84 |
| Kostenanteil für Behandlung und Betreuung | Prozent | 30,00 | 30,00 | 30,00 | 30,23 | 26,51 | 26,56 |
| Kostenanteil für Versorgung | Prozent | 30,00 | 30,00 | 30,00 | 28,28 | 32,06 | 31,17 |
| Kostenanteil für Sicherheit und Ordnung | Prozent | 40,00 | 40,00 | 40,00 | 41,49 | 41,43 | 42,27 |
| Belegungsquote | Prozent | 90,00 | 90,00 | 90,00 | 87,84 | 89,54 | 83,88 |

**Erläuterungen von Kennzahlen**

Die unter 6.1. ausgebrachte Menge "bereitgestellte Hafttage" errechnet sich aus der Summe der zur Verfügung stehenden Haftplätze und Plätzen in der Sicherungsverwahrung (Belegungsfähigkeit) multipliziert mit der Anzahl der Tage im Jahr.
Die sich aus dem Hessischen Strafvollzugsgesetz und dem Hessischen Untersuchungshaftvollzugsgesetz ergebenden Regelungen zur Unterbringung (Einzelunterbringung) der Gefangenen (§ 18 HStVollzG und § 10 HUVollzG) führen zu einer Reduzierung der Menge der bereitgestellten Hafttage. Insgesamt stehen in 2013/14 im Erwachsenenvollzug 110 Haftplätze weniger zur Verfügung als im Vorjahr.

Sämtliche Fachleistungen im Justizvollzug lassen sich den drei Bereichen Behandlung und Betreuung, Versorgung sowie Sicherheit und Ordnung zuordnen. Die drei Blöcke beinhalten Personal- und Sachkosten, Abschreibungen sowie Umlagekosten abzüglich der erzielten Erlöse. Unter 6.3.1 werden die Kostenanteile dieser drei Bestandteile an den Gesamtkosten (abzüglich der Erlöse) ausgewiesen.

## Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
## Vollzugsanstalten

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 126.219.500 | 125.549.200 | 124.735.000 | 96.319.297 |
| Sachkosten | 79.997.400 | 79.829.200 | 57.737.500 | 41.321.145 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 18.055.300 | 15.273.072 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 44.807.596 |
| **Gesamtkosten** | **206.216.900** | **205.378.400** | **200.527.800** | **197.721.110** |
| Erlöse | 13.031.000 | 12.593.500 | 12.110.300 | 10.423.029 |
| Produktabgeltung | 193.185.900 | 192.784.900 | 188.417.500 | 185.221.050 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-2.077.031** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450**
**Vollzugsanstalten**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Jugendvollzug**

**IPR - Nr. 231 - Justizvollzug**

**1. Erbringer**

Die Justizvollzugsanstalten Rockenberg, Wiesbaden, Frankfurt/Main III (Frauen)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Jugendstrafvollzugsgesetz (HJSVollzG), Jugendgerichtsgesetz (JGG), Strafprozessordnung (StPO), Hessisches Untersuchungshaftvollzugsgesetz (HUVollzG)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das Produkt Jugendvollzug umfasst die Behandlung und Betreuung, die Sicherheit und Ordnung sowie die Versorgung der Gefangenen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Behandlung und Betreuung / Vollzugsplanung und -gestaltung
- Außenkontakte
- Arbeitsfindung
- Berufliche Aus- und Weiterbildung
- Arbeit in Unternehmerbetrieben
- Arbeit in Eigen- und Hilfsbetrieben
- Sport und Freizeit
- Schul- und Weiterbildung
- Verpflegung
- Unterbringung / Ausstattung
- Medizinische Versorgung
- Sicherheit und Ordnung
- Vollzugsverwaltung
- Gefangenentransport
- Versorgung
- Hygiene

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Konsequenten, auf Sicherheit und Resozialisierung ausgerichteten Justizvollzug gewährleisten.

**5. Empfänger**

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|

## Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
## Vollzugsanstalten

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bereitgestellte Hafttage | Tag | 215.715,00 | 215.715,00 | 229.482,00 | 228.855,00 | 236.885,00 | 238.832,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Zu einem Leben in sozialer Verantwortung erziehen | | | | | | | |
| Entweichungen | Fälle | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Entwicklungsfortschritt | Prozent | > 80,00 | > 80,00 | > 80,00 | 95,49 | 86,91 | 81,48 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 99,56 | 99,42 | 98,57 |
| Kostenanteil für Behandlung und Betreuung | Prozent | 50,00 | 50,00 | 50,00 | 51,13 | 48,23 | 49,45 |
| Kostenanteil für Versorgung | Prozent | 20,00 | 20,00 | 20,00 | 16,10 | 19,60 | 17,69 |
| Kostenanteil für Sicherheit und Ordnung | Prozent | 30,00 | 30,00 | 30,00 | 32,77 | 32,17 | 32,85 |
| Belegungsquote | Prozent | 90,00 | 90,00 | 90,00 | 87,74 | 88,84 | 89,24 |

**Erläuterungen von Kennzahlen**

Die unter 6.1. ausgebrachte Menge "bereitgestellte Hafttage" errechnet sich aus der Summe der zur Verfügung stehenden Haftplätze (Belegungsfähigkeit) multipliziert mit der Anzahl der Tage im Jahr.
Die sich aus dem Hessischen Jugendstrafvollzugsgesetz und dem Hessischen Untersuchungshaftvollzugsgesetz ergebenden Regelungen zur Unterbringung der Gefangenen (§ 18 HessJStVollzG und § 10 HUVollzG) und die Schließung der JAA Friedberg führen zu einer Reduzierung der Menge der bereitgestellten Hafttage, die Eröffnung des Erweiterungsbaus in der JAA Gelnhausen zu einer Erhöhung. Insgesamt stehen ab 2013 im Jugendvollzug 36 Haftplätze weniger zur Verfügung als im Vorjahr.

Bei der Kennzahl "Entwicklungsfortschritt" unter 6.2. handelt es sich um eine Kennzahl, welche die Anzahl der entlassenen Strafgefangenen mit Entwicklungsfortschritt im Vergleich zum Eingangsstatus ins Verhältnis zur Gesamtzahl der entlassenen Strafgefangenen setzt. Der Anteil der Gefangenen mit Entwicklungsfortschritt sollte über 80% liegen.

Sämtliche Fachleistungen im Justizvollzug lassen sich den drei Bereichen Behandlung und Betreuung, Versorgung sowie Sicherheit und Ordnung zuordnen. Die drei Blöcke beinhalten Personal- und Sachkosten, Abschreibungen sowie Umlagekosten abzüglich der erzielten Erlöse. Unter 6.3.1 werden die Kostenanteile dieser drei Bestandteile an den Gesamtkosten (abzüglich der Erlöse) ausgewiesen.

## Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
## Vollzugsanstalten

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 24.217.800 | 24.287.600 | 24.456.400 | 20.470.373 |
| Sachkosten | 11.278.300 | 11.253.100 | 8.306.400 | 5.861.551 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 3.491.600 | 2.834.423 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 6.118.694 |
| **Gesamtkosten** | **35.496.100** | **35.540.700** | **36.254.400** | **35.285.041** |
| Erlöse | 1.089.900 | 1.077.400 | 1.310.500 | 506.942 |
| Produktabgeltung | 34.406.200 | 34.463.300 | 34.943.900 | 34.621.448 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-156.651** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450**
**Vollzugsanstalten**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**

Dienststellen des Buchungskreises

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Abordnungserlasse und -verfügungen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Abordnungen an Dienststellen innerhalb der Landesverwaltung

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

**5. Empfänger**

Dienststellen anderer Buchungskreise innerhalb der Landesverwaltung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | VZÄ | 18,50 | 18,50 | 3,50 | 8,33 | 6,08 | 8,67 |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
## Vollzugsanstalten

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.064.400 | 1.064.400 | 210.300 | 416.906 |
| Sachkosten | – | – | – | 248 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.064.400** | **1.064.400** | **210.300** | **417.154** |
| Erlöse | 1.064.400 | 1.064.400 | 210.300 | 434.862 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **17.708** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450**
**Vollzugsanstalten**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Dienststellen des Buchungskreises

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Regelungen des Personalvertretungsrechts

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Ermöglichung der Hauptpersonalratstätigkeit

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient der Zielerreichung des Empfängers

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Keine | - | - | - | - | - | - | - |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
## Vollzugsanstalten

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 64.800 | 64.800 | 64.400 | 50.213 |
| Sachkosten | – | – | – | 1.246 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **64.800** | **64.800** | **64.400** | **51.459** |
| Erlöse | 64.800 | 64.800 | 64.400 | 84.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **32.541** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
# Vollzugsanstalten

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **10.830.400** | **10.830.400** | **10.819.800** | **9.103.432** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 10.543.500 | 10.543.500 | 10.604.300 | 8.844.288 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 286.900 | 286.900 | 215.500 | 259.144 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **227.592.100** | **227.248.200** | **223.361.400** | **219.842.498** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **-100.607** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **153.312** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **1.641.500** | **1.541.500** | **1.413.400** | **3.416.240** |
| | | **Betriebsertrag** | **240.064.000** | **239.620.100** | **235.594.600** | **232.414.875** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **41.269.300** | **41.269.300** | **40.669.100** | **41.832.724** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 3.301.200 | 3.301.200 | 3.483.200 | 3.559.969 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 11.316.400 | 11.316.400 | 11.502.200 | 11.628.927 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 12.493.500 | 12.493.400 | 12.329.600 | 13.775.831 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 4.948.100 | 4.948.100 | 4.643.300 | 4.406.761 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 9.210.100 | 9.210.200 | 8.710.800 | 8.461.236 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **151.566.500** | **150.966.000** | **149.466.000** | **145.709.631** |
| | 620-629 | Entgelte | 18.505.300 | 17.190.300 | 17.214.400 | 15.933.939 |
| | 630-639 | Bezüge | 95.695.100 | 96.452.800 | 95.030.700 | 93.219.678 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 37.366.100 | 37.322.900 | 37.220.900 | 36.556.014 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **22.467.500** | **22.317.500** | **21.547.000** | **22.139.327** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **17.677.000** | **17.721.600** | **15.760.900** | **17.609.519** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 695.100 | 695.100 | 443.400 | 1.064.054 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 15.974.100 | 16.018.400 | 14.282.600 | 13.601.356 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 895.700 | 896.000 | 945.100 | 1.175.040 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 47.200 | 47.200 | 33.100 | 1.722.428 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 64.900 | 64.900 | 56.700 | 46.641 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **232.980.300** | **232.274.400** | **227.443.000** | **227.291.201** |
| | | **Eigenergebnis** | **7.083.700** | **7.345.700** | **8.151.600** | **5.123.674** |

# Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
# Vollzugsanstalten

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 2.778.200 | 2.428.200 | 1.462.400 | 1.501.290 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 2.778.200 | 2.428.200 | 1.462.400 | 1.501.290 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 9.204.000 | 9.204.100 | 9.614.000 | 9.713.246 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 9.204.000 | 9.204.100 | 9.614.000 | 9.713.246 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -6.425.800 | -6.775.900 | -8.151.600 | -8.211.956 |
| | | Verwaltungsergebnis | 657.900 | 569.800 | – | -3.088.282 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 1.525 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 1.525 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 657.900 | 569.800 | – | 425.195 |
| | | Finanzaufwand | 657.900 | 569.800 | – | 425.195 |
| | | Finanzergebnis | -657.900 | -569.800 | – | -423.670 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | -3.511.952 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 4.310.198 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 4.310.198 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 798.246 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 798.246 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | 3.511.952 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | 3.511.952 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
## Vollzugsanstalten

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**

| . | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 28.300 | 28.300 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 632.100 | 632.100 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 759.100 | 759.100 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 394.000 | 394.000 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind keine neutrale Aufwendungen /Erträge eingeplant.

| Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten**: | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 32.557.700 | 32.557.700 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -335.100 | -592.700 |
| Sonstige Rückstellungen | 4.130.600 | 4.067.900 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

| | | |
|---|---|---|
| Zu Pos. 1: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Erträge aus den Arbeitsbetrieben | 10.478.700 | 10.478.700 |
| Zu Pos. 4: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Erträge aus der Vermietung der Dienstwohnungen | 150.000 | 150.000 |
| Erträge aus der privaten Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen | 213.700 | 213.700 |
| Andere sonstige betriebliche Erträge | 633.300 | 633.300 |
| Zu Pos. 5: | | |
| Zu VKR 606-609: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Aufwendungen für Gefangenenverpflegung | 4.847.100 | 4.847.100 |
| Aufwendungen für medizinisches Verbrauchsmaterial | 2.878.100 | 2.878.100 |
| Aufwendungen für Bekleidung | 641.400 | 641.400 |
| Zu VKR 610-615, 617, 619: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Ambulante medizinische Versorgung der Gefangenen | 1.021.800 | 1.021.800 |
| Stationäre medizinische Betreuung der Gefangenen | 890.500 | 890.500 |
| Medizinische Untersuchungen / Gutachten | 922.000 | 922.000 |
| Zu Pos. 8: | | |
| Zu VKR 650-659: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen | 578.500 | 578.500 |
| Aufwendungen für Fahrtkosten, Umzüge | 99.900 | 99.900 |
| Zu VKR 670-679: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Mieten und Mietnebenkosten, Leasing | 1.282.200 | 1.282.200 |
| IT-Stelle der hessischen Justiz | 3.248.700 | 3.253.100 |

| | | |
|---|---|---|
| Hessisches Competence Center (HCC) | 759.100 | 759.100 |
| Aufwendungen für die Betreibergesellschaft in der JVA Hünfeld | 5.500.000 | 5.500.000 |
| Hessische Bezügestelle | 394.000 | 394.000 |
| Anstaltsgeistliche | 1.564.800 | 1.564.800 |

Zu VKR 680-689:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Fachzeitschriften, Literatur | 147.300 | 147.300 |
| Aufwendungen für Telefon und Telefax | 170.300 | 170.300 |
| Fahrt- und sonstige Reisekosten | 97.800 | 97.800 |
| Porto und Versand | 134.400 | 134.400 |

Weiter sind Aufwendungen in Höhe von 1.600 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlä sslich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.
Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen.
Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.

Zu Pos. 9:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Erstattungen für Abschiebehaftgefangene und Pflegekosten des Mutter-Kind-Heimes | 772.000 | 772.000 |
| Erstattungen von im Rahmen der Sicherungsverwahrung kooperierenden Ländern | 600.000 | 250.000 |
| Erstattungen des Bundes von Haftkosten für Staatsschutzsachen | 75.000 | 75.000 |
| Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Landesbehörden | 1.064.400 | 1.064.400 |

Zu Pos. 11:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Bezüge der Gefangenen | 7.304.000 | 7.304.000 |
| Beiträge an die Bundesagentur für Arbeit | 1.900.000 | 1.900.000 |

# Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
# Vollzugsanstalten

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **7.000** | **17.000** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | 7.000 | 17.000 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **46.000** | **78.642.009** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | 46.000 | 78.642.009 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **3.341.500** | **5.891.500** | **4.682.800** | **11.427.300** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 3.341.500 | 5.891.500 | 4.682.800 | 11.427.300 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **3.341.500** | **5.891.500** | **4.735.800** | **90.086.309** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 3.341.500 | 5.891.500 | 4.735.800 | 90.086.309 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **3.341.500** | **5.891.500** | **4.735.800** | **90.086.309** |

## Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
## Vollzugsanstalten

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 070-089, 090, 095:
*Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau*
In dieser Position sind sowohl Investitionen im Bereich der Werkbetriebe, im medizinischen Bereich, in den Unterkunftshäusern der Gefangenen, für Fahrzeuge und für Büro- und Geschäftsausstattung enthalten.
Die Investitionen sind nachstehender Aufstellung zu entnehmen:

| | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| ES-Gerät für die Ausstattung der Sicherungsverwahrung | | 1.000.000 |
| Investitionen im Bereich der Arbeitsbetriebe und medizinischer Bereich | 1.000.000 | 1.000.000 |
| Bauliche und instrumentale Sicherheit in den Justizvollzugsanstalten | 800.000 | 800.000 |
| Ausstattung der Unterkunftshäuser und Büroausstattung | 800.000 | 800.000 |
| Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen | | 1.050.000 |
| Ersatzbeschaffung Personennotrufanlage und Erweiterung einer Kameraüberwachungsanlage | | 500.000 |
| weitere Investitionen | 741.500 | 741.500 |
| **Gesamtsumme Investitionen:** | **3.341.500** | **5.891.500** |

Der Mehrbedarf ES-Gerät in Höhe von 1,0 Mio. Euro für die Erstausstattung einer neuen Sicherungsverwahranstalt ist gesperrt und bedarf zur Freigabe der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.

Der Wert im Ist 2011 bei den Positionen Gebäude und Grundstücke sowie Anlagen, Maschinen und BGA begründet sich in der Fertigstellung und Aktivierung der neugebauten JVA Frankfurt I (Gebäude- und Geräteausstattung).

## Kapitel 05 05 / Buchungskreisnummer 2450
## Vollzugsanstalten

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 227.592.100 | 227.248.200 | 223.361.400 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 3.341.500 | 5.891.500 | 4.735.800 |
| – | Abschreibungen | 22.467.500 | 22.317.500 | 21.547.000 |
| – | Zuführungen zur Rückstellung | 4.441.500 | 4.024.800 | 4.503.000 |
| + | Auflösung der Rückstellung | – | – | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 204.024.600 | 206.797.400 | 202.047.200 |

**Kapitel 05 05**
**Vollzugsanstalten**

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 05 05 Vollzugsanstalten

1. Zu Titel 124: Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehreinnahmen die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 4 bis 9.
2. Zu Titel 132: Mehreinnahmen aus der Veräußerung ausgesonderter Dienstfahrzeuge erhöhen nicht die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 4 bis 9.
3. Zu Titel 232: Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehreinnahmen von im Rahmen der Sicherungsverwahrung kooperierenden Ländern die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 4 bis 9. Mindereinnahmen reduzieren nicht die Ausgabeermächtigung.
4. Zu Titel 282: Rücklagen können für nicht verausgabte Mittel bei Titel 919 gebildet werden.
5. Zu Titel 681: Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 056 | Gebühren, sonstige Entgelte | 286 900 | 286 900 | 281 600<br>259 754 |
| 119 | 056 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 1 491 500 | 1 391 500 | 1 274 300<br>1 461 108 |
| | | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 | 056 | Mieten und Pachten | 150 000 | 150 000 | 150 500<br>1 070 080 |
| 125 | 056 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 10 478 700 | 10 478 700 | 10 462 400<br>10 413 396 |
| 132 | 056 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>15 214 |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 056 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 75 000 | 75 000 | 245 000<br>142 014 |
| 232 | 056 | Sonstige Zuweisungen von Ländern | 680 700 | 330 700 | 80 000<br>36 894 |
| 233 | 056 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 772 000 | 772 000 | 767 100<br>682 767 |
| 235 | 056 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 186 100 | 186 100 | 160 000<br>253 347 |
| 261 | 051 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 282 | 056 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>14 102 |

# Kapitel 05 05
# Vollzugsanstalten

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>2 026 928 |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 1 129 200 | 1 129 200 | 274 700<br>508 664 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 05 05 | 15 250 100 | 14 800 100 | 13 695 600<br>16 884 272 |

# Kapitel 05 05
# Vollzugsanstalten

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 | 056 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | 50 000 | 50 000 | —<br>53 805 |
| 422 | 056 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 91 893 100 | 92 717 000 | 91 217 100<br>91 009 119 |
| 427 | 056 Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 700 000 | 700 000 | 26 700<br>764 228 |
| 428 | 056 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 23 203 500 | 22 113 200 | 21 135 300<br>19 409 264 |
| 429 | 056 Nicht aufteilbare Personalausgaben | 1 500 | 1 500 | 34 600<br>— |
| 443 | 056 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 20 500 | 20 500 | 27 400<br>43 738 |
| 453 | 056 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 99 900 | 99 900 | 42 900<br>148 765 |
| 459 | 056 Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>108 206 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 | 056 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 3 514 100 | 3 514 000 | 3 312 100<br>3 926 712 |
| 514 | 056 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 13 588 400 | 13 588 400 | 13 702 300<br>14 197 379 |
| 517 | 056 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 12 715 600 | 12 715 600 | 12 874 900<br>12 547 496 |
| 518 | 056 Mieten und Pachten | 1 282 200 | 1 282 200 | 1 215 200<br>1 426 431 |
| 519 | 056 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 4 299 100 | 4 299 100 | 4 817 000<br>4 383 858 |
| 521 | 056 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens | — | — | —<br>— |
| 525 | 056 Aus- und Fortbildung | 633 000 | 633 000 | 445 200<br>665 982 |
| 526 | 056 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 841 300 | 841 300 | 660 400<br>826 888 |
| 527 | 056 Dienstreisen | 97 800 | 97 800 | 127 000<br>150 245 |
| 529 | 056 Verfügungsmittel | 1 600 | 1 600 | 1 600<br>1 600 |

# Kapitel 05 05
# Vollzugsanstalten

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 531 056 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | — | — | —<br>— |
| 533 056 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | —<br>67 155 |
| 537 056 | Beförderungskosten | 230 600 | 230 600 | 148 200<br>198 303 |
| 538 056 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 14 104 200 | 14 104 300 | 13 678 400<br>15 226 660 |
| 544 056 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres | — | — | —<br>11 563 |
| 546 056 | Vermischter Sachaufwand | 149 900 | 149 900 | 92 100<br>123 964 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 632 056 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 60 000 | 60 000 | —<br>56 934 |
| 671 056 | Erstattungen an Inland | 1 564 800 | 1 564 800 | 1 215 900<br>1 505 202 |
| 681 056 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 9 205 200 | 9 205 200 | 9 614 100<br>9 821 714 |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 056 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | 500 000 | 500 000 | 500 000<br>152 098 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 056 | Erwerb von Fahrzeugen | — | 1 050 000 | 710 100<br>190 683 |
| 812 056 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 3 207 000 | 4 707 000 | 3 196 900<br>5 315 028 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | — |
| 2015 | 2 330 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 2 330 000 | — |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 821 056 | Grunderwerb | — | — | —<br>— |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |

# Kapitel 05 05
# Vollzugsanstalten

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>302 386 |

**Erläuterungen:**

Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2011 beträgt 5.716 EUR, zweckgebunden 12.387 EUR und investiv 290.000 EUR.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 32 685 900 | 32 680 500 | 32 610 600<br>32 213 400 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 4 625 500 | 4 670 100 | 4 336 800<br>1 664 723 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 05 05 | 219 274 700 | 221 597 500 | 215 742 800<br>216 513 543 |

## Abschluss Kapitel 05 05

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 12 407 100 | 12 307 100 | 12 168 800<br>13 219 554 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 1 713 800 | 1 363 800 | 1 252 100<br>1 129 125 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 1 129 200 | 1 129 200 | 274 700<br>2 535 592 |
| **Gesamteinnahmen** | | 15 250 100 | 14 800 100 | 13 695 600<br>16 884 272 |
| 4 | Personalausgaben | 115 968 500 | 115 702 100 | 112 484 000<br>111 537 127 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 51 457 800 | 51 457 800 | 51 074 400<br>53 754 243 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 10 830 000 | 10 830 000 | 10 830 000<br>11 383 851 |
| 7 | Baumaßnahmen | 500 000 | 500 000 | 500 000<br>152 098 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 3 207 000 | 5 757 000 | 3 907 000<br>5 505 711 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 37 311 400 | 37 350 600 | 36 947 400<br>34 180 510 |
| **Gesamtausgaben** | | 219 274 700 | 221 597 500 | 215 742 800<br>216 513 543 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -204 024 600 | -206 797 400 | -202 047 200<br>-199 629 270 |

**Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440**
**Hessisches Finanzgericht**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hessisches Finanzgericht

## A. Vorbemerkungen

Das Hessische Finanzgericht ist eine Landesoberbehörde im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa. Die gerichtliche Tätigkeit ist auf die Überprüfung von Steuerbescheiden und ähnlichen Verwaltungsakten gerichtet, in denen der Finanzrechtsweg gegeben ist (§ 33 Finanzgerichtsordnung).

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Zur Abbildung der Kosten und Erlöse im sog. Verfahrensbereich sind eigene Kostenträger (Verfahrenskostenträger) eingerichtet. Aufgrund der Sonderstellung des Verfahrensbereichs wird die Differenz zwischen Kosten und Erlösen in Form von Zuführungen und Abführungen an den Landeshaushalt ausgeglichen. Die in § 2 Haushaltsgesetz i.V.m. § 37 der Hessischen Landeshaushaltsordnung für Produkte geltenden Regelungen sind für Verfahrenskostenträger analog anzuwenden.

### Erfolgsplan

Die Verfahrenskosten gemäß Jahresergebnis Verfahrensbereich unterliegen nicht der Produktabgeltung. 50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden (dies gilt nicht für das Jahresergebnis Verfahrensbereich). Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

## Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
## Hessisches Finanzgericht

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Hessisches Finanzgericht | 42,0 | 6.807,2 | 29,2 | 6.778,0 | – | 42,0 | 6.939,2 |
| | | **Summe Produkte** | | **6.807,2** | **29,2** | **6.778,0** | **–** | | **6.939,2** |
| | | **Gesamtsumme** | | **6.807,2** | **29,2** | **6.778,0** | **–** | | **6.939,2** |

| Nr | neu / weg-gef. | Verfahrenskostenträger* | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Zu-/ Abführung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Verfahrenskostenträger | – | 810,0 | 1.890,0 | -1.080,0 | – | – | 810,0 |
| | | **Summe** | | **810,0** | **1.890,0** | **-1.080,0** | **–** | | **810,0** |

* Die Beträge in der folgenden Darstellung enthalten - im Gegensatz zum Bereich Produkte, Projekte, externe und zwischenbehördliche Leistungen - zusätzlich zu betriebsbedingten Kosten und Erlösen auch CO-neutrale Bestandteile.

## Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
## Hessisches Finanzgericht

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 29,2 | 6.910,0 | – | 42,0 | 6.967,3 | 29,3 | 6.938,0 | – | 41,0 | 6.978,2 | 0,6 | 7.031,4 | 53,8 |
| **29,2** | **6.910,0** | **–** | | **6.967,3** | **29,3** | **6.938,0** | **–** | | **6.978,2** | **0,6** | **7.031,4** | **53,8** |
| **29,2** | **6.910,0** | **–** | | **6.967,3** | **29,3** | **6.938,0** | **–** | | **6.978,2** | **0,6** | **7.031,4** | **53,8** |

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* | Menge | Gesamt-kosten* | Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* | Menge | Gesamt-kosten* | Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* |
| 1.890,0 | -1.080,0 | – | – | 1.050,0 | 2.130,0 | -1.080,0 | – | – | 646,1 | 2.539,9 | -1.893,8 | – |
| **1.890,0** | **-1.080,0** | **–** | | **1.050,0** | **2.130,0** | **-1.080,0** | **–** | | **646,1** | **2.539,9** | **-1.893,8** | **–** |

**Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440**
**Hessisches Finanzgericht**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :**
**Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Hessisches Finanzgericht**

**IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung**

### 1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Hessischen Finanzgerichts

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gewaltenteilungsprinzip (Art. 20 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz)
- Rechts(schutz)gewährungsanspruch (Art. 19 Abs. 4, 20 Abs. 3 Grundgesetz)
- Unabhängigkeit der Richter (Art. 97 Abs. 1 Grundgesetz, § 1 Gerichtsverfassungsgesetz)
- Finanzgerichtsordnung (FGO), Abgabenordnung (AO), Einzelsteuergesetze

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das die Rechtsprechung betreffende Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen in der Finanzgerichtsbarkeit zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter des Hessischen Finanzgerichtes.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Personalkosten Richter
- Sachkosten Richter
- Vorgangsbearbeitung
- Kostenfestsetzung
- Buch- und Betriebsprüfung
- Unterstützung Richter

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

### 5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürger)
- Rechtsprechende Gewalt

## Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
## Hessisches Finanzgericht

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Richterinnen und Richter des Hessischen Finanzgerichtes | AKA | 42,00 | 42,00 | 42,00 | 41,28 | 40,60 | 39,87 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren | | | | | | | |
| Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale nach Stellenplan | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 98,29 | 94,44 | 92,71 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,77 | 109,44 | 101,87 |

**Erläuterung von Kennzahlen**

AKA = Arbeitskraftanteil
Berechnung:
Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan
Ist = Anzahl tatsächlicher Arbeitskraftanteile

**7. Kostenzusammensetzung**

Das Produkt umfasst Personal- und Sachkosten, die zur Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen durch die Justiz- und Gerichtsverwaltung erforderlich sind. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produkte.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.563.400 | 5.659.800 | 5.672.900 | 5.757.357 |
| Sachkosten | 1.243.800 | 1.279.400 | 1.247.900 | 1.166.440 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 46.500 | 54.410 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **6.807.200** | **6.939.200** | **6.967.300** | **6.978.207** |
| Erlöse | 29.200 | 29.200 | 29.300 | 597 |
| Produktabgeltung | 6.778.000 | 6.910.000 | 6.938.000 | 7.031.378 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **53.768** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
## Hessisches Finanzgericht

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **-10** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | -10 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **6.778.000** | **6.910.000** | **6.938.000** | **7.031.378** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **29.200** | **29.200** | **29.300** | **11.377** |
| | | **Betriebsertrag** | **6.807.200** | **6.939.200** | **6.967.300** | **7.042.745** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **44.300** | **44.300** | **39.200** | **42.702** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 2.731 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 31.500 | 31.500 | 23.600 | 29.405 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 9.200 | 9.200 | 12.000 | 10.566 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 100 | 100 | 100 | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **5.563.400** | **5.659.800** | **5.672.900** | **5.757.252** |
| | 620-629 | Entgelte | 857.200 | 852.000 | 852.500 | 823.008 |
| | 630-639 | Bezüge | 3.617.900 | 3.723.200 | 3.725.400 | 3.874.807 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 1.088.300 | 1.084.600 | 1.095.000 | 1.059.437 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **36.700** | **40.900** | **46.500** | **54.410** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **1.156.100** | **1.186.400** | **1.189.600** | **1.116.832** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 24.700 | 24.700 | 21.900 | 25.452 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 1.028.000 | 1.058.400 | 1.063.700 | 966.409 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 102.800 | 102.700 | 103.400 | 124.327 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 200 | 200 | 200 | 231 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 400 | 400 | 400 | 413 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **6.800.500** | **6.931.400** | **6.948.200** | **6.971.196** |
| | | **Eigenergebnis** | **6.700** | **7.800** | **19.100** | **71.549** |

## Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
## Hessisches Finanzgericht

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | – |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | – | – | – | – |
| | | Verwaltungsergebnis | 6.700 | 7.800 | 19.100 | 71.549 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 6.700 | 7.800 | 19.100 | 7.011 |
| | | Finanzaufwand | 6.700 | 7.800 | 19.100 | 7.011 |
| | | Finanzergebnis | -6.700 | -7.800 | -19.100 | -7.011 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 64.538 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 64.538 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 64.538 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -64.538 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -64.538 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
## Hessisches Finanzgericht

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 22 | 510, 514, 530 | Verfahrenserträge | 1.890.000 | 1.890.000 | 2.130.000 | 2.539.911 |
| | | Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich | 1.890.000 | 1.890.000 | 2.130.000 | 2.539.911 |
| 23 | 617 | Verfahrensaufwendungen | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 128.586 |
| | | Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 128.586 |
| | | Ergebnis Verfahrensbereich | 1.770.000 | 1.770.000 | 2.010.000 | 2.411.325 |
| 24 | 539, 592 | Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| | | Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| 25 | 668 | Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich | 690.000 | 690.000 | 930.000 | 517.477 |
| | | Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich | 690.000 | 690.000 | 930.000 | 517.477 |
| | | Außerordentliches Ergebnis Verfahrensbereich | -690.000 | -690.000 | -930.000 | -517.477 |
| 26 | 595, 790 | Ertrag/Aufwand Ausgleich Verfahrensbereich | -1.080.000 | -1.080.000 | -1.080.000 | -1.893.848 |
| | | Ergebnisausgleich Verfahrensbereich | -1.080.000 | -1.080.000 | -1.080.000 | -1.893.848 |
| | | Jahresergebnis Verfahrensbereich | – | – | – | – |

**Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440**
**Hessisches Finanzgericht**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**

| . | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 200 | 200 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 581.600 | 611.600 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 110.700 | 110.700 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 12.000 | 12.000 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind keine neutralen Aufwendungen /Erträge eingeplant.

| Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten**: | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorgsorgekasse | 849.700 | 849.700 |
| Altersteilzeitrückstellungen | - 43.200 | - 40.700 |
| Sonstige Rückstellungen | 44.200 | 40.800 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

| Zu Pos. 5: | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| Hierin sind enthalten: | | |
| Büromaterial | 11.300 | 11.300 |
| Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial | 16.700 | 16.700 |

Zu Pos. 8:
Zu VKR 650-659:

| Hierin sind enthalten: | | |
|---|---|---|
| Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen | 14.700 | 14.700 |

Zu VKR 670-679:

| Hierin sind enthalten: | | |
|---|---|---|
| Mieten und Mietnebenkosten | 601.200 | 631.200 |
| IT-Stelle der hessischen Justiz | 268.600 | 269.000 |
| Hessisches Statistisches Landesamt | 19.000 | 19.000 |

Zu VKR 680-689:

| Hierin sind enthalten: | | |
|---|---|---|
| Bibliotheks-, Lehr- und Lernmittel | 75.000 | 75.000 |
| Aufwendungen für Telefon und Telefax | 7.500 | 7.500 |
| Fahrt- und sonstige Reisekosten | 17.700 | 17.700 |

Weiter sind Aufwendungen in Höhe von 300 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.
Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen.
Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.

Zu VKR 690-699:
Hierunter fallen auch Entschädigungsleistungen infolge überlanger Gerichtsverfahren.

Zu Pos. 16:

| Hierin sind enthalten: | | |
|---|---|---|
| Aufzinsung von Rückstellungen | 6.700 | 7.800 |

| **3. Jahresergebnis Verfahrensbereich** | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|

Im Jahresergebnis Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen gesondert dargestellt. Aufgrund der Sonderstellung (richterliche Unabhängigkeit) wird hier die Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen durch einen Zuführungs- oder Abführungsbetrag an den Landeshaushalt ausgeglichen.

| | | |
|---|---|---|
| Zu Pos. 22: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Erträge aus Gerichtsverfahren | 1.890.000 | 1.890.000 |
| Zu Pos. 23 | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Aufwand für Sachverständige | 30.000 | 30.000 |
| Aufwand Zeugenentschädigung | 15.000 | 15.000 |
| Sonstige Auslagen | 35.000 | 35.000 |

Zu Pos. 25
Die Position beinhaltet Abschreibungen auf Forderungen aus dem Verfahrensbereich.

## Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
## Hessisches Finanzgericht

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **700** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | 700 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **17.000** | **20.500** | **17.000** | **28.700** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 17.000 | 20.500 | 17.000 | 28.700 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **17.000** | **20.500** | **17.000** | **29.400** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 17.000 | 20.500 | 17.000 | 29.400 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **17.000** | **20.500** | **17.000** | **29.400** |

**Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440**
**Hessisches Finanzgericht**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 070 - 089, 090, 095:
*Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau*

In dieser Position sind Investitionen für Büro- und Geschäftsausstattung enthalten.

| | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| Büroausstattung und sonst. Geschäftsausstattung (GWG) | 17.000 | 17.000 |
| Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | | 3.500 |

## Kapitel 05 08 / Buchungskreisnummer 2440
## Hessisches Finanzgericht

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 6.778.000 | 6.910.000 | 6.938.000 |
| – | Entnahme aus kameraler Rücklage | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 17.000 | 20.500 | 17.000 |
| – | Abschreibungen | 36.700 | 40.900 | 46.500 |
| – | Zuführung Rückstellungen | 7.600 | 7.600 | 83.100 |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| – | Abführung an den Landeshaushalt (Verfahrensbereich) | 1.080.000 | 1.080.000 | 1.080.000 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 5.670.700 | 5.802.000 | 5.745.400 |

**Kapitel 05 08**
**Hessisches Finanzgericht**

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 05 08 Hessisches Finanzgericht

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 412, 529, 536 und 681 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 7 und 8. Die Titel 412, 536 und 681 sowie die Titel der Hauptgruppe 7 und 8 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme der Titel 111 und 112.
3. Zu Titel 111 und 112: Vergleiche auch Vermerk zu den Titeln 412, 536 und 681.
4. Zu Titel 412, 536 und 681: Die Ausgabeermächtigungen dieser Gruppen erhöhen sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112.
5. Zu Titel 681: Hieraus können auch Entschädigungsleistungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 051 | Gebühren, sonstige Entgelte | 1 200 000 | 1 200 000 | 1 200 000<br>1 718 046 |
| 112 | 051 | Geldstrafen und Geldbußen | — | — | —<br>279 |
| 119 | 051 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 29 200 | 29 200 | 29 200<br>10 752 |
| | | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 | 051 | Mieten und Pachten | — | — | —<br>— |
| 132 | 051 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 051 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>— |
| 235 | 051 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 261 | 051 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 342 | 051 | Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |

# Kapitel 05 08
# Hessisches Finanzgericht

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | — | — | — |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen. . . . . | — | — | — |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 05 08. . . . . | 1 229 200 | 1 229 200 | 1 229 200<br>1 729 077 |

# Kapitel 05 08
# Hessisches Finanzgericht

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 051 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | 20 000 | 20 000 | 20 000<br>32 753 |
| 422 051 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 3 619 600 | 3 721 400 | 3 679 400<br>3 728 944 |
| 427 051 | Beschäftigungsentgelte,Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | —<br>132 301 |
| 428 051 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 1 085 900 | 1 081 800 | 1 059 400<br>872 597 |
| 443 051 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | —<br>132 300 |
| 453 051 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>9 353 |
| 459 051 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 051 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 117 700 | 117 700 | 117 700<br>147 038 |
| 514 051 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 20 500 | 20 500 | 15 300<br>21 010 |
| 517 051 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 200 | 200 | —<br>— |
| 518 051 | Mieten und Pachten | 601 200 | 631 200 | 556 200<br>607 894 |
| 519 051 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 3 800 | 3 800 | 4 000<br>10 133 |
| 525 051 | Aus- und Fortbildung | 14 700 | 14 700 | 11 900<br>8 258 |
| 526 051 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 900 | 900 | 900<br>— |
| 527 051 | Dienstreisen | 17 700 | 17 700 | 18 000<br>12 331 |
| 529 051 | Verfügungsmittel | 300 | 300 | 300<br>169 |
| 536 051 | Verfahrensauslagen | 100 000 | 100 000 | 100 000<br>90 706 |
| 537 051 | Beförderungskosten | — | — | —<br>— |

# Kapitel 05 08
# Hessisches Finanzgericht

| Kapitel Titel | | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012<br>IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | | | | |
| 538 | 051 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 20 000 | 20 000 | 25 700<br>71 188 |
| 542 | 051 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>— |
| 544 | 051 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres | — | — | —<br>— |
| 545 | 051 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | — | — | —<br>— |
| 546 | 051 | Vermischter Sachaufwand | — | — | —<br>52 |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 681 | 051 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>— |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 | 051 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 | 051 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | — | 3 500 | —<br>13 816 |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2011 beträgt 22.314 EUR.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 856 900 | 856 600 | 870 100<br>840 200 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen | 410 500 | 410 900 | 485 700<br>277 955 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 05 08 | 6 899 900 | 7 031 200 | 6 974 600<br>7 008 998 |

# Kapitel 05 08
# Hessisches Finanzgericht

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | | | |
| | **Abschluss Kapitel 05 08** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 1 229 200 | 1 229 200 | 1 229 200<br>1 729 077 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| | **Gesamteinnahmen** | 1 229 200 | 1 229 200 | 1 229 200<br>1 729 077 |
| 4 | Personalausgaben | 4 735 500 | 4 833 200 | 4 768 800<br>4 908 248 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 897 000 | 927 000 | 850 000<br>968 779 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | 3 500 | —<br>13 816 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 1 267 400 | 1 267 500 | 1 355 800<br>1 118 155 |
| | **Gesamtausgaben** | 6 899 900 | 7 031 200 | 6 974 600<br>7 008 998 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | -5 670 700 | -5 802 000 | -5 745 400<br>-5 279 921 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Verwaltungsgerichtsbarkeit

## A. Vorbemerkungen

Die hessische Verwaltungsgerichtsbarkeit ist als Fachgerichtsbarkeit zuständig für den Rechtsschutz der Bürgerinnen und Bürger im öffentlichen Recht. Dienststellen der Verwaltungsgerichtsbarkeit sind der Hessische Verwaltungsgerichtshof in Kassel als oberes Landesgericht sowie die Verwaltungsgerichte Darmstadt, Frankfurt, Gießen, Kassel und Wiesbaden.

Verfassungsrechtlicher Auftrag der Verwaltungsgerichtsbarkeit ist die effektive Rechtsschutzgewährung in öffentlich-rechtlichen Streitverfahren.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 25 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Bei der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung ist in bestimmten Fällen eine Produktabgeltung ausgewiesen.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Zur Abbildung der Kosten und Erlöse im sog. Verfahrensbereich sind eigene Kostenträger (Verfahrenskostenträger) eingerichtet. Aufgrund der Sonderstellung des Verfahrensbereichs wird die Differenz zwischen Kosten und Erlösen in Form von Zuführungen und Abführungen an den Landeshaushalt ausgeglichen. Die in § 2 Haushaltsgesetz i.V.m. § 37 der Hessischen Landeshaushaltsordnung für Produkte geltenden Regelungen sind für Verfahrenskostenträger analog anzuwenden.

### Erfolgsplan

Die Verfahrenskosten gemäß Jahresergebnis Verfahrensbereich unterliegen nicht der Produktabgeltung. 50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden (dies gilt nicht für das Jahresergebnis Verfahrensbereich). Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

# Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Verwaltungsgerichtsbarkeit | 156,0 | 26.596,3 | 145,0 | 26.451,3 | – | 156,0 | 26.581,4 |
| | | **Summe Produkte** | | **26.596,3** | **145,0** | **26.451,3** | **–** | | **26.581,4** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen (extern) | 1,0 | 40,5 | 40,5 | – | – | 1,0 | 40,5 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **40,5** | **40,5** | **–** | **–** | | **40,5** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | 3,0 | 203,9 | 203,9 | – | – | 3,0 | 203,9 |
| 2 | | Rechtsreferendarausbildung | 100,0 | 512,4 | 504,4 | 8,0 | – | 100,0 | 512,6 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **716,3** | **708,3** | **8,0** | **–** | | **716,5** |
| | | **Gesamtsumme** | | **27.353,1** | **893,8** | **26.459,3** | **–** | | **27.338,4** |

| Nr | neu / weg-gef. | Verfahrenskostenträger* | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Zu-/ Abführung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Verfahrenskostenträger | – | 605,0 | 3.600,0 | -2.995,0 | – | – | 605,0 |
| | | **Summe** | | **605,0** | **3.600,0** | **-2.995,0** | **–** | | **605,0** |

* Die Beträge in der folgenden Darstellung enthalten - im Gegensatz zum Bereich Produkte, Projekte, externe und zwischenbehördliche Leistungen - zusätzlich zu betriebsbedingten Kosten und Erlösen auch CO-neutrale Bestandteile.

# Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 145,0 | 26.436,4 | – | 162,0 | 26.614,1 | 152,5 | 26.461,6 | – | 134,0 | 25.010,5 | 1,3 | 27.354,7 | 2.345,5 |
| **145,0** | **26.436,4** | **–** | | **26.614,1** | **152,5** | **26.461,6** | **–** | | **25.010,5** | **1,3** | **27.354,7** | **2.345,5** |
| 40,5 | – | – | 1,0 | 33,0 | 33,0 | – | – | 2,0 | 144,0 | 144,0 | – | – |
| **40,5** | **–** | **–** | | **33,0** | **33,0** | **–** | **–** | | **144,0** | **144,0** | **–** | **–** |
| 203,9 | – | – | 2,0 | 183,6 | 183,6 | – | – | 21,0 | 1.536,2 | 1.532,5 | – | -3,7 |
| 504,7 | 7,9 | – | 144,0 | 316,7 | 513,0 | -196,3 | – | 12,0 | 443,9 | 513,0 | 6,1 | 75,2 |
| **708,6** | **7,9** | **–** | | **500,3** | **696,6** | **-196,3** | **–** | | **1.980,1** | **2.045,5** | **6,1** | **71,5** |
| **894,1** | **26.444,3** | **–** | | **27.147,4** | **882,1** | **26.265,3** | **–** | | **27.134,6** | **2.190,8** | **27.360,8** | **2.417,0** |

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* | Menge | Gesamt-kosten* | Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* | Menge | Gesamt-kosten* | Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* |
| 3.600,0 | -2.995,0 | – | – | 670,0 | 3.510,0 | -2.840,0 | – | – | 841,0 | 4.216,4 | -3.375,4 | – |
| **3.600,0** | **-2.995,0** | **–** | | **670,0** | **3.510,0** | **-2.840,0** | **–** | | **841,0** | **4.216,4** | **-3.375,4** | **–** |

**Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460**
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :**
**Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Verwaltungsgerichtsbarkeit**

**IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung**

### 1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs in Kassel und der Verwaltungsgerichte Darmstadt, Frankfurt am Main, Gießen, Kassel und Wiesbaden.

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gewaltenteilungsprinzip (Art. 20 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz)
- Rechts(schutz)gewährungsanspruch (Art. 19 Abs. 4, 20 Abs. 3 Grundgesetz)
- Unabhängigkeit der Richter (Art 97 Abs. 1 Grundgesetz, § 1 GVG)
- Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO)
- Verwaltungs(verfahrens)gesetze (Bund und Land)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter der hessischen Verwaltungsgerichtsbarkeit.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Personalkosten Richter
- Sachkosten Richter
- Vorgangsbearbeitung
- Asyldokumentation
- Kostenfestsetzung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

### 5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)
- Rechtsprechende Gewalt

## Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
## Verwaltungsgerichtsbarkeit

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Richterinnen und Richter der hessischen Verwaltungsgerichtsbarkeit | AKA | 155,50 | 155,50 | 161,50 | 134,30 | 158,41 | 171,31 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren | | | | | | | |
| Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale nach Stellenplan | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 79,7 | 92,37 | 95,11 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 109,4 | 107,23 | 100,00 |

**Erläuterung von Kennzahlen**

AKA = Arbeitskraftanteil
Berechnung:
Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan
Ist = Anzahl tatsächlicher Arbeitskraftanteile

**7. Kostenzusammensetzung**

Das Produkt umfasst Sach- und Personalkosten, soweit sie zur Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen durch die Justiz- und Gerichtsverwaltung erforderlich sind. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produkte.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 20.871.400 | 20.879.900 | 21.171.300 | 15.791.635 |
| Sachkosten | 5.724.900 | 5.701.500 | 5.332.800 | 2.645.357 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 110.000 | 127.502 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 6.446.027 |
| **Gesamtkosten** | **26.596.300** | **26.581.400** | **26.614.100** | **25.010.521** |
| Erlöse | 145.000 | 145.000 | 152.500 | 1.292 |
| Produktabgeltung | 26.451.300 | 26.436.400 | 26.461.600 | 27.354.778 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **2.345.549** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460**
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:**
**Abordnungen (extern)**

**1. Erbringer**

Dienststellen des Buchungskreises

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Abordnungserlasse und -verfügungen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**

Abordnung an Dienststellen außerhalb der Landesverwaltung

**3.2 Fachleistung zur externen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

**5. Empfänger**

Dienststellen außerhalb der Landesverwaltung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | VZÄ | 0,50 | 0,50 | 1,00 | 2,25 | 0,84 | 0,00 |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460**
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**

Dienststellen des Buchungskreises

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Abordnungserlasse und -verfügungen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Abordnungen an Dienststellen innerhalb der Landesverwaltung

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

**5. Empfänger**

Dienststellen anderer Buchungskreise innerhalb der Landesverwaltung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | VZÄ | 2,80 | 2,80 | 2,00 | 20,58 | 7,17 | 2,42 |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460**
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 203.900 | 203.900 | 183.600 | 1.536.162 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **203.900** | **203.900** | **183.600** | **1.536.162** |
| Erlöse | 203.900 | 203.900 | 183.600 | 1.532.503 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-3.659** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460**
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Rechtsreferendarausbildung**

### 1. Erbringer

Dienststellen des Buchungskreises

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Ausbildungsvorschriften (DRiG, GVG, JAG, JAO, Ausbildungspläne)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Ausbildung von Rechtsreferendaren

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Empfängers

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Rechtsreferendare | Personen | 100,00 | 100,00 | 144,00 | - | - | - |
| Anzahl Referendare (Plätze) | Plätze | - | - | - | 12,00 | 12,00 | 12,00 |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

Seit dem Haushaltsjahr 2012 ist die Zählgröße aus Gründen der Vereinheitlichung auf die "Anzahl Rechtsreferendare" umgestellt worden.

## Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
## Verwaltungsgerichtsbarkeit

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 435.600 | 436.100 | 249.400 | 214.964 |
| Sachkosten | 76.800 | 76.500 | 61.700 | 2.996 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 5.600 | 2.096 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 223.814 |
| **Gesamtkosten** | **512.400** | **512.600** | **316.700** | **443.870** |
| Erlöse | 504.400 | 504.700 | 513.000 | 513.000 |
| Produktabgeltung | 8.000 | 7.900 | -196.300 | 6.088 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **75.218** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **504.400** | **504.700** | **513.000** | **514.292** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 504.400 | 504.700 | 513.000 | 513.000 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | 1.292 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **26.459.300** | **26.444.300** | **26.265.300** | **27.360.866** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **140.000** | **140.000** | **144.400** | **315.507** |
| | | **Betriebsertrag** | **27.103.700** | **27.089.000** | **26.922.700** | **28.190.665** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **198.100** | **203.200** | **111.000** | **245.970** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 6.300 | 6.300 | 6.200 | 5.993 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 141.700 | 146.800 | 90.600 | 93.426 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 50.100 | 50.100 | 14.200 | 146.551 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **21.551.500** | **21.560.500** | **21.637.200** | **21.961.872** |
| | 620-629 | Entgelte | 4.033.000 | 4.043.600 | 4.187.800 | 3.856.025 |
| | 630-639 | Bezüge | 13.081.000 | 13.080.900 | 12.808.000 | 13.441.270 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 4.437.500 | 4.436.000 | 4.641.400 | 4.664.577 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **194.800** | **187.400** | **115.600** | **234.312** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **5.408.700** | **5.387.300** | **5.270.300** | **4.903.537** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 80.300 | 80.300 | 118.100 | 73.908 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 4.862.600 | 4.859.200 | 4.729.200 | 4.362.302 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 464.600 | 446.600 | 421.600 | 472.310 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 500 | 500 | 500 | -4.692 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 700 | 700 | 900 | -291 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **27.353.100** | **27.338.400** | **27.134.100** | **27.345.691** |
| | | **Eigenergebnis** | **-249.400** | **-249.400** | **-211.400** | **844.974** |

## Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
## Verwaltungsgerichtsbarkeit

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 249.400 | 249.400 | 224.700 | 1.696.499 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 249.400 | 249.400 | 224.700 | 1.696.499 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 249.400 | 249.400 | 224.700 | 1.696.499 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | 13.300 | 2.541.473 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 9 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 9 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | 13.300 | 16.236 |
| | | Finanzaufwand | – | – | 13.300 | 16.236 |
| | | Finanzergebnis | – | – | -13.300 | -16.227 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 2.525.246 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 2.525.246 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 2.525.246 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -2.525.246 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -2.525.246 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

# Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 22 | 510, 514, 530 | Verfahrenserträge | 3.600.000 | 3.600.000 | 3.510.000 | 4.216.389 |
| | | Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich | 3.600.000 | 3.600.000 | 3.510.000 | 4.216.389 |
| 23 | 617 | Verfahrensaufwendungen | 605.000 | 605.000 | 670.000 | 597.769 |
| | | Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich | 605.000 | 605.000 | 670.000 | 597.769 |
| | | Ergebnis Verfahrensbereich | 2.995.000 | 2.995.000 | 2.840.000 | 3.618.620 |
| 24 | 539, 592 | Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| | | Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| 25 | 668 | Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich | – | – | – | 243.243 |
| | | Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich | – | – | – | 243.243 |
| | | Außerordentliches Ergebnis Verfahrensbereich | – | – | – | -243.243 |
| 26 | 595, 790 | Ertrag/Aufwand Ausgleich Verfahrensbereich | -2.995.000 | -2.995.000 | -2.840.000 | -3.375.377 |
| | | Ergebnisausgleich Verfahrensbereich | -2.995.000 | -2.995.000 | -2.840.000 | -3.375.377 |
| | | Jahresergebnis Verfahrensbereich | – | – | – | – |

## Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
## Verwaltungsgerichtsbarkeit

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**

| . | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 500 | 500 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 3.239.700 | 3.234.500 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 193.600 | 193.600 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 52.200 | 52.200 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013/2014 sind keine neutralen Aufwendungen/Erträge eingeplant.

| Zu Pos. 6:<br>In den Personalaufwendungen sind enthalten: | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 3.244.600 | 3.244.600 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -49.200 | -49.200 |
| Sonstige Rückstellungen | 226.000 | 226.000 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

| Zu Pos. 1:<br>Hierin sind enthalten: | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| Erträge aus zwischenbehördlicher Leistungsverrechnung | 504.400 | 504.700 |
| **Zu Pos. 4:**<br>Hierin sind enthalten: | | |
| Nutzungsentgelt für die Datenbank Asyldokumentation | 124.000 | 124.000 |
| Einnahmen aus berufsgerichtlichen Verfahren | 16.000 | 16.000 |
| **Zu Pos. 5:**<br>Hierin sind enthalten: | | |
| Büromaterial | 44.500 | 52.700 |
| Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial | 47.800 | 47.800 |
| Formulare und Vordrucke | 26.000 | 26.000 |
| **Zu Pos. 8:** | | |
| **Zu VKR 650-659:**<br>Hierin sind enthalten: | | |
| Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen | 74.800 | 74.800 |
| **Zu VKR 670-679:**<br>Hierin sind enthalten: | | |
| Mieten und Mietnebenkosten, Leasing von Fahrzeugen | 3.245.000 | 3.240.000 |
| IT-Stelle der hessischen Justiz | 1.078.900 | 1.080.300 |
| IT-Dienstleistungen des Hessischen Competence Centers | 113.400 | 113.400 |
| Sonstige Dienstleistungen des Hessischen Competence Centers | 80.200 | 80.200 |
| Statistik Hessen | 40.000 | 40.000 |
| **Zu VKR 680-689:**<br>Hierin sind enthalten: | | |
| Bibliotheks-, Lehr- und Lernmittel | 251.400 | 251.400 |
| Aufwendungen für Telefon und Telefax | 13.500 | 13.500 |

| | | |
|---|---|---|
| Fahrt- und sonstige Reisekosten | 37.200 | 37.200 |

Weiter sind Aufwendungen in Höhe von 800 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.
Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen.
Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.

Zu VKR 690-699:
Hierunter fallen auch Entschädigungsleistungen infolge überlanger Gerichtsverfahren.

Zu Pos. 9:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. Arbeitsförderungsgesetz | 5.000 | 5.000 |
| Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Bundesbehörden | 40.500 | 40.500 |
| Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Landesbehörden | 203.900 | 203.900 |

| **3. Jahresergebnis Verfahrensbereich** | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|

Im Jahresergebnis Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen gesondert dargestellt. Aufgrund der Sonderstellung (richterliche Unabhängigkeit) wird hier die Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen durch einen Zuführungs- oder Abführungsbetrag an den Landeshaushalt ausgeglichen.

Zu Pos. 22:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Erträge aus Gerichtsverfahren | 3.600.000 | 3.600.000 |

Zu Pos. 23:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Aufwand Sachverständige | 93.800 | 93.800 |
| Aufwand für Dolmetscher | 93.900 | 93.900 |
| Aufwand Prozesskostenhilfe | 230.200 | 230.200 |
| Sonstige Auslagen | 145.800 | 145.800 |

# Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **48.439** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | 48.439 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **34.500** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | 34.500 | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **41.100** | **22.600** | **41.100** | **42.962** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 41.100 | 22.600 | 41.100 | 42.962 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **41.100** | **57.100** | **41.100** | **91.401** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 41.100 | 57.100 | 41.100 | 91.401 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **41.100** | **57.100** | **41.100** | **91.401** |

## Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
## Verwaltungsgerichtsbarkeit

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

| Erläuterungen zu Einzelpositionen | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| **Zu VKR 050-069, 091, 096:**<br>Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur | | |
| Gebäudeeinrichtungen aufgrund notwendiger Umbaumaßnahmen beim VG Frankfurt am Main | | 34.500 |
| **Zu VKR 070-089, 090, 095:**<br>Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | | |
| In dieser Position sind sowohl Investitionen im Bereich der Informationstechnologie, als auch für Büro- und Geschäftsausstattung enthalten. | 41.100 | 22.600 |

## Kapitel 05 09 / Buchungskreisnummer 2460
## Verwaltungsgerichtsbarkeit

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 26.459.300 | 26.444.300 | 26.265.300 |
| – Entnahme kamerale Rücklage | – | – | – |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 41.100 | 57.100 | 41.100 |
| – Abschreibungen | 194.800 | 187.400 | 115.600 |
| – Zuführungen zur Rückstellung | 176.700 | 176.700 | 421.500 |
| + Auflösung der Rückstellung | – | – | – |
| +/– Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| – Abführung an den Landeshaushalt (Verfahrensbereich) | 2.995.000 | 2.995.000 | 2.840.000 |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 23.133.900 | 23.142.300 | 22.929.300 |

# Kapitel 05 09
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 412, 529, 536 und 681 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 7 und 8. Die Titel 412, 536 und 681 sowie die Titel der Hauptgruppe 7 und 8 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme der Titel 111 und 112.
3. Zu Titel 111 und 112: Vergleiche auch Vermerk zu den Titeln 412, 536 und 681.
4. Zu Titel 412, 536 und 681: Die Ausgabeermächtigungen dieser Gruppen erhöhen sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112.
5. Zu Titel 681: Hieraus können auch Entschädigungsleistungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 051 | Gebühren, sonstige Entgelte | 3 600 000 | 3 600 000 | 3 510 000<br>3 888 067 |
| 112 | 051 | Geldstrafen und Geldbußen | — | — | —<br>100 |
| 119 | 051 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 140 000 | 140 000 | 144 400<br>284 501 |
| | | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 | 051 | Mieten und Pachten | — | — | —<br>— |
| 132 | 051 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 051 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 40 500 | 40 500 | 33 000<br>143 186 |
| 235 | 051 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 5 000 | 5 000 | 8 100<br>20 660 |
| 261 | 051 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>27 000 |

# Kapitel 05 09
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen. . . . . | 708 300 | 708 600 | 696 600<br>2 024 836 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 05 09. . . . . | 4 493 800 | 4 494 100 | 4 392 100<br>6 388 351 |

# Kapitel 05 09
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 051 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | 30 000 | 30 000 | 45 000<br>30 666 |
| 422 051 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 12 930 300 | 12 930 200 | 12 494 900<br>13 363 990 |
| 427 051 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | —<br>8 433 |
| 428 051 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 5 163 800 | 5 174 400 | 5 330 700<br>4 941 061 |
| 429 051 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 443 051 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 4 200 | 4 200 | 200<br>4 102 |
| 453 051 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | — | — | 1 100<br>1 064 |
| 459 051 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 051 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 436 000 | 441 200 | 333 100<br>538 138 |
| 514 133 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 13 300 | 13 300 | 22 100<br>8 727 |
| 517 051 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 2 700 | 2 700 | 1 400<br>712 |
| 518 051 | Mieten und Pachten | 3 320 200 | 3 315 000 | 3 348 800<br>3 735 712 |
| 519 051 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 20 500 | 20 500 | 1 500<br>74 203 |
| 525 051 | Aus- und Fortbildung | 74 800 | 74 800 | 115 700<br>32 840 |
| 526 051 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | — | — | —<br>1 499 |
| 527 051 | Dienstreisen | 37 200 | 37 200 | 69 400<br>25 484 |
| 529 051 | Verfügungsmittel | 800 | 800 | 800<br>800 |
| 531 051 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 4 500 | 4 500 | 500<br>— |

# Kapitel 05 09
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 536 051 | Verfahrensauslagen | 575 000 | 575 000 | 625 000<br>562 210 |
| 537 051 | Beförderungskosten | — | — | —<br>178 |
| 538 051 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 119 800 | 119 800 | 47 300<br>421 197 |
| 542 051 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>— |
| 544 051 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres | — | — | —<br>— |
| 546 051 | Vermischter Sachaufwand | — | — | 100<br>20 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 681 051 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 051 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 051 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 41 100 | 57 100 | 41 100<br>91 400 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2011 beträgt 39.934 EUR.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 3 280 600 | 3 279 100 | 3 403 400<br>3 595 000 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 1 572 900 | 1 556 600 | 1 439 300<br>424 976 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 05 09 | 27 627 700 | 27 636 400 | 27 321 400<br>27 862 423 |

# Kapitel 05 09
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 05 09** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 3 740 000 | 3 740 000 | 3 654 400<br>4 172 668 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 45 500 | 45 500 | 41 100<br>163 846 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 708 300 | 708 600 | 696 600<br>2 051 836 |
| **Gesamteinnahmen** | | 4 493 800 | 4 494 100 | 4 392 100<br>6 388 351 |
| 4 | Personalausgaben | 18 128 300 | 18 138 800 | 17 871 900<br>18 349 319 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 4 604 800 | 4 604 800 | 4 565 700<br>5 401 726 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 41 100 | 57 100 | 41 100<br>91 400 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 4 853 500 | 4 835 700 | 4 842 700<br>4 019 976 |
| **Gesamtausgaben** | | 27 627 700 | 27 636 400 | 27 321 400<br>27 862 423 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -23 133 900 | -23 142 300 | -22 929 300<br>-21 474 071 |

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420**
**Gerichte für Arbeitssachen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Gerichte für Arbeitssachen

## A. Vorbemerkungen

Die hessische Arbeitsgerichtsbarkeit gehört zum Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa. Im Land Hessen wird die Gerichtsbarkeit ausgeübt durch die Arbeitsgerichte in Darmstadt, Frankfurt am Main, Fulda, Gießen, Kassel, Offenbach am Main und Wiesbaden sowie als Berufungsinstanz durch das Hessische Landesarbeitsgericht mit Sitz in Frankfurt am Main.

Die Arbeitsgerichtsbarkeit ist nach §§ 2 ff. des Arbeitsgerichtsgesetzes (ArbGG) zuständig für Streitigkeiten zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern, die im Zusammenhang mit dem Arbeitsverhältnis stehen, zwischen Tarifvertragsparteien oder auch für Fragen der Mitbestimmung nach dem Betriebsverfassungsgesetz und dem Mitbestimmungsgesetz.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst, im Aufsichtsdienst und im Schreibdienst mit zusammen höchstens 71 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Zur Abbildung der Kosten und Erlöse im sog. Verfahrensbereich sind eigene Kostenträger (Verfahrenskostenträger) eingerichtet. Aufgrund der Sonderstellung des Verfahrensbereichs wird die Differenz zwischen Kosten und Erlösen in Form von Zuführungen und Abführungen an den Landeshaushalt ausgeglichen. Die in § 2 Haushaltsgesetz i.V.m. § 37 der Hessischen Landeshaushaltsordnung für Produkte geltenden Regelungen sind für Verfahrenskostenträger analog anzuwenden.

### Erfolgsplan

Die Verfahrenskosten gemäß Jahresergebnis Verfahrensbereich unterliegen nicht der Produktabgeltung. 50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden (dies gilt nicht für das Jahresergebnis Verfahrensbereich). Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

# Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
# Gerichte für Arbeitssachen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Arbeitsgerichtsbarkeit | 121,0 | 24.469,6 | 89,3 | 24.380,3 | – | 121,0 | 24.554,6 |
| | | **Summe Produkte** | | **24.469,6** | **89,3** | **24.380,3** | **–** | | **24.554,6** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | neu | Abordnungen (extern) | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | 1,0 | 51,0 | 51,0 | – | – | 1,0 | 51,0 |
| 2 | | Rechtsreferendarausbildung | 35,0 | 141,0 | 141,0 | – | – | 35,0 | 141,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **192,0** | **192,0** | **–** | **–** | | **192,0** |
| | | **Gesamtsumme** | | **24.661,6** | **281,3** | **24.380,3** | **–** | | **24.746,6** |

| Nr | neu / weg-gef. | Verfahrenskostenträger* | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Zu-/ Abführung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Verfahrenskostenträger | – | 7.525,4 | 6.550,0 | 975,4 | – | – | 7.525,4 |
| | | **Summe** | | **7.525,4** | **6.550,0** | **975,4** | **–** | | **7.525,4** |

* Die Beträge in der folgenden Darstellung enthalten - im Gegensatz zum Bereich Produkte, Projekte, externe und zwischenbehördliche Leistungen - zusätzlich zu betriebsbedingten Kosten und Erlösen auch CO-neutrale Bestandteile.

# Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
# Gerichte für Arbeitssachen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 89,3 | 24.465,3 | – | 121,0 | 24.195,8 | 66,9 | 24.128,9 | – | 120,0 | 24.373,1 | 8,8 | 24.316,7 | -47,6 |
| **89,3** | **24.465,3** | **–** | | **24.195,8** | **66,9** | **24.128,9** | **–** | | **24.373,1** | **8,8** | **24.316,7** | **-47,6** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 51,0 | – | – | 1,0 | 76,4 | 76,4 | – | – | 1,0 | 104,0 | 103,8 | – | -0,2 |
| 141,0 | – | – | 35,0 | 141,0 | 141,0 | – | – | 9,0 | 53,7 | 141,0 | – | 87,3 |
| **192,0** | **–** | **–** | | **217,4** | **217,4** | **–** | **–** | | **157,7** | **244,8** | **–** | **87,1** |
| **281,3** | **24.465,3** | **–** | | **24.413,2** | **284,3** | **24.128,9** | **–** | | **24.530,8** | **253,6** | **24.316,7** | **39,5** |

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* | Menge | Gesamt-kosten* | Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* | Menge | Gesamt-kosten* | Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* |
| 6.550,0 | 975,4 | – | – | 8.156,2 | 7.521,2 | 635,0 | – | – | 8.227,7 | 7.023,4 | 1.204,3 | – |
| **6.550,0** | **975,4** | **–** | | **8.156,2** | **7.521,2** | **635,0** | **–** | | **8.227,7** | **7.023,4** | **1.204,3** | **–** |

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420**
**Gerichte für Arbeitssachen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :**
**Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Arbeitsgerichtsbarkeit**

**IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung**

### 1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Hessischen Landesarbeitsgerichts Frankfurt am Main und der hessischen Arbeitsgerichte

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Arbeitsgerichtsgesetz (ArbGG), Einzelarbeitsrechtsgesetze, Zivilprozessordnung (ZPO)
- Gewaltenteilungsprinzip (Art. 20 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz - GG)
- Rechts(schutz)gewährungsanspruch (Art. 19 Abs. 4, 20 Abs. 3 GG)
- Unabhängigkeit der Richter (Art. 97 Abs. 1 GG, § 1 Gerichtsverfassungsgesetz)
- Kostengesetze (GKG, RVG, JVEG)
- Sachliche Unabhängigkeit der Rechtspfleger (§ 9 Rechtspflegergesetz)

### 3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das die Rechtsprechung betreffende Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen des Hessischen Landesarbeitsgerichts in Frankfurt am Main sowie für die hessischen Arbeitsgerichte zur Erledigung der Aufgaben der Vorsitzenden Richterinnen und Vorsitzenden Richter sowie Richterinnen und Richter und zur Erledigung der Aufgaben der Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger des Landesarbeitsgerichts und der hessischen Arbeitsgerichte.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Personalkosten Richter und Rechtspfleger
- Sachkosten Richter und Rechtspfleger
- Vorgangsbearbeitung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung und Rechtssicherheit gewährleisten.

### 5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)
- Rechtsprechende Gewalt

## Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
## Gerichte für Arbeitssachen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Richterinnen und Richter, Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger der Hessischen Arbeitsgerichtsbarkeit | AKA | 120,50 | 120,50 | 120,50 | 120,40 | 115,54 | 117,92 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren | | | | | | | |
| Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale nach Stellenplan | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 99,92 | 95,85 | 97,86 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,20 | 105,95 | 98,75 |

**Erläuterung von Kennzahlen**

AKA = Arbeitskraftanteile
Berechnung:
Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan
Ist = Anzahl tatsächlicher Arbeitskraftanteile

**7. Kostenzusammensetzung**

Das Produkt umfasst Sach- und Personalkosten, soweit sie zur Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen durch die Justiz- und Gerichtsverwaltung erforderlich sind. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produktkosten.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 17.951.100 | 18.008.500 | 18.020.200 | 14.446.438 |
| Sachkosten | 6.518.500 | 6.546.100 | 6.037.700 | 4.313.233 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 137.900 | 109.237 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 5.504.204 |
| **Gesamtkosten** | **24.469.600** | **24.554.600** | **24.195.800** | **24.373.112** |
| Erlöse | 89.300 | 89.300 | 66.900 | 8.788 |
| Produktabgeltung | 24.380.300 | 24.465.300 | 24.128.900 | 24.316.675 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-47.649** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420**
**Gerichte für Arbeitssachen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**

Dienststellen des Buchungskreises

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Abordnungserlasse und -verfügungen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Abordnungen an Dienststellen innerhalb des Landesreferenzmodells

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

**5. Empfänger**

Dienststellen anderer Buchungskreise innerhalb des Landesreferenzmodells

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | VZÄ | 1,00 | 1,00 | 1,00 | 1,42 | 1,42 | 2,00 |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
## Gerichte für Arbeitssachen

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 51.000 | 51.000 | 76.400 | 104.026 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **51.000** | **51.000** | **76.400** | **104.026** |
| Erlöse | 51.000 | 51.000 | 76.400 | 103.781 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-245** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
## Gerichte für Arbeitssachen

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Rechtsreferendarausbildung**

**1. Erbringer**

Dienststellen des Buchungskreises

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Ausbildungsvorschriften (DRiG, GVG, JAG, JAO, Ausbildungspläne)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Ausbildung von Rechtsreferendaren

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient der Zielerreichung des Empfängers

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Rechtsreferendare | Personen | 35,00 | 35,00 | 35,00 | - | - | - |
| Anzahl Referendare (Plätze) | Plätze | - | - | - | 9,25 | 4,00 | 4,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

Seit dem Haushaltsjahr 2012 ist die Zählgröße aus Gründen der Vereinheitlichung auf die "Anzahl Rechtsreferendare" umgestellt worden.

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420**
**Gerichte für Arbeitssachen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 141.000 | 141.000 | 141.000 | 53.658 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **141.000** | **141.000** | **141.000** | **53.658** |
| Erlöse | 141.000 | 141.000 | 141.000 | 141.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **87.342** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
# Gerichte für Arbeitssachen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **151.400** | **151.400** | **161.000** | **8.788** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 141.000 | 141.000 | 141.000 | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 10.400 | 10.400 | 20.000 | 8.788 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **24.380.300** | **24.465.300** | **24.128.900** | **24.316.675** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **78.900** | **78.900** | **46.900** | **120.086** |
| | | **Betriebsertrag** | **24.610.600** | **24.695.600** | **24.336.800** | **24.445.549** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **52.300** | **56.400** | **148.200** | **206.517** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 1.900 | 2.000 | 1.000 | 3.198 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 49.400 | 53.300 | 144.100 | 139.228 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 1.000 | 1.100 | 3.100 | 63.778 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | 313 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **18.143.100** | **18.200.500** | **18.237.400** | **17.989.253** |
| | 620-629 | Entgelte | 6.147.800 | 6.189.300 | 6.398.800 | 6.385.199 |
| | 630-639 | Bezüge | 7.865.200 | 7.865.200 | 7.849.700 | 7.658.286 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 4.130.100 | 4.146.000 | 3.988.900 | 3.945.768 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **95.900** | **120.800** | **137.900** | **147.391** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **6.360.100** | **6.356.800** | **5.874.600** | **6.522.796** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 28.500 | 29.300 | 31.700 | 183.747 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 6.272.100 | 6.264.800 | 5.757.700 | 6.152.662 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 41.400 | 44.600 | 66.900 | 129.971 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 17.600 | 17.600 | 17.800 | 55.954 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 500 | 500 | 500 | 462 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **24.651.400** | **24.734.500** | **24.398.100** | **24.865.957** |
| | | **Eigenergebnis** | **-40.800** | **-38.900** | **-61.300** | **-420.408** |

# Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
# Gerichte für Arbeitssachen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 51.000 | 51.000 | 76.400 | 417.660 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 51.000 | 51.000 | 76.400 | 417.660 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 51.000 | 51.000 | 76.400 | 417.660 |
| | | Verwaltungsergebnis | 10.200 | 12.100 | 15.100 | -2.748 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 10.200 | 12.100 | 15.100 | 16.996 |
| | | Finanzaufwand | 10.200 | 12.100 | 15.100 | 16.996 |
| | | Finanzergebnis | -10.200 | -12.100 | -15.100 | -16.996 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | -19.744 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | 16.600 | – | 3.152 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | 16.600 | – | 3.152 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | 16.600 | – | 3.152 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | 16.600 | – | 3.152 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | 16.600 | – | -16.592 |

# Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
# Gerichte für Arbeitssachen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 22 | 510, 514, 530 | Verfahrenserträge | 6.550.000 | 6.550.000 | 7.521.200 | 7.023.412 |
| | | Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich | 6.550.000 | 6.550.000 | 7.521.200 | 7.023.412 |
| 23 | 617 | Verfahrensaufwendungen | 6.645.000 | 6.645.000 | 6.645.000 | 6.864.610 |
| | | Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich | 6.645.000 | 6.645.000 | 6.645.000 | 6.864.610 |
| | | Ergebnis Verfahrensbereich | -95.000 | -95.000 | 876.200 | 158.802 |
| 24 | 539, 592 | Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| | | Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| 25 | 668 | Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich | 880.400 | 880.400 | 1.511.200 | 1.363.071 |
| | | Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich | 880.400 | 880.400 | 1.511.200 | 1.363.071 |
| | | Außerordentliches Ergebnis Verfahrensbereich | -880.400 | -880.400 | -1.511.200 | -1.363.071 |
| 26 | 595, 790 | Ertrag/Aufwand Ausgleich Verfahrensbereich | 975.400 | 975.400 | 635.000 | 1.204.269 |
| | | Ergebnisausgleich Verfahrensbereich | 975.400 | 975.400 | 635.000 | 1.204.269 |
| | | Jahresergebnis Verfahrensbereich | – | – | – | – |

## Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
## Gerichte für Arbeitssachen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**

| . | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 200 | 200 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 4.474.600 | 4.457.700 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 242.900 | 242.900 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 58.800 | 58.800 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für das Haushaltsjahr 2013 sind neutrale Erträge i. H. v. 16.600 Euro eingeplant. Erläuterungen hierzu können der Position 17 entnommen werden.
Für das Haushaltsjahr 2014 sind keine neutralen Aufwendungen / Erträge eingeplant.

Zu Pos. 6:

| In den Personalaufwendungen sind enthalten: | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 2.310.900 | 2.310.900 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -47.700 | -87.100 |
| Sonstige Rückstellungen | 192.900 | 187.300 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

| Zu Pos. 1: | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| Hierin sind enthalten: | | |
| Erträge aus zwischenbehördlicher Leistungsverrechnung | 141.000 | 141.000 |

Zu Pos. 5:
Zu VKR 606-609:

| Hierin sind enthalten: | | |
|---|---|---|
| Büromaterial | 23.200 | 25.000 |
| Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial | 18.600 | 20.000 |

Zu Pos. 8:
Zu VKR 650-659:

| Hierin sind enthalten: | | |
|---|---|---|
| Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen | 9.700 | 10.500 |
| Aufwendungen für Fahrtkosten, Umzüge | 10.000 | 10.000 |
| Sonstiger Personalaufwand | 600 | 600 |

Zu VKR 670-679:

| Hierin sind enthalten: | | |
|---|---|---|
| Mieten und Mietnebenkosten, Leasing von Fahrzeugen | 4.602.400 | 4.585.700 |
| IT-Stelle der hessischen Justiz | 918.400 | 919.600 |
| Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung mit dem Oberlandesgericht Transport und Sicherheit | 237.500 | 237.500 |

Zu VKR 680-689:

| Hierin sind enthalten: | | |
|---|---|---|
| Fachzeitschriften, Fachliteratur | 32.500 | 35.000 |
| Aufwendungen für Telefon und Telefax | 2.800 | 3.000 |
| Fahrt- und sonstige Reisekosten | 4.200 | 4.500 |

Weiter sind Aufwendungen in Höhe von 800 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.
Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen.
Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.

Zu VKR 690-699:
Hierunter fallen auch Entschädigungsleistungen infolge überlanger Gerichtsverfahren.

Zu Pos. 9:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Landesbehörden | 51.000 | 51.000 |

Zu Pos. 16:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Aufzinsung von Rückstellungen | 10.200 | 12.100 |

Zu Pos. 17:
Es handelt sich um einen Verlustausleich 2011 in Zusammenhang mit nicht planbaren Personalaufwendungen, bedingt durch die Bildung von Lebensaltersstufenrückstellungen sowie der Besoldungs- und Tariferhöhung.

| **3. Jahresergebnis Verfahrensbereich** | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|

Im Jahresergebnis Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen gesondert dargestellt. Aufgrund der Sonderstellung (richterliche Unabhängigkeit) wird hier die Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen durch einen Zuführungs- oder Abführungsbetrag an den Landeshaushalt ausgeglichen.

Zu Pos. 22:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Erträge aus Gerichtsverfahren | 6.350.000 | 6.350.000 |

Zu Pos. 23
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Aufwand Prozesskostenhilfe | 5.396.200 | 5.396.200 |
| Sonstige Auslagen | 646.000 | 646.000 |

Zu Pos. 25
Die Position beinhaltet Abschreibungen auf Forderungen aus dem Verfahrensbereich.

# Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
# Gerichte für Arbeitssachen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **–** | **13.000** | **–** | **181.928** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | – | 13.000 | – | 181.928 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **–** | **13.000** | **–** | **181.928** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | 13.000 | – | 181.928 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **–** | **13.000** | **–** | **181.928** |

## Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
## Gerichte für Arbeitssachen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

| Erläuterungen zu Einzelpositionen | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| **Zu VKR 050-069, 091, 096:**<br>Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur | | |
| Anschaffung von Detektorrahmen und Handsonden | | 13.000 |
| **Investitionen gesamt:** | | **13.000** |

## Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420
## Gerichte für Arbeitssachen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 24.380.300 | 24.465.300 | 24.128.900 |
| – | Entnahme kamerale Rücklage | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | 13.000 | – |
| – | Abschreibungen | 95.900 | 120.800 | 137.900 |
| – | Zuführungen zur Rückstellung | 155.300 | 111.900 | 444.100 |
| + | Auflösung der Rückstellung | – | – | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| + | Zuführung aus dem Landeshaushalt (Verfahrensbereich) | 975.400 | 975.400 | 635.000 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 25.104.500 | 25.221.000 | 24.181.900 |

# Kapitel 05 40
# Gerichte für Arbeitssachen

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 05 40 Gerichte für Arbeitssachen

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 412, 529, 536 und 681 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 7 und 8. Die Titel 412, 536 und 681 sowie die Titel der Hauptgruppe 7 und 8 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme der Titel 111 und 112.
3. Zu Titel 111 und 112: Vergleiche auch Vermerk zu den Titeln 412, 536 und 681.
4. Zu Titel 412, 536 und 681: Die Ausgabeermächtigungen dieser Titel erhöhen sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112.
5. Zu Titel 681: Hieraus können auch Entschädigungsleistungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 051 | Gebühren, sonstige Entgelte | 5 480 000 | 5 480 000 | 6 020 000<br>5 347 126 |
| 112 | 051 | Geldstrafen und Geldbußen | 200 000 | 200 000 | 10 000<br>247 599 |
| 119 | 051 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 78 100 | 78 100 | 28 100<br>82 441 |
| | | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 | 051 | Mieten und Pachten | 800 | 800 | 800<br>800 |
| 132 | 051 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 051 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>172 878 |
| 235 | 051 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 261 | 051 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 281 | 051 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |

# Kapitel 05 40
# Gerichte für Arbeitssachen

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | 18 000<br>17 585 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 192 000 | 192 000 | 217 400<br>244 781 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 05 40 | 5 950 900 | 5 950 900 | 6 294 300<br>6 113 212 |

# Kapitel 05 40
# Gerichte für Arbeitssachen

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 051 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | 345 000 | 345 000 | 345 000<br>337 141 |
| 422 051 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 7 755 400 | 7 755 400 | 7 579 900<br>7 559 747 |
| 427 051 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | —<br>273 017 |
| 428 051 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 7 877 400 | 7 982 500 | 7 930 900<br>7 316 280 |
| 429 051 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | 600 | 600 | 600<br>— |
| 443 011 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 1 500 | 1 500 | 1 600<br>459 |
| 453 051 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 10 000 | 10 000 | 7 400<br>20 448 |
| 459 051 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 051 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 86 500 | 93 300 | 183 100<br>301 557 |
| 514 051 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 2 700 | 2 900 | 23 300<br>4 331 |
| 517 051 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 1 600 | 1 700 | 1 100<br>5 635 |
| 518 051 | Mieten und Pachten | 4 630 200 | 4 615 700 | 4 296 600<br>4 815 006 |
| 519 051 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | — | — | —<br>3 018 |
| 525 051 | Aus- und Fortbildung | 9 700 | 10 500 | 17 600<br>22 691 |
| 526 051 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | — | — | —<br>— |
| 527 051 | Dienstreisen | 4 200 | 4 500 | 8 300<br>9 947 |
| 529 051 | Verfügungsmittel | 800 | 800 | 800<br>794 |
| 531 051 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | — | — | —<br>— |

# Kapitel 05 40
# Gerichte für Arbeitssachen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 533 051 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | —<br>— |
| 536 051 | Verfahrensauslagen | 6 300 000 | 6 300 000 | 6 300 000<br>6 056 318 |
| 537 051 | Beförderungskosten | — | — | —<br>— |
| 538 051 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 125 700 | 132 000 | 61 500<br>621 764 |
| 545 051 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | — | — | —<br>— |
| 546 051 | Vermischter Sachaufwand | 200 | 200 | 300<br>333 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 681 051 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>— |
| 684 051 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 17 400 | 17 400 | 17 400<br>14 500 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 051 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 051 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | — | 13 000 | —<br>136 874 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2011 beträgt 142.689 EUR. | | | |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 2 365 100 | 2 362 900 | 2 297 800<br>2 292 500 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 1 521 400 | 1 522 000 | 1 403 000<br>713 326 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 05 40 | 31 055 400 | 31 171 900 | 30 476 200<br>30 505 695 |

# Kapitel 05 40
# Gerichte für Arbeitssachen

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 05 40** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 5 758 900 | 5 758 900 | 6 058 900<br>5 677 967 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>172 878 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 192 000 | 192 000 | 235 400<br>262 366 |
| **Gesamteinnahmen** | | 5 950 900 | 5 950 900 | 6 294 300<br>6 113 212 |
| 4 | Personalausgaben | 15 989 900 | 16 095 000 | 15 865 400<br>15 507 094 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 11 161 600 | 11 161 600 | 10 892 600<br>11 841 400 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 17 400 | 17 400 | 17 400<br>14 500 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | 13 000 | —<br>136 874 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 3 886 500 | 3 884 900 | 3 700 800<br>3 005 826 |
| **Gesamtausgaben** | | 31 055 400 | 31 171 900 | 30 476 200<br>30 505 695 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -25 104 500 | -25 221 000 | -24 181 900<br>-24 392 482 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

## A. Vorbemerkungen

Die hessische Sozialgerichtsbarkeit besteht aus dem Hessischen Landessozialgericht in Darmstadt und den sieben hessischen Sozialgerichten in Darmstadt, Frankfurt am Main, Fulda, Gießen, Kassel, Marburg und Wiesbaden. Die Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit entscheiden über öffentlich rechtliche Streitigkeiten u. a. in Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung, der gesetzlichen Krankenversicherung, der sozialen Pflegeversicherung, der gesetzlichen Unfallversicherung, der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit, der Sozialversicherung, des sozialen Entschädigungsrechts, der Sozialhilfe und des Asylbewerberleistungsgesetzes (vgl. § 51 Sozialgerichtsgesetz - SGG).

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Zur Abbildung der Kosten und Erlöse im sog. Verfahrensbereich sind eigene Kostenträger (Verfahrenskostenträger) eingerichtet. Aufgrund der Sonderstellung des Verfahrensbereichs wird die Differenz zwischen Kosten und Erlösen in Form von Zuführungen und Abführungen an den Landeshaushalt ausgeglichen. Die in § 2 Haushaltsgesetz i.V.m. § 37 der Hessischen Landeshaushaltsordnung für Produkte geltenden Regelungen sind für Verfahrenskostenträger analog anzuwenden.

### Erfolgsplan

Die Verfahrenskosten gemäß Jahresergebnis Verfahrensbereich unterliegen nicht der Produktabgeltung. 50 von Hundert des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden (dies gilt nicht für das Jahresergebnis Verfahrensbereich). Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

# Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Sozialgerichtsbarkeit | 112,0 | 23.695,9 | 142,2 | 23.553,7 | – | 112,0 | 23.816,4 |
| | | **Summe Produkte** | | **23.695,9** | **142,2** | **23.553,7** | **–** | | **23.816,4** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen (extern) | 2,0 | 120,0 | 120,0 | – | – | 2,0 | 120,0 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **120,0** | **120,0** | **–** | **–** | | **120,0** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | 2,0 | 142,4 | 142,4 | – | – | 3,0 | 221,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **142,4** | **142,4** | **–** | **–** | | **221,0** |
| | | **Gesamtsumme** | | **23.958,3** | **404,6** | **23.553,7** | **–** | | **24.157,4** |

| Nr | neu / weg-gef. | Verfahrenskostenträger* | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Zu-/ Abführung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Verfahrenskostenträger | – | 8.847,7 | 2.542,7 | 6.305,0 | – | – | 8.847,7 |
| | | **Summe** | | **8.847,7** | **2.542,7** | **6.305,0** | **–** | | **8.847,7** |

* Die Beträge in der folgenden Darstellung enthalten - im Gegensatz zum Bereich Produkte, Projekte, externe und zwischenbehördliche Leistungen - zusätzlich zu betriebsbedingten Kosten und Erlösen auch CO-neutrale Bestandteile.

# Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 137,2 | 23.679,2 | – | 112,0 | 23.655,8 | 115,8 | 23.540,0 | – | 112,0 | 23.756,5 | – | 23.265,5 | -491,0 |
| **137,2** | **23.679,2** | **–** | | **23.655,8** | **115,8** | **23.540,0** | **–** | | **23.756,5** | **–** | **23.265,5** | **-491,0** |
| 120,0 | – | – | 2,0 | 52,4 | 52,4 | – | – | 3,0 | 220,0 | 220,0 | – | – |
| **120,0** | **–** | **–** | | **52,4** | **52,4** | **–** | **–** | | **220,0** | **220,0** | **–** | **–** |
| 221,0 | – | – | 1,0 | 76,4 | 76,4 | – | – | 3,0 | 207,1 | 207,1 | – | – |
| **221,0** | **–** | **–** | | **76,4** | **76,4** | **–** | **–** | | **207,1** | **207,1** | **–** | **–** |
| **478,2** | **23.679,2** | **–** | | **23.784,6** | **244,6** | **23.540,0** | **–** | | **24.183,6** | **427,1** | **23.265,5** | **-491,0** |

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* | Menge | Gesamt-kosten* | Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* | Menge | Gesamt-kosten* | Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* |
| 2.542,7 | 6.305,0 | – | – | 9.045,0 | 2.695,0 | 6.350,0 | – | – | 8.783,9 | 2.469,1 | 6.314,8 | – |
| **2.542,7** | **6.305,0** | **–** | | **9.045,0** | **2.695,0** | **6.350,0** | **–** | | **8.783,9** | **2.469,1** | **6.314,8** | **–** |

**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470**
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr.: 1**
**Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Sozialgerichtsbarkeit**
**IPR-Nr. 221 - Rechtsprechung**

### 1. Erbringer

Justiz- und Gerichtsverwaltung des Hessischen Landessozialgerichts und der Sozialgerichte Darmstadt, Frankfurt am Main, Fulda, Gießen, Kassel, Marburg und Wiesbaden

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gewaltenteilungsprinzip (Art. 20 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz)
- Sozialstaatsprinzip (Art. 20 Abs.1 Grundgesetz)
- Rechts(schutz)gewährungsanspruch (Art. 19 Abs. 4, 20 Abs. 3 Grundgesetz)
- Unabhängigkeit der Richter (Art. 97 Abs. 1 Grundgesetz, § 1 Gerichtsverfassungsgesetz)
- Sozialgerichtsgesetz (SGG), Sozialgesetzbuch (SGB), sonstige Bundesgesetze

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter der Hessischen Sozialgerichtsbarkeit.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

Personalkosten Richter
Sachkosten Richter
Vorgangsbearbeitung
Kostenfestsetzung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung sowie effiziente Justiz- und Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren und effektive Strafverfolgung sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

### 5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)
- Rechtsprechende Gewalt

**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470**
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Richter und Richterinnen der Hessischen Sozialgerichtsbarkeit | AKA | 112,00 | 112,00 | 112,00 | 111,90 | 110,87 | 105,54 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren | | | | | | | |
| Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale nach Stellenplan | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,81 | 99,88 | 97,72 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 97,93 | 100,41 | 98,78 |

**Erläuterung von Kennzahlen**

AKA = Arbeitskraftanteil
Berechnung:
Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan
Ist = Anzahl tatsächlicher Arbeitskraftananteile

### 7. Kostenzusammensetzung

Das Produkt umfasst die Sach- und Personalkosten, soweit sie zur Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen durch die Justiz- und Gerichtsverwaltung erforderlich sind. Die Verfahrenskostenträger sind nicht Bestandteil der Produktkosten.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 18.246.500 | 18.358.900 | 18.514.500 | 17.272.021 |
| Sachkosten | 5.449.400 | 5.457.500 | 4.959.300 | 2.845.564 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 182.000 | 124.964 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 3.513.944 |
| **Gesamtkosten** | **23.695.900** | **23.816.400** | **23.655.800** | **23.756.493** |
| Erlöse | 142.200 | 137.200 | 115.800 | 9 |
| Produktabgeltung | 23.553.700 | 23.679.200 | 23.540.000 | 23.265.549 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-490.935** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470**
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1**

**Abordnungen (extern)**

**1. Erbringer**

Dienststellen des Buchungskreises

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Abordnungserlasse und -verfügungen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**

Abordnungen an Dienststellen außerhalb der Landesverwaltung

**3.2 Fachleistung zur externen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

**5. Empfänger**

Dienststellen außerhalb der Landesverwaltung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | VZÄ | 2,00 | 2,00 | 2,00 | 3,42 | 3,08 | 2,42 |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470**
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**

Dienststellen des Buchungskreises

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Abordnungserlasse und -verfügungen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Abordnungen an Dienststellen innerhalb der Landesverwaltung

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient der Zielerreichung des Empfängers / der Empfänger

**5. Empfänger**

Dienststellen anderer Buchungskreise innerhalb der Landesverwaltung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | VZÄ | 2,00 | 3,00 | 1,00 | 2,50 | 3,25 | 2,75 |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470**
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 142.400 | 221.000 | 76.400 | 207.063 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **142.400** | **221.000** | **76.400** | **207.063** |
| Erlöse | 142.400 | 221.000 | 76.400 | 207.063 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **9** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | 9 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **23.553.700** | **23.679.200** | **23.540.000** | **23.265.549** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **62.900** | **62.900** | **74.400** | **172.565** |
| | | **Betriebsertrag** | **23.616.600** | **23.742.100** | **23.614.400** | **23.438.123** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **198.900** | **197.200** | **135.300** | **200.796** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 900 | 900 | – | 938 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 4.000 | 4.000 | 2.400 | 3.284 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 180.000 | 178.300 | 132.900 | 134.102 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 14.000 | 14.000 | – | 62.472 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **18.508.900** | **18.699.900** | **18.642.600** | **18.771.673** |
| | 620-629 | Entgelte | 5.326.900 | 5.494.900 | 5.331.800 | 5.540.407 |
| | 630-639 | Bezüge | 8.958.900 | 8.972.600 | 9.072.800 | 9.096.246 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 4.223.100 | 4.232.400 | 4.238.000 | 4.135.020 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **97.400** | **108.400** | **182.000** | **186.695** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **5.138.200** | **5.136.900** | **4.809.700** | **5.195.828** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 99.600 | 100.600 | 63.200 | 155.405 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 4.836.700 | 4.820.300 | 4.556.400 | 4.834.763 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 193.600 | 207.700 | 181.800 | 172.799 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 7.900 | 7.900 | 7.900 | 32.438 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 400 | 400 | 400 | 423 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **23.943.400** | **24.142.400** | **23.769.600** | **24.354.992** |
| | | **Eigenergebnis** | **-326.800** | **-400.300** | **-155.200** | **-916.869** |

## Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
## Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 341.700 | 415.300 | 170.200 | 442.440 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 341.700 | 415.300 | 170.200 | 442.440 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 341.700 | 415.300 | 170.200 | 442.440 |
| | | Verwaltungsergebnis | 14.900 | 15.000 | 15.000 | -474.429 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 3 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 3 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 14.900 | 15.000 | 15.000 | 16.356 |
| | | Finanzaufwand | 14.900 | 15.000 | 15.000 | 16.356 |
| | | Finanzergebnis | -14.900 | -15.000 | -15.000 | -16.353 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | -490.782 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | 78.400 | – | 412.406 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | 78.400 | – | 412.406 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | 78.400 | – | 412.406 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | 78.400 | – | 412.406 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | 78.400 | – | -78.376 |

# Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 22 | 510, 514, 530 | Verfahrenserträge | 2.542.700 | 2.542.700 | 2.695.000 | 2.469.087 |
| | | Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich | 2.542.700 | 2.542.700 | 2.695.000 | 2.469.087 |
| 23 | 617 | Verfahrensaufwendungen | 8.665.000 | 8.665.000 | 8.950.000 | 8.601.255 |
| | | Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich | 8.665.000 | 8.665.000 | 8.950.000 | 8.601.255 |
| | | Ergebnis Verfahrensbereich | -6.122.300 | -6.122.300 | -6.255.000 | -6.132.168 |
| 24 | 539, 592 | Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| | | Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| 25 | 668 | Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich | 182.700 | 182.700 | 95.000 | 182.662 |
| | | Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich | 182.700 | 182.700 | 95.000 | 182.662 |
| | | Außerordentliches Ergebnis Verfahrensbereich | -182.700 | -182.700 | -95.000 | -182.662 |
| 26 | 595, 790 | Ertrag/Aufwand Ausgleich Verfahrensbereich | 6.305.000 | 6.305.000 | 6.350.000 | 6.314.830 |
| | | Ergebnisausgleich Verfahrensbereich | 6.305.000 | 6.305.000 | 6.350.000 | 6.314.830 |
| | | Jahresergebnis Verfahrensbereich | – | – | – | – |

## Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
## Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**

| . | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 200 | 200 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 3.443.400 | 3.425.600 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 276.200 | 276.200 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 62.800 | 62.800 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für das Haushaltsjahr 2013 sind neutrale Erträge i. H. v. 78.400 Euro eingeplant. Erläuterungen hierzu können der Position 17 entnommen werden.
Für das Haushaltsjahr 2014 sind keine neutralen Aufwendungen / Erträge eingeplant.

| Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten**: | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 2.642.100 | 2.642.100 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -59.600 | -45.900 |
| Sonstige Rückstellungen | 344.800 | 344.800 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

| Zu Pos. 5: | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| Hierin sind enthalten: | | |
| Büromaterial | 103.200 | 102.100 |
| Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial | 58.800 | 58.800 |
| Zu Pos. 8: | | |
| Zu VKR 650-659: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen | 76.300 | 75.000 |
| Aufwendungen für Fahrtkosten, Umzüge | 23.300 | 25.600 |
| Zu VKR 670-679: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Mieten und Mietnebenkosten | 3.470.900 | 3.453.100 |
| IT-Stelle der hessischen Justiz | 882.600 | 883.800 |
| Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung mit dem Oberlandesgericht | | |
| Transport und Sicherheit (Justizzentrum Wiesbaden) | 44.300 | 44.500 |
| Zu VKR 680-689: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Bibliotheks-, Lehr- und Lernmittel | 143.100 | 157.100 |
| Aufwendungen für Telefon und Telefax | 15.400 | 15.400 |
| Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung mit dem Oberlandesgericht | | |
| Kommunikation (Justizzentrum Wiesbaden) | 16.500 | 16.600 |
| Fahrt- und sonstige Reisekosten | 14.000 | 14.000 |

Weiter sind Aufwendungen in Höhe von 800 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.
Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen.

Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.

Zu VKR 690-699:
Hierunter fallen auch Entschädigungsleistungen infolge überlanger Gerichtsverfahren.

Zu Pos. 9:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Erstattungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen und Gleichgestellter | 63.000 | 58.000 |
| Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Landesbehörden | 142.200 | 221.000 |
| Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Bundesbehörden | 120.000 | 120.000 |
| Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. Arbeitsförderungsgesetz | 16.300 | 16.300 |

Zu Pos. 16:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Aufzinsung von Rückstellungen | 14.900 | 15.000 |

Zu Pos. 17:
Es handelt sich um einen Verlustausleich 2011 in Zusammenhang mit nicht planbaren Personalaufwendungen, bedingt durch die Bildung von Lebensaltersstufenrückstellungen sowie der Besoldungs- und Tariferhöhung.

| **3. Jahresergebnis Verfahrensbereich** | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|

Im Jahresergebnis Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen gesondert dargestellt. Aufgrund der Sonderstellung (richterliche Unabhängigkeit) wird hier die Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen durch einen Zuführungs- oder Abführungsbetrag an den Landeshaushalt ausgeglichen.

Zu Pos. 22:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Erträge aus Gerichtsverfahren | 2.542.700 | 2.542.700 |

Zu Pos. 23:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Aufwand Sachverständige | 6.238.500 | 6.238.500 |
| Aufwand Prozesskostenhilfe | 1.644.300 | 1.644.300 |

Zu Pos. 25:
Diese Position beinhaltet Abschreibungen auf Forderungen aus dem Verfahrensbereich.

## Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
## Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **1.000** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | 1.000 | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **66.800** | **87.300** | **93.500** | **123.620** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 66.800 | 87.300 | 93.500 | 123.620 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **66.800** | **87.300** | **94.500** | **123.620** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 599 | Rücklagenminderung zur Investitionsfinanzierung | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 66.800 | 87.300 | 94.500 | 123.620 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **66.800** | **87.300** | **94.500** | **123.620** |

**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470**
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

| | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| Zu VKR 070-089, 090, 095: | | |
| *Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau* | 66.800 | 87.300 |

In dieser Position sind Investitionen für Büro und Geschäftsausstattung sowie Sicherheitseinrichtungen enthalten.

## Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470
## Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 23.553.700 | 23.679.200 | 23.540.000 |
| – Entnahme kamerale Rücklage | – | – | – |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 66.800 | 87.300 | 94.500 |
| – Abschreibungen | 97.400 | 108.400 | 182.000 |
| – Zuführungen zur Rückstellung | 300.200 | 314.000 | 470.000 |
| + Auflösung der Rückstellung | – | – | – |
| +/– Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| + Zuführungen aus dem Landeshaushalt (Verfahrensbereich) | 6.305.000 | 6.305.000 | 6.350.000 |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 29.527.900 | 29.649.100 | 29.332.500 |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 05 50 Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 412, 529, 536 und 681 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 7 und 8. Die Titel 412, 536 und 681 sowie die Titel der Hauptgruppe 7 und 8 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme der Titel 111 und 112.
3. Zu Titel 111 und 112: Vergleiche auch Vermerk zu den Titeln 412, 536 und 681.
4. Zu Titel 412, 536 und 681: Die Ausgabeermächtigungen dieser Gruppen erhöhen sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112.
5. Zu Titel 681: Hieraus können auch Entschädigungsleistungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 051 | Gebühren, sonstige Entgelte | 2 300 000 | 2 300 000 | 2 575 000<br>2 276 619 |
| 112 | 051 | Geldstrafen und Geldbußen | 60 000 | 60 000 | 25 000<br>65 532 |
| 119 | 051 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 58 300 | 58 300 | 50 800<br>155 119 |
| | | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 | 051 | Mieten und Pachten | 4 600 | 4 600 | 4 600<br>4 585 |
| 132 | 051 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 051 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 120 000 | 120 000 | 52 400<br>192 710 |
| 235 | 051 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 16 300 | 16 300 | 41 400<br>15 411 |
| 261 | 051 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>14 392 |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 63 000 | 58 000 | 19 000<br>39 498 |

# Kapitel 05 50
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012<br>IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen. . . . . | 142 400 | 221 000 | 76 400<br>195 996 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 05 50. . . . . | 2 764 600 | 2 838 200 | 2 844 600<br>2 959 864 |

# Kapitel 05 50
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 051 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | 165 000 | 165 000 | 150 000<br>164 932 |
| 422 051 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 8 819 900 | 8 819 900 | 8 731 000<br>9 049 258 |
| 427 051 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | —<br>394 304 |
| 428 051 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 6 705 300 | 6 884 900 | 6 714 600<br>6 507 532 |
| 443 051 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | —<br>711 |
| 453 051 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 6 000 | 6 000 | 3 700<br>5 780 |
| 459 051 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>13 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 051 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 365 300 | 382 100 | 265 300<br>312 160 |
| 514 051 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 8 000 | 8 000 | 61 700<br>6 365 |
| 517 051 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 1 500 | 1 500 | —<br>1 575 |
| 518 051 | Mieten und Pachten | 3 470 900 | 3 453 100 | 3 377 200<br>3 674 654 |
| 519 051 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | — | — | —<br>3 015 |
| 525 051 | Aus- und Fortbildung | 90 000 | 91 000 | 57 500<br>102 376 |
| 526 051 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | — | — | —<br>1 098 |
| 527 051 | Dienstreisen | 14 000 | 14 000 | 13 000<br>12 684 |
| 529 051 | Verfügungsmittel | 800 | 800 | 800<br>795 |
| 533 051 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | —<br>— |
| 536 051 | Verfahrensauslagen | 8 500 000 | 8 500 000 | 8 800 000<br>8 068 163 |

# Kapitel 05 50
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 537 051 | Beförderungskosten | — | — | —<br>— |
| 538 051 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 105 000 | 105 000 | —<br>435 307 |
| 545 051 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | — | — | —<br>— |
| 546 051 | Vermischter Sachaufwand | — | — | —<br>47 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 681 051 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>— |
| 684 051 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 7 700 | 7 700 | 7 700<br>5 730 |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 051 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 051 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 051 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 52 000 | 68 000 | 52 000<br>152 155 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2011 beträgt 68.827 EUR.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 2 698 500 | 2 696 200 | 2 742 000<br>2 624 700 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen | 1 282 600 | 1 284 100 | 1 200 600<br>728 870 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 05 50 | 32 292 500 | 32 487 300 | 32 177 100<br>32 252 232 |

# Kapitel 05 50
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## Abschluss Kapitel 05 50

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 2 422 900 | 2 422 900 | 2 655 400<br>2 501 855 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 136 300 | 136 300 | 93 800<br>222 514 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 205 400 | 279 000 | 95 400<br>235 494 |
| **Gesamteinnahmen** | | 2 764 600 | 2 838 200 | 2 844 600<br>2 959 864 |
| 4 | Personalausgaben | 15 696 200 | 15 875 800 | 15 599 300<br>16 122 531 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 12 555 500 | 12 555 500 | 12 575 500<br>12 618 244 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 7 700 | 7 700 | 7 700<br>5 730 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 52 000 | 68 000 | 52 000<br>152 155 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 3 981 100 | 3 980 300 | 3 942 600<br>3 353 570 |
| **Gesamtausgaben** | | 32 292 500 | 32 487 300 | 32 177 100<br>32 252 232 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -29 527 900 | -29 649 100 | -29 332 500<br>-29 292 367 |

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480**
**IT-Stelle der hessischen Justiz**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# IT-Stelle der hessischen Justiz

## A. Vorbemerkungen

Die IT-Stelle der hessischen Justiz wurde als Landesoberbehörde zum 1. Januar 2012 errichtet. Sie ist zentraler Dienstleister der hessischen Justiz.

Ihre Zuständigkeit umfasst die Vorhaltung und Sicherstellung der Informations- und Kommunikationstechnik, insbesondere die Entwicklung, Einführung, Pflege und Weiterentwicklung von Fachverfahren einschließlich des elektronischen Rechtsverkehrs, die Anwenderbetreuung sowie die Ausstattung der Dienststellen mit Geräten und Software.

IT-Verbrauchsmittel und kleinere Ersatzbeschaffungen verbleiben in den jeweiligen Geschäftsbereichen.

Des Weiteren ist der IT-Stelle der hessischen Justiz die "Gemeinsame elektronische Überwachungsstelle der Länder" (GÜL) angegliedert. Diese ist auf Grund eines Staatsvertrages für die nach § 68 b Absatz 1 Satz 1 Nummer 12 des Strafgesetzbuchs geschaffene Möglichkeit, unter Führungsaufsicht stehende verurteilte Personen einer elektronischen Aufenthaltsüberwachung zu unterwerfen, eingerichtet worden.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Bei der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung ist in bestimmten Fällen eine Produktabgeltung ausgewiesen.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

## Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
## IT-Stelle der hessischen Justiz

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Elektronische Aufenthaltsüberwachung | 15 | 2.848,1 | 2.157,5 | 690,6 | – | 15 | 2.758,3 |
| | | **Summe Produkte** | | **2.848,1** | **2.157,5** | **690,6** | **–** | | **2.758,3** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Dienstleistungen IT-Stelle | 13.151 | 33.708,1 | 31.440,7 | 2.267,4 | – | 13.151 | 33.793,6 |
| | | **Summe zwischenbehördliche Leistungen** | | **33.708,1** | **31.440,7** | **2.267,4** | **–** | | **33.793,6** |
| | | **Gesamtsumme** | | **36.556,2** | **33.598,2** | **2.958,0** | **–** | | **36.551,9** |

## Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
## IT-Stelle der hessischen Justiz

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 2.057,5 | 700,8 | – | 11 | 2.431,3 | 1.500,0 | 931,3 | – | – | – | – | – | – |
| **2.057,5** | **700,8** | **–** | | **2.431,3** | **1.500,0** | **931,3** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 31.483,0 | 2.310,6 | – | 13.151 | 29.836,2 | 29.352,3 | 483,9 | – | – | – | – | – | – |
| **31.483,0** | **2.310,6** | **–** | | **29.836,2** | **29.352,3** | **483,9** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **33.540,5** | **3.011,4** | **–** | | **32.267,5** | **30.852,3** | **1.415,2** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** |

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480**
**IT-Stelle der hessischen Justiz**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :**
**Elektronische Aufenthaltsüberwachung**

**IPR-Nr. 222 - Strafverfolgung und Strafvollstreckung**

### 1. Erbringer

IT-Stelle der hessischen Justiz - Gemeinsame Überwachungsstelle der Länder

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 68 b Absatz 1 Satz 1 Nummer 12 StGB; Staatsvertrag und Verwaltungsvereinbarung der Länder

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Für die bundesweite Durchführung der elektronischen Aufenthaltsüberwachung im Rahmen der Führungsaufsicht nach § 68b Absatz 1 Satz 1 Nummer 12 StGB ist eine gemeinsame Überwachungsstelle erforderlich, die eingehende Ereignismeldungen (beispielsweise über Weisungsverstöße oder Funktionsbeeinträchtigungen des Überwachungssystems) entgegennimmt und im Hinblick auf möglicherweise notwendige Maßnahmen der Gefahrenabwehr oder der Führungsaufsicht bewertet. Abhängig vom Ergebnis dieser Bewertung wird sie die jeweils zuständigen polizeilichen und justiziellen Stellen der Länder unterrichten oder eine Überprüfung der Funktion oder einen Austausch der Geräte bei der verurteilten Person veranlassen. Bei der elektronischen Aufenthaltsüberwachung handelt es sich um eine Maßnahme der Führungsaufsicht. Die Kosten werden auf Teilnehmerländer nach dem Königsteiner Schlüssel verteilt.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Vorgangsbearbeitung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Verbesserung des Schutzes der Bevölkerung vor rückfallgefährdeten Sexual- und Gewaltstraftätern sowie der Resozialisierung von Straftätern

### 5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürgerinnen und Bürger)
- Teilnehmerländer

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480**
**IT-Stelle der hessischen Justiz**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Überwachungspersonal | AKA | 15,00 | 15,00 | 11,00 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Elektronische Aufenthaltsüberwachung gewährleisten | | | | | | | |
| Bereitstellungsgrad Überwachungspersonal nach Stellenplan | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 886.600 | 897.400 | 519.500 | – |
| Sachkosten | 1.961.500 | 1.860.900 | 1.883.800 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 28.000 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.848.100** | **2.758.300** | **2.431.300** | **–** |
| Erlöse | 2.157.500 | 2.057.500 | 1.500.000 | – |
| Produktabgeltung | 690.600 | 700.800 | 931.300 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
# IT-Stelle der hessischen Justiz

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Dienstleistungen IT-Stelle**

### 1. Erbringer

IT-Stelle der hessischen Justiz

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Errichtung der Informationstechnik-Stelle der hessischen Justiz (IT-Stelle) und zur Regelung justizorganisatorischer Angelegenheiten

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Die zwischenbehördliche Leistung umfasst die Vorhaltung und Sicherstellung der Informations- und Kommunikationstechnik der Gerichte, der Staatsanwaltschaften und des Justizvollzugs, insbesondere die Entwicklung, Einführung, Pflege und Weiterentwicklung von Fachverfahren einschließlich des elektronischen Rechtsverkehrs, die Anwenderbetreuung sowie die Ausstattung der Dienststellen mit Geräten und Software.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Vorgangsbearbeitung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Sicherstellung der angemessenen Ausstattung der Gerichte, der Staatsanwaltschaften und des Justizvollzugs mit Informations- und Telekommunikationstechnik zur optimalen Unterstützung der dortigen Ziele.

### 5. Empfänger

Empfänger der zwischenbehördlichen Leistung sind die folgenden Buchungskreise des Justizressorts, denen die aufgelisteten Beträge in Rechnung gestellt werden:

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Ministerium der Justiz, für Integration und Europa | 1.824.900 | 1.827.400 |
| Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft | 3.543.900 | 3.248.700 |
| Ordentliche Gerichte | 19.674.700 | 19.701.100 |
| Vollzugsanstalten | 3.248.700 | 3.253.100 |
| Hessisches Finanzgericht | 268.600 | 269.000 |
| Verwaltungsgerichtsbarkeit | 1.078.900 | 1.080.300 |
| Gerichte für Arbeitssachen | 918.400 | 919.600 |
| Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit | 882.600 | 883.800 |

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480**
**IT-Stelle der hessischen Justiz**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl IT-Arbeitsplätze | Plätze | 13.151,00 | 13.151,00 | 13.151,00 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 IT-Infrastruktur gewährleisten | | | | | | | |
| Bereitstellungsgrad IT-Arbeitsplätze | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100,00 | 100,00 | 100,00 | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.138.600 | 4.126.900 | 3.631.400 | – |
| Sachkosten | 29.569.500 | 29.666.700 | 26.018.900 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 185.900 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **33.708.100** | **33.793.600** | **29.836.200** | **–** |
| Erlöse | 31.440.700 | 31.483.000 | 29.352.300 | – |
| Produktabgeltung | 2.267.400 | 2.310.600 | 483.900 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
## IT-Stelle der hessischen Justiz

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **2.958.000** | **3.011.400** | **1.415.200** | **–** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsertrag** | **2.958.000** | **3.011.400** | **1.415.200** | **–** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **2.272.200** | **2.272.200** | **1.482.500** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 6.500 | 6.500 | 6.500 | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 165.000 | 165.000 | 68.200 | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 2.100.700 | 2.100.700 | 1.407.800 | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **5.025.200** | **5.024.300** | **4.150.900** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | 973.300 | 973.300 | 969.000 | – |
| | 630-639 | Bezüge | 3.031.900 | 3.031.200 | 2.933.600 | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 1.020.000 | 1.019.800 | 248.300 | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **155.100** | **155.100** | **213.900** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **29.085.700** | **29.085.600** | **26.420.200** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 205.900 | 205.900 | 253.400 | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 28.018.200 | 28.018.100 | 25.204.700 | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 858.700 | 858.700 | 958.900 | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 1.400 | 1.400 | 1.700 | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 1.500 | 1.500 | 1.500 | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **36.538.200** | **36.537.200** | **32.267.500** | **–** |
| | | **Eigenergebnis** | **-33.580.200** | **-33.525.800** | **-30.852.300** | **–** |

# Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
# IT-Stelle der hessischen Justiz

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 33.598.200 | 33.540.500 | 30.852.300 | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 33.598.200 | 33.540.500 | 30.852.300 | – |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 33.598.200 | 33.540.500 | 30.852.300 | – |
| | | Verwaltungsergebnis | 18.000 | 14.700 | – | – |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 18.000 | 14.700 | – | – |
| | | Finanzaufwand | 18.000 | 14.700 | – | – |
| | | Finanzergebnis | -18.000 | -14.700 | – | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | – |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | – |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | – |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
## IT-Stelle der hessischen Justiz

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**

| . | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 1.400 | 1.400 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 709.600 | 709.600 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 14.774.100 | 14.774.100 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 143.200 | 143.200 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 11.000 | 11.000 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind keine neutrale Aufwendungen/Erträge eingeplant.

| Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten**: | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 770.700 | 770.700 |
| Sonstige Rückstellungen | 121.200 | 120.500 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

| | | |
|---|---|---|
| Zu Pos. 5: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Aufwand für Softwarepflege und Wartung | 1.922.700 | 1.922.700 |
| Aufwand für Instandhaltung und Wartung von PCs und Zubehör | 106.000 | 106.000 |
| Aufwand Instandhaltung und Wartung von Anlagen | 70.000 | 70.000 |
| Zu Pos. 8: | | |
| Zu VKR 650-659: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen | 205.900 | 205.900 |
| Zu VKR 670-679: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Mieten und Mietnebenkosten | 709.600 | 709.600 |
| Aufwand für Leasing von EDV | 6.450.900 | 6.450.900 |
| IT-Dienstleistungen | 13.894.400 | 13.894.400 |
| Benutzerentgelte für DV-Verfahren | 3.775.900 | 3.775.900 |
| Softwarelizenzen | 2.103.600 | 2.103.600 |
| Aufwand für abgeordnetes Personal | 965.100 | 965.100 |
| Zu VKR 680-689: | | |
| Hierin sind enthalten: | | |
| Fachzeitschriften, Literatur | 484.000 | 484.000 |
| Datenfernübertragung | 286.400 | 286.400 |
| Telekommunikation | 72.000 | 72.000 |

Weiter sind Aufwendungen in Höhe von 300 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.
Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen.
Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Die Ansätze sind verbindlich.

**Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480**
**IT-Stelle der hessischen Justiz**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

Zu Pos. 9.:
Hierin sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Erstattungen der Länder für den Betrieb der gemeinsamen Überwachungsstelle | 2.157.500 | 2.057.500 |
| Erträge aus zwischenbehördlicher Leistungsverrechnung | 31.440.700 | 31.483.000 |

## Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
## IT-Stelle der hessischen Justiz

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **146.100** | **146.100** | **146.100** | **–** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 146.100 | 146.100 | 146.100 | – |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **146.100** | **146.100** | **146.100** | **–** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 146.100 | 146.100 | 146.100 | – |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **146.100** | **146.100** | **146.100** | **–** |

## Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
## IT-Stelle der hessischen Justiz

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 070 - 089, 090, 095:
*Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau*

In dieser Position sind Investitionen für Büro- und Geschäftsausstattung enthalten.

| | **2014 EUR** | **2013 EUR** |
|---|---|---|
| Büroausstattung und sonst. Geschäftsausstattung | 146.100 | 146.100 |

## Kapitel 05 80 / Buchungskreisnummer 2480
## IT-Stelle der hessischen Justiz

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 2.958.000 | 3.011.400 | 1.415.200 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 146.100 | 146.100 | 146.100 |
| – | Abschreibungen | 155.100 | 155.100 | 213.900 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | 139.200 | 135.100 | 143.300 |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 2.809.800 | 2.867.300 | 1.204.100 |

# Kapitel 05 80
# IT-Stelle der hessischen Justiz

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **05 80** | **IT-Stelle der hessischen Justiz** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 00 051 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 00 051 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>— |
| 232 00 051 | Sonstige Zuweisungen von Ländern | 2 157 500 | 2 057 500 | 1 500 000<br>— |
| 235 00 051 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 381 00 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| 389 00 890 | Sonstige Verrechnungen | 31 440 700 | 31 483 000 | 29 352 300<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 05 80 | 33 598 200 | 33 540 500 | 30 852 300<br>— |

# Kapitel 05 80
# IT-Stelle der hessischen Justiz

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 00 051 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 2 920 000 | 2 920 000 | 2 799 600 — |
| 428 00 051 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 1 208 000 | 1 208 000 | 1 208 000 — |
| 429 00 051 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | — | — | — — |
| 443 00 051 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | — — |
| 453 00 051 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | — | — | — — |
| 459 00 051 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | — — |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 00 051 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 1 192 000 | 1 192 000 | 1 135 700 — |
| 514 00 051 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 10 000 | 10 000 | 10 000 — |
| 517 00 051 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | — | — | — — |
| 518 00 051 | Mieten und Pachten | 7 196 400 | 7 196 400 | 7 160 500 — |
| 519 00 051 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 100 000 | 100 000 | 140 000 — |
| 525 00 051 | Aus- und Fortbildung | 196 900 | 196 900 | 253 400 — |
| 526 00 051 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | — | — | — — |
| 527 00 051 | Dienstreisen | 10 000 | 10 000 | 10 000 — |
| **neu** 529 00 011 | **Verfügungsmittel** | 300 | 300 | — — |
| 537 00 051 | Beförderungskosten | — | — | — — |
| 538 00 051 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 19 530 600 | 19 530 600 | 17 190 400 — |
| 546 00 051 | Vermischter Sachaufwand | — | — | — — |

# Kapitel 05 80
# IT-Stelle der hessischen Justiz

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 812 00 051 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. . . . | 2 147 100 | 2 147 100 | 2 147 100 — |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 981 00 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | 776 000 | 775 800 | — — |
| 989 00 890 | Sonstige Verrechnungen. . . . . | 1 120 700 | 1 120 700 | 1 700 — |
| | Gesamtausgaben Kapitel 05 80. . . . . | 36 408 000 | 36 407 800 | 32 056 400 — |

## Abschluss Kapitel 05 80

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben. . . . . | — | — | — — |
| 1 | Eigene Einnahmen. . . . . | — | — | — — |
| 2 | Übertragungseinnahmen. . . . . | 2 157 500 | 2 057 500 | 1 500 000 — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen. . . . . | 31 440 700 | 31 483 000 | 29 352 300 — |
| **Gesamteinnahmen. . . . . .** | | 33 598 200 | 33 540 500 | 30 852 300 — |
| 4 | Personalausgaben. . . . . | 4 128 000 | 4 128 000 | 4 007 600 — |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben. . . . . | 28 236 200 | 28 236 200 | 25 900 000 — |
| | Ausgaben für den Schuldendienst. . . . . | — | — | — — |
| 6 | Übertragungsausgaben. . . . . | — | — | — — |
| 7 | Baumaßnahmen. . . . . | — | — | — — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben. . . . . | 2 147 100 | 2 147 100 | 2 147 100 — |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben. . . . . | 1 896 700 | 1 896 500 | 1 700 — |
| **Gesamtausgaben. . . . . .** | | 36 408 000 | 36 407 800 | 32 056 400 — |
| **Zuschuss/Überschuss. . . . . .** | | -2 809 800 | -2 867 300 | -1 204 100 — |

**Abschluss für den Einzelplan 05**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 05 01 | Ministerium | — | 514.200 | 76.000 | 332.900 | 923.100 |
| 05 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | 1.612.300 | — | 1.612.300 |
| 05 03 | Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft | — | 51.801.200 | 121.300 | 3.058.600 | 54.981.100 |
| 05 04 | Ordentliche Gerichte | — | 299.053.100 | 2.470.000 | 36.114.400 | 337.637.500 |
| 05 05 | Vollzugsanstalten | — | 12.307.100 | 1.363.800 | 1.129.200 | 14.800.100 |
| 05 08 | Hessisches Finanzgericht | — | 1.229.200 | — | — | 1.229.200 |
| 05 09 | Verwaltungsgerichtsbarkeit | — | 3.740.000 | 45.500 | 708.600 | 4.494.100 |
| 05 40 | Gerichte für Arbeitssachen | — | 5.758.900 | — | 192.000 | 5.950.900 |
| 05 50 | Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit | — | 2.422.900 | 136.300 | 279.000 | 2.838.200 |
| 05 80 | IT-Stelle der hessischen Justiz | — | — | 2.057.500 | 31.483.000 | 33.540.500 |
| | Insgesamt: | — | 376.826.600 | 7.882.700 | 73.297.700 | 458.007.000 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 15.057.100 | 9.023.300<br>— | 138.300 | — | 4.150.800 | 39.631.700 | 68.001.200 | -67.078.100 |
| — | —<br>— | 8.117.000 | — | — | — | 8.117.000 | -6.504.700 |
| 63.779.900 | 30.027.600<br>— | 307.900 | — | 145.700 | 22.496.900 | 116.758.000 | -61.776.900 |
| 311.939.500 | 266.166.700<br>150.000 | 2.563.000 | — | 846.400 | 89.766.500 | 671.432.100 | -333.794.600 |
| 115.702.100 | 51.457.800<br>— | 10.830.000 | 500.000 | 5.757.000 | 37.350.600 | 221.597.500 | -206.797.400 |
| 4.833.200 | 927.000<br>— | — | — | 3.500 | 1.267.500 | 7.031.200 | -5.802.000 |
| 18.138.800 | 4.604.800<br>— | — | — | 57.100 | 4.835.700 | 27.636.400 | -23.142.300 |
| 16.095.000 | 11.161.600<br>— | 17.400 | — | 13.000 | 3.884.900 | 31.171.900 | -25.221.000 |
| 15.875.800 | 12.555.500<br>— | 7.700 | — | 68.000 | 3.980.300 | 32.487.300 | -29.649.100 |
| 4.128.000 | 28.236.200<br>— | — | — | 2.147.100 | 1.896.500 | 36.407.800 | -2.867.300 |
| 565.549.400 | 414.160.500<br>150.000 | 21.981.300 | 500.000 | 13.188.600 | 205.110.600 | 1.220.640.400 | -762.633.400 |

**Abschluss für den Einzelplan 05**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 05 01 | Ministerium | — | 714.200 | 76.000 | 278.000 | 1.068.200 |
| 05 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | 1.612.300 | — | 1.612.300 |
| 05 03 | Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft | — | 51.801.200 | 121.300 | 3.029.300 | 54.951.800 |
| 05 04 | Ordentliche Gerichte | — | 299.309.000 | 2.470.000 | 36.039.600 | 337.818.600 |
| 05 05 | Vollzugsanstalten | — | 12.407.100 | 1.713.800 | 1.129.200 | 15.250.100 |
| 05 08 | Hessisches Finanzgericht | — | 1.229.200 | — | — | 1.229.200 |
| 05 09 | Verwaltungsgerichtsbarkeit | — | 3.740.000 | 45.500 | 708.300 | 4.493.800 |
| 05 40 | Gerichte für Arbeitssachen | — | 5.758.900 | — | 192.000 | 5.950.900 |
| 05 50 | Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit | — | 2.422.900 | 136.300 | 205.400 | 2.764.600 |
| 05 80 | IT-Stelle der hessischen Justiz | — | — | 2.157.500 | 31.440.700 | 33.598.200 |
| | Insgesamt: | — | 377.382.500 | 8.332.700 | 73.022.500 | 458.737.700 |

| Personal-ausgaben EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst EUR | Übertragungs-ausgaben EUR | Bau-maßnahmen EUR | Sonstige Investitions-ausgaben EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben EUR | Gesamt-ausgaben EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–) EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 15.052.000 | 8.551.500<br>— | 138.300 | — | 68.400 | 39.649.200 | 63.459.400 | -62.391.200 |
| — | —<br>— | 8.797.000 | — | — | — | 8.797.000 | -7.184.700 |
| 63.359.400 | 30.177.500<br>— | 307.900 | — | 126.200 | 22.551.600 | 116.522.600 | -61.570.800 |
| 309.639.700 | 269.777.200<br>150.000 | 2.582.500 | — | 769.400 | 89.894.000 | 672.812.800 | -334.994.200 |
| 115.968.500 | 51.457.800<br>— | 10.830.000 | 500.000 | 3.207.000 | 37.311.400 | 219.274.700 | -204.024.600 |
| 4.735.500 | 897.000<br>— | — | — | — | 1.267.400 | 6.899.900 | -5.670.700 |
| 18.128.300 | 4.604.800<br>— | — | — | 41.100 | 4.853.500 | 27.627.700 | -23.133.900 |
| 15.989.900 | 11.161.600<br>— | 17.400 | — | — | 3.886.500 | 31.055.400 | -25.104.500 |
| 15.696.200 | 12.555.500<br>— | 7.700 | — | 52.000 | 3.981.100 | 32.292.500 | -29.527.900 |
| 4.128.000 | 28.236.200<br>— | — | — | 2.147.100 | 1.896.700 | 36.408.000 | -2.809.800 |
| 562.697.500 | 417.419.100<br>150.000 | 22.680.800 | 500.000 | 6.411.200 | 205.291.400 | 1.215.150.000 | -756.412.300 |

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013**

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |

**Es wurden im Haushaltsjahr 2013 keine Verpflichtungsermächtigungen ausgebracht.**

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 05 05** | **Vollzugsanstalten** | **2.330.000** | **2.330.000** | **—** | **—** | **—** |
| 812 00 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 2.330.000 | 2.330.000 | — | — | — |
| | Insgesamt | 2.330.000 | 2.330.000 | — | — | — |

# STELLENPLÄNE

# STELLENÜBERSICHTEN

# Kapitel 05 01
# Ministerium

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 9 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Staatssekretär/in<br>Erhalten jeweils eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 EUR. |
| B 6 | ( 000 ) | 2 | 2 | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 6 | ( 001 ) | 7 | 7 | | Ministerialdirigent/in |
| B 6 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Leiter der Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union |
| B 3 | ( 001 ) | 9 | 9 | | Leitender/de Ministerialrat/rätin<br>1 Stelle kann mit einem/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 besetzt werden. |
| B 2 | ( 009 ) | 15 | 13 | ( 11 ) | Ministerialrat/rätin<br>3 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 ohne Amtszulage besetzt werden. |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 16 | ( 001 ) | 28 | 27 | ( 26 ) | Ministerialrat/rätin<br>1 Stelle kann mit einem/r außertariflich Beschäftigten besetzt werden, deren/dessen Vergütung vergleichbar der Bes.Gr. A 16 ist.<br>1 Stelle kann mit einem/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 ohne Amtszulage besetzt werden.<br>5 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden.<br>Davon 4 Stellen als Poolstellen, näheres dazu siehe Vermerk bei A 14. |
| A 15 | ( 001 ) | 30 | 30 | | Regierungsdirektor/in<br>Die Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.<br>26 Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes. Gr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden. |
| A 14 | ( 001 ) | 29 | 32 | ( 35 ) | Regierungsoberrat/rätin<br>Die Stellen können auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.<br>Davon 11 Stellen für Entsendungen oder Abordnungen von Bediensteten des Landes (Beamte, Richter, Tarifbeschäftigte) oder von Dritten, die Aufgaben des Landes ausführen, zur Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich der internationalen Angelegenheiten des Landes. Die Maßnahme muss im Interesse des Landes liegen.<br>Auf den Planstellen dürfen Beschäftigte geführt werden, die länger als 6 Monate entsandt oder abgeordnet werden bzw. Ersatzkräfte hierfür (Poolstellen). |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | ( 3 ) | Regierungsrat/rätin<br>Die Stellen können auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden. |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 26 | 26 | ( 24 ) | Oberamtsrat/rätin<br>2013: davon 1 kw zum 31.12.2013. |
| A 12 | ( 001 ) | 21 | 22 | | Amtsrat/rätin |

# Kapitel 05 01
# Ministerium

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 11 | ( 001 ) | 19 | 21 | ( 23 ) | Amtmann/Amtfrau |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 5 | 5 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 6 | 6 | ( 5 ) | Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 9 | 9 | ( 10 ) | Hauptsekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Obersekretär/in |
| | | 218 | 221 | ( 221 ) | |

# Kapitel 05 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 6 | (000) | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| B 2 | (009) | 11,0 | | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | 13,0 |
| A 16 | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 16 | (001) | 26,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 27,0 |
| A 14 | (001) | 35,0 | | | | | | | | | | | 3,0 | | | | | 32,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 3,0 | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 24,0 | | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | 26,0 |
| A 12 | (001) | 22,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 22,0 |
| A 11 | (001) | 23,0 | | | | | | 1,0 | | | | | 2,0 | 1,0 | | | | 21,0 |
| A 9 m.D. | (001) | 5,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 6,0 |
| A 8 | (001) | 10,0 | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | 9,0 |
| Versch. | | 61,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 61,0 |
| Zusammen | | 221,0 | | | 2,0 | | | 1,0 | | 2,0 | | 6,0 | 6,0 | 1,0 | | | | 221,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 6 | (000) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| B 2 | (009) | 13,0 | | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | 15,0 |
| A 16 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 16 | (001) | 27,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 28,0 |
| A 14 | (001) | 32,0 | | | | | | | | | | | 3,0 | | | | | 29,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 26,0 | | | | | | 1,0 | | 1,0 | | 2,0 | | | | | | 26,0 |
| A 12 | (001) | 22,0 | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 21,0 |
| A 11 | (001) | 21,0 | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | | 19,0 |
| A 9 m.D. | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| A 8 | (001) | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 9,0 |
| Versch. | | 61,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 61,0 |
| Zusammen | | 221,0 | | | | | | 1,0 | | 2,0 | | 5,0 | 5,0 | | | | | 218,0 |

# Kapitel 05 01
# Ministerium

Zu Spalte 7: 2013:
Wegfall infolge Stelleneinsparung bei den obersten Landesbehörden:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

2014:
Wegfall infolge Stelleneinsparung bei den obersten Landesbehörden:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)

Zu Spalte 8: 2013:
Konsolidierung im Personalbereich:
2 Planstellen der Bes.Gr. A 13 h.D. (Regierungsrat/rätin)

2014:
Konsolidierung im Personalbereich:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)

Zu Spalte 9: 2013:
Stellenhebungen:
2 Planstellen der Bes.Gr. A 14 (Regierungsoberrat/rätin) nach Bes.Gr. B 2 (Ministerialrat/rätin)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 (Regierungsoberrat/rätin) nach Bes.Gr. A 16 (Ministerialrat/rätin)
2 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau) nach Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär/in) nach Bes.Gr. A 9 m.D. (Amtsinspektor/in)

2014:
Stellenhebungen:
2 Planstellen der Bes.Gr. A 14 (Regierungsoberrat/rätin) nach Bes.Gr. B 2 (Ministerialrat/rätin)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 (Regierungsoberrat/rätin) nach Bes.Gr. A 16 (Ministerialrat/rätin)
2 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau) nach Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)

Zu Spalte 10: 2013:
Stellenumsetzung von Kap. 05 04:
1 Stelle für eine/n Rechtsreferendar/in unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)
- Landesvertretung Brüssel -

## STELLENPLAN 422 00

**Stellenplan**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 9 | ( 981 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 14 | ( 985 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), der/die als Richter/in kraft Auftrags zu einem hessischen Gericht abgeordnet ist/sind |
| A 14 | ( 992 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 13 g.D. | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 g.D. | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 12 | ( 992 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 11 | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 992 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 10 | ( 991 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 10 | ( 992 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 9 g.D. | ( 991 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 11 | 11 | ( 10 ) | |

# Kapitel 05 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 14 | (992) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 12 | (992) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (992) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 9,0 |
| Zusammen | | 10,0 | | | 2,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 11,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 14 | (992) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 12 | (992) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (992) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 9,0 |
| Zusammen | | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |

# Kapitel 05 01
# Ministerium

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | – | – | ( 1 ) | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 22,5 | 22,5 | ( 19,5 ) | Gehobener Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 2 | 2 | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 54,5 | 57,5 | ( 61,5 ) | Mittlerer Dienst<br>1 Stelle darf nur mit einer/m Schwerbehinderten besetzt werden.<br>2013: davon 3 kw zum 31.12.2013. |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 1,5 | 1,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 7 | 7 | | Einfacher Dienst |
| | | 87,5 | 90,5 | ( 91,5 ) | |

Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 05 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| G. Dienst | (001) | 19,5 | | | | | | | | | | 3,0 | | | | | | 22,5 |
| G. Dienst | (000) | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| M. Dienst | (001) | 61,5 | | | | | | | 1,0 | | | | 3,0 | | | | | 57,5 |
| E. Dienst | (001) | 7,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | 1,0 | | | | 7,0 |
| Versch. | | 1,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,5 |
| Zusammen | | 91,5 | | | 1,0 | | | | 3,0 | | | 3,0 | 3,0 | 1,0 | | | | 90,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| G. Dienst | (001) | 22,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 22,5 |
| G. Dienst | (000) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| M. Dienst | (001) | 57,5 | | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | 54,5 |
| E. Dienst | (001) | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| Versch. | | 1,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,5 |
| Zusammen | | 90,5 | | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | 87,5 |

Zu Spalte 7: 2013:
Wegfall infolge Stelleneinsparung bei den obersten Landesbehörden:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des höheren Dienstes
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des einfachen Dienstes

2014:
Wegfall infolge Stelleneinsparung bei den obersten Landesbehörden:
3 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Zu Spalte 9: 2013:
Stellenhebungen:
3 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes in Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes

Zu Spalte 10: 2013:
Stellenumsetzung von Kap. 05 04:
1 Stelle für eine/n Rechtsreferendar/in unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des einfachen Dienstes
- Landesvertretung Brüssel -

# Kapitel 05 01
# Ministerium

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Mittlerer Dienst | ( 994 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 3 | 3 | ( 3 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (972) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| M. Dienst | (994) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 3,0 | | | 1,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 3,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (972) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| M. Dienst | (994) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |

# Kapitel 05 03
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| R 6 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Generalstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR. |
| R 4 | ( 003 ) | 2 | 2 | | Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht |
| R 3 | ( 002 ) | 7 | 7 | | Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht |
| R 3 | ( 005 ) | 8 | 8 | | Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in bei einer Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| R 2 | ( 003 ) | 25,5 | 25,5 | | Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht<br>Ohne Amtszulage |
| R 2 | ( 007 ) | 1 | 1 | | Oberstaatsanwalt/anwältin als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin einer Amtsanwaltschaft |
| R 2 | ( 008 ) | 56 | 56 | | Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht |
| R 2 | ( 601 ) | 9 | 9 | | Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in bei einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht und als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 oder R 4<br>Mit Amtszulage nach Fußnote 6 BBesG |
| R 2 | ( 701 ) | 3 | 3 | | Oberstaatsanwalt/anwältin als Hauptabteilungsleiter/in bei einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht<br>Mit Amtszulage nach Fußnote 7 BBesG |
| R 2 | ( 801 ) | 1 | 1 | | Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Amtsanwaltschaft<br>Mit Amtszulage nach Fußnote 8 BBesG |
| R 1 | ( 201 ) | 18 | 18 | | Staatsanwalt/anwältin<br>Mit Amtszulage nach Fußnote 2 BBesG<br>Gruppenleiter/in |
| R 1 | ( 002 ) | 255 | 256 | | Staatsanwalt/anwältin<br>Ohne Amtszulage |
| A 15 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Regierungsdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 7 | 7 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | ( – ) | Regierungsrat/rätin |
| A 13 AZ | ( 011 ) | 1 | 1 | ( – ) | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 AZ | ( 012 ) | 12 | 12 | | Oberamtsanwalt/anwältin |
| A 13 g.D. | ( 004 ) | 54 | 54 | | Oberamtsanwalt/anwältin |

# Kapitel 05 03
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 10 | 10 | ( 12 ) | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 12 | 12 | | Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 004 ) | 42 | 43 | | Amtsanwalt/anwältin |
| A 11 | ( 001 ) | 12 | 12 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 003 ) | 30,5 | 30,5 | ( 27,5 ) | Justizamtmann/amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 21 | 21 | | Oberinspektor/in<br>davon 1 Planstelle ku in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes mit Ausscheiden des Stelleninhabers<br>(Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS). |
| A 10 | ( 003 ) | 21,5 | 21,5 | ( 24,5 ) | Justizoberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 005 ) | 6 | 6 | | Justizinspektor/in |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 8 | 8 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 24,5 | 24,5 | ( 20,5 ) | Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 003 ) | 47 | 47 | ( 46 ) | Justizhauptsekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 7 | 7 | | Obersekretär/in |
| A 7 | ( 003 ) | 37 | 37 | | Justizobersekretär/in |
| A 6 m.D. | ( 003 ) | 14 | 14 | ( 18 ) | Justizsekretär/in |
| A 6 e.D. | ( 004 ) | 11 | 11 | | Erste/r Justizhauptwachtmeister/in |
| A 5 | ( 003 ) | 53 | 53 | | Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in<br>davon 2 Planstellen ku in Stellen für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes jeweils mit Ausscheiden der Stelleninhaber (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS). |
| A 4 | ( 003 ) | 2 | 2 | ( 4 ) | Justizhauptwachtmeister/in |
| | | 823 | 825 | ( 826 ) | |

Die Planstellen für Staatsanwälte können auch mit Richtern der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

# Kapitel 05 03
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 1 | (002) | 256,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 256,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 1,0 |
| A 13 AZ | (011) | 0,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 12,0 | | | | | 1,0 | | 1,0 | | | | | | | | | 10,0 |
| A 12 | (001) | 12,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | 12,0 |
| A 12 | (004) | 43,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 43,0 |
| A 11 | (003) | 27,5 | | | | | | | | | | 3,0 | | | | | | 30,5 |
| A 10 | (003) | 24,5 | | | | | | | | | | | 3,0 | | | | | 21,5 |
| A 9 m.D. | (001) | 20,5 | | | | | | | | | | 4,0 | | | | | | 24,5 |
| A 8 | (003) | 46,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | 47,0 |
| A 6 m.D. | (003) | 18,0 | | | | | | | | | | | 4,0 | | | | | 14,0 |
| A 4 | (003) | 4,0 | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 362,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 362,5 |
| Zusammen | | 826,0 | | | | 2,0 | 1,0 | 1,0 | 1,0 | | 2,0 | 7,0 | 7,0 | 1,0 | 1,0 | | | 825,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 1 | (002) | 256,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 255,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 AZ | (011) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 10,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 10,0 |
| A 12 | (001) | 12,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 12,0 |
| A 12 | (004) | 43,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 42,0 |
| A 11 | (003) | 30,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 30,5 |
| A 10 | (003) | 21,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 21,5 |
| A 9 m.D. | (001) | 24,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 24,5 |
| A 8 | (003) | 47,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 47,0 |
| A 6 m.D. | (003) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 14,0 |
| A 4 | (003) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 362,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 362,5 |
| Zusammen | | 825,0 | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | 823,0 |

# Kapitel 05 03
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Zu Spalte 6: 2013:
Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2011 von Kap. 05 04:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 AZ (Oberamtsrat/rätin)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Justizhauptsekretär/in)

Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2011 nach Kap. 05 04:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)

Zu Spalte 7: 2013:
Stellenumwandlung aufgrund Wirksamwerden des ku-Vermerks bei Bes.Gr. A 13 g.D.:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin) in eine Planstelle der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)

Zu Spalte 8: 2013:
Konsolidierung im Personalbereich:
2 Planstellen der Bes.Gr. A 4 (Justizhauptwachtmeister/in)

2014:
Konsolidierung im Personalbereich:
1 Planstelle der Bes.Gr. R 1 (Staatsanwalt/anwältin)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 (Amtsanwalt/anwältin)

Zu Spalte 9: 2013:
Stellenhebungen:
3 Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Justizoberinspektor/in) nach Bes.Gr. A 11 (Justizamtmann/amtfrau)
4 Planstellen der Bes.Gr. A 6 m.D. (Justizsekretär/in) nach Bes.Gr. A 9 m.D. (Amtsinspektor/in)

Zu Spalte 10: 2013:
Stellenumwandlung:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin) in eine Planstelle der Bes.Gr. A 13 h.D. (Regierungsrat/rätin)

Unter Berücksichtigung der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 des BBesG in der Fassung vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1595) und der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 des BBesG in der Fassung vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1597), beide zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2002 (BGBl. I S. 2138), jeweils i.V.m. § 1 des Gesetzes zur Ersetzung von Bundesrecht auf dem Gebiet der Beamtenversorgung und der Besoldung vom 06.06.2007 (GVBl. I S. 302) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

**Gehobener Dienst (ohne Amtsanwälte) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 2 Nr.2 der VO (Rechts-pfleger) | § 3 Nr.1 der VO (Vorprüfungs-beamte) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 AZ | (011) | – | – | 1,00 | 1,00 |
| A 13 g.D. | (001) | – | – | 10,00 | 10,0 |
| A 12 | (001) | – | – | 12,00 | 12,0 |
| A 11 | (001) | – | – | 12,00 | 12,0 |
| A 11 | (003) | – | – | 30,50 | 30,5 |
| A 10 | (001) | – | – | 21,00 | 21,0 |
| A 10 | (003) | – | – | 21,50 | 21,5 |
| A 9 g.D. | (005) | – | – | 6,00 | 6,0 |
| Zusammen | | – | – | 114,0 | 114,0 |

**Gehobener Dienst (ohne Amtsanwälte) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 2 Nr.2 der VO (Rechts-pfleger) | § 3 Nr.1 der VO (Vorprüfungs-beamte) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 AZ | (011) | – | – | 1,00 | 1,00 |
| A 13 g.D. | (001) | – | – | 10,00 | 10,0 |
| A 12 | (001) | – | – | 12,00 | 12,0 |
| A 11 | (001) | – | – | 12,00 | 12,0 |
| A 11 | (003) | – | – | 30,50 | 30,5 |
| A 10 | (001) | – | – | 21,00 | 21,0 |
| A 10 | (003) | – | – | 21,50 | 21,5 |
| A 9 g.D. | (005) | – | – | 6,00 | 6,0 |
| Zusammen | | – | – | 114,0 | 114,0 |

# Kapitel 05 03
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Zu Spalte "Restliche Stellen" und Zeile A 10 (001):
1 Planstelle ku in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS)

**Mittlerer Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | (010) | 8,00 | – | 8,0 |
| A 9 m.D. | (001) | 22,00 | 2,50 | 24,5 |
| A 8 | (003) | 7,00 | 40,00 | 47,0 |
| A 7 | (001) | – | 7,00 | 7,0 |
| A 7 | (003) | – | 37,00 | 37,0 |
| A 6 m.D. | (003) | – | 14,00 | 14,0 |
| Zusammen | | 37,0 | 100,5 | 137,5 |

**Mittlerer Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | (010) | 8,00 | – | 8,0 |
| A 9 m.D. | (001) | 22,00 | 2,50 | 24,5 |
| A 8 | (003) | 7,00 | 40,00 | 47,0 |
| A 7 | (001) | – | 7,00 | 7,0 |
| A 7 | (003) | – | 37,00 | 37,0 |
| A 6 m.D. | (003) | – | 14,00 | 14,0 |
| Zusammen | | 37,0 | 100,5 | 137,5 |

**Übersicht über den Sozialdienst (Gerichtshelfer/innen) - 2013**

| Bes.Gr. | Stellen |
|---|---|
| A 12 | 1 |
| A 11 | 8 |
| A 10 | 17 |
| Summe | 26 |

**Übersicht über den Sozialdienst (Gerichtshelfer/innen) - 2014**

| Bes.Gr. | Stellen |
|---|---|
| A 12 | 1 |
| A 11 | 8 |
| A 10 | 17 |
| Summe | 26 |

Zu Zeile Bes.Gr. A 10:
1 Planstelle ku in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS)

# Kapitel 05 03
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| R 3 | ( 968 ) | 1 | 1 | | Leerstelle für eine/n (Leitende/n) Oberstaatsanwältin/anwalt oder eine/n Staatsanwältin/anwalt, die/der zu der IT-Stelle der hessischen Justiz abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird |
| R 3 | ( 998 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| R 2 | ( 968 ) | 3 | 3 | | Leerstelle für eine/n (Leitende/n) Oberstaatsanwältin/anwalt oder eine/n Staatsanwältin/anwalt, die/der zu der IT-Stelle der hessischen Justiz abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird |
| R 2 | ( 970 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) Oberstaatsanwältin/Oberstaatsanwalt, die/der zu einer Justizvollzugsanstalt abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird |
| R 2 | ( 974 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| R 2 | ( 992 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| R 2 | ( 998 ) | 3 | 3 | | Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden |
| R 1 | ( 968 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle für eine/n (Leitende/n) Oberstaatsanwältin/anwalt oder eine/n Staatsanwältin/anwalt, die/der zu der IT-Stelle der hessischen Justiz abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird |
| R 1 | ( 974 ) | 3 | 3 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| R 1 | ( 976 ) | 5 | 5 | ( 6 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| R 1 | ( 977 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) Staatsanwältin / Staatsanwalt, die/der zu einer Justizvollzugsanstalt abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird. |
| R 1 | ( 983 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit bei supranationalen/internationalen Einrichtungen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| R 1 | ( 984 ) | 3 | 3 | ( 4 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) |
| R 1 | ( 985 ) | 2 | 2 | ( 3 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), der/die als Richter/in kraft Auftrags zu einem hessischen Gericht abgeordnet ist/sind |

# Kapitel 05 03
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| R 1 | ( 992 ) | 26 | 26 | ( 29 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| R 1 | ( 998 ) | 8 | 8 | | Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden |
| R 1 | ( 997 ) | 9 | 9 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) Richter/in oder (eine(n)) Staatsanwalt/anwältin, die bei einem Regierungspräsidium oder einem Polizeipräsidium verwendet werden und dort auf freien Planstellen geführt werden |
| A 13 g.D. | ( 992 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub<br>- Oberamtsanwalt/anwältin - |
| A 12 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)<br>- Amtsanwalt/anwältin - |
| A 12 | ( 992 ) | 1 | 1 | ( 3 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub<br>- Amtsanwalt/anwältin - |
| A 10 | ( 992 ) | – | – | ( 3 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 9 g.D. | ( 992 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 8 | ( 976 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)<br>- Justizhauptsekretär/in - |
| A 7 | ( 976 ) | 2 | 2 | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)<br>- Justizobersekretär/in - |
| A 6 m.D. | ( 976 ) | 2 | 2 | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 80 | 80 | ( 89 ) | |

# Kapitel 05 03
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 2 | (974) | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| R 2 | (992) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| R 1 | (968) | 0,0 | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 1,0 |
| R 1 | (976) | 6,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 5,0 |
| R 1 | (983) | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| R 1 | (984) | 4,0 | | | 1,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | 3,0 |
| R 1 | (985) | 3,0 | | | 1,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | 2,0 |
| R 1 | (992) | 29,0 | | | 13,0 | | 2,0 | 14,0 | | | | | | | | | | 26,0 |
| A 12 | (992) | 3,0 | | | 1,0 | | | 3,0 | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 10 | (992) | 3,0 | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 7 | (976) | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 6 m.D. | (976) | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 37,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 37,0 |
| Zusammen | | 89,0 | | | 19,0 | | 2,0 | 27,0 | | 1,0 | | | | | | | | 80,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 2 | (974) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| R 2 | (992) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| R 1 | (968) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| R 1 | (976) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| R 1 | (983) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| R 1 | (984) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| R 1 | (985) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| R 1 | (992) | 26,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 26,0 |
| A 12 | (992) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 10 | (992) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 7 | (976) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 6 m.D. | (976) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 37,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 37,0 |
| Zusammen | | 80,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 80,0 |

Zu Spalte 6: 2013:
Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2012 nach Kap. 05 04:
2 Leerstellen der Bes.Gr. R 1

# Kapitel 05 03
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 9 | 9 | | Gehobener Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 453,5 | 458 | ( 461 ) | Mittlerer Dienst<br>2 Stellen dürfen nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden. |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 6 | 6 | ( 8 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 5 | 5 | | Einfacher Dienst |
| Auszubildende | ( 001 ) | 1 | 1 | | Auszubildende |
| | | 474,5 | 479 | ( 484 ) | |

Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 05 03
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 461,0 | | | | | | | | | 3,0 | | | | | | | 458,0 |
| M. Dienst | (000) | 8,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 6,0 |
| Versch. | | 15,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,0 |
| Zusammen | | 484,0 | | | | | | | 2,0 | | 3,0 | | | | | | | 479,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 458,0 | | | | | | | | | 3,5 | | | | 1,0 | | | 453,5 |
| M. Dienst | (000) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| Versch. | | 15,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,0 |
| Zusammen | | 479,0 | | | | | | | | | 3,5 | | | | 1,0 | | | 474,5 |

Zu Spalte 8: 2013:
Konsolidierung im Personalbereich:
3 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

2014:
Konsolidierung im Personalbereich:
3,5 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Zu Spalte 10: 2014:
Stellenumsetzung zu Kap. 03 17:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 4,5 | 4,5 | ( | 2,5 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Mittlerer Dienst | ( 994 ) | 20 | 20 | ( | 22,5 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 24,5 | 24,5 | ( | 25 ) | |

# Kapitel 05 03
# Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 2,5 | | | 3,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 4,5 |
| M. Dienst | (994) | 22,5 | | | | | | | 2,5 | | | | | | | | | 20,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 25,0 | | | 3,0 | | | | 3,5 | | | | | | | | | 24,5 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 4,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,5 |
| M. Dienst | (994) | 20,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 20,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 24,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 24,5 |

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| R 8 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Oberlandesgerichts<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR. |
| R 6 | ( 002 ) | 2 | 2 | | Präsident/in des Landgerichts |
| R 5 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Amtsgerichts |
| R 4 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident/in des Oberlandesgerichts |
| R 4 | ( 002 ) | 7 | 7 | | Präsident/in des Landgerichts |
| R 4 | ( 004 ) | 3 | 3 | | Präsident/in des Amtsgerichts |
| R 3 | ( 003 ) | 2 | 2 | | Präsident/in des Amtsgerichts |
| R 3 | ( 004 ) | 2 | 2 | | Vizepräsident/in des Landgerichts |
| R 3 | ( 006 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident/in des Amtsgerichts |
| R 3 | ( 007 ) | 33 | 33 | | Vorsitzender/de Richter/in am Oberlandesgericht |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| R 2 | ( 501 ) | 7 | 7 | | Vizepräsident/in des Landgerichts<br>Mit Amtszulage nach Fußnote 5 BBesG |
| R 2 | ( 401 ) | 5 | 5 | | Vizepräsident/in des Amtsgerichts<br>Mit Amtszulage nach Fußnote 4 BBesG |
| R 2 | ( 301 ) | 20 | 20 | ( 19 ) | Direktor/in des Amtsgerichts<br>Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG |
| R 2 | ( 001 ) | 94,5 | 94,5 | | Richter/in am Oberlandesgericht<br>Ohne Amtszulage<br>1 Stelle kann mit einem/einer Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht besetzt werden. |
| R 2 | ( 002 ) | 157 | 157 | ( 156 ) | Vorsitzender/de Richter/in am Landgericht |
| R 2 | ( 004 ) | 12 | 12 | ( 14 ) | Direktor/in des Amtsgerichts |
| R 2 | ( 005 ) | 20 | 20 | ( 19 ) | Richter/in am Amtsgericht als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Direktors/Direktorin |
| R 2 | ( 006 ) | 43 | 43 | ( 44 ) | Richter/in am Amtsgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/in |
| R 1 | ( 101 ) | 5 | 5 | ( 7 ) | Direktor/in des Amtsgerichts<br>Mit Amtszulage nach Fußnote 1 BBesG<br>davon 2 Planstellen ku nach Bes.Gr. R 1 (Kennung 001) mit Ausscheiden des Stelleninhabers.<br>Der Inhaber der Planstelle des Direktors des Amtsgerichts Hünfeld erhält wegen der aus der Wahrnehmung der Aufgaben des zentralen Mahnamtes entstehenden Aufwendungen eine Aufwandsentschädigung in Höhe von jährlich 2.100 EUR. |
| R 1 | ( 001 ) | 755,5 | 758,5 | ( 756,5 ) | Richter/in am Amts- und Landgericht<br>Ohne Amtszulage<br>1 Stelle darf nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden. |

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| C 3 | ( 003 ) | 2 | 2 | | Professor/in<br>Die Stellen dürfen auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 o.AZ oder mit dem/der Direktor/in des Studienzentrums Rotenburg als Koordinator für ressortübergreifende Aus- und Fortbildung der Bes.Gr. B 2 besetzt werden. |
| C 2 | ( 002 ) | 3 | 3 | | Professor/in<br>Die Stellen dürfen auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 2 o. AZ oder mit Beamten/Beamtinnen der Bes.Gr. A 13, A 14 oder A 15 besetzt werden.<br>1 Stelle darf nur besetzt werden, wenn das Land Thüringen die entsprechenden Personalkosten erstattet. |
| A 16 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Regierungsdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 11 | 11 | ( 11,5 ) | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 AZ | ( 011 ) | 14 | 14 | ( 15 ) | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 54 | 54 | ( 53 ) | Oberamtsrat/rätin<br>davon 1 Planstelle ku nach Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin) mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS). |
| A 12 | ( 001 ) | 206 | 206 | ( 204 ) | Amtsrat/rätin<br>2 Stellen dürfen nur besetzt werden, wenn das Land Thüringen die entsprechenden Personalkosten erstattet. |
| A 11 | ( 003 ) | 328 | 328 | ( 327,5 ) | Justizamtmann/amtfrau |
| A 11 | ( 001 ) | 60,5 | 60,5 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 003 ) | 183,5 | 183,5 | ( 184 ) | Justizoberinspektor/in |
| A 10 | ( 001 ) | 108 | 105 | ( 100 ) | Oberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | – | – | ( 1 ) | Inspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 005 ) | 153,5 | 154,5 | ( 55,5 ) | Justizinspektor/in<br>Bis zu 100 Planstellen dürfen auch mit Rechtspflegeranwärtern/innen besetzt werden. |
| A 9 AZ | ( 012 ) | 60 | 60 | | Obergerichtsvollzieher/in |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 69,5 | 69,5 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 003 ) | 143 | 143 | | Obergerichtsvollzieher/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 180,5 | 180,5 | | Amtsinspektor/in<br>davon jeweils 1 Planstelle ku nach Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in) und in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Diensts mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS). |
| A 8 | ( 001 ) | 4 | 4 | ( 3 ) | Hauptsekretär/in |
| A 8 | ( 004 ) | 98 | 98 | ( 100 ) | Gerichtsvollzieher/in<br>2014: Bis zu 5 Planstellen dürfen auch mit Beamten/innen des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden. |
| A 8 | ( 003 ) | 236 | 236 | ( 238 ) | Justizhauptsekretär/in<br>Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden. |

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 8 | ( 006 ) | 2 | 2 | | Hauptwerkmeister/in |
| A 8 | ( 014 ) | 7 | 7 | | Justizvollstreckungshauptsekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 10 | 10 | ( 11 ) | Obersekretär/in |
| A 7 | ( 003 ) | 231 | 231 | | Justizobersekretär/in<br>Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden. |
| A 7 | ( 004 ) | 8 | 9 | | Justizvollstreckungsobersekretär/in |
| A 7 | ( 006 ) | 4 | 4 | | Oberwerkmeister/in |
| A 6 m.D. | ( 003 ) | 55 | 63 | ( 67 ) | Justizsekretär/in |
| A 6 m.D. | ( 004 ) | – | 4 | ( 8 ) | Justizvollstreckungssekretär/in |
| A 6 e.D. | ( 004 ) | 70 | 70 | | Erste/r Justizhauptwachtmeister/in<br>(1 DW für Hausmeister) |
| A 5 | ( 003 ) | 271 | 271 | | Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in<br>(2 DW für Hausmeister)<br>davon 1 Planstelle ku nach Bes.Gr. A 4 (Justizhauptwachtmeister/in) mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS). |
| A 4 | ( 003 ) | 22 | 27 | ( 28 ) | Justizhauptwachtmeister/in |
| | | 3771,5 | 3790,5 | ( 3699 ) | |

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnungen oder Staatsanwälten der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 2 | (002) | 156,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 157,0 |
| R 2 | (004) | 14,0 | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | | 12,0 |
| R 2 | (005) | 19,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | 20,0 |
| R 2 | (006) | 44,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 43,0 |
| R 2 | (301) | 19,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | 20,0 |
| R 1 | (001) | 756,5 | | | | 1,0 | | 1,0 | | | | | | | | | | 758,5 |
| R 1 | (101) | 7,0 | | | | | 1,0 | | 1,0 | | | | | | | | | 5,0 |
| A 14 | (001) | 11,5 | | | | | | | | | | | | | 0,5 | | | 11,0 |
| A 13 AZ | (011) | 15,0 | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | | 14,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 53,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | 54,0 |
| A 12 | (001) | 204,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 206,0 |
| A 11 | (001) | 60,5 | | | | | | | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | 60,5 |
| A 11 | (003) | 327,5 | | | | | | | | | | | | 0,5 | | | | 328,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 1,0 | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 0,0 |
| A 9 g.D. | (005) | 55,5 | | | | | | | | 1,0 | | | | 100,0 | | | | 154,5 |
| A 10 | (001) | 100,0 | | | | | 1,0 | 7,0 | | | | | 1,0 | | | | | 105,0 |
| A 10 | (003) | 184,0 | | | | | | | | | | | | | 0,5 | | | 183,5 |
| A 8 | (001) | 3,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 4,0 |
| A 8 | (003) | 238,0 | | | | | 1,0 | | | | | | | | 1,0 | | | 236,0 |
| A 8 | (004) | 100,0 | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | 98,0 |
| A 7 | (001) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 10,0 |
| A 7 | (003) | 231,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | 1,0 | | | | 231,0 |
| A 7 | (004) | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 9,0 |
| A 6 m.D. | (003) | 67,0 | | | | | | | | 4,0 | | | | | | | | 63,0 |
| A 6 m.D. | (004) | 8,0 | | | | | | | | 4,0 | | | | | | | | 4,0 |
| A 4 | (003) | 28,0 | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 27,0 |
| Versch. | | 976,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 976,5 |
| Zusammen | | 3699,0 | | | | 4,0 | 6,0 | 10,0 | 3,0 | | 13,0 | 1,0 | 1,0 | 103,5 | 4,0 | | | 3790,5 |

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 2 | (002) | 157,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 157,0 |
| R 2 | (004) | 12,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 12,0 |
| R 2 | (005) | 20,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 20,0 |
| R 2 | (006) | 43,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 43,0 |
| R 2 | (301) | 20,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 20,0 |
| R 1 | (001) | 758,5 | | | | | | | | | 3,0 | | | | | | | 755,5 |
| R 1 | (101) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| A 14 | (001) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| A 13 AZ | (011) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 14,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 54,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 54,0 |
| A 12 | (001) | 206,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 206,0 |
| A 11 | (001) | 60,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 60,5 |
| A 11 | (003) | 328,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 328,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 9 g.D. | (005) | 154,5 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 153,5 |
| A 10 | (001) | 105,0 | | | | | | 4,0 | | | 1,0 | | | | | | | 108,0 |
| A 10 | (003) | 183,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 183,5 |
| A 8 | (001) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 8 | (003) | 236,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 236,0 |
| A 8 | (004) | 98,0 | | | | | | | | | 5,0 | | | 5,0 | | | | 98,0 |
| A 7 | (001) | 10,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 10,0 |
| A 7 | (003) | 231,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 231,0 |
| A 7 | (004) | 9,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 8,0 |
| A 6 m.D. | (003) | 63,0 | | | | | | | | | 6,0 | | | | 2,0 | | | 55,0 |
| A 6 m.D. | (004) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | 4,0 | | | 0,0 |
| A 4 | (003) | 27,0 | | | | | | | | | 5,0 | | | | | | | 22,0 |
| Versch. | | 976,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 976,5 |
| Zusammen | | 3790,5 | | | | | | 4,0 | | | 21,0 | | | 5,0 | 7,0 | | | 3771,5 |

Zu Spalte 6: 2013:
Stellenveränderungen aufgrund § 37 BBesG:
1 Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Direktor/in des Amtsgerichts) nach Bes.Gr. R 2 AZ (Direktor/in des Amtsgerichts)
1 Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Direktor/in des Amtsgerichts) nach Bes.Gr. R 2 (Richter/in am Amtsgericht als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Direktors/in)
1 Planstelle der Bes.Gr. R 1 (Direktor/in des Amtsgerichts) in eine Planstelle der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht)

Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2011 nach Kap. 05 03:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 AZ (Oberamtsrat/rätin)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Justizhauptsekretär/in)

Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2011 nach Kap. 05 80:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)

Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2011 von Kap. 05 03:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)

Zu Spalte 7: 2013:
Stellenumwandlung aufgrund Wirksamwerdens des ku-Vermerks bei Bes.Gr. R 1 (Direktor/in des Amtsgerichts):
1 Planstelle der Bes.Gr. R 1 (Direktor/in des Amtsgerichts) in eine Planstelle der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht)

Stellenzugänge aufgrund Wirksamwerden der ku-Vermerke bei Kap. 05 04 - 428 "ku im Haushaltsjahr 2013":

2 Planstellen der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)
7 Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)

Stellenabgänge aufgrund Wirksamwerden der ku-Vermerke bei Bes.Gr. A 11 und A 7 "ku mit Ausscheiden des Stelleninhabers" nach Kap. 05 04 - 428:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

2014:
Stellenzugänge aufgrund Wirksamwerden der ku-Vermerke bei Kap. 05 04 - 428 "ku im Haushaltsjahr 2014":
4 Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)

Zu Spalte 8: 2013:
Konsolidierung im Personalbereich:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 g.D. (Inspektor/in)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 g.D. (Justizinspektor/in)
2 Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Gerichtsvollzieher/in)
4 Planstellen der Bes.Gr. A 6 m.D. (Justizvollstreckungssekretär/in)
4 Planstellen der Bes.Gr. A 6 m.D. (Justizsekretär/in)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 4 (Justizhauptwachtmeister/in)

2014:
Konsolidierung im Personalbereich:
3 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 g.D. (Justizinspektor/in)
5 Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Gerichtsvollzieher/in)
6 Planstellen der Bes.Gr. A 6 m.D. (Justizsekretär/in)
5 Planstellen der Bes.Gr. A 4 (Justizhauptwachtmeister/in)

Zu Spalte 9: 2013:
Stellenhebung:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in) nach Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

Zu Spalte 10: 2013:
Stellenumsetzung nach Kap. 05 08:
0,5 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Justizoberinspektor/in)

Stellenumsetzung von Kap. 05 08:
0,5 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau) unter gleichzeitiger Umwandlung in 0,5 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Justizamtmann/amtfrau)

Stellenumsetzung nach Kap. 05 80:
0,5 Planstelle der Bes.Gr. A 14 (Regierungsoberrat/rätin)

Stellenumwandlungen:
1 Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Richter/in am Amtsgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/in) in eine Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Vorsitzender/de Richter/in am Landgericht)
100 Stellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Rechtspflegeranwärter/innen) in Planstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Justizinspektor/in)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Justizhauptsekretär/in) in eine Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär/in)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in) in eine Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

2014:
Stellenumwandlungen:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Justizvollstreckungsobersekretär/in) in eine Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Gerichtsvollzieher/in)
4 Planstellen der Bes.Gr. A 6 m.D. (Justizvollstreckungssekretär/in) in Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Gerichtsvollzieher/in)

Stellenumsetzung nach Kap. 03 17:
2 Planstellen der Bes.Gr. A 6 m.D. (Justizsekretär/in)

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

Unter Berücksichtigung der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 des BBesG in der Fassung vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1595) und der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 des BBesG in der Fassung vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1597), beide zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2002 (BGBl. I S. 2138), jeweils i.V.m. § 1 des Gesetzes zur Ersetzung von Bundesrecht auf dem Gebiet der Beamtenversorgung und der Besoldung vom 06.06.2007 (GVBl. I S. 302) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

**Gehobener Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 2 Nr.2 der VO (Rechts-pfleger) | § 3 Nr.1 der VO (Vorprüfungs-beamte) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 AZ | (011) | 9,00 | – | 5,00 | 14,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 29,00 | 2,00 | 22,00 | 53,0 |
| A 12 | (001) | 122,00 | 6,00 | 76,00 | 204,0 |
| A 11 | (001) | – | – | 60,50 | 60,5 |
| A 11 | (003) | 266,50 | 5,00 | 53,50 | 325,0 |
| A 10 | (001) | – | – | 105,00 | 105,0 |
| A 10 | (003) | 103,00 | 6,50 | 73,00 | 182,5 |
| A 9 g.D. | (005) | 39,00 | 3,00 | 112,50 | 154,5 |
| Zusammen | | 568,5 | 22,5 | 507,5 | 1.098,5 |

**Gehobener Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 2 Nr.2 der VO (Rechts-pfleger) | § 3 Nr.1 der VO (Vorprüfungs-beamte) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 AZ | (011) | 9,00 | – | 5,00 | 14,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 29,00 | 2,00 | 22,00 | 53,0 |
| A 12 | (001) | 122,00 | 6,00 | 76,00 | 204,0 |
| A 11 | (001) | – | – | 60,50 | 60,5 |
| A 11 | (003) | 266,50 | 5,00 | 53,50 | 325,0 |
| A 10 | (001) | – | – | 108,00 | 108,0 |
| A 10 | (003) | 103,00 | 6,50 | 73,00 | 182,5 |
| A 9 g.D. | (005) | 38,00 | 3,00 | 112,50 | 153,5 |
| Zusammen | | 567,5 | 22,5 | 510,5 | 1.100,5 |

Zu Spalte "Restliche Stellen" und Zeile A 13 g.D. (001):
1 Planstelle ku nach Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin) mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS)

**Mittlerer Dienst (ohne Gerichtsvollzieher) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | (010) | 66,50 | 3,00 | 69,5 |
| A 9 m.D. | (001) | 126,00 | 54,50 | 180,5 |
| A 8 | (001) | – | 4,00 | 4,00 |
| A 8 | (003) | 50,00 | 186,00 | 236,0 |
| A 8 | (006) | – | 2,00 | 2,0 |
| A 8 | (014) | – | 7,00 | 7,0 |
| A 7 | (001) | – | 10,00 | 10,0 |
| A 7 | (003) | – | 231,00 | 231,0 |
| A 7 | (004) | – | 9,00 | 9,0 |
| A 7 | (006) | – | 4,00 | 4,0 |
| A 6 m.D. | (003) | – | 63,00 | 63,0 |
| A 6 m.D. | (004) | – | 4,00 | 4,0 |
| Zusammen | | 242,5 | 577,5 | 820,0 |

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

**Mittlerer Dienst (ohne Gerichtsvollzieher) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | (010) | 66,50 | 3,00 | 69,5 |
| A 9 m.D. | (001) | 126,00 | 54,50 | 180,5 |
| A 8 | (001) | – | 4,00 | 4,00 |
| A 8 | (003) | 50,00 | 186,00 | 236,0 |
| A 8 | (006) | – | 2,00 | 2,0 |
| A 8 | (014) | – | 7,00 | 7,0 |
| A 7 | (001) | – | 10,00 | 10,0 |
| A 7 | (003) | – | 231,00 | 231,0 |
| A 7 | (004) | – | 8,00 | 8,0 |
| A 7 | (006) | – | 4,00 | 4,0 |
| A 6 m.D. | (003) | – | 55,00 | 55,0 |
| A 6 m.D. | (004) | – | – | – |
| Zusammen | | 242,5 | 564,5 | 807,0 |

Zu Spalte § 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittleren Dienstes) und Zeile A 9 m.D. (001):
Jeweils 1 Planstelle ku nach Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in) und in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS)

**Übersicht über die Lehrkräfte an der Hessischen Hochschule für Finanzen und Rechtspflege Rotenburg a.d. Fulda (Fachbereich Rechtspflege) - 2013**

| Bes. Gr. | Stellen |
|---|---|
| a) Professoren | |
| C 3 | 2 |
| C 2 | 3 |
| b) Richter | |
| R 1 | 2 |
| c) höherer Dienst | |
| A 14 | 1 |
| d) gehobener Dienst | |
| A 13 g.D. | 1 |
| A 12 | 2 |
| A 11 | 3 |
| A 10 | 1 |
| Zusammen | 15 |

**Übersicht über die Lehrkräfte an der Hessischen Hochschule für Finanzen und Rechtspflege Rotenburg a.d. Fulda (Fachbereich Rechtspflege) - 2014**

| Bes. Gr. | Stellen |
|---|---|
| a) Professoren | |
| C 3 | 2 |
| C 2 | 3 |
| b) Richter | |
| R 1 | 2 |
| c) höherer Dienst | |
| A 14 | 1 |
| d) gehobener Dienst | |
| A 13 g.D. | 1 |
| A 12 | 2 |
| A 11 | 3 |
| A 10 | 1 |
| Zusammen | 15 |

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

**Übersicht über den Sozialdienst (Bewährungshelfer/innen) * - 2013**

| Bes.Gr. | Stellen |
|---|---|
| A 13 g.D. | 5,00 |
| A 12 | 24,00 |
| A 11 | 56,50 |
| A 10 | 94,00 |
| A 9 g.D. | – |
| Zusammen | 179,5 |

**Übersicht über den Sozialdienst (Bewährungshelfer/innen) * - 2014**

| Bes.Gr. | Stellen |
|---|---|
| A 13 g.D. | 5,00 |
| A 12 | 24,00 |
| A 11 | 56,50 |
| A 10 | 97,00 |
| A 9 g.D. | – |
| Zusammen | 182,5 |

* Weitere Stellen für die Bewährungshilfe siehe 05 04 - 428.

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| R 2 | ( 971 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| R 2 | ( 981 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| R 2 | ( 984 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) |
| R 2 | ( 986 ) | 4 | 4 | ( 3 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind<br>1 Leerstelle kann auch mit einem Staatsanwalt besetzt werden. |
| R 2 | ( 992 ) | 3 | 3 | ( 2 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| R 2 | ( 998 ) | 7 | 7 | | Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden<br>Auf den Leerstellen können auch Bedienstete der Bes.Gr. R 2 aus den Kap. 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 geführt werden. |
| R 1 | ( 966 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) Richter/in, die/der zu einer Justizvollzugsanstalt abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird |
| R 1 | ( 971 ) | 6 | 6 | ( 2 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n)<br>- Richter/in am Amts- und Landgericht - |
| R 1 | ( 974 ) | 3 | 3 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)<br>- Richter/in am Amts- und Landgericht - |
| R 1 | ( 986 ) | 13 | 13 | ( 12 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind<br>- Richter/in am Amts- und Landgericht - |
| R 1 | ( 984 ) | 24 | 24 | ( 27 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)<br>- Richter/in am Amts- und Landgericht - |
| R 1 | ( 981 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)<br>- Richter/in am Amts- und Landgericht - |
| R 1 | ( 992 ) | 64 | 64 | ( 71 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub<br>- Richter/in am Amts- und Landgericht - |
| R 1 | ( 998 ) | 11 | 11 | | Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden |

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | Auf den Leerstellen können auch Bedienstete der Bes.Gr. R 1 aus den Kap. 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 geführt werden. |
| A 12 | ( 992 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 11 | ( 974 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 976 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 992 ) | 7 | 7 | ( 4 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub<br>- Justizamtmann/amtfrau - |
| A 10 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)<br>- Oberinspektor/in - |
| A 10 | ( 992 ) | 16 | 16 | ( 24 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub<br>- Justizoberinspektor/in - |
| A 9 g.D. | ( 976 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)<br>- Justizinspektor/in - |
| A 9 g.D. | ( 992 ) | 11 | 11 | ( 12 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub<br>- Justizinspektor/in - |
| A 9 m.D. | ( 976 ) | 2 | 2 | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)<br>- Amtsinspektor/in - |
| A 8 | ( 976 ) | 2 | 2 | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)<br>- 1 Gerichtsvollzieher/in und 1 Justizhauptsekretär/in - |
| A 7 | ( 976 ) | 10 | 10 | ( 7 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)<br>- Justizobersekretär/in |
| A 6 m.D. | ( 976 ) | 3 | 3 | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)<br>- Justizsekretär/in - |
| A 5 | ( 976 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 201 | 201 | ( 202 ) | |

Weitere Leerstellen kw für Professor/innen, denen ein Richteramt übertragen ist, können mit Zustimmung des HMdF ausgebracht werden.

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 2 | (984) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| R 2 | (986) | 3,0 | | | 2,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 4,0 |
| R 2 | (992) | 2,0 | | | 2,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 3,0 |
| R 1 | (971) | 2,0 | | | 5,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 6,0 |
| R 1 | (984) | 27,0 | | | 4,0 | 1,0 | | 8,0 | | | | | | | | | | 24,0 |
| R 1 | (986) | 12,0 | | | 6,0 | | | 5,0 | | | | | | | | | | 13,0 |
| R 1 | (992) | 71,0 | | | 39,0 | 2,0 | | 48,0 | | | | | | | | | | 64,0 |
| A 12 | (992) | 1,0 | | | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (974) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | 1,0 |
| A 11 | (976) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | 1,0 |
| A 11 | (992) | 4,0 | | | 5,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | 7,0 |
| A 9 g.D. | (992) | 12,0 | | | 2,0 | | | 3,0 | | | | | | | | | | 11,0 |
| A 10 | (976) | 1,0 | | | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 10 | (992) | 24,0 | | | 7,0 | | | 15,0 | | | | | | | | | | 16,0 |
| A 9 m.D. | (976) | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 8 | (976) | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 7 | (976) | 7,0 | | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | 10,0 |
| A 6 m.D. | (976) | 1,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Versch. | | 31,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 31,0 |
| Zusammen | | 202,0 | | | 82,0 | 3,0 | | 86,0 | | | | | | | | 1,0 | 1,0 | 201,0 |

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 2 | (984) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| R 2 | (986) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| R 2 | (992) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| R 1 | (971) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| R 1 | (984) | 24,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 24,0 |
| R 1 | (986) | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 13,0 |
| R 1 | (992) | 64,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 64,0 |
| A 12 | (992) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (974) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (976) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (992) | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| A 9 g.D. | (992) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| A 10 | (976) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 10 | (992) | 16,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 16,0 |
| A 9 m.D. | (976) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 8 | (976) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 7 | (976) | 10,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 10,0 |
| A 6 m.D. | (976) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Versch. | | 31,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 31,0 |
| Zusammen | | 201,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 201,0 |

Zu Spalte 6: 2013:
Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2012 von Kap. 05 03:
2 Leerstellen der Bes.Gr. R 1

Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2012 von Kap. 05 09:
1 Leerstelle der Bes.Gr. R 1

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 9 g.D. | ( 401 ) | 10 | 10 | | Inspektoranwärter/in<br>Die Stellen können auch mit Rechtspflegeranwärtern/innen besetzt werden. |
| A 9 g.D. | ( 402 ) | 177 | 177 | ( 277 ) | Rechtspflegeranwärter/in |
| A 6 m.D. | ( 402 ) | 167 | 167 | | Justizsekretäranwärter/in<br>15 Stellen können mit Beamten/innen auf Widerruf im Vorbereitungsdienst für die Gerichtsvollzieherlaufbahn besetzt werden. |
| A 3 | ( 401 ) | 10 | 10 | | Justizoberwachtmeisteranwärter/in |
| | | 364 | 364 | ( 464 ) | |

Soll ein/e Rechtspflegeranwärter/in oder ein/e Justizsekretäranwärter/in nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamts seiner/ihrer Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Der Beamte/die Beamtin ist in die nächste freiwerdende verfügbare Planstelle zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die freigewordene Stelle für beamtete Hilfskräfte wieder zu einer Anwärterstelle. Gleiches gilt für den im Rahmen einer PVS-Vermittlung erfolgreich abgeschlossenen Vorbereitungsdienst mit der Maßgabe, dass die/der Bedienstete auf einer freien Anwärterstelle geführt werden darf, die sich in eine erforderliche Planstelle der Laufbahn umwandelt.

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 9 g.D. | (402) | 277,0 | | | | | | | | | | | | | 100,0 | | | 177,0 |
| Versch. | | 187,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 187,0 |
| Zusammen | | 464,0 | | | | | | | | | | | | | 100,0 | | | 364,0 |

**Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 9 g.D. | (402) | 177,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 177,0 |
| Versch. | | 187,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 187,0 |
| Zusammen | | 364,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 364,0 |

Zu Spalte 10: 2013:
Stellenumwandlung:
100 Stellen für Rechtspflegeranwärter/innen in Planstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Justizinspektor/in)

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 99,5 | 103,5 | ( 107,5 ) | Gehobener Dienst<br>2013: 4 Stellen ku nach Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in) im Haushaltsjahr 2014. |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 5 | 5 | ( 6 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 1756 | 1765 | ( 1770,5 ) | Mittlerer Dienst<br>49 Stellen dürfen nur mit Schwerbehinderten besetzt werden. |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 31,5 | 31,5 | ( 32 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 48 | 48 | | Einfacher Dienst |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | 2 | 2 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| RRef | ( 002 ) | 2338 | 2338 | ( 2354 ) | Rechtsreferendare<br>Die Stellen dürfen auch mit Rechtsreferendaren/innen im Beamtenverhältnis besetzt werden.<br>Hiervon dürfen zu jedem Einstellungstermin maximal 170 Stellen neu besetzt werden. |
| Auszubildende | ( 001 ) | 465 | 498 | ( 538 ) | Auszubildende |
| | | 4745 | 4791 | ( 4858 ) | |

Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Die Stellen können auch mit Gerichtsvollzieheranwärtern/innen sowie Bediensteten mit Dienstleistungsauftrag besetzt werden.

**Sollen Auszubildende nach Ablegung der Abschlussprüfung als Beschäftigte in die Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst übernommen werden und stehen entsprechende Stellen nicht zur Verfügung, so gelten im Haushaltsjahr bis zu 30 der in Anspruch genommenen Auszubildendenstellen als in Stellen der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Die Beschäftigten sind in die nächsten frei werdenden verfügbaren Stellen der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt werden die frei gewordenen Stellen wieder zu Ausbildungsstellen.**

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 107,5 | | | | | | 1,0 | 9,0 | | | | | 4,0 | | | | 103,5 |
| G. Dienst | (000) | 6,0 | | | 1,0 | | | | 2,0 | | | | | | | | | 5,0 |
| M. Dienst | (001) | 1770,5 | | | | 1,0 | | 1,0 | | | 7,5 | | | | | | | 1765,0 |
| M. Dienst | (000) | 32,0 | | | 14,0 | | | | 14,5 | | | | | | | | | 31,5 |
| RRef | (002) | 2354,0 | | | | | | | | | | | | | 16,0 | | | 2338,0 |
| Azubi | (001) | 538,0 | | | | 1,0 | 3,0 | | | | 38,0 | | | | | | | 498,0 |
| Versch. | | 50,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 50,0 |
| Zusammen | | 4858,0 | | | 15,0 | 2,0 | 3,0 | 2,0 | 25,5 | | 45,5 | | | 4,0 | 16,0 | | | 4791,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 103,5 | | | | | | | 4,0 | | | | | | | | | 99,5 |
| G. Dienst | (000) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| M. Dienst | (001) | 1765,0 | | | | | | | | | 8,0 | | | | 1,0 | | | 1756,0 |
| M. Dienst | (000) | 31,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 31,5 |
| RRef | (002) | 2338,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2338,0 |
| Azubi | (001) | 498,0 | | | | | | | | | 33,0 | | | | | | | 465,0 |
| Versch. | | 50,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 50,0 |
| Zusammen | | 4791,0 | | | | | | | 4,0 | | 41,0 | | | | 1,0 | | | 4745,0 |

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

Zu Spalte 6: 2013:
Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2011 nach Kap. 05 50:
1 Stelle für Auszubildende

Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2012 von Kap. 05 50:
1 Stelle für Auszubildende

Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2012 nach Kap. 05 80:
2 Stellen für Auszubildende

Stellenübertragung gem § 8 Abs. 2 HG 2012 von Kap. 05 09:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Zu Spalte 7: 2013:
Stellenzugänge aufgrund Wirksamwerden der ku-Vermerke bei Bes.Gr. A 11 und A 7 von Kap. 05 04 - 422:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Stellenabgänge aufgrund Wirksamwerden des ku-Vermerks "ku im Haushaltsjahr 2013" bei Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes nach Kap. 05 04 - 422:
9 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes

2014:
Stellenabgänge aufgrund Wirksamwerden des ku-Vermerks "ku im Haushaltsjahr 2014" bei Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes nach Kap. 05 04 - 422:
4 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes

Zu Spalte 8: 2013:
Konsolidierung im Personalbereich:
7,5 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes
38 Stellen für Auszubildende

2014:
Konsolidierung im Personalbereich:
8 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes
33 Stellen für Auszubildende

Zu Spalte 10: 2013:
Stellenumwandlung:
4 Stellen für Rechtsreferendare in Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes
- Hessisches Strafvollzugsgesetz -

Stellenumsetzung nach Kap. 05 01:
2 Stellen für Rechtsreferendare

Stellenumsetzung nach Kap. 05 05:
7 Stellen für Rechtsreferendare

Stellenumsetzung nach Kap. 05 80:
3 Stellen für Rechtsreferendare

2014:
Stellenumsetzung nach Kap. 03 17:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

**Übersicht über den Sozialdienst (Bewährungshelfer/innen)* - 2013**

| Einreihung vergleichbare Laufbahngruppe | Stellen |
|---|---|
| Gehobener Dienst | 21,50 |
| Zusammen | 21,5 |

**Übersicht über den Sozialdienst (Bewährungshelfer/innen)* - 2014**

| Einreihung vergleichbare Laufbahngruppe | Stellen |
|---|---|
| Gehobener Dienst | 17,50 |
| Zusammen | 17,5 |

* Weitere Stellen für die Bewährungshilfe siehe Kap. 05 04 - 422.

# Kapitel 05 04
# Ordentliche Gerichte

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 994 ) | 4 | 4 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 11,5 | 11,5 | ( 13 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Mittlerer Dienst | ( 994 ) | 80,5 | 80,5 | ( 86 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 96 | 96 | ( 103 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 13,0 | | | 2,5 | | | 4,0 | | | | | | | | | | 11,5 |
| M. Dienst | (994) | 86,0 | | | 4,5 | | | 10,0 | | | | | | | | | | 80,5 |
| Versch. | | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| Zusammen | | 103,0 | | | 7,0 | | | 14,0 | | | | | | | | | | 96,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 11,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,5 |
| M. Dienst | (994) | 80,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 80,5 |
| Versch. | | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| Zusammen | | 96,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 96,0 |

# Kapitel 05 05
# Vollzugsanstalten

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 AZ | ( 003 ) | 5 | 5 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 16 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 16 | ( 057 ) | 5 | 5 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)<br>1 Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 o. AZ besetzt werden. |
| A 16 | ( 011 ) | 2 | 2 | | Leitender/de Medizinaldirektor/in |
| A 15 | ( 081 ) | 8 | 8 | | Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in) |
| A 15 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Regierungsdirektor/in<br>1 Stelle kann mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 o. AZ besetzt werden. |
| A 15 | ( 040 ) | 1 | 1 | | Studiendirektor/in |
| A 15 | ( 009 ) | 7 | 7 | | Psychologiedirektor/in |
| A 15 | ( 008 ) | 12 | 12 | ( 10 ) | Medizinaldirektor/in |
| A 14 | ( 000 ) | – | – | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 001 ) | 10 | 10 | | Regierungsoberrat/rätin<br>2 Stellen können mit einem/r Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 o. AZ besetzt werden. |
| A 14 | ( 010 ) | 24 | 24 | ( 22,5 ) | Psychologieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 007 ) | 7 | 7 | | Medizinaloberrat/rätin |
| A 14 | ( 073 ) | 4 | 4 | ( 3 ) | Rektor/in als Leiter/in einer überregionalen Ausbildungsstätte für Gefangene in einer Justizvollzugsanstalt |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 4 | 4 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 008 ) | 10 | 10 | | Psychologierat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 013 ) | 4 | 4 | ( 6 ) | Medizinalrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 005 ) | 13,5 | 13,5 | | Hauptlehrer/in im Justizvollzugsdienst |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 10 | 10 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 006 ) | 8 | 8 | ( 9 ) | Oberlehrer/in im Justizvollzugsdienst |
| A 12 | ( 001 ) | 38 | 38 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 156,5 | 156,5 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 002 ) | 4 | 4 | | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 042 ) | 4 | 4 | | Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer<br>1 Stelle kann mit einem/einer Beamten/Beamtin des Werkdienstes besetzt werden. |
| A 10 AZ | ( 010 ) | 7 | 7 | | Erster Pflegevorsteher/Erste Oberin |
| A 10 | ( 001 ) | 124 | 129 | ( 118 ) | Oberinspektor/in |
| A 10 | ( 002 ) | 7 | 7 | | Technischer/sche Oberinspektor/in |

# Kapitel 05 05
# Vollzugsanstalten

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 31 | 36 | ( 39 ) | Inspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 002 ) | 5 | 5 | | Technischer/sche Inspektor/in |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 8 | 8 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 AZ | ( 013 ) | 158 | 158 | | Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst |
| A 9 AZ | ( 014 ) | 14 | 14 | | Betriebsinspektor/in |
| A 9 AZ | ( 015 ) | 13 | 13 | | Pflegevorsteher/Oberin |
| A 9 m.D. | ( 008 ) | 50 | 50 | | Oberpfleger/Oberschwester |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 23 | 23 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 004 ) | 391 | 391 | | Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst |
| A 9 m.D. | ( 005 ) | 35 | 35 | | Betriebsinspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 54 | 54 | | Hauptsekretär/in |
| A 8 | ( 005 ) | 750,5 | 750,5 | | Hauptsekretär/in im Justizvollzugsdienst |
| A 8 | ( 006 ) | 64 | 64 | | Hauptwerkmeister/in |
| A 8 | ( 013 ) | 45 | 45 | | Abteilungspfleger/Abteilungsschwester |
| A 7 | ( 001 ) | 49 | 50 | ( 54 ) | Obersekretär/in |
| A 7 | ( 005 ) | 473 | 451 | ( 453 ) | Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst |
| A 7 | ( 006 ) | 30 | 28 | ( 25 ) | Oberwerkmeister/in |
| A 6 m.D. | ( 001 ) | 17 | 17 | | Sekretär/in |
| | | 2690,5 | 2677,5 | ( 2671 ) | |

# Kapitel 05 05
# Vollzugsanstalten

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (008) | 10,0 | | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | 12,0 |
| A 14 | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 14 | (010) | 22,5 | | | | | | 1,5 | | | | | | | | | | 24,0 |
| A 14 | (073) | 3,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 13 h.D. | (013) | 6,0 | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | | 4,0 |
| A 13 g.D. | (006) | 9,0 | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 8,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 39,0 | | | | | | | | 3,0 | | | | | | | | 36,0 |
| A 10 | (001) | 118,0 | | | | | | 6,0 | | | | | | 5,0 | | | | 129,0 |
| A 7 | (001) | 54,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | 5,0 | | | 50,0 |
| A 7 | (005) | 453,0 | | | | | | 6,0 | | 8,0 | | | | | | | | 451,0 |
| A 7 | (006) | 25,0 | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | | 28,0 |
| Versch. | | 1930,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 1930,5 |
| Zusammen | | 2671,0 | | | 1,0 | | | 17,5 | 1,0 | 12,0 | | 2,0 | 2,0 | 6,0 | 5,0 | | | 2677,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (008) | 12,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 12,0 |
| A 14 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 14 | (010) | 24,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 24,0 |
| A 14 | (073) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 13 h.D. | (013) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 13 g.D. | (006) | 8,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 8,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 36,0 | | | | | | | | 5,0 | | | | | | | | 31,0 |
| A 10 | (001) | 129,0 | | | | | | 1,0 | | 6,0 | | | | | | | | 124,0 |
| A 7 | (001) | 50,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 49,0 |
| A 7 | (005) | 451,0 | | | | | | 35,0 | | 13,0 | | | | | | | | 473,0 |
| A 7 | (006) | 28,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 30,0 |
| Versch. | | 1930,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 1930,5 |
| Zusammen | | 2677,5 | | | | | | 38,0 | | 24,0 | | | | | 1,0 | | | 2690,5 |

# Kapitel 05 05
# Vollzugsanstalten

Zu Spalte 7: 2013:
Stellenzugänge aufgrund Wirksamwerden der ku-Vermerke "ku im Haushaltsjahr 2013" von Kap. 05 05 - 428:
1,5 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des höheren Dienstes unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 14 (Psychologieoberrat/rätin)
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des höheren Dienstes unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 14 (Rektor/in als Leiter/in einer überregionalen Ausbildungsstätte)
6 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)

3 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Oberwerkmeister/in)
6 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst)

2014:
Stellenzugänge aufgrund Wirksamwerden der ku-Vermerke "ku im Haushaltsjahr 2014" von Kap. 05 05 - 428:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)
10 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst)
2 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Oberwerkmeister/in)

Stellenumwandlungen aufgrund Wirksamwerden der ku-Vermerke "ku im Haushaltsjahr 2014":
25 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst) in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst)

Zu Spalte 8: 2013:
Konsolidierung im Personalbereich:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberlehrer/in im Justizvollzugsdienst)
3 Planstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Inspektor/in)
8 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst)

2014:
Konsolidierung im Personalbereich:
6 Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)
5 Planstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Inspektor/in)
13 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst)

Zu Spalte 9: 2013:
Stellenhebungen:
2 Planstellen der Bes.Gr. A 13 h.D. (Medizinalrat/rätin) nach Bes.Gr. A 15 (Medizinaldirektor/in)

Zu Spalte 10: 2013:
Stellenumsetzung von Kap. 05 05 - 428:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in)

Stellenumwandlung:
5 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in) in Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/n)

2014:
Stellenumsetzung nach Kap. 03 17:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in)

Unter Berücksichtigung der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 des BBesG in der Fassung vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1595) und der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 des BBesG in der Fassung vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1597), beide zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2002 (BGBl. I S. 2138), jeweils i.V.m. § 1 des Gesetzes zur Ersetzung von Bundesrecht auf dem Gebiet der Beamtenversorgung und der Besoldung vom 06.06.2007 (GVBl. I S. 302) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

# Kapitel 05 05
# Vollzugsanstalten

**Mittlerer Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 5 d. VO zu Abs.4 Nr. 1 (AVD) | § 3 Nr. 4 d. VO zu Abs. 4 Nr.2 (M. Vollz./ Verw.d.) | § 2 Nr. 6 d. VO zu Abs. 4 Nr.2 (Werk- dienst) | rest- liche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | (010) | – | – | – | 8,00 | 8,00 |
| A 9 AZ | (013) | 158,00 | – | – | – | 158,00 |
| A 9 AZ | (014) | – | – | 14,00 | – | 14,00 |
| A 9 AZ | (015) | – | – | – | 13,00 | 13,00 |
| A 9 m.D. | (001) | – | 6,00 | – | 17,00 | 23,00 |
| A 9 m.D. | (004) | 391,00 | – | – | – | 391,00 |
| A 9 m.D. | (005) | – | – | 35,00 | – | 35,00 |
| A 9 m.D. | (008) | – | – | – | 50,00 | 50,00 |
| A 8 | (001) | – | 11,00 | – | 43,00 | 54,00 |
| A 8 | (005) | 750,50 | – | – | – | 750,50 |
| A 8 | (006) | – | – | 64,00 | – | 64,00 |
| A 8 | (013) | – | – | – | 45,00 | 45,00 |
| A 7 | (001) | – | – | – | 50,00 | 50,00 |
| A 7 | (005) | 451,00 | – | – | – | 451,00 |
| A 7 | (006) | – | – | 28,00 | – | 28,00 |
| A 6 m.D. | (001) | – | – | – | 17,00 | 17,00 |
| Summe | | 1.750,5 | 17,0 | 141,0 | 243,0 | 2.151,5 |

**Mittlerer Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 5 d. VO zu Abs.4 Nr. 1 (AVD) | § 3 Nr. 4 d. VO zu Abs. 4 Nr.2 (M. Vollz./ Verw.d.) | § 2 Nr. 6 d. VO zu Abs. 4 Nr.2 (Werk- dienst) | rest- liche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | (010) | – | – | – | 8,00 | 8,00 |
| A 9 AZ | (013) | 158,00 | – | – | – | 158,00 |
| A 9 AZ | (014) | – | – | 14,00 | – | 14,00 |
| A 9 AZ | (015) | – | – | – | 13,00 | 13,00 |
| A 9 m.D. | (001) | – | 6,00 | – | 17,00 | 23,00 |
| A 9 m.D. | (004) | 391,00 | – | – | – | 391,00 |
| A 9 m.D. | (005) | – | – | 35,00 | – | 35,00 |
| A 9 m.D. | (008) | – | – | – | 50,00 | 50,00 |
| A 8 | (001) | – | 11,00 | – | 43,00 | 54,00 |
| A 8 | (005) | 750,50 | – | – | – | 750,50 |
| A 8 | (006) | – | – | 64,00 | – | 64,00 |
| A 8 | (013) | – | – | – | 45,00 | 45,00 |
| A 7 | (001) | – | – | – | 49,00 | 49,00 |
| A 7 | (005) | 473,00 | – | – | – | 473,00 |
| A 7 | (006) | – | – | 30,00 | – | 30,00 |
| A 6 m.D. | (001) | – | – | – | 17,00 | 17,00 |
| Summe | | 1.772,5 | 17,0 | 143,0 | 242,0 | 2.174,5 |

**Übersicht über den Erziehungsdienst - 2013**

| Bes. Gr. | Stellen |
|---|---|
| Sozialarbeiter | |
| A 13 g.D. | 2 |
| A 12 | 22 |
| A 11 | 88 |
| A 10 | 46 |
| A 9 g.D. | 5 |
| Zusammen | 163 |

# Kapitel 05 05
# Vollzugsanstalten

**Übersicht über den Erziehungsdienst - 2014**

| Bes. Gr. | Stellen |
|---|---|
| Sozialarbeiter | |
| A 13 g.D. | 2 |
| A 12 | 22 |
| A 11 | 88 |
| A 10 | 41 |
| A 9 g.D. | – |
| Zusammen | 153 |

**Übersicht über die Besetzbarkeit von Planstellen des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes mit Beamten des - 2013**

| Bes. Gr. | mittleren allg. Vollzugsdienstes | mittleren Vollzugs- u. Verwalt.dienstes |
|---|---|---|
| A 11 | 32 | 15 |
| A 10 | 49 | 5 |
| A 9 g.D. | 11 | 11 |
| Summe | 92 | 31 |

**Übersicht über die Besetzbarkeit von Planstellen des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes mit Beamten des - 2014**

| Bes. Gr. | mittleren allg. Vollzugsdienstes | mittleren Vollzugs- u. Verwalt.dienstes |
|---|---|---|
| A 11 | 32 | 15 |
| A 10 | 49 | 5 |
| A 9 g.D. | 11 | 11 |
| Summe | 92 | 31 |

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**

**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 10 | ( 976 ) | – | – | ( 2 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 9 g.D. | ( 976 ) | – | – | ( 2 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 8 | ( 976 ) | 4 | 4 | ( 8 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 7 | ( 976 ) | 2 | 2 | ( 5 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 6 | 6 | ( 17 ) | |

# Kapitel 05 05
# Vollzugsanstalten

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 9 g.D. | (976) | 2,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 10 | (976) | 2,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 8 | (976) | 8,0 | | | | | | | 4,0 | | | | | | | | | 4,0 |
| A 7 | (976) | 5,0 | | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 17,0 | | | | | | | 11,0 | | | | | | | | | 6,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 9 g.D. | (976) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 10 | (976) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 8 | (976) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 7 | (976) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 9 g.D. | ( 401 ) | 28 | 28 | | Inspektoranwärter/in |
| A 7 | ( 401 ) | 167,5 | 193,5 | ( 206,5 ) | Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst<br>2013: Davon 25 ku nach Bes.Gr. A 7 Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 mit Bestehen der Laufbahnprüfung des/der Stelleninhabers/in. |
| A 6 m.D. | ( 403 ) | 37 | 37 | | Sekretäranwärter/in |
| | | 232,5 | 258,5 | ( 271,5 ) | |

# Kapitel 05 05
# Vollzugsanstalten

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 7 | (401) | 206,5 | | | | | | | | | | | | | 13,0 | | | 193,5 |
| Versch. | | 65,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 65,0 |
| Zusammen | | 271,5 | | | | | | | | | | | | | 13,0 | | | 258,5 |

**Änderung der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 7 | (401) | 193,5 | | | | | | 25,0 | | | | | | 1,0 | | | | 167,5 |
| Versch. | | 65,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 65,0 |
| Zusammen | | 258,5 | | | | | | 25,0 | | | | | | 1,0 | | | | 232,5 |

Zu Spalte 7: 2014:
Stellenumwandlungen aufgrund Wirksamwerden der ku-Vermerke "ku im Haushaltsjahr 2014" bei Bes.Gr. A 7:
25 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst) in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst)

Zu Spalte 10: 2013:
Stellenumsetzung nach Kap. 05 05 - 428:
10,5 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst)
- Sicherungsverwahrung -

2,5 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst)

2014:
Stellenumsetzung nach Kap. 05 05 - 428:
1 Stelle der Bes.Gr. A 7 (Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst)

# Kapitel 05 05
# Vollzugsanstalten

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 15,5 | 14,5 | ( 13,5 ) | Höherer Dienst<br>2 Stellen ku nach Bes.Gr. A 14 (Psychologieoberrat/rätin), 1 Stelle ku nach Bes.Gr. A 14 (Rektor/in als Leiter/in einer überregionalen Ausbildungsstätte für Gefangene in einer Justizvollzugsanstalt) und 0,5 Stelle ku nach Bes.Gr. A 14 (Medizinaloberrat/rätin) jeweils im Haushaltsjahr 2015.<br>2014: 1 Stelle ku nach Bes.Gr. A 15 (Medizinaldirektor/in) im Haushaltsjahr 2018. |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 31,5 | 32,5 | ( 31 ) | Gehobener Dienst<br>2013: 1 Stelle ku nach Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in) im Haushaltsjahr 2014.<br>4 Stellen ku nach Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in) im Haushaltsjahr 2015. |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 4 | 4 | ( 3 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 126 | 138 | ( 139 ) | Mittlerer Dienst<br>2013: 10 Stellen ku nach Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst) und 2 Stellen ku nach Bes.Gr. A 7 (Oberwerkmeister/in) jeweils im Haushaltsjahr 2014.<br>1 Stelle ku nach Bes.Gr. A 8 (Abteilungspfleger/Abteilungsschwester) im Haushaltsjahr 2015.<br>2 Stellen dürfen nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden. |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 31,5 | 31,5 | ( 25,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| | | 208,5 | 220,5 | ( 212 ) | |

Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 05 05
# Vollzugsanstalten

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 13,5 | | | | | | 2,5 | | | | | | 3,5 | | | | 14,5 |
| G. Dienst | (001) | 31,0 | | | | | | 6,0 | | | | | | 7,5 | | | | 32,5 |
| G. Dienst | (000) | 3,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| M. Dienst | (001) | 139,0 | | | | | | 9,0 | | | | | | 9,0 | 1,0 | | | 138,0 |
| M. Dienst | (000) | 25,5 | | | 10,0 | | | 4,0 | | | | | | | | | | 31,5 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 212,0 | | | 11,0 | | | 21,5 | | | | | | 20,0 | 1,0 | | | 220,5 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 14,5 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 15,5 |
| G. Dienst | (001) | 32,5 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 31,5 |
| G. Dienst | (000) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| M. Dienst | (001) | 138,0 | | | | | | 12,0 | | | | | | | | | | 126,0 |
| M. Dienst | (000) | 31,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 31,5 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 220,5 | | | | | | 13,0 | | | | | | 1,0 | | | | 208,5 |

Zu Spalte 7: 2013:
Stellenabgänge aufgrund Wirksamwerden der ku-Vermerke "ku im Haushaltsjahr 2013" nach Kap. 05 05 - 422:
2,5 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des höheren Dienstes
6 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes
9 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

2014:
Stellenabgänge aufgrund Wirksamwerden der ku-Vermerke "ku im Haushaltsjahr 2014" nach Kap. 05 05 - 422:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes
12 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Zu Spalte 10: 2013:
Stellenumsetzung von Kap. 05 04:
1 Stelle für eine/n Rechtsreferendar/in unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes
2 Stellen für Rechtsreferendare unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes
- Hessisches Strafvollzugsgesetz -

4 Stellen für Rechtsreferendare unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes
- Hessisches Untersuchungshaftvollzugsgesetz -

Stellenumsetzung von Kap. 05 05 - 422:
3,5 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst) unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des höheren Dienstes
6 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst) unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes
1 Stelle der Bes.Gr. A 7 (Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst) unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes
- Sicherungsverwahrung -

0,5 Stelle der Bes.Gr. A 7 (Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst) unter gleichzeitiger Umwandlung in 0,5 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes
2 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst) unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

2014:
Stellenumsetzung von Kap. 05 05 - 422:
1 Stelle der Bes.Gr. A 7 (Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst) unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des höheren Dienstes

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 6 | 6 | ( 9,5 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 6 | 6 | ( 9,5 ) | |

# Kapitel 05 05
# Vollzugsanstalten

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 9,5 | | | 1,0 | | | | 4,5 | | | | | | | | | 6,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 9,5 | | | 1,0 | | | | 4,5 | | | | | | | | | 6,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |

# Kapitel 05 08
# Hessisches Finanzgericht

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| R 6 | ( 004 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Finanzgerichts<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR. |
| R 3 | ( 302 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident/in des Finanzgerichts<br>Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG |
| R 3 | ( 009 ) | 11 | 11 | | Vorsitzender/de Richter/in am Finanzgericht<br>Ohne Amtszulage |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| R 2 | ( 012 ) | 29 | 29 | | Richter/in am Finanzgericht<br>1 Stelle darf mit einem/einer Richter/in kraft Auftrags besetzt werden. |
| A 14 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 3 | 3 | ( 4 ) | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 0,5 | 1,5 | ( 1 ) | Oberinspektor/in |
| A 9 AZ | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 3 | 3 | | Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Hauptsekretär/in |
| A 6 e.D. | ( 004 ) | 1 | 1 | | Erste/r Justizhauptwachtmeister/in |
| A 5 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in |
| | | 58,5 | 59,5 | ( 60 ) | |

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnungen oder Staatsanwälten der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

# Kapitel 05 08
# Hessisches Finanzgericht

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 11 | (001) | 4,0 | | | | | | | | | 0,5 | | | | 0,5 | | | 3,0 |
| A 10 | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | 0,5 | | | | 1,5 |
| Versch. | | 55,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 55,0 |
| Zusammen | | 60,0 | | | | | | | | | 0,5 | | | 0,5 | 0,5 | | | 59,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 11 | (001) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 10 | (001) | 1,5 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,5 |
| Versch. | | 55,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 55,0 |
| Zusammen | | 59,5 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 58,5 |

Zu Spalte 8: 2013:
Konsolidierung im Personalbereich:
0,5 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

2014:
Konsolidierung im Personalbereich:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)

Zu Spalte 10: 2013:
Stellenumsetzung von Kap. 05 04:
0,5 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Justizoberinspektor/in) unter gleichzeitiger Umwandlung in 0,5 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)

Stellenumsetzung nach Kap. 05 04:
0,5 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| R 2 | ( 992 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| | | – | – | ( – ) | |

Weitere Leerstellen kw für Professor/innen, denen ein Richteramt übertragen ist, können mit Zustimmung des HMdF ausgebracht werden.

# Kapitel 05 08
# Hessisches Finanzgericht

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 2 | (992) | 0,0 | | | 1,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 0,0 | | | 1,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 2 | (992) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | Gehobener Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 18 | 18 | | Mittlerer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | Einfacher Dienst |
| | | 21 | 21 | ( 21 ) | |

Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 05 08
# Hessisches Finanzgericht

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

# Kapitel 05 09
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| R 8 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Verwaltungsgerichtshofs<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR. |
| R 4 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident/in des Verwaltungsgerichtshofs |
| R 4 | ( 006 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Verwaltungsgerichts<br>davon 1 Planstelle ku nach Bes.Gr. R 3 mit Ausscheiden des Stelleninhabers. |
| R 3 | ( 010 ) | 9 | 9 | | Vorsitzender/de Richter/in am Verwaltungsgerichtshof |
| R 3 | ( 011 ) | 4 | 4 | | Präsident/in des Verwaltungsgerichts |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| R 2 | ( 013 ) | 23 | 23 | | Richter/in am Verwaltungsgerichtshof |
| R 2 | ( 014 ) | 31 | 31 | ( 33 ) | Vorsitzender/de Richter/in am Verwaltungsgericht |
| R 2 | ( 502 ) | 5 | 5 | | Vizepräsident/in des Verwaltungsgerichts<br>Mit Amtszulage nach Fußnote 5 BBesG |
| R 1 | ( 004 ) | 80,5 | 80,5 | ( 84,5 ) | Richter/in am Verwaltungsgericht<br>davon 6 kw |
| A 15 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 4 | 4 | ( 2 ) | Oberinspektor/in |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 3 | 3 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 6 | 6 | | Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 8 | 8 | | Hauptsekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 4 | 4 | ( 6 ) | Obersekretär/in |
| A 6 e.D. | ( 004 ) | 3 | 3 | ( 2 ) | Erste/r Justizhauptwachtmeister/in |
| A 5 | ( 003 ) | 9 | 9 | ( 10 ) | Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in |
| A 4 | ( 003 ) | – | – | ( 1 ) | Justizhauptwachtmeister/in |
| | | 209,5 | 209,5 | ( 216,5 ) | |

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnungen oder Staatsanwälten der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

# Kapitel 05 09
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 2 | (014) | 33,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 31,0 |
| R 1 | (004) | 84,5 | | | | | | | 4,0 | | | | | | | | | 80,5 |
| A 10 | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 4,0 |
| A 7 | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | 4,0 |
| A 6 e.D. | (004) | 2,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 3,0 |
| A 5 | (003) | 10,0 | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | 9,0 |
| A 4 | (003) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 78,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 78,0 |
| Zusammen | | 216,5 | | | | | | | 6,0 | | 1,0 | 1,0 | 1,0 | 2,0 | 2,0 | | | 209,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 2 | (014) | 31,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 31,0 |
| R 1 | (004) | 80,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 80,5 |
| A 10 | (001) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 7 | (001) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 6 e.D. | (004) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 5 | (003) | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 9,0 |
| A 4 | (003) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 78,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 78,0 |
| Zusammen | | 209,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 209,5 |

Zu Spalte 7: 2013:
Stellenwegfall aufgrund Wirksamwerden von kw-Vermerken:
2 Planstellen der Bes.Gr. R 2 (Vorsitzender/de Richter/in am Verwaltungsgericht)
4 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Verwaltungsgericht)

Zu Spalte 8: 2013:
Konsolidierung im Personalbereich:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 4 (Justizhauptwachtmeister/in)

Zu Spalte 9: 2013:
Stellenhebung:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 5 (Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in) nach Bes.Gr. A 6 e.D. (Erste/r Justizhauptwachtmeister/in)

Zu Spalte 10: 2013:
Stellenumwandlungen:
2 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in) in Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)

# Kapitel 05 09
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

Unter Berücksichtigung der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 des BBesG in der Fassung vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1595) und der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 des BBesG in der Fassung vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1597), beide zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2002 (BGBl. I S. 2138), jeweils i.V.m. § 1 des Gesetzes zur Ersetzung von Bundesrecht auf dem Gebiet der Beamtenversorgung und der Besoldung vom 06.06.2007 (GVBl. I S. 302) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

**Gehobener Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 3 Nr. 1 der VO (Vorprüfungs-beamte) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 12 | (001) | 1 | 5 | 6 |
| A 11 | (001) | 1 | 4 | 5 |
| A 10 | (001) | – | 4 | 4 |
| A 9 g.D. | (001) | – | – | – |
| Zusammen | | 2 | 13 | 15 |

**Gehobener Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 3 Nr. 1 der VO (Vorprüfungs-beamte) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 12 | (001) | 1 | 5 | 6 |
| A 11 | (001) | 1 | 4 | 5 |
| A 10 | (001) | – | 4 | 4 |
| A 9 g.D. | (001) | – | – | – |
| Zusammen | | 2 | 13 | 15 |

**Mittlerer Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | (010) | 3 | – | 3 |
| A 9 m.D. | (001) | 3 | 3 | 6 |
| A 8 | (001) | – | 8 | 8 |
| A 7 | (001) | – | 4 | 4 |
| A 6 m.D. | (001) | – | – | – |
| Zusammen | | 6 | 15 | 21 |

**Mittlerer Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | (010) | 3 | – | 3 |
| A 9 m.D. | (001) | 3 | 3 | 6 |
| A 8 | (001) | – | 8 | 8 |
| A 7 | (001) | – | 4 | 4 |
| A 6 m.D. | (001) | – | – | – |
| Zusammen | | 6 | 15 | 21 |

# Kapitel 05 09
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| R 2 | ( 981 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| R 2 | ( 984 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)<br>- Richter/in am Hessischen Verwaltungsgerichtshof - |
| R 2 | ( 986 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind<br>- Richter/in am Hessischen Verwaltungsgerichtshof - |
| R 2 | ( 998 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden |
| R 1 | ( 971 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n)<br>- Richter/in am Verwaltungsgericht - |
| R 1 | ( 984 ) | 3 | 3 | ( 4 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)<br>- Richter/in am Verwaltungsgericht - |
| R 1 | ( 986 ) | 2 | 2 | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind<br>- Richter/in am Verwaltungsgericht |
| R 1 | ( 992 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub<br>- Richter/in am Verwaltungsgericht - |
| | | 12 | 12 | ( 12 ) | |

Weitere Leerstellen kw für Professor/innen, denen ein Richteramt übertragen ist, können mit Zustimmung des HMdF ausgebracht werden.

# Kapitel 05 09
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 1 | (984) | 4,0 | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | | 3,0 |
| R 1 | (986) | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| Zusammen | | 12,0 | | | 1,0 | | 1,0 | | | | | | | | | | | 12,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 1 | (984) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| R 1 | (986) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| Zusammen | | 12,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 12,0 |

Zu Spalte 6: 2013:
Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2012:
1 Leerstelle der Bes.Gr. R 1

# Kapitel 05 09
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | Höherer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 118,5 | 118,5 | ( 119,5 ) | Mittlerer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 2 | 2 | | Einfacher Dienst |
| | | 122,5 | 122,5 | ( 124,5 ) | |

Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 05 09
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 119,5 | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | | 118,5 |
| M. Dienst | (000) | 2,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Zusammen | | 124,5 | | | | | 1,0 | | 1,0 | | | | | | | | | 122,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 118,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 118,5 |
| M. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Zusammen | | 122,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 122,5 |

Zu Spalte 6: 2013:
Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2012 nach Kap. 05 04:
1 Stelle vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | 2,5 | 2,5 | ( | 4,5 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 1 | 1 | | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Mittlerer Dienst | ( 994 ) | 3,5 | 3,5 | ( | 1,5 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 7 | 7 | ( | 7 ) | |

# Kapitel 05 09
# Verwaltungsgerichtsbarkeit

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (972) | 4,5 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 2,5 |
| M. Dienst | (993) | 1,0 | | | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (994) | 1,5 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 3,5 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 7,0 | | | 3,0 | | | 3,0 | | | | | | | | | | 7,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (972) | 2,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 |
| M. Dienst | (993) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (994) | 3,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,5 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |

# Kapitel 05 40
# Gerichte für Arbeitssachen

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| R 6 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Landesarbeitsgerichts<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR. |
| R 3 | ( 303 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident/in des Landesarbeitsgerichts<br>Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG |
| R 3 | ( 012 ) | 16 | 16 | | Vorsitzender/de Richter/in am Landesarbeitsgericht<br>Ohne Amtszulage |
| R 3 | ( 014 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Arbeitsgerichts Frankfurt am Main |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| R 2 | ( 403 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident des Arbeitsgerichts<br>Mit Amtszulage nach Fußnote 4 BBesG |
| R 2 | ( 303 ) | 5 | 5 | ( 3 ) | Direktor/in des Arbeitsgerichts<br>Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG |
| R 2 | ( 015 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Direktor/in des Arbeitsgerichts<br>Ohne Amtszulage |
| R 2 | ( 016 ) | 5 | 5 | ( 3 ) | Richter/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Direktors/in des Arbeitsgerichts |
| R 2 | ( 017 ) | 1 | 1 | | Richter/in am Arbeitsgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/in |
| R 1 | ( 103 ) | 4 | 4 | ( 6 ) | Direktor/in des Arbeitsgerichts<br>Mit Amtszulage nach Fußnote 1 BBesG<br>davon 4 Planstellen ku nach Bes.Gr. R 1 (Kennung 001) mit Ausscheiden des Stelleninhabers. |
| R 1 | ( 005 ) | 55,5 | 55,5 | ( 56,5 ) | Richter/in am Arbeitsgericht<br>Ohne Amtszulage |
| A 14 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 3 | 3 | | Oberamtsrat/rätin<br>davon 1 Planstelle ku nach Bes. Gr. A 12 (Amtsrat/rätin) |
| A 12 | ( 001 ) | 8 | 8 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 8 | 8 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 10 | 10 | | Oberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 4 | 4 | | Inspektor/in |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 1 | 1 | | Amtsinspektor/in |
| A 7 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Obersekretär/in |
| | | 129,5 | 129,5 | ( 129,5 ) | |

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnungen oder Staatsanwälten der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

# Kapitel 05 40
# Gerichte für Arbeitssachen

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 2 | (015) | 2,0 | | | | 1,0 | 2,0 | | | | | | | | | | | 1,0 |
| R 2 | (016) | 3,0 | | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| R 2 | (303) | 3,0 | | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| R 1 | (005) | 56,5 | | | | 1,0 | 2,0 | | | | | | | | | | | 55,5 |
| R 1 | (103) | 6,0 | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | | 4,0 |
| Versch. | | 59,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 59,0 |
| Zusammen | | 129,5 | | | | 6,0 | 6,0 | | | | | | | | | | | 129,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 2 | (015) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| R 2 | (016) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| R 2 | (303) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| R 1 | (005) | 55,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 55,5 |
| R 1 | (103) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| Versch. | | 59,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 59,0 |
| Zusammen | | 129,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 129,5 |

Zu Spalte 6: 2013:
Stellenveränderungen aufgrund § 37 BBesG:
2 Planstellen der Bes.Gr. R 2 (Direktor/in des Arbeitsgerichts) nach Bes.Gr. R 2 AZ (Direktor/in des Arbeitsgerichts)
1 Planstelle der Bes.Gr. R 1 AZ (Direktor/in des Arbeitsgerichts) nach Bes.Gr. R 2 (Direktor/in des Arbeitsgerichts)
2 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Arbeitsgericht) nach Bes.Gr. R 2 (Richter/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Direktors/in des Arbeitsgerichts)
1 Planstelle der Bes.Gr. R 1 AZ (Direktor/in des Arbeitsgerichts) nach Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Arbeitsgericht)

Unter Berücksichtigung der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 des BBesG in der Fassung vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1595) und der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 des BBesG in der Fassung vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1597), beide zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2002 (BGBl. I S. 2138), jeweils i.V.m. § 1 des Gesetzes zur Ersetzung von Bundesrecht auf dem Gebiet der Beamtenversorgung und der Besoldung vom 06.06.2007 (GVBl. I S. 302) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

**Gehobener Dienst - 2013 und 2014**

| Bes.Gr. | Kennung | § 3 Nr.1 der VO (Vorprüfungsbeamte) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 13 g.D. | (001) | 1 | 2 | 3 |
| A 12 | (001) | 1 | 7 | 8 |
| A 11 | (001) | – | 8 | 8 |
| A 10 | (001) | – | 10 | 10 |
| A 9 g.D. | (001) | – | 4 | 4 |
| Summe | | 2 | 31 | 33 |

# Kapitel 05 40
# Gerichte für Arbeitssachen

Zu Spalte § 3 Nr. 1 der VO (Vorprüfungsbeamte) und Zeile A 13 g.D. (001):
1 Planstelle ku nach Bes. Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)

**Mittlerer Dienst - 2013 und 2014**

| Bes.Gr. | Kennung | § 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | (010) | 1 | – | 1 |
| A 7 | (001) | – | 2 | 2 |
| Zusammen | | 1 | 2 | 3 |

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| R 1 | ( 971 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| R 1 | ( 984 ) | 3 | 3 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) |
| R 1 | ( 986 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind |
| R 1 | ( 992 ) | 8 | 8 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 11 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 10 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 15 | 15 | ( 15 ) | |

Weitere Leerstellen kw für Professor/innen, denen ein Richteramt übertragen ist, können mit Zustimmung des HMdF ausgebracht werden.

# Kapitel 05 40
# Gerichte für Arbeitssachen

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 1 | (984) | 3,0 | | | 2,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | 3,0 |
| R 1 | (992) | 8,0 | | | 6,0 | | | 6,0 | | | | | | | | | | 8,0 |
| Versch. | | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| Zusammen | | 15,0 | | | 8,0 | | | 8,0 | | | | | | | | | | 15,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 1 | (984) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| R 1 | (992) | 8,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 8,0 |
| Versch. | | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| Zusammen | | 15,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,0 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 9 g.D. | ( 402 ) | 6 | 6 | | Rechtspflegeranwärter/in |
| | | 6 | 6 | ( 6 ) | |

Soll ein/e Rechtspflegeranwärter/in nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamts seiner/ihrer Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Der Beamte/die Beamtin ist in die nächste freiwerdende verfügbare Planstelle zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die freigewordene Stelle für beamtete Hilfskräfte wieder zu einer Anwärterstelle. Gleiches gilt für den im Rahmen einer PVS-Vermittlung erfolgreich abgeschlossenen Vorbereitungsdienst mit der Maßgabe, dass die/der Bedienstete auf einer freien Anwärterstelle geführt werden darf, die sich in eine erforderliche Planstelle der Laufbahn umwandelt.

# Kapitel 05 40
# Gerichte für Arbeitssachen

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 6 | 6 | | Gehobener Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 177 | 179 | | Mittlerer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 2,5 | 2,5 | ( 1,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Auszubildende | ( 001 ) | 9 | 9 | | Auszubildende |
| | | 195,5 | 197,5 | ( 195,5 ) | |

Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 05 40
# Gerichte für Arbeitssachen

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (001) | 179,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 179,0 |
| M. Dienst | (000) | 1,5 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,5 |
| Versch. | | 15,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,0 |
| Zusammen | | 195,5 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 197,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (001) | 179,0 | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | 177,0 |
| M. Dienst | (000) | 2,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 |
| Versch. | | 15,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,0 |
| Zusammen | | 197,5 | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | 195,5 |

Zu Spalte 8: 2014:
Konsolidierung im Personalbereich:
2 Stellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Mittlerer Dienst | ( 994 ) | 2 | 2 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 4 | 4 | ( 3 ) | |

# Kapitel 05 40
# Gerichte für Arbeitssachen

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 2,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (994) | 0,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 3,0 | | | 2,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 4,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (994) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |

# Kapitel 05 50
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| R 8 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Landessozialgerichts<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR. |
| R 4 | ( 007 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident/in des Landessozialgerichts |
| R 3 | ( 008 ) | 7 | 7 | | Vorsitzender/de Richter/in am Landessozialgericht<br>Ohne Amtszulage |
| R 3 | ( 013 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Sozialgerichts |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| R 2 | ( 302 ) | 4 | 4 | | Direktor/in des Sozialgerichts<br>Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG |
| R 2 | ( 402 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident/in des Sozialgerichts<br>Mit Amtszulage nach Fußnote 4 BBesG |
| R 2 | ( 009 ) | 25 | 25 | ( 26 ) | Richter/in am Landessozialgericht<br>Ohne Amtszulage |
| R 2 | ( 010 ) | 2 | 2 | | Direktor/in des Sozialgerichts |
| R 2 | ( 011 ) | 4 | 4 | | Richter/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Direktors/in des Sozialgerichts |
| R 2 | ( 018 ) | 2 | 2 | ( 1 ) | Richter/in am Sozialgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/in |
| R 1 | ( 003 ) | 64 | 64 | | Richter/in am Sozialgericht<br>Ohne Amtszulage |
| A 15 | ( 001 ) | 1 | 1 | ( – ) | Regierungsdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | – | – | ( 1 ) | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | ( 3 ) | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 7 | 7 | ( 5 ) | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 11 | ( 001 ) | 12 | 12 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 8 | 8 | ( 9 ) | Oberinspektor/in<br>davon 2 Planstellen ku nach Bes.Gr. A 9 g.D. (Inspektor/in). |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 3 | 3 | | Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Hauptsekretär/in<br>davon 1 Planstelle ku nach Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in), wobei die zweite freiwerdende Stelle umzuwandeln ist. |
| A 7 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Obersekretär/in<br>davon 1 Planstelle ku in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS). |
| A 6 m.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Sekretär/in |
| A 6 e.D. | ( 002 ) | 2 | 2 | | Oberamtsmeister/in |

# Kapitel 05 50
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 5 | ( 001 ) | 7,5 | 7,5 | | Oberamtsmeister/in |
| A 4 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtsmeister/in |
| | | 163,5 | 163,5 | ( 163,5 ) | |

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnungen oder Staatsanwälten der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

# Kapitel 05 50
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 2 | (009) | 26,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 25,0 |
| R 2 | (018) | 1,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 2,0 |
| A 15 | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 1,0 |
| A 14 | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | 0,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 3,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,0 |
| A 12 | (001) | 5,0 | | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | 7,0 |
| A 11 | (001) | 12,0 | | | | | | 1,0 | | | | 1,0 | 2,0 | | | | | 12,0 |
| A 10 | (001) | 9,0 | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | 8,0 |
| Versch. | | 106,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 106,5 |
| Zusammen | | 163,5 | | | | | | 1,0 | 1,0 | | | 4,0 | 4,0 | 1,0 | 1,0 | | | 163,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 2 | (009) | 25,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 25,0 |
| R 2 | (018) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 15 | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 14 | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 12 | (001) | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| A 11 | (001) | 12,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 12,0 |
| A 10 | (001) | 8,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 8,0 |
| Versch. | | 106,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 106,5 |
| Zusammen | | 163,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 163,5 |

Zu Spalte 7: 2013:
Stellenumwandlung aufgrund Wirksamwerden des ku-Vermerks bei Bes.Gr. A 13 g.D.:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin) in eine Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

Zu Spalte 9: 2013:
Stellenhebungen:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 (Regierungsoberrat/rätin) nach Bes.Gr. A 15 (Regierungsdirektor/in)
2 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau) nach Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)
1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in) nach Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

Zu Spalte 10: 2013:
Stellenumwandlung:
1 Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Richter/in am Landessozialgericht) in eine Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Richter/in am Sozialgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/in)

# Kapitel 05 50
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

**Im Registraturdienst sind tätig: - 2013**

| Beamte der Bes.Gr. | Planstellen |
|---|---|
| A 9 | 1 |
| A 8 | 1 |
| Zusammen | 2 |

**Im Registraturdienst sind tätig: - 2014**

| Beamte der Bes.Gr. | Planstellen |
|---|---|
| A 9 | 1 |
| A 8 | 1 |
| Zusammen | 2 |

Unter Berücksichtigung der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 des BBesG in der Fassung vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1595) und der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 des BBesG in der Fassung vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1597), beide zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2002 (BGBl. I S. 2138), jeweils i.V.m. § 1 des Gesetzes zur Ersetzung von Bundesrecht auf dem Gebiet der Beamtenversorgung und der Besoldung vom 06.06.2007 (GVBl. I S. 302) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

**Gehobener Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 3 Nr. 1 der VO (Vorprüfungs-beamte) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 13 g.D. | (001) | – | 2 | 2 |
| A 12 | (001) | – | 7 | 7 |
| A 11 | (001) | 1 | 11 | 12 |
| A 10 | (001) | – | 8 | 8 |
| A 9 g.D. | (001) | – | – | – |
| Zusammen | | 1 | 28 | 29 |

**Gehobener Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 3 Nr. 1 der VO (Vorprüfungs-beamte) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 13 g.D. | (001) | – | 2 | 2 |
| A 12 | (001) | – | 7 | 7 |
| A 11 | (001) | 1 | 11 | 12 |
| A 10 | (001) | – | 8 | 8 |
| A 9 g.D. | (001) | – | – | – |
| Zusammen | | 1 | 28 | 29 |

Zu Spalte restliche Stellen und Zeile A 10 (001):
2 Planstellen ku nach Bes.Gr. A 9 g.D. (Inspektor/in)

**Mittlerer Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 m.D. | (001) | 3 | – | 3 |
| A 8 | (001) | 2 | – | 2 |
| A 7 | (001) | – | 3 | 3 |
| A 6 m.D. | (001) | – | 2 | 2 |
| Zusammen | | 5 | 5 | 10 |

# Kapitel 05 50
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

**Mittlerer Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 m.D. | (001) | 3 | – | 3 |
| A 8 | (001) | 2 | – | 2 |
| A 7 | (001) | – | 3 | 3 |
| A 6 m.D. | (001) | – | 2 | 2 |
| Zusammen | | 5 | 5 | 10 |

Zu Spalte § 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes) und Zeile A 8 (001):
1 Planstelle ku nach Bes. Gr. A 7 (Obersekretär/in)

Zu Spalte restliche Stellen und Zeile A 7 (001):
1 Planstelle ku in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS)

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| R 2 | ( 984 ) | 2 | 2 | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) |
| R 2 | ( 986 ) | 2 | 2 | ( 3 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind |
| R 2 | ( 992 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| R 1 | ( 984 ) | 5 | 5 | ( 4 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) |
| R 1 | ( 986 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind |
| R 1 | ( 992 ) | 6 | 6 | ( 8 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| R 1 | ( 998 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden |
| | | 18 | 18 | ( 17 ) | |

Weitere Leerstellen kw für Professor/innen, denen ein Richteramt übertragen ist, können mit Zustimmung des HMdF ausgebracht werden.

# Kapitel 05 50
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 2 | (984) | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| R 2 | (986) | 3,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,0 |
| R 2 | (992) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| R 1 | (984) | 4,0 | | | 2,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 5,0 |
| R 1 | (986) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| R 1 | (992) | 8,0 | | | 7,0 | | | | 9,0 | | | | | | | | | 6,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 17,0 | | | 12,0 | | | | 11,0 | | | | | | | | | 18,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| R 2 | (984) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| R 2 | (986) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| R 2 | (992) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| R 1 | (984) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| R 1 | (986) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| R 1 | (992) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 18,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 18,0 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 9 g.D. | ( 401 ) | 5 | 5 | | Inspektoranwärter/in |
| | | 5 | 5 | ( 5 ) | |

# Kapitel 05 50
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 3 | 3 | | Gehobener Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 138 | 138 | | Mittlerer Dienst<br>davon 1 Stelle ku in die Laufbahngruppe vergleichbar dem einfachen Dienst mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS). |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 2 | 2 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | Einfacher Dienst |
| Auszubildende | ( 001 ) | 12 | 20 | ( 24 ) | Auszubildende |
| | | 156 | 164 | ( 168 ) | |

Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 05 50
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Azubi | (001) | 24,0 | | | | 1,0 | 1,0 | | | | 4,0 | | | | | | | 20,0 |
| Versch. | | 144,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 144,0 |
| Zusammen | | 168,0 | | | | 1,0 | 1,0 | | | | 4,0 | | | | | | | 164,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Azubi | (001) | 20,0 | | | | | | | | | 8,0 | | | | | | | 12,0 |
| Versch. | | 144,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 144,0 |
| Zusammen | | 164,0 | | | | | | | | | 8,0 | | | | | | | 156,0 |

Zu Spalte 6: 2013:
Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2011 von Kap. 05 04:
1 Stelle für eine/n Auszubildende/n

Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2012 nach Kap. 05 04:
1 Stelle für eine/n Auszubildende/n

Zu Spalte 8: 2013:
Konsolidierung im Personalbereich:
4 Stellen für Auszubildende

2014:
Konsolidierung im Personalbereich:
8 Stellen für Auszubildende

# Kapitel 05 50
# Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 3 | 3 | ( 5 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Mittlerer Dienst | ( 994 ) | 4 | 4 | ( 6 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Einfacher Dienst | ( 993 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 8 | 8 | ( 12 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 5,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 3,0 |
| M. Dienst | (994) | 6,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 4,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 12,0 | | | | | | | 4,0 | | | | | | | | | 8,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| M. Dienst | (994) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 8,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 8,0 |

# Kapitel 05 80
# IT-Stelle der hessischen Justiz

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 3 | ( 032 ) | 1 | 1 | | Präsidentin oder Präsident der IT-Stelle der hessischen Justiz<br>Die Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 oder R 3 o. AZ besetzt werden. |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 065 ) | 1 | 1 | | Vizepräsidentin oder Vizepräsident der IT-Stelle der hessischen Justiz<br>Die Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 oder R 2 mit AZ besetzt werden. |
| A 14 | ( 001 ) | 4 | 4 | ( 3,5 ) | Regierungsoberrat/rätin<br>2 Stellen dürfen auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 oder R 2 o. AZ besetzt werden. |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsrat/rätin<br>1 Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 besetzt werden. |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 5 | 5 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 17,5 | 17,5 | ( 14,5 ) | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 6 | 6 | ( 7 ) | Oberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 6 | 6 | ( 5 ) | Inspektor/in |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 3 | 3 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 7 | 7 | | Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 14 | 14 | ( 13 ) | Hauptsekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Obersekretär/in |
| A 6 m.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Sekretär/in |
| | | 80,5 | 80,5 | ( 76 ) | |

# Kapitel 05 80
# IT-Stelle der hessischen Justiz

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 14 | (001) | 3,5 | | | | | | | | | | | | 0,5 | | | | 4,0 |
| A 11 | (001) | 14,5 | | | | | | | | | | 2,0 | | 1,0 | | | | 17,5 |
| A 9 g.D. | (001) | 5,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 6,0 |
| A 10 | (001) | 7,0 | | | | 1,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | 6,0 |
| A 8 | (001) | 13,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | 1,0 | | | 14,0 |
| Versch. | | 33,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 33,0 |
| Zusammen | | 76,0 | | | | 1,0 | | | | | | 2,0 | 2,0 | 4,5 | 1,0 | | | 80,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 14 | (001) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 11 | (001) | 17,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 17,5 |
| A 9 g.D. | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| A 10 | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| A 8 | (001) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 14,0 |
| Versch. | | 33,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 33,0 |
| Zusammen | | 80,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 80,5 |

Zu Spalte 6: 2013:
Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2012 von Kap. 05 04:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)
- Gemeinsame elektronische Überwachungsstelle der Länder -

Zu Spalte 9: 2013:
Stellenhebungen:
2 Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in) nach Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

Zu Spalte 10: 2013:
Stellenumsetzung von Kap. 05 04:
0,5 Planstelle der Bes.Gr. A 14 (Regierungsoberrat/rätin)

1 Stelle für eine/n Rechtsreferendar/in unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)
2 Stellen für Rechtsreferendare unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär/in)
- Gemeinsame elektronische Überwachungsstelle der Länder -

2013:
Stellenumwandlung:
1 Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär/in) nach Bes.Gr. A 9 g.D. (Inspektor/in)

Unter Berücksichtigung der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 des BBesG in der Fassung vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1595) und der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 des BBesG in der Fassung vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1597), beide zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2002 (BGBl. I S. 2138), jeweils i.V.m. § 1 des Gesetzes zur Ersetzung von Bundesrecht auf dem Gebiet der Beamtenversorgung und der Besoldung vom 06.06.2007 (GVBl. I S. 302) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

# Kapitel 05 80
# IT-Stelle der hessischen Justiz

**Mittlerer Dienst - 2013 und 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | (010) | 3,00 | – | 3,0 |
| A 9 m.D. | (001) | 7,00 | – | 7,0 |
| A 8 | (001) | 11,00 | 3,00 | 14,00 |
| A 7 | (001) | – | 6,00 | 6,0 |
| A 6 m.D. | (001) | – | 2,00 | 2,0 |
| Zusammen | | 21,0 | 11,0 | 32,0 |

**Übersicht über die Gemeinsame elektronische Überwachungsstelle der Länder (GÜL) - 2013 und 2014**

| Bes. Gr. | Stellen |
|---|---|
| A 13 g.D. | 1,00 |
| A 11 | 7,00 |
| A 8 | 7,00 |
| Zusammen | 15,0 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 6 | 6 | | Gehobener Dienst<br>1 Stelle ku in die Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS). |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 12,5 | 12,5 | | Mittlerer Dienst<br>1 Stelle darf nur mit einem/r Schwerbehinderten besetzt werden. |
| Auszubildende | ( 001 ) | 2 | 2 | ( – ) | Auszubildende |
| | | 21,5 | 21,5 | ( 19,5 ) | |

Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 05 80
# IT-Stelle der hessischen Justiz

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Azubi | (001) | 0,0 | | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 19,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 19,5 |
| Zusammen | | 19,5 | | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | 21,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Azubi | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 19,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 19,5 |
| Zusammen | | 21,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 21,5 |

Zu Spalte 6: 2013:
Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2012 von Kap. 05 04:
2 Stellen für Auszubildende

Entwurf

# LANDESHAUSHALTSPLAN

## für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

# Einzelplan 06

## für den Geschäftsbereich des

## Hessischen Ministeriums der Finanzen

# I N H A L T


| Kapitel | Bezeichnung | Seite |
|---|---|---|
| | Vorwort | 2 |
| 06 01 | Ministerium | 6 |
| 06 04 | Steuerverwaltung | 35 |
| 06 07 | Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda | 73 |
| 06 08 | Hessisches Baumanagement | 100 |
| 06 12 | Hessische Lotterieverwaltung | 138 |
| 06 13 | Hessisches Immobilienmanagement | 143 |
| 06 14 | Hessische Zentrale für Datenverarbeitung | 174 |
| 06 16 | Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung | 205 |
| | Abschluss des Einzelplans 06 | 234 |
| | Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen | 238 |
| | Stellenpläne, Stellenübersichten | 241 |


## V o r w o r t z u m E i n z e l p l a n

### A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Einzelplan 06 enthält die Einnahmen und Ausgaben der Finanzverwaltung, im Einzelnen

- des **Ministeriums (Kap. 06 01)**

- der **Steuerverwaltung (Kap. 06 04)**
  Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main und 35 Finanzämter, davon:

  im Regierungsbezirk Darmstadt

| | | | |
|---|---|---|---|
| Bad Homburg v.d. Höhe | Bensheim | Darmstadt | Dieburg |
| Frankfurt am Main I-IV | Frankfurt am Main V-Höchst | Friedberg | Gelnhausen |
| Groß-Gerau | Hanau | Hofheim am Taunus | Langen |
| Michelstadt | Nidda | Offenbach am Main I | Offenbach am Main II |
| Rheingau-Taunus | Wiesbaden I | Wiesbaden II | |

  im Regierungsbezirk Gießen

| | | | |
|---|---|---|---|
| Alsfeld-Lauterbach | Dillenburg | Gießen | Limburg-Weilburg |
| Marburg-Biedenkopf | Wetzlar | | |

  im Regierungsbezirk Kassel

| | | | |
|---|---|---|---|
| Eschwege-Witzenhausen | Fulda | Hersfeld-Rotenburg | Kassel II-Hofgeismar |
| Kassel I | Korbach-Frankenberg | Schwalm-Eder | |

- des **Studienzentrums der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda (Kap. 06 07)**

- des **Hessischen Baumanagements (Kap. 06 08)**

- der **Hessischen Lotterieverwaltung (Kap. 06 12)**

- des **Hessischen Immobilienmanagements (Kap. 06 13)**

- der **Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (Kap. 06 14)**

- des **Hessischen Competence Centers für Neue Verwaltungssteuerung (Kap. 06 16)**

**B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)**

**Einzelplan 06**

| | | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | 59 305 000 | 55 768 000 | 63 777 800 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 24 377 400 | 24 761 000 | 23 728 900 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 83 403 300 | 76 739 200 | 65 199 800 |
| | **Gesamteinnahmen** | **167 085 700** | **157 268 200** | **152 706 500** |
| 4 | Persönliche Verwaltungsausgaben | 425 948 800 | 427 985 700 | 422 861 700 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 170 348 100 | 170 748 100 | 161 832 300 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | 39 142 100 | 33 120 800 | 16 186 000 |
| 7 | Bauausgaben | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 22 051 100 | 21 510 200 | 18 966 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 152 173 000 | 152 851 700 | 150 727 200 |
| | **Gesamtausgaben** | **809 663 100** | **806 216 500** | **770 573 200** |
| | **Zuschuss / Überschuss** | **-642 577 400** | **-648 948 300** | **-617 866 700** |

**C. Personalsoll des Einzelplan 06**

| | **Stellen** | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | **2014** | davon Leerstellen | **2013** | davon Leerstellen | **2012** | davon Leerstellen |
| Beamte und Richter | 8 922,5 | 238,0 | 8 876,5 | 238,0 | 8 777,0 | 246,0 |
| Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst | 999,0 | –,– | 999,0 | –,– | 999,0 | –,– |
| Tarifbeschäftigte | 2 143,5 | 18,0 | 2 256,5 | 18,0 | 2 392,5 | 23,0 |
| davon Auszubildende | 195,0 | | 195,0 | | 195,0 | |
| Zusammen | 12 065,0 | 256,0 | 12 132,0 | 256,0 | 12 168,5 | 269,0 |

Stellenabbau und -umschichtung im Rahmen eines in 2012 auf vier Jahre angelegten Innovations- und Konsolidierungsprogramms durch Nutzung der Entwicklungsperspektiven aus dem bundeseinheitlichen IT-Einsatz und begleitenden organisatorischen Maßnahmen (wie z. B. Scannen der Steuererklärungen, elektronische Archivierung, Optimierung der Bezirksstrukturen). In diesem Zusammenhang wurde ein Einsparpotenzial von 400 Stellen für Tarifbeschäftigte in der Steuerverwaltung identifiziert, wovon zur Stärkung der Außendienste und der Umsatzsteuerüberwachung sowie zur Stabilisierung der steuerfachlichen und serviceorientierten Bearbeitung im Innendienst 200 in Beamtenstellen umgewandelt werden. Darüber hinaus werden ab dem Jahr 2013 in den Landesbetrieben "Hessisches Baumanagement"und "Hessisches Immobilienmanagement" jeweils 40 Stellen und im Hessischen Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung 20 Stellen abgebaut.

## D. Zielsystem des Ministeriums der Finanzen

### Oberziel

Alle Produkte der Einzelpläne 06 und 17 dienen der Umsetzung von Fachzielen, die zu einem Oberziel zusammengefasst werden. Fachprodukte des Epl. 17, die Fachzielen anderer Ressorts zuzuordnen sind, werden in deren Zielsystem dargestellt. Die Zuordnung der Produkte zu Fachzielen ergibt sich aus den jeweiligen Produktblättern.

Das Oberziel des Geschäftsbereichs des Ministeriums der Finanzen lautet:

"In seiner Finanzpolitik lässt sich Hessen von der Verantwortung für heutige und kommende Generationen mit dem Ziel leiten, letztere nicht stärker zu belasten, als es eine verantwortungsbewusste finanzielle Konsolidierungspolitik erlaubt. Hierzu dient auch ein in der Hessischen Verfassung zu verankerndes Verschuldungsverbot. Im Interesse der Zukunftsfähigkeit des Landes sichert das Finanzministerium Einnahmen, konsolidiert die Ausgaben und betreibt eine zukunftsorientierte Finanz- und Haushaltspolitik, die Raum für Schwerpunktinvestitionen lässt sowie Möglichkeiten eröffnet, auf außergewöhnliche finanzwirtschaftliche Herausforderungen angemessen zu reagieren. Eine solche zukunftsorientierte Finanz- und Haushaltspolitik umfasst zudem einen umsichtigen Umgang mit dem Landesvermögen, einen tragfähigen Kommunalen Finanzausgleich und die Mitwirkung an einem effizienten und gerechten Steuersystem."

Die Produktkosten ergeben sich aus den Leistungsplänen, die Teil der in den einzelnen Kapiteln dargestellten Wirtschaftspläne sind.

| Fachprodukte | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Fachziel 1: | | | | |
| Eine solide, mittelfristig ohne Schulden auskommende Finanzpolitik in der Verantwortung gegenüber den heutigen und kommenden Generationen gestalten | – | – | – | – |
| - Landeshaushalt und Finanzpolitik (Kap. 06 01, Bukr. 2500, Produkt Nr. 6) | 6.877 | 7.045 | 6.710 | 5.483 |
| - Zentrale Landesdienste (Kap. 06 01, Bukrs. 2500, Produkt Nr. 9) | 10.383 | 10.124 | 10.380 | – |
| - Allgemeine Bewilligungen (Kap. 17 02, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 1) | 3.331 | 3.331 | 3.331 | 2.974 |
| - Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft (Kap. 17 05, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 3) | 27.100 | 27.696 | 27.700 | 13.854 |
| - Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld (Kap. 17 06, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 4) | 1.460 | 1.120 | 1.051 | -330 |
| Fachziel 2: | | | | |
| Bei der Schaffung einer effizienten und gerechten Steuergesetzgebung mitwirken und diese bürgerfreundlich umsetzen | – | – | – | – |
| - Steuer und Steuerpolitik (Kap. 06 01, Bukr. 2500, Produkt-Nr. 5) | 4.849 | 4.826 | 4.796 | 3.303 |
| - Außenprüfung (Kap. 06 04, Bukr. 2560, Produkt-Nr. 1) | 187.169 | 185.593 | 180.794 | 186.419 |
| - Bürgerservice (Kap. 06 04, Bukr. 2560, Produkt-Nr. 6) | – | – | – | 27.702 |
| - Bußgeld- und Strafsachen (Kap. 06 04, Bukr. 2560, Produkt-Nr. 7) | 7.462 | 7.392 | 8.075 | 7.465 |
| - Inkasso (Kap. 06 04, Bukr. 2560, Produkt-Nr. 9) | 68.513 | 68.599 | 72.014 | 67.558 |
| - Landesbesteuerung von Vermögensübergängen (Kap. 06 04, Bukr. 2560, Produkt-Nr. 10) | 16.081 | 16.071 | 15.301 | 15.582 |
| - Leistungen für Kommunen (Kap. 06 04, Bukr. 2560, Produkt-Nr. 11) | 35.839 | 35.960 | 37.465 | 35.627 |
| - Veranlagung (Kap. 06 04, Bukr. 2560, Produkt-Nr. 14) | 333.711 | 331.331 | 319.694 | 285.878 |
| Fachziel 5: | | | | |
| Landesvermögen zukunftsorientiert nutzen und Bauinvestitionen des Landes optimieren | – | – | – | – |
| - Vermögens- und Baumanagement (Kap. 06 01, Bukr. 2500, Produkt-Nr. 7) | 9.853 | 9.924 | 9.933 | 8.441 |
| - Ausbildung der Baureferendare und Bauzeichner (Kap. 06 08, Bukr. 2540, Produkt-Nr.1) | 2.509 | 2.515 | 2.531 | 2.556 |
| - Energieeffizienz und nachhaltiges Bauen (Kap. 06 08, Bukr. 2540, Projekt-Nr. 1) | 800 | 800 | 800 | – |
| - Management Freilichtmuseum Hessenpark (Kap. 06 13, Bukr. 2593, Produkt-Nr. 1) | 5.504 | 5.504 | 5.467 | 5.031 |
| - Vermarktung von nicht betriebsnotwendigem Immmobilienvermögen (Kap. 06 13, Bukr. 2593, Produkt-Nr. 2) | 1.863 | 2.041 | 1.994 | 1.790 |
| - CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm (Kap. 06 13, Bukr. 2593, Projekt-Nr.1) | 26.700 | 20.000 | 9.700 | 3.149 |
| - Landesvermögensverwaltung (Kap. 17 04, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 2) | 83.260 | 88.177 | 85.828 | 77.464 |
| Fachziel 6: | | | | |
| Den Kommunalen Finanzausgleich für die Gemeinden und Gemeindeverbände tragfähig gestalten | – | – | – | – |
| - Kommunaler Finanzausgleich (Kap. 06 01, Bukr. 2500, Produkt-Nr. 8) | 3.162 | 3.122 | 2.494 | 1.865 |
| - Allgemeine Finanzzuweisungen, Allgemeine Investitionspauschale, Kosten und Entschädigungen nach dem Konnexitätsgesetz (Kap. 17 20, Bukr. 2595, Produkt - Nr. 7) | 2.463.246 | 2.375.656 | 2.245.767 | 1.818.273 |
| - Zuweisungen zu den Ausgaben für Schulen, Investitionspauschale Schulbau (Kap. 17 20, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 8) | 253.000 | 253.000 | 253.000 | 253.071 |
| - Zuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Jugendhilfe (Kap. 17 20, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 9) | 63.000 | 63.000 | 63.000 | 63.000 |
| - Zuweisungen zu den Belastungen aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende und der örtlichen Sozialhilfe (Kap. 17 20, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 10) | 162.700 | 162.700 | 162.700 | 164.464 |
| - Zuweisungen zu den Belastungen der Heilkurorte (Kap. 17 20, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 12) | 11.500 | 11.500 | 11.500 | 11.524 |
| - Zuweisungen zu den Ausgaben für Straßen (Kap. 17 20, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 13) | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.020 |
| - Zinsdienst für das Sonderinvestitionsprogramm (Kap. 17 20, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 14) | 45.000 | 47.000 | 49.000 | – |
| - Zuweisungen für die Grundsicherung (Kap. 17 50, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 44) | 410.000 | 290.000 | 160.000 | 378.548 |

**E. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:**

Die in den Produktblättern der operativen Buchungskreise unter Nr. 7 dargestellte Kostenartenschichtung wird ab dem Haushaltsjahr 2013 durch ein neues Verrechnungsschema ermittelt. Dies sieht den exakten Ausweis der Produktkosten unterteilt nach Personal- und Sachkosten sowie nach Erlösen und Produktabgeltung vor. Daher entfallen die bislang ausgewiesenen "sonstigen Kosten"; die "kalkulatorischen Kosten" werden den Sachkosten zugeordnet.

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Ministerium

## A. Vorbemerkungen

Der Geschäftsbereich des Hessischen Ministers der Finanzen umfasst folgende Aufgaben:

- Verwaltung der Gemeinschafts-, Landes- und Realsteuern sowie der Bundessteuern und der Steuern der Kirchen und Religionsgemeinschaften, soweit Landesfinanzbehörden damit beauftragt sind,
- Verwaltungskostenwesen (Gebühren und Auslagen),
- Einheitsbewertung einschließlich der Bodenschätzung,
- Lastenausgleichsgesetz (Abgabenteil),
- Steuerberatungsgesetz,
- Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, einschließlich zentraler Dienstleistungen (HCC) und Berichtswesen,
- Versorgungsrücklage,
- Regelung des Finanzausgleichs gegenüber dem Bund, unter den Ländern und zwischen Land, Gemeinden und Gemeindeverbänden,
- Staatsschulden,
- Hessischer Investitionsfonds,
- Staatsbürgschaften und Garantien,
- Staatliche Finanzierungshilfen,
- Grundsatzfragen des staatlichen Vermögens, des Immobilien-, Portfolio- und Standortmanagements, Entscheidung über die Verwendung frei werdender Ressortliegenschaften,
- Rückerstattungsangelegenheiten,
- Gewährträgerschaft für öffentlich-rechtliche Unternehmen und Beteiligung an privatrechtlichen Unternehmen, soweit nicht die Zuständigkeit der Staatskanzlei oder anderer Ministerien gegeben ist,
- Staatlicher Hochbau (Land, Bund, Militär, Dritte); Bauberatungsstelle des Landes für mit staatlichen Mitteln geförderte Hochbauten,
- Selbstversicherung der Dienstfahrzeuge des Landes,
- Rahmenverträge für Risiken bei Dienstfahrten mit Kraftfahrzeugen,
- Bestimmungen für Beschaffung und Betrieb landeseigener Kraftfahrzeuge,
- Zentrale Beschaffung,
- IT-Dienstleistungen für die Landesverwaltung.

Dem Hessischen Ministerium der Finanzen unmittelbar nachgeordnet sind:
- Oberfinanzdirektion mit dem Hessischen Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung,
- Landesbetrieb Hessische Zentrale für Datenverarbeitung,
- Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda,
- Landesbetrieb Hessisches Immobilienmanagement,
- Landesbetrieb Hessisches Baumanagement,
- Landesbetrieb Hessische Lotterieverwaltung.

Staatsaufsicht besteht für
- Steuerberaterkammer Hessen,
- Gemeinsame Klassenlotterie.

Rechtsaufsicht besteht für
- Versorgungswerk der Steuerberatung in Hessen.

Für das Hessische Ministerium der Finanzen wurden fünf Produkte
- Steuer und Steuerpolitik
- Landeshaushalt und Finanzpolitik
- Vermögens- und Baumanagement
- Kommunaler Finanzausgleich
- Zentrale Landesdienste

gebildet, die detailliert in den Erläuterungen zum Leistungsplan beschrieben werden.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

**Allgemein**
Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

**Leistungsplan**
Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

**Erfolgsplan**
50 v.H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

**Finanzplan**
-

## Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | Anfragen und Initiativen aus dem Parlament | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | weg | Politikgestaltung und -vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | weg | Normsetzung | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | weg | Fach- und Vollzugssteuerung | – | – | – | – | – | – | – |
| 5 | | Steuer und Steuerpolitik | 6.300 | 4.848,7 | 21,5 | 4.827,2 | – | 6.300 | 4.825,9 |
| 6 | | Landeshaushalt und Finanzpolitik | 8.300 | 6.876,6 | 26,5 | 6.850,1 | – | 8.600 | 7.045,2 |
| 7 | | Vermögens- und Baumanagement | 9.500 | 9.852,7 | 73,5 | 9.779,2 | – | 9.700 | 9.923,8 |
| 8 | | Kommunaler Finanzausgleich | 3.700 | 3.161,7 | 11,6 | 3.150,1 | – | 3.700 | 3.122,3 |
| 9 | | Zentrale Landesdienste | 12.300 | 10.382,5 | 37,5 | 10.345,0 | – | 12.200 | 10.123,6 |
| | | **Summe Produkte** | | **35.122,2** | **170,6** | **34.951,6** | **–** | | **35.040,8** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Bundesbauangelegenheiten | 300 | 199,9 | 199,9 | – | – | 300 | 199,9 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **199,9** | **199,9** | **–** | **–** | | **199,9** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | – | – | – | – | – | 1 | 31,9 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **31,9** |
| | | **Gesamtsumme** | | **35.322,1** | **370,5** | **34.951,6** | **–** | | **35.272,6** |

## Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 721 | 491,0 | – | 496,7 | 5,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 3.206 | 3.042,0 | 2,1 | 2.650,2 | -389,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 2.590 | 1.832,0 | – | 1.778,7 | -53,3 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 12.493 | 11.648,2 | – | 12.727,6 | 1.079,4 |
| 21,0 | 4.804,9 | – | 6.200 | 4.796,1 | 2,2 | 4.793,9 | – | 5.428 | 3.302,5 | 4,0 | 3.140,4 | -158,1 |
| 27,3 | 7.017,9 | – | 8.300 | 6.710,1 | – | 6.710,1 | – | 7.948 | 5.483,0 | – | 5.239,7 | -243,3 |
| 73,9 | 9.849,9 | – | 9.400 | 9.933,2 | 40,0 | 9.893,2 | – | 9.579 | 8.440,7 | 33,4 | 8.322,9 | -84,4 |
| 11,5 | 3.110,8 | – | 3.100 | 2.494,0 | – | 2.494,0 | – | 3.073 | 1.864,6 | – | 2.024,5 | 159,9 |
| 37,0 | 10.086,6 | – | 12.300 | 10.379,8 | – | 10.379,8 | – | – | – | – | – | – |
| **170,7** | **34.870,1** | **–** | | **34.313,2** | **42,2** | **34.271,0** | **–** | | **36.104,0** | **39,5** | **36.380,7** | **316,2** |
| – | 199,9 | – | 300 | 199,0 | 199,0 | – | – | 261 | 164,3 | 199,0 | – | 34,7 |
| **–** | **199,9** | **–** | | **199,0** | **199,0** | **–** | **–** | | **164,3** | **199,0** | **–** | **34,7** |
| 31,9 | – | – | 2 | 181,1 | 181,1 | – | – | 4 | 320,9 | 350,7 | – | 29,8 |
| **31,9** | **–** | **–** | | **181,1** | **181,1** | **–** | **–** | | **320,9** | **350,7** | **–** | **29,8** |
| **202,6** | **35.070,0** | **–** | | **34.693,3** | **422,3** | **34.271,0** | **–** | | **36.589,2** | **589,2** | **36.380,7** | **380,7** |

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Steuer und Steuerpolitik**

**IPR-Nr. 921 - Steuerverwaltung**

**1. Erbringer**
HMdF

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
EU-Recht, Grundgesetz, Bundesgesetze, Hessische Verfassung, Hessische Gesetze, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften, Richtlinien, technische Regelwerke

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**
Das Produkt umfasst die Bearbeitung von Grundsatz-, Reform- und Verfassungsfragen, Mitwirkung im Rahmen der Auftragsverwaltung, die Aufsicht über die Verwaltung von Gemeinschafts-, Landes- und Realsteuern sowie der Bundessteuern und der Steuern der Kirchen und Religionsgemeinschaften, soweit die Landesfinanzbehörden damit beauftragt sind. Weiterhin umfasst das Produkt die Bearbeitung von Anfragen und Eingaben, die Abnahme der Steuerberaterprüfung sowie die Staatsaufsicht über die Steuerberaterkammer Hessen und die Rechtsaufsicht über das Versorgungswerk der Steuerberater in Hessen. Sowohl die Organisation als auch die Zulassung zur Steuerberaterprüfung wurde mit dem Achten Gesetz zur Änderung des Steuerberatungsgesetzes vom 8. April 2008 auf die Steuerberaterkammer übertragen.
Die Servicestelle Finanzplatz Frankfurt ist Ansprechpartner für Probleme praktischer Art, steuerliche Belange der Kreditinstitute und die Erörterung grundsätzlicher Finanzplatzfragen mit der Landesregierung.

**3.2 Leistungen zum Produkt**
- Steuerpolitische Grundsatzfragen
- Ertragsteuern
- Verbrauch- und Verkehrsteuern
- Prüfungsdienste
- Verfahrensrecht und übrige Rechtsgebiete

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Das Produkt dient dem Fachziel 2:
Bei der Schaffung einer effizienten und gerechten Steuergesetzgebung mitwirken und diese bürgerfreundlich umsetzen.

**5. Empfänger**
Hessischer Landtag, Bundesministerium der Finanzen, andere Länder, parlamentarische Gremien, Bürger, Bewerber für die Steuerberaterprüfung, Steuerberaterkammer Hessen, Versorgungswerk der Steuerberater in Hessen, Bundesrechnungshof, Landesrechnungshof, Mitglieder und stellvertretende Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Steuerberaterprüfung, nachgeordnete Dienststellen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 6.300 | 6.300 | 6.200 | 5.428 | 5.102 | 4.778 |

## Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Eine gleichmäßige Steuerfestsetzung und -erhebung sicherstellen | | | | | | | |
| Anzahl beantworteter Bürgeranfragen | Stück | 1.500 | 1.500 | 2.000 | 1.463 | 1.622 | 2.057 |
| 6.2.2 Eine qualitativ hochwertige Steuerberaterleistung sichern | | | | | | | |
| Anteil bestandener Prüfungen | Prozent | 50 | 50 | 50 | 48,8 | 48,9 | 57,5 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 766,22 | 762,68 | 773,20 | 607,74 | 574,44 | 569,96 |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | 0 | 1,6 | 29,2 | 6,4 | 6,8 | -0,6 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.141.700 | 3.138.200 | 2.818.000 | 1.912.850 |
| Sachkosten | 1.707.000 | 1.687.700 | 1.108.900 | 757.053 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 11.800 | 12.873 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 857.400 | 619.802 |
| **Gesamtkosten** | **4.848.700** | **4.825.900** | **4.796.100** | **3.302.578** |
| Erlöse | 21.500 | 21.000 | 2.200 | 3.950 |
| Produktabgeltung | 4.827.200 | 4.804.900 | 4.793.900 | 3.140.400 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-158.228** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6:**
**Landeshaushalt und Finanzpolitik**

**IPR-Nr. 911 - Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement**

**1. Erbringer**
HMdF

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Grundgesetz, Hess. Verfassung, Haushaltsgrundsätzegesetz, Landeshaushaltsordnung (LHO), Finanzausgleichsgesetz (FAG), Kooperationsvereinbarung zwischen Landtag und Landesregierung zur Einrichtung eines Budgetbüros

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**
Planung und Aufstellung des Landeshaushalts, Steuerung des Haushaltsvollzugs und Sicherung des Haushaltsausgleichs, Rechnungslegung, Vorbereitung und Erstellung der Finanzplanung.

**3.2 Leistungen zum Produkt**
- Aufstellung des Haushalts- und Finanzplans, Finanzhilfenbericht
- Ausführung des Haushaltsplans
- Jahresabschluss und Rechnungslegung
- Liquiditätsmanagement
- IT-Verfahren HAV
- Haushalts- und Finanzpolitik

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Das Produkt dient dem Fachziel 1:
Eine solide, mittelfristig ohne neue Schulden auskommende Finanzpolitik in der Verantwortung gegenüber den heutigen und kommenden Generationen gestalten.

**5. Empfänger**
Hessischer Landtag, Hessische Landesregierung, Bund/Länder-Gremien, Bundesrat, Landesrechnungshof, Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 8.300 | 8.600 | 8.300 | 7.948 | 7.861 | 6.956 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Mittelfristige Finanz- und Entwicklungsperspektiven aufzeigen | | | | | | | |
| Pro-Kopf-Verschuldung zum 31.12. des Jahres | EUR | 7.070 | 6.888 | 6.778 | 6.413 | 6.125 | 5.512 |
| Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung | Prozent | 2,6 | 3,3 | 4,2 | 4,7 | 11,1 | 9,5 |
| Verschuldungsquote im Ländervergleich | Rang | 5. | 5. | 5. | 5. | 5. | 4. |

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 825,32 | 816,03 | 808,45 | 737,99 | 669,63 | 573,27 |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | -3,5 | 3,6 | 16,9 | 1,1 | 13,0 | 10,3 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.693.000 | 4.809.800 | 3.910.100 | 3.209.889 |
| Sachkosten | 2.183.600 | 2.235.400 | 1.635.000 | 1.321.434 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 15.000 | 19.711 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.150.000 | 931.942 |
| **Gesamtkosten** | **6.876.600** | **7.045.200** | **6.710.100** | **5.482.976** |
| Erlöse | 26.500 | 27.300 | – | – |
| Produktabgeltung | 6.850.100 | 7.017.900 | 6.710.100 | 5.239.700 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-243.276** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7 :**
**Vermögens- und Baumanagement**

**IPR-Nr. 911 - Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement**

**1. Erbringer**
HMdF

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Grundgesetz, Hessische Verfassung, EU-Gesetze, Bundes- und Landesgesetze, Verordnungen, Richtlinien, technische Regelwerke

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**
Das Produkt umfasst die Vermögensverwaltung - insbesondere die Verwaltung von Beteiligungen, die Vergabe von Bürgschaften sowie die Fachaufsicht über die Landesbetriebe Hessisches Immobilienmanagement und Hessisches Baumanagement (soweit nicht in Produkt 9 enthalten), Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Betrieb der Staatslotterien und Spielbanken sowie das Zentrale Hochbaumanagement inkl. Public Private Partnership im öffentlichen Hochbau des Landes, Grundsatzangelegenheiten des staatlichen Bauverfahrens und zum Vergabe- und Vertragsrecht sowie Tätigkeiten des PPP Kompetenzzentrums Hessen zur Beratung hessischer Kommunen und der Bauberatungsstelle für Bauten mit staatlichen Zuwendungen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**
- Vermögensverwaltung
- Public Private Partnership Kompetenzzentrum Hessen
- Fachliche Steuerung der Landesbetriebe HI und HBM und Angelegenheiten der Staatslotterien und Spielbanken
- Zentrales Hochbaumanagement inkl. PPP im öffentlichen Hochbau des Landes

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Das Produkt dient dem Fachziel 5:
Landesvermögen zukunftsorientiert nutzen und Bauinvestitionen des Landes optimieren.

**5. Empfänger**
Hessischer Landtag, Kabinett, Ressorts, Landesvertretung, Rechnungshof, Landesbetriebe, Gesellschaften, Stiftungen, Investitionsbank Hessen, Bürgschaftsbank, Bund, Länder, Gemeinden, Bürger

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 9.500 | 9.700 | 9.400 | 9.579 | 9.201 | 8.072 |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Optimales bauliches Umfeld zur Erfüllung staatlicher Aufgaben bereitstellen | | | | | | | |
| Getätigte Bauinvestitionen einschl. eingegegangene Verpflichtungen PPP-Projekte | TEUR | 336.962 | 390.692 | 409.190 | 409.674,7 | 403.228 | 388.906 |
| 6.2.2 Einen Beitrag zur Sicherung hessischer Arbeitsplätze sowie Stärkung hessischer Unternehmen leisten | | | | | | | |
| Anzahl der durch die Gewährung von Bürgschaften gesicherten Arbeitsplätze | Stück | 5.000 | 4.500 | 8.000 | 4.424 | 7.359 | 25.181 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1029,38 | 1015,46 | 1.052,47 | 924,77 | 744,24 | 792,92 |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | -2,1 | 3,2 | 4,4 | 4,1 | 14,0 | -4,3 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.908.200 | 4.990.100 | 4.345.500 | 3.255.447 |
| Sachkosten | 4.944.500 | 4.933.700 | 4.275.800 | 4.125.898 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 17.300 | 20.698 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.294.600 | 1.038.641 |
| **Gesamtkosten** | **9.852.700** | **9.923.800** | **9.933.200** | **8.440.684** |
| Erlöse | 73.500 | 73.900 | 40.000 | 33.398 |
| Produktabgeltung | 9.779.200 | 9.849.900 | 9.893.200 | 8.322.900 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-84.386** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

In den Sachkosten sind Dienstleistungsentgelte für den Landesbetrieb Hessisches Baumanagement enthalten (rd. 1,5 Mio. Euro; vgl. Kapitel 06 08, zwischenbehördliche Leistung Nr. 5) sowie Dienstleistungsentgelte für die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main im Buchungskreis Steuerverwaltung zur Wahrnehmung von Aufgaben bei Vergabe- und Vertragsangelegenheiten, Korruptionsschutz in Höhe von rd. 1,1 Mio. Euro (vgl. Kapitel 06 04, zwischenbehördliche Leistung Nr. 4).

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 8 :**
**Kommunaler Finanzausgleich**

**IPR-Nr. 031 - Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**

**1. Erbringer**
HMdF

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Art. 137 HV, Finanzausgleichsgesetz, Gesetz über den Hessischen Investitionsfonds, Landeshaushaltsordnung, Haushaltsplan des Landes, ÖPNV-Gesetz, weitere fachbezogene Landesausführungsgesetze mit Weisungen zum Bereich des Finanzausgleichs, Gemeindefinanzreformgesetz und Nebengesetze, Zukunftsinvestitionsgesetz des Bundes, Hessisches Sonderinvestitionsprogrammgesetz, Schutzschirmgesetz und Verordnung zur Durchführung des Schutzschirmgesetzes

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**
Das Produkt umfasst die Durchführung des Finanzausgleichsgesetzes, des Gesetzes über den Hessischen Investitionsfonds und der oben genannten Nebengesetze (soweit sie Leistungen durch das Finanzministerium vorsehen), des Gemeindefinanzreformgesetzes und der Nebengesetze, sowie des Zukunftsinvestitionsgesetzes des Bundes, des Hessischen Sonderinvestitionsprogrammgesetzes, Schutzschirmgesetzes und der Verordnung zur Durchführung des Schutzschirmgesetzes.

**3.2 Leistungen zum Produkt**
- Kommunaler Finanzausgleich und Feststellung der Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Das Produkt dient dem Fachziel 6:
Den Kommunalen Finanzausgleich für die Gemeinden und Gemeindeverbände tragfähig gestalten.

**5. Empfänger**
Alle hessischen kommunalen Gebietskörperschaften

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 3.700 | 3.700 | 3.100 | 3.073 | 2751 | 2.207 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Den Kommunen die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Geldmittel zur Verfügung stellen | | | | | | | |
| Gesamtleistung des Kommunalen Steuerverbunds pro Einwohner | EUR | 560 | 545 | 528 | 448 | 418 | 494 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 851,38 | 840,77 | 804,53 | 606,82 | 467,81 | 513,23 |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | 0,0 | 19,4 | 19,2 | 11,7 | 24,6 | 26,5 |

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.895.600 | 1.888.200 | 1.405.800 | 1.017.880 |
| Sachkosten | 1.266.100 | 1.234.100 | 656.300 | 509.350 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 5.700 | 6.600 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 426.200 | 330.712 |
| **Gesamtkosten** | **3.161.700** | **3.122.300** | **2.494.000** | **1.864.542** |
| Erlöse | 11.600 | 11.500 | – | – |
| Produktabgeltung | 3.150.100 | 3.110.800 | 2.494.000 | 2.024.500 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **159.958** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 9:**
**Zentrale Landesdienste**

**IPR-Nr. 911 - Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement**

**1. Erbringer**
HMdF

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
EU-Vorschriften, Grundgesetz, Bundesgesetze, Hessische Verfassung, Bundes- und Landesgesetze, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften, Richtlinien, technische Regelwerke in der jeweils gültigen Fassung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**
Das Produkt umfasst die Steuerung der dem Finanzressort nachgeordneten Verwaltungen einschließlich der dem Ressort zugeordneten zentralen Dienstleister der Landesverwaltung: HZD, HCC, HBM und HI (soweit nicht in Produkt 7 enthalten). Neben den vom Ministerium zu erbringenden Unterstützungs- und Serviceleistungen umfasst das Produkt die dienst- und fachaufsichtlichen Aufgaben, das Controlling des nachgeordneten Bereichs sowie unmittelbar wahrgenommene ressortübergreifende Projektleistungen (z. B. Interne Kontrollsysteme (IKS), CO2-neutrale Landesverwaltung) sowie Grundsatzangelegenheiten im Rahmen der technischen Weiterentwicklung und Pflege der Systeme für das Haushalts- und Rechnungswesen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**
- Personal und Recht
- Organisation und Automation
- Haushalt, Controlling, Revision
- Weiterentwicklung und Pflege der Systeme für das Haushalts- und Rechnungswesen
- Kostensammler Interessenvertretung Ressort

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Das Produkt dient dem Fachziel 1:
Eine solide, mittelfristig ohne Schulden auskommende Finanzpolitik in der Verantwortung gegenüber den heutigen und kommenden Generationen gestalten

**5. Empfänger**
Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 12.300 | 12.200 | 12.300 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kompetenten und umfassenden Aufgabenvollzug sicherstellen | | | | | | | |
| Erreichungsgrad der Kennzahlen zur Leistungswirkung im nachgeordneten Bereich | Prozent | 80 | 80 | 80 | | | |
| 6.2.2 Ressortübergreifende Projekte und Vorhaben zeit-, kosten-, und qualitätsgesichert abwickeln | | | | | | | |
| Anzahl der erfolgreich abgeschlossenen Maßnahmen | Stück | 22 | 17 | 26 | | | |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 841,06 | 826,77 | 843,89 | | - | - |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | 0,8 | -0,8 | - | | - | - |

**Erläuterung zu 6.2.1:**
Ein kompetenter und umfassender Aufgabenvollzug ist sichergestellt, wenn die Kennzahlen zur Leistungswirkung im nachgeordneten Bereich erreicht werden.

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 6.341.800 | 6.153.300 | 5.471.100 | – |
| Sachkosten | 4.040.700 | 3.970.300 | 3.215.500 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 21.500 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.671.700 | – |
| **Gesamtkosten** | **10.382.500** | **10.123.600** | **10.379.800** | **–** |
| Erlöse | 37.500 | 37.000 | – | – |
| Produktabgeltung | 10.345.000 | 10.086.600 | 10.379.800 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1 :**
**Bundesbauangelegenheiten**

**1. Erbringer**
HMdF

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
- Verwaltungsabkommen über die Erledigung von Bauangelegenheiten des Bundes zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Hessen vom 17. November 2011.
- Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Hessen über die Erstattung der dem Land bei der Erledigung der Bauaufgaben des Bundes entstehenden Kosten vom 17. November 2011.
- Richtlinien für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes im Zuständigkeitsbereich der Finanzbauverwaltungen (RBBau)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**
- Organaufsichtliche Kontrollfunktion für die Durchführung der Bauaufgaben des Bundes, der Nato und der Stationierungsstreitkräfte
- Harmonisierung von Bundes- und Landesregelwerken/Bauverfahren
- Abstimmungen mit dem Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Stadtentwicklung, dem Bundesministerium der Verteidigung und dem Bundesministerium der Finanzen sowie dem Bundesrechnungshof
- Fachliche Federführung bei Verwaltungsabkommen und Vergütungsvereinbarungen für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes

**3.2 Fachleistungen zur externen Leistung**
- Bundesbauangelegenheiten

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Bund und Dritte

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 300 | 300 | 300 | 261 | 286 | 304 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1 :**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

1. **Erbringer**
   HMdF

2. **Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
   § 28 HBG, § 4 Abs. 1 TV-H

3. **Produkt- und Leistungsbeschreibung**

3.1 **Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Beschäftigte können, wenn ein dienstliches Bedürfnis besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle abgeordnet werden.

3.2 **Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Abordnungen an andere Buchungskreise

4. **Bezug zu politischen Zielen**
   entfällt

5. **Empfänger**
   Andere Buchungskreise

6. **Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal | VZÄ | 0 | 1 | 2 | 4 | 6 | 8 |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | 31.900 | 181.100 | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **31.900** | **181.100** | **–** |
| Erlöse | – | 31.900 | 181.100 | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **1.500** | **1.500** | **2.200** | **1.500** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 1.500 | 1.500 | 2.200 | 1.500 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **34.951.600** | **34.870.100** | **34.271.000** | **36.380.700** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **125.000** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **128.000** | **128.000** | **115.400** | **244.381** |
| | | **Betriebsertrag** | **35.081.100** | **34.999.600** | **34.388.600** | **36.751.581** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **725.100** | **716.900** | **700.700** | **573.623** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 33.200 | 33.200 | 35.000 | 32.233 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 201.500 | 201.500 | 198.500 | 178.217 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 127.200 | 124.000 | 133.000 | 87.996 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 363.200 | 358.200 | 334.200 | 275.177 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **21.114.300** | **21.146.600** | **21.380.200** | **19.913.210** |
| | 620-629 | Entgelte | 2.896.800 | 2.856.100 | 3.430.000 | 3.404.384 |
| | 630-639 | Bezüge | 13.864.800 | 13.938.600 | 13.627.300 | 12.276.220 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 4.352.700 | 4.351.900 | 4.322.900 | 4.232.606 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **457.800** | **458.800** | **416.400** | **373.305** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **12.806.900** | **12.750.400** | **12.109.600** | **15.756.650** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 210.100 | 210.100 | 245.800 | 153.599 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 11.679.400 | 11.562.900 | 11.086.500 | 14.827.026 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 910.700 | 970.700 | 771.600 | 766.333 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 3.700 | 3.700 | 3.700 | 7.236 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 3.000 | 3.000 | 2.000 | 2.456 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **35.104.100** | **35.072.700** | **34.606.900** | **36.616.788** |
| | | **Eigenergebnis** | **-23.000** | **-73.100** | **-218.300** | **134.793** |

## Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 241.000 | 272.900 | 422.100 | 587.623 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 241.000 | 272.900 | 422.100 | 587.623 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 111.900 | 89.900 | 89.900 | 112.597 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 111.900 | 89.900 | 89.900 | 112.597 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 129.100 | 183.000 | 332.200 | 475.026 |
| | | Verwaltungsergebnis | 106.100 | 109.900 | 113.900 | 609.819 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 17 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 17 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 106.100 | 109.900 | 113.900 | 124.852 |
| | | Finanzaufwand | 106.100 | 109.900 | 113.900 | 124.852 |
| | | Finanzergebnis | -106.100 | -109.900 | -113.900 | -124.835 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 484.984 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 483.943 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 483.943 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 968.927 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 968.927 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -484.984 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -484.984 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 1.900 | 1.900 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 2.680.900 | 2.671.900 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 553.600 | 553.600 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 2.137.800 | 2.137.800 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 42.900 | 42.900 |
| Regierungspräsidien | 90.000 | 90.000 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre sind keine neutralen Aufwendungen /Erträge geplant.

**Zu Pos. 6:**

| | | |
|---|---|---|
| In den Personalaufwendungen sind enthalten: | | |
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 3.396.500 | 3.396.500 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -401.300 | -547.900 |
| Sonstige Rückstellungen (Zuführung: insb. Lebensarbeitszeitkonto, (Urlaub, Überstunden; Auflösung: Abfindungsgelder von AN) | 497.500 | 484.800 |

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

| | | |
|---|---|---|
| Zu VKR 530-539: | | |
| Insbesondere Erträge des Erfrischungsraums aus dem Verkauf von Kantinenwaren. | 115.000 | 115.000 |
| Zu VKR 610-615, 617, 619: | | |
| Insbesondere für das Public Private Partnership Kompetenz-zentrum Hessen und die Begleitung von Modellprojekten im kommunalen Bereich und gutachterliche Stellungnahmen. | 355.000 | 355.000 |
| Zu VKR 670-679: | | |
| Insbesondere Dienstleistungsentgelte für den Landesbetrieb Hessisches Baumanagement, | 1.505.000 | 1.505.000 |
| Dienstleistungsentgelte für die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main im Buchungskreis Steuerverwaltung zur Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich Vergabe- und Vertragsangelegenheiten, Korruptionsschutz, | 1.053.800 | 1.054.900 |
| Kostenerstattungen für abgeordnetes Personal, | 1.916.500 | 1.916.500 |
| Mieten und Mietnebenkosten für Gebäude, | 2.681.400 | 2.672.400 |
| sowie weitere zwischenbehördliche Leistungsverrechnungen. | 3.745.500 | 3.644.400 |
| Für die Prüfung der Teilkonzernbilanzen des Finanzressorts sowie für die Prüfung der Landesbilanz sind Mittel veranschlagt. | 400.000 | 400.000 |
| Zu VKR 680-689: | | |
| Verfügungsmittel des Ministers und der Staatssekretäre für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. | 13.300 | 13.300 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

| Zu VKR 680-689 (Forts.): | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Außerdem sind Aufwendungen vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Die Ansätze sind verbindlich. | 18.500 | 18.500 |

Darüber hinaus sind hier insbesondere Reisekosten von Bediensteten sowie Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation veranschlagt.

| | | |
|---|---|---|
| Zu VKR 540-543, 545-549: | | |
| Insbesondere Erstattungen des Bundes von Verwaltungsausgaben für die Aufsichtstätigkeit der obersten Dienstbehörde gegenüber der Staatlichen Hochbauverwaltung. | 199.000 | 199.000 |
| Zu VKR 750-769: | | |
| Aufzinsungsaufwand von Rückstellungen | 106.100 | 109.900 |

## Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **16.000** | **16.000** | **260.000** | **21.924** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 16.000 | 16.000 | 260.000 | 21.924 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **900.000** | **122.000** | **212.000** | **370.612** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 900.000 | 122.000 | 212.000 | 370.612 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **916.000** | **138.000** | **472.000** | **392.536** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 916.000 | 138.000 | 472.000 | 392.536 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **916.000** | **138.000** | **472.000** | **392.536** |

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

Zu VKR 000-049:

2013 und 2014: Im Wesentlichen Ersatzbeschaffungen.

Zu VKR 070-089, 090, 095:

2013: Im Wesentlichen Ersatzbeschaffungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung.

2014: Davon 735.000 Euro für die Erstausstattung des Erweiterungsbaus HMdF; darüber hinaus im Wesentlichen Ersatzbeschaffungen.

## Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 34.951.600 | 34.870.100 | 34.271.000 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 916.000 | 138.000 | 472.000 |
| – | Abschreibungen | 457.800 | 458.800 | 416.400 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen (inkl. Aufzinsungsaufwand von Rückstellungen) | 604.100 | 604.400 | 501.400 |
| + | Auflösung von Rückstellungen | 401.800 | 557.600 | 517.400 |
| – | Entnahme aus Rücklagen | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 35.207.500 | 34.502.500 | 34.342.600 |

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **06 01** | **Ministerium** | | | |
| | **EINNAHMEN** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 011 | Gebühren, sonstige Entgelte | 1 500 | 1 500 | 2 200<br>2 520 |
| **Erläuterungen:** | | | | |
| 119 011 | Sonstige Verwaltungseinnahmen<br>Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | 13 000 | 13 000 | 5 400<br>102 743 |
| 125 011 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 136 900 | 136 900 | 130 900<br>132 822 |
| 132 011 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 011 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 201 000 | 201 000 | 201 000<br>206 059 |
| 235 011 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 261 011 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | 40 000 | 71 900 | 221 100<br>358 534 |
| 271 011 | Erstattungen von der EU | — | — | —<br>— |
| 281 011 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>5 000 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | —<br>23 810 |

# Kapitel 06 01
# Ministerium

| **Kapitel**<br>Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 06 01. . . . . | 392 400 | 424 300 | 560 600<br>831 490 |

# Kapitel 06 01
# Ministerium

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 011 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | 200 | 200 | 200<br>— |
| 421 011 | Bezüge des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister<br>Der Minister erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.800 EUR. | 152 500 | 152 500 | 149 800<br>147 919 |
| 422 011 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 13 432 500 | 13 594 800 | 13 429 600<br>12 045 234 |
| 427 011 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | —<br>— |
| 428 011 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 4 015 200 | 4 045 300 | 4 665 100<br>4 373 377 |
| 443 011 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 800 | 800 | 800<br>672 |
| 453 011 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 75 000 | 75 000 | 75 000<br>46 612 |
| 459 011 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | 12 500 | 12 500 | 12 000<br>6 000 |
| 461 880 | Globale Mehrausgaben für Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 011 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 678 200 | 627 500 | 576 700<br>446 021 |
| 514 011 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 141 900 | 141 900 | 134 900<br>144 565 |
| 517 011 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | — | — | —<br>— |
| 518 011 | Mieten und Pachten | 2 942 200 | 2 933 200 | 2 940 000<br>2 840 172 |
| 519 011 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 1 000 | 1 000 | 1 000<br>— |
| 525 011 | Aus- und Fortbildung | 90 000 | 90 000 | 113 800<br>85 740 |
| 526 011 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 281 000 | 281 000 | 201 000<br>243 483 |
| 527 011 | Dienstreisen | 306 000 | 306 000 | 306 000<br>275 595 |
| 529 011 | Verfügungsmittel | 31 800 | 31 800 | 81 800<br>28 168 |

# Kapitel 06 01
# Ministerium

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 531 | 011 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 155 000 | 155 000 | 55 000<br>126 476 |
| 533 | 011 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | 1 000<br>467 |
| 537 | 011 | Beförderungskosten | 10 000 | 2 500 | 2 500<br>— |
| 538 | 011 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 3 676 000 | 3 574 900 | 3 387 800<br>4 388 220 |
| 542 | 011 | Steuern und Abgaben | 12 700 | 12 700 | 12 000<br>15 386 |
| 545 | 011 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | 6 800 | 66 800 | 6 800<br>24 643 |
| 546 | 011 | Vermischter Sachaufwand | 1 000 | 1 000 | 1 000<br>1 118 |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 631 | 011 | Sonstige Zuweisungen an Bund | — | — | —<br>— |
| 632 | 011 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 49 900 | 49 900 | 49 900<br>50 597 |
| 681 | 011 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>— |
| 682 | 011 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen | — | — | —<br>— |
| 685 | 011 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 62 000 | 40 000 | 40 000<br>62 000 |
| 686 | 011 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 1 800 | 1 800 | 1 800<br>1 528 |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 | 011 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 | 011 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 813 000 | 77 500 | 387 500<br>373 131 |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>80 800 |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 3 417 100 | 3 416 300 | 3 283 900<br>3 239 800 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen | 5 233 800 | 5 234 900 | 4 986 300<br>8 045 977 |

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Gesamtausgaben Kapitel 06 01 | 35 599 900 | 34 926 800 | 34 903 200<br>37 093 710 |

## Abschluss Kapitel 06 01

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 151 400 | 151 400 | 138 500<br>238 085 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 241 000 | 272 900 | 422 100<br>564 594 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>28 810 |
| **Gesamteinnahmen** | | 392 400 | 424 300 | 560 600<br>831 490 |
| 4 | Personalausgaben | 17 688 700 | 17 881 100 | 18 332 500<br>16 619 815 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 8 333 600 | 8 225 300 | 7 821 300<br>8 620 060 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 113 700 | 91 700 | 91 700<br>114 125 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 813 000 | 77 500 | 387 500<br>373 131 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 8 650 900 | 8 651 200 | 8 270 200<br>11 366 577 |
| **Gesamtausgaben** | | 35 599 900 | 34 926 800 | 34 903 200<br>37 093 710 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -35 207 500 | -34 502 500 | -34 342 600<br>-36 262 219 |

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Steuerverwaltung

## A. Vorbemerkungen

Die Hauptaufgabe der Steuerverwaltung liegt in der Festsetzung und Erhebung von Steuern. Entsprechend dem föderalen Aufbau ist die Verwaltungskompetenz zwischen Bund und Ländern aufgeteilt. Die Landesbehörden haben die Aufgabe, Gemeinschaftssteuern und Landessteuern festzusetzen und zu erheben. Darüber hinaus werden Besteuerungsgrundlagen für die wesentlichen Gemeindesteuern (Grund- und Gewerbesteuer) festgestellt.

Zu diesem Zweck muss die Verwaltung die steuerpflichtigen Fälle feststellen sowie die tatsächlichen und rechtlichen Verhältnisse ermitteln, die für die Steuerpflicht und die Bemessung der Abgaben wesentlich sind. Der Schwerpunkt dieser Aufgaben liegt bei den Finanzämtern, die als örtliche Behörden zuerst mit den steuerlichen Sachverhalten und deren Subsumtion unter die Steuergesetze befasst werden.

Die Steuerverwaltung ist nach dem Finanzverwaltungsgesetz dreistufig aufgebaut. Die Finanzämter und die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main als Mittelbehörde sind dem Ministerium der Finanzen nachgeordnet.

Der Oberfinanzdirektion ist seitens des Bundes zusätzlich die Bauherrenaufgabe für Bundesbauangelegenheiten im Bereich des Landes Hessen übertragen. Darüber hinaus wird die Oberfinanzdirektion im Baubereich auch in Vergabe- und Vertragsangelegenheiten sowie im Rahmen der Korruptionsbekämpfung tätig.

Für den Buchungskreis Steuerverwaltung wurden folgende sechs Produkte gebildet, die detailliert in den Erläuterungen zum Leistungsplan beschrieben werden:

- Außenprüfung
- Bußgeld- und Strafsachen
- Inkasso
- Landesbesteuerung von Vermögensübergängen
- Leistungen für Kommunen
- Veranlagung

## B. Bewirtschaftungsvermerke

**Allgemein**
Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

**Leistungsplan**
Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.
Eine Ausnahme von § 2 Abs. 2 Satz 2 HG 2013/2014 ist mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen im Haushaltsjahr 2014 für das Produkt Nr. 9 "Inkasso" und die Externe Leistung Nr. 2 "Festsetzung der Kraftfahrzeugsteuer" zulässig; eine zusätzliche Produktabgeltung kann gewährt werden.

**Erfolgsplan**
50 v.H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

**Finanzplan**
-

## Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560
## Steuerverwaltung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Außenprüfung | 47.700 | 187.168,7 | 1.033,8 | 186.134,9 | – | 47.700 | 185.593,2 |
| 6 | weg | Bürgerservice | – | – | – | – | – | – | – |
| 7 | | Bußgeld- und Strafsachen | 11.600 | 7.461,7 | 41,3 | 7.420,4 | – | 11.600 | 7.392,4 |
| 9 | | Inkasso | 7.830.100 | 68.512,6 | 7.847,9 | 60.664,7 | – | 7.830.100 | 68.599,3 |
| 10 | | Landesbesteuerung von Vermögensübergängen | 198.200 | 16.080,5 | 91,0 | 15.989,5 | – | 198.200 | 16.070,8 |
| 11 | | Leistungen für Kommunen | 425.600 | 35.838,5 | 212,1 | 35.626,4 | – | 425.600 | 35.960,1 |
| 14 | | Veranlagung | 2.302.600 | 333.711,3 | 1.935,2 | 331.776,1 | – | 2.302.600 | 331.330,8 |
| | | **Summe Produkte** | | **648.773,3** | **11.161,3** | **637.612,0** | **–** | | **644.946,6** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Bundesbauangelegenheiten | 5.308 | 2.551,2 | 2.551,2 | – | – | 5.308 | 2.588,7 |
| 2 | | Festsetzung von Kraftfahrzeugsteuer | 2.567.200 | 8.823,0 | 8.823,0 | – | – | 2.567.200 | 8.857,6 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **11.374,2** | **11.374,2** | **–** | **–** | | **11.446,3** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | 51 | 3.169,6 | 3.169,6 | – | – | 53 | 3.382,9 |
| 2 | | Interessenvertretung Ressort | – | 512,6 | 512,6 | – | – | – | 512,6 |
| 3 | | Selbstversicherung | 8.232 | 3.044,1 | 3.044,1 | – | – | 8.232 | 3.049,2 |
| 4 | | Unterstützung anderer Buchungskreise | 2.983 | 1.502,0 | 1.502,0 | – | – | 2.983 | 1.505,3 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **8.228,3** | **8.228,3** | **–** | **–** | | **8.450,0** |
| | | **Gesamtsumme** | | **668.375,8** | **30.763,8** | **637.612,0** | **–** | | **664.842,9** |

## Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560
## Steuerverwaltung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 251,0 | 185.342,2 | – | 48.100 | 180.793,5 | – | 180.793,5 | – | 47.667 | 186.418,9 | – | 184.388,2 | -2.030,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 59.258 | 27.702,0 | – | 23.009,9 | -4.692,1 |
| 13,5 | 7.378,9 | – | 11.200 | 8.075,0 | – | 8.075,0 | – | 13.754 | 7.465,1 | – | 7.772,6 | 307,5 |
| 7.732,0 | 60.867,3 | – | 7.734.300 | 72.014,0 | 8.270,4 | 63.743,6 | – | 7.830.050 | 67.557,7 | 7.563,7 | 62.294,6 | 2.300,6 |
| 35,9 | 16.034,9 | – | 193.500 | 15.301,4 | – | 15.301,4 | – | 198.235 | 15.582,3 | – | 14.964,6 | -617,7 |
| 68,4 | 35.891,7 | – | 434.600 | 37.464,9 | – | 37.464,9 | – | 408.621 | 35.626,7 | – | 37.668,9 | 2.042,2 |
| 594,1 | 330.736,7 | – | 2.302.600 | 319.694,3 | – | 319.694,3 | – | 2.149.414 | 285.878,1 | – | 275.174,5 | -10.703,6 |
| **8.694,9** | **636.251,7** | **–** | | **633.343,1** | **8.270,4** | **625.072,7** | **–** | | **626.230,8** | **7.563,7** | **605.273,3** | **-13.393,8** |
| 2.588,7 | – | – | 5.308 | 2.370,0 | 2.370,0 | – | – | 4.700 | 2.093,2 | 2.058,0 | – | -35,2 |
| 8.857,6 | – | – | 2.417.400 | 8.595,2 | 8.595,2 | – | – | 2.567.153 | 8.877,0 | 8.877,0 | – | – |
| **11.446,3** | **–** | **–** | | **10.965,2** | **10.965,2** | **–** | **–** | | **10.970,2** | **10.935,0** | **–** | **-35,2** |
| 3.382,9 | – | – | 47 | 2.982,3 | 2.982,3 | – | – | 67 | 4.317,7 | 4.306,2 | – | -11,5 |
| 512,6 | – | – | – | 501,3 | 501,3 | – | – | – | 490,3 | 489,4 | – | -0,9 |
| 3.049,2 | – | – | 8.276 | 1.964,7 | 1.985,8 | – | 21,1 | 8.207 | 2.608,0 | 1.969,2 | – | -638,8 |
| 1.505,3 | – | – | 2.986 | 1.467,1 | 1.467,1 | – | – | 3.181 | 1.541,8 | 1.488,4 | – | -53,4 |
| **8.450,0** | **–** | **–** | | **6.915,4** | **6.936,5** | **–** | **21,1** | | **8.957,8** | **8.253,2** | **–** | **-704,6** |
| **28.591,2** | **636.251,7** | **–** | | **651.223,7** | **26.172,1** | **625.072,7** | **21,1** | | **646.158,8** | **26.751,9** | **605.273,3** | **-14.133,6** |

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :**
**Außenprüfung**

**IPR-Nr. 921 - Steuerverwaltung**

**1. Erbringer**
Betriebsprüfungsstellen, Lohnsteuer-Prüfstellen, Steuerfahndungsstellen in den Finanzämtern

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Abgabenordnung, Einkommensteuergesetz, Umsatzsteuergesetz, Strafgesetzbuch, Ordnungswidrigkeitengesetz, Betriebsprüfungsordnung, Strafprozessordnung, Anweisungen für das Straf- und Bußgeldverfahren (Steuer), weitere Rechtnormen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**
Das Produkt Außenprüfung umfasst die Prüfungsaufgaben der steuerlichen Außendienste. Die Außenprüfung dient der Ermittlung, Prüfung und Beurteilung steuerlich relevanter Sachverhalte, um die Gleichmäßigkeit der Besteuerung sicherzustellen.
Die Außenprüfung kann sich auf eine oder mehrere Steuerarten, einen oder mehrere Besteuerungszeiträume oder auf bestimmte Sachverhalte beschränken.
Beschränkt sich die Prüfung auf die Einbehaltung und Abführung der Lohnsteuer und ihrer Annexsteuern, so handelt es sich um eine Lohnsteuer-Prüfung. Eine weitere Fallgruppe der Außenprüfung ist die Betriebsprüfung, bei der insbesondere die steuerlichen Verhältnisse von Gewerbebetrieben, land- und forstwirtschaftlichen Betrieben und Freiberuflern geprüft werden. Das Produkt umfasst auch die Durchführung von Umsatzsteuer-Sonderprüfungen.
Zu den Aufgabenschwerpunkten der Steuerfahndung gehören die Aufdeckung und Ermittlung unbekannter Steuerfälle, die Erforschung von Steuerstraftaten und Steuerordnungswidrigkeiten sowie die Ermittlung von Besteuerungsgrundlagen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**
- Betriebsprüfung (einschl. Umsatzsteuer-Sonderprüfung)
- Steuerfahndung
- Lohnsteuer-Prüfung

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Das Produkt dient dem Fachziel 2:
Bei der Schaffung einer effizienten und gerechten Steuergesetzgebung mitwirken und diese bürgerfreundlich umsetzen.

**5. Empfänger**
Steuerbürger/innen, Justizbehörden, Gerichte, Arbeitgeber/innen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| abgeschlossene Prüfungen | Stück | 47.700 | 47.700 | 48.100 | 47.667 | 48.095 | 46.658 |

## Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560
## Steuerverwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Steuerausfälle und Betrugsfälle vermeiden | | | | | | | |
| Prüfungsdichte (Verhältnis der geprüften Betriebe zur Gesamtzahl der steuerlich geführten Betriebe) | Prozent | 3,8 | 3,8 | 3,8 | 3,8 | 3,8 | 3,8 |
| 6.2.2 Prüfungen zügig durchführen | | | | | | | |
| Prüfungsdauer (Durchschnittliche Prüfungsdauer der abgeschlossenen Prüfungen in Kalendertagen) | Tage | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 6 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 3.902,20 | 3.885,58 | 3.758,70 | 3.868,26 | 3.465,32 | 3.330,49 |
| 6.3.2 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | 0 | -0,8 | 1,3 | -0,9 | 3,1 | 2,5 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 147.303.200 | 146.245.000 | 113.790.800 | 118.129.314 |
| Sachkosten | 39.865.500 | 39.348.200 | 18.262.400 | 18.628.907 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 427.600 | 361.022 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 48.312.700 | 49.299.664 |
| **Gesamtkosten** | **187.168.700** | **185.593.200** | **180.793.500** | **186.418.907** |
| Erlöse | 1.033.800 | 251.000 | – | – |
| Produktabgeltung | 186.134.900 | 185.342.200 | 180.793.500 | 184.388.170 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-2.030.737** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7 :**
**Bußgeld- und Strafsachen**

**IPR-Nr. 921 - Steuerverwaltung**

**1. Erbringer**
Bußgeld- und Strafsachenstellen (BuStra-Stellen) der Finanzämter

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Abgabenordnung, Strafgesetzbuch, Strafprozessordnung, Anweisung für das Straf- und Bußgeldverfahren (Steuer), weitere Rechtsnormen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**
Die Aufgabe der Bußgeld- und Strafsachenstelle bei Steuerstraftaten (§ 386 AO) und Steuerordnungswidrigkeiten (§ 409 AO) umfasst eine Verdachtsprüfung der eingehenden Informationen, die Ermittlung des Sachverhalts sowie den Abschluss von Steuerstraf- und Ordnungswidrigkeitsverfahren.

**3.2 Leistungen zum Produkt**
- Ermittlung und Entscheidung in Bußgeld- und Strafsachen

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Das Produkt dient dem Fachziel 2:
Bei der Schaffung einer effizienten und gerechten Steuergesetzgebung mitwirken und diese bürgerfreundlich umsetzen.

**5. Empfänger**
Beschuldigte, Justizbehörden, gemeinnützige Einrichtungen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| abgeschlossene Steuerstraf- und Ordnungswidrigkeitsverfahren | Stück | 11.600 | 11.600 | 11.200 | 13.754 | 15.854 | 11.056 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Steuergerechtigkeit fördern | | | | | | | |
| Sanktionsquote (Verhältnis der von den Justizbehörden verhängten Sanktionen zur Gesamtzahl der an die Justizbehörden zur abschließenden Erledigung abgegebenen Steuerstraf- und Ordnungswidrigkeitsverfahren) | Prozent | 70 | 70 | 70 | -16 | 78 | 68 |
| 6.2.2 Zeitnahe Eingangsbearbeitung sicherstellen | | | | | | | |
| Durchlaufzeit (vom Eingang der Information bis zum Abschluss der Eingangsbearbeitung in Kalendertagen) | Tage | 80 | 80 | 80 | 107 | 61 | 73 |

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 639,69 | 636,11 | 720,98 | 565,12 | 404,43 | 626,34 |
| 6.3.2 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | 0,0 | 3,6 | 0,0 | -13,2 | 43,4 | -4,8 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.832.400 | 5.793.700 | 5.131.900 | 4.730.893 |
| Sachkosten | 1.629.300 | 1.598.700 | 832.300 | 769.601 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 20.000 | 19.333 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.090.800 | 1.945.266 |
| **Gesamtkosten** | **7.461.700** | **7.392.400** | **8.075.000** | **7.465.093** |
| Erlöse | 41.300 | 13.500 | – | – |
| Produktabgeltung | 7.420.400 | 7.378.900 | 8.075.000 | 7.772.646 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **307.553** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 9 :**
**Inkasso**

**IPR-Nr. 921 - Steuerverwaltung**

**1. Erbringer**
Finanzkassen und Vollstreckungsstellen der Finanzämter

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Abgabenordnung, Buchungsordnung, Zivilprozessordnung, Insolvenzordnung, Hessische Landeshaushaltsordnung, weitere Rechtsnormen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**
Das Produkt Inkasso umfasst die zahlungstechnische Abwicklung des Besteuerungsverfahrens, insbesondere die Kontenpflege und die Erledigung des Zahlungsverkehrs, sowie die zwangsweise Einziehung von Abgabenforderungen im Wege des Verwaltungsvollstreckungsverfahrens nach den Vorschriften der Abgabenordnung.
Dies schließt die Erhebung und Vollstreckung der Kraftfahrzeugsteuer mit ein. Mit dem Gesetz zur Neuregelung der Kraftfahrzeugsteuer wurden mit Wirkung zum 1. Juli 2009 die Ertragshoheit sowie die Gesetzgebungs- und Verwaltungskompetenz für die Kraftfahrzeugsteuer auf den Bund übertragen. Seit diesem Zeitpunkt werden die Finanzkassen und Vollstreckungsstellen der Finanzämter bei der Erhebung und Vollstreckung der Kraftfahrzeugsteuer im Wege der Organleihe für den Bund tätig. Das Land Hessen erhält hierfür eine finanzielle Kompensation, welche auch die Ausgleichszahlung an die Zulassungsstellen im Rahmen der Mitwirkung bei der Verwaltung der Kraftfahrzeugsteuer sowie den Ausfall der an den Bund abzuführenden Einnahmen aus Vollstreckungsgebühren abdeckt. Der jährliche Gesamterlös in Höhe von 13.065.600 Euro ist der externen Leistung Festsetzung von Kraftfahrzeugsteuer (externe Leistung Nr. 2) und anteilig dem Produkt Inkasso für die Erhebung und Vollstreckung der Kraftfahrzeugsteuer zugeordnet.
Die gesetzliche Regelung der Organleihe ist zunächst bis zum 30. Juni 2014 befristet. Es wird davon ausgegangen, dass die Organleihe über den vorgenannten Zeitpunkt hinaus erforderlich wird. Für den Fall, dass die Organleihe am 30. Juni 2014 endet, ist durch entsprechende Haushaltsvermerke Vorsorge getroffen.
Darüber hinaus werden Erlöse aus Vollstreckungsgebühren und verbindlichen Auskünften in Höhe von rd. 3,4 Mio. Euro erzielt.

**3.2 Leistungen zum Produkt**
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs (Finanzkassen)
- Beitreibung von Steuerrückständen (Vollstreckungsstellen)

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Das Produkt dient dem Fachziel 2:
Bei der Schaffung einer effizienten und gerechten Steuergesetzgebung mitwirken und diese bürgerfreundlich umsetzen.

**5. Empfänger**
Steuerbürger/innen, Bund

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| geführte Steuerkonten | Stück | 7.830.100 | 7.830.100 | 7.734.300 | 7.830.050 | 7.734.285 | 7.646.381 |

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vollstreckungsverfahren sicherstellen | | | | | | | |
| Erledigungsquote (Verhältnis der erledigten zu den zugegangenen Rückständen) | Prozent | 100 | 100 | 100 | 101 | 98 | 98 |
| 6.2.2 Vollstreckungsverfahren zeitnah durchführen | | | | | | | |
| Umschlag in Arbeitstagen (für die Bearbeitung des aktuellen Bestands notwendige Zeit) | Tage | 49 | 49 | 50 | 45 | 48 | 53 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 7,75 | 7,77 | 8,24 | 7,96 | 7,81 | 8,16 |
| 6.3.2 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | 0 | 1,2 | 1,1 | 1,2 | 1,1 | 1,1 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 50.886.200 | 51.136.900 | 41.312.800 | 38.876.511 |
| Sachkosten | 17.626.400 | 17.462.400 | 8.594.800 | 8.032.371 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 201.800 | 113.569 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 21.904.600 | 20.535.231 |
| **Gesamtkosten** | **68.512.600** | **68.599.300** | **72.014.000** | **67.557.682** |
| Erlöse | 7.847.900 | 7.732.000 | 8.270.400 | 7.563.686 |
| Produktabgeltung | 60.664.700 | 60.867.300 | 63.743.600 | 62.294.618 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **2.300.622** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 10 :**
**Landesbesteuerung von Vermögensübergängen**

**IPR-Nr. 921 - Steuerverwaltung**

**1. Erbringer**
Erbschaftsteuer- und Grunderwerbsteuerstellen, Bewertungsstellen, Amtlich Landwirtschaftliche Sachverständige, Bausachverständige der Finanzämter

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Bürgerliches Gesetzbuch, Abgabenordnung, Bewertungsgesetz, Erbschaftsteuergesetz, Grunderwerbsteuergesetz, weitere Rechtsnormen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**
Das Produkt umfasst die Besteuerung von Erb- und Schenkungsvorgängen sowie von Vermögensübertragungen an Grundstücken. Hierzu gehören auch die Grundbesitzwertfeststellungen der Bewertungsstellen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**
- Besteuerung von Erbschaften und Schenkungen
- Besteuerung von grunderwerbsteuerpflichtigen Vermögensübergängen

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Das Produkt dient dem Fachziel 2:
Bei der Schaffung einer effizienten und gerechten Steuergesetzgebung mitwirken und diese bürgerfreundlich umsetzen.

**5. Empfänger**
Steuerbürger/innen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Vermögensübergänge | Stück | 198.200 | 198.200 | 193.500 | 198.235 | 193.513 | 190.055 |

## Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560
## Steuerverwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Erbschaft-, Schenkung- und Grunderwerbsteuer zutreffend festsetzen | | | | | | | |
| Bestandskraft (Verhältnis der nicht rechtsbehelfsbefangenen Bescheide zur Gesamtzahl der Steuerfälle) | Prozent | 98 | 98 | 98 | 98 | 97 | 98 |
| 6.2.2 Zeitnahe Eingangsbearbeitung Erbschaft-/Schenkungsteuerverfahren sicherstellen | | | | | | | |
| Durchlaufzeit (vom Eingang der Erklärung bis zur Bescheiderteilung in Kalendertagen) | Tage | 150 | 150 | 150 | 145 | 138 | 221 |
| 6.2.3 Zeitnahe Eingangsbearbeitung Grunderwerbsteuerverfahren sicherstellen | | | | | | | |
| Durchlaufzeit (vom Eingang des Rechtsvorgangs bis zur Erledigung in Kalendertagen) | Tage | 60 | 60 | 60 | 61 | 52 | 62 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 80,67 | 80,90 | 79,08 | 75,49 | 70,70 | 77,78 |
| 6.3.2 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | 0 | 2,4 | 1,8 | 2,4 | 1,8 | -6,5 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 12.270.500 | 12.321.800 | 9.283.100 | 9.462.553 |
| Sachkosten | 3.810.000 | 3.749.000 | 1.707.500 | 1.748.320 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 36.600 | 26.955 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 4.274.200 | 4.344.512 |
| **Gesamtkosten** | **16.080.500** | **16.070.800** | **15.301.400** | **15.582.340** |
| Erlöse | 91.000 | 35.900 | – | – |
| Produktabgeltung | 15.989.500 | 16.034.900 | 15.301.400 | 14.964.614 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-617.726** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 11 :**
**Leistungen für Kommunen**

**IPR-Nr. 921 - Steuerverwaltung**

**1. Erbringer**
Bewertungsstellen, Amtlich Landwirtschaftliche Sachverständige, Bausachverständige, für die Besteuerung von natürlichen Personen mit Gewinneinkünften, Körperschaften und Personengesellschaften zuständige Organisationseinheiten (Veranlagungsteilbezirke Gewinneinkünfte, Körperschaften und Personengesellschaften) in den Finanzämtern

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Bürgerliches Gesetzbuch, Abgabenordnung, Einkommensteuergesetz, Bewertungsgesetz, Gewerbesteuergesetz, weitere Rechtsnormen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**
Das Produkt umfasst die Bereitstellung von Besteuerungsgrundlagen für die Grund- und Gewerbesteuererhebung durch die Kommunen. Für die Erhebung der Grund- und Gewerbesteuer erhalten die Kommunen Grundsteuermessbetragsmitteilungen sowie Duplikate der Gewerbesteuermessbescheide.

**3.2 Leistungen zum Produkt**
- Grundsteuermessbescheid/Bodenschätzung
- Gewerbesteuermessbetragsfestsetzung

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Das Produkt dient dem Fachziel 2:
Bei der Schaffung einer effizienten und gerechten Steuergesetzgebung mitwirken und diese bürgerfreundlich umsetzen.

**5. Empfänger**
Kommunen, Steuerbürger/innen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bescheide | Stück | 425.600 | 425.600 | 434.600 | 408.621 | 434.587 | 447.504 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Einheitswert-/Grundsteuermessbetragsbescheide und Gewerbesteuermessbescheide zutreffend erlassen | | | | | | | |
| Bestandskraft (Verhältnis der nicht rechtsbehelfsbefangenen Bescheide zur Gesamtzahl der Steuerfälle) | Prozent | 98 | 98 | 98 | 98 | 98 | 98 |
| 6.2.2 Zeitnahe Eingangsbearbeitung Gewerbesteuerverfahren sicherstellen | | | | | | | |
| Durchlaufzeit einer Gewerbesteuererklärung (vom Eingang bis zur Bescheiderteilung in Kalendertagen) | Tage | 74 | 74 | 74 | 65 | 74 | 87 |

## Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560
## Steuerverwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 83,71 | 84,33 | 86,21 | 92,19 | 89,40 | 84,51 |
| 6.3.2 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | 0,0 | -2,1 | 1,7 | -6,0 | -2,9 | -3,4 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 26.007.800 | 26.211.700 | 20.077.200 | 19.868.085 |
| Sachkosten | 9.830.700 | 9.748.400 | 5.119.300 | 4.689.677 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 114.300 | 72.926 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 12.154.100 | 10.995.995 |
| **Gesamtkosten** | **35.838.500** | **35.960.100** | **37.464.900** | **35.626.683** |
| Erlöse | 212.100 | 68.400 | – | – |
| Produktabgeltung | 35.626.400 | 35.891.700 | 37.464.900 | 37.668.888 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **2.042.205** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 14:**
**Veranlagung**

**IPR-Nr. 921 - Steuerverwaltung**

**1. Erbringer**

Die für die Veranlagung sowie die Betreuung der Steuerbürger/innen und gemeinnützigen Einrichtungen (Vereine) zuständigen Organisationseinheiten in den Finanzämtern. Dazu zählen im Einzelnen die Veranlagungsteilbezirke Gewinneinkünfte, Körperschaften, Personengesellschaften und Arbeitnehmer sowie die Umsatzsteuer- und Lohnsteuer-Arbeitgeberstellen, die sonstige Verkehrsteuerstelle, Spielbankaufsicht, Prämienstelle (Wohnungsbauprämie), die Finanzservicestellen (FIS) und Telefon-Finanzservicestellen (T-FIS) sowie die Oberfinanzdirektion.

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Abgabenordnung, Einkommensteuer-, Umsatzsteuer-, Körperschaftsteuergesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Handelsgesetzbuch, Wohnungsbauprämiengesetz, Hessisches Spielbankgesetz, Rennwett- und Lotteriegesetz, Sozialgesetzbuch II, Kommunales Optionsgesetz vom 30. Juli 2004, Hessisches OFFENSIV-Gesetz in der Fassung vom 10.Juni 2011 und weitere Rechtsnormen.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das Produkt umfasst die Einkommen- und Umsatzbesteuerung natürlicher Personen mit Gewinn- und Überschusseinkünften. Zu den Gewinneinkünften gehören die Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbständiger Arbeit. Zu den Überschusseinkünften gehören die Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung und sonstige Einkünfte. Zu den Tätigkeitsschwerpunkten gehört die Bearbeitung von Steuer- und Feststellungserklärungen, die Durchführung des Lohnsteuerabzugsverfahrens, die Bearbeitung von Lohnsteuerermäßigungsanträgen und die Betreuung der Bürgerinnen und Bürger in den Finanzservicestellen und den Telefon-Finanzservicestellen.

Darüber hinaus bildet das Produkt die Ertrags- und Umsatzbesteuerung von Körperschaften (z. B. GmbH, AG) und die Feststellung von Besteuerungsgrundlagen sowie Umsatzbesteuerung von Personengesellschaften (z. B. GbR, OHG und KG) ab.

Das Produkt beinhaltet zudem die Wahrnehmung besonderer Fachaufgaben des Steuer- und Privatrechts. Dies umfasst in den Finanzämtern die Spielbankabgabe, die Rennwett- und Lotteriesteuer, die Wohnungsbauprämie sowie in der Oberfinanzdirektion die Fiskalerbschaften und die Vereinnahmung und Verausgabung von Hartz IV-Geldern.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Besteuerung natürlicher Personen mit Gewinneinkünften
- Besteuerung von Körperschaften
- Besteuerung von Personengesellschaften
- Besteuerung natürlicher Personen mit Überschusseinkünften
- Umsatzsteuer-Voranmeldungsverfahren
- Besondere Festsetzungen
- Bürgerservice

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Produkt dient dem Fachziel 2:
Bei der Schaffung einer effizienten und gerechten Steuergesetzgebung mitwirken und diese bürgerfreundlich umsetzen.

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

Steuerbürger/innen, Steuerpflichtige Körperschaften, Personengesellschaften, gemeinnützige Vereine, Arbeitgeber/innen, Kommunen, Spielbankbetreiber und Veranstalter/innen von Sportwetten und Lotterien

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Erstbescheide | Stück | 2.302.600 | 2.302.600 | 2.302.600 | 2.149.414 | 2.302.571 | 2.366.576 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bearbeitung von Bürgeranliegen sicherstellen | | | | | | | |
| Bürgerkontakte je eingerichtetem Arbeitsplatz (FIS / T-FIS) | Stück | 6.534 | 6.534 | 7.155 | 7.762 | 4.211 | 4.939 |
| 6.2.2 Einkommen- u. Körperschaftsteuer zutreffend festsetzen und Besteuerungsgrundlagen zutreffend feststellen | | | | | | | |
| Bestandskraft (Verhältnis der nicht rechtsbehelfsbefangenen Bescheide zur Gesamtzahl der Steuerfälle) | Prozent | 93 | 93 | 92 | 93 | 92 | 91 |
| 6.2.3 Zeitnahe Eingangsbearbeitung sicherstellen | | | | | | | |
| Durchlaufzeit einer Einkommensteuer- bzw. Feststellungserklärung und Körperschaftsteuererklärung (vom Eingang bis zur Bescheiderteilung in Kalendertagen) | Tage | 56 | 56 | 57 | 56 | 57 | 67 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 144,09 | 143,64 | 138,84 | 128,02 | 117,06 | 109,22 |
| 6.3.2 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | 0 | 0 | 0,2 | -6,7 | -2,7 | 7,1 |

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 252.876.600 | 251.518.600 | 180.846.500 | 167.492.352 |
| Sachkosten | 80.834.700 | 79.812.200 | 37.290.400 | 31.351.908 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 932.800 | 509.249 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 100.624.600 | 86.524.641 |
| **Gesamtkosten** | **333.711.300** | **331.330.800** | **319.694.300** | **285.878.150** |
| Erlöse | 1.935.200 | 594.100 | – | – |
| Produktabgeltung | 331.776.100 | 330.736.700 | 319.694.300 | 275.174.482 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-10.703.668** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:**
**Bundesbauangelegenheiten**

**1. Erbringer**
Oberfinanzdirektion

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
- Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Hessen über die Erstattung der dem Land bei der Erledigung der Bauaufgaben des Bundes entstehenden Kosten vom 17. November 2011
- Verwaltungsabkommen über die Erledigung von Bauangelegenheiten des Bundes zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Hessen vom 17. November 2011
- Verwaltungsabkommen ABG 1975
- RBBau (Richtlinien für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes im Zuständigkeitsbereich der Finanzbauverwaltungen)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**
Der Bund hat für Baumaßnahmen des Bundes in Hessen die Bauherrenaufgabe der Oberfinanzdirektion übertragen. Dies umfasst die Wahrnehmung der Fachaufsicht über die Erledigung von Bundesbauangelegenheiten durch das Hessische Baumanagement (hbm), die Mitwirkung bei der Haushaltsaufstellung und -durchführung des Bundes, das KLR-Berichtswesen Bund sowie die Abrechnung von Baunebenkosten.

Zur externen Leistung gehören folgende Aufgaben:
- Projektübergreifende Aufgaben / Baufachliche Grundsatzarbeit, d. h. fachtechnische Beratung, Mitwirkung in Arbeitskreisen des Bundes, Entwicklung effektiverer Arbeitsweisen
- Auftragserteilung zur Durchführung von Projekten, d. h. Definition von Projektzielen, insbesondere hinsichtlich des Qualitätsstandards und des Kostenrahmens sowie des terminlichen Projektablaufs
- Fachaufsicht und fachliche Beratung, d. h. Kontrolle der vorgegebenen Projektziele (planungs- und ausführungsbegleitend), Qualitäts-, Kosten- und Terminkontrolle, Sicherstellung der Projektziele und Auswertung von Erkenntnissen
- Haushalts- und Rechnungswesen, d. h. Veranschlagung und Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln, Abrechnung der ABG-Verwaltungsentschädigung, Abrechnung der Vergütung des Landes mit dem Bund

**3.2 Fachleistungen zur externen Leistung**
- Bundesbauangelegenheiten

**4. Bezug zu politischen Zielen**
- entfällt -

**5. Empfänger**
Bund

## Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560
## Steuerverwaltung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 5.308 | 5.308 | 5.308 | 4.700 | 3.570 | 3.387 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 2:**
**Festsetzung von Kraftfahrzeugsteuer**

**1. Erbringer**

Kraftfahrzeugsteuerstellen der Finanzämter

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Abgabenordnung, Kraftfahrzeugsteuergesetz, Gesetz zur Neuregelung der Kraftfahrzeugsteuer und Änderung anderer Gesetze, weitere Rechtsnormen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**

Die externe Leistung umfasst die Festsetzung von Kraftfahrzeugsteuer.
Mit dem Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Artikel 106, 106b, 107, 108) vom 19. März 2009 (BGBl. I S. 606) wurden mit Wirkung zum 1. Juli 2009 die Ertragshoheit sowie die Gesetzgebungs- und Verwaltungskompetenz für die Kraftfahrzeugsteuer auf den Bund übertragen. Für die Wahrnehmung der Aufgaben im Rahmen der Organleihe erhält das Land Hessen eine finanzielle Kompensation. Der Gesamterlös wird der externen Leistung Festsetzung von Kraftfahrzeugsteuer und anteilig dem Produkt Inkasso (Produkt Nr. 9) für die Erhebung und Vollstreckung der Kraftfahrzeugsteuer zugeordnet (rd. 4,2 Mio. Euro in 2013 und 2014).
Die gesetzliche Regelung der Organleihe ist zunächst bis zum 30. Juni 2014 befristet. Es wird davon ausgegangen, dass die Organleihe über den vorgenannten Zeitpunkt hinaus erforderlich wird. Für den Fall, dass die Organleihe am 30. Juni 2014 endet, ist durch entsprechende Haushaltsvermerke Vorsorge getroffen.

**3.2 Fachleistung zur externen Leistung**

- Festsetzung von Kraftfahrzeugsteuer

**4. Bezug zu politischen Zielen**

- entfällt -

**5. Empfänger**

Bund

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Erstfestsetzungs- und Änderungsbescheide | Stück | 2.567.200 | 2.567.200 | 2.417.400 | 2.567.153 | 2.417.355 | 2.529.636 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1 :**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

1. **Erbringer**
   Oberfinanzdirektion

2. **Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
   § 28 HBG, § 4 Abs. 1 TV-H

3. **Produkt- und Leistungsbeschreibung**

3.1 **Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Beschäftigte können, wenn ein dienstliches Interesse besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle abgeordnet werden.

3.2 **Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Abordnungen an andere Buchungskreise

4. **Bezug zu politischen Zielen**
   entfällt

5. **Empfänger**
   Andere Buchungskreise

6. **Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal | VZÄ | 51 | 53 | 47 | 67 | 71 | - |
| Personen | Köpfe | | | | | | 80 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.169.600 | 3.382.900 | 2.982.300 | 4.317.702 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **3.169.600** | **3.382.900** | **2.982.300** | **4.317.702** |
| Erlöse | 3.169.600 | 3.382.900 | 2.982.300 | 4.306.196 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-11.506** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Interessenvertretung Ressort**

1. **Erbringer**
   Oberfinanzdirektion, Finanzämter

2. **Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
   Hessisches Personalvertretungsgesetz (HPVG)

3. **Produkt- und Leistungsbeschreibung**

3.1 **Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Die Steuerverwaltung stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.

3.2 **Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Interessenvertretung Ressort

4. **Bezug zu politischen Zielen**
   entfällt

5. **Empfänger**
   Hessisches Ministerium der Finanzen

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Selbstversicherung**

**1. Erbringer**
Oberfinanzdirektion

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Richtlinien für die Schadensabwicklung bei Unfällen mit Dienstkraftfahrzeugen (Kfz-Unfallrichtlinien) vom 23. August 2010 (StAnz. S. 2068)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Zentrale Schadensabwicklung bei Verkehrsunfällen mit Dienstkraftfahrzeugen, deren Eigentümer oder Halter das Land Hessen ist (Regulierung der durch Dienstkraftfahrzeuge des Landes Hessen verursachten Fremdschäden sowie Geltendmachung von eigenen Schäden an Dienstkraftfahrzeugen).

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Selbstversicherung

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Andere Buchungskreise

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Kraftfahrzeuge | Stück | 8.232 | 8.232 | 8.276 | 8.207 | 8.121 | 8.111 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 774.900 | 781.100 | 745.500 | 751.564 |
| Sachkosten | 2.269.200 | 2.268.100 | 1.166.200 | 1.799.665 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 12.300 | 14.715 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 40.700 | 42.049 |
| **Gesamtkosten** | **3.044.100** | **3.049.200** | **1.964.700** | **2.607.993** |
| Erlöse | 3.044.100 | 3.049.200 | 1.985.800 | 1.969.200 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **21.100** | **-638.793** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4:**
**Unterstützung anderer Buchungskreise**

**1. Erbringer**
Oberfinanzdirektion

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
HMdF-Erlasse

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Die Leistung umfasst die Dienstleistungen der OFD für die Buchungskreise HCC, hbm und HI im Bereich der Zentralverwaltung sowie seit dem Haushaltsjahr 2011 die Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich Vergabe- und Vertragsangelegenheiten sowie Korruptionsschutz. Für diese Leistung wird ein Dienstleistungsentgelt mit dem Buchungskreis HMdF in Höhe von rd. 1,1 Mio. Euro abgerechnet (dort Produkt Nr. 7 "Vermögens- und Baumanagement").

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Leistungen Landesbetriebe
- Leistungen zentrale Dienstleister
- Vergabe- und Vertragsangelegenheiten, Korruptionsschutz

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
HCC, hbm, HI, HMdF

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 2.983 | 2.983 | 2.986 | 3.181 | 862 | 937 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 995.800 | 1.029.500 | 928.100 | 981.070 |
| Sachkosten | 506.200 | 475.800 | 432.700 | 451.253 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 14.100 | 17.551 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 92.200 | 91.953 |
| **Gesamtkosten** | **1.502.000** | **1.505.300** | **1.467.100** | **1.541.827** |
| Erlöse | 1.502.000 | 1.505.300 | 1.467.100 | 1.488.400 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-53.427** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560
## Steuerverwaltung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **5.410.900** | **5.414.100** | **5.768.400** | **5.352.834** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 1.922.000 | 1.924.800 | 1.875.900 | 1.911.073 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 3.488.900 | 3.489.300 | 3.892.500 | 3.441.761 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **637.612.000** | **636.251.700** | **625.072.700** | **605.273.300** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **3.303.200** | **3.341.200** | **3.501.000** | **7.586.790** |
| | | **Betriebsertrag** | **646.326.100** | **645.007.000** | **634.342.100** | **618.212.924** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **5.008.300** | **4.983.300** | **4.850.700** | **4.431.926** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 1.000 | 1.000 | 900 | 1.222 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 357.000 | 340.000 | 314.200 | 304.413 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 3.012.000 | 2.957.000 | 2.907.400 | 2.734.648 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 475.300 | 475.300 | 436.800 | 539.637 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 1.163.000 | 1.210.000 | 1.191.400 | 852.006 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **508.851.600** | **507.264.600** | **502.110.000** | **500.819.225** |
| | 620-629 | Entgelte | 54.593.400 | 56.555.000 | 58.782.300 | 63.947.285 |
| | 630-639 | Bezüge | 313.099.000 | 308.673.700 | 301.752.400 | 296.818.650 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 141.159.200 | 142.035.900 | 141.575.300 | 140.053.290 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **4.413.700** | **3.758.300** | **3.821.900** | **4.058.448** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **145.672.200** | **143.972.700** | **137.143.300** | **135.758.028** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 10.337.700 | 10.892.000 | 11.304.300 | 11.391.636 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 116.216.500 | 114.338.500 | 107.978.000 | 104.369.314 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 16.819.400 | 16.443.600 | 15.854.800 | 17.210.154 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 2.273.600 | 2.273.600 | 1.980.800 | 2.764.544 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 25.000 | 25.000 | 25.400 | 22.380 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **663.945.800** | **659.978.900** | **647.925.900** | **645.067.627** |
| | | **Eigenergebnis** | **-17.619.700** | **-14.971.900** | **-13.583.800** | **-26.854.703** |

## Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560
## Steuerverwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 18.974.700 | 19.835.900 | 18.629.600 | 20.196.285 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 18.974.700 | 19.835.900 | 18.629.600 | 20.196.285 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 1.875.000 | 2.120.000 | 2.225.000 | 1.949.372 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 1.875.000 | 2.120.000 | 2.225.000 | 1.949.372 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 17.099.700 | 17.715.900 | 16.404.600 | 18.246.913 |
| | | Verwaltungsergebnis | -520.000 | 2.744.000 | 2.820.800 | -8.607.790 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | -28 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | -28 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 2.555.000 | 2.744.000 | 2.799.700 | 2.792.821 |
| | | Finanzaufwand | 2.555.000 | 2.744.000 | 2.799.700 | 2.792.821 |
| | | Finanzergebnis | -2.555.000 | -2.744.000 | -2.799.700 | -2.792.849 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -3.075.000 | – | 21.100 | -11.400.639 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 3.075.000 | 7.460.400 | – | 3.515.780 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 3.075.000 | 7.460.400 | – | 3.515.780 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | 1.789.000 | 21.100 | 186.960 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | 1.789.000 | 21.100 | 186.960 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 3.075.000 | 5.671.400 | -21.100 | 3.328.820 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 3.075.000 | 5.671.400 | -21.100 | 3.328.820 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | 5.671.400 | – | -8.071.819 |

## Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560
## Steuerverwaltung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| Dienstleister | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 62.241.500 | 62.040.000 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 43.284.200 | 41.320.300 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 2.062.300 | 2.062.300 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 1.521.600 | 1.521.600 |
| Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg | 8.627.500 | 9.122.800 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

| | | |
|---|---|---|
| Darin sind enthalten | | |
| Entnahmen aus Rücklagen zum Ausgleich d. Erfolgsplans | 3.075.000 | 0 |
| Entnahmen aus Rücklagen für Investitionen | 0 | 1.789.000 |
| Verlustübernahme | 0 | 5.671.400 |

Darüber hinaus ist eine Verlustübernahme in Höhe von 5.671.400 Euro für Rückstellungen im Rahmen der Jahresabschlussbuchungen 2011 vorgesehen. Über den Verlustausgleich ist nach § 2 Abs. 9 Satz 3 und 4 HG 2011 im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

**Zu Pos. 6:**

| | | |
|---|---|---|
| In den Personalaufwendungen sind enthalten: | | |
| Vorsorgekasse | 124.204.500 | 124.204.500 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -9.586.000 | -12.681.000 |
| Sonstige Rückstellungen (insb. Lebensarbeitszeitkonto, Urlaub und Überstunden) | 11.151.000 | 11.078.000 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

| | | |
|---|---|---|
| Zu VKR 510-518: | | |
| Vollstreckungsgebühren | 1.950.000 | 1.950.000 |
| Gebühren für verbindliche Auskünfte | 1.450.000 | 1.450.000 |
| Zu VKR 530-539: | | |
| Davon | | |
| Leistungsentgelte für die Schadensabwicklung bei Unfällen mit Dienstfahrzeugen | 1.975.400 | 1.975.400 |
| Erträge aus Schadenersatzleistungen im Rahmen von Kfz-Unfällen | 1.066.800 | 1.071.800 |
| Herabsetzung von Rückstellungen | 0 | 33.000 |

Zu VKR 606-609:
Insbesondere DV-Verbrauchsmaterial und Büromaterial

| | | |
|---|---|---|
| Zu VKR 650-659: | | |
| Insbesondere Dienstleistungsentgelte des Studienzentrums der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda für die Aus- und Fortbildung | 8.627.500 | 9.122.800 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

| Zu VKR 670-679: | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Insbesondere für | | |
| Mieten und Mietnebenkosten | 62.241.500 | 62.040.000 |
| Benutzerentgelte für DV-Verfahren | 40.685.900 | 39.097.800 |
| IT-Leasingraten für Hardware | 5.291.300 | 5.235.500 |
| andere Leistungsentgelte für zentrale Dienstleister | 3.583.900 | 3.583.900 |

Mehr insbesondere wegen steigender Benutzerentgelte für DV-Verfahren.

| Zu VKR 680-689: | | |
|---|---|---|
| Im Wesentlichen | | |
| Portokosten | 8.700.000 | 8.700.000 |
| Kosten der Datenfernübertragung | 2.453.300 | 2.077.500 |
| Reisekosten | 3.500.000 | 3.500.000 |

Darin berücksichtigt sind Verfügungsmittel von 1.400 Euro des Oberfinanzpräsidenten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.
Der Ansatz ist verbindlich.

| Zu VKR 690-699: | | |
|---|---|---|
| Im Wesentlichen Aufwendungen für Schadenersatzleistungen im Rahmen von Kfz-Unfällen | 2.000.000 | 2.000.000 |
| Rückstellungen für Archivierung | 30.000 | 30.000 |

| Zu VKR 540-543, 545-549: | | |
|---|---|---|
| Insbesondere | | |
| Erstattungen des Bundes für die Aufsichtstätigkeit gegenüber der Staatlichen Hochbauverwaltung | 2.546.100 | 2.583.400 |
| Für die Wahrnehmung der Verwaltung der Kraftfahrzeugsteuer | 13.065.600 | 13.065.600 |
| Leistungsentgelte für Abordnungen an andere Buchungskreise | 3.169.600 | 3.382.900 |

| Zu VKR 710-717,719: | | |
|---|---|---|
| Davon | | |
| Verwaltungskostenerstattung an das Bundesland Mecklenburg-Vorpommern aufgrund der nach der Einkommensteuer-Zuständigkeitsverordung festgeschriebenen zentralen Zuständigkeit für Renteneinkünfte beschränkt Steuerpflichtiger | 1.110.000 | 1.110.000 |
| Zuweisungen an den Bund für die Entwicklung einer Datenbankabfrage für Kirchensteuern auf Abgeltungssteuer | 500.000 | 730.000 |

| Zu VKR 750-769: | | |
|---|---|---|
| Aufzinsungsaufwand von Rückstellungen | 2.555.000 | 2.744.000 |

# Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560
# Steuerverwaltung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **178.900** | **1.620.600** | **467.400** | **638.004** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 178.900 | 1.620.600 | 467.400 | 638.004 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **2.707.200** | **3.053.700** | **3.285.000** | **1.725.272** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 2.707.200 | 3.053.700 | 3.285.000 | 1.725.272 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **2.886.100** | **4.674.300** | **3.752.400** | **2.363.276** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 2.886.100 | 4.674.300 | 3.752.400 | 2.363.276 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **2.886.100** | **4.674.300** | **3.752.400** | **2.363.276** |

**Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560**
**Steuerverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

Zu VKR 000-049: Für die Beschaffung von Software-Lizenzen. Im Jahr 2013 handelt es sich im Wesentlichen um Lizenzen für ein Scannerverfahren zur elektronischen Erfassung von Einkommensteuererklärungen.

Zu VKR 070-089, 090, 095: Insbesondere für die Neu- und Ersatzbeschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie von Servern.

Die Finanzierung des Scannerverfahrens erfolgt durch Rücklagenentnahme.

## Kapitel 06 04 / Buchungskreisnummer 2560
## Steuerverwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 637.612.000 | 636.251.700 | 625.072.700 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 2.886.100 | 4.674.300 | 3.752.400 |
| – Abschreibungen | 4.413.700 | 3.758.300 | 3.821.900 |
| – Zuführungen zu Rückstellungen (Personalrückstellungen lt. EP, Pos. 6, Rückstellungen für Archivierung und Aufzinsungsaufwand von Rückstellungen) | 13.736.000 | 13.852.000 | 12.483.700 |
| + Auflösung von Rückstellungen (insb. Altersteilzeit) | 9.586.000 | 12.714.000 | 10.501.800 |
| – Entnahme aus Rücklagen | – | 1.789.000 | – |
| – neutrales Ergebnis | – | – | 21.100 |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 631.934.400 | 634.240.700 | 623.000.200 |

# Kapitel 06 04
# Steuerverwaltung

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **06 04** | **Steuerverwaltung** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 061 | Gebühren, sonstige Entgelte | 3 400 000 | 3 400 000 | 3 800 000<br>3 338 752 |
| 112 061 | Geldstrafen und Geldbußen | — | — | —<br>5 343 |
| 119 061 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 1 227 800 | 1 232 800 | 968 300<br>2 282 676 |
| | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 061 | Mieten und Pachten | 60 000 | 60 000 | 60 000<br>75 161 |
| 125 061 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | — | — | —<br>5 973 |
| 132 061 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | 1 000<br>12 071 |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 061 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 15 431 700 | 15 649 000 | 15 435 600<br>15 557 898 |
| | Eine Ausnahme von § 3 Abs. 4 Satz 1 HG 2013/2014 ist mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen im Jahr 2014 zulässig. | | | |
| 232 061 | Sonstige Zuweisungen von Ländern | — | — | —<br>1 147 261 |
| **n e u**<br>233 061 | **Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden** | — | — | —<br>— |
| 235 061 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 116 000 | 250 000 | 135 700<br>223 858 |
| 237 061 | Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden | 25 000 | 25 000 | 25 600<br>57 297 |
| 261 061 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | 424 500 | 424 900 | 499 600<br>1 210 191 |
| 281 061 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 40 000 | 40 000 | 40 000<br>41 713 |

# Kapitel 06 04
# Steuerverwaltung

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 337 061 | Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden | — | — | —<br>— |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | 3 075 000 | 1 789 000 | —<br>3 295 600 |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 232 400 | 529 000 | 482 900<br>505 993 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 6 731 400 | 6 947 500 | 6 436 900<br>7 178 080 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 06 04 | 30 763 800 | 30 347 200 | 27 885 600<br>34 937 873 |

# Kapitel 06 04
# Steuerverwaltung

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 061 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | 60 000 | 60 000 | 60 000<br>56 614 |
| 422 061 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 308 290 000 | 305 627 700 | 299 016 100<br>290 205 574 |
| 427 061 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 4 960 100 | 5 525 700 | 4 430 000<br>6 582 785 |
| 428 061 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 69 673 000 | 73 374 000 | 76 493 000<br>76 855 595 |
| 443 061 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 8 000 | 8 000 | 8 000<br>14 373 |
| 453 061 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 600 000 | 600 000 | 700 000<br>556 059 |
| 459 061 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | 36 000 | 36 000 | 36 000<br>28 716 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 061 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 17 795 500 | 17 294 300 | 16 601 400<br>17 537 656 |
| 514 061 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 532 000 | 515 000 | 489 300<br>456 906 |
| 517 061 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | — | — | —<br>— |
| 518 061 | Mieten und Pachten | 68 368 000 | 68 096 700 | 67 266 200<br>64 968 866 |
| 519 061 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | — | — | —<br>— |
| 525 061 | Aus- und Fortbildung | 1 463 000 | 1 569 000 | 1 597 200<br>1 399 316 |
| 526 061 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 260 000 | 260 000 | 384 500<br>260 769 |
| 527 061 | Dienstreisen | 3 500 000 | 3 500 000 | 3 500 000<br>3 332 185 |
| 529 061 | Verfügungsmittel | 1 400 | 1 400 | 1 400<br>1 281 |
| 531 061 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 50 000 | 50 000 | 50 000<br>40 880 |
| 536 061 | Verfahrensauslagen | 915 000 | 915 000 | 860 000<br>998 509 |

# Kapitel 06 04
# Steuerverwaltung

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 537 | 061 | Beförderungskosten | 361 000 | 356 000 | 302 800<br>91 484 |
| 538 | 061 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 41 552 700 | 40 104 600 | 34 592 000<br>33 013 721 |
| 542 | 061 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>2 382 |
| 543 | 061 | Versicherungen | 26 000 | 26 000 | 26 000<br>25 809 |
| 546 | 061 | Vermischter Sachaufwand | 900 000 | 900 000 | 969 500<br>866 689 |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 631 | 061 | Sonstige Zuweisungen an Bund | 500 000 | 730 000 | —<br>— |
| 632 | 061 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 1 125 000 | 1 140 000 | 1 950 000<br>1 684 492 |
| 633 | 061 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 250 000 | 250 000 | 275 000<br>250 674 |
| 681 | 061 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 2 170 600 | 2 170 600 | 1 877 600<br>2 161 078 |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 | 061 | Erwerb von Fahrzeugen | 40 000 | — | —<br>93 639 |
| 812 | 061 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 2 286 000 | 4 031 000 | 3 018 500<br>1 476 611 |
| 821 | 061 | Grunderwerb | — | — | —<br>— |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>142 160 |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 124 763 500 | 124 740 200 | 123 389 300<br>121 449 400 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen | 12 211 400 | 12 706 700 | 12 992 000<br>12 876 190 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 06 04 | 662 698 200 | 664 587 900 | 650 885 800<br>637 430 426 |

# Kapitel 06 04
# Steuerverwaltung

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **Abschluss Kapitel 06 04** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 4 687 800 | 4 692 800 | 4 829 300<br>5 719 979 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 16 037 200 | 16 388 900 | 16 136 500<br>18 238 220 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 10 038 800 | 9 265 500 | 6 919 800<br>10 979 673 |
| **Gesamteinnahmen** | | 30 763 800 | 30 347 200 | 27 885 600<br>34 937 873 |
| 4 | Personalausgaben | 383 627 100 | 385 231 400 | 380 743 100<br>374 299 720 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 135 724 600 | 133 588 000 | 126 640 300<br>122 996 459 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 4 045 600 | 4 290 600 | 4 102 600<br>4 096 244 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 2 326 000 | 4 031 000 | 3 018 500<br>1 570 250 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 136 974 900 | 137 446 900 | 136 381 300<br>134 467 750 |
| **Gesamtausgaben** | | 662 698 200 | 664 587 900 | 650 885 800<br>637 430 426 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -631 934 400 | -634 240 700 | -623 000 200<br>-602 492 552 |

**Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580**
**Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda

## A. Vorbemerkungen

Die Hessische Hochschule für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg a. d. Fulda, die Landesfinanzschule Hessen und die Ausbildungsstätte für den mittleren Justizdienst sind seit dem 1. Januar 2006 in das Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda eingegliedert worden.

Das Studienzentrum dient der Aus- und Fortbildung im Bereich der Steuerverwaltung und der Justiz und nach Maßgabe freier Unterbringungskapazitäten der Aus- und Fortbildung in den übrigen Geschäftsbereichen der Landesverwaltung. Angegliedert ist die Aus- und Fortbildungsstätte von Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement im Marstallgebäude, in der deren Nachwuchskräfte sowie die des Hessischen Landesamtes für Bodenmanagement und Geoinformation ausgebildet werden.

Die Planstellen, die Personalausgaben für das Lehrpersonal der Aus- und Fortbildungsstätte von Hessen Mobil sowie die Sach- und Investitionsausgaben, die Hessen Mobil zuzuordnen sind (insb. Lehrbaustelle), sind im Einzelplan 07 veranschlagt.

Die Planstellen und die Personalkosten für das Lehrpersonal des Fachbereichs Rechtspflege sowie der Ausbildungsstätte für den mittleren Justizdienst sind im Einzelplan 05 veranschlagt.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Den Bediensteten und den Lehrgangsteilnehmern des Studienzentrums ist die unentgeltliche Nutzung der Freizeiteinrichtungen - mit Ausnahme der Kegelbahnen - widerruflich gestattet (§ 52 LHO).

### Leistungsplan

Abweichend von § 2 Abs. 3 HG dürfen die jeweiligen Gesamtkosten der zwischenbehördlichen Leistungen um bis zu 50 v.H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb dieser zwischenbehördlichen Leistungen sichergestellt werden kann.
Die in den Leistungsblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 v.H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

-

## Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580
## Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Aus- und Fortbildung von Externen | 19.100 | 1.400,5 | 1.174,6 | 225,9 | – | 19.100 | 1.335,5 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **1.400,5** | **1.174,6** | **225,9** | **–** | | **1.335,5** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 5 | | Lehrgangs- und Tagungsstättenservice | 33.900 | 1.704,5 | 1.704,5 | – | – | 33.900 | 1.610,3 |
| 6 | | Unterstützungsleistung für andere Buchungs-kreise | 7.520 | 331,1 | 331,1 | – | – | 7.480 | 327,4 |
| 7 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | – | – | – | – | – | – | – |
| 8 | neu | Interessenvertretung Ressort | – | 24,2 | 24,2 | – | – | – | 24,2 |
| 9 | | Ausbildung des gehobenen und mittleren Dienstes der Steuerverwaltung | 101.900 | 7.822,4 | 8.029,8 | – | 207,4 | 118.200 | 8.300,2 |
| 10 | | Ausbildung des gehobenen und mittleren Dienstes der Justizverwaltung | 41.300 | 3.426,3 | 3.426,3 | – | – | 41.000 | 3.315,9 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **13.308,5** | **13.515,9** | **–** | **207,4** | | **13.578,0** |
| | | **Gesamtsumme** | | **14.709,0** | **14.690,5** | **225,9** | **207,4** | | **14.913,5** |

## Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580
## Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 1.171,1 | 211,4 | 47,0 | 17.500 | 1.171,6 | 1.007,4 | 206,0 | 41,8 | 13.091 | 858,0 | 766,4 | 92,0 | 0,4 |
| **1.171,1** | **211,4** | **47,0** | | **1.171,6** | **1.007,4** | **206,0** | **41,8** | | **858,0** | **766,4** | **92,0** | **0,4** |
| 1.610,3 | – | – | 38.400 | 1.806,2 | 1.806,2 | – | – | 28.598 | 1.485,7 | 1.426,0 | – | -59,7 |
| 327,4 | – | – | 7.490 | 300,9 | 300,9 | – | – | 7.149 | 334,1 | 349,7 | – | 15,6 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 1 | 38,4 | 42,0 | – | 3,6 |
| 24,2 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 8.616,8 | – | 316,6 | 120.900 | 8.208,5 | 8.556,1 | – | 347,6 | 129.101 | 8.757,0 | 8.791,1 | – | 34,1 |
| 3.315,9 | – | – | 41.100 | 3.192,1 | 3.068,6 | – | -123,5 | 38.125 | 2.981,7 | 3.013,0 | – | 31,3 |
| **13.894,6** | **–** | **316,6** | | **13.507,7** | **13.731,8** | **–** | **224,1** | | **13.596,9** | **13.621,8** | **–** | **24,9** |
| **15.065,7** | **211,4** | **363,6** | | **14.679,3** | **14.739,2** | **206,0** | **265,9** | | **14.454,9** | **14.388,2** | **92,0** | **25,3** |

## Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580
## Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1 :**
**Aus- und Fortbildung von Externen**

**1. Erbringer**
Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a.d.Fulda

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Berufsbildungsgesetz vom 23. März 2005 (BGBl. I S. 931), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2854) und entsprechende Ausbildungsverordnungen, Erlasse von Bundesbehörden (z. B. BMF),
Staatsvertrag zwischen dem Land Hessen und dem Freistaat Thüringen vom 1. März 1993 (GVBl. I S. 482),
Kooperationsvereinbarungen ab 2010 über die Ausbildung von Bundessteuerbeamten für die Laufbahn des gehobenen Dienstes des Bundeszentralamtes für Steuern (BZSt)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**
Aufgrund des Staatsvertrages zwischen dem Land Hessen und dem Freistaat Thüringen vom 1. März 1993 wird am Studienzentrum Rotenburg die Ausbildung für die Laufbahn des gehobenen Dienstes der Justizverwaltung des Freistaats Thüringen (Ausbildung zum Rechtspfleger/zur Rechtspflegerin) durchgeführt.

Zum 1. August eines jeden Jahres (seit 2010) absolvieren zudem jeweils 25 Anwärterinnen und Anwärter des Bundeszentralamtes für Steuern (Bundesbeamte) die dreijährige Ausbildung für die Laufbahn des gehobenen Dienstes der Bundessteuerverwaltung am Studienzentrum Rotenburg.

In geringem Umfang werden nach den Regelungen des Berufsbildungsgesetzes zu den Ausbildungslehrgängen von Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanangement und des Hessischen Landesamtes für Bodenmanagement und Geoinformation Auszubildende von hessischen Kommunen, von Kommunen anderer Bundesländer, öffentlich bestellten Vermessungsingenieuren und privaten Bauunternehmen zugelassen.

Die Leistung umfasst ferner die Abwicklung einzelner Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen sowie Tagungen für Bedienstete von Bundesbehörden (z. B. BMF).

Während der jeweiligen Lehrgangsdauer werden die Teilnehmer im Studienzentrum Rotenburg untergebracht und verpflegt. Vorhandene Ressourcen des Studienzentrums wie z. B. Bibliothek, Internetzugänge, Sport- und Freizeiteinrichtungen stehen den Teilnehmern zur Verfügung.

**3.2 Fachleistung zur externen Leistung**
- Ausbildung inkl. Prüfung für den gehobenen Dienst der Justiz Thüringen
- Ausbildung inkl. Prüfung für den gehobenen Dienst der Bundessteuerverwaltung
- Fort- und Weiterbildung für Externe

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Freistaat Thüringen, Hessische Kommunen, Bundesbehörden, externe Teilnehmer aus dem privaten Baubereich

**Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580**
**Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Lehrgangstage | Tage | 17.300 | 17.300 | 14.900 | 11.190 | 9.599 | 7.155 |
| Fortbildungstage | Tage | 1.800 | 1.800 | 2.600 | 1.901 | 2.360 | 3.962 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

Die nach Artikel 5 des o. g. Staatsvertrages zwischen Hessen und Thüringen erhobenen Gebühren sind bezogen auf die für die Ausbildung unmittelbar anfallenden Mehrkosten (Dozentenbezüge, Verpflegungskosten) auskömmlich. Für den diese Gebühren übersteigenden Vollkostenanteil wird ein Verlustausgleich in Form einer Produktabgeltung gewährt.

**Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580**
**Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 5:**
**Lehrgangs- und Tagungsstättenservice**

**1. Erbringer**
Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a.d. Fulda

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Erlasse des Hessischen Ministeriums der Finanzen und des Hessischen Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa,
Verfügungen der Oberfinanzdirektion und des Oberlandesgerichtes und anderer hessischer Landesbehörden.
Erlass vom 16. Mai 1980 - Az. VV 2903 B - 140 - I A 24 - im Zusammenhang mit der Errichtung der Ausbildungsstätte der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Die Leistung umfasst die Abwicklung von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für alle Bediensteten der Steuerverwaltung, des Justizressorts, der sonstigen Landesverwaltungen sowie die Abwicklung von Ausbildungsmaßnahmen für die Bediensteten von Hessen Mobil. Hierfür wird ein Tagungsstättenservice inkl. Unterkunft und Verpflegung angeboten.
Bei Tagesveranstaltungen sind im Leistungsumfang der Tagungsstättenservice sowie eine Mahlzeit enthalten.
Bei mehrtägigen Veranstaltungen umfasst die Leistung neben dem Tagungsstättenservice die Unterkunft und Vollverpflegung. Den Teilnehmern stehen für die Dauer ihres Aufenthalts die vorhandenen Ressourcen des Studienzentrums wie z. B. Bibliothek, Internetzugänge, Sport- und Freizeiteinrichtungen zur Verfügung.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Fort- und Weiterbildung Land und Landesbetriebe

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Hessische Landesverwaltung

**Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580**
**Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fortbildungstage | Tage | 33.900 | 33.900 | 38.400 | 28.598 | 33.502 | 34.948 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kundenzufriedenheit erhalten | | | | | | | |
| Evaluation Lehrgangs- und Tagungsstättenservice (Notenskala 1 - 5) | Note | 2 | 2 | 2 | 1,7 | 1,7 | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Erlöse pro Tagesveranstaltung / Abreisetag bei Mehrtagesveranstaltungen | EUR | 18,00 | 18,00 | 18,00 | 18,00 | 18,00 | 18,00 |
| Erlöse pro Tag bei Mehrtagesveranstaltung (ohne Abreisetag) | EUR | 58,00 | 58,00 | 58,00 | 58,00 | 58,00 | 58,00 |
| Belegungsquote | Prozent | 85 | 85 | - | - | - | - |

**Erläuterung zu Ziffer 6.1**
Die Planung der Anzahl der Fortbildungstage ist das Ergebnis einer jährlichen Kundenabfrage.

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 195.700 | 179.000 | 149.100 | 127.177 |
| Sachkosten | 1.508.800 | 1.431.300 | 1.572.600 | 1.268.670 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 21.900 | 39.549 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 62.600 | 50.269 |
| **Gesamtkosten** | **1.704.500** | **1.610.300** | **1.806.200** | **1.485.665** |
| Erlöse | 1.704.500 | 1.610.300 | 1.806.200 | 1.425.961 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-59.704** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580**
**Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 6 :**
**Unterstützungsleistung für andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**
Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a.d. Fulda

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Im Rahmen der Ausbildung der Fachangestellten für Bürokommunikation und für Förderungsfortbildung in der Steuerverwaltung wird ein Teil der Unterrrichtsleistung vom Studienzentrum Rotenburg erbracht.

Im Rahmen des Fortbildungsprogramms der Justizakademie wird ein Teil der Unterrichtsleistung an den Gerichten im Auftrag und für Rechnung des Hessischen Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa durch Dozenten des Fachbereiches Rechtspflege der Hessischen Hochschule für Finanzen und Rechtspflege und der Ausbildungsstätte des mittleren Justizdienstes erbracht.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Unterstützungsleistung für andere Buchungskreise

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa, Oberfinanzdirektion

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fortbildung in Stunden | Stunden | 7.520 | 7.480 | 7.490 | 7.149 | 6.829 | 7.388 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

Die unter Tz. 3.1 beschriebene Unterrichtsleistung für die Förderfortbildung in der Steuerverwaltung durch Dozenten des Studienzentrums ist erstmals ab dem Soll 2012 mengen- und kostenmäßig berücksichtigt.

**Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580**
**Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 58.000 | 52.300 | 37.700 | 15.111 |
| Sachkosten | 273.100 | 275.100 | 263.200 | 318.958 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **331.100** | **327.400** | **300.900** | **334.069** |
| Erlöse | 331.100 | 327.400 | 300.900 | 349.718 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **15.649** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580**
**Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 7 :**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

1. **Erbringer**
   Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a.d. Fulda

2. **Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
   § 28 HBG
   § 4 Abs. 1 TV-H

3. **Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Beschäftigte können, wenn ein dienstliches Bedürfnis besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle abgeordnet werden.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Abordnungen an andere Buchungskreise

4. **Bezug zu politischen Zielen**
   entfällt

5. **Empfänger**
   Hessische Landesverwaltung

6. **Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal | VZÄ | 0 | 0 | 0 | 0,65 | 0,67 | - |
| Personen | Köpfe | - | - | - | - | - | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580**
**Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 38.391 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **38.391** |
| Erlöse | – | – | – | 41.952 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **3.561** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 8:**
**Interessenvertretung Ressort**

1. **Erbringer**
   Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a.d. Fulda

2. **Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
   Hessisches Personalvertretungsgesetz (HPVG)

3. **Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Das Studienzentrum stellt für den Hauptpersonalrat erstmalig Mitarbeiter teilweise frei.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Interessenvertretung Ressort

4. **Bezug zu politischen Zielen**
   entfällt

5. **Empfänger**
   Hessisches Ministerium der Finanzen

**Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580**
**Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 9:**
**Ausbildung für die Laufbahnen des gehobenen und mittleren Dienstes der Steuerverwaltung**

**1. Erbringer**
Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a.d. Fulda

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Steuerbeamten-Ausbildungsgesetz (StBAG)
Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Steuerbeamten (StBAPO)
Verwaltungsfachhochschulgesetz (VerwFHG)
Verordnungen, Beschlüsse und Erlasse der Landesregierung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Die Leistung umfasst die Ausbildung für die Laufbahn des gehobenen Dienstes der Steuerverwaltung mit dem Ausbildungsziel Diplom-Finanzwirt/in und die Ausbildung für die Laufbahn des mittleren Dienstes der Steuerverwaltung mit dem Ausbildungsziel Finanzwirt/in. Während der fachtheoretischen Ausbildung werden die Teilnehmer im Studienzentrum Rotenburg amtlich untergebracht und verpflegt. Vorhandene Ressourcen des Studienzentrums wie z. B. Bibliothek, Internetzugänge, Sport- und Freizeiteinrichtungen stehen den Teilnehmern zur Verfügung.
Darüber hinaus umfasst die Leistung die Weiterentwicklung der Ausbildung und Fortentwicklung der gesetzlichen Grundlagen der Ausbildung.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Ausbildung inkl. Prüfung für den gehobenen Dienst der Steuerverwaltung
- Ausbildung inkl. Prüfung für den mittleren Dienst der Steuerverwaltung

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Oberfinanzdirektion
Finanzämter

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Lehrgangstage | Tage | 101.900 | 118.200 | 120.900 | 129.101 | 133.675 | 133.077 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualifikationsstandard sicherstellen | | | | | | | |
| Erfolgsquote (Anzahl der bestandenen Laufbahnprüfungen im Verhältnis zur Lehrgangsstärke) | Prozent | 86 | 86 | 86 | 85,2 | 86,7 | 88,1 |
| Durchschnittsnote Prüfungen (Schulnotenskala 1 - 6) | Note | 3 | 3 | 3 | 3,1 | 3,1 | 3,1 |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kosten pro Anwärter / Jahr | EUR | 16.200 | 14.500 | 12.000 | 11.652 | 11.526 | 10.759 |
| Anteilige Unterbringungskosten pro Lehrgangstag | EUR | 19 | 17 | 16 | 16,8 | 14,5 | 16,3 |
| Anteilige Verpflegungskosten pro Lehrgangstag | EUR | 9 | 9 | 9 | 9,9 | 9,6 | 9,0 |
| Anteilige Kosten Lehrbetrieb pro Lehrgangstag | EUR | 47 | 44 | 45 | 41,2 | 36,8 | 39,9 |

**Erläuterung zu Ziffer 6.1**
Die Anzahl der Lehrgangstage resultiert aus den bedarfsorientierten Einstellungszahlen der Steuerverwaltung.

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.699.700 | 2.668.600 | 1.729.500 | 1.724.023 |
| Sachkosten | 5.122.700 | 5.631.600 | 5.128.000 | 5.587.188 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 86.100 | 125.337 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.264.900 | 1.320.476 |
| **Gesamtkosten** | **7.822.400** | **8.300.200** | **8.208.500** | **8.757.024** |
| Erlöse | 8.029.800 | 8.616.800 | 8.556.100 | 8.791.148 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **207.400** | **316.600** | **347.600** | **34.124** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580**
**Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 10:**
**Ausbildung für die Laufbahnen des gehobenen und mittleren Dienstes der Justizverwaltung**

**1. Erbringer**
Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a.d. Fulda

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Anwärter der Rechtspflegerlaufbahn (RpflAPO)
Verwaltungsfachhochschulgesetz (VerwFHO)
§ 153 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG)
Hessisches Ausführungsgesetz zum Gesetz zur Neuregelung des Rechts des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle vom 1. Februar 1981 (GVBl. I S. 31)
Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Laufbahn des mittleren Justizdienstes (APOmJD)
Verordnungen, Beschlüsse und Erlasse der Landesregierung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Die Leistung umfasst die Ausbildung für die Laufbahn des gehobenen Dienstes der Justizverwaltung mit dem Ausbildungsziel Rechtspfleger/in und die Ausbildung für die Laufbahn des mittleren Dienstes der Justizverwaltung mit dem Ausbildungsziel Justizfachwirt/in. Die Abnahme der Laufbahnprüfung beim mittleren Dienst obliegt dem Oberlandesgericht. Während der Zeiten der fachtheoretischen Ausbildung werden die Teilnehmer im Studienzentrum Rotenburg amtlich untergebracht und verpflegt. Vorhandene Ressourcen des Studienzentrums wie z. B. Bibliothek, Internetzugänge, Sport- und Freizeiteinrichtungen stehen den Teilnehmern zur Verfügung.
Darüber hinaus umfasst die Leistung die Weiterentwicklung der Ausbildung und Fortentwicklung der gesetzlichen Grundlagen der Ausbildung.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Ausbildung inkl. Prüfung für den gehobenen Dienst der Justizverwaltung
- Ausbildung inkl. Prüfung für den mittleren Dienst der Justizverwaltung

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Oberlandesgericht, Landesarbeitsgericht

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Lehrgangstage | Tage | 41.300 | 41.000 | 41.100 | 38.125 | 36.899 | 31.259 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualifikationsstandard sicherstellen | | | | | | | |
| Erfolgsquote (Anzahl der bestandenen Laufbahnprüfungen im Verhältnis zur Lehrgangsstärke) | Prozent | 95 | 95 | 95 | 95,6 | 98,6 | 100 |
| Durchschnittsnote Prüfungen (Schulnotenskala 1 - 6) | Note | 3 | 3 | 3 | 3,1 | 3,1 | 2,9 |

**Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580**
**Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kostenstruktur verbessern | | | | | | | |
| Kosten pro Anwärter / Jahr | EUR | 14.700 | 14.300 | 14.300 | 13.868 | 13.060 | 13.125 |
| Anteilige Unterbringungskosten pro Lehrgangstag | EUR | 19 | 17 | 16 | 17,4 | 14,83 | 16,58 |
| Anteilige Verpflegungskosten pro Lehrgangstag | EUR | 9 | 9 | 9 | 9,9 | 9,68 | 9,30 |
| Anteilige Kosten Lehrbetrieb pro Lehrgangstag | EUR | 55 | 54 | 53 | 50,9 | 49,82 | 64,11 |

**Erläuterung zu Ziffer 6.1**
Die Anzahl der Lehrgangstage resultiert aus den bedarfsorientierten Einstellungszahlen der Justizverwaltung.

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 647.700 | 616.100 | 205.800 | 183.871 |
| Sachkosten | 2.778.600 | 2.699.800 | 2.389.900 | 2.238.036 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 38.300 | 37.128 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 558.100 | 522.627 |
| **Gesamtkosten** | **3.426.300** | **3.315.900** | **3.192.100** | **2.981.662** |
| Erlöse | 3.426.300 | 3.315.900 | 3.068.600 | 3.013.006 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **-123.500** | **31.344** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580
## Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **14.238.000** | **14.585.400** | **14.739.200** | **14.073.342** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 14.022.000 | 14.368.600 | 14.530.000 | 13.830.293 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 216.000 | 216.800 | 209.200 | 243.049 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **225.900** | **211.400** | **206.000** | **92.000** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **376.000** | **409.600** | **398.300** | **466.391** |
| | | **Betriebsertrag** | **14.839.900** | **15.206.400** | **15.343.500** | **14.631.733** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **94.600** | **103.600** | **129.300** | **90.389** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 6.000 | 6.000 | 7.000 | 7.395 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 49.800 | 49.800 | 67.100 | 46.328 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 20.800 | 24.800 | 18.800 | 17.515 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 18.000 | 23.000 | 36.400 | 19.151 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **3.992.000** | **3.873.800** | **3.815.800** | **3.604.541** |
| | 620-629 | Entgelte | 1.217.700 | 1.199.000 | 1.307.700 | 1.254.654 |
| | 630-639 | Bezüge | 1.931.700 | 1.837.200 | 1.663.600 | 1.594.512 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 842.600 | 837.600 | 844.500 | 755.375 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **362.600** | **173.000** | **196.300** | **253.536** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **10.232.800** | **10.717.100** | **10.881.100** | **11.097.143** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 120.000 | 128.000 | 128.000 | 103.303 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 9.973.800 | 10.453.100 | 10.609.000 | 10.865.699 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 137.100 | 134.100 | 142.500 | 121.545 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 1.500 | 1.500 | 700 | 6.211 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 400 | 400 | 900 | 385 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **14.682.000** | **14.867.500** | **15.022.500** | **15.045.609** |
| | | **Eigenergebnis** | **157.900** | **338.900** | **321.000** | **-413.876** |

## Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580
## Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 76.500 | 70.600 | – | 42.415 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 76.500 | 70.600 | – | 42.415 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 76.500 | 70.600 | – | 42.415 |
| | | Verwaltungsergebnis | 234.400 | 409.500 | 321.000 | -371.461 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 9 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 9 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 27.000 | 45.900 | 55.100 | 52.064 |
| | | Finanzaufwand | 27.000 | 45.900 | 55.100 | 52.064 |
| | | Finanzergebnis | -27.000 | -45.900 | -55.100 | -52.055 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 207.400 | 363.600 | 265.900 | -423.516 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 180.000 | 260.000 | – | 433.476 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 180.000 | 260.000 | – | 433.476 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 387.400 | 623.600 | 265.900 | 156.918 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 387.400 | 623.600 | 265.900 | 156.918 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | -207.400 | -363.600 | -265.900 | 276.558 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | -207.400 | -363.600 | -265.900 | 276.558 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | -146.958 |

## Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580
## Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| Dienstleister | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 500 | 500 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 6.654.200 | 6.771.700 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 236.500 | 236.500 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 105.800 | 105.800 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 11.300 | 11.300 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für das Haushaltsjahr sind außerordentliche Aufwendungen aus Gewinnabführung in Höhe von 207.400 Euro in 2014 und 363.600 Euro in 2013 eingeplant. Darüber hinaus wurde eine Entnahme aus Rücklagen und deren Verwendung für Investitionen in Höhe von 180.000 Euro in 2014 und 260.000 Euro in 2013 geplant.

**Zu Pos. 6:**

| in den Personalaufwendungen sind enthalten: | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 438.600 | 438.600 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -349.900 | -479.900 |
| Sonstige Rückstellungen (insb. Lebensarbeitszeitkonto, Urlaub und Überstunden) | 129.800 | 129.800 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

| | | |
|---|---|---|
| Zu VKR 680-689 und 690-696, 699:<br>Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Ansatz ist verbindlich. | 700 | 700 |
| Zu VKR 500-509:<br>davon Erlöse für die Ausbildung von Anwärterinnen und Anwärtern des Bundeszentralamtes für Steuern | 850.500 | 850.500 |
| Zu VKR 510-518:<br>Gebühren aufgrund des Staatsvertrages mit Thüringen für die Ausbildung der Thüringer Rechtspfleger. | 216.000 | 216.800 |
| Zu VKR 530-539:<br>Insbesondere Erlöse aus Kostenbeteiligung der Studierenden an Unterbringungs- und Verpflegungskosten. | 350.600 | 384.200 |
| Zu VKR 670-679:<br>Insbesondere Mieten und Mietnebenkosten für Gebäude, | 4.704.400 | 4.686.200 |
| Dienstleistungsentgelte an das<br>Hessische Immobilienmanagement für Verpflegungskosten, | 1.964.500 | 2.100.200 |
| sowie Kosten für abgeordnetes Personal | 2.832.000 | 3.193.800 |
| zu VKR 750-769:<br>Aufzinsungsaufwand von Rückstellungen | 27.000 | 45.900 |

## Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580
## Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **132.400** | **20.000** | **9.674** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | 132.400 | 20.000 | 9.674 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **340.000** | **157.600** | **140.000** | **216.337** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 340.000 | 157.600 | 140.000 | 216.337 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **340.000** | **290.000** | **160.000** | **226.011** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 340.000 | 290.000 | 160.000 | 226.011 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **340.000** | **290.000** | **160.000** | **226.011** |

**Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580**
**Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

Zu VKR 000-049:

2013: Davon 130.000 EUR für die Anschaffung einer Hochschulverwaltungssoftware; darüber hinaus Ersatzbeschaffungen.

Zu VKR 070-089, 090, 095:

2013: Im Wesentlichen Ersatzbeschaffungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung.
2014: Ersatzbeschaffungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie 180.000 Euro für Bürodrehstühle im Internatsbereich.

## Kapitel 06 07 / Buchungskreisnummer 2580
## Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 225.900 | 211.400 | 206.000 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 340.000 | 290.000 | 160.000 |
| – Abschreibungen | 362.600 | 173.000 | 196.300 |
| – Zuführung zu Rückstellungen (inkl. Aufzinsungsaufwand von Rückstellungen) | 156.800 | 175.700 | 210.800 |
| + Auflösung von Rückstellungen | 349.900 | 479.900 | 269.200 |
| – Entnahme aus Rücklagen | 180.000 | 260.000 | – |
| – Gewinnabführung | 207.400 | 363.600 | 265.900 |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 9.000 | 9.000 | -37.800 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **06 07** | **Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda** | | | |
| | **EINNAHMEN** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 133 | Gebühren, sonstige Entgelte | 216 000 | 216 800 | 209 200<br>246 521 |
| 119 133 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 1 313 200 | 1 342 000 | 1 194 000<br>970 288 |
| | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 133 | Mieten und Pachten | 2 500 | 2 500 | 2 500<br>4 446 |
| 125 133 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | — | — | —<br>— |
| 132 133 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>2 082 |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 235 133 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 261 133 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>15 895 |
| 281 133 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 282 133 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | 180 000 | 260 000 | —<br>412 900 |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 13 148 800 | 13 494 300 | 13 721 800<br>13 352 266 |

# Kapitel 06 07
# Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 06 07. . . . . | 14 870 500 | 15 325 600 | 15 137 500<br>15 004 400 |

# Kapitel 06 07
# Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 | 133 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | — |
| | | | | 481 |
| 422 | 133 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 2 021 200 | 2 050 600 | 1 735 000 |
| | | | | 1 478 942 |
| 427 | 133 Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 41 000 | 46 400 | 41 000 |
| | | | | 56 721 |
| 428 | 133 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 1 704 000 | 1 681 400 | 1 697 600 |
| | | | | 1 541 186 |
| 443 | 133 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | — |
| | | | | — |
| 453 | 133 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 70 000 | 73 000 | 53 000 |
| | | | | 58 368 |
| 459 | 133 Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | — |
| | | | | 393 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 | 133 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 218 100 | 220 100 | 194 300 |
| | | | | 202 260 |
| 514 | 133 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 8 700 | 8 700 | 10 000 |
| | | | | 13 191 |
| 517 | 133 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 45 000 | 45 000 | 45 000 |
| | | | | 41 288 |
| 518 | 133 Mieten und Pachten | 4 753 100 | 4 734 900 | 4 934 800 |
| | | | | 4 976 534 |
| 519 | 133 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | — | — | — |
| | | | | — |
| 525 | 133 Aus- und Fortbildung | 63 600 | 68 600 | 88 000 |
| | | | | 58 783 |
| 526 | 133 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | — | — | — |
| | | | | — |
| 527 | 133 Dienstreisen | 14 000 | 14 000 | 18 000 |
| | | | | 20 381 |
| 529 | 133 Verfügungsmittel | 700 | 700 | 700 |
| | | | | 700 |
| 538 | 133 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 2 272 700 | 2 417 400 | 2 342 700 |
| | | | | 2 364 916 |
| 542 | 133 Steuern und Abgaben | — | — | — |
| | | | | — |

# Kapitel 06 07
# Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 546 | 133 | Vermischter Sachaufwand | 1 900 | 1 900 | 700<br>1 528 |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 681 | 133 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>— |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 | 133 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 | 133 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 300 000 | 245 000 | 150 200<br>166 796 |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>17 816 |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 448 900 | 448 500 | 461 700<br>413 600 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen | 2 916 600 | 3 278 400 | 3 327 000<br>3 480 215 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 06 07 | 14 879 500 | 15 334 600 | 15 099 700<br>14 894 107 |

# Kapitel 06 07
# Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 06 07** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 1 531 700 | 1 561 300 | 1 405 700<br>1 223 338 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>15 895 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 13 328 800 | 13 754 300 | 13 721 800<br>13 765 166 |
| **Gesamteinnahmen** | | 14 870 500 | 15 325 600 | 15 137 500<br>15 004 400 |
| 4 | Personalausgaben | 3 836 200 | 3 851 400 | 3 526 600<br>3 136 092 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 7 377 800 | 7 511 300 | 7 634 200<br>7 679 586 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 300 000 | 245 000 | 150 200<br>166 796 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 3 365 500 | 3 726 900 | 3 788 700<br>3 911 631 |
| **Gesamtausgaben** | | 14 879 500 | 15 334 600 | 15 099 700<br>14 894 107 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -9 000 | -9 000 | 37 800<br>110 293 |

# Kapitel 06 08
# Hessisches Baumanagement

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | | | |

## 06 08 Hessisches Baumanagement

### EINNAHMEN

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 121 | 02 | 016 | Abführungen des Landesbetriebs. . . . . | 1 540 100 | — | 2 216 600<br>2 164 100 |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 381 | 01 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | 800 000 | 800 000 | 800 000<br>— |

Vgl. Vermerk bei Titel 682 01.

**Erläuterungen:**

Zuführung aus dem Zukunftsfonds Hessen (Kap. 17 01 - 981 09) für das Projekt "Energieeffizienz und nachhaltiges Bauen".

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamteinnahmen Kapitel 06 08. . . . . | 2 340 100 | 800 000 | 3 016 600<br>2 164 100 |

# Kapitel 06 08
# Hessisches Baumanagement

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 01 016 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen - | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Die Planstellen der Beamten des Landesbetriebs werden ohne Ansatz gemäß § 26 Abs. 1 Satz 4 LHO im Stellenplan ausgewiesen. | | | |
| 422 41 016 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen - | — | — | —<br>— |
| 422 61 016 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Laufende Zahlungen - | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Die Stellen für die Beamten auf Widerruf im Landesbetrieb werden ohne Ansatz gemäß § 26 Abs. 1 Satz 4 LHO im Stellenplan ausgewiesen. | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 682 01 016 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen<br>Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 381 01. | 800 000 | 2 255 700 | 800 000<br>760 000 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 891 01 016 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | 367 100 | 718 000 | 320 000<br>319 000 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 06 08 | 1 167 100 | 2 973 700 | 1 120 000<br>1 079 000 |

# Kapitel 06 08
# Hessisches Baumanagement

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Abschluss Kapitel 06 08** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 1 540 100 | — | 2 216 600<br>2 164 100 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 800 000 | 800 000 | 800 000<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | 2 340 100 | 800 000 | 3 016 600<br>2 164 100 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 800 000 | 2 255 700 | 800 000<br>760 000 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 367 100 | 718 000 | 320 000<br>319 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 1 167 100 | 2 973 700 | 1 120 000<br>1 079 000 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | 1 173 000 | -2 173 700 | 1 896 600<br>1 085 100 |

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hessisches Baumanagement

## A. Vorbemerkungen

Der Landesbetrieb Hessisches Baumanagement (hbm) ist am 1. Januar 2004 gegründet worden und besteht organisatorisch aus einer Zentrale mit Sitz in Frankfurt am Main und fünf Regionalniederlassungen in Darmstadt, Frankfurt am Main, Gießen, Kassel und Wiesbaden.
Er untersteht der Dienst- und Fachaufsicht des Hessischen Ministeriums der Finanzen. Im Zusammenhang mit der Erledigung von Bauaufgaben des Bundes obliegt die Fachaufsicht den zuständigen Bundesministerien und dem Baureferat der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main.

Der Landesbetrieb wird als kaufmännisch eingerichteter Betrieb im Sinne des § 26 Abs. 1 LHO geführt.

Der Landesbetrieb hbm nimmt die operativen Aufgaben im Bereich des Staatlichen Hochbaus wahr. Er erbringt Dienstleistungen zur technischen, finanziellen und verwaltungsmäßigen Vorbereitung und Abwicklung baulicher Maßnahmen sowie sonstige baufachliche Aufgaben.

Darüber hinaus ist das hbm im Wege der Organleihe für die Erledigung der Hochbauaufgaben des Bundes zuständig und nimmt nach Beauftragung im Einzelfall die Aufgaben des Zuwendungsbaus gemäß Landeshaushaltsordnung bzw. Bundeshaushaltsordnung wahr.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Abweichend von § 2 Abs. 3 HG dürfen die jeweiligen Gesamtkosten bei den zwischenbehördlichen Leistungen und dem Projekt um bis zu 50 v.H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb der zwischenbehördlichen Leistungen und des Projektes sichergestellt werden kann.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 v.H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

-

## Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540
## Hessisches Baumanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Ausbildung der Baureferendare und Bauzeichner | 43 | 2.508,6 | 171,8 | 2.336,8 | – | 43 | 2.515,2 |
| | | **Summe Produkte** | | **2.508,6** | **171,8** | **2.336,8** | **–** | | **2.515,2** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Energieeffizienz und nachhaltiges Bauen | 2.029 | 800,0 | – | 800,0 | – | 2.029 | 800,0 |
| | | **Summe Projekte** | | **800,0** | **–** | **800,0** | **–** | | **800,0** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Große Baumaßnahmen - Bund und andere externe Auftraggeber | 200 | 5.697,4 | 5.671,0 | – | -26,4 | 210 | 5.739,1 |
| 2 | | Kleine Baumaßnahmen - Bund und andere externe Auftraggeber | 500 | 3.239,6 | 3.239,6 | – | – | 520 | 3.294,2 |
| 3 | | Bauunterhaltungsmaßnahmen - Bund und andere externe Auftraggeber | 300 | 2.590,9 | 2.577,7 | – | -13,2 | 300 | 2.594,6 |
| 4 | | Besondere Aufträge und Projekte - Bund und andere externe Auftraggeber | 1.530 | 1.068,1 | 1.055,3 | – | -12,8 | 1.530 | 1.074,5 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **12.596,0** | **12.543,6** | **–** | **-52,4** | | **12.702,4** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Große Baumaßnahmen - Auftraggeber Land | 850 | 30.465,6 | 36.479,8 | – | 6.014,2 | 850 | 32.390,6 |
| 2 | | Kleine Baumaßnahmen - Auftraggeber Land | 320 | 3.103,0 | 3.103,0 | – | – | 320 | 3.076,7 |
| 3 | | Bauunterhaltungsmaßnahmen - Auftraggeber Land | 700 | 3.178,5 | 3.178,5 | – | – | 800 | 3.810,8 |
| 4 | | Besondere Aufträge und Projekte - Auftraggeber Land | 2.864 | 1.607,3 | 1.607,3 | – | – | 3.067 | 1.707,9 |
| 5 | | Unterstützung anderer Buchungskreise | 3.732 | 1.826,6 | 1.826,6 | – | – | 3.732 | 1.839,2 |
| 6 | | Interessenvertretung Ressort | – | 25,0 | 25,0 | – | – | – | 25,0 |
| 7 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | 8 | 553,8 | 553,8 | – | – | 8 | 553,8 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **40.759,8** | **46.774,0** | **–** | **6.014,2** | | **43.404,0** |
| | | **Gesamtsumme** | | **56.664,4** | **59.489,4** | **3.136,8** | **5.961,8** | | **59.421,6** |

## Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540
## Hessisches Baumanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 171,4 | 2.343,8 | – | 43 | 2.530,7 | 160,0 | 2.370,7 | – | 46 | 2.555,7 | 207,7 | 2.313,5 | -34,5 |
| **171,4** | **2.343,8** | **–** | | **2.530,7** | **160,0** | **2.370,7** | **–** | | **2.555,7** | **207,7** | **2.313,5** | **-34,5** |
| – | 800,0 | – | 2.029 | 800,0 | 800,0 | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **800,0** | **–** | | **800,0** | **800,0** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 5.712,6 | – | -26,5 | 225 | 6.620,7 | 7.297,7 | – | 677,0 | 218 | 6.642,4 | 5.850,7 | – | -791,7 |
| 3.294,2 | – | – | 500 | 4.431,4 | 3.616,5 | – | -814,9 | 570 | 4.737,7 | 6.332,0 | – | 1.594,3 |
| 2.581,4 | – | -13,2 | 295 | 2.345,6 | 1.912,5 | – | -433,1 | 318 | 2.729,7 | 1.811,6 | – | -918,1 |
| 1.061,7 | – | -12,8 | 3.334 | 1.929,4 | 2.036,0 | – | 106,6 | 2.948 | 1.587,0 | 1.673,8 | – | 86,8 |
| **12.649,9** | **–** | **-52,5** | | **15.327,1** | **14.862,7** | **–** | **-464,4** | | **15.696,8** | **15.668,1** | **–** | **-28,7** |
| 36.153,5 | – | 3.762,9 | 820 | 30.551,1 | 36.323,0 | – | 5.771,9 | 885 | 31.164,1 | 35.397,7 | – | 4.233,6 |
| 3.076,7 | – | – | 330 | 2.789,0 | 2.789,0 | – | – | 346 | 2.754,9 | 2.571,5 | – | -183,4 |
| 3.810,8 | – | – | 810 | 3.429,4 | 3.429,4 | – | – | 686 | 3.940,9 | 2.230,8 | – | -1.710,1 |
| 1.707,9 | – | – | 3.312 | 1.727,9 | 1.727,9 | – | – | 3.151 | 1.581,4 | 1.920,5 | – | 339,1 |
| 1.839,2 | – | – | 3.126 | 1.480,7 | 1.480,7 | – | – | 3.332 | 1.521,7 | 1.631,7 | – | 110,0 |
| 25,0 | – | – | – | 25,3 | 25,3 | – | – | – | 24,7 | 40,0 | – | 15,3 |
| 553,8 | – | – | 5 | 334,7 | 334,7 | – | – | 9 | 564,1 | 564,1 | – | – |
| **47.166,9** | **–** | **3.762,9** | | **40.338,1** | **46.110,0** | **–** | **5.771,9** | | **41.551,8** | **44.356,3** | **–** | **2.804,5** |
| **59.988,2** | **3.143,8** | **3.710,4** | | **58.995,9** | **61.932,7** | **2.370,7** | **5.307,5** | | **59.804,3** | **60.232,1** | **2.313,5** | **2.741,3** |

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :**
**Ausbildung der Baureferendare und Bauzeichner**

**1. Erbringer**
Hessisches Baumanagement

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Satzung für den Landesbetrieb Hessisches Baumanagement
Geschäftsanweisung für den Staatlichen Hochbau des Landes Hessen
Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Laufbahn des höheren technischen Verwaltungsdienstes (A-POhtD) vom 20. Juni 1989, zuletzt geändert am 31. Dezember 2008
Verordnung über die Berufsausbildung zum Bauzeichner/zur Bauzeichnerin vom 12. Juli 2002 (BGBl. I S. 2622), geändert durch die Verordnung vom 12. Mai 2004 (BGBl. I S. 931)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**
Die Ausbildung der Baureferendare dient der Vorbereitung auf die "Große Staatsprüfung", die Zugangsvoraussetzung für die Laufbahn des höheren technischen Verwaltungsdienstes ist. Im Rahmen einer zweijährigen Ausbildung durchlaufen die Baureferendare verschiedene Stationen im hbm und bei anderen Fachverwaltungen. Die Ausbildung von Baureferendaren der Fachrichtungen Hochbau erfolgt in Hessen ausschließlich beim hbm (Ausbildungsmonopol). Die dreijährige Ausbildung der Bauzeichner erfolgt in den Regionalniederlassungen in Zusammenarbeit mit den Berufsschulen und den Industrie- und Handelskammern.
Neben den reinen Personal- und Sachkosten der auszubildenden Baureferendare und Bauzeichner entstehen im hbm weitere Kosten für die Organisation der Ausbildung und die fachliche Betreuung.

**3.2 Leistungen zum Produkt**
- Ausbildung der Baureferendare und Bauzeichner

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Landesvermögen zukunftsorientiert nutzen und Bauinvestitionen des Landes optimieren

**5. Empfänger**
Auszubildende, Nachbeschäftigungsstellen, Bürger

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Durchschnittliche Anzahl der Auszubildenden pro Jahr | Personen | 43 | 43 | 43 | 46 | 42 | 42 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualifikationsstandard sicherstellen | | | | | | | |
| Erfolgsquote (Anzahl der bestandenen Laufbahnprüfungen im Verhältnis zur Lehrgangsstärke) | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | 93 | 94 |
| Durchschnittsnote Prüfungen (Schulnotenskala 1-6) | Note | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 54.344,19 | 54.506,98 | 55.132,56 | 50.293,48 | 49.280,95 | 44.077,19 |
| Verhältnis der Kosten für die Organisation und fachliche Betreuung der Baureferendare und Bauzeichner zu den Gesamtkosten der Ausbildung | Prozent | 23 | 23 | 28 | 34 | 34 | 33 |
| Kosten der Organisation und fachlichen Betreuung pro Auszubildendem / Jahr | EUR | 13.264 | 13.468 | 16.600 | 18.970 | 18.695 | 15.048 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.565.700 | 1.591.300 | 506.400 | 590.657 |
| Sachkosten | 942.900 | 923.900 | 141.500 | 198.908 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 5.800 | 20.629 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.877.000 | 1.745.553 |
| **Gesamtkosten** | **2.508.600** | **2.515.200** | **2.530.700** | **2.555.747** |
| Erlöse | 171.800 | 171.400 | 160.000 | 207.714 |
| Produktabgeltung | 2.336.800 | 2.343.800 | 2.370.700 | 2.313.536 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-34.497** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1:**
**Energieeffizienz und nachhaltiges Bauen**

**IPR-Nr. 721 - Klimaschutz**

**1. Erbringer**
Hessisches Baumanagement

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Umsetzung der Nachhaltigkeitskonzeption des Landes

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1. Beschreibung des Produkts**
Als Bestandteil des Schwerpunktthemas "Nachhaltiges Regierungshandeln in Hessen" wird für die Steuerung der Aufgabe "Energieeffizienz und CO2-neutrale Landesverwaltung" für den Zeitraum bis zum Jahr 2030 eine Steuerungsstelle im Hessischen Baumanagement eingerichtet. Zu den wesentlichen Aufgaben zählen die Erstellung der jährlichen CO2-Bilanz, das fortlaufende CO2-Monitoring, die Erstellung von Energieeffizienzplänen sowie die Öffentlichkeitsarbeit.
Im Rahmen der Nachhaltigkeitsoffensive Hessen soll die Landesverwaltung bis zum Jahr 2030 CO2-neutral gestaltet werden. Dazu soll u. a. die Energieeffizienz hessischer Landesgebäude im Neu- und Bestandsbereich wesentlich verbessert werden. Die Anforderungen an die Energieeffizienz der Gebäude liegen dabei weit über den gesetzlichen Anforderungen, z. B. aus der Energieeinsparverordnung. Zur Umsetzung dieser hohen Anforderungen ist es erforderlich, die Qualität der Planung und Ausführung in Bezug auf Energieeffizienz und Nachhaltigkeit so zu sichern, dass die Ziele erreicht werden. Hierzu zählt auch die Begleitung des Vertragsmanagements mit den freiberuflich Tätigen. Diese Qualitätssicherung wird durch eine Gruppe von sieben ausgebildeten Spezialisten für eine Übergangszeit bis 2015 sicher gestellt. Darüber hinaus werden in einer breit angelegten Schulungskampagne dem gesamten baufachlich tätigen Personal des hbm die erforderlichen Grundlagen zum Erreichen dieser Anforderungen vermittelt.

**3.2. Leistungen zum Produkt**
- Steuerungsstelle "CO2-neutrale Landesverwaltung"
- Energieeffizienz und nachhaltiges Bauen

**4 Bezug zu politischen Zielen.**
Das Projekt dient dem Fachziel 5:
Landesvermögen zukunftsorientiert nutzen und Bauinvestitionen des Landes optimieren.

**5. Empfänger**
Landesdienststellen, Landesbeschäftigte

**6. Mengen und Qualitätskennzahlen**

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Tage | 2.029 | 2.029 | 2.029 | - | - | - |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Schulung aller Mitarbeiter in Energieeffizienz und nachhaltigem Bauen | | | | | | | |
| Anteil des geschulten Personals | Prozent | 75 | 50 | 25 | - | - | - |

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100 | 100 | 100 | - | - | - |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 630.000 | 630.000 | 630.000 | – |
| Sachkosten | 170.000 | 170.000 | 100.000 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 70.000 | – |
| **Gesamtkosten** | **800.000** | **800.000** | **800.000** | **–** |
| Erlöse | – | – | 800.000 | – |
| Produktabgeltung | 800.000 | 800.000 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die mit dem Projekt Energieeffizienz und nachhaltiges Bauen verbundenen Kosten werden seit 2012 durch den Zukunftsfonds Hessen (Epl. 17) finanziert.

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1 :**
**Große Baumaßnahmen - Bund und andere externe Auftraggeber**

**1. Erbringer**
Hessisches Baumanagement

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Satzung für den Landesbetrieb Hessisches Baumanagement, Verwaltungsabkommen über die Erledigung von Bauaufgaben des Bundes vom 17. November 2011, Verwaltungsabkommen Auftragsbautengrundsätze (ABG) 1975, Richtlinien für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes (RBBau), Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Hessen über die Erstattung der dem Land bei der Erledigung der Bauaufgaben des Bundes entstehenden Kosten vom 17. November 2011, Leistungs- und Entgeltverzeichnis für die Staatliche Hochbauverwaltung des Landes Hessen, gemeinsamer Runderlass der Landesregierung über Vergabesperren zur Korruptionsbekämpfung für die gesamte Hessische Landesverwaltung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**

Die Leistung beinhaltet sowohl Fachleistungen als auch Bauherrenleistungen des hbm in Zusammenhang mit großen Baumaßnahmen, welche sich in Neu-, Um- und Erweiterungsbauten gliedern. Dies umfasst alle baulichen Maßnahmen, durch die neue Anlagen geschaffen, bestehende Liegenschaften in ihrer baulichen Substanz wesentlich verändert werden oder die der erstmaligen Herrichtung einer Liegenschaft infolge neuer Zweckbestimmung dienen und deren Baukosten 1 Mio. Euro überschreiten. Die mit der Leistung in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten sind im Leistungs- und Entgeltverzeichnis sowie der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure im Einzelnen beschrieben.

Die Vergütung der großen Baumaßnahmen des Bundes richtet sich nach der Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Hessen über die Erstattung der dem Land bei der Erledigung der Bauaufgaben des Bundes entstehenden Kosten vom 17. November 2011 sowie für die Leistungen an andere externe Auftraggeber nach dem Leistungs- und Entgeltverzeichnis.

**3.2 Fachleistungen zur externen Leistung**

- Große Baumaßnahmen Bund und andere externe Auftraggeber

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**
Bundesrepublik Deutschland und andere externe Auftraggeber

## Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540
## Hessisches Baumanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| In Bearbeitung befindliche Projekte | | Stück | 200 | 210 | 225 | 218 | 227 | 229 |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 2 :**
**Kleine Baumaßnahmen - Bund und andere externe Auftraggeber**

### 1. Erbringer

Hessisches Baumanagement

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Satzung für den Landesbetrieb Hessisches Baumanagement, Verwaltungsabkommen über die Erledigung von Bauaufgaben des Bundes vom 17. November 2011, Verwaltungsabkommen Auftragsbautengrundsätze (ABG) 1975, Richtlinien für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes (RBBau), Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Hessen über die Erstattung der dem Land bei der Erledigung der Bauaufgaben des Bundes entstehenden Kosten vom 17. November 2011, Leistungs- und Entgeltverzeichnis für die Staatliche Hochbauverwaltung des Landes Hessen, gemeinsamer Runderlass der Landesregierung über Vergabesperren zur Korruptionsbekämpfung für die gesamte Hessische Landesverwaltung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Die Leistung beinhaltet sowohl Fachleistungen als auch Bauherrenleistungen des hbm in Zusammenhang mit kleinen Baumaßnahmen, die sich in Neu-, Um- und Erweiterungsbauten gliedern. Dies umfasst bauliche Maßnahmen, durch die neue Anlagen geschaffen, bestehende Liegenschaften in ihrer baulichen Substanz wesentlich verändert werden oder die der erstmaligen Herrichtung einer Liegenschaft infolge neuer Zweckbestimmung dienen und deren Baukosten 1 Mio. Euro nicht überschreiten. Die mit der Leistung in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten sind im Leistungs- und Entgeltverzeichnis sowie in der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure beschrieben.

Die Vergütung der kleinen Baumaßnahmen des Bundes richtet sich nach der Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Hessen über die Erstattung der dem Land bei der Erledigung der Bauaufgaben des Bundes entstehenden Kosten vom 17. November 2011 sowie für die Leistungen an andere externe Auftraggeber nach dem Leistungs- und Entgeltverzeichnis.

### 3.2 Fachleistungen zur externen Leistung

- Kleine Baumaßnahmen Bund und andere externe Auftraggeber

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Bundesrepublik Deutschland und andere externe Auftraggeber

## Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540
## Hessisches Baumanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| In Bearbeitung befindliche Projekte | | Stück | 500 | 520 | 500 | 570 | 572 | 599 |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 3 :**
**Bauunterhaltungsmaßnahmen - Bund und andere externe Auftraggeber**

**1. Erbringer**
Hessisches Baumanagement

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Satzung für den Landesbetrieb Hessisches Baumanagement, Verwaltungsabkommen über die Erledigung von Bauaufgaben des Bundes vom 17. November 2011, Verwaltungsabkommen Auftragsbautengrundsätze (ABG) 1975, Richtlinien für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes (RBBau), Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Hessen über die Erstattung der dem Land bei der Erledigung der Bauaufgaben des Bundes entstehenden Kosten vom 17. November 2011, Leistungs- und Entgeltverzeichnis für die Staatliche Hochbauverwaltung des Landes Hessen, gemeinsamer Runderlass der Landesregierung über Vergabesperren zur Korruptionsbekämpfung für die gesamte Hessische Landesverwaltung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**
Die Leistung beinhaltet sowohl Fachleistungen als auch Bauherrenleistungen des hbm in Zusammenhang mit Bauunterhaltungsmaßnahmen, die der Instandhaltung der Liegenschaften dienen. Sie umfasst alle Maßnahmen, die keine wesentlichen Veränderungen der Liegenschaften in ihrem Bestand zur Folge haben, jedoch nicht die Herrichtung, die durch eine neue Zweckbestimmung erforderlich wird. Zur Bauunterhaltung gehören alle Maßnahmen, die der Erhaltung der Baukonstruktionen und baukonstruktiven Einbauten, der technischen und nutzungsspezifischen Anlagen und der Außenanlagen dienen. Die mit der Leistung in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten sind im Leistungs- und Entgeltverzeichnis sowie in der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure beschrieben.

Die Vergütung der Bauunterhaltungsmaßnahmen des Bundes richtet sich nach der Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Hessen über die Erstattung der dem Land bei der Erledigung der Bauaufgaben des Bundes entstehenden Kosten vom 17. November 2011 sowie für die Leistungen an andere externe Auftraggeber nach dem Leistungs- und Entgeltverzeichnis.

**3.2 Fachleistungen zur externen Leistung**
- Bauunterhaltungsmaßnahmen Bund und andere externe Auftraggeber

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Bundesrepublik Deutschland und andere externe Auftraggeber

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| In Bearbeitung befindliche Projekte | | Stück | 300 | 300 | 295 | 318 | 313 | 295 |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 4:**
**Besondere Aufträge und Projekte - Bund und andere externe Auftraggeber**

**1. Erbringer**
Hessisches Baumanagement

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Satzung für den Landesbetrieb Hessisches Baumanagement, Verwaltungsabkommen über die Erledigung von Bauaufgaben des Bundes vom 17. November 2011, Verwaltungsabkommen Auftragsbautengrundsätze (ABG) 1975, Richtlinien für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes (RBBau), Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Hessen über die Erstattung der dem Land bei der Erledigung der Bauaufgaben des Bundes entstehenden Kosten vom 17. November 2011, Leistungs- und Entgeltverzeichnis für die Staatliche Hochbauverwaltung des Landes Hessen, gemeinsamer Runderlass der Landesregierung über Vergabesperren zur Korruptionsbekämpfung für die gesamte Hessische Landesverwaltung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**
Die Leistung umfasst die Energieberatung, Wertermittlungen, den Zuwendungsbau sowie sonstige Leistungen, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit Baumaßnahmen stehen. Im Rahmen der Energieberatung werden Energieverbrauchsdaten erfasst und ausgewertet sowie Vorschläge zur Optimierung der Energieverbräuche erarbeitet. Daneben erstellt das hbm Wertermittlungen für unbebaute und bebaute Grundstücke sowie Mietwertermittlungen und nimmt baufachliche Prüfungstätigkeiten im Zuwendungsbau vor. Zu den nicht unmittelbar mit Baumaßnahmen in Verbindung stehenden Leistungen zählen unter anderem die Umsetzung baufachlicher Richtlinien (BFR) Vermessung und Abwasser, Leistungen für das Liegenschaftsinformationssystem-Außenanlagen (LISA), begleitende Tätigkeiten für Projekte aus den Bereichen "Petrol, Oil, Lubricants" (POL) und Boden- und Grundwasserschutz (BoGWS) im Auftrag des Bundes.

Die Vergütung dieser Leistungen richtet sich nach der Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Hessen über die Erstattung der dem Land bei der Erledigung der Bauaufgaben des Bundes entstehenden Kosten vom 17. November 2011, sowie für die Leistungen an andere externe Auftraggeber nach dem Leistungs- und Entgeltverzeichnis.

**3.2 Fachleistung zur externen Leistung**
- Energieberatung Bund und andere externe Auftraggeber
- Wertermittlung Bund und andere externe Auftraggeber
- Zuwendungsbau Bund und andere externe Auftraggeber
- Projektübergreifende Leistungen Bund und andere externe Auftraggeber
- Besonderer Korruptionsschutz Bund

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Bundesrepublik Deutschland und andere externe Auftraggeber

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 1.530 | 1.530 | 3.334 | 2.948 | 3.676 | 3.854 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1 :**
**Große Baumaßnahmen - Auftraggeber Land**

**1. Erbringer**
Hessisches Baumanagement

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Satzung für den Landesbetrieb Hessisches Baumanagement
Geschäftsanweisung für den Staatlichen Hochbau des Landes Hessen
Leistungs- und Entgeltverzeichnis für die Staatliche Hochbauverwaltung des Landes Hessen
Gemeinsamer Runderlass der Landesregierung über Vergabesperren zur Korruptionsbekämpfung für die gesamte Hessische Landesverwaltung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Die Leistung beinhaltet sowohl Fachleistungen als auch Bauherrenleistungen des hbm in Zusammenhang mit großen Baumaßnahmen, welche sich in Neu-, Um- und Erweiterungsbauten gliedern. Dies umfasst alle baulichen Maßnahmen, durch die neue Anlagen geschaffen, bestehende Liegenschaften in ihrer baulichen Substanz wesentlich verändert werden oder die der erstmaligen Herrichtung einer Liegenschaft infolge neuer Zweckbestimmung dienen und deren Baukosten 1 Mio. Euro überschreiten. Darüber hinaus beinhaltet die Leistung die Maßnahmen des Gerätebedarfs und der Erstausstattung sowie die einmaligen Instandsetzungen. Die mit der Leistung in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten sind im Leistungs- und Entgeltverzeichnis sowie der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure im Einzelnen beschrieben.

Die Vergütung der großen Baumaßnahmen richtet sich nach dem Leistungs- und Entgeltverzeichnis.

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Große Baumaßnahmen Auftraggeber Land

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| In Bearbeitung befindliche Projekte | Stück | 850 | 850 | 820 | 885 | 890 | 874 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Die wirtschaftliche Projektdurchführung für den Auftraggeber sicherstellen | | | | | | | |
| Verhältnis der Baunebenkosten zu den Projektkosten | Prozent | 25 | 25 | 25 | 20 | 22 | 21 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 120 | 112 | 119 | 118 | 114 | 99 |
| | | | | | | | |

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 24.051.600 | 25.903.000 | 15.378.000 | 15.400.608 |
| Sachkosten | 6.414.000 | 6.487.600 | 4.070.200 | 3.679.690 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 190.300 | 94.608 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 10.912.500 | 11.989.238 |
| **Gesamtkosten** | **30.465.600** | **32.390.600** | **30.551.000** | **31.164.144** |
| Erlöse | 36.479.800 | 36.153.500 | 36.323.000 | 35.397.679 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **6.014.200** | **3.762.900** | **5.772.000** | **4.233.535** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2 :**
**Kleine Baumaßnahmen - Auftraggeber Land**

**1. Erbringer**
Hessisches Baumanagement

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Satzung für den Landesbetrieb Hessisches Baumanagement
Geschäftsanweisung für den Staatlichen Hochbau des Landes Hessen
Leistungs- und Entgeltverzeichnis für die Staatliche Hochbauverwaltung des Landes Hessen
Gemeinsamer Runderlass der Landesregierung über Vergabesperren zur Korruptionsbekämpfung für die gesamte Hessische Landesverwaltung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Die Leistung beinhaltet sowohl Fachleistungen als auch Bauherrenleistungen des hbm in Zusammenhang mit kleinen Baumaßnahmen, die sich in Neu-, Um- und Erweiterungsbauten gliedern. Dies umfasst bauliche Maßnahmen, durch die neue Anlagen geschaffen, bestehende Liegenschaften in ihrer baulichen Substanz wesentlich verändert werden oder die der erstmaligen Herrichtung einer Liegenschaft infolge neuer Zweckbestimmung dienen und deren Baukosten 1 Mio. Euro nicht überschreiten. Die mit der Leistung in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten sind im Leistungs- und Entgeltverzeichnis sowie in der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure im Einzelnen beschrieben.

Die Vergütung der kleinen Baumaßnahmen richtet sich nach dem Leistungs- und Entgeltverzeichnis.

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Kleine Baumaßnahmen Auftraggeber Land

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| In Bearbeitung befindliche Projekte | Stück | 320 | 320 | 330 | 346 | 377 | 352 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wirtschaftliche Projektdurchführung für den Auftraggeber sicherstellen | | | | | | | |
| Verhältnis der Baunebenkosten zu den Projektkosten | Prozent | 22 | 22 | 22 | 27 | 24 | 20 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100 | 100 | 100 | 93 | 82 | 70 |

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.466.500 | 2.475.200 | 1.873.800 | 1.739.917 |
| Sachkosten | 636.500 | 601.500 | 420.000 | 445.361 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 21.600 | 11.766 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 473.600 | 557.860 |
| **Gesamtkosten** | **3.103.000** | **3.076.700** | **2.789.000** | **2.754.904** |
| Erlöse | 3.103.000 | 3.076.700 | 2.789.000 | 2.571.518 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-183.386** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3 :**
**Bauunterhaltungsmaßnahmen - Auftraggeber Land**

**1. Erbringer**
Hessisches Baumanagement

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Satzung für den Landesbetrieb Hessisches Baumanagement
Geschäftsanweisung für den Staatlichen Hochbau des Landes Hessen
Leistungs- und Entgeltverzeichnis für die Staatliche Hochbauverwaltung des Landes Hessen
Gemeinsamer Runderlass der Landesregierung über Vergabesperren zur Korruptionsbekämpfung für die gesamte Hessische Landesverwaltung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Die Leistung beinhaltet sowohl Fachleistungen als auch Bauherrenleistungen des hbm in Zusammenhang mit Bauunterhaltungsmaßnahmen, die der Instandhaltung der Liegenschaften dienen. Sie umfasst alle Maßnahmen, die keine wesentlichen Veränderungen der Liegenschaften in ihrem Bestand zur Folge haben, jedoch nicht die Herrichtung, die durch eine neue Zweckbestimmung erforderlich wird. Zur Bauunterhaltung gehören alle Maßnahmen, die der Erhaltung der Baukonstruktionen und baukonstruktiven Einbauten, der technischen und nutzungsspezifischen Anlagen und der Außenanlagen dienen. Die mit der Leistung in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten sind im Leistungs- und Entgeltverzeichnis sowie in der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure im Einzelnen beschrieben.

Die Vergütung der Bauunterhaltungsmaßnahmen richtet sich nach dem Leistungs- und Entgeltverzeichnis.

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Bauunterhaltungsmaßnahmen Auftraggeber Land

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| In Bearbeitung befindliche Projekte | Stück | 700 | 800 | 810 | 686 | 827 | 898 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wirtschaftliche Projektdurchführung für den Auftraggeber sicherstellen | | | | | | | |
| Verhältnis der Baunebenkosten zu den Projektkosten | Prozent | 22 | 22 | 22 | 23 | 23 | 22 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100 | 100 | 100 | 58 | 75 | 96 |

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.501.900 | 3.038.600 | 2.313.800 | 2.403.004 |
| Sachkosten | 676.600 | 772.200 | 527.100 | 756.337 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 27.800 | 29.244 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 560.700 | 752.348 |
| **Gesamtkosten** | **3.178.500** | **3.810.800** | **3.429.400** | **3.940.933** |
| Erlöse | 3.178.500 | 3.810.800 | 3.429.400 | 2.230.794 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.710.139** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4:**
**Besondere Aufträge und Projekte - Auftraggeber Land**

**1. Erbringer**
Hessisches Baumanagement

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Satzung für den Landesbetrieb Hessisches Baumanagement
Geschäftsanweisung für den Staatlichen Hochbau des Landes Hessen
Leistungs- und Entgeltverzeichnis für die Staatliche Hochbauverwaltung des Landes Hessen
Gemeinsamer Runderlass der Landesregierung über Vergabesperren zur Korruptionsbekämpfung für die gesamte Hessische Landesverwaltung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Die Leistung umfasst Wertermittlungen für unbebaute und bebaute Grundstücke, Mietwertermittlungen, Gutachten und Machbarkeitsstudien sowie sonstige, nicht in Zusammenhang mit Baumaßnahmen stehende Aufgaben. Darüber hinaus werden die PPP-Projekte vom hbm betreut, was die Festlegung der baufachlichen Rahmenbedingungen, die Mitarbeit bei Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen, die Durchführung der Vergabeverfahren und das baufachliche Vertragscontrolling in der Durchführungsphase beinhaltet.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Wertermittlung Auftraggeber Land
- Zusätzliche Aufgaben Auftraggeber Land

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 2.864 | 3.067 | 3.312 | 3.151 | 3.219 | 3.235 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zeitnahe Bearbeitung eingehender Aufträge | | | | | | | |
| Verhältnis der in Bearbeitung befindlichen PPP-Projekte zu den beauftragten PPP-Projekten | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | - |
| Verhältnis der erledigten Wertermittlungen zu den beauftragten Wertermittlungen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 93 | 100 | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100 | 100 | 100 | 121 | 97 | 102 |

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.247.000 | 1.340.100 | 1.145.300 | 1.039.622 |
| Sachkosten | 360.300 | 367.800 | 269.700 | 203.199 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 13.900 | 8.159 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 299.000 | 330.461 |
| **Gesamtkosten** | **1.607.300** | **1.707.900** | **1.727.900** | **1.581.441** |
| Erlöse | 1.607.300 | 1.707.900 | 1.727.900 | 1.920.576 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **339.135** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 5:**
**Unterstützung anderer Buchungskreise**

**1. Erbringer**
Hessisches Baumanagement

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Satzung für den Landesbetrieb Hessisches Baumanagement
Geschäftsanweisung für den Staatlichen Hochbau des Landes Hessen
Leistungs- und Entgeltverzeichnis für die Staatliche Hochbauverwaltung des Landes Hessen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Das Hessische Baumanagement unterstützt andere Buchungskreise des Landes Hessen bei der Erledigung ihrer Aufgaben. Dies umfasst ressortübergreifend die Energieberatung sowie die Leistungen in Zusammenhang mit Zuwendungsbauten. Darüber hinaus unterstützt es das Hessische Ministerium der Finanzen bei der Wahrnehmung baufachlicher Gremienarbeit und der Beantwortung parlamentarischer Anfragen. Für die Erledigung dieser Aufgaben erhält das hbm Dienstleistungsentgelte in Höhe von rd. 1,5 Mio. Euro (siehe Kapitel 06 01, Produkt Nr. 7, Vermögens- und Baumanagement).

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Energieberatung Auftraggeber Land
- Zuwendungsbau Auftraggeber Land
- Fachleistungen an das HMdF

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Tage | 3.732 | 3.732 | 3.126 | 2.954 | 2.905 | 3.328 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.423.500 | 1.448.600 | 1.035.000 | 1.063.802 |
| Sachkosten | 403.100 | 390.600 | 246.700 | 203.047 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 13.700 | 12.659 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 185.300 | 242.189 |
| **Gesamtkosten** | **1.826.600** | **1.839.200** | **1.480.700** | **1.521.697** |
| Erlöse | 1.826.600 | 1.839.200 | 1.480.700 | 1.631.684 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **109.987** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 6 :**
**Interessenvertretung Ressort**

1. **Erbringer**
   Hessisches Baumanagement

2. **Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
   Hessisches Personalvertretungsgesetz (HPVG)

3. **Produkt- und Leistungsbeschreibung**

3.1 **Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Das Hessische Baumanagement stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.

3.2 **Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Interessenvertretung Ressort

4. **Bezug zu politischen Zielen**
   entfällt

5. **Empfänger**
   Hessisches Ministerium der Finanzen

## Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540
## Hessisches Baumanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 7 :**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

1. **Erbringer**
   Hessisches Baumanagement

2. **Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
   § 28 HBG, § 4 Abs. 1 TV-H

3. **Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Beschäftigte können, wenn ein dienstliches Bedürfnis besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle abgeordnet werden.

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Abordnungen an andere Buchungskreise

4. **Bezug zu politischen Zielen**
   entfällt

5. **Empfänger**
   Andere Buchungskreise

6. **Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal | VZÄ | 8 | 8 | 5 | 9 | 9 | - |
| Personen | Köpfe | | | | | | 6 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 533.800 | 553.800 | 334.700 | 564.083 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **533.800** | **553.800** | **334.700** | **564.083** |
| Erlöse | 533.800 | 553.800 | 334.700 | 564.083 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540
## Hessisches Baumanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **46.037.200** | **46.395.400** | **46.575.400** | **42.163.100** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 46.037.200 | 46.395.400 | 46.575.400 | 42.163.100 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **3.136.800** | **3.143.800** | **2.370.700** | **2.313.500** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **258.000** | **303.000** | **199.300** | **4.645.800** |
| | | **Betriebsertrag** | **49.432.000** | **49.842.200** | **49.145.400** | **49.122.400** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **868.300** | **930.800** | **1.064.100** | **943.000** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 900 | 900 | 800 | 1.500 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 120.400 | 110.400 | 95.700 | 100.900 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 317.200 | 352.200 | 383.600 | 308.400 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 413.700 | 405.900 | 384.100 | 332.900 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 16.100 | 61.400 | 199.900 | 199.300 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **44.376.900** | **47.066.100** | **46.200.600** | **46.129.900** |
| | 620-629 | Entgelte | 28.038.400 | 29.968.600 | 30.062.200 | 30.062.300 |
| | 630-639 | Bezüge | 5.646.400 | 5.712.100 | 5.078.000 | 5.492.700 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 10.692.100 | 11.385.400 | 11.060.400 | 10.574.900 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **316.000** | **215.200** | **592.900** | **680.300** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **10.909.100** | **10.882.500** | **10.935.900** | **12.584.000** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 478.400 | 456.400 | 528.700 | 449.200 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 9.270.600 | 9.273.000 | 9.309.000 | 8.227.100 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 1.093.200 | 1.095.200 | 1.041.300 | 1.100.400 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 53.900 | 44.900 | 43.400 | 2.796.200 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 13.000 | 13.000 | 13.500 | 11.100 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **56.470.300** | **59.094.600** | **58.793.500** | **60.337.200** |
| | | **Eigenergebnis** | **-7.038.300** | **-9.252.400** | **-9.648.100** | **-11.214.800** |

## Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540
## Hessisches Baumanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 13.194.200 | 13.289.800 | 15.357.400 | 14.309.700 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 13.194.200 | 13.289.800 | 15.357.400 | 14.309.700 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 13.194.200 | 13.289.800 | 15.357.400 | 14.309.700 |
| | | Verwaltungsergebnis | 6.155.900 | 4.037.400 | 5.709.300 | 3.094.900 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 323.500 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 323.500 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 194.100 | 327.000 | 401.800 | 593.500 |
| | | Finanzaufwand | 194.100 | 327.000 | 401.800 | 593.500 |
| | | Finanzergebnis | -194.100 | -327.000 | -401.800 | -270.000 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 5.961.800 | 3.710.400 | 5.307.500 | 2.824.900 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 728.100 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 728.100 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 5.961.800 | 3.710.400 | 5.307.500 | 3.941.300 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 5.961.800 | 3.710.400 | 5.307.500 | 3.941.300 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | -5.961.800 | -3.710.400 | -5.307.500 | -3.213.200 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | -5.961.800 | -3.710.400 | -5.307.500 | -3.213.200 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | -388.300 |

## Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540
## Hessisches Baumanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main | 55.900 | 56.200 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 4.695.500 | 4.684.000 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 2.807.400 | 2.807.400 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 1.092.400 | 1.092.400 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 144.000 | 144.000 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für das Haushaltsjahr 2013 sind 3.710.400 Euro und für das Jahr 2014 sind 5.961.800 Euro für außerordentliche Aufwendungen aus Gewinnabführungen geplant.

**Zu Pos. 6:**

| In den Personalaufwendungen sind enthalten: | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 1.792.800 | 1.792.800 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -2.658.800 | -3.429.400 |
| Sonstige Rückstellungen (für Lebensarbeitszeitkonto) | 88.000 | 87.000 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 500-509, 519:
Insbesondere Umsatzerlöse nach dem Leistungs- und Entgeltverzeichnis.

Zu VKR 670-679:
Insbesondere Verwaltungskostenerstattungen an die zentralen Dienstleister (2013 und 2014 jeweils rd. 8,4 Mio Euro)

Zu VKR 540-543, 545-549:
Insbesondere Entgelte für die Duchführung von Baumaßnahmen des Bundes.

Zu VKR 750-769:
Aufzinsungsaufwand von Rückstellungen

## Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540
## Hessisches Baumanagement

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **10.700** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | 10.700 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **5.000** | **2.600** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | 5.000 | 2.600 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **391.300** | **740.100** | **376.300** | **448.200** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 391.300 | 740.100 | 376.300 | 448.200 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **391.300** | **740.100** | **381.300** | **461.500** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 391.300 | 740.100 | 381.300 | 461.500 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **391.300** | **740.100** | **381.300** | **461.500** |

**Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540**
**Hessisches Baumanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 070-089, 090, 095:
Die Mittel sind für Ersatzbeschaffungen der Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie für die Beschaffung eines Bauleitungscontainers veranschlagt.

## Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540
## Hessisches Baumanagement

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 3.136.800 | 3.143.800 | 2.370.700 |
| – Zahlungen für das Projekt Energieeffizienz und nachhaltiges Bauen aus Mitteln des Zukunftsfonds Hessen | 800.000 | 800.000 | – |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 391.300 | 740.100 | 381.300 |
| – Abschreibungen | 316.000 | 215.200 | 592.900 |
| – Zuführung zu Rückstellungen (inkl. Aufzinsungsaufwand von Rückstellungen) | 282.100 | 414.000 | 654.000 |
| + Auflösung von Rückstellungen | 2.658.800 | 3.429.400 | 1.905.800 |
| – Neutrales Ergebnis | 5.961.800 | 3.710.400 | 5.307.500 |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | -1.173.000 | 2.173.700 | -1.896.600 |

## Kapitel 06 08 / Buchungskreisnummer 2540
## Hessisches Baumanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

### Stellenübersicht

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.

| Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen 2012 |
|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | 96,5 | 96,5 | 105,0 |
| Höherer Dienst Altersteilzeitstelle/n kw | 3,0 | 3,0 | 1,0 |
| Gehobener Dienst | 472,5 | 472,5 | 482,5 |
| davon 26 kw bei Freiwerden jeder zweiten Stelle | | | |
| davon 35 kw ab 2018 | | | |
| Gehobener Dienst Altersteilzeitstelle/n kw | 29,0 | 29,0 | 16,0 |
| Mittlerer Dienst | 28,5 | 28,5 | 28,5 |
| davon 14 kw bei Freiwerden jeder zweiten Stelle | | | |
| Mittlerer Dienst Altersteilzeitstelle/n kw | 3,0 | 3,0 | 3,0 |
| Auszubildende | 28,0 | 28,0 | 28,0 |
| Zusammen | 660,5 | 660,5 | 664,0 |

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Veränderungen 2013 gegenüber 2012:

| | | | |
|---|---|---|---|
| - | 8,5 | Höherer Dienst | Umwandlung in Planstellen des höheren Dienstes (3 Stellen) und des gehobenen Dienstes (5,5 Stellen) |
| + | 2 | Höherer Dienst | neue Altersteilzeitstellen |
| - | 10 | Gehobener Dienst | Wegfall infolge Stelleneinsparung |
| + | 23 | Gehobener Dienst | neue Altersteilzeitstellen |
| - | 10 | Gehobener Dienst | Wegfall Altersteilzeitstellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken |

| Tarifbeschäftigte Leerstellen kw | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen 2012 |
|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | 1,0 | 1,0 | – |
| Mittlerer Dienst | – | – | 1,0 |
| Zusammen | 1,0 | 1,0 | 1,0 |

# Kapitel 06 12
# Hessische Lotterieverwaltung

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 06 12 Hessische Lotterieverwaltung

**Zu Kapitel 06 12:**

Die Hessische Lotterieverwaltung wird als kaufmännisch eingerichteter Betrieb im Sinne des § 26 Abs. 1 LHO geführt. Sie hat die Staatslotterien zu veranstalten und zu betreiben. Zur technischen Durchführung der Lotterien bedient sie sich der Lotterie-Treuhandgesellschaft mbH Hessen.

Die Überschüsse aus den einzelnen Lotterien und ihre Verwendung werden im Kapitel 17 01 dargestellt.

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 121 | 02 | 860 | Abführungen des Landesbetriebs | — | — | — |
| | | | Gesamteinnahmen Kapitel 06 12 | — | — | — |

### Abschluss Kapitel 06 12

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | — |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | — |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | — |
| 4 | Personalausgaben | — | — | — |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | — |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | — |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | — |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | — |
| **Gesamtausgaben** | | — | — | — |
| **Zuschuss/Überschuss** | | — | — | — |

# Kapitel 06 12
# Hessische Lotterieverwaltung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **690.940.000** | **658.940.000** | **613.135.000** | **549.893.315** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 690.940.000 | 658.940.000 | 613.135.000 | 549.893.315 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **1.000** | **3.168** |
| | | **Betriebsertrag** | **690.940.000** | **658.940.000** | **613.136.000** | **549.896.483** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **429.711.000** | **412.045.000** | **382.278.000** | **342.511.666** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 326.866.000 | 311.506.000 | 292.013.000 | 260.451.862 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 102.845.000 | 100.539.000 | 90.265.000 | 82.059.804 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **35.000** | **35.000** | **35.000** | **33.398** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 33.398 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **115.178.000** | **109.844.000** | **102.208.000** | **91.657.950** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 9.064 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 10.000 | 10.000 | 10.000 | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 115.158.000 | 109.824.000 | 102.188.000 | 91.648.886 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **544.924.000** | **521.924.000** | **484.521.000** | **434.203.014** |
| | | **Eigenergebnis** | **146.016.000** | **137.016.000** | **128.615.000** | **115.693.469** |

# Kapitel 06 12
# Hessische Lotterieverwaltung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | 250.000 | 250.000 | 100.000 | 242.000 |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 250.000 | 250.000 | 100.000 | 242.000 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 34.766.000 | 34.766.000 | 34.766.000 | 32.865.651 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 34.766.000 | 34.766.000 | 34.766.000 | 32.865.651 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -34.516.000 | -34.516.000 | -34.666.000 | -32.623.651 |
| | | Verwaltungsergebnis | 111.500.000 | 102.500.000 | 93.949.000 | 83.069.818 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 111.500.000 | 102.500.000 | 93.949.000 | 83.069.818 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 111.500.000 | 102.500.000 | 93.949.000 | 83.069.818 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 111.500.000 | 102.500.000 | 93.949.000 | 83.069.818 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | -111.500.000 | -102.500.000 | -93.949.000 | -83.069.818 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | -111.500.000 | -102.500.000 | -93.949.000 | -83.069.818 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

# Kapitel 06 12
# Hessische Lotterieverwaltung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

-

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

**Zu VKR 500-509, 519**

| Spieleinsätze und Spielscheingebühren | Einsätze 2014 in EUR | Gebühren 2014 in EUR | Summe 2014 in EUR | Einsätze 2013 in EUR | Gebühren 2013 in EUR | Summe 2013 in EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Zahlenlotto | 354.000.000 | 17.600.000 | 371.600.000 | 340.000.000 | 17.000.000 | 357.000.000 |
| Spiel 77 | 118.000.000 | – | 118.000.000 | 115.000.000 | – | 115.000.000 |
| Super 6 | 54.000.000 | – | 54.000.000 | 52.000.000 | – | 52.000.000 |
| Fußballwetten | 3.500.000 | 140.000 | 3.640.000 | 3.500.000 | 140.000 | 3.640.000 |
| Oddset-Kombi-Wette | – | – | – | – | – | – |
| Oddset-TOP-Wette | – | – | – | – | – | – |
| KENO | 18.000.000 | 550.000 | 18.550.000 | 18.000.000 | 550.000 | 18.550.000 |
| Plus 5 | 1.950.000 | – | 1.950.000 | 1.950.000 | – | 1.950.000 |
| Eurojackpot | 80.000.000 | 3.200.000 | 83.200.000 | 70.000.000 | 2.800.000 | 72.800.000 |
| Bingo | – | – | – | – | – | – |
| Sofortlotterien | 40.000.000 | – | 40.000.000 | 38.000.000 | – | 38.000.000 |
| Zusammen | 669.450.000 | 21.490.000 | 690.940.000 | 638.450.000 | 20.490.000 | 658.940.000 |

**Zu VKR 606-609**

| Gewinnausschüttungen | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Zahlenlotto | 177.000.000 | 170.000.000 |
| Spiel 77 | 49.560.000 | 48.300.000 |
| Super 6 | 24.840.000 | 23.920.000 |
| Fußballwetten | 1.750.000 | 1.750.000 |
| Oddset-Kombi-Wette | – | – |
| Oddset-TOP-Wette | – | – |
| KENO | 9.180.000 | 9.180.000 |
| Plus 5 | 936.000 | 936.000 |
| Eurojackpot | 40.000.000 | 35.000.000 |
| Bingo | – | – |
| Sofortlotterien | 23.600.000 | 22.420.000 |
| Summe VKR 606-609 | 326.866.000 | 311.506.000 |

**Zu VKR 610-615, 617, 619**

| Aufwendungen für bezogene Leistungen | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Geschäftsbesorgungsvergütung an Lotterie-Treuhandgesellschaft mbH Hessen | 45.845.000 | 45.539.000 |
| Verkaufsprovisionen | 56.000.000 | 54.000.000 |
| Glücksspielsuchtprävention und Forschung | 1.000.000 | 1.000.000 |
| Zusammen | 102.845.000 | 100.539.000 |

# Kapitel 06 12
# Hessische Lotterieverwaltung

## W i r t s c h a f t s p l a n

**Zu VKR 700-709**

| Lotterie- und Sportwettsteuer | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Zahlenlotto | 61.933.000 | 59.500.000 |
| Spiel 77 | 19.667.000 | 19.167.000 |
| Super 6 | 9.000.000 | 8.667.000 |
| Fußballwetten | 607.000 | 607.000 |
| Oddset-Kombi-Wette | – | – |
| Oddset-TOP-Wette | – | – |
| KENO | 3.092.000 | 3.092.000 |
| Plus 5 | 325.000 | 325.000 |
| Eurojackpot | 13.867.000 | 12.133.000 |
| Bingo | – | – |
| Sofortlotterien | 6.667.000 | 6.333.000 |
| Summe VKR 700-779 | 115.158.000 | 109.824.000 |

**Zu VKR 710-719**

| Zuwendungen und Zuschüsse an | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Landessportbund Hessen e.V. | 20.117.000 | 20.117.000 |
| Liga der freien Wohlfahrtspflege e.V. | 5.299.000 | 5.299.000 |
| Hessischer Jugendring e.V. | 2.160.000 | 2.160.000 |
| Träger der außerschulischen Jugendbildung nach dem Jugendbildungsförderungsgesetz | 6.571.000 | 6.571.000 |
| Ring politischer Jugend | 619.000 | 619.000 |
| Summe VKR 710-719 | 34.766.000 | 34.766.000 |

| | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Zu Pos. 18: Abführung des Jahresüberschusses der Hessischen Lotterieverwaltung an Kap. 17 01 | | |
| 123 02 | 110.027.000 | 101.150.000 |
| 123 07 | 1.473.000 | 1.350.000 |

# Kapitel 06 13
# Hessisches Immobilienmanagement

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 06 13 Hessisches Immobilienmanagement

1. Der Landesbetrieb ist ermächtigt, die in den Vorbemerkungen zum Wirtschaftsplan aufgeführten Objekte mietzinsfrei oder zu Anerkennungsbeträgen zu überlassen.
2. Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden.

Auf die Vorbemerkungen zum Wirtschaftsplan des Landesbetriebs wird hingewiesen.

### E I N N A H M E N

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 121 | 02 | 680 | Abführungen des Landesbetriebs. . . . . | 28 319 200 | 27 787 700 | 28 801 300<br>31 149 530 |

**Erläuterungen:**

| Der Abführungsbetrag ist wie folgt ermittelt worden: | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| 1. Produktabgeltung laut Leistungsplan ohne CO2-Mittel (siehe 682 02) und Baumaßnahmen (siehe 891 01) | 21.331.500 | 21.818.700 |
| 2. Abschreibung auf Gebäude im Anlagevermögen | -22.874.800 | -23.105.000 |
| 3. Zinszahlungen an das Land für überlassene Immobilien | -27.336.600 | -27.743.000 |
| 4. Abführung für die Übernahme des Brandschutzrisikos durch das Land | -539.300 | -558.400 |
| 5. Betriebskostenzuschuss Stiftung Sprudelhof | 1.100.000 | 1.100.000 |
| 6. Sanierungskostenzuschuss Burg Fürsteneck | – | 700.000 |
| Zusammen | -28.319.200 | -27.787.700 |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 131 | 01 | 680 | Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen. . . . | 21 000 000 | 21 000 000 | 26 330 000<br>10 918 411 |

### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 381 | 01 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | 26 700 000 | 20 000 000 | 9 700 000<br>— |

Vgl. Vermerk bei Titel 682 02.

**Erläuterungen:**

Zuführung aus dem Zukunftsfonds Hessen (Kap. 17 01 - 981 09) für das Projekt "CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm".

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Gesamteinnahmen Kapitel 06 13. . . . . | 76 019 200 | 68 787 700 | 64 831 300<br>42 067 941 |

# Kapitel 06 13
# Hessisches Immobilienmanagement

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | | | |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 01 680 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen - | — | — | — — |
| | **Erläuterungen:** Die Planstellen der Beamten des Landesbetriebs werden ohne Ansatz gem. § 26 Abs. 1 Satz 4 LHO im Stellenplan ausgewiesen. | | | |
| 422 41 680 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen - | — | — | — — |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 682 02 680 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen | 26 700 000 | 20 000 000 | 9 700 000 — |
| | Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 381 01 geleistet werden. | | | |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 891 01 680 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | 18 100 000 | 16 150 000 | 15 064 800 10 351 700 |
| | **Erläuterungen:** Die veranschlagten Mittel sind für Sanierungsmaßnahmen des Sprudelhofs (2014: 9 Mio. Euro / 2013: 6 Mio. Euro), für Sanierungsmaßnahmen der Burg Fürsteneck (2014: 0,2 Mio. Euro / 2013: 0,25 Mio. Euro), für die Sanierung historischer Mauern (2014 und 2013: 3,5 Mio. Euro), für polizeispezifische Einrichtungen (2014 und 2013: 1,9 Mio. Euro) und für nutzerspezifische Umbauten sowie behindertengerechte Einrichtungen (2014 und 2013: 1 Mio. Euro) vorgesehen. Für diese Maßnahmen erhält das Hessische Immobilienmanagement Produktabgeltung. | | | |
| | Die geplanten Investitionen des Landesbetriebs ergeben sich aus dem Finanzplan (Bauinvestitionen Hessenpark (2014 und 2013: 2 Mio. Euro) und Bauinvestitionen Schloss Spangenberg (2014: 0,5 Mio. Euro / 2013: 1,5 Mio. Euro)). | | | |
| | Gesamtausgaben Kapitel 06 13 | 44 800 000 | 36 150 000 | 24 764 800 10 351 700 |

# Kapitel 06 13
# Hessisches Immobilienmanagement

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## Abschluss Kapitel 06 13

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 49 319 200 | 48 787 700 | 55 131 300<br>42 067 941 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 26 700 000 | 20 000 000 | 9 700 000<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | 76 019 200 | 68 787 700 | 64 831 300<br>42 067 941 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 26 700 000 | 20 000 000 | 9 700 000<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 18 100 000 | 16 150 000 | 15 064 800<br>10 351 700 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 44 800 000 | 36 150 000 | 24 764 800<br>10 351 700 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | 31 219 200 | 32 637 700 | 40 066 500<br>31 716 241 |

**Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593**
**Hessisches Immobilienmanagement**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hessisches Immobilienmanagement

## A. Vorbemerkungen

Das Hessische Immobilienmanagement (HI) wird als kaufmännischer Landesbetrieb nach § 26 LHO geführt. Ihm obliegt das Portfolio- und Facility-Management für landeseigene und vom Land angemietete Immobilien. Davon ausgenommen sind im Wesentlichen der Landtag, die Hochschulen, Staatstheater, Staatskanzlei, Landesvertretung in Berlin, Justizvollzugsanstalten, Domänenverwaltung, einige Landesbetriebe sowie die Straßen- und Dammgrundstücke.

Die Immobilien wurden dem HI vom Ministerium der Finanzen entgeltlich übertragen, wobei dem HI in Höhe der Entgelte ein Darlehen gewährt wurde. Dieses wird bei Immobilienverkäufen in Höhe des Buchwertes der veräußerten Immobilien getilgt. Die Veräußerungserlöse werden an den Landeshaushalt abgeführt. Der Zinssatz für das Darlehen beträgt 2,4 v. H.. Die Abschreibungen auf die Immobilien des Anlagevermögens werden ebenfalls an den Landeshaushalt abgeführt. Baumaßnahmen werden im Epl. 18 veranschlagt.

Das HI stellt den Landesdienststellen die Immobilien grundsätzlich im Rahmen des Mieter-Vermieter-Modells zur Verfügung. Dem HI obliegt dabei die Vermieter-, den nutzenden Dienststellen die Mieterfunktion. Zwischen HI und den Nutzern sind Nutzungsvereinbarungen (Mietverträge) abgeschlossen.

In 2012 wurde das bisherige CO2-Minderungsprogramm zu einem CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm erweitert. Das Programmvolumen bis 2017 umfasst 160 Mio. EUR. Damit leistet das Land einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz und zur Verbesserung der Energieeffizienz der vom HI betriebenen Gebäude. Die Mittel ergänzen die Bauunterhaltung.

Im Rahmen von Standortmanagementprojekten wird vom HI insbesondere in veräußerten und langfristig rückangemieteten Gebäuden eine wirtschaftliche Flächennutzung unter Vermeidung erheblicher Leerstände gesichert.
Nicht mehr benötigte Landesimmobilien werden nach vorheriger Markt- und Objektanalyse öffentlich ausgeboten, entwickelt oder versteigert.
Bei Neubaumaßnahmen im Rahmen von PPP-Projekten obliegt dem HI als Bauherr die Planung.

Eine weitere relevante Aufgabe ist das immobilienwirtschaftliche Management von Liegenschaften des Historischen Erbes.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Abweichend von § 2 Abs. 3 HG dürfen die jeweiligen Gesamtkosten bei den Produkten, Projekten und zwischenbehördlichen Leistungen um bis zu 20 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

### Erfolgsplan

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

-

# Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593
# Hessisches Immobilienmanagement

## W i r t s c h a f t s p l a n

**Folgende Objekte kann das HI kostenfrei oder zu Anerkennungsbeträgen überlassen:**

| Niederlassung Darmstadt | Wert der Verbilligung 2014 in EUR | Wert der Verbilligung 2013 in EUR | Wert der Verbilligung 2012 in EUR |
|---|---|---|---|
| Alsbach, Schloss Alsbach | – | – | |
| Historischer und kultureller Förderverein Schloss Alsbach e.V. | 1.534 | 1.534 | 1.534 |
| | – | – | |
| Breuberg, Außerhalb - Burg Breuberg | – | – | |
| DJH Landesverband Hessen e.V. - Oberburg | 26.610 | 26.610 | 26.610 |
| Kath. Kirche - Kapelle | 1.179 | 1.179 | 1.179 |
| | – | – | |
| Darmstadt, Karolinenplatz 3 | – | – | |
| Stadtarchiv Darmstadt | 140.903 | 140.903 | 136.785 |
| Hessisches Wirtschaftsarchiv e.V. | 116.360 | 116.360 | 118.825 |
| Hessische Historische Kommission Darmstadt / Historischer Verein für Hessen | 5.877 | 5.877 | 6.002 |
| Hessische Familiengeschichtliche Vereinigung | 16.850 | 16.850 | 17.207 |
| | – | – | |
| Darmstadt, Mathildenplatz 15 | – | – | |
| Materialprüfanstalt Darmstadt | 25.200 | 25.200 | 25.200 |
| | – | – | |
| Darmstadt, Neckarstr. 3 | – | – | |
| Ehrenamt für Darmstadt e.V. | 960 | 960 | 960 |
| | – | – | |
| Fischbachtal, Schloss Lichtenberg | – | – | |
| Volkskunde- und Heimatmuseum / Gemeinde Fischbachtal | 12.603 | 12.603 | 12.603 |
| Evangelische Kirche Hessen-Nassau - Burgkapelle | 2.778 | 2.778 | 2.778 |
| | – | – | |
| Seeheim-Jugenheim, Auf dem Heiligenberg 5, Schloss Heiligenberg | – | – | |
| Stiftung Heiligenberg Jugenheim | 21.000 | 21.000 | 21.000 |
| | – | – | |
| Heppenheim, Starkenburgweg - Schlossruine Starkenburg | – | – | |
| DJH Landesverband Hessen e.V. | 15.760 | 15.760 | 15.760 |
| | – | – | – |
| Groß-Umstadt, Georg-August-Zinn-Str. 3 | – | – | – |
| Wurzelwerk - Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit und Umwelt mbH | – | 12.000 | – |
| | – | – | – |
| Offenbach, Luisenstr. 25 | – | – | – |
| Studentenwerk Frankfurt am Main | 31.983 | 32.310 | – |
| | – | – | |
| Seligenstadt, Klein-Welzheimer Str. 1 - Amtsgericht | – | – | |
| Stiftung zur Vermeidung von Verkehrsopfern in Deutschland e. V. | – | – | 500 |
| | – | – | |
| Summe Niederlassung Darmstadt | 419.597 | 431.924 | 386.943 |

| Niederlassung Frankfurt | Wert der Verbilligung 2014 in EUR | Wert der Verbilligung 2013 in EUR | Wert der Verbilligung 2012 in EUR |
|---|---|---|---|
| Frankfurt am Main, Gutleutstr. 112 - 138 | – | | |
| Gesellschaft zur Förderung betrieblicher und betriebsnaher Kindereinrichtungen e.V. - Teilbereich | 200.210 | 200.210 | 200.210 |
| Frankfurt am Main, Hamburger Allee 22-24 | – | – | – |
| Förderverein ExperiMINTa e.V. | 105.191 | 105.191 | – |
| Summe Niederlassung Frankfurt | 305.401 | 305.401 | 200.210 |

# Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593
# Hessisches Immobilienmanagement

## W i r t s c h a f t s p l a n

| Niederlassung Fulda | Wert der Verbilligung 2014 in EUR | Wert der Verbilligung 2013 in EUR | Wert der Verbilligung 2012 in EUR |
|---|---|---|---|
| Cornberg, Am Steinbruch 1 - Kloster Cornberg | – | | |
| Gemeinde Cornberg | 24.319 | 24.319 | 24.319 |
| Friedewald, Schlossplatz 3 - Schlossareal Mitteltrakt | – | | |
| Heimatverein Friedewald e.V. - Museum | 15.155 | 15.155 | 17.014 |
| Folkloregruppe Friedewald | 2.258 | 2.258 | 3.014 |
| Gelnhausen, Clamecystr. 12 | – | | |
| Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft | 64.572 | 64.572 | 64.572 |
| Johannesberg, Propsteischloss | – | | |
| Propstei Johannesberg gGmbH | 65.019 | 65.019 | 65.019 |
| Rotenburg / Fulda, Obertor 8 | – | | |
| Karikaturenmuseum | – | – | 47.927 |
| Sinntal, Schlossgasse 21 - Burg Schwarzenfels | – | | |
| Ev. Kirchengemeinde Schwarzenfels - Marstallgebäude und Glockenturm | 2.736 | 2.736 | 2.736 |
| Wasserkuppe, Rhön | – | | |
| Biosphärenreservat Rhön, Groenhoff-Haus (ab 2013 Ausweis bei kommunalisierten Dienststellen) | – | – | 36.116 |
| Jugendbildungsstätte Wasserkuppe GmbH | 107.688 | 107.688 | 107.688 |
| | – | | |
| Bad Hersfeld, Am Kurpark 10 | – | | |
| Arbeitskreis für Musik Bad Hersfeld e. V. - ehemalige Abfüllhalle | 49.042 | 49.042 | 42.000 |
| | | – | – |
| Summe Niederlassung Fulda | 330.789 | 330.789 | 410.405 |

| Niederlassung Gießen | Wert der Verbilligung 2014 in EUR | Wert der Verbilligung 2013 in EUR | Wert der Verbilligung 2012 in EUR |
|---|---|---|---|
| Bad Nauheim, Schwalheimer Str. 13 | – | | |
| DLRG Ortsgruppe Friedberg - Bad Nauheim | 12.673 | 12.673 | 12.673 |
| Dillenburg, Wilhelmstr. 9 | – | | |
| Jugendwerk Dill e.V. | 6.194 | 6.194 | 6.194 |
| Gießen, Meisenbornweg 9-27 | – | | |
| Bundesanstalt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) | 8.625 | 8.625 | 8.625 |
| Hadamar, Gymnasiumstr. 4, Schloss | – | | |
| Evangelische Landeskirche - Teilbereich | 35.311 | 35.311 | 35.311 |
| Stadt Hadamar - Parkplatz und Aula | 76.638 | 76.638 | 76.638 |
| Glasmuseum Schloss Hadamar e.V. in Gründung | 20.000 | 20.000 | – |
| Wetzlar, Turmstr. 20 | – | | |
| Phantastische Bibliothek | 117.569 | 117.569 | 117.569 |
| Nidda, Schlossgasse 23, 25, 36 - Amtsgericht | – | | |
| Stiftung zur Vermeidung von Verkehrsopfern in Deutschland e.V. | – | – | 500 |
| Summe Niederlassung Gießen | 277.010 | 277.010 | 257.510 |

# Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593
# Hessisches Immobilienmanagement

## W i r t s c h a f t s p l a n

| Niederlassung Kassel | Wert der Verbilligung 2014 in EUR | Wert der Verbilligung 2013 in EUR | Wert der Verbilligung 2012 in EUR |
|---|---|---|---|
| Vöhl, Burg Hessenstein | – | | |
| Jugendburg Hessenstein gGmbH | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| Witzenhausen, Südbahnhofstr. 37+39 - Finanzamt | – | | |
| Stiftung zur Vermeidung von Verkehrsopfern in Deutschland e.V. | – | – | 500 |
| Summe Niederlassung Kassel | 9.000 | 9.000 | 9.500 |

| Niederlassung Wiesbaden | Wert der Verbilligung 2014 in EUR | Wert der Verbilligung 2013 in EUR | Wert der Verbilligung 2012 in EUR |
|---|---|---|---|
| Geisenheim, Schloss Hansenberg | – | | |
| Freiwillige Feuerwehr Geisenheim | 30.077 | 30.077 | 30.077 |
| Hohenstein, Burg Hohenstein | – | | |
| Taunusbühne Bad Schwalbach e.V. | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| Wiesbaden, Dostojewskistr. 4-8 - BHZ Schiersteiner Berg | – | | |
| Amerikanische Streitkräfte - Parkhaus | 118.800 | 118.800 | 118.800 |
| Wiesbaden, Friedrichstr. 35 - Haus der Heimat | – | | |
| Kulturring "Haus der Heimat e. V." | 253.898 | 253.898 | 250.886 |
| Loge Plato | 121.652 | 121.652 | 121.652 |
| Wiesbaden, Rheingaustr. 140 - Schloss Biebrich | – | | |
| Repräsentationsräume an die Arbeitsgemeinschaft Biebricher Vereine und Verbände e.V. sowie den Verkehrs- und Verschönerungsverein Biebrich e.V. für kulturelle Veranstaltungen und Empfänge | 14.790 | 14.790 | 14.790 |
| Kuratorium Junger Deutscher Film | 22.928 | 22.928 | 22.928 |
| Filmbewertungsstelle Wiesbaden | 96.574 | 96.574 | 96.574 |
| Stadt Wiesbaden, Spielplatz | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e.V. | 27.000 | 27.000 | 27.000 |
| Wiesbaden, Schlosspark Biebrich - Mosburgfest | – | | |
| ermäßigte Standgebühr für Biebricher Vereine | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| Bad Schwalbach, Am Kurpark 12 und Rüdesheim, Gerichtsstr. 9 - Amtsgerichte | – | | |
| Stiftung zur Vermeidung von Verkehrsopfern in Deutschland e. V. | – | – | 1.000 |
| Summe Niederlassung Wiesbaden | 703.719 | 703.719 | 701.707 |

| Kommunalisierungsgesetz | Wert der Verbilligung 2014 in EUR | Wert der Verbilligung 2013 in EUR | Wert der Verbilligung 2012 in EUR |
|---|---|---|---|
| HMUELV - kommunalisierte Dienststellen | 548.297 | 548.297 | 487.965 |
| Summe Kommunalisierungsgesetz | 548.297 | 548.297 | 487.965 |

# Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593
# Hessisches Immobilienmanagement

## W i r t s c h a f t s p l a n

| | Wert der Verbilligung 2014 in EUR | Wert der Verbilligung 2013 in EUR | Wert der Verbilligung 2012 in EUR |
|---|---|---|---|
| Niederlassung Darmstadt | 419.597 | 431.924 | 386.943 |
| Niederlassung Frankfurt | 305.401 | 305.401 | 200.210 |
| Niederlassung Fulda | 330.789 | 330.789 | 410.405 |
| Niederlassung Gießen | 277.010 | 277.010 | 257.510 |
| Niederlassung Kassel | 9.000 | 9.000 | 9.500 |
| Niederlassung Wiesbaden | 703.719 | 703.719 | 701.707 |
| Kommunalisierungsgesetz | 548.297 | 548.297 | 487.965 |
| Gesamtsumme | 2.593.813 | 2.606.140 | 2.454.240 |

# Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593
# Hessisches Immobilienmanagement

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Management Freilichtmuseum Hessenpark | 290.000 | 5.503,7 | 41,2 | 5.462,5 | – | 290.000 | 5.503,7 |
| 2 | | Vermarktung von nicht betriebsnotwendigem Immobilienvermögen | 19 | 1.863,2 | 1.426,5 | 734,9 | 298,2 | 23 | 2.040,6 |
| | | **Summe Produkte** | | **7.366,9** | **1.467,7** | **6.197,4** | **298,2** | | **7.544,3** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | | CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm | 1 | 26.700,0 | – | 26.700,0 | – | 1 | 20.000,0 |
| | | **Summe Projekte** | | **26.700,0** | **–** | **26.700,0** | **–** | | **20.000,0** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Vermietung und Verpachtung, sonstige Dienstleistungen | 160.368 | 12.378,7 | 7.352,3 | 4.991,5 | -34,9 | 160.368 | 12.554,9 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **12.378,7** | **7.352,3** | **4.991,5** | **-34,9** | | **12.554,9** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Überlassung von Flächen, sonstige Dienstleistungen | 2.892.111 | 452.545,0 | 426.539,1 | 25.742,6 | -263,3 | 2.892.111 | 448.381,4 |
| 2 | | Erarbeitung und Umsetzung von PPP-Projekten | 3 | 1.444,8 | 1.444,8 | – | – | 3 | 1.448,5 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **453.989,8** | **427.983,9** | **25.742,6** | **-263,3** | | **449.829,9** |
| | | **Gesamtsumme** | | **500.435,4** | **436.803,9** | **63.631,5** | **–** | | **489.929,1** |

## Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593
## Hessisches Immobilienmanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 41,2 | 5.462,5 | – | 290.000 | 5.467,2 | 30,7 | 5.236,4 | -200,1 | 1 | 5.031,1 | 35,6 | 5.113,9 | 118,4 |
| 1.514,4 | 830,3 | 304,1 | 19 | 1.994,1 | 1.425,8 | 1.031,1 | 462,8 | 25 | 1.790,4 | 582,9 | 1.386,8 | 179,3 |
| **1.555,6** | **6.292,8** | **304,1** | | **7.461,3** | **1.456,5** | **6.267,5** | **262,7** | | **6.821,5** | **618,5** | **6.500,7** | **297,7** |
| – | 20.000,0 | – | 1 | 9.700,0 | 9.700,0 | – | – | 1 | 3.149,3 | 274,7 | – | -2.874,6 |
| **–** | **20.000,0** | **–** | | **9.700,0** | **9.700,0** | **–** | **–** | | **3.149,3** | **274,7** | **–** | **-2.874,6** |
| 7.492,5 | 4.991,5 | -70,9 | 183.954 | 13.318,8 | 7.674,4 | 4.991,5 | -652,9 | 163.097 | 12.683,2 | 6.948,3 | 4.459,8 | -1.275,1 |
| **7.492,5** | **4.991,5** | **-70,9** | | **13.318,8** | **7.674,4** | **4.991,5** | **-652,9** | | **12.683,2** | **6.948,3** | **4.459,8** | **-1.275,1** |
| 424.963,8 | 23.184,4 | -233,2 | 2.942.916 | 446.084,9 | 425.672,2 | 13.200,9 | -7.211,8 | 2.934.871 | 414.137,0 | 416.255,5 | 9.941,7 | 12.060,2 |
| 1.448,5 | – | – | 5 | 2.878,2 | 2.878,2 | – | – | 5 | 1.608,0 | 1.448,9 | – | -159,1 |
| **426.412,3** | **23.184,4** | **-233,2** | | **448.963,1** | **428.550,4** | **13.200,9** | **-7.211,8** | | **415.745,0** | **417.704,4** | **9.941,7** | **11.901,1** |
| **435.460,4** | **54.468,7** | **–** | | **479.443,2** | **447.381,3** | **24.459,9** | **-7.602,0** | | **438.399,0** | **425.545,9** | **20.902,2** | **8.049,1** |

**Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593**
**Hessisches Immobilienmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Management Freilichtmuseum Hessenpark**

**IPR-Nr. 911 - Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement**

**1. Erbringer**
Hessisches Immobilienmanagement (HI)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Geschäftsbesorgungsvertrag Freilichtmuseum Hessenpark GmbH / Land Hessen vom 12. Dezember 2008
Pachtvertrag Freilichtmuseum Hessenpark GmbH / Land Hessen vom 12. Dezember 2008

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**
- Wahrnehmung der Aufgaben des Eigentümers für die landeseigenen Grundstücke und Bauten (Neubauten, Wiederaufbau historischer Gebäude)

**3.2 Leistungen zum Produkt**
- Verpachtung an die GmbH
- Planung und Durchführung von Baumaßnahmen

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Das Produkt dient dem Fachziel 5:
Landesvermögen zukunftsorientiert nutzen und Bauinvestitionen des Landes optimieren.

**5. Empfänger**
Freilichtmuseum Hessenpark GmbH

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Hessenpark-Besucher | Personen | 290.000 | 290.000 | 290.000 | 261.637 | 249.198 | 263.394 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Hessische Geschichte vermitteln | | | | | | | |
| Pädagogisch angeleitete Schulklassen und Kindergärten | Stück | 420 | 420 | 400 | 510 | 396 | 421 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Besucher | EUR | 18,84 | 18,84 | 18,06 | 19,55 | 20,52 | 19,53 |

**Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593**
**Hessisches Immobilienmanagement**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 800 | 900 | 83.500 | 2.050 |
| Sachkosten | 5.502.900 | 5.502.800 | 5.189.000 | 4.783.227 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 194.000 | 243.882 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 700 | 1.971 |
| **Gesamtkosten** | **5.503.700** | **5.503.700** | **5.467.200** | **5.031.130** |
| Erlöse | 41.200 | 41.200 | 30.700 | 35.602 |
| Produktabgeltung | 5.462.500 | 5.462.500 | 5.236.400 | 5.113.900 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **-200.100** | **118.372** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

In den Sachkosten ist insbesondere der Betriebskostenzuschuss für die Jahre 2013 und 2014 in Höhe von 4.775.000 Euro (2012: 4.015.000 Euro) an die Freilichtmuseum Hessenpark GmbH enthalten. Die Erhöhung des Betriebskostenzuschusses resultiert im Wesentlichen aus der Übernahme der Bauunterhaltungsmaßnahmen durch die Freilichtmuseum Hessenpark GmbH.

**Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593**
**Hessisches Immobilienmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Vermarktung von nicht betriebsnotwendigem Immobilienvermögen**

**IPR-Nr. 911 - Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement**

**1. Erbringer**
Hessisches Immobilienmanagement (HI)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Satzung des HI (StAnz 2001 S. 679 f.)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**
Nicht mehr benötigte Landesimmobilien werden durch das HI vermarktet.
Der Vermarktung und der Entscheidung über den optimalen Vertriebsweg geht eine umfangreiche Zielgruppen-, Objekt- und Marktanalyse voraus. Der Regelfall ist eine öffentliche Ausbietung in regionalen und überregionalen Printmedien, im Internet und mittels Verkaufsschildern.
Sprechen der Objektzustand oder die bauplanrechtliche Situation für bessere Vermarktungschancen nach einer Aufwertung des Grundstücks oder der Veränderung des Bauplanungsrechts, so erfolgt eine Grundstücksentwicklung mit Hilfe eines privaten Partners.
Lässt die Objekt- und Marktanalyse keine spezifischen Zielgruppen erkennen, erscheint aber die Einbeziehung eines möglichst breiten Kundenkreises sinnvoll, werden die Grundstücke im Rahmen öffentlicher Auktionen versteigert.

**3.2 Leistungen zum Produkt**
- Öffentliche Ausbietung und Veräußerung gegen Höchstgebot
- Grundstücksentwicklung
- Versteigerung durch Auktionshäuser

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Das Produkt dient dem Fachziel 5:
Landesvermögen zukunftsorientiert nutzen und Bauinvestitionen des Landes optimieren.

**5. Empfänger**
Hessischer Landtag

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Vermarktete Objekte | Stück | 19 | 23 | 19 | 25 | 18 | 24 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zur Haushaltsfinanzierung optimiert beitragen | | | | | | | |
| Anteil der vereinnahmten Verkaufserlöse an der Erlöserwartung | Prozent | 100 | 100 | 100 | 49 | 39 | 68 |
| 6.2.2 Grundstücke zu marktgerechten Preisen verkaufen | | | | | | | |
| Durchschnittliche Anzahl der abgegebenen Gebote | Stück | 8 | 8 | 8 | 7 | 7 | 3 |

**Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593**
**Hessisches Immobilienmanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kostendeckung gewährleisten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 116 | 115 | 123 | 110 | 74,43 | 117,27 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.089.300 | 1.090.000 | 690.300 | 428.274 |
| Sachkosten | 773.900 | 950.600 | 691.300 | 661.001 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 22.400 | 203 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 590.100 | 700.881 |
| **Gesamtkosten** | **1.863.200** | **2.040.600** | **1.994.100** | **1.790.359** |
| Erlöse | 1.426.500 | 1.514.400 | 1.425.800 | 582.949 |
| Produktabgeltung | 734.900 | 830.300 | 1.031.100 | 1.386.800 |
| **Ergebnis** | **298.200** | **304.100** | **462.800** | **179.390** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593**
**Hessisches Immobilienmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1:**
**CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm**

**IPR-Nr. 713 - Klimaschutz**

**1. Erbringer**
Hessisches Immobilienmanagement (HI)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
- Umsetzung der Nachhaltigkeitskonzeption des Landes
- Programme des Bundes zur energetischen Sanierung landeseigener Gebäude

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**
Im Rahmen des "Zukunftsfonds Hessen" (Projekt Nr. 2: "Nachhaltigkeitsoffensive Hessen") soll die Energieeffizienz der vom HI betreuten Gebäude wesentlich verbessert werden. Dies umfasst v. a. die Minderung der CO2-Emissionen. Darüber hinaus werden zur Verbesserung der Energieeffizienz Maßnahmen durchgeführt, wie z. B. Dämmung von Gebäuden, Erneuerung von Heizungsanlagen, etc. Des Weiteren können Maßnahmen des Bundes zur energetischen Sanierung von landeseigenen Gebäuden durchgeführt werden.

**3.2 Fachleistung zum Projekt**
- Prüfung der gebäudebezogenen Einsparoptionen
- Entscheidung über die optimalen Maßnahmen zur CO2-Reduktion und Energieeffizienzverbesserung
- Ausführung der technischen und baulichen Maßnahmen
- Optimierung des Energiemanagements und des energieeffizienten Betreibens

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Das Projekt dient dem Fachziel 5:
Landesvermögen zukunftsorientiert nutzen und Bauinvestitionen des Landes optimieren.

**5. Empfänger**
Landesdienststellen, Landesbeschäftigte, Bürger, Gewerbebetriebe, Kommunen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Projekte | Stück | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Jährlichen CO2-Ausstoß reduzieren | | | | | | | |
| CO2-Reduzierung (30 Jahre) | Tonnen | 6.000 | 4.000 | - | - | - | - |
| Abgeschlossene energetische Sanierungen | Gebäude | 11 | 4 | - | - | - | - |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Projekt wirtschaftlich durchführen | | | | | | | |
| Energetisch relevante Baukosten pro eingesparte Tonne CO2 (30 Jahre) | EUR | 450 | 450 | - | - | - | - |
| 6.3.2 Zeitgerechten Mittelabfluss sicherstellen | | | | | | | |
| Verausgabte Projektmittel | Mio. EUR | 26,7 | 20 | - | - | - | - |

**Erläuterung:**
Die Kennzahlen zum CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm wurden überarbeitet, um eine bessere Nachvollziehbarkeit der Leistungswirkung und Effizienz zu ermöglichen.

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.376.900 | 1.377.700 | 464.000 | 468.023 |
| Sachkosten | 25.323.100 | 18.622.300 | 8.730.000 | 2.219.433 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 6.000 | 13.110 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 500.000 | 448.714 |
| **Gesamtkosten** | **26.700.000** | **20.000.000** | **9.700.000** | **3.149.280** |
| Erlöse | – | – | 9.700.000 | 274.709 |
| Produktabgeltung | 26.700.000 | 20.000.000 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-2.874.571** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die mit dem CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm verbundenen Kosten werden seit 2012 durch Erträge aus dem Zukunftsfonds Hessen (Epl. 17) finanziert.

## Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593
## Hessisches Immobilienmanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:**
**Vermietung und Verpachtung, sonstige Dienstleistungen**

1. **Erbringer**
   Hessisches Immobilienmanagement (HI)

2. **Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
   Bürgerliches Gesetzbuch, insbesondere §§ 535, 536 und 536a BGB
   Dienstwohnungsvorschriften, insbesondere die HDWV

3. **Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**
- Vermietung und Verpachtung von Flächen einschließlich Gebäudebetrieb an Externe

**3.2 Fachleistung zur externen Leistung**
- Vermietung von Flächen an Externe
- Erbringung immobilienwirtschaftlicher Dienstleistungen für externe Nutzer

4. **Bezug zu politischen Zielen**
   entfällt

5. **Empfänger**
   Landesbeschäftigte, Bürger, Gewerbetreibende, Kommunen, Landkreise, Bund

6. **Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Vermietete Nettogrundfläche (NGF) | qm | 160.368 | 160.368 | 183.954 | 163.097 | 216.625 | 479.002 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

**Erläuterung zu 6.1**
Die geplante NGF für 2013/2014 wurde an die Ist-Werte 2011 angepasst. Die Flächenreduzierung ist auf eine Umgliederung von Flächen, die bislang von Externen und jetzt landesintern genutzt werden sowie auf die Veräußerung von Objekten zurückzuführen.

**Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593**
**Hessisches Immobilienmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Überlassung von Flächen, sonstige Dienstleistungen**

**1. Erbringer**
Hessisches Immobilienmanagement (HI)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Nutzungs- und Dienstleistungsvereinbarungen, Mietverträge

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
- Überlassung von Flächen einschließlich Gebäudebetrieb vorwiegend im Rahmen des Mieter-Vermieter-Modells an Landesdienststellen.
- Die Schlösser und Gärten sowie andere Liegenschaften des Historischen Erbes werden der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten (VSG) gegen Zahlung einer Kostenmiete (Abschreibung, Verzinsung des gebundenen Kapitals) und gegen Erstattung von Bauunterhaltungsmaßnahmen überlassen. 27 Liegenschaften werden von der VSG, 23 Liegenschaften vom HI bewirtschaftet. Die vom HI bewirtschafteten Liegenschaften sind weitgehend an Dritte vermietet oder verpachtet.
- Standortmanagementkonzepte werden sowohl für die Unterbringung sämtlicher Landesbehörden in einer Stadt als auch für die Unterbringung einzelner Verwaltungsbereiche in Städten, Regionen oder auch im ganzen Land erarbeitet. Auf Basis einer genauen Analyse und eines Wirtschaftlichkeitsvergleichs erstellt das HI verschiedene Unterbringungsvarianten, die in Projektgruppen mit den Dienststellen verfeinert werden und in die abschließende Umsetzungskonzeption eingearbeitet werden.
- Betreuung der Sanierungsmaßnahmen Stiftung Sprudelhof und Burg Fürsteneck.
- Errichtung nutzerspezifischer Umbauten, behindertengerechter Einrichtungen (Toiletten und Zugänge) sowie polizeispezifischer Ausstattung.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Überlassung von Flächen
- Erbringung sämtlicher immobilienwirtschaftlicher Dienstleistungen
- Anmietung von Flächen
- Erarbeitung und Umsetzung von Standortkonzepten
- Leerstandsmanagement
- Verwertung und Bewirtschaftung von Fiskalerbschaften

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Landesdienststellen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Vermietbare Nettogrundfläche (NGF) | qm | 2.892.111 | 2.892.111 | 2.942.916 | 2.934.871 | 2.893.528 | 2.644.492 |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Möglichst viel Fläche vermieten | | | | | | | |
| Leerstandsquote | Prozent | 3 | 3 | 3 | 2 | 2,31 | 2,6 |
| 6.2.2 Landesbehörden flächenwirtschaftlich unterbringen | | | | | | | |
| Reduktion der qm NGF je Arbeitsplatz | Prozent | -10 | -10 | -10 | -14 | -16 | -7 |
| Abgeschlossene Standortmanagement-Maßnahmen | Projekte | 10 | 10 | 10 | 5 | 9 | 11 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vermietete Fläche wirtschaftlich betreiben | | | | | | | |
| Durchschnittliche Nebenkosten vermieteter Fläche pro qm und Monat (ohne Schlösser und Gärten) | EUR | 4,61 | 4,57 | 4,53 | 4,06 | 3,56 | 3,84 |

**Erläuterung zu 6.1**
Die Flächenreduktion der Jahre 2013 und 2014 resultiert vor allem aus dem Übergang von Objekten des Historischen Erbes an das Wissenschaftsressort im Jahr 2012, insbesondere der Landesmuseen und des Areals Niederwald (Jagdschloss, Cafe Rheinblick, Germania).

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 42.268.900 | 42.564.300 | 34.505.100 | 27.496.699 |
| Sachkosten | 410.276.100 | 405.817.100 | 365.825.300 | 335.330.076 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 20.799.900 | 23.864.926 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 24.954.600 | 27.445.219 |
| **Gesamtkosten** | **452.545.000** | **448.381.400** | **446.084.900** | **414.136.920** |
| Erlöse | 426.539.100 | 424.963.800 | 425.672.200 | 416.255.527 |
| Produktabgeltung | 25.742.600 | 23.184.400 | 13.200.900 | 9.941.711 |
| **Ergebnis** | **-263.300** | **-233.200** | **-7.211.800** | **12.060.318** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Ab 2013 sind hier sowohl die Investitionskostenzuschüsse als auch die korrespondierenden Erlöse abgebildet (vgl. Kap 06 13 - 891 01).

**Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593**
**Hessisches Immobilienmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Erarbeitung und Umsetzung von PPP-Projekten**

1. **Erbringer**
   Hessisches Immobilienmanagement (HI)

2. **Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
   Auftrag des Ministeriums der Finanzen

3. **Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Zur Durchführung von PPP-Projekten werden nach der Prüfung einer grundsätzlichen Eignung im Falle eines Neubaubedarfs in einer Wirtschaftlichkeitsprognose Eigenbau und PPP-Variante gegenüber gestellt. Im Falle eines positiven Ergebnisses für die PPP-Variante übernimmt HI die Projektleitung im Rahmen seiner Bauherreneigenschaft. In Zusammenarbeit mit hbm, HMdF und dem künftigen Nutzer erfolgt eine detaillierte Leistungsbeschreibung und die anschließende Durchführung eines europaweiten Vergabeverfahrens. Abschließend erfolgt ein detaillierter Vergleich zwischen dem konkreten Angebot und der Eigenbauvariante. Bestätigt sich die Wirtschaftlichkeit des PPP-Verfahrens, erfolgt die Vergabe auf Basis des wirtschaftlichsten Angebots.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Projektmanagement
- Durchführung des Vergabeverfahrens
- Durchführung des Vertragscontrollings, der Planung und der Bauausführung

4. **Bezug zu politischen Zielen**
   entfällt

5. **Empfänger**
   Hessisches Ministerium der Finanzen, betroffene Landesdienststellen

6. **Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Betreute Projekte | Stück | 3 | 3 | 5 | 5 | 4 | 6 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Nutzer bedarfsgerecht unterbringen | | | | | | | |
| Bedarfserfüllung (Skala 1 - 6) | Note | 1,5 | 1,5 | 1,5 | 1,5 | - | - |
| 6.2.2 Qualitätsstandards sichern | | | | | | | |
| Qualitätssicherung (Skala 1 - 6) | Note | 1,5 | 1,5 | 1,5 | 1,5 | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Sollkosten einhalten | | | | | | | |
| Einhaltungsgrad der geplanten Kosten | Prozent | 100 | 100 | 100 | 90,1 | - | - |

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 362.300 | 362.600 | 710.800 | 567.298 |
| Sachkosten | 1.082.500 | 1.085.900 | 1.597.900 | 524.085 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 20.900 | 255 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 548.600 | 516.369 |
| **Gesamtkosten** | **1.444.800** | **1.448.500** | **2.878.200** | **1.608.007** |
| Erlöse | 1.444.800 | 1.448.500 | 2.878.200 | 1.448.898 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-159.109** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die Kosten für die ZBL Nr. 2 werden durch Erlöse finanziert, die im Einzelplan 18 als Vorarbeitskosten geplant sind.

Die für das Haushaltsjahr 2013 / 2014 geplanten Kosten sind aufgrund der geringeren Anzahl der PPP-Projekte gesunken.

# Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593
# Hessisches Immobilienmanagement

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **436.803.900** | **435.460.400** | **447.381.300** | **418.822.544** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 436.803.900 | 435.460.400 | 447.381.300 | 418.822.544 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **63.631.500** | **54.468.700** | **24.459.900** | **20.902.157** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **898.681** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **8.029.410** |
| | | **Betriebsertrag** | **500.435.400** | **489.929.100** | **471.841.200** | **448.652.792** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **147.774.600** | **136.590.100** | **126.353.900** | **99.177.058** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | 29.300 | 93 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 45.480.100 | 45.471.300 | 46.182.900 | 43.249.029 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 3.304.100 | 3.319.800 | 3.425.700 | 2.984.887 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 13.193.600 | 12.665.300 | 12.821.400 | 11.209.996 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 85.796.800 | 75.133.700 | 63.894.600 | 41.733.053 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **46.930.400** | **47.209.000** | **50.278.900** | **47.702.227** |
| | 620-629 | Entgelte | 32.501.200 | 32.907.900 | 35.276.700 | 33.754.929 |
| | 630-639 | Bezüge | 3.576.700 | 3.528.700 | 3.561.500 | 3.155.111 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 10.852.500 | 10.772.400 | 11.440.700 | 10.792.187 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **25.294.000** | **25.638.900** | **23.227.900** | **26.494.069** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **248.100.900** | **247.677.600** | **248.149.100** | **234.009.324** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 700.900 | 700.900 | 453.700 | 845.210 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 245.414.200 | 244.991.900 | 245.487.300 | 228.172.958 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 1.011.200 | 1.010.300 | 1.077.200 | 895.449 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 738.200 | 737.700 | 858.400 | 3.908.061 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 236.400 | 236.800 | 272.500 | 187.646 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **468.099.900** | **457.115.600** | **448.009.800** | **407.382.678** |
| | | **Eigenergebnis** | **32.335.500** | **32.813.500** | **23.831.400** | **41.270.114** |

# Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593
# Hessisches Immobilienmanagement

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | 339.052 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | 339.052 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 4.775.000 | 4.775.000 | 4.015.000 | 3.965.356 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 4.775.000 | 4.775.000 | 4.015.000 | 3.965.356 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -4.775.000 | -4.775.000 | -4.015.000 | -3.626.304 |
| | | Verwaltungsergebnis | 27.560.500 | 28.038.500 | 19.816.400 | 37.643.810 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 456 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 456 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 27.560.500 | 28.038.500 | 27.418.400 | 31.160.961 |
| | | Finanzaufwand | 27.560.500 | 28.038.500 | 27.418.400 | 31.160.961 |
| | | Finanzergebnis | -27.560.500 | -28.038.500 | -27.418.400 | -31.160.505 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | -7.602.000 | 6.483.305 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | 5.900.000 | 1.236.493 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | 5.900.000 | 1.236.493 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | 6.712.800 | 14.850.624 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | 6.712.800 | 14.850.624 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | -812.800 | -13.614.131 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | 1.100.000 | 1.800.000 | 15.289.800 | 7.554.823 |
| | | Transferzuwendungen | 1.100.000 | 1.800.000 | 15.289.800 | 7.554.823 |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | 1.100.000 | 1.800.000 | 6.875.000 | 423.997 |
| | | Transferzahlungen | 1.100.000 | 1.800.000 | 6.875.000 | 423.997 |
| | | Transferergebnis | – | – | 8.414.800 | 7.130.826 |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | 7.602.000 | -6.483.305 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593
## Hessisches Immobilienmanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| Dienstleister | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 61.200 | 61.200 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 1.032.800 | 1.032.800 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 2.958.800 | 2.958.800 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 223.300 | 223.300 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

Für das Haushaltsjahr sind neutrale Aufwendungen und Erträge eingeplant:

| | | |
|---|---|---|
| Betriebskostenzuschuss Stiftung Sprudelhof | 1.100.000 | 1.100.000 |
| Sanierungskostenzuschuss Burg Fürsteneck | - | 700.000 |

Die in den Vorjahren als durchlaufende Erträge geplanten Zuschüsse werden ab dem Jahr 2013 bei VKR 544 ausgewiesen.

**Zu Pos. 6:**

| | | |
|---|---|---|
| In den Personalaufwendungen sind enthalten: | | |
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 990.600 | 990.600 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -1.808.500 | -1.946.600 |
| Sonstige Rückstellungen (für Lebensarbeitszeitkonto) | 68.000 | 67.000 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

| | | |
|---|---|---|
| Zu VKR 500-509: | | |
| Mieterlöse im Rahmen des Mieter-Vermieter-Modells sowie von externen Mietern (Private, Kommunen und Bund). In 2012 war hier zusätzlich die Zuführung aus dem Zukunftsfonds Hessen für das CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm enthalten (9,7 Mio. Euro), die ab 2013 unter VKR 544 ausgewiesen wird. | 436.803.900 | 435.460.400 |
| Zu VKR 544: | | |
| Davon Zuführung aus dem Zukunftsfonds Hessen für das CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm | 26.700.000 | 20.000.000 |
| sowie Produktabgeltung für: | | |
| - Sanierungsmaßnahmen Stiftung Sprudelhof | 9.000.000 | 6.000.000 |
| - Sanierungsmaßnahmen Burg Fürsteneck | 200.000 | 250.000 |
| - Sanierung historische Mauern | 3.500.000 | 3.500.000 |
| - Nutzerspezifische Umbauten und behindertengerechte Einrichtungen | 1.000.000 | 1.000.000 |
| - Polizeispezifische Ausstattung | 1.900.000 | 1.900.000 |
| Zu VKR 610-615, 617, 619: | | |
| Darin enthaltener Aufwand für Bauunterhaltung rd. Die Erhöhung ergibt sich vor allem aufgrund gestiegener | 73.000.000 | 62.000.000 |

## Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593
## Hessisches Immobilienmanagement

### W i r t s c h a f t s p l a n

Aufwände für das CO2-Minderungs- und Energieeffizienz-programm und für Sanierungsmaßnahmen Stiftung Sprudelhof.

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Zu VKR 660-664, 666-667: | | |
| Davon Abschreibungen auf die Immobilien des Anlagevermögens | 22.874.800 | 23.105.000 |
| Die Erhöhung resultiert aus Nachaktivierungen in den Vorjahren. | | |
| Zu VKR 670-679: | | |
| Im Wesentlichen Mieten und Nebenkostenvorauszahlungen für angemietete Gebäude, Kosten für Reinigung, Winter- und Gärtnerdienst sowie Gebäudebewachung. | | |
| Zu VKR 710-717, 719: | | |
| Transferzahlung an die Hessenpark GmbH | 4.775.000 | 4.775.000 |
| Zu VKR 750-769: | | |
| Zinszahlungen an das Land für überlassene Immobilien | 27.336.600 | 27.743.000 |
| Aufzinsungsaufwand von Rückstellungen | 223.900 | 295.500 |

# Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593
# Hessisches Immobilienmanagement

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **171.200** | **179.200** | **121.600** | **50.595** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 171.200 | 179.200 | 121.600 | 50.595 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **2.500.000** | **3.500.000** | **2.100** | **54.897.815** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | 2.500.000 | 3.500.000 | 2.100 | 54.897.815 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **893.900** | **997.200** | **2.958.500** | **8.851.026** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 893.900 | 997.200 | 2.958.500 | 8.851.026 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **3.565.100** | **4.676.400** | **3.082.200** | **63.799.436** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | 1.065.100 | 1.176.400 | 1.082.200 | 1.270.623 |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 2.500.000 | 3.500.000 | 2.000.000 | 62.528.813 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **3.565.100** | **4.676.400** | **3.082.200** | **63.799.436** |

## Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593
## Hessisches Immobilienmanagement

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Zu VKR 000-049: | | |
| Erwerb von Softwarelizenzen | 171.200 | 179.200 |
| Zu VKR 050-069, 091, 096: | | |
| Bauinvestitionen Hessenpark | 2.000.000 | 2.000.000 |
| Bauinvestitionen Schloss Spangenberg | 500.000 | 1.500.000 |
| Zu VKR 070-089, 090, 095: | | |
| Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung | 893.900 | 997.200 |

# Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593
# Hessisches Immobilienmanagement

## W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 63.631.500 | 54.468.700 | 24.459.900 |
| – Abschreibungen | 22.874.800 | 23.105.000 | 20.862.000 |
| – Zinszahlungen an das Land für überlassene Immobilien | 27.336.600 | 27.743.000 | 27.418.400 |
| – abzuführende Versicherungsprämie | 539.300 | 558.400 | 505.800 |
| – Zahlungen für das Projekt CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm aus Mitteln des Zukunftsfonds Hessen | 26.700.000 | 20.000.000 | – |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 3.565.100 | 4.676.400 | 3.082.200 |
| – eigenfinanzierte Investitionen | 1.065.100 | 1.176.400 | 1.082.200 |
| + Betriebskostenzuschuss an die Stiftung Sprudelhof | 1.100.000 | 1.100.000 | 1.275.000 |
| + Sanierungskostenzuschuss Burg Fürsteneck | – | 700.000 | – |
| – Abführung der Erlöse aus Grundstücksverkäufen (Titel 131 01) | 21.000.000 | 21.000.000 | 26.330.000 |
| + Investitionszuschuss zur Sanierung des Sprudelhofes | – | – | 4.000.000 |
| + Transferzahlungen für Baumaßnahmen | – | – | 8.064.800 |
| + Transferzahlung für Schloss Spangenberg | – | – | 1.000.000 |
| + Transferzahlung VBL Hainbergklinik | – | – | 350.000 |
| + Transferzahlung für Verkauf Schwalbach am Taunus, Am Weißen Stein | – | – | 600.000 |
| – Rückzahlung von nicht verwendetem Investitionszuschuss aus 2010 | – | – | 800.000 |
| – Reduzierung der Gewinnrücklage | – | – | 5.900.000 |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | -31.219.200 | -32.637.700 | -40.066.500 |

# Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593
# Hessisches Immobilienmanagement

## W i r t s c h a f t s p l a n

### Stellenübersicht

Abweichungen von den Stellenübersichten bedürfen der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.

| Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen 2012 |
|---|---|---|---|
| Atl | 3,0 | 3,0 | 3,0 |
| davon 1 kw zum 31.12.2020 | | | |
| Höherer Dienst | 43,0 | 43,0 | 41,0 |
| davon 1 ku in den gehobenen Dienst mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers | | | |
| davon 1 ku in den mittleren Dienst mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers | | | |
| davon 4 kw zum 31.12.2014 | | | |
| Höherer Dienst Altersteilzeitstelle kw | 2,0 | 2,0 | – |
| Gehobener Dienst | 282,5 | 282,5 | 278,5 |
| davon 6 kw zum 31.12.2014 und 1 kw zum 31.12.2015 | | | |
| davon 2 ku in den einfachen Dienst zum 31.12.2012 | | | |
| davon 2 kw mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers | | | |
| Gehobener Dienst Altersteilzeitstelle kw | 5,0 | 5,0 | 1,0 |
| Mittlerer Dienst | 320,0 | 320,0 | 320,0 |
| davon 1 kw zum 31.12.2015. | | | |
| Mittlerer Dienst Altersteilzeitstelle kw | 13,0 | 13,0 | 7,0 |
| Einfacher Dienst | 40,0 | 41,0 | 45,0 |
| davon 1 kw zum 31.12.2013 | | | |
| davon 1 kw zum 31.12.2014 | | | |
| davon 2 kw zum 31.12.2015 | | | |
| Einfacher Dienst Altersteilzeitstelle kw | 1,0 | 1,0 | – |
| Auszubildende | 32,0 | 32,0 | 32,0 |
| Zusammen | 741,5 | 742,5 | 727,5 |

Veränderungen 2013 gegenüber 2012:

| | | | |
|---|---|---|---|
| + | 4 | Höherer Dienst | 2 Hebungen vom einfachen Dienst und 2 neue Altersteilzeitstellen |
| + | 10 | Gehobener Dienst | 3 Hebungen vom einfachen Dienst, 3 Stellen von Kap. 06 04 im Tausch gegen Beamtenstellen und 4 neue Altersteilzeitstellen |
| - | 2 | Gehobener Dienst | Wirksamwerden von 2 ku-Vermerken in den einfachen Dienst |
| + | 9 | Mittlerer Dienst | neue Altersteilzeitstellen |
| - | 3 | Mittlerer Dienst | Wegfall Altersteilzeitstellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken |
| + | 2 | Einfacher Dienst | 2 ku-Vermerke aus dem gehobenen Dienst |
| - | 6 | Einfacher Dienst | 1 PVS, 2 Hebungen in den höheren Dienst und 3 Hebungen in den gehobenen Dienst |
| + | 1 | Einfacher Dienst | neue Altersteilzeitstelle |

Veränderungen 2014 gegenüber 2013

| | | | |
|---|---|---|---|
| - | 1 | Einfacher Dienst | Wirksamwerden eines kw-Vermerks |

# Kapitel 06 13 / Buchungskreis 2593
# Hessisches Immobilienmanagement

## W i r t s c h a f t s p l a n

| Tarifbeschäftigte Leerstellen kw | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen 2012 |
|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | 6,0 | 6,0 | 5,0 |
| davon 1 kw zum 30.11.2015 | | | |
| Gehobener Dienst | 11,0 | 11,0 | 5,0 |
| Mittlerer Dienst | 4,0 | 4,0 | 4,0 |
| Zusammen | – | 21,0 | 14,0 |
| | – | | |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 06 14 Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

### EINNAHMEN

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 121 | 02 | 019 | Abführungen des Landesbetriebs | 2 000 000 | 500 000 | — |
| | | | Gesamteinnahmen Kapitel 06 14 | 2 000 000 | 500 000 | — |

# Kapitel 06 14
# Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 01 019 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten<br>- Laufende Zahlungen -. . . . . | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Die Planstellen der Beamten des Landesbetriebs werden ohne Ansatz gem. § 26 Abs. 1 Satz 4 LHO im Stellenplan ausgewiesen.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 422 41 019 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten<br>- Leerstellen -. . . . . | — | — | —<br>— |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 682 01 016 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen . | 7 482 000 | 6 482 000 | 1 490 900<br>1 519 300 |

1. Zum Ausgleich von Liquiditätsengpässen wird das Ministerium der Finanzen ermächtigt, einen weiteren Zuschuss von bis zu 4 Mio. Euro zu gewähren.
2. Die Titel 682 01 und 891 01 sind gegenseitig deckungsfähig.

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 6 000 000 |
| 2015 | — | 6 000 000 |
| 2016 | — | 6 000 000 |
| 2017 / 2017ff | — | 6 000 000 |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | — | 24 000 000 |

**Erläuterungen:**

Von den veranschlagten Mitteln sind für das Haushaltsjahr 2013 5 Mio. Euro und für 2014 6 Mio. Euro für die Finanzierung von Softwarelizenzen und deren Pflege für ressortübergreifende Verfahren (z. B. "Zentralisierung der Reisekosten-, Trennungsgeld- und Umzugskostenabrechnung" (ZRTU), Erneuerung des Hessen-Portals), die zu Effizienzsteigerungen und Prozessoptimierungen bei der Aufgabenerledigung führen werden, vorgesehen. Bis zum Jahr 2017 sind hierfür insgesamt 29 Mio. Euro vorgesehen.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 891 01 019 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen. . . . . | — | — | —<br>— |

Vgl. Vermerk bei Titel 682 01

**Erläuterungen:**

Die geplanten Investitionen werden aus Eigenmitteln des Landesbetriebs finanziert.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamtausgaben Kapitel 06 14. . . . . | 7 482 000 | 6 482 000 | 1 490 900<br>1 519 300 |

# Kapitel 06 14
# Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **Abschluss Kapitel 06 14** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | 2 000 000 | 500 000 | — |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | — |
| **Gesamteinnahmen** | | 2 000 000 | 500 000 | — |
| 4 | Personalausgaben | — | — | — |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | — |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | 7 482 000 | 6 482 000 | 1 490 900<br>1 519 300 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | — |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | — |
| **Gesamtausgaben** | | 7 482 000 | 6 482 000 | 1 490 900<br>1 519 300 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -5 482 000 | -5 982 000 | -1 490 900<br>-1 519 300 |

**Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515**
**Hessische Zentrale für Datenverarbeitung**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

## A. Vorbemerkungen

Die HZD unterstützt die Hessische Landesverwaltung als Konzerndienstleister bei der Erledigung von Verwaltungsarbeiten und anderen Aufgaben des Landes durch Einsatz der Informationstechnik; sie arbeitet mit den Kommunalen Gebietsrechenzentren (KGRZ) zusammen.
Seit dem 12. Dezember 2005 vertritt die HZD das Land im Rahmen des strategischen Beschaffungsmanagements als zentrale Einkaufsorganisation für Anlagen, Geräte und Kommunikationsanlagen sowie Liefer- und Dienstleistungen der Informationstechnik, mit Ausnahme spezieller Kommunikationstechnik und zugehöriger IT-Einrichtungen der Polizei und anderer Behörden mit Sicherheitsaufgaben.

Die HZD bietet insbesondere folgende Dienstleistungen an:

- Betrieb eines Rechenzentrums
- Beschaffung von DV-Anlagen, Zubehör und Software
- Wartung von DV-Anlagen sowie systemtechnische Unterstützung
- Entwicklung, Übernahme und Pflege sowie Einweisung in die Bedienung von DV-Verfahren für den zentralen und dezentralen Einsatz
- Bereitstellung und Betrieb eines landesweiten Datenkommunikationsnetzes
- Schulung von Bediensteten des Landes auf dem Gebiet der Informationstechnik
- Beratung der Landesverwaltung in organisatorischen und fachtechnischen Fragen der Informationstechnik sowie die Mitarbeit in Ausschüssen und Arbeitsgruppen der Verwaltung
- Zusammenarbeit in organisatorischen und fachlichen Fragen der Informationstechnik mit anderen Einrichtungen.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Abweichend von § 2 Abs. 3 HG dürfen die jeweiligen Gesamtkosten bei zwischenbehördlichen Leistungen um bis zu 50 v.H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb dieser zwischenbehördlichen Leistungen sichergestellt werden kann.
Zum Ausgleich von notwendigen Abschreibungen wird das Ministerium der Finanzen ermächtigt zusätzliche Produktabgeltung zu gewähren.
Die in den Leistungsblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 v.H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

-

## Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
## Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | IT-Projekte und IT-Verfahren | 10 | 1.051,9 | 1.051,9 | – | – | 10 | 1.049,8 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **1.051,9** | **1.051,9** | **–** | **–** | | **1.049,8** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | IT-Projekte | 60 | 17.650,0 | 18.400,0 | – | 750,0 | 55 | 15.300,0 |
| 4 | | IT-Hessennetz und Mehrwertdienste | 61.500 | 24.826,0 | 24.826,0 | – | – | 61.500 | 24.826,0 |
| 5 | | IT-Beschaffungen | 51 | 15.724,2 | 15.724,2 | – | – | 51 | 15.715,1 |
| 6 | | Interessenvertretung Ressort | – | 54,3 | 54,3 | – | – | – | 54,3 |
| 7 | | IT-Verfahren | 115 | 123.432,5 | 117.432,5 | 6.000,0 | – | 115 | 122.678,8 |
| 8 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | 2 | 166,7 | 166,7 | – | – | 2 | 166,7 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **181.853,7** | **176.603,7** | **6.000,0** | **750,0** | | **178.740,9** |
| | | **Gesamtsumme** | | **182.905,6** | **177.655,6** | **6.000,0** | **750,0** | | **179.790,7** |

## Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
## Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 1.049,8 | – | – | 12 | 1.358,4 | 1.500,0 | – | 141,6 | 12 | 1.712,4 | 2.091,4 | – | 379,0 |
| **1.049,8** | **–** | **–** | | **1.358,4** | **1.500,0** | **–** | **141,6** | | **1.712,4** | **2.091,4** | **–** | **379,0** |
| 12.800,0 | – | -2.500,0 | 51 | 12.461,3 | 12.286,3 | – | -175,0 | 49 | 20.162,9 | 21.597,7 | – | 1.434,8 |
| 24.826,0 | – | – | 61.500 | 18.054,4 | 17.988,6 | – | -65,8 | 61.500 | 17.860,6 | 22.568,3 | – | 4.707,7 |
| 15.715,1 | – | – | 42.654 | 21.934,1 | 21.900,0 | – | -34,1 | 39.357 | 22.325,6 | 23.771,9 | – | 1.446,3 |
| 54,3 | – | – | – | 54,3 | 54,3 | – | – | – | 43,6 | 59,4 | – | 15,8 |
| 114.113,8 | 5.000,0 | -3.565,0 | 115 | 90.420,3 | 89.394,8 | – | -1.025,5 | 112 | 86.710,4 | 75.995,5 | – | -10.714,9 |
| 166,7 | – | – | 3 | 241,3 | 241,3 | – | – | – | – | – | – | – |
| **167.675,9** | **5.000,0** | **-6.065,0** | | **143.165,7** | **141.865,3** | **–** | **-1.300,4** | | **147.103,1** | **143.992,8** | **–** | **-3.110,3** |
| **168.725,7** | **5.000,0** | **-6.065,0** | | **144.524,1** | **143.365,3** | **–** | **-1.158,8** | | **148.815,5** | **146.084,2** | **–** | **-2.731,3** |

## Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
## Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1 :**
**IT-Projekte und IT-Verfahren**

**1. Erbringer**
Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Beschlüsse der Landesregierung und Erlasse des Hessischen Ministeriums der Finanzen und des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**
Die HZD erbringt für Leistungsempfänger außerhalb der Hessischen Landesverwaltung im Rahmen von abgeschlossenen Auftragsvereinbarungen und EVB-IT-Verträgen umfassende IT-Dienstleistungen. Den externen Leistungsempfängern wird das gesamte Leistungsspektrum auf Grundlage des gültigen Leistungsverzeichnisses angeboten.

Die HZD stellt weiterhin Gateways zu kommunalen Netzen, über das DOI-Netz zu den anderen Bundesländern und zum Bund sowie bei Verfügbarkeit einen Anschluss an die Kommunikationsinfrastruktur der Verwaltung Deutschland Online zur Verfügung. Zusätzlich bietet die HZD Schulungen an, die auch von externen Leistungsempfängern belegt werden können.

**3.2 Fachleistungen zur externen Leistung**
Auf Grundlage des Rahmenkonzepts IT-Kosten und Finanzcontrolling für IT-Projekte und IT-Verfahren in der Hessischen Landesverwaltung setzt sich die externe Leistung aus folgenden Fachleistungen zusammen:

IT-Projekte

Projektphasenunabhängige Aufgaben
- Projektmanagement
- Qualitätsmanagement

Projektphasenabhängige Aufgaben
- Konzeption
- Customizing und Entwicklung
- Einführung
- Betriebsvorbereitung

IT-Verfahren

Betriebsleitungsaufgaben
- Betriebsmanagement

Betriebsausführungsaufgaben
- Systembetrieb
- Netzbetrieb
- Anwendungsbetrieb

Betriebsleitungsaufgaben
- Softwarepflege

Betriebsausführungsaufgaben
- Beratung, Betreuung und Schulung

**Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515**
**Hessische Zentrale für Datenverarbeitung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Bund, Länder, Kommunen und Dritte

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Betreute IT-Projekte und IT-Verfahren | Stück | 10 | 10 | 12 | 12 | 11 | 14 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
## Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1 :**
**IT-Projekte**

1. **Erbringer**
   Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

2. **Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
   Datenverarbeitungsverbundgesetz (DV-VerbundG)
   Satzung der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung, letztmals geändert am 23. Dezember 2011

3. **Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Die HZD erbringt im Rahmen der mit den Dienststellen der Hessischen Landesverwaltung abgeschlossenen Benutzervereinbarungen (BNVen) umfassende Dienstleistungen für IT-Projekte. Ein IT-Projekt ist ein zeitlich begrenztes und in der Regel einmaliges Vorhaben, an dessen Ende grundsätzlich ein in den Betrieb der Hessischen Landesverwaltung überführtes IT-Verfahren steht. Zu den IT-Projekten gehören auch länderübergreifende Projekte, Forschungsprojekte sowie Beratungs-, Evaluations- und Migrationsprojekte.

Alle in Projekten anfallenden Aktivitäten werden üblicherweise in Projektphasen aufgeteilt. Daneben entstehen projektphasenunabhängig Aufwände und Leistungen im Rahmen des Projekt- und Qualitätsmanagements.

Auf Grundlage der Vorhabensplanung in den Ressorts werden die folgenden wesentlichen IT-Projekte mit Teilprojekten, welche ein Umsatzvolumen von jeweils mehr als 500.000 Euro erreichen werden, durchgeführt:

- Neuausrichtung des Besteuerungsverfahrens im Rahmen der koordinierten neuen Software für die Steuerverwaltung (KONSENS)
- Einführung der IT-Service-Management-Prozesse im KONSENS-Verbund (KONSENS ITSM)
- Lehrer- und Schüler-Datenbank (LUSD)
- Optimierung der Personalverwaltung
- Hessenportal (PORTAL MIGRATION)

Darüber hinaus bietet die HZD an der Nachfrage der Landesverwaltung ausgerichtete offene und individuelle Schulungen an.

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**

Auf Grundlage des Rahmenkonzepts IT-Kosten und Finanzcontrolling für IT-Projekte und IT-Verfahren in der Hessischen Landesverwaltung setzt sich die zwischenbehördliche Leistung aus folgenden Fachleistungen zusammen:

Projektphasenunabhängige Aufgaben
- Projektmanagement
- Qualitätsmanagement

Projektphasenabhängige Aufgaben
- Konzeption
- Customizing und Entwicklung
- Einführung
- Betriebsvorbereitung

Schulung
- offene und individuelle Schulungen

## Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
## Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Betreute IT-Projekte | Stück | 60 | 55 | 51 | 49 | 57 | 55 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vereinbarte Projektlaufzeiten einhalten | | | | | | | |
| Verhältnis der gemäß Projektauftrag im Kalenderjahr termingerecht in den Verfahrensbetrieb überführten Releases zur Gesamtzahl der im Kalenderjahr in den Verfahrensbetrieb zu überführenden Releases | Prozent | 95 | 95 | 95 | 91 | 86 | 95 |
| 6.2.2 Kundenzufriedenheit erhalten | | | | | | | |
| Gesamtbeurteilung Projektleistung Auftraggeber (Skala 1-5) | Note | 2,5 | 2,5 | 2,5 | 2,8 | 2,5 | 2,5 |
| Gesamtbeurteilung Schulungsleistung (Skala 1-5) | Note | 2,0 | 2,0 | 2,0 | 2,0 | 1,6 | 1,6 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 104 | 84 | 99 | 107 | 100 | 97 |

## Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
## Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.404.000 | 7.361.100 | 5.440.200 | 8.397.510 |
| Sachkosten | 10.246.000 | 7.938.900 | 2.650.000 | 4.298.113 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 180.100 | 119.386 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 4.191.000 | 7.347.911 |
| **Gesamtkosten** | **17.650.000** | **15.300.000** | **12.461.300** | **20.162.920** |
| Erlöse | 18.400.000 | 12.800.000 | 12.286.300 | 21.597.705 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **750.000** | **-2.500.000** | **-175.000** | **1.434.785** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515**
**Hessische Zentrale für Datenverarbeitung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4 :**
**IT-Hessennetz und Mehrwertdienste**

1. **Erbringer**
   Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

2. **Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
   Datenverarbeitungsverbundgesetz (DV-VerbundG)
   Satzung der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung, letztmals geändert am 23. Dezember 2011

3. **Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Die HZD bietet Verbindungen über ein Wide Area Network (WAN) in unterschiedlichen, auf den Bedarf der Dienststellen zugeschnittenen Ausprägungen an. Hessenweit stehen Multiprotocol Label Switching Lösungen (MPLS) zur Verfügung. Im Stadtbereich Wiesbaden kann zusätzlich auf breitbandige Citynetz-Anschlüsse zurückgegriffen werden. Speziell zur Anbindung kleiner Standorte mit geringeren Breitbandanforderungen bietet die HZD eine DSL-Lösung an. Für die Anbindung von Einzelarbeitsplätzen steht eine Einwahl-Lösung zur Verfügung.

Des Weiteren übernimmt die HZD die Konzeption, den Aufbau sowie den Betrieb lokaler Netzwerke (LAN) und die Bereitstellung des Dienstes Hessen-Voice für die Dienststellen des Landes Hessen.

Die HZD stellt ein Gateway zu kommunalen Netzen sowie einen Anschluss an die Kommunikationsinfrastruktur der Verwaltung Deutschland Online (DOI) zu den anderen Bundesländern und dem Bund zur Verfügung.

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**

- Wide Area Network (WAN)
- Hessen-Voice
- Local Area Network (LAN-Port)
- Netzservice

4. **Bezug zu politischen Zielen**
   entfällt

5. **Empfänger**
   Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen

**Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515**
**Hessische Zentrale für Datenverarbeitung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| An das Hessennetz und Mehrwertdienste angebundene Büroarbeitsplätze | Stück | 61.500 | 61.500 | 61.500 | 61.500 | 61.500 | 61.500 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Hessennetz und Mehrwertdienste bedarfsgerecht bereitstellen | | | | | | | |
| Versorgungsgrad der an das Hessennetz angeschlossenen Dienststellen | Prozent | 93 | 93 | 94 | 94 | 93 | 94 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100 | 100 | 100 | 126 | 118 | 111 |

**Erläuterung zu 6.2.1:**
Der Versorgungsgrad der Dienststellen wird nicht verringert. Die niedrigeren Sollwerte 2013 und 2014 resultieren rechnerisch aus Umorganisationen und dem Wegfall von Dienststellen.

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.139.100 | 3.119.200 | 1.230.100 | 1.282.276 |
| Sachkosten | 21.686.900 | 21.706.800 | 12.428.900 | 11.876.705 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.261.900 | 1.908.503 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.133.500 | 2.793.109 |
| **Gesamtkosten** | **24.826.000** | **24.826.000** | **18.054.400** | **17.860.593** |
| Erlöse | 24.826.000 | 24.826.000 | 17.988.600 | 22.568.300 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **-65.800** | **4.707.707** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
## Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 5 :**
**IT-Beschaffungen**

**1. Erbringer**
Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Datenverarbeitungsverbundgesetz (DV-VerbundG)
Satzung der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung, letztmals geändert am 23. Dezember 2011
Erlass des HMdF vom 9. Dezember 2010 "Beschaffungsmanagement des Landes Hessen für Lieferungen und Leistungen (ausgenommen Bauleistungen)", (StAnz. S. 2829)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Die HZD ist der zentrale IT-Beschaffungsdienstleister für alle Behörden, Gerichte und sonstige öffentliche Stellen des Landes Hessen.

Die Aufgabe umfasst die Beschaffung von Anlagen, Geräten und Kommunikationseinrichtungen sowie Liefer- und Dienstleistungen der Informationstechnik (IT), mit Ausnahme spezieller Kommunikationstechnik und zugehöriger IT-Einrichtungen der Polizei und anderer Behörden mit Sicherheitsaufgaben. Im letzteren Fall sind vor der Einholung von Angeboten bei der HZD Informationen über Rahmenverträge abzufragen.

Zusammen mit den Dienststellen der Hessischen Landesverwaltung überprüft die HZD fortlaufend und unter Berücksichtigung sich ändernder Bedarfsumstände und Marktgegebenheiten die Möglichkeiten der sinnvollen Bedarfszusammenfassung und Standardisierung. Hierzu werden Rahmenverträge nach den geltenden vergaberechtlichen Vorschriften ausgeschrieben und in der Regel gemeinsam mit dem HCC über ein elektronisches Katalogsystem (E-Procurement) zur verbindlichen Nutzung zur Verfügung gestellt.

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Vergabemanagement
- Beschaffungsmanagement

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen

## Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
## Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschaffungsvolumen | TEUR | - | - | 42.654 | 39.357 | 47.405 | 50.311 |
| Betreute Buchungskreise | Stück | 51 | 51 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Elektronische Bestellsysteme für das IT-Beschaffungswesen bereitstellen | | | | | | | |
| EBP-Nutzungsgrad (Verhältnis des Gesamtvolumens von EBP-Bestellungen zum Gesamtvolumen von elektronischen Bestellungen) | Prozent | 92 | 91 | 90 | 87 | 89 | 86 |
| Deckungsgrad E-Vergabe (Verhältnis der über E-Vergabe abgewickelten Vergabeverfahren zum Gesamtvolumen der von der HZD durchgeführten IT-Vergabeverfahren -ohne freihändige Vergabe) | Prozent | - | - | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 6.2.2 EU-Vergabeverfahren rechtskonform abschließen | | | | | | | |
| Prozentualer Anteil an EU-Vergaben, die nicht von der Vergabekammer oder dem Oberlandesgericht beanstandet wurden | Prozent | 100 | 100 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100 | 100 | 100 | 106 | 104 | 99 |

**Erläuterung zu 6.2.1**

Da der Deckungsgrad E-Vergabe nachhaltig 100 Prozent erreicht hat, wird diese Kennzahl zukünftig nicht mehr ausgewiesen. Aufgrund der stärker in den Vordergrund tretenden sehr komplexen EU-Vergabeverfahren wurde eine neue Kennzahl ausgeprägt, die die Effektivität der Leistungserfüllung zeigt.

**Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515**
**Hessische Zentrale für Datenverarbeitung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.544.500 | 1.534.900 | 1.009.000 | 1.133.933 |
| Sachkosten | 14.179.700 | 14.180.200 | 20.578.000 | 20.796.748 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 304.400 | 225.825 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 42.700 | 169.048 |
| **Gesamtkosten** | **15.724.200** | **15.715.100** | **21.934.100** | **22.325.554** |
| Erlöse | 15.724.200 | 15.715.100 | 21.900.000 | 23.771.885 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **-34.100** | **1.446.331** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die Gesamtkosten umfassen Einkaufskosten für Aufträge der Ressorts, unter anderem Warenlieferungen für die Bereiche Netzwerkkomponenten, Serversysteme, Telekommunikationsanlagen sowie externe Dienstleistungen.

**Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515**
**Hessische Zentrale für Datenverarbeitung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 6:**
**Interessenvertretung Ressort**

1. **Erbringer**
   Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

2. **Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
   Hessisches Personalvertretungsgesetz (HPVG)

3. **Produkt- und Leistungsbeschreibung**

3.1 **Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
   Die HZD stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.

3.2 **Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**
   - Interessenvertretung Ressort

4. **Bezug zu politischen Zielen**
   entfällt

5. **Empfänger**
   Hessisches Ministerium der Finanzen

**Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515**
**Hessische Zentrale für Datenverarbeitung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 7:**
**IT-Verfahren**

**1. Erbringer**
Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Datenverarbeitungsverbundgesetz (DV-VerbundG)
Satzung der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung, letztmals geändert am 23. Dezember 2011

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Die HZD betreut im Rahmen von Auftragsvereinbarungen den Regel- bzw. den Produktivbetrieb der IT-Verfahren für die Dienststellen der Hessischen Landesverwaltung. Das Leistungsangebot der HZD umfasst das Betriebsmanagement, den System-, Netz- und Anwendungsbetrieb, die Softwarepflege sowie die Beratung, Betreuung und Schulung.

Die vorrangigen Aufgaben im Rahmen der Betriebsphase eines IT-Verfahrens bestehen darin, Verfügbarkeit, Sicherheit und Performance (Reaktions- oder Antwortzeiten) für die Anwender sicherzustellen. Der IT-Betrieb umfasst sowohl die zentralen Netzwerk-, System- und Anwendungskomponenten als auch die informations- und kommunikationstechnische Ausstattung inklusive der notwendigen Anwendungssoftware bei den Nutzern. Dies schließt auch die Konfiguration, Installation, Betreuung, Überwachung und Administration der entsprechenden Verfahren und anwendungsbezogenen Dienste ein.

Die Softwarepflege von IT-Verfahren fasst alle Entwicklungs-, Programmierungs- und Customizingarbeiten zusammen, die im Rahmen des Betriebes anfallen. Zur Softwarepflege zählt auch die Einbindung von Standard- und Individualsoftware in vorhandene Software-Systeme. Der User Help Desk (UHD), der in der Regel auch als First-Level-Support bezeichnet wird, sowie der Betriebs- und Anwendersupport, im Rahmen des 2nd und 3rd Level, sind zuständig für alle von Nutzerseite eingehenden Unterstützungsanfragen im Rahmen des Betriebs und der Nutzung von IT-Verfahren. Für Kunden, die Betriebsumgebungen für neue IT-Verfahren als Basis ihrer Geschäftsprozesse aufbauen oder bestehende Betriebsumgebungen veränderten Anforderungen anpassen, bietet die HZD umfassende Beratungs- und Schulungsdienstleistungen an.

In den Ressorts werden die folgenden wesentlichen IT-Verfahren betrieben, welche ein Umsatzvolumen von jeweils mehr als eine Million Euro erreichen werden:

- Hessen-PC
- KONSENS-Verfahrensbetrieb
- Betrieb und Ausbau des Technischen Hessischen Competence Centers (THCC)
- Infrastrukturverfahren der Polizei
- IT-Verfahren OFD
- Geodaten-Online-Verfahren
- Benutzerservicezentrum Justiz
- Benutzerservicezentrum HMUELV
- Lehrer- und Schüler-Datenbank (LUSD)
- Telekommunikationsüberwachung (TKÜ)
- übergreifende IT-Verfahren der Hessischen Landesverwaltung
- Polizeiliches Auskunftsverfahren (POLAS)
- Benutzerservicezentrum HBM
- Automatisiertes Mahnverfahren (AUMAV)
- e-Beihilfe
- Automatisierungsverfahren des Gerichtskosten- und Kassenwesen (JUKOS)

- Bewertungsverfahren
- Elektronische Aufenthaltsüberwachung

Die Leistungen im Rahmen des HessenPC werden ab 2013 erweitert. Die Erweiterung umfasst im Einzelnen die IT-Arbeitsplatzausstattung (Hardware, Lizenzen für Standardsoftware), das Clientmanagement, den zentralen Virenschutz sowie die E-Mail- und Internetprotokollierung. Eine zentrale Softwareverteilung und eine Festplattenverschlüsselung, Bestandteile des Clientmanagements, werden sukzessive in der Hessischen Landesverwaltung im Rahmen von Migrationsprojekten eingeführt.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Auf Grundlage des Rahmenkonzepts IT-Kosten und Finanzcontrolling für IT-Projekte und IT-Verfahren in der Hessischen Landesverwaltung setzt sich die zwischenbehördliche Leistung aus folgenden Fachleistungen zusammen:

Betriebsleitungsaufgaben
- Betriebsmanagement
- Softwarepflege

Betriebsausführungsaufgaben
- Systembetrieb
- Netzbetrieb
- Anwendungsbetrieb
- Beratung, Betreuung und Schulung

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Betreute IT-Verfahren | Stück | 115 | 115 | 115 | 112 | 116 | 120 |

## Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
## Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vereinbarte Gesamtverfügbarkeit der IT-Verfahren sicherstellen | | | | | | | |
| Einhaltung der in BNVen vereinbarten Gesamtverfügbarkeit des IT-Verfahrens | Prozent | 99 | 99 | 99 | 100 | 99 | 100 |
| Einhaltung der in BNVen vereinbarten Komponenten-Verfügbarkeit | Prozent | 99 | 99 | 99 | 100 | 99 | 99 |
| 6.2.2 Effektivität des Change- und Incident-Managements in Bezug auf Störungen und Änderungen innerhalb der Arbeitsabläufe sicherstellen | | | | | | | |
| Störungsbehebung (Verhältnis der innerhalb von 30 Tagen abgearbeiteten Störungsmeldungen (Trouble tickets) zur Gesamtzahl gestellter Störungsmeldungen) | Prozent | 99 | 99 | 99 | 99 | 97 | 93 |
| Änderungswesen (Verhältnis der innerhalb 100 Tagen abgearbeiteten Änderungsanträge zur Gesamtzahl gestellter Änderungsanträge) | Prozent | 97 | 97 | 97 | 98 | 98 | 98 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100 | 97 | 99 | 88 | 80 | 100 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 37.800.600 | 37.552.600 | 20.003.000 | 17.991.838 |
| Sachkosten | 85.631.900 | 85.126.200 | 17.754.300 | 20.027.028 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 3.899.600 | 2.415.790 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 48.763.400 | 46.275.696 |
| **Gesamtkosten** | **123.432.500** | **122.678.800** | **90.420.300** | **86.710.352** |
| Erlöse | 117.432.500 | 114.113.800 | 89.394.800 | 75.995.494 |
| Produktabgeltung | 6.000.000 | 5.000.000 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **-3.565.000** | **-1.025.500** | **-10.714.858** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die Erhöhung der Erlöse und Kosten resultiert im Wesentlichen aus der Erweiterung des Leistungsumfangs des Verfahrens HessenPC.

## Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
## Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

Die veranschlagte Produktabgeltung ist für die Finanzierung von Softwarelizensen und deren Pflege für ressortübergreifende Verfahren (z. B. Zentralisierung der Reisekosten-, Trennungsgeld- und Umzugskostenabrechnung (ZRTU), Erneuerung des Hessen-Portals), die zu Effizienzsteigerungen und Prozessoptimierungen bei der Aufgabenerledigung führen werden, vorgesehen.

## Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
## Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 8:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

1. **Erbringer**
   Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

2. **Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
   § 28 HBG, § 4 Abs. 1 TV-H

3. **Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Beschäftigte können, wenn ein dienstliches Interesse besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle abgeordnet werden.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Abordnungen an andere Buchungskreise

4. **Bezug zu politischen Zielen**
   entfällt

5. **Empfänger**
   Andere Buchungskreise

6. **Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal | VZÄ | 2 | 2 | 3 | 8 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
## Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 166.700 | 166.700 | 241.300 | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **166.700** | **166.700** | **241.300** | **–** |
| Erlöse | 166.700 | 166.700 | 241.300 | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
# Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **177.488.900** | **168.559.000** | **143.124.000** | **141.819.593** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 177.488.900 | 168.559.000 | 143.124.000 | 141.819.593 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **6.000.000** | **5.000.000** | **–** | **–** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **3.136.501** |
| | | **Betriebsertrag** | **183.488.900** | **173.559.000** | **143.124.000** | **144.956.094** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **48.779.800** | **48.968.200** | **52.645.400** | **54.934.280** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 2.500 | 2.500 | 6.000 | 2.240 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 660.400 | 660.400 | 64.700 | 220.973 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 8.564.000 | 8.564.000 | 8.284.000 | 8.892.938 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 19.091.300 | 19.091.300 | 18.575.000 | 17.212.018 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 20.461.600 | 20.650.000 | 25.715.700 | 28.606.111 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **50.565.800** | **50.243.200** | **49.114.500** | **48.393.859** |
| | 620-629 | Entgelte | 32.690.500 | 32.475.400 | 32.101.700 | 31.618.468 |
| | 630-639 | Bezüge | 6.687.500 | 6.614.400 | 6.105.100 | 6.198.078 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 11.187.800 | 11.153.400 | 10.907.700 | 10.577.313 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **14.548.500** | **15.554.900** | **12.538.500** | **11.552.478** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **68.927.900** | **64.903.700** | **30.073.900** | **36.257.841** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 766.800 | 766.800 | 988.000 | 875.235 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 52.772.800 | 48.748.600 | 16.211.000 | 23.227.534 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 15.370.100 | 15.370.100 | 12.862.300 | 12.137.230 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 16.000 | 16.000 | 11.000 | 15.700 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 2.200 | 2.200 | 1.600 | 2.142 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **182.822.000** | **179.670.000** | **144.372.300** | **151.138.458** |
| | | **Eigenergebnis** | **666.900** | **-6.111.000** | **-1.248.300** | **-6.182.364** |

# Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
# Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 166.700 | 166.700 | 241.300 | 464.924 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 166.700 | 166.700 | 241.300 | 464.924 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 166.700 | 166.700 | 241.300 | 464.924 |
| | | Verwaltungsergebnis | 833.600 | -5.944.300 | -1.007.000 | -5.717.440 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 83.600 | 120.700 | 151.800 | 155.748 |
| | | Finanzaufwand | 83.600 | 120.700 | 151.800 | 155.748 |
| | | Finanzergebnis | -83.600 | -120.700 | -151.800 | -155.748 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 750.000 | -6.065.000 | -1.158.800 | -5.873.188 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | 2.500.000 | 1.158.800 | 5.088.800 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | 2.500.000 | 1.158.800 | 5.088.800 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 750.000 | 750.000 | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 750.000 | 750.000 | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | -750.000 | 1.750.000 | 1.158.800 | 5.088.800 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | -750.000 | 1.750.000 | 1.158.800 | 5.088.800 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | -4.315.000 | – | -784.388 |

## Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
## Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| Dienstleister | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung): | 3.100 | 3.100 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI): | 7.190.900 | 7.151.700 |
| Hessisches Competence Center (HCC): | 616.800 | 616.800 |
| Hessische Bezügestelle (HBS): | 139.000 | 139.000 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für das Haushaltsjahr 2013 sind außerordentliche Erträge in Höhe von 2,5 Mio. Euro zur Anschubfinanzierung der HessenPC-Erweiterung geplant. Daneben sollen in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 Überschüsse aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in Höhe von 0,75 Mio. Euro als neutraler Aufwand abgeführt werden.
Aufgrund von einmaligen Kosten im Zusammenhang mit dem Geschäftsmodell HessenPC 2013 kommt es in 2013 zu einem Jahresverlust, der aus Eigenmitteln der HZD gedeckt wird.

**Zu Pos. 6:**

| In den Personalaufwendungen sind enthalten: | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 2.049.500 | 2.049.500 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -785.000 | -1.098.800 |
| Sonstige Rückstellungen (insb. Lebensarbeitszeitkonto, Urlaub und Überstunden) | 121.000 | 119.000 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

| Zu VKR 500-509: | | |
|---|---|---|
| Entgelte für Dienstleistungen: | 164.288.900 | 155.359.000 |
| Die Umsatzerhöhung zu den Vorjahren resultiert im Wesentlichen aus der Erweiterung des Leistungsangebotes beim HessenPC. | | |
| Erlöse aus dem Verkauf von Waren und Dienstleistungen | 13.200.000 | 13.200.000 |

Zu VKR 544:
Die Produktabgeltung ist für die Finanzierung von Softwarelizenzen und deren Pflege für ressortübergreifende Verfahren vorgesehen.

Zu VKR 606-609:
Im Wesentlichen Waren, die zum Weiterverkauf an Dienststellen der Hessischen Landesverwaltung bestimmt sind.

Zu VKR 616:
Insbesondere Kosten zur Wartung und Pflege von DV-Geräten und für Software.

Zu VKR 610-615, 617, 619:
Im Wesentlichen Kosten für Fremdpersonal. Hiervon entfallen rd. 5 Mio. Euro auf das Beschaffungsgeschäft. Der Rückgang ist im Wesentlichen auf die Reduzierung von durchlaufenden Kosten für Externe zurückzuführen.

Zu VKR 660-669:
Aufgrund von unterschiedlichen Investitionsvolumina in den Haushaltsjahren kommt es zu Schwankungen bei den Abschreibungen.

Zu VKR 670-679:
Die Position beinhaltet unter anderem Mieten und Mietnebenkosten für Gebäude (rd. 8,5 Mio. Euro in 2013 und 2014), Leasingkosten für Hard- und Software (rd. 13,5 Mio. Euro in 2013 und rd. 14,2 Mio. Euro in 2014) sowie Softwarelizenzen (rd. 21,9 Mio. Euro in 2013 und 25,2 Mio. Euro in 2014).
Die Kostenerhöhung resultiert im Wesentlichen aus der Erweiterung des Leistungsspektrums des HessenPC ab 2013.

Zu VKR 680-689:
Im Wesentlichen Kosten der Datenfernübertragung.

Zu VKR 750-769:
Aufzinsungsaufwand von Rückstellungen

# Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
# Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **3.263.000** | **3.079.000** | **3.084.400** | **2.026.038** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 3.263.000 | 3.079.000 | 3.084.400 | 2.026.038 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **2.270.000** | **1.518.000** | **221.600** | **266.943** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | 2.270.000 | 1.518.000 | 221.600 | 266.943 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **8.667.100** | **9.330.800** | **9.232.500** | **10.108.518** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 8.667.100 | 9.330.800 | 9.232.500 | 10.108.518 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **14.200.100** | **13.927.800** | **12.538.500** | **12.401.499** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| | Eigenmittel und laufendes Geschäftsergebnis | 14.200.100 | 13.927.800 | 12.538.500 | 12.401.499 |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| | Verbindlichkeiten aus Kreditmitteln | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **14.200.100** | **13.927.800** | **12.538.500** | **12.401.499** |

## Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
## Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

### W i r t s c h a f t s p l a n

#### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

Zu VKR 000-049:
Im Wesentlichen Investitionen in Datenbanken, Anwendungssoftware und Lizenzen.

Zu VKR 050-069:
Im Wesentlichen zur Instandhaltung der Sicherheitseinrichtungen sowie der Energieversorgung.

Zu VKR 070-089:
Unter anderem zur Neu- und Ersatzbeschaffung von Servern, Netzwerkkomponenten und Speichersystemen.

## Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
## Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| +/– | Jahresergebnis | – | 4.315.000 | – |
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 6.000.000 | 5.000.000 | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 14.200.100 | 13.927.800 | 12.538.500 |
| – | Abschreibungen | 12.548.500 | 15.054.900 | 12.538.500 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen (Aufzinsungsaufwand von Rückstellungen) | 83.600 | 120.700 | 640.900 |
| + | Auflösung von Rückstellungen | 664.000 | 979.800 | 972.700 |
| +/– | Neutrales Ergebnis | -750.000 | 1.750.000 | 1.158.800 |
| – | Eigenmittel | – | 4.315.000 | – |
| – | Abführung Abschreibung auf übertragenes Anlagevermögen | 2.000.000 | 500.000 | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 5.482.000 | 5.982.000 | 1.490.600 |

## Kapitel 06 14 / Buchungskreisnummer 2515
## Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

# W i r t s c h a f t s p l a n

### Stellenübersicht

Abweichungen von den Stellenübersichten bedürfen der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen

| Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen 2012 |
|---|---|---|---|
| Atl | 5,0 | 5,0 | 5,0 |
| Höherer Dienst | 193 | 193,0 | 185,0 |
| Höherer Dienst Altersteilzeitstelle/n kw | 2,0 | 2,0 | – |
| Gehobener Dienst | 404 | 403,0 | 366,0 |
| Gehobener Dienst Altersteilzeitstelle/n kw | 6,0 | 6,0 | 3,0 |
| Mittlerer Dienst | 54,0 | 54,0 | 53,0 |
| Mittlerer Dienst Altersteilzeitstelle/n kw | 2,0 | 2,0 | 2,0 |
| Einfacher Dienst | 2,0 | 2,0 | 2,0 |
| Auszubildende | 15,0 | 15,0 | 16,0 |
| Zusammen | 683,0 | 682,0 | 632,0 |

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Veränderungen 2013 gegenüber 2012:

| | | | |
|---|---|---|---|
| + | 7 | Höherer Dienst | im Zuge des Abbaus externer Mitarbeiter |
| + | 1 | Höherer Dienst | im Rahmen von KONSENS |
| + | 2 | Höherer Dienst | neue Altersteilzeitstellen |
| + | 35 | Gehobener Dienst | im Zuge des Abbaus externer Mitarbeiter |
| + | 2 | Gehobener Dienst | im Rahmen von KONSENS |
| + | 3 | Gehobener Dienst | neue Altersteilzeitstellen |
| + | 1 | Mittlerer Dienst | im Zuge des Abbaus externer Mitarbeiter |
| - | 1 | Auszubildende | Wegfall im Rahmen des Pakts für Ausbildung |

Veränderungen 2014 gegenüber 2013

| | | | |
|---|---|---|---|
| + | 1 | Gehoberner Dienst | im Rahmen von KONSENS |

| Tarifbeschäftigte Leerstellen kw | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen 2012 |
|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | 3,0 | 3,0 | 3,0 |
| Zusammen | 3,0 | 3,0 | 3,0 |

**Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505**
**Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

## A. Vorbemerkungen

Das Hessische Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung (HCC) ist organisatorisch der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main als Abteilung Landesdienste angegliedert. Der Aufgabenbereich umfasst neben dem Betrieb eines SAP-Competence Centers und der zentralen Buchführung für die Landesverwaltung auch die zentrale Durchführung von Beschaffungsmaßnahmen für das Land Hessen.
Als zentrale Stelle für den Betrieb des SAP-Systems ist es mit dem Anwendungsmanagement für die Pflege, Wartung und Entwicklung des Landesreferenzmodells und die Anwenderbetreuung zuständig, bietet einen zentralen Buchungsservice sowie weitere Verwaltungs- und Finanzdienstleistungen an und führt die system- und projektbezogenen Schulungen durch. Im Hinblick auf qualitätsgesicherte Jahresabschlüsse der Mandanten und die Errichtung eines Konzernrechnungswesens bearbeitet das Bilanzteam schwerpunktmäßig zentrale bilanzielle Fragen. Zur Qualitätssicherung und betriebswirtschaftlichen Beratung im internen Rechnungswesen und zur weiteren Unterstützung bei Reorganisationen und anderen Projekten steht den Mandanten das Team "Konzeption und Qualitätssicherung Internes Rechnungswesen" mit Dienstleistungen zur Verfügung.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.
In Abweichung von § 63 Abs. 3 Satz 1 LHO dürfen Konzepte zur NVS mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen unentgeltlich abgegeben werden.

### Leistungsplan

Abweichend von § 2 Abs. 3 HG dürfen die jeweiligen Gesamtkosten bei zwischenbehördlichen Leistungen um bis zu 50 v.H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb dieser zwischenbehördlichen Leistungen sichergestellt werden kann.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 v.H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

-

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Dienstleistungen im Bereich Rechnungswesen | 67 | 9.030,3 | 9.148,0 | – | 117,7 | 67 | 9.418,8 |
| 2 | | SAP Anwendungsbetreuung | 13.700 | 27.598,0 | 25.224,8 | – | -2.373,2 | 13.700 | 29.776,7 |
| 3 | | Schulungen in Rechnungswesen und Personal-wirtschaft | 2.327 | 529,3 | 524,9 | – | -4,4 | 2.327 | 533,6 |
| 4 | | Zentrale Beschaffung | 51 | 3.941,8 | 4.078,9 | – | 137,1 | 51 | 3.978,1 |
| 7 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | – | – | – | – | – | 1 | 23,7 |
| 8 | | Interessenvertretung Ressort | – | – | – | – | – | – | – |
| 9 | | Projekte und Entwicklung | 2.935 | 1.680,9 | 1.714,1 | – | 33,2 | 2.935 | 1.684,7 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **42.780,3** | **40.690,7** | **–** | **-2.089,6** | | **45.415,6** |
| | | **Gesamtsumme** | | **42.780,3** | **40.690,7** | **–** | **-2.089,6** | | **45.415,6** |

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 9.148,0 | – | -270,8 | 66 | 9.147,3 | 8.840,5 | – | -306,8 | 70 | 8.573,3 | 8.880,5 | – | 307,2 |
| 25.224,8 | – | -4.551,9 | 13.500 | 27.481,9 | 24.332,8 | – | -3.149,1 | 13.349 | 23.861,3 | 24.851,1 | – | 989,8 |
| 524,9 | – | -8,7 | 3.000 | 731,7 | 675,8 | – | -55,9 | 2.278 | 516,9 | 498,9 | – | -18,0 |
| 4.078,9 | – | 100,8 | 50 | 4.054,6 | 4.172,9 | – | 118,3 | 50 | 4.064,4 | 3.899,8 | – | -164,6 |
| 23,7 | – | – | – | – | – | – | – | 1 | 76,6 | 76,6 | – | – |
| – | – | – | 1 | 31,3 | 31,3 | – | – | – | 30,2 | 29,3 | – | -0,9 |
| 1.714,1 | – | 29,4 | 2.079 | 1.188,4 | 1.214,1 | – | 25,7 | 5.348 | 4.413,8 | 4.378,6 | – | -35,2 |
| **40.714,4** | **–** | **-4.701,2** | | **42.635,2** | **39.267,4** | **–** | **-3.367,8** | | **41.536,5** | **42.614,8** | **–** | **1.078,3** |
| **40.714,4** | **–** | **-4.701,2** | | **42.635,2** | **39.267,4** | **–** | **-3.367,8** | | **41.536,5** | **42.614,8** | **–** | **1.078,3** |

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Dienstleistungen im Bereich Rechnungswesen**

**1. Erbringer**
Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung (HCC)
Außenstelle der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Beschlüsse der Landesregierung und Erlasse des Hessischen Ministeriums der Finanzen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Die Leistung umfasst zentrale Dienstleistungen im Rahmen des kaufmännischen Rechnungswesens mit der SAP-Software.
Schwerpunkte sind die Rechnungseingangsbearbeitung in der Kreditorenbuchhaltung, die Stammdatenpflege, die Abwicklung der Zahlungsvorgänge und Bankgeschäfte, die buchungskreisübergreifende Qualitätssicherung sowie die konzeptionelle Weiterentwicklung des kaufmännischen Rechnungswesens.
Das Dienstleistungsangebot umfasst die folgenden Bereiche:
- Finanzbuchhaltung (Externes Rechnungswesen)
- Internes Rechnungswesen
- Materialwirtschaft
- Bank/Zahlungsverkehr
- Schnittstellenbetreuung für Rechnungswesen und Personalwirtschaft
- Bilanzwesen
- Konzeption/Qualitätssicherung internes Rechnungswesen
- Betreuung Produkthaushalt

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Tagesgeschäft
- Abschlussarbeiten
- Bank/Zahlungsverkehr
- Prüfung und Beratung

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Betreute Buchungskreise | Stück | 67 | 67 | 66 | 70 | 71 | 71 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Ordnungsgemäße Tages-, Monats- und Jahresabschlüsse sicherstellen | | | | | | | |
| Einhaltungsquote | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 101 | 97 | 97 | 104 | 117 | 119 |
| Kosten für Beratungsleistung Bilanzteam pro Personentag | EUR | 458,46 | 459,72 | 418,31 | 494,01 | 464,59 | 448,14 |
| Kosten für Nachbearbeitung Kontoauszugsposition | EUR | 1,63 | 1,63 | 2,35 | 1,92 | 2,51 | 2,86 |
| Kosten für Verwahr- und Vorschussaufklärung | EUR | 11,10 | 11,14 | 10,47 | 12,58 | 11,63 | 12,35 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.264.400 | 7.353.400 | 6.248.500 | 6.339.003 |
| Sachkosten | 1.765.900 | 2.065.400 | 1.805.300 | 841.679 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 13.400 | 18.490 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.080.100 | 1.374.160 |
| **Gesamtkosten** | **9.030.300** | **9.418.800** | **9.147.300** | **8.573.332** |
| Erlöse | 9.148.000 | 9.148.000 | 8.840.500 | 8.880.525 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **117.700** | **-270.800** | **-306.800** | **307.193** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Für die im Rahmen der Bilanzerstellung erforderliche Erfassung und Bewertung von Kunstgegenständen sind in den Sachkosten 2012 900.000 Euro und in den Sachkosten 2013 360.000 Euro enthalten.

**Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505**
**Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**SAP Anwendungsbetreuung**

**1. Erbringer**
Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung (HCC)
Außenstelle der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Beschlüsse der Landesregierung und Erlasse des Hessischen Ministeriums der Finanzen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Die Leistung umfasst Wartung, Betreuung und Sicherstellung des Betriebs der produktiven SAP-Systeme sowie die Unterstützung der Dienststellen mit einem User-Help-Desk bei der Lösung für alle mit der SAP-Software zusammenhängenden Anwenderfragen.

Kernaufgaben sind die Problem- und Fehlerbehebung, die Realisierung von Änderungsanforderungen an den SAP-Landesreferenzmodellen sowie die gesamte Benutzer- und Berechtigungsverwaltung in den SAP-Systemen.

Im Rahmen der genannten Leistungen umfasst das Dienstleistungsangebot folgende Aufgaben:
- Benutzer- und Berechtigungsverwaltung
- Bearbeitung von Änderungsanträgen
- Problem- und Fehlerbehebung
- Pflege und Neuordnung der SAP-Systemlandschaft
- Modul-, Produktiv- und Integrationstests
- Aufrechterhaltung des Schnittstellenbetriebes
- Durchführung von betriebsnahen Projekten
- Arbeiten im Rahmen von Konzeptanpassungen

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Rechnungswesen
- Personalwesen
- Business Warehouse

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| User | Stück | 13.700 | 13.700 | 13.500 | 13.349 | 13.169 | 12.918 |

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | |
| 6.2.1 | Betrieb der SAP Systeme sicherstellen | | | | | | |
| Verfügbarkeit der SAP Systeme | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Durchschnittliche Umsetzungszeit bei Änderungsanträgen | Tage | 120 | 120 | 120 | 131 | 131 | 128 |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | |
| 6.3.1 | Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 91 | 85 | 89 | 104 | 124 | 106 |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 11.317.300 | 11.434.500 | 6.978.200 | 5.420.198 |
| Sachkosten | 16.280.700 | 18.342.200 | 15.085.300 | 13.457.902 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 119.500 | 46.354 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 5.298.900 | 4.936.797 |
| **Gesamtkosten** | **27.598.000** | **29.776.700** | **27.481.900** | **23.861.251** |
| Erlöse | 25.224.800 | 25.224.800 | 24.332.800 | 24.851.145 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **-2.373.200** | **-4.551.900** | **-3.149.100** | **989.894** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

In den Sachkosten 2013 sind 2,4 Mio. Euro für den SAP-Releasewechsel Rechnungswesen veranschlagt.

**Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505**
**Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Schulungen in Rechnungswesen und Personalwirtschaft**

**1. Erbringer**
Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung (HCC)
Außenstelle der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Beschlüsse der Hessischen Landesregierung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Das HCC ist landesweit für die Qualifizierung zur erfolgreichen Anwendung der SAP-Systeme am Arbeitsplatz zuständig, organisiert bedarfsorientierte Schulungen und entwickelt Schulungsunterlagen für unterschiedliche Zielgruppen. Das Schulungsangebot umfasst neben Grundlagenkursen wie Kosten- und Leistungsrechnung und doppelter Buchführung insbesondere Vertiefungskurse, die die Landesbediensteten in ihrer Arbeit mit der SAP-Software unterstützen und begleiten.
Die Schulungsdurchführung erfolgt ressortübergreifend mit landeseigenen Dozenten/-innen. Daneben berät das HCC die Buchungskreise hinsichtlich der Schulungsbedarfe der Mitarbeiter.

Das Dienstleistungsangebot umfasst folgende Aufgaben:
- Organisation, Konzeption und Durchführung bedarfsorientierter Endanwenderschulungen in den SAP-Modulen Finanzbuchhaltung (FI), Haushaltsmanagement (PSM), Controlling (CO), Materialwirtschaft (MM), Anlagenbuchhaltung (FI-AA), Personalwirtschaft (HCM), Vertrieb (SD), Projektsystem (PS)
- Organisation, Konzeption und Durchführung von betriebswirtschaftlichen Schulungen für Führungskräfte
- Systematische Weiterentwicklung der Schulungskonzepte und des Schulungsangebotes
- Aufbau von Übungsszenarien und Pflege der Schulungsmandanten

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**
Entwicklung und Durchführung von Schulungen

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Teilnehmertage | Tage | 2.327 | 2.327 | 3.000 | 2.278 | 2.973 | 2.712 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kundenzufriedenheit erhalten | | | | | | | |
| Gesamtbeurteilung Schulungsleistung (Schulnotenskala 1-5) | Note | 2,0 | 2,0 | 2,0 | 1,5 | 1,7 | 1,8 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 99 | 98 | 92 | 97 | 121 | 93 |
| Erlöse pro Teilnehmertag | EUR | 225 | 225 | 225 | 225 | 225 | 225 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 330.100 | 334.800 | 323.600 | 163.687 |
| Sachkosten | 199.200 | 198.800 | 125.900 | 96.579 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 14.800 | 15.663 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 267.400 | 240.950 |
| **Gesamtkosten** | **529.300** | **533.600** | **731.700** | **516.879** |
| Erlöse | 524.900 | 524.900 | 675.800 | 498.873 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **-4.400** | **-8.700** | **-55.900** | **-18.006** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4:**
**Zentrale Beschaffung**

**1. Erbringer**
Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung (HCC)
Außenstelle der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Landeshaushaltsordnung (LHO)
Verdingungsordnung für Leistung (VOL)
Verwaltungsvorschriften "Öffentliches Auftragswesen"

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Das HCC vertritt das Land Hessen im Rahmen des strategischen Beschaffungsmanagements als zentrale Einkaufsorganisation.
Die Leistung umfasst die Beschaffung von Waren und Dienstleistungen einschließlich der Spezialbedarfe für die Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen. Ausgenommen hiervon sind lediglich die Waren bzw. Dienstleistungen, die dem Zuständigkeitsbereich der HZD oder dem PTLV zuzuordnen sind, die für den Hoch- und Straßenbau erforderlichen Dienstleistungen sowie die Beschaffungen, die im Rahmen der Erstausstattung von Gebäuden durch das Hessische Baumanagement vorgenommen werden.
Darüber hinaus unterhält das HCC das Vordrucklager der hessischen Landesverwaltung und wirkt bei der arbeits- und maschinengerechten Gestaltung von Formularen mit.

Das Dienstleistungsangebot umfasst folgende Aufgaben:
- Durchführung von Vergabeverfahren (Offenes Verfahren, Nicht Offenes Verfahren, Verhandlungsverfahren mit und ohne Vergabebekanntmachung, Öffentliche Ausschreibung, Beschränkte Ausschreibung, Interessenbekundungsverfahren, Freihändige Vergabe) zum Einkauf von Waren und Dienstleistungen
- Abschluss von Rahmenverträgen
- Ausbau und Pflege des eProcurement-Katalogs
- Einkauf, Lagerung, Kommissionierung und Auslieferung von landeseinheitlichen und fachspezifischen Formularen
- Vergaberechtliche Begleitung bei Zuwendungen des Landes Hessen an Dritte (gemeinnützige und karitative Einrichtungen)
- Aussonderung von landeseigenen beweglichen Sachen mit Ausnahme der Dienstfahrzeuge

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Zentrale Beschaffung
- Vordruckverwaltung

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Betreute Buchungskreise | Stück | 51 | 51 | 50 | 50 | 52 | 52 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 EU-Vergabeverfahren rechtskonform abschließen | | | | | | | |
| Durchführungsquote der Beschaffungsprozesse auf der landeseinheitlichen eVergabe-Plattform | Prozent | entfällt | entfällt | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Prozentualer Anteil an EU-Vergabeverfahren, die nicht von der Vergabekammer oder dem Oberlandesgericht beanstandet wurden | Prozent | 100 | 100 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 104 | 103 | 103 | 96 | 97 | 99 |
| Kosten pro EU-weitem Vergabeverfahren | EUR | 8.499 | 8.535 | 6.353 | 6.913 | 5.915 | 5.187 |
| Kosten je Interessenbekundungsverfahren mit Freihändiger Vergabe bzw. Beschränkter Ausschreibung | EUR | entfällt | entfällt | 3.295 | 3.309 | 2.945 | 3.041 |
| Kosten je nationalem Vergabeverfahren mit Bekanntmachung | EUR | 4.704 | 4.724 | - | - | - | - |

**Erläuterung zu 6.2:**
Da die Durchführungsquote der Beschaffungsprozesse auf der landeseinheitlichen eVergabe Plattform nachhaltig 100 Prozent erreicht hat, wird diese Kennzahl zukünftig nicht mehr ausgewiesen. Auf Grund der stärker in den Vordergrund tretenden sehr komplexen EU-Vergabeverfahren wurde eine neue Kennzahl ausgeprägt, die die Effektivität der Leistungserfüllung zeigt.

**Erläuterung zu 6.3:**
Die Kennzahl "Kosten je nationalem Vergabeverfahren mit Bekanntmachung" ersetzt die Kennzahl "Kosten je Interessenbekundungsverfahren mit Freihändiger Vergabe bzw. Beschränkter Ausschreibung". Alle nationalen Vergabeverfahren mit vorheriger öffentlicher Bekanntmachung, wie Öffentliche Ausschreibung, Interessenbekundungsverfahren und Öffentliche Teilnahmewettbewerbe wurden zur Verfahrensart "Nationale Vergabeverfahren mit Bekanntmachung" zusammengefasst, da der Bearbeitungsaufwand der Verfahren nahezu gleich ist.

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.392.300 | 2.420.500 | 1.696.400 | 1.663.529 |
| Sachkosten | 1.549.500 | 1.557.600 | 910.800 | 865.801 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 17.900 | 25.386 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.429.500 | 1.509.659 |
| **Gesamtkosten** | **3.941.800** | **3.978.100** | **4.054.600** | **4.064.375** |
| Erlöse | 4.078.900 | 4.078.900 | 4.172.900 | 3.899.786 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **137.100** | **100.800** | **118.300** | **-164.589** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 7:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**
Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung (HCC)
Außenstelle der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
§ 28 HBG, § 4 Abs. 1 TV-H

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Beschäftigte können, wenn ein dienstliches Bedürfnis besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle abgeordnet werden.

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Abordnungen an andere Buchungskreise

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Andere Buchungskreise

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal | VZÄ | 0 | 1 | 0 | 1 | 2 | - |
| Personen | Köpfe | - | - | - | - | - | 2,2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | 23.700 | – | 76.616 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **23.700** | **–** | **76.616** |
| Erlöse | – | 23.700 | – | 76.616 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505**
**Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 8:**
**Interessenvertretung Ressort**

1. **Erbringer**
   Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung (HCC)
   Außenstelle der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

2. **Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
   Hessisches Personalvertretungsgesetz (HPVG)

3. **Produkt- und Leistungsbeschreibung**

3.1 **Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
   Das HCC stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.

3.2 **Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**
   - Interessenvertretung Ressort

4. **Bezug zu politischen Zielen**
   entfällt

5. **Empfänger**
   Hessisches Ministerium der Finanzen

**Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505**
**Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 9:**
**Projekte und Entwicklung**

**1. Erbringer**
Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung (HCC)
Außenstelle der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Beschlüsse der Landesregierung und Erlasse des Hessischen Ministeriums der Finanzen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**
Die Leistung umfasst von Buchungskreisen beauftragte Neu- und Weiterentwicklungen, Durchführungen von Reorganisationsmaßnahmen und Arbeiten im Rahmen von Konzeptionsanpassungen sowie die Durchführung von Projekten in den Bereichen Landesreferenzmodell Rechnungswesen, Personalwesen und Berichtswesen.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**
- Rechnungswesen
- Personalwesen
- Berichtswesen

**4. Bezug zu politischen Zielen**
entfällt

**5. Empfänger**
Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Personentage | Tage | 2.935 | 2.935 | 2.079 | 5.348 | 7.203 | 8.361 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kundenzufriedenheit erhalten | | | | | | | |
| Termineinhaltungsquote (Verhältnis der gemäß Projektauftrag termingerecht in den Verfahrensbetrieb überführten Projekte zur Gesamtzahl der im gleichen Zeitraum in den Verfahrensbetrieb zu überführenden Projekte) | Prozent | 100 | 100 | 100 | 86 | 68 | 83 |
| Gesamtbeurteilung Projektleistung Auftraggeber (Schulnotenskala 1-5) | Note | 2,0 | 2,0 | 2,0 | 1,6 | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirtschaftlichkeit sicherstellen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 102 | 102 | 102 | 99 | 75 | 75 |

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.316.500 | 1.326.200 | 804.000 | 2.025.344 |
| Sachkosten | 364.400 | 358.500 | 190.700 | 1.879.948 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.200 | 4.613 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 192.500 | 503.852 |
| **Gesamtkosten** | **1.680.900** | **1.684.700** | **1.188.400** | **4.413.757** |
| Erlöse | 1.714.100 | 1.714.100 | 1.214.100 | 4.378.600 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **33.200** | **29.400** | **25.700** | **-35.157** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **40.690.700** | **40.690.700** | **39.267.400** | **42.500.455** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 40.690.700 | 40.690.700 | 39.267.400 | 42.500.455 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **124.819** |
| | | **Betriebsertrag** | **40.690.700** | **40.690.700** | **39.267.400** | **42.625.274** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **4.124.100** | **3.994.500** | **3.650.500** | **3.566.944** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 6.800 | 6.800 | 5.600 | 4.458 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 14.000 | 14.000 | 12.000 | 12.801 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 259.000 | 254.000 | 226.200 | 229.625 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 3.832.300 | 3.707.700 | 3.394.700 | 3.308.192 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 11.868 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **22.620.600** | **22.893.200** | **22.150.700** | **21.675.008** |
| | 620-629 | Entgelte | 11.486.100 | 11.691.700 | 11.877.000 | 11.529.266 |
| | 630-639 | Bezüge | 5.963.800 | 6.035.400 | 5.417.800 | 5.257.774 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 5.170.700 | 5.166.100 | 4.855.900 | 4.887.968 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **326.500** | **349.100** | **238.500** | **8.972.211** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **15.816.400** | **18.300.100** | **16.521.000** | **16.122.304** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 459.800 | 459.800 | 425.300 | 507.057 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 15.217.700 | 17.701.400 | 15.919.500 | 15.445.012 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 135.400 | 135.400 | 172.300 | 156.098 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 2.000 | 2.000 | 2.400 | 13.127 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.010 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **42.887.600** | **45.536.900** | **42.560.700** | **50.336.467** |
| | | **Eigenergebnis** | **-2.196.900** | **-4.846.200** | **-3.293.300** | **-7.711.193** |

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | 23.700 | – | 181.238 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | 23.700 | – | 181.238 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | – | 23.700 | – | 181.238 |
| | | Verwaltungsergebnis | -2.196.900 | -4.822.500 | -3.293.300 | -7.529.955 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 9 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 9 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 74.900 | 84.100 | 74.400 | 77.036 |
| | | Finanzaufwand | 74.900 | 84.100 | 74.400 | 77.036 |
| | | Finanzergebnis | -74.900 | -84.100 | -74.400 | -77.027 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -2.271.800 | -4.906.600 | -3.367.700 | -7.606.982 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 2.561.800 | 5.196.600 | 3.367.700 | 9.588.006 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 2.561.800 | 5.196.600 | 3.367.700 | 9.588.006 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 290.000 | 290.000 | – | 1.373.300 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 290.000 | 290.000 | – | 1.373.300 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 2.271.800 | 4.906.600 | 3.367.700 | 8.214.706 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 2.271.800 | 4.906.600 | 3.367.700 | 8.214.706 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 607.724 |

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister:** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 1.500 | 1.200 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 2.239.600 | 2.219.600 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 8.318.800 | 8.246.000 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 64.500 | 64.500 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für das Haushaltsjahr 2013 sind außerordentliche Erträge von rd. 5,2 Mio. Euro und für 2014 von rd. 2,6 Mio. Euro veranschlagt. Diese setzen sich aus einer Rücklagenentnahme i.H.v. 360.000 Euro in 2013 und Verlustübernahmen i.H.v. rd. 4,8 Mio in 2013 bzw. rd. 2,6 Mio Euro in 2014 zusammen. Es handelt sich dabei um Tätigkeiten, die nicht im LEV 2013/2014 berücksichtigt sind.
Daneben sind in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 Aufwendungen von 290.000 Euro zur Bildung einer Rücklage für zukünftige Systemaktualisierungen (z. B. SAP-Releasewechsel bzw. Enhancement-Packages) geplant.

**Zu Pos. 6:**

| In den Personalaufwendungen sind enthalten: | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 1.802.100 | 1.802.100 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -371.100 | -317.800 |
| Sonstige Rückstellungen (Zuführung: insb. Lebensarbeitszeitkonto, Urlaub, Überstunden; Auflösung: AG-Anteil SV Entgelt) | 339.800 | 336.800 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

| | | |
|---|---|---|
| Zu VKR 606-609: | | |
| Insbesondere Kosten für Formulare und Vordrucke: | 220.000 | 215.000 |
| Zu VKR 616: | | |
| Insbesondere Kosten für Softwarepflege und -wartung: | 3.809.000 | 3.684.400 |
| Zu VKR 670-679: | | |
| Insbesondere Mieten und Mietnebenkosten für Gebäude: | 2.239.600 | 2.219.600 |
| sowie Kosten für IT-Dienstleistungen der HZD: | 7.875.000 | 7.804.100 |
| sowie Kosten für die technische und fachliche Weiterentwicklung LRM | 2.536.800 | 3.003.200 |
| sowie Kosten für SAP-Releasewechsel Rechnungswesen | 0 | 2.400.000 |
| Zu VKR 750-769: | | |
| Aufzinsungsaufwand von Rückstellungen: | 74.900 | 84.100 |

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **100.000** | **169.000** | **–** | **522.404** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 100.000 | 169.000 | – | 522.404 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **837** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 837 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **45.000** | **124.700** | **30.000** | **29.692** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 45.000 | 124.700 | 30.000 | 29.692 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **145.000** | **293.700** | **30.000** | **552.933** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 145.000 | 293.700 | 30.000 | – |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **145.000** | **293.700** | **30.000** | **–** |

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

### Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 000-049:
2013/2014: Im Wesentlichen Anschaffung von Software zur Verbesserung und Qualitätssicherung von Organisations- und Personaladministrationsdaten.

Zu VKR 070-089, 090, 095
2013/2014: Im Wesentlichen Ersatzbeschaffung für Betriebs- und Geschäftsausstattung; in 2013 u. a. für den Schulungsbereich in Höhe von rd. 28.000 Euro und für den Bereich der Zentralen Beschaffung von rd. 36.000 Euro.

## Kapitel 06 16 / Buchungskreisnummer 2505
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 145.000 | 293.700 | 30.000 |
| – | Abschreibungen | 326.500 | 349.100 | 238.500 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen (inkl. Aufzinsungsaufwand von Rückstellungen) | 455.100 | 462.300 | 327.700 |
| + | Auflösung von Rückstellungen | 411.500 | 359.200 | 202.400 |
| + | neutrales Ergebnis | 2.271.800 | 4.906.600 | 3.367.700 |
| + | Zuführung in Rücklagen | 290.000 | 290.000 | – |
| – | Entnahme aus Rücklagen | – | 360.000 | 2.000.000 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 2.336.700 | 4.678.100 | 1.033.900 |

# Kapitel 06 16
# Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 06 16 Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen kann eine Rücklage von bis zu 3,1 Mio. Euro in 2013 und 2014 gebildet werden.

### EINNAHMEN

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 012 | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | —<br>— |
| 119 | 012 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 9 000 | 9 000 | 7 500<br>14 171 |
| | | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 | 012 | Mieten und Pachten | — | — | —<br>4 950 |
| 125 | 012 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 65 800 | 65 800 | 48 900<br>56 362 |
| 132 | 012 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>72 |

### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 012 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>— |
| 235 | 012 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 261 | 012 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | 8 089 200 | 8 089 200 | 7 160 300<br>6 443 239 |
| 281 | 012 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>— |

### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | 360 000 | 2 000 000<br>398 800 |
| 381 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | 115 000<br>91 561 |

## Kapitel 06 16
## Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen. . . . . | 32 535 700 | 32 559 400 | 31 943 200<br>36 146 168 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 06 16. . . . . | 40 699 700 | 41 083 400 | 41 274 900<br>43 155 325 |

# Kapitel 06 16
# Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 012 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 5 827 900 | 5 827 900 | 5 262 500<br>5 064 255 |
| 427 012 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | 97 900<br>190 702 |
| 428 012 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 14 956 600 | 15 181 600 | 14 887 000<br>13 606 051 |
| 443 012 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 300 | 300 | 100<br>— |
| 453 012 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 12 000 | 12 000 | 12 000<br>4 625 |
| 459 012 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>17 667 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 012 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 360 600 | 360 600 | 328 700<br>364 131 |
| 514 012 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 35 600 | 35 600 | 25 800<br>40 385 |
| 517 012 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 2 400 | 2 400 | 2 400<br>1 115 |
| 518 012 | Mieten und Pachten | 2 442 400 | 2 422 400 | 2 325 800<br>2 301 874 |
| 519 012 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 2 500 | 2 500 | 4 500<br>9 474 |
| 525 012 | Aus- und Fortbildung | 455 000 | 455 000 | 420 700<br>439 276 |
| 526 012 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 30 500 | 30 500 | 2 000<br>30 687 |
| 527 012 | Dienstreisen | 39 300 | 39 300 | 39 300<br>32 002 |
| 531 012 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | — | — | 47 000<br>33 910 |
| 538 012 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 15 534 600 | 18 066 000 | 16 532 400<br>15 865 106 |
| 542 012 | Steuern und Abgaben | 5 700 | 5 700 | 4 800<br>3 935 |
| 546 012 | Vermischter Sachaufwand | 3 500 | 3 500 | 3 100<br>396 |

# Kapitel 06 16
# Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

| Kapitel Titel | | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | | | | |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 681 | 012 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 800 | 800 | 800<br>297 |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 | 012 | Erwerb von Fahrzeugen | — | 36 000 | —<br>— |
| 812 | 012 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 145 000 | 252 700 | 25 000<br>533 731 |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | 290 000 | 290 000 | —<br>— |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 1 867 400 | 1 864 700 | 1 852 400<br>1 846 300 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen | 1 024 300 | 872 000 | 434 600<br>617 176 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 06 16 | 43 036 400 | 45 761 500 | 42 308 800<br>41 003 105 |

# Kapitel 06 16
# Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 06 16** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 74 800 | 74 800 | 56 400<br>75 556 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 8 089 200 | 8 089 200 | 7 160 300<br>6 443 239 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 32 535 700 | 32 919 400 | 34 058 200<br>36 636 529 |
| **Gesamteinnahmen** | | 40 699 700 | 41 083 400 | 41 274 900<br>43 155 325 |
| 4 | Personalausgaben | 20 796 800 | 21 021 800 | 20 259 500<br>18 883 303 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 18 912 100 | 21 423 500 | 19 736 500<br>19 122 296 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 800 | 800 | 800<br>297 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 145 000 | 288 700 | 25 000<br>533 731 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 3 181 700 | 3 026 700 | 2 287 000<br>2 463 476 |
| **Gesamtausgaben** | | 43 036 400 | 45 761 500 | 42 308 800<br>41 003 105 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -2 336 700 | -4 678 100 | -1 033 900<br>2 152 220 |

**Abschluss für den Einzelplan 06**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 06 01 | Ministerium | — | 151.400 | 272.900 | — | 424.300 |
| 06 04 | Steuerverwaltung | — | 4.692.800 | 16.388.900 | 9.265.500 | 30.347.200 |
| 06 07 | Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda | — | 1.561.300 | 10.000 | 13.754.300 | 15.325.600 |
| 06 08 | Hessisches Baumanagement | — | — | — | 800.000 | 800.000 |
| 06 12 | Hessische Lotterieverwaltung | — | — | — | — | — |
| 06 13 | Hessisches Immobilienmanagement | — | 48.787.700 | — | 20.000.000 | 68.787.700 |
| 06 14 | Hessische Zentrale für Datenverarbeitung | — | 500.000 | — | — | 500.000 |
| 06 16 | Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung | — | 74.800 | 8.089.200 | 32.919.400 | 41.083.400 |
| | Insgesamt: | — | 55.768.000 | 24.761.000 | 76.739.200 | 157.268.200 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 17.881.100 | 8.225.300<br>— | 91.700 | — | 77.500 | 8.651.200 | 34.926.800 | -34.502.500 |
| 385.231.400 | 133.588.000<br>— | 4.290.600 | — | 4.031.000 | 137.446.900 | 664.587.900 | -634.240.700 |
| 3.851.400 | 7.511.300<br>— | — | — | 245.000 | 3.726.900 | 15.334.600 | -9.000 |
| — | —<br>— | 2.255.700 | — | 718.000 | — | 2.973.700 | -2.173.700 |
| — | —<br>— | — | — | — | — | — | — |
| — | —<br>— | 20.000.000 | — | 16.150.000 | — | 36.150.000 | +32.637.700 |
| — | —<br>— | 6.482.000 | — | — | — | 6.482.000 | -5.982.000 |
| 21.021.800 | 21.423.500<br>— | 800 | — | 288.700 | 3.026.700 | 45.761.500 | -4.678.100 |
| 427.985.700 | 170.748.100<br>— | 33.120.800 | — | 21.510.200 | 152.851.700 | 806.216.500 | -648.948.300 |

**Abschluss für den Einzelplan 06**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 06 01 | Ministerium | — | 151.400 | 241.000 | — | 392.400 |
| 06 04 | Steuerverwaltung | — | 4.687.800 | 16.037.200 | 10.038.800 | 30.763.800 |
| 06 07 | Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda | — | 1.531.700 | 10.000 | 13.328.800 | 14.870.500 |
| 06 08 | Hessisches Baumanagement | — | 1.540.100 | — | 800.000 | 2.340.100 |
| 06 12 | Hessische Lotterieverwaltung | — | — | — | — | — |
| 06 13 | Hessisches Immobilienmanagement | — | 49.319.200 | — | 26.700.000 | 76.019.200 |
| 06 14 | Hessische Zentrale für Datenverarbeitung | — | 2.000.000 | — | — | 2.000.000 |
| 06 16 | Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung | — | 74.800 | 8.089.200 | 32.535.700 | 40.699.700 |
| | Insgesamt: | — | 59.305.000 | 24.377.400 | 83.403.300 | 167.085.700 |

| Personal-ausgaben EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst EUR | Übertragungs-ausgaben EUR | Bau-maßnahmen EUR | Sonstige Investitions-ausgaben EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben EUR | Gesamt-ausgaben EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–) EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 17.688.700 | 8.333.600<br>— | 113.700 | — | 813.000 | 8.650.900 | 35.599.900 | -35.207.500 |
| 383.627.100 | 135.724.600<br>— | 4.045.600 | — | 2.326.000 | 136.974.900 | 662.698.200 | -631.934.400 |
| 3.836.200 | 7.377.800<br>— | — | — | 300.000 | 3.365.500 | 14.879.500 | -9.000 |
| — | —<br>— | 800.000 | — | 367.100 | — | 1.167.100 | +1.173.000 |
| — | —<br>— | — | — | — | — | — | — |
| — | —<br>— | 26.700.000 | — | 18.100.000 | — | 44.800.000 | +31.219.200 |
| — | —<br>— | 7.482.000 | — | — | — | 7.482.000 | -5.482.000 |
| 20.796.800 | 18.912.100<br>— | 800 | — | 145.000 | 3.181.700 | 43.036.400 | -2.336.700 |
| 425.948.800 | 170.348.100<br>— | 39.142.100 | — | 22.051.100 | 152.173.000 | 809.663.100 | -642.577.400 |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 06 14** | **Hessische Zentrale für Datenverarbeitung** | **24.000.000** | **6.000.000** | **6.000.000** | **6.000.000** | **6.000.000** |
| 682 01 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen | 24.000.000 | 6.000.000 | 6.000.000 | 6.000.000 | 6.000.000 |
| | Insgesamt | 24.000.000 | 6.000.000 | 6.000.000 | 6.000.000 | 6.000.000 |

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014**

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |

**Es wurden im Haushaltsjahr 2014 keine Verpflichtungsermächtigungen ausgebracht.**

# STELLENPLÄNE

# STELLENÜBERSICHTEN

# Kapitel 06 01
# Ministerium

## S T E L L E N P L A N 422 00

Beim Ministerium ist vorgesehen, bis 2015 insgesamt 16 Stellen einzusparen; in 2012 wurden 6 Stellen in Abgang gestellt, bis Ende 2013 werden 5 Stellen und bis Ende 2014 weitere 5 Stellen wegfallen.

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 9 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Staatssekretär/in<br>Erhalten jeweils eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 Euro. |
| B 6 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Ministerialdirigent/in |
| B 3 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Leitender/de Ministerialrat/rätin |
| B 2 | ( 000 ) | 2 | 2 | ( 3 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 2 | ( 009 ) | 16 | 16 | | Ministerialrat/rätin |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 16 | ( 001 ) | 25 | 25 | ( 24 ) | Ministerialrat/rätin<br>davon 2 Planstellen für die Entsendung von Bediensteten des Landes zur EU |
| A 15 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 001 ) | 35 | 32 | | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 003 ) | 4 | 4 | | Baudirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 19 | 22 | ( 21 ) | Regierungsoberrat/rätin<br>2 Stellen können auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden. |
| A 14 | ( 002 ) | 2 | 2 | | Bauoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 6 | 6 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 AZ | ( 010 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 2 | 2 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 53 | 53 | ( 52 ) | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 38 | 38 | ( 37 ) | Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 002 ) | 4 | 4 | | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 29 | 29 | ( 28 ) | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 1 | 1 | | Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Hauptsekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Obersekretär/in |
| | | 257 | 257 | ( 253 ) | |

# Kapitel 06 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 2 | (000) | 3,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,0 |
| A 16 | (000) | 1,0 | | | 1,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| A 16 | (001) | 24,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 25,0 |
| A 15 | (001) | 32,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 32,0 |
| A 14 | (001) | 21,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 22,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 52,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 53,0 |
| A 12 | (001) | 37,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 38,0 |
| A 11 | (001) | 28,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 29,0 |
| Versch. | | 55,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 55,0 |
| Zusammen | | 253,0 | | | 1,0 | | | | 2,0 | | | | | 5,0 | | | | 257,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 2 | (000) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 16 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 16 | (001) | 25,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 25,0 |
| A 15 | (001) | 32,0 | | | | | | | | | | 3,0 | | | | | | 35,0 |
| A 14 | (001) | 22,0 | | | | | | | | | | | 3,0 | | | | | 19,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 53,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 53,0 |
| A 12 | (001) | 38,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 38,0 |
| A 11 | (001) | 29,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 29,0 |
| Versch. | | 55,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 55,0 |
| Zusammen | | 257,0 | | | | | | | | | | 3,0 | 3,0 | | | | | 257,0 |

Erläuterung zu den Änderungen des Stellenplans 2013:
Zu Spalte 5: neue Altersteilzeitstelle
Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken bei Altersteilzeitstellen: 2 Stellen
Zu Spalte 10: Umwandlung von 5 Stellen für Tarifbeschäftigte des mittleren Dienstes in 1 A 16, 1 A 14, 1 A 13 g.D., 1 A 12 und 1 A 11 zur Übernahme von abgeordneten Beamten.

Erläuterung zu den Änderungen des Stellenplans 2014:
Zu Spalte 9: 3 Hebungen von A 14 nach A 15

# Kapitel 06 01
# Ministerium

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 9 | ( 981 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 13 g.D. | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 10 | ( 992 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| | | 2 | 2 | ( 3 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 | |
| A 10 | (992) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 3,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 2,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 | |
| A 10 | (992) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |

# Kapitel 06 01
# Ministerium

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Außertariflich |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 7 | 7 | | Höherer Dienst |
| Höherer Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 16,5 | 16,5 | | Gehobener Dienst<br>davon 1 kw zum 31.12.2014 |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 37 | 40 | ( 45 ) | Mittlerer Dienst<br>davon 3 kw zum 31.12.2013 und 2 kw zum 31.12.2014 |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 4 | 6 | | Einfacher Dienst<br>davon 2 kw zum 31.12.2013 und 2 kw zum 31.12.2014 |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| | | 68,5 | 73,5 | ( 78,5 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 06 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 45,0 | | | | | | | | | | | | | 5,0 | | | 40,0 |
| E. Dienst | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| E. Dienst | (000) | 1,0 | | | 1,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 26,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 26,5 |
| Zusammen | | 78,5 | | | 1,0 | | | | 1,0 | | | | | | 5,0 | | | 73,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 40,0 | | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | 37,0 |
| E. Dienst | (001) | 6,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 4,0 |
| E. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 26,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 26,5 |
| Zusammen | | 73,5 | | | | | | | 5,0 | | | | | | | | | 68,5 |

Erläuterung zu den Änderungen der Stellenübersicht 2013:
Zu Spalte 5: eine neue Altersteilzeitstelle
Zu Spalte 7: Wirksamwerden eines kw-Vermerks bei einer Altersteilzeitstelle
Zu Spalte 10: Umwandlung von 5 Stellen für Tarifbeschäftigte des mittleren Dienstes in Planstellen des höheren Dienstes (2 Stellen) und des gehobenen Dienstes (3 Stellen).

Erläuterung zu den Änderungen der Stellenübersicht 2014:
Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken infolge Stelleneinsparungen: 5 Stellen

# Kapitel 06 04
# Steuerverwaltung

## S T E L L E N P L A N 422 00

Soll ein Steuerbeamter nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die von diesem Beamten in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamtes seiner Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung des Stellenplans unterbleibt. Der Steuerbeamte ist in die nächste frei werdende Planstelle zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die Planstelle, auf der der Beamte bislang geführt wurde, wieder zu einer Anwärterstelle.

Bei der Oberfinanzdirektion ist vorgesehen, bis 2015 insgesamt 22 Stellen einzusparen; in 2012 wurden 8 Stellen in Abgang gestellt, bis Ende 2013 werden 7 Stellen und bis Ende 2014 weitere 7 Stellen wegfallen.

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 7 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Oberfinanzpräsident der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 Euro. |
| B 3 | ( 006 ) | 3 | 3 | | Finanzpräsident - als Leiter einer Abteilung bei der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main - |
| B 2 | ( 011 ) | 1 | 1 | | Abteilungsdirektor - als Vertreter des Leiters der Landeszentralabteilung bei der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main - |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 AZ | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 16 AZ | ( 003 ) | 7 | 7 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 16 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 16 | ( 003 ) | 10 | 10 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 16 | ( 004 ) | 2 | 2 | | Leitender/de Baudirektor/in |
| A 16 | ( 057 ) | 16 | 16 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in) |
| A 15 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 001 ) | 77 | 77 | ( 75 ) | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 003 ) | 8 | 8 | | Baudirektor/in |
| A 15 | ( 081 ) | 12 | 12 | | Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in) |
| A 14 | ( 000 ) | 9 | 9 | ( 11 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 001 ) | 115 | 115 | ( 113 ) | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 002 ) | 5 | 5 | | Bauoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 79 | 79 | ( 73 ) | Regierungsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 54 | 54 | ( 50 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 437 | 433 | ( 429 ) | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 000 ) | 35 | 35 | ( 31 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 001 ) | 947,5 | 937,5 | ( 926,5 ) | Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 002 ) | 3 | 3 | | Technischer/sche Amtsrat/rätin |

# Kapitel 06 04
# Steuerverwaltung

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 11 | ( 000 ) | 51 | 51 | ( 46 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 11 | ( 007 ) | 1395 | 1380 | ( 1371 ) | Steueramtmann/Steueramtfrau |
| A 10 | ( 000 ) | 9 | 9 | ( 6 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 10 | ( 001 ) | 7 | 7 | | Oberinspektor/in |
| A 10 | ( 007 ) | 852,5 | 839,5 | ( 820,5 ) | Steueroberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 5 | 5 | ( 3 ) | Inspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 006 ) | 496,5 | 488,5 | ( 480,5 ) | Steuerinspektor/in |
| A 9 AZ | ( 000 ) | 27 | 27 | ( 18 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 9 AZ | ( 017 ) | 383 | 383 | | Steueramtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 000 ) | 27 | 27 | ( 21 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 7 | 7 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 010 ) | 1074,5 | 1074,5 | | Steueramtsinspektor/in |
| A 8 | ( 000 ) | 9 | 9 | ( 10 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 8 | ( 001 ) | 10 | 10 | | Hauptsekretär/in |
| A 8 | ( 010 ) | 1032,5 | 1032,5 | | Steuerhauptsekretär/in |
| A 7 | ( 000 ) | 2 | 2 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 7 | ( 001 ) | 25 | 25 | | Obersekretär/in |
| A 7 | ( 010 ) | 337,5 | 337,5 | | Steuerobersekretär/in |
| A 6 m.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Sekretär/in |
| A 6 m.D. | ( 009 ) | 259,5 | 259,5 | | Steuersekretär/in |
| A 6 e.D. | ( 002 ) | 7 | 11 | | Oberamtsmeister/in<br>davon 4 kw zum 31.12.2013 und 2 kw zum 31.12.2014 |
| A 5 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Oberamtsmeister/in |
| | | 7850,5 | 7804,5 | ( 7712,5 ) | |

Von den Planstellen entfallen auf die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main:
2013: 1 B 7, 3 B 3, 1 B 2, 9 A 16, 28 A 15, 12 A 14, 2 A 13 h.D., 35 A 13 g.D., 72,5 A 12, 2 A 12 (ATZ), 48,5 A 11, 7 A 10, 10,5 A 9 AZ, 9 A 9, 4 A 8, 6 A 6 e.D. (insg. 250,5 Planstellen)

2014: 1 B 7, 3 B 3, 1 B 2, 9 A 16, 28 A 15, 12 A 14, 2 A 13 h.D., 35 A 13 g.D., 72,5 A 12, 2 A 12 (ATZ), 48,5 A 11, 7 A 10, 10,5 A 9 AZ, 9 A 9, 4 A 8, 2 A 6 e.D. (insg. 246,5 Planstellen)

# Kapitel 06 04
# Steuerverwaltung

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (000) | 2,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (001) | 75,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 77,0 |
| A 14 | (000) | 11,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 9,0 |
| A 14 | (001) | 113,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 115,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 73,0 | | | | | | | | | | | | 6,0 | | | | 79,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 50,0 | | | 20,0 | | | 16,0 | | | | | | | | | | 54,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 429,0 | | | | | | | | | | | | 4,0 | | | | 433,0 |
| A 12 | (000) | 31,0 | | | 16,0 | | | 12,0 | | | | | | | | | | 35,0 |
| A 12 | (001) | 926,5 | | | | | | | | | | | | 11,0 | | | | 937,5 |
| A 11 | (000) | 46,0 | | | 17,0 | | | 12,0 | | | | | | | | | | 51,0 |
| A 11 | (007) | 1371,0 | | | | | | | | | | | | 9,0 | | | | 1380,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 3,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 5,0 |
| A 9 g.D. | (006) | 480,5 | | | | | | | | | | | | 8,0 | | | | 488,5 |
| A 10 | (000) | 6,0 | | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | 9,0 |
| A 10 | (007) | 820,5 | | | | | | | | | | | | 19,0 | | | | 839,5 |
| A 9 m.D. | (000) | 21,0 | | | 11,0 | | | 5,0 | | | | | | | | | | 27,0 |
| A 9 AZ | (000) | 18,0 | | | 10,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 27,0 |
| A 8 | (000) | 10,0 | | | 2,0 | | | 3,0 | | | | | | | | | | 9,0 |
| A 7 | (000) | 0,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 6 e.D. | (002) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| Versch. | | 3215,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3215,0 |
| Zusammen | | 7712,5 | | | 81,0 | | | 52,0 | | | | | | 63,0 | | | | 7804,5 |

# Kapitel 06 04
# Steuerverwaltung

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (001) | 77,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 77,0 |
| A 14 | (000) | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 9,0 |
| A 14 | (001) | 115,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 115,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 79,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 79,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 54,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 54,0 |
| A 13 g.D. | (001) | 433,0 | | | | | | | | | | | | 4,0 | | | | 437,0 |
| A 12 | (000) | 35,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 35,0 |
| A 12 | (001) | 937,5 | | | | | | | | | | | | 10,0 | | | | 947,5 |
| A 11 | (000) | 51,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 51,0 |
| A 11 | (007) | 1380,0 | | | | | | | | | | | | 15,0 | | | | 1395,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| A 9 g.D. | (006) | 488,5 | | | | | | | | | | | | 8,0 | | | | 496,5 |
| A 10 | (000) | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 9,0 |
| A 10 | (007) | 839,5 | | | | | | | | | | | | 13,0 | | | | 852,5 |
| A 9 m.D. | (000) | 27,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 27,0 |
| A 9 AZ | (000) | 27,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 27,0 |
| A 8 | (000) | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 9,0 |
| A 7 | (000) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 6 e.D. | (002) | 11,0 | | | | | | | 4,0 | | | | | | | | | 7,0 |
| Versch. | | 3215,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3215,0 |
| Zusammen | | 7804,5 | | | | | | | 4,0 | | | | | 50,0 | | | | 7850,5 |

Erläuterung zu den Änderungen des Stellenplans 2013:

Zu Spalte 5 : 81 neue Altersteilzeitstellen

Zu Spalte 7 : Wirksamwerden von kw-Vermerken bei Altersteilzeitstellen: 52 Stellen

Zu Spalte 10: von 06 13: 1 A 12, 2 A 9 g.D. im Tausch gegen 3 Stellen für Tarifbeschäftigte des gehobenen Dienstes
Umwandlung von 10 Stellen für Tarifbeschäftigte des mittleren Dienstes in Planstellen des höheren Dienstes (2 A 15, 2 A 14, 6 A 13)
Umwandlung von 50 Stellen für Tarifbeschäftigte des mittleren Dienstes in Planstellen des gehobenen Dienstes (4 A 13, 10 A 12, 9 A 11, 19 A 10, 8 A 9) im Rahmen des Innovations- und Konsolidierungsprogramms

Erläuterung zu den Änderungen des Stellenplans 2014:

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken infolge Stelleneinsparungen bei der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main: 4 Stellen

Zu Spalte 10: Umwandlung von 50 Stellen für Tarifbeschäftigte des mittleren Dienstes in Planstellen des gehobenen Dienstes (4 A 13, 10 A 12, 15 A 11, 13 A 10, 8 A 9) im Rahmen des Innovations- und Konsolidierungsprogramms

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 (VO 1) und 2 (VO 2) BBesG in der Fassung vom 21. August 1992 (BGBl. I S. 1595) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

# Kapitel 06 04
# Steuerverwaltung

**Gehobener Dienst - 2013**

| Bes.Gr. | § 1 Nr. 9 VO 1 (Beamte im technischen Dienst) | § 1 Nr. 11 VO 1 (Beamte d. Steuerverwaltung | § 2 Nr. 1a VO 2 (Prüfer v. Konzernen usw.) | § 2 Nr. 1b VO 2 (Prüfer v. Großbetr. usw.) | § 2 Nr. 1c VO 2 (Prüfer v. Mittelbetr. usw) | § 2 Nr. 1e VO 2 (SGL Bp und Steufa) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| A 13 | 1,0 | 188,0 | 189,0 | – | – | 56,0 | – | 434,0 |
| A 12 | 3,0 | 492,5 | 190,0 | 224,0 | – | 31,0 | – | 940,5 |
| A 11 | – | 802,0 | – | 336,0 | 242,0 | – | – | 1.380,0 |
| A 10 | – | 708,5 | – | – | 131,0 | – | 7,0 | 846,5 |
| A 9 | – | 488,5 | – | – | – | – | 5,0 | 493,5 |
| Summe | 4,0 | 2.679,5 | 379,0 | 560,0 | 373,0 | 87,0 | 12,0 | 4.094,5 |

**Gehobener Dienst - 2014**

| Bes.Gr. | § 1 Nr. 9 VO 1 (Beamte im technischen Dienst) | § 1 Nr. 11 VO 1 (Beamte d. Steuerverwaltung | § 2 Nr. 1a VO 2 (Prüfer v. Konzernen usw.) | § 2 Nr. 1b VO 2 (Prüfer v. Großbetr. usw.) | § 2 Nr. 1c VO 2 (Prüfer v. Mittelbetr. usw) | § 2 Nr. 1e VO 2 (SGL Bp und Steufa) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| A 13 | 1,0 | 192,0 | 189,0 | – | – | 56,0 | – | 438,0 |
| A 12 | 3,0 | 502,5 | 190,0 | 224,0 | – | 31,0 | – | 950,5 |
| A 11 | – | 817,0 | – | 336,0 | 242,0 | – | – | 1.395,0 |
| A 10 | – | 721,5 | – | – | 131,0 | – | 7,0 | 859,5 |
| A 9 | – | 496,5 | – | – | – | – | 5,0 | 501,5 |
| Summe | 4,0 | 2.729,5 | 379,0 | 560,0 | 373,0 | 87,0 | 12,0 | 4.144,5 |

**Mittlerer Dienst - 2013**

| Bes.Gr. | § 2 Nr. 1d VO 2 (Steueraußenprüfer) | § 3 Nr. 4 VO 2 (Sachbearbeiter) | Restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | 45,0 | 324,0 | 14,0 | 383,0 |
| A 9 | 105,0 | 937,0 | 39,5 | 1.081,5 |
| A 8 | 100,0 | 703,0 | 239,5 | 1.042,5 |
| A 7 | – | – | 362,5 | 362,5 |
| A 6 | – | – | 261,5 | 261,5 |
| Zusammen | 250,0 | 1.964,0 | 917,0 | 3.131,0 |

**Mittlerer Dienst - 2014**

| Bes.Gr. | § 2 Nr. 1d VO 2 (Steueraußenprüfer) | § 3 Nr. 4 VO 2 (Sachbearbeiter) | Restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | 45,0 | 324,0 | 14,0 | 383,0 |
| A 9 | 105,0 | 937,0 | 39,5 | 1.081,5 |
| A 8 | 100,0 | 703,0 | 239,5 | 1.042,5 |
| A 7 | – | – | 362,5 | 362,5 |
| A 6 | – | – | 261,5 | 261,5 |
| Zusammen | 250,0 | 1.964,0 | 917,0 | 3.131,0 |

# Kapitel 06 04
# Steuerverwaltung

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 14 | ( 982 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 992 ) | 3 | 3 | ( 4 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 13 h.D. | ( 992 ) | 3 | 3 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 12 | ( 976 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 12 | ( 982 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 12 | ( 992 ) | 11 | 11 | ( 12 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 11 | ( 976 ) | 3 | 3 | ( 2 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 992 ) | 36 | 36 | ( 38 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 10 | ( 976 ) | 3 | 3 | ( 7 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 10 | ( 992 ) | 28 | 28 | ( 25 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 9 g.D. | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 9 g.D. | ( 992 ) | 6 | 6 | ( 5 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 9 AZ | ( 992 ) | 3 | 3 | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 9 m.D. | ( 976 ) | 6 | 6 | ( 8 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 9 m.D. | ( 992 ) | 32 | 32 | ( 36 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 8 | ( 976 ) | 8 | 8 | ( 7 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 8 | ( 992 ) | 73 | 73 | ( 69 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 7 | ( 976 ) | – | – | ( 2 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 7 | ( 992 ) | 14 | 14 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |

# Kapitel 06 04
# Steuerverwaltung

**S t e l l e n p l a n**

**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 6 m.D. | ( 992 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| | | 233 | 233 | ( 239 ) | |

# Kapitel 06 04
# Steuerverwaltung

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 14 | (992) | 4,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 12 | (976) | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 12 | (982) | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 12 | (992) | 12,0 | | | 6,0 | | | 7,0 | | | | | | | | | | 11,0 |
| A 11 | (976) | 2,0 | | | 2,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 11 | (992) | 38,0 | | | 13,0 | | | 15,0 | | | | | | | | | | 36,0 |
| A 9 g.D. | (992) | 5,0 | | | 2,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 6,0 |
| A 10 | (976) | 7,0 | | | | | | 4,0 | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 10 | (992) | 25,0 | | | 14,0 | | | 11,0 | | | | | | | | | | 28,0 |
| A 9 m.D. | (976) | 8,0 | | | 1,0 | | | 3,0 | | | | | | | | | | 6,0 |
| A 9 m.D. | (992) | 36,0 | | | 7,0 | | | 11,0 | | | | | | | | | | 32,0 |
| A 9 AZ | (992) | 1,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 8 | (976) | 7,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 8,0 |
| A 8 | (992) | 69,0 | | | 23,0 | | | 19,0 | | | | | | | | | | 73,0 |
| A 7 | (976) | 2,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 7 | (992) | 14,0 | | | 4,0 | | | 4,0 | | | | | | | | | | 14,0 |
| A 6 m.D. | (992) | 2,0 | | | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| Zusammen | | 239,0 | | | 76,0 | | | 82,0 | | | | | | | | | | 233,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 14 | (992) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 12 | (976) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 12 | (982) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 12 | (992) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| A 11 | (976) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 11 | (992) | 36,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 36,0 |
| A 9 g.D. | (992) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| A 10 | (976) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 10 | (992) | 28,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 28,0 |
| A 9 m.D. | (976) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| A 9 m.D. | (992) | 32,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 32,0 |
| A 9 AZ | (992) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 8 | (976) | 8,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 8,0 |
| A 8 | (992) | 73,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 73,0 |
| A 7 | (976) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 7 | (992) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 14,0 |
| A 6 m.D. | (992) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| Zusammen | | 233,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 233,0 |

# Kapitel 06 04
# Steuerverwaltung

## S T E L L E N P L A N 422 00

Soweit die verfügbaren Anwärterstellen nicht ausreichen, um die notwendigen Ersatzeinstellungen vornehmen zu können, dürfen Anwärter vorübergehend auch auf Planstellen des Eingangsamtes ihrer Laufbahn geführt werden.

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 9 g.D. | ( 403 ) | 650 | 650 | | Finanzanwärter/in |
| A 6 m.D. | ( 404 ) | 319 | 319 | | Steueranwärter/in |
| | | 969 | 969 | ( 969 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Stellen für Tarifbeschäftigte des mittleren Dienstes in Planstellen der Bes.Gr. A 6 -Steuersekretär- umzuwandeln, soweit dies zur Übernahme von Steueranwärtern nach bestandener Laufbahnprüfung als Steuersekretär unabweisbar ist.

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 21 | 21 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 412 | 413 | ( 416 ) | Gehobener Dienst<br>davon 1 kw zum 31.12.2013 und 1 kw zum 31.12.2014 |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 1134,5 | 1235,5 | ( 1348,5 ) | Mittlerer Dienst<br>davon 1 kw zum 31.12.2013 und 2 kw zum 31.12.2014 |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 6 | 7 | | Einfacher Dienst<br>davon 1 kw zum 31.12.2013 und 2 kw zum 31.12.2014 |
| Auszubildende | ( 001 ) | 195 | 195 | | Auszubildende |
| | | 1768,5 | 1871,5 | ( 1987,5 ) | |

Von den Stellen entfallen auf die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main:
2013: 13 höherer Dienst, 63 gehobener Dienst, 56 mittlerer Dienst, 7 einfacher Dienst, 16 Auszubildende (insg. 155 Stellen)
2014: 13 höherer Dienst, 62 gehobener Dienst, 55 mittlerer Dienst, 6 einfacher Dienst, 16 Auszubildende (insg. 152 Stellen)

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 06 04
# Steuerverwaltung

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 416,0 | | | | | | | | | | | | | 3,0 | | | 413,0 |
| M. Dienst | (001) | 1348,5 | | | | | | | | | 50,0 | | | | 63,0 | | | 1235,5 |
| E. Dienst | (001) | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| Versch. | | 216,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 216,0 |
| Zusammen | | 1987,5 | | | | | | | | | 50,0 | | | | 66,0 | | | 1871,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 413,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 412,0 |
| M. Dienst | (001) | 1235,5 | | | | | | | 1,0 | | 50,0 | | | | 50,0 | | | 1134,5 |
| E. Dienst | (001) | 7,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 6,0 |
| Versch. | | 216,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 216,0 |
| Zusammen | | 1871,5 | | | | | | | 3,0 | | 50,0 | | | | 50,0 | | | 1768,5 |

Erläuterung zu den Änderungen der Stellenübersicht 2013:

Zu Spalte 8: Wegfall im Rahmen des Innovations- und Konsolidierungsprogramms bei den Finanzämtern: 50 Stellen

Zu Spalte 10: nach 03 17: 3 Stellen für Tarifbeschäftigte des mittleren Dienstes im Rahmen der Zentralisierung der Reisekosten-, Trennungsgeld und Umzugskostenabrechnung
nach 06 13: 3 Stellen für Tarifbeschäftigte des gehobenen Dienstes im Tausch gegen 1 A 12 und 2 A 9 g.D.
Umwandlung von 10 Stellen für Tarifbeschäftigte des mittleren Dienstes in Planstellen des höheren Dienstes
Umwandlung von 50 Stellen für Tarifbeschäftigte des mittleren Dienstes in Planstellen des gehobenen Dienstes im Rahmen des Innovations- und Konsolidierungsprogramms

Erläuterung zu den Änderungen der Stellenübersicht 2014:

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken infolge Stelleneinsparungen bei der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main: 3 Stellen

Zu Spalte 8: Wegfall im Rahmen des Innovations- und Konsolidierungsprogramms bei den Finanzämtern: 50 Stellen

Zu Spalte 10: Umwandlung von 50 Stellen für Tarifbeschäftigte des mittleren Dienstes in Planstellen des gehobenen Dienstes im Rahmen des Innovations- und Konsolidierungsprogramms

# Kapitel 06 04
# Steuerverwaltung

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 972 ) | – | – | ( 2 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | 7 | 7 | ( 10 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 992 ) | 9 | 9 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 18 | 18 | ( 23 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (972) | 2,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| M. Dienst | (972) | 10,0 | | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | 7,0 |
| Versch. | | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| Zusammen | | 23,0 | | | | | | | 5,0 | | | | | | | | | 18,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (972) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| M. Dienst | (972) | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| Versch. | | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| Zusammen | | 18,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 18,0 |

# Kapitel 06 07
# Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda

## S T E L L E N P L A N 422 00

Die Planstellen der Bes.Gr. C 3 dürfen auch mit Lehrkräften der Bes.Gr. A 16 und A 15 besetzt werden.

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 2 | ( 013 ) | 1 | 1 | | Direktor/in an einer Verwaltungsfachhochschule - als Koordinator für ressortübergreifende Aus- und Fortbildung |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| C 3 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| C 3 | ( 003 ) | 2 | 2 | | Professor/in |
| C 2 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 16 | ( 003 ) | 5 | 5 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 028 ) | 1 | 1 | | Kanzler/in einer Fachhochschule |
| A 14 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 8 | 8 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 9 AZ | ( 017 ) | 2 | 2 | | Steueramtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 010 ) | 2 | 2 | | Steueramtsinspektor/in |
| A 8 | ( 010 ) | 4 | 4 | | Steuerhauptsekretär/in |
| | | 42 | 42 | ( 42 ) | |

# Kapitel 06 07
# Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 42,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 42,0 |
| Zusammen | | 42,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 42,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 42,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 42,0 |
| Zusammen | | 42,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 42,0 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | Gehobener Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 21,5 | 21,5 | | Mittlerer Dienst |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 21 | 21 | | Einfacher Dienst |
| | | 43,5 | 43,5 | ( 43,5 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 06 08
# Hessisches Baumanagement

## S T E L L E N P L A N 422 01

Beim Hessischen Baumanagement ist vorgesehen, insgesamt 40 Stellen einzusparen; in 2013 ist die erste Tranche durch Abgang von 10 Stellen für Tarifbeschäftigte veranschlagt (s.Wirtschaftsplan).

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 6 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Direktor/in des Hessischen Baumanagements |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 16 | ( 004 ) | 7 | 7 | | Leitender/de Baudirektor/in |
| A 15 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 001 ) | 1 | 1 | ( – ) | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 003 ) | 22 | 22 | | Baudirektor/in |
| A 14 | ( 000 ) | 2 | 2 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 001 ) | 2 | 2 | ( – ) | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 002 ) | 26,5 | 26,5 | | Bauoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 002 ) | 17,5 | 17,5 | | Baurat/rätin |
| A 13 AZ | ( 010 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 8 | 8 | ( 7 ) | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 002 ) | 20 | 20 | ( 17,5 ) | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 002 ) | 27 | 27 | ( 25 ) | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 002 ) | 7 | 7 | | Technischer/sche Oberinspektor/in |
| | | 145 | 145 | ( 132,5 ) | |

# Kapitel 06 08
# Hessisches Baumanagement

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 01

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 1,0 |
| A 14 | (000) | 0,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 14 | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 2,0 |
| A 13 g.D. | (002) | 7,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 8,0 |
| A 12 | (002) | 17,5 | | | | | | | | | | | | 2,5 | | | | 20,0 |
| A 11 | (002) | 25,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 27,0 |
| Versch. | | 83,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 83,0 |
| Zusammen | | 132,5 | | | 4,0 | | | | | | | | | 8,5 | | | | 145,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 14 | (000) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 14 | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 13 g.D. | (002) | 8,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 8,0 |
| A 12 | (002) | 20,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 20,0 |
| A 11 | (002) | 27,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 27,0 |
| Versch. | | 83,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 83,0 |
| Zusammen | | 145,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 145,0 |

Erläuterung zu den Änderungen des Stellenplans 2013:
Zu Spalte 5: 4 neue Altersteilzeitstellen
Zu Spalte 10: Umwandlung von 8,5 Stellen für Tarifbeschäftigte des höheren Dienstes in 3 Planstellen des höheren Dienstes (1 A 15, 2 A 14) für den Aufbau eines Justiziariats und in 5,5 Planstellen des gehobenen Dienstes (1 A 13, 2,5 A 12, 2 A 11)

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 (VO 1) und 2 (VO 2) BBesG in der Fassung vom 21. August 1992 (BGBl. I S. 1595) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

# Kapitel 06 08
# Hessisches Baumanagement

**- 2013**

| Bes.Gr. | § 1 Nr. 9 der VO 1 (Beamte im technischen Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|
| A 13 AZ | 1,0 | – | 1,0 |
| A 13 | 8,0 | – | 8,0 |
| A 12 | 20,0 | – | 20,0 |
| A 11 | 27,0 | – | 27,0 |
| A 10 | 7,0 | – | 7,0 |
| Summe | 63,0 | – | 63,0 |

**- 2014**

| Bes.Gr. | § 1 Nr. 9 der VO 1 (Beamte im technischen Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|
| A 13 AZ | 1,0 | – | 1,0 |
| A 13 | 8,0 | – | 8,0 |
| A 12 | 20,0 | – | 20,0 |
| A 11 | 27,0 | – | 27,0 |
| A 10 | 7,0 | – | 7,0 |
| Summe | 63,0 | – | 63,0 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 61

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 401 ) | 20 | 20 | | Baureferendar/in |
| A 10 | ( 401 ) | 10 | 10 | | Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in |
| | | 30 | 30 | ( 30 ) | |

# Kapitel 06 13
# Hessisches Immobilienmanagement

## S T E L L E N P L A N 422 01

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 6 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Direktor/in des Hessischen Immobilienmanagements |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 003 ) | 2 | 2 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 003 ) | 2 | 2 | | Baudirektor/in |
| A 14 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 9 | 9 | | Oberamtsrat/rätin<br>davon 1 ku in eine Tarifstelle vergleichbar gehobener Dienst mit Ausscheiden des Stelleninhabers |
| A 12 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 001 ) | 13 | 13 | ( 14 ) | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 30 | 30 | | Amtmann/Amtfrau<br>davon 10 ku in Tarifstellen vergleichbar gehobener Dienst mit Ausscheiden der Stelleninhaber |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | ( 3 ) | Inspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Amtsinspektor/in<br>davon 1 ku in eine Tarifstelle vergleichbar mittlerer Dienst mit Ausscheiden des Stelleninhabers |
| A 8 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Hauptsekretär/in |
| A 7 | ( 006 ) | 1 | 1 | | Oberwerkmeister/in |
| A 6 m.D. | ( 006 ) | 1 | 1 | | Werkmeister/in |
| A 5 | ( 005 ) | 2 | 2 | | Hauptwart/in |
| | | 76 | 76 | ( 79 ) | |

# Kapitel 06 13
# Hessisches Immobilienmanagement

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 01

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 12 | (001) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 13,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | 1,0 |
| Versch. | | 62,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 62,0 |
| Zusammen | | 79,0 | | | | | | | | | | | | | 3,0 | | | 76,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 12 | (001) | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 13,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 62,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 62,0 |
| Zusammen | | 76,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 76,0 |

Zu Spalte 10: nach 06 04: 1 A 12, 2 A 9 g.D.

## S T E L L E N P L A N 422 41

**S t e l l e n p l a n**

**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 11 | ( 992 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| | | 1 | 1 | ( – ) | |

# Kapitel 06 13
# Hessisches Immobilienmanagement

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 41

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 11 | (992) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 11 | (992) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |

# Kapitel 06 14
# Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

## S T E L L E N P L A N 422 01

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 4 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Direktor/in in der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 Euro. |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 003 ) | 4 | 4 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 16 | ( 004 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Baudirektor/in |
| A 15 | ( 000 ) | 3 | 3 | ( 2 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 001 ) | 11 | 11 | | Regierungsdirektor/in |
| A 14 | ( 000 ) | 3 | 3 | ( 2 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 001 ) | 15 | 15 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 7 | 7 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 26 | 26 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 2 | 2 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 001 ) | 33 | 33 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 44 | 44 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 8 | 8 | | Oberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Inspektor/in |
| | | 161 | 161 | ( 158 ) | |

# Kapitel 06 14
# Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 01

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (000) | 2,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 14 | (000) | 2,0 | | | 2,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 3,0 |
| A 12 | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 154,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 154,0 |
| Zusammen | | 158,0 | | | 4,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 161,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (000) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 14 | (000) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 12 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 154,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 154,0 |
| Zusammen | | 161,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 161,0 |

Erläuterung zu den Änderungen des Stellenplan 2013:
Zu Spalte 5: 4 neue Altersteilzeitstellen
Zu Spalte 7: Wirksamwerden des kw-Vermerks bei einer Altersteilzeitstelle

## S T E L L E N P L A N 422 41

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 12 | ( 976 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 976 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | – | – | ( 2 ) | |

# Kapitel 06 14
# Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 41

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 12 | (976) | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 11 | (976) | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 2,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 0,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 12 | (976) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 11 | (976) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |

# Kapitel 06 16
# Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

## S T E L L E N P L A N 422 00

Beim Hessischen Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung ist vorgesehen, insgesamt 20 Stellen einzusparen; in 2013 ist die erste Tranche durch Abgang von zehn Stellen veranschlagt.

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 000 ) | – | – | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 16 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Regierungsdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 17 | 17 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 61 | 61 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 41 | 41 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 11 | 11 | | Oberinspektor/in |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 6 | 6 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 3 | 3 | | Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Hauptsekretär/in |
| | | 153 | 153 | ( 154 ) | |

# Kapitel 06 16
# Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 153,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 153,0 |
| Zusammen | | 154,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 153,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 153,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 153,0 |
| Zusammen | | 153,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 153,0 |

Erläuterung zu den Änderungen des Stellenplans 2013:
Zu Spalte 7: Wirksamwerden eines kw-Vermerks bei einer Altersteilzeitstelle

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 13 g.D. | ( 974 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 2 | 2 | ( 2 ) | |

# Kapitel 06 16
# Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Außertariflich |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 23 | 23 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 152 | 152 | | Gehobener Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 68 | 73 | ( 82 ) | Mittlerer Dienst<br>davon 5 kw zum 31.12.2015 |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | – | – | ( 1 ) | Einfacher Dienst |
| | | 245 | 250 | ( 260 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 06 16
# Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 82,0 | | | | | | | | | 9,0 | | | | | | | 73,0 |
| E. Dienst | (001) | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 177,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 177,0 |
| Zusammen | | 260,0 | | | | | | | | | 10,0 | | | | | | | 250,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 73,0 | | | | | | | | | 5,0 | | | | | | | 68,0 |
| E. Dienst | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 177,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 177,0 |
| Zusammen | | 250,0 | | | | | | | | | 5,0 | | | | | | | 245,0 |

Erläuterung zu den Änderungen der Stellenübersicht 2013:
Zu Spalte 8: Wegfall infolge Stelleneinsparung

Erläuterung zu den Änderungen der Stellenübersicht 2014:
zu Spalte 8: Wegfall infolge Stelleneinsparung

Entwurf

# LANDESHAUSHALTSPLAN

## für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

# Einzelplan 07

## für den Geschäftsbereich des

## Hessischen Ministeriums für Wirtschaft,

## Verkehr und Landesentwicklung

# I N H A L T


| Kapitel | Bezeichnung | Seite |
|---|---|---|
| Vorwort | | 3 |
| 07 01 | Ministerium | 11 |
| 07 05 | Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie | 47 |
| 07 10 | Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung | 153 |
| 07 15 | Allgemeine Bewilligungen Verkehr | 191 |
| 07 20 | Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement | 228 |
| 07 30 | Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation | 312 |
| 07 41 | Eichverwaltung | 353 |
| 07 43 | TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen | 369 |
| 07 75 | Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau | 379 |
| | Abschluß des Einzelplans | 428 |
| | Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen | 432 |
| | Stellenpläne, Stellenübersichten | 437 |
| Anlagen zum Einzelplan 07: | | |
| I | Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" | 473 |
| II | Straßenbauprogramm 2013/2014 (Sonderband) | 477 |
| III | Stellenübersicht der Angestellten und Arbeiter der TÜH Staatlichen Technischen Überwachung Hessen | 478 |
| IV | Soziale Wohnraumförderung, Städtebau, Zukunftsinvestitionen - Übersichten über die Förderprogramme 2011 - 2014 | 479 |

# Vorwort zum Einzelplan

## A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

### Wirtschaft und Verkehr

- Angelegenheiten:
  - der Industrie und der übrigen gewerblichen Wirtschaft einschließlich staatlicher Finanzierungshilfen
  - wirtschaftlicher Verbände und Organisationen
  - der Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsförderung, insbesondere auf dem Gebiet der gewerblichen Wirtschaft
  - der zivilen Verteidigung im Geschäftsbereich
- Außenwirtschaft und Entwicklungshilfe
- Berufsausbildung einschließlich Planung und Förderung sowie berufliche Fortbildung und Umschulung außerhalb des schulischen Bereichs
- Binnenschiffahrt, Häfen, Fähren, Kanalisierung
- Eisenbahnwesen
- Forschungsförderung innerhalb der gewerblichen Wirtschaft
- Geld- und Kapitalmarktfragen
- Genossenschaftswesen
- Gewerbeförderung im Handwerk
- Grundsatzfragen des öffentlichen Auftrags- und Beschaffungswesens
- Handels- und Messewesen
- Internationale Wirtschaftsfragen, insbesondere Angelegenheiten der Europäischen Union
- Kataster- und Vermessungswesen
- Kartell- und sonstige wettbewerbsrechtliche Angelegenheiten
- Luftverkehr einschließlich Luftaufsicht und Luftsport
- Meß-, Eich- und Prüfwesen
- Normen
- Öffentlicher Personennahverkehr
- Post- und Fernmeldewesen
- Preiswesen
- Rationalisierung
- Sparkassen-, Versicherungs- und Börsenwesen
- Straßen- und Brückenbau
- Straßengüter- und Personenverkehr einschließlich internationaler Verkehrsfragen
- Straßenverkehr
- Technische Überwachung mit Ausnahme der Hauptabteilung Dampf-, Druck- sowie Elektro- und Fördertechnik
- Technologieförderung, Informationstechnik und Telekommunikation
- Tourismus
- Umstellungsrechnungen
- Verbesserung der regionalen und sektoralen Wirtschaftsstruktur in den hessischen Fördergebieten
- Verbraucherfragen
- Verkehrspolitik und Verkehrswirtschaft
- Verkehrstechnik und Unfallverhütung
- Wirtschaftliches Prüfungs- und Beratungswesen
- Wirtschafts- und Verkehrsrecht

### Regionalentwicklung, Raumordnung, Landes- und Regionalplanung

- Bestimmung einzelner Raumordnungs- und Entwicklungskategorien
- Bodenbevorratung
- Flurneuordnung
- Grundsätze der Raumordnung und Entwicklungsplanung
- Luftbildwesen, Kartographische Datenverarbeitung
- Planungsrecht
- Raumordnungsverfahren
- Dorf- und Regionalentwicklung

**Bauwesen, Städtebau und Wohnungswirtschaft**

- Bauaufsicht und Baurecht
- Bautechnik, Bauberufsrecht
- Sicherung des Wohnungsbestandes
- Städtebau und Bodenrecht
- Wohnungsbau und Modernisierungsförderung
- Wohnungswesen und Mietrecht
- Wohngeldangelegenheiten

**Der Staatsaufsicht des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung unterstehen:**

- Industrie- und Handelskammern
- Handwerkskammern und Landesinnungsverbände
- Einigungsstellen nach § 15 UWG
- Frankfurter Wertpapierbörse, Eurex-Deutschland und andere Handelsplattformen
- Landesbank Hessen-Thüringen - Girozentrale -
- Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen
- Nassauische Sparkasse
- Frankfurter Sparkasse
- Genossenschaftliche Prüfungsverbände
- Ingenieurkammer Hessen
- Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen
- Hessische Landgesellschaft mbH (soweit nicht die Beteiligungszuständigkeit des Ministeriums der Finanzen betroffen ist)
- Teilnehmergemeinschaften nach dem Flurbereinigungsgesetz
- Nicht bundeseigene Eisenbahnen

**Der Fachaufsicht des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung unterstehen:**

- Sterbekasse für den öffentlichen Dienst des Regierungsbezirkes Kassel
- Kirchliche Zusatzversorgungskasse Darmstadt
- Gemeinnützige Haftpflichtversicherungsanstalt Darmstadt
- Kommunale Zusatzversorgungskasssen

**Der Rechtsaufsicht des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung unterstehen:**

- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen*

*) Die Fachaufsicht über die Durchführung von Förderprogrammen und sonstigen Maßnahmen des Landes übt das nach der Abgrenzung der Geschäftsbereiche für die jeweilige Aufgabe fachlich zuständige Ministerium aus.

Die Zuständigkeit im Einzelnen ergibt sich aus dem Beschluss der Hessischen Landesregierung nach Artikel 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen i.d.F. vom 01.04.2009 (GVBl. I S. 140).

Das Land verwaltet gemäß Artikel 90 Abs. 2 i.V.m. Artikel 85 Grundgesetz im Auftrag des Bundes die Bundesfernstraßen (Bundesstraßen und Bundesautobahnen). Das Land ist gemäß § 41 Hessischem Straßengesetz vom 16. Dezember 2011 (GVBl. I S. 817) Träger der Straßenbaulast für die Landstraßen. Aufgrund § 41 Abs. 2 HStrG obliegt den Kreisen als Träger der Straßenbaulast die Verwaltung und Betreuung ihrer Kreisstraßen.

Andererseits nimmt die Deutsche Bahn AG in Auftragsverwaltung des Landes die technische Aufsicht über die nichtbundeseigenen Eisenbahnen wahr.

Der Einzelplan 07 enthält im Einzelnen die Erträge und Aufwendungen bzw. die Einnahmen und Ausgaben:

- des Ministeriums (Kapitel 01) einschließlich der dem Einzelplan 07 zugeordneten Bereiche der Regierungspräsidien
- der Allgemeinen Bewilligungen im Bereich Wirtschaft und Technologie (Kapitel 05)
- der Allgemeinen Bewilligungen im Bereich Berufliche Bildung (Kapitel 10)
- der Allgemeinen Bewilligungen im Bereich Verkehr (Kapitel 15)
- der Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement (Kapitel 20)
  mit der Zentrale in Wiesbaden und 11 Außenstellen in

1. Bad Arolsen
2. Bensheim
3. Darmstadt
4. Dillenburg
5. Eschwege
6. Fulda
7. Gelnhausen
8. Kassel
9. Marburg
10. Schotten
11. Wiesbaden

- der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (Kapitel 30)
  mit dem Hessichen Landesamt und
  den 7 Ämtern für Bodenmanagement mit den Standorten:

  1. Büdingen
  2. Fulda
  3. Heppenheim (Bergstraße)
  4. Homberg (Efze)
  5. Korbach
  6. Limburg an der Lahn
  7. Marburg

- der Eichverwaltung (Kapitel 41)
  mit der Eichdirektion in Darmstadt und Außenstellen in:

  1. Darmstadt
  2. Fulda
  3. Gießen
  4. Kassel
  5. Maintal
  6. Wiesbaden

- der TÜH Staatlichen Technischen Überwachung Hessen (Kapitel 43)
  mit der Verwaltung in Darmstadt

- der Allgemeinen Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau (Kapitel 75).

**B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)**

**Einzelplan 07**

| | | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | 34 244 700 | 34 217 100 | 35 934 900 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 692 707 300 | 682 867 100 | 650 356 800 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 274 857 800 | 251 287 800 | 201 068 400 |
| | **Gesamteinnahmen** | **1 001 809 800** | **968 372 000** | **887 360 100** |
| 4 | Persönliche Verwaltungsausgaben | 208 678 100 | 212 218 400 | 210 679 900 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 132 296 500 | 132 521 600 | 107 826 000 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | 682 967 600 | 673 606 100 | 671 845 600 |
| 7 | Bauausgaben | 192 718 600 | 193 033 300 | 206 167 600 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 157 125 300 | 188 649 000 | 269 471 100 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 174 037 700 | 155 676 300 | 47 695 100 |
| | **Gesamtausgaben** | **1 547 823 800** | **1 555 704 700** | **1 513 685 300** |
| | **Zuschuss / Überschuss** | **-546 014 000** | **-587 332 700** | **-626 325 200** |

**C. Personalsoll des Einzelplan 07**

| | Stellen | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | **2014** | davon Leerstellen | **2013** | davon Leerstellen | **2012** | davon Leerstellen |
| Beamte und Richter | 1 576,0 | 9,0 | 1 586,0 | 10,0 | 1 548,5 | 12,0 |
| Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst | 86,0 | –,– | 86,0 | –,– | 86,0 | –,– |
| Tarifbeschäftigte | 3 939,5 | 17,5 | 4 076,0 | 17,5 | 4 189,5 | 19,5 |
| davon Auszubildende | 355,0 | | 355,0 | | 355,0 | |
| Zusammen | 5 601,5 | 26,5 | 5 748,0 | 27,5 | 5 824,0 | 31,5 |

Mit Blick auf die Haushaltskonsolidierung wurden im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung bereits im Haushaltsjahr 2011 strukturelle Veränderungen eingeleitet.
Einen Schwerpunkt bildet dabei die Reorganisation der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung (jetzt: Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmangement), deren Aufbauorganisation ab dem 01.01.2012 mit den Wegfall des bis dahin mehrgliedrigen Verwaltungsaufbaus und der Einführung der sog. Spartenorganisation nahezu vollständig verändert wurde. Damit wird der geplante Abbau von 300 Stellen bis zum Jahr 2014 auch organisatorisch unterlegt.

Darüber hinaus wurde Hessn-Mobil im Zusammenhang mit der Übertragung der Zuständigkeit für Grundstücksgeschäfte auf die Hessische Landgesellschaft auferlegt, weitere 53 Stellen bis spätestens 2018 abzubauen.

Auch die Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation wird bis zum Jahr 2014 weitere 100 Stellen abbauen.

**D. Stellenabbau nach dem Zukunftssicherungsgesetz**

Von den im Haushaltsplan 2005 ausgebrachten PVS-Vermerken ist erneut **1 Vermerk** durch Wegfall der Plan-/Stelle realisiert worden. In den Stellenplänen und -übersichten 2012 ist zur Sicherstellung der Einsparvorgaben des Gesetzes über den Stellenabbau in der Landesverwaltung insgesamt nunmehr noch 1 PVS-Vermerk ausgebracht.

**E. Zielsystem des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**

**Oberziel**

Ziel der hessischen Wirtschafts- und Verkehrspolitik ist die zukunftsorientierte Positionierung Hessens im globalen Wettbewerb zur Sicherung und Mehrung des Wohlstands der Bürgerinnen und Bürger Hessens. Unternehmens- wie Arbeitnehmerinteressen werden wie moderne Mobilitätserfordernisse und an der demographischen Entwicklung orientierte Wohnbedürfnisse hierbei ausgewogen berücksichtigt. Zur Gewährleistung einer innovativen und für die Bürgerinnen und Bürger bezahlbaren Energieversorgung ist ein funktionierender Wettbewerb bei Gas, Wasser und Strom sicherzustellen.

| Ministerielle Produkte (unmittelbar dem Oberziel zugeordnet) | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Anfragen und Initiativen aus dem Parlament | – | – | – | 923,9 |
| Politikgestaltung und -vermittlung | – | – | – | 9.177,3 |
| Normsetzung | – | – | – | 2.857,1 |
| Fach- und Vollzugssteuerung | – | – | – | 6.041,1 |
| Wirtschaftsordnung (Fachziel 1) | – | – | – | 8.501,4 |
| Wirtschafts- und Strukturförderung (Fachziel 2) | – | – | – | 12.908,7 |
| Landesentwicklung (Fachziel 5) | – | – | – | 8.613,1 |
| Städtebau, Bau- und Wohnungswesen (Fachziel 6) | – | – | – | 6.886,2 |
| Verkehr (Fachziel 7) | – | – | – | 12.669,4 |
| Wirtschaft (Fachziel 2) | 28.463,8 | 28.448,5 | 30.308,1 | – |
| Landesentwicklung und Städtebau (Fachziel 5) | 21.405,8 | 21.418,9 | 20.768,8 | – |
| Verkehr und Infrastruktur (Fachziel 7) | 23.791,8 | 23.663,7 | 18.530,1 | – |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Fachziel 1: Förderung von Wettbewerb, Innovation und optimalen Marktbedingungen mit ordnungspolitischen Mitteln für Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen in Hessen. | – | – | | |
| - Wirtschaftsordnung (Kap. 07 01, Bukr. 2600, Produkt-Nr. 5) | – | – | – | 8.501,4 |
| - Wirtschaftsordnung (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 11) | 665,0 | 785,0 | 1.109,0 | 353,0 |
| - Marktüberwachung (Kap. 07 41, Bukr. 2630, Produkt-Nr. 01) | 2.333,8 | 2.327,5 | 2.702,4 | 2.152,7 |
| - Gesetzliches Messwesen (Kap. 07 41, Bukr. 2630, Produkt-Nr. 02) | 5.746,3 | 5.726,8 | 5.027,7 | 5.472,0 |
| - Dienstleistungen für TÜV Hessen (Kap. 07 43, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 01) | 8.897,8 | 9.368,3 | 9.848,0 | 9.979,0 |
| | – | – | – | |
| | – | – | – | – |
| Fachziel 2: Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden. | – | – | | |
| - Wirtschafts- und Strukturförderung (Kap. 07 01, Bukr. 2600, Produkt-Nr. 6) | – | – | – | 12.908,7 |
| - Wirtschaft (Kap. 07 01, Bukr. 2600, Produkt-Nr. 10) | 28.463,8 | 28.448,5 | 30.308,1 | – |
| - Future Capital (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 2) | 1.000,0 | 1.000,0 | 1.000,0 | 1.000,0 |
| - ESOC Kontrollzentrum (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 3) | – | 2.000,0 | 2.000,0 | – |
| - Haftungsfonds (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 8) | 780,0 | 780,0 | 780,0 | 5.030,1 |
| - EU-Programm Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2014 bis 2020 einschließlich LEADER (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 10) | 11.300,0 | – | – | – |
| - Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur " (GRW) (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 18) | 6.102,4 | 6.841,6 | 6.612,0 | 20.815,6 |
| - Sonstige EU-Programme (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 19) | – | – | – | – |
| - EU Programm Ziel 2 (EFRE) 2000-2006 (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 20) | – | – | – | 869,4 |
| - Länderübergr. Regionalmanagementaktivitäten (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 21) | 472,0 | 344,0 | 316,0 | 335,5 |
| - Regionalpark Rhein-Main (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 26) | – | – | – | 60,0 |
| - Europäischer Raum (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 29) | – | – | – | 74,4 |
| - EU Programm Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (EFRE) 2007 bis 2013 (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 31) | 8.751,1 | 29.833,9 | 41.318,0 | 29.475,4 |
| - EU Programm Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (EFRE) 2014 bis 2020 (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 32) | 40.500,0 | – | – | – |
| - Betriebsberatung (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 33) | 1.017,0 | 1.076,0 | 1.026,1 | 759,1 |
| - Designförderung (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 34) | 194,0 | 194,0 | 194,0 | 284,0 |
| - Technologie- und Innovationsförderung (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 35) | 4.067,4 | 4.073,3 | 4.779,0 | 3.303,7 |
| - Einzelbetriebliche Förderung (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 36) | 2.809,0 | 2.687,0 | 1.803,9 | 3.936,2 |
| - Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 37) | 3.338,0 | 5.733,0 | 3.360,0 | 1.067,9 |
| - Regionale Wirtschaftsförderung (nicht investiv) (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 38) | 3.026,0 | 3.202,0 | 3.141,2 | 4.121,6 |
| - Fondsrückflüsse (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 40) | – | – | – | 9.018,0 |
| - Abwicklung von EU-Altprogrammen (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 41) | – | – | – | -3,9 |
| - Sammler (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 42) | 3.334,0 | 3.334,0 | – | 768,4 |
| - Förderung der Dorferneuerung (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 93) | 6.788,9 | 6.332,3 | 4.945,7 | 4.247,1 |
| - Förderung der ländlichen Regionalentwicklung (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 94) | 3.767,7 | 3.339,0 | 5.259,0 | 4.168,4 |
| - EU-Programm Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2007 - 2013 einschließlich LEADER (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 96) | – | 7.100,0 | 11.149,0 | 5.915,4 |
| - Zuweisungen im Rahmen der Dorferneuerung und des Kirchenbaulastvergleichs (Kap. 17 30, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 16) | 16.000,0 | 15.000,0 | 15.000,0 | 15.214,6 |
| | – | – | – | |
| Fachziel 3: Weiterentwicklung der außenwirtschaftlichen Beziehungen Hessens und seiner Wirtschaft gezielt fördern. | – | – | – | |
| - Standortkampagne (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 1) | – | – | 650,0 | 559,4 |
| - Hessen Agentur Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft mbH (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 4) | 11.740,0 | 5.870,0 | – | – |
| - Außenwirtschaftsaktivitäten (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr.14) | 658,2 | 668,2 | 812,0 | 668,4 |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| - Messeförderung (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 15) | 286,0 | 320,0 | 714,0 | 724,0 |
| - Frankfurt Rhein Main GmbH International Marketing of the Region (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 28) | 800,0 | – | 800,0 | – |
| - Entwicklungszusammenarbeit (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 39) | 255,0 | 305,0 | 320,0 | 268,9 |
| | – | – | | |
| Fachziel 4: Die Zukunftsfähigkeit Hessens durch eine gezielte Förderung und Fortentwicklung der beruflichen Erstausbildung und der beruflichen Weiterbildung sicherstellen. | – | – | – | |
| - Berufsbildungsforschung (Kap. 07 10, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 43) | 259,0 | 336,0 | 393,0 | 169,2 |
| - Europäischer Sozialfonds Ziel 3 (ESF) 2000 - 2006 (Kap. 07 10, Bukr. 2695, Produkt-Nr.44) | – | – | – | -5,0 |
| - Sonstige Programme der EU (Kap. 07 10, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 45) | – | – | – | – |
| - EU Programm Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (ESF) 2007 bis 2013 (Kap. 07 10, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 46) | 2.500,0 | 7.500,0 | 11.500,0 | 10.787,5 |
| - Überbetriebliche Berufsbildungsstätten (Kap. 07 10, Bukr 2695, Produkt-Nr. 47) | 2.749,8 | 2.677,0 | 2.525,0 | 807,0 |
| - Übertriebliche Lehrgänge und Weiterbildung (Kap. 07 10, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 48) | 7.528,2 | 7.612,6 | 7.741,1 | 6.608,7 |
| - Programme zur Erstausbildung (Kap. 07 10, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 49) | 8.627,6 | 9.581,8 | 13.060,0 | 12.471,3 |
| - EU Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2014 bis 2020 (Kap. 07 10, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 50) | 16.000,0 | – | – | – |
| - Sammler (Kap. 07 10, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 62) | 930,0 | 930,0 | – | 31,9 |
| | – | | | |
| Fachziel 5: Sicherstellung einer leistungsfähigen staatlichen Infrastruktur zur räumlichen Entwicklung des Landes Hessen mit Hilfe landesplanerischer Verfahren, einer modernen Geodatenverwaltung sowie einer Umsetzung von Verfahren zur Boden- und Flurneuordnung. Dabei werden die ökonomischen und ökologischen Interessen ausgewogen berücksichtigt. | – | | | |
| - Landesentwicklung (Kap. 07 01, Bukr. 2600, Produkt-Nr. 7) | – | – | – | 8.613,1 |
| - Landesentwicklung und Städtebau (Kap. 07 01, Bukr. 2600, Produkt-Nr. 11) | 21.405,8 | 21.418,9 | 20.768,8 | – |
| - Flurneuordnung (Kap. 07 05, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 27) | 2.610,9 | 2.125,3 | 2.298,6 | 1.671,3 |
| - Landesvermessung (Kap. 07 30, Bukr. 2620, Produkt-Nr. 1) | 15.580,0 | 15.503,3 | 14.393,6 | 14.792,6 |
| - Liegenschaftsvermessung (Kap. 07 30, Bukr. 2620, Produkt-Nr. 2) | 8.416,8 | 8.424,6 | 11.251,7 | 11.161,2 |
| - Liegenschaftsdaten (Kap. 07 30, Bukr. 2620, Produkt-Nr. 3) | 34.103,4 | 35.815,9 | 36.928,5 | 36.733,6 |
| - Flurneuordnung (Kap. 07 30, Bukr. 2620, Produkt-Nr. 4) | 30.992,6 | 31.442,3 | 30.944,2 | 30.254,8 |
| - Bodenordnung (Kap. 07 30, Bukr. 2620, Produkt-Nr. 5) | 2.666,9 | 2.674,3 | 2.872,8 | 2.848,7 |
| - Grundstückswertermittlung (Kap. 07 30, Bukr. 2620, Produkt-Nr. 6) | 7.142,1 | 6.872,6 | 6.552,9 | 6.149,1 |
| - Geodateninfrastruktur (Kap. 07 30, Bukr. 2620, Produkt-Nr. 7) | 1.902,8 | 1.880,8 | 4.260,0 | 3.836,7 |
| - Ausbildung (Kap. 07 30, Bukr. 2620, Produkt-Nr. 8) | 4.826,2 | 6.116,5 | 7.305,1 | 7.801,1 |
| - Geodatendienstleistung (Kap. 07 30, Bukr. 2620, Produkt-Nr. 9) | 2.646,0 | 2.791,3 | – | – |
| | – | – | – | – |
| Fachziel 6: Die nachhaltige Erhöhung der Lebens- und Wohnqualität für die hessischen Bürgerinnen und Bürger durch eine Förderung der städtebaulichen Entwicklung und der Wohnbedingungen sowie den rechtlichen Rahmen hierzu sicherstellen. Das Potenzial der Kultur- und Kreativwirtschaft zur Standortverbesserung durch Förderung von Leerstandsnutzung als Gründerzentren sowie von Netzwerkaufbau erschließen. | – | – | – | |
| - Städtebau, Bau- und Wohnungswesen (Kap. 07 01, Bukr 2600, Produkt-Nr. 8) | – | – | – | 6.886,2 |
| - Wohngeld (Kap. 07 75, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 80) | 82.000,0 | 82.000,0 | 78.000,0 | 79.769,0 |
| - Initiativen im Wohnungs- und Städtebau (Kap. 07 75, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 82) | 206,0 | 210,0 | 220,0 | 253,5 |
| - Stadtsanierung (Kap. 07 75, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 83) | – | – | – | 6.246,6 |
| - Soziale Stadt (Kap. 07 75, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 84) | – | – | – | 4.618,7 |
| - Nachhaltige Modernisierung in Städtebaufördergebieten (Investitionspakt) (Kap. 07 75, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 85) | – | – | – | 1.071,7 |
| - Stadtumbau in Hessen (Kap. 07 75, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 86) | – | – | – | 12.086,3 |
| - Innenentwicklung - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (Kap. 07 75, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 87) | – | – | – | 6.554,0 |
| - Einfache Stadterneuerung (Kap. 07 75, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 88) | – | – | – | – |
| - Forschungsvorhaben (Kap. 07 75, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 89) | – | – | – | – |
| - Städtebaulicher Denkmalschutz (Kap. 07 75, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 90) | – | – | – | 2.546,0 |
| - Sonstige Städtebauförderprogramme (Kap. 07 75, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 91) | – | – | – | – |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| - Wiedereinsatz von Rückflüssen aus Städtebaufördermaßnahmen (Kap. 07 75, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 97) | – | – | – | – |
| - Programme zur Städtebauförderung (Kap. 07 75, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 98) | 39.495,0 | 39.625,0 | 31.440,0 | – |
| - Sammler (Kap. 07 75, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 99) | 4.050,6 | 4.050,6 | 1.000,0 | 10.441,1 |
| | – | – | – | – |
| Fachziel 7: Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen. | – | – | – | |
| - Verkehr (Kap. 07 01, Bukr. 2600, Produkt-Nr. 9) | – | – | – | 12.669,4 |
| - Verkehr und Infrastruktur (Kap. 07 01, Bukr. 2600, Produkt-Nr. 12) | 23.791,8 | 23.663,7 | 18.530,1 | – |
| - Planungskosten für Schienenstrecken (Kap. 07 15, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 63) | – | 1.500,0 | 1.500,0 | – |
| - Verkehrsinfrastruktur (Kap. 07 15, Bukr. 2695/2699, Produkt-Nr. 64) | – | 4.502,2 | 48.857,6 | 144.440,7 |
| - Verkehrssicherheit und Unfallforschung (Kap. 07 15, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 65) | 250,0 | 250,0 | 250,0 | 228,6 |
| - Gesellschaft für das Integrierte Verkehrsmanagement Rhein-Main mbH (IVM) (Kap. 07 15, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 67) | 440,0 | 440,0 | 280,0 | 536,0 |
| - Europäisches Luftfahrt-Kompetenzzentrum (ECAD) (Kap. 07 15, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 68) | – | – | 200,0 | 185,5 |
| - Förderung des ÖPNV-Angebots (Kap. 07 15, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 69) | 540.836,1 | 532.843,5 | 524.968,9 | 518.187,3 |
| - ÖPNV Infrastrukturförderung (Kap. 07 15, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 70) | – | – | – | – |
| - House of Logistics and Mobility (HoLM) (Kap. 07 15, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 71) | 3.700,0 | 2.500,0 | – | – |
| - Automotive Institute of Management (AIM) (Kap. 07 15, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 72) | – | – | 300,0 | 300,0 |
| - Sammler (Kap. 07 15, Bukr. 2695, Produkt-Nr. 79) | 170,0 | 170,0 | – | – |
| - Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land (Erhaltungsmaßnahmen im Leistungsplan) (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 1A) | – | – | 38.384,8 | 65.232,8 |
| - Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land (Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen) (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 1B) | – | – | 170.070,6 | 169.163,5 |
| - Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 2) | – | – | 97.806,0 | 88.643,3 |
| - Zustandserfassung und -bewertung für die Straßen und Bauwerkserhaltung (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 3) | – | – | 5.290,4 | 5.471,9 |
| - Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 4) | 47.104,0 | 47.466,5 | 45.650,3 | 41.175,3 |
| - Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 5) | 69.507,4 | 70.064,3 | 46.713,4 | 46.831,3 |
| - Straßenverwaltung (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 7) | 6.076,7 | 6.150,6 | 3.638,1 | 4.229,2 |
| - Förderung von Verkehrsinvestitionen (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 8) | 3.875,3 | 3.925,6 | 5.099,3 | 4.967,5 |
| - Steuerung des Verkehrsablaufs (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 9) | 5.133,5 | 5.319,3 | 5.283,2 | 7.092,0 |
| - Verkehrsmanagement (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 10) | 2.393,7 | 2.341,4 | 1.775,1 | 2.821,7 |
| - Planung von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 11) | 35.372,0 | 35.449,1 | – | – |
| - Planung von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 12) | 8.458,7 | 8.477,3 | – | – |
| - Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 13) | 51.567,9 | 51.755,3 | – | – |
| - Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 14) | 26.981,5 | 26.823,5 | – | – |
| - Baudienstleistungen Bund (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 15) | 9.628,3 | 9.702,3 | – | – |
| - Baudienstleistungen Land (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 16) | 12.784,3 | 12.907,6 | – | – |
| - Planungs- und Baudienstleistungen Verkehr Bund (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 17) | 4.073,5 | 3.907,6 | – | – |
| - Planungs- und Baudienstleistungen Verkehr Land (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 18) | 2.369,9 | 2.530,6 | – | – |
| - Betriebsdienstleistungen Verkehr Bund (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 19) | 5.604,5 | 5.566,9 | – | – |
| - Abschreibungen Infrastrukturvermögen (Kap. 07 20, Bukr. 2610, Produkt-Nr. 20) | 178.831,3 | 176.494,1 | – | – |
| - Förderung des ÖPNV-Angebots (Kap. 17 30, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 22) | 121.450,0 | 121.450,0 | 101.450,0 | 121.149,8 |
| - Förderung der Beseitigung von Notständen an kommunalen Verkehrswegen (Kap. 17 30, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 23) | – | – | – | 86.111,9 |
| - Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen (Kap. 17 30, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 24) | 107.900,0 | 224.000,0 | 103.700,0 | 6.387,3 |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| - Zuweisungen im Rahmen des GVFG (Kompensationsbetrag) (Kap. 17 52, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 45) | 135.785,5 | 115.242,6 | 104.973,0 | 104.555,9 |
| | – | – | – | |
| | – | – | – | – |

**F. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr**

Die Produkthaushalte der operativen Buchungskreise 2610: Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement (Kap. 07 20), 2620: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (Kap. 07 30) und 2630: Eichverwaltung (Kap. 07 41) werden ab dem 01.01.2013 nicht mehr mengenorientiert, sondern als verbindliches Produktbudget geplant.

Die in den Produktblättern der operativen Buchungskreise unter Nr. 7 dargestellte Kostenartenschichtung wird ab dem Haushaltsjahr 2013 durch ein neues Verrechnungsschema ermittelt. Dies sieht den exakten Ausweis der Produktkosten unterteilt nach Personal- und Sachkosten sowie nach Erlösen und Produktabgeltung vor. Daher entfallen die bislang ausgewiesenen "sonstigen Kosten"; die "kalkulatorischen Kosten" werden den Sachkosten zugeordnet.

Die HA Hessen Agentur (HA) hat eine Neuausrichtung bzw. Neustrukturierung der Gesellschaft ab 2013 beschlossen. Die HA (Muttergesellschaft) bleibt in ihrer bisherigen Form als Dienstleister für die Landesregierung ebenso wie die Tochtergesellschaft HA Standtentwicklungsgesellschaft mbH bestehen und ist in den entsprechenden Produkten des Buchungskreises 2600: Ministerium (Kap. 07 01) weiterhin geplant.

Die neu gegründete Tochtergesellschaft "Hessen Agentur - Weiterentwicklungsgesellschaft mbH" (Arbeitstitel) konzentriert sich insbesondere auf die Weiterentwicklung. Die Förderung des Landes (Betriebskostenzuschuss über die HA) ist im neuen Förderprodukt 4 in Kap. 07 05 dargestellt.

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Ministerium

## A. Vorbemerkungen

Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung nimmt die im Vorwort beschriebenen Aufgaben wahr.

Zur Umsetzung von Fördermaßnahmen bedient sich das Ministerium teilweise der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - rechtlich unselbstständige Anstalt in der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen).

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 - 72 und 75 - 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Soweit im Rahmen der Umsetzung passiven Schallschutzes beim Regierungspräsidium Darmstadt ein Mehraufwand für die Abwicklung von Anträgen nach der Lärmschutzbereichsverordnung bzw. dem Regionalfondsgesetz entsteht, können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen die Gesamtkosten und die Produktabgeltung zu Lasten des Gesamthaushalts überschritten werden.

### Erfolgsplan

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Die Aufwendungen für die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen und HA Hessen Agentur GmbH dürfen durch Mehrerlöse bei Position 4 des Erfolgsplanes für den gleichen Zweck verstärkt werden.

### Finanzplan

-

## C. Haushaltsvermerke zum kameralen Haushalt

Im Rahmen der Übertragung von Aufgaben auf die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen dürfen Haushaltsmittel aus Förderprodukten mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen zur Verstärkung der Personal- und Sachkosten verwendet werden.

Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 Landeshaushaltsordnung).

## Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | Anfragen und Initiativen aus dem Parlament | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | weg | Politikgestaltung und -vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregieung | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | weg | Normsetzung | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | weg | Fach- und Vollzugssteuerung | – | – | – | – | – | – | – |
| 5 | weg | Wirtschaftsordnung | – | – | – | – | – | – | – |
| 6 | weg | Wirtschafts- und Strukturförderung | – | – | – | – | – | – | – |
| 7 | weg | Landesentwicklung | – | – | – | – | – | – | – |
| 8 | weg | Städtebau, Bau- und Wohnungswesen | – | – | – | – | – | – | – |
| 9 | weg | Verkehr | – | – | – | – | – | – | – |
| 10 | | Wirtschaft | 33.495 | 28.463,8 | 2.478,2 | 25.985,6 | – | 33.432 | 28.448,5 |
| 11 | | Landesentwicklung, Wohnungswesen und Städtebau | 19.478 | 21.405,8 | 90,5 | 21.315,3 | – | 19.400 | 21.418,9 |
| 12 | | Verkehr und Infrastruktur | 23.730 | 23.791,8 | 549,1 | 23.242,7 | – | 23.671 | 23.663,7 |
| | | **Summe Produkte** | | **73.661,4** | **3.117,8** | **70.543,6** | **–** | | **73.531,1** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | IT-Umsetzung EG-Dienstleistungsrichtlinie | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Projekte** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 3 | | Betrieb Telefonzentrale | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| | | **Gesamtsumme** | | **73.661,4** | **3.117,8** | **70.543,6** | **–** | | **73.531,1** |

## Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 1.240 | 923,9 | – | 1.120,6 | 196,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 9.631 | 9.177,3 | 78,7 | 10.460,5 | 1.361,9 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 2.528 | 2.857,1 | 10,4 | 2.895,8 | 49,1 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 6.798 | 6.041,1 | 195,8 | 6.740,9 | 895,6 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 12.074 | 8.501,4 | 1.652,2 | 6.548,8 | -300,4 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 7.664 | 12.908,7 | 71,7 | 13.340,1 | 503,1 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 8.154 | 8.613,0 | 2,7 | 8.873,5 | 263,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 7.528 | 6.886,2 | 86,4 | 7.406,6 | 606,8 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 18.483 | 12.669,9 | 743,1 | 10.797,0 | -1.129,8 |
| 2.242,6 | 26.205,9 | – | 34.859 | 30.308,1 | 1.184,6 | 29.123,5 | – | – | – | – | – | – |
| 90,5 | 21.328,4 | – | 19.718 | 20.768,8 | 90,0 | 20.678,8 | – | – | – | – | – | – |
| 549,1 | 23.114,6 | – | 20.530 | 18.530,1 | 549,2 | 17.980,9 | – | – | – | – | – | – |
| **2.882,2** | **70.648,9** | **–** | | **69.607,0** | **1.823,8** | **67.783,2** | **–** | | **68.578,6** | **2.841,0** | **68.183,8** | **2.446,2** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 1 | 895,1 | – | 900,0 | 4,9 |
| **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **895,1** | **–** | **900,0** | **4,9** |
| – | – | – | 1.047 | 153,6 | 153,6 | – | – | 1.576 | 279,6 | 204,9 | – | -74,7 |
| **–** | **–** | **–** | | **153,6** | **153,6** | **–** | **–** | | **279,6** | **204,9** | **–** | **-74,7** |
| **2.882,2** | **70.648,9** | **–** | | **69.760,6** | **1.977,4** | **67.783,2** | **–** | | **69.753,3** | **3.045,9** | **69.083,8** | **2.376,4** |

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5 (weggefallen):**
**Wirtschaftsordnung**

**IPR-Nr. 821 -Wirtschaftsordnung**

### 1. Erbringer

Entfällt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Dieses Produkt wurde aufgelöst und mit den entsprechenden Leistungen in das Produkt Nr. 10 (neu) integriert.

Das Produkt diente der Sicherstellung der wirtschafts- und finanzpolitischen Rahmenbedingungen, um eine effiziente Wirtschafts- und Finanzordnung zu gewährleisten.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Entfällt

### 5. Empfänger

Entfällt

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten Gesamt | PT | - | - | - | 12.074 | 12.402 | 11.752 |
| - davon entfallen auf das Ministerium | PT | - | - | - | 3.501 | 3.863 | 3.593 |
| - davon entfallen auf die Regierungspräsidien (DA, GI, KS) | PT | - | - | - | 8.573 | 8.539 | 8.159 |

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Rechtssicherheit gewährleisten | | | | | | | |
| Anzahl beaufsichtiger Unternehmen (Gas und Stromnetzbetreiber) | Anzahl | - | - | - | 156 | 156 | 156 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Aufgaben mit angemessenem Aufwand durchführen | | | | | | | |
| relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | - | - | - | -3% | 6% | -7% |
| relative Entwicklung der Stückkosten | Prozent | - | - | - | 49% | -25% | -20% |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 2.084.539 |
| Sachkosten | – | – | – | 5.754.934 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 41.110 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 620.804 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **8.501.387** |
| Erlöse | – | – | – | 1.652.248 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 6.548.871 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-300.268** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

In den Sachkosten waren die Kosten für die Regierungspräsidien enthalten.

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6 (weggefallen):**
**Wirtschafts- und Strukturförderung**

**IPR-Nr. 822 -Wirtschaftspoilitk**

### 1. Erbringer

Entfällt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Dieses Produkt wurde aufgelöst und mit den entsprechenden Leistungen in das Produkt Nr. 10 (neu) integriert.

Das Produkt diente der Konzeption und Koordination der monetären und nichtmonetären Förderung in den Bereichen Wirtschaft, Technologie, Regionale Struktur und Berufliche Bildung. Dies beinhaltet die Umsetzung der Förderprodukte in den entsprechenden Bereichen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Entfällt

### 5. Empfänger

Entfällt

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten Gesamt | PT | - | - | - | 7.664 | 8.608 | 8.234 |
| - davon entfallen auf das Ministerium | PT | - | - | - | 5.227 | 6.059 | 5.925 |
| - davon entfallen auf die Regierungspräsidien (DA, GI, KS) | PT | - | - | - | 2.437 | 2.549 | 2.309 |

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wettbewerbsfähige Strukturen, insbesondere bei kleinen und mittleren Unternehmen, fördern | | | | | | | |
| Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2695 wird Bezug genommen. | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Aufgaben mit angemessenem Aufwand durchführen | | | | | | | |
| relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | - | - | - | -11% | 5% | 15% |
| relative Entwicklung der Stückkosten | Prozent | - | - | - | 2% | 12% | -29% |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 2.863.771 |
| Sachkosten | – | – | – | 9.129.255 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 52.136 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 863.507 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **12.908.669** |
| Erlöse | – | – | – | 71.658 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 13.340.048 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **503.037** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

In den Sachkosten waren die Kosten für die Regierungspräsidien, die Aufgabenvergütung an die HA Hessen Agentur GmbH und Dienstleistungsvergütung an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen enthalten.

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7 (weggefallen):**
**Landesentwicklung**

**IPR-Nr. 421 - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**

### 1. Erbringer

Entfällt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Entfällt

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Entfällt

### 5. Empfänger

Entfällt

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | PT | - | - | - | 8.154 | 8.967 | 8.445 |
| - davon entfallen auf das Ministerium | PT | - | - | - | 1.208 | 1.894 | 1.585 |
| - davon entfallen auf die Regierungspräsidien (DA, GI, KS) | PT | - | - | - | 6.946 | 7.073 | 6.860 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Positive Rahmenbedingungen schaffen, um eine nachhaltige Raumentwicklung Hessens unter sozialen, ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten zu gewährleisten | | | | | | | |
| Anzahl Raumordnungspläne | Anzahl | - | - | - | 4 | 4 | 4 |
| Anzahl der Abweichungsverfahren / Raumordnungsverfahren | Anzahl | - | - | - | 30 | 30 | 27 |

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Aufgaben mit angemessenem Aufwand durchführen | | | | | | | |
| relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | - | - | - | -9% | 6% | 48% |
| relative Entwicklung der Stückkosten | Prozent | - | - | - | 70% | -38% | -3% |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 760.718 |
| Sachkosten | – | – | – | 7.538.396 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 15.589 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 298.344 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **8.613.047** |
| Erlöse | – | – | – | 2.731 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 8.873.478 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **263.162** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

In den Sachkosten waren die Kosten für die Regierungspräsidien, die Aufgabenvergütung an die HA Hessen Agentur GmbH und Dienstleistungsvergütung an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen enthalten.

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 8 (weggefallen):**
**Städtebau, Bau- und Wohnungswesen**

**IPR-Nr. 422 - Förderung des Wohnungsbaus**

**1. Erbringer**

Entfällt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Entfällt

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Dieses Produkt wurde aufgelöst und mit den entsprechenden Leistungen in das Produkt Nr. 11 (neu) integriert.

Das Produkt diente der Förderung einer nachhaltigen Verbesserung der Wohn- und Lebensbedingungen in Hessen und hatte zum Inhalt alle monetären und nichtmonetären Konzeptionen und Koordinationen zur Förderung und Sicherstellung der Rahmenbedingungen im Wohnungs- und Städtebau.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Entfällt

**5. Empfänger**

Entfällt

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | PT | - | - | - | 7.528 | 7.056 | 7.516 |
| - davon entfallen auf das Ministerium | PT | - | - | - | 1.535 | 1.211 | 1.519 |
| - davon entfallen auf die Regierungsprädien (DA, GI, KS) | PT | - | - | - | 5.993 | 5.845 | 5.997 |

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Positive Rahmenbedingungen schaffen, um die städtbaulichen Entwicklungen und Wohnbedingungen in Hessen zu verbessern | | | | | | | |
| Anzahl der geförderten Wohnungen | Anzahl | - | - | - | 1.380 | 1.374 | 1.390 |
| Anzahl der Zustimmungen im Einzelfall | Anzahl | - | - | - | 84 | 83 | 89 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Aufgaben mit angemessenem Aufwand durchführen | | | | | | | |
| relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | - | - | - | 7% | -6% | -3% |
| relative Entwicklung der Stückkosten | Prozent | - | - | - | -4% | 1% | 2% |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 799.370 |
| Sachkosten | – | – | – | 5.789.597 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 16.382 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 280.808 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **6.886.157** |
| Erlöse | – | – | – | 86.375 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 7.406.587 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **606.805** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

In den Sachkosten waren die Kosten für die Regierungspräsidien, die Aufgabenvergütung an die HA Hessen Agentur GmbH und Dienstleistungsvergütung an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen enthalten.

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 9 (weggefallen):**
**Verkehr**

**IPR-Nr. 421 -Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**

**1. Erbringer**

Entfällt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Entfällt

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Dieses Produkt wurde aufgelöst und mit den entsprechenden Leistungen in das Produkt Nr. 12 (neu) integriert.

Das Produkt diente der Sicherstellung der wirtschafts- und verkehrspolitischen Rahmenbedingungen, um eine effiziente Wirtschafts- und Verkehrsordnung zu gewährleisten, sowie die Konzeption und Koordination der monetären und nichtmonetären Förderung in dem Bereich Verkehr.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Entfällt

**5. Empfänger**

Entfällt

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | PT | - | - | - | 18.483 | 18.539 | 17.773 |
| - davon entfallen auf das Ministerium | PT | - | - | - | 5.220 | 5.200 | 5.033 |
| - davon entfallen auf die Regierungspräsidien (DA, GI, KS) | PT | - | - | - | 13.263 | 13.339 | 12.740 |

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Positive Rahmenbedingungen schaffen, um die Mobilität in Hessen zu erhöhen | | | | | | | |
| Prozentuale Zunahme der Passagiere am Flughafen Frankfurt am Main | Prozent | - | - | - | 2,3% | 4,1% | -4,7% |
| Prozentuale Zunahme der Fracht am Flughafen Frankfurt am Main | Prozent | - | - | - | 15,8% | 21,5% | -10,1% |
| Prozentuale Zunahme der beförderten Personen im ÖPNV | Prozent | - | - | - | 0,6% | 1,3% | 0,4% |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Aufgaben mit angemessenem Sachaufwand durchführen | | | | | | | |
| relative Entwicklung der Produktmenge | Prozent | - | - | - | 0% | 4% | 2% |
| relative Entwicklung der Stückkosten | Prozent | - | - | - | 17% | 4% | -35% |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 3.266.042 |
| Sachkosten | – | – | – | 8.218.623 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 78.577 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 1.106.683 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **12.669.925** |
| Erlöse | – | – | – | 743.118 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 10.796.996 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.129.811** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

In den Sachkosten waren die Kosten für die Regierungspräsidien enthalten.

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 10**
**Wirtschaft**

**IPR-Nr. 822 -Wirtschaftspolitik**

### 1. Erbringer

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen
Energiewirtschaftsgesetz
Gewerbeordnung
Architekten- und Stadtplanergesetz
Ingenieur- und Ingenieurkammergesetz
IHK-Gesetz
Handwerksordnung
Schornsteinfegergesetz
Sparkassengesetz
Versicherungsaufsichtsgesetz
Börsengesetz
Gesetz über den einheitlichen Ansprechpartner Hessen (EAHG)
EU-Verordnung über den Strukturfonds sowie verschiedene andere EU-Rechtsverordnungen
Gesetz über Gemeinschaftsaufgabe "Verbessserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"
Berufsbildungsförderungsgesetz
Berufsbildungsgesetz
Gesetz zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der hessischen Wirtschaft, Hessisches Energiegesetz
Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung
Richtlinien des Landes Hessen zur Innovationsförderung, zur Gründungs- und Mittelstandsförderung, zur Berufsbildungsoffensive - überbetriebliche Ausbildung
Fördergrundsätze für Berufsbildungsforschung und Studien in der Bildung

in den jeweils gültigen Fassungen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Sicherstellung der wirtschafts- und finanzpolitischen Rahmenbedingungen, um eine effiziente Wirtschafts- und Finanzordnung zu gewährleisten sowie Konzeption und Koordination der monetären und nichtmonetären Förderung in den Bereichen Wirtschaft, Technologie, Regionale Struktur und Berufliche Bildung. Dies beinhaltet auch die Umsetzung von Förderprodukten.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:
- Versicherungsaufsicht
- Sparkassenaufsicht
- Börsenaufsicht
- Verhinderung/Ahndung Wettbewerbsbeschränkungen

- Regulierung und Preisaufsicht Energie
- Vollzug Energiewirtschaftsgesetz
- Aufsicht über EAH
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zur Wirtschafts-, Technologie-, Energie- und Strukturförderung
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen im Bereich der außerschulischen beruflichen Bildung und Ausbildung
- Wirtschaftsberatung und -beobachtung.

Enthaltene Leistungen der Regierungspräsidien:
- Gewerberecht
- Schornsteinfegerrecht
- Versicherungsaufsicht über kleine Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit
- Preisprüfung
- Zuwendungsprüfungen
- Vergabekammer
- Einheitlicher Ansprechpartner Hessen
- Durchführung von Förderprogrammen zur Wirtschaft-, Technologie-, Energie- und Strukturförderung
- Durchführung von Förderprogrammen im Bereich der außerschulichen beruflichen Bildung und Ausbildung.

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

## 5. Empfänger

Bund, EU, Subventionsempfänger, Unternehmen, Freiberuflich Tätige, Privatpersonen

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | PT | 33.495 | 33.432 | 34.859 | - | - | - |
| - davon entfallen auf das Ministerium | PT | 22.709 | 22.709 | 23.757 | - | - | - |
| - davon entfallen auf die Regierungspräsidien (DA, GI, KS) | PT | 10.786 | 10.723 | 11.102 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Rechtssicherheit gewährleisten | | | | | | | |
| Anzahl beaufsichtigter Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts sowie Unternehmen | Stück | 185 | 185 | 185 | - | - | - |

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 775,80 | 783,85 | 835,47 | - | - | - |
| 6.3.2 Verwaltungskosten der Förderung | | | | | | | |
| Kosten pro Förderbescheid | EUR | 2.600,00 | 2.800,00 | 3.000,00 | - | - | - |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 12.000.900 | 12.003.600 | 9.039.300 | – |
| Sachkosten | 16.462.900 | 16.444.900 | 16.422.700 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 122.400 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 4.723.700 | – |
| **Gesamtkosten** | **28.463.800** | **28.448.500** | **30.308.100** | **–** |
| Erlöse | 2.478.200 | 2.242.600 | 1.184.600 | – |
| Produktabgeltung | 25.985.600 | 26.205.900 | 29.123.500 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Zu den Sachkosten:
Davon entfallen auf die Regierungspräsidien für 2013 insgesamt 5.942.600 EUR, die sich wie folgt verteilen:
Darmstadt: 3.375.800 EUR
Gießen: 1.134.600 EUR
Kassel: 1.432.200 EUR

und 5.917.300 EUR für 2014, die sich wie folgt verteilen:
Darmstadt: 3.378.000 EUR
Gießen: 1.144.100 EUR
Kassel: 1.395.200 EUR.

Davon entfallen auf die externer Dienstleister für 2013 insgesamt 5.934.800 €, die sich wie folgt verteilen:
HessenAgentur 798.700 EUR
WIBank 5.136.100 EUR

und 6.047.600 EUR für 2014, die sich wie folgt verteilen:
HessenAgentur 798.700 EUR
WIBank 5.248.900 EUR.

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 11**
**Landesentwicklung, Wohnungswesen und Städtebau**

**IPR-Nr. 421 -Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums und Stadtentwicklung**

**1. Erbringer**

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

EU-Recht
fachbezogene Bundesgesetze
Hessische Verfassung
Raumordnungsgesetz (ROG)
Hessisches Landesplanungsgesetz (HLPG)
Landesentwicklungsplan
Richtlinien zur Förderung der Bodenbevorratung
Förderrichtlinien- und -grundsätze
Hessische Bauordnung (HBO)
Baugesetzbuch sowie Baunutzungsverordnung
Hessisches Architekten- und Stadtplanergesetz
Hessisches Gesetz über den Brandschutz
Denkmalschutzgesetz
Energieeinsparungsgesetz

in den jeweils gültigen Fassungen.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Festlegung der großräumigen Ordnung und Entwicklung des Landes und der hierfür erforderlichen landespolitischen Vorgaben und Förderung einer nachhaltigen Verbesserung der Wohn- und Lebensbedingungen in Hessen. Hierin enthalten sind alle monetären und nichtmonetären Konzeptionen und Koordinationen zur Förderung und Sicherstellung der Rahmenbedingungen im Wohnungs- und Städtebau.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:
- Landesentwicklungsplan
- Förderung Flurbereinigung
- Konzeption und Koordination von Förderprogrammen im Bereich Städtebau,
- Bau- und Wohnungswesen
- Baurecht / Innovation.

Enthaltene Leistungen der Regierungspräsidien:
- Aufstellen/Änderung und Durchführung des Regionalplans
- Erstellung regionaler Flächennutzungspläne
- Raumbeobachtung
- Bauleitplanverfahren
- Wohngeld/Wohnungswesen

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

- Fachaufsicht und Bauwesen
- Wirtschaftsverfahren Bauaufsicht inkl. § 36 Abs. 2 Baugesetzbuch
- Eignungsnachweis Stahlbaufirmen
- Schlichtungsverfahren
- Anerkennung und Fachaufsicht Prüfingenieure.

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Sicherstellung einer leistungsfähigen staatlichen Infrastruktur zur räumlichen Entwicklung des Landes Hessen mit Hilfe landesplanerischer Verfahren sowie einer nachhaltige Erhöhung der Lebens- und Wohnqualität für die hessischen Bürgerinnen und Bürger durch eine Förderung der städtebaulichen Entwicklung und der Wohnbedingungen. Das Potential der Kultur- und Kreativwirtschaft zur Standortverbesserung durch Förderung von Leerstandsnutzung als Gründerzentren sowie von Netzwerkaufbau erschließen. Dabei werden die ökonomischen und ökologischen Interessen ausgewogen berücksichtigt.

## 5. Empfänger

Öffentliche u. private Planungsträger raumbedeutsamer Planungen und Maßnahmen, Regierungspräsidien und Gebietskörperschaften (indirekt für den Bürger)

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | PT | 19.478 | 19.400 | 19.718 | - | - | - |
| - davon entfallen auf das Ministerium | PT | 6.354 | 6.354 | 6.797 | - | - | - |
| - davon entfallen auf die Regierungspräsidien (DA, GI, KS) | PT | 13.124 | 13.046 | 12.921 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Positive Rahmenbedingungen schaffen, um eine nachhaltige Raumentwicklung Hessens unter sozialen, ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten zu gewährleisten | | | | | | | |
| Anzahl Raumordnungspläne | Stück | 4 | 4 | 4 | - | - | - |
| Anzahl der Abweichungsverfahren / Raumordnungsverfahren | Stück | 33 | 33 | 33 | - | - | - |
| 6.2.2 Positive Rahmenbedingungen schaffen, um die städtbaulichen Entwicklungen und Wohnbedingungen in Hessen zu verbessern | | | | | | | |
| Anzahl der geförderten Wohneinheiten | Stück | 1.400 | 1.400 | 1.400 | - | - | - |
| Anzahl der Zustimmungen im Einzelfall zur HBO | Stück | 85 | 85 | 85 | - | - | - |

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.094,33 | 1.099,40 | 1.048,73 | - | - | - |
| 6.3.2 Verwaltungskosten der Förderung | | | | | | | |
| Kosten pro Förderbescheid | EUR | 2.600,00 | 2.800,00 | 3.000,00 | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.990.300 | 4.991.700 | 3.472.000 | – |
| Sachkosten | 16.415.500 | 16.427.200 | 15.223.200 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 51.000 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.022.600 | – |
| **Gesamtkosten** | **21.405.800** | **21.418.900** | **20.768.800** | **–** |
| Erlöse | 90.500 | 90.500 | 90.000 | – |
| Produktabgeltung | 21.315.300 | 21.328.400 | 20.678.800 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Zu den Sachkosten:
Davon entfallen auf die Regierungspräsidien für 2013 insgesamt 7.994.100 EUR, die sich wie folgt verteilen:
Darmstadt: 4.269.100 EUR
Gießen: 2.010.800 EUR
Kassel: 1.714.200 EUR

und 7.998.900 EUR für 2014, die sich wie folgt verteilen:
Darmstadt: 4.281.100 EUR
Gießen: 2.016.100 EUR
Kassel: 1.701.700 EUR.

Davon entfallen auf die externer Dienstleister für 2013 insgesamt 4.477.600 €, die sich wie folgt verteilen:
HessenAgentur 752.300 EUR
WIBank 3.725.300 EUR

und 4.477.600 EUR für 2014, die sich wie folgt verteilen:
HessenAgentur 752.300 EUR
WIBank 3.725.300 EUR.

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 12:**
**Verkehr und Infrastruktur**

**IPR-Nr. 421 -Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums und Stadtenwicklung**

**1. Erbringer**

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

EU-Recht,
Bundesfernstraßengesetz,
Straßenverkehrsgesetz,
Luftverkehrsgesetz,
Wasserstraßengesetz,
Allgemeines Eisenbahngesetz,
Bundesschienenwegeausbaugesetz,
Regionalisierungsgesetz,
Personenbeförderungsgesetz,
Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz,
Güterkraftverkehrsgesetz,
Gefahrgutbeförderungsgesetz,
Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz, Fahrlehrergesetz,
Hessisches Straßengesetz,
Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung,
ÖPNV-Gesetz,
Seilbahngesetz,
Eisenbahngesetz,
Finanzausgleichsgesetz

in den jeweils gültigen Fassungen.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das Produkt beinhaltet die Sicherstellung der wirtschafts- und verkehrspolitischen Rahmenbedingungen, um eine effiziente Wirtschafts- und Verkehrsordnung zu gewährleisten, sowie die Konzeption und Koordination der monetären und nichtmonetären Förderung in dem Bereich Verkehr.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Fachleistungen des Ministeriums:
- Integrierte Verkehrsplanung
- Planungsgebiete/Planfeststellung Straßenbau
- Planfeststellung (u.a. für weiteren Ausbau Flughafen Frankfurt am Main) /Genehmigung Luftverkehr
- Planung, Umsetzung, Durchführung von Förderprogrammen im Bereich Verkehr
- Leistungen im Zusammenhang mit dem Planfeststellungsverfahren zum Ausbau des Flughafens Frankfurt am Main
- Luftaufsicht.

Fachleistungen der Regierungspräsidien:
- Fahrerlaubnisrecht
- Gefahrgutrecht
- Fachaufsicht StVO und StVZO
- StVO Erlaubnisse
- StVZO Erlaubnisse u. Genehmigungen
- Übermittlungssperren
- Anhörungsverfahren Planfeststellungsverfahren Straße / Straßenrecht
- Kfz-Sachverständigenwesen
- Planfeststellungsverfahren PBefG und technische Aufsicht
- Eisenbahnrecht
- Fahrlehrerprüfungen
- Fahrlehrerrecht
- Güterkraftverkehr
- Personenbeförderung
- Seilbahn- und Straßenbahnrecht
- Hafen- und Fährrecht
- Förderung des ÖPNV Angebotes
- sonstige Zulassungsverfahren Flughafen und Flugplätze
- weitere Entscheidungen im Luftverkehr
- Vollzug der Luftaufsicht.

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

## 5. Empfänger

Hessischer Landtag

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | PT | 23.730 | 23.671 | 20.530 | - | - | - |
| - davon entfallen auf das Ministerium | PT | 7.296 | 7.296 | 7.685 | - | - | - |
| - davon entfallen auf die Regierungspräsidien (DA, GI, KS) | PT | 16.434 | 16.375 | 12.845 | - | - | - |

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Positive Rahmenbedingungen schaffen, um die Mobilität in Hessen zu erhöhen | | | | | | | |
| Prozentuale Zunahme der beförderten Personen im RMV | Prozent | 3,0 | 3,0 | 3,0 | - | - | - |
| Prozentuale Zunahme der gefahrenen Fahrzeugkilometer auf hessischen Autobahnen | Prozent | 0,3 | 0,3 | 0,3 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 979,47 | 976,49 | 875,83 | - | - | - |
| 6.3.2 Verwaltungskosten der Förderung | | | | | | | |
| Kosten pro Förderbescheid | EUR | 2.600,00 | 2.800,00 | 3.000,00 | - | - | - |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 9.216.200 | 9.218.400 | 6.873.000 | – |
| Sachkosten | 14.575.600 | 14.445.300 | 7.993.500 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 114.000 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.549.600 | – |
| **Gesamtkosten** | **23.791.800** | **23.663.700** | **18.530.100** | **–** |
| Erlöse | 549.100 | 549.100 | 549.200 | – |
| Produktabgeltung | 23.242.700 | 23.114.600 | 17.980.900 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Zu den Sachkosten:
Davon entfallen auf die Regierungspräsidien für 2013 insgesamt 10.925.500 EUR, die sich wie folgt verteilen:
Darmstadt: 4.009.900 EUR
Gießen: 966.200 EUR
Kassel: 5.949.400 EUR.

und 11.138.500 EUR für 2014, die sich wie folgt verteilen:
Darmstadt: 4.081.600 EUR
Gießen: 975.700 EUR
Kassel: 6.081.200 EUR.

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1 (weggefallen):**
**IT-Umsetzung der EG-Dienstleistungsrichtlinie**

**1. Erbringer**

Entfällt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Entfällt

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Das Projekt ist beendet.

Unter der Federführung des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung erfolgte die IT-Umsetzung der EG-DLRL durch das Regierungspräsidium Gießen. Die Regierungspräsidien nehmen die Aufgabe des Einheitlichen Ansprechpartners Hessen (EAH) war. Mit dem Projekt wurden sowohl der Einheitlicher Anprechpartner als auch die zuständigen Stellen in die Lage versetzt, die Anforderungen der oben genannten Rechtsgrundlagen zu erfüllen.

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

Entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Entfällt

**5. Empfänger**

Entfällt

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | Stück | - | - | - | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Attraktivität der eGovernment-Anwendung steigern | | | | | | | |
| Online Fallzahlen steigern | Anzahl | - | - | - | 146 | 93 | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Effektiven Mitteleinsatz gewährleisten | | | | | | | |
| Projektbudget eingehalten | Prozent | - | - | - | 99,45% | 46% | 103% |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | 895.052 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **895.052** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | 900.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **4.948** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Betrieb Telefonzentrale**

### 1. Erbringer

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vereinbarungen mit den Nutzern

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Betrieb der Telefonzentrale für die Dienststellen
- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz,

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Administration und Wartung der Telefonanlage

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Umwelt ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Nebenstellen | Stück | - | - | 1.047 | 1.576 | 1.625 | 1.625 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 115.800 | 208.219 |
| Sachkosten | – | – | 31.800 | 51.502 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 2.700 | 19.675 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.300 | 193 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **153.600** | **279.589** |
| Erlöse | – | – | 153.600 | 204.900 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-74.689** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **2.116.800** | **1.881.200** | **1.976.400** | **3.000.127** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | 153.600 | 204.900 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 2.116.800 | 1.881.200 | 1.822.800 | 2.795.227 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **70.543.600** | **70.648.900** | **67.783.100** | **69.083.853** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **1.000.000** | **1.000.000** | **1.000.000** | **2.250.255** |
| | | **Betriebsertrag** | **73.660.400** | **73.530.100** | **70.759.500** | **74.334.235** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **26.031.800** | **26.006.200** | **21.100.700** | **22.069.770** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | 185 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 50.000 | 50.000 | 40.000 | 48.367 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 161.300 | 158.200 | 135.300 | 213.341 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 136.000 | 336.000 | 134.200 | 210.840 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 25.684.500 | 25.462.000 | 20.791.200 | 21.597.037 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **26.207.500** | **26.213.600** | **25.818.400** | **25.018.110** |
| | 620-629 | Entgelte | 6.671.300 | 6.653.400 | 6.589.900 | 6.518.105 |
| | 630-639 | Bezüge | 13.899.100 | 13.933.400 | 13.920.900 | 13.111.038 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 5.637.100 | 5.626.800 | 5.307.600 | 5.388.967 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **267.500** | **356.200** | **404.000** | **543.172** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **20.493.800** | **20.294.300** | **22.806.400** | **20.993.522** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 364.600 | 364.600 | 240.800 | 244.113 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 19.204.000 | 19.006.000 | 21.823.400 | 19.810.150 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 581.400 | 579.900 | 540.100 | 635.574 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 340.300 | 340.300 | 199.600 | 300.180 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 3.500 | 3.500 | 2.500 | 3.505 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **73.000.600** | **72.870.300** | **70.129.500** | **68.624.574** |
| | | **Eigenergebnis** | **659.800** | **659.800** | **630.000** | **5.709.661** |

## Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 288.249 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 288.249 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 660.800 | 660.800 | 631.000 | 646.746 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 660.800 | 660.800 | 631.000 | 646.746 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -659.800 | -659.800 | -630.000 | -358.497 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | 5.351.164 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 1.647 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 1.647 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | 149.421 |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | 149.421 |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | -147.774 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 5.203.390 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 5.158.060 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 5.158.060 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -5.158.060 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -5.158.060 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 45.330 |

**Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 3.100 | 3.100 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 3.691.600 | 3.687.200 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) LEV | 630.000 | 630.000 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) sonstige Kosten | 183.000 | 183.000 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 418.700 | 418.700 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 62.200 | 62.200 |
| Regierungspräsidien | 22.054.700 | 24.862.200 |
| Unfallkasse Hessen | 44.900 | 43.000 |

**Neutrale Aufwendungen/Erträge:**
Für das Haushaltsjahr 2013/2014 sind keine neutrale Aufwendungen/Erträge eingeplant.

**Zu Pos. 6: In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Beitrag an die Vorsorgekasse | 3.654.500 | 3.654.500 |
| Rückstellungen für Überstunden | 316.800 | 316.800 |
| Rückstellungen für Urlaub | 244.500 | 244.500 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 680-689 und 690-696, 699: Davon 7.200 EUR zur Verfügung des Ministers und des Staatssekretärs für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 18.000 EUR vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Die Ansätze sind verbindlich.

Zu VKR 670-679:
In den Aufwendungen sind enthalten:

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Dienstleistungsvergütung an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (einschließlich Standarddienstleistungen, die keinem Produkt unmittelbar zugeordnet werden können) | 9.455.700 | 9.342.900 |
| Aufgabenvergütung an die Hessen Agentur GmbH | 1.551.000 | 1.551.000 |

## Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **29.041** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | 29.041 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **272.500** | **272.500** | **272.500** | **568.176** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 272.500 | 272.500 | 272.500 | 568.176 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **272.500** | **272.500** | **272.500** | **597.217** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 272.500 | 272.500 | 272.500 | 597.217 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **272.500** | **272.500** | **272.500** | **597.217** |

## Kapitel 07 01 / Buchungskreisnummer 2600
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 70.543.600 | 70.648.900 | 67.783.100 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 272.500 | 272.500 | 272.500 |
| – | Abschreibungen | 267.500 | 356.200 | 404.000 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | 813.300 | 810.300 | 241.700 |
| + | Auflösung von Rückstellungen | 652.300 | 641.300 | – |
| – | Investitionen, die aus Epl. 18 finanziert werden | – | – | – |
| – | Bauunterhaltungsmaßnahmen, die aus Epl. 18 finanziert werden | – | – | – |
| – | Auflösung kamerale Rücklage | – | – | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 70.387.600 | 70.396.200 | 67.409.900 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **07 01** | **Ministerium** | | | |
| | **EINNAHMEN** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 011 | Gebühren, sonstige Entgelte | 2 116 800 | 1 881 200 | 1 822 800<br>2 670 895 |
| 112 011 | Geldstrafen und Geldbußen | — | — | —<br>5 280 |
| 119 011 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>110 410 |
| | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an denPersonalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 011 | Mieten und Pachten | — | — | —<br>1 025 |
| 132 011 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 011 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>2 700 |
| 232 011 | Sonstige Zuweisungen von Ländern | — | — | —<br>— |
| 235 011 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>57 |
| 236 011 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 271 011 | Erstattungen von der EU | — | — | —<br>71 657 |
| 281 011 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 1 000 | 1 000 | 1 000<br>214 199 |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |

# Kapitel 07 01
# Ministerium

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 381 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 000 000<br>1 481 059 |
| 389 | 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | 153 600<br>204 900 |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 07 01 | 3 117 800 | 2 882 200 | 2 977 400<br>4 762 184 |
| | | **A U S G A B E N** | | | |
| | | **Personalausgaben** | | | |
| 412 | 011 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>— |
| 421 | 011 | Bezüge des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister<br>Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.800 EUR. | 140 000 | 137 000 | 45 900<br>44 219 |
| 422 | 011 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter<br>Darunter 4 Planstellen der Beamten des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, die in selbständig geführten Staatsbetrieben oder sonstigen Unternehmen Dienst leisten. | 13 454 200 | 13 457 200 | 13 649 400<br>13 158 568 |
| 425 | 011 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 | 011 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 | 011 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | —<br>32 051 |
| 428 | 011 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 8 752 900 | 8 752 900 | 8 259 100<br>8 452 248 |
| 429 | 011 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 443 | 011 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | —<br>4 747 |
| 453 | 011 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 43 000 | 43 000 | 19 000<br>29 423 |
| 459 | 011 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>31 786 |
| 462 | 880 | Globale Minderausgaben für Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| | | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 | 011 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 356 200 | 353 100 | 322 800<br>695 772 |
| 514 | 011 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 78 800 | 78 800 | 58 200<br>78 208 |

## Kapitel 07 01
## Ministerium

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 517 011 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | — | — | —<br>— |
| 518 011 | Mieten und Pachten | 3 836 200 | 3 828 100 | 3 853 700<br>3 669 939 |
| 519 011 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 13 000 | 213 000 | 12 000<br>144 814 |
| 525 011 | Aus- und Fortbildung | 184 900 | 184 900 | 181 900<br>140 255 |
| 526 011 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 1 217 900 | 1 187 900 | 1 142 400<br>1 776 967 |
| 527 011 | Dienstreisen | 250 000 | 250 000 | 250 000<br>280 930 |
| 529 011 | Verfügungsmittel | 25 200 | 25 200 | 25 200<br>21 363 |
| 531 011 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit<br>Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden. | 130 000 | 128 500 | 104 900<br>111 287 |
| 536 011 | Verfahrensauslagen | — | — | —<br>— |
| 537 011 | Beförderungskosten | 15 000 | 8 000 | 5 500<br>16 905 |
| 538 680 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 14 124 800 | 13 941 900 | 16 511 300<br>16 637 519 |
| 541 011 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | — | — | —<br>18 666 |
| 545 011 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | — | — | —<br>— |
| 546 423 | Vermischter Sachaufwand | 8 800 | 8 800 | 8 300<br>880 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 632 011 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 70 500 | 70 500 | 100 500<br>93 874 |
| 633 729 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 100 000 | 100 000 | 100 000<br>100 000 |
| 671 742 | Erstattungen an Inland | 163 700 | 163 700 | 250 000<br>189 268 |
| 685 638 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 858 800 | 858 800 | 707 000<br>706 252 |
| 686 741 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 7 100 | 7 100 | 7 100<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |

# Kapitel 07 01
# Ministerium

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 811 011 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>19 499 |
| 812 011 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 272 500 | 272 500 | 272 500<br>435 596 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 3 836 100 | 3 834 200 | 3 662 200<br>3 548 600 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 25 565 800 | 25 373 300 | 20 838 400<br>21 104 230 |
| | Soweit im Rahmen der Umsetzung passiven Schallschutzes beim Regierungspräsidium Darmstadt Mehrausgaben für die Abwicklung von Anträgen nach der Lärmschutzbereichsverordnung bzw. dem Regionalfondsgesetz entstehen, können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen die Ausgaben zu Lasten des Gesamthaushalts überschritten werden. | | | |
| | Gesamtausgaben Kapitel 07 01 | 73 505 400 | 73 278 400 | 70 387 300<br>71 543 880 |

# Kapitel 07 01
# Ministerium

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 07 01** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 2 116 800 | 1 881 200 | 1 822 800<br>2 787 610 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 1 000 | 1 000 | 1 000<br>288 614 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 153 600<br>1 685 959 |
| **Gesamteinnahmen** | | 3 117 800 | 2 882 200 | 2 977 400<br>4 762 184 |
| 4 | Personalausgaben | 22 390 100 | 22 390 100 | 21 973 400<br>21 753 047 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 20 240 800 | 20 208 200 | 22 476 200<br>23 593 511 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 1 200 100 | 1 200 100 | 1 164 600<br>1 089 395 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 272 500 | 272 500 | 272 500<br>455 096 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 29 401 900 | 29 207 500 | 24 500 600<br>24 652 830 |
| **Gesamtausgaben** | | 73 505 400 | 73 278 400 | 70 387 300<br>71 543 880 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -70 387 600 | -70 396 200 | -67 409 900<br>-66 781 696 |

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

## A. Vorbemerkungen

In Kap. 07 05 ist die allgemeine Wirtschaftsförderung, die Förderung von Technologie und Energie sowie die Regionalentwicklung veranschlagt. Die einzelnen Produkte der Wirtschaftsförderung ergeben sich aus dem beigefügten Leistungsplan.

Die im Leistungsplan ausgewiesenen Ist-Ergebnisse weichen, soweit sie aus der ABAKUS-Schnittstelle zwischen der WIBank und dem Land Hessen (LRM-ReWe) importiert werden, vom tatsächlichen Neubewilligungsvolumen des Jahres 2011 ab, weil auch technische Buchungen systemseitig erfasst werden.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

- Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 - 72 und 75 - 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.
- Einnahmen, die im Rahmen von Sponsoring eingeworben werden, dürfen zur Verstärkung der einzelnen Förderprodukte eingesetzt werden.
- In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Informationsmaterialien und sonstige Veröffentlichungen unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.
- Vorgriffe gem. § 37 Abs. 6 LHO gehen nicht zu Lasten von Rücklagen.
- Rückzahlungen zur Wiederauszahlung dürfen beim jeweiligen Förderprodukt erfolgen.
- Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen des Vorjahres, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.
- Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) bei investiven Förderprodukten auch für Finanzierungskosten für Förderdarlehen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen verwendet werden.

### Leistungsplan

- Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

- Die Positionen des Eigenergebnisses (Pos. 1 bis 8 des Erfolgsplanes) beruhen insbesondere auf vertraglichen Vereinbarungen im Rahmen der Förderprodukte, die kameral in unterschiedlichen Hauptgruppen dargestellt sind.

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | weg | Standortkampagne | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | | Future Capital | 1 | 1.000,0 | – | 1.000,0 | – | 1 | 1.000,0 |
| 3 | | Baumaßnahme des ESOC Kontrollzentrums, Darmstadt | – | – | – | – | – | 1 | 2.000,0 |
| 4 | neu | Hessen Agentur -Wirtschaftsentwicklungsges. mbH (Arbeitstitel) | 1 | 11.740,0 | – | 11.740,0 | – | 1 | 5.870,0 |
| 8 | | Haftungsfonds | 1 | 780,0 | – | 780,0 | – | 1 | 780,0 |
| 10 | neu | EU-Programm Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2014 bis 2020 einschließlich LEADER | 266 | 11.300,0 | 11.300,0 | – | – | – | – |
| 11 | | Wirtschaftsordnung | 4 | 665,0 | – | 665,0 | – | 4 | 785,0 |
| 14 | | Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarke-ting | 30 | 658,2 | – | 658,2 | – | 30 | 668,2 |
| 15 | | Messeförderung | 188 | 286,0 | – | 286,0 | – | 188 | 320,0 |
| 18 | | Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regio-nalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) | 30 | 6.102,4 | 3.051,2 | 3.051,2 | – | 30 | 6.841,6 |
| 19 | | Sonstige EU-Programme | – | – | – | – | – | – | – |
| 20 | weg | EU Programm Ziel 2 (EFRE) 2000 bis 2006 | – | – | – | – | – | – | – |
| 21 | | Regionalmanagementaktivitäten (auch länder-übergreifend) | 10 | 472,0 | – | 472,0 | – | 10 | 344,0 |
| 26 | weg | Regionalpark Rhein-Main | – | – | – | – | – | – | – |
| 27 | | Flurneuordnung | 7 | 2.610,9 | 1.338,0 | 1.272,9 | – | 6 | 2.125,3 |
| 28 | | FrankfurtRheinMain GmbH International Marke-ting of the Region | 1 | 800,0 | – | 800,0 | – | – | – |
| 29 | | Europäischer Raum | – | – | – | – | – | – | – |
| 31 | | EU Programm Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (EFRE) 2007 bis 2013 | 80 | 8.751,1 | 8.751,1 | – | – | 100 | 29.833,9 |
| 32 | neu | EU Programm Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (EFRE) 2014 bis 2020 | 45 | 40.500,0 | 40.500,0 | – | – | – | – |
| 33 | | Betriebsberatung | 9.003 | 1.017,0 | – | 1.017,0 | – | 9.003 | 1.076,0 |
| 34 | | Designförderung | 2 | 194,0 | – | 194,0 | – | 2 | 194,0 |
| 35 | | Technologie- und Innovationsförderung | 7 | 4.067,4 | – | 4.067,4 | – | 7 | 4.073,3 |
| 36 | | Einzelbetriebliche Förderung | 10 | 2.809,0 | – | 2.809,0 | – | 10 | 2.687,0 |
| 37 | | Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung | 5 | 3.338,0 | – | 3.338,0 | – | 6 | 5.733,0 |
| 38 | | Regionale Wirtschaftsförderung (nicht investiv) | 17 | 3.026,0 | – | 3.026,0 | – | 17 | 3.202,0 |
| 39 | | Entwicklungszusammenarbeit | 24 | 255,0 | – | 255,0 | – | 24 | 305,0 |
| 40 | | Fondsrückflüsse | – | – | – | – | – | – | – |
| 41 | | Abwicklung von EU-Altprogrammen | – | – | – | – | – | – | – |
| 42 | | Sammler | – | 3.334,0 | 3.334,0 | – | – | – | 3.334,0 |
| 93 | | Förderung der Dorferneuerung | 234 | 6.788,9 | 2.823,4 | 3.965,5 | – | 234 | 6.332,3 |
| 94 | | Förderung der ländlichen Regionalentwicklung | 25 | 3.767,7 | 458,0 | 3.309,7 | – | 25 | 3.339,0 |
| 96 | | EU Programm Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2007 - 2013 einschließlich LEADER | – | – | – | – | – | 266 | 7.100,0 |
| | | **Summe** | | **114.262,6** | **71.555,7** | **42.706,9** | **–** | | **87.943,6** |

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | 1 | 650,0 | – | 650,0 | – | 1 | 559,4 | – | 575,0 | 15,6 |
| – | 1.000,0 | – | 1 | 1.000,0 | – | 1.000,0 | – | 1 | 1.000,0 | – | 1.000,0 | – |
| – | 2.000,0 | – | 1 | 2.000,0 | – | 2.000,0 | – | – | – | – | 1.600,0 | 1.600,0 |
| – | 5.870,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 780,0 | – | 1 | 780,0 | – | 780,0 | – | 1 | 5.030,1 | 36,1 | 780,0 | -4.214,0 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 785,0 | – | 5 | 1.109,0 | – | 1.109,0 | – | 4 | 353,0 | – | 829,2 | 476,2 |
| – | 668,2 | – | 70 | 812,0 | – | 812,0 | – | 42 | 668,4 | 26,5 | 649,5 | 7,6 |
| – | 320,0 | – | 234 | 714,0 | – | 714,0 | – | 94 | 724,0 | 25,0 | 538,0 | -161,0 |
| 3.420,8 | 3.420,8 | – | 30 | 6.612,0 | 3.306,0 | 3.306,0 | – | 38 | 20.815,6 | 12.668,7 | 3.152,8 | -4.994,1 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 3 | 869,4 | 1.127,0 | – | 257,6 |
| – | 344,0 | – | 12 | 316,0 | – | 316,0 | – | 3 | 335,5 | 2,0 | 161,0 | -172,5 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 2 | 60,0 | 105,0 | 108,0 | 153,0 |
| 1.046,6 | 1.078,7 | – | 17 | 2.298,6 | 1.218,6 | 1.080,0 | – | 48 | 1.671,3 | 18.910,3 | 3.600,4 | 20.839,4 |
| – | – | – | 1 | 800,0 | – | 800,0 | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 1 | 74,4 | 2,6 | 72,0 | 0,2 |
| 29.833,9 | – | – | 120 | 41.318,0 | 41.318,0 | – | – | 116 | 29.475,4 | 39.023,9 | – | 9.548,5 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 1.076,0 | – | 9.003 | 1.026,1 | – | 1.026,1 | – | 8.526 | 759,1 | 43,1 | 858,4 | 142,4 |
| – | 194,0 | – | 2 | 194,0 | – | 194,0 | – | 3 | 284,0 | – | 231,0 | -53,0 |
| – | 4.073,3 | – | 10 | 4.799,0 | – | 4.799,0 | – | 30 | 3.303,7 | 551,6 | 5.641,9 | 2.889,8 |
| – | 2.687,0 | – | 10 | 1.803,9 | – | 1.803,9 | – | 10 | 3.936,2 | 1.300,9 | 1.816,1 | -819,2 |
| – | 5.733,0 | – | 4 | 3.360,0 | – | 3.360,0 | – | 4 | 1.067,9 | 2.122,7 | 21.898,0 | 22.952,8 |
| – | 3.202,0 | – | 18 | 3.141,2 | – | 3.141,2 | – | 24 | 4.121,6 | 44,4 | 2.388,0 | -1.689,2 |
| – | 305,0 | – | 14 | 320,0 | – | 320,0 | – | 24 | 268,9 | – | 230,0 | -38,9 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 9.018,1 | 10.095,8 | – | 1.077,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | -3,9 | -3,4 | – | 0,5 |
| 3.334,0 | – | – | – | – | 3.334,0 | -3.334,0 | – | – | 768,4 | 1.708,8 | -2.620,0 | -1.679,6 |
| 2.909,4 | 3.422,9 | – | 260 | 4.945,7 | 2.304,0 | 2.641,7 | – | 260 | 4.247,1 | 3.272,3 | 2.257,5 | 1.282,7 |
| 458,0 | 2.881,0 | – | 25 | 5.259,0 | 458,0 | 4.801,0 | – | 25 | 4.168,4 | 1.697,8 | 1.938,7 | -531,9 |
| 7.100,0 | – | – | 285 | 11.149,0 | 11.149,0 | – | – | 285 | 5.915,4 | 7.892,1 | – | 1.976,7 |
| **48.102,7** | **39.840,9** | **–** | | **94.407,5** | **63.087,6** | **31.319,9** | **–** | | **99.491,4** | **100.653,2** | **47.705,5** | **48.867,3** |

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 1 (weggefallen):**
**Standortkampagne**

**IPR-Nr. 822** - Wirtschaftspolitik

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Entfällt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Entfällt

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Das Förderprodukt 1 (Standortkampagne) wurde in das neue Förderprodukt 4 (Hessen Agentur Säule 2 ) umgesetzt.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Entfällt.

**5. Empfänger**

Entfällt

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Auftrag | Anzahl | - | - | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kampagne öffentlichkeitswirksam gestalten | | | | | | | |
| - erfolgreiche Maßnahmen / Aktionen | Anzahl | - | - | 10 | 10 | 10 | 10 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | - | - | 100 | 86,1 | 100 | 100 |

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **650.000** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **650.000** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 559.443 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | 650.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **650.000** | **559.443** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Entfällt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 2:**
**Future Capital**

**IPR-Nr. 822** - Wirtschaftspolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der hessischen Wirtschaft
Grundsatzvereinbarung über Future Capital zwischen dem Land Hessen und der Hoechst AG
Rahmenvereinbarung zwischen dem Land Hessen und der Investitionsbank Hessen (IBH), seit dem 01.09.2009 Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen, über die Beteiligung an dem Hessen-Hoechst-Chemie/Life Sciences-Fonds

in den jeweils gültigen Fassungen

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Future Capital AG wurde im März 1999 auf Initiative der Hessischen Landesregierung und der damaligen Hoechst AG gegründet. Sie ist der größte deutsche Bio Venture Capital Fonds, an dem ein Bundesland beteiligt ist. Schwerpunkt der Future Capital AG sind Eigenkapitalinvestments in Unternehmungen der Life Sciences und der Chemie.

Die Kapitaleinlagen von bis zu 25,56 Mio. € je Gesellschafter wurden aufgrund einer separaten Vereinbarung mit dem Land Hessen von der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen übernommen. Die Vereinbarung sieht vor, dass der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen alle mit der Vorfinanzierung des Kapitalbedarfs der Future Capital AG entstehenden Zinsaufwendungen und Fremdkosten einschließlich einer "Handlingmarge" erstattet werden. Der Bedarf richtet sich nach dem Bestand an Beteiligungen der Future Capital AG und dem daraus resultierenden Kapitalbedarf.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Zinserstattung für Refinanzierungskosten der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

### 5. Empfänger

Erfolgversprechende und innovative Unternehmen aus dem Bereich Life Sciences und Chemie.

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Gesellschaftsanteil an der Future Capital AG | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Unternehmerische Initiativen in Hessen in den Bereichen Life Sciences und Chemie fördern | | | | | | | |
| - Engagements | Anzahl | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.000.000** | **1.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.000.000 | 1.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.000.000** | **1.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.000.000 | 1.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

keine

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.000.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.000.000** | **1.000.000** | **1.000.000** | **1.000.000** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Beteiligung an der AG seit 1999; Fortführung geplant bis 2014; jährlicher Haushaltsvorbehalt

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 3:**
**Baumaßnahme des ESOC Kontrollzentrums in Darmstadt**

**IPR-Nr. 822** -Wirtschaftspolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich und operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplanes des Landes Hessen

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das ESOC (European Space Operation Center) ist das Kontrollzentrum der ESA (European Space Agency) mit seinem Sitz in Darmstadt. Es besteht seit 1967 und ist für den Betrieb sämtlicher ESA-Satelliten und für das notwendige weltweite Netz der Bodenstationen verantwortlich. Die ESA konzipiert das gemeinsame europäische Weltraumprogramm und setzt es um. Finanziert wird die ESA von 18 Mitgliedsstaaten. Aufgrund des stetigen Wachstums ist nunmehr eine Erweiterung der baulichen Anlagen sowie eine Aufarbeitung des dort ebenfalls bestehenden Sanierungs- und Modernisierungsstaus - insbesondere eine Asbestsanierung - notwendig geworden.

An der Gesamtfinanzierung eines ersten Bauabschnittes im Umfang von 20 Mio. € beteiligen sich überwiegend das ESOC und der Bund. Mit den hier geplanten Mitfinanzierungsmitteln des Landes wird die Gesamtfinanzierung der baulichen Erneuerung und Erweiterung des Europäischen Satellitenkontrollzentrums ESA/ESOC in Darmstadt sichergestellt und damit ein Beitrag zum Erhalt des Standorts Darmstadt und der dort bei der ESOC angesiedelten hochqualifizierten Arbeitsplätze geleistet.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Baumaßnahme ESA/ESOC

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

### 5. Empfänger

ESA/ESOC

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Baumaßnahme | Anzahl | - | 1 | 1 | 0 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bauabschnitte planmäßig umsetzen | | | | | | | |
| - Baufortschrittsgrad | % | - | 100 | 100 | 0 | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | - | 100 | 100 | 0 | - | - |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.000.000** | **1.000.000** | **500.000** | **500.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.000.000 | 1.000.000 | 500.000 | 500.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Aufgrund Verzögerungen bei der Umsetzung der Maßnahme wurde das in 2011 geplante Bewilligungsvolumen nicht in Anspruch genommenen. Das Projekt ist deshalb im Haushaltsjahr 2013 erneut veranschlagt.

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 500.000 | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | 1.000.000 | 1.000.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **500.000** | **1.000.000** | **1.000.000** | **–** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Die Baumaßnahme soll im Jahr 2014 abgeschlossen sein.

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4 (neu):**
**Hessen Agentur - Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft mbH (Arbeitstitel)**

**IPR-Nr. 822** - Wirtschaftspolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplanes des Landes Hessen

Gesellschaftsvertrag

freiwillige Leistung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Der Aufsichtsrat der HA Hessen Agentur GmbH hat auf der Grundlage eines Evaluierungskonzepts die strategische Neuausrichtung der Gesellschaft beschlossen.

Die neustrukturierte Gesellschaft nimmt ihre operative Geschäftstätigkeit Anfang Januar 2013 auf. Die HA Hessen Agentur GmbH (Muttergesellschaft) bleibt in ihrer bisherigen Form als Dienstleister für die Landesregierung ebenso wie die Tochtergesellschaft HA Stadtentwicklungsgesellschaft mbH bestehen. Die neu gegründete Tochtergesellschaft "Hessen Agentur - Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft mbH" konzentriert sich auf die Wirtschaftsentwicklung. Sie bündelt insbesondere folgende Aufgaben: Standortmarketing, Außenwirtschaft, Internationale Kooperationen, Messen, Technologie und Innovation.

Das Land ist mittelbar über die HA Hessen Agentur GmbH Gesellschafter der "Hessen Agentur - Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft mbH" und gewährt dieser über die HA Hessen Agentur GmbH einen Betriebskostenzuschuss. Damit werden der Gesellschaft Aktivitäten und Maßnahmen im Bereich der Wirtschaftsentwicklung, insbesondere in den vorgenannten Geschäftsfeldern, ermöglicht.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Förderprodukte 31 und 32 (neu)).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Betriebskostenzuschuss

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen.

### 5. Empfänger

HA Hessen Agentur GmbH zur Weiterleitung an die "Hessen Agentur - Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft mbH“.

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Betriebskostenzuschuss | Anzahl | 1 | 1 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **5.870.000** | **5.870.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 5.870.000 | 5.870.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **11.740.000** | **5.870.000** | **5.870.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 11.740.000 | 5.870.000 | 5.870.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Rückflüsse dürfen mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen wieder verwendet werden.

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 5.870.000 | 5.870.000 | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **5.870.000** | **5.870.000** | **–** | **–** |

Die Mittel wurden umgesetzt von:

Kap. 07 01 Produkt 6 - Wirtschafts- und Strukturförderung (2.580.000 €)
Kap. 07 05 Förderprodukt 01 - Standortkampagne (650.000 €)
Kap. 07 05 Förderprodukt 14 - Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing ( 250.000 €)
Kap. 07 05 Förderprodukt 15 - Messeförderung (320.000 €)
Kap. 07 05 Förderprodukt 35 - Technologie- und Innovationsförderung (2.030.000 €)
Kap. 07 05 Förderprodukt 38 - Regionale Wirtschaftsförderung (nicht investiv) (40.000 €).

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

keine Befristung, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 8:**
**Haftungsfonds**

**IPR-Nr. 822** - Wirtschaftspolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Förderung von Existenzgründungen und des Wachstums von KMU (Verbesserung der Finanzierungsbedingungen) durch Bürgschaften der Bürgschaftsbank Hessen GmbH sowie Beteiligungen der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Hessen und der Hessen Kapital Fonds sowie risikotragender Kreditangebote der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hesssen. Durch Nachrangdarlehen, Einrichtung neuer oder Aufstockung bestehender Haftungsfonds und revolvierender Fonds erfolgt eine Stärkung der entsprechenden Institutionen, um diese bei der Bürgschaftsvergabe und der Bereitstellung von Beteiligungskapital zu unterstützen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Bürgschaften, Beteiligungen und Nachrangdarlehen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

### 5. Empfänger

Existenzgründer und junge Unternehmen, KMU (Letztempfänger)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Vertrag | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Förderauftrag der Bürgschaftsbank und der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Hessen mbH sichern | | | | | | | |
| - Bürgschaftsvolumen | Mio EUR | >30 | >30 | >30 | 54,4 | 63,1 | 56,5 |
| - Beteiligungsvolumen | Mio EUR | >3 | >3 | >3 | 4 | 5,3 | 2,7 |

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 741 | 1.279,5 | 100 |

**Erläuterung zu 6.3.1:**
Die Ist-Ergebnisse 2010 und 2011 beruhen aus durch Bewirtschaftungsvermerk zulässigen Mittelumschichtungen aus dem Förderprodukt 40 (Fondsrückflüsse).

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **780.000** | **780.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 780.000 | 780.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **780.000** | **780.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 780.000 | 780.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Das Förderprodukt Nr. 8 (Haftungsfonds) kann zu Lasten des Förderprodukts Nr. 36 (Einzelbetriebliche Förderung) verstärkt werden.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 5.780.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 780.000 | 780.000 | 780.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **780.000** | **780.000** | **780.000** | **5.780.000** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr.: 10 (neu)**
**EU-Programm Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2014 bis 2020 einschließlich LEADER**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)
Landräte (Beratung, Antragsannahme und örtliche Anteile der Verwaltungskontrolle, Bewilligungsstellen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Verordnung (EG) Nr. vom über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

freiwillige Leistung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Europäische Union fördert im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) im Zeitraum 2014 - 2020 die Entwicklung des ländlichen Raums.

Diese EU-Mittel sind für die Kofinanzierung von Landesmitteln in folgenden Förderprodukten vorgesehen:
Kap. 07 05 Förderprodukt 27 (Flurneuordnung)
Kap. 07 05 Förderprodukt 93 (Dorferneuerung)
Kap. 07 05 Förderprodukt 94 (Ländliche Regionalentwicklung)
Kap. 17 30 Förderprodukt 16 (Zuweisungen im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms und des Kirchenbaulastvergleichs)

Die Restabwicklung des LEADER+ Programms der EU-Förderperiode 2000-2006 erfolgt bei Kap. 07 05 Förderprodukt 41.

Die bisherige Förderperiode 2007 bis 2013 ist bei Förderprodukt 96 (EU-Programm Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2007 bis 2013 einschließlich LEADER) veranschlagt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Dorferneuerung (private Träger)
b) Ländliche Regionalentwicklung
c) Kompetenzentwicklung/Ausbildung
d) Flurneuordnung
e) Dorferneuerung (KFA)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

Kommunen, sonstige öffentliche Träger, Unternehmen und Private

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Fördergebiete ländliche Regionalentwicklung | Anzahl | 25 | | | | | |
| Zahl der Förderschwerpunkte Dorferneuerung | Anzahl | 234 | | | | | |
| Neue Förderfälle Flurneuordnung | Anzahl | 7 | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 siehe Förderprodukte 27, 93 und 94 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen / geplantes Bewilligungsvolumen (=Bewilligungsquote) | % | 100 | | | | | |

**Erläuterung zu 6.2:**
Aufgrund des Beginns der neuen Förderperiode im Jahr 2014 wird auf die Ausprägung förderproduktspezifischer Kennzahlen zur Leistungswirkung zunächst verzichtet, da die hier geplanten Mittel ausschließlich zur Komplementärfinanzierung der Förderprodukte 27, 93 und 94 verwendet werden.

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | – | – | – | – | – | – |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **11.300.000** | **2.800.000** | **3.000.000** | **5.500.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 11.300.000 | 2.800.000 | 3.000.000 | 5.500.000 | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Ausgaben dürfen in Höhe der EU-Erstattungen geleistet werden. Mehrausgaben bedürfen gem. § 11 Abs. 2 HG der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.

8.2 Das Bewilligungsvolumen darf im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.

8.3 Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprodukte.

8.4 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

8.5 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 2.800.000 | – | – | |
| **Gesamt** | **2.800.000** | **–** | **–** | **–** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 11 :**
**Wirtschaftsordnung**

**IPR-Nr. 821-** Wirtschaftsordnung

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Gesetz zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der hessischen Wirtschaft,
Hessisches Vergabegesetz,
Gemeinsamer Runderlass zum öffentlichen Auftragswesen

in den jeweils gültigen Fassungen

freiwillige Leistung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Gefördert werden Institutionen und Projekte, die wichtige Aufgaben im öffentlichen Auftragswesen, der Standardisierung und zur Förderung des Finanzstandortes Frankfurt wahrnehmen. Die Förderung der Standardisierung erfolgt u. a. als Maßnahme der KMU-Wirtschaftsförderung in Übereinstimmung mit dem EG-Vergabe- und dem EG-Beihilferecht sowie der Kostenkonnexität gegenüber Kommunen.

Die Mittel kommen besonders den kleinen und mittleren sowie allgemein gewerblichen Unternehmen, dem Handwerk und den freien Berufen zugute. Sie dienen der Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft in Hessen und sind für folgende Zwecke vorgesehen:

- Förderung von Projekten zur Standardisierung. Die Förderung dient der Vereinheitlichung der Anforderungen an Lieferungen und Leistungen im Interesse der Unternehmen in Hessen in Übereinstimmung mit dem EG-Recht.

- Förderung der IFC-Konferenz in Frankfurt. Bei der Förderung des Finanzstandortes Frankfurt spielen Veranstaltungen, insbesondere von Organisationen, die ein internationales Publikum ansprechen, eine zentrale Rolle. Die Landeszuwendung dient der Sicherung des Verbleibs der IFC Konferenz am Standort Frankfurt, die seit 2008 dort durchgeführt wird.

- Sicherung und Weiterentwicklung des Finanzplatzes Frankfurt am Main. Vorgesehen ist gemeinsam mit dem Bund und der Stadt Frankfurt die anteilige Förderung der Ansiedlung des Weltbank-Europa-Hubs sowie gemeinsam mit der Stadt Frankfurt die Förderung von Unterstützungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Ansiedlung der europäischen Versicherungsaufsicht - Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen und die betriebliche Altersversorgung (European Insurance and Occupational Pension Authority - EIOPA).

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

a) Förderung von Projekten zur Standardisierung
b) Förderung der IFC Conference
c) Anteilige Förderung des Weltbank-Europa-Hubs und der EIOPA

Die Mittel der bisherigen Leistung a) Auftragsberatungsstelle Hessen e.V. wurden umgesetzt nach Kap. 07 01.

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Förderung von Wettbewerb, Innovation und optimalen Markbedingungen mit ordnungspolitischen Mitteln für Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen in Hessen.

**5. Empfänger**

- Deutsches Institut für Normung (DIN), Bundesverband für Materialeinkauf (BME) und andere Projektträger
- IFC Verwaltung, Frankfurt/M (Maleki Group Frankfurt)
- Weltbank-Europa-Hub/EIOPA

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zuwendungsbescheide | Anzahl | 4 | 4 | 5 | 5 | 2 | 3 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wettbewerbschancen insbesondere mittelständischer Unternehmen in Hessen verbessern | | | | | | | |
| - Projekte | Anzahl | 4 | 4 | 5 | 5 | 3 | 3 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote ) | % | 100 | 100 | 100 | 41,9 | 92,2 | 74 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **785.000** | **555.000** | **150.000** | **80.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 785.000 | 555.000 | 150.000 | 80.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **665.000** | **480.000** | **120.000** | **65.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 665.000 | 480.000 | 120.000 | 65.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Keine

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 250.000 | 175.000 | 16.000 | 364.409 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 480.000 | 555.000 | 834.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **730.000** | **730.000** | **850.000** | **364.409** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

keine Befristung, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 14:**
**Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing**

**IPR-Nr. 822** - Wirtschaftspolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)
HA Hessen Agentur GmbH (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Mittel dienen der Intensivierung, Stärkung und Aktivierung der Beziehungen zwischen Hessen mit seinen Unternehmen sowie Institutionen mit Partnern im Ausland. Schwerpunktmärkte sind aufgrund des Marktpotentials die Volksrepublik China und die Russische Förderation sowie Regionalmärkte, beispielsweise in den Wirtschaftsräumen MENA (Naher und Mittlerer Osten, Nordafrika) und Nord- und Südamerika.

Die Mittel sind vorgesehen für die Außenwirtschaftsförderung und das Standortmarketing, für Delegationsbesuche, Präsentationen, Publikationen, Beratungen und Veranstaltungen im Interesse der hessichen Wirtschaft im In- und Ausland. Institutionen der Außenwirtschaftsförderung wie die hessischen Kooperationsbüros und Beauftragte werden finanziell unterstützt. Es dürfen auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet bzw. erstattet werden (z.B. für Oblast Jaroslawl). Desweiteren sind Mittel für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für Fach- und Führungskräfte in Wirtschaft und Verwaltung sowie Zuwendungen für Praktikanten und Studierende zur Unterstützung des Transformationsprozesses ihrer Länder vorgesehen. Stipendien an ausländische Staatsangehörige und Zuschüsse für öffentliche Einrichtungen können vergeben werden.

Mit dem Standortmarketing stellt sich Hessen der Konkurrenz der internationalen Spitzenstandorte. Ziel ist es, Hessen im Wettbewerb der Wirtschafts- und Technologiestandorte besser zu positionieren. Im Mittelpunkt stehen dabei die Themen: wirtschaftliche Stärkung, Infrastruktur und Mobilität sowie Internationalität.

Bei Wirtschaftsdelegationen können auch Repräsentationsaufwendungen gezahlt werden.
Die Mittel sind auch vorgesehen für Veranstaltungen und sonstige Empfänge der Landesregierung.

Im Rahmen der Neuausrichtung der Hessen Agentur wurde ein Betrag i.H.v. 250 T€ in das neue Förderprodukt 4 Hessen Agentur - Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft mbH (Arbeitstitel) umgesetzt.

Zur Verstärkung dieses Förderprodukts wurden 130 T € aus Kap. 07 01 hierher umgeschichtet.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Förderprodukte 31 und 32 (neu)).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Öffentlichlichkeitsarbeit/Marketing
b) Delegationsreisen, Markterschließungsmaßnahmen und Investitionswerbung
c) Repräsentationsaufwendungen/Veranstaltungen
d) Stipendien

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Weiterentwicklung der außenwirtschaftlichen Beziehungen Hessens und seiner Wirtschaft gezielt fördern.

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

Institutionen in Hessen wie Partner im Ausland und Kooperations- und Verbindungsbüros

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Projekte | Anzahl | 30 | 30 | 70 | 42 | 37 | 75 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wettbewerbsfähigkeit der hessischen Wirtschaft bei der Erschließung von Auslandsmärkten erhöhen und den Standort Hessen als attraktives Ziel profilieren | | | | | | | |
| - Aktionen | Anzahl | 30 | 30 | 70 | 70 | 70 | 71 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote ) | % | 100 | 100 | 100 | 95,8 | 96,9 | 77 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **658.200** | **591.200** | **54.000** | **23.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 668.200 | 591.200 | 54.000 | 23.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **658.200** | **597.200** | **43.000** | **18.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 658.200 | 597.200 | 43.000 | 18.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Förderprodukte Nr. 14 (Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing) und 15 (Messeförderung) sind gegenseitig deckungsfähig.

8.2 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 82.800 | 88.800 | 84.000 | 515.778 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 597.200 | 591.200 | 716.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **680.000** | **680.000** | **800.000** | **515.778** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 15:**
**Messeförderung**

**IPR-Nr. 822** - Wirtschaftspolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)
HA Hessen Agentur GmbH (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der hessischen Wirtschaft
Richtlinien für die Gewährung von Finanzierungshilfen des Landes Hessen an die gewerbliche Wirtschaft

in der jeweils gültigen Fassung

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Gefördert wird die Beteiligung kleiner und mittlerer Unternehmen an Messen und Ausstellungen, insbesondere auf schwierigen und/oder weit entfernten Märkten im Ausland. Die Förderung dient als Starthilfe zur Erschließung sowie der Festigung und Wahrung neuer Märkte bzw. der Steigerung der Absatzchancen.

Die Mittel dienen darüber hinaus allgemeinen wirtschaftsfördernden Zwecken zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft sowie dem Standortmarketing.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Förderung der Beteiligung an Messen und Ausstellungen (Gruppen und Einzelförderungen)

Im Rahmen der Neuausrichtung der Hessen Agentur wurden die Mittel für die bisherige Leistung Gemeinschaftsstände und Landesbeteiligungen i.H.v. 320 T€ in das neue Förderprodukt 4 Hessen Agentur - Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft mbH (Arbeitstitel) umgesetzt .

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Weiterentwicklung der außenwirtschaftlichen Beziehungen Hessens und seiner Wirtschaft gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Institutionen in Hessen und Partner im Ausland.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| a) Maßnahmen | Anzahl | 58 | 58 | 64 | 94 | 72 | 79 |
| b) gefördete Unternehmen | Anzahl | 130 | 130 | 170 | 170 | 33 | 203 |

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Hessische KMU an internationale Märkte heranführen | | | | | | | |
| - beteiligte Unternehmen an Gemeinschaftsständen | Anzahl | - | - | 40 | 32 | 45 | 40 |
| - Einzel- oder Gruppenförderung | Anzahl | 130 | 130 | 130 | 126 | 136 | 163 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote ) | % | 100 | 100 | 100 | 99,2 | 69 | 58 |

## 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **286.000** | **170.000** | **100.000** | **50.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 320.000 | 170.000 | 100.000 | 50.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **286.000** | **166.000** | **80.000** | **40.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 286.000 | 166.000 | 80.000 | 40.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Förderprodukte Nr. 14 (Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing) und 15 (Messeförderung) sind gegenseitig deckungsfähig.

8.2 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 164.000 | 160.000 | 320.000 | 589.980 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 166.000 | 170.000 | 330.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **330.000** | **330.000** | **650.000** | **589.980** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 18:**
**Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW)**

**IPR-Nr. 811** - Arbeitsmarktpolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der hessischen Wirtschaft
Gesetz über GA "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" und laufender Rahmenplan;
Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung
Richtlinie des Landes Hessen zur Innovationsförderung
Richtlinie des Landes Hessen zur Gründungs- und Mittelstandsförderung
Richtlinie des Hessischen Ministeriums Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung zur Berufsbildungsoffensive - überbetriebliche Ausbildung

in der jeweils gültigen Fassung

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Förderprodukt dient der Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur in den im jeweiligen Rahmenplan ausgewiesenen Fördergebieten und gliedert sich in die Förderbereiche Unternehmensförderung (a) und Infrastrukturförderung (b-d) sowie Forschungsvorhaben (e).

Ziel der Förderung ist es, Landesteile, die in ihrer Wirtschaftskraft den Landesdurchschnitt nicht erreichen, bei der Bewältigung des Strukturwandels zu unterstützen. Dies geschieht zum einen durch gezielte Hilfen an Unternehmen, damit diese Arbeitsplätze bereitstellen und zum anderen durch den Ausbau der wirtschaftsnahen Infrastrukturen einschließlich der touristischen Infrastruktur und Einrichtungen der beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung.

Nach § 7 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" trägt der Bund, vorbehaltlich der Bestimmung gemäß Artikel 91a Abs. 1 Grundgesetz, die Hälfte der Ausgaben der Länder für die nach dem Koordinierungsrahmen geförderten Vorhaben.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Förderprodukte 31 und 32 (neu)).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Betriebliche Investitionen, Innovationsassistenten
b) Tourismusinfrastruktur
c) Infrastrukturen für die Ansiedlung und Entwicklung von Unternehmen, Regionale Entwicklungskonzepte, Regionalmanagement, Regiobudget sowie Netzwerke und Cluster
d) Errichtung und Ausbau von Ausbildungs-, Fortbildungs- und Umschulungsstätten
e) Forschungsvorhaben

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

**5. Empfänger**

Unternehmen, Gemeinden und Gemeindeverbände, sonstige Projektträger

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Neue Förderfälle | Anzahl | 30 | 30 | 30 | 32 | 55 | 47 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wirtschaftsstruktur gemäß strategischer Schwerpunktsetzung verbessern | | | | | | | |
| Fördermittelinsatz pro Schwerpunkt/Gesamtvolumen der Förderung | | | | | | | |
| a) einzelbetriebliche Förderung | % | 65 | 65 | 65 | 65 | 68 | 72 |
| b) touristische Infrastrukturinvestitionen | % | 16 | 16 | 16 | 12 | 13 | 19 |
| c) wirtschaftsnahe Infrastrukturinvestitionen | % | 16 | 16 | 16 | 23 | 18 | 8 |
| d) Berufsbildungseinrichtungen | % | 2 | 2 | 2 | 0 | 1 | 1 |
| e) Forschungsvorhaben | % | 1 | 1 | 1 | 0 | - | 0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 60 | 157 | 74 |

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **6.102.400** | **1.841.600** | **1.000.000** | **1.800.000** | **2.200.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.420.800 | 920.800 | 500.000 | 900.000 | 1.100.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 3.420.800 | 920.800 | 500.000 | 900.000 | 1.100.000 | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **6.102.400** | **2.102.400** | **800.000** | **1.500.000** | **1.700.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.051.200 | 1.051.200 | 400.000 | 750.000 | 850.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 3.051.200 | 1.051.200 | 400.000 | 750.000 | 850.000 | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.

8.2 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

8.3 Zinserträge sind in Höhe von 50% an den Bund abzuführen.

8.4 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 2.697.800 | 2.828.200 | 3.788.000 | 4.445.218 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.051.200 | 920.800 | 153.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 2.697.800 | 2.828.200 | 3.788.000 | 4.445.218 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 1.051.200 | 920.800 | 153.000 | |
| **Gesamt** | **7.498.000** | **7.498.000** | **7.882.000** | **8.890.436** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 19:**
**Sonstige EU-Programme**

**IPR-Nr. 811** - Arbeitsmarktpolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Entscheidung der EU

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Förderprodukt wird für die Abwicklung von kurzfristig aufgelegten Programmen der Europäischen Union (z. B. Initiativen) benötigt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

### 5. Empfänger

Entsprechend der Entscheidung der EU

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zuwendungsbescheide, Werkverträge und Aufträge | Anzahl | - | - | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Erläuterung zu 6.1:** Die Mengen sind im Vorhinein nicht planbar.

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Ausgaben dürfen in Höhe der EU-Erstattungen geleistet werden. Mehrausgaben bedürfen gem. § 11 Abs. 2 HG der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.

8.2 Das Bewilligungsvolumen darf im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.

8.3 Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprodukte.

8.4 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

keine

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 20 (weggefallen):**
**EU-Programm Ziel 2 (EFRE) 2000 bis 2006**

**IPR-Nr. 811** - Arbeitsmarktpolitik

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Entfällt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Entfällt

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Die Europäische Union hatte im Rahmen der Europäischen Strukturfonds nach Ziel 2 die "Unterstützung der wirtschaftlichen und sozialen Umstellung der Gebiete mit Strukturproblemen" im Zeitraum 2000 bis 2006 in Hessen gefördert. Die Förderschwerpunkte waren in dem von der EU-Kommission am 31.05.2001, 04.10.2004 und 22.06.2005 genehmigten Einheitlichen Programmplanungsdokument festgelegt.

Das Förderprogramm wurde in 2010 abgerechnet, die Schlusszahlung der EU Kommision erfolgte im Jahr 2012. Die Restabwicklung einzelner Maßnahmen erfolgt bei Förderprodukt 41 (Abwicklung von EU-Altprogrammen).

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Entfällt

**5. Empfänger**

Entfällt

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Auszahlungsrelevante Förderfälle | Anzahl | - | - | - | - | - | 30 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Entfällt

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Entfällt

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 21:**
**Regionalmanagementaktivitäten (auch länderübergreifend)**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen
Vereinbarung über die finanzielle Beteiligung des Landes Hessen an den Aufwendungen des Zweckverbandes Welterbe Oberes Mittelrheintal vom 14.04.2011
Gesellschaftsvertrag der Regionalpark GmbH vom 20.07.2005

freiwillige Leistung

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Die Mittel sind vorgesehen :

- Zur länderübergreifenden Finanzierung durch die hessischen Mitglieder des Zweckverbands "Oberes Mittelrheintal" im Rahmen der Kofinanzierung des Regionalmanagements für das grenzüberschreitende Mittelrheintal, sowie zur Förderung der Öffentlichkeitsarbeit, von Veranstaltungen und von investiven Maßnahmen im Rahmen des "Weltkulturerbes Mittelrheintal".

- Für Zuschüsse an die Dachgesellschaft Regionalpark Ballungsraum Rhein-Main GmbH zu den Geschäftsführungskosten und für Projektinvestitionen, die von der Dachgesellschaft unter Mitwirkung des Landes als Gesellschafter an Kommunen und/oder kommunale Verbände weitergegeben werden.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

a) Kommunale Investitionen (insbesondere für "Weltkulturerbe Mittelrheintal")
b) Öffentlichkeitsarbeit (insbesondere für "Weltkulturerbe Mittelrheintal")
c) Management Zweckverband "Welterbe Oberes Mittelrheintal"
d) Dachgesellschaft Regionalpark Rhein-Main GmbH
e) Projektförderung Regionalpark Rhein-Main

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

**5. Empfänger**

a) Gemeinden bzw. Gemeindeverbände und sonstige Projektträger
b) Dachgesellschaft Regionalpark GmbH

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | 10 | 10 | 12 | 3 | 9 | 10 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kulturlandschaftsentwicklung fördern | | | | | | | |
| Fördermitteleinsatz pro Schwerpunkt/Gesamtvolumen der Förderung | | | | | | | |
| a) kommunale Investitionen | % | 52 | 52 | 52 | 57 | 88 | 70 |
| b) Öffentlichkeitsarbeit | % | 2 | 2 | 2 | 1 | 4 | 18 |
| c) Management | % | 4 | 4 | 4 | 4 | 8 | 12 |
| d) Dachgesellschaft Regionalpark GmbH | % | 14 | 14 | 14 | - | - | - |
| e) Projektförderung Regionalpark | % | 28 | 28 | 28 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 81,1 | 92,9 | 80 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **344.000** | **264.000** | **40.000** | **40.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 344.000 | 264.000 | 40.000 | 40.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **472.000** | **412.000** | **30.000** | **30.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 472.000 | 412.000 | 30.000 | 30.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 108.000 | 256.000 | 380.000 | 497.500 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 412.000 | 264.000 | 140.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **520.000** | **520.000** | **520.000** | **497.500** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 27:**
**Flurneuordnung**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich)
Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (HVBG) (fachlich / operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)
Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe (GA) "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK); Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"
Richtlinie für die Festlegung, Förderung und Finanzierung von Ausführungsmaßnahmen in Verfahren nach dem FlurbG, freiwilligen Nutzungstauschen und dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen (Finanzierungsrichtlinien) in Verbindung mit dem Entwicklungsplan für den ländlichen Raum des Landes Hessen.

in den jeweils gültigen Fassungen

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Zweck der Förderung ist es, zur Verbesserung der Agrarstruktur im Rahmen integrierter ländlicher Entwicklungsansätze unter Berücksichtigung der Ziele und Erfordernisse der Raumordnung und Landesplanung, der Belange des Natur- und Umweltschutzes sowie der Grundsätze der AGENDA 21 die ländlichen Räume im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 über die Förderung der ländlichen Entwicklung als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiter zu entwickeln.

Die Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz werden zur Förderung der Anpassung und Entwicklung von ländlichen Gebieten sowohl in ökonomischer und ökologischer als auch in sozialer und kultureller Hinsicht eingesetzt. Sie stellen die nachhaltige Entwicklung der ländlichen Regionen sicher und fördern die Erhaltung/Entwicklung der Kulturlandschaften. Die nachhaltigen Wirkungen der Flurbereinigungsverfahren und die damit verbundene Stärkung der ländlichen Regionen wurden im Rahmen der Ex-Post-Bewertung des Entwicklungsplans für den ländlichen Raum des Landes Hessen 2000 - 2006 durch das Johann Heinrich von Thünen-Institut - Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei (ehemals Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft (FAL)) umfassend bestätigt.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Förderprodukt 96 und Förderprodukt 10 (neu)).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Das Förderprodukt Flurneuordnung gliedert sich in die Instrumente
a) Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) inkl. der Anlage von Schutzpflanzungen
b) Freiwilliger Nutzungstausch
c) dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen
d) Integrierte ländliche Entwicklungskonzepte (SILEK)

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Sicherstellung einer leistungsfähigen staatlichen Infrastruktur zur räumlichen Entwicklung des Landes Hessen mit Hilfe landesplanerischer Verfahren, einer modernen Geodatenverwaltung sowie einer Umsetzung von Verfahren zur Boden und Flurneuordnung. Dabei werden die ökonomischen und ökologischen Interessen ausgewogen berücksichtigt.

**5. Empfänger**

Teilnehmergemeinschaften, Gemeinden, Wasser- und Bodenverbände, Pächter und Private

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Neue Förderfälle | Anzahl | 7 | 6 | 17 | 48 | 0 | 21 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Landentwicklung durch Verfahren nach dem FlurbG, freiwilligen Nutzungstausch und dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen fördern | | | | | | | |
| - geförderte Verfahren | Anzahl | 85 | 78 | 85 | 105 | 75 | 81 |
| - abgeschlossene Verfahren im Haushaltsjahr | Anzahl | 12 | 10 | 18 | 20 | 14 | 15 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 32 | 33 | 85 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.125.300** | **885.300** | **100.000** | **160.000** | **230.000** | **750.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.078.700 | 582.700 | 40.000 | 64.000 | 92.000 | 300.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 1.046.600 | 302.600 | 60.000 | 96.000 | 138.000 | 450.000 |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.610.900** | **1.620.900** | **80.000** | **130.000** | **180.000** | **600.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.272.900 | 876.900 | 32.000 | 52.000 | 72.000 | 240.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 1.338.000 | 744.000 | 48.000 | 78.000 | 108.000 | 360.000 |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das Förderprodukt 27 (Flurneuordnung) ist gegenseitig deckungsfähig mit den Förderprodukten 93 (Förderung der Dorferneuerung) und 94 (Förderung der ländlichen Regionalentwicklung).

8.2 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

8.3 Die Mittel aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) sind im Aufbringungsverhältnis Bund 60% / Land 40% zu verwenden.

8.4 Zinserträge aus der GAK sind in Höhe von 60 % an den Bund abzuführen.

8.5 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 853.100 | 1.147.300 | 1.268.000 | 1.664.408 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 876.900 | 582.700 | 465.200 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 1.279.600 | 1.721.000 | 1.902.000 | 2.899.703 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 744.000 | 302.600 | 296.400 | |
| **Gesamt** | **3.753.600** | **3.753.600** | **3.931.600** | **4.564.111** |

Die Verpflichtungsermächtigungen (siehe Nr. 7) sind für die Einleitung neuer Verfahren geplant. Der Zuwendungsbedarf für rechtskräftig eingeleitete Verfahren beträgt 39,1 Mio. EUR. Hiervon entfallen 21,4 Mio. EUR auf bereits mit globalen Bewilligungsbescheiden und Finanzierungsplänen (GBF) bewilligte Zuwendungen. 8,2 Mio. EUR entfallen auf genehmigte aber noch nicht bewilligte Maßnahmen, weitere geschätzte 9,5 Mio. EUR entfallen auf Zuwendungen für in der Planung befindliche investive Maßnahmen.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 28 :**
**FrankfurtRheinMain GmbH - International Marketing of the Region**

**IPR-Nr. 822** - Wirtschaftspolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung

in der jeweils gültigen Fassung.

Beschluss der Landesregierung vom 04.07.2005 (StAnz. 34/2005, S. 3262)

freiwillige Leistung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Am 24.03.2005 wurde die "FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region" (FRM) gegründet. Deren Geschäftsgegenstand ist
- das internationale Standortmarketing für den Wirtschaftsraum,
- die Vernetzung und Bündelung der Stärken der Region,
- die Erhöhung der Wahrnehmung ihrer Standortvorteile,
- die Entwicklung eines gemeinsamen, profilierten Erscheinungsbildes und
- die Entwicklung und Pflege der Region als Marke.

Das Land Hessen ist über die Hessen Agentur GmbH (HA) mit 10% als zweitgrößter Gesellschafter nach der Stadt Frankfurt/M., das entspricht einer Stammeinlage von 25.000 EUR, beteiligt. Der Betriebskostenzuschuss des Landes entspricht diesem Anteil am Stammkapital.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Betriebskostenzuschuss gemäß Anteil am Stammkapital.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Weiterentwicklung der außenwirtschaftlichen Beziehungen Hessens und seiner Wirtschaft gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Hessen Agentur GmbH zur Weiterleitung an die FrankfurtRheinMain GmbH

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Betriebskostenzuschuss | Anzahl | 1 | - | 1 | - | - | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **400.000** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **800.000** | **400.000** | **400.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 800.000 | 400.000 | 400.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

keine

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | 400.000 | – | 400.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 400.000 | – | 400.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **400.000** | **400.000** | **400.000** | **400.000** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 29:**
**Europäischer Raum**

**IPR-Nr. 811** - Arbeitsmarktpolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Operationelles Programm IV B Nordwesteuropa vom Juli 2007, genehmigt von der Europäischen Kommission am 26.09.2007.

Operationelles Programm IV C vom 26. Juli 2007, genehmigt von der Europäischen Kommission am 11.09.2007.

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Programme INTERREG III/IV dienen der Förderung der transnationalen und interregionalen Zusammenarbeit, also der Zusammenarbeit europäischer Regionen im Bereich der Raumentwicklung zur wirtschaftlichen und sozialen Kohäsion in Europa. Mit den hier veranschlagten Mitteln erfolgt die landesseitige Kofinanzierung der sog. Technischen Hilfe sowie weiterer Maßnahmen zur Durchführung des Programms (z.B. Öffentlichkeitsarbeit). Die technische Hilfe wird vor allem eingesetzt, um die Programmabwicklung durch ein internationales Verwaltungssekretariat (Joint Technical Secretariat-JTS) und nationale Kontaktstellen (National Contact Points) zu gewährleisten. Projekte, die nicht durch ein Verwaltungssekretariat abgewickelt werden, können im Rahmen zur Verfügung stehender EU-Mittel gefördert werden. In den Programmjahren 2009/2010 wurden sowohl Mittel zur Abwicklung des Altprogramms (z. B. Abrechnung, Dokumentation, Evaluierung) als auch Mittel für das neue Programm (z. B. Programmierung, Projektentwicklung) benötigt.

Das laufende Förderprogramm endet in 2013, Zahlungen für die Restabwicklung erfolgen bis 2015.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Technische Hilfe

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

### 5. Empfänger

Verwaltungssekretariate der Programme INTERREG IVB/C, ggf. kommunale oder sonstige Projektträger, Nachbarländer, private Dienstleister

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | - | - | - | 1 | 1 | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt; Leistungswirkung erst ab 2014 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | - | - | - | 62 | - | - |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke (gilt nur für den EU-Anteil)**

8.1 Ausgaben über 60.000 € dürfen in Höhe der EU-Erstattungen geleistet werden. Mehrausgaben bedürfen gem. § 11 Abs. 2 HG der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.

8.2 Das Bewilligungsvolumen darf im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.

8.3 Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprodukte in denen keine EU-Mittel eingesetzt werden.

8.4 Rückzahlungen dürfen wieder verwendet werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 53.021 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **60.000** | **60.000** | **60.000** | **53.021** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 31 :**
**EU-Programm-Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (EFRE) 2007 bis 2013**

**IPR-Nr. 811** - Arbeitsmarktpolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Allgemeine Strukturfondsverordnung, EFRE-Verordnung und Durchführungsvorschriften

in den jeweils gültigen Fassungen

Entscheidung der Kommission vom 25.07.2007 zum Operationellen Programm im EFRE "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" für den Programmzeitraum 2007 bis 2013

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Europäische Union fördert im Rahmen der Europäischen Strukturfonds die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung im Zeitraum 2007 bis 2013 in Hessen mit insgesamt 263 Mio. Euro.

Diese EU-Mittel sind für die Kofinanzierung von Landesmitteln bei folgenden Förderprodukten vorgesehen:
Kap. 07 05 Förderprodukt 04 (Hessen Agentur Säule 2) (neu)
Kap. 07 05 Förderprodukt 08 (Haftungsfonds)
Kap. 07 05 Förderprodukt 14 (Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing)
Kap. 07 05 Förderprodukt 18 (Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur")
Kap. 07 05 Förderprodukt 33 (Betriebsberatung)
Kap. 07 05 Förderprodukt 35 (Technologie- und Innovationsförderung)
Kap. 07 05 Förderprodukt 36 (Einzelbetriebliche Förderung)
Kap. 07 05 Förderprodukt 37 (Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung
Kap. 07 05 Förderprodukt 38 (Regionale Wirtschaftsförderung (nicht investiv))
Kap. 07 10 Förderprodukt 47 (Überbetriebliche Berufsbildungsstätten)
Kap. 07 75 Förderprodukt 98 (Programme zur Städtebauförderung)
Kap. 09 21 Förderprodukt 21 (Energie).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Innovation und wissensbasierte Wirtschaft
b) Gründungsförderung und Förderung der betrieblichen Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung, insbesondere von KMU
c) Ausbau spezifischer Entwicklungspotenziale und Abbau regionaler Disparitäten
d) Technische Hilfe

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

### 5. Empfänger

Unternehmen, Gemeinden und Gemeindeverbände, sonstige Projektträger

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Neue Förderfälle | Anzahl | 80 | 100 | 120 | 116 | 135 | 128 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Gleichwertige Lebensverhältnisse an den betroffenen Standorten durch verbesserte Einkommens- und Beschäftigungssituationen herstellen, Schaffung und Sicherung wettbewerbsfähiger Dauerarbeitsplätze | | | | | | | |
| Fördermitteleinsatz pro Prioritätsachse/Gesamtvolumen der Förderung | | | | | | | |
| a) Innovation und wissensbasierte Wirtschaft | % | 40 | 40 | 40 | 30,5 | 28 | 37 |
| b) Gründungsförderung und Förderung der betrieblichen Wettbewerbsfähigkeit insbesondere von KMU | % | 30 | 30 | 30 | 25,4 | 27 | 31 |
| c) Ausbau spezifischer Entwicklungspotentiale und Abbau regionaler Disparitäten | % | 27 | 27 | 27 | 42,2 | 44 | 31 |
| d) Technische Hilfe | % | 3 | 3 | 3 | 1,9 | 1 | 1 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 54 | 78 | 43 |

**Erläuterung zu 6.:**
Die hier ausgebrachten Kennzahlen beziehen sich ausschließlich auf Förderungen mit 100% EU-Mitteln. Die Kennzahlen für die kofinanzierten Förderprodukte sind jeweils dort ausgebracht.

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **29.833.900** | **13.833.900** | **8.000.000** | **8.000.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 29.833.900 | 13.833.900 | 8.000.000 | 8.000.000 | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **8.751.100** | **4.951.100** | **3.800.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 8.751.100 | 4.951.100 | 3.800.000 | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Ausgaben dürfen in Höhe der EU-Erstattungen geleistet werden. Mehrausgaben bedürfen gem. § 11 Abs. 2 HG der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.

8.2 Das Bewilligungsvolumen darf im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.

8.3 Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprodukte.

8.4 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

8.5 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 17.048.900 | 13.166.100 | 15.682.000 | 46.140.116 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 4.951.100 | 13.833.900 | 24.318.000 | |
| **Gesamt** | **22.000.000** | **27.000.000** | **40.000.000** | **46.140.116** |

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 32 (neu) :**
**EU-Programm-Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (EFRE) 2014 bis 2020**

**IPR-Nr. 811** - Arbeitsmarktpolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vom Europäischen Rat und das Europäische Parlament verabschiedete Verordnungen

in den jeweils gültigen Fassungen

Entscheidung der Kommission zum Operationellen Programm im EFRE "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" für den Programmzeitraum 2014 bis 2020

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Europäische Union fördert weiterhin im Rahmen der Europäischen Strukturfonds die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung auch im Zeitraum 2014 bis 2020 in Hessen.

Diese EU-Mittel sind für die Kofinanzierung von Landesmitteln bei folgenden Förderprodukten vorgesehen:
Kap. 07 05 Förderprodukt 04 (Hessen Agentur Säule 2) (neu)
Kap. 07 05 Förderprodukt 08 (Haftungsfonds)
Kap. 07 05 Förderprodukt 14 (Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing)
Kap. 07 05 Förderprodukt 18 (Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur")
Kap. 07 05 Förderprodukt 33 (Betriebsberatung)
Kap. 07 05 Förderprodukt 35 (Technologie- und Innovationsförderung)
Kap. 07 05 Förderprodukt 36 (Einzelbetriebliche Förderung)
Kap. 07 05 Förderprodukt 37 (Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung
Kap. 07 05 Förderprodukt 38 (Regionale Wirtschaftsförderung (nicht investiv))
Kap. 07 10 Förderprodukt 47 (Überbetriebliche Berufsbildungsstätten)
Kap. 07 15 Förderprodukt 71 (House of Logistics and Mobility (HoLM) (neu))
Kap. 07 75 Förderprodukt 98 (Programme zur Städtebauförderung)
Kap. 09 21 Förderprodukt 21 (Energie).

Die bisherige Förderperiode 2007 bis 2013 ist bei Förderprodukt 31 (EU-Programm-Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (EFRE) 2007 bis 2013 veranschlagt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Innovation und wissensbasierte Wirtschaft
b) Gründungsförderung und Förderung der betrieblichen Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung, insbesondere von KMU
c) Ausbau spezifischer Entwicklungspotenziale und Abbau regionaler Disparitäten
d) Technische Hilfe

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

**5. Empfänger**

Unternehmen, Gemeinden und Gemeindeverbände, sonstige Projektträger

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Neue Förderfälle | Anzahl | 45 | - | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Noch keine Angaben möglich | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | - | - | - | - | - |

**Erläuterung zu 6.:**
Die hier ausgebrachten Kennzahlen beziehen sich ausschließlich auf Förderungen mit 100% EU-Mitteln. Die Kennzahlen für die kofinanzierten Förderprodukte sind jeweils dort ausgebracht.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **40.500.000** | **10.000.000** | **10.000.000** | **8.000.000** | **7.500.000** | **5.000.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 40.500.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 8.000.000 | 7.500.000 | 5.000.000 |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Ausgaben dürfen in Höhe der EU-Erstattungen geleistet werden. Mehrausgaben bedürfen gem. § 11 Abs. 2 HG der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.

8.2 Das Bewilligungsvolumen darf im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.

8.3 Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprodukte.

8.4 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

8.5 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 10.000.000 | – | – | |
| **Gesamt** | **10.000.000** | **–** | **–** | **–** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 33 :**
**Betriebsberatung**

**IPR-Nr. 822** - Wirtschaftspolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der hessischen Wirtschaft
Richtlinie des Landes Hessen zur Gründungs- und Mittelstandsförderung
Richtlinie über die Förderung der Beratungen von Handwerksunternehmen durch ihre Kammern und Fachverbände
Handwerksordnung

in den jeweils gültigen Fassungen

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

a) Die RKW Hessen GmbH erhält vom Land einen Zuschuss zur anteiligen Deckung der laufenden Personalausgaben um einen flächendeckenden Beratungsdienst für kleine und mittelere Unternehmen in Hessen zu gewährleisten.

Die Förderung der Beratung von kleinen und mittleren Unternehmen erfolgt indirekt durch die Förderung des Beratungsdienstes der RKW Hessen GmbH.

b) Förderung des Deutschen Handwerksinstituts (DHI) zum Zweck der anwendungsorientierten Handwerksforschung und Verknüpfung dieser Forschung mit der praktischen Gewerbeförderung. Die Themenbereiche des DHI sind u.a. Handwerkswirtschaft, Handwerkstechnik, berufliche Bildung und Handwerksrecht.

Das DHI ist eine vom Bund (Anteil 38%) und den Ländern (Anteil 38%) gemeinsam getragene Forschungseinrichtung des Handwerks (Anteil 24%) in Deutschland.

c) Gründungsberatung, betriebswirtschaftliche Beratung etablierter Unternehmen und Projekte zur Steigerung der Gründungsbereitschaft, Wettbewerbsfähigkeit und Verbesserung unternehmerischer Qualifikation werden in Hessen wie folgt gefördert:

Die Gründungs- und Betriebsberatung etablierter Unternehmen umfasst sowohl Einzel- und Gruppenberatung als auch Informationsvermittlung und Durchführung von Projekten.
Im Bereich des Handwerks wird Existenzgründungsberatung von den Kammern und den Fachverbänden des Handwerks angeboten. Die Förderung im Bund-Länder-Programm erfolgt durch Gewährung eines pauschalierten Zuschusses pro Beratungstag. Dabei werden die Beratungstage pro Berater und der Inhalt der Beratungstätigkeit festgelegt. Für die mit EFRE-Mitteln kofinanzierten Beratungsstellen erfolgt die Förderung durch einen Zuschuss zu den Ausgaben der jeweiligen Beratungsstelle.

In allen übrigen Wirtschaftsbereichen erfolgt die Förderung nach den in den Richtlinien des Landes zur Gründungs- und Mittelstandsförderung festgelegten Modalitäten und Verfahren. Hiernach kann ein Zuschuss zu den Beratungskosten für eine festgelegte Anzahl von Beratungstagewerken gewährt werden. Darüber hinaus können Projekte zur Steigerung der Gründungsbereitschaft, Wettbewerbsfähigkeit und Verbesserung unternehmerischer Qualifikation hessicher KMU bezuschusst werden.

d) Förderung der Kasseler Werkakademie für Gestaltung zur Schaffung eines Aus- und Weiterbildungsangebotes zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit insbesondere im Handwerk. Der Landeszuschuss beträgt maximal 40 % der zuwendungsfähigen Ausgaben.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (Vgl. Förderprodukte 31 und 32 (neu)).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Institutionelle Förderung der RKW Hessen GmbH
b) Anteilige institutionelle Förderung des Deutschen Handwerksinstituts
c) Projektförderung Betriebsberatung
d) Projektförderung der Werkakademie für Gestaltung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die erfolgreiche Entwicklung Hessens als leistungsfähiger Standort in der Mitte Europas mit gleichwertigen Lebensbedingungen gewährleisten. Wettbewerbsfähige Strukturen - insbesondere bei Mittelstand und Handwerk - auch durch eine Weiterentwicklung der außenwirtschaftlichen Beziehungen gezielt fördern.

### 5. Empfänger

a) RKW Hessen GmbH
b) Deutsches Handwerksinstitut e.V.
c) Beratungsstellen, Handwerkskammer, Arbeitgeberverbände des hessischen Handwerks, weitere Projektträger
d) Handwerkskammer Kassel/Werkakademie für Gestaltung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| a) Zuwendungsbescheid | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| b) Zuwendungsbescheid | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| c) Tagewerke und Tagewerkäquivalente | Anzahl | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.410 | 11.000 | - |
| d) Zuwendungsbescheid | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 a) Flächendeckendes Beratungsangebot aufrechterhalten | | | | | | | |
| - Beratungsstandorte | Anzahl | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| - Sprechtage für Gründer und KMU hessenweit | Anzahl | 70 | 70 | 50 | 82 | 94 | 104 |
| b) Betrieb des DHI gewährleisten | | | | | | | |
| - Hessischer Anteil an der Länderfinanzierung | % | 7,1 | 7,1 | 7,1 | 7,1 | 6,9 | 7,1 |
| c) Existenzgründungen RKW: Existenzgründungen erleichtern | | | | | | | |
| - erfolgreiche Gründungen nach Gründungsberatungen | Anzahl | 200 | 200 | 100 | 285 | 323 | 284 |

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| - Beratungen RKW: Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU (durchgeführte Beratungen) | Anzahl | 300 | 300 | 300 | 404 | 370 | 425 |
| - Existenzgründungsberatungen Handwerk: Erleichterung von Existenzgründungen (Tagewerke) | Anzahl | 900 | 900 | 900 | 1.016 | 1.063 | 474 |
| - Beratungen im Handwerk: Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit im hessischen Handwerk (durchgeführte Beratungstage) | Anzahl | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.810 | 3.532 | 5.192 |
| d) Stabilen Lehrgangsbetrieb der Werkakademie sicherstellen | | | | | | | |
| - durchgeführte Lehrgänge | Anzahl | 2 | 2 | 2 | 2 | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen / geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 79,5 | 79 | 80 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.076.000** | **916.000** | **80.000** | **80.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.076.000 | 916.000 | 80.000 | 80.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.017.000** | **895.000** | **61.000** | **61.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.017.000 | 895.000 | 61.000 | 61.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Keine

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 176.000 | 155.000 | 236.900 | 917.100 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 895.000 | 916.000 | 834.100 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.071.000** | **1.071.000** | **1.071.000** | **917.100** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 34 :**
**Designförderung**

**IPR-Nr. 822** - Wirtschaftspolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich/operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Förderung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) in der hessischen Wirtschaft

in den jeweils gültigen Fassungen

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

a) Gemeinsame Förderung des Rats für Formgebung in Frankfurt/Main mit dem Bund und der Stadt Frankfurt/M. zur Sicherung des bundesweiten Kompetenzschwerpunktes Design in Frankfurt.
Als Kompetenzzentrum für Kommunikation und Know-How-Transfer im Bereich Design hat der Rat für Formgebung die Aufgabe, die Wirtschaft durch geeignete Maßnahmen bei der Implementierung von Design zu unterstützen und damit die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen auf nationalen und internationalen Markten zu erhöhen.

b) Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von hessischen KMU, Designern und Designdienstleistern durch Information, Förderung des Wissenstransfers zwischen Hochschulen und Wirtschaft und andere geeignete Projekte.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Projektförderung des Rates für Formgebung
b) Institutionelle Förderung des Hessen Design e.V. sowie Projektförderungen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

### 5. Empfänger

a) Rat für Formgebung
b) Hessen Design e.V.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zuwendungsbescheide | Anzahl | 2 | 2 | 2 | 3 | 3 | 3 |

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Hessen als Standort für nationales und internationales Kompetenzzentrum "Design" etablieren | | | | | | | |
| - Arbeitsplätze in der Institution | Anzahl | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
| Hessische Designinstitutionen vernetzen, Unternehmen, Designern und Wissenschaft zusammenführen | | | | | | | |
| - überregionale Veranstaltungen, Projekte und Publikationen | Anzahl | 10 | 10 | 10 | 5 | 11 | 15 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 122,9 | 122,4 | 93 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **194.000** | **194.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 194.000 | 194.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **194.000** | **194.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 194.000 | 194.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Keine

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 284.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 194.000 | 194.000 | 194.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **194.000** | **194.000** | **194.000** | **284.000** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 35:**
**Technologie- und Innovationsförderung**

**IPR-Nr. 822** -Wirtschaftspolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich und operativ)
HA Hessen Agentur GmbH (operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)
RKW Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der hessischen Wirtschaft
Richtlinie des Landes Hessen zur Innovationsförderung
Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung
Richtlinie des Landes Hessen zur Gründungs- und Mittelstandsförderung
in den jeweils gültigen Fassungen

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Mittel dienen der Förderung des Technologietransfers und der Innovationsberatung, der Förderung von Zukunftstechnologien, insbesondere durch Aktionslinien, dem Auf- und Ausbau der technologisch-wirtschaftlichen Infrastruktur und der Breitbandversorgung sowie der Förderung modellhafter Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zur Erhaltung und Steigerung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit vor allem kleiner und mittlerer Unternehmen.
Technologie- und Innovationsförderung unterstützt die hessische Wirtschaft, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen bei der Bewältigung des Strukturwandels durch Steigerung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit. Sie dient dem Ziel der Erhaltung und Sicherung zukunftssicherer Arbeitsplätze.
Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Förderprodukte 31 und 32 (neu)).

Im Rahmen der Neuausrichtung der Hessen Agentur wurde ein Betrag i.H.v.1.100 T€ in das neue Förderprodukt 4 Hessen Agentur - Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft mbH (Arbeitstitel) umgesetzt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Technologietransfer und Innovationsberatung (incl. institutioneller Förderung der cesah GmbH, Darmstadt)
b) Förderung von Zukunftstechnologiefeldern. Schwerpunkte: Informations- und Kommunikationstechnologie, Nano- und Materialtechnologie, Biotechnologie, Umwelttechnologie
c) Förderung der technologisch-wirtschaftlichen Infrastruktur, Ausbau der Breitbandversorgung
d) Förderung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten sowie F&E-Verbundvorhaben

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

### 5. Empfänger

Überwiegend kleine und mittelständische Unternehmen (KMU), Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen, Gewerkschaften, kommunale Gebietskörperschaften, Kammern und Verbände, wirtschaftlich bzw. wissenschaftliche Institutionen, Unternehmensgründer.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | 7 | 7 | 10 | 10 | 31 | 16 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Unternehmen, Institutionen, Presse, Multiplikatoren, wissenschaftlichen Einrichtungen, Verwaltungen und Bürger informieren | | | | | | | |
| - durchgeführte Fachveranstaltungen und Fachmessebeteiligungen | Anzahl | 16 | 16 | 16 | 20 | 29 | 41 |
| - geförderte F&E-Produkte | Anzahl | 4 | 5 | 8 | 8 | 14 | 10 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 42,8 | 67 | 84 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **4.073.300** | **1.873.300** | **1.400.000** | **600.000** | **200.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 4.073.300 | 1.873.300 | 1.400.000 | 600.000 | 200.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **4.067.400** | **1.867.400** | **1.400.000** | **600.000** | **200.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 4.067.400 | 1.867.400 | 1.400.000 | 600.000 | 200.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

8.2 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 352.600 | 346.700 | 3.611.000 | 4.981.080 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.867.400 | 1.873.300 | 639.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.220.000** | **2.220.000** | **4.250.000** | **4.981.080** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 36:**
**Einzelbetriebliche Förderung**

**IPR-Nr. 811** - Arbeitsmarktpolitik

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Gesetz zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der hessischen Wirtschaft
Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung

in den jeweils gültigen Fassungen

freiwillige Leistung

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Förderung von privaten Investitionen insbesondere in strukturschwächeren Landesteilen. Aktionsformen des Programms sind insbesondere die Förderung beschäftigungs- und umweltwirksamer Investitionen gewerblicher Unternehmen.

Förderung von privaten Investitionen für eine gewerbliche Folgenutzung von ehemaligen militärischen Standorten, von ehemaligen Bahnflächen und von Industrie- und Gewerbeflächen.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Förderprodukte 31und 32 (neu)).

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

a) Betriebliche Investitionen in der gewerblichen Wirtschaft, Innovationsassistenten

b) Betriebliche Investitionen im Tourismusgewerbe

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

**5. Empfänger**

Unternehmen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Neue Förderfälle | Anzahl | 10 | 10 | 10 | 10 | 12 | 17 |

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wirtschaftsstruktur verbessern | | | | | | | |
| - zusätzliche Dauerarbeitsplätze | Anzahl | 50 | 50 | 50 | 54,4 | 163 | 146 |
| - gesicherte Dauerarbeitsplätze | Anzahl | 300 | 300 | 300 | 420 | 320 | 511 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 189,6 | 85 | 33 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.687.000** | **1.857.000** | **640.000** | **190.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.687.000 | 1.857.000 | 640.000 | 190.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.809.000** | **2.149.000** | **510.000** | **150.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.809.000 | 2.149.000 | 510.000 | 150.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Das Förderprodukt Nr. 36 (Einzelbetriebliche Förderung) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Förderprodukt Nr. 37 (Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung) und einseitig deckungsfähig zugunsten des Förderproduktes Nr. 8 (Haftungsfonds).

8.2 Rückzahlungen dürfen wieder verwendet werden.

8.3 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 528.000 | 820.000 | 786.100 | 3.036.207 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 2.149.000 | 1.857.000 | 763.900 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.677.000** | **2.677.000** | **1.550.000** | **3.036.207** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 37:**
**Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung**

**IPR-Nr. 822** -Wirtschaftspolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung
in der jeweils gültigen Fassung

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Förderung von Investitionen
- zum Ausbau der öffentlichen touristischen Infrastruktur,
- zum Ausbau der Infrastruktur für die Ansiedlung und Entwicklung von Unternehmen wobei Projekte, die im Rahmen einer interkommunalen Kooperation verwirklicht werden und regionalwirtschaftlich besonders notwendige Gewerbegebiete grundsätzlich Vorrang haben,
- für eine gewerbliche Folgenutzung von ehemaligen militärischen Standorten, von ehemaligen Bahnflächen und von Industrie- und Gewerbeflächen.

Insbesondere sollen innovative Vorhaben sowie Projekte mit regionaler Ausstrahlung bevorzugt gefördert werden. Durch die Förderung sollen private Investitionen angestoßen oder beschleunigt werden.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Förderprodukte 31und 32 (neu)).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Tourismus
b) Konversion
c) Erschließung gewerblicher Flächen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

### 5. Empfänger

- touristische Organisationen und Verbände
- Gemeinden und Gemeindeverbände
- sonstige Projektträger

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Neue Förderfälle | Anzahl | 5 | 6 | 4 | 4 | 10 | 7 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 a) Tourismus: Qualität und Attraktivität des Urlaubslandes Hessen verbessern | | | | | | | |
| - Fördermittleinsatz pro Schwerpunkt/Gesamtvolumen der Förderung | % | 20 | 20 | 20 | 6 | 37 | 28 |
| b) Konversion: Konversionsfolgen bewältigen | | | | | | | |
| - Fördermitteleinsatz pro Schwerpunkt/Gesmatvolumen der Förderung | % | 60 | 60 | 60 | 1 | 16 | 59 |
| c) Erschließung gewerblicher Flächen: Wirtschaftskultur verbessern | | | | | | | |
| - Fördermitteleinsatz pro Schwerpunkt/Gesamtvolumen der Förderung | % | 20 | 20 | 20 | 93 | 47 | 13 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügungs stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 3,1 | 24 | 7 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **5.733.000** | **1.833.000** | **2.100.000** | **1.600.000** | **200.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 5.733.000 | 1.833.000 | 2.100.000 | 1.600.000 | 200.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.338.000** | **888.000** | **1.324.000** | **1.024.000** | **102.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.338.000 | 888.000 | 1.324.000 | 1.024.000 | 102.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Die Förderprodukte Nr. 36 (Einzelbetriebliche Förderung) und das Förderprodukt Nr. 37 (Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung) sind gegenseitig deckungsfähig.

8.2 Die Förderprodukte Nr. 37 (Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung) und das Förderprodukt Nr. 38 (Regionale Wirtschaftsförderung, nicht investiv) sind gegenseitig deckungsfähig.

8.3 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 1.754.000 | 1.309.000 | 1.642.000 | 663.903 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 888.000 | 1.833.000 | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.642.000** | **3.142.000** | **1.642.000** | **663.903** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 38:**
**Regionale Wirtschaftsförderung (nicht investiv)**

**IPR-Nr. 822** - Wirtschaftspolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich/operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung

Verwaltungsvorschriften zur Förderung des Bauernhof und Landurlaub in Hessen e.V.

in den jeweils gültigen Fassungen

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Förderung des touristischen Marketings und touristischer Kompetenzstellen, Förderung von Machbarkeitsstudien, Entwicklungskonzepten, Planungs- und Beratungsleistungen für von Konversion betroffene Standorte sowie in strukturschwächeren Landesteilen.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Förderprodukte 31 und 32 (neu)).

Im Rahmen der Neuausrichtung der Hessen Agentur wurde ein Betrag i.H.v. 40 T€ in das neue Förderprodukt 4 Hessen Agentur - Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft mbH (Arbeitstitel) umgesetzt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Tourismusmarketing
b) Cluster und Kooperationsnetzwerke
c) Regionalmanagement
d) sonstige Wirtschaftsförderung (Machbarkeitsstudien, etc.)
e) Kofinanzierung technische Hilfe EFRE
f) Standortentwicklung Biblis
g) Standortentwicklung Rotenburg an der Fulda

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

### 5. Empfänger

- Touristische Organisationen und Verbände
- Gemeinden und Gemeindeverbände

- sonstige Projektträger
- Gutachter
- Agenturen

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Neue Förderfälle | Anzahl | 17 | 17 | 18 | 24 | 36 | 20 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Marketingprojekte fördern, örtliche und regionale Projektinitiativen unterstützen | | | | | | | |
| Fördermitteleinsatz pro Schwerpunkt/Gesamtvolumen der Förderung | | | | | | | |
| a) Tourismusmarketing | % | 76 | 74 | 74 | 77 | 80 | 94 |
| b) Cluster und Kooperationsnetzwerke | % | 5 | 5 | 5 | 9 | 6 | 1 |
| c) Regionalmanagement | % | - | - | - | 7 | 0 | - |
| d) sonstige Wirtschaftsförderung (Machbarkeitsstudien, etc.) | % | 18 | 17 | 18 | 4 | 13 | 4 |
| e) Kofinanzierung technische Hilfe EFRE | % | 1 | 1 | 1 | 3 | 1 | 1 |
| f) Standortentwicklung Biblis | % | - | - | 1 | - | - | - |
| g) Standortentwicklung Rotenburg an der Fulda | % | - | 3 | 1 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote ) | % | 100 | 100 | 100 | 123,4 | 60 | 100 |

## 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.202.000** | **1.282.000** | **1.600.000** | **160.000** | **160.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.202.000 | 1.282.000 | 1.600.000 | 160.000 | 160.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.026.000** | **1.466.000** | **1.300.000** | **130.000** | **130.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.026.000 | 1.466.000 | 1.300.000 | 130.000 | 130.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Die Förderprodukte 37 (Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung) und 38 (Regionale Wirtschaftsförderung - nicht investiv) sind gegenseitig deckungsfähig.

8.2 Rückzahlungen dürfen wieder verwendet werden.

8.3 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 1.080.000 | 1.264.000 | 1.844.800 | 2.372.420 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.466.000 | 1.282.000 | 741.200 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.546.000** | **2.546.000** | **2.586.000** | **2.372.420** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 39 :**
**Entwicklungszusammenarbeit**

**IPR-Nr. 822** - Wirtschaftspolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich/operativ)
HA Hessen Agentur GmbH (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Entwicklungspolitische Beschlüsse der Konferenzen der Ministerpräsidenten der Länder

in den jeweils gültigen Fassungen

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Förderung der entwicklungspolitischen Zusammenarbeit in den hessischen Schwerpunktregionen:
- Naher / Mittlerer Osten - Nordafrika (mit einem besonderen Schwerpunkt auf den Palästinensischen Gebieten)
- Südasien und China (insbesondere bei den beiden Partnerprovinzen Hunan und Jiangxi)
- Lateinamerika (Zentralamerika und Andenregion)

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Zuschüsse an hessische Nichtregierungs-Organisationen für entwicklungspolitische Projekte im In- und Ausland

b) Veranstaltungen des HMWVL und hessischer Nichtregierungsorganisationen zur entwicklungspolitischen Informations- und Bildungsarbeit (Inlandsarbeit)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Weiterentwicklung der außenwirtschaftlichen Beziehungen Hessens und seiner Wirtschaft gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Hessische entwicklungspolitische Nichtregierungs-Organisationen für ihre Projekte in Entwicklungsländern sowie im Inland

Unternehmen; weitere Institutionen in Hessen

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | 24 | 24 | 14 | 24 | 23 | 16 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Informations- und Bildungsarbeit zur Dritten Welt sowie Auslandsaktivitäten in hessischen Schwerpunktregionen fördern | | | | | | | |
| - Projekte | Anzahl | 24 | 24 | 14 | 24 | 24 | 16 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote ) | % | 100 | 100 | 100 | 86,7 | 94,0 | 87 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **305.000** | **180.000** | **65.000** | **30.000** | **30.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 305.000 | 180.000 | 65.000 | 30.000 | 30.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **255.000** | **155.000** | **50.000** | **25.000** | **25.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 255.000 | 155.000 | 50.000 | 25.000 | 25.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

keine

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 105.000 | 80.000 | 100.000 | 253.221 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 155.000 | 180.000 | 160.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **260.000** | **260.000** | **260.000** | **253.221** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 40 :**
**Fondsrückflüsse**

**IPR-Nr. 811** - Arbeitsmarktpolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich/operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplanes des Landes Hessen

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Hier werden nur Rückflüsse abgewickelt, die aufgrund von Verträgen bzw. EU-Bestimmungen dem Landeshaushalt wieder zufließen. Diese Rückflüsse sind wieder für wirtschaftsfördernde Zwecke einzusetzen.

Rückflüsse können für wirtschaftsfördernde Zwecke bei Förderprodukten der Kapitel 07 05, 07 10 und 07 75 eingesetzt werden.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Im Einzelnen handelt es sich um Rückflüsse aus folgenden Programmen:

- Europäischer Regionalfonds
- Hessen Invest
- Bürgschaft ohne Bank (BoB)
- EU-Innovative Maßnahmen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

### 5. Empfänger

entfällt

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Rückflüsse können für wirtschaftsfördernde Zwecke bei Förderprodukten der Kapitel 07 05, 07 10 und 07 75 eingesetzt werden.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

entfällt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 41:**
**Abwicklung von EU-Altprogrammen**

**IPR-Nr. 811** - Arbeitsmarktpolitik

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Fachgesetze, Richtlinien und Fördergrundsätze

in den jeweils gültigen Fassungen

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Hier werden sämtliche EU-Maßnahmen (außer ESF) abgewickelt, die auf Grund von rechtskräftigen Zuwendungsbescheiden bzw. von erteilten Aufträgen Zahlungsverpflichtungen auslösen. Diese Maßnahmen werden bisher aus übertragenen Ausgaberesten und zukünftig aus zu bildenden Rücklagen finanziert.

Für die Abwicklung der Landesmittel vgl. Förderprodukt Nr. 42.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Programme:

"Europäischer Regional-Fonds (EFRE) Gemeinschaftsinitiative (GI) kleine und mittlere Unternehmen (KMU)"
"EFRE GI-KONVER"
"EFRE GI-RETEX"
"EFRE Ziel-5 b"
"EFRE Ziel-2 (1994 bis 1999)"
"EFRE Ziel-2 (2000 bis 2006)"
"EU-GI INTERREG II C"
"EU Programm LEADER+"

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

**5. Empfänger**

diverse

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfälllt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Erläuterung zu 6.:**
Auf Grund der unterschiedlichen Strukturen der abzuwickelnden Programme nicht zählbar.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Mehreinnahmen dürfen nicht zur Verstärkung der anderen Förderprodukte verwendet werden.

8.2 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Entfällt

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 42:**
**Sammler**

**IPR-Nr. 822** - Wirtschaftspolitik

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Fachgesetze, Richtlinien und Fördergrundsätze

in den jeweils gültigen Fassungen

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Hier werden sämtliche Maßnahmen (außer EU-Mittel; hierzu vgl. Förderprodukt-Nr. 41) abgewickelt, die auf Grund von bestandskräftigen Zuwendungsbescheiden bzw. von erteilten Aufträgen Zahlungsverpflichtungen auslösen. Diese Maßnahmen können aus übertragenen Ausgaberesten bzw. aus Rücklagen finanziert werden.

Darüber hinaus werden hierüber nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen und Erstattungen von Zinsen abgewickelt.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

**5. Empfänger**

diverse

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**Erläuterung zu 6.:**
Auf Grund der unterschiedlichen Strukturen der abzuwickelnden Programme nicht zählbar.

## 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Mindereinnahmen führen nicht zu einer Reduzierung bei anderen Förderprodukten.

8.2 Mehreinnahmen dürfen nicht zur Verstärkung der anderen Förderprodukte verwendet werden.

8.3 Rückzahlungen dürfen wieder verwendet werden.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Entfällt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 93:**
**Förderung der Dorferneuerung**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)
Landräte (Beratung, Antragsannahme und örtliche Anteile der Verwaltungskontrolle, Bewilligungsstellen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK)
Rahmenplan der GAK
Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung

in den jeweils gültigen Fassungen

freiwillige Leistung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Förderprodukt Dorferneuerung dient der Beseitigung funktionaler und städtebaulicher Mängel in ländlichen Orten und umfasst auch den Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft".
Weitere Mittel für die Förderung von Dorferneuerungsmaßnahmen sind bei Kap. 17 30 - Förderprodukt 16 - Zuweisungen im Rahmen der Dorferneuerung und des Kirchenbaulastvergleichs - veranschlagt.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Förderprodukt 96 und Förderprodukt 10).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Dorferneuerung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

### 5. Empfänger

Kommunen, sonstige öffentliche Träger, Unternehmen und Private

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Förderschwerpunkte | Anzahl | 234 | 234 | 260 | 240 | 260 | 260 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kulturelles Erbe erhalten | | | | | | | |
| - Dorferneuerungsmaßnahmen | Anzahl | 620 | 620 | 820 | 629 | 822 | 917 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 77 | 36 | 73 |

**Erläuterung zu 6.1:**
Die Anzahl der Förderschwerpunkte verringert sich aufgrund Bündelung und Umstellung auf eine mögliche gesamtkommunale Förderung.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **6.332.300** | **2.452.300** | **2.180.000** | **1.700.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.422.900 | 1.390.900 | 872.000 | 1.160.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 2.909.400 | 1.061.400 | 1.308.000 | 540.000 | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **6.788.900** | **2.888.900** | **2.200.000** | **1.700.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.965.500 | 1.565.500 | 1.120.000 | 1.280.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 2.823.400 | 1.323.400 | 1.080.000 | 420.000 | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das Förderprodukt 93 (Förderung der Dorferneuerung) ist gegenseitig deckungsfähig mit den Förderprodukten 27 (Flurneuordnung) und 94 (Förderung der ländlichen Regionalentwicklung).

8.2 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

8.3 Die Mittel aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) sind im Aufbringungsverhältnis Bund 60 % / Land 40 % zu verwenden.

8.4 Zinserträge aus der GAK sind in Höhe von 60 % an den Bund abzuführen.

8.5 Einnahmen aus der Refinanzierung von Kostenanteilen von Gemeinden können für Mehrausgaben verwendet werden. Das Bewilligungsvolumen ändert sich entsprechend.

8.6 Die Finanzierung des Landesanteils bei GAK-Bewilligungen (40 %) kann zu Lasten des kommunalen Finanzausgleichs - Förderprodukt 16 (Zuweisungen im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms und des Kirchenbaulastvergleichs) im Kapitel 17 30 erfolgen.

8.7 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 791.000 | 965.700 | 1.545.700 | 1.561.896 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.565.500 | 1.390.900 | 1.105.700 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 1.186.600 | 1.448.500 | 2.318.600 | 1.511.411 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 1.323.400 | 1.061.400 | – | |
| **Gesamt** | **4.866.500** | **4.866.500** | **4.970.000** | **3.073.307** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 94:**
**Förderung der ländlichen Regionalentwicklung**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)
Landräte (Beratung, Antragsannahme und örtliche Anteile der Verwaltungskontrolle, Bewilligungsstellen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK); Rahmenplan der GAK
Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung

in den jeweils gültigen Fassungen

freiwillige Leistung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die ländliche Regionalentwicklung in Hessen verfolgt das Ziel, den ländlichen Raum auch angesichts der prognostizierten demografischen Veränderung als attraktiven Lebensraum zu erhalten, seine Zukunftschancen durch Entwicklung seiner sozialen, wirtschaftlichen und natürlichen Potenziale zu wahren. Dies ist in erster Linie eine Gestaltungsaufgabe der ländlichen Regionen, die ihre Stärken und Schwächen erkennen, Ziele und Entwicklungsstrategien bestimmen und in einem regionalen Entwicklungskonzept darlegen. Das Land Hessen unterstützt die Regionen bei der Erarbeitung und Umsetzung der Konzepte.
Das Förderprogramm umfasst darüber hinaus alle Leistungen, die der Kompetenzentwicklung und Ausbildung im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) dienen.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Förderprodukt 96 und Förderprodukt 10).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Gründung und Entwicklung von Kleinstunternehmen (ELER-Code 312)
b) Förderung des Fremdenverkehrs (ELER Code 313)
c) Dienstleistungseinrichtungen zur Grundversorgung (ELER Code 321 A)
d) Erhaltung und Verbesserung des ländlichen Erbes (ELER Code 323)
e) Diversifizierung hin zu landtouristischen Dienstleistungen (ELER Code 311 B)
f) Dienstleistungen zur fachlichen Analyse, Begleitung und Bewertung des Förderprodukts
g) Maßnahmen zur Kompetenzentwicklung und Sensibilisierung im Hinblick auf die Ausarbeitung und Umsetzung einer lokalen Entwicklungsstrategie (ELER Code 341)
h) Berufsbildungs- und Informationsmaßnahmen für die Wirtschaftsakteure in den unter den Schwerpunkt 3 der ELER-Verordnung fallenden Bereiche (ELER-Code 331)
i) Transnationale und gebietsübergreifende Zusammenarbeit (ELER Code 421)
j) Arbeit der lokalen Aktionsgruppen (ELER Code 431)
k) Breitbandversorgung der ländlichen Räume

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

### 5. Empfänger

Kommunen, sonstige öffentliche Träger, Unternehmen und Private

### 6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Förderschwerpunkte | Anzahl | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wirtschaftsstandort und regionale Initiativen stärken | | | | | | | |
| - Fördermaßnahmen | Anzahl | 250 | 250 | 100 | 309 | 175 | 100 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 149 | 168 | 45 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.339.000** | **1.909.000** | **800.000** | **630.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.881.000 | 1.451.000 | 800.000 | 630.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 458.000 | 458.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.767.700** | **2.367.700** | **810.000** | **590.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.309.700 | 1.909.700 | 810.000 | 590.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 458.000 | 458.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Das Förderprodukt 94 (Förderung der ländlichen Regionalentwicklung) ist gegenseitig deckungsfähig mit den Förderprodukten 27 (Flurneuordnung) und 93 (Förderung der Dorferneuerung).

8.2 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

8.3 Die Mittel aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) sind im Aufbringungsverhältnis Bund 60% / Land 40% zu verwenden.

8.4 Zinserträge aus der GAK sind in Höhe von 60 % an den Bund abzuführen.

8.5 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 1.783.200 | 2.251.900 | 1.062.800 | 2.164.493 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.909.700 | 1.451.000 | 1.601.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | 256.600 | 1.455.209 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 458.000 | 458.000 | 458.000 | |
| **Gesamt** | **4.150.900** | **4.160.900** | **3.378.400** | **3.619.702** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 96:**
**EU-Programm Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2007 bis 2013 einschließlich LEADER**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)
Landräte (Beratung, Antragsannahme und örtliche Anteile der Verwaltungskontrolle, Bewilligungsstellen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 vom 20.09.2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

freiwillige Leistung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Europäische Union fördert im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds im Zeitraum 2007 - 2013 die Entwicklung des ländlichen Raums.

Diese EU-Mittel sind für die Kofinanzierung von Landesmitteln in folgenden Förderprodukten vorgesehen:
Kap. 07 05 Förderprodukt 27 (Flurneuordnung)
Kap. 07 05 Förderprodukt 93 (Dorferneuerung)
Kap. 07 05 Förderprodukt 94 (Ländliche Regionalentwicklung)
Kap. 17 30 Förderprodukt 16 (Zuweisungen im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms und des Kirchenbaulastvergleichs)

Das bis 2006 eigenständige EU-Programm LEADER+ wurde in der neuen EU-Förderperiode 2007 - 2013 in den Entwicklungsplan für den ländlichen Raum des Landes Hessen einbezogen und daher nicht mehr separat veranschlagt. Die Restabwicklung des LEADER+ Programms der EU-Förderperiode 2000-2006 erfolgt bei Kap. 07 05 Förderprodukt 41.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Dorferneuerung (private Träger)
b) Ländliche Regionalentwicklung
c) Kompetenzentwicklung/Ausbildung
d) Flurneuordnung
e) Dorferneuerung (KFA)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Existenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

### 5. Empfänger

Kommunen, sonstige öffentliche Träger, Unternehmen und Private

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Fördergebiete ländliche Regionalentwicklung | Anzahl | - | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Zahl der Förderschwerpunkte Dorferneuerung | Anzahl | - | 234 | 260 | 240 | 260 | 260 |
| Neue Förderfälle Flurneuordnung | Anzahl | - | 6 | 17 | 48 | 0 | 21 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 siehe FP 27, 93 bis 95 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen / geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | - | 100 | 100 | 71 | 50 | 38 |

**Erläuterung zu 6.2:**
Auf die Ausprägung förderproduktspezifischer Kennzahlen zur Leistungswirkung wird verzichtet, da die hier geplanten Mittel ausschließlich zur Komplementärfinanzierung der Förderprodukte 27, 93 und 94 verwendet werden.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **7.100.000** | **300.000** | **3.800.000** | **3.000.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 7.100.000 | 300.000 | 3.800.000 | 3.000.000 | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Ausgaben dürfen in Höhe der EU-Erstattungen geleistet werden. Mehrausgaben bedürfen gem. § 11 Abs. 2 HG der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.

8.2 Das Bewilligungsvolumen darf im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.

8.3 Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprodukte.

8.4 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

8.5 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 4.000.000 | 4.880.000 | 5.411.000 | 5.892.841 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | 300.000 | 4.199.000 | |
| **Gesamt** | **4.000.000** | **5.180.000** | **9.610.000** | **5.892.841** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

# Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
# Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **42.706.900** | **39.840.900** | **31.319.900** | **47.705.500** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **28.214.900** |
| | | **Betriebsertrag** | **42.706.900** | **39.840.900** | **31.319.900** | **75.920.400** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **22.700** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | 22.700 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **17.742.500** | **11.029.400** | **3.920.000** | **17.484.900** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 14.353.500 | 7.640.400 | 3.825.000 | 2.060.700 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 55.000 | 55.000 | 35.000 | 1.643.800 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 3.334.000 | 3.334.000 | 60.000 | 13.780.400 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **1.000.000** | **1.000.000** | **1.000.000** | **1.232.300** |
| | | **Betriebsaufwand** | **18.742.500** | **12.029.400** | **4.920.000** | **18.739.900** |
| | | **Eigenergebnis** | **23.964.400** | **27.811.500** | **26.399.900** | **57.180.500** |

# Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
# Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 68.221.700 | 44.768.700 | 59.753.600 | 48.618.900 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 68.221.700 | 44.768.700 | 59.753.600 | 48.618.900 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 23.295.100 | 18.093.100 | 89.487.500 | 31.744.000 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 72.225.000 | 57.821.100 | – | 55.929.700 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 95.520.100 | 75.914.200 | 89.487.500 | 87.673.700 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -27.298.400 | -31.145.500 | -29.733.900 | -39.054.800 |
| | | Verwaltungsergebnis | -3.334.000 | -3.334.000 | -3.334.000 | 18.125.700 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | 28.997.200 |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 1.395.300 |
| | | Finanzertrag | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 30.392.500 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | 2.748.800 |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | 1.607.800 |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | 4.356.600 |
| | | Finanzergebnis | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 26.035.900 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -2.734.000 | -2.734.000 | -2.734.000 | 44.161.600 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 2.734.000 | 2.734.000 | 2.734.000 | 10.964.700 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 2.734.000 | 2.734.000 | 2.734.000 | 10.964.700 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 43.538.100 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 43.538.100 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 2.734.000 | 2.734.000 | 2.734.000 | -32.573.400 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 2.734.000 | 2.734.000 | 2.734.000 | -32.573.400 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | 150.200 |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 11.438.000 |

## Kapitel 07 05 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 42.706.900 | 39.840.900 | 31.319.900 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 11.285.500 | 12.307.600 | 16.745.300 |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | 19.984.000 | 17.130.000 | 22.146.800 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | 3.334.000 | 3.334.000 | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, soweit aus Lottomitteln finanziert | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 30.674.400 | 31.684.500 | 25.918.400 |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

1. Einnahmen können zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.
2. Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.
3. Mehreinnahmen können auch zur Verstärkung der Ausgaben bei Kap. 07 10 Allgemeine Bewilligungen Ausbildung verwendet werden.

### EINNAHMEN

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 860 | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | —<br>691 |
| 119 | div | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 2 734 000 | 2 734 000 | 2 734 000<br>10 764 725 |
| 121 | 680 | Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen | — | — | —<br>— |
| 132 | 860 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| 153 | div | Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden | — | — | —<br>100 450 |
| 157 | 860 | Zinseinnahmen von Zweckverbänden | — | — | —<br>— |
| 161 | div | Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen | 600 000 | 600 000 | 600 000<br>9 223 |
| 162 | div | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | — | — | —<br>516 686 |
| 182 | div | Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland | — | — | —<br>1 568 771 |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | div | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>51 205 |
| 271 | 521 | Erstattungen von der EU | — | — | —<br>2 035 |
| 281 | 023 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 282 | 023 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

# Kapitel 07 05
# Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 331 div | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | 8 740 600 | 8 740 500 | 9 172 600<br>9 408 743 |
| 346 div | Zuschüsse für Investitionen von der EU | 38 800 000 | 32 180 000 | 49 610 000<br>33 476 060 |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 331 02 627 | Zuweisungen für Investitionen des Bundes | — | — | —<br>— |
| 346 03 627 | Zusschüsse für Investitionen von der EU | — | — | —<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 07 05 | 50 874 600 | 44 254 500 | 62 116 600<br>55 898 593 |

# Kapitel 07 05
# Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

## AUSGABEN

### Personalausgaben

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 429 | 023 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | — | — | —<br>— |

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 526 | div | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | — | — | —<br>— |
| 531 | div | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | — | — | —<br>13 750 |
| 538 | div | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 7 575 300 | 7 502 200 | 3 589 000<br>2 099 781 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 584 000 |
| 2015 | 6 833 000 | 103 000 |
| 2016 | 98 000 | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 6 931 000 | 687 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 541 | 013 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | — | — | —<br>— |
| 545 | 019 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | 55 000 | 55 000 | 35 000<br>18 218 |
| 546 | div | Vermischter Sachaufwand | — | — | 50 000<br>193 730 |

### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 623 | 692 | Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 627 | div | Schuldendiensthilfen an Zweckverbände | — | — | —<br>— |
| 631 | div | Sonstige Zuweisungen an Bund | — | — | —<br>1 490 025 |
| 632 | 692 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | — | — | —<br>— |

# Kapitel 07 05
# Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 633 div | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 482 000 | 482 000 | 175 200<br>220 679 |
| 661 692 | Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen | — | — | —<br>— |
| 662 div | Schuldendiensthilfen an private Unternehmen | — | — | —<br>— |
| 671 661 | Erstattungen an Inland | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 000 000<br>1 000 000 |
| 681 div | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 20 500 | 20 500 | 20 000<br>20 000 |
| 682 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 13 570 000 | 10 690 300 | 16 148 400<br>3 538 890 |
| 683 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 912 400 | 605 000 | 1 575 000<br>5 438 020 |
| 684 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | — | — | —<br>— |
| 685 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | — | — | —<br>— |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| 2014 | | 320 000 |
| 2015 | 256 000 | 32 000 |
| 2016 | 25 600 | 32 000 |
| 2017 / 2017ff | 25 600 | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 307 200 | 384 000 |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| 2014 | | 1 800 000 |
| 2015 | 3 500 000 | 1 800 000 |
| 2016 | 2 000 000 | — |
| 2017 / 2017ff | 2 000 000 | — |
| 2018ff | 1 000 000 | |
| Gesamtverpflichtung | 8 500 000 | 3 600 000 |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| 2014 | | 240 000 |
| 2015 | 240 000 | 160 000 |
| 2016 | 160 000 | 100 000 |
| 2017 / 2017ff | 100 000 | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 500 000 | 500 000 |

# Kapitel 07 05
# Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 686 | div | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 4 720 800 | 5 321 300 | 5 851 800<br>12 642 023 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 2 055 000 |
| 2015 | 1 755 000 | 583 000 |
| 2016 | 515 400 | 213 000 |
| 2017 / 2017ff | 189 400 | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 2 459 800 | 2 851 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 687 | div | Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU) | 180 000 | 180 000 | 180 000<br>155 873 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 50 000 |
| 2015 | 40 000 | 25 000 |
| 2016 | 20 000 | 25 000 |
| 2017 / 2017ff | 20 000 | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 80 000 | 100 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 688 | div | Abführung der Eigenmittel an die EU | — | — | —<br>620 |
| 697 | div | Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse | — | — | —<br>— |

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 831 | div | Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland | 780 000 | 780 000 | 780 000<br>16 560 000 |
| 853 | div | Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 857 | 692 | Darlehen an Zweckverbände | — | — | —<br>— |
| 861 | div | Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen | — | — | —<br>— |
| 862 | div | Darlehen an private Unternehmen | — | — | —<br>— |
| 863 | div | Darlehen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>448 000 |

# Kapitel 07 05
# Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 883 div | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände. . . . . | 29 576 200 | 27 381 600 | 31 142 500<br>22 134 598 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 10 374 000 |
| 2015 | 13 434 000 | 9 325 000 |
| 2016 | 8 345 000 | 984 000 |
| 2017 / 2017ff | 6 222 000 | — |
| 2018ff | 4 000 000 | |
| Gesamtverpflichtung | 32 001 000 | 20 683 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 887 | div | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände. . . . . | — | — | —<br>273 122 |
| 891 | div | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen. . . . . | 500 000 | 1 000 000 | 1 000 000<br>1 975 924 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 500 000 |
| 2015 | — | 500 000 |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | — | 1 000 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 892 | div | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen. . . . . | 17 435 200 | 16 211 500 | 21 576 500<br>16 050 846 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 6 586 000 |
| 2015 | 5 740 000 | 5 955 000 |
| 2016 | 8 269 000 | 1 436 000 |
| 2017 / 2017ff | 1 100 000 | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 15 109 000 | 13 977 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 893 | div | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland. . . . . | 3 741 600 | 3 709 600 | 3 911 600<br>9 602 451 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 100 000 |
| 2015 | 80 000 | 160 000 |
| 2016 | 130 000 | 230 000 |
| 2017 / 2017ff | 180 000 | 750 000 |
| 2018ff | 600 000 | |
| Gesamtverpflichtung | 990 000 | 1 240 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 894 | div | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 896 | 023 | Zuschüsse für Investitionen an Ausland. . . . . | — | — | —<br>— |

**Besondere Finanzierungsausgaben**

## Kapitel 07 05
## Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 919 | | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 | | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 000 000<br>1 213 153 |
| | | | **Weggefallene Titel** | | | |
| 526 | 03 | 627 | Sachverständige, Gutachten | — | — | —<br>— |
| 531 | 05 | 627 | Veröffentlichungen | — | — | —<br>— |
| 538 | 06 | 627 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | — | — | —<br>— |
| 546 | 05 | 627 | Vermischter Sachaufwand | — | — | —<br>— |
| 623 | 01 | 627 | Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 627 | 01 | 627 | Schuldendiensthilfen an Zweckverbände | — | — | —<br>— |
| 633 | 04 | 627 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 661 | 01 | 627 | Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen | — | — | —<br>— |
| 662 | 01 | 627 | Schuldendiensthilfen an private Unternehmen | — | — | —<br>— |
| 671 | 01 | 627 | Erstattungen | — | — | —<br>— |
| 682 | 03 | 627 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen | — | — | —<br>— |
| 683 | 04 | 627 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen | — | — | —<br>— |
| 685 | 03 | 627 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | — | — | —<br>— |
| 883 | 04 | 627 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 883 | 05 | 652 | Zuweisungen für Investitioen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 887 | 02 | 627 | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände | — | — | —<br>— |
| 891 | 03 | 627 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | — | — | —<br>— |
| 892 | 04 | 627 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | — | — | —<br>— |
| | | | Gesamtausgaben Kapitel 07 05 | 81 549 000 | 75 939 000 | 88 035 000<br>95 089 709 |

# Kapitel 07 05
# Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## Abschluss Kapitel 07 05

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| | | | | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | 3 334 000 | 3 334 000 | 3 334 000 |
| | | | | 12 960 549 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | — |
| | | | | 53 240 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 47 540 600 | 40 920 500 | 58 782 600 |
| | | | | 42 884 804 |
| **Gesamteinnahmen** | | 50 874 600 | 44 254 500 | 62 116 600 |
| | | | | 55 898 593 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | — |
| | | | | — |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 7 630 300 | 7 557 200 | 3 674 000 |
| | | | | 2 325 479 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| | | | | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | 20 885 700 | 18 299 100 | 24 950 400 |
| | | | | 24 506 132 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | — |
| | | | | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 52 033 000 | 49 082 700 | 58 410 600 |
| | | | | 67 044 943 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 000 000 |
| | | | | 1 213 153 |
| **Gesamtausgaben** | | 81 549 000 | 75 939 000 | 88 035 000 |
| | | | | 95 089 709 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -30 674 400 | -31 684 500 | -25 918 400 |
| | | | | -39 191 115 |

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

## A. Vorbemerkungen

In Kap. 07 10 sind die Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung und der Ausbildungsförderung veranschlagt. Die einzelnen Produkte ergeben sich aus dem beigefügten Leistungsplan.

Die im Leistungsplan ausgewiesenen Ist-Ergebnisse weichen, soweit sie aus der ABAKUS-Schnittstelle zwischen der WIBank und dem Land Hessen (LRM-ReWe) importiert werden, vom tatsächlichen Neubewilligungsvolumen des Jahres 2011 ab, weil auch technische Buchungen systemseitig erfasst werden.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

- Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 - 72 und 75 - 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.
- Einnahmen, die im Rahmen von Sponsoring eingeworben werden, dürfen zur Verstärkung der einzelnen Förderprodukte eingesetzt werden.
- In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Informationsmaterialien und sonstige Veröffentlichungen unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.
- Vorgriffe gem. § 37 Abs. 6 LHO gehen nicht zu Lasten von Rücklagen.
- Rückzahlungen zur Wiederauszahlung dürfen beim jeweiligen Förderprodukt erfolgen.
- Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen des Vorjahres, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.
- Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) bei investiven Förderprodukten auch für Finanzierungskosten für Förderdarlehen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen verwendet werden.

### Leistungsplan

- Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

- Die Positionen des Eigenergebnisses (Pos. 1 bis 8 des Erfolgsplanes) beruhen insbesondere auf vertraglichen Vereinbarungen im Rahmen der Förderprodukte, die kameral in unterschiedlichen Hauptgruppen dargestellt sind.

## Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 43 | | Berufsbildungsforschung | 2 | 259,0 | – | 259,0 | – | 5 | 336,0 |
| 44 | | Europäischer Sozialfonds Ziel 3 (ESF) 2000 - 2006 | – | – | – | – | – | – | – |
| 45 | | Sonstige Programme der EU | – | – | – | – | – | – | – |
| 46 | | EU Programm Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (ESF) 2007-2013 | 10 | 2.500,0 | 2.500,0 | – | – | 20 | 7.500,0 |
| 47 | | Überbetriebliche Berufsbildungsstätten | 5 | 2.749,8 | – | 2.749,8 | – | 5 | 2.677,0 |
| 48 | | Überbetriebliche Lehrgänge und Weiterbildung | 40 | 7.528,2 | – | 7.528,2 | – | 50 | 7.612,6 |
| 49 | | Programme zur Erstausbildung | 1.310 | 8.627,6 | – | 8.627,6 | – | 1.560 | 9.581,8 |
| 50 | neu | EU Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2014 - 2020 | 70 | 16.000,0 | 16.000,0 | – | – | – | – |
| 62 | | Sammler | – | 930,0 | 930,0 | – | – | – | 930,0 |
| | | **Summe** | | **38.594,6** | **19.430,0** | **19.164,6** | **–** | | **28.637,4** |

## Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 336,0 | – | 10 | 393,0 | – | 393,0 | – | 4 | 169,2 | 22,3 | 368,5 | 221,6 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | -5,0 | -5,0 | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 7.500,0 | – | – | 70 | 11.500,0 | 11.500,0 | – | – | 11 | 10.787,5 | 10.795,2 | – | 7,7 |
| – | 2.677,0 | – | 5 | 2.525,0 | – | 2.525,0 | – | 8 | 807,0 | 143,0 | 2.120,0 | 1.456,0 |
| – | 7.612,6 | – | 60 | 7.741,1 | – | 7.741,1 | – | 72 | 6.608,7 | 639,8 | 6.500,0 | 531,1 |
| – | 9.581,8 | – | 1.860 | 13.060,0 | – | 13.060,0 | – | 1.823 | 12.471,3 | 5.203,0 | 11.785,5 | 4.517,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 930,0 | – | – | – | – | 930,0 | -930,0 | – | – | 31,9 | 515,5 | -530,0 | -46,4 |
| **8.430,0** | **20.207,4** | **–** | | **35.219,1** | **12.430,0** | **22.789,1** | **–** | | **30.870,6** | **17.313,8** | **20.244,0** | **6.687,2** |

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr.: 43**
**Berufsbildungsforschung**

**IPR-Nr. 312** - Berufliche Bildung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der hessischen Wirtschaft
Handwerksordnung
Berufsbildungsgesetz
Richtlinie des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung zur Hessischen Qualifizierungsoffensive (Teil d.)

in den jeweils gültigen Fassungen

Freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Mit Modellprojekten und deren wissenschaftlicher Begleitung werden Arten, Formen und Inhalte der beruflichen Bildung weiterentwickelt.
Wichtige bildungspolitische Fragestellungen können durch Studien untersucht werden.

Die Mittel dienen auch der Kofinanzierung von EU- und Bundesmitteln (vgl. Förderprodukt 46 bzw. 50).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Modellprojekte und Studien

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Zukunftsfähigkeit Hessens durch eine gezielte Förderung und Fortentwicklung der beruflichen Erstausbildung und der beruflichen Weiterbildung sicherstellen.

### 5. Empfänger

Träger zur Durchführung von Modellprojekten und Studien der beruflichen Bildung.

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | 2 | 5 | 10 | 4 | 8 | 10 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität der beruflichen Bildung durch Forschungsarbeit an den geförderten Maßnahmen verbessern | | | | | | | |
| - Durchgeführte Studien zur Sicherung des Fachkräftebedarfs in Hessen | Anzahl | 1 | 2 | 2 | 3 | 4 | 3 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 38 | 88 | 72 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **336.000** | **106.000** | **100.000** | **80.000** | **50.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 336.000 | 106.000 | 100.000 | 80.000 | 50.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **259.000** | **74.000** | **80.000** | **65.000** | **40.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 259.000 | 74.000 | 80.000 | 65.000 | 40.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Förderprodukte Nr. 43 (Berufsbildungsforschung), 47 (überbetriebliche Berufsbildungsstätten) und 48 (überbetriebliche Lehrgänge und Weiterbildung) sind gegenseitig deckungsfähig.

8.2 Das Bewilligungsvolumen erhöht sich um Mehrerlöse durch zusätzliche Bundesmittel.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 284.000 | 252.000 | 315.000 | 374.200 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 74.000 | 106.000 | 105.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **358.000** | **358.000** | **420.000** | **374.200** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr.: 44**
**Europäischer Sozialfonds (ESF) Ziel 3 2000 - 2006**

**IPR-Nr. 312** - Berufliche Bildung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)
Hessisches Kultusministerium (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Verordnungen der Europäischen Union über die Strukturfonds

in den jeweils gültigen Fassungen

Entscheidung der Kommission vom 10. Oktober 2000 zur Genehmigung eines einheitlichen Programmplanungsdokuments für die Strukturinterventionen der Gemeinschaft im Rahmen von Ziel 3 (Deutschland) in Deutschland.

Freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Mit der Ziel-3-Förderung unterstützt der Europäische Sozialfonds im Bund und in den Bundesländern die Anpassung und Modernisierung der Bildungs-, Ausbildungs- und Beschäftigungspolitiken und -systeme.

Bewilligungen und Auszahlungen waren im Rahmen des Ziel-3-Programms "2000 bis 2006" bis 2008 möglich. Anschlussförderprogramm (vgl. Förderprodukt 46). Hierzu erfolgt die Restabwicklung des Programms.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) aktive und präventive Arbeitsmarktpolitik
b) Gesellschaft ohne Ausgrenzung
c) berufliche und allgemeine Bildung, lebenslanges Lernen
d) Anpassungsfähigkeit und Unternehmergeist
e) Chancengleichheit von Frauen und Männern
f) Lokales Kapital

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Zukunftsfähigkeit Hessens durch eine gezielte Förderung und Fortentwicklung der beruflichen Erstausbildung und der beruflichen Weiterbildung sicherstellen.

### 5. Empfänger

Unternehmen, Verbände, Non–Government–Organisationen (NGOs), Gebietskörperschaften u.a.

## Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Auszahlungsrelevante Förderfälle | Anzahl | - | - | - | - | - | 19 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Ausgaben dürfen in Höhe der EU-Erstattungen geleistet werden. Mehrausgaben bedürfen gem. § 11 Abs. 2 HG der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.

8.2 Das Bewilligungsvolumen darf im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.

8.3 Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprodukte.

8.4 Rückzahlungen dürfen wieder verwendet werden.

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Entfällt

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr.: 45**
**Sonstige EU-Programme**

**IPR-Nr. 312** - Berufliche Bildung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Entscheidung der EU

in der jeweils gültigen Fassung

Freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Förderprodukt wird für die Abwicklung von kurzfristig aufgelegten Sonderprogrammen der Europäischen Union (z. B. Initiativen) benötigt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen zum Förderprodukt sind im vorhinein nicht bekannt.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Zukunftsfähigkeit Hessens durch eine gezielte Förderung und Fortentwicklung der beruflichen Erstausbildung und der beruflichen Weiterbildung sicherstellen.

### 5. Empfänger

Entsprechend der Entscheidung der EU.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Mengen und Zählgrößen im Vorhinein nicht bekannt | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen von den EU-Erstattungen geleistet werden. Mehrausgaben bedürfen gem. § 11 Abs. 2 HG der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.

8.2 Das Bewilligungsvolumen darf im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.

8.3 Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprodukte.

8.4 Rückzahlungen dürfen wieder verwendet werden.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

keine

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr.: 46**
**EU-Programm Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (ESF) 2007 bis 2013**

**IPR-Nr. 312** - Berufliche Bildung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Operationelles Programm für die Förderung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung in Hessen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) 2007 bis 2013 (CCI2007DE052PO006), genehmigt am 07.11.2007.
Richtlinie des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung zur hessischen Qualifizierungsoffensive (Teile a., c. und d.)

in den jeweils gültigen Fassungen

Freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Europäische Union fördert im Rahmen der Europäischen Strukturfonds die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (ESF) im Zeitraum 2007 bis 2013 in Hessen mit insgesamt 186 Mio. Euro. Davon entfallen auf den Ressortbereich des HMWVL 65 Mio. Euro.

Für die Kofinanzierung aus Landesmitteln sind folgende Förderprodukte vorgesehen:
Kap. 07 10 Förderprodukt 43 (Berufsbildungsforschung)
Kap. 07 10 Förderprodukt 48 (überbetriebliche Lehrgänge und Weiterbildung)
Kap. 07 10 Förderprodukt 49 (Programme zur Erstausbildung).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Steigerung der Anpassungsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit von Beschäftigten und Unternehmen
b) Verbesserung des Humankapitals
c) Verbesserung des Zugangs zu Beschäftigung sowie der sozialen Eingliederung von benachteiligten Personen
d) Transnationale Maßnahmen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Zukunftsfähigkeit Hessens durch eine gezielte Förderung und Fortentwicklung der beruflichen Erstausbildung und der beruflichen Weiterbildung sicherstellen.

### 5. Empfänger

Unternehmen und deren Beschäftigte, Verbände, Non–Government–Organisationen (NGOs), Gebietskörperschaften u.a.

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Neue Förderfälle | Anzahl | 10 | 20 | 70 | 11 | 86 | 74 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Arbeitsmarkt durch berufliche Bildungspolitik und Bildungssysteme auf neue Herausforderungen ausrichten | | | | | | | |
| Fördermitteleinsatz pro Schwerpunkt/Gesamtvolumen der Förderung | | | | | | | |
| a) Erhöhung der Weiterbildungsbeteiligung von Beschäftigten und Entwicklung und Erprobung von Bildungsprodukten | % | 27,5 | 27,5 | 27,5 | 19,7 | 14,2 | 22 |
| b) Verbesserung der beruflichen Qualifizierung durch Erhöhung der Transparenz durch Information sowie Verbesserung der beruflichen Qualifizierung durch Förderung kooperativer Bildungsstrukturen und Verfahren der Qualitätssicherung bei Bildungsträgern | % | 24,4 | 24,4 | 24,4 | 35,2 | 44,2 | 3 |
| c) Sicherung der Erstausbildung und Schließung der Ausbildungslücke durch Schaffung von zusätzlichen Ausbildungsplätzen | % | 22,6 | 22,6 | 22,6 | 0 | 22,7 | 33 |
| d) Stärkung der Ausbildungsbereitschaft und -qualität | % | 17,7 | 17,7 | 17,7 | 37,3 | 14,8 | 31 |
| e) Verbesserung des beruflichen Bildungssystems | % | 7,8 | 7,8 | 7,8 | 7,8 | 4,1 | 11 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 92 | 100 | 83 |

**Erläuterung zu 6.:**
Die hier ausgebrachten Kennzahlen beziehen sich ausschließlich auf Förderungen mit 100% EU-Mitteln. Die Kennzahlen für die kofinanzierten Förderprodukte sind jeweils dort ausgebracht.

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **7.500.000** | **2.500.000** | **2.500.000** | **2.500.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 7.500.000 | 2.500.000 | 2.500.000 | 2.500.000 | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.500.000** | **2.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 2.500.000 | 2.500.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Ausgaben dürfen in Höhe der EU-Erstattungen geleistet werden. Mehrausgaben bedürfen gem. § 11 Abs. 2 HG der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.

8.2 Das Bewilligungsvolumen darf im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.

8.3 Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprodukte.

8.4 Rückzahlungen dürfen wieder verwendet werden.

8.5 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 3.290.000 | 8.860.700 | 10.924.800 | 10.420.119 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 2.500.000 | 2.500.000 | 6.500.000 | |
| **Gesamt** | **5.790.000** | **11.360.700** | **17.424.800** | **10.420.119** |

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Der Bewilligungszeitraum beginnt am 01.01.2007 und endet am 31.12.2015.

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr.: 47**
**Überbetriebliche Berufsbildungsstätten**

**IPR-Nr. 312** - Berufliche Bildung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der hessischen Wirtschaft
Handwerksordnung
Berufsbildungsgesetz
Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur (GA)
Operationelles Programm für die Förderung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung in Hessen aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2007 bis 2013
Operationelles Programm für die Förderung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung in Hessen aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2014 bis 2020
Richtlinie des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung zur hessischen Qualifizierungsoffensive (Teil b.)

in den jeweils gültigen Fassungen

Freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Produktivität und Innovationsfähigkeit von Unternehmen hängen in hohem Maße vom Wissen der Beschäftigten ab. Um ein hohes Qualitätsniveau in der beruflichen Bildung und die Unterstützung der Innovationsideen sicherzustellen, sind in den - insbesondere überbetrieblichen – nicht-staatlichen berufsqualifizierenden Einrichtungen (Berufsbildungszentren z.B. der Kammern; keine staatlichen Berufsschulen) Investitionen zur Bereitstellung einer ausreichenden Zahl von Aus- und Weiterbildungsplätzen mit qualitativ hochwertiger Ausstattung notwendig. Damit werden die infrastrukturellen Voraussetzungen für einen verbesserten Zugang und für eine bessere Qualität der Beruflichen Bildung geschaffen.
Der Bau und Ausbau überbetrieblicher Ausbildungsstätten wird auch aus GA-Mitteln, aus Mitteln des EU-Regionalfonds sowie aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung mitfinanziert.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Kap. 07 05 Förderprodukt 31 und Förderprodukt 32).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Finanzierung des Aus- und Neubaus sowie der Ausstattung von überbetrieblichen Berufsbildungsstätten sowie von Leitprojekten/Modellvorhaben zur Weiterentwicklung von überbetrieblichen Berufsbildungszentren zu Kompetenzzentren.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Zukunftsfähigkeit Hessens durch eine gezielte Förderung und Fortentwicklung der beruflichen Erstausbildung und der beruflichen Weiterbildung sicherstellen.

## Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**5. Empfänger**

Körperschaften des öffentlichen Rechts, Gebietskörperschaften oder andere, nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtete Organisationen.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | 5 | 5 | 5 | 8 | 18 | 13 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wirtschaftskraft der KMU durch Förderung von Bildungseinrichtungen und -maßnahmen stärken | | | | | | | |
| - Entwicklung der geförderten überbetrieblichen Werkstatt-, Theorie- und Internatsplätze | Anzahl | 450 | 450 | 450 | 1.539 | 764 | 716 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 58 | 90 | 88 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.677.000** | **2.097.000** | **380.000** | **200.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.677.000 | 2.097.000 | 380.000 | 200.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.749.800** | **2.289.800** | **300.000** | **160.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.749.800 | 2.289.800 | 300.000 | 160.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Förderprodukte Nr. 43 (Berufsbildungsforschung), Nr. 47 (überbetriebliche Berufsbildungsstätten) und Nr. 48 (überbetriebliche Lehrgänge und Weiterbildung) sind gegenseitig deckungsfähig.

8.2 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

8.3 Das Bewilligungsvolumen erhöht sich um Mehrerlöse durch zusätzliche Bundesmittel.

8.4 Rückflüsse aus Bewilligungen dieses Förderproduktes dürfen hier wieder verwendet werden.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 444.200 | 637.000 | 645.000 | 902.943 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 2.289.800 | 2.097.000 | 1.805.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.734.000** | **2.734.000** | **2.450.000** | **902.943** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr.: 48**
**Überbetriebliche Lehrgänge und Weiterbildung**

**IPR-Nr. 312** - Berufliche Bildung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der hessischen Wirtschaft
Handwerksordnung
Berufsbildungsgesetz
Richtlinie des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung zur hessischen Qualifizierungsoffensive (Teil b. und c.)

in den jeweils gültigen Fassungen

Freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Eine systematische und kontinuierliche Qualifizierung der Beschäftigten in Unternehmen ist unabdingbar, um ihre Beschäftigungsfähigkeit dauerhaft zu sichern und es insbesondere gerade kleinen und mittleren Unternehmen zu ermöglichen, im globalen Wettbewerb zu bestehen. Geeignete Maßnahmen zur Förderung der überbetrieblichen Ausbildung, der Ausweitung des Angebotes dualer Studiengänge und der beruflichen Weiterbildung sind zu entwickeln und durchzuführen.

Die Mittel dienen im Weiterbildungsbereich vorrangig der Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Förderprodukt 46 bzw. 50).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Zuschüsse an die Durchführungsträger der überbetrieblichen Lehrgänge zur Verbilligung der Lehrgangskosten und entsprechender Entlastung der entsendenden Ausbildungsbetriebe.

b) Unterstützung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) bei der Bestimmung ihres Qualifikations-, Weiterbildungs- und Organisationsbedarfs, um die Anpassungsfähigkeit zu erhöhen und damit Arbeitsplätze zu sichern und Beschäftigungspotentiale zu stärken.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Zukunftsfähigkeit Hessens durch eine gezielte Förderung und Fortentwicklung der beruflichen Erstausbildung und der beruflichen Weiterbildung sicherstellen.

### 5. Empfänger

a) Hessische Verbände, Kammern, sonstige Organisationen, Einrichtungen der hessischen Wirtschaft

b) Gebietskörperschaften, Körperschaften des öffentlichen Rechts, Forschungseinrichtungen sowie sonstige, nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtete Organisationen

# Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695
# Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Neue Maßnahmen | Anzahl | 40 | 50 | 60 | 72 | 113 | 52 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wirtschaftskraft der KMU durch Förderung von Bildungsmaßnahmen stärken | | | | | | | |
| - Teilnehmer | Anzahl | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 34.614 | 28.497 | 25.616 |
| - Entwicklung der Anzahl der Teilnehmer an Weiterbildungsberatungen und Informationsmaßnahmen | Anzahl | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 30.515 | 36.276 | 21.677 |
| - geförderte Projekte zur Erprobung von Bildungsprodukten | Anzahl | 6 | 8 | 15 | 15 | 8 | 15 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 92 | 81 | 82 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **7.612.600** | **5.392.600** | **1.000.000** | **960.000** | **260.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 7.612.600 | 5.392.600 | 1.000.000 | 960.000 | 260.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **7.528.200** | **5.758.200** | **800.000** | **770.000** | **200.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 7.528.200 | 5.758.200 | 800.000 | 770.000 | 200.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Förderprodukte Nr. 43 (Berufsbildungsforschung), Nr. 47 (überbetriebliche Berufsbildungsstätten) und Nr. 48 (überbetriebliche Lehrgänge und Weiterbildung) sind gegenseitig deckungsfähig.

8.2 Die Mittel können für die Kofinanzierung von EU-Mitteln zur Verstärkung des Förderprodukts Nr. 49 (Programme zur Erstausbildung) verwendet werden.

8.3 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

8.4 Das Bewilligungsvolumen erhöht sich um Mehrerlöse durch zusätzliche Bundesmittel.

8.5 Rückflüsse aus Bewilligungen dieses Förderproduktes dürfen hier wieder verwendet werden.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 1.574.400 | 1.940.000 | 1.858.900 | 6.756.071 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 5.758.200 | 5.392.600 | 4.941.100 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **7.332.600** | **7.332.600** | **6.800.000** | **6.756.071** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr.: 49**
**Programme zur Erstausbildung**

**IPR-Nr. 312** - Berufliche Bildung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)
Regierungspräsidium Kassel (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der hessischen Wirtschaft
Handwerksordnung
Berufsbildungsgesetz
Richtlinie des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung zur hessischen Qualifizierungsoffensive (Teil a)

in der jeweils gültigen Fassung

Freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Abfinanzierung der in den Jahren 2010, 2011 und 2012 eingegangenen Verpflichtungen sowie Programmstart 2013 bzw. 2014.

Die Kosten der Fachausschüsse zur beruflichen Bildung (z. B. Geschäftsstelle des Landesausschusses für Berufsbildung nach § 82 BBiG) werden ebenfalls aus den Programmmitteln finanziert.

Die Kofinanzierung durch EU-Mittel ist möglich (vgl. Förderprodukt 46 bzw. 50).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Ausbildungsstellen für Altbewerber/-innen:
Betriebe, die Jugendliche in betriebliche Ausbildung nehmen, die sich seit 12 Monaten oder länger unter Einschaltung der Arbeitsverwaltung vergeblich um einen Ausbildungsplatz bemüht haben und die die allgemeinbildenden Schulen höchstens mit einem Hauptschulabschluss verlassen haben, erhalten einen Zuschuss zu den Ausbildungsvergütungen.

b) Ausbildungsstellen bei Existenzgründer/-innen (Abfinanzierung bis einschließlich Programmjahr 2011):
Existenzgründer/-innen, die trotz bestehender Anfangsschwierigkeiten Ausbildungsplätze zur Verfügung stellen, werden von den Ausbildungskosten teilweise entlastet. Die letzte Abfinanzierungsrate ist in Haushaltsjahr 2013 veranschlagt.

c) Ausbildungsstellen zur Förderung des Abschlusses der Berufsausbildung:
Betriebe, die Jugendliche in betriebliche Ausbildung nehmen, die durch Konkurs oder Betriebsstilllegung den Ausbildungsplatz verloren haben oder die zuvor eine Ausbildung in einem anderem Betrieb nach der Probezeit abgebrochen haben, erhalten zeitlich befristet - längstens bis zu sechs Monate - einen Zuschuss zu den Ausbildungsvergütungen.
Förderung von außerbetrieblichen Bildungsträgern, die Auszubildende, die aufgrund von Konkurs oder Betriebsstilllegung den Ausbildungsplatz verloren haben, aufnehmen und dadurch den Jugendlichen die Fortsetzung ihrer angefangenen Ausbildungen ermöglichen.

d) Ausbildung in Partnerschaften (Abfinanzierung bis einschließlich Programmjahr 2010):

Förderung des Zusammenschlusses mehrerer Betriebe/Kooperationspartner, um gemeinsam die Ausbildungsvoraussetzungen zu erfüllen, bzw. gemeinsam eine Ausbildung nach dem Bundesbildungsgesetz bzw. der Handwerksordnung durchzuführen. Zusätzlich sollen u.a. Verbundausbildungsplätze im Handwerk und regionale Aktivitäten sowie begleitende und ergänzende Maßnahmen (Öffentlichkeitsmaßnahmen, modellhafte Vorhaben) gefördert werden. Insbesondere sollen durch die Förderung die Internationalisierung der Ausbildung und dafür geeignete Ausbildungs-Kooperationen ermöglicht werden. Die letzte Abfinanzierungsrate ist in Haushaltsjahr 2013 veranschlagt.

e) Ausbildungsumfeld:
Die Ausbildungsbereitschaft und die Ausbildungsmöglichkeiten der hessischen Wirtschaft werden durch gezielte Verbesserung des Ausbildungsumfeldes, z.B. durch Serviceangebote zur Entlastung erstmals ausbildender Betriebe, durch Verbesserung der Lernortkooperation oder durch Förderung gezielter Werbemaßnahmen gestärkt.
Die Förderung der Ausbildungsberater/-innen im Handwerk schafft nachhaltig zusätzliche Ausbildungsplätze und unterstützt ausbildende Unternehmen.
Die Leistungswettbewerbe steigern das Qualitätsniveau der Ausbildung und machen bestimmte Berufsbilder für Ausbildungssuchende attraktiver.

f) Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Berufsschule und Betrieb:
Förderung von Maßnahmen zur Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen. Durch ein abgestimmtes und passgenaues Unterstützungsangebot in Form von Beratung und Coaching sollen leistungsschwache Auszubildende während der betrieblichen Ausbildung zum erfolgreichen Abschluss geführt werden.

g) Ausbildungsstellen für Hauptschüler:
Zuschüsse an Unternehmen, die betriebliche Ausbildungsverhältnisse mit Jugendlichen begründen, die die Jahrgangsstufe 9 der allgemeinbildenden Schulen höchstens mit einem Hauptschulabschluss verlassen und die Ausbildung direkt im Anschluss an die Schulentlassung beginnen.

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Zukunftsfähigkeit Hessens durch eine gezielte Förderung und Fortentwicklung der beruflichen Erstausbildung und der beruflichen Weiterbildung sicherstellen.

## 5. Empfänger

a) Unternehmen, Praxen und Büros der Freien Berufe, nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtete Organisationen, Körperschaften des öffentlichen Rechts und öffentliche Verwaltungen (außer Dienststellen des Landes Hessen).

b) Inhaberinnen und Inhaber von neu gegründeten bzw. übernommenen kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) sowie neu gegründete, nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtete Organisationen. Die Neugründung muss im Programmjahr oder in den vier vorausgegangenen Kalenderjahren vorgenommen sein. Es muss sich um eine hauptberufliche selbstständige Existenzgründung handeln.

c) Unternehmen, Praxen und Büros der Freien Berufe, nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtete Organisationen (insbesondere Kammern oder Berufsbildungszentren), Körperschaften des öffentlichen Rechts und öffentliche Verwaltung (außer Dienststellen des Landes).

d) Kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Kammern, Verbände, Verwaltungen und sonstige nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtete Träger eines Ausbildungsverbundes und andere geeignete Projektträger, die für die Organisation und Koordination eines Ausbildungsverbundes verantwortlich sind.

e) Geeignete nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtete Organisationen außer Betriebe.

f) Ein geeigneter Maßnahmeempfänger wird per Ausschreibung ermittelt.

g) Unternehmen, Praxen und Büros der Freien Berufe, nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtete Organisationen, Körperschaften des öffentlichen Rechts und öffentliche Verwaltungen (außer Dienststellen des Landes Hessen).

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Neue Maßnahmen | Anzahl | 1.310 | 1.560 | 1.860 | 1.823 | 1.618 | 3.005 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Ausbildungsplätze schaffen | | | | | | | |
| - neu geschaffene Ausbildungsplätze | Anzahl | 1.300 | 1.550 | 1.850 | 2.067 | 1.604 | 2.990 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 87 | 85 | 100 |

## 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **9.581.800** | **1.081.800** | **5.300.000** | **3.200.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 9.581.800 | 1.081.800 | 5.300.000 | 3.200.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **8.627.600** | **1.927.600** | **4.200.000** | **2.500.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 8.627.600 | 1.927.600 | 4.200.000 | 2.500.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Das Förderprodukt Nr. 49 (Programme zur Erstausbildung) kann zur Kofinanzierung von EU-Mitteln zu Lasten des Förderprodukts Nr. 48 (Überbetriebliche Lehrgänge und Weiterbildung) verstärkt werden.

8.2 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

8.3 Das Bewilligungsvolumen erhöht sich um Mehrerlöse durch zusätzliche Bundesmittel.

8.4 Rückflüsse aus Bewilligungen dieses Förderproduktes dürfen hier wieder verwendet werden.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 9.229.900 | 10.813.500 | 9.497.200 | 13.283.041 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.927.600 | 1.081.800 | 2.510.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **11.157.500** | **11.895.300** | **12.007.200** | **13.283.041** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt.

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr.: 50 (neu)**
**EU-Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2014-2020 (Arbeitstitel)**

**IPR-Nr. 312** - Berufliche Bildung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Entscheidung der Kommission zum Operationellen Programm in Hessen aus Mitteln des ESF (EU - Programm "Investitionen für Wachstum und Beschäftigung") für den Programmzeitraum 2014 bis 2020.

Vom Europäischen Rat und dem Europäischen Parlament verabschiedete Verordnungen

in den jeweils gültigen Fassungen

Freiwillige Leistung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Europäische Union fördert im Rahmen der Europäischen Strukturfonds im Zeitraum 2014 bis 2020 Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF).

Für die Kofinanzierung aus Landesmitteln sind folgende Förderprodukte vorgesehen:
Kap. 07 10 Förderprodukt 43 (Berufsbildungsforschung)
Kap. 07 10 Förderprodukt 48 (überbetriebliche Lehrgänge und Weiterbildung)
Kap. 07 10 Förderprodukt 49 (Programme zur Erstausbildung).

Die bisherige Förderperiode 2007 bis 2013 ist bei Förderprodukt 46 (EU-Programm Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (ESF) 2007 bis 2013) veranschlagt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Steigerung der Anpassungsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit von Beschäftigten und Unternehmen
b) Verbesserung des Humankapitals
c) Verbesserung des Zugangs zu Beschäftigung sowie der sozialen Eingliederung von benachteiligten Personen
d) Transnationale Maßnahmen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Zukunftsfähigkeit Hessens durch eine gezielte Förderung und Fortentwicklung der beruflichen Erstausbildung und der beruflichen Weiterbildung sicherstellen.

### 5. Empfänger

Unternehmen und deren Beschäftigte, Verbände, Non–Government–Organisationen (NGOs), Gebietskörperschaften u.a.

## Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Neue Förderfälle | Anzahl | 70 | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Noch keine Angaben möglich | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilliguungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | | | | | |

**Erläuterung zu 6.:**
Die hier ausgebrachten Kennzahlen beziehen sich ausschließlich auf Förderungen mit 100% EU-Mitteln. Die Kennzahlen für die kofinanzierten Förderprodukte sind jeweils dort ausgebracht.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **16.000.000** | **8.000.000** | **3.000.000** | **2.500.000** | **2.500.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 16.000.000 | 8.000.000 | 3.000.000 | 2.500.000 | 2.500.000 | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Ausgaben dürfen in Höhe der EU-Erstattungen geleistet werden. Mehrausgaben bedürfen gem. § 11 Abs. 2 HG der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.

8.2 Das Bewilligungsvolumen darf im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.

8.3 Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprodukte.

8.4 Rückzahlungen dürfen wieder verwendet werden.

8.5 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 8.000.000 | – | – | |
| **Gesamt** | **8.000.000** | **–** | **–** | **–** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Der Bewilligungszeitraum beginnt am 01.01.2014 und endet am 31.12.2020.

**Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr.: 62**
**Sammler**

**IPR-Nr. 312** - Berufliche Bildung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Fachgesetze, Richtlinien und Fördergrundsätze

in den jeweils gültigen Fassungen

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Hier werden sämtliche Maßnahmen abgewickelt, die auf Grund von rechtskräftigen Zuwendungsbescheiden bzw. von erteilten Aufträgen Zahlungsverpflichtungen auslösen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Abwicklung Altprogramme
b) Abwicklung Europäischer Sozialfonds (ESF) 1994 - 1999 Qualifizierungsoffensive
c) nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen, Erstattungen von Zinsen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Zukunftsfähigkeit Hessens durch eine gezielte Förderung und Fortentwicklung der beruflichen Erstausbildung und der beruflichen Weiterbildung sicherstellen.

### 5. Empfänger

diverse

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Erläuterung zu 6.:**
Auf Grund der unterschiedlichen Strukturen der abzuwickelnden Programme nicht zählbar.

## Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Mindereinnahmen führen nicht zu einer Reduzierung bei anderen Förderprodukten.

8.2 Mehreinnahmen dürfen nicht zur Verstärkung der anderen Förderprodukte verwendet werden.

8.3 Rückzahlungen dürfen wieder verwendet werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Entfällt

## Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **19.164.600** | **20.207.400** | **22.789.100** | **20.244.000** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **7.830.300** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsertrag** | **19.164.600** | **20.207.400** | **22.789.100** | **28.074.300** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **930.000** | **930.000** | **–** | **1.857.000** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | 9.900 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 930.000 | 930.000 | – | 1.847.100 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **930.000** | **930.000** | **–** | **1.857.000** |
| | | **Eigenergebnis** | **18.234.600** | **19.277.400** | **22.789.100** | **26.217.300** |

# Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695
# Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 18.500.000 | 7.500.000 | 11.500.000 | 8.960.800 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 18.500.000 | 7.500.000 | 11.500.000 | 8.960.800 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 34.914.800 | 25.030.400 | 32.694.100 | 28.206.600 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 2.749.800 | 2.677.000 | 2.525.000 | 807.000 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 37.664.600 | 27.707.400 | 35.219.100 | 29.013.600 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -19.164.600 | -20.207.400 | -23.719.100 | -20.052.800 |
| | | Verwaltungsergebnis | -930.000 | -930.000 | -930.000 | 6.164.500 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 62.400 |
| | | Finanzertrag | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 62.400 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 62.400 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -880.000 | -880.000 | -880.000 | 6.226.900 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 880.000 | 880.000 | 880.000 | 460.200 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 880.000 | 880.000 | 880.000 | 460.200 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 6.687.100 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 6.687.100 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 880.000 | 880.000 | 880.000 | -6.226.900 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 880.000 | 880.000 | 880.000 | -6.226.900 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 07 10 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 19.164.600 | 20.207.400 | 22.789.100 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 11.532.500 | 13.642.500 | 12.316.100 |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | 9.115.000 | 11.530.000 | 14.358.000 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | 930.000 | 930.000 | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, soweit aus Lottomitteln finanziert | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 20.652.100 | 21.389.900 | 20.747.200 |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

1. Einnahmen können zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.
2. Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.
3. Mehrausgaben können auch in Höhe der Mehreinnahmen bei Kap. 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie geleistet werden.

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 860 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 880 000 | 880 000 | 880 000<br>1 251 067 |
| 153 | 860 | Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden | — | — | —<br>— |
| 157 | 860 | Zinseinnahmen von Zweckverbänden | — | — | —<br>— |
| 161 | 860 | Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen | 50 000 | 50 000 | 50 000<br>— |
| 162 | 860 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | — | — | —<br>56 992 |

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 233 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>— |
| 271 | 253 | Erstattungen von der EU | 13 790 000 | 11 360 700 | 17 424 800<br>9 103 610 |
| **n e u**<br>281 | 233 | **Sonstige Erstattungen aus dem Inland** | — | — | —<br>86 878 |

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 07 10 | 14 720 000 | 12 290 700 | 18 354 800<br>10 498 548 |

# Kapitel 07 10
# Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 526 253 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | — | — | —<br>— |
| 531 div | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | — | — | —<br>98 149 |
| 538 253 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | — | — | —<br>— |
| 546 div | Vermischter Sachaufwand | — | — | —<br>595 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 633 div | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>1 278 364 |
| 682 253 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | — | — | —<br>— |
| 683 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 8 957 900 | 8 190 900 | 7 255 500<br>9 014 709 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 4 800 000 |
| 2015 | 3 700 000 | 3 200 000 |
| 2016 | 2 500 000 | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 6 200 000 | 8 000 000 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 684 253 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | — | — | —<br>892 000 |
| 685 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | — | — | —<br>2 068 139 |
| 686 div | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 23 680 200 | 22 755 700 | 29 396 500<br>17 481 474 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 4 100 000 |
| 2015 | 4 380 000 | 3 540 000 |
| 2016 | 3 335 000 | 310 000 |
| 2017 / 2017ff | 2 740 000 | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 10 455 000 | 7 950 000 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 698 253 | Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse | — | — | —<br>— |

# Kapitel 07 10
# Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 891 253 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 893 153 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland. . . . . | 2 734 000 | 2 734 000 | 2 450 000<br>902 943 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 380 000 |
| 2015 | 300 000 | 200 000 |
| 2016 | 160 000 | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 460 000 | 580 000 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | — | — | —<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 07 10. . . . . | 35 372 100 | 33 680 600 | 39 102 000<br>31 736 374 |

# Kapitel 07 10
# Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 07 10** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 930 000 | 930 000 | 930 000<br>1 308 060 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 13 790 000 | 11 360 700 | 17 424 800<br>9 190 488 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | 14 720 000 | 12 290 700 | 18 354 800<br>10 498 548 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>98 744 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 32 638 100 | 30 946 600 | 36 652 000<br>30 734 686 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 2 734 000 | 2 734 000 | 2 450 000<br>902 943 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 35 372 100 | 33 680 600 | 39 102 000<br>31 736 374 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -20 652 100 | -21 389 900 | -20 747 200<br>-21 237 825 |

**Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Allgemeine Bewilligungen Verkehr

## A. Vorbemerkungen

In Kap. 07 15 sind die Bewilligungen der Bereiche Verkehr und Öffentlicher Personennahverkehr veranschlagt. Die einzelnen Produkte ergeben sich aus dem beigefügten Leistungsplan.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

- Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 - 72 und 75 - 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.
- Einnahmen, die im Rahmen von Sponsoring eingeworben werden, dürfen zur Verstärkung der einzelnen Förderprodukte eingesetzt werden.
- In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Informationsmaterialien und sonstige Veröffentlichungen unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.
- Vorgriffe gem. § 37 Abs. 6 LHO gehen nicht zu Lasten von Rücklagen.
- Rückzahlungen zur Wiederauszahlung dürfen jeweils beim Förderprodukt erfolgen.
- Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen des Vorjahres, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

### Leistungsplan

- Die im Leistungsplan ausgewiesenen Ergebnisse und der Liquiditätsbedarf je Produkt sind - neben dem Finanzrahmen - Gegenstand des Haushaltsbeschlusses und damit verbindlich.
- Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

- Die Positionen des Eigenergebnisses (Pos. 1 bis 8 des Erfolgsplanes) beruhen insbesondere auf vertraglichen Vereinbarungen im Rahmen der Förderprodukte, die kameral in unterschiedlichen Hauptgruppen dargestellt sind.

## Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Verkehr

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 63 | | Planungskosten von Schienenstrecken | – | – | – | – | – | 2 | 1.500,0 |
| 64 | | Verkehrsinfrastruktur | – | – | – | – | – | 1 | 4.502,2 |
| 65 | | Verkehrssicherheit und Unfallforschung | 6 | 250,0 | – | 250,0 | – | 6 | 250,0 |
| 67 | | Gesellschaft für das Integrierte Verkehrsmanagement Rhein-Main mbH (IVM) | 1 | 440,0 | – | 440,0 | – | 1 | 440,0 |
| 68 | weg | Europäisches Luftfahrt-Kompetenz-Zentrum (ECAD) | – | – | – | – | – | – | – |
| 69 | | Förderung des ÖPNV-Angebotes | 3 | 540.836,1 | 540.836,1 | – | – | 3 | 532.843,5 |
| 70 | | ÖPNV-Infrastrukturförderung | – | – | – | – | – | – | – |
| 71 | neu | House of Logistics and Mobility (HOLM) | 17 | 3.700,0 | – | 3.700,0 | – | 3 | 2.500,0 |
| 72 | weg | Automotive Institute of Management (AIM) | – | – | – | – | – | – | – |
| 79 | | Sammler | – | 170,0 | 170,0 | – | – | – | 170,0 |
| | | **Summe** | | **545.396,1** | **541.006,1** | **4.390,0** | **–** | | **542.205,7** |

## Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Verkehr

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 1.500,0 | – | 2 | 1.500,0 | 1.500,0 | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 4.502,2 | – | 1 | 48.857,6 | – | 48.857,6 | – | 1 | 144.440,7 | 31.321,2 | 124.399,2 | 11.279,7 |
| – | 250,0 | – | 6 | 250,0 | – | 250,0 | – | 7 | 228,6 | 35,0 | 250,0 | 56,4 |
| – | 440,0 | – | 1 | 280,0 | – | 280,0 | – | 1 | 536,0 | – | 336,0 | -200,0 |
| – | – | – | 1 | 200,0 | – | 200,0 | – | 1 | 185,5 | – | 200,0 | 14,5 |
| 532.843,5 | – | – | 3 | 524.968,9 | 524.968,9 | – | – | 3 | 518.187,3 | 517.222,1 | – | -965,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | 323,2 | – | 323,2 |
| – | 2.500,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | 1 | 300,0 | – | 300,0 | – | 1 | 300,0 | – | 300,0 | – |
| 170,0 | – | – | – | – | 170,0 | -170,0 | – | – | – | 152,6 | -170,0 | -17,4 |
| **533.013,5** | **9.192,2** | **–** | | **576.356,5** | **526.638,9** | **49.717,6** | **–** | | **663.878,1** | **549.054,1** | **125.315,2** | **10.491,2** |

**Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. : 63**
**Planungskosten für Schienenausbau- und Neubaustrecken der DB**

**IPR-Nr. 411** - Schiene

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich)
Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Noch abzuschließende Verwaltungsvereinbarung mit der DB Netz AG

freiwillige Leistung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Mittel sind vorgesehen zur Finanzierung von Zinslasten in den Jahren 2013 bis 2019 für die Aufnahme eines Kredits durch die die DB Netz AG zur Finanzierung der vorgezogenen Planung für:

- die Ausbaustrecke/Neubaustrecke Frankfurt-Hanau-Fulda sowie den
- Eisenbahnknoten Frankfurt a. M. im Bereich Stadion/Niederräderbrücke.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Finanzierung von Zinslasten

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

DB Netz AG

## Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Verkehr

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | - | 2 | 2 | 0 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Planung vorantreiben | | | | | | | |
| - Abweichung von vereinbarter Terminplanung | % | - | max. 10 | max. 10 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | - | 100 | 100 | 0 | - | - |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.500.000** | **1.050.000** | **450.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.500.000 | 1.050.000 | 450.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Das im Haushaltsplan 2012 veranschlagte Bewilligungsvolumen i.H.v. 1.500.000 Euro wurde nicht in Anspruch genommen. Aufgrund der zeitlichen Verschiebung der Maßnahmen ist das Bewilligungsvolumen im Haushaltsjahr 2013 erneut veranschlagt.

**Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Fälligkeit der Verpflichtungsermächtigung darf im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermachtigung verändert werden.

8.2 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

8.3 Aufwendungen dürfen nur geleistet werden, wenn entsprechende Finanzierungsmittel aus der Zukunftsoffensive Hessen vereinnahmt worden sind.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 450.000 | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | 1.050.000 | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | 1.050.000 | |
| **Gesamt** | **450.000** | **1.050.000** | **1.050.000** | **–** |

Es handelt sich hier um eine Zuführung aus Mitteln der Zukunftsoffensive Hessen.

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 64 :**
**Verkehrsinfrastruktur**

**IPR-Nr. 414** - Flugplätze

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gemeinsame Absichtserklärung des Landes Hessen, des Landkreises Kassel, der Stadt Kassel und der Gemeinde Calden als Gesellschafter der Flughafen GmbH Kassel zu deren zukünftiger Finanzierung vom 28.04.2004, erster Nachtrag vom 21.08.2008, zweiter Nachtrag vom 16. Dezember 2010.

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Der Verkehrslandeplatz Kassel-Calden soll zu einem modernen und leistungsfähigen Regionalflughafen ausgebaut werden. Hierzu haben das Land, der Landkreis Kassel, die Stadt Kassel und die Gemeinde Calden die Flughafen GmbH Kassel gegründet. Das Land hält an der Gesellschaft einen Anteil von 68 %.

Die Gesamtausbaukosten waren bis 2011 mit 225 Millionen Euro geplant. Aufgrund von unvorhersehbaren Entwicklungen bei dem voranschreitenden Bauvorhaben (z. B. Massenänderungen und - verschiebungen im großräumigen Erdbau und in der bauzeitlichen Entwässerung, Reduzierung des in 2010 angenommenen Vergabeerfolgs von 25% auf die Leistungen für luftseitige Infrastruktur), zusätzlicher betrieblicher und behördlicher Anforderungen (u. a. im Bereich Hochbau), einer erhöhten Qualitätssicherung, die sich auf die Planungs- und Baunebenkosten auswirkt sowie aufgrund der allgemeinen Baukostensteigerungen musste der bisherige Kostenrahmen in 2012 nach oben korrigiert werden.

Die aktualisierten Gesamtausbaukosten betragen danach insgesamt 271 Millionen Euro. Es ist vorgesehen, dass das Land davon einen Finanzierungsanteil in Höhe von 233 Millionen Euro, mithin rd. 85,98%, übernimmt.

Darüber hinaus kommt das Land der aus seinem Gesellschafteranteil resultierenden Verpflichtung zur Übernahme des Verlustausgleichs nach. Im Jahr 2013 ist der Verlust aus dem Jahr 2012 auszugleichen. Ab dem Jahr 2014 werden die Verpflichtungen zur Übernahme des Verlustausgleichs bei Kap. 1704 - 682 veranschlagt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Förderung des Ausbaus des Verkehrslandeplatzes Kassel-Calden zu einem Regionalflughafen,
- Verlustausgleich.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

Flughafen GmbH Kassel

## Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Verkehr

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Projekt "Ausbau Verkehrslandeplatz Kassel-Calden" | Anzahl | - | - | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Verlustausgleich | Anzahl | - | 1 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verkehrsinfrastruktur durch Neu- und Ausbau der Start- und Landebahn des Verkehrslandeplatzes Kassel-Calden verbessern | | | | | | | |
| - tatsächliches Fördervolumen kumuliert/geplantes Fördervolumen der Bauphase | % | - | 100 | 100 | 96,59 | 88,24 | 90,36 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | - | 100 | 100 | 96,59 | 19,10 | 13 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **4.502.200** | **4.502.200** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 4.502.200 | 4.502.200 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | 32.275.700 | 72.901.300 | 51.316.573 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | 4.502.200 | 37.581.900 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **36.777.900** | **110.483.200** | **51.316.573** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Im Jahr 2013 wird die Ausbaumaßnahme abgeschlossen. Die anteilige Übernahme des Verlustes der Flughafen GmbH Kassel ist bis zum Geschäftsjahr 2018 vorgesehen und wird ab 2014 bei Kap. 1704 - 682 veranschlagt.

**Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 65 :**
**Verkehrssicherheit und Unfallforschung**

**IPR-Nr. 416** - Verkehrssicherheit

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / operativ)
Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Mittel dienen der Förderung von:

- Verkehrssicherheitsmaßnahmen zur Prävention und Unfallverhütung wie z.B. das Projekt "Sicher unterwegs in Hessen", Jugendverkehrsschulen, Verkehrserziehung in der Kinderbetreuungsarbeit, Radfahrausbildung an Grundschulen sowie Verkehrsaufklärung von Senioren,
- gezielten Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit durch spezielle technische Fahrzeugkontrollen bei der Beförderung gefährlicher Güter, Großraum- und Schwertransporten, Schulbussen und motorisierten Zweirädern.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Fahrzeugkontrollen
b) Maßnahmen zur Unfallverhütung und Verbesserung der Verkehrssicherheit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

Kommunen und Verbände, Landesverkehrswacht, Träger der Verkehrsübungsplätze

## Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Verkehr

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Aktionen | Anzahl | 6 | 6 | 6 | 7 | 5 | 8 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Gezielte Maßnahmen zur Verhaltensänderung der Verkehrsteilnehmer umsetzen | | | | | | | |
| - Durchgeführte Kontrollen | Anzahl | 10 | 10 | 10 | 10 | 11 | 7 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote ) | % | 100 | 100 | 100 | 83,9 | 99,1 | 82 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **250.000** | **250.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 250.000 | 250.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **250.000** | **250.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 250.000 | 250.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

keine

**Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 209.753 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 250.000 | 250.000 | 250.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **250.000** | **250.000** | **250.000** | **209.753** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 67 :**
**Gesellschaft für das integrierte Verkehrsmanagement Rhein-Main mbH (ivm)**

**IPR-Nr. 416** - Verkehrssicherheit

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Artikel 1 § 1 Nr. 8 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit und Planung in der Region Rhein-Main (Ballungsraumgesetz)

in der jeweils gültigen Fassung

Gesellschaftsvertrag der ivm GmbH vom 2. Februar 2005

freiwillige Leistung

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der Zusammenarbeit im Verkehrsmanagement der Länder Hessen und Rheinland Pfalz und der Landkreise und Städte in der Region Frankfurt Rhein Main.
Das Land gewährt als größter Partner gemäß § 6 des Gesellschaftsvertrages einen institutionellen Zuschuss zu den Betriebskosten.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Förderung der Gesellschaft für das integrierte Verkehrsmanagement Rhein-Main mbH (ivm)

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

**5. Empfänger**

ivm GmbH (Gesellschaft für das Integrierte Verkehrsmanagement Rhein Main mbH),
Frankfurt a. Main

## Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Verkehr

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zuwendungsbescheid | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Zusammenarbeit in der Region fördern | | | | | | | |
| - Gesellschafter | Anzahl | >= 17 | >=17 | >=17 | 17 | 17 | 17 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote ) | % | 100 | 100 | 100 | 84 | 100 | 95 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **440.000** | **440.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 440.000 | 440.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **440.000** | **440.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 440.000 | 440.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | 160.000 | 440.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 440.000 | 440.000 | 280.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **440.000** | **440.000** | **440.000** | **440.000** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

jährlicher Haushaltsvorbehalt

## Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Verkehr

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 68 (weggefallen) :**
**Europäisches Luftfahrt-Kompetenz-Zentrum (ECAD)**

**IPR-Nr. 421-** Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Entfällt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Entfällt

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Das Förderprodukt 68 (Europäisches Luftfahrt-Kompetenz-Zentrum (ECAD) wurde in das neue Förderprodukt 71 (House of Logistics and Mobility (HoLM)) integriert.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Entfällt

**5. Empfänger**

Entfällt

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Projekte | Anzahl | - | - | 1 | 2 | 4 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kompetenzzentrum für Luftverkehr aufbauen | | | | | | | |
| - erarbeitete Studien | Anzahl | - | - | - | 2 | 3 | 3 |
| 6.2.1 Clustermanagement für Luftverkehr aufbauen | | | | | | | |
| - Netzwerkveranstaltungen | Anzahl | - | - | 4 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | - | - | 100 | 100 | 80 | 100 |

## Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Verkehr

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

keine

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 200.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | 200.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **200.000** | **200.000** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Entfällt

## Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Verkehr

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 69 :**
**Förderung des ÖPNV-Angebotes**

**IPR-Nr. 415** - Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich und operativ)

Regierungspräsidien (operativ)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Regionalisierungsgesetz (RegG)
Gesetz über den Öffentlichen Personennahverkehr in Hessen (ÖPNVG)
Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbünden

in den jeweils gültigen Fassungen

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Die Fördermittel des Landes und weitere kommunale Fördermittel schließen die Finanzierungslücke zwischen den Fahrgeldeinnahmen und den Kosten und sichern so das ÖPNV-Angebot sowie dessen weitere Entwicklung in Qualität und Quantität im Sinne des Gemeinwohlauftrages der Daseinsvorsorge.

Das Land stellt seine Fördermittel für die ÖPNV-Aufgabenträger in mehrjährigen Finanzierungsvereinbarungen mit den drei Verkehrsverbünden NVV, RMV und VRN zur Verfügung.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

a) Konsumtive Förderung der Verkehrsverbünde Rhein-Main Verkehrsverbund (RMV), Nordhessischer Verkehrsverbund (NVV) und Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN)

b) Ausgleich für gemeinwirtschaftliche Leistungen im Ausbildungsverkehr an Verkehrsunternehmen (Abschlusszahlungen).

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

**5. Empfänger**

Drei Verkehrsverbünde sowie in Einzelfällen private Verkehrsunternehmen, die nach der Änderung des ÖPNVG noch nachlaufende Abschlusszahlungen erhalten.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbünden | Anzahl | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |

## Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Verkehr

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verkehrsangebot im ÖPNV sichern | | | | | | | |
| Jahresleistung in Zug- und regionale Bus-km nach Verkehrsverbünden bezogen auf Einwohner im Verbundgebiet | | | | | | | |
| RMV | km | 13,3 | 13,3 | 13,3 | 13,3 | 13,3 | 13,6 |
| NVV | km | 18,9 | 18,8 | 18,5 | 18,5 | 18 | 17,8 |
| VRN | km | 27,1 | 27,1 | 27,1 | 27,1 | 27,1 | 27,1 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 101 | 99,7 | 100 |

**Erläuterung zu 6.:**
Die hier angegebenen Zählgrößen / Mengen beinhalten auch den Aufwand und die Liquidität des Förderprodukts Nr. 22 bei Kap. 17 30 (Förderung des ÖPNV-Angebotes).

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **532.843.500** | **532.843.500** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 532.843.500 | 532.843.500 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **540.836.100** | **540.836.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 540.836.100 | 540.836.100 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Das Bewilligungsvolumen erhöht oder vermindert sich um die entsprechenden Mehr- oder Mindererlöse.

8.2 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

8.3 Das Förderprodukt 69 (Förderung des ÖPNV-Angebots) ist gegenseitig deckungsfähig mit Förderprodukt 70 (ÖPNV-Infrastrukturförderung).

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 518.187.318 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 540.836.100 | 532.843.500 | 524.968.900 | |
| **Gesamt** | **540.836.100** | **532.843.500** | **524.968.900** | **518.187.318** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 70 :**
**ÖPNV-Infrastrukturförderung**

**IPR-Nr. 415** - Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / operativ)

Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Regionalisierungsgesetz (RegG)
Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in Hessen (ÖPNVG)

in den jeweils gültigen Fassungen

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Investive Förderung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) aus Regionalisierungsmitteln.

Die Förderung wurde mit Ablauf des Haushaltsjahres 2009 eingestellt, hier erfolgt nur noch die Abwicklung der Fördermaßnahmen (vgl. 8.1 und 8.2).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Förderung von Investitionen im ÖPNV-Infrastrukturbereich

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

Kommunen, ÖPNV-Aufgabenträger, Verkehrsunternehmen, Private, Verkehrsinfrastrukturunternehmen.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen | Anzahl | - | - | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Verkehr

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Aufgrund der Einstellung des Förderprogramms erfolgen keine Neubewilligungen mehr.

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das Förderprodukt 70 (ÖPNV-Infrastrukturförderung) ist gegenseitig deckungsfähig mit Förderprodukt 69 (Förderung des ÖPNV-Angebots).

8.2 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Entfällt

**Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 71 (neu):**
**House of Logistics and Mobility (HOLM)**

**IPR-Nr. 41** -Verkehrsinfrastruktur

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich/operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen
Richtlinie des Landes Hessen zur Innovationsförderung
in der jeweils gültigen Fassung

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das House of Logistics and Mobility (HOLM) ist am Standort Gateway Gardens am Flughafen Frankfurt/Main angesiedelt. Das "HOLM" soll öffentliche und private Hochschulen (hessische, nationale sowie internationale) mit Wirtschaftsunternehmen aus den Branchen Logistik und Mobilität vernetzen und Kompetenzen am Standort Gateway Gardens zusammenführen. Zum Zweck der Vernetzung erhalten Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen auch die Möglichkeit, Repräsentanzen im HOLM - Gebäude zu betreiben.

Um einen besonderen Anreiz für die Bildung interdisziplinärer Konsortien zu schaffen, können für die Hochschulen und deren Repräsentanzen im HOLM, Ersetzungen von Mietleistungen für Räumlichkeiten im HOLM am Standort Gateway Gardens erfolgen.

Von den Flächen des HOLM-Gebäudes werden im jährlichen Mittel ca. 50 Prozent der Flächen den Wirtschaftsunternehmen und ca. 50 Prozent der Flächen den Hochschulen zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus sollen Projekte zu Themen aus Logistik und Mobilität gefördert werden, wie beispielsweise zu den volks- und betriebswirtschaftlichen Wirkungen einzelner Branchen wie der Automobilwirtschaft. Die finanzielle Beteiligung Dritter wird angestrebt.

Das in die HOLM GmbH aufgenommene Cluster Aviation Hessen/ECAD soll einen Beitrag dazu leisten, den Luftverkehrsstandort Hessen durch Cluster- und Netzwerkmanagement weiter zu stärken und das Spektrum der hessischen Luftverkehrskompetenzen abzurunden.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Förderprodukt 32 (neu)).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Ersetzungen von Mietleistungen für Hochschulen im HOLM/Erstausstattung der Räume
b) Projektförderung Automobilwirtschaft/Cluster Luftverkehr
c) Projektförderung Hochschulen und Forschungseinrichtungen im HOLM

**Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

- HOLM GmbH
- Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen
- Unternehmen (überwiegend kleine und mittelständische Unternehmen (KMU))

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zuwendungsbescheid | Anzahl | 16 | 2 | | | | |
| Verträge | Anzahl | 1 | 1 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Initiierung wissenschaftlicher Projekte und Aktivitäten | | | | | | | |
| - Begonnene bzw. in Umsetzung befindliche Aktivitäten und Projekte | Anzahl | 15 - 20 | 3 | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | | | | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.500.000** | **2.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.500.000 | 2.500.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.700.000** | **3.200.000** | **500.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.700.000 | 3.200.000 | 500.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Von dem für Projekte vorgesehenen Teilbewilligungsvolumen 2014 in Höhe von 1,0 Mio. Euro ist zu Lasten des Haushaltsjahres 2014 ein Betrag in Höhe von 500.000 Euro gesperrt. Die gesperrten Mittel können jeweils in der Höhe in Anspruch genommen werden, in der Drittmittel eingeworben werden.

8.2 Aus dem auf die HoLM-Förderung entfallenden Teil der Gesamtkosten kann auch die Dienstleistungsvergütung der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erbracht werden.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 3.200.000 | 2.500.000 | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **3.200.000** | **2.500.000** | **–** | **–** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 72 (weggefallen):**
**Automotive Institute for Management (AIM)**

**IPR-Nr. 416**- Verkehrssicherheit

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Entfällt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Entfällt

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Förderprodukt 72 (Automotive Institute for Management (AIM)) wurde in das neue Förderprodukt 71 (House of Logistics an Mobility (HOLM)) integriert.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Entfällt.

### 5. Empfänger

Entfällt

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zuwendungsbescheid | Anzahl | - | - | 1 | 1 | 1 | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kompetenzzentrum für Automobilverkehr aufbauen | | | | | | | |
| - erarbeitete Studien | Anzahl | - | - | 3 | 2 | 9 | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | - | - | 100 | 100 | 100 | - |

## Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Verkehr

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 300.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | 300.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **300.000** | **300.000** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Entfällt

**Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 79 :**
**Sammler**

**IPR-Nr. 41** - Verkehrsinfrastruktur

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Fachgesetze, Richtlinien und Fördergrundsätze

in den jeweils gültigen Fassungen

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Abwicklung von Altprogrammen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Hier werden nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen und Erstattungen von Zinsen abgewickelt.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

entfällt

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Verkehr

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Mindereinnahmen führen nicht zu einer Reduzierung bei anderen Förderprodukten.

8.2 Mehreinnahmen dürfen nicht zur Verstärkung der anderen Förderprodukte verwendet werden.

8.3 Rückzahlungen dürfen wieder verwendet werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Entfällt

## Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Verkehr

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **4.390.000** | **9.192.200** | **49.717.600** | **125.315.200** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **10.418.800** |
| | | **Betriebsertrag** | **4.390.000** | **9.192.200** | **49.717.600** | **135.734.000** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **20.000** | **20.000** | **20.000** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 20.000 | 20.000 | 20.000 | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **230.000** | **230.000** | **60.000** | **75.400** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 39.000 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 3.600 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 170.000 | 170.000 | – | 32.800 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **250.000** | **250.000** | **80.000** | **75.400** |
| | | **Eigenergebnis** | **4.140.000** | **8.942.200** | **49.637.600** | **135.658.600** |

# Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695
# Allgemeine Bewilligungen Verkehr

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 540.836.100 | 532.843.500 | 526.468.900 | 517.210.800 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 540.836.100 | 532.843.500 | 526.468.900 | 517.210.800 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 545.116.100 | 540.425.700 | 576.276.500 | 664.033.900 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 30.000 | 1.530.000 | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 545.146.100 | 541.955.700 | 576.276.500 | 664.033.900 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -4.310.000 | -9.112.200 | -49.807.600 | -146.823.100 |
| | | Verwaltungsergebnis | -170.000 | -170.000 | -170.000 | -11.164.500 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 7.500 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 7.500 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | 7.500 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -170.000 | -170.000 | -170.000 | -11.157.000 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 170.000 | 170.000 | 170.000 | 21.648.100 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 170.000 | 170.000 | 170.000 | 21.648.100 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 10.491.100 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 10.491.100 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 170.000 | 170.000 | 170.000 | 11.157.000 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 170.000 | 170.000 | 170.000 | 11.157.000 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 07 15 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Verkehr

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 4.390.000 | 9.192.200 | 49.717.600 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | – | 32.275.700 | 73.061.300 |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | 500.000 | – | 11.275.700 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | 170.000 | 170.000 | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Einnahmeüberschuss | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, soweit aus Sondermitteln finanziert | – | 1.500.000 | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 3.720.000 | 39.797.900 | 111.503.200 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

1. Einnahmen können zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.
2. Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 860 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 170 000 | 170 000 | 170 000<br>401 116 |
| 121 | 790 | Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen | — | — | —<br>— |
| 131 | 790 | Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| 132 | 011 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| 153 | 860 | Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden | — | — | —<br>— |
| 157 | 860 | Zinseinnahmen von Zweckverbänden | — | — | —<br>— |
| 161 | div | Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen | — | — | —<br>— |
| 162 | div | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | — | — | —<br>7 462 |
| 182 | 860 | Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 741 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 540 836 100 | 532 843 500 | 524 968 900<br>517 210 823 |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 331 | 741 | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | — | — | —<br>— |
| 333 | 742 | Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | — | — | —<br>— |
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>21 148 489 |
| 381 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 450 000 | 1 050 000 | 1 050 000<br>— |

# Kapitel 07 15
# Allgemeine Bewilligungen Verkehr

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 07 15. . . . . | 541 456 100 | 534 063 500 | 526 188 900<br>538 767 892 |

# Kapitel 07 15
# Allgemeine Bewilligungen Verkehr

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 729 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | — | — | —<br>— |
| 526 729 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 20 000 | 20 000 | 20 000<br>— |
| 531 729 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>3 581 |
| 538 div | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 50 000 | 50 000 | 50 000<br>20 089 |
| 546 div | Vermischter Sachaufwand | — | — | —<br>32 807 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 633 div | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>— |
| 682 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 544 926 100 | 535 333 500 | 526 958 900<br>518 826 280 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 450 000 |
| 2015 | 500 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 500 000 | 450 000 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 683 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | — | 4 502 200 | 2 857 600<br>1 751 621 |
| 686 729 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 130 000 | 130 000 | 155 000<br>425 000 |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 761 741 | Straßen - und Brückenbaumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 812 div | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |

# Kapitel 07 15
# Allgemeine Bewilligungen Verkehr

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 831 692 | Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland | — | — | —<br>— |
| 861 692 | Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen | — | — | —<br>— |
| 862 692 | Darlehen an private Unternehmen | — | — | —<br>— |
| 883 div | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 30 000 | 30 000 | 5 000<br>28 275 |
| 887 741 | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände | — | — | —<br>— |
| 891 div | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | — | 1 500 000 | —<br>— |
| 892 div | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | — | 32 275 700 | 107 625 600<br>49 565 989 |
| 893 div | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>— |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 07 15 | 545 176 100 | 573 861 400 | 637 692 100<br>570 653 644 |

# Kapitel 07 15
# Allgemeine Bewilligungen Verkehr

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 07 15** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 170 000 | 170 000 | 170 000<br>408 579 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 540 836 100 | 532 843 500 | 524 968 900<br>517 210 823 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 450 000 | 1 050 000 | 1 050 000<br>21 148 489 |
| **Gesamteinnahmen** | | 541 456 100 | 534 063 500 | 526 188 900<br>538 767 892 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 80 000 | 80 000 | 80 000<br>56 478 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 545 066 100 | 539 975 700 | 529 981 500<br>521 002 901 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 30 000 | 33 805 700 | 107 630 600<br>49 594 264 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 545 176 100 | 573 861 400 | 637 692 100<br>570 653 644 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -3 720 000 | -39 797 900 | -111 503 200<br>-31 885 751 |

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

## A. Vorbemerkungen

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement:

Öffentliche Straßen werden ihrer Bedeutung nach in Landes-, Kreis-, Gemeinde- und sonstige öffentliche Straßen (z. B. dem öffentlichen Verkehr gewidmete Wirtschaftswege) eingeteilt. Das Land ist gem. § 41 Abs. 1 Hessisches Straßengesetz vom 09.10.1962 (GVBl. I S. 437, HStrG, zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2011, GVBl. I S. 817) Träger der Straßenbaulast für die Landesstraßen. Die Straßenbaulast umfasst alle mit dem Bau und der Unterhaltung der Straßen zusammenhängenden Aufgaben (§ 9 Abs. 1 HStrG).
Im Auftrag des Bundes verwaltet das Land gemäß Artikel 90 Abs. 2 i. V. m. Artikel 85 des Grundgesetzes die Bundesfernstraßen. Diese gliedern sich gemäß § 1 Abs. 2 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) in der Fassung vom 19.04.1994 (BGBl. I S. 855, zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.07.2009, BGBl. I S. 2585) in Bundesautobahnen und Bundesstraßen mit den Ortsdurchfahrten, vgl. auch Vorwort zum Einzelplan 07. Aufgrund § 41 Abs. 2 HStrG obliegt den Kreisen die Straßenbaulast ihrer Kreisstraßen.

Zum 01.01.2012 wurde nach einer Änderung der Organisationsstruktur die bisherige Hessische Straßen- und Verkehrsverwaltung in Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement (Änderung des Hessischen Straßengesetzes vom 16.12.2011, GVBl. I S. 817) umbenannt.
Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement ist obere Straßenbaubehörde (§ 46 Abs. 2 HStrG). Nach § 11 Abs. 1 Ziffer 1 der VO zur Bestimmung von straßenverkehrsrechtlichen Zuständigkeiten vom 12.11.2007 (GVBl. S. 800 ff) war das Hessische Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen nach § 44 Abs. 1 Satz 1 der StVO bis zum 31.12.2011 für den Bereich des Verkehrs der Bundesautobahnen die zuständige Verwaltungsbehörde und nach § 10 der VO auch die höhere Verwaltungsbehörde. Ab dem 01.01.2012 sind diese Zuständigkeiten auf den Rechtsnachfolger Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement übergegangen.
Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement hat seinen Dienstsitz in Wiesbaden. Außenstellen der oberen Straßenbaubehörde wurden an den Dienstsitzen der bisherigen Ämter für Straßen- und Verkehrswesen sowie an dem Dienstsitz des bisherigen Hessischen Amtes für Baustoff- und Bodenprüfung in Wetzlar und an seinen bisherigen Außenstellen in Kassel und Darmstadt eingerichtet. Die Außenstelle Frankfurt am Main wurde mit Ablauf des 31. Dezember 2012 aufgelöst. Die Verkehrszentrale Hessen in Frankfurt am Main/Rödelheim sowie die Aus- und Fortbildungsstätte in Rotenburg/Fulda bleiben als Außenstellen an ihrem Standort erhalten. Die Straßen-, Autobahn- und Mischmeistereien bleiben an ihren bisherigen Dienstsitzen bestehen und wurden den Außenstellen Darmstadt, Dillenburg, Gelnhausen und Kassel zugeordnet.

Aufgrund der veränderten Organisationsstruktur wurde auch die Struktur der Produkte angepasst. Weggefallen sind die Produkte 1A "Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land (Erhaltungsmaßnahmen im Leistungsplan)", 1B "Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land (Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen)", 2 "Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund", 3 "Zustandserfassung und -bewertung für die Straßen- und Bauwerkserhaltung. Neu hinzugekommen sind die Produkte 11 "Planung von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund", 12 "Planung von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land", 13 "Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund", 14 "Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land", 15 "Baudienstleistungen Betrieb Bund", 16 "Baudienstleistungen Betrieb Land", 17 "Planungs- und Baudienstleistungen Verkehr Bund", 18 "Planungs- und Baudienstleistungen Verkehr Land", 19 "Betriebsdienstleistungen Verkehr Bund", 20 "Abschreibungen Infrastrukturvermögen".

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement nimmt Aufgaben des Baus, der Planung und der Erhaltung von Straßen (einschließlich der Belange des Umweltschutzes) sowie die Verkehrsabwicklung unter Einbindung aller Verkehrsträger (z.B. Öffentlicher Personennahverkehr) der integrierten Verkehrssysteme und der Belange der Verkehrssicherheit wahr.
Schwerpunkte der Aufgabenwahrnehmung in den Außenstellen sind das Bundes- und Landesstraßenbauprogramm, die Wartung und Unterhaltung von Bundes- und Landesstraßen sowie - nach Abschluss eines entsprechenden Vertrages (§ 41 Abs. 2 Satz 2 HStrG) - die technische Betreuung von Kreisstraßen (Planung und/oder Bau, Verwaltung sowie betriebliche Unterhaltung).

Die Aufgabenwahrnehmung von Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement ist nach den Abteilungen Planung, Bau, Betrieb und Verkehr gegliedert.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

§ 2 Absatz 3 HG gilt mit der Maßgabe, dass eine Überschreitung der Gesamtkosten bis zu einer Höhe von 10 v.H. zulässig ist.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Die Produktabgeltung bei Produkt 14 enthält 2 Mio. €, die aus dem "Zukunftsfonds Hessen" (Kapitel 17 01) finanziert werden.

### Erfolgsplan

50 % des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Die aus dem Landestraßenbauprogramm finanzierten Aufwendungen (werterhaltende Baumaßnahmen) sind mit den im Finanzplan geplanten Investitionen des Landesstraßenbauprogramms (werterhöhende Baumaßnahmen) gegenseitig deckungsfähig.

### Finanzplan

Die aus dem Landesstraßenbauprogramm finanzierten Investitionen (werterhöhende Baumaßnahmen) sind mit den im Erfolgsplan geplanten Aufwendungen des Landesstraßenbauprogramms (werterhaltende Baumaßnahmen) gegenseitig deckungsfähig.

In der Mittelherkunft sind 33 Mio. € im Posten "Zugang Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften" enthalten, die aus dem "Zukunftsfonds Hessen" (Kapitel 17 01) finanziert werden.

Aus dem Landesstraßenbauprogramm kann auch die Verlegung parallel zur Straße verlaufender Leerrohre zur Aufnahme von Breitbandkabeln finanziert werden.

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 A | weg | Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land (Erhaltungsmaßnahmen im Leistungsplan) | – | – | – | – | – | – | – |
| 1 B | weg | Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land (Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen) | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | weg | Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | weg | Zustandserfassung und -bewertung für die Straßen- und Bauwerkserhaltung | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | | Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land | 6.973 | 47.104,0 | 2.398,1 | 44.705,9 | – | 6.973 | 47.466,5 |
| 5 | | Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund | 5.080 | 69.507,4 | 66.623,5 | 2.883,9 | – | 5.080 | 70.064,3 |
| 7 | | Straßenverwaltung | 4.700 | 6.076,7 | 327,4 | 5.749,3 | – | 4.700 | 6.150,6 |
| 8 | | Förderung von Verkehrsinvestitionen | 8.300 | 3.875,3 | 6,4 | 3.868,9 | – | 8.300 | 3.925,6 |
| 9 | | Steuerung des Verkehrsablaufs | 5.173 | 5.133,5 | 1.741,0 | 3.392,5 | – | 5.101 | 5.319,3 |
| 10 | | Verkehrsmanagement | 7.600 | 2.393,7 | 238,1 | 2.155,6 | – | 6.800 | 2.341,4 |
| 11 | neu | Planung von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund | 500 | 35.372,0 | 10.708,4 | 24.663,6 | – | 500 | 35.449,1 |
| 12 | neu | Planung von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land | 150 | 8.458,7 | 10,0 | 8.448,7 | – | 150 | 8.477,3 |
| 13 | neu | Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund | 2.000 | 51.567,9 | 5.545,9 | 46.022,0 | – | 2.150 | 51.755,3 |
| 14 | neu | Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land | 15 | 26.981,5 | 1.137,8 | 25.843,7 | – | 9 | 26.823,5 |
| 15 | neu | Baudienstleistungen Betrieb Bund | 21.815 | 9.628,3 | 87,1 | 9.541,2 | – | 21.815 | 9.702,3 |
| 16 | neu | Baudienstleistungen Betrieb Land | 23.355 | 12.784,3 | 132,7 | 12.651,6 | – | 23.355 | 12.907,6 |
| 17 | neu | Planungs- und Baudienstleistungen Verkehr Bund | 8.273 | 4.073,5 | 6,7 | 4.066,8 | – | 8.273 | 3.907,6 |
| 18 | neu | Planungs- und Baudienstleistungen Verkehr Land | 2.790 | 2.369,9 | 2,2 | 2.367,7 | – | 2.790 | 2.530,6 |
| 19 | neu | Betriebsdienstleistungen Verkehr Bund | 278 | 5.604,5 | 5.118,6 | 485,9 | – | 261 | 5.566,9 |
| 20 | neu | Abschreibungen Infrastrukturvermögen | 6.973 | 178.831,3 | 20.099,2 | 158.732,1 | – | 6.973 | 176.494,1 |
| | | **Summe Produkte** | | **469.762,5** | **114.183,1** | **355.579,4** | **–** | | **468.882,0** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | Evaluierung des Pilotprojekts A 44 DEGES | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | | Innovative Verkehrsmanagementprojekte im Rahmen von Staufreies Hessen 2015 | 278 | 4.950,0 | – | 4.950,0 | – | 261 | 5.075,0 |
| | | **Summe Projekte** | | **4.950,0** | **–** | **4.950,0** | **–** | | **5.075,0** |

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | 25 | 38.384,8 | 27.318,8 | 11.066,0 | – | 47 | 65.232,8 | 30.269,7 | 35.750,6 | 787,5 |
| – | – | – | 6.972 | 170.070,6 | – | 170.070,6 | – | 6.972 | 169.163,5 | – | 168.176,2 | -987,3 |
| – | – | – | 2.000 | 97.806,0 | 17.931,3 | 79.874,7 | – | 2.134 | 88.643,3 | 13.341,1 | 71.963,9 | -3.338,3 |
| – | – | – | 24.753 | 5.290,4 | – | 5.290,4 | – | 22.576 | 5.471,9 | – | 6.190,9 | 719,0 |
| 2.398,0 | 45.068,5 | – | 6.972 | 45.650,3 | 454,7 | 45.195,6 | – | 6.972 | 41.175,3 | 847,7 | 48.400,7 | 8.073,1 |
| 66.523,8 | 3.540,5 | – | 3.331 | 46.713,4 | 39.270,6 | 7.442,8 | – | 3.331 | 46.831,3 | 39.927,4 | 7.856,6 | 952,7 |
| 327,4 | 5.823,2 | – | 5.600 | 3.638,1 | 304,1 | 3.334,0 | – | 4.082 | 4.229,2 | 206,2 | 2.947,4 | -1.075,6 |
| 6,4 | 3.919,2 | – | 8.500 | 5.099,3 | – | 5.099,3 | – | 8.361 | 4.967,5 | – | 5.034,6 | 67,1 |
| 1.841,2 | 3.478,1 | – | 5.004 | 5.283,2 | 16,5 | 5.266,7 | – | 6.780 | 7.092,0 | 1.329,8 | 4.582,2 | -1.180,0 |
| 277,9 | 2.063,5 | – | 6.400 | 1.775,1 | 5,8 | 1.769,3 | – | 360 | 2.821,7 | 824,9 | 4.240,3 | 2.243,5 |
| 11.050,6 | 24.398,5 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 10,0 | 8.467,3 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 5.717,0 | 46.038,3 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 1.143,7 | 25.679,8 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 87,1 | 9.615,2 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 132,7 | 12.774,9 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 6,4 | 3.901,2 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 2,5 | 2.528,1 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 5.218,6 | 348,3 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 20.155,1 | 156.339,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **114.898,4** | **353.983,6** | **–** | | **419.711,2** | **85.301,8** | **334.409,4** | **–** | | **435.628,5** | **86.746,8** | **355.143,4** | **6.261,7** |
| – | – | – | 1 | 300,0 | – | 300,0 | – | 1 | – | – | 300,0 | 300,0 |
| 125,0 | 4.950,0 | – | 228 | 4.950,0 | – | 4.950,0 | – | 213 | 2.484,8 | 617,4 | 4.950,0 | 3.082,6 |
| **125,0** | **4.950,0** | **–** | | **5.250,0** | **–** | **5.250,0** | **–** | | **2.484,8** | **617,4** | **5.250,0** | **3.382,6** |

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Kreis | 180 | 5.198,8 | 5.198,8 | – | – | 210 | 5.192,8 |
| 2 | | Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Kreis | 4.394 | 20.844,6 | 19.158,8 | 1.685,8 | – | 4.394 | 20.844,6 |
| 3 | | Gutachten und Arbeiten für Dritte | 600 | 40,0 | 40,0 | – | – | 600 | 40,0 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **26.083,4** | **24.397,6** | **1.685,8** | **–** | | **26.077,4** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | IT-Betreuung andere Behörden | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | | Interessenvertretung Ressort | – | 60,0 | 60,0 | – | – | – | 60,0 |
| 3 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | | Übernahme der Verkehrssicherungspflicht an öffentlichen Straßen | 5.070 | 1.900,0 | 1.900,0 | – | – | 5.070 | 1.900,0 |
| 5 | | Betriebliche Unterhaltung von Zufahrten zu Burgen und Schlössern | 14 | 48,5 | 48,5 | – | – | 14 | 48,5 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **2.008,5** | **2.008,5** | **–** | **–** | | **2.008,5** |
| | | **Gesamtsumme** | | **502.804,4** | **140.589,2** | **362.215,2** | **–** | | **502.042,9** |

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 5.192,8 | – | – | 300 | 8.138,1 | 6.751,3 | 1.386,8 | – | 369 | 8.408,7 | 6.747,0 | 1.586,4 | -75,3 |
| 19.158,8 | 1.685,8 | – | 4.390 | 20.405,9 | 18.720,1 | 1.685,8 | – | 4.390 | 20.987,1 | 19.086,8 | 1.582,4 | -317,9 |
| 40,0 | – | – | 900 | 68,7 | 68,7 | – | – | 644 | 120,2 | 37,8 | – | -82,4 |
| **24.391,6** | **1.685,8** | **–** | | **28.612,7** | **25.540,1** | **3.072,6** | **–** | | **29.516,0** | **25.871,6** | **3.168,8** | **-475,6** |
| – | – | – | 130 | 6,0 | 6,0 | – | – | 1 | – | – | – | – |
| 60,0 | – | – | – | 60,0 | 60,0 | – | – | – | 56,7 | 85,0 | – | 28,3 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 2 | 70,8 | 146,9 | – | 76,1 |
| 1.900,0 | – | – | 4.631 | 1.677,2 | 1.677,2 | – | – | 4.631 | 1.520,2 | 1.871,0 | – | 350,8 |
| 48,5 | – | – | 14 | 48,5 | 48,5 | – | – | 14 | 86,2 | 42,1 | – | -44,1 |
| **2.008,5** | **–** | **–** | | **1.791,7** | **1.791,7** | **–** | **–** | | **1.733,9** | **2.145,0** | **–** | **411,1** |
| **141.423,5** | **360.619,4** | **–** | | **455.365,6** | **112.633,6** | **342.732,0** | **–** | | **469.363,2** | **115.380,8** | **363.562,2** | **9.579,8** |

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 (Teil A) (weggefallen):**
**Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land (Erhaltungsmaßnahmen im Leistungsplan)**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

entfällt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt enthielt die Kosten und Erlöse für den Bau von Erhaltungsmaßnahmen an Straßen, Bauwerken und Radwegen des Landes soweit diese auf den Leistungsplan entfielen.

Das Produkt 1 A wird ab 2013 aufgeteilt auf die Produkte 12 "Planung von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land", 14 "Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land", 16 "Baudienstleistungen Betrieb Land" und 18 "Planungs- und Baudienstleistungen Verkehr Land".

### 3.2 Leistungen zum Produkt

entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

entfällt

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Straßen-Kilometer in Bearbeitung (werterhaltend) | KM | - | - | 25 | 47 | 23 | 25 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bauvolumen des Landes umsetzen | | | | | | | |
| Bauvolumen Ist/Bauvolumen Plan | % | - | - | 100 | 120,3 | 92,6 | 104,6 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | - | - | 442.640 | 760.650 | 2.279.024 | 1.720.584 |
| 6.3.2 Infrastruktur erhalten | | | | | | | |
| Finanzvolumen: Anteil der Bauausgaben für Erhaltungsmaßnahmen im Leistungsplan am Landesstraßenbauprogramm | % | - | - | 8 | 16 | 16 | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 16.754.600 | 18.409.620 |
| Sachkosten | – | – | 15.864.300 | 38.107.688 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 450.800 | 450.590 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 5.315.100 | 8.264.923 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **38.384.800** | **65.232.821** |
| Erlöse | – | – | 27.318.800 | 30.269.704 |
| Produktabgeltung | – | – | 11.066.000 | 35.750.563 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **787.446** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 (Teil B) (weggefallen):**
**Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land**
**(Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen)**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

**1. Erbringer**

entfällt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

entfällt

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Hessen Mobil bilanziert das aus Straßen, Brücken, Radwegen, Ingenieurbauwerken und sonstiger Straßenausstattung bestehende Infrastrukturvermögen. Der Ausweis der Abschreibungen erfolgte getrennt von den Produktkosten zur Erhaltung (Teil A), da die Höhe der Abschreibung im Rahmen der bilanzrechtlichen Vorgaben zu ermitteln war und keine steuerbaren Produktkosten darstellte.

Das Produkt 1B wird ab dem Jahr 2013 unter der Produktnummer 20 "Abschreibungen Infrastrukturvermögen" fortgeführt, da das bisherige Teilprodukt als eigenständiges Produkt dargestellt wird.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

entfällt

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Umfang des bilanzierten Infrastrukturvermögens | KM | - | - | 6.972 | 6.972 | 6.950 | 7.007 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wert des Infrastrukturvermögens erhalten | | | | | | | |
| Bilanzwert des Infrastrukvermögens Planjahr / Bilanzwert des Infrastrukturvermögens Planvorjahr | % | - | - | 98,84 | 99,90 | 99,03 | 99,09 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | - | - | 24.393,38 | 24.121,66 | 23.695,12 | 22.730,29 |
| 6.3.2 Abschreibungsquote | | | | | | | |
| Abschreibung Planjahr/Bilanzwert des Infrastrukturvermögens Planvorjahr | % | - | - | 4,25 | 4,15 | 4,03 | 3,92 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | – | -2.200.000 | -2.374.025 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 172.270.600 | 171.537.509 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **170.070.600** | **169.163.484** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 170.070.600 | 168.176.222 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-987.262** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2 (weggefallen):**
**Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

**1. Erbringer**

entfällt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

entfällt

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das Produkt enthielt die Kosten und Erlöse für die Planung und den Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen des Bundes. Die Baukosten werden aus dem Bundeshaushalt finanziert.

Das Produkt 2 wird ab 2013 aufgeteilt auf die Produkte:
11 "Planung von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund",
13 "Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund",
15 "Baudienstleistungen Betrieb Bund" und
17 "Planungs- und Baudienstleistungen Verkehr Bund".

**3.2 Leistungen zum Produkt**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

entfällt

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Straßen-Kilometer (inklusive Radwege) in Bearbeitung (Planung und Bau) | KM | - | - | 2.000 | 2.134 | 1.500 | 1.400 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| Planungs- und Bauvolumen Ist/ Planungs- und Bauvolumen Plan | % | - | - | 100 | 85 | 96 | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | - | - | 39.937,35 | 33.722,56 | 53.060,95 | 46.345,79 |
| 6.3.2 Produkt kostendeckend erstellen | | | | | | | |
| Eigene Erlöse / Gesamtkosten | % | - | - | 18,33 | 15,10 | 18,25 | 19,17 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 43.363.900 | 37.792.370 |
| Sachkosten | – | – | 34.630.500 | 24.953.994 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.729.900 | 1.192.289 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 18.081.700 | 24.704.663 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **97.806.000** | **88.643.316** |
| Erlöse | – | – | 17.931.300 | 13.341.083 |
| Produktabgeltung | – | – | 79.874.700 | 71.963.943 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-3.338.290** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3 (weggefallen):**
**Zustandserfassung und - bewertung für die Straßen- und Bauwerkserhaltung**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

entfällt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Überprüfung des Zustandes von Straßen und Bauwerken, Ermittlung der Zustandsdaten als Grundlage für die Erarbeitung von Erhaltungsstrategien.

Das Produkt 3 wird ab 2013 aufgeteilt auf die Produkte:
13 "Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund",
14 "Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land" und
15 "Baudienstleistungen Betrieb Bund".

### 3.2 Leistungen zum Produkt

entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

entfällt

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Straßen-/Brückenprüfungen (gewichtet) | Stck | - | - | 24.753 | 22.576 | - | - |
| Länge des Straßennetzes | KM | - | - | - | - | 12.079 | 12.139 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Prüfprogramm nach den bestehenden gesetzlichen Grundlagen vollständig umsetzen | | | | | | | |
| Anzahl Prüfleistungen Ist/Anzahl Prüfleistungen Plan | % | - | - | 100 | 101,8 | 99,5 | 91,8 |

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge (gewichtete Anzahl Straßen- und Brückenprüfungen) | EUR | - | - | 213,73 | 274,23 | - | - |
| Produktabgeltung je Menge (Länge des Straßennetzes) | EUR | - | - | - | - | 700,78 | 690,86 |
| 6.3.2 Produkt zu vorgegebenen Stückkosten erstellen | | | | | | | |
| Stückkosten Ist/Stückkosten Plan | % | - | - | 100 | 90,0 | 94,4 | 108,0 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 3.344.200 | 3.187.068 |
| Sachkosten | – | – | 1.038.400 | 1.140.480 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 78.500 | 81.938 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 829.300 | 1.062.390 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **5.290.400** | **5.471.876** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 5.290.400 | 6.190.941 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **719.065** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**
**Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement; Abteilung Betrieb

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Straßengesetz;
Straßenverkehrsordnung;
Leistungsheft für die betriebliche Straßenunterhaltung an Bundesfernstraßen in Anwendung für Landesstraßen Version 1.1 Hessen;
Verkehrssicherungspflicht

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt umfasst alle zugeordneten Kosten und Erlöse für die Wartung und betriebliche Unterhaltung von Landesstraßen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Sofortmaßnahmen an Fahrbahnen Land;
- Sofortmaßnahmen an unbefestigten Seitenstreifen Land;
- Mähmaßnahmen (Sommerbetrieb) Land;
- Gehölzmaßnahmen (Winterbetrieb) Land;
- Straßenausstattung Land;
- Elektrotechnische Anlagen Land;
- Reinigung Land;
- Winterdienst Land;
- Weitere Unterhaltungs- und Instandsetzungsleistungen Land;
- Arbeiten für Dritte (Kommunen);
- Ablöse Land.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

Straßenbaulastträger und -verkehrsteilnehmer

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Länge des Straßennetzes (Land) in Kilometern | KM | 6.973 | 6.973 | 6.972 | 6.972 | 6.950 | 7.007 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verkehrssicherheit gewährleisten | | | | | | | |
| Anzahl berechtigter Schadensersatzforderungen wegen der Verletzung der Verkehrssicherungspflicht im Rahmen der Gewährleistung der Verkehrssicherheit | Stck | 90 | 90 | 90 | 53 | 115 | 86 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 6.411,29 | 6.463,29 | 6.482,45 | 6.942,15 | 7.292,09 | 6.738,72 |
| 6.3.2 Produkt zu vorgegebenen Stückkosten erstellen | | | | | | | |
| Kosten je Mengeneinheit (Stückkosten) | EUR | 6.755,20 | 6.807,18 | 6.547,66 | 5.905,81 | 7.401,26 | 6.174,45 |
| Stückkosten Ist/Stückkosten Plan | % | 100 | 100 | 100 | 95,9 | 107,7 | 91,6 |

Auf Grund der Umstellung zum Produktbudget erfolgt ab 2013 keine zusätzliche Darstellung der geplanten Stückkosten in einer gesonderten Übersicht. Die Zielplanung der Stückkosten wurde als Kennzahl zur Vorgabe 6.3.2 neu aufgenommen

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 23.378.400 | 23.724.100 | 19.516.500 | 16.094.812 |
| Sachkosten | 23.725.600 | 23.742.400 | 10.517.300 | 7.688.238 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 467.300 | 373.506 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 15.149.200 | 17.018.746 |
| **Gesamtkosten** | **47.104.000** | **47.466.500** | **45.650.300** | **41.175.302** |
| Erlöse | 2.398.100 | 2.398.000 | 454.700 | 847.682 |
| Produktabgeltung | 44.705.900 | 45.068.500 | 45.195.600 | 48.400.656 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **8.073.036** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement; Abteilung Betrieb

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bundesfernstraßengesetz;
Hessisches Straßengesetz;
Straßenverkehrsordnung;
Leistungsheft für die betriebliche Straßenunterhaltung an Bundesfernstraßen Version 1.1. Hessen;
Verkehrssicherungspflicht;
Zweite Allgemeine Verwaltungsvorschrift für die Auftragsverwaltung der Bundesfernstraßen

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt umfasst alle anteilig zugeordneten Kosten und Erlöse für die Wartung und betriebliche Unterhaltung von Bundesautobahnen und Bundesstraßen. Die Auftragswahrnehmung durch Hessen Mobil ist grundgesetzlich geregelt. Aufgrund der bestehenden rechtlichen Grundlagen sind alle Verwaltungskosten im Bereich der Bundesstraßen und Bundesautobahnen vom Land zu tragen. Insofern wird bei diesem Produkt keine vollständige Kostendeckung durch Erlöse des Bundes ausgewiesen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Sofortmaßnahmen an Fahrbahnen Bund;
- Sofortmaßnahmen an unbefestigten Seitenstreifen Bund;
- Mähmaßnahmen (Sommerbetrieb) Bund;
- Gehölzmaßnahmen (Winterbetrieb) Bund;
- Weitere Unterhaltungs- und Instandsetzungsleistungen Bund;
- Straßenausstattung Bund;
- Elektrotechnische Anlagen Bund;
- Reinigung Bund;
- Winterdienst Bund;
- Weitere UI-Leistungen Bund;
- Betriebliche Unterhaltung von Tunneln;
- Erlöse Bund Gemeinschaftsaufwand;
- Erlöse Bund Direktaufwand Betrieb.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

### 5. Empfänger

Straßenbaulastträger und -verkehrsteilnehmer

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Länge des Straßennetzes (Bund, inkl. Bundesautobahnen) in Kilometern | KM | 5.080 | 5.080 | - | - | - | - |
| Länge des Straßennetzes (Bund) in Kilometern | KM | - | - | 3.331 | 3.331 | 3.357 | 3.369 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verkehrssicherheit gewährleisten | | | | | | | |
| Anzahl berechtigter Schadensersatzforderungen wegen der Verletzung der Verkehrssicherungspflicht im Rahmen der Gewährleistung der Verkehrssicherheit | Stck | 90 | 90 | 90 | 53 | 82 | 68 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge (Bund, inkl. Bundesautobahnen) | EUR | 567,70 | 696,95 | - | - | - | - |
| Produktabgeltung je Menge (Bund) | EUR | - | - | 2.234,41 | 2.358,64 | 2.760,95 | 2.328,58 |
| 6.3.2 Produkt kostendeckend erstellen | | | | | | | |
| Eigene Erlöse im Verhältnis zu den Gesamtkosten | % | 95,85 | 94,95 | 84,07 | 85,26 | 84,39 | 85,02 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 31.470.900 | 31.936.200 | 28.760.800 | 29.840.039 |
| Sachkosten | 38.036.500 | 38.128.100 | 4.215.000 | 202.158 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 2.610.000 | 2.767.036 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 11.127.600 | 14.022.088 |
| **Gesamtkosten** | **69.507.400** | **70.064.300** | **46.713.400** | **46.831.321** |
| Erlöse | 66.623.500 | 66.523.800 | 39.270.600 | 39.927.396 |
| Produktabgeltung | 2.883.900 | 3.540.500 | 7.442.800 | 7.856.646 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **952.721** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

Die Kostensteigerung ab dem Jahr 2013 ergibt sich durch die Einbeziehung des vom Bund zu tragenden Sachaufwandes für den Betrieb von Bundesautobahnen und Bundesstraßen in den Landeshaushalt.

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7:**
**Straßenverwaltung**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement; Abteilung Betrieb

### 2.Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bundesfernstraßengesetz;
Hessisches Straßengesetz;
Baugesetzbuch;
Hessische Bauordnung sowie einschlägige technische Regelwerke

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt enthält die Kosten und Erlöse für die Einteilung der öffentlichen Straßen nach ihrer Verkehrsbedeutung und Festlegung der Baulastträgerschaft; Genehmigung von Vorhaben an Straßen und auf Straßengelände; Sicherstellung der straßenrechtlichen Belange in der Landes-, Regional- und Bauleitplanung; Gewährleistung der Einhaltung des Bausicherheitsgebotes; Konzessionsangelegenheiten, Genehmigung und Überwachung der Nebenbetriebe bei Bundesautobahnen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Straßenverwaltung Bund;
- Straßenverwaltung Land;
- Nebenbetriebe;
- Bestandspflege SIB (Netz);
- Karten und Auswertungen SIB (Netz).

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

Verkehrsteilnehmer, Straßenbaulastträger, Konzessionsnehmer der Nebenbetriebe, andere Behörden, Versorgungsunternehmen, Gebietskörperschaften, Verbände, Bürger

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Fälle | Stck | 4.700 | 4.700 | 5.600 | 4.082 | - | - |
| Länge des Straßennetzes | KM | - | - | - | - | 12.079 | 16.805 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Rechtliche Vorgaben der Baulastträger Bund und Land durchsetzen | | | | | | | |
| Anzahl berechtigter Widersprüche | Stck | 5 | 5 | 6 | 4 | 4 | 6 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge (Anzahl Fälle) | EUR | 1.223,26 | 1.238,98 | 595,36 | 722,04 | - | - |
| Produktabgeltung je Menge (Länge des Straßennetzes) | EUR | - | - | - | - | 336,18 | 227,16 |
| 6.3.2 Produkt kostendeckend erstellen | | | | | | | |
| Eigene Erlöse im Verhältnis zu den Gesamtkosten | % | 5,39 | 5,32 | 8,36 | 4,88 | 7,82 | 7,19 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.395.000 | 5.474.800 | 2.160.000 | 2.006.223 |
| Sachkosten | 681.700 | 675.800 | 362.900 | 407.418 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 41.600 | 34.545 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.073.600 | 1.781.006 |
| **Gesamtkosten** | **6.076.700** | **6.150.600** | **3.638.100** | **4.229.192** |
| Erlöse | 327.400 | 327.400 | 304.100 | 206.189 |
| Produktabgeltung | 5.749.300 | 5.823.200 | 3.334.000 | 2.947.357 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.075.646** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die höheren Kosten ab dem Jahr 2013 resultieren aus der Einbeziehung aller Kosten für die Straßeninformationsbank (SIB) in das Produkt.

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 8:**
**Förderung von Verkehrsinvestitionen**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement; Abteilung Verkehr

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (mit einschlägigen Verwaltungsvorschriften);
Finanzausgleichsgesetz (mit einschlägigen Verwaltungsvorschriften);
Föderalismusreformbegleitgesetz;
Hessisches ÖPNV-Gesetz;
Eisenbahnkreuzungsgesetz;
Hessisches Straßengesetz;
Bundesfernstraßengesetz;
Behindertengleichstellungsgesetz;
Bundeshaushaltsordnung (BHO);
Haushaltsgrundsätzegesetz

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt enthält die Kosten und Erlöse der Abwicklung der Förderprodukte:
Nr. 23 "Förderung der Beseitigung von Notständen an kommunalen Verkehrswegen" und
Nr. 24 "Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen" aus dem Kapitel 17 30 sowie
Nr. 45 "Zuweisungen im Rahmen des GVFG (Kompensationsbetrag)" aus dem Kapitel 17 52.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Förderung der Zuweisungen im Rahmen des GVFG (Kompensationsbetrag);
- Förderung der Beseitigung von Verkehrsnotständen (Restabwicklung);
- Förderung der Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen;
- Förderprogramm/-maßnahmen Schienengüterverkehr (Restabwicklung).

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

Städte, Gemeinden, Landkreise, Verkehrsinfrastrukturunternehmen, Verkehrsunternehmen, ÖPNV-Aufgabenträger

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | PT | 8.300 | 8.300 | 8.500 | 8.361 | 8.479 | 8.323 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verkehrsangebot verbessern | | | | | | | |
| Anzahl ausgestellter Bescheide | Stck | 1.600 | 1.500 | 1.600 | 1.428 | 1.631 | 1.496 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 466,13 | 472,19 | 599,92 | 602,15 | 589,35 | 592,54 |
| 6.3.2 Bescheide kostengünstig erstellen | | | | | | | |
| Kosten je ausgestelltem Bescheid | €/Stck | 2.422,06 | 2.617,07 | 3.187,07 | 3.478,70 | 2.944,09 | 3.352,61 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.185.000 | 3.248.700 | 3.147.700 | 2.781.625 |
| Sachkosten | 690.300 | 676.900 | 706.600 | 509.350 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 51.600 | 43.128 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.193.400 | 1.633.417 |
| **Gesamtkosten** | **3.875.300** | **3.925.600** | **5.099.300** | **4.967.520** |
| Erlöse | 6.400 | 6.400 | – | – |
| Produktabgeltung | 3.868.900 | 3.919.200 | 5.099.300 | 5.034.563 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **67.043** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die hier ausgewiesenen Erlöse ergeben sich aus verrechneten Erlösen, die nicht eindeutig einem Produkt zuzuordnen sind.

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 9:**
**Steuerung des Verkehrsablaufs**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bürgerliches Gesetzbuch;
Bundesfernstraßengesetz;
Hessisches Straßengesetz;
Straßenverkehrsordnung;
Straßenverkehrszulassungsordnung

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt umfasst alle anteilig zugeordneten Kosten und Erlöse zur Gewährleistung eines sicheren und leistungsfähigen Ablaufs des Verkehrs. Hierzu gehören die Verkehrsablaufsteuerung, Leistungen im Rahmen der Verkehrssicherheitsarbeit sowie die Zusammenarbeit mit Verkehrsbehörden einschließlich verkehrsbehördlicher Anordnungen nach § 45 StVO.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Stellungnahmen Großraum- und Schwertransporte (inkl. VEMAGS);
- Grundlast Verkehr;
- Beseitigung Unfallschäden Straßenausstattung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

Straßenbaulastträger und -Verkehrsteilnehmer, andere Behörden

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Gutachten (gewichtet) | Stck | 5.173 | 5.101 | 5.004 | 6.780 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verkehrsablauf verbessern, Verkehrssicherheit erhöhen | | | | | | | |
| Anzahl von Maßnahmen zur Verbesserung des Verkehrsablaufs und Erhöhung der Verkehrssicherheit | Stck | 466 | 461 | 440 | 479 | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschafzlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 655,81 | 681,85 | 1.052,50 | 675,84 | - | - |
| 6.3.2 Produkt zu vorgegebenen Stückkosten erstellen | | | | | | | |
| Stückkosten Ist/Stückkosten Plan | % | 100 | 100 | 100 | 146,66 | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.685.000 | 2.767.300 | 3.186.600 | 2.680.556 |
| Sachkosten | 2.448.500 | 2.552.000 | 649.900 | 1.918.905 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 60.100 | 51.322 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.386.600 | 2.441.169 |
| **Gesamtkosten** | **5.133.500** | **5.319.300** | **5.283.200** | **7.091.952** |
| Erlöse | 1.741.000 | 1.841.200 | 16.500 | 1.329.776 |
| Produktabgeltung | 3.392.500 | 3.478.100 | 5.266.700 | 4.582.220 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.179.956** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Ab dem Jahr 2013 ergeben sich höhere Erlöse und höhere Sachkosten aus der Einbeziehung von Drittmitteln des Verfahrens VEMAGS.

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 10:**
**Verkehrsmanagement**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bundesfernstraßengesetz;
Hessisches Straßengesetz;
Straßenverkehrsordnung;
Straßenverkehrszulassungsordnung;
Eingeführte technische Richtlinien (z.B. Technische Lieferbedingungen für Streckenstationen (TLS), Merkblatt für die Ausstattung für Verkehrsrechnerzentralen und Unterzentralen (MARZ), Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA));
Allgemeines Rundschreiben Straßenbau (ARS) des Bundes (z.B. zur temporären Seitenstreifenfreigabe, dynamischen Wegweisung mit integrierter Stauanzeige (dWiSTA));
Handbuch für das Baustellenmanagement (Hessen)

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt umfasst Maßnahmen der Verkehrsbeeinflussung, des Baustellen- und Strategiemanagements mit dem Ziel, die Sicherheit im Verkehr zu erhöhen, den Verkehrsfluss zu verbessern und die Mobilität in Hessen nachhaltig zu sichern.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Verkehrsmanagementstrategien;
- Baustellenmanagement;
- Verkehrssteuerung;
- Projekte Verkehrsmanagement (inkl. Forschungsprojekte).

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

Straßenbaulastträger und -Verkehrsteilnehmer, andere Behörden

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der steuernden Eingriffe in den Verkehr | Stck | 7.600 | 6.800 | 6.400 | - | - | - |
| Richtungskilometer Verkehrsbeeinflussung | KM | - | - | - | 360 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verkehrsablauf verbessern | | | | | | | |
| Verkehrsbewertungszahl (gem. BMVBS) | VE | 210 | 200 | - | - | - | - |
| Richtungskilometer Verkehrsbeeinflussung | KM | - | - | 381 | - | - | - |
| Anzahl der steuernden Eingriffe in den Verkehr | Stck | - | - | - | 8.281 | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge (Anzahl der steuernden Eingriffe in den Verkehr) | EUR | 238,63 | 303,46 | 276,46 | - | - | - |
| Produktabgeltung je Menge (Richtungskilometer Verkehrsbeeinflussung) | EUR | - | - | - | 11.778,70 | - | - |
| 6.3.2 Produkt zu vorgegebenen Stückkosten erstellen | | | | | | | |
| Stückkosten Ist/Stückkosten Plan | % | 100 | 100 | 100 | 66,45 | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.535.000 | 1.486.000 | 542.400 | 1.148.704 |
| Sachkosten | 858.700 | 855.400 | 287.700 | 469.868 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 156.700 | 100.332 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 788.300 | 1.102.763 |
| **Gesamtkosten** | **2.393.700** | **2.341.400** | **1.775.100** | **2.821.667** |
| Erlöse | 238.100 | 277.900 | 5.800 | 824.885 |
| Produktabgeltung | 2.155.600 | 2.063.500 | 1.769.300 | 4.240.331 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **2.243.549** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

Ab dem Jahr 2013 ergeben sich höhere Erlöse und höhere Sachkosten aus der Einbeziehung von Drittmitteln aus Forschungsprojekten.

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 11 (neu; bisher teilweise Produkt Nr. 2):**
**Planung von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement; Abteilung Planung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (Auftragsverwaltung);
Bundesfernstraßengesetz;
Fernstraßenausbauänderungsgesetz mit Bedarfsplan;
Gesetz zur Beschleunigung von Planungsverfahren für Infrastrukturvorhaben;
Raumordnungsgesetz;
Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege;
Bundesimmissionsschutzgesetz;
Planfeststellungsrichtlinien;
Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz;
Verdingungsordnung für Leistungen;
Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen;
Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge;
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt enthält die Kosten und Erlöse für die Planung von Straßen, Bauwerken und Radwegen des Bundes. Darüber hinaus sind hier auch fachtechnische Leistungen für den Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen des Bundes enthalten.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Voruntersuchung;
- Linienbestimmungsverfahren/Landesplanerisches Verfahren;
- Vorentwurf;
- Baurechtsverfahren;
- Bauentwurf;
- Fachtechnische Beiträge zu Bauleistungen;
- Zuschüsse Lärmsanierung Bund.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

Straßenbaulastträger Bund

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Straßenkilometer (inklusive Radwege) in Bearbeitung (Planung) | KM | 500 | 500 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Planungsvolumen des Bundes umsetzen | | | | | | | |
| Planungsvolumen Ist/Planungsvolumen Plan | % | 100 | 100 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 49.327,20 | 48.797,00 | - | - | - | - |
| 6.3.2 Produkt kostendeckend erstellen | | | | | | | |
| Eigene Erlöse / Gesamtkosten | % | 30,27 | 31,17 | - | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 20.747.900 | 20.968.000 | – | – |
| Sachkosten | 14.624.100 | 14.481.100 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **35.372.000** | **35.449.100** | **–** | **–** |
| Erlöse | 10.708.400 | 11.050.600 | – | – |
| Produktabgeltung | 24.663.600 | 24.398.500 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 12 (neu; bisher teilweise Produkt Nr. 1 (Teil A)):**

**Planung von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement; Abteilung Planung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Straßengesetz;
Hessisches Landesplanungsgesetz;
Hessisches Naturschutzgesetz;
Bundesimmissionsschutzgesetz;
Planfeststellungsrichtlinien;
Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz;
Verdingungsordnung für Leistungen;
Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen;
Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge;
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt enthält die Kosten und Erlöse für die Planung von Straßen, Bauwerken und Radwegen des Landes. Darüber hinaus sind hier auch fachtechnische Leistungen für den Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen des Landes enthalten. Die auf die Bearbeitung der werterhöhenden Baumaßnahmen entfallenden Erlöse für zu aktivierende Eigenleistungen werden bei Produkt 20 "Abschreibungen Infrastrukturvermögen" ausgewiesen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Voruntersuchung;
- Vorentwurf;
- Baurechtsverfahren;
- Bauentwurf;
- Fachtechnische Beiträge zu Bauleistungen;
- Zuschüsse Lärmsanierung Land.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

Straßenbaulastträger Land

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Straßenkilometer (inklusive Radwege) in Bearbeitung (Planung) | KM | 150 | 150 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Planungsvolumen des Landes umsetzen | | | | | | | |
| Planungsvolumen Ist/Planungsvolumen Plan | % | 100 | 100 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 56.324,67 | 56.448,67 | - | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.993.900 | 5.046.900 | – | – |
| Sachkosten | 3.464.800 | 3.430.400 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **8.458.700** | **8.477.300** | **–** | **–** |
| Erlöse | 10.000 | 10.000 | – | – |
| Produktabgeltung | 8.448.700 | 8.467.300 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die hier ausgewiesenen Erlöse ergeben sich aus verrechneten Erlösen, die nicht eindeutig einem Produkt zuzuordnen sind.

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 13 (neu; bisher teiweise Produkt Nr. 2 und Produkt Nr. 3):**

**Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Bund**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement; Abteilung Bau

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (Auftragsverwaltung);
Bundesfernstraßengesetz;
Fernstraßenausbauänderungsgesetz mit Bedarfsplan;
Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege;
Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz;
Verdingungsordnung für Leistungen;
Verdingungsordnung für Bauleistungen; DIN-Normen; technische Regelwerke;
Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau;
Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen;
Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge;
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien;
Bauproduktengesetz

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt enthält die Personalkosten und Kosten externer Ingenieurleistungen für mittlere und größere Projekte zum Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen des Bundes. Bei den Erlösen handelt es sich um pauschale Erstattungen für Verwaltungskosten seitens des Bundes. Die reinen Baukosten der Projekte werden unmittelbar aus der Bundeskasse finanziert.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Bauvorbereitung/Ausschreibung;
- Vergabe;
- Bauüberwachung einschl. Abrechnung sowie Kostenteilung und Bestandsdokumentation;
- Bestandserfassung- und Dokumentation Bund;
- Erhaltungsmanagement Bund;
- Brückenprüfung Bund;
- Prüfung Stütz-/Lärmschutzwände und Verkehrszeichenbrücken Bund.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

Straßenbaulastträger Bund

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Straßenkilometer in Bearbeitung (Bau) Abteilung Bau | KM | 2.000 | 2.150 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bauvolumen des Bundes der Abteilung Bau umsetzen | | | | | | | |
| Bauvolumen Ist/Bauvolumen Plan | % | 100 | 100 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 23.011,00 | 21.413,16 | - | - | - | - |
| 6.3.2 Produkt kostendeckend erstellen | | | | | | | |
| Eigene Erlöse / Gesamtkosten | % | 10,75 | 11,05 | - | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 31.699.300 | 32.098.300 | – | – |
| Sachkosten | 19.868.600 | 19.657.000 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **51.567.900** | **51.755.300** | **–** | **–** |
| Erlöse | 5.545.900 | 5.717.000 | – | – |
| Produktabgeltung | 46.022.000 | 46.038.300 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 14 (neu; bisher teilweise Produkt Nr. 1 (Teil A) und Produkt Nr. 3):**
**Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement; Abteilung Bau

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Straßengesetz;
Hessisches Naturschutzgesetz;
Verdingungsordnung für Leistungen;
Verdingungsordnung für Bauleistungen; DIN-Normen; technische Regelwerke;
Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau;
Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen;
Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge;
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien;
Bauproduktengesetz

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt enthält die Kosten und Erlöse für Baumaßnahmen des Landes an Straßen, Bauwerken und Radwegen der Abteilung Bau. Es umfasst auch die Leistungen der Kompetenzcentren der Abteilung Bau für den Baulastträger Land. Darüber hinaus werden hier auch die Baukosten für werterhaltende Erhaltungsmaßnahmen ausgewiesen.
Erhaltungsmaßnahmen, die mit einer Werterhöhung für den Bilanzwert verbunden sind, werden aus dem Finanzplan finanziert. Die auf die Bearbeitung der werterhöhenden Baumaßnahmen entfallenden Erlöse für zu aktivierende Eigenleistungen werden bei Produkt 20 "Abschreibungen Infrastrukturvermögen" ausgewiesen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Bauvorbereitung/Ausschreibung;
- Vergabe;
- Bauüberwachung einschl. Abrechnung sowie Kostenteilung und Bestandsdokumentation;
- Zulassung von Prüfstellen im Straßenbau;
- Fremdüberwachungsberichte;
- Bestandserfassung- und Dokumentation Land;
- Erhaltungsmanagement Land;
- Brückenprüfung Land;
- Prüfung Stütz-/Lärmschutzwände und Verkehrszeichenbrücken Land.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

### 5. Empfänger

Straßenbaulastträger Land

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Straßenkilometer in Bearbeitung (Bau) Abteilung Bau (werterhaltend) | KM | 15 | 9 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bauvolumen des Landes der Abteilung Bau umsetzen | | | | | | | |
| Bauvolumen Ist/Bauvolumen Plan | % | 100 | 100 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.722.913,33 | 2.853.311,31 | - | - | - | - |
| 6.3.2 Infrastruktur erhalten | | | | | | | |
| Finanzvolumen: Anteil der Bauausgaben für Erhaltungsmaßnahmen der Abteilung Bau im Leistungsplan am Landesstraßenbauprogramm | % | 10 | 10 | - | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 6.762.600 | 6.890.400 | – | – |
| Sachkosten | 20.218.900 | 19.933.100 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **26.981.500** | **26.823.500** | **–** | **–** |
| Erlöse | 1.137.800 | 1.143.700 | – | – |
| Produktabgeltung | 25.843.700 | 25.679.800 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

In der Produktabgeltung sind 2 Mio. € enthalten, die aus dem "Zukunftsfonds Hessen" (Kapitel 17 01) finanziert werden.

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 15 (neu; bisher teilweise Produkt Nr. 2 und Produkt Nr. 3):**

**Baudienstleistungen Betrieb Bund**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement; Abteilung Betrieb

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (Auftragsverwaltung);
Bundesfernstraßengesetz;
Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege;
Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz;
Verdingungsordnung für Leistungen;
Verdingungsordnung für Bauleistungen; DIN-Normen; technische Regelwerke;
Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau;
Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen;
Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge;
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien;
Bauproduktengesetz

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt enthält die Kosten für den Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen des Bundes der Abteilung Betrieb. Es beinhaltet Personal- und Ingenieurleistungen für kleinere Straßenbauprojekte des Bundes. Das Produkt umfasst auch die Projektleistungen des Kompetenzcenters (KC) Tunnel, sowie die damit verbundenen Bauwerksprüfungen. Die Baukosten werden unmittelbar aus dem Bundeshaushalt finanziert.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Bauvorbereitung/Ausschreibung;
- Vergabe;
- Bauüberwachung einschl. Abrechnung sowie Kostenteilung und Bestandsdokumentation;
- Erhaltungsmaßnahmen mit eigenem Personal;
- Projektdienstleistungen für Projekte der Abteilungen Bau und Verkehr;
- Bauwerksprüfung KC Tunnel.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

Straßenbaulastträger Bund

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | PT | 21.815 | 21.815 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bauvolumen des Bundes der Abteilung Betrieb umsetzen | | | | | | | |
| Bauvolumen Ist/Bauvolumen Plan | % | 100 | 100 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 437,37 | 440,76 | - | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.395.000 | 5.474.800 | – | – |
| Sachkosten | 4.233.300 | 4.227.500 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **9.628.300** | **9.702.300** | **–** | **–** |
| Erlöse | 87.100 | 87.100 | – | – |
| Produktabgeltung | 9.541.200 | 9.615.200 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die hier ausgewiesenen Erlöse ergeben sich aus verrechneten Erlösen, die nicht eindeutig einem Produkt zuzuordnen sind.

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 16 (neu; bisher teilweise Produkt Nr. 1 (Teil A)):**

**Baudienstleistungen Betrieb Land**
**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement; Abteilung Betrieb

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Straßengesetz;
Hessisches Naturschutzgesetz;
Verdingungsordnung für Leistungen;
Verdingungsordnung für Bauleistungen; DIN-Normen; technische Regelwerke;
Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau;
Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen;
Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge;
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien;
Bauproduktengesetz

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt enthält die Kosten und Erlöse für den Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen für kleinere Projekte des Landesstraßenbaus der Abteilung Betrieb. Hierin sind auch Bauleistungen enthalten, die mit Personal der Straßenmeistereien ausgeführt werden. Die auf die Bearbeitung von werterhöhenden Baumaßnahmen entfallenden Erlöse für zu aktivierende Eigenleistungen werden bei Produkt 20 "Abschreibungen Infrastrukturvermögen" ausgewiesen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Bauvorbereitung/Ausschreibung;
- Vergabe;
- Bauüberwachung einschl. Abrechnung sowie Kostenteilung und Bestandsdokumentation;
- Erhaltungsmaßnahmen mit eigenem Personal;
- Projektdienstleistungen für Projekte der Abteilungen Bau und Verkehr.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

Straßenbaulastträger Land

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | PT | 23.355 | 23.355 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bauvolumen des Landes der Abteilung Betrieb umsetzen | | | | | | | |
| Bauvolumen Ist/Bauvolumen Plan | % | 100 | 100 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 541,71 | 546,99 | - | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 8.991.700 | 9.124.700 | – | – |
| Sachkosten | 3.792.600 | 3.782.900 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **12.784.300** | **12.907.600** | **–** | **–** |
| Erlöse | 132.700 | 132.700 | – | – |
| Produktabgeltung | 12.651.600 | 12.774.900 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die hier ausgewiesenen Erlöse ergeben sich aus verrechneten Erlösen, die nicht eindeutig einem Produkt zuzuordnen sind.

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 17 (neu; bisher teilweise Produkt Nr. 2):**

**Planungs- und Baudienstleistungen Verkehr Bund**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement; Abteilung Verkehr

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (Auftragsverwaltung);
Bundesfernstraßengesetz;
Gesetz zur Beschleunigung von Planungsverfahren für Infrastrukturvorhaben;
Hessisches Straßengesetz;
Hessisches Landesplanungsgesetz;
Hessisches Naturschutzgesetz;
Bundesimmissionsschutzgesetz;
Raumordnungsgesetz
Planfeststellungsrichtlinien;
Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz;
Verdingungsordnung für Leistungen;
Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen;
Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge;
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien;
Verdingungsordnung für Bauleistungen; DIN-Normen; technische Regelwerke;
Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge;
Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau;
Bauproduktengesetz

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt enthält die Kosten und Erlöse für Straßenausstattung wie Markierung, Beschilderung, Schutzeinrichtungen und Lichtsignalanlagen an den Straßen des Baulastträgers Bund sowie von Anlagen zur Verkehrsdatenerfassung und Verkehrsbeeinflussung auf den Bundesautobahnen in Hessen der Abteilung Verkehr.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Planungsleistungen;
- Bauentwurf;
- Bauvorbereitung/Ausschreibung;
- Vergabe;
- Bauüberwachung einschl. Abrechnung sowie Kostenteilung und Bestandsdokumentation;
- Projektdienstleistungen für Projekte der Sparten Bau und Betrieb

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

Straßenbaulastträger Bund

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | PT | 8.273 | 8.273 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bauvolumen des Bundes der Abteilung Verkehr umsetzen | | | | | | | |
| Planungs- und Bauvolumen Ist/ Planungs- und Bauvolumen Plan | % | 100 | 100 | - | - | - | - |
| Ausstattungsrate pro Jahr | % | 100 | 100 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 491,58 | 471,56 | - | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.347.900 | 3.233.800 | – | – |
| Sachkosten | 725.600 | 673.800 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **4.073.500** | **3.907.600** | **–** | **–** |
| Erlöse | 6.700 | 6.400 | – | – |
| Produktabgeltung | 4.066.800 | 3.901.200 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die hier ausgewiesenen Erlöse ergeben sich aus verrechneten Erlösen, die nicht eindeutig einem Produkt zuzuordnen sind.

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 18 (neu; bisher teilweise Produkt Nr. 1 (Teil A):**

**Planungs- und Baudienstleistungen Verkehr Land**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement; Abteilung Verkehr

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Straßengesetz;
Hessisches Landesplanungsgesetz;
Hessisches Naturschutzgesetz;
Bundesimmissionsschutzgesetz;
Planfeststellungsrichtlinien;
Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz;
Verdingungsordnung für Leistungen;
Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen;
Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge;
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien;
Verdingungsordnung für Bauleistungen; DIN-Normen; technische Regelwerke;
Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau;
Bauproduktengesetz

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt enthält die Kosten und Erlöse für Straßenausstattung wie Markierung, Beschilderung, Schutzeinrichtungen und Lichtsignalanlagen an den Straßen des Baulastträgers Land.
Die auf die Bearbeitung von werterhöhenden Baumaßnahmen entfallenden Erlöse für zu aktivierende Eigenleistungen werden bei Produkt 20 "Abschreibungen Infrastrukturvermögen" ausgewiesen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Planungsleistungen
- Bauentwurf;
- Bauvorbereitung/Ausschreibung;
- Vergabe;
- Bauüberwachung einschl. Abrechnung sowie Kostenteilung und Bestandsdokumentation;
- Projektdienstleistungen für Projekte der Abteilung Bau.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

Straßenbaulastträger Land

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten | PT | 2.790 | 2.790 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bauvolumen des Landes der Abteilung Verkehr umsetzen | | | | | | | |
| Planungs- und Bauvolumen Ist/ Planungs- und Bauvolumen Plan | % | 100 | 100 | - | - | - | - |
| Ausstattungsrate pro Jahr | % | 100 | 100 | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 848,64 | 906,13 | - | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.125.900 | 1.266.700 | – | – |
| Sachkosten | 1.244.000 | 1.263.900 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.369.900** | **2.530.600** | **–** | **–** |
| Erlöse | 2.200 | 2.500 | – | – |
| Produktabgeltung | 2.367.700 | 2.528.100 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die hier ausgewiesenen Erlöse ergeben sich aus verrechneten Erlösen, die nicht eindeutig einem Produkt zuzuordnen sind.

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 19 (neu; bisher teilweise Produkt Nr. 5):**

**Betriebsdienstleistungen Verkehr Bund**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement; Abteilung Verkehr

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bürgerliches Gesetzbuch;
Bundesfernstraßengesetz;
Hessisches Straßengesetz;
Straßenverkehrsordnung

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt enthält die Kosten und Erlöse für den Betrieb von Daten- und Stromnetzen auf den Bundesautobahnen in Hessen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Beseitigung Unfallschäden elektrische Anlagen;
- Instandhaltung/Betrieb Verkehrsbeeinflussung, Verkehrsdatenerfassung;
- Instandhaltung/Betrieb Elektrotechnik;
- Instandhaltung/Betrieb Notrufsysteme;
- Instandhaltung/Betrieb Streckenfernmeldekabelanlagen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

Straßenbaulastträger Bund

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Richtungskilometer mit Streckenbeeinflussung | KM | 278 | 261 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Betriebsführungsvolumen der Abteilung Verkehr umsetzen | | | | | | | |
| Erfassungsendgeräte in Betrieb halten | Stck | 8.500 | 7.990 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.747,84 | 1.334,48 | - | - | - | - |
| 6.3.2 Produkt kostendeckend erstellen | | | | | | | |
| Eigene Erlöse / Gesamtkosten | % | 91,33 | 93,74 | - | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.318.400 | 1.296.500 | – | – |
| Sachkosten | 4.286.100 | 4.270.400 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **5.604.500** | **5.566.900** | **–** | **–** |
| Erlöse | 5.118.600 | 5.218.600 | – | – |
| Produktabgeltung | 485.900 | 348.300 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 20 (neu; bisher Produkt Nr. 1 (Teil B)):**

**Abschreibungen Infrastrukturvermögen**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

LHO §§ 7a und 71 a; vorläufige VV zu § 71 a LHO (Kontierungshandbuch des Landes Hessen, Anlage 9)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Hessen Mobil bilanziert das aus Straßen, Brücken, Radwegen, Ingenieurbauwerken und sonstiger Straßenausstattung bestehende Infrastrukturvermögen. Der Vermögenswert unterliegt einer planmäßigen jährlichen Abschreibung. Sonderabschreibungen im Sinne der Regelungen des Kontierungshandbuchs sind zulässig. Die jährliche Abschreibungshöhe definiert den aus kaufmännischer Sicht entstandenen Wertverlust des Infrastrukturvermögens und wird aus der Produktabgeltung finanziert.
Ab dem Jahr 2013 enthält das Produkt auch die Erlöse aus aktivierten Eigenleistungen für die Bearbeitung von werterhöhenden Baumaßnahmen des Landesstraßeninfrastrukturvermögens.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

Straßenbaulastträger Land

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Umfang des bilanzierten Infrastrukturvermögens | KM | 6.973 | 6.973 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wert des Infrastrukturvermögens erhalten | | | | | | | |
| Bilanzwert des Infrastrukturvermögens Planjahr / Bilanzwert des Infrastrukturvermögens 2011 | % | 94,57 | 96,81 | 98,84 | 100 | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 22.763,82 | 22.420,62 | - | - | - | - |
| 6.3.2 Abschreibungsquote | | | | | | | |
| Abschreibung Planjahr / Bilanzwert des Infrastrukturvermögens Planvorjahr | % | 4,61 | 4,44 | - | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 178.831.300 | 176.494.100 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **178.831.300** | **176.494.100** | **–** | **–** |
| Erlöse | 20.099.200 | 20.155.100 | – | – |
| Produktabgeltung | 158.732.100 | 156.339.000 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1 (weggefallen):**
**Evaluierung des Pilotprojekts A 44 DEGES**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

### 1. Erbringer

entfällt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Im Zuge des Pilotprojekts sollte die Wirtschaftlichkeit der Bearbeitung der jeweiligen Bauabschnitte der A 44 in der Verantwortung der HSVV sowie der DEGES durch einen Sachverständigen Dritten evaluiert werden. Die Durchführung einer solchen Evaluierung ist mit einem vertretbaren Finanzaufwand nicht möglich.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

entfällt

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Projekte | Stck | - | - | 1 | 1 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: entfällt | | | | | | | |
| Kennzahl | - | - | - | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | - | - | 300.000 | 300.000 | - | - |
| 6.3.2 Projekt zu vereinbarten Kosten durchführen | | | | | | | |
| Ist-Kosten/Plan-Kosten | % | - | - | 100 | - | - | - |

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | – | 300.000 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **300.000** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 300.000 | 300.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **300.000** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 2:**

**Innovative Verkehrsmanagementprojekte im Rahmen von Staufreies Hessen 2015**

**IPR-Nr. 412 - Straße**

**1. Erbringer**

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Bundesfernstraßengesetz;
Hessisches Straßengesetz;
Straßenverkehrsordnung;
Straßenverkehrszulassungsordnung;
Eingeführte technische Richtlinien (z.B. Technische Lieferbedingungen für Streckenstationen (TLS), Merkblatt für die Ausstattung für Verkehrsrechnerzentralen und Unterzentralen (MARZ), Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA));
Allgemeines Rundschreiben Straßenbau (ARS) des Bundes (z.B. zur temporären Seitenstreifenfreigabe, dynamischen Wegweisung mit integrierter Stauanzeige (dWiSTA));
Handbuch für das Baustellenmanagement (Hessen)

in der jeweils gültigen Fassung.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Initiativen der Hessischen Landesregierung zur Implementierung von innovativen technischen Lösungen im Verkehr mit dem Ziel, die Sicherheit im Verkehr zu erhöhen, den Verkehrsfluss zu verbessern und den Wirtschaftsstandort Hessen zu stärken.

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

- Verkehrsbeeinflussung einschließlich temporärer Seitenstreifennutzung;
- Verkehrsmanagement;
- Verkehrsinformationsmanagement;
- Störfallmanagement;
- Baustellenmanagement;
- Intelligente Infrastruktur, intelligentes Fahrzeug, Kooperative Systeme, Kommunikationsnetze (inkl. SIM-TD, Drive Car2X);
- Mobilitätsdienstleistungen.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

**5. Empfänger**

Verkehrsteilnehmer, Kooperationspartner im Verkehr

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Richtungskilometer mit Streckenbeeinflussung | KM | 278 | 261 | 228 | 213 | 178 | 168 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verkehrsablauf verbessern | | | | | | | |
| Ausstattungsrate Verkehrstelematik auf Bundesautobahnen in Hessen | % | 26 | 23 | 20 | 19 | 16 | - |
| Optimierte Verkehrsleistung im hessischen Verkehrsnetz | Mio KFZ-km | 57.200 | 55.400 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 17.805,76 | 18.965,52 | 21.710,53 | 23.239,44 | 31.179,78 | 33.035,71 |
| 6.3.2 Anteilige Projektfinanzierung aus Drittmitteln sicherstellen | | | | | | | |
| Ist-Erlöse / Gesamtkosten | % | 25 | 25 | 20 | 25 | 30 | 24 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.350.000 | 1.350.000 | 1.350.000 | 763.820 |
| Sachkosten | 3.600.000 | 3.725.000 | 3.600.000 | 1.309.850 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 105.500 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 305.618 |
| **Gesamtkosten** | **4.950.000** | **5.075.000** | **4.950.000** | **2.484.788** |
| Erlöse | – | 125.000 | – | 617.408 |
| Produktabgeltung | 4.950.000 | 4.950.000 | 4.950.000 | 4.950.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **3.082.620** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Ab dem Jahr 2013 ergeben sich höhere Erlöse und höhere Sachkosten aus der Einbeziehung von Drittmitteln aus Forschungsprojekten.

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:**
**Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Kreis**

**1. Erbringer**

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Straßengesetz;
Verwaltungsvereinbarungen mit den Hessischen Landkreisen

in der jeweils gültigen Fassung.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**

Die externe Leistung enthält die Kosten und Erlöse für die Planung und den Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen von und an Kreisstraßen. Darin sind u. a. enthalten:
Analyse des Planungsraums; Variantenuntersuchung und -bewertung; ggf. Vorbereitung u. Begleitung von Raumordnungsverfahren; Vorentwurf; Vorbereitung u. Begleitung der Baurechtsschaffung; Bauentwurf; Bauvorbereitung/Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung einschl. Abrechnung sowie Kostenteilung und Bestandsdokumentation

Die externe Leistung umfasst nicht die Kosten für Ingenieurleistungen, die für Planung und Bau der Kreisstraßen zugekauft und von den Landkreisen direkt an die Rechnungssteller bezahlt werden.

**3.2 Fachleistung zur externen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessische Landkreise als Baulastträger

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Straßen-Kilometer (inklusive Radwege) in Bearbeitung (Planung und Bau) | KM | 180 | 210 | 300 | 369 | 175 | 150 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 2:**
**Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Kreis**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Straßengesetz;
Verwaltungsvereinbarungen mit den Hessischen Landkreisen

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Die externe Leistung umfasst alle anteilig zugeordneten Kosten und Erlöse für die Wartung und betriebliche Unterhaltung von Kreisstraßen für:

Sofortmaßnahmen am Straßenkörper zur unmittelbaren Wiederherstellung der Verkehrssicherheit; Pflege der Grasflächen, Gehölze, Bäume an Straßen vor allem unter dem Gesichtspunkt der Verkehrssicherheit; Wartung und Instandhaltung der Straßenausstattung; Reinigung von Verkehrsflächen, Entwässerungseinrichtungen, Bauwerken sowie Abfallbeseitigung; Vermeidung oder Beseitigung winterlicher Glätte durch Räumen und Streuen.

Diese externe Leistung umfasst nicht den Sachaufwand, die die Landkreise ausschließlich für die Unterhaltung der Straßen in ihrer Baulast aufwenden und unmittelbar an die Rechnungssteller bezahlen.

Durch diese externe Leistung von Hessen Mobil ergeben sich in Verbindung mit der Betreuung des gesamten überörtlichen Straßennetzes der Landes- und Bundesfernstraßen erhebliche Synergien.

### 3.2 Fachleistung zur externen Leistung

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Straßenbaulastträger Kreis und Straßenverkehrsteilnehmer

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Länge des Straßennetzes in Kilometern (Kreis) | KM | 4.394 | 4.394 | 4.390 | 4.390 | 4.398 | 4.419 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 3:**
**Gutachten und Arbeiten für Dritte**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bundesfernstraßengesetz;
Hessisches Straßengesetz;
Richtlinie für die Planung von Erhaltungsmaßnahmen an Straßenbefestigungen;
Bauproduktengesetz

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Überprüfung des Zustandes von Straßen und Bauwerken, Analysieren und Bewerten der Zustandsdaten als Grundlage für die Erarbeitung von Erhaltungsstrategien.

Zertifizierung von Straßenbauprodukten.

Untersuchen und Überprüfung des Untergrundes und Unterbaus von Straßen und Bauwerken des Straßenbaus.

### 3.2 Fachleistung zur externen Leistung

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Städte, Gemeinden, Landkreise, Straßenbaulastträger Bund, Land und Kreis, Steinbruch- und Sandgrubenbesitzer

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Mitarbeiterstunden | Std | 600 | 600 | 900 | 644 | 892 | 2.512 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1 (weggefallen):**
**IT- Betreuung andere Behörden**

**1. Erbringer**

entfällt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

entfällt

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Bisherige Betreuung der informationstechnischen Infrastruktur der Hessischen Eichverwaltung.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

entfällt

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Mitarbeiterstunden | Std | - | - | 130 | 1 | 63 | 194 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | - | - | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | - | - | - | - | - | - |

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 6.000 | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **6.000** | **–** |
| Erlöse | – | – | 6.000 | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Interessenvertretung Ressort**

### 1. Erbringer

Mitarbeiter von Hessen Mobil im Hauptpersonalrat beim Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Personalvertretungsgesetz

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Wahrnehmung der Interessen der Beschäftigten im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL).

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

- Beteiligung bei personellen, sozialen, organisatorischen Maßnahmen für Beschäftigte, z.B. bei Auswahlverfahren, bei Stufenverfahren;
- Beratung von Beschäftigten;
- Abschluss von Dienstvereinbarungen;
- Ausüben des Initiativrechts nach Hessischem Personalvertretungsgesetz

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Mitarbeiterstunden | Std | - | - | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | - | - | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | - | - | - | - | - | - |

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 54.500 |
| Sachkosten | – | – | – | 2.151 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 23 |
| **Gesamtkosten** | **60.000** | **60.000** | **60.000** | **56.674** |
| Erlöse | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 85.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **28.326** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 28 HBG, § 4 TV-H in der jeweils gültigen Fassung.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Beschäftige können, wenn ein dienstliches Bedürfnis besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle abgeordnet werden.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Abgeordnete Personen an andere Buchungskreise

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Andere Buchungskreise der Hessischen Landesverwaltung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (VZÄ) | Stellen | - | - | - | 2 | 2 | - |
| Anzahl abgeordneter Personen | Personen | - | - | - | - | - | 4 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 70.820 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **70.820** |
| Erlöse | – | – | – | 146.871 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **76.051** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4:**
**Übernahme der Verkehrssicherungspflicht an öffentlichen Straßen**

**1. Erbringer**

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Bürgerliches Gesetzbuch;
Kontrakt zwischen Hessen-Forst und Hessen Mobil

in der jeweils gültigen Fassung.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Hessen-Forst überträgt Hessen Mobil sämtliche für Hessen-Forst als Grundeigentümer für den Staatswald und als Dienstleister für die Betreuung des Körperschafts- und Privatwaldes bestehenden Verpflichtungen zur Herstellung und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit straßenbegleitender Wälder an Bundesfernstraßen, Landesstraßen und Kreisstraßen.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Der Auftrag umfasst folgende Leistungen:

1. Baumbeobachtung, Baumkontrolle und Baumschau straßenbegleitender Wälder hinsichtlich der Erkennung und Beseitigung von Gefahren für den Straßenraum.

2. Freihalten des Lichtraumes innerhalb des Straßenraumes.

3. Vorbereitung, Organisation und Durchführung von verkehrsbeschränkenden Maßnahmen für die Absicherung von Maßnahmen zur Herstellung und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit innerhalb des Sicherheitsstreifens im Rahmen der Arbeiten zu Ziff. 1 und 2. Darüber hinaus gehende Arbeiten werden gesondert berechnet.

4. Vorbereitung, Organisation und Durchführung von gefahrenabwehrenden und vorbeugenden Maßnahmen zur Herstellung und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit innerhalb des Sicherheitsstreifens. Die Maßnahmen beschränken sich auf das Entfernen verkehrsgefährdender Äste und Kronenteile und das Absägen und Liegenlassen verkehrsgefährdender einzelner bis truppenweise (max. 10) stehender Bäume. Darüber hinaus gehende Arbeiten werden gesondert in Rechnung gestellt.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessen-Forst

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Länge des Waldrandes | KM | 5.070 | 5.070 | 4.631 | 4.631 | 4.540 | 4.189 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | - | - | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | - | - | - | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.900.000 | 1.900.000 | 1.677.200 | 877.855 |
| Sachkosten | – | – | – | 55.852 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 19.879 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 566.585 |
| **Gesamtkosten** | **1.900.000** | **1.900.000** | **1.677.200** | **1.520.171** |
| Erlöse | 1.900.000 | 1.900.000 | 1.677.200 | 1.871.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **350.829** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 5:**
**Betriebliche Unterhaltung von Zufahrten zu Burgen und Schlössern**

### 1. Erbringer

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vereinbarung zur Übernahme von Verwaltungs-, Betriebs- und Unterhaltungsaufgaben an Zufahrten der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten (ehemals Verwaltung der Burgen und Schlösser) durch Hessen Mobil (ehemals Hessische Straßen- und Verkehrsverwaltung) vom 16.03.2004.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Die Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten überträgt Hessen Mobil sämtliche Unterhaltungs- und Betriebsaufgaben (analog Leistungsheft für die betriebliche Straßenunterhaltung auf Bundesfernstraßen) einschl. Verwaltungsdienste an Zufahrten zu Burgen und Schlösser. Die Betreuung der Liegenschaften erfolgt durch das Hessische Immobilienmanagement (HI).

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Der Auftrag umfasst folgende Leistungen:
1. Bauliche Unterhaltung
2. Grünpflege
3. Wartung und Instandhaltung der Straßenausstattung
4. Reinigung
5. Winterdienst
6. Weitere Leistungen
7. Verwaltungsdienste

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Immobilienmanagement

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Betreute Kilometer Zufahrten | KM | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | - | - | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | - | - | - | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 48.500 | 48.500 | 48.500 | 38.055 |
| Sachkosten | – | – | – | 7.223 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 1.769 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 39.160 |
| **Gesamtkosten** | **48.500** | **48.500** | **48.500** | **86.207** |
| Erlöse | 48.500 | 48.500 | 48.500 | 42.102 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-44.105** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **2.532.500** | **2.532.500** | **2.513.100** | **2.407.314** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 2.003.500 | 2.003.500 | 1.840.000 | 1.961.378 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 529.000 | 529.000 | 673.100 | 445.936 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **363.830.800** | **367.534.900** | **344.232.000** | **363.562.214** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **17.899.200** | **17.955.100** | **27.162.500** | **28.532.583** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **10.682.600** | **10.682.600** | **9.892.300** | **13.720.768** |
| | | **Betriebsertrag** | **394.945.100** | **398.705.100** | **383.799.900** | **408.222.879** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **108.954.300** | **108.999.800** | **79.774.000** | **76.042.860** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 19.353.300 | 19.353.300 | 11.415.000 | 7.637.313 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 8.909.300 | 8.909.300 | 5.130.000 | 5.731.036 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 1.768.200 | 1.798.700 | 2.522.300 | 2.008.580 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 25.501.000 | 25.251.000 | 20.407.800 | 27.694.896 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 53.422.500 | 53.687.500 | 40.298.900 | 32.971.035 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **172.738.200** | **174.961.300** | **170.764.600** | **178.961.441** |
| | 620-629 | Entgelte | 117.676.800 | 119.396.300 | 117.064.900 | 125.994.572 |
| | 630-639 | Bezüge | 16.218.300 | 16.233.800 | 15.888.200 | 16.787.178 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 38.843.100 | 39.331.200 | 37.811.500 | 36.179.691 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **196.431.300** | **194.094.100** | **189.962.800** | **187.364.437** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **25.757.400** | **30.268.900** | **25.101.800** | **32.938.929** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 775.800 | 775.800 | 1.447.400 | 2.087.482 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 17.642.800 | 16.854.300 | 18.041.300 | 18.736.316 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 4.142.500 | 4.142.500 | 3.110.300 | 2.535.551 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 3.177.800 | 8.477.800 | 2.474.700 | 9.555.634 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 18.500 | 18.500 | 28.100 | 23.946 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **503.881.200** | **508.324.100** | **465.603.200** | **475.307.667** |
| | | **Eigenergebnis** | **-108.936.100** | **-109.619.000** | **-81.803.300** | **-67.084.788** |

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 110.046.400 | 110.824.900 | 82.958.000 | 83.735.086 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 110.046.400 | 110.824.900 | 82.958.000 | 83.735.086 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 844.000 | 844.000 | 663.600 | 219.593 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 844.000 | 844.000 | 663.600 | 219.593 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 109.202.400 | 109.980.900 | 82.294.400 | 83.515.493 |
| | | Verwaltungsergebnis | 266.300 | 361.900 | 491.100 | 16.430.705 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 13.000 | 13.000 | 6.500 | 13.191 |
| | | Finanzertrag | 13.000 | 13.000 | 6.500 | 13.191 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 279.300 | 374.900 | 497.600 | 655.508 |
| | | Finanzaufwand | 279.300 | 374.900 | 497.600 | 655.508 |
| | | Finanzergebnis | -266.300 | -361.900 | -491.100 | -642.317 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 15.788.388 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 7.965.809 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 7.965.809 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 12.855.811 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 12.855.811 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -4.890.002 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -4.890.002 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 10.898.386 |

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| Dienstleister | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 327.800 | 327.800 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 8.785.400 | 8.777.000 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) LEV | 2.523.100 | 2.523.100 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) sonstige Kosten | 1.800.000 | 1.800.000 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 1.077.700 | 1.077.700 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 669.100 | 669.100 |
| Studienzentrum Rotenburg | 649.000 | 613.000 |
| Unfallkasse Hessen | 726.000 | 695.800 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

**Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind die folgenden Beträge im Neutralen Ergebnis geplant:**

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Aufwand Umstufung von Landesstraßen (VKR 690-699 Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen) | 2.200.000 | 7.500.000 |
| Erträge aus Anlagenveräußerungen (VKR 530-539 Sonst. betriebliche Erträge) | 584.500 | 584.500 |
| Produktabgeltung Neutrales Ergebnis (Ausweis nur im Erfolgsplan) | 1.615.500 | 6.915.500 |

Die im Erfolgsplan ausgewiesene Produktabgeltung enthält im Jahr 2013 6.915.500 Euro, im Jahr 2014 1.615.500 Euro die in der im Leistungsplan geplanten Produktabgeltung nicht enthalten sind.

Es handelt sich dabei um einen Ausgleich für die Umstufung von Landes- zu Kommunalstraßen. Der korrespondierende Aufwand wird ebenso nur im Erfolgsplan berücksichtigt. Darüber hinaus sind im Neutralen Ergebnis Erträge aus Anlagenveräußerungen geplant, die die Produktabgeltung nur im Erfolgsplan mindern.

**<u>Zu Pos. 6:</u> In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Beitrag an die Vorsorgekasse | 5.028.100 | 5.028.100 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -1.964.900 | -2.775.100 |
| Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto | 398.400 | 377.400 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

| | | |
|---|---|---|
| <u>Zu VKR 680-689 und 690-696, 699:</u><br>Außerdem sind Aufwendungen vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlsich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen: Die Ansätze sind verbindlich. | 500 | 500 |

# Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **2.640.000** | **2.440.000** | **1.930.000** | **900.025** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 2.640.000 | 2.440.000 | 1.930.000 | 900.025 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **106.089.200** | **106.290.100** | **133.160.500** | **138.341.362** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | 106.089.200 | 106.290.100 | 133.160.500 | 138.341.362 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **9.843.100** | **10.148.100** | **10.589.500** | **7.554.971** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 9.843.100 | 10.148.100 | 10.589.500 | 7.554.971 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **118.572.300** | **118.878.200** | **145.680.000** | **146.796.358** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | 2.274.900 | 2.274.900 | 2.250.800 | 18.391.593 |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 116.297.400 | 116.603.300 | 143.429.200 | 128.404.765 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **118.572.300** | **118.878.200** | **145.680.000** | **146.796.358** |

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

Zu VKR 360-362 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/-zuschüssen von Gebietskörperschaften:
Im Ist 2011 werden zusätzlich zum Plan auch die Zuführung zum Sonderposten für rein bundesfinanzierte Fahrzeuge sowie für Baumaßnahmen des Konjunkturprogramms II ausgewiesen.

Zu VKR 435: Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen
Hier sind auch Mittel in Höhe von 33 Mio. € dargestellt, die aus dem "Zukunftsfonds Hessen" (Kapitel 17 01) finanziert werden.

**Landesstraßenbauprogramm 2013 / 2014**

(einschließlich der Finanzierungsanteile aus dem "Zukunftsfonds Hessen" in Höhe von jeweils 35 Mio. Euro)

| Kurzbezeichung | Soll 2014 (EUR) | Soll 2013 (EUR) |
|---|---|---|
| Neu-, Um-, Ausbau und Substanzerhaltung | 78.300.000 | 78.300.000 |
| Verkehrsberuhigung | 3.000.000 | 3.000.000 |
| Radwegebau | 4.000.000 | 4.000.000 |
| Lärmschutz, Rückbau | 4.000.000 | 4.000.000 |
| Erwerb von Dritten vorfinanzierter Landesstraßenbauprojekte | 7.700.000 | 7.700.000 |
| Verschiedene (anteilige Kosten für Kreuzungen, Kanalisationsanlagen; Grunderwerb und Abführung) | 3.000.000 | 3.000.000 |
| Gesamt | 100.000.000 | 100.000.000 |

Die Anlage II zum Einzelplan 07 stellt eine Planungsgrundlage zur Umsetzung des Landesstraßenbauprogramms dar. Sie ist nachrichtlich beigefügt.

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

### I. Erläuterungen zu den Infrastrukturinvestitionen 2013

**Planansatz Finanzplan: 105.889 TEUR (nur Straßenbau)**

| | |
|---|---|
| davon entfallen | |
| - auf aktivierte Eigenleistungen der Verwaltung: | 17.899 TEUR |
| - auf Baukosten für werterhöhende Erhaltung: | 69.520 TEUR |
| - auf Baukosten für Neubau von Landesstraßen: | 10.780 TEUR |
| - auf Refinanzierung von KIM-Maßnahmen: | 7.700 TEUR |

**Plankosten Leistungsplan: 33.106 TEUR (Produkte Planung Land, Bau Land, Bau Land Betriebsbereich, Planung und Bau Land Verkehrsbereich)**

| | |
|---|---|
| davon entfallen | |
| - auf Baukosten für nicht werterhöhende Erhaltung: | 12.000 TEUR |
| - auf Personalkosten: | 22.329 TEUR |
| - auf weitere Kosten: | 16.676 TEUR |
| - Zwischensumme: | 51.005 TEUR |
| - abzgl. aktivierte Eigenleistungen im Produkt Abschreibungen Infrastrukturvermögen: | -17.899 TEUR |

**Gesamtes Investitionsvolumen im Produkthaushalt: 139.005 TEUR (Finanz- und Leistungsplan)**

| | |
|---|---|
| davon entfallen | |
| - auf Erhaltung: | 118.377 TEUR |
| - auf Neubau: | 12.928 TEUR |
| - auf Refinanzierung von KIM-Maßnahmen: | 7.700 TEUR |

| | |
|---|---|
| davon aus dem Landesstraßenbauprogramm: | |
| - nicht werterhöhende Erhaltung (Leistungsplan) | 12.000 TEUR |
| - werterhöhende Erhaltung (Finanzplan) | 69.520 TEUR |
| - Neubau von Landesstraßen (Finanzplan) | 10.780 TEUR |
| - Refinanzierung von KIM-Maßnahmen (Finanzplan) | 7.700 TEUR |
| **Gesamt:** | **100.000 TEUR** |

### II. Überleitung kameraler Bauhaushalt zum Finanz- und Leistungsplan

Der kamerale Bauhaushalt 2013 beinhaltet:

| | | |
|---|---|---|
| Landesstraßenbauprogramm: | 100.000 TEUR | (HG 7,8) |
| Sonstige Dienstleistungen Dritter: | 33.500 TEUR | (Titel 775) |
| Personalkosten: | 61.953 TEUR | (Titel 772) |
| Sonstige Mittel: | 3.980 TEUR | (HG 7) |
| **Gesamt:** | **199.433 TEUR** | |

| | |
|---|---|
| Davon entfallen auf den Finanzplan: | |
| Neubau von Landesstraßen: | 13.996 TEUR |
| Erhaltungsmaßnahmen (werterhöhend) Land: | 81.617 TEUR |
| Refinanzierung von KIM-Maßnahmen: | 7.700 TEUR |
| **Gesamt:** | **103.313 TEUR** |

**Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610**
**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

| | | |
|---|---|---|
| Davon entfallen auf den Leistungsplan: | | |
| Erhaltungsmaßnahmen (nicht werterhöhend) Land: | 30.056 TEUR | (Produkte Planung und Bau) |
| Planungs- und Baukosten Bund: | 61.764 TEUR | (Produkte Planung und Bau) |
| Planungs- und Baukosten Kreise: | 4.300 TEUR | (ext. Leistg.) |
| **Gesamt:** | **96.120 TEUR** | |

## I. Erläuterungen zu den Infrastrukturinvestitionen 2014

**Planansatz Finanzplan: 105.705 TEUR (nur Straßenbau)**

| | |
|---|---|
| davon entfallen | |
| - auf aktivierte Eigenleistungen der Verwaltung: | 17.955 TEUR |
| - auf Baukosten für werterhöhende Erhaltung: | 69.323 TEUR |
| - auf Baukosten für Neubau von Landesstraßen: | 10.727 TEUR |
| - auf Refinanzierung von KIM-Maßnahmen: | 7.700 TEUR |

**Plankosten Leistungsplan: 32.789 TEUR (Produkte Planung Land, Bau Land, Bau Land Betriebsbereich, Planung und Bau Land Verkehrsbereich)**

| | |
|---|---|
| davon entfallen | |
| - auf Baukosten für nicht werterhöhende Erhaltung: | 12.250 TEUR |
| - auf Personalkosten: | 21.874 TEUR |
| - auf weitere Kosten: | 16.620 TEUR |
| - Zwischensumme: | 50.744 TEUR |
| - abzgl. aktivierte Eigenleistungen im Produkt Abschreibungen Infrastrukturvermögen: | -17.955 TEUR |

**Gesamtes Investitionsvolumen im Produkthaushalt: 138.494 TEUR (Finanz- und Leistungsplan)**

| | |
|---|---|
| davon entfallen | |
| - auf Erhaltung: | 117.912 TEUR |
| - auf Neubau: | 12.882 TEUR |
| - auf Refinanzierung von KIM-Maßnahmen: | 7.700 TEUR |
| davon aus dem Landesstraßenbauprogramm: | |
| - nicht werterhöhende Erhaltung (Leistungsplan) | 12.250 TEUR |
| - werterhöhende Erhaltung (Finanzplan) | 69.323 TEUR |
| - Neubau von Landesstraßen (Finanzplan) | 10.727 TEUR |
| - Refinanzierung von KIM-Maßnahmen (Finanzplan) | 7.700 TEUR |
| **Gesamt:** | **100.000 TEUR** |

## II. Überleitung kameraler Bauhaushalt zum Finanz- und Leistungsplan

Der kamerale Bauhaushalt 2014 beinhaltet:

| | | |
|---|---|---|
| Landesstraßenbauprogramm: | 100.000 TEUR | (HG 7,8) |
| Sonstige Dienstleistungen Dritter: | 33.500 TEUR | (Titel 775) |
| Personalkosten: | 61.634 TEUR | (Titel 772) |
| Sonstige Mittel: | 3.980 TEUR | (HG 7) |

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### W i r t s c h a f t s p l a n

| | | |
|---|---|---|
| **Gesamt:** | **199.114 TEUR** | |
| Davon entfallen auf den Finanzplan: | | |
| Neubau von Landesstraßen: | 13.951 TEUR | |
| Erhaltungsmaßnahmen (werterhöhend) Land: | 81.452 TEUR | |
| Refinanzierung von KIM-Maßnahmen: | 7.700 TEUR | |
| **Gesamt:** | **103.103 TEUR** | |
| Davon entfallen auf den Leistungsplan: | | |
| Erhaltungsmaßnahmen (nicht werterhöhend) Land: | 29.812 TEUR | (Produkte Planung und Bau) |
| Planungs- und Baukosten Bund: | 61.899 TEUR | (Produkte Planung und Bau) |
| Planungs- und Baukosten Kreise: | 4.300 TEUR | (ext. Leistg.) |
| **Gesamt:** | **96.011 TEUR** | |

## Kapitel 07 20 / Buchungskreisnummer 2610
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung (lt. Erfolgsplan) | 363.830.800 | 367.534.900 | 344.232.000 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 118.572.300 | 118.878.200 | 145.680.000 |
| – Bauinvestitionen, die aus dem Kapitel 17 03 finanziert werden | – | – | 49.390.000 |
| – Bauinvestitionen, die aus dem Kapitel 17 01 finanziert werden | 35.000.000 | 35.000.000 | 20.000.000 |
| – Abschreibungen | 196.431.200 | 194.094.100 | 189.962.800 |
| – Zuführung zu Rückstellungen | 398.400 | 377.400 | 270.500 |
| + Auflösung von Rückstellungen | 1.964.900 | 2.775.100 | 3.552.900 |
| + Auflösung von Sonderposten Investitionsförderung | 5.941.900 | 5.941.900 | 5.000.000 |
| – Neutrales Ergebnis | 2.200.000 | 7.500.000 | 1.500.000 |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 256.280.300 | 258.158.600 | 237.341.600 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 07 20 Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

1. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes von Forschungsprojekten des Bundes und der EU zu Lasten von an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Mitteln.
2. Die Regelung des § 3 Abs. 4 S. 1 HG gilt nicht für Titel 231 (Gemeinschaftsaufwand), soweit sich die Abweichung auf Titel 428 (Gemeinschaftsaufwand) bezieht.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 711 | Gebühren, sonstige Entgelte | 528 000 | 528 000 | 675 400<br>401 531 |
| | | Auf die Erhebung der Kosten der Straßenverkehrsverwaltung bei Radsportveranstaltungen kann verzichtet werden. | | | |
| 112 | 711 | Geldstrafen und Geldbußen | 1 000 | 1 000 | 300<br>1 061 |
| 119 | 723 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 3 775 000 | 3 775 000 | 3 724 400<br>4 483 619 |
| | | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. | | | |
| 124 | 711 | Mieten und Pachten | 382 000 | 382 000 | 481 300<br>298 492 |
| 125 | 711 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | — | — | 21 900<br>— |
| 129 | 711 | Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>32 550 |
| 131 | 723 | Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen | 284 500 | 284 500 | 284 500<br>130 184 |
| 132 | 711 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | 300 000 | 300 000 | 300 000<br>407 411 |
| 162 | 723 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 182 | 723 | Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 723 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 67 977 200 | 68 057 600 | 40 986 200<br>39 663 452 |
| 232 | 711 | Sonstige Zuweisungen von Ländern | 1 760 000 | 1 860 000 | 60 000<br>1 317 470 |
| 233 | 711 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 23 690 200 | 23 690 200 | 23 659 200<br>24 658 276 |

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 235 711 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 67 200 | 67 200 | 67 200<br>116 233 |
| 261 711 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | 1 948 500 | 1 948 500 | 1 756 200<br>1 920 830 |
| 271 729 | Erstattungen von der EU | 200 000 | 285 000 | —<br>409 500 |
| 281 723 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 130 000 | 130 000 | 352 000<br>129 457 |
| 282 723 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | 222 000 | 222 000 | —<br>311 519 |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 331 723 | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | 16 000 000 | 16 513 500 | 17 870 100<br>12 800 324 |
| 333 724 | Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | — | — | —<br>3 046 422 |
| 341 723 | Beiträge für Investitionen | — | — | —<br>— |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 35 067 000 | 35 066 600 | 69 434 000<br>50 148 882 |
| | Einnahmen in Höhe von 35.000.000 Euro aus dem "Zukunftsfonds Hessen" dienen der Verstärkung des Landesstraßenbauprogramms 2013 / 2014. | | | |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | 66 000<br>211 369 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 07 20 | 152 332 600 | 153 111 100 | 159 738 700<br>140 488 591 |

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

| Kapitel Titel | | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | | | | |
| | | **AUSGABEN** | | | |
| | | **Personalausgaben** | | | |
| 422 | 711 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 16 034 100 | 16 116 000 | 15 946 000<br>16 210 272 |
| 425 | 711 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 | 723 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 | 729 | Beschäftigungsentgelte,Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 1 300 000 | 1 300 000 | 1 300 000<br>1 470 592 |
| 428 | 711 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 89 857 300 | 92 640 700 | 90 783 800<br>92 287 896 |
| 443 | 711 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 50 000 | 50 000 | 50 000<br>41 522 |
| 453 | 711 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 70 000 | 70 000 | 50 000<br>62 702 |
| 459 | 723 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | 80 000 | 80 000 | 100 000<br>81 450 |
| | | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 | 729 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 4 177 900 | 4 208 400 | 4 304 400<br>3 103 020 |
| 514 | 723 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 19 442 600 | 19 442 600 | 19 442 600<br>25 236 034 |
| 517 | 723 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 1 703 800 | 1 703 800 | 1 703 800<br>1 314 394 |
| 518 | 711 | Mieten und Pachten | 9 051 100 | 8 256 800 | 11 118 900<br>10 882 628 |
| 519 | 723 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 977 800 | 977 800 | 977 800<br>825 571 |
| 521 | 723 | Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens | 30 610 600 | 30 610 600 | 5 610 600<br>5 163 447 |
| 525 | 711 | Aus- und Fortbildung | 605 800 | 605 800 | 605 800<br>583 204 |
| 526 | 729 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 486 100 | 486 100 | 486 100<br>210 999 |
| 527 | 729 | Dienstreisen | 400 000 | 400 000 | 400 000<br>331 717 |
| 529 | 711 | Verfügungsmittel | 500 | 500 | 500<br>344 |

## Kapitel 07 20
## Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 531 729 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit. . . . . Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden. | 327 000 | 327 000 | 327 000<br>346 827 |
| 533 711 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender. . . . . | — | — | —<br>221 |
| 537 711 | Beförderungskosten. . . . . | — | — | —<br>16 522 |
| 538 729 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen. . . . . | 11 325 400 | 11 632 200 | 8 187 500<br>10 268 468 |
| 542 711 | Steuern und Abgaben. . . . . | — | — | —<br>15 551 |
| 543 711 | Versicherungen. . . . . | 650 000 | 650 000 | 650 000<br>696 470 |
| 544 711 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres. . . . . | — | — | —<br>— |
| 546 711 | Vermischter Sachaufwand. . . . . | — | — | —<br>1 744 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 631 729 | Sonstige Zuweisungen an Bund. . . . . | — | — | —<br>— |
| 632 729 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder. . . . . | — | — | —<br>— |
| 633 729 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände. . . . . | 844 000 | 844 000 | 606 000<br>496 698 |
| 681 711 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen. . . . . | — | — | —<br>19 892 |
| 686 711 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland. . . . . | — | — | 57 600<br>120 137 |
| 687 729 | Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU). . . . . | — | — | —<br>— |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 723 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten. . . . . | 500 000 | 500 000 | 500 000<br>892 258 |

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 761 723 | Neu-, Um- und Ausbau sowie Substanzerhaltung. . . . . | 78 300 000 | 78 300 000 | 95 690 000<br>126 621 675 |
| | Die Verpflichtungsermächtigungen der Titel 761, 762, 766 und 767 sind gegenseitig deckungsfähig. | | | |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** **2014** **2013** | | | |
| | Haushaltsjahr EUR EUR | | | |
| | 2014 — 35 000 000 | | | |
| | 2015 35 000 000 12 000 000 | | | |
| | 2016 12 000 000 2 000 000 | | | |
| | 2017 / 2017ff 2 000 000 500 000 | | | |
| | 2018ff 500 000 — | | | |
| | Gesamtverpflichtung 49 500 000 49 500 000 | | | |
| 762 723 | Verkehrsberuhigungsmaßnahmen und ortsgerechter Umbau im Zusammenhang mit Dorferneuerungs- und städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen. . . . . | 3 000 000 | 3 000 000 | 2 000 000<br>493 284 |
| | Die Verpflichtungsermächtigungen der Titel 761, 762, 766 und 767 sind gegenseitig deckungsfähig. | | | |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** **2014** **2013** | | | |
| | Haushaltsjahr EUR EUR | | | |
| | 2014 — 500 000 | | | |
| | 2015 500 000 — | | | |
| | 2016 — — | | | |
| | 2017 / 2017ff — — | | | |
| | 2018ff — | | | |
| | Gesamtverpflichtung 500 000 500 000 | | | |
| 763 723 | Anteilige Kosten für Kreuzungsmaßnahmen mit Bundesfernstraßen. . . . . | 1 500 000 | 1 500 000 | 1 500 000<br>23 032 |
| 764 723 | Anteilige Kosten für Hochborde und Kanalisationsanlagen der Gemeinden in Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen. . . . . | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 000 000<br>1 383 392 |
| 765 711 | Anteilige Kosten für Maßnahmen an Kreuzungen zwischen sonstigen Eisenbahnen und Straßen in der Baulast des Bundes, eines Kreises, einer Gemeinde. . . . . | 500 000 | 500 000 | 500 000<br>468 700 |
| 766 723 | Bau und Planung von Radwegen an bestehenden Landesstraßen. . . . . | 4 000 000 | 4 000 000 | 3 000 000<br>1 169 723 |
| | Die Verpflichtungsermächtigungen der Titel 761, 762, 766 und 767 sind gegenseitig deckungsfähig. | | | |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** **2014** **2013** | | | |
| | Haushaltsjahr EUR EUR | | | |
| | 2014 — 500 000 | | | |
| | 2015 500 000 — | | | |
| | 2016 — — | | | |
| | 2017 / 2017ff — — | | | |
| | 2018ff — | | | |
| | Gesamtverpflichtung 500 000 500 000 | | | |

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 767 723 | Lärmvorsorge, Lärmsanierung und ortsbildgerechte Umgestaltung an bestehenden Landesstraßen. . . . . | 4 000 000 | 4 000 000 | 3 000 000<br>480 572 |

1. Die Verpflichtungsermächtigungen der Titel 761, 762, 766 und 767 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Ausgaben zur Lärmsanierung an bestehenden Landesstraßen erfolgen, wenn der Beurteilungspegel an Krankenhäusern, Schulen, Kurheimen und Altenheimen sowie in reinen und allgemeinen Wohngebieten und Kleinsiedlungsgebieten, Kerngebieten, Dorfgebieten und Mischgebieten 67 dB(A) am Tage oder 57 dB(A) in der Nacht bzw. in Gewerbegebieten 72 dB(A) am Tage oder 62 dB(A) in der Nacht überschritten sind.

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 500 000 |
| 2015 | 500 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 500 000 | 500 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 771 | 729 | Infrastrukturmaßnahmen an Bundesautobahnen, Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 772 | 711 | Vergütungen der Angestellten und Löhne der Arbeiter. . . . . | 61 638 600 | 61 953 300 | 60 700 000<br>61 826 267 |
| 774 | 711 | Personalfürsorge, personalbezogene Sachausgaben. . . . . | — | — | —<br>14 623 |
| 775 | 711 | Sonstige Dienstleistungen Dritter. . . . . | 33 500 000 | 33 500 000 | 33 500 000<br>22 887 673 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 10 000 000 |
| 2015 | 10 000 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 10 000 000 | 10 000 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 776 | 711 | Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen von Ortsumgehungen in der Baulast des Landes. . . . . | — | — | —<br>— |
| 777 | 711 | Sachaufwand im Zusammenhang mit der Entwurfsbearbeitung und Baufsicht für Baumaßnahmen an Straßen. . . . . | 3 595 600 | 3 595 600 | 3 595 600<br>2 382 679 |
| 778 | 711 | Baunebenkosten für Hochbaumaßnahmen im Bereich der Bundesfernstraßen. . . . . | 800 000 | 800 000 | 800 000<br>1 082 859 |
| 779 | 711 | Anteilige Entwurfs- und Bauaufsichtskosten an andere Baulastträger. . . . . | 384 400 | 384 400 | 382 000<br>280 127 |

## Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 811 | 723 | Erwerb von Fahrzeugen. . . . . | 4 900 000 | 4 900 000 | 3 619 000<br>3 075 189 |
| 812 | 729 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. . . . | 6 822 600 | 6 822 600 | 8 103 600<br>6 704 722 |

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 821 | 723 | Grunderwerb | — | — | —<br>— |
| 823 | 711 | Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen | 7 700 000 | 7 700 000 | 7 700 000<br>7 705 002 |
| 861 | 723 | Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen | — | — | —<br>— |
| 863 | 725 | Darlehen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>— |
| 893 | 711 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>16 214 |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>2 100 000 |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 5 754 100 | 5 723 900 | 5 793 500<br>5 751 900 |
| 982 | 890 | Durchlaufende Posten | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Vorgesehen ist die Vorfinanzierung von Baumaßnahmen des Bundesverkehrswegeplans im laufenden Haushaltsjahr bis zu einer Höhe von 51 Mio EUR, wenn der Bund entsprechende zusätzliche Mittelzuweisungen in Aussicht stellt. Es handelt sich um Investitionsmaßnahmen aus dem Bundeshaushalt.
Die geleisteten Ausgaben sind vor Abschluss des Haushaltsjahres durch entsprechende Erstattungen des Bundes auszugleichen; sie sind durch Bundesmittel des Folgejahres vorab auszugleichen, soweit die Bundesmittel des laufenden Jahres nicht ausreichen.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen | 2 723 600 | 2 687 600 | 2 988 200<br>3 251 097 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 07 20 | 408 612 900 | 411 269 700 | 397 080 300<br>418 399 330 |

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Abschluss Kapitel 07 20** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 5 270 500 | 5 270 500 | 5 487 800<br>5 754 852 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 95 995 100 | 96 260 500 | 66 880 800<br>68 526 739 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 51 067 000 | 51 580 100 | 87 370 100<br>66 206 999 |
| **Gesamteinnahmen** | | 152 332 600 | 153 111 100 | 159 738 700<br>140 488 591 |
| 4 | Personalausgaben | 107 391 400 | 110 256 700 | 108 229 800<br>110 154 435 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 79 758 600 | 79 301 600 | 53 815 000<br>58 997 171 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 844 000 | 844 000 | 663 600<br>636 728 |
| 7 | Baumaßnahmen | 192 718 600 | 193 033 300 | 206 167 600<br>220 006 870 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 19 422 600 | 19 422 600 | 19 422 600<br>17 501 127 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 8 477 700 | 8 411 500 | 8 781 700<br>11 102 997 |
| **Gesamtausgaben** | | 408 612 900 | 411 269 700 | 397 080 300<br>418 399 330 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -256 280 300 | -258 158 600 | -237 341 600<br>-277 910 739 |

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

## A. Vorbemerkungen

Die **Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation** ist Teil der staatlichen Infrastruktur zur räumlichen Entwicklung des Landes und zur Sicherung des Eigentums am Grund und Boden. Mit ihren Daten und Dienstleistungen stellt sie infrastrukturelle Grundfunktionen für die ökonomische, ökologische, soziale und kulturelle Gestaltung des Landes Hessen bereit.

Ihre Aufgaben sind,

- das amtliche Raumbezugssystem einzurichten und zu unterhalten,
- Landschaftsobjekte durch die amtliche Geotopographie zu erfassen und abzubilden,
- die Flurstücke und Gebäude durch Liegenschaftsvermessungen zu erfassen und im Liegenschaftskataster nachzuweisen,
- die dabei gewonnenen Daten zu Geobasisinformationen aufzubereiten, in digitalen Datenbanken zu speichern und für die Nutzung bereitzustellen,
- Bodenrichtwerte und Grundstücksmarktberichte zu veröffentlichen,
- durch ressortübergreifende institutionelle, organisatorische und technische Maßnahmen den Nutzen der Geoinformationen für Staat und Gesellschaft zu verbessern,
- Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz und Bodenordnungsverfahren nach anderen gesetzlichen Grundlagen durchzuführen,
- freiwillige Nutzungstausche und
- ländliche Infrastrukturmaßnahmen zu fördern.

Die Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (HVBG) umfasst das Hessische Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation in Wiesbaden sowie sieben Ämter für Bodenmanagement (AfB) in Büdingen, Fulda, Korbach, Limburg, Heppenheim, Homberg (Efze) und Marburg.

Das Hessische Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation ist die obere Kataster-, Vermessungs- und Flurbereinigungsbehörde. Als Mittelbehörde übt sie die Dienst- und Fachaufsicht über die Ämter für Bodenmanagement aus, die die unteren Kataster- und Vermessungsbehörden und Flurbereinigungsbehörden sind.

Die HVBG soll sich in den Jahren 2013 und 2014 im Rahmen ihres Zukunftskonzeptes strategisch neu ausrichten und in diesem Zusammenhang 100 Stellen abbauen. Als Folge des damit verbundenen weiteren Rückzugs aus dem Geschäftsfeld der Liegenschaftsvermessungen werden geringere Erlöse eingeplant.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 - 72 und 74 - 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Für die Produkte Liegenschaftsvermessung, Bodenordnung, Grundstückswertermittlung, Ausbildung und Geodatendienstleistung gilt § 2 Abs. 3 HG mit der Maßgabe, dass eine Überschreitung der Gesamtkosten bis zu einer Höhe von 10 % zulässig ist.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

## Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620
## Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

### W i r t s c h a f t s p l a n

**Erfolgsplan**

50 % des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

## Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620
## Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Landesvermessung | 14.602 | 15.580,0 | 940,2 | 14.639,8 | – | 13.749 | 15.503,3 |
| 2 | | Liegenschaftsvermessung | 9.832 | 8.416,8 | 3.306,2 | 5.110,6 | – | 9.971 | 8.424,6 |
| 3 | | Liegenschaftsdaten | 1.725.000 | 34.103,4 | 8.826,3 | 25.277,1 | – | 1.747.000 | 35.815,9 |
| 4 | | Flurneuordnung | 23.601 | 30.992,6 | 872,5 | 30.120,1 | – | 21.339 | 31.442,3 |
| 5 | | Bodenordnung | 470 | 2.666,9 | 858,3 | 1.808,6 | – | 472 | 2.674,3 |
| 6 | | Grundstückswertermittlung | 74.446 | 7.142,1 | 750,9 | 6.391,2 | – | 74.548 | 6.872,6 |
| 7 | | Geodateninfrastruktur | 2.409 | 1.902,8 | 5,6 | 1.897,2 | – | 2.467 | 1.880,8 |
| 8 | | Ausbildung | 75 | 4.826,2 | 14,8 | 4.811,4 | – | 109 | 6.116,5 |
| 9 | neu | Geodatendienstleistung | 3.509 | 2.646,0 | 452,7 | 2.193,3 | – | 3.489 | 2.791,3 |
| | | **Summe Produkte** | | **108.276,8** | **16.027,5** | **92.249,3** | **–** | | **111.521,6** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Interessenvertretung Ressort | – | 76,7 | 76,7 | – | – | – | 76,7 |
| 2 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **76,7** | **76,7** | **–** | **–** | | **76,7** |
| | | **Gesamtsumme** | | **108.353,5** | **16.104,2** | **92.249,3** | **–** | | **111.598,3** |

## Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620
## Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 942,0 | 14.561,3 | – | 13.645 | 14.393,6 | 850,0 | 13.543,6 | – | 10.968 | 14.792,6 | 984,5 | 15.193,1 | 1.385,0 |
| 3.360,1 | 5.064,5 | – | 13.610 | 11.251,7 | 4.833,0 | 6.418,7 | – | 14.940 | 11.161,2 | 5.976,7 | 4.172,2 | -1.012,3 |
| 8.924,7 | 26.891,2 | -2 | .300.000 | 36.928,5 | 8.368,6 | 28.559,9 | -2 | .255.458 | 36.733,6 | 11.043,5 | 28.717,3 | 3.027,2 |
| 1.227,0 | 30.215,3 | – | 22.434 | 30.944,2 | 1.752,6 | 29.191,6 | – | 25.385 | 30.254,8 | 1.109,0 | 28.259,0 | -886,8 |
| 851,3 | 1.823,0 | – | 558 | 2.872,8 | 836,6 | 2.036,2 | – | 471 | 2.848,7 | 913,5 | 1.380,3 | -554,9 |
| 750,2 | 6.122,4 | – | 69.739 | 6.552,9 | 806,1 | 5.746,8 | – | 74.455 | 6.149,1 | 828,6 | 5.683,4 | 362,9 |
| 6,0 | 1.874,8 | – | 5.361 | 4.260,0 | 400,5 | 3.859,5 | – | 7.670 | 3.836,7 | 517,4 | 4.628,0 | 1.308,7 |
| 20,4 | 6.096,1 | – | 135 | 7.305,1 | – | 7.305,1 | – | 147 | 7.801,1 | – | 8.535,7 | 734,6 |
| 449,3 | 2.342,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **16.531,0** | **94.990,6** | **–** | | **114.508,8** | **17.847,4** | **96.661,4** | **–** | | **113.577,8** | **21.373,2** | **96.569,0** | **4.364,4** |
| 76,7 | – | – | – | – | – | – | – | – | 81,8 | 90,0 | – | 8,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **76,7** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **81,8** | **90,0** | **–** | **8,2** |
| **16.607,7** | **94.990,6** | **–** | | **114.508,8** | **17.847,4** | **96.661,4** | **–** | | **113.659,6** | **21.463,2** | **96.569,0** | **4.372,6** |

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr.: 1**
**Landesvermessung**

**IPR-Nr. 423 - Geoinformation**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Vermessungs- und Geoinformationsgesetz (HVGG)
Beschlüsse des Plenums der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV)

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Einrichtung, Realisierung und Bereitstellung des amtlichen geodätischen Raumbezugssystems durch einen satellitengestützten Positionierungsdienst (SAPOS) sowie durch dauerhaft vermarkte Lage-, Höhen-, Raum- und Schwerefestpunkte.

Fachneutrale Erfassung der Form und Bedeckung der Erdoberfläche für das gesamte Landesgebiet und Registrierung der Ergebnisse in digitalen geotopographischen Datenbanken. Ableitung und Aufbereitung von analogen und digitalen Karten- und Luftbildprodukten.

Bereitstellung der digitalen Datenbanken des Raumbezugs und der Geotopographie einschließlich der daraus abgeleiteten Produkte durch Gewährung von Einsicht sowie Erteilung von Auskünften und Ausgaben. Einrichtung und Betrieb von IT-Anwendungen, die unter Einsatz öffentlich verfügbarer Telekommunikationsmittel allen Nutzern aus den Bereichen Recht, Verwaltung, Wirtschaft, öffentliche Sicherheit, Landesverteidigung, Umwelt- und Naturschutz sowie Bürgerinnen und Bürgern Zugang zu den digitalen Datenbanken eröffnen.

Koordinierung großräumiger Fernerkundungsvorhaben innerhalb der Landesverwaltung.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Vom Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation erbrachte Leistungen:
- Geodatenmanagement
- Koordination Landesvermessung
- Festpunktfelder
- SAPOS Dienst (Satellitenpositionierungsdienste)
- Führung des Amtlichen Topographischen Informationssystems (ATKIS)
- Freizeit- u. Gebietskarten
- Kartencenter und Verlagswesen
- Geodaten online LA (Landesaufnahme)
- Vertrieb Geobasisdaten

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Sicherstellung einer leistungsfähigen staatlichen Infrastruktur zur räumlichen Entwicklung des Landes Hessen mit Hilfe landesplanerischer Verfahren, einer modernen Geodatenverwaltung sowie einer Umsetzung von Verfahren zur Boden- und Flurneuordnung. Dabei werden die ökonomischen und ökologischen Interessen ausgewogen berücksichtigt.

### 5. Empfänger

Öffentliche Verwaltung, Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| bearbeitete Fläche | km² | - | - | - | - | 16.830 | 23.473 |
| Flächendaten (gewichtet) | km² | 14.602 | 13.749 | 13.645 | 10.968 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bereitstellung der Daten der Landesvermessung für Bürger, Wirtschaft und Verwaltung | | | | | | | |
| Bereitstellungsgrad | % | 99,9 | 99,9 | 99,9 | 89,2 | 91,2 | 90,7 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | - | - | - | - | 858,47 | 514,52 |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.002,60 | 1.059,08 | 992,57 | 1.385,22 | - | - |
| 6.3.2 Das Verhältnis von eigenen Erlösen zu Kosten der Landesvermessung | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | % | 6,0 | 6,1 | 5,9 | 6,7 | 7,2 | 6,0 |

**Erläuterung zu 6.2.1:**
Der Bereitstellungsgrad bezeichnet prozentual die Menge der Daten der Landesvermessung, die im aktuellsten Zustand für Bürger, Wirtschaft und Verwaltung zur Verfügung stehen.

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 9.976.700 | 9.541.100 | 7.242.500 | 7.399.604 |
| Sachkosten | 5.603.300 | 5.962.200 | 2.724.400 | 2.700.121 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.119.500 | 1.199.804 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.307.200 | 3.493.092 |
| **Gesamtkosten** | **15.580.000** | **15.503.300** | **14.393.600** | **14.792.621** |
| Erlöse | 940.200 | 942.000 | 850.000 | 984.490 |
| Produktabgeltung | 14.639.800 | 14.561.300 | 13.543.600 | 15.193.102 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.384.971** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr.: 2**
**Liegenschaftsvermessung**

**IPR-Nr. 423 - Geoinformation**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation
Ämter für Bodenmanagement

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Vermessungs- und Geoinformationsgesetz (HVGG)
Verordnung zur Ausführung des Hessischen Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Ermittlung des Raumbezugs, der geometrischen Begrenzungen und der beschreibenden Sachdaten der im Liegenschaftskataster nachzuweisenden Flurstücke und Gebäude durch eine örtliche Vermessung oder eine andere geeignete Methode.

Übertragung und Abmarkung von Flurstücksgrenzen in der Örtlichkeit.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Vom Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation erbrachte Leistungen:
- Koordination der Liegenschaftsvermessung

Von den Ämtern für Bodenmanagement erbrachte Leistungen:
- Zerlegung
- Zerlegung langgestreckter Anlagen
- Grenzfeststellung
- Gebäudeeinmessung
- Grenzanzeige

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Sicherstellung einer leistungsfähigen staatlichen Infrastruktur zur räumlichen Entwicklung des Landes Hessen mit Hilfe landesplanerischer Verfahren, einer modernen Geodatenverwaltung sowie einer Umsetzung von Verfahren zur Boden- und Flurneuordnung. Dabei werden die ökonomischen und ökologischen Interessen ausgewogen berücksichtigt.

### 5. Empfänger

Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer, Architekten-, Ingenieur- und Planungsbüros

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der erledigten Vermessungen | Stück | 9.832 | 9.971 | 13.610 | 14.940 | 14.664 | 16.741 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vermessungstechnische Unterstützung der Eigentumssicherung und des Grundstücksverkehrs | | | | | | | |
| Beantragte Liegenschaftsvermessungen zu den bearbeiteten Liegenschaftsvermessungen | % | - | - | - | - | 92,6 | 91,1 |
| Erledigungsgrad | % | 100,0 | 100,0 | 100,0 | 103,5 | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 519,79 | 507,92 | 471,62 | 279,26 | 145,23 | 163,39 |
| 6.3.2 Das Verhältnis von eigenen Erlösen zu Kosten der Liegenschaftsvermessung | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | % | 39,3 | 39,9 | 43,0 | 53,5 | 63,6 | 56,4 |

**Erläuterung zu 6.2.1:**
Der Erledigungsgrad zeigt das Verhältnis der im Haushaltsjahr beantragten Liegenschaftsvermessungen zu sämtlichen im Haushaltsjahr erledigten Liegenschaftsvermessungen. Auch überjährige Anträge finden damit vollständig Eingang in die Kennzahl.

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 6.380.200 | 6.296.600 | 6.158.100 | 6.271.264 |
| Sachkosten | 2.036.600 | 2.128.000 | 1.315.400 | 1.247.664 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 460.400 | 443.011 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.317.800 | 3.199.258 |
| **Gesamtkosten** | **8.416.800** | **8.424.600** | **11.251.700** | **11.161.197** |
| Erlöse | 3.306.200 | 3.360.100 | 4.833.000 | 5.976.651 |
| Produktabgeltung | 5.110.600 | 5.064.500 | 6.418.700 | 4.172.159 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.012.387** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr.: 3**
**Liegenschaftsdaten**

**IPR-Nr. 423 - Geoinformation**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation
Ämter für Bodenmanagement

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Vermessungs- und Geoinformationsgesetz (HVGG)
Verordnung zur Ausführung des Hessischen Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes
Hessisches Gesetz über die Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen und Vermessungsingenieure (HÖbVIngG)
Verordnung zur Durchführung des Hessischen Gesetzes über die Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen und Vermessungsingenieure

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Einrichtung, Führung und Fortführung des Liegenschaftskatasters, in dem die Liegenschaften für das gesamte Landesgebiet flächendeckend und vollständig nachgewiesen sind. Liegenschaften sind alle Flurstücke sowie die Gebäude, die liegenschaftsrechtlich bedeutsam sind.

Nachweis der Liegenschaften mit ihrem Raumbezug und geometrischen Begrenzungen sowie ihren Ordnungsmerkmalen, Bezeichnungen, Flächengrößen und weiteren Attributen in digitalen Datenbanken. Führung der Eigentumsangaben der zu den Flurstücken gehörigen Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte in Übereinstimmung mit dem Grundbuch. Führung von Angaben zur tatsächlichen Nutzung an der Erdoberfläche, Angaben zu gesetzlich klassifizierten Flächen, Flächen die öffentlich-rechtlichen Beschränkungen unterliegen, der Bodenschätzungsergebnisse und von Hinweisen auf öffentlich rechtliche Verfahren.

Bereitstellung der digitalen Datenbanken des Liegenschaftskatasters durch Gewährung von Einsicht sowie Erteilung von Auskünften und Ausgaben. Einrichtung und Betrieb von IT-Anwendungen, die unter Einsatz öffentlich verfügbarer Telekommunikationsmittel allen Nutzern aus den Bereichen Recht, Verwaltung, Wirtschaft, öffentliche Sicherheit, Landesverteidigung, Umwelt- und Naturschutz sowie Bürgerinnen und Bürgern Zugang zu den digitalen Datenbanken des Liegenschaftskatasters eröffnen.

Dienst- und Fachaufsicht über die in Hessen zugelassenen Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen und Vermessungsingenieure (Beliehene) und die Ämter für Bodenmanagement.

Fachaufsicht über die behördlichen Vermessungsstellen der Landes- und Kommunalbehörden, soweit diese Liegenschaftsvermessungen und öffentliche Urkunden aufstellen, die der Fortführung des Liegenschaftskatasters dienen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Vom Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation erbrachte Leistungen:
- Führung und Pflege der Liegenschaftsdaten
- Vertrieb der Liegenschaftsdaten
- Beratung zu Verwaltung und Vertrieb der Liegenschaftsdaten

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

Von den Ämtern für Bodenmanagement erbrachte Leistungen:
- Kundenservice
- Vermessungsunterlagen
- Führung und Pflege der Liegenschaftsdaten
- Übernahme eigener und beigebrachter Liegenschaftsvermessungen
- Übernahme eigener und beigebrachter Bodenordnungsmaßnahmen
- Übernahme von Flurbereinigungen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Sicherstellung einer leistungsfähigen staatlichen Infrastruktur zur räumlichen Entwicklung des Landes Hessen mit Hilfe landesplanerischer Verfahren, einer modernen Geodatenverwaltung sowie einer Umsetzung von Verfahren zur Boden- und Flurneuordnung. Dabei werden die ökonomischen und ökologischen Interessen ausgewogen berücksichtigt.

### 5. Empfänger

Öffentliche Verwaltung, Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Flurstücksfortführungen | Stück | - | - | - | - | 111.600 | 121.275 |
| Anzahl der in ALKIS veränderten Objekte | Stück | 1.725.000 | 1.747.000 | 2.300.000 | 2.255.458 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Aktualisierung von Geobasisdaten sicherstellen | | | | | | | |
| Erledigungsgrad | % | 100,0 | 100,0 | 100,0 | 102,3 | 99,0 | 98,9 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | - | - | - | - | 222,15 | 254,38 |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 14,65 | 15,39 | 12,42 | 12,73 | - | - |
| 6.3.2 Das Verhältnis von eigenen Erlösen zu Kosten der Liegenschaftsdaten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | % | 25,9 | 24,9 | 22,7 | 30,1 | 26,4 | 22,9 |

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 24.561.000 | 25.049.600 | 19.650.400 | 19.996.235 |
| Sachkosten | 9.542.400 | 10.766.300 | 6.410.200 | 5.394.087 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 2.774.300 | 2.507.849 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 8.093.600 | 8.835.406 |
| **Gesamtkosten** | **34.103.400** | **35.815.900** | **36.928.500** | **36.733.577** |
| Erlöse | 8.826.300 | 8.924.700 | 8.368.600 | 11.043.469 |
| Produktabgeltung | 25.277.100 | 26.891.200 | 28.559.900 | 28.717.315 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **3.027.207** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr.: 4**
**Flurneuordnung**

**IPR-Nr. 421 - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation
Ämter für Bodenmanagement

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)
Hessisches Ausführungsgesetz zum Flurbereinigungsgesetz
Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK-Gesetz)
Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Flurneuordnung (FNO) beinhaltet die Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz (Integralflurbereinigung, vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren, Flurbereinigungsverfahren zur Bereitstellung von Land in großem Umfange für Unternehmen, beschleunigtes Zusammenlegungsverfahren sowie freiwilliger Landtausch), die dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen, den freiwilligen Nutzungstausch, Integrierte ländliche Entwicklungskonzeptionen mit räumlichen und thematischen Schwerpunkten (SILEK).

Die Flurbereinigung umfasst alle vermittelnden, koordinierenden und steuernden Aktivitäten in der Vorbereitung und Durchführung von Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) mit dem Ziel, eine raumordnerisch gewollte, regionaltypische, ökonomisch sinnvolle und umweltverträgliche Nutzung des Grund und Bodens (Landnutzung) auf der Grundlage konzeptioneller Vorgaben auf sozialverträgliche Weise zu ermöglichen und nachhaltig zu sichern.

Die Arbeitsschritte eines Flurbereinigungsverfahrens sind der Anordnungsbeschluss, die Planfeststellung des Wege- und Gewässerplans mit landschaftspflegerischem Begleitplan, die vorläufige Besitzeinweisung, der Eintritt des neuen Rechtszustands und die Schlussfeststellung.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Vom Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation erbrachte Leistungen:
- Fördermittelbewirtschaftung
- Koordination FNO
- Gesetzliche Aufgaben bei FNO Verfahren
- Projekt LEFIS (**L**and**E**ntwicklungs**F**ach**I**nformations**S**ystem)

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

Von den Ämtern für Bodenmanagement erbrachte Leistungen:
- Verfahren nach dem FlurbG
- Flurbereinigung Außendienst
- Vorbereitung und Durchführung freiwilliger Landtausch
- Vorbereitung und Einleitung von Verfahren nach dem FlurbG und sonstiger Vorhaben der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE)
- Einsatz Fördermittel
- Evaluierung und Koordinierung
- Regionalmanagement und Träger öffentlicher Belange (TÖB)

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Sicherstellung einer leistungsfähigen staatlichen Infrastruktur zur räumlichen Entwicklung des Landes Hessen mit Hilfe landesplanerischer Verfahren, einer modernen Geodatenverwaltung sowie einer Umsetzung von Verfahren zur Boden- und Flurneuordnung. Dabei werden die ökonomischen und ökologischen Interessen ausgewogen berücksichtigt.

## 5. Empfänger

Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer, Rechteinhaberinnen und Rechteinhaber, Gemeinden und Vorhabenträger

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Summe der Flächenleistung der Verfahrensschritte | ha | 23.601 | 21.339 | 22.434 | 25.385 | 21.808 | 27.118 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Integrierte ländliche Entwicklung unterstützen | | | | | | | |
| Gesamtfläche aller Verfahren | ha | 107.800 | 112.700 | 114.000 | 117.172 | 116.721 | 114.079 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.276,22 | 1.415,97 | 1.301,22 | 1.113,22 | 943,12 | 1.077,60 |
| 6.3.2 Verhältnis der Verwaltungskosten der Fördermittelbewirtschaftung im Vergleich zur Anzahl der Förderbescheide | | | | | | | |
| Kosten pro Bescheid | EUR | 4.473 | 4.341 | 3.598 | 4.258 | 1.100 | 3.507 |

## Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620
## Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 24.883.900 | 24.978.200 | 19.258.200 | 18.713.581 |
| Sachkosten | 6.108.700 | 6.464.100 | 3.080.100 | 3.042.706 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 980.800 | 844.817 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 7.625.100 | 7.653.693 |
| **Gesamtkosten** | **30.992.600** | **31.442.300** | **30.944.200** | **30.254.797** |
| Erlöse | 872.500 | 1.227.000 | 1.752.600 | 1.109.036 |
| Produktabgeltung | 30.120.100 | 30.215.300 | 29.191.600 | 28.259.019 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-886.742** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr.: 5**
**Bodenordnung**

**IPR-Nr. 421 - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation
Ämter für Bodenmanagement

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Baugesetzbuch (BauGB)
Hessisches Grenzbereinigungsgesetz
Bundes- und landesrechtliche Bestimmungen

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Neuordnung von Grundstücksgrenzen und Eigentumsverhältnissen, so dass zweckmäßig gestaltete Baugrundstücke entstehen und die zu deren Erschließung erforderlichen Flächen bereitgestellt werden (Umlegung).

Neuordnung von Grundstücksgrenzen und Eigentumsverhältnissen in Folge von Straßenbaumaßnahmen (Grenzbereinigung).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Vom Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation erbrachte Leistungen:
- Koordination Bodenordnung

Von den Ämtern für Bodenmanagement erbrachte Leistungen:
- Baulandumlegung und Grenzbereinigung
- Vereinfachte Umlegung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Sicherstellung einer leistungsfähigen staatlichen Infrastruktur zur räumlichen Entwicklung des Landes Hessen mit Hilfe landesplanerischer Verfahren, einer modernen Geodatenverwaltung sowie einer Umsetzung von Verfahren zur Boden- und Flurneuordnung. Dabei werden die ökonomischen und ökologischen Interessen ausgewogen berücksichtigt.

### 5. Empfänger

Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer, Rechteinhaberinnen und Rechteinhaber, Gemeinden und Vorhabenträger

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Verfahren (gewichtete Zählung) | Stück | 470 | 472 | 558 | 471 | 464 | 479 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wirtschaftskraft der Kommunen unterstützen und stärken | | | | | | | |
| Für Gewerbe und Wohnbau nutzbar gemachte Flächen | ha | - | - | - | 123 | 131 | 108 |
| Für Gewerbe und Wohnbau nutzbar gemachte Flächen pro Jahr als stat. Mittel aus den 5 vorangegangenen Jahren | ha | 128 | 143 | 137 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 3.848,09 | 3.862,29 | 3.649,10 | 2.930,65 | 2.533,68 | 2.131,96 |
| 6.3.2 Das Verhältnis von eigenen Erlösen zu Kosten der Bodenordnung | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | % | 32,2 | 31,8 | 29,1 | 32,1 | 50,8 | 35,7 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.004.100 | 1.992.300 | 1.742.300 | 1.736.332 |
| Sachkosten | 662.800 | 682.000 | 394.700 | 394.304 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 89.700 | 67.749 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 646.100 | 650.352 |
| **Gesamtkosten** | **2.666.900** | **2.674.300** | **2.872.800** | **2.848.737** |
| Erlöse | 858.300 | 851.300 | 836.600 | 913.539 |
| Produktabgeltung | 1.808.600 | 1.823.000 | 2.036.200 | 1.380.335 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-554.863** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr.: 6**
**Grundstückswertermittlung**

**IPR-Nr. 423 - Geoinformation**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation
Ämter für Bodenmanagement

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Baugesetzbuch (BauGB)
Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV)
Durchführungsverordnung zum Baugesetzbuch (DVO-BauGB)
weitere bundes- und landesrechtliche Bestimmungen

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Auswertung sämtlicher Grundstückskaufverträge und Registrierung der Ergebnisse in einer digital geführten Datenbank (Kaufpreissammlung).

Erstellung von Gutachten über den Verkehrswert von Grundstücken.

Ermittlung von Bodenrichtwerten und weiterer wertrelevanter Daten auf Grundlage der Kaufpreissammlung. Aufbereitung der Informationen in Form von analogen und digitalen Kartenausgaben, Bodenwertübersichten sowie in Form von Immobilienmarktberichten.

Bereitstellung der Informationen durch Gewährung von Einsicht sowie Erteilung von Auskünften und Ausgaben zur Gewährleistung von Transparenz auf dem Grundstücks- und Immobilienmarkt. Einrichtung und Betrieb von IT-Anwendungen, die unter Einsatz öffentlich verfügbarer Telekommunikationsmittel Recht, Verwaltung und Wirtschaft sowie den Bürgerinnen und Bürgern Zugang zu den digitalen Datenbanken eröffnen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Vom Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation erbrachte Leistungen:
- Koordination Wertermittlung
- Zentrale Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte Hessen (ZGGH)

Von den Ämtern für Bodenmanagement erbrachte Leistungen:
- Führung Kaufpreissammlung
- Daten des Immobilienmarktes
- Bodenrichtwerte
- Immobilienmarktbericht
- Gutachten
- Wertberechnungen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Sicherstellung einer leistungsfähigen staatlichen Infrastruktur zur räumlichen Entwicklung des Landes Hessen mit Hilfe landesplanerischer Verfahren, einer modernen Geodatenverwaltung sowie einer Umsetzung von Verfahren zur Boden- und Flurneuordnung. Dabei werden die ökonomischen und ökologischen Interessen ausgewogen berücksichtigt.

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

Öffentliche Verwaltung, Gerichte, Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer, Rechteinhaberinnen und Rechteinhaber

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der erstellten Gutachten, der ausgewerteten Kaufverträge und der durchgeführten Wertberechnungen | Stück | 74.446 | 74.548 | 69.739 | 74.455 | 71.579 | 72.814 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Tranzparenz auf dem Immobilienmarkt herstellen | | | | | | | |
| Anzahl der nachgefragten Bodenrichtwertauskünfte (mündlich, schriftlich und online) | Stück | - | - | - | - | 44.172 | 43.102 |
| Anzahl der nachgefragten Bodenrichtwertauskünfte (mündlich und schriftlich) | Stück | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 23.630 | - | - |
| 6.2.2 Transparenz auf dem Immobilienmarkt durch Onlinedienst herstellen | | | | | | | |
| Anzahl der Zugriffe auf das Bodenrichtwertinformationssystem (BORIS) Hessen | Stück | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 | 915.500 | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 85,85 | 82,13 | 82,40 | 76,33 | 78,15 | 82,02 |
| 6.3.2 Das Verhältnis von eigenen Erlösen zu Kosten der Grundstückswertermittlung | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | % | 10,5 | 10,9 | 12,3 | 13,5 | 14,1 | 13,2 |

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.361.900 | 5.125.100 | 3.716.500 | 3.439.951 |
| Sachkosten | 1.780.200 | 1.747.500 | 938.900 | 849.809 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 206.400 | 145.668 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.691.100 | 1.713.722 |
| **Gesamtkosten** | **7.142.100** | **6.872.600** | **6.552.900** | **6.149.150** |
| Erlöse | 750.900 | 750.200 | 806.100 | 828.559 |
| Produktabgeltung | 6.391.200 | 6.122.400 | 5.746.800 | 5.683.370 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **362.779** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr.: 7**
**Geodateninfrastruktur (teilweise weggefallen)**

**IPR-Nr. 423 - Geoinformation**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation
Ämter für Bodenmanagement

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Vermessungs- und Geoinformationsgesetz (HVGG)
Verordnung zur Durchführung des Hessischen Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (HVGGAusfVO)
Verordnungen zur Durchführung der Richtlinie 2007/2/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Schaffung einer Geodateninfrastruktur in der Europäischen Gemeinschaft (INSPIRE)
Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern zum gemeinsamen Aufbau und Betrieb der Geodateninfrastruktur Deutschland (Berwaltungsvereinbarung GDI-DE)

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Einrichtung, Unterhaltung und Koordinierung einer Geodateninfrastruktur in Hessen (GDI-Hessen) als Bestandteil der landesweiten E-Government-Initiative, um die Verfügbarkeit, Qualität, Zugänglichkeit und Nutzung der in unterschiedlichen Zuständigkeiten und verteilten Quellen geführten Geodaten durch fachübergreifende institutionelle, organisatorische und technische Maßnahmen für Staat und Gesellschaft zu gewährleisten.

Entwicklung und Betrieb von zentralen Web-Anwendungen, über die die Geodaten von allen Nutzern aus den Bereichen Recht, Verwaltung, Wirtschaft, öffentliche Sicherheit, Landesverteidigung, Umwelt- und Naturschutz sowie den Bürgerinnen und Bürgern recherchiert, visualisiert und abgerufen werden können.

Innerhalb der Landesverwaltung werden Beratungs- und Koordinationsleistungen sowie der Betrieb, die technische Administration und die Weiterentwicklung zentraler technischer Komponenten der Geodateninfrastruktur des Landes in einer Kompetenzstelle für Geoinformation gebündelt.

Ab 2013 wird der Anteil der Geodatendienstleistungen in dem neuen Produkt Nr. 9 abgebildet.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Vom Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation erbrachte Leistungen:
- Hessenviewer
- Betrieb Geodatenkatalog
- Betrieb Geoportal
- GDI Projekte
- Kompetenzstelle Geoinformation

Von den Ämtern für Bodenmanagement erbrachte Leistungen:
- GDI Beratung und Unterstützung

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Sicherstellung einer leistungsfähigen staatlichen Infrastruktur zur räumlichen Entwicklung des Landes Hessen mit Hilfe landesplanerischer Verfahren, einer modernen Geodatenverwaltung sowie einer Umsetzung von Verfahren zur Boden- und Flurneuordnung. Dabei werden die ökonomischen und ökologischen Interessen ausgewogen berücksichtigt.

### 5. Empfänger

Öffentliche Verwaltung, Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der erbrachten Mitarbeiterstunden | Stunden | - | - | - | - | - | 34.902 |
| Anzahl der erbrachten Mitarbeitertage | PT | 2.409 | 2.467 | 5.361 | 7.670 | 6.971 | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Geoinformation nutzbar machen | | | | | | | |
| Anzahl der über das Geoportal verfügbaren Dienste | Stück | - | - | - | - | 33 | 25 |
| Anzahl der Zugriffe auf das "Geoportal Hessen" | Stück | 5.200.000 | 5.200.000 | 1.400.000 | 5.180.000 | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | - | - | - | - | - | 77,56 |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 787,55 | 759,95 | 719,92 | 603,39 | 560,40 | - |
| 6.3.2 Das Verhältnis von eigenen Erlösen zu Kosten der Geodateninfrastruktur | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | % | 0,3 | 0,3 | 9,4 | 13,5 | 6,6 | 11,9 |

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.212.100 | 1.172.900 | 2.091.000 | 2.088.275 |
| Sachkosten | 690.700 | 707.900 | 1.068.500 | 718.847 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 270.500 | 184.224 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 830.000 | 845.355 |
| **Gesamtkosten** | **1.902.800** | **1.880.800** | **4.260.000** | **3.836.701** |
| Erlöse | 5.600 | 6.000 | 400.500 | 517.449 |
| Produktabgeltung | 1.897.200 | 1.874.800 | 3.859.500 | 4.628.039 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.308.787** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr.: 8**
**Ausbildung**

**IPR-Nr. 423 - Geoinformation**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation
Ämter für Bodenmanagement

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Beamtengesetz (HBG)
Berufsbildungsgesetz (BBiG)
Verordnung über die Berufsausbildung in der Geoinformationstechnologie
Verordnung über die Berufsausbildung zur Vermessungstechnikerin/ zum Vermessungstechniker (gültig bis 2013)
Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet der Berufsbildung
Ausbildungs- und Prüfungsordnungen für die Laufbahnen des höheren technischen Verwaltungsdienstes, des gehobenen und mittleren vermessungstechnischen Dienstes des Landes Hessen

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Berufsausbildung zur Geomatikerin, zum Geomatiker, zur Vermessungstechnikerin und zum Vermessungstechniker (bis 2013)

Ausbildung für die Laufbahnen des höheren technischen Verwaltungsdienstes in der Fachrichtung Vermessungs- und Liegenschaftswesen sowie des gehobenen und mittleren vermessungstechnischen Dienstes des Landes Hessen. In diesem Bereich besteht für die Laufbahn des höheren Dienstes ein Ausbildungsmonopol.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Vom Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation erbrachte Leistungen:
- Koordinierung der Ausbildung (Allgemein)
- Zuständige Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz
- Koordinierung und Durchführung der Beamtenanwärterausbildung/ -anwärterinnenausbildung

Von den Ämtern für Bodenmanagement erbrachte Leistungen:
- Koordinierung und Durchführung der Ausbildung der Geomatiker/ -innen und Vermessungstechniker/ -innen (bis 2013)
- Koordinierung und Durchführung der Beamtenanwärterausbildung/ -anwärterinnenausbildung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Sicherstellung einer leistungsfähigen staatlichen Infrastruktur zur räumlichen Entwicklung des Landes Hessen mit Hilfe landesplanerischer Verfahren, einer modernen Geodatenverwaltung sowie einer Umsetzung von Verfahren zur Boden- und Flurneuordnung. Dabei werden die ökonomischen und ökologischen Interessen ausgewogen berücksichtigt.

### 5. Empfänger

Angehörige der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation, die sich in Ausbildung befinden.

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Personen in Ausbildung | Anzahl | 75 | 109 | 135 | 147 | 175 | 191 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität der Ausbildung in internen und externen Ausbildungsstellen sicherstellen | | | | | | | |
| Anteil der Abschlussprüfungen mit dem Ergebnis "befriedigend" und besser | % | 75,0 | 75,0 | 70,0 | 84,0 | 79,0 | 65,6 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 64.152,00 | 55.927,52 | 54.111,85 | 58.065,78 | 55.015,60 | 53.369,74 |
| 6.3.2 Den Ressourceneinsatz zur Effizienzsteigerung der Ausbildung optimieren | | | | | | | |
| Entwicklung des Leistungsaufwands pro Auszubildender/ Auszubildendem | Stunden | 191 | 156 | 207 | 216 | 255 | 231 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.286.200 | 4.185.600 | 3.199.200 | 3.074.821 |
| Sachkosten | 1.540.000 | 1.930.900 | 1.363.100 | 1.442.203 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 281.600 | 293.045 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.461.200 | 2.990.996 |
| **Gesamtkosten** | **4.826.200** | **6.116.500** | **7.305.100** | **7.801.065** |
| Erlöse | 14.800 | 20.400 | – | – |
| Produktabgeltung | 4.811.400 | 6.096.100 | 7.305.100 | 8.535.670 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **734.605** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr.: 9**
**Geodatendienstleistung (neu; bisher teilweise Produkt Nr. 7)**

**IPR-Nr. 423 - Geoinformation**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation
Ämter für Bodenmanagement

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Vermessungs- und Geoinformationsgesetz (HVGG)
Verordnung zur Durchführung des Hessischen Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (HVGGAusfVO)
Verordnungen zur Durchführung der Richtlinie 2007/2/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Schaffung einer Geodateninfrastruktur in der Europäischen Gemeinschaft (INSPIRE)

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Beratung und Unterstützung aller geodatenführenden Stellen, in der Landesverwaltung, bei den Kommunen und privaten Institutionen im Rahmen der Einrichtung und Führung geographischer Informationssysteme (GIS) aufgrund der Vorgaben zur Umsetzung der INSPIRE-Richtlinie und der landesweiten E-Government.-Initiative, um die Verfügbarkeit, Qualität, Zugänglichkeit und Nutzung der in unterschiedlichen Zuständigkeiten und verteilten Quellen geführten Geodaten durch fachübergreifende institutionelle, organisatorische und technische Maßnahmen für Staat und Gesellschaft zu gewährleisten.

Innerhalb der Landesverwaltung werden Beratungs- und Koordinationsleistungen durch die HVBG gebündelt und wahrgenommen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Vom Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation erbrachte Leistungen:
- Koordination der Geodatendienstleistung
- Geodatenservice
- Geoinformation

Von den Ämtern für Bodenmanagement erbrachte Leistungen:
- Geodatenservice

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Sicherstellung einer leistungsfähigen staatlichen Infrastruktur zur räumlichen Entwicklung des Landes Hessen mit Hilfe landesplanerischer Verfahren, einer modernen Geodatenverwaltung sowie einer Umsetzung von Verfahren zur Boden- und Flurneuordnung. Dabei werden die ökonomischen und ökologischen Interessen ausgewogen berücksichtigt.

### 5. Empfänger

Öffentliche Verwaltung, Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der erbrachten Mitarbeitertage | PT | 3.509 | 3.489 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Landesweite Betreuung Dritter beim Einsatz raumbezogener Geoinformationssysteme | | | | | | | |
| Anzahl betreuter Gebietskörperschaften | Anzahl | 114 | 110 | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 625,05 | 671,25 | - | - | - | - |
| 6.3.2 Das Verhältnis von eigenen Erlösen zu Kosten der Geodateninfrastruktur | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | % | 17,1 | 16,1 | - | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.819.500 | 1.764.300 | – | – |
| Sachkosten | 826.500 | 1.027.000 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.646.000** | **2.791.300** | **–** | **–** |
| Erlöse | 452.700 | 449.300 | – | – |
| Produktabgeltung | 2.193.300 | 2.342.000 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr.: 1**
**Interessenvertretung Ressort**

### 1. Erbringer

Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Personalvertretungsgesetz (HPVG)

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Der Buchungskreis stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter zur Wahrnehmung der Interessen ihrer Beschäftigten teilweise frei.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

- Beteiligung bei personellen, sozialen, organisatorischen Maßnahmen für Beschäftigte, z. B. bei Auswahlverfahren, bei Stufenverfahren;
- Beratung von Beschäftigten;
- Abschluss von Dienstvereinbarungen;
- Ausüben des Initiativrechts nach Hessischem Personalvertretungsgesetz

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL), Buchungskreis 2600

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Mitarbeiterstunden | Stunden | - | - | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung / Preis

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 76.700 | 76.700 | – | 81.845 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **76.700** | **76.700** | **–** | **81.845** |
| Erlöse | 76.700 | 76.700 | – | 90.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **8.155** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr.: 2**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

### 1. Erbringer

Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Beamtengesetz (HBG)
Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H)

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Der Beamte (bzw. der Beschäftigte) kann, wenn ein dienstliches Bedürfnis besteht, vorübergehend ganz oder teilweise zu einer seinem Amt entsprechenden Tätigkeit an eine andere Dienststelle abgeordnet werden (z.B. auch Rotation).
Nach den bestehenden Regelungen sind außerdem entgeltfreie Fachleistungen des Buchungskreises 2620 für andere Buchungskreise der Hessischen Landesverwaltung zu erbringen.
Diese können zurzeit systembedingt noch nicht abgebildet werden.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Buchungskreise der Hessischen Landesverwaltung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Mitarbeiterstunden | Stunden | - | - | - | - | - | - |
| Anzahl der abgeordneten Personen | VZÄ | - | - | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620
## Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung / Preis

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620
## Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **14.706.500** | **14.866.600** | **16.096.000** | **20.274.817** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 152.000 | 157.000 | 346.100 | 104.493 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 14.554.500 | 14.709.600 | 15.749.900 | 20.170.324 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **92.249.300** | **94.990.600** | **96.661.400** | **96.569.009** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **39.627** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **143.600** | **143.500** | **322.100** | **1.054.893** |
| | | **Betriebsertrag** | **107.099.400** | **110.000.700** | **113.079.500** | **117.938.346** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **4.510.700** | **4.671.700** | **4.289.800** | **4.700.232** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 125.500 | 125.500 | 60.300 | 34.395 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 363.200 | 360.800 | 342.500 | 366.295 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 721.100 | 725.300 | 900.700 | 853.733 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 2.545.700 | 2.759.500 | 2.230.800 | 2.953.975 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 755.200 | 700.600 | 755.500 | 492.088 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | -254 |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **79.562.100** | **80.182.300** | **82.046.800** | **82.704.732** |
| | 620-629 | Entgelte | 30.304.600 | 30.976.800 | 33.761.600 | 32.719.599 |
| | 630-639 | Bezüge | 28.953.900 | 28.922.600 | 27.019.800 | 29.467.077 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 20.303.600 | 20.282.900 | 21.265.400 | 20.518.056 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **4.066.200** | **5.689.400** | **7.379.700** | **6.807.850** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **19.349.000** | **19.994.400** | **20.170.500** | **20.183.014** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 697.200 | 725.600 | 867.700 | 931.604 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 16.846.900 | 17.303.100 | 16.984.600 | 16.273.966 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 1.655.400 | 1.814.900 | 2.153.200 | 2.015.695 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 74.700 | 74.700 | 86.400 | 847.911 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 74.800 | 76.100 | 78.600 | 113.838 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **107.488.000** | **110.537.800** | **113.886.800** | **114.395.828** |
| | | **Eigenergebnis** | **-388.600** | **-537.100** | **-807.300** | **3.542.518** |

## Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620
## Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 1.254.400 | 1.597.500 | 2.103.800 | 1.698.611 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 1.254.400 | 1.597.500 | 2.103.800 | 1.698.611 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 122.500 | 129.500 | 235.500 | 257.013 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 122.500 | 129.500 | 235.500 | 257.013 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 1.131.900 | 1.468.000 | 1.868.300 | 1.441.598 |
| | | Verwaltungsergebnis | 743.300 | 930.900 | 1.061.000 | 4.984.116 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 61.744 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 61.744 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 743.300 | 930.900 | 1.061.000 | 1.133.659 |
| | | Finanzaufwand | 743.300 | 930.900 | 1.061.000 | 1.133.659 |
| | | Finanzergebnis | -743.300 | -930.900 | -1.061.000 | -1.071.915 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 3.912.201 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 73.501 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 73.501 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | 73.501 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | 73.501 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 3.985.702 |

## Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620
## Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| Dienstleister | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 40.800 | 40.800 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 10.999.200 | 11.314.400 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) LEV: | | |
| für Hessen PC | 555.400 | 555.400 |
| für sonstige Kosten | 3.420.500 | 3.420.500 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 1.182.100 | 1.182.100 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 278.300 | 278.300 |
| Studienzentrum Rotenburg | 45.300 | 45.300 |
| Unfallkasse Hessen | 249.800 | 239.400 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind keine neutrale Aufwendungen / Erträge eingeplant.

**Zu Pos. 6:**
**In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 10.397.200 | 10.397.200 |
| Altersteilzeitrückstellungen (Auflösung) | 5.393.000 | 5.431.400 |
| Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto | 391.000 | 386.000 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 680-689 und VKR 690-696, 699:
Davon 500 Euro zur Verfügung des Behördenleiters für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

# Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620
# Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **767.000** | **1.720.300** | **3.430.800** | **1.107.571** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 767.000 | 1.720.300 | 3.430.800 | 1.107.571 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **182** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 182 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **2.155.500** | **1.860.500** | **1.879.400** | **4.188.174** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 2.155.500 | 1.860.500 | 1.879.400 | 4.188.174 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **2.922.500** | **3.580.800** | **5.310.200** | **5.295.927** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 2.922.500 | 3.580.800 | 5.310.200 | 5.295.927 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **2.922.500** | **3.580.800** | **5.310.200** | **5.295.927** |

## Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620
## Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung (lt. Erfolgsplan) | 92.249.300 | 94.990.600 | 96.661.400 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 2.922.500 | 3.580.800 | 5.310.200 |
| – Abschreibungen | 4.066.200 | 5.689.400 | 7.379.700 |
| + Auflösung Rückstellungen (ATZ) | 5.393.000 | 5.431.400 | 4.580.300 |
| – Aufzinsung Rückstellungen (ATZ) | 615.500 | 825.200 | 974.400 |
| – Zuführung zu Rückstellungen (LAK) | 391.000 | 386.000 | 298.200 |
| – Aufzinsung Rückstellungen (LAK) | 127.800 | 105.700 | 86.600 |
| – Umsatzsteuer | 1.157.700 | 1.205.700 | 1.668.400 |
| + Zahllast | 1.065.300 | 1.111.400 | 1.550.000 |
| – sonstige Aufwendungen | 675.700 | 700.000 | 8.100 |
| + sonstige Abrechnungen | – | – | – |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 94.596.200 | 96.202.200 | 97.686.500 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

### EINNAHMEN

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 421 | Gebühren, sonstige Entgelte | 14 562 200 | 14 717 300 | 15 817 500<br>21 663 952 |
| 112 | 421 | Geldstrafen und Geldbußen | — | — | 2 500<br>— |
| 119 | 421 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 1 404 600 | 1 459 500 | 2 077 200<br>1 054 981 |
| | | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden.<br>Einnahmen, die nach § 2 Abs. 2 Satz 2, 2. Halbsatz der Verordnung zur Ausführung des Hessischen Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (HVGGAusfVO) an die ÖbVI für die Einmessung von Gebäuden zu erstatten sind, erhöhen die Ausgaben bei Titel 538. | | | |
| 125 | 421 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 41 000 | 39 000 | 45 000<br>38 029 |
| 129 | 421 | Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 132 | 421 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>30 842 |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 421 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>— |
| 235 | 421 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>188 488 |
| 236 | 421 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>7 657 |
| 237 | 421 | Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden | — | — | —<br>351 |
| 261 | 421 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | 747 100 | 1 089 700 | 328 700<br>1 109 047 |
| 281 | 421 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 338 000 | 311 700 | 1 752 600<br>280 625 |

# Kapitel 07 30
# Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 169 200 | 196 200 | 83 000<br>194 030 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | 82 500<br>40 008 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 07 30 | 17 262 100 | 17 813 400 | 20 189 000<br>24 608 015 |

# Kapitel 07 30
# Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 422 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | 6 000 | 6 000 | 6 000<br>3 647 |
| 422 421 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 30 345 400 | 30 591 100 | 28 559 700<br>29 642 644 |
| 427 421 | Beschäftigungsentgelte,Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 20 000 | 20 000 | 39 700<br>1 338 988 |
| 428 421 | Vergütungen der Angestellten | 43 551 800 | 43 980 000 | 47 091 700<br>41 671 387 |
| 429 421 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | 7 100 | 7 200 | 7 100<br>15 010 |
| 443 421 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 40 000 | 40 000 | 3 700<br>17 109 |
| 453 421 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 118 300 | 119 300 | 120 000<br>116 415 |
| 459 421 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | 7 100 | 7 100 | 7 100<br>3 851 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 421 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 1 779 700 | 1 908 900 | 4 203 200<br>4 233 810 |
| 514 421 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 977 000 | 974 900 | 907 000<br>865 367 |
| 517 421 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 14 500 | 14 800 | 17 800<br>386 795 |
| 518 421 | Mieten und Pachten | 11 165 200 | 11 490 700 | 11 481 200<br>11 170 228 |
| 519 421 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 1 300 | 1 300 | 1 300<br>45 739 |
| 525 421 | Aus- und Fortbildung | 481 300 | 508 600 | 635 400<br>439 453 |
| 526 421 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 118 000 | 115 000 | 147 700<br>251 534 |
| 527 421 | Dienstreisen | 374 700 | 393 900 | 397 700<br>335 024 |
| 529 421 | Verfügungsmittel | 500 | 500 | 500<br>409 |
| 531 421 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 91 800 | 112 800 | 71 400<br>20 914 |

## Kapitel 07 30
## Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 533 421 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | —<br>3 219 |
| 536 421 | Verfahrensauslagen | — | — | —<br>379 |
| 537 421 | Beförderungskosten | 9 000 | 15 000 | 2 000<br>7 358 |
| 538 421 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen<br>vgl. Vermerk bei Titel 119 | 6 336 000 | 6 541 600 | 6 440 500<br>4 260 948 |
| 542 421 | Steuern und Abgaben | 1 157 700 | 1 205 700 | 1 550 000<br>1 424 722 |
| 544 421 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres | — | — | —<br>— |
| 545 421 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | 24 400 | 34 800 | 26 300<br>5 160 |
| 546 023 | Vermischter Sachaufwand | 6 900 | 6 900 | 8 600<br>7 436 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 632 421 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 92 500 | 92 500 | 170 500<br>233 868 |
| 633 421 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 671 421 | Erstattungen an Inland | 30 000 | 37 000 | 65 000<br>23 144 |
| 681 421 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>18 560 |
| 685 421 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 27 600 | 27 600 | 25 500<br>27 544 |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 421 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>1 762 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 421 | Erwerb von Fahrzeugen | — | 415 000 | —<br>892 804 |
| 812 421 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 2 881 000 | 3 164 300 | 3 542 600<br>5 276 458 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 10 647 000 | 10 636 600 | 10 649 000<br>10 775 400 |

## Kapitel 07 30
## Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 1 546 500 | 1 546 500 | 1 697 300<br>1 709 352 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 07 30 | 111 858 300 | 114 015 600 | 117 875 500<br>115 226 454 |

### Abschluss Kapitel 07 30

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 16 007 800 | 16 215 800 | 17 942 200<br>22 787 805 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 1 085 100 | 1 401 400 | 2 081 300<br>1 586 170 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 169 200 | 196 200 | 165 500<br>234 039 |
| **Gesamteinnahmen** | | 17 262 100 | 17 813 400 | 20 189 000<br>24 608 015 |
| 4 | Personalausgaben | 74 095 700 | 74 770 700 | 75 835 000<br>72 809 055 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 22 538 000 | 23 325 400 | 25 890 600<br>23 458 504 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 150 100 | 157 100 | 261 000<br>303 117 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>1 762 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 2 881 000 | 3 579 300 | 3 542 600<br>6 169 262 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 12 193 500 | 12 183 100 | 12 346 300<br>12 484 752 |
| **Gesamtausgaben** | | 111 858 300 | 114 015 600 | 117 875 500<br>115 226 454 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -94 596 200 | -96 202 200 | -97 686 500<br>-90 618 439 |

**Kapitel 07 41/Buchungskreisnummer 2630**
**Eichverwaltung**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Eichverwaltung

## A. Vorbemerkungen

Die Hessische Eichverwaltung ist für den Vollzug von Bundes- und Europarecht zuständig. Die Aufgaben sind vorwiegend dem Verbraucherschutz, dem Umweltschutz (Energieeinsparung) und der Förderung der hessischen Wirtschaft zuzuordnen.
Die Aufgaben werden durch die Hessische Eichdirektion mit ihrem Hauptsitz in Darmstadt und fünf weiteren Standorten in Hessen wahrgenommen.

Die Aufgaben der Hessischen Eichdirektion sind:

Aufgaben nach dem Eichgesetz
Nach dem Eichgesetz ist der Verbraucher beim Erwerb messbarer Güter und Dienstleistungen zu schützen. Auch im Interesse eines lauteren Handelsverkehrs sind dabei die Voraussetzungen für richtiges Messen im geschäftlichen Verkehr zu schaffen.

Aufgaben nach dem Einheiten- und Zeitgesetz
Nach dem Einheiten- und Zeitgesetz dürfen in Deutschland im geschäftlichen und amtlichen Verkehr nur gesetzliche Einheiten verwendet werden.

Aufgaben nach dem Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetz
Mit der Umsetzung der sogenannten Öko-Design-Richtlinie der EU durch das Energiebetriebene-Produkte-Gesetz (EBPG) ist eine neue Aufgabe auf die Eichverwaltung zugekommen. Mit Änderung der Öko-Design-Richtlinie in 2009 wurde das EBPG in 2011 in das Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetz (EVPG) überführt. Über die energiebetriebenen Produkte hinaus unterliegen nun alle energieverbrauchsrelevanten Produkte der Marktüberwachung. Mit gezielter aktiver und reaktiver Marktüberwachung wird das Inverkehrbringen energieverbrauchsrelevanter Produkte (außer Verkehrsmittel) überwacht. Die Anforderungen an die umweltgerechte Gestaltung dieser Produkte werden durch zahlreiche EU-Verordnungen vorgegeben.

Aufgaben nach dem Gesetz über den Feingehalt der Gold- und Silberwaren
Nach dem Gesetz über den Feingehalt der Gold- und Silberwaren kann die Angabe eines falschen Feingehaltes mit Bußgeld und Freiheitsstrafe geahndet werden. Für die Überprüfung des Feingehaltes und die Durchführung der Bußgeldverfahren ist die Eichverwaltung zuständig.

In Abstimmung mit der Physikalisch-Technischen-Bundesanstalt werden die Mess- und Eichverfahren weiterentwickelt. Im Bereich des Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetzes erfolgt die Zusammenarbeit und Koordinierung länderübergreifender Arbeiten mit der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 % des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

--

# Kapitel 07 41/Buchungskreisnummer 2630
# Eichverwaltung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Marktüberwachung | 4.500 | 2.333,8 | 551,8 | 1.782,0 | – | 4.500 | 2.327,5 |
| 2 | | Gesetzliches Messwesen | 75.000 | 5.746,3 | 5.050,6 | 695,7 | – | 75.000 | 5.726,8 |
| | | **Summe Produkte** | | **8.080,1** | **5.602,4** | **2.477,7** | **–** | | **8.054,3** |
| | | **Gesamtsumme** | | **8.080,1** | **5.602,4** | **2.477,7** | **–** | | **8.054,3** |

# Kapitel 07 41/Buchungskreisnummer 2630
# Eichverwaltung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 551,8 | 1.775,7 | – | 4.700 | 2.702,4 | 390,5 | 2.311,9 | – | 4.262 | 2.152,7 | 329,9 | 2.420,8 | 598,0 |
| 5.050,6 | 676,2 | – | 75.000 | 5.027,7 | 4.815,3 | 212,4 | – | 79.294 | 5.472,0 | 5.075,6 | 155,9 | -240,5 |
| **5.602,4** | **2.451,9** | **–** | | **7.730,1** | **5.205,8** | **2.524,3** | **–** | | **7.624,7** | **5.405,5** | **2.576,7** | **357,5** |
| **5.602,4** | **2.451,9** | **–** | | **7.730,1** | **5.205,8** | **2.524,3** | **–** | | **7.624,7** | **5.405,5** | **2.576,7** | **357,5** |

**Kapitel 07 41/Buchungskreisnummer 2630**
**Eichverwaltung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :**
**Marktüberwachung**

**IPR-Nr. 821 - Wirtschaftsordnung**

### 1. Erbringer

Hessische Eichdirektion

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gesetz über das Mess- und Eichwesen
- Einheiten- und Zeitgesetz
- Eichordnung
- Verordnung (VO) über Fertigpackungen
- Eichkostenverordnung
- Verordnung über Heizkostenabrechnung
- Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetz (EVPG)
- EG-Verordnungen zum Vollzug des Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetzes (EVPG)
- Gesetz über den Feingehalt der Gold- und Silberwaren

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt beinhaltet im Wesentlichen die hoheitliche Überwachung von in Hessen in Verkehr gebrachten und verwendeten Messgeräten und damit zusammenhängende Randgebiete wie Fertig- und Mogelpackungen sowie energieverbrauchsrelevante Produkte und Heizkostenabrechnungen. Die Arbeiten der Marktüberwachung sind in der Regel nicht gebührenpflichtig. Sie sind aber für die Sicherstellung der Schutzziele des Eichwesens - Verbraucherschutz, Schutz vor unlauterem Wettbewerb, Messsicherheit im amtlichen Verkehr - und der Energieeffizienz energieverbrauchsrelevanter Produkte erforderlich und gesetzlich vorgeschrieben. Die Marktüberwachung nach dem Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetz ist für 13 bzw. 17 EU-Verordnungen durchzuführen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Marktüberwachung Eichrecht
- Marktüberwachung EVPG
- Prüfstellen
- Buß- und Ordnungsgelder

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Förderung von Wettbewerb, Innovation und optimalen Marktbedingungen mit ordnungspolitischen Mitteln für Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen in Hessen.

### 5. Empfänger

Alle Bezieher von messbaren Gütern und Dienstleistungen im geschäftlichen und amtlichen Verkehr sowie Hersteller, Händler und Käufer energieverbrauchsrelevanter Produkte.

**Kapitel 07 41/Buchungskreisnummer 2630**
**Eichverwaltung**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Einheiten Marktüberwachung | PT | 4.500 | 4.500 | 4.700 | 4.262 | 4.496 | 3.658 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verbraucherschutz gewährleisten | | | | | | | |
| Durchgeführte / Geplante Maßnahmen der Marktüberwachung | % | 100 | 100 | 100 | 90,68 | 97,74 | 79,52 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 396,01 | 394,59 | 491,89 | 568 | 366,72 | 387,84 |
| 6.3.2 Kostendeckungsgrad erhöhen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | % | 23,6 | 23,7 | 14,5 | 15,4 | 13,1 | 14,5 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.642.200 | 1.639.500 | 1.939.600 | 1.603.000 |
| Sachkosten | 691.600 | 688.000 | 639.200 | 458.500 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 123.600 | 94.200 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.333.800** | **2.327.500** | **2.702.400** | **2.155.700** |
| Erlöse | 551.800 | 551.800 | 390.500 | 332.900 |
| Produktabgeltung | 1.782.000 | 1.775.700 | 2.311.900 | 2.420.800 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **598.000** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 07 41/Buchungskreisnummer 2630
# Eichverwaltung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2 :**
**Gesetzliches Messwesen**

**IPR-Nr. 821 - Wirtschaftsordnung**

### 1. Erbringer

Hessische Eichdirektion

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gesetz über das Mess- und Eichwesen
- Eichordnung
- Eichkostenverordnung
- Allgemeine Anforderungen an die Kompetenz von Prüf- und Kalibrierlaboratorien, DIN EN ISO/EC 17025

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Alle in Verkehr zu bringenden Messgeräte unterliegen einer Ersteichung oder einem Konformitätsbewertungsverfahren. Wesentlicher Bestandteil des Produkts ist die Nacheichung in Verwendung befindlicher Messgeräte. Für die in der Regel periodische Eichung ist der Verwender des Messgerätes verantwortlich. Er hat sich der Eichbehörde zu bedienen. Die Arbeiten im Zusammenhang mit der Benannten Stelle - Konformitätsbewertungsverfahren, Anerkennungsverfahren bei Messgeräteherstellern - und die Kalibrierungen durch das akkreditierte Labor der Hessischen Eichdirektion dienen in erster Linie der Förderung der hessischen Wirtschaft.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Eichungen (Ersteichungen, Nacheichungen, Befundprüfungen) und Konformitätsbewertungsverfahren
- Eichverwaltung als Benannte Stelle
- Kalibrierungen, Gewichteverleih

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Förderung von Wettbewerb, Innovation und optimalen Marktbedingungen mit ordnungspolitischen Mitteln für Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen in Hessen.

### 5. Empfänger

Empfänger sind Hersteller und Besitzer von Messgeräten im geschäftlichen und amtlichen Verkehr.

## Kapitel 07 41/Buchungskreisnummer 2630
## Eichverwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Eichungen, Kalibrierungen, Konformitätsbewertungsverfahren | Stück | | | | | 83.030 | 78.495 |
| Anzahl gewichtete Eichungen, Kalibrierungen, Konformitätsbewertungsverfahren | ETL * | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 79.294 | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Anteil an eichtechnischen Prüfungen optimieren | | | | | | | |
| Anteil an eichtechnischen Prüfungen | % | 67,0 | 67,0 | 67,0 | 70,8 | 74,1 | 70,1 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | | | | | 4,41 | 5,65 |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 9,28 | 9,02 | 2,83 | 1,95 | | |
| 6.3.2 Kostendeckungsgrad erhöhen | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | % | 87,9 | 88,2 | 95,8 | 92,8 | 108,1 | 98,4 |

*ETL=Eichtechnische Leistung

Die Zählgröße wurde in 2011 von einer reinen Stückzahl der verschiedensten, z. T. nicht vergleichbaren Vorgänge auf eine gewichtete, dem Aufwand entsprechende Größe -eichtechnische Leistung- umgestellt.

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.927.100 | 3.922.400 | 3.479.900 | 3.717.800 |
| Sachkosten | 1.819.200 | 1.804.400 | 1.289.300 | 1.465.900 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 258.500 | 294.200 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **5.746.300** | **5.726.800** | **5.027.700** | **5.477.900** |
| Erlöse | 5.050.600 | 5.050.600 | 4.815.300 | 5.081.600 |
| Produktabgeltung | 695.700 | 676.200 | 212.400 | 155.900 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-240.400** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 07 41/Buchungskreisnummer 2630
# Eichverwaltung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **5.379.000** | **5.379.000** | **5.204.700** | **5.414.197** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 294.000 | 294.000 | 263.200 | 315.587 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 5.085.000 | 5.085.000 | 4.941.500 | 5.098.610 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **2.477.700** | **2.451.900** | **2.524.300** | **2.576.697** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **1.000** | **6.172** |
| | | **Betriebsertrag** | **7.856.700** | **7.830.900** | **7.730.000** | **7.997.066** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **505.300** | **507.700** | **371.100** | **401.517** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 12.000 | 12.000 | 11.000 | 14.438 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 115.000 | 115.000 | 87.000 | 101.197 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 118.000 | 113.000 | 102.800 | 98.452 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 185.300 | 192.700 | 140.100 | 135.746 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 75.000 | 75.000 | 30.200 | 51.684 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **5.569.200** | **5.561.900** | **5.419.500** | **5.348.522** |
| | 620-629 | Entgelte | 1.111.100 | 1.133.400 | 1.151.700 | 1.319.594 |
| | 630-639 | Bezüge | 3.097.300 | 3.073.600 | 2.970.900 | 2.760.307 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 1.360.800 | 1.354.900 | 1.296.900 | 1.268.621 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **484.400** | **462.300** | **382.100** | **395.972** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **1.474.500** | **1.467.500** | **1.506.200** | **1.437.246** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 90.000 | 90.000 | 99.000 | 89.881 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 1.095.600 | 1.095.600 | 1.068.000 | 1.087.651 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 253.900 | 246.900 | 307.700 | 220.231 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 26.000 | 26.000 | 24.000 | 30.696 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 9.000 | 9.000 | 7.500 | 8.787 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **8.033.400** | **7.999.400** | **7.678.900** | **7.583.257** |
| | | **Eigenergebnis** | **-176.700** | **-168.500** | **51.100** | **413.809** |

# Kapitel 07 41/Buchungskreisnummer 2630
# Eichverwaltung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 223.400 | 223.400 | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 223.400 | 223.400 | – | – |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 223.400 | 223.400 | – | – |
| | | Verwaltungsergebnis | 46.700 | 54.900 | 51.100 | 413.809 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 6.756 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 6.756 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 46.700 | 54.900 | 51.100 | 54.794 |
| | | Finanzaufwand | 46.700 | 54.900 | 51.100 | 54.794 |
| | | Finanzergebnis | -46.700 | -54.900 | -51.100 | -48.038 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 365.771 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 5.037 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 5.037 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | 5.037 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | 5.037 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 370.808 |

## Kapitel 07 41/Buchungskreisnummer 2630
## Eichverwaltung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

Im aus der Kostenrechnung generierten Leistungsplan und dem auf der Grundlage der Finanzbuchhaltung erstellten Erfolgsplan sind kostenmindernde Erlöse unterschiedlich darzustellen. Diese Erlöse sind im Leistungsplan bereits mit Kosten saldiert ausgewiesen, während der Ausweis im Erfolgsplan entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung nicht saldiert erfolgt.

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 12.500 | 12.500 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 802.100 | 801.700 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) Entgelte für den Hessen-PC | 41.600 | 41.600 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) Entgelte für Kommunikationsdienste | 52.400 | 52.400 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 115.200 | 115.200 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 15.800 | 15.800 |
| Unfallkasse Hessen | 9.800 | 9.400 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind keine neutrale Aufwendungen / Erträge geplant.

**<u>Zu Pos. 6:</u> In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 950.300 | 950.300 |
| Inanspruchnahme von Rückstellungen für Altersteilzeitvereinbarungen | 257.400 | 263.800 |
| Zuführung zu den Rückstellungen für Lebensarbeitszeitkonten | 66.000 | 65.000 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Keine.

# Kapitel 07 41/Buchungskreisnummer 2630
# Eichverwaltung

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **64.000** | **51.000** | **35.000** | **33.804** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 64.000 | 51.000 | 35.000 | 33.804 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **476.000** | **494.000** | **405.500** | **511.143** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 476.000 | 494.000 | 405.500 | 511.143 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **540.000** | **545.000** | **440.500** | **544.947** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 540.000 | 545.000 | 440.500 | 544.947 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **540.000** | **545.000** | **440.500** | **544.947** |

## Kapitel 07 41/Buchungskreisnummer 2630
## Eichverwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 2.477.700 | 2.451.900 | 2.524.300 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 540.000 | 545.000 | 440.500 |
| – | Abschreibungen | 484.400 | 462.300 | 382.100 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | 112.300 | 120.000 | 76.600 |
| – | Entnahme aus der Rücklage | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | 257.400 | 263.800 | 157.300 |
| – | Investitionen, die aus Epl. 18 finanziert werden | – | – | – |
| – | Bauunterhaltungsmaßnahmen, die aus Epl. 18 finanziert werden | – | – | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 2.678.400 | 2.678.400 | 2.663.400 |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **07 41** | **Eichverwaltung** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 610 | Gebühren, sonstige Entgelte | 5 050 000 | 5 050 000 | 4 901 500<br>5 115 526 |
| 112 610 | Geldstrafen und Geldbußen | 35 000 | 35 000 | 40 000<br>32 901 |
| 119 610 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 350 000 | 350 000 | 326 000<br>2 570 |
| 124 610 | Mieten und Pachten | — | — | —<br>— |
| 125 610 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | — | — | —<br>382 800 |
| 132 610 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>1 792 |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 235 610 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 236 610 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 223 400 | 223 400 | —<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 07 41 | 5 658 400 | 5 658 400 | 5 267 500<br>5 535 591 |

# Kapitel 07 41
# Eichverwaltung

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 610 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 3 180 900 | 3 180 900 | 3 018 800<br>2 637 331 |
| 425 610 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 610 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 610 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | —<br>— |
| 428 610 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 1 620 000 | 1 620 000 | 1 622 900<br>1 803 087 |
| 453 610 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | — | — | —<br>9 149 |
| 459 610 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 610 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 420 800 | 421 200 | 358 900<br>364 173 |
| 514 610 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 266 000 | 273 000 | 228 000<br>205 742 |
| 517 610 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 500 | 500 | 500<br>224 |
| 518 610 | Mieten und Pachten | 878 000 | 878 000 | 878 000<br>790 310 |
| 519 610 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | — | — | —<br>— |
| 525 610 | Aus- und Fortbildung | 90 000 | 90 000 | 90 000<br>72 183 |
| 526 610 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 1 000 | 1 000 | 1 000<br>445 |
| 527 610 | Dienstreisen | 70 000 | 64 400 | 64 800<br>54 945 |
| 531 610 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 41 400 | 40 000 | 42 000<br>2 482 |
| 538 610 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 195 000 | 195 000 | 125 200<br>156 853 |
| 542 610 | Steuern und Abgaben | 56 000 | 56 000 | 61 700<br>51 751 |

# Kapitel 07 41
# Eichverwaltung

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 546 | 610 | Vermischter Sachaufwand | 100 | 100 | 100<br>50 |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 632 | 610 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | — | — | —<br>21 194 |
| 633 | 610 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 681 | 610 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>670 |
| 686 | 610 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 3 500 | 3 500 | 2 500<br>3 379 |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 | 610 | Erwerb von Fahrzeugen | 70 000 | 70 000 | 91 000<br>110 955 |
| 812 | 610 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 330 000 | 330 000 | 269 000<br>399 108 |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 960 100 | 959 700 | 918 600<br>847 500 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen | 143 500 | 143 500 | 147 900<br>156 956 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 07 41 | 8 336 800 | 8 336 800 | 7 930 900<br>7 688 493 |

# Kapitel 07 41
# Eichverwaltung

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Abschluss Kapitel 07 41** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 5 435 000 | 5 435 000 | 5 267 500<br>5 535 591 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 223 400 | 223 400 | —<br>— |
| | **Gesamteinnahmen** | 5 658 400 | 5 658 400 | 5 267 500<br>5 535 591 |
| 4 | Personalausgaben | 4 800 900 | 4 800 900 | 4 641 700<br>4 449 567 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 2 018 800 | 2 019 200 | 1 850 200<br>1 699 162 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 13 500 | 13 500 | 12 500<br>25 243 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 400 000 | 400 000 | 360 000<br>510 063 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 1 103 600 | 1 103 200 | 1 066 500<br>1 004 456 |
| | **Gesamtausgaben** | 8 336 800 | 8 336 800 | 7 930 900<br>7 688 493 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | -2 678 400 | -2 678 400 | -2 663 400<br>-2 152 902 |

**Kapitel 07 43 / Buchungskreis 2640**
**TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

## A. Vorbemerkungen

Die Staatliche Technische Überwachung Hessen ist ein Landesbetrieb gemäß § 26 Hessische Landeshaushaltsordnung (LHO).

Sie bedient sich bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben seit dem 01.01.1999 des TÜV Hessen im Rahmen des zwischen dem Land Hessen, der TÜV Süddeutschland Holding AG, der TÜH und dem TÜV Hessen abgeschlossenen Geschäftsbesorgungs- und Dienstleistungsüberlassungsvertrages (GDÜV) vom 18. September 1998.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 - 72 und 75 - 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Auf die Ausweisung von Kennzahlen wurde verzichtet, weil die TÜH keine eigenen operativen Aufgaben wahrnimmt.

### Erfolgsplan

50 % des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können in eine Gewinnrücklage eingestellt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

Auf die Erstellung eines Finanzplans wurde nach Inkrafttreten des GDÜV und des daraus resultierenden Mangels an Investitionen verzichtet.

# Kapitel 07 43 / Buchungskreis 2640
# TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Dienstleistung für TÜV Hessen | 1 | 8.897,8 | 8.897,8 | – | – | 1 | 9.368,3 |
| | | **Summe Produkte** | | **8.897,8** | **8.897,8** | **–** | **–** | | **9.368,3** |
| | | **Gesamtsumme** | | **8.897,8** | **8.897,8** | **–** | **–** | | **9.368,3** |

# Kapitel 07 43 / Buchungskreis 2640
# TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 9.368,3 | – | – | 1 | 9.848,0 | 9.848,0 | – | – | 1 | 9.979,0 | 10.001,6 | – | 22,6 |
| **9.368,3** | **–** | **–** | | **9.848,0** | **9.848,0** | **–** | **–** | | **9.979,0** | **10.001,6** | **–** | **22,6** |
| **9.368,3** | **–** | **–** | | **9.848,0** | **9.848,0** | **–** | **–** | | **9.979,0** | **10.001,6** | **–** | **22,6** |

**Kapitel 07 43 / Buchungskreis 2640**
**TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Dienstleistungen für TÜV Hessen**

**IPR-Nr. 821 - Wirtschaftsordnung**

**1. Erbringer**

TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Geschäftsbesorgungs- und Dienstleistungsüberlassungsvertrag (GDÜV) vom 18. September 1998

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Überlassung von Dienstleistungsergebnissen

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Überlassung der Ergebnisse der Dienstleistung (operative Tätigkeiten) an den TÜV Hessen im Rahmen des § 2 Abs. 1 und 2 GDÜV.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Förderung von Wettbewerb, Innovation und optimalen Markbedingungen mit ordnungspolitischen Mitteln für Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen in Hessen.

**5. Empfänger**

TÜV Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| nicht zählbare Menge | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |

**Kapitel 07 43 / Buchungskreis 2640**
**TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 8.806.600 | 9.277.100 | 9.748.000 | 9.879.819 |
| Sachkosten | 91.200 | 91.200 | 110.000 | 99.134 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **8.897.800** | **9.368.300** | **9.858.000** | **9.978.953** |
| Erlöse | 8.897.800 | 9.368.300 | 9.858.000 | 10.001.608 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **22.655** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 07 43 / Buchungskreis 2640
# TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **10.000** | **–** |
| | | **Betriebsertrag** | **–** | **–** | **10.000** | **–** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **8.806.600** | **9.277.100** | **9.748.000** | **9.879.819** |
| | 620-629 | Entgelte | 7.932.500 | 8.350.000 | 8.650.000 | 6.693.558 |
| | 630-639 | Bezüge | 712.500 | 750.000 | 830.000 | 842.184 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 161.600 | 177.100 | 268.000 | 2.344.077 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **91.200** | **91.200** | **110.000** | **99.134** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | 33.600 | 14.672 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 91.200 | 91.200 | 66.400 | 84.076 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | 336 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | 10.000 | 50 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **8.897.800** | **9.368.300** | **9.858.000** | **9.978.953** |
| | | **Eigenergebnis** | **-8.897.800** | **-9.368.300** | **-9.848.000** | **-9.978.953** |

# Kapitel 07 43 / Buchungskreis 2640
# TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 8.897.800 | 9.368.300 | 9.848.000 | 10.001.608 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 8.897.800 | 9.368.300 | 9.848.000 | 10.001.608 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 8.897.800 | 9.368.300 | 9.848.000 | 10.001.608 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | 22.655 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 22.655 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 22.655 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 22.655 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -22.655 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -22.655 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

**Kapitel 07 43 / Buchungskreis 2640**
**TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | 2014<br>in EUR | 2013<br>in EUR |
|---|---|---|
| Hessisches Competence Center (HCC) | 62.700 | 62.700 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 28.500 | 28.500 |

**Zu Pos. 6: In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | 2014<br>in EUR | 2013<br>in EUR |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 148.800 | 164.300 |

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 07 43 TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

**Zu Kapitel 07 43:**

Die Stellenübersicht der Beschäftigten ist als Anlage III dem Einzelplan 07 beigefügt. Durch den Übergang der operativen Aufgaben ab 01.01.1999 durch den Geschäftsbesorgungs- und Dienstleistungsüberlassungsvertrag vom 18.09.1998 sind im Erfolgsplan im Wesentlichem nur der Personalaufwand und die Erstattung der Personal- und Sachkosten durch die TÜV Hessen dargestellt.

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 121 | 680 | Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen. . . . . | — | — | — |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 07 43. . . . . | — | — | — |

# Kapitel 07 43
# TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 680 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . . .<br>1. Planstellen der Beamten, die im Landesbetrieb Dienst leisten.<br>2. Leerstellen der Beamten, die im Landesbetrieb Dienst leisten. | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Die Planstellen der Beamten, die im Landesbetrieb Dienst leisten, werden - ohne Ansatz - gemäß § 26 Abs. 1 Satz 4 LHO im Stellenplan ausgewiesen. | | | |
| | Gesamtausgaben Kapitel 07 43. . . . . | — | — | —<br>— |

## Abschluss Kapitel 07 43

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben. . . . . | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen. . . . . | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen. . . . . .** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben. . . . . | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben. . . . . | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst. . . . . | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben. . . . . | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben. . . . . | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben. . . . . | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben. . . . . .** | | — | — | —<br>— |
| **Zuschuss/Überschuss. . . . . .** | | — | — | —<br>— |

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

## A. Vorbemerkungen

Bei Kap. 07 75 sind die Wohnraumförderung, die Städtebauförderung sowie die sonstigen Leistungen im Wohnungswesen, insbesondere das Wohngeld veranschlagt. Die einzelnen Produkte ergeben sich aus dem beigefügten Leistungsplan.
Die im Leistungsplan ausgewiesenen Ist-Ergebnisse weichen, soweit sie aus der ABAKUS-Schnittstelle zwischen der WIBank und dem Land Hessen (LRM-ReWe) importiert werden, vom tatsächlichen Neubewilligungsvolumen des Jahres 2011 ab, weil auch technische Buchungen systemseitig erfasst werden.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

- Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 - 72 und 75 - 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.
- Einnahmen, die im Rahmen von Sponsoring eingeworben werden, dürfen zur Verstärkung der einzelnen Förderprodukte eingesetzt werden.
- In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Informationsmaterialien und sonstige Veröffentlichungen unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.
- Vorgriffe gem. § 37 Abs. 6 LHO gehen nicht zu Lasten von Rücklagen.
- Rückzahlungen zur Wiederauszahlung dürfen beim jeweiligen Förderprodukt erfolgen.
- Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen des Vorjahres, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.
- Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) bei investiven Förderprodukten auch für Finanzierungskosten für Förderdarlehen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen verwendet werden.

### Leistungsplan

- Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

- Die Positionen des Eigenergebnisses (Pos. 1 bis 8 des Erfolgsplanes) beruhen insbesondere auf vertraglichen Vereinbarungen im Rahmen der Förderprodukte, die kameral in unterschiedlichen Hauptgruppen dargestellt sind.

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 80 | | Wohngeld | 41.000 | 82.000,0 | 41.000,0 | 41.000,0 | – | 41.000 | 82.000,0 |
| 82 | | Initiativen im Wohnungs- und Städtebau | 2 | 206,0 | – | 206,0 | – | 2 | 210,0 |
| 83 | weg | Stadtsanierung | – | – | – | – | – | – | – |
| 84 | weg | Soziale Stadt | – | – | – | – | – | – | – |
| 85 | | Nachhaltige Modernisierung in Städtebauförder-gebieten (Investitionspakt) | – | – | – | – | – | – | – |
| 86 | weg | Stadtumbau in Hessen | – | – | – | – | – | – | – |
| 87 | weg | Innenentwicklung - Aktive Stadt- und Ortsteilzen-tren | – | – | – | – | – | – | – |
| 88 | | Einfache Stadterneuerung | – | – | – | – | – | – | – |
| 89 | | Forschungsvorhaben | – | – | – | – | – | – | – |
| 90 | weg | Städtebaulicher Denkmalschutz | – | – | – | – | – | – | – |
| 91 | | Sonstige Städtebauförderprogramme | – | – | – | – | – | – | – |
| 97 | | Wiedereinsatz Rückflüsse Städtebaufördermaß-nahmen | – | – | – | – | – | – | – |
| 98 | neu | Programme zur Städtebauförderung | 99 | 39.495,0 | 19.747,5 | 19.747,5 | – | 99 | 39.625,0 |
| 99 | | Sammler | – | 4.050,6 | 1.980,6 | 2.070,0 | – | – | 4.050,6 |
| | | **Summe** | | **125.751,6** | **62.728,1** | **63.023,5** | **–** | | **125.885,6** |

# Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
# Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 41.000,0 | 41.000,0 | – | 39.000 | 78.000,0 | 39.000,0 | 39.000,0 | – | 42.948 | 79.769,0 | 42.214,1 | 44.000,0 | 6.445,1 |
| – | 210,0 | – | 2 | 220,0 | – | 220,0 | – | 2 | 253,5 | 48,7 | 285,0 | 80,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 24 | 6.246,6 | 5.030,3 | 2.868,8 | 1.652,5 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 24 | 4.618,7 | 2.892,1 | 4.206,8 | 2.480,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 1.071,7 | 1.114,5 | – | 42,8 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 31 | 12.036,3 | 10.189,3 | 3.920,0 | 2.073,0 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 17 | 6.554,0 | 3.277,0 | 1.380,0 | -1.897,0 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | 491,0 | – | 491,0 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 8 | 2.546,0 | 1.273,0 | 1.200,0 | -73,0 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 19.812,5 | 19.812,5 | – | 97 | 31.440,0 | 15.720,0 | 15.720,0 | – | – | – | – | – | – |
| 1.980,6 | 2.070,0 | – | – | 1.000,0 | 1.980,6 | -980,6 | – | – | 10.441,1 | 113.363,1 | -2.180,6 | 100.741,4 |
| **62.793,1** | **63.092,5** | **–** | | **110.660,0** | **56.700,6** | **53.959,4** | **–** | | **123.536,9** | **179.893,1** | **55.680,0** | **112.036,2** |

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 80:**
**Wohngeld**

**IPR-Nr. 511** - Soziale Hilfen

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)
(fachlich)

Gemeinde und Gemeindeverbände (fachlich / operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Wohngeldgesetz
Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Wohngeldgesetzes

in den jeweils gültigen Fassungen

Gesetzliche Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Zuschuss zu den Aufwendungen für Wohnraum zur wirtschaftlichen Sicherung von angemessenem und familiengerechtem Wohnen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Wohngeld

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die nachhaltige Erhöhung der Lebens- und Wohnqualität für die hessischen Bürgerinnen und Bürger durch eine Förderung der städtebaulichen Entwicklung und der Wohnbedingungen sowie den rechtlichen Rahmen hierzu sicherstellen. Das Potential der Kultur- und Kreativwirtschaft zur Standortverbesserung durch Förderung von Leerstandsnutzung als Gründerzentren sowie von Netzwerkaufbau erschließen.

### 5. Empfänger

Natürliche Personen

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Empfänger | Haushalte | 41.000 | 41.000 | 39.000 | 42.948 | 47.366 | 44.929 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Förderung der anspruchsberechtigten Haushalte sichern | | | | | | | |
| Wohngeldempfänger-Haushalte in Hessen | Anzahl | 41.000 | 41.000 | 39.000 | 42.948 | 47.366 | 44.929 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung gestellte Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| tatsächliches Bewilligungsvolumen / geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 89 | 115 | 86 |

**Erläuterung zu 6.:**
Die Ist-Ergebnise 2010 resultierten aus der Überschreitung des Wohngeldansatzes wegen erhöhtem Bedarf auf Grund der Wohngeldnovelle 2009, durch Verschiebungen bei den Anspruchsberechtigten von Leistungen der sozialen Grundsicherung zum Wohngeldanspruch sowie infolge Anpassung der Buchungsmodalitäten an die geltende Konzeptlage.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **82.000.000** | **82.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 41.000.000 | 41.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 41.000.000 | 41.000.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **82.000.000** | **82.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 41.000.000 | 41.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 41.000.000 | 41.000.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Das Bewilligungsvolumen erhöht sich in Höhe der Mehrzuweisung des Bundes.

8.2 Rückzahlungen dürfen wieder verwendet werden.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 40.684.519 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 41.000.000 | 41.000.000 | 39.000.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 40.684.519 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 41.000.000 | 41.000.000 | 39.000.000 | |
| **Gesamt** | **82.000.000** | **82.000.000** | **78.000.000** | **81.369.038** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 82:**
**Initiativen im Wohnungs- und Städtebau**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich und operativ)
Institut Wohnen und Umwelt GmbH (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Fördergrundsätze

in der jeweils gültigen Fassung

Freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Initiative "Ab in die Mitte! Die Innenstadtoffensive" in öffentlicher und privater Partnerschaft fördert innovative Konzepte und Strategien für eine Belebung der hessischen Innenstädte.

Die Initiative "Baukultur in Hessen" in öffentlicher und privater Partnerschaft fördert innovative Konzepte und Strategien für eine Stärkung und Weiterentwicklung der Baukultur in Hessen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Ab in die Mitte! Die Innenstadt-Offensive Hessen
b) Initiative Baukultur in Hessen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die nachhaltige Erhöhung der Lebens- und Wohnqualität für die hessischen Bürgerinnen und Bürger durch eine Förderung der städtebaulichen Entwicklung und der Wohnbedingungen sowie den rechtlichen Rahmen hierzu sicherstellen. Das Potential der Kultur- und Kreativwirtschaft zur Standortverbesserung durch Förderung von Leerstandsnutzung als Gründerzentren sowie von Netzwerkaufbau erschließen.

### 5. Empfänger

Gemeinde und Gemeindeverbände, sonstige Projektträger, Auftragnehmer

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | - | - | - | - | 36 | 23 |
| Gesamtmaßnahmen | Anzahl | 2 | 2 | 2 | 2 | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entwicklung der Innenstädte fördern | | | | | | | |
| Anzahl der geförderten Maßnahmen | Anzahl | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | - |

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| tatsächliches Bewilligungsvolumen / geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | 100 | 60 | 99 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **210.000** | **170.000** | **40.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 210.000 | 170.000 | 40.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **206.000** | **176.000** | **30.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 206.000 | 176.000 | 30.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Das Bewilligungsvolumen erhöht sich um produktbezogene Einnahmen.

8.2 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 24.000 | 30.000 | 30.000 | 203.231 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 176.000 | 170.000 | 170.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 45.000 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **200.000** | **200.000** | **200.000** | **248.231** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 83 (weggefallen):**
**Städtebauförderprogramme**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Entfällt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Entfällt

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Um den Mitteleinsatz auch im Hinblick auf die Vorgaben des mitfinanzierenden Bundes künftig flexibler gestalten zu können, wurden die Förderprodukte 83 "Stadtsanierung", 84 "Soziale Stadt", 86 "Stadtumbau", 87 " Innenentwicklung - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren" und 90 "Städtebaulicher Denkmalschutz" im neuen Förderprodukt 98 "Programme zur Städtebauförderung" zusammengefasst.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Entfällt

**5. Empfänger**

Entfällt

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | - | - | - | 24 | 47 | 21 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Lebensbedigungen in Städten verbessern | | | | | | | |
| Geförderte / beantragte Gesamtmaßnahmenförderung | % | - | - | - | 78 | 78 | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| tatsächliches Bewilligungsvolumen / geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | - | - | - | 60 | 100 | 100 |

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Entfällt

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 3.469.368 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 3.469.369 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **6.938.737** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Entfällt

# Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
# Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 84 (weggefallen):**
**Soziale Stadt**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Entfällt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Entfällt

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Um den Mitteleinsatz auch im Hinblick auf die Vorgaben des mitfinanzierenden Bundes künftig flexibler gestalten zu können, wurden die Förderprodukte 83 "Stadtsanierung", 84 "Soziale Stadt", 86 "Stadtumbau", 87 " Innenentwicklung - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren" und 90 "Städtebaulicher Denkmalschutz" im neuen Förderprodukt 98 "Programme zur Städtebauförderung" zusammengefasst.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Entfällt

### 5. Empfänger

Entfällt

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | - | - | - | 24 | 29 | 36 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Lebensbedingungen in Städten verbessern | | | | | | | |
| Geförderte / beantragte Gesamtmaßnahmenförderung | % | - | - | - | 72 | 72 | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung gestellte Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| tatsächliches Bewilligungsvolumen / geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | - | - | - | 60 | 74 | 100 |

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Entfällt

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 4.611.911 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 4.611.911 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **9.223.822** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Entfällt

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 85:**
**Nachhaltige Modernisierung in Städtebaufördergebieten (Investitionspakt)**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)
(fachlich / operativ)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Baugesetzbuch (BauGB)
Bund-Länder-Verwaltungsvereinbarungen über die Gewährung von Finanzhilfen des Bundes an die Länder nach Artikel 104 b des Grundgesetzes zur energetischen Entwicklung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen (VV Investitionspakt 2008/VV Investitionspakt 2009)
Richtlinie für die Förderung der energetischen Erneuerung sozialer Infrastruktur in den Kommunen - Investitionspakt (RiLi-Invest)

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Förderung ist auf die nachhaltige, insbesondere energetische Modernisierung von Gebäuden der sozialen Infrastruktur gerichtet (z. B. Schulen, Kindertagesstätten, Begegnungseinrichtungen, Mehrzweckhallen) in Gebieten, die in die Städtebauförderung von Bund und Ländern aufgenommen sind. Die VV Investitionspakt 2009 ließ eine Programmbewilligung bis zum 31.12.2010 zu. Es ist die für die Abfinanzierung des Programms benötigte Liquidität geplant.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Nachhaltige Modernisierung sozialer Infrastruktur nach Programmteil A (energetische Sanierung auf EnEV-2007-Niveau) und Programmteil B (energetische Sanierung auf Niveau EnEV minus 30 %).

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die nachhaltige Erhöhung der Lebens- und Wohnqualität für die hessischen Bürgerinnen und Bürger durch eine Förderung der städtebaulichen Entwicklung und der Wohnbedingungen sowie den rechtlichen Rahmen hierzu sicherstellen. Das Potential der Kultur- und Kreativwirtschaft zur Standortverbesserung durch Förderung von Leerstandsnutzung als Gründerzentren sowie von Netzwerkaufbau erschließen.

### 5. Empfänger

Städte und Gemeinden

# Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
# Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | - | - | - | - | 24 | 36 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Investitionsstau in Gemeinden in besonders schwieriger Haushaltslage abbauen und Klimaschutz durch Energieeinsparung und CO2-Minderung | | | | | | | |
| geförderte Projekte | Anzahl | - | - | - | - | 24 | 36 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| tatsächliches Bewilligungsvolumen / geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | - | - | - | - | 94 | 52 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 4.300.000 | 4.300.000 | 4.300.000 | 2.392.400 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 4.300.000 | 4.300.000 | 4.300.000 | 2.392.400 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **8.600.000** | **8.600.000** | **8.600.000** | **4.784.800** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

jährlicher Haushaltsvorbehalt

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 86 (weggefallen):**
**Stadtumbau in Hessen**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Entfällt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Entfällt

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Um den Mitteleinsatz auch im Hinblick auf die Vorgaben des mitfinanzierenden Bundes künftig flexibler gestalten zu können, wurden die Förderprodukte 83 "Stadtsanierung", 84 "Soziale Stadt", 86 "Stadtumbau", 87 " Innenentwicklung - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren" und 90 "Städtebaulicher Denkmalschutz" im neuen Förderprodukt 98 "Programme zur Städtebauförderung" zusammengefasst.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Entfällt

**5. Empfänger**

Städte und Gemeinden

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | - | - | - | 31 | 34 | 30 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Lebensbedingungen in Städten verbessern | | | | | | | |
| Geförderte / beantragte Gesamtmaßnahmen | % | - | - | - | 71 | 71 | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| tatsächliches Bewilligungsvolumen / geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | - | - | - | 60 | 62 | 100 |

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Entfällt

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 3.869.239 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 3.869.239 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **7.738.478** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Entfällt

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 87 (weggefallen):**
**Innenentwicklung - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Entfällt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Entfällt

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Um den Mitteleinsatz auch im Hinblick auf die Vorgaben des mitfinanzierenden Bundes künftig flexibler gestalten zu können, wurden die Förderprodukte 83 "Stadtsanierung", 84 "Soziale Stadt", 86 "Stadtumbau", 87 " Innenentwicklung - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren" und 90 "Städtebaulicher Denkmalschutz" im neuen Förderprodukt 98 "Programme zur Städtebauförderung" zusammengefasst.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Entfällt

**5. Empfänger**

Entfällt

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | - | - | - | 17 | 17 | 17 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Lebensbedingungen in Städten verbessern | | | | | | | |
| Geförderte / beantragte Gesamtmaßnahmen | % | - | - | - | 71 | 71 | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| tatsächliches Bewilligungsvolumen / geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | - | - | - | 60 | 100 | 100 |

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Entfällt

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.429.576 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.429.577 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **2.859.153** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Entfällt

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 88:**
**Einfache Stadterneuerung**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich / strategisch)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Richtlinie für die Förderung der einfachen Stadterneuerung in Stadtkernen und Wohngebieten

in der jeweils gültigen Fassung.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Mit dem Landesprogramm Einfache Stadterneuerung wurde bis 2010 die städtebauliche Erneuerung in städtisch strukturierten Orten und Ortsteilen mit mittlerem Aufwand im öffentlichen und Anstoßwirkung im privaten Bereich gefördert.
Seit 2011 wurde kein ein neues Programm mehr aufgelegt. Es sind lediglich die Mittel für die Abfinanzierung von in Vorjahren eingegangenen Verpflichtungsermächtigungen geplant.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Vorbereitung und Durchführung der einfachen Erhaltenden Erneuerung von Stadtkernen und Wohngebieten

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die nachhaltige Erhöhung der Lebens- und Wohnqualität für die hessischen Bürgerinnen und Bürger durch eine Förderung der städtebaulichen Entwicklung und der Wohnbedingungen sowie den rechtlichen Rahmen hierzu sicherstellen. Das Potential der Kultur- und Kreativwirtschaft zur Standortverbesserung durch Förderung von Leerstandsnutzung als Gründerzentren sowie von Netzwerkaufbau erschließen.

**5. Empfänger**

Städte und Gemeinden

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | - | - | - | - | 15 | 30 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Lebensbedingungen in Städten verbessern | | | | | | | |
| laufende Erneuerungsmaßnahmen | Anzahl | - | - | - | - | 29 | 30 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| tatsächliches Bewilligungsvolumen / geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | - | - | - | - | 70 | 71 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Rückzahlungen dürfen wieder verwendet werden.

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 2.500.000 | 2.500.000 | 2.600.000 | 1.869.789 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.500.000** | **2.500.000** | **2.600.000** | **1.869.789** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 89:**
**Forschungsvorhaben**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Verwaltungsvereinbarung Städtebauförderung gem. Art. 104a Abs. 4 GG

in der jeweils gültigen Fassung

freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Der Bund gewährt Zuschüsse zur Durchführung von Vorhaben der angewandten Ressortforschung. Sie sind zur Gewinnung neuer, durch praktische Anwendung abgesicherter Erkenntnisse für Aufgaben auf dem Gebiet des Wohnungswesens und des Städtebaus bestimmt.
Über förderfähige Vorhaben entscheidet der Bund aufgrund von Anmeldungen der Länder.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Im Voraus nicht bekannt.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die nachhaltige Erhöhung der Lebens- und Wohnqualität für die hessischen Bürgerinnen und Bürger durch eine Förderung der städtebaulichen Entwicklung und der Wohnbedingungen sowie den rechtlichen Rahmen hierzu sicherstellen. Das Potential der Kultur- und Kreativwirtschaft zur Standortverbesserung durch Förderung von Leerstandsnutzung als Gründerzentren sowie von Netzwerkaufbau erschließen.

### 5. Empfänger

Städte und Gemeinden, Sonstige

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Im Voraus nicht bekannt. | | - | - | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das Bewilligungsvolumen darf im Rahmen des vom Bund zugewiesenen Förderprogramms überschritten werden.

8.2 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

8.3 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermöchtigungen aus den Vorjahren erhöhen das Bewilligungsvolumen entsprechend.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

jährlicher Haushaltsvorbehalt

# Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
# Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 90 (weggefallen):**
**Städtebaulicher Denkmalschutz**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Entfällt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Entfällt

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Um den Mitteleinsatz auch im Hinblick auf die Vorgaben des mitfinanzierenden Bundes künftig flexibler gestalten zu können, wurden die Förderprodukte 83 "Stadtsanierung", 84 "Soziale Stadt", 86 "Stadtumbau", 87 " Innenentwicklung - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren" und 90 "Städtebaulicher Denkmalschutz" im neuen Förderprodukt 98 "Programme zur Städtebauförderung" zusammengefasst.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Entfällt

### 5. Empfänger

Entfällt

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | - | - | - | 8 | 8 | 8 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Lebensbedingungen in Städten verbessern | | | | | | | |
| Geförderte / beantragte Gesamtmaßnahmen | % | - | - | - | 63 | 63 | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen | | | | | | | |
| tatsächliches Bewilligungsvolumen / geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote) | % | - | - | - | 60 | 51 | 100 |

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Entfällt

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 664.650 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 664.650 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **1.329.300** |

**10 Laufzeit bzw. Befristung**

Entfällt

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 91:**
**Sonstige Städtebauförderprogramme**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Entscheidung des Bundes

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Das Förderprodukt wird für die Abwicklung von kurzfristig unterjährig aufgelegten Programmen im Bereich Städtebau vom Bund benötigt.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die nachhaltige Erhöhung der Lebens- und Wohnqualität für die hessischen Bürgerinnen und Bürger durch eine Förderung der städtebaulichen Entwicklung und der Wohnbedingungen sowie den rechtlichen Rahmen hierzu sicherstellen. Das Potential der Kultur- und Kreativwirtschaft zur Standortverbesserung durch Förderung von Leerstandsnutzung als Gründerzentren sowie von Netzwerkaufbau erschließen.

**5. Empfänger**

Städte und Gemeinden

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | | | - | | - | - |
| Die Mengen sind im Voraus nicht bekannt. | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das geplante Bewilligungsvolumen kann entsprechend den tatsächlichen Mittelzuweisungen des Bundes angepasst werden; das Gesamtbewilligungsvolumen darf im Rahmen des Bewilligungsvolumens der Förderprodukte 98 (Programme zur Städtebauförderung) und 91 (Sonstige Städtebauförderprogramme) nicht überschritten werden.

8.2 Die Förderprodukte 98 (Programme zur Städtebauförderung) und 91 (Sonstige Städtebauförderprogramme) sind gegenseitig deckungsfähig.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

entfällt

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 97:**
**Wiedereinsatz von Rückflüssen aus Städtebaufördermaßnahmen**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL), (fachlich)

Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplanes des Landes Hessen

in den jeweils gültigen Fassungen

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Kommunen sind vom Land Hessen aufgefordert worden, die Altsanierungsverfahren zügig abzurechnen. Rückflüsse aus Überschüssen von städtebaulichen Erneuerungsmaßnahmen (überwiegend Sanierungsmaßnahmen) sollen zur Finanzierung laufender städtebaulicher Erneuerungsmaßnahmen in den Städtbauförderprogrammen innerhalb bestehender Sanierungsgebiete wieder zweckgebunden eingesetz werden.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Wiedereinsatz von Rückflüssen nach Abrechnung von Alt-Sanierungsverfahren sowie allgemeiner städtebaulicher Erneuerungsmaßnahmen nach Abschluss der Maßnahmen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die städtebauliche Entwicklung und die Wohnbedingungen in Hessen weiter verbessern, um die Lebens- und Wohnqualität der Bürger nachhaltig zu erhöhen und eine innovative und für die Bürgerinnen und Bürger bezahlbare Energieversorgung durch transparente Wettbewerbsbedingungen bei Gas, Wasser und Strom zu gewährleisten.

### 5. Empfänger

erst unterjährig bekannt

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Rückflüsse dürfen für Neubewilligungen in den Städtebauförderprogrammen wieder verwendet werden.

8.2 Die Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen bedarf der Zustimmung des Hessischen Ministerium der Finanzen.

8.3 Es dürfen keine Anlaufraten für bisher nicht begonnene Projekte finanziert werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Entfällt

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695**
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 98:**
**Programme zur Städtebauförderung**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)
(fachlich / strategisch)
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Baugesetzbuch (BauGB)
Verwaltungsvereinbarung Städtebauförderung gem. Artikel 104 a Abs. 4. GG
Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der nachhaltigen Stadtentwicklung (RiLiSE)

in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

**Stadtsanierung**
Bei der Stadtsanierung liegt der Schwerpunkt bisher insbesondere auf der Stärkung von Innenstädten und Ortsteilzentren.
Ein neuer Förderschwerpunkt ist die Um- und Wiedernutzung von brachliegenden oder nur teilweise genutzten Gewerbe- und Industrieflächen sowie ehemaliger Bahnflächen einschließlich der städtebaulichen Aufwertung von Bahnhöfen und ihres Umfeldes.

**Soziale Stadt / Soziale Stadt - Investitionen im Quartier**
Im Programm Soziale Stadt sollen Stadtteile mit besonderen Problemlagen durch die Bündelung verschiedener Maßnahmenbereiche so gestärkt werden, dass sie sich wieder zu selbständigen, lebensfähige Stadtteilen mit positiver Zukunftsperspektive entwickeln.
Die Mittel sind vorgesehen für Erneuerungsmaßnahmen und für die Servicestelle der Hessischen Gemeinschaftsinitiative Soziale Stadt (HEGISS).

**Stadtumbau in Hessen**
Das Pogramm Stadtumbau in Hessen soll in Städten und Gemeinden mit Schrumpfungsprozessen die Funktionsfähigkeit erhalten, stärken und weiterentwickeln.
In diesem Programm sind auch Fördermittel für den Neubau des Bürgerhauses und die Modernisierung des Dahlberger Hofs mit Außenanlagen Beaunerplatz) in Bensheim zur Untertützung des dort im Jahr 2014 stattfindenden Hessentags geplant.

**Innenentwicklung - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren**
Das Programm Innenentwicklung - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren hat die Stärkung von zentralen Versorgungsbereichen, die durch Funktionsverluste, insbesondere gewerblichen Leerstand, bedroht oder betroffen sind, zum Ziel. Die Mittel werden eingesetzt zur Vorbereitung und Durchführung von Gesamtmaßnahmen zur Erhaltung und Entwicklung dieser Bereiche als Standorte für Wirtschaft und Kultur sowie als Orte zum Wohnen, Arbeiten und Leben.
In diesem Programm sind auch Fördermittel geplant, die zur Aufwertung der Unteren und Oberen Königstraße in Kassel im Zusammenhang mit dem dort im Jahr 2013 stattfindenden Hessentag verwendet werden sollen.

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Städtebaulicher Denkmalschutz**
Die Mittel im Bereich des Programms Städtebaulicher Denkmalschutz werden eingesetzt für Vorhaben im städtebaulichen Gebieten, um in ihrer Struktur und Funktion bedrohte historische Stadtkerne mit denkmalwerter Bausubstanz auf breiter Grundlage zu sichern und zu erhalten.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Kap. 07 05 Förderprodukt 31 und Förderprodukt 32).

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

a) Stadtsanierung
b) Soziale Stadt / Soziale Stadt - Investitionen im Quartier
c) Stadtumbau
d) Innentwicklung - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren
e) Städtebaulicher Denkmalschutz

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die nachhaltige Erhöhung der Lebens- und Wohnqualität für die hessischen Bürgerinnen und Bürger durch eine Förderung der städtebaulichen Entwicklung und der Wohnbedingungen sowie den rechtlichen Rahmen hierzu sicherstellen. Das Potential der Kultur- und Kreativwirtschaft zur Standortverbesserung durch Förderung von Leerstandsnutzung als Gründerzentren sowie von Netzwerkaufbau erschließen.

**5. Empfänger**

Städte und Gemeinden

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Gesamtmaßnahmen | Anzahl | 99 | 99 | 97 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Lebensbedingungen in Städten verbessern | | | | | | | |
| Geförderte / beantragte Gesamtmaßnahmenförderung | % | 61 | 61 | 61 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zur Verfügung stehende Mittels vollständig einsetzen | | | | | | | |
| tatsächliches Bewilligungsvolumen / geplantes Bewilligungsvolumen (=Bewilligungsquote) | % | 100 | 100 | 100 | - | - | - |

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **39.625.000** | **2.275.000** | **9.890.000** | **11.210.000** | **9.890.000** | **6.360.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 19.812.500 | 1.137.500 | 4.945.000 | 5.605.000 | 4.945.000 | 3.180.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 19.812.500 | 1.137.500 | 4.945.000 | 5.605.000 | 4.945.000 | 3.180.000 |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **39.495.000** | **2.275.000** | **9.870.000** | **11.150.000** | **9.870.000** | **6.330.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 19.747.500 | 1.137.500 | 4.935.000 | 5.575.000 | 4.935.000 | 3.165.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 19.747.500 | 1.137.500 | 4.935.000 | 5.575.000 | 4.935.000 | 3.165.000 |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das geplante Bewilligungsvolumen kann entsprechend den tatsächlichen Mittelzuweisungen des Bundes angepasst werden; das Gesamtbewilligungsvolumen darf im Rahmen des Bewilligungsvolumens der Förderprodukte 98 (Programme zur Städtebauförderung) und 91 (Sonstige Städtebauförderprogramme) nicht überschritten werden.

8.2 Die Förderprodukte 98 (Programme zur Städtebauförderung) und 91 (Sonstige Städtebauförderprogramme) sind gegenseitig deckungsfähig.

8.3 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

8.4 Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 16.798.100 | 16.798.100 | 17.935.600 | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.137.500 | 1.137.500 | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 16.798.100 | 16.798.100 | 17.935.600 | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 1.137.500 | 1.137.500 | – | |
| **Gesamt** | **35.871.200** | **35.871.200** | **35.871.200** | **–** |

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet, jährlicher Haushaltsvorbehalt

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 99:**
**Sammler**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen sowie weitere Fachgesetze, Richtlinien und Fördergrundsätze

in den jeweils gültigen Fassungen

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Hier werden u. a. nicht produktbezogene Einnahmen und Ausgaben abgewickelt (Tilgungen und Zinsen aus Darlehen für den Städtebau sowie sonstige Zinseinnahmen und Zahlungen) wie z.B.

- Erlöse aus überhöhten Mieten (§ 8 WiStG)
- Ausgleichszahlungen nach § 7 WoBindG i.V. mit § 30 WoFG und Vertragsstrafen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die nachhaltige Erhöhung der Lebens- und Wohnqualität für die hessischen Bürgerinnen und Bürger durch eine Förderung der städtebaulichen Entwicklung und der Wohnbedingungen sowie den rechtlichen Rahmen hierzu sicherstellen. Das Potential der Kultur- und Kreativwirtschaft zur Standortverbesserung durch Förderung von Leerstandsnutzung als Gründerzentren sowie von Netzwerkaufbau erschließen.

**5. Empfänger**

entfällt

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Entfällt | | | | - | | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.070.000** | **3.070.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.070.000 | 2.070.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 1.000.000 | 1.000.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.070.000** | **3.070.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.070.000 | 2.070.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 1.000.000 | 1.000.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Mindereinnahmen führen nicht zu einer Reduzierung bei anderen Förderprodukten.

8.2 Mehreinnahmen dürfen nicht zur Verstärkung anderer Förderprodukte verwendet werden.

8.3 Das Bewilligungsvolumen erhöht sich um produktbezogene Einnahmen.

8.4 Erlöse aus der Beteiligung des Landes an der Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, die die Förderung des sozialen Wohnungsbaus zum Ziel haben, werden der Ausgleichsrücklage aus der Klarstellungsvereinbarung zum Sondervermögen "Wohnungwesen und Zukunftsinvestitionen" zugeführt und zweckgebunden für Fördermaßnahmen nach dem Sondervermögensgesetz verwendet. Die Ausgabeermächtigung, das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung erhöhen oder vermindern sich entsprechend den tatsächlichen Einnahmen bei Kap. 17 04.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 2.070.000 | 2.070.000 | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.000.000 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 | |
| **Gesamt** | **3.070.000** | **3.070.000** | **1.000.000** | **1.000.000** |

- Landesmittel (Gewinne aus der Beteiligung des Landes an der Nassauischen Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH)
- Einnahmen (anteilige Mittel des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz)
- Einnahmen von verschiedenen Auftraggebern

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

entfällt

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **63.023.500** | **63.092.500** | **53.959.400** | **55.680.000** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **200.000** | **11.363.700** |
| | | **Betriebsertrag** | **63.023.500** | **63.092.500** | **54.159.400** | **67.043.700** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **10.000** | **10.000** | **44.000** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 10.000 | 10.000 | 44.000 | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **990.600** | **990.600** | **10.000** | **5.152.500** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 37.200 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 980.600 | 980.600 | – | 5.115.300 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **1.000.600** | **1.000.600** | **54.000** | **5.152.500** |
| | | **Eigenergebnis** | **62.022.900** | **62.091.900** | **54.105.400** | **61.891.200** |

# Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
# Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 61.747.500 | 61.812.500 | 55.720.000 | 83.396.100 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 61.747.500 | 61.812.500 | 55.720.000 | 83.396.100 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 204.037.000 | 185.951.000 | 110.586.000 | 108.880.600 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 42.565.000 | 42.695.000 | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 246.602.000 | 228.646.000 | 110.586.000 | 108.880.600 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -184.854.500 | -166.833.500 | -54.866.000 | -25.484.500 |
| | | Verwaltungsergebnis | -122.831.600 | -104.741.600 | -760.600 | 36.406.700 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | 72.487.500 |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 14.100 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 72.501.600 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | 72.501.600 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -122.831.600 | -104.741.600 | -760.600 | 108.908.300 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 122.841.600 | 104.751.600 | 780.600 | 12.888.700 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 122.841.600 | 104.751.600 | 780.600 | 12.888.700 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 10.000 | 10.000 | 20.000 | 121.797.000 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 10.000 | 10.000 | 20.000 | 121.797.000 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 122.831.600 | 104.741.600 | 760.600 | -108.908.300 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 122.831.600 | 104.741.600 | 760.600 | -108.908.300 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

# W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

### 1. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 17 / 18:

Der nach der Klarstellungsvereinbarung zwischen der Heleba und dem Land vom 23. November 2007 vereinnahmte Ausgleichsbetrag in Höhe von 478,09 Mio. € wurde im Haushaltsjahr 2007 in eine zweckgebundene Rücklage (07 75 - 919) eingestellt. Aus dieser werden Teilbeträge in Höhe von 103.771.000 Euro in 2013 und in Höhe von 121.861.000 Euro in 2014 entnommen (07 75 - 359) und über eine Abführung (07 75 - 981) dem Kapitel 17 01 zugeführt. Die Mittel werden zur Finanzierung des "Zukunftsfonds Hessen" eingesetzt.

# Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
# Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **29.311.000** | **29.311.000** | **29.311.000** | **29.766.105** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | 29.311.000 | 29.311.000 | 29.311.000 | 29.766.105 |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **29.311.000** | **29.311.000** | **29.311.000** | **29.766.105** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | 29.311.000 | 29.311.000 | 29.311.000 | 29.766.105 |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **29.311.000** | **29.311.000** | **29.311.000** | **29.766.105** |

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r l ä u t e r u n g e n F i n a n z p l a n

1. Zu VKR allgemein:

   Entfällt.

2. Zu VKR 100-170:

   Zum 01.01.2007 sind die im Rahmen der Föderalismusreform zur Entflechtung der Mischfinanzierung in der sozialen Wohnraumförderung beschlossenen Änderungen wirksam geworden. Dies bedeutet, dass an Stelle der bisherigen Bundesfinanzhilfen nach Art. 104 a Abs. 4 GG die Länder von 2007 bis 2013 pauschale Kompensationsmittel aus dem Bundeshaushalt erhalten, die an den Aufgabenbereich der bisherigen Mischfinanzierung zweckgebunden sind.
   Hinzu kommt, dass nach § 3 Abs. 2 des Gesetzes über die Errichtung eines Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" Mittel, die dem Landeshaushalt durch Dritte zweckgebunden für Fördermaßnahmen zugunsten der sozialen Wohnraumversorgung zur Verfügung gestellt werden, dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" zuzuführen sind.
   Das Land gewährt der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen ein Globaldarlehen zur Refinanzierung von zweckgebundenen Fördermaßnahmen im Sinne des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" in Höhe von 212.177.000,00 EUR. Dieses Globaldarlehen wird in sieben Einzeltranchen im Zeitraum von 2007 bis 2013 vom Land an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen gezahlt.

   Im Jahr 2013 steht eine Revision nach dem Entflechtungsgesetz an. Die danach ab 2014 bis 2019 auf die Länder entfallenden Beträge sind nicht mehr zweckgebunden, sondern stehen den Ländern für Investitionen zur Verfügung. Es wird jedoch auch für das Jahr 2014 eine Zuführung von Kompensationsmitteln an das Sondervermögen für Zwecke der Wohnraumförderung eingeplant. Soweit diese Mittel dem Sondervermögen als Refinanzierungsdarlehen zur Verfügung gestellt werden, ist hierfür ein entsprechender Vertrag zwischen der WIBank und dem Land abzuschließen.

## Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2695
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 63.023.500 | 63.092.500 | 53.959.400 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 23.622.100 | 23.628.100 | 24.865.600 |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | 18.640.000 | 18.715.000 | 15.770.000 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | 980.600 | 980.600 | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, soweit aus Lottomitteln finanziert | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 67.025.000 | 67.025.000 | 63.055.000 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 07 75 Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

1. Einnahmen können zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.
2. Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 411 | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | 200 000<br>857 868 |
| 119 | div | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 980 600 | 980 600 | 780 600<br>3 627 735 |
| 129 | 411 | Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 134 | 411 | Kapitalrückzahlungen | — | — | —<br>— |
| 153 | 423 | Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden | — | — | —<br>7 179 |
| 161 | 423 | Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen | — | — | —<br>6 955 |
| 173 | 423 | Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden | — | — | —<br>28 499 |
| 174 | 411 | Darlehensrückflüsse von Sondervermögen | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | div | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 41 000 000 | 41 000 000 | 39 000 000<br>39 074 758 |
| 282 | div | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>5 000 |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 311 | 830 | Schuldenaufnahmen beim Bund | — | — | —<br>— |
| 331 | div | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | 52 546 600 | 52 546 600 | 52 546 600<br>46 821 083 |
| 346 | 423 | Zuschüsse für Investitionen von der EU | — | — | —<br>— |
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | 121 861 000 | 103 771 000 | —<br>— |

# Kapitel 07 75
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012<br>IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | — | — | —<br>40 000 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 07 75. . . . . | 216 388 200 | 198 298 200 | 92 527 200<br>90 469 080 |

# Kapitel 07 75
# Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

## AUSGABEN

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 526 | div | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>— |
| 531 | div | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>37 164 |
| 538 | 411 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | — | — | —<br>— |
| 541 | 411 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | — | — | —<br>— |
| 544 | div | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres | — | — | —<br>— |
| 546 | div | Vermischter Sachaufwand | 10 000 | 10 000 | 20 000<br>65 727 |

### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 631 | 860 | Sonstige Zuweisungen an Bund | — | — | —<br>624 151 |
| 633 | 423 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 170 000 | 170 000 | 160 000<br>148 456 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 40 000 |
| 2015 | 30 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 30 000 | 40 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 663 | div | Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>— |
| 681 | div | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen<br>In Abweichung zu § 35 Abs. 1 LHO dürfen Rückzahlungen bei Wohngeldleistungen durch Rotabsetzungen bei dem Ausgabetitel verwendet werden. | 82 000 000 | 82 000 000 | 78 000 000<br>81 369 038 |
| 682 | 411 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | — | — | —<br>— |
| 686 | 411 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | — | — | —<br>— |

### Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

# Kapitel 07 75
## Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 863 | 411 | Darlehen an Sonstige im Inland | 29 311 000 | 29 311 000 | 29 311 000<br>29 766 104 |
| | | Ausgaben über 29.311.000 EUR dürfen nur in Höhe der Isteinnahmen aus der Fehlbelegungsabgabe (Titel 111) geleistet werden. | | | |
| 883 | 423 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 46 971 200 | 46 971 200 | 47 071 200<br>34 120 391 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 9 890 000 |
| 2015 | 9 870 000 | 11 210 000 |
| 2016 | 11 150 000 | 9 890 000 |
| 2017 / 2017ff | 9 870 000 | 6 360 000 |
| 2018ff | 6 330 000 | |
| Gesamtverpflichtung | 37 220 000 | 37 350 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 884 | div | Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen | — | — | 1 000 000<br>1 000 000 |
| **n e u** | | | | | |
| 892 | 411 | **Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen** | 3 070 000 | 3 070 000 | —<br>— |
| 893 | 411 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>— |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>9 695 000 |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 121 861 000 | 103 771 000 | —<br>— |
| | | **Weggefallene Titel** | | | |
| 883 02 | 423 | Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände (URBAN II) | — | — | —<br>— |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 07 75 | 283 413 200 | 265 323 200 | 155 582 200<br>156 826 034 |

# Kapitel 07 75
# Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012<br>IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Abschluss Kapitel 07 75** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 980 600 | 980 600 | 980 600<br>4 528 238 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 41 000 000 | 41 000 000 | 39 000 000<br>39 079 758 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 174 407 600 | 156 317 600 | 52 546 600<br>46 861 083 |
| | **Gesamteinnahmen** | 216 388 200 | 198 298 200 | 92 527 200<br>90 469 080 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 30 000 | 30 000 | 40 000<br>102 892 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 82 170 000 | 82 170 000 | 78 160 000<br>82 141 646 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 79 352 200 | 79 352 200 | 77 382 200<br>64 886 495 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 121 861 000 | 103 771 000 | —<br>9 695 000 |
| | **Gesamtausgaben** | 283 413 200 | 265 323 200 | 155 582 200<br>156 826 034 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | -67 025 000 | -67 025 000 | -63 055 000<br>-66 356 953 |

**Abschluss für den Einzelplan 07**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 07 01 | Ministerium | — | 1.881.200 | 1.000 | 1.000.000 | 2.882.200 |
| 07 05 | Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie | — | 3.334.000 | — | 40.920.500 | 44.254.500 |
| 07 10 | Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung | — | 930.000 | 11.360.700 | — | 12.290.700 |
| 07 15 | Allgemeine Bewilligungen Verkehr | — | 170.000 | 532.843.500 | 1.050.000 | 534.063.500 |
| 07 20 | Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement | — | 5.270.500 | 96.260.500 | 51.580.100 | 153.111.100 |
| 07 30 | Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation | — | 16.215.800 | 1.401.400 | 196.200 | 17.813.400 |
| 07 41 | Eichverwaltung | — | 5.435.000 | — | 223.400 | 5.658.400 |
| 07 43 | TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen | — | — | — | — | — |
| 07 75 | Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau | — | 980.600 | 41.000.000 | 156.317.600 | 198.298.200 |
| | Insgesamt: | — | 34.217.100 | 682.867.100 | 251.287.800 | 968.372.000 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 22.390.100 | 20.208.200<br>— | 1.200.100 | — | 272.500 | 29.207.500 | 73.278.400 | -70.396.200 |
| — | 7.557.200<br>— | 18.299.100 | — | 49.082.700 | 1.000.000 | 75.939.000 | -31.684.500 |
| — | —<br>— | 30.946.600 | — | 2.734.000 | — | 33.680.600 | -21.389.900 |
| — | 80.000<br>— | 539.975.700 | — | 33.805.700 | — | 573.861.400 | -39.797.900 |
| 110.256.700 | 79.301.600<br>— | 844.000 | 193.033.300 | 19.422.600 | 8.411.500 | 411.269.700 | -258.158.600 |
| 74.770.700 | 23.325.400<br>— | 157.100 | — | 3.579.300 | 12.183.100 | 114.015.600 | -96.202.200 |
| 4.800.900 | 2.019.200<br>— | 13.500 | — | 400.000 | 1.103.200 | 8.336.800 | -2.678.400 |
| — | —<br>— | — | — | — | — | — | — |
| — | 30.000<br>— | 82.170.000 | — | 79.352.200 | 103.771.000 | 265.323.200 | -67.025.000 |
| 212.218.400 | 132.521.600<br>— | 673.606.100 | 193.033.300 | 188.649.000 | 155.676.300 | 1.555.704.700 | -587.332.700 |

**Abschluss für den Einzelplan 07**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben EUR | Eigene Einnahmen EUR | Übertragungseinnahmen EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen EUR | Gesamteinnahmen EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 07 01 | Ministerium | — | 2.116.800 | 1.000 | 1.000.000 | 3.117.800 |
| 07 05 | Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie | — | 3.334.000 | — | 47.540.600 | 50.874.600 |
| 07 10 | Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung | — | 930.000 | 13.790.000 | — | 14.720.000 |
| 07 15 | Allgemeine Bewilligungen Verkehr | — | 170.000 | 540.836.100 | 450.000 | 541.456.100 |
| 07 20 | Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement | — | 5.270.500 | 95.995.100 | 51.067.000 | 152.332.600 |
| 07 30 | Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation | — | 16.007.800 | 1.085.100 | 169.200 | 17.262.100 |
| 07 41 | Eichverwaltung | — | 5.435.000 | — | 223.400 | 5.658.400 |
| 07 43 | TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen | — | — | — | — | — |
| 07 75 | Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau | — | 980.600 | 41.000.000 | 174.407.600 | 216.388.200 |
| | Insgesamt: | — | 34.244.700 | 692.707.300 | 274.857.800 | 1.001.809.800 |

| Personal-ausgaben EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst EUR | Übertragungs-ausgaben EUR | Bau-maßnahmen EUR | Sonstige Investitions-ausgaben EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben EUR | Gesamt-ausgaben EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–) EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 22.390.100 | 20.240.800 | 1.200.100 | — | 272.500 | 29.401.900 | 73.505.400 | -70.387.600 |
| — | 7.630.300 | 20.885.700 | — | 52.033.000 | 1.000.000 | 81.549.000 | -30.674.400 |
| — | — | 32.638.100 | — | 2.734.000 | — | 35.372.100 | -20.652.100 |
| — | 80.000 | 545.066.100 | — | 30.000 | — | 545.176.100 | -3.720.000 |
| 107.391.400 | 79.758.600 | 844.000 | 192.718.600 | 19.422.600 | 8.477.700 | 408.612.900 | -256.280.300 |
| 74.095.700 | 22.538.000 | 150.100 | — | 2.881.000 | 12.193.500 | 111.858.300 | -94.596.200 |
| 4.800.900 | 2.018.800 | 13.500 | — | 400.000 | 1.103.600 | 8.336.800 | -2.678.400 |
| — | — | — | — | — | — | — | — |
| — | 30.000 | 82.170.000 | — | 79.352.200 | 121.861.000 | 283.413.200 | -67.025.000 |
| 208.678.100 | 132.296.500 | 682.967.600 | 192.718.600 | 157.125.300 | 174.037.700 | 1.547.823.800 | -546.014.000 |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 07 05** | **Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie** | **45.022.000** | **22.609.000** | **18.643.000** | **3.020.000** | **750.000** |
| 538 00 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 687.000 | 584.000 | 103.000 | — | — |
| 633 00 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 384.000 | 320.000 | 32.000 | 32.000 | — |
| 682 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 3.600.000 | 1.800.000 | 1.800.000 | — | — |
| 683 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 500.000 | 240.000 | 160.000 | 100.000 | — |
| 686 00 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 2.851.000 | 2.055.000 | 583.000 | 213.000 | — |
| 687 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU) | 100.000 | 50.000 | 25.000 | 25.000 | — |
| 883 00 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 20.683.000 | 10.374.000 | 9.325.000 | 984.000 | — |
| 891 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | 1.000.000 | 500.000 | 500.000 | — | — |
| 892 00 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | 13.977.000 | 6.586.000 | 5.955.000 | 1.436.000 | — |
| 893 00 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 1.240.000 | 100.000 | 160.000 | 230.000 | 750.000 |
| **Kap. 07 10** | **Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung** | **16.530.000** | **9.280.000** | **6.940.000** | **310.000** | **—** |
| 683 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 8.000.000 | 4.800.000 | 3.200.000 | — | — |
| 686 00 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 7.950.000 | 4.100.000 | 3.540.000 | 310.000 | — |
| 893 00 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 580.000 | 380.000 | 200.000 | — | — |
| **Kap. 07 15** | **Allgemeine Bewilligungen Verkehr** | **450.000** | **450.000** | **—** | **—** | **—** |
| 682 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 450.000 | 450.000 | — | — | — |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 07 20** | **Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement** | **61.000.000** | **46.500.000** | **12.000.000** | **2.000.000** | **500.000** |
| 761 00 | Neu-, Um- und Ausbau sowie Substanzerhaltung | 49.500.000 | 35.000.000 | 12.000.000 | 2.000.000 | 500.000 |
| 762 00 | Verkehrsberuhigungsmaßnahmen und ortsgerechter Umbau im Zusammenhang mit Dorferneuerungs- und städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen | 500.000 | 500.000 | — | — | — |
| 766 00 | Bau und Planung von Radwegen an bestehenden Landesstraßen | 500.000 | 500.000 | — | — | — |
| 767 00 | Lärmvorsorge, Lärmsanierung und ortsbildgerechte Umgestaltung an bestehenden Landesstraßen | 500.000 | 500.000 | — | — | — |
| 775 00 | Sonstige Dienstleistungen Dritter | 10.000.000 | 10.000.000 | — | — | — |
| **Kap. 07 75** | **Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau** | **37.390.000** | **9.930.000** | **11.210.000** | **9.890.000** | **6.360.000** |
| 633 00 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 40.000 | 40.000 | — | — | — |
| 883 00 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 37.350.000 | 9.890.000 | 11.210.000 | 9.890.000 | 6.360.000 |
| | Insgesamt | 160.392.000 | 88.769.000 | 48.793.000 | 15.220.000 | 7.610.000 |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 07 05** | **Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie** | **66.878.000** | **31.878.000** | **19.563.000** | **9.837.000** | **5.600.000** |
| 538 00 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 6.931.000 | 6.833.000 | 98.000 | — | — |
| 633 00 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 307.200 | 256.000 | 25.600 | 25.600 | — |
| 682 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 8.500.000 | 3.500.000 | 2.000.000 | 2.000.000 | 1.000.000 |
| 683 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 500.000 | 240.000 | 160.000 | 100.000 | — |
| 686 00 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 2.459.800 | 1.755.000 | 515.400 | 189.400 | — |
| 687 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU) | 80.000 | 40.000 | 20.000 | 20.000 | — |
| 883 00 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 32.001.000 | 13.434.000 | 8.345.000 | 6.222.000 | 4.000.000 |
| 892 00 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | 15.109.000 | 5.740.000 | 8.269.000 | 1.100.000 | — |
| 893 00 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 990.000 | 80.000 | 130.000 | 180.000 | 600.000 |
| **Kap. 07 10** | **Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung** | **17.115.000** | **8.380.000** | **5.995.000** | **2.740.000** | **—** |
| 683 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 6.200.000 | 3.700.000 | 2.500.000 | — | — |
| 686 00 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 10.455.000 | 4.380.000 | 3.335.000 | 2.740.000 | — |
| 893 00 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 460.000 | 300.000 | 160.000 | — | — |
| **Kap. 07 15** | **Allgemeine Bewilligungen Verkehr** | **500.000** | **500.000** | **—** | **—** | **—** |
| 682 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 500.000 | 500.000 | — | — | — |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 07 20** | **Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement** | **61.000.000** | **46.500.000** | **12.000.000** | **2.000.000** | **500.000** |
| 761 00 | Neu-, Um- und Ausbau sowie Substanzerhaltung | 49.500.000 | 35.000.000 | 12.000.000 | 2.000.000 | 500.000 |
| 762 00 | Verkehrsberuhigungsmaßnahmen und ortsgerechter Umbau im Zusammenhang mit Dorferneuerungs- und städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen | 500.000 | 500.000 | — | — | — |
| 766 00 | Bau und Planung von Radwegen an bestehenden Landesstraßen | 500.000 | 500.000 | — | — | — |
| 767 00 | Lärmvorsorge, Lärmsanierung und ortsbildgerechte Umgestaltung an bestehenden Landesstraßen | 500.000 | 500.000 | — | — | — |
| 775 00 | Sonstige Dienstleistungen Dritter | 10.000.000 | 10.000.000 | — | — | — |
| **Kap. 07 75** | **Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau** | **37.250.000** | **9.900.000** | **11.150.000** | **9.870.000** | **6.330.000** |
| 633 00 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 30.000 | 30.000 | — | — | — |
| 883 00 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 37.220.000 | 9.870.000 | 11.150.000 | 9.870.000 | 6.330.000 |
| | Insgesamt | 182.743.000 | 97.158.000 | 48.708.000 | 24.447.000 | 12.430.000 |

# STELLENPLÄNE

# STELLENÜBERSICHTEN

# Kapitel 07 01
# Ministerium

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 9 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Staatssekretär/in<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 200 EUR. |
| B 6 | ( 000 ) | – | – | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 6 | ( 001 ) | 7 | 7 | | Ministerialdirigent/in |
| B 3 | ( 001 ) | 8 | 8 | | Leitender/de Ministerialrat/rätin |
| B 2 | ( 000 ) | – | 0,5 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 2 | ( 009 ) | 18 | 18 | | Ministerialrat/rätin |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 001 ) | 35 | 35 | | Ministerialrat/rätin |
| A 15 | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 012 ) | 1 | 1 | | Vermessungsdirektor/in |
| A 15 | ( 003 ) | 11 | 11 | | Baudirektor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 29 | 29 | | Regierungsdirektor/in |
| A 14 | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 002 ) | 6 | 6 | | Bauoberrat/rätin |
| A 14 | ( 001 ) | 23 | 23 | ( 22 ) | Regierungsoberrat/rätin<br>2 Planstellen können mit Richtern/Richterinnen bzw. Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R1 ohne Amtszulage besetzt werden. |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 15 | 15 | ( 8 ) | Regierungsrat/rätin |
| A 13 AZ | ( 010 ) | 2 | 2 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin<br>1 kw zum 31.12.2014 |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 5 | 5 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 37 | 37 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 002 ) | 7 | 7 | | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 23,5 | 23,5 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 15 | 15 | ( 14 ) | Amtmann/Amtfrau |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | – | – | | Amtsinspektor/in |
| | | 244,5 | 245 | ( 235,5 ) | |

# Kapitel 07 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 6 | (000) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| B 2 | (000) | 0,0 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 14 | (000) | 0,0 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 14 | (001) | 22,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 23,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 8,0 | | | | | | | | | | | | 7,0 | | | | 15,0 |
| A 11 | (001) | 14,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 15,0 |
| Versch. | | 191,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 191,0 |
| Zusammen | | 235,5 | | | 1,0 | | | | 0,5 | | | | | 9,0 | | | | 245,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 6 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| B 2 | (000) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 14 | (000) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 14 | (001) | 23,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 23,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 15,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,0 |
| A 11 | (001) | 15,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,0 |
| Versch. | | 191,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 191,0 |
| Zusammen | | 245,0 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 244,5 |

**Erläuterung zum Stellenplan 2013**

Zu Spalte 5: Schaffung von 1,0 Altersteilzeitstellen (kw).

Zu Spalte 7: Vollzug von Haushaltsvermerken (Wegfall von 0,5 Altersteilzeitstellen).

Zu Spalte 10: Umsetzung von 2,0 Stellen des mittleren Dienstes von Kap. 07 30 - 428 00 nach Kap. 07 01 - 422 00 unter gleichzeitiger Umwandlung in 2,0 Stellen der BesGr. A 13 h.D.
Umsetzung von 1,0 Stelle der BesGr. A 10 von Kap. 07 43 - 422 00 unter gleichzeitiger Umwandlung in 1,0 Stelle der BesGr. A 14.
Umsetzung von 6,0 Stellen des mittleren Dienstes von Kap. 07 20 - 428 nach Kapitel 07 01 - 422 unter gleichzeitiger Umwandlung in 5,0 Planstellen der BesGr. A 13 h.D. und 1,0 Planstellen der BesGr. A 11.

**Erläuterung zum Stellenplan 2014**

Zu Spalte 7: Vollzug von Haushaltsvermerken (Wegfall von 0,5 Altersteilzeitstellen).

# Kapitel 07 01
# Ministerium

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 3 | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| B 2 | ( 974 ) | – | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 15 | ( 974 ) | 2 | 2 | ( 3 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 974 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 10 | ( 991 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 9 g.D. | ( 991 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 8 | 9 | ( 11 ) | |

# Kapitel 07 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 2 | (974) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (974) | 3,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,0 |
| A 14 | (974) | 2,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| Zusammen | | 11,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 9,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 2 | (974) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 15 | (974) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 14 | (974) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| Zusammen | | 9,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 8,0 |

**Erläuterung zum Stellenplan (Leerstellen) 2013**

Zu Spalte 7: Wegfall von 2,0 Leerstellen.

**Erläuterung zum Stellenplan (Leerstellen) 2014**

Zu Spalte 7: Wegfall von 1,0 Leerstellen.

# Kapitel 07 01
# Ministerium

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Außertariflich |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 16 | 16 | ( 18 ) | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 47,5 | 47,5 | ( 46,5 ) | Gehobener Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 71 | 76 | | Mittlerer Dienst<br>2 kw zum 31.12.2014 |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | – | – | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 6 | 6 | | Einfacher Dienst |
| Auszubildende | ( 001 ) | 2 | 2 | | Auszubildende |
| | | 143,5 | 148,5 | ( 150 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 07 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 18,0 | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | 16,0 |
| G. Dienst | (001) | 46,5 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 47,5 |
| M. Dienst | (001) | 76,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 76,0 |
| M. Dienst | (000) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| Azubi | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| Zusammen | | 150,0 | | | | | | | 0,5 | | 2,0 | | | | 1,0 | | | 148,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 16,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 16,0 |
| G. Dienst | (001) | 47,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 47,5 |
| M. Dienst | (001) | 76,0 | | | | | | | | | 5,0 | | | | | | | 71,0 |
| M. Dienst | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Azubi | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| Zusammen | | 148,5 | | | | | | | | | 5,0 | | | | | | | 143,5 |

**Erläuterung zur Stellenübersicht Tarifbeschäftigte 2013**

Zu Spalte 7: Wegfall von 0,5 Altersteilzeitstellen.
Zu Spalte 8: Wegfall von 2,0 Stellen infolge Stelleneinsparung bei den obersten Landesbehörden.
Zu Spalte 10: Umsetzung einer Stelle der BesGr. A 10 von Kap. 07 43 - 422 00 unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Stelle E 11 TVH.

**Erläuterung zur Stellenübersicht Tarifbeschäftigte 2014**

Zu Spalte 8: Wegfall von 5,0 Stellen infolge Stelleneinsparung bei den obersten Landesbehörden.

# Kapitel 07 01
# Ministerium

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 975 ) | 9 | 9 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Gehobener Dienst | ( 992 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| Mittlerer Dienst | ( 975 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 12 | 12 | ( 12 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 6 | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 6 | ( 004 ) | 1 | 1 | | Präsident des Hessischen Landesamtes für Straßen- und Verkehrswesen |
| B 3 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident des Hessischen Landesamtes für Straßen- und Verkehrswesen |
| B 2 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Abteilungsdirektor/in |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 AZ | ( 004 ) | 2 | 2 | ( 3 ) | Leitender/de Baudirektor/in |
| A 16 | ( 000 ) | – | – | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 16 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in<br>1 ku nach A 14 |
| A 16 | ( 004 ) | 11 | 11 | ( 2 ) | Leitender/de Baudirektor/in<br>3 ku nach Bes.Gr. A 14 |
| A 16 | ( 058 ) | – | – | ( 8 ) | Leitender/de Baudirektor/in (Behördenleiter/in) |
| A 15 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 003 ) | 30 | 30 | ( 31 ) | Baudirektor/in<br>2 ku nach Bes.Gr. A 14 |
| A 15 | ( 017 ) | 1 | 1 | | Gartenbaudirektor/in |
| A 14 | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 002 ) | 33 | 33 | ( 32 ) | Bauoberrat/rätin |
| A 14 | ( 011 ) | 3 | 3 | | Vermessungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 012 ) | 2 | 2 | | Gartenbauoberrat/rätin |
| A 14 | ( 017 ) | 1 | 1 | | Forstoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 002 ) | 17 | 17 | | Baurat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 017 ) | 1 | 1 | | Gartenbaurat/rätin |
| A 13 AZ | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 AZ | ( 010 ) | 7 | 7 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 9 | 9 | | Oberamtsrat/rätin<br>3 ku nach Bes.Gr. A 10 |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 22 | 22 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin<br>3 ku nach Bes.Gr. A 11 |
| A 12 | ( 000 ) | – | 1 | ( 1,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 12 | ( 001 ) | 21 | 21 | ( 19 ) | Amtsrat/rätin<br>5 ku nach Bes.Gr. A 10 |
| A 12 | ( 002 ) | 69 | 69 | ( 64 ) | Technischer/sche Amtsrat/rätin<br>6 ku nach Bes.Gr. A 11 |
| A 11 | ( 001 ) | 31 | 31 | | Amtmann/Amtfrau<br>1 ku nach Bes.Gr. A 10 |
| A 11 | ( 002 ) | 77 | 77 | | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau<br>2 Dienstwohnungen für Straßenmeister/in |
| A 10 | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 10 | ( 001 ) | 34 | 34 | ( 32 ) | Oberinspektor/in |
| A 10 | ( 002 ) | 2 | 2 | | Technischer/sche Oberinspektor/in<br>1 Dienstwohnung für Straßenmeister/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 9 | 9 | | Inspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 3 | 3 | | Amtsinspektor/in<br>2 ku nach Bes.Gr. A 7 |
| A 8 | ( 001 ) | 11 | 11 | | Hauptsekretär/in<br>2 ku nach Bes.Gr. A 7 |
| A 7 | ( 001 ) | 12 | 12 | | Obersekretär/in |
| | | 426,5 | 427,5 | ( 418,5 ) | |

Zu den ausgebrachten ku-Vermerken gilt: Jede zweite freiwerdende Planstelle ist umzuwandeln.

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 AZ | (004) | 3,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,0 |
| A 16 | (000) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 16 | (004) | 2,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | 8,0 | | | | 11,0 |
| A 16 | (058) | 8,0 | | | | | | | | | | | | | 8,0 | | | 0,0 |
| A 15 | (003) | 31,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 30,0 |
| A 14 | (000) | 0,0 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 14 | (002) | 32,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 33,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 0,0 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 12 | (000) | 1,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 1,0 |
| A 12 | (001) | 19,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | 4,0 | | | | 21,0 |
| A 12 | (002) | 64,0 | | | | | | | | | | | | 5,0 | | | | 69,0 |
| A 10 | (001) | 32,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 34,0 |
| Versch. | | 225,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 225,5 |
| Zusammen | | 418,5 | | | 1,0 | | | 4,0 | 5,0 | | | | | 17,0 | 8,0 | | | 427,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 AZ | (004) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 16 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 16 | (004) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| A 16 | (058) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 15 | (003) | 30,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 30,0 |
| A 14 | (000) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 14 | (002) | 33,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 33,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 12 | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 12 | (001) | 21,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 21,0 |
| A 12 | (002) | 69,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 69,0 |
| A 10 | (001) | 34,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 34,0 |
| Versch. | | 225,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 225,5 |
| Zusammen | | 427,5 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 426,5 |

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

**Erläuterungen zum Stellenplan 2013**

Zu Spalte 5: Schaffung von 1,0 Altersteilzeitstellen.
Zu Spalte 7: Wegfall von 1,0 Altersteilzeitstellen und Vollzug von vier ku-Vermerken ( ein ku BesGr A 16 AZ (004) nach BesGr. A 16 (004), ein ku BesGr A 15 (003) nach BesGr A 14 (002), und zwei ku BesGr A 12 (001) nach BesGr A 10 (001).
Zu Spalte 10: Umwandlung von acht Planstellen BesGr. A 16 LBD (Behördenleiter) nach BesGr. A 16 LBD.
Umsetzung von neun Stellen des gehobenen Dienstes von Kapitel 07 20 - 772 unter gleichzeitiger Umwandlung in neun Planstellen der Bes.Gr. A 12 BBesG (4 x Kennung 001 und 5 x Kennung 002).

**Erläuterungen zum Stellenplan 2014**

Zu Spalte 7: Wegfall von 1,0 Altersteilzeitstellen.

Unter Berücksichtigung der VO'en zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 BBesG i.d.F vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1596), zuletzt geändert durch VO vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

**Höherer Dienst - 2013**

| Bes.Gr. | Kennung | § 1 Nr. 12 der VO (höherer techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| B 2 | (001) | 4 | – | 4 |
| A 16 AZ | (002) | 2 | – | 2 |
| A 16 | (004) | 11 | – | 11 |
| A 16 | (003) | – | 1 | 1 |
| A 16 | (058) | – | – | – |
| A 15 | (001) | – | 4 | 4 |
| A 15 | (082) | – | – | – |
| A 15 | (003) | 30 | – | 30 |
| A 15 | (017) | 1 | – | 1 |
| A 14 | (001) | – | 4 | 4 |
| A 14 | (002) | 33 | – | 33 |
| A 14 | (011) | 3 | – | 3 |
| A 14 | (012) | 2 | – | 2 |
| A 14 | (017) | 1 | – | 1 |
| A 13 | (001) | – | 2 | 2 |
| A 13 | (002) | 17 | – | 17 |
| A 13 | (009) | – | – | – |
| A 13 | (017) | 1 | – | 1 |
| A 13 | (018) | – | – | – |
| Zusammen | | 105 | 11 | 116 |
| Vorjahr | | 105 | 11 | 116 |

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

**Höherer Dienst - 2014**

| Bes.Gr. | Kennung | § 1 Nr. 12 der VO (höherer techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| B 2 | (001) | 4 | – | 4 |
| A 16 AZ | (002) | 2 | – | 2 |
| A 16 | (004) | 11 | – | 11 |
| A 16 | (003) | – | 1 | 1 |
| A 16 | (058) | – | – | – |
| A 15 | (001) | – | 4 | 4 |
| A 15 | (082) | – | – | – |
| A 15 | (003) | 30 | – | 30 |
| A 15 | (017) | 1 | – | 1 |
| A 14 | (001) | – | 4 | 4 |
| A 14 | (002) | 33 | – | 33 |
| A 14 | (011) | 3 | – | 3 |
| A 14 | (012) | 2 | – | 2 |
| A 14 | (017) | 1 | – | 1 |
| A 13 | (001) | – | 2 | 2 |
| A 13 | (002) | 17 | – | 17 |
| A 13 | (009) | – | – | – |
| A 13 | (017) | 1 | – | 1 |
| A 13 | (018) | – | – | – |
| Zusammen | | 105 | 11 | 116 |
| Vorjahr | | 105 | 11 | 116 |

**Gehobener Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 9 der VO (gehob. techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 13 | (001) | – | 9 | 9 |
| A 13 AZ | (010) | 7 | – | 7 |
| A 13 | (002) | 22 | – | 22 |
| A 12 | (001) | – | 21 | 21 |
| A 12 | (002) | 69 | – | 69 |
| A 11 | (001) | – | 31 | 31 |
| A 11 | (002) | 77 | – | 77 |
| A 10 | (001) | – | 34 | 34 |
| A 10 | (002) | 2 | – | 2 |
| A 9 | (001) | – | 9 | 9 |
| Zusammen | | 177 | 104 | 281 |
| Vorjahr | | 172 | 100 | 272 |

**Gehobener Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 9 der VO (gehob. techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 13 | (001) | – | 9 | 9 |
| A 13 AZ | (010) | 7 | – | 7 |
| A 13 | (002) | 22 | – | 22 |
| A 12 | (001) | – | 21 | 21 |
| A 12 | (002) | 69 | – | 69 |
| A 11 | (001) | – | 31 | 31 |
| A 11 | (002) | 77 | – | 77 |
| A 10 | (001) | – | 34 | 34 |
| A 10 | (002) | 2 | – | 2 |
| A 9 | (001) | – | 9 | 9 |
| Zusammen | | 177 | 104 | 281 |
| Vorjahr | | 177 | 104 | 281 |

**Mittlerer Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 6 der VO (mittlerer techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 | (001) | – | 3 | 3 |
| A 8 | (001) | – | 11 | 11 |
| A 7 | (001) | – | 12 | 12 |
| A 6 | (001) | – | – | – |
| Zusammen | | – | 26 | 26 |
| Vorjahr | | – | 26 | 26 |

**Mittlerer Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 6 der VO (mittlerer techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 | (001) | – | 3 | 3 |
| A 8 | (001) | – | 11 | 11 |
| A 7 | (001) | – | 12 | 12 |
| A 6 | (001) | – | – | – |
| Zusammen | | – | 26 | 26 |
| Vorjahr | | – | 26 | 26 |

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**

**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 6 | ( 974 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 12 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 976 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 401 ) | 8 | 8 | | Baureferendar/in |
| A 10 | ( 401 ) | 10 | 10 | | Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in |
| A 9 g.D. | ( 401 ) | 4 | 4 | | Inspektoranwärter/in |
| A 6 m.D. | ( 403 ) | 2 | 2 | | Sekretäranwärter/in |
| | | 24 | 24 | ( 24 ) | |

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | – | – | | Außertariflich |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 62 | 62 | | Höherer Dienst |
| Höherer Dienst | ( 000 ) | 1 | 2 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 95,5 | 99,5 | | Gehobener Dienst<br>4 Dienstwohnungen für Straßenmeister/innen / technische Mitarbeiter/innen bei Straßenmeistereien |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | – | 2 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 1157,5 | 1183,5 | ( 1238 ) | Mittlerer Dienst<br>zu 2014: davon 35 kw zum 31.12.2014<br>3 Dienstwohnungen für Straßenmeister/innen / technische Mitarbeiter/innen bei Straßenmeistereien |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | – | 1 | ( 3 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 6,5 | 7,5 | ( 8 ) | Einfacher Dienst |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | – | 3 | ( 16 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Auszubildende | ( 001 ) | 183 | 183 | | Auszubildende |
| | | 1505,5 | 1543,5 | ( 1611,5 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (000) | 0,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| G. Dienst | (001) | 99,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 99,5 |
| G. Dienst | (000) | 2,0 | | | 2,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | 2,0 |
| M. Dienst | (001) | 1238,0 | | | | | | | | 47,0 | | | | 7,5 | | | | 1183,5 |
| M. Dienst | (000) | 3,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 1,0 |
| E. Dienst | (001) | 8,0 | | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | 7,5 |
| E. Dienst | (000) | 16,0 | | | | | | 13,0 | | | | | | | | | | 3,0 |
| Versch. | | 245,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 245,0 |
| Zusammen | | 1611,5 | | | 4,0 | | | 17,0 | | 47,5 | | | | 7,5 | | | | 1543,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (000) | 2,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 1,0 |
| G. Dienst | (001) | 99,5 | | | | | | | | 4,0 | | | | | | | | 95,5 |
| G. Dienst | (000) | 2,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| M. Dienst | (001) | 1183,5 | | | | | | | | 25,0 | | | | 1,0 | | | | 1157,5 |
| M. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| E. Dienst | (001) | 7,5 | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 6,5 |
| E. Dienst | (000) | 3,0 | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 245,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 245,0 |
| Zusammen | | 1543,5 | | | | | | 7,0 | | 30,0 | | | | 1,0 | | | | 1505,5 |

**Erläuterung zur Stellenübersicht Tarifbeschäftigte 2013**

Zu Spalte 5: Schaffung von 4,0 Altersteilzeitstellen.
Zu Spalte 7: Wegfall von 17,0 Altersteilzeitstellen.
Zu Spalte 8: Wegfall von 47,5 Stellen infolge Stelleneinsparung.
Zu Spalte 10: Umsetzung von 1,5 Stellen des mittleren Dienstes von Kapitel 07 20 - 428 nach Kapitel 03 14 - 428. Umsetzung von 6,0 Stellen des mittleren Dienstes nach Kapitel 07 01 - 422.

**Erläuterung zur Stellenübersicht Tarifbeschäftigte 2014**

Zu Spalte 7: Wegfall von 7,0 Altersteilzeitstellen.
Zu Spalte 8: Wegfall von 30,0 Stellen infolge Stelleneinsparung.
Zu Spalte 10: Umsetzung von 1,0 Stellen des mittleren Dienstes von Kapitel 07 20 - 428 nach Kapitel 03 17 - 428.

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 972 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | 2,5 | 2,5 | ( 3,5 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 3,5 | 3,5 | ( 4,5 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (972) | 3,5 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,5 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 4,5 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 3,5 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (972) | 2,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 3,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,5 |

**Erläuterung zur Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2013**

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von einem kw-Vermerk.

Nachrichtlich:
Am 01.02.2012 waren im Rahmen der Auftragsverwaltung des Bundes **334** ( 355,5) Straßenwärter/innen und **24** (26) Auszubildende auf Bundesautobahnen beschäftigt, deren Personalaufwendungen in voller Höhe zu Lasten des Bundeshaushaltes gezahlt werden.

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 772 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 181 | 181 | | Höherer Dienst |
| Höherer Dienst | ( 000 ) | 2 | 4 | ( 6 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 621,5 | 636,5 | ( 645,5 ) | Gehobener Dienst<br>davon 1 mit PVS-Vermerk<br>zu 2014: davon 10 kw zum 31.12.2014 |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 9 | 21 | ( 7 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 437,5 | 452,5 | ( 458,5 ) | Mittlerer Dienst<br>zu 2014: davon 10 kw zum 31.12.2014 |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | – | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | – | – | ( 0,5 ) | Einfacher Dienst |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | – | – | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| | | 1251 | 1296 | ( 1299,5 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 772 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (000) | 6,0 | | | 2,0 | | | 4,0 | | | | | | | | | | 4,0 |
| G. Dienst | (001) | 645,5 | | | | | | | | | | | | | 9,0 | | | 636,5 |
| G. Dienst | (000) | 7,0 | | | 21,0 | | | 7,0 | | | | | | | | | | 21,0 |
| M. Dienst | (001) | 458,5 | | | | | | | | | 6,0 | | | | | | | 452,5 |
| M. Dienst | (000) | 0,0 | | | 5,0 | | | 4,0 | | | | | | | | | | 1,0 |
| E. Dienst | (001) | 0,5 | | | | | | | | | 0,5 | | | | | | | 0,0 |
| E. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 181,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 181,0 |
| Zusammen | | 1299,5 | | | 28,0 | | | 16,0 | | 6,5 | | | | 9,0 | | | | 1296,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (000) | 4,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 2,0 |
| G. Dienst | (001) | 636,5 | | | | | | | | 15,0 | | | | | | | | 621,5 |
| G. Dienst | (000) | 21,0 | | | | | | 12,0 | | | | | | | | | | 9,0 |
| M. Dienst | (001) | 452,5 | | | | | | | | 15,0 | | | | | | | | 437,5 |
| M. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| E. Dienst | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| E. Dienst | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 181,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 181,0 |
| Zusammen | | 1296,0 | | | | | | 15,0 | | 30,0 | | | | | | | | 1251,0 |

**Erläuterungen zur Stellenübersicht Tarifbeschäftigte 2013**

Zu Spalte 5: Schaffung von 28,0 Altersteilzeitstellen.
Zu Spalte 7: Wegfall von 16,0 Altersteilzeitstellen.
Zu Spalte 8: Wegfall von 6,5 Stellen infolge Stelleneinsparung.
Zu Spalte 10: Umsetzung von neun Stellen des gehobenen Dienstes nach Kapitel 07 20 - 422.

**Erläuterungen zur Stellenübersicht Tarifbeschäftigte 2014**

Zu Spalte 7: Wegfall von 15,0 Altersteilzeitstellen.
Zu Spalte 8: Wegfall von 30,0 Stellen infolge Stelleneinsparung.

# Kapitel 07 20
# Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

## STELLENÜBERSICHT 772 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 972 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Gehobener Dienst | ( 993 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 2 | 2 | ( 3 ) | |

## ERLÄUTERUNGEN zur STELLENÜBERSICHT 772 00

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (972) | 2,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 3,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (972) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |

**Erläuterung zur Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2013**

Zu Spalte 7: Wegfall einer Leerstelle.

# Kapitel 07 30
# Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 5 | ( 006 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Hessischen Landesamtes für Bodenmanagement und Geoinformation |
| B 2 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Abteilungsdirektor/in |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 16 | ( 008 ) | 2 | 2 | ( 3 ) | Leitender/de Vermessungsdirektor/in |
| A 16 | ( 016 ) | 7 | 7 | | Leitender/de Vermessungsdirektor/in (Behördenleiter/in) |
| A 15 | ( 012 ) | 35 | 35 | ( 36 ) | Vermessungsdirektor/in<br>3 ku nach Bes.Gr. A 14 |
| A 15 | ( 017 ) | 1 | 1 | | Gartenbaudirektor/in |
| A 15 | ( 000 ) | 1 | 3 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsdirektor/in<br>1 ku nach Bes.Gr. A 14 |
| A 15 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Baudirektor/in |
| A 14 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 011 ) | 32 | 32 | ( 30 ) | Vermessungsoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 000 ) | – | – | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 h.D. | ( 009 ) | 4 | 4 | | Vermessungsrat/rätin |
| A 13 AZ | ( 010 ) | 11 | 11 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 13 AZ | ( 000 ) | 1 | 1 | ( 1,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 4 | 4,5 | ( 5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Oberamtsrat/rätin<br>1 ku nach Bes.Gr. A 10 |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 49 | 49 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin<br>5 ku nach Bes.Gr. A 11 |
| A 12 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Amtsrat/rätin<br>1 ku nach Bes.Gr. A 10 |
| A 12 | ( 002 ) | 149 | 149 | ( 144 ) | Technischer/sche Amtsrat/rätin<br>22 ku nach Bes.Gr. A 11 |
| A 12 | ( 000 ) | 3 | 4,5 | ( 4 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 11 | ( 001 ) | 9 | 9 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 002 ) | 123 | 123 | ( 121 ) | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 000 ) | 2,5 | 3,5 | ( 2 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 10 | ( 000 ) | – | – | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 10 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Oberinspektor/in |

# Kapitel 07 30
# Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 10 | ( 002 ) | 20 | 20 | | Technischer/sche Oberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Inspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 AZ | ( 011 ) | 15 | 15 | | Technischer/sche Amtsinspektor/in<br>2 ku nach Bes.Gr. A 7 |
| A 9 AZ | ( 000 ) | 2 | 2,5 | ( 3 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 9 m.D. | ( 000 ) | 4 | 5 | ( 3,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 9 m.D. | ( 002 ) | 38 | 38 | ( 40 ) | Technischer/sche Amtsinspektor/in<br>4 ku nach Bes.Gr. A 7 |
| A 8 | ( 000 ) | 4 | 5 | ( 4,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 8 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Hauptsekretär/in<br>2 ku nach Bes.Gr. A 7 |
| A 8 | ( 002 ) | 137 | 137 | ( 126,5 ) | Technischer/sche Hauptsekretär/in<br>26 ku nach Bes.Gr. A 7 |
| A 7 | ( 000 ) | 1,5 | 1,5 | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 7 | ( 002 ) | 125 | 125 | ( 123 ) | Technischer/sche Obersekretär/in |
| A 6 e.D. | ( 002 ) | 1 | 1 | | Oberamtsmeister/in |
| A 5 | ( 001 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Oberamtsmeister/in |
| | | 808 | 815,5 | ( 795,5 ) | |

Zu den ausgebrachten ku-Vermerken gilt: Jede zweite freiwerdende Planstelle ist umzuwandeln.

# Kapitel 07 30
# Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 16 | (008) | 3,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,0 |
| A 15 | (000) | 3,0 | | | 0,5 | | | | 0,5 | | | | | | | | | 3,0 |
| A 15 | (012) | 36,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 35,0 |
| A 14 | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 14 | (011) | 30,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 32,0 |
| A 13 h.D. | (000) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 AZ | (000) | 1,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 5,0 | | | 2,0 | | | | 2,5 | | | | | | | | | 4,5 |
| A 12 | (000) | 4,0 | | | 1,0 | | | | 0,5 | | | | | | | | | 4,5 |
| A 12 | (002) | 144,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | 7,0 | | | | 149,0 |
| A 11 | (000) | 2,0 | | | 2,0 | | | | 0,5 | | | | | | | | | 3,5 |
| A 11 | (002) | 121,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 123,0 |
| A 10 | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 9 m.D. | (000) | 3,5 | | | 2,5 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 5,0 |
| A 9 m.D. | (002) | 40,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 38,0 |
| A 9 AZ | (000) | 3,0 | | | 0,5 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,5 |
| A 8 | (000) | 4,5 | | | 1,5 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 5,0 |
| A 8 | (002) | 126,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | 11,0 | | | | 137,0 |
| A 7 | (000) | 1,0 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 1,5 |
| A 7 | (002) | 123,0 | | | | | | 2,5 | | | 0,5 | | | | | | | 125,0 |
| A 5 | (001) | 2,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 141,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 141,0 |
| Zusammen | | 795,5 | | | 12,5 | | | 6,5 | 15,5 | | 1,5 | | | 18,0 | | | | 815,5 |

# Kapitel 07 30
# Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 16 | (008) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 15 | (000) | 3,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (012) | 35,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 35,0 |
| A 14 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 14 | (011) | 32,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 32,0 |
| A 13 h.D. | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 AZ | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 4,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 4,0 |
| A 12 | (000) | 4,5 | | | | | | | 1,5 | | | | | | | | | 3,0 |
| A 12 | (002) | 149,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 149,0 |
| A 11 | (000) | 3,5 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,5 |
| A 11 | (002) | 123,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 123,0 |
| A 10 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 9 m.D. | (000) | 5,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 4,0 |
| A 9 m.D. | (002) | 38,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 38,0 |
| A 9 AZ | (000) | 2,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 2,0 |
| A 8 | (000) | 5,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 4,0 |
| A 8 | (002) | 137,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 137,0 |
| A 7 | (000) | 1,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,5 |
| A 7 | (002) | 125,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 125,0 |
| A 5 | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 141,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 141,0 |
| Zusammen | | 815,5 | | | | | | | 7,5 | | | | | | | | | 808,0 |

**Erläuterungen zum Stellenplan 2013**

Zu Spalte 5: Schaffung von 12,5 Altersteilzeitstellen.
Zu Spalte 7: Wirksamwerden von Haushaltsvermerken (Wegfall von 9,0 Altersteilzeitstellen und Vollzug von 6,5 ku-Vermerken).
Zu Spalte 8: Wegfall von 1,5 Planstellen infolge Stelleneinsparung.
Zu Spalte 10: Umsetzung von 7 Stellen des gehobenen Dienstes von Kapitel 07 30 - 428 unter gleichzeitiger Umwandlung in 7 Planstellen der Bes.Gr. A 12 BBesG.
Umsetzung von 11 Stellen des mittleren Dienstes von Kapitel 07 30 - 428 unter gleichzeitiger Umwandlung in 11 Planstellen der Bes.Gr. A 8 BBesG.

**Erläuterungen zum Stellenplan 2014**

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von Haushaltsvermerken (Wegfall von 7,5 Altersteilzeitstellen).

Unter Berücksichtigung der VO'en zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 BBesG i. d. F. vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1596), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

# Kapitel 07 30
# Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

**Höherer Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 12 der VO (höherer techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| B 2 | (001) | 1 | – | 1 |
| A 16 | (008) | 2 | – | 2 |
| A 16 | (016) | 7 | – | 7 |
| A 15 | (012) | 35 | – | 35 |
| A 15 | (003) | 1 | – | 1 |
| A 15 | (001) | – | 2 | 2 |
| A 15 | (017) | 1 | – | 1 |
| A 14 | (011) | 32 | – | 32 |
| A 13 | (009) | 4 | – | 4 |
| Zusammen | | 83 | 2 | 85 |
| Vorjahr | -- | 83 | 2 | 85 |

**Höherer Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 12 der VO (höherer techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| B 2 | (001) | 1 | – | 1 |
| A 16 | (008) | 2 | – | 2 |
| A 16 | (016) | 7 | – | 7 |
| A 15 | (012) | 35 | – | 35 |
| A 15 | (003) | 1 | – | 1 |
| A 15 | (001) | – | 2 | 2 |
| A 15 | (017) | 1 | – | 1 |
| A 14 | (011) | 32 | – | 32 |
| A 13 | (009) | 4 | – | 4 |
| Zusammen | | 83 | 2 | 85 |
| Vorjahr | -- | 83 | 2 | 85 |

**Gehobener Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 9 der VO (gehob. techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 13 AZ | (001) | 11 | – | 11 |
| A 13 | (001) | – | 2 | 2 |
| A 13 | (002) | 49 | – | 49 |
| A 12 | (001) | – | 6 | 6 |
| A 12 | (002) | 149 | – | 149 |
| A 11 | (001) | – | 9 | 9 |
| A 11 | (002) | 123 | – | 123 |
| A 10 | (001) | – | 6 | 6 |
| A 10 | (002) | 20 | – | 20 |
| A 9 | (001) | – | 2 | 2 |
| Zusammen | | 352 | 25 | 377 |
| Vorjahr | -- | 352 | 25 | 377 |

# Kapitel 07 30
# Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

**Gehobener Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 9 der VO (gehob. techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 13 AZ | (001) | 11 | – | 11 |
| A 13 | (001) | – | 2 | 2 |
| A 13 | (002) | 49 | – | 49 |
| A 12 | (001) | – | 6 | 6 |
| A 12 | (002) | 149 | – | 149 |
| A 11 | (001) | – | 9 | 9 |
| A 11 | (002) | 123 | – | 123 |
| A 10 | (001) | – | 6 | 6 |
| A 10 | (002) | 20 | – | 20 |
| A 9 | (001) | – | 2 | 2 |
| Zusammen | | 352 | 25 | 377 |
| Vorjahr | -- | 345 | 25 | 370 |

**Mittlerer Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 6 der VO (mittlerer techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | (011) | 15,0 | – | 15,0 |
| A 9 | (001) | – | 1,0 | 1,0 |
| A 9 | (002) | 38,0 | – | 38,0 |
| A 8 | (001) | – | 2,0 | 2,0 |
| A 8 | (002) | 137,0 | – | 137,0 |
| A 7 | (002) | 125,0 | – | 125,0 |
| Zusammen | | 315,0 | 3,0 | 318,0 |
| Vorjahr | -- | 304,5 | 3,0 | 307,5 |

**Mittlerer Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 6 der VO (mittlerer techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | (011) | 15,0 | – | 15,0 |
| A 9 | (001) | – | 1,0 | 1,0 |
| A 9 | (002) | 38,0 | – | 38,0 |
| A 8 | (001) | – | 2,0 | 2,0 |
| A 8 | (002) | 137,0 | – | 137,0 |
| A 7 | (002) | 125,0 | – | 125,0 |
| Zusammen | | 315,0 | 3,0 | 318,0 |
| Vorjahr | -- | 315,0 | 3,0 | 318,0 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 405 ) | 30 | 30 | | Vermessungsreferendar/in |
| A 10 | ( 401 ) | 20 | 20 | | Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in |
| A 7 | ( 402 ) | 10 | 10 | | Technischer/sche Obersekretäranwärter/in |
| | | 60 | 60 | ( 60 ) | |

# Kapitel 07 30
# Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 10 | 10 | | Höherer Dienst |
| Höherer Dienst | ( 000 ) | – | – | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 321,5 | 321,5 | ( 329,5 ) | Gehobener Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 18 | 23 | ( 20 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 414 | 438,5 | ( 479 ) | Mittlerer Dienst<br>davon 1 x aus Integrationsfond<br>zu 2014: davon 18 kw zum 31.12.2014 |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 51,5 | 68,5 | ( 60,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | – | – | | Einfacher Dienst |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | 1 | 2 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Auszubildende | ( 001 ) | 170 | 170 | | Auszubildende |
| | | 986 | 1033,5 | ( 1072 ) | |

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 07 30
# Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 10,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 10,0 |
| H. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| G. Dienst | (001) | 329,5 | | | | | | | | | 1,0 | | | | 7,0 | | | 321,5 |
| G. Dienst | (000) | 20,0 | | | 5,0 | | | | 2,0 | | | | | | | | | 23,0 |
| M. Dienst | (001) | 479,0 | | | | | | | | | 26,5 | | | | 14,0 | | | 438,5 |
| M. Dienst | (000) | 60,5 | | | 19,0 | | | | 11,0 | | | | | | | | | 68,5 |
| E. Dienst | (000) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 170,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 170,0 |
| Zusammen | | 1072,0 | | | 24,0 | | | | 14,0 | | 27,5 | | | | 21,0 | | | 1033,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 10,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 10,0 |
| H. Dienst | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| G. Dienst | (001) | 321,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 321,5 |
| G. Dienst | (000) | 23,0 | | | | | | | 5,0 | | | | | | | | | 18,0 |
| M. Dienst | (001) | 438,5 | | | | | | | | | 23,0 | | | | 1,5 | | | 414,0 |
| M. Dienst | (000) | 68,5 | | | | | | | 17,0 | | | | | | | | | 51,5 |
| E. Dienst | (000) | 2,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 170,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 170,0 |
| Zusammen | | 1033,5 | | | | | | | 23,0 | | 23,0 | | | | 1,5 | | | 986,0 |

**Erläuterungen zur Stellenübersicht Tarifbeschäftigte 2013**

Zu Spalte 5: Schaffung von 24 Altersteilzeitstellen.
Zu Spalte 7: Wegfall von 14 Altersteilzeitstellen.
Zu Spalte 8: Wegfall von 26,5 Stellen infolge Stelleneinsparung sowie Wirksamwerden eines PVS-Vermerks.
Zu Spalte 10: Umsetzung von 2 Stellen des mittleren Dienstes von Kapitel 07 30-428 nach Kapitel 07 01-428 und 1 Stelle des mittleren Dienstes von Kapitel 07 30-428 nach Kapitel 03 14-422.
Umsetzung von 7 Stellen des gehobenen Dienstes und 11 Stellen des mittleren Dienstes nach Kap. 07 30 - 422.

**Erläuterungen zur Stellenübersicht Tarifbeschäftigte 2014**

Zu Spalte 7: Wegfall von 23 Altersteilzeitstellen.
Zu Spalte 8: Wegfall von 23 Stellen infolge Stelleneinsparung.
Zu Spalte 10: Umsetzung von 1,5 Stellen des mittleren Dienstes von Kapitel 07 30-428 nach Kapitel 03 17-428.

# Kapitel 07 41
# Eichverwaltung

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 AZ | ( 012 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Eichdirektor/in |
| A 15 | ( 026 ) | 1 | 1 | | Eichdirektor/in |
| A 14 | ( 020 ) | 4 | 4 | | Eichoberrat/rätin |
| A 13 AZ | ( 010 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 3 | 3 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin<br>1 ku nach Bes.Gr. A 11 |
| A 12 | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 002 ) | 14 | 14 | ( 13 ) | Technischer/sche Amtsrat/rätin<br>1 ku nach Bes.Gr. A 11 |
| A 11 | ( 001 ) | 1 | 1 | ( – ) | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 002 ) | 18 | 18 | ( 19 ) | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 002 ) | 6 | 6 | ( 5 ) | Technischer/sche Oberinspektor/in |
| A 9 AZ | ( 011 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 002 ) | 2 | 2 | | Technischer/sche Amtsinspektor/in |
| A 9 AZ | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 8 | ( 002 ) | 9 | 9 | ( 7 ) | Technischer/sche Hauptsekretär/in<br>1 ku nach Bes.Gr. A 7 |
| A 7 | ( 002 ) | 9 | 9 | | Technischer/sche Obersekretär/in |
| A 6 e.D. | ( 003 ) | – | – | ( 1 ) | Hauptwart/in |
| A 5 | ( 005 ) | 3 | 3 | ( 2 ) | Hauptwart/in |
| | | 75 | 75 | ( 71 ) | |

Zu den ausgebrachten ku-Vermerken gilt: Jede zweite freiwerdende Planstelle ist umzuwandeln.

# Kapitel 07 41
# Eichverwaltung

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 12 | (000) | 1,0 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,5 |
| A 12 | (002) | 13,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 14,0 |
| A 11 | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 1,0 |
| A 11 | (002) | 19,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 18,0 |
| A 10 | (002) | 5,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 6,0 |
| A 9 AZ | (000) | 0,0 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 8 | (002) | 7,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 9,0 |
| A 6 e.D. | (003) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 5 | (005) | 2,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 3,0 |
| Versch. | | 23,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 23,0 |
| Zusammen | | 71,0 | | | 0,5 | | | 1,0 | 1,5 | | | | | 5,0 | 1,0 | | | 75,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 12 | (000) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 12 | (002) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 14,0 |
| A 11 | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (002) | 18,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 18,0 |
| A 10 | (002) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| A 9 AZ | (000) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 8 | (002) | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 9,0 |
| A 6 e.D. | (003) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 5 | (005) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Versch. | | 23,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 23,0 |
| Zusammen | | 75,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 75,0 |

**Erläuterungen zum Stellenplan 2013**

Zu Spalte 5: Schaffung von 0,5 Altersteilzeitstellen.

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von Haushaltsvermerken (Wegfall von 0,5 Altersteilzeitstellen und Vollzug eines ku-Vermerks).

Zu Spalte 10: Umwandlung eine Stelle Technischer/sche Amtmann/Amtfrau in eine Stelle Amtmann/Amtfrau aus organisatorischen Gründen.
Umsetzung von vier kostenneutralen Stellen des einfachen Dienstes (Forstarbeiter) von Kapitel 09 60 unter gleichzeitiger Hebung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 12 (002) BBesG, eine Planstelle der BesGr. A 10 (002) BBesG und zwei Planstellen der BesGr. A 8 (002) BBesG.

Unter Berücksichtigung der VO'en zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 BBesG i.d.F vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1596), zuletzt geändert durch Verordnung vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

# Kapitel 07 41
# Eichverwaltung

**Höherer Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 12 der VO (höherer techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 16 AZ | (012) | 1 | – | 1 |
| A 15 | (026) | 1 | – | 1 |
| A 14 | (020) | 4 | – | 4 |
| Zusammen | | 6 | – | 6 |
| Vorjahr | | 6 | – | 6 |

**Höherer Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 12 der VO (höherer techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 16 AZ | (012) | 1 | – | 1 |
| A 15 | (026) | 1 | – | 1 |
| A 14 | (020) | 4 | – | 4 |
| Zusammen | | 6 | – | 6 |
| Vorjahr | | 6 | – | 6 |

**Gehobener Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 9 der VO (gehob. techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 13 AZ | (010) | 1 | – | 1 |
| A 13 | (002) | 3 | – | 3 |
| A 12 | (001) | – | 1 | 1 |
| A 12 | (002) | 14 | – | 14 |
| A 11 | (000) | – | 1 | 1 |
| A 11 | (002) | 18 | – | 18 |
| A 10 | (002) | 6 | – | 6 |
| Zusammen | | 42 | 2 | 44 |
| Vorjahr | | 41 | 1 | 42 |

**Gehobener Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 9 der VO (gehob. techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 13 AZ | (010) | 1 | – | 1 |
| A 13 | (002) | 3 | – | 3 |
| A 12 | (001) | – | 1 | 1 |
| A 12 | (002) | 14 | – | 14 |
| A 11 | (000) | – | 1 | 1 |
| A 11 | (002) | 18 | – | 18 |
| A 10 | (002) | 6 | – | 6 |
| Zusammen | | 42 | 2 | 44 |
| Vorjahr | | 42 | 2 | 44 |

**Mittlerer Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 6 der VO (mittlerer techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | (011) | 1 | – | 1 |
| A 9 | (002) | 2 | – | 2 |
| A 8 | (002) | 9 | – | 9 |
| A 7 | (001) | 9 | – | 9 |
| Zusammen | | 21 | – | 21 |
| Vorjahr | | 19 | – | 19 |

# Kapitel 07 41
# Eichverwaltung

**Mittlerer Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 6 der VO (mittlerer techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 9 AZ | (011) | 1 | – | 1 |
| A 9 | (002) | 2 | – | 2 |
| A 8 | (002) | 9 | – | 9 |
| A 7 | (001) | 9 | – | 9 |
| Zusammen | | 21 | – | 21 |
| Vorjahr | | 21 | – | 21 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 10 | ( 401 ) | 2 | 2 | | Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in |
| | | 2 | 2 | ( 2 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 3 | 3 | | Gehobener Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | – | 1 | ( 2 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 30 | 30 | | Mittlerer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 2 | 2 | | Einfacher Dienst |
| | | 36 | 37 | ( 37 ) | |

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 07 41
# Eichverwaltung

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 2,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 35,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 35,0 |
| Zusammen | | 37,0 | | | 1,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 37,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| M. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 35,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 35,0 |
| Zusammen | | 37,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 36,0 |

**Erläuterungen zur Stellenübersicht Tarifbeschäftigte 2013**

Zu Spalte 5: Schaffung von 1,0 Altersteilzeitstellen.
Zu Spalte 7: Wegfall von 1,0 Altersteilzeitstellen.

**Erläuterungen zur Stellenübersicht Tarifbeschäftigte 2014**

Zu Spalte 7: Wegfall von 1,0 Altersteilzeitstellen.

# Kapitel 07 43
# TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 2 | ( 004 ) | 1 | 1 | | Direktor/in der Staatlichen Technischen Überwachung Hessen |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 15 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsdirektor/in<br>1 ku nach Bes.Gr. A 14 |
| A 15 | ( 013 ) | 4 | 5 | | Gewerbedirektor/in<br>4 ku nach Bes.Gr. A 14 |
| A 14 | ( 000 ) | – | – | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 009 ) | 1 | – | | Gewerbeoberrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | – | – | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberamtsrat/rätin<br>1 ku nach Bes. Gr. A 10 |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | – | – | ( 1 ) | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Amtsrat/rätin<br>2 ku nach Bes.Gr. A 10 |
| A 12 | ( 002 ) | – | – | ( 2 ) | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 002 ) | 1 | 1 | ( – ) | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 002 ) | – | – | | Technischer/sche Oberinspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Hauptsekretär/in<br>2 ku nach Bes.Gr. A 7 |
| | | 13 | 13 | ( 16 ) | |

Zu den ausgebrachten ku-Vermerken gilt: Jede zweite freiwerdende Planstelle ist umzuwandeln.

Unter Berücksichtigung der VO zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 BBesG i. d. F. vom 21.08.1992 (BGBl. I S. 1596), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

# Kapitel 07 43
# TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (013) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| A 14 | (000) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 14 | (009) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 g.D. | (002) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 12 | (002) | 2,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 11 | (002) | 0,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 10 | (002) | 0,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | 2,0 | | | 0,0 |
| Versch. | | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| Zusammen | | 16,0 | | | | | | 3,0 | 4,0 | | | | | | 2,0 | | | 13,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (013) | 5,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 4,0 |
| A 14 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 14 | (009) | 0,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 g.D. | (002) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 12 | (002) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 11 | (002) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 10 | (002) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| Zusammen | | 13,0 | | | | | | 1,0 | 1,0 | | | | | | | | | 13,0 |

**Erläuterung zum Stellenplan 2013**

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von Haushaltsvermerken (Wegfall von 1,0 Altersteilzeitstellen, Vollzug von 3 ku-Vermerken).
Zu Spalte 10: Umsetzung von 1,0 Stellen der BesGr. A 10 nach Kap. 0701 - 422 00 und Umsetzung von 1,0 Stellen der BesGr. A 10 nach Kap. 07 01 - 428 00.

**Erläuterung zum Stellenplan 2014**

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von Haushaltsvermerken (Vollzug eines ku-Vermerks).

# Kapitel 07 43
# TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

**Höherer Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 12 der VO (höherer techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| B 2 | (004) | – | 1 | 1 |
| A 15 | (001) | – | 1 | 1 |
| A 15 | (013) | 5 | – | 5 |
| Zusammen | | 5 | 2 | 7 |
| Vorjahr | | 5 | 2 | 7 |

**Höherer Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 12 der VO (höherer techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| B 2 | (004) | – | 1 | 1 |
| A 15 | (001) | – | 1 | 1 |
| A 15 | (013) | 4 | – | 4 |
| A 14 | (009) | 1 | – | 1 |
| Zusammen | | 5 | 2 | 7 |
| Vorjahr | | 5 | 2 | 7 |

**Gehobener Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 9 der VO (gehob. techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 13 | (001) | – | 1 | 1 |
| A 12 | (001) | – | 2 | 2 |
| A 11 | (002) | 1 | – | 1 |
| A 10 | (002) | – | – | – |
| Zusammen | | 1 | 3 | 4 |
| Vorjahr | | 3 | 3 | 6 |

**Gehobener Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 9 der VO (gehob. techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 13 | (001) | – | 1 | 1 |
| A 12 | (001) | – | 2 | 2 |
| A 11 | (002) | 1 | – | 1 |
| A 10 | (002) | – | – | – |
| Zusammen | | 1 | 3 | 4 |
| Vorjahr | | 1 | 3 | 4 |

**Mittlerer Dienst**

| Bes. Gr. | Kennung | § 1 Nr. 6 der VO (mittlerer techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 8 | (001) | – | 2 | 2 |
| Zusammen | | – | 2 | 2 |
| Vorjahr | | – | 2 | 2 |

# Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
# Anlage I zum Einzelplan 07 (Kap. 07 75)

## W I R T S C H A F T S P L A N
## 2 0 1 3 - 2 0 1 4

### Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen"

| | SOLL 2014<br>EUR | SOLL 2013<br>EUR | SOLL 2012<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| E I N N A H M E N | | | | |
| 1. Allgemein | | | | |
| 1.1 Zinsen aus Liquiditätsdisposition | 600.000 | 600.000 | 400.000 | 944.143 |
| 1.2 Entnahme aus der Liquidität | – | 5.709.000 | – | – |
| 1.3 Sonstige Einnahmen | – | – | – | – |
| 2. Wohnungswesen | | | | |
| 2.1 Zinsen aus Darlehen | 29.000.000 | 30.000.000 | 36.000.000 | 31.774.580 |
| 2.2 Tilgungen aus Darlehen | 113.000.000 | 120.000.000 | 122.000.000 | 139.787.779 |
| 2.3 Zuführungen der Kompensatiosmittel für die Wohnraumförderung | 29.311.000 | 29.311.000 | 29.311.000 | 29.311.000 |
| 2.4 Zuführung der Mittel aus der Fehlbelegungsabgabe | – | – | – | 455.105 |
| 2.5 Einnahmen aus Zwangsvollstreckungsmaßnahmen | – | – | – | 285.176 |
| 2.6 Einnahmen aus der Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken | – | – | – | – |
| 2.7 Sonstige Einnahmen | – | – | – | 230.330 |
| 3. Zukunftsinvestitionen | | | | |
| 3.1 Zinsen aus Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung | 13.048.000 | 13.118.000 | 13.960.000 | 11.562.544 |
| 3.2 Tilgungen aus Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung | 44.148.000 | 40.561.000 | 38.610.000 | 27.985.942 |
| 3.3 Zinsen aus gewährten Darlehen aus dem Sondervermögen | 427.000 | 432.000 | 412.000 | 452.119 |
| 3.4 Tilgungen aus gewährten Darlehen aus dem Sondervermögen | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 |
| 3.5 Einnahmen aus der Patentveredelung und -verwertung | – | – | – | – |
| 3.6 Sonstige Einnahmen | – | – | – | 4.494.475 |
| Summe Einnahmen | 229.784.000 | 239.981.000 | 240.943.000 | 247.533.193 |

| | Soll 2014<br>EUR | SOLL 2013<br>EUR | SOLL 2012<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| A U S G A B E N | | | | |
| 1. Allgemein | | | | |
| 1.1 Abführung aufgrund der Klarstellungsvereinbarung | 35.700.000 | 63.900.000 | 60.500.000 | 64.100.000 |
| 1.2 Zuführung zur Liquidität | 17.601.000 | – | 10.000.000 | 190.986 |
| 1.3 Kosten für Zwischenfinanzierungen | – | – | – | – |
| 1.4 Sonstige Ausgaben | – | – | – | – |
| 2. Wohnungswesen | | | | |
| 2.1 Ausgaben für die Wohnraumförderung und die Modernisierung | 62.000.000 | 62.000.000 | 63.000.000 | 57.376.961 |
| 2.2 Abführungen an den Einzelplan 17 | 40.000.000 | 40.000.000 | 37.000.000 | 54.803.756 |
| 2.3 Ausgaben für Zwangsvollstreckungsmaßnahmen | – | – | – | – |
| 2.4 Ausgaben für Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken | – | – | – | – |
| 2.5 Sonstige Ausgaben | – | – | – | – |
| 3. Zukunftsinvestitionen | | | | |
| 3.1 Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung | 65.000.000 | 65.000.000 | 65.000.000 | 65.000.000 |
| 3.2 Zuschüsse für die Verbilligung von GuW-Darlehen | 8.983.000 | 8.581.000 | 4.943.000 | 5.777.255 |
| 3.3 Zuwendungen für die Patentveredelung und -verwertung | 500.000 | 500.000 | 500.000 | 284.235 |
| 3.4 Sonstige Ausgaben | – | – | – | – |
| Summe Ausgaben | 229.784.000 | 239.981.000 | 240.943.000 | 247.533.193 |

# Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
# Anlage I zum Einzelplan 07 (Kap. 07 75)

## Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2013 - 2014

Durch das Gesetz vom 17. Dezember 1998 (GVBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Art. 2 des Haushaltsgesetzes 2006 vom 30. Januar 2006 (GVBl. I. S. 11) ist aus dem Forderungsbestand des Landes aufgrund der Förderung des sozialen Wohnungsbaus und der Wohnungsmodernisierung sowie Instandsetzung von Wohngebäuden das Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" gebildet worden.
Das Sondervermögen wird gemäß § 2 Abs. 8 des zum 1. Januar 2007 in Kraft getretenen LTH - Bank für Infrastruktur-Gesetzes vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S. 732) von der LTH - Bank für Infrastruktur verwaltet. Nach dem Gesetz zur Neuordnung der monetären Förderung in Hessen vom 16. Juli 2009 (GVBl. I. S 256), wird die Verwaltung ab 01.09.2009 von der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen fortgeführt. Über das Fördergeschäft entscheidet abschließend nach § 2 Abs. 9 des Gesetzes über die LTH - Bank für Infrastruktur der nach § 11 Abs. 1 von der Helaba eingerichtete LTH - Ausschuss (ab 01.09.2009 der Wirtschafts- und Infrastrukturbank-Ausschuss). Der im Landeshaushaltsplan ausgewiesene Wirtschaftsplan des Sondervermögens bildet insoweit die Vorstellungen des Landes über Art und Umfang der vorgesehenen Fördermaßnahmen ab.
Dem Sondervermögen fließen - auf der Einnahmeseite - im Wesentlichen die Rückflüsse der ausgeliehenen Darlehen und Kapitalanlagen zu. Darüber hinaus werden dort zunächst bis zum Jahr 2013 die Kompensationsmittel des Bundes entsprechend ihrer gesetzlichen Zweckbestimmung eingesetzt. Die Ausgabeseite zeigt insbesondere die Erfüllung der eingegangenen Verpflichtungen aus den Förderprogrammen, die Abführung der mit dem Bund jährlich abzurechnenden Rückflüsse, Zins- und Tilgungsleistungen für das zur Finanzierung des an das Land gezahlten Ausgleichsbetrags aufgenommene Darlehen und die Kapitalanlage für die Wirtschaftsförderung sowie die dadurch erzielten Zinseinnahmen für die Verbilligung von Darlehen zur Gründungs- und Wachstumsfinanzierung (GuW).

Dem Wirtschaftsplan liegen für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 jeweils folgende Programmvolumen zugrunde:

| | | |
|---|---|---|
| 1. | 62.000.000 EUR | Darlehen für die soziale Wohnraumförderung, |
| 2. | 65.000.000 EUR | Kapitalanlagen für die Zinsverbilligung von Darlehen zur Gründungs- und Wachstumsfinanzierung. |

Die einzelnen Positionen des Wirtschaftsplans sind nachfolgend erläutert:

**Zu den Einnahmen des Wirtschaftsplans:**

**Zu 1.1**
Hier werden die Erträge aus der Anlage von vorübergehend nicht für Auszahlungen und nicht für die Zinsverbilligung von GuW-Darlehen benötigten Mittel des Sondervermögens nachgewiesen.

**Zu 1.2**
Buchungsstelle für Entnahmen aus der Liquidität des Sondervermögens (vgl. auch die Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 1. 2).

**Zu 1.3**
Buchungsstelle für Einnahmen, die nicht den anderen Positionen dieses Abschnitts des Wirtschaftsplans zuzuordnen sind.

**Zu 2.1 und 2.2**
Hier werden die planmäßigen Zinsen aus ausgeliehenen Fördermitteln, Verzugszinsen und Zinsen wegen nicht zweckentsprechender Verwendung von Fördermitteln sowie die planmäßigen und außerplanmäßigen Tilgungen vereinnahmt. Dies sind insbesondere:
- Zinsen und Tilgungen (planmäßige und außerplanmäßige) aus Baudarlehen, Aufwendungsdarlehen, Wohnungsfürsorgedarlehen und Modernisierungsdarlehen,
- Sonstige Zinsen und Tilgungen.

**Zu 2.3**
Hier werden die Kompensationsmittel des Bundes für die Wohnraumförderung vereinnahmt. Mit der Beendigung der Finanzhilfen des Bundes zur Wohnraumförderung steht den Ländern ab 1. Januar 2007 bis zum 31. Dezember 2013 jährlich ein Betrag von 518,2 Mio. EUR aus dem Haushalt des Bundes zu. Der Betrag wird auf die Länder nach einem gesetzlich festgelegten Schlüssel verteilt. Die Beträge sind jeweils zur Finanzierung von Maßnahmen der Wohnraumförderung einzusetzen. Der auf Hessen entfallende Anteil beträgt 30.311.000 EUR. Hiervon wird ein Betrag in Höhe von 1,0 Mio. EUR außerhalb des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" als Zuschüsse für den behindertengerechten Umbau von selbstgenutztem Wohneigentum zur Verfügung gestellt. Die verbleibenden 29.311.000 EUR werden für die Wohnraumförderung im Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" eingesetzt.
Die Kompensationsmittel werden gemäß Vertrag zwischen dem Land und der LTH - Bank für Infrastruktur, ab 01.09.2009 Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen, vom 19.02. / 03.03.2009 als Refinanzierungsmittel in der Bilanz der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen ausgewiesen. Im Jahr 2013 steht eine Revision nach dem Entflechtungsgesetz an. Die ab 2014 bis 2019 auf die Länder entfallenden Beträge sind nicht mehr zweckgebunden, sondern stehen den Ländern für Investitionen zur Verfügung. Es wird jedoch auch für das Jahr 2014 eine Zuführung von Kompensationsmitteln an das Sondervermögen für Zwecke der Wohnraumförderung eingeplant. Soweit diese Mittel dem Sondervermögen als Refinanzierungsdarlehen zur Verfügung gestellt werden, ist hierfür ein entsprechender Vertrag zwischen der WIBank und dem Land abzuschließen.

**Zu 2.4**
Das Hessische Gesetz zum Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen (HessAFWoG) trat mit Ablauf des 30. Juni 2011 außer Kraft. Damit entfällt auch die Verpflichtung der erhebungspflichtigen Gemeinden zur Abführung des nicht zweckentsprechend verwendeten Aufkommens an das Land und der Einsatz dieser Mittel im Rahmen der Wohnraumförderung.

**Zu 2.5**
Die persönlichen Forderungen, die dem Sondervermögen zustehen, sind weiterzuverfolgen und zu vollstrecken. Rückflüsse aus diesen persönlichen Forderungen sind hier veranschlagt.

**Zu 2.6**
Hier werden die Erstattung von Kosten, Mieten und Nutzungsentschädigungen und Erlöse aus dem Verkauf von angesteigerten Grundstücken verbucht.

**Zu 2.7**
Hier werden alle Einnahmen nachgewiesen, die nicht Tilgungen aus ausgeliehenen Fördermitteln sind (z.B. Rückzahlungen von Zuschüssen aus der Förderung des Wohnungswesens).

**Zu 3.1**
Hier werden die Zinsen nachgewiesen, die aus den Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung erzielt werden (vgl. auch die Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 3.1).

**Zu 3.2**
Hier werden die Tilgungen nachgewiesen, die aus den Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung zurückfließen.

**Zu 3.3**
Buchungsstelle für Zinsen, die von der ehemaligen Investitionsbank Hessen (IBH) aus dem Sondervermögen für die Programme BOB, LIFE und Mittelhessenfonds gewährt wurden und keine GuW-Darlehen sind. Weiterhin Zinsen aus gewährten Darlehen für HWPM und HSPM, die für die Zahlung von Zinszuschüssen für GuW verwendet werden.

**Zu 3.4**
Buchungsstelle für Tilgungen für Darlehen, die von der ehemaligen IBH aus dem Sondervermögen für die Programme BOB, LIFE und Mittelhessenfonds gewährt wurden und keine GuW-Darlehen sind.

**Zu 3.5**
Buchungsstelle für die Einnahmen aus dem Programm Patentveredelung und -verwertung (vgl. auch die Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 3.3).

**Zu 3.6**
Buchungsstelle für sonstige Einnahmen, die sich im Zusammenhang mit der Förderung von Zukunftsinvestitionen im Sinne des Sondervermögens ergeben.

**Zu den Ausgaben des Wirtschaftsplans:**

**Zu 1.1**
Hier wird die Entnahme der Zins- und Tilgungsleistungen für den aufgrund der Klarstellungsvereinbarung zu dem am 23.12.1998 abgeschlossenen Vertrag über eine stille Vermögenseinlage nach § 10 Abs. 4 KWG (Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen) an das Land gezahlten Ausgleichsbetrag nebst Zinsen nachgewiesen.

**Zu 1.2**
Buchungsstelle für Zuführungen zur Liquidität des Sondervermögens (vgl. auch die Erläuterungen zu den Einnahmen Nr. 1.2).

**Zu 1.3**
Buchungsstelle für eventuelle Zinsausgaben für kurzfristige Kassenkredite des Sondervermögens, die im Bedarfsfall unterjährig benötigt werden, um fällige Auszahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

**Zu 1.4**
Buchungsstelle für Ausgaben, die nicht den anderen Positionen des Abschnitts "Wohnungswesen" und "Zukunftsinvestitionen" des Wirtschaftsplans zuzuordnen sind.

**Zu 2.1**
Buchungsstelle für Auszahlungen aus dem Sondervermögen aufgrund gewährter Darlehen.

**Zu 2.2**
Die auf den Bund entfallenden Tilgungen und Zinsen aus gewährten Darlehen für die Wohnraumversorgung sind an den Einzelplan 17 des Landeshaushalts (HMdF) abzuführen. Ebenso die auf den Bund entfallenden Rückzahlungen aus gewährten Zuschüssen einschließlich Zinsen, sowie dem Land zustehende Geldleistungen, insbesondere nach §§ 7 und 25 Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG), bzw. §§ 30 und 33 Wohnraumförderungsgesetz (WoFG). Durch die Umstellung des Abrechnungszeitraums auf das Kalenderjahr fiel in 2011 einmalig ein höherer Betrag an.

**Zu 2.3**
Hier werden u.a. folgende Ausgaben nachgewiesen: Vollstreckungskosten, Kosten für Sachverständige und Gutachten (vgl. auch die Erläuterungen zu den Einnahmen Nr. 2.5).

**Zu 2.4**
Hier werden Kosten des Grundstückerwerbs, Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten für angesteigerte Grundstücke, Verwaltungsentgelte und sonstige Kosten der Grundstücksverwaltung nachgewiesen (vgl. auch die Erläuterungen zu den Einnahmen Nr. 2.6).

**Zu 2.5**
Buchungsstelle für sonstige Ausgaben, die sich im Zusammenhang mit der Förderung des Wohnungswesens ergeben.

**Zu 3.1**
Die Kapitalanlagen zur Zinsverbilligung im Rahmen der Wirtschaftsförderung werden von der WIBank angelegt (vgl. auch die Erläuterungen zu den Einnahmen Nr. 3.1).

**Zu 3.2**
Im Rahmen einer engen Kooperation mit der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) werden Darlehen auf der Basis der "Gründungs- und Wachstumsfinanzierung" im Hausbankenverfahren ausgereicht. Diese Mittel werden in Abhängigkeit vom Verwendungszweck und dem Investitionsort um 0,20 bis 0,40 %-Punkte aus dem Sondervermögen zinsverbilligt. Die Zinsverbilligung ist hier veranschlagt.

**Zu 3.3**
Im Haushaltsjahr 2007 wurde ein Fonds ohne eigenen Rechtscharakter (Programm) im Sondervermögen Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen eingerichtet mit dem Ziel, zunächst in Pilotprojekten die Finanzierung der Veredelung und Verwertung von Patenten der hessischen Universitäten und Hochschulen anteilig zu fördern. Die Universitäten / Hochschulen müssen sich an der Finanzierung beteiligen. Aus diesem Fonds (Programm) werden Zuwendungen bewilligt und ausgezahlt. Der erwartete jährliche Mittelabfluss bis zur Gesamthöhe von 4,0 Mio. EUR ist hier veranschlagt. Die bei Nr. 3.5 vereinnahmten Rückflüsse werden dem Fonds (Programm) laufend wieder für neue Bewilligungen und Auszahlungen zur Verfügung gestellt (revolvierender Mitteleinsatz).

**Zu 3.4**
Buchungsstelle für sonstige Ausgaben, die sich im Zusammenhang mit der Förderung von Zukunftsinvestitionen im Sinne des Sondervermögens ergeben.

**Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**
**Anlage II zum Einzelplan 07**

# S O N D E R B A N D

## S t r a ß e n b a u p r o g r a m m

## 2013 / 2014

**ist in der**

**Anlage II - zum Epl. 07**

**enthalten**

# Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
# Anlage III zum Einzelplan 07 (Kap. 07 43)

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T

### der Staatlichen Technischen Überwachung Hessen (TÜH)
### Haushaltsjahr 2013 und 2014

| Angestellte | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen 2012 |
|---|---|---|---|
| Aussertarifliche | 1,0 | 1,0 | 1,0 |
| Höherer Dienst | 22,0 | 22 | 23,0 |
| Gehobener Dienst | 104,0 | 110,0 | 115,0 |
| Mittlerer Dienst | 6,0 | 6,0 | 8,0 |
| Einfacher Dienst | 1,0 | 1,5 | 1,5 |
| Zusammen | 134,0 | 140,5 | 148,5 |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Es sind grundsätzlich die Funktionen nach VV Nr. 4.3 zu § 17 LHO zugrunde zu legen.

Abweichungen von den Stellenübersichten bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministeriums und des Ministeriums der Finanzen.

Veränderungen gegenüber dem 2012:

**Wegfall von 8 Stellen** infolge Aufgabenverlagerung zum TÜV Hessen bzw. Aufgabenwahrnehmung durch Dritte.

Veränderungen gegenüber dem 2013:

**Wegfall von 6,5 Stellen** infolge Aufgabenverlagerung zum TÜV Hessen bzw. Aufgabenwahrnehmung durch Dritte.

# A N L A G E IV

## Soziale Wohnraumförderung

## Städtebau

## Zukunftsinvestitionen

**Übersichten über die Förderprogramme 2011 bis 2014**

# Wohnraumförderung und Städtebau
# Anlage IV zum Einzelplan 07

| Förderprogramm 2 0 1 1 | Landesmittel Euro | Bundesmittel Euro | Insgesamt Euro |
|---|---|---|---|
| 07 - Anlage IV Soziale Wohnraumförderung *) | – | | – |
| | – | | – |
| Baudarlehen, Modernisierungsdarlehen, Darlehen behindertengerechter Umbau | 52.000.000 | – | 52.000.000 |
| Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum -Erwerb vorhandenen Wohnraums- | 10.000.000 | – | 10.000.000 |
| Zuschüsse zur Beseitigung baulicher Hindernisse für Menschen mit Behinderung | 1.000.000 | – | 1.000.000 |
| Summe | 63.000.000 | – | 63.000.000 |
| | – | | – |
| 07 75 Städtebau | – | | – |
| | – | | – |
| Zuschüsse für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen im | – | – | – |
| Bund-Länder-Programm | 3.100.000 | 3.100.000 | 6.200.000 |
| Zuschüsse an Gemeinden im Programm Stadtumbau in Hessen | 6.450.000 | 6.450.000 | 12.900.000 |
| Zuschüsse an Gemeinden für die Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt | 5.800.000 | 5.800.000 | 11.600.000 |
| Initiativen im Wohnungs- und Städtebau | 357.000 | – | 357.000 |
| Zuschüsse für städtebaulichen Denkmalschutz | 2.000.000 | 2.000.000 | 4.000.000 |
| Zuschüsse zur Förderung der Innenentwicklung - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren | 2.300.000 | 2.300.000 | 4.600.000 |
| Summe | 20.007.000 | 19.650.000 | 39.657.000 |
| | – | | – |
| Summe Förderprogramme 2011 | 83.007.000 | 19.650.000 | 102.657.000 |

*) einschließlich 30.311.000 Euro Kompensationsmittel Bund

| | | | |
|---|---|---|---|
| Zukunftsinvestitionen im Rahmen des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" | | | |
| Geldanlagen für Maßnahmen der Wirtschaftsförderung | 65.000.000 | – | 65.000.000 |

| Förderprogramm 2 0 1 2 | Landesmittel Euro | Bundesmittel Euro | Insgesamt Euro |
|---|---|---|---|
| 07 - Anlage IV Soziale Wohnraumförderung *) | – | | – |
| | – | | – |
| Baudarlehen, Modernisierungsdarlehen, Darlehen behindertengerechter Umbau | 49.000.000 | – | 49.000.000 |
| Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum -Erwerb vorhandenen Wohnraums- | 13.000.000 | – | 13.000.000 |
| Zuschüsse zur Beseitigung baulicher Hindernisse für Menschen mit Behinderung | 1.000.000 | – | 1.000.000 |
| Summe | 63.000.000 | – | 63.000.000 |
| | – | | – |
| 07 75 Städtebau | – | | – |
| | – | | – |
| Zuschüsse für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen im | – | – | – |
| Bund-Länder-Programm | 1.358.500 | 1.358.500 | 2.717.000 |
| Zuschüsse an Gemeinden im Programm Stadtumbau in Hessen | 4.794.000 | 4.794.000 | 9.588.000 |
| Zuschüsse an Gemeinden im Programm "Soziale Stadt - Investitionen im Quartier" | 2.727.500 | 2.727.500 | 5.455.000 |
| Initiativen im Wohnungs- und Städtebau | 220.000 | – | 220.000 |
| Zuschüsse für städtebaulichen Denkmalschutz | 1.815.000 | 1.815.000 | 3.630.000 |
| Zuschüsse zur Förderung der Innenentwicklung - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren | 5.025.000 | 5.025.000 | 10.050.000 |
| Summe | 15.940.000 | 15.720.000 | 31.660.000 |
| | – | | – |
| Summe Förderprogramme 2012 | 78.940.000 | 15.720.000 | 94.660.000 |

*) einschließlich 30.311.000 Euro Kompensationsmittel Bund

| | | | |
|---|---|---|---|
| Zukunftsinvestitionen im Rahmen des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" | | | |
| Geldanlagen für Maßnahmen der Wirtschaftsförderung | 65.000.000 | – | 65.000.000 |

# Wohnraumförderung und Städtebau
# Anlage IV zum Einzelplan 07

| Förderprogramm 2 0 1 3 | Landesmittel Euro | Bundesmittel Euro | Insgesamt Euro |
|---|---|---|---|
| 07 - Anlage IV Soziale Wohnraumförderung *) | – | | – |
| | – | | – |
| Darlehen soziale Wohnraumförderung (insb. Baudarlehen, Modernisierungsdarlehen, Förderung von selbstgenutzem Wohneigentum, Erwerb von vorhandenen Wohnraum) | 62.000.000 | – | 62.000.000 |
| Zuschüsse zur Beseitigung baulicher Hindernisse für Menschen mit Behinderung | 1.000.000 | – | 1.000.000 |
| Summe | 63.000.000 | – | 63.000.000 |
| | – | | – |
| 07 75 Städtebau | – | | – |
| | – | | – |
| Zuschüsse für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen im | – | – | – |
| Bund-Länder-Programm | 1.585.500 | 1.585.500 | 3.171.000 |
| Zuschüsse an Gemeinden im Programm Stadtumbau in Hessen | 5.349.000 | 5.349.000 | 10.698.000 |
| Zuschüsse an Gemeinden für die Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt | 2.773.500 | 2.773.500 | 5.547.000 |
| Initiativen im Wohnungs- und Städtebau | 210.000 | – | 210.000 |
| Zuschüsse für städtebaulichen Denkmalschutz | 3.368.500 | 3.368.500 | 6.737.000 |
| Zuschüsse zur Förderung der Innenentwicklung - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren | 6.736.000 | 6.736.000 | 13.472.000 |
| Summe | 20.022.500 | 19.812.500 | 39.835.000 |
| | – | | – |
| Summe Förderprogramme 2013 | 83.022.500 | 19.812.500 | 102.835.000 |

*) einschließlich 30.311.000 Euro Kompensationsmittel Bund

| | | | |
|---|---|---|---|
| Zukunftsinvestitionen im Rahmen des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" | | | |
| Kapitalanlagen für die Zinsverbilligung von Darlehen zur "Gründungs- und Wachstumsfinanzierung" (GuW) | 65.000.000 | – | 65.000.000 |

| Förderprogramm 2 0 1 4 | Landesmittel Euro | Bundesmittel Euro | Insgesamt Euro |
|---|---|---|---|
| 07 - Anlage IV Soziale Wohnraumförderung *) | – | | – |
| | – | | – |
| Darlehen soziale Wohnraumförderung (insb. Baudarlehen, Modernisierungsdarlehen, Förderung von selbstgenutzem Wohneigentum, Erwerb von vorhandenen Wohnraum) | 62.000.000 | – | 62.000.000 |
| Zuschüsse zur Beseitigung baulicher Hindernisse für Menschen mit Behinderung | 1.000.000 | – | 1.000.000 |
| Summe | 63.000.000 | – | 63.000.000 |
| | – | | – |
| 07 75 Städtebau | – | | – |
| | – | | – |
| Zuschüsse für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen im | – | – | – |
| Bund-Länder-Programm | 1.580.000 | 1.580.000 | 3.160.000 |
| Zuschüsse an Gemeinden im Programm Stadtumbau in Hessen | 5.331.500 | 5.331.500 | 10.663.000 |
| Zuschüsse an Gemeinden für die Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt | 2.764.500 | 2.764.500 | 5.529.000 |
| Initiativen im Wohnungs- und Städtebau | 206.000 | – | 206.000 |
| Zuschüsse für städtebaulichen Denkmalschutz | 3.357.500 | 3.357.500 | 6.715.000 |
| Zuschüsse zur Förderung der Innenentwicklung - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren | 6.714.000 | 6.714.000 | 13.428.000 |
| Summe | 19.953.500 | 19.747.500 | 39.701.000 |
| | – | | – |
| Summe Förderprogramme 2014 | 82.953.500 | 19.747.500 | 102.701.000 |

*) einschließlich möglicher 30.311.000 Euro Kompensationsmittel Bund

| | | | |
|---|---|---|---|
| Zukunftsinvestitionen im Rahmen des Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" | | | |
| Kapitalanlagen für die Zinsverbilligung von Darlehen zur "Gründungs- und Wachstumsfinanzierung" (GuW) | 65.000.000 | – | 65.000.000 |

Anlage II
zum Epl. 07

**ENTWURF**

# L A N D E S H A U S H A L T

# Straßenbauprogramm

# 2013/2014

- **Zusammenfassung**
- **Teil 1: Landesstraßenbauprogramm**
- **Teil 2: Zukunftsfonds Hessen**

Bearbeitungsstand des Bauprogramms 07/ 2012

# Zusammenfassung "Einteilung der Baumittel"

| | | 2013<br>T-EUR | 2014<br>T-EUR |
|---|---|---|---|
| **Landesstraßenbauprogramm** | | 65.000 | 65.000 |
| **Zukunftsfonds Hessen** | | 35.000 | 35.000 |
| | **Summe** | **100.000** | **100.000** |

Erläuterung Lärmsanierung:
Ausgaben zur Lärmsanierung an bestehenden Landesstraßen erfolgen, wenn der Beurteilungspegel an Krankenhäusern, Schulen, Kurheimen und Altenheimen sowie in reinen und allgemeinen Wohngebieten und Kleinsiedlungsgebieten, Kerngebieten, Dorfgebieten und Mischgebieten 67 dB(A) am Tage oder 57 dB(A) in der Nacht bzw. in Gewerbegebieten 72 dB(A) am Tage oder 62 dB(A) in der Nacht überschritten sind.

Hinweis:
Lärmvorsorge ist in §§ 41 ff. BImSchG i.V.m. der 16. BImSchV normativ geregelt; sie wird i.d.R. im Planfeststellungsbeschluss festgesetzt.

# Zusammenstellung der Titel nach Haushaltsplan

| | | | | 2013 T-EUR | 2014 T-EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **I.** | **Titel 761** - | Zukunftsfonds Hessen | | 33.660 | 30.660 |
| | | Landesstraßenbauprogramm | | 44.640 | 47.640 |
| | | | **Summe Titel 761** | **78.300** | **78.300** |
| **II.** | **Titel 762** - | Zukunftsfonds Hessen | | 0 | 0 |
| | | Landesstraßenbauprogramm | | 3.000 | 3.000 |
| | | | **Summe Titel 762** | **3.000** | **3.000** |
| **III.** | **Titel 763-765** | Landesstraßenbauprogramm | | 3.000 | 3.000 |
| | | | **Summe Titel 763 - 765** | **3.000** | **3.000** |
| **IV.** | **Titel 766** - | Zukunftsfonds Hessen | | 1.150 | 3.390 |
| | | Landesstraßenbauprogramm | | 2.850 | 610 |
| | | | **Summe Titel 766** | **4.000** | **4.000** |
| **V.** | **Titel 767** - | Zukunftsfonds Hessen | | 190 | 950 |
| | | Landesstraßenbauprogramm | | 3.810 | 3.050 |
| | | | **Summe Titel 767** | **4.000** | **4.000** |
| **VI.** | **Titel 823** - | Landesstraßenbauprogramm: Refinanzierung KIM - Maßnahmen | | 7.700 | 7.700 |
| | | | **Summe Titel 823** | **7.700** | **7.700** |
| | | | **Summe Straßenbauprogramm 2013/2014** | **100.000** | **100.000** |

# Teil 1:
# Landesstraßenbauprogramm

# Einteilung der Baumittel "Landesstraßenbauprogramm"



| | | 2013 T-EUR | 2014 T-EUR |
|---|---|---|---|
| **Teil I** | **Einzelmaßnahmen (Titel 761, 762, 766, 767, 823)** | | |
| | Auflistung der Einzelmaßnahmen für das Haushaltsjahr 2013/2014 (Titel 761, 762, 766, 767 ) inkl. Leerrohrfinanzierung und Qualitätserhaltung Hess. Fernradwege | 49.300 | 49.300 |
| | Auflistung der Einzelmaßnahmen für das Haushaltsjahr 2013/2014 (Refinanzierung KIM - Maßnahmen: 823) | 7.700 | 7.700 |
| | **Summe** | **57.000** | **57.000** |
| **Teil II** | **Pauschalen und** | | |
| | **"Andere" Titel (763 [1], 764 [2], 765 [3], 821 [4], 893 [5])** | | |
| | Pauschalen, Abrechnungsreste Titel 761 | 5.000 | 5.000 |
| | Andere Titel (763, 764, 765, 821, 893) | 3.000 | 3.000 |
| | **Summe** | **8.000** | **8.000** |
| | **Summe "Regulärer Haushalt"** | **65.000** | **65.000** |

[1] Titel 763: Anteilige Kosten des Landes in Zusammenhang mit Baumaßnahmen des Bundes
[2] Titel 764: Anteilige Kosten des Landes für Hochborde und Kanalisationsanlagen der Gemeinden in Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen
[3] Titel 765: Anteilige Kosten des Landes für Maßnahmen an Kreuzungen zwischen sonstigen Eisenbahnen und Straßen in der Baulast des Bundes, eines Kreises, einer Gemeinde
[4] Titel 821: Grunderwerb für noch nicht im Bauprogramm veranschlagte Maßnahmen
[5] Titel 893: Entschädigungsleistungen für Schallschutz an baulichen Anlagen im Bereich von bestehenden Landesstraßen

# Pauschale Bauvorhaben

| Pauschale Bauvorhaben im Titel 761 und Abrechnungsreste | 2013 T-EUR | 2014 T-EUR |
|---|---|---|
| Erhaltung von Fahrbahnbefestigungen | | |
| Erhaltung von Bauwerken | | |
| Grunderwerb | | |
| Landschaftsbau | | |
| Bau und Erhaltung von Amphibienschutzanlagen | | |
| Bau und Erhaltung von Parkplätzen für Fahrgemeinschaften | | |
| Beseitigung von Unfallpunkten | | |
| Bau und Erhaltung von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen (z. B. Fahrbahnteiler) | | |
| Bau und Erhaltung von Radwegen | | |
| Bau und Erhaltung von Lärmschutzmaßnahmen | | |
| Lagerung und/oder Entsorgung von Straßenausbaumaterial | **2.000** | **2.000** |
| Fahrbahnreparaturen (durch die SM / AM) | | |
| Reparaturen von Böschungen und Banketten (durch die SM / AM) | | |
| Reparaturen von Entwässerungseinrichtungen (durch die SM / AM) | | |
| Gehölz- und Grünpflege sowie Roden (durch die SM / AM) | **500** | **500** |
| Erneuerung von Markierungen | | |
| Reparaturen und Erneuerung von Schutzeinrichtungen | | |
| Reparaturen und Erneuerung von Beschilderungen | | |
| Reparaturen und Erneuerung von verkehrstechn. Einrichtungen | **1.000** | **1.000** |
| Neubau und Ersatzneubau von Lichtsignalanlagen | **1.000** | **1.000** |
| Abrechnungsreste | **500** | **500** |
| | **5.000** | **5.000** |

# Zusammenstellung der Titel 761, 762, 766, 767, 823 und andere Titel

| | | | 2013 T-EUR | 2014 T-EUR |
|---|---|---|---|---|
| **I.** | **Titel 761** - | Neu-, Um- und Ausbau sowie Substanzerhaltung der Landesstraßen einschließlich Brücken | | |
| | | Einzelbauvorhaben | 39.640 | 42.640 |
| | | Pauschale Bauvorhaben, LSA sowie Abrechnungsreste | 5.000 | 5.000 |
| | | **Summe Titel 761** | **44.640** | **47.640** |
| **II.** | **Titel 762** - | Verkehrsberuhigungsmaßnahmen an Straßen in der Baulast des Landes und ortsgerechter Umbau von Landesstraßen im Zusammenhang mit Dorferneuerungsmaßnahmen und städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen | | |
| | | Einzelbauvorhaben | 3.000 | 3.000 |
| | | **Summe Titel 762** | **3.000** | **3.000** |
| **III.** | **Titel 766** - | Bau von Radwegen an bestehenden Landesstraßen in der Baulast des Landes (soweit sie nicht im Zusammenhang mit Straßenbaumaßnahmen durchgeführt und somit bei Titel 761 72 veranschlagt werden) | | |
| | | Einzelbauvorhaben | 2.730 | 490 |
| | | Qualitätserhaltung der Hessischen Radfernwege (einschl. Infotafeln und Kleinaufträge) sowie Finanzierung Radroutenplaner | 120 | 120 |
| | | **Summe Titel 766** | **2.850** | **610** |
| **IV.** | **Titel 767** - | Lärmvorsorge und Lärmsanierung, Rückbau und ortsbildgerechte Umgestaltung an bestehenden Landesstraßen in der Baulast des Landes | | |
| | | Einzelbauvorhaben | 3.810 | 3.050 |
| | | **Summe Titel 767** | **3.810** | **3.050** |
| **V.** | **Titel 823** - | Erwerb von Dritten vorfinanzierter Landesstraßenbauprojekte | | |
| | | Refinanzierung KIM - Maßnahmen | 7.700 | 7.700 |
| | | **Summe Titel 823** | **7.700** | **7.700** |

| | | 2013 T-EUR | 2014 T-EUR |
|---|---|---|---|
| **VI.** | **Andere Titel** | | |
| Titel 763: | Anteilige Kosten des Landes in Zusammenhang mit Baumaßnahmen des Bundes (sofern der Landesanteil <50.000 €; ansonsten als Einzelbauvorhaben im Titel 761 veranschlagt) | | |
| Titel 764: | Anteilige Kosten des Landes für Hochborde und Kanalisationsanlagen der Gemeinden in Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen | | |
| Titel 765: | Anteilige Kosten des Landes für Maßnahmen an Kreuzungen zwischen sonstigen Eisenbahnen und Straßen in der Baulast des Bundes, eines Kreises, einer Gemeinde | | |
| Titel 821: | Grunderwerb für noch nicht im Bauprogramm veranschlagte Maßnahmen | | |
| Titel 893: | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland (Entschädigungsleistungen für Schallschutz an baulichen Anlagen im Bereich von bestehenden Landesstraßen) | | |
| | **Summe andere Titel** | **3.000** | **3.000** |
| | **Summe Titelgruppe I bis VI** | **65.000** | **65.000** |
| | **Summe "Landesstraßenbauprogramm"** | **65.000** | **65.000** |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Stadt Wiesbaden** | | | | | | | | | | | |
| 414 | 6413 | L 3017 | OU Breckenheim | OU | 2,00 | 4.300 | 2.680 | 293 | 293 | 1.074 | KIM |
| 414 | 17211 | L 3028 | Ausbau Knotenpunkt L3028/L3039 bei Wiesbaden/Nordenstadt (KP Finkenhof) | A-KN | 0,17 | 920 | 287 | 633 | 0 | 0 | |
| **Summe: Stadt Wiesbaden** | | | | | | | | **926** | **293** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **LKr. Bergstraße** | | | | | | | | | | | |
| 431 | 16 | L 535 | Ausbau in der OD Abtsteinach/Unter-Abtsteinach einschl. BW L 3257 | OD | 0,97 | 1.560 | 772 | 788 | 0 | 0 | |
| 431 | 17481 | L 3105 | Deckenerneuerung zwischen der OD Affolterbach/Wahlen und der OD Grasellenbach | DE-E1 | 3,45 | 1.650 | 1.380 | 270 | 0 | 0 | |
| 431 | 10437 | L 3120 | Abzweig L 3120/ L535 Wald-Michelbach | R | 0,04 | 130 | 90 | 9 | 9 | 22 | KIM |
| 431 | 22071 | L 3257 | Beseitigung eines Böschungsrutsches zwischen Gorxheimertal/Trösel und Unter-Absteinach | A | 0,04 | 190 | 90 | 100 | 0 | 0 | |
| 431 | 19997 | L 3257 | Deckenerneuerung zwischen OD Gorxheimertal - Unter-Flockenbach - Trösel | DE-E1 | 4,67 | 1.230 | 1.000 | 230 | 0 | 0 | |
| **Summe: Lkr. Bergstraße** | | | | | | | | **1.397** | **9** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau- länge | Ges.- Kosten (Baulast- träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe- halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Darmstadt-Dieburg** | | | | | | | | | | | |
| 432 | 12521 | L 3065 | Klein - Umstadt - Langstadt | R | 2,34 | 701 | 80 | 75 | 75 | 471 | KIM |
| 432 | 5 | L 3065 | Ausbau eines Radweges zwischen Groß-Umstadt/Richen - Groß Umstadt (Ziegelhütte) | R | 0,80 | 1.020 | 510 | 510 | 0 | 0 | |
| 432 | 386 | L 3094 | Beseitigung Bahnübergang Dieburg | BÜ | 0,30 | 5.410 | 5.230 | 180 | 0 | 0 | |
| 432 | 16633 | L 3102 | Ausbau bei Niedernhausen | A | 0,51 | 554 | 11 | 0 | 543 | 0 | |
| 432 | 13160 | L 3106 | Grundhafte Erneuerung zwischen Schloßmühle und Rohrbach | GE-E2 | 1,60 | 800 | 0 | 800 | 0 | 0 | |
| 432 | 353 | L 3114 | OD Groß - Zimmern u. Klein - Zimmern | OD | 0,27 | 300 | 200 | 20 | 20 | 60 | KIM |
| 432 | 3511 | L 3114 | OU Reinheim / Spachbrücken | OU | 1,20 | 1.350 | 1.200 | 150 | 0 | 0 | |
| 432 | 459 | L 3115 | OU Schaafheim | OU | 0,90 | 2.300 | 1.190 | 147 | 147 | 816 | KIM |
| 432 | 310 | L 3115 | Radweg zwischen Gundernhausen und Groß - Zimmern inkl. BW Erbsenbach | R | 2,36 | 1.100 | 455 | 885 | 0 | 0 | |
| 432 | 244 | L 3303 L 3103 | A 5 (AS Seeheim / Jugenheim) - Pfungstadt | R | 3,28 | 1.640 | 1.540 | 100 | 0 | 0 | |

****** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ******
**(761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau;**
**767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)**

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau- länge | Ges.- Kosten (Baulast- träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe- halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| 432 | 15163 | L 3413 | Erneuerung der Unterführung Haselbach in Otzberg/Habitzheim | BW-ERN | 0,01 | 470 | 0 | 470 | 0 | 0 | |
| 432 | 17612 | L 3413 | Ausbau der Entlastungsstraße Spachbrücken | A | 0,50 | 1.090 | 380 | 710 | 0 | 0 | |
| **Summe: Lkr. Darmstadt-Dieburg** | | | | | | | | **4.047** | **785** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Groß-Gerau** | | | | | | | | | | | |
| 433 | 267 | L 3040 | Beseitigung Bahnübergang Ginsheim-Gustavsburg | BÜ | 0,11 | 4.267 | 10 | 610 | 0 | 3.647 | |
| **Summe: Lkr. Groß-Gerau** | | | | | | | | **610** | **0** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Hochtaunuskreis** | | | | | | | | | | | |
| 434 | 20188 | L 3003 | Ausbau der Bad Homburg v.d.Höhe/Zeppelinstr. Südring Zubringer zur A 661 | A | 0,60 | 1.630 | 190 | 1.000 | 440 | 0 | |
| 434 | 17935 | L 3003 | Ersatzneubau der UF DB - S 5 bei Bad Homburg | BW-ERN | 0,06 | 2.800 | 2.600 | 200 | 0 | 0 | |
| 434 | 194 | L 3057 | OU Friedrichsdorf/Köppern, 2.BA | OU | 1,94 | 5.500 | 2.440 | 309 | 309 | 2.442 | KIM |
| 434 | 9482 | L 3057 | OU Friedrichsdorf / Köppern, 1. BA | OU | 2,20 | 5.073 | 272 | 272 | 272 | 4.257 | KIM |
| 434 | 14922 | L 3057 | OU Friedrichsdorf Süd 4.Abschnitt | OU | 1,72 | 5.590 | 1.260 | 2.800 | 1.530 | 0 | |
| 434 | 7521 | L 3205 | OU Obererlenbach / OU Obereschbach L 3057 | OU | 1,80 | 12.362 | 961 | 960 | 960 | 9.481 | KIM |
| **Summe: Hochtaunuskreis** | | | | | | | | **5.541** | **3.511** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau- länge | Ges.- Kosten (Baulast- träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe- halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Main-Kinzig-Kreis** | | | | | | | | | | | |
| 435 | 21 | L 2306 | Beseitigung Gelnhausen zzgl. Knotenpunkt Gelnhäuser Str./Altenhaßlauer Str./Burgstraße/Stadtweg und Knotenpunkt Stadtweg in Höhe "Aldi" | BÜ | 1,36 | 6.150 | 3.880 | 800 | 630 | 840 | |
| 435 | 292 | L 3008 | OU Schöneck/Kilianstädten | OU | 3,57 | 10.454 | 5.460 | 582 | 582 | 3.830 | KIM |
| 435 | 19101 | L 3008 | Restabwicklung OU Schöneck/Kilianstädten | DE-E1 | 0,87 | 700 | 410 | 290 | 0 | 0 | |
| 435 | 1498 | L 3193 | OU Erlensee/Langendiebach (Nord) und Neuberg/Ravolzhausen (Süd) | OU | 3,70 | 7.400 | 1.820 | 3.000 | 2.580 | 0 | |
| 435 | 854 | L 3193 | OU Ronneburg/Hüttengesäß | OU | 1,44 | 2.610 | 670 | 1.600 | 340 | 0 | |
| 435 | 18679 | L 3194 L 3201 | Deckenerneuerungen in der OD Wächtersbach | DE-E1 | 0,87 | 280 | 130 | 150 | 0 | 0 | |
| 435 | 11842 | L 3195 | Instandsetzung der Unterführung Ulmbach zwischen Steinau/Ulmbach und Steinau | BW-INST | 0,00 | 60 | 40 | 20 | 0 | 0 | |
| 435 | 18658 | L 3199 | Deckenerneuerung zwischen OD Bad Orb (zw. OD-Grenze u. "Untertor") | DE-E1 | 1,29 | 560 | 540 | 20 | 0 | 0 | |
| 435 | 10416 | L 3202 | Freigericht/Bernbach - Linsengericht/Lützelhausen | R | 1,36 | 235 | 150 | 16 | 16 | 53 | KIM |
| 435 | 11858 | L 3202 A 66 | Deckenerneuerung zwischen Gelnhausen (Westspange) | DE-E1 | 1,67 | 2.710 | 2.680 | 30 | 0 | 0 | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| 435 | 11890 | L 3268 | Grundhafte Erneuerung zwischen OD Bruchköbel | GE-E2 | 1,73 | 1.400 | 1.100 | 300 | 0 | 0 | |
| 435 | 13962 | L 3268<br>K 861<br>06435 | Ausbau Knotenpunkt KVP in Rodenbach/Niederrodenbach | A-KN | 0,10 | 143 | 50 | 10 | 10 | 73 | KIM |
| 435 | 10289 | L 3271 | OU Gründau/Hain-Gründau | OU | 3,00 | 4.410 | 590 | 294 | 294 | 3.232 | KIM |
| 435 | 1241 | L 3309 | Radweg inkl. Ausbau in der OD Großkrotzenburg | R | 0,50 | 670 | 500 | 170 | 0 | 0 | |
| 435 | 4897 | L 3443 | OD Brachttal/Udenhain | OD | 0,80 | 650 | 260 | 390 | 0 | 0 | |
| **Summe: Main-Kinzig-Kreis** | | | | | | | | **7.672** | **4.452** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Main-Taunus-Kreis** | | | | | | | | | | | |
| 436 | 2276 | L 3006 | Deckenerneuerung OD Flörsheim | DE-E1 | 0,90 | 150 | 80 | 9 | 9 | 52 | KIM |
| 436 | 562 | L 3011 | Eppstein / Ehlhalten-Eppstein / Vockenhausen | R | 2,87 | 1.930 | 1.130 | 133 | 133 | 534 | KIM |
| 436 | 285 | L 3011 | Radweg zwischen Hattersheim / Okriftel und Hattersheim | R | 0,50 | 280 | 80 | 200 | 0 | 0 | |
| 436 | 17203 | L 3016 | Ausbau Knotenpunkt am westlichen Ortsausgang von Liederbach | A-KN | 0,24 | 200 | 50 | 12 | 12 | 126 | KIM |
| 436 | 20720 | L 3016 | Grundhafte Erneuerung zwischen Kelkheim / Ruppertshain und Kelkheim | GE-E2 | 5,35 | 2.510 | 2.500 | 10 | 0 | 0 | |
| 436 | 13488 | L 3017 | Flörsheim - Wicker | R | 1,06 | 334 | 40 | 22 | 22 | 250 | KIM |
| 436 | 6374 | L 3017 | Beseitigung Bahnübergang in Flörsheim | BÜ | 0,17 | 4.510 | 4.300 | 210 | 0 | 0 | |
| 436 | 12916 | L 3265 | Weilbach - Hattersheim | R | 0,64 | 105 | 100 | 2 | 2 | 1 | KIM |
| **Summe: Main-Taunus-Kreis** | | | | | | | | **598** | **178** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau- länge | Ges.- Kosten (Baulast- träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe- halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Odenwaldkreis** | | | | | | | | | | | |
| 437 | 19659 | L 3318 | Erneuerung der Stützwand "Bachlauf" in Bad König/Etzen-Gesäß | BW-ERN | 0,14 | 710 | 120 | 590 | 0 | 0 | |
| **Summe: Odenwaldkreis** | | | | | | | | **590** | **0** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Offenbach** | | | | | | | | | | | |
| 438 | 3526 | L 3001 | OU Dreieich / Offenthal inkl. Bauwerk | OU | 0,80 | 3.573 | 200 | 1.000 | 2.000 | 373 | |
| 438 | 7313 | L 3317 | OU Dreieich / Götzenhain, Streckenbau | OU | 2,06 | 3.651 | 1.220 | 243 | 243 | 1.945 | KIM |
| **Summe: Lkr. Offenbach** | | | | | | | | **1.243** | **2.243** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Rheingau-Taunus-Kreis** | | | | | | | | | | | |
| 439 | 574 | L 3026 | Niedernhausen - Niederjosbach | R | 0,76 | 280 | 170 | 13 | 13 | 84 | KIM |
| 439 | 16224 | L 3026 | Deckenerneuerung zwischen Idstein/Dasbach (von K711) und Idstein Schule Taubenberg | DE-E1 | 1,15 | 500 | 460 | 40 | 0 | 0 | |
| 439 | 3490 | L 3031 | OU Hünstetten/Beuerbach | OU | 0,72 | 3.700 | 780 | 126 | 126 | 2.668 | KIM |
| 439 | 14777 | L 3033 | Ausbau in der OD Lorch | OD | 1,14 | 1.570 | 1.230 | 340 | 0 | 0 | |
| 439 | 22043 | L 3033 | Instandsetzung des Bauwerks UF Fischbach nördlich Heidenrod/Geroldstein | BW-INST | 0,01 | 140 | 100 | 40 | 0 | 0 | |
| 439 | 20449 | L 3033 | Felssicherung entlang der L 3035 - L 3374 bei Heidenrod | A | 0,37 | 320 | 320 | 0 | 0 | 0 | |
| 439 | 17224 | L 3033 | Grundhafte Erneuerung zwischen Lorch und Heidenrod/Geroldstein (von K 625 bis L 3031) incl. UF Wisper | GE-E2 | 3,82 | 822 | 22 | 0 | 222 | 578 | |
| 439 | 22031 | L 3034 | Erneuerung der Unterführung Engergraben in Rüdesheim | BW-ERN | 0,68 | 3.776 | 1 | 0 | 3.000 | 775 | |
| 439 | 22011 | L 3037 | Instandsetzung des Bauwerks Schlangenbad/Wambach, UF Wallufbach | BW-INST | 0,01 | 250 | 120 | 130 | 0 | 0 | |
| 439 | 22032 | L 3277 | Instandsetzung des Bauwerks UF Auroffer Bach bei Idstein/Wörsdorf | BW-INST | 0,01 | 210 | 200 | 10 | 0 | 0 | |

****** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ******
**(761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau;**
**767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)**

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| 439 | 8203 | L 3320 | Umbau OD Eltville/Hattenheim | OD | 0,30 | 300 | 290 | 10 | 0 | 0 | |
| 439 | 20448 | L 3374 | Felssicherung bei Bad/Schwalbach/Langenseifen<br>1. BA | A | 1,80 | 680 | 560 | 120 | 0 | 0 | |
| 439 | 20441 | L 3397 | Felssicherung zwischen Lorch/Ranselberg und Lorch/Ransel | A | 0,21 | 330 | 20 | 310 | 0 | 0 | |
| **Summe: Rheingau-Taunus-Kreis** | | | | | | | | **1.139** | **3.361** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Wetteraukreis** | | | | | | | | | | | |
| 440 | 8330 | L 3008 | OU Bad Vilbel/Massenheim | OU | 2,23 | 12.800 | 4.980 | 704 | 704 | 6.412 | KIM |
| 440 | 4891 | L 3010 | OD Büdingen/Rinderbügen | OD | 0,28 | 1.510 | 1.370 | 140 | 0 | 0 | |
| 440 | 21148 | L 3184 | Instandsetzung einer Uferstützwand in der OD Ranstadt/Bobenhausen | BW-INST | 0,09 | 240 | 110 | 130 | 0 | 0 | |
| 440 | 21149 | L 3184 | Deckenerneuerung zwischen Ortenberg/Bergheim und Ortenberg/Gelnhaar | DE-E1 | 3,36 | 660 | 620 | 40 | 0 | 0 | |
| 440 | 1236 | L 3184<br>L 3190 | OD Ortenberg/Bergheim | OD | 0,70 | 560 | 430 | 130 | 0 | 0 | |
| 440 | 11791 | L 3187 | Erneuerung des Bauwerks Unterführung Horloff bei Reichelsheim(Wetterau) | BW-ERN | 0,02 | 500 | 0 | 500 | 0 | 0 | |
| 440 | 963 | L 3193 | OD Kefenrod/Bindsachsen | OD | 1,14 | 2.250 | 1.500 | 750 | 0 | 0 | |
| 440 | 10624 | L 3195<br>L 3010 | OD Kefenrod (Dorferneuerung), einschl. Stützwand | OD | 0,89 | 1.168 | 0 | 0 | 715 | 453 | |
| 440 | 18621 | L 3354 | Deckenerneuerung in der OD Wölfersheim zzgl. OD Wölfersheim/Wohnbach (Süd) | DE-I2 | 0,62 | 100 | 0 | 100 | 0 | 0 | |
| **Summe: Wetteraukreis** | | | | | | | | **2.494** | **1.419** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Gießen** | | | | | | | | | | | |
| 531 | 22101 | versch. | Umrüstung Thomasschutzplanken im Landkreis Gießen | DE-E1 | 6,80 | 190 | 90 | 100 | 0 | 0 | |
| 531 | 18485 | L 3045 | Erneuerung der Unterführung Bieberbach in Heuchelheim/Kinzenbach | BW-ERN | 0,10 | 302 | 2 | 0 | 300 | 0 | |
| 531 | 1295 | L 3089 | OD Allendorf/Nordeck | OD | 1,50 | 710 | 0 | 710 | 0 | 0 | |
| 531 | 8188 | L 3089 | OD Rabenau/Londorf | OD | 2,10 | 970 | 900 | 70 | 0 | 0 | |
| 531 | 13225 | L 3126 | Deckenerneuerung zwischen Gießen - Gießen/Rödgen | DE-E1 | 1,58 | 310 | 200 | 110 | 0 | 0 | |
| 531 | 20583 | L 3126 | Grundhafte Erneuerung zwischen Gießen/Rödgen - Buseck/Großen-Buseck | GE-E2 | 1,53 | 410 | 400 | 10 | 0 | 0 | |
| 531 | 21987 | L 3129 | Deckenerneuerung in der OD Langgöns/Dornholzhausen (1. Bauabschnitt) | DE-E1 | 1,22 | 170 | 20 | 150 | 0 | 0 | |
| 531 | 13231 | L 3129 | OD Reiskirchen/Burkhardsfelden Wasserstr.+Albacher Straße | OD | 1,02 | 570 | 440 | 130 | 0 | 0 | |
| 531 | 15492 | L 3129 | Ausbau Knotenpunkt KP Ruhberg bei Fernwald/Steinbach einschl. Pendlerparkplatz | A-KN | 0,30 | 440 | 400 | 40 | 0 | 0 | |
| 531 | 1334 | L 3130 | Rad- und Gehweg zwischen Gießen und Linden/Leihgestern | R | 5,34 | 690 | 45 | 510 | 135 | 0 | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| 531 | 18407 | L 3133 | Instandsetzung der Hangstützwand bei Langgöns | BW-INST | 0,20 | 204 | 4 | 0 | 200 | 0 | |
| 531 | 1064 | L 3146 | OU Staufenberg/Mainzlar | OU | 3,50 | 9.657 | 6.032 | 2.125 | 1.500 | | |
| 531 | 20623 | L 3146 | Deckenerneuerung zwischen Staufenberg- Allendorf (Lumda) | DE-E1 | 1,92 | 320 | 300 | 20 | 0 | 0 | |
| 531 | 20304 | L 3188 | Deckenerneuerung in der OD Hungen/Steinheim | DE-E1 | 0,59 | 450 | 260 | 190 | 0 | 0 | |
| 531 | 17473 | L 3357 | Grundhafte Erneuerung zwischen Reiskirchen/Bersrod und Grünberg/Reinhardshain | GE-E2 | 3,31 | 683 | 3 | 0 | 680 | 0 | |
| 531 | 1328 | L 3481 | OU Lich/Nieder-Bessingen | OU | 4,40 | 7.650 | 7.450 | 200 | 0 | 0 | |
| **Summe: Lkr. Gießen** | | | | | | | | **4.365** | **2.815** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lahn-Dill-Kreis** | | | | | | | | | | | |
| 532 | 8979 | L 3020 | Ausbau Knotenpunkt OD Lahnau/ Dorlar | A-KN | 0,10 | 420 | 100 | 20 | 20 | 280 | KIM |
| 532 | 322 | L 3042 | Ausbau Knotenpunkt KVP Burger Hauptstraße/ Uckersdorfer Straße in Herborn/Burg | A-KN | 0,12 | 128 | 80 | 9 | 9 | 30 | KIM |
| 532 | 16598 | L 3044 | Grundhafte Erneuerung in der OD Ewersbach | GE-E2 | 1,00 | 700 | 610 | 90 | 0 | 0 | |
| 532 | 21583 | L 3044 | Grundhafte Erneuerung zwischen Gusternhain - Rabenscheid | GE-E2 | 3,00 | 1.340 | 1.300 | 40 | 0 | 0 | |
| 532 | 43 | L 3046 | OU Beilstein/Merkenbach | OU | 3,10 | 2.180 | 1.990 | 190 | 0 | 0 | |
| 532 | 12437 | L 3054 | Hüttenberg/ Rechtenbach; KVP | OD | 0,18 | 279 | 180 | 18 | 18 | 63 | KIM |
| 532 | 19796 | L 3055 | Ausbau zwischen Waldsolms/Brandoberndorf und Schöffengrund/Oberwetz | A | 5,45 | 1.710 | 1.100 | 610 | 0 | 0 | |
| 532 | 131 | L 3282 | OU Greifenstein/Holzhausen | OU | 1,65 | 3.800 | 3.540 | 260 | 0 | 0 | |
| 532 | 16505 | L 3360 | Ausbau Knotenpunkt Weidenhäuser Straße/ Im Saales in Hüttenberg/ Rechtenbach, KVP | A-KN | 0,15 | 360 | 120 | 24 | 24 | 192 | KIM |
| 532 | 21694 | L 3360 | Grundhafte Erneuerung zwischen Rechtenbach - Hochelheim | GE-E2 | 2,23 | 1.020 | 990 | 30 | 0 | 0 | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| 532 | 4767 | L 3362 | Ausbau zwischen Dillenburg und Dillenburg/ Nanzenbach | A | 1,59 | 1.000 | 0 | 850 | 0 | 150 | |
| 532 | 210 | L 3442 | Haiger/ Rodenbach - Haiger/ Fellerdilln | R | 1,50 | 320 | 170 | 21 | 21 | 108 | KIM |
| **Summe: Lahn-Dill-Kreis** | | | | | | | | **2.162** | **92** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Limburg-Weilburg** | | | | | | | | | | | |
| 533 | 19860 | L 3020 | Deckenerneuerung durch Straßenbaulastwechsel in Limburg | DE-E1 | 8,78 | 570 | 390 | 180 | 0 | 0 | |
| 533 | 21593 | L 3046 | Grundhafte Erneuerung zwischen Frickhofen - B 54 | GE-E2 | 1,16 | 350 | 300 | 50 | 0 | 0 | |
| 533 | 7251 | L 3054 | Ausbau Knotenpunkt OD Weilmünster; KVP | A-KN | 0,20 | 410 | 210 | 20 | 20 | 160 | KIM |
| 533 | 876 | L 3063 | OU Runkel-Dehrn | OU | 2,09 | 16.560 | 15.750 | 810 | 0 | 0 | |
| 533 | 21649 | L 3281 | Grundhafte Erneuerung zwischen Mengerskirchen/Probach und Löhnberg | GE-E2 | 3,00 | 1.150 | 900 | 250 | 0 | 0 | |
| 533 | 19921 | L 3448 | Instandsetzung der Unterführung Lahn bei Dehrn | BW-INST | 0,07 | 950 | 0 | 950 | 0 | 0 | |
| 533 | 1239 | L 3448 | TOU Limburg/Lindenholzhausen | OU | 1,65 | 3.400 | 3.270 | 130 | 0 | 0 | |
| 533 | 19822 | L 3453 | Erneuerung des Bauwerks UF Vöhlerbach bei Löhnberg | BW-ERN | 0,02 | 310 | 50 | 260 | 0 | 0 | |
| **Summe: Lkr. Limburg-Weilburg** | | | | | | | | **2.650** | **20** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Marburg-Biedenkopf** | | | | | | | | | | | |
| 534 | 381 | L 3042 | Dautphetal/Mornshausen-Kreuzstraße | OD | 0,38 | 525 | 210 | 34 | 34 | 247 | KIM |
| 534 | 203 | L 3042 | Ausbau zwischen dem Abzweig B62 und Dauthpetal/ Friedensdorf | A | 1,60 | 900 | 150 | 750 | 0 | 0 | |
| 534 | 21037 | L 3048 | Ausbau zwischen Roßdorf und der L 3088 | A | 1,40 | 950 | 880 | 70 | 0 | 0 | |
| 534 | 12270 | L 3091 | Deckenerneuerung in der OD Wetter/Amönau | DE-E1 | 1,23 | 290 | 200 | 90 | 0 | 0 | |
| 534 | 8620 | L 3290 | OD Stadtallendorf, 1. BA | OD | 2,66 | 937 | 320 | 46 | 46 | 525 | KIM |
| **Summe: Lkr. Marburg-Biedenkopf** | | | | | | | | **990** | **80** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Vogelsbergkreis** | | | | | | | | | | | |
| 535 | 18446 | L 3079 | Deckenerneuerung zwischen Freiensteinau/Gunzenau und der Kreisgrenze Fulda | DE-E1 | 2,45 | 1.040 | 1.020 | 20 | 0 | 0 | |
| 535 | 19415 | L 3140 | Deckenerneuerung zwischen Abzw. L 3305 und Herbstein/Lanzenhain | DE-E1 | 2,50 | 470 | 0 | 0 | 470 | 0 | |
| 535 | 15345 | L 3140 | Instandsetzung des Bauwerks UF Ellersbach in der OD Herbstein/Lanzenhain | BW-INST | 0,05 | 250 | 0 | 0 | 250 | 0 | |
| 535 | 17802 | L 3140 | Ausbau Knotenpunkt Knöppsack zum KVP bei Lauterbach | A-KN | 0,39 | 477 | 0 | 0 | 400 | 77 | |
| 535 | 360 | L 3144 | OD Schwalmtal/Hergersdorf | OD | 0,28 | 350 | 0 | 0 | 350 | 0 | |
| 535 | 5011 | L 3160 | OD Grebenau/Wallersdorf | OD | 2,10 | 1.170 | 31 | 1.139 | 0 | 0 | |
| 535 | 19384 | L 3161 | OD Grebenau/Bieben | OD | 0,82 | 330 | 0 | 330 | 0 | 0 | |
| 535 | 13310 | L 3162 | Grundhafte Erneuerung zwischen Schwalmtal/Vadenrod und Schwalmtal/Ober-Sorg | GE-E2 | 2,80 | 700 | 0 | 0 | 700 | 0 | |
| 535 | 498 | L 3162 | OD Schwalmtal/Storndorf | OD | 3,40 | 1.920 | 0 | 0 | 600 | 1.320 | |
| 535 | 17420 | L 3165 | Deckenerneuerung zwischen Schwalmtal/Vadenrod - Lauterbach/Wallenrod | DE-E1 | 3,20 | 510 | 500 | 10 | 0 | 0 | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| 535 | 539 | L 3168 | Ausbau zwischen Grebenhain/Ilbeshausen und der B 275 | A | 7,02 | 4.010 | 460 | 1.800 | 1.750 | 0 | |
| 535 | 445 | L 3325 | OD Mücke/Höckersdorf | OD | 0,44 | 454 | 280 | 30 | 30 | 114 | KIM |
| 535 | 455 | L 3326 | OD Feldatal/Köddingen | OD | 1,56 | 2.930 | 220 | 0 | 1.200 | 1.510 | |
| 535 | 17442 | L 3338 | OD Schotten/Sichenhausen | OD | 0,84 | 890 | 280 | 610 | 0 | 0 | |
| **Summe: Vogelsbergkreis** | | | | | | | | **3.939** | **5.750** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Fulda** | | | | | | | | | | | |
| 631 | 20135 | L 3079 | Deckenerneuerung zwischen Hosenfeld und Giesel (Sieberzmühle - Kuppe) | DE-E1 | 2,19 | 370 | 0 | 0 | 370 | 0 | |
| 631 | 10818 | L 3079 | Grundhafte Erneuerung zwischen Hosenfeld/Jossa und Hosenfeld/Poppenrod | GE-E2 | 1,50 | 840 | 0 | 0 | 750 | 90 | |
| 631 | 10475 | L 3079 | Ausbau von der Kreisgrenze VB bis Hosenfeld/Jossa | A | 2,00 | 3.400 | 3.350 | 50 | 0 | 0 | |
| 631 | 10817 | L 3079 | Deckenerneuerung zwischen Neuhof/Giesel und dem KVP Westring | DE-E1 | 5,07 | 900 | 890 | 10 | 0 | 0 | |
| 631 | 335 | L 3143 | Fulda/Gläserzell (Kläranlage) - Gläserzell 2.BA | R | 0,77 | 120 | 80 | 9 | 9 | 22 | KIM |
| 631 | 345 | L 3143 | Fulda/Lüdermünd - Schlitz/Hemmen, 3.BA | R | 1,68 | 320 | 190 | 21 | 21 | 88 | KIM |
| 631 | 19441 | L 3171 | OD Roßbach einschl. Sanierung Uferstützmauer | A | 0,42 | 700 | 0 | 0 | 700 | 0 | |
| 631 | 10831 | L 3171 | Deckenerneuerung zwischen Eiterfeld/Betzenrod - Eiterfeld/Leimbach von BÜ - OD Leimbach | DE-E1 | 1,75 | 420 | 300 | 120 | 0 | 0 | |
| 631 | 22208 | L 3176 | Ausbau zwischen Hünfeld/Mackenzell und Nüsttal/Morles (Felsböschung Umfahrung Silges) | A | 0,08 | 90 | 0 | 0 | 90 | 0 | |
| 631 | 10846 | L 3176 | Deckenerneuerung zwischen Nüsttal/Morles und Nüsttal/Gotthards | DE-E1 | 3,29 | 550 | 0 | 0 | 520 | 30 | |

****** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ******
**(761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau;**
**767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)**

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| 631 | 4711 | L 3181 | Westspange Neuhof | OU | 1,53 | 3.812 | 0 | 0 | 2.075 | 1.737 | |
| 631 | 4710 | L 3206 | OU Kalbach/Niederkalbach (Südspange Neuhof) | OU | 2,77 | 3.380 | 1.350 | 225 | 225 | 1.580 | KIM |
| 631 | 4665 | L 3258 | Ausbau zwischen Hofbieber/Langenbieber und Hofbieber einschl. Deckenbau | A | 3,44 | 1.400 | 1.300 | 100 | 0 | 0 | |
| 631 | 166 | L 3330 | Hofbieber/Kleinsassen | OD | 0,41 | 650 | 600 | 50 | 0 | 0 | |
| 631 | 145 | L 3378 | Hünfeld/Michelsrombach | OD | 0,35 | 1.625 | 300 | 33 | 33 | 1.259 | KIM |
| 631 | 10482 | L 3379 | Verbindungsspange Künzell | OU | 7,02 | 5.342 | 230 | 50 | 50 | 5.012 | KIM |
| 631 | 13600 | L 3379 | Entlastungsstraße Petersberg | OU | 3,70 | 2.717 | 0 | 50 | 50 | 2.617 | KIM |
| 631 | 9585 | L 3380 | Erneuerung der Unterführung des Steinbaches bei Burghaun/Steinbach | BW-ERN | 0,05 | 260 | 0 | 260 | 0 | 0 | |
| 631 | 9006 | L 3418 | Westring Fulda | OU | 6,00 | 17.292 | 7.820 | 2.084 | 2.084 | 5.304 | KIM |
| 631 | 4649 | L 3429 | Künzell/Wissels | OD | 0,48 | 390 | 230 | 26 | 26 | 108 | KIM |
| 631 | 4648 | L 3429 | Künzell/Dirlos | OD | 0,56 | 520 | 320 | 35 | 35 | 130 | KIM |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| 631 | 9586 | L 3429 | Erneuerung der Unterführung DB bei Bernhards/Steinau | BW-ERN | 0,05 | 1.292 | 10 | 0 | 830 | 452 | |
| 631 | 108 | L 3430 | Neuhof/Hattenhof | OD | 0,70 | 690 | 410 | 46 | 46 | 188 | KIM |
| 631 | 4654 | L 3431 | OD Eiterfeld/Dittlofrod | OD | 1,11 | 860 | 810 | 50 | 0 | 0 | |
| **Summe: Lkr. Fulda** | | | | | | | | **3.219** | **7.914** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Hersfeld-Rotenburg** | | | | | | | | | | | |
| 632 | 14091 | L 3159 | Grundhafte Erneuerung in der OD Bad Hersfeld (Friedloser Str.) | GE-E2 | 1,93 | 800 | 0 | 0 | 800 | 0 | |
| 632 | 10499 | L 3159 | Grundhafte Erneuerung in der OD Bad Hersfeld (Meisebacher Str. zw. Uff. Str. und Simon-Haune-Str.) | GE-E2 | 0,29 | 300 | 140 | 160 | 0 | 0 | |
| 632 | 18227 | L 3160 | Grundhafte Erneuerung in der OD Breitenbach/ Hatterode | GE-E2 | 0,92 | 540 | 520 | 20 | 0 | 0 | |
| 632 | 19502 | L 3172 | Instandsetzung eines Bauwerks in der OD Heringen / Lengers, incl. Stützmauer | BW-INST | 0,68 | 500 | 90 | 410 | 0 | 0 | |
| 632 | 13504 | L 3208 | Erneuerung der Fuldabrücke in der OD Rotenburg a.d. Fulda | BW-ERN | 0,42 | 4.840 | 4.430 | 410 | 0 | 0 | |
| 632 | 19475 | L 3250 | Grundhafte Erneuerung zwischen Iba (Abzw. L 3249) und Bauhaus (Kupferstraße) | GE-E2 | 5,56 | 1.500 | 0 | 0 | 1.400 | 100 | |
| 632 | 21246 | L 3251 | Grundhafte Erneuerung in der OD Wildeck/ Obersuhl | GE-E2 | 1,20 | 790 | 200 | 590 | 0 | 0 | |
| 632 | 11417 | L 3253 | Deckenerneuerung in der OD Ludwigsau/ Ersrode | DE-E1 | 3,65 | 1.250 | 1.230 | 20 | 0 | 0 | |
| 632 | 11413 | L 3253 | Deckenerneuerung zwischen Alheim/ Sterkelshausen und Alheim/ Baumbach | DE-E1 | 3,75 | 1.510 | 750 | 0 | 760 | 0 | |
| 632 | 19500 | L 3255 | Grundhafte Erneuerung in der OD Heringen / Herfa | GE-E2 | 3,62 | 1.400 | 1.100 | 300 | 0 | 0 | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| 632 | 11292 | L 3431 | Grundhafte Erneuerung in der OD Haunetal / Holzheim | GE-E2 | 0,58 | 250 | 0 | 0 | 250 | 0 | |
| 632 | 7589 | L 3431 | Erneuerung der Haunebrücke bei Haunetal/Neukirchen | BW-ERN | 0,30 | 1.400 | 6 | 0 | 1.200 | 194 | |
| **Summe: Lkr. Hersfeld-Rotenburg** | | | | | | | | **1.910** | **4.410** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Kassel** | | | | | | | | | | | |
| 633 | 17386 | L 561 | Grundhafte Erneuerung zwischen Oberweser/Gieselwerda - Wahlsburg/ Lippoldsberg | GE-E2 | 2,03 | 1.400 | 700 | 700 | 0 | 0 | |
| 633 | 799 | L 562 | Niestetal / Sandershausen | OD | 0,55 | 797 | 590 | 35 | 35 | 137 | KIM |
| 633 | 10870 | L 562 | OD Niestetal / Sandershausen | OD | 1,29 | 1.591 | 0 | 0 | 700 | 891 | |
| 633 | 10869 | L 562 | Ausbau zwischen Sandershausen und der Landesgrenze | A | 2,63 | 1.900 | 480 | 0 | 400 | 1.020 | |
| 633 | 22227 | L 763 | Erneuerung der Unterführung Weser bei Gieselwerder | BW-ERN | 0,10 | 550 | 0 | 0 | 550 | 0 | |
| 633 | 10873 | L 763 | Grundhafte Erneuerung zwischen der OD Oberweser/Ödelsheim und der K 80 | GE-E2 | 1,00 | 650 | 0 | 650 | 0 | 0 | |
| 633 | 19684 | L 3203 | Erneuerung der Unterführung Fahrenbach in der OD Lohfelden / Vollmarshausen | BW-ERN | 0,15 | 580 | 570 | 10 | 0 | 0 | |
| 633 | 17712 | L 3210 | Grundhafte Erneuerung zwischen Trendelburg/ Eberschütz und Trendelburg/ Lamerden inkl. OD Trendelburg/Eberschütz | GE-E2 | 0,92 | 760 | 630 | 130 | 0 | 0 | |
| 633 | 19683 | L 3211 | Zierenberg/Laar nach Calden/Obermeiser | A | 4,36 | 2.090 | 1.500 | 590 | 0 | 0 | |
| 633 | 610 | L 3211 | Grundhafte Erneuerung in der OD Habichtswald / Dörnberg | GE-E2 | 0,65 | 580 | 450 | 130 | 0 | 0 | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| 633 | 10998 | L 3213 | Ausbau zwischen Liebenau und Hofgeismar | A | 4,50 | 2.810 | 2.760 | 50 | 0 | 0 | |
| 633 | 652 | L 3214 | Naumburg | OD | 0,37 | 199 | 120 | 13 | 13 | 53 | KIM |
| 633 | 11004 | L 3214 | Ausbau in der OD Naumburg | A | 1,00 | 560 | 530 | 30 | 0 | 0 | |
| 633 | 11040 | L 3217 | Grundhafte Erneuerung zwischen Kassel / Wilhelmshöhe - Kassel / Harleshausen "Tulpenallee" | GE-E2 | 3,09 | 1.620 | 1.600 | 20 | 0 | 0 | |
| 633 | 85 | L 3218 | OU Baunatal/Großenritte | OU | 1,65 | 303 | 230 | 16 | 16 | 41 | KIM |
| 633 | 13399 | L 3218 | OD Baunatal/Altenritte, KVP Schulze-Delitzsch-Straße und Altenritter Straße | OD | 0,10 | 2.830 | 570 | 188 | 188 | 1.884 | KIM |
| 633 | 10108 | L 3219 | Baunatal KVP | OD | 0,10 | 329 | 180 | 23 | 23 | 103 | KIM |
| 633 | 5683 | L 3234 | Vellmar / Obervellmar (Bahnhofstraße / Harleshäuser Straße) | OD | 0,65 | 943 | 630 | 62 | 62 | 189 | KIM |
| 633 | 22215 | L 3237 | Instandsetzung des Bauwerks Unterführung Flutmulde (Dresdener Str.) in Kassel | BW-INST | 0,10 | 800 | 0 | 0 | 800 | 0 | |
| 633 | 11172 | L 3386 | Grundhafte Erneuerung zwischen Espenau/ Hohenkirchen und Immenhausen | GE-E2 | 1,90 | 1.202 | 0 | 50 | 1.000 | 152 | |
| **Summe: Lkr. Kassel** | | | | | | | | **2.697** | **3.787** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau- länge | Ges.- Kosten (Baulast- träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe- halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Schwalm-Eder-Kreis** | | | | | | | | | | | |
| 634 | 10877 | L 3067 | Grundhafte Erneuerung in der OD Neuental / Waltersbrück | GE-E2 | 0,20 | 320 | 190 | 130 | 0 | 0 | |
| 634 | 17363 | L 3067 | OD Schlierbach | OD | 0,57 | 440 | 380 | 60 | 0 | 0 | |
| 634 | 19694 | L 3074 | OD Bischhausen | OD | 0,43 | 430 | 0 | 430 | 0 | 0 | |
| 634 | 9874 | L 3147 | Ausbau zwischen Melsungen/Kirchhof und Melsungen/Günsterode | A | 1,40 | 1.940 | 1.790 | 150 | 0 | 0 | |
| 634 | 14731 | L 3150 | Ausbau Knotenpunkt L 3150/3220 nordwestlich Gudensberg | A-KN | 0,25 | 300 | 0 | 300 | 0 | 0 | |
| 634 | 17367 | L 3150 | Kleinenglis - Abzweig L3233/K18 | A | 1,90 | 680 | 500 | 180 | 0 | 0 | |
| 634 | 19682 | L 3150 | A 49 - Fritzlar | A | 1,50 | 600 | 500 | 100 | 0 | 0 | |
| 634 | 22254 | L 3153 | Instandsetzung einer Straßenstützwand in der OD Remsfeld | BW-INST | 0,06 | 120 | 0 | 0 | 120 | 0 | |
| 634 | 695 | L 3153 | Ausbau in der OD Knüllwald / Völkershain<br>UF Mühlgraben | A | 0,35 | 300 | 210 | 90 | 0 | 0 | |
| 634 | 10943 | L 3153 | Deckenerneuerung zwischen Reddingshausen - Remsfeld | DE-E1 | 1,16 | 750 | 600 | 150 | 0 | 0 | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| 634 | 10949 | L 3155 | Erneuerung des Bauwerks Unterführung DB in Moischeid | BW-ERN | 0,75 | 480 | 230 | 250 | 0 | 0 | |
| 634 | 19751 | L 3220 | Ausbau zwischen der K 83 und Niedenstein/Metze | A | 2,00 | 700 | 500 | 200 | 0 | 0 | |
| 634 | 12310 | L 3221 | Ausbau zwischen Edermünde/Besse und Edermünde/Holzhausen | A | 2,00 | 2.015 | 0 | 0 | 1.500 | 515 | |
| 634 | 21815 | L 3225 | Erneuerung des Eubach-Durchlasses in der OD Morschen/Altmorschen | BW-ERN | 0,85 | 3.690 | 0 | 0 | 1.800 | 1.890 | |
| 634 | 19753 | L 3227 | Ausbau zwischen der OD Bischofferode und der Kreisgrenze | A | 1,84 | 3.000 | 0 | 0 | 1.500 | 1.500 | |
| 634 | 14612 | L 3249 | Ausbau zwischen Spangenberg/ Herlefeld und Spangenberg/ Nausis | A | 1,16 | 820 | 20 | 800 | 0 | 0 | |
| 634 | 11132 | L 3249 | Ausbau zwischen Spangenberg/ Herlefeld und Spangenberg/ Nausis UF Lande | A | 0,15 | 630 | 600 | 30 | 0 | 0 | |
| 634 | 19723 | L 3340 | OD Ottrau | OD | 0,76 | 600 | 0 | 0 | 550 | 50 | |
| 634 | 22211 | L 3384 | Instandsetzung der Unterführung der DB in Borken | BW-INST | 0,20 | 260 | 170 | 90 | 0 | 0 | |
| 634 | 11197 | L 3428 | OD Malsfeld / Ostheim | OD | 0,53 | 560 | 40 | 520 | 0 | 0 | |
| **Summe: Schwalm-Eder-Kreis** | | | | | | | | **3.480** | **5.470** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Waldeck-Frankenberg** | | | | | | | | | | | |
| 635 | 10558 | L 553 | Ausbau zwischen Hatzfeld/Eifa und Hatzfeld | A | 2,20 | 1.000 | 0 | 0 | 200 | 800 | |
| 635 | 16864 | L 553 | Deckenerneuerung zwischen der Landesgrenze NRW und Hatzfeld | DE-E1 | 2,57 | 820 | 0 | 600 | 0 | 220 | |
| 635 | 16865 | L 553 | Ausbau in der OD Hatzfeld | A | 1,60 | 1.140 | 860 | 280 | 0 | 0 | |
| 635 | 10800 | L 3073 | Deckenerneuerung zwischen dem Abzweig der B 253 alt bei Frankenberg bis zum Abzweig der K 125 bei Röddenau | DE-E1 | 3,32 | 840 | 0 | 0 | 800 | 40 | |
| 635 | 10561 | L 3073 | Grundhafte Erneuerung in der OD Gemünden | GE-E2 | 1,10 | 250 | 0 | 0 | 200 | 50 | |
| 635 | 172 | L 3075 | OD Volkmarsen (Teilverlegung) | A | 2,00 | 1.500 | 1.040 | 71 | 71 | 318 | KIM |
| 635 | 20245 | L 3075 | Deckenerneuerung zwischen Volkmarsen/Erpebrücke und Sauerbrunnen (Richtung Volkmarsen/Ehringen) | DE-E1 | 1,00 | 280 | 180 | 100 | 0 | 0 | |
| 635 | 231 | L 3076 | Frankenberg - Schreufa | R | 0,50 | 520 | 440 | 21 | 21 | 38 | KIM |
| 635 | 10564 | L 3076 | Deckenerneuerung in der OD Korbach Flechtdorfer Straße | DE-E1 | 1,20 | 200 | 0 | 0 | 200 | 0 | |
| 635 | 16346 | L 3076 | Deckenerneuerung in der OD Lichtenfels / Rhadern | DE-E1 | 0,65 | 100 | 0 | 0 | 100 | 0 | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| 635 | 16861 | L 3076 | Deckenerneuerung zwischen Lichtenfels/Sachsenberg und Lichtenfels/Dalwigksthal nachrangig | DE-E1 | 2,00 | 400 | 0 | 0 | 380 | 20 | |
| 635 | 10566 | L 3076 | Deckenerneuerung in der OD Diemelsee/Flechtdorf | DE-E1 | 0,80 | 500 | 0 | 0 | 400 | 100 | |
| 635 | 16871 | L 3076 | Ausbau zwischen Lichtenfels/Goddelsheim und Korbach/Nordenbeck (3.Bauabschnitt) | A | 3,20 | 1.300 | 0 | 0 | 800 | 500 | |
| 635 | 19152 | L 3076 | Rosenthal - Frankenberg<br>2. + 3. Bauabschnitt | A | 5,50 | 3.260 | 2.880 | 380 | 0 | 0 | |
| 635 | 40 | L 3076 | Ausbau zwischen Korbach und Flechtdorf, 2. Bauabschnitt | A | 1,16 | 4.040 | 3.990 | 50 | 0 | 0 | |
| 635 | 20206 | L 3076 | Deckenerneuerung zwischen Lichtenfels/Goddelsheim und Korbach/Nordenbeck | DE-E1 | 1,80 | 510 | 170 | 340 | 0 | 0 | |
| 635 | 10767 | L 3078 | Deckenerneuerung zwischen der Landesgrenze NRW bis Bad Arolsen/Massenhausen | DE-E1 | 1,05 | 250 | 170 | 80 | 0 | 0 | |
| 635 | 406 | L 3081 | Ausbau zwischen Diemelstadt/Ammenhausen und Diemelstadt/Rhoden | A | 2,35 | 1.100 | 0 | 0 | 1.000 | 100 | |
| 635 | 20208 | L 3081 | Ausbau in der OD Diemelstadt-Wrexen einschl. Instandsetzung Orpebrücke | A | 0,96 | 800 | 660 | 140 | 0 | 0 | |
| 635 | 16347 | L 3085 | Ausbau zwischen Frankenau/Altenlotheim und Frankenau | A | 4,70 | 1.500 | 0 | 0 | 1.300 | 200 | |
| 635 | 8724 | L 3086 | Ederseeradweg | A | 2,00 | 3.090 | 2.080 | 206 | 206 | 598 | KIM |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| 635 | 10777 | L 3087 | Rosenthal/ Roda - Rosenthal | A | 2,70 | 810 | 650 | 160 | 0 | 0 | |
| 635 | 10782 | L 3296 | Gemünden (Wohra) Abzweig K 110 nach Haina/Dodenhausen | A | 4,80 | 2.630 | 2.360 | 270 | 0 | 0 | |
| 635 | 14690 | L 3332 | Ausbau zwischen Frankenberg/Geismar nach Frankenau/Allendorf | A | 5,03 | 1.880 | 1.750 | 130 | 0 | 0 | |
| 635 | 20210 | L 3393 | Deckenerneuerung zwischen Willingen und (der Landesgrenze NRW) Bontkirchen | DE-E1 | 6,80 | 1.500 | 0 | 0 | 1.300 | 200 | |
| 635 | 275 | L 3478 | Radweg zwischen Battenberg und der L 3382 | R | 0,50 | 205 | 150 | 13 | 13 | 29 | KIM |
| **Summe: Lkr. Waldeck-Frankenberg** | | | | | | | | **2.841** | **6.991** | | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen-art | Bau-länge | Ges.-Kosten (Baulast-träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Werra-Meißner-Kreis** | | | | | | | | | | | |
| 636 | 19474 | L 3238 | Ausbau zwischen Witzenhausen/Ermschwerd und Witzenhausen/Stiedenrode ( 2. Bauabschnitt) | A | 2,03 | 1.130 | 0 | 0 | 800 | 330 | |
| 636 | 10496 | L 3241 | Ausbau zwischen Hessisch-Lichtenau/Schwalbenthal und Hessisch-Lichtenau/Hausen | A | 2,00 | 1.339 | 10 | 1.200 | 0 | 129 | |
| 636 | 344 | L 3244 | OD Eschwege<br>(An den Anlagen, Humboldstr., vorher Leimentor, 1. BA) | OD | 0,62 | 940 | 750 | 190 | 0 | 0 | |
| 636 | 19512 | L 3248 | Deckenerneuerung zwischen "Blinde Mühle" und Sontra/Blankenbach | DE-E1 | 2,50 | 1.700 | 1.000 | 700 | 0 | 0 | |
| 636 | 21322 | L 3249 | Ausbau in der OD Hausen incl. freier Strecke | A | 1,84 | 830 | 0 | 0 | 700 | 130 | |
| 636 | 12796 | L 3334 | Ausbau zwischen Waldkappel/Rodebach und Meißner/Germerode | A | 3,23 | 1.240 | 1.000 | 240 | 0 | 0 | |
| 636 | 11340 | L 3459 | Ausbau zwischen Sontra/Thurnhosbach und Sontra/Stadthosbach | A | 0,92 | 541 | 1 | 0 | 540 | 0 | |
| 636 | 11338 | L 3459 | OD Sontra/Stadthosbach einschl. Instandsetzung Bauwerk | OD | 0,25 | 405 | 18 | 0 | 100 | 287 | |
| 636 | 17052 | L 3464 | Grundhafte Erneuerung zwischen Witzenhausen und Witzenhausen / Wendershausen incl. Unterführung DB bei Witzenhausen | GE-E2 | 1,98 | 1.000 | 0 | 0 | 1.000 | 0 | |
| 636 | 21324 | L 3464 | Instandsetzung der Unterführung der DB bei Witzenhausen | BW-INST | 0,03 | 160 | 0 | 0 | 160 | 0 | |

## **** Landesstraßenbauprogramm - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau- länge | Ges.- Kosten (Baulast- träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe- halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| 636 | 11528 | L 3469 | Grundhafte Erneuerung zwischen der OD Witzenhausen/Werleshausen und Witzenhausen/Neuseesen | GE-E2 | 1,67 | 440 | 400 | 40 | 0 | 0 | |
| **Summe: Werra-Meißner-Kreis** | | | | | | | | **2.370** | **3.300** | | |

# Teil 2:
# Zukunftsfonds Hessen

# Einteilung der Baumittel "Zukunftsfonds Hessen"

| | 2013 T-EUR | 2014 T-EUR |
|---|---|---|
| **Einzelmaßnahmen (Titel 761, 762, 766, 767)** | | |
| Auflistung der Einzelmaßnahmen für das Haushaltsjahr 2013/2014 (Titel 761, 762, 766, 767 ) | 35.000 | 35.000 |
| **Summe** | **35.000** | **35.000** |

## Zusammenstellung der Titel 761, 762, 766, 767

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **I.** | **Titel 761** - | Neu-, Um- und Ausbau sowie Substanzerhaltung der Landesstraßen einschließlich Brücken | | |
| | | Einzelbauvorhaben | 33.660 | 30.660 |
| | | **Summe Titel 761** | **33.660** | **30.660** |
| **II.** | **Titel 762** - | Verkehrsberuhigungsmaßnahmen an Straßen in der Baulast des Landes und ortsgerechter Umbau von Landesstraßen im Zusammenhang mit Dorferneuerungsmaßnahmen und städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen | | |
| | | Einzelbauvorhaben | 0 | 0 |
| | | **Summe Titel 762** | **0** | **0** |
| **III.** | **Titel 766** - | Bau von Radwegen an bestehenden Landesstraßen in der Baulast des Landes (soweit sie nicht im Zusammenhang mit Straßenbaumaßnahmen durchgeführt und somit bei Titel 761 72 veranschlagt werden) | | |
| | | Einzelbauvorhaben | 1.150 | 3.390 |
| | | **Summe Titel 766** | **1.150** | **3.390** |
| **IV.** | **Titel 767** - | Lärmvorsorge und Lärmsanierung, Rückbau und ortsbildgerechte Umgestaltung an bestehenden Landesstraßen in der Baulast des Landes | | |
| | | Einzelbauvorhaben | 190 | 950 |
| | | **Summe Titel 767** | **190** | **950** |
| | | **Summe "Zukunftsfonds Hessen"** | **35.000** | **35.000** |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Stadt Frankfurt/Main** | | | | | | | | | | | |
| 412 | 15906 | L 3006 | Ausbau Knotenpunkt Kreisel Sindlingen | A-KN | 0,60 | 500 | 0 | 0 | 500 | 0 | |
| **Summe: Stadt Frankfurt/Main** | | | | | | | | **0** | **500** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Stadt Offenbach** | | | | | | | | | | | |
| 413 | 18873 | L 3001 | Erneuerung des Bauwerks Neubau Carl-Ulrich-Brücke (UF Main) | BW-ERN | 0,54 | 13.180 | 1.000 | 6.000 | 4.000 | 2.180 | |
| **Summe: Stadt Offenbach** | | | | | | | | **6.000** | **4.000** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Bergstraße** | | | | | | | | | | | |
| 431 | 14241 | A5/L3398 | Erneuerung des Bauwerks Unterführung bei Heppenheim | BW-ERN | 0,01 | 100 | 0 | 100 | 0 | 0 | |
| 431 | 16056 | L 535 | Instandsetzung des Bauwerks UF Bachlauf bei Unter-Abtsteinach | BW-INST | 0,01 | 270 | 260 | 10 | 0 | 0 | |
| 431 | 18283 | L 3099 | Neue Schwergewichtswand bei Schlierbach (Hangrutsch) | BW-ERN | 0,15 | 160 | 0 | 160 | 0 | 0 | |
| 431 | 18261 | L 3099 | Erneuerung der Unterführung Mühlgraben in Lindenfels/Glattbach | BW-ERN | 0,00 | 550 | 0 | 0 | 550 | 0 | |
| 431 | 20933 | L 3111 | Grundhafte Erneuerung in der OD Einhausen (Westl. Abzweig K 31) | GE-E2 | 1,03 | 400 | 0 | 0 | 400 | 0 | |
| 431 | 12671 | L 3120 | Grundhafte Erneuerung in der OD Mörlenbach/Bonsweiher | GE-E2 | 1,01 | 900 | 0 | 900 | 0 | 0 | |
| 431 | 18269 | L 3398 | Instandsetzung der Unterführung Weschnitz bei Lampertheim/Hüttenfeld | BW-INST | 0,02 | 500 | 0 | 0 | 500 | 0 | |
| **Summe: Lkr. Bergstraße** | | | | | | | | **1.170** | **1.450** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Darmstadt-Dieburg** | | | | | | | | | | | |
| 432 | 19232 | L 3103 | Ausbau zwischen der OD Seeheim und Jugenheim / Jugenheim | A | 0,60 | 845 | 0 | 845 | 0 | 0 | |
| 432 | 22007 | L 3103 | Erneuerung der Unterführung Depotbahn bei Seeheim | BW-ERN | 0,01 | 2.000 | 0 | 0 | 1.500 | 500 | |
| 432 | 18735 | L 3112 | Bau eines Radweges zwischen Alsbach-Hähnlein/Alsbach und Alsbach-Hähnlein/Sandwiese | R | 3,10 | 2.000 | 0 | 700 | 1.270 | 30 | |
| **Summe: Lkr. Darmstadt-Dieburg** | | | | | | | | **1.545** | **2.770** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Groß-Gerau** | | | | | | | | | | | |
| 433 | 15147 | L 3012 | Erneuerung des Bauwerks Unterführung Schwarzbach bei Trebur | BW-ERN | 0,01 | 570 | 560 | 10 | 0 | 0 | |
| **Summe: Lkr. Groß-Gerau** | | | | | | | | **10** | **0** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Main-Kinzig-Kreis** | | | | | | | | | | | |
| 435 | 18691 | L 3008 | Radweg entlang der L 3008 zwischen Hanau/Mittelbuchen und Hanau (Wilhelmsbad) | R | 0,95 | 470 | 0 | 0 | 470 | 0 | |
| 435 | 10379 | L 3141 | OD Sinntal/Oberzell | OD | 1,17 | 1.040 | 0 | 0 | 800 | 240 | |
| 435 | 18690 | L 3178 | Erneuerung von Stützwänden in der OD Bad Soden-Salmünster/Bad Soden | BW-ERN | 0,07 | 650 | 0 | 0 | 650 | 0 | |
| 435 | 11770 | L 3180 | Deckenerneuerung zwischen Sinntal/Schwarzenfels - Sinntal/Züntersbach | DE-E1 | 4,02 | 740 | 730 | 10 | 0 | 0 | |
| 435 | 11773 | L 3180 | Ausbau in Sinntal/Mottgers mit Bauwerkserneuerung der Unterführung "Schmale Sinn" | A | 0,30 | 867 | 0 | 0 | 867 | 0 | |
| 435 | 10419 | L 3209 | Grundhafte Erneuerung bei Maintal/Bischofsheim (Kochberg) | R | 0,50 | 1.000 | 0 | 0 | 1.000 | | |
| 435 | 11899 | L 3271 L 3009 | Grundhafte Erneuerung in der OD Langenselbold (Hinserdorfstraße und Hüttengesäßer Straße) | GE-E2 | 0,79 | 350 | 0 | 0 | 350 | 0 | |
| 435 | 18689 | L 3309 | Instandsetzung des Bauwerks Großkrotzenburg - Hanau/Großauheim, UF Werkbahn | BW-INST | 0,03 | 380 | 50 | 330 | 0 | 0 | |
| **Summe: Main-Kinzig-Kreis** | | | | | | | | **340** | **4.137** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Main-Taunus-Kreis** | | | | | | | | | | | |
| 436 | 22407 | L 3006 | Deckenerneuerung zwischen Knoten L3006/Kronberger Straße/Praunheimer Weg bis Knoten L3006/Fuchstanzstraße/Gartenstraße in der OD Steinbach einschl. LSA Niederhöchstädter Str. | DE | 0,35 | 350 | 0 | 350 | 0 | 0 | |
| 436 | 18046 | L 3011 | Grundhafte Erneuerung in der OD Eppstein/Vockenhausen | GE-E2 | 1,92 | 650 | 0 | 650 | 0 | 0 | |
| 436 | 20478 | L 3026 | Deckenerneuerung zwischen Niederjosbach und Niedernhausen | DE-E1 | 1,33 | 300 | 0 | 0 | 300 | 0 | |
| **Summe: Main-Taunus-Kreis** | | | | | | | | **1.000** | **300** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Odenwaldkreis** | | | | | | | | | | | |
| 437 | 20520 | L 3105 | Deckenerneuerung bei Unter-Ostern (von K 52 bis K 51) | DE-E1 | 0,98 | 300 | 0 | 0 | 300 | 0 | |
| 437 | 16141 | L 3108 | Erneuerung einer Sandsteinmauer bei Schöllenbach | BW-ERN | 0,04 | 1.000 | 0 | 0 | 870 | 130 | |
| 437 | 17508 | L 3318 | Erneuerung der Unterführung Bach bei Michelstadt/Vielbrunn | BW-ERN | 0,00 | 400 | 0 | 0 | 400 | 0 | |
| 437 | 17486 | L 3410 | Deckenerneuerung zwischen Rothenberg und Beerfelden (L 3119) einschl. Böschungsstabilisierung | DE-E1 | 9,22 | 3.065 | 0 | 0 | 2.450 | 615 | |
| **Summe: Odenwaldkreis** | | | | | | | | **0** | **4.020** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Rheingau-Taunus-Kreis** | | | | | | | | | | | |
| 439 | 22549 | L 3032 | Felssicherung bei Hohenstein/Hennethal | A | 0,10 | 70 | 0 | 0 | 70 | 0 | |
| 439 | 17223 | L 3033 | Grundhafte Erneuerung zwischen Lorch und Heidenrod/Geroldstein (von L 3272 bis K 625) | GE-E2 | 5,38 | 1.900 | 0 | 0 | 1.200 | 700 | |
| 439 | 13074 | L 3035 | Ausbau zwischen Kiedrich und Schlangenbad/Hausen | A | 5,36 | 6.700 | 730 | 2.200 | 3.530 | 240 | |
| 439 | 18243 | L 3035 | Deckenerneuerung zwischen Schlangenbad/Hausen v.d.H. - Schlangenbad/Niedergladbach | DE-E1 | 3,74 | 820 | 750 | 70 | 0 | 0 | |
| 439 | 20439 | L 3035 | Felssicherung zwischen Schlangenbad/Niedergladbach und der L3033 | A | 2,73 | 420 | 30 | 390 | 0 | 0 | |
| **Summe: Rheingau-Taunus-Kreis** | | | | | | | | **2.660** | **4.800** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Wetteraukreis** | | | | | | | | | | | |
| 440 | 888 | L 3134 | Deckenerneuerung in der OD Friedberg/Ockstadt | DE-E1 | 1,10 | 310 | 270 | 40 | 0 | 0 | |
| 440 | 11781 | L 3183<br>L 3185 | Ausbau in der OD Hirzenhain/Glashütten<br>einschl. UF Hillersbach | OD | 1,03 | 1.080 | 610 | 470 | 0 | 0 | |
| 440 | 18693 | L 3187 | Erneuerung der Überführung DB bei Niddatal/Assenheim | BW-ERN | 0,01 | 863 | 0 | 0 | 800 | 63 | |
| 440 | 11979 | L 3205 | Radweg zwischen Bad Homburg/Ober-Erlenbach und Karben/Kloppenheim (K10) | R | 3,20 | 450 | 0 | 450 | 0 | 0 | |
| **Summe: Wetteraukreis** | | | | | | | | **960** | **800** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Gießen** | | | | | | | | | | | |
| 531 | 20919 | L 3007 | Ausbau Knotenpunkt Anzweig K 150 bei Grünberg/Queckborn | A-KN | 0,50 | 350 | 0 | 0 | 300 | 50 | |
| 531 | 13238 | L 3129 | OD Reiskirchen | OD | 0,50 | 300 | 0 | 0 | 300 | 0 | |
| 531 | 13256 | L 3133 | Deckenerneuerung zwischen Pohlheim/Holzheim und Pohlheim/Dorf-Güll | DE-E1 | 2,10 | 370 | 0 | 0 | 370 | 0 | |
| 531 | 15381 | L 3137 | OD Laubach | OD | 0,39 | 450 | 0 | 450 | 0 | 0 | |
| 531 | 15382 | L 3137 | Erneuerung des Bauwerks Unterführung Eschersbach bei Grünberg | BW-ERN | 0,10 | 330 | 240 | 90 | 0 | 0 | |
| 531 | 18807 | L 3137 | Erneuerung des Bauwerks Unterführung Ratsgraben bei Hungen | BW-ERN | 0,05 | 240 | 0 | 0 | 240 | 0 | |
| 531 | 13294 | L 3146 | Deckenerneuerung zwischen Staufenberg/Daubringen und Staufenberg/Mainzlar (Daubringerstraße) | DE-E1 | 1,19 | 350 | 0 | 0 | 350 | 0 | |
| 531 | 20909 | L 3475 | Ausbau Knotenpunkt L3475/Sandweg/Sportplatz in Lollar | A-KN | 0,30 | 428 | 0 | 0 | 428 | 0 | |
| **Summe: Lkr. Gießen** | | | | | | | | **540** | **1.988** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lahn-Dill-Kreis** | | | | | | | | | | | |
| 532 | 19824 | L 3042 | Grundhafte Erneuerung zwischen Dillenburg/Niederscheld-Dillenburg/Oberscheld | GE-E2 | 3,00 | 1.260 | 710 | 550 | 0 | 0 | |
| 532 | 16601 | L 3044 | Grundhafte Erneuerung zwischen Steinbrücken und Ewersbach | GE-E2 | 1,07 | 390 | 0 | 0 | 390 | 0 | |
| 532 | 4785 | L 3053 | Grundhafte Erneuerung zwischen Hohenahr/ Erda (Erdarer Kreuz) und Hohenahr/ Hohensolms | GE-E2 | 2,20 | 660 | 0 | 0 | 660 | 0 | |
| 532 | 12365 | L 3285 | Deckenerneuerung zwischen Lahnau/ Waldgirmes und Lahnau/ Dorlar | DE-I2 | 1,40 | 130 | 0 | 0 | 130 | 0 | |
| 532 | 9775 | L 3362 | Erneuerung des Bauwerks Inst. Hohlbrücke in Dillenburg | BW-ERN | 0,15 | 2.600 | 80 | 2.520 | 0 | 0 | |
| 532 | 19842 | L 3376 | Erneuerung des Bauwerks UF Bechlinger Bach bei Bechlingen | BW-ERN | 0,01 | 350 | 10 | 340 | 0 | 0 | |
| 532 | 12375 | L 3451 | Grundhafte Erneuerung in der OD Braunfels | R | 0,89 | 250 | 0 | 0 | 250 | 0 | |
| **Summe: Lahn-Dill-Kreis** | | | | | | | | **3.410** | **1.430** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Limburg-Weilburg** | | | | | | | | | | | |
| 533 | 19920 | L 3031 | Instandsetzung des Bauwerks UF Emsbach bei Bad Camberg | BW-INST | 0,01 | 290 | 10 | 280 | 0 | 0 | |
| 533 | 19929 | L 3044 | Erneuerung der Unterführung Kallenbach bei Löhnberg | BW-ERN | 0,01 | 300 | 0 | 300 | 0 | 0 | |
| 533 | 22673 | L 3452 | Ausbau zwischen Runkel/Wirbelau und Weinbach | A | 1,87 | 4.300 | 0 | 0 | 1.700 | 2.600 | |
| **Summe: Lkr. Limburg-Weilburg** | | | | | | | | **580** | **1.700** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Marburg-Biedenkopf** | | | | | | | | | | | |
| 534 | 15772 | L 3042 | OD Angelberg/Lixfeld | OD | 0,93 | 350 | 0 | 350 | 0 | 0 | |
| 534 | 12238 | L 3048 | Ausbau Knotenpunkt Heskem mit Radweg zwischen Heskem und dem Gewerbegebiet Heskem | R | 0,05 | 400 | 0 | 0 | 400 | 0 | |
| 534 | 12297 | L 3048 | Ausbau Knotenpunkt Fronhausen | A-KN | 0,05 | 400 | 0 | 0 | 400 | 0 | |
| 534 | 169 | L 3071 | OD Rauschenberg/ Ernsthausen | OD | 1,14 | 1.300 | 0 | 0 | 1.200 | 100 | |
| 534 | 10765 | L 3073 | Ausbau des Knotenpunktes Kirchhain/ Amöneburg, KP B 62/L 3073 | A-KN | 0,05 | 160 | 0 | 0 | 160 | 0 | |
| 534 | 9895 | L 3089 | Ausbau Knotenpunkt Beltershäuser Str./Marburger Str. in Marburg | A-KN | 0,05 | 863 | 0 | 0 | 863 | 0 | |
| 534 | 21036 | L 3089 | Ausbau Knotenpunkt L 3073/L 3089/K 11 (KVP Stausebach) | A-KN | 0,10 | 500 | 0 | 0 | 500 | 0 | |
| 534 | 5008 | L 3091 | OD Biedenkopf/ Engelbach einschließlich Bauwerksinstandsetzung | OD | 0,61 | 742 | 0 | 0 | 742 | 0 | |
| **Summe: Lkr. Marburg-Biedenkopf** | | | | | | | | **350** | **4.265** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Vogelsbergkreis** | | | | | | | | | | | |
| 535 | 13206 | L 3073 | Deckenerneuerung zwischen Ulrichstein und Ulrichstein/Ober-Seibertenrod | DE-E1 | 2,93 | 480 | 0 | 0 | 480 | 0 | |
| 535 | 488 | L 3073 | OD Gemünden/Elpenrod | OD | 0,66 | 500 | 0 | 0 | 460 | 40 | |
| 535 | 22282 | L 3175 | Instandsetzung der Unterführung Fulda bei Schlitz/Hutzdorf | BW-INST | 0,30 | 200 | 0 | 0 | 200 | 0 | |
| 535 | 17428 | L 3181 | Deckenerneuerung in der OD Grebenhain/Bermutshain | DE-E1 | 1,03 | 140 | 0 | 0 | 140 | 0 | |
| **Summe: Vogelsbergkreis** | | | | | | | | **0** | **1.280** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Fulda** | | | | | | | | | | | |
| 631 | 20379 | L 3068 | Verkehrslenkung Gersfeld/Wasserkuppe | A-KN | 0,80 | 300 | 0 | 150 | 150 | 0 | |
| 631 | 21918 | L 3170 | Grundhafte Erneuerung in der OD Großentaft | GE-E2 | 0,77 | 400 | 0 | 400 | 0 | 0 | |
| 631 | 21919 | L 3170 | Grundhafte Erneuerung in der OD Arzell | GE-E2 | 0,76 | 395 | 0 | 395 | 0 | 0 | |
| 631 | 4659 | L 3170 | Ausbau zwischen Eiterfeld/Leibolz und Eiterfeld/Großentaft | A | 2,40 | 2.340 | 10 | 2.330 | 0 | 0 | |
| 631 | 20362 | L 3171 | Eiterfeld/Betzenrod - Hünfeld/Roßbach | A | 1,80 | 690 | 620 | 70 | 0 | 0 | |
| 631 | 20139 | L 3206 | Deckenerneuerung in der OD Neuhof/Giesel | DE-E1 | 0,71 | 250 | 200 | 50 | 0 | 0 | |
| 631 | 6190 | L 3258 | Ausbau zwischen der B 458 OU Dipperz und der OD Dipperz | N | 3,87 | 450 | 0 | 450 | 0 | 0 | |
| **Summe: Lkr. Fulda** | | | | | | | | **3.845** | **150** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Hersfeld-Rotenburg** | | | | | | | | | | | |
| 632 | 17266 | L 3155 | Grundhafte Erneuerung zwischen Neuenstein/ Raboldshausen und Neuenstein/ Saasen | GE-E2 | 2,00 | 560 | 500 | 60 | 0 | 0 | |
| 632 | 19502 | L 3172 | Deckenerneuerung in der OD Heringen/Lengers, Landecker Straße/Lengener Straße | DE | 0,50 | 550 | 250 | 300 | 0 | 0 | |
| 632 | 908 | L 3226 | OD Rotenburg/Dankerode | OD | 0,61 | 670 | 600 | 70 | 0 | 0 | |
| 632 | 11424 | L 3226 | Ausbau zwischen Rotenburg/Dankerode (Abzweig L 3249) und der Kreisgrenze | A | 1,76 | 810 | 780 | 30 | 0 | 0 | |
| 632 | 11436 | L 3249 | Grundhafte Erneuerung in der OD Nentershausen/Weißenhasel incl.Einfriedungsmauer | GE-E2 | 0,69 | 580 | 560 | 20 | 0 | 0 | |
| 632 | 11460 | L 3306 | Grundhafte Erneuerung in der OD Heringen Wölfershausen, Heimboldshäuser Str. | GE-E2 | 0,69 | 360 | 300 | 60 | 0 | 0 | |
| 632 | 19508 | L 3431 | Deckenerneuerung zwischen Anschluß L3432 bis Asbach; incl. UF Fulda bei Kohlhausen | DE-E1 | 2,26 | 1.050 | 150 | 900 | 0 | 0 | |
| **Summe: Lkr. Hersfeld-Rotenburg** | | | | | | | | **1.440** | **0** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Kassel** | | | | | | | | | | | |
| 633 | 17345 | L 3214 | OD Naumburg; Ippinghäuser Str.; Fritzlaer Str.; Bahnhofstr. (L 3215) | OD | 1,44 | 1.600 | 800 | 800 | 0 | 0 | |
| 633 | 11008 | L 3214 | Grundhafte Erneuerung in der OD Zierenberg "Dörnbergstraße" | GE-E2 | 0,61 | 600 | 50 | 500 | 50 | 0 | |
| 633 | 122 | L 3217 | Beseitigung Bahnübergang Ahnatal / Heckershausen - B 251 Bahnübergang | BÜ | 1,97 | 1.490 | 1.200 | 290 | 0 | 0 | |
| 633 | 19725 | L 3232 | OD Immenhausen/ OT Holzhausen GE der Kasseler Straße | OD | 1,02 | 1.060 | 450 | 610 | 0 | 0 | |
| 633 | 17332 | L 3234 | Erneuerung der Unterführung DB in Obervellmar | BW-ERN | 0,10 | 2.001 | 0 | 741 | 1.260 | 0 | |
| 633 | 11152 | L 3312 | OD Wolfhagen/Altenhasungen | A | 0,94 | 800 | 780 | 20 | 0 | 0 | |
| 633 | 22901 | versch. | Umrüstung Thomasschutzplanken im LK. Kassel | DE | 13,00 | 425 | 0 | 425 | 0 | 0 | |
| **Summe: Lkr. Kassel** | | | | | | | | **3.386** | **1.310** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Schwalm-Eder-Kreis** | | | | | | | | | | | |
| 634 | 16843 | L 3074 | Um- und Ausbau zwischen B3 und OD Zwesten/ Niederurff "LÖWENSPRUDEL" | A | 1,30 | 2.300 | 200 | 2.000 | 100 | 0 | |
| 634 | 21811 | L 3224 | Erneuerung einer Hangstützwand bei Homberg (Efze) | BW-ERN | 0,05 | 500 | 0 | 500 | 0 | 0 | |
| 634 | 11130 | L 3254 | OD Knüllwald / Oberbeisheim | OD | 0,40 | 800 | 200 | 600 | 0 | 0 | |
| 634 | 19641 | L 3316 | Ausbau Knotenpunkt KVP L3316/K92 Obermeiser | A-KN | 0,50 | 320 | 0 | 320 | 0 | 0 | |
| 634 | 22902 | versch. | Umrüstung Thomasschutzplanken im LK. Schwalm-Eder | DE | 13,00 | 375 | 0 | 375 | 0 | 0 | |
| **Summe: Schwalm-Eder-Kreis** | | | | | | | | **3.795** | **100** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Lkr. Waldeck-Frankenberg** | | | | | | | | | | | |
| 635 | 20201 | L 3073 | Gemünden nach Grüsen | A | 1,80 | 820 | 770 | 50 | 0 | 0 | |
| 635 | 20203 | L 3076 | Deckenerneuerung in der OD Diemelsee/Adorf | DE-E1 | 0,40 | 750 | 0 | 750 | 0 | 0 | |
| 635 | 10568 | L 3077 | Deckenerneuerung zwischen Haina nach Löhlbach | DE-E1 | 4,50 | 780 | 80 | 700 | 0 | 0 | |
| 635 | 19121 | L 3082 | Willingen / Eimelrod - Diemelsee / Deisfeld | A | 1,10 | 880 | 860 | 20 | 0 | 0 | |
| 635 | 16353 | L 3084 | OD Vöhl/Buchenberg | A | 0,65 | 470 | 350 | 120 | 0 | 0 | |
| 635 | 22821 | L 3087 | Deckenerneuerung zwischen Rosenthal/Roda nach Rosenthal 2. BA | DE-E1 | 1,50 | 800 | 700 | 100 | 0 | 0 | |
| 635 | 8677 | L 3297 | Ausbau zwischen dem Knotenpunkt K 77 Helmscheid und Twistetal | A-KN | 2,50 | 150 | 0 | 150 | 0 | 0 | |
| 635 | 10559 | L 3332 | Ausbau Knotenpunkt K 96 Frankenberg-Haubern bis zur L 3332 (Kurvenbegradigung) | A-KN | 0,35 | 179 | 0 | 179 | 0 | 0 | |
| 635 | 10784 | L 3342 | Ausbau zwischen dem Abzweig L 3073 bis zur OD Gemünden/Schiffelbach | A | 0,50 | 900 | 0 | 900 | 0 | 0 | |
| 635 | 22822 | L 3382 | Deckenerneuerung zwischen Battenberg/Kröge nach Allendorf/Battenfeld | DE-E1 | 2,00 | 400 | 380 | 20 | 0 | 0 | |
| **Summe: Lkr. Waldeck-Frankenberg** | | | | | | | | **2.989** | **0** | | |

## **** Zukunftsfonds Hessen - Anlage II 2013/2014 ****
## (761 Neu-und Ausbau; 762 Verkehrsberuhigung und Dorferneuerung; 766 Radwegebau; 767 Lärmschutz, Rückbau, ortsbildgerechte Umgestaltung)

| GKZ | Hessen ID | Straße | Maßnahmenbeschreibung | Maßnahmen -art | Bau -länge | Ges.-Kosten (Baulast -träger) | Vorjahre | Rate 2013 | Rate 2014 | vorbe-halten | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | km | T-EUR | T-EUR | T-EUR | T-EUR | | |
| **Werra-Meißner-Kreis** | | | | | | | | | | | |
| 636 | 11537 | L 3225 | Deckenerneuerung in der OD Großalmerode/Rommerode | DE-E1 | 1,31 | 390 | 50 | 340 | 0 | 0 | |
| 636 | 11351 | L 3247 | Ausbau in der OD Herleshausen/Frauenborn | OD | 0,34 | 390 | 380 | 10 | 0 | 0 | |
| 636 | 8912 | L 3249 | OD Hess.-Lichtenau/Wickersrode inkl. Instandsetzung der Unterführung Vockebach | OD | 0,78 | 640 | 10 | 630 | 0 | 0 | |
| **Summe: Werra-Meißner-Kreis** | | | | | | | | **980** | **0** | | |

## Schlüsselverzeichnis der Kreise

| Regierungsbezirk Darmstadt | |
|---|---|
| 411 | Stadt Darmstadt |
| 412 | Stadt Frankfurt am Main |
| 413 | Stadt Offenbach |
| 414 | Stadt Wiesbaden |
| 431 | Bergstraße |
| 432 | Darmstadt-Dieburg |
| 433 | Groß-Gerau |
| 434 | Hochtaunuskreis |
| 435 | Main-Kinzig-Kreis |
| 436 | Main-Taunus-Kreis |
| 437 | Odenwaldkreis |
| 438 | Offenbach |
| 439 | Rheingau-Taunus-Kreis |
| 440 | Wetteraukreis |

| Regierungsbezirk Gießen | |
|---|---|
| 531 | Gießen |
| 532 | Lahn-Dill-Kreis |
| 533 | Limburg-Weilburg |
| 534 | Marburg-Biedenkopf |
| 535 | Vogelsbergkreis |

| Regierungsbezirk Kassel | |
|---|---|
| 611 | Stadt Kassel |
| 631 | Fulda |
| 632 | Hersfeld-Rotenburg |
| 633 | Kassel |
| 634 | Schwalm-Eder-Kreis |
| 635 | Waldeck-Frankenberg |
| 636 | Werra-Meißner-Kreis |

## Abkürzungen und Maßnahmenart

| Sonstige Abkürzungen | |
|---|---|
| LStrNr. | Landesstraßennummer |
| km | Straßenkilometer |
| BA | Bauabschnitt |
| DB | Deutsche Bahn AG |
| LA-Spur | Linksabbiegerspur |
| UF | Unterführung |
| UB | Überführung |

| Art der Maßnahme | |
|---|---|
| N | Neubau (Strecke und Bauwerke) |
| OU | Ortsumgehung (Strecke und Bauwerke) |
| A | Ausbau freie Strecke (Anmerkung: Planung erforderlich) |
| DE-I2 | Erneuerung der obersten Deckschicht (freie Strecke und OD) |
| DE-E1 | Erneuerung der Decke (freie Strecke und OD) |
| GE-E2 | Grunderneuerung einschl. bit. Tragschicht (ohne Planung, sonst A) |
| OD | Ausbau in der OD |
| A-KN | Ausbau Knotenpunkte (freie Strecke und OD) |
| R | Radweg |
| BW-ERN | Bauwerkserneuerung (an gleicher Stelle) |
| BW-INST | Bauwerksinstandsetzung |
| L-WALL | Lärmschutzwall |
| L-WAND | Lärmschutzwand |
| T-NEU | Tunnelneubau |
| T-INST | Tunnelinstandsetzung |
| T+R-NEU | Tank und Rast – Neubau |
| T+R-INST | Tank und Rast – Instandsetzung |
| BÜ | Bahnübergangsbeseitigung |

Entwurf

# LANDESHAUSHALTSPLAN

## für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

# Einzelplan 08

## für den Geschäftsbereich des

## Hessischen Sozialministeriums

# I N H A L T


| Kapitel | Bezeichnung | Seite |
|---|---|---|
| | Vorwort | 2 |
| 08 01 | Ministerium | 13 |
| 08 05 | Verpflichtende Transferleistungen | 92 |
| 08 06 | Freiwillige Transferleistungen | 198 |
| 08 07 | Besondere Transferleistungen | 355 |
| | Abschluss des Einzelplans 08 | 392 |
| | Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen | 396 |
| | Stellenpläne, Stellenübersichten | 399 |


## Vorwort zum Einzelplan 08

### A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

**A u f g a b e n :**

**Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik**

Technischer Arbeitsschutz (einschließlich gefährlicher Arbeitsstoffe und Anlagensicherheit), betriebliche Arbeitssicherheitsorganisation, sozialer Arbeitsschutz (Arbeitszeit, Jugendarbeitsschutz, Mutterschutz), Medizinischer Arbeitsschutz, Produkt- und Gerätesicherheit.

**Arbeitsmarkt-, Arbeits- und Sozialpolitik**

Arbeitsmarktpolitik, Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit, berufliche Bildung und Rehabilitation, Bildungsurlaub, Arbeitsrecht, Heimarbeit, Ausbildung und Ausbildungsvorbereitung für Benachteiligte, Regionale Arbeitsmarktpolitik, Europäischer Sozialfonds.

**Familien- und Frauenpolitik**

Wirtschaftliche Sicherung der Familie, Familienerholung, Hilfen für Frauen in besonderen Lebenssituationen, Familienplanung, Frauenhäuser, Interventionsstellen, Beratungseinrichtungen, Mütterzentren, Frauenförderpläne, kommunale Frauenbüros, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Bürgerschaftliches Engagement/Ehrenamt, Initiativen für Kinder und Familien einschl. Familienzentren, Mittagessenversorgung in Schulen.

**Gesundheitsaufsicht, Gesundheitsvorsorge, öffentlicher Gesundheitsdienst**

Ärztliche und zahnärztliche Approbationen und Arbeitserlaubnisse, Sicherstellung einer flächendeckenden medizischen Versorgung, Gesundheitsvor- und fürsorge,Gewaltprävention im Gesundheitsdienst, öffentlicher Gesundheitsdienst, Pflege im Gesundheitswesen, Mikrobiologie, Blutspendewesen, gesundheitlicher Umweltschutz, Trinkwasserhygiene, Seuchenhygiene, Selbsthilfegruppen im Gesundheitswesen.

**Gesundheitsrecht, nichtärztliche Heil- und Fachberufe, Arzneimittelwesen**

Kammeraufsicht, nichtärztliche Heil- und Fachberufe im Gesundheitswesen, Krankentransport- und Rettungswesen, Arzneimittel- und Apothekenwesen.

**Kinder- und Jugendhilfe**

Erziehungshilfe, Bundesinitiative Netzwerk "Frühe Hilfen und Familienhebammen", Frühförderung, Jugendpflege, Beteiligung an zentralen Bundesmaßnahmen zur Heimunterbringung in den 50er und 60er Jahren, Jugendarbeit in Jugendbildungs- und Freizeitstätten, Kinder- und Jugendschutz, Jugenderholung, außerschulische Jugendbildung, Stärkung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit, Landesjugendamt.

**Kinderbetreuung**

Kinderkrippen, Kindergärten, Schulvorbereitungsjahr , Kinderhorte, Kindertagespflege, Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch.

**Krankenversorgung**

Krankenhauspflegesätze, Krankenhausplan, Krankenhausfinanzierung.

**Lastenausgleich**

Hauptentschädigung, Aufbaudarlehen und Dauerarbeitsplatzdarlehen, Leistungen in Härtefällen, Ausbildungshilfen.

**Maßregelvollzug**

Erstattungen an den Landeswohlfahrtsverband für die Unterbringung von Patienten im Maßregelvollzug, Zuschüsse zum Bau und zur Verbesserung von Maßregelvollzugseinrichtungen.

**Psychiatrie und Suchtbekämpfung**

Suchtbekämpfung, Planung und Koordinierung sozialer Dienste und Einrichtungen, Planung und Koordinierung der Behandlung Suchtkranker, psychiatrische Versorgung, Bekämpfung der Glücksspielsucht und Glücksspielsuchtprävention.

**Sozialhilfe und Freie Wohlfahrtspflege**

Rechts- und Aufsichtsangelegenheiten der Sozialhilfe, der Kriegsopferfürsorge, des Schwerbehindertenrechts und der Eingliederungshilfe für Behinderte, Umsetzung UN-Konvention, Freie Wohlfahrtspflege, Altenhilfe, Heimgesetz, kirchliche Angelegenheiten, Eingliederung körperlich, geistig und seelisch behinderter Menschen, Durchführung des sozialen Entschädigungsrechts (Verwaltung für Versorgung und Soziales).

**Sozialversicherung**

Krankenversicherung, Rentenversicherung, Unfallversicherung, Pflegeversicherung, Kassenarztwesen.

**Spätaussiedler, Vertriebene und Flüchtlinge, Kriegsgeschädigte, Ausländische Arbeitnehmer und Flüchtlinge**

Aufnahme, Unterbringung und Integration von Spätaussiedlern, soziale Betreuung.
Maßnahmen für Spätaussiedler und für ausländische Flüchtlinge, Maßnahmen zur Sprachkompetenz, Heimatpolitische Maßnahmen, Maßnahmen der Vertriebenenorganisationen.

**Wiedergutmachung**

Entschädigung und Härteausgleich nach dem Bundesentschädigungsgesetz, Hilfen an durch NS-Unrecht Verfolgte, Entschädigungen nach den Rehabilitierungsgesetzen.
Die Zuständigkeit im Einzelnen ergibt sich aus dem Beschluss der Landesregierung nach Artikel 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen.

**Zum Geschäftsbereich gehören:**

1. das Ministerium
   mit Landesjugendamt und Außenstelle in Kassel

   unmittelbar nachgeordnet ist
   das Hessische Landesprüfungs- und Untersuchungsamt im Gesundheitswesen.

Neben dem Ministerium werden die Aufgaben wahrgenommen von:

1. den Dezernaten für Fachaufgaben im sozialen Bereich bei den Regierungspräsidien
2. den Dezernaten für Fachaufgaben im Medizinal- und Gesundheitsbereich bei den Regierungspräsidien
3. den Dezernaten für Fachaufgaben im Bereich Spätaussiedler bei den Regierungspräsidien
4. der Koordinierungsstelle für die Unterstützung und Betreuung der Flüchtlinge in Hessen (KFH) beim RP Darmstadt
5. den Dezernaten für Arbeitsschutz bei den Regierungspräsidien mit Sitz in
   1. Darmstadt
   2. Frankfurt am Main
   3. Gießen mit Außenstelle in Hadamar mit Zentraler Ahndungsstelle für "Sozialvorschriften im Straßenverkehr"
   4. Kassel mit dem Fachzentrum für "Produktsicherheit und Gefahrstoffe" und Außenstelle in Bad Hersfeld
   5. Wiesbaden mit dem Fachzentrum für "Medizinischen Arbeitsschutz"
6. den Dienststellen für Versorgung und Soziales
   Regierungspräsidium Gießen - Abt. Landesversorgungsamt und 6 Ämter für Versorgung und Soziales in

1. Darmstadt
2. Frankfurt
3. Fulda
4. Gießen
5. Wiesbaden
6. Kassel

7. dem Hessischen Landesprüfungs- und Untersuchungsamt im Gesundheitswesen
(Landesprüfungsämter für Heilberufe und für Krankenversicherung, Untersuchungsamt für Humanmedizin in Dillenburg)

8. der Hessischen Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge in Gießen mit Außenstelle am Flughafen Frankfurt am Main

9. der Hessischen Fördereinrichtung für jugendliche Spätaussiedler in Hasselroth

10. den Außenstellen des Landesausgleichsamtes mit Beschwerdeausschüssen bei den Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel

11. den Entschädigungsbehörden

**B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)**

**Einzelplan 08**

| | | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | 3 660 000 | 3 660 000 | 3 381 000 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 65 684 000 | 68 120 100 | 64 586 700 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 78 501 100 | 166 850 100 | 78 923 600 |
| | **Gesamteinnahmen** | **147 845 100** | **238 630 200** | **146 891 300** |
| 4 | Persönliche Verwaltungsausgaben | 22 074 700 | 22 074 700 | 21 774 500 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 15 581 900 | 15 595 600 | 15 366 500 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | 484 263 200 | 473 128 900 | 434 154 100 |
| 7 | Bauausgaben | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 13 308 000 | 43 474 400 | 44 937 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 181 786 300 | 236 744 200 | 136 527 000 |
| | **Gesamtausgaben** | **717 014 100** | **791 017 800** | **652 759 100** |
| | **Zuschuss / Überschuss** | **-569 169 000** | **-552 387 600** | **-505 867 800** |

**C. Personalsoll des Einzelplan 08**

| | Stellen | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | **2014** | davon Leerstellen | **2013** | davon Leerstellen | **2012** | davon Leerstellen |
| Beamte und Richter | 241,0 | 3,0 | 241,0 | 3,0 | 239,5 | 4,0 |
| Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– |
| Tarifbeschäftigte | 167,0 | 7,0 | 169,0 | 7,0 | 166,0 | 7,5 |
| davon Auszubildende | 14,0 | | 14,0 | | 14,0 | |
| Zusammen | 408,0 | 10,0 | 410,0 | 10,0 | 405,5 | 11,5 |

## D. Zielsystem des Hessischen Sozialministeriums

### Oberziel

Alle Produkte des Einzelplans 08 dienen der Umsetzung von Fachzielen, die zu einem Oberziel zusammengefasst werden. Das Oberziel des Einzelplans 08 lautet:

"Hessen strebt nach einer aktiven Bürgergesellschaft, in der jeder freiwillig Verantwortung - auch ehrenamtlich - übernimmt, aber auch darauf vertrauen kann, dass er unabhängig vom Alter, Herkunft, Geschlecht oder Behinderung solidarische Hilfe erhält und die Teilnahme am öffentlichen Leben gewährleistet wird. Das Lebens- und Arbeitsumfeld von Familien wird verbessert - insbesondere im Bereich der Kinderbetreuung. Damit wird die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei voller Wahlfreiheit der Eltern gestärkt. Kinderfreundlichkeit und die Generationensolidarität stehen gerade auch angesichts der demographischen Herausforderung im Mittelpunkt der Gesellschaftspolitik der hessischen Landesregierung. Die Sicherstellung gesunder Lebensverhältnisse und der Gesundheitsschutz werden gefördert. Die Qualität der Arbeit und der Arbeitsbedingungen wird verbessert, die Beschäftigungsfähigkeit der Erwerbsfähigen gestärkt, insbesondere auch zur nachhaltigen Gestaltung des demographischen Wandels in der Arbeitswelt. Die Integration von Erwerbsfähigen in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt wird nach dem Prinzip "Fördern und Fordern" verbessert."

Die Produktkosten ergeben sich aus den Leistungsplänen, die Teil der in den einzelnen Kapiteln dargestellten Wirtschaftspläne sind.

| Ministerielle Produkte (unmittelbar dem Oberziel zugeordnet) | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Anfragen und Initiativen aus dem Parlament | – | – | – | 2.582,1 |
| Politikgestaltung- und -vermittlung | – | – | – | 19.159,5 |
| Normsetzung | – | – | – | 2.450,6 |
| Fach- und Vollzugssteuerung | – | – | – | 2.623,5 |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Fachziel 1: | – | – | – | – |
| Chancengleichheit von Frauen und Männern durchsetzen | – | – | – | – |
| - Steuerungsprodukt Chancengleichheit von Frauen und Männern (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt-Nr. 44) | 1.465,3 | 1.474,6 | 1.660,1 | – |
| - Förderverwaltungsprodukt Chancengleichheit von Männern und Frauen (Kap. 0801, Bukr.2700, Produkt-Nr.30) | 42,7 | 45,1 | 10,6 | 57,7 |
| - Chancengleichheits-Maßnahmen (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 2) | 158,0 | 158,0 | 158,0 | 153,2 |
| Fachziel 2: | – | – | – | – |
| Hessen weiter zu einem kinderfreundlichen Familienland ausbauen, älteren Menschen ein | – | – | – | – |
| menschenwürdiges und selbstbestimmes Leben gewährleisten, das Wohlergehen junger | – | – | – | – |
| Menschen schützen | – | – | – | – |
| - Steuerungsprodukt Familien, Seniorinnen und Senioren (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt-Nr. 45) | 7.527,9 | 7.449,0 | 7.949,0 | – |
| - Fachprodukt Familie (Kap. 08 01, Bukr.2700, Produkt-Nr. 32) | 8.831,4 | 8.862,5 | 8.908,4 | 8.291,1 |
| - Fachprodukt Seniorinnen und Senioren (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt-Nr. 33) | 6.156,7 | 6.154,3 | 6.384,0 | 5.919,3 |
| - Förderverwaltungsprodukt Familien, Kinder, Seniorinnen und Senioren (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt-Nr. 34) | 3.046,7 | 3.251,1 | 3.433,4 | 2.777,6 |
| - Unterhaltsvorschussgesetz (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 3) | 42.150,0 | 42.150,0 | 42.150,0 | 41.018,6 |
| - Konnexitätszahlungen an die Kommunen (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 12) | 3.450,0 | 3.350,0 | 3.200,0 | 3.140,3 |
| - Leistungen der Jugendhilfe für Deutsche im Ausland und Kostenerstattung nach Sozialgesetzbuch (SGB) VIII (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 13) | 7.000,0 | 6.900,0 | 7.765,0 | 5.028,2 |
| - Ausbildung von Altenpflegekräften (Schulkosten) (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 19) | 18.410,0 | 19.190,0 | 17.740,0 | 17.830,5 |
| - Gemeinsame Zentrale Adoptionsstelle (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 21) | 230,0 | 230,0 | 230,0 | 158,2 |
| - Beteiligungen Jugend- und Familienschutz (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 22) | 130,0 | 130,0 | 130,0 | 104,1 |
| - Schutz von Frauen vor Gewalt (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 5) | 317,5 | 317,5 | 317,5 | 317,5 |
| - Offene Altenhilfe (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 13) | 870,0 | 870,0 | 852,3 | 1.322,2 |
| - Förderung von ambulanten Versorgungskonzepten und -strukturen (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 14) | 620,0 | 670,0 | 650,5 | 212,8 |
| - hessenstiftung - familie hat zukunft (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 18) | 38,0 | 38,0 | 38,0 | 68,0 |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| - Investitionszuschüsse an Einrichtungen der Jugend- und Familienhilfe (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 19) | 1.500,0 | 1.900,0 | 1.975,0 | 1.049,4 |
| - Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 20) | 70,0 | 70,0 | 78,0 | 49,2 |
| - Sondermaßnahmen der Jugendhilfe ( Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 21) | 231,0 | 231,0 | 379,0 | 297,5 |
| - Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 22) | 190,0 | 190,0 | 190,0 | 154,1 |
| - Offensive für Kinderbetreuung (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 23) | 85.581,7 | 74.420,6 | 59.100,0 | 42.760,4 |
| - Familienpolitische Offensive (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 24) | 160,0 | 160,0 | 310,0 | 379,8 |
| - Initiative für Kinder und Familien (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 25) | 2.400,0 | 2.515,0 | 3.401,0 | 1.302,8 |
| - Früherkennung (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 27) | 2.660,0 | 2.660,0 | 2.613,0 | 1.772,5 |
| - Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 - 2013 (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 38) | – | 26.166,4 | 26.699,0 | 35.295,4 |
| - Schulvorbereitungsjahr (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 40) | 3.350,0 | 6.350,0 | 4.850,0 | – |
| - Bonusprogramm für einen beschleunigten und qualitätsvollen U3-Ausbau (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 45 | – | 8.100,0 | 8.100,0 | 6.883,5 |
| - Investitionsprogramm zur Schaffung von U 3 - Betreuungsplätzen (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt - Nr. 48) -neu- | 16.500,0 | 83.500,0 | – | – |
| - Bundesinitiative Netzwerk Frühe Hilfen und Familienhebammen (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt - Nr. 49) -neu- | 3.467,3 | 3.028,4 | – | – |
| - Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt - Nr. 50) -neu- | 2.000,0 | 2.150,0 | – | – |
| - Verbesserung des Qualitätsstandards in Kindertageseinrichtungen (Kap. 08 07, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 7 | 62.750,0 | 55.450,0 | 40.000,0 | 508.266,0 |
| - Länderbeteiligung an zentralen Bundesmaßnahmen zur Heimunterbringung in den 50er und 60er Jahren (Kap. 08 07, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 8) | 490,2 | 735,3 | 1.850,0 | – |
| - Zuweisungen zu den Betriebskosten von Kinderbetreuungseinrichtungen (Kap. 17 32, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 26) | 84.000,0 | 84.000,0 | 85.000,0 | 79.334,4 |
| - Zuweisungen für Projekte in der Kinder- und Jugendhilfe zur Schaffung von familien- und kinderfreundlichen Rahmenbedingungen sowie für Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung (Kap. 17 32, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 27) | 318,0 | 318,0 | 2.550,0 | 3.365,6 |
| - Zuweisungen für Altenpflegeeinrichtungen und Behinderteneinrichtungen (Kap. 17 32, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 28) | 15.250,0 | 15.250,0 | 10.250,0 | 15.956,3 |
| - Sammelprodukt Restabwicklung (Kap. 17 32, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 29) | – | – | – | – |
| - Zuweisungen zur Freistellung vom Kindergartenbeitrag (Kap. 17 32, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 30) | 61.300,0 | 62.700,0 | 63.000,0 | 62.771,0 |
| - Zuweisungen zur Betreuung von Kindern unter 3 Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Kap. 17 32, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 31) | 149.800,0 | 133.700,0 | 111.400,0 | 95.913,8 |
| - Investitionsprogramm zur Schaffung von U 3 - Betreuungsplätzen (Kap. 17 32, Bukr. 2595, Produkt - Nr. 32) -neu- | – | 100.000,0 | – | – |
| | – | – | – | – |
| Fachziel 3: | – | – | – | – |
| Aktive Bürgergesellschaft stärken, Übernahme freiwilliger Verantwortung im Ehrenamt fördern und | – | – | – | – |
| Vertrauen zwischen den Generationen schaffen | – | – | – | – |
| - Steuerungsprodukt Ehrenamt (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt-Nr. 46) | 1.423,9 | 1.376,5 | 1.424,3 | – |
| - Förderverwaltungsprodukt Bürgerschaftliches/ehrenamtliches Engagement (Kap.08 01, Bukr. 2700, Produkt-Nr. 31) | 75,5 | 74,0 | 58,2 | 85,4 |
| - Erstattungen für Ehrenamt in der Jugendarbeit (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 16) | 1.500,0 | 1.500,0 | 1.500,0 | 1.400,0 |
| - Bürgerschaftliches Engagement im sozialen Bereich einschließlich Hospizarbeit (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 1) | 2.400,0 | 2.400,0 | 2.400,0 | 1.899,3 |
| | – | – | – | – |
| Fachziel 4: | – | – | – | – |
| Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb auch unter Ausnutzung des technischen Fortschritts | – | – | – | – |
| weiterentwickeln, Menschen vor unsicheren Produkten schützen sowie modernes, faires und | – | – | – | – |
| flexibles Arbeitsrecht realisieren als Voraussetzung für die Schaffung neuer Arbeitsplätze | – | – | – | – |
| - Steuerungsprodukt Arbeitsschutz, Produktsicherheit, Arbeitsrecht (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt-Nr. 47) | 5.826,9 | 5.843,7 | 5.309,2 | – |
| - Fachprodukt Betrieblicher Arbeitsschutz (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt-Nr. 35) | 10.845,5 | 10.784,1 | 11.233,9 | 11.462,3 |
| - Fachprodukt Produktsicherheit (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt-Nr. 36) | 1.789,6 | 1.788,8 | 1.818,6 | 1.749,1 |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| - Fachprodukt Sozialer Arbeitsschutz (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt-Nr. 37) | 2.941,8 | 2.941,1 | 2.539,5 | 2.813,5 |
| - Fachprodukt Sicherheit von Medizinprodukten/Röntgenstrahlenschutz (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt-Nr.38) | 1.900,7 | 1.896,8 | 2.228,3 | 2.027,7 |
| - Förderverwaltungsprodukt Arbeitsschutz, Produktsicherheit und Arbeitsrecht (Kap. 08 01, Bukr.2700, Produkt-Nr. 39) | 93,8 | 93,1 | 79,4 | 27,1 |
| - Erstattung der Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 7) | 510,0 | 510,0 | 520,0 | 465,9 |
| - Beteiligungen im Bereich Arbeitsschutz (ZLS (bisher P 29) und ICSMS) (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 32) | 168,0 | 168,0 | 50,0 | 31,4 |
| | – | – | – | – |
| Fachziel 5: | – | – | – | – |
| Chancen erwerbsfähiger Menschen zur Integration in Arbeit und Ausbildung verbessern und soziale Sicherung sowie Teilhabe der Menschen mit Behinderungen am öffentlichen Leben gewährleisten | – | – | – | – |
| - Steuerungsprodukt Soziale Sicherung (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt-Nr. 48) | 5.092,4 | 4.851,6 | 5.617,5 | – |
| - Fachprodukt Soziale Sicherung (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt-Nr. 40) | 33.016,3 | 33.103,4 | 32.334,3 | 30.995,6 |
| - Förderverwaltungsprodukt Soziale Sicherung (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt-Nr. 41) | 5.335,3 | 5.446,6 | 5.567,2 | 4.877,2 |
| - Erstattung Fahrgeldausfälle (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 1) | 20.400,0 | 20.400,0 | 21.300,0 | 14.807,8 |
| - Opferentschädigungsgesetz (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 5) | 23.800,0 | 23.800,0 | 24.270,0 | 19.226,2 |
| - Erstattung nach dem Anti-D-Hilfe-Gesetz (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 10) | 50,0 | 50,0 | 50,0 | 42,6 |
| - Verwaltungskostenerstattung gem. § 20 BVG (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 15) | 300,0 | 300,0 | 400,0 | 291,0 |
| - Durchführung §§ 60 ff. IFSG (Infektionsschutzgesetz) (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 17) | 11.400,0 | 11.100,0 | 9.200,0 | 10.402,0 |
| - Staatszuschuss an Stiftungen (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 18) | 11,0 | 11,0 | 10,8 | 9,3 |
| - Kostenerstattungen an Berufsbildungswerke (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 20) | 1.000,0 | 1.000,0 | 710,0 | 710,0 |
| - Akademie der Arbeit (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 35) | 446,0 | 446,0 | 446,0 | 445,9 |
| - Frühförderung Behinderter (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 3) | 800,0 | 800,0 | 800,0 | 797,7 |
| - Preise und Auszeichnungen (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 4) | 60,0 | 60,0 | 50,0 | 27,5 |
| - Ausbildung für Benachteiligte (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 6) | 262,3 | 231,1 | 243,4 | 686,1 |
| - Hess. Aktionsprogramm - Passgenau in Arbeit (PIA) (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 7) | – | – | – | -747,6 |
| - Ausbildungsvorbereitung für Benachteiligte (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 8) | – | – | 73,3 | -7.090,2 |
| - Kommunalisierung sozialer Hilfen (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 11) | 13.795,7 | 13.795,7 | 13.795,7 | 13.795,7 |
| - Förderung nationaler Minderheiten - Sinti und Roma (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 12) | 166,3 | 166,3 | 166,3 | 166,3 |
| - Förderung von Behindertenverbänden (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 15) | 222,0 | 222,0 | 222,0 | 182,5 |
| - Investitionszuschüsse für Behinderteneinrichtungen (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 16) | – | – | 8.180,0 | 1.278,5 |
| - Berufliche Qualifizierung für behinderte junge Menschen (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 17) | – | – | – | – |
| - ESF-Arbeitsmarktprogramme (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 35) | – | – | – | 110,1 |
| - Freie Wohlfahrtspflege - Fortbildung und Qualifizierung (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 36) | 59,0 | 59,0 | 59,0 | 47,9 |
| - Arbeitsmarktprogramm "Erfahrung hat Zukunft" (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 37) | – | – | – | – |
| - Härtefonds "Mittagessenversorgung in hessischen Schulen" (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt Nr.39) | – | – | – | 1.039,0 |
| - Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 42) | 3.181,3 | 4.203,6 | 4.096,5 | 7.709,7 |
| - Arbeitsmarkbudget (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 43) | 9.000,0 | 9.788,0 | 9.788,0 | 9.565,9 |
| - Ausbildungsbudget (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 44) | 16.498,4 | 19.269,7 | 19.079,1 | 23.712,2 |
| - Umsetzung UN-Konvention (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 47) -neu- | 400,0 | 400,0 | – | – |
| - Unfallkasse Hessen (Kap. 08 07, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 1) | 19.356,0 | 18.752,8 | 17.528,8 | 17.044,7 |
| | – | – | – | – |
| Fachziel 6: | – | – | – | – |
| Integration der Spätaussiedler sichern und die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, Teilung und | – | – | – | – |
| Vertreibung unterstützen sowie das Kulturgut der Vertreibungsgebiete pflegen | – | – | – | – |
| - Steuerungsprodukt Integration (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt Nr. 49) | 1.744,8 | 1.848,2 | 2.135,0 | – |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| - Fachprodukt Integration (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt-Nr. 42) | 9.260,2 | 9.270,5 | 9.031,7 | 8.625,6 |
| - Förderverwaltungsprodukt Integration (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt Nr. 43 ) | 1.826,0 | 1.653,1 | 1.900,1 | 2.339,1 |
| - Leistungen nach den Rehabilitierungsgesetzen (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 2) | 4.000,0 | 4.000,0 | 4.100,0 | 3.667,7 |
| - Leistungen an Flüchtlinge (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 4) | 55.000,0 | 45.000,0 | 33.000,0 | 21.314,6 |
| - Erstattungsleistungen für die vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 14) | 425,0 | 440,0 | 600,0 | 467,1 |
| - Förderung des Internatsbetriebes des privaten Litauischen Gymnasiums (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 30) | 70,0 | 70,0 | 70,0 | 70,0 |
| - Pflege des Kulturgutes der Vertriebenen, Flüchtlinge und Spätaussiedler sowie Förderung der wissenschaftlichen Forschung (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 31) | 600,0 | 600,0 | 600,0 | 595,6 |
| - Förderung von Integrationsmaßnahmen (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 33) | 560,0 | 560,0 | 560,0 | 434,8 |
| - Sprachförderung im Kindergartenalter (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 34) | 3.500,0 | 3.500,0 | 3.500,0 | 3.703,1 |
| - Leistungen nach dem BEG (Kap. 08 07, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 4) | 24.500,0 | 25.500,0 | 26.500,0 | 19.147,0 |
| - Unterstützung bedürftige Verfolgter und anderer Geschädigter des Nationalsozialismus (Kap. 08 07, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 5) | 1.450,0 | 1.450,0 | 1.450,0 | 821,1 |
| - Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe (Kap. 08 07, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 6) | 1.140,1 | 1.140,1 | 1.124,5 | 1.006,3 |
| | – | – | – | – |
| | – | – | – | – |
| Fachziel 7: | – | – | – | – |
| Durch Gesundheitsvorsorge vor Krankheiten und Gesundheitsgefährdungen schützen, | – | – | – | – |
| bedarfsgerechte und wirtschaftliche medizinische Versorgung im ambulanten und stationären | – | – | – | – |
| Bereich sowie die Ausübung der Gesundheitsberufe durch qualifiziertes Personal sichern und | – | – | – | – |
| Sicherheit im Verkehr mit Arzneimitteln und Wirkstoffen gewährleisten | – | – | – | – |
| - Steuerungsprodukt Gesundheit (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt Nr. 50) | 6.823,7 | 6.727,9 | 7.122,9 | – |
| - Fachprodukt Gesundheitliche Versorgung (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt Nr. 26) | 2.889,3 | 2.917,4 | 2.820,8 | 3.154,5 |
| - Förderverwaltungsprodukt Gesundheit (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt Nr. 27) | 2.454,9 | 2.427,3 | 2.043,6 | 2.239,2 |
| - Fachprodukt Gesundheitsberufe (Kap. 08 01, Bukr. 2700, Produkt Nr. 28) | 2.775,1 | 2.778,1 | 3.078,8 | 3.079,3 |
| - Fachprodukt Arzneimittelsicherheit ( Kap. 08 01 , Bukr. 2700, Produkt Nr. 29) | 1.926,7 | 1.886,8 | 2.001,5 | 1.858,1 |
| - Krebsregister (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 8) | 1.825,0 | 1.925,0 | 1.625,0 | 1.123,3 |
| - Rettungswesen (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 9) | 4.000,0 | 4.000,0 | 4.000,0 | 4.902,7 |
| - Kostenerstattung für Schwangerschaftsabbrüche (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 11) | 3.500,0 | 3.500,0 | 3.700,0 | 3.333,1 |
| - Familienplanung, Sexualberatung und Schwangerschaftskonfliktberatung (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 23) | 8.500,0 | 8.300,0 | 8.750,0 | 10.201,9 |
| - Erstattungen für das Informations- u. Behandlungszentrum für Vergiftungen in Mainz (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 24) | 410,0 | 410,0 | 400,0 | 363,3 |
| - Maßnahmen zur Abwehr von Infektionsgefahren (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 25) | 473,0 | 466,0 | 459,3 | 429,2 |
| - Erstattungen an Beschäftigte im Gesundheitsbereich und sonstigen Berufen (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 26) | 45,0 | 45,0 | 32,0 | 44,3 |
| - Arzneimitteluntersuchungen und Subsitionsregister (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 27) | 660,0 | 660,0 | 557,6 | 564,7 |
| - Ausbildung und Prüfungen im Bereich der Gesundheitsberufe (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 28) | 460,0 | 460,0 | 457,0 | 404,1 |
| - Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 29) Umsetzung in das Fachziel 4 (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt Nr. 32) | – | – | 61,0 | 37,7 |
| - Akademie für öffentliches Gesundheitswesen (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 30) | 340,0 | 300,0 | 336,0 | 264,3 |
| - HIV-Stiftung (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 36) | 246,0 | 246,0 | 236,4 | 236,3 |
| - elektronisches Gesundheitsberufsregister (Kap. 08 05, Bukr. 2795, Produkt.Nr. 37) | – | – | – | – |
| - Glücksspielsuchtprävention (Kap. 08 05, Bukr. 2795 Produkt Nr. 38) | 1.000,0 | 1.000,0 | 1.000,0 | 853,5 |
| - Maßnahmen der Suchthilfe (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 26) | 1.200,0 | 1.200,0 | 1.200,0 | 1.120,7 |
| - Zuwendungen für nicht-ärztliche Heilberufe (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 28) | 760,3 | 896,9 | 925,0 | 908,6 |
| - Gesundheitsförderung (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 29) | 689,0 | 689,0 | 669,0 | 696,2 |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| - Schutzambulanz (Kap. 08 06 , Bukr.2795, Produkt-Nr. 41) | 100,0 | 625,0 | 100,0 | 2,2 |
| - Medizinische Versorgung insbesondere im ländlichen Raum (Kap. 08 06, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 46) | 200,0 | 600,0 | 400,0 | – |
| - Verwaltungskostenerstattung Maßregelvollzug (Kap. 08 07, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 2) | 89.440,0 | 86.340,0 | 78.000,0 | 74.371,0 |
| - Investitionen Maßregelvollzug (Kap. 08 07, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 3) | 4.400,0 | 1.753,0 | 547,0 | 42.790,2 |
| - Umsetzung des Therapieunterbringungsgesetzes (ThUG) (Kap. 08 07, Bukr. 2795, Produkt-Nr. 9) | – | 500,0 | 500,0 | 100,2 |
| - Krankenhausfinanzierung - Leistungen nach §§ 26, 27, 28, 30 und 31 des Hess. Krankenhausgesetzes (HKHG) (Kap. 17 36, Bukr 2595, Produkt-Nr. 34) | 3.000,0 | 3.000,0 | 3.000,0 | 1.029,3 |
| - Krankenhausfinanzierung - Förderung durch pauschale Mittelzuweisung (Kap. 17 36, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 35) | 96.000,0 | 96.000,0 | 96.000,0 | 96.343,6 |
| - Krankenhausfinanzierung - Förderung durch Einzelbewilligung im Rahmen des Krankenhausbauprogramms (Kap. 17 36, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 36) | 124.500,0 | 120.000,0 | 230.000,0 | 157.719,5 |
| - Krankenhausfinanzierung - Förderung durch Einzelbewilligung im Rahmen des Sonderprogramms Darlehnsfinanzierung (Kap. 17 36, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 37) | – | – | – | – |
| | – | – | – | – |

**E. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:**

1. Ministeriumskapitel und Förderbereich

Das Kap. 08 01 hat folgende Produktstruktur:

- Die ministeriellen Standardprodukte wurden mit dem Haushalt 2012 aufgelöst. Die Leistungen verrechnen sich auf insgesamt sieben Steuerungsprodukte. Pro Fachziel ist ein spezifisches Steuerungsprodukt ausgeprägt. Damit wird eine stärkere Orientierung der Produktstruktur des Ministeriums an den fachlichen Aufgaben erreicht. Gleichzeitig trägt diese fachliche Zuordnung der Gliederung nach dem bund-/ländereinheitlichen Integrierten Produktrahmenplan (IPR-Nr.) Rechnung.
- Die Leistungen des Ministeriums (ausgenommen Förderverwaltungsleistungen) werden in den sieben Steuerungsprodukten abgebildet.
-Die Förderverwaltungsleistungen des Ministeriums und des nachgeordneten Bereiches werden gemeinsam in fachspezifischen Förderverwaltungsprodukten nachgewiesen.
- Die Fachprodukte bilden ausschließlich die Leistungen des nachgeordneten Bereiches ab.
- Als Mengen werden beim Ministerium wegen seiner im Schwerpunkt beratenden Tätigkeiten Beratungseinheiten gezählt. Für die ausschließlich vom nachgeordneten Bereich erstellten Fachprodukte werden einheitlich outputorientierte Zählgrößen verwendet.

Die in den Produktblättern der operativen Buchungskreise unter Nr. 7 dargestellte Kostenartenschichtung wird ab dem Haushaltsjahr 2013 durch ein neues Verrechnungsschema ermittelt. Dies sieht den exakten Ausweis der Produktkosten unterteilt nach Personal- und Sachkosten sowie nach Erlösen und Produktabgeltung vor. Daher entfallen die bislang ausgewiesenen "sonstige Kosten"; die "kalkulatorischen Kosten" werden den Sachkosten zugeordnet.

In den Produktblättern des Fördermittelbuchungskreises wird landeseinheitlich ab dem Haushaltsjahr 2012 auf die Jahresvergleiche der Bewilligungsvolumen verzichtet. Es ist unter Ziffer 7 nur noch das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres mit Angabe der entsprechenden Verpflichtungsermächtigungen ausgewiesen.

Für Transferleistungen (Förderprogramme, gesetzliche Leistungen, Beteiligungen) ist ein Produkthaushalt aufgestellt.
Die Produkte sind in den Leistungsplänen zusammengefasst.
Der Fördermittelbuchungskreis 2795 (bisher 2799) umfasst die Kapitel :

08 05 Verpflichtende Transferleistungen
08 06 Freiwillige Transferleistungen
08 07 Besondere Transferleistungen

Hier sind die Einnahmen und Ausgaben für freiwillige, gesetzliche und vertragliche Transferleistungen (einschl. der dazugehörigen Sachaufwendungen) ausgewiesen.

Seit dem Haushalt 2010 sind auch für die Fördermittelbuchungskreise die Anforderungen an eine handelsrechtliche Finanzbuchhaltung als Basis für einen aussagekräftigen Produkthaushalt und eine konsolidierte Bilanz umgesetzt. Dazu ist im Leistungsplan als Gesamtkosten des jeweiligen Produktes das Bewilligungsvolumen, also die Haushaltsmittel und die Verpflichtungsermächtigungen für Neubewilligungen, ausgewiesen. Dem Bewilligungsvolumen stehen Erlöse aus Produktabgeltung und Drittmitteln sowie sonstige Erlöse gegenüber.

Im Rahmen der Optimierung der NVS sind die in den Produkblättern angegebenen Produktkennzahlen landeseinheitlich nur noch in den Perspektiven Leistungswirkung und Finanzwirtschaft ausgeprägt. Sie werden ständig im Hinblick auf ihre Aussagefähigkeit unter dem Gesichtspunkt der Leistungswirkung überarbeitet. Insoweit gibt es bei vielen Förderprodukten Veränderungen bei den Kennzahlen. Mengenschwankungen haben keinen Einfluss mehr auf die zur Verfügung stehenden Gesamtkosten oder die Liquidität.

Bei den Produktblättern ist eine IPR-Nr. (Integrierter Produktrahmenplan) angegeben. Mit der IPR-Nr.wird eine Gliederung der Produktstruktur nach bund-/ländereinheitlichen Gesichtspunkten ermöglicht.
Bei den Kapiteln 08 05, 08 06 und 08 07 des Transfermittelbuchungskreises ist die kamerale Darstellung auf 3 Gruppierungsziffern beschränkt.
Die Fördermöglichkeit für Investitonsmaßnahmen von Behinderteneinrichtungen wurde von Kapitel 08 06 zu Kapitel 17 32 Förderprodukt 28 umgesetzt.
Nähere Angaben zu den Produkten ergeben sich aus den Erläuterungen zu den Förderprodukten (Produktblättern).

2. Regierungspräsidien

Die Leistungen der Regierungspräsidien werden in den Ausführungskapiteln - Kap. 03 14 - Darmstadt, Kap. 03 15 - Gießen, 03 16 - Kassel (Buchungskreise 2263 - 2265) im Einzelplan 03 - Ministerium des Innern und für Sport - gebucht und durch zwischenbehördliche Leistungsverrechnung mit Kapitel 08 01 zu Lasten der jeweiligen Produkte verrechnet.
Die Planstellen und Stellen der Regierungspräsidien sind im Epl. 03 veranschlagt, bei dem auch die Einnahmen und Ausgaben nachgewiesen werden.

3. Vorsorgekasse

Im Rahmen der Neuorganisation des Versorgungsbereichs wurde ab 1. Januar 2008 eine zentrale Vorsorgekasse (Kap. 17 18 ) eingerichtet, bei der alle Mittel für die Zahlung der Versorgung veranschlagt und die erforderlichen Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen des Landes und künftige Beihilfeansprüche der aktiven Beamten veranschlagt sind. Die einzelnen Mandanten zahlen eine Vorsorgeprämie für ihre Beamten, die Verpflichtung zur Bildung von Pensions- und Beihilferückstellungen ist damit entfallen.

4. Unfallkasse

Die Beiträge an die Unfallkasse Hessen für die Landesbediensteten wurden ab dem 1. Januar 2007 auf alle Ressorts aufgeteilt. Diese Beiträge werden vom Epl. 08 eingenommen und in einer Summe an die Unfallkasse Hessen abgeführt.

5. Ressortliegenschaften

Nach dem Kabinettbeschluss vom 9. Februar 2004 sind alle Ressortliegenschaften ab 1. Januar 2005 in die Verwaltung und das wirtschaftliche Eigentum des Landesbetriebes Hessisches Immobilienmanagement (HI) zu übertragen.

6. Kommunalisierung

Im Rahmen einer Neustrukturierung und Kommunalisierung sozialer Förderungen werden anstelle von Zuwendungen an einzelne Maßnahmenträger den Gebietskörperschaften, die Träger der Sozialhilfe, Jugendhilfe und Gesundheitsversorgung sind, Mittel in Form eines Gesamtbudgets zur Verfügung gestellt (siehe Kap. 08 06, Produkt Nr. 11).
Diese Neustrukturierung wurde durch eine Rahmenvereinbarung vom 14. Dezember 2004 mit den Landkreisen, dem Städtetag, dem LWV und der Liga der freien Wohlfahrtspflege geregelt, dem die betroffenen örtlichen Träger der Sozialhilfe beitreten.
Die Rahmenvereinbarung umfasst die Bereiche
- Schutz vor Gewalt
- Suchtprävention und Suchthilfe
- ambulante Versorgung von Menschen mit Behinderungen und ihrer Familien
- Stärkung des Gemeinwesens
- Prävention und Beratung im Gesundheitswesen

mit den bisherigen Förderprogrammen:

1. Zuschüsse an Betreuungsvereine und -verbände
2. Schutz von Frauen
3. Förderung von Frauenhäusern
4. Zuwendungen für Maßnahmen der allgemeinen Frühförderung Behinderter
5. Zuschüsse für familienentlastende Maßnahmen im Behindertenbereich
6. Zuschüsse für Mütterzentren
7. Zuschüsse zur Förderung von Projekten "Gegen Gewalt an Mädchen und Jungen"

8. Vorbeugung von Sucht und Drogenabhängigkeit
9. Förderung der ambulanten Hilfe für Drogenabhängige und Suchtkranke
10. Zuschüsse für Maßnahmen der AIDS-Beratung und AIDS-Prävention
11. Förderung von Selbsthilfegruppen und Kontakt- und Beratungsstellen für Selbsthilfegruppen
12. Integrationshilfen für Kinder und Jugendliche ausländischer Mitbürger und von Aussiedlerfamilien
13. Zuschüsse an Verbände der freien Wohlfahrtspflege und andere gemeinnützige Organisationen für laufende Zwecke der Selbsthilfe (nehmen außerhalb des im Modellversuch zur Neustrukturierung der Förderung sozialer Hilfen im Landkreis Groß-Gerau/Kassel festgelegten Rahmens an der Kommunalisierung nicht teil).

Bestehende Landesrichtlinien für die Förderprogramme finden im Geltungsbereich der Rahmenvereinbarung keine Anwendung.

**F. Schwerpunkte des Mitteleinsatzes**

Freiwillige Transferleistungen sind im Kap. 08 06 veranschlagt. Gesetzliche und vertragliche Leistungen sind bei Kap. 08 05 nachgewiesen. Im Kap. 08 07 sind besondere Transferleistungen wie Kosten des Maßregelvollzugs, der Unfallkasse Hessen, der Wiedergutmachung, Zuwendungen zur Erfüllung der Verordnung zur Neuregelung der Mindestvoraussetzungen in Tageseinrichtungen für Kinder und an den Fonds "Heimerziehung 1949 - 1975" veranschlagt. Förderschwerpunkte und neue Förderprodukte ergeben sich aus den Leistungsplänen insbesondere zu Kap. 08 06 und den dazu gehörigen Produktblättern.

<u>Darüber hinaus werden bewirtschaftet:</u>

Aus dem Kommunalen Finanzausgleich (Einzelplan 17)

a) Das Kapitel 17 32 - Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Hessischen Sozialministeriums soweit nicht bei Kap. 17 36 mit den Produkten:

1. Zuweisungen zu den Betriebskosten von Einrichtungen der Kinderbetreuung.

2. Zuweisungen zur Freistellung vom Kindergartenbeitrag.

3. Zuweisungen zur Betreuung von Kindern unter 3 Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege.

4. Investitionsprogramm zur Schaffung von U3 - Betreuungsplätzen

5. Förderung von Projekten in der Kinder- und Jugendhilfe zur Schaffung von familien- und kinderfreundlichen Rahmenbedingungen sowie von Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung.

6. Investitionszuweisungen für Altenpflegeeinrichtungen und Behinderteneinrichtungen.

b) Das Kapitel 17 36 - Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz.

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Ministerium

## A. Vorbemerkungen

Das Hessische Sozialministerium hat seinen Sitz in Wiesbaden mit Außenstelle in Kassel. Das Landesjugendamt Hessen ist in das Ministerium integriert.
Unmittelbar nachgeordnet sind:
Hessisches Landesprüfungs- und Untersuchungsamt im Gesundheitswesen

Rechtsaufsicht besteht für:
Deutsche Rentenversicherung Hessen,
Unfallkasse Hessen,
Landwirtschaftliche Alterskasse Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland,
Landwirtschaftliche Krankenkasse Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland,
Landwirtschaftliche Pflegekasse Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland,
AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen,
Pflegekasse bei der AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen,
BKK Landesverband Hessen,
IKK Baden-Württemberg und Hessen,
Medizinischer Dienst der Krankenversicherung in Hessen,
Kassenärztliche Vereinigung Hessen,
Kassenzahnärztliche Vereinigung Hessen,
Berufsständische Versorgungseinrichtungen der Heilberufskammern,
Landeswohlfahrtsverband Hessen als Hauptfürsorgestelle,
Landesärztekammer Hessen,
Landesapothekenkammer Hessen,
Landeskammer für Psychologische Psychotherapeutinnen und -therapeuten Hessen,
Landestierärztekammer Hessen

Fachaufsicht besteht für:
Öffentlich rechtliche Zusatzversorgungskassen,
Landeswohlfahrtsverband Hessen auf den Gebieten der Volkswohlfahrt und des Gesundheitswesens.

Die Aufgaben ergeben sich aus dem Beschluss der Landesregierung zu Art. 104 Abs.2 der Verfassung des Landes Hessen .
Mit Blick auf die Haushaltskonsolidierung wurde eine Organisationsstrukturoptimierung durchgeführt. In diesem Zuge wurde die Zahl der Abteilungen von 6 auf 5 verringert. Die Abteilungen umfassen jeweils 6 - 7 Referate und gliedern sich wie folgt:

Abteilung I: Zentralabteilung
Abteilung II: Familie
Abteilung III: Arbeit
Abteilung IV: Soziales
Abteilung V: Gesundheit

Weiter ist im Ministerium die Landesbeauftragte der Landesregierung für Heimatvertriebene und Spätaussiedler angesiedelt. Sie nimmt ihre Aufgaben ehrenamtlich wahr und erhält dafür eine Aufwandsentschädigung (siehe Titel 412). Nach dem Geschäftsverteilungsplan sind ihr 2 Personen zugeordnet.

Eine "Stabsstelle Frauenpolitik" sowie eine Stabsstelle zur Umsezung der UN-Konvention für behinderte Menschen sind im Ministerium eingerichtet.

Zum 30.06.2012 beschäftigt das Ministerium 357 aktive Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und 8 Auszubildende.

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

Das Leistungsspektrum des Hessischen Sozialministeriums umfasst 25 Produkte.
Diese sind in den Erläuterungen zum Leistungsplan (Produktblätter) detailliert beschrieben.

Das Kapitel 08 01 hat folgende Produktstruktur:

- Die ministeriellen Standardprodukte wurden im Haushaltsjahr 2012 aufgelöst. Die Leistungen verrechnen sich auf insgesamt sieben Steuerungsprodukte. Pro Fachziel ist ein spezifisches Steuerungsprodukt ausgeprägt. Damit wird eine stärkere Orientierung der Produktstruktur des Ministeriums an den fachlichen Aufgaben erreicht. Gleichzeitig trägt diese fachliche Zuordnung der Gliederung nach dem bund-/ländereinheitlichen Integrierten Produktrahmen (IPR-Nr.) Rechnung.

- Mit der Auflösung der ministeriellen Standardprodukte hat sich auch die Berechnungsgrundlage der Mengeneinheit "Beratungseinheiten" geändert.

- Die Leistungen des Ministeriums (ausgenommen Förderverwaltungsleistungen) werden in den sieben Steuerungsprodukten abgebildet.

- Die Förderverwaltungsleistungen des Ministeriums und des nachgeordneten Bereiches werden gemeinsam in fachzielspezifischen Förderverwaltungsprodukten nachgewiesen.

- Die Fachprodukte bilden ausschließlich die Leistungen des nachgeordneten Bereiches ab.

- Als Mengen werden beim Ministerium wegen seiner im Schwerpunkt beratenden Tätigkeiten Beratungseinheiten gezählt. Für die ausschließlich vom nachgeordneten Bereich erstellten Fachprodukte werden einheitliche outputorientierte Zählgrößen verwendet.

Die in den Produktblättern der operativen Buchungskreise unter Nr. 7 dargestellte Kostenartenschichtung wird ab dem Haushaltsjahr 2013 durch ein neues Verrechnungsschema ermittelt. Dies sieht den exakten Ausweis der Produktkosten unterteilt nach Personal- und Sachkosten sowie nach Erlösen und Produktabgeltung vor. Daher entfallen die bislang ausgewiesenen "sonstigen Kosten", die "Kalkulatorischen Kosten" werden den Sachkosten zugeordnet.

Die vom Hessischen Sozialministerium genutzten Liegenschaften werden alle von dem Hessischen Immobilienmanagement verwaltet.

Infolge der Zentralisierung der Versorgungsbezüge in Kap. 17 18 wird von den personalführenden Mandanten eine sog. Versorgungsprämie abgeführt. Diese ist im kameralen Rumpfhaushalt in der HGr. 9 als Abführung mit rd. 2,9 Mio. Euro veranschlagt.

Im Kap. 08 01 sind die Kosten veranschlagt für Maßnahmen zur Sicherstellung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Beschäftigte der Hessischen Landesverwaltung gem. Kabinettsbeschluss vom 28.06.2010 mit insgesamt 270.000 Euro für

- die Kinderbetreuung für Angehörige der Landesverwaltung in Wiesbaden in Nachbarschaft zum Justiz- und Verwaltungszentrum Mainzer Straße in Kooperation mit der Landeshauptstadt Wiesbaden
- eine Notfallkinderbetreuung auf dem Gelände des Polizeipräsidiums Westhessen in Zusammenarbeit mit dem medical-airport-services
- bestehende Kinderferienbetreuungsangebote insbesondere in Wiesbaden, Kassel und Darmstadt sowie für noch zu erwartende Ferienbetreuungsangebote für Kinder von Landesbeschäftigten.

Darüber hinaus können hieraus Kosten im Zusammenhang mit einer Zertifizierung im Rahmen des Audits Beruf und Familie der Staatskanzlei und der Ministerien sowie für ein Gütesiegel zur Vereinbarkeit von Familien und Beruf in der Hessischen Landesverwaltung bestritten werden.

Für die vorgenannten Zwecke nicht in Anspruch genommene Mittel sind gesperrt.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

## Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

**Allgemein**

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 75 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

**Leistungsplan**
Ergänzend zu § 2 Abs. 3 HHG 2013/2014 gilt:

- Die Steuerungsprodukte sind gegenseitig deckungsfähig.
- Alle Fachprodukte, die jeweils dem gleichen Fachziel dienen, sind gegenseitig deckungsfähig.
- Alle Förderverwaltungsprodukte sind gegenseitig deckungsfähig.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen bzw. Kennzahlendefinitionen und Mengen sind nicht verbindlich.

**Erfolgsplan**

50% des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können in eine Gewinnrücklage eingestellt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt. Eine Gewinnrücklage besteht zum 01.01.2013 in Höhe von 4.232.000 Euro.

Die Aufwendungen im Erfolgsplan sind gegenseitig deckungsfähig.
Mehrerträge können für erhöhte Aufwendungen eingesetzt werden.
Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.

**Finanzplan**

Siehe Erläuterungen zum Finanzplan

Die in den Erläuterungen zum Finanzplan aufgeführten Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig.

## Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | Anfragen und Initiativen aus dem Parlament | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | weg | Politikgestaltung und -vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | weg | Normsetzung | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | weg | Fach- und Vollzugssteuerung | – | – | – | – | – | – | – |
| 26 | | Fachprodukt Gesundheitliche Versorgung | 685 | 2.889,3 | – | 2.889,3 | – | 685 | 2.917,4 |
| 27 | | Förderverwaltungsprodukt Gesundheit | 1.459 | 2.454,9 | 2,9 | 2.452,0 | – | 1.462 | 2.427,3 |
| 28 | | Fachprodukt Gesundheitsberufe | 16.094 | 2.775,1 | – | 2.775,1 | – | 16.094 | 2.778,1 |
| 29 | | Fachprodukt Arzneimittelsicherheit | 2.469 | 1.926,7 | – | 1.926,7 | – | 2.469 | 1.886,8 |
| 30 | | Förderverwaltungsprodukt Chancengleichheit von Männern und Frauen | 51 | 42,7 | 0,3 | 42,4 | – | 60 | 45,1 |
| 31 | | Förderverwaltungsprodukt Bürgerschaftliches/ehrenamtliches Engagement | 129 | 75,5 | 0,1 | 75,4 | – | 129 | 74,0 |
| 32 | | Fachprodukt Familie | 69.204 | 8.831,4 | – | 8.831,4 | – | 69.204 | 8.862,5 |
| 33 | | Fachprodukt Seniorinnen und Senioren | 22.730 | 6.156,7 | – | 6.156,7 | – | 22.730 | 6.154,3 |
| 34 | | Förderverwaltungsprodukt Familien, Kinder, Seniorinnen und Senioren | 4.421 | 3.046,7 | 7,3 | 3.039,4 | – | 4.683 | 3.251,1 |
| 35 | | Fachprodukt Betrieblicher Arbeitsschutz | 27.100 | 10.845,5 | – | 10.845,5 | – | 27.100 | 10.784,1 |
| 36 | | Fachprodukt Produktsicherheit | 3.799 | 1.789,6 | – | 1.789,6 | – | 3.799 | 1.788,8 |
| 37 | | Fachprodukt Sozialer Arbeitsschutz | 166.540 | 2.941,8 | – | 2.941,8 | – | 166.540 | 2.941,1 |
| 38 | | Fachprodukt Sicherheit von Medizinprodukten/Röntgenstrahlenschutz | 13.323 | 1.900,7 | – | 1.900,7 | – | 13.323 | 1.896,8 |
| 39 | | Förderverwaltungsprodukt Arbeitsschutz, Produktsicherheit und Arbeitsrecht | 166 | 93,8 | – | 93,8 | – | 166 | 93,1 |
| 40 | | Fachprodukt Soziale Sicherung | 370.460 | 33.016,3 | – | 33.016,3 | – | 370.460 | 33.103,4 |
| 41 | | Förderverwaltungsprodukt Soziale Sicherung | 8.316 | 5.335,3 | 6,5 | 5.328,8 | – | 8.566 | 5.446,6 |
| 42 | | Fachprodukt Integration | 242.801 | 9.260,2 | – | 9.260,2 | – | 242.788 | 9.270,5 |
| 43 | | Förderverwaltungsprodukt Integration | 2.977 | 1.826,0 | 1,4 | 1.824,6 | – | 2.768 | 1.653,1 |
| 44 | | Steuerungsprodukt Chancengleichheit von Frauen und Männern | 796 | 1.465,3 | 7,2 | 1.458,1 | – | 952 | 1.474,6 |
| 45 | | Steuerungsprodukt Familie, Senioren | 7.649 | 7.527,9 | 36,8 | 7.491,1 | – | 7.600 | 7.449,0 |
| 46 | | Steuerungsprodukt Ehrenamt | 691 | 1.423,9 | 6,8 | 1.417,1 | – | 691 | 1.376,5 |
| 47 | | Steuerungsprodukt Arbeitsschutz, Produktsicherheit und Arbeitsrecht | 4.705 | 5.826,9 | 28,6 | 5.798,3 | – | 4.936 | 5.843,7 |
| 48 | | Steuerungsprodukt Soziale Sicherung | 6.312 | 5.092,4 | 26,6 | 5.065,8 | – | 6.318 | 4.851,6 |
| 49 | | Steuerungsprodukt Integration | 1.096 | 1.744,8 | 8,0 | 1.736,8 | – | 1.255 | 1.848,2 |
| 50 | | Steuerungsprodukt Gesundheit | 6.588 | 6.823,7 | 32,5 | 6.791,2 | – | 6.677 | 6.727,9 |
| | | **Summe Produkte** | | **125.113,1** | **165,0** | **124.948,1** | **–** | | **124.945,6** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Zwischenbehördliche Leistung 1 | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| | | **Gesamtsumme** | | **125.113,1** | **165,0** | **124.948,1** | **–** | | **124.945,6** |

## Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 3.038 | 2.582,1 | 0,3 | 3.316,1 | 734,3 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 22.215 | 19.159,5 | 7,1 | 22.018,1 | 2.865,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 2.859 | 2.450,6 | 1,3 | 2.350,5 | -98,8 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 3.169 | 2.623,5 | 0,2 | 2.644,1 | 20,8 |
| – | 2.917,4 | – | 682 | 2.820,8 | – | 2.820,8 | – | 697 | 3.154,5 | – | 3.154,5 | – |
| 3,2 | 2.424,1 | – | 1.049 | 2.043,6 | – | 2.043,6 | – | 1.281 | 2.239,2 | – | 2.147,7 | -91,5 |
| – | 2.778,1 | – | 15.255 | 3.078,8 | – | 3.078,8 | – | 16.915 | 3.079,3 | – | 3.079,3 | – |
| – | 1.886,8 | – | 2.500 | 2.001,5 | – | 2.001,5 | – | 2.496 | 1.858,1 | – | 1.858,1 | – |
| 0,3 | 44,8 | – | 12 | 10,6 | – | 10,6 | – | 65 | 57,7 | – | 98,1 | 40,4 |
| 0,1 | 73,9 | – | 121 | 58,2 | – | 58,2 | – | 142 | 85,4 | – | 59,7 | -25,7 |
| – | 8.862,5 | – | 67.681 | 8.908,4 | – | 8.908,4 | – | 67.634 | 8.291,1 | – | 8.291,1 | – |
| – | 6.154,3 | – | 22.720 | 6.384,0 | – | 6.384,0 | – | 23.023 | 5.919,3 | – | 5.919,3 | – |
| 9,7 | 3.241,4 | – | 4.856 | 3.433,4 | – | 3.433,4 | – | 3.924 | 2.777,6 | – | 2.800,9 | 23,3 |
| – | 10.784,1 | – | 29.176 | 11.233,9 | – | 11.233,9 | – | 34.556 | 11.462,3 | – | 11.462,3 | – |
| – | 1.788,8 | – | 3.400 | 1.818,6 | – | 1.818,6 | – | 2.787 | 1.749,1 | – | 1.749,1 | – |
| – | 2.941,1 | – | 158.765 | 2.539,5 | – | 2.539,5 | – | 174.192 | 2.813,5 | – | 2.813,5 | – |
| – | 1.896,8 | – | 12.543 | 2.228,3 | – | 2.228,3 | – | 14.163 | 2.027,7 | – | 2.027,7 | – |
| – | 93,1 | – | 151 | 79,4 | – | 79,4 | – | 74 | 27,1 | – | 30,5 | 3,4 |
| – | 33.103,4 | – | 369.090 | 32.334,3 | – | 32.334,3 | – | 378.339 | 30.995,6 | – | 30.995,6 | – |
| 7,9 | 5.438,7 | – | 8.284 | 5.567,2 | – | 5.567,2 | – | 7.702 | 4.877,2 | – | 5.182,5 | 305,3 |
| – | 9.270,5 | – | 296.666 | 9.013,7 | – | 9.013,7 | – | 208.618 | 8.625,6 | – | 8.625,6 | – |
| 0,6 | 1.652,5 | – | 3.132 | 1.900,1 | – | 1.900,1 | – | 3.071 | 2.339,1 | – | 2.619,2 | 280,1 |
| 7,8 | 1.466,8 | – | 1.174 | 1.660,1 | – | 1.660,1 | – | – | – | – | – | – |
| 41,8 | 7.407,2 | – | 8.326 | 7.949,3 | – | 7.949,3 | – | – | – | – | – | – |
| 7,4 | 1.369,1 | – | 674 | 1.424,3 | – | 1.424,3 | – | – | – | – | – | – |
| 32,3 | 5.811,4 | – | 5.116 | 5.309,2 | – | 5.309,2 | – | – | – | – | – | – |
| 28,7 | 4.822,9 | – | 7.553 | 5.617,5 | – | 5.617,5 | – | – | – | – | – | – |
| 9,7 | 1.838,5 | – | 1.729 | 2.135,0 | – | 2.135,0 | – | – | – | – | – | – |
| 36,3 | 6.691,6 | – | 7.288 | 7.122,8 | – | 7.122,8 | – | – | – | – | – | – |
| **185,8** | **124.759,8** | **–** | | **126.672,5** | **–** | **126.672,5** | **–** | | **119.195,1** | **8,9** | **123.243,5** | **4.057,3** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | 245,5 | – | 245,5 |
| **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** | **245,5** | **–** | **245,5** |
| **185,8** | **124.759,8** | **–** | | **126.672,5** | **–** | **126.672,5** | **–** | | **119.195,1** | **254,4** | **123.243,5** | **4.302,8** |

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 26 :**
**Fachprodukt Gesundheitliche Versorgung**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

## 1. Erbringer

Dezernate der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel
Hessisches Landesprüfungs- und Untersuchungsamt im Gesundheitswesen
(HLPUG)

## 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Infektionsschutzgesetz, Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens, Hessisches Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst, Hessisches Wassergesetz, Trinkwasserverordnung, Badegewässer-, Rohwasseruntersuchungsverordnung, Abwassergesetz, Chemikaliengesetz, Giftinformationsverordnung, Bundesimmissionsschutzgesetz, Verwaltungsabkommen über die Giftinformationszentrale mit Rheinland-Pfalz, Hessisches Krebsregistergesetz, Hessischer Gesundheitsbericht, Suchtbericht, Hessisches Krankenhausgesetz, Sozialgesetzbuch IV und V, Krankenhausfinanzierungsgesetz, Fallpauschalengesetz, Bundespflegesatzverordnung, Transplantationsgesetz, Hessisches Gesetz zur Ausführung des Transplantationsgesetzes, Krankenhausentgeltgesetz, Krankenhausfondsverordnung, Krankenhausstatistikverordnung, Ausbildungsstätten- Kostenausgleichsverordnung, Schiedsstellenverordnung, Embryonenschutzgesetz, Stammzellengesetz, Hessisches Freiheitsentziehungsgesetz, Maßregelvollzugsgesetz, Mittelstufengesetz, Hessisches Rettungsdienstgesetz und Verordnungen, Rettungsdienstplan, Fachplan Luftrettung, Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz, Arzneimittelgesetz, Apothekengesetz, Apothekenbetriebsordnung, Infektionsschutzgesetz, Betäubungsmittelgesetz, Betäubungsmittelverschreibungsverordnung, Heilberufsgesetz, Hessisches Ausführungsgesetz zum Schwangerschaftskonfliktgesetz.

## 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die staatliche Gesundheitsverwaltung wirkt aktiv an der Abwehr von Gesundheitsgefahren mit. Durch permanente Datenerhebung und -bewertung wird die Gesundheitssituation differenziert beobachtet. Kontrollen der gesundheitsschutzrelevanten Indikatoren und Beratungen bei Problemfällen sichern den Gesundheitsschutz nicht nur bei infektiologischen Fragestellungen, sondern auch in der Umwelthygiene insbesondere hinsichtlich einer Trinkwasserqualität auf hohem Niveau. Zu akuten Bedrohungen sind geeignete Kriseninterventionsszenarien und Frühwarnsysteme entwickelt. Begleitet wird dies durch die Vorhaltung analytischer Kapazität und Kompetenz für Eingreifsituationen einer "Hygienefeuerwehr".
Auf der Basis von Gesundheitsdaten werden krankheitsverhindernde und gesundheitsfördernde Maßnahmen (z.B. Kariesprophylaxe) entwickelt und den Beteiligten am Gesundheitswesen Handlungsvorschläge (z.B. Impfempfehlungen) angeboten.
Spezifische Beratungsangebote und Selbsthilfe werden unterstützt und die Gesundheit der hessischen Bevölkerung durch Gesundheitserziehung und Aufklärung gefördert. Durch Koordination und Steuerung des öffentlichen Gesundheitsdienstes wird die Effektivität und Qualität der Präventions- und Gesundheitsschutzprogramme gesichert.

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

Die staatliche Gesundheitsverwaltung leistet einen wesentlichen Beitrag für die Steuerung in der stationären und ambulanten medizinischen Versorgung einschließlich des Maßregelvollzuges. Sie sorgt für Rechtssicherheit bei den Selbstverwaltungskörperschaften der am Gesundheitswesen Beteiligten. Dabei wird die Qualität der stationären Versorgung durch konzeptionelle und in Teilen planerische Vorgaben gestaltet und unterstützt. Der Krankenhausplan gewährleistet eine sachgerechte stationäre Versorgung der hessischen Bevölkerung. Durch eine beträchtliche finanzielle Förderung wird eine bedarfsgerechte und adäquate Versorgungsqualität erreicht. Für eine rechtzeitige Notfallversorgung der Bevölkerung ist ein funktionierendes Rettungswesen mit den Leistungserbringern aufgebaut, deren Qualität wird im Wege der Aufsicht überwacht und weiterentwickelt. Die Bürger und kommunalen Gebietskörperschaften werden über Maßnahmen gesundheitlicher Versorgungsstrukturen informiert. Bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben werden die Kammern der Leistungserbringer und die gesetzlichen Krankenkassen in Hessen durch Rechtsaufsicht unterstützt. Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen betreuen die Bevölkerung bei Schwangerschaftskonflikten und -abbrüchen in besonderen Fällen sowie bei allen Fragen der Familienplanung und Sexualberatung.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Regierungspräsidium Darmstadt - gesundheitliche Versorgung
Regierungspräsidium Gießen (einschl. HLPUG) - gesundheitliche Versorgung
Regierungspräsidium Kassel - gesundheitliche Versorgung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: 7
Durch Gesundheitsvorsorge vor Krankheiten und Gesundheitsgefährdungen schützen, bedarfsgerechte und wirtschaftliche medizinische Versorgung im ambulanten und stationären Bereich sowie die Ausübung der Gesundheitsberufe durch qualifiziertes Personal sichern und Sicherheit im Verkehr mit Arzneimitteln und Wirkstoffen gewährleisten.

### 5. Empfänger

Bürgerinnen und Bürger, gefährdete oder erkrankte Bevölkerungsgruppen und Angehörige, Inhaftierte, Gesundheitsämter, Kommunale Gebietskörperschaften, Krankenhäuser und verbundene Ausbildungsstätten, Privatunternehmen, Fachausschüsse national und international, Bundesministerium für Gesundheit, Robert Koch-Institut, Gesundheits- und Gemeinschaftseinrichtungen, Justizvollzugsanstalten, Wasserversorgungsunternehmen, Laboratorien, Ärzte, Ausgleichsstelle, Institutionen der ärztlichen Selbstverwaltung, Deutsche Stiftung Organtransplantation, Krankenkassen, Kammern, Krankenversicherungen, Medizinischer Dienst der Krankenkassen für den Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung, Psychiatrische Einrichtungen, Landeswohlfahrtsverband, Träger der Notfallversorgung, Träger der Schwangerschaftsberatungsdienste, Träger der sonstigen gesundheitlichen Versorgungsstrukturen, sonstige am Gesundheitswesen Beteiligte .

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Kunden | Kunden | 685 | 685 | 682 | 697 | 677 | 718 |
| Gesamt | | 685 | 685 | 682 | 697 | 677 | 718 |
| davon entfallen auf das Ministerium | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| davon entfallen auf die Regierungspräsidien DA,GI,KS | | 685 | 685 | 682 | 697 | 677 | 718 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Im Interesse des Gesundheitsschutzes der hessischen Bevölkerung sollen alle Anfragen, Proben und Aufträge zeitnah und sachgerecht bearbeitet werden | | | | | | | |
| Verhältnis der erfolgreich bearbeiteten fachlichen und analytischen Stellungnahmen zu eingegangenen Anfragen, Proben und Aufträgen | % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 4.217,95 | 4.258,97 | 4.136,07 | 4.525,82 | 4.455,83 | 4.156,26 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 2.889.300 | 2.917.400 | 2.820.800 | 3.154.503 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.889.300** | **2.917.400** | **2.820.800** | **3.154.503** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 2.889.300 | 2.917.400 | 2.820.800 | 3.154.503 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Bei den Sachkosten handelt es sich um eine zwischenbehördliche Leistungsverrechnung (ZBLV) der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen (einschl. HLPUG) und Kassel .

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 27 :**
**Förderverwaltungsprodukt Gesundheit**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

### 1. Erbringer

Hessisches Sozialministerium
Dezernate der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

In das Förderverwaltungsprodukt fließen alle Verwaltungsleistungen ein, die zur Umsetzung der im Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 veranschlagten Förderprodukte des Gesundheitsbereichs (verpflichtende, freiwillige und besondere Transferleistungen) erforderlich sind.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

**Fachziel 7**:

. Durch Gesundheitsvorsorge vor Krankheiten und Gesundheitsgefährdungen schützen, bedarfsgerechte und wirtschaftliche medizinische Versorgung im ambulanten und stationären Bereich sowie die Ausübung der Gesundheitsberufe durch qualifiziertes Personal sichern und Sicherheit im Verkehr mit Arzneimitteln und Wirkstoffen gewährleisten.

### 5. Empfänger

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten (in Personentagen) Gesamt | Anzahl | 1.459 | 1.462 | 1.049 | 1.281 | 1.115 | 876 |
| davon entfallen auf das Ministerium | | 628 | 631 | 338 | 453 | 311 | 181 |
| davon entfallen auf die Regierungspräsidien (DA, GI, KS) | | 831 | 831 | 711 | 828 | 804 | 695 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug ggenommen. | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 1.680,60 | 1.658,07 | 1.948,14 | 1.676,60 | 1.882,60 | 2.273,74 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 437.200 | 425.600 | 159.500 | 207.700 |
| Sachkosten | 2.017.700 | 2.001.700 | 1.784.000 | 1.911.800 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 100 | 100 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 100.000 | 119.600 |
| **Gesamtkosten** | **2.454.900** | **2.427.300** | **2.043.600** | **2.239.200** |
| Erlöse | 2.900 | 3.200 | – | – |
| Produktabgeltung | 2.452.000 | 2.424.100 | 2.043.600 | 2.147.700 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-91.500** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Zu den Sachkosten: davon entfallen insgesamt auf die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung (ZBLV) der Regierungspräsidien (DA,GI,KS):
Soll 2014 : = 477.700 Soll 2013: = 477.900 Soll 2012: = 427.900 Ist 2011 = 459.900

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 28:**
**Fachprodukt Gesundheitsberufe**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

**1. Erbringer**

Dezernat für Gesundheitswesen des Regierungspräsidiums Darmstadt
Hessisches Landesprüfungs- und Untersuchungsamt im Gesundheitswesen (HLPUG)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

-Bundesärzteordnung, Zahnheilkundegesetz, Bundesapothekerordnung und Psychotherapeutengesetz mit zugehörigen Rechtsverordnungen, Berufsgesetze mit zugehörigen Rechtsverordnungen, Heilpraktikergesetz mit zugehörigen Durchführungsverordnungen, Umsatzsteuergesetz.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Um qualifiziertes Fachpersonal zu erhalten, wird die ordnungsgemäße Durchführung der Aus- und Weiterbildungen sowie der staatlichen Prüfung gesteuert.
Der Zugang zur praktischen Ausübung des jeweiligen Berufes wird durch die Erteilung von Approbationen und/oder Berufserlaubnissen nach bestandener Prüfung ermöglicht. Dabei wird die persönliche und gesundheitliche Eignung der Berufsbewerber überprüft. Durch Entzug von Approbationen und/oder Berufserlaubnissen wird die Bevölkerung vor ungeeigneten Angehörigen der Gesundheitsberufe geschützt. Träger von Aus- und Weiterbildungsstätten werden kompetent beraten.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Regierungspräsidium Darmstadt- Gesundheitsberufe
- Regierungspräsidium Gießen (HLPUG) - Gesundheitsberufe

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**Fachziel 7**:
Durch Gesundheitsvorsorge vor Krankheiten und Gesundheitsgefährdungen schützen, bedarfsgerechte und wirtschaftliche medizinische Versorgung im ambulanten und stationären Bereich sowie die Ausübung der Gesundheitsberufe durch qualifiziertes Personal sichern und Sicherheit im Verkehr mit Arzneimitteln und Wirkstoffen gewährleisten.

**5. Empfänger**

Ausbildungsteilnehmer/innen und Studierende, ausländische Angehörige der Gesundheitsberufe, Träger von Ausbildungsstätten, Heilpraktikeranwärter/innen, Bund.

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fälle Gesamt | Fälle | 16.094 | 16.094 | 15.255 | 16.915 | 16.988 | 15.579 |
| davon entfallen auf die Regierungspräsidien (DA, GI - HLPUG) | | 16.094 | 16.094 | 15.255 | 16.915 | 16.988 | 15.579 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Im Interesse der Prüflinge und Kandidaten werden die ordnungsgemäße Zulassung und der ordnungsgemäße Ablauf der Prüfungen sichergestellt | | | | | | | |
| Verhältnis der fristgemäßen Zulassungen bezogen auf die Zahl der Anträge | % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgletung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 172,43 | 172,61 | 201,82 | 182,04 | 183,62 | 189,01 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 2.775.100 | 2.778.100 | 3.078.800 | 3.079.335 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.775.100** | **2.778.100** | **3.078.800** | **3.079.335** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 2.775.100 | 2.778.100 | 3.078.800 | 3.079.335 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Bei den Sachkosten handelt es sich um die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung (ZBLV) der Regierungspräsidien DA und GI-HLPUG.

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 29 :**
**Fachprodukt Arzneimittelsicherheit**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

### 1. Erbringer

Pharm. Dezernate des Regierungspräsidiums Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Arzneimittelgesetz, Betäubungsmittelgesetz, Gesetz zur Regelung des Transfusionswesens, Apothekengesetz, Hessisches Wassergesetz, EG-Richtlinie.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Mit präventiven und ggf. reaktiven Überwachungsmaßnahmen nach nationalen und internationalen Qualitätsstandards wird die Arzneimittelsicherheit von der Herstellung bis zur Abgabe, einschl. der klinischen Prüfung, bestmöglich gewährleistet. Insbesondere die pharmazeutische Industrie stellt in Hessen einen bedeutenden Wirtschaftsfaktor dar, der durch zeitnahe Erteilung von Genehmigungen und Zertifikaten unterstützt wird.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

RP Darmstadt - Arzneimittelsicherheit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

**Fachziel 7**:
Durch Gesundheitsvorsorge vor Krankheiten und Gesundheitsgefährdungen schützen, bedarfsgerechte und wirtschaftliche medizinische Versorgung im ambulanten und stationären Bereich sowie die Ausübung der Gesundheitsberufe durch qualifiziertes Personal sichern und Sicherheit im Verkehr mit Arzneimitteln und Wirkstoffen gewährleisten.

### 5. Empfänger

Pharmazeutische Industrie, Apotheken, Groß- und Einzelhandel, Ärzte

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| überwachte Unternehmen Gesamt | Anzahl | 2.469 | 2.469 | 2.500 | 2.496 | 2.524 | 0 |
| davon entfallen auf das Ministerium | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| davon entfallen auf das Regierungspräsidium DA | | 2.469 | 2.469 | 2.500 | 2.496 | 2.524 | 2.544 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Die qualitätsgesicherte Herstellung und der Vertrieb der Arzneimittel wird durch präventive und systematische Überwachungsmaßnahmen gewährleistet | | | | | | | |
| Relation der durchgeführten Inspektionen zu den überwachten Unternehmen | % | 36 | 36 | 36 | 36 | 36 | 36 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 780,35 | 764,19 | 800,60 | 744,41 | 796,87 | 777,70 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 1.926.700 | 1.886.800 | 2.001.500 | 1.858.071 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.926.700** | **1.886.800** | **2.001.500** | **1.858.071** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 1.926.700 | 1.886.800 | 2.001.500 | 1.858.071 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Bei den Sachkosten handelt es sich um Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung (ZBLV) des Regierungspräsidiums DA.

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 30 :**
**Förderverwaltungsprodukt Chancengleichheit von Männern und Frauen**
**IPR-Nr. 542 - Gleichstellung, Gleichbehandlung**

Im Haushalt 2010 erstmals ausgeprägt, daher keine Ist-Werte für 2009.

**1. Erbringer**

Hessisches Sozialministerium (HSM)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

In das Förderverwaltungsprodukt fließen alle Verwaltungsleistungen ein, die zur Umsetzung der im Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 veranschlagten Förderprodukte des Bereiches Chancengleichheit von Männern und Frauen (verpflichtende, freiwillige und besondere Transferleistungen) erforderlich sind.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Fachziel 1:
Chancengleichheit von Männern und Frauen

**5. Empfänger**

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten (in Personentagen) im Ministerium | Anzahl | 51 | 60 | 12 | 65 | 18 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen. | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen. | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 831,37 | 746,66 | 833,33 | 1509,23 | 1.616,67 | 0 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 32.300 | 34.400 | 5.900 | 29.100 |
| Sachkosten | 10.400 | 10.700 | 600 | 6.300 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 4.100 | 22.300 |
| **Gesamtkosten** | **42.700** | **45.100** | **10.600** | **57.700** |
| Erlöse | 300 | 300 | – | – |
| Produktabgeltung | 42.400 | 44.800 | 10.600 | 98.100 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **40.400** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 31 :**
**Förderverwaltungsprodukt Bürgerschaftliches/ehrenamtliches Engagement**
**IPR-Nr. 543 - Förderung der Zivilgesellschaft**

Im Haushalt 2010 erstmals ausgeprägt, daher keine Ist-Werte für 2009.

### 1. Erbringer

Hessisches Sozialministerium (HSM)
Dezernate des Regierungspräsidiums Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

In das Förderverwaltungsprodukt fließen alle Verwaltungsleistungen ein, die zur Umsetzung der im Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 veranschlagten Förderprodukte des Bereiches Bürgerschaftliches/Ehrenamtliches Engagement (verpflichtende, freiwillige und besondere Transferleistungen) erforderlich sind.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel 3:
Aktive Bürgergesellschaft stärken, Übernahme freiwilliger Verantwortung im Ehrenamt fördern und Vertrauen zwischen den Generationen schaffen.

### 5. Empfänger

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Beratungseinheiten (in Personentagen) Gesamt | Anzahl | 129 | 129 | 121 | 142 | 120 | 0 |
| davon entfallen auf das Ministerium | | 11 | 11 | 11 | 40 | 8 | 0 |
| davon entfallen auf das Regierungspräsidium Darmstadt | | 118 | 118 | 110 | 102 | 112 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 584,49 | 572,86 | 480,99 | 420,42 | 610,83 | 0 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.800 | 7.400 | 5.500 | 19.800 |
| Sachkosten | 67.700 | 66.600 | 49.200 | 55.700 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.500 | 9.900 |
| **Gesamtkosten** | **75.500** | **74.000** | **58.200** | **85.400** |
| Erlöse | 100 | 100 | – | – |
| Produktabgeltung | 75.400 | 73.900 | 58.200 | 59.700 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-25.700** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Zu den Sachkosten : davon entfallen auf die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung (ZBLV) des Regierungspräsidium Darmstadt:
Soll 2014 = 65.300
Soll 2013 = 64.500
Soll 2012 = 48.600
Ist 2011 = 49.900

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 32 :**
**Fachprodukt Familie**
**IPR-Nr. 532 - Familienhilfe**

Im Haushalt 2010 erstmals ausgeprägt, daher keine Ist-Werte für 2009 .

### 1. Erbringer

Dezernate der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Sozialgesetzbuch I, II, III, IV, V, VIII, IX, X, XI und XII, Hess. Ausführungsgesetz zum SGB XII, Finanzausgleichsgesetz, Rahmenvereinbarung Jugendhilfe (Konnexität), Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch Dritter Teil (Außerschulische Jugendbildung), Gesetz zur Förderung eines freiwilligen sozialen Jahres (FSJG), FSJ-Förderungsänderungsgesetz, Kinder- und Jugendplan des Bundes, Richtlinien Deutsch-Französisches Jugendwerk und Deutsch-Polnisches Jugendwerk und Jugend für Europa, Jugendschutzgesetz, Vereinbarungen zur anteiligen Kostentragung für die Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft und das Jugendschutz.net, Gesetz zur Stärkung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit, Unterhaltsvorschussgesetz, Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG), Art. 6 des des HKJGB - Ausführung des Unterhaltsvorschussgesetzes, Lebenspartnerschaftsgesetz, Gesetz zum zivilrechtlichen Schutz vor Gewalttaten und Nachstellungen, Aktionsplan der Hessischen Landesregierung zur Bekämpfung der Gewalt im häuslichen Bereich

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Es werden auf unterschiedlichen Ebenen Leistungen der Hilfen für Familien, Kinder und Jugendliche erbracht. Diese beziehen sich insbesondere auf : Ambulante und Stationäre Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfen, Kooperation Jugendhilfe mit Jugend-, Vormundschafts- und Familiengerichten; Maßnahmen zur Verbesserung der finanziellen Situation von Familien z.B. Bundeselterngeld; Unterhaltsvorschuss; Familienbildungsstätten; Bildungs-, Beratungs- und Hilfeangebote unterschiedlicher Art für Familien, Eltern und Erziehungsberechtigte, wie z.B. Erziehungsberatung, Mütterzentren; Erhaltung und Verbesserung der individuellen und sozialen Entwicklungsmöglichkeiten von Jugendlichen und jungen Menschen, Maßnahmen für Frauen und Kinder in besonderen Notlagen sowie zur Gewaltprävention.
Es wird die Rechtsaufsicht der Jugendämter wahrgenommen. Im Kontext von Petitionen und Eingaben werden Stellungnahmen/Berichte erstellt.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Regierungspräsidium Darmstadt - Familie
Regierungspräsidium Gießen - Familie
Regierungspräsidium Kassel - Familie

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel 2:
Hessen weiter zu einem kinderfreundlichen Familienland ausbauen, älteren Menschen ein menschenwürdiges und selbstbestimmtes Leben gewährleisten, das Wohlergehen junger Menschen schützen

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

Kinder, Jugendliche, junge Menschen, Familien, Eltern, Erziehungsberechtigte, Einzelpersonen, Fachkräfte (z.T. mittelbar durch öffentliche und freie, örtliche und überörtliche Träger), Kostenträger, private Träger, Tagespflegepersonen, Hessisches Tagespflegebüro, Beratungsdienste, Vereine, Verbände, Wirtschaft, Gewerkschaften, Institute, Arbeitsgemeinschaften, Krankenkassen, Personal- und Betriebsräte, Kirchen, kirchliche Einrichtungen, Verwaltungsseminare, Behörden, Hochschulen, Initiativen, Kommunen, Staatsanwaltschaft, Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft und Jugendschutz.net

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fälle | Fälle | 69.204 | 69.204 | 67.681 | 67.634 | 66.075 | 0 |
| davon entfallen auf die Regierungspräsidien DA, GI und KS | | 69.204 | 69.204 | 67.681 | 67.634 | 66.075 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 a) Allein Erziehende ohne oder ohne ausreichenden Unterhalt sollen unterstützt werden. Der Rückgriff auf den Unterhaltspflichtigen soll die entstehenden Kosten senken und präventiv wirken. | | | | | | | |
| Anteil der Rückgriffsquote zu den Ausgaben des UVG | % | 17,5 | 17 | 17 | 17,9 | 18,3 | 0 |
| 6.2.2 b) Eltern, die sich im ersten Lebensjahr ihres Kindes vorrangig um dessen Betreuung widmen, sollen bei der Sicherung ihrer Lebensgrundlage unterstützt werden. | | | | | | | |
| Anteil der positiven Entscheidungen nach BEEG bezogen auf die gestellten Anträge | % | 96,3 | 96 | 96 | 95,7 | 95,9 | 0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 127,61 | 128,06 | 131,62 | 122,58 | 122,59 | 0 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 8.831.400 | 8.862.500 | 8.908.400 | 8.291.100 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **8.831.400** | **8.862.500** | **8.908.400** | **8.291.100** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 8.831.400 | 8.862.500 | 8.908.400 | 8.291.100 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

Bei den Sachkosten handelt es sich um die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung (ZBLV) der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel.

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 33 :**
**Fachprodukt Seniorinnen und Senioren**
**IPR-Nr. 533 - Seniorenpolitik**

Im Haushalt 2010 erstmals ausgeprägt, daher keine Ist-Werte für 2009 .

### 1. Erbringer

Dezernate der Regierungspräsidien Darmstadt und Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Sozialgesetzbuch I, II, III, V, VIII, IX, X, XI und XII, Hess. Ausführungsgesetz zum SGB XII, Finanzausgleichsgesetz, Hessisches Gesetz über Betreuungs- und Pflegeleistungen, Bundesaltenpflegegesetz, Hessisches Altenpflegegesetz, Hessische Altenpflegeverordnung, Ausbildungs- und Prüfungsverordnung des Bundes für die Fachkraft Altenpflege, Pflegeleistungsergänzungsgesetz, Pflegeversicherungsgesetz, Verordnung Planung und Förderung von Pflegeeinrichtungen, Technische Wohnungsbaurichtlinien, DIN 18024 und 18025 und 77800

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Es werden auf unterschiedlichen Ebenen Leistungen der Hilfen für Senioren/-innen erbracht. Diese beziehen sich insbesondere auf:
Anerkennung und Aufsicht von staatlichen Altenpflegeschulen, Durchführung von Prüfungen in den AP-Berufen, Erteilung von Berufserlaubnisurkunden, Anrechnung von Leistungen auf die Ausbildung, verwaltungsmäßige Prüfung und Mittelabruf. Wahrung der Würde, Interessen und Bedürfnisse von alten Menschen und von Menschen mit Behinderungen in den Heimen

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Regierungspräsidium Darmstadt: Hilfen Seniorinnen und Senioren
Regierungspräsidium Gießen: Hilfen für Seniorinnen und Senioren

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel 2:
Hessen weiter zu einem kinderfreundlichen Familienland ausbauen, älteren Menschen ein menschenwürdiges und selbstbestimmtes Leben gewährleisten, das Wohlergehen junger Menschen schützen

### 5. Empfänger

Familien, Seniorinnen und Senioren, Einzelpersonen, Fachkräfte (z.T. mittelbar durch öffentliche, freie, örtliche und überörtliche Träger, Kostenträger, Tagespflegepersonen, Hessisches Tagespflegebüro, Beratungsdienste, Vereine, Verbände), Wirtschaft, Gewerkschaften, Personal- und Betriebsräte, Institute, Krankenkassen, kirchliche Einrichtungen, Verwaltungsseminare, Behörden, Hochschulen, Altenpflegeschulen, Kirchen, Initiativen, Kommunen, private Träger, Betreuungs- und Pflegebedürftige und ihre Angehörigen,Einrichtungsbeiräte, Einrichtungsfürsprecher, Betreiberinnen und Betreiber sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Betreuungs- und Pflegeeinrichtungen,Betreuerinnen und Betreuer, Behörden, Institutionen, Sozialhilfeträger, Medizinischer Dienst der Krankenkassen

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fälle Gesamt | Fälle | 22.730 | 22.730 | 22.720 | 23.023 | 23.337 | 0 |
| davon entfallen auf die Regierungspräsidien DA und GI | | 22.730 | 22.730 | 22.720 | 23.023 | 23.337 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherstellung einer ausreichenden und qualifizierten Betreuung alter Menschen in einer deren Bedürfnissen entsprechenden Unterbringung | | | | | | | |
| Anteil bestandener Prüfungen in der Altenpflege | % | 95 | 95 | 95 | 94,6 | 92,6 | 0 |
| Anteil bestandener Prüfungen in der Altenpflegehilfe | % | 90 | 90 | 89 | 88,6 | 87,9 | 0 |
| Fachkraftquote in stationären Einrichtungen | % | 50 | 50 | 50 | 42 | 50 | 0 |
| Anzahl Regelprüfungen Heimaufsicht (alle Einrichtungen 1 mal jährlich) | Prüfungen | 1.435 | 1.435 | 1.478 | 1.293 | 1.823 | 0 |
| Anzahl anlassbezogener und unangemeldeter Prüfungen Heimaufsicht | Prüfungen | 1.000 | 1.000 | 800 | 887 | 2.362 | 0 |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 270,86 | 270,75 | 280,98 | 257,10 | 246,20 | 0 |

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 6.156.700 | 6.154.300 | 6.384.000 | 5.919.300 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **6.156.700** | **6.154.300** | **6.384.000** | **5.919.300** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 6.156.700 | 6.154.300 | 6.384.000 | 5.919.300 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Bei den Sachkosten handelt es sich um die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung (ZBLV) der Regierungspräsidien Darmstadt und Gießen.

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 34 :**
**Förderverwaltungsprodukt Familien, Kinder, Seniorinnen und Senioren**
**IPR-Nr. 532 - Familienhilfe**

Im Haushalt 2010 erstmals ausgeprägt, daher keine Ist-Werte für 2009 .

**1. Erbringer**

Hessisches Sozialministerium (HSM)
Dezernate der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen

**3.2 Leistungen zum Produkt**

In das Förderverwaltungsprodukt fließen alle Verwaltungsleistungen ein, die zur Umsetzung der im Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 veranschlagten Förderprodukte des Bereiches Familien, Seniorinnen/Senioren (verpflichtende, freiwillige und besondere Transferleistungen) erforderlich sind

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**Fachziel 2**:
Hessen weiter zu einem kinderfreundlichen Familienland ausbauen, älteren Menschen ein menschenwürdiges und selbstbestimmtes Leben gewährleisten, das Wohlergehen junger Menschen schützen

**5. Empfänger**

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten (in Personentagen) Gesamt | Anzahl | 4.421 | 4.683 | 4.856 | 3924 | 3.486 | 0 |
| davon entfallen auf das Ministerium | | 1.623 | 1.898 | 2.464 | 1302 | 1.067 | 0 |
| davon entfallen auf die Regierungspräsidien DA, GI und KS | | 2.798 | 2.785 | 2.392 | 2622 | 2.419 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen. | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 687,49 | 692,16 | 707,04 | 713,78 | 802,38 | 0 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.033.600 | 1.195.700 | 1.041.300 | 641.000 |
| Sachkosten | 2.013.100 | 2.055.400 | 1.780.600 | 1.768.900 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 62.700 | 6.200 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 548.800 | 361.500 |
| **Gesamtkosten** | **3.046.700** | **3.251.100** | **3.433.400** | **2.777.600** |
| Erlöse | 7.300 | 9.700 | – | – |
| Produktabgeltung | 3.039.400 | 3.241.400 | 3.433.400 | 2.800.900 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **23.300** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Zu den Sachkosten : davon entfallen auf die Regierungspräsidien insgesamt
Soll 2014 = 1.698.300
Soll 2013 = 1.694.800
Soll 2012 = 1.638.000
Ist 2011 = 1.664.700

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr.35 :**
**Fachprodukt Betrieblicher Arbeitsschutz**
**IPR-Nr. 622 - Arbeitsschutz**

Im Haushalt 2010 erstmals ausgeprägt, daher keine Ist-Werte für 2009 .

### 1. Erbringer

Arbeitsschutzdezernate der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel einschl. Landesgewerbearzt und Fachzentren

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Internationale Arbeitsorganisation - ILO-Konvention Nr. 81, Arbeitsschutzvorschriften der EU und des Bundes

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der staatliche Arbeitsschutz hat die Aufgabe, zum Schutz der Beschäftigten sowie der Betriebe und der Volkswirtschaft den betrieblichen Gefahren und gesundheitlichen Risiken durch Kontrolle, Prävention, Erlaubnis- und Genehmigungsvorbehalte, Beratung, Sanktionen zu begegnen.
Schutzziele des betrieblichen Arbeitsschutzes sind die Gesundheit und der Erhalt der potenziellen Leistungsfähigkeit der Beschäftigten, die Verhütung von Arbeitsunfällen, berufsbedingten Erkrankungen und anderen Schädigungen sowie die menschengerechte Gestaltung von Arbeit und der Arbeitsumgebung

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Regierungspräsidium Darmstadt: Betrieblicher Arbeitsschutz
Regierungspräsidium Gießen: Betrieblicher Arbeitsschutz
Regierungspräsidium Kassel: Betrieblicher Arbeitsschutz

### 4. Bezug zu politischen Zielen

**Fachziel** 4:

Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb auch unter Ausnutzung des technischen Fortschritts weiterentwickeln, Menschen vor unsicheren Produkten schützen sowie modernes, faires und flexibles Arbeitsrecht realisieren als Voraussetzung für Schaffung neuer Arbeitsplätze

### 5. Empfänger

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Unternehmerinnen und Unternehmer

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fälle Gesamt | Fälle | 27.100 | 27.100 | 29.176 | 34.556 | 39.046 | 0 |
| davon entfallen auf die Regierungspräsidien DA, GI und KS | | 27.100 | 27.100 | 29.176 | 34.556 | 39.046 | 0 |
| | | | | | | | |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zum betrieblichen Arbeitsschutz soll sichergestellt werden. Mit ihren Aktivitäten überwacht und verbessert die Arbeitsschutzverwaltung die Umsetzung dieser Anforderungen durch die Normadressaten. Die folgenden | | | | | | | |
| Beratung/Information bezogen auf die Gesamtzahl der Betriebsstätten in Hessen | Aktivitäten pro 1000 Betriebe | 10 | 10 | 10 | 5 | 6,8 | 0 |
| Überwachung/Prävention bezogen auf die Gesamtzahl der Betriebsstätten in Hessen | Aktivitäten pro 1000 Betriebe | 127 | 127 | 127 | 104 | 113,2 | 0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 400,20 | 397,93 | 385,03 | 331,70 | 288,17 | 0 |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 10.845.500 | 10.784.100 | 11.233.900 | 11.462.300 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **10.845.500** | **10.784.100** | **11.233.900** | **11.462.300** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 10.845.500 | 10.784.100 | 11.233.900 | 11.462.300 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Bei den Sachkosten handelt es sich um die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung (ZBLV) der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel.

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 36 :**
**Fachprodukt Produktsicherheit**
**IPR-Nr.621 - Verbraucherschutz**

Im Haushalt 2010 erstmals ausgeprägt, daher keine Ist-Werte für 2009.

### 1. Erbringer

Arbeitsschutzdezernate der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel, Fachzentrum Produktsicherheit und Gefahrstoffe

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Europäische Verordnung über die Akkreditierung und Marktüberwachung, EG-Vorschriften zum Geräte- und Produktsicherheitsrecht, Geräte- und Produktsicherheitsgesetz, REACH-Verordnung und Chemikaliengesetz, politische verbindliche Vorgaben der ASMK zu Überwachungsquoten

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Sicherstellung, dass Produkte und chemische Stoffe die Anforderungen für ein hohes Schutzniveau in Bezug auf Gesundheit, Verbraucher- und Arbeitnehmerschutz erfüllen und damit den Anforderungen des europäischen Binnenmarktes entsprechen. Zu den Produkten gehören insbesondere die Verbraucherprodukte im Non-Food-Bereich, Elektroprodukte, Spielzeuge, Maschinen, Aufzüge, Druckgeräte und Gefahrstoffe.

Daher gilt es, durch entsprechende koordinierte Marktüberwachung bei Herstellern, Verwendern oder im Handel unsichere und nicht konforme Produkte zu erkennen und durch geeignete Maßnahmen deren weiteres Inverkehrbringen zu unterbinden.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Regierungspräsidium Darmstadt: Produktsicherheit
Regierungspräsidium Gießen: Produktsicherheit
Regierungspräsidium Kassel: Produktsicherheit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

**Fachziel: 4**
Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb auch unter Ausnutzung des technischen Fortschritts weiterentwickeln, Menschen vor unsicheren Produkten schützen sowie modernes, faires und flexibles Arbeitsrecht realisieren als Voraussetzung für die Schaffung neuer Arbeitsplätze

### 5. Empfänger

Verbraucher, Beschäftigte, Anwender, Hersteller, Inverkehrbringer, Prüfinstitutionen, Behörden, Interessenvertretungen

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fälle Gesamt | Fälle | 3.799 | 3.799 | 3.400 | 2.787 | 4.782 | 0 |
| davon entfallen auf die Regierungspräsidien DA, GI und KS | | 3.799 | 3.799 | 3.400 | 2.787 | 4.782 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Erfüllung der verbindlich vorgegebenen Überwachungsquoten | | | | | | | |
| Anzahl der reaktiven und aktiven Prüfungen | Prüfungen | 3.400 | 3.400 | 2.370 | 2.404 | 3.529 | 0 |
| Erfüllung der Anzahl der reaktiven und aktiven Produktprüfungen | % | 100 | 100 | 100 | 70,70 | 242 | 0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 471,07 | 470,86 | 534,88 | 627,59 | 421,07 | 0 |
| | | | | | | | |
| 6.3.2 Kostenstruktur verbessern | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| Anteil Kooperation, Öffentlichkeitsarbeit an den Gesamtkosten | % | 10 | 10 | 15 | 13 | 13,3 | 0 |
| Anteil Anfragen an den Gesamtkosten | % | 10 | 10 | 10 | 7 | 13,5 | 0 |
| Anteil reaktive Produktprüfungen an den Gesamtkosten | % | 30 | 30 | 27 | 34 | 30,2 | 0 |
| Anteil aktive Produktprüfungen an den Gesamtkosten | % | 30 | 30 | 34 | 27 | 29,9 | 0 |
| | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 1.789.600 | 1.788.800 | 1.818.600 | 1.749.100 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.789.600** | **1.788.800** | **1.818.600** | **1.749.100** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 1.789.600 | 1.788.800 | 1.818.600 | 1.749.100 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Bei den Sachkosten handelt es sich um die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung (ZBLV) der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel .

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 37 :**
**Fachprodukt Sozialer Arbeitsschutz**
**IPR-Nr. 622 - Arbeitsschutz**

Im Haushalt 2010 erstmals ausgeprägt, daher keine Ist-Werte für 2009.

### 1. Erbringer

Arbeitsschutzdezernate der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel einschl. Landesgewerbearzt und Fachzentren

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Arbeitszeitgesetz, EU-Sozialvorschriften im Straßenverkehr, Fahrpersonalgesetz, Fahrpersonalverordnung, Arbeitsschutzgesetz, Mutterschutzgesetz, Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz, Jugendarbeitsschutzgesetz, Heimarbeitsgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Im Fokus des "Sozialen Arbeitsschutzes" stehen die Rahmenbedingungen von "Work-Life-Balance" im Kontext des sachorientierten Ausgleichs der ökonomischen Herausforderungen und der Arbeitsbedingungen. Hierbei sind insbesondere zu berücksichtigen: eine flexible Arbeitszeitgestaltung, die Belange besonders schutzbedürftiger Personengruppen in der Arbeitswelt, die Förderung der Gesundheit, die Minimierung des Unfallrisikos und die Erhöhung der Sicherheit im Straßenverkehr und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Dabei wird ein Gesundheitsbegriff zu Grunde gelegt, der, in Anlehnung an die Definition der WHO physische, psychische und soziale Aspekte als gesundheitsrelevante Komponenten einbezieht.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Regierungspräsidium Darmstadt: Sozialer Arbeitsschutz
Regierungspräsidium Gießen: Sozialer Arbeitsschutz
Regierungspräsidium Kassel: Sozialer Arbeitsschutz

### 4. Bezug zu politischen Zielen

**Fachziel 4**:
Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb auch unter Ausnutzung des technischen Fortschritts weiterentwickeln, Menschen vor unsicheren Produkten schützen sowie modernes, faires und flexibles Arbeitsrecht realisieren als Voraussetzung für die Schaffung neuer Arbeitsplätze

### 5. Empfänger

Unternehmen und Beschäftigte, besonders schutzbedürftige Beschäftigtengruppen, Verbraucher, Dritte und Selbständige, Fachorganisationen und öffentliche Stellen

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fälle Gesamt | Fälle | 166.540 | 166.540 | 158.765 | 174.192 | 110.892 | 0 |
| davon entfallen auf die Regierungspräsidien DA, GI und KS | | 166.540 | 166.540 | 158.765 | 174.192 | 110.892 | 0 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | |
| 6.2.1 | Die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zum sozialen Arbeitsschutz soll sichergestellt werden. Die Umsetzung dieser Anforderungen durch die Normadressaten wird überwacht und verbessert. | | | | | | |
| berwachung/Prävention bezogen auf die Gesamtzahl der Betriebsstätten in Hessen | Aktivitäten pro 1.000 Betriebe | 14 | 14 | 14 | 14 | 13,3 | 0 |
| Maßnahmen aufgrund von Überwachungen bezogen auf die Gesamtzahl der Betriebsstätten in Hessen | Aktivitäten pro 1.000 Betriebe | 27 | 27 | 27 | 28 | 0,5 | 0 |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | |
| 6.3.1 | Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 17,66 | 17,66 | 15,99 | 16,15 | 30,62 | 0 |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 2.941.800 | 2.941.100 | 3.179.700 | 3.269.400 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.941.800** | **2.941.100** | **3.179.700** | **3.269.400** |
| Erlöse | – | – | 640.200 | 455.900 |
| Produktabgeltung | 2.941.800 | 2.941.100 | 2.539.500 | 2.813.500 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Bei den Sachkosten handelt es sich um die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung (ZBLV) der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel.

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 38 :**
**Fachprodukt Sicherheit von Medizinprodukten/Röntgenstrahlenschutz**
**IPR-Nr. 621 - Verbraucherschutz**

Im Haushalt 2010 erstmals ausgeprägt, daher keine Ist-Werte für 2009.

### 1. Erbringer

Arbeitsschutzdezernate der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel einschl. Fachzentrum für Produktsicherheit und Gefahrstoffe

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EG - Vorschriften zum Medizinprodukterecht, EURATOM- Richtlinien zum Strahlenschutz, Gesetz zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung bei der Anwendung am Menschen und nachfolgende Verordnungen, Medizinproduktegesetz und nachfolgende Verordnungen, Heilmittelwerbegesetz, Atomgesetz, Röntgenverordnung, politisch bindende Vorgaben der GMK zur qualitätsgesicherten Überwachung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Ein Hauptaugenmerk der Arbeitsschutzverwaltung gilt der Sicherheit von Medizinprodukten und Röntgeneinrichtungen und dem Schutz vor nichtionisierenden Strahlen (beispielsweise UV-Strahlung in Solarien, Ultraschall oder magnetische Felder im Bereich der Medizin). Besondere Bedeutung kommt dabei dem Erkennen unsicherer und nicht konformer Produkte zu sowie dem sicheren Betrieb und der sicheren Anwendung.

Daher gilt es, durch entsprechende Anzeige- und Genehmigungsverfahren sowie koordinierte Marktüberwachung bei Herstellern und sonstigen Inverkehrbringern sowie Betreibern unsichere und nicht konforme Produkte oder deren fehlerhafte Anwendung bzw. nicht regelkonformen Betrieb zu erkennen und durch geeignete Maßnahmen deren weiteres Inverkehrbringen bzw. deren weitere Verwendung zu unterbinden und ggf. den Betrieb einzuschränken oder zu untersagen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Regierungspräsidium Darmstadt: Sicherheit Medizinprodukte/Röntgenstrahlenschutz
Regierungspräsidium Gießen: Sicherheit Medizinprodukte /Röntgenstrahlenschutz
Regierungspräsidium Kassel: Sicherheit Medizinprodukte /Röntgenstrahlenschutz

### 4. Bezug zu politischen Zielen

**Fachziel 4**:
Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb auch unter Ausnutzung des technischen Fortschritts weiterentwickeln, Menschen vor unsicheren Produkten schützen sowie modernes, faires und flexibles Arbeitsrecht realisieren als Voraussetzung für die Schaffung neuer Arbeitsplätze

### 5. Empfänger

Patienten, Beschäftigte, Betreiber, Strahlenschutzverantwortliche Sachverständige, ärztliche Stellen, Hersteller,Bevollmächtigte, sonstige Inverkehrbringer, Anwender, Benannte Stellen, Behörden, Verbraucher, Dritte

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fälle Gesamt | Fälle | 13.323 | 13.323 | 12.543 | 14.163 | 13.495 | 0 |
| davon entfallen auf die Regierungspräsidien DA, GI und KS | | 13.323 | 13.323 | 12.543 | 14.163 | 13.495 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zur Sicherheit von Medizinprodukten u. zum Röntgenstrahlenschutz und zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung bei der Anwendung am Menschen soll sichergestellt werden. Die Umsetzung dieser Anforderungen d | | | | | | | |
| Anzahl Überwachungen des Betriebs von Medizinprodukten und Röntgeneinrichtungen, Einrichtungen der Anwendung nichtionisierender Strahlung am Menschen sowie der Aufbereitung von Medizinprodukten | Aktivitäten | 3.000 | 3.000 | 2.188 | 2.616 | 3.083 | 0 |
| Anzahl Überwachung von Vorkommnissen Medizinprodukten | Aktivitäten | 2.800 | 2.500 | 1.943 | 2.140 | 1.745 | 0 |
| Anzahl Anzeige- und Genehmigungsverfahren | Aktivitäten | 6.000 | 6.000 | 5.654 | 5.956 | 5.403 | 0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 142,66 | 142,37 | 177,65 | 143,16 | 142,37 | 0 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 1.900.700 | 1.896.800 | 2.228.300 | 2.027.700 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.900.700** | **1.896.800** | **2.228.300** | **2.027.700** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 1.900.700 | 1.896.800 | 2.228.300 | 2.027.700 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Bei den Sachkosten handelt es sich um die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung (ZBLV) der Regierungspräsidien Darmstadt, Gieß

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 39 :**
**Förderverwaltungsprodukt Arbeitsschutz, Produktsicherheit und Arbeitsrecht**
**IPR-Nr. 622 - Arbeitsschutz**

Im Haushalt 2010 erstmals ausgeprägt, daher keine Ist-Werte für 2009 .

**1. Erbringer**

Hessisches Sozialministerium (HSM)
Dezernate des Regierungspräsidiums Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

In das Förderverwaltungsprodukt fließen alle Verwaltungsleistungen ein, die zur Umsetzung der im Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 veranschlagten Förderprodukte des Bereiches Arbeitsschutz, Produktsicherheit und Arbeitsrecht (verpflichtende, freiwillige und besondere Transferleistungen) erforderlich sind.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**Fachziel 4**:
Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb auch unter Ausnutzung des technischen Fortschritts weiterentwickeln, Menschen vor unsicheren Produkten schützen sowie modernes, faires und flexibles Arbeitsrecht realisieren als Voraussetzung für die Schaffung neuer Arbeitsplätze.

**5. Empfänger**

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten (in Personentagen) Gesamt | Anzahl | 166 | 166 | 151 | 74 | 84 | 0 |
| davon entfallen auf das Ministerium | | 5 | 5 | 3 | 3 | 2 | 0 |
| davon entfallen auf die Regierungspräsidien Da, GI und KS | | 161 | 161 | 148 | 71 | 82 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen. | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 565,06 | 560,84 | 525,82 | 1.072,97 | 365,44 | 0 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.100 | 6.900 | 2.400 | 3.400 |
| Sachkosten | 86.700 | 86.200 | 75.000 | 20.500 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 3.200 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.000 | – |
| **Gesamtkosten** | **93.800** | **93.100** | **79.400** | **27.100** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 93.800 | 93.100 | 79.400 | 30.500 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **3.400** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Zu den Sachkosten: davon entfallen insgesamt auf die Zwischenbehördliche Leistungungsverrechnung (ZBLV) des Regierungspräsidiums Darmstadt:
Soll 2014 = 84.600
Soll 2013 = 84.400
Soll 2012 = 74.600
Ist 2011 = 20.100

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 40 :**
**Fachprodukt Soziale Sicherung**
**IPR-Nr. 511 - Soziale Hilfen**

Im Haushalt 2010 erstmals ausgeprägt, daher keine Ist-Werte für 2009.

### 1. Erbringer

Dezernate der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel,
Hessische Ämter für Versorgung und Soziales

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Sozialgesetzbuch (SGB) I, II, IV, VI, IX, X und XII, Hess. Ausführungsgesetz SGB XII, Bundeskindergeldgesetz, Hessischses Offensivgesetz, Beteiligungsgesetz, Betreuungsgesetz, Betreuungsbehördengesetz, Hess. Ausführungsgesetz Betreuungsgesetz, Landesblindengeldgesetz, Stiftungsgesetz, Insolvenzordnung, Schiedsstellenverordnung nach § 80 SGB XII, Schwerbehindertenrecht (SchwbR), Ausgleichsabgabeverordnung (SchwbAV), Hessisches Behinderten- Gleichstellungsgesetz, Soziales Entschädigungsrecht (SER), Bundesversorgungsgesetz, Soldatenversorgungsgesetz, Zivildienstgesetz, Häftlingshilfegesetz, Opferentschädigungsgesetz, Infektionsschutzgesetz, SED- Unrechtsbereinigungsgesetz, Sozialgerichtsgesetz, Errichtungsgesetz, Anti-D-Hilfegesetz.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Alle Angelegenheiten im Bereich des "Fürsorgewesens" und der sozialen Existenzsicherung (Sozialhilfe, Grundsicherung, Betreuungswesen). Die Zusammenarbeit mit Kommunen, Kirchen und Verbänden wird gefördert. Ausgestaltung des grundgesetzlichen Benachteiligungsverbotes insbesondere durch Schaffung der rechtlichen Grundlagen auf Bundes- und Landesebene mit dem Ziel, dass Menschen mit Behinderung ihren Anspruch auf vollständige Teilhabe am Leben in der Gesellschaft verwirklichen können. Umsetzung der bundesgesetzlichen Bestimmungen zur sozialen Entschädigung bei Gesundheitsschäden auf Landesebene. Herstellung der Chancengleichheit von Menschen mit Behinderung sowie zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Sicherstellung einer angemessenen wirtschaftlichen Versorgung in Abgeltung eines besonderen Opfers, für dessen Folgen die staatliche Gemeinschaft einsteht.

OWIG-Verfahren zur Pflegeversicherung, Angelegenheiten der beruflichen Rehabilitation.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Regierungspräsidium Darmstadt: Soziale Sicherung
Regierungspräsidium Gießen: Soziale Sicherung
Regierungspräsidium Kassel: Soziale Sicherung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

**Fachziel 5**:
Chancen erwerbsfähiger Menschen zur Integration in Arbeit und Ausbildung verbessern und soziale Sicherung sowie Teilhabe der Menschen mit Behinderungen am öffentlichen Leben gewährleisten

### 5. Empfänger

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

Landesunmittelbare Sozialversicherungsträger, Versicherte, Fachinstitutionen, öffentliche und private Träger, die gemeinnützig sind sowie sonstige geeignete Einrichtungen, Betreuungsvereine, Stiftungen, Träger der Freien Wohlfahrtspflege, Selbsthilfeorganisationen, erwerbsfähige Personen die nicht über ausreichendes Einkommen verfügen, Personen die aufgrund Alter oder Krankheit nicht in der Lage sind, den Lebensunterhalt selbst zu decken, Personen mit besonderen persönlichen, sozialen oder finanziellen Problemen, Menschen mit Behinderung, benachteiligte Menschen, Bürgerinnen und Bürger, Landeswohlfahrtsverband (Integrationsamt, Hauptfürsorgestelle), Fachbereich "Überregionale Schulen", Kreise und kreisfreie Städte als Träger der Kriegsopferfürsorge, Verkehrsunternehmen, Betreuungsstelllen, Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fälle Gesamt | Fälle | 370.460 | 370.460 | 369.090 | 378.339 | 375.270 | 0 |
| davon entfallen auf die Regierungspräsidien DA, GI und KS | | 370.460 | 370.460 | 369.090 | 378.339 | 375.270 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Integration aller erwerbsfähigen Menschen mit Behinderungen ins Erwerbsleben und Teilhabe aller Menschen mit Behinderungen am öffentlichen Leben | | | | | | | |
| Anzahl anerkannter Betreuungsvereine | Fälle | 58 | 58 | 58 | 58 | 57 | 0 |
| Anzahl der zu betreuenden Einrichtungen | Fälle | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 0 |
| Jährliche Zielvereinbarungen mit den Kommunen (einschl. Optionskommunen) zur Umsetzung der Arbeitsmarktprogramme | Anzahl | 42 | 42 | 42 | 42 | 42 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 89,12 | 89,35 | 87,60 | 81,92 | 87,55 | 0 |

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 33.016.300 | 33.103.400 | 32.334.300 | 30.995.600 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **33.016.300** | **33.103.400** | **32.334.300** | **30.995.600** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 33.016.300 | 33.103.400 | 32.334.300 | 30.995.600 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Bei den Sachkosten handelt es sich um die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung (ZBLV) der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel.

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 41 :**
**Förderverwaltungsprodukt Soziale Sicherung**
**IPR-Nr. 511 - Soziale Hilfen**

Im Haushalt 2010 erstmals ausgeprägt, daher keine Ist-Werte für 2009

### 1. Erbringer

Hessisches Sozialministerium (HSM)
Dezernate der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

In das Förderverwaltungsprodukt fließen alle Verwaltungsleistungen ein, die zur Umsetzung der im Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 veranschlagten Förderprodukte des Bereiches Soziale Sicherung (verpflichtende, freiwillige und besondere Transferleistungen) erforderlich sind.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

**Fachziel 5**:
Chancen erwerbsfähiger Menschen zur Integration in Arbeit und Ausbildung verbessern und soziale Sicherung sowie Teilhabe der Menschen mit Behinderung am öffentlichen Leben gewährleisten

### 5. Empfänger

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten (in Personentagen) Gesamt | Anzahl | 8.316 | 8.566 | 8.284 | 7.702 | 7.463 | 0 |
| davon entfallen auf das Ministerium | | 1.442 | 1.692 | 1.050 | 1.119 | 893 | 0 |
| davon entfallen auf die Regierungspräsidien DA, GI und KS | | 6.874 | 6.874 | 7.234 | 6.583 | 6.570 | 0 |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | | Euro | 640,78 | 634,91 | 672,04 | 672,87 | 645,63 | |

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 980.900 | 1.047.900 | 665.100 | 695.500 |
| Sachkosten | 4.354.400 | 4.398.700 | 4.601.500 | 3.840.200 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 400 | 400 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 300.200 | 341.100 |
| **Gesamtkosten** | **5.335.300** | **5.446.600** | **5.567.200** | **4.877.200** |
| Erlöse | 6.500 | 7.900 | – | – |
| Produktabgeltung | 5.328.800 | 5.438.700 | 5.567.200 | 5.182.500 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **305.300** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Zu den Sachkosten : davon entfallen insgesamt auf die Zwischenbehördliche (ZBLV) Leistungsverrechnung der
Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel
Soll 2014 = 4.044.700
Soll 2013 = 4.068.200
Soll 2012 = 4.182.500
Ist 2011 = 3.698.000

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 42 :**
**Fachprodukt Integration**
**IPR-Nr.541 - Zuwanderung und Migration**

Im Haushalt 2010 erstmals ausgeprägt, daher keine Ist-Werte für 2009.

### 1. Erbringer

Dezernate der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel
einschl. Hessische Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bundesvertriebenengesetz, Verordnung über die Aufnahme und Unterbringung von Spätaussiedlern, Beschluss der Ministerpräsidentenkonferenz vom 9. Januar 1991, Erlasse vom 28. März und 28. Mai 1991 in Verbindung mit dem Gesetz über Maßnahmen für im Rahmen humanitärer Hilfsaktionen aufgenommene Flüchtlinge, Landesaufnahmegesetz, Kinder- und Jugendhilfegesetz, Erlass HSM vom 10. August 1999 - Internat in der Fördereinrichtung EIBE-Programm, Beschluss Petitionsausschuss von 1992. Gesetz über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und anderen ausländischen Personen (Landesaufnahmegesetz), Aufenthaltsgesetz, Asylverfahrensgesetz, Asylbewerberleistungsgesetz, Sozialgesetzbuch VIII bzw. XII, Lastenausgleichsgesetze, Häftlingshilfegesetz, Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz, Bundesgesetz zur Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung, Richtlinien zum sog. Landesfonds, zum Hessischen Härtefonds u.a., Bund-Länderabkommen zur Sicherung und Betreuung der jüdischen Friedhöfe vom 21.06.1957, Richtlinien des Landes Hessen zur Betreuung der jüdischen Friedhöfe vom 01.01.1992.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Integrationskonzepte für Spätaussiedler werden ausgeführt; Spätaussiedler sowie jüdische Emigranten aus der ehemaligen Sowjetunion und deren Familien werden aufgenommen und untergebracht; für Jugendliche und junge Erwachsene werden spezielle Qualifizierungsmaßnahmen angeboten, die Aufnahme und Unterbringung der Asylsuchenden, der Kontingentflüchtlinge (Bürgerkriegsflüchtlinge, jüdische Emigranten aus der ehemaligen Sowjetunion), der illegal aufhältigen Personen sowie der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge wird durchgeführt, Kriegs-, Teilungs- und NS-Folgen werden abgewickelt, Kriegsfolgengeschädigte erhalten Leistungen, die Wiedergutmachung wird abgewickelt, alte jüdische Friedhöfe werden betreut.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Regierungspräsidium Darmstadt: Integration
Regierungspräsidium Gießen: Integration
Regierungspräsidium Kassel: Integration

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Integration der Spätaussiedler sichern und die Opfer von Krieg, Gewaltherrschaft, Teilung und Vertreibung unterstützen sowie das Kulturgut der Vertreibungsgebiete pflegen

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

Öffentliche und freie Träger, Spätaussiedler und ihre Familienangehörigen, Hessischer Landesbeirat für Vertriebenen-, Flüchtlings- und Spätaussiedlerfragen, Bundesverwaltungsamt, Kommunale Gebietskörperschaften, Verwaltungsgericht (VG) Köln, VG Minden, Oberverwaltungsgericht Nordrhein-Westfalen, Schülerinnen und Schüler des Internats der Fördereinrichtung für junge Zugewanderte Hasselroth, Asylsuchende, Kontingentflüchtlinge (Bürgerkriegsflüchtlinge, jüdische Emigranten aus der ehemaligen Sowjetunion), illegal aufhältige Personen sowie unbegleitete minderjährige Flüchtlinge über die Hessische Erstaufnahmeeinrichtung bzw. die kommunalen Gebietskörperschaften, Lastenausgleichsberechtigte, ehemalige politische Häftlinge, NS-Geschädigte oder deren Hinterbliebene, Kommunen, Vertriebene, Vertriebenenverbände und Landsmannschaften.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fälle Gesamt | Fälle | 242.801 | 242.788 | 296.666 | 208.618 | 248.942 | 0 |
| davon entfallen auf die Regierungspräsidien DA, GI und KS | | 242.801 | 242.788 | 296.666 | 208.618 | 248.942 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bedarfsgerechte Hilfen optimieren und anpassen | | | | | | | |
| Durchschnittliche Dauer von der Erstaufnahme bis zur Aufnahme in der Gebietskörperschaft | Wochen | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 0 |
| Holocaustopfer entschädigen, NS-Härtefälle entschädigen, SED-Unrecht bereinigen | Fälle | 3.760 | 4.080 | 4.275 | 4.509 | 4.777 | 0 |
| Spätaussiedler und deren Familien in die Gesellschaft eingliedern | Fälle | 100 | 115 | 120 | 157 | 185 | 0 |
| Projekte der Ostdeutschen Kultur nach § 96BVFG fördern | Anzahl | 35 | 35 | 35 | 38 | 41 | 0 |
| Institutionen fördern, die die ostdeutsche Kultur bewahren | Anzahl | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 0 |
| Mit der Pflege stillgelegter jüdischer Friedhöfe NS-Unrecht wieder gutmachen | Anzahl | 344 | 344 | 344 | 344 | 344 | 0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 38,13 | 38,18 | 30,38 | 41,34 | 34,93 | 0 |

### 7. Kostenzusammensetzung

## Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 9.260.200 | 9.270.500 | 9.031.700 | 8.625.600 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **9.260.200** | **9.270.500** | **9.031.700** | **8.625.600** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 9.260.200 | 9.270.500 | 9.031.700 | 8.625.600 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Bei den Sachkosten handelt es sich um die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung (ZBLV) der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel.

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 43 :**
**Förderverwaltungsprodukt Integration**
**IPR-Nr. 541 - Zuwanderung und Migration**

Im Haushalt 2010 erstmals ausgeprägt, daher keine Ist-Werte 2009.

**1. Erbringer**

Hessisches Sozialministerium (HSM)
Dezernate der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

In das Förderprodukt fließen alle **Verwaltungs**leistungen ein, die zur Umsetzung der im Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 veranschlagten Förderprodukte des Bereiches Integration ( verpflichtende, freiwillige und besondere Transferleistungen) erforderlich sind.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**Fachziel 6**:
Integration der Spätaussiedler sichern und die Opfer von Krieg, Gewaltherrschaft, Teilung und Vertreibung unterstützen sowie das Kulturgut der Vertreibungsgebiete pflegen.

**5. Empfänger**

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern zum Förderbuchungskreis 2795 bzw. Buchungskreis 2595 wird Bezug genommen.

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten (in Personentagen) Gesamt | Anzahl | 2.977 | 2.768 | 3.132 | 3.071 | 3.015 | 0 |
| davon entfallen auf das Ministerium | | 306 | 110 | 296 | 259 | 232 | 0 |
| davon entfallen auf die Regierungspräsidien DA, GI und KS | | 2.671 | 2.658 | 2.836 | 2.812 | 2.783 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 612,89 | 597,00 | 606,67 | 618,72 | 703,68 | 0 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 199.900 | 74.100 | 178.600 | 142.300 |
| Sachkosten | 1.626.100 | 1.579.000 | 1.649.800 | 2.125.100 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 100 | 100 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 71.600 | 71.600 |
| **Gesamtkosten** | **1.826.000** | **1.653.100** | **1.900.100** | **2.339.100** |
| Erlöse | 1.400 | 600 | – | – |
| Produktabgeltung | 1.824.600 | 1.652.500 | 1.900.100 | 2.619.200 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **280.100** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Zu den Sachkosten : davon entfallen insgesamt
auf die Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel
Soll 2014 = 1.566.800
Soll 2013 = 1.557.500
Soll 2012 = 1.625.200
Ist 2011 = 2.099.800

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 44 :**
**Steuerungsprodukt Chancengleichheit von Frauen und Männern**
**IPR-Nr. 542 - Gleichstellung, Gleichbehandlung**

Im Haushalt 2012 erstmals ausgeprägt, daher keine Werte für 2011 und früher

**1. Erbringer**

Hessisches Sozialministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Art. 1, 33 Satz 2 Verfassung des Landes Hessen; Art. 1, 2, 3 Abs. 2 Grundgesetz; Art. 2, 3 Abs. 3 Vertrag über die Europäische Union; Art. 8, 10, 19 und 157 Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union; Art. 20, 21 und 23 Charta der Grundrechte der Europäischen Union; Hessisches Gleichberechtigungsgesetz (HGIG); § 4a Hessische Kreisordnung (HKO); § 4b Hessische Gemeindeordnung (HGO); Art. 2, 23 Abs. 2 Allg. Erklärung der Menschenrechte der UN vom 10. Dezember 1948, UN-Konvention über die politischen Rechte der Frau vom 10. Dezember 1952, UN-Übereinkommen zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frauen (CEDAW) vom 18.Dezember 1979

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Mit diesem Produkt werden alle Leistungen zur Steuerung und im Zusammenhang mit der Umsetzung der Chancengleichheit von Frauen und Männern erfasst, ausgenommen Förderverwaltungsleistungen. Diese werden im Produkt Nr. 30 "Förderverwaltungsprodukt Chancengleichheit von Frauen und Männern" nachgewiesen. Chancengleichheit von Frauen und Männern bezeichnet die tatsächliche Umsetzung des Rechts auf eine gerechte Verteilung von Zugangs- und Lebenschancen in allen Lebens- und Politikbereichen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Initiativen Anfragen Parlament
Politikgestaltung und -vermittlung
Normsetzung
-jeweils bezogen auf das Fachziel 1 -

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**Fachziel 1**:
Chancengleichheit von Frauen und Männern durchsetzen

**5. Empfänger**

Frauen und Männer jeden Alters, ohne und mit Migrationshintergrund in Hessen, Schülerinnen und Schüler, Studierende, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, erwerbslose Frauen und Männer mit Kindern und/oder zu betreuenden Angehörigen, Frauen und Männer im Geltungsbereich des HGIG, die Abgeordneten des Landtags, sozial benachteiligte Frauen, Frauen mit Behinderung, Opfer von Gewalt sowie häusliche Gewalt, in der Prostitution arbeitende Frauen, Beschäftige der Landes- und Kommunalverwaltungen, Wissenschaftlerinnen, Forscherinnen, Ärztinnen, Frauen in Gesundheitsprojekten, Frauen in Wohnungsnot

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten (in Personentagen) | Anzahl | 796 | 952 | 1.174 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Wiederkehrende Veranstaltung zum Thema Chancengleicheit (Internat. Frauentag, Equal Pay Day, Girls Day, Internat. Tag gegen Gewalt an Frauen) | Veranstal-tungen | 6 | 6 | 4 | | | |
| Kommunikation des Themas Chancengleichheit mit Akteuren und Kommunen in Hessen sowie Zusammenarbeit auf Bund-/Länderebene | Veranstal-tungen | 24 | 24 | 24 | | | |
| Entwicklung und Begleitung von Projekten der Hessischen Landesregierung zur Förderung der Chanchengleichheit | Projekte | 2 | 2 | 2 | | | |
| Wiederkehrende fachspezifische Veranstaltungen einschl. Erfahrungsaustausch zur Umsetzung von Gender Mainstreaming und nach HGlG | Veranstal-tungen | 5 | 5 | 5 | | | |
| Weiterentwicklung der Chancengleichheitspolitik durch Optimierung der gesetzlichen Grundlage in Zusammenarbeit mit Kommunalen Spitzenverbänden und frauenpolitischen Organisationen | Veranstal-tungen | 10 | 10 | 10 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 1.831,78 | 1.540,75 | 1.414.,05 | | | |
| Anteil der Produktabgeltung Steuerung an der Produktabgeltung des Fachziels 1 insgesamt | % | 97 | 97 | 99 | | | |

Die Gesamt-Produktabgeltung des Fachziels 1 setzt sich zusammen aus der Produktabgeltung für das Steuerungsprodukt Nr. 44 und das Förderverwaltungsprodukt Nr. 30 und beträgt:
Soll 2014 = 1.500.500
Soll 2013 = 1.511.600
Soll 2012 = 1.670.700

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.039.500 | 1.051.200 | 499.500 | – |
| Sachkosten | 425.800 | 423.400 | 47.600 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 100 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.112.900 | – |
| **Gesamtkosten** | **1.465.300** | **1.474.600** | **1.660.100** | **–** |
| Erlöse | 7.200 | 7.800 | – | – |
| Produktabgeltung | 1.458.100 | 1.466.800 | 1.660.100 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 45 :**
**Steuerungsprodukt Familien, Seniorinnen und Senioren**
**IPR-Nr. 532 - Familienhilfe**

Im Haushalt 2012 erstmals ausgeprägt, daher keine Ist-Werte für 2011 und früher

**1. Erbringer**

Hessisches Sozialministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Auf die Einzeldarstellungen in den Förderproduktblättern der Fachprodukte Nr. 32 "Familie " und Nr. 33 "Seniorinnen und Senioren" wird Bezug genommen.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Dieses Produkt erfasst alle Leistungen zur Steuerung und im Zusammenhang mit der Umsetzung der Fachprodukte Nr. 32 "Familie" und Nr. 33 "Seniorinnen und Senioren"

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Initiativen Anfragen Parlament
Politikgestaltung und -vermittlung
Normsetzung
jeweils bezogen auf das Fachziel 2

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**Fachziel 4**:
Hessen weiter zu einem kinderfreundlichen Familienland ausbauen, ältere Menschen ein menschenwürdiges und selbstbestimmtes Leben gewährleisten, das Wohlergehen junger Menschen schützen

**5. Empfänger**

Nachgeordnete Behörden (Regierungspräsidien), parlamentarische Gremien auf EU-/Bundes-/Landesebene, Fraktionen und Petenten, Unternehmen und Interessenverbände, Medien, politische Gruppierungen, Hessische Bevölkerung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten (Personentage) | Anzahl | 7.649 | 7.600 | 8.326 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| Sitzungen des Landesjugendhilfeausschuss | Sitzungen | 4 | 4 | 4 | | | |
| Begleitung und Beratungen bei der Umsetzung des Nachfolgegesetzes zum Heimgesetz | Sitzungen | 20 | 20 | 20 | | | |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzenn | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 979,35 | 974,63 | 954,75 | | | |
| Anteil der Prroduktabgeltung Steuerung an der Produktabgeltung des Fachziels 2 insgesamt | % | 29,3 | 28,8 | 29,9 | | | |

Die Gesamt-Produktabgeltung des Fachziels 2 setzt sich zusammen aus der Produktabgeltung für das Steuerungsprodukt Nr. 45 und das Förderverwaltungsprodukt Nr. 34 und den Fachprodukten Nr. 32 und 33 und beträgt:
Soll 2014 = 25.518.600
Soll 2013 = 25.665.400
Soll 2012 = 26.525.100

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.330.600 | 5.213.800 | 604.500 | – |
| Sachkosten | 2.197.300 | 2.235.200 | 75.000 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 100 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 7.269.700 | – |
| **Gesamtkosten** | **7.527.900** | **7.449.000** | **7.949.300** | **–** |
| Erlöse | 36.800 | 41.800 | – | – |
| Produktabgeltung | 7.491.100 | 7.407.200 | 7.949.300 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Verpflichtungermächtigung**:

2014: 170.000 Euro
2015: 170.000 Euro

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 46 :**
**Steuerungsprodukt Bürgerschaftliches/ehrenamtliches Engagement**
**IPR-Nr. 543 - Förderung der Zivilgesellschaft**

Im Haushalt 2012 erstmals ausgeprägt, daher keine Werte für 2011 und früher.

**1. Erbringer**

Hessischer Sozialminister

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Regierungserklärung, Sozialgesetzbuch I, VIII und X, Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch, Rahmenvereinbarung Jugendhilfe (Konnexität).

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Dieses Produkt erfasst alle Leistungen zur Steuerung und im Zusammenhang mit der Umsetzung von Maßnahmen zur Stärkung und zum Ausbau der Bereitschaft, sich bürgerschaftlich/ehrenamtlich in allen Altersbereichen zu engagieren ( einschließlich der Geschäftsstelle Landesehrenamtsagentur) ausgenommen die Förderverwaltungsleistungen. Diese werden im Produkt Nr. 31 "Förderverwaltungsprodukt Bürgerschaftliches / Ehrenamtliches Engagement" nachgewiesen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Initiativen Anfragen Parlament
Politikgestaltung- und vermittlung
Normsetzung
- jeweils bezogen auf das Fachziel 3

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**Fachziel 3**:
Aktive Bürgergesellschaft stärken, Übernahme freiwilliger Verantwortung im Ehrenamt fördern und Vertrauen zwischen den Generationen schaffen.

**5. Empfänger**

Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, Erwachsene, Familien, Einzelpersonen (z.T. mittelbar durch öffentliche und freie, örtliche und überörtliche Träger, Kostenträger, Beratungsdienste, Vereine, Verbände), Wirtschaft, Gewerkschaften, Institute, Fachkräfte

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten ( in Personentage) | Anzahl | 691 | 691 | 674 | | | |

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| Kommunikation des Themas "Bürgerschaftliches/ehrenamtliches Engagement" mit Verbänden, Kommunen, Initiativen | Veranstaltungen | 20 | 20 | 15 | | | |
| Wiederkehrende fachspezifische Veranstaltung zur Weiterentwicklung des bürgerschaftlichen Engagements in Hessen | Veranstaltungen | 10 | 10 | 5 | | | |
| fach- und themenspezifische Veranstaltungen mit Trägern des Freiwilligen Sozialen Jahres sowie auf Bund/Landesebene | Veranstaltungen | 3 | 3 | 4 | | | |
| Workshops zur Umsetzung des Qualifizierungsprogrammes mit den Anlaufstellen sowie begleitende Beratung der Anlaufstellen | Veranstaltungen | 6 | 6 | 8 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 2.050,79 | 1.981,33 | 2.113,20 | | | |
| Anteil der Produktabgeltung Steuerung an der Produktabgeltung des Fachziels 3 insgesamt | % | 94 | 94 | 96,0 | | | |

Die Gesamt-Produktabgeltung des Fachziels 3 setzt sich zusammen aus der Produktabgeltung für das Steuerungsprodukt Nr. 46 und das Förderverwaltungsprodukt Nr. 31 und beträgt:
Soll 2014 = 1.492.500
Soll 2013 = 1.443.000
Soll 2012 = 1.482.500

### 7. Kostenzusammensetzung

## Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.005.000 | 971.600 | 345.200 | – |
| Sachkosten | 418.900 | 404.900 | 41.900 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 100 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.037.100 | – |
| **Gesamtkosten** | **1.423.900** | **1.376.500** | **1.424.300** | **–** |
| Erlöse | 6.800 | 7.400 | – | – |
| Produktabgeltung | 1.417.100 | 1.369.100 | 1.424.300 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 47:**
**Steuerungsprodukt Arbeitsschutz, Produktsicherheit, Arbeitsrecht**
**IPR-Nr. 622 - Arbeitsschutz**

Im Haushalt 2012 erstmals ausgeprägt, daher keine Werte für 2011 und früher.

**1. Erbringer**

Hessisches Sozialministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Auf die Einzeldarstellungen in den Produktblättern der Fachprodukte Nr. 35 "Betrieblicher Arbeitsschutz", Nr. 36 "Produktsicherheit", Nr. 37 "Sozialer Arbeitsschutz" und Nr. 38 "Medizinprodukte/Röntgenschutz" wird Bezug genommen.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Dieses Produkt umfasst alle Leistungen zur Steuerung und im Zusammenhang mit der Umsetzung der o.g. Fachprodukte.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Initiativen Anfragen Parlament
Politikgestaltung und -vermittlung
Normsetzung
-jeweils auf das Fachprodukt bezogen-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**Fachziel 4**:
Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb auch unter Ausnutzung des technischen Fortschritts weiterentwickeln, Menschen vor unsicheren Produkten schützen sowie modernes, faires und flexibles Arbeitsrecht realisieren als Voraussetzung für die Schaffung neuer Arbeitsplätze

**5. Empfänger**

Nachgeordnete Behörden (Regierungspräsidien), Sozialpartner, parlamentarische Gremien der EU-/Bundes-/Landesebene, Fraktionen, Petenten, Unternehmen und Interessenverbände, Medien, Kammern, Fachverbände, politische Gruppierungen, Hessische Bevölkerung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten (in Personentagen) | Anzahl | 4.705 | 4.936 | 5.116 | | | |

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| Dienstbesprechungen mit dem nachgeordneten Bereich | Anzahl | 8 | 8 | 8 | | | |
| erfolgreiche Dienstbesprechungen mit dem nachgeordneten Bereich *) | | 8 | 8 | 8 | | | |
| Anzahl der für den Verwaltungsvollzug maßgebenden Rechtsnormen (Bund/Land) | | 85 | 85 | 85 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 1.232,36 | 1.177,35 | 1.037,76 | | | |
| Anteil der Produktabgeltung Steuerung an der Produktabgeltung des Fachziels 4 insgesamt | % | 24 | 24 | 23 | | | |

*) erfolgreiche Dienstbesprechung = Teilnahme von mind. 75 % der Abteilungsleitungen, Kostenstellenverantwortlichen und Dezernatsleitungen des nachgeordneten Bereiches sowie Beschluss konkreter Marßnahmen und deren Umsetzung

Die Gesamt-Produktabgeltung des Fachziels 4 setzt sich zusammen aus der Produktabgeltung für das Steuerungsprodukt Nr. 47 und das Förderverwaltungsprodukt Nr. 39 und den Fachprodukten 35, 36, 37 und 38 und beträgt:
Soll 2014 = 23.369.700
Soll 2013 = 23.315.300
Soll 2012 = 23.209.000

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.375.100 | 4.361.800 | 2.545.200 | – |
| Sachkosten | 1.451.800 | 1.481.900 | 502.200 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.100 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.260.700 | – |
| **Gesamtkosten** | **5.826.900** | **5.843.700** | **5.309.200** | **–** |
| Erlöse | 28.600 | 32.300 | – | – |
| Produktabgeltung | 5.798.300 | 5.811.400 | 5.309.200 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 48 :**
**Steuerungsprodukt Soziale Sicherung**
**IPR-Nr. 511 - Soziale Hilfen**

Im Haushalt 2012 erstmals ausgeprägt, daher keine Werte für 2011 und früher.

**1. Erbringer**

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Auf die Einzeldarstellung im Produktblattt des Fachproduktes 40 "Soziale Sicherung" wird Bezug genommen.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Dieses Produkt umfasst alle Leistungen zur Steuerung und im Zusammenhang mit der Umsetzung der Maßnahmen des Fachproduktes Nr. 40 "Soziale Sicherung"

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Initiativen Anfragen Parlament
Politikgestaltung- und vermittlung
Normsetzung
- jeweils bezogen auf das Fachziel 5 **-**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**Fachziel** 5:
Chancen erwerbsfähiger Menschen zur Integration in Arbeit und Ausbildung verbessern und soziale Sicherung sowie Teilhabe der Menschen mit Behinderungen am öffentlichen Leben gewährleisten

**5. Empfänger**
Nachgeordnete Behörden (Regierungspräsidien), parlamentarische Gremien auf EU-/Bundes-/Landesebene, Fraktionen, Petenten, Landeswohlfahrtsverband, Unternehmen und Interessenverbände, Medien, politische Gruppierungen, Hessische Bevölkerung

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungstagen ( in Personentagen) | Anzahl | 6.312 | 6.318 | 7.553 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| Wirkungsindex der Kennzahlen zur Leistungswirkung des Fachprodukts Nr. 40 | % | 100 | 100 | 100 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 802,56 | 763,35 | 743,74 | | | |
| Anteil Produktabgeltung Steuerung an der Produktabgeltung des Fachziels 5 insgesamt | % | 11 | 11 | 12 | | | |

Die Gesamt-Produktabgeltung des Fachziels 5 setzt sich zusammen aus der Produktabgeltung für das Steuerungsprodukt Nr. 48, das Förderverwaltungsprodukt 41 und das Fachprodukt Nr. 40 und beträgt:
Soll 2014 = 43.410.900
Soll 2013 = 43.365.600
Soll 2012 = 43.519.000

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.945.100 | 3.762.200 | 2.309.700 | – |
| Sachkosten | 1.147.300 | 1.089.400 | 325.500 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.100 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.981.200 | – |
| **Gesamtkosten** | **5.092.400** | **4.851.600** | **5.617.500** | **–** |
| Erlöse | 26.600 | 28.700 | – | – |
| Produktabgeltung | 5.065.800 | 4.822.900 | 5.617.500 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 49 :**
**Steuerungsprodukt Integration**
**IPR-Nr. 541 - Zuwanderung und Migration**

Im Haushalt 2012 erstmals ausgeprägt, daher keine Werte für 2011 und früher.

**1. Erbringer**

Hessisches Sozialministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Auf die Einzeldarstellungenim Produktblatt des Fachproduktes Nr. 42 wird Bezug genommen.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Dieses Produkt umfasst alle Leistungen zur Steuerung und im Zusammenhang mit der Umsetzung der Maßnahmen des Fachproduktes Nr. 42 "Integration"

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Initiativen Anfragen Parlament
Politikgestaltung und -vermittlung
Normsetzung
-jeweils auf das Fachprodukt bezogen-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**Fachziel 6** :

Integration der Spätaussiedler sichern und die Opfer von Krieg, Gewaltherrschaft, Teilung und Vertreibung unterstützen sowie das Kulturgut der Vertreibungsgebiete pflegen

**5. Empfänger**

Nachgeordnete Behörden (Regierungspräsidien), parlamentarische Gremien der EU-/Bundes-/Landesebene, Fraktionen, Petenten, Kommunen, Unternehmen und Interessenverbände, Medien, politische Gruppierungen, Hessische Bevölkerung

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten (in Personentagen) | Anzahl | 1.096 | 1.255 | 1.729 | | | |

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| Wirkungsindex der Kennzahlen zur Leistungswirkung des Fachprodukts Nr. 42 | % | 100 | 100 | 100 | | | |
| Anzahl der für den Verwaltungsvollzug maßgebenden Rechtsnormen (Bund/Land) | Anzahl | 23 | 23 | 23 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 1.584,67 | 1.464,94 | 1.234,81 | | | |
| Anteil der Produktabgeltung Steuerung an der Produktabgeltung des Fachziels 6 insgesamt | % | 13 | 14 | 16 | | | |

Die Gesamt-Produktabgeltung des Fachziels 6 setzt sich zusammen aus der Produktabgeltung für das Steuerungsprodukt Nr. 49, das Förderverwaltungsprodukt 43 und das Fachprodukt Nr. 42 und beträgt:
Soll 2014 = 12.821.600
Soll 2013 = 12.761.500
Soll 2012 = 13.048.800

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.257.600 | 1.340.400 | 930.700 | – |
| Sachkosten | 487.200 | 507.800 | 105.000 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 400 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.098.900 | – |
| **Gesamtkosten** | **1.744.800** | **1.848.200** | **2.135.000** | **–** |
| Erlöse | 8.000 | 9.700 | – | – |
| Produktabgeltung | 1.736.800 | 1.838.500 | 2.135.000 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**Erläuterungen zu Produkt Nr.50 :**
**Steuerungsprodukt Gesundheit**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

Im Haushalt 2012 erstmals ausgeprägt, daher keine Werte für 2011 und früher

**1. Erbringer**

Hessisches Sozialministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Auf die Einzeldarstellungen in den Produktblättern Nr. 26 "Gesundheitliche Versorgung", Nr. 28 "Gesundheitsberufe" nd Nr. 29 "Arzneimittelsicherheit wird Bezug genommen.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Dieses Produkt umfasst alle Leistungen zur Steuerung und im Zusammenhang mit der Umsetzung der o.g. Fachprodukte

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Initiativen Anfragen Parlament
Politikgestaltung und -vermittlung
Normsetzung
-jeweils auf das Fachprodukt bezogen-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**Fachziel 7**:
Durch Gesundheitsvorsorge vor Krankheiten und Gesundheitsgefährdungen schützen, bedarfsgerechte und wirtschaftliche medizinische Versorgung im ambulanten und stationären Bereich sowie die Ausübung der Gesundheitsberufe durch qualifiziertes Personal sichern und Sicherheit im Verkehr mit Arzneimitteln und Wirkstoffen gewährleisten.

**5. Empfänger**

Nachgeordnete Behörden (Regierungspräsidien), Bundes- und Landeseinrichtungen, Kommunale Gebietskörperschaften, parlamentarische Gremien auf der EU-/Bundes-/Landesebene, Fraktionen, Petenten. Krankenversicherungen, Kammern, Unternehmen und Interessenverbände, Medien, politische Gruppierungen, Bürgerinnen und Bürger

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten (in Personentagen) | Anzahl | 6.588 | 6.677 | 7.288 | | | |

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| Wirkungsindex der Kennzahlen zur Leistungswirkung der Fachprodukte 26, 28 und 29 | % | 100 | 100 | 100 | | | |
| Anzahl der für den Verwaltungsvollzug maßgebenden Rechtsnormen (Bund/Land) | Anzahl | 131 | 131 | 131 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | | 1.030,84 | 1.002,18 | 977,34 | | | |
| Anteil der Produktabgeltung Steuerung an der Produktabgeltung des Fachziels 7 insgesamt | % | 40 | 40 | 41 | | | |

Die Gesamt-Produktabgeltung des Fachziels 7 setzt sich zusammen aus der Produktabgeltung für das Steuerungsprodukt Nr. 50, das Förderverwaltungsprodukt 27 und den Fachprodukten Nr. 26,28 und 29 und beträgt:
Soll 2014 = 16.834.300
Soll 2013 = 16.698.000
Soll 2012 = 17.067.600

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.016.500 | 4.950.600 | 3.628.000 | – |
| Sachkosten | 1.807.200 | 1.777.300 | 590.400 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 2.000 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.902.500 | – |
| **Gesamtkosten** | **6.823.700** | **6.727.900** | **7.122.900** | **–** |
| Erlöse | 32.500 | 36.300 | – | – |
| Produktabgeltung | 6.791.200 | 6.691.600 | 7.122.900 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Verpflichtungsermächtigung**

2014 = 150.000 Euro
2015 = 150.000 Euro

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1 :**
**ZBLV - Personalleistungen**

**1. Erbringer**

Hessisches Sozialminisisterium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 28 HBG, § 12 Abs. 1 BAT, § 8 MTArb.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Beschäftigte können, wenn ein dienstliches Interesse besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle abgeordnet werden.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

ZBLV Abordnungen

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Andere Buchungskreise

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl abgeordnete Personen | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 3 | 7 | 0,5 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**7. Kostenzusammensetzung**

## Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | 245.500 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **245.500** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Stückkosten (in EUR)**

| **Gesamtkosten / Menge** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|

# Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700
# Ministerium

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **2.500** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | 2.500 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **124.948.200** | **124.759.700** | **126.672.500** | **123.243.500** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **56.000** | **498.600** |
| | | **Betriebsertrag** | **124.948.200** | **124.759.700** | **126.728.500** | **123.744.600** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **90.932.000** | **91.070.000** | **91.485.700** | **88.700.500** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 2.300 | 2.300 | 2.300 | 400 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 32.100 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 400.400 | 399.200 | 358.600 | 200.100 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 125.800 | 196.800 | 455.500 | 121.500 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 90.363.500 | 90.431.700 | 90.629.300 | 88.346.400 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **24.668.200** | **24.443.600** | **26.478.400** | **23.089.000** |
| | 620-629 | Entgelte | 8.122.500 | 8.029.400 | 9.164.500 | 7.336.300 |
| | 630-639 | Bezüge | 10.967.600 | 10.857.400 | 11.479.600 | 10.539.300 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 5.578.100 | 5.556.800 | 5.834.300 | 5.213.400 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **484.200** | **428.200** | **381.100** | **252.700** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **8.876.200** | **8.821.400** | **8.235.700** | **7.573.100** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 198.800 | 202.700 | 187.300 | 216.900 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 7.599.600 | 7.533.500 | 7.032.300 | 6.330.800 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 1.023.400 | 1.030.800 | 961.300 | 905.500 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 49.300 | 49.300 | 49.800 | 114.800 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 5.100 | 5.100 | 5.000 | 5.100 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **124.960.600** | **124.763.200** | **126.580.900** | **119.615.300** |
| | | **Eigenergebnis** | **-12.400** | **-3.500** | **147.600** | **4.129.300** |

## Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 165.000 | 185.800 | 60.000 | 271.500 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 165.000 | 185.800 | 60.000 | 271.500 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 165.000 | 185.800 | 60.000 | 271.500 |
| | | Verwaltungsergebnis | 152.600 | 182.300 | 207.600 | 4.400.800 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 152.600 | 182.300 | 207.600 | 233.400 |
| | | Finanzaufwand | 152.600 | 182.300 | 207.600 | 233.400 |
| | | Finanzergebnis | -152.600 | -182.300 | -207.600 | -233.400 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 4.167.400 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 2.827.100 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 2.827.100 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 2.827.100 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 2.827.100 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | – |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | – |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 4.167.400 |

**Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

Im aus der Kostenrechnung generierten Leistungsplan und dem auf der Grundlage der Finanzbuchhaltung erstellten Erfolgsplan sind kostenmindernde Erlöse unterschiedlich darzustellen. Diese Erlöse sind im Leistungsplan bereits mit Kosten saldiert ausgewiesen, während der Ausweis im Erfolgsplan entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung nicht saldiert erfolgt.

Im Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Erfolgsplans sind insgesamt kostenmindernde Erlöse in Höhe von 165.000 Euro in 2014 bzw. 185.800 Euro in 2013 enthalten, die in gleicher Höhe die Kosten des Leistungsplans vermindert haben.

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

in 2014:

| | |
|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 2.900 EUR |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 2.892.600 EUR |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 1.291.300 EUR |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 528.200 EUR |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 63.300 EUR |

in 2013:

| | |
|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 2.900 EUR |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 2.892.900 EUR |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 1.241.300 EUR |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 528.200 EUR |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 63.300 EUR |

Zu Pos. 6: Im Personalaufwand sind folgende Rückstellungen enthalten:

in 2014:

| | |
|---|---|
| Auflösung Altersteilzeitrückstellungen | - 757.249 EUR |
| Auflösung Rückstellungen AG-Anteil Soz.Vers. | - 86.917 EUR |
| Rückstellungen für Urlaub | 413.800 EUR |
| Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto | 181.000 EUR |

in 2013:

| | |
|---|---|
| Auflösung Altersteilzeitrückstellungen | - 958.557 EUR |
| Auflösung Rückstellungen AG-Anteil Soz.Vers. | - 105.869 EUR |
| Rückstellungen für Urlaub | 413.800 EUR |
| Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto | 179.000 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für das Haushaltsjahr 2013/2014 ist die Auflösung einer Rücklage nicht geplant.

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 530 - 539
Die bis 2012 hier ausgewiesenen Erlöse aus dem Integrationsfonds für schwerbehinderte Menschen werden ab 2013 bei den "Betrieblichen Erträgen aus Transferleistungen" erfasst (VKR 540 - 543, 545 - 549).

Zu VKR 540 - 543, 545 - 549

in 2014:
Integrationsfonds für schwerbehinderte Menschen 70.000 EUR
Erstattung Bundesanstalt für Arbeit 25.000 EUR
Zuführung Drittmittel Bund 70.000 EUR

in 2013:
Integrationsfonds für schwerbehinderte Menschen 70.800 EUR
Erstattung Bundesanstalt für Arbeit 45.000 EUR
Zuführung Drittmittel Bund 70.000 EUR

Zu VKR 610/15, 617,619
Insbesondere für Zwischenbehördliche Leistungen der Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel ( 90.273.000 EUR in 2014 bzw. 90.333.200 EUR in 2013.

Zu VKR 640 - 649
Insbesondere AG-Anteile Soz.Vers. (2.786.100 EUR) sowie Vorsorgeprämie Beamte (2.821.500 EUR) jeweils in 2014 und 2013.

Als sonstige Verrechnungen sind eingeplant:

2014:
für Unfallkasse Hessen 53.800 EUR

2013:
für Unfallkasse Hessen 51.500 EUR

Zu VKR 670 - 679

Für Mieten und Mietnebenkosten
2014: 2.892.600 EUR
2013: 2.892.600 EUR

Für Leistungen zentraler Dienstleister:
2014: 1.885.700 EUR
2013: 1.835.700 EUR

Für IT sind vorgesehen:

2014:
Benutzerentgelte für DV-Verfahren und IT-Dienstleistungen1.933.200 EUR
Sonstige Aufwendungen für DV 252.000 EUR

2013:
Benutzerentgelte für DV-Verfahren und IT-Dienstleistungen1.913.200 EUR
Sonstige Aufwendungen für DV 303.000 EUR

als sonstige Verrechnungen sind eingeplant:

in 2014:
Stat. Landesamt 93.600 EUR

in 2013:
Stat. Landesamt 93.600 EUR

Zu VKR 680-689 und 690-696, 699:

Davon 8.000 Euro zur Verfügung des Ministers und der Staatssekretärin, 7.000 Euro Verfügungsmittel für Zwecke der Sozialhilfe, Jugendhilfe und Familienförderung sowie 7.000 Euro Verfügungsmittel für allgemeine Zwecke im Gesundheitsbereich. Diese Mittel sind vorgesehen für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 20.000 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

## Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **28.800** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | 28.800 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **300** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 300 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **78.000** | **78.000** | **78.000** | **240.300** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 78.000 | 78.000 | 78.000 | 240.300 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **78.000** | **78.000** | **78.000** | **269.400** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 78.000 | 78.000 | 78.000 | – |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **78.000** | **78.000** | **78.000** | **–** |

## Kapitel 08 01 / Buchungskreisnummer 2700
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | 124.948.200 | 124.759.700 | 126.672.500 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 78.000 | 78.000 | 78.000 |
| – | Abschreibungen | 484.214 | 428.237 | 381.101 |
| + | Zuschuss für nicht realisierbare ZBLV-Erlöse | – | – | – |
| | | – | – | – |
| + | Auflösung für Urlaubsrückstellungen | – | – | – |
| – | Zuführungen für Urlaubsrückstellungen | 413.800 | 413.800 | 609.569 |
| + | Auflösung für Überstundenrückstellungen | – | – | – |
| – | Zuführungen für Überstundenrückstellungen | – | – | – |
| – | Zuführungen Rückstellungen für Altersteilzeit | – | – | 966.972 |
| + | Auflösung Rückstellungen für Altersteilzeit | 757.249 | 958.557 | – |
| – | Aufwand Aufzinsung Rückstellungen | 152.728 | 182.308 | 207.561 |
| – | Zuführungen Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto | 181.000 | 179.000 | 111.600 |
| – | Zuführung zu Pensionsrückstellungen | – | – | – |
| – | Zuführung zu Beihilferückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung Sonstige Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung Sonstige Rückstellungen AGAnt. SV | 86.917 | 105.869 | – |
| – | Zuführung Sonstige Rückstellungen AGAnt.SV | – | – | 132.288 |
| + | Rundungsdifferenzen | 176 | 219 | 291 |
| – | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 124.638.800 | 124.699.000 | 124.341.700 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 08 01 Ministerium

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Titel der Gruppe 529 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Titel der Gruppe 529 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1. Davon ausgenommen sind Mehreinnahmen bei Gruppe 129. Mehreinnahmen bei Gruppe 129 erhöhen die Ausgabeermächtigung der Gruppe 529.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 314 | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | —<br>2 516 |
| 112 | 011 | Geldstrafen und Geldbußen | — | — | —<br>— |
| 119 | 011 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | 1 000<br>6 597 |
| | | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 129 | 011 | Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>11 |
| 132 | 011 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 011 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>5 277 |
| 235 | 011 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 25 000 | 45 000 | 60 000<br>40 496 |
| 237 | 011 | Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden | — | — | —<br>2 810 |
| 261 | 011 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 271 | 011 | Erstattungen von der EU | — | — | —<br>3 794 |
| 272 | 011 | Sonstige Zuschüsse von der EU | — | — | —<br>— |
| 281 | 011 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>94 925 |

# Kapitel 08 01
# Ministerium

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 282 011 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>2 827 100 |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 140 000 | 140 800 | 55 000<br>281 233 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | —<br>152 762 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 08 01 | 165 000 | 185 800 | 116 000<br>3 417 524 |

# Kapitel 08 01
# Ministerium

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 011 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | 16 000 | 16 000 | 16 000<br>12 706 |
| | Die/der Beauftragte der Hessischen Landesregierung für Heimatvertriebene und Spätaussiedler erhält eine Aufwandsentschädigung von 12.000 EUR jährlich. | | | |
| 421 011 | Bezüge des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister<br>Der Minister/die Ministerin erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.800 EUR. | 145 000 | 145 000 | 145 000<br>104 211 |
| 422 011 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 10 618 900 | 10 618 900 | 10 433 800<br>10 247 616 |
| 425 011 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 011 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 011 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 205 000 | 205 000 | 205 000<br>181 725 |
| 428 011 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer<br>Die Mittel können einseitig aus Kap. 08 05 Produkt 20 bis zur Höhe von 230.000 Euro verstärkt werden. | 11 073 300 | 11 073 300 | 10 958 200<br>9 600 045 |
| 443 011 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | —<br>— |
| 453 011 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 16 500 | 16 500 | 16 500<br>49 758 |
| 459 011 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>8 515 |
| 461 880 | Globale Mehrausgaben für Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 011 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 771 200 | 761 500 | 870 800<br>556 728 |
| 514 011 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 139 000 | 175 000 | 171 800<br>106 445 |
| 517 011 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 6 000 | 6 000 | 5 000<br>105 369 |
| 518 011 | Mieten und Pachten | 3 005 700 | 3 087 800 | 3 008 800<br>2 660 501 |
| 519 011 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | — | — | —<br>— |

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 525 011 | Aus- und Fortbildung | 182 800 | 186 700 | 171 300<br>124 342 |
| 526 011 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 20 000 | 20 000 | 45 000<br>5 408 |
| 527 011 | Dienstreisen | 295 000 | 295 000 | 256 700<br>284 278 |
| 529 011 | Verfügungsmittel | 42 000 | 42 000 | 42 000<br>28 424 |
| 531 011 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit<br>Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden. | 260 000 | 260 000 | 226 600<br>257 305 |
| 533 013 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | —<br>— |
| 537 011 | Beförderungskosten | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>6 526 |
| 538 246 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 3 922 200 | 3 825 000 | 3 534 300<br>2 779 197 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 320 000 |
| 2015 | 320 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 320 000 | 320 000 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 545 011 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | 43 000 | 43 000 | 41 900<br>92 371 |
| 546 011 | Vermischter Sachaufwand | 7 500 | 15 500 | 16 400<br>2 327 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 671 314 | Erstattungen an Inland | 64 000 | 64 000 | 130 700<br>68 544 |
| 681 011 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 3 000 | 3 000 | —<br>2 372 |
| 686 011 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland<br>Die Mittel sind übertragbar soweit sie von Dritten im Rahmen des Sponsorings zur Verfügung gestellt werden. | 43 400 | 43 400 | 46 900<br>38 313 |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 011 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |

# Kapitel 08 01
# Ministerium

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 011 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 011 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 78 000 | 78 000 | 78 000<br>319 901 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 2 875 300 | 2 873 000 | 2 915 900<br>2 816 600 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 90 961 000 | 91 021 200 | 91 111 100<br>89 040 805 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 08 01 | 124 803 800 | 124 884 800 | 124 457 700<br>119 500 342 |

# Kapitel 08 01
# Ministerium

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 08 01** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | 1 000<br>9 124 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 25 000 | 45 000 | 60 000<br>147 303 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 140 000 | 140 800 | 55 000<br>3 261 096 |
| **Gesamteinnahmen** | | 165 000 | 185 800 | 116 000<br>3 417 524 |
| 4 | Personalausgaben | 22 074 700 | 22 074 700 | 21 774 500<br>20 204 579 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 8 704 400 | 8 727 500 | 8 400 600<br>7 009 225 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 110 400 | 110 400 | 177 600<br>109 229 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 78 000 | 78 000 | 78 000<br>319 901 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 93 836 300 | 93 894 200 | 94 027 000<br>91 857 405 |
| **Gesamtausgaben** | | 124 803 800 | 124 884 800 | 124 457 700<br>119 500 342 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -124 638 800 | -124 699 000 | -124 341 700<br>-116 082 817 |

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Verpflichtende Transferleistungen

## A. Vorbemerkungen

Bei Kapitel 08 05 sind insbesondere Einnahmen und Ausgaben veranschlagt, die in Ausführung bundes- oder landesgesetzlicher Regelungen oder aufgrund
- Bund- / Ländervereinbarungen,
- Staatsverträgen,
- Verwaltungsabkommen mit anderen Ländern,
- Rahmenvereinbarungen mit den kommunalen Spitzenverbänden,
- und sonstigen vertraglichen Vereinbarungen

zu leisten sind.

Leistungen zur Umsetzung des Maßregelvollzugs, der Wiedergutmachung und Leistungen zur Sicherung der jüdischen Friedhöfe sowie Zahlungen des Landes an die Unfallkasse Hessen, zur Verbesserung der Qualitätsstandards in Kindertageseinrichtungen und an den Fonds "Heimerziehung in der BRD" sind bei Kap. 08 07 veranschlagt.

Die einzelnen Produkte ergeben sich aus dem beigefügten Leistungsplan.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 75 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.
Produktbezogene Rückzahlungen aus Leistungen des laufenden Jahres erhöhen die jeweiligen Ausgabeermächtigungen.
Vorgriffe gem. § 37 Abs. 6 LHO gehen nicht zu Lasten von Rücklagen.
Rückzahlungen zur Wiederauszahlung dürfen beim jeweiligen Förderprodukt erfolgen.
Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen und Mengen stellen Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Einnahmen aus Rückforderung von Leistungen, Rückzahlungen von Überzahlungen und Erstattung von Zinsen sind im Leistungsplan mit aufgeführt (Produkt Nr. 90).

### Erfolgsplan

Einnahmen aus Darlehensrückflüssen "Bewerber öffentlicher Gesundheitsdienst" und aus "Eingliederungsdarlehen Flüchtlingshilfegesetz" (bei Produkt 90) sind kaufmännisch nicht erfolgswirksam zu erfassen und danach im Erfolgsplan nicht auszuweisen. Siehe auch Überleitungsrechnung zu Kapitel 08 05.

Außerordentliche Erträge aus Rückzahlungen von Leistungen, Überzahlungen und Erstattungen von Zinsen sind über das Förderprodukt Nr. 90 (Sammler) berücksichtigt.

Die Aufwendungen im Erfolgsplan sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge können zum Ausgleich erhöhter Aufwendungen umgesetzt werden, sofern dies durch die jeweiligen Produktblätter zugelassen ist.
Die Positionen des Eigenergebnisses (Pos. 1 bis 8 des Erfolgsplanes) beruhen insbesondere auf vertraglichen Vereinbarungen im Rahmen der Förderprodukte, die kameral in unterschiedlichen Hauptgruppen dargestellt sind.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Erstattung Fahrgeldausfälle | 165 | 20.400,0 | 3.280,0 | 17.120,0 | – | 165 | 20.400,0 |
| 2 | | Leistungen nach den Rehabilitierungsgesetzen | 1.100 | 4.000,0 | 2.550,0 | 1.450,0 | – | 1.100 | 4.000,0 |
| 3 | | Unterhaltsvorschussgesetz | 33 | 42.150,0 | 25.950,0 | 16.200,0 | – | 33 | 42.150,0 |
| 4 | | Leistungen an Flüchtlinge | 9.100 | 55.000,0 | – | 55.000,0 | – | 7.200 | 45.000,0 |
| 5 | | Opferentschädigungsgesetz | 1.600 | 23.800,0 | 3.900,0 | 19.900,0 | – | 1.550 | 23.800,0 |
| 7 | | Erstattung der Untersuchungen nach dem Jugend-arbeitsschutzgesetz (JArbSchG) | 16.500 | 510,0 | – | 510,0 | – | 16.500 | 510,0 |
| 8 | | Krebsregister | 120.000 | 1.825,0 | – | 1.825,0 | – | 120.000 | 1.925,0 |
| 9 | | Rettungswesen | 25 | 4.000,0 | 2.750,0 | 1.250,0 | – | 25 | 4.000,0 |
| 10 | | Erstattung nach dem Anti-D-Hilfegesetz | 1 | 50,0 | – | 50,0 | – | 1 | 50,0 |
| 11 | | Kostenerstattung für Schwangerschaftsabbrüche | 8.300 | 3.500,0 | – | 3.500,0 | – | 8.300 | 3.500,0 |
| 12 | | Konnexitätszahlungen an die Kommunen | 33 | 3.450,0 | – | 3.450,0 | – | 33 | 3.350,0 |
| 13 | | Leistungen der Jugendhilfe für Deutsche im Ausland und Kostenerstattung nach SGB VIII | 200 | 7.000,0 | – | 7.000,0 | – | 200 | 6.900,0 |
| 14 | | Erstattungsleistungen für die vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern | 150 | 425,0 | – | 425,0 | – | 160 | 440,0 |
| 15 | | Verwaltungskostenerstattung gemäß § 20 Bundesversorgungsgesetz | 20.000 | 300,0 | – | 300,0 | – | 20.000 | 300,0 |
| 16 | | Erstattungen für Ehrenamt in der Jugendarbeit | 1.820 | 1.500,0 | – | 1.500,0 | – | 1.820 | 1.500,0 |
| 17 | | Durchführung §§ 60 ff. Infektionsschutzgesetz | 299 | 11.400,0 | – | 11.400,0 | – | 299 | 11.100,0 |
| 18 | | Staatszuschuss an Stiftungen | 6 | 11,0 | – | 11,0 | – | 6 | 11,0 |
| 19 | | Ausbildung von Altenpflegekräften (Schulkosten) | 5.000 | 18.410,0 | – | 18.410,0 | – | 5.000 | 19.190,0 |
| 20 | | Kostenerstattungen an Berufsbildungswerke | 1.200 | 1.000,0 | – | 1.000,0 | – | 1.200 | 1.000,0 |
| 21 | | Gemeinsame Zentrale Adoptionsstelle | 1 | 230,0 | – | 230,0 | – | 1 | 230,0 |
| 22 | | Beteiligungen Jugend- und Familienschutz | 8 | 130,0 | – | 130,0 | – | 8 | 130,0 |
| 23 | | Familienplanung, Sexualberatung und Schwanger-schaftskonfliktberatung | 152 | 8.500,0 | – | 8.500,0 | – | 152 | 8.300,0 |
| 24 | | Erstattungen für das Informations- und Behand-lungszentrum für Vergiftungen in Mainz | 1 | 410,0 | – | 410,0 | – | 1 | 410,0 |
| 25 | | Maßnahmen zur Abwehr von Infektionsgefahren | 1 | 473,0 | – | 473,0 | – | 1 | 466,0 |
| 26 | | Erstattungen an Beschäftigte im Gesundheitsbe-reich und sonstigen Berufen | 15 | 45,0 | – | 45,0 | – | 15 | 45,0 |
| 27 | | Arzneimitteluntersuchungen und Substitutionsregi-ster | 2 | 660,0 | 280,0 | 380,0 | – | 2 | 660,0 |
| 28 | | Ausbildung und Prüfungen im Bereich der Gesund-heitsberufe | 1 | 460,0 | – | 460,0 | – | 1 | 460,0 |
| 29 | | Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten | – | – | – | – | – | – | – |
| 30 | | Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf | 1 | 340,0 | – | 340,0 | – | 1 | 300,0 |
| 32 | | Beteiligungen im Bereich Arbeitsschutz (ZLS und ICSMS) | 5 | 168,0 | – | 168,0 | – | 5 | 168,0 |
| 35 | | Akademie der Arbeit | 1 | 446,0 | – | 446,0 | – | 1 | 446,0 |
| 36 | | HIV-Stiftung | 1 | 246,0 | – | 246,0 | – | 1 | 246,0 |
| 37 | weg | Elektr.Gesundheitsberufsregister | – | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 3.280,0 | 17.120,0 | – | 165 | 21.300,0 | 3.000,0 | 18.300,0 | – | 159 | 14.807,8 | 3.091,9 | 19.699,9 | 7.984,0 |
| 2.550,0 | 1.450,0 | – | 1.400 | 4.100,0 | 2.600,0 | 1.500,0 | – | 1.112 | 3.667,7 | 2.330,8 | 2.296,7 | 959,8 |
| 25.950,0 | 16.200,0 | – | 33 | 42.150,0 | 25.950,0 | 16.200,0 | – | 31.614 | 41.018,6 | 25.572,5 | 15.700,0 | 253,9 |
| – | 45.000,0 | – | 6.196 | 33.000,0 | – | 33.000,0 | – | 4.487 | 21.314,6 | 477,3 | 25.000,0 | 4.162,7 |
| 3.900,0 | 19.900,0 | – | 1.500 | 24.270,0 | 3.420,0 | 20.850,0 | – | 1.455 | 19.226,2 | 4.105,3 | 14.787,9 | -333,0 |
| – | 510,0 | – | 18.500 | 520,0 | – | 520,0 | – | 10.276 | 465,9 | – | 465,9 | – |
| – | 1.925,0 | – | 120.000 | 1.625,0 | – | 1.625,0 | – | 88.000 | 1.123,3 | – | 1.464,5 | 341,2 |
| 2.750,0 | 1.250,0 | – | 25 | 4.000,0 | 2.750,0 | 1.250,0 | – | 25 | 4.902,7 | 3.692,6 | 1.250,0 | 39,9 |
| – | 50,0 | – | 1 | 50,0 | – | 50,0 | – | 1 | 42,6 | – | 50,0 | 7,4 |
| – | 3.500,0 | – | 8.500 | 3.700,0 | – | 3.700,0 | – | 8.026 | 3.333,1 | 0,3 | 3.500,0 | 167,2 |
| – | 3.350,0 | – | 33 | 3.200,0 | – | 3.200,0 | – | 33 | 3.140,3 | – | 3.200,0 | 59,7 |
| – | 6.900,0 | – | 400 | 7.765,0 | – | 7.765,0 | – | 170 | 5.028,2 | – | 7.605,7 | 2.577,5 |
| – | 440,0 | – | 222 | 600,0 | – | 600,0 | – | 109 | 467,1 | – | 780,0 | 312,9 |
| – | 300,0 | – | 22.000 | 400,0 | – | 400,0 | – | 22.000 | 291,0 | – | 370,0 | 79,0 |
| – | 1.500,0 | – | 1.820 | 1.500,0 | – | 1.500,0 | – | 1.796 | 1.400,0 | 0,5 | 1.399,5 | – |
| – | 11.100,0 | – | 299 | 9.200,0 | 2.200,0 | 7.000,0 | – | 292 | 10.402,0 | – | 8.227,3 | -2.174,7 |
| – | 11,0 | – | 6 | 10,8 | – | 10,8 | – | 6 | 9,3 | – | 12,0 | 2,7 |
| – | 19.190,0 | – | 4.000 | 17.740,0 | – | 17.740,0 | – | 3.862 | 17.830,5 | 1.460,0 | 16.370,5 | – |
| – | 1.000,0 | – | 1.200 | 710,0 | – | 710,0 | – | 1.066 | 710,0 | – | 710,0 | – |
| – | 230,0 | – | 1 | 230,0 | – | 230,0 | – | 1 | 158,2 | – | 230,0 | 71,8 |
| – | 130,0 | – | 8 | 130,0 | – | 130,0 | – | 8 | 104,1 | – | 115,0 | 10,9 |
| – | 8.300,0 | – | 152 | 8.750,0 | – | 8.750,0 | – | 152 | 10.201,9 | 14,5 | 10.076,0 | -111,4 |
| – | 410,0 | – | 1 | 400,0 | – | 400,0 | – | 1 | 363,3 | – | 400,0 | 36,7 |
| – | 466,0 | – | 1 | 459,3 | – | 459,3 | – | 1 | 429,2 | – | 459,3 | 30,1 |
| – | 45,0 | – | 15 | 32,0 | – | 32,0 | – | 14 | 44,3 | – | 44,3 | – |
| 280,0 | 380,0 | – | 2 | 557,6 | 180,0 | 377,6 | – | 2 | 564,7 | 401,5 | 377,6 | 214,4 |
| – | 460,0 | – | 1 | 457,0 | – | 457,0 | – | 1 | 404,1 | – | 415,0 | 10,9 |
| – | – | – | 1 | 61,0 | – | 61,0 | – | 1 | 37,7 | – | 50,5 | 12,8 |
| – | 300,0 | – | 1 | 336,0 | – | 336,0 | – | 1 | 264,3 | – | 306,0 | 41,7 |
| – | 168,0 | – | 4 | 50,0 | – | 50,0 | – | 2 | 31,4 | – | 50,0 | 18,6 |
| – | 446,0 | – | 1 | 446,0 | – | 446,0 | – | 1 | 445,9 | – | 446,0 | 0,1 |
| – | 246,0 | – | 1 | 236,4 | – | 236,4 | – | 1 | 236,3 | – | 236,4 | 0,1 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 38 | | Prävention und Hilfen für Glücksspielsucht | 17 | 1.000,0 | 1.000,0 | – | – | 17 | 1.000,0 |
| 90 | | Sammler | – | 645,0 | – | 645,0 | – | – | 670,0 |
| | | **Summe** | | **212.484,0** | **39.710,0** | **172.774,0** | **–** | | **202.657,0** |

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 1.000,0 | – | – | 16 | 1.000,0 | 1.000,0 | – | – | 15 | 853,5 | 1.017,5 | – | 164,0 |
| – | 670,0 | – | 1 | 1,0 | – | 1,0 | – | – | 751,8 | 26,9 | 1,0 | -723,9 |
| **39.710,0** | **162.947,0** | **–** | | **188.987,1** | **41.100,0** | **147.887,1** | **–** | | **164.071,6** | **42.191,6** | **136.097,0** | **14.217,0** |

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 1:**
**Erstattung Fahrgeldausfälle**
**IPr.Nr. : 513 - Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium und Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 148 - 153 Sozialgesetzbuch IX.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Nach den gesetzlichen Regelungen sind die den Nahverkehrsunternehmen entstandenen Aufwendungen durch die unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen zu erstatten, soweit der Bund nicht selbst erstattungspflichtig ist. Die anspruchsberechtigten Personen (Schwerbehinderte / Kriegsbeschädigte) haben die Eigenbeteiligung (60 Euro jährlich) selbst zu tragen. Hiervon erhält der Bund einen Anteil nach Maßgabe des § 152 SGB IX.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Behinderte Menschen bzw. Beschädigte oder deren Hinterbliebene erhalten zeitnah alle für die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft und im Beruf notwendigen Leistungen.

### 5. Empfänger

Verkehrsunternehmen, behinderte Menschen.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der erstattungsberechtigten Nahverkehrsunternehmen | Anzahl | 165 | 165 | 165 | 130 | 212 | 165 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Behinderten Menschen durch Freifahrt im ÖPNV die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft erleichtern | | | | | | | |
| Anteil der die Freifahrt tatsächlich in Anspruch nehmenden schwerbehinderten Menschen im Verhältnis zur Zielgruppe | % | 35,00 | 35,00 | 35,25 | 35,35 | 35,03 | 35,28 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel | Euro | 0,35 | 0,35 | 0,35 | 0,49 | 0,51 | 0,38 |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **20.400.000** | **20.400.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 17.120.000 | 17.120.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 3.280.000 | 3.280.000 | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **20.400.000** | **20.400.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 17.120.000 | 17.120.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 3.280.000 | 3.280.000 | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Rückerstattungen dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
8.2 Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

8.3 Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.4 Die Produktmittel sind übertragbar.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 16.529.123 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 17.120.000 | 17.120.000 | 18.300.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 3.068.480 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 3.280.000 | 3.280.000 | 3.000.000 | |
| **Gesamt** | **20.400.000** | **20.400.000** | **21.300.000** | **19.597.603** |

Landesmittel, Eigenbeteiligung Schwerbehinderter.

**10. Laufzeit bzw Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 2:**
**Leistungen nach den Rehabilitierungsgesetzen**
**IPR-Nr. 512 - Soziales Entschädigungsrecht und Kriegsfolgelasten**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Gießen, Darmstadt und Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz (StrRehaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 1999 (BGBl. I, S. 2664), zuletzt geändert durch Artikel 1 des vierten Gesetzes zur Verbesserung rehabilitierungsrechtlicher Vorschriften für Opfer der politischen Verfolgung in der ehemaligen DDR vom 02. Dezember 2010 (BGBl. I, S. 1744);
Berufliches Rehabilitierungssetz (BerRehaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.Juli 1997(BGBl. I, S. 1625);
zuletzt geändert durch Artikel 3 des Vierten Gesetzes zur Verbesserung rehabilitierungsrechtlicher Vorschriften für Opfer der politischen Verfolgung in der ehemaligen DDR vom 02.Dezember 2010 (BGBl. I, S.1744);
Verwaltungsrechtliches Rehabilitierungsgesetz - VwRehaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.Juli 1997 (BGBl. I, S. 1620), zuletzt geändert durch Artikel 2 des vierten Gesetzes zur Verbesserung rehabilitierungsrechtlicher Vorschriften für Opfer der politischen Verfolgung in der ehemaligen DDR vom 02. Dezember 2010 (BGBl. I, S. 1744).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Leistungen an Berechtigte, denen durch den SED-Staat strafrechtliche, berufliche bzw. verwaltungsrechtliche Nachteile zugefügt wurden (aufgrund strafrechtlicher Verfolgung, beruflicher Benachteiligung bzw. rechtsstaatswidriger Verwaltungsentscheidung) .

Nach den gesetzlichen Regelungen trägt der Bund bei den Leistungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz 65 v. H. sowie bei dem Beruflichen Rehabilitierungsgesetz und dem Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz 60 v. H. der Entschädigungsleistungen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

A. Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz
- Kapital-, Sach- und Rentenleistungen
- Besondere Zuwendung für Haftopfer - Opferpensionen

B. Berufliches Rehabilitierungsgesetz
C. Verwaltungsrechtliches Rehabilitierungsgesetz

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Abwicklung der Kriegs-, NS- und Teilungsfolgen.

### 5. Empfänger

Geschädigte im Sinne der gesetzlichen Regelung.

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Fälle | Personen | 1.100 | 1.100 | 1.400 | 1.112 | 1.110 | 1.390 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Anzahl der Personen , denen ein Nachteil durch den ehem.SED-Staat entstanden ist | | | | | | | |
| Durchschnittlicher Jahresbetrag pro Person bei Leistungen für Opferpensionen | Euro | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effizientere Mitteleinsetzung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100,00 Euro Fördermittel bei Opferpensionen | Euro | 10,00 | 10,00 | 10,00 | 11,68 | 38,03 | 33,00 |

Die Leistungen bis einschließlich 2010 sind höher, da nur noch geringfügige Neuanträge zu prüfen und zu bescheiden sind.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **4.000.000** | **4.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.450.000 | 1.450.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 2.550.000 | 2.550.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **4.000.000** | **4.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.450.000 | 1.450.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 2.550.000 | 2.550.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
8.2 Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.242.557 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.350.000 | 1.350.000 | 1.500.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 2.331.410 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 2.550.000 | 2.550.000 | 2.600.000 | |
| **Gesamt** | **3.900.000** | **3.900.000** | **4.100.000** | **3.573.967** |

Bundesmittel, Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Für Anträge auf Opferpensionen nach 17a StrRehaG besteht keine Antragsfrist.

Ansonsten sind Anträge nach den Rehabilitierungsgesetzen abschließend bis zum 31. Dezember 2019 zu stellen.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 3:**
**Unterhaltsvorschussgesetz**
IPR-Nr. 532 - Familienhilfe

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) vom 23. Juli 1979 (BGBl. I S. 1184) i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 17. Juli 2007 (BGBl. I, S. 1446) zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des Unterhaltsvorschussgesetzes vom 21.12.2007 (BGBl. I. S. 3194).
Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I, S. 698, GVBl II S. 34 - 56), geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011 (GVBl. I, S. 820).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Unterhaltsvorschuss- oder Ausfallleistungen für Kinder von alleinerziehenden Elternteilen, die keinen oder keinen ausreichenden Unterhalt vom anderen (familienfernen) Elternteil erhalten. Die Zahlung der Leistung erfolgt bis zum vollendeten 12. Lebensjahr des Kindes, bei einer maximalen Bezugsdauer von 72 Monaten. Die Aufwendungen werden vom Bund zu einem Drittel getragen. 50 v. H. vom Landesanteil tragen die Gebietskörperschaften.
Einnahmen aus Rückzahlungen nach § 7 UVG werden zu einem Drittel an den Bund abgeführt; 50 v. H. der verbleibenden Einnahmen fließen den Gebietskörperschaften zu.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung des Unterhaltsvorschussgesetzes (Bundesgesetz), einschließlich Verbesserung der Rückgriffsquote. Entlastung der durch Steuergelder finanzierten öffentlichen Kassen durch konsequente Heranziehung von zahlungsunwilligen Unterhaltspflichtigen.

### 5. Empfänger

33 Unterhaltsvorschussstellen bei den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugenhilfe sowie der Bund im Rahmen der Rückzahlungen nach § 7 UVG .

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| kommunale Unterhaltsvorschuss-stellen | Anzahl | 33 | 33 | 33 | 33 | 33 | 33 |
| Zahlfälle (Menge bis Haushalt 2011) | Anzahl | | | | 31.614 | 32.020 | 31.749 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Die Zielsetzung des Unterhaltsvorschussgesetzes besteht darin, Kinder von allein erziehenden Elternteilen, die keinen oder keinen ausreichenden Unterhalt vom anderen (familienfernen) Elternteil erhalten, zu unterstützen. | | | | | | | |
| Zahlfälle | Anzahl | 32.500 | 32.500 | 32.500 | 31.614 | 32.020 | 31.749 |
| Durchschnittlicher jährlicher Erstattungsanspruch pro Fall/ Kind | Euro | 1.200,00 | 1.200,00 | 1.200,00 | 1.191,17 | 1.200,71 | 1.062,90 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Verbesserung der Kostenstruktur und der Rückgriffsquote, Entlastung der durch Steuergelder finanzierten öffentlichen Kassen durch konsequente Heranziehung von zahlungsunwilligen Unterhaltspflichtigen. | | | | | | | |
| Anteil der Rückgriffe zu den Ausgaben (Rückgriffsquote) | % | 16,60 | 16,60 | 16,60 | 17,97 | 15,84 | 18,39 |
| max. mtl. UVG-Regelsatz Kinder im Alter von 0 - 5 Jahre | Euro | 133,00 | 133,00 | 133,00 | 133,00 | 133,00 | 117,00 |
| max. mtl. UVG-Regelsatz für Kinder im Alter von 6 - 11 Jahre | Euro | 180,00 | 180,00 | 180,00 | 180,00 | 180,00 | 158,00 |

Ziffer 6.1 Zählgröße/ Menge ist ab 2012 mit kommunale Unterhaltsvorschussstellen neu definiert. Bis zum Haushalt 2011 wurden unter Ziffer 6.1 Zahlfälle erfasst.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **42.150.000** | **42.150.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 16.200.000 | 16.200.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 19.450.000 | 19.450.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 6.500.000 | 6.500.000 | – | – | – | – |

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **42.150.000** | **42.150.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 16.200.000 | 16.200.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 19.450.000 | 19.450.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 6.500.000 | 6.500.000 | – | – | – | – |

**Finanzierung:**
Der Bund erstattet den Ländern ein Drittel der Kosten nach § 8 Abs. 1 UVG und erhält ein Drittel der Einnahmen nach § 7 UVG.
Die zuständigen Gebietskörperschaften tragen 50 v.H. des Landesanteils an den Kosten nach § 8 Abs. 1 UVG und erhalten 50 v.H. des Landesanteils der Einnahmen nach § 7 UVG.
Veranschlagt sind der Bundes- und Landesanteil.

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Mittel sind übertragbar.
8.2 Die Ausgabeermächtigung für Unterhaltsleistungen erhöht oder vermindert sich um Mehr- oder Mindereinnahmen bei den Erstattungen des Bundes.
8.3 Bei der Abführung des Bundesanteils aus dem Forderungsübergang nach § 7 UVG erhöht oder vermindert sich die Ausgabeermächtigung um 50 v. H. der Mehr- oder Mindereinnahmen aus vereinnahmten Rückzahlungen.
8.4 Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
8.5 Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
8.7 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.

## 9. Liquidität

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 15.421.549 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 16.200.000 | 16.200.000 | 16.200.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 25.597.064 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 25.950.000 | 25.950.000 | 25.950.000 | |
| **Gesamt** | **42.150.000** | **42.150.000** | **42.150.000** | **41.018.613** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Das Bundesgesetz ist unbefristet.
Das Hessische Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) ist befristet.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4:**
**Leistungen an Flüchtlinge**
**IPr-Nr. 511 - Soziale Hilfen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium; Regierungspräsidium Darmstadt; Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und anderen ausländischen Personen (LAG) vom 5. Juli 2007 (GVBl. I, S. 399), Asylbewerberleistungsgesetz i. d. F. vom 5. August 1997 (BGBl. I; S. 2022), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. August 2007 (BGBl. I, S. 1970), Asylverfahrensgesetz vom 26. Juni 1992 (BGBl. I, S. 1126).
Freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A. Den kommunalen Gebietskörperschaften werden monatliche Pauschalen und ggf. Einzelleistungen pro untergebrachter Person für 2 Jahre (Asylbewerber für die Dauer des Asylverfahrens) nach dem LAG erstattet.
B. In besonderen Fällen muss das Land Hessen ggf. andere Ausländer (nach §§ 15a, 22, 23, 24 Aufenthaltsgesetz) aufnehmen, unterbringen und betreuen. Dies beinhaltet auch Deutschkurse für in der Hessischen Erstaufnahmeeinrichtung für ausländische Flüchtlinge (HEAE) untergebrachte Flüchtlinge.
C. Übernahme der Krankenkosten, Barleistungen (Taschengeld) und Sachleistungen (Kleidung, Hygieneartikel, usw.) für Flüchtlinge nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.
D. Beteiligung an Projekten des Bundes zur Stärkung der Rückkehrbereitschaft.
E. Soziale Hilfeleistungen für die Dauer des Zeugenschutzes für unerlaubt eingereiste bzw. aufenthältliche ausländische Personen, deren Aussage als (Opfer-)Zeugen in einem Strafverfahren wegen Menschenhandel erforderlich ist.
F. Förderung von Maßnahmen der psychiatrischen Beratung und Betreuung von traumatisierten unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Leistung A: Erstattungen an Kommunen für Flüchtlinge gem. Landesaufnahmegesetz u.a.;
Leistung B: Leistungen für Flüchtlinge in Einrichtungen des Landes (HEAE).

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Hessische Landesregierung hat die Aufgabe, die nach Hessen verteilten Flüchtlinge und andere Personen aufzunehmen und unterzubringen.

### 5. Empfänger

A. Landkreise und kreisfreie Städte.
B. Ausländer nach § 24 Aufenthaltsgesetz und ggf. verschiedene Träger.
C. Untergebrachte Flüchtlinge in der HEAE oder in deren Abteilung am Flughafen.
D. Bund.
E. Kommunen.
F. Freigemeinnützige Träger

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Erstattungsfälle nach LAG | Anzahl | 9.100 | 7.200 | 6.196 | 4487 | 2996 | 2.338 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Ziel ist die menschenwürdige Unterbringung ohne gesundheitliche Beeinträchtigung in Gemeinschaftsunterkünften von nach Hessen verteilten Asylsuchenden | | | | | | | |
| Neuzugänge | Anzahl | 3.500 | 3.500 | 3.338 | 3193 | 3169 | 1.976 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Durchschnittliche Verwaltungskosten bei 100 Euro Erstattung an die Kommunen | 10,01 | 12,66 | 13,40 | 14,72 | 18,22 | 22,62 | 29,00 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **45.000.000** | **45.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 45.000.000 | 45.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **55.000.000** | **55.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 55.000.000 | 55.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Rückerstattungen des Bundes und Rückzahlungen der Gebietskörperschaften.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 24.995.295 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 55.000.000 | 45.000.000 | 33.000.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 373.046 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **55.000.000** | **45.000.000** | **33.000.000** | **25.368.341** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Das LAG vom 5. Juli 2007 trat zum 1. Januar 2008 in Kraft und ist bis zum 31. Dezember 2012 befristet. Bei der anstehenden Novellierung ist dasUrteil des Bundesverfassungsgerichts v. 18.7.2012 umzusetzen.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 5:**
**Opferentschädigungsgesetz**
**IPR-Nr. 512 - Soziales Entschädigungsrecht und Kriegsfolgenlasten**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium und Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG) vom 7. Januar 1985 (BGBl. I, S. 1).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Entschädigungen und Aufwendungsersatz für Opfer von Gewalttaten nach dem OEG. Der Bund trägt nach § 4 Abs.3 OEG 40 v. H. der Länderausgaben für Geldleistungen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Behinderte Menschen bzw. Beschädigte oder deren Hinterbliebene erhalten zeitnah alle die für die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft und im Beruf notwendigen Leistungen.

### 5. Empfänger

Opfer von Gewalttaten.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Versorgungsberechtigten | Personen | 1.600 | 1.550 | 1.500 | 1.398 | 1.450 | 1.282 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entschädigungen und Aufwendungen für Opfer von Gewalttaten | | | | | | | |
| Durchschnittliche Versorgung pro Person | Euro | 890 | 890 | 890 | 930 | 810,50 | 781,22 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Leistung | Euro | 18,50 | 18,50 | 18,50 | 17,42 | 18,50 | 18,53 |

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **23.800.000** | **23.800.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 19.900.000 | 19.900.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 3.600.000 | 3.600.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 300.000 | 300.000 | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **23.800.000** | **23.800.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 19.900.000 | 19.900.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 3.600.000 | 3.600.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 300.000 | 300.000 | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
8.2 Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
8.3 Mehreinnahmen erhöhen die Mehrausgaben

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 11.733.551 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 12.600.000 | 12.600.000 | 13.580.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 3.868.397 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 3.900.000 | 3.900.000 | 3.420.000 | |
| **Gesamt** | **16.500.000** | **16.500.000** | **17.000.000** | **15.601.948** |

Bundesmittel, Einnahmen aus dem gesetzlichen Forderungsübergang und Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 7:**
**Erstattung der Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)**
**IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**
Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
§ 44 Jugendarbeitsschutzgesetz vom 12. April 1976 (BGBl. I, S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Dezember 2003 (BGBl. I, S. 2954).

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**
Die Kosten für die ärztliche Untersuchung von Jugendlichen vor Eintreten in das Berufsleben werden nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz durch das Land getragen. Die Zahl der Untersuchungsberechtigungsscheine ist abhängig von der Zahl der jugendlichen Schulabgänger und der Aufnahme einer Ausbildung.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**
Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Schutz der Gesundheit und körperlichen Unversehrtheit von besonderen Personengruppen,
hier: Jugendliche.

**5. Empfänger**
Untersuchende Ärzte/ Kassenärztliche Vereinigungen.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Untersuchungsberechtigungsscheine für Erstuntersuchungen | Anzahl | 16.500 | 16.500 | 18.500 | 10.276 | 22.390 | 16.112 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Schutz der Gesundheit und der körperlichen Unversehrtheit von besonderen Personengruppen | | | | | | | |
| Jugendliche Berufsanfänger nutzen vor Eintritt in das Erwerbsleben die für Sie kostenfreie Erstuntersuchung | % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Höhe der Verwaltungskosten an der Fördersumme | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Erstattung | € | 8,00 | 8,00 | 8,36 | 8,04 | 8,36 | 4,01 |
| Gesamtkosten zur Anzahl der Untersuchungen | € | 31,00 | 31,00 | 28,00 | 34,00 | 24,10 | 29,20 |

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **510.000** | **510.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 510.000 | 510.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **510.000** | **510.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 510.000 | 510.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Land (100%)

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

keine produktspezifischen Regelungen.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 465.863 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 510.000 | 510.000 | 520.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **510.000** | **510.000** | **520.000** | **465.863** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 8:**
**Krebsregister**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidien Darmstadt und Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

A. Hessisches Krebsregistergesetz vom 17. Dezember 2001, geändert durch Gesetz vom 11. September 2011 (GVBl I S. 642).
B. Bund-/Ländervereinbarungen vom 09./10. Juni 1999 zum Kinderkrebsregister.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A. Flächendeckend aus ganz Hessen werden alle neuen diagnostizierten Krebserkrankungen durch behandelnde Ärzte an die Vertrauensstelle bei der Landesärztekammer Hessen gemeldet, systematisch erfasst und anonymisiert. Anschließend werden diese Daten Hessischen Landesprüfungs- und Untersuchungsamt (HLPUG) aufbereitet.
B. Krebserkrankungen bei Kindern werden von den Ärzten dem zentralen Deutschen Kinderkrebsregister in Mainz gemeldet, dort erfasst und ausgewertet.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Aggregierte und bewertete Daten sind die Grundlage für wissenschaftliche Forschung und gesundheitspolitische Entscheidungen.

### 5. Empfänger

A. Landesärztekammer Hessen auch für meldende Ärzte nach dem Hessischen Krebsregistergesetz.

B. Institut für medizinische Statistik und Dokumentation des Klinikums der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz.

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| neu gemeldete Krebserkrankungen/ Todesfälle | Fälle | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 88.000 | 85.000 | 113.000 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Erkenntnisgewinn über Krebserkrankungen und regionales Verhalten | | | | | | | |
| Sicherstellung der Erfassung und Aufbereitung aller gemeldeten Krebserkrankungen in Hessen | % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Effizienter Einsatz der Mittel | | | | | | | |
| Kosten pro erfasstem Fall | Euro | 23,33 | 25,50 | 13,53 | 13,80 | 11,49 | 10,02 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.925.000** | **1.925.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.925.000 | 1.925.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.825.000** | **1.825.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.825.000 | 1.825.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Aus den Mitteln können auch Sach- und Personalausgaben zur Durchführung des Krebsregistergesetzes erstattet werden.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.123.181 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.825.000 | 1.925.000 | 1.625.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.825.000** | **1.925.000** | **1.625.000** | **1.123.181** |

Landesmittel

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Das Hessische Krebsregistergesetz ist bis zum 31.Dezember 2016 befristet.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 9:**
**Rettungswesen**
**IPR-Nr.112 - Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Rettungsdienstgesetz vom 16.Dezember 2010 (GVBl. I, S. 646)

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Beitrag des Landes zur Sicherstellung der Gefahrenabwehr und Notfallversorgung. Damit wird gewährleistet, dass die hessische Bevölkerung flächendeckend und kurzfristig mit entsprechenden notfallmedizinischen Leistungen versorgt wird.

A. Anteilige Erstattungen der an Träger des Rettungsdienstes für Kosten an Zentrale Leitstellen.

B.Förderung der Ausbildung des Rettungsdienstpersonals in der Berg- u. Wasserrettung sowie der Voraushelfer durch
Bezuschussung entsprechender Lehrgänge und des erforderlichen Ausbildungsmaterials.

C. Einnahmen und Erstattung der Kosten der Luftrettung. Abrechnung der Rettungsflüge mit den entsprechenden Kostenträgern (vor allem Krankenkassen) sowie Beteiligung bei den Budgetverhandlungen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Weiterentwicklung der Qualität und Wirtschaftlichkeit im Rettungsdienst sowie die Förderung des ehrenamtlichen Engagements in diesem Bereich.

### 5. Empfänger

Kommunale Gebietskörperschaften und Rettungsdienste.

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der zentralen Leitstellen in Hessen | Anzahl | 25 | 25 | 25 | 25 | 109 | 109 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Leistungsfähiges und qualitativ hochwertiges Rettungswesen in Hessen | | | | | | | |
| Einhaltung der gesetzlich vorgegebenen Hilfsfrist (10 Minuten) in % | % | 90 | 90 | 90 | 87,4 | 88,1 | 87,5 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Transparente landesweite Förderung | | | | | | | |
| Mittel pro Einwohner | Euro | 0,20 | 0,20 | 0,20 | 0,20 | 0,19 | 0,18 |

Die Zählgröße wurde ab 2011 von Anzahl der geförderten Personalstellen bei den Leitstellen in Anzahl der Leitstellen

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **4.000.000** | **4.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.250.000 | 1.250.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 2.750.000 | 2.750.000 | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **4.000.000** | **4.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.250.000 | 1.250.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 2.750.000 | 2.750.000 | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse reduzieren die Ausgabeermächtigung.
8.2 Die Mittel sind übertragbar.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.283.536 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.250.000 | 1.250.000 | 1.250.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 3.665.778 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 2.750.000 | 2.750.000 | 2.750.000 | |
| **Gesamt** | **4.000.000** | **4.000.000** | **4.000.000** | **4.949.314** |

Landesmittel und Mittel der Kostenträger.

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 10:**
**Erstattung nach dem Anti-D-Hilfegesetz**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Hilfe für durch Anti-D-Immunprophylaxe mit dem Hepatitis-C-Virus infizierte Personen (Anti-D-Hilfegesetz - AntiDHG) vom 2. August 2000 (BGBl. I, S. 1270) zuletzt geändert am 13.Dezember 2007 (BGBl. I, S. 2904, 2915).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Anteil des Landes Hessen an den Entschädigungsleistungen für die durch Anti-D-Immunprophylaxe mit dem Hepatitis-C-Virus infizierten Personen.
Auf die alten Bundesländer entfallen 12,4 v.H. der Kosten für Geldleistungen.
Die Abrechnung erfolgt mit dem Land Sachsen. Grundlage für die Berechnung ist der Königsteiner Schlüssel.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Behinderte Menschen bzw. Beschädigte oder deren Hinterbliebene erhalten zeitnah alle für die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft und im Beruf notwendigen Leistungen.

### 5. Empfänger

Infizierte Personen in den fünf neuen Bundesländern zzgl .Berlin.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abrechnungsleistung | Leistung | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Ordnungsgemäße Abwicklung der Verpflichtung Hessens | | | | | | | |
| Anzahl der Leistungsempfänger | Bundesländer | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mitteleinsetzung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100,00 Euro Erstattungssumme | Euro | 5,00 | 5,00 | 3,50 | 5,83 | 2,66 | 5,25 |

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **50.000** | **50.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 50.000 | 50.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **50.000** | **50.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 50.000 | 50.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine produktspezifischen Regelungen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 42.636 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 50.000 | 50.000 | 50.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **50.000** | **50.000** | **50.000** | **42.636** |

Landesmittel

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 11:**
**Kostenerstattung für Schwangerschaftsabbrüche**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 22 des Schwangerschaftskonfliktgesetzes (SchKG) vom 27.07.1992 (BGBl. I, S. 1398) in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Land Hessen erstattet den gesetzlichen Krankenkassen, die in Vorlage gegenüber den Ärzten und Krankenhäusern getreten sind, die ihnen durch dieses Gesetz entstehenden Kosten.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistung entspricht der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung der Anordnung des Bundesverfassungsgerichts, dass in den Fällen, in denen das Schutzkonzept der Beratungsregelungen dies erfordert, bei Berechtigung der Frau eine Kostenübernahme durch den Staat erfolgen soll.

### 5. Empfänger

Krankenkassen für berechtigte Frauen im Sinne von § 19 des Schwangerschaftskonfliktgesetzes.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| abgerechnete Erstattungsfälle | Anzahl | 8.300 | 8.300 | 8.500 | 8.026 | 8.144 | 8.104 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Die entstehenden Kosten werden ordnungsgemäß und zeitnah erstattet. | | | | | | | |
| Anteil der Erstattungsfälle im Verhältnis zur Gesamtzahl der hessischen Frauen | % | 0,73 | 0,73 | 0,73 | 0,70 | 0,70 | 0,69 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Die Höhe der Erstattung ist angemessen | | | | | | | |
| Durchschnittlicher Erstattungsbetrag je Fall | Euro | 421 | 421 | 435 | 415 | 430 | 454 |
| Durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel | Euro | 3,72 | 3,72 | 3,55 | 3,91 | 3,76 | 3,26 |

Zwischen 7.500 und 8.500 Erstattungsfälle.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.500.000** | **3.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.500.000 | 3.500.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.500.000** | **3.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.500.000 | 3.500.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 3.333.145 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 3.500.000 | 3.500.000 | 3.700.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **3.500.000** | **3.500.000** | **3.700.000** | **3.333.145** |

Landesmittel.

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 12:**
**Konnexitätszahlungen an die Kommunen**
**IPr-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium;

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Rahmenvereinbarung Jugendhilfe vom 21. Dezember 2000.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Erstattung der Personal- und Arbeitsplatzkosten für bis zu 80 Stellen an die Kommunen im Rahmen der Neustrukturierung der Kinder- und Jugendhilfe nach der Rahmenvereinbarung.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Verwaltungsreform in Hessen: Neustrukturierung der Kinder- und Jugendhilfe.

### 5. Empfänger

33 Örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Jugendämter | Anzahl | 33 | 33 | 33 | 33 | 33 | 33 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Im Rahmen der Neustrukturierung der Kinder und Jugendhilfe wurden Aufgaben des Landes Hessen auf die Kommunen übertragen | | | | | | | |
| Stellen, für die Personal- u. Arbeitsplatzkosten erstattet werden. | Anzahl | 76 | 76 | 76 | 74,6 | 73 | 75 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 33 Gebietskörperschaften mit unterschiedlichen Stellenanteilen und Erstattungsanspruch | | | | | | | |
| durchschnittliche Erstattung pro Stelle | € | 42.105 | 42.105 | 42.105 | 42.088,5 | 41.974 | 40.783 |
| | | | | | | | |

In 2011 wurden Personal- und Arbeitsplatzkosten für 74,6 Stellen erstattet.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.350.000** | **3.350.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.350.000 | 3.350.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.450.000** | **3.450.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.450.000 | 3.450.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Keine produktspezifischen Regelungen.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 3.118.200 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 3.450.000 | 3.350.000 | 3.200.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **3.450.000** | **3.350.000** | **3.200.000** | **3.118.200** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 13:**
**Leistungen der Jugendhilfe für Deutsche im Ausland und Kostenerstattung nach Sozialgesetzbuch (SGB) VIII IPR-Nr. 531- Kinder- und Jugendhilfe**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 89 ff. des Sozialgesetzbuches (SGB) VIII (Kinder- und Jugendhilfe) vom 8. Dezember 1998 (BGBl. I, S. 3546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. September 2005 (BGBl I, S. 2729).
Gesetz über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und anderen ausländischen Personen (Landesaufnahmegesetz) vom 05.07.2007 (GVBl. I, S. 399, GVBl. II 37-48).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Leistungen der Jugendhilfe für Deutsche im Ausland und Kostenerstattung an die Kommunalen Gebietskörperschaften durch den überörtlichen Träger nach §§ 89 ff. SGB VIII, bezüglich unbegleitet eingereister minderjähriger Flüchtlinge und Ausländer.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

A. Auszahlung erstattungsfähiger Kosten für unbegleitet eingereiste minderjährige Flüchtlinge, Ausländer und andere Kinder und Jugendliche an den örtlichen Jugendhilfeträger (§ 89 ff. SGB VIII).

B. Auszahlung erstattungsfähiger Kosten für Deutsche im Ausland an den Träger der Jugendhilfeeinrichtung (§ 88 SGB VIII), sowie im Ausnahmefall an einen Verein oder eine Privatperson.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung Bundesgesetz.

### 5. Empfänger

Kommunale Jugendämter, Landkreise und kreisfreie Städte in Hessen sowie Gebietskörperschaften/Verbände in anderen Bundesländern, Vereine, Privatpersonen.

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Erstattungsfälle | Anzahl | 200 | 200 | 400 | 170 | 250 | 413 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Unterbringung und Versorgung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen in Einrichtungen der Jugendhilfe | | | | | | | |
| Ausgaben pro Erstattungsfall | Euro | 35.000 | 34.500 | 19.413 | 29.577 | 24.227 | 22.899 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro | Euro | 1,45 | 1,47 | 1,30 | 2,01 | 0,30 | 0,38 |
| Verwaltungskosten pro Erstattungsfall | Euro | 507,24 | 507,24 | 253 | 596,01 | 430 | 481 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **6.900.000** | **6.900.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 6.900.000 | 6.900.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **7.000.000** | **7.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 7.000.000 | 7.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 5.029.061 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 7.000.000 | 6.900.000 | 7.765.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **7.000.000** | **6.900.000** | **7.765.000** | **5.029.061** |

Landesmittel.

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 14:**
**Erstattungsleistungen für die vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern**
**IPr-Nr. 541 - Zuwanderung und Migration**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium;
Regierungspräsidium Darmstadt.

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

"Gesetz über die Aufnahme und Unterbringung von Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern" vom 24. November 2009 (GVBl. I S. 436), Verordnung über die Verteilung von Flüchtlingen, anderen ausländischen Personen, Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern und über die Gebühren für die Unterbringung (Verteilungs- und Unterbringungsgebührenverordnung) vom 24. Dezember 2009 (GVBl. I S. 769).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Gebietskörperschaften erhalten auf der Grundlage der Vereinbarungen eine einmalige Aufnahme- und Betreuungspauschale je aufgenommener Person (vierteljährliche Abrechnung).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistung entspricht der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Aufnahme, Betreuung und Eingliederung von Spätaussiedlern stellt einen politischen Schwerpunkt in Hessen dar.

### 5. Empfänger

Landkreise und kreisfreie Städte.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl aufgenommener Spätaussiedler | Personen | 150 | 160 | 222 | 157 | 185 | 243 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Ziel ist die menschenwürdige Unterbringung von nach Hessen verteilten Spätaussiedlern | | | | | | | |
| Zahl der noch nicht in Wohnung sondern in ÜWH's untergebrachten Spätaussiedlern | Personen | 180 | 180 | 250 | 300 | 350 | 400 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100 Euro Kostenerstattung des Landes | | | | | | | |
| | Euro | 5,90 | 5,70 | 5,60 | 2,29 | 5,89 | 4,75 |

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **440.000** | **440.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 440.000 | 440.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **425.000** | **425.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 425.000 | 425.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Keine produktspezifischen Regelungen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 467.100 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 425.000 | 440.000 | 600.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **425.000** | **440.000** | **600.000** | **467.100** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Das Gesetz über die Aufnahme und Unterbringung von Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern vom 24. November 2009 sowie die Verteilungs- und Unterbringungsgebührenverordnung vom 24. Dezember 2009 treten mit Ablauf des 31. Dezember 2014 außer Kraft.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 15:**
**Verwaltungskostenerstattung gemäß § 20 Bundesversorgungsgesetz**
**IPR-Nr. 512 - Soziales Entschädigungsrecht und Kriegsfolgelasten**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Versorgung der Opfer des Krieges (Bundesversorgungsgesetz - BVG) vom 20. Dezember 1950 (BGBl. I, S. 791) zuletzt geändert am 24. Juni 2003 (BGBl. I, S. 984).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Kostenersatz an Krankenkassen für Durchführung der Heil- und Krankenbehandlung bei zugeteilten Versorgungsberechtigten nach dem Sozialen Entschädigungsrecht. Neben den Ausgaben für die nach §§ 10 ff. BVG erbrachten Leistungen werden ihnen 3,25 v. H. des Wertes dieser Leistungen als Kosten erstattet (Verwaltungskosten und sonstige bei Auftragsausführung entstehende Kosten).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Behinderte Menschen bzw. Beschädigte oder deren Hinterbliebene erhalten zeitnah alle für die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft und im Beruf notwendigen Leistungen.

### 5. Empfänger

Krankenkassen für Heil- und Krankenbehandlung nach Ziffer 3.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Versorgungsfälle | Personen | 20.000 | 20.000 | 22.000 | 19.418 | 31.500 | 24. 523 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Versorgung des berechtigten Personenkreises | | | | | | | |
| Durschnittlicher Erstattungsbetrag pro Fall aus Landesmitteln | Euro | 18,19 | 18,19 | 18,19 | 14,90 | 17,98 | 17,17 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringere Verwaltungskosten und effizientere Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100,00 Euro Erstattung | Euro | 1,25 | 1,25 | 1,25 | 1,92 | 1,25 | 1,44 |

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **300.000** | **300.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 300.000 | 300.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **300.000** | **300.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 300.000 | 300.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine produktspezifischen Regelungen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 291.022 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 300.000 | 300.000 | 400.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **300.000** | **300.000** | **400.000** | **291.022** |

Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 16:**
**Erstattungen für Ehrenamt in der Jugendarbeit**
**IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**
Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I, S. 698).

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**
Erstattungen von Lohnkosten (ohne Lohnnebenkosten) an Arbeitgeber für Freistellungen von Beschäftigten zur Ausübung eines Ehrenamtes in der Jugendarbeit während der Arbeitszeit.
Die Zahlfälle haben eine unterschiedliche Erstattungshöhe je nach Dauer der Freistellung und Höhe der jeweiligen Lohnkosten.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**
Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Hessen strebt eine aktive Bürgerschaft an; insbesondere junge Menschen sollen sich aktiv an der Gestaltung unseres Landes ehrenamtlich beteiligen und damit auch das Subsidiaritätsprinzip stärken.

**5. Empfänger**
Private Beschäftigungsstellen (private Arbeitgeber).

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bescheide * | Anzahl | 1.820 | 1.820 | 1.820 | 1.796 | 2.083 | 1.529 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Steigerung der Beteiligung und Verantwortungsübernahme junger Menschen durch ehrenamtliches Engagement in der Jugendarbeit | | | | | | | |
| Zahlfälle | Personen | 2.100 | 2.100 | 2.100 | 2.080 | 2.083 | 1.743 |
| Anzahl der Freistellungstage | Tage | 12.500 | 12.500 | 13.500 | 12.001 | 12.222 | 10.217 |
| Durchschnittliche Erstattungskosten je Freistellungstag | Euro | 120,00 | 120,00 | 111,00 | 116,7 | 110,46 | 108,00 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel | Euro | 12,50 | 12,50 | 12,33 | 12,98 | 17,13 | 16,44 |

* In Zählgröße/Menge wurden bei den Ist-Zahlen für 2010 Zahlfälle, ab 2011 werden Bescheide gezählt.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.500.000** | **1.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.500.000 | 1.500.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.500.000** | **1.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.500.000 | 1.500.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Land (100 %)

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.399.456 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.500.000 | 1.500.000 | 1.500.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 538 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.500.000** | **1.500.000** | **1.500.000** | **1.399.994** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Das Gesetz ist befristet.

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 17:**
**Durchführung §§ 60 ff. Infektionsschutzgesetz**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz und -pflege, Krankenversorgung**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§§ 60 ff. des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionsgefahren beim Menschen (Infektionsschutzgesetz - IfSG) vom 20. Juli 2000 (BGBl. I, S. 1045).

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Nach §§ 60 ff. IfSG erhalten Personen, die durch eine gesetzlich vorgeschriebene bzw. empfohlene Impfung einen Impfschaden erleiden, wegen der gesundheitlichen Folgen Versorgung in entsprechender Anwendung der Vorschriften des Bundesversorgungsgesetzes.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Behinderte Menschen bzw. Beschädigte oder deren Hinterbliebene erhalten zeitnah alle für die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft und im Beruf notwendigen Leistungen.

**5. Empfänger**

Impfgeschädigte Personen.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Versorgungsberechtigte | Personen | 299 | 299 | 299 | 285 | 298 | 300 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Angemessene Versorgung des betroffenen Personenkreises | | | | | | | |
| mtl. Leistungen pro Berechtigten | Euro | 2.928 | 2.874 | 2.564 | 2.776 | 2.667,13 | 2.761,00 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100 Euro Erstattung | Euro | 2,08 | 2,08 | 2,08 | 1,95 | 2,05 | 1,61 |

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **11.100.000** | **11.100.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 11.100.000 | 11.100.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **11.400.000** | **11.400.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 11.400.000 | 11.400.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 9.493.961 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 10.200.000 | 9.900.000 | 9.200.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **10.200.000** | **9.900.000** | **9.200.000** | **9.493.961** |

Landesmittel.

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 18:**
**Staatszuschuss an Stiftungen**
**IPr-Nr. 334 - Religion, Kirchen und Weltanschauungsgemeinschaften**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium;
Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Verpflichtung des Landes Preußen, die aufgrund einer Funktionsnachfolge auf das Land Hessen übergegangen ist (vgl. BGH in NJW 1953, 381) u.a..

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Zuschüsse an Stiftungen im Regierungsbezirk Kassel und an das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen in Berlin (DZI).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

-

### 5. Empfänger

Haupt- und Hofhospital St. Elisabeth in Kassel, Hospital St. Elisabeth in Frankenberg/Eder, Hospital Trenge in Trendelburg, Milden Stiftungen in Spangenberg, Hospital zum Heiligen Geist in Fritzlar und DZI.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Träger | Anzahl | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Erfüllung des jeweiligen Stiftungszwecks | | | | | | | |
| mildtätige Stiftungen | Anzahl | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Hess. Organisationen mit Spendensiegel (SPS) im Verhältnis zu bundesweiten Organisationen mit SPS (DZI) | Anzahl | 40/260 | 40/260 | 40/260 | 36/262 | 38/272 | 34/253 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Aufwand für die Weitergabe der Fördermittel | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 4,00 | 4,00 | 4,00 | 4,00 | 4,00 | 4,00 |

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **11.000** | **11.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 11.000 | 11.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **11.000** | **11.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 11.000 | 11.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Keine produktspezifischen Regelungen.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 9.295 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 11.000 | 11.000 | 10.800 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **11.000** | **11.000** | **10.800** | **9.295** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 19:**
**Ausbildung von Altenpflegekräften**
**(Schulkosten) -**
**IPR-Nr. 312 - Berufliche Bildung**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium (HSM), Regierungspräsidium Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Altenpflegegesetz des Bundes vom 25. August 2003 (BGBl. I, Seite 1690) zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.12.2012 (BGBl. I S. 2515), Gesetz zur Änderung des Altenpflegerechts und anderer Vorschriften vom 5. Juli 2007, (GVBl. I, S. 381);
Kostenerstattung nach § 24 Hess. Altenpflegegesetz i.V.m. § 18 und § 20 Abs. 2 Hess. Altenpflegeverordnung in der Fassung vom 6. Dezember 2007, (GVBl. I, S. 882) zuletzt geändert durch Verordnung vom 02.07.2012, GVBl. I, S. 242.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Ausbildung von Altenpflegerinnen und Altenpflegern, Ausbildung von Altenpflegehelferinnen und Altenpflegehelfern. Erstauszubildende sollen von den Kosten der theoretischen Berufsausbildung an staatlich anerkannten Altenpflegeschulen freigestellt werden. Den staatlich anerkannten Altenpflegeschulen sind gem. § 24 Hessisches Altenpflegegesetz die angemessenen Kosten für die theoretische Ausbildung zu erstatten, sofern ein regionaler Bedarf nach § 18 in Verbindung mit § 20 Abs. 2 der Hess. Verordnung zur Altenpflege festgestellt wurde. Erstattung der Schulkosten außerhalb von Umschulungs- und Fortbildungsmaßnahmen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistung entspricht der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die Altenpflegeausbildung weiter auf einem hohen Niveau sicherstellen und in ausreichendem Umfang Pflegekräfte ausbilden.
Seniorenpolitische Grundsätze und Leitlinien.

**5. Empfänger**

Staatlich anerkannte Altenpflegeschulen in freigemeinnütziger, kommunaler und privat-gewerblicher Trägerschaft.

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| mit Landesmiteln geförderte Schüler/innen | Personen | 5.000 | 5.000 | 4.000 | 3.569 | 3.498 | 3.250 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Ausbildung von Altenpflegekräften auf hohem Niveau sicherstellen und in ausreichendem Umfang ausbilden | | | | | | | |
| Bestand Altenpflegeschüler(-innen) Schulgeld finanziert vom Land zum 30.10. des entsprechenden Bezugsjahres | Personen | 3.800 | 3.700 | 3.500 | 2.984 | 2.801 | 2.655 |
| Bestand Altenpflegehilfeschüler(-innen) Schulgeld finanziert vom Land zum 30.10. des entsprechenden Bezugsjahres | Personen | 1.300 | 1.200 | 500 | 758 | 697 | 595 |
| Gesamtbestand Altenpflegeschüler(-innen) zum 30.10 des Bezugsjahres | Personen | 3.900 | 3.800 | 4.000 | 3.581 | 3.321 | 2.890 |
| Gesamtbestand Altenpflegehelferschüler(-innen) zum 30.10. des Bezugsjahres | Personen | 1.600 | 1.500 | 1.000 | 1.028 | 994 | 736 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Die Verwaltungskosten sollen so gering wie möglich sein. | | | | | | | |
| 1. Durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel | Euro | 1,25 | 1,20 | 1,15 | 1,83 | 1,08 | 1,23 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **19.190.000** | **4.340.000** | **7.700.000** | **4.700.000** | **2.450.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 19.190.000 | 4.340.000 | 7.700.000 | 4.700.000 | 2.450.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **18.410.000** | **4.110.000** | **7.500.000** | **4.500.000** | **2.300.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 18.410.000 | 4.110.000 | 7.500.000 | 4.500.000 | 2.300.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.2 Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse reduzieren die Ausgabeermächtigung.
8.3 Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
8.4 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 17.390.000 | 16.310.000 | 12.860.000 | 14.608.057 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 4.110.000 | 4.340.000 | 3.280.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 500.000 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **21.500.000** | **20.650.000** | **16.140.000** | **15.108.057** |

Landesmittel

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Gesetz zur Änderung des Altenpflegerechts und anderer Verordnungen vom 05.07.2007 ist befristet bis 31.12.2012.
Verordnung zur Altenpflege zuletzt geändert durch Verordung vom 02.07.2012, GVBl. I, S. 242 unbefristet.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 20:**
**Kostenerstattungen an Berufsbildungswerke**
**IPR-Nr. 513 - Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium (HSM), Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Schulgesetz (Schulgesetz - HSchG -) vom 14. Juni 2005 (GVBl. I, S.441) in der Fassung vom 21. November 2011 (GVBl. I, S. 679);

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Hessische Sozialministerium ist Schulträger für die den Berufsbildungswerken Arolsen/Kassel (Nordhessen) und Karben (Südhessen) zugeordneten Staatlichen Berufsschulen. Bei den Schulen werden auch / Schulasisstenten/Schulsekretäre beschäftigt. Die für die Schulen anfallenden Kosten (auch die Kosten für Schulassistenten/Schulsekretäre) werden den Berufsbildungswerken erstattet.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Berufsbildungswerke sollen Menschen mit Behinderung berufliche Perspektiven liefern. Jugendliche und junge Erwachsene, die nach der Schule keine oder noch keine Ausbildung aufnehmen können, bedürfen in besonderer Weise einer soliden beruflichen Erstausbildung um somit bessere Chancen auf dem ersten Arbeitsmarkt zu haben.

### 5. Empfänger

Staatliche Berufsschule BBW Nordhessen, Staatliche Berufsschule BBW Südhessen.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Schüler/innen | Personen | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.066 | 1.168 | 1.168 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Auszubildende mit Rehabilitationsbedarfen unterrichten | | | | | | | |
| Anzahl der Abbrüche im Verhältnis zur Gesamtzahl der Auszubildenden (ohne Beurfsvorbereitende Bildungsmaßnahmen) Nordhessen | % | 12 | 12 | 12 | 8,9 | 10 | 6,6 |
| wie vor - Südhessen | % | 12 | 12 | 12 | 10,1 | 7,4 | 10,9 |

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Angemessener und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Nordhessen: Kosten pro Schüler | Euro | 810 | 810 | 540 | 814 | 628 | 515 |
| Südhessen: Kosten pro Schüler | Euro | 560 | 560 | 660 | 563 | 437 | 653 |

Die Schüleranzahl liegt zw. 1.100 und 1.400.

## 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.000.000** | **1.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.000.000 | 1.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.000.000** | **1.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.000.000 | 1.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Mittel sind übertragbar.
8.2 Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
8.3 Die Mittel sind bis zu 230.000 Euro einseitig deckungsfähig zugunsten des Kapitels 08 01.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 710.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.000.000 | 1.000.000 | 710.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.000.000** | **1.000.000** | **710.000** | **710.000** |

Landesmittel.

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 21:**
**Gemeinsame Zentrale Adoptionsstelle**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Adoptionsvermittlungsgesetz vom 22. Dezember 2001(BGBl. I 2002 S. 354);
Staatsvertrag Hessen / Rheinland-Pfalz vom 17. Dezember 2002 (StAnz. S. 816).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Seit dem 1. Januar 2002 sind die Länder nach dem Adoptionsvermittlungsgesetz verpflichtet, eine zentrale Adoptionsstelle einzurichten. Durch Staatsvertrag vom 17. Dezember 2002 wurde eine gemeinsame Zentrale Adoptionsvermittlungsstelle (GZA) für Rheinland-Pfalz und Hessen mit Sitz in Mainz errichtet. Das Land Hessen erstattet dabei 60 vom Hundert der durch den laufenden Betrieb und die Tätigkeit der gemeinsamen Stelle entstehenden Gesamtkosten.

Die GZA entwickelt Empfehlungen für die Arbeit der Adoptionsvermittlungsstellen und für die adoptionsbezogenen Aufgaben der Jugendämter. Sie führt Fortbildungsveranstaltungen für Fachkräfte der Adoptionsvermittlungsstellen, der Auslandsvermittlungsstellen und der freien Träger durch. Ihr obliegt die Informations- und Öffentlichkeitsarbeit einschließlich der Durchführung von Seminaren für Adoptionsbewerberinnen und Adoptionsbewerber im Hinblick auf Auslandsadoptionen. Sie ist Zuständig für die Anerkennung und Aufsicht über Auslandsvermittlungsstellen in ihrem Zuständigkeitsbereich.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Regierungsprogramm vor 2003;
Beschluss zur Errichtung einer Gemeinsamen Zentralen Adoptionsstelle.

### 5. Empfänger

Land Rheinland-Pfalz.

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| finanzierte Einrichtungen | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherstellung einer qualifizierten Adoptionsvermittlung in Rheinland-Pfalz und Hessen | | | | | | | |
| Beratung und Unterstützung bei internationalen Adoptionsvermittlungsverfahren (bearbeitete Vorgänge) | Anzahl | 300 | 300 | 300 | 341 | 297 | 37 |
| Anfertigen von Stellungnahmen für Gerichte | Anzahl | 120 | 120 | 120 | 117 | 116 | 126 |
| Öffentlichkeitsarbeit - Bearbeiten von Anfragen | Anfragen | 1.000 | 1.000 | 470 | 1.350 | 461 | 152 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Nutzung von Synergieeffekten durch gemeinsamen Betrieb der GZA mit Rheinland-Pfalz | | | | | | | |
| Kostenanteil Hessen an den Betriebskosten der GZA | % | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **230.000** | **230.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 230.000 | 230.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **230.000** | **230.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 230.000 | 230.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100%

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Keine produktspezifischen Regelungen.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 158.200 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 230.000 | 230.000 | 230.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **230.000** | **230.000** | **230.000** | **158.200** |

Finanzierung: Land (100 %)

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.
(Kündigungsfrist des Staatsvertrags: Ein Jahr zum Ende eines Kalenderjahres).

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 22:**
**Beteiligungen Jugend- und Familienschutz**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BkiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975)
Ländervereinbarungen wie:
- Jugendserver - Beschluss AGOLJB vom 4./5. März 2004;
- FSK - Verwaltungsvorschrift der Länder vom 8. Juli 1985;
- Jugendschutznet - Mediendienste Staatsvertrag vom 21. Februar 2000 (GVBl. I, S. 74);
- DJI - Vereinbarungen der Bundesländer;
- Beschlussfassungen der Jugendministerkonferenz.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Beteiligung des Landes an länderübergreifenden Maßnahmen zum Schutz und zur Förderung von Jugend und Familie. Es handelt sich insbesondere um den Landesanteil
zu den Personal- und Sachkosten für den "Vertreter der Obersten Landesjugendbehörden bei der Freiwilligen Selbstkontrolle der Filmwirtschaft" (FSK),
zur Durchführung der Jugendschutzbestimmungen nach dem Mediendienste - Staatsvertrag,
für die "Länderübergreifende Stelle zur Wahrung des Jugendschutzes in den elektronischen Medien" (jugendschutz.net),
für den "Server Jugendinformation",
für den ständigen Vertreter bei der USK (Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle),
für das "Deutsche Jugendinstitut" (DJI),
für das bundesweite Projekt "Erziehungs- und Familienberatung im Internet" (virtuelle Beratungsstelle),
an den JFMK - Internetauftritt,
sowie für zentrale Bund-/ Ländermaßnahmen zur "Heimerziehung in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1949 bis 1975" und
dem Runden Tisch "Heimunterbringung in den 50er und 60er Jahren".
Die jeweiligen Anteile werden zum Teil nach dem "Königsteiner Schlüssel" errechnet oder sind vertraglich festgelegt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

A. Länderbeteiligung Jugendserver
B. Länderbeteiligung FSK
C. Länderbeteiligung Jugendschutz.net
D. Länderbeteiligung DJI
E. Länderbeteiligung USK
F. Länderbeteiligung Projekt "Erziehungs- und Familienberatung im Internet"
G. Länderbeteiligung an zentralen Bund-/ Ländermaßnahmen zur "Heimerziehung in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1949 bis 1975" und dem Runden Tisch "Heimunterbringung in den 50er und 60er Jahren"
H. Länderbeteiligung "JFMK-Internetauftritt"
I. Sonstige Länderbeteiligungen

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Den Gefährdungen für die Erziehung und Entwicklung von Kindern, Jugendlichen und jungen Menschen soll begegnet werden.

### 5. Empfänger

FSK, Deutsches Jugendinstitut, Bund oder jeweils federführendes Bundesland bzw. Institution.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Empfänger | Anzahl | 8 | 8 | 8 | 8 | 7 | 7 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherstellung des Schutzes von Kindern, Jugendlichen und jungen Menschen nach dem Jugendschutzgesetz vor nachteiligen Einflüssen und Gefährdungen am Beispiel Jugendschutz.net. | | | | | | | |
| Prozentuale Entwicklung von Verstößen, die im Vorfeld ohne Eingreifen der Aufsichtsbehörde beseitigt werden | % | 75 | 75 | 75 | 78 | 78 | 75 |
| Anzahl der bearbeiteten Verstöße | Fälle | 2.000 | 2.000 | 3.000 | 2.069 | 2.582 | 2.407 |
| Anzahl der bearbeiteten Anfragen und Beschwerden | Fälle | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 6.891 | 7.600 | 8.000 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 3,00 | 3,00 | 2,31 | 3,99 | 2,30 | 2,97 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **130.000** | **130.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 130.000 | 130.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **130.000** | **130.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 130.000 | 130.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100%

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Mittel sind übertragbar.
8.2 Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
8.3 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 104.069 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 130.000 | 130.000 | 130.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **130.000** | **130.000** | **130.000** | **104.069** |

Finanzierung: Landesmittel 100%

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 23:**
**Familienplanung, Sexualberatung und Schwangerschaftskonfliktberatung**
IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Schwangerschaftskonfliktgesetz (SchKG) vom 27. Juli 1992 (BGBl. I, S. 1398) in der jeweils gültigen Fassung ergänzt durch Bundesverwaltungsgerichtsurteile vom 3. Juli 2003 (3 C 26.02) und 15. Juli 2004 (3 C 48.03, 12.04 und 14.04); zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.2011 (BGBl. I, S. 2975).
Hessisches Ausführungsgesetz zum Schwangerschaftskonfliktgesetz (HAGSchKG) vom 14. Dezember 2006 (GVBl. I S. 664), geändert durch Gesetz vom 6. Oktober 2011 (GVBl. I S. 580)
Verwaltungsvorschriften für die Anerkennung und Förderung von Beratungsstellen für Familienplanung, Sexualerziehung und Schwangerschaftskonflikte in Hessen vom 23. Februar 2007 (StAnz. S. 537f).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Länder haben für ein definiertes Mindestangebot an Beratungsstellen für Sexualaufklärung, Familienplanung (§ 2 SchKG) und Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 5 SchKG) Sorge zu tragen. Zur Sicherung eines ausreichenden Angebotes nach § 4 Abs. 3 SchKG haben die erforderlichen Beratungsstellen nach §§ 2 und 5 SchKG Anspruch auf eine angemessene öffentliche Förderung der Personal- und Sachkosten. Nach der hierzu ergangenen Rechtsprechung sind mindestens 80 v.H. der notwendigen Personal- und Sachkosten für die erforderlichen Beratungsstellen zu zahlen.
Weiterhin erhalten die in Hessen nach § 8 SchKG anerkannten Ärzte im Rahmen der Neuordnung der Förderung eine angemessene Vergütung ihrer Beratungsleistung nach § 5 SchKG.
Gemäß § 2 Hessisches Ausführungsgesetz zum Schwangerschaftskonfliktgesetz wird je 40.000 Einwohner eine Beratungsfachkraft oder Arzt/ Ärztin anerkannt. Damit wird ein Gesamtbedarf von insgesamt 152 Stellen für das Land Hessen anerkannt.

Bei neu anerkannten Beratungsstellen kann eine einmalige Anschubfinanzierung (z.B. Erstausstattung) gewährt werden.

Außerdem besteht die Möglichkeit, mit der Thematik in Zusammenhang stehende Projekte (z.B. Projekt Moses, Babyklappe) zu fördern.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Förderung der Schwangerschaftskonflikt-, Familien- und Sexualberatung ist im Hessischen Ausführungsgesetz zum Schwangerschaftskonfliktgesetz geregelt. Die Förderung der Beratung soll der Vielfalt und der unterschiedlichen Art der Beratung Rechnung tragen.

### 5. Empfänger

Freie und kommunale Träger sowie Ärzte.

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungspersonalstellen | Anzahl | 152 | 152 | 152 | 152 | 152 | 153 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherstellung eines flächendeckendes und qualitativ hochwertiges Beratungsangebots. | | | | | | | |
| Sicherstellung des gesetzlich vorgeschriebenen Beratungsschlüssel nach § 4 (1) SchKG: 1 Beratungspersonalstelle je 40.000 Einwohner. | % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 101 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Eine angemessene Finanzierung der Beratungsstellen ist sicherzustellen. | | | | | | | |
| 1. Kosten je Beratungsvollzeitstelle bei freien Trägern | Euro | 64.920,00 | 63.532,16 | 61.999,84 | 79.371,12 | 77.137,06 | 65.333,76 |
| 2. Kosten je Beratungsfall bei kommunalen Trägern und Ärzten | Euro | 59,50 | 59,50 | 59,50 | 59,00 | 59,00 | 59,00 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **8.300.000** | **8.300.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 8.300.000 | 8.300.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **8.500.000** | **8.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 8.500.000 | 8.500.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100%

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Die Mittel sind übertragbar.
8.2 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 10.191.550 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 8.500.000 | 8.300.000 | 8.750.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **8.500.000** | **8.300.000** | **8.750.000** | **10.191.550** |

Finanzierung: Land (100 %)

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Bundesgesetz unbefristet.
HAGSchKG befristet bis zum 31.12.2016.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 24:**
**Erstattungen für das Giftinformationszentrum (GIZ) der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen in Mainz**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 16 e des Gesetzes zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG) vom 02. Juli 2008 (BGBl. I. S. 1146)
Verwaltungsabkommen zwischen Rheinland-Pfalz und Hessen vom 12. April / 23. Mai 2000.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Information und Beratung bei Vergiftungen werden an 365 Tagen / 24 Stunden durch die Giftinformationszentrale den hessischen Bürgerinnen und Bürgern sowie den Fachkräften des Gesundheitswesens jederzeit abrufbar zur Verfügung gestellt und unterstützen damit eine schnelle und zielgerichtete Behandlung von Vergiftungsfällen.
Darüber hinaus werden auftretende toxikologische Fragestellungen bewertet und zielgerichtete Beratungen vorgenommen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistung entspricht der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Gewährleistung einer umfassenden Information und Beratung der Bevölkerung und der Fachkräfte des Gesundheitswesens bei Vergiftungen.

### 5. Empfänger

Universitätsmedizin Mainz

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Institutionen | Maß-nahme | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherstellung einer kompetenten Giftberatung für die Bürgerinnen und Bürger des Landes Hessen | | | | | | | |
| Beratungsfälle für Hessen | Fälle | 14.200 | 13.800 | 13.800 | 13.032 | 13.400 | 12.000 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Effiziente Bereitstellung der Leistungen | | | | | | | |
| Kosten pro Beratung für hessischen Bürger | Euro | 26,32 | 27,33 | 28,57 | 28,31 | 31,59 | 30,79 |

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **410.000** | **410.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 410.000 | 410.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **410.000** | **410.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 410.000 | 410.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine produktspezifischen Regelungen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 363.288 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 410.000 | 410.000 | 400.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **410.000** | **410.000** | **400.000** | **363.288** |

Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 25:**
**Maßnahmen zur Abwehr von Infektionsgefahren**
**IPR-Nr.611 - Gesundheitsschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionsgefahren beim Menschen (Infektionsschutzgesetz - IfSG) vom 20. Juli 2000 (BGBl. I, S. 1045).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A. Zur Abwehr von Infektionsgefahren erfolgt die Unterstützung der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender (insbesondere Gesundheitsämter, Feuerwehren, Rettungsdienste), die Beschaffung von Schutzkleidung und Früherkennungs- und Diagnoseermittlungen. Hiermit werden sie in die Lage versetzt, bei Auftreten größerer Infektionsgeschehen adäquat und fachlich fundiert zu reagieren. Außerdem werden für die nicht geimpften Kinder und Jugendlichen von den Gesundheitsämtern fehlende Impfungen vorgenommen. Die Beschaffung der Impfstoffe erfolgt zentral durch das Land.

B. Betrieb eines Kompetenzzentrums für hochkontagiöse Infektionen. Hiermit werden im Falle hochansteckender Infektionen die Gesundheitsämter umfassend beraten und auf Wunsch fachlich und ggf. personell unterstützt. Die Einrichtung steht an 365 Tagen / 24 Stunden zur Verfügung.

C. Die Universität Marburg hat ein Hochsicherheitslabor (L4) für hochkontagiöse virologische Erreger. Dieses Labor dient zum einen als hessisches Analysezentrum für entsprechende Krankheitserreger (z.B. Ebola, Lassa) und zum anderen als Untersuchungs- und Beratungslabor für biologische Agenzien (Milzbrand). Die Einrichtung steht an 365 Tagen / 24 Stunden zur Verfügung.

D. Zur Gesundheitsvorsorge z.B. zur Verhinderung von Infektionen oder zur Bekämpfung von Pandemien und Epedemien sind im Bedarfsfall umfangreiche Vorkehrungen wie die Beschaffung, Zubereitung und Vorhaltung von Arzneimitteln sowie personelle und sächliche Vorsorge- und Schutzmaßnahmen zu treffen. Veröffentlichungen einschl. deren Vorbereitung zur Information der Bevölkerung, die unentgeltlich abgegeben werden können (Internetauftritte, Plakate, Postwurfsendungen) sowie Untersuchungen vorzunehmen..

E. MRE-Bekämpfung: Zur Verbesserung der Bekämpfung multiresistenter Keime erfolgt die Förderung Außenstehender. Um zu erreichen, dass die Bildung von Netzwerken, die zum Ziel haben, Standards hinsichtlich allgemeiner und spezieller Hygienemaßnahmen bezüglich multiresistenter Keime zu erarbeiten und die Umsetzung dieser zu forcieren, ausgeweitet wird, erfolgt eine Unterstützung durch das Land. Darüber hinaus werden Aus-/Weiterbildungsmaßnahmen für entsprechendes Fachpersonal gefördert.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Eine umfassende Gesundheitsplanung bietet Konzepte und Lösungen für Vorbeugungsmaßnahmen und akute infektiöse Vorfälle.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

A. Gemeinden und Gemeindeverbände.
B. Stadt Frankfurt.
C. Universität Marburg.
D. Einwohner Hessens.
E. MRE-Netzwerke, Gesundheitsämter, universitäre Forschungseinrichtungen sowie sonstige öffentliche und private Anbieter.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmenpaket zum Gesundheitsschutz der Einwohner in Hessen | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherstellung des Gesundheitsschutzes in Hessen | | | | | | | |
| Gesamtausgaben | Euro | 533.000 | 526.000 | 459.300 | 271.801 | 18.162.640 | 1.885.973 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Sicherstellung der Versorgung der Einwohner in Hessen | | | | | | | |
| Kosten pro Einwohner | Euro | 0,08 | 0,08 | 0,08 | 0,05 | 2,79 | 0,09 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **466.000** | **466.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 466.000 | 466.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **473.000** | **473.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 473.000 | 473.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Aus den Mitteln können auch Sach- und Personalkosten erstattet werden .

8.2 Im Falle einer Pandemie können die erforderlichen Kosten zur Impfung und medikamentösen Versorgung der Bevölkerung aus diesem Produkt finanziert und entsprechende Verträge abgeschlossen werden. Erstattungen der Kostenträger (Krankenkassen sowie Beihilfe aus dem Epl. 17) werden bei diesem Produkt vereinnahmt.

8.3 Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.

8.4 Nicht benötigte Impfstoffe/Impfzubehör usw. können gem. § 63 Abs. 3 LHO unentgeltlich abgegeben werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 271.801 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 473.000 | 466.000 | 459.300 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **473.000** | **466.000** | **459.300** | **271.801** |

Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 26:**
**Erstattungen an Beschäftigte im Gesundheitsbereich und sonstigen Berufen**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

A. Erstattungen Landesärztekammer:
Hessisches Sozialministerium
B. Leistungen an Hebammen und Entbindungspfleger:
Hessisches Sozialministerium
C. Entschädigungsleistungen nach dem Infektionsschutzgesetz:
Hessisches Sozialministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

A. Sozialplan ehemalige Röntgenbildschirmstelle;
B. Gesetz über den Beruf der Hebamme und des Entbindungspflegers (Hebammengesetz - HebG) vom 4. Juni 1985, Gewährung des Mindesteinkommens für Hebammen nach der Verordnung über die Gewährleistung des Mindesteinkommens für Hebammen vom 5. September 1978 (GVBl. I, S. 517), Ehrengaben an Hebammen aus Anlass von Dienstjubiläen (StAnz. 1981 S. 1931), Ausgleichsbeträge gemäß § 24 Abs. 2 und andere Leistungen gemäß § 14 Abs. 3 des Hebammengesetzes vom 21. Dezember 1938 (RGBl. I, S. 1893);
C. Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionsgefahren beim Menschen (Infektionsschutzgesetz - IfSG) vom 20. Juli 2000 (BGBl. I, S. 1045).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A. Aufwendungen (Pensionsleistungen) die im Zusammenhang mit der aufgelösten Röntgenschirmbildstelle Hessen entstehen, werden der Landesärztekammer erstattet.
B. Gewährung von Leistungen an Hebammen und Entbindungspfleger, die ein Mindesteinkommen sichern sollen, Ausgleichsbeträge enthalten bzw. Ehrengaben darstellen. Damit soll sichergestellt werden, dass dieser Personenkreis unabhängig von den Kostenträgereinnahmen ein Existenzminimum erhält.
C. Personen, die nach dem Infektionsschutzgesetz ihren Beruf vorübergehend nicht oder dauerhaft nicht mehr ausüben dürfen, erhalten Entschädigungsleistungen. Es handelt sich vorwiegend um Personal von lebensmittelverarbeitenden Betrieben, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes ein befristetes Tätigkeitsverbot erhalten haben. Hierfür werden sie finanziell entschädigt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Staatliche Gesundheitsvorsorge zum Schutz der Bevölkerung.

### 5. Empfänger

A. Witwe eines Landesbediensteten;
B. Hebammen und Entbindungspfleger;
C. mit Tätigkeitsverbot belegte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Mit Tätigkeitsverbot belegte Arbeitnehmer | Fälle | 15 | 15 | 15 | 8 | 4 | 15 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Erstattungen an Personen im Lebensmittelbereich | | | | | | | |
| Durchschnittlicher Betrag pro Person | Euro | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1 | 1 | 1 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten | | | | | | | |
| Kosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 2,46 | 2,46 | 2,46 | 1,80 | 1,05 | 4,06 |

Die Kennzahlen zur Leistungswirkung beziehen sich bis 2011 auf bearbeiteter Antrag pro Monat. Ab 2012 wird der durchschnittliche Betrag pro Person dargestellt.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **45.000** | **45.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 45.000 | 45.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **45.000** | **45.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 45.000 | 45.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine produktspezifischen Regelungen.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 42.583 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 45.000 | 45.000 | 32.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **45.000** | **45.000** | **32.000** | **42.583** |

Landesmittel.

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 27:**
**Arzneimitteluntersuchungen und Substitutionsregister**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium und Regierungspräsidium Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

A. Arzneimitteluntersuchungen
§ 65 des Gesetzes über den Verkehr mit Arzneimitteln (Arzneimittelgesetz) vom 17.Juli 2009 (BGBl. I, S. 1990) und Abkommen über die Beteiligung des Landes Hessen am Abkommen über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Arzneimitteluntersuchung
vom 1. August 2002.

B. Substitutionsregister
§ 5a Betäubungsmittelverschreibungsverordnung Artikel 3 des Gesetzes vom 15.Juli 2009 (BGBl. I, S. 1801) gemäß Kostenvereinbarung vom 22. Februar 2002; zuletzt geändert am 25. November 2008.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A. Nach Arzneimittelgesetz ist das Land Hessen verpflichtet, von den zur Arzneimittelherstellung verwendeten Wirkstoffen und dann in Verkehr gebrachten Arzneimitteln Proben zu nehmen und diese zu untersuchen. Damit wird ein wichtiger Beitrag zur Arzneimittelsicherheit geleistet. Diese Aufgabe wird für das Land durch das Arzneimitteluntersuchungsinstitut Nord GmbH in Bremen wahrgenommen. Die Kosten werden zum großen Teil durch die pharmazeutischen Unternehmen erstattet.

B. Beteiligung des Landes Hessen für ein Register das im Auftrag der Länder beim Bundesinstitut für Arzneimittel- und Medizinprodukte zur zentralen Erfassung der Substitutionsbehandlungen von Drogenabhängigen (Substitutionsregister) eingerichtet wurde. Hier wird die Anzahl der Substituierten abgeglichen, um Mehrfach-Verschreibungen zu verhindern.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Sicherheit im Verkehr mit Arzneimitteln und Wirkstoffen ist zum Schutz und Wohle der Verbraucher nach nationalen und internationalen Normen interessenunabhängig zu gewährleisten.

### 5. Empfänger

A. Arzneimitteluntersuchungsinstitut Nord GmbH.
B. Bundesinstitut für Arzneimittel- und Medizinprodukte.

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Institutionen: | Anzahl | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherheit der Verbraucher im Verkehr mit Arzneimittel | | | | | | | |
| Auffällige Befunde imVerhältnis zu den untersuchten Proben in Hessen | % | 14,9 | 14,9 | 15 | 14,9 | 18,7 | 17,7 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirksamer Mitteleinsatz | | | | | | | |
| Hess. Beitrag im Verhältnis zu den durchgeführten Tests für Hessen | Euro | 173,40 | 173,40 | 210,00 | 173,40 | 133,06 | 210,08 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **660.000** | **660.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 380.000 | 380.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 280.000 | 280.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **660.000** | **660.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 380.000 | 380.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 280.000 | 280.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Ausgaben können unabhängig von den Erlösen in Höhe der Gesamtkosten geleistet werden.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 141.255 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 380.000 | 380.000 | 377.600 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 415.707 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 280.000 | 280.000 | 180.000 | |
| **Gesamt** | **660.000** | **660.000** | **557.600** | **556.962** |

Landesmittel

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 28:**
**Ausbildung und Prüfungen im Bereich der Gesundheitsberufe**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

A. Artikel 11 des Abkommens über die Errichtung und Finanzierung des Instituts für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen in der Fassung vom 17. Juni 1993, Bekanntmachung vom 4. September 1994 (GVBl. I, S. 422).
B. § 4 - Approbationsordnung für Apotheker vom 19. Juli 1989 (BGBl. I, S. 1489), Aus- und Fortbildungen im Rahmen des öffentlichen Gesundheitsdienstes, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02. Dezember 2007 (BGBl. I. S. 2686).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A. Für eine ordnungsgemäße und einheitliche bundesweite Durchführung der Prüfungen der Heilberufe (Ärzte, Apotheker, Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeuten) werden vom Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen (IMPP) in Mainz, die entsprechenden Prüfungsunterlagen erarbeitet. Die Bundesländer sind an der Finanzierung beteiligt.

B. Darüber hinaus beteiligt sich das Land Hessen an berufsbegleitenden Unterrichtsveranstaltungen der Pharmaziepraktikantinnen und Pharmaziepraktikanten, an Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für ärztliche Fachberufe und an Dienstversammlungen der Gesundheitsämter und Sprachheilbeauftragten. Die Pharmaziepraktikanten/innen sind verpflichtet an berufsbegleitenden Unterrichtsveranstaltungen teilzunehmen. Diese von der Apothekerkammer angebotenen Veranstaltungen werden finanziell unterstützt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Durch Ausbildung, Prüfung, Approbation und Berufserlaubnis für Angehörige der akademischen Heilberufe ist die fachgerechte Wahrnehmung ihrer Aufgaben gesichert.

### 5. Empfänger

A. Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen (IMPP).
B. Apotheker und Ärzte.

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Institutionen | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherstellung einheitlicher Prüfungen in Hessen | | | | | | | |
| Anzahl hessischer Prüflinge | Personen | 3.000 | 3.000 | 3.000,00 | 2.984,0 | 3.133,00 | 3.252,00 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Kosten pro Prüfung | | | | | | | |
| Kosten pro Prüfling in Hessen | Euro | 150,00 | 150,00 | 150,00 | 126,80 | 122,15 | 118,55 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **460.000** | **460.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 460.000 | 460.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **460.000** | **460.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 460.000 | 460.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.2 Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 403.843 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 460.000 | 460.000 | 457.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **460.000** | **460.000** | **457.000** | **403.843** |

Landesmittel

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 29: (weggefallen)**
**Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

Die Maßnahmen aus dem Produkt werden ab dem Haushalt 2013 aus Kap. 0805 Förderprodukt 32 finanziert.

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Abkommen über die Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten vom 6. Juli 1998 (GVBl. I, S. 436 / 1999).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten ist im Auftrag der Länder für die Anerkennung von Laboratorien und Benennung, Zertifizierungsstellen und Konformitätsbewertungsstellen im Bereich der Medizinprodukte zuständig. Darüber hinaus koordiniert sie im Auftrag der Länder im Bereich der Arzneimittelüberwachung und -untersuchung die Arbeiten für das notwendige länderübergreifende Qualitätssicherungssystem, bereitet Informationen auf und fasst diese zusammen und vertritt die Länder auf internationaler Ebene, z.B. in europäischen Gremien sowie im Rahmen internationaler Abkommen der EU mit Drittstaaten (Kanada, Australien, Neuseeland, Schweiz, Japan).
Die Zentralstelle der Länder ist eine von allen Bundesländern finanzierte Einrichtung des Landes Nordrhein-Westfalen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Leistungen im Bereich Medizinprodukte:
- Anerkennung und Benennung von Laboratorien, Zertifizierungsstellen und Konformitätsstellen
- Konsultationen.
- Durchführung von Akkreditierungen und Überwachungen

Leistungen im Bereich Arzneimittel:
- Aufbau und Pflege von Qualitätssicherungssystemen
- Information, Beratung und Fortbildung der Arzneimittelüberwachungsbehörden der Länder
- Koordination nationaler Aktivitäten und Vertretung auf internationaler Ebene.
- Beobachtung des Arzneimmittelhandels und der Arzneimittelwerbung im Internet

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Qualität und Sicherheit von Medizinprodukten und Arzneimittelüberwachung und -untersuchung sind durch die Bündelung an einer Stelle unter internationalen Wettbewerbsbedingungen gesichert und werden fortlaufend verbessert.

### 5. Empfänger

Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten.

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Institutionen | Anzahl | | | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherstellung der Qualität und Sicherheit von Medizinprodukten und Arzneimittelüberwachung und -Untersuchung | | | | | | | |
| Überwachungspflichtige Verfahren im Verhältnis zu den durchgeführten Verfahren | % | | | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Kosten für die Durchführung | | | | | | | |
| Hess. Landesmittel im Verhältnis zu den Gesamtausgaben | % | | | 6,5 | 3,5 | 1,9 | 3,0 |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine produktspezifischen Regelungen.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 37.699 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | 61.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **61.000** | **37.699** |

Landesmittel

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 30:**
**Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf**
**IPR-Nr. 611- Gesundheitsschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 7 Abs.2 des Abkommens über die Errichtung und Finanzierung der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen (Gesetz zu dem Abkommen vom 11. Juni 1971 (GVBl. I, S. 141)).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf bietet für die Bundesländer eine Qualifizierung von Ärzten und Ärztinnen für den öffentlichen Gesundheitsdienst an. Die Landesmittel sind für die hessischen Teilnehmer an den Lehrgängen bestimmt und richten sich nach der Zahl der Teilnehmer und dem Königsteiner Schlüssel.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistung entspricht der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Durch Schulung von Fachpersonal ist die Qualität des öffentlichen Gesundheitsdienstes gesichert und die Gesundheitsaufklärung verbessert.

### 5. Empfänger

Akademie für öffentliches Gesundheitswesen.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Institutionen | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualifizierung von Ärztinnen und Ärztinnen durch die Akademie | | | | | | | |
| Hessische Teilnehmer | Anzahl | 460 | 460 | 460 | 357 | 459 | K.A. |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Wirksamer Einsatz der Mittel | | | | | | | |
| Kosten pro hessischem Teilnehmer | Euro | 730,43 | 730,43 | 730,43 | 740,39 | 577,34 | K.A. |

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **300.000** | **300.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 300.000 | 300.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **340.000** | **340.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 340.000 | 340.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine produktspezifischen Regelungen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 264.320 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 340.000 | 300.000 | 336.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **340.000** | **300.000** | **336.000** | **264.320** |

Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 32:**
**Beteiligungen im Bereich Arbeitsschutz (ZLS, ICSMS und Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie und Governikus, ZLG) sowie Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln u. Medizinprodukten**
**IPR-Nr. 623 - Arbeitsschutz**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

Die Ausgaben für die Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten (siehe Leistung E) wurden bis 2012 aus Kap. 0805 Förderprodukt 29 finanziert.

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium.

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

A. Staatsvertrag vom 16. / 17. Dezember 1993, zuletzt geändert am 13. März 2003.

B. § 8 Abs. 2, § 9 Abs. 1 und § 10 Abs. 2 Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (GPSG) vom 6. Januar 2004 (BGBl. I, S.2); Richtlinie 2001/95/EG zur allgemeinen Produktsicherheit (ABl. EG Nr. L11 S.4); Vereinbarung aller Bundesländer und dem Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit über ICSMS.

C. Beschluss 84. Arbeits- und Sozialministerkonferenz 2007 am 18.10.2007, §§ 20a, 20b, 21, Arbeitsschutzgesetz vom 07. August 1996 (BGBl I S. 1246, zuletzt geändert durch Artikel 15 Abs. 89 des Gesetzes vom 05. Februar 2009 (BGBl I S. 160).

D. Beschluss des Länderausschusses für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (LASI) vom 25./26. März 2009

E. Abkommen über die Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten vom 6. Juli 1998, (GVBl. I, S. 436 / 1999).

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

A. Die Zentralstelle für Sicherheitstechnik (ZLS) ist für die bundesweite Akkreditierung von Prüflaboratorien und Zertifizierungsstellen im Bereich der Sicherheitstechnik sowie im Bereich des Gefahrstoffrechts gemäß der Normenreihe DIN EN 45 000 im Hinblick auf die Verwirklichung des Europäischen Binnenmarktes zuständig. Die ZLS ist zuständig für die Akkreditierung und Benennung zugelassener Überwachungsstellen.

B. Internetgestütztes Informations- und Kommunikationssystem für eine grenzüberschreitende Marktüberwachung (ICSMS). Die wesentliche Aufgabe von ICSMS besteht darin, über eine Internetdatenbank den Marktüberwachungsbehörden in Europa Produktinformationen bereitzustellen und diese auszutauschen. ICSMS besteht aus einem geschlossenen und einem öffentlichen Bereich. Der geschlossene Bereich dient den Marktüberwachungsbehörden, dem Zoll und der EU-Kommission, also den amtlichen Stellen. Er beinhaltet Produktinformationen, Prüfergebnisse, behördliche Maßnahmen etc. für das staatliche Handeln. Der öffentliche Teil beinhaltet amtliche Informationen zu gefährlichen Produkten für Verbraucher und Inverkehrbringer gem. § 10 GPSG.

C. Im Rahmen der Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie (GDA) werden vorrangig folgende Gemeinschaftsaufgaben der Länder durchgeführt:
Schaffung eines europäischen Netzwerks für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, gemeinsamer Messestand der Länder bei Fachmessen, gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit, anteilige Finanzierung des Deutschen Arbeitsschutzpreises, Beteiligung an der Evaluierung der GDA und personelle Vertretung der Länder bei der NAK-Geschäftsstelle.

D. Laut LASI-Beschluss soll eine virtuelle Poststelle "Governikus" für die Übertragung digitaler Daten aus Fahrtenschreibern zwischen Kontroll- und Bußgeldbehörden (Innen- und Sozialressorts von Bund und Ländern) geschaffen werden. Der Betrieb dieser virtuellen Poststelle stellt eine bundeseinheitliche Lösung dar, die der Verwaltungsvereinfachung dient. Sie liegt im Interesse sowohl der hessischen Polizei als auch der Aufsichtsbehörden nach dem Fahrpersonalrecht, die der Fachaufsicht des HSM unterliegen.

E. Die Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten ist im Auftrag der Länder für die Anerkennung von Laboratorien und Benennung, Zertifizierungsstellen und Konformitätsbewertungsstellen im Bereich der Medizinprodukte zuständig. Darüber hinaus koordiniert sie im Auftrag der Länder im Bereich der Arzneimittelüberwachung und -untersuchung die Arbeiten für das notwendige länderübergreifende Qualitätssicherungssystem, bereitet Informationen auf und fasst diese zusammen und vertritt die Länder auf internationaler Ebene, z.B. in europäischen Gremien sowie im Rahmen internationaler Abkommen der EU mit Drittstaaten (Kanada, Australien, Neuseeland, Schweiz, Japan).
Die Zentralstelle der Länder ist eine von allen Bundesländern finanzierte Einrichtung des Landes Nordrhein-Westfalen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen A bis E entsprechen der Produktbeschreibung.

## 4. Bezug zu politischen Zielen

A. Zusammenarbeit der Länder bei gemeinsamen Aufgaben.

B. Der Aufbau von modernen Medien / Internet zum schnellen Austausch von Informationen über unsichere Produkte im Rahmen europäischer Netzwerke ist Bestandteil der verbraucherschutzpolitischen Ziele. Ebenso dient eine wirksame effektive Marktüberwachung dem Schutz vor unfairem Wettbewerb durch unsichere Produkte.

C. Zusammenarbeit der Länder bei gemeinsamen Aufgaben, insbesondere zur Umsetzung der "Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie (GDA)"

D. Zusammenarbeit der Länder zur effektiven Kontrolle der Sozialvorschriften im Straßenverkehr.

E. Qualität und Sicherheit von Medizinprodukten und Arzneimittelüberwachung und -untersuchung sind durch die Bündelung an einer Stelle unter internationalen Wettbewerbsbedingungen gesichert und werden fortlaufend verbessert.

## 5. Empfänger

A. Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS) in Bayern (München).
B. Landesamt für Umwelt (LUBW), Baden-Württemberg.
C. Länderausschuss für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (LASI); vertreten durch LASI-Vorsitzland.
D. Einzurichtende Geschäftsstelle (vorgesehen in Niedersachsen).
E. Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Institutionen | Anzahl | 5 | 5 | 4 | 2 | 3 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Umsetzung von erforderlichen Gemeinschaftsaufgaben der Länder | | | | | | | |
| Anteil der unter der Federführung des LASI-Vorsitzlandes durchgeführten Gemeinschaftsaufgaben | % | 100 | 100 | 100 | 75 | 75 | 100 |
| 6.2.2 Sicherstellung der Qualität und Sicherheit von Medizinjprodukten und Arzneimittelüberwachung und -untersuchung | | | | | | | |
| überwachungspflichtige Verfahren im Verhältnis zu den durchgeführten Verfahren | % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Höhe der Verwaltungskosten an den hessischen Finanzierungsanteilen für gemeinsam wahrgenommene Aufgaben der Länder | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel | € | 2,00 | 2,00 | 2,00 | 1,00 | 95 | |

Bis 2011 wurden die Verwaltungskosten pro Förderung gezählt. Ab 2012 werden die Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel gezählt.

Es handelt sich um die durch ASMK-Beschlüsse festgelegten Finanzierungsanteile für gemeinsam wahrgenommene Aufgaben der Länder. Diese werden von einem Bundesland (LASI-Vorsitzland) federführend geplant und umgesetzt.

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **168.000** | **168.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 168.000 | 168.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **168.000** | **168.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 168.000 | 168.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Land (100 %)

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 31.379 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 168.000 | 168.000 | 50.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **168.000** | **168.000** | **50.000** | **31.379** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

A. Unbefristet,
(Kündigungsfrist: ein Jahr zum Ende eines Kalenderjahres)
B. Laufzeit jeweils ein Jahr.
C. Unbefristet (jedoch Vorlage jährlicher Kostenpläne).
D. geplant unbefristet.
E. Unbefristet.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 35:**
**Europäische Akademie der Arbeit**
**IPR-Nr. 313 - sonstiges Bildungwesen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vertrag des Landes Hessen mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund vom 24. April / 23. Mai 1951, zuletzt geändert durch Vertrag vom 24. Januar 2005 und Vertrag des Landes Hessen mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund von Ende 1994 / Anfang 1995 zur Finanzierung der Sanierung des Internatsgebäudes.
Die Verpflichtung zur Schulden- und Tilgungsleistung endet mit der endgültigen Rückzahlung des Darlehens (§ 2).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Förderung der Stiftung "Akademie der Arbeit" sowie Übernahme von Tilgungs- und Zinsleistungen aus der Aufnahme eines Darlehen zur Sanierung des Internatsgebäudes aufgrund eines Vertrages des Landes mit dem DGB aus dem Jahr 1994/1995.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die berufliche Aus- und Weiterbildung wird gefördert, dies schließt die Europäische Akademie der Arbeit ein.

### 5. Empfänger

Europäische Akademie der Arbeit.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Stiftung | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 erfolgreicher Abschluss | | | | | | | |
| Vermittlungsquote in dauerhafte Beschäftigung bei höherer Qualifikation | % | 80 | 80 | 80 | 100 | 88,3 | 75 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 geringe Verwaltungskosten bei der Bewirtschaftung der Mittel | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Zuschuss | Euro | 4,20 | 4,20 | 0,65 | 4,20 | 0,63 | 0,63 |

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **446.000** | **446.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 446.000 | 446.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **446.000** | **446.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 446.000 | 446.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Keine produktspezifischen Regelungen.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 445.897 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 446.000 | 446.000 | 446.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **446.000** | **446.000** | **446.000** | **445.897** |

Landesmittel.

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Der Zuschuss an die Europäische Akademie der Arbeit war gem. § 6 des Vertrages vom 24.01.2005 bis 31.12.2007 befristet und wird im gegenseitigen Einvernehmen

auf dieser Basis bis auf Weiteres fortgeführt.
Die Verpflichtung zur Schulden- und Tilgungsleistung endet mit der endgültigen Rückzahlung des Darlehens.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 36:**
**HIV-Stiftung**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die humanitäre Hilfe für durch Blutprodukte HIV-infizierte Personen (HIV-Hilfegesetz - HIVHG) vom 24. Juli 1995 (BGBl. I, S. 972) zuletzt geändert am 25. November 2003 (BGBl. I, S. 2304, 2310); Beschluss der 83. Gesundheitsministerkonferenz (GMK) vom 01.Juli 2010

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die seit 1995 aufgebrachten Mittel der Stiftung "Humanitäre Hilfe für durch Blutprodukte HIV-infizierte Personen" in Höhe von 250 Mio. DM sind durch die erheblichen therapeutischen Erfolge bei der AIDS-Bekämpfung und den dadurch bedingten längeren Überlebenszeiten der Erkrankten früher verbraucht, als ursprünglich angenommen. Insoweit haben die Länder auf der 83. GMK vom 01. Juli 2010 einstimmig beschlossen, sich an einer Zustiftung, die den Bedarf bis voraussichtlich 2017 abdecken wird, zu beteiligen.
Diese Mittel unterstützen die HIV-Infizierten in ihrer Lebensführung.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistung entspricht der Produktbeschreibung.

### 4.Bezug zu politischen Zielen

Ein auf die AIDS-Kranken abgestelltes Beratungs- und Hilfsangebot ist vorhanden.

### 5. Empfänger

Stiftung "Humanitäre Hilfe für durch Blutprodukte HIV-infizierte Personen".

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Institutionen | Maßnahme | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Unterstützung von Personen, die durch Blutprodukte mittelbar oder unmittelbar an AIDS erkrankt sind | | | | | | | |
| Leistungsempfänger in Hessen | Anzahl | 48 | 48 | 48 | 48 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Sicherstellung des Lebensunterhaltes der durch Blutprodukte HIV-infizierten oder an AIDS erkrankten Personen | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten der in Hessen lebenden Empfänger pro Jahr | Euro | 16.042 | 16.042 | 16.042 | 16.042 | 0 | 0 |

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **246.000** | **246.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 246.000 | 246.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **246.000** | **246.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 246.000 | 246.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine produktspezifischen Regelungen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 236.339 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 246.000 | 246.000 | 236.400 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **246.000** | **246.000** | **236.400** | **236.339** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Bis 31. Dezember 2017

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 37:**
**Elektronisches Gesundheitsberufsregister (eGBR) -weggefallen-**
**IPR-Nr. 611**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bestimmung der zuständigen Stellen für die Herausgabe der elektronischen Heilberufs- und Berufsausweise gemäß § 291 a Abs. 5a Nr. 1 und 2 SGB V.
GMK-Beschluss in der 80. Konferenz am 04./05.07.2007 über die Bildung einer gemeinsamen Einrichtung nach § 291 a Abs. 5a Satz 2 SGB V.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die elektronische Gesundheitskarte und die auf ihr oder über sie nutzbar
gemachten medizinischen Informationen können grundsätzlich nur dann verwendet werden, wenn die entsprechende Person des Gesundheitswesens über einen Heil- oder/und Berufsausweis verfügt, der die Möglichkeit zur sicheren Authentifizierung eröffnet und über eine qualifizierte elektronische Signatur verfügt (§ 291a Abs. 5 Satz 3 SGB V) .
Der Heilberufs- und Berufsausweis ist die rechtliche Legitimation für Personen in einer stationären oder ambulanten Einrichtung (z.B. Krankenhaus, Arztpraxis, Medizinisches Versorgungszentrum) Apotheke, Einrichtung der Heil- und Hilfsmittelerbringer, Einrichtungen der Gesundheitshandwerker (Hörgeräteakustiker) und anderer medizinischer Einrichtungen des Gesundheitswesens .
Die für die Herausgabe der elektronischen Heilberufs- und Berufsausweise zuständigen Stellen werden von den Ländern bestimmt. Die Länder bestimmen auch die Stellen, die bestätigen, dass eine Person berechtigt ist, einen bestimmten Gesundheitsberuf auszuüben bzw. eine bestimmte Berufsbezeichnung zu führen oder zu den sonstigen Zugriffsberechtigten gehört.
Die Länder können zur Wahrnehmung der Aufgaben gemeinsame Stellen bestimmen (§ 291a Abs.5a Satz 2 SGB V)
Mit Ausnahme des Freistaates Bayern haben sich inzwischen alle übrigen Bundesländer auf die Einrichtung eines übergreifenden elektronischen Gesundheitsberufsregisters (eGBR) verständigt. Dieser Körperschaft des öffentlichen Rechts wird per Staatsvertrag die Erledigung der gesetzlichen Aufgaben übertragen. Die Länder wirken über ihren Sitz in dem Verwaltungsrat auf die Arbeit der Körperschaft ein bzw. an dieser mit.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Länder sind für die rechtzeitige Betriebsbereitschaft des eGBR verantwortlich. Obwohl die Aufwendungen für den Betrieb über kostendeckende Gebühren abgegolten werden, müssen die Länder die Kosten einer Anschubfinanzierung für die Startphase vorfinanzieren. Auch müssen die Länder die während einer Betriebsphase evtl. entstehenden Einnahmelücken vorfinanzieren. Das eGBR wird im Rahmen seiner Wirtschaftsführung diese verauslagten Beträge schrittweise den Ländern erstatten.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Aufwendungen für den Betrieb des eGBR sind unabdingbare Vorleistungen für die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte (eGK). Das Projekt eGK steht für eine umwälzende Modernisierung des Gesundheitswesens in Deutschland.

### 5. Empfänger

Anschubfinanzierung für den Aufbau des eGBR, einer Körperschaft des öffentlichen Rechts ( in Gründung)

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

Diese Kosten beruhen auf einer ersten Kostenabschätzung eines Beratungshauses. Für den schrittweisen Aufbau werden Kosten in Höhe von 3,0 Mio €, verteilt auf die Jahre 2009 - 2010, erwartet, die sich auf die beteiligten Länder entsprechend dem "Königsteiner Schlüssel" verteilen.
Anteil Hessen: 7,22% zzgl. Anteil Bayern 1,07% = gerechneter Anteil: 8,3%.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| geschätzte Antragsgröße | | | | | | | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Keine Ausgaben | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Keine Ausgaben | | | | | | | |
| | | | | | | | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**II. Haushalt 2012 und Ist 2011** (in EUR)

| | **Bewilligungs-volumen HH 2012** | **Bewilligungs-volumen Ist 2011** |
|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** |
| davon | | |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – |
| Erträge gesamt | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

8.2 Die Produktmittel sind übertragbar.

8.3 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen des Vorjahres, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 38**
**Prävention und Hilfen für Glücksspielsucht:**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Glücksspielgesetz in der Fassung vom 28.06.2012, GVBl. I S. 190.
Umsetzung des Bundesverfassungsgerichtsurteils vom 28.03.2006 (1 BvR 1054/01) Prävention und Hilfen zur Glücksspielsucht.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Aufgrund des Urteils des Bundesverfassungsgerichts wurde das Hessische Glücksspielgesetz erlassen. Dieses sieht u.a. vor, dass das Land Hessen einen angemessenen Anteil der Spieleinsätze für ein flächendeckendes Netz von Beratungsstellen zur Glücksspielsuchtprävention und für Projekte zur Erforschung der Glücksspielsucht zur Verfügung stellt.

Förderung der Hessischen Landesstelle für Suchtfragen e.V. (HLS) als hessische Koordinierungsstelle zur fachlichen Begleitung der Fachkräfte vor Ort, Organisation und Dokumentation der Prävention und Beratungspraxis in Absprache mit dem HSM sowie Beratung des Landes über geeignete Maßnahmen zur Glücksspielsuchtprävention, insbesondere über die Gestaltung der Werbung für die unterschiedlichen Glücksspielangebote sowie für die Beurteilung der Sozialkonzepte der Veranstalter und der Gestaltung der Vertriebswege.

Das Betreiben von Schwerpunktberatungsstellen, die ein spezielles Präventions- und Beratungsangebot gegen das pathologische Glücksspiel im ambulanten Bereich anbieten. Die Mittel werden der HLS zur Weiterbewilligung an die Schwerpunktberatungsstellen zur Verfügung gestellt.
Förderung von Projekten zur Erforschung der Glücksspielsucht, Modellprojekte und der Aufbau von Selbsthilfestrukturen für pathologisch Glücksspielende.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Erhaltung des staatlichen Monopols für den Bereich des Lotteriewesens durch Fortentwicklung und Hilfen zur Glücksspielsucht entsprechend dem Beschluss der Ministerpräsidenten der Länder vom 22.06.2006.

### 5. Empfänger

Hessische Landesstelle für Suchtfragen e.V. (HLS), Freie Träger der Suchthilfe, wissenschaftliche Institutionen

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | 17 | 17 | 16 | 15 | 16 | 16 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Aufbau und Erhalt eines leistungsfähigen und qualitativ hochwerten Präventions- und Beratungssystem für Glücksspielsucht | | | | | | | |
| erreichte Personen in Beratungsstellen | Personen | 1.600 | 1.600 | 1.600 | 1.667 | 1.533 | 1.367 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 transparente landesweite Förderung der Projekte | | | | | | | |
| durchschnittlich eingesetze Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel | € | 0,35 | 0,35 | 0,35 | 0,27 | 0,26 | 0,70 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.000.000** | **1.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 1.000.000 | 1.000.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.000.000** | **1.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 1.000.000 | 1.000.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Bewilligungen können bis zur Höhe des Bewilligungsvolumens unabhängig von den Erlösen erteilt werden.
8.2 Einnahmen aus Rückzahlungen erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.3 Die Mittel sind übertragbar.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | -163.938 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.017.483 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 | |
| **Gesamt** | **1.000.000** | **1.000.000** | **1.000.000** | **853.545** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 90: Sammler**

1. **sonstige Einnahmen**
2. **Abwicklung Flüchtlingshilfegesetz**
3. **Abwicklung Darlehensrückflüsse Bewerber öffentlicher Gesundheitsdienst**
4. **Abwicklung Umlageverfahren Ausbildung von Altenpflegekräften**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel.

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

A. LHO, Fachgesetze, Richtlinien.
B. Abschnitte II und IV des Flüchtlingshilfegesetzes (FlüHG) in der Fassung vom 15. Mai 1971 (BGBl. I, S. 681) zuletzt geändert durch Artikel 6a des Gesetzes vom 21. Juli 2004 (BGBl. I, S. 1742)).
C. Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit dem jeweiligen Darlehensempfänger.
D. Hess. Altenpflegegesetz (HAltPflG) vom 12. Dezember 1997 (GVBl. I, S. 452) und Verordnung über die Durchführung des Kostenausgleichsverfahrens nach § 23 HAltPflG in der Fassung vom 20. Juni 2002 (GVBl. I, S. 342), zuletzt geändert durch Verordnung vom 29. November 2004 (GVBl. I, S. 410).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Hierüber werden abgewickelt:
A. Nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen, Erstattungen von Zinsen, die dem allgemeinen Landeshaushalts zufließen.
B. Vereinnahmung der Rückflüsse des Landesanteils (20%) der nach dem Flüchtlingshilfegesetz gewährten Eingliederungs-Darlehen einschließlich der anteiligen Zinsen, Erstattung von Verwaltungskosten an die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW).
C. Rückzahlungen der Darlehen, die Bewerber für den öffentlichen Gesundheitsdienst im Rahmen ihrer Ausbildung erhalten haben; Geltendmachung von Vertragsstrafen bei Bewerbern, die nicht in den öffentlichen Gesundheitsdienst eingetreten sind. Das damalige Darlehensprogramm wird abgewickelt.
D. In den Jahren 1997 bis 2000 wurde die Ausbildungsvergütung für die Ausbildung von Altenpflegekräften durch Erhebung einer Umlage finanziert. Seit dem 12.11.2000 wird die Ausbildungsvergütung von den Einrichtungen gezahlt. Es handelt sich hier um die Abwicklung von Altfällen .

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

-

### 5. Empfänger

Land Hessen,
bei B. auch Kreditanstalt für Wiederaufbau (Verwaltungskosten),
bei D. auch Altenpflegeschulen in freigemeinnütziger, kommunaler und privatgewerblicher Trägerschaft.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

Angaben sind nicht möglich.

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **500** | **500** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 500 | 500 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **300** | **300** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 300 | 300 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Landesmittel.

Verwaltungskosten der Kreditanstalt für Wiederaufbau.

Bei der Abwicklung des Umlageverfahrens Ausbildung von Altenpflegekräften (D) handelt es sich um Umlagemittel der hessischen Pflegeeinrichtungen.

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Mindereinnahmen / Mehreinnahmen führen nicht zu einer Reduzierung / Verstärkung anderer Förderprodukte.

8.2 Ausgaben können unabhängig von den Erlösen in Höhe der Gesamtkosten geleistet werden.

8.3 Rücklagen dürfen mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen gebildet werden.

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795**
**Verpflichtende Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 128 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 300 | 500 | 1.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **300** | **500** | **1.000** | **128** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

-

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **3.280.000** | **3.280.000** | **3.000.000** | **3.091.900** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 3.280.000 | 3.280.000 | 3.000.000 | 3.091.900 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **172.774.000** | **162.947.000** | **147.887.100** | **122.997.300** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **2.200.000** | **7.374.200** |
| | | **Betriebsertrag** | **176.054.000** | **166.227.000** | **153.087.100** | **133.463.400** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **2.323.600** | **2.423.600** | **2.133.600** | **1.563.000** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 2.323.600 | 2.423.600 | 2.133.600 | 1.563.000 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **908.400** | **926.200** | **250.000** | **594.400** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | 77.600 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 908.400 | 926.200 | 250.000 | 516.800 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **54.000** |
| | | **Betriebsaufwand** | **3.232.000** | **3.349.800** | **2.383.600** | **2.211.400** |
| | | **Eigenergebnis** | **172.822.000** | **162.877.200** | **150.703.500** | **131.252.000** |

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 36.150.000 | 36.150.000 | 35.720.000 | 37.880.700 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 36.150.000 | 36.150.000 | 35.720.000 | 37.880.700 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 209.152.000 | 199.207.200 | 186.503.500 | 171.249.000 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 209.152.000 | 199.207.200 | 186.503.500 | 171.249.000 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -173.002.000 | -163.057.200 | -150.783.500 | -133.368.300 |
| | | Verwaltungsergebnis | -180.000 | -180.000 | -80.000 | -2.116.300 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 1.900 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 1.900 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | 9.573.400 |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | 9.573.400 |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | -9.571.500 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -180.000 | -180.000 | -80.000 | -11.687.800 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 280.000 | 280.000 | 180.000 | 1.487.500 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 280.000 | 280.000 | 180.000 | 1.487.500 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 18.300 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 18.300 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 180.000 | 180.000 | 80.000 | 1.469.200 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 180.000 | 180.000 | 80.000 | 1.469.200 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | -10.218.600 |

## Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2795
## Verpflichtende Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 172.774.000 | 162.947.000 | 147.887.100 |
| + Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 17.390.000 | 16.310.000 | 12.860.000 |
| – Verpflichtungen Folgejahre | 14.300.000 | 14.850.000 | 14.460.000 |
| – Zuführung zu Rückstellungen | 8.600.000 | 8.600.000 | 7.370.000 |
| + Auflösung von Rückstellungen | – | – | 2.200.000 |
| – Wertberichtigung Forderungen | 644.700 | 669.500 | – |
| +/– Darlehensrückflüsse | – | – | – |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 166.619.300 | 155.137.500 | 141.117.100 |

# Kapitel 08 05
# Verpflichtende Transferleistungen

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

1. Einnahmen können, soweit durch die Bewirtschaftungsvermerke in den einzelnen Förderproduktblättern geregelt, zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.
2. Die Ansätze der Hauptgruppen 5 bis 9 sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
3. Verpflichtungsermächtigungen sind im Rahmen der jeweiligen Einzelregelungen in den Förderproduktblättern deckungsfähig.
4. Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.

**E I N N A H M E N**

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | div | Gebühren, sonstige Entgelte | 3 280 000 | 3 280 000 | 3 000 000<br>3 092 227 |
| 119 | div | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 280 000 | 280 000 | 180 000<br>492 809 |
| 162 | 246 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 182 | 246 | Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland | — | — | —<br>2 096 |

### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | div | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 25 650 000 | 25 650 000 | 25 220 000<br>25 111 553 |
| 232 | 313 | Sonstige Zuweisungen von Ländern | — | — | —<br>— |
| 233 | 237 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 6 500 000 | 6 500 000 | 6 500 000<br>6 768 312 |
| 271 | 128 | Erstattungen von der EU | — | — | —<br>— |
| 281 | div | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 3 000 000 | 3 000 000 | 3 000 000<br>4 012 112 |

### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **n e u** | | | | | |
| 331 | div | **Zuweisungen für Investitionen vom Bund** | — | — | —<br>— |
| 359 | div | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>500 000 |
| 381 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 000 000<br>1 000 000 |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 08 05 | 39 710 000 | 39 710 000 | 38 900 000<br>40 979 110 |

# Kapitel 08 05
# Verpflichtende Transferleistungen

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **A U S G A B E N** | | | |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 div | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | — | — | —<br>— |
| 533 div | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | —<br>77 337 |
| 538 div | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 2 330 600 | 2 430 600 | 2 140 600<br>1 526 481 |
| 546 div | Vermischter Sachaufwand | 261 000 | 254 000 | 247 000<br>136 482 |
| | **Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 571 div | Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen | — | — | —<br>— |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 611 div | Allgemeine Zuweisungen an Bund | — | — | —<br>— |
| 631 div | Sonstige Zuweisungen an Bund | 4 350 000 | 4 350 000 | 4 350 000<br>4 384 096 |
| 632 div | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 842 000 | 842 000 | 775 000<br>640 075 |
| 633 div | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 104 184 000 | 93 999 000 | 83 374 300<br>71 714 318 |
| 636 219 | Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | 300 000 | 300 000 | 400 000<br>291 021 |
| 637 236 | Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände | 3 500 000 | 3 500 000 | 3 500 000<br>3 332 608 |
| 663 134 | Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland | 86 000 | 86 000 | 86 000<br>85 897 |
| 671 div | Erstattungen an Inland | 5 449 300 | 5 449 500 | 5 360 000<br>5 840 041 |
| 681 div | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 32 676 000 | 32 376 000 | 31 763 000<br>30 113 435 |
| 682 290 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 19 300 000 | 19 300 000 | 20 200 000<br>18 574 655 |

# Kapitel 08 05
# Verpflichtende Transferleistungen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 684 | div | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 30 846 000 | 29 796 000 | 25 735 800<br>25 982 444 |
| 685 | div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 2 104 400 | 2 064 400 | 1 985 400<br>1 849 765 |
| 686 | 314 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | — | — | —<br>— |
| 688 | 128 | Abführung der Eigenmittel an die EU | — | — | —<br>— |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| 2014 | | 7 700 000 |
| 2015 | 7 500 000 | 4 700 000 |
| 2016 | 4 500 000 | 2 450 000 |
| 2017 / 2017ff | 2 300 000 | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 14 300 000 | 14 850 000 |

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 812 | div | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 100 000 | 100 000 | 100 000<br>60 318 |
| **n e u** | | | | | |
| 883 | div | **Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände** | — | — | —<br>— |
| 893 | 314 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>— |

**Besondere Finanzierungsausgaben**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 | div | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>53 963 |

**Weggefallene Titel**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 671 37 | 234 | Erstattungen an Inland | — | — | —<br>— |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 08 05 | 206 329 300 | 194 847 500 | 180 017 100<br>164 662 942 |

# Kapitel 08 05
# Verpflichtende Transferleistungen

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 08 05** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 3 560 000 | 3 560 000 | 3 180 000<br>3 587 132 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 35 150 000 | 35 150 000 | 34 720 000<br>35 891 978 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 000 000<br>1 500 000 |
| **Gesamteinnahmen** | | 39 710 000 | 39 710 000 | 38 900 000<br>40 979 110 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 2 591 600 | 2 684 600 | 2 387 600<br>1 740 301 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 203 637 700 | 192 062 900 | 177 529 500<br>162 808 360 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 100 000 | 100 000 | 100 000<br>60 318 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>53 963 |
| **Gesamtausgaben** | | 206 329 300 | 194 847 500 | 180 017 100<br>164 662 942 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -166 619 300 | -155 137 500 | -141 117 100<br>-123 683 831 |

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Freiwillige Transferleistungen

## A. Vorbemerkungen

Bei Kapitel 08 06 sind freiwillige Leistungen des Landes insbesondere aus den Bereichen Kinder, Jugend, Familie, Frauen, ältere Menschen, Behinderte, Gesundheit, Suchthilfe, Arbeitsmarkt, Vertriebene und ausländische Mitbürger sowie die Mittel für die Rahmenvereinbarung zur Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen veranschlagt.

Die einzelnen Produkte ergeben sich aus dem beigefügten Leistungsplan.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 75 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften, soweit förderproduktbezogene Regelungen bzw. Bewirtschaftungsvermerke nichts anderes bestimmen.
Der Ansatz des Produkts Nr. 02 ist einseitig deckungsfähig zugunsten Produkt Nr.04.
Die Ansätze der Produkte Nr. 05 und 41 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen der Produkte Nr. 6, 7, 8 , 35, 42, 43 und 44 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ansätze der Produkte Nr. 23, 24, 25, 39, 40, 45, 50 und Kap. 0807 Produkt Nr. 7 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ansätze der Produkte Nr. 34 und 40 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ansätze der Produkte Nr. 38 und 48 sind gegenseitig deckungsfähig.
Der Ansatz des Produkts 24 ist einseitig deckungsfähig zugunsten des Produkts Nr. 21.
Der Ansatz des Produkts 34 ist einseitig deckungsfähig zugunsten des Produkts Nr. 27.
Produktbezogene Rückzahlungen aus Leistungen des laufenden Jahres erhöhen die jeweiligen Ausgabeermächtigungen.
Einnahmen, die im Rahmen von Sponsoring eingeworben werden, dürfen zur Verstärkung der einzelnen Produkte eingesetzt werden. Nicht verbrauchte Mittel aus Sponsoringeinnahmen sind übertragbar.
Informations- und Werbematerial darf unentgeltlich abgegeben werden.
Vorgriffe gem. § 37 Abs. 6 LHO gehen nicht zu Lasten von Rücklagen.
Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.
Rückzahlungen zur Wiederauszahlung dürfen beim jeweiligen Förderprodukt erfolgen.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen und Mengen stellen Qualitätsvorgaben dar.
Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Zuführungen aus den Überschüssen der Wetteinsätze von Lotto, Sportwetten und Zusatzlotterien sowie aus den Leistungen der Spielbanken und des Landesanteils am Troncaufkommen sind ab 2008 nicht mehr im Leistungsplan aufgeführt.
Die veranschlagte Produktabgeltung wird in 2013 im Umfang von 46.704.000 € und in 2014 im Umfang von 51.142.500 € aus Lottomitteln sowie in Höhe von jeweils 600.000 € in 2013 und 2014 aus dem Tronc-Aufkommen finanziert.

Erwartete Einnahmen aus Rückforderungen von Zuwendungen, Einnahmen aus Zinsen und vermischte Einnahmen sind dem Produkt Nr. 90 - Sammler, "Altprogramme und sonstige Einnahmen" - zugeordnet.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**Erfolgsplan**

Zuführungen aus den Überschüssen der Wetteinsätze von Lotto, Sportwetten und Zusatzlotterien sowie aus den Leistungen der Spielbanken und des Landesanteils am Troncaufkommen sind nicht im Erfolgsplan berücksichtigt.
Außerordentliche Erträge aus Rückzahlungen von Zuwendungen, Erträge aus Zinsen und vermischte Einnahmen sind berücksichtigt.
Die Positionen des Eigenergebnisses (Pos. 1 bis 8 des Erfolgsplanes) beruhen insbesondere auf vertraglichen Vereinbarungen im Rahmen der Förderprodukte, die kameral in unterschiedlichen Hauptgruppen dargestellt sind.

Die Aufwendungen im Erfolgsplan sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge können zum Ausgleich erhöhter Aufwendungen umgesetzt werden, sofern dies durch die jeweiligen Produktblätter zugelassen ist.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Bürgerschaftliches Engagement im sozialen Bereich einschließlich Hospizarbeit | 100 | 2.400,0 | – | 2.400,0 | – | 100 | 2.400,0 |
| 2 | | Chancengleichheitsmaßnahmen | 1 | 158,0 | – | 158,0 | – | 1 | 158,0 |
| 3 | | Frühförderung Behinderter | 1 | 800,0 | – | 800,0 | – | 1 | 800,0 |
| 4 | | Preise und Auszeichnungen | 4 | 60,0 | – | 60,0 | – | 4 | 60,0 |
| 5 | | Schutz von Frauen vor Gewalt | 9 | 317,5 | – | 317,5 | – | 9 | 317,5 |
| 6 | | Ausbildung für Benachteiligte | – | 262,3 | – | 262,3 | – | – | 231,1 |
| 7 | weg | Hessisches Aktionsprogramm - Passgenau in Arbeit (PiA) | – | – | – | – | – | – | – |
| 8 | weg | Ausbildungsvorbereitung für Benachteiligte | – | – | – | – | – | – | – |
| 9 | weg | Lokales Kapital für soziale Zwecke | – | – | – | – | – | – | – |
| 11 | | Kommunalisierung sozialer Hilfen | 26 | 13.795,7 | – | 13.795,7 | – | 26 | 13.795,7 |
| 12 | | Förderung nationaler Minderheiten - Sinti und Roma | 1 | 166,3 | – | 166,3 | – | 1 | 166,3 |
| 13 | | Offene Altenhilfe | 48 | 870,0 | 530,1 | 339,9 | – | 48 | 870,0 |
| 14 | | Förderung von ambulanten Versorgungskonzepten und -strukturen | 25 | 620,0 | – | 620,0 | – | 25 | 670,0 |
| 15 | | Förderung von Behindertenverbänden | 12 | 222,0 | – | 222,0 | – | 12 | 222,0 |
| 16 | | Investitionszuschüsse für Behinderteneinrichtungen | – | – | – | – | – | – | – |
| 17 | | Berufliche Qualifizierung für behinderte junge Menschen | – | – | – | – | – | – | – |
| 18 | | "hessenstiftung - familie hat zukunft" | 1 | 38,0 | – | 38,0 | – | 1 | 38,0 |
| 19 | | Investitionszuschüsse an Einrichtungen der Jugend- und Familienhilfe | 4 | 1.500,0 | – | 1.500,0 | – | 4 | 1.900,0 |
| 20 | | Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe | 40 | 70,0 | – | 70,0 | – | 40 | 70,0 |
| 21 | | Sondermaßnahmen der Jugendhilfe | 8 | 231,0 | – | 231,0 | – | 8 | 231,0 |
| 22 | | Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit | 20 | 190,0 | 150,0 | 40,0 | – | 20 | 190,0 |
| 23 | | Offensive für Kinderbetreuung | 190 | 85.581,7 | – | 85.581,7 | – | 190 | 74.420,6 |
| 24 | | Familienpolitische Offensive | 6 | 160,0 | – | 160,0 | – | 6 | 160,0 |
| 25 | | Initiative für Kinder und Familien | 6 | 2.400,0 | – | 2.400,0 | – | 6 | 2.515,0 |
| 26 | | Maßnahmen der Suchthilfe | 23 | 1.200,0 | – | 1.200,0 | – | 44 | 1.200,0 |
| 27 | | Früherkennung | 38 | 2.660,0 | – | 2.660,0 | – | 34 | 2.660,0 |
| 28 | | Zuwendungen für nicht-ärztliche Heilberufe | 190 | 760,3 | – | 760,3 | – | 190 | 896,9 |
| 29 | | Gesundheitsförderung | 6 | 689,0 | – | 689,0 | – | 6 | 689,0 |
| 30 | | Förderung des Internatsbetriebes des privaten Litauischen Gymnasiums | 1 | 70,0 | – | 70,0 | – | 1 | 70,0 |
| 31 | | Pflege des Kulturgutes der Vertriebenen, Flüchtlinge und Spätaussiedler sowie Förderung der wissenschaftlichen Forschung | 4 | 600,0 | – | 600,0 | – | 4 | 600,0 |
| 33 | | Förderung von Integrationsmaßnahmen für Spätaussiedler | 40 | 560,0 | – | 560,0 | – | 40 | 560,0 |
| 34 | | Sprachförderung im Kindergartenalter | 350 | 3.500,0 | – | 3.500,0 | – | 350 | 3.500,0 |
| 35 | | ESF-Arbeitsmarktprogramme | – | – | – | – | – | – | – |

# Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
# Freiwillige Transferleistungen

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 2.400,0 | – | 240 | 2.400,0 | – | 2.400,0 | – | 95 | 1.899,3 | 37,3 | 2.072,7 | 210,7 |
| – | 158,0 | – | 1 | 158,0 | – | 158,0 | – | 1 | 153,2 | – | 158,0 | 4,8 |
| – | 800,0 | – | 1 | 800,0 | – | 800,0 | – | 1 | 797,7 | – | 800,0 | 2,3 |
| – | 60,0 | – | 4 | 50,0 | – | 50,0 | – | 2 | 27,5 | – | 50,0 | 22,5 |
| – | 317,5 | – | 9 | 317,5 | – | 317,5 | – | 9 | 317,5 | – | 317,5 | – |
| – | 231,1 | – | – | 243,4 | – | 243,4 | – | – | 686,1 | 3.042,3 | 400,0 | 2.756,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | -747,6 | -681,0 | 150,0 | 216,6 |
| – | – | – | – | 73,3 | – | 73,3 | – | – | -7.090,2 | -4.333,8 | 300,0 | 3.056,4 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 13.795,7 | – | 26 | 13.795,7 | – | 13.795,7 | – | 26 | 13.795,7 | – | 13.795,7 | – |
| – | 166,3 | – | 1 | 166,3 | – | 166,3 | – | 1 | 166,3 | – | 166,3 | – |
| 530,1 | 339,9 | – | 48 | 852,3 | 519,8 | 332,5 | – | 57 | 1.322,2 | 1.100,1 | 232,5 | 10,4 |
| – | 670,0 | – | 30 | 650,5 | – | 650,5 | – | 5 | 212,8 | 8,0 | 561,4 | 356,6 |
| – | 222,0 | – | 12 | 222,0 | – | 222,0 | – | 12 | 182,5 | – | 202,0 | 19,5 |
| – | – | – | 12 | 8.180,0 | – | 8.180,0 | – | 12 | 1.278,5 | 98,6 | 5.890,0 | 4.710,1 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 38,0 | – | 1 | 38,0 | – | 38,0 | – | 1 | 68,0 | – | 68,0 | – |
| – | 1.900,0 | – | 4 | 1.975,0 | – | 1.975,0 | – | 3 | 1.049,4 | 114,8 | 1.059,2 | 124,6 |
| – | 70,0 | – | 40 | 78,0 | – | 78,0 | – | 44 | 49,2 | 0,9 | 62,0 | 13,7 |
| – | 231,0 | – | 7 | 379,0 | – | 379,0 | – | 7 | 297,5 | 7,8 | 347,0 | 57,3 |
| 150,0 | 40,0 | – | 20 | 190,0 | 150,0 | 40,0 | – | 19 | 154,1 | 127,5 | 40,0 | 13,4 |
| – | 74.420,6 | – | 190 | 59.100,0 | – | 59.100,0 | – | 22.892 | 42.760,4 | 114,6 | 56.573,2 | 13.927,4 |
| – | 160,0 | – | 9 | 310,0 | – | 310,0 | – | 10 | 379,8 | – | 310,0 | -69,8 |
| – | 2.515,0 | – | 8 | 3.401,0 | – | 3.401,0 | – | 4 | 1.302,8 | 67,7 | 3.393,0 | 2.157,9 |
| – | 1.200,0 | – | 39 | 1.200,0 | – | 1.200,0 | – | 40 | 1.120,7 | 79,5 | 1.200,0 | 158,8 |
| – | 2.660,0 | – | 34 | 2.613,0 | – | 2.613,0 | – | 24 | 1.772,5 | 585,3 | 2.613,0 | 1.425,8 |
| 380,0 | 516,9 | – | 770 | 925,0 | 50,0 | 875,0 | – | 674 | 908,6 | 543,6 | 617,9 | 252,9 |
| – | 689,0 | – | 12 | 669,0 | – | 669,0 | – | 5 | 696,2 | 208,3 | 489,0 | 1,1 |
| – | 70,0 | – | 1 | 70,0 | – | 70,0 | – | 1 | 70,0 | – | 70,0 | – |
| – | 600,0 | – | 4 | 600,0 | – | 600,0 | – | 4 | 595,6 | 5,4 | 600,0 | 9,8 |
| – | 560,0 | – | 30 | 560,0 | – | 560,0 | – | 42 | 434,8 | 34,4 | 560,0 | 159,6 |
| – | 3.500,0 | – | 350 | 3.500,0 | – | 3.500,0 | – | 26.887 | 3.703,1 | 91,9 | 3.500,0 | -111,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 110,1 | 110,1 | 140,0 | 140,0 |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 36 | | Freie Wohlfahrtspflege - Fortbildung und Qualifizierung | 6 | 59,0 | – | 59,0 | – | 6 | 59,0 |
| 37 | | Arbeitsmarktprogramm "Erfahrung hat Zukunft" | – | – | – | – | – | – | – |
| 38 | | Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 - 2013 | – | – | – | – | – | – | 26.166,4 |
| 39 | | Härtefonds "Mittagsessenversorgung in Hessischen Schulen" | – | – | – | – | – | – | – |
| 40 | | Schulvorbereitungsjahr | 1 | 3.350,0 | – | 3.350,0 | – | 1 | 6.350,0 |
| 41 | | Gesundheitliche Versorgung von Gewaltopfern | 2 | 100,0 | – | 100,0 | – | 4 | 625,0 |
| 42 | | Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit | 390 | 3.181,3 | 800,0 | 2.381,3 | – | 460 | 4.203,6 |
| 43 | | Arbeitsmarktbudget | 32 | 9.000,0 | 4.000,0 | 5.000,0 | – | 32 | 9.788,0 |
| 44 | | Ausbildungsbudget | 1.430 | 16.498,4 | 3.346,5 | 13.151,9 | – | 1.500 | 19.269,7 |
| 45 | | Bonusprogramm für einen beschleunigten und qualitätsvollen U3-Ausbau | – | – | – | – | – | 8.500 | 8.100,0 |
| 46 | | Medizinische Versorgung insbes. ländlicher Raum | 4 | 200,0 | – | 200,0 | – | 4 | 600,0 |
| 47 | neu | Umsetzung UN-Behindertenrechtskonvention | 15 | 400,0 | – | 400,0 | – | 15 | 400,0 |
| 48 | neu | Investitionsprogramm zur Schaffung von U 3 - Betreuungsplätzen | 2.600 | 16.500,0 | – | 16.500,0 | – | 6.160 | 83.500,0 |
| 49 | neu | "Bundesinitiative Netzwerk Frühe Hilfen und Familienhebammen" | 35 | 3.467,3 | 3.467,3 | – | – | 35 | 3.028,4 |
| 50 | neu | Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen | 7 | 2.000,0 | – | 2.000,0 | – | 7 | 2.150,0 |
| 90 | | Sammler - Altprogramme und sonstige Einnahmen | – | – | 100,0 | -100,0 | – | – | – |
| | | **Summe** | | **174.637,8** | **12.393,9** | **162.243,9** | **–** | | **273.631,2** |

# Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
# Freiwillige Transferleistungen

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 59,0 | – | 6 | 59,0 | – | 59,0 | – | 5 | 47,9 | 11,1 | 59,0 | 22,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | 13,6 | – | 13,6 |
| 26.166,4 | – | – | 5.000 | 26.699,0 | 26.699,0 | – | – | 6.119 | 35.295,4 | 35.307,4 | – | 12,0 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 894 | 1.039,0 | 50,0 | 3.050,0 | 2.061,0 |
| – | 6.350,0 | – | 1 | 4.850,0 | – | 4.850,0 | – | – | – | – | 5.000,0 | 5.000,0 |
| – | 625,0 | – | 2 | 100,0 | – | 100,0 | – | 1 | 2,2 | – | 100,0 | 97,8 |
| 800,0 | 3.403,6 | – | 750 | 4.096,5 | 200,0 | 3.896,5 | – | 4 | 7.709,7 | 4.141,9 | 4.225,0 | 657,2 |
| 4.000,0 | 5.788,0 | – | 32 | 9.788,0 | 4.000,0 | 5.788,0 | – | 30 | 9.565,9 | 3.899,5 | 5.636,0 | -30,4 |
| 3.346,5 | 15.923,2 | – | 1.880 | 19.079,1 | – | 19.079,1 | – | 2.104 | 23.712,2 | 8.522,5 | 9.635,4 | -5.554,3 |
| – | 8.100,0 | – | 5.000 | 8.100,0 | – | 8.100,0 | – | 4.577 | 6.883,5 | 18,0 | 8.100,0 | 1.234,5 |
| – | 600,0 | – | 4 | 400,0 | – | 400,0 | – | – | – | – | – | – |
| – | 400,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 75.100,0 | 8.400,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 3.028,4 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 2.150,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 100,0 | -100,0 | – | 1 | – | 200,0 | -200,0 | – | – | – | 118,2 | -200,0 | -81,8 |
| **113.601,4** | **160.029,8** | **–** | | **176.688,6** | **31.818,8** | **144.869,8** | **–** | | **152.730,1** | **53.445,5** | **132.343,8** | **33.059,2** |

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 1:**
**Bürgerschaftliches Engagement im sozialen Bereich einschließlich Hospizarbeit**
**IPR-Nr. 543 - Förderung der Zivilgesellschaft**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz.
Fach- und Fördergrundsätze für die Förderung von Qualifizierungs- und Koordinierungsmaßnahmen für bürgerschaftliche / ehrenamtliche Arbeit im sozialen Bereich vom 19. November 2002 (StAnz. S. 4589).
Richtlinien zur Förderung des Freiwilligen Sozialen Jahres in Hessen vom 07.12.2009, StAnz. 50/2009, S. 2934.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A. Bürgerengagement, Förderung von Qualifizierungs- und Koordinierungsmaßnahmen für bürgerschaftliches / ehrenamtliches Engagement im sozialen Bereich, Hospizarbeit und Anschubfinanzierung von finanzschwachen Hospizvereinen. Hierzu gehören auch die Durchführung von Fachtagungen, Veranstaltungen sowie die Erstellung von Dokumentationen und Materialen zur Öffentlichkeitsarbeit.

B. Jugendliche, die in Hessen ein Freiwilliges Soziales Jahr absolvieren, werden mit einem monatlichen Betrag von maximal 50 Euro gefördert, sofern keine andere Landesförderung zum Tragen kommt. Empfänger sind die Träger bzw. deren Einsatzstellen. Die pädagogische Betreuung und Anleitung von 15-18 jährigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Freiwilligen Sozialen Jahres kann zusätzlich gefördert werden.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Stärkung des ehrenamtlichen Engagements.

### 5.Empfänger

Kommunale und freie Träger, die Anlaufstellen einrichten sowie Qualifizierungs- und Koordinierungsmaßnahmen im Bereich der bürgerschaftlichen / ehrenamtlichen Arbeit anbieten (z. B. Freiwilligenagenturen oder Seniorengenossenschaften).
Anerkannte Träger des Freiwilligen Sozialen Jahres, Initiativen zur Verbesserung der Sterbebegleitung.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Bewilligungen | Bewilligungen | 100 | 100 | 240 | 95 | 236 | 172 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Durch Qualifizierung und Koordinierung das bürgerschaftliche Engagement in Hessen stärken | | | | | | | |
| Teilnehmer an Qualifizierungsmaßnahmen im Verhältnis zu hess. Bürgern (ab 14J), die ehrenamtlich aktiv sind. | % | 0,35 | 0,35 | 0,38 | 0,33 | 0,37 | 0,37 |
| Teilnehmer am Freiwilligen Sozialen Jahr | Teilnehmer | 5.000 | 5.000 | 3.600 | 4.885 | 3.427 | 3.241 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 2,50 | 2,50 | 2,40 | 2,58 | 2,41 | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.400.000** | **1.500.000** | **900.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.400.000 | 1.500.000 | 900.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.400.000** | **1.500.000** | **900.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.400.000 | 1.500.000 | 900.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**3.1 Beschreibung des Produkts**

**3.2 Leistungen zum Produkt**

**0. Laufzeit bzw. Befristung**

Die ESF-Förderperiode endet am 31. Dezember 2013.

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.
8.2 Rückzahlungen erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.3 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.4 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen des Vorjahres, die im laufenden Haushaltsjahr geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 900.000 | 900.000 | 900.000 | 2.269.707 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.500.000 | 1.500.000 | 1.500.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 36.909 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.400.000** | **2.400.000** | **2.400.000** | **2.306.616** |

Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 2:**
**Chancengleichheitsmaßnahmen**
**IPR-Nr. 542 - Gleichstellung, Gleichbehandlung**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**
Hessisches Sozialministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**
Umsetzung des Prinzips der Chancengleichheit der Europäischen Union durch Untersuchungen, Gutachten und Veranstaltungen für Frauen sowie Fortbildungsangebote für Frauen (durch das Büro für Staatsbürgerliche Frauenarbeit), die dem gesellschaftlichen Engagement von Frauen zugute kommen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**
A. Durchführung von Fachtagungen, Erstellung von Gutachten sowie Maßnahmen zu Gender Mainstreaming;
B. Förderung der Personal- und Sachkosten des Büros für Staatsbürgerliche Frauenarbeit.

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Ziel ist es, die Gleichberechtigung von Frau und Mann in einer partnerschaftlichen Gesellschaft zu verwirklichen. Zur Gleichstellungspolitik gehören Chancengleichheitsmaßnahmen und entsprechende Bildungsaktivitäten.

**5. Empfänger**
A. Frauen und Männer.
B. Büro für Staatsbürgerliche Frauenarbeit.

a) 4-7 Maßnahmen.
b) 1 Institutionelle Bewilligung (Büro für Staatsbürgerliche Frauenarbeit).

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Institutionen | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Beibehaltung des hohen Angebots an Bildungsaktivitäten zur Chancengleichheit | | | | | | | |
| Durchschnittliche Anzahl der durchgeführten Kurse | Anzahl | 140 | 140 | 140 | 139 | 139 | 140 |
| Durchschnittliche Teilnehmerzahl pro durchgeführtem Kurs | Anzahl | 14 | 14 | 16,9 | 15 | 16,9 | 18,49 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Fördermittel | Euro | 11,40 | 11,40 | 11,44 | 11,40 | 11,44 | 9,74 |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **158.000** | **158.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 158.000 | 158.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **158.000** | **158.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 158.000 | 158.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Aus der Zuwendung an das Büro für Staatsbürgerliche Frauenarbeit dürfen auch Beträge für Personen- und Sachversicherungen geleistet werden.

8.2 Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zugunsten Förderprodukt-Nr. 4 - Preise und Auszeichnungen.

8.3 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 153.242 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 158.000 | 158.000 | 158.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **158.000** | **158.000** | **158.000** | **153.242** |

Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 3:**
**Frühförderung Behinderter**
**IPR-Nr. 513 - Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium, Landeswohlfahrtsverband Hessen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§§ 30 und 56 Sozialgesetzbuch IX, Frühförderungsverordnung vom 24. Juni 2003 (BGBl. I, S. 998).

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

A. Spezielle Frühförderung: Gefördert werden Maßnahmen der speziellen Frühförderung für sinnesgeschädigte Kinder sowie für Kinder mit autistischen Verhaltensweisen. Spezielle Frühförderstellen für hör- und sehgeschädigte Kinder führen entwicklungsdiagnostische, pädagogisch-audiologische oder pädagogisch-visuelle Maßnahmen durch. Die interdisziplinäre Abstimmung der Maßnahmen mit Ärzten, Therapeuten und sonstigen Fachkräften wird durch das Förderprogramm unterstützt.
B. Arbeitsstelle Frühförderung Hessen (ASFFH): Die ASFFH führt Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Fachkräfte der Frühförderung durch. Sie berät Familien behinderter Kinder und begleitet fachlich die sozialpolitische Umsetzung gesetzlicher Grundlagen (§ 30 i. V. m. § 56 SGB IX).
C. Fachliche Qualitätsentwicklung der Frühförderung: Förderung von Umfragen, Erhebungen und Publikationen in der Frühförderung behinderter Kinder.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

A. Förderung von Personalkosten der Frühförderstellen für sinnesbehinderte Kinder (LWV)
B. Förderung von Personal- und Sachkosten der ASFFH zur Durchführung von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Fachkräfte der Frühförderung
C. Förderung von Personal- und Sachkosten freier Träger für Qualifizierungsmaßnahmen für Fachkräfte der Frühförderung, Untersuchungen, Evaluierungen.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Umsetzung gesetzlicher Leistungsansprüche gemäß dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch.

**5. Empfänger**

A. Frühförderstellen für hör- und sehgeschädigte Kinder in Trägerschaft des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen (LWV).
B. Arbeitsstelle Frühförderung Hessen in Trägerschaft eines freigemeinnützigen Vereins.
C. Zuwendung an Träger der Freien Wohlfahrtspflege, Institute, Universitäten.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Träger zu Leistung A | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Förderung der Teilhabemöglichkeiten am Leben in der Gesellschaft von Kindern mit Sinnesbehinderungen | | | | | | | |
| Leistung A - Förderung pro Kind - | € | 622,00 | 622,00 | 602,00 | 622,00 | 602,00 | 634,00 |
| Leistung A - Anzahl der geförderten Kinder | Anzahl | 1074 | 1074 | 1.111 | 1074 | 1.111 | 1.055 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Niedrige Verwaltungskosten zur Steuerung und Konzipierung der Maßnahmen | | | | | | | |
| Leistung A - pro 100 € Fördersumme - | € | 2,20 | 2,20 | 2,20 | 2,20 | 2,20 | 2,20 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **800.000** | **800.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 800.000 | 800.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **800.000** | **800.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 800.000 | 800.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Land (100%)

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine produktspezifischen Regelungen.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 797.700 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 800.000 | 800.000 | 800.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **800.000** | **800.000** | **800.000** | **797.700** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4:**
**Preise und Auszeichnungen**
**IPR-Nr. 543 - Förderung der Zivilgesellschaft**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Hessen Agentur (HA)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz.
"Elisabeth-Selbert-Preis": Vergabezweck und Modalitäten der Verleihung des Preises veröffentlicht im StAnz. 14/2005, S. 1271.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

A. Hessischer Landespreis für beispielhafte Beschäftigung und Integration schwerbehinderter Menschen

B. Förderpreise in der Kinder- und Jugendarbeit - Würdigung besonderen freiwilligen Engagements in der Kinder- und Jugendarbeit .

C. Frauenförderpreise - Auszeichnung von hessischen Betrieben für besondere vorbildliche Maßnahmen der Frauenförderung sowie Verleihung des "Elisabeth-Selbert-Preises".

D. Hessische Pflegemedaille - Auszeichnung von Personen, die über einen längeren Zeitraum die umfassende Pflege und Betreuung eines pflegebedürftigen, kranken oder behinderten Menschen übernommen haben.
Beschaffung der Hessischen Pflegemedaille und Erstattung der Fahrtkosten für die geehrte Person sowie Erstattung von Betreuungskosten für die pflegebedürftige Person aus Anlass der Verleihung.

E. Gesundheitspreis - Auszeichnung von Personen, die in den 3 Lebensphasen: Kinder/Jugendliche, Erwachsene und Senioren besondere Projekte und Programme zur Gesundheitsförderung der hessischen Bevölkerung ins Leben gerufen haben.

F. Rettungsdienstehrenzeichen - Würdigung ehrenamtlichen Engagements im Rettungsdienst

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Würdigung des freiwilligen ehrenamtlichen Engagements in der hessischen Kinder- und Jugendarbeit in der Öffentlichkeit durch die Landesregierung.
Gleichberechtigung von Frau und Mann in einer partnerschaftlichen Gesellschaft verwirklichen und bestehende Benachteiligungen von Frauen in Familie, Arbeitswelt, Politik und in den übrigen gesellschaftlichen Bereichen beseitigen.
Auszeichnung des besonderen Engagements von Betrieben in Hessen, die sich vorbildlich für die Arbeitssituation von schwerbehinderten Menschen einsetzen.
Auszeichnung besonderer Verdienste in der Pflege von Angehörigen.
Auszeichnung zur nachhaltigen Förderung der Gesundheit der hessischen Bevölkerung durch richtungsweisende und innovative Projekte
Auszeichnung der langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit im Rettungsdienst

### 5. Empfänger

Bürgerinnen und Bürger, Jugendliche, Unternehmen, Kommunen, Initiativen, Vereine, Verbände.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Preisgelder | Anzahl | 4 | 4 | 4 | 2 | 2 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sensibilisierung von Arbeitgebern zur Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen | | | | | | | |
| Verhältnis der zu Vorschlägen aufgeforderten Unternehmen zu den tatsächlichen Bewerbungen | Verhältnis | 35:30 | 35:30 | 35:30 | 39:29 | 39:30 | 37:30 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verhältnis Kosten der Preisvergaben zu Preisgeldern (Leistung A) | Prozent | 16:84 | 16:84 | 35:65 | 16:84 | 43,3:56,7 | 42,3:57,7 |
| Verhältnis Kosten der Preisvergaben zu Preisgeldern (Leistung C) | Prozent | 40:60 | 40:60 | | 38:61 | | |
| Verhältnis Kosten der Preisvergaben zu Preisgeldern (Leistung E) | Prozent | 48:52 | 48:52 | | | | |

4 Preisgelder (A bis C und E) in unterschiedlicher Höhe mit einer unterschiedlichen Anzahl von Preisträgern sowie Verleihung der Pflegemedaille (D) entsprechend den Vorschlägen der Kommunen und Verleihung des Rettungsdienstehrenzeichens (F).

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **60.000** | **60.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 60.000 | 60.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **60.000** | **60.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 60.000 | 60.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Lasten Produkt Nr. 2 - Chancengleichheitsmaßnahmen.
8.2 Aus den Mitteln können auch Aufwendungen aus Anlass der Preisverleihungen bestritten werden.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 27.460 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 60.000 | 60.000 | 50.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **60.000** | **60.000** | **50.000** | **27.460** |

Landesmittel.

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 5:**
**Schutz von Frauen vor Gewalt**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz zur Umsetzung von Maßnahmen nach dem Gesetz zum zivilrechtlichen Schutz vor Gewalttaten und Nachstellungen vom 11. Dezember 2001 (BGBl. I, S. 3513).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Zuschüsse an soziale Einrichtungen für Frauen zur Förderung von Projekten für Frauen und Kinder in besonderen Notlagen, insbesondere zum Schutz von Frauen und Kindern vor Gewalt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Bereitstellung der notwendigen Infrastruktur zur Gewaltprävention.

### 5. Empfänger

Freie Träger, die Interventionsprojekte im Bereich der häuslichen Gewalt sowie Projekte gegen Menschenhandel anbieten, Beratungsstelle für straffällig gewordene Frauen mit Kindern und Wohngemeinschaft für alleinstehende Frauen und Mütter in Notsituationen.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl geförderter Einrichtungen | Anzahl | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Gewaltfreies Leben, gleichberechtigte Teilhabe | | | | | | | |
| Klientinnen-/Klientenkontakte | Beratungen | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 5.074 | 5.912 | 2.715 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 geringe Verwaltungskosten und effiziejnte Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel | Euro | 2,90 | 2,90 | 9,00 | 2,80 | 11,52 | 9,00 |

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **317.500** | **317.500** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 317.500 | 317.500 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **317.500** | **317.500** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 317.500 | 317.500 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit Förderprodukt Nr. 41 (Gesundheitliche Versorgung von Gewaltopfern).

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 317.500 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 317.500 | 317.500 | 317.500 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **317.500** | **317.500** | **317.500** | **317.500** |

Landesmittel.

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 6:**
**Ausbildung für Benachteiligte**
IPR-Nr. 811 - Arbeitsmarktpolitik

Das Förderprodukt dient nur noch der Restabwicklung. Neue Maßnahmen werden seit 2011 nach einer Umstrukturierung der Programmangebote bei den Produkten 42, 43 und 44 nachgewiesen.

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium (HSM);
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen und Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

A. Fördergrundsätze "Ausbildungskostenzuschuss (AKZ) für Lern- und Leistungsbeeinträchtigte vom 7. Juli 2010 (StAnz. 29/2010, S. 1785);
B. Fördergrundsätze "Betriebliche Ausbildung Alleinerziehender" vom 19. April 2008 (StAnz. 19/2008, S. 1245)
C. Fördergrundsätze "Ausbildung in der Migration" vom 19. April 2008, (StAnz. 19/2008, S. 1247)
D. Richtlinien für das Landesprogramm "Ausbildung statt Arbeitslosengeld II (AstA)" vom 22. Februar 2005 (StAnz. 12/2005, S. 1128);

sowie Verordnungen (EG) Nr. 1081/2006, 1083/2006 und 1828/2006.

Freiwillige Leistungen nach dem Haushaltsgesetz.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Benachteiligten jungen Menschen soll durch Förderinstrumente des HSM die Aufnahme einer qualifizierten Berufsausbildung ermöglicht werden; diese Förderinstrumente sind derzeit:

A. Ausbildungskostenzuschuss (AKZ) für Lern-/Leistungsbeeinträchtigte;
B. Betriebliche Ausbildung Alleinerziehender;
C. Ausbildung in der Migration;
D. Ausbildung statt Arbeitslosengeld II (AstA);

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erhält für die Restabwicklung des Förderinstrumentes C eine Vergütung aus den Produktmitteln.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fortsetzung und Weiterentwicklung der Arbeitsmarkt- und Ausbildungsprogramme unter regelmäßiger Evaluation. Dies betrifft insbesondere benachteiligte Gruppen wie gering Qualifizierte, Alleinerziehende sowie Migranten.

### 5. Empfänger

a) Betriebe, die zusätzliche Ausbildungsverhältnisse mit der Zielgruppe begründen.
b) Träger, die betriebliche Ausbildungsplätze akquirieren und die Alleinerziehenden unterstützen.
c) Träger, die außerbetriebliche Ausbildungsplätze für die Zielgruppe bereitstellen.
d) Kreise und kreisfreie Städte, die außerbetriebliche Ausbildungsplätze für die Zielgruppe (in Kooperation mit Trägern) bereitstellen.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| geförderte Plätze rd. | Anzahl | | | 0 | | 4400 | 3863 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Benachteiligten jungen Menschen eine qualifizierte Berufsausbildung ermöglichen | | | | | | | |
| Erfolgreicher Ausbildungsabschluss der geförderten Auszubildenden beim Programm AKZ | % | | | 0 | | 50 | |
| Erfolgreicher Ausbildungsabschluss der geförderten Auszubildenden beim Programm Alleinerziehende | % | | | 0 | | 60 | |
| Erfolgreicher Ausbildungsabschluss der geförderten Auszubildenden beim Programm Ausbildung in der Migration | % | | | 0 | | 40 | |
| Erfolgreicher Ausbildungsabschluss der geförderten Auszubildenden beim Programm AstA | % | | | 0 | | 35 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel beim Programm AKZ | Euro | | | 0 | | 6,00 | 6,00 |
| Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel beim Programm Alleinerziehende | Euro | | | 0 | | 6,50 | 6,50 |
| Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel beim Programm Ausbildung in der Migration | Euro | | | 0 | | 3,00 | 3,00 |
| Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel beim Programm AstA | Euro | | | 0 | | 2,00 | 2,00 |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **231.100** | **231.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 231.100 | 231.100 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **262.300** | **262.300** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 262.300 | 262.300 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse reduzieren die Ausgabeermächtigung.

8.2 Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung.

8.3 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit den Förderprodukten Nr. 7 "Hessisches Arbeitsmarktprogramm Passgenau in Arbeit (PiA)", Nr. 8 "Ausbildungsvorbereitung für Benachteiligte" und Nr. 35 "ESF-Arbeitsmarktprogramme", Nr. 42 "Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit", Nr. 43 "Arbeitsmarktbudget" und Nr. 44 "Ausbildungsbudget", im Leistungsplan "Freiwillige Transferleistungen".

8.4 Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.

8.5 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 41.900 | 1.966.200 | 5.422.800 | 7.901.201 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 262.300 | 231.100 | 243.400 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | 1.214.300 | 2.148.300 | 2.899.776 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **304.200** | **3.411.600** | **7.814.500** | **10.800.977** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Restabwicklung.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 7:**
**Hessisches Arbeitsmarktprogramm - Passgenau in Arbeit (PiA)**
IPR-Nr. 811 - Arbeitsmarktpolitik

Das Förderprodukt dient nur noch der Restabwicklung. Neue Maßnahmen werden seit 2011 nach einer Umstrukturierung der Programmangebote bei den Produkten 42, 43 und 44 nachgewiesen.

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium;
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WI-Bank)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistungen nach Haushaltsgesetz
(die Hessische Landesregierung hat sich jedoch mit dem Kompromiss im Vermittlungsausschuss zum Kommunalen Optionsgesetz zur Zahlung von 9 Mio. Euro p. a. an die kommunalen Träger nach SGB II - Kreise und kreisfreie Städte - verpflichtet);

Fach- und Fördergrundsätze "Passgenau in Arbeit (PiA)" vom 9. April 2008, (StAnz. 19/2008, S. 1243);
Rahmenrichtlinie für die Interventionen des Europäischen Sozialfonds in Hessen für die Förderperiode 2007 bis 2013 vom 31. März 2008, (StAnz. 17/2008, S. 1164).

sowie Verordnungen (EG) Nr. 1081/2006, 1083/2006 und 1828/2006.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A. Das Land unterstützt mit diesem Programm die hessischen Landkreise und kreisfreien Städte bei ihren Leistungen zur Erwerbsintegration und stellt mit dem Programm "PiA" dafür Landes- und ESF-Mittel zur Verfügung. Mit der Bereitstellung von finanziellen Mitteln will das Land die SGB II Träger ermutigen, das System der Erwerbsintegration in den Regionen weiterzuentwickeln sowie innovative Ansätze zur Verbesserung der Integration von Langzeitarbeitslosen in den Arbeitsmarkt zu erproben und anzuwenden.

Im Rahmen des Budgets können die Maßnahmearten
2.1 - Kompetenzen fördern;
2.2 - Innovation und Hilfen zur Verbesserung sowie Herstellung der Beschäftigungsfähigkeit von Klientel des SGB II und SGB XII;
2.3 - Kommunale soziale Leistungen zur Eingliederung;
2.4 - Beratung und Hilfen bei Existenzgründungen und
2.5 - Organisationsentwicklung und interne Weiterbildung
in freier Kombination umgesetzt werden.

B. Beratung, Begleitung und Förderung auf dem Weg in Beschäftigung
Spezielle Maßnahmen und Angebote für den Wiedereinstieg von Müttern und Vätern sollen über das Programm "Beruflicher Wiedereinstieg in Beschäftigung oder Existenzgründung" gefördert werden. Ziel ist die Verbesserung der Wiedereinstiegschancen von Frauen (ggf. auch Väter) und die Förderung der Erwerbsbeteiligung der sogenannten "Stillen Reserve". Es gilt langfristig tragbare Strukturen unter Einbeziehung der Bundesagentur für Arbeit, den SGB II Trägern, der Kommunen , der Arbeitgeber, Gewerkschaften, Bildungs- und Beratungseinrichtungen, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten und der freien Träger zu initiieren.

Dies schließt die Durchführung von Untersuchungen und Fachveranstaltungen sowie Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Zielerreichung ein.

Besondere Maßnahmen des Landes zur Förderung der Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit können modellhaft über das Programm gesteuert werden.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Bereitstellung von Budgets für Maßnahmen der regionalen Arbeitsmarktpolitik an die kommunalen Träger der Leistungen nach SGB II sowie Leistungen entsprechend der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fortsetzung und Weiterentwicklung der Arbeitsmarkt- und Ausbildungsprogramme unter regelmäßiger Evaluation. Dies betrifft insbesondere besonders benachteiligte Gruppen wie Langzeitarbeitslose, gering Qualifizierte, Alleinerziehende, ältere Arbeitslose sowie Migrantinnen und Migranten.
Förderung des beruflichen Wiedereinstiegs von Eltern in Beschäftigung oder Existenzgründung.

### 5. Empfänger

Kreise und kreisfreie Städte als Träger nach SGB II, Institutionen und Organisationen der Arbeitsmarktpolitik sowie freie Träger und Bildungs- und Beratungseinrichtungen.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Empfänger | Anzahl | | | 0 | | 30 | 28 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verbesserung des Systems der Erwerbsintegration in den Kreisen u. kreisfreien Städten | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel | Euro | | | 0 | | 2,85 | 2,74 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | – | – | – | – | – | – |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse reduzieren die Ausgabeermächtigung.
8.2 Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung.
8.3 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.4 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit den Förderprodukten Nr. 6 "Ausbildung für Benachteiligte", Nr. 8 "Ausbildungsvorbereitung für Benachteiligte" und Nr. 35 "ESF-Arbeitsmarktprogramme", Nr. 42 "Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit", Nr. 43 "Arbeitsmarktbudget" und Nr. 44 "Ausbildungsbudget", im Leistungsplan "Freiwillige Transferleistungen".
8.5 Bewilligungen zu Lasten der ESF-Mittel dürfen im Rahmen des genehmigten ESF-Förderprogramms auch für Folgejahre ausgesprochen werden.
8.6 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 120.761 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.284.825 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **1.405.586** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Restabwicklung.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 8:**
**Ausbildungsvorbereitung für Benachteiligte**
IPR-Nr. 811 - Arbeitsmarktpolitik

Das Förderprodukt dient nur noch der Restabwicklung. Neue Maßnahmen werden seit 2011 nach einer Umstrukturierung der Programmangebote bei den Produkten 42, 43 und 44 nachgewiesen.

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium (HSM);
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WI-Bank)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 13 Sozialgesetzbuch (SGB) VIII in Verbindung mit §§ 19 und 20 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (für Förderprogramme der Jugendberufshilfe).
Im Übrigen freiwillige Leistungen nach dem Haushaltsgesetz:

A. Fördergrundsätze "Fit für Ausbildung und Beruf (FAUB)" vom 19. März 2008, (StAnz. 15/2008, S. 1024);
B. Fördergrundsätze "Qualifizierung und Beschäftigung junger Menschen" vom 12. September 2007, (StAnz. 40/2007, S. 1933);

sowie Verordnungen (EG) Nr. 1081/2006, 1083/2006 und 1828/2006.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Junge Benachteiligte sollen durch die Förderinstrumente des HSM zur Ausbildungsreife gebracht werden. Diese Förderinstrumente sind derzeit:

A. das Budget 2010/2011 für Ausbildungsvorbereitung (Nachfolge von FAUB);
B. "Qualifizierung und Beschäftigung für junge Menschen";
C. Modellfirma "Unternehmen Hessen";
D. Modellprogramm "Junge Menschen in Berufe mit Zukunft"

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Fortsetzung und Weiterentwicklung der Arbeitsmarkt- und Ausbildungsprogramme unter regelmäßiger Evaluation.

**5. Empfänger**

A. Wirtschaftsnahe Träger.
B. Freie und öffentliche Träger der Jugendhilfe, sonstige Träger.
C. Wirtschaftsunternehmen.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Geförderte Qualifizierungsplätze | Anzahl | | | 0 | | 3073 | 3174 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Benachteiligte junge Menschen zur Ausbildungsreife bringen | | | | | | | |
| Anteil der geförderten Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die nach Austritt in Ausbildung oder Arbeit einmünden (Budget Ausbildungsvorbereitung) | % | | | 0 | 63,5 | 27,00 | |
| Anteil der geförderten Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die nach Austritt in Ausbildung oder Arbeit einmünden (Programm QuB) | % | | | 0 | 33,00 | 29,00 | |
| Anteil der geförderten Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die nach Austritt in Ausbildung oder Arbeit einmünden (Programm Modellfirma Unternehmen Hessen) | % | | | 0 | 58,00 | 40,00 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel beim Programm (FAUB) | Euro | | | 0 | | 3,50 | 3,50 |
| Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel beim Programm (QuB) | Euro | | | 0 | | 4,80 | 4,40 |
| Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel beim Programm (Modellfirma Unternehmen Hessen) | Euro | | | 0 | | 2,30 | 2,30 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse reduzieren die Ausgabeermächtigung.
8.2 Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung.
8.3 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.4 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit den Förderprodukten Nr. 6 "Ausbildung für Benachteiligte", Nr. 7 "Hessisches Arbeitsmarktprogramm Passgenau in Arbeit (PiA)" und Nr. 35 "ESF-Arbeitsmarktprogramme", Nr. 42 "Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit", Nr. 43 "Arbeitsmarktbudget" und Nr. 44 "Ausbildungsbudget", im Leistungsplan "Freiwillige Transferleistungen".
8.5 Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.
8.6 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.855.647 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | 73.300 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 2.053.496 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **73.300** | **3.909.143** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Restabwicklung.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 9 (weggefallen):**
**Lokales Kapital für soziale Zwecke**
IPR-Nr. 811 - Arbeitsmarktpolitik

Das Förderprodukt wird nicht mehr benötigt und kann daher wegfallen.

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium;
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

VO (EG) 1260/1999, VO (EG) 1784/1999 und das Einheitliche Programmplanungsdokument der Bundesrepublik Deutschland Ziel 3 der Förderperiode 2000 bis 2006.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Unterstützung kleiner Organisationen und lokaler Initiativen bei der Heranführung von Problemgruppen an den Arbeitsmarkt.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistung entspricht der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Heranführung kleiner und neuer Projektträger an die Förderungsmöglichkeiten des ESF.

**5. Empfänger**

Freie Träger, Initiativen und Vereine.

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Die ESF-Förderperiode endete in 2006 mit Übergangszeitraum.
Restabwicklung aus MIttelbindungen des Jahres 2006.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 11:**
**Kommunalisierung sozialer Hilfen**
**IPR-Nr. 511 - Soziale Hilfen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium.

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Rahmenvereinbarung über die Grundsätze der Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen vom 14. Dezember 2004 zwischen dem Land Hessen, dem Hess. Landkreistag, dem Hess. Städtetag, dem Landeswohlfahrtsverband und der Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Förderung von sozialen Hilfen ist in festgelegten Bereichen auf die kommunale Ebene verlagert, um die Orientierung an den jeweiligen Lebenslagen der Menschen zu stärken und gleichzeitig eine effektive Steuerung der hierfür bereitgestellten Mittel zu erreichen. Die Mittel werden den Gebietskörperschaften, die örtliche Träger der Sozialhilfe sind, zur Verfügung gestellt.

Bei den festgelegten Bereichen handelt es sich um soziale Hilfen zum/zur:
- Schutz vor Gewalt,
- Suchtprävention und Suchthilfe,
- ambulanten Versorgung von Menschen mit Behinderungen und ihren Familien,
- Stärkung des Gemeinwesens,
- Prävention und Beratung im Gesundheitswesen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Leitprinzipien der Sozialpolitik sind Eigenverantwortung, Subsidiarität und Solidarität. Die Finanzierbarkeit des Sozialstaates kann nur erhalten werden, wenn die Mittel für soziale Unterstützung gezielt den Menschen zur Verfügung gestellt werden, die sie auch tatsächlich brauchen.

### 5. Empfänger

26 Gebietskörperschaften

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahlungsempfänger | Anzahl | 26 | 26 | 26 | 26 | 26 | 26 |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Förderung der Infrastruktur der sozialen Daseinsvorsorge | | | | | | | |
| Anbieter sozialer Hilfen in den Gebietskörperschaften | Anzahl | 400 | 400 | 400 | 400 | 398 | 393 |
| Entwicklung bei den Frühförderkindern in der allgemeinen Frühförderung | Anzahl | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 5.925 | 6.868 | 7.049 |
| Entwicklung bei den Leistungsempfängern in den Offenen Hilfen | Anzahl | 5.500 | 5.500 | 5.500 | 6.434 | 7.482 | 5.797 |
| Personen, die die Leistungen der ambulanten Suchthilfe in Anspruch nehmen (KlientInnen u. Angehörige) *) | Anzahl | 23.000 | 23.000 | 23.000 | 23.000 | 22.992 | 22.733 |
| In Frauenhäusern untergebrachte Frauen | Anzahl | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.431 | 1.579 | 1.650 |
| In Frauenhäusern untergebrachte Kinder mit den Frauen | Anzahl | 1.600 | 1.600 | 1.600 | 1,451 | 1.483 | 1.466 |
| Beratung von Gewalt betroffener Personen | Anzahl | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.174 | 10.238 | 9.757 weiblich |
| | | | | | 165 | 154 | 116 männlich |
| Schulungsmaßnahmen nach dem "Hess. Curriculum zur Schulung ehrenamtlicher BetreuerInnen" | Anzahl | 62 | 62 | 62 | 63 | 63 | 65 |
| Teilnehmende an den offenen Angeboten der überwiegend ehrenamtlich tätigen Mütterzentren | Anzahl | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 21.682 | 18.748 | 23.115 |
| Beratungen für Selbsthilfegruppen - Interessierte, die von Kontaktstellen beraten werden | Anzahl | 4.700 | 4.700 | 4.700 | 4.509 | 4.088 | 4.704 |
| Entwicklung der Angebote (Beratung u. Betreuung bei HIV/AIDS) für Klientinnen u. Klienten | Anzahl | 1.300 | 1.300 | 1.300 | 1.655 | 1.449 | 1.383 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten bei der Bewirtschaftung der kommunalisierten Landesmittel | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 1,1 | 1,1 | 0,75 | 1,1 | 0,75 | 0,75 |

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

*) Aufgrund des vielfältigen Abstimmungsbedarfs liegt der Suchtbericht, auf den sich diese Zahl bezieht, noch nicht vor. Insoweit ist in dieser Spalte - Ist 2011 - noch die Planzahl eingegeben.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **13.795.700** | **13.795.700** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 13.795.700 | 13.795.700 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **13.795.700** | **13.795.700** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 13.795.700 | 13.795.700 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Land (100 %)

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.2 Die Mittel sind übertragbar.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 13.796 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 13.795.700 | 13.795.700 | 13.795.700 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **13.795.700** | **13.795.700** | **13.795.700** | **13.796** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Eine Befristung ist nicht vorgesehen.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 12:**
**Förderung nationaler Minderheiten - Sinti und Roma**
**IPR-Nr. 541- Zuwanderung und Migration**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium.

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Umsetzung des Rahmenübereinkommens (1998) des Europarats zum Schutz nationaler Minderheiten.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

A. Der Hess. Landesverband vertritt zum einen die Interessen der Hessischen Sinti und Roma in allen gesellschaftlichen und sozialen Fragen (z.B. Geltendmachung von Ansprüchen aus dem hessischen Härtefonds, Wohnen, Arbeit u.ä.) Zum anderen betreibt der Landesverband Öffentlichkeitsarbeit, um über die Ursachen des Antiziganismus aufzuklären, Vorurteile abzubauen und das gesellschaftliche Miteinander zu stärken.
Das Land fördert hier die Personal- u. Sachkosten des Landesverbandes.

B. Daneben werden Projekte gefördert, die vor allem der Aufklärung über Geschichte, Kultur und Schicksal der Sinti und Roma sowie dem Abbau von Vorurteilen gegenüber dieser nationalen Minderheit dienen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Durch die faktische Anerkennung der Sinti und Roma als nationale Minderheit ergeben sich politische Verpflichtungen, wie sie im Rahmenübereinkommen niedergelegt sind. Schaffung und Verbesserung gleichwertiger Lebensbedingungen für Angehörige nationaler Minderheiten in Hessen.

**5. Empfänger**

Verband deutscher Sinti und Roma - Landesverband Hessen

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Träger | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Nachhaltige Unterstützung der Arbeit des Landesverbandes der Vertretung der hessischen Sinti und Roma. | | | | | | | |
| Beratungseinheiten / Arbeitseinheiten | Anzahl | 900 | 900 | 1.050 | 875 | 1.050 | 900 |
| Maßnahmen | Anzahl | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Zielgerechter Einsatz der Haushaltsmittel | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | € | 3,00 | 3,00 | 2,48 | 2,58 | 4,13 | 4,67 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **166.300** | **166.300** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 166.300 | 166.300 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **166.300** | **166.300** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 166.300 | 166.300 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Land (100 %)

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine produktspezifischen Regelungen.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 166.300 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 166.300 | 166.300 | 166.300 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **166.300** | **166.300** | **166.300** | **166.300** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 13:**
**Offene Altenhilfe**
**IPR-Nr. 533 - Seniorenpolitik**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium (HSM), Regierungspräsidium Gießen, Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz.
Investitions- und Maßnahmenförderungsrichtlinie (IMFR) vom 05.02.2001 (StAnz 01/S. 868)
Fach- und Fördergrundsätze zum "Auf- und Ausbau einer qualifizierten Infrastruktur in der Altenhilfe und Förderung der beruflichen Qualifikation in den Altenpflegeberufen", StAnz. vom 21. April 2008, S. 1167 (Module I), StAnz. vom 21.04.2008, S. 1168 (Modul II).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A. Beratung von alten Menschen in Angelegenheiten des altengerechten Wohnens.
B. Maßnahmen der offenen Altenhilfe wie zum Beispiel Landesseniorenvertretung Hessen.
C. Förderung von Maßnahmen für den Auf- und Ausbau einer qualifizierten Infrastruktur in der Altenhilfe einschließlich berufsbegleitender Qualifizierung des vorhandenen Personals.
D. Maßnahmen der Seniorenpolitischen Initiative. Vorgesehen sind: Fördermaßnahmen der Seniorenarbeit, Veröffentlichungen/Dokumentationen, Internetdarstellungen, Veranstaltungen, Dialogrunden, Förderpreis und Rahmenkosten.

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erhält für die Abwicklung des Förderprogramms (Leistung C) eine Vergütung aus den Produktmitteln.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Seniorenpolitische Grundsätze und Leitlinien.

### 5. Empfänger

Kommunale, freie und privatgewerbliche Träger, Organisationen, Institutionen, andere rechtsfähige Träger wie zum Beispiel Genossenschaften und Stiftungen.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | 48 | 48 | 48 | 28 | 35 | 6 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherstellung der politischen Partizipation und eines selbstbestimmten Lebens älterer Menschen | | | | | | | |
| Entwicklung der Anzahl durchgeführter Multiplikatorenveranstaltungen | Veranstaltungen | 60 | 60 | 30 | 57 | 49 | 24 |
| Entwicklung der Anzahl kommunaler Seniorenbeiräte | Beiräte | 130 | 130 | 130 | 126 | 125 | 121 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel | Euro | 10,00 | 10,00 | 18,40 | 7,98 | 52,60 | 37,22 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **870.000** | **870.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 339.900 | 339.900 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 530.100 | 530.100 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **870.000** | **870.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 339.900 | 339.900 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 530.100 | 530.100 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse reduzieren die Ausgabemittel.
8.2 Die Produktmittel sind übertragbar.

8.3 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.

8.4 Aus den Mitteln können auch Preisvergaben erfolgen und die Aufwendungen für die Preisverleihungen bestritten werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 222.419 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 339.900 | 339.900 | 332.500 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 161.460 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 530.100 | 530.100 | 519.800 | |
| **Gesamt** | **870.000** | **870.000** | **852.300** | **383.879** |

Landesmittel und ESF-Mittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

A. B. und D. unbefristet.

C. Die ESF-Förderperiode endet in 2013.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 14:**
**Förderung von ambulanten Versorgungskonzepten und -strukturen**
**IPR-Nr. 533 - Seniorenpolitik**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium (HSM), Regierungspräsidium Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Gesetz zur strukturellen Weiterentwicklung der Pflegeversicherung (Pflege-Weiterentwicklungsgesetz) vom 28. Mai 2008.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

A. Modellhafte Förderung von ambulanten Versorgungskonzepten und -strukturen für demenziell Erkrankte zur Verbesserung der ambulanten häuslichen Versorgung einschließlich der wissenschaftlichen Begleitforschung. Ehrenamtliche Strukturen und Selbsthilfegruppen, -organisationen und -kontaktstellen, die sich die Unterstützung von Pflegebedürftigen, von Menschen mit erheblichem allgemeinem Betreuungsbedarf sowie deren Angehörigen zum Ziel gesetzt haben. Die Förderung von Modellvorhaben erfolgt im Rahmen des § 45c Abs. 4 SGB XI. Nach § 45c Abs. 4 Satz 5 sind die Modellvorhaben wissenschaftlich zu begleiten und auszuwerten. Die Förderung der ehrenamtlichen Strukturen erfolgt im Rahmen des § 45 d SGB XI.
B. Nach § 45 d erfolgt die Förderung von Selbsthilfekontaktstellen als auf wohnortnaher Ebene arbeitende Beratungseinrichtung mit hauptamtlichem Personal, die Dienstleistungsangebote zur methodischen Anleitung, Unterstützung und Stabilisierung von Selbsthilfegruppen anbieten und diese aktiv bei der Gruppengründung oder in schwierigen Situationen durch infrastrukturelle Hilfen (Räume, Beratung oder supervisorische Begleitung) unterstützen. Die Einbindung ehrenamtlicher und sonstiger zum bürgerschaftlichen Engagement bereiter Personen in die Arbeit der Selbsthilfegruppen, -organisationen und -kontakstellen wird ermöglicht. Das Engagement dieser Personengruppe im Rahmen der zu entwickelnden Pflegestützpunkte wird dadurch ebenfalls unterstützt und gefördert.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Seniorenpolitische Grundsätze und Leitlinien.

**5. Empfänger**

Kommunale, freie und privatgewerbliche Träger, Selbsthilfegruppen und -organisationen, gemeinnützige Vereine und andere rechtsfähige Träger wie zum Beispiel Genossenschaften.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der bewilligten Projekte | Anzahl | 25 | 25 | 30 | 20 | 3 | 3 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verbesserung der Lebensqualität von pflegebedürftigen und dementiell erkrankten Menschen sowie Unterstützung von familiären Pflegearangements | | | | | | | |
| Selbsthilfekontaktstellen/Selbsthilfegruppen | Anzahl | 6 | 6 | 12 | 9 | | |
| Pflegebegleiterstandorte | Anzahl | 10 | 10 | 10 | 10 | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Die Verwaltungskosten sollen so gering wie möglich sein | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel | Euro | 10,26 | 10,26 | 8,10 | 10,26 | 11,17 | 33,56 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **670.000** | **370.000** | **100.000** | **100.000** | **100.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 670.000 | 370.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **620.000** | **320.000** | **100.000** | **100.000** | **100.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 620.000 | 320.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.

8.2 Die Produktmittel sind übertragbar.

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

8.3 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 180.000 | 80.000 | 89.460 | 254.791 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 320.000 | 370.000 | 410.540 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 7.991 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **500.000** | **450.000** | **500.000** | **262.782** |

Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 15:**
**Förderung von Behindertenverbänden**
**IPR-Nr. 513 - Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz; Art. 29 und 30 UN-Behindertenkonvention; Hessisches Behindertengleichstellungsgesetz § 5 und 8a und 8b; SGB IX § 1 Satz 2

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Zuschüsse zur Förderung:
A.von Vereinen und Verbänden und gemeinnützige Gesellschaften für gemeinnützige Aufgaben zur Beratung, Betreuung, Unterstützung und Förderung von Menschen mit geistiger, körperlicher, seelischer (psychischer) sowie Sinnesbehinderung (Sehbehinderte und Schwerhörige)
B.des Landesverbandes der Gehörlosen für die Vermittlung von Gebärdensprachdolmetschern; sowie Angebote des Kommunikationsservice für Gehörlose (GL Kom) und zum Teil an gGmbH von Verbänden
C. des Koordinierungsbüros und Netzwerk für behinderte Frauen
D. Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft
E.von Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Hessischen Behindertengleichstellungsgesetz; insbesondere zur Bereitstellung von Hilfsmitteln bei der Durchführung von Wahlen in Höhe von bis zu 25.000 € .
F. Förderung von Maßnahmen und Veröffentlichungen zur Bewusstseinsbildung gem. Art. 8 VN- Behindertenrechtskonvention sowie zur Durchführung von Studien und Erhebungen als Grundlage der Umsetzung der VN -Behindertenkonvention in Hessen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Förderung der Teilhabe von Menschen mit Behinderung am gesellschaftlichen Leben, Hilfe zur Selbsthilfe, Verbesserung der Interessenvertretungen, ausreichende Beratungs- und Versorgungsstrukturen; ausreichende Berücksichtigung der besonderen Bedürfnisse von Frauen mit Behinderung unter besonderer Berücksichtigung des Hessischen Aktionsplan zur Umsetzung der VN-Behindertenrechtskonvention.

### 5. Empfänger

Freie Träger sowie gGmbH

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Träger | Anzahl | 12 | 12 | 12 | 15 | 20 | 11 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Förderung der Teilhabe von Menschen mit Behinderung am gesellschaftlichen Leben | | | | | | | |
| Erreichte Teilnehmer in Hessen | Personen | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 5.985 | 5.955 | 5.918 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Effiziente Einsetzung der Mittel | | | | | | | |
| Ausgegebene Fördermittel pro Person | Euro | 29,50 | 29,50 | 29,50 | 29,37 | 29,18 | 28,21 |

Jährlich ca. 11 - 13 Förderungen.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **222.000** | **222.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 222.000 | 222.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **222.000** | **222.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 222.000 | 222.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine produktspezifischen Regelungen

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 182.520 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 222.000 | 222.000 | 222.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **222.000** | **222.000** | **222.000** | **182.520** |

Landesmittel / Lottomittel.

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 16:**
**Investitionszuschüsse für Behinderteneinrichtungen**
**IPR-Nr. 513 - Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Landeshaushaltsordnung (LHO) und VV zu § 44 LHO;
Freiwillige Leistung entsprechend der "Richtlinie für die Förderung sozialer Gemeinschaftseinrichtungen und nichtinvestiver sozialer Maßnahmen (Investitions- und Maßnahmeförderungsrichtlinie - IMFR)" vom 23.Mai 2011 (StAnz., S. 747) . Fach- und Fördergrundsätze für die investive Förderung von Einrichtungen der Behindertenhilfe in der jeweils gültigen Fassung.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Zuschüsse für Investitionen für Einrichtungen der Behindertenhilfe im Bereich örtliche und überörtliche Wohneinrichtungen und im betreuten Wohnen für behinderte Menschen, heimgebundene Sonderschulen (Zuwendungen gem. § 5 Abs. 2 des Ersatzschulfinanzierungsgesetzes vom 6. Dezember 1972), Zentren der Jugendlichen- und Erwachsenen-Rehabilitation, heilpädagogische Einrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung, Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation, wie Berufsförderungs- und Berufsbildungswerke, Einrichtungen für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten.

Im Produkt 16 ist ab 2013 nur noch die Abfinanzierung vorgesehen.
Die Förderung entsprechender Maßnahmen erfolgt ab 2013 bei Kap. 17 32 - P 28 und, soweit Maßnahmen für Einrichtungen für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten betroffen sind, aus Kap. 08 06 - P 19.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen von Menschen mit Behinderung, Schaffung gleichwertiger Lebensbedingungen entsprechend den Vorgaben des Grundgesetzes und des Hessischen Gesetzes zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen.

**5. Empfänger**

Freie Träger sowie gGmbH's

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Maßnahmen | Projekte | | | 12 | 10 | 7 | 10 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen von Menschen mit Behinderung | | | | | | | |
| Kosten pro geförderten Platz beim Neubau bzw. Umbau von entsprechenden Einrichtungen | Euro | | | 52.900 | 53.500 | 104.000 | 53.458,78 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Effektive Einsetzung der Mittel | | | | | | | |
| Anzahl geförderter Plätze beim Neubau bzw. Umbau von entsprechenden Einrichtungen | Anzahl | | | 300 | 285 | 117 | 279 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Einnahmen aus Überzahlungen aufgrund von Umsatzsteuerrückerstattungen fließen den Ausgabemitteln zu.

8.2 Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

8.3 Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

8.4 Die Produktmittel sind übertragbar.

8.5 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsmäßig liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 1.500.000 | 2.500.000 | 3.100.000 | 4.427.653 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | 2.280.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.500.000** | **2.500.000** | **5.380.000** | **4.427.653** |

Landesmittel / Lottomittel.

**10. Laufzeit:**

Restabwicklung.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 17:**
**Berufliche Qualifizierung für behinderte Menschen**
**IPR-Nr.: 811 - Arbeitsmarktpolitik**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium;
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Rahmenrichtlinie für die Interventionen des Europäischen Sozialfonds in Hessen für die Förderperiode 2007 - 2013 in der Fassung vom 14. Dezember 2010 (StAnz. 2/2011, S. 55) sowie Verordnungen (EG) Nr. 1081/2006, 1083/2006 und 1828/2006.
Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz und nach EU- oder Bundesvorgaben.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Transnationale Projekte im Bereich der Beruflichen Rehabilitation und Aktionen zur Umsetzung der Art. 26 und 27 der VN-Behindertenrechtskonvention (BGBl. II, Nr. 35 v. 31.12.2008, S. 1419)
Maßnahmen zur Verbesserung der Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben und auf dem Allgemeinen Arbeitsmarkt aus Mitteln der Europäischen Union und des Bundes.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Chancen erwerbsfähiger Menschen zur Integration in Arbeit und Ausbildung verbessern und soziale Sicherung sowie Teilhabe der Menschen mit Behinderungen am öffentlichen Leben gewährleisten.

### 5. Empfänger

Freie, private und kommunale Träger.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| | | | | 0 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | 0 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | 0 | | | |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen geleistet werden
8.2 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.3 Bewilligungen zu Lasten der ESF-Mittel dürfen im Rahmen des genehmigten ESF-Förderprogramms auch für Folgejahre ausgesprochen werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

Mittel der EU, Bundesmittel

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 18:**
**"hessenstiftung - familie hat zukunft"**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Stiftungsverfassung vom 30. November 2001.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Landesregierung hat im Jahr 2001 die "hessenstiftung - familie hat zukunft" errichtet und mit einem Stiftungskapital von insgesamt 10.225.919 Euro ausgestattet. Die Stiftung ist rechtsfähig nach bürgerlichem Recht und hat die Zweckbestimmung Politik und Gesellschaft mit dem Ziel zu beraten, die derzeitige Lebenssituation der Familien in Hessen zu verbessern.

Die Aufgabe der Geschäftsführung wird seit dem 15. Juni 2004 durch die Karl-Kübel-Stiftung, Bensheim wahrgenommen. Das Land Hessen beteiligt sich an den Kosten der Geschäftsführung.

Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungskapitals sind möglich.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die hessenstifung - familie hat zukunft dient dem Profil Hessens als Familienland.

### 5. Empfänger

A. Karl-Kübel-Stiftung für die Geschäftsführung
B. "hessenstiftung - familie hat zukunft" im Falle einer Zustiftung

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Stiftung | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Förderung der Familien- und Kinderfreundlichkeit in Hessen | | | | | | | |
| Aus den Erträgen der Stiftung geförderte Projekte | Projekte | 10 | 10 | 7 | 16 | 13 | 5 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Minderung der aus den Erträgen der Stiftung zu finanzierenden Kosten für die Geschäftsführung | | | | | | | |
| Anteil des Landes an den Gesamtverwaltungskosten der Stiftung | % | 27,3 | 27,7 | 29,0 | 40,4 | 24,4 | 25,6 |

Entscheidungen über die Verwendung der Erträge aus dem Stiftungskapital obliegen satzungsgemäß ausschließlich den Stiftungsgremien.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **38.000** | **38.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 38.000 | 38.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **38.000** | **38.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 38.000 | 38.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100%

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen geleistet werden.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 68.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 38.000 | 38.000 | 38.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **38.000** | **38.000** | **38.000** | **68.000** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 19:**
**Investitionszuschüsse an Einrichtungen der Jugend- und Familienhilfe**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel, Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BkiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975),
Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl I S. 698), geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011 (GVBl I S. 820),
Freiwillige Leistung entsprechend der "Richtlinie für die Förderung sozialer Gemeinschaftseinrichtungen und nichtinvestiver sozialer Maßnahmen (Investitions- und Maßnahmenförderungsrichtlinie - IMFR)" vom 23. Mai 2011 (StAnz., S. 747) .

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Investitionszuschüsse zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen der Jugend- und Familienhilfe.
Es handelt sich um Zuschüsse an freie Träger zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von:
- Jugend- und Familienerholungseinrichtungen (Jugendherbergen),
- Familienbildungsstätten,
- Jugendfreizeit- und Jugendbildungsstätten,
- Dauerheimen und Wohngruppen für Kinder und Jugendliche sowie Tageseinrichtungen für entwicklungsgestörte Minderjährige.

Dabei richtet sich die Anzahl und Höhe der Bewilligungen nach der Antragslage.

Aus diesem Förderprodukt können auch Einrichtungen für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten Zuschüsse erhalten.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Ziel ist eine ausreichende, verfügbare Infrastruktur von Bildungs- bis zu Erholungseinrichtungen, um für gleichrangige soziale Lebensverhältnisse in den unterschiedlichen Regionen Hessens zu sorgen. Dem Leitziel "Familienland Hessen" wird Rechnung getragen.

### 5. Empfänger

Freie Träger sowie sonstige gGmbH`s.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| neu geförderte Projekte/ Baumaßnahmen | Anzahl | 4 | 4 | 4 | 3 | 3 | 6 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bereitstellung und Verbesserung der Infrastruktur von Bildungs- und Erholungseinrichtungen nach dem SGB VIII. | | | | | | | |
| Bau oder Sanierung der Nutz- bzw. Wohnfläche | qm | 2.200 | 2.200 | 2.200 | 1.793 | 3.083 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Unterstützung der Maßnahmenrealisierung bei freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 2,02 | 2,02 | 2,02 | 3,31 | 2,98 | 3,48 |
| Durchschnittliche Bewilligungssumme pro Investitionsvorhaben (bis 2011) | Euro | 0 | 0 | | 525.000 | 375.000 | 221.612 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.900.000** | **400.000** | **1.100.000** | **400.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.900.000 | 400.000 | 1.100.000 | 400.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.500.000** | **–** | **1.100.000** | **400.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.500.000 | – | 1.100.000 | 400.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100%,
sowie ggf. zusätzlich Lotto-, Bundes-, Wohnungsbau- oder Sportfördermittel.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.2 Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
8.3 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.4 Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung.
8.5 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 1.300.000 | 900.000 | 775.000 | 1.453.533 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | 400.000 | 475.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 44.533 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.300.000** | **1.300.000** | **1.250.000** | **1.498.066** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Bundesgesetz unbefristet.
Das Hessische Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch ist befristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 20:**
**Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BkiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975),
Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl I S. 698), geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011 (GVBl I S. 820).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe:
A. Veröffentlichungen von Arbeitsergebnissen,
B. Zentrale Fachtagungen und Fortbildungsveranstaltungen,
C. Unterstützung und Begleitung fachpolitischer Initiativen.

U. a. für verantwortliche Fachkräfte mit Multiplikatorenfunktion in der Kinder- und Jugendhilfe Hessens.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Anregungen und Förderung der Träger der öffentlichen und freien Jugendhilfe und Weiterentwicklung der Jugendhilfe gem. § 82 SGB VIII.

### 5. Empfänger

Öffentliche und freie Träger der Kinder- und Jugendhilfe in Hessen, sowie andere Anbieter von Referententätigkeiten und Tagungsräumlichkeiten, u.s.w.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Angebotene Fortbildungstage | Tage | 40 | 40 | 40 | 44 | 57 | 42 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe | | | | | | | |
| Fortbildungsveranstaltungen | Anzahl | 20 | 20 | 16 | 20 | 18 | 13 |
| Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Fortbildungsveranstaltungen | Anzahl | 900 | 900 | 400 | 840 | 620 | 501 |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Verbesserung der Kostenstruktur | | | | | | | |
| Kosten pro Fortbildungstag | Euro | 1.500 | 1.500 | 1.580 | 1.331 | 1.380 | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **70.000** | **50.000** | **20.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 70.000 | 50.000 | 20.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **70.000** | **50.000** | **20.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 70.000 | 50.000 | 20.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100%

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.2 Die Ausgabenermächtigung erhöht sich um die Ist-Einnahmen für Teilnehmerbeiträge, Veröffentlichungen, Bundesmittel.
8.3 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.
8.4 Aus Teilnehmerbeiträgen können auch Aufwendungen für Tagungen und Seminare gezahlt werden.
8.4 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 20.000 | 20.000 | 12.000 | 58.575 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 50.000 | 50.000 | 58.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **70.000** | **70.000** | **70.000** | **58.575** |

Finanzierung: Landesmittel 100%

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Bundesgesetz unbefristet.
Das Hessische Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch ist befristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 21:**
**Sondermaßnahmen der Jugendhilfe**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BkiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975),
Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl I S. 698), geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011 (GVBl I S. 820).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Durchführung von Sondermaßnahmen der Jugendhilfe wie zum Beispiel:

A. Zuschüsse an das Landesjugendzentrum der jüdischen Gemeinde, die Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit, die Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik, die Landesarbeitsgemeinschaft Erziehungsberatung, den Deutschen Kinderschutzbund, den Landesheimrat, den Arbeitskreis der Jugendfarmen und Abenteuerspielplätze, sowie ein Zuschuss für die Kinder- und Jugendtelefone des Dt. Kinderschutzbundes LV Hessen e.V..

B. Veröffentlichungen, Veranstaltungen (einschließlich Bewirtung) und Sonderprojekte der Jugendhilfe (z.B. Jugend meets Politik, Durchführung des Girls Day, Untersuchungen, wissenschaftliche Evaluationen).

C. Beteiligungen zur Aufwertung der Jugendleiter-Card, die u. a. auch ein ermäßigtes Bahnticket umfasst.

D. Präventionsmaßnahmen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen
Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit zu diesem Thema incl. Veröffentlichungen und Veranstaltungen (einschließlich Bewirtung), Fortbildungsmaßnahmen für soziale und andere Fachkräfte, wissenschaftliche Studien und Evaluationen.
Aus dieser Leistung wurden für den Bereich "Frühe Hilfen" 100.000 € nach Förderprodukt 50 (Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen) umgesetzt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Mit gezielten Einzelförderungen soll auf spezielle bzw. aktuelle Problemstellungen reagiert werden.

### 5. Empfänger

Freie und öffentliche Träger der Jugendhilfe, Landesarbeitsgemeinschaften, Deutscher Kinderschutzbund, Deutsche Bahn AG sowie sonstige öffentliche und private Anbieter und Empfänger.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| geförderte Einrichtungen/ Verbände | Anzahl | 8 | 8 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Förderung und Bereitstellung der Infrastruktur von landesweit tätigen Landesgeschäftsstellen und Organisationen | | | | | | | |
| Anzahl der erreichten/ beratenen Personen | Personen | 10.400 | 10.400 | 10.300 | 11.380 | 10.083 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Unterstützung der Maßnahmenrealisierung bei freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 6,10 | 6,10 | 6,04 | 6,28 | 6,71 | |
| Durchschnittliche Fördersumme pro Bewilligung (bis 2011) | Euro | | | | 23.500,00 | 15.650,00 | 15.437,80 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **231.000** | **231.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 231.000 | 231.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **231.000** | **231.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 231.000 | 231.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100%

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.2 Mehrausgaben können in Höhe der Einnahmen aus Veröffentlichungen geleistet werden.
8.3 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.4 Veröffentlichungen, Informations- und Werbematerial können gemäß § 63 LHO unentgeltlich abgegeben werden.
8.5 Aus Teilnehmerbeiträgen können auch Aufwendungen für Tagungen und Seminare gezahlt werden.
8.6 Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Lasten Förderprodukt 24 - Familienpolitische Offensive.
8.7 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | 12.000 | 297.484 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 231.000 | 231.000 | 319.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **231.000** | **231.000** | **331.000** | **297.484** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Bundesgesetz unbefristet.
Das Hessische Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch ist befristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 22:**
**Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BkiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975),
Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I, S. 698); geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011(GVBl I S. 820),
Richtlinien des Kinder- und Jugendplan des Bundes vom 28. August 2009 (Gemeinsames Ministerialblatt I, S. 783);
Richtlinie des Deutsch-Französischen Jugendwerkes vom 12. November 2009;
Richtlinie des Deutsch-Polnischen Jugendwerkes vom 18. März 2008.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A. Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit (Land) inkl. Weiterleitung von Bundesmitteln für internationale Jugendbegegnungen (soweit über den Landeshaushalt abgewickelt),
B. Maßnahmen des Deutsch-Französischen und des Deutsch-Polnischen Jugendwerkes,
C. TANDEM (Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch),
D. Con-Act (Deutsch-Israelischer Jugendaustausch),
E. Stiftung deutsch-russischer Jugendaustausch,
F. Maßnahmen neu gegründeter Jugendwerke,
G. Zuschüsse der Stiftung Dt. Jugendmarke, u. a. sowie Durchführung vom Bund finanzierter Modellversuche.

Die Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit werden jährlich neu festgelegt. Die Anzahl der Maßnahmen ist abhängig von der Antragslage.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Förderung der aktiven Bürgerschaft junger Menschen im Allgemeinen und ihrer europäischen Bürgerschaft im Besonderen. Entwicklung der Solidarität junger Menschen zur Stärkung des Zusammenhalts der Zivilgesellschaften und Förderung des gegenseitigen Verständnisses der Völker. Beitrag zur Fort- bzw. Qualitätsentwicklung im Bereich der Jugendhilfesysteme.

### 5. Empfänger

Aus Landesmitteln freie Träger der Jugendarbeit, sowie aus Bundesmitteln und Mittel Dritter (z.B. Stiftung Dt. Jugendmarke) auch kommunale Träger

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| intern. Jugend- und Fachkräftebegegnungen aus Landesmitteln | Anzahl | 20 | 20 | 20 | 19 | 19 | 17 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Förderung der "Europäischen Bürgerschaft" durch persönliche Begegnungen junger Menschen (aus Landesmitteln) | | | | | | | |
| Anzahl der Teilnehmer/-innen | Personen | 220 | 220 | 220 | 385 | 543 | 230 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 28,00 | 27,00 | 26,31 | 30,27 | 29,05 | |
| Durchschnittliche Fördersumme pro Teilnehmer/-in (bis 2011) | Euro | | | | 88,23 | 64,84 | 166,41 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **190.000** | **190.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 40.000 | 40.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 150.000 | 150.000 | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **190.000** | **190.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 40.000 | 40.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 150.000 | 150.000 | – | – | – | – |

Finanzierung: Land (21,05 %), Jugendwerke (78,95 %)
sowie ggf. Bundesmittel

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.2 Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich bei Maßnahmen aus Bundeszuweisungen, Zuschüssen von Jugendwerken und der Stiftung Deutsche Jugendmarke um die jeweiligen Mehr- oder Mindereinnahmen.
8.3 Rückerstattungen an den Bund oder sonstige Dritte dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
8.4 Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
8.5 Im Hinblick auf die Besonderheiten einer vollständigen Finanzierung aus Mitteln des Bundes oder der Jugendwerke sind Überschreitungen und Unterschreitungen der Mengen im Rahmen der gesamten Produktabgeltung zulässig.
8.6 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.7 Bewilligungen für Folgejahre dürfen in Höhe der Zusagen Dritter erfolgen.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 82.333 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 40.000 | 40.000 | 40.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 122.079 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 150.000 | 150.000 | 150.000 | |
| **Gesamt** | **190.000** | **190.000** | **190.000** | **204.412** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Bundesgesetz unbefristet.
Das Hessische Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch ist befristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 23:**
**Offensive für Kinderbetreuung**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BkiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975),
Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I, S. 698), geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011(GVBl I S. 820);
Fach- und Fördergrundsätze "Offensive für Kinderbetreuung" vom 07.04.2008 (StAnz. S. 1026).

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Förderung von:

A. - Tagespflegepersonen mit Kindern ab drei Jahren und Betreuungsangebote für Schulkinder.
- Gebärdensprachdolmetschern für hör- und sprachbehinderte Eltern bei der Kommunikation im Bereich der Kindertagesbetreuung.
- Zuführung an Kap. 1732 Förderprodukt Nr. 31.

B. - Modellvorhaben usw. bis zu einem Betrag von 1.500.000 Euro
- Maßnahmen zur Anerkennung von Fort- und Ausbildungsträgern für die Qualifizierung von Tagespflegepersonen.

C. Maßnahmen zur Weiterentwicklung und Umsetzung des Bildungs- und Erziehungsplans.

D. Maßnahmen, die auf der Grundlage der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Hessen (Projekt: "Initiative von Anfang an - Bildung für eine nachhaltige Entwicklung in der frühen Kindheit") seitens des Hessischen Sozialministeriums neu initiiert oder fortgeführt werden.

E. Über das Produkt können auch Mittel, die für Maßnahmen des Bundes und der EU zur Kinderbetreuung bereitgestellt werden, abgewickelt werden.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Das Förderprodukt setzt sich im Einzelnen zusammen aus:

A. Förderung von Tagespflegepersonen, die ausschließlich Kinder ab drei Jahren betreuen; Förderung von Plätzen in Kinderhorten und sonstigen Angeboten der Schulkinderbetreuung, sowie des Einsatz von Gebärdensprachdolmetschern für hör- und sprachbehinderte Eltern bei der Kommunikation im Bereich der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege.
Die U 3 - Förderung erfolgt seit 2007 aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs. Hierzu wird in 2013 ein Betrag von 59,23 Mio. Euro und in 2014 ein Betrag von 71,33 Mio. Euro dem Förderprodukt Nr. 31 bei Kapitel 17 32 zugeführt.

B. Aus dem Förderprodukt können Modellvorhaben, Öffentlichkeitsmaßnahmen/ -kampagnen und Untersuchungen/ Evaluationen zur Kindertagesbetreuung, Präventionsprogramme usw. sowie landesweit tätige Fachverbände und Beratungsdienste gefördert oder in Auftrag gegeben werden.
Vergabe von Aufträgen an Institute und Einzelpersonen;
Aufwendungen (einschließlich Bewirtungen und Übernachtungen) im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen;
Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Materialien, usw.

Das Modellprojekt "Faustlos" wurde mit 100.000 € nach Förderprodukt 50 (Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen) umgesetzt.

C. Förderung von Maßnahmen zur Erprobung, Umsetzung, Evaluierung und wissenschaftlichen Unterstützung des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplanes:
Vergabe von Aufträgen an Institute, Einzelpersonen und Mutliplikatoren;
Aufwendungen (einschließlich Bewirtungen und Übernachtungen) im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen;
Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Materialien, usw.

D. Förderung von Maßnahmen zur Erprobung, Umsetzung und Evaluierung, die in der Folge des Projekts "Initiative von Anfang an - Bildung für eine nachhaltige Entwicklung in der frühen Kindheit" im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Hessen seitens des HSM neu initiiert oder fortgeführt werden und die u.a. auch mit Drittmitteln finanziert werden können;
Vergabe von Aufträgen an Institute, Einzelpersonen und Mutliplikatoren;
Aufwendungen (einschließlich Bewirtungen und Übernachtungen) im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen und Preisverleihungen (incl. Preisvergaben);
Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Materialien, usw.

E. Die Leistung entspricht der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei voller Wahlfreiheit der Eltern gewährleisten, positive Rahmenbedingungen und Anreize schaffen, damit junge Menschen ihre Familienwünsche realisieren können, Ausbau qualitativ hochwertiger Kinderbetreuungsangebote fortsetzen.

### 5. Empfänger

Gemeinden und örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe, Träger der freien Jugendhilfe, landesweit tätige Fachverbände (insbes. zur Kindertagespflege) sowie sonstige öffentliche und private Anbieter und Empfänger.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Bewilligungen und Verträge (ab 2012) | Anzahl | 190 | 190 | 190 | | | |
| geförderte Plätze für Schulkinder (bis 2011) | Anzahl | | | | 22.892 | 23.423 | 23.699 |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entlastung der Träger bei der Aufrechterhaltung eines Angebotes zur Schulkinderbetreuung während des Ausbaus der Ganztagsschule. Unterstützung der Tagespflege für Kinder über 3 Jahre. Implementierung des Bildungs- und Erziehungsplans. | | | | | | | |
| Anzahl geförderter Tagespflegepersonen, die ausschließlich Kinder über drei Jahre betreuen | Personen | 300 | 300 | 300 | 321 | 327 | 319 |
| Bildungs- und Erziehungsplan: Zahl der Tandems | Tandems | 720 | 650 | 570 | 525 | 414 | 319 |
| geförderte Plätze für Schulkinder | Plätze | 22.300 | 22.500 | 22.700 | 22.892 | 23.423 | 23.699 |
| geförderte Kinder unter drei Jahre | Kinder | 49.300 | 47.800 | 39.300 | 33.612 | 29.773 | 25.608 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 0,80 | 0,80 | 0,33 | 1,00 | 0,33 | 1,00 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **74.420.600** | **70.420.600** | **1.000.000** | **1.000.000** | **1.000.000** | **1.000.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 74.420.600 | 70.420.600 | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **85.581.700** | **81.581.700** | **1.000.000** | **1.000.000** | **1.000.000** | **1.000.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 85.581.700 | 81.581.700 | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100%

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.2 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit Förderprodukt 24 (Familienpolitische Offensive), Förderprodukt 25 (Initiative für Kinder und Familien) und Förderprodukt 39 (Härtefonds "Mittagessenversorgung in hessischen Schulen"), Förderprodukt 40 (Schulvorbereitungsjahr), Förderprodukt 45 (Bonusprogramm für einen beschleunigten und qualitätsvollen U3-Ausbau), Förderprodukt 50 (Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen) und Kap. 0807 Förderprodukt 7 (Verbesserung der Qualitätsstandarts in Kindertageseinrichtungen).
8.3 Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
8.4 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.
8.5 Informations- und Werbematerial können gemäß § 63 LHO unentgeltlich abgegeben werden.
8.6 Rückzahlungen dürfen von den Auszahlungen abgesetzt werden.
8.7 Rückzahlungen an den Bund können von den Einnahmen abgesetzt werden.
8.8 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.9 Aus den Mitteln können auch Preisvergaben erfolgen und die Aufwendungen für die Preisverleihungen bestritten werden.
8.10 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 1.648.300 | 709.400 | 650.000 | 42.103.861 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 81.581.700 | 70.420.600 | 55.100.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 100.151 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **83.230.000** | **71.130.000** | **55.750.000** | **42.204.012** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Bundesgesetz unbefristet.
Das Hessische Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch ist befristet.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 24:**
**Familienpolitische Offensive**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Das Förderprodukt setzt sich u.a. zusammen aus:

A. Hessischer Familientag
B. Förderung der Familienverbände
C. Fördermaßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer, zur Förderung und Unterstützungen von Familien sowie für Modellvorhaben incl. wissenschaftlicher Begleitung und Evaluation, die sich mit diesem Thema beschäftigen u.ä.
D. Veröffentlichungen, Veranstaltungen sowie Internetdarstellung der hessischen Familienpolitik
E. Maßnahmen zum Kinderschutz, incl. Fachtagungen und Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit zu diesem Thema
   Aus dieser Leistung wurden 150.000 € nach Förderprodukt 50 (Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen) umgesetzt.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die Maßnahmen der "Familienpolitischen Offensive" dienen dem Profil Hessens als Familienland.

**5. Empfänger**

Freie und kommunale Träger, Organisationen, Institutionen und Stiftungen als Kooperationspartner und andere.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Projekte und Wettbewerbe | Anzahl | 6 | 6 | 9 | 10 | 9 | 9 |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Hessen weiter zum Familienland ausbauen. | | | | | | | |
| Hessischer Familientag (2-jähriger Turnus) | Besucher | | 20.000 | | 20.000 | | 31.000 |
| Internetdarstellung des hessischen FamilienAtlas | Besucher pro Monat | 60.000 | 60.000 | 15.000 | 67.095 | 14.226 | 12.638 |
| Fortbildung von Hebammen zu Familienhebammen | Anzahl | * | * | 40 | 40 | 40 | 26 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 effizienter Einsatz der Mittel | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel. | Euro | 7,60 | 7,60 | 7,60 | 7,60 | 7,60 | 8,20 |

Die mit einem Stern (*) gekennzeichneten Kennzahlen bei Ziffer 6.2.1 "Fortbildung von Hebammen zu Familienhebammen" aus Leistung E wurden in das Förderprodukt 50 (Kinderschutz, Prävention und "Frühe Hilfen" in Hessen) umgesetzt.

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **160.000** | **160.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 160.000 | 160.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **160.000** | **160.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 160.000 | 160.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100%

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.2 Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zugunsten Förderprodukt 21 (Sondermaßnahmen der Jugendhilfe) und gegenseitig deckungsfähig mit Förderprodukt 23 (Offensive für Kinderbetreuung), Förderprodukt 25 (Initiative für Kinder und Familien), Förderprodukt 39 (Härtefonds "Mittagessenversorgung in hessischen Schulen"), Förderprodukt 40 (Schulvorbereitungsjahr), Förderprodukt 45 (Bonusprogramm für einen beschleunigten und qualitätsvollen U3-Ausbau), Förderprodukt 50 (Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen) und Kap. 0807 Förderprodukt 7 (Verbesserung der Qualitätsstandarts in Kindertageseinrichtungen).
8.3 Aus den Mitteln können auch Preisvergaben erfolgen und die Aufwendungen für die Preisverleihungen bestritten werden.
8.4 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.5 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.
8.6 Informations- und Werbematerial können gemäß § 63 LHO unentgeltlich abgegeben werden.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 379.832 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 160.000 | 160.000 | 310.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **160.000** | **160.000** | **310.000** | **379.832** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 25:**
**Initiative für Kinder und Familien**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel,
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A. Informationen und Broschüren für ungewollt kinderlose Paare, für Frauen, die ungewollt schwanger sind und Standards für Fachkräfte im Pflegekinderwesen.
Werbe- und Imagekampagne für den Erzieher-/inberuf
B. Projekt "Unterstützung betriebliche Kinderbetreuung"
C. Projekt "Betreuungsgutscheine U 3"
D. Präventionsprojekte für Eltern und Familien
E. Familienzentren
F. Familienkarte Hessen

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Das Förderprodukt setzt sich im Einzelnen zusammen aus:

A. Aufklärung und Informationen für ungewollt kinderlose Paare und Frauen die ungewollt schwanger sind. Großflächige Streuung von Informationen zur Adoption, sowie Qualitätsstandards für Jugendämter.
Werbe- und Imagekampagne mit dem Ziel, junge Menschen im Prozess ihrer Berufswahl für eine Ausbildung als Erzieher/in anzusprechen und zu gewinnen. Darüber hinaus sollen insbesondere junge Männer, Personen mit Migrationshintergrund und Quereinsteiger/innen für das Berufsziel angesprochen werden.

B. Förderung von Modellstandorten die "Regionale Servicestellen für betrieblich unterstützte Kinderbetreuung" im Bereich von kleinen und mittleren Unternehmen anbieten und deren wissenschaftliche Begleitung.

C. Vorgesehen ist die Förderung von Modellstandorten zur Erprobung des Einsatzes von U3-Betreuungsgutscheinen, einschließlich der wissenschaftlichen Begleitung des Modellvorhabens.

D. Präventionsprojekte, die sich an werdende Eltern, Eltern von Säuglingen und Kleinkindern richten, sowie Eltern und Jugendlichen in Erziehungs- und Betreuungsfragen Hilfestellung gewähren u.a. Elterntelefone, Elternkompetenzkurse und Beratung im Internet.
- Vergabe von Aufträgen an Institute, Agenturen, Einzelpersonen und Multiplikatoren;
- Aufwendungen (einschließlich Bewirtungen) im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen, Fachtagungen und Fort- und Weiterbildungen;
- Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Materialien, Handreichungen und Internetdarstellungen usw.
Diese Leistung wurde mit 800.000 € nach Förderprodukt 50 (Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen) umgesetzt.

E. Förderung von Maßnahmen zur Erprobung, Umsetzung und Evaluierung von Familienzentren. Familienzentren sind Knotenpunkte in einem Netzwerk von Kooperation und Information, die zugleich Bestandteil des kommunalen Präventionsnetzes sind und so das soziale Unterstützungsnetz vor Ort wirkungsvoller gestalten.
- Vergabe von Aufträgen an Institute, Agenturen, Einzelpersonen und Multiplikatoren;
- Aufwendungen (einschließlich Bewirtungen) im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen, Fachtagungen und Fort- und Weiterbildungen;
- Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Materialien, Handreichungen und Internetdarstellungen usw.

F. Leistungen die im Zusammenhang mit der Familienkarte Hessen stehen.
- Vergabe von Aufträgen an Agenturen, Einzelpersonen und Multiplikatoren;
- Aufwendungen (einschließlich Bewirtungen und Übernachtungen) im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen, Preisverleihungen und andere Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Familienkarte Hessen;
- Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Materialien, Erstellung des Familienmagazins usw.

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Den Lebensbedingungen von Familien in Hessen wird höchste Priorität eingeräumt. Hessen wird kinder- und familienfreundlicher.
Die Themen "ungewollt kinderlos" und "ungewollt schwanger" sollen stärker in das öffentliche Bewusstsein gerückt werden.
Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei voller Wahlfreiheit der Eltern soll gewährleistet und positive Rahmenbedingungen und Anreize sollen geschaffen werden, damit junge Menschen ihre Familienwünsche realisieren können. Der Ausbau qualitativ hochwertiger Kinderbetreuungsangebote wird fortgesetzt. Hierfür können auch Mittel des Europäischen Sozialfonds eingesetzt werden.

## 5. Empfänger

Freie und kommunale Träger, örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe, Städte und Gemeinden, Kirchen, Verbände der Wohlfahrtspflege und der Wirtschaft; Wirtschaftsunternehmen; Organisationen, Institutionen, Agenturen im Bereich Werbekampagnen/ Öffentlichkeitsarbeit; wissenschaftliche Institute und andere.

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Projekte und Kampagnen | Anzahl | 6 | 6 | 8 | 4 | 3 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Gewinnung von mehr Bewerber/-innen für den Beruf der Erzieher/-innen. Stärkung der Wahlfreiheit der Eltern bei der U3-Kinderbetreuung. Ausbau der betrieblich geförderten Kinderbetreuung. Angebote und Beratungsmöglichkeiten für Familien. | | | | | | | |
| Werbekampagne an Realschulen/ Ausbildungsmessen | Schulen | 0 | 0 | 0 | 50 | 5 | |
| Werbekampagne mit Zielgruppe Teilnehmer/innen des freiwilligen sozialen Jahres | Personen | 0 | 0 | 0 | 1.130 | 3.591 | |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Anzahl der Modellstandorte der regionalen Servicestellen für betrieblich unterstützte Kinderbetreuung | Jugendamtsbezirke | 0 | 0 | 3 | 0 | 0 | |
| Anzahl der am Modellversuch Betreuungsgutscheine U3 teilnehmenden Kommunen | Kommunen | 4 | 4 | | | | |
| Modellregionen "Keiner fällt durchs Netz" | Anzahl | * | * | 3 | 4 | 1 | |
| Anzahl der Beratungsgespräche am Elterntelefon | Anzahl | * | * | 3.700 | 4.073 | 1.770 | |
| Anzahl der Beratungsgespräche/ -kontakte bei der Onlineelternberatung | Anzahl | * | * | 2.400 | 2.245 | 1.162 | |
| Anteil der Familien in Hessen, die Familienzentren nutzen | Prozent | 0,9 | 0,9 | 0,9 | 0,1 | | |
| Zahl der Familien mit Familienkarte Hessen | Anzahl | 130.000 | 120.000 | 100.000 | 100.051 | 69.873 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 24,20 | 21,40 | 35,00 | 48,24 | 29,54 | 12,00 |

Die mit einem Stern (*) gekennzeichneten Kennzahlen bei Ziffer 6.2.1 aus dem Bereich Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen wurden in das Förderprodukt 50 umgesetzt.

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.515.000** | **2.085.000** | **215.000** | **215.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.515.000 | 2.085.000 | 215.000 | 215.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.400.000** | **1.970.000** | **215.000** | **215.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.400.000 | 1.970.000 | 215.000 | 215.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100%

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.2 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit Förderprodukt 23 (Offensive für Kinderbetreuung) und Förderprodukt 24 (Familienpolitische Offensive), Förderprodukt 39 (Härtefonds "Mittagessenversorgung in hessischen Schulen"), Förderprodukt 40 (Schulvorbereitungsjahr), Förderprodukt 45 (Bonusprogramm für einen beschleunigten und qualitätsvollen U3-Ausbau), Förderprodukt 50 (Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen) und Kap. 0807 Förderprodukt 7 (Verbesserung der Qualitätsstandarts in Kindertageseinrichtungen).
8.3 Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
8.4 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.
8.5 Informations- und Werbematerial können gemäß § 63 LHO unentgeltlich abgegeben werden.
8.6 Aus den Mitteln können auch Preisvergaben erfolgen und die Aufwendungen für die Preisverleihungen bestritten werden.
8.7 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.8 Bei diesem Förderprodukt können auch Sponsorengelder eingeworben werden. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Summe der Erlöse aus Sponsorengeldern.
8.9 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 430.000 | 215.000 | 129.000 | 1.276.255 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.970.000 | 2.085.000 | 2.971.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.400.000** | **2.300.000** | **3.100.000** | **1.276.255** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 26:**
**Maßnahmen der Suchthilfe**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium und Regierungspräsidium Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Die Suchthilfe bietet den Betroffenen ein auf ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Hilfsangebot und ermöglicht ihnen damit ein weitgehend suchtfreies und selbst bestimmtes Leben zu führen. Die Haushaltsmittel sind für die Hessische Landesstelle für Suchtfragen, Präventionsarbeit, Beratungen, Selbsthilfegruppen, Arbeitsprojekte, Datenauswertungen, Veröffentlichungen, Modellprogramme, Förderung von Veranstaltungen, Studien sowie Investitionen bestimmt. Die Mittel dienen zum einen als Anschubfinanzierung und zum anderen bezuschussen sie die laufende Arbeit verschiedener Projekte. Seit 2011 wird die neue Landesinitiative zum Thema "Prävention und Frühintervention bei jugendlichen Rauschtrinker/innen in Hessen - HaLT" gefördert. Hieraus erhalten die HLS und teilnehmende kommunale Gebietskörperschaften Zuwendungen. Je nach Entwicklung des Bedarfes ist zunächst eine Befristung der Landesinitiative bis 2013 vorgegeben.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Konzepte zur Reduzierung des Konsums von legalen, illegalen Drogen und nicht stoffgebundenen Süchten für ein Leben ohne Sucht sind erarbeitet, ihre Umsetzung wird unterstützt.

**5. Empfänger**

Freie Träger von Suchthilfeeinrichtungen, Gemeinden und Gemeindeverbände und wissenschaftliche Institutionen.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | 23 | 44 | 39 | 40 | 23 | 25 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Erhalt und Weiterentwicklung eines effizienten Suchthilfesystems für die hessischen Bürgerinnen und Bürger | | | | | | | |
| Anzahl der ambulant betreuten Klientinnen und Klienten | Personen | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 19.896 | 21.419 | 21.015 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Sicherstellung der Bewirtschaftung auf niedrigem Verwaltungskostenniveau | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel | Euro | 3,11 | 4,08 | 3,11 | 4,08 | 3,11 | 2,32 |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.200.000** | **1.200.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.200.000 | 1.200.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.200.000** | **1.200.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.200.000 | 1.200.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Land (100 %) sowie ggf. Bund

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse reduzieren die Ausgabeermächtigung.
8.2 Umsatzsteuerrückerstattungen und Wohnungsbaufördermittel fließen ausschließlich den Investitionen zu.
8.3 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.4 Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
8.5 Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.6 Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.020.034 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.200.000 | 1.200.000 | 1.200.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 79.459 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.200.000** | **1.200.000** | **1.200.000** | **1.099.493** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 27:**
**Früherkennung**
IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

- **A.** Neugeborenen-Hörscreening: Hessisches Sozialministerium und Kindervorsorgezentrum
- **B.** Rachitisprophylaxe: Hessisches Sozialministerium und Regierungspräsidium Darmstadt
- **C.** Sprachstandserfassung: Hessisches Sozialministerium, Gesundheitsämter und Kindervorsorgezentrum
- **D.** Kindervorsorgeuntersuchung (U-Untersuchung): Hessisches Sozialministerium und Kindervorsorgezentrum.
- **E.** Neugeborenen-Stoffwechselscreening: Hessisches Sozialministerium und Kindervorsorgezentrum.

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Gesetz zur Verbesserung des Gesundheitsschutzes für Kinder (Kindergesundheitsschutz-Gesetz) vom 14. Dezember 2007 (GVBl. I 2007, 856),
Vereinbarung zur Rachitisprophylaxe vom 01.01.2006,
Freiwillige Leistungen nach Haushaltsgesetz.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

- **A.** Weiterer Ausbau des flächendeckenden qualitätsgesteuerten Neugeborenen-Hörscreenings in Hessen, um im Rahmen der Früherkennung entsprechende Erkrankungen rechtzeitig erkennen, behandeln und diesen vorbeugen zu können. Hierzu wird durch Beschäftigte der Universitätsklinik Frankfurt das ärztliche Fachpersonal der Akutkrankenhäuser geschult. Durch ein Dokumentationsverfahren erfolgt eine hessenweite Qualitätserzielung des Hörscreenings; notwendige Forschungsvorhaben werden initiiert und unterstützt.
- **B.** Aufwendungen zur Verhütung von Rachitis und Karies bei Säuglingen und Kleinkindern. Die Kosten für die Rachitisprophylaxe werden von den Krankenkassen in voller Höhe übernommen. Das Land Hessen stellt durch die zentrale Bedarfsermittlung, Beschaffung und Verteilung durch die Gesundheitsämter eine qualitativ gleichwertige und flächendeckende Versorgung der Säuglinge und Kleinkinder sicher.
- **C.** Hesseneinheitliche Erfassung und weiterer Ausbau der Sprachentwicklung der Kinder in den Kindergärten und Kindertageseinrichtungen einschließlich wissenschaftlicher Untersuchungen und Bereitstellung von Infomaterial für Schulungs- und Öffentlichkeitsarbeit. Alle sprachauffälligen Kinder werden individuell erkannt und so weit wie möglich in den Einrichtungen getestet bzw. einer adäquaten Therapie zugeleitet. Aufbau eines Dokumentationssystems zur Qualitätssicherung der Sprachförderung durch Abgleich mit dem altersadäquaten Entwicklungsscreening der Schuleingangsuntersuchung. Förderung von Projekten, die die Sprachentwicklung von Kindern fördern.
  Arbeitsmaterialien sowie begleitende Maßnahmen zur Umsetzung (Evaluierung, Altersnormierung der Qualitätssicherungsinstrumente, Begleitforschungen, Publikationen usw.) des Programms können im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel finanziert werden.
- **D.** Weiterer Aufbau einer flächendeckenden Kontrolle der Vollständigkeit von durchgeführten Kindervorsorgeuntersuchungen und schriftliche Erinnerung an fällige Kinderarztbesuche, sowie entsprechende Auswertungen.
- **E.** Im Rahmen der Qualitätssicherung und Durchführung des erweiterten Neugeborenen Stoffwechselscreenings anfallende Personal- und Sachkosten, die nicht durch die GKV abgedeckt sind.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Aufrechterhaltung und Förderung der Gesundheit in der Bevölkerung wird durch Vorsorge- und Präventionsprogramme unterstützt, dabei kommt der Früherkennung von Fehlentwicklungen und Verhaltensstörungen bei Kleinkindern besondere gesundheitspolitische Bedeutung zu.

## 5. Empfänger

A. Universitätsklinikum Frankfurt.
B. Pharmazeutische Unternehmen.
C. Landkreise, Kreisfreie Städte (Gesundheitsämter) und universitäre Forschungseinrichtungen sowie sonstige gemeinnützige, öffentliche und private Anbieter.
D. Universitätsklinikum Frankfurt.
E. Universitätsklinikum Frankfurt, Landesärztekammer Hessen als Treuhandstelle.

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Verträge/ Bewilligungen | Anzahl | 38 | 34 | 34 | 24 | 18 | 19 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherstellung einer landesweiten Teilnahme an den Vorsorgeuntersuchungen und frühzeitigen Erkennung von Krankheiten und Entwicklungsverzögerungen bei Säuglingen und Kleinkindern. | | | | | | | |
| Einbindung der Geburtskliniken in das flächendeckende Neugeborenenhörscreening. | % | 98 | 98 | 98 | 97 | 94 | 95 |
| Anteil der Kleinkinder (4 - 4,5 Jahre), die an der Sprachstanderfassung pro Jahr teilnehmen. | % | 30 | 27 | 25 | 22,0 | 8,8 | 8,6 |
| Anteil der Kinder, die an den verbindlichen Vorsorgeuntersuchungen nach dem Kinderschutzgesetz teilgenommen haben. | % | 98 | 98 | 98 | 98 | 97 | 96 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Effizienter Umgang mit Landesmitteln bei optimaler Zielerreichung | | | | | | | |
| Landesmittel je Kind an der Zielgruppe für die Kindervorsorgeuntersuchungen. | Euro | 2,30 | 2,20 | 2,50 | 2,06 | 2,39 | 2,02 |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.660.000** | **2.660.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.660.000 | 2.660.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.660.000** | **2.660.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.660.000 | 2.660.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100%
sowie ggf. Mittel der Sozialversicherungsträger

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.2 Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse reduzieren die Ausgabeermächtigung.
8.3 Mehrausgaben können zu Lasten Produkt Nr. 34 (Sprachförderung im Kindergartenalter) geleistet werden.
8.4 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.241.290 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 2.660.000 | 2.660.000 | 2.613.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 507.631 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.660.000** | **2.660.000** | **2.613.000** | **1.748.921** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 28:**
**Zuwendungen für nicht-ärztliche Heilberufe**
IPR-Nr.611 - Gesundheitsschutz

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium;
Regierungspräsidien Darmstadt und Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Fach- und Fördergrundsätze für die Förderung von Maßnahmen der Aus- und Weiterbildung in Fachberufen des Gesundheitswesen (werden z.Zt. überarbeitet) ;
Fach- und Fördergrundsätze für die Förderung von Maßnahmen der Aus- und Weiterbildung in Fachberufen des Gesundheitswesens - Teil ESF vom 28. März 2004 (werden z.Zt. überarbeitet).

Rahmenrichtlinie für die Interventionen des Europäischen Sozialfonds in Hessen für die Förderperiode 2007 bis 2013 in der Fassung vom 14. Dezember 2010, (StAnz. 2/2011, S. 55).

Freiwillige Leistungen nach Haushaltsgesetz.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Förderung der Ausbildung in den Gesundheitsberufen;
Förderung der Ausbildungsstätten für nichtärztliche Heil- und Fachberufe des Gesundheitswesens,
z.B. pharmazeutisch-technische Assistentin und -assistenten, Rettungsassistentinnen und Assistenten, Ergotherapeutinnen und -therapeuten, Masseurinnen / medizinische Bademeisterinnen und Masseure / medizinische Bademeister. Mit dieser Förderung werden Ausbildungsplätze in den Gesundheitsberufen sicher gestellt, um den Bedarf auf dem Arbeitsmarkt zu decken, da diese Berufe nicht in andere Ausbildungsinitiativen des Landes einbezogen sind.
Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erhält für die teilweise Abwicklung des Förderproduktes eine Vergütung aus den Produktmitteln.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Staatlich anerkannte Ausbildungsstätten sind im Einzelfall gefördert und gewährleisten eine bedarfsgerechte und qualitativ hochwertige Ausbildung zu angemessenen Kosten für die Auszubildenden.

### 5. Empfänger

Träger der Ausbildungseinrichtungen sowie andere Anbieter von Lehrgängen.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| neu bewilligte Ausbildungsplätze | Anzahl | 190 | 190 | 770 | 674 | 702 | 564 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherstellung von Ausbildungsplätzen in Gesundheitsberufen | | | | | | | |
| Anteil der erfolgreich abgeschlossenen Prüfungen | % | 85,00 | 85,00 | 86,00 | 90,00 | 86,00 | 72,00 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten u. effiziente Mittebewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel | Euro | 11,84 | 10,03 | 7,72 | 8,41 | 14,40 | |
| | | | | | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **896.900** | **416.900** | **280.000** | **200.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 516.900 | 316.900 | – | 200.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 380.000 | 100.000 | 280.000 | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **760.300** | **310.300** | **250.000** | **200.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 760.300 | 310.300 | 250.000 | 200.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Landes- und ESF-Mittel.

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse reduzieren die Ausgabeermächtigung.
8.2 Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung.

8.3 Bewilligungen zu Lasten der ESF-Mittel dürfen im Rahmen des genehmigten ESF-Förderprogramms auch für Folgejahre ausgesprochen werden.

8.4 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 50.000 | 50.000 | 100.000 | 690.444 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 310.300 | 316.900 | 475.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 380.000 | 232.000 | 302.300 | 341.350 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | 100.000 | 50.000 | |
| **Gesamt** | **740.300** | **698.900** | **927.300** | **1.031.794** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Die ESF-Förderperiode endet am 31. Dezember 2013.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 29:**
**Gesundheitsförderung**
**IPR-Nr. 611- Gesundheitsschutz**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium und Regierungspräsidium Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Fach- und Fördergrundsätze für die Förderung von Maßnahmen der Gesundheitsförderung und Prävention vom 28. Januar 2002.
Freiwillige Leistungen nach dem Haushaltsgesetz.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Zuschüsse für Maßnahmen zur Gesundheitsförderung und Erziehung, zur Gestaltung gesundheitsfördernder Lebensweisen und Lebensbedingungen, zur Hospizarbeit, zu Modellprojekten, Projektentwicklung, Aufklärung, Fort- und Weiterbildung sowie Projektdurchführung. Erstellung und Beschaffung von Aufklärungsmaterial, Auklärungsaktionen u. Vergabe von Preisen einschließlich der Kosten für die Preisverleihungen.
Nachhaltigkeitsprojekt - nachhaltige Förderung der Gesundheit als Erfolgsfaktor.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die Gesundheit der Bevölkerung wird durch Gesundheitsaufklärung und Gesundheitserziehung kontinuierlich gefördert.
Verstetigung des Nachhaltigkeitsprojekts "Gesund Leben - Gesund Bleiben".

**5. Empfänger**

Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitserziehung in Frankfurt;
Landesverband AIDS-Hilfe e.V.;
AIDS - Aufklärung Frankfurt e.V.;
Plattform "Gesundheitsziele e.V.";
Weitere Empfänger im Rahmen der Maßnahmen können sein: kommunale, freie und privatgewerbliche Träger, Körperschaften des öffentlichen Rechts, Selbsthilfegruppen und Organisationen, gemeinnützige Vereine u. andere rechtsfähige Träger wie z.B. Genossenschaften; wissenschaftliche Institutionen.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bescheide | Anzahl | 6 | 6 | 12 | 5 | 4 | 4 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherstellung des Gesundheitsschutzes der Hessischen Bevölkerung | | | | | | | |
| Präventionsprojekte | Anzahl | 12 | 12 | 12 | 3 | 1 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Effektive Maßnahmen und Beratung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel | Euro | 2,66 | 2,66 | 1,76 | 2,72 | 1,66 | 1,24 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **689.000** | **689.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 689.000 | 689.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **689.000** | **689.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 689.000 | 689.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Land (100 %)

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.

8.2 Aus den Mitteln können auch Preisvergaben erfolgen und die Aufwendungen für die Preisverleihungen bestritten werden.

8.3 Informations- und Werbematerial können gemäß § 63 LHO unentgeltlich abgegeben werden.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 497.855 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 689.000 | 689.000 | 669.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 207.000 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **689.000** | **689.000** | **669.000** | **704.855** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 30:**
**Förderung des Internatsbetriebes des privaten Litauischen Gymnasiums**
**IPR-Nr. 313 - Sonstiges Bildungswesen**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Die Litauische Volksgemeinschaft in der Bundesrepublik Deutschland betreibt in Lampertheim-Hüttenfeld ein Gymnasium mit angeschlossenem Internat. In diesem Gymnasium wird in litauischer Sprache unterrichtet. Besucht wird die Einrichtung von Kindern von Litauern aus aller Welt und von Kindern von Spätaussiedlern sowie teilweise von einheimischen Kinder. Das Land unterstützt den Betrieb des Internats mit einem Zuschuss.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Aufbau und Erhalt politischer Beziehungen zwischen Litauen und Hessen. In Litauen (Klaipeda) wird im Gegenzug eine deutsche Schule unterstützt.

**5. Empfänger**

Kuratorium des privaten Litauischen Gymnasiums.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Einrichtung | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Externen Schülern - in der Mehrzahl Kinder aus Litauen bzw. Aussiedlerkinder - deren Eltern den Internatsbeitrag nicht aufbringen können, den Besuch des Gymnasiums und damit die Erlangung des Abiturs zu ermöglichen | | | | | | | |
| Anzahl der Internatsbewohner | Personen | 60 | 60 | 60 | 58 | 60 | 60 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Landesförderung: | Euro | 1,50 | 1,50 | 1,50 | 2,60 | 1,50 | 2,50 |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **70.000** | **70.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 70.000 | 70.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **70.000** | **70.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 70.000 | 70.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine produktspezifischen Regelungen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 70.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 70.000 | 70.000 | 70.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **70.000** | **70.000** | **70.000** | **70.000** |

Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 31:**

**Pflege des Kulturgutes der Vertriebenen, Flüchtlinge und Spätaussiedler sowie Förderung der wissenschaftlichen Forschung**

**IPR-Nr. 333- Denkmalschutz und Heimatpflege**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**
Hessisches Sozialministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz.
§ 96 Bundesvertriebenengesetz vom 19. Mai 1953 (BGBl. I, S. 201), in der Fassung vom 10. August 2007 (BGBl. I, S. 1902), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Dezember 2007 (BGBl. I, S. 2840).

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**
Förderung von Vertriebenenverbänden, Landsmannschaften und Patenschaften sowie heimatpolitischen Maßnahmen im Sinne des § 96 des Bundesvertriebenengesetzes; Beschaffung von Schriftgut und Kunstgegenständen zaus Vertreibungsgebieten.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

A. Institutionelle Förderung von Vertriebenenverbänden, Landsmannschaften und Patenschaften für bestimmte Landsmannschaften.
B. Förderung von Maßnahmen und Veranstaltungen, Preise einschließlich Rahmenkosten, Stipendien.
C. Beschaffung und Verteilung von Büchern und Zeitschriften aus Vertreibungsgebieten.

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Die Arbeit der Heimatvertriebenenverbände und die ostdeutsche Kulturarbeit weiterhin nachhaltig fördern.

**5. Empfänger**
Vertriebenenverbände, Landsmannschaften, Bibliotheken, Heimatmuseen, Bürgerinnen und Bürger.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| geförderte Institutionen | Anzahl | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Die Arbeit der Heimatvertriebenenverbände und die ostdeutsche Kultur durch Maßnahmenförderung nachhaltig fördern. | | | | | | | |
| Zahl der Mitglieder der geförderten Vertriebenenverbände, ca. | Personen | 9.200 | 9.500 | 10.000 | 10.500 | 11.100 | 11.600 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Landesmittel | Euro | 16,00 | 16,00 | 7,20 | 15,87 | 7,80 | 7,56 |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **600.000** | **600.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 600.000 | 600.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **600.000** | **600.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 600.000 | 600.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 In Einzelfällen dürfen beschaffte Bücher unentgeltlich abgegeben werden.

8.2 Aus den Mitteln können auch Preisvergaben und Stipendien erfolgen und die Aufwendungen für Preisvergaben bestritten werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 590.216 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 600.000 | 600.000 | 600.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 5.386 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **600.000** | **600.000** | **600.000** | **595.602** |

Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 33:**
**Förderung von Integrationsmaßnahmen für Spätaussiedler**
**IPR-Nr. 541 - Zuwanderung und Migration**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz;
Fach- und Fördergrundsätze zur Förderung von Integrationsmaßnahmen in der Fassung vom 17.02.2011 (StAnz. Nr. 11, S. 505).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A. Integrationsmaßnahmen für in Hessen lebende Spätaussiedler und deren Familienangehörige. Gefördert werden insbesondere Maßnahmen zum Erwerb der deutschen Sprache bzw. zur Verbesserung der Deutschkenntnisse, sowie Maßnahmen zur Stärkung der Eigeninitiative bei der Mitwirkung am Integrationsprozess.
B. Sprachfördermaßnahmen und integrationsbedingter Förderunterricht können auch für Bewerber bzw. Teilnehmer an den Kursen zur Erlangung der Hochschulzugangsberechtigung und für Teilnehmer an den BVJ-Eibe-Kursen in der Fördereinrichtung für junge Zugewanderte in Hasselroth organisiert werden.
C. Gefördert werden können auch Maßnahmen zur nachholenden Integration.
D. Darüberhinaus können Veranstaltungen des Hessischen Sozialministeriums und von freien Trägern zum Thema Integration der Spätaussiedler finanziert werden.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Integration von Spätaussiedlern.

### 5. Empfänger

Kommunale und freigemeinnützige Träger. Sprachfördermaßnahmen können auch von privaten Trägern durchgeführt werden.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bewilligungen | Anzahl | 40 | 40 | 30 | 42 | 37 | 34 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Nachhaltige Verbesserung der Integrationschancen von Spätaussiedlern | | | | | | | |
| Anzahl der Sprachkursteilnehmer | Personen | 260 | 285 | 285 | 309 | 342 | 230 |
| Anzahl der gewonnenen Multiplikatoren | Personen | 350 | 350 | 350 | 450 | 425 | 400 |
| Anzahl der erreichten Hochschulzugangsberechtigungen und erlangten Hauptschulabschlüsse | Personen | 60 | 65 | 72 | 80 | 90 | 90 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Landesförderung | Euro | 11,00 | 11,00 | 11,0 | 16,50 | 12,44 | 14,80 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **560.000** | **560.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 560.000 | 560.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **560.000** | **560.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 560.000 | 560.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 396.892 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 560.000 | 560.000 | 560.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 34.400 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **560.000** | **560.000** | **560.000** | **431.292** |

Landesmittel.

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 34:**
**Sprachförderung im Kindergartenalter**
**IPr-Nr. 541 - Zuwanderung und Migration**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz;
Fach- und Fördergrundsätze zum Landesprogramm Sprachförderung im Kindergartenalter ohne ausreichende Deutschkenntnisse vom 20. Dezember 2011, (StAnz. Nr. 01/2012, S. 39).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A.Zuschüsse zur Förderung von Sprachmaßnahmen zur Stärkung der Sprachkompetenz von Kindern im Kindergartenalter in Kindertagesstätten und in familienunterstützenden Einrichtungen.
Bezuschussung von Fortbildungen für Erzieherinnen und für sonstige für die Sprachvermittlung geeigneter Personen, die Sprachförderung anbieten.
B.Durchführung und Förderung von Fachtagungen, sowie Erstellung von Dokumentationen/ Evaluation/wiss. Untersuchungen und Modellprojekten.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Der Erwerb der deutschen Sprache, insbesondere für Kinder im Kindergartenalter, ist die wichtigste Voraussetzung für den schulischen Erfolg und eine gute Integration.

### 5. Empfänger

Kommunale und freigemeinnützige Träger.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bewilligungen | Anzahl | 350 | 350 | 350 | 402 | 358 | 340 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Nachhaltige Verbesserung der Sprachkompetenz und der Bildungs- und Integrationschancen von Kindern im Kindergartenalter mit Migrationshintergrund | | | | | | | |
| Anteil der Kinder im Kindergartenalter mit Migrationshintergrund und mangelnden Deutschkenntnissen, die ihre Sprachkompetenz durch Sprachförderung verbessern konnten | % | 38,5 | 38,5 | 37,5 | 41,2 | 38,15 | 37 |
| Anzahl Teilnehmer an Sprachfördermaßnahmen | Personen | 16.500 | 16.500 | 15.000 | 16.480 | 15.260 | 14.750 |
| Anzahl Teilnehmer an Fortbildungsmaßnahmen | Personen | 1.650 | 1.650 | 3.300 | 3.510 | 3.140 | 3.290 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel | Euro | 2,50 | 2,50 | 2,50 | 2,30 | 2,30 | 2,50 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.500.000** | **3.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.500.000 | 3.500.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.500.000** | **3.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.500.000 | 3.500.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit Produkt Nr. 40 (Schulvorbereitungsjahr).
8.2 Das Produkt ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten Produkt Nr. 27 (Früherkennung).
8.3 Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.4 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 3.613.141 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 3.500.000 | 3.500.000 | 3.500.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 89.918 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **3.500.000** | **3.500.000** | **3.500.000** | **3.703.059** |

Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 35:**
**ESF-Arbeitsmarktprogramme**
IPR-Nr. 811 - Arbeitsmarktpolitik

Das Förderprodukt dient nur noch der Restabwicklung. Neue Maßnahmen werden seit 2011 nach einer Umstrukturierung der Programmangebote bei den Produkten 42, 43 und 44 nachgewiesen.

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium;
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

A. Fördergrundsätze "Impulse der Arbeitsmarktpolitik" (IdeA) vom 3. März 2004 (StAnz. 11/2004, S. 1200);

B. Fördergrundsätze "Perspektive" vom 28. März 2008 (StAnz. 16/2008 S. 1087);

C. Grundsätze zur Förderung der Kinderbetreuung an Hessischen Hochschulen (werden z. Zt. erarbeitet).

Rahmenrichtlinie für die Interventionen des Europäischen Sozialfonds in Hessen für die Förderperiode 2007-2013 vom 31. März 2008 (StAnz. 17/2008, S. 1164);
sowie Verordnungen (EG) Nr. 1081/2006, 1083/2006 und 1828/2006;

Freiwillige Leistungen nach dem Haushaltsgesetz.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Probleme des Arbeitsmarktes und der Beschäftigungsfähigkeit sollen aus Mitteln des ESF mittels geeigneter Programme und Projekte unter Berücksichtigung der neuen gesetzlichen und institutionellen Rahmenbedingungen einer Lösung zugeführt werden.

Die ESF-Arbeitsmarktprogramme sind:
A. Programm "Impulse der Arbeitsmarktpolitik (IdeA)";
B. Programm "Perspektive";
C. Programme zur Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Familie, u.a. Programm zur Förderung der Kinderbetreuung an Hessischen Hochschulen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

A. Förderung von Projekten mit innovativen Ansätzen zur Umsetzung der Arbeitsmarktreform;
B. Förderung von Arbeitsmarktmaßnahmen für besonders benachteiligte Gruppen in Abstimmung mit den Kommunen;
C. Modellprojekte an Hochschulen oder zur Beratung von kleinen und mittleren Unternehmen zur Verbesserung der Kinderbetreuung von Studierenden und Beschäftigten.
D. Durchführung von Veranstaltungen und Publikationen.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Fortsetzung und Weiterentwicklung der Arbeitsmarkt- und Ausbildungsprogramme unter regelmäßiger Evaluation. Dies betrifft insbesondere besonders benachteiligte Gruppen wie Langzeitarbeitslose, gering Qualifizierte, Alleinerziehende, ältere Arbeitslose sowie Migrantinnen und Migranten.

Gewährleistung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei voller Wahlfreiheit. Schaffung von positiven Rahmenbedingungen und Anreize für Eltern, damit Familienwünsche realisiert werden können.

**5. Empfänger**

A. Freie oder kommunale Träger, Verbände, Vereine, Kammern, Beschäftigungs- und Qualifizierungsträger sowie Kommunen.
B. Freie oder kommunale Träger (mit Zustimmung durch den kommunalen Träger der Leistungen nach SGB II bzw. SGB XII.
C. Hochschulen, örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe, Städte und Gemeinden, Kirchen, Verbände der Wohlfahrtspflege und der Wirtschaft, wissenschaftliche Institute und andere.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Programme | Anzahl | | | 0 | | 3,00 | 3,00 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Probleme des Arbeitsmarktes und der Beschäftigungsfähigkeit unter Berücksichtigung neuer gesetzlicher und institutioneller Rahmenbedingungen zu einer Lösung führen. | | | | | | | |
| Anteil der geförderten Teilnehmerinnen u. Teilnehmer, die nach Austritt in Arbeit am ersten Arbeitsmarkt, Ausbildung oder eine passende Qualifizierungsmaßnahme einmünden beim Programm IdeA | % | | | 0 | | 40,00 | |
| Anteil der geförderten Teilnehmerinnen u. Teilnehmer, die nach Austritt in Arbeit am ersten Arbeitsmarkt, Ausbildung oder eine passende Qualifizierungsmaßnahme einmünden beim Programm Perspektive | % | | | 0 | | 21,00 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel beim Programm IdeA | Euro | | | 0 | | 5,20 | 5,57 |
| Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel beim Programm Perspektive | Euro | | | 0 | | 5,20 | 5,57 |

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse reduzieren die Ausgabeermächtigung.
8.2 Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung.
8.3 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.4 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit den Förderprodukten Nr. 6 "Ausbildung für Benachteiligte", Nr. 7 "Hessisches Arbeitsmarktprogramm - Passgenau in Arbeit (PiA)" und Nr. 8 "Ausbildungsvorbereitung für Benachteiligte" und 35 "ESF- Arbeitsmarktprogramme", Nr. 42 "Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit", Nr. 43 "Arbeitsmarktbudget" und Nr. 44 "Ausbildungsbudget", im Leistungsplan "Freiwillige Transferleistungen".
8.5 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.
8.6 Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 350.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | 55.800 | 180.500 | 1.710.068 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **55.800** | **180.500** | **2.060.068** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Restabwicklung.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 36:**
**Freie Wohlfahrtspflege - Fortbildung und Qualifizierung**
**IPR-Nr. 543 - Förderung der Zivilgesellschaft**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium.

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Qualifizierungsangebote für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren und für im Betreuungsbereich haupt- und ehrenamtlich tätige Personen, auch im Bereich der rechtlichen Betreuung für Menschen mit Migrationshintergrund. Förderung des Erfahrungsaustauschs auf Landes- und Bundesebene. Öffentlichkeitsarbeit im Betreuungswesen (Förderung LAG-Homepage, hessenweite Informationsmaterialien etc.), Arbeitshilfen für die Querschnittstätigkeit der Betreuungsvereine. Förderung von Fachtagungen in Kooperation mit den Kirchen. Projekte und Maßnahmen zur Stärkung und Förderung des Ehrenamtes in der rechtlichen Betreuung.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements im Betreuungswesen; Zuschüsse an Verbände für gemeinnützige wohlfahrtspflegerische Aufgaben sowie Aufgaben im sozialen Bereich.

**5. Empfänger**

Freie, kommunale und sonstige Träger, Referenten sowie Institute und Vereine, Agenturen u. private Anbieter im Bereich Öffentlichkeitsarbeit.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| | Projekte | 6 | 6 | 6 | 5 | 6 | 5 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualifizierung von Mulitplikatoren im Betreuungsrecht | | | | | | | |
| Teilnehmer pro Fachtagung | Personen | 50 | 50 | 50 | 60 | 50 | 72 |
| Anzahl Teilnehmer Curriculum | Personen | 750 | 750 | 750 | 1.026 | 741 | 947 |
| Anzahl der im Tandem- Projekt betroffenen Betreuungen | Personen | 0 | 0 | 0 | 65 | 50 | 0 |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Verwaltungskosten zur Steuerung und Konzipierung der o.g. Maßnahmen | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel | Euro | 43,70 | 43,70 | 43,70 | 19,80 | 21,90 | 10,21 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **59.000** | **59.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 59.000 | 59.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **59.000** | **59.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 59.000 | 59.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Land (100%)

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.

8.2 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 126.804 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 59.000 | 59.000 | 59.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 11.065 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **59.000** | **59.000** | **59.000** | **137.869** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 37:**
**Arbeitsmarktprogramm "Erfahrung hat Zukunft"**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Programm "Erfahrung hat Zukunft" ist Ende 2009 ausgelaufen. Das Programm "Erfahrung hat Zukunft" war ein innovativer Ansatz, um ältere Arbeitslose wieder in Arbeit zu bringen und dem Trend zur Frühverrentung entgegen zu wirken. Ziel war es, die Tätigkeit im Auftrag des Landes als Qualifikationschance für neue berufliche Tätigkeiten und als Sprungbrett in die freie Wirtschaft über das 50. Lebensjahr hinaus zu nutzen. Insgesamt haben 902 Personen am Programm teilgenommen, bei 324 Personen wurde ein Wechsel in den ersten Arbeitsmarkt erreicht.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistung entspricht der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Hessiche Landesregierung hat sich zur Aufgabe gemacht, die Arbeitsmarkt- und Ausbildungsprogramme unter regelmäßiger Evaluation fortzusetzen und weiterzuentwickeln. Die Anstrengungen wurden auch darauf gerichtet, Menschen ohne Arbeit zu qualifizieren und wieder in den ersten Arbeitsmarkt zu vermitteln. Hierbei galt das Augenmerk besonders benachteiligten Gruppen wie Langzeitarbeitslosen, gering Qualifizierten, Alleinerziehenden, älteren Arbeitslosen sowie Migrantinnen und Migranten.

Leitlinien des Europäischen Rates (Lissabon, Stockholm) sowie integrierte Leitlinien für Wachstum und Beschäftigung der überarbeiteten Lissabon-Agenda: Steigerung der Beschäftigungsquote der 55-64-Jährigen bis zum Jahr 2010 auf mindestens 50 %.

### 5. Empfänger

Gemeinnützige Einrichtung und andere als Träger für die Umsetzung des Programms.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Programme | Anzahl | | | | | | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualifizierung von älteren Arbeitslosen und Vermittlung in den ersten Arbeitsmarkt | | | | | | | |
| Teilnehmer im Programm | Anzahl | | | | | | 672 |
| In den ersten Arbeitsmarkt vermittelte Teilnehmer | Anzahl | | | | | | 141 |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Maximale Zielerreichung bei minimalen Kosteneinsatz | | | | | | | |
| Durchschnittliche Kosten pro Teilnehmer über Laufzeit | Euro | | | | | | 32.421,00 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100%

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

### 9. Liquidität

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Das Programm endete Juli 2009. Das Förderprodukt dient der Abwicklung.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 38:**
**Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 - 2013**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BkiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975),
Verwaltungsvereinbarung Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 - 2013 zwischen der Bundesrepublik Deutschland - Sondervermögen Kinderbetreuungsausbau - und den Bundesländern;
Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18.12.2006 (GVBl. I, S. 698, GVBl II S. 34 - 56), geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011(GVBl I S. 820);
Richtlinie zur Förderung von Investitionen im Rahmen des Investitionsprogramms "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 - 2013 vom 27. März 2008 (StAnz. S. 1085).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Aufgrund der Verständigung zwischen Bund, Ländern und Kommunen, die Kinderbetreuung in Tageseinrichtungen und Tagespflege für durchschnittlich 35 v. H. der unter dreijährigen Kinder bis 2013 auszubauen, sowie zur Unterstützung der Schaffung eines bedarfsgerechten Angebots an Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren gewährt der Bund Finanzhilfen für Investitionen der Länder und Gemeinden in Tageseinrichtungen und in Tagespflege für Kinder unter drei Jahren. Gefördert werden Investitionsvorhaben, die der Schaffung von Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege dienen. Zu Investitionen im Sinne der Verwaltungsvereinbarungen gehören insbesondere erforderliche Neubau-, Ausbau-, Umbau-, Umwandlungs-, Sanierungs-, Renovierungs-, Modernisierungs- und Ausstattungsinvestitionen sowie mit den Investitionen verbundene Dienstleistungen.
Nach der Verwaltungsvereinbarung Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 - 2013 zwischen der Bundesrepublik Deutschland - Sondervermögen Kinderbetreuungsausbau - und den Bundesländern sind die bewiligten Maßnahmen bis zum 31.12.2013 abzuschließen. In 2014 dient das Förderprodukt der Abwicklung des Investitionsprogramms "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 - 2013.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei voller Wahlfreiheit der Eltern gewährleisten, positive Rahmenbedingungen und Anreize schaffen, damit junge Menschen ihre Familienwünsche realisieren können, Ausbau qualitativ hochwertiger Kinderbetreuungsangebote fortsetzen.

### 5. Empfänger

Örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Weiterleitung an kommunale und freie Träger von Kinderbetreuungseinrichtungen, private Anbieter, Vereine und Tagespflegepersonen.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der neu geförderten U3-Plätze in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege | Plätze | 0 | 0 | 5.000 | 6.119 | 4.435 | 4.315 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Erreichung des mit dem Bund vereinbarten Versorgungsgrades von 35 % bei der Betreuung von unter 3-jährigen in 2013 | | | | | | | |
| Erreichter Versorgungsgrad | % | 35,0 | 35,0 | 32,0 | 28,9 | 24,6 | 20,5 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 0,00 | 0,40 | 0,40 | 0,33 | 0,38 | 0,50 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **26.166.400** | **26.166.400** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 26.166.400 | 26.166.400 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Bundesmittel 100%

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.2 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit Förderprodukt 48 (Investitionsprogramm zur Schaffung von U3- Betreuungsplätzen).
8.3 Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse reduzieren die Ausgabeermächtigung.
8.4 Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung.
8.5 Rückflüsse und Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
8.6 Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
8.7 Einnahmen aus Zinsen erhöhen die Ausgabeermächtigung und dürfen an den Bund weitergeleitet werden.
8.8 Bewilligungen können unabhängig von den Erlösen im Rahmen der Zusagen des Bundes aufgrund der Verwaltungsvereinbarungen auch für die Folgejahre erteilt werden.
8.9 Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 35.380.281 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | 26.166.400 | 26.699.000 | |
| **Gesamt** | **–** | **26.166.400** | **26.699.000** | **35.380.281** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Nach der Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern sind Abrechnungen zunächst bis 30.06.2014 vorgesehen.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 39:**
**Härtefonds "Mittagessenversorgung in hessischen Schulen"**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium im Zusammenwirken mit der Karl Kübel Stiftung, Regierungspräsidium Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Mit dem "Härtefonds zur Mittagessenversorgung an hessischen Schulen" wurden bedürftige Schülerinnen und Schüler, die Schulen mit regelmäßiger Mittagessenversorgung besuchen und aufgrund finanzieller, sozialer oder familiärer Notlagen nicht am Mittagessen teilnehmen konnten, unterstützt.
Das Land stellte zu diesem Zweck freiwillig und übergangsweise entsprechende Haushaltsmittel zur Verfügung. Bei dem Härtefonds handelte es sich um eine freiwillige Leistung.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Zum Schutz der Kinder sollte die Mittagessenversorgung bedürftiger Kinder in den Schulen dauerhaft gesichert werden.

### 5. Empfänger

Die Umsetzung des Härtefonds erfolgte über die Karl Kübel Stiftung, Bensheim. Der jeweilige Bedarf wurde von den Schulen festgestellt und bei der Karl Kübel Stiftung beantragt. Die Stiftung leitete die Mittel bei Erfüllung bestimmter Mindestvoraussetzungen an die beantragenden Schulen weiter, die wiederum die zweckgerichtete Mittelverwendung für die unterstützungsbedürftigen Schülerinnen und Schüler sicherzustellen hatten.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der geförderten Schulen | Schulen | | | | 894 | 873 | 703 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bedürftigen Schulkindern die Teilnahme an der Mittagessenversorgung in ihrer Schule zu ermöglichen. | | | | | | | |
| Anzahl der geförderten Mittagessen | Essen | | | | 830.486 | 1.492.446 | 1.024.556 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Minimierung der Verwaltungskosten | | | | | | | |
| Durchschnittliche Verwaltungskosten pro gefördertem Mittagessen | Euro | | | | 0,18 | 0,081 | 0,118 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100%

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.

8.2 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit Förderprodukt 23 (Offensive für Kinderbetreuung), Förderprodukt 24 (Familienpolitische Offensive), Förderprodukt 25 (Initiative für Kinder und Familien), Förderprodukt 40 (Schulvorbereitungsjahr), Förderprodukt 45 (Beschleunigungsprogramm U3-Ausbau), Förderprodukt 50 (Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen) und Kap. 0807 Förderprodukt 7 (Verbesserung der Qualitätsstandarts in Kindertageseinrichtungen).

8.3 Produktbezogene Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

8.4 Aus den Mitteln können auch Verwaltungskosten für einen beauftragten Dritten und Erstattungen der Personalkosten ggf. auch für abgeordnetes Landespersonal gezahlt werden.

8.5 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen des Vorjahres, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

8.6 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.038.950 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **1.038.950** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Aufgrund der bundesgesetzlichen Regelung des Gesetzes zur Ermittlung von Regelbedarf und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Sozialgesetzbuches (BGBl. I, S. 453) in 2011, Aufnahme der Mittagsversorgung in die Leistungen § 34 Absatz 6 SGB XII, ist die Weiterführung des Programms nicht mehr erforderlich.

Die Förderung ist zum 30.06.2011 ausgelaufen. Das Förderprodukt dient der Abwicklung.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 40:**
**Schulvorbereitungsjahr**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BkiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975),
Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I, S. 698), geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011(GVBl I S. 820).

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die qualifizierte Schulvorbereitung (QSV) in Kinderbetreuungseinrichtungen basiert auf der Grundlage der Grundsätze und Prinzipien, der Ziele und Inhalte des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans für Kinder von 0 - 10 Jahren. Ziel der qualifizierten Schulvorbereitung ist eine bestmögliche, individuelle Vorbereitung jedes einzelnen Kindes auf die Schule, die sog. "Schulfähigkeit" soll gestärkt werden. Hierbei sollen vier Bereiche besonders in den Fokus genommen werden: Sprachkompetenz, Bewegung und Motorik, soziale Kompetenz und Lebenspraxis (Erwerb von Kulturtechniken) sowie die Stärkung der lernmethodischen Kompetenz (das Lernen lernen). Darüber hinaus wird dem qualitätsvollen Übergang vom Kindergarten in die Grundschule eine besondere Bedeutung zukommen.

Aus dem Förderprodukt können Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Entwicklung, Druck und Verteilung von Handreichungen, Durchführung von Informationsveranstaltungen), Maßnahmen zur Entwicklung von Instrumenten, die für eine erfolgreiche Durchführung des QSV erforderlich sind (z.B. Entwicklung eines Schulvorbereitungsscreenings), Maßnahmen zur Entwicklung von Fortbildungskonzepten und die Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen sowie Mittel für die Unterstützung von den Trägern und ggfs. anderen qualifizierten Personen (incl. Bewirtung), die für die Durchführung der QSV mitverantwortlich sind, bereitgestellt werden. Hierzu gehören auch Maßnahmen zur modellhaften Umsetzung, wissenschaftlichen Begleitung und Evaluation.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Um die Startchancen aller Kinder zu Beginn der Grundschule deutlich zu verbessern, werden individuelle Förderprogramme entwickelt und im Rahmen der qualifizierten Schulvorbereitung in Kinderbetreuungseinrichtungen angeboten.

### 5. Empfänger

Kommunale und freie Träger von Kindertageseinrichtungen, wissenschaftliche Institute und andere.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Projekt | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Angebot einer qualifizierten Schulvorbereitung in Kindertageseinrichtungen | | | | | | | |
| Anzahl der in der qualifizierten Schulvorbereitung geförderten Kinder | Kinder | 1.800 | 2.400 | 2.400 | 0 | 0 | 0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 0,60 | 0,60 | 0,60 | 0 | 0 | 0 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **6.350.000** | **4.850.000** | **1.500.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 6.350.000 | 4.850.000 | 1.500.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.350.000** | **3.350.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.350.000 | 3.350.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100%

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.

8.2 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit Förderprodukt 23 (Offensive für Kinderbetreuung), Förderprodukt 24 (Familienpolitische Offensive), Förderprodukt 25 (Initiative für Kinder und Familien), Förderprodukt 34 (Sprachförderung im Kindergartenalter), Förderprodukt 39 (Härtefonds "Mittagessenversorgung in hessischen Schulen"), Förderprodukt 45 (Bonusprogramm für einen beschleunigten und qualitätsvollen U3-Ausbau), Förderprodukt 50 (Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen) und Kap. 0807 Förderprodukt 7 (Verbesserung der Qualitätsstandarts in Kindertageseinrichtungen).

8.3 Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

8.4 Veröffentlichungen, Informations- und Werbematerial können gemäß § 63 LHO unentgeltlich abgegeben werden.

8.5 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.

8.6 Rückzahlungen an den Bund oder Dritte können von den Einnahmen abgesetzt werden.

8.7 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 1.500.000 | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 3.350.000 | 4.850.000 | 4.850.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **4.850.000** | **4.850.000** | **4.850.000** | **–** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Befristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 41:**
**Gesundheitliche Versorgung von Gewaltopfern**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Spezielle Maßnahmen und Angebote zur Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung von Gewaltbetroffenen, insbesondere auch vernachlässigter und misshandelter Kinder, zur Koordinierung der psychosozialen Unterstützung, zur Verhinderung langfristiger Traumafolgen sowie zur Sicherstellung gerichtsverwertbarer Dokumentation sowie zur Vorbeugung sämtlicher Risiken der Misshandlung und Vernachlässigung (Gewaltprävention). Dies schließt die Einrichtung von multidisziplinären Kompetenzzentren im Gesundheitssektor, Maßnahmen der Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie die Durchführung von Untersuchungen, wissenschaftlicher Begleitung, Fachveranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit ein.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Aktionsplan des Landes zur Bekämpfung der Gewalt im häuslichen Bereich, Kindergesundheitsschutzgesetz mit dem Ziel der Früherkennung gesundheitlicher Fehlentwicklungen als Folge von Vernachlässigung und Misshandlung, Umsetzung der Normen zur Ächtung der Gewalt, Empfehlungen zur Gewaltprävention und Schutz vor Misshandlung und Vernachlässigung der Weltgesundheitsorganisation.

### 5. Empfänger

Kommunale und freigemeinnützige Träger, Bildungseinrichtungen, Hochschulen, Institute, Körperschaften des öffentlichen Rechts.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bewilligungen/Verträge | Anzahl | 2 | 4 | 2 | 1 | 0 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Gesundheitliche und psychosoziale Versorgung misshandelter, vernachlässigter und von Gewalt betroffenen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen und älteren Menschen verbessern | | | | | | | |
| betreute bzw. beratene Patienten/Klienten | Personen | 300 | 300 | 100 | 106 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Fördersumme | Euro | 3,30 | 3,30 | 4,80 | 9,90 | | 4,90 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **625.000** | **275.000** | **175.000** | **175.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 625.000 | 275.000 | 175.000 | 175.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **100.000** | **100.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 100.000 | 100.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Die Mittel sind übertragbar.
8.2 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.3 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.
8.4 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen des Vorjahres, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

8.5 Gegenseitige Deckungsfähigkeit mit Produkt Nr. 05 (Schutz von Frauen gegen Gewalt).

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 175.000 | – | 175.000 | 176.845 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 100.000 | 275.000 | 100.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **275.000** | **275.000** | **275.000** | **176.845** |

Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 42:**
**Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit**
IPR-Nr. 811 - Arbeitsmarktpolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium;
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen und Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz und Fördergrundsätze für:

A. "Impulse der Arbeitsmarktpolitik (IdeA)";
B. "Ausbildungskostenzuschüsse (AKZ) für Lern- und Leistungsbeeinträchtigte" vom 22. Juni 2011 (StAnz. 29/2011 S. 950); wird z.Zt. überarbeitet wg. Inklusion;
C. "Perspektive II" vom 28. März 2008 (StAnz. 16/2008 S. 1087);
D. "Kinderbetreuung an Hessischen Hochschulen" vom 2. Oktober 2009 (StAnz. 43/2009 S. 2311)

Rahmenrichtlinie für die Interventionen des Europäischen Sozialfonds in Hessen für die Förderperiode 2007-2013 in der Fassung vom 14. Dezember 2010 (StAnz. 2/2011, S. 55) sowie Verordnungen (EG)Nr.1081/2006, 1083/2006 und 1828/2006.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Gemeinsam mit den Akteuren vor Ort sollen landesweit wirksame Programme umgesetzt sowie neue Formen, Projekte, Maßnahmen und Hilfen zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und zur Integration in Ausbildung oder Arbeit entwickelt und erprobt werden. Dazu sind folgende Förderinstrumente vorgesehen:

A. Innovationen, Modelle und Austausch (mit IdeA;)
B. Hilfen für junge Menschen (AKZ);
C. Arbeitsmarktintegration und zukunftsfähige Qualifizierung (mit Perspektive II);
D. Programme zur Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Familie, u.a. Programm zur Förderung der Kinderbetreuung an Hessischen Hochschulen.

Zur Reaktion auf Veränderungen am Ausbildungs- und Arbeitsmarkt und am institutionellen Umfeld sind entsprechende Anpassungen des Förderprodukts möglich. Dies schließt die Durchführung von Untersuchungen und Fachveranstaltungen sowie Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Zielerreichung mit ein.

Die Wirtschafts- und Investitionsbank Hessen erhält für die Abwicklung der Förderinstrumente A, C und D eine Vergütung aus Produktmitteln.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fortsetzung und Weiterentwicklung der Arbeitsmarkt- und Ausbildungsprogramme unter regelmäßiger Evaluation. Dies betrifft insbesondere benachteiligte Gruppen wie gering Qualifizierte, Alleinerziehende sowie Migranten. Berufsbildungskonsens 2012-2015
Gewährleistung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei voller Wahlfreiheit. Schaffung von positiven Rahmenbedingungen und Anreize für Eltern, damit Familienwünsche realisisert werden können.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**5. Empfänger**

Kommunen, private u. freie Träger, Hochschulen, Verbände der Wohlfahrtspflege und der Wirtschaft sowie sonstige Akteure der Ausbildungs- und Arbeitsmarktpolitik.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| neu geförderte Plätze | Anzahl | 390 | 460 | 750 | 960 | 0 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und der Integration Benachteiligter in Ausbildung oder Arbeit | | | | | | | |
| Erfolgreiche Teilnahme mit Ausbildungsabschluss (AKZ/UN Hessen) | % | 50,00 | 50,00 | 50,00 | 75,00 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Niedrige Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel | Euro | 10,00 | 10,00 | 10,00 | 9,50 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **4.203.600** | **1.739.600** | **1.424.000** | **760.000** | **280.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.403.600 | 1.339.600 | 1.224.000 | 560.000 | 280.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 800.000 | 400.000 | 200.000 | 200.000 | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.181.300** | **1.074.100** | **1.179.200** | **648.000** | **280.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.381.300 | 674.100 | 979.200 | 448.000 | 280.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 800.000 | 400.000 | 200.000 | 200.000 | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse reduzieren die Ausgabeermächtigung.
8.2 Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung.
8.3 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.4 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit folgenden Förderprodukten aus Kapitel 0806:
Nr. 6 "Ausbildung für Benachteiligte", Nr. 7 "Hessisches Arbeitsmarktprogramm Passgenau in Arbeit (PiA)",
Nr. 8 "Ausbildungsvorbereitung für Benachteiligte" und Nr. 35 "ESF-Arbeitsmarktprogramme",
Nr. 43 "Arbeitsmarktbudget" und Nr. 44 "Ausbildungsbudget".
8.5 Bewilligungen zu Lasten der ESF-Mittel dürfen im Rahmen des genehmigten ESF-Förderprogramms auch für Folgejahre ausgesprochen werden.
8.6 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.
8.7 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 1.921.500 | 1.623.200 | 800.000 | 1.719.033 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 674.100 | 1.339.600 | 1.316.500 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 400.000 | 1.050.700 | – | 667.957 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 400.000 | 400.000 | 200.000 | |
| **Gesamt** | **3.395.600** | **4.413.500** | **2.316.500** | **2.386.990** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Die ESF-Förderperiode endet am 31. Dezember 2013.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 43:**
**Arbeitsmarktbudget**
IPR-Nr. 811 - Arbeitsmarktpolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium;
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz.
(Die Hessische Landesregierung hat sich jedoch mit dem Kompromiss im Vermittlungsausschuss zum Kommunalen Optionsgesetz zur Zahlung von 9 Mio. Euro an die kommunalen Träger nach SGB II - Kreise und kreisfreie Städte - verpflichtet);

Fördergrundsätze "Ausbildungsbudget und Arbeitsmarktbudget" vom 1. Dezember 2010 (StAnz. 51/2010 S. 2794)
Rahmenrichtlinie für die Interventionen des Europäischen Sozialfonds in Hessen für die Förderperiode 2007 bis 2013 in der Fassung vom 14. Dezember 2010 (StAnz. 2/2011, S. 55) sowie Verordnungen (EG) Nr. 1081/2006, 1083/2006 und 1828/2006.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Land unterstützt mit diesem Produkt die hessischen Landkreise und kreisfreien Städte bei ihren Leistungen zur Erwerbsintegration und stellt dafür Landes- und ESF-Mittel zur Verfügung. Mit der Bereitstellung von finanziellen Mitteln will das Land die Kommunen ermutigen, das System der Erwerbsintegration in den Regionen weiterzuentwickeln sowie innovative Ansätze zur Verbesserung der Integration von Langzeitarbeitslosen in den Arbeitsmarkt zu erproben und anzuwenden.

Im Rahmen des Budgets können die Maßnahmearten
1. Kompetenzen fördern - Integration plus;
2. Förderung sozialer Leistungen zur Eingliederung;
3. Förderung von Aktivierungsstrategien, Organisationsentwicklungen und internen Weiterbildungen;

entsprechend der Zielvereinbarung umgesetzt werden.

Durchführung von Untersuchungen und Fachveranstaltungen sowie Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Zielerreichung.
Besondere Maßnahmen des Landes zur Förderung der Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit können modellhaft über das Produkt gesteuert werden.
Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erhält für die Abwicklung des Förderprodukts sowie der ESF-Mittel eine Vergütung aus den Produktmitteln.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Bereitstellung von Budgets für Maßnahmen der regionalen Arbeitsmarktpolitik an die Kreise und kreisfreien Städte sowie Leistungen entsprechend der Produktbeschreibung

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Fortsetzung und Weiterentwicklung des Arbeitsmarktbudgets unter regelmäßiger Evaluation. Dies betrifft vor allem besonders benachteiligte Gruppen wie Langzeitarbeitslose, gering Qualifizierte, Alleinerziehende, ältere Arbeitslose sowie Migrantinnen und Migranten.

**5. Empfänger**

Kreise und kreisfreie Städte als Träger nach SGB II, Institutionen und Organisationen der Arbeitsmarktpolitik sowie freie Träger und Bildungs- u. Beratungseinrichtungen.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Empfänger | Anzahl | 32 | 32 | 32 | 32 | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verbesserung des Systems der Erwerbsintegration in den Kreisen u. kreisfreien Städten | | | | | | | |
| Zielvereinbarungen mit Kreisen u. kreisfreien Städten | % | 95,00 | 95,00 | 95,00 | 100,00 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel | Euro | 6,00 | 6,00 | 5,50 | 5,50 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **9.788.000** | **9.788.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 5.788.000 | 5.788.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 4.000.000 | 4.000.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **9.000.000** | **9.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 5.000.000 | 5.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 4.000.000 | 4.000.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse reduzieren die Ausgabeermächtigung.
8.2 Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung.
8.3 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.4 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit folgenden Förderprodukten bei Kap. 0806:
Nr. 6 "Ausbildung für Benachteiligte", Nr. 7 "Hessisches Arbeitsmarktprogramm "Passgenau in Arbeit (PIA)",
Nr. 8 "Ausbildungsvorbereitung für Benachteiligte" und Nr. 35 "ESF-Arbeitsmarktprogramme",
Nr. 42 "Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit" und Nr. 44 "Ausbildungsbudget", im Leistungsplan "Freiwillige Transferleistungen".
8.5 Bewilligungen zu Lasten der ESF-Mittel dürfen im Rahmen des genehmigten ESF-Förderprogramms auch für Folgejahre ausgesprochen werden.
8.6 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.
8.7 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 5.650.401 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 5.000.000 | 5.788.000 | 5.788.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 2.334.228 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 4.000.000 | 4.000.000 | 4.000.000 | |
| **Gesamt** | **9.000.000** | **9.788.000** | **9.788.000** | **7.984.629** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Die ESF-Förderperiode endet am 31. Dezember 2013.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 44:**
**Ausbildungsbudget**
IPR-Nr. 811 - Arbeitsmarktpolitik

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium;
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen und Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistungen nach dem Haushaltsgesetz

A. Fördergrundsätze für "Ausbildungsbudget und Arbeitsmarktbudget" vom 1. Dezember 2010 (StAnz. 51/2010 S. 2794);
B. Fördergrundsätze "Qualifizierung und Beschäftigung junger Menschen" vom 12. September 2007, (StAnz.40/2007 S. 1933);
Rahmenrichtlinie ESF für die Förderperiode 2007 bis 2013 in der Fassung vom 14. Dezember 2010 (StAnz. 2/2011, S. 55)
sowie Verordnungen (EG) Nr. 1081/2006, 1083/2006 und 1828/2006.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A. Ausbildungsbudget
Über das Ausbildungsbudget erhalten die Kreise und kreisfreien Städte Landesmittel für die Förderung von Ausbildungsvorbereitungsangeboten und für die Ausbildungsförderung von Benachteiligten.

Die Zahl der Abgänger aus allgemein bildenden Schulen wird von derzeit rund 54.000 auf 63.400 im Jahr 2013 steigen (wegen der stärkeren Abiturientenjahrgänge durch G8). Von der dann deutlich höheren Abiturientenzahl werden etwa 20 von Hundert in den Ausbildungsstellenmarkt einmünden. Die ausbildenden Unternehmen werden besser qualifizierte Schulabgänger bevorzugt als Auszubildende einstellen. Damit sinken die Chancen von Benachteiligten auf dem Ausbildungsmarkt und es steigt der Bedarf an wirksamen Hilfen für sie.

Ziel der Steuerung über Zielvereinbarungen ist möglichst effiziente - den Problemlagen entsprechende und an den Bedarfen vor Ort orientierte Angebote - zu finanzieren. Angesichts auch in den nächsten Jahren noch steigenden Bedarfe werden durch die Budgetsteuerung Effizienzgewinne erwartet.

B. Qualifizierung und Beschäftigung von jungen Menschen (QuB)

Hierbei handelt es sich um ein Angebot für junge Menschen bis 27 Jahre mit multiplen Problemlagen, sozialer Benachteiligung, individueller Beeinträchtigung, fehlender Berufsorientierung bzw. Berufsreife, bislang noch nicht ausgeschöpften Potenzialen und hohem sozialpädagogischem Förderbedarf. Das Ziel der zu fördernden Projekte ist die arbeitsmarktorientierte Vorbereitung und Qualifikation der jungen Menschen zur Aufnahme eines Ausbildungs- bzw. Arbeitsverhältnisses oder zur Aufnahme in weiterführende Angebote der beruflichen Integration. Die Arbeit soll produktorientiert und in unterschiedlichen Berufsfeldern angelegt sein. Vierwöchige Betriebspraktika und andere reale Arbeitserfahrungen müssen Bestandteil der Projekte sein.

Zur Reaktion auf Veränderungen am Ausbildungsmarkt und seinem institutionellen Umfeld sind entsprechende Anpassungen des Förderprodukts möglich. Dies schließt die Durchführung von Untersuchungen und Fachveranstaltungen sowie Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Zielerreichung ein.
Des Weiteren ist Teil des Ausbildungsbudgets auch die Förderung für die Betreuung Jugendlicher unter 18 Jahren in externer Ausbildung in Wohnheimen.

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erhält für die Abwicklung des Förderprodukts eine Vergütung aus den Produktmitteln.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Leistung A. Ausbildungsbudget für Kreise u.a.;
Leistung B. Qualifizierung und Beschäftigung junger Menschen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fortsetzung und Weiterentwicklung der Arbeitsmarkt- und Ausbildungsprogramme unter regelmäßiger Evaluation. Dies betrifft insbesondere benachteiligte Gruppen wie gering Qualifizierte, Alleinerziehende sowie Migranten, Hessischer Pakt für Ausbildung.

### 5. Empfänger

Kreise und kreisfreie Städte, freie und private Träger sowie sonstige Akteure, die Ausbildungsvorbereitungs- und Ausbildungsplätze für die Zielgruppen bereitstellen oder den Übergang von der Schule in den Beruf unterstützen sowie Wohnheimbetreiber (Wohlfahrtsverbände).

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| neu geförderte Ausbildungsplätze | Anzahl | 480 | 480 | 530 | 339 | | |
| neu geförderte Ausbildungsvorbereitungsplätze | Anzahl | 950 | 1020 | 1.350 | 1765 | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Benachteiligten jungen Menschen Aufnahme und Abschluss einer qualifizierten Berufsausbildung ermöglichen | | | | | | | |
| Anteil erfolgreicher Ausbildungsabschlüsse an den geförderten Plätzen | % | 50,00 | 50,00 | 50,00 | x) | | |
| Vermittlung in Ausbildung oder Arbeit | % | 20,00 | 20,00 | 20,00 | x) | | |
| x) Ist-Werte liegen erst nach Ausbildungsende vor. | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel | Euro | 11,50 | 11,50 | 11,00 | 7,00 | | |

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **19.269.700** | **3.491.200** | **11.250.500** | **2.880.000** | **1.504.000** | **144.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 15.923.200 | 3.491.200 | 7.904.000 | 2.880.000 | 1.504.000 | 144.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 3.346.500 | – | 3.346.500 | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **16.498.400** | **3.206.300** | **9.669.700** | **2.304.000** | **1.203.200** | **115.200** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 13.151.900 | 3.206.300 | 6.323.200 | 2.304.000 | 1.203.200 | 115.200 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 3.346.500 | – | 3.346.500 | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse reduzieren die Ausgabeermächtigung.
8.2 Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung.
8.3 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.4 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit folgenden Förderprodukten bei Kap. 0806: Nr. 6 "Ausbildung für Benachteiligte", Nr. 7 "Hessisches Arbeitsmarktprogramm Passgenau in Arbeit (PiA)", Nr 8 "Ausbildungsvorbereitung für Benachteiligte" und Nr. 35 "ESF-Arbeitsmarktprogramme", Nr. 42 "Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit", Nr. 43 "Arbeitsmarktbudget".
8.5 Bewilligungen zu Lasten der ESF-Mittel dürfen im Rahmen des genehmigten ESF-Förderprogramms auch für Folgejahre ausgesprochen werden.
8.6 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.
8.7 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 11.123.000 | 7.789.800 | 6.046.000 | 6.029.787 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 3.206.300 | 3.491.200 | 3.539.100 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 3.346.500 | 3.552.200 | 4.270.000 | 2.762.050 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **17.675.800** | **14.833.200** | **13.855.100** | **8.791.837** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Die ESF-Förderperiode endet am 31. Dezember 2013.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 45:**
**Bonusprogramm für einen beschleunigten und qualitätsvollen U3-Ausbau**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BkiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975),
Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S.698), geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011(GVBl I S. 820);
Verordnung zur Landesförderung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege, zuletzt geändert durch Achte Verordnung zur Verlängerung der Geltungsdauer und Änderung befristeter Rechtsvorschriften vom 7. November 2011 (GVBl. I S. 702),
Richtlinie zur Förderung des beschleunigten und qualitätsvollen Ausbaus von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren (U3-Neuplatzbonus) in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege vom ..... (StAnz. S. .....).
Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das 2011 begonnene Bonusprogramm für einen beschleunigten und qualitätsvollen U3-Ausbau wird fortgeführt und erweitert. Für neu geschaffene U3-Plätze in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege in der ersten Jahreshälfte 2013 wird ein Neuplatzbonus an Träger von Kindertageseinrichtungen und an Kindertagespflegepersonen gewährt. Ebenfalls erhalten Jugendämter eine Platzpauschale für die Erhöhung des U3-Platzangebots in der Kindertagespflege. Damit werden Träger und Kommunen bei der zügigen Schaffung eines bedarfsgerechten Angebots an Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege bis zum Einsetzen des Rechtsanspruchs im Sommer 2013 unterstützt und es wird ein besonderer Anreiz zum Ausbau des Platzangebots in der Kindertagespflege gesetzt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei voller Wahlfreiheit der Eltern gewährleisten, positive Rahmenbedingungen und Anreize schaffen, damit junge Menschen ihre Familienwünsche realisieren können, Ausbau qualitativ hochwertiger Kinderbetreuungsangebote fortsetzen.

### 5. Empfänger

Kommunale und freie Träger von Kindertageseinrichtungen, örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe auch zur Weiterleitung an Tagespflegepersonen, u.a.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der geförderten Plätze | Plätze | 0 | 8.500 | 5.000 | 4.577 | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Den Ausbau qualitativ hochwertiger U3-Betreuungsangebote in Hessen beschleunigen. | | | | | | | |
| Anzahl der im Förderjahr neu geschaffenen U3-Plätze | Plätze | 0 | 6.900 | 5.000 | 4.577 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 0 | 0,65 | 0,30 | 0,01 | | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **8.100.000** | **8.100.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 8.100.000 | 8.100.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.2 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit Förderprodukt 23 (Offensive für Kinderbetreuung), Förderprodukt 24 (Familienpolitische Offensive), Förderprodukt 25 (Initiative für Kinder und Familien) und Förderprodukt 39 (Härtefonds "Mittagessenversorgung in hessischen Schulen"), Förderprodukt 40 (Schulvorbereitungsjahr), Förderprodukt 50 (Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen) und Kap. 0807 Förderprodukt 7 (Verbesserung der Qualitätsstandarts in Kindertageseinrichtungen).
8.3 Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
8.4 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.5 Rückzahlungen dürfen von den Auszahlungen abgesetzt werden.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 6.865.500 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | 8.100.000 | 8.100.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 18.000 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **8.100.000** | **8.100.000** | **6.883.500** |

-

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Das Programm ist befristet bis Ende 2013.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 46:**
**Medizinische Versorgung insbesondere im ländlichen Raum**
**IPR-Nr. 611 - Gesundheitsschutz**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz.
Hessischer Pakt zur Sicherstellung der gesundheitlichen Versorgung für die Jahre 2012 bis 2014.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Vor allem in ländlich strukturierten Regionen zeichnen sich Engpässe bei der hausärztlichen Versorgung ab. Durch geeignete Maßnahmen sollen (angehende) Ärztinnen und Ärzte ermutigt werden, eine vertragsärztliche Tätigkeit in ländlichen Regionen aufzunehmen. Ziel der Maßnahmen ist u.a. durch eine Strukturierung und Begleitung der Weiterbildung, der Verbesserung der Arbeitsbedingungen, der Unterstützung bei Praxisgründung oder -übernahme und/oder der Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf den hessischen Bürgerinnen und Bürgern auch weiterhin flächendeckend eine qualitativ hochwertige medizinische Versorgung insbesondere im ländlichen Raum anbieten zu können. Dazu gehören auch Öffentlichkeitsmaßnahmen (Veranstaltungen, Broschüren, Internetinformationen) für Ärztinnen und Ärzte, Medizinstudentinnen und -studenten sowie wissenschaftliche Untersuchungen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Sicherstellung einer flächendeckenden medizinischen Versorgung.

**5. Empfänger**

Medizinstudentinnen und -studenten, Ärztinnen und Ärzte, Universitäten, Institutionen, Verbände, wissenschaftliche Institutionen, Gemeinden, Gemeindeverbände, Krankenkassen.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | 4 | 4 | 4 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Gewährleistung insbesondere der flächendeckenden hausärztlichen Versorgung der hessischen Bürgerinnen und Bürger | | | | | | | |
| Anzahl der in Hessen zugelassenen Hausärzte /-innen (Allgemeinmediziner, Internisten, Kinderärzte) | Anzahl | 4.894 | 4.894 | 4.894 | | | |
| Teilnehmer an Weiterbildung im Fach Allgemeinmedizin | Anzahl | 150 | 150 | 150 | | | |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel | Euro | 1,00 | 1,00 | 0,69 | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **600.000** | **400.000** | **200.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 600.000 | 400.000 | 200.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **200.000** | **200.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 200.000 | 200.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Land (100 %)

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.2 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.3 Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 200.000 | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 200.000 | 400.000 | 400.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **400.000** | **400.000** | **400.000** | **–** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Programm befristet bis Ende 2014.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 47 (neu) :**
**...Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention**
**IPR-Nr. 513 - Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistungen nach Haushaltsgesetz, Investitions- und Maßnahmenförderrichtlinien (IMFR), UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK), Hessisches Behindertengleichstellungsgesetz §§ 5,6,7, 8a und 8b, 14

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A. Förderung hessischer Modellregionen zur Erprobung der Umsetzung der UN-BRK
B. Förderung Projekte gemeinnütziger Vereine und Verbände im Sinne der UN-BRK
C. Durchführung von Öffentlichkeitskampagnen
D. Wissenschaftliche Begleitung des Umsetzungsprozesses der UN-BRK

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

A. - Personal- und Sachausgaben für die Förderung von kommunalen Modellstandorten und
- Wissenschaftliche Begleitung von Modellprojekten
B. - Personal- und Sachkostenförderung von Projekten mit Innovationscharakter, damit die Menschen mit Behinderungen den gleichberechtigten Zugang zur physischen Umwelt, zu Transportmitteln, Informationen und Kommunikationen erreichen.
C. - Förderung von Öffentlichkeitskampagnen zur Information der hessischen Bürgerinnen und Bürger in Form von Veranstaltungen und Fachtagungen, Preisverleihungen, Bereitstellung von Materialien und Internetdarstellungen,
D. - Wissenschaftliche Evaluierung des Hessischen Aktionenplanes durch Vergabe von Aufträgen an Universitäten und Wissenschaftsinstitute sowie Veröffentlichungen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die für Deutschland verbindliche UN-Behindertenrechtskonvention wird in Hessen durch einen Hessischen Aktionsplan umgesetzt. Der Aktionsplan stellt die Orientierung und Richtschnur hessischer Behindertenpolitik dar. Der Abbau von Barrieren zur Schaffung diskriminierungsfreier Lebensräume für Menschen mit Behinderungen wird forciert und voran gebracht und trägt zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen auf allen gesellschaftlichen Ebenen bei.

### 5. Empfänger

Freie und kommunale Träger, örtliche Träger der Sozialhilfe, Städte, Landkreise und Gemeinden, Kirchen, Verbände der Wohlfahrtspflege und der Wirtschaft, Wirtschaftsunternehmen, Organisationen, Institutionen, Agenturen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit/Werbung, Wissenschaftsinstitute und andere

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der geförderten Modellregionen | Anzahl | 5 | 5 | | | | |
| Anzahl der geförderten Projekte | Anzahl | 10 | 10 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Abbau von Barrieren für Menschen mit Behinderungen; Stärkere Bewusstseinsbildung aller hessischen Bürgerinnen und Bürger zu den Zielen der UN-Behindertenrechskonvention | | | | | | | |
| Maßnahmen in den Kommunen , Veranstaltungen und Internetpräsentation | Anzahl | 15 | 15 | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Durchschnittliche Verwaltungskosten | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel | Euro | 3,15 | 3,15 | | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **400.000** | **400.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 400.000 | 400.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **400.000** | **400.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 400.000 | 400.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: 100 % Landesmittel

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Veröffentlichungen können unentgeltlich abgegeben werden
8.2 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.3 Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
8.4 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 400.000 | 400.000 | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **400.000** | **400.000** | **–** | **–** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 48 (neu):**
**Investitionsprogramm zur Schaffung von U 3 - Betreuungsplätzen**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BkiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975),
Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I, S. 698), geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011(GVBl I S. 820).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Unterstützung der Gemeinden und örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe bei der Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Plätzen für Kinder unter drei Jahren in Kinderkrippen, altersübergreifenden Einrichtungen und in der Kindertagespflege. Die Mittel werden an Kap. 1732 Förderprodukt Nr. 32 (Investitionsprogramm zur Schaffung von U 3 - Betreuungsplätzen) abgeführt und dort den örtlichen Trägern der Jugendhilfe zur Weiterleitung zugewiesen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Förderung von Bau- und Ausstattungsmaßnahmen zur Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren. Die Mittel werden dem Kommunalen Finanzausgleich zugeführt und von dort den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe zur Weiterleitung zugewiesen. Gefördert werden Investitionsvorhaben, die der Schaffung von Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege dienen. Zu Investitionen gehören insbesondere erforderliche Neubau-, Ausbau-, Umbau-, Umwandlungs-, Sanierungs-, Renovierungs-, Modernisierungs- und Ausstattungsinvestitionen sowie mit den Investitionen verbundene Dienstleistungen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei voller Wahlfreiheit der Eltern gewährleisten, positive Rahmenbedingungen und Anreize schaffen, damit junge Menschen ihre Familienwünsche realisieren können, Ausbau qualitativ hochwertiger Kinderbetreuungsangebote fortsetzen.

### 5. Empfänger

Weiterleitung an Kap. 1732 Förderprodukt Nr. 32 (Investitionsprogramm zur Schaffung von U 3 - Betreuungsplätzen). Letztbegünstigte sind örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe, kommunale und freie Träger von Kinderbetreuungseinrichtungen, private Anbieter, Vereine und Tagespflegepersonen sowie sonstige öffentliche und private Anbieter und Empfänger.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der neu geförderten U3-Plätze in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege | Plätze | 2.600 | 6.160 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren | | | | | | | |
| Erreichter Versorgungsgrad | % | 39,0 | 38,0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 0,01 | 0,01 | 0 | 0 | 0 | 0 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **83.500.000** | **83.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 8.400.000 | 8.400.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 30.600.000 | 30.600.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 44.500.000 | 44.500.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **16.500.000** | **16.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 16.500.000 | 16.500.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel (55,5 %) und Bundesmittel (44,5 %)

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.2 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit Förderprodukt 38 (Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 - 2013),
8.3 Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse reduzieren die Ausgabeermächtigung.
8.4 Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung.
8.5 Rückflüsse und Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
8.6 Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
8.7 Soweit Bundesmittel als Erlöse veranschlagt sind, dürfen Bewilligungen auch unabhängig von den tatsächlich eingegangenen Erlösen bis zur Höhe der Zusagen des Bundes ausgesprochen werden.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 16.500.000 | 8.400.000 | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | 75.100.000 | – | |
| **Gesamt** | **16.500.000** | **83.500.000** | **–** | **–** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Das Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) ist befristet.

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 49 (neu):**
**"Bundesinitiative Netzwerk Frühe Hilfen und Familienhebammen"**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BKiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975),
Gesetz zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz) vom 22.12.2011 (BGBl I. 2975),
Verwaltungsvereinbarung "Bundesinitiative Netzwerk Frühe Hilfen und Familienhebammen" 2012 - 2015 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Bundesländern vom 1. Juli 2012;
Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18.12.2006 (GVBl. I, S. 698), geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011(GVBl I S. 820);

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Der Auf- und Ausbau der Netzwerke Frühe Hilfen auf Landesebene, in den Landkreisen und Kommunen wird gefördert, ebenso die Fortbildung und der Einsatz von Familienhebammen und der Ausbau von Strukturen der Ehrenamtlichkeit wie in der Verwaltungsvereinbarung "Bundesinitiative Netzwerk Frühe Hilfen und Familienhebammen" 2012 - 2015 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Bundesländern vom 1. Juli 2012 geregelt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistung entspricht der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Den Lebensbedingungen von Familien in Hessen wird höchste Priorität eingeräumt. Hessen wird kinder- und familienfreundlicher. Kinder wachsen in Hessen sicher und geschützt auf, ihre förderliche Entwicklung wird unterstützt. Die Erziehungsaufgabe der Familien wird gefördert und unterstützt.

### 5. Empfänger

Kommunale Träger auch zur Weiterleitung an Dritte, freie Träger, Landesdienststellen, wissenschaftliche Institute und andere.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bewilligungen | Anzahl | 35 | 35 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Auf- und Ausbau der Netzwerke Frühe Hilfen | | | | | | | |
| Koordinierungsstellen Frühe Hilfen in Hessen | Anzahl | 33 | 33 | | | | |
| Einsätze von Familienhebammen | Anzahl | 700 | 700 | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 effizienter Einsatz der Mittel | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 0,19 | 0,19 | | | | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.028.400** | **3.028.400** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 3.028.400 | 3.028.400 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.467.300** | **3.467.300** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 3.467.300 | 3.467.300 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Bundesmittel 100%

**Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795**
**Freiwillige Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.2 Mehrerlöse erhöhen, Mindererlöse reduzieren die Ausgabeermächtigung.
8.3 Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung.
8.4 Rückflüsse und Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
8.5 Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
8.6 Einnahmen aus Zinsen erhöhen die Ausgabeermächtigung und dürfen an den Bund weitergeleitet werden.
8.7 Bewilligungen können unabhängig von den Erlösen im Rahmen der Zusagen des Bundes aufgrund der Verwaltungsvereinbarungen auch für die Folgejahre erteilt werden.
8.8 Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
8.9 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit Förderprodukt 50 "(Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen).
8.10 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.
8.11 Informations- und Werbematerial können gemäß § 63 LHO unentgeltlich abgegeben werden.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 3.467.300 | 3.028.400 | – | |
| **Gesamt** | **3.467.300** | **3.028.400** | **–** | **–** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Nach der Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern endet die Laufzeit der "Bundesinitiative" am 31.12.2015.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 50 (neu):**
**Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BKiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975),
Gesetz zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz) vom 22.12.2011 (BGBl I. 2975),
Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18.12.2006 (GVBl. I, S. 698), geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011(GVBl I S. 820).
Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Ziel ist das gesunde und förderliche Aufwachsen von Kindern in Hessen. Der Kinderschutz soll gesichert und die Familien in ihren Erziehungsaufgaben sollen durch Maßnahmen der Prävention und der Frühen Hilfen unterstützt und begleitet werden. Da Kinderschutz und Prävention gesellschaftliche Aufgaben sind, werden auch Veranstaltungen, z.B. Fachtagungen, sowie Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit durchgeführt und unterstützt. Präventionsprojekte und Projekte der Frühen Hilfen nach der Definition des Nationalen Zentrums Frühe Prävention, u.a. beispielsweise das Projekt "Keiner fällt durchs Netz" und ähnliche Projekte in den Kommunen und Landkreisen, Maßnahmen zur Förderung der Elternkompetenz und zur Beratung der Eltern werden unterstützt. Umfasst werden auch Maßnahmen, die sich direkt an Kinder wenden, beispielsweise mit dem Ziel der Entwicklung und Förderung der sozialen Kompetenzen. Ebenfalls umfasst werden alle Maßnahmen und Projekte in Zusammenhang mit dem Auf- und Ausbau der Netzwerke der Frühen Hilfen in Hessen, beispielsweise Fortbildungen für die Netzwerkpartner, und der Fortbildung und dem Einsatz von Familienhebammen und dem Aufbau von ehrenamtlichen Strukturen. Letztere Projekte und Maßnahmen stehen in engem inhaltlichem Zusammenhang mit der Verwaltungsvereinbarung "Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen" vom 1. Juli 2012.
Maßnahmen im Zusammenhang mit Präventionsprojekten, die sich an werdende Eltern, Eltern von Säuglingen und Kleinkindern richten (Bereitstellung von Elterngutscheinen, Infos und Materialien) sowie Eltern und Jugendlichen in Erziehungs- und Betreuungsfragen Hilfestellung gewähren, u.a. Elterntelefone und Beratung im Internet.

In dieses Förderprodukt wurden Leistungen aus den Bereichen Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen von Förderprodukt 21 (Sondermaßnahmen der Kinder- und Jugendhilfe), Förderprodukt 23 (Offensive für Kinderbetreuung), Förderprodukt 24 (Familienpolitische Offensive) und Förderprodukt 25 (Initiative für Kinder und Familien) mit einem Gesamtbewilligungsvolumen von 1,15 Mio. € umgesetzt.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistung entspricht der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Den Lebensbedingungen von Familien in Hessen wird höchste Priorität eingeräumt. Hessen wird kinder- und familienfreundlicher. Kinder wachsen in Hessen sicher und geschützt auf, ihre förderliche Entwicklung wird unterstützt. Die Erziehungsaufgabe der Familien wird gefördert und unterstützt.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**5. Empfänger**

Kommunale Träger auch zur Weitergabe an Dritte, Freie Träger, wissenschaftliche Institute und andere.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Projekte und Maßnahmen | Anzahl | 7 | 7 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Frühe Hilfen in Hessen auf- und ausbauen | | | | | | | |
| Fortbildung von Hebammen zu Familienhebammen | Hebammen | 20 | 20 | * | | | |
| Fortbildungen der Netzwerkpartner und der Netzwerke Frühe Hilfen | Fortbildungen | 50 | 50 | | | | |
| Förderung von Projekten der Frühen Hilfen freier Träger | Projekte | 10 | 10 | | | | |
| Modellregionen "Keiner fällt durchs Netz" | Anzahl | | 2 | * | * | * | |
| Anzahl der Beratungsgespräche am Elterntelefon | Anzahl | 4.100 | 4.100 | * | * | * | |
| Anzahl der Beratungsgespräche/ -kontakte bei der Onlineelternberatung | Anzahl | 2.400 | 2.400 | * | * | * | |
| Projektstandorte Gutscheine für Elternkompetenzkurse | Anzahl | 3 | 3 | * | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 0,76 | 0,76 | | | | |

Die mit einem Stern (*) gekennzeichneten Kennzahlen bei Ziffer 6.2.1 wurden von den Förderprodukten 21, 24 und 25 in das Förderprodukt 50 umgesetzt.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.150.000** | **2.000.000** | **150.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.150.000 | 2.000.000 | 150.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.000.000** | **1.850.000** | **150.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.000.000 | 1.850.000 | 150.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100%

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.2 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.3 Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung.
8.4 Rückflüsse und Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
8.5 Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
8.6 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit Förderprodukt 23 (Offensive für Kinderbetreuung), mit Förderprodukt 24 (Familienpolitische Offensive), Förderprodukt 25 (Initiative für Kinder und Familien), Förderprodukt 39 (Härtefonds "Mittagessenversorgung in hessischen Schulen"), Förderprodukt 40 (Schulvorbereitungsjahr), Förderprodukt 45 (Bonusprogramm für einen beschleunigten und qualitätsvollen U3-Ausbau), Förderprodukt 49 ("Bundesinitiative Netzwerk Frühe Hilfen und Familienhebammen") und Kap. 0807 Förderprodukt 7 (Verbesserung der Qualitätsstandarts in Kindertageseinrichtungen).
8.7 Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.
8.8 Informations- und Werbematerial können gemäß § 63 LHO unentgeltlich abgegeben werden.
8.9 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 150.000 | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.850.000 | 2.000.000 | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.000.000** | **2.000.000** | **–** | **–** |

-

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 90: Sammler**
**Altprogramme und sonstige Einnahmen**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel.

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Freiwillige Leistungen nach Haushaltsgesetz, LHO, Richtlinien.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Hierüber werden abgewickelt:
A. Rückzahlungen aus ausgelaufenen und nicht mehr veranschlagten Förderprogrammen.
B. Nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen, Erstattungen von Zinsen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen.
C. Abwicklung von Sponsoring

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

-

**5. Empfänger**

Land Hessen / Diverse

Angaben sind nicht möglich.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Mindereinnahmen führen nicht zu einer Reduzierung anderer Förderprodukte.
8.2 Mehreinnahmen führen nicht zu einer Verstärkung anderer Förderprodukte.
8.3 Ausgaben können in Höhe der Einnahmen aus Sponsoring getätigt werden.
8.4 Nicht verbrauchte Mittel aus Sponsoring sind übertragbar.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

-

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

-

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **162.243.900** | **160.029.800** | **144.869.800** | **171.158.600** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **5.371.800** |
| | | **Betriebsertrag** | **162.243.900** | **160.029.800** | **144.869.800** | **176.530.400** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **4.171.400** | **4.069.000** | **4.964.800** | **7.166.000** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 4.171.400 | 4.069.000 | 4.964.800 | 7.166.000 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **20.500** | **20.500** | **98.500** | **934.900** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | 58.000 | 37.500 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 10.500 | 10.500 | 10.500 | 212.100 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 10.000 | 10.000 | 30.000 | 685.300 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **71.330.000** | **59.230.000** | **42.500.000** | **34.300.000** |
| | | **Betriebsaufwand** | **75.521.900** | **63.319.500** | **47.563.300** | **42.400.900** |
| | | **Eigenergebnis** | **86.722.000** | **96.710.300** | **97.306.500** | **134.129.500** |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 8.796.600 | 9.176.600 | 4.769.800 | 11.973.000 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 8.796.600 | 9.176.600 | 4.769.800 | 11.973.000 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 93.788.600 | 178.856.900 | 91.791.300 | 72.402.200 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 1.830.000 | 28.396.400 | 37.184.000 | 39.000.500 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 95.618.600 | 207.253.300 | 128.975.300 | 111.402.700 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -86.822.000 | -198.076.700 | -124.205.500 | -99.429.700 |
| | | Verwaltungsergebnis | -100.000 | -101.366.400 | -26.899.000 | 34.699.800 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 17.400 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 17.400 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | 17.400 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -100.000 | -101.366.400 | -26.899.000 | 34.717.200 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 100.000 | 30.700.000 | 200.000 | 1.754.300 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 100.000 | 30.700.000 | 200.000 | 1.754.300 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 100.000 | 30.700.000 | 200.000 | 1.754.300 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | 3.497.300 | 73.724.800 | 26.849.000 | 35.437.500 |
| | | Transferzuwendungen | 3.497.300 | 73.724.800 | 26.849.000 | 35.437.500 |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | 3.497.300 | 3.058.400 | 150.000 | 120.100 |
| | | Transferzahlungen | 3.497.300 | 3.058.400 | 150.000 | 120.100 |
| | | Transferergebnis | – | 70.666.400 | 26.699.000 | 35.317.400 |
| | | Neutrales Ergebnis | 100.000 | 101.366.400 | 26.899.000 | 37.071.700 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 71.788.900 |

## Kapitel 08 06 / Buchungskreisnummer 2795
## Freiwillige Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 162.243.900 | 160.029.800 | 144.869.800 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 21.139.700 | 16.753.600 | 18.211.300 |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | 19.402.800 | 24.046.000 | 31.570.000 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| – | Investitionen, die aus Epl. 18 finanziert werden | – | – | – |
| – | Bauunterhaltungsmaßnahmen, die aus Epl. 18 finanziert werden | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, soweit aus Lotto- / Troncmitteln finanziert | 51.742.500 | 47.304.000 | 43.036.000 |
| – | Produktabgeltung aus Sondermitteln "U3 Betreuung" | 16.500.000 | 8.400.000 | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 95.738.300 | 97.033.400 | 88.475.100 |

# Kapitel 08 06
# Freiwillige Transferleistungen

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 08 06 Freiwillige Transferleistungen

1. Einnahmen - mit Ausnahme der bei Titel 381 veranschlagten Zuführung aus Lottomitteln, aus der Losbrieflotterie und aus dem Tronc-Aufkommen - können, soweit durch die Bewirtschaftungsvermerke in den einzelnen Förderproduktblättern geregelt, zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.
2. Die Ansätze der Hauptgruppen 5 bis 9 sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
3. Mindereinnahmen bzw. Mehreinnahmen der bei den Titeln 381 95 und 381 96 veranschlagten Zuführung aus Lottomitteln, aus der Losbrieflotterie und aus dem Troncaufkommen haben keine Auswirkungen auf die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 2.
4. Verpflichtungsermächtigungen sind im Rahmen der jeweiligen Einzelregelungen in den Förderproduktblättern deckungsfähig.
5. Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 119 | div | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 100 000 | 100 000 | 200 000<br>1 731 846 |
| 162 | 236 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 182 | 153 | Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | div | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 3 467 300 | 3 028 400 | —<br>— |
| 236 | 314 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>290 199 |
| 271 | div | Erstattungen von der EU | 9 056 600 | 11 135 100 | 11 670 900<br>13 411 459 |
| 281 | div | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>7 991 |
| 282 | div | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | 150 000 | 150 000 | 150 000<br>132 079 |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 331 | div | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | — | 70 666 400 | 26 699 000<br>35 315 401 |
| 342 | div | Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 346 | 270 | Zuschüsse für Investitionen von der EU | — | — | —<br>— |
| **n e u** | | | | | |
| 351 | div | **Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage** | — | — | —<br>— |

# Kapitel 08 06
# Freiwillige Transferleistungen

| **Kapitel** Titel | | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **n e u** | | | | | |
| 359 | div | **Sonstige Entnahmen** . . . . . | — | 30 600 000 | — |
| | | | | | — |
| 381 | div | Verrechnungen zwischen Kapiteln . . . . . | 68 242 500 | 55 704 000 | 43 036 000 |
| | | | | | 36 233 595 |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 08 06 . . . . . | 81 016 400 | 171 383 900 | 81 755 900 |
| | | | | | 87 122 571 |

# Kapitel 08 06
# Freiwillige Transferleistungen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 246 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | — | — | 10 500<br>11 427 |
| 525 div | Aus- und Fortbildung | — | — | —<br>— |
| 526 div | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 20 000 | 20 000 | 20 000<br>6 307 |
| 527 div | Dienstreisen | — | — | —<br>— |
| 529 div | Verfügungsmittel | — | — | —<br>— |
| 531 div | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 10 500 | 10 500 | —<br>207 309 |
| 533 261 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | —<br>58 574 |
| 538 div | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 4 151 400 | 4 049 000 | 4 443 800<br>7 267 296 |
| **n e u** | | | | |
| 542 270 | **Steuern und Abgaben** | — | — | —<br>— |
| 545 290 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | — | — | —<br>4 783 |
| 546 div | Vermischter Sachaufwand | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>55 005 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| **n e u** | | | | |
| 631 div | **Sonstige Zuweisungen an Bund** | — | — | —<br>— |
| 633 div | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 53 616 900 | 62 282 400 | 60 587 600<br>41 664 829 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 5 561 000 |
| 2015 | 5 026 600 | 3 195 000 |
| 2016 | 2 619 000 | 1 604 000 |
| 2017 / 2017ff | 1 303 200 | 144 000 |
| 2018ff | 115 200 | |
| Gesamtverpflichtung | 9 064 000 | 10 504 000 |

# Kapitel 08 06
# Freiwillige Transferleistungen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 671 | div | Erstattungen an Inland | 1 075 600 | 1 075 600 | 1 075 600<br>53 333 |
| | | **Verpflichtungsermächtigungen** **2014** **2013** | | | |
| | | Haushaltsjahr EUR EUR | | | |
| | | 2014 — 20 000 | | | |
| | | 2015 20 000 — | | | |
| | | 2016 — — | | | |
| | | 2017 / 2017ff — — | | | |
| | | 2018ff — — | | | |
| | | Gesamtverpflichtung 20 000 20 000 | | | |
| 681 | div | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 60 000 | 60 000 | 50 000<br>28 500 |
| 682 | div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | — | — | —<br>28 769 |
| 683 | div | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 1 599 200 | 2 296 700 | 1 253 400<br>945 397 |
| | | **Verpflichtungsermächtigungen** **2014** **2013** | | | |
| | | Haushaltsjahr EUR EUR | | | |
| | | 2014 — 700 000 | | | |
| | | 2015 700 000 300 000 | | | |
| | | 2016 300 000 150 000 | | | |
| | | 2017 / 2017ff 150 000 — | | | |
| | | 2018ff — | | | |
| | | Gesamtverpflichtung 1 150 000 1 150 000 | | | |
| 684 | div | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 23 686 500 | 24 022 100 | 23 885 000<br>29 745 347 |
| | | **Verpflichtungsermächtigungen** **2014** **2013** | | | |
| | | Haushaltsjahr EUR EUR | | | |
| | | 2014 — 10 933 500 | | | |
| | | 2015 7 737 300 1 835 000 | | | |
| | | 2016 1 548 000 1 130 000 | | | |
| | | 2017 / 2017ff 1 130 000 1 000 000 | | | |
| | | 2018ff 1 000 000 | | | |
| | | Gesamtverpflichtung 11 415 300 14 898 500 | | | |
| 685 | div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 988 100 | 988 100 | 2 179 600<br>2 541 381 |
| 686 | div | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 456 500 | 456 500 | 556 500<br>347 499 |
| 688 | div | Abführung der Eigenmittel an die EU | — | — | —<br>385 533 |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 883 | div | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | 26 166 400 | 26 699 000<br>35 380 281 |
| 892 | div | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | — | — | —<br>— |

# Kapitel 08 06
# Freiwillige Transferleistungen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 893 div | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 3 130 000 | 4 130 000 | 6 960 000<br>6 118 106 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 1 100 000 |
| 2015 | 1 100 000 | 400 000 |
| 2016 | 400 000 | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 1 500 000 | 1 500 000 |

**Besondere Finanzierungsausgaben**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **n e u** | | | | | |
| 919 | div | **Sonstige Zuführungen** | — | — | —<br>30 600 000 |
| 981 | div | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 87 950 000 | 142 850 000 | 42 500 000<br>34 300 000 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | —<br>— |

**Weggefallene Titel**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 863 00 | 151 | Darlehen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>— |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 08 06 | 176 754 700 | 268 417 300 | 170 231 000<br>189 749 682 |

# Kapitel 08 06
# Freiwillige Transferleistungen

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## Abschluss Kapitel 08 06

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 100 000 | 100 000 | 200 000<br>1 731 846 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 12 673 900 | 14 313 500 | 11 820 900<br>13 841 728 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 68 242 500 | 156 970 400 | 69 735 000<br>71 548 996 |
| **Gesamteinnahmen** | | 81 016 400 | 171 383 900 | 81 755 900<br>87 122 571 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 4 191 900 | 4 089 500 | 4 484 300<br>7 610 704 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 81 482 800 | 91 181 400 | 89 587 700<br>75 740 590 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 3 130 000 | 30 296 400 | 33 659 000<br>41 498 387 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 87 950 000 | 142 850 000 | 42 500 000<br>64 900 000 |
| **Gesamtausgaben** | | 176 754 700 | 268 417 300 | 170 231 000<br>189 749 682 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -95 738 300 | -97 033 400 | -88 475 100<br>-102 627 110 |

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795**
**Besondere Transferleistungen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Besondere Transferleistungen

## A. Vorbemerkungen

Bei Kapitel 08 07 sind die Leistungen des Landes an die Unfallkasse Hessen, die Verwaltungskostenerstattungen an den LWV zur Durchführung des Maßregelvollzugs sowie zur Umsetzung des Therapieunterbringungsgesetzes, die Investitionszuschüsse zur Errichtung und Herrichtung von Einrichtungen des Maßregelvollzugs, Leistungen der Wiedergutmachung und die Kosten der Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe, Leistungen zur Verbesserung der Qualitätsstandards in Kindertageseinrichtungen sowie der Landsanteil an den Fonds "Heimerziehung in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1949 bis 1975" veranschlagt.

Die einzelnen Produkte ergeben sich aus dem beigefügten Leistungsplan.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 75 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften, soweit förderproduktbezogene Regelungen bzw. Bewirtschaftungsvermerke nichts anderes bestimmen.

Produktbezogene Rückzahlungen aus Leistungen des laufenden Jahres erhöhen die jeweiligen Ausgabeermächtigungen.
Vorgriffe gem. § 37 Abs. 6 LHO gehen nicht zu Lasten von Rücklagen.
Rückzahlungen zur Wiederauszahlung dürfen beim jeweiligen Förderprodukt erfolgen.
Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

Der Ansatz des Produktes Nr. 7 und die Ansätze bei Kap. 0806 Produkt Nr. 23, 24, 25, 39, 40, 45 und 50 sind gegenseitig deckungsfähig.
Der Ansätze der Produkte Nr. 02 und Nr. 09 sind gegenseitig deckungsfähig.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen und Mengen stellen Qualitätsvorgaben dar, sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Einnahmen aus Rückforderung von Entschädigungen, Überzahlungen und Erstattungen von Zinsen sind im Leistungsplan mit aufgeführt (Produkt Nr. 90).

### Erfolgsplan

Außerordentliche Erträge aus Rückzahlungen von Entschädigungen, Überzahlungen und Erstattungen von Zinsen sind berücksichtigt.

Die Aufwendungen im Erfolgsplan sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge können zum Ausgleich erhöhter Aufwendungen umgesetzt werden, sofern dies durch die jeweiligen Produktblätter zugelassen ist.
Die Positionen des Eigenergebnisses (Pos. 1 bis 8 des Erfolgsplanes) beruhen insbesondere auf vertraglichen Vereinbarungen im Rahmen der Förderprodukte, die kameral in unterschiedlichen Hauptgruppen dargestellt sind.

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Unfallkasse Hessen | 60.340 | 19.356,0 | 14.481,6 | 4.874,4 | – | 60.340 | 18.752,8 |
| 2 | | Verwaltungskostenerstattung Maßregelvollzug | 47 | 89.440,0 | – | 89.440,0 | – | 46 | 86.340,0 |
| 3 | | Investitionen Maßregelvollzug | 3 | 4.400,0 | – | 4.400,0 | – | 3 | 1.753,0 |
| 4 | | Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG) | 2.300 | 24.500,0 | 18.700,0 | 5.800,0 | – | 2.600 | 25.500,0 |
| 5 | | Unterstützung bedürftiger Verfolgter und anderer Geschädigter des Nationalsozialismus | 330 | 1.450,0 | – | 1.450,0 | – | 360 | 1.450,0 |
| 6 | | Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe | 832.138 | 1.140,1 | 472,1 | 668,0 | – | 832.138 | 1.140,1 |
| 7 | | Verbesserung der Qualitätsstandards in Kindertageseinrichtungen | 4.100 | 62.750,0 | – | 62.750,0 | – | 4.050 | 55.450,0 |
| 8 | | Fonds "Heimerziehung in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1949 bis 1975" | 1 | 490,2 | – | 490,2 | – | 1 | 735,3 |
| 9 | | Umsetzung des Therapieunterbringungsgesetzes | – | – | – | – | – | 1 | 500,0 |
| 90 | | Sammler | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe** | | **203.526,3** | **33.653,7** | **169.872,6** | **–** | | **191.621,2** |

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 13.878,4 | 4.874,4 | – | 60.257 | 17.528,8 | 12.654,4 | 4.874,4 | – | 59.628 | 17.044,7 | 11.925,6 | 5.119,1 | – |
| – | 86.340,0 | – | 45 | 78.000,0 | – | 78.000,0 | – | 44 | 74.371,0 | 179,3 | 78.000,0 | 3.808,3 |
| – | 1.753,0 | – | 4 | 547,0 | – | 547,0 | – | 4 | 42.790,2 | 823,0 | 40.925,0 | -1.042,2 |
| 19.700,0 | 5.800,0 | – | 2.750 | 26.500,0 | 20.950,0 | 5.550,0 | – | 2.964 | 19.147,0 | 14.582,4 | 7.700,0 | 3.135,4 |
| – | 1.450,0 | – | 375 | 1.450,0 | 780,0 | 670,0 | – | 407 | 821,1 | – | 570,0 | -251,1 |
| 472,1 | 668,0 | – | 832.138 | 1.124,5 | 465,0 | 659,5 | – | 832.138 | 1.006,3 | 409,7 | 659,5 | 62,9 |
| – | 55.450,0 | – | 2.385 | 40.000,0 | – | 40.000,0 | – | 1.818 | 508.266,0 | 247,6 | 30.000,0 | -478.018,4 |
| – | 735,3 | – | 1 | 1.850,0 | – | 1.850,0 | – | – | – | – | – | – |
| – | 500,0 | – | 1 | 500,0 | – | 500,0 | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 100,2 | – | 100,2 | – |
| **34.050,5** | **157.570,7** | **–** | | **167.500,3** | **34.849,4** | **132.650,9** | **–** | | **663.546,5** | **28.167,6** | **163.073,8** | **-472.305,1** |

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 1:**
**Unfallkasse Hessen**
**IPR-Nr. 511 - Soziale Hilfen**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium.

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Siebtes Buch Sozialgesetzbuch (§§ 128, 129 SGB VII);
Satzung der Unfallkasse.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Zentrale Beitragszahlungen für den Bereich des Landes Hessen.

Zahlungen werden geleistet für 60.340 Landesbedienstete (Tarifbeschäftigte).
Weiter werden Festbeträge u.a. nach § 128 SGB VII für z.B. private oder konfessionelle Kindergärten geleistet.

Erstattungen an den Buchungskreis 2795 erfolgen für die Beiträge zugunsten der Landesbediensteten durch folgende Geschäftsbereiche :
Epl. 01 - Landtag
Epl. 02 - Staatskanzlei
Epl. 03 - Hess. Ministerium des Innern und Sport
Epl. 04 - Hess. Kultusministerium
Epl. 05 - Hess. Justizministerium
Epl. 06 - Hess. Ministerium der Finanzen
Epl. 07 - Hess. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Epl. 08 - Hess. Sozialministerium
Epl. 09 - Hess. Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Epl. 10 - Staatsgerichtshof
Epl. 11 - Hess. Rechnungshof
Epl. 15 - Hess. Ministerium für Wissenschaft und Kunst

sowie durch die Landesbetriebe.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**5. Empfänger**

Unfallkasse Hessen in Frankfurt am Main.

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bemessungsgrundlage: Anzahl der Tarifbeschäftigten des Landes zum Stichtag | Personen | 60.340 | 60.340 | 60.257 | 59.628 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Gewährleistung der Unfallversicherung für Tarifbeschäftigte des Landes und der Landesbetriebe | | | | | | | |
| Sicherstellung der Unfallversicherung für Tarifbeschäftigte des Landes | % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Konzentrierte Beitragszahlung an die Unfallkasse | | | | | | | |
| Zahlung pro Tarifbeschäftigten an das HSM für den Beitrag des Landes an die Unfallkasse | Euro | 240 | 230 | 210 | 200 | 190 | 180 |

In Zählgröße/Menge wurde bei den Ist-Zahlen für 2010 noch die Beitragszahlung an die UKH gezählt; ab 2011 zählen wir die Versicherten.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **18.752.800** | **18.752.800** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 18.752.800 | 18.752.800 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **19.356.000** | **19.356.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 19.356.000 | 19.356.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795**
**Besondere Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Ausgaben können unabhängig von den Erlösen in Höhe der Gesamtkosten geleistet werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 5.119.071 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 4.874.400 | 4.874.400 | 4.874.400 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 11.925.600 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 14.481.600 | 13.878.400 | 12.654.400 | |
| **Gesamt** | **19.356.000** | **18.752.800** | **17.528.800** | **17.044.671** |

Bei den Einnahmen handelt es sich um Beiträge der Landesdienststellen und Landesbetriebe.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Laufzeit unbefristet.

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795**
**Besondere Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 2:**
**Verwaltungskostenerstattung Maßregelvollzug**
**IPR-Nr. 612 - Krankenhäuser, psychiatrische Einrichtungen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium und einweisende Stellen (Gerichte und Staatsanwaltschaften)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über den Vollzug von Maßregeln der Besserung und Sicherung in einem psychiatrischen Krankenhaus und in einer Entziehungsanstalt (Maßregelvollzugsgesetz) vom 3. Dezember 1981 (GVBl. I, S. 414) und §§ 18/19 des Gesetzes über den Landeswohlfahrtsverband. Die Einweisung der Maßregelvollzugspatienten erfolgt durch die hessischen Gerichte und Staatsanwaltschaften.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Verwaltungskostenerstattung für den Maßregelvollzug und Maßnahmen im Bereich des Maßregelvollzugs und der psychiatrischen Versorgung sowie die Erstattung der Kosten der Forensikbeiräte an die Kliniken der Vitos gGmbH.
In jährlichen Struktur- und Budgetverhandlungen werden mit der jeweiligen Vitos gGmbH als Träger der Maßregelvollzugseinrichtungen die Budgets für den laufenden Betrieb der Kliniken für forensische Psychiatrie vereinbart.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

In folgenden forensischen Kliniken wird Maßregelvollzug durchgeführt:

**A. Kostenerstattung nach § 63 StGB (psychisch kranke Rechtsbrecher)**

Klinik für forensische Psychiatrie Haina mit Außenstelle Gießen
belegte Plätze am 30.06.2012: 406 Patienten

Klinik für forensische Psychiatrie Eltville
belegte Plätze am 30.06.2012: 58 Patienten

Klinik für forensische Psychiatrie Riedstadt
belegte Plätze am 30.06.2012: 44 Patienten

**B. Kostenerstattung nach § 64 StGB (suchtkranke Rechtsbrecher)**
Klinik für forensische Psychiatrie Hadamar
belegte Plätze am 30.06.2012 187 Patienten
Klinik für forensische Psychiatrie Bad Emstal
belegte Plätze am 30.06.2012: 89 Patienten

**C. Maßregelvollzug Jugendliche (§§ 63 und 64)**
Klinik für forensische Psychiatrie Lahnhöhe Marburg
belegte Plätze am 30.06.2012: 6 Patienten

**D. Forensisch-psychiatrische Ambulanz Haina**
Durch die ambulante Behandlung und Betreuung in der forensisch-psychiatrischen Ambulanz Haina im Rahmen der bedingten Entlassung und unter Führungsaufsicht werden die in der forensischen Klinik erzielten Behandlungserfolge abgesichert.
Anzahl Probanden am 30.06.2012: 330

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795**
**Besondere Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Der Sicherheit der Bürger wird durch geeignete Maßnahmen der Besserung und Sicherung Priorität eingeräumt.

**5. Empfänger**

Träger der Maßregelvollzugskliniken sowie unmittelbar in Zusammenhang mit dem Maßregelvollzug Beteiligte.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl betriebene Stationen* | Stationen | 47 | 46 | 45 | 44 | 42 | 42 |
| bis 2011: unterzubringende Patienten | | | | | 695 | 695 | 672 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Durchführung des Maßregelvollzugs ist qualitativ hochwertig, der Sicherheit der Bevölkerung wird durch geeignete Maßnahmen der Sicherung und Besserung Priorität eingeräumt. | | | | | | | |
| Durchschnittliche Belegung bezogen auf 100 TSD Einwohner | Personen | 13,7 | 13,2 | 12,70 | 12,2 | 11,80 | 11,1 |
| Entweichungen pro 100 Behandlungsfälle | Fälle | 0,7 | 0,7 | 0,70 | 0,87 | 1,0 | 0,59 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 die Durchführung des Maßregelvollzuges ist wirtschaftlich | | | | | | | |
| Durchschnittsverrechnungspflegesatz pro Tag | Euro | 352 | 336 | 320 | 315 | 310 | 294 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **86.340.000** | **86.340.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 86.340.000 | 86.340.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **89.440.000** | **89.440.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 89.440.000 | 89.440.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Produktbezogene Rückzahlungen aus Leistungen des laufenden Jahres erhöhen die jeweiligen Ausgabeermächtigungen.

8.2 Bis zu 1 % eines Klinikbudgets kann mit Zustimmung des Hessischen Minsteriums der Finanzen für zusätzliche Maßnahmen, insbesondere Präventions- und Qualifizierungsmaßnahmen, verwendet werden, die zwischen dem Land und den forensischen Kliniken jeweils separat vereinbart werden.

8.3 Die Mittel sind übertragbar.

8.4. Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit Produkt 09 - Umsetzung des Therapieunterbringungsgesetzes.

**9. Liquidität**

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 77.439.528 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 89.440.000 | 86.340.000 | 78.000.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 179.334 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **89.440.000** | **86.340.000** | **78.000.000** | **77.618.862** |

Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 3:**
**Investitionen Maßregelvollzug**
**IPR-Nr. 612 - Krankenhäuser, psychiatrische Einrichtungen**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Gesetz über den Vollzug von Maßregeln der Besserung und Sicherung in einem psychiatrischen Krankenhaus und in einer Entziehungsanstalt (Maßregelvollzugsgesetz) vom 3. Dezember 1981 (GVBl. I, S. 414) und §§ 18/19 des Gesetzes über den Landeswohlfahrtsverband Hessen.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Investitionszuschüsse und Erstattungen zur Errichtung und Herrichtung von Kliniken für forensische Psychiatrie zur Bereitstellung einer ausreichenden Zahl von Unterbringungsplätzen im Maßregelvollzug. Es handelt sich derzeit um folgende Baumaßnahmen:

A. **Vitos jugendforensische Klinik Marburg:**
Herrichtung einer neuen Maßregelvollzugseinrichtung in der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Kinder- und Jugendalters Lahnhöhe, Marburg
Gesamtkosten: 3.170.000,00 €
Bewilligungsvolumen bis 2012: 3.170.000,00 €
Bewilligungsvolumen 2013: 0 €
Bewilligungsvolumen 2014: 0 €
Ausgaben bis 2012: 3.170.000,00 €
Liquidität 2013: 0 €
Liqziditäts 2014: 0 €

B. **Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Riedstadt;**
Neubau einer Klinik für forensische Psychiatrie, Herrichtung Haus 13 und Sportplatzverlegung
Gesamtkosten: 41.758.000,00 €
Bewilligungsvolumen bis 2012: 41.758.000,00 €
Bewilligungsvolumen 2013:0 €
Bewilligungsvolumen 2014:0 €
Ausgaben bis 2012: 41.758.000,00 €
Liquidität 2013:0 €
Liquidität 2014:0 €

**C. Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Hadamar;**
Neubau zur Unterbringung von 162 Maßregelvollzugspatienten und -patientinnen nach § 64 Strafgesetzbuch
Gesamtkosten: 42.467.437,00 €
Bewilligungsvolumen bis 2012: 39.937.437,00 €
Bewilligungsvolumen 2013: 0 €
Bewilligungsvolumen 2014: 2.530.000,00 €
Ausgaben bis 2012: 12.453.000,00 €
Liquidität 2013: 11.747.000,00 €
Liquidität 2014: 8.600.000,00 €

**E. Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795**
**Besondere Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

Baumaßnahmen, deren Gesamtkosten im Einzelfall 1 Mio. € nicht übersteigen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Fachliche und strukturelle Voraussetzungen für den Maßregelvollzug werden geschaffen und den Anforderungen angepasst. Der Sicherheit der Bürger wird hierbei besondere Priorität eingeräumt.

**5. Empfänger**

Träger der Maßregelvollzugseinrichtungen und andere.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Große Baumaßnahmen | Anzahl | 3 | 3 | 4 | 4 | 14 | 9 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Durchführung des Maßregelvollzugs ist qualitativ hochwertig, der Sicherheit der Bevölkerung wird durch geeignete Maßnahmen der Sicherung und Besserung Priorität eingeräumt. | | | | | | | |
| Anzahl der Ausbrüche pro Jahr | Personen | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 | 0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Die Durchführung des Maßregelvollzugs ist wirtschaftlich | | | | | | | |
| Durchschnittsverrechnungspflegesatz pro Tag | Euro | 352 | 336 | 320 | 315 | 310 | 294 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.753.000** | **1.253.000** | **500.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.753.000 | 1.253.000 | 500.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795**
**Besondere Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **4.400.000** | **1.900.000** | **2.500.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 4.400.000 | 1.900.000 | 2.500.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.2 Unter Nr. 7 ausgebrachte Mittel können auch zur Nutzung externer Leistungen im Rahmen der Bauberatung verwandt werden.
8.3 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.
8.4 Aus den nicht verausgabten Mitteln können Investitionsdarlehen der Kliniken Haina und Hadamar für eigenfinanzierte Maßnahmen abgelöst werden, deren Finanzierungskosten vom Land zu erstatten sind. In diesem Fall erhöht sich das Bewilligungsvolumen entsprechend.

### 9. Liquidität

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 8.100.000 | 11.747.000 | 10.553.000 | 11.373.535 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.900.000 | 1.253.000 | 547.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **10.000.000** | **13.000.000** | **11.100.000** | **11.373.535** |

Landesmittel

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4:**
**Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG)**
**IPR 512 - Soziales Entschädigungsrecht und Kriegsfolgelasten**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**
Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
Bundesentschädigungsgesetz (BEG) in der Fassung vom 29. Juni 1956 (BGBl. I, S. 562);
BEG-Schlussgesetz in der Fassung vom 14. September 1965 (BGBl. I, S. 1315).

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**
Gewährung von Entschädigungsleistungen an Verfolgte des Nationalsozialismus oder ihre Hinterbliebenen mit Rechtsanspruch sowie
Gewährung von Härteausgleichsleistungen (§ 171 BEG) an Verfolgte des Nationalsozialismus. Hierzu gehören alle Aufwendungen für fachärztliche Gutachten. Weiter werden anteilige Kosten des Landes für Aufwendungen der Bundeszentralkartei erstattet.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**
Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**
Abwicklung der Kriegs-, NS- und Teilungsfolgen.

**5. Empfänger**
Verfolgte des Nationalsozialismus oder ihre Hinterbliebenen.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Rentenempfänger | Personen | 2.300 | 2.600 | 2.750 | 2.964 | 3.254 | 3.502 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Den Anspruch der gesetzlich zustehenden Leistungen für die Leistungsempfänger in zufriedenstellender Weise erbringen. | | | | | | | |
| Verhältnis Anzahl der Beschwerden/Widersprüche pro Jahr im Vergleich zur Anzahl der Leistungsempfänger gesamt | % | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Landesmittel | Euro | 1,50 | 1,50 | 2,19 | 1,15 | 0,88 | 1,14 |

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **25.500.000** | **25.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 5.800.000 | 5.800.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 6.700.000 | 6.700.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 13.000.000 | 13.000.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **24.500.000** | **24.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 5.800.000 | 5.800.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 6.700.000 | 6.700.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 12.000.000 | 12.000.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Mehrerlöse bei den Bundesmitteln erhöhen die Ausgabeermächtigung.
8.2 Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
8.3 Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
8.4 Auszahlungen können unabhängig von den Erlösen in Höhe der Gesamtkosten geleistet werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 13.980.617 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 12.500.000 | 12.500.000 | 13.500.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 14.582.386 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 12.000.000 | 13.000.000 | 13.000.000 | |
| **Gesamt** | **24.500.000** | **25.500.000** | **26.500.000** | **28.563.003** |

Landesmittel und Bundesmittel entsprechend den gesetzlichen Regelungen.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795**
**Besondere Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 5:**
**Unterstützung bedürftiger Verfolgter und anderer Geschädigter des Nationalsozialismus**
**IPR-Nr. 512 - Soziales Entschädigungsrecht und Kriegsfolgelasten**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Richtlinien für die Bewilligung von Zuwendungen aus dem Landesfonds zur Unterstützung von bedürftigen Verfolgten vom 15. Mai 1957 in der Fassung vom 1. Juli 2003;
Richtlinien der Hessischen Landesregierung über Härteleistungen an Opfer von nationalsozialistischen Unrechtsmaßnahmen (Härtefonds für NS-Opfer vom 19. Dezember 1991, zuletzt geändert am 17. September 2007).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Laufende und einmalige Zuwendungen an bedürftige Verfolgte des Nationalsozialismus oder ihre Hinterbliebenen;
Härteleistungen an Geschädigte des Nationalsozialismus, die keine oder keine angemessene Entschädigung erhalten haben und sich in einer Notlage befinden.
Über die Mittel für laufende Zuwendungen und einmalige Beihilfen in Höhe von 12.800 Euro aus dem Landesfonds verfügt das Hessische Sozialministerium im Einvernehmen mit dem Unterausschuss für Heimatvertriebene, Aussiedler, Flüchtlinge und Wiedergutmachung des Hessischen Landtags.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Abwicklung der Kriegs-, NS- und Teilungsfolgen.

### 5. Empfänger

Geschädigte und Gegner des Nationalsozialismus oder ihre Hinterbliebenen.

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Leistungsempfänger | Personen | 330 | 360 | 375 | 407 | 389 | 425 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Den Anspruch der zustehenden Leistungen für die Leistungsempfänger in zufriedenstellender Weise erbringen | | | | | | | |
| Verhältnis Anzahl der Beschwerden/Widersprüche pro Jahr im Vergleich zur Anzahl der Leistungsempfänger | % | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Durchschnittliche Antragsbearbeitungsdauer | Monat | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Vewaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Landesmittel | Euro | 2,70 | 2,70 | 2,19 | 2,56 | 2,13 | 1,14 |

Empfänger der laufenden Leistungen aus dem Härtefonds für NS-Opfer: 320 bis 370.
Empfänger einer Einmalleistung aus dem Härtefonds: 10 bis 20.
Empfänger aus dem Landesfonds: 1.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.450.000** | **1.450.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.450.000 | 1.450.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.450.000** | **1.450.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.450.000 | 1.450.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.2 Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
8.3 Einnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.449.541 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.450.000 | 1.450.000 | 1.450.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.450.000** | **1.450.000** | **1.450.000** | **1.449.541** |

Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795**
**Besondere Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 6:**
**Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe**
**IPR-Nr. 512 - Soziales Entschädigungsrecht und Kriegsfolgelasten**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel.

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bund-Länder-Vereinbarung vom 21. Juni 1957, Richtlinien für die Sicherung und Betreuung der jüdischen Friedhöfe in Hessen vom 1. Januar 1992.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A.Pflege und Betreuung der während des Nationalsozialismus verwaisten jüdischen Friedhöfe.
Es handelt sich um 689.154 Quadratmeter Friedhofsfläche, für die pauschal 1,37 Euro pro Quadratmeter erstattet wird. Der Bund trägt die Hälfte der Kosten.

B.Pflege und Betreuung der anderen alten (nicht verwaisten) jüdischen Friedhöfe mit einer Fläche 142.984 Quadratmeter für die pauschal 1,37 Euro pro Quadratmeter veranschlagt werden. Erstattet werden können auch Aufwendungen für bauliche Sicherungsmaßnahmen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Abwicklung der Kriegs-, NS- und Teilungsfolgen.

### 5. Empfänger

Kommunen, Eigentümer oder Nutzer der Friedhöfe (Landesverband der Jüdischen Gemeinde und andere).

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Friedhofsfläche | qm | 832.138 | 832.138 | 832.138 | 832.138 | 832.138 | 832.138 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Pflege und Instandhaltung der alten bekannten jüdischen Friedhöfe | | | | | | | |
| Kostenpauschale pro Quadratmeter Friedhofsfläche für die verwaisten Friedhöfe | Euro | 1,37 | 1,37 | 1,35 | 1,35 | 1,35 | 1,35 |
| Kostenpauschale pro Quadratmeter Friedhofsfläche für die nicht verwaisten Friedhöfe | Euro | 1,37 | 1,37 | 1,35 | 1,35 | 1,35 | 1,35 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Landesmittel | Euro | 11,00 | 11,00 | 11,00 | 7,80 | 9,81 | 11,00 |

a) 689.154 Quadratmeter Friedhofsfläche.
b) 142.984 Quadratmeter Friedhofsfläche.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.140.100** | **1.140.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 668.000 | 668.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 472.100 | 472.100 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.140.100** | **1.140.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 668.000 | 668.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 472.100 | 472.100 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
8.2 Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
8.3 Die Produktmittel sind übertragbar.

**9. Liquidität**

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 599.440 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 668.000 | 668.000 | 659.500 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 409.747 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 472.100 | 472.100 | 465.000 | |
| **Gesamt** | **1.140.100** | **1.140.100** | **1.124.500** | **1.009.187** |

a) Landes- und Bundesmittel.
b) Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795**
**Besondere Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 7:**
**Verbesserung der Qualitätsstandards in Kindertageseinrichtungen**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BkiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975),
Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S.698), geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011 (GVBl. I S. 820),
Verordnung über Mindestvoraussetzungen in Tageseinrichtungen für Kinder (Mindestverordnung - MVO) vom 17. Dezember 2008 (GVBl. I S. 1047),
Richtlinie zur Förderung der Umsetzung der Verordnung über Mindestvoraussetzungen in Tageseinrichtungen für Kinder vom 17. Dezember 2008 (GVBl. I S. 1047) sowie zur Förderung des beschleunigten und qualitätsvollen Ausbaus von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren (U3-Neuplatzbonus) vom 30. Oktober 2010 (StAnz. S. 2518).

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Unterstützung der Träger nach festgelegten Kriterien, die nach der Veröffentlichung der Verordnung über Mindestvoraussetzungen in Tageseinrichtungen für Kinder (Mindestverordnung-MVO) am 30. Dezember 2008 aufgrund der am 1. September 2009 in Kraft getretenen Regelung das Personal für die Kinderbetreuung aufstocken müssen, um den Personalschlüssel entsprechend der neuen Mindestverordnung vorzuhalten, in Bezug auf die zusätzlichen Personalausgaben vom Stichtag des Inkrafttretens der MVO an.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei voller Wahlfreiheit der Eltern gewährleisten, positive Rahmenbedingungen und Anreize schaffen, damit junge Menschen ihre Familienwünsche realisieren können, Ausbau qualitativ hochwertiger Kinderbetreuungsangebote fortsetzen.

### 5. Empfänger

Kommunale und freie Träger von Kindertageseinrichtungen

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| geförderte Kindertageseinrichtungen | Anzahl | 4.100 | 4.050 | 2.385 | 1.818 | 1.350 | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Unterstützung der Träger bei der Umsetung der neuen Mindestverordnung. | | | | | | | |
| Anteil der geförderten Kindertageseinrichtungen an allen Kindertageseinrichtungen in Hessen | % | 100,0 | 100,0 | 70,0 | 45,1 | 33,0 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 1,20 | 1,20 | 1,20 | 0,48 | 1,22 | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **55.450.000** | **55.450.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 55.450.000 | 55.450.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **62.750.000** | **62.750.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 62.750.000 | 62.750.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100%

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795**
**Besondere Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.

8.2 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit Kap. 0806 Förderprodukt 23 (Offensive für Kinderbetreuung), Förderprodukt 24 (Familienpolitische Offensive), Förderprodukt 25 (Initiative für Kinder und Familien), Förderprodukt 39 (Härtefonds "Mittagessenversorgung in hessischen Schulen"), Förderprodukt 40 (Schulvorbereitungsjahr), Förderprodukt 45 (Bonusprogramm für einen beschleunigten und qualitätsvollen U3-Ausbau) und Förderprodukt 50 (Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen) .

8.3 Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

8.4 Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 29.172.680 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 62.750.000 | 55.450.000 | 40.000.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **62.750.000** | **55.450.000** | **40.000.000** | **29.172.680** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Die Richtlinie zur Förderung der Umsetzung der Verordnung über Mindestvoraussetzungen in Tageseinrichtungen für Kinder vom 17. Dezember 2008 (GVBl. I S. 1047) sowie zur Förderung des beschleunigten und qualitätsvollen Ausbaus von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren (U3-Neubplatzbonus) vom 30. Oktober 2010 (StAnz. S. 2518) ist befristet.

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 8:**
**Fonds "Heimerziehung in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1949 bis 1975"**
IPR-Nr. 512 - Soziales Entschädigungsrecht und Kriegsfolgelasten

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Bund, den westlichen Bundesländern und der evangelischen und der katholischen Kirche (Vereinbarungspartner) über die Errichtung, Finanzierung und Verwaltung des Fonds "Heimerziehung in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1949 bis 1975" vom 27. Februar 2012.

Satzung für die zentrale Stelle (Fondsverwalter) in Berlin.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Auf der Grundlage der Empfehlungen des Runden Tisches "Ehemalige Heimkinder der 50er und 60er Jahre" in seinem Abschlussbericht vom 10. Dezember 2010 beteiligt sich das Land Hessen an den Kosten für die unterstützenden Hilfen für ehemalige Heimkinder entsprechend dem Königsteiner Schlüssel 1989.

Danach sollen ehemaligen Heimkindern, denen Unrecht und Leid während ihrer Heimunterbringung zugefügt wurde, finanzielle Hilfen gewährt werden, soweit heute noch vorhandene Folgeschäden oder besonderer Hilfebedarf aufgrund von Erfahrungen und Schädigung durch die Heimerziehung in den Jahren 1949 bis 1975 bestehen und diese nicht über die bestehenden Hilfesysteme abgedeckt werden können. Zudem ist daran gedacht, in Fällen von Minderung von Rentenansprüchen aufgrund seinerzeit nicht gezahlter Sozialversicherungsbeiträge einen Ausgleich zu gewähren. Des Weiteren sollen sie darin unterstützt werden, ihre Zeit der Heimunterbringung zwischen 1949 und 1975 aufzuarbeiten.

Es handelt sich um rehabilitative Maßnahmen für die gesamte Betroffenengruppe sowie finanzielle Maßnahmen zugunsten einzelner Betroffener. Den Betroffenen soll weiterhin durch das Bereitstellen von regionalen niedrigschwelligen Anlauf- und Beratungsstellen die Möglichkeit eröffnet werden, auf diese Weise Hilfe und Begleitung bei der Einsicht in Akten, bei der Ermittlung und Durchsetzung von eventuellen sozial- oder zivilrechtlichen Ansprüchen, bei der Suche nach therapeutischen Einrichtungen sowie Beratung und Vermittlung von Leistungen des vorgeschlagenen Hilfsfonds zu erhalten.

Der Fonds in Höhe von 120 Millionen Euro, der sich in die Unterfonds "Rentenersatzfonds" (20 Millionen Euro) und "Fonds für Folgeschäden" (100 Millionen Euro) untergliedert, ist ein bundesweiter Fonds. Er wird getragen von:

| | |
|---|---|
| Bund | 40 Millionen Euro |
| Ländern und Kommunen | 40 Millionen Euro |
| evangelischer und katholischer Kirche jeweils | 20 Millionen Euro. |

Veranschlagt ist eine 2/3 Beteiligung des Landes an dem auf Hessen entfallenden Anteil am Fonds. Der Anteil der hessischen Kommunen (an den auf Hessen entfallenden Anteil) am Fonds mit 1/3 wird aus dem Kommunalen Finanzausgleich (Kap. 1720 Förderprodukt 9) finanziert.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistung entspricht der Produktbeschreibung.

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795**
**Besondere Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Hilfen für ehemalige Heimkinder der Jahre zwischen 1949 und 1975 sind ein großes Anliegen der Hessischen Landesregierung.

### 5. Empfänger

Bundesweiter Fonds

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fonds | Anzahl | 1 | 1 | 1 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Anzahl der betroffenen ehemaligen Heimkinder | | | | | | | |
| Anteil der betroffenen Heimkinder der Jahre zwischen 1949 und 1975 in Hessen an der Gesamtzahl der Heimkinder in diesem Zeitraum | % | 0,14 | 0,14 | 0,14 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 1,35 | 1,35 | 1,35 | | | |

Das Förderprodukt wurde erstmals zum Haushalt 2012 in den Landeshaushalt eingestellt.

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **735.300** | **735.300** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 735.300 | 735.300 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **490.200** | **490.200** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 490.200 | 490.200 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Finanzierung: Landesmittel 100,00%.

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Produktmittel sind übertragbar.
8.2 Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
8.4 Einnahmen und Erlöse erhöhen die Ausgabeermächtigung.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 490.200 | 735.300 | 1.850.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **490.200** | **735.300** | **1.850.000** | **–** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

der Jahre zwischen 1949 und 1975Bis zum 31. Dezember 2014 können betroffene ehemalige Heimkinder mit der zuständigen Anlauf- und Beratungsstelle Vereinbarungen über Leistungen aus dem Fonds schließen. Die Laufzeit des Rentenersatzfonds und Fonds für Folgeschäden ehemaliger Heimkinder in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren zwischen 1949 und 1975 ist befristet bis 31. Dezember 2016.

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 9 :**
**Umsetzung des Therapieunterbringungsgesetzes (ThUG)**
**IPR-Nr. 612 - Krankenhäuser, psychiatrische Einrichtungen**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Ausführungsgesetz zum Gesetz zur Therapierung und Unterbringung psychisch gestörter Gewalttäter (Therapieunterbringungsgesetz) vom 22. Dezember 2010 (BGBl. I S. 2300, 2305)

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Herrichtung einer geeigneten Therapieeinrichtung sowie Betrieb der Einrichtung (Verwaltungskostenerstattung).

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Der Sicherheit der Bürger wird besondere Priorität eingeräumt.

**5. Empfänger**

Einrichtung zur Sicherung und Resozialisierung Hessen gGmbH

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Betriebene Einrichtungen | Einrichtungen | | 1 | 1 | 1 | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Der Sicherheit der Bevölkerung wird durch geeignete Maßnahmen Priorität eingeräumt | | | | | | | |
| Entweichungen | % | | 0 | 0 | 0 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Die Durchführung des ThUG erfolgt möglichst wirtschaftlich | | | | | | | |
| Tagessatz* | Euro | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | | |
| *Es handelt sich um ein grobe Schätzung, da bundesweit noch keine Erfahrungswerte vorliegen. | | | | | | | |

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **500.000** | **500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 500.000 | 500.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Die Mittel sind übertragbar.

8.2 Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit Produkt Nr. 02 (Verwaltungskostenerstattung Maßregelvollzug)

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 100.165 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | 500.000 | 500.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **500.000** | **500.000** | **100.165** |

Landesmittel

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Befristet bis zum 31.12.2013.

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795**
**Besondere Transferleistungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 90 : Sammler**
**Sonstige Einnahmen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Landeshaushaltsordnung (LHO).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen, Erstattungen von Zinsen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

-

### 5. Empfänger

Land Hessen

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| | | | | | | | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

Angaben sind nicht möglich.

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Mindereinnahmen / Mehreinnahmen führen nicht zu einer Reduzierung / Verstärkung anderer Förderprodukte.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

Landesmittel.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

-

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **169.872.600** | **157.570.700** | **132.650.900** | **149.168.200** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **6.700.000** | **6.700.000** | **8.730.000** | **25.709.400** |
| | | **Betriebsertrag** | **176.572.600** | **164.270.700** | **141.380.900** | **174.877.600** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **29.800** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | 29.800 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **94.000** | **94.000** | **94.000** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 94.000 | 94.000 | 94.000 | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **94.000** | **94.000** | **94.000** | **29.800** |
| | | **Eigenergebnis** | **176.478.600** | **164.176.700** | **141.286.900** | **174.847.800** |

# Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
# Besondere Transferleistungen

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 26.953.700 | 27.350.500 | 26.119.400 | 19.068.500 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 26.953.700 | 27.350.500 | 26.119.400 | 19.068.500 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 199.032.300 | 189.774.200 | 166.859.300 | 637.015.200 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 4.400.000 | 1.753.000 | 547.000 | 41.246.600 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 203.432.300 | 191.527.200 | 167.406.300 | 678.261.800 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -176.478.600 | -164.176.700 | -141.286.900 | -659.193.300 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | -484.345.500 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | 4.379.700 |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | 4.379.700 |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | -4.379.700 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | -488.725.200 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 1.202.400 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 1.202.400 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | 1.202.400 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | 1.202.400 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | -487.522.800 |

## Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2795
## Besondere Transferleistungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 169.872.600 | 157.570.700 | 132.650.900 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 8.100.000 | 11.747.000 | 10.553.000 |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | 2.500.000 | 500.000 | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | 6.700.000 | 6.700.000 | 8.730.000 |
| – | Investitionen, die aus Epl. 18 finanziert werden | – | – | – |
| – | Bauunterhaltungsmaßnahmen, die aus Epl. 18 finanziert werden | – | – | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 182.172.600 | 175.517.700 | 151.933.900 |

# Kapitel 08 07
# Besondere Transferleistungen

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 08 07 Besondere Transferleistungen

1. Einnahmen können, soweit durch die Bewirtschaftungsvermerke in den einzelnen Förderproduktblättern geregelt, zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.
2. Die Ansätze der Hauptgruppen 5 bis 9 sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
3. Verpflichtungsermächtigungen sind im Rahmen der jeweiligen Einzelregelungen in den Förderproduktblättern deckungsfähig.
4. Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 244 | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | —<br>— |
| 119 | div | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>426 909 |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | div | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 12 472 100 | 13 472 100 | 13 465 000<br>14 992 133 |
| 281 | 223 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 5 363 000 | 5 139 500 | 4 520 800<br>4 076 400 |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 359 | div | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 | div | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 9 118 600 | 8 738 900 | 8 133 600<br>7 849 200 |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 08 07 | 26 953 700 | 27 350 500 | 26 119 400<br>27 344 643 |

# Kapitel 08 07
# Besondere Transferleistungen

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 517 div | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | — | — | —<br>— |
| 526 div | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 94 000 | 94 000 | 94 000<br>— |
| 531 270 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | — | — | —<br>— |
| 538 div | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | — | — | —<br>29 782 |
| 546 div | Vermischter Sachaufwand | — | — | —<br>— |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 631 290 | Sonstige Zuweisungen an Bund | — | — | —<br>— |
| 632 244 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 3 500 | 3 500 | 3 500<br>4 082 |
| 633 div | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 123 330 100 | 117 980 100 | 99 624 500<br>95 120 909 |
| 636 223 | Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | 19 356 000 | 18 752 800 | 17 528 800<br>17 044 671 |
| 671 div | Erstattungen an Inland | — | — | —<br>— |
| 676 244 | Erstattungen an Ausland | — | — | —<br>— |
| 681 div | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 4 947 000 | 5 347 900 | 5 647 900<br>5 641 807 |
| 683 270 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | — | — | —<br>— |
| 684 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 30 000 000 | 25 450 000 | 20 000 000<br>12 774 630 |
| 686 290 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 490 200 | 735 300 | 1 850 000<br>— |
| 687 244 | Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU) | 20 905 500 | 21 504 600 | 22 204 600<br>24 342 226 |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 312 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |

# Kapitel 08 07
# Besondere Transferleistungen

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 891 div | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen. . . . . | 10 000 000 | 13 000 000 | 11 100 000<br>11 373 535 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 500 000 |
| 2015 | 2 500 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 2 500 000 | 500 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | div | Sonstige Zuführungen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 981 | div | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | — | — | —<br>— |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 08 07. . . . . | 209 126 300 | 202 868 200 | 178 053 300<br>166 331 645 |

# Kapitel 08 07
# Besondere Transferleistungen

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012<br>IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 08 07** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>426 909 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 17 835 100 | 18 611 600 | 17 985 800<br>19 068 533 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 9 118 600 | 8 738 900 | 8 133 600<br>7 849 200 |
| **Gesamteinnahmen** | | 26 953 700 | 27 350 500 | 26 119 400<br>27 344 643 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 94 000 | 94 000 | 94 000<br>29 782 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 199 032 300 | 189 774 200 | 166 859 300<br>154 928 327 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 10 000 000 | 13 000 000 | 11 100 000<br>11 373 535 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 209 126 300 | 202 868 200 | 178 053 300<br>166 331 645 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -182 172 600 | -175 517 700 | -151 933 900<br>-138 987 001 |

**Abschluss für den Einzelplan 08**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzel-plan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungs-einnahmen<br>EUR | Vermögens-wirks. und bes. Finanzierungs-einnahmen<br>EUR | Gesamt-einnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 08 01 | Ministerium | — | — | 45.000 | 140.800 | 185.800 |
| 08 05 | Verpflichtende Transferleistungen | — | 3.560.000 | 35.150.000 | 1.000.000 | 39.710.000 |
| 08 06 | Freiwillige Transferleistungen | — | 100.000 | 14.313.500 | 156.970.400 | 171.383.900 |
| 08 07 | Besondere Transferleistungen | — | — | 18.611.600 | 8.738.900 | 27.350.500 |
| | Insgesamt: | — | 3.660.000 | 68.120.100 | 166.850.100 | 238.630.200 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 22.074.700 | 8.727.500<br>— | 110.400 | — | 78.000 | 93.894.200 | 124.884.800 | -124.699.000 |
| — | 2.684.600<br>— | 192.062.900 | — | 100.000 | — | 194.847.500 | -155.137.500 |
| — | 4.089.500<br>— | 91.181.400 | — | 30.296.400 | 142.850.000 | 268.417.300 | -97.033.400 |
| — | 94.000<br>— | 189.774.200 | — | 13.000.000 | — | 202.868.200 | -175.517.700 |
| 22.074.700 | 15.595.600<br>— | 473.128.900 | — | 43.474.400 | 236.744.200 | 791.017.800 | -552.387.600 |

**Abschluss für den Einzelplan 08**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzel-plan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungs-einnahmen<br>EUR | Vermögens-wirks. und bes. Finanzierungs-einnahmen<br>EUR | Gesamt-einnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 08 01 | Ministerium | — | — | 25.000 | 140.000 | 165.000 |
| 08 05 | Verpflichtende Transferleistungen | — | 3.560.000 | 35.150.000 | 1.000.000 | 39.710.000 |
| 08 06 | Freiwillige Transferleistungen | — | 100.000 | 12.673.900 | 68.242.500 | 81.016.400 |
| 08 07 | Besondere Transferleistungen | — | — | 17.835.100 | 9.118.600 | 26.953.700 |
| | Insgesamt: | — | 3.660.000 | 65.684.000 | 78.501.100 | 147.845.100 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 22.074.700 | 8.704.400<br>— | 110.400 | — | 78.000 | 93.836.300 | 124.803.800 | -124.638.800 |
| — | 2.591.600<br>— | 203.637.700 | — | 100.000 | — | 206.329.300 | -166.619.300 |
| — | 4.191.900<br>— | 81.482.800 | — | 3.130.000 | 87.950.000 | 176.754.700 | -95.738.300 |
| — | 94.000<br>— | 199.032.300 | — | 10.000.000 | — | 209.126.300 | -182.172.600 |
| 22.074.700 | 15.581.900<br>— | 484.263.200 | — | 13.308.000 | 181.786.300 | 717.014.100 | -569.169.000 |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 08 01** | **Ministerium** | **320.000** | **320.000** | **—** | **—** | **—** |
| 538 00 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 320.000 | 320.000 | — | — | — |
| **Kap. 08 05** | **Verpflichtende Transferleistungen** | **14.850.000** | **7.700.000** | **4.700.000** | **2.450.000** | **—** |
| 684 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 14.850.000 | 7.700.000 | 4.700.000 | 2.450.000 | — |
| **Kap. 08 06** | **Freiwillige Transferleistungen** | **28.072.500** | **18.314.500** | **5.730.000** | **2.884.000** | **1.144.000** |
| 633 00 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 10.504.000 | 5.561.000 | 3.195.000 | 1.604.000 | 144.000 |
| 671 00 | Erstattungen an Inland | 20.000 | 20.000 | — | — | — |
| 683 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 1.150.000 | 700.000 | 300.000 | 150.000 | — |
| 684 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 14.898.500 | 10.933.500 | 1.835.000 | 1.130.000 | 1.000.000 |
| 893 00 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 1.500.000 | 1.100.000 | 400.000 | — | — |
| **Kap. 08 07** | **Besondere Transferleistungen** | **500.000** | **500.000** | **—** | **—** | **—** |
| 891 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | 500.000 | 500.000 | — | — | — |
| | Insgesamt | 43.742.500 | 26.834.500 | 10.430.000 | 5.334.000 | 1.144.000 |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 08 01** | **Ministerium** | **320.000** | **320.000** | **—** | **—** | **—** |
| 538 00 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 320.000 | 320.000 | — | — | — |
| **Kap. 08 05** | **Verpflichtende Transferleistungen** | **14.300.000** | **7.500.000** | **4.500.000** | **2.300.000** | **—** |
| 684 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 14.300.000 | 7.500.000 | 4.500.000 | 2.300.000 | — |
| **Kap. 08 06** | **Freiwillige Transferleistungen** | **23.149.300** | **14.583.900** | **4.867.000** | **2.583.200** | **1.115.200** |
| 633 00 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 9.064.000 | 5.026.600 | 2.619.000 | 1.303.200 | 115.200 |
| 671 00 | Erstattungen an Inland | 20.000 | 20.000 | — | — | — |
| 683 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 1.150.000 | 700.000 | 300.000 | 150.000 | — |
| 684 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 11.415.300 | 7.737.300 | 1.548.000 | 1.130.000 | 1.000.000 |
| 893 00 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 1.500.000 | 1.100.000 | 400.000 | — | — |
| **Kap. 08 07** | **Besondere Transferleistungen** | **2.500.000** | **2.500.000** | **—** | **—** | **—** |
| 891 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | 2.500.000 | 2.500.000 | — | — | — |
| | Insgesamt | 40.269.300 | 24.903.900 | 9.367.000 | 4.883.200 | 1.115.200 |

# STELLENPLÄNE

# STELLENÜBERSICHTEN

# Kapitel 08 01
# Ministerium

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 9 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Staatssekretär/in<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 Euro. |
| B 6 | ( 000 ) | – | – | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 6 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Ministerialdirigent/in |
| B 3 | ( 001 ) | 8 | 8 | | Leitender/de Ministerialrat/rätin |
| B 2 | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 2 | ( 009 ) | 10 | 10 | | Ministerialrat/rätin |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 16 | ( 001 ) | 28 | 28 | | Ministerialrat/rätin<br>1 Stelle kann mit einem(r) Richter/in der Bes.Gr. R 3 besetzt werden |
| A 15 | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 001 ) | 28 | 28 | | Regierungsdirektor/in<br>1 Stelle kann mit einem(r) Richter/in der Bes.Gr. R 1 / R 2 besetzt werden<br>davon 1 kw spätestens zum 31.03.2015 |
| A 15 | ( 008 ) | 3,5 | 3,5 | | Medizinaldirektor/in |
| A 15 | ( 013 ) | 1 | 1 | | Gewerbedirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 24 | 24 | ( 23 ) | Regierungsoberrat/rätin<br>Stellen können auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R1 ohne Amtszulage besetzt werden<br>davon 1 Stelle kw spätestens zum 31.12.2015 |
| A 14 | ( 007 ) | 6 | 6 | | Medizinaloberrat/rätin |
| A 14 | ( 009 ) | 1 | 1 | | Gewerbeoberrat/rätin |
| A 14 | ( 010 ) | 1 | 1 | | Psychologieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 014 ) | 1 | 1 | | Pharmazieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 015 ) | – | – | | Veterinäroberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 7 | 7 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 006 ) | 1 | 1 | | Chemierat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 010 ) | 1 | 1 | | Gewerberat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 013 ) | 1 | 1 | | Medizinalrat/rätin |
| A 13 AZ | ( 010 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 2 | 2 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 44 | 44 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 29 | 29 | | Amtsrat/rätin |

# Kapitel 08 01
# Ministerium

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | davon 1 kw spätestens zum 31.03.2015 |
| A 12 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 26,5 | 26,5 | ( 24,5 ) | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 002 ) | 3 | 3 | | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | – | – | | Oberinspektor/in |
| A 10 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Oberinspektor/in |
| | | 238 | 238 | ( 235,5 ) | |

# Kapitel 08 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 6 | (000) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 16 | (000) | 1,0 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,5 |
| A 15 | (000) | 0,0 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 14 | (001) | 23,0 | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 24,0 |
| A 11 | (001) | 24,5 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 26,5 |
| Versch. | | 186,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 186,5 |
| Zusammen | | 235,5 | | | 0,5 | | | | 1,0 | 1,0 | | | | 2,0 | | | | 238,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 6 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 16 | (000) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 15 | (000) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 14 | (001) | 24,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 24,0 |
| A 11 | (001) | 26,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 26,5 |
| Versch. | | 186,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 186,5 |
| Zusammen | | 238,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 238,0 |

Zu Spalte 5 :
Zugang : 0,5 Altersteilzeitstelle (kw) A 15

Zu Spalte 7 :
Wegfall: 0,5 Altersteilzeitstelle (kw) B 6
0,5 Altersteilzeitstelle (kw) A 16

Zu Spalte 8:
Zugang: 1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 mit kw-Vermerk zum 31.12.2015

Zu Spalte 10:
Umsetzung einer Planstelle Bes. Gr. A 11 von Kap. 03 01 - 422 00 (Integrationsfonds).
Umsetzung einer Stelle mittl. Dienst von 428 00 unter gleichzeitiger Hebung nach 1 Planstelle Bes.Gr. A 11

# Kapitel 08 01
# Ministerium

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 9 | ( 981 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| B 6 | ( 976 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 15 | ( 981 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 976 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 976 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 g.D. | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 12 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 976 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 10 | ( 991 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 3 | 3 | ( 4 ) | |

# Kapitel 08 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 10 | (991) | 2,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 4,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 3,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 10 | (991) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |

Zu Spalte 7 : Wegfall von 1 Leerstelle.

# Kapitel 08 01
# Ministerium

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 6 | 6 | | Höherer Dienst<br>1 Stelle kann mit einer Beschäftigten außertariflich besetzt werden<br>davon 1 kw zum Ende des Haushaltsjahres 2014<br>davon 1 kw zum Ende des Haushaltsjahres 2015<br>0,5 Stelle wird vorsorglich gesperrt, bis der Gebührentatbestand eingeführt ist. |
| Höherer Dienst | ( 000 ) | – | – | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 50,5 | 48,5 | ( 46,5 ) | Gehobener Dienst<br>davon 2 kw zum Ende des Haushaltsjahres 2014<br>davon 1 kw zum Ende des Haushaltsjahres 2015<br>davon 1 ku vgl. Laufbahngruppe mittlerer Dienst nach Ausscheiden der Stelleninhaberin |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 80,5 | 84,5 | ( 82,5 ) | Mittlerer Dienst<br>davon 14 kw zum Ende des Haushaltsjahres 2014 |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 9 | 9 | | Einfacher Dienst |
| Auszubildende | ( 001 ) | 14 | 14 | | Auszubildende |
| | | 160 | 162 | ( 158,5 ) | |

# Kapitel 08 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (000) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| G. Dienst | (001) | 46,5 | | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | 48,5 |
| M. Dienst | (001) | 82,5 | | | | | | | | | | | 2,0 | 5,0 | 1,0 | | | 84,5 |
| Versch. | | 29,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 29,0 |
| Zusammen | | 158,5 | | | | | | | 0,5 | | | 2,0 | 2,0 | 5,0 | 1,0 | | | 162,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| G. Dienst | (001) | 48,5 | | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | 50,5 |
| M. Dienst | (001) | 84,5 | | | | | | | 2,0 | | | | 2,0 | | | | | 80,5 |
| Versch. | | 29,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 29,0 |
| Zusammen | | 162,0 | | | | | | | 2,0 | | | 2,0 | 2,0 | | | | | 160,0 |

Zu Spalte 7:
2013: Wegfall: 0,5 Altersteilzeitstelle (kw) höherer Dienst
2014: Wegfall von kw-Vermerken

Zu Spalte 9:
2013:
Hebung von 2 Stellen mittlerer Dienst nach gehobenem Dienst
2014:
Hebung von 2 Stellen mittlerer Dienst nach gehobenem Dienst

Zu Spalte 10:
Umsetzung 1 Stelle mittl. Dienst nach 422 00 unter gleichzeitiger Hebung in den gehob. Dienst.
Umsetzung von 5 Planstellen Bes.Gr. A 13 h.D. aus Kap. 04 59 - 422 00 unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen des mittl. Dienstes für Schulsekretärinnen/Schulsekretäre und Schulassistentinnen/Schulassistent für die den Berufsbildungswerken angegliederten staatlichen Berufsschulen.

Von den Stellen entfallen 2 Stellen -gehobener Dienst- zur Wahrnehmung von Aufgaben bei der Gemeinsamen zentralen Adoptionsstelle (GZA).
Ein ku-Vermerk nach Ausscheiden der Stelleninhaberin -gehobener Dienst-

# Kapitel 08 01
# Ministerium

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§9 Abs.1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV- H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn Sie nach § 8 Abs.1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 981 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| Gehobener Dienst | ( 972 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | 5 | 5 | ( 5,5 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 7 | 7 | ( 7,5 ) | |

# Kapitel 08 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (972) | 5,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 5,0 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 7,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 7,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (972) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |

Zu Spalte 7:

Wegfall von 0,5 Leerstellen

Entwurf

# LANDESHAUSHALTSPLAN

## für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

# Einzelplan 09

## für den Geschäftsbereich des

## Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie,

## Landwirtschaft und Verbraucherschutz

## I N H A L T


| Kapitel | Bezeichnung | Seite |
|---|---|---|
| | Vorwort | 2 |
| 09 01 | Ministerium | 12 |
| 09 06 | Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie | 134 |
| 09 13 | Landräte (Bereich "Amt für den ländlichen Raum") | 187 |
| 09 15 | Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz") | 200 |
| 09 21 | Förderungen im Bereich Umwelt und Energie | 202 |
| 09 22 | Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz | 252 |
| 09 23 | Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz | 320 |
| 09 31 | Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen | 386 |
| 09 32 | Landesbetrieb Hessisches Landeslabor | 418 |
| 09 60 | Landesbetrieb Hessen-Forst | 454 |
| | Abschluss des Einzelplans | 504 |
| | Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen | 508 |
| | Stellenpläne, Stellenübersichten | 513 |
| Anlagen | | |
| I. | Erfolgs- und Finanzplan der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck | 543 |
| II. | Erfolgs- und Finanzplan des Betriebes gewerblicher Art (BGA) Hessischen Staatsweingüter | 545 |


## V O R W O R T

### A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

**Aufgabenbereiche:**

Abfallwirtschaft
Altlasten
Atomaufsicht
Bergbau
Energetische Nutzung von Biorohstoffen
Energie, erneuerbare Energien
Forsten
Gentechnik
Immissionsschutz
Klimaschutz
Landwirtschaft
Lebensmittelüberwachung
Nachhaltigkeitsstrategie
Naturschutz
Strahlenschutz
Tierschutz
Umweltplanung
Verbraucherschutz
Veterinärwesen
Wasser und Boden

Sonstige Aufgaben: Angelegenheiten des geologischen Landesdienstes

Die Zuständigkeit im Einzelnen ergibt sich aus dem Beschluss der Landesregierung nach Artikel 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 09. März 2009 (GVBl. I S. 140).

**Aufbau:**

Der Aufbau der Verwaltung ergibt sich im Wesentlichen aus der im Inhaltsverzeichnis genannten Kapitelstruktur. Ergänzend wird festgestellt:

Kap. 09 01 :

Ministerium mit den Fachabteilungen
- Abfallwirtschaft, Bergbau, Immissionsschutz
- Wasser und Boden
- Kerntechnische Anlagen und Strahlenschutz
- Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz- und Veterinärwesen
- Forsten und Naturschutz
- Landwirtschaft
- Energie, Erneuerbare Energien und Klimaschutz

Kap. 09 60 :
- 41 Forstämter,
- 1 Nationalparkamt
- und 437 Revierförstereien

**B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)**

**Einzelplan 09**

| | | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | 24 305 800 | 25 305 800 | 24 306 000 |
| 1 | Eigene Einnahmen | 18 793 300 | 18 953 300 | 19 763 000 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 44 154 900 | 42 035 800 | 38 122 100 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 61 017 000 | 65 321 900 | 74 001 100 |
| | **Gesamteinnahmen** | **148 271 000** | **151 616 800** | **156 192 200** |
| 4 | Persönliche Verwaltungsausgaben | 45 316 300 | 45 368 500 | 44 933 800 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 49 175 300 | 49 835 600 | 49 513 400 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | 219 575 900 | 215 414 700 | 206 843 200 |
| 7 | Bauausgaben | 112 000 | 122 000 | 112 000 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 59 757 000 | 71 202 500 | 79 342 500 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 128 529 100 | 129 634 800 | 131 067 000 |
| | **Gesamtausgaben** | **502 465 600** | **511 578 100** | **511 811 900** |
| | **Zuschuss / Überschuss** | **-354 194 600** | **-359 961 300** | **-355 619 700** |

**C. Personalsoll des Einzelplan 09**

| | Stellen | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | **2014** | davon Leerstellen | **2013** | davon Leerstellen | **2012** | davon Leerstellen |
| Beamte und Richter | 1 645,0 | 65,5 | 1 650,5 | 65,5 | 1 652,5 | 64,5 |
| Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst | 40,0 | –,– | 40,0 | –,– | 40,0 | –,– |
| Tarifbeschäftigte | 404,0 | 7,5 | 418,5 | 7,5 | 414,5 | 8,5 |
| davon Auszubildende | 13,0 | | 15,0 | | 15,0 | |
| Zusammen | 2 089,0 | 73,0 | 2 109,0 | 73,0 | 2 107,0 | 73,0 |

**D. Stellenabbau nach dem Zukunftssicherungsgesetz:**

In den Stellenplänen und -übersichten wurden zur Sicherstellung der Einsparvorgaben des Gesetzes über den Stellenabbau in der Landesverwaltung 519,0 PVS-Vermerke ausgebracht; darüber hinaus sind 220,0 in den Stellenübersichten der Wirtschaftspläne enthaltene Stellen zum Wegfall vorgesehen. Weitere 619,0 nicht auf Stellen geführte Beschäftigte sind ebenfalls zur Vermittlung vorgesehen.

Von den im Haushaltsjahr 2005 zur Sicherstellung der Einsparvorgaben des Gesetzes über den Stellenabbau in der Landesverwaltung ausgebrachten 519,0 PVS-Vermerken konnten aufgrund von PVS-Vermittlungen bzw. Ausscheiden von Beschäftigten aus dem Landesdienst 174,0 PVS-Vermerke und 57,5 PVS-Vermerke der 220,0 in den Wirtschaftsplänen ausgebrachten PVS-Vermerke realisiert werden. Darüber hinaus sind von den 619,0 nicht auf Stellen geführten Beschäftigten insgesamt 134,5 über die PVS vermittelt worden bzw. aus dem Landesdienst ausgeschieden.

Weiterhin gelten nach Art. 1 § 3 Abs. 1 des Gesetzes zur Kommunalisierung des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung vom 21. März 2005 (GVBl. I Seite 229) 79,0 Stellen der Einsparverpflichtung nach § 2 Abs. 2 des Gesetzes über den Abbau von Stellen in der Landesverwaltung vom 18. Dezember 2003 (GVBl. I Seite 513) als erbracht.

Von den nach § 2 Abs. 1 des Artikel 1 - Gesetz über den Abbau von Stellen in der Landesverwaltung - des Zukunftssicherungsgesetzes (ZSG) vom 18.12.2003 (GVBl. I S. 513) für die Abschöpfung des Produktivitätsgewinns ausgewiesenen Abbaupotentials von 155,50 Stellen entfallen 48,0 Stellen auf den Bereich der Regierungspräsidien und sind aufgrund der zum Haushalt 2005 erfolgten Umsetzung der Planstellen und Stellen in den Einzelplan 03 dort zu erbringen.

Aufgrund der nach § 2 Abs. 3 des Artikel 1 - Gesetz über den Abbau von Stellen in der Landesverwaltung - des Zukunftssicherungsgesetzes erfolgten Ermächtigung hat die Landesregierung eine Abweichung von 20,0 Stellen von der Abbauquote zugelassen.

Danach verbleibt eine Einsparvorgabe (Abbaupotential) nach Zukunftssicherungsgesetz für den Einzelplan 09 von 1279,0 Stellen.

Im Jahre 2005 wurden zusätzlich noch 3,0 PVS-Vermerke realisiert, die in den Stellenplänen und -übersichten des Haushalts 2006 versehentlich nicht als solche dargestellt wurden. Die Stellen sind im Rahmen der Kommunalisierung weggefallen.

In 2006 wurden weitere 154,5 PVS-Vermerke in den Stellenplänen und 68,0 PVS-Vermerke in den Wirtschaftsplänen durch PVS-Vermittlungen bzw. Ausscheiden von Beschäftigten aus dem Landesdienst erfüllt. Ferner wurden 135,50 Beschäftigte, die nicht auf Stellen geführt werden, über die PVS vermittelt bzw. sind aus dem Landesdienst ausgeschieden.

In 2007 wurden zusätzlich 116,5 PVS-Vermerke in den Stellenplänen und 75,0 PVS-Vermerke in den Wirtschaftsplänen durch PVS-Vermittlungen bzw. Ausscheiden von Beschäftigten aus dem Landesdienst erfüllt. Ferner wurden 140,5 Beschäftigte, die nicht auf Stellen geführt werden, über die PVS vermittelt bzw. sind aus dem Landesdienst ausgeschieden.

In 2008 sind 14,0 PVS-Vermerke in den Stellenplänen, 19,5 PVS-Vermerke in den Wirtschaftsplänen und 158,5 PVS-Vermerke bei Beschäftigten, die nicht auf Stellen geführt werden, also insgesamt 192,0 PVS-Vermerke durch PVS-Vermittlungen bzw. Ausscheiden von Beschäftigten aus dem Landesdienst erfüllt worden.

In 2009 sind 3,0 PVS-Vermerke in den Stellenplänen, 3,0 PVS-Vermerke in den Wirtschaftsplänen und 3,0 PVS-Vermerke bei Beschäftigten, die nicht auf Stellen geführt werden, insgesamt 9,0 PVS-Vermerke durch PVS-Vermittlungen bzw. Ausscheiden von Beschäftigten aus dem Landesdienst realisiert worden.

In 2010 sind 5,0 PVS-Vermerke in den Stellenplänen und 4,0 PVS-Vermerke bei Beschäftigten, die nicht auf Stellen geführt werden, insgesamt 9,0 PVS-Vermerke durch PVS-Vermittlungen bzw. Ausscheiden von Beschäftigten aus dem Landesdienst realisiert worden.

Im Jahr 2011 sind 3,0 PVS-Vermerke in den Stellenplänen und 2,0 PVS-Vermerke in den Wirtschaftsplänen, insgesamt 5,0 PVS-Vermerke erfüllt worden.

In 2012 wurde 1,0 PVS-Vermerk durch Vermittlung eines Beschäftigten im Stellenplan realisiert.

## E. Zielsystem des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

### Oberziel

Alle Produkte des Epl. 09 dienen der Umsetzung von Fachzielen, die aus dem Oberziel abgeleitet sind.
Das Oberziel des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz lautet gem. Kabinettbeschluss vom 09. März 2009 wie folgt:

"Wir werden den nachhaltigen Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, die schonende Nutzung der Ressourcen, den deutlichen Ausbau der Nutzung Erneuerbarer Energien im Rahmen eines ausgewogenen Energiemixes, den Umwelt- und Naturschutz, die Weiterentwicklung der Land- und Forstwirtschaft und den effektiven Verbraucherschutz weiter umsetzen."

Im Ressort bestehen 8 Fachziele, denen die im Ressort bestehenden Fachprodukte zugeordnet sind.

Dem Oberziel direkt zugeordnet sind fachzielübergreifende Produkte. Weiterhin dargestellt sind die im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs (BUK 2520, Kap. 17 41) dem Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz fachlich zuzuordnenden Produkte.

Die Plankosten entsprechen den in den Leistungsplänen aufgeführten Gesamtkosten.

Das Bewilligungsvolumen beinhaltet neben den liquiden Mitteln für Neubewilligungen auch die Verpflichtungsermächtigungen für künftige Jahre.

| Ministerielle Produkte (unmittelbar dem Oberziel zugeordnet) | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Anfragen und Initiativen aus dem Parlament (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 01) weggefallen | – | – | – | 1.885,7 |
| Politikgestaltung und -vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 02) weggefallen | – | – | – | 10.415,1 |
| Normsetzung (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 03) weggefallen | – | – | – | 3.303,6 |
| Fach- und Vollzugssteuerung (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 04) weggefallen | – | – | – | 18.889,5 |
| Ausgestaltung und Abwicklung von Förderprogrammen (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 05) weggefallen | – | – | – | 21.297,1 |
| Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 37, Kap. 09 06, Bukr. 2810, Produkt-Nr. 07) | 5.330,7 | 5.329,2 | 5.204,5 | 4.783,5 |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Fachziel 01: Nachhaltigkeitsstrategien entwickeln und den Klimaschutz durch die Verbesserung der Energieeffizienz, die Nutzung regenerativer Energiequellen und moderne Technologien zur CO2-Verminderung voranbringen, eine sichere klimaschutzfreundliche und bezahlbare Energieversorgung durch einen breiten Mix aller verfügbaren Energieträger sicherstellen | – | | | – |
| - Erneuerbare Energien, Klimaschutz, Nachhaltigkeit (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 38) | 7.555,3 | 7.553,4 | 8.242,0 | 4.378,4 |
| - Fachzentrum Klimawandel (Kap. 09 06, BuKr 2810, Produkt 08) neu | 723,5 | 918,1 | – | – |
| - Klimaschutz (Kap. 09 21, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 02) | 2.292,0 | 2.726,3 | 2.849,3 | 2.803,8 |
| - Umweltallianz und Umwelttechnologie (Kap. 09 21, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 07) | 217,2 | 195,6 | 258,8 | 60,3 |
| - Energetische und stoffliche Nutzung von Biorohstoffen (Kap. 09 21, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 10) | 5.929,0 | 8.318,6 | 9.925,3 | 4.157,7 |
| - Nachhaltigkeitsstrategie Hessen (Kap. 09 21, Bukr. 2895, Produkt Nr. 11) | – | – | 747,0 | 450,6 |
| - Energie (Kap. 09 21, Bukr. 2895, Produkt Nr. 12 ) | 18.677,3 | 33.332,0 | 28.419,7 | 6.272,0 |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| - Investitionspakt Bund-Länder-Gemeinden zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen (Kap. 09 21, Bukr. 2895, Produkt Nr. 13) | – | – | – | 825,0 |
| - Institut Wohnen und Umwelt GmbH (Kap. 09 21, BuKr 2895, Produkt 14) | 1.500,0 | 1.500,0 | 1.500,0 | – |
| - Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Klima und Energie (Kap. 17 41, Bukr. 2595, Produkt Nr. 40) | 20.000,0 | 20.000,0 | – | – |
| | – | | | – |
| Fachziel 02: Umweltschutz durch Vermeidung und Verminderung von Emissionen und Immissionen gewährleisten sowie zur Verbesserung der Luftqualität und Minderung des Umgebungslärms beitragen. Nachhaltige Nutzung von mineralischen Rohstoffen sichern. Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen zukunftsorientiert organisieren. | – | | | – |
| - Zulassung und Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 16) | 6.082,4 | 6.078,8 | 6.035,0 | 6.077,0 |
| - Zulassung und Überwachung der Abfallentsorgung (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 17) | 5.139,8 | 5.138,9 | 5.302,7 | 6.017,8 |
| - Anlagenbezogene Zulassungs- und Anzeigeverfahren, Überwachung von Anlagen und Produkten nach dem BImSchG/ Überwachung der Chemikaliensicherheit (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 18) | 7.359,3 | 7.344,9 | 8.714,1 | 8.107,8 |
| - Bergbehördliche Genehmigungen und Überwachung sowie Serviceleistungen (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 20) | 2.017,5 | 2.020,0 | 1.948,8 | 1.673,2 |
| - Zulassungs- und Anmeldeverfahren sowie Überwachung nach GenTG (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 21) | 713,5 | 712,0 | 676,3 | 769,2 |
| - Abfallwirtschaft, Bergbau, Immissionsschutz (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt 39) | 7.300,2 | 7.395,2 | 7.688,4 | – |
| - Anerkennung von Sachverständigen und Untersuchungs-/ Prüfstellen (Kap. 09 06, Bukr. 2810, Produkt-Nr. 01) weggefallen | – | – | 978,0 | 1.231,0 |
| - Geowissenschaftliche Landesaufnahme (Kap. 09 06, Bukr. 2810, Produkt-Nr. 02) | 6.680,2 | 6.793,1 | 7.299,3 | 7.209,3 |
| - Gebietsbezogene Überwachung der Emissionen und Immissionen (Kap. 09 06, Bukr. 2810, Produkt-Nr. 04) | 8.502,6 | 8.733,3 | 8.348,0 | 8.144,6 |
| | – | | | – |
| Fachziel 03 neu: Die Sicherheit der Kerntechnik auf höchstem Niveau gewährleisten | – | | | – |
| - Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 06) | 7.772,6 | 8.041,5 | 9.825,5 | 4.582,4 |
| - Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 19) | 2.270,2 | 2.264,9 | 2.096,5 | 2.173,5 |
| - Strahlenschutzvorsorge (Kap. 09 06, Bukr. 2810, Produkt-Nr. 05) | 1.070,5 | 1.170,4 | 1.403,1 | 1.399,7 |
| - Strahlenschutzverordnung, radioaktive Abfälle (Kap. 09 06, Bukr. 2810, Produkt-Nr. 06) | 1.530,4 | 1.608,4 | 804,7 | 731,5 |
| | – | | | – |
| Fachziel 04: In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken. | – | | | – |
| - Landwirtschaft (bisher: besondere landwirtschaftliche Aufgaben (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt- Nr. 10) | 27.296,8 | 25.892,3 | 21.200,1 | 251,6 |
| - Erhalt sowie Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktionsressourcen, Kreislaufwirtschaft und Erzeuger-Verbraucherdialog (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 23) | 1.223,8 | 1.225,9 | 1.333,0 | 1.458,3 |
| - Sicherstellung und Verbesserung der Bewirtschaftung, der Existenz und Wettbewerbsfähigkeit der Hesssichen Weinbaubetriebe (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 34) | 1.169,5 | 1.169,5 | 1.438,1 | 1.271,0 |
| - Aufgaben der Landräte und Oberbürgermeister im Bereich "Amt für den ländlichen Raum" (Kap. 09 13 und 09 15, Bukr. 2806, Produkt-Nr. 01) | 31.140,9 | 31.140,9 | 31.160,6 | 31.250,7 |
| - Förderung der Erhaltung der Kulturlandschaft; Naturkatastrophen (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 02) | – | – | – | 567,3 |
| - Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 03) | 250,0 | 250,0 | 250,0 | 277,1 |
| - Förderung der Tierzucht (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 04) | 1.165,5 | 1.155,5 | 1.079,2 | 1.096,3 |
| - Förderung des Absatzes landwirtschaftlicher Qualitätsprodukte (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 05) | 1.135,6 | 1.362,9 | 6.554,0 | 493,8 |
| - Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP) (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 08) | 16.374,5 | 10.801,1 | 16.430,9 | 8.876,7 |
| - Förderung von Bildungs- und Beratungsmaßnahmen im ländlichen Raum (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 09) | 1.766,5 | 1.838,5 | 1.630,5 | 1.413,2 |
| - Förderung von Garten- und Weinbau (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 10) | 4.152,8 | 836,4 | 890,4 | 742,0 |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| - Generalsanierung des Bau- und Kulturdenkmals Kloster Eberbach (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 11) | 3.308,0 | 3.500,0 | 3.096,0 | 4.066,7 |
| - Erstattungen an die Hess. Tierseuchenkasse (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 13) | 1.750,0 | 1.750,0 | 1.800,0 | 1.392,0 |
| - Technische Hilfe ELER (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 16) | 1.020,0 | 1.040,0 | 1.071,2 | 427,7 |
| - Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete (AGZ) (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 18) | 16.000,0 | 17.000,0 | 14.000,0 | 19.023,0 |
| - Hess. Integriertes Agrarumweltprogramm (HIAP-Weinbau) (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 19) | 2.407,2 | 382,7 | 232,2 | 188,6 |
| - Markstrukturförderung (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 20) | 2.030,0 | 2.020,0 | 2.417,1 | 1.102,0 |
| - Agrarplanungen (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 21) | – | – | – | – |
| - HIAP - Agrarumwelt/Naturschutz (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 22) | 50.157,4 | 50.146,0 | 49.753,7 | 14.551,7 |
| - Neue Maßnahmen des EPLR 2014-2020 (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 23) neu | – | – | – | – |
| - Landwirtschaftliche und gartenbauliche Beratung (Kap. 09 31, Bukr. 2820, Produkt-Nr. 01) | 10.762,7 | 10.895,0 | 10.524,1 | 9.710,7 |
| - Fachinformation für Landwirtschaft und Gartenbau (Kap. 09 31, Bukr. 2820, Produkt-Nr. 02) | 11.803,7 | 11.895,0 | 12.370,4 | 13.838,2 |
| - Aus-, Fort und Weiterbildung in Landwirtschaft und Gartenbau (Kap. 09 31, Bukr. 2820, Produkt-Nr. 03) | 8.491,1 | 8.597,8 | 7.871,7 | 8.032,3 |
| | – | | | – |
| Fachziel 05: Effektiven und bürgerorientierten Verbraucherschutz sicherstellen | – | | | – |
| - Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 07) | 7.724,3 | 7.836,9 | 6.912,4 | 1.232,3 |
| - Lebensmittelsicherheit und -überwachung (Kap. 09 01, Bukr.2800, Produkt-Nr. 31) | 1.871,0 | 1.870,8 | 1.383,7 | 1.470,8 |
| - Tierseuchenabwehr und Tierseuchenbekämpfung (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 33) | 2.596,5 | 2.599,8 | 2.586,4 | 2.653,5 |
| - Vorsorgender Verbraucherschutz in der Futtermittel- und Ernährungswirtschaft (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 35) | 3.695,6 | 3.717,0 | 3.820,2 | 3.794,2 |
| - Pflanzenschutz (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 36) | 3.217,8 | 3.238,3 | 3.204,0 | 3.089,8 |
| - Aufgaben der Landräte und Oberbürgermeister im Bereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz (Kap. 09 13 und 09 15, Bukr. 2806, Produkt-Nr. 02) | 19.719,0 | 19.719,0 | 19.699,3 | 19.736,7 |
| - Förderung des Verbraucherschutzes (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 07) | 1.846,5 | 1.876,5 | 1.886,5 | 1.635,1 |
| - Seuchendiagnostik, Tiergesundheit und Tierschutz (Kap. 09 32, Bukr. 2870, Produkt-Nr. 01) | 5.343,2 | 5.351,8 | 5.288,0 | 5.185,9 |
| - Einfuhr-, Durchfuhr- und Exportkontrolle bei Tieren, Lebensmitteln und tierischen Produkten (Kap. 09 32, Bukr. 2870, Produkt-Nr. 02) | 4.067,1 | 4.030,4 | 4.198,1 | 4.065,8 |
| - Verbraucherschutz bei Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen (Kap. 09 32, Bukr. 2870, Produkt-Nr. 03) | 12.351,0 | 12.452,5 | 12.561,7 | 12.075,1 |
| - Untersuchung von Schad- und Wirkstoffen in Landwirtschaft und Umwelt (Kap. 09 32, Bukr. 2870, Produkt-Nr. 04) | 9.446,9 | 9.529,5 | 8.054,2 | 4.486,7 |
| | – | | | – |
| Fachziel 06: Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und den Hochwasserschutz verstärken. Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen | – | | | – |
| - Zulassung und Überwachung in den Bereichen Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 11) | 7.228,2 | 7.232,2 | 6.860,9 | 8.055,7 |
| - Zulassung und Überwachung der kommunalen Abwasseranlagen (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 12) | 4.432,9 | 4.432,5 | 4.392,5 | 4.204,5 |
| - Zulassung und Überwachung im betrieblichen Gewässerschutz (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 13) | 4.421,7 | 4.412,3 | 4.662,7 | 4.402,3 |
| - Zulassung und Überwachung in den Bereichen Grundwasserschutz und Wasserversorgung (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 14) | 5.343,1 | 5.337,6 | 5.069,4 | 4.550,2 |
| - Bewertung von Böden, Sanierung von Altlasten sowie Grundwasserschäden (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 15) | 6.027,5 | 6.023,8 | 5.743,1 | 5.852,4 |
| - Bau, Sanierung und Unterhaltung landeseigener Hochwasserschutzanlagen (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 22) | 4.139,2 | 4.135,6 | 3.896,1 | 1.914,2 |
| - Wasser und Boden (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 40) | 9.820,6 | 9.831,0 | 9.914,8 | – |
| - Gewässererfassung und -bewertung (Kap. 09 06, Bukr. 2810, Produkt-Nr. 03) | 8.299,3 | 8.441,5 | 7.739,8 | 10.873,3 |
| - Altlastensanierung und vorsorgender Bodenschutz (Kap. 09 21, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 01) | 20.603,1 | 21.854,2 | 30.367,0 | 10.329,9 |
| - Förderung von Maßnahmen zum Erhalt und Verbesserung der Gewässergüte (Kap. 09 21, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 04) | 20.302,0 | 21.302,0 | 19.582,0 | 17.627,2 |
| - Förderung von Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen (Kap. 09 21, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 05) | 6.720,0 | 8.366,0 | 6.029,7 | 384,9 |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| - Maßnahmen zum Hochwasserschutz und Bau von Hochwasserschutzanlagen (Kap. 09 21, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 06) | 1.902,0 | 2.876,0 | 7.363,0 | 7.538,4 |
| - Zuweisung für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Gewässer- und Hochwasserschutz (Kap. 17 41, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 38) | 19.426,9 | 19.413,3 | 34.590,0 | 19.943,6 |
| - Zuweisung zur Untersuchung und Sanierung von Altlasten und Gaswerkstandorten (Kap. 17 41, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 39) | – | – | – | 3.771,0 |
| | – | | | – |
| Fachziel 07: Tierschutz verantwortungsbewusst gestalten | – | | | – |
| - Tierschutz (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 32) | 826,5 | 827,0 | 600,3 | 463,3 |
| - Förderung des Tierschutzes (Kap. 09 23, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 06) | 17,6 | 17,6 | 17,6 | 17,6 |
| | – | | | – |
| Fachziel 08: Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken. | – | | | – |
| - Forstliche Genehmigungen und zentrale Verwaltungs- und Vollzugsaufgaben der obersten Forstbehörden (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 08) weggefallen | – | – | – | 757,6 |
| - Zentrale Verwaltungs- und Vollzugsaufgaben der obersten Naturschutzbehörde einschl. Staatliche Vogelschutzwarte und Naturschutzakademie (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Pro dukt-Nr. 09) weggefallen | – | – | – | 2.359,9 |
| - Maßnahmen der Forstaufsicht (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 24) | 785,0 | 786,0 | 855,9 | 970,6 |
| - Forstbehördliche Aufgaben der oberen Forstbehörde (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 25) | 668,8 | 670,0 | 587,1 | 736,2 |
| - Jagdbehördliche Aufgaben der oberen Jagdbehörde (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 26) | 234,7 | 234,5 | 233,3 | 282,6 |
| - Unterschutzstellung und Betreuung von Flächen (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 27) | 8.233,9 | 8.229,9 | 8.283,4 | 8.279,5 |
| - Verwaltungsentscheidungen zum Arten- und Biotopschutz (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt- Nr. 28) | 1.641,9 | 1.643,4 | 1.720,6 | 1.591,2 |
| - Entwicklung von Fischerei und Fischökologie (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 29) | 755,1 | 757,8 | 722,2 | 668,7 |
| - Sonstige naturschutzrechtliche Entscheidungen (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt-Nr. 30) | 3.494,8 | 3.499,5 | 3.566,5 | 3.351,9 |
| - Forsten und Naturschutz (Kap. 09 01, Bukr. 2800, Produkt 41) | 10.148,7 | 10.267,2 | 10.207,9 | – |
| - Anpachtung schutzwürdiger Flächen (HELP) (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 01) | – | – | – | – |
| - Anpachtung und Ankauf von schutzwürdigen Flächen (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt Nr. 02) | 13,6 | 13,6 | 14,6 | 9,9 |
| - Ausbau und Unterhaltung der Naturparke, Naturschutzgroßprojekte (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 03) | 3.676,0 | 1.935,5 | 998,0 | 2.274,9 |
| - Förderung der Fischereiwirtschaft (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 04) | 480,0 | 480,0 | 470,0 | 522,8 |
| - Förderung des Artenschutzes (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 05) | 500,0 | 490,0 | 340,0 | 658,8 |
| - Förderung des Biosphärenreservates Rhön (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 06) | 328,0 | 328,0 | 340,0 | 2.272,9 |
| - Waldumweltmaßnahmen (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 07) | – | – | 852,1 | 340,8 |
| - Förderung von Institutionen der Forst- und Holzwirtschaft (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 08) | 140,0 | 119,0 | 105,0 | 98,7 |
| - Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 09) | 1.496,7 | 1.596,7 | 1.600,0 | 1.377,9 |
| - Gemeinschaftsaufgabe Forstliche Maßnahmen (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 10) | 5.980,5 | 5.682,5 | 5.541,1 | 3.412,3 |
| - Natura 2000 (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 11) | 2.716,0 | 3.520,0 | 3.000,0 | 2.929,0 |
| - Naturschutzrechtliche Ausgleichsabgabe (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 13) | 1.500,0 | 1.500,0 | 1.500,0 | 4.248,0 |
| - Naturschutzzentrum Hessen - Akademie für Natur- und Umweltschutz (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 14) | 395,5 | 398,5 | 388,5 | 286,5 |
| - Vertragsnaturschutz (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 15) bisher Fachziel 02 alt | 1.190,0 | 1.100,0 | 150,0 | 125,9 |
| - Walderhaltungsabgabe (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 17) | 100,0 | 100,0 | 100,0 | 147,1 |
| - Zuschüsse zur Förderung des Jagdwesens (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 18) | 730,0 | 730,0 | 730,0 | 893,1 |
| - Zuwendungen an die Jugendwaldheime (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 19) | 140,0 | 140,0 | 140,0 | 140,0 |
| - Zuwendungen an Verbände und Organisationen des Naturschutzes und der Landschaftspflege (Kap. 09 22, Bukr. 2895, Produkt-Nr. 20) bisher Fachziel 02 alt | 252,5 | 252,5 | 255,0 | 254,8 |
| - Staatswaldbewirtschaftung (Kap. 09 60, Bukr. 2850, Produkt-Nr. 01) | 114.261,6 | 113.335,0 | 110.696,6 | 116.171,1 |
| - Umweltsicherung und Erholungsfunktion im Staatswald (Kap. 09 60, Bukr. 2850, Produkt-Nr. 02) | 15.724,3 | 15.173,0 | 14.809,0 | 13.159,9 |
| - Nationalpark Kellerwald-Edersee (Kap. 09 60, Bukr. 2850, Produkt-Nr. 03) | 5.013,6 | 5.206,6 | 4.725,1 | 4.849,9 |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| - Forstliche Umweltbildung (Kap. 09 60, Bukr. 2850, Produkt-Nr. 04) | 4.589,4 | 4.571,1 | 3.297,9 | 3.719,9 |
| - Gesetzliche Dienstleistungen im Körperschafts- und Gemeinschaftswald (Kap. 09 60, Bukr. 2850, Produkt-Nr. 05) | 15.143,5 | 15.094,4 | 13.732,0 | 15.080,3 |
| - Vertragliche Dienstleistungen im übrigen Privatwald (Kap. 09 60, Bukr. 2850, Produkt-Nr. 06) | 7.026,1 | 6.984,1 | 6.518,3 | 7.316,0 |
| - Forsthoheitliche und sonstige öffentliche Aufgaben (Kap. 09 60, Bukr. 2850, Produkt-Nr. 07) | 19.664,6 | 19.541,4 | 19.361,7 | 19.694,9 |
| - Durchführung forstlicher Versuchsprogramme (Kap. 09 60, Bukr. 2850, Produkt-Nr. 08) | 4.889,9 | 4.862,1 | 4.822,8 | 4.572,7 |
| - Naturschutzdatenhaltung (Kap. 09 60, Bukr. 2850, Produkt-Nr. 09) | 3.636,2 | 3.608,3 | 3.441,9 | 3.553,1 |
| | – | | | – |
| | – | | | – |

**F. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr**

**operative Buchungskreise**
Die in den Produktblättern der operativen Buchungskreise unter Nr. 7 dargestellte Kostenartenschichtung wird ab dem Haushaltsjahr 2013 durch ein neues Verrechnungsschema ermittelt. Dies sieht den exakten Ausweis der Produktkosten unterteilt nach Personal- und Sachkosten sowie nach Erlösen und Produktabgeltung vor. Daher entfallen die bislang ausgewiesenen sonstige Kosten“; die kalkulatorischen Kosten“ werden den Sachkosten zugeordnet.“

**Kap. 09 01 Ministerium**
Das Fachzentrum Klimawandel wurde dem HLUG zugeordnet. Mittel in Höhe von 1,100 Mio. Euro wurden von Kapitel 09 01 Produkt Nr. 38 nach Kap. 09 06 Produkt Nr. 8 umgesetzt.

**Kap. 09 06 Hessisches Landesamt für Umwelt (HLUG)**
Das Produkt Nr. 1 wurde aufgelöst, die Leistungen wurden den Produkten 3 und 4 zugeordnet.

Die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung (ZBLV) Nr. 3 "IT-Entwicklung für HMUELV" zwischen HLUG und HMUELV wurde aufgelöst, die Leistungen werden den Produkten Nr. 2, Nr. 3 und Nr. 6 zugeordnet. Die Haushaltsmittel wurden teilweise von Kap. 09 01 nach Kap. 09 06 umgesetzt.

Die ZBLV Nr. 7 "Kernreaktorfernüberwachung (KFÜ)" und Nr. 9 " Umgebungsüberwachung KKW Biblis A/B- MinAto" wurden aufgelöst. Die Leistungen wurden in der neuen ZBLV Nr. 12 "Überwachung Kernkraftwerk Biblis" zusammengefasst.

Die ZBLV Nr. 8 "Umsetzung der EU-WRRL" zwischen HLUG und HMUELV wurde aufgelöst, die Leistungen dem Produkt Nr. 3 zugeordnet. Die Haushaltsmittel wurden von Kap. 09 01 nach Kap. 09 06 umgesetzt.

Die ZBLV Nr. 10 " Strahlenschutzverordnung" zwischen HLUG und HMUELV wurde aufgelöst, die Leistungen dem Produkt Nr. 6 zugeordnet. Die Haushaltsmittel wurden von Kap. 09 01 nach Kap. 09 06 umgesetzt.

Die ZBLV Nr. 11 "Fachzentrum Klimawandel" zwischen HLUG und HMUELV wurde aufgelöst. Die Aufgabe wurde dem HLUG zugeordnet, dazu wurde das Produkt Nr. 8 neu eingerichtet. Die Haushaltsmittel wurden von Kap. 09 01 nach Kap. 09 06 umgesetzt.

**Kap. 09 22 - Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz**
Die Förderungen von Waldumweltmaßnahmen werden eingestellt. Die Mittel werden künftig im Rahmen des Vertragsnaturschutzes bei Förderprodukt 15 eingesetzt. Im Förderprodukt 7 erfolgt nur noch die Abfinanzierung bisheriger Bewilligungen.

**Kap. 09 23 - Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz**
Zur Umsetzung von bisher nicht in der EU-Förderung enthaltenen Maßnahmen in der neuen Förderperiode des ELER wurde das Förderprodukt Nr. 23 neu eingerichtet. Ein Beschluss bezüglich der im Maßnahmenspektrum der EU enthaltenen Maßnahmen liegt noch nicht vor. Diese sind innerhalb des vorhandenen Budgets zu finanzieren.

**Kap. 09 31 Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)**
Die ZBLV Nr. 2 "Förderung Bildung/ Beratung Landwirtschaft", Nr. 3 "Förderung Garten und Weinbau" sowie Nr. 4 Förderung Tierzucht" wurden aufgelöst. Die Leistungen wurden den Produkten Nr. 1, 2 und 3 zugeordnet. Die Haushaltsmittel wurden von Kap. 09 01 nach Kap. 09 31 umgesetzt.

**Kap. 09 32 Landesbetrieb Hessisches Landeslabor (LHL)**
Die Aufgaben der Task Force Lebensmittelsicherheit wurden dem Regierungspräsidium Darmstadt übertragen. Die Darstellung des Projektes Nr. 2 "Task Force Lebensmittelsicherheit" im Leistungsplan des Kap. 09 32 entfällt. Die Haushaltsmittel und Stellen wurden nach Kap. 03 14 umgesetzt.

Die ZBLV Nr. 5 für analytische Untersuchungen für den LLH wurde aufgelöst. Die Leistungen wurden dem Produkt 4 zugeordnet. Die Haushaltsmittel wurden von Kap. 09 31 nach Kap. 09 32 umgesetzt.

## G. Übersicht über Finanzierungsrichtlinien und Förderungsgrundsätze im Bereich Umwelt, Energie, Landwirtschaft, Forsten, Naturschutz und Verbraucherschutz

| Kapitel/ Produkt | Förderungsbereich | Richtlinie/ Förderungsgrundsatz vom | StAnz. S. |
|---|---|---|---|
| 0921 - Förderungen im Bereich Umwelt und Energie | | | |
| 0921/02 | KlimaE³ - Erhöhung der Klimaeffizienz von Produkten, Produktionsverfahren und Produktionsprozessen | 13.09.2010 | S. 212 |
| 0921/02 | Ausschreibung des Modellvorhabens "KlimaRegio - Leuchttürme für den Klimaschutz" | 07.06.2010 | S. 1619 |
| 0921/04 | Verordnung über Zuweisungen zum Bau von Abwasseranlagen in der Fassung vom 08.02.2006, GVBl. I, S. 31, zuletzt geändert durch Verordnung vom 09.11.2011, GVBl I S. 690* | 08.02.2006 | GVBl. I S. 31 |
| 0921/04 | Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Gewässerentwicklung und zum Hochwasserschutz | 30.07.2008 | 2270 |
| 0921/05 | Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen (für Gemeinden, Kreise, Verbände und Organisationen) | 14.11.2006 | 2786 |
| 0921/06 | Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Gewässerentwicklung und zum Hochwasserschutz* | 30.07.2008 | 2270 |
| 0921/10 | Programm und Richtlinien zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Hessen - Bio-Rohstoffe aus der Land- und Forstwirtschaft | 04.04.2008 | 1152 |
| 0921/12 | Richtlinien für die Förderung nach §§ 4 bis 8 Hessisches Energiegesetz | 21.10.2008 | 2817 |
| 0921/13 | Bund-Länder-Verwaltungsvereinbarung über die Gewährung von Finanzhilfen des Bundes an die Länder nach Artikel 104 b des Grundgesetzes zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen | | n.v. |
| 0921/13 | Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung der energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen - Investitionspakt | 11.01.2010 | 244 |
| *Diese Maßnahmen werden auch mit Mitteln aus Kap. 17 41 gefördert. | | | |
| 0922 - Förderung von Maßnahmen im Bereich Forsten- und Naturschutz | | | |
| 0922/01 | Hessisches Landschaftspflegeprogramm 2000 (HELP 2000) | 23.02.2001 | 1612 |
| 0922/04 | Fischereiförderrichtlinie | 27.02.2012 | 439 |
| 0922/07 | Förderung von Waldumweltmaßnahmen | 21.12.2011 | 74 |
| 0922/10 | Richtlinie für die forstliche Förderung ** | 21.12.2011 | 74 |
| 0922/13 | Verordnung über die Durchführung von Kompensationsmaßnahmen, Ökokonten, deren Handelbarkeit und die Festsetzung von Ausgleichsabgaben | 12.11.2010 | GVBl. I S. 377 |
| 0922/17 | Verordnung über die Walderhaltungsabgabe | 23.11.2010 | GVBl. I S. 496 |
| 09 23 - Förderung von Maßnahmen im Bereich Landwirtschaft und Verbaucherschutz | | | |
| 0923/02 | Stilllegung von Ackerflächen an Uferrändern zum Umweltschutz | 25.02.1994 | 1064 |
| 0923/04 | Richtlinien zur Förderung der Erhaltung genetischer Ressourcen für die Landwirtschaft in Hessen (RL-GRL) | 04.11.2009 | 3629 |
| 0923/05 | Grundsätze für die Förderung der Verarbeitung und Vermarktung ökologisch oder regional erzeugter landwirtschaftlicher Produkte ** | 26.01.2006 | 2264 |
| 0923/05 | Richtlinien zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig in Hessen in der Fassung vom 13.08.2010, StAnz S. 2168, zuletzt geändert am 17.11.2010, StAnz. S. 2679 | 17.11.2010 | 2679 |
| 0923/05 | Förderung der Erzeugung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen hoher Qualität | 17.03.2008 | 749 |
| 0923/08 | Einzelbetriebliches Förderungsprogramm Landwirtschaft (EFP) ** | 31.03.2011 | 115 |
| 0923/09 | Vereinbarung über die Förderung von Bildungs- und Beratungsmaßnahmen im ländlichen Raum zwischen dem Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und dem Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen | 01.06.2012 | n.v. |
| 0923/09 | Richtlinie für die Gewährung von Landeszuschüssen an Organisationen der Überbetrieblichen Maschinenverwendung (ÜMV) | 03.12.2009 | 3628 |
| 0923/10 | Förderung des Kleingartenwesens | 03.06.1996 | n.v. |
| 0923/18 | Richtlinien für die nachhaltige Bewirtschaftung landwirtschaftlicher und naturschutzfachlich wertvoller Flächen in Hessen - Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten (AGZ) ** | 27.10.2010 | 2743 |
| 0923/19 c | Richtlinien für die nachhaltige Bewirtschaftung landwirtschaftlicher und naturschutzfachlich wertvoller Flächen in Hessen - HIAP - Weinbau in Steillagen | 27.10.2010 | 2743 |
| 0923/19 d | Richtlinien für die nachhaltige Bewirtschaftung landwirtschaftlicher und naturschutzfachlich wertvoller Flächen in Hessen - HIAP - Pheromon-Einsatz im Weinbau ** | 27.10.2010 | 2743 |
| 0923/20 | GAK-Grundsätze für die Förderung der Marktstrukturverbesserung ** | 09.12.2010 | BGBl. I Nr. 63/2010, S. 1934 |
| 0923/22 | Richtlinien für die nachhaltige Bewirtschaftung landwirtschaftlicher und naturschutzfachlich wertvoller Flächen in Hessen** | 27.10.2010 | 2743 |

| Kapitel/ Produkt | Förderungsbereich | Richtlinie/ Förderungs- grundsatz vom | StAnz. S. |
|---|---|---|---|

** auch Maßnahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Ministerium

## A. Vorbemerkungen

Mit der Auflösung der ministeriellen Standardprodukte und deren Verrechnung auf die Fachleistungen der Ministerien zum Haushalt 2012 ändert sich auch die Berechnungsgrundlage der Mengeneinheit "Beratungseinheit".

Der Geschäftsbereich der Hessischen Ministerin für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz umfasst folgende Aufgaben

- Nachhaltigkeitsstrategien,
- Umweltplanung,
- Klimaschutz,
- Umweltallianz,
- Förderprogramme für den Umweltschutz,
- Immissionsschutz,
- Gentechnik,
- Chemikaliensicherheit (ausgenommen Gefahrstoffverordnung),
- Ökotoxikologie, umweltgefährdende Stoffe,
- Umwelthygiene (ausgenommen der Bereich Gesundheitsschutz),
- Wasserwirtschaft,
- Gewässerschutz, Gewässernutzung,
- Gewässerökologie,
- Wasserrecht,
- Kommunale und industrielle Abfallwirtschaft,
- Abfallentsorgungsplanung,
- Grenzüberschreitende Abfallverbringung,
- Altlastensanierung,
- Bergrecht, Bergaufsicht,
- Bodenschutz,
- Geologischer Landesdienst,
- Aufsicht und Genehmigung kerntechnischer Anlagen,
- Angelegenheiten des Strahlenschutzes in Forschung, Medizin und Industrie (ausgenommen Röntgenverordnung),
- Überwachung der Umweltradioaktivität
- Angelegenheiten der Landwirtschaft, des Weinbaus und des Gartenbaus, Durchführung der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes, soweit nicht ein anderer Geschäftsbereich betroffen ist, Landwirtschaftliche Fachschulen,
- Angelegenheiten der Staatsdomänen, Angelegenheiten der Hessischen Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach (soweit nicht die Beteiligungszuständigkeit des Ministeriums der Finanzen betroffen ist),
- Forst-, Jagd- und Fischereiwesen,
- Verbraucherfragen, einschließlich Koordinierung und Förderung der Verbraucherangelegenheiten, soweit nicht ein anderer Geschäftsbereich betroffen ist,
- Lebensmittelrecht, Lebensmittelüberwachung, Weinkontrolle,
- Tierschutz,
- Tierseuchenbekämpfung, Tierkörperbeseitigung, Tiergesundheitsdienste, Tierseuchenabwehr gegenüber Drittländern,
- Fleischhygiene, Geflügelfleischhygiene,
- Tierarzneimittelwesen,
- Tierärztliche Approbationen, Berufserlaubnisse,
- Akkreditierungsstelle, Staatliche Anerkennungsstelle der Lebensmittelübewachung (SAL),
- Landesbeauftragte für Angelegenheiten des Tierschutzes,
- Naturschutz und Landschaftspflege,

- Förderprogramme im Energiebereich, soweit nicht ein anderer Geschäftsbereich betroffen ist,
- Sparsame, rationelle und umweltverträgliche Energiewirtschaft, Energiewirtschaftsrecht (soweit diese Belange betroffen sind),
- Energierecht,
- Energietechnik,
- Energieeffizienz,
- Energetische Sanierung und Energieeinsparung im Wohnungsbau,
- Erneuerbare Energien,
- Stoffliche und energetische Nutzung von Biorohstoffen.

Dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz unmittelbar nachgeordnet sind:

- Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie,
- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen,
- Landesbetrieb Hessen-Forst,
- Staatliche Vogelschutzwarte für Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland,
- Landesbetrieb Hessisches Landeslabor,
- Landesbetrieb Staatsdomäne Beberbeck.

Staatsaufsicht besteht für:

- Wasser- und Bodenverbände,
- Ernährungswirtschaftliche Marktverbände,
- Körperschafts- Privat-, Gemeinschafts- und Domanialwald,
- Stiftung Kloster Eberbach,
- Stiftung zur Förderung der Land- und Fortwirtschaft,
- Stiftung Hessischer Naturschutz,
- Georg-Ludwig-Hartig-Stiftung,
- Stiftung Natura 2000,
- Hessische Tierseuchenkasse,
- Landestierärztekammer Hessen.

Für das Hessische Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz wurden 34 Produkte gebildet, die detailliert im Leistungsplan und den Erläuterungen zum Leistungsplan beschrieben sind.

Für 27 dieser Produkte werden ausschließlich von den Regierungspräsidien als Dienstleister zwischenbehördliche Leistungen erbracht. Die zur Erbringung dieser Leistungen notwendigen Investitionen sind im Finanzplan des Einzelplanes 03 veranschlagt.

Nach der Verordnung über die Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Atom- und Strahlenschutzrechts ist das Hessische Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz insbesondere zuständig für die Wahrnehmung aller Genehmigungs- und Aufsichtsaufgaben nach dem Atom- und Strahlenschutzrecht, die sich auf Anlagen i. S. d. § 7 Atomgesetz (Kernkraftwerk Biblis) sowie auf Beschleunigeranlagen bestimmter Leistungsstärke (z. B. GSI Darmstadt) beziehen.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den Regeln der §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Die Gesamtkosten können je Produkt bis zu 10 v. H.überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann. Des Weiteren können die Gesamtkosten einer Zwischenbehördlichen Leistung um bis zu 50 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

Eine Überschreitung der Gesamtkosten ist im Falle der Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit aus Kap. 18 39 zulässig (vgl. Haushaltsvermerk bei Kap. 18 39).

### Erfolgsplan

1. Haushaltsvermerke

1.1 Minderaufwendungen sowie 50 v. H. der IST-Erlöse im Bereich der Verwaltung der Domänen und Domänengrundstücke können mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen der Domänenrücklage zwecks Finanzierung eines Sanierungsprogramms bei den Domänen zugeführt werden. Die Rücklage ist grundsätzlich zur Durchführung von Bau- und Bauunterhaltungsmaßnahmen, für Maßnahmen des Grunderwerbs und für laufende Zwecke bei den Domänen und Weinbaudomänen zu verwenden.
Ausgenommen ist die Einnahme aus dem Verkauf der Liegenschaft Bensheim. Diese Einnahme ist auch von der allgemeinen Deckungsfähigkeit ausgenommen.

Domänenpächtern kann Pachtermäßigung gewährt werden, sofern und soweit sie nach vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen eine nach den allgemeinen Pachtbestimmungen für die Domänen des Landes Hessen (APB 2007) vom Verpächter durchzuführende Baumaßnahme übernehmen.

Bezüglich durchzuführende Baumaßnahmen vgl. auch Haushaltsvermerk bei Kap. 18 39.

Die Domänenrücklage weist zum 31.12.2011 einen Stand von 810.545 EUR aus.

1.2 50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften (ohne den Bereich der Verwaltung der Domänen und Domänengrundstücke) können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgte eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Die kamerale Rücklage weist zum 31.12.2011 einen Stand von 7.288.874 EUR aus.
Die Investitionsrücklage weist zum 31.12.2011 einen Stand von 540.572 EUR aus

1.3 Mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen zu Lasten der Erlöse aus der Veräußerung von Domänen und Domänengrundstücken Ausgaben zur Grundstücksentwicklung, insbesondere für Entwicklungs- und Erschließungsmaßnahmen sowie Ausgaben nach § 4 Abs. 2 des Dienstsleistungsvertrages zwischen dem Land und der HLG vom 28. Februar 2002, geleistet werden.
Eine Überschreitung der Gesamtkosten dieses Produktes ist in diesen Fällen zulässig.

1.4 Bis zur Höhe der Erstattungsbeträge können Personalausgaben für das freigestellte Personal der Staatsweingüter GmbH und der Stiftung Kloster Eberbach geleistet werden.

1.5 Die zweckgebundenen Zuschüsse an die Vogelschutzwarte Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland dürfen nur im Rahmen der Zweckbindung verwendet werden.
Am Jahresende nicht verausgabte Mittel sind übertragbar.

**W i r t s c h a f t s p l a n**

2. Aufwandsentschädigungen

2.1 Für die zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamtinnen und -beamten und Angestellte mit forstlicher Fachausbildung der für das Forst- und Jagdwesen zuständigen Referate des HMUELV wird seit dem 01. Januar 2008 eine Aufwandsentschädigung von monatlich 8,70 EUR gewährt.

**Finanzplan**

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

## Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | Anfragen und Initiativen aus dem Parlament | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | weg | Politikgestaltung und -vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | weg | Normsetzung | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | weg | Fach- und Vollzugssteuerung | – | – | – | – | – | – | – |
| 5 | weg | Ausgestaltung und Abwicklung von Förderprogrammen | – | – | – | – | – | – | – |
| 6 | | Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz | 4.937 | 7.772,6 | 4.024,5 | 3.748,1 | – | 4.937 | 8.041,5 |
| 7 | | Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen | 7.217 | 7.724,3 | 306,8 | 7.417,5 | – | 7.217 | 7.836,9 |
| 8 | weg | Forstliche Genehmigungen und zentrale Verwaltungs- und Vollzugsaufgaben der obersten Forstbehörde | – | – | – | – | – | – | – |
| 9 | weg | Zentrale Verwaltungs- und Vollzugsaufgaben der obersten Naturschutzbehörde einschließlich Staatliche Vogelschutzwarte und Naturschutzakademie | – | – | – | – | – | – | – |
| 10 | | Landwirtschaft | 6.765 | 27.296,8 | 2.777,5 | 24.519,3 | – | 6.455 | 25.892,3 |
| 11 | | Zulassung und Überwachung im Bereich Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz | 21.505 | 7.228,2 | – | 7.228,2 | – | 21.505 | 7.232,2 |
| 12 | | Zulassung und Überwachung kommunaler Abwasseranlagen | 5.272 | 4.432,9 | – | 4.432,9 | – | 5.262 | 4.432,5 |
| 13 | | Zulassung und Überwachung im betrieblichen Gewässerschutz | 2.932 | 4.421,7 | – | 4.421,7 | – | 2.911 | 4.412,3 |
| 14 | | Zulassung und Überwachung in den Bereichen Grundwasserschutz und Wasserversorgung | 8.169 | 5.343,1 | – | 5.343,1 | – | 8.144 | 5.337,6 |
| 15 | | Bewertung von Böden. Sanierung von Altlasten sowie Grundwasserschäden | 1.535 | 6.027,5 | – | 6.027,5 | – | 1.540 | 6.023,8 |
| 16 | | Zulassung und Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen | 1.234 | 6.082,4 | – | 6.082,4 | – | 1.232 | 6.078,8 |
| 17 | | Zulassung und Überwachung der Abfallentsorgung | 25.669 | 5.139,8 | – | 5.139,8 | – | 25.519 | 5.138,9 |
| 18 | | Anlagenbezogene Zulassungs- und Anzeigeverfahren, Überwachung von Anlagen und Produkten nach dem BImSchG, Überwachung der Chemikaliensicherheit | 2.813 | 7.359,3 | – | 7.359,3 | – | 2.793 | 7.344,9 |
| 19 | | Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen | 1.205 | 2.270,2 | – | 2.270,2 | – | 1.205 | 2.264,9 |
| 20 | | Bergbehördliche Genehmigungen und Überwachung sowie Serviceleistungen | 283 | 2.017,5 | – | 2.017,5 | – | 284 | 2.020,0 |
| 21 | | Zulassungs- und Anmeldeverfahren sowie Überwachung nach GenTG | 650 | 713,5 | – | 713,5 | – | 635 | 712,0 |
| 22 | | Bau, Sanierung und Unterhaltung landeseigener Hochwasserschutzanlagen | 115 | 4.139,2 | – | 4.139,2 | – | 115 | 4.135,6 |
| 23 | | Erhalt und Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktionsressourcen, Kreislaufwirtschaft und Erzeuger-Verbraucherdialog | 7.664 | 1.223,8 | – | 1.223,8 | – | 7.664 | 1.225,9 |

## Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 2.318 | 1.885,7 | – | 2.211,5 | 325,8 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 12.490 | 10.415,1 | 111,7 | 9.952,7 | -350,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 3.800 | 3.303,6 | 10,0 | 3.795,4 | 501,8 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 12.715 | 18.889,5 | 937,6 | 19.722,8 | 1.770,9 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 30.230 | 21.297,1 | 1.698,6 | 21.950,4 | 2.351,9 |
| 4.374,3 | 3.667,2 | – | 5.921 | 9.825,5 | 5.138,0 | 4.687,5 | – | 27.881 | 4.582,4 | 2.877,5 | 1.462,3 | -242,6 |
| 306,5 | 7.530,4 | – | 7.021 | 6.912,4 | 31,5 | 6.880,9 | – | 9.920 | 1.232,3 | 28,7 | 1.164,0 | -39,6 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 6.171 | 768,7 | 0,3 | 757,6 | -10,8 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 15.707 | 2.359,9 | 373,0 | 1.944,7 | -42,2 |
| 2.777,2 | 23.115,1 | – | 6.428 | 21.200,1 | – | 21.200,1 | – | 3.363 | 251,6 | 6,6 | -142,6 | -387,6 |
| – | 7.232,2 | – | 21.505 | 6.860,9 | – | 6.860,9 | – | 21.505 | 8.055,7 | – | 8.055,7 | – |
| – | 4.432,5 | – | 4.839 | 4.392,5 | – | 4.392,5 | – | 4.776 | 4.204,5 | – | 4.204,5 | – |
| – | 4.412,3 | – | 3.023 | 4.662,7 | – | 4.662,7 | – | 2.925 | 4.402,3 | – | 4.402,3 | – |
| – | 5.337,6 | – | 8.164 | 5.069,4 | – | 5.069,4 | – | 8.158 | 4.550,2 | – | 4.550,2 | – |
| – | 6.023,8 | – | 1.760 | 5.743,1 | – | 5.743,1 | – | 1.881 | 5.852,4 | – | 5.852,4 | – |
| – | 6.078,8 | – | 1.477 | 6.035,0 | – | 6.035,0 | – | 1.470 | 6.077,0 | – | 6.077,0 | – |
| – | 5.138,9 | – | 23.925 | 5.302,7 | – | 5.302,7 | – | 23.950 | 6.017,8 | – | 6.017,8 | – |
| – | 7.344,9 | – | 2.850 | 8.714,1 | – | 8.714,1 | – | 2.645 | 8.107,8 | – | 8.107,8 | – |
| – | 2.264,9 | – | 1.242 | 2.096,5 | – | 2.096,5 | – | 1.245 | 2.173,5 | – | 2.173,5 | – |
| – | 2.020,0 | – | 302 | 1.948,8 | – | 1.948,8 | – | 302 | 1.673,2 | – | 1.673,2 | – |
| – | 712,0 | – | 620 | 676,3 | – | 676,3 | – | 600 | 769,2 | – | 769,2 | – |
| – | 4.135,6 | – | 115 | 3.896,1 | – | 3.896,1 | – | 115 | 1.914,2 | – | 1.914,2 | – |
| – | 1.225,9 | – | 7.778 | 1.333,0 | – | 1.333,0 | – | 7.778 | 1.458,3 | – | 1.464,5 | 6,2 |

## Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 24 | | Maßnahmen der Forstaufsicht | 8.744 | 785,0 | – | 785,0 | – | 8.744 | 786,0 |
| 25 | | Forstbehördliche Aufgaben der oberen Forstbehörde | 8.744 | 668,8 | – | 668,8 | – | 8.744 | 670,0 |
| 26 | | Jagdbehördliche Aufgaben der oberen Jagdbehörde | 18.390 | 234,7 | – | 234,7 | – | 18.390 | 234,5 |
| 27 | | Unterschutzstellung und Betreuung von Flächen | 5.276 | 8.233,9 | – | 8.233,9 | – | 5.276 | 8.229,9 |
| 28 | | Verwaltungsentscheidungen zum Arten- und Biotopschutz | 6.100 | 1.641,9 | – | 1.641,9 | – | 6.100 | 1.643,4 |
| 29 | | Entwicklung von Fischerei und Fischökologie | 21.410 | 755,1 | – | 755,1 | – | 21.410 | 757,8 |
| 30 | | Sonstige naturschutzrechtliche Entscheidungen | 2.000 | 3.494,8 | – | 3.494,8 | – | 2.000 | 3.499,5 |
| 31 | | Lebensmittelsicherheit und -überwachung | 73.657 | 1.871,0 | – | 1.871,0 | – | 73.657 | 1.870,8 |
| 32 | | Tierschutz | 56.245 | 826,5 | – | 826,5 | – | 56.245 | 827,0 |
| 33 | | Tierseuchenabwehr und Tierseuchenbekämpfung | 56.245 | 2.596,5 | – | 2.596,5 | – | 56.245 | 2.599,8 |
| 34 | | Sicherstellung und Verbesserung der Bewirtschaftung, der Existenz und Wettbewerbsfähigkeit der hessischen Weinbaubetriebe | 3.575 | 1.169,5 | – | 1.169,5 | – | 3.575 | 1.169,5 |
| 35 | | Vorsorgender Verbraucherschutz in der Futtermittel- und Ernährungswirtschaft | 23.555 | 3.695,6 | – | 3.695,6 | – | 23.555 | 3.717,0 |
| 36 | | Pflanzenschutz | 464 | 3.217,8 | – | 3.217,8 | – | 464 | 3.238,3 |
| 37 | | Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung | 4.439 | 5.072,0 | – | 5.072,0 | – | 4.439 | 5.072,3 |
| 38 | | Förderung der Nachhaltigkeit, des Klimaschutzes, der erneuerbaren Energien und Energieeffizienz | 5.306 | 7.555,3 | 57,5 | 7.497,8 | – | 5.306 | 7.553,4 |
| 39 | | Abfallwirtschaft, Bergbau, Immissionsschutz | 5.904 | 7.300,2 | 108,3 | 7.191,9 | – | 6.028 | 7.395,2 |
| 40 | | Wasser und Boden | 6.589 | 9.820,6 | 91,7 | 9.728,9 | – | 6.589 | 9.831,0 |
| 41 | | Forsten und Naturschutz | 6.503 | 10.148,7 | 593,4 | 9.555,3 | – | 6.503 | 10.267,2 |
| | | **Summe Produkte** | | **168.280,7** | **7.959,7** | **160.321,0** | **–** | | **167.492,7** |

## Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 786,0 | – | 8.744 | 855,9 | – | 855,9 | – | 8.744 | 970,6 | – | 970,6 | – |
| – | 670,0 | – | 8.744 | 587,1 | – | 587,1 | – | 8.744 | 736,2 | – | 736,2 | – |
| – | 234,5 | – | 18.390 | 233,3 | – | 233,3 | – | 18.390 | 282,6 | – | 282,6 | – |
| – | 8.229,9 | – | 5.276 | 8.283,4 | – | 8.283,4 | – | 5.276 | 8.279,5 | – | 8.279,5 | – |
| – | 1.643,4 | – | 6.100 | 1.720,6 | – | 1.720,6 | – | 6.233 | 1.591,2 | – | 1.591,2 | – |
| – | 757,8 | – | 21.410 | 722,2 | – | 722,2 | – | 275 | 668,7 | – | 668,7 | – |
| – | 3.499,5 | – | 1.750 | 3.566,5 | – | 3.566,5 | – | 2.138 | 3.351,9 | – | 3.351,9 | – |
| – | 1.870,8 | – | 73.657 | 1.383,7 | – | 1.383,7 | – | 73.281 | 1.470,8 | – | 1.470,8 | – |
| – | 827,0 | – | 56.245 | 600,3 | – | 600,3 | – | 53.628 | 463,3 | – | 463,3 | – |
| – | 2.599,8 | – | 56.245 | 2.568,4 | – | 2.568,4 | – | 53.628 | 2.653,5 | – | 2.653,5 | – |
| – | 1.169,5 | – | 3.565 | 1.438,1 | – | 1.438,1 | – | 3.565 | 1.271,0 | – | 1.271,0 | – |
| – | 3.717,0 | – | 23.555 | 3.820,2 | – | 3.820,2 | – | 23.555 | 3.794,2 | – | 3.794,2 | – |
| – | 3.238,3 | – | 464 | 3.204,0 | – | 3.204,0 | – | 464 | 3.089,8 | – | 3.089,8 | – |
| – | 5.072,3 | – | 5.608 | 4.947,4 | – | 4.947,4 | – | 8.095 | 4.577,5 | – | 4.577,5 | – |
| 57,3 | 7.496,1 | – | 5.346 | 8.242,0 | – | 8.242,0 | – | 12.335 | 4.378,4 | 230,3 | 4.546,3 | 398,2 |
| 109,7 | 7.285,5 | – | 6.625 | 7.688,4 | 35,0 | 7.653,4 | – | – | – | – | – | – |
| 91,5 | 9.739,5 | – | 6.546 | 9.914,8 | 116,2 | 9.798,6 | – | – | – | – | – | – |
| 593,1 | 9.674,1 | – | 6.434 | 10.207,9 | 530,7 | 9.677,2 | – | – | – | – | – | – |
| **8.309,6** | **159.183,1** | **–** | | **164.653,3** | **5.851,4** | **158.801,9** | **–** | | **157.821,2** | **6.274,3** | **155.828,2** | **4.281,3** |

## Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnung an andere BUKR | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| | | **Gesamtsumme** | | **168.280,7** | **7.959,7** | **160.321,0** | **–** | | **167.492,7** |

## Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 50,3 | 50,3 | – | – |
| **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **50,3** | **50,3** | **–** | **–** |
| **8.309,6** | **159.183,1** | **–** | | **164.653,3** | **5.851,4** | **158.801,9** | **–** | | **157.871,5** | **6.324,6** | **155.828,2** | **4.281,3** |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Anfragen und Initiativen aus dem Parlament**

Weggefallen

**1. Erbringer**

Ministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessische Verfassung, Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen, Geschäftsordnung des Landtages, Kooperationsvereinbarung zwischen Landtag und Landesregierung, Gemeinsame Geschäftsordnung der Ministerien in der jeweils gültigen Fassung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Mit diesem Produkt werden alle Leistungen erfasst, die aufgrund von formellen Anfragen und Anträgen aus dem Parlament zu erbringen sind. Hierzu gehören u. a. die Beantwortung von und Stellungnahme zu Budgetanfragen, mündlichen Fragen, Auskunftsersuchen, Kleinen und Großen Anfragen, Petitionen, Berichts- und Entschließungsanträgen zu Gesetzentwürfen sowie Vor- und Nachbereitungen von und Teilnahme an Plenar- und Ausschusssitzungen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Initiativen und Anfragen aus dem Parlament

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Produkt dient als Standardprodukt dem Oberziel des Ressorts.

**5. Empfänger**

- Hessischer Landtag, das heißt Landtagsabgeordnete, Fraktionen, parlamentarische Gremien,
- Petenten.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Personen-tage | | | | 2.318 | 2.288 | 1.862 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Anfragen und Initiativen nach GOHLT bearbeiten | | | | | | | |
| Anteil schriftlicher Nachfragen | Prozent | | | | entfällt | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kosten senken und Produktbudget effizient einsetzen | | | | | | | |
| Entwicklung der Stückkosten | Prozent | | | | entfällt | | |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterung der Kennzahlen 6.2 und 6.3**

Die Kennzahlen der ministeriellen Standardprodukte sind nicht verbindlich. Es werden deshalb keine Sollwerte ausgewiesen.

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 1.206.121 |
| Sachkosten | – | – | – | 157.567 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 27.872 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 494.090 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **1.885.650** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | 2.211.508 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **325.858** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Politikgestaltung und -vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung**

Weggefallen

**1. Erbringer**

Ministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessische Verfassung, Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Beratende und unterstützende konzeptionelle Zuarbeit und Mitwirkung bei der Erarbeitung, Präsentation, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele der Hessischen Landesregierung.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Produkt dient als Standardprodukt dem Oberziel des Ressorts.

**5. Empfänger**

Hessische Bevölkerung, EU/Bund/Länder-Gremien, Bundesrat, Unternehmen und Interessenverbände, Medien, politische Gruppierungen usw.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Personen-tage | | | | 12.490 | 12.045 | 9.661 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | entfällt | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kosten senken und Produktbudget effizient einsetzen | | | | | | | |
| Entwicklung der Stückkosten | Prozent | | | | entfällt | | |

**Erläuterung der Kennzahlen 6.2 und 6.3**
Die Kennzahlen der ministeriellen Standardprodukte sind nicht verbindlich. Es werden deshalb keine Sollwerte ausgewiesen.

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 6.421.666 |
| Sachkosten | – | – | – | 1.283.783 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 269.501 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 2.440.111 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **10.415.061** |
| Erlöse | – | – | – | 111.698 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 9.952.711 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-350.652** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Normsetzung**

Weggefallen

**1. Erbringer**

Ministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

EU-Vorschriften, Grundgesetz, Hessische Verfassung, Bundes- und Landesgesetze in der jeweils gültigen Fassung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das Produkt dient der Sicherstellung und Gestaltung des staatlichen Ordnungsrahmens. Dazu gehören die Erstellung von Gesetzesentwürfen, Verordnungen und Verwaltungsvorschriften, sowie die Mitwirkung bei der Normsetzung auf EU-, Bundes- und Landesebene

**3.2 Leistungen zum Produkt**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Produkt dient als Standardprodukt dem Oberziel des Ressorts.

**5. Empfänger**

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürger)

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Personen-tage | | | | 3.800 | 4.301 | 4.031 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Rechtssicherheit schaffen | | | | | | | |
| Anzahl der außer Kraft getretenen sowie aufgehobenen Rechtsvor-schriften | Stück | | | | entfällt | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kosten senken und Produktbudget effizient einsetzen | | | | | | | |
| Entwicklung der Stückkosten | Prozent | | | | entfällt | | |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterung der Kennzahlen 6.2 und 6.3**
Die Kennzahlen der ministeriellen Standardprodukte sind nicht verbindlich. Es werden deshalb keine Sollwerte ausgewiesen.

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 2.081.188 |
| Sachkosten | – | – | – | 290.689 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 67.351 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 864.406 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **3.303.634** |
| Erlöse | – | – | – | 10.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 3.795.393 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **501.759** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**
**Fach- und Vollzugssteuerung**

Weggefallen

**1. Erbringer**

Ministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

EU-Vorschriften, Grundgesetz, Hessische Verfassung, Bundes- und Landesgesetze, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften, Richtlinien, technische Regelwerke in der jeweils gültigen Fassung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Steuerung der nachgeordneten Verwaltungen einschließlich der Dienst- und Fachaufsicht sowie ggf. Qualitätsvorgabe und Qualitätskontrolle für die Produkte der nachgeordneten Verwaltungen und Leistungen interner Dienstleister

**3.2 Leistungen zum Produkt**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Produkt dient als Standardprodukt dem Oberziel des Ressorts.

**5. Empfänger**

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürger).

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Personen-tage | | | | 12.715 | 13.548 | 11.967 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kompetenten und umfassenden Aufgabenvollzug sicherstellen | | | | | | | |
| Wirkungsindex (jeweiliger Status der Perspektive Leistungswirkung der Produkte im nachgeordneten Bereich | | | | | | | |
| Zufriedenheitsindex (jeweiliger Status der Perspektive Kundenzufriedenheit der Produkte im nachgeordneten Bereich | | | | | entfällt | | |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kosten senken und Produktbudget effizient einsetzen | | | | | | | |
| Entwicklung der Stückkosten | Prozent | | | | entfällt | | |

**Erläuterung der Kennzahlen 6.2 und 6.3**
Die Kennzahlen der ministeriellen Standardprodukte sind nicht verbindlich. Es werden deshalb keine Sollwerte ausgewiesen.

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 7.082.213 |
| Sachkosten | – | – | – | 8.443.091 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 817.007 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 2.547.206 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **18.889.517** |
| Erlöse | – | – | – | 937.648 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 19.722.753 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.770.884** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Ausgestaltung und Abwicklung von Förderprogrammen**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

Weggefallen

**1. Erbringer**

Ministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Förderrichtlinien zu den verschiedenen Förderprodukten bzw. Förderprogrammen, die im Förderbuchungskreis (BuKr-Nr. 2895) in Kapitel 09 21 Förderungen im Bereich Umwelt, Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz sowie Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz aufgeführt sind.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Die Kosten für die Ausgestaltung und Abwicklung der Förderungen werden im operativen Buchungskreis veranschlagt und sind nicht in den Kosten der Förderung im Förderbuchungskreis enthalten. Es handelt sich dabei um

- die Konzeption von Förderprogrammen, einschließlich der Richtlinienerstellung und deren Evaluation, die in der Regel im Ministerium erfolgt und um
- die inhaltliche und fachliche Prüfung der Förderanträge, die Erstellung der Zuwendungsbescheide, die Vorbereitung der Auszahlung und die Prüfung der ordnungsgemäßen Mittelverwendung, die in der Regel sowohl durch nachgeordnete Behörden (Regierungspräsidien, Landesbetrieb Landwirtschaft) erfolgt, die dafür zwischenbehördliche Leistungen erbringen. Mit diesen Aufgaben werden auch Dienstleister (Wirtschafts- und Strukturbank Hessen) betraut. Die Ausgestaltung und Abwicklung von Förderungen, die dem Fachziel 1 dienen, sind dem Produkt Nr. 38 "Förderung der Nachhaltigkeit, des Klimaschutzes, der erneuerbaren Energien und der Energieeffizienz" zugeordnet.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Die Leistungen zum Produkt entsprechen den Förderprodukten des Förderbuchungskreises, d.h. es werden erbracht

- 4 Leistungen zum Produkt im Bereich Umwelt
- 18 Leistungen zum Produkt im Bereich Forsten und Naturschutz
- 17 Leistungen zum Produkt im Bereich Landwirtschaft, ländlicher Raum und Verbraucherschutz

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Produkt dient, da es die Ausgestaltung und Abwicklung von Förderungen aus verschiedenen Bereichen des Ressorts umfasst, dem Oberziel des Ressorts:
Wir werden den nachhaltigen Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, die schonende Nutzung der Ressourcen, den deutlichen Ausbau der Nutzung Erneuerbarer Energien im Rahmen eines ausgewogenen Energiemixes, den Umwelt- und Naturschutz, die Weiterentwicklung der Land- und Forstwirtschaft und den effektiven Verbraucherschutz weiter umsetzen.

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

Private und öffentliche Unternehmen, Gebietskörperschaften, Zweckverbände, Privatpersonen, Verbände und Institutionen

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten (BE) gesamt | Stunden | | | | 30.230 | 30.052 | 26.206 |
| Anzahl der Beratungseinheiten (BE) die zusätzlich von den Regierungspräsidien erbracht werden | Stunden | | | | | | 60.796 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen aus den betroffenen Förderprodukten | Prozent | | | | 52 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kosten senken und Produktbudget effizient einsetzen | | | | | | | |
| Entwicklung der Stückkosten | Prozent | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

In den Sonstigen Kosten sind Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung enthalten, die Personalkosten und Sachkosten darstellen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 2.029.533 |
| Sachkosten | – | – | – | 18.067.375 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 349.925 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 850.260 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **21.297.093** |
| Erlöse | – | – | – | 1.698.586 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 21.950.385 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **2.351.878** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6:**
**Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz**

**IPR-Nr. 714 - Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle**

### 1. Erbringer

Ministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Atomgesetz (AtG), Strahlenschutzverordnung (StrlSchV), Strahlenschutzvorsorgegesetz (StrVG), Kostenverordnung zum Atomgesetz (AtKostV), Hessisches Verwaltungskostengesetz (HVwKostG), Verwaltungskostenordnung (VwKostO-MULV)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Mit diesem Produkt werden alle den Bereich der Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen sowie den Strahlenschutz betreffenden ministeriellen Aufgaben erfasst. Zu den ministeriellen Aufgaben gehören u. a. die Beantwortung von formellen Anfragen und Anträgen aus dem Parlament, die konzeptionelle Zuarbeit und Mitwirkung bei der Erarbeitung, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele der Hessischen Landesregierung, die Sicherstellung und Gestaltung des staatlichen Ordnungsrahmens (Gesetzgebungs- und Verordnungsverfahren, Mitwirkung bei der Normsetzung auf EU-Ebene) sowie die Steuerung der nachgeordneten Verwaltung einschließlich Fachaufsicht.

Das Produkt umfasst weiterhin folgende Aufgaben:
- Durchführung von Genehmigungs- und Zulassungsverfahren für kerntechnische Anlagen nach den §§ 7, 9 des AtG sowie nach §§ 7, 11, 29 der StrlSchV.

- Mitwirkung bei der Katastrophenschutzplanung für kerntechnische Anlagen, nuklearspezifische Gefahrenabwehr.

- Staatliche Aufsicht nach § 19 des AtG über Anlagen nach §§ 7, 9 des Atomgesetzes sowie nach §§ 7, 11 der StrlSchV.

Der sichere Betrieb und der Abbau kerntechnischer Anlagen liegt in der Eigenverantwortung der Betreiberinnen und Betreiber. Die Aufgabe der staatlichen Aufsicht besteht darin, mit geeigneten Mitteln zu überwachen, dass diese ihrer Verantwortung nachkommen. Die hessische Aufsichtsbehörde hat dazu ein umfassendes Überwachungs- und Kennzahlensystem eingeführt. Die im Rahmen des Produkthaushalts definierten Kennzahlen (s. Nr. 6) für die Erfüllung des politischen Zieles (s. Nr. 4) sind Teil dieses Überwachungs- und Kennzahlensystems.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Ministerielle Aufgaben im Bereich der Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen sowie des Strahlenschutzes
- Genehmigungsverfahren Biblis A
- Genehmigungsverfahren Biblis B
- Genehmigungsverfahren sonstige Anlagen und Einrichtungen (z.B. GSI, NCS-Zwischenlager)
- Umgebungsüberwachung Biblis
- Anlagenfernüberwachung Biblis
- Anlagenüberwachung Biblis A
- Anlagenüberwachung Biblis B
- Überwachung Transporte
- Überwachung sonstiger Anlagen und Einrichtungen (z.B. GSI, NCS-Zwischenlager)

- Zuverlässigkeitsüberprüfungen
- Anlagenüberwachung Brennelemente-Zwischenlager
- Nuklearer Katastrophenschutz/Krisenvorsorge

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die Sicherheit der Kerntechnik auf höchstem Niveau gewährleisten.

**5. Empfänger**

Hessischer Landtag, Allgemeinheit, EU/Bund/Länder-Gremien, Bundesrat, Betreiber der Anlagen und deren Personal

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Personen-tage | 4.937 | 4.937 | 5.921 | | - | - |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Stunden | | | - | 27.881 | 27.525 | 27.835 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Strahlenexposition der Bevölkerung so gering wie möglich halten | | | | | | | |
| Anzahl der Überschreitungen von genehmigten Emissionsgrenzwerten | Stück | 0 | 0 | 0 | | | |
| 6.2.2 Strahlenexposition des Personals minimieren | | | | | | | |
| Anzahl der Überschreitungen von Dosisgrenzwerten für zu überwachende Personen | Stück | 0 | 0 | 0 | | | |
| 6.2.3 Ereignisse mit sicherheitstechnischer Bedeutung verhindern | | | | | | | |
| Anzahl der Ereignisse ab Stufe 1 der INES-Skala | Stück | 0 | 0 | 0 | | | |
| 6.2.4 Sicherheitsniveau kontinuierlich erhöhen | | | | | | | |
| Anzahl der realisierten sicherheitserhöhenden Maßnahmen | Stück | 0 | 0 | 9 | 1 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 759,18 | 742,8 | 791,67 | | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.4**
Genehmigungen nach § 7 AtG

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

In den Sachkosten sind ggf. auch Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnungen enthalten. In den Sonstigen Kosten sind Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung enthalten, die Personalkosten und Sachkosten darstellen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.746.400 | 3.722.300 | 2.698.670 | 1.915.428 |
| Sachkosten | 4.026.200 | 4.319.200 | 4.665.433 | 1.831.634 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 32.813 | 11.890 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.428.582 | 823.465 |
| **Gesamtkosten** | **7.772.600** | **8.041.500** | **9.825.498** | **4.582.417** |
| Erlöse | 4.024.500 | 4.374.300 | 5.138.000 | 2.877.480 |
| Produktabgeltung | 3.748.100 | 3.667.200 | 4.687.498 | 1.462.286 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-242.651** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7:**
**Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen**

**IPR-Nr. 621 - Verbraucherschutz**

**1. Erbringer**

Ministerium, Regierungspräsidium Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Zuständigkeitsverordnungen Veterinärwesen, unmittelbar geltendes EU-Recht, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, Tierseuchengesetz, Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz, Tierschutzgesetz, Arzneimittelgesetz, Bundesapprobationsordnung für Tierärzte.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Mit diesem Produkt werden alle den Bereich Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen betreffenden ministeriellen Aufgaben erfasst. Zu den ministeriellen Aufgaben gehören u. a. die Beantwortung von formellen Anfragen und Anträgen aus dem Parlament, die konzeptionelle Zuarbeit und Mitwirkung bei der Erarbeitung, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele der Hessischen Landesregierung, die Sicherstellung und Gestaltung des staatlichen Ordnungsrahmens (Gesetzgebungs- und Verordnungsverfahren, Mitwirkung bei der Normsetzung auf EU-Ebene) sowie die Steuerung der nachgeordneten Verwaltung einschließlich Fachaufsicht.

Das Produkt dient des Weiteren der Verbraucherinformation und der Förderung der Verbraucherberatung, der Qualitätssicherung der amtlichen Kontrollen in den Bereichen Lebensmittel- und Futtermittelüberwachung, Tierschutz und Tierseuchenbekämpfung sowie dem behördlichen Verbraucherschutz. Der konkreten Ausgestaltung der Hessischen Verbraucherschutzpolitik liegt ein Aktionsprogramm zugrunde. Die zuständige Fachabteilung steht dabei in Kontakt mit Vertretern der Wissenschaft, den Verbraucherschutzverbänden, den Vertretern von Jugend- und Erwachsenenbildung, mit Wirtshaftsverbänden, der Land- und Ernährungswirtschaft sowie mit anderen Ministerien.

Darüber hinaus werden mit dem "Verbraucherfenster" wissenschaftlich fundierte und leicht verständliche Informationen für die Verbraucherinnen und Verbraucher bereitgestellt. Weiterhin gehören zum Produkt die Sicherstellung der Aus- und Fortbildung des tierärztlichen und nichttierärztlichen Fachpersonals, die Anerkennung von Untersuchungseinrichtungen sowie die Überwachung der Ein-, Aus- und Durchfuhr.

Das Produkt umfasst auch die Kosten für die Ausgestaltung und Abwicklung der Förderprodukte, die im Förderbuchungskreis BUKr-Nr. 2895 in Kap. 09 23 im Bereich Verbraucherschutz aufgeführt sind.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Ministerielle Aufgaben im Bereich Verbraucherschutz
- Ministerielle Aufgaben im Bereich Lebensmittelüberwachung
- Ministerielle Aufgaben im Bereich Tierschutz/Veterinärwesen
- Ministerielle Aufgaben im Bereich Ein-, Aus- und Durchfuhr
- Ministerielle Aufgaben im Bereich Tierseuchenbekämpfung
- Förderung des Verbraucherschutzes
- Förderung im Bereich der Hessischen Tierseuchenkasse

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Effektiven und bürgerorientierten Verbraucherschutz sicherstellen.

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 5. Empfänger

Hessischer Landtag, EU/Bud/Länder-Gremien, Bundesrat, Verbraucherinnen und Verbraucher, Industrie, Handel, Verbände, sonstige Wirtschaftsbeteiligte, nationale und supranationale Behörden

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Personen-tage | 7.217 | 7.217 | 7.021 | | - | - |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Stunden | | | - | 9.920 | 10.476 | 9.737 |
| Anzahl von tierärztlichen Approbationen die zusätzlich vom Regierungspräsidium Gießen erbracht werden | Stück | 230 | 230 | 220 | 232 | 224 | 226 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verbraucherschutz durch Qualität und Einheitlichkeit der amtlichen Kontrollen gewährleisten | | | | | | | |
| Anteil der nach den gesetzlichen Vorgaben (VO (EG) 882/2004) im Bereich des Veterinärwesens und Verbraucherschutzes zu auditierenden Behörden | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 1.027,78 | 1.043,42 | 980,05 | | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Die Kennzahl ermöglicht eine Aussage über die Sicherstellung der Einheitlichkeit, Unparteilichkeit und Qualität der Kontrollen durch die Überprüfung des qualitätssicherungskonformen Handelns der jeweiligen Behörde (Veterinärdezernate der RP'en, kommunale Veterinärvollzugsbehörden, LHL, Abt. V HMUELV) im Rahmen von Audits. Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass jede auditierte Behörde den Auditvorgaben genügt.

## 7. Kostenzusammensetzung

In den Sachkosten sind ggf. auch Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnungen enthalten. In den Sonstigen Kosten sind Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung enthalten, die Personalkosten und Sachkosten darstellen.

## Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.834.300 | 4.805.700 | 3.056.680 | 517.121 |
| Sachkosten | 2.890.000 | 3.031.200 | 1.436.988 | 383.519 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 43.316 | 4.910 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.375.437 | 326.770 |
| **Gesamtkosten** | **7.724.300** | **7.836.900** | **6.912.421** | **1.232.320** |
| Erlöse | 306.800 | 306.500 | 31.500 | 28.701 |
| Produktabgeltung | 7.417.500 | 7.530.400 | 6.880.921 | 1.163.975 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-39.644** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Gießen | 543.500 | 539.800 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 8:**
**Forstliche Genehmigungen und zentrale Verwaltungs- und Vollzugsaufgaben der obersten Forstbehörde**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft, Jagd**
Weggefallen

**1. Erbringer**

Ministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Bundeswaldgesetz (BWaldG), Bundesbodenschutzgesetz (BBodSchG), Bundesjagdgesetz (BJagdG), Forstvermehrungsgutgesetz (FoVG), Forstschädenausgleichsgesetz, Hessisches Forstgesetz (HForstG), Hessisches Feld- und Forstschutzgesetz, Hessisches Jagdgesetz (HJagdG), Hessisches Fischereigesetz (HFischG)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Aufgaben der obersten Forst-, Jagd- und Fischereibehörde

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Entwicklung und Umsetzung der rechtlichen Vorgaben zur Ausübung und Nutzung der Jagd und Fischerei
- Entwicklung und Umsetzung von Vorgaben zur Erhaltung des Waldes und Sicherstellung der ordnungsgemäßen Bewirtschaftung
- Unterstützung der Ziele kommunaler und privater Forstbetriebe und Verbesserung ihrer Wettbewerbsfähigkeit ; Zusammenarbeit mit Verbänden und Institutionen der Forst- und Holzwirtschaft
- Forstliche Betriebswirtschaft und Durchführung des forstlichen Testbetriebsnetzes
- Forstliche Umweltbildung, Entwicklung von Medien

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

**5. Empfänger**

Forstwirtschaftliche Betriebe, Verbände und Organisationen, Bürger, andere Behörden

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten (BE) | Stunden | | | | 6.171 | 8.043 | 9.702 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 ordnungsgemäße Bewirtschaftung des Waldes sicherstellen | | | | | | | |
| Zeitaufwand je km2 Waldfläche | Minuten | | | | 6 | | |
| 6.2.2 Rechtskreis des Jagdwesens festlegen | | | | | | | |
| Zeitaufwand je km2 bejagbarer Fläche | Minuten | | | | 5 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Entwicklung der Stückkosten | Stück | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

In den Sachkosten sind ggf. auch Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnungen enthalten. In den Sonstigen Kosten sind Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung enthalten, die Personalkosten und Sachkosten darstellen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 473.272 |
| Sachkosten | – | – | – | 71.041 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 3.864 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 220.485 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **768.662** |
| Erlöse | – | – | – | 250 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 757.645 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-10.767** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 9:**
**Zentrale Verwaltungs- und Vollzugsaufgaben der obersten Naturschutzbehörde einschließlich Staatliche Vogelschutzwarte und Naturschutzakademie**

**IPR-Nr. 711 Naturschutz und Landschaftspflege**

Weggefallen

**1. Erbringer**

Ministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

EU-Richtlinien Natura 2000 (Vogelschutzrichtlinie, FFH-Richtlinie), Bundesnaturschutzgesetz (BNatschG), Hessisches Naturschutzgesetz (HENatG), Schutzverordnungen, Kompensationsverordnung, Bundesartenschutzverordnung, Zoorichtlinie, VO (EG) Nr. 338/97 und VO (EG) Nr. 865/2006 zum Washingtoner Artenschutzübereinkommen, Umweltschadensgesetz (USchadG)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Aufgaben der obersten Naturschutzbehörde

Aufgaben der Staatlichen Vogelschutzwarte. Die Vogelschutzwarte für Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland sowie für die Stadt Frankfurt besteht seit 1937 als eingetragener Verein und ist mit Wirkung vom 01.01.1973 in die Trägerschaft des Landes Hessen übernommen worden. Sie berät die Beteiligten auf dem Gebiet des allgemeinen Vogelschutzes im Rahmen der Naturschutzgesetzgebung, biologischer Schädlingsbekämpfung mit Hilfe von Vögeln in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Luftverkehr. Weitere Aufgaben sind: Untersuchungen zur Ökologie und Biologie der Vogelarten, Durchführung von Lehrgängen, Öffentlichkeitsarbeit über Vogelschutz.

An der Finanzierung der Ausgaben beteiligen sich nach Maßgabe der Verwaltungsvereinbarung vom 04.10.1973 die Länder Rheinland-Pfalz mit 26 v.H. und Saarland mit 9 v.H. sowie die Stadt Frankfurt am Main mit 18 v.H.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Entwicklung und Umsetzung der Sicherung von Schutzgebieten, der Sicherung von Tier- und Pflanzenwelt und der zugehörigen Lebensräume
- Vorgaben für das Management von Naturschutzgebieten, Natura 2000 Gebieten (FFH-/Vogelschutzgebiete), Landschaftsschutzgebieten
- Naturschutzakademie, Fort- und Weiterbildung im Naturschutz, Entwicklung von Medien,
- Information, Beratung und Erstellung von Gutachten durch die Staatliche Vogelschutzwarte für die Länder Rheinland-Pfalz, Saarland und Hessen sowie für die Stadt Frankfurt a.M.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Fortwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken

**5. Empfänger**

Verbände und Organisationen, Bürgerinnen und Bürger, andere Behörden

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten (BE) | Stunden | | | | 15.707 | 16.533 | 15.382 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Lebensräume der Tier- und Pflanzenwelt sichern und bewahren | | | | | | | |
| Zeitaufwand je km2 Schutzgebietsfläche (Natura 2000 und NSG) | Minuten | | | | 45 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Entwicklung der Stückkosten | Stück | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

In den Sachkosten sind ggf. auch Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnungen enthalten. In den Sonstigen Kosten sind Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung enthalten, die Personalkosten und Sachkosten darstellen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 1.377.348 |
| Sachkosten | – | – | – | 358.500 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 46.526 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 577.531 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **2.359.905** |
| Erlöse | – | – | – | 372.958 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 1.944.712 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-42.235** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 10:**
**Landwirtschaft**

**IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung**

### 1. Erbringer

Ministerium, Regierungspräsidien Darmstadt und Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes", VO (EG) Nr. 1698/2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER), Marktstrukturgesetz, Direktzahlungen-Verpflichtungen-Gesetz, Pflanzenschutzgesetz, Ernährungssicherstellungsgesetz, Düngegesetz, Tierzuchtgesetz, Berufsstandsmitwirkungsgesetz, Weingesetz, Milch- und Fettgesetz, Fleischgesetz, Grundstücksrecht und Landpachtrecht sowie weitere EU-Verordnungen und -Richtlinien, Bundes- und Landesgesetze.

Förderrichtlinien zu den verschiedenen Förderprodukten, die im Fördermittelbuchungskreis BuKr.-Nr. 2895 in Kapitel 09 23 für den Bereich Landwirtschaft aufgeführt sind.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Mit diesem Produkt werden alle die Bereiche Landwirtschaft und ländlichen Raum betreffenden ministeriellen Aufgaben einschließlich der Mitwirkung an fachbezogenen Landesplanungen erfasst. Zu den ministeriellen Aufgaben gehören u. a. die Beantwortung von formellen Anfragen und Anträgen aus dem Parlament, die konzeptionelle Zuarbeit und Mitwirkung bei der Erarbeitung, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele der Hessischen Landesregierung, die Sicherstellung und Gestaltung des staatlichen Ordnungsrahmens (Gesetzgebungs- und Verordnungsverfahren, Mitwirkung bei der Normsetzung auf EU-Ebene) sowie die Steuerung der nachgeordneten Verwaltung einschließlich Fachaufsicht.

Darüber hinaus dient das Produkt besonderen landwirtschaftlichen Aufgaben und der Unterstützung der Belange der Landwirtschaft, die aufgrund ihrer politischen Bedeutung oder der Natur der Aufgabe im Ministerium erledigt werden müssen. Dazu gehören u.a. die Vereinnahmung der Erlöse aus der Verpachtung und dem Verkauf von Domänenliegenschaften.

Das Produkt umfasst auch die Kosten für die Ausgestaltung und Abwicklung der Förderprodukte, die im Fördermittelbuchungskreis BuKr-Nr. 2895 in Kapitel 09 23 für den Bereich Landwirtschaft aufgeführt sind.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Ministerielle Aufgaben im Bereich Landwirtschaft
- Aufgaben des Betriebes gewerblicher Art Hessische Staatsweingüter (BgA)
- Aufgaben der Zuständigen Behörde nach VO (EG) Nr. 885/2006,
- Aufgaben der Bescheinigenden Stelle für den Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für Landwirtschaft (EGFL) und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
- Verwaltungsaufwand für IT-Systeme im Zusammenhang mit der landwirtschaftlichen Förderung
- Förderung der Kulturlandschaft, Naturkatastrophen
- Förderung der Hessischen Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach
- Förderung der Tierzucht
- Förderung des Absatzes landwirtschaftlicher Qualitätsprodukte
- Einzelbetriebliche Förderung (EFP)
- Förderung von Bildungs- und Beratungsmaßnahmen im ländlichen Raum

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

- Förderung von Garten- und Weinbau
- Förderung der Generalsanierung des Bau- und Kulturdenkmals Kloster Eberbach
- Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
- Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete (AGZ)
- Hessisches Integriertes Agrarumweltprogramm - Weinbau (HIAP - Weinbau)
- Marktstrukturförderung
- Förderung im Bereich Agrarplanungen
- Hessisches Integriertes Agrarumweltprogramm - Agrarumwelt- und Naturschutzmaßnahmen (HIAP - Agrarumwelt-Naturschutz)
- Förderung im Bereich EU-Direktzahlungen

## 4. Bezug zu politischen Zielen

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

## 5. Empfänger

Hessischer Landtag, EU/Bund/Länder-Gremien, Bundesrat, Verbraucherinnen und Verbraucher, Industrie, Handel, Verbände, Einzelpersonen, landwirtschaftliche, gartenbauliche und weinbauliche Unternehmen sowie in Landwirtschaft, Garten- und Weinbau tätige Personen und Organisationen, Betriebe der Land-, Futtermittel- und Ernährungswirtschaft und des -handels, staatlich zugelassene bzw. beliehene Kontrollstellen, Fachpresse, sonstige Wirtschaftsbeteiligte, nationale und supranationale Behörden und Institutionen.

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Personen-tage | 6.765 | 6.455 | 6.428 | | - | - |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Stunden | | | - | 3.363 | 2.429 | 2.153 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Steuerung der Landwirtschaft, des Gartenbaus und Weinbaus effektiv gestalten | | | | | | | |
| Zeitaufwand je Hektar landwirtschaftliche Fläche (LF) | Minuten | 4 | 4 | 4 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftliche einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 3.624,43 | 3.580,96 | 3.298,09 | | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Das Produkt umfasst nach Auflösung der ministeriellen Standardprodukte und des Produktes "Ausgestaltung und Abwicklung von Förderprogrammen" im Haushalt 2012 auch die auf diese ehemaligen Produkte bezogenen Aufgaben im Bereich Landwirtschaft. Daher ist die bisherige Kennzahl "Anzahl der Abstimmungsgespräche mit beteiligten Organisationen (Domänen)" nicht mehr repräsentativ; sie wurde durch die Kennzahl Zeitaufwand je Hektar landwirtschaftliche Fläche ersetzt.

### 7. Kostenzusammensetzung

In den Sachkosten sind ggf. auch Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnungen enthalten. In den Sonstigen Kosten sind Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung enthalten, die Personalkosten und Sachkosten darstellen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.598.900 | 4.593.600 | 2.976.118 | 209.775 |
| Sachkosten | 22.697.900 | 21.298.700 | 14.810.232 | -86.780 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 672.165 | 40.140 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.741.610 | 88.473 |
| **Gesamtkosten** | **27.296.800** | **25.892.300** | **21.200.125** | **251.608** |
| Erlöse | 2.777.500 | 2.777.200 | – | 6.561 |
| Produktabgeltung | 24.519.300 | 23.115.100 | 21.200.125 | -142.565 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-387.612** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 1.006.700 | 1.005.900 |
| RP Gießen | 839.300 | 842.300 |

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 11:**
**Zulassung und Überwachung im Bereich Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz**

**IPR-Nr. 712 - Gewässerschutz und -pflege**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- Hessisches Wassergesetz (HWG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Oberirdische Gewässer müssen so bewirtschaftet werden, dass sie dem Wohle der Allgemeinheit und im Einklang mit ihm auch dem Nutzen Einzelner dienen und vermeidbare Beeinträchtigungen ihrer ökologischen Funktion unterbleiben. Nicht naturnah ausgebaute Gewässer sind, soweit möglich, in einen naturnahen Zustand zurückzuführen. Um dies zu gewährleisten sind die Überwachung des Gewässerzustandes und der Gewässernutzung sowie die Beratung der Gewässerunterhaltungspflichtigen Aufgaben der Behörde.

Der Hochwasserschutz ist Aufgabe der Gebietskörperschaften im Sinne der Daseinsvorsorge. Ebenso müssen sich Private vor Hochwasser schützen. Entsprechende Anlagen dürfen nur nach einem zugelassenen Plan errichtet oder geändert werden. Die behördliche Überwachung ist von besonderer Bedeutung, da die Anlagen in der Regel den Schutz sehr vieler Menschen und großer Sachwerte gewährleisten müssen.

Zum Vollzug der EU-Wasserrahmenrichtlinie (rechtlich verankert in WHG und HWG) wurden in den Jahren 2007 bis 2009 unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Überwachung insbesondere Maßnahmenprogramme zur Erreichung des guten Zustandes aller Gewässer und Bewirtschaftungspläne unter Beteiligung der Öffentlichkeit aufgestellt und fach- und länderübergreifend abgestimmt. Der Bewirtschaftungsplan und das Maßnahmenprogramm wurden im Staatsanzeiger 52/2009 S. 3112 veröffentlicht.

Seit 2010 erfolgt die Umsetzung der im Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm dargestellten Maßnahmen durch die jeweiligen Träger.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Zulassung und Überwachung im Bereich Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz sowie Planung und Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vollzug der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und den Hochwasserschutz verstärken. Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen.

### 5. Empfänger

Allgemeinheit, nationale und internationale Gremien, Kommunen, Verbände, Unternehmen, Privatpersonen und Vereine

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Gewässerlänge (km gemäß Gewässerstrukturgütekarte) | km | 21.505 | 21.505 | 21.505 | 21.505 | 21.505 | 21.505 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Oberirdische Gewässer so bewirtschaften, dass ein guter ökologischer Zustand erreicht oder erhalten wird | | | | | | | |
| Länge renaturierter Gewässer | km | 279 | 279 | 319 | 64 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 336,11 | 336,3 | 319,04 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 7.228.200 | 7.232.200 | 6.860.918 | 8.055.654 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **7.228.200** | **7.232.200** | **6.860.918** | **8.055.654** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 7.228.200 | 7.232.200 | 6.860.918 | 8.055.654 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 3.763.400 | 3.746.200 |
| RP Gießen | 1.677.600 | 1.697.700 |
| RP Kassel | 1.787.200 | 1.788.300 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 12:**
**Zulassung und Überwachung kommunaler Abwasseranlagen**

**IPR-Nr. 721 - Wasserversorgung und Abwasserentsorgung**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen,Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- Hessisches Wassergesetz (HWG)
- Hessisches Ausführungsgesetz zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAbgG) mit den dazugehörigen Verordnungen und Verwaltungsvorschriften

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Durch die Zulassung von kommunalen Abwasseranlagen und kommunalen Abwassereinleitungen soll die Schadstofffracht im Abwasser minimiert und auf ein für das Gewässer ökologisch verträgliches Maß verringert werden.

Die Überwachung von kommunalen Abwasseranlagen und Abwassereinleitungen erfolgt durch die Eigenüberwachung und die staatliche Wasseraufsicht. Bei Umfang und Häufigkeit der Überwachung werden das Gefährdungspotential der Anlage bzw. Einleitung, die Zuverlässigkeit des Betreibers in der Vergangenheit und der bisherige ordnungsgemäße Betrieb berücksichtigt. Die Zulassung und die Daten aus der Überwachung sind Grundlage für die Erhebung der Abwasserabgabe.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Zulassung und Überwachung im Bereich kommunaler Abwasseranlagen
- Festsetzung und Vollzug der Abwasserabgabe für kommunale Abwasseranlagen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und den Hochwasserschutz verstärken. Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen.

### 5. Empfänger

Einleiter kommunaler Abwässer (Gemeinden, Abwasserverbände, Privatunternehmen im Auftrag der Gemeinden)

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Einleitungen | Stück | 5.272 | 5.262 | 4.839 | 4.776 | 4.692 | 4.704 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Gewässer in einen guten ökologischen und chemischen Zustand versetzen | | | | | | | |
| Anteil der Kläranlageneinleitungen ohne Überschreitung des Überwachungswertes | Prozent | 89 | 88 | 91 | 83 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 840,84 | 842,37 | 907,73 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 4.432.900 | 4.432.500 | 4.392.499 | 4.204.458 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **4.432.900** | **4.432.500** | **4.392.499** | **4.204.458** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 4.432.900 | 4.432.500 | 4.392.499 | 4.204.458 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 2.276.100 | 2.268.200 |
| RP Gießen | 1.211.300 | 1.217.700 |
| RP Kassel | 945.500 | 946.600 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 13:**
**Zulassung und Überwachung im betrieblichen Gewässerschutz**

**IPR-Nr. 712 - Gewässerschutz und -pflege**

**1. Erbringer**

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- Hessisches Wassergesetz (HWG)
- Hessisches Ausführungsgesetz zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAbgG) mit den dazugehörigen Verordnungen und Verwaltungsvorschriften

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Durch Zulassungs- und Anzeigeverfahren soll vorsorgend der Eintrag wassergefährdender Stoffe in den Boden und in Gewässer vermieden werden sowie die Schadstofffracht im Abwasser -insbesondere aufgrund gefährlicher Stoffe- minimiert und auf ein für das Gewässer ökologisch verträgliches Maß verringert werden.

Die Wasseraufsicht wird im Rahmen der betrieblichen Gewässerschutzinspektionen (BGI) durchgeführt und beinhaltet die Überwachung von Anlagen zum Umgang mit wassergefährlichen Stoffen, Rohrfernleitungen, gewerblichen Abwasseranlagen und gewerblichen Abwassereinleitungen in Gewässer (Direkteinleiter) und öffentliche Abwasseranlagen (Indirekteinleiter). Die Zulassung und die Daten aus der Überwachung sind Grundlage für die Erhebung der Abwasserabgabe.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Zulassung und Überwachung im betrieblichen Gewässerschutz
- Festsetzung und Vollzug der Abwasserabgabe für industrielle Abwasseranlagen
- Schadensfallmanagement

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und den Hochwasserschutz verstärken. Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen.

**5. Empfänger**

Private, gewerbliche und industrielle Betriebe und öffentliche Einrichtungen, die Abwasser einleiten

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Summe der Betriebsgleichwerte (gewichtete Betriebsstätten | Stück | 2.932 | 2.911 | 3.023 | 2.925 | 2.997 | 3.264 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 schädliche Auswirkungen auf Gewässer durch gewerbliche Betriebe vermeiden | | | | | | | |
| Anteil der gewässerschutzkonformen Betriebe | Prozent | 77 | 74 | 75 | 63 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 1.508,08 | 1.515,74 | 1.542,39 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Der jährliche Arbeitsplan ist darauf ausgerichtet, dass zukünftig alle Betriebe gewässerschutzkonform sind. Zählweise der Betriebe mit Wichtungsfaktor gem. Fachvereinbarung.

### 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 4.421.700 | 4.412.300 | 4.662.650 | 4.402.324 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **4.421.700** | **4.412.300** | **4.662.650** | **4.402.324** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 4.421.700 | 4.412.300 | 4.662.650 | 4.402.324 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

| davon entfallen auf den | 2014<br>in EUR | 2013<br>in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 2.581.300 | 2.572.800 |
| RP Gießen | 884.200 | 884.800 |
| RP Kassel | 956.200 | 954.700 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 14:**
**Zulassung und Überwachung in den Bereichen Grundwasserschutz und Wasserversorgung**

**IPR-Nr. 712 - Gewässerschutz und -pflege**

**1. Erbringer**

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen,Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- Hessisches Wassergesetz (HWG)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Produkts**

Zweck der Zulassung von Grundwasserbenutzungen ist die umweltgerechte und nachhaltige Bewirtschaftung des Grundwassers. Die Zulassung der einzelnen Maßnahmen und Infiltrationen im Sinne einer nachhaltigen und ökonomischen Ressourcenbewirtschaftung ist auch notwendig, um Nutzungs- und Interessenkonflikte auszugleichen.

Die flächendeckende Überwachung der Grundwassergüte und –menge wird durch den Landesgrundwasserdienst an einem landeseigenen Messstellennetz und durch die Wassernutzer (Wasserversorgungsunternehmen, Industrie, Landwirtschaft etc.) an den Entnahmestellen (Rohwässern) durchgeführt.

**3.2 Fachleistungen zum Produkt**

Zulassung und Überwachung in den Bereichen Grundwasserschutz und Wasserversorgung

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und den Hochwasserschutz verstärken. Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen.

**5. Empfänger**

Kommunen, Wasserversorgungsunternehmen (privatrechtlich, öffentlich), Wasser- und Zweckverbände, Private, Industrie/Gewerbe und Landwirtschaft

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Gewinnungsanlagen | Stück | 8.169 | 8.144 | 8.164 | 8.158 | 8.145 | 8.108 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | |
| 6.2.1 | Wasserversorgung sicherstellen | | | | | | |
| Anteil der Kommunen mit ausreichenden Wasserrechten bzw. Bezugsmöglichkeiten | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | | |
| 6.2.2 | Grundwasser schützen | | | | | | |
| Anteil der ausgewiesenen Schutzgebiete im Verhältnis zu den erforderlichen Schutzgebieten | Prozent | 73 | 73 | 68 | 73 | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | |
| 6.3.1 | Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 654,06 | 655,41 | 620,94 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Ausreichende Wasserversorgung ist gewährleistet, wenn die erforderlichen wasserrechtlichen Zulassungen erteilt sind. Eine Abweichung von der Sollvorgabe würde auf erhebliche Probleme bei der Erteilung von Wasserrechten hindeuten.

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.2**
Alle in der Vergangenheit ausgewiesenen Schutzgebiete werden ins Verhältnis gesetzt zu den vorhandenen, beantragten und von der Behörde für erforderlich gehaltenen Schutzgebieten.

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 5.343.100 | 5.337.600 | 5.069.359 | 4.550.193 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **5.343.100** | **5.337.600** | **5.069.359** | **4.550.193** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 5.343.100 | 5.337.600 | 5.069.359 | 4.550.193 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

| davon entfallen auf den | 2014<br>in EUR | 2013<br>in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 2.780.900 | 2.769.700 |
| RP Gießen | 1.081.400 | 1.085.400 |
| RP Kassel | 1.480.800 | 1.482.500 |

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 15:**
**Bewertung von Böden, Sanierung von Altlasten sowie Grundwasserschäden**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- Hessisches Wassergesetz (HWG)
- Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG)
- Hessisches Altlasten- und Bodenschutzgesetz (HaltBodSchG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Bundes-Bodenschutzgesetz und das Hessische Altlasten- und Bodenschutzgesetz verpflichten Grundstückseigentümer und Inhaber der tatsächlichen Gewalt, Vorsorge gegen das Entstehen schadstoffbedingter schädlicher Bodenveränderungen zu treffen. Gleichzeitig ist der Schutz der Böden vor Erosion, Verdichtung und vor anderen nachteiligen Einwirkungen auf die Bodenstruktur, ein sparsamer und schonender Umgang mit dem Boden, unter anderem durch Begrenzung der Flächeninanspruchnahme und Bodenversiegelungen auf das notwendige Maß sicherzustellen. Schädliche Bodenveränderungen und Altlasten sowie hierdurch verursachte Gewässerverunreinigungen sind zu sanieren.
Die öffentliche Hand hat dazu beizutragen, dass die oben genannten Ziele und Grundsätze erreicht werden. Hierzu sind die Bodenschutzbehörden zu beteiligen, soweit Belange des Bodenschutzes berührt sind.

Altlasten und altlastenverdächtige Flächen werden im Altlasteninformationssystsem (ALTIS) erfasst. Bei hinreichendem Verdacht einer schädlichen Bodenveränderung oder Altlast wird ein Sanierungsverantwortlicher bezüglich der Untersuchung herangezogen und zu Sicherungs- und/oder Überwachungsmaßnahmen verpflichtet. Nach Feststellung eines Sanierungsbedarfs ist seitens der Sanierungsverantwortlichen ein Sanierungsplan aufzustellen. Nach erfolgter Sanierung beurteilt die Behörde den Sanierungserfolg und ob infolge dessen die Bewertung der Fläche als Altlast aufgehoben werden kann. Hat das Land die Sanierungskosten ganz oder teilweise getragen so entscheidet die Behörde auch über einen evtl. Wertausgleich. Untersuchungs- und Sanierungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Altlastenbearbeitung umfassen in der Regel auch die Grundwasserschäden.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bewertung von Böden, Sanierung von Altlasten sowie Grundwasserschäden

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und Hochwasserschutz verstärken. Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen.

### 5. Empfänger

Allgemeinheit, Kommunen, Private, Industrie und Gewerbe

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der in Arbeit befindlichen Sanierungsprojekte | Stück | 1.535 | 1.540 | 1.760 | 1.881 | 2.050 | 1.730 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 rechtssichere Entscheidungen treffen | | | | | | | |
| Anteil im Gerichtsweg geänderter bzw. aufgehobener Entscheidungen | Prozent | 1 | 1 | 1 | 1 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 3.926,7 | 3.911,55 | 3.263,1 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 6.027.500 | 6.023.800 | 5.743.062 | 5.852.440 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **6.027.500** | **6.023.800** | **5.743.062** | **5.852.440** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 6.027.500 | 6.023.800 | 5.743.062 | 5.852.440 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 4.248.400 | 4.236.500 |
| RP Gießen | 596.900 | 605.000 |
| RP Kassel | 1.182.200 | 1.182.300 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 16:**
**Zulassung und Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen**

**IPR-Nr. 722 - Abfallwirtschaft**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen,Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)
- Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)
- Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

- Zulassungs- und Anzeigeverfahren nach KrWG,
- Genehmigungs- und Anzeigeverfahren nach BImSchG,
- Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Zulassungen und Anzeigen nach § 35 KrWG
- Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen nach KrWG
- Wiederkehrende Überprüfung von Zulassungen nach §§ 35, 36 KrWG
- Deponiestilllegung / Nachsorge
- Zulassungen und Anzeigen nach BImSchG / Erstkontrollen von Abfallentsorgungsanlagen
- wiederkehrende Überprüfung der Zulassungen nach BImSchG oder spezieller Verordnungen für Abfallentsorgungsanlagen
- Überwachung von Betrieben / Anlagen nach StörfallVO im Zusammenhang mit Abfallentsorgungsanlagen
- Anlassüberwachung nach BImSchG von Abfallentsorgungsanlagen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umweltschutz durch Vermeidung und Verminderung von Emissionen und Immissionen gewährleisten sowie zur Verbesserung der Luftqualität und Minderung des Umgebungslärms beitragen. Nachhaltige Nutzung von mineralischen Rohstoffen sichern. Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen zukunftsorientiert organisieren.

### 5. Empfänger

Antragsteller, Anlagenbetreiber, Allgemeinheit

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Abfallentsorgungsanlagen | Stück | 1.234 | 1.232 | 1.477 | 1.470 | 1.462 | 1.411 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Abfälle umweltgerecht entsorgen | | | | | | | |
| Anteil der rechtskonformen Anlagen | Prozent | 97 | 97 | 96 | 96 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Prdouktabgelung je Menge*) | EUR | 4.928,98 | 4.934,05 | 4.085,99 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Rechtskonforme Anlagen sind genehmigte Anlagen nach BImSchG und KrW-/AbfG mit ordnungsgemäßen Betriebszuständen, bei denen keine behördlichen Anordnungen notwendig werden.

### 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 6.082.400 | 6.078.800 | 6.035.008 | 6.076.973 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **6.082.400** | **6.078.800** | **6.035.008** | **6.076.973** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 6.082.400 | 6.078.800 | 6.035.008 | 6.076.973 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 3.260.100 | 3.249.900 |
| RP Gießen | 1.285.200 | 1.292.100 |
| RP Kassel | 1.537.100 | 1.536.800 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 17:**
**Zulassung und Überwachung der Abfallentsorgung**

**IPR-Nr. 722 - Abfallwirtschaft**

**1. Erbringer**

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)
- Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG), Hessisches Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschaftsgesetz (HAKrWG), Entsorgergemeinschaftenrichtlinie
- EU-Verordnungen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

- Überwachungsverfahren nach ElektroG, KrWG, HAKrWG, AbfVerbrG, EG-Verordnungen

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Entsorgungsnachweis- und Begleitscheinverfahren
- Genehmigungen und Überwachung des Transports und der Verbringung von Abfällen
- Aufsicht über öffentlich-rechtliche und private Entsorgungsträger
- Prüfung des ordnungsgemäßen Umgangs mit Abfällen
- Maßnahmen bei nicht ordnungsgemäßem Umgang mit Abfällen

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Umweltschutz durch Vermeidung und Verminderung von Emissionen und Immissionen gewährleisten sowie zur Verbesserung der Luftqualität und Minderung des Umgebungslärms beitragen. Nachhaltige Nutzung von mineralischen Rohstoffen sichern. Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen zukunftsorientiert organisieren.

**5. Empfänger**

Antragsteller, Abfallentsorger, Abfalltransporteure, Abfallerzeuger/-besitzer, Makler, Händler, Allgemeinheit

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Abfallerzeuger | Stück | 25.669 | 25.519 | 23.925 | 23.950 | 23.884 | 23.252 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Förderung der Verwertung zur Ressourcenschonung | | | | | | | |
| Anteil der verwerteten Abfallmenge | Prozent | 75 | 75 | 71 | 72 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Prooduktabgelung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 200,24 | 201,38 | 221,64 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 5.139.800 | 5.138.900 | 5.302.750 | 6.017.847 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **5.139.800** | **5.138.900** | **5.302.750** | **6.017.847** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 5.139.800 | 5.138.900 | 5.302.750 | 6.017.847 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 2.576.000 | 2.562.100 |
| RP Gießen | 1.193.000 | 1.205.600 |
| RP Kassel | 1.370.800 | 1.371.200 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 18:**
**Anlagenbezogene Zulassungs- und Anzeigeverfahren, Überwachung von Anlagen und Produkten nach dem BImSchG, Überwachung der Chemikaliensicherheit**

**IPR-Nr. 713 -Umweltschutz**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen,Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
- Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)
- Chemikaliengesetz (ChemG)
- Gesetz über den Handel mit Berechtigungen zur Emission von Treibhausgasen (Treibhausgas-Emissionshandelsgesetz) (TEHG)
- Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Errichtung und Betrieb von Anlagen nach dem BImSchG werden Zulassungsverfahren und regelmäßige bzw. anlassbezogene Überwachungsmaßnahmen durchgeführt. Dabei ist entweder durch Nebenbestimmungen in Genehmigungsbescheiden bzw. durch nachträgliche Anordnungen der Entstehung schädlicher Umweltauswirkungen vorzubeugen bzw. Menschen, Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, die Atmosphäre sowie sonstige Kultur- und Sachgüter vor schädlichen Umwelteinwirkungen zu schützen.

Im Rahmen der Genehmigung bestimmter treibhausgasemittierender Anlagen werden die Grundlagen für den Handel mit Treibhausgas-Emissionszertifikaten gelegt.

Der Schutz vor Gefahren von Stoffen und Zubereitungen wird durch die Überwachung von Stoffregistrierungen, Stoffbeschränkungen, Stoffverboten sowie der erforderlichen Sachkundezeugnisse von Herstellern und Inverkehrbringern gewährleistet.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Zulassungsverfahren, Erstkontrollen, Anzeigeverfahren, Anlassüberwachungen nach BImSchG (ohne Abfallanlagen),
- Anzeigeverfahren,
- Anlassüberwachungen BImSchG (ohne Abfallanlagen)
- Wiederkehrende Überprüfung der BImSchG-Genehmigungen und von Anlagen, die speziellen Verordnungen unterliegen (ohne Abfallanlagen),
- Überwachung von Betriebsbereichen und Anlagen nach StörfallVO,
- Stoffüberwachung nach ChemG und Sachkundenachweise,
- Vollzug des TEHG soweit den Ländern zugewiesen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umweltschutz durch Vermeidung und Verminderung von Emissionen und Immissionen gewährleisten sowie zur Verbesserung der Luftqualität und Minderung des Umgebungslärms beitragen. Nachhaltige Nutzung von mineralischen Rohstoffen sichern. Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen zukunftsorientiert organisieren.

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 5. Empfänger

Betreiber von genehmigungs- und nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen nach dem BImSchG und genehmigungsbedürftigen Anlagen nach dem TEHG; Deutsche Emissionshandelsstelle (DEHSt); Anmeldestelle: Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin; Industrie; Handel; Verbraucher; Firmen, die nicht-klinische gesundheits- und umweltrelevante Sicherheitsprüfungen im Zulassungsverfahren durchführen

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der nach dem BImSchG genehmigungsbedürftigen Anlagen | Stück | 2.813 | 2.793 | 2.850 | 2.645 | 2.663 | 2.515 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Anlagen umweltgerecht errichten und betreiben | | | | | | | |
| Anteil der emissionskonform betriebenen Anlagen | Prozent | 94 | 94 | 95 | 90 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 2.616,17 | 2.629,74 | 3.057,57 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Gezählt werden alle eingehenden Messberichte für genehmigungsbedürftige und nicht genehmigungsbedürftige Anlagen, sowie die von den RP'en selbst erstellten Messberichte.

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 7.359.300 | 7.344.900 | 8.714.062 | 8.107.808 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **7.359.300** | **7.344.900** | **8.714.062** | **8.107.808** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 7.359.300 | 7.344.900 | 8.714.062 | 8.107.808 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 5.446.400 | 5.422.300 |
| RP Gießen | 684.200 | 698.000 |
| RP Kassel | 1.228.700 | 1.224.600 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 19:**
**Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen**

**IPR-Nr. 714 - Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen,Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Strahlenschutzverordnung (StrlSchV)
- Atomgesetz (AtG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der Umgang mit radioaktiven Stoffen, der Erwerb und die Abgabe an Dritte, die Beförderung und grenzüberschreitende Verbringung, der Zusatz radioaktiver Stoffe zu Produkten aus dem Konsumgüterbereich oder deren Aktivierung, der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung ionisierender Strahlen sowie Arbeiten, durch die Personen natürlichen Strahlenexpositionen ausgesetzt werden können, die aus der Sicht des Strahlenschutzes nicht außer Acht gelassen werden können, unterliegen gemäß § 19 AtG der staatlichen Aufsicht, insbesondere einer "Eröffnungskontrolle" in Form der behördlichen Zulassung oder Genehmigung.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Zulassungen außerhalb kerntechnischer Anlagen
- Überwachungen außerhalb kerntechnischer Anlagen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Sicherheit der Kerntechnik auf höchstem Niveau gewährleisten

### 5. Empfänger

Betreiber von Anlagen und Einrichtungen und deren Personal, Patienten, Allgemeinheit, Umwelt

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der gütligen Genehmigungen nach §§ 7, 11, 15, 16, 29 der StrSchV | Stück | 1.205 | 1.205 | 1.242 | 1.245 | 1.364 | 1.247 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Radioaktive Stoffe und ionisierende Strahlen schutzzielkonform anwenden | | | | | | | |
| Anteil der schutzzielkonformen Anwendungen | Prozent | 99 | 99 | 99 | 99 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 1.883,96 | 1.879,62 | 1.687,99 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Schutzziele: AtG, StrSchV.
Verstöße sind:
- behördlich bekannt gewordene Überschreitungen von Ableit- oder Dosisgrenzwerten,
- Vorgänge, die strahlenschutzrechtlich Bußgeld-, Zwangs- oder Strafverfahren auslösen,
- Vorgänge, die Widerruf nach § 17 AtG oder Anordnung nach § 19 Abs. 3 AtG auslösen.

Maßgeblich ist das formale Einleiten des jeweiligen Verfahrens (z.B. Anhörung nach § 28 HVwVfG)

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 2.270.200 | 2.264.900 | 2.096.486 | 2.173.526 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.270.200** | **2.264.900** | **2.096.486** | **2.173.526** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 2.270.200 | 2.264.900 | 2.096.486 | 2.173.526 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 1.468.700 | 1.461.600 |
| RP Gießen | 297.800 | 300.600 |
| RP Kassel | 503.700 | 502.700 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 20:**
**Bergbehördliche Genehmigungen und Überwachung sowie Serviceleistungen**

**IPR-Nr. 832 - Rohstoffe (nicht zur Energieversorgung)**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen,Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Bundesberggesetz (BBergG) und dazu ergangene Verordnungen
- Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
- Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)
- Sprengstoffgesetz (SprengG)
- Arbeitszeitgesetz (ArbZG)
- Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)
- Markscheidergesetz (MarkscheiderG)
- Allgemeines Berggesetz für das Land Hessen (AllgBergG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Bergbaubetriebe und Bohrungen nach § 127 BBergG unterliegen gemäß § 69 BBergG der Aufsicht durch die Bergbehörde (Bergaufsicht). Der Bergbehörde sind wegen des Ineinandergreifens von Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz im Mineralgewinnungsprozess über das Bergrecht hinausgehend im sozialen Arbeitsschutz, beim medienübergreifenden Umweltschutz sowie im Sprengwesen weitere Zuständigkeiten übertragen worden. Schwerpunkte auf dem Gebiet des medienübergreifenden Umweltschutzes in Bergbaubetrieben bilden der anlagenbezogene Immissions- und Strahlenschutz, der Gewässerschutz und die Abfallentsorgung.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Erteilung von Aufsuchungs- und Gewinnungsberechtigungen, Grundabtretungsverfahren
- Entscheidung bei Rahmenbetriebsplänen, Hauptbetriebsplänen, Sonderbetriebsplänen, Abschlussbetriebsplänen
- Entscheidungen nach Bergverordnungen und anderen Vorschriften
- Überwachung von Bergwerksbetrieben
- Markscheidewesen, Erhebung der Feldes- und Förderabgaben
- Externe Betreuungen und Serviceleistungen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umweltschutz durch Vermeidung und Verminderung von Emissionen und Immissionen gewährleisten sowie zur Verbesserung der Luftqualität und Minderung des Umgebungslärms beitragen. Nachhaltige Nutzung von mineralischen Rohstoffen sichern. Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen zukuftsorientiert organisieren.

### 5. Empfänger

Inhaber von Bergbauberechtigungen, Bergbauunternehmer sowie Betreiber von Besucherbergwerken und Besucherhöhlen, Markscheider und andere Vermessungsingenieure, Sprengberechtigte, Sachverständige und Betriebsärzte

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der der Bergaufsicht unterliegenden Betriebe | Stück | 283 | 284 | 302 | 302 | 299 | 298 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Nutzung mineralischer Rohstoffe nachhaltig sichern | | | | | | | |
| nachhaltiger Bergbau | - | 1,66 | 1,67 | 1,65 | 1,68 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 7.129,12 | 7.112,64 | 6.452,96 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Nachhaltiger Berbau liegt vor, wenn die Kennzahl über dem Wert "1" liegt.

Die Kennzahl ist ein Maß dafür, in wie weit die ausgewiesenen Flächen verzehrt wurden und in welchem Maß die künftige Rohstoffversorgung raumordnerisch abgesichert ist. Es werden die Gesamtfläche, die den jeweils aktuellen Regionalplänen zu entnehmen ist, und die Gesamtfläche der einzelnen durch Hauptbetriebsplan- oder Rahmenbetriebsplanzulassung rechtskräftig festgelegten Betriebsflächen verglichen. Rekultivierte Flächen oder Flächen auf denen die Bergaufsicht geendet hat, werden nicht berücksichtigt.

### 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 2.017.500 | 2.020.000 | 1.948.793 | 1.673.160 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.017.500** | **2.020.000** | **1.948.793** | **1.673.160** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 2.017.500 | 2.020.000 | 1.948.793 | 1.673.160 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

| davon entfallen auf den | 2014<br>in EUR | 2013<br>in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 373.500 | 370.200 |
| RP Gießen | 656.400 | 663.500 |
| RP Kassel | 987.600 | 986.300 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 21:**
**Zulassungs- und Anmeldeverfahren sowie Überwachung nach dem Gentechnik-Gesetz (GenTG)**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

**1. Erbringer**

Regierungspräsidium Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Gentechnikgesetz (GenTG) und zugehörige Verordnungen; EU-Verordnungen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Gentechnische Vorhaben in Anlagen, durch Freisetzung oder durch Inverkehrbringen, werden im Verwaltungsverfahren auf die Ergreifung der notwendigen Sicherheitsmaßnahmen hin überprüft, um den Schutz vor schädlichen Auswirkungen gentechnischer Verfahren und Produkte auf Menschen, Tiere und die Umwelt sicherzustellen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Zulassungs und Anmeldeverfahren nach dem GenTG,
- Überwachung nach dem GenTG

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Umweltschutz durch Vermeidung und Verminderung von Emissionen und Immissionen gewährleisten sowie zur Verbesserung der Luftqualität und Minderung des Umgebungslärms beitragen. Nachhaltige Nutzung von mineralischen Rohstoffen sichern. Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen zukuftsorientiert organisieren.

**5. Empfänger**

- Inhaber von Genehmigungen nach dem GenTG
- Natürliche oder juristische Personen aus Industrie, Gewerbe oder Forschung, die eine gentechnische Arbeit durchführen wollen
- Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit, Berlin
- Allgemeinheit

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der gentechnischen Anlagen | Stück | 650 | 635 | 620 | 600 | 550 | 470 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Gesetzeskonformer Umgang mit gentechnisch veränderten Organismen (GVO) regeln und überwachen | | | | | | | |
| Anteil der rechtskonformen Umgänge mit GVO | Prozent | 95 | 95 | 95 | 95 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 1.097,64 | 1.121,24 | 1.090,73 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Rechtskonforme Umgänge mit GVO sind nach dem GenTG zugelassene Anlagen mit ordnungsgemäßen Betriebszuständen sowie Freisetzungen von GVO, bei denen keine behördlichen Anordnungen notwendig werden.

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 713.500 | 712.000 | 676.253 | 769.236 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **713.500** | **712.000** | **676.253** | **769.236** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 713.500 | 712.000 | 676.253 | 769.236 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 22:**
**Bau, Sanierung und Unterhaltung landeseigener Hochwasserschutzanlagen**

**IPR-Nr. 731 - Küstenschutz und Hochwasserschutz**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- Hessisches Wassergesetz (HWG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die landeseigenen Winterdeiche an Rhein und Main sind den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechend zu errichten, zu sanieren und zu unterhalten. Darüber hinaus ist die Pflege und Instandhaltung der Deichkörper und der Sonderbauwerke notwendig. Hierfür werden regelmäßig große Erdbaumaßnahmen erforderlich, zum Teil auch Spezialbaumaßnahmen und Errichtung von Sonderbauwerken.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bau, Sanierung, Unterhaltung und Überwachung landeseigener Hochwasserschutzanlagen im Regierungspräsidium Darmstadt
- Altrheinbewirtschaftung
- Verwaltung der wasserbaufiskalischen Liegenschaften

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und den Hochwasserschutz verstärken. Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen.

### 5. Empfänger

Allgemeinheit

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Länge der zu unterhaltenden Winterdeiche | km | 115 | 115 | 115 | 115 | 115 | 115 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Erhöhung der Zuverlässigkeit der Deiche | | | | | | | |
| Hochwasserjährlichkeit | Jahre | 13 | 12 | 13 | 12 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 35.993,08 | 35.961,61 | 33.879,2 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Landeseigene Deiche sind nur im Regierungsbezirk Darmstadt vorhanden.
Durch Deichverstärkungsmaßnahmen soll die Wiederkehrwahrscheinlichkeit von Hochwasserkatastrophen so gering wie möglich gehalten werden.

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 4.139.200 | 4.135.600 | 3.896.108 | 1.914.156 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **4.139.200** | **4.135.600** | **3.896.108** | **1.914.156** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 4.139.200 | 4.135.600 | 3.896.108 | 1.914.156 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 23:**
**Erhalt und Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktionsressourcen, der Kreislaufwirtschaft und des Erzeuger-Verbraucher-Dialogs**

**IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Zuständigkeitsverordnung Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz; Düngegesetz, Düngemittelverordnung, Düngeverordnung, Direktzahlungen-Verpflichtungengesetz, Direktzahlungen-Verpflichtungenverordnung, Milchquotenregelung, Grundstücksverkehrsgesetz, Landpachtrecht, Klärschlammverordnung, Bioabfallverordnung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die landwirtschaftliche Flächennutzung unterliegt einer Vielzahl von Fachgesetzen. Die Überwachung der Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften (u. a. auch mit den Cross Compliance-Vorgaben), die Beratung von Grundstückseigentümern, Verbraucherinnen und Verbrauchern sowie die Anerkennung von Sachverständigen gewährleisten den Erhalt und die Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktion sowie der Produktionsfaktoren, sichern die Kreislaufwirtschaft und fördern den Erzeuger-Verbraucher-Dialog. Darüber hinaus wird auch die Übertragung von Milchquoten hierüber abgewickelt.

Wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Produkt werden primär durch die Umsetzung weiterer europäischer Vorschriften erwartet.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Überwachung der Einhaltung von Grundstücksverkehrsgesetz, Landpachtrecht
- Übertragung von Milchquoten
- Beratung Direktvermarktung
- Vollzug der Klärschlammverordnung, Bioabfallverordnung
- Vollzug der Düngemittelverordnung und Düngeverordnung
- Anerkennung von Sachverständigen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

### 5. Empfänger

Betriebe der Land- und Ernährungswirtschaft, Kommunen, Verbände, Verbraucherinnen und Verbraucher, Notare

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Landwirtschaftlich genutzte Fläche (entsprechend der Bodennutzungserhebung) | km2 | 7.664 | 7.664 | 7.778 | 7.778 | 7.839 | 7.840 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Landwirtschaftliche Produktionsressourcen Wasser, Boden, Luft i. R. d. gesetzlichen Vorgaben schützen | | | | | | | |
| Prüfquote | Prozent | 8 | 8 | 8 | 8 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgelung je Menge*) | EUR | 159,69 | 159,96 | 171,38 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 1.223.800 | 1.225.900 | 1.333.023 | 1.458.277 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.223.800** | **1.225.900** | **1.333.023** | **1.458.277** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 1.223.800 | 1.225.900 | 1.333.023 | 1.464.477 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **6.200** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 159.800 | 159.100 |
| RP Gießen | 243.500 | 246.000 |
| RP Kassel | 820.500 | 820.800 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 24:**
**Maßnahmen der Forstaufsicht**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft, Jagd**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bundeswaldgesetz (BWaldG), Hessisches Forstgesetz (HForstG), Forstvermehrungsgutgesetz (FoVG), Forstschädenausgleichsgesetz, Hessisches Naturschutzgesetz (HENatG); Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG); Hessisches Feld- und Forstschutzgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Umsetzung der rechtlichen Vorgaben zur Erhaltung des Waldes und der Waldfläche sowie Sicherstellung der forstgesetzlichen Anforderungen in allen Waldbesitzarten.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Genehmigung zur Rodung und Waldumwandlung
- Genehmigung einer Neuanlage von Wald
- Forstaufsicht allgemein (Körperschafts- und Privatwald)
- Anordnungen durch die Forstbehörden (einschl. Maßnahmen des Waldschutzes)
- Genehmigung von Betriebsplänen und von Holznutzungen im Nichtstaatswald
- Anordnung nach § 56 HFG zur Wiederherstellung des ursprünglichen Zustands bei Verstößen gegen § 13 Abs. 1 HFG
- Verfolgung und Ahndung forstlicher Ordnungswidrigkeiten nach § 59 HForstG (Regierungspräsidium Darmstadt)
- UVP im Rahmen eines Antragsverfahrens zur Waldumwandlung und Waldneuanlage
- Entscheidungen zum Betreten des Waldes

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Waldbesitzer, Bürgerinnen und Bürger, forstliche Betriebe, andere Behörden

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Gesamte Waldfläche | km2 | 8.744 | 8.744 | 8.744 | 8.744 | 8.744 | 8.744 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Rechtliche Vorgaben zur Erhaltung des Waldes und der Waldflächen aller Besitzarten umsetzen | | | | | | | |
| Zeitaufwand je km2 Waldfläche | Minuten | 66 | 66 | 69 | 53 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 89,78 | 89,89 | 97,88 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 785.000 | 786.000 | 855.896 | 970.590 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **785.000** | **786.000** | **855.896** | **970.590** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 785.000 | 786.000 | 855.896 | 970.590 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 283.100 | 282.600 |
| RP Gießen | 168.400 | 170.100 |
| RP Kassel | 333.500 | 333.300 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 25:**
**Forstbehördliche Aufgaben der oberen Forstbehörde**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft, Jagd**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bundeswaldgesetz (BWaldG), Hessisches Forstgesetz (HForstG), Forstvermehrungsgutgesetz (FoVG), Forstschädenausgleichsgesetz, Hessisches Naturschutzgesetz (HENatG); Bundesbodenschutzgesetz (BBodSchG), Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Erhaltung der Wälder und Sicherstellung ordnungsgemäßer Bewirtschaftung; Unterstützung der Ziele kommunaler und privater Forstbetriebe und Verbesserung ihrer Wettbewerbsfähigkeit

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Sicherung der Waldfunktionen, Erklärungen zu Bann-, Schutz- und Erholungswald, Forstliche Statistik, Allgemeine Beratung und Auskünfte zu Fragen der Forstwirtschaft
- Zulassung, Registrierung und Überwachung von forstlichem Vermehrungsgut
- Anerkennung und Bestellung von Forstlichen Sachverständigen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Waldbesitzer, Bürgerinnen und Bürger, forstliche Betriebe, Baumschulen, andere Behörden

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Gesamte Waldfläche | km2 | 8.744 | 8.744 | 8.744 | 8.744 | 8.744 | 8.744 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Forstliche Belange bei Eingriffen in den Wald wahren und ausgleichen | | | | | | | |
| Zeitaufwand je km2 Waldfläche | Minuten | 57 | 57 | 69 | 66 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 76,49 | 76,62 | 67,14 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 668.800 | 670.000 | 587.061 | 736.180 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **668.800** | **670.000** | **587.061** | **736.180** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 668.800 | 670.000 | 587.061 | 736.180 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 265.300 | 264.800 |
| RP Gießen | 150.400 | 152.300 |
| RP Kassel | 253.100 | 252.900 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 26:**
**Jagdbehördliche Aufgaben der oberen Jagdbehörde**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft, Jagd**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bundesjagdgesetz (BJagdG), Hessisches Jagdgesetz (HJagdG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Umsetzung der rechtlichen Vorgaben zur Ausübung und Nutzung der Jagd unter Beachtung der verschiedenen Landnutzungsinteressen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Durchführung von jagdhoheitlichen Handlungen, Abschussplanung in besonderen Fällen, Vollzug der Bundeswildschutzverordnung, Jagdliche Statistik
- Jagdfachliche Beratung von Bürgerinnen, Bürgern und Dienststellen, sonstige jagdbehördliche Tätigkeiten im Rahmen des Jagd-, Tier- und Artenschutzes sowie der Wildhege
- Durchführung der Jägerprüfung
- Fach- und Rechtsberatung der Unteren Jagdbehörden (Landräte und Oberbürgermeister)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Jagdliche Verbände und Organisationen, Jägerinnen und Jäger, andere Behörden

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Gesamte Jagdfläche | km2 | 18.390 | 18.390 | 18.390 | 18.390 | 18.390 | 18.390 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Rechtliche Vorgaben zur Ausübung der Jagd umsetzen | | | | | | | |
| bestandene Jägerprüfungen | Stück | 370 | 370 | 370 | 271 | | |
| Zeitaufwand je km2 bejagter Fläche | Minuten | 12 | 12 | 12 | 12 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 12,76 | 12,75 | 12,69 | - | | |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g**

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 234.700 | 234.500 | 233.299 | 282.551 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **234.700** | **234.500** | **233.299** | **282.551** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 234.700 | 234.500 | 233.299 | 282.551 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 27:**
**Unterschutzstellung und Betreuung von Flächen**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Richtlinien Natura 2000 (Vogelschutzrichtlinie, FFH-Richtlinie), Bundesnaturschutzgesetz (BNatschG), Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (HAGBNatSchG) , Gesetz über die Vermeidung und Sanierung von Umweltschäden (USchadG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Sicherung und Management von Schutzgebieten mit vertraglichen oder ordnungsrechtlichen Regelungen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Sicherung des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000
- Ausweisung nationaler Schutzgebiete
- Management und Pflege von Schutzgebieten einschließlich Naturwacht
- Erfassung von Fachdaten
- Beratung und Information von Dritten

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Naturschutzverbände und -organisationen, Flächeneigentümer und -nutzer, Landschaftspflegeunternehmen, Landesbetrieb Hessen-Forst, andere Behörden

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fläche der Natura 2000-Gebiete (incl. Fläche der nationalen Schutzgebiete) | km2 | 5.276 | 5.276 | 5.276 | 5.276 | 5.276 | 5.276 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgaben der EU zu Natura 2000-Gebieten umsetzen | | | | | | | |
| Zeitaufwand je km2 Natura 2000-Gebiet | Stunden | 9 | 9 | 8 | - | | |
| 6.2.2 Pflege und Management der nationalen Schutzgebiete durchführen | | | | | | | |
| Zeitaufwand je km2 Naturschutzgebiet | Stunden | 63 | 63 | 48 | - | | |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 1.560,63 | 1.559,87 | 1.570,02 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 8.233.900 | 8.229.900 | 8.283.449 | 8.279.526 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **8.233.900** | **8.229.900** | **8.283.449** | **8.279.526** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 8.233.900 | 8.229.900 | 8.283.449 | 8.279.526 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 4.112.000 | 4.103.300 |
| RP Gießen | 2.323.300 | 2.327.700 |
| RP Kassel | 1.798.600 | 1.798.900 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 28:**
**Verwaltungsentscheidungen zum Arten- und Biotopschutz**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege**

**1. Erbringer**

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

EU-Richtlinien Natura 2000 (Vogelschutzrichtlinie, FFH-Richtlinie), Zoorichtlinie, Bundesnaturschutzgesetz (BNatschG), Bundesartenschutzverordnung, Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (HAGBNatSchG), VO (EG) Nr. 338/97 und VO (EG) 865/2006 zum Washingtoner Artenschutzübereinkommen, Übereinkommen über biologische Vielfalt (CBD)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

- Sicherstellung des ordnungsgemäßen Handels geschützter Arten
- Sicherstellung der artgerechten Unterbringung in Zoos
- Sicherung der Tier- und Pflanzenwelt und der zugehörigen Lebensräume

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Überwachung des Handels mit geschützten Arten
- Überwachung der artgerechten Haltung von Tieren in Zoos
- Unterbringung beschlagnahmter und eingezogener Tiere
- Erteilung der EG-Bescheinigungen (früher:Cites)
- Maßnahmen zur Sicherung bedrohter oder aussterbender Tier- und Pflanzenarten
- Schaffung von Landschaftselementen, Vernetzungen und Kleinlebensräumen als Artenhilfsmaßnahmen
- Bau und Unterhaltung von Querungsanlagen (Amphibienleitanlagen, Grünbrücken pp.)
- Beratung und Information von Dritten
- Bekämpfung invasiver Arten

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

**5. Empfänger**

Naturschutzverbände und -organisationen, Labore, Privatpersonen, Firmen, Zoos, andere Behörden

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Verfahren | Stück | 6.100 | 6.100 | 6.100 | 6.233 | 6.228 | 6.019 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Beitrag zur Sicherung der Biodiversität leisten | | | | | | | |
| Anteil der Lebensraumtypen und -arten mit verbessertem Erhaltungszustand | Prozent | 1 | 1 | 1 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktageltung je Menge *) | EUR | 269,17 | 269,41 | 282,06 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Berichtspflicht nach Artikel 17 der Natura 2000-Richtlinie zum Erhaltungszustand der Lebensräume und Habitate.
Es gibt 305 bewertete Lebensraumtypen und Arten, in denen die Verbesserung der Erhaltungszustände beobachtet wird.

### 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 1.641.900 | 1.643.400 | 1.720.573 | 1.591.183 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.641.900** | **1.643.400** | **1.720.573** | **1.591.183** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 1.641.900 | 1.643.400 | 1.720.573 | 1.591.183 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

| davon entfallen auf den | 2014<br>in EUR | 2013<br>in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 896.500 | 892.800 |
| RP Gießen | 442.100 | 447.000 |
| RP Kassel | 303.300 | 303.600 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 29:**
**Entwicklung von Fischerei und Fischökologie**

**IPR-Nr. 842 - Fischerei**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Fischereigesetz (HFischG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Umsetzung der rechtlichen Vorgaben zur Ausübung und Nutzung der Fischerei

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Durchführung von fischereihoheitlichen Handlungen,
- Fach- und Rechtsberatung der unteren Fischereibehörden,
- Vollzug des Fischereirechts,
- Planung und Koordinierung von Maßnahmen zum Schutz gefährdeter Fischarten, Fachberatung sowie Entwicklung des Fischereiwesens,
- Fischereifachliche Beratung von Bürgerinnen, Bürgern und Dienststellen, sonstige fischereibehördliche Tätigkeiten im Rahmen des Fisch-, Tier- und Artenschutzes sowie der Hege.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Fischereiverbände und Organisationen, Fischerinnen und Fischer, andere Behörden

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Gesamte Wasserfläche | km2 | | | - | 275 | 275 | 275 |
| Länge der Fließgewässer | km | 21.410 | 21.410 | 21.410 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Rechtliche Vorgaben zur Ausübung der Fischerei umsetzen | | | | | | | |
| Zeitaufwand je Kilometer Fließgewässer | Minuten | 36 | 36 | 31 | - | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 35,27 | 35,40 | 33,73 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Die bis 2011verwendete Kennzahl "Zeitaufwand je Quadratkilometer Wasserfläche" ist durch die Kennzahl "Zeitaufwand je Kilometer Fließgewässer" ersetzt. Die neue Kennzahl ermöglicht eine Aufgliederung nach Regierungsbezirken im Rahmen der Kontrakterstellung mit den Regierungspräsidien.

Die Produktmenge (6.1) ist entsprechend angepasst.

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 755.100 | 757.800 | 722.240 | 668.741 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **755.100** | **757.800** | **722.240** | **668.741** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 755.100 | 757.800 | 722.240 | 668.741 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 315.700 | 314.500 |
| RP Gießen | 275.000 | 278.900 |
| RP Kassel | 164.400 | 164.400 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 30:**
**Sonstige naturschutzrechtliche Entscheidungen**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege**

**1. Erbringer**

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

EU-Richtlinien Natura 2000 (Vogelschutzrichtlinie, FFH-Richtlinie), Bundesnaturschutzgesetz (BNatschG), Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (HAGBNatSchG), Schutzverordnungen, Kompensationsverordnung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Stellungnahmen, Genehmigungen, Ausnahmen und Befreiungen

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Entscheidungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit naturschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren, insbesondere Stellungnahmen, Genehmigungen, Ausnahmen Befreiungen; Fach- und Rechtsberatung der Unteren Naturschutzbehörden, Beratung von Antragstellern.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

**5. Empfänger**

Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Verbände, öffentliche und private Institutionen, Kommunen, Behörden

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Entscheidungen, Maßnahmen und Anzeigen | Stück | 2.000 | 2.000 | 1.750 | 2.138 | 1.771 | 1.648 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Natur erhalten und Beeinträchtigungen ausgleichen oder kompensieren | | | | | | | |
| Zeitaufwand je Entscheidung und Maßnahme Naturschutz | Stunden | 27 | 27 | 29 | 24 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 1.747,38 | 1.749,75 | 2.038,02 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 3.494.800 | 3.499.500 | 3.566.534 | 3.351.933 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **3.494.800** | **3.499.500** | **3.566.534** | **3.351.933** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 3.494.800 | 3.499.500 | 3.566.534 | 3.351.933 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 1.497.800 | 1.491.800 |
| RP Gießen | 719.500 | 728.200 |
| RP Kassel | 1.277.500 | 1.279.500 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 31:**
**Lebensmittelsicherheit und -überwachung**

**IPR-Nr. 621 - Verbraucherschutz**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Zuständigkeitsverordnungen Lebensmittel-, Futterüberwachung, Veterinärwesen, unmittelbar geltendes EU-Recht, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, Tierseuchengesetz, Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz, Tierschutzgesetz, Arzneimittelgesetz, Bundesapprobationsordnung für Tierärzte.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Durchführung der amtlichen Lebensmittel- Bedarfsgegenstände- und Futtermittelüberwachung, der amtlichen Fleisch- und Geflügelfleischhygieneüberwachung, der amtlichen Tierarzneimittelüberwachung sowie der Aus- und Fortbildung des tierärztlichen und nichttierärztlichen Fachpersonals. Das Produkt soll das Recht der Verbraucher auf gesunde, einwandfreie und unbedenkliche Lebensmittel gewährleisten.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelüberwachung
- Fleischhygieneüberwachung
- Ahndung von Verstößen gegen das Weinrecht; Erteilung von Ausnahmen
- Task Force Lebensmittelsicherheit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Effektiven und bürgerorientierten Verbraucherschutz sicherstellen

### 5. Empfänger

Verbraucherinnen und Verbraucher, Industrie, Handel, Verbände, sonstige Wirtschaftsbeteiligte, nationale und supranationale Behörden

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Lebensmittel be- und verarbeitenden Betriebe | Stück | 73.657 | 73.657 | 73.657 | 73.281 | 73.281 | 73.654 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | |
| 6.2.1 | Lebensmittelsicherheit gewährleisten | | | | | | |
| Anteil der erteilten Zulassungen von Lebensmittel be- und verarbeitenden Betrieben im Verhältnis zu den beantragten Zulassungen | Prozent | - | - | 96 | 136 | | |
| Anteil der innerhalb von drei Monaten nach Eingang der vollständigen Antragsunterlagen beschiedenen Zulassungsanträge | Prozent | 97 | 97 | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | |
| 6.3.1 | Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 25,40 | 25,40 | 18,79 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Die Kennzahl "Anteil der innerhalb von 3 Monaten nach Eingang der vollständigen Antragsunterlagen beschiedenen Zulassungsanträge" ist seitens der leistungserbringenden Behörde steuerbar. Sie ersetzt daher die bisherige Kennzahl.
Im Jahr 2011 sind noch Anträge aus dem Vorjahr beschieden worden, daher liegt der IST-Wert über 100 %.

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 1.871.000 | 1.870.800 | 1.383.736 | 1.470.776 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.871.000** | **1.870.800** | **1.383.736** | **1.470.776** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 1.871.000 | 1.870.800 | 1.383.736 | 1.470.776 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 1.167.300 | 1.164.000 |
| RP Gießen | 444.900 | 448.000 |
| RP Kassel | 258.800 | 258.800 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 32:**
**Tierschutz**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Zuständigkeitsverordnungen Veterinärwesen, unmittelbar geltendes EU-Recht, Tierschutzgesetz.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Strategische und verordnungsgebende Planung und Erarbeitung von Konzepten zur Durchführung der amtlichen Überwachung der Einhaltung der tierschutzrechtlichen Bestimmungen. Das Produkt wird dem hohen Stellenwert des Tierschutzes gerecht und stellt eine praxisbezogene und sich an den wissenschaftlichen Erkenntnissen und Empfehlungen orientierende Tierschutzpolitik sicher.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Aufgaben des Tierschutzes

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Tierschutz verantwortungsbewusst gestalten

### 5. Empfänger

Tierhalter, Verbraucher, Industrie, Handel, Verbände, sonstige Wirtschaftsbeteiligte, nationale und supranationale Behörden

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Betriebe mit Nutztierhaltung | Stück | 56.245 | 56.245 | 56.245 | 53.628 | 53.628 | 48.844 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Tierversuche ordnungsgemäß genehmigen | | | | | | | |
| Anteil der Tierversuchsanträge, die vor Eintritt einer Genehmigungsfiktion nach § 8 Abs. 5 a Tierschutzgesetz beschieden werden | Prozent | 100 | 100 | 100 | 99 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 14,69 | 14,70 | 10,67 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 826.500 | 827.000 | 600.334 | 463.264 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **826.500** | **827.000** | **600.334** | **463.264** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 826.500 | 827.000 | 600.334 | 463.264 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 413.600 | 412.000 |
| RP Gießen | 310.900 | 313.000 |
| RP Kassel | 102.000 | 102.000 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 33:**
**Tierseuchenabwehr und Tierseuchenbekämpfung**

**IPR-Nr. 621 - Verbraucherschutz**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Zuständigkeitsverordnungen Veterinärwesen, unmittelbar geltendes EU-Recht, Tierseuchengesetz, Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz, Bundesapprobationsordnung für Tierärzte.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Strategische und verordnungsgebende Planung und Erarbeitung von Konzepten zur Durchführung der amtlichen Tierseuchenprävention und -bekämpfung sowie der Aus- und Fortbildung des tierärztlichen und nichttierärztlichen Fachpersonals. Mit dem Produkt soll das Recht der Verbraucher auf gesunde, einwandfreie und unbedenkliche Lebensmittel gestärkt und der Schutz der Gesundheit der Tierbestände sowie der Schutz der Tierhalter vor durch Tierkrankheiten verursachten wirtschaftlichen Schäden gewährleistet werden.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Tierseuchenabwehr und -bekämpfung
- Task Force Tierseuchen
- Tierarzneimittelüberwachung
- Tierkörperbeseitigung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Effektiven und bürgerorientierten Verbraucherschutz sicherstellen

### 5. Empfänger

Tierhalter, Verbraucher, Industrie, Handel, Verbände, sonstige Wirtschaftsbeteiligte, nationale und supranationale Behörden

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Betriebe mit Nutztierhaltung | Stück | 56.245 | 56.245 | 56.245 | 53.628 | 53.628 | 48.844 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Förderung von Tiergesundheit und Abwehr von Tierseuchen vorausschauend gewährleisten | | | | | | | |
| Anteil der rechtskonformen Verwaltungsverfahren nach tierseuchenrechtlichen Vorschriften | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | | |
| 6.2.2 Effektive Überwachung der Kennzeichnung und Registrierung von Rindern nach tierseuchenrechtlichen Vorschriften gewährleisten | | | | | | | |
| Anteil der kontrollierten Betriebe im Verhältnis zur Vorgabe der gesetzlichen Kontrollquote | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | | |
| 6.2.3 Effektive Überwachung des Einsatzes von Tierarzneimitteln gewährleisten | | | | | | | |
| Anteil der durchgeführten tierarzneimittelrechtlichen Kontrollen an der nach Arzneimittelgesetz und Qualiätsmanagement vorgegebenen Anzahl an Kontrollen | Prozent | 50 | 50 | 50 | 45 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 46,16 | 46,22 | 45,66 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.3**
Die Betriebe werden alle zwei Jahre kontrolliert, daher ergibt sich eine jährliche Kontrollquote von 50 %.
Die Erfüllung der Kontrollquote ist Voraussetzung zur ungekürzten Auszahlung von EU-Mitteln.

### 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 2.596.500 | 2.599.800 | 2.568.416 | 2.653.492 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.596.500** | **2.599.800** | **2.568.416** | **2.653.492** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 2.596.500 | 2.599.800 | 2.568.416 | 2.653.492 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 819.300 | 817.000 |
| RP Gießen | 806.400 | 811.800 |
| RP Kassel | 970.800 | 971.000 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 34:**
**Sicherstellung und Verbesserung der Bewirtschaftung, der Existenz und Wettbewerbsfähigkeit der hessischen Weinbaubetriebe**

**IPR-Nr. 841 Landwirtschaft und Ernährung**

**1. Erbringer**

Regierungspräsidium Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

EU-Verordnungen, Weingesetz, Hessische Ausführungsverordnung zum Weingesetz , Saatgutverkehrsgesetz, Pflanzenschutzgesetz, Kammerauflösungsgesetz / Berufsstandsmitwirkungsgesetz

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Zu den Aufgaben des Weinbauamts gehören die
- Sicherung von Qualitätsstandards für die Verbraucherinnen und Verbraucher
- Förderung der Wettbewerbsfähigkeit der Betriebe
- Sicherung der Existenz und Verbesserung der Situation der Weinbaubetriebe durch Beratung hinsichtlich einer wirtschaftlichen, umwelt- und ressourcenschonenden Bewirtschaftung

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Prüfstelle Weine
- Pflanzenschutz Weinbau
- Beratung und Weiterbildung im Weinbau
- Führung der Weinbaukartei, Festlegung von Anbauregeln
- Saatgut, Reben, Pflanzenpass

**4. Bezug zu politischen Zielen**

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit, Betriebe des Weinbaus und der Weinwirtschaft, Verbände, Kommunen, EU-, Bundes- und Landesbehörden

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| bestockte Rebfläche (Rheingau und Bergstraße) | Hektar | 3.575 | 3.575 | 3.565 | 3.565 | 3.550 | 3.542 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität hessischer Weine sichern | | | | | | | |
| Anteil zugelassener Weine mit amtlicher Prüfnummer | Prozent | 94 | 94 | 95 | 93 | | |
| 6.2.2 Rebfläche im Ertrag erhalten und entwickeln | | | | | | | |
| Rebfläche im Ertrag | Hektar | 3.575 | 3.575 | 3.500 | 3.575 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 327,15 | 327,13 | 403,39 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Produzierte Weine werden amtlicher Prüfkommission vorgestellt.

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.2**
Bestandserhaltung kann bereits als Erfolg gewertet werden.

### 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 1.169.500 | 1.169.500 | 1.438.080 | 1.270.987 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.169.500** | **1.169.500** | **1.438.080** | **1.270.987** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 1.169.500 | 1.169.500 | 1.438.080 | 1.270.987 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 35:**
**Vorsorgender Verbraucherschutz in der Futtermittel- und Ernährungswirtschaft**

**IPR-Nr. 621 - Verbraucherschutz**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Verordnungen, Milch- und Fettgesetz, Milch- und Margarinegesetz, Fleischgesetz, Rindfleischetikettierungsgesetz, Legehennenbetriebsregistergesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Sicherung der Qualität von EU-Vermarktungsnormen bei der Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse durch Überwachungsmaßnahmen in der Futtermittel- und Ernährungswirtschaft einschließlich des ökologischen Landbaus.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Kontrollen bei Milch, Vieh, Fleisch, Futtermitteln, Obst, Gemüse, Eiern, Geflügel
- Kontrollen des ökologischen Landbaus

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Effektiven und bürgerorientierten Verbraucherschutz sicherstellen

### 5. Empfänger

Betriebe der Land-, Futtermittel- und Ernährungswirtschaft und des -handels, Bevölkerung, Behörden (Bundesbehörden, Landesbehörden), staatlich zugelassene bzw. beliehene Kontrollstellen, Importeure, Verbände, Fachpresse

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Unternehmen der Land- und Ernährungswirtschaft | Stück | 23.555 | 23.555 | 23.555 | 23.555 | 23.555 | 23.555 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Herstellung und Vermarktung von Lebens- und Futtermitteln i. R. d. gesetzlichen Vorgaben gewährleisten | | | | | | | |
| Anzahl der Kontrollen (außer für die Bereiche Milchverordnung und Milchherkunft) | Stück | 9.940 | 9.940 | 9.870 | 9.787 | | |
| Zeitaufwand für die Bereiche Milchverordnung und Milchherkunft | Stunden | 8.900 | 8.900 | 9.529 | 9.920 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 156,89 | 157,80 | 162,18 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 3.695.600 | 3.717.000 | 3.820.186 | 3.794.173 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **3.695.600** | **3.717.000** | **3.820.186** | **3.794.173** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 3.695.600 | 3.717.000 | 3.820.186 | 3.794.173 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 36:**
**Pflanzenschutz**

**IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Richtlinien, Pflanzenschutzgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Pflanzen, insbesondere Kulturpflanzen, und Pflanzenerzeugnisse vor Schadorganismen und nichtparasitären Beeinträchtigungen schützen.
Gefahren abwenden, die durch die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln oder durch andere Maßnahmen des Pflanzenschutzes, insbesondere für die Gesundheit von Mensch und Tier und für den Naturhaushalt, entstehen können und Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft im Bereich des Pflanzenschutzrechts durchführen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Pflanzenschutzkontrollen,
- Genehmigungen und Anerkennungen
- Pflanzenbeschau
- Schaderregerüberwachung
- Warn- und Hinweisdienst
- Beratung, Aufklärung, Schulung,
- Prüfung von Pflanzenschutzmitteln und -verfahren
- Diagnostik, Quarantänenüberwachung
- Versuche (Beratung)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Effektiven und bürgerorientierten Verbraucherschutz sicherstellen

### 5. Empfänger

Betriebe der Landwirtschaft und des Gartenbaus, Handel, Bevölkerung, Behörden (Bundesbehörden, Landesbehörden) Importeure, Kommunen, Verbände, Fachpresse, Industrie

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Vom Pflanzenschutzdienst zu berücksichtigende Kulturpflanzenarten und Befallsgegenstände | Stück | 464 | 464 | 464 | 464 | 464 | 464 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kulturpflanzen schützen | | | | | | | |
| realisierter Mehrertrag bei Weizen | Prozent | 120 | 120 | 120 | 139 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 6.934,95 | 6.979,12 | 6.905,13 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Hier wird der potentielle Weizenertrag durch optimale Pflanzenschutzstrategie ins Verhältnis gesetzt zum festgestellten Durchschnittsertrag bei Weizen. Weizen ist die bedeutendste Kulturpflanze.

### 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 3.217.800 | 3.238.300 | 3.203.978 | 3.089.776 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **3.217.800** | **3.238.300** | **3.203.978** | **3.089.776** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 3.217.800 | 3.238.300 | 3.203.978 | 3.089.776 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 37:**
**Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

### 1. Erbringer

Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetze, in denen die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange bei Planungs- und Genehmigungsverfahren geregelt ist.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Stellungnahmen zu Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung in den Bereichen Abfallwirtschaft, Bergbau, Klima- und Immissionsschutz, Wasser und Boden, Kerntechnische Anlagen und Strahlenschutz, Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen, Forsten und Naturschutz, Landwirtschaft.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Die verschiedenen Fachgebiete liefern Stellungnahmen, die dann fachübergreifend gebündelt, aufeinander abgestimmt und zusammengeführt werden.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Produkt dient als Standardprodukt dem Oberziel des Ressorts:
Wir werden den nachhaltigen Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, die schonende Nutzung der Ressourcen, den deutlichen Ausbau der Nutzung Erneuerbarer Energien im Rahmen eines ausgewogenen Energiemixes, den Umwelt- und Naturschutz, die Weiterentwicklung der Land- und Fortwirtschaft und den effektiven Verbraucherschutz weiter umsetzen.

### 5. Empfänger

Träger von Planungs- und Genehmigungsverfahren außerhalb der Landesverwaltung, z.B. Gebietskörperschaften, Bund (bei Verfahren zum Bundesschienenwegeausbau, Bundeswasserstraßenausbau).

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beteiligungen (nur Umwelt) | Stück | 4.439 | 4.439 | 5.608 | 8.095 | 8.897 | 7.787 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Belange der Umwelt, des Verbraucherschutzes, der Landwirtschaft, der Forsten und des Naturschutzes kommen in Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung zur Geltung | | | | | | | |
| Anteill der qualifizierten Beteiligungen | Prozent | 81 | 81 | 59 | 82 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 1.142,60 | 1.142,68 | 882,2 | - | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Es wird die Zahl der Verfahren bzw. Bauanträge gezählt, an denen die für die Belange der Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz zuständigen Abteilungen der Regierungspräsidien beteiligt waren. Qualifizierte Beteiligungen sind dann gegeben, wenn die Stellungnahmen Vorgaben im Sinne der jeweiligen Fachaufgabe enthalten, die vom Planungsträger zu beachten sind (ein allgemeiner Hinweis auf die Einhaltung von Umweltvorschriften genügt nicht).

### 7. Kostenzusammensetzung

Die Sachkosten entsprechen den Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Regierungspräsidien. Weitere Kosten entstehen nicht, da ausschließlich die Regierungspräsidien Erbringer von Leistungen zu diesem Produkt sind.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 5.072.000 | 5.072.300 | 4.947.395 | 4.577.527 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **5.072.000** | **5.072.300** | **4.947.395** | **4.577.527** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 5.072.000 | 5.072.300 | 4.947.395 | 4.577.527 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

| davon entfallen auf den | 2014<br>in EUR | 2013<br>in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 3.223.600 | 3.214.000 |
| RP Gießen | 970.200 | 980.400 |
| RP Kassel | 878.200 | 877.900 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 38:**
**Förderung der Nachhaltigkeit, des Klimaschutzes, der erneuerbaren Energien und der Energieeffizienz**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

### 1. Erbringer

Ministerium, die Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Erneuerbare-Energien-Wärme-Gesetz (EEWärmeG)
- Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz (EnVKG)
- Energiebetriebene-Produkte-Gesetz
- Gesetz über die Förderung rationeller und umweltfreundlicher Energienutzung in Hessen (Hessisches Energiegesetz - HEnG)
- Richtlinien für die Förderung nach §§ 4 bis 8 Hessisches Energiegesetz
- Bund-Länder-Verwaltungsvereinbarung über die Gewährung von Finanzhilfen des Bundes an die Länder nach Artikel 104 b des Grundgesetzes zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen (VV Investitionspakt 2008 und 2009)
- Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung der energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen - Investitionspakt
- VO (EG) Nr. 1698/2005 des Rates vom 20. September 2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)
- Richtlinie zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Hessen - Biorohstoffe aus der Land- und Forstwirtschaft
- VO (EG) Nr. 1083/2006 des Rates vom 11. Juli 2006 über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)
- Ergebnisse des Hessischen Energiegipfels
- Klimaschutzkonzept Hessen 2012, Aktionsplan Klimaschutz
- Umweltallianz Hessen (Freiwillige Vereinbarung der Hessischen Landesregierung, der hessischen Wirtschaft und der Kommunalen Spitzenverbände)
- Beschlüsse der Nachhaltigkeitskonferenz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt dient in besonderem Maße zur Erreichung der Ziele des Hessischen Energiegipfels für die Bereiche Energieeffizienz und erneuerbare Energien:

- Senken des Endenergieverbrauchs (ohne Verkehrssektor) bis zum Jahr 2050 durch Minimierung des Primärenergiesatzes und rationelle Energienutzung
- Deckung des verbleibenden Bedarfs möglichst zu 100 % aus erneuerbaren Energien

Mit diesem Produkt werden die Bereiche der Nachhaltigkeit, des Klimaschutzes, der erneuerbaren Energien und der Energieeffizienz betreffenden ministeriellen Aufgaben erfasst. Zu den ministeriellen Aufgaben gehören u.a. die Beantwortung von formellen Anfragen und Anträgen aus dem Parlament, die konzeptionelle Zuarbeit und Mitwirkung bei der Erarbeitung, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele der Hessischen Landesregierung, die Sicherstellung und Gestaltung des staatlichen Ordnungsrahmens (Gesetzgebungs- und Verordnungsverfahren, Mitwirkung bei der Normsetzung auf EU-Ebene) sowie die Fachaufsicht über das Fachzentrum Klimawandel des HLUG und für den Vollzug des Erneuerbare-Energie-Wärmegesetzes, des Energieverbrauchskennzeichnungsrechts und des Energiebetriebene-Produkte-Gesetzes durch die nachgeordneten Behörden sowie die Hessische Eichdirektion.

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

Die Kosten für die Ausgestaltung und Abwicklung der Förderprodukte, die im Fördermittelbuchungskreis BuKr-Nr. 2895 in Kapitel 09 21 und BuKr-Nr. 2595 in Kapitel 17 41 aufgeführt sind und zur Unterstützung der Nachhaltigkeit, des Klimaschutzes, der Umweltallianz, der Zusammenarbeit mit mittel- und osteuropäischen Staaten, der effizienten Energienutzung und der Nutzung erneuerbarer Energien dienen, werden in der Regel im operativen Buchungskreis BuKr-Nr. 2800 veranschlagt. Dazu gehören im Wesentlichen die Konzeption von Förderprogrammen, deren Evaluation, die inhaltliche und fachliche Prüfung der Förderanträge, die Erstellung der Zuwendungsbescheide, die Vorbereitung der Auszahlung und die Prüfung der ordnungsgemäßen Mittelverwendung. Zur Abwicklung der Förderung erfolgt die Unterstützung insbesondere durch die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen.

Das Produkt umfasst darüber hinaus:
- Die Entwicklung und Förderung der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen einschließlich der zur Koordinierung im HMUELV eingerichteten Geschäftsstelle,
- Initiierung und Durchführung von Projekten im Rahmen der Umweltallianz Hessen,
- Unterstützung des Aufbaus der Umweltverwaltung sowie des Transfers von Umwelttechnologien in EU-Beitrittsländer in Mittel- und Osteuropa sowie in Entwicklungs- und Schwellenländern.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Ministerielle Aufgabe Energie
- Ministerielle Aufgabe Klimaschutz
- Ministerielle Aufgabe Nachhaltigkeit
- Förderung im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen
- Förderung der energetischen und stofflichen Nutzung von Biorohstoffen
- Förderung Energieeffizienz und erneuerbare Energien
- Förderung Energieeinsparung Kommunen

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Nachhaltigkeitsstrategien entwickeln und den Klimaschutz durch die Verbesserung der Energieeffizienz, die Nutzung regenerativer Energiequellen und moderne Technologien zur CO2-Verminderung voranbringen, eine sichere, klimaschutzfreundliche und bezahlbare Energieversorgung durch einen breiten Mix aller verfügbaren Energieträger sicherstellen

**5. Empfänger**

Hessischer Landtag, Verbände und Institutionen, private und öffentliche Unternehmen, Gebietskörperschaften, Hessische Eichdirektion, Zweckverbände, Privatpersonen, Hochschulen, Institute und Forschungseinrichtungen, Initiativen und Vereine, ausländische Partner

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Personen-tage | 5.306 | 5.306 | 5.346 | | - | - |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Stunden | | | - | 12.335 | 13.639 | 7.438 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen aus den betroffenen Förderprodukten | Prozent | 100 | 100 | 100 | 66 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 1.413,08 | 1412,76 | 1.541,72 | | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

In den Sachkosten sind ggf. auch Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnungen enthalten. In den Sonstigen Kosten sind Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung enthalten, die Personalkosten und Sachkosten darstellen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.600.500 | 3.576.600 | 2.507.414 | 722.694 |
| Sachkosten | 3.954.800 | 3.976.800 | 3.824.224 | 3.477.604 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 28.327 | 5.102 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.882.057 | 172.976 |
| **Gesamtkosten** | **7.555.300** | **7.553.400** | **8.242.022** | **4.378.376** |
| Erlöse | 57.500 | 57.300 | – | 230.263 |
| Produktabgeltung | 7.497.800 | 7.496.100 | 8.242.022 | 4.546.335 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **398.222** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 52.800 | 52.800 |
| RP Gießen | 33.800 | 33.800 |
| RP Kassel | 10.900 | 10.900 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 39:**
**Abfallwirtschaft, Bergbau, Immissionsschutz**

**IPR-Nr. 713 Umweltschutz**

### 1. Erbringer

Ministerium

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Kreislaufwirtschaftsgesetz, Hessisches Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschaftsgesetz, Elektro- und Elektronikgerätegesetz, Batteriegesetz, EG-Abfallverbringungsverordung, Bundes-Immissionsschutzgesetz, Chemikalilengesetz, Reach-Verordnung, Gentechnikgesetz, Gesetz zum Schutz vor nicht ionisierender Strahlung bei der Anwendung am Menschen, Bundesberggesetz, Markscheidergesetz, Allgemeines Berggesetz für das Land Hessen und die zu den Gesetzen ergangenen Rechtsverordnungen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Mit diesem Produkt werden alle den Bereich Abfallwirtschaft, Bergbau, Immissionsschutz, Gentechnik und Chemikaliensicherheit betreffenden ministeriellen Aufgaben einschließlich der Mitwirkung an fachbezogenen Landesplanungen erfasst.Zu den ministerielle Aufgaben gehören u. a. die Beantwortung von formellen Anfragen und Anträgen aus dem Parlament, die konzeptionelle Zuarbeit und Mitwirkung bei der Erarbeitung, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele der Hessischen Landesregierung, die Sicherstellung und Gestaltung des staatlichen Ordnungsrahmens (Gesetzgebungs- und Verordnungsverfahren, Mitwirkung bei der Normsetzung auf EU-Ebene) sowie die Steuerung der nachgeordneten Verwaltung einschließlich Fachaufsicht.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Ministerielle Aufgaben im Bereich Abfallwirtschaft
- Ministerielle Aufgaben im Bereich Bergbau
- Ministerielle Aufgaben im Bereich Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit, Gentechnik

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umweltschutz durch Vermeidung und Verminderung von Emissionen und Immissionen gewährleisten sowie zur Verbesserung der Luftqualität und Minderung des Umgebungslärms beitragen. Nachhaltige Nutzung von mineralischen Rohstoffen sichern. Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen zukunftsorientiert organisieren.

### 5. Empfänger

Hessischer Landtag, Allgemeinheit, hessische Kommunen, hessische Unternehmen sowie EU/Bund/Länder-Gremien

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Personen-tage | 5.904 | 6.028 | 6.625 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Steuerung der Abfallwirtschaft effektiv gestalten | | | | | | | |
| Zeitaufwand je Erzeuger von gefährlichen Abfällen | Stunden | 1 | 1 | 1 | | | |
| 6.2.2 Steuerung der Bergbaus effektiv gestalten | | | | | | | |
| Zeitaufwand je Bergbaubetrieb | Stunden | 24 | 24 | 21 | | | |
| 6.2.3 Steuerung des Immissionsschutzes effektiv gestalten | | | | | | | |
| Zeitaufwand je nach BImSchG genehmigungsbedürftiger Anlage | Stunden | 9 | 9 | 10 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 1.218,14 | 1.208,6 | 1.155,24 | | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.521.400 | 4.590.000 | 3.200.576 | – |
| Sachkosten | 2.778.800 | 2.805.200 | 1.337.313 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 36.987 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.113.567 | – |
| **Gesamtkosten** | **7.300.200** | **7.395.200** | **7.688.443** | **–** |
| Erlöse | 108.300 | 109.700 | 35.000 | – |
| Produktabgeltung | 7.191.900 | 7.285.500 | 7.653.443 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 40:**
**Wasser und Boden**

**IPR-Nr. 712 Gewässerschutz und -pflege**

**1. Erbringer**

Ministerium, die Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Hessisches Wassergesetz (HWG), Hessisches Ausführungsgesetz zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAbgG) mit den dazugehörigen Verordnungen und Verwaltungsvorschriften, Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG), Hessisches Altlasten- und Bodenschutzgesetz (HAltBodSchG)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Mit diesem Produkt werden alle den Bereich Wasser und Boden betreffenden ministeriellen Aufgaben einschließlich der Mitwirkung an fachbezogenen Landesplanungen erfasst. Zu den ministeriellen Aufgaben gehören u. a. die Beantwortung von formellen Anfragen und Anträgen aus dem Parlament, die konzeptionelle Zuarbeit und Mitwirkung bei der Erarbeitung, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele der Hessischen Landesregierung, die Sicherstellung und Gestaltung des staatlichen Ordnungsrahmens (Gesetzgebungs- und Verordnungsverfahren, Mitwirkung bei der Normsetzung auf EU-Ebene) sowie die Steuerung der nachgeordneten Verwaltung einschließlich Fachaufsicht.

Das Produkt umfasst darüber hinaus die Kosten für die Ausgestaltung und Abwicklung der Förderprodukte, die im Fördermittelbuchungskreis BuKr-Nr. 2895 in Kapitel 09 21 sowie im BuKr-Nr. 2595 in Kapitel 17 41 für den Bereich Wasser und Boden aufgeführt sind.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Ministerielle Aufgaben im Bereich Wasser und Boden (WBO)
- Förderung der Gewässerunterhaltung
- Förderung der Altlastensanierung (gewerblich)
- Förderung im Bereich Gewässergüte
- Förderung im Bereich Grundwasservorkommen
- Förderung im Bereich Hochwasserschutz
- Förderung im Bereich Altlasten

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und den Hochwasserschutz verstärken. Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen.

**5. Empfänger**

Hessische Landtag, Allgemeinheit, nationale und internationale Gremien, Kommunen, Verbände, Privatpersonen und Vereine, Unternehmen und Interessenverbände.

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Personen-tage | 6.589 | 6.589 | 6.546 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 oberirdische Gewässer so bewirtschaften, dass ein guter ökologischer Zustand erreicht oder erhalten wird | | | | | | | |
| Anteil der Gewässer, bei denen die Zielerreichung nach Wasser-rahmenrichtlinie wahrscheinlich ist | Prozent | 29 | 24 | 18 | | | |
| 6.2.2 Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen | | | | | | | |
| Anzahl der Sanierungsfälle des Haushaltsjahres | Stück | 50 | 50 | 48 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 1.476,54 | 1.478,15 | 1.496,89 | | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Erläuterung der Kennzahl 6.2.1**
Die WRRL gibt eine Zielerreichung bis 2027 vor. Laut WRRL sind alle Gewässer in einen guten Zustand zu bringen. Das Ziel ist daher 100 %. Die Kennzahl kumuliert die Zielerreichung der vergangenen Jahre seit dem Jahr 2010.

### 7. Kostenzusammensetzung

In den Sachkosten sind ggf. auch Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnungen enthalten. In den Sonstigen Kosten sind Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung enthalten, die Personalkosten und Sachkosten darstellen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.722.600 | 4.689.200 | 3.248.932 | – |
| Sachkosten | 5.098.000 | 5.141.800 | 3.893.610 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 32.333 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.739.939 | – |
| **Gesamtkosten** | **9.820.600** | **9.831.000** | **9.914.814** | **–** |
| Erlöse | 91.700 | 91.500 | 116.200 | – |
| Produktabgeltung | 9.728.900 | 9.739.500 | 9.798.614 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

| davon entfallen auf den | 2014<br>in EUR | 2013<br>in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 1.207.800 | 1.206.500 |
| RP Gießen | 210.200 | 213.200 |
| RP Kassel | 376.300 | 376.600 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 41:**
**Forsten und Naturschutz**

**IPR-Nr. 843 Forstwirtschaft, Jagd**

**1. Erbringer**

Ministerium, die Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen, Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Bundeswaldgesetz (BWaldG), Bundesjagdgesetz (BJagdG), Forstschädenausgleichsgesetz, Hessisches Forstgesetz (HForstG), Hessisches Jagdgesetz (HJagdG), Hessisches Fischereigesetz (HFischG), EU-Richtlinie Natura 2000 (Vogelschutzrichtlinie, FFH-Richtlinie), Zoorichtlinie, VO (EG) Nr. 338/97 und VO (EG) Nr. 865/2006 zum Washingtoner Artenschutzübereinkommen, Bundesnaturschutzgesetz (BNatschG), Umweltschadensgesetz (USchadG), Bundesartenschutzverordnung, Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (HAGBNatschG).

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Mit diesem Produkt werden, alle die Bereiche Forst, Jagd und Fischerei sowie Naturschutz betreffenden ministeriellen Aufgaben einschließlich der Mitwirkung an fachbezogenen Landesplanungen, erfasst. Zu den ministeriellen Aufgaben gehören u. a. die Beantwortung von formellen Anfragen und Anträgen aus dem Parlament, die konzeptionelle Zuarbeit und Mitwirkung bei der Erarbeitung, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele der Hessischen Landesregierung, die Sicherstellung und Gestaltung des staatlichen Ordnungsrahmens (Gesetzgebungs- und Verordnungsverfahren, Mitwirkung bei der Normsetzung auf EU-Ebene) sowie die Steuerung der nachgeordneten Verwaltung einschließlich Fachaufsicht.

Das Produkt umfasst auch die Kosten für die Ausgestaltung und Abwicklung der Förderprodukte, die im Fördermittelbuchungskreis BuKr-Nr. 2895 in Kapitel 09 22 für den Bereich Forsten und Naturschutz aufgeführt sind.

Es beinhaltet auch die Aufgaben der Staatlichen Vogelschutzwarte und der Naturschutzakademie Hessen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Ministerielle Aufgaben im Bereich Forsten, Jagd und Fischerei
- Ministerielle Aufgaben im Bereich Naturschutz
- Förderung durch Anpachtung schutzwürdiger Flächen (HELP)
- Förderung durch Anpachtung und Ankauf von Flächen (außerhalb der HELP-Richtlinien)
- Förderung der Naturparke
- Förderung der Fischereiwirtschaft
- Förderung des Artenschutzes
- Förderung des Biosphärenreservates Rhön
- Waldumweltmaßnahmen
- Förderung von Institutionen der Forst- und Holzwirtschaft
- Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege
- Förderprogramm Gemeinschaftsaufgabe forstliche Maßnahmen
- Förderprogramm Natura 2000
- Naturschutzrechtliche Ausgleichsabgabe
- Förderung des Naturschutzzentrums Hessen
- Vertragsnaturschutz

- Walderhaltungsabgabe
- Förderung des Jagdwesens
- Förderung von Jugendwaldheimen
- Förderung von Verbänden und Organisationen des Naturschutzes und der Landschaftspflege
- Information, Beratung und Erstellung von Gutachten durch die Staatliche Vogelschutzwarte für die Länder Rheinland-Pfalz, Saarland und Hessen sowie für die Stadt Frankfurt a.M.

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Forstwirtschaft ökologische und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

## 5. Empfänger

Hessischer Landtag, Forstwirtschaftliche Betriebe, Verbände und Organisationen, Bürgerinnen und Bürger, andere Behörden.

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Personen-tage | 6.503 | 6.503 | 6.434 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 ordnungsgemäße Bewirtschaftung des Waldes sicherstellen | | | | | | | |
| Zeitaufwand je Quadratkilometer Waldfläche | Minuten | 137 | 137 | 104 | | | |
| 6.2.2 Lebensraum der Tier- und Pflanzenwelt sichern und bewahren | | | | | | | |
| Zeitaufwand je Quadratkilometer Schutzgebietsfläche (Natura 2000 und NSG) | Minuten | 247 | 247 | 295 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge*) | EUR | 1.469,37 | 1.487,64 | 1.504,07 | | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

In den Sachkosten sind ggf. auch Kosten der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnungen enthalten. In den Sonstigen Kosten sind Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung enthalten, die Personalkosten und Sachkosten darstellen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.905.400 | 5.871.500 | 3.947.158 | – |
| Sachkosten | 4.243.300 | 4.395.700 | 2.775.865 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 175.072 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.309.766 | – |
| **Gesamtkosten** | **10.148.700** | **10.267.200** | **10.207.861** | **–** |
| Erlöse | 593.400 | 593.100 | 530.700 | – |
| Produktabgeltung | 9.555.300 | 9.674.100 | 9.677.161 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

| davon entfallen auf den | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| RP Darmstadt | 1.279.200 | 1.277.900 |
| RP Gießen | 122.400 | 124.700 |
| RP Kassel | 227.000 | 227.300 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Abordnung an andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**

Ministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Beamtengesetz, BAT, Konzeptlage des Landes Hessen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Abordnung von Beschäftigten der Dienststelle an andere Dienststellen / Landesbetriebe des Landes

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient den Fachzielen der aufnehmenden Dienststelle / des aufnehmenden Landesbetriebes

**5. Empfänger**

Aufnehmende Dienstelle / aufnehmender Landesbetrieb

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | Personen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 50.346 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **50.346** |
| Erlöse | – | – | – | 50.346 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **2.833.900** | **3.033.800** | **3.754.500** | **2.770.125** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | 1.534 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 2.833.900 | 3.033.800 | 3.754.500 | 2.768.591 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **160.321.000** | **159.183.000** | **159.127.600** | **158.057.597** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **2.601.500** | **2.601.500** | **2.599.100** | **7.767.646** |
| | | **Betriebsertrag** | **165.756.400** | **164.818.300** | **165.481.200** | **168.595.368** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **103.732.200** | **103.647.400** | **106.776.400** | **101.843.124** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | 1.222 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 87.900 | 87.700 | 87.700 | 80.207 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 332.800 | 332.800 | 328.100 | 186.935 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 345.400 | 348.400 | 559.700 | 237.746 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 102.966.100 | 102.878.500 | 105.800.900 | 101.337.014 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **32.115.400** | **32.034.700** | **31.528.100** | **31.738.945** |
| | 620-629 | Entgelte | 10.358.600 | 10.417.800 | 10.495.000 | 9.109.554 |
| | 630-639 | Bezüge | 14.741.000 | 14.610.000 | 13.948.100 | 15.787.639 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 7.015.800 | 7.006.900 | 7.085.000 | 6.841.752 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **969.200** | **1.144.500** | **1.477.700** | **1.779.051** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **11.741.300** | **12.054.700** | **12.398.500** | **13.382.961** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 501.400 | 648.900 | 497.600 | 420.403 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 10.127.700 | 10.183.600 | 10.825.100 | 11.823.366 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 991.600 | 1.101.600 | 966.800 | 979.180 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 114.200 | 114.200 | 102.600 | 154.881 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 6.400 | 6.400 | 6.400 | 5.131 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **148.558.100** | **148.881.300** | **152.180.700** | **148.744.081** |
| | | **Eigenergebnis** | **17.198.300** | **15.937.000** | **13.300.500** | **19.851.287** |

## Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 2.580.100 | 2.730.000 | 2.706.600 | 2.815.037 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 2.580.100 | 2.730.000 | 2.706.600 | 2.815.037 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 19.727.500 | 18.589.100 | 15.914.700 | 18.837.063 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 19.727.500 | 18.589.100 | 15.914.700 | 18.837.063 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -17.147.400 | -15.859.100 | -13.208.100 | -16.022.026 |
| | | Verwaltungsergebnis | 50.900 | 77.900 | 92.400 | 3.829.261 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 100.100 | 100.100 | 100.100 | 100.100 |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 12.239 |
| | | Finanzertrag | 130.100 | 130.100 | 130.100 | 112.339 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 181.000 | 208.000 | 222.500 | 238.703 |
| | | Finanzaufwand | 181.000 | 208.000 | 222.500 | 238.703 |
| | | Finanzergebnis | -50.900 | -77.900 | -92.400 | -126.364 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 3.702.897 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | 529.400 | 360.807 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | 529.400 | 360.807 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | 529.400 | 4.063.764 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | 529.400 | 4.063.764 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -3.702.957 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -3.702.957 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | -60 |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt/Main (KFZ-Selbstversicherung) | 4.300 | 4.300 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 2.180.300 | 2.177.000 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 3.179.100 | 3.179.100 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 467.200 | 467.200 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 77.900 | 77.900 |
| Unfallkasse Hessen (UKH) | 59.800 | 57.300 |

Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Beiträge zur Vorsorgekasse (Vorsorgeprämie) | 4.220.400 | 4.220.400 |
| Auflösung Altersteilzeitrückstellungen Arbeitnehmer | -902.836 | -971.878 |
| Aufwand Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto | 228.000 | 225.000 |
| Aufwand Rückstellung des AG-Anteils am Sozialversicherungsentgelt | -83.541 | -89.852 |
| Aufwand Rückstellung Überstunden | 100.000 | 100.000 |
| Aufwand Rückstellung Urlaub | 300.000 | 300.000 |
| Aufwand für die Aufzinsung von Rückstellungen | 181.032 | 208.000 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

| | | |
|---|---|---|
| Neutrale Aufwendungen / Erträge sind wie folgt eingeplant: | 5.724.500 | 5.684.500 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die angegebenen Beträge beziehen sich auf die Jahre 2013/2014. Bei Abweichungen ist der Betrag für 2014 in Klammern angegeben.

Zu VKR 510-518: Bei den Gebühren und Leistungsentgelten aus Verwaltungstätigkeit handelt es sich im wesentlichen um
- Erträge aus dem Bereich Atomaufsicht und Strahlenschutz i.H.v. 2.965.900 EUR (2.765.900 EUR),
- Gebühren für die Anerkennung "Gute Laborpraxis" i.H.v. 35.000 EUR sowie für
- tierseuchenrechtliche Ein- und Ausfuhrgenehmigungen i.H.v. 31.500 EUR.

Zu VKR 544: In der Produktabgeltung ist ein Betrag i. H. v. 230.200 EUR aus Zuführungen aus dem Förderbuchungskreis 2895 enthalten.

Zu VKR 530-539: Inbesondere Erträge aus
- Vermietung und Verpachtung von Domänengrundstücken i.H.v. 2.200.000 EUR sowie aus der Selbstbewirtschaftung von Domänengrundstücken i.H.v. 370.000 EUR sowie
- Erträge aus vermischten Einnahmen i.H.v. 31.500 EUR.

Zu VKR 606-609: Insbesondere Aufwand für
- Büro- und DV-Material, Dienst- und Schutzkleidung i.H.v. 97.000 EUR,

- Beschaffung von Impfstoffen zur Bekämpfung der Tollwut und der Blauzungenkrankheit sowie Neu- und Ersatzbeschaffungen des Zentrallagers für Tierseuchenbekämpfung und der MKS-Diagnostikbank i.H.v. 235.800 EUR.

Zu VKR 616: Aufwand für die Instandhaltung und Wartung der PC und Zubehör, vom Fuhrpark sowie für die Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen.

Zu VKR 610-615, 617, 619: Es handelt sich insbesondere um den Aufwand
- aus der ZBLV mit den Regierungspräsidien i.H.v. 96.587.100 EUR (96.572.200 EUR) und dem Hessischen Landesamt für Umwelt und Geologie i.H.v. 1.333.800 EUR (1.261.000 EUR) für Umgebungsüberwachung und Interessenvertretung. Die Mittel für die Bereiche für die Bereiche Kernreaktorfernüberwachung und Strahlenschutzverordnung, für das Fachzentrum Klimawandel sowie für Maßnahmen aufgrund der WRRL wurden nach Kap. 09 06 umgesetzt,
- für Veranstaltungen i.H.v. 73.800 EUR, die Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger i.H.v. 59.800 EUR sowie für die Interessenvertretung LLH und LHL i.H.v. 27.200 EUR.

Weiterhin veranschlagt ist insbesondere der Aufwand für die Bereiche
- Abfallwirtschaft, Bergbau und Immissionsschutz mit 420.500 EUR,
- Wasser und Boden mit 257.100 EUR davon für Altlastensanierung 237.100 EUR,
- Kerntechnische Anlagen und Strahlenschutz mit 1.350.000 EUR (1.200.000 EUR) für Verfahrensauslagen
- Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz- und Veterinärwesen mit 148.400 EUR,
- Forsten und Naturschutz mit 215.200 davon 200.000 für ZBLV Hessen Forst
- Landwirtschaft mit 324.400 EUR (577.000 EUR)
- Energie, erneuerbare Energie und Klimaschutz mit 1.202.000 EUR für die Dienstleistungsvergütung HessenEnergie

Zu VKR 620-629: Entgelte.
Hiervon entfallen auf den Personalaufwand für das freigestellte Personal der Hessischen Staatsweingüter GmbH 185.800 EUR und der Stiftung Kloster Eberbach 354.600 EUR (insgesamt 540.400 EUR), die in Höhe der Erstattungsbeträge geleistet werden (vgl. VKR 540-543, 545-549).

Zu VKR 633-638: Bezüge im Beamtenbereich.

Zu VKR 640-649: Soziale Abgaben und Aufwendungen zur Altersversorgung. Hierin enthalten ist die Zuführung an die Vorsorgekasse für Pensionen und Beihilfen mit 4.220.400 EUR, die Unfallkasse mit 57.300 EUR (59.800 EUR) sowie weitere Nebenkosten für Entgelte mit 2.819.100 EUR (2799.300 EUR).

Zu VKR 660-664, 666-667: Abschreibung für Maschinen und Geräte.

Zu VKR 650-659: Trennungsgeld, Aus-, Fort- und Weiterbildung.

Zu VKR 670-679: Hierin enthalten ist insbesondere der Aufwand für
- zentrale Dienstleister (ohne Unfallversicherung) mit 5.905.500 EUR (5.908.800 EUR) (vgl. Standarderläuterung)
- die Bilanzprüfung 130.000 EUR
- weitere IT-Dienstleistungen, Lizenzen und Benutzerentgelte mit 2.779.900 EUR (2.754.800 EUR) sowie für Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten, Bewachung, sonstige Dienstleistungen, Mieten und Bewirtschaftung mit 1.135.800 EUR (942.300 EUR)
- eine Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung zum Vollzug des Energieverbrauchskennzeichnungsgesetzes durch die Hess. Eichdirektion im Epl. 07 mit 223.400 EUR.

Zu VKR 680-689 und 690- 699: Davon 28.500 EUR zur Verfügung des Ministers und des Staatssekretärs für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 26.000 EUR vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

## W i r t s c h a f t s p l a n

Für 2013 ist hier zusätzlich der Aufwand für die Durchführung der Verbraucherschutzministerkonferenz (VSMK) und dem Vorsitz der Länderarbeitsgemeinschaft Verbraucherschutz (LAV) i.H.v. 110.000 EUR veranschlagt.
Die Ansätze zur Verfügung des Ministers und des Staatssekretärs sind verbindlich.

Weiterhin veranschlagt ist der Aufwand für Bücher und Zeitschriften, für Porto, Telefon und Netzdienste mit 306.100 EUR, für Öffentlichkeitsarbeit mit 247.000 EUR und für Reisekosten mit 354.600 EUR sowie für Mitgliedsbeiträge mit 114.200 EUR.

Zu VKR 700-709: KFZ-Steuer.

Zu VKR 540-543, 545-549: Hierin enthalten sind:
- Erstattungen von Auslagen im Rahmen von Aufsichts- und Genehmigungsverfahren nach dem Atomgesetz mit 1.350.000 EUR (1.200.000 EUR),
- Personalkostenerstattung der Staatsweingüter mit 185.800 EUR und der Stiftung Kloster Eberbach mit 354.600 EUR (vgl. VKR 620-626, 627-632),
- Erstattung von Abordnungen u. ä. von der Stiftung Hessischer Naturschutz, der Stiftung Kloster Eberbach sowie dem Naturschutzzentrum Hessen mit 124.000 EUR,
- Kostenerstattung der Länder Rheinland-Pfalz und Saarland sowie der Stadt Frankfurt für die Staatliche Vogelschutzwarte mit 285.400 EUR,
- Erstattungen der EU für die Tilgung oder Verhütung der Tollwut als Gemeinschaftsaufgabe mit 200.000 EUR.

Zu VKR 710-719: Es handelt sich insbesondere um:
- Dienstleistungsvergütung an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen zur Durchführung von Förderprogrammen. Die Vergütung beträgt für den / die Bereich(e)
  * Agrarförderung 14.157.000 EUR (15.245.000 EUR)
  * "Wiederherstellung naturnaher Gewässer" und "Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen" 840.000 EUR
  * energetische und stoffliche Nutzung von Biorohstoffen 280.000 EUR
  * die Abwicklung der Energieförderung 218.500 EUR
- Dienstleistungsvergütung an die HLG für die Verwaltung der Domänen und der domänenfiskalischen Einzelgrundstücke (Streubesitz) 1.350.000 EUR (1.400.000 EUR)
- Zuschüsse an die HLG für laufende Zwecke im Rahmen der Verwaltung der Domänen und der domänenfiskalischen Einzelgrundstücke (Streubesitz) in Höhe von 645.000 EUR sowie an den BgA in Höhe von 100.000 EUR. Weiterhin veranschlagt sind Zuschüsse für Investitionen an die HLG in Höhe von 200.000 EUR.
- Aufgabenvergütung für die Hessen-Agentur in Höhe von 35.000 EUR sowie für den Geschäftsführungsvertrag der Wasserstoff/Brennstoffzelleninitiative in Höhe von 665.000 EUR.
- Diverse Bund-/Länder-Vereinbarungen 98.600 EUR.

Zu VKR 560-569: Einnahme aus der Gewinnabführung der HLG.

Zu VKR 590-599: Es ist keine Entnahme aus der kameralen Rücklage veranschlagt.
Das Ist 2011 i. H. v. 360.807 EUR wurden insbesondere verursacht durch die Entnahme aus der Domänenrücklage i. H. v. 318.648 EUR.

Zu VKR 730-739, 790-799: Bei dem IST 2011 handelt es sich um die Gewinnabführung.

## Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **21.666** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | 21.666 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | 10.000 | 10.000 | 10.000 | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **799.000** | **622.400** | **803.900** | **231.809** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 799.000 | 622.400 | 803.900 | 231.809 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **809.000** | **632.400** | **813.900** | **253.475** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 809.000 | 632.400 | 813.900 | 253.475 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **809.000** | **632.400** | **813.900** | **253.475** |

**Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Zu VKR 050-069 | | |
| vorgesehen für Gebäudeeinrichtungen | 10.000 | 10.000 |
| Zu VKR 070-089, 090, 095: | | |
| vorgesehen insbesondere für: | | |
| Ersatzbeschaffung Fuhrpark | 324.500 | 324.500 |
| Ersatzbeschaffung Büromaschinen | 254.500 | 82.500 |
| Ersatzbeschaffung sonstige Betriebsausstattung | 10.000 | 10.000 |
| Ersatzbeschaffung Büromöbel | 105.000 | 105.000 |
| Ersatzbeschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern | 105.000 | 100.400 |
| Gesamt | 809.000 | 632.400 |

## Kapitel 09 01 / Buchungskreisnummer 2800
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 160.321.000 | 159.183.000 | 159.127.600 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 809.000 | 632.400 | 813.900 |
| – | Abschreibungen | 969.200 | 1.144.500 | 1.477.700 |
| + | Zuschuss für nicht realisierbare ZBLV-Erlöse | – | – | – |
| – | Zuführungen zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | 178.000 | 229.100 | 506.400 |
| – | Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern | – | – | – |
| – | Zuführungen aus dem Förderbuchungskreis ( Epl. 09) | – | – | 325.700 |
| – | Neutrales Ergebnis | 5.724.500 | 5.684.500 | 5.791.500 |
| – | Entnahme kamerale Rücklage / Rückübertragung kamerale Rücklage | – | – | 529.400 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 154.614.300 | 153.215.500 | 152.323.600 |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 09 01 Ministerium

1. Mindereinnahmen im Bereich der Verwaltung der Domänen und Domänengrundstücke bei den Titeln 121, 124, 129, 131, 162 und 381 führen nicht zu einer Reduzierung der Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze .
2. Nicht verausgabte Mittel im Bereich der Verwaltung der Domänen und Domänengrundstücke bei den Titeln 538, 682, 891 und 981 sowie 50 v.H. der IST-Einnahmen bei denTiteln 121, 124, 129 und 131 können mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen zwecks Finanzierung eines Sanierungsprogramms bei den Domänen der Domänenrücklage (Titel 919) zugeführt werden. Ausgenommen ist die Einnahme aus dem Verkauf der Liegenschaft Bensheim. Diese Einnahme ist auch von der allgemeinen Deckungsfähigkeit ausgenommen.
3. Auf der Grundlage des Regierungsprogramms dürfen im Zuge der verschiedenen Reformvorhaben zur Umstrukturierung der Verwaltung und der Optimierung der Förderung des ländlichen Raums mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen (Plan-)Stellen sowie Finanzmittel zwischen den Kapiteln 09 01, 09 06, 09 21, 09 22, 09 23, 09 31, 09 32 und 09 60 umgesetzt werden.
   Im erforderlichen Umfang können im Rahmen der Optimierung der Förderung des ländlichen Raums Freistellungen von Personal gegen Kostenerstattung erfolgen. Im Rahmen der Dienstleistungsvereinbarung können einem Dienstleister Vermögensgegenstände, insbesondere im Bereich IT, zur Nutzung überlassen werden, wobei dies bei der Bemessung der Dienstleistungsvergütung zu berücksichtigen ist.
4. Mehrausgaben dürfen geleistet werden, soweit nach § 21 des Atomgesetzes die Kosten der Genehmigungs- oder der Aufsichtsbehörde zu erstatten sind.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 011 | Gebühren, sonstige Entgelte | 2 835 400 | 3 035 400 | 3 756 000<br>2 809 140 |
| 112 | 011 | Geldstrafen und Geldbußen | — | — | —<br>— |
| 119 | 011 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 30 000 | 30 000 | 27 600<br>1 527 205 |
| | | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 121 | 011 | Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen | 100 100 | 100 100 | 100 100<br>100 100 |
| 124 | 011 | Mieten und Pachten | 2 200 000 | 2 200 000 | 2 200 000<br>2 212 855 |
| 129 | 011 | Sonstige Einnahmen | 370 000 | 370 000 | 370 000<br>597 352 |
| 131 | 011 | Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen | 5 400 000 | 5 400 000 | 5 400 000<br>5 768 612 |
| 132 | 011 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | 324 500 | 284 500 | 391 500<br>5 208 |
| 162 | 011 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | 30 000 | 30 000 | 30 000<br>6 561 |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 011 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>548 374 |

**Kapitel 09 01**
**Ministerium**

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012<br>IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 232 | 011 | Sonstige Zuweisungen von Ländern | 188 500 | 188 500 | 212 100<br>225 722 |
| 233 | 011 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 96 900 | 96 900 | 109 100<br>87 359 |
| 235 | 011 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 236 | 011 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>267 |
| 237 | 011 | Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden | — | — | —<br>— |
| 261 | 011 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | 664 500 | 664 400 | 735 400<br>780 613 |
| 266 | 011 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland | — | — | —<br>— |
| 272 | 011 | Sonstige Zuschüsse von der EU | 200 000 | 200 000 | 200 000<br>440 047 |
| 281 | 011 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 1 200 000 | 1 350 000 | 1 450 000<br>843 462 |
| 282 | 011 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>42 280 |
| | | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | 529 400<br>318 648 |
| 381 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 230 200 | 230 200 | 325 700<br>2 229 507 |
| 382 | 890 | Durchlaufende Posten | — | — | —<br>— |
| 389 | 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | —<br>— |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 09 01 | 13 870 100 | 14 180 000 | 15 836 900<br>18 543 318 |

# Kapitel 09 01
# Ministerium

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 011 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | 52 200 | 52 200 | 52 200<br>44 567 |
| 421 011 | Bezüge des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister.<br>Der Minister/die Ministerin erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.800 EUR. | 145 500 | 145 500 | 145 500<br>142 563 |
| 422 011 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 14 339 600 | 14 339 600 | 14 174 200<br>15 679 668 |
| 425 011 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 011 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 011 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 7 600 | 7 600 | 7 600<br>13 943 |
| | **Erläuterungen:**<br>1 FÖJ-Stelle bei der Landestierschutzbeauftragten | | | |
| 428 011 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 13 709 100 | 13 709 100 | 13 585 900<br>11 431 300 |
| 443 840 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | —<br>— |
| 453 011 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 27 600 | 27 600 | 27 600<br>31 548 |
| 459 011 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>— |
| 461 880 | Globale Mehrausgaben für Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 011 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 860 600 | 697 000 | 800 000<br>819 100 |
| 514 011 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 400 200 | 400 000 | 400 000<br>103 296 |
| 517 011 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 39 400 | 39 400 | 39 000<br>59 309 |
| 518 011 | Mieten und Pachten | 2 614 600 | 2 611 400 | 2 506 300<br>2 544 877 |
| 519 011 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 58 000 | 56 000 | 58 000<br>63 141 |

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 525 | 011 | Aus- und Fortbildung | 473 800 | 621 300 | 470 000<br>335 571 |
| 526 | 011 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 182 500 | 212 500 | 722 400<br>418 833 |
| 527 | 011 | Dienstreisen | 384 000 | 384 000 | 367 700<br>407 076 |
| 529 | 011 | Verfügungsmittel | 28 500 | 28 500 | 28 500<br>13 020 |
| 531 | 011 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit<br>Broschüren und Dokumentationen zur Aufklärung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich abgegeben, Nutzungsrechte für den Nachdruck von Broschüren dürfen unentgeltlich verliehen werden. | 282 000 | 282 000 | 250 000<br>241 975 |
| 533 | 011 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | —<br>— |
| 536 | 011 | Verfahrensauslagen | 1 200 000 | 1 350 000 | 1 450 000<br>359 268 |
| 537 | 011 | Beförderungskosten | 30 000 | 30 000 | 30 000<br>2 421 |
| 538 | 011 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 10 427 700 | 10 123 600 | 11 122 500<br>9 398 280 |
| 541 | 011 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | — | — | —<br>3 690 |
| 542 | 011 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>6 779 |
| 544 | 011 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres | — | — | —<br>6 393 |
| 545 | 011 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | 26 000 | 136 000 | 26 000<br>68 797 |
| 546 | 011 | Vermischter Sachaufwand | 80 000 | 80 000 | 80 000<br>76 959 |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 632 | 011 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 98 600 | 98 600 | 111 200<br>257 794 |
| 671 | 011 | Erstattungen an Inland | 18 683 900 | 17 545 500 | 14 058 500<br>17 344 696 |
| 681 | 011 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>— |
| 682 | 011 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 745 000 | 745 000 | 745 000<br>718 020 |
| 685 | 011 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 114 200 | 114 200 | 102 600<br>68 859 |
| | | **Baumaßnahmen** | | | |

# Kapitel 09 01
# Ministerium

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 711 011 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 011 | Erwerb von Fahrzeugen | 324 500 | 324 500 | 391 500<br>— |
| 812 011 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 33 500 | 33 500 | 33 500<br>21 665 |
| 891 011 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen<br>Vgl. Vermerk bei Kap. 18 39 | 200 000 | 200 000 | 1 000 000<br>1 088 750 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 4 280 200 | 4 277 700 | 4 351 400<br>4 344 916 |
| 982 890 | Durchlaufende Posten | — | — | —<br>— |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 98 635 600 | 98 723 200 | 101 023 400<br>99 358 667 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 09 01 | 168 484 400 | 167 395 500 | 168 160 500<br>165 475 757 |

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 09 01** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 11 290 000 | 11 450 000 | 12 275 200<br>13 027 035 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 2 349 900 | 2 499 800 | 2 706 600<br>2 968 127 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 230 200 | 230 200 | 855 100<br>2 548 155 |
| **Gesamteinnahmen** | | 13 870 100 | 14 180 000 | 15 836 900<br>18 543 318 |
| 4 | Personalausgaben | 28 281 600 | 28 281 600 | 27 993 000<br>27 343 591 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 17 087 300 | 17 051 700 | 18 350 400<br>14 928 794 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 19 641 700 | 18 503 300 | 15 017 300<br>18 389 370 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 558 000 | 558 000 | 1 425 000<br>1 110 416 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 102 915 800 | 103 000 900 | 105 374 800<br>103 703 583 |
| **Gesamtausgaben** | | 168 484 400 | 167 395 500 | 168 160 500<br>165 475 757 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -154 614 300 | -153 215 500 | -152 323 600<br>-146 932 438 |

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:

## A. Vorbemerkungen

Das Hessische Landesamt für Umwelt und Geologie ist direkt dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz nachgeordnet. Das Landesamt unterstützt und berät die Landesregierung und deren nachgeordnete Behörden fachlich, wissenschaftlich und praxisbezogen in allen Fragen des Umweltschutzes und der Geowissenschaften. Es beobachtet, analysiert, dokumentiert und bewertet die Umweltmedien Wasser, Boden und Luft in Hessen. Das Landesamt leistet Beratungs-, Konzept-, Kontroll- und Kommunikationsarbeit und ist ein Mittler zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung. Darüber hinaus verfolgt das Amt wissenschaftliche Entwicklungen im Umweltbereich und hält Kontakt zu wissenschaftlichen Institutionen in Hessen und über die Landesgrenzen hinaus. Zur Erfüllung dieser Aufgaben stehen ihm eine hochwertige technische Infrastruktur zur Verfügung.
Die Aufgabenübertragung erfolgt durch das Ministerium anhand eines verbindlichen Aufgabenkataloges und gemeinsam getroffener Zielvereinbarungen. Aufgabenzuweisungen durch Gesetze und Verordnungen bleiben davon unberührt. Das Landesamt gliedert sich in vier Abteilungen und 18 Dezernate. Es hat Außenstellen in Kassel und Darmstadt und betreibt die Landessammelstelle für radioaktive Abfälle in Ebsdorfergrund-Roßberg.
Diese genannten Aufgaben münden in die sieben Produkte "Geowissenschaftliche Landesaufnahme", "Gewässererfassung und –bewertung", "Gebietsbezogene Überwachung der Emissionen und Immissionen", "Strahlenschutzvorsorge", "Strahlenschutzverordnung und radioaktive Abfälle", "Beteiligung an Planungs-und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung" und "Fachzentrum Klimawandel", für die das Hessische Landesamt einen kameralen Zuschuss zur Produktabgeltung erhält.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln der §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die Gesamtkosten können je Produkt um bis zu 10 v.H.überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann. Des Weiteren können die Gesamtkosten einer zwischenbehördlichen Leistung um bis zu 50 v.H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Zur Finanzierung des Fachzentrums Klimawandel sowie damit verbundenen Maßnahmen sind Haushaltsmittel veranschlagt bei Kapitel 09 06 Produkt 08 und Kapitel 09 21 Förderprodukt 02; § 35 Abs. 2 LHO findet insoweit keine Anwendung.

### Erfolgsplan

Erträge, die durch Auslagenerstattungen im Rahmen der Entsorgung radioaktiver Abfälle gemäß Atomgesetz und dazu ergangener Ausführungsverordnungen entstehen, können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen der Sonderrücklage "Entsorgung radioaktiver Abfälle" zugeführt werden.

Darüberhinaus können 50 v.H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften einer Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

## W i r t s c h a f t s p l a n

Veröffentlichungen zur Förderung des Umweltbewusstseins können unentgeltlich abgegeben werden. Gemäß § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO kann Informationsmaterial im Rahmen des Austausches von wissenschaftlicher Fachliteratur und zu Werbungszwecken unentgeltlich abgegeben werden. Landesdienststellen erhalten Karten und Publikationen ebenfalls unentgeltlich.

**Finanzplan**

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v.H. gegenseitig deckungsfähig.

## Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810
## Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | Anerkennung von Sachverständigen und Untersuchungs-/Prüfstellen | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | | Geowissenschaftliche Landesaufnahme | 21.100 | 6.680,2 | 90,2 | 6.590,0 | – | 21.100 | 6.793,1 |
| 3 | | Gewässererfassung und -bewertung | 21.505 | 8.299,3 | 294,3 | 8.005,0 | – | 21.505 | 8.441,5 |
| 4 | | Gebietsbezogene Überwachung der Emissionen und Immissionen | 21.100 | 8.502,6 | 246,2 | 8.256,4 | – | 21.100 | 8.733,3 |
| 5 | | Strahlenschutzvorsorge | 11.260 | 1.070,5 | 123,6 | 946,9 | – | 11.260 | 1.170,4 |
| 6 | | Strahlenschutzverordnung und radioaktive Abfälle | 1.242 | 1.530,4 | 65,2 | 1.465,2 | – | 1.242 | 1.608,4 |
| 7 | | Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung | 400 | 258,7 | 0,9 | 257,8 | – | 400 | 256,9 |
| 8 | neu | Fachzentrum Klimawandel | 535 | 723,5 | 1,3 | 722,2 | – | 781 | 918,1 |
| | | **Summe Produkte** | | **27.065,2** | **821,7** | **26.243,5** | **–** | | **27.921,7** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen an andere Buchungskreise (BuKr) | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | | Interessenvertretung Ressort | 432 | 20,1 | 20,1 | – | – | 900 | 43,0 |
| 3 | weg | IT-Entwicklung für HMUELV | – | – | – | – | – | – | – |
| 7 | weg | Kernreaktorfernüberwachung (KFÜ) | – | – | – | – | – | – | – |
| 8 | weg | Maßnahmen aufgrund Wasserrahmenrichtlinie | – | – | – | – | – | – | – |
| 9 | weg | Umgebungsüberwachung KKW Biblis A/B - MinAto | – | – | – | – | – | – | – |
| 10 | weg | Strahlenschutzverordnung | – | – | – | – | – | – | – |
| 11 | weg | Fachzentrum Klimawandel | – | – | – | – | – | – | – |
| 12 | neu | Überwachung Kernkraftwerk Biblis | 5.201 | 1.323,0 | 1.323,0 | – | – | 5.137 | 1.370,9 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **1.343,1** | **1.343,1** | **–** | **–** | | **1.413,9** |
| | | **Gesamtsumme** | | **28.408,3** | **2.164,8** | **26.243,5** | **–** | | **29.335,6** |

## Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810
## Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | 170 | 978,0 | 250,2 | 727,8 | – | 170 | 1.231,0 | 113,1 | 950,0 | -167,9 |
| 69,1 | 6.724,0 | – | 21.100 | 7.299,3 | 4,0 | 7.295,3 | – | 21.100 | 7.209,3 | 21,2 | 7.793,7 | 605,6 |
| 272,0 | 8.169,5 | – | 21.505 | 7.739,8 | 15,0 | 7.724,8 | – | 21.505 | 10.873,3 | 43,8 | 10.748,2 | -81,3 |
| 223,0 | 8.510,3 | – | 21.100 | 8.348,0 | 116,0 | 8.232,0 | – | 21.100 | 8.144,6 | 113,7 | 8.346,1 | 315,2 |
| 120,2 | 1.050,2 | – | 11.210 | 1.403,1 | 120,0 | 1.283,1 | – | 11.478 | 1.399,7 | 128,7 | 1.288,3 | 17,3 |
| 60,3 | 1.548,1 | – | 1.500 | 804,7 | 30,0 | 774,7 | – | 1.500 | 731,5 | 15,4 | 754,1 | 38,0 |
| – | 256,9 | – | 450 | 257,1 | – | 257,1 | – | 374 | 206,0 | – | 261,4 | 55,4 |
| 0,1 | 918,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **744,7** | **27.177,0** | **–** | | **26.830,0** | **535,2** | **26.294,8** | **–** | | **29.795,4** | **435,9** | **30.141,8** | **782,3** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 2 | – | 98,1 | – | 98,1 |
| 43,0 | – | – | – | 43,3 | 43,3 | – | – | 885 | 42,5 | 39,0 | – | -3,5 |
| – | – | – | 8 | 302,3 | 302,3 | – | – | 5 | 259,9 | 263,1 | – | 3,2 |
| – | – | – | 4.145 | 797,8 | 797,8 | – | – | 4.865 | 668,6 | 655,6 | – | -13,0 |
| – | – | – | 2.969 | 817,4 | 817,4 | – | – | 1.205 | 588,2 | 580,7 | – | -7,5 |
| – | – | – | 3.631 | 417,8 | 417,8 | – | – | 4.271 | 419,9 | 430,3 | – | 10,4 |
| – | – | – | 7.299 | 976,8 | 976,8 | – | – | 6.371 | 1.000,8 | 876,4 | – | -124,4 |
| – | – | – | 7.268 | 1.067,3 | 1.067,3 | – | – | 6.374 | 1.034,5 | 1.037,5 | – | 3,0 |
| 1.370,9 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **1.413,9** | **–** | **–** | | **4.422,7** | **4.422,7** | **–** | **–** | | **4.014,4** | **3.980,7** | **–** | **-33,7** |
| **2.158,6** | **27.177,0** | **–** | | **31.252,7** | **4.957,9** | **26.294,8** | **–** | | **33.809,8** | **4.416,6** | **30.141,8** | **748,6** |

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 (weggefallen):**
**Anerkennung von Sachverständigen und Untersuchungs- /Prüfstellen**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Wassergesetz (HWG)
Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Eine für das Verwaltungshandeln belastbare Messung von Immissionen und Emissionen darf nur von Messstellen durchgeführt werden, deren staatliche Anerkennung im Recherchesystem RESYMESA veröffentlicht ist. Im Bereich des Wassers sind dies Anerkennungen von Untersuchungsstellen nach der hessischen Eigenkontrollverordnung (EKVO-Labor/EKVO-Überwachungsstelle) und Prüfstellen für Durchflussmessungen nach AbwassereigenkontrollVO Hessen. Weiterhin bedürfen Sachverständige nach der Indirekteinleiterverordnung (VGS Hessen) der Anerkennung. Die staatliche Notifizierung und qualitative Überwachung von Messstellen nach § 26 BImSchG für die Medienbereiche Luft und Lärm stellt den Akt der Anerkennung einer für kompetent befundenen Stelle dar, die in der Lage ist, nach vorgegebenen Qualitätsmerkmalen Emissionen und Immissionen von luftverunreinigenden Stoffen, Gerüchen, Geräuschen und Erschütterungen zu ermitteln. Die hierzu erforderliche Kompetenzfeststellung erfolgt mit der Hilfe evaluierter Akkreditierungssysteme auf Antrag der zu notifizierenden Stellen.

Das Produkt Nr. 1 wird mit dem Doppelhaushalt 2013/2014 aufgelöst. Die Leistungen werden den Produkten Nr. 3 "Gewässererfassung und Bewertung" und Nr. 4 "Gebietsbezogene Überwachung der Emissionen und Immisionen" zugeordnet.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Anerkennung von Untersuchungsstellen Wasser/Abwasser und bundesweite Ringversuche, Notifizierung von Sachverständigen nach § 26 BImSchG sowie deren qualitative Überwachung durch unangemeldete Vor-Ort-Begutachtungen von Ermittlungen durch die bekannt gebende Behörde oder deren Beauftragte, Prüfung von Ermitllungsergebnissen nach bundeseinheitlichen Kriterien und die Teilnahme an Ringversuchen nach bundeseinheitlichen Kriterien.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umweltschutz durch Vermeidung und Verminderung von Emissionen und Immissionen gewährleisten sowie zur Verbesserung der Luftqualität und Minderung des Umgebungslärms beitragen. Nachhaltige Nutzung von mineralischen Rohstoffen sichern. Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen zukunftsorientiert organisieren.

### 5. Empfänger

Antragsteller, Anlagenbetreiber, Öffentlichkeit

## Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810
## Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Empfänger | Stück | - | - | 170 | 170 | 170 | 170 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Hochwertigen Standard der Sachverständigen und Untersuchungsstellen sicherstellen | | | | | | | |
| Zulassungsquote: Anteil der zugelassenen Sachverständigen und Untersuchungsstellen im Bereich Wasser | Prozent | - | - | 100 | 99 | | |
| Zulassungsquote: Anteil der zugelassenen Sachverständigen und Untersuchungsstellen im Bereich Immissionsschutz | Prozent | - | - | 100 | 100 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | - | - | 4.281,18 | | | |

Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 475.200 | 566.331 |
| Sachkosten | – | – | 131.600 | 170.976 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 90.600 | 100.102 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 280.600 | 393.590 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **978.000** | **1.230.999** |
| Erlöse | – | – | 250.200 | 113.143 |
| Produktabgeltung | – | – | 727.800 | 949.987 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-167.869** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Geowissenschaftliche Landesaufnahme**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Errichtung des HLUG,
Gesetz über die Durchforschung des Reichsgebietes nach nutzbaren Lagerstätten (Lagerstättengesetz),
Bundes-Berggesetz (BBergG),
Bundes-Naturschutzgesetz (BNatschG),
Bundes-Bodenschutzgesetz (BodSchG),
Bundesbodenschutzverordnung (BBodSchV),
Hessisches Naturschutzgesetz (HENatG),
Hessisches Datenschutzgesetz (HDSG),
Hessisches Wassergesetz (HWG),
Hessisches Umweltinformationsgesetz (HUIG),
Hessisches Altlasten- und Bodenschutzgesetz (HAltBodSchG),
Verordnung zur Einteilung landwirtschaftlicher Flächen nach dem Grad der Erosionsgefährdung - Verordnung zu Cross Compliance (HEVCC),
Bioabfallverordnung (BioAbfCV),
Düngemittelverordnung (DüMV).

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Geowissenschaftliche Landesaufnahme ermittelt die Datengrundlage als Voraussetzung zur kompetenten und unmittelbaren Beratung der Landesregierung und ihrer Verwaltungen zu Geopotenzialen (Gesteine, Böden, Wasser, Rohstoffe und tiefengeothermische Energie), Georisiken (Standsicherheit und Funktionsfähigkeit von Stauanlagen, Dämmen, Retentionsräumen, Baugrund und Böschungen; Schadstoffe in Böden, Gesteinen und im Grundwasser; Gefahren von Erdbeben, Erdfällen und Rutschungen; Altlasten und Altstandorte) und zu Fragen des Naturschutzes (Geotope, Geotopschutz und Geoparks). Die erfassten Daten werden in aufbereiteter Form der Landesregierung und ihren Verwaltungen sowie der Wirtschaft, Forschung und Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Geologische, bodenkundliche, rohstoffgeologische und ingenieurgeologische Landesaufnahme, Bodenschutz, Geowissenschaftliches Archiv, Fachinformationssystem Geologie und Boden, Erfassung schädlicher Bodenveränderungen/Altlasten, Ingenieurgeologische Überwachung Grube Messel, Seismisches Monitoring.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umweltschutz durch Vermeidung und Verminderung von Emissionen und Immissionen sowie zur Verbesserung der Luftqualität und Minderung des Umgebungslärms beitragen. Nachhaltige Nutzung von mineralischen Rohstoffen sichern. Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen zukunftsorientiert organisieren.

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

Landesbehörden, Kommunen, Wirtschaft, Forschung, Öffentlichkeit

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Landesfläche | qkm | 21.100 | 21.100 | 21.100 | 21.100 | 21.100 | 21.100 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Voraussetzungen für eine kompetente und unmittelbare Beratung von Geopotentialen, Georisiken und Fragen des Naturschutzes schaffen | | | | | | | |
| Fläche auf der Geo-Daten erfasst werden | qkm | 10.000 | 10.000 | 4.000 | 17.553 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 312,32 | 318,67 | 345,75 | | | |

Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**zu 6.2.1**
Berücksichtigt werden alle erfassten oder bearbeiteten Flächen in den Bereichen Altlasten, Boden, Geologie, Ingenieurgeologie und Rohstoffe.

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.759.000 | 4.760.500 | 3.770.200 | 3.596.500 |
| Sachkosten | 1.921.200 | 2.032.600 | 1.326.300 | 1.470.600 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 146.400 | 145.500 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.056.400 | 1.996.700 |
| **Gesamtkosten** | **6.680.200** | **6.793.100** | **7.299.300** | **7.209.300** |
| Erlöse | 90.200 | 69.100 | 4.000 | 21.200 |
| Produktabgeltung | 6.590.000 | 6.724.000 | 7.295.300 | 7.793.700 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **605.600** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Gewässererfassung und -bewertung**

**IPR-Nr. 712 - Gewässerschutz und -pflege**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Europäische Wasserrahmenrichtlinie 2000/60/EG (EU-WRRL),
Richtlinie 2008/105/EG über Umweltqualitätsnormen,
Hochwasserrichtlinie (HWRL/EG),
Gesetz über die Durchforschung des Reichsgebietes nach nutzbaren Lagerstätten (Lagerstättengesetz),
Wasserhaushaltsgesetz (WHG),
Hessisches Wassergesetz (HWG),
Abwassereigenkontrollverordnung (EKVO),
Verordnung über das Einleiten oder Einbringen von Abwasser mit gefährlichen Stoffen in öffentliche Abwasseranlagen (Indirekteinleiterverordnung - VGS).

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Es werden zur Umsetzung der EU-WRRL die Datengrundlagen zur Einstufung des ökologischen und chemischen Zustands der Oberflächengewässer und des mengenmäßigen und chemischen Zustands der Grundwasserkörper ermittelt und fortgeschrieben. Darüber hinaus werden Untersuchungen auch in kleineren Oberflächengewässern einschließlich Seen durchgeführt. Nach Aufstellung des EU-WRRL-Bewirtschaftungsplanes mit Maßnahmenprogramm in den Jahren 2007 bis 2009 unterstützt das HLUG die Wasserbehörden und das HMUELV in den Folgejahren bei der weiteren Umsetzung mit der Durchführung von Monitoringprogrammen und mit weiteren fachlichen und organisatorischen Tätigkeiten. Die Situation der Beseitigung von kommunalen Abwässern in Hessen wird im Lagebericht dargestellt. Grundwasser- einschließlich der Rohwasserdaten von Wasserversorgungsunternehmen werden vom Landesgrundwasserdienst gesammelt, gehalten, ausgewertet und veröffentlicht. Karten der Wasser- und Heilquellenschutzgebiete werden in digitaler Form bereitgestellt. Die hydrogeologische Landesaufnahme kommt der Öffentlichkeit u.a. durch Beratung und Hilfestellung bei der zunehmenden Nutzung der oberflächennahen Erdwärme zugute. Dem Schutz der Bevölkerung vor Hochwasserereignissen dienen der Betrieb eines Pegel- und Niederschlagsmessnetzes, die modellhafte Simulation von Ausmaß und Ablauf von Hochwässern sowie das Retentionskataster der potentiellen Überflutungsflächen.
Das Produkt umfasst auch die Anerkennung von Sachverständigen und Untersuchungs-/Prüfstellen im Bereich Wasser. Eine für das Verwaltungshandeln belastbare Messung von Immissionen und Emissionen darf nur von Messstellen durchgeführt werden, deren staatliche Anerkennung im Recherchesystem RESY-MESA veröffentlicht ist. Konkret handelt es sich um die Anerkennung von Untersuchungsstellen nach der hessischen Eigenkontrollverordnung (EKVO-Labor / EKVO-Überwachungsstelle) und von Prüfstellen für Durchflussmessungen nach AbwassereigenkontrollVO Hessen. Weiterhin bedürfen Sachverständige nach der Indirekteinleiterverordnung-VGS Hessen der Anerkennung.

Das Produkt Nr. 1 "Anerkennung von Sachverständigen und Untersuchungs-/Prüfstellen" wird mit dem Doppelhaushalt 2013/2014 aufgelöst. Die Leistungen werden den Produkten Nr. 3 "Gewässererfassung und Bewertung" und Nr. 4 "Gebietsbezogene Überwachung der Emissionen und Immissionen" zugeordnet. Darüber hinaus wird die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung Nr. 8 "Maßnahmen aufgrund Wasserrahmenrichtlinie" zwischen dem HLUG und dem HMUELV mit dem Doppelhaushalt 2013/2014 aufgelöst und dem Produkt Nr. 3 zugeordnet. Haushaltsmittel werden von Kapitel 09 01 nach 09 06 umgesetzt.

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Überwachung des chemischen und biologischen Zustands oberirdischer Gewässer und der chemisch-physikalischen Beschaffenheit des Grundwassers, Fachinformationssystem Hessische Abwasseranlagen, Landesgrundwasserdienst, Hydrogeologische Landesaufnahme, Hochwasserschutz / Hydrologie, Anerkennung von Untersuchungsstellen Wasser/Abwasser. Unterstützung der Wasserbehörden bei der Umsetzung der EU-WRRL.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und
den Hochwasserschutz verstärken. Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen.

### 5. Empfänger

Wasserbehörden, Bundesdienststellen, Umweltverwaltungen der Länder, Antragsteller, Anlagenbetreiber, Öffentlichkeit

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Gewässerlänge (km gemäß Gewässerstrukturgütekarte) | km | 21.505 | 21.505 | 21.505 | 21.505 | 21.505 | 21.505 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bevölkerung vor Hochwasser schützen | | | | | | | |
| Anteil der überwachten Gewässer 1. und 2. Ordnung gemäß HWG | Prozent | 100 | 100 | 100 | 97,2 | | |
| 6.2.2 Einen "guten Zustand" der Gewässer sichern oder erreichen/zu einem "guten Zustand" der Gewässer beitragen | | | | | | | |
| Anteil der überwachten Wasserkörper | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | | |
| 6.2.3 Zulassungsquote | | | | | | | |
| Anteil der zugelassenen Sachverständigen und Untersuchungsstellen im Bereich Wasser | Prozent | 100 | 100 | - | - | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 372,24 | 379,89 | 359,21 | | | |

Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Zu 6.2.3:**
Die Kennzahl ist von Produkt 1 übernommen.

## Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810
## Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.974.400 | 5.018.300 | 3.533.800 | 3.486.767 |
| Sachkosten | 3.324.900 | 3.423.200 | 1.794.200 | 4.894.357 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 513.000 | 488.285 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.898.800 | 2.003.931 |
| **Gesamtkosten** | **8.299.300** | **8.441.500** | **7.739.800** | **10.873.340** |
| Erlöse | 294.300 | 272.000 | 15.000 | 43.797 |
| Produktabgeltung | 8.005.000 | 8.169.500 | 7.724.800 | 10.748.219 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-81.324** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**
**Gebietsbezogene Überwachung der Emissionen und Immissionen**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt Umwelt und Geologie (HLUG)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG),
Hessisches Umweltinformationsgesetz (HUIG),
Hessisches Landesplanungsgesetz (HLPG),
Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG),
Hessisches Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (HAKA),
Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG),
Luftverkehrsgesetz
Fluglärmgesetz
Umweltauditgesetz
Gesetz zur Ausführung des Protokolls über Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregister (PRTR Gesetz)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die gebietsbezogene Überwachung der Emissionen und Immissionen von Luftverunreinigungen und Lärm ist ein zentrales Produkt der Abteilung Immissions- und Strahlenschutz, die auch die Erhebungen der Immissionen selbst durchführt. Bei den Emissionen liegt der Schwerpunkt auf der Qualitätssicherung der von Externen erhobenen Daten. Die ermittelten Daten werden in umfangreichen Katastern vorgehalten, gepflegt und dienen der kompetenten Beratung der Landesregierung und der Unterstützung der gesamten Umweltverwaltung. Der Zustand der Umwelt wird verursachergerecht entsprechend den Richtlinien der EU erfasst und die Grundlage für die Erstellung von Plänen und Programmen zur Gewährleistung des nachhaltigen Schutzes von Menschen und Umwelt vor schädlichen Umwelteinwirkungen geschaffen. Die sachverständige Beratung erstreckt sich auf besondere Einzelfälle wie z.B. Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren (auch für Abfallbehandlungsanlagen) und stärkt damit den Wirtschaftsstandort Hessen. Darüber hinaus werden die Daten in aufbereiteter Form der Landesregierung, ihren Verwaltungen sowie auch der Wirtschaft, der Forschung und Lehre zur Verfügung gestellt. Die aktuelle Information und Beratung der Bevölkerung über die Medien ergänzt dieses Leistungsspektrum.
Das Produkt umfasst auch die Anerkennung von Sachverständigen und Untersuchungs-/Prüfstellen im Bereich Immissionsschutz. Eine für das Verwaltungshandeln belastbare Messung von Immissionen und Emissionen darf nur von Messstellen durchgeführt werden, deren staatliche Anerkennung im Recherchesystem RESYSMESA veröffentlicht ist. Die staatliche Notifizierung und qualitative Überwachung von Messstellen nach § 26 BImSchG für die Medienbereiche Luft und Lärm stellt den Akt der Anerkennung einer als kompetent befundenen Stelle dar, die in der Lage ist, nach vorgegeben Qualitätsmerkmalen Emissionen und Immissionen von luftverunreinigenden Stoffen, Gerüchen, Geräuschen und Erschütterungen zu ermitteln. Die hierzu erforderliche Kompetenzfeststellung erfolgt mit Hilfe evaluierter Akkreditierungssysteme auf Antrag der zu notifizierenden Stelle.

Das Produkt Nr. 1 "Anerkennung von Sachverständigen und Untersuchungs-/Prüfstellen" wird mit dem Doppelhaushalt 2013/2014 aufgelöst. Die Leistungen werden den Produkten Nr. 3 "Gewässererfassung und Bewertung" und Nr. 4 "Gebietsbezogene Überwachung der Emissionen und Immisionen" zugeordnet.

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Emissionsüberwachung (auch verkehrsbezogen), Emissionskataster, Immissionsüberwachung (Teile Luft und Lärm), Entwicklung von Fachkonzepten (Luftreinhaltung, Wirkungsuntersuchungen, Biomonitoring, Aufbereitung und Visualisierung von Umweltdaten im Bereich Abfall).
Notifzierung von Sachverständigen nach § 26 BImSchG sowie deren qualitative Überwachung durch unangemeldete Vor-Ort-Begutachtungen von Ermittlungen durch die bekanntgebende Behörde oder deren Beauftragte, die Prüfung von Ermittlungsergebnissen und die Teilnahme an Ringsversuchen nach bundeseinheitlichen Kriterien.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umweltschutz durch Vermeidung und Verminderung von Emissionen und Immissionen gewährleisten sowie zur Verbesserung der Luftqualität und Minderung des Umgebungslärms beitragen. Nachhaltige Nutzung von mineralischen Rohstoffen sichern. Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen zukunftsorientiert organisieren.

### 5. Empfänger

Europäische Union (EU), Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU), Umweltbundesamt (UBA), Bundesbehörden, Landesregierung und Landesverwaltung, Kreise/kreisfreie Städte/ Kommunen, Körperschaften des öffentlichen Rechts, Unternehmen, Verbände, Externe Prüfungseinrichtungen, Anlagenbetreiber, Ingenieurbüros, Schulen, Hochschulen, Öffentlichkeit

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Landesfläche | qkm | 21.100 | 21.100 | 21.100 | 21.100 | 21.100 | 21.100 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Informationsgrundlagen schaffen, um Umwelteinwirkungen zu reduzieren und Menschen und Umwelt vor schädlichen Umwelteinwirkungen zu schützen | | | | | | | |
| Erfüllungsgrad der Immissionsüberwachung | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | | |
| 6.2.2 Informationsgrundlagen schaffen, um Umwelteinwirkungen zu reduzieren und Menschen und Umwelt vor schädlichen Umwelteinwirkungen zu schützen | | | | | | | |
| Erfüllungsgrad der Erfassungs-, Planungs- und Informationsprozesse (Immissionen, Emissionen) | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | | |
| 6.2.3 Hochwertigen Standard der Sachverständigen und Untersuchungsstellen sicherstellen | | | | | | | |
| Anteil der zugelassenen Sachverständigen und Untersuchungsstellen im Immissionsschutz | Prozent | 100 | 100 | - | - | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 391,30 | 403,33 | 390,15 | | | |

Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

**Zu 6.2.3:**
Die Kennzahl ist von Produkt 1 übernommen.

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.892.200 | 4.601.900 | 3.139.900 | 2.371.774 |
| Sachkosten | 3.610.400 | 4.131.400 | 2.457.400 | 2.892.269 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 929.500 | 1.051.090 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.821.200 | 1.829.504 |
| **Gesamtkosten** | **8.502.600** | **8.733.300** | **8.348.000** | **8.144.637** |
| Erlöse | 246.200 | 223.000 | 116.000 | 113.785 |
| Produktabgeltung | 8.256.400 | 8.510.300 | 8.232.000 | 8.346.072 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **315.220** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Strahlenschutzvorsorge**

**IPR-Nr. 714 - Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zum vorsorgenden Schutz der Bevölkerung gegen Strahlenbelastung (Strahlenschutzvorsorgegesetz -StrVG-)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

In Bundesauftragsverwaltung erfolgt die Überwachung der Umweltradioaktivität in allen Medienbereichen (Umwelt, Lebens- und Futtermittel u.a.) im Routine- und Intensivfall mit dem Ziel, bei Ereignissen mit möglichen nicht unerheblichen radiologischen Auswirkungen die Strahlenexposition der Menschen und die radioaktive Kontamination der Umwelt so gering wie möglich zu halten.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Landesweite Koordination von Probenahmen und Messungen, Landeszentrale, amtliche Messstellen, Information

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Sicherheit der Kerntechnik auf höchstem Niveau gewährleisten

### 5. Empfänger

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU), Bundesamt für Strahlenschutz (BfS), HMUELV, Landeskrisenstab, Öffentlichkeit

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Probeeinheiten Strahlenschutzvorsorge | Stück | 11.260 | 11.260 | 11.210 | 11.478 | 11.789 | 10.497 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Einsatzbereitschaft für Intensivfall gewährleisten | | | | | | | |
| Erfüllungsgrad der Einsatzbereitschaft im Intensivfall | Prozent | 85 | 85 | 90 | 86 | | |
| 6.2.2 Daten zur Umweltradioaktivität und zum Radioaktivitätsgehalt von Lebensmitteln zur Verfügung stellen | | | | | | | |
| Erfüllungsgrad der Messprogramme | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | | |

## Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810
## Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 84,09 | 93,27 | 114,46 | | | |

Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 675.600 | 721.700 | 223.500 | 118.540 |
| Sachkosten | 394.900 | 448.700 | 122.300 | 245.400 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 45.500 | 34.947 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.011.800 | 1.000.768 |
| **Gesamtkosten** | **1.070.500** | **1.170.400** | **1.403.100** | **1.399.655** |
| Erlöse | 123.600 | 120.200 | 120.000 | 128.702 |
| Produktabgeltung | 946.900 | 1.050.200 | 1.283.100 | 1.288.267 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **17.314** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6:**
**Strahlenschutzverordnung und radioaktive Abfälle**

**IPR-Nr. 714 - Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle**

**1. Erbringer**

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Gesetz über die friedliche Verwendung der Kernenergie und den Schutz gegen ihre Gefahren (Atomgesetz -AtG-),
Strahlenschutzverordnung (StrlSchV).

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das Produkt umfasst alle Leistungen des HLUG auf dem Rechtsgebiet der Strahlenschutzverordnung.
a) Entsorgung radioaktive Abfälle:
Radioaktive Abfälle aus Medizin, Industrie, Gewerbe, Forschung und Zwischenfällen unterliegen der Ablieferungspflicht an die Landessammelstelle und sind geordnet zu beseitigen. Je nach Gefährdungspotential erfolgt eine Freigabe aus dem Atomrecht, Beseitigung in genehmigten Anlagen oder die Abführung an ein Endlager des Bundes. Endzulagernde radioaktive Abfälle sind zu konditionieren und in Bundesauftragsverwaltung in der Landessammelstelle zwischenzulagern.
b) Weitere Leistungen nach der Strahlenschutzverordnung:
Das HLUG führt im Rahmen von Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren die Überprüfung von Umgangsbereichen oder Anlagen als Sachverständiger durch (Geräteprüfungen, Prüfung des Umgangs, Dichtheitsprüfungen), wirkt in Vor- und Nachsorge bei Zwischenfällen mit radioaktiven Abfällen mit (fachliche Beratung und messtechnische Unterstützung) und wird im Einzelfall bei allgemeinen Fragestellungen zur Radioaktivität beteiligt (z.B. Bürgeranfragen nach UIG, Untersuchungen im Vorfeld gesetzlicher Regelungen). Das HLUG führt die wesentlichen Daten zum Vollzug der Strahlenschutzverordnung in Hessen in einer zentralen Datenbank (Strahlenschutzkataster (SKAT)).

Die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung Nr. 10 "Strahlenschutzverordnung" zwischen dem HLUG und dem HMUELV wird mit dem Doppelhaushalt 2013/2014 aufgelöst. Die Leistungen werden dem Produkt Nr. 6 zugeordnet. Haushaltsmittel werden von Kapitel 09 01 nach 09 06 umgesetzt.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Betrieb der Landessammelstelle in Ebsdorfergrund-Roßberg als Sammel- und Zwischenlager, Herstellung endlagerfähiger Abfallprodukte und Abführung an ein Endlager des Bundes sowie weitere Leistungen aufgrund Strahlenschutzverordnung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die Sicherheit der Kerntechnik auf höchstem Niveau gewährleisten

**5. Empfänger**

Inhaber von Genehmigungen zum Umgang mit radioaktiven Stoffen in Hessen als Abfallerzeuger, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU), Bundesamt für Strahlenschutz (BfS), HMUELV, Regierungsprädisidien, Dritte, Öffentlichkeit

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der gültigen Genehmigungen | Stück | 1.242 | 1.242 | - | - | - | |
| Anzahl der Stellplätze | Stück | - | - | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 In Hessen außerhalb der Kernanlagen angefallene radioaktive Abfälle sichern und zwischenlagern | | | | | | | |
| Anteil bearbeiteter Abfallvorgänge | Prozent | 100 | 100 | 100 | 98 | | |
| 6.2.2 Schutzzielkonforme Anwendung radioaktiver Stoffe und ionisierender Strahlen effektiv unterstützen | | | | | | | |
| Betreuungsaufwand je Genehmigung bezogen auf einen mittleren Betreuungsaufwand | Prozent | 100 | 100 | - | - | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.179,71 | 1.246,46 | 516,47 | | | |

Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

**Zu 6.1:** Durch die Auflösung der ZBLV Nr. 10 und der Integration in dieses Produkt wird ab dem Doppelhaushalt 2013/2014 eine neue Produktkennzahl gewählt. Zukünftig werden die gültigen Genehmigungen nach §§ 7, 11, 15, 16, 29 und 106 StrlSchV dargestellt.

**Zu 6.2.1:** Da zurzeit kein Endlager existiert, ist die bisherige Vorgabe: "In Hessen außerhalb der Kernanlagen anfallende radioaktive Abfälle sichern und entsorgen" geändert in: "In Hessen außerhalb der Kernanlagen anfallende radioaktive Abfälle sichern und zwischenlagern".

**Zu 6.2.2:** Neue Kennzahl für die in 2013/2014 aus der ZBL Nr. 10 hinzu gekommenen Leistungen nach der Strahlenschutzverordnung.

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.031.000 | 1.052.100 | 303.100 | 277.756 |
| Sachkosten | 499.400 | 556.300 | 189.600 | 118.284 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 45.300 | 40.360 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 266.700 | 295.147 |
| **Gesamtkosten** | **1.530.400** | **1.608.400** | **804.700** | **731.547** |
| Erlöse | 65.200 | 60.300 | 30.000 | 15.433 |
| Produktabgeltung | 1.465.200 | 1.548.100 | 774.700 | 754.051 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **37.937** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7:**
**Beteiligung des HLUG an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

**1. Erbringer**

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Verschiedene Gesetze, in denen die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange bei Planungs- und Genehmigungsverfahren geregelt ist.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Stellungnahmen zu Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung. Dazu erfolgen außer der Beurteilung der allgemeinen Umweltsituation der Medien Boden, Wasser und Luft Aussagen zu Bodennutzung und Bodenschutz, zu Rohstoffsicherung und Lagerstättenschutz, zu Grundwassergewinnung, - sicherung und –schutz, zu Ingenieurgeologie und Baugrund, zu Georisiken, zum Schutz der Oberflächengewässer, im Bereich von Immissionen und Emissionen sowie im Bereich Strahlenschutz.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Die verschiedenen Fachbereiche des HLUG liefern die jeweiligen Stellungnahmen, die fachübergreifend gebündelt und aufeinander abgestimmt zusammengeführt werden.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Oberziel: Wir werden den nachhaltigen Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, die schonende Nutzung der Ressourcen, den deutlichen Ausbau der Nutzung Erneuerbarer Energien im Rahmen eines ausgewogenen Energiemixes, den Umwelt- und Naturschutz, die Weiterentwicklung der Land- und Forstwirtschaft und den effektiven Verbraucherschutz weiter umsetzen.

**5. Empfänger**

Kommunen, Ingenieurbüros und Öffentlichkeit

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Fälle | Stück | 400 | 400 | 450 | 374 | 471 | 484 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Belange der Umwelt und Geologie kommen in Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung zur Geltung | | | | | | | |
| Anteil der qualifizierten Beteiligungen | Prozent | 50 | 50 | 80 | 34 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 644,50 | 642,25 | 571,33 | | | |

Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 206.800 | 201.900 | 149.500 | 119.000 |
| Sachkosten | 51.900 | 55.000 | 25.000 | 21.600 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 5.500 | 4.400 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 77.100 | 61.000 |
| **Gesamtkosten** | **258.700** | **256.900** | **257.100** | **206.000** |
| Erlöse | 900 | – | – | – |
| Produktabgeltung | 257.800 | 256.900 | 257.100 | 261.400 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **55.400** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 8 (neu):**
**Fachzentrum Klimawandel**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Kabinettbeschluss zur Einrichtung des Fachzentrums Klimwandel vom 13. Juni 2008

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Hessische Klimaschutzkonzept (Kabinettbeschluss vom 05. März 2007) fußt neben der CO2-Minderung und dem Emissionshandel auf der Anpassung an den Klimawandel als dritte Säule der Klimaschutzpolitik in Hessen. Zur Gewährleistung dieser dritten Säule ist unter anderem in 2008 das Fachzentrum Klimawandel eingerichtet worden.

Das Fachzentrum Klimawandel hat die Aufgabe, die regionalen Auswirkungen des Klimawandels für Hessen zu untersuchen. Dafür werden regionale Klimamodelle zur Erstellung von Klimaprojektionen für Hessen angewendet und weiterentwickelt und als Grundlage zur Darstellung der Folgen des Klimawandels insbesondere für Wasser-, Land- und Forstwirtschaft und den Gesundheits- und Naturschutz verwendet. Eine hessischen Strategie mit Konzepten und Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel im Netzwerk mit Fachbehörden, Kommunen und Wissenschaft wird erstellt. Informationen zum Klimawandel werden bereitgestellt.

Die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung Nr. 11 "Fachzentrum Klimawandel" zwischen dem HLUG und dem HMUELV wird mit dem Doppelhaushalt 2013/2014 aufgelöst. Haushaltsmittel werden von Kapitel 09 01 nach 09 06 umgesetzt. Die Leistungen werden dem neuen Produkt 8 "Fachzentrum Klimawandel" zugeordnet.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Erhaltung und Bereitstellung klimarelevanter Daten.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Nachhaltigkeitsstrategien entwickeln und den Klimaschutz durch die Verbesserung der Energieeffizienz, die Nutzung regenerativer Energiequellen und modernde Technoligien zur CO2-Verminderung voranbringen, eine sichere klimaschutzfreundliche und bezahlbare Energieversorgung durch einen breiten Mix aller verfügbaren Energieträger sicherstellen.

### 5. Empfänger

Landesregierung, Öffentlichkeit, Forschung und Lehre.

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungstage | Stück | 535 | 781 | - | - | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Regionalisierung der globalen Klimadaten und der hieraus abgeleiteten Klimafolgen und -entwicklungen | | | | | | | |
| Grad der Datenaufbereitung | Prozent | 80 | 80 | - | - | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.349,91 | 1.175,42 | - | - | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 288.000 | 397.900 | – | – |
| Sachkosten | 435.500 | 520.200 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **723.500** | **918.100** | **–** | **–** |
| Erlöse | 1.300 | 100 | – | – |
| Produktabgeltung | 722.200 | 918.000 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810
## Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1 :**
**Abordnungen an andere Buchungskreise (BuKr)**

**1. Erbringer**

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Beamtengesetz, TV-H

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Abordnung von Beschäftigten der Dienststelle an andere Dienststellen/Landesbetriebe des Landes

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Dient den Fachzielen der aufnehmenden Dienststelle/des aufnehmenden Landesbetriebes

**5. Empfänger**

Aufnehmende Dienststelle/aufnehmender Landesbetrieb

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | Personen | 0 | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | 98.100 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **98.100** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Sozialgesetzbuch IX (SGB IX)
Hessisches Personalvertretungsgesetz (HPVG)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Mitwirkung von Beschäftigten des HLUG in ressortweiten Interessenvertretungen

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Interessenvertretung Ressort

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV)

**6. Mengen und Qualitätskennzahlen**

keine Angabe

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 20.100 | 43.000 | 43.300 | 41.313 |
| Sachkosten | – | – | – | 1.176 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **20.100** | **43.000** | **43.300** | **42.489** |
| Erlöse | 20.100 | 43.000 | 43.300 | 39.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-3.489** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3 (weggefallen):**
**IT-Entwicklung für HMUELV**

**1. Erbringer**

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

entfällt

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Dient der Erstellung der Produkte des HMUELV im Zusammenhang mit der Entwicklung fachbezogener IT-Anwendungen:
- Wasser und Boden
- Abfallwirtschaft, Bergbau, Immissionsschutz
- Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz

Die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung zwischen HLUG und Ministerium wird mit dem Doppelhaushalt 2013/2014 aufgelöst. Einzelne Leistungen werden den Produkten 2, 3 und 6 des HLUG zugeordnet. Haushaltsmittel werden von Kapitel 09 01 nach 09 06 teilweise umgesetzt.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Folgenden Fachinformationssysteme (FIS) / IT-Projekte werden bearbeitet

<u>für das Produkt Wasser und Boden:</u>
- Bodenschutz (FISBO)
- Altlasten und Grundwasserschadensfälle (FISAG)
- Hessisches Abwasseranlagenkataster (HAA)
- Wasserrahmenrichtlinie

<u>für das Produkt Abfallwirtschaft, Bergbau, Immissionsschutz:</u>
- Emissionskataster
- Gemeinsamer Zentraler Stoffdatenpool Bund/Länder (GSBL)

<u>für das Produkt Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz:</u>
- Strahlenschutzkataster
- Buchführungssystem Landessammelstelle für radioaktive Abfälle

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV)

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der IT-Projekte | Projekte | - | - | 8 | 5 | 6 | 9 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | – | 302.300 | 259.900 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **302.300** | **259.900** |
| Erlöse | – | – | 302.300 | 263.100 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **3.200** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 7 (weggefallen):**
**Kernkraftwerksfernüberwachung Biblis**

**1. Erbringer**

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

entfällt

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Dient der Erstellung des Produktes des HMUELV:
Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz
Staatliche Aufsicht nach § 19 AtG über Anlagen nach §§ 7, 9 ATG sowie nach §§ 7, 11 StrlSchV bezüglich des Kernkraftwerks Biblis

Mit dem Haushalt 2013/2014 werden die den Zwischenbehördlichen Leistungsverrechnungen Nr. 7 "Kernkraftwerksfernüberwachung (KFÜ)" und Nr. 9 "Umgebungsüberwachung Biblis" zugeordneten Leistungen aufgrund der fachlichen Zusammenhänge in einer neuen Zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung Nr. 12 "Überwachung Kernkraftwerk Biblis" dargestellt.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Betrieb, Wartung und Weiterentwicklung des Kernkraftwerkfernüberwachungssystems sowie Betreuung der Anwender im HMUELV

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV)

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Stunden | - | - | 4.145 | 4.865 | 5.091 | 4.998 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 234.100 | 198.154 |
| Sachkosten | – | – | 377.700 | 309.902 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 24.100 | 14.927 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 161.900 | 145.588 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **797.800** | **668.571** |
| Erlöse | – | – | 797.800 | 655.588 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-12.983** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 8 (weggefallen):**
**Unterstützung des HMUELV bei der Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL)**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Dient der Erstellung des Produktes des HMUELV:
Wasser und Boden

Die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung zwischen dem HLUG und dem HMUELV wird mit dem Doppelhaushalt 2013/2014 aufgelöst. Haushaltsmittel werden von Kapitel 09 01 nach 09 06 umgesetzt. Die Leistungen werden dem Produkt Nr. 3 "Gewässererfassung und -bewertung" zugeordnet.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Nach Aufstellung des WRRL-Bewirtschaftungsplanes mit Maßnahmenprogramm in den Jahren 2007 bis 2009 unterstützt das HLUG die Wasserbehörden bei der weiteren Umsetzung der WRRL mit der Durchführung von Monitoringprogrammen und mit weiteren fachlichen und organisatorischen Tätigkeiten.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Stunden | - | - | 2.969 | 1.205 | 1.572 | 2.019 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 137.100 | 56.505 |
| Sachkosten | – | – | 534.700 | 438.814 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 68.000 | 60.505 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 77.600 | 32.375 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **817.400** | **588.199** |
| Erlöse | – | – | 817.400 | 580.668 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-7.531** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 9 (weggefallen):**
**Umgebungsüberwachung Kernkraftwerk Biblis**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Dient der Erstellung des Produktes im HMUELV:
Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz
Staatliche Aufsicht nach § 19 AtG über Anlagen nach §§ 7, 9 ATG sowie nach §§ 7, 11 StrlSchV bezüglich des Kernkraftwerks Biblis

Mit dem Doppelhaushalt 2013/2014 werden die den Zwischenbehördlichen Leistungsverrechnungen Nr. 7 "Kernkraftwerksfernüberwachung (KFÜ)" und Nr. 9 "Umgebungsüberwachung Biblis" zugeordneten Leistungen aufgrund der fachlichen Zusammenhänge in einer neuen Zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung Nr. 12 "Überwachung Kernkraftwerk Biblis" dargestellt.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Überwachung der Umgebung des Kernkraftwerks Biblis auf Radioaktivität im bestimmungsgemäßen Betrieb und im Störfall

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Stunden | - | - | 3.631 | 4.271 | 4.250 | 3.723 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

In den Erlösen sind 80.000 EUR Eigenerlöse aus Gebühren und Leistungsentgelten enthalten.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 149.900 | 164.017 |
| Sachkosten | – | – | 111.900 | 99.403 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 44.400 | 30.508 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 111.600 | 125.956 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **417.800** | **419.884** |
| Erlöse | – | – | 417.800 | 430.300 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **10.416** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 10 (weggefallen):**
**Strahlenschutzverordnung (Beratung und Unterstützung)**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Dient der Erstellung des Produktes des HMUELV:
Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz

Die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung zwischen dem HLUG und dem HMUELV wird mit dem Doppelhaushalt 2013/2014 aufgelöst. Haushaltsmittel werden von Kapitel 09 01 nach 09 06 umgesetzt. Die Leistungen werden dem Produkt Nr. 6 "Strahlenschutzverordnung, radioaktive Abfälle" zugeordnet.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Das HLUG führt im Rahmen von Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren die Überprüfung von Umgangsbereichen oder Anlagen als Sachverständiger durch (Geräteprüfungen, Prüfungen des Umgangs, Dichtheitsprüfungen), wirkt in der Vor- und Nachsorge bei Zwischenfällen mit radioaktiven Stoffen mit (fachliche Beratung und messtechnische Unterstützung) und wird im Einzelfall bei allgemeinen Fragestellungen zur Radioaktivität beteiligt (z.B. Bürgeranfragen nach Umweltinformationsgesetz (UIG), Untersuchungen im Vorfeld gesetzlicher Regelungen). Das HLUG führt die wesentlichen Daten zum Vollzug der Strahlenschutzverordnung in Hessen in einer zentralen Datenbank (Strahlenschutzkataster-SKAT).

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Stunden | - | - | 7.299 | 6.371 | 6.913 | 6.653 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

In den Erlösen sind 30.000 EUR Eigenerlöse aus Gebühren und Leistungsentgelten enthalten.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 374.000 | 363.190 |
| Sachkosten | – | – | 91.800 | 92.877 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 8.200 | 8.519 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 502.800 | 536.210 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **976.800** | **1.000.796** |
| Erlöse | – | – | 976.800 | 876.380 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-124.416** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 11 (weggefallen):**
**Fachzentrum Klimawandel**

**1. Erbringer**

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

entfällt

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Dient der Erstellung des Produkts im HMUELV:
Energie, Erneuerbare Energien, Klimaschutz, Nachhaltigkeit

Die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung zwischen dem HLUG und dem HMUELV wird mit dem Doppelhaushalt 2013/2014 aufgelöst. Haushaltsmittel werden von Kapitel 09 01 nach 09 06 umgesetzt. Die Leistungen werden dem neuen Produkt Nr. 8 "Fachzentrum Klimawandel" zugeordnet.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Untersuchung der regionalen Auswirkungen des Klimawandels für Hessen. Dazu Weiterentwicklung und Anwendung regionaler Klimamodelle zur Erstellung von Klimaprojektionen für Hessen als Grundlage der Darstellung der Folgen des Klimawandels insbesondere für Wasser-, Land- und Forstwirtschaft und den Gesundheits- und Naturschutz. Erarbeitung einer hessischen Strategie mit Konzepten und Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel im Netzwerk mit Fachbehörden, Kommunen und Wissenschaft. Bereitstellung von Informationen zum Klimawandel.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV)

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Stunden | - | - | 7.268 | 6.374 | 8.163 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 374.900 | 327.336 |
| Sachkosten | – | – | 395.500 | 421.712 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 103.900 | 106.485 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 193.000 | 178.953 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **1.067.300** | **1.034.486** |
| Erlöse | – | – | 1.067.300 | 1.037.489 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **3.003** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 12 (neu):**
**Überwachung Kernkraftwerk Biblis**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Dient der Erstellung des Produkts im HMUELV:
Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz

Mit dem Doppelhaushalt 2013/2014 werden die den Zwischenbehördlichen Leistungsverrechnungen Nr. 7 "Kernkraftwerksfernüberwachung (KFÜ)" und Nr. 9 "Umgebungsüberwachung Biblis" zugeordneten Leistungen aufgrund der fachlichen Zusammenhänge in einer neuen Zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung Nr. 12 "Überwachung Kernkraftwerk Biblis" dargestellt.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Überwachung der Umgebung des Kernkraftwerks Biblis auf Radioaktivität im bestimmungsgemäßen Betrieb und im Störfall. Betrieb, Wartung und Weiterentwicklung des Kernkraftwerksfernüberwachungssystems sowie Betreuung der Anwender im HMUELV.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Stunden | 5.201 | 5.137 | - | - | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810
## Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

In den Erlösen sind neben den Erlösen aus der Zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung mit dem HMULV 80.000 EUR eigene Erlöse aus Gebühren und Leistungsentgelten enthalten.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 379.200 | 367.300 | – | – |
| Sachkosten | 943.800 | 1.003.600 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.323.000** | **1.370.900** | **–** | **–** |
| Erlöse | 1.323.000 | 1.370.900 | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810
## Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **1.628.200** | **1.701.000** | **4.726.000** | **4.426.336** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 1.261.000 | 1.333.800 | 4.312.800 | 3.868.459 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 367.200 | 367.200 | 413.200 | 557.877 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **26.243.500** | **27.177.000** | **26.294.700** | **30.141.659** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **82.200** | **82.200** | **176.200** | **842.020** |
| | | **Betriebsertrag** | **27.953.900** | **28.960.200** | **31.196.900** | **35.410.015** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **4.161.200** | **4.346.800** | **4.555.600** | **8.870.935** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 100 | 100 | 100 | 118 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 229.500 | 229.500 | 215.000 | 222.973 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 554.300 | 554.500 | 485.000 | 467.545 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 850.600 | 860.600 | 877.000 | 1.163.152 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 2.526.700 | 2.702.100 | 2.978.500 | 7.017.147 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **17.429.500** | **17.493.900** | **19.063.400** | **18.134.299** |
| | 620-629 | Entgelte | 8.058.700 | 8.205.000 | 9.044.900 | 8.563.250 |
| | 630-639 | Bezüge | 5.144.100 | 5.088.400 | 5.583.600 | 5.419.489 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 4.226.700 | 4.200.500 | 4.434.900 | 4.151.560 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **1.498.900** | **2.251.400** | **2.571.500** | **2.880.147** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **5.020.200** | **5.004.700** | **4.965.300** | **4.698.486** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 194.200 | 198.200 | 202.400 | 230.405 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 4.281.300 | 4.267.600 | 4.240.400 | 3.930.708 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 516.700 | 510.800 | 495.700 | 476.603 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 14.200 | 14.200 | 13.200 | 49.642 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 13.800 | 13.900 | 13.600 | 11.128 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **28.109.800** | **29.096.800** | **31.155.800** | **34.583.867** |
| | | **Eigenergebnis** | **-155.900** | **-136.600** | **41.100** | **826.148** |

## Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810
## Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 454.100 | 483.400 | 355.800 | 873.054 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 454.100 | 483.400 | 355.800 | 873.054 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 66.316 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 66.316 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 314.100 | 343.400 | 215.800 | 806.738 |
| | | Verwaltungsergebnis | 158.200 | 206.800 | 256.900 | 1.632.886 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 77 |
| | | Finanzertrag | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 77 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 159.600 | 208.200 | 258.300 | 373.249 |
| | | Finanzaufwand | 159.600 | 208.200 | 258.300 | 373.249 |
| | | Finanzergebnis | -158.200 | -206.800 | -256.900 | -373.172 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 1.259.714 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | 443.500 | 347.866 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | 443.500 | 347.866 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | 443.500 | 1.607.580 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | 443.500 | 1.607.580 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -1.259.714 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -1.259.714 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810
## Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt/Main (KFZ-Selbstversicherung) | 12.200 EUR | 12.200 EUR |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 3.044.300 EUR | 3.044.300 EUR |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) für IT-Verfahren, Basis Hessen-PC und Kommunikationsdienste | 107.500 EUR | 107.500 EUR |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 244.100 EUR | 244.100 EUR |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 54.900 EUR | 54.900 EUR |
| Unfallkasse Hessen (UKH) | 57.800 EUR | 55.400 EUR |

**Neutrale Aufwendungen/Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind neutrale Aufwendungen/Erträge in Höhe von jeweils 7.500 EUR eingeplant. Es handelt sich um Erlöse aus dem Verkauf von Fahrzeugen.

Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Beiträge zur Vorsorgekasse (Vorsorgeprämie) | 1.523.500 EUR | 1.523.500 EUR |
| Zuführung zu Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto | 62.000 EUR | 61.000 EUR |
| Auflösung Altersteilzeitrückstellungen | 1.096.400 EUR | 1.064.800 EUR |
| Auflösung Rückstellungen AG-Anteil für Arbeitnehmer Sozialversicherung | 121.000 EUR | 144.800 EUR |
| Auflösung Übergangsgelder/Abfindungen Arbeitnehmer | 11.600 EUR | 3.800 EUR |

### 2. Erläuterungen zu den Einzenpositionen

Die in den Erläuterungen angegebenen Beträge beziehen sich auf die Jahre 2013/2014. Bei Abweichungen ist der Betrag für das Jahr 2014 in Klammer angegeben.

Zu VKR 500-509
Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung mit dem Ministerium.
Weniger aufgrund Auflösung der ZBLV Nr. 3 (IT-Entwicklung für HMUELV), Nr. 8 (Maßnahmen aufgrund EU-WRRL), Nr. 10 (Strahlenschutzverordnung) und Nr. 11 (Fachzentrum Klimawandel). Die Haushaltmittel werden von Kapitel 09 01 zu Kapitel 09 06 umgesetzt.

Zu VKR 510-518
Bei den Gebühren und Leistungsentgelten aus Verwaltungstätigkeit handelt es sich im Wesentlichen um Erträge aus dem Bereich Strahlenschutz in Höhe von 30.000 EUR für Kontroll- und Überwachungsaufgaben im Rahmen der Strahlenschutzverordnung, 30.000 EUR aus der Konditionierung von radioaktiven Abfällen und Endlagervorausleistungen, 80.000 EUR aus der Kontrolle der betreibereigenen Messungen für das AKW Biblis. 100.000 EUR entfallen auf den Bereich Immissionsschutz für die Durchführung von bundesweiten Ringversuchen (Emissionen) und 20.000 EUR für die Anerkennung von Sachverständigen nach § 26 BImSchG. Aus der Ermittlung von Bemessungswerten und hydrologischer Daten sowie Anerkennungen von Sachverständigen und Überwachung der Großindustrie nach der EKVO ergeben sich im Bereich der Wasserwirtschaft Einnahmen in Höhe von 120.000 EUR.

Zu VKR 544
Erträge aus Produktabgeltung

Zu VKR 530-539
Erträge aus dem Verkauf von Veröffentlichungen/Auskünften/Stellungnahmen i.H.v. 82.200 EUR.

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

## W i r t s c h a f t s p l a n

Zu VKR 600-604
Verpackungsmaterial

Zu VKR 605
Gas-, Strom-, Wasser- und sonstige Energiekosten für den Betrieb von Messstationen. Weiterhin sind Aufwendungen für Benzin und Diesel enthalten.

Zu VKR 606-609
Aufwendungen für Büro- und DV-Material, Dienst- und Schutzkleidung sowie sonstigen Materialaufwand.

Zu VKR 616
Aufwendungen für die Instandhaltung und Wartung der PC und Zubehör von Fachgeräten (z.B. Pumpen, Messgeräte, Probenahmegeräte, Stationsrechner, Datenfernübertragungsgeräte etc.), von haustechnischen Einrichtungen (z.B. Brandschutzeinrichtungen etc.), vom Fuhrpark, von Gebäuden und Grundstücken (Bauunterhaltungsmaßnahmen, Wartung, Rohrleitungen).

Zu VKR 610-615, 617, 619
Aufwendungen für Bekanntmachungen und Drucke, Datenaufbereitung, Analysen und Gutachten, Fremd- und Dienstleistungen.
Insbesondere sind vorgesehen:
- 500.000 EUR für die Aufstellung von Maßnahmenprogrammen und Bewirtschaftungsplan zur Umsetzung der WRRL ,
- 481.000 EUR für die Fließgewässerüberwachung, Untersuchungen im Bereich IKSR, Bereitstellung Geothermischer Daten,
- 430.000 EUR für die Bodendauerbeobachtung, Methodenentwicklung zur Bewertung von Bodenfunktionen und Bodenempflindlichkeit, Erdwärmepotentialkarte, Betrieb Intensivmessstation Frankfurt-Flughafen
- 1.333.000 EUR für Maßnahmen zur Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie, für das Schwebstaubprogramm Hessen, Untersuchungen an Dauerbeobachtungsflächen zur Dokumentation von Veränderungen durch Luftschadstoffe, für die Luftreinhalteplanung und für den Klimaschutz, Fachzentrum Klimawandel,
- 125.000 EUR (0 EUR) für Staubniederschlagsmessungen und
- 96.000 EUR für die Abfallkonditionierung in der Landessammelstelle und die Vergabe von Messprogrammen.

Zu VKR 620-629
Aufwendungen für Entgelte. Enthalten sind auch Aufwendungen für Alterteilzeitrückstellungen i.H.v. -600.300 EUR (-686.600 EUR)

Zu VKR 630-639
Aufwendungen für Bezüge. Enthalten sind auch Aufwendungen für Alterteilzeitrückstellungen i.H.v. -464.500 EUR (-409.800 EUR)

Zu VKR 640-649
Soziale Abgaben und Aufwendungen zur Altersversorgung. Unter anderem Vorsorgeprämie für Beamte in Höhe von 1.523.500 EUR und Beiträge für die gesetzliche Unfallversicherung (UKH) in Höhe von 55.400 EUR (57.800 EUR).

Zu VKR 660-664, 666-667
AfA für Bauten, Maschinen und Geräte

Zu VKR 650-659
Trennungsgeld, Aus-, Fort- und Weiterbildung.

Zu VKR 670-679
Inbesondere Aufwand an Zentrale Dienstleister (vgl. Standarderläuterungen), IT-Dienstleistungen

**Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810**
**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

Zu VKR 680-689
Aufwendungen für Bücher und Zeitschriften, Lehr- und Lernmittel, für Porto und Telefon für Netzdienste, für die gesamte Öffentlichkeitsarbeit und Reisekosten. 500 EUR stehen zur Verfügung des Präsidenten/der Präsidentin für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Ansatz ist verbindlich.

Zu VKR 690-696
Mitgliedsbeiträge für geowissenschaftliche Vereinigungen i.H.v. 1.000 EUR und Zahlung an die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (OFD) für die KFZ-Selbstversicherung i.H.v. 12.200 EUR.

Zu VKR 700-709
Aufwendungen insbesondere für KFZ-Steuer i.H.v. 13.900 EUR (13.800 EUR).

Zu VKR 540-543, 545-549
Enthalten sind inbesondere:
- 40.000 EUR für die Überwachung der Grube Messel,
- 120.000 EUR für Erstattungen des Bundes nach der Strahlenschutzverordnung,
- 22.000 EUR für Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten (Bundesagentur für Arbeit),
- 112.000 EUR aus Kooperationsvertrag mit der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt (NWFVA),
- 102.000 EUR aus Kapitel 09 21 Förderprodukt 04 zur Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie und
- 87.200 EUR (80.100 EUR) Erträge aus dem Integrationsfonds zur Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen.

Zu VKR 710-717, 719
Anteil des Landes an den Betriebskosten der gemeinsamen Gewässerüberwachungsstation Mainz/Wiesbaden in Höhe von 110.000 EUR sowie Zuweisungen zum Bau gemeinsamer Messstationen in Höhe von 30.000 EUR.

Zu VKR 570-579
Mahngebühren und Säumniszuschläge

Zu VKR 750-769
Aufzinsungsaufwand für Rückstellungen gemäß Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz

Zu VKR 590-599 und 790-799
Zum 31.12.2011 besteht eine konsumtive Rücklage (kameral) in Höhe von 2.976.560,56 EUR, eine investive Rücklage (kameral) in Höhe von 23.611,88 EUR und eine Sonderrücklage (kameral, "Entsorgung radioaktiver Abfälle") in Höhe von 3.953.307,28 EUR.

## Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810
## Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **102.700** | **18.000** | **20.900** | **251.183** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 102.700 | 18.000 | 20.900 | 251.183 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **51.753** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 51.753 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **1.690.000** | **1.782.000** | **1.761.600** | **2.274.231** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 1.690.000 | 1.782.000 | 1.761.600 | 2.274.231 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **1.792.700** | **1.800.000** | **1.782.500** | **2.577.167** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 1.792.700 | 1.800.000 | 1.782.500 | 2.577.167 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **1.792.700** | **1.800.000** | **1.782.500** | **2.577.167** |

## Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810
## Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 000 - 049

| Insbesondere für: | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Erwerb von Software | 102.700 EUR | 18.000 EUR |

Zu VKR 070 - 089

| Insbesondere für: | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Ersatzbeschaffungen Fuhrpark | 225.000 EUR | 192.000 EUR |
| Ersatzbeschaffungen Büromaschinen und Büromöbel | 259.200 EUR | 162.200 EUR |
| Ersatzbeschaffungen Werkzeuge, Prüf- und Messgeräte, naturwissenschaftliche und sonstige Anlagen | 1.144.600 EUR | 1.366.600 EUR |
| Ersatzbeschaffungen sonstige Betriebsausstattung | 46.700 EUR | 46.700 EUR |
| Ersatzbeschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern | 14.500 EUR | 14.500 EUR |
| Gesamt (VKR 070 - 089): | 1.690.000 EUR | 1.782.000 EUR |

## Kapitel 09 06 / Buchungskreisnummer 2810
## Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan (Gesamtsumme) | 26.243.500 | 27.177.000 | 26.294.700 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 1.792.700 | 1.800.000 | 1.782.500 |
| – Abschreibungen | 1.498.900 | 2.251.400 | 2.571.500 |
| + Zuschuss für nicht realisierbare ZBLV-Erlöse | – | – | – |
| – Zuführung zu Rückstellungen | 221.700 | 269.400 | 796.900 |
| + Auflösung von Rückstellungen | 1.228.900 | 1.213.400 | – |
| – Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern | – | – | – |
| – Neutrales Ergebnis | 7.500 | 7.500 | 9.000 |
| – Entnahme kamerale Rücklage / Rückübertragung kamerale Rücklage | – | – | 443.500 |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 27.537.000 | 27.662.100 | 24.256.300 |

# Kapitel 09 06
# Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 09 06 Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

1. Einnahmen, die durch Auslagenerstattungen im Rahmen der Entsorgung radioaktiver Abfälle gemäß Atomgesetz und dazu ergangener Ausführungsverordnungen entstehen, können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen der Sonderrücklage "Entsorgung radioaktiver Abfälle" zugeführt werden.
2. Im Zuge der verschiedenen Reformvorhaben dürfen zur Umstrukturierung der Verwaltung und der Optimierung der Förderung mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen (Plan-)Stellen sowie Finanzmittel zwischen den Kapiteln 09 01, 09 06, 09 21, 09 22, 09 23, 09 31, 09 32 und 09 60 umgesetzt werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 331 | Gebühren, sonstige Entgelte | 405 000 | 405 000 | 450 000<br>568 348 |
| 119 | 331 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 45 800 | 45 800 | 60 800<br>108 195 |
| | | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 | 331 | Mieten und Pachten | — | — | —<br>— |
| 132 | 331 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | 7 500 | 7 500 | 9 000<br>1 700 |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | 331 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 120 000 | 120 000 | 130 000<br>148 302 |
| 235 | 331 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | 31 500<br>46 502 |
| 281 | 331 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 152 000 | 174 200 | 194 300<br>159 358 |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 331 | 331 | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | — | — | —<br>399 751 |
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | 443 500<br>— |
| 381 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 182 100 | 189 200 | 80 000<br>659 930 |

## Kapitel 09 06
## Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen. . . . . | 1 261 000 | 1 333 800 | 4 312 800<br>3 985 590 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 09 06. . . . . | 2 173 400 | 2 275 500 | 5 711 900<br>6 077 680 |

# Kapitel 09 06
# Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 331 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>— |
| 422 610 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 5 491 900 | 5 491 900 | 5 421 100<br>5 300 373 |
| 425 610 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 610 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 610 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 132 000 | 132 000 | 132 000<br>45 424 |
| 428 610 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 11 391 300 | 11 443 500 | 11 368 200<br>11 094 977 |
| 429 610 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | 9 000 | 9 000 | 9 000<br>— |
| 443 840 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 500 | 500 | 500<br>2 263 |
| 453 610 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>— |
| 459 610 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>20 821 |
| 461 880 | Globale Mehrausgaben für Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 331 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 1 384 600 | 1 371 000 | 1 370 000<br>1 690 037 |
| 514 331 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 206 000 | 206 100 | 209 800<br>438 300 |
| 517 331 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 1 302 800 | 1 302 800 | 1 162 500<br>1 231 130 |
| 518 331 | Mieten und Pachten | 1 958 800 | 1 958 800 | 1 960 500<br>1 894 250 |
| 519 331 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 171 600 | 171 600 | 179 500<br>158 073 |
| 523 331 | Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken | — | — | —<br>— |
| 525 331 | Aus- und Fortbildung | 167 300 | 171 300 | 176 500<br>149 116 |

# Kapitel 09 06
# Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 526 331 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 5 000 | 5 000 | —<br>16 658 |
| 527 331 | Dienstreisen | 128 000 | 128 000 | 124 200<br>139 261 |
| 529 331 | Verfügungsmittel | 500 | 500 | 500<br>491 |
| 531 331 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit<br>Veröffentlichungen zur Förderung des Umweltbewusstseins können unentgeltlich abgegeben werden. Gemäß § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO kann Informationsmaterial im Rahmen des Austausches von wissenschaftlicher Fachliteratur und zu Werbungszwecken unentgeltlich abgegeben werden. Landesdienststellen erhalten Karten und Publikationen ebenfalls unentgeltlich. | 137 800 | 144 500 | 127 000<br>157 332 |
| 537 331 | Beförderungskosten | 3 000 | 3 000 | 2 000<br>3 470 |
| 538 331 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 3 695 300 | 3 859 000 | 4 257 700<br>7 660 905 |
| 542 012 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>48 543 |
| 544 331 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres | — | — | —<br>— |
| 546 331 | Vermischter Sachaufwand | — | — | —<br>9 035 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 631 331 | Sonstige Zuweisungen an Bund | — | — | —<br>— |
| 671 331 | Erstattungen an Inland | — | — | —<br>— |
| 681 331 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>50 |
| 685 331 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 112 000 | 112 000 | 111 000<br>68 039 |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 331 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | 12 000 | 22 000 | 12 000<br>250 081 |
| 781 331 | Sonstige Tiefbaumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 331 | Erwerb von Fahrzeugen | 225 000 | 192 000 | 110 000<br>110 923 |

## Kapitel 09 06
## Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 812 331 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 1 243 500 | 1 283 000 | 1 300 000<br>1 751 049 |
| 821 331 | Grunderwerb | — | — | —<br>— |
| 882 331 | Zuweisungen für Investitionen an Länder | 30 000 | 30 000 | 30 000<br>— |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 1 581 300 | 1 578 900 | 1 603 500<br>1 642 332 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 311 200 | 311 200 | 290 700<br>333 276 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 09 06 | 29 710 400 | 29 937 600 | 29 968 200<br>34 216 221 |
| | **Abschluss Kapitel 09 06** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 458 300 | 458 300 | 519 800<br>678 244 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 272 000 | 294 200 | 355 800<br>354 163 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 1 443 100 | 1 523 000 | 4 836 300<br>5 045 272 |
| | **Gesamteinnahmen** | 2 173 400 | 2 275 500 | 5 711 900<br>6 077 680 |
| 4 | Personalausgaben | 17 034 700 | 17 086 900 | 16 940 800<br>16 463 860 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 9 160 700 | 9 321 600 | 9 570 200<br>13 596 608 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 112 000 | 112 000 | 111 000<br>68 089 |
| 7 | Baumaßnahmen | 12 000 | 22 000 | 12 000<br>250 081 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 1 498 500 | 1 505 000 | 1 440 000<br>1 861 972 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 1 892 500 | 1 890 100 | 1 894 200<br>1 975 609 |
| | **Gesamtausgaben** | 29 710 400 | 29 937 600 | 29 968 200<br>34 216 221 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | -27 537 000 | -27 662 100 | -24 256 300<br>-28 138 540 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für den ländlichen Raum" und Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")

## A. Vorbemerkungen

Im Zuge der Neuordnung der Aufgaben des Landrats und des Oberbürgermeisters als Behörde der Landesverwaltung wurden die Aufgaben zum 01.04.2005 in den Bereichen "Amt für den ländlichen Raum" und "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz" auf die jeweils zuständigen Landräte und kreisfreien Städte übertragen.

Grundlage dieser Regelung ist das Gesetz zur Kommunalisierung des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung vom 21. März 2005 (GVBl I S. 229); geändert durch Gesetz vom 14. Dez. 2009 (GVBl I S. 634).

Aufgrund dieses Gesetzes wird den Landkreisen und kreisfreien Städten vom Land Hessen ein jährlicher Festbetrag als Kostenpauschale gezahlt. Die Mittel sind bei Kapitel 0301 - 633 00, 0913 - 633 00 und 0915 - 633 00 veranschlagt.

Die Wirtschaftspläne der Kapitel 0913 und 0915 werden als gemeinsamer Wirtschaftsplan bei Kapitel 0913 abgebildet.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 % des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgen eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

...

# Kapitel 0913 und 09 15 / Buchungskreisnummer 2806
# Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für den ländlichen Raum" und Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")

## W i r t s c h a f t s p l a n
## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Aufgaben der Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für den ländlichen Raum") | 16 | 31.140,9 | – | 31.140,9 | – | 16 | 31.140,9 |
| 2 | | Aufgaben der Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz") | 26 | 19.719,0 | – | 19.719,0 | – | 26 | 19.719,0 |
| | | **Summe Produkte** | | **50.859,9** | **–** | **50.859,9** | **–** | | **50.859,9** |
| | | **Gesamtsumme** | | **50.859,9** | **–** | **50.859,9** | **–** | | **50.859,9** |

## Kapitel 0913 und 09 15 / Buchungskreisnummer 2806
## Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für den ländlichen Raum" und Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")

### W i r t s c h a f t s p l a n
### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 31.140,9 | – | 16 | 31.160,6 | – | 31.160,6 | – | 16 | 31.250,7 | – | 31.250,7 | – |
| – | 19.719,0 | – | 26 | 19.699,3 | – | 19.699,3 | – | 26 | 19.736,7 | – | 19.736,7 | – |
| **–** | **50.859,9** | **–** | | **50.859,9** | **–** | **50.859,9** | **–** | | **50.987,4** | **–** | **50.987,4** | **–** |
| **–** | **50.859,9** | **–** | | **50.859,9** | **–** | **50.859,9** | **–** | | **50.987,4** | **–** | **50.987,4** | **–** |

# Kapitel 0913 und 09 15 / Buchungskreisnummer 2806
# Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für den ländlichen Raum" und Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")

## W i r t s c h a f t s p l a n
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Aufgaben der Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für den ländlichen Raum")**

**IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung**

**1. Erbringer**

Ministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Gesetz zur Kommunalisierung des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung vom 21. März 2005 (GVBl. S. 229), geändert durch Gesetz vom 14. Dez. 2009 (GVBl. I S. 634).

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Kostenerstattungen im Rahmen des Gesetzes zur Kommunalisierung des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung.

Zum 01.04.2005 wurden Aufgaben in den Bereichen der Landwirtschaft, der Landschaftspflege, der Dorf- und Regionalentwicklung und des ländlichen Tourismus auf folgende Landkreise übertragen:

1. Landkreis Bergstraße,
2. Landkreis Darmstadt-Dieburg - auch für die Stadt Darmstadt und den Landkreis Groß-Gerau,
3. Landkreis Fulda,
4. Landkreis Hersfeld-Rotenburg,
5. Hochtaunuskreis - auch für den Main-Taunus-Kreis, den Landkreis Offenbach und die Städte Frankfurt am Main und Offenbach am Main,
6. Landkreis Kassel - auch für die Stadt Kassel,
7. Lahn-Dill-Kreis - auch für den Landkreis Gießen,
8. Landkreis Limburg-Weilburg - auch für den Rheingau-Taunus-Kreis und die Stadt Wiesbaden,
9. Main-Kinzig-Kreis,
10. Landkreis Marburg-Biedenkopf,
11. Odenwaldkreis,
12. Schwalm-Eder-Kreis,
13. Vogelsbergkreis,
14. Landkreis Waldeck-Frankenberg,
15. Werra-Meißner-Kreis,
16. Wetteraukreis.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Kostenerstattungen im Rahmen des Gesetzes zur Kommunalisierung des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

**5. Empfänger**

16 hessische Landkreise.

# Kapitel 0913 und 09 15 / Buchungskreisnummer 2806
# Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für den ländlichen Raum" und Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")

## W i r t s c h a f t s p l a n
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Ämter (Bereich "Amt für den ländlichen Raum") | Stück | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| Es handelt sich um eine Kostenerstattungspauschale. Eine Leistungswirkung ist nicht darstellbar. | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.946.306 | 1.946.306 | 1.947.537 | 1.953.171 | 1.620.199 | |

Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.241.600 | 2.241.600 | 2.251.100 | 2.373.300 |
| Sachkosten | 28.899.300 | 28.899.300 | 28.909.500 | 28.877.437 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **31.140.900** | **31.140.900** | **31.160.600** | **31.250.737** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 31.140.900 | 31.140.900 | 31.160.600 | 31.250.737 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 0913 und 09 15 / Buchungskreisnummer 2806
# Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für den ländlichen Raum" und Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")

## W i r t s c h a f t s p l a n
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Aufgaben der Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")**

**IPR-Nr. 621 - Verbraucherschutz**

**1. Erbringer**

Ministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Gesetz zur Kommunalisierung des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung vom 21. März 2005 (GVBl. S. 229), geändert durch Gesetz vom 14. Dez. 2009 (GVBl. I S. 634).

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**
Kostenerstattungen im Rahmen des Gesetzes zur Kommunalisierung des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung.

Zum 01.04.2005 wurden Aufgaben in den Bereichen Veterinärwesen und Verbraucherschutz auf die 21 hessischen Landkreise und 5 hessischen kreisfreie Städte übertragen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Kostenerstattungen im Rahmen des Gesetzes zur Kommunalisierung des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Effektiven und bürgerorientierten Verbraucherschutz sicherstellen.

**5. Empfänger**

5 kreisfreie Städte und 21 Landkreise in Hessen.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Ämter (Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz") | Stück | 26 | 26 | 26 | 26 | 26 | 26 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| Es handelt sich um eine Kostenerstattungspauschale. Eine Leistungswirkung ist nicht darstellbar. | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 758.423 | 758.423 | 757.669 | 759.107 | 745.143 | |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.100.200 | 1.100.200 | 1.139.700 | 1.201.900 |
| Sachkosten | 18.618.800 | 18.618.800 | 18.559.600 | 18.534.887 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **19.719.000** | **19.719.000** | **19.699.300** | **19.736.787** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 19.719.000 | 19.719.000 | 19.699.300 | 19.736.787 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 0913 und 09 15 / Buchungskreisnummer 2806
# Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für den ländlichen Raum" und Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")

## W i r t s c h a f t s p l a n
### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **50.859.900** | **50.859.900** | **50.859.900** | **50.987.524** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsertrag** | **50.859.900** | **50.859.900** | **50.859.900** | **50.987.524** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **45.905.100** | **45.905.100** | **45.887.400** | **45.868.175** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 45.905.100 | 45.905.100 | 45.887.400 | 45.868.175 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **3.341.800** | **3.341.800** | **3.390.800** | **3.575.200** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 3.341.800 | 3.341.800 | 3.390.800 | 3.575.200 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **49.246.900** | **49.246.900** | **49.278.200** | **49.443.375** |
| | | **Eigenergebnis** | **1.613.000** | **1.613.000** | **1.581.700** | **1.544.149** |

# Kapitel 0913 und 09 15 / Buchungskreisnummer 2806
# Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für den ländlichen Raum" und Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")

## W i r t s c h a f t s p l a n
### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | – |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 1.613.000 | 1.613.000 | 1.581.700 | 1.544.149 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 1.613.000 | 1.613.000 | 1.581.700 | 1.544.149 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -1.613.000 | -1.613.000 | -1.581.700 | -1.544.149 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | – |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | – |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | – |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | – |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

# Kapitel 0913 und 09 15 / Buchungskreisnummer 2806
# Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für den ländlichen Raum" und Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Oberfinandirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 0 | 0 |
| Hessisches Immobilienmanagment (HI) | 1.613.000 | 1.613.000 |
| Hessische Zentrale der Datenverarbeitung (HZD) | 0 | 0 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 0 | 0 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 0 | 0 |

Zu Pos. 6: Im Personalaufwand sind folgende Rückstellungen enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Beitrag an Vorsorgekasse (Vorsorgeprämie) | 3.341.800 | 3.341.800 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013 / 2014 sind keine neutrale Aufwendungen / Erträge eingeplant.

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

**Zu VKR 610-615, 617,619:**
Kostenerstattungen im Rahmen des Gesetzes zur Kommunalisierung des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung vom 21. März 2005 (GVBl. S. 229), geändert durch Gesetz vom 14. Dez. 2009 (GVBl I S. 634).

**Zu VKR 640-649:**
Soziale Abgaben und Aufwendungen zur Altersversorgung. Hierin enthalten ist die Zuführung an die Vorsorgekasse für Penisonen und Beihilfen.

**Zu VKR 710-717:**
Zahlungen von Mieten und Mietnebenkosten für die Unterbringung kommunalisierter Dienststellen in landeseigenen Gebäuden an das Hessische Immobilienmanagement.

# Kapitel 0913 und 09 15 / Buchungskreisnummer 2806
# Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für den ländlichen Raum" und Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")

## W i r t s c h a f t s p l a n
## Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 50.859.900 | 50.859.900 | 50.859.900 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 50.859.900 | 50.859.900 | 50.859.900 |

# Kapitel 09 13
# Landräte (Bereich "Amt für den ländlichen Raum")

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 09 13 Landräte (Bereich "Amt für den ländlichen Raum")

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die nach dem Kommunalisierungsgesetz ggf. erforderlich werdenden Anpassungen im Rahmen der im Einzelplan 09 veranschlagten Mittel im Haushaltsvollzug vorzunehmen.
Mieten und Mietnebenkosten für die Unterbringung kommunalisierter Dienststellen in landeseigenen Gebäuden können unmittelbar an das Hessische Immobilienmanagement geleistet werden.

**E I N N A H M E N**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamteinnahmen Kapitel 09 13. . . . . | — | — | — |
| | | | — |

# Kapitel 09 13
# Landräte (Bereich "Amt für den ländlichen Raum")

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 633 012 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 27 687 500 | 27 687 500 | 27 678 000<br>27 677 774 |
| 682 012 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 1 211 800 | 1 211 800 | 1 231 500<br>1 199 662 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 2 241 600 | 2 241 600 | 2 251 100<br>2 373 300 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 09 13 | 31 140 900 | 31 140 900 | 31 160 600<br>31 250 737 |
| | **Abschluss Kapitel 09 13** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| | **Gesamteinnahmen** | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 28 899 300 | 28 899 300 | 28 909 500<br>28 877 437 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 2 241 600 | 2 241 600 | 2 251 100<br>2 373 300 |
| | **Gesamtausgaben** | 31 140 900 | 31 140 900 | 31 160 600<br>31 250 737 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | -31 140 900 | -31 140 900 | -31 160 600<br>-31 250 737 |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 09 15 Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die nach dem Kommunalisierungsgesetz ggf. erforderlich werdenden Anpassungen im Rahmen der im Einzelplan 09 veranschlagten Mittel im Haushaltsvollzug vorzunehmen.
Mieten und Mietnebenkosten für die Unterbringung kommunalisierter Dienststellen in landeseigenen Gebäuden können unmittelbar an das Hessische Immobilienmanagement geleistet werden.

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 012 | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | — |
| 119 | 012 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | — |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 09 15 | — | — | — |

# Kapitel 09 15
## Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 633 012 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 18 217 600 | 18 217 600 | 18 209 400<br>18 190 399 |
| 682 012 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 401 200 | 401 200 | 350 200<br>344 486 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 1 100 200 | 1 100 200 | 1 139 700<br>1 201 900 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 09 15 | 19 719 000 | 19 719 000 | 19 699 300<br>19 736 786 |
| | **Abschluss Kapitel 09 15** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| | **Gesamteinnahmen** | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 18 618 800 | 18 618 800 | 18 559 600<br>18 534 886 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 1 100 200 | 1 100 200 | 1 139 700<br>1 201 900 |
| | **Gesamtausgaben** | 19 719 000 | 19 719 000 | 19 699 300<br>19 736 786 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | -19 719 000 | -19 719 000 | -19 699 300<br>-19 736 786 |

**Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Umwelt und Energie**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

## A. Vorbemerkungen

Im Jahr 2014 beginnt eine neue Förderperiode der EU für die Jahre 2014 bis 2020. Zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung sind jedoch die Eckpunkte in Bezug auf die zukünftige Förderung noch nicht eindeutig festgelegt. Um flexibel auf künftige Förderentscheidungen der EU reagieren zu können, muss im Doppelhaushalt 2013/2014 entsprechende Vorsorge getroffen werden.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

1. Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 75-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

2. Die Ansätze für Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Förderprodukte mit Kofinanzierung durch Bundesmittel im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) der Kapitel 09 21, 09 22 und 09 23 sind gegenseitig deckungsfähig. Betroffen sind Kap. 09 21 - FP 06 (Hochwasserschutz), Kap. 09 22 - FP 10 (Gemeinschaftsaufgabe Forstliche Maßnahmen) und Kap. 09 23 - FP 02 (Erhaltung der Kulturlandschaft, Naturkatastrophen), FP 04 (Förderung der Tierzucht), FP 08 (Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP)), FP 18 (Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete (AGZ)), FP 19 (Hess. Integriertes Agrarumweltprogramm (HIAP) - Weinbau), FP 20 (Marktstrukturförderung), FP 22 (Hess. Integriertes Agrarumweltprogramm - Agrarumwelt/ Naturschutz) und FP 23 (neue EU-Programme).
   Die Mittel aus der GAK sind im Verhältnis 60 % Bundesmittel / 40 % Landesmittel zu verwenden.

3. Bei Mindereinnahmen aus Bundesmitteln können die dadurch freiwerdenden Landesmittel mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen in den Produkten mit Bundes- bzw. EU-Kofinanzierung der Kapitel 09 21, 09 22 und 09 23 eingesetzt werden. § 4 Abs. 1 HG findet keine Anwendung.
   Mehreinnahmen aus Bundesmitteln dürfen unter Berücksichtigung des Verhältnisses 60:40 (Bund:Land) für Mehrausgaben verwendet werden.

4. Bei den durch die EU-Verordnung betroffenen Programmen/ Leistungen dürfen Mehrausgaben in Höhe von Mehreinnahmen aus EU-Mitteln geleistet werden. Mindereinnahmen reduzieren die Ausgabeermächtigung. Die Ansätze für Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen von der EU-Verordnung betroffenen Programme/ Leistungen sind gegenseitig deckungsfähig. Diese Programme sind für EU-Anlastungen einseitig deckungsfähig zugunsten Förderprodukt 99 im Kap. 0923. Die Voraussetzungen des § 37 Abs. 1 LHO sind als gegeben anzusehen.
   Der Vermerk betrifft folgende Produkte:
   Kap. 09 21 - FP 10
   Kap. 09 22 - FP 10
   Kap. 09 23 - FP 02, 08, 16, 18, 19, 20, 22, 23.
   Für Maßnahmen im Rahmen der neuen EU-Förderperiode 2014 bis 2020 können Verpflichtungsermächtigungen nur mit Zustimmung von HMdF in Anspruch genommen werden.

5. Ändert sich die Ausgabeermächtigung, so ändern sich das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung jeweils entsprechend. Entsprechendes gilt auch bei der Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen im Rahmen der Deckungsfähigkeit.

6. Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen des Vorjahres und Minderungen von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung des laufenden Jahres.

7. Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung des jeweiligen Förderprodukts im kameralen Teil.

8. Gemäß § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Informationsmaterialien und sonstige Veröffentlichungen unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

**Leistungsplan**

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

**Erfolgsplan**

Die Positionen des Eigenergebnisses (Pos. 1 - 8 des Erfolgsplans) beruhen insbesondere auf vertraglichen Vereinbarungen im Rahmen der Förderprodukte, die kameral in unterschiedlichen Hauptgruppen abgebildet werden müssen.

## Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Altlastensanierung und vorsorgender Boden-schutz | 50 | 20.603,1 | 3.866,2 | 16.736,9 | – | 50 | 21.854,2 |
| 2 | | Klimaschutz | 8 | 2.292,0 | – | 2.292,0 | – | 8 | 2.726,3 |
| 4 | | Förderung von Maßnahmen zum Erhalt und zur Verbesserung der Gewässergüte | 40 | 20.302,0 | 20.302,0 | – | – | 40 | 21.302,0 |
| 5 | | Förderung von Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen | 10 | 6.720,0 | 2.880,0 | 3.840,0 | – | 10 | 8.366,0 |
| 6 | | Maßnahmen zum Hochwasserschutz und Bau von Hochwasserschutzanlagen | 3 | 1.902,0 | 582,0 | 1.320,0 | – | 3 | 2.876,0 |
| 7 | | Umweltallianz und Umwelttechnologie | 15 | 217,2 | – | 217,2 | – | 15 | 195,6 |
| 10 | | Energetische und stoffliche Nutzung von Biorohstoffen | 70 | 5.929,0 | 12,0 | 5.917,0 | – | 70 | 8.318,6 |
| 11 | | Nachhaltigkeitsstrategie Hessen | – | – | – | – | – | 3 | – |
| 12 | | Energie | 104 | 18.677,3 | 4.654,0 | 14.023,3 | – | 104 | 33.332,0 |
| 13 | | Investitionspakt Bund-Länder-Gemeinden zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen | – | – | – | – | – | – | – |
| 14 | | Institut Wohnen und Umwelt GmbH | 1 | 1.500,0 | – | 1.500,0 | – | 1 | 1.500,0 |
| 99 | | Sammler "Altprogramme und sonstige Einnahmen" | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe** | | **78.142,6** | **32.296,2** | **45.846,4** | **–** | | **100.470,7** |

## Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 1.212,0 | 20.642,2 | – | 48 | 30.367,0 | 4.686,7 | 25.680,3 | – | 45 | 10.329,9 | 11.838,1 | 25.231,4 | 26.739,6 |
| – | 2.726,3 | – | 11 | 2.849,3 | 949,3 | 1.900,0 | – | 5 | 777,1 | 239,9 | 2.057,0 | 1.519,8 |
| 21.302,0 | – | – | 40 | 19.582,0 | 19.582,0 | – | – | 25 | 17.627,2 | 28.673,7 | – | 11.046,5 |
| 3.566,0 | 4.800,0 | – | 30 | 6.029,7 | 29,7 | 6.000,0 | – | 69 | 384,9 | 2.416,4 | 3.030,7 | 5.062,2 |
| 402,0 | 2.474,0 | – | 4 | 7.636,0 | 2.721,3 | 4.914,7 | – | 4 | 7.538,4 | 3.518,0 | 5.403,2 | 1.382,8 |
| – | 195,6 | – | 15 | 258,8 | – | 258,8 | – | 19 | 60,3 | 18,2 | 155,2 | 113,1 |
| 1.061,8 | 7.256,8 | – | 70 | 9.925,3 | 5.675,3 | 4.250,0 | – | 25 | 4.157,7 | 1.249,9 | 5.622,2 | 2.714,4 |
| – | – | – | 5 | 747,0 | 247,0 | 500,0 | – | 18 | 450,6 | 379,1 | 1.747,3 | 1.675,8 |
| 4.482,3 | 28.849,7 | – | 33 | 28.419,7 | 14.054,8 | 14.364,9 | – | 23 | 6.272,0 | 5.004,1 | 3.053,1 | 1.785,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 825,3 | 1.650,3 | – | 825,0 |
| – | 1.500,0 | – | 1 | 1.500,0 | – | 1.500,0 | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | 2.409,6 | – | 2.409,6 | – | 184,6 | 1.282,1 | – | 1.097,5 |
| **32.026,1** | **68.444,6** | **–** | | **107.314,8** | **50.355,7** | **59.368,7** | **2.409,6** | | **48.608,0** | **56.269,8** | **46.300,1** | **53.961,9** |

**Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Umwelt und Energie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 1:**

**Altlastensanierung und vorsorgender Bodenschutz**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Freiwillige Leistung
- Bundesbodenschutzgesetz
- Hessisches Altlasten- und Bodenschutzgesetz (HAltBodSchG)
- Altlastensanierungsträger-Verordnung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Altlastensanierung umfasst die Sanierung der gewerblichen und der Rüstungsaltlasten (Ersatzvornahme des Landes, sofern Sanierungsverantwortliche nicht oder nicht rechtzeitig zur Sanierung heranziehbar sind). Hierbei werden u. a. dem Träger der Altlastensanierung (Hessische Industriemüll - Bereich Altlastensanierung: HIM-ASG) nach Prioritäten und fachlicher Bewertung per Jahresvertrag Mittel zur Verfügung gestellt.

Auf Grundlage des Hessischen Gesetzes zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes und zur Altlastensanierung (HAltBodSchG) soll der vorsorgende Bodenschutz gestärkt werden.

Für das Produkt werden auch zur Verfügung stehende Einnahmen des Landes aus der Abwasserabgabe eingesetzt. Die Veranschlagung findet im Einzelplan 09, Kapitel 09 21, Förderprodukt 04 statt. Mittel aus der zweckgebundenen Abwasserabgabe dürfen nur im Rahmen der Zweckbindung verwendet werden.

Mittel zur Sanierung von kommunalen Altlasten sind im Einzelplan 17, Förderprodukt 39, veranschlagt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Finanzierung beruht u. a. auf dem Rahmenvertrag mit der HIM GmbH vom 18./22.12.1998 und den jährlich entsprechend den bewilligten Haushaltsmitteln abzuschließenden Jahresverträgen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und Hochwasserschutz verstärken. Altlastensanierung und vorsorgenden Bodensschutz voranbringen.

### 5. Empfänger

U. a. HIM GmbH, Bereich Altlastensanierung

# Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
# Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Maßnahmen | Stück | 50 | 50 | 48 | 45 | 45 | 45 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen | | | | | | | |
| Anzahl der Sanierungsfälle | Stück | 45 | 45 | 40 | 40 | | |
| Anzahl der Altlasten mit Überwachungsstatus | Stück | 5 | 5 | 8 | 5 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **21.854.200** | **5.212.000** | **7.170.200** | **3.840.000** | **3.840.000** | **1.792.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 20.642.200 | 4.000.000 | 7.170.200 | 3.840.000 | 3.840.000 | 1.792.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 1.212.000 | 1.212.000 | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **20.603.100** | **6.866.200** | **6.159.300** | **3.072.000** | **3.072.000** | **1.433.600** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 16.736.900 | 3.000.000 | 6.159.300 | 3.072.000 | 3.072.000 | 1.433.600 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 3.866.200 | 3.866.200 | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Keine

## 9. Liquidität

| | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 11.535.163 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 3.000.000 | 4.000.000 | 4.880.300 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 8.343.800 | 11.998.000 | 11.220.000 | 11.816.204 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 3.866.200 | 1.212.000 | 4.686.700 | |
| **Gesamt** | **15.210.000** | **17.210.000** | **20.787.000** | **23.351.367** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Nach gegenwärtigem Wissensstand wird davon ausgegangen, dass auf den großen Altlasten Hessisch Lichtenau-Hirschhagen und Lampertheim-Neuschloß noch Restmaßnahmen durchgeführt werden. Auf dem Rüstungsaltstandort Stadtallendorf werden neben dem Betrieb der hydraulischen Sicherung noch ein Altgebäude sowie Außenbereiche saniert. Die Grundwassersanierungen bei den großen Maßnahmen werden noch bis in die Jahre 2018-2020 zu betreiben sein. Desweiteren werden kleine und mittlere Altlastensanierungsmaßnahmen sowohl boden- als auch grundwasserseitig stetig fortgeführt. Mit dem Abschluss der Boden- und Grundwassersanierungen ist bis 2015-2020 zu rechnen.

**Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Umwelt und Energie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 2:**
**Klimaschutz**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Ausgaben des Landes zur Verbesserung des Klimaschutzes, und zwar insbesondere für externen Sachverstand zur Verbesserung der konzeptionellen Grundlagen, für Tagungen, Veranstaltungen und Veröffentlichungen sowie für Zuwendungen im Rahmen regionaler Modellprojekte. Ziel der Landesaktivitäten ist die Schaffung effizienter Strukturen zur fach- und medienübergreifenden Verminderung der Treibhausgase nach den Grundsätzen der Klimarahmenkonvention von Rio 1992 und dem Kyoto-Protokoll von 1997.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Hierunter fallen insbesondere nachfolgend aufgeführte Maßnahmen:
- Fachzentrum Klimawandel (FZK)
- Transferstelle Internationaler Emissionshandel Hessen - Focal Point CDM / JI (TIE)
- Veranstaltungen zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel
- Modellvorhaben zur Treibhausgas-Minderung, zur Anpassung an den Klimawandel und zum kommunalen Klimaschutz
- Projekt "100 Kommunen für den Klimaschutz"

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Nachhaltigkeitsstrategien entwickeln und den Klimaschutz durch die Verbesserung der Energieeffizienz, die Nutzung regenerativer Energiequellen und moderne Technologien zur CO2-Verminderung voranbringen, eine sichere, klimafreundliche und bezahlbare Energieversorgung durch einen breiten Mix aller verfügbaren Energieträger sicherstellen.

### 5. Empfänger

Insbesondere Gemeinden und Gemeindeverbände, private Unternehmen und Unternehmerverbände, nachgeordnete Behörden, Hochschulen, Institute und Forschungseinrichtungen.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | Stück | 8 | 8 | 11 | 5 | 10 | 13 |

## Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 CO2-Ausstoß reduzieren | | | | | | | |
| Zahl der Fördermaßnahmen | Stück | 4 | 4 | 6 | 3 | | |
| Zahl der Pilot-, Demonstrations-, Forschungs- und Entwicklungsvorhaben | Stück | 3 | 3 | 2 | 3 | | |
| Zahl der Öffentlichkeitsmaßnahmen | Stück | 1 | 1 | 3 | 6 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 34,1 | | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.726.300** | **1.206.300** | **1.040.000** | **400.000** | **40.000** | **40.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.726.300 | 1.206.300 | 1.040.000 | 400.000 | 40.000 | 40.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.292.000** | **1.076.000** | **832.000** | **320.000** | **32.000** | **32.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.292.000 | 1.076.000 | 832.000 | 320.000 | 32.000 | 32.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Förderprodukte 02 (Klimaschutz), 07 (Umweltallianz und Umwelttechnologie), 10 (Energetische und stoffliche Nutzung von Biorohstoffen) und 12 (Energie) sind gegenseitig deckungsfähig.

8.2 Abweichungen von § 35 Abs. 2 Satz 1 LHO sind zulässig.

**Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Umwelt und Energie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 924.000 | 793.800 | – | 1.172.799 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.076.000 | 1.206.200 | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | 1.050.700 | 240.143 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | 949.300 | |
| **Gesamt** | **2.000.000** | **2.000.000** | **2.000.000** | **1.412.942** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

**Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Umwelt und Energie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4:**
**Förderung von Maßnahmen zum Erhalt und zur Verbesserung der Gewässergüte**

**IPR-Nr. 712 - Gewässerschutz und -pflege**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz - Bewilligungen zu 3 a)
- Regierungspräsidien - Einnahmeerhebung Abwasserabgabe, Antrags-, Zahlungs- und Prüfungsverfahren zu 3 a)
- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - Bewilligungsverfahren zu 3 b)
- Kreisausschüsse - Einnahmeerhebung Abwasserabgabe
- Magistrate - Einnahmeerhebung Abwasserabgabe

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Zweckgebundene freiwillige Leistungen
- Finanzausgleichsgesetz
- Abwasserabgabengesetz (Bundesgesetzliche Regelung)
- EU-Wasserrahmenrichtlinie
- Wasserhaushaltsgesetz
- Hessisches Wassergesetz
- Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Gewässerentwicklung und zum Hochwasserschutz

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Förderungen zur Erhaltung und Verbesserung der Gewässerbeschaffenheit, damit der gute chemisch-physikalische Zustand der Gewässer erreicht oder nicht unterschritten wird, sowie der Gewässerökologie, um das natürliche Gewässer in einem guten ökologischen Zustand zu erhalten oder in diesen zu versetzen. Mittel der Abwasserabgabe können im Rahmen der Zweckbindung auch an das Förderprodukt 0921-01 - Altlastensanierung und an das Förderprodukt 0921-05 - Förderung von Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen abgeführt werden.
Die Verausgabung der Fördermittel korrespondiert mit den zur Verfügung stehenden Einnahmen des Landes aus der Abwasserabgabe. Aufwendungen für dieses Förderprogramm sind für das Land kostenneutral.
Der Betrag der Haushaltsausgabereste, die bei Bedarf ohne Einsparung in Anspruch genommen werden können, betrug zum 31.12.2011 58.107.270,35 EUR.
Die hier geförderten Maßnahmen sind insbesondere zur Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (Richtlinie 2000/60/EG vom 23.10.2000; WRRL) erforderlich. Der Bewirtschaftungsplan und das Maßnahmenprogramm zur WRRL wurden im StAnz. Nr. 52/2009, S. 3112 veröffentlicht.
Die Abwasserabgabe ist zweckgebunden. Mittel aus der zweckgebundenen Abwasserabgabe dürfen nur im Rahmen der Zweckbindung verwendet werden.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der Gewässergüte, insbesondere Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, Demonstrationsvorhaben.
b) Durchführung von Maßnahmen zur Wiederherstellung naturnaher Gewässer einschließlich ihrer Ufer und Auen, insbesondere um den guten Zustand im Sinne der Wasserrahmenrichtlinie wieder herzustellen bzw. zu erhalten.
c) Durchführung von Maßnahmen zur Gewässerrenaturierung im Rahmen des Öko-Punkte-Handels.

**Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Umwelt und Energie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und den Hochwasserschutz verstärken. Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen.

### 5. Empfänger

Insbesondere:
a) Gemeinden, Gemeindeverbände und Abwasserverbände
b) Gemeinden, Wasser- und Bodenverbände, Zweckverbände und Teilnehmergemeinschaften nach dem Flurbereinigungsgesetz
c) Hessische Landgesellschaft (HLG)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Bewilligungen / Verträge | Stück | 40 | 40 | 40 | 63 | 20 | 65 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Gewässer durch Abwasserbehandlungsanlagen in einen guten ökologischen und chemischen Zustand versetzen | | | | | | | |
| Anschlussgrad der Einwohner | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | | |
| Anteil der Abwasseranlagen, die den rechtlichen Vorgaben entsprechen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | | |
| 6.2.2 Oberirdische Gewässer so bewirtschaften, dass ein guter ökologischer Zustand erreicht oder erhalten wird | | | | | | | |
| Anteil der Gewässer, bei denen die Zielerreichung nach Wasserrahmenrichtlinie wahrscheinlich ist | Prozent | 29 | 24 | 18 | 12 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 70 | | |

### Erläuterung von Kennzahlen

Zu 6.2.2:
Die WRRL gibt eine Zielerreichung bis 2027 vor. Laut WRRL sind alle Gewässer in einen guten Zustand zu bringen. Das Ziel ist daher 100 %. Die Kennzahl kumuliert die Zielerreichung der vergangenen Jahre seit dem Jahr 2010.

**Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Umwelt und Energie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **21.302.000** | **21.302.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 21.302.000 | 21.302.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **20.302.000** | **20.302.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 20.302.000 | 20.302.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Bei den "Sonstigen Erträgen" handelt es sich hauptsächlich um Einnahmen aus der Erhebung der Abwasserabgabe.

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Im Vorgriff auf die Isteinnahmen für das Produkt dürfen Ausgabeverpflichtungen bis zu 30 % der Ansätze neu begründet werden.

8.2 Ausgaben für Leistungen der Ziffer c) dürfen nur geleistet werden, soweit entsprechende Einnahmen aus der Veräußerung von Öko-Punkten zur Verfügung stehen.

8.3 Rückzahlungen von zu viel erhobenen und vereinnahmten Einnahmen können abweichend von § 35 LHO im Rahmen einer Rotabsetzung beim jeweiligen Einnahmetitel ausgezahlt werden.

8.4. Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

8.5 Abweichungen von § 35 Abs. 2 Satz 1 LHO sind zulässig.

8.6 Für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre können Verpflichtungen für Fördermaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Abgaben geleistet wurden und zur Finanzierung zur Verfügung stehen.

8.7 Zur Abgeltung der bei den Wasserbehörden anfallenden Verwaltungskosten sind 5 % der Einnahmen aus der Abwasserabgabe an das Produkt 99 in Kap. 0921 abzuführen.

8.8 Für die Erreichung der Ziele der WRRL in Natura 2000 Gebieten können Mittel an das Förderprodukt 11 in Kap. 0922 (Natura 2000) abgeführt werden.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | 720.000 | 16.993.536 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 20.302.000 | 21.302.000 | 19.582.000 | |
| **Gesamt** | **20.302.000** | **21.302.000** | **20.302.000** | **16.993.536** |

Abgabe aus öffentlich-rechtlichen Genehmigungsverfahren, die als Landesmittel Verwendung findet.

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Die Förderung von Maßnahmen zur Wiederherstellung naturnaher Gewässer im Rahmen der Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Gewässerentwicklung und zum Hochwasserschutz ist entsprechend der Geltungsdauer der Richtlinie zunächst befristet bis 2013. Eine Verlängerung der Richtlinie ist beabsichtigt. Darüber hinaus gibt es keine Befristungen für die Leistungen des Förderproduktes.

**Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Umwelt und Energie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 5:**
**Förderung von Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen**

**IPR-Nr. 712 - Gewässerschutz und -pflege**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - Bewilligungsverfahren (Altfälle)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Freiwillige Leistung
- EU-Wasserrahmenrichtlinie
- Wasserhaushaltsgesetz
- Hessisches Wassergesetz

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Förderung von grundwasserschützenden Maßnahmen, um eine dauerhafte Versorgung mit einwandfreiem Wasser unter Ausschluss der Übernutzung des Grundwasserdargebots (Daseinsvorsorge und Zukunftssicherung) zu erreichen. Neben der Förderung führt das Land auch eigene Maßnahmen zum Grundwasserschutz durch.
Die hier geförderten Maßnahmen sind insbesondere zur Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (Richtlinie 2000/60/EG vom 23.10.2000; WRRL) erforderlich. Der Bewirtschaftungsplan und das Maßnahmenprogramm zur WRRL wurden im StAnz. Nr. 52/2009, S. 3112 veröffentlicht.
Die Rücklage weist zum 31.12.2011 einen Bestand in Höhe von 11.651.147,90 EUR auf (Grundwasserabgabe).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Maßnahmen zum Grundwasserschutz, insbesondere
- Grundwasserschutzorientierte landwirtschaftliche Beratung
- Landeseigene Maßnahmen (insbesondere Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit; Wasserschutzgebietsfestsetzungen und -überwachungen; Projekte zur Grundwasserbewirtschaftung; Umsetzung EU-Wasserrahmenrichtlinie)
- Planungen im Rahmen des EU-Förderprogramms INTERREG IV C Water CoRe

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und den Hochwasserschutz verstärken. Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen.

### 5. Empfänger

Insbesondere Gemeinden, Landkreise, Wasser-, Boden- sowie Zweckverbände und rechtsfähige Organisationen

## Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Bewilligungen / Verträge | Stück | 30 | 30 | 30 | 31 | 14 | 20 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Grundwasser schützen | | | | | | | |
| Anzahl der beratenen Betriebe | Stück | 9000 | 9000 | 3.500 | 5500 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 93 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **8.366.000** | **3.566.000** | **3.200.000** | **1.600.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 4.800.000 | – | 3.200.000 | 1.600.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 3.566.000 | 3.566.000 | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **6.720.000** | **2.880.000** | **2.560.000** | **1.280.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.840.000 | – | 2.560.000 | 1.280.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 2.880.000 | 2.880.000 | – | – | – | – |

Landesmittel
Bei Planungen im Rahmen der EU-Förderprogramme INTERREG IVC Water CoRe: 75 % EU-Mittel und 25 % Landesmittel

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Förderprodukt 05 ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten des Förderproduktes 06 (Maßnahmen zum Hochwasserschutz und Bau von Hochwasserschutzanlagen).

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 417.856 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 3.120.000 | 2.434.000 | 2.170.400 | 1.178.737 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 2.880.000 | 3.566.000 | 29.600 | |
| **Gesamt** | **6.000.000** | **6.000.000** | **2.200.000** | **1.596.593** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Keine Befristung

**Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Umwelt und Energie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 6:**
**Maßnahmen zum Hochwasserschutz und Bau von Hochwasserschutzanlagen**

**IPR-Nr. 731 - Küstenschutz und Hochwasserschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- Hessisches Wassergesetz (HWG)
- Deutsch-französischer Vertrag über den Ausbau des Rheins zwischen Kehl/Straßburg und Neuburgweier/Lauterburg vom 4. Juli 1969
- Verwaltungsabkommen von 1977/1989 mit dem Bund und Rheinland-Pfalz (StAnz. 6/1978, S. 306 und StAnz. 31/1989, S. 1599) sowie Verwaltungsvereinbarung vom November 2007 über die Nutzung der Stauhaltung Straßburg zur Hochwasserrückhaltung
- Freiwillige Leistung
- Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Gewässerentwicklung und zum Hochwasserschutz
- Richtlinie 2007/60/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2007 über die Bewertung und das Management von Hochwasserrisiken (HW-RMRL)
- Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAKG)
- GAK-Rahmenplan

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

a) Oberrheinausbau
Der Wegfall von Überschwemmungsgebieten und der schnellere Abfluss der Hochwasserwelle führen zu einer erhöhten Hochwassergefahr. Daher wurde in dem o.g. Verwaltungsabkommen vereinbart, Hochwasserrückhalteräume in Frankreich, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg zu errichten. Das Abkommen sieht eine Beteiligung Hessens in Höhe von 20% der Baukosten für die Errichtung von Rückhalteräumen vor (GAK).

b) Hochwasserschutz
Um einen vorbeugenden, weitgehend ökologisch verträglichen Hochwasserschutz zur Abwehr von Gefahren durch Hochwasser und Verringerung des Schadenspotenzials zu erreichen, werden Hochwasserschutzmaßnahmen, insbesondere Hochwasserrückhalteeinrichtungen und baulicher Hochwasserschutz, an Gewässern finanziert (GAK-Bundesmittel).
Weitere Veranschlagungen im Bereich Hochwasserschutz sind enthalten im Kapitel 03 14/ BUKR 2263 (Regierungspräsident Darmstadt) und im Kap. 17 41/ BUKR 2595 (Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz), Förderprodukt Nr. 38. Diese Landesmittel können auch zur Kofinanzierung des Bundesanteils verwendet werden.

c) Planungen
Vor allem Planungen und Erstellung von Gefahren- und Risikokarten sowie Risikomanagementpläne, Planungen im Rahmen des Retentionskatasters Hessen.

d) Altrheine (Gewässer erster Ordnung)
Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der Gewässerbeschaffenheit naturnaher Altrheine einschließlich ihrer Ufer und Auen, damit der gute Zustand der Altrheine entsprechend der gesetzlichen Unterhaltungspflicht des Landes erreicht bzw. nicht unterschritten wird (GAK).
Die Mittel des Bundes dürfen nur für Maßnahmen der GAK verwendet werden, im Finanzierungsverhältnis Bund:Land 60:40.

**Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Umwelt und Energie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und den Hochwasserschutz verstärken. Altlastensanierung und vorsorgender Bodenschutz voranbringen.

### 5. Empfänger

Insbesondere Körperschaften des öffentlichen Rechts und deren Beauftragte (insbesondere Bund, Rheinland-Pfalz, Gemeinden, kommunale Zweckverbände und Wasser- und Bodenverbände), Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG), Regierungspräsidien, Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (HVBG).

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Bewilligungen/ Verträge | Stück | 3 | 3 | 4 | 5 | 5 | 5 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Hochwasserschutz voranbringen | | | | | | | |
| Jährliche Abflussminderung beim Bemessungshochwasser für die Rückhaltung am südlichen Oberrhein mit hessischer Beteiligung (Bezug ist der Pegel Worms) | m3/ Sekunde | 20 | 20 | 20 | 20 | | |
| 6.2.2 Hochwasserschäden so weit wie möglich reduzieren | | | | | | | |
| Länge Gewässer mit für HQ 100 ausgewiesenen Überschwemmungsgebieten | km | 350 | 350 | 370 | 311 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewillligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 79,3 | | |

### Erläuterung von Kennzahlen

Zu Nr. 6.2.2
Die Kennzahl stellt die aus den Maßnahmen resultierende Verbesserung im Fall eines Bemessungshochwassers dar.

## Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.876.000** | **1.916.000** | **480.000** | **480.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.474.000 | 1.514.000 | 480.000 | 480.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 402.000 | 402.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.902.000** | **1.522.000** | **380.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.320.000 | 940.000 | 380.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 582.000 | 582.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Ausgaben zu Programm 3 b) dürfen in Höhe der Mehreinnahmen von Bundesmitteln und/oder EU-Mitteln geleistet werden. Die Finanzierung des Landesanteils erfolgt im Kommunalen Finanzausgleich - Förderprodukt 38 (Zuweisungen für wasserwirtschaftliche Maßnahmen) des Kapitels 17 41. Abweichungen von § 35 Abs. 2 Satz 1 LHO sind zulässig.

8.2 Die zur Komplementärfinanzierung notwendigen Landesmittel können auch durch Zuführungen aus dem Förderprodukt 05 (Förderung von Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen) bereitgestellt werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 2.020.000 | 1.826.000 | 360.000 | 3.171.782 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 940.000 | 1.514.000 | 3.714.700 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 2.058.000 | 2.058.000 | – | 3.517.956 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 582.000 | 402.000 | 2.721.300 | |
| **Gesamt** | **5.600.000** | **5.800.000** | **6.796.000** | **6.689.738** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Keine Befristung

**Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Umwelt und Energie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 7:**
**Umweltallianz und Umwelttechnologie**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Betreiben einer nachhaltigen Standortpolitik und Umweltbildung, Sicherstellung hoher Umweltstandards in den Unternehmen, Verbesserung der Rahmenbedingungen einer umweltverträglichen Wirtschaftsentwicklung, Abbau unnötiger Bürokratie durch die Umweltallianz Hessen. Dies gilt auch in Zusammenarbeit mit hessischen Kommunen.
Nachhaltige Zusammenarbeit mit den neuen EU-Mitgliedsstaaten und Beitrittsländern in Mittel- und Osteuropa (MOE) sowie Schwellen- und Entwicklungsländern. Unterstützung beim Verwaltungsaufbau sowie Unterstützung des Transfers von Umwelttechnologien zugunsten hessischer Unternehmen in ausländische Märkte.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Nachhaltige Entwicklung
Förderung innovativer Pilotprojekte und Zukunftstechnologien im Rahmen nachhaltiger Entwicklung, auch mit nationaler und internationaler Kofinanzierung.

b) Umweltallianz
Dazu gehören insbesondere:
- Umsetzung der Umweltallianz Hessen (freiwillige Vereinbarung der Hessischen Landesregierung, der hessischen Wirtschaft und der Kommunalen Spitzenverbände)
- Durchführung eigener Projekte und Maßnahmen (z.B. EcoStep, EcoSphäre, EcoDialog) und Unterstützung von Projekten aus der hessischen Wirtschaft und von hessischen Kommunen

c) Umweltbildung
Maßnahmen und Projekte zur Umweltbildung im Sinne von Bildung für nachhaltige Entwicklung.

d) Umwelttechnologietransfer
Dazu gehören insbesondere:
- Unterstützung von Twinning-Projekten und Maßnahmen zum Aufbau und zur Stärkung von Umweltverwaltungen
- Begleitende Maßnahmen und Projekte zur Unterstützung der Zielländer zur nachhaltigen Entwicklung und zur Schaffung von Rahmenbedingungen zu einer umweltverträglichen Wirtschaftsentwicklung
- Begleitende Maßnahmen zur Unterstützung von Umwelttechnologietransfer in ausländische Märkte

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Nachhaltigkeitsstrategien entwickeln und den Klimaschutz durch die Verbesserung der Energieeffizienz, die Nutzung regenerativer Energiequellen und moderne Technologien zur CO2-Verminderung voranbringen, eine sichere, klimafreundliche und bezahlbare Energieversorgung durch einen breiten Mix aller verfügbaren Energieträger sicherstellen.

**Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Umwelt und Energie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**5. Empfänger**

Insbesondere Hessische Unternehmen und Institutionen, Hochschulen, Verbände, Kommunen, Drittleister, Initiativen, Vereine sowie ausländische Partner

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Projekte / Aktionen | Stück | 15 | 15 | 15 | 19 | 27 | 28 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Betrieblichen Umweltschutz verbessern | | | | | | | |
| Zahl der Mitglieder der Umweltallianz | Stück | 1.160 | 1.150 | 1.150 | 1.113 | | |
| Anzahl der EcoStep-Teilnehmer | Stück | 200 | 180 | 160 | 161 | | |
| 6.2.2 Umweltbildung in Schulen verstärken | | | | | | | |
| Anzahl der beteiligten Schulen | Stück | 75 | 75 | 160 | 68 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 29 | | |

**Erläuterung von Kennzahlen**

Zur Kennzahl "Anzahl der EcoStep-Teilnehmer":
Gezählt werden die Unternehmen, die EcoStep eingeführt haben.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **195.600** | **98.300** | **69.100** | **28.200** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 195.600 | 98.300 | 69.100 | 28.200 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **217.200** | **139.400** | **55.300** | **22.500** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 217.200 | 139.400 | 55.300 | 22.500 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Die Förderprodukte 02 (Klimaschutz), 07 (Umweltallianz und Umwelttechnologie), 10 (Energetische und stoffliche Nutzung von Biorohstoffen) und 12 (Energie) sind gegenseitig deckungsfähig. Eine Verstärkung durch Entnahme aus der Grundwasserabgaberücklage ist möglich.

**9. Liquidität**

| | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 62.600 | 103.700 | 64.800 | 134.297 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 139.400 | 98.300 | 137.200 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 10.725 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **202.000** | **202.000** | **202.000** | **145.022** |

Landesmittel

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet

**Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Umwelt und Energie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 10:**
**Energetische und stoffliche Nutzung von Biorohstoffen**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (Bewilligung)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Freiwillige Leistung
- VO (EG) Nr. 1698/2005 des Rates vom 20. September 2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
- Richtlinie zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Hessen - Biorohstoffe aus der Land- und Forstwirtschaft

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Um eine Erhöhung des Anteils an nachwachsenden Rohstoffen zur Verbesserung einer umweltverträglichen Energienutzung zu erreichen, werden verschiedene Maßnahmen gefördert.
Die Mittel der EU dürfen nur für Maßnahmen des ELER eingesetzt werden.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) - Förderung von Nahwärmenetzen/Biogasleitungen, Biogasanlagen, Holzhackschnitzel- und Pellet-Heizanlagen zur Minderung des Einsatzes fossiler Energieträger
   - Förderung von Pilot-/Demonstrationsanlagen und -projekten zur Biomassenutzung
   - Förderung des Kompetenzzentrums HessenRohstoffe (HeRo) e.V.

b) wie a), 1. und 2. Spiegelstrich, jedoch Kofinanzierung mit EU-Mitteln im Rahmen des Entwicklungsplans ländlicher Raum (ELER); Finanzierungsverhältnis Land:EU 50:50.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Nachhaltigkeitsstrategien entwickeln und den Klimaschutz durch die Verbesserung der Energieeffizienz, die Nutzung regenerativer Energiequellen und moderne Technologien zur CO2-Verminderung voranbringen, eine sichere, klimafreundliche und bezahlbare Energieversorgung durch einen breiten Mix aller verfügbaren Energieträger sicherstellen.

### 5. Empfänger

Insbesondere Kommunale und private Unternehmen und Institutionen, Universitäten, Verein Kompetenzzentrum Hessen Rohstoffe (HeRo) e.V., Landesbetrieb Hessisches Landeslabor.

## Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | Stück | 70 | 70 | 70 | 25 | | |
| Geplante Zahl von Regionen | Stück | | | | | 21 | 14 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Nutzung nachwachsender Rohstoffe erhöhen | | | | | | | |
| Zahl der Anlagen und Nahwärmenetze zur energetischen Nutzung von Biorohstoffen | Stück | 54 | 54 | 54 | 46 | | |
| Zahl der Projekte von Pilot-, Demonstrations-, Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zur Biomassenutzung | Stück | 10 | 10 | 10 | 8 | | |
| Zahl der Öffentlichkeitsmaßnahmen (incl. HeRo) | Stück | 6 | 6 | 6 | 5 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 48,9 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **8.318.600** | **4.438.600** | **2.760.000** | **720.000** | **400.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 7.256.800 | 3.856.800 | 2.280.000 | 720.000 | 400.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 1.061.800 | 581.800 | 480.000 | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Umwelt und Energie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **5.929.000** | **3.209.000** | **1.824.000** | **576.000** | **320.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 5.917.000 | 3.197.000 | 1.824.000 | 576.000 | 320.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 12.000 | 12.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

2013:
a) 6.195.000 € Landesmittel
b) 2.123.600 €; davon 50 % Landesmittel und 50 % EU-Mittel

2014:
a) 5.905.000 € Landesmittel
b) 24.000 €; davon 50 % Landesmittel und 50 % EU-Mittel

EU-Mittel nach der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 des Rates vom 20. September 2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Förderprodukte 02 (Klimaschutz), 07 (Umweltallianz und Umwelttechnologie), 10 (Energetische und stoffliche Nutzung von Biorohstoffen) und 12 (Energie) sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Landesmittel sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten Kapitel 09 23 Förderprodukt 09 (Förderung von Bildungs- und Beratungsmaßnahmen im ländlichen Raum).

8.2 Eine Kumulation mit Fördermitteln anderer Fördergeber ist möglich mit der Maßgabe, dass der Eigenanteil des Zuwendungsempfängers im Regelfall 25 % nicht unterschreitet.

8.3 Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 1.908.000 | 1.768.200 | – | 3.631.514 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 3.197.000 | 3.856.800 | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 468.000 | 418.200 | 2.049.700 | 1.351.342 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 12.000 | 581.800 | 4.575.300 | |
| **Gesamt** | **5.585.000** | **6.625.000** | **6.625.000** | **4.982.856** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

**Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Umwelt und Energie**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 11:**
**Nachhaltigkeitsstrategie Hessen**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Entwicklung und Förderung der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen. Aufgerufen sind die gesellschaftlichen Gruppen, Verbände und Organisationen sowie die Bürgerinnen und Bürger des Landes, sich aktiv an der Diskussion um die nachhaltige Entwicklung Hessens zu beteiligen. Zur Koordinierung der Nachhaltigkeitsstrategie ist im HMUELV eine Geschäftsstelle eingerichtet worden. Sie koordiniert die verschiedenen Gremien der Nachhaltigkeitsstrategie wie z.B. die Nachhaltigkeitskonferenz, Beirat und Jugendbeirat und organisiert öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen.
Die Verwendung der Mittel für die Nachhaltigkeitsprojekte erfolgt nach Beschluss der Landesregierung auf Vorschlag der Gremien. Der Hessische Landtag wird über die Entscheidung zur Verwendung der Mittel informiert. Die Verwaltung der Mittel erfolgt durch das HMUELV. Maßnahmen, die im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie in anderen Produkten abgewickelt werden, auch in anderen Ressortbereichen, werden bei deren fachlichen Produkten gebucht. Diese Produkte können aus Mitteln der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen verstärkt werden.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Insbesondere
- Entwicklung und Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen
- Durchführung von Projekten und Veranstaltungen (u.a. Aktionstag der Nachhaltigkeit, Hessentag, Fachworkshops, Infoveranstaltungen, Arbeitskreise etc.) im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen mit allen gesellschaftlichen Gruppierungen
- Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit und zum Aufbau eines Kommunikationsnetzwerkes
- Durchführung von Wettbewerben zur Nachhaltigkeitsstrategie Hessen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Nachhaltigkeitsstrategien entwickeln und den Klimaschutz durch die Verbesserung der Energieeffizienz, die Nutzung regenerativer Energiequellen und moderne Technologien zur CO2-Verminderung voranbringen, eine sichere, klimafreundliche und bezahlbare Energieversorgung durch einen breiten Mix aller verfügbaren Energieträger sicherstellen.

### 5. Empfänger

Insbesondere Unternehmen, Hochschulen, Verbände, Kommunen, Initiativen, Vereine, Privatpersonen.

# Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
# Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Projekte / Aktionen | Stück | | 3 | 5 | 18 | 24 | 15 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Nachhaltigkeitsgedanken in der Gesellschaft etablieren | | | | | | | |
| Anzahl Teilnehmer an Großveranstaltungen | Personen | | | 5.000 | 130.160 | | |
| Anzahl in Projekten vertretene Personen und Institutionen | Personen | entfällt | entfällt | entfällt | 6.785 | | |
| Anzahl Teilnehmer an Gremien der Nachhaltigkeit | Personen | | | 100 | 58 | | |
| Anzahl Newsletter-Abonnenten | Personen | | 2.200 | 2.000 | 1.789 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 20,1 | | |

**Erläuterung von Kennzahlen**

Zur Kennzahl "Anzahl Teilnehmer an Großveranstaltungen":
Die Großveranstaltungen sind z.B.: Jugendkongress, Tag der Nachhaltigkeit.

Zur Kennzahl "Anzahl in Projekten vertretene Personen und Institutionen":
Die Projekte sind z.B.: 100 Kommunen, 100 Schulen, 100 Unternehmen, 10.000 Bürger für den Klimaschutz. Die meisten Projekte laufen 2011 aus, daher ist diese Kennzahl für eine Betrachtung über mehrere Jahre nicht geeignet und wird deshalb nicht weitergeführt.

Zur Kennzahl "Anzahl Teilnehmer an Gremien der Nachhaltigkeit":
Die Gremien sind z.B.: Nachhaltigkeitskonferenz, Strategischer Koordinierungskreis, Beirat, Jugendbeirat.

Zur Kennzahl "Anzahl Newsletter-Abonnenten":
Die Kennzahl ist im Haushaltsplan 2012 erstmals aufgenommen worden.

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | – | – | – | – | – | – |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Umwelt und Energie**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Zur Abwicklung von Maßnahmen im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen in anderen Förderprodukten, auch in anderen Ressortbereichen, können Mittel dorthin abgeführt werden. Sie stehen dort zusätzlich zur Leistung von Ausgaben zur Verfügung.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 3.058.400 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | 1.753.000 | 4.075 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | 247.000 | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **2.000.000** | **3.062.475** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Befristet bis 2012

## Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 12:**
**Energie**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (Bewilligungen)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Freiwillige Leistung
- Gesetz über die Förderung rationeller und umweltfreundlicher Energienutzung in Hessen (Hessisches Energiegesetz - HEnG)
- Richtlinien für die Förderung nach §§ 4 bis 8 Hessisches Energiegesetz
- VO (EG) Nr. 1083/2006 des Rates vom 11. Juli 2006 über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)
- Programme des Bundes zur energetischen Sanierung von Gebäuden

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Das Produkt dient in besonderem Maße zur Umsetzung der Ergebnisse des Hessischen Energiegipfels, wie sie im Abschlussbericht vom 10. November 2011 dokumentiert sind. Der Hessische Energiegipfel hat folgende Ziele definiert:
- Deckung des Endenergieverbrauchs in Hessen (Strom und Wärme) möglichst zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien bis zum Jahr 2050.
- Steigerung der Energieeffizienz und Realisierung von Energieeinsparung.
- Ausbau der Energieinfrastruktur zur Sicherstellung der jederzeitigen Verfügbarkeit – so dezentral wie möglich und so zentral wie nötig.
- Steigerung der gesellschaftlichen Akzeptanz der energiepolitisch notwendigen Schritte in der Zukunft.

Dazu können insbesondere die folgenden Maßnahmen durchgeführt werden:
Förderung von Energietechnologien, insbesondere von (Forschungs- und) Entwicklungsvorhaben sowie von innovativen Pilot- und Demonstrationsanlagen im Bereich der Energieeffizienz, der rationellen Energieanwendung und zur Nutzung erneuerbarer Energiequellen.
Förderung von Vorhaben zur Verbreitung der Energieeffizienztechnologien und der Technologien zur Nutzung erneuerbarer Energien (insbesondere Information und Beratung, Qualifikation).

In diesen beiden Bereichen können innovative Maßnahmen auch im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) in der Periode 2007 bis 2013 gefördert werden.

Maßnahmen nach Programmen des Bundes zur energetischen Sanierung von Gebäuden, die den Zielen dieses Förderprodukts entsprechen, können ebenfalls gefördert werden.

Förderung von Energienutzungsanlagen, d.h. von Investitionen in Anlagen und Einrichtungen im Bereich der Energieeffizienz, der rationellen Energieanwendung und zur Nutzung erneuerbarer und vergleichbarer Energien. Unter anderem erfolgt eine Förderung von Maßnahmen in den BioEffizienz-Dörfern.
Die Förderung kann in Kooperation mit Dritten, insbesondere mit Verbänden erfolgen.
Erarbeitung der für die Umsetzung der Ergebnisse des Hessischen Energiegipfels notwendigen konzeptionellen Grundlagen und Strategien auch durch die Erstellung von Studien.
Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere Kampagnen und Aktionen zur Akzeptanz, Veranstaltungen und Wettbewerbe einschließlich Preisverleihungen sowie Weiterbildungsmaßnahmen zur Umsetzung der Ergebnisse des Hessischen Energiegipfels.

Durchführung von Aktivitäten der Hessischen Energiespar-Aktion (H-E-A).

Einrichtung und Betrieb einer Hessischen Monitoringstelle insbesondere zur Bündelung der Aktivitäten des Landes im Bereich Energie als unabhängige Stelle in allen Energiefragen. Dazu gehören insbesondere Maßnahmen zur Information und zur Umsetzung der Ergebnisse des Hessischen Energiegipfels sowie das Monitoring der Umsetzung. Für Aufbau und Einrichtung einer Hessischen Monitoringstelle können auch Dritte eingeschaltet werden.
Die fachtechnische Prüfung und finanzielle Abwicklung von Fördervorhaben durch Dritte kann aus Mitteln des Förderprodukts finanziert werden.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

a) Förderung energieeffizienter Technologien und Technologien zur Nutzung erneuerbarer Energien sowie von Maßnahmen zur Konzeption, Vermittlung und Verbreitung (Information, Qualifikation, Hessische Energiespar-Aktion) - Finanzierung aus Landesmitteln.

b) Förderung energieeffizienter Technologien und Technologien zur Nutzung erneuerbarer Energien sowie von Maßnahmen zu deren Vermittlung und Verbreitung (Information, Qualifikation) - Kofinanzierungsanteil Land zu EU-Projekten.

c) Förderung energieeffizienter Technologien und Technologien zur Nutzung erneuerbarer Energien sowie von Maßnahmen zu deren Vermittlung und Verbreitung (Information, Qualifikation) - Finanzierung aus EU-Mitteln.

f) Finanzierung von Projekten und Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Nutzung erneuerbarer Energien, insbesondere zur Umsetzung der Ergebnisse des Energiegipfels aus Landesmitteln, Finanzierung der Abwicklung der Förderung durch Dritte aus Landesmitteln.

g) Finanzierung des Aufbaus und der Einrichtung einer Hessischen Monitoringstelle sowie von deren Dienstleistungen aus Landesmitteln.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Nachhaltigkeitsstrategien entwickeln und den Klimaschutz durch die Verbesserung der Energieeffizienz, die Nutzung regenerativer Energiequellen und moderne Technologien zur CO2-Verminderung voranbringen, eine sichere, klimafreundliche und bezahlbare Energieversorgung durch einen breiten Mix aller verfügbaren Energieträger sicherstellen.

**5. Empfänger**

Insbesondere natürliche und juristische Personen, Gemeinden und Gemeindeverbände, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen.

# Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
# Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Projekte | Stück | 104 | 104 | 33 | 23 | 30 | 27 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Maßnahmen im Bereich der Energieeffizienz fördern | | | | | | | |
| Zahl der geförderten investiven Projekte zur Nutzung energieeffizienter Technologien bzw. von Technologien zur Nutzung erneuerbarer Energien | Stück | 30 | 30 | 30 | | | |
| Zahl der geförderten Projekte zur Beratung, Information, Qualifikation im Bereich energieeffizienter Technologien und erneuerbarer Energien | Stück | 15 | 15 | 15 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **33.332.000** | **11.612.000** | **8.580.000** | **5.940.000** | **4.500.000** | **2.700.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 28.849.700 | 8.329.700 | 7.780.000 | 5.540.000 | 4.500.000 | 2.700.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 4.482.300 | 3.282.300 | 800.000 | 400.000 | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **18.677.300** | **9.301.300** | **4.864.000** | **2.752.000** | **1.600.000** | **160.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 14.023.300 | 5.607.300 | 4.224.000 | 2.432.000 | 1.600.000 | 160.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 4.654.000 | 3.694.000 | 640.000 | 320.000 | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Die Förderprodukte 02 (Klimaschutz), 07 (Umweltallianz und Umwelttechnologie), 10 (Energetische und stoffliche Nutzung von Biorohstoffen) und 12 (Energie) sind gegenseitig deckungsfähig.
8.2 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.
8.3 Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.
8.4. Für Vorhaben, die durch die EU-Erstattungen finanziert werden (Erträge aus Mitteln der EU), darf das Bewilligungsvolumen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.
8.5. Erträge aus Programmen des Bundes zur energetischen Sanierung von Gebäuden erhöhen das Bewilligungsvolumen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 7.158.000 | 4.435.600 | 1.550.400 | 3.857.241 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 5.607.300 | 8.329.700 | 1.214.900 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 780.000 | 1.191.700 | 1.919.200 | 248.479 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 3.694.000 | 3.282.300 | 12.554.800 | |
| **Gesamt** | **17.239.300** | **17.239.300** | **17.239.300** | **4.105.720** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**
unbefristet.

## Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 13:**
**Investitionspakt Bund-Länder-Gemeinden zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV)
- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (Bewilligungen)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Bund-Länder-Verwaltungsvereinbarung über die Gewährung von Finanzhilfen des Bundes an die Länder nach Artikel 104 b des Grundgesetzes zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur in den Kommunen (VV Investitionspakt 2008).
- Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung der energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen - Investitionspakt.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Energetische Modernisierung sozialer Infrastruktur (z.B. Schulen, Kindertagesstätten, Begegnungseinrichtungen, Mehrzweckhallen) in Kommunen mit besonders schwieriger Haushaltslage.
Die Mittel des Bundes dürfen nur für Maßnahmen im Rahmen des Bund-Länder-Investitionspaktes zur Förderung der energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen eingesetzt werden.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Energetische Modernisierung sozialer Infrastruktur in Kommunen in besonders schwieriger Haushaltslage
- Programmteil A: energetische Modernisierung auf Neubauniveau der Energieeinsparverordnung 2007
- Programmteil B: energetische Modernisierung auf Neubauniveau der Energieeinsparverordnung 2007 minus 30 %

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Nachhaltigkeitsstrategien entwickeln und den Klimaschutz durch die Verbesserung der Energieeffizienz, die Nutzung regenerativer Energiequellen und moderne Technologien zur CO2-Verminderung voranbringen, eine sichere, klimafreundliche und bezahlbare Energieversorgung durch einen breiten Mix aller verfügbaren Energieträger sicherstellen.

**5. Empfänger**

Landkreise, kreisfreie Städte, Städte und Gemeinden.

## Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Maßnahmen | Stück | | | | | | 107 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | 3.624.500 | 3.525.500 | 3.230.200 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | 3.624.500 | 3.525.500 | 3.297.900 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **7.249.000** | **7.051.000** | **6.528.100** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Die Programmmittel sind in den Haushaltsplänen 2008 und 2009 des Bundes und des Landes bereitgestellt. Sie mussten bis zum 31.12.2009 (Mittel 2008) bzw. bis zum 31.12.2010 (Mittel 2009) bewilligt sein, ansonsten verfallen sie. Die Abfinanzierung erstreckt sich bis 2012 (Mittel 2008) bzw. 2013 (Mittel 2009).

# Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
# Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 14:**
**Institut Wohnen und Umwelt GmbH (IWU)**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesellschaftsvertrag in der gültigen Fassung vom 8.12.2010 zwischen Land Hessen und Stadt Darmstadt.

Konsortialvertrag vom 23.07.1971 zwischen Land Hessen und Stadt Darmstadt.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Für wissenschaftliche Forschung und Beratungstätigkeiten auf den Themenfeldern Wohnen, Stadtentwicklung, Umwelt und Energie wird dem IWU ein Zuschuss zur Sicherung der Grundfinanzierung gezahlt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Zuschuss zur Sicherung der Grundfinanzierung des Instituts Wohnen und Umwelt GmbH (IWU).

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Nachhaltigkeitsstrategien entwickeln und den Klimaschutz durch die Verbesserung der Energieeffizienz, die Nutzung regenerativer Energiequellen und moderne Technologien zur CO2-Verminderung voranbringen, eine sichere, klimafreundliche und bezahlbare Energieversorgung durch einen breiten Mix aller verfügbaren Energieträger sicherstellen.

### 5. Empfänger

Institut Wohnen und Umwelt GmbH

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der geförderten Einrichtungen | Stück | 1 | 1 | 1 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Die sich aus dem Gesellschaftsvertrag ergebenden Aufgaben des Instituts umfassend abdecken | | | | | | | |
| Zahl der Arbeitsbereiche | Stück | 3 | 3 | 5 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

## Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.500.000** | **1.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.500.000 | 1.500.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.500.000** | **1.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.500.000 | 1.500.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.500.000 | 1.500.000 | 1.500.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.500.000** | **1.500.000** | **1.500.000** | **–** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

## Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 99:**
**Sammler "Altprogramme und sonstige Einnahmen"**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Restabwicklung Sonderabfallabgabe.
Sonstige Einnahmen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Restabwicklung Sonderabfallabgabe
Mit Urteil des BVG vom 07.05.1998 wurde das Hess. Sonderabfallabgabengesetz für nichtig erklärt. In den Jahren 1998 - 2003 sind Restzahlungen geleistet worden. Im Dezember 2005 wurde das Klageverfahren der Kali & Salz AG durch Klagerücknahme beendet. Restabwicklungen werden daher nicht mehr erwartet.

Sonstige Einnahmen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

a) Restabwicklung Sonderabfallabgabe
b) Sonstige Einnahmen

**4. Bezug zu politischen Zielen**

keine

**5. Empfänger**

Verschiedene

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Nicht zählbar | | | | | | | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Eventuelle Zahlungen des Landes im Rahmen der Sonderabfallabgabe können, soweit Einnahmen aus Rückflüssen aus diesen Programmen zur Verfügung stehen, in Höhe dieser Einnahmen geleistet werden. Darüber hinaus gehende Zahlungen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen durch Einsparung bei anderen Produkten geleistet werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 1.550.000 | 1.550.000 | 1.550.000 | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.550.000** | **1.550.000** | **1.550.000** | **–** |

Landesmittel

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

3.2a) ist bereits ausgelaufen, nur mögliche Restabwicklungen
3.2b) unbefristet

# Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
# Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **45.846.400** | **68.444.600** | **59.368.700** | **–** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsertrag** | **45.846.400** | **68.444.600** | **59.368.700** | **–** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **13.321.000** | **15.914.400** | **16.792.900** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 13.321.000 | 15.914.400 | 16.792.900 | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **1.303.000** | **1.252.200** | **1.393.000** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 1.208.000 | 1.208.000 | 1.264.000 | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 95.000 | 44.200 | 129.000 | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **19.883.700** | **20.870.000** | **19.693.800** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **34.507.700** | **38.036.600** | **37.879.700** | **–** |
| | | **Eigenergebnis** | **11.338.700** | **30.408.000** | **21.489.000** | **–** |

# Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
# Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 11.994.200 | 10.724.100 | 28.364.100 | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | 20.200.000 | 21.200.000 | 19.480.000 | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 32.194.200 | 31.924.100 | 47.844.100 | – |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 8.960.300 | 15.022.300 | 11.826.700 | – |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 34.674.600 | 47.411.800 | 57.608.400 | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 43.634.900 | 62.434.100 | 69.435.100 | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -11.440.700 | -30.510.000 | -21.591.000 | – |
| | | Verwaltungsergebnis | -102.000 | -102.000 | -102.000 | – |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -102.000 | -102.000 | -102.000 | – |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 2.486.700 | 1.077.200 | 5.311.600 | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 2.486.700 | 1.077.200 | 5.311.600 | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 2.384.700 | 975.200 | 2.800.000 | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 2.384.700 | 975.200 | 2.800.000 | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 102.000 | 102.000 | 2.511.600 | – |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 102.000 | 102.000 | 2.511.600 | – |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | 2.409.600 | – |

## Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

Zu Pos. 17 und 18:

In 2014 ist im Förderkapitel eine Entnahme aus der Rücklage der Grundwasserabgabe (Förderprodukt 05) in Höhe von 2.384.700 EUR veranschlagt, die nicht im Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit sondern im außerordentlichen Ertrag enthalten ist. Zum Ausgleich des Erfolgsplans wird dieser Betrag gleichzeitig als Gewinnabführung im außerordentlichen Ergebnis gebucht.

In 2013 ist im Förderkapitel eine Entnahme aus der Rücklage der Grundwasserabgabe (Förderprodukt 05) in Höhe von 975.200 EUR veranschlagt, die nicht im Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit sondern im außerordentlichen Ertrag enthalten ist. Zum Ausgleich des Erfolgsplans wird dieser Betrag gleichzeitig als Gewinnabführung im außerordentlichen Ergebnis gebucht.

In 2012 ist im Förderkapitel eine Entnahme aus der Rücklage der Grundwasserabgabe (Förderprodukt 05) in Höhe von 1.800.000 EUR und eine Entnahme aus der Investitionsrücklage des Retentionskatasters (Förderprodukt 06) in Höhe von 1.000.000 EUR veranschlagt, die nicht im Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit sondern im außerordentlichen Ertrag enthalten sind. Zum Ausgleich des Erfolgsplans wird dieser Betrag gleichzeitig als Gewinnabführung im außerordentlichen Ergebnis gebucht.

## Kapitel 09 21 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 45.846.400 | 68.444.600 | 59.368.700 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 26.842.400 | 34.276.100 | 29.909.100 |
| – | Einnahmen aus Abfinanzierungen (Drittmittel) | 16.319.800 | 23.274.400 | 25.958.400 |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | 31.346.700 | 49.619.500 | 50.521.600 |
| + | Einnahmen aus Verpflichtungen Folgejahre (Drittmittel) | 960.000 | 1.680.000 | 2.600.000 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | - Zuführung aus Kap. 1701 | 17.105.000 | 17.625.000 | – |
| – | Neutrales Ergebnis (Entnahme aus Rücklage Grundwasserabgabe) | 2.384.700 | 975.200 | 1.800.000 |
| – | Neutrales Ergebnis (Entnahme aus der Investitionsrücklage des Retentionskatasters) | – | – | 1.000.000 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 6.492.600 | 12.906.600 | 12.597.800 |

# Kapitel 09 21
# Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 09 21 Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

1. Im Zuge der verschiedenen Reformvorhaben dürfen zur Umstrukturierung der Verwaltung und der Optimierung der Förderung mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen (Plan-)Stellen sowie Finanzmittel zwischen den Kap. 09 01, 09 06, 09 21, 09 22, 09 23, 09 31, 09 32 und 09 60 umgesetzt werden.
2. Einnahmen können, soweit durch die Bewirtschaftungsvermerke in den einzelnen Förderproduktblättern geregelt, zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.
3. Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.

### E I N N A H M E N

#### Einnahmen aus Steuern und steuerähnliche Abgaben

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 099 | div | Sonstige steuerähnliche Abgaben | 20 200 000 | 21 200 000 | 20 200 000<br>26 884 179 |

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 119 | div | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 102 000 | 102 000 | 102 000<br>2 918 601 |
| 129 | 623 | Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 133 | 649 | Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | div | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>37 898 |
| 272 | 331 | Sonstige Zuschüsse von der EU | — | — | —<br>57 338 |
| 281 | div | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>202 562 |
| 282 | 411 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 287 | 331 | Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | — | — | —<br>— |

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 331 | div | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | 2 640 000 | 6 084 500 | 6 209 300<br>6 293 061 |
| 346 | div | Zuschüsse für Investitionen von der EU | 4 954 000 | 5 474 000 | 5 511 500<br>1 368 783 |
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | 2 384 700 | 975 200 | 2 800 000<br>— |

# Kapitel 09 21
# Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 36 865 000 | 38 385 000 | 39 281 700<br>12 353 943 |
| 382 890 | Durchlaufende Posten | — | — | —<br>120 108 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 09 21 | 67 145 700 | 72 220 700 | 74 104 500<br>50 236 476 |

# Kapitel 09 21
# Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 526 div | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 144 800 | 144 800 | 144 800<br>101 284 |
| 531 div | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 1 208 000 | 1 208 000 | 1 276 000<br>573 377 |
| 538 div | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 12 819 000 | 13 304 000 | 10 939 000<br>6 755 996 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 3 749 100 |
| 2015 | 2 995 300 | 2 108 200 |
| 2016 | 1 302 500 | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 4 297 800 | 5 857 300 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 541 | 411 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | — | — | —<br>— |
| 546 | div | Vermischter Sachaufwand | 95 000 | 96 000 | 129 000<br>77 483 |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 631 | div | Sonstige Zuweisungen an Bund | — | — | —<br>272 639 |
| 632 | 623 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | — | — | —<br>— |
| 633 | div | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>315 859 |
| 637 | 623 | Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände | — | — | —<br>164 380 |
| 662 | 649 | Schuldendiensthilfen an private Unternehmen | — | — | —<br>500 000 |
| 671 | div | Erstattungen an Inland | — | — | —<br>246 099 |
| 681 | div | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>— |
| 682 | div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 4 600 000 | 4 600 000 | 4 450 000<br>316 442 |

# Kapitel 09 21
# Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 683 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 3 250 000 | 3 264 000 | 3 366 000<br>1 578 443 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 3 640 000 |
| 2015 | 2 112 000 | 2 200 000 |
| 2016 | 960 000 | 1 840 000 |
| 2017 / 2017ff | 672 000 | 1 040 000 |
| 2018ff | 32 000 | |
| Gesamtverpflichtung | 3 776 000 | 8 720 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 685 | div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 418 300 | 418 300 | 549 100<br>729 536 |
| 686 | div | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | — | — | —<br>— |
| 688 | div | Abführung der Eigenmittel an die EU | — | — | —<br>— |

**Baumaßnahmen**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 781 | 623 | Sonstige Tiefbaumaßnahmen | 100 000 | 100 000 | 100 000<br>37 402 |

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 881 | 623 | Zuweisungen für Investitionen an Bund | — | — | —<br>— |
| 882 | 623 | Zuweisungen für Investitionen an Länder | 4 300 000 | 4 000 000 | 4 373 000<br>5 085 023 |
| 883 | div | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | 7 249 000 | 7 051 000<br>9 322 937 |
| 887 | div | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände | — | — | —<br>208 551 |
| 891 | div | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | — | — | —<br>99 400 |
| 892 | div | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | 17 985 000 | 21 025 000 | 25 602 000<br>24 801 739 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 9 930 200 |
| 2015 | 7 983 300 | 4 560 000 |
| 2016 | 3 648 000 | 4 240 000 |
| 2017 / 2017ff | 3 392 000 | 1 792 000 |
| 2018ff | 1 433 600 | |
| Gesamtverpflichtung | 16 456 900 | 20 522 200 |

# Kapitel 09 21
# Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 893 | div | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 8 834 500 | 8 834 500 | 8 834 500<br>1 030 383 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 5 980 000 |
| 2015 | 3 584 000 | 4 140 000 |
| 2016 | 2 112 000 | 2 700 000 |
| 2017 / 2017ff | 960 000 | 1 700 000 |
| 2018ff | 160 000 | |
| Gesamtverpflichtung | 6 816 000 | 14 520 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 896 | 331 | Zuschüsse für Investitionen an Ausland | — | — | —<br>— |

**Besondere Finanzierungsausgaben**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 19 883 700 | 20 883 700 | 19 887 900<br>16 509 142 |
| 982 | 890 | Durchlaufende Posten | — | — | —<br>142 222 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 09 21 | 73 638 300 | 85 127 300 | 86 702 300<br>68 868 344 |

# Kapitel 09 21
# Förderungen im Bereich Umwelt und Energie

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 09 21** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | 20 200 000 | 21 200 000 | 20 200 000<br>26 884 179 |
| 1 | Eigene Einnahmen | 102 000 | 102 000 | 102 000<br>2 918 601 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>297 799 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 46 843 700 | 50 918 700 | 53 802 500<br>20 135 895 |
| **Gesamteinnahmen** | | 67 145 700 | 72 220 700 | 74 104 500<br>50 236 476 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 14 266 800 | 14 752 800 | 12 488 800<br>7 508 141 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 8 268 300 | 8 282 300 | 8 365 100<br>4 123 400 |
| 7 | Baumaßnahmen | 100 000 | 100 000 | 100 000<br>37 402 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 31 119 500 | 41 108 500 | 45 860 500<br>40 548 034 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 19 883 700 | 20 883 700 | 19 887 900<br>16 651 365 |
| **Gesamtausgaben** | | 73 638 300 | 85 127 300 | 86 702 300<br>68 868 344 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -6 492 600 | -12 906 600 | -12 597 800<br>-18 631 867 |

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

## A. Vorbemerkungen

Im Jahr 2014 beginnt eine neue Förderperiode der EU für die Jahre 2014 bis 2020. Zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung sind jedoch die Eckpunkte in Bezug auf die zukünftige Förderung noch nicht eindeutig festgelegt. Um flexibel auf künftige Förderentscheidungen der EU reagieren zu können, muss im Doppelhaushalt 2013/2014 entsprechende Vorsorge getroffen werden.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

1. Die Ansätze für Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Förderprodukte mit Kofinanzierung durch Bundesmittel im Rahmen der "Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) der Kapitel 09 21, 09 22 und 09 23 sind gegenseitig deckungsfähig. Betroffen sind Kap. 09 21 – FP 06 (Hochwasserschutz), Kap. 09 22 – FP 10 (Gemeinschaftsaufgabe Forstliche Maßnahmen) und Kap. 09 23 – FP 02 (Erhaltung der Kulturlandschaft, Naturkatastrophen), FP 04 (Förderung der Tierzucht), FP 08 (Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP)), FP 18 (Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete (AGZ)), FP 19 (Hess. Integriertes Agrarumweltprogramm (HIAP) - Weinbau), FP 20 (Marktstrukturförderung) FP 22 (Hess. Integriertes Agrarumweltprogramm (HIAP) - Agrarumwelt/ Naturschutz) und FP 23 (neue EU-Programme). Die Mittel aus der GAK sind im Verhältnis 60% Bundesmittel / 40% Landesmittel zu verwenden.

2. Bei Mindereinnahmen aus Bundesmitteln können die dadurch freiwerdenden Landesmittel mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen in den Produkten mit Bundes- bzw. EU-Kofinanzierung der Kapitel 09 21, 09 22 und 09 23 eingesetzt werden. § 4 Abs. 1 HG findet keine Anwendung. Mehreinnahmen aus Bundesmitteln dürfen unter Berücksichtigung des Verhältnisses 60:40 (Bund:Land) für Mehrausgaben verwendet werden.

3. Bei den durch die EU-Verordnung betroffenen Programmen/ Leistungen dürfen Mehrausgaben in Höhe von Mehreinnahmen aus EU-Mitteln geleistet werden. Mindereinnahmen reduzieren die Ausgabeermächtigung. Die Ansätze für Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen von der EU-Verordnung betroffenen Programme/ Leistungen sind gegenseitig deckungsfähig. Diese Programme sind für EU-Anlastungen einseitig deckungsfähig zugunsten Förderprodukt 99 im Kap. 0923. Die Voraussetzungen des § 37 Abs. 1 LHO sind als gegeben anzusehen.
   Der Vermerk betrifft folgende Produkte:
   Kap. 09 21 - FP 10
   Kap. 09 22 - FP 10
   Kap. 09 23 - FP 02, 08, 16, 18, 19, 20, 22, 23.
   Für Maßnahmen im Rahmen der neuen EU-Förderperiode 2014 bis 2020 können Verpflichtungsermächtigungen nur mit Zustimmung von HMdF in Anspruch genommen werden.

4. Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 75-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

5. Ändert sich die Ausgabeermächtigung, so ändern sich das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung jeweils entsprechend. Gleiches gilt auch bei der Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen im Rahmen der Deckungsfähigkeit.

6. Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen des Vorjahres und Minderung von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung des laufenden Jahres.

7. Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung des jeweiligen Förderproduktes im kameralen Teil.

8. Gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Informationsmaterialien und sonstige Veröffentlichungen unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

**Leistungsplan**

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

**Erfolgsplan**

Die Positionen des Eigenergebnisses (Pos. 1 - 8 des Erfolgsplans) beruhen insbesondere auf vertraglichen Vereinbarungen im Rahmen der Förderprodukte, die kameral in unterschiedlichen Hauptgruppen abgebildet werden müssen.

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Anpachtung schutzwürdiger Flächen (HELP) | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | | Anpachtung und Ankauf von schutzwürdigen Flächen | 3 | 13,6 | – | 13,6 | – | 3 | 13,6 |
| 3 | | Ausbau und Unterhaltung der Naturparke, Naturschutzgroßprojekte | 11 | 3.676,0 | – | 3.676,0 | – | 11 | 1.965,5 |
| 4 | | Förderung der Fischereiwirtschaft | 275 | 480,0 | 480,0 | – | – | 275 | 480,0 |
| 5 | | Förderung des Artenschutzes | 2 | 500,0 | – | 500,0 | – | 2 | 490,0 |
| 6 | | Förderung des Biosphärenreservates Rhön | 4 | 328,0 | – | 328,0 | – | 4 | 328,0 |
| 7 | | Waldumweltmaßnahmen | – | – | – | – | – | – | – |
| 8 | | Förderung von Institutionen der Forst- und Holzwirtschaft | 3 | 140,0 | – | 140,0 | – | 3 | 119,0 |
| 9 | | Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege | 38.725 | 1.496,7 | 10,0 | 1.486,7 | – | 38.725 | 1.596,7 |
| 10 | | Gemeinschaftsaufgabe Forstliche Maßnahmen | 5 | 5.980,5 | 4.348,3 | 1.632,2 | – | 5 | 5.682,5 |
| 11 | | Natura 2000 | 639 | 2.716,0 | – | 2.716,0 | – | 639 | 3.520,0 |
| 13 | | Ersatzgeld (ehem. Nat. Ausgleichsabgabe) | 38 | 1.500,0 | 1.500,0 | – | – | 38 | 1.500,0 |
| 14 | | Naturschutzzentrum Hessen - Akademie für Natur und Umweltschutz | 2 | 395,5 | – | 395,5 | – | 2 | 398,5 |
| 15 | | Vertragsnaturschutz | 20 | 1.190,0 | – | 1.190,0 | – | 20 | 1.100,0 |
| 17 | | Walderhaltungsabgabe | 894.981 | 100,0 | 100,0 | – | – | 894.981 | 100,0 |
| 18 | | Zuschüsse zur Förderung des Jagdwesens | 4 | 730,0 | 730,0 | – | – | 4 | 730,0 |
| 19 | | Zuwendungen an die Jugendwaldheime | 4 | 140,0 | – | 140,0 | – | 4 | 140,0 |
| 20 | | Zuwendungen an Verbände und Organisationen des Naturschutzes und der Landschaftspflege | 17 | 252,5 | – | 252,5 | – | 17 | 252,5 |
| 99 | | Sammler "Sonstige Einnahmen" (ohne Programme) | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe** | | **19.638,8** | **7.168,3** | **12.470,5** | **–** | | **18.416,3** |

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | 0,1 | – | 0,1 |
| – | 13,6 | – | 3 | 14,6 | – | 14,6 | – | 3 | 9,9 | – | 20,0 | 10,1 |
| – | 1.965,5 | – | 11 | 998,0 | – | 998,0 | – | 11 | 2.274,9 | 1.034,2 | 1.258,0 | 17,3 |
| 480,0 | – | – | 275 | 470,0 | 470,0 | – | – | 275 | 522,8 | 528,7 | – | 5,9 |
| – | 490,0 | – | 2 | 500,0 | – | 500,0 | – | 2 | 658,8 | 1,0 | 724,3 | 66,5 |
| – | 328,0 | – | 4 | 340,0 | – | 340,0 | – | 3 | 2.272,9 | 933,1 | 1.340,0 | 0,2 |
| – | – | – | 4 | 852,1 | – | 852,1 | – | 4 | 340,8 | – | 620,0 | 279,2 |
| – | 119,0 | – | 3 | 105,0 | – | 105,0 | – | 3 | 98,7 | 3,1 | 105,0 | 9,4 |
| 10,0 | 1.586,7 | – | 38.725 | 1.600,0 | 10,0 | 1.590,0 | – | 38.725 | 1.377,9 | 0,1 | 1.489,0 | 111,2 |
| 4.052,0 | 1.630,5 | – | 5 | 5.541,1 | 4.144,7 | 1.396,4 | – | 5 | 3.412,3 | 2.728,3 | 1.410,0 | 726,0 |
| – | 3.520,0 | – | 639 | 3.000,0 | – | 3.000,0 | – | 639 | 2.929,0 | – | 3.700,0 | 771,0 |
| 1.500,0 | – | – | 38 | 1.500,0 | 1.500,0 | – | – | 38 | 4.248,0 | 1.115,3 | – | -3.132,7 |
| – | 398,5 | – | 2 | 388,5 | – | 388,5 | – | 2 | 286,5 | – | 184,5 | -102,0 |
| – | 1.100,0 | – | 20 | 150,0 | – | 150,0 | – | 5 | 125,9 | 0,5 | 150,0 | 24,6 |
| 100,0 | – | – | 894.981 | 100,0 | 100,0 | – | – | 894.981 | 147,1 | 102,7 | – | -44,4 |
| 730,0 | – | – | 4 | 730,0 | 730,0 | – | – | 4 | 893,1 | 881,8 | – | -11,3 |
| – | 140,0 | – | 4 | 140,0 | – | 140,0 | – | 4 | 140,0 | 3,7 | 140,0 | 3,7 |
| – | 252,5 | – | 17 | 255,0 | – | 255,0 | – | 17 | 254,8 | 1,0 | 255,0 | 1,2 |
| – | – | – | – | – | 44,6 | – | 44,6 | – | – | – | – | – |
| **6.872,0** | **11.544,3** | **–** | | **16.684,3** | **6.999,3** | **9.729,6** | **44,6** | | **19.993,4** | **7.333,6** | **11.395,8** | **-1.264,0** |

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 1:**

**Anpachtung schutzwürdiger Flächen (HELP)**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- RP Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- freiwillige Leistungen nach Haushaltsgesetz
- Richtlinien zur Durchführung des hessischen Landschaftspflegeprogramms
  Teil: Anpachtung (HELP - Richtlinien)

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Anpachtung schutzwürdiger Flächen in Ergänzung zum Vertragsnaturschutz nach HELP für besondere Fälle.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Langfristige Anpachtung von Flächen (12 Jahre) außerhalb von Naturschutzgebieten (NSG) und Wald zur Erhaltung von Trittsteinbiotopen und Biotopverbund. Die Pachtverträge werden von der Hessischen Landgesellschaft (HLG) im Auftrag des Landes abgeschlossen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Landwirte

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl neuer Pachtverträge Schutzflächen HELP | Stück | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 26 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Biotope erhalten | | | | | | | |
| Angepachtete schutzwürdige Fläche | Hektar | 9,90 | 9,90 | 10,90 | 17,10 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | entfällt | entfällt | entfällt | entfällt | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine

**9. Liquidität**

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 900 | 1.800 | 1.900 | 2.478 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **900** | **1.800** | **1.900** | **2.478** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Neue Pachtverträge werden nicht mehr abgeschlossen. Leistungen zu bestehenden Anpachtungen laufen im Jahr 2014 aus.

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 2:**

**Anpachtung und Ankauf von schutzwürdigen Flächen**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Regierungspräsidien
- Landesbetrieb Hessen-Forst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz
Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Anpachtung und Ankauf schutzwürdiger Flächen zur Sicherstellung des Biotop- und Artenschutzes sowie Ausgleichszahlungen nach § 68 BNatSchG.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Bestehende Anpachtungen mit 12-jähriger Dauer, und zwar schwerpunktmäßig zur Vernetzung der in Biotopkartierung und Landschaftsplänen dargestellten Gebiete. Die Anpachtungen erfolgen innerhalb von Naturschutzgebieten und Waldgebieten durch die Forstämter. Die Haushaltsansätze dienen der Erfüllung von Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren. Neue Anpachtungen sind nicht mehr vorgesehen.

b) Ausgleichszahlungen nach § 68 BNatSchG
Ausgleichszahlungen für Beschränkungen des Eigentums, die sich aus dem Naturschutzrecht ergeben sowie Gewährung eines Härteausgleichs, insbesondere für Erschwernisse der land-, forst- und fischereiwirtschaftlichen Nutzung von Grundstücken.

c) Grunderwerb
Erwerb von schutzwürdigen und schutzbedürftigen Flächen, soweit Anpachtungen und Finanzierung aus der Ausgleichsabgabe nicht möglich sind.

d) Neben den Zuschüssen erfolgt eine Abführung gem. § 61 LHO für die Inanspruchnahme domänenfiskalischer Grundstücke für Naturschutzzwecke. Eine Kostenerstattung für die Inanspruchnahme von forstfiskalischen Grundstücken an die Forstverwaltung findet nicht statt.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Grundstückseigentümer, Grundstückspächter

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Maßnahmen | Stück | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 4 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Biotope vernetzen | | | | | | | |
| gepachtete, entschädigte und gekaufte schutzwürdige Fläche | Hektar | 27,36 | 27,36 | 35 | 34,80 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 49,54 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **13.600** | **13.600** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 13.600 | 13.600 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **13.600** | **13.600** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 13.600 | 13.600 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit den Förderprodukten Nummer 0922-09 (Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege), 0922-11 (Natura 2000) und 0922-15 (Vertragsnaturschutz).

8.2 Mehrausgaben dürfen in Höhe der Zuführungen aus Förderprodukt Nr. 0922-13 (Ersatzgeld) geleistet werden.

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 10.400 | 10.400 | 10.400 | 20.288 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 13.600 | 13.600 | 14.600 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **24.000** | **24.000** | **25.000** | **20.288** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

a) Leistungen zu bestehenden Pachtverträgen laufen im Jahr 2017 aus
b), c), d) unbefristet

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 3:**

**Ausbau und Unterhaltung der Naturparke, Naturschutzgroßprojekte**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz; Regierungspräsidium Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz
- Satzungen der Naturparke
- Gesellschaftsvertrag "Gemeinnützige Gesellschaft Nationalparkzentrum" vom 19.12.2007

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

In Trägerschaft von Vereinen oder kommunalen Zweckverbänden wurden in Hessen 11 Regionen mit einem Flächenanteil von 44 % an der Landesfläche zu Naturparken erklärt. Jeder Naturpark repräsentiert eine einzigartige Landschaft mit besonderem Erscheinungsbild, die in hohem Maße zur Erholung sowie zu Zwecken eines sanften Tourismus geeignet ist. Naturparke schaffen Verständnis für eine nachhaltige Gesamtentwicklung des ländlichen Raumes. Das Land fördert diese institutionell.

Naturschutzgroßprojekte werden nach den Förderkriterien des Bundes oder der Europäischen Union abgewickelt. Sie werden für thematisch und räumlich konkretisierte Schwerpunkte von nationaler oder europäischer Bedeutung gewährt; das Land beteiligt sich mit den jeweils dort vorgegebenen Anteilen. Das Naturschutzgroßprojekt "Kellerwald-Region" ist nach derzeitigem Stand bis einschließlich 2018 terminiert. Im Bereich des Grünen Bandes beginnt 2013 die Umsetzungsphase. Im Vogelsberg ist ein weiteres Großprojekt derzeit in der Planungsphase, die Umsetzungsphase ist ab 2014 geplant. In der Wetterau läuft bis 31.12.2014 ein Förderprojekt mit finanzieller Unterstützung durch die EU (Programm LIFE+).

Zur Umsetzung der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt der Bundesregierung hat der Bund am 26.01.2011 Richtlinien für ein Bundesförderprogramm herausgegeben. Sofern ein besonderes Landesinteresse festgestellt würde, ist die Kofinanzierung von entsprechenden Anträgen hessischer Projektträger in Höhe von max. 20% der zuwendungsfähigen Ausgaben vorgesehen.

Die gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH) betreibt das neu gebaute Informations- und Ausstellungszentrum des Nationalparks Kellerwald-Edersee in Vöhl. Veranschlagt ist die institutionelle Zuwendung, die auf den Gesellschafter "Land Hessen" entfällt.

Unter der Projektträgerschaft der Gemeinde Stockstadt wird der Nordflügel des im Landeseigentum befindlichen und unter Denkmalschutz stehenden Ensemble des Hofguts Guntershausen auf dem Kühkopf zu einem zeitgemäßen Informations- und Seminarzentrum für das Europareservat Kühkopf/ Knoblochsaue und den UNESCO-Geopark Bergstraße-Odenwald umgebaut. Die Innenausstattung des Informations- und Seminarzentrums soll aus Spenden, Zuwendungen und sonstigen Beiträgen Dritter finanziert werden. Die Projektabwicklung hierfür wird vom Landesbetrieb Hessen-Forst übernommen. Erzielte Einnahmen von Dritten hierfür können an den Landesbetrieb Hessen-Forst gezahlt werden.

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Institutionelle Förderung für den Ausbau und die Unterhaltung der 11 Hessischen Naturparke.

b) Laufende Pflege- und sonstige Unterhaltungsmaßnahmen in den Naturschutzgebieten des Naturparks Kellerwald-Edersee sowie Zuschüsse für Investitionen im Rahmen von Projektförderungen.

c) Zuwendungen an die Projektträger von Naturschutzgroßprojekten.

d) Zuwendung an die gGmbH zum Betrieb des Nationalparkzentrums Kellerwald.

e) Zuwendung an den Projektträger zum Umbau des Nordflügels des Hofguts Guntershausen zu einem Informations- und Seminarzentrum sowie andere damit in Verbindung stehende Planungen. Zahlungen an den Landesbetrieb Hessen-Forst aus Einnahmen Dritter für die Innenausstattung des Informations- und Seminarzentrums beim Hofgut Guntershausen.

f) Zuwendung an Projektträger des Bundesprogramms "Biodiversität"

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Hessische Naturparke, Träger der Naturschutzgroßprojekte, Gemeinnützige Gesellschaft Nationalparkzentrum Kellerwald mbH, Projektträger zum Umbau des Nordflügels des Hofguts Guntershausen, HMUELV, Landesbetrieb Hessen-Forst, Projektträger des Bundesprogramms "Biodiversität"

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der geförderten Naturparke | Stück | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 dauerhaft naturverträgliche Erholung fördern | | | | | | | |
| Länge der unterhaltenen Wanderwege | Kilometer | 16.200 | 16.100 | 14.600 | 16.008 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 83,82 | | |

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.965.500** | **955.500** | **170.000** | **120.000** | **270.000** | **450.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.965.500 | 955.500 | 170.000 | 120.000 | 270.000 | 450.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.676.000** | **1.226.000** | **400.000** | **350.000** | **350.000** | **1.350.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.676.000 | 1.226.000 | 400.000 | 350.000 | 350.000 | 1.350.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit den Förderprodukten Nummer 0922-09 (Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege) und 0922-11 (Natura 2000) sowie bis zur Höhe von 10.000 € einseitig deckungsfähig zugunsten Förderprodukt Nummer 0922-19 (Zuwendungen an Jugendwaldheime).

8.2 Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

8.3 Mehrausgaben dürfen in Höhe der Zuführungen aus Förderprodukt Nr. 0922-13 (Ersatzgeld) geleistet werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 859.600 | 979.900 | 956.400 | 2.136.978 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.226.000 | 955.500 | 948.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 404.000 | 404.000 | 404.000 | 126.287 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.489.600** | **2.339.400** | **2.308.400** | **2.263.265** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4:**

**Förderung der Fischereiwirtschaft**

**IPR-Nr. 842 - Fischerei**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Regierungspräsidien - Bewilligungs- und Prüfstellen
- Gemeinden - Erhebung der Fischereiabgabe

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- zweckgebundene Leistung nach Haushaltsgesetz
- GAK-Rahmenplan
- Hessisches Fischereigesetz
- Fördergrundsätze der Fischereiwirtschaft BT-Drs. 15/1201
- Fischereiförderrichtlinie
- Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschützes"

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Zuschüsse für Einzelmaßnahmen zur Förderung des Fischereiwesens im Rahmen von Projektförderungen. Hierin wird eine Vielzahl unterschiedlichster Maßnahmen mit und ohne Beiträge des Bundes zusammengefasst. Die Finanzierung erfolgt aus der zweckgebundenen Fischereiabgabe. Die Fischereiabgabe wird von den Gemeinden vereinnahmt und an das Land abgeführt. Die Mittel aus der zweckgebundenen Fischereiabgabe dürfen nur im Rahmen der Zweckbindung verwendet werden.
Bei der Fischereiabgabe handelt es sich um eine zweckgebundene Abgabe, die als Landesmittel Verwendung findet. Aufwendungen für dieses Förderprodukt sind für das Land kostenneutral. Für das Förderprodukt 4 b) findet eine Komplementärfinanzierung zu 60% durch Mittel des Bundes (GAK) statt.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

a)
- Förderung von Investitionen im Bereich der Aquakultur
- Förderung der Angelfischerei und von Vereinen/ Verbänden der Fischerei
- Förderung von Fischwanderhilfen/naturnahe Gewässer
- Förderung von Wiederaussiedlungsprogrammen
- Zuschüsse an sonst. Institutionen privaten Rechts zur Förderung der Fischereiwirtschaft sowie Abführung des Verwaltungskostenanteils

b) Förderung von Investitionen in den Bereichen Verarbeitung und Vermarktung

Zum Abschluss des Jahres 2011 beliefen sich die bei der Fischereiabgabe zur Verfügung stehenden Mittel auf insgesamt 943.052,39 EUR, die ins Jahr 2012 übertragen wurden.

Die Verausgabung der Fördermittel korrespondiert mit den zur Verfügung stehenden Einnahmen des Landes aus der Fischereiabgabe.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**5. Empfänger**

Fischereivereine in Hessen, Verbände, Fischereigemeinschaften, Hegegemeinschaften, fischereiwirtschaftliche Betriebe, Einzelpersonen, sonstige juristische Personen des privaten Rechts, HMUELV, Landesbetrieb Hessen-Forst

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Wasserfläche des Landes Hessen | qkm | 275 | 275 | 275 | 275 | 275 | 278 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 heimische Fischereiwirtschaft und heimischen Fischereibestand durch geeignete Maßnahmen entwickeln | | | | | | | |
| Zahl der Fischereischeininhaber | Personen | | | 99.000 | 91.283 | | |
| Anzahl der ausgegebenen Fischereischeine | Stück | 14.300 | 14.300 | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 38,96 | | |

Erläuterung zu Ziffer 6.2.1.:

Die Kennzahl "Anzahl der ausgegebenen Fischereischeine" ersetzt die bisherige Kennzahl "Zahl der Fischereischeininhaber".

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **480.000** | **480.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 429.800 | 429.800 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 50.200 | 50.200 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **480.000** | **480.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 429.800 | 429.800 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 50.200 | 50.200 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

8.2 Für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre können Verpflichtungen für Förderungsmaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Abgaben geleistet wurden und zur Finanzierung zur Verfügung stehen.

8.3 Zur Abgeltung der bei der obersten Fischereibehörde anfallenden Verwaltungskosten sind 15% der Einnahmen aus der Fischereiabgabe an Kap. 0901 Buchungskreis Nr. 2800 abzuführen.

### 9. Liquidität

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 627.450 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 480.000 | 480.000 | 470.000 | |
| **Gesamt** | **500.000** | **500.000** | **490.000** | **627.450** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet.

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 5:**

**Förderung des Artenschutzes**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Regierungspräsidien

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Washingtoner Artenschutzübereinkommen
- Verordnung (EG) Nr. 338/97
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatschG)
- FFH- und Vogelschutzrichtlinie
- Hessisches Ausführungsgesetz zum BNatSchG
- Übereinkommen über die biologische Vielfalt
- GSPC (Globale Strategie zur Erhaltung der Pflanzen)

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der Lebensgrundlagen von Tier- und Pflanzenarten

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Zur Sicherstellung des Artenschutzes werden folgende Maßnahmen gefördert:

- Maßnahmen in Anwendung des Washingtoner Artenschutzübereinkommens und der Verordnung (EG) Nr. 338/97
  Unterbringung eingezogener und besonders geschützter Tiere; Durchführung von DNA-Analysen zum Nachweis der legalen Nachzucht auf behördliche Anordnung; Kosten der Unterbringung eingezogener Tiere; amtliche Kennzeichnung beschlagnahmter Tiere und von Tieren, für die eine gesetzliche Kennzeichnungspflicht des Halters nicht besteht
- Artenhilfsmaßnahmen
  Maßnahmen des angewandten Artenschutzes, insbesondere Maßnahmen zur Sicherung von zurückgehenden und aussterbenden Arten, Bekämpfung von invasiven Arten, Schaffung von Landschaftselementen, Linienstrukturen und Kleinlebensräumen, Einrichtung und Unterhaltung von Artenhilfsanlagen, Neubau und bauliche Unterhaltung von Leiteinrichtungen sowie gesetzlich vorgeschriebener Amphibienschutzanlagen.
  Umsetzung der Aufgaben, die sich aus dem Übereinkommen zur biologischen Vielfalt ergeben
- Unterrichtung der Öffentlichkeit über Maßnahmen des Artenschutzes

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Naturschutzverbände, private Dritte, Institutionen, Fachverwaltungen des Landes, Labore

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Fördertatbestände | Stück | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Artenhilfsmaßnahmen zur Verbesserung der Biodiversität durchführen | | | | | | | |
| Zahl der Artenhilfsmaßnahmen | Stück | 100 | 100 | 100 | 142 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 90,95 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **490.000** | **490.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 490.000 | 490.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **500.000** | **500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 500.000 | 500.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Gemäß § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO können Informationsmaterialien (z. B. Rote Listen) und Datenerfassungsprogramme für den Artenschutz verbilligt abgegeben werden.

8.2 Mehrausgaben können in Höhe der Zuführungen aus Förderprodukt Nr. 0922-13 (Ersatzgeld) geleistet werden.

8.3 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit den Förderprodukten Nummer 0922-09 (Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege) und 0922-11 (Natura 2000).

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 657.773 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 500.000 | 490.000 | 500.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.000 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **500.000** | **490.000** | **500.000** | **658.773** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 6:**

**Förderung des Biosphärenreservats Rhön**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Regierungspräsidium Kassel
- Kreisausschuss des Landkreises Fulda
- Landesbetrieb Hessen-Forst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- UNESCO Programm "MaB" (Man and Biosphere)
- freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz
- BNatSchG
- Verwaltungsabkommen zwischen den Ländern Bayern, Thüringen und Hessen über die Einrichtung, Entwicklung und Verwaltung des UNESCO-Biosphärenreservates Rhön vom 01.12.2002

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Im Rahmen des Programms "Mensch und Biosphäre" der UNESCO ist die Rhön als Biosphärenreservat ausgewiesen worden mit der Zielsetzung, eine nachhaltige, umweltgerechte Entwicklung zu gewährleisten, insbesondere wertvolle Ökosysteme zu erhalten und zu entwickeln. Dazu sollen eine standortangepasste naturverträgliche land- und forstwirtschaftliche Nutzung verbessert sowie für die Gesamtentwicklung der Region positive Impulse gesetzt werden. Das Biosphärenreservat Rhön umfasst eine Gesamtfläche von rd. 166.674 ha. Davon entfallen auf die Länder:
-Bayern 54.402 ha= 33%
-Thüringen 48.631 ha= 29%
-Hessen 63.641 ha= 38%

Der Kreisausschuss des Landkreises Fulda verwaltet im Auftrag des Landes das Biosphärenreservat."

Nach den geltenden Bestimmungen der UNESCO zur Anerkennung und Überprüfung von Biosphärenreservaten sind 3% der Fläche als Kernzone auszuweisen. Die bisher im Biosphärenreservat Rhön ausgewiesenen Kernzonen erreichen diesen Umfang derzeit nicht und müssen bis 2013 erweitert werden. In den Jahren 2010 und 2011 wurden bereits potenzielle Kernzonenflächen angekauft bzw. angepachtet.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Pflege und Unterhaltung der im Biospärenreservat Rhön befindlichen Naturschutzgebiete

- Entwicklung von Kernzonen, Erstattungen an private, kommunale und staatliche Grundeigentümer sowie Grundstücksankäufe durch das Land Hessen im Zusammenhang mit der Ausweisung von Kernzonen

- Erstattungen von Sachkosten an den Kreisausschuss des Landkreises Fulda im Zusammenhang mit der mit dem Gesetz zur Kommunalisierung des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung vom 21. März 2005 übertragenen Verwaltung des Biospärenreservats Rhön

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

**5. Empfänger**

Landrat des Landkreises Fulda, Regierungspräsidium Kassel, Landesbetrieb Hessen-Forst, kommunale, private und staatliche Grundeigentümer

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Fördertatbestände | Stück | 4 | 4 | 4 | 3 | 3 | 3 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 nachhaltige und umweltgerechte Entwicklung der Rhön garantieren | | | | | | | |
| Fläche des hessischen Anteils | Hektar | 64.000 | 64.000 | 64.000 | 64.000 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 99,99 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **328.000** | **328.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 328.000 | 328.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **328.000** | **328.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 328.000 | 328.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Für Pflege- und sonstige Unterhaltungsmaßnahmen ist ein Betrag in Höhe von 85.000 € für das Regierungspräsidium Kassel bestimmt.

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Mehrausgaben dürfen in Höhe der Zuführungen aus Förderprodukt Nr. 0922-13 (Ersatzgeld) geleistet werden.

8.2 Soweit für die Ausweitung von Kernzonen weitere Mittel erforderlich sind, können diese aus den Förderprodukten Nr. 09, 11 und 17 zugeführt werden.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.339.720 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 328.000 | 328.000 | 340.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 933.138 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **328.000** | **328.000** | **340.000** | **2.272.858** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 7:**

**Waldumweltmaßnahmen**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft, Jagd**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Regierungspräsidium Darmstadt - Forstliche Bewilligungsbehörde

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz
- § 57 Hessisches Forstgesetz
- Richtlinien für die forstliche Förderung vom 21.12.2011

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Ziel ist die Förderung und Entwicklung schutzwürdiger Waldgesellschaften in Natura 2000 Gebieten in Hessen. Durch die Förderung freiwilliger Leistungen der Waldbesitzer zur Biotop- und Habitatpflege im Wald soll die Wiederherstellung, der Erhalt oder die Verbesserung von Lebensräumen im Wald ermöglicht werden.

Der Ansatz dient nur noch der Abfinanzierung. Neue Maßnahmen erfolgen bei FP 15.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Zuschüsse für Waldumweltmaßnahmen, die die Schutzfunktion und die ökologische Funktion der Wälder in nachhaltiger Weise sichern oder verbessern.
Leistungen:
- Entwicklung besonderer Lebensräume
- Schaffung von Waldlebensraum und Verbesserung des Erhaltungszustandes
- Ausschluss von Waldpflege- und Holzerntemaßnahmen
- Reduktion des Hiebsatzes

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

kommunale und private Waldbesitzer

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Fördertatbestände | Stück | 0 | 0 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Waldlebensraum schaffen und Erhaltungszustand verbessern | | | | | | | |
| geförderte Fläche | Hektar | 350 | 350 | 100 | 300 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | entfällt | entfällt | 100 | 54,96 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 140.300 | 140.300 | 147.900 | 77.234 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | 152.100 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **140.300** | **140.300** | **300.000** | **77.234** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Die Förderung soll mit Ende des Kalenderjahres 2012 eingestellt und über das Förderprodukt 15 (Vertragsnaturschutz) auf vertraglicher Basis angeboten werden. Die bereits eingegangenen Verpflichtungen werden noch bis Ende 2018 abfinanziert.

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 8:**

**Förderung von Institutionen der Forst- und Holzwirtschaft**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft, Jagd**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz
- Verwaltungsvereinbarung Bund/Länder vom 19.12.1991
- § 26 Abs 3 Hessisches Forstgesetz (HForstG)

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

- Förderung forst- und holzwirtschaftlicher Forschungsvorhaben und Projekte, die einer zukunftsorientierten Weiterentwicklung der Forstwirtschaft dienen. Dazu gehört auch die Aufbereitung der dabei gewonnenen Erkenntnisse zur Anwendung in der Praxis.

- Finanzielle Unterstützung privater Waldbesitzer bei der Beseitigung der durch Waldbrand entstandenen Schäden.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Zum Förderprodukt gehören folgende Leistungen:

a) Zuschüsse zur Förderung der Forst- und Holzwirtschaft als Projektförderungen und Einmalförderungen - Verbesserung der Forstwirtschaft durch praxisorientierte Forschungsvorhaben und Umsetzung holztechnologischer und forstwirtschaftlicher Untersuchungsergebnisse, Strukturverbesserung im Cluster Forst und Holz, Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Forst- und Holzwirtschaft

b) Zuwendung an das Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik (KWF), Groß-Umstadt - Förderung der Wirtschaftlichkeit und Ertragsleistung der deutschen Forstwirtschaft durch Verbesserung der Waldarbeitstechnik und der Arbeitsbedingungen durch Entwicklung, Erprobung und Prüfung technischer Hilfsmittel und deren sachgemäße Anwendung gemäß der Verwaltungsvereinbarung
Der Anteil des Landes Hessen beträgt nach einem festgelegten Schlüssel aufgrund der Bund-Länder-Vereinbarung 4,1% am Gesamtetat.

c) Gemäß § 26 HForstG besteht die gesetzliche Verpflichtung zur Kostenerstattung für Lösch- und Aufräumarbeiten, Leistungen für Investitionen und andere Aufwendungen von privaten Waldbesitzern aus Anlass von Waldbränden. Im Regelfall erfolgt eine Erstattung von 70 % der Gesamtkosten.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

**5. Empfänger**

a) Institutionen der Forst- und Holzwirtschaft, forstliche Gutachter, Landesbetrieb Hessen-Forst, sonstige juristische Personen des privaten Rechts

b) Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik
c) private Waldbesitzer

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Programme | Stück | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Waldarbeitstechnik und Arbeitsbedingungen verbessern | | | | | | | |
| Anzahl der Veröffentlichungen des Kuratoriums für Waldarbeit und Forsttechnik | Stück | 63 | 63 | 95 | 52 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 91,30 | | |

## 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **119.000** | **119.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 119.000 | 119.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **140.000** | **140.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 140.000 | 140.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Förderprodukt 0922-19 (Zuwendungen an Jugendwaldheime).

8.2 Eventuelle Leistungen des Landes im Rahmen der Waldbrandentschädigung sind durch Einsparung bei anderen Förderprodukten innerhalb des Kap. 0922 zu finanzieren.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 95.596 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 140.000 | 119.000 | 105.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 3.089 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **140.000** | **119.000** | **105.000** | **98.685** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 9:**

**Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Regierungspräsidien

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
- Hessisches Ausführungsgesetz zum Naturschutzgesetz (HAGBNatSchG)

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Pflege und Unterhaltung der Naturschutzgebiete (Bestand am 01.02.2008 / 771 Gebiete mit einer Gesamtfläche von 38.725 ha) im Rahmen der Pflegepläne sowie die Vernetzung des Öko-Systems auch außerhalb von Naturschutzgebieten zur Schaffung naturnaher Lebensräume und deren Pflege zur erhaltenden Sicherung. Das Management der Gebiete erfolgt durch den Landesbetrieb Hessen-Forst und ist bei Kap. 0901 Produkt Nr. 27 "Unterschutzstellung und Betreuung von Flächen" veranschlagt.

Mit der Anerkennung der "Deutschen Buchenwälder", insbesondere von Teilbereichen des hessischen Nationalparks Kellerwald-Edersee, sowie des oberen Mittelrheintals als UNESCO-Welterbe trägt das Land die Verantwortung und Verpflichtung zur Erhaltung und Pflege der Welterbegebiete. Hierzu ist es u. a. auch erforderlich, prioritäre Maßnahmen des Naturschutzes umzusetzen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Unterhaltung und Pflege der Naturschutzgebiete
- Maßnahmen zur Wahrung des UNESCO-Weltnaturerbes "Deutsche Buchenwälder" und zum UNESCO-Welterbe

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Regierungspräsidien, Landesbetrieb Hessen-Forst, Verbände, Vereine und Landwirte

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fläche der Naturschutzgebiete | Hektar | 38.725 | 38.725 | 38.725 | 38.725 | 38.725 | 38.725 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Unterhaltung und Pflege der Naturschutzgebiete sicherstellen | | | | | | | |
| Anzahl der Naturschutzgebiete | Stück | 771 | 771 | 771 | 771 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 98,50 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.596.700** | **1.346.700** | **250.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.586.700 | 1.336.700 | 250.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 10.000 | 10.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.496.700** | **1.346.700** | **150.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.486.700 | 1.336.700 | 150.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 10.000 | 10.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit den Förderprodukten Nummer 0922-02 (Anpachtung und Ankauf von schutzwürdigen Flächen), 0922-03 (Naturparke, Naturschutzgroßprojekte), 0922-05 (Förderung des Artenschutzes), 0922-11 (Natura 2000) und 0922-15 (Vertragsnaturschutz).

8.2 Mehrausgaben dürfen in Höhe der Zuführungen aus Förderprodukt Nr. 0922-13 (Ersatzgeld) geleistet werden.

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

8.3 Für die Ausweisung von Kernzonen im Biosphärenreservat Rhön können erforderliche Mittel an das Förderprodukt Nr. 06 (Förderung des Biosphärenreservats Rhön) abgeführt werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 1.383.885 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.336.700 | 1.336.700 | 1.340.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 40 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 10.000 | 10.000 | 10.000 | |
| **Gesamt** | **1.496.700** | **1.496.700** | **1.500.000** | **1.383.925** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 10:**

**Gemeinschaftsaufgabe Forstliche Maßnahmen**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft, Jagd**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Regierungspräsidium Darmstadt - Forstliche Bewilligungsbehörde

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz
- § 57 Hessisches Forstgesetz
- Verordnung (EG) Nr. 1698/2005
- Richtlinien für die forstliche Förderung vom 21.12.2011
- GAK-Rahmenplan
- Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Förderung forstlicher Maßnahmen in Privat- und Körperschaftswäldern dient der Erhaltung des Waldbestandes und der Unterstützung einer zukunftsfähigen Waldgestaltung im Sinne der Förderung natürlicher Entwicklungen sowie der Verbesserung der Einkommensmöglichkeiten im ländlichen Raum, der Stärkung der forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse und der Förderung der ländlichen Infrastruktur.
Die Mittel des Bundes und der EU dürfen nur für Maßnahmen der GAK bzw. der EU-Verordnungen eingesetzt werden.
Maßnahmen, die mit EU-Mitteln kofinanziert werden, werden grundsätzlich zu 50% aus EU-Mitteln kofinanziert. GAK-Maßnahmen werden im Verhältnis Bund/Land 60:40 finanziert.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Zum Förderprodukt gehören folgende Leistungen:

a) Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit im Forstbereich mit der Leistung forstwirtschaftliche Infrastruktur

b) Verbesserung der Umwelt und der Landschaft im Forstbereich mit den Leistungen Naturnahe Waldbewirtschaftung, Kalkung, Waldschutz, Bestandespflege, Wiederaufforstung, Nachbesserungen

c) Gemeinschaftsaufgabe forstliche Maßnahmen mit den Leistungen Erstaufforstung, Kulturpflege, Erstaufforstungsprämie, Forstliche Zusammenschlüsse

d) Maßnahmen zur Wiederherstellung des forstlichen Potenzials bei Kalamitäten

Die Leistungen a) und b) sind Teil des Entwicklungsplans des Landes Hessen nach der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005. Sie dienen der Verbesserung der ökonomischen und sozialen Verhältnisse in Land- und Forstwirtschaft durch Unterstützung der Ziele kommunaler und privater Forstbetriebe und Verbesserung ihrer Wettbewerbsfähigkeit sowie Erhaltung der Wälder und Sicherstellung ordnungsgemäßer Bewirtschaftung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

**5. Empfänger**

kommunale und private Waldbesitzer

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Fördertatbestände | Stück | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 naturnahe Waldbewirtschaftung und Wettbewerbsfähigkeit der Forstbetriebe fördern | | | | | | | |
| geförderte Fläche | Hektar | 8.000 | 8.000 | 6.000 | 6.800 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 71,52 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **5.682.500** | **2.132.500** | **1.950.000** | **400.000** | **100.000** | **1.100.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.630.460 | 570.460 | 480.000 | 100.000 | 40.000 | 440.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 1.606.350 | 706.350 | 750.000 | 150.000 | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 2.445.690 | 855.690 | 720.000 | 150.000 | 60.000 | 660.000 |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **5.980.500** | **2.430.500** | **1.950.000** | **400.000** | **100.000** | **1.100.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.632.200 | 572.200 | 480.000 | 100.000 | 40.000 | 440.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 1.900.000 | 1.000.000 | 750.000 | 150.000 | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 2.448.300 | 858.300 | 720.000 | 150.000 | 60.000 | 660.000 |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zugunsten Förderprodukt Nr. 99 (Sonstige Einnahmen).

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 427.800 | 529.540 | 323.560 | 576.852 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 572.200 | 570.460 | 476.440 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 1.241.700 | 1.687.960 | 935.340 | 2.096.876 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 1.858.300 | 1.562.040 | 1.864.660 | |
| **Gesamt** | **4.100.000** | **4.350.000** | **3.600.000** | **2.673.728** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

EU-Komplementärfinanzierung für Programme a) und b) endet am 15.10.2013 und wird voraussichtlich mit der EU-Förderperiode 2014-2020 fortgesetzt.

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 11:**

**Natura 2000**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Regierungspräsidien
- Landesbetrieb Hessen-Forst
- Staatliche Vogelschutzwarte

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- FFH- und Vogelschutzrichtlinie der EU
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
- Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (HAGBNatSchG)

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Nach Abschluss der Meldung von Gebieten nach der Fauna-Flora-Habitat (FFH) - Richtlinie sowie der Vogelschutzrichtlinie und ihrer Unterschutzstellung nach nationalem Recht, hier § 32 HENatG, sind die notwendigen Vollzugsaufgaben zu bewältigen. Diese bestehen insbesondere aus der Maßnahmenplanung, der Pflege und Unterhaltung der Gebiete, dem Monitoring, der Erfüllung von Berichtspflichten an die EU. Von Bedeutung ist weiter die Erfassung der relevanten Fachdaten zu den geschützten Lebensraumtypen und Arten der europäischen Richtlinien (Naturschutzdatenhaltung) und der Festlegung von Parametern zur Beurteilung der Auswirkungen von Plänen oder Projekten, die zu einer erheblichen Beeinträchtigung der Gebiete führen können. Die Erhaltungsverpflichtung wird im Wesentlichen auf vertraglichem Wege mit den Grundbesitzern und Nutzungsberechtigten land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke erfüllt. Die Mittel hierfür sind im Förderprodukt 15, bei Kap. 09 23 Förderprodukt 22 (HIAP) veranschlagt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Durchführung der Grunddatenerhebungen und Kartierungen einschließlich Monitoring für Natura 2000 Gebiete und Vogelschutzgebiete

- Management der Gebiete

- Sicherstellung des guten Erhaltungszustandes. Dies bedingt insbesondere die Durchführung entsprechender Erhaltungsmaßnahmen, um einer Entwertung der Natura 2000 Gebiete entgegenzuwirken.

- Investive Maßnahmen zur Verbesserung eines aktuell ungünstigen Erhaltungszustandes in den Gebieten.

- Durchführung von Maßnahmen, die notwendig sind, um die Populationen der Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie und der europäischen Vogelarten in einem günstigen Erhaltungszustand zu bewahren. Diese Maßnahmen sind unabhängig von den Natura 2000 Gebieten durchzuführen, da ein landesweiter Schutzanspruch besteht.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**5. Empfänger**

HMUELV, Regierungspräsidien, Landesbetrieb Hessen-Forst, Verbände und Vereine, Landwirte, Waldbesitzer, private Dritte

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Natura 2000 Gebiete | Stück | 639 | 639 | 639 | 639 | 639 | 639 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Erhaltungszustand der bewerteten Lebensraumtypen und -arten verbessern | | | | | | | |
| Anteil der Lebensraumtypen und -arten mit verbessertem Erhaltungszustand | Prozent | 1 | 1 | 1 | 1 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 85,82 | | |

Erläuterung zu Ziffer 6.2.1.:

Es gibt 305 bewertete Lebensraumtypen und -arten, in denen die Verbesserung der Erhaltungszustände beobachtet wird.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.520.000** | **2.580.000** | **940.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.520.000 | 2.580.000 | 940.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.716.000** | **2.216.000** | **500.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.716.000 | 2.216.000 | 500.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit Förderprodukten Nummer 0922-02 (Anpachtung und Ankauf von schutzwürdigen Flächen), 0922-03 (Naturparke, Naturschutzgroßprojekte), 0922-05 (Förderung des Artenschutzes), 0922-09 (Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege) und 0922-15 (Vertragsnaturschutz).

8.2 Mehrausgaben dürfen in Höhe der Zuführungen aus Förderprodukt Nr. 0922-13 (Ersatzgeld) geleistet werden.

8.3 Für die Ausweisung von Kernzonen im Biosphärenreservat Rhön können erforderliche Mittel an das Förderprodukt Nr. 06 (Förderung des Biosphärenreservats Rhön) abgeführt werden.

8.4 Für die Erreichung der Ziele der WRRL in Natura 2000-Gebieten können Mittel aus der Abwasserabgabe (Kap. 09 21 FP 04) zugeführt werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 564.000 | 300.000 | 600.000 | 2.919.807 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 2.216.000 | 2.580.000 | 2.500.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.780.000** | **2.880.000** | **3.100.000** | **2.919.807** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 13:**

**Ersatzgeld**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Regierungspräsidien
- untere Naturschutzbehörden (kommunal)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- zweckgebundene Leistung nach Haushaltsgesetz
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
- Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (HAGBNatSchG)
- Kompensationsverordnung vom 01.09.2005

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Die nach § 15 Abs. 6 BNatSchG festzusetzende und nach § 9 HAGBNatSchG zu erhebende Ersatzzahlung (früher Ausgleichsabgabe) ist eine zweckgebundene Sonderabgabe. Sie ist zeitnah - i. d. R. innerhalb von drei Jahren nach Erhebung - und nur für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege, die möglichst im Naturraum des Eingriffes liegen sollten, zu verwenden.

Soweit die Ersatzzahlung nicht von den Naturschutzbehörden verausgabt wird, kann ihre Verwendung einer der Aufsicht des Landes unterstehenden Einrichtung oder einer vom Lande beherrschten Gesellschaft oder Stiftung übertragen werden. Erhebung und Verwendung des Ersatzgeldes unterliegen der Aufsicht des Landes; die Mittelverwendung wird in NATUREG dokumentiert. Die oberste Naturschutzbehörde weist die Mittel den Naturschutzbehörden zur selbständigen Verwendung zu.

Ende 2011 beliefen sich die bei dem Ersatzgeld zur Verfügung stehende Mittel auf insgesamt 9.059.819,65 EUR, die in das Jahr 2012 übertragen wurden. Davon waren bereits 7.147.072,19 EUR rechtlich gebunden.

Soweit aufgrund des damaligen § 6c HENatG i.V.m. § 8b Abs. 2 des BNatSchG in der bis 31.12.1997 geltenden Fassung Geldleistungen im besiedelten Bereich erhoben wurden, steht dieses Aufkommen ausschließlich den Gemeinden zu und ist von diesen nur für Ersatzmaßnahmen zu verwenden (sog. 6c-Mittel). Die Gemeinden erhalten das Aufkommen aus diesen Mitteln gesondert für Ersatzmaßnahmen sobald entsprechende Planungen der Gemeinden vorliegen.

Aufwendungen für dieses Förderprodukt sind für das Land kostenneutral.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

- Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege durch die Naturschutzbehörden

- Durchführung von Ersatzmaßnahmen durch die Gemeinden aus dem Bestand der sog. § 6c-Mittel

Die Verausgabung der Fördermittel korrespondiert mit den zur Verfügung stehenden Einnahmen des Landes aus dem Ersatzgeld.

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

**5. Empfänger**

Kommunen, Private, Verbände, Landesbetrieb Hessen-Forst

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Mittelempfänger | Stück | 38 | 38 | 38 | 38 | 38 | 38 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Anzahl der genehmigten Eingriffe mit Festsetzung einer Abgabe gering halten | | | | | | | |
| Anzahl der genehmigten Eingriffe mit Festsetzung einer Abgabe | Stück | 575 | 575 | 575 | 576 | | |
| 6.2.2 Ausgleichsabgabe zur Finanzierung von Ausgleichsmaßnahmen verwenden | | | | | | | |
| Anzahl der finanzierten Maßnahmen | Stück | 285 | 285 | 285 | 240 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 52,73 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **1.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 1.500.000 | 1.500.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.500.000** | **1.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 1.500.000 | 1.500.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Verpflichtungen für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege können für das laufende Jahr und für die folgenden fünf Haushaltsjahre in der Höhe eingegangen werden, in der Abgaben geleistet wurden und zur Finanzierung tatsächlich zur Verfügung stehen.

8.2 Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Förderprodukte Nummer 0922-02 (Anpachtung und Ankauf von schutzwürdigen Flächen), 0922-03 (Naturparke, Naturschutzgroßprojekte), 0922-05 (Artenschutz), 0922-06 (Förderung des Biosphärenreservates Rhön), 0922-09 (Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege), 0922-11 (Natura 2000) und 0922-15 (Vertragsnaturschutz) soweit die naturschutzrechtlichen Voraussetzungen vorliegen.

8.3 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.748.400 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 1.500.000 | 1.500.000 | 1.500.000 | |
| **Gesamt** | **1.500.000** | **1.500.000** | **1.500.000** | **1.748.400** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 14:**

**Naturschutzzentrum Hessen - Akademie für Natur und Umweltschutz**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Freiwillige Leistungen nach Haushaltsgesetz

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen behördlichem und ehrenamtlichen Naturschutz und Verbesserung der Arbeitsbedingungen für hessische Naturschutzorganisationen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Institutionelle Festbetragsförderung von Personal- und Sachkosten des Naturschutz - Zentrum Hessen - e. V. sowie Personalkostenerstattung für die Abordnung von Lehrern.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

**5. Empfänger**

Naturschutz - Zentrum - Hessen e. V., Hessisches Kultusministerium

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Bewilligungen und Erstattungen | Stück | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Fortbildung des amtlichen und ehrenamtlichen Naturschutzes gewährleisten | | | | | | | |
| Anzahl der Teilnehmer an Veranstaltungen des Naturschutzzentrums (NZH) | Personen | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 4.586 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **398.500** | **138.500** | **260.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 398.500 | 138.500 | 260.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **395.500** | **135.500** | **260.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 395.500 | 135.500 | 260.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Für die Freistellung von Personal aus anderen Buchungskreisen für das Naturschutz - Zentrum - Hessen darf ein Betrag von 31.500 € nicht überschritten werden.

8.2 Aus der für das NZH e. V. vorgesehenen Zuwendung ist ein Betrag von 56.000 € zweckbestimmt zur Erstattung der Personalkostenanteile für die teilweise Freistellung des Geschäftsführers und des Büroleiters.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 156.000 | 153.000 | 153.000 | 286.500 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 135.500 | 138.500 | 133.500 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **291.500** | **291.500** | **286.500** | **286.500** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 15:**

**Vertragsnaturschutz**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Regierungspräsidien
- Landräte

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
- Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (HAGBNatSchG)

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Das HAGBNatSchG räumt dem Vertragsnaturschutz Vorrang vor ordnungsrechtlichen Maßnahmen ein.
Ab 2013 wird der Naturschutz im Wald zentral über das FP 15 abgewickelt. Die beim FP 07 veranschlagten Mittel werden ab 2013 nach FP 15 umgesetzt. Die bis 2012 bewilligten Förderungen im FP 07 werden dort abfinanziert.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Zum Förderprodukt gehören folgende Leistungen:

- Es werden - neben alten bestehenden mehrjährigen Verträgen zum Vertragsnaturschutz im Wald - einjährige Verträge in solchen Fällen abgeschlossen, die sich für längerfristige Laufzeiten, wie im Rahmenvertrag Naturschutz im Wald vorgesehen, nicht eignen.

- Vertragliche Vereinbarungen zur Lösung spezifischer naturschutzfachlicher Problem-Stellungen

- Zuwendungen an die Stiftung Natura 2000

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

**5. Empfänger**

Landwirte, Verbände und Sonstige, Waldbesitzer, Stiftung Natura 2000

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl neuer Pachtverträge Schutzflächen | Stück | 20 | 20 | 20 | 5 | 20 | 2077 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Einkommensverluste der Waldbesitzer durch Naturschutzmaßnahmen ausgleichen | | | | | | | |
| Anzahl angekaufter Ökopunkte | Stück | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 83,95 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.100.000** | **200.000** | **100.000** | **100.000** | **100.000** | **600.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.100.000 | 200.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 600.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.190.000** | **290.000** | **100.000** | **100.000** | **100.000** | **600.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.190.000 | 290.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 600.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit Förderprodukten Nummer 0922-02 (Anpachtung und Ankauf von schutzwürdigen Flächen), 0922-09 (Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege) und 0922-11 (Natura 2000).

8.2 Mehrausgaben dürfen in Höhe der Zuführungen aus Förderprodukt Nr. 0922-13 (Ersatzgeld) geleistet werden.

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 60.000 | – | – | 125.659 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 290.000 | 200.000 | 150.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 41 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **350.000** | **200.000** | **150.000** | **125.700** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 17:**

**Walderhaltungsabgabe**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft, Jagd**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz - Bewilligungs- und Prüfstelle für die Mittelbereitstellung
- Kreisausschüsse - Vereinnahmung der Walderhaltungsabgabe
- Magistrate der kreisfreien Städte - Vereinnahmung der Walderhaltungsabgabe
- Regierungspräsidien - Vereinnahmung der Walderhaltungsabgabe

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- zweckgebundene Leistung nach Haushaltsgesetz
- Hessisches Forstgesetz § 12 Abs. 5
- Verordnung über die Walderhaltungsabgabe

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Sofern die nachteiligen Wirkungen von Waldrodungen nicht ausgeglichen werden können, können die zuständigen Genehmigungsbehörden von den Pflichtigen eine Walderhaltungsabgabe verlangen. Die Walderhaltungsabgabe wird von den für die Erteilung der forstrechtlichen Genehmigung zuständigen Stellen erhoben und an das Land abgeführt.
Die Mittel aus der zweckgebundenen Walderhaltungsabgabe dürfen nur im Rahmen der Zweckbindung verwendet werden. Es handelt sich um eine zweckgebundene Abgabe aus öffentlichrechtlichen Genehmigungsverfahren, die als Landesmittel Verwendung findet. Aufwendungen für dieses Förderprodukt sind für das Land kostenneutral.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Bewilligung von Mitteln aus der Walderhaltungsabgabe zur Erhaltung des Waldes (laut Verwendungskatalog der Verordnung über die Walderhaltungsabgabe, u. a. Zuschüsse zur Förderung von Aufforstungen)
Zum Abschluss des Jahres 2011 beliefen sich die bei der Walderhaltungsabgabe zur Verfügung stehenden Mittel auf insgesamt 716.018,45 EUR, die in das Jahr 2012 übertragen wurden.

Die Verausgabung der Fördermittel korrespondiert mit den zur Verfügung stehenden Einnahmen des Landes aus der Walderhaltungsabgabe.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

**5. Empfänger**

Waldbesitzer, Grundstückseigentümer aller Besitzarten, welche Waldneuanlagen vornehmen,
Stiftungen des Landes Hessen

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Gesamtwaldfläche des Landes Hessen | Hektar | 894.981 | 894.981 | 894.981 | 894.981 | 894.981 | 894.981 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Rodungen durch Ersatzmaßnahmen ausgleichen | | | | | | | |
| jährliche Rodungsfläche mit Walderhaltungsabgabe | Hektar | 4 | 4 | 4 | 0 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 42,74 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **100.000** | **100.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 100.000 | 100.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **100.000** | **100.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 100.000 | 100.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

8.2 Für die Ausweisung von Kernzonen im Biosphärenreservat Rhön können erforderliche Mittel an das Förderprodukt Nr. 06 (Förderung des Biosphärenreservats Rhön) abgeführt werden.

8.3 Für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre können Verpflichtungen für Förderungsmaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Abgaben geleistet wurden und zur Finanzierung zur Verfügung stehen.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 539.224 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 100.000 | 100.000 | 100.000 | |
| **Gesamt** | **100.000** | **100.000** | **100.000** | **539.224** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Die Verordnung über die Walderhaltungsabgabe ist zunächst bis 31.12.2015 befristet.

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 18:**

**Zuschüsse zur Förderung des Jagdwesens**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft, Jagd**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz - Bewilligungs- und Prüfstelle
- Untere Jagdbehörden - Vereinnahmung der Jagdabgabe

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- zweckgebundene freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz
- Hessisches Jagdgesetz (§ 16 Abs. 2)

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Zuschüsse an Institutionen und Personen aus Mitteln der zweckgebundenen Jagdabgabe. Institutionell gefördert werden die Landesvereinigungen der Jägerinnen und Jäger und die "Stiftung Hessischer Jägerhof" für die Wahrnehmung der ihnen nach § 41 Abs. 2 HJagdG übertragenen Aufgaben und für ihre bedeutsamen Beiträge im Rahmen der Jagdkultur und Jagdethik. Als Einzelprojekte werden insbesondere wissenschaftliche Untersuchungen bezuschusst, die u. a. Erkenntnisse in Sachen Wildbiologie, Genetik, Fleischhygiene, Tier- und Artenschutz erwarten lassen und die zur Verwirklichung der Ziele nach § 1 HJagdG beitragen.
Die Jagdabgabe wird von den unteren Jagdbehörden vereinnahmt und an das Land abgeführt. Die Mittel aus der zweckgebundenen Jagdabgabe dürfen nur im Rahmen der Zweckbindung verwendet werden. Es handelt sich dabei um eine zweckgebundene Abgabe, die als Landesmittel Verwendung findet. Aufwendungen für dieses Förderprodukt sind für das Land kostenneutral.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Zum Förderprodukt gehören folgende Leistungen:

a) Institutionelle Förderung an den Landesjagdverband Hessen e. V. zur Förderung des Jagdwesens.

b) Institutionelle Förderung der Stiftung Hessischer Jägerhof - Stiftung des öffentlichen Rechts im Rahmen des Stiftungszwecks, insbes. zur Pflege und Unterhaltung von jagd- und kunsthistorisch bedeutsamen Objekten, Öffentlichkeitsarbeit zur Vermittlung natur- und jagdkundlicher Kenntnisse.

c) Zuschüsse an sonstige Institutionen des privaten Rechts und Privatpersonen sowie sonstige Maßnahmen zur Förderung des Jagdwesens und Abführung des Verwaltungskostenanteils.

d) Zuschüsse an Hegegemeinschaften.

Zum Abschluss des Jahres 2011 beliefen sich die bei der Jagdabgabe zur Verfügung stehenden Mittel auf insgesamt 619.478,32 EUR, die ins Jahr 2012 übertragen wurden.

Die Verausgabung der Fördermittel korrespondiert mit den zur Verfügung stehenden Einnahmen des Landes aus der Jagdabgabe.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**5. Empfänger**

a) Landesjagdverband Hessen e. V.
b) Stiftung Hessischer Jägerhof
c) Einzelpersonen und Institutionen des privaten Rechts, HMUELV, Landesbetrieb Hessen-Forst
d) Hegegemeinschaften

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Programme | Stück | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 durch Abschussplanung Regulierung und Hege der Wildbestände sichern | | | | | | | |
| Anzahl der Hegegemeinschaften | Stück | 270 | 270 | 270 | 270 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 56,89 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **730.000** | **730.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 730.000 | 730.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **730.000** | **730.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 730.000 | 730.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.
8.2 Zur Abgeltung der bei der obersten Jagdbehörde anfallenden Verwaltungskosten sind 15% der Einnahmen aus der Jagdabgabe an Kap. 0901 Buchungskreis Nr. 2800 abzuführen.
8.3 Für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre können Verpflichtungen für Förderungsmaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Abgaben geleistet wurden und zur Finanzierung zur Verfügung stehen.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 716.776 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 730.000 | 730.000 | 730.000 | |
| **Gesamt** | **730.000** | **730.000** | **730.000** | **716.776** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 19:**

**Zuwendungen an Jugendwaldheime**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Für die Vermittlung von waldpädagogischem, praxisnahem Unterricht im Wald zur Förderung der Umweltbildung insbesondere an Schulklassen werden in Hessen durch die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Hessen e. V. (SDW) die vier Jugendwaldheime (JWH) Hoher Meißner, Niedermittlau, Petershainer Hof und Weilburg betrieben.
Zur Aufrechterhaltung des gesetzlichen Bildungsauftrags (Waldpädagogik) unterstützt das Land Hessen die SDW finanziell.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Zuschüsse zu den laufenden Investitions- und Betriebskosten der JWH an die SDW.

Der SDW werden für die fachliche Betreuung 4 Bedienstete des Landesbetriebs Hessen-Forst in dem notwendigen Umfang zur Seite gestellt und es erfolgt eine Bereitstellung der Liegenschaften Hoher Meißner und Petershainer Hof an die SDW.
Spenden von privaten Dritten an die SDW werden in der Gesamtfinanzierung berücksichtigt.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

SDW (Jugendwaldheime Hoher Meißner, Niedermittlau, Petershainer Hof und Weilburg)

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Jugendwaldheime | Stück | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Umweltbildung verstärken | | | | | | | |
| Anzahl der Betreuungstage für Kinder und Jugendliche | Tage | 17.500 | 17.500 | 15.500 | 17.484 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **140.000** | **140.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 140.000 | 140.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **140.000** | **140.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 140.000 | 140.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit Förderprodukt 0922-08 (Förderung von Institutionen der Forst- und Holzwirtschaft).

8.2 Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen sowie Einsparungen bei Förderprodukt 0922-03a (Naturparke, Naturschutzgroßprojekte) für dieses Förderprodukt geleistet werden.

8.3 Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 136.307 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 140.000 | 140.000 | 140.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 3.693 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **140.000** | **140.000** | **140.000** | **140.000** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 20:**

**Zuwendungen an Verbände und Organisationen des Naturschutzes und der Landschaftspflege**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Regierungspräsidium Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

a) Die auf der Ebene von 5 Landkreisen bestehenden Landschaftspflegeverbände unterstützen in ihrer Arbeit Bereiche staatlicher Tätigkeit, insbesondere bei der Bewerbung, der fachlichen Begleitung und der Erfolgsprüfung von Vertragnaturschutzmaßnahmen sowie bei dem Projektmanagement bei Kompensationsmaßnahmen und der Förderung von Vermarktungskonzepten. Hierfür gewährt das Land eine finanzielle Unterstützung.

b) Das "Freiwillige Ökologische Jahr" (FÖJ) soll jungen Menschen in einer befristeten Vollzeittätigkeit die Möglichkeit eröffnen, für die Gesellschaft bürgerliches Engagement zu entfalten und soziale Fähigkeiten, persönliche Eigenschaften sowie berufsfördernde Kenntnisse zu erwerben und zu vertiefen.

c) Die acht anerkannten Naturschutzverbände Hessens sind im Rahmen des § 63 BNatSchG an den dort aufgeführten Verfahren zu beteiligen. Hierfür gewährt das Land eine finanzielle Unterstützung.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Zum Förderprodukt gehören folgende Leistungen:

a) Förderung von Landschaftspflegeverbänden (LPV)
Teilweise Abgeltung der Geschäftsführungskosten der LPV auf Kreisebene.

b) Erstattung von Aufwendungen im Rahmen des (FÖJ)
Erstattung von anteiligen Kosten für Taschengeld, BahnCard und Verwaltungskosten sowie Aufwendungen für Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung an die Träger.

c) Zuwendungen an die anerkannten Naturschutzverbände Hessens
Festbetrag für Beteiligungsverfahren

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

**5. Empfänger**

a) Landschaftspflegeverbände
b) Träger / Einsatzstellen des FÖJ
c) Anerkannte Verbände nach § 29 BNatschG a. F.; sonstige Verbände oder Organisationen

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Verbände und Organisationen | Stück | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Anhörung der anerkannten Naturschutzverbände sicherstellen | | | | | | | |
| Anzahl der durchgeführten Beteiligungsverfahren | Stück | 11.500 | 11.500 | 11.500 | 11.288 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 99,91 | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **252.500** | **252.500** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 252.500 | 252.500 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **252.500** | **252.500** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 252.500 | 252.500 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine

**Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 253.802 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 252.500 | 252.500 | 255.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 971 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **252.500** | **252.500** | **255.000** | **254.773** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 99:**

**Sammler "Sonstige Einnahmen" (ohne Programme)**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Sonstige Einnahmen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Für sonstige Einnahmen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**5. Empfänger**

Land Hessen, Gemeinden, EU

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Maßnahmen | Stück | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

Die Bündelung unterschiedlicher Maßnahmen mit verschiedenen Beträgen lässt die Eintragung einer Zählgröße nicht zu / 1

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Ausgaben für Rückzahlungen an die EU dürfen bis zur Höhe der Einnahmen für das Förderprodukt sowie durch Einsparungen bei Förderprodukt Nr. 10 (Gemeinschaftsaufgabe forstliche Maßnahmen) geleistet werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 10.000 | 10.000 | 10.000 | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **12.470.500** | **11.544.300** | **9.729.600** | **11.395.800** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **1.535.524** |
| | | **Betriebsertrag** | **12.480.500** | **11.554.300** | **9.739.600** | **12.931.324** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **6.452.000** | **7.245.000** | **5.774.000** | **6.007.150** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | 68.557 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 6.452.000 | 7.245.000 | 5.774.000 | 5.938.593 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **126.500** | **126.500** | **135.000** | **19.263** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | 264 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 40.000 | 40.000 | 40.000 | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 86.500 | 86.500 | 95.000 | 18.999 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **220.000** | **220.000** | **220.000** | **250.283** |
| | | **Betriebsaufwand** | **6.798.500** | **7.591.500** | **6.129.000** | **6.276.696** |
| | | **Eigenergebnis** | **5.682.000** | **3.962.800** | **3.610.600** | **6.654.628** |

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 4.398.500 | 4.102.200 | 4.184.700 | 3.015.264 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | 2.759.800 | 2.759.800 | 2.760.000 | 2.595.405 |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 7.158.300 | 6.862.000 | 6.944.700 | 5.610.669 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 7.491.600 | 6.065.900 | 4.058.200 | 5.627.654 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 5.348.700 | 4.758.900 | 6.497.100 | 9.377.029 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 12.840.300 | 10.824.800 | 10.555.300 | 15.004.683 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -5.682.000 | -3.962.800 | -3.610.600 | -9.394.014 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | -2.739.386 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 14.480 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 14.480 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | 14.480 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | -2.724.906 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | 44.600 | 1.461.000 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | 44.600 | 1.461.000 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | -1.263.906 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | -1.263.906 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | 44.600 | 2.724.906 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | 44.600 | 2.724.906 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | 44.600 | – |

## Kapitel 09 22 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 12.470.500 | 11.544.300 | 9.729.600 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 4.034.700 | 4.376.900 | 3.702.500 |
| – | Einnahmen aus Abfinanzierungen (Drittmittel) | 1.665.700 | 2.112.000 | 1.359.300 |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | 7.810.000 | 6.910.000 | 4.955.000 |
| + | Einnahmen aus Verpflichtungen Folgejahre (Drittmittel) | 2.490.000 | 2.490.000 | 2.280.000 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 9.519.500 | 9.389.200 | 9.397.800 |

# Kapitel 09 22
# Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **09 22** | **Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz** | | | |

1. Im Zuge der verschiedenen Reformvorhaben dürfen zur Umstrukturierung der Verwaltung und der Optimierung der Förderung mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen (Plan-)Stellen sowie Finanzmittel zwischen den Kap. 09 01, 09 06, 09 21, 09 22, 09 23, 09 31, 09 32 und 09 60 umgesetzt werden.
2. Einnahmen können, soweit durch die Bewirtschaftungsvermerke in den einzelnen Förderproduktblättern geregelt, zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.
3. Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.

## E I N N A H M E N

### Einnahmen aus Steuern und steuerähnliche Abgaben

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 099 | div | Sonstige steuerähnliche Abgaben | 2 779 800 | 2 779 800 | 2 780 000<br>2 639 912 |

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 112 | 332 | Geldstrafen und Geldbußen | — | — | —<br>— |
| 119 | div | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>992 569 |
| 125 | 332 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>— |
| 129 | 332 | Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>— |

### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | div | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 90 200 | 90 200 | 80 000<br>60 541 |
| 232 | 512 | Sonstige Zuweisungen von Ländern | — | — | —<br>— |
| 271 | div | Erstattungen von der EU | 2 004 000 | 2 004 000 | 2 004 000<br>1 174 023 |
| 282 | div | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>30 000 |

### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 331 | 521 | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | 1 460 000 | 1 610 000 | 1 160 000<br>832 762 |
| 346 | div | Zuschüsse für Investitionen von der EU | — | — | —<br>— |

# Kapitel 09 22
# Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 119 08 549 | Rückzahlungen von Überzahlungen | — | — | —<br>107 759 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 09 22 | 6 344 000 | 6 494 000 | 6 034 000<br>5 837 569 |

# Kapitel 09 22
# Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 521 div | Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens | 3 270 000 | 3 270 000 | 3 270 000<br>3 094 372 |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** **2014** **2013**<br>Haushaltsjahr EUR EUR<br>2014 — 250 000<br>2015 150 000 —<br>2016 — —<br>2017 / 2017ff — —<br>2018ff —<br>Gesamtverpflichtung 150 000 250 000 | | | |
| 531 332 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 50 000 | 50 000 | 40 000<br>62 216 |
| 533 531 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | —<br>— |
| 538 div | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 2 986 000 | 2 935 000 | 3 126 000<br>2 212 053 |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** **2014** **2013**<br>Haushaltsjahr EUR EUR<br>2014 — 1 040 000<br>2015 600 000 100 000<br>2016 100 000 100 000<br>2017 / 2017ff 100 000 600 000<br>2018ff 600 000<br>Gesamtverpflichtung 1 400 000 1 840 000 | | | |
| 546 div | Vermischter Sachaufwand | 116 500 | 116 500 | 115 000<br>157 529 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 631 div | Sonstige Zuweisungen an Bund | — | — | —<br>93 |
| 632 div | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | — | — | —<br>2 750 |
| 633 332 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 671 div | Erstattungen an Inland | 518 000 | 518 000 | 555 500<br>2 508 371 |
| 681 div | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>2 153 |
| 682 332 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 4 000 | 4 000 | 4 500<br>3 863 |

# Kapitel 09 22
# Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 683 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 800 000 | 1 050 000 | 300 000<br>242 063 |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** | |
| | Haushaltsjahr | EUR | EUR | |
| | 2014 | | 450 000 | |
| | 2015 | 450 000 | 100 000 | |
| | 2016 | 100 000 | 100 000 | |
| | 2017 / 2017ff | 100 000 | 1 100 000 | |
| | 2018ff | 1 100 000 | | |
| | Gesamtverpflichtung | 1 750 000 | 1 750 000 | |
| 684 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 720 500 | 720 500 | 723 000<br>703 593 |
| 685 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 1 549 500 | 1 280 200 | 1 158 300<br>1 085 936 |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** | |
| | Haushaltsjahr | EUR | EUR | |
| | 2014 | | 120 000 | |
| | 2015 | 350 000 | 120 000 | |
| | 2016 | 350 000 | 270 000 | |
| | 2017 / 2017ff | 350 000 | 450 000 | |
| | 2018ff | 1 350 000 | | |
| | Gesamtverpflichtung | 2 400 000 | 960 000 | |
| 686 div | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 590 000 | 590 000 | 548 500<br>616 208 |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** | |
| | Haushaltsjahr | EUR | EUR | |
| | 2014 | | 260 000 | |
| | 2015 | 260 000 | — | |
| | 2016 | — | — | |
| | 2017 / 2017ff | — | — | |
| | 2018ff | — | | |
| | Gesamtverpflichtung | 260 000 | 260 000 | |
| 688 div | Abführung der Eigenmittel an die EU | — | — | —<br>20 |
| 698 div | Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 812 332 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 50 000 | 50 000 | 30 000<br>74 397 |
| 883 div | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 340 300 | 440 300 | 610 000<br>1 127 863 |

# Kapitel 09 22
# Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 887 332 | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände | 50 000 | 50 000 | 50 000<br>— |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 50 000 |
| 2015 | 50 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 50 000 | 50 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 891 | div | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | 1 750 000 | 1 750 000 | 1 750 000<br>2 199 837 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 750 000 |
| 2015 | 750 000 | 150 000 |
| 2016 | 150 000 | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 900 000 | 900 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 892 | div | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | 1 843 700 | 1 843 700 | 1 860 000<br>1 338 014 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 750 000 |
| 2015 | 750 000 | 150 000 |
| 2016 | 150 000 | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 900 000 | 900 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 893 | div | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 985 000 | 975 000 | 985 000<br>1 051 987 |

## Besondere Finanzierungsausgaben

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 916 | 850 | Zuführungen an Fonds und Stöcke | — | — | —<br>— |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 240 000 | 240 000 | 241 000<br>326 539 |

## Weggefallene Titel

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 538 05 | 549 | Vergabe von Arbeiten für Gutachten und sonstige Untersuchungen sowie sonstige Dienstleistungen im Bereich Jagd | — | — | 15 000<br>— |
| 711 00 | div | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |
| 711 01 | 549 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |

# Kapitel 09 22
# Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 712 00 div | Hochbaumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 712 01 549 | Infrastrukturmaßnahmen im Naturpark Kellerwald | — | — | —<br>— |
| 781 00 div | Sonstige Tiefbaumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 781 01 331 | Investitionen zur Schaffung und Sicherung naturnaher Lebensräume | — | — | —<br>— |
| 892 04 512 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen aus der Walderhaltungsabgabe | — | — | 50 000<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 09 22 | 15 863 500 | 15 883 200 | 15 431 800<br>16 809 863 |

## Abschluss Kapitel 09 22

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | 2 779 800 | 2 779 800 | 2 780 000<br>2 639 912 |
| 1 | Eigene Einnahmen | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>1 100 328 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 2 094 200 | 2 094 200 | 2 084 000<br>1 264 565 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 1 460 000 | 1 610 000 | 1 160 000<br>832 762 |
| **Gesamteinnahmen** | | 6 344 000 | 6 494 000 | 6 034 000<br>5 837 569 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 6 422 500 | 6 371 500 | 6 566 000<br>5 526 171 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 4 182 000 | 4 162 700 | 3 289 800<br>5 165 052 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 5 019 000 | 5 109 000 | 5 335 000<br>5 792 099 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 240 000 | 240 000 | 241 000<br>326 539 |
| **Gesamtausgaben** | | 15 863 500 | 15 883 200 | 15 431 800<br>16 809 863 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -9 519 500 | -9 389 200 | -9 397 800<br>-10 972 294 |

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

## A. Vorbemerkungen

Im Jahr 2014 beginnt eine neue Förderperiode der EU für die Jahre 2014 bis 2020. Zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung sind jedoch die Eckpunkte in Bezug auf die zukünftige Förderung noch nicht eindeutig festgelegt. Um flexibel auf künftige Förderentscheidungen der EU reagieren zu können, muss im Doppelhaushalt 2013/2014 entsprechende Vorsorge getroffen werden.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

1. Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 75-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

2. Die Ansätze für Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Förderprodukte mit Kofinanzierung durch Bundesmittel im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) der Kapitel 09 21, 09 22 und 09 23 sind gegenseitig deckungsfähig. Betroffen sind Kap. 09 21 - FP 06 (Hochwasserschutz), Kap. 09 22 - FP 10 (Gemeinschaftsaufgabe Forstliche Maßnahmen) und Kap. 09 23 - FP 02 (Erhaltung der Kulturlandschaft, Naturkatastrophen), FP 04 (Förderung der Tierzucht), FP 08 (Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP)), FP 18 (Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete (AGZ)), FP 19 (Hess. Integriertes Agrarumweltprogramm (HIAP) - Weinbau), FP 20 (Marktstrukturförderung), FP 22 (Hess. Integriertes Agrarumweltprogramm - Agrarumwelt/ Naturschutz) und FP 23 (neue EU-Programme).
   Die Mittel aus der GAK sind im Verhältnis 60% Bundesmittel / 40% Landesmittel zu verwenden.

3. Bei Mindereinnahmen aus Bundesmitteln können die dadurch freiwerdenden Landesmittel mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen in den Produkten mit Bundes- bzw. EU-Kofinanzierung der Kapitel 09 21, 09 22 und 09 23 eingesetzt werden. § 4 Abs. 1 HG findet keine Anwendung.
   Mehreinnahmen aus Bundesmitteln dürfen unter Berücksichtigung des Verhältnisses 60:40 (Bund:Land) für Mehrausgaben verwendet werden.

4. Bei den durch die EU-Verordnung betroffenen Programmen / Leistungen dürfen Mehrausgaben in Höhe von Mehreinnahmen aus EU-Mitteln geleistet werden. Mindereinnahmen reduzieren die Ausgabeermächtigung.
   Die Ansätze für Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen von der EU-Verordnung betroffenen Programme / Leistungen sind gegenseitig deckungsfähig. Diese Programme sind für EU-Anlastungen einseitig deckungsfähig zugunsten Förderprodukt 99 im Kap. 0923.
   Die Voraussetzungen des § 37 Abs. 1 LHO sind als gegeben anzusehen.
   Der Vermerk betrifft folgende Produkte:
   - Kap. 09 21 - FP 10,
   - Kap. 09 22 - FP 10,
   - Kap. 09 23 - 02, 08, 16, 18, 19, 20, 22, 23.

   Für Maßnahmen im Rahmen der neuen EU-Förderperiode 2014 bis 2020 können Verpflichtungsermächtigungen nur mit Zustimmung von HMdF in Anspruch genommen werden.

5. Ändert sich die Ausgabeermächtigung, so ändern sich das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung jeweils entsprechend. Entsprechendes gilt auch bei der Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen im Rahmen der Deckungsfähigkeit.

6. Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen des Vorjahres und Minderung von Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung des laufenden Jahres.

7. Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung des jeweiligen Förderproduktes im kameralen Teil.

8. Gemäß § 61 Abs.1 Satz 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Informationsmaterialien und sonstige Veröffentlichungen unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

**Leistungsplan**

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

**Erfolgsplan**

Die Positionen des Eigenergebnisses (Pos. 1 - 8 des Erfolgsplans) beruhen insbesondere auf vertraglichen Vereinbarungen im Rahmen der Förderprodukte, die kameral in unterschiedlichen Hauptgruppen abgebildet werden müssen.

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 2 | | Förderung der Erhaltung der Kulturlandschaft; Naturkatastrophen | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | | Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach | 1 | 250,0 | – | 250,0 | – | 1 | 250,0 |
| 4 | | Förderung der Tierzucht | 380.000 | 1.165,5 | 696,9 | 468,6 | – | 380.000 | 1.155,5 |
| 5 | | Förderung des Absatzes landwirtschaftlicher Qualitätsprodukte | 16 | 1.135,6 | 1.060,8 | 74,8 | – | 16 | 1.739,8 |
| 6 | | Förderung des Tierschutzes | 2 | 17,6 | – | 17,6 | – | 2 | 17,6 |
| 7 | | Förderung des Verbraucherschutzes | 15 | 1.846,5 | – | 1.846,5 | – | 15 | 1.876,5 |
| 8 | | Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP) | 90 | 16.374,5 | 13.099,6 | 3.274,9 | – | 90 | 10.801,1 |
| 9 | | Förderung von Bildungs- und Beratungsmaßnahmen im ländlichen Raum | 46 | 1.766,5 | – | 1.766,5 | – | 46 | 1.838,5 |
| 10 | | Förderung von Garten- und Weinbau | 10 | 4.152,8 | 546,0 | 3.606,8 | – | 10 | 836,4 |
| 11 | | Bau- und Kulturdenkmal Kloster Eberbach | 1 | 3.308,0 | – | 3.308,0 | – | 1 | 3.500,0 |
| 13 | | Erstattungen an die Hessische Tierseuchenkasse | 1 | 1.750,0 | – | 1.750,0 | – | 1 | 1.750,0 |
| 16 | | Technische Hilfe ELER | 6 | 1.020,0 | 428,4 | 591,6 | – | 6 | 1.040,0 |
| 18 | | Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete (AGZ) | 10.000 | 16.000,0 | 11.200,0 | 4.800,0 | – | 10.000 | 17.000,0 |
| 19 | | HIAP - Weinbau | 3.400 | 2.407,2 | 1.444,3 | 962,9 | – | 3.400 | 382,7 |
| 20 | | Marktstrukturförderung | 10 | 2.030,0 | 1.600,0 | 430,0 | – | 10 | 2.020,0 |
| 21 | | Agrarplanungen | – | – | – | – | – | – | – |
| 22 | | HIAP - Agrarumwelt/Naturschutz | 203.000 | 50.157,4 | 28.500,5 | 21.656,9 | – | 203.000 | 50.146,0 |
| 23 | neu | Neue Maßnahmen des EPLR 2014 - 2020 | – | – | – | – | – | – | – |
| 99 | | Altprogramme und sonstige Einnahmen | 1 | 31,0 | 1.458,0 | -1.427,0 | – | 1 | 31,0 |
| | | **Summe** | | **103.412,6** | **60.034,5** | **43.378,1** | **–** | | **94.385,1** |

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | -567,3 | -568,8 | – | -1,5 |
| – | 250,0 | – | 1 | 250,0 | – | 250,0 | – | 1 | 277,1 | 323,1 | 277,1 | 323,1 |
| 690,9 | 464,6 | – | 360.000 | 1.079,2 | 645,1 | 434,1 | – | 379.760 | 1.096,3 | 666,5 | 438,0 | 8,2 |
| 1.362,9 | 376,9 | – | 16 | 6.554,0 | 1.020,0 | 5.534,0 | – | 16 | 493,8 | 928,0 | 34,0 | 468,2 |
| – | 17,6 | – | 2 | 17,6 | – | 17,6 | – | 2 | 17,6 | – | 17,6 | – |
| – | 1.876,5 | – | 15 | 1.886,5 | – | 1.886,5 | – | 15 | 1.635,1 | 4,6 | 1.616,6 | -13,9 |
| 8.640,9 | 2.160,2 | – | 150 | 16.430,9 | 13.144,7 | 3.286,2 | – | 90 | 8.876,7 | 7.212,1 | 3.702,2 | 2.037,6 |
| – | 1.838,5 | – | 20 | 1.630,5 | – | 1.630,5 | – | 43 | 1.413,2 | 165,0 | 1.419,5 | 171,3 |
| 546,0 | 290,4 | – | 10 | 890,4 | 546,0 | 344,4 | – | 10 | 742,0 | 558,6 | 414,2 | 230,8 |
| – | 3.500,0 | – | 1 | 3.096,0 | – | 3.096,0 | – | 1 | 4.066,7 | – | 4.201,0 | 134,3 |
| – | 1.750,0 | – | 1 | 1.800,0 | – | 1.800,0 | – | 1 | 1.392,0 | – | 1.900,0 | 508,0 |
| 436,8 | 603,2 | – | 6 | 1.071,2 | 449,9 | 621,3 | – | 5 | 427,7 | 116,6 | 461,3 | 150,2 |
| 11.800,0 | 5.200,0 | – | 10.000 | 14.000,0 | 8.981,2 | 5.018,8 | – | 9.721 | 19.023,0 | 13.111,6 | 4.000,0 | -1.911,4 |
| 229,6 | 153,1 | – | 3.565 | 232,2 | 123,6 | 108,6 | – | 3.216 | 188,6 | 97,9 | 608,4 | 517,7 |
| 1.592,0 | 428,0 | – | 15 | 2.417,1 | 1.909,7 | 507,4 | – | 7 | 1.102,0 | 646,7 | 550,0 | 94,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 28.416,9 | 21.729,1 | – | 193.000 | 49.753,7 | 31.335,2 | 18.418,5 | – | 111.316 | 14.551,7 | 9.472,9 | 11.136,0 | 6.057,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 1.458,0 | -1.427,0 | – | 1 | 31,0 | 3.203,6 | -1.150,0 | 2.022,6 | 1 | 42,9 | 1.653,5 | -1.147,4 | 463,2 |
| **55.174,0** | **39.211,1** | **–** | | **101.140,3** | **61.359,0** | **41.803,9** | **2.022,6** | | **54.779,1** | **34.388,3** | **29.628,5** | **9.237,7** |

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 2:**
**Förderung der Erhaltung der Kulturlandschaft; Naturkatastrophen**

IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Landräte - Antragsannahme, -beratung und Bewilligung
- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz
- Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"
- GAK-Rahmenplan
- VO (EG) Nr. 1698/2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
- Richtlinien Hessisches Kulturlandschaftsprogramm (HEKUL-RL)
- Grundsätze für eine nationale Rahmenrichtlinie zur Gewährung staatlicher Zuwendungen zur Bewältigung von durch Naturkatastrophen oder widrige Witterungsverhältnisse verursachte Schäden in Landwirtschaft, Binnenfischerei und Aquakultur (Nr. N/568/2008)

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

In diesem Förderprodukt wird die Restabwicklung des früheren Programms HEKUL abgebildet, sowie ggf. zu gewährende Beihilfen im Falle von Naturkatastrophen abgewickelt.
Die Mittel des Bundes und der EU dürfen nur für Maßnahmen der GAK bzw. des ELER eingesetzt werden.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Hessisches Kulturlandschaftsprogramm (HEKUL) - alt
   Auslaufende Bewilligungen der vorherigen Förderperiode zur Förderung der Grünlandextensivierung und von ökologischen Anbauverfahren.
b) 20-jährige Flächenstilllegung
   Restlaufzeit des Programms noch bis 2016
c) Modulation
   Auslaufende Bewilligungen der vorherigen Förderperiode zur Förderung von Modulationsmaßnahmen (Mulch- oder Direktsaat- und Mulchpflanzverfahren sowie Anbau von Zwischenfrüchten und Untersaaten in ökologisch wirtschaftenden Betrieben).
d) Naturkatastrophen oder widrige Witterungsverhältnisse
   Beihilfen für hierdurch verursachte Schäden in der Landwirtschaft nach EU-Notifizierung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**5. Empfänger**

Betriebsinhaber im Sinne der VO 1782/2003; kleine und mittlere Unternehmen des Agrarsektors

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bewilligungsfläche | Hektar | | | 0 | | 0 | 94.797 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 extensive Grünlandbewirtschaftung und ökologischen Landbau stabilisieren | | | | | | | |
| geförderte Fläche | Hektar | | | 0 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | | | entfällt | | | |

Es werden keine Neubewilligungen mehr ausgesprochen.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Bei dem Programm c) dürfen Ausgaben bei Bundes- und Landesmitteln in Höhe von fünf Viertel (125 %) der Isteinnahmen aus Bundesmitteln geleistet werden.

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 30.000 | 30.000 | 50.000 | 320.396 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 30.000 | 30.000 | 110.000 | 1.342.340 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **60.000** | **60.000** | **160.000** | **1.662.736** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

a) voraussichtlich bis 2012
b) voraussichtlich bis 2016
c) abgeschlossen
d) unbefristet

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 3:**
**Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach**

**IPR-841 - Landwirtschaft und Ernährung**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Finanzierungsbeitrag des Landes für die Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach.
Ausgleich von VBL-Zahlungen in Höhe von 250.000 €.

Im Zuge der Gründung der "Hessischen Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach" zum 01.01.2003 wurde vereinbart, dass die GmbH jährlich vom Land Hessen einen Zuschuss in Höhe des Arbeitgeberanteils an den VBL-Beiträgen für ihre Beschäftigten erhält. Damit soll der Wettbewerbsnachteil ausgeglichen werden, den die Hessischen Staatsweingüter gegenüber anderen Weinbaubetrieben haben, die diese Beiträge nicht zahlen. Die GmbH hat eine Beteiligungsvereinbarung mit der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder zur Sicherung der Zusatzversorgung abgeschlossen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

**5. Empfänger**

Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Staatsweingüter | Stück | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wettbewerbsnachteil durch Verpflichtung zur VBL-Zahlung ausgleichen | | | | | | | |
| Ausgleichsquote | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **250.000** | **250.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 250.000 | 250.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **250.000** | **250.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 250.000 | 250.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 277.100 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 250.000 | 250.000 | 250.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **250.000** | **250.000** | **250.000** | **277.100** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Bindung an den Businessplan zunächst bis 2020

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4:**
**Förderung der Tierzucht**

IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz,
- Regierungspräsidium Gießen,
- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz
- Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"
- GAK-Rahmenplan
- Tierzuchtgesetz

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Im züchterischen Bereich ist die Erzeugung bestimmter landwirtschaftlicher Nutztierarten, auch durch Bereitstellung öffentlicher Mittel, zu fördern. Ziel ist es, die Leistungsfähigkeit der Tiere unter Berücksichtigung der Tiergesundheit zu erhalten und zu verbessern, die Wirtschaftlichkeit, insbesondere die Wettbewerbsfähigkeit, der tierischen Erzeugung zu verbessern, die qualitativen Anforderungen an von den Tieren gewonnenen Erzeugnissen zu erfüllen und eine genetische Vielfalt zu erhalten.
Die Mittel des Bundes dürfen nur für Maßnahmen der GAK eingesetzt werden; Finanzierungsverhältnis Bund/ Land 60:40.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der genetischen Qualität landwirtschaftlicher Nutztiere (Milchleistungsprüfung, Kontrollringe für Schweine und Rindermast), sowie Förderung von vom Aussterben bedrohter Nutztierrassen.

b) Durchführung staatlicher Leistungsprüfungen in der Tierzucht bei den Tierarten Rind, Schwein und Schaf, sowie Förderung der Deutschen Gesellschaft für Züchtungskunde (DGfZ).

### 4. Bezug zu politischen Zielen

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

### 5. Empfänger

a) Hessischer Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht e.V sowie landwirtschaftliche Unternehmen.
b) Hessische Tierzuchtverbände, DGfZ

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl Prüftiere | Stück | 380.000 | 380.000 | 360.000 | 379.760 | 374.616 | 339.805 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Leistungsfähigkeit der Milchpopulation steigern | | | | | | | |
| durchschnittliche Milchmenge pro Kuh im Jahr | Kilo | 8.200 | 8.200 | 8.000 | 8.069 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen. | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.155.500** | **1.105.500** | **–** | **10.000** | **10.000** | **30.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 464.600 | 444.600 | – | 4.000 | 4.000 | 12.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 690.900 | 660.900 | – | 6.000 | 6.000 | 18.000 |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.165.500** | **1.115.500** | **–** | **10.000** | **10.000** | **30.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 468.600 | 448.600 | – | 4.000 | 4.000 | 12.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 696.900 | 666.900 | – | 6.000 | 6.000 | 18.000 |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Die Programme a) und b) sind nicht gegenseitig deckungsfähig.

8.2 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 150.600 | 150.600 | 149.900 | 573.795 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 448.600 | 444.600 | 434.100 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 21.900 | 21.900 | 20.900 | 666.000 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 666.900 | 660.900 | 645.100 | |
| **Gesamt** | **1.288.000** | **1.278.000** | **1.250.000** | **1.239.795** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

a) Laufzeit des jeweils aktuellen GAK-Rahmenplans
b) Vertragslaufzeit bis 2015

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 5:**
**Förderung des Absatzes landwirtschaftlicher Qualitätsprodukte**

IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Regierungspräsidium Gießen
Regierungspräsidium Darmstadt/Weinbauamt Eltville
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz
- EU-VO (797/2004 ; 1257/99 bzw. Folge-VO), Rahmenregelung der Gemeinschaft für staatliche Beihilfen im Agrar- und Forstsektor 2007 - 2013
- Milch- und Fettgesetz (§ 22)
- verschiedene Richtlinien je nach Produkt bzw. rechtlicher Grundlage,
- Hessischer Agrarmarketingvertrag
- Sonderhilfsprogramm des Bundes für Milchviehhalter

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

In dem Förderprodukt werden verschiedene Leistungen zusammengefasst, die der Absatzförderung landwirtschaftlicher Qualitätsprodukte dienen.
Die Mittel der EU dürfen nur für Leistung a) eingesetzt werden.
Die Mittel aus der zweckgebundenen Milchumlage dürfen nur im Rahmen der Zweckbestimmung verwendet werden.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Förderung der Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig - Technische Hilfen, insbesondere Lehrgänge und Exkursionen, Qualitätsuntersuchungen von Honig und Wachs, Bekämpfung der Varroatose und mit ihr verbundener Krankheiten, Rationalisierung der Bienenwanderung und angewandte Forschung in diesem Bereich sollen dazu beitragen, die Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen zu verbessern sowie das Angebot und die Qualität in Hessen zu stärken.

d) Förderung der Milchwirtschaft aus Mitteln der Umlage nach § 22 Milch- und Fettgesetz. Der Sachaufwand incl. Aufwandsentschädigungen für Qualitätsprüfungen durch Untersuchungsstellen sowie Zuschüsse zur Förderung der Milchwirtschaft sind hierüber finanzierbar.

e) Beauftragung der Marketinggesellschaft "Gutes aus Hessen GmbH" (MGH) mit der Förderung von Agrarmarketingmaßnahmen des Landes Hessen (Werbemaßnahmen zur Qualitätsmarke "Geprüfte Qualität - Hessen", für Ökoerzeugnisse und Erzeugnisse (geschützte Ursprungsbezeichnung, geschützte geografische Angabe, garantiert traditionelle Spezialität) sowie Durchführung eigener Agrarmarketingmaßnahmen im Kontext zur Qualitätsmarke), Messen und Ausstellungen, Agrarmarketingberatung, Aus- und Weiterbildung. Das Vertragsentgelt wird hieraus finanziert.

f) Zuwendungen zur Unterhaltung von Geschäftsstellen besonderer Verbände/Vereine in Form von Festbetragsfinanzierungen.

h) Zuwendungen nach Maßgabe der Richtlinien zur Förderung der Erzeugung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen hoher Qualität.

i) Sonderprogramm des Bundes mit Maßnahmen für Milchviehhalter

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

**5. Empfänger**

a) Landesverband Hessischer Imker, Forschungseinrichtungen, Imker
d) Landesvereinigung Milch e.V., Verband der Milchwirtschaft, Hessischer Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht e.V., überbetriebliche Ausbildungsstätte Wangen
e) Marketinggesellschaft "Gutes aus Hessen GmbH"
f) Arbeitsgemeinschaften und Verbände für landwirtschaftliche Direktvermarkter und Organisationen des ökologischen Landbaus
h) land- und ernährungswirtschaftliche Betriebe
i) milchviehhaltende Betriebe

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der geplanten betroffenen Produktgruppen | Stück | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Anzahl der Unternehmen, die Qualitätsmarke, Geoschutzzeichen oder Biosiegel führen, erhöhen | | | | | | | |
| Anzahl Unternehmen, die Qualitätsmarke, Geoschutzzeichen oder Biosiegel führen | Stück | 500 | 500 | 500 | 500 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.739.800** | **1.184.400** | **204.000** | **204.000** | **147.400** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 376.900 | 99.200 | 102.000 | 102.000 | 73.700 | – |
| Sonstige Erträge | 1.020.000 | 1.020.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 342.900 | 65.200 | 102.000 | 102.000 | 73.700 | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.135.600** | **1.135.600** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 74.800 | 74.800 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 1.020.000 | 1.020.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 40.800 | 40.800 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Programme a), d) und i) sind nicht untereinander und nicht mit den übrigen Programmen des Förderproduktes deckungsfähig.

8.2 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 1.261.200 | 1.336.800 | 1.602.000 | 1.664.992 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 74.800 | 99.200 | 34.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 61.200 | 36.800 | 102.000 | 1.173.703 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 1.060.800 | 1.085.200 | 1.020.000 | |
| **Gesamt** | **2.458.000** | **2.558.000** | **2.758.000** | **2.838.695** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

a) In 2005 erfolgte Umstellung auf 3-jährige Laufzeit mit EU-Option der Fortsetzung nach Evaluierung.
d) unbefristet
e) Agrarmarketingvertrag mit voraussichtlicher Laufzeit vom 01.01.2013 bis 31.12.2017, Vertragsverlängerung auf weitere fünf Jahre beabsichtigt.
f) derzeit nicht abzusehen
h) derzeit nicht abzusehen.

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 6:**
**Förderung des Tierschutzes**

IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz - Landesbeauftragte für den Tierschutz

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Preisgelder für besondere Verdienste auf dem Gebiet des Tierschutzes

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Insbesondere sind vorgesehen:
- der Hessische Tierschutzpreis wird vergeben an hessische Bürgerinnen/Bürger oder hessische Organisationen, die sich in besonderem Maße um den Tierschutz verdient gemacht haben und
- der Preis zur Würdigung Hess. Forschungsarbeiten zur Verminderung von Tierversuchen würdigt Hessische Forschungsarbeiten zur Verminderung von Tierversuchen. Seit 2009 wird alternierend zum Tierschutzforschungspreis ein neuer Schulpreis zum Tierschutz ausgeschrieben. Lehrer und Schüler sollen sich verstärkt mit der artgerechten Haltung und dem richtigen Umgang mit Tieren auseinandersetzen und das Thema künstlerisch umsetzen. Es erfolgt eine wechselnde Ausschreibung im Zwei-Jahres-Turnus dieser beiden Preise.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Tierschutz verantwortungsbewusst gestalten

### 5. Empfänger

Bürgerinnen und Bürger, Organisationen, Wissenschaftlerinnen/-schaftler bzw. wissenschaftliche Arbeitsgruppen, Schulen.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Preisverleihungen | Stück | 2 | 2 | 2 | 2 | 1 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen. | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **17.600** | **17.600** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 17.600 | 17.600 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **17.600** | **17.600** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 17.600 | 17.600 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 17.600 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 17.600 | 17.600 | 17.600 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **17.600** | **17.600** | **17.600** | **17.600** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 7:**
**Förderung des Verbraucherschutzes**

IPR-Nr. 621 - Verbraucherschutz

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Regierungspräsidium Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Institutionelle Förderung der Verbraucherschutzorganisationen sowie Projektförderung zur Verbraucherinformation und -aufklärung.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Institutionelle Förderung zur teilweisen Deckung der festgesetzten zuwendungsfähigen Ausgaben gem. der jährlich vorzulegenden Wirtschaftspläne für den laufenden Betrieb von Verbraucherschutzorganisationen.
b) Insbesondere Projektförderungen im Bereich der Verbraucherinformation und -aufklärung mit dem Ziel, aktuelle Fragestellungen in Form von Projekten ggf. auch mit Hilfe von Ausschreibungsverfahren einer Lösung zuzuführen.

Hieraus können insbesondere auch Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Verbraucherschutzes durch Abführungen an das Ministeriumskapitel finanziert werden.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Effektiven und bürgerorientierten Verbraucherschutz sicherstellen

### 5. Empfänger

a) Verbraucherzentrale Hessen (VZH), Deutscher Hausfrauenbund (DHB), Landesverband Hessen und Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE)
b) Organisationen im Bereich des Verbraucherschutzes

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Verbraucherberatungsstellen | Stück | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 qualifizierte Verbraucherinformation und -beratung sicherstellen | | | | | | | |
| Anteil der Verbraucherinnen und Verbraucher, die Beratungen und Kontakte der Verbraucherschutzorgranisationen in Anspruch nehmen | Prozent | 23 | 23 | 28 | 23 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.876.500** | **1.726.500** | **150.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.876.500 | 1.726.500 | 150.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.846.500** | **1.696.500** | **150.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.846.500 | 1.696.500 | 150.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 90.000 | 60.000 | – | 1.676.013 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.696.500 | 1.726.500 | 1.786.500 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 4.647 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.786.500** | **1.786.500** | **1.786.500** | **1.680.660** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 8:**
**Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP)**

IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen
- Regierungspräsidium Darmstadt, Dez. Weinbau
- Landräte - Antragsannahme und -bearbeitung, Bewilligung
- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (Beratung)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAKG)
- GAK-Rahmenplan
- VO (EG) Nr. 1698/2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
- Richtlinien Einzelbetriebliches Förderungsprogramm Landwirtschaft (RL-EFP)
- VO (EG) Nr. 1998/2006 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf "De-minimis-Beihilfen" (FID)

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

- Förderung investiver Maßnahmen in landwirtschaftlichen Unternehmen zur Unterstützung einer wettbewerbsfähigen, nachhaltigen, umweltschonenden, tiergerechten und multifunktionalen Landwirtschaft.
- Förderung von Maßnahmen zur Schaffung zusätzlicher Einkommensquellen aus selbständiger Tätigkeit.
- Die Mittel des Bundes und der EU dürfen nur für Maßnahmen der GAK bzw. des ELER eingesetzt werden. Maßnahmen, die mit ELER-Mitteln kofinanziert werden, werden zu 50% aus EU-Mitteln finanziert. GAK-Maßnahmen werden im Verhältnis Bund/Land 60:40 finanziert.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Das Förderprodukt besteht aus den Teilen:
- Agrarinvestitionsförderungsprogramm (AFP),
  Förderungsfähig sind Investitionen in langlebige Wirtschaftsgüter, die der Erzeugung von Anhang-I-Erzeugnissen im Sinne des EG-Vertrages dienen und durch Schaffung der baulichen und technischen Voraussetzungen einem oder mehreren der nachfolgenden Zielen dienen :
  - Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit durch Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen
  - Rationalisierung und Senkung der Produktionskosten
  - Erhöhung der betrieblichen Wertschöpfung.
  - Erfüllung besonderer Anforderungen durch Verbesserung des Tierschutzes und der Tierhygiene durch Schaffung der baulichen und technischen Anforderungen.
- Förderung von Investitionen zur Diversifizierung (FID)
  Förderfähig sind u.a. Investitionen zur Errichtung, Erwerb oder Modernisierung von unbeweglichem Vermögen, Erstanschaffung neuer Maschinen und Anlagen, bestimmte allgemeine Aufwendungen (z.B. Beratung und Betreuung baulicher Investitionen, Durchführbarkeitsstudien).
- Abfinanzierung von Zinsverbilligungen aus landwirtschaftlichen Siedlungsverfahren.

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 4. Bezug zu politischen Zielen

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

## 5. Empfänger

Landwirtschaftliche Unternehmen (AFP) , sowie mitarbeitende Familienangehörige (FID)

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl geförderter Betriebe | Stück | 90 | 90 | 150 | 90 | 146 | 775 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Investitionen in langlebige Wirtschaftsgüter fördern, die der Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit landwirtschaftlicher Unternehmen dienen. | | | | | | | |
| Gesamtinvestitionsvolumen der geförderten Einzelbetriebe | Euro | 64.400.000 | 64.400.000 | 60.000.000 | 64.400.000 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen. | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

- Investitionsvolumen besteht aus Einsatz von Fördermitteln + Eigenmittel der Betriebe.
- Ein Monitoring sowie eine Evaluation erfolgt im Rahmen des Entwicklungsplans für den ländlichen Raum des Landes Hessen (EPLR) 2007 bis 2013.

## 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **10.801.100** | **1.001.100** | **6.000.000** | **3.800.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.160.200 | 200.200 | 1.200.000 | 760.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 5.400.600 | 500.600 | 3.000.000 | 1.900.000 | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 3.240.300 | 300.300 | 1.800.000 | 1.140.000 | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Be-willigungs-volumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **16.374.500** | **6.574.500** | **5.000.000** | **3.000.000** | **1.800.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.274.900 | 1.314.900 | 1.000.000 | 600.000 | 360.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 8.187.300 | 3.287.300 | 2.500.000 | 1.500.000 | 900.000 | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 4.912.300 | 1.972.300 | 1.500.000 | 900.000 | 540.000 | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**
Keine

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 1.085.100 | 2.199.800 | 1.857.100 | 2.383.815 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.314.900 | 200.200 | 1.079.700 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 4.340.400 | 8.799.100 | 7.428.500 | 9.574.939 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 5.259.600 | 800.900 | 4.318.700 | |
| **Gesamt** | **12.000.000** | **12.000.000** | **14.684.000** | **11.958.754** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

- jeweiliger GAK-Rahmenplan des Bundes für die Förderungsgrundsätze einzelbetriebliche Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen.
- Laufzeit der jeweils gültigen EU-Verordnung für die Förderung des ländlichen Raums".

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 9:**
**Förderung von Bildungs- und Beratungsmaßnahmen im ländlichen Raum**

IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz
- Richtlinien zur Förderung der Überbetrieblichen Maschinenverwendung (ÜMV-Richtlinie)
- Vertrag zwischen dem Land Hessen und der HLG zur Durchführung der Bauberatung in der Landwirtschaft
- Vereinbarung über die Förderung der beruflichen Weiterbildung in der Land- und Forstwirtschaft
- Vertrag zwischen dem Land Hessen und dem Freistaat Thüringen
- Dienstleistungskonzession zwischen dem Land Hessen und der Deula Witzenhausen GmbH

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

In dem Förderprodukt werden verschiedene Leistungen zusammengefasst, die Bildungs- und Beratungsmaßnahmen im ländlichen Raum unterstützen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Unterstützung von Bildungseinrichtungen
Festbetragsfinanzierung bei Zuschüssen an entsprechende Organisationen. Förderung der beruflichen Weiterbildung auf der Basis der hierzu getroffenen Vereinbarung zwischen HMUELV und LLH vom 2.6.2008.

b) Förderung der überbetrieblichen Ausbildung
Zuschüsse an nicht-landeseigene Einrichtungen, Erstattung von Lehrgangsgebühren.

c) Förderung der Betriebs- und Arbeitswirtschaft
Zuschüsse für Beschaffung, Auswertung und Aufbereitung von Unterlagen für die Beratung.

e) Förderung der überbetrieblichen Maschinenverwendung (ÜMV)
Förderung der Organisationen des überbetrieblichen Maschineneinsatzes zur Kosteneinsparung in der Landwirtschaft

f) Bauberatung durch die Hessische Landgesellschaft (HLG)
Förderung der Landwirtschaft durch qualifizierte Bauberatung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 5. Empfänger

a) Verschiedene berufsständische Organisationen, die Bildungsmaßnahmen anbieten, Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, Familien- und Lohnarbeitskräfte in der Land- und Forstwirtschaft
b) DEULA Witzenhausen, DEULA Rheinland-Pfalz, LVG Erfurt, Fachverband Deutscher Floristen in Grünberg, Landwirtschaftliche Lehranstalten Triesdorf, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum für Geflügelhaltung in Kitzingen und sonstige ÜA-Stätten gemäß BBiA-Beschluss
c) landwirtschaftliche Buchstellen, Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft
e) ÜMV-Organisationen auf Landes- und Kreisebene
f) HLG

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl geförderter Einrichtungen | Stück | 46 | 46 | 20 | 43 | 11 | 30 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Teilnehmerquote an überbetrieblicher Ausbildung stabilisieren | | | | | | | |
| Teilnehmerquote der Auszubildenden an der überbetrieblichen Ausbildung | Prozent | 95 | 95 | 95 | 96 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen. | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

Zu 6.1: Erhöhung der Zahl geförderter Einrichtungen infolge Anpassung an das Ist 2011.

## 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.838.500** | **958.500** | **880.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.838.500 | 958.500 | 880.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Be-willigungs-volumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.766.500** | **886.500** | **880.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.766.500 | 886.500 | 880.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Keine

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 528.000 | 456.000 | 564.000 | 1.263.103 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 886.500 | 958.500 | 870.500 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.414.500** | **1.414.500** | **1.434.500** | **1.263.103** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

a), c), e) unbefristet
b) und f) unbefristet, mit einjähriger Kündigungsfrist

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 10:**
**Förderung von Garten- und Weinbau**

IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Regierungspräsidium Darmstadt
- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gesetz über die Erhebung einer Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein
- Verordnung über die Abgabe für den Deutschen Weinfonds nach Weingesetz

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Förderprodukt "Förderung von Garten- und Weinbau" umfasst Maßnahmen zur Durchführung von Untersuchungen, Forschungsvorhaben, Kleingartenförderung und die Mitfinanzierung länderübergreifender Aktivitäten. Darüber hinaus erfolgt eine Zuschussgewährung zur Durchführung von Landesgartenschauen und die Finanzierung der gebietlichen Absatzförderung von Wein sowie des Deutschen Weinfonds.
Die zweckgebundenen Abgabemittel dürfen nur im Rahmen der Zweckbindung verwendet werden.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Förderung von Garten- und Weinbau
Durchführung von Forschungs- und Untersuchungsarbeiten, Wettbewerben im Garten- und Weinbau zur Verbesserung von Wirtschaftlichkeit und Ökologie; Einrichtung und Sanierung von Kleingärten; Zuschüsse; Länderübergreifende Maßnahmen.

c) Landesgartenschauen
Durchführung der Landesgartenschauen; Förderung des Gartenbaus;
Förderung und Entwicklung der Landesgartenschauregion.
Vorbereitung und Durchführung der Landesgartenschau Gießen 2014
Vorbereitung der Landesgartenschau Bad Schwalbach 2018

d) Zuschüsse für die gebietliche Absatzförderung von Wein
Erhebung der Abgabe und Förderung des gebietlichen Weinabsatzes.

e) Abführung der Abgabe für den Deutschen Weinfonds, Erhebung der Abgabe und Förderung des Absatzes für deutschen Wein.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

### 5. Empfänger

Weinbaubetriebe, Betriebsgemeinschaften im Weinbau, Organisationen im Bereich Garten- und Weinbau (Kleingartenvereine, Forschungsring Deutscher Weinbau, Arbeitskreis Technik im Weinbau, Forschungseinrichtungen, u. a.),
Teilnehmer an gartenbaulichen Wettbewerben, z. B. Entente Floral; Kommunen

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Projekte | Stück | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 12 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Forschungsvorhaben und Projekte fördern | | | | | | | |
| Anzahl Bewilligungen | Stück | 6 | 6 | 2 | 8 | | |
| 6.2.2 Gemeinschaftseinrichtungen in Kleingartenanlagen als Teil des öffentlichen Grüns entwickeln | | | | | | | |
| Anzahl Bewilligungen | Stück | 7 | 7 | 7 | 10 | | |
| 6.2.3 Öffentliche Grünanlagen mit Hilfe einer Landesgartenschau nachhaltig entwickeln und verbessern | | | | | | | |
| umgestaltete Fläche | Hektar | 20 | 20 | 20 | 20 | | |
| 6.2.4 Besucher der Landesgartenschau zum ressourcenschonenden Umgang mit Boden, Wasser und Pflanzen informieren | | | | | | | |
| Besucher der Landesgartenschau | Personen | 700.000 | 0 | 0 | 0 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

Zu 6.2.1: Anpassung der Planzahl. 2012 wurden versehentlich nur Großprojekte gezählt.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **836.400** | **700.400** | **136.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 290.400 | 154.400 | 136.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 546.000 | 546.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **4.152.800** | **716.800** | **536.000** | **1.300.000** | **1.300.000** | **300.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.606.800 | 170.800 | 536.000 | 1.300.000 | 1.300.000 | 300.000 |
| Sonstige Erträge | 546.000 | 546.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Für 2013:
a) 254.400 €, Land 100 %
c) 0 €, Land 100 %
d) 342.000 €, davon 306.000 € Abgabe und 36.000 € Land
e) 240.000 €, Weinfonds 100 %

Für 2014:
a) 267.200 €, Land 100 %
c) 3.300.000 € Land 100 %
d) 345.600 €, davon 306.000 € Abgabe und 39.600 € Land
e) 240.000 €, Weinfonds 100 %

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Die Programme sind nicht gegenseitig deckungsfähig.
8.2 Beim Programm d) dürfen Ausgaben in Höhe von 30.000 € und in Höhe von 95 % der Ist-Einnahmen aus der Abgabe weinbautreibender Betriebe für die gebietliche Absatzförderung von Wein geleistet werden. Zur Abgeltung der bei dem Regierungspräsidium Darmstadt anfallenden Personal- und Sachkosten sind 5 v.H. der Ist-Einnahmen des Vorjahres aus der gebietlichen Absatzförderung an das Kapitel 03 14 abzuführen.
8.3 Beim Programm c) dürfen Zuschüsse für nichtinvestive Ausgaben nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen geleistet werden.
8.4 Rückflüsse dürfen wieder verwendet werden.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 409.200 | 1.375.600 | 1.057.600 | 417.492 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 170.800 | 154.400 | 172.400 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 547.207 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 546.000 | 546.000 | 546.000 | |
| **Gesamt** | **1.126.000** | **2.076.000** | **1.776.000** | **964.699** |

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

a), d) und e) unbefristet
c) zeitliche Bindung an das jeweilige Projekt Landesgartenschau

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 11:**
**Bau- und Kulturdenkmal Kloster Eberbach**

**IPR-Nr. 333 - Denkmalschutz und Heimatpflege**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Hessisches Baumanagement

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz
- Verfassung der Stiftung Kloster Eberbach in der Fassung vom 02. Dezember 2009

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Das Förderprodukt umfasst die Generalsanierung des Bau- und Kulturdenkmals Kloster Eberbach. Zuwendungen des Landes können auch für Zustiftungen bewilligt werden.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

**5. Empfänger**

Stiftung Kloster Eberbach

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der geförderten Einrichtungen | Stück | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kulturdenkmal erhalten und sinnvoll nutzen | | | | | | | |
| zahlende Besucher der Stiftungsanlage | Personen | 98.000 | 98.000 | 98.000 | 93.000 | | |
| gebuchte Veranstaltungen (Konzerte, Weinwirtschaft, Kultur, Führungen und kurzfristige Vermietung von Seminarräumen) | Stück | 2.300 | 2.300 | 2.400 | 2.300 | | |

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | | |

Mehr gebuchte Veranstaltungen, da ab 2012 auch die kurzfristige Vermietung von Seminarräumen mitgezählt wird.

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.500.000** | **1.400.000** | **1.600.000** | **500.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.500.000 | 1.400.000 | 1.600.000 | 500.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.308.000** | **1.208.000** | **1.600.000** | **500.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.308.000 | 1.208.000 | 1.600.000 | 500.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Keine

### 9. Liquidität

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 1.792.000 | 1.600.000 | 2.360.000 | 3.795.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.208.000 | 1.400.000 | 776.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **3.000.000** | **3.000.000** | **3.136.000** | **3.795.000** |

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Die Generalsanierung von Kloster Eberbach soll voraussichtlich in 2018 abgeschlossen sein.

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 13**
**Erstattungen an die Hessische Tierseuchenkasse für die an Tierbesitzer gezahlten Beihilfen und Entschädigungen sowie sonstigen Ausgaben auf rechtlicher Grundlage**

IPR-Nr. 621 - Verbraucherschutz

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Ausführungsgesetz zum Tierseuchengesetz

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Tierseuchen- und Tierkörperentschädigungen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Erstattung an die Hess. Tierseuchenkasse im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtung aufgrund des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

**5. Empfänger**

Hessische Tierseuchenkasse (damit indirekt die Besitzer der landwirtschaftlichen Nutztiere)

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Erstattungen an die Tierseuchenkasse | Stück | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Entschädigung für Tierverlust nach tierseuchenrechtlichen Vorschriften sicherstellen | | | | | | | |
| Anteil der positiv beschiedenen Entschädigungsanträge an den gestellten Entschädigungsanträgen | Prozent | 80 | 80 | 80 | 100 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.750.000** | **1.750.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.750.000 | 1.750.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.750.000** | **1.750.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.750.000 | 1.750.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.385.744 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.750.000 | 1.750.000 | 1.800.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.750.000** | **1.750.000** | **1.800.000** | **1.385.744** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 16:**
**Technische Hilfe ELER**

IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (Auszahlung)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

VO (EG) Nr. 1698/2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Bei der Technischen Hilfe handelt es sich nicht um ein Förderprogramm im klassischen Sinne, sondern um ein Finanzinstrument für Tätigkeiten, die im Zusammenhang mit Vorbereitung, Verwaltung, Begleitung, Bewertung, Information und Kontrolle des Entwicklungsplans für den ländlichen Raum des Landes Hessen 2007 - 2013 (EPLR) genutzt wird. Sie dient der ELER-Verwaltungsbehörde zur Erfüllung ihrer Aufgaben gem. Art. 75 VO (EG) Nr. 1698/2005 (ELER-VO).
Die Mittel der EU dürfen nur für Vorhaben zur Unterstützung der ELER-Verwaltungsbehörde im Zusammenhang mit der Umsetzung von Maßnahmen des EPLR Hessen eingesetzt werden.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Unter anderem

- Monitoring (Begleitung) und Evaluation (Bewertung)
  Jährliche Vorlage eines sog. Lageberichtes für das vorangegangene Kalenderjahr mit Darstellung der Umsetzung der einzelnen Maßnahmen des ELER auf der Grundlage gemeinsamer Indikatoren, die in entsprechenden Leitlinien der EG-Kommission festgelegt sind.
- Durchführung bzw. Koordination von Ex-ante-, Halbzeit- und Ex-post Bewertungen des ELER durch die Verwaltung bzw. unabhängige Bewertungssachverständige auf der Grundlage anerkannter Bewertungstechniken.
- Vorbereitung und Durchführung der Sitzungen des Begleitausschusses und anderer Veranstaltungen mit den Partnern (gem. Art. 6 der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005)
- Seminare, Tagungen, Studien, Modellvorhaben, Öffentlichkeitsarbeit und sonstige Sachausgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung des Entwicklungsplans.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

### 5. Empfänger

- HMUELV

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl Projekte | Stück | 6 | 6 | 6 | 5 | 11 | 17 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Veranschlagte Fördermittel optimal einsetzen | | | | | | | |
| verausgabte Fördermittel des Produkts im Verhältnis zu den gesamten ELER-Mitteln | Prozent | 1 | 1 | 1 | 1 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

Die ELER-Mittel incl. Kofinanzierungen sind neben anderen Veranschlagungen (EPl. 07) enthalten in den Produkten 10 (Kap. 0921), 10 (Kap. 0922), 2, 8, 16, 18, 19, 20, 22 (Kap. 0923).
Betrachtet werden nur die ausgegebenen Mittel, nicht die Verpflichtungsermächtigungen.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.040.000** | **940.000** | **100.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 603.200 | 545.200 | 58.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 436.800 | 394.800 | 42.000 | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.020.000** | **940.000** | **80.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 591.600 | 545.200 | 46.400 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 428.400 | 394.800 | 33.600 | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Die nicht durch die EU förderfähige MwSt wird durch Landesmittel finanziert; deshalb ergibt sich ein Verhältnis von ca. 58 % Landes-Mittel zu ca. 42 % EU-Mittel".

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 34.800 | 34.800 | 16.700 | 338.193 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 545.200 | 545.200 | 563.300 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 25.200 | 25.200 | 12.100 | 116.552 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 394.800 | 394.800 | 407.900 | |
| **Gesamt** | **1.000.000** | **1.000.000** | **1.000.000** | **454.745** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Laufzeit der jeweils gültigen EU-Verordnung für die Förderung des ländlichen Raums.

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 18 :**
**Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete (AGZ)**

IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Landräte - Antragsannahme, -beratung und Bewilligung
- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz
- Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes
- GAK-Rahmenplan
- VO (EG) Nr. 1698/2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichenRaums (ELER)
- Richtlinien für die nachhaltige Bewirtschaftung landwirtschaftlicher und naturschutzfachlich wertvoller Flächen in Hessen

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Ausgleichszulage für landwirtschaftliche Betriebe in benachteiligten Gebieten (AGZ) dient der Sicherung einer standortgerechten Landbewirtschaftung in benachteiligten Gebieten. Über die Fortführung der landwirtschaftlichen Erwerbsfähigkeit sollen der Fortbestand der landwirtschaftlichen Bodennutzung gewährleistet, der ländliche Lebensraum erhalten sowie nachhaltige Bewirtschaftungsformen, die insbesondere den Belangen des Umweltschutzes Rechnung tragen, erhalten und gefördert werden.
Die Mittel des Bundes und der EU dürfen nur für Maßnahmen der GAK bzw. des ELER eingesetzt werden.
Maßnahmen, die mit ELER-Mitteln kofinanziert werden, werden zu 50% aus EU-Mitteln finanziert. GAK-Maßnahmen werden im Verhältnis Bund/Land 60:40 finanziert.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

### 5. Empfänger

Betriebsinhaber im Sinne der VO 73/2009

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl förderbarer Betriebe | Stück | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 9.721 | 10.511 | 10.392 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Fortbestand der landwirtschaftlichen Bodennutzung in benachteiligten Gebieten sicherstellen | | | | | | | |
| geförderte Fläche | Hektar | 360.000 | 360.000 | 360.000 | 360.000 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewillligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **17.000.000** | **17.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 5.200.000 | 5.200.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 7.000.000 | 7.000.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 4.800.000 | 4.800.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **16.000.000** | **16.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 4.800.000 | 4.800.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 7.000.000 | 7.000.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 4.200.000 | 4.200.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 5.922.890 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 4.800.000 | 5.200.000 | 5.018.800 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 12.981.809 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 11.200.000 | 11.800.000 | 8.981.200 | |
| **Gesamt** | **16.000.000** | **17.000.000** | **14.000.000** | **18.904.699** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Laufzeit der jeweils gültigen EU-Verordnung für die Förderung des ländlichen Raums.

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 19 :**
**Hessisches Integriertes Agrarumweltprogramm - Weinbau (HIAP - Weinbau)**

IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Regierungspräsidium Darmstadt - Dez. Weinbau
- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz
- Beihilferichtlinien für die nachhaltige Bewirtschaftung landwirtschaftlicher und naturschutzfachlich wertvoller Flächen in Hessen
- Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"
- GAK-Rahmenplan
- VO (EH) Nr. 1698/2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Förderprodukt umfasst Leistungen im Rahmen des HIAP für den Bereich Weinbau.
Die Mittel des Bundes und der EU dürfen nur für Maßnahmen der GAK bzw. des ELER eingesetzt werden. Maßnahmen, die mit ELER-Mitteln kofinanziert werden, werden zu 50% aus EU-Mitteln finanziert. GAK-Maßnahmen werden im Verhältnis Bund/Land 60:40 finanziert.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

c) Förderung des Weinbaus in Steillagen (Verpflichtungsdauer 5jährig)

d) Biologischer/biotechnischer Pflanzenschutz in Dauerkulturen, indem der Pheromoneinsatz im Weinbau unterstützt wird (Verpflichtungsdauer 5jährig).

### 4. Bezug zu politischen Zielen

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

### 5. Empfänger

Weinbaubetriebe, landwirtschaftliche Betriebe gem. Art. 2 der VO 1782/2003 und sonstige Landbewirtschafter gem. Art. 39 (2) der VO 1698/2005, sowie Pheromongemeinschaften.

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bewilligungsfläche | Hektar | 3.400 | 3.400 | 3.565 | 3.216 | 3.145 | 2.772 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Umweltschonenden Weinbau erhalten | | | | | | | |
| Anteil der mit Pheromonen behandelten Fläche an der gesamten bestockten Rebfläche | Prozent | 86 | 86 | 93 | 81 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen. | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **382.700** | **57.700** | **65.000** | **65.000** | **65.000** | **130.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 153.100 | 23.100 | 26.000 | 26.000 | 26.000 | 52.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 229.600 | 34.600 | 39.000 | 39.000 | 39.000 | 78.000 |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.407.200** | **82.200** | **465.000** | **465.000** | **465.000** | **930.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 962.900 | 32.900 | 186.000 | 186.000 | 186.000 | 372.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 1.444.300 | 49.300 | 279.000 | 279.000 | 279.000 | 558.000 |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 473.100 | 482.900 | 498.400 | 466.620 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 32.900 | 23.100 | 3.600 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 549.700 | 564.400 | 589.400 | 553.528 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 49.300 | 34.600 | 3.600 | |
| **Gesamt** | **1.105.000** | **1.105.000** | **1.095.000** | **1.020.148** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Laufzeit der jeweils gültigen EU-Verordnung für die Förderung des ländlichen Raums.

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 20 :**
**Marktstrukturförderung**

IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Regierungspräsidium Gießen
- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAKG)
- GAK-Rahmenplan
- VO (EG) Nr. 1698/2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
- Marktstrukturgesetz

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Förderung zielt darauf ab, die Gründung und das Tätigwerden von Zusammenschlüssen zu unterstützen, sowie die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse zu verbessern, um auf diese Weise zur Absatzsicherung oder zur Schaffung von Erlösvorteilen auf der Erzeugerebene beizutragen.
Die Mittel des Bundes und der EU düfen nur für Maßnahmen der GAK bzw. des ELER eingesetzt werden.
Maßnahmen, die mit ELER-Mitteln kofinanziert werden, werden zu 50% aus EU-Mitteln finanziert. GAK-Maßnahmen werden im Verhältnis Bund/Land 60:40 finanziert.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Förderung umfasst folgende Bereiche:
- Startbeihilfen für Vermarktungszusammenschlüsse
- Investitionsbeihilfen
- Vermarktungskonzeptionen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

### 5. Empfänger

Erzeugergemeinschaften und -zusammenschlüsse, Unternehmen der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse.

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl förderbarer Projekte | Stück | 10 | 10 | 15 | 7 | 9 | 7 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse verbessern | | | | | | | |
| Gesamtinvestitionsvolumen der geförderten Unternehmen | Euro | 11.000.000 | 11.000.000 | 3.000.000 | 8.000.000 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.020.000** | **820.000** | **400.000** | **400.000** | **400.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 428.000 | 188.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 950.000 | 350.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 642.000 | 282.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.030.000** | **830.000** | **400.000** | **400.000** | **400.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 430.000 | 190.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 955.000 | 355.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 645.000 | 285.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 158.000 | 160.000 | 180.600 | 176.307 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 190.000 | 188.000 | 207.400 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 632.000 | 640.000 | 722.300 | 611.681 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 640.000 | 632.000 | 709.700 | |
| **Gesamt** | **1.620.000** | **1.620.000** | **1.820.000** | **787.988** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

- jeweiliger GAK-Rahmenplan des Bundes für die Förderungsgrundsätze zur Marktstrukturverbesserung
- Laufzeit der jeweils gültigen EU-Verordnung für die Förderung des ländlichen Raums.

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 21 :**
**Agrarplanungen**

IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Aktualisierung und inhaltliche Erweiterungen einschließlich notwendiger Erhebungen, Druck und Digitalisierung der Agrarplanungen in den Regierungsbezirken.

Für das Haushaltsjahr werden keine Mittel angemeldet, weil die Fortschreibung erst in den kommenden Jahren unter Berücksichtigung der gesamtagrarischen Entwicklung, insbesondere im Bereich der regionalen Energieerzeugung aus Biomasse, erfolgen sollen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

**5. Empfänger**

Öffentliche und private Träger ggfs. aus dem Bereich der berufsständischen Vertretungen (z.B. Hessischer Bauernverband)

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Planungen je Regierungsbezirk | Stück | | | 0 | | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Agrarplanung weiterentwickeln unter besonderer Berücksichtigung der Möglichkeiten des Ausbaus der Nutzung erneuerbarer Energien | | | | | | | |
| überplante landwirtschaftlich genutzte Fläche | Hektar | 777.882 | 777.882 | 777.822 | 777.882 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen. | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

Für 2013 und 2014 sind keine Agrarplanungen vorgesehen.

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Keine

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 22:**
**Hessisches Integriertes Agrarumweltprogramm - Agrarumwelt- und Naturschutzmaßnahmen (HIAP - Agrarumwelt-Naturschutz)**

IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
- Landräte
- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz
- Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAKG)
- GAK-Rahmenplan
- VO (EG) Nr. 1698/2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
- Beihilferichtlinien für die nachhaltige Bewirtschaftung landwirtschaftlicher und naturschutzfachlich wertvoller Flächen in Hessen

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Die Mittel des Bundes und der EU dürfen nur für Maßnahmen der GAK bzw. des ELER eingesetzt werden. Maßnahmen, die mit ELER-Mitteln kofinanziert werden, werden zu 50% aus EU-Mitteln finanziert. GAK-Maßnahmen werden im Verhältnis Bund/Land 60:40 finanziert.
Health-Check-Maßnahmen werden im Verhältnis EU / nationale Mittel 75:25 finanziert.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

- Agrarumweltmaßnahmen, die eine markt- und standortgerechte Landbewirtschaftung sichern helfen mit den 5-jährigen Fördermaßnahmen: Ökologischer Landbau, Winterbegrünung, Anlage von Blühflächen und Schonstreifen sowie standortangepasste Grünlandextensivierung
- Naturschutzfachliche Sonderleistungen: Top up zur Fördermaßnahme standortangepasste Grünlandextensivierung (keine Ko-Finanzierung durch den Bund)
- Besondere Lebensräume und Habitate: Einjährige und mehrjährige Naturschutzmaßnahmen
- Erweiterte Angebote im Rahmen des Health-Check (Erstantragsteller Ökolandbau, Mulch- oder Direktsaatverfahren, Erweiterung der naturschutzfachlichen Sonderleistungen Naturschutz in Natura 2000-Gebieten)

**4. Bezug zu politischen Zielen**

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

Landwirtschaftliche Betriebe gem. Art. 2 der VO 73/2009 und sonstige Landbewirtschafter gem. Art. 39(2) der VO 1698/2005.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bewilligungsfläche | Hektar | 203.000 | 203.000 | 193.000 | 111.316 | 83.000 | 65.247 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Umwelt- und naturschutzgerechte Landbewirtschaftung erhalten | | | | | | | |
| Anteil der geförderten Fläche an der gesamten landwirtschaftlich genutzten Fläche | Prozent | 25 | 25 | 25 | 25 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen. | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | | | |

Erläuterung der Abweichung:
Die Fortsetzung des sukzessiven Ausstieges vom früheren Programm HEKUL (FP 2) und des Einstiegs weiterer Betriebe in das neue Programm HIAP führen dazu, dass mehr Flächen über das Förderprodukt 22 gefördert werden.

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **50.146.000** | **881.000** | **200.000** | **9.853.000** | **9.853.000** | **29.359.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 21.729.100 | 517.600 | 200.000 | 4.242.300 | 4.242.300 | 12.526.900 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 19.995.300 | 205.300 | – | 3.958.000 | 3.958.000 | 11.874.000 |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 8.421.600 | 158.100 | – | 1.652.700 | 1.652.700 | 4.958.100 |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **50.157.400** | **891.400** | **200.000** | **9.853.200** | **9.853.200** | **29.359.600** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 21.656.900 | 477.400 | 200.000 | 4.235.900 | 4.235.900 | 12.507.700 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | 19.628.300 | 300 | – | 3.925.600 | 3.925.600 | 11.776.800 |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 8.872.200 | 413.700 | – | 1.691.700 | 1.691.700 | 5.075.100 |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Die Landesmittel sind einseitig deckungsfähig zugunsten Förderprodukt 9.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 7.585.600 | 6.325.700 | 7.848.000 | 5.789.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 477.400 | 517.600 | 410.500 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 25.913.000 | 23.078.400 | 21.953.300 | 12.897.937 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 414.000 | 363.400 | 78.200 | |
| **Gesamt** | **34.390.000** | **30.285.100** | **30.290.000** | **18.686.937** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

- jeweiliger GAK-Rahmenplan des Bundes für die Förderungsgrundsätze integrierte ländliche Entwicklung.
- Laufzeit der jeweils gültigen EU-Verordnung für die Förderung des ländlichen Raums.

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 23 (neu):**
**Neue Maßnahmen des EPLR 2014 - 2020**
**IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen
- evtl. Landesbetrieb Landwirtschaft, Landräte und Regierungspräsidien

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- VO (EG) über die Förderung der ländlichen Entwicklung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
- Durchführungsvorschriften zur ELER-Verordnung
- Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAKG)
- GAK-Rahmenplan
- Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Ausgehend von der Europa 2020-Strategie legte die Kommission am 12.10.2011 ein Paket von Rechtsvorschlägen vor mit dem Ziel, die GAP wirksamer zu machen im Hinblick auf eine wettbewerbsfähige und nachhaltige Landwirtschaft und einen lebendigen ländlichen Raum.

Die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes in der Förderperiode 2014 - 2020 hat sich u.a. an der strategischen Ausrichtung der Europa 2020-Strategie zu orientieren.

Die ELER-Förderung verfolgt drei Ziele:
- Wettbewerbsfähigkeit der Landwirtschaft,
- nachhaltige Bewirtschaftung der natürlichen Ressourcen und
- ausgewogene territoriale Entwicklung ländlicher Gebiete.

Auf diese Ziele ausgerichtet erfolgt die Umsetzung der ELER-Förderung ab 2014 anhand folgender sechs EU-Prioritäten:
- Unterstützung von Wissenstransfer in Land- und Forstwirtschaft,
- Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit aller Arten von Landwirtschaft und der Rentabilität der landwirtschaftlichen Betriebe,
- Förderung einer Organisation der Nahrungsmittelkette und Förderung des Risikomanagements in der Landwirtschaft,
- Wiederherstellung, Erhaltung und Verbesserung der von der Land- und Forstwirtschaft abhängigen Ökosysteme,
- Förderung der Ressourceneffizienz und Unterstützung des Agrar-, Ernährungs- und Forstsektors beim Übergang zu einer kohlenstoffarmen und klimaresistenten Wirtschaft und
- Förderung der sozialen Eingliederung, der Armutsbekämpfung und der wirtschaftlichen Entwicklung in den ländlichen Gebieten.

Diese Prioritäten sind bei der Ausgestaltung der ELER-Maßnahmen zu berücksichtigen.

Mit der Aufstellung des Doppelhaushaltes 2013/2014 wird bereits ein Haushaltsplan aufgestellt, der mit dem Jahr 2014 in der neuen Förderperiode 2014 - 2020 liegt.

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

Da zum Zeitpunkt weder die EU-Durchführungsrechtsakte hinreichend bestimmt sind, noch politisch entschieden worden ist, welche der Maßnahmen aus dem neuen Maßnahmenspektrum der ELER-Verordnung für die Förderperiode 2014 - 2020 ggf. in Hessen umgesetzt werden sollen, ist das Förderprodukt 23 im Rahmen der Haushalts- und ELER-Programmplanung für potentiell neue ELER-Maßnahmen vorgesehen, die unter keinem der bisher veranschlagten Förderprodukte subsumiert werden können.

Maßnahmen, die mit ELER-Mitteln kofinanziert werden, werden grundsätzlich zu 50% aus EU-Mitteln finanziert. GAK-Maßnahmen werden im Verhältnis Bund/Land 60:40 finanziert.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

**5. Empfänger**

- Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen,
- Sonstige Landbewirtschafter,
- Unternehmen der Verarbeitung und der Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse,
- Erzeugergemeinschaften und -zusammenschlüsse,
- KMU.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bezeichnung | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| Zählgröße a | | | | | | | |
| Zählgröße b | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| Zählgröße a | | | | | | | |
| Zählgröße b | | | | | | | |

**Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895**
**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Das Förderprodukt kann verstärkt werden aus allen anderen ELER-finanzierten Förderprodukten.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Laufzeit der jeweils gültigen EU-Verordnung für die Förderung des ländlichen Raums.

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 99:**
**Sammler "Altprogramme und sonstige Einnahmen"**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Freiwillige Leistungen nach Haushaltsgesetz
- Sonstige Einnahmen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen
- § 19 des Gesetzes zur Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit
- Art. 31 der VO (EG) Nr. 1290/2005 über die Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

- Verwaltungskostenbeitrag für die Auszahlung der Zinszuschüsse durch die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen über Durchleitinstitute und Hausbanken an die Darlehensnehmer.
- Landwirtschaftliche Alterskasse. Im Rahmen der Altershilfe für Landwirte erfolgt eine Bezuschussung der Verwaltungskosten der landwirtschaftlichen Alterskasse.
- Erstattung von sogenannten Anlastungen, Beträgen die die EU-Kommission im Rahmen des Konformitätsbeschlusses bei nicht mit den Gemeinschaftsvorschriften konformen Ausgaben festgesetzt hat.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

- für die Abwicklung von Altprogrammen,
- für sonstige Einnahmen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen,
- für die Abwicklung von Finanzkorrekturen im Rahmen des Konformitätsbeschlusses (Anlastungen),
- Einnahme von Zins- und Tilgungsleistungen aus Altprogrammen.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**5. Empfänger**

Insbesondere Landwirtschaftliche Alterskasse, EU-Kommission

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| nicht zählbar | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **31.000** | **31.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | -1.427.000 | -1.427.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 1.458.000 | 1.458.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **31.000** | **31.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | -1.427.000 | -1.427.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 1.458.000 | 1.458.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Bei Einnahmen aus Zins und Tilgung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) sind die auf den Bund entfallenden Anteile an den Bund abzuführen.

8.2 Ausgaben für EU-Anlastungen dürfen in Höhe von Einsparungen bei den EU-kofinanzierten Programmen des Einzelplans 09 geleistet werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | -1.630.382 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | -1.427.000 | -1.427.000 | -1.150.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.673.599 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 1.458.000 | 1.458.000 | 1.181.000 | |
| **Gesamt** | **31.000** | **31.000** | **31.000** | **43.217** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**
unbefristet.

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **31.851** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | 51 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | 31.800 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **43.378.100** | **39.211.100** | **41.803.900** | **29.628.452** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **2.318.470** |
| | | **Betriebsertrag** | **43.378.100** | **39.211.100** | **41.803.900** | **31.978.773** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **1.020.000** | **1.040.000** | **6.571.200** | **1.927.744** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 1.020.000 | 1.040.000 | 6.571.200 | 1.927.744 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **38.000** | **38.000** | **38.000** | **23.834** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 16.000 | 16.000 | 16.000 | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 23.834 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **38.300** | **37.727** |
| | | **Betriebsaufwand** | **1.058.000** | **1.078.000** | **6.647.500** | **1.989.305** |
| | | **Eigenergebnis** | **42.320.100** | **38.133.100** | **35.156.400** | **29.989.468** |

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 57.010.500 | 52.150.100 | 56.589.500 | 31.972.442 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | 1.326.000 | 1.326.000 | 1.326.000 | 1.373.789 |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 58.336.500 | 53.476.100 | 57.915.500 | 33.346.231 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 77.152.100 | 76.796.100 | 72.428.800 | 40.548.816 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 24.962.500 | 16.271.100 | 21.824.100 | 14.083.707 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 102.114.600 | 93.067.200 | 94.252.900 | 54.632.523 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -43.778.100 | -39.591.100 | -36.337.400 | -21.286.292 |
| | | Verwaltungsergebnis | -1.458.000 | -1.458.000 | -1.181.000 | 8.703.176 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 742.000 | 742.000 | 465.000 | 444.400 |
| | | Finanzertrag | 742.000 | 742.000 | 465.000 | 444.400 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | 742.000 | 742.000 | 465.000 | 444.400 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -716.000 | -716.000 | -716.000 | 9.147.576 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 716.000 | 716.000 | 2.738.600 | 1.994.638 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 716.000 | 716.000 | 2.738.600 | 1.994.638 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 11.093.366 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 11.093.366 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 716.000 | 716.000 | 2.738.600 | -9.098.728 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | 240.000 | 240.000 | 240.000 | 242.886 |
| | | Transferzuwendungen | 240.000 | 240.000 | 240.000 | 242.886 |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | 240.000 | 240.000 | 240.000 | 291.686 |
| | | Transferzahlungen | 240.000 | 240.000 | 240.000 | 291.686 |
| | | Transferergebnis | – | – | – | -48.800 |
| | | Neutrales Ergebnis | 716.000 | 716.000 | 2.738.600 | -9.147.528 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | 2.022.600 | 48 |

## Kapitel 09 23 / Buchungskreisnummer 2895
## Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 43.378.100 | 39.211.100 | 41.803.900 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 45.171.000 | 47.408.000 | 47.122.700 |
| – | Einnahmen aus Abfinanzierung (Drittmittel) | 31.573.400 | 33.195.800 | 30.938.400 |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | 69.287.000 | 64.561.400 | 70.974.500 |
| + | Einnahmen aus Verpflichtungen Folgejahre (Drittmittel) | 38.345.100 | 37.398.200 | 41.445.000 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | 5.375.000 | 5.375.000 | 5.375.000 |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 20.658.800 | 20.885.100 | 23.083.700 |

| Kapitel<br>Titel | | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **09 23** | | **Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz** | | | |

1. Im Zuge der verschiedenen Reformvorhaben dürfen zur Umstrukturierung der Verwaltung und der Optimierung der Förderung mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen (Plan-)Stellen sowie Finanzmittel zwischen den Kapiteln 09 01, 09 06, 09 21, 09 22, 09 23, 09 31, 09 32 und 09 60 umgesetzt werden.
2. Einnahmen können, soweit durch die Bewirtschaftungsvermerke in den einzelnen Förderproduktblättern geregelt, zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.
3. Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.

**E I N N A H M E N**

**Einnahmen aus Steuern und steuerähnliche Abgaben**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 099 | div | Sonstige steuerähnliche Abgaben | 1 326 000 | 1 326 000 | 1 326 000<br>1 381 804 |

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | div | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | —<br>32 963 |
| 119 | div | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 716 000 | 716 000 | 716 000<br>149 810 |
| 131 | 523 | Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| 153 | 523 | Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden | 77 000 | 77 000 | 77 000<br>— |
| 161 | 523 | Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen | 332 000 | 332 000 | 55 000<br>3 600 |
| 162 | 523 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | 333 000 | 333 000 | 333 000<br>133 936 |
| 182 | 523 | Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland | 5 375 000 | 5 375 000 | 5 375 000<br>3 884 178 |

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 231 | div | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 13 479 300 | 13 479 300 | 12 818 700<br>14 231 653 |
| 271 | div | Erstattungen von der EU | 25 959 500 | 23 668 300 | 20 157 000<br>16 784 416 |

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 331 | div | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | 4 050 000 | 4 050 000 | 4 915 200<br>2 870 971 |

# Kapitel 09 23
# Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 341 div | Beiträge für Investitionen | — | — | —<br>— |
| 346 div | Zuschüsse für Investitionen von der EU | 6 750 000 | 6 750 000 | 8 192 000<br>6 338 712 |
| 359 div | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 div | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| 382 div | Durchlaufende Posten | 240 000 | 240 000 | 240 000<br>240 406 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 09 23 | 58 637 800 | 56 346 600 | 54 204 900<br>46 052 454 |

# Kapitel 09 23
# Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 526 div | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | — | — | —<br>— |
| 531 div | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | — | — | —<br>— |
| 533 521 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | —<br>— |
| 538 div | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 2 216 000 | 2 316 000 | 2 516 000<br>1 954 744 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 100 000 |
| 2015 | 80 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 80 000 | 100 000 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 544 div | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres | — | — | —<br>— |
| 546 div | Vermischter Sachaufwand | 22 000 | 22 000 | 22 000<br>17 290 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 631 div | Sonstige Zuweisungen an Bund | — | — | —<br>43 413 |
| 662 div | Schuldendiensthilfen an private Unternehmen | — | — | —<br>44 561 |
| 671 div | Erstattungen an Inland | 2 660 000 | 2 660 000 | 2 770 000<br>2 194 268 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 880 000 |
| 2015 | 880 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 880 000 | 880 000 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 681 523 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 17 600 | 17 600 | 17 600<br>17 600 |
| 682 523 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 250 000 | 250 000 | 250 000<br>277 100 |

# Kapitel 09 23
# Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 683 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 52 787 000 | 49 622 100 | 46 689 000<br>41 346 456 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 581 000 |
| 2015 | 777 000 | 10 132 000 |
| 2016 | 10 328 200 | 10 075 400 |
| 2017 / 2017ff | 10 328 200 | 29 519 000 |
| 2018ff | 30 319 600 | |
| Gesamtverpflichtung | 51 753 000 | 50 307 400 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 684 | 523 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | — | — | —<br>— |
| 685 | div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 1 974 400 | 1 951 400 | 1 951 400<br>1 836 454 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 150 000 |
| 2015 | 150 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 150 000 | 150 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 686 | div | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 2 244 300 | 2 244 300 | 2 204 300<br>2 191 122 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 24 000 |
| 2015 | 24 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 24 000 | 24 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 688 | div | Abführung der Eigenmittel an die EU | — | — | —<br>37 903 |

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 831 | 523 | Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland | — | — | —<br>— |
| 862 | div | Darlehen an private Unternehmen | — | — | —<br>— |
| 883 | div | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>— |
| 891 | div | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | — | — | —<br>— |

# Kapitel 09 23
# Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 892 div | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | 13 870 000 | 14 870 000 | 17 454 000<br>12 899 008 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 6 400 000 |
| 2015 | 5 800 000 | 4 200 000 |
| 2016 | 4 700 000 | 400 000 |
| 2017 / 2017ff | 3 500 000 | — |
| 2018ff | 300 000 | |
| Gesamtverpflichtung | 14 300 000 | 11 000 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 893 | div | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>— |
| 894 | 523 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 3 000 000 | 3 000 000 | 3 136 000<br>3 795 000 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 1 600 000 |
| 2015 | 1 600 000 | 500 000 |
| 2016 | 500 000 | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 2 100 000 | 2 100 000 |

**Besondere Finanzierungsausgaben**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 919 | div | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 | div | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 15 300 | 38 300 | 38 300<br>37 727 |
| 982 | div | Durchlaufende Posten | 240 000 | 240 000 | 240 000<br>288 967 |

**Weggefallene Titel**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 538 80 | 523 | Sonstige Dienstleistungen - Nachhaltigkeit | — | — | —<br>— |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 09 23 | 79 296 600 | 77 231 700 | 77 288 600<br>66 981 618 |

# Kapitel 09 23
# Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 09 23** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | 1 326 000 | 1 326 000 | 1 326 000<br>1 381 804 |
| 1 | Eigene Einnahmen | 6 833 000 | 6 833 000 | 6 556 000<br>4 204 489 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 39 438 800 | 37 147 600 | 32 975 700<br>31 016 070 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 11 040 000 | 11 040 000 | 13 347 200<br>9 450 089 |
| **Gesamteinnahmen** | | 58 637 800 | 56 346 600 | 54 204 900<br>46 052 454 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 2 238 000 | 2 338 000 | 2 538 000<br>1 972 035 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 59 933 300 | 56 745 400 | 53 882 300<br>47 988 880 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 16 870 000 | 17 870 000 | 20 590 000<br>16 694 008 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 255 300 | 278 300 | 278 300<br>326 694 |
| **Gesamtausgaben** | | 79 296 600 | 77 231 700 | 77 288 600<br>66 981 618 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -20 658 800 | -20 885 100 | -23 083 700<br>-20 929 164 |

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

## A. Vorbemerkungen

Der zum 01.01.2005 gegründete Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH) nach § 26 LHO besteht aus wesentlichen Teilen des ehemaligen Hessischen Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN).
Zum 01.04.2010 wurde der bis dahin selbständige Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg mit seinen Aufgaben vollständig in den Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH) eingegliedert.

Der Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH) ist eine Fachverwaltung für die Landwirtschaft und den Gartenbau in Hessen mit der Zentrale in Kassel und folgenden weiteren Standorten:

- Landwirtschaftszentrum Eichhof, Bad Hersfeld
- Bildungsseminar Rauischholzhausen, Ebsdorfergrund
- Gartenbauzentrum Geisenheim
- Bieneninstitut Kirchhain
- Landgestüt Dillenburg
- Bildungs- und Beratungszentren in Alsfeld, Fritzlar, Griesheim (Darmstadt), Fulda/Petersberg, Wetzlar
- Beratungsstellen in Eschwege, Friedberg, Korbach, Limburg, Marburg, Wächtersbach, Wiesbaden (Mainz-Kastel)

Der LLH hat insbesondere folgende Aufgaben, denen die Produkte entsprechen:

- Landwirtschaftliche und gartenbauliche Beratung
Hier wird das fachliche landwirtschaftliche Beratungsangebot des Landes Hessen gebündelt. Dieses beinhaltet Grund- und Spezialberatung in allen Bereichen der Landwirtschaft und des Gartenbaues.

- Fachinformation für Landwirtschaft und Gartenbau
Auf Basis eines praxisorientierten Versuchswesens werden Fachinformationen erarbeitet, interpretiert und über ein Beratungs- und Kommunikationssystem den Nutzern bereit gestellt. Hierzu gehören auch die vielfältigen und zum Teil produktübergreifenden Aufgaben des Landwirtschaftszentrums Eichhof in Bad Hersfeld und des Gartenbauzentrums Geisenheim.

- Aus-, Fort- und Weiterbildung in Landwirtschaft und Gartenbau
Hier werden vielfältige fachbezogene Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, tlw. aufgrund gesetzlicher Vorgaben, angeboten und durchgeführt. Der Landesbetrieb ist nach dem Berufsbildungsgesetz "Zuständige Stelle" für die landwirtschaftlichen Berufe. Hierzu gehören auch die Aufgaben "Staatliche Pferdezucht, Marketing" und "Aus-, Fort-, Weiterbildung, Reit- und Fahrschule" des Landgestüts Dillenburg.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den Regeln der §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Alle Fachprodukte, die jeweils dem gleichen Fachziel dienen, sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Gesamtkosten einer Zwischenbehördlichen Leistung können um bis zu 50 v. H. überschritten werden, wenn die Deckung innerhalb des Leistungsplans erfolgen kann.

## W i r t s c h a f t s p l a n

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

**Erfolgsplan**

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden.
Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Informationsmaterialien und sonstige Veröffentlichungen unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Beschäftigten in den Lehrwerkstätten "Rinderstall" und "Schweinestall" können außertarifliche Zulagen gewährt werden.

Fachbezogene Lehrgänge und Seminare für Bedienstete (Fachliche Fortbildung), die fachaufsichtlich dem HMUELV unterstehen (z.B. Regierungspräsidien, Landkreisverwaltungen etc.), sind kostenfrei.

**Finanzplan**

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

## Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820
## Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Landwirtschaftliche und gartenbauliche Beratung | 766.400 | 10.762,7 | 719,7 | 10.043,0 | – | 766.400 | 10.895,0 |
| 2 | | Fachinformation für Landwirtschaft und Gartenbau | 766.400 | 11.803,7 | 2.066,0 | 9.737,7 | – | 766.400 | 11.895,0 |
| 3 | | Aus-, Fort- und Weiterbildung in Landwirtschaft und Gartenbau | 766.400 | 8.491,1 | 880,8 | 7.610,3 | – | 766.400 | 8.597,8 |
| | | **Summe Produkte** | | **31.057,5** | **3.666,5** | **27.391,0** | **–** | | **31.387,8** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen an andere Buchungskreise (BuKr) | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | weg | Förderung Bildung/ Beratung Landwirtschaft | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | weg | Förderung Garten und Weinbau | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | weg | Förderung Tierzucht | – | – | – | – | – | – | – |
| 5 | | Interessenvertretung Ressort | – | 11,1 | 11,1 | – | – | – | 11,1 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **11,1** | **11,1** | **–** | **–** | | **11,1** |
| | | **Gesamtsumme** | | **31.068,6** | **3.677,6** | **27.391,0** | **–** | | **31.398,9** |

## Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820
## Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 719,7 | 10.175,3 | – | 777.822 | 10.524,1 | 496,7 | 10.027,4 | – | 777.822 | 9.710,7 | 492,9 | 9.366,0 | 148,2 |
| 2.066,0 | 9.829,0 | – | 777.822 | 12.370,4 | 1.201,4 | 11.169,0 | – | 777.822 | 13.838,2 | 3.353,5 | 10.569,2 | 84,5 |
| 920,8 | 7.677,0 | – | 777.822 | 7.871,7 | 666,8 | 7.204,9 | – | 777.822 | 8.032,3 | 513,0 | 7.953,8 | 434,5 |
| **3.706,5** | **27.681,3** | **–** | | **30.766,2** | **2.364,9** | **28.401,3** | **–** | | **31.581,2** | **4.359,4** | **27.889,0** | **667,2** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | 330 | 13,5 | 13,5 | – | – | 249 | 10,3 | 9,9 | – | -0,4 |
| – | – | – | 957 | 43,6 | 43,6 | – | – | 1.092 | 46,1 | 47,3 | – | 1,2 |
| – | – | – | 350 | 14,0 | 14,0 | – | – | 377 | 14,3 | 13,9 | – | -0,4 |
| 11,1 | – | – | – | 11,1 | 11,1 | – | – | – | 4,5 | 11,1 | – | 6,6 |
| **11,1** | **–** | **–** | | **82,2** | **82,2** | **–** | **–** | | **75,2** | **82,2** | **–** | **7,0** |
| **3.717,6** | **27.681,3** | **–** | | **30.848,4** | **2.447,1** | **28.401,3** | **–** | | **31.656,4** | **4.441,6** | **27.889,0** | **674,2** |

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. : 1**
**Landwirtschaftliche und gartenbauliche Beratung**

**IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung**

### 1. Erbringer

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Berufstandsmitwirkungsgesetz, Gesetz zur Reform der Agrarverwaltung vom 22.12.2000

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Landwirtschaftliche und gartenbauliche Betriebe werden in allen produktionstechnischen und ökonomischen Fragen beraten. Von besonderer Bedeutung sind Fragen der Vermarktung sowie des Ressourcenschutzes und der artgerechten Tierhaltung sowie die Umsetzung gesetzlicher Auflagen und Qualitätsstandards.

Die Veränderungen in der EU-Agrarpolitik (Cross-Compliance, Farm-Audit, Abkehr von der erzeugerbezogenen Förderung) sowie die Reformprozesse der Verwaltung wirken auf und beeinflussen den Leistungserstellungsprozess und den Inhalt.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Die Leistungen umfassen die Beratungen in den Bereichen Ökonomie, Gartenbau, Pflanzenproduktion, Tierproduktion, Ökologischer Anbau, Qualitätssicherung, Leistungsermittlung Tier und Kuratorium.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

### 5. Empfänger

Landwirtschaftliche und gartenbauliche Betriebe

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Landwirtschaftlich genutzte Fläche (entsprechend der Bodennutzungserhebung) | Hektar | 766.400 | 766.400 | 777.822 | 777.822 | 783.905 | 783.905 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Beratung landwirtschaftlicher und gartenbaulicher Unternehmen im Rahmen der Vorgaben gewährleisten | | | | | | | |
| Beratungen je Unternehmen | Stück | 3 | 3 | 3 | 3 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge * | EUR | 13,10 | 13,28 | 12,89 | | | |

* Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

Zu 6.2.1: Es werden Beratungen für insgesamt 17.900 landwirtschaftliche und gartenbauliche Betriebe in Hessen erbracht. Die Zahl der Betriebe ergibt sich aus der Landwirtschaftszählung 2010. Nach Änderung des Statistikgesetzes ist die Erfassungsgrenze 5 ha (vorher 2 ha).

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 8.472.600 | 8.585.600 | 6.461.500 | 6.057.165 |
| Sachkosten | 2.290.100 | 2.309.400 | 1.345.600 | 1.226.859 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 69.100 | 72.129 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.647.900 | 2.354.553 |
| **Gesamtkosten** | **10.762.700** | **10.895.000** | **10.524.100** | **9.710.706** |
| Erlöse | 719.700 | 719.700 | 496.700 | 492.900 |
| Produktabgeltung | 10.043.000 | 10.175.300 | 10.027.400 | 9.366.001 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **148.195** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. : 2**
**Fachinformationen für Landwirtschaft und Gartenbau**

**IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung**

### 1. Erbringer

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Berufsstandsmitwirkungsgesetz, Gesetz zur Reform der Agrarverwaltung vom 22.12.2000

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Verbraucher, Unternehmer und Verbände werden umfassend über unterschiedliche Bereiche in Landwirtschaft und Gartenbau informiert. Schwerpunkte sind dabei die Erstellung von Fachinformationen im Versuchswesen, im Bereich Technik und Immissionsschutz, der Pflanzen- und Tierproduktion (inkl. Bienen) sowie im Bereich Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie.

Die Veränderungen in der EU-Agrarpolitik (Cross-Compliance, Farm-Audit, Abkehr von der erzeugerbezogenen Förderung) sowie die Reformprozesse der Verwaltung wirken auf und beeinflussen den Leistungserstellungsprozess und den Inhalt.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Der Leistungsumfang umfasst die Fachinformationen in den Bereichen Ökonomie, Gartenbau, Pflanzenproduktion, Tierproduktion, Bieneninstitut, Nachwachsende Rohstoffe, Bioenergie, Serviceleistungen Eichhof (inkl. landwirtschaftlicher Betrieb und Kantine).

### 4. Bezug zu politischen Zielen

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

### 5. Empfänger

Verbraucher, land- und gartenbauliche Unternehmer, Imker, Verbände

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Landwirtschaftlich genutzte Fläche (entsprechend der Bodennutzungserhebung) | Hektar | 766.400 | 766.400 | 777.822 | 777.822 | 783.905 | 783.905 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Fachinformationen und Konzepte erarbeiten und veröffentlichen | | | | | | | |
| Mitarbeiterstunden Fachinformation | Stunden | 132.285 | 132.285 | 131.820 | 139.399 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge * | EUR | 12,71 | 12,83 | 14,36 | | | |

* Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.404.300 | 7.506.900 | 5.731.200 | 5.913.077 |
| Sachkosten | 4.399.400 | 4.388.100 | 3.341.900 | 4.596.018 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 781.300 | 821.715 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.516.000 | 2.507.412 |
| **Gesamtkosten** | **11.803.700** | **11.895.000** | **12.370.400** | **13.838.222** |
| Erlöse | 2.066.000 | 2.066.000 | 1.201.400 | 3.353.516 |
| Produktabgeltung | 9.737.700 | 9.829.000 | 11.169.000 | 10.569.230 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **84.524** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. : 3**
**Aus-, Fort- und Weiterbildung in Landwirtschaft und Gartenbau**

**IPR-Nr. 841 - Landwirtschaft und Ernährung**

### 1. Erbringer

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Berufstandsmitwirkungsgesetz, Hessisches Schulgesetz, Berufsbildungsgesetz mit einschlägigen Ausbildungsverordnungen

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Schüler, Studierende, Betriebsleiter und weitere Personen aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der öffentlichen Verwaltung sowie andere Nachfrager werden zur Verbesserung ihrer fachlichen, methodischen und sozialen Kompetenz aus-, fort- und weitergebildet.

Die Veränderungen in der EU-Agrarpolitik (Cross-Compliance, Farm-Audit, Abkehr von der erzeugerbezogenen Förderung) sowie die Reformprozesse der Verwaltung wirken auf und beeinflussen den Leistungserstellungsprozess und den Inhalt.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Der Leistungsumfang umfasst u.a. Überwachung der Berufsbildung/Ausbildungsberatung (Zuständige Stelle nach BBiG), Aus-, Fort- und Weiterbildung in der Landwirtschaft, Tierwirtschaft und im Gartenbau, Überbetriebliche Ausbildung in den Berufen "Landwirt/in" und "Pferdewirt/in", Weiterbildung für Behörden und Dritte, Bildungs- und Kulturgutleistungen und Pferdezucht (Landgestüt).

### 4. Bezug zu politischen Zielen

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

### 5. Empfänger

Verbraucher, land- und gartenbauliche Unternehmer, Pferdebesitzer, -züchter und -sportler, Verbände, Mitarbeiter der öffentlichen Verwaltung, politische Entscheidungsträger

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| landwirtschaftlich genutzte Fläche (entsprechend der Bodennutzungserhebung) | Hektar | 766.400 | 766.400 | 777.822 | 777.822 | 783.905 | 783.905 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Weiterbildung in Landwirtschaft und Gartenbau im Rahmen der Vorgaben durchführen | | | | | | | |
| Teilnehmertage | Tage | 46.280 | 46.280 | 48.100 | 48.940 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge * | EUR | 9,93 | 10,02 | 9,26 | | | |

* Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 6.033.000 | 6.093.300 | 4.496.500 | 4.483.600 |
| Sachkosten | 2.458.100 | 2.504.500 | 1.113.200 | 1.269.503 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 294.600 | 310.265 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.967.400 | 1.968.933 |
| **Gesamtkosten** | **8.491.100** | **8.597.800** | **7.871.700** | **8.032.301** |
| Erlöse | 880.800 | 920.800 | 666.800 | 512.992 |
| Produktabgeltung | 7.610.300 | 7.677.000 | 7.204.900 | 7.953.783 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **434.474** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1 :**
**Abordnungen an andere Buchungskreise (BuKr)**

**1. Erbringer**

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

entfällt

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Abordnung an andere Buchungskreise des Landes (Dienstellen / Landesbetriebe)

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Aufnehmende Dienstelle / Aufnehmender Landesbetrieb

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | Personen | - | - | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2 (weggefallen):**
**Förderung von Bildung und Beratung in der Landwirtschaft**

### 1. Erbringer

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Dient der Erstellung des Produktes des HMUELV:
Landwirtschaft
Die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung zwischen LLH und Ministerium wird zum Haushalt 2013 aufgelöst. Haushaltsmittel wurden von Kapitel 09 01 nach 09 31 umgesetzt.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Vergabe von Fördermitteln im Bereich Bildung (Vorbereitung, inhaltliche und fachliche Prüfung von Förderanträgen)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Stunden | - | - | 330 | 249 | 305 | 276 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 13.500 | 10.253 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **13.500** | **10.253** |
| Erlöse | – | – | 13.500 | 9.900 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-353** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3 (weggefallen):**
**Förderung von Garten und Weinbau**

### 1. Erbringer

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Dient der Erstellung des Produktes des HMUELV:
Landwirtschaft
Die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung zwischen LLH und Ministerium wird zum Haushalt 2013 aufgelöst. Haushaltsmittel wurden von Kapitel 09 01 nach 09 31 umgesetzt.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Vergabe von Fördermitteln im Bereich Garten- und Weinbau (Vorbereitung, inhaltliche und fachliche Prüfung von Förderanträgen).

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Stunden | - | - | 957 | 1092 | 699 | 762 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 43.600 | 46.124 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **43.600** | **46.124** |
| Erlöse | – | – | 43.600 | 47.293 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.169** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4 (weggefallen):**
**Förderung der Tierzucht**

### 1. Erbringer

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Dient der Erstellung des Produktes des HMUELV:
Landwirtschaft
Die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung zwischen LLH und Ministerium wird zum Haushalt 2013 aufgelöst. Haushaltsmittel wurden von Kapitel 09 01 nach 09 31 umgesetzt.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Vergabe von Fördermitteln im Bereich Tierzucht (Vorbereitung, inhaltliche und fachliche Prüfung von Förderanträgen).

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten | Stunden | - | - | 350 | 377 | 299 | 290 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 14.000 | 14.301 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **14.000** | **14.301** |
| Erlöse | – | – | 14.000 | 13.955 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-346** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 5:**
**Interessenvertretung Ressort**

### 1. Erbringer

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Personalvertretungsgesetz (HPVG),
Sozialgesetzbuch IX (SGB)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Mitwirkung von Beschäftigten des LLH in ressortweiten Interessenvertretungen

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Interessenvertretung Ressort

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV)

### 6. Mengen und Qualitätskennzahlen

keine Angabe

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 11.100 | 11.100 | 11.100 | 4.500 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **11.100** | **11.100** | **11.100** | **4.500** |
| Erlöse | 11.100 | 11.100 | 11.100 | 11.067 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **6.567** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820
## Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **2.300.600** | **2.340.600** | **2.356.600** | **1.749.087** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 2.054.100 | 2.094.100 | 2.115.600 | 1.519.725 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 246.500 | 246.500 | 241.000 | 229.362 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **27.391.000** | **27.681.300** | **28.401.300** | **27.889.014** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **560.700** | **560.700** | **549.000** | **844.028** |
| | | **Betriebsertrag** | **30.252.300** | **30.582.600** | **31.306.900** | **30.482.129** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **3.117.500** | **3.149.800** | **3.874.200** | **5.091.623** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 82.800 | 105.100 | 418.100 | -94.011 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 676.400 | 676.400 | 574.900 | 706.719 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 959.000 | 959.000 | 519.400 | 897.211 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 651.000 | 651.000 | 819.200 | 1.532.651 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 748.300 | 758.300 | 1.542.600 | 2.049.053 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **21.921.000** | **22.196.900** | **21.803.700** | **21.768.460** |
| | 620-629 | Entgelte | 11.806.000 | 12.087.600 | 11.779.600 | 11.721.609 |
| | 630-639 | Bezüge | 4.853.000 | 4.869.500 | 5.025.500 | 5.148.400 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 5.262.000 | 5.239.800 | 4.998.600 | 4.898.451 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **1.360.800** | **1.360.800** | **1.360.200** | **1.552.850** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **4.542.100** | **4.553.300** | **4.534.500** | **4.485.930** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 104.200 | 104.200 | 64.300 | 231.146 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 3.590.200 | 3.589.200 | 3.500.600 | 3.274.554 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 664.600 | 676.800 | 691.500 | 741.580 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 150.900 | 150.900 | 247.200 | 207.613 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 32.200 | 32.200 | 30.900 | 31.037 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **30.941.400** | **31.260.800** | **31.572.600** | **32.898.863** |
| | | **Eigenergebnis** | **-689.100** | **-678.200** | **-265.700** | **-2.416.734** |

## Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820
## Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 755.300 | 755.300 | 417.900 | 2.954.796 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | 60.000 | 60.000 | – | 64.302 |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 815.300 | 815.300 | 417.900 | 3.019.098 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 815.300 | 815.300 | 417.900 | 3.019.098 |
| | | Verwaltungsergebnis | 126.200 | 137.100 | 152.200 | 602.364 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | 2.915 |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 1.000 | 1.000 | 3.300 | 4.548 |
| | | Finanzertrag | 1.000 | 1.000 | 3.300 | 7.463 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 127.200 | 138.100 | 155.500 | 159.718 |
| | | Finanzaufwand | 127.200 | 138.100 | 155.500 | 159.718 |
| | | Finanzergebnis | -126.200 | -137.100 | -152.200 | -152.255 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 450.109 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 206.608 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 206.608 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | 206.608 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | 206.608 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | 1 |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 656.716 |

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt/Main (KFZ-Selbstversicherung) | 40.600 EUR | 40.600 EUR |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 2.082.000 EUR | 2.055.300 EUR |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 575.100 EUR | 575.100 EUR |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 596.700 EUR | 596.700 EUR |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 75.400 EUR | 75.400 EUR |
| Unfallkasse Hessen (UKH) | 85.200 EUR | 81.700 EUR |

Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Beiträge zur Vorsorgekasse (Vorsorgeprämie) | 1.414.800 EUR | 1.414.800 EUR |
| Auflösung Altersteilzeitrückstellungen Arbeitnehmer | 386.600 EUR | 216.500 EUR |
| Auflösung Altersteilzeitrückstellungen Beamte | 152.900 EUR | 195.400 EUR |
| Auflösung Rückstellungen Abfindungen Arbeitnehmer | 4.600 EUR | 3.500 EUR |
| Zuführung zu Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto | 66.000 EUR | 65.000 EUR |
| Auflösung Rückstellungen Arbeitgeberanteil SV-Entgelt | 82.300 EUR | 101.000 EUR |

**Neutrale Aufwendungen/Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind keine neutralen Aufwendungen/Erträge eingeplant.

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die angegebenen Beträge beziehen sich auf die Jahre 2013/2014. Bei Abweichungen ist der Betrag für 2014 in Klammern angegeben.

Zu VKR 500-509:
Bei den Umsatzerlösen handelt es sich im Wesentlichen um Erträge aus dem Bereich Tiere und Pflanzen von rd. 615.000 EUR, Erträge aus dem Bereich Bildung von rd. 215.000 EUR sowie Erträge aus der Biogasanlage von rd. 228.000 EUR.
Die Umsatzerlöse des Landgestüts Dillenburg sind mit insgesamt 342.000 EUR (282.000 EUR) mit den Bereichen Bedeckungen und Besamungen von rd. 100.000 EUR, Landesreit- und Fahrschule inkl. Überbetrieblicher Ausbildung mit rd. 142.000 EUR, Eventmanagement mit rd. 40.000 EUR und der Hengstparade mit rd. 60.000 EUR (0 EUR) enthalten.

Zu VKR 510-518:
Bei den Gebühren und Leistungsentgelten aus Verwaltungstätigkeit entfallen rd. 16.000 EUR auf Erträge aus der Beratung, rd. 200.000 EUR auf Erträge i.R. des Saatgutverkehrs sowie rd. 30.000 EUR auf Erträge aus der Bildung.

Zu VKR 530-539:
Insb. rd. 190.000 EUR Mieten/Unterbringung am Standort Eichhof und Dillenburg, 80.000 EUR Erlöse aus der Kantine "Eichhof" und rd. 90.000 EUR Fachinformationen (Faxdienste).

Zu VKR 600-604:
Futtermittel, Saat- und Pflanzgut und sonstiger Sachaufwand im landwirtschaftlichen Betriebsbereich am Standort Eichhof und Dillenburg.

Zu VKR 605:
Gas-, Strom-, Wasser- und sonstige Energiekosten an den Standorten Dillenburg, Eichhof und Geisenheim. Weiterhin sind hier rd. 290.000 EUR für Kraftstoffe enthalten.

Zu VKR 606-609:
Büro- und DV-Material, Formulare, Drucksachen, Lebensmittel für die Kantine am Eichhof, Dienst- und Schutzkleidung sowie sonstiger Materialaufwand.

Zu VKR 616:
Aufwendungen für die Bauunterhaltung der Liegenschaft "Eichhof" und des Landgestüts Dillenburg mit rd. 300.000 EUR, die aufgrund des Umfangs und des Zustands der Liegenschaften benötigt werden. Weiterhin sind Aufwendungen für die Instandhaltung von Maschinen, Geräten und beweglichen Anlagen mit rd. 117.000 EUR, Aufwendungen für die Unterhaltung des Fuhrparks mit rd. 117.000 EUR und für die Softwarepflege / Wartungskosten mit rd. 90.000 EUR enthalten.

Zu VKR 610-615, 617, 619:
Aufwendungen für Bekanntmachungen und Gutachten, Sachaufwand bei Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Mitgliedern von Prüfungs- und sonstigen Ausschüssen.

Zu VKR 620-629:
Aufwendungen für Entgelte

Zu VKR 630-639:
Aufwendungen für Bezüge und sonstige Gehaltsaufwendungen

Zu VKR 640-649:
Soziale Abgaben und Aufwendungen zur Altersversorgung. Unter anderem Zuführung an die Vorsorgekasse i.H.v 1.414.800 EUR (Vorsorgeprämie).

Zu VKR 650-659:
Trennungsgeld, Dienstjubiläen sowie Aus-, Fort- und Weiterbildung.

Zu VKR 660-669:
AfA für Bauten (Eichhof), Maschinen und Geräte. 48.000 EUR entfallen
auf Geringwertige Wirtschaftsgüter.

Zu VKR 670-679:
Insbesondere Aufwendungen für HI, HBS, HCC und HZD.

Zu VKR 680-689:
Aufwendungen für Bücher und Zeitschriften, Lehr- und Lernmittel im Rahmen der Ausbildung, Porto, Telefon, Netzdienste, Reisekosten, Öffentlichkeitsarbeit und Werbung.
700 EUR stehen zur Verfügung des Direktors für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu VKR 690-699:
Vermischter Sachaufwand, KFZ-Selbstversicherung und Verbands- und Mitgliedsbeiträge.

Zu VKR 700-709:
Aufwendungen für Grund- und KFZ-Steuer.

Zu VKR 540-543,545-549:

Hier entfallen insb. 85.000 EUR auf EU-Prämien für den landwirtschaftlichen Betrieb "Eichhof", 200.000 EUR auf Zuschüsse Dritter an das Bieneninstitut Kirchhain, 76.000 EUR Personalkostenerstattungen durch das Senckenberginstitut sowie 160.000 EUR Kostenerstattungen im Bereich der Wasserrahmenrichtlinie.

Zu VKR 550-559:
Einnahmen aus der Pauschalversteuerung landwirtschaftlicher Betrieb

Zu VKR 750-769:
Aufwand für die Aufzinsung von Rückstellungen gemäß Bilanzmodernisierungsgesetz in Höhe von 138.100 EUR (127.200 EUR).

# Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820
# Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **12.679** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | 12.679 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **64.000** | **148.000** | **168.000** | **30.258** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | 64.000 | 148.000 | 168.000 | 30.258 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **560.000** | **836.000** | **456.000** | **1.533.859** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 560.000 | 836.000 | 456.000 | 1.533.859 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **79** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | 79 |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **624.000** | **984.000** | **624.000** | **1.576.875** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 624.000 | 984.000 | 624.000 | 1.576.875 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **624.000** | **984.000** | **624.000** | **1.576.875** |

**Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820**
**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n F i n a n z p l a n

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| **Zu VKR 050-069** | | |
| Insbesondere für: | | |
| Sanierung/Bau von Gebäuden und Stallanlagen | 64.000 EUR | 148.000 EUR |
| **zu VKR 070-089, 090, 095** | | |
| Insbesondere für: | | |
| Ersatzbeschaffungen Fuhrpark | 91.000 EUR | 53.000 EUR |
| Ersatzbeschaffung EDV-Hardware | 120.000 EUR | 100.000 EUR |
| Ersatzbeschaffung Blockheizkraftwerk | | 200.000 EUR |
| Ersatzbeschaffung Futterpflanzenvollernter | | 160.000 EUR |
| Spezialmaschinen Versuchswesen | 114.000 EUR | 114.000 EUR |
| Spezialmaschinen landwirtschaftlicher Betrieb "Eichhof" | 140.000 EUR | 80.000 EUR |
| Spezialmaschinen Bieneninstitut Kirchhain | | 34.000 EUR |
| Ersatzbeschaffung Schulmöbel | 20.000 EUR | 20.000 EUR |
| Ersatzbeschaffung Büromöbel | 20.000 EUR | 20.000 EUR |
| Pferdezukauf Dillenburg | 40.000 EUR | 40.000 EUR |
| Ausstattung Landesreit- und Fahrschule | 15.000 EUR | 15.000 EUR |
| Gesamt | 624.000 EUR | 984.000 EUR |

## Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820
## Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan (Gesamtsumme) | 27.391.000 | 27.681.300 | 28.401.300 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 624.000 | 984.000 | 624.000 |
| – | Abschreibungen | 1.360.800 | 1.360.800 | 1.360.200 |
| – | Einstellung in die Investitionsrücklage (in Höhe der kalk. Abschreibung) | – | – | – |
| + | Zuschuss für nicht realisierbare ZBLV-Erlöse | – | – | – |
| – | Zuführungen zu Rückstellungen | 193.200 | 203.100 | 197.400 |
| + | Auflösung von Rückstellungen | 626.400 | 516.400 | 504.700 |
| – | Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern | – | – | – |
| +/– | (Neutrales Ergebnis) | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 27.087.400 | 27.617.800 | 27.972.400 |

## Kapitel 09 31 / Buchungskreisnummer 2820
## Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

# W i r t s c h a f t s p l a n

## STELLENÜBERSICHT 2013/2014

| Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | (001) | 11,0 | 11,0 | 11,0 |
| Gehobener Dienst | (001) | 118,5 | 118,5 | 118,5 |
| Gehobener Dienst - ATZ - kw zum 30.03.2013, 30.09.2013, 31.03.2013, 31.03.2014, 31.01.2014, 2X 31.05.2015, 31.07.2015 | (000) | 5,0 | 7,0 | 7,0 |
| Mittlerer Dienst | (001) | 109,5 | 110,5 | 100,5 |
| Mittlerer Dienst - ATZ - kw zum 31.12.2013, 31.12.2016, 2x 21.01.2017 | (000) | 1,5 | 2,5 | 1,0 |
| Einfacher Dienst davon 5,0 kw zum 31.12.2013 und 4,0 zum 31.12.2014 | (001) | 9,0 | 14,0 | 5,0 |
| Einfacher Dienst - ATZ - kw zum 30.034.2016 | (000) | 1,0 | 1,0 | 1,0 |
| Auszubildende | (001) | 41,0 | 41,0 | 41,0 |
| Zusammen | | 296,5 | 305,5 | 285,0 |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet. Die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

**Dienstwohnungen:**
2,0 Dienstwohnungen für Beschäftigte des ehemaligen Landesbetriebes Hessisches Landgestüt Dillenburg

**Freistellung ohne Erstattung der Personalausgaben:**

1,0 Beschäftigte/r des höheren Dienstes ist dem Landfrauenverband zur Dienstleistung freigestellt.

1,0 Beschäftigte/r des mittleren Dienstes ist zu der Zucht- und Besamungsunion Hessen eG zur Durchführung der stationären Leistungsprüfungen beim Schwein freigestellt.

Erläuterung:

Umsetzungen von Kapitel 0960: 25,0 Stellen des einfachen Dienstes

In 2014
Umsetzung in den Epl. 03: 1,0 Stelle des mittleren Dienstes (Zentralisierung der Reisekostenabrechnung)

Wegfall infolge Stelleneinsparung:
2013: 6,0 Stellen des einfachen Dienstes

2014: 5,0 Stellen des einfachen Dienstes

Hebungen:
10,0 Stellen vom einfachen Dienst nach mittleren Dienst

| Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen) | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 |
|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | (993) | 1,0 | 1,0 |
| Mittlerer Dienst | (974) | 1,0 | 1,0 |
| Mittlerer Dienst | 993) | 1,0 | 1,0 |
| kw bei Ausscheiden der/des Beschäftigten | | | |
| Einfacher Dienst | (974) | 2,0 | 2,0 |
| kw bei Ausscheiden der/des Beschäftigten | | | |
| Zusammen | | – | 5,0 |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt TV-H wird verzichtet. Die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

**Freistellung gegen Erstattung der Personalausgaben:**

3,0 Beschäftigte sind für die Aufgabenwahrnehmung bei der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft mit Forschungsinstitut und Naturmuseum freigestellt.

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | | | |

## 09 31 Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Im Zuge der verschiedenen Reformvorhaben dürfen zur Umstrukturierung der Verwaltung und der Optimierung der Förderung mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen (Plan-)Stellen sowie Finanzmittel zwischen den Kapiteln 09 01, 09 06, 09 21, 09 22, 09 23, 09 31, 09 32 und 09 60 umgesetzt werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 523 | Sonstige Verwaltungseinnahmen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 121 | 523 | Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 129 | 523 | Sonstige Einnahmen. . . . . | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Hier wird der Anteil an globalen Minderausgaben, der auf den Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen entfällt, vereinnahmt.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | Gesamteinnahmen Kapitel 09 31. . . . . | — | — | —<br>— |

# Kapitel 09 31
# Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | | | |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 523 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . . | — | — | —<br>— |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 682 523 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661). . . . . | 26 463 400 | 26 633 800 | 27 348 400<br>26 741 000 |
| | **Erläuterungen:**<br>Der Zuschuss für Produktabgeltungen im konsumtiven Bereich basiert auf dem Erfolgsplan 2013 bzw. 2014 des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (Anlage). | | | |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 891 523 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen. . . . . | 624 000 | 984 000 | 624 000<br>624 000 |
| | **Erläuterungen:**<br>Der Zuschuss für Produktabgeltungen im investiven Bereich basiert auf dem Erfolgsplan/Finanzplan 2013 bzw. 2014 des Landesbetriebes Landwirtschaft Hessen (Anlage). | | | |
| | Gesamtausgaben Kapitel 09 31. . . . . | 27 087 400 | 27 617 800 | 27 972 400<br>27 365 000 |

# Kapitel 09 31
# Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **Abschluss Kapitel 09 31** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 26 463 400 | 26 633 800 | 27 348 400<br>26 741 000 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 624 000 | 984 000 | 624 000<br>624 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 27 087 400 | 27 617 800 | 27 972 400<br>27 365 000 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -27 087 400 | -27 617 800 | -27 972 400<br>-27 365 000 |

**Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870**
**Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

## A. Vorbemerkungen

Der zum 01.01.2005 gegründete Landesbetrieb Hessisches Landeslabor ist ein Landesbetrieb nach § 26 LHO. Er setzt sich aus den Laborbereichen des ehemaligen Hessischen Dienstleistungszentrums für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN), des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie (HLUG), des Staatlichen Untersuchungsamtes Hessen (SUAH) und der Tierärztlichen Grenzkontrollstelle Hessen (TGSH) zusammen.

Der Landesbetrieb ist ein Laborbetrieb mit Sitz in Gießen und den fachbezogenen Standorten in Bad Hersfeld, Flughafen Frankfurt am Main, Kassel und Wiesbaden. Im Wesentlichen erfüllt der Landesbetrieb Hessisches Landeslabor folgende Aufgaben:

- Untersuchung und Beurteilung von Lebensmitteln, kosmetischen Mitteln, Bedarfsgegenständen und Tabakerzeugnissen
- Veterinärmedizinische Diagnostik
- Kontrolle der Einhaltung der gesundheitlichen und verbraucherschutzrelevanten Gemeinschaftsvorschriften für den Weinsektor
- Untersuchungswesen für die Bereiche Futtermittel, pflanzliche Produkte, Boden und Düngemittel
- Umwelt- und Spurenanalytik für die Bereiche Wasser, Abfall, Altlasten und Eneuerbare Energien
- Analytik landwirtschaftlicher Produktionsmittel
- Zentrale Vergabestelle für Dienstleistungen im Laborbereich
- Tierärztliche Grenzkontrollstelle Hessen (TGSH)
- Ausbildungszentrum für Chemieberufe

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.
In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Informationsmaterialien und sonstige Veröffentlichungen unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

### Leistungsplan

Alle Produkte, die jeweils dem gleichen Fachziel dienen, sind gegenseitig deckungsfähig. Die Gesamtkosten einer Zwischenbehördlichen Leistung können um bis zu 50 v.H. überschritten werden, wenn die Deckung innerhalb des Leistungsplanes erfolgen kann.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

50 v.H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können einer Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

### Finanzplan

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v.H. gegenseitig deckungsfähig.

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Seuchendiagnostik, Tiergesundheit und Tierschutz | 170.000 | 5.343,2 | 796,2 | 4.547,0 | – | 170.000 | 5.351,8 |
| 2 | | Einfuhr-, Durchfuhr- und Exportkontrolle bei Tieren, Lebensmitteln und tierischen Produkten | 107.000 | 4.067,1 | 2.845,9 | 1.221,2 | – | 107.000 | 4.030,4 |
| 3 | | Verbraucherschutz bei Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen | 36.100 | 12.351,0 | 237,5 | 12.113,5 | – | 36.100 | 12.452,5 |
| 4 | | Untersuchung von Schad- und Wirkstoffen in Landwirtschaft und Umwelt | 73.732 | 9.446,9 | 1.744,4 | 7.702,5 | – | 73.365 | 9.529,5 |
| | | **Summe Produkte** | | **31.208,2** | **5.624,0** | **25.584,2** | **–** | | **31.364,2** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 2 | weg | Projekt Task Force Lebensmittelsicherheit | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | weg | Projekt NIRS | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Projekte** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | | Interessenvertretung Ressort | 380 | 16,1 | 16,1 | – | – | 380 | 16,1 |
| 3 | | Unterstützungsleistungen an andere Buchungskreise | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | weg | ZBL an das Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG) | – | – | – | – | – | – | – |
| 5 | weg | ZBL an den Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH) | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **16,1** | **16,1** | **–** | **–** | | **16,1** |
| | | **Gesamtsumme** | | **31.224,3** | **5.640,1** | **25.584,2** | **–** | | **31.380,3** |

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 801,6 | 4.550,2 | – | 170.000 | 5.288,0 | 837,9 | 4.450,1 | – | 174.812 | 5.185,9 | 883,0 | 4.242,3 | -60,6 |
| 2.848,1 | 1.182,3 | – | 107.000 | 4.198,1 | 2.817,5 | 1.380,6 | – | 110.738 | 4.065,8 | 2.785,3 | 1.123,6 | -156,9 |
| 247,3 | 12.205,2 | – | 39.300 | 12.561,7 | 175,3 | 12.386,4 | – | 39.841 | 12.075,1 | 198,3 | 11.969,6 | 92,8 |
| 1.754,5 | 7.775,0 | – | 73.000 | 8.054,2 | 1.678,2 | 6.376,0 | – | 73.069 | 4.486,7 | 1.789,1 | 3.202,1 | 504,5 |
| **5.651,5** | **25.712,7** | **–** | | **30.102,0** | **5.508,9** | **24.593,1** | **–** | | **25.813,5** | **5.655,7** | **20.537,6** | **379,8** |
| – | – | – | 1 | 223,8 | – | 223,8 | – | 1 | 228,7 | – | 219,0 | -9,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 1 | 226,0 | 33,2 | 194,1 | 1,3 |
| **–** | **–** | **–** | | **223,8** | **–** | **223,8** | **–** | | **454,7** | **33,2** | **413,1** | **-8,4** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 1 | 52,5 | 52,5 | – | – |
| 16,1 | – | – | – | 18,0 | 18,0 | – | – | 596 | 22,8 | 23,3 | – | 0,5 |
| – | – | – | 450 | 17,1 | 17,1 | – | – | 1.154 | 51,7 | 51,7 | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 12 | 3.289,0 | 3.289,0 | – | – |
| – | – | – | 12 | 1.040,3 | 1.040,3 | – | – | 12 | 1.040,3 | 1.040,3 | – | – |
| **16,1** | **–** | **–** | | **1.075,4** | **1.075,4** | **–** | **–** | | **4.456,3** | **4.456,8** | **–** | **0,5** |
| **5.667,6** | **25.712,7** | **–** | | **31.401,2** | **6.584,3** | **24.816,9** | **–** | | **30.724,5** | **10.145,7** | **20.950,7** | **371,9** |

# Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
# Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :**
**Seuchendiagnostik, Tiergesundheit und Tierschutz**

**IPR-Nr. 621 - Verbraucherschutz**

**1. Erbringer**

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Gesetz zur Errichtung des Landesbetriebes Hessisches Landeslabor, Tierseuchengesetz und EU-Rechtsvorschriften, Tierschutzgesetz.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Die Gesundheit der Bevölkerung und der Tiere wird durch sofortige, angemessene und qualitätsgesicherte Maßnahmen auf der Grundlage eines etablierten Systems zur Risikobewertung und Risikomanagement mit dem Ziel der Abwehr von Seuchen und der Rückstandsfreiheit der produzierten Lebensmittel tierischen Ursprungs gewährleistet. Qualitätsgesicherte Kontrollen und Überwachungen des Umgangs, des Transports, der Haltung und des Tötens von Tieren zur Verhinderung von vermeidbaren Schmerzen, Leiden und Schäden erfolgen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Pathologische und parasitologische Diagnosen bei Rindern, Schweinen, kleinen Wiederkäuern, Geflügel, Fisch, Wild und sonstigen Tieren,
Bakteriologische und mykologische Diagnostik bei Rindern, Schweinen, kleinen Wiederkäuern, Geflügel, Fisch, Wild und sonstigen Tieren,
Virologische und serologische Diagnostik bei Rindern, Schweinen, kleinen Wiederkäuern, Geflügel, Fisch, Wild und sonstigen Tieren,
Tiergesundheitsdienste bei Rindern, Schweinen, Wiederkäuern, Fischen.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Effektiven und bürgerorientierten Verbraucherschutz sicherstellen.

**5. Empfänger**

Landkreise und Kommunen, Tierhalter und -betreuer, Importeure, Exporteure, Tiertransporteure, Veranstalter von Märkten, Ausstellungen und Börsen, Betreiber von Sammelstellen, Tierhändler, Wirtschaftsverbände, andere Bundesländer, Verbraucher, Vereine und Verbände, Versuchsdurchführende bzw. -verantwortliche, Erlaubnisinhaber und Betreuer, Züchter, Zuchtverbände, Tierausbilder, Betreiber von Schlachtstätten einschließlich Tötungspersonal, Tierärzte, Fachdienste für Lebensmittelüberwachung und Veterinärwesen bei den Kommunen.

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Proben | Stück | 170.000 | 170.000 | 170.000 | 174.812 | 400.708 | 193.888 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verbraucherschutz durch Diagnostik von Tierseuchen und Tierkrankheiten sicherstellen | | | | | | | |
| Anteil der durchgeführten labordiagnostischen Untersuchungen im Verhältnis zu den Gesamtuntersuchungsaufträgen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 26,75 | 26,77 | 26,18 | | | |

Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.610.500 | 3.634.400 | 2.457.800 | 2.441.199 |
| Sachkosten | 1.732.700 | 1.717.400 | 1.145.300 | 1.032.881 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 113.100 | 85.630 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.571.700 | 1.626.172 |
| **Gesamtkosten** | **5.343.200** | **5.351.800** | **5.287.900** | **5.185.882** |
| Erlöse | 796.200 | 801.600 | 837.900 | 883.011 |
| Produktabgeltung | 4.547.000 | 4.550.200 | 4.450.000 | 4.242.288 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-60.583** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Einfuhr-, Durchfuhr- und Exportkontrolle bei Tieren, Lebensmitteln und tierischen Produkten**

**IPR-Nr. 621 - Verbraucherschutz**

### 1. Erbringer

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Errichtung des Landesbetriebes Hessisches Landeslabor, Tierseuchengesetz,Tierschutzgesetz, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, EU-Rechtsvorschriften.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Gesundheit der Bevölkerung und der Tiere wird durch sofortige, angemessene und qualitätsgesicherte Maßnahmen auf der Grundlage einschlägiger Rechtsvorschriften der Europäischen Union mit dem Ziel der Abwehr von Seuchen und der Erhöhung der Lebensmittelsicherheit bei Einfuhr, Durchfuhr und Export von Tieren und Lebensmitteln gewährleistet. Qualitätsgesicherte Kontrollen und Überwachungen des Umgangs sowie des Transports von Tieren zur Verhinderung von Schmerzen, Leiden und Schäden erfolgen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Einfuhr-, Durchfuhr- und Exportkontrollen bei Tieren und tierischen Produkten,
Reiseverkehrskontrollen,
Einfuhr-, Durchfuhr- und Exportkontrollen bei Lebensmitteln tierischer und pflanzlicher Herkunft und Produkten tierischer Herkunft.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Effektiven und bürgerorientierten Verbraucherschutz sicherstellen

### 5. Empfänger

Verbraucher, Importeure, Flugreisende, Fachdienste für Lebensmittelüberwachung und Veterinärwesen bei den Kommunen.

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Proben | Stück | 107.000 | 107.000 | 107.000 | 110.738 | 111.176 | 118.028 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verbraucherschutz durch Einfuhr-, Durchfuhr- und Exportkontrollen sicherstellen | | | | | | | |
| Anteil der beanstandeten überwachungspflichtigen Ein-, Aus- und Durchfuhrvorgänge | Prozent | 6 | 6 | 6 | 3 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 11,41 | 11,05 | 12,90 | | | |

Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.347.800 | 3.329.900 | 2.291.700 | 2.673.623 |
| Sachkosten | 719.300 | 700.500 | 343.700 | 364.303 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 6.900 | 9.357 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.555.800 | 1.018.562 |
| **Gesamtkosten** | **4.067.100** | **4.030.400** | **4.198.100** | **4.065.845** |
| Erlöse | 2.845.900 | 2.848.100 | 2.817.500 | 2.785.298 |
| Produktabgeltung | 1.221.200 | 1.182.300 | 1.380.600 | 1.123.555 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-156.992** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870**
**Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Verbraucherschutz bei Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen**

**IPR-Nr. 621 - Verbraucherschutz**

**1. Erbringer**

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Gesetz zur Errichtung des Landesbetriebes Hessisches Landeslabor, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB), Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (IfSG), Weingesetz, Vorläufiges Tabakgesetz.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Untersuchung und Beurteilung (Prüfung der Rechtskonformität) von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen, kosmetischen Mitteln, Tabakerzeugnissen und Wein, die als Plan-, Verdachts- und Beschwerdeproben, sowie im Rahmen von EU- und nationalen Programmen auf sämtlichen Stufen der Produktion und des Handels sowie bei der Einfuhr erhoben werden. Erstellung von Gutachten, Stellungnahmen und Berichten. Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren und vor Irreführung und Täuschung. Im Krisenfall wird die Bevölkerung durch rasche wissenschaftliche Begutachtung besonders vor gesundheitlichen Gefahren und wirtschaftlichen Schäden geschützt.
Fachliche Qualifikation der in diesem Bereich Beschäftigten.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Analytische Untersuchungen und Hygieneuntersuchungen bei Fleischerzeugnissen, Milcherzeugnissen, Fischerzeugnissen und sonstigen Erzeugnissen.
Hemmstofftest und bakteriologische Untersuchungen bei Fleischerzeugnissen.
Mikrobiologie von pflanzlichen Erzeugnissen, Bedarfsgegenständen und Kosmetika
Serologie, Histologie,
Analytische Untersuchungen bei pflanzlichen Lebensmitteln und Erzeugnissen.
Molekularbiologische und gentechnische Untersuchungen,
Analytische Untersuchungen bei Wein,
Weinkontrolle,
Analytische Untersuchungen bei Kosmetika, Bedarfsgegenständen und Tabakerzeugnissen

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Effektiven und bürgerorientierten Verbraucherschutz sicherstellen.

**5. Empfänger**

Verbraucher, Wirtschaftsbeteiligte, Vereine und Verbände, Versuchsdurchführende bzw. -verantwortliche, Erlaubnisinhaber und Betreuer, Ausstellungs- und Börsenveranstalter, EU-Kommisson, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit, Bundesinstitut für Risikobewertung, Landkreise und Kommunen, Fachdienste für Lebensmittelüberwachung und Veterinärwesen bei den Kommunen, ggf. andere Dienststellen außerhalb Hessens.

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Proben | Stück | 36.100 | 36.100 | 39.300 | 39.841 | 42.888 | 36.422 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verbraucherschutz durch Untersuchung von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen sicherstellen | | | | | | | |
| Anteil untersuchter Proben im Verhältnis zur vorgeschriebenen Probenanzahl (§9 AVV-Rüb; NRKP, Weinkontrollen) | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 335,55 | 338,09 | 315,18 | | | |

Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 6.967.700 | 7.110.100 | 4.663.400 | 4.532.204 |
| Sachkosten | 5.383.300 | 5.342.300 | 4.023.800 | 1.918.302 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 158.700 | 119.359 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.715.800 | 5.505.277 |
| **Gesamtkosten** | **12.351.000** | **12.452.400** | **12.561.700** | **12.075.142** |
| Erlöse | 237.500 | 247.200 | 175.300 | 198.321 |
| Produktabgeltung | 12.113.500 | 12.205.200 | 12.386.400 | 11.969.562 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **92.741** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870**
**Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**
**Untersuchung von Schad- und Wirkstoffen in Landwirtschaft und Umwelt**

**IPR-Nr. 621 - Verbraucherschutz**

### 1. Erbringer

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Errichtung des Landesbetriebes Hessisches Landeslabor,
Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB), EU-Rechtsvorschriften.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Gesundheit von Mensch und Tier und die hohe Qualität von landwirtschaftlichen Produktions- und Umweltstandorten werden durch angemessene und qualitätsgesicherte Untersuchungen und Bewertungen von Lebensmitteln, Futtermitteln, Bedarfsgegenständen, landwirtschaftlichen Produkten und Produktionsmitteln, Umweltmedien und erneuerbaren Energieressourcen mit den Zielen der Abwehr von Gefahren, der Schadstoffreduzierung und der Nachhaltigkeit geschützt.

Leistungen der zum Haushalt 2012 aufgelösten Zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung Nr. 4 "Zwischenbehördliche Leistungen an das Hessische Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)" zwischen dem LHL und dem HLUG wurden Produkt Nr. 4 zugeordnet.
Die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung Nr. 5 "ZBL an den Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)" zwischen dem LHL und dem LLH wird zum Doppelhaushalt 2013/2014 aufgelöst. Haushaltsmittel werden von Kapitel 09 31 nach Kapitel 09 32 umgesetzt. Die Leistungen werden dem Produkt 4 zugeordnet.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Analytische Untersuchungen auf organische und anorganische Rückstände und Kontaminanten sowie wertgebende Inhaltsstoffe in Lebens- und Futtermitteln, Bedarfsgegenständen, landwirtschaftlichen Produkten und Produktionsmitteln sowie Umweltmedien.
Analytische Untersuchungen im Rahmen der Überwachung der Wasserqualität.
Analytische Untersuchungen im Rahmen des Wasch- und Reinigungsmittelgesetzes, Kompetenzfeststellung bei Untersuchungsstellen gem. EKVO und der Fachmodule für Wasser, Abfall und Boden/Altlasten; Durchführung länderübergreifender Ringversuche.
Untersuchungen zur Biogasertragsermittlung und Prozesssteuerung von Biogasanlagen.
Bodenuntersuchungen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Effektiven und bürgerorientierten Verbraucherschutz sicherstellen.

### 5. Empfänger

Fachdienste für Lebensmittelüberwachung und Veterinärwesen bei den Kommunen, weitere Dienststellen außerhalb der hessischen Landesverwaltung, Kommunen, Verbraucher, Betriebe, Landwirte und Gärtner, Privatauftraggeber.

**Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870**
**Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Proben | Stück | 73.732 | 73.365 | 73.000 | 73.069 | 78.613 | 71.913 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verbraucherschutz durch Untersuchung von Schad- und Wirkstoffen in Landwirtschaft und Umwelt sicherstellen | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Proben | Prozent | 0,5 | 0,5 | +7 | -7 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 104,47 | 105,98 | 87,34 | | | |

Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.269.700 | 7.453.600 | 4.603.300 | 2.630.416 |
| Sachkosten | 2.177.200 | 2.075.800 | 386.000 | 448.000 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 444.200 | 347.187 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.620.700 | 1.061.050 |
| **Gesamtkosten** | **9.446.900** | **9.529.400** | **8.054.200** | **4.486.653** |
| Erlöse | 1.744.400 | 1.754.400 | 1.678.200 | 1.789.125 |
| Produktabgeltung | 7.702.500 | 7.775.000 | 6.376.000 | 3.202.077 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **504.549** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870**
**Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 2 (weggefallen):**
**Task Force Lebensmittelsicherheit (TF LMS)**

**IPR-Nr. 621 - Verbraucherschutz**

**1. Erbringer**

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Erlass des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz vom 22.03.2007

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Die Aufgaben- und Einsatzbereiche, sowie die potentielle Gefahr täglich unmittelbar auftretender Krisen im Bereich der Lebensmittelsicherheit, als auch die hohe Verbrauchererwartung an eine belastbare, effiziente und mit hohem Wirkungsgrad arbeitende Lebensmittelkontrolle erfordern die dauerhafte Einrichtung eines verlässlich funktionierenden, unmittelbar abrufbaren, eingeübten Teams.
Erhöhung der Lebensmittelsicherheit in Hessen durch:
- eine gezielte Verstärkung der Kontrollaktivitäten,
- konzeptionelle Grundsatzarbeiten,
- Intensivierung und Professionalisierung der Kommunikation zwischen Strafverfolgungs- und Vollzugsbehörden.

Mit dem Doppelhaushalt 2013/2014 wird die Task Force Lebensmittelsicherheit vom LHL zum Regierungspräsidium Darmstadt verlagert. Stellen und Haushaltsmittel werden von Kapitel 09 32 zu Kapitel 03 14 umgesetzt.

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Effektiven und bürgerorientierten Verbraucherschutz sicherstellen

**5. Empfänger**

Landkreise und Kommunen, Regierungspräsidien

**Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870**
**Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | Projekte | | | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Effizienz der Lebensmittelüberwachung u.a. in Krisenzeiten steigern | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Stunden | | | 4.920 | 4.853 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | | | 223.800 | | | |

Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 223.800 | 218.969 |
| Sachkosten | – | – | – | 3.537 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 189 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 6.044 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **223.800** | **228.739** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | 223.800 | 218.973 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-9.766** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870**
**Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 3 (weggefallen):**
**Nahe Infrarotspektroskopie in der Biogasproduktion - NIRS**

**IPR-Nr. 713- Umweltschutz**

**1. Erbringer**

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Gesetz zur Errichtung des Landesbetriebes Hessisches Landeslabor.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Im Rahmen des Projektes sollen die Einsatzmöglichkeiten der Nahinfrarotspektroskopie (NIRS) zur Beurteilung und zur Steuerung des Gärprozesses in Biogasanlagen untersucht werden.

Die Nahe Infrarotspektroskopie bietet die Möglichkeit, ohne unmittelbaren Kontakt mit dem Gärsubstrat eine Datenerfassung vorzunehmen. Ziel des Projektes ist es, die Möglichkeiten der Anwendung der NIRS-Technik in der Fermenterbeurteilung zu untersuchen.

Gelingt es, dieses NIRS-Verfahren zur Steuerung von Biogasanlagen einzusetzen, würde einerseits der Gärbetrieb optimiert, andererseits der tägliche Arbeitsaufwand des Betreibers und damit dessen Kosten erheblich reduziert.

Bei den im Leistungsplan dargestellten Erlösen handelt es sich um Mittel, die aus dem Förderprodukt 10 bei Kapitel 09 21 (Buchungskreis 2895) zur Bewirtschaftung zugewiesen werden.

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

In Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau die ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen verbessern sowie eine optimale, wohnort- und verbrauchernahe Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln in einem intakten und naturnahen Umfeld zum Erhalt der Kulturlandschaft fördern und stärken.

**5. Empfänger**

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Betreiber von Biogasanlagen, Hessen Rohstoffe, Forschungseinrichtungen, Universitäten.

**Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870**
**Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | Projekte | | | | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Effizienten Einsatz von Biogas erhöhen | | | | | | | |
| Anzahl der Abstimmungsgespräche mit Projektbeteiligten | Stück | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | | | | | | |

Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 226.000 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **226.000** |
| Erlöse | – | – | – | 33.200 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 194.100 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.300** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1 :**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor (LHL)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Beamtengesetz, TV-H, Konzeptlage des Landes Hessen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Abordnung von Beschäftigten der Dienststellen an andere Dienststellen /Landesbetriebe des Landes Hessen.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Aufnehmende Dienststelle/aufnehmender Landesbetrieb

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | Personen | 0 | 0 | 0 | 1 | 2 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 52.532 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **52.532** |
| Erlöse | – | – | – | 52.532 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870**
**Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2 :**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor (LHL)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Personalvertretungsgesetz (HPVG), Sozialgesetzbuch IX (SGB)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Mitwirkung von Beschäftigten des LHL in ressortweiten Interessenvertretungen.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Interessenvertretung Ressort

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV).

**6. Mengen und Qualitätskennzahlen**

keine Angabe

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 15.700 | 15.700 | 17.600 | 22.524 |
| Sachkosten | 400 | 400 | 400 | 312 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **16.100** | **16.100** | **18.000** | **22.836** |
| Erlöse | 16.100 | 16.100 | 18.000 | 23.289 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **453** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Unterstützungsleistungen an andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

entfällt

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Buchungskreisübergreifende Unterstützungsleistung (inkl. Arbeitsplatzkosten) zur Leistungserstellung in anderen Buchungskreisen,
temporär begrenzte Arbeitsleistungen für andere Buchungskreise.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, weitere Behörden und Dienststellen des Landes Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten | Stunden | 0 | 0 | 450 | 1.154 | 1.567 | 1.019 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 17.000 | 51.385 |
| Sachkosten | – | – | – | 265 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 100 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **17.100** | **51.650** |
| Erlöse | – | – | 17.100 | 51.650 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4 (weggefallen):**
**Zwischenbehördliche Leistungen an das Hessische Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)**

**1. Erbringer**

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

entfällt

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Entsprechend dem fachlichen Anforderungsprofil des HLUG erbringt der LHL verschiedene Fachleistungen im Bereich der Umweltanalytik. Das Anforderungsprofil des HLUG orientiert sich an den Schwerpunkten und den Erfordernissen zur Sicherstellung umweltrelevanter Vorgaben.

Die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung zwischen LHL und HLUG wurde zum Haushalt 2012 aufgelöst. Haushaltsmittel wurden von Kapitel 09 06 nach 09 32 umgesetzt. Die Leistungen wurden dem Produkt Nr. 4 "Untersuchung natürlicher Ressourcen und Erfassung von Schad- und Wirkstoffen in Landwirtschaft und Umwelt" zugeordnet.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Analytische Untersuchungen im Rahmen der Überwachung der Wasserqualität.
Analytische Untersuchungen im Rahmen des Wasch- und Reinigungsmittelgesetzes, Kompetenzfeststellung bei Untersuchungsstellen gem. EKVO und der Fachmodule für Wasser, Abfall und Boden/Altlasten; Durchführung länderübergreifender Ringversuche.
Bodenuntersuchungen.
Diese Untersuchungen werden auch im Rahmen des Produktes Nr. 4 erbracht,
wenn Empfänger Dritte außerhalb der Landesverwaltung sind.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG)

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Leistungsperioden | Monate | 0 | 0 | 0 | 12 | 12 | 12 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | 3.289.000 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **3.289.000** |
| Erlöse | – | – | – | 3.289.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870**
**Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 5 (weggefallen):**
**Zwischenbehördliche Leistungen an den Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)**

### 1. Erbringer

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Entsprechend dem fachlichen Anforderungsprofil des LLH erbringt der LHL verschiedene Fachleistungen im Bereich des landwirtschaftlichen Untersuchungswesens. Das Anforderungsprofil des LLH orientiert sich an den landwirtschaftlichen Beratungsschwerpunkten und den Erfordernissen zur Bereitstellung aktueller Fachinformationen für den ländlichen Raum.

Die Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung zwischen dem LHL und dem LLH wird zum Doppelhaushalt 2013/2014 aufgelöst. Haushaltsmittel werden von Kapitel 09 31 nach Kapitel 09 32 umgesetzt. Die Leistungen werden dem Produkt Nr. 4 "Untersuchung natürlicher Ressourcen und Erfassung von Schad- und Wirkstoffen in Landwirtschaft und Umwelt" zugeordnet.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Analytische Untersuchungen auf organische und anorganische Rückstände und Kontaminanten sowie wertgebende Inhaltsstoffe in Lebens- und Futtermitteln, Bedarfsgegenständen, landwirtschaftlichen Produkten und Produktionsmitteln sowie Umweltmedien. Diese Untersuchungen werden auch im Rahmen des Produktes Nr. 4 erbracht, wenn Empfänger Dritte außerhalb der Landesverwaltung sind.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Leistungsperioden | Monate | 0 | 0 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | – | 1.040.300 | 1.040.300 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **1.040.300** | **1.040.300** |
| Erlöse | – | – | 1.040.300 | 1.040.300 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **5.468.500** | **5.468.500** | **6.566.200** | **9.407.045** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 2.631.500 | 2.631.500 | 3.737.800 | 6.666.996 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 2.837.000 | 2.837.000 | 2.828.400 | 2.740.049 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **25.584.200** | **25.712.700** | **24.816.900** | **20.950.545** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **31.800** | **40.400** | **132.000** | **528.819** |
| | | **Betriebsertrag** | **31.084.500** | **31.221.600** | **31.515.100** | **30.886.409** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **2.376.600** | **2.362.600** | **2.472.200** | **2.742.521** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 43.100 | 43.100 | 38.100 | 45.374 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 1.476.300 | 1.476.300 | 1.532.300 | 1.662.220 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 368.700 | 368.700 | 407.800 | 370.669 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 488.500 | 474.500 | 494.000 | 664.258 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **21.211.300** | **21.543.600** | **22.284.200** | **21.690.277** |
| | 620-629 | Entgelte | 12.620.700 | 12.988.900 | 13.647.100 | 13.360.745 |
| | 630-639 | Bezüge | 3.557.100 | 3.551.000 | 3.583.700 | 3.489.432 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 5.033.500 | 5.003.700 | 5.053.400 | 4.840.100 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **1.248.200** | **1.065.000** | **977.800** | **786.346** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **6.211.700** | **6.211.700** | **5.889.400** | **5.897.471** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 91.400 | 91.400 | 113.800 | 232.902 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 5.932.300 | 5.932.300 | 5.560.300 | 5.418.562 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 170.600 | 170.600 | 195.800 | 189.258 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 13.000 | 13.000 | 13.500 | 52.009 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 4.400 | 4.400 | 6.000 | 4.740 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **31.047.800** | **31.182.900** | **31.623.600** | **31.116.615** |
| | | **Eigenergebnis** | **36.700** | **38.700** | **-108.500** | **-230.206** |

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 139.900 | 158.700 | 117.800 | 800.559 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 139.900 | 158.700 | 117.800 | 800.559 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 139.900 | 158.700 | 117.800 | 800.559 |
| | | Verwaltungsergebnis | 176.600 | 197.400 | 9.300 | 570.353 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 4.365 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 4.365 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 176.600 | 197.400 | 9.300 | 203.640 |
| | | Finanzaufwand | 176.600 | 197.400 | 9.300 | 203.640 |
| | | Finanzergebnis | -176.600 | -197.400 | -9.300 | -199.275 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 371.078 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 44.617 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 44.617 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | 44.617 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | 44.617 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 415.695 |

# Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
# Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt/Main (KFZ-Selbstversicherung) | 5.800 EUR | 5.800 EUR |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 4.588.000 EUR | 4.588.000 EUR |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) für IT-Verfahren, Basis Hessen-PC und Kommunikationsdienste | 239.600 EUR | 239.600 EUR |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 597.300 EUR | 597.300 EUR |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 92.000 EUR | 92.000 EUR |
| Unfallkasse Hessen (UKH) | 111.800 EUR | 107.200 EUR |

Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Beiträge zur Vorsorgekasse (Vorsorgeprämie) | 979.300 EUR | 979.300 EUR |
| Auflösung Altersteilzeitrückstellungen | 857.500 EUR | 546.200 EUR |
| Zuführung zu Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto | 42.000 EUR | 41.000 EUR |
| Auflösung Rückstellungen AG-Anteil zur Arbeitnehmer Sozialversicherung | 142.000 EUR | 154.500 EUR |
| Auflösung Übergangsgelder/Abfindungen Arbeitnehmer | 0 EUR | 6.800 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013/2014 sind keine neutralen Aufwendungen / Erträge eingeplant.

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Die in den Erläuterungen angegebenen Beträge beziehen sich auf die Jahre 2013/2014. Bei Abweichungen ist der Betrag für das Jahr 2014 in Klammer angegeben.

Zu VKR 500-509,519:
Es handelt sich um Umsatzerlöse aus den Bereichen Veterinärmedizin, Lebensmittel sowie Landwirtschaft und Umwelt. Darin enthalten sind Umsatzerlöse mit verbundenen Unternehmen, darunter Leistungen für das RP Gießen in Höhe von 588.600 EUR und Leistungen für das RP Kassel in Höhe von 30.000 EUR. Umsatzerlöse mit Externen und Landesbetrieben. Weiterhin sind ca. 67.000 EUR für die Erstattung der Kofinanzierung für TSE-Untersuchungen geplant. Ferner Umsatzerlöse mit Landesbetrieben und Externen.

Weniger aufgrund Wegfall des Erlöses aus der ZBLV mit dem LLH für den Bereich "Landwirtschaftliches Untersuchungswesen" (Boden, Düngemittel, Futtermittel etc.) wegen deren Auflösung. Die Haushaltsmittel wurden von Kapitel 09 31 in Höhe von 1.040.300 EUR umgesetzt.

Zu VKR 510-518:
Gebühren und Leistungsentgelte aus den Bereichen der Tierärztlichen Grenzkontrollstelle und der Weinkontrolle, Erträge aus Buß- und Verwarnungsgeldern.

Zu VKR 544:
Erträge aus Produktabgeltung.

Zu VKR 530-539:
Erträge aus Eingliederungszuschüssen der Bundesagentur für Arbeit, sonstige betriebliche Erträge.

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

### W i r t s c h a f t s p l a n

Zu VKR 605:
Aufwendungen für Dieselkraftstoff für die Dienstfahrzeuge.

Zu VKR 606-609:
Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung, sonstiger Materialaufwand (insbesondere Laborverbrauchsmaterial), Büromaterial, Kopien, Formulare/Vordrucke (darunter 1.000 EUR HCC), DV/TK-Material, Aufwendungen für Laborbekleidung und Arbeitsschutzmittel.

Zu VKR 616:
Instandhaltung/Wartung von Gebäuden und Grundstücken, von beweglichen Anlagegütern (insbesondere Laborgeräte), vom Fuhrpark, Softwarepflege und -wartung, sonstige Instandhaltung/Wartung (insbesondere Abwasseranlage, Pipettenkalibrierung).

Zu VKR 610-615,617,619:
Fremdleistungen (z.B. Probentransport, Laboruntersuchungen, Spülkräfte, Laborvergleichsuntersuchungen), Reakkreditierungskosten, Gutachten und Honorarzahlungen.

Zu VKR 620-629:
Aufwendung für Entgelte.
Enthalten ist u.a. die Auflösung von Rückstellungen Alterteilzeit in Höhe von 452.800 EUR (764.300 EUR) sowie Übergangsgelder/Abfindungen Arbeitnehmer 6.800 EUR (0 EUR).

Zu VKR 630-639:
Aufwendung für Bezüge.
Enthalten sind Aufwendungen für Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto in Höhe von 41.000 EUR (42.000 EUR) sowie für die Auflösung von Rückstellungen Altersteilzeit in Höhe von 93.400 EUR (93.200 EUR).

Zu VKR 640-649:
Soziale Abgaben und Aufwendungen zur Altersversorgung und Unterstützung. Darin enthalten ist die Auflösung von Rückstellungen Arbeitgeberanteil Sozialversicherung in Höhe von 154.500 EUR (142.000 EUR). Ferner Beiträge zur Vorsorgeprämie in Höhe von 979.300 EUR und Beiträge für die Unfallkasse in Höhe von 107.200 EUR (111.800 EUR).

Zu VKR 650-659:
Trennungsgeld, Aufwendungen für Betriebsarzt und Arbeitssicherheitsmaßnahmen (z.B. Impfkosten), Aufwendungen für Aus-, Fort- und Weiterbildung, sonstige Personalaufwendungen.

Zu VKR 660-669:
Absetzung für Abnutzung (AfA) für Maschinen und Geräte.

Zu VKR 670-679:
Unterbringungskosten an das Hessische Immobilienmanagement (HI) und den Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH) als Verwalter der Domäne "Schloss Eichhof, Bad Hersfeld". Mieten Telekommunikationsanlagen, Fotokopierer und sonstige Miete, Fahrzeugleasing, Aufwand für Softwarelizenzen, Bankspesen, Aufwand für Rechtsangelegenheiten und Prüfung des Jahresabschlusses.Sonstige Aufwendungen für Dienste (Dienstleistungen Rechnungswesen, Zentrale Beschaffung HCC). Entsorgung und Sondermüll (insbesondere Entsorgungskosten im Reiseverkehr), Gebäudebewachung (Ausweise für Flughafen Frankfurt). Sonstige Reinigungsdienstleistungen, Wäschereidienste, IT-Dienstleistungen (insbesondere SAP-Anwendungsbetreuung HCC, Hessen-PC und Internetkosten HZD), Abrechnungs- und sonstige Standardleistungen (Dienstleistungsentgelt HBS).

Zu VKR 680-689:
Fachliteratur und Zeitschriften, Porto und Versand, Telefon/Telefax, Datenfernübertragung, Rundfunkgebühren, Reisekosten, Öffentlichkeitsarbeit.
500 EUR stehen zur Verfügung des Direktors für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

**Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870**
**Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

Zu VKR 690-699:
KFZ-Selbstversicherung, Beiträge an Verbände, sonstige betriebliche Aufwendungen.

Zu VKR 700-709:
KFZ-Steuer.

Zu VKR 540-543, 545-549:
Erstattung von Personalkosten, sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern/Bundesagentur für Arbeit, Erträge aus dem Integrationsfonds für schwerbehinderte Beschäftigte, Erstattung des Aufwandes Hauptpersonalrat 16.100 EUR.

Zu VKR 750-769
Aufwand für die Aufzinsung von Rückstellungen Lebensarbeitszeit 11.300 EUR (13.500 EUR) sowie Altersteilzeit 186.100 EUR (163.100 EUR).

# Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
# Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **25.700** | **124.600** | **31.000** | **80.655** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 25.700 | 124.600 | 31.000 | 80.655 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **1.174.300** | **1.075.400** | **1.169.000** | **1.314.053** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 1.174.300 | 1.075.400 | 1.169.000 | 1.314.053 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **1.200.000** | **1.200.000** | **1.200.000** | **1.394.708** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 1.200.000 | 1.200.000 | 1.200.000 | 1.357.427 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **1.200.000** | **1.200.000** | **1.200.000** | **1.357.427** |

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 000 - 049

| Insbesondere für: | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Erwerb von Software | 25.700 EUR | 124.600 EUR |

Zu VKR 070 - 089

| Insbesondere für: | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Ersatzbeschaffungen Hardware | 117.900 EUR | 136.100 EUR |
| Ersatzbeschaffung von Büromöbeln und sonstiger Geschäftsausstattung | 40.000 EUR | 47.300 EUR |
| Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bei einem Anschaffungswert von 60 bis 410 EUR | 35.000 EUR | 35.000 EUR |
| Ersatzbeschaffungen Laborkleingeräte bei einem Anschaffungswert von 411 bis 4.999 EUR | 65.000 EUR | 65.000 EUR |
| Ersatz- und Neubeschaffungen Laborgroßgeräte bei einem Anschaffungswert ab 5.000 EUR | 916.400 EUR | 791.000 EUR |
| Gesamt (VKR 070 - 089): | 1.174.300 EUR | 1.075.400 EUR |

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | 25.584.200 | 25.712.700 | 24.816.900 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 1.200.000 | 1.200.000 | 1.200.000 |
| – | Abschreibungen | 1.248.200 | 1.065.000 | 977.800 |
| + | Zuschuss für nicht realisierbare ZBLV-Erlöse | – | – | – |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | 218.600 | 238.300 | 41.300 |
| + | Auflösung der Rückstellungen | 999.500 | 707.500 | – |
| – | Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern | – | – | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 26.316.900 | 26.316.900 | 24.997.800 |

## Kapitel 09 32 / Buchungskreisnummer 2870
## Landesbetrieb Hessisches Landeslabor:

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Stellenübersicht 2013/2014

| Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Tarifliche | | | | |
| Höherer Dienst | (001) | 36,0 | 36,0 | 15,0 |
| Höherer Dienst - ATZ - kw zum 30.11.2015 | (000) | 1,0 | 1,0 | – |
| Gehobener Dienst | (001) | 74,0 | 74,0 | 92,0 |
| Gehobener Dienst - ATZ - kw zum 31.08.2013, 31.05.2014, 30.06.2014, 28.02.2015, 2x 31.10.2015, 31.01.2017 | (000) | 6,5 | 7,5 | 5,0 |
| Mittlerer Dienst | (001) | 173,5 | 173,5 | 167,5 |
| Mittlerer Dienst - ATZ - kw zum 31.08.2014, 30.04.2015, 30.06.2015, 31.08.2015 | (000) | 3,0 | 3,0 | 6,0 |
| Einfacher Dienst | (001) | – | – | 10,0 |
| Einfacher Dienst - ATZ - kw zum 30.04.2013 | (000) | – | 1,0 | 2,0 |
| Auszubildende davon 16,0 kw zum 31.12.2014 | (001) | 68,0 | 83,0 | 83,0 |
| Zusammen | | 362,0 | 379,0 | 380,5 |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet. Die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

**Für den Zeitraum der Tätigkeit der Task Force Lebensmittelsicherheit und der daran angebundenen Landeskontaktstelle im Europäischen Schnellwarnsystem werden zwei vergleichbare Stellen des höheren Dienstes und eine vergleichbare Stelle des gehobenen Dienstes von Kapitel 0932 in den Einzelplan 03 (Kapitel 0314) umgesetzt.**

# Kapitel 09 32
# Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 09 32 Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

Im Zuge der verschiedenen Reformvorhaben dürfen zur Umstrukturierung der Verwaltung und der Optimierung der Förderung mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen (Plan-)Stellen sowie Finanzmitttel zwischen den Kapiteln 09 01, 09 06, 09 21, 09 22, 09 23, 09 31, 09 32 und 09 60 umgesetzt werden.

**E I N N A H M E N**

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 523 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | — |
| 121 | 523 | Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen | — | — | — |
| 129 | 523 | Sonstige Einnahmen | — | — | — |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 09 32 | — | — | — |

# Kapitel 09 32
# Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 523 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . . | — | — | —<br>— |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 682 523 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661). . . . . | 25 116 900 | 25 116 900 | 23 797 800<br>19 749 900 |
| | **Erläuterungen:**<br>Der Zuschuss für Produktabgeltungen im konsumtiven Bereich basiert auf dem Erfolgsplan 2013/2014 des Landesbetriebes Hessisches Landeslabor (Anlage). | | | |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 891 523 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen. . . . . | 1 200 000 | 1 200 000 | 1 200 000<br>1 202 000 |
| | **Erläuterungen:**<br>Der Zuschuss für Produktabgeltungen im investiven Bereich basiert auf dem Erfolgsplan/Finanzplan 2013/2014 des Landesbetriebes Hessisches Landeslabor (Anlage). | | | |
| | Gesamtausgaben Kapitel 09 32. . . . . | 26 316 900 | 26 316 900 | 24 997 800<br>20 951 900 |

# Kapitel 09 32
# Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 09 32** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 25 116 900 | 25 116 900 | 23 797 800<br>19 749 900 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 1 200 000 | 1 200 000 | 1 200 000<br>1 202 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 26 316 900 | 26 316 900 | 24 997 800<br>20 951 900 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -26 316 900 | -26 316 900 | -24 997 800<br>-20 951 900 |

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Landesbetrieb Hessen-Forst

## A. Vorbemerkungen

Hessen-Forst wurde zum 01.01.2001 als Landesbetrieb nach § 26 LHO gegründet.

Der Stand der Rücklagen gemäß § 9 der Betriebssatzung beträgt zum 31.12.2011:

| | |
|---|---|
| Liegenschaftsrücklage: | 11.590.119 € |
| Waldrücklage: | 40.006.080 € |
| Risikorücklage: | 22.267.458 € |

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Alle Produkte, die jeweils dem gleichen Fachziel dienen, sind gegenseitig deckungsfähig. Die Gesamtkosten einer Zwischenbehördlichen Leistung können um bis zu 50 v.H. überschritten werden, wenn die Deckung innerhalb des Leistungsplanes erfolgen kann.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

Haushaltsvermerke

1.1 Das Produkt "Staatswaldbewirtschaftung" soll nicht zur Finanzierung der anderen Produkte herangezogen werden.

1.2 Neben dem Produkt "Staatswaldbewirtschaftung" erfüllt der Landesbetrieb über das Produkt 2 hinaus besondere Zielsetzungen des Naturschutzes sowie weitere Verpflichtungen, die dem allgemeinen Landesinteresse dienen. Ihre Auswirkungen in einer Größenordnung von rd. 7,37 Mio. €/ Jahr schlagen sich nicht in der Erfolgsrechnung von Hessen-Forst nieder.

1.3 Von den Einnahmen aus dem Verkauf der bei Einrichtung des Landesbetriebes als nicht betriebsnotwendig bezeichneten Grundstücke und Gebäude verbleibt ein Sockelbetrag in Höhe von 511.200 € dem Landesbetrieb Hessen-Forst. Die den Sockelbetrag übersteigenden Einnahmen sind zu 50 v. H. an den allgemeinen Landeshaushalt (Kap. 0960-131) abzuführen.

1.4 Erlöse aus der Veräußerung von Forstamtsdienstgebäuden und Revierleiterdienstgebäuden im Rahmen der Forststrukturreform sind zu 50 v. H. an den allgemeinen Landeshaushalt (Kap. 0960-131) abzuführen.

1.5 Zur nachhaltigen Bewirtschaftung des Staatswaldes sind nach § 28 HForstG sowie den satzungsmäßigen Bestimmungen "Rücklagen“ iRd kassenmäßigen Überschusses zu bilden. Ein danach verbleibender kassenwirksamer Überschuss aus laufenden Geschäften kann bis zu 50 % in eine Gewinn-Rücklage eingestellt werden. Im übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

1.6 Forstbeamten mit Dienstbezirk und Forstbetriebsangestellten mit Dienstbezirk wird in zugewiesenen Dienstwohnungen ein Arbeitszimmer mietfrei überlassen.

1.7 Die Bediensteten der Landesforstverwaltung erhalten das für ihren Eigenbedarf benötigte Brennholz zu einem vom Fachministerium mit Einwilligung des Ministeriums der Finanzen festzusetzenden ermäßigten Preis.

1.8 In der Liegenschaft "Buchenhaus“ des Nationalparks Kellerwald-Edersee werden dem Landesverband Hessen des Naturschutzbunds 67 qm und dem Landesverband Hessen der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald 19 qm Ausstellungsfläche als Gegenleistung für die kostenlose Zurverfügungstellung von Ausstellungsstücken mietfrei zur Nutzung überlassen.

1.9 Das ehemalige Verwaltergebäude und der Südflügel mit ca. 2.000 qm Gebäude- und Hoffläche der vormaligen Domäne Guntershausen im Naturschutzgebiet "Kühkopf-Knoblochsaue" werden dem "Förderverein Hofgut Guntershausen e.V." mietfrei zur Nutzung überlassen. Ebenso werden der Nordflügel mit ca. 3.000 qm Hof- und Gebäudefläche der Gemeinde Stockstadt am Rhein für die Einrichtung eines Besucher- und Informationszentrums aufgrund des Nutzungsvertrags vom 19.01.2010 und der Kooperationsvereinbarung vom 20.01.2010 mietfrei zur Verfügung gestellt.
Erlöse aus dem Verkauf nicht betriebsnotwendiger Liegenschaften können für die Instandsetzung und Instandhaltung des Hofguts Guntershausen im Rahmen der Denkmalschutzaufgaben bis zur Höhe von 511.200 € an das Kap. 0922 FP 3 abgeführt werden. Die Abführung an den allgemeinen Landeshaushalt bleibt davon unberührt.
Das Projekt "Innenausbau des Hofguts Guntershausen zu einem Informations- und Seminarzentrum“ wird durch den Landesbetrieb Hessen-Forst übernommen. Es ist vorgesehen, die Maßnahme durch Sponsoren- und Spendengelder Dritter zu refinanzieren. Hierfür bei Kap. 09 22 - FP 03 eingegangene Einnahmen werden dem Lb. Hessen-Forst zugeführt. Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind insoweit zulässig.
Sofern für die Fertigstellung des Projekts in dem vorbezeichneten Gesamtrahmen und für damit in Zusammenhang stehende Planungen und Sachleistungen zum Beispiel aufgrund von Vorgaben der Zuwendungsgeber ein Eigenanteil des Landes nachgewiesen und geleistet werden muss, kann der Landesbetrieb Hessen-Forst diesbezüglich Verpflichtungen dazu eingehen. Die Mittel sind im notwendigen Umfang aus der Liegenschaftsrücklage bereitzustellen.

1.10 Zur Erweiterung und zum Ausbau des Beschleunigerzentrums der Gesellschaft für Schwerionenforschung (GSI) in Darmstadt, südlich der "Prinzenschneise", dürfen dieser die erforderlichen Grundstücke unentgeltlich zur Nutzung überlassen werden.

1.11 Bedienstete der Landesforstverwaltung, auch solche im Ruhestand oder in Ausbildung, können für den Eigenbedarf Wild und Wildbret zum Bedienstetenpreis erwerben. Der Abgabepreis wird vom Fachministerium im Anhalt an die durchschnittlichen Wildhandelspreise des Vorjahres jeweils vor Beginn eines neuen Jagdjahres ermittelt und für das neue Jagdjahr festgesetzt.

1.12 Der Landesbetrieb Hessen-Forst kann auf die Auszahlung von Jagdpachtanteilen bei gemeinschaftlichen Jagdbezirken verzichten, wenn alle anderen Jagdgenossen ebenfalls verzichten, die forstfiskalische Fläche kleiner als 50 ha ist und die Fläche Kraft Gesetzes zu dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehört.

1.13 Öffentliche Straßen im Eigentum des Landesbetriebs, deren Bauunterhaltung bereits an einen Baulastträger übergegangen ist, können ohne Entschädigung an den betreffenden Baulastträger abgegeben werden.

1.14 Denkmalgeschützte historische Anlagen (Ruinen, Burgen, Mauern) können an Städte und Gemeinden zu ermäßigten Preisen abgegeben werden.

1.15 In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Informationsmaterialien und sonstige Veröffentlichungen unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Aufwandsentschädigungen

2.1 Dienstaufwandsentschädigung erhalten in Höhe von:
15 € monatlich Forstamtsleiter, Bereichsleiter Produktion, Bereichsleiter Dienstleistung und Hoheit, Sachgebietsleiter Verwaltung, Revierleiter, Sachgebietsleiter und Sachbearbeiter mit forstlicher Ausbildung im Nationalparkamt, Funktionsbeamte und vergleichbare Angestellte sowie Beschäftigte mit forstlicher Ausbildung, die in Projekten im Außendienst eingesetzt werden.
15 € monatlich Leiter Nationalparkamt.
51 € monatlich Leiter Hessen-Forst-Technik.
51 € monatlich Vorsitzender des Gesamtpersonalrats beim Landesbetrieb Hessen-Forst.
77 € monatlich Einsatzleiter Hessen-Forst-Technik.

2.2 Forstbeamte / Forstbetriebsangestellte mit Dienstbezirk und Forsteinrichter / Standortkartierer sowie Beschäftigte, mit Arbeitszimmer im Dienstgebäude, erhalten eine Arbeitszimmerentschädigung von 53 € monatlich.

2.3 Forstbeamten / Forstbetriebsangestellten mit Dienstbezirk, Forsteinrichtern / Standortkartierern sowie Beschäftigten, wenn eine Dienstwohnung oder ein Dienstraum nicht zugewiesen werden konnte:
- Bei einem Arbeitszimmer im Eigenheim, beträgt die Arbeitszimmerentschädigung 53 € monatlich und die Mietentschädigung 60 € monatlich.
- Bei einem Arbeitszimmer in einer Mietwohnung beträgt die Arbeitszimmerentschädigung 53 € monatlich, die Mietentschädigung wird für 15 qm in Höhe der nachgewiesenen Nettomiete gezahlt.

2.4 Den freigestellten Mitgliedern des Gesamtpersonalrates kann Arbeitszimmer- und Mietentschädigung in abgestufter Höhe bis maximal der in Ziffer 2.2 und 2.3 genannten Sätze gewährt werden.

2.5 Den zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamten und Forstangestellten des Landesbetriebes wird eine Aufwandsentschädigung gewährt. Sie beträgt:
8,70 € monatlich für die in der Landesbetriebsleitung Beschäftigten, 17,50 € monatlich für die übrigen zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamten und -angestellten des Landesbetriebes Hessen-Forst einschließlich der in der NW-FVA (Göttingen) Beschäftigten.
Der Bekleidungszuschuss wird direkt auf die individuellen Bekleidungskonten der Beschäftigten eingezahlt.

2.6 Arbeitsslehrerentschädigung wird gewährt in Höhe von
6,15 € je Woche bei bis zu 2 Unterrichtstagen oder 8 Unterrichtsstunden je Woche
12,30 € je Woche bei mehr als 2 Unterrichtstagen oder 8 Unterrichtsstunden je Woche.

2.7 Die Jagdaufwandsentschädigung im Rahmen der Regelung der Jagdnutzungsanweisung (JNA) beträgt für Forstbeamte, Beamte auf Widerruf und Forstbetriebsangestellte 36 € jährlich.

2.8 Forstbeamte / Forstbetriebsangestellte mit forstlicher Berufsausbildung der Forstämter erhalten für das von ihnen erlegte und/ oder abgelieferte Schalenwild nach den Regelungen der Jagdnutzungsanweisung (JNA) eine Pauschale, deren Höhe das zuständige Fachministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen festsetzt.

2.9 Forstbeamten / Forstbetriebsangestellten mit forstlicher Berufsausbildung der Forstämter kann auf Antrag eine Aufwandsentschädigung für den Ankauf und die Haltung brauchbarer Jagdhunde nach den Regelungen der Jagdnutzungsanweisung (JNA) gewährt werden, deren Höhe das zuständige Fachministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen festsetzt.

**Finanzplan**

Die im Finanzplan vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v. H. gegenseitig deckungsfähig.

## Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850
## Landesbetrieb Hessen-Forst

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Staatswaldbewirtschaftung | 337.105 | 114.261,6 | 125.019,4 | -16.845,8 | -6.088,0 | 337.105 | 113.335,0 |
| 2 | | Umweltsicherung und Erholungsfunktion im Staatswald | 337.105 | 15.724,3 | 1.312,7 | 4.021,6 | -10.390,0 | 337.105 | 15.173,0 |
| 3 | | Nationalpark Kellerwald-Edersee | 5.740 | 5.013,6 | 601,3 | 4.412,3 | – | 5.740 | 5.206,6 |
| 4 | | Forstliche Umweltbildung | 155.550 | 4.589,4 | 1.104,7 | 3.484,7 | – | 155.550 | 4.571,1 |
| 5 | | Gesetzl. Dienstleistungen im Körperschaftswald | 285.485 | 15.143,5 | 12.483,9 | 2.659,6 | – | 285.485 | 15.094,4 |
| 6 | | Vertragliche Dienstleistungen im Privatwald | 105.936 | 7.026,1 | 794,0 | 6.232,1 | – | 105.936 | 6.984,1 |
| 7 | | Forsthoheitliche und sonstige öffentliche Aufgaben | 792.262 | 19.664,6 | 290,4 | 19.374,2 | – | 792.262 | 19.541,4 |
| 8 | | Durchführung forstl. Versuchsprogramme | 864.981 | 4.889,9 | – | 4.889,9 | – | 864.981 | 4.862,1 |
| 9 | | Naturschutzdatenhaltung | 2.111.484 | 3.636,2 | 1,4 | 3.634,8 | – | 2.111.484 | 3.608,3 |
| | | **Summe Produkte** | | **189.949,2** | **141.607,8** | **31.863,4** | **-16.478,0** | | **188.376,0** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Dienstleistungen für Dritte (außerhalb Landesverw.) | 22.487 | 2.932,0 | 2.932,0 | – | – | 22.487 | 2.916,4 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **2.932,0** | **2.932,0** | **–** | **–** | | **2.916,4** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | NSG-Management | 38.251 | 2.382,9 | 2.382,9 | – | – | 38.251 | 2.383,3 |
| 2 | | NATURA 2000 - Management | 155.117 | 1.696,3 | 1.696,3 | – | – | 155.117 | 1.696,6 |
| 3 | | Liegenschaftsmanagement NZF | 910 | 135,1 | 135,1 | – | – | 910 | 135,2 |
| 5 | | Forsthoheit und Förderung | 14.436 | 1.064,2 | 1.064,2 | – | – | 14.511 | 1.064,4 |
| 6 | | PR/internat. Kontakte für HMUELV | 3.099 | 200,0 | 200,0 | – | – | 3.099 | 200,0 |
| 7 | weg | Sonderprojekte für andere BUK | – | – | – | – | – | – | – |
| 8 | weg | Sonstige ZBLV | – | – | – | – | – | – | – |
| 9 | | Abordnungen an andere BUK | 1 | 52,9 | 52,9 | – | – | 1 | 52,9 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **5.531,4** | **5.531,4** | **–** | **–** | | **5.532,4** |
| | | **Gesamtsumme** | | **198.412,6** | **150.071,2** | **31.863,4** | **-16.478,0** | | **196.824,8** |

# Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850
# Landesbetrieb Hessen-Forst

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 123.766,7 | -16.519,7 | -6.088,0 | 337.198 | 110.696,6 | 113.661,3 | -7.906,3 | -4.941,6 | 336.244 | 116.171,1 | 146.207,1 | -6.327,5 | 23.708,5 |
| 1.308,8 | 3.655,9 | -10.208,3 | 337.198 | 14.809,0 | 1.099,5 | – | -13.709,5 | 336.244 | 13.159,9 | 1.196,3 | 10.043,7 | -1.919,9 |
| 601,5 | 4.605,1 | – | 5.740 | 4.725,1 | 515,0 | 4.210,1 | – | 5.740 | 4.849,9 | 571,0 | 4.420,3 | 141,4 |
| 1.105,1 | 3.466,0 | – | 155.550 | 3.297,9 | 53,2 | 3.244,7 | – | 189.743 | 3.719,9 | 87,6 | 3.867,3 | 235,0 |
| 12.246,6 | 2.847,8 | – | 285.971 | 13.732,0 | 11.349,6 | 2.382,4 | – | 284.856 | 15.080,3 | 11.531,0 | 2.997,0 | -552,3 |
| 794,7 | 6.189,4 | – | 106.142 | 6.518,3 | 644,6 | 5.873,7 | – | 105.530 | 7.316,0 | 703,6 | 5.211,8 | -1.400,6 |
| 292,5 | 19.248,9 | – | 792.262 | 19.361,7 | 28,5 | 19.333,2 | – | 792.262 | 19.694,9 | 40,9 | 21.527,2 | 1.873,2 |
| 0,2 | 4.861,9 | – | 894.981 | 4.822,8 | – | 4.822,8 | – | 894.981 | 4.572,7 | 26,8 | 5.101,5 | 555,6 |
| 1,5 | 3.606,8 | -2.111.484 | | 3.441,9 | 3,5 | 3.438,4 | -2.111.484 | | 3.553,1 | 98,4 | 3.868,7 | 414,0 |
| **140.117,6** | **31.962,1** | **-16.296,3** | | **181.405,3** | **127.355,2** | **35.399,0** | **-18.651,1** | | **188.117,8** | **160.462,7** | **50.710,0** | **23.054,9** |
| 2.917,0 | – | 0,6 | – | 2.492,9 | 2.492,9 | – | – | 20.870 | 2.554,1 | 3.292,9 | – | 738,8 |
| **2.917,0** | **–** | **0,6** | | **2.492,9** | **2.492,9** | **–** | **–** | | **2.554,1** | **3.292,9** | **–** | **738,8** |
| 2.383,3 | – | – | 37.964 | 2.346,0 | 2.346,0 | – | – | 38.825 | 4.366,4 | 4.513,2 | – | 146,8 |
| 1.696,6 | – | – | 155.117 | 1.675,0 | 1.675,0 | – | – | 155.117 | 2.085,6 | 1.903,2 | – | -182,4 |
| 135,2 | – | – | 910 | 135,0 | 135,0 | – | – | 910 | 126,9 | 135,0 | – | 8,1 |
| 1.064,4 | – | – | 16.690 | 1.137,0 | 1.137,0 | – | – | 16.254 | 1.051,9 | 1.177,5 | – | 125,6 |
| 200,0 | – | – | 3.279 | 200,0 | 200,0 | – | – | 3.731 | 215,7 | 200,0 | – | -15,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 52,9 | – | – | 1 | 72,9 | 72,9 | – | – | 2 | 146,3 | 129,0 | – | -17,3 |
| **5.532,4** | **–** | **–** | | **5.565,9** | **5.565,9** | **–** | **–** | | **7.992,8** | **8.057,9** | **–** | **65,1** |
| **148.567,0** | **31.962,1** | **-16.295,7** | | **189.464,1** | **135.414,0** | **35.399,0** | **-18.651,1** | | **198.664,7** | **171.813,5** | **50.710,0** | **23.858,8** |

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**

**Bezeichnung: Staatswaldbewirtschaftung**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft, Jagd**

### 1. Erbringer

Landesbetriebsleitung, Servicestelle Forsteinrichtung und Naturschutz (FENA), Forstämter, Hessen-Forst Technik

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Forstgesetz, Satzung Landesbetrieb, Richtlinie für die Bewirtschaftung des Staatswaldes (RiBeS)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Nachhaltige Bewirtschaftung des hessischen Staatswaldes

### 3.2 Leistungen zum Produkt

1. Rohholz

- Verjüngung, Waldschutz, Waldpflege
- Holzernte, Holzvermarktung
- Forsteinrichtungswerk

2. Forstliche Nebenerzeugnisse

- Nebennutzungen (Brennholz, Weihnachtsbäume, Schmuckreisig)
- Erzeugnisse Saatgut

3. Jagd und Fischerei

- Regiejagd (nachhaltige Bewirtschaftung der Wildbestände als Vorsorge für die Erneuerungskraft des Waldes, Beteiligung Dritter an der Jagd, Wildbret)
- Jagdverpachtungen,
- Verpachtung von Fischereigewässern

4. Liegenschaftsmanagement (Verwaltung und Bewirtschaftung von bebauten und unbebauten Grundstücken)

- Ankauf, Verkauf, Tausch
- Erhaltungsmaßnahmen
- Verpachtungen, Vermietungen, Gestattungen
- Kompensationsmaßnahmen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

Verarbeiter und Endverbraucher der hergestellten Produkte und Leistungen

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Betriebsfläche (Baumbestandsflächen und Nebenflächen gemäß Ziffer 31 der HAFEA) ohne Staatswaldteil Nationalpark Kellerwald-Edersee (5.648 ha) | Hektar | 337.105 | 337.105 | 337.198 | 336.244 | 333.721 | 336.364 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Produktfunktion nachhaltig sichern | | | | | | | |
| Nachhaltigkeit der Holznutzung | Prozent | 87 | 87 | 87 | 105 | | |
| 6.2.2 Waldvermögen erhalten | | | | | | | |
| Veränderung der Waldfläche | Hektar | +50 | +50 | +50 | +100 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge *) | Euro | -44,47 | -43,45 | -23,44 | | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 53.357.800 | 52.827.900 | 46.945.900 | 46.048.957 |
| Sachkosten | 60.903.800 | 60.507.100 | 43.577.100 | 48.902.620 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 2.501.200 | 2.892.935 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 17.672.400 | 18.326.601 |
| **Gesamtkosten** | **114.261.600** | **113.335.000** | **110.696.600** | **116.171.113** |
| Erlöse | 125.019.400 | 123.766.700 | 113.661.300 | 146.207.080 |
| Produktabgeltung | -16.845.800 | -16.519.700 | -7.906.300 | -6.327.500 |
| **Ergebnis** | **-6.088.000** | **-6.088.000** | **-4.941.600** | **23.708.467** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**

**Bezeichnung: Umweltsicherung und Erholungsfunktion im Staatswald (ohne die staatlichen Nationalparkflächen)**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft, Jagd**

### 1. Erbringer

Landesbetriebsleitung, Servicestelle Forsteinrichtung und Naturschutz (FENA), Forstämter, Hessen-Forst Technik

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Forstgesetz, Satzung Landesbetrieb, Richtlinie für die Bewirtschaftung des Staatswaldes (RiBeS)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Umweltsicherung und Erholungsfunktion im Staatswald (ohne die staatlichen Nationalparkflächen)

Die Anzahl der Wildparke beim Produkt Nr. 2 hat sich von 3 auf 2 verringert. Der Wildpark Kellerwald-Edersee ist seit dem 01.01.2010 dem Produkt Nr. 3 "Nationalpark Kellerwald-Edersee" zugeordnet.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Erhaltung von Arten und Entwicklung von Biotopen außerhalb von ausgewiesenen Schutzgebieten (z. B. Förderung der autochthonen Bestockung von Bächen, Waldrandgestaltung, Sicherung von Genressourcen gefährdeter Arten).

Umweltsicherung (z. B. Sicherung der Schutzfunktionen, Stabilisierung durch Bodenschutzkalkungen, Wald-Sanierungsgebiet Rhein-Main)

Entwicklung und Erhaltung der Erholungsfunktionen des Staatswaldes durch
- Betrieb der Erholungseinrichtungen (Neubau, Unterhaltung, Verkehrssicherung),
- vielseitigen Waldaufbau,
- Betrieb und Entwicklung der Wildparke,
- Arboretum Eschborn und
- Naturparkgeschäftsführung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Bürger, Waldbesucher, interessierte Gruppen und Naturparke

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Betriebsfläche (Baumbestandsflächen und Nebenflächen gemäß Ziffer 31 der HAFEA) ohne Staatswaldteil Nationalpark Kellerwald-Edersee (5.648 ha) | Hektar | 337.105 | 337.105 | 337.198 | 336.244 | 333.721 | 336.364 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Erholungsfunktion des Waldes sichern | | | | | | | |
| Anteil des Erholungswaldes an der Betriebsfläche Staatswald | Prozent | 39 | 39 | 35 | 39 | | |
| 6.2.2 Außerhalb von Schutzgebieten seltene und gefährdete Tier- und Pflanzenarten sowie besondere Lebensräume schützen | | | | | | | |
| Anteil der dauerhaft unbeeinflussten natürlichen Flächen an der Betriebsfläche Staatswald | Prozent | 6 | 6 | 4 | 3 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge *) | Euro | 12,71 | 12,26 | 0,00 | | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.586.000 | 7.341.200 | 6.276.800 | 5.614.877 |
| Sachkosten | 8.138.300 | 7.831.800 | 6.263.300 | 4.899.263 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 271.600 | 289.834 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.997.300 | 2.355.910 |
| **Gesamtkosten** | **15.724.300** | **15.173.000** | **14.809.000** | **13.159.884** |
| Erlöse | 1.312.700 | 1.308.800 | 1.099.500 | 1.196.276 |
| Produktabgeltung | 4.021.600 | 3.655.900 | – | 10.043.700 |
| **Ergebnis** | **-10.390.000** | **-10.208.300** | **-13.709.500** | **-1.919.908** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**

**Bezeichnung: Nationalpark Kellerwald-Edersee**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspfege**

### 1. Erbringer

Nationalparkamt, Landesbetriebsleitung, Servicestelle Forsteinrichtung und Naturschutz (FENA)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Verordnung zur Errichtung des Nationalparks Kellerwald-Edersee, Satzung Landesbetrieb

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Management, Entwicklung und Betrieb des Nationalparks
Der Wildpark Kellerwald-Edersee ist seit dem 01.01.2010 dem Produkt Nr. 3 "Nationalpark Kellerwald-Edersee" zugeordnet. Der Wildpark Kellerwald-Edersee ist räumlich von einer Umweltbildungseinrichtung des Nationalparks (dem Fagutop) nicht zu trennen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Management und Entwicklung des Buchen-Nationalparks Kellerwald-Edersee,
- Naturschutz, Forschung und Dokumentation,
- Umweltbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Erholung.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Besucher des Nationalparks, Region Waldeck-Frankenberg, Wissenschaft

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Nationalpark-Gesamtfläche (einschl. Staats-, Kommunalwald und Nichtwaldfläche) | Hektar | 5.740 | 5.740 | 5.740 | 5.740 | 5.740 | 5.899 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Unbeeinflusste natürliche Entwicklung zulassen bzw. fördern | | | | | | | |
| Anteil der dauerhaft unbeeinflussten natürlichen Flächen an der Gesamtfläche des Nationalparks | Prozent | 94 | 94 | 85 | 91 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge *) | Euro | 768,48 | 802,17 | 733,46 | | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.531.700 | 2.520.000 | 2.164.300 | 2.213.621 |
| Sachkosten | 2.481.900 | 2.686.600 | 1.333.600 | 1.338.295 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 675.800 | 694.085 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 551.400 | 603.945 |
| **Gesamtkosten** | **5.013.600** | **5.206.600** | **4.725.100** | **4.849.946** |
| Erlöse | 601.300 | 601.500 | 515.000 | 571.016 |
| Produktabgeltung | 4.412.300 | 4.605.100 | 4.210.100 | 4.420.300 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **141.370** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**

**Bezeichnung: Forstliche Umweltbildung**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft und Jagd**

### 1. Erbringer

Forstämter (unter Berücksichtigung der hessischen Wildparke Weilburg, Hanau-Wolfgang und Edersee), Servicestelle Forsteinrichtung und Naturschutz (FENA), Landesbetriebsleitung, Jugendwaldheime

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Forstgesetz, Satzung Landesbetrieb, Richtlinie für die Bewirtschaftung des Staatswaldes (RiBeS)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Durchführung forstliche Umweltbildung

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Forstliche Umweltbildung durch flächendeckende Angebote der Waldpädagogik für Kindergartenkinder, für Schülerinnen und Schüler sowie für interessierte Bürgerinnen und Bürger
- Umweltbildung in besonderen Einrichtungen (Wildparke Weilburg, Hanau-Wolfgang und Edersee)
- Jugendwaldheimleitung
- Aufbau und Organisation der Sonderausstellung "Der Natur auf der Spur"

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Bürger, Waldbesucher, Besucher der Wildparke, Kindergärten, Schulen, Bildungsträger, Multiplikatoren, Vereine etc.

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl aller Teilnehmertage (Personentage) | Tage | 155.550 | 155.550 | 155.550 | 189.743 | 157.107 | 165.834 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kindergarten- und Schulkindern sowie interressierten Bürgerinnen und Bürgern Wald- und Umweltbildungsveranstaltungen anbieten | | | | | | | |
| Erreichte Teilnehmertage im Verhältnis zu den geplanten Teilnehmertagen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 112 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge *) | Euro | 22,40 | 22,29 | 20,86 | | | |

Erläuterung zu Ziffer 6.1:

Die Planung der Teilnehmertage orientiert sich vornehmlich an den Ist-Tagen aus dem Jahr 2010.

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.593.600 | 2.583.300 | 2.071.300 | 2.321.417 |
| Sachkosten | 1.995.800 | 1.987.800 | 529.300 | 568.299 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 68.500 | 87.020 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 628.800 | 743.182 |
| **Gesamtkosten** | **4.589.400** | **4.571.100** | **3.297.900** | **3.719.918** |
| Erlöse | 1.104.700 | 1.105.100 | 53.200 | 87.639 |
| Produktabgeltung | 3.484.700 | 3.466.000 | 3.244.700 | 3.867.320 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **235.041** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**

**Bezeichnung: Gesetzliche Dienstleistungen im Körperschaftswald**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft, Jagd**

### 1. Erbringer

Forstämter, Hessen-Forst Technik, Servicestelle Forsteinrichtung und Naturschutz (FENA), Landesbetriebsleitung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Forstgesetz, Satzung Landesbetrieb, Anordnung über die Zusammenarbeit zwischen den Organen der waldbesitzenden Körperschaften, den Besitzern von Gemeinschaftswaldungen und dem Landesbetrieb Hessen-Forst, Verordnung über die Aufnahme und das Ausscheiden von Gemeindeforstbetrieben aus der fachlichen Betreuung durch den Landesbetrieb Hessen-Forst

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Gesetzliche Dienstleistung im Körperschaftswald

Der Gemeinschaftswald wird seit dem 01.01.2010 dem Produkt Nr. 6 "Vertragliche Dienstleistungen im Privatwald" zugeordnet.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- forsttechnischer Betrieb im Körperschaftswald
- Erstellung des Forsteinrichtungswerkes im Körperschaftswald
- Sonderleistungen im Körperschaftswald
- Verbiss- und Schälschadensgutachten im Körperschaftswald

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Waldbesitzende Körperschaften des öffentlichen Rechts (außer Kirchen)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Betreute Betriebsfläche Körperschaftswald | Hektar | 285.485 | 285.485 | 285.971 | 284.856 | 286.060 | |
| Betreute Betriebsfläche Körperschafts- und Gemeinschaftswald | Hektar | | | | | | 317.694 |

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | |
| 6.2.1 | Eine leistungsfähige Forstwirtschaft im Kommunalwald sichern und weiterentwickeln | | | | | | |
| Anteil der durch Hessen-Forst betreuten Körperschaftswaldfläche an der Gesamtfläche des Körperschaftswaldes in Hessen | Prozent | 91 | 91 | 91 | 91 | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | |
| 6.3.1 | Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge *) | Euro | 10,19 | 10,03 | 8,33 | | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

Ab 01.01.2010 werden die Kosten und Erlö se der betreuten Gemeinschaftswälder im Produkt 6 ausgewiesen. Entsprechend wurden die Gemeinschaftswaldflächen ab dem Ist 2010 aus Produkt 5 herausgenommen.

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 10.809.300 | 10.787.800 | 8.942.400 | 9.780.604 |
| Sachkosten | 4.334.200 | 4.306.600 | 2.154.400 | 2.056.716 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 237.000 | 319.124 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.398.200 | 2.923.891 |
| **Gesamtkosten** | **15.143.500** | **15.094.400** | **13.732.000** | **15.080.335** |
| Erlöse | 12.483.900 | 12.246.600 | 11.349.600 | 11.531.019 |
| Produktabgeltung | 2.659.600 | 2.847.800 | 2.382.400 | 2.997.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-552.316** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6:**

**Bezeichnung: Vertragliche Dienstleistungen im Privatwald**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft, Jagd**

### 1. Erbringer

Forstämter, Hessen-Forst Technik, Servicestelle Forsteinrichtung und Naturschutz (FENA), Landesbetriebsleitung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Forstgesetz, Satzung Landesbetrieb, Verordnung über die Leistungen der Förderung im Privatwald und die zu entrichtenden Kostensätze

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Vertragliche Dienstleistungen im Privatwald

Der Gemeinschaftswald wird seit dem 01.01.2010 dem Produkt Nr. 6 "Vertragliche Dienstleistungen im Privatwald" zugeordnet. Bis zum 31.12.2009 wurde er dem Produkt Nr. 5 "Gesetzliche Dienstleistungen im Körperschaftswald" zugerechnet. Forstrechtlich handelt es sich jedoch um Privatwald.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Gesetzliche Dienstleistungen im Gemeinschaftswald
- Erstellung des Forsteinrichtungswerks im Gemeinschaftswald
- Forstbetriebliche Betreuung im Privatwald
- Sonderleistungen im übrigen Privatwald
- Verbiss- und Schälschadensgutachten im Privatwald

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Eigentümer des Privat- und Kirchenwaldes

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Betreute Betriebsfläche Privatwald mit Beförsterungsvertrag sowie der betreute Gemeinschaftswald | Hektar | 105.936 | 105.936 | 106.142 | 105.530 | 105.530 | |
| Betreute Betriebsfläche Privatwald mit Beförsterungsvertrag (ohne Gemeinschaftswald) | Hektar | | | | | | 73.925 |

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | |
| 6.2.1 | Eine leistungsfähige Forstwirtschaft im Privatwald sichern und weiterentwickeln | | | | | | |
| Anteil der durch Hessen-Forst betreuten Privatwaldfläche (inkl. Gemeinschaftswald) an der Gesamtwaldfläche des Privatwaldes in Hessen | Prozent | 41 | 41 | 41 | 41 | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | |
| 6.3.1 | Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge *) | Euro | 58,88 | 58,49 | 55,33 | | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

Ab 01.01.2010 werden die Kosten und Erlö se der betreuten Gemeinschaftswälder im Produkt 6 ausgewiesen. Entsprechend wurden die Gemeinschaftswaldflächen ab dem Ist 2010 im Produkt 6 hinzugerechnet.

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.246.000 | 5.223.700 | 4.362.600 | 4.748.594 |
| Sachkosten | 1.780.100 | 1.760.500 | 795.100 | 824.375 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 105.900 | 144.094 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.254.700 | 1.598.939 |
| **Gesamtkosten** | **7.026.100** | **6.984.200** | **6.518.300** | **7.316.002** |
| Erlöse | 794.000 | 794.800 | 644.600 | 703.617 |
| Produktabgeltung | 6.232.100 | 6.189.400 | 5.873.700 | 5.211.800 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.400.585** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7:**

**Bezeichnung: Forsthoheit und sonstige öffentliche Aufgaben**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft, Jagd**

### 1. Erbringer

Forstämter, Mobile Waldbauernschule, Servicestelle Forsteinrichtung und Naturschutz (FENA), Landesbetriebsleitung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Forstgesetz, Satzung Landesbetrieb, Verwaltungsverfahrensgesetz, Bundesnaturschutzgesetz, Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz, Verordnung über die Leistungen der Förderungen im Privatwald und die zu entrichtenden Kostensätze

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Erfüllung der übertragenen hoheitlichen und sonstigen öffentlichen Aufgaben

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Forsttechnische Leitung im Körperschaftswald
- Hoheitliche Forsteinrichtungsaufgaben (z. B. Erstellung der Flächenschutzkarte)
- Durchführung von hoheitlichen Handlungen nach dem Hessischen Forstgesetz
- Amtshilfe der Unteren Forstbehörden (Forstämter)
- Forsteinrichtung für Arten- und Biotopschutz im Körperschafts- und Gemeinschaftswald
- Allgemeine Förderung des Privatwaldes gemäß Hessischem Forstgesetz
- Schulung von privaten Waldbesitzern durch die Mobile Waldbauernschule
- Forstliche Bioenergieinformation
- Schutzgebiete nach HJagdG

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Bürger, Antragsteller, Kommunen und Körperschaften

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Hoheitsfläche (Waldfläche mit Auftrag zur Wahrnehmung der Forsthoheit durch Hessen-Forst) | Hektar | 792.262 | 792.262 | 792.262 | 792.262 | 792.262 | 792.262 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Gesetzliche Aufgaben erfüllen | | | | | | | |
| Aufgewendete Arbeitszeit pro 100 Hektar Hoheitsfläche | Stunden | 22 | 22 | 21 | 20 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge *) | Euro | 24,40 | 24,25 | 24,40 | | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 15.268.900 | 15.163.300 | 13.197.100 | 13.133.991 |
| Sachkosten | 4.395.700 | 4.378.100 | 1.681.400 | 1.518.410 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 362.500 | 434.447 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 4.120.700 | 4.608.024 |
| **Gesamtkosten** | **19.664.600** | **19.541.400** | **19.361.700** | **19.694.872** |
| Erlöse | 290.400 | 292.500 | 28.500 | 40.914 |
| Produktabgeltung | 19.374.200 | 19.248.900 | 19.333.200 | 21.527.200 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.873.242** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 8:**

**Bezeichnung: Durchführung forstlicher Versuchsprogramme**

**IPR-Nr. 843 - Forstwirtschaft, Jagd**

### 1. Erbringer

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (NW-FVA), Servicestelle für Forsteinrichtung und Naturschutz (FENA), Landesbetriebsleitung, Forstämter (insbesondere das Forstliche Bildungszentrum Weilburg)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Forstgesetz, Satzung Landesbetrieb, Staatsvertrag zur Gründung der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt (NW-FVA)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Durchführung forstlicher Versuchsprogramme

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Angewandte Forschung und Monitoring sowie Wissenstransfer in den Bereichen Waldbau, Waldwachstum und Naturwaldreservate
- Bereitstellung forstlichen Vermehrungsgutes
- Erhaltung forstlicher Genressourcen
- Waldschutz gegen biotopische und abiotische Schadeinflüsse
- Waldökosystemstudie Hessen
- Bundeswaldinventur und Bodenzustandserhebung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Europäische Union, Fachministerien des Bundes, andere Forschungsanstalten, Arbeitsgemeinschaft der Länderinstitutionen für Forstpflanzenzüchtung, Bund-Länder-Arbeitsgruppe "Forstliche Genressourcen und Forstsaatgutrecht", Bund-Länder-Arbeitsgruppe "Dauerbeobachtungsflächen", Oberste Forstbehörde, Obere Forstbehörde, andere Träger hoheitlicher Belange, Forst-, Naturschutz- und Umweltverwaltungen, Wasserwirtschaft, Forstbetriebe des Körperschaft- und Privatwaldes, interessierte Betriebe, Öffentlichkeit

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Gesamtwaldfläche des Landes Hessen (Quelle: Waldbericht Hessen 2005/2006) | Hektar | 894.981 | 894.981 | 894.981 | 894.981 | 894.981 | 894.981 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Die Waldbesitzer in Fragen des Waldbaus, des Waldwachstums und der Naturwaldreservate voranbringen | | | | | | | |
| Anzahl Ergebnisberichte aus der Forschung | Stück | 10 | 10 | 10 | 10 | | |
| 6.2.2 Den Landesbetrieb durch angewandte Forschung und Monitoring in Fragen des Waldbaus, des Waldwachstums und der Naturwaldreservate unterstützen und beraten | | | | | | | |
| Anzahl Beratungen von Forstdienststellen bzw. anderen Waldbesitzern | Stück | 200 | 200 | 200 | 200 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge *) | Euro | 5,47 | 5,43 | 5,39 | | | |

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.136.500 | 3.108.200 | 3.239.100 | 3.119.832 |
| Sachkosten | 1.753.400 | 1.753.900 | 1.518.600 | 1.374.766 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 24.300 | 30.006 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 40.800 | 48.108 |
| **Gesamtkosten** | **4.889.900** | **4.862.100** | **4.822.800** | **4.572.712** |
| Erlöse | – | 200 | – | 26.811 |
| Produktabgeltung | 4.889.900 | 4.861.900 | 4.822.800 | 5.101.500 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **555.599** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 9:**

**Bezeichnung: Naturschutzdatenhaltung**

**IPR-Nr. 711 - Naturschutz und Landschaftspflege**

### 1. Erbringer

Servicestelle für Forsteinrichtung und Naturschutz (FENA), Landesbetriebsleitung, Forstämter

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Forstgesetz, Bundesnaturschutzgesetz, Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz, Satzung Landesbetrieb, EU-Richtlinien (Natura 2000, Vogelschutzrichtlinie, FFH-Richtlinie)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Erhebung, Haltung und Auswertung von Naturschutzdaten im Zusammenhang mit europäischen und bundesdeutschen Rechtsnormen des Natur- und Umweltschutzes

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Untersuchungen, Erhebungen und Qualitätsbewertung für Verwaltung, Verbraucher-, Umwelt- und Naturschutzorganisationen, Landwirtschaft und Gartenbau

- Natura 2000-Konzepte
- Natura 2000-Grunddatenhaltung und Qualitätssicherung
- Natura 2000-Gebiete-Fachbegleitung
- Biotopkartierung
- Beschaffung, Haltung und Qualitätssicherung von Artendaten
- Geländeerfassung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Fachziel: Forstwirtschaft ökologisch und ökonomisch zukunftsorientiert entwickeln. Naturschutzland Hessen stärken.

### 5. Empfänger

Europäische Union, Fachdienststellen des Bundes, des Landes, Kommunen, Forstbetriebe, Planungsbüros und sonstige Planungsträger, Verbände, Universitäten und sonstige Forschungseinrichtungen, Bürger

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Gesamte Landesfläche (Quelle: Waldbericht 2005/2006) | Hektar | 2.111.484 | 2.111.484 | 2.111.484 | 2.111.484 | 2.111.484 | 2.111.484 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Die Erhaltung und Entwicklung von Lebensräumen und Arten schützen | | | | | | | |
| Anteil der Lebensraumtypen und -arten mit verbessertem Erhaltungszustand | Prozent | 1 | 1 | 1 | 1 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge *) | Euro | 1,72 | 1,71 | 1,63 | | | |

Erläuterung zu Ziffer 6.2.1:

Es gibt 305 Lebensraumtypen und -arten, bei denen die Verbesserung des Erhaltungszustandes beobachtet wird.

*) Die ab 2012 landesweit vorgegebene Kennzahl zur Finanzwirtschaft "Produktabgeltung je Menge" ersetzt die in 2011 verwendete Kennzahl "Entwicklung der Stückkosten".

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.796.600 | 1.776.100 | 1.463.100 | 1.553.766 |
| Sachkosten | 1.839.600 | 1.832.200 | 1.503.700 | 1.410.910 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 16.400 | 22.282 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 458.800 | 566.127 |
| **Gesamtkosten** | **3.636.200** | **3.608.300** | **3.442.000** | **3.553.085** |
| Erlöse | 1.400 | 1.500 | 3.500 | 98.366 |
| Produktabgeltung | 3.634.800 | 3.606.800 | 3.438.500 | 3.868.700 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **413.981** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1 :**

**Bezeichnung: Dienstleistungen für Dritte (außerhalb der Landesverwaltung)**

**1. Erbringer**
Servicestelle für Forsteinrichtung und Naturschutz (FENA), Forstämter, Hessen-Forst Technik, Landesbetriebsleitung, Forstliches Bildungszentrum Weilburg

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**
entfällt

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**
Dienstleistungen an Dritte (außerhalb der Landesverwaltung)

**3.2 Fachleistungen zur externen Leistung**

- Erstellung von Gutachten
- Sonderleistungen gemäß der Veordnung über Leistungen des Landesbetriebs Hessen-Forst im Privatwald
- Bereitstellung von Forsteinrichtungsdaten und sonstigen beim Landesbetrieb Hessen-Forst vorhandenen umweltrelevanten Daten
- Planung und Durchführung naturschutzrechtlicher Kompensationsmaßnahmen
- Handel mit Ökopunkten
- Lehrgänge für Holzrücker, Harvesterlehrgänge, Motorsägenlehrgänge, Lehrgänge für Brennholzselbstwerber und
- Beratung internationaler Forstorganisationen (Projektarbeiten)

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

- Geschädigte bzw. Verursacher möglicher Umweltschäden
- waldbeanspruchende Planungsträger, Waldbesitzer
- andere Landesverwaltungen, Statistisches Landesamt, Planungsbüros
- Eingreifer gemäß Naturschutz
- Körperschaften, Privatpersonen
- Internationale Forstorganisationen und Gesellschaft für technische Zusammenarbeit

**6. Mengen und Qualitätskennzahlen**

entfällt

**7. Kostenzusammensetzung**

entfällt

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1 :**

**Bezeichnung: NSG-Management**

### 1. Erbringer

Forstämter

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Naturschutzgebiet-Management

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

- Operative Umsetzung der Pflege und Unterhaltung der hessischen Naturschutzgebiete
- Information der Bevölkerung in großflächigen Schutzgebieten nach Naturschutzrecht und
- Betreuung von Naturschutzinformationszentren

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Regierungspräsidien (ONB)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Insgesamt betreute NSG-Fläche | Hektar | 38.251 | 38.251 | 37.964 | 38.825 | 38.825 | 38.825 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.818.000 | 1.807.600 | 1.644.300 | 1.459.596 |
| Sachkosten | 564.900 | 575.600 | 197.700 | 2.407.603 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 55.500 | 63.527 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 448.500 | 435.703 |
| **Gesamtkosten** | **2.382.900** | **2.383.200** | **2.346.000** | **4.366.429** |
| Erlöse | 2.382.900 | 2.383.200 | 2.346.000 | 4.513.168 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **146.739** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2 :**

**Bezeichnung: NATURA 2000 - Management**

### 1. Erbringer

Forstämter

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Management der Natura 2000-Gebiete

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

- Erstellung der mittelfristigen Maßnahmenpläne für FFH- und Vogelschutzgebiete,
- Organisation und Umsetzung des Gebietsmanagement im Auftrag der produktverantwortlichen Regierungspräsidien,
- Kommunikation mit betroffenen Grundstückseigentümern und Nutzungsberechtigten,
- Anbahnung und Realisierung von Verträgen gem. dem Rahmenvertrag "Naturschutz im Wald" zwischen dem Land Hessen, dem Hessischen Waldbesitzerverband e. V., dem Hessischen Städte- und Gemeindebund e. V. sowie dem Hessischen Städtetag e. V.,
- Konzeption und Realisierung von naturschutzrechtlichen Kompensationsmaßnahmen innerhalb der Vogelschutz- und FFH-Gebiete

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Regierungspräsidien (ONB)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Betreute Natura 2000-Fläche | Hektar | 155.117 | 155.117 | 155.117 | 155.117 | 155.117 | 155.117 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.313.400 | 1.308.200 | 1.193.700 | 1.264.059 |
| Sachkosten | 382.900 | 388.400 | 135.100 | 434.332 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 33.500 | 46.847 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 312.700 | 340.410 |
| **Gesamtkosten** | **1.696.300** | **1.696.600** | **1.675.000** | **2.085.648** |
| Erlöse | 1.696.300 | 1.696.600 | 1.675.000 | 1.903.166 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-182.482** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3 :**

**Bezeichnung: Liegenschaftsmanagement NZF (Nassauischer Zentralstudienfonds)**

### 1. Erbringer

Landesbetriebsleitung, Servicestelle für Forsteinrichtung und Naturschutz (FENA), Forstamt Weilmünster

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Liegenschaftsmanagement Nassauischer Zentralstudienfonds

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

- Verwaltung des Grundvermögens für ca. 910 ha Streubesitz des NZF (Vermietung, Verpachtung, Gestattung, Grundstücksverkehr, Grundstücksangelegenheiten, Wahrung der Eigentümerinteressen bei öffentlich-rechtlichen Verfahren, Beaufsichtigung)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Regierungspräsidium Darmstadt, NZF

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fläche des betreuten Grundvermögens (außer beförstertem Wald) | Hektar | 910 | 910 | 910 | 910 | 910 | 910 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 106.200 | 105.500 | 94.200 | 89.883 |
| Sachkosten | 28.900 | 29.700 | 18.200 | 10.463 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 2.000 | 3.007 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 20.600 | 23.498 |
| **Gesamtkosten** | **135.100** | **135.200** | **135.000** | **126.851** |
| Erlöse | 135.100 | 135.200 | 135.000 | 135.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **8.149** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 5 :**

**Bezeichnung: Forsthoheit und Förderung**

**1. Erbringer**

Forstämter

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

entfällt

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Forsthoheit und Förderung

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**

- Mitwirkung bei öffentlich-rechtlichen Verwaltungsakten anderer Behörden durch die Forstämter als untere Forstbehörde und
- Mitwirkung bei der Umsetzung der Förderrichtlinien

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Regierungspräsidium Darmstadt, andere Behörden

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| | | Stunden | 14.436 | 14.511 | 16.690 | 16.254 | 21.036 | 15.961 |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 818.900 | 817.100 | 800.900 | 753.517 |
| Sachkosten | 245.300 | 247.300 | 93.800 | 75.217 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 23.800 | 25.095 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 218.500 | 198.053 |
| **Gesamtkosten** | **1.064.200** | **1.064.400** | **1.137.000** | **1.051.882** |
| Erlöse | 1.064.200 | 1.064.400 | 1.137.000 | 1.177.500 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **125.618** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 6 :**

**Bezeichnung: Fachbezogene Öffentlichkeitsarbeit und internationale Kontakte für das HMUELV**

### 1. Erbringer

Servicestelle für Forsteinrichtung und Naturschutz (FENA), Forstämter, Hessen-Forst Technik, Landesbetriebsleitung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

entfällt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Pressearbeit und Wahrnehmung von internationalen Kontakten für das Fachressort

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

- Fachbezogene Öffentlichkeitsarbeit für das Ressort,
- Betreuung von ausländischen Besuchergruppen,
- Mitarbeit bei der Pflege internationaler Beziehungen,
- generelle Informationen zu Fragen der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit,
- Beteiligung an waldwirtschaftlichen und naturschutzrelevanten EU-Twinning-Projekten
- BMELV - Testbetriebsnetz Forst

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

HMUELV

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| | | Stunden | 3.099 | 3.099 | 3.279 | 3.731 | 2.449 | 1.554 |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 155.600 | 155.200 | 150.100 | 166.729 |
| Sachkosten | 44.400 | 44.800 | 37.300 | 23.227 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 400 | 164 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 12.200 | 25.571 |
| **Gesamtkosten** | **200.000** | **200.000** | **200.000** | **215.691** |
| Erlöse | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-15.691** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 9 :**

**Bezeichnung: Abordnungen an andere BUK (Buchungskreise)**

### 1. Erbringer

Servicestelle für Forsteinrichtung und Naturschutz (FENA), Forstämter, Hessen-Forst Technik, Nationalparkamt und Landesbetriebsleitung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Beamtengesetz, TV-H, Konzeptlage des Landes Hessen

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

Abordnung von Beschäftigten des Landesbetriebes Hessen-Forst in andere Buchungskreise (Dienststellen)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

dient den Fachzielen der aufnehmenden Dienststellen des Landes

### 5. Empfänger

aufnehmende Dienststellen der Landesverwaltung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | Personen | 1 | 1 | 1 | 2 | 4 | 0 |
| | Stunden | | | | | | 5.204 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 52.900 | 52.900 | 72.900 | 146.298 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **52.900** | **52.900** | **72.900** | **146.298** |
| Erlöse | 52.900 | 52.900 | 72.900 | 129.005 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-17.293** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850
# Landesbetrieb Hessen-Forst

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **146.835.500** | **145.325.100** | **134.134.400** | **176.811.123** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 146.834.700 | 145.324.300 | 134.132.300 | 176.806.951 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 800 | 800 | 2.100 | 4.172 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **31.863.400** | **31.962.100** | **35.399.000** | **50.709.992** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **1.091.800** | **1.090.900** | **1.051.700** | **1.544.801** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **78.503** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **2.036.600** | **2.045.500** | **2.961.800** | **5.737.966** |
| | | **Betriebsertrag** | **181.827.300** | **180.423.600** | **173.546.900** | **234.882.385** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **67.598.800** | **67.055.800** | **58.614.700** | **67.998.121** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 2.978.000 | 2.857.200 | 2.768.300 | 2.073.712 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 2.561.900 | 2.561.900 | 2.161.000 | 2.312.464 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 6.777.000 | 6.756.500 | 5.695.400 | 5.660.913 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 10.355.700 | 10.356.600 | 9.514.400 | 8.429.366 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 44.926.200 | 44.523.600 | 38.475.600 | 49.521.666 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **108.031.500** | **107.008.100** | **111.661.300** | **111.539.762** |
| | 620-629 | Entgelte | 41.883.400 | 42.120.100 | 44.893.800 | 44.010.437 |
| | 630-639 | Bezüge | 39.667.800 | 39.588.300 | 40.771.300 | 41.291.025 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 26.480.300 | 25.299.700 | 25.996.200 | 26.238.300 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **6.128.400** | **6.082.000** | **6.405.800** | **6.719.687** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **15.899.100** | **15.798.400** | **14.728.300** | **18.526.908** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 1.407.900 | 1.286.900 | 1.578.700 | 1.285.079 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 8.952.300 | 8.952.500 | 8.182.400 | 10.953.701 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 4.075.200 | 4.095.200 | 3.570.600 | 3.763.906 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 290.700 | 290.800 | 274.200 | 1.462.437 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 1.173.000 | 1.173.000 | 1.122.400 | 1.061.785 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **197.657.800** | **195.944.300** | **191.410.100** | **204.784.478** |
| | | **Eigenergebnis** | **-15.830.500** | **-15.520.700** | **-17.863.200** | **30.097.907** |

## Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850
## Landesbetrieb Hessen-Forst

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 189.500 | 187.000 | 122.500 | 441.759 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | 96.300 | 297 |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 189.500 | 187.000 | 218.800 | 442.056 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 189.500 | 187.000 | 218.800 | 442.056 |
| | | Verwaltungsergebnis | -15.641.000 | -15.333.700 | -17.644.400 | 30.539.963 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 100 | 100 | 200 | 28.829 |
| | | Finanzertrag | 100 | 100 | 200 | 28.829 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 834.500 | 960.100 | 1.006.800 | 1.081.962 |
| | | Finanzaufwand | 834.500 | 960.100 | 1.006.800 | 1.081.962 |
| | | Finanzergebnis | -834.400 | -960.000 | -1.006.600 | -1.053.133 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -16.475.400 | -16.293.700 | -18.651.000 | 29.486.830 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 16.478.000 | 16.296.300 | 18.651.100 | 1.154.961 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 16.478.000 | 16.296.300 | 18.651.100 | 1.154.961 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 5.711.435 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 5.711.435 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 16.478.000 | 16.296.300 | 18.651.100 | -4.556.474 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | 1.218 |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | 1.218 |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | 1.218 |
| | | Neutrales Ergebnis | 16.478.000 | 16.296.300 | 18.651.100 | -4.555.256 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | 2.600 | 2.600 | 100 | 62 |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 24.931.512 |

## Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850
## Landesbetrieb Hessen-Forst

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**

**Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:**

| Dienstleister | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 117.600 | 117.600 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 0 | 0 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 2.100.000 | 2.100.000 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 1.549.600 | 1.549.600 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 374.700 | 374.700 |
| Regierungspräsidien | 0 | 0 |
| Unfallkasse Hessen | 367.000 | 351.700 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind folgende neutrale Erträge (in Euro) geplant:

| | | |
|---|---|---|
| Entnahme aus Waldrücklage | 12.769.900 | 8.588.000 |
| Entnahme aus Risikorücklage | 3.708.100 | 7.708.300 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 6: In den Personalaufwendungen sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Beitrag an die Vorsorgekasse | 11.810.600 | 11.810.600 |
| Rückstellung Lebensarbeitszeitkonto | 1.215.000 | 1.199.000 |
| Auflösung Altersteilzeitrückstellungen | 4.222.300 | 4.069.700 |
| Auflösung Rückstellungen AG-Anteil zur Arbeitnehmer Sozialversicherung | 525.400 | 655.200 |
| Auflösung Übergangsgelder/Abfindungen Arbeitnehmer | 63.200 | 42.600 |

# Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850
# Landesbetrieb Hessen-Forst

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **450.000** | **420.000** | **570.000** | **151.897** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 450.000 | 420.000 | 570.000 | 151.897 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **659.100** | **1.147.800** | **3.149.400** | **4.708.476** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | 659.100 | 1.147.800 | 3.149.400 | 4.708.476 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **2.109.800** | **1.660.700** | **3.369.300** | **8.136.729** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 2.109.800 | 1.660.700 | 3.369.300 | 8.136.729 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **3.218.900** | **3.228.500** | **7.088.700** | **12.997.102** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 599 | Rücklagenminderung zur Investitionssfinanzierung | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 3.218.900 | 3.228.500 | 7.088.700 | 12.997.102 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **3.218.900** | **3.228.500** | **7.088.700** | **12.997.102** |

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

| | 2014 in EUR | 2013 in EUR |
|---|---|---|
| 1. Zu VKR 000-049 | | |
| Insbesondere für: | | |
| Erwerb von DV-Lizenzen | 450.000 | 420.000 |
| 2. Zu VKR 050-069, 091, 096 | | |
| Insbesondere für: | | |
| Hofgut Guntershausen | 317.800 | 190.000 |
| Neubau Wildkammer | | 200.000 |
| Restarbeiten Kellerwalduhr Nationalpark Kellerwald-Edersee | | 300.000 |
| Forstl. Bildungszentrum Weilburg | 90.000 | 290.000 |
| Sonstige inv. Maßnahmen in Liegenschaften und Infrastruktur | 251.300 | 167.800 |
| 3. Zu VKR 070-089, 090, 095 | | |
| Insbesondere für: | | |
| Ersatzinvestitionen des Fuhrparks | 750.000 | 750.000 |
| IT-Ausstattung | 830.000 | 500.000 |
| Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Sonstiges | 529.800 | 410.700 |

## Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850
## Landesbetrieb Hessen-Forst

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 31.863.400 | 31.962.100 | 35.399.000 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 3.218.900 | 3.228.500 | 7.088.700 |
| – | Abschreibungen | 6.128.400 | 6.082.000 | 6.405.800 |
| – | Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit u. a. | 2.049.500 | 2.159.100 | 1.481.200 |
| + | Auflösung der Rückstellungen | 4.810.900 | 4.776.300 | 3.897.100 |
| – | Entnahme aus Liegenschaftsrücklage für Investitionen | 350.900 | 360.500 | 2.810.000 |
| – | Entnahme aus Liegenschaftsrücklage für Bauunterhaltung | – | – | 1.391.000 |
| – | Verkaufserlöse Liegenschaften, Einsatz für Bauunterhaltung | 968.000 | 968.000 | 1.347.400 |
| – | Entnahme aus Waldrücklage für Investitionen | – | – | 1.410.700 |
| + | Bestandsveränderungen | 1.091.800 | 1.090.900 | 1.051.700 |
| – | sonstige Kompensationsanzahlungen | 280.000 | 280.000 | 2.160.000 |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 31.208.200 | 31.208.200 | 30.430.400 |

## Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850
## Landesbetrieb Hessen-Forst

# W i r t s c h a f t s p l a n

### Stellenübersicht 2013/2014

| Beschäftigte | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Außertarifliche | (001) | 2,0 | 2,0 | 1,0 |
| Tarifliche | | | | |
| Höherer Dienst | (001) | 9,0 | 9,0 | 10,0 |
| Höherer Dienst - ATZ - kw zum 31.10.2013 | (000) | – | 1,0 | 1,0 |
| Gehobener Dienst | (001) | 71,5 | 71,5 | 71,5 |
| Gehobener Dienst - ATZ - kw 2x 28.02.2015, 30.04.2015, 30.04.2016, 2x 31.12.2017 | (000) | 6,0 | 6,0 | 5,0 |
| Mittlerer Dienst | (001) | 931,0 | 969,0 | 960,0 |
| Mittlerer Dienst - ATZ - kw zum 31.10.2013, 30.11.2013, 31.12.2013, 31.01.2014, 30.04.2014, 31.07.2014, 30.11.2014, 5x 31.12.2014, 28.02.2015, 31.08.2015, 6x 31.12.2015, 12x 31.12.2016, 11x 31.12.2017 | (000) | 80,0 | 83,0 | 52,0 |
| Einfacher Dienst davon 20,0 kw zum 31.12.2014 | (001) | 184,0 | 184,0 | 256,0 |
| Einfacher Dienst - ATZ - kw zum 31.12.2015 und 31.03.2017 | (001) | 2,0 | 2,0 | – |
| Azubi | (001) | 98,0 | 98,0 | 98,0 |
| Zusammen | | 1.383,5 | 1.425,5 | 1.454,5 |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H bzw. Inkrafttreten des Tarifvertrags zur Regelung der Arbeitsbedingungen von Beschäftigten in forstwirtschaftlichen Verwaltungen, Einrichtungen und Betrieben des Landes Hessen - TV-Forst Hessen (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H bzw. TV-Forst Hessen wird verzichtet. Die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Erläuterung:

Stellenumsetzungen:
nach Kapitel 0906-428 00: 3,0 Stellen des einfachen Dienstes
nach Kapitel 0931: 25,0 Stellen des einfachen Dienstes
nach Kapitel 0932: 5,0 Stellen des einfachen Dienstes
nach Kapitel 0741-422: 4,0 Stellen des einfachen Dienstes unter gleichzeitiger Umwandlung nach 1,0 A 12, 1,0 A 10 und 2,0 A 8 Planstellen für die Personalisierung der Marktüberwachung im Rahmen des Vollzugs der Energieverbrauchskennzeichnungsgesetztes bei der Hessischen Eichdirektion)

Wegfall infolge Stelleneinsparung:
In 2013: 25,0 Stellen des einfachen Dienstes

**Kapitel 09 60 / Buchungskreisnummer 2850**
**Landesbetrieb Hessen-Forst**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

In 2014: 38,0 Stellen des mittleren Dienstes
Wegfall 1,0 Stelle des einfachen Dienstes als Kompensation für die Hebung von 1,0 A 15 (011) FD nach 1,0 B 2 (001) AD

Hebungen:
1,0 Stelle des höheren Dienstes nach 1,0 Stelle "außertariflich"

Hebungen:
9,0 Stellen vom einfachen Dienst nach mittleren Dienst

| Beschäftigte - Leerstellen | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | (974) | 1,0 | 1,0 | 1,0 |
| Gehobener Dienst | (993) | 1,0 | 1,0 | 1,0 |
| Gehobener Dienst | (972) | 25,0 | 25,0 | 25,0 |
| Einfacher Dienst | (972) | 1,0 | 1,0 | 1,0 |
| Zusammen | | 28,0 | 28,0 | 28,0 |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H bzw. Inkrafttreten des Tarifvertrags zur Regelung der Arbeitsbedingungen von Beschäftigten in forstwirtschaftlichen Verwaltungen, Einrichtungen und Betrieben des Landes Hessen - TV-Forst Hessen (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H bzw. TV-Forst Hessen wird verzichtet. Die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 09 60
# Landesbetrieb Hessen-Forst

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 09 60 Landesbetrieb Hessen-Forst

Im Zuge der verschiedenen Reformvorhaben dürfen zur Umstrukturierung der Verwaltung und der Optimierung der Förderung mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen (Plan-)Stellen sowie Finanzmittel zwischen den Kap. 09 01, 09 06, 09 21, 09 22, 09 23, 09 31, 09 32 und 09 60 umgesetzt werden.
Im erforderlichen Umfang können im Rahmen der Optimierung der Förderung des ländlichen Raums Freistellungen von Personal gegen Kostenerstattung erfolgen.

**Zu Kapitel 09 60:**

Staatsforstverwaltung und Staatsforstbetrieb werden seit 2001 als Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung (LHO) mit der Bezeichnung "Landesbetrieb Hessen-Forst" geführt.
Der Landesbetrieb hat seinen Sitz in Kassel.
Der Landesbetrieb sichert die multifunktionale nachhaltige Waldbewirtschaftung in Hessen.
Er verfolgt bei der Bewirtschaftung des Staatswaldes erwerbswirtschaftliche und gemeinwohlorientierte Zielsetzungen nach der Richtlinie für die Bewirtschaftung des Staatswaldes.
Der Landesbetrieb erbringt auf gesetzlicher und vertraglicher Grundlage Dienstleistungen für den Körperschafts- und Privatwald sowie für weitere Kunden und die Bürger. Er erfüllt hoheitliche Aufgaben, die sich aus den Gesetzen, Verordnungen und sonstigen einschlägigen Vorschriften ergeben.
Zielsetzung, Rechtsform, Struktur, Aufgaben, Betriebsausstattung, Organisation, Zuständigkeiten und Wirtschaftsführung des Landesbetriebes sind in einer Betriebssatzung und Geschäftsordnung geregelt.
Der Landesbetrieb bewirtschaftet / betreut:
- den Staatswald (Land)
- den Körperschaftswald, soweit nicht Gemeindeforstbetriebe ggf. auf Antrag aus der staatlichen Betreuung ausscheiden
- den Gemeinschaftswald und
- Privatwald auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Der Bewirtschaftungsauftrag für den Staatswald des Landes Hessen umfaßt neben der Gewinnung marktfähiger Produkte die Sicherung der Schutz- und Erholungsfunktionen des Waldes. Hierdurch bedingte Beschränkungen der Holznutzung oder die Durchführung von Maßnahmen, die insbesondere den Zielen des Naturschutzes und der Landschaftspflege sowie der Erholung dienen, vermindern das forstliche Betriebsergebnis und dienen dem Gemeinwohl.
Seit 2003 bucht der Landesbetrieb Hessen-Forst nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung.
Der Landesbetrieb erbringt anteilige Beiträge zu globalen Minderausgaben.
Nicht in den Wirtschaftsplan aufgenommen sind die im Epl. 17 02 zentral veranschlagten Kosten für Nachversicherungen (Titel 422 02), Fürsorgeleistungen und Unterstützungen (Titel 443 01), Fahrkostenzuschüsse an Bedienstete in Ausbildung (Titel 453 61).
Der Landesbetrieb Hessen-Forst leistet eine Vorsorgeprämie.

### E I N N A H M E N

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 531 | Sonstige Verwaltungseinnahmen. . . . . | — | — | — |
| | | | | | — |
| 121 | 531 | Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen. . . . . | — | — | — |
| | | | | | — |
| 129 | 531 | Sonstige Einnahmen. . . . . | — | — | — |
| | | | | | — |

**Erläuterungen:**

Hier wird der Anteil an möglichen globalen Minderausgaben, die auf den Landesbetrieb Hessen-Forst entfallen, vereinnahmt.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 131 | 531 | Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen. . . . | 100 000 | 100 000 | 300 000 |
| | | | | | 575 018 |

Vgl. Vermerke Nr. 1.3 und 1.4 zum Erfolgsplan.

# Kapitel 09 60
# Landesbetrieb Hessen-Forst

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

Es wird unterschieden in

1.) Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken und Gebäuden, die bei Einrichtung des Landesbetriebs als nicht betriebsnotwendig bezeichnet wurden, und

2.) Erlöse aus dem Verkauf von Gebäuden im Rahmen der Forststrukturreform.

Zu 1.): Von den Erlösen aus dem Verkauf nicht betriebsnotwendiger Grundstücke und Gebäude verbleibt ein Sockelbetrag in Höhe von 511.200 € dem Landesbetrieb Hessen-Forst. Die den Sockelbetrag übersteigenden Erlöse sind zu 50 v.H. an den allgemeinen Landeshaushalt (Titel 131) abzuführen.

Zu 2.): Erlöse aus der Veräußerung von Forstamtsdienstgebäuden und Revierleiterdienstgebäuden im Rahmen der Forststrukturreform sind generell zu 50 v.H. an den allgemeinen Landeshaushalt (Titel 131) abzuführen.

Die Einnahmen haben keinen Einfluss auf den unter Titel 682 bzw. 891 veranschlagten Zuschuss an den Landesbetrieb Hessen-Forst.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamteinnahmen Kapitel 09 60. . . . . | 100 000 | 100 000 | 300 000<br>575 018 |

# Kapitel 09 60
# Landesbetrieb Hessen-Forst

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | | | |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 531 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . . | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Zu Titel 422 01, 422 41 und 422 61<br>Die Planstellen der Beamten, die im Landesbetrieb Hessen-Forst Dienst leisten, der Leerstellen sowie der Beamten auf Widerruf werden ohne Ansatz gem. § 26 Abs. 1 LHO im Stellenplan ausgewiesen. | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 682 531 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661). . . . . | 28 340 200 | 28 340 200 | 27 562 400<br>34 183 300 |
| | Entsprechend § 3 Abs. 1 HG 2013 wird das Ressort ermächtigt, mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Personalausgaben zwischen dem Kap. 09 60 (Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Hessen-Forst) und anderen Kapiteln des Einzelplanes umzusetzen. Der finanzielle Ausgleich erfolgt im Kap. 09 60 durch Kürzung oder Erhöhung des Landeszuschusses. | | | |
| | **Erläuterungen:**<br>Der Zuschuss für Produktabgeltungen im konsumtiven Bereich basiert auf dem Erfolgsplan 2013 und 2014 des Landesbetriebs Hessen - Forst (Anlage). | | | |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 891 531 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen. . . . . | 2 868 000 | 2 868 000 | 2 868 000<br>2 170 000 |
| | **Erläuterungen:**<br>Der Zuschuss für Produktabgeltungen im investiven Bereich basiert auf dem Finanzplan 2013 und 2014 des Landesbetriebes Hessen-Forst (Anlage). | | | |
| | Gesamtausgaben Kapitel 09 60. . . . . | 31 208 200 | 31 208 200 | 30 430 400<br>36 353 300 |

# Kapitel 09 60
# Landesbetrieb Hessen-Forst

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Abschluss Kapitel 09 60** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 100 000 | 100 000 | 300 000<br>575 018 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | 100 000 | 100 000 | 300 000<br>575 018 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 28 340 200 | 28 340 200 | 27 562 400<br>34 183 300 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 2 868 000 | 2 868 000 | 2 868 000<br>2 170 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 31 208 200 | 31 208 200 | 30 430 400<br>36 353 300 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -31 108 200 | -31 108 200 | -30 130 400<br>-35 778 281 |

**Abschluss für den Einzelplan 09**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 09 01 | Ministerium | — | 11.450.000 | 2.499.800 | 230.200 | 14.180.000 |
| 09 06 | Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie | — | 458.300 | 294.200 | 1.523.000 | 2.275.500 |
| 09 13 | Landräte (Bereich "Amt für den ländlichen Raum") | — | — | — | — | — |
| 09 15 | Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz") | — | — | — | — | — |
| 09 21 | Förderungen im Bereich Umwelt und Energie | 21.200.000 | 102.000 | — | 50.918.700 | 72.220.700 |
| 09 22 | Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz | 2.779.800 | 10.000 | 2.094.200 | 1.610.000 | 6.494.000 |
| 09 23 | Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz | 1.326.000 | 6.833.000 | 37.147.600 | 11.040.000 | 56.346.600 |
| 09 31 | Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen | — | — | — | — | — |
| 09 32 | Landesbetrieb Hessisches Landeslabor | — | — | — | — | — |
| 09 60 | Landesbetrieb Hessen-Forst | — | 100.000 | — | — | 100.000 |
| | Insgesamt: | 25.305.800 | 18.953.300 | 42.035.800 | 65.321.900 | 151.616.800 |

| Personal-ausgaben | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst | Übertragungs-ausgaben | Bau-maßnahmen | Sonstige Investitions-ausgaben | Besondere Finanzierungs-ausgaben | Gesamt-ausgaben | Überschuss (+) Zuschuss (–) |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 28.281.600 | 17.051.700<br>— | 18.503.300 | — | 558.000 | 103.000.900 | 167.395.500 | -153.215.500 |
| 17.086.900 | 9.321.600<br>— | 112.000 | 22.000 | 1.505.000 | 1.890.100 | 29.937.600 | -27.662.100 |
| — | —<br>— | 28.899.300 | — | — | 2.241.600 | 31.140.900 | -31.140.900 |
| — | —<br>— | 18.618.800 | — | — | 1.100.200 | 19.719.000 | -19.719.000 |
| — | 14.752.800<br>— | 8.282.300 | 100.000 | 41.108.500 | 20.883.700 | 85.127.300 | -12.906.600 |
| — | 6.371.500<br>— | 4.162.700 | — | 5.109.000 | 240.000 | 15.883.200 | -9.389.200 |
| — | 2.338.000<br>— | 56.745.400 | — | 17.870.000 | 278.300 | 77.231.700 | -20.885.100 |
| — | —<br>— | 26.633.800 | — | 984.000 | — | 27.617.800 | -27.617.800 |
| — | —<br>— | 25.116.900 | — | 1.200.000 | — | 26.316.900 | -26.316.900 |
| — | —<br>— | 28.340.200 | — | 2.868.000 | — | 31.208.200 | -31.108.200 |
| 45.368.500 | 49.835.600<br>— | 215.414.700 | 122.000 | 71.202.500 | 129.634.800 | 511.578.100 | -359.961.300 |

**Abschluss für den Einzelplan 09**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 09 01 | Ministerium | — | 11.290.000 | 2.349.900 | 230.200 | 13.870.100 |
| 09 06 | Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie | — | 458.300 | 272.000 | 1.443.100 | 2.173.400 |
| 09 13 | Landräte (Bereich "Amt für den ländlichen Raum") | — | — | — | — | — |
| 09 15 | Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz") | — | — | — | — | — |
| 09 21 | Förderungen im Bereich Umwelt und Energie | 20.200.000 | 102.000 | — | 46.843.700 | 67.145.700 |
| 09 22 | Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz | 2.779.800 | 10.000 | 2.094.200 | 1.460.000 | 6.344.000 |
| 09 23 | Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz | 1.326.000 | 6.833.000 | 39.438.800 | 11.040.000 | 58.637.800 |
| 09 31 | Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen | — | — | — | — | — |
| 09 32 | Landesbetrieb Hessisches Landeslabor | — | — | — | — | — |
| 09 60 | Landesbetrieb Hessen-Forst | — | 100.000 | — | — | 100.000 |
| | Insgesamt: | 24.305.800 | 18.793.300 | 44.154.900 | 61.017.000 | 148.271.000 |

| Personal-ausgaben | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst | Übertragungs-ausgaben | Bau-maßnahmen | Sonstige Investitions-ausgaben | Besondere Finanzierungs-ausgaben | Gesamt-ausgaben | Überschuss (+) Zuschuss (–) |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 28.281.600 | 17.087.300<br>— | 19.641.700 | — | 558.000 | 102.915.800 | 168.484.400 | -154.614.300 |
| 17.034.700 | 9.160.700<br>— | 112.000 | 12.000 | 1.498.500 | 1.892.500 | 29.710.400 | -27.537.000 |
| — | —<br>— | 28.899.300 | — | — | 2.241.600 | 31.140.900 | -31.140.900 |
| — | —<br>— | 18.618.800 | — | — | 1.100.200 | 19.719.000 | -19.719.000 |
| — | 14.266.800<br>— | 8.268.300 | 100.000 | 31.119.500 | 19.883.700 | 73.638.300 | -6.492.600 |
| — | 6.422.500<br>— | 4.182.000 | — | 5.019.000 | 240.000 | 15.863.500 | -9.519.500 |
| — | 2.238.000<br>— | 59.933.300 | — | 16.870.000 | 255.300 | 79.296.600 | -20.658.800 |
| — | —<br>— | 26.463.400 | — | 624.000 | — | 27.087.400 | -27.087.400 |
| — | —<br>— | 25.116.900 | — | 1.200.000 | — | 26.316.900 | -26.316.900 |
| — | —<br>— | 28.340.200 | — | 2.868.000 | — | 31.208.200 | -31.108.200 |
| 45.316.300 | 49.175.300<br>— | 219.575.900 | 112.000 | 59.757.000 | 128.529.100 | 502.465.600 | -354.194.600 |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 09 21** | **Förderungen im Bereich Umwelt und Energie** | **49.619.500** | **23.299.300** | **13.008.200** | **8.780.000** | **4.532.000** |
| 538 00 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 5.857.300 | 3.749.100 | 2.108.200 | — | — |
| 683 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 8.720.000 | 3.640.000 | 2.200.000 | 1.840.000 | 1.040.000 |
| 892 00 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | 20.522.200 | 9.930.200 | 4.560.000 | 4.240.000 | 1.792.000 |
| 893 00 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 14.520.000 | 5.980.000 | 4.140.000 | 2.700.000 | 1.700.000 |
| **Kap. 09 22** | **Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz** | **6.910.000** | **3.670.000** | **620.000** | **470.000** | **2.150.000** |
| 521 00 | Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens | 250.000 | 250.000 | — | — | — |
| 538 00 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 1.840.000 | 1.040.000 | 100.000 | 100.000 | 600.000 |
| 683 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 1.750.000 | 450.000 | 100.000 | 100.000 | 1.100.000 |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 960.000 | 120.000 | 120.000 | 270.000 | 450.000 |
| 686 00 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 260.000 | 260.000 | — | — | — |
| 887 00 | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände | 50.000 | 50.000 | — | — | — |
| 891 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | 900.000 | 750.000 | 150.000 | — | — |
| 892 00 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | 900.000 | 750.000 | 150.000 | — | — |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 09 23** | **Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz** | **64.561.400** | **9.735.000** | **14.832.000** | **10.475.400** | **29.519.000** |
| 538 00 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 100.000 | 100.000 | — | — | — |
| 671 00 | Erstattungen an Inland | 880.000 | 880.000 | — | — | — |
| 683 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 50.307.400 | 581.000 | 10.132.000 | 10.075.400 | 29.519.000 |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 150.000 | 150.000 | — | — | — |
| 686 00 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 24.000 | 24.000 | — | — | — |
| 892 00 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | 11.000.000 | 6.400.000 | 4.200.000 | 400.000 | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 2.100.000 | 1.600.000 | 500.000 | — | — |
| | Insgesamt | 121.090.900 | 36.704.300 | 28.460.200 | 19.725.400 | 36.201.000 |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 09 21** | **Förderungen im Bereich Umwelt und Energie** | **31.346.700** | **16.674.600** | **8.022.500** | **5.024.000** | **1.625.600** |
| 538 00 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 4.297.800 | 2.995.300 | 1.302.500 | — | — |
| 683 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 3.776.000 | 2.112.000 | 960.000 | 672.000 | 32.000 |
| 892 00 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | 16.456.900 | 7.983.300 | 3.648.000 | 3.392.000 | 1.433.600 |
| 893 00 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 6.816.000 | 3.584.000 | 2.112.000 | 960.000 | 160.000 |
| **Kap. 09 22** | **Förderungen im Bereich Forsten und Naturschutz** | **7.810.000** | **3.360.000** | **850.000** | **550.000** | **3.050.000** |
| 521 00 | Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens | 150.000 | 150.000 | — | — | — |
| 538 00 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 1.400.000 | 600.000 | 100.000 | 100.000 | 600.000 |
| 683 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 1.750.000 | 450.000 | 100.000 | 100.000 | 1.100.000 |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 2.400.000 | 350.000 | 350.000 | 350.000 | 1.350.000 |
| 686 00 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 260.000 | 260.000 | — | — | — |
| 887 00 | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände | 50.000 | 50.000 | — | — | — |
| 891 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | 900.000 | 750.000 | 150.000 | — | — |
| 892 00 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | 900.000 | 750.000 | 150.000 | — | — |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 09 23** | **Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz** | **69.287.000** | **9.311.000** | **15.528.200** | **13.828.200** | **30.619.600** |
| 538 00 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 80.000 | 80.000 | — | — | — |
| 671 00 | Erstattungen an Inland | 880.000 | 880.000 | — | — | — |
| 683 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 51.753.000 | 777.000 | 10.328.200 | 10.328.200 | 30.319.600 |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 150.000 | 150.000 | — | — | — |
| 686 00 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 24.000 | 24.000 | — | — | — |
| 892 00 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | 14.300.000 | 5.800.000 | 4.700.000 | 3.500.000 | 300.000 |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 2.100.000 | 1.600.000 | 500.000 | — | — |
| | Insgesamt | 108.443.700 | 29.345.600 | 24.400.700 | 19.402.200 | 35.295.200 |

# STELLENPLÄNE

# STELLENÜBERSICHTEN

## S T E L L E N P L A N 422 00

**Ministerium**

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 9 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Staatssekretär/in<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jeweils jährlich 1 200 EUR. |
| B 6 | ( 000 ) | – | – | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 6 | ( 001 ) | 8 | 8 | | Ministerialdirigent/in |
| B 3 | ( 001 ) | 10 | 10 | | Leitender/de Ministerialrat/rätin |
| B 2 | ( 009 ) | 19 | 19 | | Ministerialrat/rätin |
| B 2 | ( 000 ) | – | – | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 001 ) | 49 | 49 | | Ministerialrat/rätin |
| A 16 | ( 000 ) | 2 | 3 | ( 1,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 28.02.2013, 31.08.2013, 31.12.2014, 30.09.2015, 30.04.2017, 31.05.2017 |
| A 15 | ( 001 ) | 23,5 | 23,5 | | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 003 ) | 4 | 4 | | Baudirektor/in |
| A 15 | ( 011 ) | 3 | 3 | | Forstdirektor/in |
| A 15 | ( 013 ) | 2 | 2 | | Gewerbedirektor/in |
| A 15 | ( 016 ) | 10 | 10 | | Landwirtschaftsdirektor/in |
| A 15 | ( 017 ) | 2 | 2 | | Gartenbaudirektor/in |
| A 15 | ( 000 ) | 1 | 2 | | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 30.04.2013, 31.10.2013, 30.04.2014, 28.02.2018 |
| A 14 | ( 001 ) | 24,5 | 24,5 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 002 ) | 4 | 4 | | Bauoberrat/rätin |
| A 14 | ( 013 ) | 1 | 1 | | Geologieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 015 ) | 1 | 1 | | Veterinäroberrat/rätin |
| A 14 | ( 016 ) | 3 | 3 | | Landwirtschaftsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 017 ) | 1 | 1 | | Forstoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 9,5 | 9,5 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 007 ) | 1 | 1 | | Biologierat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 010 ) | 1 | 1 | | Gewerberat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 020 ) | 1 | 1 | | Geologierat/rätin |
| A 13 AZ | ( 000 ) | 0,5 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 31.12.2013, 30.06.2015 |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 33,5 | 33,5 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 18 | 18 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |

# Kapitel 09 01
# Ministerium

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 1,5 | 2 | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 31.12.2013, 31.07.2014, 31.08.2014, 31.03.2017 |
| A 12 | ( 001 ) | 32 | 32 | | Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 002 ) | 6 | 6 | | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 007 ) | 1 | 1 | | Forstamtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 11 | 11 | ( 13 ) | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 002 ) | 11 | 11 | | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 008 ) | 4 | 4 | | Forstamtmann/Forstamtfrau |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 1 | 1 | | Amtsinspektor/in<br>davon 1,0 kw zum 31.12.2014 |
| | | 301 | 304 | ( 305 ) | |

Freistellungen ohne Erstattung der Personalausgaben:

Ein/e Bearbeiter/in bis zu 1,0 Stelle bis zur Besoldungsgruppe A 15 oder ein/e vergleichbare/n Tarifbeschäftigte/n ist für die Geschäftsführung der Stiftung Hessischer Naturschutz und der Stiftung NATURA 2000 unter Fortzahlung der Bezüge eingesetzt.

Freistellungen gegen Erstattung der Personalausgaben in pauschalierter Höhe aus der Zuwendung:

Zur Koordination der Tätigkeiten bei der Fort- und Weiterbildung jeweils des ehrenamtlichen Naturschutzes und der Mitarbeiter der Naturschutzverwaltungen wird das Naturschutz-Zentrum Hessen – Akademie für Natur- und Umweltschutz e.V. durch das Land unterstützt. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit werden aus dem Landesdienst für Geschäftsführung und Büroleitung des Naturschutz-Zentrums zu je 50 % freigestellt, und zwar

1 Geschäftsführer, Bes.Gr. A 15
1 Büroleiter, Bes.Gr. A 12

# Kapitel 09 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 6 | (000) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| B 2 | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 16 | (000) | 1,5 | | | 2,0 | | | | 0,5 | | | | | | | | | 3,0 |
| A 15 | (000) | 2,0 | | | 0,5 | | | | 0,5 | | | | | | | | | 2,0 |
| A 13 AZ | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 11 | (001) | 13,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 11,0 |
| Versch. | | 285,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 285,0 |
| Zusammen | | 305,0 | | | 3,5 | | | | 4,5 | | | | | | | | | 304,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 6 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| B 2 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 16 | (000) | 3,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,0 |
| A 15 | (000) | 2,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 AZ | (000) | 1,0 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,5 |
| A 13 g.D. | (000) | 2,0 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 1,5 |
| A 11 | (001) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| Versch. | | 285,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 285,0 |
| Zusammen | | 304,0 | | | | | | | 3,0 | | | | | | | | | 301,0 |

Zu Spalte 7:

Wegfall infolge Stelleneinsparung bei den obersten Landesbehörden:
in 2013: 2,0 A 11 (001) AM/AF

**Ministerium**

# Kapitel 09 01
# Ministerium

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 9 | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| B 2 | ( 974 ) | 2 | 2 | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 974 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 15 | ( 974 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 15 | ( 983 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit bei supranationalen/internationalen Einrichtungen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 g.D. | ( 975 ) | 4 | 4 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 12 | ( 974 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 9 AZ | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 15 | 15 | ( 14 ) | |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 2 | (974) | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 13,0 |
| Zusammen | | 14,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 15,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 2 | (974) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 13,0 |
| Zusammen | | 15,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,0 |

# Kapitel 09 01
# Ministerium

## S T E L L E N P L A N 422 00

**Staatliche Vogelschutzwarte für Hessen, Rheinlandpfalz und Saarland**

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Ministerialrat/rätin |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

# Kapitel 09 01
# Ministerium

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**MINISTERIUM**

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 12,5 | 12,5 | | Höherer Dienst |
| Höherer Dienst | ( 000 ) | 2 | 2 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 83 | 83,5 | | Gehobener Dienst<br>davon 0,50 kw zum 31.12.2013 |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 5 | 7 | ( 6 ) | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 28.02.2013, 31.08.2013, 31.05.2014, 31.12.2014 |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 73 | 77 | ( 81 ) | Mittlerer Dienst<br>davon 1,0 kw zum 31.12.2014 |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 9,5 | 9,5 | ( 6,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 30.11.2014, 31.01.2015, 30.04.2016, 30.06.2016, 31.10.2016, 31.12.2017 |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 6 | 7 | ( 8 ) | Einfacher Dienst<br>davon 2,0 kw zum 31.12.2014 |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| | | 192 | 199,5 | ( 197,5 ) | |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet. Die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Das Ministerium wird ermächtigt im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen innerhalb des Einzelplans 09 bis zu **3,0 Stellen**mit den entsprechenden Personalausgabenansätzen in andere Kapitel desselben Einzelplans oder in andere Einzelpläne umzusetzen und die Stellen gleichzeitig umzuwandeln. Über den weiteren Verbleib der umgesetzten Stellen ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden. Das Fachministerium kann in diesem Zusammenhang Beschäftigte im Sinne des § 4 TV-Hessen auch bei Dritten, mit Zustimmung des HMdF ohne anfängliche Erstattung der anfallenden Personalausgaben, verwenden.

**Freistellungen gegen Erstattung der Personalausgaben:**

Ein/e Beschäftigte/r bis zu 1,0 Stelle ist anteilig zur Mitarbeit bei der Stiftung NATURA 2000 und weiterhin anteilig zur Mitarbeit bei der Stiftung Hessischer Naturschutz jeweils gegen Erstattung der Personalausgaben freigestellt.

# Kapitel 09 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (000) | 0,0 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| G. Dienst | (001) | 83,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 83,5 |
| G. Dienst | (000) | 6,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| M. Dienst | (001) | 81,0 | | | | | | 4,0 | | | | | | | | | | 77,0 |
| M. Dienst | (000) | 6,5 | | | 4,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 9,5 |
| E. Dienst | (001) | 8,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 7,0 |
| E. Dienst | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 12,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 12,5 |
| Zusammen | | 197,5 | | | 8,0 | | | 6,0 | | | | | | | | | | 199,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (000) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| G. Dienst | (001) | 83,5 | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | | 83,0 |
| G. Dienst | (000) | 7,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 5,0 |
| M. Dienst | (001) | 77,0 | | | | | | 4,0 | | | | | | | | | | 73,0 |
| M. Dienst | (000) | 9,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 9,5 |
| E. Dienst | (001) | 7,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 6,0 |
| E. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 12,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 12,5 |
| Zusammen | | 199,5 | | | | | | 7,5 | | | | | | | | | | 192,0 |

Zu Spalte 7:
Wegfall infolge Stelleneinsparung bei den obersten Landesbehörden:
in 2013: 4,0 Stellen des mittleren Dienstes, 1,0 Stellen des einfachen Dienstes
in 2014: 0,50 Stelle des gehobenen Dienstes, 4,0 Stellen des mittleren Dienstes, 1,0 Stelle des einfachen Dienstes

# Kapitel 09 01
# Ministerium

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**MINISTERIUM**

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 972 ) | 0,5 | 0,5 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 992 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 3 | 3 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Einfacher Dienst | ( 972 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 6,5 | 6,5 | ( 6,5 ) | |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet. Die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 09 01
# Ministerium

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

Ministerium (Betrieb gewerblicher Art sowie Personalfreistellungen und -beistellungen) und Abwicklung des ehemaligen Landesbetriebes Staatsweingüter

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 3 | 3 | | Gehobener Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 8 | 8 | | Mittlerer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | – | – | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 6,5 | 6,5 | | Einfacher Dienst |
| | | 17,5 | 17,5 | ( 18,5 ) | |

Bei der Stiftung Kloster Eberbach werden gegen Erstattung der Personalausgaben eingesetzt:

3,0 Beschäftigte des gehobenen Dienstes
4,0 Beschäftigte des mittleren Dienstes

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet. Die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 09 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 17,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 17,5 |
| Zusammen | | 18,5 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 17,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 17,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 17,5 |
| Zusammen | | 17,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 17,5 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Staatliche Vogelschutzwarte für Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland**

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 3 | 3 | | Höherer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 3 | 3 | | Mittlerer Dienst<br>1 Dienstwohnung für Aufsicht |
| | | 6 | 6 | ( 6 ) | |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet. Die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 09 06
# Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 5 | ( 009 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie |
| B 2 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Abteilungsdirektor/in |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 30.06.2014 |
| A 16 | ( 003 ) | 3 | 3 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 16 | ( 004 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Baudirektor/in |
| A 16 | ( 013 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Chemiedirektor/in |
| A 16 | ( 017 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Geologiedirektor/in |
| A 15 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( 1,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 31.08.2014, 31.07.2015 |
| A 15 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Regierungsdirektor/in<br>davon 1,0 ku nach A 14 |
| A 15 | ( 003 ) | 7 | 7 | | Baudirektor/in |
| A 15 | ( 007 ) | 3 | 3 | | Chemiedirektor/in |
| A 15 | ( 013 ) | 3 | 3 | | Gewerbedirektor/in |
| A 15 | ( 019 ) | 11 | 11 | | Geologiedirektor/in |
| A 15 | ( 016 ) | 1 | 1 | | Landwirtschaftsdirektor/in |
| A 14 | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 30.06.2014 |
| A 14 | ( 001 ) | 11 | 11 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 006 ) | 5 | 5 | | Chemieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 009 ) | 5 | 5 | | Gewerbeoberrat/rätin |
| A 14 | ( 012 ) | 1 | 1 | | Gartenbauoberrat/rätin |
| A 14 | ( 013 ) | 10 | 10 | | Geologieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 016 ) | 3 | 3 | | Landwirtschaftsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 030 ) | 1 | 1 | | Biologieoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 002 ) | 3 | 3 | | Baurat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 006 ) | 1 | 1 | | Chemierat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 010 ) | 2 | 2 | | Gewerberat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 020 ) | 8 | 8 | | Geologierat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 30.04.2014 |

# Kapitel 09 06
# Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 6 | 6 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 28.02.2015 |
| A 12 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 002 ) | 12 | 12 | | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 002 ) | 11 | 11 | | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Oberinspektor/in |
| A 10 | ( 002 ) | 12 | 12 | | Technischer/sche Oberinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtsinspektor/in |
| | | 150 | 150 | ( 150 ) | |

Unter **Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 (VO 1) und 2 (VO 2) BBesG in der Fassung vom 21. August 1992 (BGBl. I S. 1595) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:**

**Gehobener Dienst - 2013**

| Bes. Gr. | § 1 Nr. 9 der VO 1 (Beamte im techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|
| A 13 | 6,00 | 22,00 | 28,0 |
| A 12 | 14,00 | 3,00 | 17,0 |
| A 11 | 11,00 | 3,00 | 14,0 |
| A 10 | 2,00 | 6,00 | 8,0 |
| Zusammen | 33,0 | 34,0 | 67,0 |

**Gehobener Dienst - 2014**

| Bes. Gr. | § 1 Nr. 9 der VO 1 (Beamte im techn. Dienst) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|
| A 13 | 6,00 | 22,00 | 28,0 |
| A 12 | 14,00 | 3,00 | 17,0 |
| A 11 | 11,00 | 3,00 | 14,0 |
| A 10 | 2,00 | 6,00 | 8,0 |
| Zusammen | 33,0 | 34,0 | 67,0 |

# Kapitel 09 06
# Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (000) | 1,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 1,0 |
| A 12 | (000) | 0,0 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| Versch. | | 148,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 148,5 |
| Zusammen | | 150,0 | | | 0,5 | | | | 0,5 | | | | | | | | | 150,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 12 | (000) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| Versch. | | 148,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 148,5 |
| Zusammen | | 150,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 150,0 |

# Kapitel 09 06
# Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 10,5 | 10,5 | | Höherer Dienst |
| Höherer Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 30.09.2016 |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 111 | 111 | | Gehobener Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 9 | 11 | ( 7 ) | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 30.06.2013, 31.12.2013, 30.04.2014, 30.11.2014, 2x 31.01.2015, 31.05.2016, 31.10.2016, 31.12.2016, 28.02.2017, 31.05.2017 |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 33,5 | 35,5 | ( 34,5 ) | Mittlerer Dienst<br>davon 2,0 künftig wegfallend zum 31.12.2013 und 3,0 zum 31.12.2014 (Wegfall infolge Stelleneinsparungen) |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 3 | 4 | | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 31.10.2013, 31.08.2014, 31.12.2014, 31.10.2015, 28.02.2017, 31.05.2017 |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | – | – | | Einfacher Dienst |
| Auszubildende | ( 001 ) | 13 | 15 | | Auszubildende<br>davon 3,0 künftig wegfallend zum 31.12.2014 (Wegfall infolge Stelleneinsparung) |
| | | 181 | 188 | ( 184 ) | |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt TV-H wird verzichtet. Die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

# Kapitel 09 06
# Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (000) | 2,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 1,0 |
| G. Dienst | (000) | 7,0 | | | 5,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 11,0 |
| M. Dienst | (001) | 34,5 | | | | | | | | 2,0 | | 3,0 | | | | | | 35,5 |
| M. Dienst | (000) | 4,0 | | | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 4,0 |
| E. Dienst | (001) | 0,0 | | | | 3,0 | | | | | | | 3,0 | | | | | 0,0 |
| Azubi | (001) | 15,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,0 |
| Versch. | | 121,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 121,5 |
| Zusammen | | 184,0 | | | 6,0 | 3,0 | | 3,0 | | 2,0 | | 3,0 | 3,0 | | | | | 188,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| G. Dienst | (000) | 11,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 9,0 |
| M. Dienst | (001) | 35,5 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 33,5 |
| M. Dienst | (000) | 4,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 3,0 |
| E. Dienst | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Azubi | (001) | 15,0 | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | | 13,0 |
| Versch. | | 121,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 121,5 |
| Zusammen | | 188,0 | | | | | | 7,0 | | | | | | | | | | 181,0 |

Zu Spalte 6:
Umsetzungen vom Wirtschaftsplan des Kapitels 0960:
3,0 Stellen des einfachen Dienstes

Zu Spalte 8:
Wegfall infolge Stelleneinsparung im nachgeordneten Bereich:
in 2013: 2,0 Stellen des mittleren Dienstes

Zu Spalte 7:
in 2014: 2,0 Stellen des mittleren Dienstes, 2,0 AZUBI-Stellen

Zu Spalte 9:
Hebungen: 3,0 Stellen vom einfachen Dienst nach mittleren Dienst

# Kapitel 09 06
# Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 994 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Gehobener Dienst | ( 994 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 1 | 1 | ( 2 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (994) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 2,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (994) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |

# Kapitel 09 31
# Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 5 | ( 018 ) | 1 | 1 | | Direktor/in des Landesbetriebes Landwirtschaft Hessen |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 31.07.2014 |
| A 16 | ( 056 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Gartenbaudirektor/in |
| A 16 | ( 014 ) | 4 | 4 | | Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in |
| A 16 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 000 ) | – | 1,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 2x31.05.2013, 31.08.2013 |
| A 15 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Baudirektor/in |
| A 15 | ( 071 ) | 1 | 1 | | Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern |
| A 15 | ( 041 ) | 1 | 1 | | Regierungsschuldirektor/in |
| A 15 | ( 040 ) | 5 | 5 | | Studiendirektor/in |
| A 15 | ( 018 ) | 1 | 1 | | Professor/in |
| A 15 | ( 016 ) | 17 | 17 | | Landwirtschaftsdirektor/in |
| A 15 | ( 017 ) | 1 | 1 | | Gartenbaudirektor/in |
| A 15 | ( 012 ) | 1 | 1 | | Vermessungsdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 016 ) | 25 | 25 | | Landwirtschaftsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 012 ) | 2 | 2 | | Gartenbauoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 4 | 4 | ( 5 ) | Regierungsrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 040 ) | 1 | 1 | | Studienrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 016 ) | 1 | 1 | | Landwirtschaftsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | – | – | ( 0,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 6 | 6 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 3 | 3 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 002 ) | 5 | 5 | | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 002 ) | 8 | 8 | | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 002 ) | 2 | 2 | | Technischer/sche Oberinspektor/in |
| A 10 | ( 001 ) | 12,5 | 12,5 | | Oberinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 013 ) | 1 | 1 | | Erste/r Hauptsattelmeister/in |

# Kapitel 09 31
# Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 9 m.D. | ( 002 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 011 ) | 3 | 3 | | Hauptsattelmeister/in |
| A 7 | ( 002 ) | 2 | 2 | | Technischer/sche Obersekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Obersekretär/in |
| A 7 | ( 011 ) | 4 | 4 | | Obersattelmeister/in |
| | | 126 | 127,5 | ( 129 ) | |

Stelleninhaber von Ämtern der Bes.Gr. A 8 und A 9 müssen die Voraussetzungen nach § 5 Nr. 4 der Hessischen Verodnung über die Beamten in Laufbahnen besonderer Fachrichtungen in der bisherigen Fassung vom 22.10.1990 (GVBl. I S 581) erfüllen.

Dienstwohnungen:
4 Wohnungen für Beamte im Betriebsdienst des ehemaligen Landesbetriebes Hessisches Landgestüt Dillenburg

**Freistellungen ohne Erstattung der Personalausgaben:**
Im Rahmen ihres Hauptamtes nehmen im Bereich Landwirtschaft 4,0 Bedienstete der Bes.Gr. A 15 und 1,0 Bedienstete/r der Bes.Gr. A 14 zu 40 % Zuchtleitungsaufgaben für Tierzuchtverbände wahr.

# Kapitel 09 31
# Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (000) | 1,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,5 |
| A 13 h.D. | (001) | 5,0 | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 122,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 122,0 |
| Zusammen | | 129,0 | | 1,0 | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 127,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (000) | 1,5 | | | | | | | 1,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 122,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 122,0 |
| Zusammen | | 127,5 | | | | | | | 1,5 | | | | | | | | | 126,0 |

Zu Spalte 4:

In 2013: Umsetzungen nach Kapitel 0201: 1,0 A 13 (001) RR

### S t e l l e n p l a n
### für Leerstellen (Beamte und Richter)

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) |
|---|---|---|---|---|

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |

# Kapitel 09 31
# Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch | | | | | | | | | | | | | | | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | |
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |

# Kapitel 09 32
# Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 5 | ( 017 ) | 1 | 1 | | Direktor/in des Hessischen Landeslabors |
| B 2 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Abteilungsdirektor/in |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 013 ) | 3 | 3 | | Leitender/de Chemiedirektor/in |
| A 16 | ( 012 ) | 3 | 3 | | Leitender/de Veterinärdirektor/in |
| A 15 | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw<br>kw zum 31.05.2015 |
| A 15 | ( 007 ) | 8 | 8 | | Chemiedirektor/in |
| A 15 | ( 008 ) | 1 | 1 | | Medizinaldirektor/in |
| A 15 | ( 015 ) | 8 | 8 | | Veterinärdirektor/in |
| A 15 | ( 079 ) | 1 | 1 | | Biologiedirektor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 019 ) | 1 | 1 | | Geologiedirektor/in |
| A 14 | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw<br>kw zum 31.10.2015 |
| A 14 | ( 006 ) | 16 | 16 | | Chemieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 014 ) | 1 | 1 | | Pharmazieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 015 ) | 7 | 7 | | Veterinäroberrat/rätin |
| A 14 | ( 016 ) | 1 | 1 | | Landwirtschaftsoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | ( 1 ) | Regierungsrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 006 ) | 4,5 | 4,5 | | Chemierat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 015 ) | 7 | 7 | | Veterinärrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 002 ) | 2 | 2 | | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 002 ) | 4 | 4 | | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Oberinspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Hauptsekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Obersekretär/in |
| | | 84,5 | 84,5 | ( 84 ) | |

# Kapitel 09 32
# Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (000) | 1,0 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,5 |
| A 14 | (000) | 0,5 | | | 0,5 | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,5 |
| A 13 h.D. | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 2,0 |
| Versch. | | 81,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 81,5 |
| Zusammen | | 84,0 | | | 0,5 | | | | 1,0 | | | | | 1,0 | | | | 84,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (000) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 14 | (000) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 13 h.D. | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 81,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 81,5 |
| Zusammen | | 84,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 84,5 |

Zu Spalte 10:
Umsetzung 1,0 Stelle des einfachen Dienstes unter Umwandlung nach 1,0 A 13 (001) RR

**Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 (VO 1) und 2 (VO 2) BBesG in der Fassung vom 21. August 1992 (BGBl. I S 1595) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:**

**- 2013**

| Bes.Gr. | Kennung | § 1 Nr. 9 der VO (Technik) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 13 h. D. | 001 | – | 1 | 1,00 |
| A 13 h. D. | 006 | – | 4,5 | 4,50 |
| A 13 h. D. | 015 | – | 7 | 7,00 |
| A 13 g. D. | 001 | – | 2 | 2,00 |
| A 12 | 001 | – | 1 | 1,00 |
| A 12 | 002 | 2,00 | – | 2,00 |
| A 11 | 002 | 4,00 | – | 4,00 |
| A 11 | 001 | – | 3 | 3,00 |
| A 10 | 001 | – | 5 | 5,00 |
| A 7 | 001 | – | 1 | 1,00 |
| Summe | | 6,0 | 23,00 | 30,5 |

# Kapitel 09 32
# Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

**- 2014**

| Bes.Gr. | Kennung | § 1 Nr. 9 der VO (Technik) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 13 h. D. | 001 | – | 1 | 1,00 |
| A 13 h. D. | 006 | – | 4,5 | 4,50 |
| A 13 h. D. | 015 | – | 7 | 7,00 |
| A 13 g. D. | 001 | – | 2 | 2,00 |
| A 12 | 001 | – | 1 | 1,00 |
| A 12 | 002 | 2,00 | – | 2,00 |
| A 11 | 002 | 4,00 | – | 4,00 |
| A 11 | 001 | – | 3 | 3,00 |
| A 10 | 001 | – | 5 | 5,00 |
| A 7 | 001 | – | 1 | 1,00 |
| Summe | | 6,0 | 23,00 | 30,5 |

# Kapitel 09 60
# Landesbetrieb Hessen-Forst

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 3 | ( 013 ) | 1 | 1 | | Abteilungsdirektor/in - als Vertreter/in des Leiters/ der Leiterin des Landesbetriebes Hessen-Forst |
| B 2 | ( 001 ) | 4 | 4 | ( 3 ) | Abteilungsdirektor/in |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 015 ) | 11 | 11 | | Leitender/de Forstdirektor/in |
| A 15 | ( 011 ) | 67 | 67 | ( 68 ) | Forstdirektor/in |
| A 15 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 31.05.2014, 31.12.2015 |
| A 14 | ( 000 ) | – | – | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 017 ) | 71 | 71 | | Forstoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 018 ) | 4,5 | 4,5 | | Forstrat/rätin |
| A 13 AZ | ( 010 ) | 5 | 5 | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 30.06.2014 |
| A 13 g.D. | ( 011 ) | 61 | 61 | | Forstoberamtsrat/rätin<br>1,0 ku nach A 10 |
| A 12 | ( 000 ) | 1 | 1,5 | ( 2,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 31.12.2013, 31.01.2014, 28.02.2015 |
| A 12 | ( 001 ) | 12 | 12 | | Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 002 ) | 2 | 2 | | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 007 ) | 127,5 | 127,5 | | Forstamtsrat/rätin |
| A 11 | ( 000 ) | 4 | 4,5 | ( 4 ) | Altersteilzeitstelle/n kw<br>künftig wegfallend zum 28.02.2013, 31.01.2014, 31.05.2014, 28.02.2015, 4x 0,5 31.12.2015, 29.02.2016 |
| A 11 | ( 001 ) | 23 | 23 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 008 ) | 418 | 418 | | Forstamtmann/Forstamtfrau |
| A 10 | ( 008 ) | 103,5 | 103,5 | ( 104,5 ) | Forstoberinspektor/in<br>davon 6,0 mit PVS-Vermerk |
| | | 917 | 918 | ( 919 ) | |

# Kapitel 09 60
# Landesbetrieb Hessen-Forst

**Freistellungen ohne Erstattung der Personalausgaben für planmäßige Beamte oder vergleichbare Tarifbeschäftigte:**

1,0 A 14 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Weilburg
1,0 A 12 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Niedermittlau
1,0 A 12 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Petersheimer Hof
1,0 A 12 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Hoher Meißner
1,0 A 12 zu 100 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Hoher Vogelsberg und zur Geschäftsführung der AG Hessischer Naturparkträger
1,0 A 11/A 12 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Habichtswald und Meißner/Kaufungerwald (je 50%)
1,0 A 12 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Hessischer Spessart
1,0 A 12 zu 100 % für die Geschäftsführung des Naturparkes Kellerwald/Edersee
1,0 A 12 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Hochtaunus
1,0 A 12 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Bergstraße-Odenwald
1,0 A 12 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Rheingau/Taunus
1,0 A 12 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Bergland Lahn-Dill

Soweit eine tatsächliche Freistellung über den vorstehenden Umfang hinaus erfolgt, werden die entsprechenden Personalausgaben dem Land erstattet.

**Dienstwohnungen:**
243 Dienstwohnungen, davon
- höherer Dienst
1 für Leiter Forstamt Hanau-Wolfgang, Darre, Wildpark
- gehobener Dienst
240 für Revierleiter/innen
1 für Einsatzleiter bei Hessen-Forst Technik
1 für Einsatzleiter Forstliches Bildungszentrum Weilburg

# Kapitel 09 60
# Landesbetrieb Hessen-Forst

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 2 | (001) | 3,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 4,0 |
| A 16 | (015) | 11,0 | | | | | | | | | | 1,0 | 1,0 | | | | | 11,0 |
| A 15 | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (011) | 68,0 | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | 67,0 |
| A 14 | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 0,0 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 12 | (000) | 2,5 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,5 |
| A 11 | (000) | 4,0 | | | 2,5 | | | | 2,0 | | | | | | | | | 4,5 |
| A 10 | (008) | 104,5 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 103,5 |
| Versch. | | 725,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 725,0 |
| Zusammen | | 919,0 | | | 4,0 | | | | 5,0 | | | 2,0 | 2,0 | | | | | 918,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 2 | (001) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| A 16 | (015) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| A 15 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (011) | 67,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 67,0 |
| A 14 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 g.D. | (000) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 12 | (000) | 1,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (000) | 4,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 4,0 |
| A 10 | (008) | 103,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 103,5 |
| Versch. | | 725,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 725,0 |
| Zusammen | | 918,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 917,0 |

Zu Spalte 7:
Realisierung von PVS-Vermerken: 1,0 A 10 (008) FOI

Zu Spalte 9:
Hebungen:
von 1,0 A 15,0 (011) FD nach 1,0 A 16 (015) LFD
von 1,0 A 16,0 (015) LFD nach B 2 (001) AD
unter Wegfall von 1,0 Stelle des einfachen Dienstes als Kompensation

**Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 (VO 1) und 2 (VO 2) BBesG in der Fassung vom 21. August 1992 (BGBl. I S. 1595 gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:**

# Kapitel 09 60
# Landesbetrieb Hessen-Forst

**- 2013**

| Bes.Gr. | Kennung | § 1 Nr. 9 der VO (Technik) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 13 | Z01 | 5,00 | – | 5,00 |
| A 13 | Z11 | 49,00 | – | 49,00 |
| A 12 | 001 | – | 12 | 12,00 |
| A 12 | 002 | 2,00 | – | 2,00 |
| A 12 | 007 | 124,50 | – | 124,50 |
| A 11 | 001 | – | 23 | 23,00 |
| A 11 | 008 | 423,00 | – | 423,00 |
| A 10 | 008 | 137,50 | – | 137,50 |
| A 9 | 001 | – | – | – |
| Summe | | 741,0 | 35 | 776,0 |

**- 2014**

| Bes.Gr. | Kennung | § 1 Nr. 9 der VO (Technik) | restliche Stellen | Summe der Stellen |
|---|---|---|---|---|
| A 13 | Z01 | 5,00 | – | 5,00 |
| A 13 | Z11 | 49,00 | – | 49,00 |
| A 12 | 001 | – | 12 | 12,00 |
| A 12 | 002 | 2,00 | – | 2,00 |
| A 12 | 007 | 124,50 | – | 124,50 |
| A 11 | 001 | – | 23 | 23,00 |
| A 11 | 008 | 423,00 | – | 423,00 |
| A 10 | 008 | 137,50 | – | 137,50 |
| A 9 | 001 | – | – | – |
| Summe | | 741,0 | 35 | 776,0 |

# Kapitel 09 60
# Landesbetrieb Hessen-Forst

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 967 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 16 | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 15 | ( 967 ) | 3 | 3 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 967 ) | 5 | 5 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 984 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 989 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in |
| A 13 h.D. | ( 967 ) | 3 | 3 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 981 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 984 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 967 ) | 4 | 4 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 10 | ( 967 ) | 5 | 5 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 10 | ( 976 ) | 23,5 | 23,5 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 50,5 | 50,5 | ( 50,5 ) | |

# Kapitel 09 60
# Landesbetrieb Hessen-Forst

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 403 ) | 20 | 20 | | Forstreferendar/in |
| A 9 g.D. | ( 404 ) | 20 | 20 | | Technische/r Forstoberinspektoranwärter/in |
| | | 40 | 40 | ( 40 ) | |

Von den bei Kapitel 0960 veranschlagten Planstellen der Besoldungsgruppe A 13 h.D. (018) Forstrat/rätin dürfen bis zu fünf Planstellen mit Forstreferendaren/innen und von den veranschlagten Planstellen der Besoldungsgruppe A 10 (008) Forstoberinspektor/in dürfen bis zu zehn Planstellen mit Technischen Forstoberinspektoranwärtern/innen besetzt werden.

# Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
# Anlage I - Anlage zu Kapitel 09 01

## W I R T S C H A F T S P L A N / J A H R E S E R F O L G S P L A N 2 0 1 2 / 2 0 1 3 und 2 0 1 3 / 2 0 1 4

### der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck

| Erträge / Aufwendungen | SOLL 2014 EUR | SOLL 2013 EUR | SOLL 2012 EUR | IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 1. Umsatzerlöse | 1.271.474 | 1.228.049 | 1.540.690 | 1.147.724 |
| 2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen | – | – | – | 2.874 |
| Erzeugnissen | – | – | – | – |
| 3. Andere aktivierte Eigenleistungen | – | – | – | 16.443 |
| 4. Sonstige betriebliche Erträge | 257.317 | 250.672 | 238.210 | 455.589 |
| 5. Materialaufwand | – | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -422.150 | -421.650 | -544.690 | -648.352 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -58.500 | -57.000 | -94.400 | -129.274 |
| 6. Personalaufwand | – | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -298.000 | -293.000 | -336.000 | -321.184 |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und | -53.000 | -50.500 | -85.000 | -90.136 |
| Unterstützung | – | – | – | – |
| 7. Abschreibungen | – | | | |
| a) auf Sachanlagen | -170.000 | -170.000 | -180.000 | -178.022 |
| b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der | – | – | – | – |
| Kapitelgesellschaft übliche Abschreibungen überschreiten | – | | | |
| 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen | -287.636 | -301.851 | -310.600 | -376.697 |
| 9. Erträge aus Beteiligungen | – | – | – | – |
| 10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlage- | – | – | – | – |
| vermögens | – | – | – | – |
| 11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 35.000 | 35.000 | 30.000 | 34.456 |
| 12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | – | – | – | – |
| 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -300 | -300 | -300 | -214 |
| 14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 274.205 | 219.420 | 257.910 | 228.120 |
| 15. Außerordentliche Erträge | – | – | – | – |
| 16. Außerordentliche Aufwendungen | – | – | – | -234.762 |
| 17. Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -234.762 |
| 18. Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | 3.501 |
| 19. Sonstige Steuern | 16.700 | 16.700 | 16.700 | 14.669 |
| Jahresergebnis | 257.505 | 202.720 | 241.210 | -24.812 |

Dem Haushaltsjahr liegt jeweils der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 1. Juli des vorangegangenen Jahres bis 30. Juni des laufenden Jahres zugrunde.

## W I R T S C H A F T S P L A N / F I N A N Z P L A N 2 0 1 2 / 2 0 1 3 und 2 0 1 3 / 2 0 1 4

### der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck

# Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
## Anlage I - Anlage zu Kapitel 09 01

| Erträge / Aufwendungen | SOLL 2014 EUR | SOLL 2013 EUR |
|---|---|---|
| 1. Maßnahmen | – | – |
| 1.1 Bauten, Bodenverbesserungen | 10.000 | 25.000 |
| 1.2 Maschinen und Geräte | 170.000 | 230.000 |
| 1.3 Andere Investitionen | – | – |
| 1.4 Beteiligungen | – | – |
| 1.5 Verstärkung der Eigenmittel | 147.405 | 17.620 |
| 1.6 Abführung | – | – |
| a) im überbetrieblichen Mittelausgleich | – | – |
| b) an den Landeshaushalt | 100.100 | 100.100 |
| Zusammen | 427.505 | 372.720 |
| | – | |
| 2. Deckungsmittel | – | |
| 2.1 Abschreibungen | 170.000 | 170.000 |
| 2.2 Betriebserträge | 257.505 | 202.720 |
| 2.3 Eigenmittel | – | – |
| 2.4 Zuführung | – | – |
| a) im überbetrieblichen Mittelausgleich | – | – |
| b) aus dem Landeshaushalt | – | – |
| Zusammen | 427.505 | 372.720 |
| | – | |

Dem Haushaltsjahr liegt jeweils der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 1. Juli des vorangegangenen Jahres bis 30. Juni des laufenden Jahres zugrunde.

**S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2 0 1 3 / 2 0 1 4**

**der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck**

| Angestellte | Stellen 2014 | Stellen2013 | Stellen2012 |
|---|---|---|---|
| Tarifliche Verg.Gr. | | | |
| Tarifverträge für die Angestellten der Landwirtschaft und ihrer Nebenbetriebe in Hessen | 2,0 | 2,0 | 2,0 |
| | 2,0 | 2,0 | 2,0 |

Abweichungen von den Stellenübersichten bedürfen der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.

| Arbeiter | Stellen 2014 | Stellen2013 | Stellen2012 |
|---|---|---|---|
| Funktion | | | |
| Tarifverträge für Landarbeiter in Hessen | | | |
| Betriebsarbeiter | 8,0 | 8,0 | 8,0 |
| Zusammen | 8,0 | 8,0 | 8,0 |

# Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
# Anlage II - Anlage zu Kapitel 09 01

## W I R T S C H A F T S P L A N / J A H R E S E R F O L G S P L A N 2 0 1 3 / 2 0 1 4

**des Betriebs der gewerblichen Art "Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach"**

| Erträge / Aufwendungen | SOLL 2014 EUR | SOLL 2013 EUR | SOLL 2012 EUR | IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 1. Umsatzerlöse | – | – | – | – |
| 2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertiigen Erzeugnissen | – | – | – | – |
| 3. Andere aktivierte Eigenleistungen | – | – | – | – |
| 4. Sonstige betriebliche Erträge | 93.400 | 93.400 | 75.600 | 73.000 |
| 5. Materialaufwand | – | – | – | – |
| 5. a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | – | – | – | – |
| 5. b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | – | – | – | – |
| 6. Personalaufwand | – | – | – | – |
| 6. a) Löhne und Gehälter | – | – | – | – |
| 6. b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| 7. Abschreibungen | – | | | |
| 7. a) auf Sachanlagen | -368.000 | -377.000 | -325.000 | -329.000 |
| 7. b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapital- | – | – | – | – |
| 7. b) gesellschaft übliche Abschreibungen überschreiten | – | | | |
| 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen | -208.000 | -198.000 | -111.000 | -442.000 |
| 9. Erträge aus Beteiligungen | – | – | – | – |
| 10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 387.000 | 421.000 | 323.000 | 325.000 |
| 12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | – | – | – | – |
| 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | – | – | -1.000 | -39 |
| 14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -95.600 | -60.600 | -38.400 | -373.039 |
| 15. Außerordentliche Erträge | – | – | – | – |
| 16. Außerordentliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| 17. Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | – |
| 18. Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| 19. Sonstige Steuern | – | – | – | – |
| Jahresergebnis | -95.600 | -60.600 | -38.400 | -373.039 |

## W I R T S C H A F T S P L A N / F I N A N Z P L A N 2 0 1 3 / 2 0 1 4

**des Betriebes der gewerblichen Art (BgA) Hessische Staatsweingüter**

# Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
## Anlage II - Anlage zu Kapitel 09 01

| Erträge / Aufwendungen | SOLL 2014<br>EUR | SOLL 2013<br>EUR |
|---|---|---|
| 1. Maßnahmen | – | – |
| | – | – |
| 1.1 Bauten, Bodenverbesserungen | – | 100.000 |
| 1.2 Maschinen und Geräte | – | – |
| 1.3 Andere Investitionen | – | – |
| 1.4 Beteiligungen | – | – |
| 1.5 Verstärkung der Eigenmittel | – | – |
| 1.6 Abführung | – | – |
| 1.6 a) im überbetrieblichen Mittelausgleich | – | – |
| 1.6 b) an den Landeshaushalt | – | – |
| Zusammen | – | 100.000 |
| | – | – |
| 2. Deckungsmittel | – | – |
| | – | – |
| 2.1 Abschreibungen | 368.000 | 377.000 |
| 2.2 Betriebserträge | -95.600 | -60.600 |
| 2.3 Stundung der Zinsen | – | – |
| 2.4 Eigenmittel | -372.400 | -316.400 |
| 2.5 Zuführung | – | – |
| 2.5 a) aus der Domänenrücklage | – | – |
| 2.5 b) aus dem Landeshaushalt | 100.000 | 100.000 |
| Zusammen | – | 100.000 |
| | – | – |

Entwurf

# LANDESHAUSHALTSPLAN

## für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

# Einzelplan 10

## für den Geschäftsbereich des

## Staatsgerichtshofs

# I N H A L T


| Kapitel | Bezeichnung | Seite |
|---|---|---|
| | Vorwort | 2 |
| 10 01 | Staatsgerichtshof | 4 |
| | Abschluss für den Einzelplan | 20 |
| | Stellenpläne, Stellenübersichten | 27 |


## A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Staatsgerichtshof ist ein Verfassungsorgan des Landes Hessen. Seine Aufgabe ist, den in der Verfassung des Landes Hessen zum Ausdruck gekommenen Willen des hessischen Volkes zu hüten und zu bewahren.

Struktur, Zuständigkeiten und Verfahren des Staatsgerichtshofs sind in den Artikeln 130 bis 133 der Verfassung des Landes Hessen und im Gesetz über den Staatsgerichtshof in der Fassung vom 19. Januar 2001 geregelt.

Der Staatsgerichtshof besteht aus elf Mitgliedern. Fünf Mitglieder müssen Berufsrichter sein. Sie werden vom Landtag auf sieben Jahre gewählt. Die weiteren sechs Mitglieder werden für jede Wahlperiode des Landtags neu gewählt. Beim Staatsgerichtshof besteht eine Landesanwaltschaft. Sie kann als öffentlicher Kläger auch selbst Verfahren einleiten und sich an allen Verfahren beteiligen.

## B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

**Einzelplan 10**

| | | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | — |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | — |
| | **Gesamteinnahmen** | **—** | **—** | **—** |
| 4 | Persönliche Verwaltungsausgaben | 603 700 | 446 500 | 511 000 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 330 200 | 330 200 | 350 900 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | — |
| 7 | Bauausgaben | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | — |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 36 100 | 193 300 | 111 700 |
| | **Gesamtausgaben** | **970 000** | **970 000** | **973 600** |
| | **Zuschuss / Überschuss** | **-970 000** | **-970 000** | **-973 600** |

## C. Personalsoll des Einzelplan 10

| | Stellen | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | **2014** | davon Leerstellen | **2013** | davon Leerstellen | **2012** | davon Leerstellen |
| Beamte und Richter | 2,0 | –,– | 2,0 | –,– | 2,0 | –,– |
| Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– |
| Tarifbeschäftigte | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– |
| davon Auszubildende | –,– | | –,– | | –,– | |
| Zusammen | 2,0 | –,– | 2,0 | –,– | 2,0 | –,– |

## D. Zielsystem des Staatsgerichtshofs des Landes Hessen

### Oberziel

Das Produkt des Einzelplans 10 dient der Umsetzung des Fachziels, das einem Oberziel zugeordnet ist. Das Oberziel des Einzelplans 10 lautet:

"Der Staatsgerichtshof des Landes Hessen verwirklicht das Rechtsstaatsprinzip und schafft Rechtssicherheit. Die Voraussetzungen für eine zeitnahe und qualitativ hochwertige Erledigung verfassungsgerichtlicher Aufgaben werden nachhaltig gesichert."

Das Fachziel des Einzelplans 10 lautet:

"Effektive Rechtsschutzgewährung und effiziente Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren sowie Rechtssicherheit gewährleisten."

Die Produktkosten ergeben sich aus dem Leistungsplan, der Teil des im Kapitel 10 01 dargestellten Wirtschaftsplans ist.

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Fachziel: Effektive Rechtsschutzgewährung und effiziente Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren sowie Rechtssicherheit gewährleisten. | – | | | |
| - Bereitstellung Rechtsprechungspotential Staatsgerichtshof (Kap. 10 01; Bukr. 2040, Produkt-Nr. 1) | 1.004,0 | 1.004,0 | 1.009,2 | 858,5 |

**E. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:**
Die im Produktblatt unter Nr. 7 dargestellte Kostenartenschichtung wird ab dem Haushaltsjahr 2013 durch ein neues Verrechnungsschema ermittelt. Dies sieht den exakten Ausweis der Produktkosten unterteilt nach Personal- und Sachkosten sowie nach Erlösen und Produktabgeltung vor. Daher entfallen die bislang ausgewiesenen Sonstigen Kosten; die Kalkulatorischen Kosten werden den Sachkosten zugeordnet.

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040**
**Staatsgerichtshof**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Staatsgerichtshof

## A. Vorbemerkungen

Der Staatsgerichtshof ist ein Verfassungsorgan des Landes Hessen mit Sitz in Wiesbaden. Seine Aufgabe ist, den in der Verfassung des Landes Hessen zum Ausdruck gekommenen Willen des hessischen Volkes zu hüten und zu bewahren.

Struktur, Zuständigkeiten und Verfahren des Staatsgerichtshofs sind in den Artikeln 130 bis 133 der Verfassung des Landes Hessen und im Gesetz über den Staatsgerichtshof in der Fassung vom 19. Januar 2001 geregelt.
Der Staatsgerichtshof entscheidet:
1. über Anklagen gegen ein Mitglied der Landesregierung,
2. über die Aberkennung von Rechten aus der Verfassung des Landes Hessen,
3. über die Vereinbarkeit von hessischen Gesetzen und Rechtsverordnungen mit der Verfassung des Landes Hessen,
4. über Verfassungsstreitigkeiten,
5. über Grundrechtsklagen,
6. in Verfahren bei Volksabstimmungen, Volksbegehren und Volksentscheid,
7. in den sonstigen ihm durch die Verfassung oder Gesetz zugewiesenen Fällen.

Der Staatsgerichtshof besteht aus elf Mitgliedern. Fünf Mitglieder müssen Berufsrichter sein. Sie werden vom Landtag auf sieben Jahre gewählt. Die weiteren sechs Mitglieder werden für jede Wahlperiode des Landtags neu gewählt. Beim Staatsgerichtshof besteht eine Landesanwaltschaft. Sie kann als öffentlicher Kläger auch selbst Verfahren einleiten und sich an allen Verfahren beteiligen.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die im Leistungsplan ausgewiesenen Ergebnisse und die Produktabgeltung sind - neben dem Finanzrahmen - Gegenstand des Haushaltsbeschlusses und damit verbindlich.
Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Zur Abbildung der Kosten und Erlöse im sog. Verfahrensbereich sind eigene Kostenträger (Verfahrenskostenträger) eingerichtet. Aufgrund der Sonderstellung des Verfahrensbereichs wird die Differenz zwischen Kosten und Erlösen in Form von Zuführungen bzw. Abführungen an den Landeshaushalt ausgeglichen. Die in § 2 Haushaltsgesetz i.V.m. § 37 der Hessischen Landeshaushaltsordnung für Produkte geltenden Regelungen sind für Verfahrenskostenträger analog anzuwenden.

### Erfolgsplan

Die Verfahrenskosten gemäß Jahresergebnis Verfahrensbereich unterliegen nicht der Produktabgeltung. 50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden (Dies gilt nicht für das Jahresergebnis Verfahrensbereich). Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040**
**Staatsgerichtshof**

## W i r t s c h a f t s p l a n

**Finanzplan**

Die im Finanzplan ausgewiesenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 15 v.H. gegenseitig deckungsfähig.

# Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
# Staatsgerichtshof

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Bereitstellung Rechtsprechungspotential Staats-gerichtshof | 11,0 | 1.004,0 | – | 1.004,0 | – | 11,0 | 1.004,0 |
| | | **Summe Produkte** | | **1.004,0** | **–** | **1.004,0** | **–** | | **1.004,0** |
| | | **Gesamtsumme** | | **1.004,0** | **–** | **1.004,0** | **–** | | **1.004,0** |

| Nr | neu / weg-gef. | Verfahrenskostenträger* | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Zu-/ Abführung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Verfahrenskostenträger | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |

* Die Beträge in der folgenden Darstellung enthalten - im Gegensatz zum Bereich Produkte, Projekte, externe und zwischenbehördliche Leistungen - zusätzlich zu betriebsbedingten Kosten und Erlösen auch CO-neutrale Bestandteile.

## Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
## Staatsgerichtshof

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 1.004,0 | – | 11,0 | 1.009,2 | – | 1.009,2 | – | 11,0 | 858,5 | 157,4 | 999,1 | 298,0 |
| **–** | **1.004,0** | **–** | | **1.009,2** | **–** | **1.009,2** | **–** | | **858,5** | **157,4** | **999,1** | **298,0** |
| **–** | **1.004,0** | **–** | | **1.009,2** | **–** | **1.009,2** | **–** | | **858,5** | **157,4** | **999,1** | **298,0** |

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* | Menge | Gesamt-kosten* | Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* | Menge | Gesamt-kosten* | Eigene Erlöse* | Zu-/ Abführung* | Ergebnis* |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** |

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040**
**Staatsgerichtshof**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1 :**
**Bereitstellung Rechtsprechungspotential Staatsgerichtshof**
**- IPR Nummer: 221 Rechtsprechung, Rechtspflege -**

### 1. Erbringer

Gerichtsverwaltung beim Staatsgerichtshof des Landes Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Gewaltenteilungsprinzip (Art. 20 Abs. 2 Satz 2 Grundgesetz)
- Rechts(schutz)gewährungsanspruch (Art. 19 Abs. 4, 20 Abs. 3 Grundgesetz)
- Unabhängigkeit der Richter (Art. 97 Abs. 1 Grundgesetz, § 1 GVG)
- Verfassung des Landes Hessen (Art. 130 bis 133)
- Gesetz über den Staatsgerichtshof

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das die Rechtsprechung betreffende Produkt ist die Summe aller Leistungen der Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotentialen zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter beim Staatsgerichtshof des Landes Hessen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:
- Personalkosten Richter
- Sachkosten Richter
- Vorgangsbearbeitung
- Protokoll- und Schreibdienst
- Rechtsprechungsdokumentation

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Effektive Rechtsschutzgewährung und effiziente Gerichtsverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren sowie Rechtssicherheit gewährleisten.

### 5. Empfänger

- Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürger)
- Rechtsprechende Gewalt

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040**
**Staatsgerichtshof**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Richterinnen und Richter des Staatsgerichtshofs des Landes Hessen | AKA | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren | | | | | | | |
| Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale nach Stellenplan | Prozent | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 100 | 100 | 100 | 116 | 102 | 106 |

AKA = Arbeitskraftanteil

### 7. Kostenzusammensetzung

Das Produkt umfasst Sach- und Personalkosten, soweit sie zur Bereitstellung von Rechtsprechungspotentialen durch die Gerichtsverwaltung erforderlich sind. Die Verfahrenkostenträger sind nicht Bestandteil des Produkts.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 600.700 | 443.500 | 514.400 | 413.903 |
| Sachkosten | 403.300 | 560.500 | 462.000 | 408.965 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 32.800 | 35.659 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.004.000** | **1.004.000** | **1.009.200** | **858.527** |
| Erlöse | – | – | – | 157.417 |
| Produktabgeltung | 1.004.000 | 1.004.000 | 1.009.200 | 999.100 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **297.990** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
# Staatsgerichtshof

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **1.004.000** | **1.004.000** | **1.009.200** | **999.100** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **157.417** |
| | | **Betriebsertrag** | **1.004.000** | **1.004.000** | **1.009.200** | **1.156.517** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **11.500** | **11.500** | **8.300** | **15.966** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 11.500 | 11.500 | 8.300 | 2.271 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | 13.695 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **600.700** | **443.500** | **514.400** | **413.903** |
| | 620-629 | Entgelte | 25.000 | 25.000 | 27.000 | 24.187 |
| | 630-639 | Bezüge | 569.200 | 412.000 | 481.300 | 384.487 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 6.500 | 6.500 | 6.100 | 5.229 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **34.000** | **34.000** | **32.800** | **35.659** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **357.800** | **515.000** | **453.700** | **392.999** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 5.000 | 5.000 | 1.500 | 3.389 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 344.800 | 502.000 | 445.200 | 376.555 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 8.000 | 8.000 | 7.000 | 13.055 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **1.004.000** | **1.004.000** | **1.009.200** | **858.527** |
| | | **Eigenergebnis** | **–** | **–** | **–** | **297.990** |

# Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
# Staatsgerichtshof

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | – |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | – | – | – | – |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | 297.990 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 297.990 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 297.990 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 297.990 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -297.990 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -297.990 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
## Staatsgerichtshof

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 22 | 510, 514, 530 | Verfahrenserträge | – | – | – | – |
| | | Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| 23 | 617 | Verfahrensaufwendungen | – | – | – | – |
| | | Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| | | Ergebnis Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| 24 | 539, 592 | Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| | | Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| 25 | 668 | Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| | | Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| 26 | 595, 790 | Ertrag/Aufwand Ausgleich Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| | | Ergebnisausgleich Verfahrensbereich | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis Verfahrensbereich | – | – | – | – |

**Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040**
**Staatsgerichtshof**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

1. Standarderläuterungen

   Entgelte zentraler Dienstleister
   Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | 2014 |
|---|---|
| Hessisches Competence Center (HCC) | 33.100 Euro |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 1.600 Euro |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 212.000 Euro |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 19.700 Euro |

| | 2013 |
|---|---|
| Hessisches Competence Center (HCC) | 33.100 Euro |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 1.600 Euro |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 194.100 Euro |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 19.700 Euro |

   Neutrale Aufwendungen/Erträge
   Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind keine neutralen Aufwendungen/Erträge eingeplant.

2. Erläuterungen zu den Einzelpositionen:

   Zu Pos. 6:
   VKR 630-639:
   Davon jeweils 380.000 Euro für die Vergütung der Mitglieder des Staatsgerichtshofs und der Landesanwaltschaft in den Haushaltsjahren 2013 und 2014. Des Weiteren sind für das Haushaltsjahr 2014 die Personalaufwendungen für zwei wissenschaftliche Mitarbeiter des Staatsgerichtshofs in Höhe von 167.200 Euro geplant.

   Zu Pos. 8:
   VKR 670-679:
   Hier sind u.a. Aufwendungen für die Abordnung von zwei wissenschaftlichen Mitarbeitern an den Staatsgerichtshof in Höhe von 157.200 Euro im Haushaltsjahr 2013 geplant. Des Weiteren sind hier die Aufwendungen für das Hessische Immobilienmanagement in Höhe von 194.100 Euro für das Haushaltsjahr 2013 und in Höhe von 212.000 Euro für das Haushaltsjahr 2014 berücksichtigt. Ebenfalls sind hier u.a. die Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses in Höhe von jeweils 5.000 Euro für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 enthalten.

   VKR 680-689:
   In den Haushaltsjahren 2013 und 2014 sind jeweils 1.000 EUR zur Verfügung des Präsidenten des Staatsgerichtshofs für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.
   Die Ansätze sind verbindlich.

# Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
# Staatsgerichtshof

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **2.000** | **2.000** | **2.000** | **6.171** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 6.171 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **2.000** | **2.000** | **2.000** | **6.171** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 6.171 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **2.000** | **2.000** | **2.000** | **6.171** |

## Kapitel 10 01 / Buchungskreisnummer 2040
## Staatsgerichtshof

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 1.004.000 | 1.004.000 | 1.009.200 |
| – | Entnahme aus kameraler Rücklage | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| – | Abschreibungen | 34.000 | 34.000 | 32.800 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | 2.000 | 2.000 | 4.800 |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| +/– | Zuführung aus dem/Abführung an den Landeshaushalt (Verfahrensbereich) | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 970.000 | 970.000 | 973.600 |

# Kapitel 10 01
# Staatsgerichtshof

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **10 01** | **Staatsgerichtshof** | | | |

1. Zur Wahrnehmung der laufenden Geschäfte kann sich der Staatsgerichtshof der Einrichtungen und personellen Unterstützung des Einzelplans 05 bedienen.
2. Die Titel der Hauptgruppen 4, 5 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 529 und 536 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 8.
3. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 2 mit Ausnahme der Titel 111 bzw. 112.

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 112 | 051 | Geldstrafen und Geldbußen | — | — | — |
| 119 | 051 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>157 416 |

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | — |
| 389 | 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | — |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 10 01 | — | — | —<br>157 416 |

# Kapitel 10 01
# Staatsgerichtshof

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 051 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | 380 000 | 380 000 | 372 000<br>371 289 |
| 422 051 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 167 200 | 10 000 | 86 000<br>— |
| 427 051 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 51 500 | 51 500 | 51 500<br>49 724 |
| 428 051 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | — | — | —<br>— |
| 453 051 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 5 000 | 5 000 | 1 500<br>3 389 |
| 459 051 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 051 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 20 000 | 20 000 | 15 000<br>14 092 |
| 514 051 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | — | — | —<br>— |
| 517 051 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 1 500 | 1 500 | 1 500<br>25 |
| 518 051 | Mieten und Pachten | 246 000 | 246 000 | 240 000<br>203 680 |
| 519 051 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | — | — | —<br>— |
| 525 051 | Aus- und Fortbildung | — | — | —<br>— |
| 527 051 | Dienstreisen | 500 | 500 | 500<br>186 |
| 529 051 | Verfügungsmittel | 1 000 | 1 000 | 1 000<br>100 |
| 536 051 | Verfahrensauslagen | — | — | —<br>— |
| 537 051 | Beförderungskosten | — | — | —<br>— |
| 538 051 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 61 200 | 61 200 | 92 900<br>25 696 |
| 545 051 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | — | — | —<br>— |

# Kapitel 10 01
# Staatsgerichtshof

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| **n e u** | | | | |
| 681 051 | **Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen** | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 812 051 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | — | — | —<br>13 694 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| **Erläuterungen:** | | | | |
| Der Bestand der kameralen Rücklage zum 31.12.2011 beträgt 27.000 EUR. | | | | |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 36 100 | 193 300 | 111 700<br>146 965 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 10 01 | 970 000 | 970 000 | 973 600<br>828 843 |

# Kapitel 10 01
# Staatsgerichtshof

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 10 01** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| | | | | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | — |
| | | | | 157 416 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | — |
| | | | | — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | — |
| | | | | — |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | — |
| | | | | 157 416 |
| 4 | Personalausgaben | 603 700 | 446 500 | 511 000 |
| | | | | 424 403 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 330 200 | 330 200 | 350 900 |
| | | | | 243 779 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| | | | | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | — |
| | | | | — |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | — |
| | | | | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | — |
| | | | | 13 694 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 36 100 | 193 300 | 111 700 |
| | | | | 146 965 |
| **Gesamtausgaben** | | 970 000 | 970 000 | 973 600 |
| | | | | 828 843 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -970 000 | -970 000 | -973 600 |
| | | | | -671 426 |

**Abschluss für den Einzelplan 10**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 10 01 | Staatsgerichtshof | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | — | — | — | — |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 446.500 | 330.200<br>— | — | — | — | 193.300 | 970.000 | -970.000 |
| 446.500 | 330.200<br>— | — | — | — | 193.300 | 970.000 | -970.000 |

**Abschluss für den Einzelplan 10**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 10 01 | Staatsgerichtshof | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | — | — | — | — |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 603.700 | 330.200<br>— | — | — | — | 36.100 | 970.000 | -970.000 |
| 603.700 | 330.200<br>— | — | — | — | 36.100 | 970.000 | -970.000 |

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013**

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |

**Es wurden im Haushaltsjahr 2013 keine Verpflichtungsermächtigungen ausgebracht.**

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014**

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |

**Es wurden im Haushaltsjahr 2014 keine Verpflichtungsermächtigungen ausgebracht.**

# STELLENPLÄNE

# STELLENÜBERSICHTEN

# Kapitel 10 01
# Staatsgerichtshof

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 15 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsdirektor/in<br>Die Stellen dürfen auch mit einem Richter oder Staatsanwalt der Bes.Gr. R 1 oder R 2 besetzt werden. |
| | | 2 | 2 | ( 2 ) | |

Entwurf

# LANDESHAUSHALTSPLAN

## für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

# Einzelplan 11

## für den Geschäftsbereich des

## Hessischen Rechnungshofs

# I N H A L T


| Kapitel | Bezeichnung | Seite |
|---|---|---|
| | Vorwort | 2 |
| 11 01 | Rechnungshof | 6 |
| | Abschluß des Einzelplans | 34 |
| | Stellenpläne, Stellenübersichten | 41 |


## V o r w o r t  z u m  E i n z e l p l a n

### A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Die Rechtsgrundlagen für den Hessischen Rechnungshof sind Art. 144 der Verfassung des Landes Hessen und das Gesetz über den Hessischen Rechnungshof vom 18. Juni 1986 (GVBl. I S. 157), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 1. April 2009 (GVBl. I S. 95 (102)). Als oberste Landesbehörde und unabhängiges Organ der Finanzkontrolle ist der Hessische Rechnungshof nur dem Gesetz unterworfen. Der Verfassungsauftrag sieht vor, dass die Rechnungen über den Haushaltsplan von ihm geprüft und festgestellt werden. Der Umfang der Finanzkontrolle ergibt sich aus der Landeshaushaltsordnung und anderen Gesetzen, die Organisation aus dem Rechnungshofgesetz. Entsprechend dem Finanzkontroll-Struktur-Gesetz vom 20. Juni 2002 (GVBl. I S. 322) erfolgt die Feststellung der Eröffnungs- und Schlussbilanzen der obersten Landesbehörden durch den Hessischen Rechnungshof.

Dem Hessischen Rechnungshof ist das Prüfungsamt des Hessischen Rechnungshofs mit Sitz in Kassel nachgeordnet.

Die überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften ist nach § 1 des ÜPKKG vom 22. Dezember 1993 (GVBl. I S.708) dem Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs übertragen worden.

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Hessischen Rechnungshof und zur Änderung anderer Rechtsvorschriften vom 06. Dezember 2003 (GVBl. I S. 309) ist der Landesbeauftragte für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung eingerichtet worden. Der Präsident ist mit seinem Einverständnis von der Landesregierung am 10. September 2004 zum Landesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung bestellt worden.

Der Präsident des Hessischen Rechnungshofs gehört als vorsitzendes Mitglied der durch das Gesetz zur Sicherstellung der Finanzausstattung von Gemeinden und Gemeindenverbänden vom 7. November 2002 (GVBl. I S. 654 f.) begründeten Kommission an. Die Geschäftsführung der Kommission wurde dem Vorsitzenden übertragen.

### B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

**Einzelplan 11**

| | | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | 5 000 | 5 000 | 4 500 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 310 000 | 310 000 | 306 500 |
| | **Gesamteinnahmen** | **315 000** | **315 000** | **311 000** |
| 4 | Persönliche Verwaltungsausgaben | 12 829 800 | 12 786 500 | 12 872 400 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 5 277 500 | 5 309 900 | 4 626 100 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | 2 000 | 2 000 | 2 000 |
| 7 | Bauausgaben | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 95 200 | 86 700 | 67 500 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 2 790 500 | 2 789 900 | 2 874 000 |
| | **Gesamtausgaben** | **20 995 000** | **20 975 000** | **20 442 000** |
| | **Zuschuss / Überschuss** | **-20 680 000** | **-20 660 000** | **-20 131 000** |

**C. Personalsoll des Einzelplan 11**

| | Stellen | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | **2014** | davon Leerstellen | **2013** | davon Leerstellen | **2012** | davon Leerstellen |
| Beamte und Richter | 190,0 | 5,0 | 190,0 | 5,0 | 194,0 | 5,0 |
| Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– |
| Tarifbeschäftigte | 44,5 | –,– | 44,5 | –,– | 41,5 | –,– |
| davon Auszubildende | –,– | | –,– | | –,– | |
| Zusammen | 234,5 | 5,0 | 234,5 | 5,0 | 235,5 | 5,0 |

**D. Stellenabbau nach dem Zukunftssicherungsgesetz**

Ein weiterer Stellenabbau nach dem Zukunftssicherungsgesetz ist für den Geschäftsbereich des Hessischen Rechnungshofs nicht vorgesehen.

**E. Zielsystem des Hessischen Rechnungshofs**

**Oberziel**

Alle Produkte des Einzelplans 11 dienen der Umsetzung von Fachzielen, die zu einem Oberziel zusammengefasst werden. Das Oberziel des Einzelplans 11 lautet:

"Der Hessische Rechnungshof und der Präsident in seinen weiteren Funktionen leisten durch ihre Finanzkontrolle einen Beitrag, eine nachhaltige Finanz- und Haushaltspolitik zu ermöglichen. Dabei setzt sich die Finanzkontrolle aus Prüfungen und Beratungen zusammen, die an den Kriterien der Wirtschaftlichkeit und Ordnungsmäßigkeit ausgerichtet sind. Prüfungsgegenstand sind die Haushaltsplanung, die Haushaltsausführung, die Rechnungslegung, das Controlling und alle weiteren finanzwirksamen Maßnahmen. Die Finanzkontrolle trägt dazu bei, dass

- die Rechnungslegung eine möglichst den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erlaubt,
- die Haushalte gemäß den Kriterien der Wirtschaftlichkeit und der Ordnungsmäßigkeit geführt werden und
- den Entscheidungsträgern Grundlagen bzw. Handlungsalternativen für den optimalen Einsatz öffentlicher Mittel vorliegen."

| Ministerielle Produkte / Produkte im Bereich oberster Landesbehörden (unmittelbar dem Oberziel zugeordnet) | Plankosten 2014 | Plankosten 2013 | Plankosten 2012 | Istkosten 2011 |
|---|---|---|---|---|
| | | 1.000 EUR | 1.000 EUR | 1.000 EUR |
| Fach- und Vollzugssteuerung (Kap. 11 01, Bukr. 2020, Produkt Nr. 2) | – | – | – | 63,5 |

Die ministeriellen Standardprodukte / Produkte im Bereich oberster Landesbehörden sind ab dem Haushaltsjahr 2012 nicht mehr auszubringen.

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Fachziel 1:<br>Der Rechnungshof unterstützt durch seine Prüfungs- und Beratungstätigkeit das Parlament und die Landesregierung dabei, die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Ordnungsmäßigkeit bei Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans zu berücksichtigen.<br>Auf der Grundlage seiner Prüfungserfahrungen gibt er Empfehlungen und wirkt darauf hin, Leistungen zu verbessern, Kosten zu senken und Risiken zu reduzieren.<br>- Externe Finanzkontrolle (Kap. 11 01, Bukr. 2020, Produkt Nr. 1) | 16.121,1 | 16.105,2 | 16.216,2 | 15.721,7 |
| Fachziel 2:<br>Der Landesbeauftragte für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung wirkt auf eine wirtschaftliche Erfüllung der Landesaufgaben und einer dementsprechenden Organisation der Landesverwaltung einschließlich ihrer Sondervermögen und Betriebe hin.<br>- Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen der Landesverwaltung (Kap. 11 01, Bukr. 2020, Produkt-Nr. 3) | 317,6 | 320,0 | 462,3 | 29,1 |
| Fachziel 3:<br>Die Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften dient der Kontrolle der Städte, Gemeinden und Landkreise, der Zweckverbände und der kommunalen Behörden der Mittelstufe durch ihre demokratisch legitimierten Vertretungsorgane. Sie hat sich mit ihrer breit angelegten Prüfungserfahrung der Verbesserung des kommunalen Verwaltungshandelns verpflichtet.<br>Mit den Ergebnissen der vergleichenden Prüfungen schafft sie Grundlagen für eine effiziente Organisation und für mehr Wirtschaftlichkeit bei kommunalem Handeln. Ihre Prüfungserfahrungen dokumentiert sie in individuellen Berichten für die Kommunen und in dem Zusammenfassenden Bericht für Landtag, Landesregierung und kommunale Spitzenverbände. Mit dem Zusammenfassenden Bericht tritt sie an die Öffentlichkeit.<br>- Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften (Kap. 11 01, Bukr. 2020, Produkt-Nr. 4) | 4.275,2 | 4.281,8 | 3.995,7 | 3.672,1 |

## F. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Die in den Produktblättern der operativen Buchungskreise unter Nr. 7 dargestellte Kostenartenschichtung wird ab dem Haushaltsjahr 2013 durch ein neues Verrechnungsschema ermittelt. Dies sieht den exakten Ausweis der Produktkosten unterteilt nach Personal- und Sachkosten sowie nach Erlösen und Produktabgeltung vor. Daher entfallen die bislang ausgewiesenen "sonstige Kosten"; die "kalkulatorischen Kosten" werden den Sachkosten zugeordnet.

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hessischer Rechnungshof

## A. Vorbemerkungen

Der Buchungskreis "Hessischer Rechnungshof" bildet neben der Struktur und den Produkten der Dienststellen

- Hessischer Rechnungshof
- Der Präsident des Hessischen Rechnungshofs - Abteilung Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften - und
- Prüfungsamt des Hessischen Rechnungshofs

auch die Aufgaben des Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs als Landesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung sowie vorsitzendes Mitglied der Konnexitätskommission ab.

Die Produkte des Geschäftsbereichs sind:

- Externe Finanzkontrolle
- Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften
- Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen in der Landesverwaltung.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Aufgrund des sachlichen Zusammenhangs wird für die Produkte

- "Externe Finanzkontrolle",
- "Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen der Landesverwaltung,"
- "Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften"

und der Externen Leistung

- "Geschäftsführung Konnexitätskommission"

eine gegenseitige Deckungsfähigkeit von 100 v. H. festgelegt.

Soweit geplante Mengen und Gesamtkosten von Produkten auch durch die Inanspruchnahme der kameralen Rücklage und der Gewinnrücklage finanziert werden, wird dies im Leistungsplan und in Tz. 7 des jeweiligen Produktblattes durch ein negatives Ergebnis in Höhe des aufgelösten Betrags ausgewiesen.

### Erfolgsplan

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

## W i r t s c h a f t s p l a n

**Finanzplan**

Für nicht realisierte Investitionen kann die Forderung aus Transferleistung auf neue Rechnung vorgetragen werden.

## Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020
## Hessischer Rechnungshof

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Externe Finanzkontrolle | 24.409 | 16.121,1 | 4,6 | 15.806,5 | -310,0 | 23.989 | 16.105,2 |
| 2 | weg | Fach- und Vollzugssteuerung | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | | Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen der Landes-verwaltung | 515 | 317,6 | 0,1 | 317,5 | – | 515 | 320,0 |
| 4 | | Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften | 1.518 | 4.275,2 | 0,2 | 4.275,0 | – | 1.488 | 4.281,8 |
| | | **Summe Produkte** | | **20.713,9** | **4,9** | **20.399,0** | **-310,0** | | **20.707,0** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Externe Beratungsleistungen z.B. EG | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | | Geschäftsführung Konnexitätskommission | 60 | 4,6 | – | 4,6 | – | 60 | 4,8 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **4,6** | **–** | **4,6** | **–** | | **4,8** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| | | **Gesamtsumme** | | **20.718,5** | **4,9** | **20.403,6** | **-310,0** | | **20.711,8** |

## Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020
## Hessischer Rechnungshof

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 4,7 | 15.790,5 | -310,0 | 24.688 | 16.216,2 | – | 15.909,7 | -306,5 | 25.037 | 15.721,7 | – | 16.190,0 | 468,3 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 73 | 63,5 | – | 57,5 | -6,0 |
| 0,2 | 319,8 | – | 770 | 462,3 | – | 462,3 | – | 57 | 29,1 | – | 588,0 | 558,9 |
| 0,3 | 4.281,5 | – | 1.540 | 3.995,7 | – | 3.995,7 | – | 1.580 | 3.672,1 | – | 4.356,7 | 684,6 |
| **5,2** | **20.391,8** | **-310,0** | | **20.674,2** | **–** | **20.367,7** | **-306,5** | | **19.486,4** | **–** | **21.192,2** | **1.705,8** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 4,8 | – | 260 | 20,0 | – | 20,0 | – | 90 | 6,9 | – | 24,9 | 18,0 |
| **–** | **4,8** | **–** | | **20,0** | **–** | **20,0** | **–** | | **6,9** | **–** | **24,9** | **18,0** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **5,2** | **20.396,6** | **-310,0** | | **20.694,2** | **–** | **20.387,7** | **-306,5** | | **19.493,3** | **–** | **21.217,1** | **1.723,8** |

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Externe Finanzkontrolle**

IPR-Nr. 012 - Finanzkontrolle (Rechnungshöfe)

### 1. Erbringer

Hessischer Rechnungshof

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessische Verfassung, Landeshaushaltsordnung, Gesetz über den Hessischen Rechnungshof in der Fassung vom 1. April 2009, u.a.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Prüfung und Feststellung der gesamten Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes einschließlich seiner Sondervermögen und Betriebe, Feststellung der Eröffnungs- und Schlussbilanzen der obersten Landesbehörden, Beratung des Landtags, der Landesregierung und der Minister sowie Erstellung von Gutachten, deren Beantwortung für die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel von Bedeutung ist.

Ministerielle Standardprodukte / Produkte im Bereich oberster Landesbehörden sind ab dem Haushalt 2012 nicht mehr auszubringen. Aus diesem Grund erfolgt die Verrechnung der Kosten für die "Steuerung des nachgeordneten Bereichs" entsprechend den Aufgaben des Prüfungsamts des Hessischen Rechnungshofs auf das Produkt "Externe Finanzkontrolle".

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

Beratungs- und Prüfungsleistungen des Hessischen Rechnungshofs

Prüfung HRH:
- Prüfung z.B. nach §§ 88 Abs. 1, 91, 92, 93, 104, 111, 112, 113 LHO, § 55 HGrG, § 7 Fraktionsgesetz, § 19 Gesetz über den Hessischen Rundfunk
- Prüfung und Feststellung der Eröffnungsbilanzen und Jahresabschlüsse der obersten Landesbehörden nach § 1 Abs. 1 RHG
- Bemerkungen nach § 97 LHO
- Unterrichtung in Angelegenheiten besonderer Bedeutung nach § 99 LHO
- Außerordentliche Prüfung der Verwaltung der Schulden des Landes und des Landesschuldenbuches i.S.d. § 6 des Gesetzes über Aufnahme und Verwaltung der Schulden des Landes Hessen vom 4. Juli 1949 (GVBl. S. 939)
- Steuerung des nachgeordneten Bereichs

Beratung HRH:
- Beratung nach § 88 Abs. 2 LHO
- Gutachterliche Äußerung nach § 88 Abs. 3 LHO
- Stellungnahme nach § 102 LHO
- Stellungnahme nach § 103 LHO
- Stellungnahme z.B. nach §§ 7 Abs. 2, 44 Abs. 1 S.2, 71 a S.2, 73 Abs. 3, 74 Abs. 2, 79 Abs. 3 Nr. 2 u. Abs. 4, 80 Abs. 1 LHO
- Stellungnahmen und Äußerungen des Präsidenten

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020**
**Hessischer Rechnungshof**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Als unabhängiges Organ der Finanzkontrolle ist der Rechnungshof nur dem Gesetz unterworfen (§ 1 RHG). Deshalb besteht kein Bezug zu politischen Zielsystemen der Landesregierung.

Das Produkt dient dem Fachziel 1:

"Der Rechnungshof unterstützt durch seine Prüfungs- und Beratungstätigkeit das Parlament und die Landesregierung dabei, die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Ordnungsmäßigkeit bei Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans zu berücksichtigen.

Auf der Grundlage seiner Prüfungserfahrungen gibt er Empfehlungen und wirkt darauf hin, Leistungen zu verbessern, Kosten zu senken und Risiken zu reduzieren."

### 5. Empfänger

Hessischer Landtag und Fraktionen, Hessische Landesregierung, Hessische Landesverwaltung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bereitstellung von Prüfungs- und Beratungseinheiten (Personentage) | TAG | 24.409 | 23.989 | 24.688 | 25.037 | 26.068 | 24.641 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kompetente, umfassende und zielführende Beratung und Prüfung | | | | | | | |
| Umsetzungs- und Empfehlungsquote | v.H. | - | - | - | 89,4 | 93,0 | 94,0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 647,57 | 658,24 | 644,43 | 646,64 | 553,15 | 621,43 |
| 6.3.2 Prüfung und Beratung effizient erfüllen | | | | | | | |
| Planungsgenauigkeitsquote (Mengen) | v.H. | - | - | - | -3,9 | -2,6 | -6,3 |
| Planungsgenauigkeitsquote (Gesamtkosten) | v.H. | - | - | - | -3,9 | -4,1 | 2,1 |
| Standardleistungsquote pro Mitarbeiterin / Mitarbeiter | v.H. | - | - | - | 27,6 | 29,7 | 31,0 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 13.907.913 | 13.823.287 | 11.827.455 | 11.446.802 |
| Sachkosten | 2.213.218 | 2.281.879 | 931.710 | 841.533 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 205.230 | 206.790 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 3.251.823 | 3.226.555 |
| **Gesamtkosten** | **16.121.131** | **16.105.166** | **16.216.218** | **15.721.680** |
| Erlöse | 4.651 | 4.652 | – | – |
| Produktabgeltung | 15.806.480 | 15.790.514 | 15.909.718 | 16.189.982 |
| **Ergebnis** | **-310.000** | **-310.000** | **-306.500** | **468.302** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die geplanten Mengen und Gesamtkosten werden im Haushaltsjahr 2013 mit der Produktabgeltung in Höhe von 15.790.514 Euro und der Inanspruchnahme einer kameralen Rücklage in Höhe von 310.000 Euro und im Haushaltsjahr 2014 mit der Produktabgeltung in Höhe von 15.806.480 Euro und der Inanspruchnahme einer kameralen Rücklage in Höhe von 310.000 Euro finanziert.

Unterschiedliche Berechnungssystematiken von SAP und HAV bedingen für den korrekten Ausweis von Planproduktabgeltung und Planergebnis, dass die im Leistungsplan ausgewiesenen eigenen Erlöse 2014 geringfügig von den Ergebnissen der Kosten- und Leistungsrechnung abweichen.

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Fach- und Vollzugssteuerung**

IPR-Nr.

### 1. Erbringer

Hessischer Rechnungshof

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessische Verfassung, Landeshaushaltsordnung, Gesetz über den Hessischen Rechnungshof in der Fassung vom 1. April 2009, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften, Richtlinien, technische Regelwerke in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Standardprodukt im Bereich oberster Landesbehörden zur Steuerung der nachgeordneten Verwaltung einschl. Dienst- und Fachaufsicht, Fach- und Finanzcontrolling sowie Qualitätsmanagement.

Ministerielle Standardprodukte / Produkte im Bereich oberster Landesbehörden sind ab dem Haushalt 2012 nicht mehr auszubringen. Die Verrechnung der Kosten für die "Steuerung des nachgeordneten Bereichs" erfolgt entsprechend den Aufgaben des Prüfungsamts des Hessischen Rechnungshofs auf das Produkt "Externe Finanzkontrolle".

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Fach- und Vollzugssteuerung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Produkt dient als Standardprodukt dem Oberziel des Einzelplans 11:

"Der Hessische Rechnungshof und der Präsident in seinen weiteren Funktionen leisten durch ihre Finanzkontrolle einen Beitrag, eine nachhaltige Finanz- und Haushaltspolitik zu ermöglichen. Dabei setzt sich die Finanzkontrolle aus Prüfungen und Beratungen zusammen, die an den Kriterien der Wirtschaftlichkeit und Ordnungsmäßigkeit ausgerichtet sind. Prüfungsgegenstand sind die Haushaltsplanung, die Haushaltsausführung, die Rechnungslegung, das Controlling und alle weiteren finanzwirksamen Maßnahmen. Die Finanzkontrolle trägt dazu bei, dass

- die Rechnungslegung eine möglichst den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erlaubt,

- die Haushalte gemäß den Kriterien der Wirtschaftlichkeit und der Ordnungsmäßigkeit geführt werden und

-den Entscheidungsträgern Grundlagen bzw. Handlungsalternativen für den optimalen Einsatz öffentlicher Mittel vorliegen."

### 5. Empfänger

Hessischer Landtag

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020**
**Hessischer Rechnungshof**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten (Personentage) | TAG | - | - | - | 73 | 117 | 51 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kompetenten und umfassenden Aufgabenvollzug sicherstellen | | | | | | | |
| Wirkungsindex (jeweiliger Status der Perspektive Leistungswirkung der Produkte im nachgeordneten Bereich) | v.H | - | - | - | - | - | - |
| Zufriedenheitsindex (jeweiliger Status der Perspektive Kundenzufriedenheit der Produkte im nachgeordneten Bereich) | v.H. | - | - | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | - | - | - | 788,10 | 684,64 | 1.235,56 |
| 6.3.2 Dienst-, Fach- und Rechtsaufsicht mit angemessenem Aufwand ausführen | | | | | | | |
| Relative Entwicklung der Produktmenge | v.H. | - | - | - | -37,6 | 129,4 | 4,1 |
| Relative Entwicklung der Stückkosten | v.H. | - | - | - | 30,1 | -28,9 | -35,0 |

## 7. Kostenzusammensetzung

In den Gesamtkosten sind die Unterstützungsleistungen der Interessenvertretung "Hauptpersonalrat" enthalten.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 49.415 |
| Sachkosten | – | – | – | 2.596 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 921 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 10.618 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **63.550** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | 57.532 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-6.018** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen der Landesverwaltung**

IPR-Nr. 0 - Übergeordnete staatliche Aufgaben

### 1. Erbringer

Der Präsident des Hessischen Rechnungshofs

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 6 a des Gesetzes über den Hessischen Rechnungshof in der Fassung vom 1. April 2009

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Beratungstätigkeit des Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs, um im Wesentlichen durch Vorschläge, Gutachten und Stellungnahmen auf eine wirtschaftliche Aufgabenerfüllung und dementsprechende Organisation der Landesverwaltung einschließlich seiner Sondervermögen und Betriebe hinzuwirken.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

- Vorschläge des Landesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung
- Gutachten und Stellungnahmen des Landesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung
- Beratung des Landesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung bei der Normsetzung des Landes Hessen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Der Präsident des Rechnungshofs besitzt richterliche Unabhängigkeit (§ 5 RHG) und ist somit nur dem Gesetz unterworfen. Deshalb besteht kein Bezug zu politischen Zielsystemen der Landesregierung.

Das Produkt dient dem Fachziel 2:

"Der Landesbeauftragte für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung wirkt auf eine wirtschaftliche Erfüllung der Landesaufgaben und einer dementsprechenden Organisation der Landesverwaltung einschließlich ihrer Sondervermögen und Betriebe hin."

### 5. Empfänger

Hessischer Landtag und Fraktionen sowie Hessische Landesregierung

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020**
**Hessischer Rechnungshof**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bereitstellung von Beratungseinheiten (Personentage) | TAG | 515 | 515 | 770 | 57 | 250 | 65 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kompetente, umfassende und zielführende Beratung | | | | | | | |
| Umsetzungs- und Empfehlungsquote | v.H. | - | - | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 616,50 | 621,05 | 600,42 | 10.315,43 | 1.923,93 | 6.196,50 |
| 6.3.1 Beratung effizient erfüllen | | | | | | | |
| Planungsgenauigkeitsquote (Mengen) | v.H. | - | - | - | -94,3 | -71,8 | -90,9 |
| Planungsgenauigkeitsquote (Gesamtkosten) | v.H. | | | | -95,1 | -75,7 | -86,8 |
| Standardleistungsquote pro Mitarbeiterin / Mitarbeiter | v.H. | - | - | - | 24,2 | 25,4 | 16,3 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 275.448 | 277.676 | 333.392 | 21.055 |
| Sachkosten | 42.183 | 42.292 | 20.818 | 740 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 6.108 | 520 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 102.008 | 6.773 |
| **Gesamtkosten** | **317.631** | **319.968** | **462.326** | **29.088** |
| Erlöse | 132 | 129 | – | – |
| Produktabgeltung | 317.499 | 319.839 | 462.326 | 587.980 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **558.892** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Unterschiedliche Berechnungssystematiken von SAP und HAV bedingen für den korrekten Ausweis von Planproduktabgeltung und Planergebnis, dass die im Leistungsplan ausgewiesenen eigenen Erlöse 2013 geringfügig von den Ergebnissen der Kosten- und Leistungsrechnung abweichen.

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**
**Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften**

IPR-Nr. 0 - Übergeordnete staatliche Aufgaben

### 1. Erbringer

Der Präsident des Hessischen Rechnungshofs - Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften -

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Regelung der überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften vom 22. Dezember 1993

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Vergleichende Prüfung der Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltungsführung kommunaler Körperschaften.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

Prüfung ÜPKK:
- Berichte der Überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften
- Zusammenfassender Bericht über die Feststellungen von allgemeiner Bedeutung nach § 6 Abs. 3 ÜPKKG

Beratung ÜPKK:
- Stellungnahme nach § 7 ÜPKKG

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Der Präsident des Rechnungshofs besitzt richterliche Unabhängigkeit (§ 5 RHG) und ist somit nur dem Gesetz unterworfen. Deshalb besteht kein Bezug zu politischen Zielsystemen der Landesregierung.

Das Produkt dient dem Fachziel 3:

"Die Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften dient der Kontrolle der Städte, Gemeinden und Landkreise, der Zweckverbände und der kommunalen Behörden der Mittelstufe durch ihre demokratisch legitimierten Vertretungsorgane. Sie hat sich mit ihrer breit angelegten Prüfungserfahrung der Verbesserung des kommunalen Verwaltungshandelns verpflichtet.

Mit den Ergebnissen der vergleichenden Prüfungen schafft sie Grundlagen für eine effiziente Organisation und für mehr Wirtschaftlichkeit bei kommunalem Handeln. Ihre Prüfungserfahrungen dokumentiert sie in individuellen Berichten für die Kommunen und in dem Zusammenfassenden Bericht für Landtag, Landesregierung und kommunale Spitzenverbände. Mit dem Zusammenfassenden Bericht tritt sie an die Öffentlichkeit."

### 5. Empfänger

Hessischer Landtag und Fraktionen, Hessische Landesregierung sowie kommunale Körperschaften, deren Gremien und Aufsichtsbehörden

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020**
**Hessischer Rechnungshof**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bereitstellung von Prüfungs- und Beratungseinheiten (Personentage) | TAG | 1.518 | 1.488 | 1.540 | 1.580 | 1.609 | 1.672 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kompetente, umfassende und zielführende Beratung und Prüfung | | | | | | | |
| Umsetzungs- und Empfehlungsquote | v.H. | - | - | - | 89,0 | 54,0 | 22,0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 2.816,21 | 2.877,38 | 2.594,61 | 2.757,39 | 2.616,53 | 2.581,21 |
| 6.3.2 Prüfung und Beratung effizient erfüllen | | | | | | | |
| Planungsgenauigkeitsquote (Mengen) | v.H. | - | - | - | -10,4 | -1,5 | -4,7 |
| Planungsgenauigkeitsquote (Gesamtkosten) | v.H. | - | - | - | -15,7 | 13,2 | 4,6 |
| Durchschnittliche Kosten Externer pro Prüfung | EUR | - | - | - | 444.500 | 476.000 | 357.000 |
| Standardleistungsquote pro Mitarbeiterin / Mitarbeiter | v.H. | - | - | - | 3,6 | 2,4 | 3,1 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 658.408 | 652.935 | 578.109 | 546.403 |
| Sachkosten | 3.616.818 | 3.628.824 | 3.273.101 | 2.988.625 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 13.838 | 16.216 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 130.652 | 120.856 |
| **Gesamtkosten** | **4.275.226** | **4.281.759** | **3.995.700** | **3.672.100** |
| Erlöse | 215 | 216 | – | – |
| Produktabgeltung | 4.275.011 | 4.281.543 | 3.995.700 | 4.356.683 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **684.583** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Unterschiedliche Berechnungssystematiken von SAP und HAV bedingen für den korrekten Ausweis von Planproduktabgeltung und Planergebnis, dass die im Leistungsplan ausgewiesenen eigenen Erlöse 2013 geringfügig von den Ergebnissen der Kosten- und Leistungsrechnung abweichen.

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020**
**Hessischer Rechnungshof**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:**
**Externe Beratungsleistungen z.B. EG**

IPR-Nr.

**1. Erbringer**

Hessischer Rechnungshof

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Einzelvereinbarungen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**

Beratungsleistungen im Rahmen der europäischen Gemeinschaft (EG-Projekte u.ä.).

**3.2 Fachleistungen zur externen Leistung**

- Externe Beratungsleistungen z.B. Europäische Gemeinschaft

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

EU, Bund und Drittstaaten

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bereitstellung von Beratungseinheiten (Stunden) | STD | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020**
**Hessischer Rechnungshof**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 2:**
**Geschäftsführung Konnexitätskommission**

IPR-Nr.

### 1. Erbringer

Der Präsident des Hessischen Rechnungshofs

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz zur Sicherstellung der Finanzausstattung von Gemeinden und Gemeindenverbänden vom 7. November 2002 (GVBl. I S. 654 f.)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Geschäftsführung der Kommission zur Sicherstellung der Finanzausstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden.

### 3.2 Fachleistungen zur externen Leistung

- Geschäftsführung Konnexitätskommission

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessischer Landtag, Hessische Landesregierung, Kommunale Spitzenverbände, Gemeinden und Gemeindeverbände

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Stunden | STD | 60 | 60 | 260 | 90 | 262 | 391 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 76,88 | 80,27 | 76,93 | 276,79 | 41,52 | 18,30 |

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020**
**Hessischer Rechnungshof**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Bezeichnung: Abordnungen an andere Buchungskreise**

IPR-Nr.

### 1. Erbringer

Hessischer Rechnungshof

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 28 HBG i.V.m. § 14 BeamtStG

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Bedienstete können, wenn ein dienstliches Bedürfnis besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle abgeordnet werden.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

- Abgeordnete Personen an andere Buchungskreise

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Andere Buchungskreise

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl abgeordneter Personen | PRS | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

entfällt

## Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020
## Hessischer Rechnungshof

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **20.403.600** | **20.396.700** | **20.387.700** | **21.217.087** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **5.000** | **5.000** | **4.500** | **48.040** |
| | | **Betriebsertrag** | **20.408.600** | **20.401.700** | **20.392.200** | **21.265.127** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **3.777.700** | **3.777.700** | **3.477.900** | **3.122.112** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 119.900 | 119.900 | 107.300 | 96.057 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 58.100 | 58.100 | 65.600 | 47.931 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 99.700 | 99.700 | 105.000 | 49.061 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 3.500.000 | 3.500.000 | 3.200.000 | 2.929.063 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **14.845.600** | **14.757.800** | **15.400.200** | **14.612.672** |
| | 620-629 | Entgelte | 1.283.500 | 1.390.500 | 1.618.800 | 1.941.353 |
| | 630-639 | Bezüge | 10.398.600 | 10.211.300 | 10.528.700 | 9.395.313 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 3.163.500 | 3.156.000 | 3.252.700 | 3.276.006 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **277.600** | **319.000** | **335.100** | **366.998** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **1.690.300** | **1.704.100** | **1.329.800** | **1.263.520** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 115.900 | 127.700 | 104.200 | 133.002 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 1.122.900 | 1.124.900 | 772.200 | 753.806 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 447.200 | 447.200 | 449.100 | 372.393 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 3.200 | 3.200 | 3.200 | 3.216 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 1.100 | 1.100 | 1.100 | 1.103 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **20.591.200** | **20.558.600** | **20.543.000** | **19.365.302** |
| | | **Eigenergebnis** | **-182.600** | **-156.900** | **-150.800** | **1.899.825** |

## Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020
## Hessischer Rechnungshof

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | – |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | – | – | – | – |
| | | Verwaltungsergebnis | -182.600 | -156.900 | -150.800 | 1.899.825 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 29 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 29 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 127.400 | 153.100 | 155.700 | 146.767 |
| | | Finanzaufwand | 127.400 | 153.100 | 155.700 | 146.767 |
| | | Finanzergebnis | -127.400 | -153.100 | -155.700 | -146.738 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -310.000 | -310.000 | -306.500 | 1.753.087 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 310.000 | 310.000 | 306.500 | 1.200 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 310.000 | 310.000 | 306.500 | 1.200 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 1.754.287 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 1.754.287 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 310.000 | 310.000 | 306.500 | -1.753.087 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 310.000 | 310.000 | 306.500 | -1.753.087 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020**
**Hessischer Rechnungshof**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 1.000 | 1.000 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 157.090 | 148.586 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 91.800 | 91.800 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 137.900 | 137.900 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 30.600 | 30.600 |
| Regierungspräsidium Kassel (RP KS) | 21.000 | 21.000 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind neutrale Erträge in Höhe jeweils von 310.000 Euro (Inanspruchnahme kamerale Rücklage) eingeplant.

| Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Beitrag an die Vorsorgekasse | 2.587.000 | 2.587.000 |
| Beitrag an die Unfallkasse Land Hessen | 13.000 | 12.400 |
| Auflösung zu den Rückstellungen für Altersteilzeit | - 783.854 | - 825.666 |
| Zuführung zu den Rückstellungen für Lebensarbeitszeitkonto | 168.000 | 166.000 |
| Zuführung zu den Rückstellungen für Urlaub / Überstunden | 51.000 | 51.000 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 610-615, 617 und 619:
Für die Erfüllung des gesetzlichen Auftrags nach dem ÜPKKG stehen in den Haushaltsjahren 2014 und 2013 Mittel in Höhe von 3.500.000 Euro für die Beauftragung von Wirtschaftsprüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften oder anderen geeigneten Dritten zur Verfügung.

Zu VKR 680-689:
Davon 2.400 Euro zur Verfügung des Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 10.200 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.
Die Ansätze sind verbindlich.

Zu VKR 750-769:
Für die Aufzinsung zu den Altersteilzeitrückstellungen ist für das Haushaltsjahr 2014 ein Betrag von 127.400 Euro und für das Haushaltsjahr 2013 ein Betrag von 153.100 Euro zu berücksichtigen.

Das im Erfolgsplan ausgewiesene Ist 2011 entspricht der Gewinn- und Verlustrechnung für das Haushaltsjahr 2011 des operativen Buchungskreises 2020 als Bestandteil des testierten Jahresabschlusses "Hessischer Rechnungshof" zum 31.12.2011.

# Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020
# Hessischer Rechnungshof

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **5.000** | **25.100** | **19.000** | **519** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 5.000 | 25.100 | 19.000 | 519 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **152** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 152 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **111.600** | **101.600** | **89.200** | **111.517** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 111.600 | 101.600 | 89.200 | 111.517 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **116.600** | **126.700** | **108.200** | **112.188** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 116.600 | 126.700 | 108.200 | 112.188 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **116.600** | **126.700** | **108.200** | **112.188** |

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020**
**Hessischer Rechnungshof**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

In den über Rücklagen eigenfinanzierten Investitionen sind kamerale Investitionen (Anschaffungs- oder Herstellungskosten ab 5.001 EUR) für das Haushaltsjahr 2013 in Höhe von 86.700 EUR und für das Haushaltsjahr 2014 in Höhe von 95.200 EUR enthalten.

Das im Finanzplan ausgewiesene Ist 2011 entspricht den Zugängen im Anlagespiegel des operativen Buchungskreises 2020 als Bestandteil des testierten Jahresabschlusses "Hessischer Rechnungshof" zum 31.12.2011.

## Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020
## Hessischer Rechnungshof

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 20.403.600 | 20.396.700 | 20.387.700 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 116.600 | 126.700 | 108.200 |
| – | Abschreibungen | 277.600 | 319.000 | 335.100 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen für Lebensarbeitszeitkonto | 168.000 | 166.000 | 116.600 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen für Altersteilzeit | 783.800 | 825.700 | 416.500 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen für Aufzinsungen | 127.400 | 153.100 | 155.700 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen für Urlaub / Rückstellungen für Überstunden | 51.000 | 51.000 | 174.000 |
| – | And. sonst. betriebliche Erträge / Neutrale Erträge | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 20.680.000 | 20.660.000 | 20.131.000 |

# Kapitel 11 01
# Hessischer Rechnungshof

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **11 01** | **Hessischer Rechnungshof** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 011 | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | —<br>— |
| 119 011 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 5 000 | 5 000 | 4 500<br>12 853 |
| | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 132 011 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 235 129 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>486 |
| 236 129 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 281 011 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | 310 000 | 310 000 | 306 500<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Buchungsstelle für die Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (nicht investiv), der Investitionsrücklage und der Rücklage für die überörtliche Rechnungsprüfung. Die Entnahme aus der Rücklage für die überörtliche Rechnungsprüfung ist grundsätzlich zur Verstärkung des Titels 538 00 vorgesehen (vgl. auch Erläuterung zu Titel 919 00). | | | |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>7 705 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | —<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 11 01 | 315 000 | 315 000 | 311 000<br>21 045 |

# Kapitel 11 01
# Hessischer Rechnungshof

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 011 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>— |
| 422 011 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 10 475 200 | 10 369 300 | 10 444 400<br>9 312 074 |
| 425 011 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 011 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 011 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | —<br>8 423 |
| 428 011 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 2 335 200 | 2 397 800 | 2 416 300<br>2 424 142 |
| 429 011 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | 19 400 | 19 400 | 11 700<br>— |
| 443 011 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | —<br>— |
| 453 011 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | — | — | —<br>9 881 |
| 459 011 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>29 233 |
| 461 880 | Globale Mehrausgaben für Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 462 880 | Globale Minderausgaben für Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 011 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 194 600 | 213 200 | 199 500<br>159 663 |
| 514 011 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 40 600 | 40 600 | 44 600<br>32 485 |
| 517 011 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 253 600 | 253 600 | 266 600<br>232 240 |

**Erläuterungen:**

**Landeseigene Gebäude 2013 und 2014**
Anzahl: 3 (3)

# Kapitel 11 01
# Hessischer Rechnungshof

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**- 2013**

| LAGE | Friedensneubauwerte Altbauten Mark | Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 2003) Mark |
|---|---|---|
| Dienstgebäude | 977.100 | 173.800 |
| Summe | 977.100 | 173.800 |
| davon 12 v.H. | 117.300 | – |
| davon 5 v.H. | – | 8.700 |

**- 2014**

| LAGE | Friedensneubauwerte Altbauten Mark | Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 2004) Mark |
|---|---|---|
| Dienstgebäude | 977.100 | 173.800 |
| Summe | 977.100 | 173.800 |
| davon 12 v.H. | 117.300 | – |
| davon 5 v.H. | – | 8.700 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 518 | 011 | Mieten und Pachten | 194 800 | 186 300 | 179 600<br>194 743 |
| 519 | 011 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 64 000 | 64 000 | 64 000<br>36 044 |
| 525 | 011 | Aus- und Fortbildung | 86 400 | 98 200 | 70 000<br>78 486 |
| 526 | 011 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 42 200 | 37 700 | 24 600<br>19 499 |
| 527 | 011 | Dienstreisen | 305 600 | 305 600 | 305 600<br>233 105 |
| 529 | 011 | Verfügungsmittel | 12 600 | 12 600 | 12 600<br>3 849 |
| 537 | 011 | Beförderungskosten | — | — | —<br>— |
| 538 | 011 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 4 082 900 | 4 097 900 | 3 436 800<br>3 097 231 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 1 515 000 |
| 2015 | 1 695 000 | 1 425 000 |
| 2016 | 1 695 000 | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 3 390 000 | 2 940 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 545 | 011 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | — | — | 22 000<br>27 442 |
| 546 | 011 | Vermischter Sachaufwand | 200 | 200 | 200<br>282 |

# Kapitel 11 01
# Hessischer Rechnungshof

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 681 011 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen. . . . . Es können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden. | — | — | —<br>— |
| 685 011 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . | 2 000 | 2 000 | 2 000<br>2 000 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| **n e u** | | | | |
| 811 011 | **Erwerb von Fahrzeugen. . . . . .** | — | 15 000 | —<br>— |
| 812 011 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. . . . | 95 200 | 71 700 | 67 500<br>102 149 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen. . . . . | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Buchungsstelle zur Bildung der Allgemeinen Rücklage und der Investionsrücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5) sowie der Rücklage für die überörtliche Rechnungsprüfung (§ 5 Abs. 1 ÜPPKG). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 00.

| Stand der Rücklagen zum 31.12.2011 | EUR |
|---|---|
| Allgemeine Rücklage | 1.089.028 |
| Investitionsrücklage | – |
| Überörtliche Rechnungsprüfung | 242.676 |
| Zusammen | 1.331.704 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | 2 600 000 | 2 599 400 | 2 665 400<br>2 708 500 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen. . . . . | 190 500 | 190 500 | 208 600<br>230 138 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 11 01. . . . . | 20 995 000 | 20 975 000 | 20 442 000<br>18 941 618 |

# Kapitel 11 01
# Hessischer Rechnungshof

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 11 01** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 5 000 | 5 000 | 4 500<br>12 853 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>486 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 310 000 | 310 000 | 306 500<br>7 705 |
| **Gesamteinnahmen** | | 315 000 | 315 000 | 311 000<br>21 045 |
| 4 | Personalausgaben | 12 829 800 | 12 786 500 | 12 872 400<br>11 783 755 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 5 277 500 | 5 309 900 | 4 626 100<br>4 115 074 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 2 000 | 2 000 | 2 000<br>2 000 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 95 200 | 86 700 | 67 500<br>102 149 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 2 790 500 | 2 789 900 | 2 874 000<br>2 938 638 |
| **Gesamtausgaben** | | 20 995 000 | 20 975 000 | 20 442 000<br>18 941 618 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -20 680 000 | -20 660 000 | -20 131 000<br>-18 920 572 |

**Abschluss für den Einzelplan 11**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 11 01 | Hessischer Rechnungshof | — | 5.000 | — | 310.000 | 315.000 |
| | Insgesamt: | — | 5.000 | — | 310.000 | 315.000 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 12.786.500 | 5.309.900<br>— | 2.000 | — | 86.700 | 2.789.900 | 20.975.000 | -20.660.000 |
| 12.786.500 | 5.309.900<br>— | 2.000 | — | 86.700 | 2.789.900 | 20.975.000 | -20.660.000 |

**Abschluss für den Einzelplan 11**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 11 01 | Hessischer Rechnungshof | — | 5.000 | — | 310.000 | 315.000 |
| | Insgesamt: | — | 5.000 | — | 310.000 | 315.000 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 12.829.800 | 5.277.500<br>— | 2.000 | — | 95.200 | 2.790.500 | 20.995.000 | -20.680.000 |
| 12.829.800 | 5.277.500<br>— | 2.000 | — | 95.200 | 2.790.500 | 20.995.000 | -20.680.000 |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 11 01** | **Hessischer Rechnungshof** | **2.940.000** | **1.515.000** | **1.425.000** | **—** | **—** |
| 538 00 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 2.940.000 | 1.515.000 | 1.425.000 | — | — |
| | Insgesamt | 2.940.000 | 1.515.000 | 1.425.000 | — | — |

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014**

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 11 01** | **Hessischer Rechnungshof** | **3.390.000** | **1.695.000** | **1.695.000** | **—** | **—** |
| 538 00 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 3.390.000 | 1.695.000 | 1.695.000 | — | — |
| | Insgesamt | 3.390.000 | 1.695.000 | 1.695.000 | — | — |

# STELLENPLÄNE

# STELLENÜBERSICHTEN

# Kapitel 11 01
# Hessischer Rechnungshof

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 9 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Hessischen Rechnungshofes<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 EUR. |
| B 7 | ( 004 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident/in des Hessischen Rechnungshofs |
| B 5 | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 5 | ( 003 ) | 6 | 6 | | Direktor/in beim Hessischen Rechnungshof - als Abteilungsleiter/in |
| B 5 | ( 016 ) | 1 | 1 | | Ministerialdirigent/in - als Leiter/in der Präsidialabteilung |
| B 3 | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 3 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Leitender/de Ministerialrat/rätin |
| B 2 | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 2 | ( 009 ) | 5 | 5 | ( 4 ) | Ministerialrat/rätin |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 AZ | ( 003 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 16 | ( 001 ) | 14 | 14 | | Ministerialrat/rätin |
| A 15 | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 001 ) | 19 | 19 | ( 20 ) | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Baudirektor/in |
| A 14 | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 001 ) | 27 | 27 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 002 ) | 4 | 4 | | Bauoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 4 | 4 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 8 | 8 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | – | – | | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 003 ) | 42 | 42 | | Oberrechnungsrat/rätin |
| A 12 | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 001 ) | 22 | 22 | ( 20 ) | Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 003 ) | 16 | 16 | ( 18 ) | Rechnungsrat/rätin |
| A 11 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 11 | ( 001 ) | 6 | 6 | ( 8 ) | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 002 ) | – | – | ( 1 ) | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| A 9 AZ | ( 010 ) | – | – | ( 1 ) | Amtsinspektor/in |

# Kapitel 11 01
# Hessischer Rechnungshof

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 8 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Hauptsekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | – | – | | Obersekretär/in |
| | | 185 | 185 | ( 189 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 2 | (009) | 4,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 5,0 |
| A 15 | (001) | 20,0 | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | 19,0 |
| A 12 | (001) | 20,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 22,0 |
| A 12 | (003) | 18,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | 16,0 |
| A 11 | (001) | 8,0 | | | | | | | | 1,0 | | | | | 1,0 | | | 6,0 |
| A 11 | (002) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 0,0 |
| A 9 AZ | (010) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 0,0 |
| Versch. | | 117,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 117,0 |
| Zusammen | | 189,0 | | | | | | | | 1,0 | | 1,0 | 1,0 | 2,0 | 5,0 | | | 185,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 2 | (009) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| A 15 | (001) | 19,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 19,0 |
| A 12 | (001) | 22,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 22,0 |
| A 12 | (003) | 16,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 16,0 |
| A 11 | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| A 11 | (002) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 9 AZ | (010) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 117,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 117,0 |
| Zusammen | | 185,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 185,0 |

Zu Spalte 8: Zur Finanzierung von Stellenhebungen im Bereich Beamte und Tarifbeschäftigte wird eine Planstelle A 11 in Abgang gestellt.
Zu Spalte 9: Stellenhebung von A 15 nach B 2.
Zu Spalte 10: Es werden u.a. drei Planstellen für Beamte in drei Planstellen für Tarifbeschäftigte umgewandelt.

# Kapitel 11 01
# Hessischer Rechnungshof

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 992 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 15 | ( 976 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 14 | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 976 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 g.D. | ( 976 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 g.D. | ( 992 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 11 | ( 976 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 992 ) | 2 | 2 | ( 3 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| | | 5 | 5 | ( 5 ) | |

# Kapitel 11 01
# Hessischer Rechnungshof

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (992) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (992) | 3,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 5,0 | | | 1,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 5,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 16 | (992) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 11 | (992) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 18 | 18 | ( | 15 ) | Gehobener Dienst<br>Zwei Stellen mit kw-Vermerk bis zum Ausscheiden der betroffenen Stelleninhaber. |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 24,5 | 24,5 | | | Mittlerer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | | Einfacher Dienst |
| | | 44,5 | 44,5 | ( | 41,5 ) | |

# Kapitel 11 01
# Hessischer Rechnungshof

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 15,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | 2,0 | | | | 18,0 |
| M. Dienst | (001) | 24,5 | | | | | | | | | | | 1,0 | 1,0 | | | | 24,5 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 41,5 | | | | | | | | | | 1,0 | 1,0 | 3,0 | | | | 44,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 18,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 18,0 |
| M. Dienst | (001) | 24,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 24,5 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 44,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 44,5 |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet. Die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushalt entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜH in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Zu Spalte 9: Stellenhebung vom mittleren in den gehobenen Dienst.
Zu Spalte 10: Stellenumwandlungen von drei Planstellen für Beamte in drei Stellen für Tarifbeschäftigte.

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | – | – | ( – ) | |

Entwurf

# LANDESHAUSHALTSPLAN

## für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

# Einzelplan 15

## für den Geschäftsbereich des

## Hessischen Ministeriums für

## Wissenschaft und Kunst

# I N H A L T


| Kapitel | Bezeichnung | Seite |
|---|---|---|
| Vorwort | | 3 |
| Abschnitt Ministerium | | |
| 15 01 | Ministerium | 8 |
| | Abschluss des Abschnitts Ministerium | 40 |
| Abschnitt Wissenschaft | | |
| 15 02 | Förderung der Wissenschaft und Forschung | 45 |
| 15 03 | Landesbetrieb Archivschule Marburg | 127 |
| | Allgemeine Erläuterungen und Haushaltsvermerke Hochschulen | 147 |
| 15 05 | Philipps-Universität Marburg | 159 |
| 15 07 | Justus Liebig-Universität Gießen | 211 |
| 15 09 | Technische Universität Darmstadt | 257 |
| 15 13 | Universität Kassel | 301 |
| 15 15 | Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main | 339 |
| 15 16 | Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main | 361 |
| 15 17 | Hochschule Darmstadt | 385 |
| 15 18 | Fachhochschule Frankfurt am Main | 415 |
| 15 19 | Technische Hochschule Mittelhessen | 445 |
| 15 20 | Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim | 475 |
| 15 22 | Hochschule Fulda | 507 |
| 15 23 | Hochschule Geisenheim am Rhein | 541 |
| 15 28 | Information und Dokumentation | 571 |
| | Abschluss des Abschnitts Wissenschaft | 596 |
| Abschnitt Kunst und Kultur | | |
| 15 37 | Historisches Erbe | 601 |
| 15 41 | Hessisches Staatstheater Wiesbaden | 637 |
| 15 42 | Staatstheater Darmstadt | 665 |
| 15 43 | Staatstheater Kassel | 681 |
| 15 50 | Förderung Kunst und Kultur | 705 |
| | Abschluss des Abschnitts Kunst und Kultur | 744 |
| | Gesamtabschluss des Einzelplans | 748 |
| | Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen | 752 |
| | Stellenpläne, Stellenübersichten | 757 |
| Anlagen zum Einzelplan 15: | | |
| 1 | Wirtschaftsplan der Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt | 835 |
| 2 | Stellenübersichten Technische Universität Darmstadt | 882 |
| 3 | Haushaltsplan der Deutschen Film- und Medienbewertung | 885 |

# V o r w o r t z u m E i n z e l p l a n

## A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Die Aufgaben des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst erstrecken sich auf folgende Gebiete

1. Das gesamte Hochschulwesen (Universitäten, Kunst- und Fachhochschulen)
2. Wissenschaftliche Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archive
3. Theater, Musik, Film und allgemeine künstlerische Bereiche
4. Museen und Kunstsammlungen
5. Staatliche Schlösser und Gärten
6. Denkmalpflege einschließlich Bodendenkmalpflege

Dem Ministerium sind unmittelbar unterstellt:

Die Universitäten, Kunst- und Fachhochschulen, die wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen des Landes, soweit sie nicht zu den Geschäftsbereichen anderer Ministerien gehören, die staatlichen Archive, die staatlichen Museen und Kunstsammlungen, die Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten, das Landesamt für Denkmalpflege Hessen und die staatlichen Theater in Wiesbaden, Darmstadt und Kassel.

## B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

**Einzelplan 15**

| | | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | 26 686 300 | 26 586 300 | 26 175 700 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 306 179 200 | 313 625 100 | 259 140 700 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 139 182 000 | 127 681 600 | 119 870 700 |
| | **Gesamteinnahmen** | **472 047 500** | **467 893 000** | **405 187 100** |
| 4 | Persönliche Verwaltungsausgaben | 126 285 200 | 125 715 200 | 125 954 300 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 72 319 400 | 73 447 100 | 68 551 200 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | 2 181 316 500 | 2 179 658 800 | 2 054 470 600 |
| 7 | Bauausgaben | 17 000 | 17 000 | 117 000 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 270 793 500 | 252 924 800 | 183 482 300 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 8 013 800 | 8 354 600 | 7 956 800 |
| | **Gesamtausgaben** | **2 658 745 400** | **2 640 117 500** | **2 440 532 200** |
| | **Zuschuss / Überschuss** | **-2 186 697 900** | **-2 172 224 500** | **-2 035 345 100** |

**C. Personalsoll des Einzelplan 15**

| | Stellen | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | **2014** | davon Leerstellen | **2013** | davon Leerstellen | **2012** | davon Leerstellen |
| Beamte und Richter | 3 854,5 | 46,0 | 3 856,5 | 46,0 | 3 874,0 | 45,0 |
| Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst | 42,0 | –,– | 42,0 | –,– | 42,0 | –,– |
| Tarifbeschäftigte | 12 288,5 | 24,5 | 12 297,0 | 28,0 | 11 938,0 | 30,0 |
| davon Auszubildende | 470,0 | | 470,0 | | 474,0 | |
| Zusammen | 16 185,0 | 70,5 | 16 195,5 | 74,0 | 15 854,0 | 75,0 |

Davon sind insgesamt 10.900 (ohne Stiftungsuniversität Frankfurt am Main und Technische Universität Darmstadt) nachrichtlich ausgebrachte Stellen (Tarifbeschäftigte) der Hochschulen.

**D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:**

1. Hochschulpakt 2011 - 2015: Gemäß Ziffer 1 der Rahmenzielvereinbarung zur Förderung der Leistungskraft der Hochschulen in den Jahren 2011 - 2015 (Hochschulpakt) wird das Hochschulbudget im Haushaltsjahr 2013 um 20,0 Mio. Euro erhöht.

2. Der Fachbereich Geisenheim der Hochschule RheinMain und die Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein werden zum 01. Januar 2013 zu einer eigenständigen Hochschule eigener Art zusammengeführt und in den Hessischen Hochschulpakt integriert (Kapitel 15 23).

3. Die in den Produktblättern der operativen Buchungskreise unter Nr. 7 dargestellte Kostenartenschichtung wird ab dem Haushaltsjahr 2013 durch ein neues Verrechnungsschema ermittelt. Dies sieht den exakten Ausweis der Produktkosten unterteilt nach Personal- und Sachkosten sowie nach Erlösen und Produktabgeltung vor. Daher entfallen die bislang ausgewiesenen "sonstige Kosten"; die "kalkulatorischen Kosten" werden den Sachkosten zugeordnet.

4. Mit dem Landesprojekt Elektromobilität (Kap. 1502 - Produkt 16) stellt das Land für die Förderung von Projekten unter Nutzung von Elektromobilität und Brennstoffzellentechnik im Zeitraum 2013 - 2016 insgesamt eine Fördersumme von 5,6 Mio. Euro zur Verfügung. Darüberhinaus werden in dem o.g. Zeitraum insgesamt 2,0 Mio. Euro als zusätzliche Finanzierungshilfe für die Beschaffung von Elektrofahrzeugen den Dienststellen aller Ressorts zur Verfügung gestellt.

**E. Zielsystem des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst**

**Oberziel**

Alle Produkte des Einzelplans 15 dienen der Umsetzung von Fachzielen, die zu zwei Oberzielen zusammengefasst werden. Die Oberziele des Einzelplans 15 lauten:

**Bildung und Wissenschaft**
Die Förderung der Wissenschaft hat für die hessische Landesregierung hohe Priorität. Das Hochschulbildungsangebot in Hessen soll im Sinne eines lebensbegleitenden Lernprozesses in weitgehend autonomen Einrichtungen, die allen gesellschaftlichen Gruppen offen stehen, erfolgen und zu bundesweit anerkannten Abschlüssen führen.
Die Förderung der Wissenschaft hat zur Weiterentwicklung der kulturellen, ökonomischen, sozialen und ökologischen Grundlagen der Gesellschaft im nationalen und internationalen Wettbewerb und damit für die Sicherung der Zukunftsfähigkeit herausragende Bedeutung.
Dabei wollen wir die Potenziale, die sich durch eine stärkere Vernetzung der Hochschulen sowohl mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen als auch mit privaten Unternehmen eröffnen, heben und zu einem hessischen Markenzeichen machen.

**Kunst und Kultur**
Kunst und Kultur sind wichtige Standortfaktoren; die Freiheit von Kunst und Kultur wird garantiert, die Erhaltung und Entfaltung sowie ein erweiterter Zugang zu Kunst und Kultur werden gewährleistet, eine stärkere Vernetzung von Kultur und Wirtschaft, insbesondere im Bereich der Kreativwirtschaft, wird angestrebt.

Die Produktkosten ergeben sich aus den Leistungsplänen, die Teil der in den einzelnen Kapiteln dargestellten Wirtschaftspläne sind.

| Ministerielle Produkte (soweit unmittelbar dem Oberziel zugeordnet) | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Anfragen und Initiativen aus dem Parlament | – | – | – | 932,6 |
| Politikgestaltung und -vermittlung | – | – | – | 3.783,6 |
| Normsetzung | – | – | – | 524,1 |
| Fach- und Vollzugssteuerung | – | – | – | 11.911,0 |
| Förderung | – | – | – | 13.563,5 |
| Wissenschaft und Forschung außerhalb von Hochschulen | 5.475,4 | 5.982,0 | 5.551,0 | – |
| Forschung und Lehre an Hochschulen | 7.868,4 | 7.981,3 | 8.528,5 | – |
| Förderung von Studierenden | 9.011,2 | 8.963,2 | 9.078,5 | – |
| Kunst und Kultur | 8.584,8 | 9.250,0 | 9.266,4 | – |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Fachziel 1 - Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern. | | | | |
| - Trägerzuwendungen an Universitätsklinika (Kap. 15 02, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 4) | 28.132,1 | 48.049,6 | 20.810,0 | 23.191,1 |
| - Projektförderung von Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archiven (Kap. 15 02, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 7) | 35.003,6 | 35.253,7 | 40.236,8 | 39.151,4 |
| - Förderung von Serviceeinrichtungen für die Wissenschaft (Kap. 15 02, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 8) | 2.196,9 | 2.196,9 | 2.185,7 | 1.469,5 |
| - Nichtstaatliche Hochschulen (Kap. 15 02, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 9) | 7.749,0 | 7.470,5 | 7.176,0 | 2.129,2 |
| - Konjunkturprogramm II. (Zukunftsinvestitionen in Kommunen und Länder) (Kap. 15 02, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 10) | – | – | – | 1.129,9 |
| - LOEWE (Kap. 15 02, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 11) | 100.095,7 | 111.089,2 | 92.237,2 | 115.102,9 |
| - Hochschulpakt 2020 (Kap. 15 02, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 14) | 246.000,0 | 217.943,2 | 164.660,4 | 48.939,0 |
| - Ausbildung Archivarinnen und Archivare (Kap. 15 03, Bukr. 2940, Produkt Nr. 1) | 1.221,6 | 1.192,8 | 1.162,7 | 1.182,0 |
| - Forschung und Lehre (Kap. 15 05 bis 15 09, 15 13 bis 15 22, Anlage 1, Produkt-Nr. 1) | 1.796.420,3 | 1.770.306,0 | 1.749.597,5 | 1.466.916,5 |
| - Drittmittel (Kap. 15 05 bis 15 09, 15 13 bis 15 22, Anlage 1, Produkt-Nr. 2) | 382.356,0 | 381.856,0 | 369.486,0 | 406.573,6 |
| - Weiterbildungsstudiengänge (Kap. 15 05 bis 15 09, 15 13 bis 15 22, Anlage 1, Produkt-Nr. 3) | 1.690,0 | 1.690,0 | 1.680,0 | 1.859,2 |
| - Verbesserung von Studium und Lehre (Kap. 15 05 bis 15 09, 15 13 bis 15 22, Produkt-Nr. 4) | 88.770,1 | 88.770,1 | 92.000,0 | 81.077,4 |
| - Theologie (Kap. 15 05 und 15 09, Produkt-Nr. 9, Kap. 15 07, Produkt-Nr. 6, Kap. 15 13, Produkt-Nr. 7) | 3.520,4 | 3.434,1 | 2.772,9 | 13.630,7 |
| - S-DALINAC, BMRZ (Kap. 15 09 , Produkt-Nr. 8, Anlage 1, Produkt-Nr. 10) | 2.000,0 | 2.000,0 | 2.000,0 | 3.272,5 |
| - Studienkolleg (Kap. 15 05 und 15 13, Produkt-Nr. 6, Kap. 15 09, Produkt-Nr. 9 und Anlage 1, Produkt-Nr. 7) | 3.120,8 | 3.120,8 | 3.120,4 | 5.552,9 |
| - Fernstudienzentrum (Kap. 15 22, Produkt-Nr. 3) | 80,0 | 80,0 | 380,0 | 405,1 |
| - Bauunterhaltung Stiftungsuniversität Frankfurt (Anlage 1, Produkt-Nr. 11) | 4.719,4 | 4.719,4 | 3.558,5 | 3.533,6 |
| - Servicestelle Sehbehinderte Uni Marburg (Kap. 15 05, Produkt-Nr. 10) und Blindenzentrum Technische Hochschule Mittelhessen (Kap. 15 19, Produkt-Nr. 5) | 342,5 | 342,5 | 342,5 | 448,1 |
| - Emeriti, Lebensarbeitszeitverlängerung von Professoren/innen über das 65. Lebensjahr hinaus, arbeitsmedizinische Betreuung (Kap. 15 05 bis 15 13, 15 17 bis 15 22, Anlage 1, Projekt-Nr. 1) | 30.907,8 | 30.941,3 | 32.047,7 | 31.507,9 |
| - Erhöhte Energiekosten Uni Marburg (Kap. 15 05, Projekt-Nr. 6) | 1.800,0 | 2.000,0 | 1.000,0 | – |
| - Zentrenkonzept (Kap. 15 05, 15 07, Anlage 1, Projekt-Nr. 2) | 4.717,0 | 4.717,0 | 4.716,7 | 8.568,3 |
| - Interimsunterbringung und Umzugskosten FB Medizin (Kap. 15 07, Projekt-Nr. 6) | – | 500,0 | 900,0 | – |
| - TUD-Gesetz (Kap. 15 09, Projekt-Nr. 2) | 10.818,0 | 7.518,0 | 6.818,0 | 7.818,0 |
| - Standort Dieburg der Hochschule Darmstadt (Kap. 15 17, Projekt-Nr. 1) | – | 150,0 | 300,0 | 650,0 |
| - Tarifsteigerung nach Hochschulpakt | – | – | – | – |
| - Professoren/Professorinnen im Angestelltenverhältnis (Kap. 15 09, Projekt-Nr. 3, Anlage 1, Projekt-Nr. 5) | 1.551,4 | 1.632,4 | 1.276,5 | 915,5 |
| - Sanierung Residenzschloss Darmstadt (Kap. 15 09, Projekt-Nr. 4) | – | 5.000,0 | 5.500,0 | 5.500,0 |
| - Kompetenzzentrum für Energieversorgung (Kap. 15 13, Projekt-Nr. 3) | – | 500,0 | 500,0 | 739,6 |
| - Ausgleich BAG-Urteil (Kap. 15 05, Projekt-Nr.8; Kap. 15 07, 15 09 und Anlage 1, Projekt-Nr. 7; Kap. 15 13 und 15 17, Projekt-Nr. 5; Kap. 15 15, 15 16 und 15 23, Projekt-Nr. 3; Kap. 15 18 bis 15 22, Projekt-Nr. 4) | 9.140,0 | 9.140,0 | 500,0 | – |
| - Bauautonomie (Kap. 15 05, Projekt-Nr. 7) | 1.000,0 | 538,5 | – | – |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| - Excellenzbewerbung (Kap. 15 07, 15 09, Anlage 1, Projekt-Nr. 8) | 1.125,0 | 1.125,0 | – | – |
| - Konsolidierungsbeitrag und Anteil an Tariferhöhung nach Hochschulpakt 2011 - 2015 (Kap. 15 05 bis 15 22, Anlage 1, Projekt-Nr. div.) | – | – | -10.000,0 | -30.000,0 |
| Fachziel 2 - Die Studierenden und/oder Schülerinnen und Schüler wirtschaftlich und sozial unterstützen und die berufliche Aufstiegsfortbildung fördern | | | | |
| - Ausbildungsförderung (Kap. 15 02, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 1) | 251.833,0 | 251.833,0 | 253.733,0 | 237.377,5 |
| - Förderung der sozialen Belange der Studierenden (Kap. 15 02, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 5) | 10.269,0 | 10.359,0 | 14.134,0 | 10.323,0 |
| - Studienfonds (Kap. 15 02, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 13) | 475,6 | 475,6 | 517,8 | 2.239,6 |
| Fachziel 3 - Die Forschung in wissenschaftlichen Einrichtungen außerhalb der Hochschulen fördern und ihre Kooperation mit der Hochschulforschung verstärken, um Spitzenforschung zu ermöglichen | | | | |
| - Gemeinsame Forschungsförderung durch Bund u. Länder nach Art. 91 b GG (Kap. 15 02, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 2) | 255.455,5 | 222.827,1 | 361.583,1 | 160.437,4 |
| - Förderung von Forschungseinrichtungen außerhalb der Rahmenvereinbarung (Kap. 15 02, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 3) | 23.417,0 | 14.237,9 | 9.217,1 | 7.164,0 |
| - Schaufensterregion - Elektromobilität (Kap. 15 02, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 15) | – | – | 14.100,0 | – |
| - Landesprojekt Elektromobilität (Kap. 15 02, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 16) | 1.600,0 | 5.350,0 | – | – |
| - Forschung und Qualifizierung von Nachwuchswissenschaftlern (Kap. 15 23, Produkt-Nr. 1) | – | – | 15.472,5 | 12.628,9 |
| - Wissens- und Technologietransfer (Kap. 15 23, Produkt-Nr. 2) | – | – | 4.443,0 | 3.671,0 |
| Fachziel 4 - Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen | | | | |
| - Besondere bibliothekarische Aufgaben an Hochschulen (Kap. 15 09, Produkt-Nr. 6, Kap. 15 13, 15 20 und 15 22, Produkt-Nr. 5, Stiftungsuniversität Frankfurt, Anlage 1, Produkt-Nr. 6) | 14.629,8 | 14.629,8 | 14.160,0 | 13.539,4 |
| - Bildarchiv Foto Marburg (Kap. 15 05, Produkt-Nr. 8) | 2.010,0 | 2.010,0 | 1.350,0 | 2.355,1 |
| - Sicherung und Erschließung von Archivgut (Kap. 15 28, Bukr. 2930, Produkt-Nr. 1) | 10.089,0 | 10.099,7 | 9.252,6 | 9.450,3 |
| - Bereitstellung u. Vermittlung von Archivgut (Kap. 15 28, Bukr. 2930,Produkt-Nr. 2) | 3.957,6 | 3.980,4 | 3.748,4 | 3.608,1 |
| - Erschließung und Vermittlung hessischer Landeskunde (Kap. 15 28, Bukr. 2930, Produkt-Nr. 3) | 668,8 | 668,3 | 662,4 | 683,7 |
| - Zuweisungen für Bibliotheken u.a. im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs (Kap. 17 27, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 20) | 2.250,0 | 2.250,0 | 2.250,0 | 2.279,9 |
| Fachziel 5 - Forschung und Lehre verstärkt internationalisieren | | | | |
| - Förderung der internationalen und europäischen Hochschulkooperation (Kap. 15 02, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 6) | 2.369,6 | 1.755,1 | 5.069,6 | 3.882,9 |
| Fachziel 6 - Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln | | | | |
| - Botanischer Garten (Kap. 15 05 bis 15 09 und Anlage 1, Produkt-Nr. 5) | 2.598,0 | 2.598,0 | 1.998,0 | 9.235,5 |
| - Universitätsmuseen Marburg (Kap. 15 05, Produkt-Nr. 7) | 2.717,4 | 1.600,0 | 1.420,0 | 1.420,0 |
| - Denkmalpflege (Kap. 15 37, Bukr. 2920, Produkt-Nr. 1) | 11.338,7 | 11.441,2 | 10.444,0 | – |
| - Erhaltung, Nutzung u. Präsentation der landeseigenen, geschichtlich bedeutsamen Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen (Kap. 15 37, Bukr. 2920, Produkt-Nr. 2) | 17.912,6 | 19.068,7 | 14.989,2 | – |
| - Sammeln, Ausstellen, Vermitteln (Kap. 15 37, Bukr. 2920, Produkt-Nr. 3) | 32.611,4 | 31.233,2 | 28.488,8 | – |
| - Erschließen, Forschen, Schützen und Pflegen von Kulturdenkmälern (Kap. 15 37, Bukr. 2920, weg: Produkt-Nr. 4) | – | – | – | 6.642,5 |
| - Erhaltung, Nutzung u. Präsentation der landeseigenen, geschichtlich bedeutsamen Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen (Kap. 15 37, Bukr. 2920, weg: Produkt-Nr. 5) | – | – | – | 23.575,7 |
| - Förderung denkmalpflegerischer Maßnahmen (Kap. 15 37, Bukr. 2920, weg: Produkt-Nr. 6) | – | – | – | 163,5 |
| - Sammeln, Ausstellen, Vermitteln (Kap. 15 37, Bukr. 2920, weg: Produkt-Nr. 7) | – | – | – | 25.500,0 |
| - Museums-, Ausstellungs- und Künstlerförderung (Kap. 15 50, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 1) | 5.768,3 | 5.417,3 | 6.562,9 | 5.780,7 |
| - Denkmalpflege (Fördermaßnahmen; Kap. 15 50, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 7) | 7.880,0 | 7.880,0 | 7.880,0 | 7.564,6 |

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Fachziel: 7 - Theater fördern | | | | |
| - Theater (Kap. 15 41 bis 15 43 , Bukr. 2910 - 2912, Produkt-Nr. 1) | 112.352,0 | 112.098,2 | 113.455,8 | 106.589,6 |
| - Biennale (Kap. 15 41, Bukr. 2911, Produkt-Nr. 2) | 934,0 | 120,0 | 931,8 | 120,0 |
| - Theaterförderung (Kap. 15 50, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 2) | 9.954,4 | 7.344,4 | 7.354,4 | 7.320,5 |
| - Zuweisungen zu den Ausgaben für Theater im Rahmen des KFA (Kap. 17 27, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 19) | 12.700,0 | 12.911,0 | 13.290,0 | 10.973,0 |
| Fachziel 8 - Hessen als Medien- und Filmland positionieren, film- und medienproduktive Infrastrukturen stabilisieren und die kulturelle Film- und Kinosituation verbessern | | | | |
| - Filmförderung (Kap. 15 50, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 3) | 2.643,8 | 2.758,8 | 2.643,8 | 2.391,2 |
| Fachziel 9 - Die hessischen Institutionen, Gruppen und Einzelkünstler, insbesondere in den Bereichen Musik und Literatur fördern | | | | |
| - Literaturförderung (Kap. 15 50, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 4) | 761,1 | 781,1 | 1.485,4 | 715,6 |
| - Musikförderung (Kap. 15 50, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 6) | 3.982,6 | 3.982,6 | 3.920,7 | 3.874,3 |
| - Soziokultur, Regionale Kulturförderung und internationaler Kulturaustausch (Kap. 15 50, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 5) | 999,6 | 974,6 | 974,6 | 982,8 |
| Fachziel 10 - Hessische Kulturprojekte und -netzwerke fördern | | | | |
| - Sonstige Maßnahmen im Bereich Kunst und Kultur (Kap. 15 50, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 8) | 3.881,0 | 5.600,0 | 883,0 | 4.571,2 |
| - Förderung der Kulturregion RheinMain (Kap. 15 50, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 9) (Die Finanzierung erfolgt zu 50 v.H. aus Zuweisungen des KFA, vgl. Kap. 17 27, Bukr. 2595, Produkt-Nr. 21) | 3.582,0 | 4.282,0 | 2.710,0 | 2.685,7 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Ministerium

## A. Vorbemerkungen

Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst hat seinen Sitz in Wiesbaden. Das Ministerium nimmt die im Vorwort zum Einzelplan beschriebenen Aufgaben wahr.
Die ministeriellen Standardprodukte wurden im Haushaltsjahr 2012 aufgelöst. Die Leistungen verrechnen sich auf Fachprodukte unter Beachtung der Regelungen des Haushaltsgrundsätzegesetzes zum Integrierten Produktrahmen. Damit soll eine stärkere Orientierung der Produktstruktur der Ministerien an den fachlichen Aufgaben der Abteilungen erreicht werden. Für das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst wurden die Leistungen in vier neue Fachprodukte übergeführt.
Mit der Auflösung der ministeriellen Standardprodukte und deren Verrechnung auf die Fachleistungen der Ministerien zum Haushalt 2012 änderte sich auch die Berechnungsgrundlage der Mengeneinheit "Beratungseinheit".

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Produktspezifische Regelungen zu:

Produkt Nr. 10 - Förderung von Studierenden
Soweit sich im Rahmen der Durchführung des BAföG und des AFBG durch die Studentenwerke ein erhöhter Mittelbedarf ergibt, erhöhen sich die Liquidität und die Produktabgeltung zu Lasten des Kapitels 15 02 - Förderprodukt Nr. 5 - Förderung der sozialen Belange der Studierenden.

Produkt Nr. 11 - Kunst und Kultur
Der Welterbe Grube Messel gGmbH sind das Grundstück, das Gebäude und die Räume mit einer Nutzfläche von 1.249 Quadratmeter (kalkulatorische Miete 142.300 €) des Besucher- und Informationszentrums Grube Messel (BIZ) zur unentgeltlichen Nutzung überlassen (§ 63 Abs. 4 und § 5 LHO i.V.m. VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO). Entsprechend § 6 der "Vereinbarung über die Präsentation der Weltnaturerbestätte Grube Messel" vom 04./20. Oktober 2005 können Kosten für die Bauunterhaltung des Besucherinformationszentrums Grube Messel finanziert werden.

Für Prüfgebühren können die veranschlagten Gesamtkosten zu Lasten von Kapitel 1550, Produkt Nr. 3 verstärkt werden. Im Rahmen der Inanspruchnahme wird die erforderliche Liquidität und Produktabgeltung umgesetzt.

Projekt Nr. 1 - Projekt Umsetzung Personal UKGM
Soweit für die Durchführung des Projektes Mittel benötigt werden, erhöhen sich die Liquidität und die Produktabgeltung zu Lasten des Gesamthaushalts. Gleiches gilt für Leistungen zur Vermeidung der Ausübung von Rückkehrrechten. Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Abweichend von § 2 Abs. 3 Haushaltsgesetz 2013/2014 können die Gesamtkosten bei den Fachprodukten Nr. 8-11 um bis zu 20 von Hundert überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb dieser Produkte sichergestellt werden kann.

## Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

Abweichend von § 2 Abs. 3 Satz 1 Satz 1 i. V. m. Abs. 1 Satz 3 Haushaltsgesetz 2013/2014 können die Gesamtkosten der ZBL "Abordnungen an andere BUKR" um bis zu 15.000 € überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

**Erfolgsplan**

50 % des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

**Finanzplan**

## Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | weg | Anfragen und Initiativen aus dem Parlament | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | weg | Politikgestaltung und -vermittlung | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | weg | Normsetzung | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | weg | Fach- und Vollzugssteuerung | – | – | – | – | – | – | – |
| 5 | weg | Förderung | – | – | – | – | – | – | – |
| 8 | | Wissenschaft und Forschung außerhalb von Hochschulen | 3.153 | 5.475,4 | 13,2 | 5.462,2 | – | 3.153 | 5.982,0 |
| 9 | | Forschung und Lehre an Hochschulen | 7.962 | 7.868,4 | 32,4 | 7.836,0 | – | 7.962 | 7.981,3 |
| 10 | | Förderung von Studierenden | 1.183 | 9.011,2 | 4,8 | 9.006,4 | – | 1.183 | 8.963,2 |
| 11 | | Kunst und Kultur | 6.168 | 8.584,8 | 26,4 | 8.558,4 | – | 6.168 | 9.250,0 |
| | | **Summe Produkte** | | **30.939,8** | **76,8** | **30.863,0** | **–** | | **32.176,5** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Projekt Umsetzung Personal UKGM | 381 | 361,1 | 1,5 | – | -359,6 | 762 | 662,8 |
| | | **Summe Projekte** | | **361,1** | **1,5** | **–** | **-359,6** | | **662,8** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen an andere BUKR | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | | CCP - Compentence Center Personal | 964 | 803,5 | 803,5 | – | – | 964 | 800,4 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **803,5** | **803,5** | **–** | **–** | | **800,4** |
| | | **Gesamtsumme** | | **32.104,4** | **881,8** | **30.863,0** | **-359,6** | | **33.639,7** |

## Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 1.007 | 932,6 | – | 1.114,5 | 181,9 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 3.515 | 3.783,6 | – | 4.640,3 | 856,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 678 | 524,1 | – | 716,0 | 191,9 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 11.366 | 11.911,0 | 17,0 | 10.947,5 | -946,5 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 5.193 | 13.563,5 | 1,8 | 13.398,8 | -162,9 |
| 12,5 | 5.969,5 | – | 3.276 | 5.551,0 | – | 5.477,2 | -73,8 | – | – | – | – | – |
| 31,0 | 7.950,3 | – | 8.154 | 8.528,4 | – | 8.344,6 | -183,8 | – | – | – | – | – |
| 4,5 | 8.958,7 | – | 1.313 | 9.078,5 | – | 9.048,9 | -29,6 | – | – | – | – | – |
| 24,9 | 9.225,1 | – | 6.560 | 9.266,4 | – | 9.118,6 | -147,8 | – | – | – | – | – |
| **72,9** | **32.103,6** | **–** | | **32.424,3** | **–** | **31.989,3** | **-435,0** | | **30.714,8** | **18,8** | **30.817,1** | **121,1** |
| 2,6 | – | -660,2 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **2,6** | **–** | **-660,2** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 2 | 48,3 | 33,3 | – | -15,0 |
| 800,4 | – | – | 945 | 795,1 | 795,1 | – | – | 936 | 1.136,5 | 1.426,1 | – | 289,6 |
| **800,4** | **–** | **–** | | **795,1** | **795,1** | **–** | **–** | | **1.184,8** | **1.459,4** | **–** | **274,6** |
| **875,9** | **32.103,6** | **-660,2** | | **33.219,4** | **795,1** | **31.989,3** | **-435,0** | | **31.899,6** | **1.478,2** | **30.817,1** | **395,7** |

**Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 8:**
**Wissenschaft und Forschung außerhalb von Hochschulen**

**IPR-Nr. 322 - Forschung außerhalb von Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Grundgesetz, Verfassung des Landes Hessen, Bundes- und Landesgesetze, Hessisches Archivgesetz, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften, Richtlinien, technische Regelwerke in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Forschung außerhalb der Hochschulen fördern und ihre Kooperation mit der Hochschulforschung verstärken, um Spitzenforschung zu ermöglichen.
Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen.
Die Ausbildung von Archivarinnen und Archivaren ermöglichen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Archive (Kapitel 1528; Kapitel 1503)
- Gemeinsame Forschungsförderung durch Bund und Länder (Kapitel 1502: Förderprodukt Nr. 2)
- Forschungsförderung außerhalb Rahmenvereinbarung (Kapitel 1502: Förderprodukt Nr. 3)
- Förderung von Serviceeinrichtungen für die Wissenschaft (Kapitel 1502: Förderprodukt Nr. 8)
- Forschungsförderung LOEWE (Landesoffensive zur Entwicklung wissenschaftlich-ökonomischer Exzellenz, Kapitel 1502: Förderprodukt Nr. 11)
- Landesprojekt zur Förderung der Elektromobilität (Kapitel 1502: Förderprodukt Nr. 16)
- zentrale Dienstleistungen Wissenschaft und Forschung außerhalb von Hochschulen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Produkt dient dem Oberziel Bildung und Wissenschaft:
Die Förderung der Wissenschaft hat für die hessische Landesregierung hohe Priorität. Das Hochschulbildungsangebot in Hessen soll im Sinne eines lebensbegleitenden Lernprozesses in weitgehend autonomen Einrichtungen, die allen gesellschaftlichen Gruppen offen stehen, erfolgen und zu bundesweit anerkannten Abschlüssen führen.
Die Förderung der Wissenschaft hat zur Weiterentwicklung der kulturellen, ökonomischen, sozialen und ökologischen Grundlagen der Gesellschaft im nationalen und internationalen Wettbewerb und damit für die Sicherung der Zukunftsfähigkeit herausragende Bedeutung.
Dabei wollen wir die Potenziale, die sich durch eine stärkere Vernetzung der Hochschulen sowohl mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen als auch mit privaten Unternehmen eröffnen, heben und zu einem hessischen Markenzeichen machen.

### 5. Empfänger

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürger), nachgeordnete Dienststellen

**Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten (Personentage) | TAG | 3.153 | 3.153 | 3.276 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wissenschaft und Forschung außerhalb von Hochschulen gestalten | | | | | | | |
| Anzahl der nachgeordneten Dienststellen | Anzahl | 5 | 5 | 5 | - | - | - |
| Anzahl der institutionell geförderten Einrichtungen | Anzahl | 37 | 37 | 36 | - | - | - |
| Anzahl der Projektförderungen | Anzahl | 37 | 37 | 32 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.732 | 1.893 | 1.672 | - | - | - |
| 6.3.2 Fördermittel wirtschaftlich verwalten | | | | | | | |
| Verwaltungskosten Förderungen im Verhältnis zum Fördervolumen des Produktes | Prozent | 0,79 | 0,96 | 0,66 | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.334.800 | 2.289.700 | 1.645.100 | – |
| Sachkosten | 3.140.600 | 3.692.300 | 2.682.600 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 28.700 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.194.600 | – |
| **Gesamtkosten** | **5.475.400** | **5.982.000** | **5.551.000** | **–** |
| Erlöse | 13.200 | 12.500 | – | – |
| Produktabgeltung | 5.462.200 | 5.969.500 | 5.477.200 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **-73.800** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 9:**
**Forschung und Lehre an Hochschulen**

**IPR-Nr. 323 - Forschung und Lehre an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Vorschriften, Grundgesetz, Hess. Verfassung, Bundes- und Landesgesetze, Hessisches Hochschulgesetz und Gesetz zur Änderung des TUD-Gesetzes sowie weiterer Rechtsvorschriften vom 14.12.2009 (GVBl. I S. 666), Gesetz für die hessischen Universitätskliniken, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften, Richtlinien, technische Regelwerke in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern, sowie Exzellenz, Wissentransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.
Forschung und Lehre verstärkt internationalisieren.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bauvorhaben an Hochschulen und Universitätsklinika
- Anerkennung Hochschulzugangsberechtigung
- Universitätsklinika
- Forschung und Lehre an Hochschulen
- Internationale und EU-Angelegenheiten
- Trägerzuwendung Universitätsklinika (Kapitel 1502: Förderprodukt Nr. 4)
- Internationale Hochschulkooperation (Kapitel 1502: Förderprodukt Nr. 6)
- Projektförderungen Hochschulen (Kapitel 1502: Förderprodukt Nr. 7)
- IT Infrastruktur und Statistik an Hochschulen (Kapitel 1502: Förderprodukt Nr. 7)
- Nichtstaatliche Hochschulen (Kapitel 1502: Förderprodukt Nr. 9)
- Förderung Stiftungsuniversität Frankfurt am Main (Kapitel 1502: Förderprodukt Nr. 12)
- Förderung aus Studienfonds für Studienbeitragsgesetz (Kapitel 1502: Förderprodukt Nr. 13)
- Hochschulpakt 2020 (Kapitel 1502: Förderprodukt Nr. 14)
- zentrale Dienstleistungen Hochschulen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Produkt dient dem Oberziel Bildung und Wissenschaft:

Die Förderung der Wissenschaft hat für die hessische Landesregierung hohe Priorität. Das Hochschulbildungsangebot in Hessen soll im Sinne eines lebensbegleitenden Lernprozesses in weitgehend autonomen Einrichtungen, die allen gesellschaftlichen Gruppen offen stehen, erfolgen und zu bundesweit anerkannten Abschlüssen führen.

Die Förderung der Wissenschaft hat zur Weiterentwicklung der kulturellen, ökonomischen, sozialen und ökologischen Grundlagen der Gesellschaft im nationalen und internationalen Wettbewerb und damit für die Sicherung der Zukunftsfähigkeit herausragende Bedeutung.

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

Dabei wollen wir die Potenziale, die sich durch eine stärkere Vernetzung der Hochschulen sowohl mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen als auch mit privaten Unternehmen eröffnen, heben und zu einem hessischen Markenzeichen machen.

**5. Empfänger**

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürger), Hessische Hochschulen, Universitätsklinika

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten (Personentage) | TAG | 7.962 | 7.962 | 8.154 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Forschung und Lehre an Hochschulen gestalten | | | | | | | |
| Zeitaufwand für Forschung, Grundsatzfragen und allgemeine Angelegenheiten der Hochschulen | TAG | 2.251 | 2.251 | 2.134 | - | - | - |
| Zeitaufwand für Bauvorhaben an Hochschulen und Uniklinika | TAG | 1.786 | 1.786 | 1.833 | - | - | - |
| Zeitaufwand für Internationale und EU-Angelegenheiten | TAG | 394 | 394 | 568 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 984 | 999 | 1.023 | - | - | - |
| 6.3.2 Fördermittel wirtschaftlich verwalten | | | | | | | |
| Verwaltungskosten Förderungen im Verhältnis zum Fördervolumen des Produktes | Prozent | 0,28 | 0,28 | 0,26 | - | - | - |

**Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.687.200 | 5.618.400 | 3.872.100 | – |
| Sachkosten | 2.181.200 | 2.362.900 | 1.875.900 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 64.600 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.715.800 | – |
| **Gesamtkosten** | **7.868.400** | **7.981.300** | **8.528.400** | **–** |
| Erlöse | 32.400 | 31.000 | – | – |
| Produktabgeltung | 7.836.000 | 7.950.300 | 8.344.600 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **-183.800** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 10:**
**Förderung von Studierenden**

**IPR-Nr. 324 - Förderung von Studierenden**

**1. Erbringer**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Bundesausbildungsförderungsgesetz, Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung, Studentenwerksgesetz.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Die Studierenden und / oder Schülerinnen und Schüler wirtschaftlich und sozial unterstützen und die berufliche Aufstiegsfortbildung fördern.
Förderung der sozialen Belange der Studierenden durch Zuschüsse des Landes an die Studentenwerke.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Studentenwerke BAföG, AFBG
- Ausbildungsförderung (Kapitel 1502: Förderprodukt Nr. 1)
- Soziale Belange Studierende (Kapitel 1502: Förderprodukt Nr. 5)
- zentrale Dienstleistungen Förderung Studierende

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Produkt dient dem Oberziel Bildung und Wissenschaft:
Die Förderung der Wissenschaft hat für die hessische Landesregierung hohe Priorität. Das Hochschulbildungsangebot in Hessen soll im Sinne eines lebensbegleitenden Lernprozesses in weitgehend autonomen Einrichtungen, die allen gesellschaftlichen Gruppen offen stehen, erfolgen und zu bundesweit anerkannten Abschlüssen führen.
Die Förderung der Wissenschaft hat zur Weiterentwicklung der kulturellen, ökonomischen, sozialen und ökologischen Grundlagen der Gesellschaft im nationalen und internationalen Wettbewerb und damit für die Sicherung der Zukunftsfähigkeit herausragende Bedeutung.
Dabei wollen wir die Potenziale, die sich durch eine stärkere Vernetzung der Hochschulen sowohl mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen als auch mit privaten Unternehmen eröffnen, heben und zu einem hessischen Markenzeichen machen.

**5. Empfänger**

Schülerinnen und Schüler, Studierende, Studentenwerke, nichtstaatliche Hochschulen, Ämter für Ausbildungsförderung

**Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten (Personentage) | TAG | 1.183 | 1.183 | 1.313 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherung des Lebensunterhaltes während des Studiums | | | | | | | |
| Anzahl der geförderten Studierenden im Verhältnis zur Gesamtzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit | Prozent | 34,02 | 35,09 | 35,76 | - | - | - |
| Anzahl der geförderten Schüler im Verhältnis zur Gesamtzahl der Schüler | Prozent | 2,08 | 2,12 | 2,30 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge (ohne Sachkosten für die Durchführung des BAföG und AFBG) | Euro | 1.400 | 1.360 | 1.294 | - | - | - |
| Verwaltungsaufwand je BAföG-AFBG Fall | Euro | 128 | 131 | 125 | - | - | - |
| 6.3.2 Fördermittel wirtschaftlich verwalten | | | | | | | |
| Verwaltungskosten Förderungen im Verhältnis zum Fördervolumen des Produktes | Prozent | 9,34 | 9,34 | 7,87 | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 841.000 | 805.100 | 650.800 | – |
| Sachkosten | 8.170.200 | 8.158.100 | 7.718.200 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 212.600 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 496.900 | – |
| **Gesamtkosten** | **9.011.200** | **8.963.200** | **9.078.500** | **–** |
| Erlöse | 4.800 | 4.500 | – | – |
| Produktabgeltung | 9.006.400 | 8.958.700 | 9.048.900 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **-29.600** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

In den Sachkosten sind 7.350.000 Euro für die Durchführung des BAföG und AFBG durch die Studentenwerke enthalten.

**Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 11:**
**Kunst und Kultur**

**IPR-Nr. 331 - Kunst, Theater, Musikpflege, Musikschulen, Bildende Kunst, Medien, Medienaufsicht, Literatur**

### 1. Erbringer

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Vorschriften, Grundgesetz, Hess. Verfassung, Bundes- und Landesgesetze, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften, Richtlinien, technische Regelwerke in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln.
Theater fördern.
Hessen als Medien- und Filmland positionieren, film- und medienproduktive Infrastrukturen stabilisieren und die kulturelle Film- und Kinosituation verbessern.
Die hessischen Institutionen, Gruppen und Einzelkünstler, insbesondere in den Bereichen Musik und Literatur fördern.
Hessische Kulturprojekte und -netzwerke fördern.
Betreuung nachgeordneter Dienststellen.
Durchführung von kulturellen Veranstaltungen und Jazz im Hof.
Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Theater, Musikpflege, Medien, Literatur, Soziokultur
- Museen, Sammlungen und Ausstellungen
- Denkmalschutz und Denkmalpflege
- Bauvorhaben Kunst und Kultur
- Kulturelle Veranstaltungen
- Jazz im Hof
- Museums-, Ausstellungs- und Künstlerförderung (Kapitel 1550: Förderprodukt 1)
- Theaterförderung (Kapitel 1550: Förderprodukt 2)
- Filmförderung (Kapitel 1550: Förderprodukt 3)
- Literaturförderung (Kapitel 1550: Förderprodukt 4)
- Soziokultur, Regionale Kulturförderung, Internationales (Kapitel 1550: Förderprodukt 5)
- Musikförderung (Kapitel 1550: Förderprodukt 6)
- Sonstige Maßnahmen Kunst und Kultur (Kapitel 1550: Förderprodukt: 8)
- Förderung der Kulturregion Rhein-Main (Kapitel 1550: Förderprodukt 9)
- Förderung aus Sondermitteln (Lotto)
- Kommunaler Finanzausgleich: Zuweisungen für Bibliotheken, Theater, Museen und Musikschulen (Fördermittel aus Einzelplan 17)
- zentrale Dienstleistungen Kunst und Kultur
- zentrale Dienstleistungen Historisches Erbe, Theater

**Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Produkt dient dem Oberziel Kunst und Kultur:
Kunst und Kultur sind wichtige Standortfaktoren; die Freiheit von Kunst und Kultur wird garantiert die Erhaltung und Entfaltung sowie ein erweiterter Zugang zu Kunst und Kultur werden gewährleistet, eine stärkere Vernetzung von Kultur und Wirtschaft, insbesondere im Bereich der Kreativwirtschaft, wird angestrebt.

## 5. Empfänger

Hessischer Landtag (stellvertretend für die Bürger), Hessische Bevölkerung, Städte, Gemeinden, Landkreise

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten (Personentage) | TAG | 6.168 | 6.168 | 6.560 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kunst und Kultur gestalten | | | | | | | |
| Anzahl der nachgeordneten Dienststellen | Anzahl | 8 | 8 | 8 | - | - | - |
| Anzahl der institutionell geförderten Einrichtungen | Anzahl | 26 | 26 | 25 | - | - | - |
| Anzahl der Projektförderungen | Anzahl | 1.212 | 1.212 | 1.137 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.388 | 1.496 | 1.390 | - | - | - |
| 6.3.2 Fördermittel wirtschaftlich verwalten | | | | | | | |
| Verwaltungskosten Förderungen im Verhältnis zum Fördervolumen des Produktes | Prozent | 6,31 | 6,31 | 6,36 | - | - | - |

**Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.590.500 | 4.472.200 | 3.390.600 | – |
| Sachkosten | 3.994.300 | 4.777.800 | 3.186.400 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 392.600 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.296.800 | – |
| **Gesamtkosten** | **8.584.800** | **9.250.000** | **9.266.400** | **–** |
| Erlöse | 26.400 | 24.900 | – | – |
| Produktabgeltung | 8.558.400 | 9.225.100 | 9.118.600 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **-147.800** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900**
**Ministerium**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1:**
**Projekt Umsetzung Personal UKGM**

**IPR-Nr. 323 - Forschung und Lehre an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 25. Januar 2011 - 1BvR 1741/09 i.V.m. § 3 Abs. 1 Satz 1 und 3 des Gesetzes über die Errichtung des Universitätsklinikums Gießen und Marburg vom 16. Juni 2005 (GVBl. I S. 432) geforderte Neuregelung spätestens zum 31. Dezember 2011. Gesetz zur Stärkung der Arbeitnehmerrechte am Universitätsklinikum Gießen und Marburg vom 16. Dezember 2011 (GVBl. I S. 816), geändert durch Gesetz vom 02. Juli 2012 (GVBl. I S. 226).

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Den durch Gesetz an das Universitätsklinikum Gießen und Marburg versetzten Landesmitarbeitern steht ein Rückkehrrecht an ihre Dienststelle zu. Es ist noch nicht absehbar, ob und wie viele Beschäftigte von diesem Recht Gebrauch machen werden. Über das Projekt muss die Information, die Verwaltung, die Personalentwicklung, die interne Vermittlung oder Vertragsbeendigung sicher gestellt werden. Hierzu müssen u.a. die Mittel für die Information der Mitarbeiter, für die Einrichtung und den Betrieb einer Personalvermittlungsstelle (PVS), für Weiterbildungs- und Umschulungsmaßnahmen sowie für Verfahrensauslagen und Schadensersatzleistungen bereit gestellt werden.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

-

### 5. Empfänger

-

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten (Personentage) | TAG | 381 | 762 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900**
**Ministerium**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 265.500 | 476.900 | – | – |
| Sachkosten | 95.600 | 185.900 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **361.100** | **662.800** | **–** | **–** |
| Erlöse | 1.500 | 2.600 | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **-359.600** | **-660.200** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Abordnungen an andere Buchungskreise**

**1. Erbringer**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 28 HBG, § 4 TV-H

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Beschäftigte können, wenn ein dienstliches Bedürfnis besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle abgeordnet werden.

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**

Abgeordnete Personen an andere Buchungskreise

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Andere Buchungskreise

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | VZÄ | 0 | 0 | 0 | 2 | 1 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 78.261 |
| Sachkosten | – | – | – | -29.983 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **48.278** |
| Erlöse | – | – | – | 33.272 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-15.006** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Competence Center Personal**

**1. Erbringer**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst - Competence Center Personal -

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Vereinbarung über die Einrichtung einer zentralen Servicestelle.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Personalwirtschaft unter Anwendung von SAP/HR.

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5 . Empfänger**

Dienststellen der Mandanten "Historisches Erbe" und "Information und Dokumentation" sowie die Archivschule Marburg.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl betreute Beschäftigte | PERS | 964 | 964 | 945 | 936 | 984 | 1.008 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

Entsprechend der Vereinbarung stellt das Ministerium die Infrastruktur für den Betrieb der Servicestelle zur Verfügung.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 702.900 | 699.900 | 667.800 | 631.705 |
| Sachkosten | 100.600 | 100.500 | 106.200 | 78.500 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 15.200 | 12.227 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 5.900 | 414.105 |
| **Gesamtkosten** | **803.500** | **800.400** | **795.100** | **1.136.537** |
| Erlöse | 803.500 | 800.400 | 795.100 | 1.426.100 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **289.563** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **798.800** | **795.900** | **795.100** | **1.444.971** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 798.800 | 795.900 | 795.100 | 1.426.100 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | 18.871 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **30.863.000** | **32.103.600** | **31.989.300** | **30.817.100** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **12.000** | **12.000** | **91.000** | **391.777** |
| | | **Betriebsertrag** | **31.673.800** | **32.911.500** | **32.875.400** | **32.653.848** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **2.079.900** | **2.199.900** | **2.047.500** | **2.156.045** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 37.701 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 95.400 | 95.400 | 138.400 | 101.661 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 18.500 | 18.500 | 18.500 | 59.169 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 1.936.000 | 2.056.000 | 1.860.600 | 1.957.514 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **14.421.900** | **14.362.200** | **14.248.600** | **14.574.812** |
| | 620-629 | Entgelte | 4.157.400 | 4.146.600 | 4.154.900 | 3.789.213 |
| | 630-639 | Bezüge | 7.236.700 | 7.193.300 | 7.046.100 | 7.868.923 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 3.027.800 | 3.022.300 | 3.047.600 | 2.916.676 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **815.000** | **815.000** | **791.000** | **581.379** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **14.719.400** | **16.193.700** | **16.171.300** | **15.031.125** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 53.300 | 53.300 | 86.800 | 94.120 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 13.904.300 | 15.378.600 | 15.229.000 | 14.418.330 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 617.400 | 617.400 | 716.100 | 363.943 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 129.400 | 129.400 | 124.400 | 153.496 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 1.236 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **32.036.200** | **33.570.800** | **33.258.400** | **32.343.361** |
| | | **Eigenergebnis** | **-362.400** | **-659.300** | **-383.000** | **310.487** |

## Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900
## Ministerium

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 71.000 | 68.000 | – | 124.646 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 71.000 | 68.000 | – | 124.646 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 71.000 | 68.000 | – | 124.646 |
| | | Verwaltungsergebnis | -291.400 | -591.300 | -383.000 | 435.133 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 4 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 4 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 68.200 | 68.900 | 52.000 | 41.587 |
| | | Finanzaufwand | 68.200 | 68.900 | 52.000 | 41.587 |
| | | Finanzergebnis | -68.200 | -68.900 | -52.000 | -41.583 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -359.600 | -660.200 | -435.000 | 393.550 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | 435.000 | 1.232 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | 435.000 | 1.232 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 394.782 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 394.782 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | 435.000 | -393.550 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | 435.000 | -393.550 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | -359.600 | -660.200 | – | – |

**Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900**
**Ministerium**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 1.400 | 1.400 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 2.318.600 | 2.312.800 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 76.700 | 76.700 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 318.000 | 318.000 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 32.500 | 32.500 |
| Beitrag zur Unfallkasse Hessen | 22.100 | 21.200 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für das Haushaltsjahr 2013/2014 sind keine neutralen Aufwendungen /Erträge eingeplant.

| Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:** | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 2.031.000 | 2.031.000 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -172.300 | -211.800 |
| Sonstige Rückstellungen | 1.032.000 | 1.029.800 |

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

| Zu VKR 40-543, 549-549-539: | | |
|---|---|---|
| Erstattungsbetrag aus dem Integrationsfonds des HMdIuS. Der Erstattungsbetrag ist als ZBLV eingeplant und im kameralen Ansatz berücksichtigt. | 71.000 | 68.000 |

| Zu VKR 670-679: | | |
|---|---|---|
| Davon Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement | | |
| für Miete: | 1.632.200 | 1.632.200 |
| für Mietnebenkosten: | 686.400 | 680.600 |
| (im kameralen Ansatz bei Gruppe 518 berücksichtigt). | | |
| Für die Durchführung des BAföG und des AFBG sind berücksichtigt: | 7.350.000 | 7.350.000 |
| Für Bibliothekstantieme gemäß Ansprüche nach §§ 27, 52a, 53a u. 54c UrhG einschließlich Betreiberabgaben sind enthalten und im kameralen Ansatz (Gruppe 523) berücksichtigt: | 1.342.800 | 1.757.800 |

Zu VKR 680-689 und VKR 690-696,699:
Davon 8.000 Euro zur Verfügung des Ministers und des Staatssekretärs für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 19.500 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Die Ansätze sind verbindlich.

Zu Pos. 8:
Enthalten sind hier Aufwendungen für zwischenbehördliche Leistungsverrechnungen (ZBLV): für die Inanspruchnahme der Dienste der Ausbildungsförderung (BAföG) von den Regierungspräsidien in Höhe von 94.300 EUR; für die Inanspruchnahme der Telefonanlage des Hessischen Ministeriums der Justiz in Höhe von 35.400 EUR; für die Interessenvertretung Ressort in Höhe von 14.000 Euro und im kameralen Ansatz (Gruppe 989) berücksichtigt.

| | | |
|---|---|---|
| Veranschlagt sind Mittel aus Kapitel 1502 zur Administration der 3 Förderlinien des LOEWE-Programms: | 1.123.000 | 1.273.000 |

## Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 10.000 | 10.000 | 10.000 | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **9.855** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 9.855 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **–** | **–** | **–** | **650.619** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | – | – | – | 650.619 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **660.474** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 660.474 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **660.474** |

## Kapitel 15 01 / Buchungskreisnummer 2900
## Ministerium

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| + | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 30.863.000 | 32.103.600 | 31.989.300 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| – | Abschreibungen | 815.000 | 815.000 | 791.000 |
| + | Plankosten Projekt Umsetzung Personal UKGM | 359.600 | 660.200 | – |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | 1.032.000 | 1.029.800 | 848.700 |
| + | Auflösung von Rückstellungen | 172.300 | 211.800 | 44.900 |
| + | Neutrales Ergebnis | – | – | 435.000 |
| – | geplante Entnahme kamerale Rücklage | – | – | 435.000 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 29.557.900 | 31.140.800 | 30.404.500 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **15 01** | **Ministerium** | | | |
| | **EINNAHMEN** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 011 | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | —<br>51 860 |
| 112 011 | Geldstrafen und Geldbußen | — | — | —<br>— |
| 119 011 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>170 685 |
| | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 011 | Mieten und Pachten | 12 000 | 12 000 | 12 000<br>28 938 |
| **n e u** | | | | |
| 131 133 | **Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen** | — | — | —<br>— |
| | In Höhe der Einnahmen dürfen bei Kap. 15 01 Titel 831 00 Mehrausgaben bis zur Höhe von 50,0 Mio. EUR mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen der Stiftungsuniversität Frankfurt am Main zum Aufbau des Stiftungskapitals zugeführt werden. | | | |
| 132 011 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 235 011 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 261 011 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | 8 600 | 8 600 | 8 600<br>19 300 |
| 281 011 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>105 863 |
| 282 011 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | 435 000<br>— |

# Kapitel 15 01
# Ministerium

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 71 000 | 68 000 | 79 000<br>136 054 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 790 200 | 787 300 | 786 500<br>1 440 072 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 15 01 | 881 800 | 875 900 | 1 321 100<br>1 952 773 |

# Kapitel 15 01
# Ministerium

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 011 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>— |
| 421 011 | Bezüge des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister<br>Der Minister/die Ministerin erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.800 Euro. | 135 000 | 135 000 | 135 000<br>153 138 |
| 422 011 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 6 567 100 | 6 553 700 | 6 467 100<br>7 213 954 |
| 425 011 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 011 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 011 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 57 000 | 57 000 | 58 500<br>226 837 |
| 428 011 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 4 875 200 | 4 872 200 | 4 818 600<br>4 109 782 |
| 429 011 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 443 011 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | —<br>— |
| 453 011 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 10 000 | 10 000 | 20 000<br>10 771 |
| 459 011 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 011 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 148 600 | 148 600 | 203 800<br>435 085 |
| 514 011 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 74 500 | 74 500 | 74 500<br>62 519 |
| 517 011 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 14 000 | 14 000 | 14 000<br>— |
| 518 011 | Mieten und Pachten | 2 384 500 | 2 378 700 | 2 430 400<br>2 373 120 |
| 519 011 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | — | — | —<br>— |
| 523 011 | Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken | 1 457 400 | 1 872 800 | 1 383 300<br>1 332 678 |
| 525 011 | Aus- und Fortbildung | 43 300 | 43 300 | 66 800<br>60 205 |

# Kapitel 15 01
# Ministerium

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 526 011 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 269 500 | 467 000 | 774 100<br>700 383 |
| 527 011 | Dienstreisen | 129 000 | 129 000 | 165 400<br>159 493 |
| 529 011 | Verfügungsmittel | 27 500 | 27 500 | 27 500<br>23 962 |
| 531 011 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit<br>In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen die Veröffentlichungen an Abgeordnete des Landtages sowie zur Unterrichtung der Öffentlichkeit unentgeltlich abgegeben werden. | 20 000 | 20 000 | 68 600<br>76 702 |
| 533 133 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | 5 000 | 5 000 | 15 000<br>51 |
| 537 011 | Beförderungskosten | — | — | —<br>— |
| 538 011 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 11 208 100 | 12 181 900 | 11 933 800<br>10 575 600 |
| 541 011 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | — | — | —<br>— |
| 542 011 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>— |
| 545 011 | Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung | 327 300 | 327 300 | 331 300<br>348 009 |
| 546 011 | Vermischter Sachaufwand | — | — | —<br>1 710 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 632 139 | Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | — | — | —<br>— |
| 671 011 | Erstattungen an Inland | — | — | —<br>166 200 |
| 681 011 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>— |
| 685 187 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 128 000 | 128 000 | 123 000<br>114 710 |
| 686 011 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | — | — | —<br>33 762 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 011 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 011 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>660 474 |

# Kapitel 15 01
# Ministerium

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **n e u** | | | | |
| 831 133 | **Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland** | — | — | —<br>— |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 917 850 | Zuführungen an Versorgungsrücklagen | — | — | —<br>— |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 2 053 100 | 2 052 200 | 2 076 100<br>1 976 500 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 495 600 | 509 000 | 528 800<br>787 439 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 15 01 | 30 439 700 | 32 016 700 | 31 725 600<br>31 603 096 |
| | **Abschluss Kapitel 15 01** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 12 000 | 12 000 | 12 000<br>251 483 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 8 600 | 8 600 | 8 600<br>125 163 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 861 200 | 855 300 | 1 300 500<br>1 576 126 |
| | **Gesamteinnahmen** | 881 800 | 875 900 | 1 321 100<br>1 952 773 |
| 4 | Personalausgaben | 11 644 300 | 11 627 900 | 11 499 200<br>11 714 485 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 16 108 700 | 17 689 600 | 17 488 500<br>16 149 524 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 128 000 | 128 000 | 123 000<br>314 672 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>660 474 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 2 548 700 | 2 561 200 | 2 604 900<br>2 763 939 |
| | **Gesamtausgaben** | 30 439 700 | 32 016 700 | 31 725 600<br>31 603 096 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | -29 557 900 | -31 140 800 | -30 404 500<br>-29 650 322 |

**Abschluss für den Abschnitt Ministerium**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzel-plan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungs-einnahmen<br>EUR | Vermögens-wirks. und bes. Finanzierungs-einnahmen<br>EUR | Gesamt-einnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 15 01 | Ministerium | — | 12.000 | 8.600 | 855.300 | 875.900 |
| | Insgesamt: | — | 12.000 | 8.600 | 855.300 | 875.900 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 11.627.900 | 17.689.600<br>— | 128.000 | — | 10.000 | 2.561.200 | 32.016.700 | -31.140.800 |
| 11.627.900 | 17.689.600<br>— | 128.000 | — | 10.000 | 2.561.200 | 32.016.700 | -31.140.800 |

**Abschluss für den Abschnitt Ministerium**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 15 01 | Ministerium | — | 12.000 | 8.600 | 861.200 | 881.800 |
| | Insgesamt: | — | 12.000 | 8.600 | 861.200 | 881.800 |

| Personal-ausgaben EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst EUR | Übertragungs-ausgaben EUR | Bau-maßnahmen EUR | Sonstige Investitions-ausgaben EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben EUR | Gesamt-ausgaben EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–) EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 11.644.300 | 16.108.700<br>— | 128.000 | — | 10.000 | 2.548.700 | 30.439.700 | -29.557.900 |
| 11.644.300 | 16.108.700<br>— | 128.000 | — | 10.000 | 2.548.700 | 30.439.700 | -29.557.900 |

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Förderung der Wissenschaft und Forschung

## A. Vorbemerkungen

Bei Kapitel 1502 sind die Fördermittel des Bereichs Förderung der Wissenschaft und Forschung im Ressort Wissenschaft und Kunst veranschlagt. Es handelt sich um folgende Förderprodukte:

01.) Ausbildungsförderung
02.) Gemeinsame Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Art. 91b GG
03.) Förderung von Forschungseinrichtungen außerhalb der Rahmenvereinbarung
04.) Trägerzuwendungen an Universitätsklinika
05.) Förderung für Studierende
06.) Förderung der internationalen und europäischen Hochschulkooperation
07.) Projektförderung von Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archiven
08.) Förderung von Serviceeinrichtungen für die Wissenschaft
09.) Nichtstaatliche Hochschulen und Berufsakademien
10.) Konjunkturprogramm II (Die Laufzeit des Förderprogramms ist bis zum 31.12.2011 befristet)
11.) LOEWE
12.) Stiftungsuniversität Frankfurt am Main
13.) Studienfonds
14.) Hochschulpakt 2020
15.) Schaufensterregion - Elektromobilität
16.) Landesprojekt zur Förderung der Elektromobilität

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen des Vorjahres, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung des laufenden Jahres.

Rückzahlungen können für weitere Bewilligungen verwendet werden und erhöhen damit das Bewilligungsvolumen des laufenden Haushaltsjahres.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

-

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Ausbildungsförderung | 532.500 | 251.833,0 | 173.253,0 | 78.580,0 | – | 532.500 | 251.833,0 |
| 2 | | Gemeinsame Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Art. 91 b GG | 12 | 255.455,5 | 44.364,8 | 211.090,7 | – | 12 | 222.827,1 |
| 3 | | Förderung von Forschungseinrichtungen außerhalb der Rahmenvereinbarung | 16 | 23.417,0 | – | 23.417,0 | – | 17 | 14.237,9 |
| 4 | | Trägerzuwendungen an Universitätsklinika | 3 | 28.132,1 | – | 28.132,1 | – | 3 | 48.049,6 |
| 5 | | Förderung für Studierende | 9 | 10.269,0 | – | 10.269,0 | – | 9 | 10.359,0 |
| 6 | | Förderung der internationalen und europäischen Hochschulkooperation | 4 | 2.369,6 | – | 2.369,6 | – | 4 | 1.755,1 |
| 7 | | Projektförderung von Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archiven | 19 | 35.003,6 | 550,3 | 34.453,3 | – | 19 | 35.253,7 |
| 8 | | Förderung von Serviceeinrichtungen für die Wissenschaft | 9 | 2.196,9 | – | 2.196,9 | – | 9 | 2.196,9 |
| 9 | | Nichtstaatliche Hochschulen und Berufsakademien | 14 | 7.749,0 | – | 7.749,0 | – | 14 | 7.470,5 |
| 10 | | Konjunkturprogramm II | – | – | – | – | – | – | – |
| 11 | | LOEWE | 3 | 100.095,7 | – | 100.095,7 | – | 3 | 111.089,2 |
| 12 | | Stiftungsuniversität Frankfurt | 1 | 335.642,4 | – | 335.642,4 | – | 1 | 341.698,4 |
| 13 | | Studienfonds | 1 | 475,6 | – | 475,6 | – | 1 | 475,6 |
| 14 | | Hochschulpakt 2020 | 14 | 246.000,0 | 110.000,0 | 136.000,0 | – | 14 | 217.943,2 |
| 15 | | Schaufensterregion - Elektromobilität | – | – | – | – | – | – | – |
| 16 | neu | Landesprojekt Elektromobilität | 5 | 1.600,0 | – | 1.600,0 | – | 5 | 5.350,0 |
| | | **Summe** | | **1.300.239,4** | **328.168,1** | **972.071,3** | **–** | | **1.270.539,2** |

# Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
# Förderung der Wissenschaft und Forschung

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 173.318,0 | 78.515,0 | – | 506.500 | 253.733,0 | 171.233,0 | 82.500,0 | – | 445.636 | 237.377,5 | 169.522,3 | 76.195,1 | 8.339,9 |
| 35.910,7 | 186.916,4 | – | 11 | 361.583,1 | 77.299,4 | 284.283,7 | – | 10 | 160.437,4 | 31.411,3 | 137.754,9 | 8.728,8 |
| – | 14.237,9 | – | 17 | 9.217,1 | – | 9.217,1 | – | 18 | 7.164,0 | – | 11.438,1 | 4.274,1 |
| – | 48.049,6 | – | 3 | 20.810,0 | – | 20.810,0 | – | 3 | 23.191,1 | – | 26.150,0 | 2.958,9 |
| – | 10.359,0 | – | 9 | 14.134,0 | – | 14.134,0 | – | 9 | 10.323,0 | 16,0 | 10.307,0 | – |
| – | 1.755,1 | – | 4 | 5.069,6 | – | 5.069,6 | – | 4 | 3.882,9 | 513,6 | 3.969,0 | 599,7 |
| 550,3 | 34.703,4 | – | 15 | 40.236,8 | 595,4 | 39.641,4 | – | 17 | 39.151,4 | 7.923,8 | 34.843,3 | 3.615,7 |
| – | 2.196,9 | – | 9 | 2.185,7 | – | 2.185,7 | – | 8 | 1.469,5 | – | 1.512,3 | 42,8 |
| – | 7.470,5 | – | 14 | 7.176,0 | – | 7.176,0 | – | 4 | 2.129,2 | 1.114,8 | 2.222,0 | 1.207,6 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 1 | 1.129,9 | 97,9 | 1.032,0 | – |
| – | 111.089,2 | – | 3 | 92.237,2 | – | 92.237,2 | – | 3 | 115.102,9 | 13.419,5 | 123.427,8 | 21.744,4 |
| – | 341.698,4 | – | 1 | 317.424,5 | – | 317.424,5 | – | 1 | 330.011,0 | – | 347.984,0 | 17.973,0 |
| – | 475,6 | – | 1 | 517,8 | – | 517,8 | – | 1 | 2.239,6 | – | 5.568,5 | 3.328,9 |
| 124.971,6 | 92.971,6 | – | 13 | 164.660,4 | 82.330,2 | 82.330,2 | – | 1 | 48.939,0 | 24.469,5 | 24.469,5 | – |
| – | – | – | 50 | 14.100,0 | – | 14.100,0 | – | – | – | – | – | – |
| – | 5.350,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **334.750,6** | **935.788,6** | **–** | | **1.303.085,2** | **331.458,0** | **971.627,2** | **–** | | **982.548,4** | **248.488,7** | **806.873,5** | **72.813,8** |

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr.: 1**
**Ausbildungsförderung**

**IPR-Nr.: 511 BAföG**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst
Bei A) und B) die Ämter für Ausbildungsförderung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

A) Bundesausbildungsförderungsgesetz
B) Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung
Hessisches Ausführungsgesetz zum Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz
C) Verordnung über die Durchführung der Graduiertenförderung
D) Hessische Zentrale für Datenverarbeitung, Benutzervereinbarung für einen Leistungsvertrag des Softwareanbieters DATAGROUP

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Inhaltliche Kurzbeschreibung:

A) Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)
Ein Rechtsanspruch auf die Bewilligung von Förderungsmitteln nach dem BAföG besteht für Schüler und Studierende dann, wenn die erforderlichen Mittel nicht anderweitig zur Verfügung stehen. Ausbildungsförderung wird allgemein im Schülerbereich als Zuschuss geleistet. Bei dem Besuch von höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen wird der monatliche Förderungsbetrag zur Hälfte als Darlehen geleistet.

B) Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
Für Fachkräfte, die sich nach einer abgeschlossenen beruflichen Erstausbildung auf eine herausgehobene Berufstätigkeit, beispielsweise als selbstständiger Handwerksmeister oder mittlere Führungskraft in einem Betrieb, vorbereiten, ist mit dem AFBG ein gesetzlich verankerter Rechtsanspruch auf staatliche Unterstützung eingeführt worden.

C) Rückzahlung von Darlehen nach dem Graduiertenförderungsgesetz
Rückzahlung von Darlehensanteilen der Empfänger von Graduiertenstipendien. Nach § 24 der Verordnung über die Durchführung der Graduiertenförderung i.d.F. vom 22.1.1976 (BGBl. I S. 212) ist das Bundesverwaltungsamt in Köln verpflichtet, 25 v.H. der nach dem früheren Graduiertenförderungsgesetz eingezogenen Darlehensbeträge an die Länder abzuführen.

D) DV-technische Umsetzung von A) und B)

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- AFBG-Unterhaltsbeitrag für Teilnehmer
- BAföG-Zuschüsse an Studierende
- BAföG-Darlehen an Studierende
- BAföG-Zuschüsse an Schüler
- BAföG-Darlehen an Schüler
- Erstattung von BAföG-Leistungen für im Ausland Studierende gem. § 56 Abs. 4 BAföG
- Erstattungen an die kfw-Bankengruppe gem. § 56 BAföG und § 28 AFBG
- BAföG-Verfahren EDV-Abwicklung

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die Studierenden und / oder Schülerinnen und Schüler wirtschaftlich und sozial unterstützen und die berufliche Ausbildung fördern.

**5. Empfänger**

A) Schülerinnen, Schüler und Studierende, die die Vorgaben des BAföG erfüllen
B) Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Maßnahmen der beruflichen Aufstiegsfortbildung, die die Vorgaben des AFBG erfüllen.
C) Land Hessen
D) IT-Dienstleister

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| A) Zahlfälle im Jahr (geschätzt) | Anzahl | 500.000 | 500.000 | 474.000 | 424.914 | 392.357 | 356.271 |
| B) Zahlfälle im Jahr (geschätzt) | Anzahl | 32.500 | 32.500 | 32.500 | 26.576 | 27.109 | 23.137 |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherung des Lebensunterhalts während des Studiums | | | | | | | |
| Anzahl der geförderten Studierenden im Verhältnis zur Gesamtzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit | Prozent | 34,02 | 35,09 | 35,76 | 32,43 | 31,31 | 30,22 |
| Anzahl der geförderten Schüler im Verhältnis zur Gesamtzahl der Schüler | Prozent | 2,08 | 2,12 | 2,30 | 1,98 | 1,83 | 1,83 |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Sicherung des Lebensunterhalts während des Studiums | | | | | | | |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder- Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 10,62 | 10,63 | 9,19 | 10,08 | 12,27 | |
| Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Studierender, Schüler, AFBG-Teilnehmer | | | | | | | |
| A) Studierender | Euro | 502,76 | 502,76 | 519,92 | 530,63 | 519,92 | 443,64 |
| A) Schüler | Euro | 522,16 | 522,16 | 499,51 | 568,60 | 467,32 | 354,19 |
| B) AFBG-Teilnehmer (Zuschuss ohne Darlehen der KfW) | Euro | 303,38 | 303,38 | 340,17 | 356,00 | 340,17 | 321,67 |
| | | | | | | | |
| 6.3.2 Kostenstruktur verbessern | | | | | | | |
| Fälle pro Mitarbeiter | | | | | | | |
| A) | Anzahl | 420 | 420 | 400 | 430 | 392 | 378 |
| B) | Anzahl | 818 | 818 | 819 | 795 | 764 | 771 |

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **251.833.000** | **251.833.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 78.515.000 | 78.515.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 10.185.000 | 10.185.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 160.333.000 | 160.333.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 2.800.000 | 2.800.000 | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **251.833.000** | **251.833.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 78.580.000 | 78.580.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 10.185.000 | 10.185.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 160.268.000 | 160.268.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 2.800.000 | 2.800.000 | – | – | – | – |

Die Erträge aus Mitteln des Bundes decken zu 65 % die Gesamtausgaben des Landes Hessen für BAföG und zu 78 % die Gesamtausgaben für AFBG. Die sonstigen Erträge setzen sich im Wesentlichen zusammen aus Erstattungen anderer Bundesländer von BAföG- Leistungen für im Ausland Studierende sowie dem Landesanteil an Darlehenszinsen und Darlehenstilgung aus Rückzahlungen der Studierenden an das Bundesverwaltungsamt.
Die Aufwendungen des Landes enthalten 6,2 Mio. Euro Rückstellungsveränderungen für BAföG Bewilligungszusagen in den Haushaltsjahren 2013 und 2014.

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

A) Die Mittelzuweisungen des Bundes (65 v.H. der Leistungen nach dem BAföG) Titel 231 und 331 fließen den entsprechenden Ausgabetiteln zu; sie sind dort in entsprechender Höhe berücksichtigt. Die Ansätze für die zu erwartenden Zuweisungen des Bundes sind geschätzt.

B) Die Mittelzuweisung des Bundes (78 v.H. der Leistungen nach dem AFBG) Titel 231 fließt dem entsprechenden Ausgabetitel zu; sie sind dort in entsprechender Höhe berücksichtigt. Der Ansatz für die zu erwartende Zuweisung des Bundes ist geschätzt.

D) Die Mittel sind übertragbar.

A) bis D): Mittelrückflüsse erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 66.892.400 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 72.380.000 | 72.315.000 | 74.500.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 169.522.300 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 173.253.000 | 173.318.000 | 171.233.000 | |
| **Gesamt** | **245.633.000** | **245.633.000** | **245.733.000** | **236.414.700** |

A) 65 v.H. Bundesmittel und 35 v.H. Landesmittel.
B) 78 v.H. Bundesmittel und 22 v.H. Landesmittel.
C) 100 v.H. Bundesmittel
D) 100 v.H. Landesmittel

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

A) unbefristet
B) unbefristet
D) unbefristet

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr.: 2**
**Gemeinsame Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Artikel 91 b GG**

**IPR.-Nr.: 322 - Forschung außerhalb der Hochschulen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

**A-G) Bund-Ländervereinbarung**

Die Förderung der wissenschaftlichen Forschung durch den Bund und die Länder ist durch das Verwaltungsabkommen zwischen Bund und Ländern über die Errichtung einer Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK-Abkommen) vom 19. September 2007 (BAnz S. 7787) geregelt. Das Abkommen ist am 1.1.2008 in Kraft getreten. Danach erstreckt sich die gemeinsame Förderung der Wissenschaft und Forschung auf die in der Anlage zu dem Abkommen genannten Einrichtungen und Vorhaben von überregionaler Bedeutung und gesamtstaatlichem wissenschaftspolitischem Interesse:

1. die Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.
2. die Mitgliedseinrichtungen der Hermann von Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V.
3. die Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V.
4. die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.
5. die Mitgliedseinrichtungen der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e.V.
6. acatech - Deutsche Akademie der Technikwissenschaften
7. andere Forschungseinrichtungen und Einrichtungen mit Servicefunktion für die Forschung, Trägerorganisationen derartiger Einrichtungen sowie Forschungsförderungsorganisationen, sofern ihr jährlicher Zuwendungsbedarf zu den laufenden Kosten eine bestimmte Größenordnung übersteigt
8. das von der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften e.V. koordinierte Akademienprogramm

Einzelheiten der gemeinsamen Förderung, die Voraussetzungen und Folgen des Ausscheidens aus der gemeinsamen Förderung sowie die Anteile des Bundes und der Länder an der gemeinsamen Finanzierung werden in Ausführungsvereinbarungen von der gemeinsamen Wissenschaftskonferenz geregelt. Die gemeinsame Finanzierung erstreckt sich nicht auf Forschungseinrichtungen und Forschungsvorhaben der Ressortforschung und der Industrieforschung.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

**A) Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG):**

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft unterstützt über verschiedene Programme Forschungsvorhaben vornehmlich der Hochschulen. Sie fördert hierbei Einzelprojekte, Forschergruppen, Sonderforschungsbereiche, Graduiertenkollegs und Geisteswissenschaftliche Zentren. Darüber hinaus fördert sie über verschiedene Programme den wissenschaftlichen Nachwuchs, vergibt Auszeichnungen für herausragende Forschungsleistungen und fördert die Infrastruktur wissenschaftlicher Einrichtungen sowie die nationale und internationale wissenschaftliche Zusammenarbeit.

**B) Union der Deutschen Akademien der Wissenschaften e.V.**

Nach § 1 der Ausführungsvereinbarung über die gemeinsame Förderung eines von der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften durchgeführten Programms fördern Bund und Länder langfristig angelegte geisteswissenschaftliche Vorhaben von überregionaler Bedeutung und gesamtstaatlichem wissenschaftspolitischem Interesse, die in Trägerschaft einer wissenschaftlichen Akademie durchgeführt werden.

**C) GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH in Darmstadt**

In der Bundesrepublik Deutschland werden zurzeit 18 Forschungszentren, darunter in Hessen das GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung mit Sitz in Darmstadt, unterhalten. Diese Einrichtungen haben sich in der Helmholtz-Gemeinschaft deutscher Forschungszentren e.V. (HGF) zusammengeschlossen. Die Gemeinschaft strebt in Verfolgung langfristiger Forschungsziele nach Erkenntnissen, die dazu beitragen, die Lebensgrundlagen zu erhalten und zu verbessern. Dazu identifiziert und bearbeitet sie bedeutsame Fragen von Gesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft durch strategisch-programmatisch ausgerichtete Spitzenforschung in den sechs Forschungsbereichen Energie, Erde und Umwelt, Gesundheit, Schlüsseltechnologien, Struktur der Materie sowie Verkehr und Weltraum. Das GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung hat satzungsgemäß die Aufgabe, Forschungsarbeiten mit schweren Ionen auf den Gebieten Kernphysik, Kernchemie, Festkörperforschung, Strahlenbiologie und anderen Gebieten durchzuführen, für welche die Erforschung der Wirkung schwerer Ionen auf unbelebte und belebte Materie von Bedeutung ist. Die GSI betreibt hierzu einen Schwerionenbeschleuniger, ein Schwerionensynchrotron und einen Experimentierspeicherring. Gesellschafter sind der Bund und das Land Hessen.

**Sonderfinanzierung Synchroton-Doppelringanlage (FAIR-Projekt)**

Im Rahmen einer Sonderfinanzierung soll der Ausbau des Helmholtzzentrums mit einer Synchroton-Doppelringanlage mit etwa dem fünffachen Umfang des jetzigen Beschleunigers zu 65% durch Bundesmittel, zu 25% durch Mittel internationaler, insbesondere europäischer Partner und zu 10% durch das Land finanziert werden. Die Gesamtkosten der FAIR Modularisierten Startversion belaufen sich eskaliert auf 1,466 Mrd. Euro zuzüglich standortbedingter Mehrkosten für die deutschen Gesellschafter von 110,0 Mio. Euro.

Der deutsche Anteil inklusive der standortbedingten Mehrkosten beträgt 1,166 Mrd. Euro

Der Hessische Anteil beläuft sich für die Jahre 2010 bis 2018 auf rd. 177,5 Mio. Euro.

**D) Max-Planck-Gesellschaft (MPG)**

Die Max-Planck-Gesellschaft soll im System der institutionellen Forschungsförderung in Deutschland gezielt Schwerpunkte in der Spitzenforschung setzen und Ergänzungsfunktionen, insbesondere gegenüber der universitären Forschung wahrnehmen. Die Max-Planck-Gesellschaft (MPG) unterhält 80 Institute und 3 Forschungseinrichtungen. In Hessen befinden sich folgende Einrichtungen:

- MPI für Biophysik, Frankfurt am Main
- MPI für Hirnforschung, Frankfurt am Main
- MPI für Herz- und Lungenforschung, Bad Nauheim
- MPI für europäische Rechtsgeschichte, Frankfurt am Main
- MPI für terrestrische Mikrobiologie, Marburg

**Neugründung eines MPI für Empirische Ästhetik in Frankfurt am Main**

Das Institut soll mit wissenschaftlichen Methoden klären, worin die Grundlagen ästhetischer Empfindungen und Urteile beim Menschen bestehen. Mit dieser Thematik wird das Forschungsportfolio der Sektion innerhalb der MPG um die Gebiete Musik und Literatur ergänzt. Diese zählen zu den wichtigsten Forschungsfeldern der Geistes-, Sozial- und Humanwissenschaften. Das neue Institut soll seine Aufgaben komplementär zur universitären Forschung definieren und zugleich ein Programm verfolgen, das sich an einer Zusammenarbeit mit den Universitäten orientiert. Andere Bereiche, etwa Bildende Kunst, Architektur oder Design sollen über Kooperationen innerhalb der Max-Planck-Gesellschaft abgedeckt werden. Derzeit gibt es weltweit keine größere Fördereinrichtung, die ein derartiges Programm in den Mittelpunkt ihrer Arbeit rückt.

Das Land Hessen stellt eine Finanzierung des Institutsneubaus in Höhe von insgesamt 45,0 Mio. Euro über die Jahre 2012 - 2018 bereit.

Die Maßnahme wird aus dem "Zukunftsfonds Hessen (ZFH)" finanziert.

**Max-Planck-Gesellschaft (MPG) - Zuschuss an die William G. Kerckhoff-Stiftung für wissenschaftliche Forschung und Fortbildung**

Förderung der Forschung der Max-Planck-Gesellschaft durch den finanziellen Ausgleich an die William G. Kerckhoff-Stiftung für wissenschaftliche Forschung und Fortbildung für die unentgeltliche Lieferung von Heizdampf und elektrischer Energie.

**E) Fraunhofer-Gesellschaft (FhG)**

Die Fraunhofer-Gesellschaft trägt dazu bei, Ergebnisse der Grundlagenforschung in die Praxis umzusetzen. Sie führt hierzu Vertragsforschungsvorhaben für Wirtschaft und öffentliche Hand durch. Die Fraunhofer-Gesellschaft (FhG) unterhält mehr als 80 Einrichtungen, davon 60 Institute, darunter in Hessen das Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit (LBF), das Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung (IGD), das Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie (SIT), sowie das Fraunhofer-Institut für Windenergie und Energiesystemtechnik (IWES).

**Sonderfinanzierung des Fraunhofer-Instituts für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF**

Das Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit in Darmstadt konnte in den letzten Jahren aufgrund einer außerordentlich erfolgreichen Geschäftspolitik seine Mitarbeiterzahl praktisch verdoppeln. Um weiterhin die Arbeit in diesem Umfang fortsetzen zu können, ist ein Anbau an das bestehende Gebäude des Instituts erforderlich. An den Bau- und Erstausstattungskosten beteiligt sich das Land mit 8 Mio. Euro. Im Haushaltsjahr 2013 / 2014 sind hierfür insgesamt 3 Mio. Euro (2013 1,9 Mio. Euro, 2014 1,1 Mio. Euro) veranschlagt.

**Sonderfinanzierung des Fraunhofer-Instituts für Windenergie und Energiesystemtechnik IWES**

Das in 2009 neu gegründete Fraunhofer-Institut für Windenergie und Energiesystemtechnik IWES ist aus dem Fraunhofer-Center für Windenergie und Meerestechnik CWMT durch Verschmelzung mit dem Institut für Solare Energieversorgungstechnik ISET in Kassel hervorgegangen. Dadurch bietet das IWES Forschung in allen Bereichen von der Materialentwicklung bis hin zur Netzoptimierung sowie der Energiesystemtechnik für die Nutzung erneuerbarer Energien. Als Anschubfinanzierung des neuen Instituts hat das Land Hessen für die Jahre 2009 bis 2013 (5 Jahre) eine Aufstockung der ehemaligen jährlichen Grundfinanzierung des ISET von 1,56 Mio. Euro um 540.000 Euro jährlich auf jeweils 2,1 Mio. Euro zugesagt.

Aufgrund der hohen Nachfrage nach Forschungsleistungen auf dem Gebiet der Erneuerbaren Energienen und des Umbaus der Stromversorgungsnetze ist das IWES bereits in den beiden Jahren als Fraunhofer-Institut einem starken Wachstum unterlegen.
Vor dem Hintergrund des prognostizierten weiteren Wachstums und den Planungen der FhG, das IWES Kassel zu einem Schwerpunkt der Begleit- und Umsetzungsforschung der Energiewende in Deutschland zu machen, plant die FhG für das IWES am Standort Kassel einen Neubau, in dem auch die ebenfalls in Kassel ansässige Projektgruppe des Fraunhofer-Instituts für Bauphysik untergebracht werden soll.
Kassel würde damit -neben Freiburg- zu einem zweiten Schwerpukt der Energieforschung der FhG heranwachsen, der die in der Region Nordhessen ansässigen Unternehmen der Energiebranche nachhaltig stimulieren würde. Zum attraktiven Umfeld gehört dabei auch die Universität Kassel, die sich deutlich auf dem Gebiet der Erneuerbaren Energien wissenschaftlich profiliert.
Vom Sitzland Hessen und dem Bund werden in den Jahren 2013 - 2018 Finanzmittel in Höhe von insgesamt 60 Mio. Euro (50:50 Bund - Land) bereitgestellt. Im Jahr 2013 sind 1,2 Mio.Euro, im Jahr 2014 3,0 Mio.Euro Landesmittel veranschlagt.

**Aufnahme des Deutschen Kunststoff Instituts Darmstadt (DKI) in das Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit**

Das Deutsche Kunststoff Institut (DKI) widmet sich seit mehr als 50 Jahren den jeweils aktuellen Fragestellungen der Kunststoff-Forschung und spannt dazu den Bogen von der Herstellung neuer Kunststoffe über deren umfassende Analytik, Charakterisierung und Modifizierung hin bis zur Verarbeitung, Prüfung und Modellierung der aus ihnen erstellten Bauteile.

Seine besondere Stärke liegt in der ausgeprägt interdisziplinären Herangehensweise und dem Streben nach möglichst ganzheitlichen und nachhaltigen Lösungen. Das DKI ist eng mit dem Lehrstuhl am Fachbereich Chemie der TU Darmstadt verbunden. Durch die Eingliederung des DKI in das Fraunhofer LBF wird nicht nur Darmstadt und Hessen, sondern auch Deutschland ein Institut erhalten, dass durch seine ungewöhnlich lange und geschlossene Kompetenzkette in dem strategisch wichtigen und sehr breit angelegten Feld des Leichtbaus als einzigartig angesehen wird.

Das Land Hessen stellt eine Anschubfinanzierung in Höhe von insgesamt 12,5 Mio. Euro über einen Zeitraum von 5 Jahren bereit.
Die Maßnahme wird aus dem "Zukunftsfonds Hessen (ZFH)" finanziert.

**Gründung eines neuen Fraunhofer-Instituts für Wertstoff-Kreisläufe und Ressourcenstrategien in Hanau**
Ziel des Instituts ist es, einen Beitrag zur Sicherstellung der Versorgung bundesdeutscher und europäischer Industriefirmen - vor allem der chemischen, metallverarbeitenden und Elektroindustrie - mit sogenannten "kritischen" Rohstoffen zu leisten. Dies soll realisiert werden durch die Erarbeitung von Wertstoffströmen kritischer Rohstoffe und Zwischenprodukte, die Erarbeitung von wirtschaftlichen Prozessen und Verfahren zur Aufbereitung von Rohstoffen aus Sekundärquellen (Urban Mining, Produktionsabfälle etc.) und die Erarbeitung von Alternativen zur Substitution kritischer Werkstoffe oder zur Substitution gesamter Produktgruppen. Es ist vorgesehen, dass das künftige Institut eng mit dem Lehrstuhl für Ressourcenstrategie an der Universität Augsburg zusammen arbeitet. Voraussetzung für die Gründung des Instituts ist ein Kooperationsvertrag, der zwischen dem IWKS und der Technischen Universität Darmstadt geschlossen wird.

Das Land Hessen stellt eine Anschubfinanzierung über einen Zeitraum von 5 Jahren in Höhe von 24 Mio. Euro, sowie eine Finanzierung des anschließenden Institutsneubaus in Höhe von 14,7 Mio. Euro bereit.
Die Maßnahme wird aus dem "Zukunftsfonds Hessen (ZFH)" finanziert.

**F) Einrichtungen der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz – WGL, e.V.**
Nach § 1 Abs. 1 der Ausführungsvereinbarung zum GWK-Abkommen über die gemeinsame Förderung der Mitgliedseinrichtungen der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e.V. - Ausführungsvereinbarung WGL (AV-WGL) fördern Bund und Länder gemeinsam selbständige Forschungseinrichtungen und Serviceeinrichtungen für die Forschung von überregionaler Bedeutung und gesamtstaatlichem wissenschaftspolitischem Interesse (Institute der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz – WGL, e.V.).
Derzeit werden 86 Einrichtungen gemeinsam finanziert. Die Forschungsaufgaben der WGL liegen zwischen der erkenntnisorientierten Grundlagenforschung und der angewandten Forschung und stellen eine Verbindung zwischen diesen beiden Polen her. Die Gemeinschaft koordiniert gemeinsame Interessen der Mitgliedseinrichtungen; sie stärkt die Zusammenarbeit in Forschung und Wissenschaft, fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs und entwickelt Instrumente zur Qualitätssicherung und Effizienzsteigerung ihrer Mitglieder.

Hessen ist Sitzland folgender Forschungseinrichtungen der WGL:

- Senckenberg Forschungsinstitute und Naturmuseen (SFN) in Frankfurt am Main
- Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK) in Frankfurt am Main

und folgender Einrichtungen der WGL, die in erheblichem Umfange wissenschaftliche Infrastrukturaufgaben wahrnehmen:

- Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) in Frankfurt am Main
- Herder-Institut (HI) in Marburg

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Senckenberg Forschungsinstitute und Naturmuseen (SFN) in Frankfurt am Main**

Senckenberg Forschungsinstitute und Naturmuseum (SFN) der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung (SGN) sind eine national und international sichtbare Einrichtung der Biodiversitätsforschung, alle wissenschaftlichen Programme und Projekte werden unter dem Motto "Die Vielfalt des Lebens beschreiben, verstehen und bewahren" subsumiert.

Die Gesamtzuwendung der SFN gliedert sich in einen Forschungsteil und einen Teil, der in erheblichem Umfange wissenschaftliche Infrastrukturaufgaben wahrnimmt.

Im Rahmen des Forschungsteils haben Einrichtungen der SFN ihren Sitz in Frankfurt am Main, Dresden, Görlitz, Müncheberg und Weimar. Für den Anteil Weimar trägt das Land Thüringen, für Dresden und Görlitz das Land Sachsen und für Müncheberg das Land Brandenburg den Sitzlandanteil einschließlich einer Verwaltungskostenumlage.

Im Rahmen des Teils, der in erheblichem Umfange wissenschaftliche Infrastrukturaufgaben wahrnimmt, haben Einrichtungen der SFN ihren Sitz in Wilhelmshaven und Hamburg. Für die Anteile Wilhelmshaven und Hamburg tragen die Länder Niedersachsen und Hamburg jeweils den Sitzlandanteil.

**Sonderfinanzierung des SFN am Standort Frankfurt am Main**

Die Entwicklung des SFN hat zu erheblicher Ausweitung seiner Aktivitäten durch Einbeziehung von Forschungseinrichtungen in Sachsen und Brandenburg und durch Verstärkung von Forschungs- und Sammlungsaufgaben am Standort Frankfurt am Main geführt. Große biologische und geologische Sammlungen einzelner Universitäten, die dort nicht in adäquater Weise betreut werden können, werden in das SFN integriert. Die Umsetzung scheitert derzeit an den räumlichen Voraussetzungen. Gleichzeitig ergibt sich durch die Aufgabe des Standortes Bockenheim seitens der Universität Frankfurt durch Nachnutzung von Gebäuden die einmalige Möglichkeit zur Weiterentwicklung des SFN. Durch die im vorgelegten Masterplan vorgestellte Sanierung von Gebäuden zzgl. eines Museumsneubaues soll der Flächenbestand der SFN so erweitert werden, dass der benötigte Platzbedarf für Sammlungen, Forschung und erweiterte Museumsnutzung gedeckt werden kann. Die Umbau- und Sanierungsmaßnahmen sollen in den Jahren 2012 bis 2018 umgesetzt werden und weisen ein Gesamtvolumen von 116,8 Mio. Euro auf. Das Land Hessen stellt dabei 71 Mio. Euro, der Bund 45,8 Mio. Euro zur Verfügung. Darüber hinaus finanziert das Land Abrisskosten von Universitätsgebäuden.

**Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) in Frankfurt am Main**

Das DIPF ist ein Zentrum für Bildungsinformation und Bildungsforschung. Die Förderung erstreckt sich auf Serviceleistungen für Bildungsforschung, Bildungspraxis, Bildungspolitik und Bildungsverwaltung sowie auf bildungsrelevante Grundlagenforschung.

Die DIPF-Einrichtungen haben ihren Sitz in Berlin und Frankfurt am Main. Für den Berliner Teil trägt das Land Berlin den Sitzlandanteil.

Das DIPF wird als Einrichtung gefördert, die in erheblichem Umfange wissenschaftliche Infrastrukturaufgaben wahrnimmt. Für den im Jahr 2000 aufgelösten und in Abwicklung befindlichen Forschungsteil sind noch Aufwendungen gemäß dem Abwicklungsplan anzusetzen, die im Rahmen einer Sonderfinanzierung vom Land bereitgestellt werden.

**Sonderfinanzierung Neubau DIPF**

Das DIPF ist in den vergangenen Jahren sowohl in inhaltlicher auch in personeller Hinsicht enorm expandiert. Bund und Länder haben dem Institut in erheblichem Umfang zusätzliche Aufgaben übertragen, die nicht in den bisher dem DIPF zur Verfügung stehenden Räumen bearbeitet werden können. Alle Möglichkeiten zur Schaffung weiterer Arbeitsplätze wurden bereits ausgeschöpft. Ein gesondertes Problem hinsichtlich des Raumbedarfes stellt die Situation in der Frankfurter Forschungsbibliothek (FFB) mit angeschlossener Frankfurter Lehrerbücherei dar. In den letzten Jahren hat sich zunehmend gezeigt, dass der Platz für die vorhandenen Medien nicht mehr ausreicht und die Lagerung im Keller das Material angreift und auf Dauer zerstört. Dies wird für die Bestandserhaltung zu einer ernstzunehmenden Gefahr und begrenzt maßgeblich das Servicepotenzial der Bibliothek. Daher soll bis 2018 ein Neubau für das DIPF auf dem Campus Westend der Universität Frankfurt mit 34,8 Mio.Euro Baukosten erstellt werden, der von Bund und Land je zur Häfte finanziert wird. Für die Jahre 2013 und 2014 werden 350.000 Euro, bzw. 1,0 Mio. Euro vom Land Hessen bereitgestellt.

**Herder-Institut (HI) in Marburg**
Das Herder-Institut Marburg hat sich zu einer zentralen Stätte der internationalen historischen Ostmitteleuropaforschung entwickelt. Als eine wissenschaftliche Serviceeinrichtung unterstützt, organisiert und betreibt das Institut Forschungen zur Geschichte des östlichen Mitteleuropa in den Grenzen der heutigen Staaten Estland, Lettland, Litauen, Polen, Tschechien und Slowakei. Das Herder-Institut wird als Einrichtung, die in erheblichem Umfange wissenschaftliche Infrastrukturaufgaben wahrnimmt, gefördert.
In den Jahren 2012 bis 2014 sollen durch die Aufstockung des Anbaus um eine Etage die sehr beengte räumliche Situation und die damit verbundenen problematischen Arbeitsbedingungen verbessert werden.

**Sonderfinanzierung Herder-Institut**
Die Baumaßnahme weist einen Umfang von 5,25 Mio. Euro auf und soll in 2014 beendet sein. Bund und Länder tragen je die Hälfte dieses Betrages. Das Land stellt in 2013 1,44 Mio.Euro und 2014 1,085 Mio.Euro bereit.

**Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung in Frankfurt am Main**
Die HSFK ist das bisher größte und älteste Friedensforschungsinstitut in der Bundesrepublik. Die Arbeit ist darauf gerichtet, die Ursachen gewaltsamer internationaler und innerer Konflikte zu erkennen, die Bedingungen des Friedens, verstanden als Prozess abnehmender Gewalt und zunehmender Gerechtigkeit, zu erforschen sowie den Friedensgedanken zu verbreiten.
Die Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung wird als Forschungseinrichtung gefördert.

**G) Akademie der Technikwissenschaften (acatech)**
Die nationale Akademie der Technikwissenschaften hat derzeit 367 Mitglieder aus Wissenschaft und Wirtschaft. Sie will durch den Dialog mit den Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften über wissenschaftliche und nationale Grenzen hinweg die Bedeutung von zukunftsweisender Technologie hervorheben und eine Brücke schlagen zwischen Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft. acatech wird je zur Hälfte vom Bund und allen Ländern finanziert. Der auf die Länder entfallende Finanzierungsanteil wird nach dem Königsteiner Schlüssel auf die einzelnen Länder umgelegt.

**H) Deutsche Gesundheitszentren (DZG)**
Die Deutschen Gesundheitszentren (DZG) sind Teil der Helmholtz-Gemeinschaft, die auch in anderen naturwissenschaftlichen und technischen Bereichen bundesweit Spitzenforschung bündelt. Auf Grund des Themas - die Zentren widmen sich der wirksamen Bekämpfung von bedeutenden Volkskrankheiten - ist von einer erheblichen, mobilisierenden Wirkung auf die hessische Forschungs- und Gesundheitslandschaft auszugehen.

Hessen beteiligt sich an vier zentralen Gesundheitszentren, in denen Hochschulfakultäten und Klinika mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen eng zusammen arbeiten. Die Finanzierung erfolgt im Verhältnis 90 : 10 zwischen Bund und Land.

Deutsches Konsortium für translationale Krebsforschung (DKTK)
Deutsches Zentrum für Infektionsforschung (DZI)
Deutsches Zentrum für Herzkreislaufforschung (DZHK)
Deutsches Zentrum für Lungenforschung (DLZ)

**I) Nationale Kohorte**
Mit der Errichtung einer nationalen Kohorte wird in Deutschland eine einmalige Forschungsressource für biomedizinische Forschung aufgebaut. Ziel der Kohorte ist es, durch Langzeitbeobachtungen von 200.000 Probanden im Alter von 20-70 Jahren belastbare Aussagen treffen zu können über die Ursachen, bessere Vorbeugung und Behandlung von Volkskrankheiten im Zusammenspiel zwischen genetischer Veranlagung, Lebensgewohnheiten, Ernährung und umweltbedingter Faktoren.

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

Der Start der Nationalen Kohorte ist im Frühjahr 2013 vorgesehen. An der Umsetzung werden 13 Universitäten, alle 4 Helmholtz-Zentren mit Gesundheitsfokus, 4 WGL-Einrichtungen und Ressortforschungseinrichtungen von Bund und Ländern beteiligt sein.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
- Deutsche Akademie für Technikwissenschaften
- Akademienprogramm gemeinsame Forschungsförderung
- Max-Planck-Gesellschaft (MPG)
- Fraunhofer-Gesellschaft (FhG)
- GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH
- Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF)
- Herder-Institut (HI)
- Senckenberg Forschungsinstitute und Naturmuseen (SFN)
- Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK)
- Deutsche Gesundheitszentren (DZG)
- Nationale Kohorte

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Forschung in wissenschaftlichen Einrichtungen außerhalb der Hochschulen fördern und ihre Kooperation mit der Hochschulforschung verstärken, um Spitzenforschung zu ermöglichen.

### 5. Empfänger

A) Deutsche Forschungsgemeinschaft
B) Union der Deutschen Akademien der Wissenschaften e.V.
C) GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH
D) Max-Planck-Gesellschaft
E) Fraunhofer-Gesellschaft
F) Senckenberg Forschungsinstitute und Naturmuseen
F) Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung
F) Herder-Institut e.V.
F) Hessische Stiftung für Friedens- und Konfliktforschung
G) Akademie der Technikwissenschaften (acatech)
H) Deutsche Gesundheitszentren (DZG)
I) Nationale Kohorte

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Zuwendungsempfänger | Anzahl | 12 | 12 | 11 | 11 | 10 | 10 |

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Spitzenforschung fördern | | | | | | | |
| Anzahl der Doktoranden | Personen | 42 | 41 | 40 | 38 | 34 | 34 |
| Anzahl der Doktoranden pro Wissenschaftler in den Einrichtungen | Prozent | 0,1 | 0,1 | 0,1 | 0,1 | 0,1 | 0,1 |
| Anteil der Drittmittel an den Gesamterlösen der Forschungseinrichtungen | Prozent | 22,6 | 22,6 | 22,0 | 21,9 | 23,60 | 20,54 |
| eingeworbene Drittmittel der Forschungseinrichtungen pro Wissenschaftler | Euro | 77.600 | 77.600 | 77.000 | 73.000 | 74.300 | 62.600 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kostenstruktur verbessern | | | | | | | |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder - Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 0,17 | 0,19 | 0,12 | 0,22 | 0,26 | |
| Verfahrenskosten im Verhältnis zum Fördervolumen | Prozent | 0,35 | 0,35 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| Anteil des Landeszuschusses am Gesamtbudget der Forschungsinstitute in Hessen | Prozent | 3,4 | 3,4 | 3,3 | 3,3 | 3,2 | 3,0 |
| Anteil der Aufwendungen für Hess. Einrichtungen an den Gesamtaufwendungen der Forschungsinstitute | Prozent | 10,0 | 10,0 | 10,0 | 8,8 | 9,0 | 8,3 |
| | | | | | | | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **222.827.100** | **222.827.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel * | 186.916.400 | 186.916.400 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 29.714.500 | 29.714.500 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 6.196.200 | 6.196.200 | – | – | – | – |

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **255.455.500** | **255.455.500** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel * | 211.090.700 | 211.090.700 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 37.874.500 | 37.874.500 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 6.490.300 | 6.490.300 | – | – | – | – |

* 2013 : darin enthalten sind 11.600.000 EUR aus dem Zukunftsfonds Hessen

* 2014 : darin enthalten sind 13.150.000 EUR aus dem Zukunftsfonds Hessen

Erläuterungen:

A) Deutsche Forschungsgemeinschaft
Die Finanzierung der zuwendungsfähigen Ausgaben (ohne Programmpauschale nach Art. 2 Hochschulpakt 2020, die bis 2015 im Rahmen einer Sonderzuwendung vom Bund getragen wird) erfolgt im Verhältnis 58 : 42 zwischen Bund und Ländern. Der Länderanteil wird nach dem Königsteiner Schlüssel auf die jeweiligen Länder aufgeteilt .

B) Union der Deutschen Akademien der Wissenschaften e.V. für das Akademienprogramm
Die Finanzierung der zuwendungsfähigen Ausgaben erfolgt im Verhältnis 50 : 50 zwischen Bund und Ländern. Dabei trägt jedes Land seinen Anteil an den zuwendungsfähigen Ausgaben für die im jeweiligen Land durchgeführten Vorhaben sowie die anteiligen Verwaltungskosten. Der Finanzierungsanteil des Landes Hessen am Gesamtzuwendungsbedarf betrug in 2012 4,05 v.H.).

C) GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung
Die Finanzierung der zuwendungsfähigen Ausgaben erfolgt im Verhältnis 90 : 10 zwischen Bund und Land (Ausnahme: FAIR-Ausbauprojekt der Synchroton-Doppelringanlage).

D) Max-Planck-Gesellschaft
Die Finanzierung der zuwendungsfähigen Ausgaben erfolgt im Verhältnis 50 : 50 zwischen Bund und Ländern. Der Länderanteil wird zu 50 v.H. vom jeweiligen Sitzland der Einrichtung der Max-Planck-Gesellschaft (Interessenquote des Sitzlandes) und zu 50 v.H. von allen Ländern gemeinsam aufgebracht. Der auf die Länder entfallende Teil des Zuwendungsbedarfs für die Generalverwaltung und für Einrichtungen im Ausland wird von allen Ländern gemeinsam aufgebracht. Der auf alle Länder entfallende Teil des Zuwendungsbetrages wird nach dem Königsteiner Schlüssel auf die Länder aufgeteilt. Der Finanzierungsanteil 2012 des Landes Hessen am Gesamtzuwendungsbedarf beträgt 3,59 v.H. Die Finanzierung weiterer Maßnahmen im Rahmen von Sonderfinanzierungen erfolgt zwischen dem Bund und dem jeweiligen Sitzland entsprechend den jeweils vereinbarten Finanzierungsquoten.
Für die Lieferung von Heizdampf und elektrischer Energie an die William G. Kerckhoff-Stiftung werden die Kosten i. H. v. 202.000 in 2013 und 210.000 Euro in 2014 Euro dem Hessischen Immobilienmanagement erstattet.

E) Fraunhofer-Gesellschaft (FhG)
An der Finanzierung der FhG beteiligen sich der Bund und 15 Länder (Ausnahme Hamburg).
Die Finanzierung der zuwendungsfähigen Ausgaben ohne Sonderfinanzierungen erfolgt im Verhältnis 90 : 10 zwischen Bund und Ländern. Die Finanzierung weiterer Maßnahmen im Rahmen von Sonderfinanzierungen erfolgt zwischen Bund und dem jeweiligen Sitzland entsprechend den jeweils vereinbarten Finanzierungsquoten.
Der Länderanteil am Zuwendungsbedarf wird zu einem Drittel nach dem Königsteiner Schlüssel und zu zwei Dritteln nach den Anteilen der Einrichtungen im jeweiligen Land (Sitzlandquote) finanziert.

F) Einrichtungen der Wissenschafts-Gemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz (WGL)
Die Finanzierung der zuwendungsfähigen Ausgaben für Forschungseinrichtungen mit Ausnahme des Wissenschaftszentrums Berlin erfolgt im Verhältnis 50 : 50 zwischen Bund und Ländern. Bei Einrichtungen, die in erheblichem Umfange wissenschaftliche Infrastrukturaufgaben wahrnehmen, beträgt der Finanzierungsanteil für die Länder zwischen 15 v. H. und 70 v.H. Dementsprechend beträgt der Finanzierungsanteil des Bundes bei Serviceeinrichtungen zwischen 85 v. H. und 30 v.H. Bei Forschungseinrichtungen werden 75 v.H. des Länderanteils am Zuwendungsbedarf, bei Serviceeinrichtungen 25 v.H. des Länderanteils am Zuwendungsbedarf vom jeweiligen Sitzland aufgebracht. Der Länderanteil an Zuwendungen für Baumaßnahmen wird vom jeweiligen Sitzland aufgebracht. Der verbleibende Länderanteil wird von allen Ländern gemeinsam nach dem Königsteiner Schlüssel aufgebracht.
Der Finanzierungsanteil des Bundes wird dem jeweiligen Sitzland zugewiesen. Der Anteil des Bundes am Zuwendungsbedarf der in Hessen gelegenen Institute beträgt 2013: 29.714.500 Euro, 2014 37.874.500 Euro. Aufgrund der Länderverrechnung ergibt sich eine Erstattung von anderen Ländern an Hessen in 2013 in Höhe von 6.166.200 Euro, sowie 2014 in Höhe von 6.460.300 Euro.

G) Akademie der Technikwissenschaften (acatech)
Die Akademie der Technikwissenschaften wird je zur Hälfte vom Bund und allen Ländern finanziert. Der auf die Länder entfallende Finanzierungsanteil wird nach dem Königsteiner Schlüssel auf die einzelnen Länder umgelegt.

H) Deutsche Gesundheitszentren (DZG)
Die Finanzierung der zuwendungsfähigen Ausgaben erfolgt im Verhältnis 90 : 10 zwischen Bund und Land.

I) Nationale Kohorte
Die Nationale Kohorte ist vorerst befristet auf 10 Jahre (2012 - 2021). Finanziert werden soll sie aus einem Fördervolumen von 210 Mio. Euro über 10 Jahre. Dabei sollen 140,0 Mio. Euro gemeinsam von Bund und Ländern als Projektförderung und 70 Mio. Euro aus Mitteln der HGF finanziert werden. Das Land Hessen stellt in 2013 und 2014 je 50.000 Euro bereit.

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Die Ausgabeermächtigung und das Bewilligungsvolumen erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen.
Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen kann das Ministerium für Wissenschaft und Kunst gegenüber der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung eine vertragliche Verpflichtung zur Übernahme von Kosten der Errichtung eines Planetariums im Zusammenhang mit einem Museumsneubau übernehmen.

Die Mittel für die Deutschen Gesundheitszentren (DZG) können auch über die Hochschulen verausgabt werden.

Der GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH kann ein unentgeltliches Erbbaurecht an dem Grundstück Grundbuch von Arheiligen, Flur 7, Flurstück145/1, 86/7, 86/9, 86/10, 87/3, 88/3, 89/3, 90/3, 91/10, 91/12, 91/14; Flur 23, Flurstück 63/1, 63/2, 64/1, 64/2, 65/1, 65/2, 66/1, 66/2, 67/1, 67/2, 68/1, 68/2, 69/1, 69/2, 116/3, 116/4, 116/5, 118/3, 118/4, 118/5, 120/3, 120/5, 126/5, 126/3, 94/1, 94/3, 95/1, 95/3, 96/1, 96/3, 97, 98, 99, 101, 102, 119; Flur 24, Flurstücke 32/10, 42/1; Flur 25, Flurstück 1/1, mit einer Gesamtgröße von ca. 225.105 qm für die Zeit bis zum 31. Dezember 2045 eingeräumt werden. Der Bodenwert wurde laut Gutachten vom 31.03.2004/26.05.2004 mit 50,-- Euro/qm bestimmt.

Bei den Einrichtungen der Wissenschaftsgemeinschaft Leibniz können bis zu 20 v.H. der Bundeszuweisung zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden (VV Nr. 2 zu § 15 LHO). Aus dem Landesanteil an der Zuwendung können Rücklagen gebildet werden.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 130.983.500 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 211.090.700 | 186.916.400 | 163.288.700 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 31.411.300 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 44.364.800 | 35.910.700 | 37.974.400 | |
| **Gesamt** | **255.455.500** | **222.827.100** | **201.263.100** | **162.394.800** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

A) - I) unbefristet unter Berücksichtigung wechselnder Zeitrahmen bezüglich der einzelnen Sonderfinanzierungsmaßnahmen

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 3:**
**Förderung von Forschungseinrichtungen außerhalb der Rahmenvereinbarung**

**IPR-Nr.: 322 - Forschung außerhalb der Hochschulen**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

A) - C) Freiwillige Leistung, für Nr. 14 Konsortialvertrag

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

**A) Forschungseinrichtungen außerhalb der Rahmenvereinbarung**
Neben der von Bund und Ländern gemeinsam getragenen Finanzierung von Forschungseinrichtungen auf der Grundlage der Rahmenvereinbarung Forschungsförderung fördert das Land Hessen, zum Teil gemeinsam mit weiteren Zuwendungsgebern, weitere Wissenschaftseinrichtungen durch institutionelle Förderung und Projektförderung:

01. Freies Deutsches Hochstift, Frankfurt am Main
02. Stiftung Institut für Sozialforschung an der Universität Frankfurt am Main
03. Frobenius-Institut e.V. an der Universität Frankfurt am Main
04. Deutsches Polen-Institut e.V., Darmstadt
05. Stiftung Georg-Speyer-Haus, Frankfurt am Main
06. Institut für Steinkonservierung e.V., Mainz
07. Kommission für Archäologische Landesforschung in Hessen e.V., Marburg
08. Stiftung Sigmund-Freud-Institut, Frankfurt am Main
09. Institut für sozial-ökologische Forschung GmbH, Frankfurt am Main
10. Stiftung Archiv der Deutschen Frauenbewegung, Kassel
11. Stiftung Fritz Bauer Institut, Frankfurt am Main
12. Center for Financial Studies, Frankfurt am Main
13. Frankfurt Institute for Advanced Studies, Frankfurt am Main
14. Welterbe Grube Messel gGmbH, Messel
15. Ernst-Strüngmann Institut

Zu 01.: Aufgaben des Freien Deutschen Hochstifts sind die Erhaltung des Goethe-Hauses und - Museums sowie die Ergänzung und Auswertung der Sammlungen im Dienste der Forschung über Goethe und die Kultur seiner Zeit.
Der Zuwendungsbedarf des Freien Deutschen Hochstifts wird vom Bund, dem Land Hessen und der Stadt Frankfurt am Main zu gleichen Teilen gedeckt.

Zu 02.: Das Institut für Sozialforschung dient theoretischen und praktischen Zwecken sozialwissenschaftlicher Forschung; es verbindet Traditionen der kritischen Theorie mit neuen theoretischen und empirischen Fragestellungen. Das Institut wird in der Rechtsform einer Stiftung des privaten Rechts vom Land Hessen und von der Stadt Frankfurt am Main gemeinsam finanziert.

Zu 03.: Das Frobenius-Institut hat die Aufgabe, durch Untersuchung außereuropäischer Kulturen die Kenntnis der Universalgeschichte der Menschheit zu erweitern und zu vertiefen.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

Zu 04.: Das Deutsche Polen-Institut trägt zur Vertiefung der Kenntnis des Kultur- und Geisteslebens beider Völker und zur Erweiterung der Grundlagen für eine deutsch-polnische Verständigung bei. Von dem Zuwendungsbedarf der Einrichtung tragen die Länder Hessen und Rheinland-Pfalz einen Sitzlandanteil von 54,09 %, der sich auf diese Länder im Verhältnis 53,1: 46,9 verteilt. Der verbleibende Restbetrag wird vom Bund (Auswärtiges Amt) und von allen Ländern nach dem sog. Königsteiner Schlüssel getragen.

Zu 05.: Die Stiftung Georg-Speyer-Haus befasst sich mit Fragestellungen der Grundlagenforschung in der Infektionsbiologie (Schwerpunkt AIDS-Forschung) und Tumorbiologie. Sie wird vom Land Hessen und von der Bundesrepublik Deutschland im Verhältnis 50:50 institutionell gefördert.

Zu 06.: Das Institut für Steinkonservierung regt die einschlägige interdisziplinäre Forschung an, koordiniert zwischen den Einrichtungen der Landesdenkmalpflege und Universitäten und fördert deren Forschung durch Projektmittel, unterstützt durch konkrete, praxisbezogene, steinkonservatorische Fachberatung die Denkmalpflege in den Ländern Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Thüringen und übernimmt Dokumentations- und Untersuchungsaufgaben. Es wird von den Ländern Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Thüringen im Verhältnis 40,5:26,0:7,5:26,0 finanziert.

Zu 07.: Die Kommission für archäologische Landesforschung in Hessen koordiniert und fördert den fachlichen Diskurs zwischen den Archäologinnen und Archäologen in Hessen zugunsten der landesarchäologischen Forschung.

Zu 08.: Die öffentlich-rechtliche Stiftung Sigmund-Freud-Institut befasst sich schwerpunktmäßig mit den Forschungsgebieten Psychoanalyse und gesellschaftspsychoanalytische Interaktions- und Therapieforschung, experimentelle und theoriezentrierte psychoanalytische Grundlagenforschung sowie Methodologie und Methodenentwicklung für psychoanalytische Forschung.

Zu 09.: Das Institut für sozialökologische Forschung hat die Aufgabe, unter der Zielsetzung der Nachhaltigkeit alternative Entwicklungspfade zum gegenwärtigen Modell gesellschaftlicher Entwicklung in konkreten ökologischen und sozialen Krisenbereichen zu erkunden und wissenschaftlich zu sichern.

Zu 10.: Die Stiftung Archiv der Deutschen Frauenbewegung sammelt und systematisiert Dokumente zur ersten deutschen Frauenbewegung (1848-1933), macht sie der Öffentlichkeit zugänglich und betreibt eigenständig Forschung auf diesem Gebiet.

Zu 11.: Die vom Land Hessen und von der Stadt Frankfurt am Main geförderte privatrechtliche Stiftung "Fritz Bauer Institut, Studien- und Dokumentationszentrum zur Geschichte und Wirkung des Holocaust" hat die Aufgabe, Geschichte und Wirkung der nationalsozialistischen Massenvernichtung zu untersuchen und zu dokumentieren.

Zu 12.: Das Center for Financial Studies (CFS) betreibt international ausgerichtete Forschung über Finanzmärkte, Finanzintermediäre und Monetäre Ökonomie, fördert den Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis und leistet Beiträge zur Politikberatung. Es wird geleitet von Professoren des Fachbereiches Wirtschaftswissenschaften der Universität Frankfurt am Main. An der Finanzierung der Forschung beteiligen sich mehr als 120 Unternehmen: Die Fördermittel des Landes dienen der weiteren Profilierung des CFS in der internationalen Forschung.

Zu 13.: Das Frankfurt Institute for Advanced Studies (FIAS) ist eine Stiftung des privaten Rechts. Sie dient der Förderung der Wissenschaft im Bereich theoretischer naturwissenschaftlicher Grundlagenforschung, insbesondere auf den Gebieten der Biologie, Chemie, Informatik, Neurowissenschaften, Physik und benachbarten Gebieten und Disziplinen an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main. Im Bereich der wissenschaftlichen Lehre betreibt die Stiftung in Kooperation mit den naturwissenschaftlichen Fachbereichen der Johann Wolfgang Goethe-Universität die Frankfurt International Graduate School for Science. Die Finanzierung erfolgt überwiegend durch nichtöffentliche Drittmittelgeber.

Zu 14.: Welterbe Grube Messel gGmbH

Unternehmenszweck ist die öffentliche Präsentation der Weltnaturerbestätte Grube Messel. Dazu betreibt die gGmbH ein Mitte 2010 eröffnetes Besucherzentrum. Das Land Hessen, Senckenberg und die Gemeinde Messel finanzieren die gGmbH gemäß dem jeweils gültigen Konsortialvertrag.

Zu 15.: Ernst Strüngmann Institut

Das Ernst Strüngmann Institut (ESI) widmet sich der Grundlagenforschung im medizinisch-naturwissenschaftlichen Bereich mit der gegenwärtigen Ausrichtung auf die Hirnforschung. In enger Kooperation mit dem Max Planck Institut für Hirnforschung betreibt ESI Forschung auf dem Gebiet der kognitiven Neurowissenschaften. Nach Umzug der Max-Planck-Gesellschaft für Hirnforschung an die neuen Standorte sollen die "Altgebäude" abgerissen werden und durch neue Büro- und Laborgebäude ersetzt werden. Das Land Hessen beteiligt sich bis zu 30,0 Mio. Euro an den Investitionen. Eine darüber hinausgehende institutionelle Förderung wird nicht gewährt.

Die Maßnahme wird aus dem "Zukunftsfonds Hessen (ZFH)" finanziert, 2013 1,9 Mio. Euro, sowie 2014 7,6 Mio. Euro

**B) Zuwendungen an die Historischen Kommissionen zur Förderung der landesgeschichtlichen Forschung und von wissenschaftlichen Arbeiten**

Die Arbeitsgemeinschaft der Historischen Kommissionen in Hessen ist ein Zusammenschluss der Hessischen Historischen Kommission Darmstadt, der Frankfurter Historischen Kommission, der Historischen Kommission für Hessen in Marburg, der Historischen Kommission für Nassau in Wiesbaden und der Kommission für die Geschichte der Juden in Hessen.

Sie fördert die Arbeiten über die Landesgeschichte von Hessen, insbesondere durch die Herausgabe von Quellenwerken. Die Arbeitsgemeinschaft wird im Wesentlichen vom Land Hessen finanziert. Der Beirat für geschichtliche Landeskunde in Hessen wurde 2001 gegründet. Er berät das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst in Angelegenheiten der geschichtlichen Landeskunde Hessens. Er veranstaltet zudem jährlich ein Forum zur geschichtlichen Landeskunde. Hierfür und für die Geschäftsführung des Beirats stellt die Arbeitsgemeinschaft der Historischen Kommissionen Mittel in Höhe von 8.500 Euro zur Verfügung.

Zur verstärkten Nutzbarmachung der Archivbestände für die Öffentlichkeit und zur Erforschung der hessischen Geschichte werden Zuschüsse für Doktorarbeiten gewährt, insbesondere in Form langfristiger Stipendien.

**C) <u>Brüder Grimm-Preis</u>**

Auszeichnung für hervorragende Leistungen auf den Forschungsgebieten der Brüder Jacob und Wilhelm Grimm, die alle zwei Jahre vergeben wird

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Forschungseinrichtungen, davon für:

- Freies Deutsches Hochstift
- Stiftung Institut für Sozialforschung
- Frobenius-Institut e.V.
- Deutsches Polen-Institut e.V.
- Stiftung Georg-Speyer-Haus
- Institut für Steinkonservierung e.V.
- Kommission für archäologische Landesforschung e.V.
- Stiftung Sigmund-Freud-Institut
- Institut für sozialökologische Forschung GmbH
- Stiftung Archiv der deutschen Frauenbewegung
- Stiftung Fritz Bauer Institut
- Center for Financial Studies
- Frankfurt Institute for Advanced Studies
- Ernst Strüngmann Institut
- Welterbe Grube Messel gGmbH
- Zuwendungen an die Historischen Kommissionen zur Förderung der landesgeschichtlichen Forschung

- Brüder-Grimm-Preis

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die Forschung in wissenschaftlichen Einrichtungen außerhalb der Hochschulen fördern und ihre Kooperation mit der Hochschulforschung verstärken, um Spitzenforschung zu ermöglichen.

**5. Empfänger**

A) Siehe Ziffer 3 A
B) Historische Kommissionen, Hessische Archive
C) Einzelmaßnahme

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der geförderten Einrichtungen | Anzahl | 17 | 16 | 17 | 18 | 16 | 15 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Forschung in wissenschaftlichen Einrichtungen außerhalb der Hochschulen fördern | | | | | | | |
| Eingeworbene Drittmittel pro Wissenschaftler/in in Euro der Forschungseinrichtung | Euro | 88.200 | 92.200 | 56.000 | 57.682 | 69.000 | 63.898 |
| 6.2.2 Forschung in wissenschaftlichen Einrichtungen außerhalb der Hochschulen fördern | | | | | | | |
| Anzahl der Publikationen pro Wissenschaftler der Forschungseinrichtungen | Anzahl | 1,0 | 0,9 | 1,0 | 1,0 | 1,3 | 1,4 |
| 6.2.3 Forschung in wissenschaftlichen Einrichtungen außerhalb der Hochschulen fördern | | | | | | | |
| Anzahl der wissenschaftlichen Veranstaltungen pro Einrichtung | Anzahl | 21 | 22 | 18 | 19 | 21 | 20 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Forschung in wissenschaftlichen Einrichtungen außerhalb der Hochschulen fördern | | | | | | | |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 1,62 | 2,66 | 2,69 | 4,97 | 0,65 | |
| | | | | | | | |
| 6.3.2 Forschung in wissenschaftlichen Einrichtungen außerhalb der Hochschulen fördern | | | | | | | |
| Anteil des Zuschusses des Landes an den Gesamterlösen der Forschungseinrichtungen | Prozent | 36,8 | 24,8 | 32,0 | 21,0 | 25 | 24,9 |
| 6.3.3 Forschung in wissenschaftlichen Einrichtungen außerhalb der Hochschulen fördern | | | | | | | |
| Anteil der Drittmittel an den Gesamterlösen der Forschungseinrichtung | Prozent | 37,5 | 47,6 | 34,0 | 49,3 | 34,0 | 35,2 |

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **14.237.900** | **9.237.900** | **5.000.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel * | 14.237.900 | 9.237.900 | 5.000.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **23.417.000** | **9.617.000** | **13.800.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel * | 23.417.000 | 9.617.000 | 13.800.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

* 2013 : darin enthalten sind 1.900.000 EUR aus dem Zukunftsfonds Hessen

* 2014 : darin enthalten sind 7.600.000 EUR aus dem Zukunftsfonds Hessen

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben des Deutschen Polen-Institutes e.V. und das Georg Speyer Haus Chemotherapeutisches Forschungsinstitut verwendet werden.

Für das Sigmund-Freud-Institut wird eine unentgeltliche Überlassung für eine Nutzfläche von 1.227 m² kalkulatorische Miete xxx Euro p.a.gewährt

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 5.000.000 | – | – | 7.164.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 9.617.000 | 9.237.900 | 9.217.100 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **14.617.000** | **9.237.900** | **9.217.100** | **7.164.000** |

**A)**

01. Freies Deutsches Hochstift
02. Institut für Sozialforschung
03. Frobenius-Institut e.V.

**Zuwendungsanteil:**

Bund, Land und Stadt je ein Drittel
Land 50 %, Stadt Frankfurt 50 %
Land 100 %

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | | |
|---|---|---|
| 04. | Deutsches Polen-Institut e.V. | KMK 30,78 %, Hessen und Rheinland-Pfalz 58,97 %, davon Hessen 53,1 %, AA 10,25% |
| 05. | Stiftung Georg-Speyer-Haus | Bund und Land je 50 % |
| 06. | Institut für Steinkonservierung. e.V. | Hessen 40,5%, Rheinland-Pfalz 26 %, Saarland 7,5 %, Thüringen 26 % |
| 07. | Kommission für archäologische Landesforschung in Hessen e.V. | Land 100 % |
| 08. | Stiftung Sigmund-Freud-Institut | Land 100 % |
| 09. | Inst. f. sozialök. Forsch. GmbH | Land 100 %, |
| 10. | Stiftung. Archiv d. dt. Frauenbewegung | Land 100 %, |
| 11. | Stiftung Fritz Bauer Institut | Land 50 %, Stadt Frankfurt 50 % |
| 12. | Center for Financial Studies | Land 100 % |
| 13. | Frankfurt Institute for Advanced Studies | Land 100 % |
| 14. | Welterbe Grube Messel gGmbH | Land 65 %, Senckenberg Forschungsinst. u. Naturmuseen 25 %, Gemeinde Messel 10 % |
| 15. | Ernst Strüngmann Institut | |
| **B)** | Historische Kommissionen zur Förderung der landesgeschichtlichen Forschung | Land 65 % |
| **C)** | Brüder-Grimm-Preis | Land 100% |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4:**
**Trägerzuwendungen an Universitätsklinika**

**IPR-Nr.: 612 - Krankenhäuser, psychiatrische Einrichtungen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 5 Abs. 2 und 4 und § 16 Abs. 2 Gesetz für die hessischen Universitätskliniken (UniKlinG) vom 26. Juni 2000 (GVBl. I S. 344) analog zu § 9 KHG und § 26 HKHG 2011

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Zuschüsse an die zwei hessischen Universitätsklinika für
- Investitionen in Bereichen der Krankenversorgung (Investitionsbegriff gem. § 1 Abs. 1 AbgrenzungsVO, als Abgrenzung zu pflegesatzfähigen Instandhaltungskosten nach § 4 der VO),
  Auf die Förderung der Wiederbeschaffung von kurzfristigen Anlagegütern des medizinischen Bedarfs im Universitätsklinikum Gießen und Marburg finden die Regelungen des Gesetzes zur Weiterentwicklung des Krankenhauswesens in Hessen (HKHG) entsprechend Anwendung.
- Aus-, Weiter- und Fortbildung in nichtärztlichen Fachberufen des Gesundheitswesens,
- Aufgaben des öffentlichen Gesundheitswesens,
- sonstige Trägeraufgaben des Landes,
- Schulen für Kranke.
- Ersteinrichtung für investive Baumaßnahmen des Universitätsklinikums Frankfurt/M, EPL 18

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen (Klinika)
- Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen (Klinika)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Universitätsklinikum Frankfurt, Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH,

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl geförderte Institutionen | Anzahl | 2 | 2 | 3 | 3 | 3 | 4 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Re-Investitionsquote der Krankenversorgung | | | | | | | |
| Verhältnis von Anlagenzugängen zu Abschreibungen (ohne Gebäude) | Prozent | 64,15 | 64,15 | 62,12 | 225,24 | 68,84 | 96,39 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder- Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 0,10 | 0,07 | 0,07 | 0,08 | 0,09 | |
| Fördervolumen pro Fallschwere gewichtetem Behandlungsfall (Case-Mix-Punkt) | Euro | 62,89 | 62,89 | 64,13 | 66,59 | 66,82 | 71,98 |
| | | | | | | | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **48.049.600** | **38.966.600** | **9.083.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 48.049.600 | 38.966.600 | 9.083.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **28.132.100** | **23.198.000** | **4.934.100** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 28.132.100 | 23.198.000 | 4.934.100 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Nach Erfüllung der vertraglichen Investitionsverpflichtungen können dem Universitätsklinikum Gießen und Marburg mit Zustimmung des Finanzministers die Liquidität und die Produktabgeltung zu Lasten des Gesamthaushaltes bis zur Höhe von 13.000.000 Euro für Investitionsmaßnahmen bereitgestellt werden.

Zum 01.01.2011 wurden die Kosten für die Ersteinrichtung der Baumaßnahmen des Universitätsklinikums Frankfurt/ M, die im EPL 18 etabliert sind, in den EPL 15 umgesetzt.

Für das Bauvorhaben "Universitätsklinikum Frankfurt/M Zentralbau (Haus 23), Erweiterung für das Zentralgebäude, Sanierung der Gebäude 7 und 8, Sanierung der Forschungsgebäude 74 und 75, Umbauten zur Funktionsverbesserung in den Sockelgeschossen" (Kapitel 1822 - 72111) werden folgende Mittel für Geräteausstattungen zweckgebunden veranschlagt:

| | |
|---|---|
| Summe Gerät: | 15.582.300 EUR |
| geplant bis 31.12.2012 Summe Gerät: | 9.363.700 EUR |
| restlicher Haushaltsansatz: | 6.218.600 EUR |
| davon VE 2011 für 2013: | 2.200.000 EUR |

Für das Bauvorhaben "Neubau Zentralküche / Wirtschaftsgebäude (Haus 35), werden folgende Mittel für Bau- Geräteerstausstattungen zweckgebunden veranschlagt:

| | |
|---|---|
| Summe Bau: | 35.726.300 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 : | 10.000.000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 : | 9.083.300 EUR |
| restlicher Haushaltsansatz : | 16.643.300 EUR |
| davon VE 2013 für 2014: | 9.083.000 EUR |
| davon VE 2014 für 2015: | 4.934.100 EUR |
| Summe Gerät 2015: | 1.368.096 EUR |

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 9.083.000 | – | 2.950.000 | 21.648.500 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 23.198.000 | 38.966.600 | 18.610.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **32.281.000** | **38.966.600** | **21.560.000** | **21.648.500** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 5:**
**Förderung der sozialen Belange der Studierenden**

**IPR-Nr.: 324 - Förderung von Studierenden**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gemäß § 9 Abs. 1 des Gesetzes über die Studentenwerke bei den Hochschulen des Landes Hessen erhalten die Studentenwerke zur Erfüllung ihrer Aufgaben u.a. Zuschüsse des Landes nach Maßgabe seines Haushaltsplans.
Freiwillige Leistungen.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

- Förderung der sozialen Belange der Studierenden durch Zuschüsse des Landes an die Studentenwerke bzw. nichtstaatlichen Hochschulen.
- Zur Umsetzung der angestrebten Förderung von Studium und Familie, insbesondere zur Förderung von Studierenden mit Kind, soll das Kinderbetreuungsangebot durch Einrichtung von Kinderbetreuungsplätzen verbessert werden.
- Investive Baumaßnahmen bei den Studentenwerken Kassel und Marburg

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Studentenwerke - Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen.
- Einrichtung von Kinderbetreuungsplätzen bei den Studentenwerken - Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen.
- Mittagsmahlzeit nichtstaatliche Hochschulen - Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Studierenden und / oder Schülerinnen und Schüler wirtschaftlich und sozial zu unterstützen.

### 5. Empfänger

Studentenwerke und nichtstaatliche Hochschulen

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Institutionen | Anzahl | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 |
| Summe | | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Flankierung des Studiums Essensverbesserung | | | | | | | |
| Gesamtzahl der Essen | Anzahl | 6.500.000 | 6.400.000 | 4.426.000 | 6.084.725 | 4.232.112 | 5.355.000 |
| 6.2.2 Unterstützung des Studiums mit preiswertem Wohnraum | | | | | | | |
| Vermietung an ausländische Studierende im Verhältnis zur Anzahl der Wohnheimplätze | Prozent | 41,3 | 41,4 | 41,19 | 41,13 | 38,12 | 38,38 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Versorgung der Studierenden im Gastronomie- und Wohnheimbereich verbessern | | | | | | | |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder - Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 0,33 | 0,33 | 0,21 | 0,10 | 0,15 | |
| Durchschnittliche Förderung mit Landesmitteln je Studierendem in der Regelstudienzeit | Euro | 85,19 | 86,90 | 80,77 | 82,64 | 84,55 | 86,62 |
| Anzahl der Gastronomiebetriebe im Durchschnitt zur Anzahl der Hochschulen | Verhältnis | 7,3 | 7,1 | 7,5 | 6,9 | 6,6 | 6,5 |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit im Verhältnis zu den Wohnheimplätzen | Verhältnis | 11,32 | 11,66 | 11,99 | 12,16 | 12,02 | 11,64 |
| | | | | | | | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **10.359.000** | **10.359.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 10.359.000 | 10.359.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **10.269.000** | **10.269.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 10.269.000 | 10.269.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Zuschüsse für laufende Zwecke an Studentenwerke und an Studierende nichtstaatlicher Hochschulen zur Verbilligung der Mittagsmahlzeit:
Zuschüsse an Studentenwerke werden gewährt bis zu 8 Euro je Studierendem, sowie für den erhöhten Beratungsbedarf zusätzlich bis zu 5 Euro je ausländischen Studierendem. Zur Verbilligung der Gemeinschaftsbeköstigung der Studierenden werden die Verpflegungsbetriebe nach der Höhe des Umsatzes mit bis zu 200.000 Euro je Verpflegungsbetrieb bezuschusst. Des Weiteren erhalten die Studentenwerke eine Erstattung nach dem steuerfreien Umsatz in den Verpflegungsbetrieben von bis zu 0,13 Euro je Euro Umsatz. Für allgemeine Aufgaben wird eine Pauschale von 200.000 Euro je Studentenwerk gewährt.
Für die Einrichtung und Unterhaltung von Kinderbetreuungsplätzen erhalten die Studentenwerke einen Betrag von bis zu 3.250 Euro je Kita-Platz.
Aufgrund eines rechtskräftigen Urteils des Oberverwaltungsgerichts Rheinland-Pfalz vom 11.05.1977 - 2 A 65/76 haben die Studierenden nichtstaatlicher Hochschulen nach dem Gleichbehandlungsgebot des Art. 3 Abs. 1 GG einen Rechtsanspruch auf Gewährung von Essenszuschüssen. Veranschlagt sind die Mittel für Zuschüsse für die Studierenden der Hochschule Fresenius in Idstein, der European Business School in Wiesbaden, der Philosophisch-Theologischen Hochschule St. Georgen in Frankfurt am Main und der Lutherischen Theologischen Hochschule Oberursel zu je 0,61 Euro je Studierendem und Werktag.

Zuschüsse für vermögenswirksame Maßnahmen:
Zum 01.01.2012 werden die Kosten für die Baumaßnahmen und die Ersteinrichtung der Baumaßnahmen für den Neubau eines internationalen Studien- und Begegnungszentrums für das Studentenwerk Marburg und für die Kindertagesstätte auf dem Campus Holländischer Platz des Studentenwerks Kassel in den EPL 15 umgesetzt.

Für das Bauvorhaben "Neubau eines internationalen Studien- und Begegnungszentrums für die Philipps-Universität Marburg" (bisher Kapitel 18 25 - 745 02) werden folgende Mittel für die Baumaßnahme und Geräteerstausstattung zweckgebunden veranschlagt:

Die Kosten der Baumaßnahme setzen sich wie folgt zusammen:

| | |
|---|---|
| - Geschätzte Baukosten: | 4.143.000 EUR |
| - Geschätzte Kosten der Ersteinrichtung: | 137.000 EUR |
| - **Gesamtsumme:** | **4.280.000 EUR** |

Finanzierung der Baumaßnahme insgesamt:

| | |
|---|---|
| - Bewilligt aus dem HEUREKA-Programm bis HH 2011: | 116.800 EUR |
| - Hochschulbauprogramm HEUREKA : | 2.099.000 EUR |
| - Mitfinanzierung Max-Kade-Foundation: | 409.000 EUR |
| - Eigenanteil Studentenwerk Marburg: | 1.655.200 EUR |
| - **Gesamtsumme:** | **4.280.000 EUR** |

Jahresraten der Baumaßnahme (nur HEUREKA-Landesanteil)

| | |
|---|---|
| - bis 2012 Bauausgaben | 1.500.000 EUR |
| - Haushalt 2012 (Kap. 1502 - 894 01): | 599.000 EUR |
| - **Gesamtsumme:** | **2.099.000 EUR** |

Neubau "Kindertagesstätte der Universität Kassel", Campus Holländischer Platz, Bauherr Studentenwerk Kassel. Bei dieser Maßnahme handelt es sich um ein Projekt, das aus EFRE-Mitteln in Höhe von 500.000 EUR und einem Zuschuss des Studentenwerks Kassel in Höhe von 102.000 EUR mitfinanziert wird. Der geschätzte Förderbetrag aus dem Bundesprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 - 2013" liegt bei 345.000 EUR.

Der verbleibende Betrag wird aus den Mitteln des Hochschulbauprogramms HEUREKA zugeführt.

Die Kosten der Baumaßnahme setzen sich wie folgt zusammen:

| | |
|---|---|
| - Geschätzte Baukosten: | 2.423.200 EUR |
| - Geschätzte Kosten der Ersteinrichtung: | 266.800 EUR |
| - **Gesamtsumme:** | **2.690.000 EUR** |

Finanzierung der Baumaßnahme insgesamt:

| | |
|---|---|
| - Fördermittel des Bundesprogramms "Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 - 2013: | 345.000 EUR |
| - EFRE-Mittel: | 500.000 EUR |
| - Eigenanteil Studentenwerk Kassel: | 102.000 EUR |
| - Hochschulbauprogramm HEUREKA: | 1.653.000 EUR |
| - Außenaufzug Infrastruktur Universität Kassel | 90.000 EUR |
| - **Gesamtsumme:** | **2.690.000 EUR** |

Jahresraten der Baumaßnahme (nur HEUREKA-Landesanteil)

| | |
|---|---|
| - bis 2012 | 900.000 EUR |
| - VE 2013 (Kap. 15 02 - 894 01, davon 266.800 EUR Ersteinrichtungskosten): | 843.000 EUR |
| - **Gesamtsumme:** | **1.743.000 EUR** |

Bewirtschaftungsvermerke:
Die Ausgabeermächtigung und das Bewilligungsvolumen bei Förderprodukt 5 erhöhen sich um die Mehreinnahmen.

Soweit sich im Rahmen der Durchführung des BAföG und des AFBG durch die Studentenwerke bei Kapitel 15 01, Produkt 10 - Förderung von Studierenden ein erhöhter Mittelbedarf ergibt, erhöht sich dort die Liquidität und die Produktabgeltung zu Lasten des Kapitel 15 02, Förderprodukt 5.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | 927.000 | – | 10.323.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 10.269.000 | 10.359.000 | 13.207.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **10.269.000** | **11.286.000** | **13.207.000** | **10.323.000** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 6:**
**Förderung der internationalen und europäischen Hochschulkooperation**

**IPR.-Nr.: 323 - Lehre/Forschung an Hochschulen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Jeweils gültige Richt- bzw. Leitlinien der verschiedenen europäischen und internationalen Programme
- vertragliche Vereinbarungen des Landes Hessen
- Beschluss der Ministerpräsidenten vom 03./04.05.1962 und 09.07.1998
- Beschluss der Ministerpräsidenten vom 03.07.1997
- Gemeinsame Absichtserklärung über die Zusammenarbeit bei der Gründung einer Vietnamesisch-Deutschen Universität (VGU) zwischen dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und dem Ministerium für Erziehung und Ausbildung der Sozialistischen Republik Vietnam vom 21. Mai 2007.
- Grundordnung über Organisation und Betrieb der Vietnamesisch-Deutschen Universität (Fassung vom 18.07.2008)

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Mittel dienen der Steigerung der internationalen Attraktivität des Studienstandortes Hessen und der internationalen und europäischen Zusammenarbeit im Hochschulbereich.
Schwerpunkte der Förderaktivitäten sind:

A) Programme des Landes und Gemeinschaftsprojekte der Hessischen Hochschulen im internationalen und europäischen Kontext
   - Vereinbarungen mit dem Ausland, die der Intensivierung der internationalen und europäischen Zusammenarbeit des Landes im Hochschulbereich sowie dem gegenseitigen Austausch von Studierenden dienen (insbesondere Abkommen mit Wisconsin, Massachusetts, Queensland, Louisiana und den europäischen Partnerregionen des Landes Hessen Aquitaine, Emilia-Romagna, Jaroslawl, Wielkopolska);
   - Gemeinschaftsprojekte der hessischen Hochschulen und des HMWK, z.B. Kurzzeitprogramme wie das Netzwerk der Hessischen Internationalen Sommeruniversitäten (ISU) oder die Winteruniversität Kassel (IWU); Hochschulrepräsentanzen im Ausland (z.B. in Hanoi).
   - Beteiligung an bedeutenden internationalen und europäischen Multiplikatoren-Veranstaltungen und Bildungsmessen.
   - Unterstützung durch englischsprachiges Informationsmanagement und elektronische Medien (Datenbanken, Internet) und Printmaterial im Rahmen des Internationalen Bildungsmarketing

B) Unterstützungsleistungen für ausländische Studierende
   - Vergabe von Stipendien an ausländische Studierende und für Wissenschaftler, auch in und aus Entwicklungsländern einschließlich eines Notfonds zur Unterstützung ausländischer Studierender, die unverschuldet in eine wirtschaftliche Notlage geraten sind;
   - Förderung studienbegleitender Maßnahmen zur beruflichen Qualifikation und Vorbereitung auf spätere Reintegration von Studierenden aus Afrika, Asien und Lateinamerika.

C) Überregionale Maßnahmen:
   - Mitfinanzierung der Deutsch-Französischen Hochschule; veranschlagt sind die Mittel für den Anteil des Landes gemäß Königsteiner Schlüssel;

- Kofinanzierung von Projekten im Rahmen von Bildungs- und Strukturförderprogrammen der EU zur Förderung der transnationalen und der europäischen Dimension im Bereich der Bildung und zur Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen.

D) Vietnamesisch-Deutsche Universität (VGU)
- Sicherstellung der Entwicklung und Unterhaltung der VGU (z.B. Verwaltung, Studienbetrieb, Forschung, Wirtschaftskontakte) in Zusammenarbeit insbesondere mit dem BMBF, anderen Bundesländern, dem DAAD und dem Hochschulkonsortium.
- Die Mittel werden ergänzend zu den Bundesmitteln vergeben.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Landesprogramme
- Hochschulrepräsentanzen im Ausland
- Kurzzeitprogramme (ISU, IWU, u.a.)
- Internationales Hochschulmarketing
- Projekte der Hochschulen
- Stipendienprogramme
- Notfonds
- Studienbegleitprogramm (STUBE)
- Deutsch-Französische Hochschule (DFH)
- Europäischer Strukturfonds
- Vietnamesisch Deutsche Universität (VGU)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Forschung und Lehre verstärkt internationalisieren.

### 5. Empfänger

A) Hessische Hochschulen, Nichtstaatliche Organisationen, juristische und natürliche Personen im nationalen und internationalen Bereich: z.B. European Association of International Educators (EAIE), Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD), World University Service (WUS), Hochschulverbindungsbüros im Ausland

B) Hessische Hochschulen
World University Service (WUS)
Ausländische Studierende
Die Mittel für den Notfonds werden über WUS an die kirchlichen Hochschulgemeinden zur individuellen Verteilung an die Endempfänger bewilligt.

C) Nichtstaatliche Organisationen, juristische und natürliche Personen im nationalen und internationalen Bereich, z.B. Kultusministerkonferenz (KMK), Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen, World University Service (WUS), Hessische Hochschulen

D) Juristische und natürliche Personen im nationalen und internationalen Bereich: z.B. Vietnamesisch-Deutsche Universität (VGU), World University Service (WUS), Hessische Hochschulen, Studierende in Hessen und Vietnam.

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Förderprogramme | Anzahl | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Forschung und Lehre verstärkt internationalisieren | | | | | | | |
| Anzahl der Studierenden an der Vietnamesisch Deutschen Universität (VGU) | Anzahl | 1040 | 755 | 561 | 375 | 190 | 90 |
| Anzahl der Promotionen / Absolventen an der Vietnamesisch Deutschen Universität (VGU)* | Anzahl | 15 | 10 | 96 | 0 | 30 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kostenstruktur wirtschaftlicher gestalten | | | | | | | |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder - Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 14,5 | 19,0 | 4,10 | 4,71 | 13,05 | |
| Verhältnis Landeszuschuss zu Einnahmen aus Drittmitteln | | 1,0 | 1,0 | 0,63 | 1,03 | 0,67 | |
| | | | | | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.755.100** | **1.755.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.755.100 | 1.755.100 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.369.600** | **2.369.600** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.369.600 | 2.369.600 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Die Mittel sind übertragbar.
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die zweckgebundenen Mehreinnahmen. Mittelrückflüsse erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.
Soweit für die Durchführung der Programme Dienstleistungen, Sachmittel, Reisen und Repräsentationsaufwendungen in angemessenem Umfang erforderlich sind, können diese aus den veranschlagten Mitteln finanziert werden.
Es können auch Bewirtungen von bis zu 2.000 Euro erstattet werden.
Personalkosten können an den operativen Buchungskreis erstattet werden.
Mittel bis zur Höhe von 150.000 Euro aus dem Förderprodukt 7 können zur Verstärkung für die Vietnamesisch Deutsche Universität eingesetzt werden.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | 614.500 | – | 2.350.300 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 2.369.600 | 1.755.100 | 2.369.600 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 513.600 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.369.600** | **2.369.600** | **2.369.600** | **2.863.900** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

jährliche Kündigungsfristen, EU-Förderperiode (2007 - 2013)

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 7:**
**Projektförderung von Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archiven**

**IPR-NR.:323 Lehre/Forschung an Hochschulen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

A) Freiwillige Leistung, Rahmenzielvereinbarung zur Sicherung der Leistungskraft der Hochschulen - Hochschulpakt 2011 bis 2015
B) Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund-Ländern Art. 91 b des Grundgesetzes über die Fortsetzung der Exzellenzinitiative - Exzellenzvereinbarung II (ExV II) - vom 4. Juni 2009 (BAnz. Nr. 103, S. 2415 - 2425 v. 16.7.2009)
C) Ziffer 1 bis 2: Freiwillige Leistung, Zielvereinbarungen, mehrjährige vertragliche Verpflichtung
C) Ziffer 3.1: Freiwillige Leistung, infolge der Föderalismusreform hat das Land die Verpflichtung für die Infrastruktur der Hochschulen in eigener Zuständigkeit zu sorgen
C) Ziffer 3.2: Freiwillige Leistung
C) Ziffer 3.3: Staatsvertrag mit den Ländern Rheinland-Pfalz und Saarland vom 29. August 1998
C) Ziffer 3.4: Freiwillige Leistung
C) Ziffer 4: Freiwillige Leistung
C) Ziffer 5:Bund-Länder-Vereinbarung gem. Art. 91 b Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes über das Professorinnenprogramm des Bundes und der Länder zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern in Wissenschaft und Forschung an deutschen Hochschulen vom 19.11.2007
C) Ziffer 6: Freiwillige Leistung
D) Übernahmevertrag der Werkkunsthochschule Offenbach am Main durch das Land Hessen vom 18.9.1970 und 07.12.1970
E) Umsetzung PVS

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

**A) Innovations- und Strukturentwicklungsbudget**
Im Rahmen des Innovations- und Strukturentwicklungsbudgets werden notwendige strukturelle Anpassungsmaßnahmen der Hochschulen sowie wichtige Vorhaben zur Profilbildung und Strukturentwicklung unterstützt. Maßnahmen in Lehre und Forschung können dann unterstützt werden, wenn sie im Zusammenhang mit Strukturentwicklungsmaßnahmen stehen. Es soll eine Anhebung der Qualität des Hochschul- und Wissenschaftsstandortes Hessen erzielt werden.

Die Mittel des Innovations- und Strukturentwicklungsbudgets werden den Hochschulen auf Antrag vom Wissenschaftsministerium bewilligt. Zur Begutachtung von Anträgen können externe Sachverständige hinzugezogen werden.

**Wissenschaftsoffensive:**
Die Offensive für den Wissenschafts- und Forschungsstandort Hessen soll die Leistungsfähigkeiten und die Erfolge der beteiligten Partner wie den Hessischen Hochschulen, den Forschungseinrichtungen und den Unternehmen einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen. Dadurch soll der Standort Hessen im nationalen wie internationalen Wettbewerb nachhaltig gestärkt, die Anwendung von wissenschaftlichen Fach- und Führungskräften errleichtert und die Einwerbung von Drittmitteln verbessert werden.

**B) Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder – Exzellenzvereinbarung**

Im Rahmen der Exzellenzförderung werden Maßnahmen in Forschung, Nachwuchsförderung sowie Hochschulentwicklung unterstützt, um den Wissenschaftsstandort nachhaltig zu stärken, seine internationale Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern und Spitzen im Universitäts- und Wissenschaftsbereich sichtbarer zu machen. Neben der Ausbildung von Spitzen soll eine Anhebung der Qualität des Hochschul- und Wissenschaftsstandortes Deutschland in der Breite erzielt werden.

Bund und Länder haben am 4. Juni 2009 eine Verwaltungsvereinbarung über die Fortsetzung der Exzellenzinitiative - Exzellenzvereinbarung II (ExV II) - geschlossen. Diese sieht für die Projekte der ersten Phase eine zweijährige degressive Auslauffinanzierung (im Falle der Nicht- Weiterführung des Projekts) vor. Die Förderperiode für neu und weiter bewilligte Vorhaben begann am 1. November 2012.

Das Programm wird von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und dem Wissenschaftsrat (WR) im Rahmen einer Bund-Länder-Sonderfinanzierung durchgeführt. Die Mittel werden von der DFG bewilligt. Ferner können die anteiligen, bei der Abwicklung des Programms entstehenden Verwaltungskosten der DFG und dem WR erstattet werden.

**C) Innovationsfonds**

**1. Maßnahmen zur Wissenschafts- und Forschungsförderung**

1.1 Die Mittel dienen dazu, die Bildung von Forschungsschwerpunkten zu fördern, die Kooperation mit Forschungseinrichtungen außerhalb der Hochschulen zu verbessern sowie hochrangige Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an hessischen Hochschulen zu berufen oder ihren Weggang von hessischen Hochschulen abzuwenden. Sie dienen auch dazu, Vorhaben der Frauenforschung zu fördern und zu unterstützen.

Für den Aufbau der Stiftungsprofessur Versicherungswirtschaft an der Universität Frankfurt sind ebenfalls Mittel vorgesehen.

Die Mittel können auch als Komplementärfinanzierung zu Programmen des Bundes verwendet werden.

Die Technische Universität Darmstadt errichtet ein Kompetenz- und Transferzentrum, in dem in einem Modellprojekt die ganzheitliche energetische Optimierung einer Fabrik entwickelt und erprobt wird (ETA Fabrik). Besondere Innovationsfelder sind die effiziente Energienutzung, die Energierückgewinnung und das Energiemanagement in Energiekreisläufen. Diese ETA Fabrik soll in interdisziplinären Forschungsfeldern in mehreren Teilprojekten zusammen mit industriellen Partnern umgesetzt werden. Hierfür werden auf Antrag in den Jahren 2013/2014 bis zu insgesamt 1,2 Mio. Euro zur Verfügung gestellt. Die Mittel werden aus dem Zukunftsfonds Hessen zugeführt.

1.2 Außerdem sollen Projekte aus dem Bereich des Wissens- und Technologietransfer zwischen Hochschulen und Unternehmen sowie zur Einwerbung von EU-Forschungsmitteln gefördert werden. Insbesondere können Finanzierungsbeiträge zu den Kosten der Beteiligung der Hochschulen an Industrie- und Fachmessen und der Durchführung fachbezogener Veranstaltungen von Hochschulen und Wirtschaft geleistet werden.

1.3 Die Mittel dienen der Fortsetzung des Bibliothekssonderprogramms des Landes. Ziel ist die qualitative und quantitative Verbesserung der Informationsdienstleistungen der wissenschaftlichen Bibliotheken; hierzu gehört insbesondere der Abschluss von Konsortialverträgen für elektronische Publikationen und Informationen für das Land und ggf. mit weiteren Kooperationspartnern.

**2. Maßnahmen zur Entwicklung des Hochschulwesens**

2.1 Die Mittel sind zur Unterstützung von Projekten zur Entwicklung des hessischen Hochschulwesens vorgesehen. Sie sollen es ermöglichen, zusätzlich erforderlichen personellen Aufwand abzudecken, Gutachten, auch zur baulichen Entwicklungsplanung einzuholen sowie Sachmittel zur Verfügung zu stellen. Die Mittel können auch dazu verwendet werden, den Landesanteil für vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und von anderen Drittmittelgebern geförderte einschlägige Projekte und Modellversuche bereitzustellen oder diese Projekte vorzubereiten.

Es können aus den Mitteln Jubiläumszuwendungen für die Stiftungsuniversität Frankfurt am Main für das Gründungsjubiläum 2014 gewährt werden.

2.2 Im Zusammenhang mit dem Hochschul-Budgetierungssystem fallen Ausgaben für Beratung und das Projektmanagement an.

**3. Hochschuldatenverarbeitung, E-Learning, Förderung des Fernstudiums, Neue Medien, Digitalisierung**

Die laufenden Ausgaben der Hochschulen sind in den jeweiligen Hochschulkapiteln veranschlagt. Die Mittel zur Durchführung besonderer Maßnahmen, für Innovationen im E-Learning und das Fernstudium werden zentral in Förderprodukt 7 ausgewiesen.

3.1 Die Mittel sind für die Förderung von IT-Projekten an den Hessischen Hochschulen, hier insbesondere im Bereich des Hochleistungsrechnens, für die Entwicklung der Methodenkompetenz und die Hardwarebeschaffung, sowie für Ausgaben im Rahmen von Digitalisierungs- und E-Government-Projekten bestimmt.

3.2 Weiterhin sollen im Verbund der hessischen Hochschulen den Studierenden E-Learning-Angebote als Ergänzung zum Präsenzstudium bereitgestellt werden. Die Entwicklung modularer Inhalte erfolgt durch die Fachexperten an den Hochschulen selbst. Sie werden dabei durch technische und didaktische Dienstleister sowie ein Projektmanagement unterstützt.

3.3 Zur Entwicklung und Durchführung von Fernstudien im Fachhochschulbereich wurde unter Beteiligung der Länder Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland die Zentralstelle für Fernstudien für Fachhochschulen mit Sitz Koblenz als zentrale wissenschaftliche Einrichtung des Landes Rheinland-Pfalz errichtet. Die Finanzierung durch die beteiligten Länder erfolgt im Verhältnis 35:55:10.

3.4 Die Entwicklung, Produktion, Einführung und Verbreitung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien und multimedialer Dienste erfolgt im Rahmen der Multimedia-Förderung.

3.5 Die Implementierung einer Hessischen Hochleistungsrechnerstrategie wurde mit den Hessischen Hochschulen im Rahmen der Zielvereinbarung 2010-2015 vereinbart. Diese Strategie enthält zwei Hauptkomponenten: die nachhaltige Beschaffung von Hochleistungsrechnerhardware und den Aufbau von Methodenkompetenz zur effizienten Nutzung der angeschafften und anzuschaffenden Rechner.

**4. Studienstrukturprogramm**

Das Studienstrukturprogramm dient der strukturellen Weiterentwicklung des hessischen Hochschulwesens. Die Mittel werden in der Regel in einem wettbewerblichen Verfahren vergeben. Es werden Projekte insbesondere aus den folgenden Bereichen vor allem zur strukturellen Weiterentwicklung von Lehre und Studium sowie für die Nachwuchsförderung für den Zeitraum bis 2015 gefördert:

- Entwicklung neuer dualer Studiengänge,
- Unterstützung der wissenschaftlichen Weiterbildung, Entwicklung von Weiterbildungsstudiengängen,
- Entwicklung von Verfahren der Studierendenauswahl und Studierendenorientierung, Eignungsvoraussetzungen, Entwicklung des Übergangs von Bachelor- zum Masterstudiengang,
- Weiterentwicklung von Beratungs- und Begleitungsangeboten,
- Maßnahmen zur Förderung von Exzellenz in der Lehre, insbesondere Hessischer Hochschulpreis für Exzellenz in der Lehre.
- Zusammenarbeit von Fachhochschulen und Universitäten im Rahmen konsekutiver Studiengänge,
- Unterstützung der Effizienzkontrolle in Studium und Lehre durch ein geeignetes Qualitätsmanagement und Berichtswesen, Maßnahmen zur Förderung von Effizienz in der Studien- und Prüfungsorganisation,

- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (inkl. Qualitätssicherung), Einrichtung von Graduiertenschulen zur qualitativen Verbesserung und deutlichen Strukturierung der Qualifikationsphase, Maßnahmen der hochschuldidaktischen Weiterbildung,
- Konzepte und Maßnahmen zur Umsetzung des Audits "Familienfreundliche Hochschule", Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Kindern und Studium, Studium mit Behinderung und Unterstützung von Studierenden mit Migrationshintergrund,
- Weiterentwicklung von Lehr- und Lernformen,
- Strukturanpassungen der hessischen Kunsthochschulen.

Die Mittel dürfen auch als Komplementärfinanzierung zu Programmen des Bundes verwendet werden.

**5. Professorinnenprogramm des Bundes und der Länder**

Mit dem "Professorinnenprogramm" verfolgen der Bund und die Länder das Ziel, die Gleichstellung von Frauen und Männern in Hochschulen zu unterstützen, die Repräsentanz von Frauen auf allen Qualifikationsstufen im Wissenschaftssystem nachhaltig zu verbessern und die Anzahl der Wissenschaftlerinnen in den Spitzenfunktionen des Wissenschaftsbereichs zu steigern. Für die Finanzierung des Programms stehen in den Jahren 2008 bis 2012 insgesamt 150 Mio. Euro zur Verfügung, die je zur Hälfte vom Bund und den Ländern getragen werden. Das Programm wird ab 2013 fortgeführt. Für die Jahre 2013 bis 2017 stehen wieder 150 Mio. Euro zur Verfügung, hälftig geteilt auf Bund und Länder.

Aus den Landesmitteln werden Maßnahmen für die verbindliche Umsetzung von zukunftsorientierten Gleichstellungskonzepten finanziert. Die Fachhochschulen können Mittel zur Gegenfinanzierung von vorgezogenen Berufungen beantragen.

**6. Förderung der hessischen Landeskultur**

Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst stiftet alle zwei Jahre den "Preis für Forschungen zur hessischen Geschichte und Landeskunde". Der Preis soll das Interesse an Themen zur geschichtlichen Landeskunde des Landes Hessen wecken und deren Erforschung fördern.

Weiterhin leistet das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst einen Zuschuss zur jährlichen Verleihung des Hessischen Archivpreises. Ausgezeichnet werden Archive und ehrenamtlich tätige Personen, die sich durch herausragende Leistungen im Bereich der Sicherung und Erschließung von Archivgut, sowie in der archivischen Öffentlichkeitsarbeit verdient gemacht haben.

Darüber hinaus wird ein Zuschuss zum hessischen Bibliothekstag geleistet. Der Hessische Bibliothekstag, wird einmal jährlich vom Landesverband Hessen im Deutschen Bibliotheksverband veranstaltet. Er bietet den hessischen Bibliothekarinnen und Bibliothekaren die Gelegenheit, sich über aktuelle Themen der bibliothekarischen Praxis zu informieren und Erfahrungen auszutauschen.

**D) Zuschuss der Stadt Offenbach zum Betrieb der Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main**

Die Werkkunsthochschule Offenbach wurde durch Übernahmevertrag vom Land Hessen übernommen und in die Hochschule für Gestaltung integriert. § 1 des Übernahmevertrages regelt, dass die Stadt Offenbach am Main vom Tage des Inkrafttretens des Kunsthochschulgesetzes sich an den Kosten der laufenden Unterhaltung der Hochschule für Gestaltung beteiligt.

**E) Umsetzung PVS**

Budgetübertragung nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungsstelle. Die Einzelbeträge sind in den Hochschulkapiteln 1505 - 1522 ausgewiesen.

**F) House of Finance**

Die im House of Finance untergebrachte Institution "Center for Financial Studies" (CFS) betreibt international ausgerichtete Forschung über die Finanzmärkte, Finanzintermediäre und Monetäre Ökonomie, fördert den Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis und bietet hochqualifizierte einschlägige Weiterbildung an. Es wird geleitet von Professorinnen und Professoren des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Universität Frankfurt am Main. An der Finanzierung der Forschung beteiligen sich mehr als 120 Unternehmen: die Fördermittel des Landes dienen der weiteren Profilierung des CFS in der internationalen Forschung.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Innovations- und Strukturentwicklungsbudget
- Wissenschaftsoffensive
- Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder
- Forschungsförderung allgemein
- Frauenforschung
- Bibliothekssonderprogramm
- EU-Forschungsförderung
- Maßnahmen zur Entwicklung des Hochschulwesens
- Hochschuldatenverarbeitung
- eLearning, Fernstudium
- Wissens- und Technologietransfer
- Studienstrukturprogramm
- Professorinnenprogramm
- Förderung der hessischen Landeskultur
- Zuschuss an Hochschule für Gestaltung Offenbach
- Umsetzung PVS
- Stiftungsprofessur Versicherungswirtschaft
- ETA Fabrik
- House of Finance

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

A), C, D) und E) Hochschulen (Pkt. C betrifft u.a. auch außeruniversitäre Forschungseinrichtungen, Beratungsunternehmen und -einrichtungen sowie den Beirat für geschichtliche Landeskunde in Hessen)
zu A) Empfänger bei der Wissenschaftsoffensive, können auch juristische und natürliche Personen sein.
B) Hochschulen, Forschungseinrichtungen, DFG und WR

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Förderprogramme | Anzahl | 19 | 19 | 15 | 17 | 17 | 17 |

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verbesserung der Infrastruktur von Forschung und Lehre | | | | | | | |
| Großgeräte-/IT-Investitionen pro Professor | in Euro | 0 | 0 | 0 | 2.348 | 1.739 | 4.215 |
| | | | | | | | |
| 6.2.2 Verbesserung der Infrastruktur von Forschung und Lehre | | | | | | | |
| Hessischer Anteil an den Mitteln der Exzellenzinitiative | Prozent | 6,9 | 6,9 | 7,12 | 6,9 | 7,23 | 7,23 |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kostenstruktur verbessern | | | | | | | |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder - Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 2,20 | 2,18 | 1,21 | 1,06 | 1,0 | 1 |
| Anteil Drittmittel am Gesamt-Budgetvolumen der Kap, 1505 - 1522 | Prozent | 27,51 | 27,01 | 25,06 | 28,72 | 28,32 | 24,49 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **35.253.700** | **35.253.700** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel *1) | 34.703.400 | 34.703.400 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 300.300 | 300.300 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber*2) | 250.000 | 250.000 | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **35.003.600** | **35.003.600** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel *1) | 34.453.300 | 34.453.300 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 300.300 | 300.300 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber*2) | 250.000 | 250.000 | – | – | – | – |

*1) Zuschuss der Stadt Offenbach zum Betrieb der Hochschule für Gestaltung

*2) hiervon 600.000 Euro aus dem Zukunftsfonds Hessen

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

1. Die Ausgabeermächtigung und das Bewilligungsvolumen erhöhen oder vermindern sich um die zweckgebundenen Mehr- oder Mindereinnahmen.

2. Die Mittel sind übertragbar. Die Mittel A, B, C 1-3, 5, 6, 7, D und F dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des HH-Plans veranschlagten Mitteln verwendet werden (§§ 7 a und 35 Abs. 2 LHO).

3. Soweit zur Durchführung der Maßnahmen auswärtige externe Dienstleistungen oder Sachverständige hinzugezogen werden, können aus den Mitteln in angemessenem Umfang die dazu erforderlichen Sachmittel, Reisekosten und Sitzungsgelder finanziert werden. Zur Durchführung von fachbezogenen oder fachwissenschaftlichen Veranstaltungen und Workshops können auch Bewirtungskosten in angemessenem Umfang geleistet werden.

4. Die Mittel können bis zur Höhe von 150.000 Euro zur Verstärkung des Förderproduktes 6, der Vietnamesisch Deutschen Universität eingesetzt werden.

5. Mittel, die für die Wissenschaftsoffensive verwendet werden sollen, sind auf 500.000 Euro begrenzt. Zusätzlich eingeworbene Einnahmen für die Wissenschaftsoffensive dürfen für die Wissenschaftsoffensive verwendet werden. Die Mittel für die Wissenschaftsoffensive können mit bis zu einer Million Euro aus den Mitteln des Innovationsbudgets verstärkt werden.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 34.409.700 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 34.453.300 | 34.703.400 | 33.341.400 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 7.923.800 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 550.300 | 550.300 | 595.400 | |
| **Gesamt** | **35.003.600** | **35.253.700** | **33.936.800** | **42.333.500** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 8:**
**Förderung von Serviceeinrichtungen für die Wissenschaft**

**IPR-Nr.: 323 - Lehre/Forschung an Hochschulen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

A) Stiftungszusage vom 09.07.1965
B) Finanzierungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern vom 05.09.1957
C) Gesellschaftsvertrag
D) Zahlungen auf gesetzlicher Grundlage:
Vertrag des Landes Hessen mit den Katholischen Bistümern vom 9.3.1963 mit Ergänzungsvertrag vom 29.3.1974 (GVBl. I S. 388)
E) Stiftungszusage vom 06.03.1948
F) Verwaltungsabkommen vom 6.11.2003
G) Stiftungsgesetz NRW vom 26.2.2005, Beschluss der 308. Kultusministerkonferenz, Ziffer 4 vom 16.12.2004.
H) Verwaltungsabkommen zurzeit noch in Abstimmung zwischen den Ländern.
I) Gesetz zum Staatsvertrag über die Errichtung einer gemeinsamen Einrichtung für Hochschulzulassung vom 15.12.2009 mit Staatsvertrag vom 05.06.2008.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

A) Stiftung zur Förderung der Hochschulrektorenkonferenz (HRK):
Die Hochschulrektorenkonferenz ist der freiwillige Zusammenschluss der Hochschulen der Bundesrepublik Deutschland. In der HRK wirken die Mitgliedshochschulen zur Erfüllung ihrer Aufgaben in Forschung, Lehre und Studium zusammen und nehmen ihre gemeinsamen Belange wahr. Die HRK ist eine ständige Einrichtung und unterhält ein Generalsekretariat. Die finanzielle und rechtliche Trägerschaft für die HRK übt die Stiftung zur Förderung der HRK aus. Finanzträger sind der Bund, die Länder und private Geldgeber. Der Länderanteil wird seit 1967 nach dem "Königsteiner Schlüssel" (2012 = 7,30187 v. H.) aufgebracht.

B) Wissenschaftsrat (WR):
Der Bund und die Länder haben am 5.9.1957 die Errichtung eines Wissenschaftsrates vereinbart. Er hat die Aufgabe, im Rahmen von Arbeitsprogrammen Empfehlungen zur inhaltlichen und strukturellen Entwicklung der Hochschulen, der Wissenschaft und der Forschung zu erarbeiten, die den Erfordernissen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens entsprechen. Daneben hat er besondere, durch das Hochschulbauförderungsgesetz übertragene Aufgaben und nimmt gutachtlich zu Fragen des Wissenschafts- und Forschungsbereichs Stellung.
Die Personalausgaben und die sächlichen Ausgaben des Wissenschaftsrats werden je zur Hälfte vom Bund und von den Ländern getragen.

C) Hochschul-Informations-System GmbH (HIS):
Die Hochschul-Informations-System GmbH ist 1977 in die Trägerschaft von Bund und Ländern übernommen worden. Zweck der Gesellschaft ist die Entwicklung und Weiterentwicklung von Informationssystemen zur Schaffung von Entscheidungsgrundlagen im Hochschulwesen einschließlich Hochschulbau und von Verfahren zur Rationalisierung in den Hochschulen sowie die beratende Mitwirkung bei der Einführung und Anwendung der Informationssysteme.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

Die Durchführung der Aufgaben erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den für die Durchführung der Hochschulstatistik und den Aufbau von Informationssystemen des Bundes und der Länder zuständigen Stellen. Die Gesellschaft stellt den Hochschulen kostenlos Software-Produkte zur Automatisierung der Verwaltungsabläufe zur Verfügung. Bei Bedarf passt sie die Software an die spezifischen Bedingungen an, berät die Hochschulen bei der Übernahme und übernimmt die Wartung der Verfahren.

D) Zuwendung an das Bischöfliche Generalvikariat in Fulda für die Ausbildung von Studierenden der Universität Marburg in katholischer Theologie
Die Studierenden für das Lehramt der Universität Marburg können als Wahlfach die Unterrichtsbefähigung in katholischer Theologie für Gymnasien erwerben. Da ein Fachbereich für katholische Theologie an der Universität nicht vorhanden ist, hat das Bischöfliche Generalvikariat in Fulda diese Aufgabe übernommen. Hierzu ist außerhalb der Universität ein Seminar eingerichtet worden. Die für die Ausbildung anerkannten Personal- und Sachkosten werden vom Land getragen.
(Institutionelle Förderung, Fehlbedarfsfinanzierung, Dauermaßnahme)

E) Studienstiftung des deutschen Volkes:
Die Studienstiftung des Deutschen Volkes e. V. mit Sitz in Bad Godesberg fördert solche Studierende, deren hohe wissenschaftliche oder künstlerische Begabung und Persönlichkeit besondere Leistungen im Dienste der Allgemeinheit erwarten lassen. Die erforderlichen Mittel zur Vergabe von Stipendien erhält die Studienstiftung im wesentlichen vom Bund, den Ländern und dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft. Die Einwohnerzahl des Landes Hessen betrug am 31.12.2011 6.092.126. Gemäß Beschluss der Finanzminister und Finanzsenatoren der Länder vom 30.01.1992 wurde der Förderungsbeitrag ab dem Haushaltsjahr 1993 für alle Länder auf 3,58 Cent pro Einwohner festgesetzt (Ausnahme Bayern auf 3,33 Cent).

F) Kompetenznetzwerk Bibliotheken:
Das Kompetenznetzwerk Bibliotheken (KNB) erbringt im Verbund überregionale bibliothekarische Dienstleistungen. Beteiligt sind u. a. die Regionalverbünde, die Deutsche Bibliothek, die Staatsbibliothek Berlin und der Deutsche Bibliotheksverband. Die Schwerpunkte liegen auf der Förderung der benutzerbezogenen und innerbetrieblichen Innovationen in Bibliotheken bei Normierungsfragen und internationalen Angelegenheiten. Finanziert wird der Zusatzaufwand in den beteiligten Einrichtungen.

G) Stiftung zur Akkreditierung von Studiengängen in Deutschland:
Die Stiftung hat u.a. die Aufgabe, das Akkreditierungssystem weiterzuentwickeln und den Akkreditierungsprozess in Deutschland langfristig zu organisieren, den Prozess der Studienreform qualitätsorientiert zu strukturieren und die europäische und internationale Einbindung der Qualitätssicherung zu garantieren.

H) Deutsche Digitale Bibliothek
Die Deutsche Digitale Bibliothek (DDB) ist konzipiert als eine Einrichtung von Bund und Ländern im Kontext der Europäischen Digitalen Bibliothek (EDB). Ihre Aufgabe ist die Digitalisierung des kulturellen Erbes in Europa. Sie soll in der Gestalt eines Kompetenznetzwerkes organisiert werden und ihre Geschäftsstelle ist bei der "Stiftung Preußischer Kulturbesitz" angesiedelt.

I) Stiftung für Hochschulzulassung
Die Stiftung für Hochschulzulassung ist eine im Zusammenwirken mit der Hochschulrektorenkonferenz geschaffene gemeinsame Einrichtung der Länder (Stiftung des öffentlichen Rechts nach dem Recht des Landes Nordrhein-Westfalen mit Sitz in Dortmund). Ihre Aufgabe besteht einerseits in der Durchführung bundesweiter zentraler Studienplatzvergabeverfahren und andererseits in der Unterstützung der Hochschulen bei der Durchführung ihrer Zulassungsverfahren.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Stiftung zur Förderung der Hochschulrektorenkonferenz
- Wissenschaftsrat
- Hochschul-Informations-System (HIS)
- Studienstiftung des deutschen Volkes

- Bischöfliches Generalvikariat
- Kompetenznetzwerk Bibliotheken
- Deutsche Digitale Bibliothek
- Akkreditierungsrat
- Stiftung für Hochschulzulassung

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5. Empfänger**

Siehe 3.1 A bis I.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Institutionen | Anzahl | 9 | 9 | 9 | 8 | 7 | 7 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Fördermittel pro Hochschulstandort | Euro | 306.598 | 306.598 | 364.283 | 253.543 | 229.074 | 224.884 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern. | | | | | | | |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder - Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 0,60 | 0,60 | 0,60 | 0,12 | 0,45 | |
| 6.3.2 Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern. | | | | | | | |
| Anteil des Landes an der Zuwendung (nach Königsteiner-Schlüssel) insgesamt in Prozent | Prozent | 4,72 | 4,72 | 2,46 | 5,15 | 4,38 | 4,35 |
| | | | | | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.196.900** | **2.196.900** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.196.900 | 2.196.900 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.196.900** | **2.196.900** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.196.900 | 2.196.900 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Soweit auf das Land Kosten für die Durchführung des Dialogorientierten Serviceverfahrens (DoSV) der Stiftung für Hochschulzulassung und bei der HIS GmbH entfallen, können diese zusätzlich aus den bei Kapitel 15 02, Produkt 14 ausgewiesenen Mitteln geleistet werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.469.500 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 2.196.900 | 2.196.900 | 2.185.700 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.196.900** | **2.196.900** | **2.185.700** | **1.469.500** |

A) Stiftung zur Förderung der Hochschulrektorenkonferenz
Finanzierungsträger sind der Bund und die Länder. Der Länderanteil wird nach dem Königsteiner Schlüssel (2012 = 7,30187 v.H.) auf die Länder aufgeteilt.

B) Wissenschaftsrat
Die Finanzierung des Wissenschaftsrats erfolgt im Verhältnis 50 : 50 zwischen dem Bund und den Ländern. Der Länderanteil wird nach dem Königsteiner Schlüssel (2012 = 7,30187 v. H.) auf die Länder aufgeteilt.

C) Hochschul-Informations-System GmbH (HIS)
Die Finanzierung der HIS erfolgt im Verhältnis 1/3 zu 2/3 zwischen dem Bund und den Ländern. Der Länderanteil wird nach dem Königsteiner Schlüssel (2012 = 7,30187 v.H.) auf die Länder aufgeteilt.

D) Bischöfliches Generalvikariat in Fulda
Landesmittel

E) Studienstiftung des Deutschen Volkes
Die Finanzierung der Studienstiftung des Deutschen Volkes erfolgt überwiegend durch den Bund, die Länder sowie den Stifterverband. Der Länderanteil berechnet sich nach der Einwohnerzahl im jeweiligen Land. Je Einwohner wird ein Förderbetrag von 3,58 Cent je Einwohner festgesetzt.

F) Kompetenznetzwerk Bibliotheken
Die Länder finanzieren das Kompetenznetzwerk nach dem Königsteiner Schlüssel (2012 = 7,30187 v.H.)

G) Stiftung zur Akkreditierung von Studiengängen in Deutschland. Die Länder finanzieren die Stiftung nach dem Königsteiner Schlüssel (2012 = 7,30187 v. H.)

H) Deutsche Digitale Bibliothek
Die Länder finanzieren die DDB nach dem Königsteiner Schlüssel (2012 = 7,30187 v. H.)

I) Stiftung für Hochschulzulassung
Die Länder finanzieren die Stiftung für Hochschulzulassung nach dem Königsteiner Schlüssel (2012 = 7,30187 v.H.)

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

A - E und G - I) unbefristet.
F) Kündigungsfrist 2 Jahre

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 9:**
**Nichtstaatliche Hochschulen und Berufsakademien**

**IPR-Nr.: 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

A) Staatliche Finanzhilfen nach § 94 Hessisches Hochschulgesetz, freiwillige Leistung.
B) Beihilfen nach § 9 Gesetz über die staatliche Anerkennung von Berufsakademien, freiwillige Leistung
C) §§ 4 und 9 des Gesetzes über die staatliche Anerkennung von Berufsakademien

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Inhaltliche Kurzbeschreibung:

**A) Nichtstaatliche Hochschulen:**
Die "Grundsätze für die Gewährung der Zuschüsse an Trägerinnen und Träger staatlich anerkannter nichtstaatlicher Hochschulen gemäß § 105 HHG" bilden die Grundlage für die staatliche Finanzhilfe.

Die Richtlinien geben vor, dass das Land zunächst durch Festsetzung einer Studienplatzzahl für jeden geförderten Studiengang dokumentiert, ob und in welcher Quantität ein besonderes Interesse des Landes an dem Studienangebot besteht; ansonsten müssten entsprechende Kapazitäten an den staatlichen Hochschulen geschaffen oder ausgebaut werden.
Die Höhe der Finanzhilfen für jeden dieser mit Studierenden innerhalb der Regelstudienzeit besetzten Studienplätze orientiert sich an einer Basisförderung von 20 Prozent des Clusterpreises.

**B) Berufsakademien:**
Die gemäß § 9 über die staatliche Anerkennung von Berufsakademien (BA-Gesetz) zu treffenden Vereinbarungen bilden die Grundlage der staatlichen Zuwendung.
Es ist vorgesehen, für akkreditierte Studiengänge, für die ein besonderes Landesinteresse besteht, einen Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro pro Studierenden bzw. einen Pauschalbetrag in Höhe von 15.000 Euro im ersten Jahr des akkreditierten Studiengangs bei einer Studierendenzahl unter 15 zu gewähren.

**C) Musikakademien:**
Die beruflichen Abteilungen der vier hessischen Musikakademien wurden zum 26.11.2012 in Berufsakademien umgewandelt.
Zum 01.01 2012 wurden die Leistungen für die ehemaligen Musikakademien aus dem Kapitel 1550 in das Kapitel 1502 Förderprodukt 9 umgesetzt.
Nach § 151 Abs. 3 S. 2 HSchulG erstattete bis dahin das Land den Trägern der Musikakademien die Personalkosten, soweit sie auf die beruflichen Abteilungen (Fachschulunterricht) entfallen, und das HMWK im Einvernehmen mit dem HMdF seine Zustimmung erteilte.
Mit der Novellierung des Berufsakademiegesetzes, die zum 26.11.2012 in Kraft getreten ist wurde die staatliche Anerkennung der vier hessischen Musikakademien in Frankfurt, Darmstadt, Kassel und Wiesbaden als Berufsakademien umgesetzt. Als Grundlage für die Zuwendungen des Landes werden Vereinbarungen mit den Trägern der Musikakademien nach § 9 BA-Gesetz abgeschlossen

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Nichtstaatliche Hochschulen
- Berufsakademien
- Musikakademien

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

**A) Nichtstaatliche Hochschulen:**

Hochschule Fresenius, Idstein
Evangelische Hochschule, Darmstadt
Frankfurt School of Finance and Management, Frankfurt/Main
EBS Universität für Wirtschaft und Recht, Wiesbaden

**B) Berufsakademien:**

Berufsakademie Fulda,
Berufsakademie Nordhessen,
Berufsakademie Rhein-Main,
Europäische Studienakademie Kälte-Klima-Lüftung ESaK,
Hessische Berufsakademie Frankfurt am Main,
Brüder-Grimm-Berufsakademie Hanau (in Gründung),
Internationale Berufsakademie der F+U Unternehmensgruppe gGmbH,

**C) Musikakademien:**

Akademie für Tonkunst Darmstadt,
Dr. Hoch's Konservatorium - Musikakademie Frankfurt am Main,
Musikakademie Kassel,
Wiesbadener Musikakademie

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der geförderten Institutionen | Anzahl | 14 | 14 | 14 | 10 | 10 | 10 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Das Recht auf Bildung im tertiären Bereich gewährleisten | | | | | | | |
| Studierende an den geförderten nichtstaatlichen Hochschulen in der Regelstudienzeit | Anzahl | 6.300 | 6.000 | 6.044 | 5.316 | 4.729 | 4.521 |
| Studierende an staatlichen Hochschulen in der Regelstudienzeit | Anzahl | 6.600 | 6.300 | 136.240 | 129.554 | 122.182 | 119.046 |
| Studierende an staatlich anerkannten Berufsakademien | Anzahl | 1.570 | 1.300 | 1.021 | 1.443 | 1.009 | |
| Studierende an Musikakademien (ab 01.01.2012 werden diese den Berufsakademien zugeordnet) | Anzahl | 432 | 432 | 432 | 432 | 432 | 432 |

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Recht auf Bildung im tertiären Bereich gewährleisten | | | | | | | |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder - Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 4,75 | 5,19 | 10,08 | 19,61 | 0,76 | 4,14 |
| Durchschnittlicher Anteil der Landesfinanzierung an den Gesamtkosten | Prozent | 2,90 | 2,90 | 4,40 | 2,90 | 3,91 | 3,60 |
| | | | | | | | |

Zu 6.3.1: Der durchschnittliche Anteil der Landesfinanzierung bezieht sich ausschliesslich auf die geförderten nichtstaatlichen Hochschulen. Für die Berufsakademien können keine Angaben gemacht werden, da die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen nicht regelmäßig erhoben werden.

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **7.470.500** | **7.470.500** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 7.470.500 | 7.470.500 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **7.749.000** | **7.749.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 7.749.000 | 7.749.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

keine Besonderheiten

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 2.100.000 | 2.000.000 | 4.600.000 | 7.929.200 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 7.749.000 | 7.470.500 | 7.176.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **9.849.000** | **9.470.500** | **11.776.000** | **7.929.200** |

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

a) Gemäß § 94 Hessisches Hochschulgesetz sind die Höhe der Finanzhilfe und die von den Hochschulen zu erbringende Leistung in einer Vereinbarung festzuhalten. Eine Vereinbarung, die über das laufende Haushaltsjahr hinaus Zuwendungen verlangt, bedarf der Zustimmung des Landtags. Demnach beträgt die Laufzeit der Vereinbarung jeweils 12 Monate.

b) Gemäß § 9 BA-Gesetz sind die Höhe der Finanzhilfe und die von den Berufsakademien zu erbringende Leistung in einer Vereinbarung festzuhalten. Eine Vereinbarung, die über das laufende Haushaltsjahr hinaus Zuwendungen verlangt, bedarf der Zustimmung des Landtags. Demnach beträgt die Laufzeit der Vereinbarung jeweils 12 Monate.

c) Gemäß §§ 4 und 9 des Gesetzes über die staatliche Anerkennung von Berufsakademien sind die Höhe der Finanzhilfe und die von den Musikakademien zu erbringende Leistung in einer Vereinbarung festzuhalten. Eine Vereinbarung, die über das laufende Haushaltsjahr hinaus Zuwendungen verlangt, bedarf der Zustimmung des Landtags. Demnach beträgt die Laufzeit der Vereinbarung jeweils 12 Monate. Beim Abschluss der Vereinbarungen ist das besondere Interesse des Landes an den Ausbildungsleistungen der Musikakademien angemessen zu berücksichtigen.

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 11 :**
**Landes-Offensive zur Entwicklung Wissenschaftlich-ökonomischer Exzellenz (LOEWE)**

**IPR.-Nr.: 323 - Lehre/Forschung an Hochschulen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Beschluss des Haushaltsgesetzgebers zur Umsetzung der Lissabon-Strategie des Europäischen Rats zur Stärkung der Forschungs- und Innovationskraft des Landes

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Landesförderprogramm LOEWE verbindet die gezielte Weiterentwicklung der hessischen Forschungslandschaft mit Innovationsmaßnahmen für die hessische Wirtschaft, insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen. Das Programm wird vom HMWK in Abstimmung mit dem HMWVL, dem HMdF und der StK koordiniert; die übrigen Landesressorts werden bei sie betreffenden Fördermaßnahmen hinzugezogen.
LOEWE wird eine stärkere Profilbildung der hessischen Forschungslandschaft, eine intensivere Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft sowie eine bessere Partizipation hessischer Forschungseinrichtungen an übergeordneten Programmen (Einwerbung von Drittmitteln) bewirken. Strukturelle Grundlagen werden geschaffen, um Hessen für gemeinsam von Bund und Ländern finanzierte Forschungseinrichtungen attraktiver zu machen und damit das Forschungspotenzial in Hessen deutlich zu stärken. Dafür wurden im Jahr 2008 20,0 Mio. Euro, im Jahr 2009 55,0 Mio. Euro und im Jahr 2010 95,0 Mio. Euro bereitgestellt. Ab dem Jahr 2011 umfasst das LOEWE-Budget jährlich 90,0 Mio. Euro.

Die Forschungs- und Innovationsoffensive LOEWE umfasst 3 Förderlinien:

1. LOEWE-Zentren:
   Thematisch fokussierte Forschungszentren zwischen außeruniversitären Forschungseinrichtungen und Hochschulen oder an Hochschulen in Hessen (Zentren mit eigener Entscheidungsstruktur, einem Volumen von 2 bis 8 Mio. Euro pro Jahr, Förderlaufzeit von sechs Jahren, ggf. Auslauffinanzierung von max. 1 Jahr.

2. LOEWE-Schwerpunkte:
   Thematische Schwerpunktprojekte an hessischen Hochschulen oder zwischen Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen (Themenschwerpunkte, Volumen in den ersten drei Förderstaffeln von 0,8 bis 1,5 Mio. Euro pro Jahr, Volumen ab der vierten Förderstaffel von 0,5 bis 1,5 Mio. Euro pro Jahr, Förderlaufzeit von drei Jahren, ggf. Auslauffinanzierung von max. 1 Jahr.

3. LOEWE-KMU-Verbundvorhaben:
   Modell- und Pilotprojekte zur Stärkung der Zusammenarbeit zwischen hessischen KMU (Kleinen und Mittleren Unternehmen) und Hochschulen. Fördervolumen bis max. 0,5 Mio. Euro pro Projekt. Dauer eines Forschungs- und Entwicklungsprojekts 1 bis max. 3 Jahre.

Es können Baumaßnahmen außerhalb des Hochschulbaus und größere Investitionen im Zusammenhang mit der Bildung von LOEWE-Zentren gefördert werden. In begründeten Ausnahmefällen ist auch die Förderung von größeren Investitionen im Zusammenhang mit LOEWE-Schwerpunkten möglich.

Die Mittel des Programms werden in einem wettbewerblichen Verfahren vergeben. Ein hochkarätig mit unabhängigen, nichthessischen Vertretern aus Wissenschaft und Wirtschaft besetzter Programmbeirat stellt die Neutralität der Förderentscheidungen sowie die Zukunftsorientiertheit des Gesamtprogramms sowie der Projekte sicher.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

Die Förderentscheidung trifft die mit Vertretern des HMWK, des HMWVL, des HMdF, der STK und des Technologiebeirats besetzte Verwaltungskommission. Das Wissenschaftsministerium unterstützt die Arbeit des Programmbeirats und der Verwaltungskommission. Die Abwicklung der Förderlinie 3 wird von der Hessen-Agentur übernommen

Das stufenweise aufgebaute Programm hat seit dem Jahr 2010 seine finanzielle Vollausbauphase erreicht. Im Jahr 2013 soll die Projekt-Förderung insgesamt 10 LOEWE-Zentren mit einem Volumen von etwa 54 Mio. Euro pro Jahr, 21 LOEWE-Schwerpunkte mit einem Volumen von etwa 25,4 Mio. Euro pro Jahr und etwa 120 LOEWE-Verbundvorhaben mit einem Volumen von etwa 9 Mio. Euro pro Jahr umfassen.

Im Jahr 2014 soll die Projekt-Förderung insgesamt 11 LOEWE-Zentren mit einem Volumen von etwa 57,2 Mio. Euro pro Jahr, 19 LOEWE-Schwerpunkten mit einem Volumen von etwa 21 Mio. Euro pro Jahr und etwa 105 LOEWE-Verbundvorhaben mit einem Volumen von etwa 9,0 Mio. Euro pro Jahr umfassen.

Das Gesamtprogramm für 2013 und 2014 teilt sich auf in die hier veranschlagte Fördersumme sowie in die Kosten der Administration des LOEWE-Programms. Diese Administrationskosten sind in 2012 im Kapitel 1501 in Höhe von insgesamt 1.273.000 Euro in 2013 und 1.123.000 Euro in 2014 veranschlagt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- LOEWE-Förderlinie 1: LOEWE-Zentren
- LOEWE-Förderline 2: LOEWE-Schwerpunkte
- LOEWE-Förderline 3: LOEWE-KMU-Verbundvorhaben
- LOEWE-Baumaßnahmen/ Größere Investitionen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

<u>In der Förderlinie 1 - LOEWE-Zentren - und</u>
<u>in der Förderlinie 2 - LOEWE-Schwerpunkte -</u>
- Hessische Hochschulen
- Forschungseinrichtungen in Hessen
- Max-Planck-Gesellschaft (für Max-Planck-Institute in Hessen)
- Helmholtz Gemeinschaft (für Helmholtz-Institute in Hessen)
- Fraunhofer-Gesellschaft (für Fraunhofer-Institute in Hessen)

<u>In der Förderlinie 3 - LOEWE-KMU-Verbundvorhaben</u>
- Kleine und Mittlere Unternehmen in Hessen
- Hessische Hochschulen
- Forschungseinrichtungen in Hessen

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Förderprogramme (Förderlinien) | Anzahl | 3 | 3 | 3 | 3 | 4 | 4 |

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Nachhaltige Förderung von Forschung in Hessen erreichen | | | | | | | |
| Förderlinie 1 LOEWE-Zentren: Anteil Drittmittel an den Gesamterlösen | Prozent | 39,42 | 36,24 | 19,99 | 24,52 | 21,64 | 18,97 |
| Förderlinie 2 LOEWE-Schwerpunkte: Anteil Drittmittel an den Gesamterlösen | Prozent | 50,38 | 33,35 | 21,51 | 25,45 | 30,19 | 21,19 |
| Förderlinie 1 LOEWE-Zentren: Umfang der Drittmittel im Verhältnis zur Zuwendung des Landes | Prozent | 69,66 | 88,24 | 22,62 | 39,19 | 39,58 | 28,44 |
| Förderlinie 2 LOEWE-Schwerpunkte: Umfang der Drittmittel im Verhältnis zur Zuwendung des Landes | Prozent | 55,43 | 54,48 | 29,12 | 44,56 | 57,21 | 16,64 |
| 6.2.2 Zusammenarbeit zwischen KMU's und Hochschulen verbessern | | | | | | | |
| Förderlinie 3 LOEWE-KMU-Verbundvorhaben: Anzahl bewilligter LOEWE-KMU-Verbundprojekte mit mind. einer Hessischen Hochschule | Anzahl | 48 | 48 | 45 | 35 | 28 | 25 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Verfahrenskosten optimieren | | | | | | | |
| Förderlinien 1-3: Verwaltungskosten im Verhältnis zur Zuwendung des Landes | Prozent | 1,12 | 1,30 | 1,18 | 1,05 | 1,48 | 1,27 |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder - Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 1,74 | 2,28 | 2,11 | 1,36 | 1,96 | |
| | | | | | | | |
| 6.3.2 LOEWE-Projekte fördern | | | | | | | |
| Förderlinie 1 LOEWE-Zentren: Durchschnittliches Fördervolumen je LOEWE-Zentrum | Mio. Euro | 20,83 | 17,68 | 17,85 | 17,11 | 17,36 | 16,56 |
| Förderlinie 2 LOEWE-Schwerpunkte: Durchschnittliches Fördervolumen je LOEWE-Schwerpunkt | Mio. Euro | 3,67 | 3,21 | 3,38 | 3,56 | 4,05 | 3,89 |
| Förderlinie 3 LOEWE-KMU-Verbundvorhaben: Durchschnittliches Fördervolumen je LOEWE-KMU-Verbund | Mio. Euro | 0,22 | 0,22 | 0,12 | 0,12 | 0,10 | 0,09 |
| 6.3.3 Drittmittel bei KMU-Verbundvorhaben erhöhen | | | | | | | |
| Förderlinie 3 LOEWE-KMU-Verbundvorhaben: Anteil privater Drittmittel an den Gesamterlösen | Prozent | 40,0 | 40,0 | 58,00 | 60,00 | 60,00 | 58,44 |

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **111.089.200** | **22.901.500** | **33.937.700** | **25.375.000** | **25.875.000** | **3.000.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 111.089.200 | 22.901.500 | 33.937.700 | 25.375.000 | 25.875.000 | 3.000.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **100.095.700** | **6.758.000** | **39.747.700** | **25.590.000** | **28.000.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 100.095.700 | 6.758.000 | 39.747.700 | 25.590.000 | 28.000.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Bei der bisherigen Abwicklung des LOEWE-Programms hat sich gezeigt, dass der Mittelabfluss und die Bewilligungen im Rahmen der Staffelplanung nicht so gleichmäßig erfolgen wie zunächst geplant. Durch Veränderungen von Jahresraten, insbesondere durch Verschiebungen bei Baumaßnahmen, ergibt sich - ausgehend von einem durchschnittlichen jährlichen Gesamtvolumen von 90 Mio. Euro - in den Jahren 2009 bis 2012 ein geringerer Liquiditätsbedarf und in den Jahren 2013 bis 2015 ein höherer. Die Verpflichtungsermächtigungen werden jeweils dem aktuellen Planungsstand entsprechend veranschlagt. Etwaige zu viel veranschlagte Mittel und Verpflichtungsermächtigungen werden im Haushaltsvollzug gesperrt.

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Die für das Produkt ausgewiesenen Mittel sind übertragbar. Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs. 2 LHO). Aus den Mitteln des Programms werden auch die Kosten des Programmbeirats und der Evaluierung bestritten. Es können Bewirtungskosten für Loewe-Gremien (Programmbeirat, Verwaltungskommission) in angemessenem Umfang geleistet werden.

Für neue Projekte wird eine Ausnahme vom Refinanzierungsverbot (VV Nr.: 1.3 zu § 44 LHO) zugelassen.

Im Falle eines höheren Mittelbedarfs erhöht sich die Liquidität zu Lasten des Gesamthaushalts bis zur Höhe von 97.500.700 Euro in 2013 und 92.989.500 Euro in 2014.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 62.040.800 | 52.358.500 | 65.099.300 | 86.297.470 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 6.758.000 | 22.901.500 | 360.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **68.798.800** | **75.260.000** | **65.459.300** | **86.297.470** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Das Landesprogramm LOEWE wird unbefristet zur dauerhaften Stärkung und Entwicklung der hessischen Forschungslandschaft aufgelegt.

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 12 :**
**Stiftungsuniversität Frankfurt**

**IPR.-Nr.: 323 Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Die Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main wurde nach dem zehnten Abschnitt des Hessischen Hochschulgesetzes vom 5. November 2007 (GVBl. S. 710) mit Wirkung vom 1. Januar 2008 in eine Stiftungsuniversität umgewandelt und wird nach § 83 HHG vom 14.12.2009 (zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 21.12.2010, GVBl. I S. 617, 618) gefördert.

Die weiteren Angaben zum Produkthaushalt der Stiftungsuniversität sind in den Produktblättern des Wirtschaftsplans (Anlage 1 zum Einzelplan 15) enthalten.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Laufender Beitrag zum Unterhalt der Universität gemäß § 26 Abs. 3 LHO i.V.m. § 83 Abs. 7 Nr. 1 HHG

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | entfällt* | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | entfällt* | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

*) siehe Anlage 1; Stiftungsuniversität Frankfurt am Main.

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **341.698.400** | **333.715.400** | **7.983.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 341.698.400 | 333.715.400 | 7.983.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **335.642.400** | **333.477.400** | **2.165.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 335.642.400 | 333.477.400 | 2.165.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Erläuterung der Verpflichtungsermächtigungen für Geräteerstausstattung 2013/2014:
siehe Anlage 1; Stiftungsuniversität Frankfurt am Main.

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

1. Die Universität ist verpflichtet, aus den Zuschüssen des Landes die rechtlichen Verpflichtungen des Landes bezüglich der Orthopädischen Universitätsklinik Friedrichsheim gGmbH in Höhe von 566.500 Euro und des Zahnärztlichen Instituts der Freiherr von Rothschildschen Stiftung Carolinum in Höhe von mindestens 7.435.000,00 Euro für die Inanspruchnahme der Klinka für Forschung und Lehre zu erfüllen.
   Außerdem werden 450.000 Euro als Investitionspauschale für die Freiherr von Rothschildschen Stiftung Carolinum zugewiesen.
   Abweichende Regelungen zur Kostenerstattung sind im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung zwischen Universität und Klinika zulässig.

2. Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst ist ermächtigt, für das Grundstück in Frankfurt, Grundbuch von Frankfurt Bezirk 17, Blatt 1006, Flur 238, Flurstück 10/11 mit einer Größe von 5.662 qm mit aufstehenden Gebäuden (Alt-Pharmazie und Neubau Mesokosmenhalle) der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung unentgeltlich ein Erbbaurecht für Zwecke der Nutzung als Loewe-Forschungszentrum für Biodiversität und Klima einzuräumen. Für das Grundstück der Altpharmazie ist unter Berücksichtigung der Bauweise und des Denkmalschutzes ein Marktwert nicht feststellbar, da eine Weiternutzung nicht wirtschaftlich darstellbar ist.
   Das Land Hessen hat der Bestellung eines unentgeltlichen Erbbaurechts auf die Dauer von 99 Jahren an den landeseigenen Grundstücken in Frankfurt/Main, Kettenhofweg 133/Westendstraße 100 - 102 zur Errichtung von Wohnbauten für studentisches Wohnen (kalkulatorische Miete 94.000,00 Euro) zugestimmt.

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

Auf dem Campus Riedberg wurde einem unentgeltlichen Erbbaurecht auf die Dauer von 99 Jahren für rd. 10.780 qm (kalkulatorischer Erbbauzins 132.055,00 Euro) (Flur 5, Flurstück 36/6) für den Neubau für Biophysik und den Neubau des Institutes für Hirnforschung für rd. 8.000 qm (kalkulatorischer Erbbauzins 100.000 Euro) zugunsten der Max-Planck-Gesellschaft zugestimmt. Das Land Hessen hat auf dem Campus Riedberg außerdem der Bestellung eines unentgeltlichen Erbbaurechts an landeseigenen Grundstücken auf die Dauer von 35 Jahren mit rd. 2.700 qm zur Errichtung von Wohnbauten für studentisches Wohnen (kalkulatorischer Erbbauzins 32.327,75 Euro) sowie auf die Dauer von 25 Jahren für das Frankfurt Institute for Advanced Studies (FIAS) mit einer Grundfläche von 2.185 qm (kalkulatorischer Erbbauzins 26.766,25 Euro) zugestimmt.

Auf dem Campus Westend wurden im Rahmen eines unentgeltlichen Erbbaurechts auf die Dauer von 99 Jahren eine Fläche von rd. 2.700 qm für den Neubau des Instituts für Europäische Rechtsgeschichte (kalkulatorischer Erbbauzins 70.857,45 Euro) zugunsten der Max-Planck-Gesellschaft sowie eine Fläche von rd. 5.800 qm zugunsten der christlichen Kirchen zur Errichtung von Wohnbauten für studentisches Wohnen (katholischer Teil: Grundfläche 2.396 qm, kalkulatorischer Erbbauzins 62.879,43 Euro, evangelischer Teil: Grundfläche 3.402 qm, kalkulatorischer Erbbauzins 89.280,39 Euro) überlassen. Für das Sigmund-Freud-Institut wird ein unentgeltliches Nutzungsrecht für eine Nutzfläche von 1.227 qm begründet (kalkulatorische Miete 147.000,00 Euro).

Außerdem hat das Land der Einräumung eines unentgeltlichen Erbbaurechts auf dem Campus Niederrad für das Studentenwerk Frankfurt zum Zwecke des Umbaus von Haus 56 in studentisches Wohnen (Teilfläche von rd. 1.701 qm aus Flur 546 Flurstück 10/7, kalkulatorischer Erbbauzins von 70.000 Euro) zugestimmt.
Weiterhin wird dem Studentenwerk Frankfurt am Main an dem Flurstück 3/1, Flur 175, Gemarkung Frankfurt am Main, Wiesenhüttenplatz 37, ein unentgeltliches Erbbaurecht für die Dauer von 60 Jahren für Studentisches Wohnen eingeräumt. Die Größe des Grundstücks beträgt ca. 638 qm. Der kalkulatorische Erbbauzins beträgt 60.000,00 Euro/Jahr.
Dem Studentenwerk Frankfurt a.M. sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 22.910 qm (kalkulatorische Miete 2.222.000,00 Euro), der Wissenschaftlichen Gesellschaft 117 qm (kalkulatorische Miete 11.000,00 Euro), Akaflieg zur Durchführung der Sportart Segelfliegen im Rahmen des freiwilligen Hochschulsports 66 qm (kalkulatorische Miete 5.000,00 Euro), der Vereinigung der Freunde und Förderer der Johann Wolfgang Goethe-Universität 15 qm (kalkulatorische Miete 1.800,00 Euro), der Akademie der Arbeit 103 qm (kalkulatorische Miete 12.000,00 Euro), den Studentenpfarrämtern 175 qm (kalkulatorische Miete 21.000,00 Euro), dem Physikalischen Verein für eine Beobachtungsstation einen Grundstücksanteil von 180 qm (kalkulatorische Miete 100,00 Euro) auf dem Kleinen Feldberg und der Gesellschaft zur Förderung betrieblicher und betriebsnaher Kindereinrichtungen e.V. 333 qm (kalkulatorische Miete 36.000,00 Euro) und der Philipp-Holzmann-Schule auf dem Campus Westend ein Grundstück von rd. 2.650 qm als Parkplatz (kalkulatorische Miete 24.000 Euro) zur unentgeltlichen Nutzung überlassen (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).

Der Stiftung Friedrichsheim in Frankfurt am Main ist für ihre Orthopädische Klinik an den landeseigenen Grundstücken Marienburgstr. 2, Flur 4, Flurstück 85/27 in der Größe von 15.000 qm, Flur 4, Flurstück 27/2 in der Größe von 793 qm, Flur 4, Flurstück 27/3 in der Größe von 217 qm, Marienburgstr. 5-7, Flur 3, Flurstück 41/2 in der Größe von 2.591 qm und Heinrich-Hoffmannstr. 1 und Marienburgstr. 9, Flur 3, Flurstück 2/1 in der Größe von 1.963 qm ein Erbbaurecht abweichend vom ortsüblichen Erbbauzins eingeräumt worden (§ 63 Abs. 4 und 5 i.V.m. VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).

An dem landeseigenen Grundstück "Gemarkung Frankfurt, Bezirk 19, Flur 291, Flurstück 106/1" soll dem Studentenwerk Frankfurt am Main an einer Teilfläche von ca. 6.616 qm ein unentgeltliches Erbbaurecht für 99 Jahre (bis zum 31.12.2109) zur Errichtung und Nutzung von vier Gebäuden für studentisches Wohnen bestellt werden (kalkulatorischer Erbbauzins ca. 220.000 Euro).

Es ist beabsichtigt, dem Deutschen Institut für internationale Pädagogische Forschung ein unentgeltliches Erbbaurecht für die Liegenschaft Flur 289, Flurstück 2/29 über ca. 2700 qm (kalkulatorischer Erbbauzins ..... €) zu bestellen.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

Für einen Umzug der Europäischen Akademie der Arbeit auf den Campus Westend in Frankfurt können ein unentgeltliches Erbbaurecht an der Liegenschaft Flur 289, Flurstück 2/32 und 2/29 mit einer Fläche von ca. 1950 m² bestellt (kalkulatorischer Erbbauzins ca. 65.000 Euro) sowie bis zu 50 Wohneinheiten zzgl. anteiliger Gemeinschaftsräume und Stellplätze in der Liegenschaft Flur 291, Flurstück 106/1 (Wohnheim Hansaallee 141) mit einer Hauptnutzfläche von ca. 1.100 m² zur unentgeltlichen Nutzung überlassen werden.

Der Ernst-Strüngmann-Foundation darf ein unentgeltliches Erbbaurecht für die Liegenschaft Heinrich-Hoffmann-Str. 7 und Deutschordenstraße 46 über eine Fläche von 15.410 qm (kalkulatorischer Erbbauzins .....€) eingeräumt werden.

Dem Studentenwerk Frankfurt ist ein unentgeltliches Erbbaurecht für die Liegenschaft Sandhöfer Allee 2 mit einer Größe von 1.693 qm (kalkulatorischer Erbbauzins .....€) eingeräumt worden. Die Wohnheim GmbH verfügt über ein vergünstigtes Erbbaurecht für die Liegenschaft Sandhofstr. 3-5. Der Erbbauzins hierfür beträgt 12.512,62 € pro Jahr für eine Fläche von 4.900 qm.

3. Die Rücklagen des Fachbereichs Medizin, sowie die zweckgebundenen Rücklagen der öffentlichen Drittmittel des Fachbereichs Medizin, können im Buchungskreis des Universitätsklinikums Frankfurt am Main verwaltet werden. Eine Verzinsung findet nicht statt. Eine Rückführung der Liquidität zugunsten des Landeshaushalts zum Ende des Haushaltsjahres erfolgt nicht.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 7.983.000 | 1.000.000 | 19.613.000 | 321.276.100 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 333.477.400 | 333.715.400 | 316.424.500 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **341.460.400** | **334.715.400** | **336.037.500** | **321.276.100** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet.

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 13 STUBEIG:**
**Studienfonds für Studienbeitragsgesetz**

**IPR-Nr.: 324 - Förderung von Studierenden**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Studienbeitragsgesetz vom 16. Oktober 2006, GVBl I S. 512, zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.06.2008, GVBL I., Seite 764.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Der Studienfonds dient zur Absicherung des sozialverträglichen Studienbeitragssystems und übernimmt die Ausfälle von Studiendarlehen, Zinsstundungskosten, Zinsen für BAföG-Empfänger und weitere im Studienbeitragsgesetz geregelte soziale Vergünstigungen bei den vorhandenen Studiendarlehen. Er trägt zudem die hierfür anfallenden Verwaltungs- und EDV-Investitionskosten.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Erstattung zwischenfinanzierte Zinsen aus STUBEIG
- Erstattung von Darlehensausfällen
- Erstattung Zinsen BAföG-berechtigter Darlehensnehmer

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Studierenden und / oder Schülerinnen und Schüler wirtschaftlich und sozial unterstützen und die berufliche Ausbildung fördern.

### 5. Empfänger

Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl geförderter Einrichtungen | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **475.600** | **475.600** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 475.600 | 475.600 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **475.600** | **475.600** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 475.600 | 475.600 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Die Aufwendungen des Landes dienen zur Auflösung der von der Wirtschafts- und Industriebank Hessen (WI-Bank) an das Land abgetretenen Forderungen aus Studiendarlehensverträgen.
Liquidität ist nicht erforderlich.

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 5.568.500 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | 517.800 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **517.800** | **5.568.500** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Aufwendungen für Darlehensverwaltung bis 31.12.2018.

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 14:**

**Hochschulpakt 2020**

**IPR-NR: 323 Lehre und Forschung an Hochschulen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bund-Länder-Vereinbarung gem. Art. 91 b des Grundgesetzes über den Hochschulpakt 2020

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Regierungschefs von Bund und Ländern haben in ihrer Sitzung am 14. Juni 2007 eine Verwaltungsvereinbarung über einen "Hochschulpakt 2020" geschlossen. Der Hochschulpakt besteht aus 2 Programmlinien ("Lehre" und "Forschung"). Die Programmlinie "Lehre" soll einer steigenden Zahl von Studienberechtigten ein qualitativ hochwertiges Hochschulstudium ermöglichen. Die Länder verpflichteten sich durch Vereinbarung mit dem Bund zunächst bis zum Jahr 2010 zur Aufnahme von ca. 90.000 zusätzlichen Studienanfängern. Der Bund stellte für diese ca. 90.000 zusätzlichen Studienanfänger bis 2010 565 Mio. Euro zur Verfügung und finanziert sie zu seinem Anteil nach 2010 aus. Die Länder übernehmen die 2. Hälfte der Finanzierung der erforderlichen Studienplätze. Gemäß GWK-Beschluss vom 21.03.2011 erfordert die Finanzierung der 1. Phase wegen der Übererfüllung eine Anhebung der Mittel des Bundes um insgesamt 999 Mio. Euro. Die Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern über den Hochschulpakt, 2. Phase (2011-2015) wurde am 22. April 2009 geschlossen. Das Land Hessen hatte sich verpflichtet, in den Jahren 2011-2015 insgesamt 22.705 zusätzliche Studienanfänger (gegenüber der Referenzlinie 2005) aufzunehmen. Gemäß der aktuellen KMK-Vorausberechnung ist mit deutlich höheren Zuwächsen zu rechnen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Zusätzliche Studienanfänger

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

alle staatlichen Universitäten und Fachhochschulen
Evangelische Hochschule Darmstadt
Hochschule Fresenius
Frankfurt School of Finance and Management, Frankfurt/Main

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zusätzliche Studienanfänger gegenüber dem Referenzjahr 2005 | Anzahl | 10.541 | 11.041 | 3.641 | 10.717 | 6.550 | 5.235 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| Hessischer Anteil am Gesamtvolumen des Programms | Prozent | 6,92 | 6,65 | 6,26 | 4,03 | 7,46 | 7,46 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kostenstruktur verbessern | | | | | | | |
| Durchschnittlicher Zuschuss pro Studienanfänger | Euro | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 4.250 | 4.250 |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Euro - Bewilligungsvolumen | Cent | 1,20 | 1,20 | 1,52 | 1,32 | 0,65 | |

Zu 6.1:
Die Anzahl bezieht sich entsprechend der Vereinbarung zum Hochschulpakt 2020 auf alle öffentlichen und privaten Hochschulen.

Zu 6.3:
Angegeben ist der durchschnittliche Zuschuss pro Jahr an staatliche Hochschulen.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **217.943.200** | **217.943.200** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 92.971.600 | 92.971.600 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 124.971.600 | 124.971.600 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **246.000.000** | **215.000.000** | **20.000.000** | **11.000.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 136.000.000 | 105.000.000 | 20.000.000 | 11.000.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 110.000.000 | 110.000.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

1. Die Ausgabeermächtigung, und das Bewilligungsvolumen erhöhen bzw. vermindern sich um die zweckgebundenen Mehr- oder Mindereinnahmen.

2. Die Mittel sind übertragbar. Sie dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Mitteln verwendet werden (§§ 7a und 35 Abs. 2 LHO).

3. Die Mittel des Hochschulpakts 2020 können auch dazu verwendet werden, die Schaffung neuer Studienplätze an staatlich anerkannten privaten Hochschulen zu fördern.

4. Die Mittel der 1. Phase des Hochschulpakts 2020 werden entsprechend der tatsächlich zusätzlich aufgenommenen Studienanfängerzahl abgerechnet.

5. Die Mittel der 2. Programmphase des Hochschulpakts 2020 werden in zwei Komponenten vergeben: Einer **Sockelfinanzierung** auf Basis der Studienanfänger (1. Hochschulsemester) des Jahres 2010 und einem **Verteilungsmodell**, das den Zuwachs der Studierenden im 3. Fachsemester im Vergleich zum Mittelwert der 3. Fachsemester der Jahre 2003 bis 2007 als Bemessungsgröße verwendet.

   **Sockelfinanzierung:** Die Mittel der Sockelfinanzierung entfallen zu 60% auf die Universitäten und zu 40% auf die Fachhochschulen. Innerhalb der Hochschulen werden die Mittel auf Basis der Studierenden im 1. Hochschulsemester 2010 verteilt. Es werden dabei folgende Gewichtungsfaktoren zugrunde gelegt:
   - MINT-Studiengänge an Universitäten (Fächercluster IV, VII und VIII) = Faktor 1,6
   - MINT-Studiengänge an Fachhochschulen (Fächercluster V und VII) = Faktor 1,25
   - Sonstige Studiengänge = Faktor 1.

   **Sockelkomponente Aussetzung Wehr- und Ersatzdienst:** Im Hinblick auf die zu erwartenden zusätzlichen Studienanfänger wegen der Aussetzung von Wehr- und Ersatzdienst wurde der im Hessischen Hochschulpakt vorgesehene Sockelbetrag für die 2. Programmphase um einen Betrag aufgestockt, der sich aufgrund einer Modellrechnung der KMK ergibt. Diese Mittel sind nicht nach Hochschularten quotiert, aber nach Clustern gewichtet.

   **Verteilkomponente:** Die Verteilung dieses Betrages erfolgt auf Basis des fachlich gewichteten Zuwachses der Studierenden im 3. Fachsemester im Studienjahr 2011 gegenüber dem Durchschnitt der Studienjahre 2003 bis 2007.

   Mit den nichtstaatlichen Hochschulen wurden Zielvereinbarungen geschlossen, in denen die Aufnahme zusätzlicher Stuidenanfänger beschlossen wurde.

6. An die Hochschulen werden jeweils nur die Mittel ausgeschüttet, die aufgrund der mit dem Bund vereinbarten Verrechnung von Mehr- oder Minderleistungen zur Verfügung stehen. Bei Minderleistungen vermindert der Bund seine Folgezahlungen im jeweils übernächsten Kalenderjahr. Dementsprechend werden den hessischen Hochschulen dann weniger Mittel zur Verfügung gestellt. Eine Endabrechnung ist noch nicht vereinbart, weil das Programm bis 2020 weiter laufen soll.

7. Daneben können aus den Mitteln der 1. Phase bis zu 22,0 Mio. Euro als Abfinanzierung der Verpflichtungsermächtigungen 2012 für Investitionen, Anmietungen und E-Learning zur Erweiterung der Studienkapazitäten verwendet werden. Die auf das Land entfallenden Kosten des Dialogorientierten Serviceverfahrens (DoSV) der Stiftung für Hochschulzulassung und bei der HIS GmbH können ebenfalls daraus erstattet werden. Diese Mittel können zusätzlich zu den bei Kapitel 15 02, Produkt 8 ausgewiesenen Mitteln verwendet werden.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | 22.000.000 | – | 24.469.500 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 105.000.000 | 92.971.600 | 71.330.200 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 24.469.500 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 110.000.000 | 124.971.600 | 71.330.200 | |
| **Gesamt** | **215.000.000** | **239.943.200** | **142.660.400** | **48.939.000** |

Die Ausweisung des HSP 2020 erfolgte erstmalig ab dem Haushaltsjahr 2011 als eigenes Produkt.

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Ende der dritten Phase des Hochschulpakts 2020.

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 15:**
**Schaufensterregion - Elektromobilität**

**IPR-Nr.: 322 - Forschung außerhalb von Hochschulen**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Freiwillige Leistung
Richtlinien des Bundes zur Förderung von Forschung und Entwicklung "Schaufenster Elektromobilität" vom 11. Oktober 2011.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Entwicklung und Förderung der Elektromobilität in Hessen.

Im Mai 2011 hat die Bundesregierung ihr Regierungsprogramm Elektromobilität vorgestellt. Neben den Forschungsaktivitäten sollen mit anwendungsbezogenen "Schaufenstern“ und "Leuchtturmprojekten“ zwei weitere innovative Instrumente für den Bereich Forschung, Entwicklung und Demonstration etabliert werden.

Der Aufbau von regionalen "Schaufenstern“ für Elektromobilität dient der Demonstration und Erprobung innovativer Entwicklungen. Vom Bund werden drei bis fünf Schaufenster angestrebt. Sie sollen eine Ergänzung zu den bisherigen acht Modellregionen in Deutschland darstellen und einen Fokus auf der internationalen Sichtbarkeit haben. In den Schaufensterregionen sollen vor allem Technologiekomponenten in Projekten dargestellt werden. Bestehende Ressourcen sollen fokussiert werden und die Öffentlichkeit soll Elektromobilität erleben und erfahren können. Die Schaufensterregionen sollen Anfang 2012 in einem Wettbewerbsverfahren ausgewählt werden.
Neben der hohen Sichtbarkeit ist ein weiteres wichtiges Kriterium für die Schaufensterregion die Verfolgung eines systemischen Ansatzes mit den Aspekten Energiesystem – Elektrofahrzeug – Verkehrssystem. Weitere Kriterien sind u.a. ein überzeugendes Gesamtkonzept, ein angemessener Mittel- und Fahrzeugeinsatz der Industrie vor Ort, Allianzbildungen und Kooperationen, eine Vorbildeignung der Schaufensterregion, eine nachgewiesene technologische Innovationsfähigkeit, die Beteiligung an internationalen oder bundeslandübergreifenden Kooperationen, eine Hebelwirkung der eingesetzten Fördermittel, die Einbeziehung neuer Akteure und Zielgruppen sowie eine themenübergreifende Spitzenforschung.

Das Land Hessen wird sich mit der Rhein-Main-Region bewerben. Zentrale Bausteine sind der Frankfurt Flughafen, die Frankfurter Messe und der neue Frankfurter Stadtteil "Gateway Gardens" in unmittelbarer Nähe zum Flughafen.

Am 03.04.2012 wurde die Entscheidung der Bundesregierung bekannt gegeben, dass Hessen mit seiner Bewerbung "Schaufensterregion Elektromobilität Frankfurt Rhein-Main" nicht im Auswahlverfahren berücksichtigt wurde. Unabhängig von dieser Entscheidung wird das Land Hessen die Elektromobilität weiterhin als Antriebsform der Zukunft mit dem neuen Landesprojekt zur Förderung der Elektromobilität im Zeitraum 2013 bis 2016 fördern (siehe Kap. 15 02, Förderprodukt 16).

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

- Förderung der Elektromobilität in der Schaufensterregion
- Beschaffung von Elektrofahrzeugen (z.B. Leasing) für die Dienststellen des Landes

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die Forschung in wissenschaftlichen Einrichtungen außerhalb der Hochschulen fördern und ihre Kooperation mit der Hochschulforschung stärken, um Spitzenforschung zu ermöglichen.

**5. Empfänger**

Insbesondere Unternehmen, kommunale Verbände und Gebietskörperschaften, Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Ressorts, Bund bzw. Projektträger des Bundes

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projektträger | Stück | | | 50 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Technologiekomponenten in Projekten sichtbar und für die Öffentlichkeit erleb- und erfahrbar machen | | | | | | | |
| Anzahl der Demonstrationsvorhaben | Stück | | | 30 | | | |
| Anzahl der in den Demonstrationsvorhaben eingesetzten Fahrzeuge | Stück | | | 150 | | | |
| Investitionssumme der Projektpartner | T EUR | | | 7500 | | | |
| 6.2.2 Alltagstauglichen Einsatz von Elektrofahrzeugen voranbringen | | | | | | | |
| Anzahl der in der Schaufensterregion neu zugelassenen Elektrofahrzeuge | Stück | | | 200 | | | |
| Anzahl der in Hessen zugelassenen Elektrofahrzeuge | Stück | | | 500 | | | |
| Anzahl der "öffentlichen" Ladeplätze | Stück | | | 100 | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | | | 100 | | | |

Die Kennzahlen beziehen sich auf den Zeitraum nach dem Projektstart, voraussichtlich 4. Quartal 2012.

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Die Maßnahmen werden durch Zuführungen aus dem Epl. 17, Zukunftsfonds Hessen (Kapitel 17 01 - 981 09), finanziert.

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

1. Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

2. Zur Abwicklung von Maßnahmen, in anderen Kapiteln, auch in anderen Einzelplänen (operative und Förderbuchungskreise), können Mittel dorthin abgeführt werden.

3. Im Rahmen der Durchführung des Förderprogramms kann aus dem Förderprodukt auch eine Dienstleistungsvergütung zur Koordinationsunterstützung gezahlt werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | 3.100.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **3.100.000** | **–** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

Das Programm "Schaufensterregion Elektromobilität" des Bundes hat eine Laufzeit von 36 Monaten, in den Jahren 2012 bis 2015. Die Einzelprojekte haben jeweils eine bis zu dreijährige Laufzeit.

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 16:**
**Landesprojekt zur Förderung der Elektromobilität**

**IPR-Nr.: 322 - Forschung außerhalb von Hochschulen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Freiwillige Leistung

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Entwicklung und Förderung der Elektromobilität in Hessen.

Das Land unterstützt Maßnahmen zur Förderung der Akzeptanz und des Markteintritts von Elektrofahrzeugen. Innovativen Entwicklungen in Hessen soll die Möglichkeit zur Demonstration und Erprobung gegeben werden. Bestehende Ressourcen sollen fokusiert werden und die Öffentlichkeit soll Elektromobilität erleben und erfahren können. Zentrale Bausteine sind der Frankfurter Flughafen, die Frankfurter Messe und der neue Frankfurter Stadtteil "Gateway Gardens" in unmittelbarer Nähe zum Frankfurter Flughafen.

Für die Förderung von Projekten unter Nutzung von Elektromobilität und Brennstoffzellen stellt das Land daher im Zeitraum 2013 bis 2016 insgesamt eine Fördersumme in Höhe von 5,6 Mio. Euro zur Verfügung. Die Mittel können zur Co-Finanzierung von EU-, Bundes- und anderweitig geförderter E-Mobilitätsprojekten verwendet werden. Sie können aber auch direkt (ohne anderweitige öffentliche Co-Finanzierung) verausgabt werden. In Anlehnung an die Förderrichtline des Landes und ähnliche Förderprogramme (z.B. Modellregion Elektromobilität) kann von einer ca. 50%igen Eigenbeteiligung der Unternehmen ausgegangen werden. Zusätzliche Komplementärfinanzierungen durch weitere Gebietskörperschaften werden angestrebt. Die Mittel können zusätzlich für Adminstrationskosten in Höhe von bis zu 100.000 Euro jährlich und zur Durchführung von Messen verwendet werden.

Darüber hinaus stellt das Land Hessen im Zeitraum 2012 bis 2016 insgesamt einen Betrag von 2,0 Mio. € als zusätzliche Finanzierungshilfe für die Beschaffung (z.B. Leasing) von Elektrofahrzeugen für die Dienststellen aller Ressorts zur Verfügung.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Förderung der Elektromobilität
- Beschaffung von Elektrofahrzeugen (z.B. Leasing) für die Dienststellen des Landes
- Förderung von Maßnahmen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Messen/Ausstellungen)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Forschung in wissenschaftlichen Einrichtungen außerhalb der Hochschulen fördern und ihre Kooperation mit der Hochschulforschung stärken, um Spitzenforschung zu ermöglichen.

### 5. Empfänger

Insbesondere Unternehmen, kommunale Verbände und Gebietskörperschaften, Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Ressorts, Bund bzw. Projektträger des Bundes.

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte/Demonstrationsvorhaben | Stück | 5 | 5 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Technologiekomponenten in Projekten sichtbar und für die Öffentlichkeit erleb- und erfahrbar machen | | | | | | | |
| Anzahl geförderter Fahrzeuge | Stück | 100 | 50 | | | | |
| Investitionssumme der Projektpartner | T EUR | 1.000 | 750 | | | | |
| 6.2.2 Alltagstauglichen Einsatz von Elektrofahrzeugen voranbringen | | | | | | | |
| Anzahl der in Hessen neu zugelassenen Elektrofahrzeuge | Stück | 850 | 650 | | | | |
| Anzahl der Ladeplätze | Stück | 150 | 125 | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | | | | |

Projektstart Fahrzeugbeschaffung: Mitte 2012 (Kap. 1502 Produkt 15).
Voraussichtlicher Start der Förderprojekte: Beginn 2013.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **5.350.000** | **2.550.000** | **1.500.000** | **1.200.000** | **100.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 5.350.000 | 2.550.000 | 1.500.000 | 1.200.000 | 100.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.600.000** | **1.200.000** | **200.000** | **200.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.600.000 | 1.200.000 | 200.000 | 200.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Die Maßnahmen werden durch Zuführungen aus dem Epl. 17, Zukunftsfonds Hessen (Kapitel 17 01 - 981 09), finanziert.

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

1. Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

2. Zur Abwicklung von Maßnahmen, in anderen Kapiteln, auch in anderen Einzelplänen (operative und Förderbuchungskreise), können Mittel dorthin abgeführt werden.

3. Im Rahmen der Durchführung des Förderprogramms können aus dem Förderprodukt auch Dienstleistungsvergütungen erstattet und Personalkosten an den operativen Buchungskreis gezahlt werden.

4. Die Ausgabeermächtigung und das Bewilligungsvolumen erhöhen sich um Mehreinnahmen.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 1.500.000 | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.200.000 | 2.550.000 | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.700.000** | **2.550.000** | **–** | **–** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Die Projektlaufzeit ist befristet bis zum Jahr 2016. Die Einzelprojekte haben jeweils eine bis zu dreijährige Laufzeit. Eine Verlängerung der Laufzeit ist zulässig.
(Ergänzung: Im Jahr 2012 Beginn von Fahrzeugbeschaffungen und Vorbereitungsmaßnahmen. Kap. 15 02, Produkt 15).

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **18.306** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 18.306 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **972.071.300** | **935.788.600** | **971.627.200** | **806.873.445** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **10.075.000** | **10.075.000** | **10.075.000** | **27.073.508** |
| | | **Betriebsertrag** | **982.156.300** | **945.873.600** | **981.712.200** | **833.965.259** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **1.019.600** | **1.019.600** | **15.000** | **894.305** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 1.019.600 | 1.019.600 | 15.000 | 894.305 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **639.300** | **639.300** | **639.300** | **1.854.142** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 639.300 | 639.300 | 639.300 | 1.800.877 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | 2.895 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | 50.370 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **402.212** |
| | | **Betriebsaufwand** | **1.658.900** | **1.658.900** | **654.300** | **3.150.659** |
| | | **Eigenergebnis** | **980.497.400** | **944.214.700** | **981.057.900** | **830.814.600** |

# Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
# Förderung der Wissenschaft und Forschung

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 317.983.100 | 324.565.600 | 321.273.000 | 219.198.507 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 317.983.100 | 324.565.600 | 321.273.000 | 219.198.507 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 1.152.512.000 | 1.145.850.700 | 1.273.953.900 | 936.446.530 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 139.868.500 | 116.829.600 | 20.477.000 | 40.351.314 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 1.292.380.500 | 1.262.680.300 | 1.294.430.900 | 976.797.844 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -974.397.400 | -938.114.700 | -973.157.900 | -757.599.337 |
| | | Verwaltungsergebnis | 6.100.000 | 6.100.000 | 7.900.000 | 73.215.263 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 139.934 |
| | | Finanzertrag | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 139.934 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | 6.200.000 | 6.200.000 | 8.000.000 | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | 6.200.000 | 6.200.000 | 8.000.000 | – |
| | | Finanzergebnis | -6.100.000 | -6.100.000 | -7.900.000 | 139.934 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 73.355.197 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 2.058.788 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 2.058.788 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 75.413.985 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 75.413.985 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -73.355.197 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -73.355.197 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung der Wissenschaft und Forschung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 972.071.300 | 935.788.600 | 971.627.200 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 87.706.800 | 78.900.000 | 92.262.300 |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | 145.636.800 | 113.053.700 | 247.999.200 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Verpflichtungen für Folgejahre Rückstellungen BAfÖG | 6.200.000 | 6.200.000 | 8.000.000 |
| – | Verpflichtungen für Folgejahre Auslösung Studiendarlehen | 475.600 | 475.600 | – |
| – | Verrechnung zwischen den Kapiteln | 24.050.000 | 16.650.000 | 13.500.000 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 883.415.700 | 878.309.300 | 794.390.300 |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung

1. Einnahmen können, soweit durch die Bewirtschaftungsvermerke in den einzelnen Förderproduktblättern geregelt, zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.
2. Die Ansätze der Hauptgruppen 5 bis 9 sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
3. Verpflichtungsermächtigungen sind im Rahmen der jeweiligen Einzelregelungen in den Förderproduktblättern deckungsfähig.
4. Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.
5. Die Siftungsuniversität Frankfurt ist verpflichtet, rechtliche Verpflichtungen des Landes bezüglich des Carolinums und des Friedrichsheims zu erfüllen.
6. Im Rahmen der Einräumung eines unentgeltlichen Erbbaurechts auf dem Campus Riedberg für den Neubau den Neubau des Instituts für Hirnforschung darf der Max-Planck-Gesellschaft zugesagt werden, dass das Land Hessen die Kosten für den Abtransport, die Entschärfung und die Vernichtung gefundener Kampfmittel übernimmt.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 133 | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | —<br>— |
| 112 | 142 | Geldstrafen und Geldbußen | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>14 271 |
| 119 | div | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>1 451 982 |
| 162 | 142 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | 100 000 | 100 000 | 100 000<br>139 934 |
| 182 | div | Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland | 10 075 000 | 10 075 000 | 10 075 000<br>12 834 796 |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 213 | 133 | Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | — | — | —<br>— |
| 231 | div | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 251 284 800 | 258 096 400 | 204 514 100<br>154 146 448 |
| 232 | div | Sonstige Zuweisungen von Ländern | 9 260 300 | 8 966 200 | 8 895 900<br>8 629 719 |
| 233 | 133 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 250 000 | 250 000 | 250 000<br>257 844 |
| 272 | 139 | Sonstige Zuschüsse von der EU | — | — | —<br>407 819 |
| 282 | div | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | 30 000 | 30 000 | —<br>327 500 |

# Kapitel 15 02
# Förderung der Wissenschaft und Forschung

| **Kapitel** Titel | | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 331 | div | Zuweisungen für Investitionen vom Bund. . . . . | 57 158 000 | 57 223 000 | 57 288 000<br>47 581 494 |
| 359 | div | Sonstige Entnahmen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 381 | div | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | 24 050 000 | 16 650 000 | 13 500 000<br>125 209 687 |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 15 02. . . . . | 352 218 100 | 351 400 600 | 294 633 000<br>351 001 498 |

# Kapitel 15 02
# Förderung der Wissenschaft und Forschung

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 | div Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | — | — | —<br>— |
| 425 | 164 Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 428 | 165 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 529 | 165 Verfügungsmittel | — | — | —<br>2 894 |
| 538 | 139 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 1 658 900 | 1 658 900 | 654 300<br>894 305 |
| 546 | 139 Vermischter Sachaufwand | — | — | —<br>50 370 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 631 | div Sonstige Zuweisungen an Bund<br>1. Sollte die Auszahlung nicht über den Bund erfolgen, können auch unmittelbare Zuwendungen des Landes hieraus geleistet werden.<br>2. Aus den bei diesem Titel veranschlagten Mitteln kann auch die Beschaffung von Elektrofahrzeugen des Landes (z.B. Leasing) finanziert werden.<br>3. Im Rahmen der Durchführung des Förderprogramms kann aus dem Förderprodukt auch eine Dienstleistungsvergütung zur Koordinationsunterstützung gezahlt werden. | — | — | 3 100 000<br>— |
| 632 | 142 Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder | 2 400 000 | 2 300 000 | 2 300 000<br>2 190 630 |
| 633 | div Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 4 614 000 | 4 614 000 | 4 614 000<br>— |
| 671 | div Erstattungen an Inland | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 609 800<br>6 426 692 |
| 681 | div Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 153 665 000 | 153 660 000 | 153 795 000<br>149 494 394 |
| 682 | 813 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | — | — | —<br>192 566 |

# Kapitel 15 02
# Förderung der Wissenschaft und Forschung

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 683 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 3 950 000 | 3 800 000 | 1 000 000<br>1 021 000 |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** — **2014** — **2013** | | | |
| | Haushaltsjahr — EUR — EUR | | | |
| | 2014 — — — 1 500 000 | | | |
| | 2015 — 200 000 — 1 200 000 | | | |
| | 2016 — 200 000 — 100 000 | | | |
| | 2017 / 2017ff — — — — | | | |
| | 2018ff — — | | | |
| | Gesamtverpflichtung — 400 000 — 2 800 000 | | | |
| 684 133 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 3 985 000 | 3 606 500 | 6 162 000<br>6 908 233 |
| 685 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 594 332 400 | 613 867 000 | 508 199 700<br>452 622 918 |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** — **2014** — **2013** | | | |
| | Haushaltsjahr — EUR — EUR | | | |
| | 2014 — — — — | | | |
| | 2015 — 20 000 000 — — | | | |
| | 2016 — 11 000 000 — — | | | |
| | 2017 / 2017ff — — — — | | | |
| | 2018ff — — | | | |
| | Gesamtverpflichtung — 31 000 000 — — | | | |
| 686 div | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 267 880 400 | 256 550 200 | 276 037 500<br>247 562 338 |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** — **2014** — **2013** | | | |
| | Haushaltsjahr — EUR — EUR | | | |
| | 2014 — — — 33 937 700 | | | |
| | 2015 — 39 747 700 — 25 375 000 | | | |
| | 2016 — 25 590 000 — 25 875 000 | | | |
| | 2017 / 2017ff — 28 000 000 — 3 000 000 | | | |
| | 2018ff — — | | | |
| | Gesamtverpflichtung — 93 337 700 — 88 187 700 | | | |
| 687 029 | Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU) | 1 350 000 | 1 350 000 | 1 350 000<br>5 018 |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 715 165 | Hochbaumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 831 div | Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland | — | — | —<br>— |
| 863 div | Darlehen an Sonstige im Inland | 87 933 700 | 88 033 700 | 88 133 700<br>83 897 122 |
| 891 132 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | — | — | —<br>— |

# Kapitel 15 02
# Förderung der Wissenschaft und Forschung

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 893 div | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 77 888 000 | 57 882 000 | 6 827 000<br>14 281 500 |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** | |
| | Haushaltsjahr | EUR | EUR | |
| | 2014 | | 5 000 000 | |
| | 2015 | 13 800 000 | — | |
| | 2016 | — | — | |
| | 2017 / 2017ff | — | — | |
| | 2018ff | — | | |
| | Gesamtverpflichtung | 13 800 000 | 5 000 000 | |
| 894 div | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 34 976 400 | 41 387 600 | 35 240 300<br>111 167 091 |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** | |
| | Haushaltsjahr | EUR | EUR | |
| | 2014 | | 17 066 000 | |
| | 2015 | 7 099 100 | — | |
| | 2016 | — | — | |
| | 2017 / 2017ff | — | — | |
| | 2018ff | — | | |
| | Gesamtverpflichtung | 7 099 100 | 17 066 000 | |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 div | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>2 600 000 |
| 981 div | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>402 212 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 15 02 | 1 235 633 800 | 1 229 709 900 | 1 089 023 300<br>1 079 719 290 |

# Kapitel 15 02
# Förderung der Wissenschaft und Forschung

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 15 02** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 10 185 000 | 10 185 000 | 10 185 000<br>14 440 983 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 260 825 100 | 267 342 600 | 213 660 000<br>163 769 332 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 81 208 000 | 73 873 000 | 70 788 000<br>172 791 182 |
| **Gesamteinnahmen** | | 352 218 100 | 351 400 600 | 294 633 000<br>351 001 498 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 1 658 900 | 1 658 900 | 654 300<br>947 570 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 1 033 176 800 | 1 040 747 700 | 958 168 000<br>866 423 792 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 200 798 100 | 187 303 300 | 130 201 000<br>209 345 714 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>3 002 212 |
| **Gesamtausgaben** | | 1 235 633 800 | 1 229 709 900 | 1 089 023 300<br>1 079 719 290 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -883 415 700 | -878 309 300 | -794 390 300<br>-728 717 791 |

**Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940**
**Landesbetrieb Archivschule Marburg**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Landesbetrieb Archivschule Marburg

## A. Vorbemerkungen

Die Archivschule Marburg ist ein Landesbetrieb nach § 26 LHO und hat folgende Aufgaben:

- Ausbildung der Anwärter für den gehobenen Archivdienst und der Referendare für den höheren Dienst für Teilnehmer aus Hessen, aus den Archiven anderer Bundesländer, vom Bund und von kommunalen und sonstigen Archivverwaltungen
- Weiterbildung für Archivare
- Herausgabe von Veröffentlichungen im Zusammenhang mit dem Archivwesen
- Archivwissenschaftliche Forschung.

Sie erhebt für ihre Leistungen Entgelte gemäß Organisationserlass für die Archivschule Marburg in der jeweils gültigen Fassung.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Für die Produkte, zwischenbehördliche und externe Leistungen sind die Menge und die Produktabgeltung je Mengeneinheit verbindlich (§ 2 Abs. 6 HG).
Überschreitungen oder Unterschreitungen von Mengen sind je Produkt bis zu 10 v. H. der jeweiligen Produktmenge zulässig; die Produktabgeltung verändert sich in diesen Fällen nicht.
Überschreitungen oder Unterschreitungen von Mengen sind je externe Leistungen bis zu 20 v. H. der jeweiligen Produktmenge zulässig; die Produktabgeltung verändert sich in diesen Fällen nicht.
Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

Ein Jahresüberschuss aus laufenden Geschäften kann in Form einer Gewinnrücklage eingestellt werden.
Anteilige Erlöse in Höhe der Abschreibungen für Gebäude und Anlagen können einer gesonderten zweckgebundenen Rücklage zugeführt werden.

### Finanzplan

## Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940
## Landesbetrieb Archivschule Marburg

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Ausbildung Archivarinnen und Archivare | 540 | 1.221,6 | 716,1 | 452,4 | -53,1 | 552 | 1.192,8 |
| | | **Summe Produkte** | | **1.221,6** | **716,1** | **452,4** | **-53,1** | | **1.192,8** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Fortbildung Archivwesen | 1.450 | 80,0 | 80,0 | – | – | 1.450 | 80,0 |
| 2 | | Retrokonversion | 1 | 110,0 | 110,0 | – | – | 1 | 110,0 |
| 3 | neu | Studiengang Records Management | 60 | 59,0 | 59,0 | – | – | 60 | 59,0 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **249,0** | **249,0** | **–** | **–** | | **249,0** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Abordnungen an andere Buchungskreise | 1 | 22,1 | 22,1 | – | – | 1 | 22,1 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **22,1** | **22,1** | **–** | **–** | | **22,1** |
| | | **Gesamtsumme** | | **1.492,7** | **987,2** | **452,4** | **-53,1** | | **1.463,9** |

## Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940
## Landesbetrieb Archivschule Marburg

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 679,5 | 457,7 | -55,6 | 593 | 1.162,7 | 704,6 | 442,2 | -15,9 | 591 | 1.182,0 | 754,8 | 510,4 | 83,2 |
| **679,5** | **457,7** | **-55,6** | | **1.162,7** | **704,6** | **442,2** | **-15,9** | | **1.182,0** | **754,8** | **510,4** | **83,2** |
| 80,0 | – | – | 1.000 | 72,8 | 72,8 | – | – | 1.467 | 103,7 | 106,8 | – | 3,1 |
| 110,0 | – | – | – | 121,6 | 121,6 | – | – | – | 113,8 | 113,4 | – | -0,4 |
| 59,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **249,0** | **–** | **–** | | **194,4** | **194,4** | **–** | **–** | | **217,5** | **220,2** | **–** | **2,7** |
| 22,1 | – | – | 1 | 18,6 | 18,6 | – | – | 1 | 22,8 | 18,8 | – | -4,0 |
| **22,1** | **–** | **–** | | **18,6** | **18,6** | **–** | **–** | | **22,8** | **18,8** | **–** | **-4,0** |
| **950,6** | **457,7** | **-55,6** | | **1.375,7** | **917,6** | **442,2** | **-15,9** | | **1.422,3** | **993,8** | **510,4** | **81,9** |

**Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940**
**Landesbetrieb Archivschule Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Ausbildung Archivarinnen und Archivare**

**IPR-Nr.: 323 Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Archivschule Marburg - Hochschule für Archivwissenschaft -

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Organisationserlass für die Archivschule Marburg vom 21. November 2011, Verwaltungsfachhochschulgesetz, Archivgesetze, Ausbildungs- und Prüfungsordnungen für den gehobenen und höheren Archivdienst des Bundes und der Länder.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Verwaltungsinterne, archivfachliche theoretische Ausbildung für den gehobenen und höheren Archivdienst des Bundes und der Länder.
Das Land Hessen hat die Preise für die Ausbildung der Archivarinnen und Archivare mit Zustimmung der Finanziers der Archivschule ab 2013 wie folgt festgelegt:

Preis pro Teilnehmer und Monat für die Lehrgänge des gehobenen Dienst:
2013: 1.140 EUR 2014: 1.205 EUR
Preis pro Teilnehmer und Monat für die Lehrgänge des höheren Dienst:
2013: 1.386 EUR 2014: 1.465 EUR

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Diplom-Archivar/in (FH) (gehobener Dienst)
- Assessor/in des Archivdienstes (wissenschaftliche Ausbildung höherer Dienst)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Hessische Staatsarchive, öffentlich-rechtliche Archive des Bundes und der Länder, Kommunen und Kirchen, sonstige Archive.

**Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940**
**Landesbetrieb Archivschule Marburg**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Ausbildungsmonate je Kurs x Kursteilnehmer | Stück | 540 | 552 | 593 | 591 | 517 | 600 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Anzahl Abschlüsse Lehrgänge gehobener Dienst | | | | | | | |
| Abschlüsse Lehrgänge geh. Dienst | Stück | 21 | 19 | 19 | 10 | 24 | 11 |
| 6.2.2 Anzahl Abschlüsse Lehrgänge höherer Dienst | | | | | | | |
| Abschlüsse Lehrgänge höh. Dienst | Stück | 12 | 15 | 17 | 18 | 13 | 15 |
| 6.2.3 Anteil der Absolventen, die zwei Jahre nach Abschluss der Ausbildung eine feste Anstellung erhalten haben* | | | | | | | |
| | Prozent | 100 | 100 | 100 | 88,5 | 93,64 | 78,79 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 837,78 | 829,17 | 745,70 | 872,48 | 980,08 | 814,83 |
| 6.3.2 Anteil der eigenen Erlöse im Verhältnis zu den Gesamtkosten | | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad | Prozent | 58,62 | 56,97 | 60,60 | 63,85 | 63,42 | 64,79 |
| 6.3.3 Kosten pro Absolvent | | | | | | | |
| | Euro | 7.609,29 | 7435,93 | 6.808,01 | 7.286,00 | 6.997,12 | 8.785,93 |

*) Befristete Stellen wurden nicht berücksichtigt

### 7. Kostenzusammensetzung

## Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940
## Landesbetrieb Archivschule Marburg

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 764.000 | 750.600 | 746.400 | 687.626 |
| Sachkosten | 457.600 | 442.200 | 320.200 | 390.602 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 94.500 | 101.870 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.600 | 1.943 |
| **Gesamtkosten** | **1.221.600** | **1.192.800** | **1.162.700** | **1.182.041** |
| Erlöse | 716.100 | 679.500 | 704.600 | 754.777 |
| Produktabgeltung | 452.400 | 457.700 | 442.200 | 510.400 |
| **Ergebnis** | **-53.100** | **-55.600** | **-15.900** | **83.136** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Die fehlende Produktabgeltung wird durch eine Entnahme aus der Gewinnrücklage ausgeglichen.

**Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940**
**Landesbetrieb Archivschule Marburg**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:**
**Bezeichnung: Fortbildung Archivwesen**

### 1. Erbringer

Archivschule Marburg - Hochschule für Archivwissenschaft -

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Organisationserlass für die Archivschule Marburg vom 21. November 2011

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Voraussichtlich 30 archivfachliche Fortbildungsangebote in der Form von
- Grundkursen
- Aufbaukursen
- Erweiterungskursen

jeweils im Umfang von 2-5 Tagen

### 3.2 Fachleistungen zur externen Leistung

entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen.

### 5. Empfänger

Hessische Staatsarchive, öffentlich-rechtliche Archive des Bundes und der Länder, Kommunen und Kirchen, sonstige Archive im In- und Ausland

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Teilnehmertage | Stück | 1.450 | 1.450 | 1.000 | 1.467 | 1.145 | 1.505 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940**
**Landesbetrieb Archivschule Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 2:**
**Bezeichnung: Retrokonversion**

### 1. Erbringer

Archivschule Marburg - Hochschule für Archivwissenschaft -

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Organisationserlass für die Archivschule Marburg vom 21. November 2011

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Entwicklung geeigneter Digitalisierungsverfahren; umfassende Digitalisierung der Findmittel der Deutschen Archive; Beratung von Archiven bei der Antragstellung und Angebotseinholung für die zur Retrokonversion vorgesehenen Findmittel; Unterstützung bei der Erstellung von Erfassungsanweisungen, beim Mapping und bei der Einrichtung von Schnittstellen; Erstkontrolle der digitalisierten Findmittel; Berichtswesen gegenüber der Deutschen Forschungsgemeinschaft, der Archivreferentenkonferenz und der Bundeskonferenz der Kommunalarchivare; Angebotseinholung bei Dienstleistern, gegebenenfalls Abwicklung von Ausschreibungsverfahren.

### 3.2 Fachleistungen zur externen Leistung

Retrokonversion - Digitalisierung von Findmitteln

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen.

### 5. Empfänger

Hessische Staatsarchive, öffentlich-rechtliche Archive des Bundes und der Länder, Kommunen und Kirchen.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Deutsche Forschungsgemeinschaft - Retrokonversion | - | 1 | 1 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | - | - | - | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | - | - | - | - | - | - | - |

**Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940**
**Landesbetrieb Archivschule Marburg**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 3:**
Bezeichnung: Studiengang Records Management

**1. Erbringer**

Archivschule Marburg - Hochschule für Archivwissenschaft

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Organisationserlass für die Archivschule Marburg vom 21. November 2011

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**
Der Weiterbildungsstudiengang vermittelt Kompetenzen zur Konzeption, Modellierung und Implementierung von Geschäftsprozessen, sowie die Leitung der Records Management Units in der Wirtschaft als auch in der öffentlichen Verwaltung. Hierbei werden analoge und digitale Dokumente in schriftlicher und audiovisueller Form thematisiert. Der Studiengang bereitet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer darauf vor, in leitender Position das Records Management zu betreuen sowie bei der Konzeption und Einführung von Dokumentenmanagement- und Vorgangsbearbeitungssystemen federführend mitzuarbeiten.

Die Gebühr pro Teilnehmer beträgt 11.800 EUR im Jahr.

**3.2 Fachleistung zur externen Leistung**
entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Schaffung eines funktionierenden Wissens- und Compliancemanegement in Unternehmen, Organisationen und Behörden.

**5. Empfänger**

Wirtschaftsunternehmen im In- und Ausland, öffentlich rechtliche Verwaltungen des Bundes, der Länder und Kommunen.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Teilnehmermonate | Anzahl | 60 | 60 | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940**
**Landesbetrieb Archivschule Marburg**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Bezeichnung: Abordnungen an andere Buchungskreise**

### 1. Erbringer

Archivschule Marburg - Hochschule für Archivwissenschaft -

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Im Rahmen einer PVS-Vermittlung wurde bei der Archivschule Marburg eine Sachbearbeiterstelle in der Finanzbuchhaltung mit der Maßgabe eingerichtet, dass 50 % der Dienstleistung für den Buchungskreis 2930 (Mandant Information und Dokumentation) zu erbringen sind. Die Stelle ist im Buchungskreis 2940 im Stellenplan der Archivschule ausgebracht. Die Abbildung der Leistungserbringung für den Buchungskreis 2930 (hier: das Staatsarchiv Marburg) erfolgt im Rahmen einer zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Sachbearbeitertätigkeit in der Finanzbuchhaltung beim Staatsarchiv.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Buchungskreis 2930 (Mandant Information und Dokumentation), speziell Staatsarchiv Marburg.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente) | VZÄ | 0,5 | 0,5 | 0,5 | 0,5 | 0,5 | 0,5 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | - | - | - | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | - | - | - | - | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

## Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940
## Landesbetrieb Archivschule Marburg

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 22.100 | 22.100 | 18.600 | 22.800 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **22.100** | **22.100** | **18.600** | **22.800** |
| Erlöse | 22.100 | 22.100 | 18.600 | 18.800 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-4.000** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940
## Landesbetrieb Archivschule Marburg

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **855.100** | **818.500** | **777.300** | **790.993** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 855.100 | 818.500 | 777.300 | 790.993 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **452.400** | **457.700** | **442.200** | **510.400** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **3.315** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **4.685** |
| | | **Betriebsertrag** | **1.307.500** | **1.276.200** | **1.219.500** | **1.309.393** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **126.400** | **113.400** | **114.000** | **114.860** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 1.000 | 1.000 | 25.300 | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 25.800 | 25.000 | 24.000 | 21.231 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 27.200 | 26.400 | 10.500 | 30.494 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 23.500 | 12.000 | 54.200 | 14.437 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 48.900 | 49.000 | – | 48.698 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **978.200** | **962.900** | **894.600** | **855.827** |
| | 620-629 | Entgelte | 305.400 | 291.700 | 244.400 | 218.646 |
| | 630-639 | Bezüge | 467.000 | 467.000 | 448.600 | 455.127 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 205.800 | 204.200 | 201.600 | 182.054 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **94.300** | **98.200** | **98.900** | **109.349** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **291.000** | **287.300** | **265.500** | **337.710** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 2.300 | 2.100 | 2.000 | 5.923 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 181.300 | 179.000 | 165.700 | 217.635 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 105.100 | 104.100 | 93.800 | 111.860 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 2.300 | 2.100 | 4.000 | 2.292 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **1.489.900** | **1.461.800** | **1.373.000** | **1.417.746** |
| | | **Eigenergebnis** | **-182.400** | **-185.600** | **-153.500** | **-108.353** |

# Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940
# Landesbetrieb Archivschule Marburg

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 132.100 | 132.100 | 140.200 | 202.810 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 132.100 | 132.100 | 140.200 | 202.810 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | 2.846 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | 2.846 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 132.100 | 132.100 | 140.200 | 199.964 |
| | | Verwaltungsergebnis | -50.300 | -53.500 | -13.300 | 91.611 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 7 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 7 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 2.800 | 2.100 | 2.600 | 2.526 |
| | | Finanzaufwand | 2.800 | 2.100 | 2.600 | 2.526 |
| | | Finanzergebnis | -2.800 | -2.100 | -2.600 | -2.519 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -53.100 | -55.600 | -15.900 | 89.092 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 53.100 | 55.600 | 15.900 | 13.849 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 53.100 | 55.600 | 15.900 | 13.849 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 102.941 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 102.941 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 53.100 | 55.600 | 15.900 | -89.092 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 53.100 | 55.600 | 15.900 | -89.092 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

**Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940**
**Landesbetrieb Archivschule Marburg**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

Im aus der Kostenrechnung generierten Leistungsplan und dem auf der Grundlage der Finanzbuchhaltung erstellten Erfolgsplan sind kostenmindernde Erlöse unterschiedlich darzustellen. Diese Erlöse sind im Leistungsplan bereits mit Kosten saldiert ausgewiesen, während der Ausweis im Erfolgsplan entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung nicht saldiert erfolgt.

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 5.700 | 5.700 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 106.900 | 106.900 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 2.600 | 2.600 |
| Beitrag zur Unfallkasse Hessen | 2.200 | 2.100 |
| HMWK Competence Center Personal (CCP) | 8.600 | 8.600 |

Neutrale Aufwendungen / Erträge:
Für das Haushaltsjahr 2013 sind neutrale Erträge in Höhe von 55.600 Euro und für das Haushaltsjahr 2014 in Höhe von 53.100 Euro als Entnahme aus der Gewinnrücklage geplant.

Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 121.100 | 121.100 |
| Altersteilzeitrückstellungen | | - 1.100 |
| Sonstige Rückstellungen | 13.000 | 13.000 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

# Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940
# Landesbetrieb Archivschule Marburg

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **1.000** | **2.000** | **2.000** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 1.000 | 2.000 | 2.000 | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **8.800** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 8.800 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **29.000** | **28.000** | **28.000** | **30.789** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 29.000 | 28.000 | 28.000 | 30.789 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **30.000** | **30.000** | **30.000** | **39.589** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 39.588 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **30.000** | **30.000** | **30.000** | **39.588** |

## Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940
## Landesbetrieb Archivschule Marburg

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Bei den Investitionen handelt es sich zum größten Teil um Ersatzbeschaffungen von EDV-Hardware, in geringem Umfang um Lizenzen für den Ausbildungsbetrieb.

## Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940
## Landesbetrieb Archivschule Marburg

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 452.400 | 457.700 | 442.200 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| – Abschreibungen | 94.300 | 98.200 | 98.900 |
| – Zuführung zu Rückstellungen | 15.800 | 15.100 | 4.500 |
| + Auflösung von Rückstellungen | – | 15.500 | 21.100 |
| +/– Neutrales Ergebnis | 53.100 | 55.600 | 15.900 |
| – Geplante Entnahme aus der Gewinnrücklage | 53.100 | 55.600 | 15.900 |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 372.300 | 389.900 | 389.900 |

## Kapitel 15 03 / Buchungskreisnummer 2940
## Landesbetrieb Archivschule Marburg

# W i r t s c h a f t s p l a n

## S t e l l e n ü b e r s i c h t  T a r i f b e s c h ä f t i g t e  2 0 1 2

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | (001) | 3 | 3 | 3 |
| Altersteilzeit/kw | (000) | – | 1 | 1 |
| Zusammen | | 3 | 4 | 4 |

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 15 03
# Landesbetrieb Archivschule Marburg

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **15 03** | **Landesbetrieb Archivschule Marburg** | | | |
| | **A U S G A B E N** | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 682 162 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 372 300 | 389 900 | 389 900<br>441 500 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 891 162 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | — | — | —<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 15 03 | 372 300 | 389 900 | 389 900<br>441 500 |

# Kapitel 15 03
# Landesbetrieb Archivschule Marburg

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **Abschluss Kapitel 15 03** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | — |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | — |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | — |
| 4 | Personalausgaben | — | — | — |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | — |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | 372 300 | 389 900 | 389 900<br>441 500 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | — |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | — |
| **Gesamtausgaben** | | 372 300 | 389 900 | 389 900<br>441 500 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -372 300 | -389 900 | -389 900<br>-441 500 |

# Haushaltsdarstellung für Kapitel 15 05 bis 15 23 - Hochschulen -

## I. Allgemeiner Erläuterungsteil zu Kap. 15 05 - 15 23 (vor 15 05)

### a) Hochschulpolitische Rahmenbedingungen

Im Rahmen der durch das Hessische Hochschulgesetz (HHG) in der Fassung vom 09.07.2012 (GVBl. I, Nr. 14, S. 227) formulierten allgemeinen Entwicklungsziele und Aufgaben haben die hessische Landesregierung und die Hochschulen einen Hochschulpakt vereinbart, der mit einer Laufzeit vom 1.1.2011 bis zum 31.12.2015 die Grundzüge der Finanzierung der Hochschulen regelt, die hochschulpolitischen Ziele konkretisiert und das Verfahren der Budgetierung für die Laufzeit des Hochschulpaktes festlegt.

Ab dem 01.01.2013 wird der Fachbereich Geisenheim der Hochschule RheinMain und die Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein zu einer eigenständigen Hochschule eigener Art zusammengeführt und in den Hessischen Hochschulpakt integriert. Für die neue Hochschule wird ein eigener Clusterpreis eingeführt, im Übrigen richtet sich die Bewirtschaftung nach den Vorschriften für die Hessischen Hochschulen.

### b) Gesetzliche Grundlage der Budgetierung

Auf Basis des HHG sowie der HFVO (Hochschulfinanzverordnung in der Fassung vom 30.11.2009, GVBl. I, S. 514) haben alle Hochschulen die doppelte Buchführung eingeführt. Im Haushalt 2003 wurde an den Hochschulen mit der leistungsbezogenen Mittelzuweisung begonnen. Die Kosten- und Leistungsrechnung sowie Berichtswesen und Controlling wurden eingeführt.

Die Bewirtschaftung richtet sich nach der Verordnung über das Finanz- und Rechnungswesen der Staatlichen Hochschulen in Hessen (Hochschul-Finanzverordnung, vom 30.11.2009, (GVBl. I, S. 514). Managementbedingte Gewinne können einer Gewinnrücklage zugeführt werden. Nicht verbrauchte Investitionsmittel können einer Investitionsrücklage zugeführt werden.

### c) Budgetierungsmodell

Die leistungsbezogene Mittelzuweisung verfolgt das Ziel einer umfassenden Budgetierung der Haushaltsmittel. Sie geht einher mit einer weitgehenden Finanzautonomie der Hochschulen. Die Hochschulen haben sich im Gegenzug verpflichtet, die im

Leistungsplan festgelegten Leistungen zu erbringen. Damit wird nicht mehr der Betrieb als solcher (die Löhne und Gehälter der Mitarbeiter, die Bewirtschaftung der Räume, die Beschaffung des laufenden Sachbedarfs usw.) finanziert, sondern veranschlagte Leistungen werden budgetwirksam abgegolten.

Das Budget der Hochschulen besteht aus folgenden vier Budgetkomponenten:

1. Grundbudget

   Das Grundbudget finanziert die Grundleistungen der Hochschulen in Forschung, Lehre, Heranbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die sonstigen im Hochschulgesetz vorgeschriebenen Dienstleistungsaufgaben entsprechend den Vorgaben des Leistungsplans.

   Das leistungsbezogene Grundbudget wird durch zwei Parameter bestimmt:

   - Der Umfang der Leistung wird bestimmt durch die für das Haushaltsjahr ermittelte Leistungszahl der Studierenden in der Regelstudienzeit an der jeweiligen Hochschule. Die Leistungszahl wird als gleitender Dreijahresdurchschnitt der zuletzt verfügbaren Vorjahreswerte der Studierenden in der Regelstudienzeit ermittelt.

   - Der den Hochschulen vergütete Preis im Grundbudget soll die Kosten je Studierendem abgelten. Um den jeweils unterschiedlichen finanziellen Aufwand für Ausbildung und Forschung in den einzelnen Studiengängen angemessen zu erfassen, werden nach Fächergruppen ("Cluster", s. Anlage I) und nach Hochschularten differenzierte Clusterpreise festgelegt. Die Preise je Cluster sind der Anlage II zu entnehmen.

2. Erfolgsbudget

   Im Erfolgsbudget werden Leistungen der Hochschulen in Forschung und Lehre, bei der Heranbildung des wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchses, bei der Förderung von Frauen in der Wissenschaft, Technologietransfer und in der Internationalisierung honoriert. Maßstab der Honorierung bilden Parameter, die der Breite der Leistungsaspekte und der Qualität der Leistungserstellung Rechnung tragen. Um den Hochschulen Anreize zur Leistungsverbesserung zu geben, weist das Erfolgsbudget einen signifikanten Anteil am Gesamtbudget auf. Der Anteil des Erfolgsbudgets soll sukzessive an einen Prozentsatz von 25 v.H. herangeführt werden. Die Leistungsmenge der Parameter des Erfolgsbudgets wird als gleitender Dreijahresdurchschnitt ermittelt. Die Parameter und Punktzahlen des Erfolgsbudgets sind der Anlage III zu entnehmen. Leistungsmengen und Punktzahlen dienen zur Ermittlung eines Punktwerts auf Basis der für das Erfolgsbudget insgesamt verfügbaren Mittel. Das verfügbare Erfolgsbudget für 2013 und 2014 beträgt 226.830 Tsd. Euro (2012: 225.530 Tsd. Euro).

3. Innovations- und Strukturentwicklungsbudget

   Die Mittel aus dem Innovations- und Strukturentwicklungsbudget (Kapitel 15 02 Produkt 7) werden auf Antrag der Hochschulen projektbezogen zugewiesen, um für die Entwicklung und Profilierung der jeweiligen Hochschule bedeutsame Vorhaben in Forschung und Lehre (z.B. Bildung von Forschungsschwerpunkten) während eines begrenzten Zeitraums finanziell zu unterstützen und Strukturanpassungsmaßnahmen zu fördern.

4. Projekte und Produkte

   Für zeitlich beschränkte Projekte erhalten die Hochschulen im Einzelfall Projektmittel.

   Für öffentliche Leistungen, die von den Hochschulen außerhalb der Aufgaben für Forschung und Lehre nach dem Hessischen Hochschulgesetz erbracht werden, können gesonderte Produkte gebildet werden.

Abschreibungen

Die Abweichungen zwischen der landesdurchschnittlichen AfA und den bei den einzelnen Hochschulen erwarteten Abschreibungen werden in den Haushaltsjahren 2011 – 2015 ausgeglichen (s. Ausgleichspositition „Investitionsfinanzierung“ im Leistungsplan).

**d) Kennzahlen**

Die Kennzahlen der Hochschulen wurden nach einheitlichen Grundsätzen für alle Hochschulen erhoben. Sie spiegeln den Hochschultypus (z.B. Universität oder Fachhochschule, technische oder geisteswissenschaftliche Ausrichtung) und grundlegende Leistungs- und Qualitätsmerkmale der jeweiligen Hochschule wider.

Die erstmals für den Haushaltsplan 2005 in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen und Kennzahlendefinitionen sind nicht verbindlich.

## II. Haushaltsvermerke zu Kapitel 15 05 bis Kapitel 15 23

1. Der Titel 685 01 ist einseitig deckungsfähig zugunsten des Titels 894 01.

2. Stellenpläne bleiben verbindlich. Stellenübersichten werden nach dem Stand der Ist-Besetzung zum 01.02. des Vorjahres nachrichtlich gezeigt.

3. Rechtlich verbindlich bewilligte Drittmittelprojekte dürfen aus Landesmitteln vorfinanziert werden.
   Bis zu 20 v.H. des Drittmittelpersonals - umgerechnet auf Vollstellen - darf mit unbefristeten Verträgen mit der Maßgabe beschäftigt werden, dass bei Auslaufen der Mittel die Weiterbeschäftigung durch die Hochschulen erfolgt.

4. Die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.

6. **Zu 685 01**

   6.1 Bei Automaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten und Studierenden aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Automaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften und auch für Zwecke der Studentenwerke verwendet werden.

   6.2 Bei Abgabe von Werkstücken an Studierende und Lehrkräfte werden die Materialkosten berechnet.

   6.3 Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs und der Mutterschutzfrist können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

   6.4 Aus dem Reinerlös von Prüfungsgebühren können Prüfungsvergütungen aus Anlass der Promotion an die Prüfenden geleistet werden.

   6.5 Prämien dürfen nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung" vom 20.12.2000 (StAnz. 2001 S. 80) geleistet werden.

   6.6 Es können auch Fortbildungsreisen nach § 24 Hess. Reisekostengesetz für das wissenschaftliche und nichtwissenschaftliche Personal finanziert werden, sofern diese im Rahmen des Lehr- und Forschungsbetriebs notwendig sind.

6.7 Die Verfügungsmittel stehen der Präsidentin/dem Präsidenten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen zur Verfügung. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

6.8 In Abweichung von § 63 Abs. 3 Satz 1 LHO dürfen Veröffentlichungen der Studienberatung (z.B. Broschüren über Orientierungshilfen für Anfangssemester) an Studierende und Studienbewerber unentgeltlich abgegeben werden.

6.9 Es dürfen Aufwendungen im Rahmen der Zusammenarbeit mit ausländischen Hochschulen geleistet werden sowie Kosten im Zusammenhang mit der Entsendung von wissenschaftlichem Personal an die Hochschulen erstattet werden. Es können auch Ausgaben bis zu 8.000 Euro je Kapitel für Repräsentationskosten, die im Zusammenhang mit den Beziehungen zu ausländischen Hochschulen entstehen, geleistet werden.

6.10 Es dürfen Druckkostenzuschüsse zu Dissertationen u.ä. wissenschaftlichen Arbeiten, Beihilfen zu wissenschaftlichen Exkursionen der Professoren, wiss. Mitarbeiter, wiss. Hilfskräfte und Studierenden sowie Beihilfen bei auswärtiger wissenschaftlicher Arbeit und auswärtiger wissenschaftlicher Betreuung der Diplomanden und Doktoranden gewährt werden.

7. Für Zwecke des Studentenwohnheimbaus können Erbbaurechte an landeseigenen Grundstücken für die Dauer von bis zu 99 Jahren unentgeltlich eingeräumt werden (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).

8. Die Projektmittel zur Abfinanzierung der Emeriti sind kapitelübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Die Bezüge der Emeriti sind mit ihren tatsächlichen Aufwendungen zum Jahresende abzurechnen. Zu viel veranschlagte Mittel sind an den Einzelplan 17 abzuführen.

9. In Ausführung des Hochschulpakts 2011 - 2015 sind die Hochschulen berechtigt, zur Einrichtung neuer außeruniversitärer Forschungseinrichtungen diesen Mittel zuzuweisen. Im Gegenzug sollen die Hochschulen mit den Einrichtungen Kooperationsvereinbarungen über eine Beteiligung an Forschung und Lehre schließen.

## Anlage I: Cluster und Übersicht Zuordnung Studienfächer zu den Clustern

| **Cluster I (Sozialwissenschaften)** | |
|---|---|
| Soziologie | Sozialwissenschaft |
| Politologie | Sozialkunde |

| **Cluster II (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften)** | |
|---|---|
| Betriebswirtschaft | Volkswirtschaft |
| Rechtswissenschaften | Wirtschaftspädagogik |

| **Cluster III (Geisteswissenschaften)** | |
|---|---|
| Amerikanistik | Japanologie |
| Angewandte Sprachwissenschaft | Judaistik |
| Anglistik | Katholische Theologie |
| Außereurop. Sprachen u. Kulturen | Klassische Philologie |
| Behinderten-/Verhaltensgest. Pädagogik | Kunsterziehung |
| Berufspädagogik | Kunstgeschichte |
| Erziehungswissenschaften/Pädagogik | Musikwissenschaft |
| Ethik | Philosophie |
| Ethnologie | Religionswissenschaft |
| Evangelische Theologie | Romanistik |
| Französisch | Russistik |
| Germanistik | Sinologie |
| Geschichte | Slavistik |
| Hebräisch | Spanisch |
| Hispanistik | Supervision |
| Islamwissenschaft | Volkskunde |
| Italienisch | |

| **Cluster IV (Sportwissenschaft, Mathematik, Psychologie, Informatik)** | |
|---|---|
| Sportpädagogik | Informatik |
| Sportwissenschaft | Mathematik |
| Motologie | Psychologie |

| **Cluster V (Angewandte und Darstellende Kunst ohne Einzelunterricht einschließlich Bildende Künste)** | |
|---|---|
| Bildende Kunst | Musikpädagogik |
| Drama, Theater, Medien | Product Design |
| Graphic Design | Visuelle Kommunikation |

| **Cluster VI (Darstellende Kunst mit Einzelunterricht)** | |
|---|---|
| Ballett | Musikpädagogik |
| Instrumental- und Gesangspädagogik | Musiktheater |
| Instrumentalausbildung und Dirigieren | Schauspiel |
| Kirchenmusik | |

| Cluster VII (u.a. Ingenieurwissenschaften) | |
|---|---|
| Architektur | Lebensmitteltechnologie |
| Arbeitslehre/Sachkunde | Maschinenbau |
| Bauingenieurwesen | Mechanik |
| Chemieingenieurwesen | Papieringenieurwesen |
| Elektrotechnik | Physikalische Technik |
| Energietechnik | Planungswissenschaften |
| Feinwerktechnik | Verfahrenstechnik |
| Gesundheitstechnik | Vermessungswesen |
| Innenarchitektur | Wasserbau |
| Kunststofftechnik | Wirtschaftsinformatik |
| Landespflege | Wirtschaftsingenieurwesen |

| Cluster VIII ( u.a. Naturwissenschaften) | |
|---|---|
| Agrarwissenschaft | Haushalts- und Ernährungswissenschaften |
| Archäologie | Humanbiologie |
| Biochemie | Lebensmittelchemie |
| Biologie | Meteorologie |
| Chemie | Mineralogie |
| Geographie | Pharmazie |
| Geologie | Physik |
| Geophysik | Vor- und Frühgeschichte |

| Cluster IX (Veterinärmedizin) | |
|---|---|
| Tiermedizin | |

| Cluster X (Medizin und Zahnmedizin) | |
|---|---|
| Medizin | Zahnmedizin |

**Anlage II: Grundbudget Clusterpreise 2014 für Parameter „Leistungszahl Studierende“ (incl. AfA)**

| Bezeichnung des Cluster | Cluster an Universitäten<br>Preise pro Jahr<br>In € | Cluster an Fachhochschulen<br>Preise pro Jahr<br>In € | Cluster an Kunsthochschulen<br>Preise pro Jahr<br>in € |
|---|---|---|---|
| Cluster I (Sozialwissenschaften) | 3.473 | 4.273 | - |
| Cluster II (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) | 4.744 | 3.959 | - |
| Cluster III (Geisteswissenschaften) | 5.413 | - | - |
| Cluster IV (Sport, Mathematik, Informatik, Psychologie) | 8.067 | - | - |
| Cluster V (Angewandte und Darstellende Kunst ohne Einzelunterricht einschließlich Bildende Künste) | 11.883 | 11.350 | 15.690 |
| Cluster VI (Darstellende Kunst mit Einzelunterricht) | 13.559 | - | 27.064 |
| Cluster VII (u.a. Ingenieurwissenschaften) | 11.151 | 6.413 | - |
| Cluster VIII ( u.a. Naturwissenschaften) | 16.260 | - | 25.010 |
| Cluster IX (Veterinärmedizin) | 23.682 | - | - |
| Cluster X (Medizin und Zahnmedizin) | 24.463 | - | - |
| Cluster XI Kleine Fächer | | | |

**Anlage II: Grundbudget Clusterpreise 2013 für Parameter „Leistungszahl Studierende“ (incl. AfA)**

| Bezeichnung des Cluster | Cluster an Universitäten<br>Preise pro Jahr<br>In € | Cluster an Fachhochschulen<br>Preise pro Jahr<br>In € | Cluster an Kunsthochschulen<br>Preise pro Jahr<br>in € |
|---|---|---|---|
| Cluster I (Sozialwissenschaften) | 3.122 | 4.363 | - |
| Cluster II (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) | 4.896 | 3.990 | - |
| Cluster III (Geisteswissenschaften) | 5.420 | - | - |
| Cluster IV (Sport, Mathematik, Informatik, Psychologie) | 8.303 | - | - |
| Cluster V (Angewandte und Darstellende Kunst ohne Einzelunterricht einschließlich Bildende Künste) | 14.451 | 11.353 | 15.036 |
| Cluster VI (Darstellende Kunst mit Einzelunterricht) | 12.956 | - | 25.326 |
| Cluster VII (u.a. Ingenieurwissenschaften) | 11.510 | 6.413 | - |
| Cluster VIII ( u.a. Naturwissenschaften) | 16.641 | - | 24.100 |
| Cluster IX (Veterinärmedizin) | 22.672 | - | - |
| Cluster X (Medizin und Zahnmedizin) | 24.202 | - | - |
| Cluster XI Kleine Fächer | | | |

## Anlage III: Matrix Erfolgsbudget: Parameter und Punktzahl des Erfolgsbudgets

| Parameter des Erfolgsbudget (Prämien) | Punktzahl |
|---|---|
| **Forschungsleistung** | |
| • Drittmittelvolumen | **600** |
| • Forschungsexzellenz | **1.000** |
| **Wissenschaftlicher Nachwuchs** | |
| • Promotionen | **12.000** |
| Promotionen Medizin | **3.000** |
| Promotionen Frauen MINT-Fächer | **18.000** |
| Gemeinsame Promotionsverfahren | **12.000** |
| Promotionen Männer Sozialwesen | **18.000** |
| Habilitationen und Berufung von Juniorprofessuren (nur Männer) | **15.000** |
| Habilitationen und Juniorprofessuren Frauen | **30.000** |
| Habilitationen, Juniorprofessuren Frauen MINT-Fächer | **60.000** |
| Habilitationen Männer Sozialwesen | **60.000** |
| • Berufungen von Frauen Buchwissenschaften auf W 2 oder W 3 | **125.000** |
| Berufungen von Frauen Experimentelle Wissenschaften auf W 2 oder W 3 | **250.000** |
| **Ausbildungserfolg und Internationalität** | |
| • Absolventen/-innen | **1.700** |
| Absolventinnen Cluster MINT | **1.700** |
| Absolventen Männer Grundschullehreramt und Sozialwesen | **1.700** |
| Absolventen/-innen in der Regelstudienzeit + 2 Semester | **1.700** |
| • Bildungsausländer in der Regelstudienzeit | **1.000** |
| • Wissens- und Technologietransfer | **1.000** |

Der Punktwert im Haushaltsjahr 2013 beträgt 0,58 Euro;

der Punktwert im Haushaltsjahr 2014 beträgt 0,57 Euro.

**Anlage IV a) Daten aus der Statistik**

| Aus der Hochschulstatistik durch das HMWK zu ermitteln | Definitionen |
|---|---|
| 1. Anzahl der Absolventen in der Regelstudienzeit plus 2 Fachsemester pro Jahr | Zahl der Studierenden, die im jeweiligen Prüfungsjahr (z.B. 2011 = WS 2010/11 und SS 2011) ein Erst- oder Zweitstudium bzw. Master-Aufbaustudium durch eine Hochschulprüfung in der für den jeweiligen Studiengang geltenden Regelstudienzeit zuzüglich 2 Fachsemester abgeschlossen haben. |
| 2. Anzahl aller Absolventen pro Jahr | Zahl der Studierenden, die im jeweiligen Prüfungsjahr (z.B. 2011 = WS 2010/11 und SS 2011) ein Erst- oder Zweitstudium bzw. Master-Aufbaustudium durch eine Hochschulprüfung abgeschlossen haben. |
| 3. Wissenschaftler/-innen | Hauptberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal (=Personalvollzeitäquivalente) einschl. Drittmittelpersonal (Definition der amtlichen Statistik) im Bezugsjahr (Professoren, Dozenten, Assistenten, wiss. und künstlerische Mitarbeiter, Lehrkräfte für besondere Aufgaben, ohne Ärzte im Praktikum) |
| 4. Professoren | Hauptberuflich tätige Professoren (=Personalvollzeitäquivalente) einschl. Drittmittelpersonal (Definition der amtlichen Statistik) im Bezugsjahr |
| 5. Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit | Studierende im Erst- oder Zweitstudium bzw. Master-Aufbaustudium in der für den jeweiligen Studiengang geltenden Regelstudienzeit im jeweiligen Wintersemester (z.B. für 2011 = WS 2011/12) |
| 6. Anzahl der Studierenden gesamt | Studierende im Erst- oder Zweitstudium bzw. Master-Aufbaustudium im jeweiligen Wintersemester (z.B. 2011 = WS 2011/12) |
| 7. Anzahl der Studierenden an Studienkollegs | Studierende an Studienkollegs (gemäß § 54 Abs. 7 HHG). |

**Anlage IV b) Daten aus dem Datenbstand der Hochschulen**

| Aus dem eigenen Datenbestand der Hochschulen zu ermitteln | Definitionen |
|---|---|
| 1. Anzahl der Absolventen an Studienkollegs | Studierende an Studienkollegs, die einen Abschluss gemäß § 54 Abs. 7 HHG erreicht haben. |
| 2. Anzahl der Studierenden in Weiterbildungsstudiengängen | Anzahl der Studierenden in Weiterbildungsstudiengängen, die www.wissweit.de als Studiengänge gelistet sind |
| 3. Anzahl der Studierenden in Weiterbildungskursen | Anzahl der Studierenden in Weiterbildungskursen, die www.wissweit.de als Kurs gelistet sind. Die Zählung erfolgt frühestens ab HH2012 |
| 4. Anzahl der Weiterbildungsstudiengängen | Anzahl der Weiterbildungsstudiengänge, die www.wissweit.de als Studiengänge gelistet sind |
| 5. Anzahl der Weiterbildungskursen | Anzahl der Weiterbildungskurse, die www.wissweit.de als Kurs gelistet sind. Die Zählung erfolgt ab HH2012 |

**Anlage IV c) Daten aus der Finanzbuchhaltung**

| Aus der Finanzbuchhaltung durch die Hochschulen zu ermitteln bzw. aus den | Definitionen |
|---|---|
| 1. Drittmittelerträge | gemäß der Definition der amtlichen Statistik, gebuchte Erträge des Jahresabschlusses, entnommen aus den Ergebnissen der Kostenträgerrechnung |
| 2. Betriebliche Erträge aus Transferleistungen (Produktabgeltung) | Erläuterungen zum Erfolgsplan 2013, Ist-Werte 2011, ohne Berücksichtigung der Neutralisierung Abschreibungen |
| 3. Betrieblicher Aufwand | Erläuterungen zum Erfolgsplan 2013, Ist-Werte 2011 |
| 4. Gesamtaufwand | Erläuterungen zum Erfolgsplan 2013, Ist-Werte 2011, rechnerisch ermittelt, bei den Universitäten mit Klinikum ohne Personalkosten für die Krankenversorgung, da durchlaufender Posten |
| 5. Anlagenzugänge | Anlagenzugänge des jeweiligen Jahres ohne Gebäude, Meldung durch die Hochschule gemäß Anlagenspiegel |
| 6. Anlagenabschreibungen | Anlagenabschreibungen des jeweiligen Jahres ohne Gebäude, Meldung durch die Hochschule gemäß Anlagespiegel |
| 7. Buchwerte | Restbuchwerte aller Anlagen im jeweiligen Jahr, einschließlich Gebäude, Meldung durch die Hochschule gemäß Anlagespiegel |
| 8. Anschaffungswerte | Anschaffungswerte aller Anlagen im jeweiligen Jahr, einschließlich Gebäude, Meldung durch die Hochschule gemäß Anlagespiegel |
| 9. Gebühreneinnahmen aus Weiterbildungsstudiengängen | Gebühren für Weiterbildungsstudiengänge, die www.wissweit.de als Studiengänge gelistet sind. |
| 10. Gebühreneinnahmen aus Weiterbildungskursen | Gebühren für Weiterbildungskursen, die www.wissweit.de als Studiengänge gelistet sind. |

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Philipps-Universität Marburg

## A. Vorbemerkungen

Siehe Haushaltsdarstellung vor Kapitel 15 05.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 71a LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Buchungskreisspezifische Regelung zu:

Projekt Nr. 5: Umsetzung Personal UKGM
Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs. 2 LHO). Um Personal- und Sachkosten finanzieren zu können erhöht sich die Liquidität und die Produktabgeltung zu Lasten des Gesamthaushalts.

Projekt Nr. 6: Ausgleich für überproportionale Energiekosten
Die Mittel sind zur Hälfte gesperrt.
Der Wärmepreis ist mit den Stadtwerken neu zu verhandeln. Das Ministerium der Finanzen entscheidet auf der Grundlage eines Berichts über den Fortgang der Verhandlungen, der bis zum 30.04.2012 von der Universität vorzulegen ist, über die Freigabe der gesperrten Mittel. Werden die vorgesehenen Projektmittel nicht in vollem Umfang in Anspruch genommen, wird der Restbetrag allen Hochschulen zur Verfügung gestellt.

### Leistungsplan

Bei den auf der Basis von vergangenheitsbezogenen Mengen veranschlagten Produkten und Projekten (z.B. Lehre und Forschung, Qualitätsverbesserung der Lehre, Botanische Gärten, Studienkolleg, Museen, Theologie, Hochschulpakt) führt eine Mengenabweichung nicht zu einer Änderung der Produktabgeltung.

### Erfolgsplan

Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.

### Finanzplan

-

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Lehre und Forschung | 15.214 | 272.768,3 | 75.400,0 | 195.071,3 | -2.297,0 | 14.963 | 270.173,0 |
| 2 | | Drittmittelprojekte | 2.850 | 48.000,0 | 48.000,0 | – | – | 2.850 | 48.000,0 |
| 3 | | Weiterbildung | 8 | 75,0 | 75,0 | – | – | 7 | 75,0 |
| 4 | | Quallitätsverbesserung von Studium und Lehre | 14.869 | 11.692,4 | – | 11.692,4 | – | 14.869 | 11.692,4 |
| 5 | | Botanische Gärten | 20 | 1.310,0 | 90,0 | 1.220,0 | – | 20 | 1.310,0 |
| 6 | | Studienkolleg | 180 | 868,0 | 20,0 | 848,0 | – | 180 | 868,0 |
| 7 | | Museen | 6.200 | 1.600,0 | 200,0 | 1.400,0 | – | 6.200 | 1.600,0 |
| 8 | | Bildarchiv Foto Marburg | 7.220.000 | 2.010,0 | 810,0 | 1.200,0 | – | 7.140.000 | 2.010,0 |
| 9 | | Theologie | 169 | 1.264,2 | – | 1.264,2 | – | 169 | 1.264,2 |
| 10 | | Servicestelle Sehbehinderte | 150 | 187,5 | – | 187,5 | – | 150 | 187,5 |
| 11 | | Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung | 1 | – | – | 2.297,0 | 2.297,0 | 1 | – |
| | | **Summe Produkte** | | **339.775,4** | **124.595,0** | **215.180,4** | **–** | | **337.180,1** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Emeriti und Lebensarbeitszeitverlängerung von Professoren/innen | 66 | 4.715,8 | – | 4.715,8 | – | 66 | 4.715,8 |
| 2 | | Zentrenkonzept | 280 | 1.270,7 | – | 1.270,7 | – | 260 | 1.270,7 |
| 3 | | Hochschulpakt 2011 - 2015 | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | | Personal Universitätsklinikum Gießen-Marburg | – | – | – | – | – | – | – |
| 5 | | Erhöhte Energiekosten | – | 1.800,0 | – | 1.800,0 | – | – | 2.000,0 |
| 6 | neu | Bauautonomie | – | 1.000,0 | – | 1.000,0 | – | 1 | 538,5 |
| 7 | neu | Ausgleich BAG-Urteil | 1 | 2.183,6 | – | 2.183,6 | – | 1 | 2.183,6 |
| | | **Summe Projekte** | | **10.970,1** | **–** | **10.970,1** | **–** | | **10.708,6** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| | | | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Erlöse aus PVS | 46 | 1.870,8 | 1.870,8 | – | – | 46 | 1.870,8 |
| 2 | | Interessenvertretung Ressort | 1 | 35,0 | 35,0 | – | – | 1 | 35,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **1.905,8** | **1.905,8** | **–** | **–** | | **1.905,8** |
| | | **Gesamtsumme** | | **352.651,3** | **126.500,8** | **226.150,5** | **–** | | **349.794,5** |

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 75.400,0 | 193.649,8 | -1.123,2 | 13.996 | 268.405,7 | 75.400,0 | 192.454,4 | -551,3 | 13.238 | 213.596,3 | 21.577,5 | 194.390,5 | 2.371,7 |
| 48.000,0 | – | – | 2.850 | 47.000,0 | 47.000,0 | – | – | – | 52.375,2 | 47.830,1 | – | -4.545,1 |
| 75,0 | – | – | 4 | 100,0 | 100,0 | – | – | – | 95,0 | 96,1 | – | 1,1 |
| – | 11.692,4 | – | 14.591 | 11.615,8 | – | 11.615,8 | – | – | 9.666,9 | – | 10.367,6 | 700,7 |
| 90,0 | 1.220,0 | – | 10 | 710,0 | 90,0 | 620,0 | – | 24 | 3.490,2 | 317,6 | 620,0 | -2.552,6 |
| 20,0 | 848,0 | – | 160 | 868,0 | 20,0 | 848,0 | – | 159 | 1.445,6 | 323,1 | 842,7 | -279,8 |
| 200,0 | 1.400,0 | – | 6.200 | 1.420,0 | 20,0 | 1.400,0 | – | 6.200 | 2.717,4 | 246,5 | 1.400,0 | -1.070,9 |
| 810,0 | 1.200,0 | – | 6.980.000 | 1.350,0 | 150,0 | 1.200,0 | – | 6.302.000 | 2.355,1 | 230,0 | 1.200,0 | -925,1 |
| – | 1.264,2 | – | 169 | 914,6 | – | 914,6 | – | 232 | 3.743,2 | 291,8 | 1.139,6 | -2.311,8 |
| – | 187,5 | – | 150 | 187,5 | – | 187,5 | – | 150 | 293,1 | 4,0 | 187,5 | -101,6 |
| – | 1.123,2 | 1.123,2 | 1 | – | – | 551,3 | 551,3 | – | – | – | – | – |
| **124.595,0** | **212.585,1** | **–** | | **332.571,6** | **122.780,0** | **209.791,6** | **–** | | **289.778,0** | **70.916,7** | **210.147,9** | **-8.713,4** |
| – | 4.715,8 | – | 66 | 5.161,1 | – | 5.161,1 | – | 66 | 4.898,3 | – | 4.898,7 | 0,4 |
| – | 1.270,7 | – | 230 | 1.270,7 | – | 1.270,7 | – | 249 | 3.348,5 | 1.193,5 | 1.270,7 | -884,3 |
| – | – | – | 1 | -1.502,1 | – | -1.502,1 | – | 1 | – | – | -4.506,2 | -4.506,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 2.000,0 | – | – | 1.000,0 | – | 1.000,0 | – | – | – | – | – | – |
| – | 538,5 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 2.183,6 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **10.708,6** | **–** | | **5.929,7** | **–** | **5.929,7** | **–** | | **8.246,8** | **1.193,5** | **1.663,2** | **-5.390,1** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 1.870,8 | – | – | 46 | 1.870,8 | 1.870,8 | – | – | – | 1.870,8 | 1.870,8 | – | – |
| 35,0 | – | – | 1 | 35,0 | 35,0 | – | – | 1 | 35,0 | 35,0 | – | – |
| **1.905,8** | **–** | **–** | | **1.905,8** | **1.905,8** | **–** | **–** | | **1.905,8** | **1.905,8** | **–** | **–** |
| **126.500,8** | **223.293,7** | **–** | | **340.407,1** | **124.685,8** | **215.721,3** | **–** | | **299.930,6** | **74.016,0** | **211.811,1** | **-14.103,5** |

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

### Ermittlung der Leistungsabgeltung

| Parameter des Budgets | 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|
| | + WS 10/11<br>+ 2x WS 11/12 | Preis | Leistungs-abgeltung | WS 09/10<br>+ WS 10/11<br>+ WS 11/12 |
| **1. a) Lehre und Forschung** | | | | |
| Cluster I (Sozialwissenschaften) | 1.005,00 | 3.473,00 | 3.490.365 | 1.143,00 |
| Cluster II (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) | 2.351,00 | 4.744,00 | 11.153.144 | 2.176,00 |
| Cluster III (Geisteswissenschaften) | 4.664,00 | 5.413,00 | 25.246.232 | 4.567,00 |
| Cluster IV (Sportwissenschaften) | 1.559,00 | 8.067,00 | 12.576.453 | 1.541,00 |
| Cluster V (u.a. Angew. und Darst. Kunst ohne Einzelunterricht) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VI (Darst. Kunst mit Einzelunterricht) | 14,00 | 13.559,00 | 189.826 | 8,00 |
| Cluster VII (u.a. Ingenieurwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VIII (u.a. Naturwissenschaften) | 3.196,00 | 16.260,00 | 51.966.960 | 3.082,00 |
| Cluster IX (Veterinärmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster X (Medizin und Zahnmedizin) | 2.425,00 | 24.463,00 | 59.322.775 | 2.446,00 |
| Cluster XI (Kleine Fächer ) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| **Zwischensumme** | 15.214,00 | | 163.945.755 | 14.963,00 |

| | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge |
|---|---|---|---|---|
| **1. b) Erfolgsbudget** | | | | |
| Drittmittelvolumen | 47.978,96 | 345,00 | 16.552.741 | 47.978,96 |
| Forschungsexzellenz | 4.400,00 | 575,00 | 2.530.000 | 4.400,00 |
| Promotionen | 438,67 | 6.898,00 | 3.025.946 | 441,67 |
| Promotionen Medizin | 167,00 | 1.724,00 | 287.908 | 179,67 |
| Promotionen Frauen MINT-Fächer | 72,00 | 10.347,00 | 744.984 | 71,67 |
| Gemeinsame Promotionsverfahren | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Berufung von Juniorprofessuren (nur Männer) | 18,00 | 8.622,00 | 155.196 | 18,00 |
| Habilitationen und Juniorprofessuren Frauen | 7,00 | 17.244,00 | 120.708 | 7,00 |
| Habilitationen, Juniorprofessuren Frauen Natur-/ Ing.wissenschaften | 1,33 | 34.488,00 | 45.869 | 1,00 |
| Habilitationen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Berufungen von Frauen: Buchwissenschaften auf W2 oder W3 | 3,33 | 71.851,00 | 239.264 | 4,33 |
| Berufungen von Frauen: Experimentelle Wissenschaften auf W2 oder W3 | 3,67 | 143.702,00 | 527.386 | 4,33 |
| Absolventen/-innen | 3.212,00 | 977,00 | 3.138.124 | 2.946,00 |
| Absolventinnen Cluster MINT | 410,00 | 977,00 | 400.570 | 393,00 |
| Absolventen Männer Grundschullehreramt und Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Absolventen/-innen i.d.Regestudienzeit+2 Sem. | 2.520,00 | 977,00 | 2.462.040 | 2.373,00 |
| Bildungsausländer i.d. Regelstudienzeit | 1.164,00 | 575,00 | 669.300 | 1.175,00 |
| Wissens- und Technologietransfer | 392,21 | 575,00 | 225.521 | 421,17 |
| **Zwischensumme** | | | 31.125.557 | |
| **Gesamtsumme Lehre und Forschung** | | | 195.071.312 | |

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

| Soll 2013 | | Soll 2012 | | | Ist 2011 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Preis | Leistungs-abgeltung | 1x Leistungszahl + WS 09/10 + WS 10/11 | Preis | Leistungs-abgeltung | 2x Leistungszahl + WS 09/10 | Ist-Kosten je Studierenden | Gesamtkosten je Cluster |
| 3.122,00 | 3.568.446 | 1.098,00 | 4.006,00 | 4.398.588 | 1.077,00 | 4.802,00 | 5.171.754 |
| 4.896,00 | 10.653.696 | 2.131,00 | 4.634,00 | 9.875.054 | 2.207,00 | 4.548,00 | 10.037.436 |
| 5.420,00 | 24.753.140 | 4.022,00 | 5.589,00 | 22.478.958 | 3.462,00 | 6.160,00 | 21.325.920 |
| 8.303,00 | 12.794.923 | 1.414,00 | 7.664,00 | 10.836.896 | 1.320,00 | 6.728,00 | 8.880.960 |
| 0,00 | 0 | 8,00 | 12.839,00 | 102.712 | 17,00 | 13.484,00 | 229.228 |
| 12.956,00 | 103.648 | 3,00 | 16.530,00 | 49.590 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 13.565,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 16.641,00 | 51.287.562 | 2.917,00 | 18.596,00 | 54.244.532 | 2.786,00 | 20.399,00 | 56.831.614 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 22.483,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 24.202,00 | 59.198.092 | 2.403,00 | 24.536,00 | 58.960.008 | 2.370,00 | 25.160,00 | 59.629.200 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| | 162.359.507 | 13.996,00 | | 160.946.338 | 13.239,00 | | 162.106.112 |

| Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 349,00 | 16.744.657 | 47.964,29 | 374,00 | 17.938.644 | 45.212,98 | 411,00 | 18.582.535 |
| 582,00 | 2.560.800 | 4.366,67 | 623,00 | 2.720.435 | 4.168,00 | 685,00 | 2.855.080 |
| 6.982,00 | 3.083.740 | 261,33 | 7.473,00 | 1.952.919 | 257,00 | 8.217,00 | 2.111.769 |
| 1.745,00 | 313.524 | 191,33 | 1.868,00 | 357.404 | 197,67 | 2.054,00 | 406.014 |
| 10.472,00 | 750.528 | 67,00 | 11.210,00 | 751.070 | 62,33 | 12.325,00 | 768.217 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 8.727,00 | 157.086 | 18,33 | 9.341,00 | 171.221 | 23,33 | 10.271,00 | 239.622 |
| 17.454,00 | 122.178 | 7,00 | 18.683,00 | 130.781 | 6,33 | 20.542,00 | 130.031 |
| 34.908,00 | 34.908 | 0,67 | 37.366,00 | 25.035 | 1,67 | 41.085,00 | 68.612 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 72.725,00 | 314.899 | 4,00 | 77.846,00 | 311.384 | 4,00 | 85.593,00 | 342.372 |
| 145.450,00 | 629.799 | 5,00 | 155.691,00 | 778.455 | 3,33 | 171.186,00 | 570.049 |
| 989,00 | 2.913.594 | 2.587,00 | 1.055,00 | 2.729.285 | 2.202,00 | 1.164,00 | 2.563.128 |
| 989,00 | 388.677 | 360,00 | 1.055,00 | 379.800 | 340,00 | 1.164,00 | 395.760 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 989,00 | 2.346.897 | 2.101,00 | 1.055,00 | 2.216.555 | 1.745,00 | 1.164,00 | 2.031.180 |
| 582,00 | 683.850 | 1.191,00 | 623,00 | 741.993 | 1.205,00 | 685,00 | 825.425 |
| 582,00 | 245.121 | 486,62 | 623,00 | 303.164 | 489,67 | 685,00 | 335.424 |
| | 31.290.258 | | | 31.508.145 | | | 32.225.218 |
| | 193.649.765 | | | 192.454.483 | | | 194.331.330 |

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Lehre und Forschung**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Philipps-Universität Marburg

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Hochschulgesetz, Gesetz für die hessischen Universitätskliniken

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Gemäß § 3 des HHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen.
Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.
Den Universitäten obliegt insbesondere die Weiterentwicklung der Wissenschaften durch Forschung und die Vermittlung einer wissenschaftlichen Ausbildung (§ 4 HHG).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

siehe Erläuterungen zum Leistungsplan

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 3.1, Hochschulpakt 2011 - 2015) | Anzahl | 15.214 | 14.963 | 13.996 | 13.238 | 14.677 | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Grundbudget) | Anzahl | | | | | | 14.762 |

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Absolventen/-innen je Professor/in | Anzahl | 9,6 | 9,6 | 5,2 | 9,6 | 9,2 | 7,41 |
| Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt | Prozent | 79 | 79 | 80 | 79 | 78 | 80 |
| Drittmittelerträge je Professor | EUR | 140.264 | 140.264 | 134.562 | 140.264 | 131.756 | 109.322 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 12.821 | 12.941 | 13.790 | 14.681 | 15.533 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Landesfinanzierungsquote = betriebliche Erträge aus Transferleistungen / Gesamtaufwand | Prozent | 66 | 66 | 77 | 66 | 70 | 71 |
| Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude) | Prozent | 169 | 169 | 163 | 169 | 208 | 232 |
| Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert | Prozent | 65 | 65 | 68 | 65 | 67 | 67 |
| Personalaufwand im Verhältnis zum Gesamtaufwand der Hochschule (ohne AfA) | Prozent | 66 | 66 | 69 | 66 | 70 | 58 |

## 7. Kostenzusammensetzung

Siehe Haushaltsdarstellung für Kapitel 15 05 bis Kap. 15 23 - Hochschulen, Anlagen I bis III, abgedruckt im Haushaltsplan vor dem Kap. 15 05.
In der Kostenartenschichtung wird die Produktabgeltung des Leistungsplans unter Berücksichtigung der Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung ausgewiesen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 188.000.000 | 188.000.000 | 188.000.000 | 139.644.960 |
| Sachkosten | 84.768.300 | 82.173.000 | 80.405.700 | 47.588.498 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 26.228.530 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 134.348 |
| **Gesamtkosten** | **272.768.300** | **270.173.000** | **268.405.700** | **213.596.336** |
| Erlöse | 75.400.000 | 75.400.000 | 75.400.000 | 21.577.467 |
| Produktabgeltung | 197.368.300 | 194.773.000 | 193.005.700 | 194.390.520 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **2.371.651** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Drittmittelprojekte**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Philipps-Universität Marburg

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 29 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Hauhaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Proj. im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit, Wirtschaftsunternehmen

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | | 2.850 | 2.850 | 2.850 | 2.893 | 2.875 | 2.565 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge je Wissenschaftler/in | EUR | 24.304 | 24.304 | 21.950 | 24.304 | 23.083 | 15.466 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge am Gesamtaufwand | Prozent | 16 | 16 | 9,00 | 16 | 15,0 | 8,69 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 28.000.000 | 28.000.000 | 28.000.000 | 28.533.949 |
| Sachkosten | 20.000.000 | 20.000.000 | 19.000.000 | 22.080.826 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 1.760.411 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **48.000.000** | **48.000.000** | **47.000.000** | **52.375.186** |
| Erlöse | 48.000.000 | 48.000.000 | 47.000.000 | 47.830.119 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-4.545.067** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Weiterbildung**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Philipps-Universität Marburg

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 16 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Weiterbildungsstudiengänge dienen der wissenschaftlichen Vertiefung und Ergänzung berufspraktischer Erfahrungen. Sie stehen Bewerberinnen und Bewerbern offen, welche die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf, durch ein Studium oder auf andere Weise erworben haben.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Health Care Management
- Evang. Theologie Master (berufsbegleitend)

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5. Empfänger**

Berufstätige

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studiengänge | | 8 | 7 | 4 | 3 | 3 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Teilnehmer pro Weiterbildungsstudiengang | Anzahl | 12 | 12 | 77 | 12 | 10 | 84 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Umsatzerlöse aus Weiterbildung im Verhältnis zu den Gesamtumsatzerlösen (ohne Produktabgeltung) | Prozent | 0,18 | 0,18 | 0,13 | 0,18 | 0,14 | 0,056 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 15.000 | 15.000 | 80.000 | 11.305 |
| Sachkosten | 60.000 | 60.000 | 20.000 | 83.513 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 215 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **75.000** | **75.000** | **100.000** | **95.033** |
| Erlöse | 75.000 | 75.000 | 100.000 | 96.090 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.057** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4 :**
**Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Philipps-Universität Marburg

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 1 Gesetz zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre an hessischen Hochschulen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der Hochschule werden zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet ist, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Verbessertes Lehr- und Studienangebot an der gesamten Hochschule.

- Intensive Maßnahmen zur Beratung und Betreuung der Studierenden.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle Studierenden, daneben alle weiteren am Lehrprozess Beteiligten.

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Erst-, Zweit- und Aufbaustudium) | Anzahl | 14.869 | 14.869 | 14.591 | 14.869 | 13.015 | 14.627 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anteil der Absolvent/innen/en in der Regelstudienzeit plus 2 Semester an den Gesamtabsolventen | Prozent | 77 | 77 | 84 | 77 | 82 | 84 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | | | 796 | 736 | 674 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| QSL-Mittel je Absolvent | EUR | 3.576 | 3.576 | 3.797,24 | 3.576 | 3.866 | 4.832,45 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 8.000.000 | 8.000.000 | 9.000.000 | 6.527.591 |
| Sachkosten | 3.692.410 | 3.692.410 | 2.615.800 | 2.024.596 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 1.114.715 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **11.692.410** | **11.692.410** | **11.615.800** | **9.666.902** |
| Erlöse | – | – | – | 49 |
| Produktabgeltung | 11.692.410 | 11.692.410 | 11.615.800 | 10.367.621 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **700.768** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Botanischer Garten**

**IPR-Nr. 333 - Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**

### 1. Erbringer

Philipps-Universität Marburg

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Auftrag des Landes an die Hochschule, Kulturgüter und Denkmäler zu bewahren und zu erhalten gemäß § 6 Abs. 2 Nr.1 HHG.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der neue Botanische Garten hat die Funktion einer wissenschaftlichen und öffentlichen Pflanzensammlung. Er ist Bildungseinrichtung für die schulische Ausbildung. In für Hessen typischen Biotopen werden geschützte Pflanzen erhalten.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Pflege und Präsentation des neuen Botanischen Gartens

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln.

### 5. Empfänger

Wissenschaftlich orientierte Nutzer, Schulen, private Nutzer, überwiegend aus der Stadt Marburg und der Region Mittelhessen.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fläche in Hektar (ha) | ha | 20 | 20 | 10 | 24 | 24 | 24 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln | | | | | | | |
| Taxa | Anzahl | 7.000 | 9.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| Führungen | Anzahl | 50 | 100 | 200 | 144 | 181 | 144 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 62.000 | 62.000 | 62.000 | 25.833 | 25.834 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Kosten pro Taxon | EUR | 1.871,43 | 1.455,55 | 362,72 | 317,29 | 274,82 | 279,41 |

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

pro ha 62.000 € bis zu 10 ha

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.100.000 | 1.100.000 | 586.000 | 2.500.736 |
| Sachkosten | 210.000 | 210.000 | 124.000 | 693.990 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 429.808 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | -134.348 |
| **Gesamtkosten** | **1.310.000** | **1.310.000** | **710.000** | **3.490.186** |
| Erlöse | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 317.569 |
| Produktabgeltung | 1.220.000 | 1.220.000 | 620.000 | 620.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-2.552.617** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6:**
**Studienkolleg**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Philipps-Universität Marburg

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 54 Abs. 7 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Studienvorbereitung von Bewerberinnen und Bewerbern mit einer ausländischer Hochschulzugangsberechtigung, welche für die Aufnahme eines Studiums an einer deutschen Hochschule ohne zusätzliche Vorbereitung nicht ausreichend ist.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Fachkurse
- Sprachkurse

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Empfänger sind die an den studienvorbereitenden Kursen des Studienkollegs teilnehmenden ausländischen Studierenden.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Studienkollegiaten | | 180 | 180 | 160 | 159 | 161 | 115 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anzahl der Absolventen/-innen | Anzahl | 150 | 150 | 135 | 145 | 134 | 112 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 5.300 | 5.300 | 5.300 | 5.300 | 3.571,43 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Kosten je Absolvent/-in | EUR | 5.786,67 | 5.786,67 | 6.429,63 | 12.907,32 | 9.934,52 | 11.057,78 |

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 747.000 | 747.000 | 747.000 | 946.870 |
| Sachkosten | 121.000 | 121.000 | 121.000 | 434.648 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 64.103 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **868.000** | **868.000** | **868.000** | **1.445.621** |
| Erlöse | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 323.131 |
| Produktabgeltung | 848.000 | 848.000 | 848.000 | 842.700 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-279.790** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7:**
**Museen**

**IPR-Nr. 332 - Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**

### 1. Erbringer

Philipps-Universität Marburg

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Kulturstaatsgebot gem. Art. 62 der Verfassung des Landes Hessen; § 6 Abs. 2 Ziff. 1 Hessisches Hochschulgesetz (HHG) (Pflege des historischen Erbes als Auftragsangelegenheit)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Universitätsmuseum für Kunst und Kulturgeschichte stellt eine wichtige kulturelle Institution der Stadt Marburg und Mittelhessens dar und bildet mit der Religionskundlichen Sammlung und dem Mineralogischen Museum einen Verbund, der einem Landesmuseum entspricht. Die Museen befinden sich traditionell in Räumen kulturhistorisch und landesgeschichtlich bedeutender Bauwerke (Landgrafenschloss, Alte Kanzlei, Alter Kornspeicher des Deutschen Ordens bzw. einem eigenen Museumsbau) in der Obhut der Universität. Es handelt sich um umfassende Sammlungen zur Kultur- und Landesgeschichte des mittelhessischen Raumes, der Bildenden Kunst, der Religionswissenschaft und der Mineralogie. Sammeln, Erschließen und Bewahren sowie öffentliche Präsentation bilden die Kernaufgaben der Museen. Sonderausstellungen und museumspädagogische Maßnahmen vermitteln die Bestände und zeigen neue Tendenzen auf.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Universitätsmuseum für Kunst und Kulturgeschichte (zwei Standorte)
- Religionskundliche Sammlung
- Mineralogisches Museum

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln.

### 5. Empfänger

Private Nutzer, Schulklassen, Fachöffentlichkeit, Wissenschaft

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Besucher | | 45.000 | 45.000 | 49.000 | 43.009 | 39.814 | 43.009 |
| Ausstellungsfläche in qm | | 6.200 | 6.200 | 6.200 | 6.200 | 4.379 | 6.200 |

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln | | | | | | | |
| Besucher | Anzahl | 45.000 | 45.000 | 49.000 | 43.009 | 39.814 | 43.009 |
| Sonderausstellungen und Führungen | Anzahl | 171 | 171 | 236 | 118 | 237 | 118 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 412,90 | 412,90 | 225,81 | 319,71 | 319,71 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Kosten je Besucher | EUR | 61,33 | 61,33 | 28,98 | 63,19 | 57,58 | 50,48 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.050.000 | 1.050.000 | 1.340.000 | 1.023.621 |
| Sachkosten | 550.000 | 550.000 | 80.000 | 1.088.013 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 605.787 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.600.000** | **1.600.000** | **1.420.000** | **2.717.421** |
| Erlöse | 200.000 | 200.000 | 20.000 | 246.504 |
| Produktabgeltung | 1.400.000 | 1.400.000 | 1.400.000 | 1.400.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.070.917** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 8**
**Deutsches Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte "Bildarchiv Foto Marburg"**

**IPR-Nr. 333 - Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**

### 1. Erbringer

Philipps-Universität Marburg

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 6 Abs. 2 Nr. 1 Hessisches Hochschulgesetz (HHG);
Umsetzung einer Empfehlung des Wissenschaftsrats, in der das Bildarchiv Foto Marburg als Deutsches Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte benannt worden ist (Empfehlungen des Wissenschaftsrates zum Ausbau der wissenschaftlichen Einrichtungen, Teil 1: Wissenschaftliche Hochschulen, 1960)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das "Bildarchiv Foto Marburg" erbringt als nationales Dienstleistungszentrum für kunstgeschichtliche Dokumentation seine Leistungen durch Betrieb und Fortentwicklung der webbasierten Datenbanken "Bildindex der Kunst und Architektur" und "Manuscripta mediaevalia" als einer Forschungsdatenbank mittelalterlicher Handschriften sowie durch Sammlung, Erhaltung und Erschließung wertvoller kunstgeschichtlicher Originalaufnahmen und fotografischer Negative sowie durch eigene fotografische Dokumentation

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Betrieb von Datenbanken
- Erhalt und Nutzung von Bilddokumenten
- Fotografische Dokumentation von weiterbildender Kunst und Architektur

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wissens- und Informationsbestände in Archiven , Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen.

### 5. Empfänger

- Wissenschaftler einschlägiger Disziplinen (Kooperation mit 12 Forschungs- und Universitätsinstituten)
- Kooperation mit Museen, Denkmalämtern, Bildarchiven (u.a Deutsche Fotothek in Dresden); Bibliotheken
- kunsthistorisch und bauhistorisch interessierte Öffentlichkeit
- Publizistik und Medien
- Bundesministerium des Inneren und für Bildung und Forschung

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Bildabrufer (Nutzer) mit mehr als 10 Bildern | Anzahl | 700.000 | 690.000 | 680.000 | 662.000 | 672.000 | 662.000 |
| Anzahl der archivierten Bilddokumente | Anzahl | 1.920.000 | 1.900.000 | 1.800.000 | 1.860.000 | 1.860.000 | 1.800.000 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen | | | | | | | |
| Anzahl der in Datenbanken verfügbaren Bild- und sonstigen Dokumenten: Online-Bilddatenbank mit 1,815 Mio. digitalisierten Fotografien zu rd. 1,1 Mio. Dokumentationseinheiten | Anzahl | 4.600.000 | 4.550.000 | 4.500.000 | 3.780.000 | 3.780.000 | 1.800.000 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0,35 | 0,35 | 0,27 | 0,32 | 0,56 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Kosten pro recherchierbarem Bilddokument | EUR | 1,00 | 1,00 | 1,00 | 0,56 | | 1,18 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.700.000 | 1.700.000 | 1.140.000 | 1.789.307 |
| Sachkosten | 310.000 | 310.000 | 210.000 | 298.578 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 267.218 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.010.000** | **2.010.000** | **1.350.000** | **2.355.103** |
| Erlöse | 810.000 | 810.000 | 150.000 | 229.960 |
| Produktabgeltung | 1.200.000 | 1.200.000 | 1.200.000 | 1.200.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-925.143** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 9:**
**Theologie**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Philipps-Universität Marburg

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Staats-Kirchenverträge; Bestandsgarantie der Hess. Landesregierung (Schreiben des Hess. Ministerpräsidenten vom 30.10.2003)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Universität Marburg ist aufgrund der Staats-Kirchenverträge von 1960 und 1974 sowie der Bestandsgarantie der Hess. Landesregierung verpflichtet, eine über der derzeit benötigten und auch zukünftig absehbaren Studienplatznachfrage liegende Ausbildungskapazität in Form von zusätzlichen Professuren vorzuhalten.
Die aus der Differenz der erforderlichen zur garantierten Professurenzahl resultierenden unbesetzten Studienplätze sind über die Leistungszahlen für Lehre und Forschung nicht abbildbar. Die Aufrechterhaltung von Lehr- und Forschungskapazität über den von der Studienplatznachfrage her begründeten Umfang stellt eine vom Land geforderte Leistung der Hochschule dar, die einer gesonderten Finanzierung bedarf.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Ev.Theologie Mag. Hauptfach
- Ev.Theologie Mag. Nebenfach
- Ev. Theologie Kirchl. Ex.
- Ev. Theologie Dipl.
- Evang. Religion Lehramt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Evangelische Landeskirchen

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Nicht nachgefragtes Lehrangebot evangelische Theologie | | 169 | 169 | 169 | 232 | 268 | 232 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anzahl des wissenschaftlichen Personals des Fachbereichs in VZÄ zur Erfüllung der Bestands-garantie (Stellen) | Anzahl | 30,28 | 30,28 | 30,28 | 30,28 | 30,28 | 30,28 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 5.411,83 | 5.411,83 | 5.411,83 | 5.563,43 | 5.563,43 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquote verbessern | | | | | | | |
| Produktabgeltung pro VZÄ | EUR | 37.634,32 | 37.634,32 | 37.634,32 | 49.240,42 | 49.240,42 | 49.240,42 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 900.000 | 900.000 | 601.600 | 2.879.316 |
| Sachkosten | 364.155 | 364.155 | 313.000 | 529.866 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 333.969 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.264.155** | **1.264.155** | **914.600** | **3.743.151** |
| Erlöse | – | – | – | 291.832 |
| Produktabgeltung | 1.264.155 | 1.264.155 | 914.600 | 1.139.567 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-2.311.752** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 10:**
**Servicestelle Sehbehinderte**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Philipps-Universität Marburg

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Hochschulgesetz; Regelungen zur Gleichstellung von Behinderten

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Die Philipps-Universität hat mit 150 blinden und wesentlich sehbehinderten Studierende bundesweit mit Abstand den höchsten Anteil an schwerstbehinderten Studierenden mit zum Teil sehr hohen Assistenzbedarf. Etwa ein Drittel der in der Bundesrepublik studierenden Blinden und Sehbehinderten ist hier eingeschrieben (insbesondere aufgrund der in Marburg angesiedelten "Blindenstudienanstalt"). Sie ist die einzige Hochschule, an der ein breites Fächerspektrum von diesem Personenkreis belegt wird. Die Universität erbringt durch eine eigene Servicestelle Leistungen der an die Behinderung angepassten Studienunterstützung mit dem Ziel der Integration und Herstellung von Chancengleichheit beim Studium.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Beratung und Unterstützung behinderter Studierender
- Aufbereitung von Studienliteratur für Blinde
- Beratung von Institutionen und Personen in der Universität bei Fragen und Angelegenheiten, die behinderte Studierende betreffen.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5. Empfänger**

Blinde und wesentlich sehbehinderte Studierende

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| 150 sehbehinderte Studierende | Anzahl | 150 | 150 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherung der internationalen Konkurrenzfähigkeit der hessischen Hochschulforschung | | | | | | | |
| Kapazitätsauslastung zur möglichen Stundenzahl im Jahr | Prozent | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.250 | 1.250 | 1.250 | 1.250 | 1.250 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquote verbessern | | | | | | | |
| Kosten und Produktabgeltung pro Betriebsstunde | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 185.500 | 185.500 | 185.500 | 289.329 |
| Sachkosten | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.106 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 1.757 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **187.500** | **187.500** | **187.500** | **293.192** |
| Erlöse | – | – | – | 3.985 |
| Produktabgeltung | 187.500 | 187.500 | 187.500 | 187.500 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-101.707** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1:**
**Emeriti und Lebensarbeitszeitverlängerung von Professoren/innen**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Philipps-Universität Marburg

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 200 Abs. 1 Satz 2 Hessisches Beamtengesetz (HBG) in der Bekanntmachung vom 11.01.1989 (GVBl. I, S. 25), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.03.2009 (GVBl. I, S. 95).

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Für Professoren, die vor dem 06.06.1978 ihr Amt angetreten haben und von Besoldungsgruppe H4 nach C4 übergeleitet wurden, wird die Besoldung nach der Entpflichtung und die Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen auf der Grundlage des am Tage vor Inkrafttreten des Hessischen Hochschulgesetzes geltenden Beamten- und Besoldungsrechts gewährt.

Nach § 50 Abs. 3 HBG kann aus dienstlichem Interesse der Eintritt in den Ruhestand auf Antrag der Professorin/des Professors über das 65. Lebensjahr hinausgeschoben werden, jedoch nicht länger als bis zum 68. Lebensjahr.

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5. Empfänger**

Emeriti

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Emeriti | | 66 | 66 | 66 | 66 | 70 | 72 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 78.198,44 | 78.198,44 | 78.198,44 | 74.222,78 | 76.190,71 | |

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.715.770 | 4.715.770 | 5.161.097 | 4.898.289 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **4.715.770** | **4.715.770** | **5.161.097** | **4.898.289** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 4.715.770 | 4.715.770 | 5.161.097 | 4.898.703 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **414** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 2:**
**Centrum für Nah- und Mittelost-Studien (CNMS) und Lehr- und Forschungseinheit für Indologie und Tibetologie**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Philipps-Universität Marburg

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Hochschulgesetz; Zielvereinbarung

**3. Projekt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Projekts**

An der Philipps-Universität Marburg wird ein national wettbewerbsfähiges und international wahrgenommenes Kompetenzzentrum für kultur-, geistes- und gesellschaftswissenschaftliche Forschung und Lehre über den Nahen und Mittleren Osten (Centrum für Nah- und Mittelost-Studien CNMS) eingerichtet. Außerdem wird die Lehr- und Forschungseinheit Indologie und Tibetologie in der bisherigen Dimension an der Philipps-Universität Marburg fortgeführt.

Die leistungsbezogene Budgetierung mit ihrer starken Orientierung an Studierendenzahlen hat bei den betroffenen Hochschulen zu Überlegungen geführt, Studiengänge mit relativ geringer Auslastung in kleineren geisteswissenschaftlichen Fächern einzustellen. Zur Sicherung des Bestandes kleiner geisteswissenschaftlicher Fächer und zur Effizienzsteigerung durch Konzentration an jeweils einen Standort werden an den Universitäten Frankfurt ein Ostasienzentrum, Gießen ein Osteuropazentrum und Marburg ein CNMS eingerichtet.

Um das Spektrum der regionsbezogenen Kompetenzen zu verbreitern und eine Mindestgröße und -breite für national wettbewerbsfähige und international wahrgenommene Forschung und Ausbildung zu erreichen, werden im CNMS Marburg philologisch und historisch ausgerichtete kultur- und geisteswissenschaftliche Professuren ergänzt um gegenwartsbezogen arbeitende gesellschaftswissenschaftliche Professuren. Das CNMS wird keine isolierte Einrichtung sein, sondern in vielfältiger Weise mit Einrichtungen bereits etablierter human- und naturwissenschaftlicher Kompetenzfelder in Forschung und Lehre zusammenarbeiten.

Der indische Subkontinent verbindet geographisch und kulturell den Nahen und Mittleren Osten mit Zentral- und Ostasien. In Indien treffen Islam, Hinduismus und Buddhismus aufeinander. Mit einer primären Ausrichtung auf Hinduismus und Buddhismus ergänzt die Lehr- und Forschungseinheit für Indologie und Tibetologie das CNMS.

**3.2 Leistungen zum Projekt**

- Studiengänge
- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Forschungsleistung

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 5. Empfänger

- Studierende der Philipps-Universität insbesondere in den Fächern des CNMS und der Indologie und Tibetologie sowie
- Studierende anderer Fächer mit regionsbezogenen Fachinteressen;
- Nachfrager von Angeboten regionsbezogener Zusatzqualifikationen, Weiterbildungsstudiengängen und Beratungsleistungen.

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende in der Regelstudienzeit | Anzahl | 280 | 260 | 230 | 249 | 204 | 181 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 s. Erläuterung | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 4.538,21 | 4.887,31 | 5.524,78 | 5.103,21 | 6.228,92 | |

**Zu 6.2.1:**
Die im Hochschulbereich üblichen Kennzahlen zur Leistungswirkung, Finanzwirtschaft, Prozessqualität und Kundenzufriedenheit basieren u.a. auf Zeitreihen für Absolventen, Studierendenzahlen, Berufungen usw.; sie lassen sich für eine aufzubauende Lehr- und Forschungseinrichtung nicht ermitteln, da Professuren noch zu besetzen und neue Studiengänge einzurichten sind.

Daher sind im Folgenden Leistungen genannt, die das CNMS bis zum Ende der Projektlaufzeit erbringen wird.

Lehre:
- neue Schwerpunkte im B.A.-Studiengang "Orientwissenschaft"
- mindestens drei neue Studiengänge bis zum Ende der Projektlaufzeit
- Steigerung der Zahl der Studierenden (Vollzeitäquivalente) um min. 100%
- Einrichtung eines strukturierten Promotionsprogramms
- zusätzliche Lehrmodule für grundständige und Weiterbildungsstudiengänge
- Steigerung der Nachfrage nach orientbezogener Lehre in Studiengängen außerhalb des CNMS
- Entwicklung zielgruppenspezifischer Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote

Forschung
- Rahmenplan für vernetzte Forschung im CNMS
- mindestens je ein interdisziplinäres Forschungsvorhaben mit anderen human- und naturwissenschaftlichen Disziplinen
- gemeinsame Forschungsvorhaben mit Partnern aus der Region

Außenkontakte
- Maßnahmen zur Dozentenqualifikation und Rehabilitation des irakischen Wissenschaftssystems
- abgestimmte Arbeitsplanung mit nationalen und internationalen Einrichtungen der Orientforschung
- Kooperationsverträge mit mindestens zwei anerkannten Universitäten oder Wissenschaftseinrichtungen der Region
- Unterstützung von Alumni-Vereinigungen in der Region

- mindestens zwei internationale Konferenzen
- Abstimmung mit öffentlichen und privaten Organisationen und Unternehmen über entgeltliche Angebote zur Vermittlung von Regionskenntnissen und interkultureller Kompetenz sowie von Beratungsdienstleitungen
- Engagement für Dozentenqualifikation aus Hochschulen des Nahen Ostens auch außerhalb der Fächer des Zentrums

(2) Die Lehr- und Forschungseinheit Indologie und Tibetologie wird bis 2010 folgende zusätzliche Leistungen erbringen:

Lehre
- Beteiligung an der Entwicklung von Masterstudiengängen, die vor allem auf dem B.A.-Studiengang "Historische Sprach-, Text- und Kulturwissenschaften" aufbauen (dabei möglichst ein Masterstudiengang mit indologischer und tibetologischer Ausrichtung),
- Entwicklung und Angebot von sprachwissenschaftlichen und landeskundlichen Lehreinheiten für Studierende nicht-philologischer Fächer,
- Steigerung der in Vollzeitstudierenden gemessene Lehrnachfrage mit Bezug zu Indien und Tibet um mindestens 50% gegenüber der Lehrnachfrage in den bisherigen Magisterstudiengängen im WS 2005/2006,
- Beteiligung an geeigneten strukturierten Promotionsprogrammen in den Geistes- und Kulturwissenschaften.

Forschung und Außenkontakte
- gemeinsame Forschungsvorhaben mit Partnern aus der Region,
- Aufbau institutioneller Beziehungen zu einer Universität der Region,
- Einwerbung von Drittmitteln für Aufenthalte von Gastwissenschaftlern.

Das Projekt Aufbau des CNMS ist auf 5 Jahre befristet. Die Universität wird jährlich über den Stand der Umsetzung der entsprechenden Teile der Zielvereinbarung berichten. Eine Evaluierung des CNMS soll durch den Wissenschaftsrat nach 4 Jahren erfolgen. Im Falle einer positiven Evaluation und Zielerreichung ist die Fortführung des CNMS in der vorgesehen Dimension und die Entwicklung eines geeigneten Finanzierungskonzepts geplant.

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Hochschule erhält über die gesamte Laufzeit des Projekts eine jährliche Produktabgeltung in Höhe von 1.270.700 €.

Ferner werden für den Auf- und Ausbau des Orientzentrums jährlich 1.150.000 € (davon 150.000 € für die Ausstattung) aus dem Innovations- und Strukturentwicklungsbudget zur Verfügung gestellt sowie weitere 150.000 € für die Fortführung der Lehr- und Forschungseinheit Indologie und Tibetologie.

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.015.700 | 1.015.700 | 1.015.700 | 2.415.039 |
| Sachkosten | 255.000 | 255.000 | 255.000 | 586.800 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 346.646 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.270.700** | **1.270.700** | **1.270.700** | **3.348.485** |
| Erlöse | – | – | – | 1.193.462 |
| Produktabgeltung | 1.270.700 | 1.270.700 | 1.270.700 | 1.270.700 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-884.323** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 4:**
**Projekt Umsetzung Personal UKGM**

**1. Erbringer**

Philipps-Universität Marburg

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 25. Januar 2011 - 1BvR 1741/09 i.V.m. § 3 Abs. 1 Satz 1 und 3 des Gesetzes über die Errichtung des Universitätsklinikums Gießen und Marburg vom 16. Juni 2005 (GVBl. I S. 432) geforderte Neuregelung spätestens zum 31. Dezember 2011 (liegt noch nicht vor)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Den durch Gesetz an das Universitätsklinikum Gießen und Marburg versetzten Landesmitarbeitern steht ein Rückkehrrecht an ihre Dienststelle zu. Es ist noch nicht absehbar, ob und wie viele Beschäftigte von diesem Recht Gebrauch machen werden. Über das Projekt werden, bis zur abschließenden Klärung der weiteren Verwendung im Landesdienst, die mit der Rückkehr verbundenen Personal-, Sach- und sonstigen Kosten bereitgestellt.

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**5. Empfänger**

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Rückführung Personal UKGM | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 5:**
**Ausgleich für überproportionale Energiekosten**

**1. Erbringer**

Philipps-Universität Marburg

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Hochschulgesetz, Haushaltsgesetz des Landes Hessen einschl. Einzelplan 15

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Aufgrund eines energetisch ungünstigen Gebäudebestandes (überwiegend 70'er Jahre Bauten) auf den Lahnbergen, hat die Philipps-Universität Marburg einen ca. 30% höheren flächenbezogenen Wärmeverbrauch als die anderen Universitäten des Landes. Sie bezieht auf Grundlage eines Liefervertrages mit den Stadtwerken Marburg Fernwärme zur Beheizung der Liegenschaften im Lahntal. Der sich daraus ergebende Wärmepreis liegt wesentlich über vergleichbaren Lieferpreisen.

Der Wärmepreis ist mit den Stadtwerken neu zu verhandeln. Der Landeszuschuss ist zur Hälfte gesperrt. Das Ministerium der Finanzen entscheidet auf der Grundlage eines jährlichen Berichts über den Fortgang der Verhandlungen, der bis zum 30.04.des jeweiligen Jahres von der Universität vorzulegen ist, über die Freigabe der gesperrten Mittel.

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

Zahlung eines Zuschusses zu den Energiekosten

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wisenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5. Empfänger**

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 1.800.000 | 2.000.000 | 1.000.000 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.800.000** | **2.000.000** | **1.000.000** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 1.800.000 | 2.000.000 | 1.000.000 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 6:**
**Bauautonomie**

### 1. Erbringer

Philipps-Universität Marburg

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 9 Abs. 3 HHG

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Eigenverantwortliche Wahrnehmung der Aufgaben im Bereich der Bauunterhaltung, Neu- und Ersatzinvestitionen einschl. Bereitstellung der erforderlichen Personalkapazität.

Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst wird ermächtigt, mit Zustimmung des Finanzministeriums im Zusammenhang mit der beabsichtigten Veräußerung des Savigny-Hauses“ in Marburg Verträge zur anderweitigen Unterbringung des Fachbereichs Rechtswissenschaften zu schließen.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Entwicklung der Hochschul-Autonomie als Teil eines wettbewerbsorientierten Hochschulsystems. Übertragung staatlicher Aufgaben.

### 5. Empfänger

Alle am Bauprozess Beteiligten (Bauwirtschaft, Planungsbüros, Wissenschaftlicher Gerätebau).

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| | | | | 1 | | | | |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 800.000 | 300.000 | – | – |
| Sachkosten | 200.000 | 238.500 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.000.000** | **538.500** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 1.000.000 | 538.500 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 7:**
**Vereinbarkeit der Staffelung der Grundvergütung nach dem Lebensalter nach § 27 Abschnitt A Abs. 1 BAT mit dem AGG**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Philipps-Universität Marburg

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat mit Urteil vom 08. September 2011 (C-298/10) entschieden, dass das Verbot der Diskriminierung wegen des Alters (Artikel 2 und 6 Abs. 1 der Richtlinie 2000/78/ EG) einer in einem Tarifvertrag vorgesehenen Bemessung der Grundvergütung eines Angestellten im öffentlichen Dienst nach dessen Lebensalter entgegensteht.
Mit Urteil vom 10. November 2011 (6 AZR 481/09) hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) auf Basis der o.g. EuGH Entscheidung die Revision des Landes Berlin in einem entsprechenden Rechtsstreit zurückgewiesen. Rechtsgrundlagen hierfür ergeben sich aus den §§ 1 und 3 AGG.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Ausgleich der zusätzlichen Aufwendungen in 2013 und 2014

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Beschäftigte, die die Zahlung ihrer Grundvergütung nach der letzten Lebensaltersstufe geltend gemacht haben.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschäftigte | Anzahl | 602 | 602 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.183.600 | 2.183.600 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.183.600** | **2.183.600** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 2.183.600 | 2.183.600 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Erlöse aus PVS-Vermittlungen**

**1. Erbringer**

Philipps-Universität Marburg

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Kabinettbeschluss vom 22.12.2003, § 2 Abs.1 Haushaltsgesetz 2005

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungsstelle

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wegen der Haushaltslage des Landes besteht die Notwendigkeit, den Personalbestand der Landesverwaltung zurückzuführen. Zur Erreichung dieses Ziels und Vermeidung betriebsbedingter Kündigungen sollen Neueinstellungen weitestgehend vermieden und freiwerdende Stellen durch Personalumschichtungen aus Überhangsbereichen innerhalb der Landesverwaltung wiederbesetzt werden.

**5. Empfänger**

PVS-Personal

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der vermittelten Personen | | 46 | 46 | 46 | 46 | 46 | 44 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.870.800 | 1.870.800 | 1.870.800 | 1.870.800 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.870.800** | **1.870.800** | **1.870.800** | **1.870.800** |
| Erlöse | 1.870.800 | 1.870.800 | 1.870.800 | 1.870.800 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. : 2**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Philips-Universität Marburg

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 40 HPVG

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Die Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| keine | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 05**
**Philipps-Universität Marburg**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **35.000** | **35.000** | **35.000** | **35.000** |
| Erlöse | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **61.500.000** | **60.000.000** | **54.000.000** | **59.508.660** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 57.000.000 | 56.000.000 | 50.000.000 | 55.703.144 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 4.500.000 | 4.000.000 | 4.000.000 | 3.805.516 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **226.150.415** | **223.293.629** | **215.721.314** | **213.886.903** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **3.500.000** | **3.500.000** | **4.500.000** | **-2.918.608** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **3.195** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **27.000.000** | **25.000.000** | **35.054.671** | **23.384.353** |
| | | **Betriebsertrag** | **318.150.415** | **311.793.629** | **309.275.985** | **293.864.503** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **47.435.000** | **47.500.000** | **50.600.000** | **45.291.162** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 12.000.000 | 12.000.000 | 13.000.000 | 11.137.076 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 16.000.000 | 16.000.000 | 19.500.000 | 15.495.368 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 2.000.000 | 2.000.000 | 2.000.000 | 1.678.792 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 8.500.000 | 8.500.000 | 8.000.000 | 8.218.303 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 8.935.000 | 9.000.000 | 8.100.000 | 8.761.553 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | 70 |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **257.781.627** | **256.682.621** | **233.600.000** | **251.707.835** |
| | 620-629 | Entgelte | 163.000.000 | 162.354.000 | 147.000.000 | 160.581.284 |
| | 630-639 | Bezüge | 43.781.627 | 43.328.621 | 42.000.000 | 41.719.605 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 51.000.000 | 51.000.000 | 44.600.000 | 49.406.946 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **29.868.788** | **27.646.008** | **24.180.985** | **25.914.400** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **47.530.000** | **47.430.000** | **53.570.000** | **84.090.854** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 2.000.000 | 1.900.000 | 1.735.000 | 1.722.700 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 20.000.000 | 20.000.000 | 19.600.000 | 26.051.620 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 5.500.000 | 5.500.000 | 5.200.000 | 5.439.502 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 20.000.000 | 20.000.000 | 27.000.000 | 50.851.736 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 30.000 | 30.000 | 35.000 | 25.296 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **382.615.415** | **379.258.629** | **361.950.985** | **407.004.251** |
| | | **Eigenergebnis** | **-64.465.000** | **-67.465.000** | **-52.675.000** | **-113.139.748** |

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 62.000.000 | 65.000.000 | 54.000.000 | 72.061.849 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 62.000.000 | 65.000.000 | 54.000.000 | 72.061.849 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | 339.187 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | 339.187 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 62.000.000 | 65.000.000 | 54.000.000 | 71.722.662 |
| | | Verwaltungsergebnis | -2.465.000 | -2.465.000 | 1.325.000 | -41.417.086 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 202.019 |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 300.000 | 300.000 | 500.000 | 232.364 |
| | | Finanzertrag | 500.000 | 500.000 | 700.000 | 434.383 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | 35.000 | 35.000 | 25.000 | 143.537 |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | 2.201.696 |
| | | Finanzaufwand | 35.000 | 35.000 | 25.000 | 2.345.233 |
| | | Finanzergebnis | 465.000 | 465.000 | 675.000 | -1.910.850 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -2.000.000 | -2.000.000 | 2.000.000 | -43.327.936 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 6.000.000 | 6.000.000 | – | 55.464.817 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 6.000.000 | 6.000.000 | – | 55.464.817 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 4.000.000 | 4.000.000 | 2.000.000 | 14.181.285 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 4.000.000 | 4.000.000 | 2.000.000 | 14.181.285 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 2.000.000 | 2.000.000 | -2.000.000 | 41.283.532 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 2.000.000 | 2.000.000 | -2.000.000 | 41.283.532 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | 2.942 |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | -2.047.346 |

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

Das Ergebnis des Erfolgsplans (Ist 2011) beinhaltet aufgrund neutraler Kosten und Erlöse sowie Jahresabschlußbuchungen gegenüber dem Leistungsplan eine Differenz in Höhe von -14.103.500 €.

**Entgelte zentraler Dienstleister**

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD) | 12.000 EUR | 12.000 EUR |
| Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF) | 8.832.200 EUR | 8.832.200 EUR |
| Abführungsbetrag Unfallversicherung (HSM) | 1.086.200 EUR | 1.041.000 EUR |
| Abführungsbetrag an die Bezügestelle für die Hessischen Hochschulen | 653.900 EUR | 653.900 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

-

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 639: Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger.
Für die in der Krankenversorgung tätigen Beamten sind von der Universität dem Universitätsklinikum Versorgungszuschläge nach Maßgabe der Personalkostentabelle des Landes Hessen (30 v.H.) und anteilige Nachversicherung in Rechnung zu stellen und an den Einzelplan 17 abzuführen.
Hier sind auch die Personalkosten der Beschäftigten des bisherigen Universitätsklinikums veranschlagt. Die Einzelheiten der Zusammenarbeit zwischen dem Universitätsklinikum und der Universität müssen im Rahmen einer Vereinbarung nach § 15 des Gesetzes für die hessischen Universitätsklinken (UniKlinG) geregelt werden

Zu VKR 640: Die für die Besoldungsempfänger gezahlten Personalgesamtausgaben sind mit dem Berechnungsfaktor 0,5273646% zu multiplizieren und an das Sondervermögen abzuführen. Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren erstattet werden, sind diese ebenfalls abzuführen.

Zu VKR 680-689: Davon 3.000 Euro Verfügungsmittel.

## Finanzrechnung, Finanzplan (Cash Flow)

| Pos | HHKR | Bezeichnung | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | **Jahresergebnis (Übertrag aus Erfolgsrechnung)** | | | | |
| 25. | + | **nicht ausgabewirksame Aufwendungen** | **44.000.000** | **44.000.000** | **34.078.626** | **109.797.278** |
| | 65 | *davon Abschreibungen* | *29.868.788* | *27.646.008* | *24.180.985* | *25.914.400* |
| | | *davon Einstellung in SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitionen)* | *11.983.880* | *11.983.880* | *9.897.641* | *41.426.910* |
| | | *davon Erhöhung Pensionsrückstellungen* | *0* | *0* | *0* | *4.226.134* |
| 26. | - | **nicht einnahmewirksame Erträge** | **-11.983.880** | **-11.983.880** | **-9.897.641** | **-60.114.926** |
| | | *davon Auflösung SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitonen)* | *-11.983.880* | *-11.983.880* | *-9.897.641* | *-12.018.216* |
| | | *davon Ertrag aufgrund Bildung Ford. w. Pensionsrückstellung* | *0* | *0* | 0 | -9.051.814 |
| 27. | +/- | **Veränderung sonst. Aktiva/Passiva (außer Desinvest./Eigenmittel)** | **0** | **0** | **0** | **35.442.974** |
| | = | **Cash Flow (aus laufender Geschäftstätigkeit)** | **32.016.120** | **32.016.120** | **24.180.985** | **85.125.326** |
| | CF I = | **Jahresergebnis plus CF aus laufender Geschäftstätigkeit** | **32.016.120** | **32.016.120** | **24.180.985** | **85.125.326** |
| 28. | + | **Aufnahme von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **15.188.000** | **15.165.500** | **6.240.000** | **7.124.533** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen** | *15.188.000* | *15.165.500* | *5.240.000* | *2.840.000* |
| | | *davon Investive Mittel aus Zentralkapiteln* | *0* | *0* | *0* | *1.325.000* |
| | | *davon Bundesmittel (HBFG)* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| | | *davon Landesmittel für Investitionen Bauhaushalt* | *0* | *0* | *1.000.000* | *2.959.533* |
| 29. | - | **Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **-17.884.908** | **-15.662.128** | **-14.283.344** | **-14.074.058** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen* | *-17.884.908* | *-15.662.128* | *-14.283.344* | *-14.074.058* |
| 30. | - | **Abführungen an Landeshaushalt** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | *davon Verwahrung von Pensionsgeldern* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| | = | **Cash Flow aus Finanzierungen** | **-2.696.908** | **-496.628** | **-8.043.344** | **-6.949.525** |
| | CF II = | **(nach Finanzierungsvorgängen) == verfügbare Mittel** | **29.319.212** | **31.519.492** | **16.137.641** | **78.175.801** |
| | | **(=CFI und CF aus Finanzierungen)** | | | | |
| 31. | + | **Desinvestitionen und sonstige Eigenmittel** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | *davon Abbau von Forderungen gg. das Land aus Budgetüberschüssen* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| 32. | - | **Investitionen nach LHO** | **-15.188.000** | **-15.165.500** | **-6.240.000** | **-7.170.442** |
| | | *davon in Immobilien* | *0* | *0* | *0* | *-2.968.154* |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-13.188.000* | *-13.165.500* | *-5.240.000* | *-3.525.153* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *-2.000.000* | *-2.000.000* | *0* | *-618.431* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | *0* | *0* | *0* | *-58.704* |
| | | *davon Anlagen im Bau* | *0* | *0* | *-1.000.000* | *0* |
| 33. | - | **sonst. Investitionen** | **-9.262.424** | **-13.707.984** | **-9.897.641** | **-41.278.195** |
| | | *davon in Immobilien* | *0* | *0* | *0* | *-24.204.139* |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-9.000.000* | *-13.000.000* | *-9.897.641* | *-8.545.553* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *-262.424* | *-707.984* | *0* | *-5.023.264* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | *0* | *0* | *0* | *-313.904* |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | 0 | -2.914.979 |
| | | | | | | -276.356 |
| | = | **Cash Flow aus Investitionen** | **-24.450.424** | **-28.873.484** | **-16.137.641** | **-48.448.637** |
| | CF III = | **(nach Investitionstätigkeit) == Auf-/Abbau liquider Mittel** | **4.868.788** | **2.646.008** | **0** | **29.727.164** |
| | | **(=CF II plus CF aus Investitionen)** | | | | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ausweis der kameralen Zuschüsse** | | | **223.453.500** | **222.797.000** | **206.678.000** | **202.279.500** |
| | | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | **226.150.408** | **223.293.628** | **215.721.344** | **213.886.869** |
| | | *Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen) (Pos.29)* | *-17.884.908* | *-15.662.128* | *-14.283.344* | *-14.447.369* |
| **685** | | **Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 05** | **208.265.500** | **207.631.500** | **201.438.000** | **199.439.500** |
| **894** | | **Landesmittel Investitionen (aus Pos. 28*)** | **15.188.000** | **15.165.500** | **5.240.000** | **2.840.000** |

| | | Investitionskosten |
|---|---|---|
| | Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen: | |
| A) | Mittel für die Ersteinrichtung von in Kapitel 1825 etatisierten Bauvorhaben | |
| 1) | Neubau des Forschungsbaus Zentrum für Tumor- und Immunbiologie auf den Lahnbergen (Titel 1825-75501) | |
| | ES-Gerät vom 07.07.2011 mit haushaltsrechtlich zugestimmten Kosten in Höhe | 9.158.000 |
| | **Haushaltsansatz 2013** | **6.000.000** |
| | **Haushaltsansatz 2014** | **3.158.000** |
| | VE 2013 für 2014 | 3.158.000 |
| 2) | Neubau Forschungsbau Sprachatlas (Titel 1825-75502) | |
| | Geschätze Kosten der Ersteinrichtung: | 323.000 |
| | **Haushaltsansatz 2013** | **0** |
| | **Haushaltsansatz 2014** | **0** |
| | VE 2014 für 2015 | 323.000 |
| 3) | Neubau Chemie Campus Lahnberge (Titel 1825-75503) | |
| | ES-Gerät vom 09.12.2010 mit haushaltsrechtlich zugestimmten Kosten in Höhe | 12.910.000 |
| | **Haushaltsansatz 2013** | **3.620.000** |
| | **Haushaltsansatz 2014** | **6.790.000** |
| | VE in 2013 für 2014 | 6.790.000 |
| | VE in 2014 für 2015 | 2.500.000 |
| 4) | Neubau Zentrum für Synthetische Mikrobiologie, Campus Lahnberge (Titel 1825-75505) | |
| | ES-Gerät vom 07.02.2012 mit haushaltsrechtlich zugestimmten Kosten in Höhe | 844.000 |
| | **Haushaltsansatz 2013** | **844.000** |
| | **Haushaltsansatz 2014** | **0** |
| | Zwischensumme A) | |
| | **Haushaltsansatz 2013** | 10.464.000 |
| | **Haushaltsansatz 2014** | 9.948.000 |
| B) | Mittel im Rahmen der Bauautonomie (Ziffer 5-9) | |
| | Für diesen Zweck sind im Wirtschaftsplan der Universität Marburg Mittel in Höhe von 2.400.000 Euro vorgesehen (Bitte Fundstelle einfügen) | |
| | Geplante Projekte nach Angaben der Universität Marburg: | |
| **5)** | **Neubau Kindertagesstätte** | |
| | geplant bis 2012 | 46.867 |
| | **Haushaltsansatz 2013** | **656.135** |
| | **Haushaltsansatz 2014** | **773.302** |
| | Vorbehalten 2015ff | 0 |
| | VE 2015 | 0 |
| | VE 2016 | 0 |
| | Projektsumme | 1.476.304 |
| **6)** | **Sanierung zentrales Hörsaalgebäude 2.BA** | |
| | geplant bis 2012 | 0 |
| | **Haushaltsansatz 2013** | **93.715** |
| | **Haushaltsansatz 2014** | **1.305.701** |
| | Vorbehalten 2015ff | 0 |
| | VE 2015 | 0 |
| | VE 2016 | 0 |
| | Projektsumme | 1.406.004 |

| | |
|---|---|
| **7) Brandschutz Institutsgebäude Biegenstraße 9** | |
| geplant bis 2012 | 0 |
| **Haushaltsansatz 2013** | **684.092** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **171.023** |
| Vorbehalten 2015ff | |
| VE 2015 | 0 |
| VE 2016 | 0 |
| Projektsumme | 855.115 |
| **8) Trafostation Vorklinik** | |
| geplant bis 2012 | **0** |
| **Haushaltsansatz 2013** | **427.558** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **0** |
| Projektsumme | 427.558 |

C) Darüber hinaus werden weitere Gerätemittel wie folgt veranschlagt:

| | |
|---|---|
| **9) Neubau Kindertagesstätte** | |
| **Gerätekosten gemäß Kostenschätzung vom 19.1.2011** | 149.974 |
| geplant bis 2012 | **0** |
| **Haushaltsansatz 2013** | **0** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **149.974** |
| Projektsumme | 149.974 |

D) Allgemeine Landesmittel für Geräteinvestitionen

| | |
|---|---|
| **Haushaltsansatz 2013** | **2.840.000** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **2.840.000** |

| | |
|---|---|
| **Gesamtsumme der Mittel bei Hgr 8 (2013)** | **15.165.500** |
| **Gesamtsumme der Mittel bei Hgr 8 (2014)** | **15.188.000** |
| **VE in 2013 für 2014** | **9.948.000** |
| **VE in 2013 für 2015** | 0 |
| **VE in 2014 für 2015** | 2.823.000 |

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 15 05 Philipps-Universität Marburg

**Zu Kapitel 15 05:**

Die Haushaltsvermerke vor Kapitel 15 05 sind anzuwenden.

### A U S G A B E N

#### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 685 | 133 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . | 208 265 500 | 207 631 500 | 201 438 000<br>199 439 500 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 800 000 |
| 2015 | 800 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 800 000 | 800 000 |

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

Der Max-Planck-Gesellschaft ist für ihr Institut für Terrestrische Mikrobiologie an dem landeseigenem Grundstück Flur 45, Flurstück 26/16 in der Größe von 8.452 qm (kalkulatorische Miete 25.929,00 Euro p.a.) ein unentgeltliches Erbbaurecht eingeräumt worden. Dem Studentenwerk Marburg sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 10.455,39 qm (kalkulatorische Miete 639.869,87 Euro p.a.) unentgeltlich zur Nutzung überlassen.

An dem landeseigenen Grundstück "Emil-Mannkopf-Straße 6 und 8, Bettenhaus und Institutsgebäude" verzeichnet im Grundbuch Marburg, Blatt 8037, Flur 5, Flurstück 2/18 und Blatt 10900, Flur 5, Flurstück 505/2 soll dem "Wohnprojekt Bettenhaus Marburg GmbH" zum Betrieb eines Studentenwohnheims ein unentgeltliches Erbbaurecht in der Größe von 8.863 qm auf die Dauer von 99 Jahren bestellt werden. Der im Erbbaurechtsvertrag genannte Wert des jährlichen Erbbauzinses beträgt 5 v.H. von 1.750.000,00 Euro. Dies entspricht einem Wert von 87.500,00 Euro p.a. (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV 2.1.4 zu § 64 LHO).

Dem Institut für Genossenschaftswesen sind Räume mit einer Nutzfläche von 202 qm (kalkulatorische Miete 17.331,60 Euro p.a.) unentgeltlich zur Nutzung überlassen.

Dem Institut für Kirchenbau sind Räume mit einer Nutzfläche von 117,65 qm (kalkulatorische Miete 10.094,37 Euro p.a.) unentgeltlich zur Nutzung überlassen.

Dem "Verein für interdisziplinäre Gerontologie und angewandte Sozialethik e.V." sind 2 Räume mit einer Nutzfläche von 59 qm unentgeltlich zur Nutzung überlassen (kalkulatorische Miete 8.850,00 Euro). (§ 63 Abs. 4 u. 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO.)

Dem Hessischen Landesamt für geschichtliche Landeskunde sind 468 qm unentgeltlich zur Nutzung überlassen (kalkulatorische Miete 56.160 Euro).

Der Behrings-Stiftung, Landgrafenschloss sind 142,05 qm unentgeltlich zur Nutzung überlassen (kalkulatorische Miete 7.926,39Euro).

An dem landeseigenen Grundstück "Gemarkung Marburg, Lahnberge, Flur 45, Flurstück 21/19, 5.491 qm" soll der Dr. Reinfried Pohl-Stiftung zur Errichtung und zum Betrieb eines Lehr- und Lernzentrums, einer Kindertagesstätte sowie einer Cafeteria ein unentgeltliches Erbbaurecht für die Dauer von 30 Jahren bestellt werden (kalkulatorischer Erbbauzins 12.350,00 Euro).

An dem landeseigenen Grundstück "Gemarkung Marburg, Flur 47, Flurstücke 6/9 soll dem Studentenwerk Marburg an einer Fläche von 4.993 qm ein unentgeltliches Erbbaurecht für 99 Jahre zur Errichtung und Nutzung eines Studentenwohnheims bestellt werden (kalkulatorischer Erbbauzins In Höhe von 71.500 EUR).

## Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 894 | 133 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen. . . . . | 15 188 000 | 15 165 500 | 5 240 000<br>2 840 000 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 10 748 000 |
| 2015 | 3 623 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 3 623 000 | 10 748 000 |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamtausgaben Kapitel 15 05. . . . . | 223 453 500 | 222 797 000 | 206 678 000<br>202 279 500 |

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 15 05** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 208 265 500 | 207 631 500 | 201 438 000<br>199 439 500 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 15 188 000 | 15 165 500 | 5 240 000<br>2 840 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 223 453 500 | 222 797 000 | 206 678 000<br>202 279 500 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -223 453 500 | -222 797 000 | -206 678 000<br>-202 279 500 |

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Justus Liebig-Universität Gießen

## A. Vorbemerkungen

Siehe Haushaltsdarstellung vor Kapitel 1505.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 71a LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Buchungskreisspezifische Regelung zu:

Projekt Nr. 5 Projekt Umsetzung Personal UKGM
Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs. 2 LHO). Um Personal- und Sachkosten finanzieren zu können erhöht sich die Liquidität und Produktabgeltung zu Lasten des Gesamthaushalts.

### Leistungsplan

Bei den auf der Basis von vergangenheitsbezogenen Mengen veranschlagten Produkten und Projekten (z.B. Lehre und Forschung, Qualitätsverbesserung der Lehre, Botanische Gärten, Studienkolleg, Museen, Theologie, Hochschulpakt) führt eine Mengenabweichung nicht zu einer Änderung der Produktabgeltung.

### Erfolgsplan

Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.

### Finanzplan

-

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Lehre und Forschung | 17.934 | 321.562,8 | 70.712,0 | 248.039,4 | -2.811,4 | 17.597 | 315.268,4 |
| 2 | | Drittmittelprojekte | 1.500 | 56.000,0 | 56.000,0 | – | – | 1.500 | 56.000,0 |
| 3 | | Weiterbildung | 2 | 190,0 | 190,0 | – | – | 2 | 190,0 |
| 4 | | Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre | 16.740 | 13.154,2 | – | 13.154,2 | – | 16.740 | 13.154,2 |
| 5 | | Botanischer Garten | 3 | 216,0 | 30,0 | 186,0 | – | 3 | 216,0 |
| 6 | | Theologie | 111 | 670,7 | – | 670,7 | – | 111 | 670,7 |
| 7 | | Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung | 1 | – | – | 2.811,4 | 2.811,4 | 1 | – |
| | | **Summe Produkte** | | **391.793,7** | **126.932,0** | **264.861,7** | **–** | | **385.499,3** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Emeriti und Lebensarbeitszeitverlängerung von Professoren/innen | 94 | 7.579,0 | – | 7.579,0 | – | 94 | 7.594,0 |
| 2 | | Zentrenkonzept | 252 | 1.789,0 | – | 1.789,0 | – | 252 | 1.789,0 |
| 3 | | Hochschulpakt 2011 - 2015 | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | | Personal Universitätsklinikum Gießen-Marburg | – | – | – | – | – | – | – |
| 5 | | Interimsunterbringung und Umzugskosten FB Medizin | – | – | – | – | – | 1 | 500,0 |
| 6 | neu | Ausgleich BAG-Urteil | 1 | 877,8 | – | 877,8 | – | 1 | 877,8 |
| 7 | neu | Excellenzbewerbung | 1 | 250,0 | – | 250,0 | – | 1 | 250,0 |
| | | **Summe Projekte** | | **10.495,8** | **–** | **10.495,8** | **–** | | **11.010,8** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Erlöse aus PVS | 11 | 426,5 | 426,5 | – | – | 11 | 426,5 |
| 2 | | Kooperation HMdIS/ JLU | 1 | 50,0 | 50,0 | – | – | 1 | 50,0 |
| 3 | | Interessenvertretung Ressort | – | 78,0 | 78,0 | – | – | – | 78,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **554,5** | **554,5** | **–** | **–** | | **554,5** |
| | | **Gesamtsumme** | | **402.844,0** | **127.486,5** | **275.357,5** | **–** | | **397.064,6** |

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 70.712,0 | 243.324,6 | -1.231,8 | 16.402 | 310.292,7 | 70.712,0 | 236.392,3 | -3.188,4 | 15.593 | 263.819,0 | 30.994,7 | 230.938,1 | -1.886,2 |
| 56.000,0 | – | – | 1.500 | 50.000,0 | 50.000,0 | – | – | 1.525 | 55.494,8 | 61.856,1 | – | 6.361,3 |
| 190,0 | – | – | 3 | 190,0 | 190,0 | – | – | 3 | 232,2 | 201,5 | – | -30,7 |
| – | 13.154,2 | – | 16.626 | 13.227,8 | – | 13.227,8 | – | 16.399 | 16.015,8 | 44,0 | 15.379,1 | -592,7 |
| 30,0 | 186,0 | – | 3 | 216,0 | 30,0 | 186,0 | – | 3 | 1.878,3 | 261,4 | 186,0 | -1.430,9 |
| – | 670,7 | – | 133 | 444,6 | – | 444,6 | – | 111 | 1.963,0 | 132,6 | 647,3 | -1.183,1 |
| – | 1.231,8 | 1.231,8 | 1 | – | – | 3.188,4 | 3.188,4 | – | – | – | – | – |
| **126.932,0** | **258.567,3** | **–** | | **374.371,1** | **120.932,0** | **253.439,1** | **–** | | **339.403,1** | **93.490,3** | **247.150,5** | **1.237,7** |
| – | 7.594,0 | – | 102 | 8.015,8 | – | 8.015,8 | – | 102 | 8.089,0 | – | 8.089,0 | – |
| – | 1.789,0 | – | 220 | 1.789,0 | – | 1.789,0 | – | 252 | 2.993,2 | 1.000,7 | 1.789,0 | -203,5 |
| – | – | – | 1 | -1.750,7 | – | -1.750,7 | – | 1 | -5.252,1 | – | -5.252,1 | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 500,0 | – | 1 | 900,0 | – | 900,0 | – | – | – | – | – | – |
| – | 877,8 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 250,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **11.010,8** | **–** | | **8.954,1** | **–** | **8.954,1** | **–** | | **5.830,1** | **1.000,7** | **4.625,9** | **-203,5** |
| 426,5 | – | – | 11 | 426,5 | 426,5 | – | – | 11 | 426,5 | 426,5 | – | – |
| 50,0 | – | – | 1 | 50,0 | 50,0 | – | – | 1 | 51,8 | 47,5 | – | -4,3 |
| 78,0 | – | – | – | 78,0 | 78,0 | – | – | – | 86,5 | 86,5 | – | – |
| **554,5** | **–** | **–** | | **554,5** | **554,5** | **–** | **–** | | **564,8** | **560,5** | **–** | **-4,3** |
| **127.486,5** | **269.578,1** | **–** | | **383.879,7** | **121.486,5** | **262.393,2** | **–** | | **345.798,0** | **95.051,5** | **251.776,4** | **1.029,9** |

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

### Ermittlung der Leistungsabgeltung

| Parameter des Budgets | 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|
| | + WS 10/11 + 2x WS 11/12 | Preis | Leistungs-abgeltung | WS 09/10 + WS 10/11 + WS 11/12 |
| **1. a) Lehre und Forschung** | | | | |
| Cluster I (Sozialwissenschaften) | 679,00 | 3.473,00 | 2.358.167 | 714,00 |
| Cluster II (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) | 2.382,00 | 4.744,00 | 11.300.208 | 2.230,00 |
| Cluster III (Geisteswissenschaften) | 4.962,00 | 5.413,00 | 26.859.306 | 5.095,00 |
| Cluster IV (Sportwissenschaften) | 1.820,00 | 8.067,00 | 14.681.940 | 1.737,00 |
| Cluster V (u.a. Angew. und Darst. Kunst ohne Einzelunterricht) | 168,00 | 11.883,00 | 1.996.344 | 154,00 |
| Cluster VI (Darst. Kunst mit Einzelunterricht) | 78,00 | 13.559,00 | 1.057.602 | 91,00 |
| Cluster VII (u.a. Ingenieurwissenschaften) | 126,00 | 11.151,00 | 1.405.026 | 111,00 |
| Cluster VIII (u.a. Naturwissenschaften) | 4.129,00 | 16.260,00 | 67.137.540 | 3.896,00 |
| Cluster IX (Veterinärmedizin) | 1.228,00 | 23.682,00 | 29.081.496 | 1.229,00 |
| Cluster X (Medizin und Zahnmedizin) | 2.362,00 | 24.463,00 | 57.781.606 | 2.340,00 |
| Cluster XI (Kleine Fächer ) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| **Zwischensumme** | 17.934,00 | | 213.659.235 | 17.597,00 |

| | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge |
|---|---|---|---|---|
| **1. b) Erfolgsbudget** | | | | |
| Drittmittelvolumen | 52.233,19 | 345,00 | 18.020.451 | 52.233,19 |
| Forschungsexzellenz | 4.978,33 | 575,00 | 2.862.540 | 4.978,33 |
| Promotionen | 461,00 | 6.898,00 | 3.179.978 | 459,33 |
| Promotionen Medizin | 141,00 | 1.724,00 | 243.084 | 145,33 |
| Promotionen Frauen MINT-Fächer | 62,33 | 10.347,00 | 644.929 | 63,67 |
| Gemeinsame Promotionsverfahren | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Berufung von Juniorprofessuren (nur Männer) | 14,33 | 8.622,00 | 123.553 | 20,00 |
| Habilitationen und Juniorprofessuren Frauen | 6,00 | 17.244,00 | 103.464 | 6,00 |
| Habilitationen, Juniorprofessuren Frauen Natur-/ Ing.wissenschaften | 0,33 | 34.488,00 | 11.381 | 0,33 |
| Habilitationen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Berufungen von Frauen: Buchwissenschaften auf W2 oder W3 | 4,00 | 71.851,00 | 287.404 | 4,67 |
| Berufungen von Frauen: Experimentelle Wissenschaften auf W2 oder W3 | 2,33 | 143.702,00 | 334.826 | 2,67 |
| Absolventen/-innen | 3.998,00 | 977,00 | 3.906.046 | 3.597,00 |
| Absolventinnen Cluster MINT | 867,00 | 977,00 | 847.059 | 757,00 |
| Absolventen Männer Grundschullehreramt und Sozialwesen | 17,00 | 977,00 | 16.609 | 22,00 |
| Absolventen/-innen i.d.Regestudienzeit+2 Sem. | 3.163,00 | 977,00 | 3.090.251 | 2.880,00 |
| Bildungsausländer i.d. Regelstudienzeit | 786,00 | 575,00 | 451.950 | 753,00 |
| Wissens- und Technologietransfer | 446,38 | 575,00 | 256.669 | 413,93 |
| **Zwischensumme** | | | 34.380.194 | |
| **Gesamtsumme Lehre und Forschung** | | | 248.039.429 | |

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

| Soll 2013 | | Soll 2012 | | | Ist 2011 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Preis | Leistungs-abgeltung | 1x Leistungszahl + WS 09/10 + WS 10/11 | Preis | Leistungs-abgeltung | 2x Leistungszahl + WS 09/10 | Ist-Kosten je Studierenden | Gesamtkosten je Cluster |
| 3.122,00 | 2.229.108 | 652,00 | 4.006,00 | 2.611.912 | 595,00 | 4.802,00 | 2.857.190 |
| 4.896,00 | 10.918.080 | 2.243,00 | 4.634,00 | 10.394.062 | 2.392,00 | 4.548,00 | 10.878.816 |
| 5.420,00 | 27.614.900 | 4.706,00 | 5.589,00 | 26.301.834 | 4.326,00 | 6.160,00 | 26.648.160 |
| 8.303,00 | 14.422.311 | 1.612,00 | 7.664,00 | 12.354.368 | 1.560,00 | 6.728,00 | 10.495.680 |
| 14.451,00 | 2.225.454 | 159,00 | 12.839,00 | 2.041.401 | 156,00 | 13.484,00 | 2.103.504 |
| 12.956,00 | 1.178.996 | 86,00 | 16.530,00 | 1.421.580 | 78,00 | 14.980,00 | 1.168.440 |
| 11.510,00 | 1.277.610 | 104,00 | 13.565,00 | 1.410.760 | 102,00 | 15.676,00 | 1.598.952 |
| 16.641,00 | 64.833.336 | 3.312,00 | 18.596,00 | 61.589.952 | 2.889,00 | 20.399,00 | 58.932.711 |
| 22.672,00 | 27.863.888 | 1.232,00 | 22.483,00 | 27.699.056 | 1.228,00 | 22.864,00 | 28.076.992 |
| 24.202,00 | 56.632.680 | 2.296,00 | 24.536,00 | 56.334.656 | 2.267,00 | 25.160,00 | 57.037.720 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| | 209.196.363 | 16.402,00 | | 202.159.581 | 15.593,00 | | 199.798.165 |

| Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 349,00 | 18.229.383 | 50.239,55 | 374,00 | 18.789.592 | 49.338,43 | 411,00 | 20.278.095 |
| 582,00 | 2.897.388 | 5.556,67 | 623,00 | 3.461.805 | 5.768,00 | 685,00 | 3.951.080 |
| 6.982,00 | 3.207.042 | 302,67 | 7.473,00 | 2.261.853 | 308,33 | 8.217,00 | 2.533.548 |
| 1.745,00 | 253.601 | 151,33 | 1.868,00 | 282.684 | 147,67 | 2.054,00 | 303.314 |
| 10.472,00 | 666.752 | 62,33 | 11.210,00 | 698.719 | 60,67 | 12.325,00 | 747.758 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 8.727,00 | 174.540 | 25,00 | 9.341,00 | 233.525 | 29,00 | 10.271,00 | 297.859 |
| 17.454,00 | 104.724 | 5,33 | 18.683,00 | 99.580 | 4,67 | 20.542,00 | 95.931 |
| 34.908,00 | 11.520 | 0,33 | 37.366,00 | 12.331 | 0,00 | 41.085,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 72.725,00 | 339.626 | 6,00 | 77.846,00 | 467.076 | 4,00 | 85.593,00 | 342.372 |
| 145.450,00 | 388.352 | 3,00 | 155.691,00 | 467.073 | 2,33 | 171.186,00 | 398.863 |
| 989,00 | 3.557.433 | 3.196,00 | 1.055,00 | 3.371.780 | 2.648,00 | 1.164,00 | 3.082.272 |
| 989,00 | 748.673 | 670,00 | 1.055,00 | 706.850 | 490,00 | 1.164,00 | 570.360 |
| 989,00 | 21.758 | 22,00 | 1.055,00 | 23.210 | 25,00 | 1.164,00 | 29.100 |
| 989,00 | 2.848.320 | 2.551,00 | 1.055,00 | 2.691.305 | 1.970,00 | 1.164,00 | 2.293.080 |
| 582,00 | 438.246 | 714,00 | 623,00 | 444.822 | 708,00 | 685,00 | 484.980 |
| 582,00 | 240.907 | 353,88 | 623,00 | 220.467 | 457,06 | 685,00 | 313.086 |
| | 34.128.265 | | | 34.232.672 | | | 35.721.698 |
| | 243.324.628 | | | 236.392.253 | | | 235.519.863 |

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Lehre und Forschung**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)

Justus-Liebig-Universität Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Hochschulgesetz, Gesetz für die hessischen Universitätskliniken

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Gemäß § 3 des HHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen.
Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.
Den Universitäten obliegt insbesondere die Weiterentwicklung der Wissenschaften durch Forschung und die Vermittlung einer wissenschaftlichen Ausbildung (§ 4 HHG).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Siehe Erläuterungen zum Leistungsplan

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 3.1, Hochschulpakt 2011 - 2015) | Anzahl | 17.934 | 17.597 | 16.402 | 15.593 | 17.305 | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Grundbudget) | Anzahl | | | | | | 17.185 |

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Absolventen je Professor/in | Anzahl | 10,81 | 10,81 | 7,81 | 10,81 | 12,03 | 7,75 |
| Anteil der Studenten in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studenten Gesamt | Prozent | 79 | 79 | 83 | 79 | 78 | 79 |
| Drittmittelerträge je Professor | EUR | 171.823 | 171.823 | 144.092 | 171.823 | 153.834 | 139.040 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 13.830 | 13.827 | 14.607 | 14.810 | 13.015 | 12.888 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Landesfinanzierungsquote = betriebliche Erträge aus Transferleistungen / Gesamtaufwand | Prozent | 62 | 62 | 65 | 62 | 62 | 56 |
| Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude) | Prozent | 145 | 145 | 152 | 145 | 157 | 147 |
| Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert | Prozent | 64 | 64 | 70 | 64 | 66 | 69 |
| Personalaufwand im Verhältnis zum Gesamtaufwand der Hochschule (ohne AfA) | Prozent | 66 | 66 | 71 | 66 | 67 | 56 |

## 7. Kostenzusammensetzung

Siehe Haushaltsdarstellung für Kapitel 15 05 bis Kap. 15 23 - Hochschulen, Anlagen I bis III, abgedruckt im Haushaltsplan vor dem Kap. 15 05.
In der Kostenartenschichtung wird die Produktabgeltung des Leistungsplans unter Berücksichtigung der Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung ausgewiesen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 221.562.800 | 220.000.000 | 216.272.053 | 168.424.840 |
| Sachkosten | 100.000.000 | 95.268.400 | 94.020.600 | 70.711.764 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 24.682.354 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **321.562.800** | **315.268.400** | **310.292.653** | **263.818.958** |
| Erlöse | 70.712.000 | 70.712.000 | 70.712.000 | 30.994.686 |
| Produktabgeltung | 250.850.800 | 244.556.400 | 239.580.653 | 230.938.111 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.886.161** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Drittmittelprojekte**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Justus-Liebig-Universität Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 29 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Hauhaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Proj. im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit, Wirtschaftsunternehmen

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | Anzahl | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.525 | 1.569 | 1.225 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge je Wissenschaftler/in | EUR | 29.219 | 29.219 | 26.645 | 29.219 | 26.800 | 19.709 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge am Gesamtaufwand | Prozent | 16 | 16 | 16 | 16 | 14 | 12 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 30.000.000 | 30.000.000 | 26.000.000 | 27.613.811 |
| Sachkosten | 26.000.000 | 26.000.000 | 24.000.000 | 25.740.438 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 2.595.533 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **56.000.000** | **56.000.000** | **50.000.000** | **55.949.782** |
| Erlöse | 56.000.000 | 56.000.000 | 50.000.000 | 61.856.148 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **5.906.366** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Weiterbildung**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Justus-Liebig-Universität Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 16 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Weiterbildungsstudiengänge dienen der wissenschaftlichen Vertiefung und Ergänzung berufspraktischer Erfahrungen. Sie stehen Bewerberinnen und Bewerbern offen, welche die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf, durch ein Studium oder auf andere Weise erworben haben.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Weiterbildungsstudiengänge
- Transition Studies (Interdisciplinary Study Programme)
- Psychologische Psychotherapie – Schwerpunkt Verhaltenstherapie
- Comparative Child Law - Abschluss Master of Laws

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5. Empfänger**

Berufstätige

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studiengänge | Anzahl | 2 | 2 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Teilnehmer pro Weiterbildungsstudiengang | Anzahl | 16 | 16 | 16 | | 27 | 16 |
| | | 68 | 68 | 68 | | 78 | 68 |
| | | 5 | 5 | 5 | | 8 | 5 |

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Umsatzerlöse aus Weiterbildung im Verhältnis zu den Gesamtumsatzerlösen (ohne Produktabgeltung) | Prozent | 0,29 | 0,29 | 0,34 | 0,29 | 0,40 | 0,32 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 53.625 |
| Sachkosten | 140.000 | 140.000 | 131.000 | 178.438 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 9.000 | 117 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **190.000** | **190.000** | **190.000** | **232.180** |
| Erlöse | 190.000 | 190.000 | 190.000 | 201.462 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-30.718** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**
**Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Justus Liebig-Universität Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 1 Gesetz zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre an hessischen Hochschulen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der Hochschule werden zweckgebundenen Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet ist, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Verbessertes Lehr- und Studienangebot an der gesamten Hochschule.

- Intensive Maßnahmen zur Beratung und Betreuung der Studierenden.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle Studierenden, daneben alle weiteren am Lehrprozess Beteiligten.

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Erst-, Zweit- und Aufbaustudium) | Anzahl | 16.740 | 16.740 | 16.626 | 16.399 | 15.529 | 16.469 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anteil der Absolvent/innen/en in der Regelstudienzeit plus 2 Semester an den Gesamtabsolventen | Prozent | 76 | 76 | 79 | 76 | 84 | 79 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 938 | 938 | 796 | 938 | 909 | 580 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| QSL-Mittel je Absolvent | EUR | 3.518 | 3.518 | 3.141 | 3.518 | 3.355 | 5.074 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 11.000.000 | 11.000.000 | 8.994.034 | 12.215.531 |
| Sachkosten | 2.154.200 | 2.154.200 | 4.233.800 | 2.992.792 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 807.494 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **13.154.200** | **13.154.200** | **13.227.834** | **16.015.817** |
| Erlöse | – | – | – | 442.244 |
| Produktabgeltung | 13.154.200 | 13.154.200 | 13.227.834 | 15.379.131 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-194.442** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Botanischer Garten**

**IPR-Nr. 333 - Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**

### 1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)

Justus Liebig-Universität Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Auftrag des Landes an die Hochschule, Kulturgüter zu bewahren und zu erhalten gemäß § 6 Abs. 2 Nr. 1 Hessisches Hochschulgesetz (HHG).

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Bereitstellung des Botanischen Gartens der Justus-Liebig-Universität Giessen als einzigartiges historisches, kulturelles und wissenschaftliches Denkmal für die Öffentlichkeit. Ermöglichung der Nutzung als Demonstrationsgarten für Bildungszwecke als auch für kulturelle Veranstaltungen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Pflege und Präsentation des neuen Botanischen Gartens

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln.

### 5. Empfänger

Öffentlichkeit, Bürger Gießens und Umgebung, Internationale Besucher

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fläche in Hektar (ha) | ha | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln | | | | | | | |
| Taxa | Anzahl | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 7.500 | 7.500 |
| Führungen | Anzahl | 175 | 175 | 175 | 145 | 135 | 235 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 62.000 | 62.000 | 62.000 | 62.000 | 62.000 | 62.000 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Kosten pro Taxon | EUR | 27,00 | 27,00 | 27,00 | 24,8 | 24,80 | 24,80 |

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

pro ha 62.000 € bis zu 10 ha

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 172.800 | 172.800 | 172.800 | 1.204.544 |
| Sachkosten | 43.200 | 43.200 | 43.200 | 464.009 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 209.715 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **216.000** | **216.000** | **216.000** | **1.878.268** |
| Erlöse | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 261.395 |
| Produktabgeltung | 186.000 | 186.000 | 186.000 | 186.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.430.873** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6:**
**Theologie**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Justus Liebig-Universität Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Staats-Kirchenverträge; Bestandsgarantie der Hess. Landesregierung (Schreiben des Hess. Ministerpräsidenten vom 30.10.2003)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Die Universität Gießen ist aufgrund der Staats-Kirchenverträge von 1960 und 1974 sowie der Bestandsgarantie der Hess. Landesregierung verpflichtet, eine über der derzeit benötigten und auch zukünftig absehbaren Studienplatznachfrage liegende Ausbildungskapazität in Form von zusätzlichen Professuren vorzuhalten.

Die aus der Differenz der erforderlichen zur garantierten Professurenzahl resultierenden unbesetzten Studienplätze sind über die Leistungszahlen für Lehre und Forschung nicht abbildbar. Die Aufrechterhaltung von Lehr- Forschungskapazität über den von der Studienplatznachfrage her begründeten Umfang stellt ein vom Land geforderte Leistung der Hochschule dar, die einer gesonderten Finanzierung bedarf.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- ev. Theologie (Magister)
- ev. Religion (Lehramt)
- ev. Theologie (BA)
- kath. Theologie (Magister)
- kath. Religion (Lehramt)
- kath. Theologie (BA)

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5. Empfänger**

Evangelische Landeskirchen und katholische Bistümer

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Nicht nachgefragtes Lehrangebot | | 111 | 111 | 133 | 111 | 133 | 100 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anzahl des wissenschaftlichen Personals des Fachbereichs in VZÄ zur Erfüllung der Bestands-garantie (Stellen) | Anzahl | 12,5 | 12,5 | 12,5 | 12,5 | 12,5 | 12,5 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 4.006,0 | 4.006,0 | 3.358,0 | 5.832,0 | 5.613,0 | 62.000 |
| 6.3.2 Finanzierungsquote verbessern | | | | | | | |
| Produktabgeltung pro VZÄ | EUR | 35.571 | 35.571 | 35.571 | 51.784 | 59.648 | 59.648 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 500.000 | 500.000 | 394.643 | 1.443.331 |
| Sachkosten | 170.655 | 170.655 | 50.000 | 346.266 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 173.430 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **670.655** | **670.655** | **444.643** | **1.963.027** |
| Erlöse | – | – | – | 132.600 |
| Produktabgeltung | 670.655 | 670.655 | 444.643 | 647.300 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.183.127** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1:**
**Emeriti und Lebensarbeitszeitverlängerung von Professoren/innen**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Justus Liebig-Universität Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 200 Abs. 1 Satz 2 Hessisches Beamtengesetz (HBG) in der Bekanntmachung vom 11.01.1989 (GVBl. I, S. 25), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.03.2009 (GVBl. I, S. 95).

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Für Professoren, die vor dem 06.06.1978 ihr Amt angetreten haben und von Besoldungsgruppe H4 nach C4 übergeleitet wurden, wird die Besoldung nach der Entpflichtung und die Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen auf der Grundlage des am Tage vor Inkrafttreten des Hessischen Hochschulgesetzes geltenden Beamten- und Besoldungsrechts gewährt.

Nach § 50 Abs. 3 HBG kann aus dienstlichem Interesse der Eintritt in den Ruhestand auf Antrag der Professorin/des Professors über das 65. Lebensjahr hinausgeschoben werden, jedoch nicht länger als bis zum 68. Lebensjahr.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Emeriti

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Emeriti | Anzahl | 94 | 94 | 102 | 102 | 103 | 103 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 79.394 | 79.862 | 78.586 | 79.304 | 76.000 | 76.990 |

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.579.000 | 7.594.000 | 8.015.800 | 7.722.989 |
| Sachkosten | – | – | – | 366.011 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **7.579.000** | **7.594.000** | **8.015.800** | **8.089.000** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 7.579.000 | 7.594.000 | 8.015.800 | 8.089.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 2:**
**Gießener Zentrum Östliches Europa (GiZo)**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Justus Liebig-Universität Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Hochschulgesetz, Zielvereinbarung vom 24.7.2006

**3. Projekt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Projekts**

Das Gießener Zentrum Östliches Europa umfasst die Bereiche Forschung, Lehre, Weiterbildung und Beratung/Dienstleistung in und mit den wissenschaftlichen Einrichtungen Osteuropas und bündelt als fachbereichsübergreifende Einrichtung die wissenschaftlichen Kompetenzen der Universität Gießen in den Geistes- und Kulturwissenschaften, den Natur-, Agrar-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, um fachwissenschaftliche Kooperationen mit Partnern in Osteuropa zu initiieren, auszubauen und interdisziplinäre Projekte länderübergreifend zu koordinieren.

Die Bildung des Gießener Zentrums Östliches Europa ist eine Reaktion auf tief greifende Veränderungen im Zeitalter der Globalisierung, da es für Studierende immer wichtiger wird, politische und wirtschaftliche Entwicklungen in den Regionen des Östlichen Europas zu studieren und sie in eine Berufsperspektive einzubeziehen.

Das Gießener Zentrum Östliches Europa mit seinem kulturwissenschaftlichen Profil wird an der Justus-Liebig Universität im Rahmen der Bildung regionalwissenschaftlicher Zentren in Hessen gegründet. Das Zentrum dient der Bündelung der Kapazitäten in den sogenannten kleinen Fächern und zielt darauf ab, ihre Forschungs- und Lehrmöglichkeiten wesentlich zu verbessern und damit zu ihrer Zukunftssicherung beizutragen. Der Mehrwert, der durch die Zusammenfassung der Slavistik, Osteuropageschichte und Turkologie in einem Zentrum entsteht, liegt in einer breiten, alle Regionen des östlichen Europa abdeckenden Forschung und Lehre, die durch die in Gießen etablierte Forschung zum östlichen Europa in den Wirtschafts-, Rechts- und Politikwissenschaften unterstützt und erweitert wird. Die in dem Zentrum zusammengefassten kleinen osteuropabezogenen Fächer erreichen so eine kritische Masse, die ihnen national und international wettbewerbsfähige Forschung ermöglicht.

**3.2 Leistungen zum Projekt**

- Studiengänge
- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Forschung/Wissenstransfer

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5. Empfänger**

- Studierende in den am Zentrum beteiligten Fächern
- Zentrum für internationale Entwicklungs- und Umweltforschung (ZEU) der JLU
- andere Fachbereiche der Universität

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende in der Regelstudienzeit | Anzahl | 252 | 252 | 220 | 252 | 220 | 166 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 s. Erläuterung | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 7.099 | 7.099 | 8.132 | 7.099 | 8.132 | 12.305 |

**Zu 6.2.1:**

Die im Hochschulbereich üblichen Kennzahlen zur Leistungswirkung, Finanzwirtschaft, Prozessqualität und Kundenzufriedenheit basieren u.a. auf Zeitreihen für Absolventen, Studierendenzahlen, Berufungen usw.; sie lassen sich für eine aufzubauende Lehr- und Forschungseinrichtung nicht ermitteln, da Professuren noch zu besetzen und neue Studiengänge einzurichten sind. Daher sind im Folgenden Leistungen genannt, die das GiZo bis zum Ende der Projektlaufzeit erbringen wird:

Lehre
- Entwicklung attraktiver Studiengänge
- Entwicklung eines Konzepts zur Anwerbung von Studierenden entwickeln.

Forschung
- Schwerpunkte in den Sprach- und Literaturwissenschaften
  - "Slavia und Turcia - kulturelle und sprachliche Verflechtungen zwischen Europa und Asien"
  - "Sprache und Kultur im östlichen Europa"
  - "Die slavischen Literaturen im Kontext der europäischen Literaturentwicklung"

- Schwerpunkte in den Geschichtswissenschaften
  - "Erinnerungskulturen"
  - Medien und Kommunikation

- Schwerpunkte in der Rechtswissenschaft
  - "Europäisierung und Internationalisierung des Rechts"

- Schwerpunkte in den Wirtschaftswissenschaften
  - Transformations- und Integrationsökonomik

- Schwerpunkte in der Politikwissenschaft
  - "Hindernisse und Chancen zur Entstehung einer Ost-West-übergreifenden Erinnerungskultur am Beispiel der Ostseeregion / Nord-Ost-Europas"

Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Einrichtung einer interdisziplinären Sektion "Kultur des östlichen Europa" im Gießener Graduiertenzentrum Kulturwissenschaften
- Das GIZO fördert die binationale Ausbildung von Nachwuchswissenschaftlern und insbesondere die Promotion im Sandwichverfahren.

Wissenstransfer

- Aufbau einer Kommunikationsplattform für die Forschung zum Östlichen Europa
- Aufbau der Interaktiven Web-Präsentation des Zentrums
- Herausgabe einer Publikationsreihe des Zentrums
- Konzeption und Durchführung einer Osteuropa-Konferenz
- Aufbau eines Praktikanetzwerks für Studierende osteuropabezogener Fächer

Internationalisierung
- Austausch von Gastwissenschaftlern insbesondere der Partneruniversitäten
- binationale Betreuung von Qualifikationsarbeiten

Das Projekt ist auf 5 Jahre befristet. Die JLU wird jährlich über den Stand der Erreichung der qualitativen und quantitativen Entwicklungsziele berichten, erstmalig zum Ende des WS 07/08. Nach vier Jahren ist eine Evaluierung des GiZo durch den Wissenschaftsrat vorgesehen.

## 7. Kostenzusammensetzung

Die Hochschule erhält über die gesamte Laufzeit des Projektes eine jährliche Produktabgeltung in Höhe von 1.789.000 €, die Bestandteil der Gesamtproduktabgeltung der JLU ist.

Ferner werden für das Zentrum jährlich Mittel aus dem Innovations- und Strukturentwicklungsbudget zur Verfügung gestellt. Für das Jahr 2012 sind 479.250 € vorgesehen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.431.200 | 1.431.200 | 1.431.200 | 2.006.785 |
| Sachkosten | 357.800 | 357.800 | 357.800 | 788.054 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 198.343 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.789.000** | **1.789.000** | **1.789.000** | **2.993.182** |
| Erlöse | – | – | – | 1.000.654 |
| Produktabgeltung | 1.789.000 | 1.789.000 | 1.789.000 | 1.789.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-203.528** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 4 :**
**Projekt Umsetzung Personal UKGM**

### 1. Erbringer

Justus Liebig-Universität Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 25. Januar 2011 - 1BvR 1741/09 i.V.m. § 3 Abs. 1 Satz 1 und 3 des Gesetzes über die Errichtung des Universitätsklinikums Gießen und Marburg vom 16. Juni 2005 (GVBl. I S. 432) geforderte Neuregelung spätestens zum 31. Dezember 2011 (liegt noch nicht vor).

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Den durch Gesetz an das Universitätsklinikum Gießen und Marburg versetzten Landesmitarbeitern steht ein Rückkehrrecht an ihre Dienststelle zu. Es ist noch nicht absehbar, ob und wie viele Beschäftigte von diesem Recht Gebrauch machen werden. Über das Projekt werden, bis zur abschließenden Klärung der weiteren Verwendung im Landesdienst, die mit der Rückkehr verbundenen Personal-, Sach- und sonstigen Kosten bereitgestellt.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

### 5. Empfänger

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Rückführung Personal UKGM | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 5:**
**Interimsunterbringung und Umzugskosten FB Medizin**

### 1. Erbringer

Justus-Liebig-Universität Gießen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Hochschulgesetz, Gesetz für die hessischen Universitätskliniken

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Im Laufe des Jahres 2011 ist die UKGM GmbH nach Fertigstellung ihrer Neubauten aus den bisher genutzten Gebäuden ausgezogen. Diese Gebä ude müssen aufgrund der zeitlich verzögerten Bereitstellung anerkannter, erforderlicher Ersatzflächen für Lehre und Forschung durch die Universität in erheblichem Umfangg weiter betrieben werden. Wegen der erforderlichen Herrichtungsmaßnahmen bzw. dem verzögerten Beginn von Neubauaktivitäten stehen die Ersatzflächen vollumfänglich erst in Jahr 2014 zur Verfügung.

Zur Sicherstellung der Arbeitsfähigkeit von Lehre und Forschung im Fachbereich Medizin entstehen für interimistische Unterbringungskosten unabweisbare Kosten.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

Bereitstellung von Infrastrukturen für Lehre und Forschung im Fachbereich Medizin.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern, sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| | | | | 1 | 1 | | | |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | 500.000 | 900.000 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **500.000** | **900.000** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | 500.000 | 900.000 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 6:**
**Vereinbarkeit der Staffelung der Grundvergütung nach dem Lebensalter nach § 27 Abschnitt A Abs. 1 BAT mit dem AGG**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Justus-Liebig-Universität Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat mit Urteil vom 08. September 2011 (C-298/10) entschieden, dass das Verbot der Diskriminierung wegen des Alters (Artikel 2 und 6 Abs. 1 der Richtlinie 2000/78/ EG) einer in einem Tarifvertrag vorgesehenen Bemessung der Grundvergütung eines Angestellten im öffentlichen Dienst nach dessen Lebensalter entgegensteht.
Mit Urteil vom 10. November 2011 (6 AZR 481/09) hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) auf Basis der o.g. EuGH Entscheidung die Revision des Landes Berlin in einem entsprechenden Rechtsstreit zurückgewiesen. Rechtsgrundlagen hierfür ergeben sich aus den §§ 1 und 3 AGG.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Ausgleich der zusätzlichen Aufwendungen in 2013 und 2014

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Beschäftigte, die die Zahlung ihrer Grundvergütung nach der letzten Lebensaltersstufe geltend gemacht haben.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschäftigte | Anzahl | 341 | 341 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 877.800 | 877.800 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **877.800** | **877.800** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 877.800 | 877.800 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 7:**
**Exzellenzbewerbung**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Justus-Liebig-Universität Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Vereinbarung gem. Artikel 91b Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes zur Fortschreibung der Exzellenzinitiative (Programmphase 2) vom 04. Juni 2009.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Bei der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder handelt es sich um ein nationales Förderprogramm, auf das sich Bund und Länder (Bund-Länder-Vereinbarung gem. 91 b GG vom 18.Juli 2005) geeinigt haben, um einzelne Universitäten sowie einzelne bereits jetzt erfolgreiche Leuchtturmbereiche der deutschen Universitäten einer zusätzlichen Förderung zu unterziehen, so dass diese im internationalen Wettbewerb eine größere Präsenz erfahren. Die Ausschreibungen umfassten drei Fördersäulen: die Fördersäule "Graduiertenschulen", die Fördersäule "Exzellenzcluster" und als 3. Fördersäule "Zukunftskonzepten zum projektbezogenen Ausbau der universitären Spitzenforschung". 75% der Fördermittel kommen vom Bund, 25% ergänzt das jeweilige Sitzland.

Die hessischen Hochschulen, die in dem Wettbewerbsprozess erfolgreich waren, erhalten eine zusätzliche finanzielle Unterstützung in Höhe von jeweils jährlich 500.000 € per anno je Cluster und 250.000 € je Graduiertenschule. Die Mittel werden hälftig aus Mitteln des Innovations- und Strukturentwicklungsbudgets und aus zusätzlichen Haushaltsmitteln finanziert.

Die Justus-Liebig-Universität Gießen war mit der Fortführung des Gießen-Frankfurt-Gemeinschaftsclusters "Kardiopulmonales System" sowie mit der Fortführung des "Internationalen Graduiertenzentrums Kulturwissenschaften" erfolgreich.

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

- Spitzenforschung
- Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses

**4. Bezug zu politischen Zielen**

-

**5. Empfänger**

-

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschäftigte | Anzahl | 1 | 1 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 250.000 | 250.000 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **250.000** | **250.000** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 250.000 | 250.000 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1 :**
**Erlöse aus PVS-Vermittlungen**

**1. Erbringer**

Justus Liebig-Universität Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Kabinettbeschluss vom 22.12.2003, § 2 Abs.1 Haushaltsgesetz 2005

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungsstelle

**3.2 Leistungen zum Produkt**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wegen der Haushaltslage des Landes besteht die Notwendigkeit, den Personalbestand der Landesverwaltung zurückzuführen. Zur Erreichung dieses Ziels und Vermeidung betriebsbedingter Kündigungen sollen Neueinstellungen weitestgehend vermieden und freiwerdende Stellen durch Personalumschichtungen aus Überhangsbereichen innerhalb der Landesverwaltung wiederbesetzt werden.

**5. Empfänger**

PVS-Personal

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der vermittelten Personen | | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 426.500 | 426.500 | 426.500 | 426.500 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **426.500** | **426.500** | **426.500** | **426.500** |
| Erlöse | 426.500 | 426.500 | 426.500 | 426.500 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2 :**
**Erlöse aus Kooperation JLU - HMdIS**

**1. Erbringer**

Justus-Liebig-Universität Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Kooperationsvereinbarung zwischen JLU Gießen und HMdIS vom 17.01.2008

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Ausbau des Fort- und Weiterbildungsangebotes für die hessische Polizei sowie Beratung des Innenministeriums

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

- Planung und Durchführung von max. vier 2-tägigen Fortbildungsveranstaltungen für Beschäftigte der hessischen Polizei
- Veranstaltung von max. 6 Praktikerseminaren
- Beratung in wissenschaftlichen Angelegenheiten außerhalb von Forschungsvorhaben

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Austausch von Forschung und Polizeipraxis; kriminologischer Wissenstransfer, praktische Kriminalprävention

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| | | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 43.771 |
| Sachkosten | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 8.050 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **50.000** | **50.000** | **50.000** | **51.821** |
| Erlöse | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 47.517 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-4.304** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Justus-Liebig-Universität Gießen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 40 HPVG

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Die Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| keine | | | | 0 | | 0 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 07**
**Justus Liebig-Universität Gießen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 78.000 | 78.000 | 78.000 | 40.819 |
| Sachkosten | – | – | – | 45.665 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **78.000** | **78.000** | **78.000** | **86.484** |
| Erlöse | 78.000 | 78.000 | 78.000 | 86.484 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **68.000.000** | **68.000.000** | **56.400.000** | **70.347.119** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 65.000.000 | 65.000.000 | 54.000.000 | 66.987.714 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 3.000.000 | 3.000.000 | 2.400.000 | 3.359.405 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **275.357.483** | **269.578.117** | **262.393.272** | **255.656.572** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **1.000.000** | **1.000.000** | **1.000.000** | **977.840** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **69.735** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **28.000.000** | **28.000.000** | **36.500.000** | **26.853.215** |
| | | **Betriebsertrag** | **372.357.483** | **366.578.117** | **356.293.272** | **353.904.481** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **66.950.000** | **66.550.000** | **60.913.000** | **64.053.201** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 15.950.000 | 15.950.000 | 15.950.000 | 14.359.614 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 18.500.000 | 18.500.000 | 16.500.000 | 15.005.809 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 2.600.000 | 2.200.000 | 4.200.000 | 2.635.272 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 14.900.000 | 14.900.000 | 11.900.000 | 17.340.246 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 15.000.000 | 15.000.000 | 12.363.000 | 14.712.260 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **269.687.000** | **265.876.000** | **258.315.063** | **265.337.032** |
| | 620-629 | Entgelte | 169.327.000 | 166.716.000 | 153.359.945 | 165.881.510 |
| | 630-639 | Bezüge | 50.200.000 | 49.000.000 | 54.795.118 | 48.766.085 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 50.160.000 | 50.160.000 | 50.160.000 | 50.689.437 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **34.362.014** | **31.193.614** | **31.405.284** | **28.662.514** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **47.245.969** | **47.246.003** | **46.448.425** | **69.829.449** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 2.000.000 | 2.000.000 | 1.200.000 | 2.093.628 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 23.000.000 | 23.000.000 | 23.000.000 | 23.453.495 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 5.200.000 | 5.200.000 | 5.202.425 | 6.530.242 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 17.000.000 | 17.000.000 | 17.000.000 | 37.712.491 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 45.969 | 46.003 | 46.000 | 39.593 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **418.244.983** | **410.865.617** | **397.081.772** | **427.882.196** |
| | | **Eigenergebnis** | **-45.887.500** | **-44.287.500** | **-40.788.500** | **-73.977.715** |

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 50.000.000 | 48.400.000 | 42.400.000 | 63.902.535 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 50.000.000 | 48.400.000 | 42.400.000 | 63.902.535 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 148.053 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 148.053 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 49.800.000 | 48.200.000 | 42.200.000 | 63.754.482 |
| | | Verwaltungsergebnis | 3.912.500 | 3.912.500 | 1.411.500 | -10.223.233 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 1.000 | 1.000 | 2.000 | 729 |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 240.000 | 240.000 | 240.000 | 394.545 |
| | | Finanzertrag | 241.000 | 241.000 | 242.000 | 395.274 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 4.302 |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.368.338 |
| | | Finanzaufwand | 153.500 | 153.500 | 153.500 | 3.372.640 |
| | | Finanzergebnis | 87.500 | 87.500 | 88.500 | -2.977.366 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 4.000.000 | 4.000.000 | 1.500.000 | -13.200.599 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 | 31.001.417 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 | 31.001.417 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 5.000.000 | 5.000.000 | 2.500.000 | 17.800.818 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 5.000.000 | 5.000.000 | 2.500.000 | 17.800.818 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | -4.000.000 | -4.000.000 | -1.500.000 | 13.200.599 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | -4.000.000 | -4.000.000 | -1.500.000 | 13.200.599 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

Das Ergebnis des Erfolgsplans (Ist 2011) beinhaltet aufgrund neutraler Kosten und Erlöse sowie Jahresabschlussbuchungen gegenüber dem Leistungsplan eine Differenz in Höhe von 1.029.900 €.

**Entgelte zentraler Dienstleister**

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD) | 31.200 EUR | 31.200 EUR |
| Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF) | 10.008.600 EUR | 10.008.600 EUR |
| Abführungsbetrag Unfallversicherung (HSM) | 1.263.600 EUR | 1.211.000 EUR |
| Abführungsbetrag an die Bezügestelle für die Hessischen Hochschulen (BHF) bei der Universität Kassel | 843.300 EUR | 843.300 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

-

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 639: Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger.
Für die in der Krankenversorgung tätigen Beamten sind von der Universität dem Universitätsklinikum Versorgungszuschläge nach Maßgabe der Personalkostentabelle des Landes Hessen (30 v.H.) und anteilige Nachversicherung in Rechnung zu stellen und an den Einzelplan 17 abzuführen.
Hier sind auch die Personalkosten der Beschäftigten des bisherigen Universitätsklinikums veranschlagt. Die Einzelheiten der Zusammenarbeit zwischen dem Universitätsklinikum und der Universität müssen im Rahmen einer Vereinbarung nach § 15 des Gesetzes für die hessischen Universitätsklinken (UniKlinG) geregelt werden.

Zu VKR 640: Die für die Besoldungsempfänger gezahlten Personalgesamtausgaben sind mit dem Berechnungsfaktor 0,5273646% zu multiplizieren und an das Sondervermögen abzuführen. Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren erstattet werden, sind diese ebenfalls abzuführen.

## Finanzrechnung, Finanzplan (Cash Flow)

| Pos | HHKR | Bezeichnung | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | **Jahresergebnis (Übertrag aus Erfolgsrechnung)** | | | | |
| 25. | + | **nicht ausgabewirksame Aufwendungen** | **44.770.330** | **41.601.930** | **41.362.749** | **55.394.634** |
| | 65 | *davon Abschreibungen* | *34.362.014* | *31.193.614* | *31.405.284* | *28.662.514* |
| | | *davon Einstellung in SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitionen)* | *10.408.316* | *10.408.316* | *9.957.465* | *24.345.022* |
| | | *davon Erhöhung Pensionsrückstellungen* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| | | *davon Zuführung Gewinnrücklage* | | | | *2.387.098* |
| 26. | - | **nicht einnahmewirksame Erträge** | **10.408.316** | **10.408.316** | **-9.957.465** | **-11.172.359** |
| | | *davon Auflösung SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitonen)* | *10.408.316* | *10.408.316* | *-9.957.465* | *-11.172.359* |
| | | *davon Ertrag aufgrund Bildung Ford. w. Pensionsrückstellung* | *0* | *0* | 0 | 0 |
| 27. | +/- | **Veränderung sonst. Aktiva/Passiva (außer Desinvest./Eigenmittel)** | **0** | **0** | **0** | **4.937.131** |
| | = | **Cash Flow (aus laufender Geschäftstätigkeit)** | **55.178.646** | **52.010.246** | **31.405.284** | **49.159.405** |
| | CF I = | **Jahresergebnis plus CF aus laufender Geschäftstätigkeit** | **55.178.646** | **52.010.246** | **31.405.284** | **49.159.405** |
| 28. | + | **Aufnahme von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **11.545.000** | **5.640.000** | **6.300.000** | **13.484.357** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen** | *11.545.000* | *5.640.000* | *4.700.000* | *7.400.000* |
| | | *davon investive Mittel aus Zentralkapiteln* | | | *1.600.000* | *1.100.000* |
| | | *davon Landesmittel ES-Gerät in Neubauten* | *0* | *0* | *0* | *1.500.000* |
| | | *davon Landesmittel für Investitionen Bauhaushalt* | *0* | *0* | *0* | *3.484.357* |
| 29. | - | **Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **-23.953.698** | **-20.785.298** | **-21.447.819** | **-18.254.198** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen* | *-23.953.698* | *-20.785.298* | *-21.447.819* | *-18.254.198* |
| 30. | - | **Abführungen an Landeshaushalt** | **0** | **0** | **0** | **-10.860.300** |
| | | *davon Verwahrung von Pensionsgeldern* | *0* | *0* | *0* | *-10.860.300* |
| | = | **Cash Flow aus Finanzierungen** | **-12.408.698** | **-15.145.298** | **-15.147.819** | **-15.630.141** |
| | CF II = | **(nach Finanzierungsvorgängen) == verfügbare Mittel** | **42.769.948** | **36.864.948** | **16.257.465** | **33.529.264** |
| | | **(=CFI und CF aus Finanzierungen)** | | | | |
| 31. | + | **Desinvestitionen und sonstige Eigenmittel** | **0** | **0** | **0** | **802.399** |
| | | *davon Abbau von Forderungen gg. das Land aus Budgetüberschüsser* | *0* | *0* | *0* | *802.399* |
| | | *davon sonstige Desinvestitionen und Eigenmittel* | | | | |
| 32. | - | **Investitionen nach LHO** | **-11.545.000** | **-5.640.000** | **-6.300.000** | **-9.504.042** |
| | | *davon in Immobilien* | *0* | *0* | *0* | *-3.486.967* |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-9.790.000* | *-3.800.000* | *-1.600.000* | *-4.114.987* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *-1.000.000* | *-1.540.000* | *-4.700.000* | *-1.502.794* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | *-755.000* | *-300.000* | *0* | *-217.733* |
| | | *davon Anlagen im Bau* | *0* | *0* | *0* | *-181.561* |
| 33. | - | **sonst. Investitionen** | **-31.224.948** | **-31.224.948** | **-9.957.465** | **-27.472.871** |
| | | *davon in Immobilien* | *0* | *0* | *0* | *-9.117.858* |
| | | *davon Sachanlagen im Gemeingbrauch, Infrastrukturvermögen* | *0* | *0* | *0* | *-5.355* |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-18.000.000* | *-18.000.000* | *-1.600.000* | *-8.003.734* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *-13.000.000* | *-13.000.000* | *-1.578.223* | *-5.667.312* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | *-224.948* | *-224.948* | *0* | *-184.329* |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | -6.779.242 | -1.313.664 |
| | | *davon Finanzanlagen* | | | | -3.180.619 |
| | = | **Cash Flow aus Investitionen** | **-42.769.948** | **-36.864.948** | **-16.257.465** | **-36.174.514** |
| | CF III = | **(nach Investitionstätigkeit) == Auf-/Abbau liquider Mittel** | **0** | **0** | **0** | **-2.645.250** |
| | | **(=CF II plus CF aus Investitionen)** | | | | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ausweis der kameralen Zuschüsse** | | | **262.948.800** | **254.432.800** | **245.645.500** | **243.706.300** |
| | | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | **275.357.498** | **269.578.098** | **262.393.200** | **255.656.606** |
| | | *Tilgung von Darlehen(rückzahlbare Zuführungen) (Pos.29)* | *-23.953.698* | *-20.785.298* | *-21.447.819* | *-19.350.306* |
| **685** | | **Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 07** | **251.403.800** | **248.792.800** | **240.945.500** | **236.306.300** |
| **894** | | **Landesmittel Investitionen Kap. 15 07 (aus Pos. 28*)** | **11.545.000** | **5.640.000** | **4.700.000** | **7.400.000** |

Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:
A) Mittel für die Ersteinrichtung von in Kapitel 1824 etatisierten Bauvorhaben

| | |
|---|---|
| **1) Neubau einer Kleintier- und Vogelklinik (Titel 1824-74319)** | |
| ES-Gerät vom 03.11. 2011 mit haushaltsrechtlich zugestimmten Kosten in Höhe von | 5.214.300 |
| Geplant bis 2012 | 0 |
| **Haushaltsansatz 2013** | **200.000** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **2.545.000** |
| VE in 2013 für 2014 | 2.545.000 |
| VE in 2014 für 2015 | 2.469.300 |
| **2) Neubau Forschungsflächen für den FB Humanmedizin am Campus Seltersberg (Titel 1824-75201)** | |
| Geschätzte Kosten der Ersteinrichtung | 2.510.000 |
| Geplant bis 2012 | 0 |
| **Haushaltsansatz 2013** | **0** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **0** |
| VE in 2014 für 2015 | 930.000 |
| **3) Umbau und Sanierung der Alten Chirurgie zum zentralen Lehr- und Dekanatsgebäude für den FB Humanmedizin (Titel 1824-75202)** | |
| Geschätzte Kosten der Ersteinrichtung | 1.200.000 |
| Geplant bis 2012 | 0 |
| **Haushaltsansatz 2013** | **0** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **0** |
| VE in 2014 für 2015 | 500.000 |
| **4) Neubau Theaterwissenschaften (Titel 1824-72601)** | |
| Geschätzte Kosten der Ersteinrichtung | 653.000 |
| Geplant bis 2012 | 0 |
| **Haushaltsansatz 2013** | **0** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **0** |
| VE in 2014 für 2015 | 653.000 |
| **5) Sanierung Bismarckstr. 16 (Titel 1824-51920)** | |
| Geschätzte Kosten der Ersteinrichtung | 94.000 |
| Geplant bis 2012 | 0 |
| **Haushaltsansatz 2013** | **0** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **0** |
| VE in 2014 für 2015 | 94.000 |
| **6) Neubau eines Instituts- und Hörsaalgebäudes für den Fachbereich Chemie (Titel 1824-75203)** | |
| ES-Gerät vom 03.03.2012 mit haushaltsrechtlich zugestimmten Kosten in Höhe von | 9.665.000 |
| Geplant bis 2012 | 0 |
| **Haushaltsansatz 2013** | **2.090.000** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **5.650.000** |
| VE in 2013 für 2014 | 5.650.000 |
| VE in 2014 für 2015 | 1.925.000 |

**B) Allgemeine Landesmittel für Geräteinvestitionen**

| | |
|---|---|
| **Haushaltsansatz 2013** | **3.350.000** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **3.350.000** |

Insgesamt

| | |
|---|---|
| **Haushaltsansatz 2013** | **5.640.000** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **11.545.000** |

| | |
|---|---|
| **VE in 2013 für 2014** | **8.195.000** |
| **VE in 2013 für 2015** | **0** |
| **VE in 2014 für 2015** | **6.571.300** |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 15 07 Justus Liebig-Universität Gießen

**Zu Kapitel 15 07:**
Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

### A U S G A B E N

### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 685 | 133 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . | 251 403 800 | 248 792 800 | 240 945 500<br>236 306 300 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 800 000 |
| 2015 | 800 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 800 000 | 800 000 |

**Erläuterungen:**
Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

An dem landeseigenen Grundstück "Alter Steinbacher Weg 34" ist dem Studentenwerk Gießen zur Errichtung einer Kindertagesstätte ein Erbbaurecht in der Größe von 1.339 qm auf die Dauer von 99 Jahren bestellt worden. Der im Erbbaurechtsvertrag genannte Wert des jährlichen Erbbauzinses beträgt 5% vom Verkehrswert (141.000,- € gem. Verkehrswertgutachten des HBM Gießen vom 17.02.2009) und somit 7.050,- € pro Jahr (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV 2.1.4 zu § 64 LHO).

An dem landeseigenen Grundstück "Karl-Glöckner-Str. 21 J" ist dem Studentenwerk Gießen zum Betreiben eines Cafes zur Versorgung von Studierenden, Mitgliedern und Angehörigen der Hochschule ein Erbbaurecht in der Größe von 2.540 qm auf die Dauer von 99 Jahre bestellt worden. Der im Erbbaurechtsvertrag genannte Wert des jährlichen Erbbauzinses beträgt 5% vom Verkehrswert (471.000,- € gem. Verkehrswertgutachten des HBM Gießen vom 25.02.2009) und somit 23.550,- € pro Jahr (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).

An dem landeseigenen Grundstück "Unterhof 41" ist dem Studentenwerk Gießen zum Zwecke des Betreibens bzw. - nach dem Abriss des dort stehenden Wohnheims - zum Zwecke der Errichtung eines Studierendenwohnheims mit ca. 100 Wohnheimplätzen ein Erbbaurecht in der Größe von 7.635 qm auf die Dauer von 99 Jahren bestellt worden. Der im Erbbaurechtsvertrag genannte Wert des jährlichen Erbbauzinses beträgt 5 % vom Verkehrswert (755.000,- € gem. Verkehrswertgutachten des HBM Gießen vom 17. 02.2009) und somit 37.750,- € pro Jahr (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).

An dem landeseigenen Grundstück "Ludwigstraße 12" ist dem Studentenwerk Gießen zum Zwecke des Betreibens eines Studierendenwohnheims mit ca. 20 Wohnheimplätzen ein Erbbaurecht in der Größe von 769 qm auf die Dauer von 99 Jahren bestellt worden. Der im Erbbaurechtsvertrag genannte Wert des jährlichen Erbbauzinses beträgt 5 % vom Verkehrswert (236.000,- € gem. Verkehrswertgutachten des HBM Gießen vom 26. 02.2009) und somit 11.800,- € pro Jahr (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

An dem landeseigenen Grundstück Leihgesterner Weg 124, 126, 128, 130, 132 und 134 ist dem Studentenwerk Gießen zum Zwecke des Betreibens eines Studierendenwohnheimes ein Erbaurecht in der Größe von 11.286 qm auf die Dauer von 99 Jahren bestellt worden. Der im ursprünglichen Erbaurechtsvertrag genannte Wert des Grundstücks beträgt 865.872,80 €. Hieraus errechnet sich ein jährlicher Erbauzins(5% des Verkaufswertes) in Höhe von 43.293,64 € (§ 63 Abs.4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr.2.1.4 zu § 64 LHO).

An dem landeseigenen Grundstück "Stephanstraße 41" soll dem Studentenwerk Gießen zum Zwecke des Betreibens eines Studierendenwohnheimes ein Erbbaurecht in der Größe von 550 qm auf die Dauer von 99 Jahren bestellt werden. Der Wert des Grundstücks incl. seiner Bebauung (Grundstücks- und Gebäudewert aus der JLU-Bilanz 2011 beträgt 434.964,00 €. Hieraus errechnet sich ein jährlicher Erbbauzins (5 % des Verkehrswertes) in Höhe von 21.748,20 € (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO). Das hbm wurde in der Zwischenzeit mit der Erstellung eines aktuellen Wertgutachtens beauftragt.

Dem Studentenwerk Giessen sind darüber hinaus Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 11.654,02 qm (kalkulatorische Miete gem. HLG-Gutachten = 1.000.540,12 € ohne Bewirtschaftung, diese Kosten trägt das Studentenwerk selbst) überlassen.

Des Weiteren werden die nachfolgend aufgeführten Grundstücke, Gebäude bzw. Räume unentgeltlich zur Nutzung überlassen:

- der Interessengemeinschaft Universitätskindertagesstätte "Die Kobolde e.V." für Kinderbetreuung von 158,10 qm (kalkulatorische Miete = 38.306,05 €), Alter Steinbacher Weg 60/62
- der AIESEC e. V. (Association Internate des Etudiantes en Sciences Economiques et Commerciales) von 24,51 qm (kalkulatorische Miete = 5.938,53 €), Licher Straße 62, Raum 07 und 09
- der ELSA (The European Law Students Association) von 15,31 qm (kalkulatorische Miete = 3.709,46 €), Licher Straße 76, Raum 032
- dem Arbeitskreis Wildbiologie und Jagdwissenschaften von 39,21 qm (kalkulatorische Miete = 9.500,19 €) Strahlenzentrum, Leihgesterner Weg 217, Raum 338, 339, 349
- dem Diskurs e.V. 81,25 qm (kalkulatorische Miete = 19.686,66 €), Bismarckstraße 37, Räume 04-08, 010
- dem Consulting Network e.V. (ehem. Infotec Gießen e.V.) (Studentische Unternehmensberatung) 38,53 qm (kalkulatorische Miete = 9.335,43 €), Bismarckstraße 16, Raum 10 u. 11
- dem Contact & Cooperation 12,61 qm (kalkulatorische Miete = 3.055,28 €), Hein-Heckroth-Straße 5, Raum 04
- dem ArbeiterKind.de 13,29 qm (kalkulatorische Miete = 3:220,03 €), Goethestraße 58, Raum 234
- dem LLH (Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen) Diensträume mit 302,76 qm Nutzfläche im Schloss Rauischholzhausen (kalkulatorische Miete = 73:355,72 €)

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 894 133 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 11 545 000 | 5 640 000 | 4 700 000<br>7 400 000 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 8 995 000 |
| 2015 | 7 699 300 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 7 699 300 | 8 995 000 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | Gesamtausgaben Kapitel 15 07 | 262 948 800 | 254 432 800 | 245 645 500<br>243 706 300 |

## Abschluss Kapitel 15 07

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 251 403 800 | 248 792 800 | 240 945 500<br>236 306 300 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 11 545 000 | 5 640 000 | 4 700 000<br>7 400 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 262 948 800 | 254 432 800 | 245 645 500<br>243 706 300 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -262 948 800 | -254 432 800 | -245 645 500<br>-243 706 300 |

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Technische Universität Darmstadt

## A. Vorbemerkungen

Siehe Haushaltsdarstellung vor Kapitel 1505.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln der §§ 7a und 71a LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Bei den auf der Basis von vergangenheitsbezogenen Mengen veranschlagten Produkten und Projekten (z.B. Lehre und Forschung, Qualitätsverbesserung der Lehre, Botanische Gärten, Studienkolleg, Theologie, Hochschulpakt) führt eine Mengenabweichung nicht zu einer Änderung der Produktabgeltung.

### Erfolgsplan

Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.

### Finanzplan

-

# Kapitel 15 09
# Technische Universität Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Lehre und Forschung | 15.162 | 253.882,7 | 32.000,0 | 207.901,0 | -13.981,7 | 14.383 | 248.794,0 |
| 2 | | Drittmittelprojekte | 4.300 | 105.000,0 | 105.000,0 | – | – | 4.300 | 105.000,0 |
| 3 | | Weiterbildung | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | | Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre | 14.037 | 11.042,0 | – | 11.042,0 | – | 14.037 | 11.042,0 |
| 5 | | Botanische Gärten | 6 | 472,0 | 100,0 | 372,0 | – | 6 | 472,0 |
| 6 | | Landesbibliothek | 100.000 | 2.070,0 | 750,0 | 1.320,0 | – | 100.000 | 2.070,0 |
| 7 | | Studienkolleg | 170 | 976,0 | 75,0 | 901,0 | – | 170 | 976,0 |
| 8 | | S-Dalinac | 5.500 | 500,0 | – | 500,0 | – | 5.500 | 500,0 |
| 9 | | Theologie | 32 | 166,2 | – | 166,2 | – | 32 | 166,2 |
| 10 | | Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung | – | – | – | 13.981,7 | 13.981,7 | – | – |
| | | **Summe Produkte** | | **374.108,9** | **137.925,0** | **236.183,9** | **–** | | **369.020,2** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Emeriti, Umsetzung Arbeitsmed. Betreuung und Lebensarbeitszeitverlängerung von Professo-ren/innen | 65 | 5.566,9 | – | 5.566,9 | – | 65 | 5.566,9 |
| 2 | | TUD-Gesetz | 1 | 10.818,0 | – | 10.818,0 | – | 1 | 7.518,0 |
| 3 | | Modellprojekt Professor im Angestelltenverhältnis | 38 | 941,7 | – | 941,7 | – | 38 | 941,7 |
| 4 | | Sanierung Residenzschloss Darmstadt | 1 | – | – | – | – | 1 | 5.000,0 |
| 5 | | Hochschulpakt 2011 - 2015 | – | – | – | – | – | – | – |
| 6 | neu | Ausgleich BAG-Urteil | 1 | 2.874,8 | – | 2.874,8 | – | 1 | 2.874,8 |
| 7 | neu | Excellenzbewerbung | 1 | 250,0 | – | 250,0 | – | 1 | 250,0 |
| | | **Summe Projekte** | | **20.451,4** | **–** | **20.451,4** | **–** | | **22.151,4** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Erlöse aus PVS | – | 258,0 | 258,0 | – | – | – | 258,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **258,0** | **258,0** | **–** | **–** | | **258,0** |
| | | **Gesamtsumme** | | **394.818,3** | **138.183,0** | **256.635,3** | **–** | | **391.429,6** |

# Kapitel 15 09
# Technische Universität Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 32.000,0 | 202.595,5 | -14.198,5 | 13.183 | 245.050,5 | 32.000,0 | 202.777,9 | -10.272,6 | 12.407 | 225.023,4 | 48.029,0 | 216.149,3 | 39.154,9 |
| 105.000,0 | – | – | 4.100 | 100.000,0 | 100.000,0 | – | – | 4.738 | 115.488,0 | 122.783,6 | – | 7.295,6 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 11.042,0 | – | 13.191 | 10.501,5 | – | 10.501,5 | – | 15.748 | 9.763,6 | 17,1 | 10.321,4 | 574,9 |
| 100,0 | 372,0 | – | 6 | 472,0 | 100,0 | 372,0 | – | 6 | 1.146,7 | 276,1 | 372,0 | -498,6 |
| 750,0 | 1.320,0 | – | 100.000 | 2.070,0 | 750,0 | 1.320,0 | – | 101.660 | 3.471,5 | 569,6 | 1.200,0 | -1.701,9 |
| 75,0 | 901,0 | – | 170 | 976,0 | 75,0 | 901,0 | – | 170 | 1.418,2 | 48,5 | 874,5 | -495,2 |
| – | 500,0 | – | 5.500 | 500,0 | – | 500,0 | – | 7.240 | 1.016,0 | 229,2 | 500,0 | -286,8 |
| – | 166,2 | – | 32 | 227,9 | – | 227,9 | – | 32 | 285,0 | 41,5 | 182,1 | -61,4 |
| – | 14.198,5 | 14.198,5 | – | – | – | 10.272,6 | 10.272,6 | – | – | – | – | – |
| **137.925,0** | **231.095,2** | **–** | | **359.797,9** | **132.925,0** | **226.872,9** | **–** | | **357.612,4** | **171.994,6** | **229.599,3** | **43.981,5** |
| – | 5.566,9 | – | 68 | 5.902,2 | – | 5.902,2 | – | 68 | 5.798,9 | – | 5.798,9 | – |
| – | 7.518,0 | – | 1 | 6.818,0 | – | 6.818,0 | – | 1 | 7.818,0 | – | 7.818,0 | – |
| – | 941,7 | – | 33 | 829,5 | – | 829,5 | – | 28 | 711,5 | – | 711,5 | – |
| – | 5.000,0 | – | 1 | 5.500,0 | – | 5.500,0 | – | 1 | 5.000,0 | – | 5.000,0 | – |
| – | – | – | – | -1.557,4 | – | -1.557,4 | – | – | -4.672,3 | – | -4.672,3 | – |
| – | 2.874,8 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 250,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **22.151,4** | **–** | | **17.492,3** | **–** | **17.492,3** | **–** | | **14.656,1** | **–** | **14.656,1** | **–** |
| 258,0 | – | – | 8 | 258,0 | 258,0 | – | – | – | 258,0 | – | 258,0 | – |
| **258,0** | **–** | **–** | | **258,0** | **258,0** | **–** | **–** | | **258,0** | **–** | **258,0** | **–** |
| **138.183,0** | **253.246,6** | **–** | | **377.548,2** | **133.183,0** | **244.365,2** | **–** | | **372.526,5** | **171.994,6** | **244.513,4** | **43.981,5** |

# Kapitel 15 09
# Technische Universität Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

### Ermittlung der Leistungsabgeltung

| Parameter des Budgets | 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|
| | + WS 10/11<br>+ 2x WS 11/12 | Preis | Leistungs-abgeltung | ws 09/10<br>+ WS 10/11<br>+ WS 11/12 |
| **1. a) Lehre und Forschung** | | | | |
| Cluster I (Sozialwissenschaften) | 1.190,00 | 3.473,00 | 4.132.870 | 1.090,00 |
| Cluster II (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) | 61,00 | 4.744,00 | 289.384 | 53,00 |
| Cluster III (Geisteswissenschaften) | 988,00 | 5.413,00 | 5.348.044 | 1.054,00 |
| Cluster IV (Sportwissenschaften) | 3.042,00 | 8.067,00 | 24.539.814 | 2.856,00 |
| Cluster V (u.a. Angew. und Darst. Kunst ohne Einzelunterricht) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VI (Darst. Kunst mit Einzelunterricht) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VII (u.a. Ingenieurwissenschaften) | 7.493,00 | 11.151,00 | 83.554.443 | 7.108,00 |
| Cluster VIII (u.a. Naturwissenschaften) | 2.388,00 | 16.260,00 | 38.828.880 | 2.222,00 |
| Cluster IX (Veterinärmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster X (Medizin und Zahnmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster XI (Kleine Fächer ) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| **Zwischensumme** | 15.162,00 | | 156.693.435 | 14.383,00 |

| | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge |
|---|---|---|---|---|
| **1. b) Erfolgsbudget** | | | | |
| Drittmittelvolumen | 104.637,81 | 345,00 | 36.100.044 | 104.603,36 |
| Forschungsexzellenz | 7.633,33 | 575,00 | 4.389.165 | 7.633,33 |
| Promotionen | 344,00 | 6.898,00 | 2.372.912 | 328,00 |
| Promotionen Medizin | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Frauen MINT-Fächer | 67,00 | 10.347,00 | 693.249 | 60,00 |
| Gemeinsame Promotionsverfahren | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Berufung von Juniorprofessuren (nur Männer) | 7,67 | 8.622,00 | 66.131 | 10,67 |
| Habilitationen und Juniorprofessuren Frauen | 1,00 | 17.244,00 | 17.244 | 2,00 |
| Habilitationen, Juniorprofessuren Frauen Natur-/ Ing.wissenschaften | 0,33 | 34.488,00 | 11.381 | 0,33 |
| Habilitationen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Berufungen von Frauen: Buchwissenschaften auf W2 oder W3 | 3,00 | 71.851,00 | 215.553 | 2,67 |
| Berufungen von Frauen: Experimentelle Wissenschaften auf W2 oder W3 | 7,33 | 143.702,00 | 1.053.336 | 4,33 |
| Absolventen/-innen | 2.481,00 | 977,00 | 2.423.937 | 2.243,00 |
| Absolventinnen Cluster MINT | 463,00 | 977,00 | 452.351 | 409,00 |
| Absolventen Männer Grundschullehreramt und Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Absolventen/-innen i.d.Regestudienzeit+2 Sem. | 1.617,00 | 977,00 | 1.579.809 | 1.440,00 |
| Bildungsausländer i.d. Regelstudienzeit | 1.421,00 | 575,00 | 817.075 | 1.348,00 |
| Wissens- und Technologietransfer | 1.765,88 | 575,00 | 1.015.381 | 1.812,66 |
| **Zwischensumme** | | | 51.207.568 | |
| **Gesamtsumme Lehre und Forschung** | | | 207.901.003 | |

# Kapitel 15 09
# Technische Universität Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

| Soll 2013 | | Soll 2012 | | | Ist 2011 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Preis | Leistungs-abgeltung | 1x Leistungszahl + WS 09/10 + WS 10/11 | Preis | Leistungs-abgeltung | 2x Leistungszahl + WS 09/10 | Ist-Kosten je Studierenden | Gesamtkosten je Cluster |
| 3.122,00 | 3.402.980 | 875,00 | 4.006,00 | 3.505.250 | 632,00 | 4.802,00 | 3.034.864 |
| 4.896,00 | 259.488 | 60,00 | 4.634,00 | 278.040 | 68,00 | 4.548,00 | 309.264 |
| 5.420,00 | 5.712.680 | 991,00 | 5.589,00 | 5.538.699 | 907,00 | 6.160,00 | 5.587.120 |
| 8.303,00 | 23.713.368 | 2.919,00 | 7.664,00 | 22.371.216 | 3.117,00 | 6.728,00 | 20.971.176 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 11.510,00 | 81.813.080 | 6.343,00 | 13.565,00 | 86.042.795 | 5.819,00 | 15.676,00 | 91.218.644 |
| 16.641,00 | 36.976.302 | 1.995,00 | 18.596,00 | 37.099.020 | 1.864,00 | 20.399,00 | 38.023.736 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| | 151.877.898 | 13.183,00 | | 154.835.020 | 12.407,00 | | 159.144.804 |

| Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 349,00 | 36.506.573 | 89.959,00 | 374,00 | 33.644.666 | 78.495,45 | 411,00 | 32.261.630 |
| 582,00 | 4.442.598 | 7.666,67 | 623,00 | 4.776.335 | 7.399,00 | 685,00 | 5.068.315 |
| 6.982,00 | 2.290.096 | 325,67 | 7.473,00 | 2.433.732 | 295,33 | 8.217,00 | 2.426.727 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 10.472,00 | 628.320 | 56,67 | 11.210,00 | 635.271 | 47,67 | 12.325,00 | 587.533 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 8.727,00 | 93.117 | 12,00 | 9.341,00 | 112.092 | 13,34 | 10.271,00 | 137.015 |
| 17.454,00 | 34.908 | 3,33 | 18.683,00 | 62.214 | 2,33 | 20.542,00 | 47.863 |
| 34.908,00 | 11.520 | 1,00 | 37.366,00 | 37.366 | 0,67 | 41.085,00 | 27.527 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 72.725,00 | 194.176 | 2,00 | 77.846,00 | 155.692 | 2,00 | 85.593,00 | 171.186 |
| 145.450,00 | 629.799 | 2,00 | 155.691,00 | 311.382 | 1,67 | 171.186,00 | 285.881 |
| 989,00 | 2.218.327 | 1.982,00 | 1.055,00 | 2.091.010 | 1.797,00 | 1.164,00 | 2.091.708 |
| 989,00 | 404.501 | 368,00 | 1.055,00 | 388.240 | 359,00 | 1.164,00 | 417.876 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 989,00 | 1.424.160 | 1.259,00 | 1.055,00 | 1.328.245 | 1.094,00 | 1.164,00 | 1.273.416 |
| 582,00 | 784.536 | 1.329,00 | 623,00 | 827.967 | 1.373,00 | 685,00 | 940.505 |
| 582,00 | 1.054.968 | 1.827,77 | 623,00 | 1.138.701 | 1.791,98 | 685,00 | 1.227.506 |
| | 50.717.599 | | | 47.942.913 | | | 46.964.688 |
| | 202.595.497 | | | 202.777.933 | | | 206.109.492 |

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Lehre und Forschung**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Technische Universität Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Hochschulgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Gemäß § 3 des HHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen.
Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.
Den Universitäten obliegt insbesondere die Weiterentwicklung der Wissenschaften durch Forschung und die Vermittlung einer wissenschaftlichen Ausbildung (§ 4 HHG).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

siehe Erläuterungen zum Leistungsplan

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 3.1, Hochschulpakt 2011 - 2015) | Anzahl | 15.162 | 14.383 | 13.183 | 12.407 | 13.243 | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Grundbudget) | Anzahl | | | | | | 12.583 |

# Kapitel 15 09
# Technische Universität Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Absolventen je Professor/in | Anzahl | 9,15 | 9,15 | 7,01 | 9,15 | 7,72 | 7,19 |
| Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt | Prozent | 69 | 69 | 64 | 69 | 69 | 71 |
| Drittmittelerträge je Professor | EUR | 424.123 | 424.123 | 334.572 | 424.123 | 446.717 | 434.287 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 13.711 | 14.085 | 16.161 | 17.421 | 16.500 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Landesfinanzierungsquote = betriebliche Erträge aus Transferleistungen / Gesamtaufwand | Prozent | 51 | 51 | 56 | 51 | 59 | 50 |
| Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude) | Prozent | 145 | 145 | 284 | 145 | 154 | 310 |
| Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert | Prozent | 66 | 66 | 67 | 66 | 66 | 66 |
| Personalaufwand im Verhältnis zum Gesamtaufwand der Hochschule (ohne AfA) | Prozent | 61 | 61 | 66 | 61 | 65 | 58 |

## 7. Kostenzusammensetzung

Siehe Haushaltsdarstellung für Kapitel 15 05 bis Kap. 15 23 - Hochschulen, Anlagen I bis III, abgedruckt im Haushaltsplan vor dem Kap. 15 05.
In der Kostenartenschichtung wird die Produktabgeltung des Leistungsplans unter Berücksichtigung der Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung ausgewiesen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 153.882.700 | 148.794.000 | 145.050.500 | 148.851.758 |
| Sachkosten | 100.000.000 | 100.000.000 | 100.000.000 | 49.758.539 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 26.413.193 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **253.882.700** | **248.794.000** | **245.050.500** | **225.023.490** |
| Erlöse | 32.000.000 | 32.000.000 | 32.000.000 | 48.029.049 |
| Produktabgeltung | 221.882.700 | 216.794.000 | 213.050.500 | 216.149.300 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **39.154.859** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Drittmittelprojekte**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Technische Universität Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 29 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Hauhaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Proj. im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5.Empfänger**

Öffentlichkeit, Wirtschaftsunternehmen

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | Anzahl | 4.300 | 4.300 | 4.100 | 4.738 | 4.074 | 4.153 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge je Wissenschaftler/in | EUR | 57.349 | 57.349 | 44.756 | 57.349 | 61.357 | 65.046 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge am Gesamtaufwand | Prozent | 26 | 26 | 25,77 | 26,0 | 35,0 | 27,75 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 70.000.000 | 70.000.000 | 70.000.000 | 70.111.059 |
| Sachkosten | 35.000.000 | 35.000.000 | 30.000.000 | 34.774.836 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 10.602.123 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **105.000.000** | **105.000.000** | **100.000.000** | **115.488.018** |
| Erlöse | 105.000.000 | 105.000.000 | 100.000.000 | 122.783.583 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **7.295.565** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4 :**
**Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Technische Universität Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 1 Gesetz zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre an hessischen Hochschulen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der Hochschule werden zweckgebundenen Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet ist, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Verbessertes Lehr- und Studienangebot an der gesamten Hochschule.

- Intensive Maßnahmen zur Beratung und Betreuung der Studierenden.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle Studierenden, daneben alle weiteren am Lehrprozess Beteiligten.

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Erst-, Zweit- und Aufbaustudium) | Anzahl | 14.037 | 14.037 | 13.191 | | 10.899 | 13.555 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anteil der Absolvent/innen/en in der Regelstudienzeit plus 2 Semester an den Gesamtabsolventen | Prozent | 66 | 66 | 62,74 | 66 | 63,00 | 62,74 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | | | 796 | | 921 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| QSL-Mittel je Absolvent | EUR | 3.896 | 3.896 | 4.895 | 3.896 | 4.683 | 4.905 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 8.042.052 | 8.042.052 | 8.501.500 | 6.638.195 |
| Sachkosten | 3.000.000 | 3.000.000 | 2.000.000 | 2.346.149 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 779.216 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **11.042.052** | **11.042.052** | **10.501.500** | **9.763.560** |
| Erlöse | – | – | – | 17.113 |
| Produktabgeltung | 11.042.052 | 11.042.052 | 10.501.500 | 10.321.413 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **574.966** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Botanische Gärten**

**IPR-Nr. 333 - Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**

### 1. Erbringer

Technische Universität Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Auftrag des Landes an die Hochschule, Kulturgüter zu bewahren und zu erhalten gemäß § 6 Abs. 2 Nr. 1 HHG.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der Botanische Garten dient als Anschauungsobjekt für Bildungszwecke und als öffentlicher Park.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Pflege und Präsentation des Botanischen Gartens

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln.

### 5. Empfänger

Wissenschaftlich orientierte Nutzer, Schulen, private Nutzer, insbesondere Bewohner der Stadt Darmstadt und der Region Starkenburg.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fläche in Hektar (ha) | ha | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln | | | | | | | |
| Taxa | Anzahl | 7.750 | 7.750 | 7.750 | 7.750 | 7.750 | 7.750 |
| Führungen | Anzahl | 85 | 85 | 85 | 75 | 70 | 95 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 62.000 | 62.000 | 62.000 | 62.000 | 62.000 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Kosten pro Taxon | EUR | 157 | 157 | 157 | 148 | 139 | 157 |

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

pro ha 62.000 € bis zu 10 ha

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 222.000 | 222.000 | 222.000 | 664.578 |
| Sachkosten | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 335.849 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 146.245 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **472.000** | **472.000** | **472.000** | **1.146.672** |
| Erlöse | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 276.125 |
| Produktabgeltung | 372.000 | 372.000 | 372.000 | 372.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-498.547** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6:**
**Landesbibliothekarische Leistungen der Landes- und Universitätsbibliothek**

**IPR-Nr. 333 - Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**

**1. Erbringer**

Technische Universität Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Aufgabe des Landes, landesbibliothekarische Aufgaben wahrzunehmen.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Die Universitäts- und Landesbibliothek erbringt neben ihrer Funktion als Universitätsbibliothek auch überörtliche bibliothekarische Leistungen als "Landesbibliothek" für das Land und die Region Südhessen.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Bereitstellung bibliothekarischer Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger der Region
- Pflege und Restaurierung von Altbeständen
- Betreiben von Sondersammlungen, insbesondere Handschriften
- Sammlung der Pflichtexemplare von Druckwerken

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen

**5. Empfänger**

Wissenschaftlich orientierte Nutzer, private Nutzer, insbesondere Bewohner der Stadt Darmstadt und der Region Starkenburg.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fremdausleihe | Anzahl | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 101.660 | 106.683 | 93.342 |

# Kapitel 15 09
# Technische Universität Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen | | | | | | | |
| Aktive Nutzer, die nicht Hochschulangehörige sind | Anzahl | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 8.257 | 6.202 | 5.502 |
| Zahl aller Nutzer | Anzahl | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 22.544 | 19.907 | 18.958 |
| Titel, die in der hessischen Bibliographie eingegeben werden | Anzahl | 500 | 500 | 500 | 578 | 552 | 529 |
| Zahl der Pflichtabgaben von regionalen Verlagen - konventionell | Anzahl | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 4.021 | 3.893 | 3.947 |
| Zahl der Pflichtabgaben von regionalen Verlagen - digital | Anzahl | 500 | 500 | 500 | 495 | 531 | 529 |
| Zahl aller beschafften Bücher - konventionell | Anzahl | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 24.593 | 20.000 | 23.285 |
| Zahl aller beschafften Bücher - digital | Anzahl | 15.000 | 15.000 | 50.000 | 14.910 | 13.423 | 53.958 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 13,20 | 13,20 | 13,20 | 11,80 | 11,25 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquote verbessern | | | | | | | |
| Produktabgeltung pro Fremdnutzer | EUR | 264 | 264 | 264 | 145,33 | 193,49 | 218,10 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.680.000 | 1.680.000 | 1.680.000 | 2.020.906 |
| Sachkosten | 390.000 | 390.000 | 390.000 | 1.168.031 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 282.537 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.070.000** | **2.070.000** | **2.070.000** | **3.471.474** |
| Erlöse | 750.000 | 750.000 | 750.000 | 569.605 |
| Produktabgeltung | 1.320.000 | 1.320.000 | 1.320.000 | 1.200.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.701.869** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7:**
**Studienkolleg Darmstadt**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Technische Universität Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 54 Abs. 7 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Studienvorbereitung von Bewerberinnen und Bewerber mit einer ausländischen Hochschulzugangsberechtigung, welche für die Aufnahme eines Studiums an einer deutschen Hochschule ohne zusätzliche Vorbereitung nicht ausreichend ist

### 3.2 Leistungen zum Produkt

-Fachkurse
-Sprachkurse

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Empfänger sind die an den studienvorbereitenden Kursen des Studienkollegs teilnehmenden ausländischen Studierenden.

# Kapitel 15 09
# Technische Universität Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studienkollegiaten | Anzahl | 170 | 170 | 170 | 170 | 162 | 148 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anzahl der jährlichen Absolventen/-innen | Anzahl | 85 | 85 | 85 | 95 | 87 | 69 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 5.300 | 5.300 | 5.300 | 5.144,12 | 5.709,88 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquote verbessern | | | | | | | |
| Kosten je Absolvent/-in | EUR | 11.482 | 11.482 | 11.482 | 14.928 | 15.695 | 19.685 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 976.000 | 976.000 | 976.000 | 1.086.118 |
| Sachkosten | – | – | – | 258.308 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 73.744 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **976.000** | **976.000** | **976.000** | **1.418.170** |
| Erlöse | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 48.518 |
| Produktabgeltung | 901.000 | 901.000 | 901.000 | 874.500 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-495.152** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 8:**
**S-DALINAC**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Technische Universität Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Internationale Konkurrenzfähigkeit der hessischen Hochschulforschung sichern

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Betrieb des Großforschungsgeräts "S-DALINAC" durch das Institut für Kernphysik. Der supraleitende Linearbeschleuniger erzeugt Elektronen und Photonen für Forschungszwecke. Es handelt sich um ein Gerät von internationaler Bedeutung, das einen hohen Investitionsbedarf besitzt und hohe Betriebskosten aufweist.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Die am Forschungs- und Lehrprozessbeteiligten

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Betriebsstunden | Stunden | 5.500 | 5.500 | 5.500 | 7.240 | 3.360 | 5.726 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Kapazitätsauslastung zur möglichen Stundenzahl im Jahr | Prozent | 92 | 92 | 92 | 119 | 56 | 91 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 91 | 91 | 91 | 69,06 | 148,81 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Kosten und Produktabgeltung pro Betriebsstunde | EUR | 91 | 91 | 91 | 69,06 | 148,81 | 87,33 |

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 400.000 | 400.000 | 400.000 | 497.537 |
| Sachkosten | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 258.626 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 259.854 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **500.000** | **500.000** | **500.000** | **1.016.017** |
| Erlöse | – | – | – | 229.211 |
| Produktabgeltung | 500.000 | 500.000 | 500.000 | 500.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-286.806** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 9 :**
**Theologie**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Technische Universität Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vereinbarung der Hessischen Landesregierung mit den Bistümern Mainz und Limburg sowie der EKHN.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die Auslastung der vorhandenen Ausbildungskapazität liegt bei max. 84 %.
Die aus der Differenz der erforderlichen zur garantierten Professurenzahl resultierenden unbesetzten Studienplätze sind über die Leistungszahlen für Lehre und Forschung nicht abbildbar. Die Aufrechterhaltung von Lehr- und Forschungskapazität über den von der Studienplatznachfrage her begründeten Umfang stellt eine vom Land geforderte Leistung der Hochschule dar, die einer gesonderten Finanzierung bedarf.
Das Produkt umfasst auch den nicht ausgelasteten Bereich der evangelischen Theologie.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

### 4. Bezug zu politischen Zielen-

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Lehramtsstudierende der TU Darmstadt; die Hochschule erhält einen personellen Brückenkopf, darüberhinaus wird gemäß Kooperationsvereinbarungen ein Lehrimport aus Frankfurt bereitgehalten.

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Nicht nachgefragtes Lehrangebot | | 32 | 32 | 32 | 32 | 32 | 32 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anzahl des wissenschaftlichen Personals des Fachbereichs in VZÄ zur Erfüllung der Bestands-garantie (Stellen) | Anzahl | 2 | 2 | 2 | 2,25 | 1,75 | 2,24 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 6.428 | 6.428 | 7.122 | 5.691 | 6.428,13 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquote verbessern | | | | | | | |
| Produktabgeltung pro VZÄ | EUR | 102.850 | 102.850 | 113.950 | 80.933 | 117.543 | 91.830 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 136.180 | 136.180 | 197.900 | 212.033 |
| Sachkosten | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 59.503 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 13.441 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **166.180** | **166.180** | **227.900** | **284.977** |
| Erlöse | – | – | – | 41.541 |
| Produktabgeltung | 166.180 | 166.180 | 227.900 | 182.100 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-61.336** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 09
# Technische Universität Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1:**
**Emeriti, Umsetzung aus Epl. 03 für arbeitsmed.Betreuung und Lebensarbeitszeitverlängerung von Professoren/innen**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Technische Universität Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 200 Abs. 1 Satz 2 Hessisches Beamtengesetz (HBG) in der Bekanntmachung vom 11.01.1989 (GVBl. I, S. 25), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.03.2009 (GVBl. I, S. 95).

Hessisches Beamtengesetz § 50

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Für Professoren, die vor dem 06.06.1978 ihr Amt angetreten haben und von Besoldungsgruppe H4 nach C4 übergeleitet wurden, wird die Besoldung nach der Entpflichtung und die Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen auf der Grundlage des am Tage vor Inkrafttreten des Hessischen Hochschulgesetzes geltenden Beamten- und Besoldungsrechts gewährt.

Nach § 50 Abs. 3 HBG kann aus dienstlichem Interesse der Eintritt in den Ruhestand auf Antrag der Professorin/des Professors über das 65. Lebensjahr hinausgeschoben werden, jedoch nicht länger als bis zum 68. Lebensjahr.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Emeriti

# Kapitel 15 09
# Technische Universität Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Emeriti | Anzahl | 65 | 65 | 68 | 68 | 72 | 79 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 86.797 | 86.797 | 86.797 | 85.278,32 | 78.288,63 | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.225.950 | 5.225.950 | 5.220.406 | 5.458.026 |
| Sachkosten | 340.900 | 340.900 | 681.800 | 340.900 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **5.566.850** | **5.566.850** | **5.902.206** | **5.798.926** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 5.566.850 | 5.566.850 | 5.902.206 | 5.798.926 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 2:**
**TUD-Gesetz**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Technische Universität Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 4 Abs. 2 des TUD-Gesetzes

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Eigenverantwortliche Wahrnehmung der Aufgaben im Bereich der Bauunterhaltung, Neu- und Ersatzinvestitionen einschl. Übernahme des einschlägigen HBM-Personals

Entwicklung der Hochschul-Autonomie als Voraussetzung eines wettbewerbsorientierten Hochschulsystems. Rechtliche Verselbstständigung der TU, Übertragung staatlicher Aufgaben

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Entwicklung der Hochschul-Autonomie als Voraussetzung eines wettbewerbsorientierten Hochschulsystems. Rechtliche Verselbstständigung der TU, Übertragung staatlicher Aufgaben

### 5. Empfänger

Alle am Bauprozess Beteiligten (Bauwirtschaft, Planungsbüros, Wissenschaftlicher Gerätebau)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 10.818.000 | 7.518.000 | 6.818.000 | 7.818.000 | 2.088.000 | |

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 588.000 | 588.000 | 588.000 | 588.000 |
| Sachkosten | 10.230.000 | 6.930.000 | 6.230.000 | 7.230.000 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **10.818.000** | **7.518.000** | **6.818.000** | **7.818.000** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 10.818.000 | 7.518.000 | 6.818.000 | 7.818.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 3:**
**Modellprojekt Professor im Angestelltenverhältnis**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Technische Universität Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 3 Abs. 1 und 2 des TUD-Gesetzes

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Soweit aufgrund der Regelungen in Abs.1 und Abs.2 Satz 1 Angestelltenverhältnisse in Fällen begründet werden, in denen bislang Beamtenverhältnisse üblich waren, müssen für das Personalbudget der Hochschule zusätzliche Mittel bereitgestellt werden, damit auch weiterhin wettbewerbsfähige Gehälter angeboten werden können.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Professor im Angestelltenverhältnis

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Professoren im Angestelltenverhältnis | Anzahl | 37,67 | 37,67 | 33,18 | 28,46 | 19 | 14 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | |

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 941.700 | 941.700 | 829.500 | 711.500 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **941.700** | **941.700** | **829.500** | **711.500** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 941.700 | 941.700 | 829.500 | 711.500 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 4 :**
**Sanierung Residenzschloss Darmstadt.**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Technische Universität Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Zusage des Landes von 30 Mio. € zur Sanierung des Darmstädter Residenzschlosses bereit zu stellen; entsprechende Verpflichtungsermächtigungen waren bereits im Landeshaushalt 2007 eingeplant. ES-Bau vom 28.2.2007.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Durchführung einer Grundsanierung des gesamten Gebäudekomplexes des Darmstädter Residenzschlosses. Die Maßnahme steht in Abhängigkeit zum Neubau der Universitäts- und Landesbibliothek, da erst mit deren geplanter Fertigstellung 2012 und dem Auszug der Bibliothek umfassende Maßnahmen im Inneren durchgeführt werden können.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Öffentlichkeit

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Sanierung Residenzschloss | | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 5.000.000 | 5.500.000 | 5.000.000 | 5.000.000 | |

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | 5.000.000 | 5.500.000 | 5.000.000 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **5.000.000** | **5.500.000** | **5.000.000** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | 5.000.000 | 5.500.000 | 5.000.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 6:**
**Vereinbarkeit der Staffelung der Grundvergütung nach dem Lebensalter nach § 27 Abschnitt A Abs. 1 BAT mit dem AGG**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Technische Universität Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat mit Urteil vom 08. September 2011 (C-298/10) entschieden, dass das Verbot der Diskriminierung wegen des Alters (Artikel 2 und 6 Abs. 1 der Richtlinie 2000/78/ EG) einer in einem Tarifvertrag vorgesehenen Bemessung der Grundvergütung eines Angestellten im öffentlichen Dienst nach dessen Lebensalter entgegensteht.
Mit Urteil vom 10. November 2011 (6 AZR 481/09) hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) auf Basis der o.g. EuGH Entscheidung die Revision des Landes Berlin in einem entsprechenden Rechtsstreit zurückgewiesen. Rechtsgrundlagen hierfür ergeben sich aus den §§ 1 und 3 AGG.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Ausgleich der zusätzlichen Aufwendungen in 2013 und 2014

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Beschäftigte, die die Zahlung ihrer Grundvergütung nach der letzten Lebensaltersstufe geltend gemacht haben.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschäftigte | Anzahl | 408 | 408 | 0 | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.874.800 | 2.874.800 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.874.800** | **2.874.800** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 2.874.800 | 2.874.800 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 7:**
**Exzellenzbewerbung**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Technische Universität Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Vereinbarung gem. Artikel 91b Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes zur Fortschreibung der Exzellenzinitiative (Programmphase 2) vom 04. Juni 2009.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Bei der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder handelt es sich um ein nationales Förderprogramm, auf das sich Bund und Länder (Bund-Länder-Vereinbarung gem. 91 b GG vom 18.Juli 2005) geeinigt haben, um einzelne Universitäten sowie einzelne bereits jetzt erfolgreiche Leuchtturmbereiche der deutschen Universitäten einer zusätzlichen Förderung zu unterziehen, so dass diese im internationalen Wettbewerb eine größere Präsenz erfahren. Die Ausschreibungen umfassten drei Fördersäulen: die Fördersäule "Graduiertenschulen", die Fördersäule "Exzellenzcluster" und als 3. Fördersäule "Zukunftskonzepten zum projektbezogenen Ausbau der universitären Spitzenforschung". 75% der Fördermittel kommen vom Bund, 25% ergänzt das jeweilige Sitzland.

Die hessischen Hochschulen, die in dem Wettbewerbsprozess erfolgreich waren, erhalten eine zusätzliche finanzielle Unterstützung in Höhe von jeweils jährlich 500.000 € per anno je Cluster und 250.000 € je Graduiertenschule, die Mittel werden hälftig aus Mitteln des Innovations- und Strukturentwicklungsbudgets und aus zusätzlichen Haushaltsmitteln beglichen.

An der Technischen Universität Darmstadt wird die neu eingereichte Graduiertenschule "Darmstädter Graduiertenschule für Energiewissenschaft und Energietechnik" ebenso wie die bereits seit 2007 geförderte Graduiertenschule "Computational Engineering" bis 2017 gefördert.

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

- Spitzenforschung
- Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses

**4. Bezug zu politischen Zielen**

-

**5. Empfänger**

-

**Kapitel 15 09**
**Technische Universität Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschäftigte | Anzahl | 1 | 1 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 250.000 | 250.000 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **250.000** | **250.000** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 250.000 | 250.000 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 09
# Technische Universität Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Erlöse aus PVS-Vermittlungen**

**1. Erbringer**

Technische Universität Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Kabinettbeschluss vom 22.12.2003, § 2 Abs.1 Haushaltsgesetz 2005

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

**-**

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungsstelle

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wegen der Haushaltslage des Landes besteht die Notwendigkeit, den Personalbestand der Landesverwaltung zurückzuführen. Zur Erreichung dieses Ziels und Vermeidung betriebsbedingter Kündigungen sollen Neueinstellungen weitestgehend vermieden und freiwerdende Stellen durch Personalumschichtungen aus Überhangsbereichen innerhalb der Landesverwaltung wiederbesetzt werden.

**5. Empfänger**

PVS-Personal

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der vermittelten Personen | Anzahl | | | 8 | | | 8 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

# Kapitel 15 09
# Technische Universität Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 258.000 | 258.000 | 258.000 | 258.000 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **258.000** | **258.000** | **258.000** | **258.000** |
| Erlöse | 258.000 | 258.000 | 258.000 | 258.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 09
# Technische Universität Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **118.500.000** | **118.500.000** | **103.500.000** | **124.877.274** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 115.000.000 | 115.000.000 | 100.000.000 | 122.086.151 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 3.500.000 | 3.500.000 | 3.500.000 | 2.791.123 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **256.635.279** | **253.246.582** | **244.365.261** | **244.255.432** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **8.268.423** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **1.000.000** | **1.000.000** | **1.000.000** | **4.653.999** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **41.000.000** | **41.000.000** | **41.000.000** | **27.965.430** |
| | | **Betriebsertrag** | **417.135.279** | **413.746.582** | **389.865.261** | **410.020.558** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **66.500.000** | **66.500.000** | **66.500.000** | **62.285.639** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 10.500.000 | 10.500.000 | 10.500.000 | 10.722.135 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 17.500.000 | 17.500.000 | 17.500.000 | 13.747.528 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 500.000 | 500.000 | 500.000 | 329.282 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 25.000.000 | 25.000.000 | 25.000.000 | 23.672.256 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 13.000.000 | 13.000.000 | 13.000.000 | 13.814.331 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | 107 |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **250.000.000** | **248.130.000** | **231.546.277** | **242.766.851** |
| | 620-629 | Entgelte | 170.000.000 | 169.000.000 | 156.546.277 | 164.689.699 |
| | 630-639 | Bezüge | 35.000.000 | 34.130.000 | 34.000.000 | 33.327.778 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 45.000.000 | 45.000.000 | 41.000.000 | 44.749.374 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **48.256.097** | **46.913.297** | **39.616.658** | **40.903.497** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **51.379.182** | **51.203.285** | **51.202.326** | **91.339.704** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 2.100.000 | 2.100.000 | 2.100.000 | 1.874.644 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 7.500.000 | 7.500.000 | 7.500.000 | 9.250.850 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 11.000.000 | 11.000.000 | 11.000.000 | 12.368.119 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 30.744.182 | 30.567.326 | 30.567.326 | 67.431.343 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 35.000 | 35.959 | 35.000 | 414.748 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **416.135.279** | **412.746.582** | **388.865.261** | **437.295.691** |
| | | **Eigenergebnis** | **1.000.000** | **1.000.000** | **1.000.000** | **-27.275.133** |

# Kapitel 15 09
# Technische Universität Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | 36.585.435 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | 36.585.435 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | 688 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | 688 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | – | – | – | 36.584.747 |
| | | Verwaltungsergebnis | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 | 9.309.614 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | 436.305 |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 572.011 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 1.008.316 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | 26.625 |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | 2.588.948 |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | 2.615.573 |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | -1.607.257 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 | 7.702.357 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 4.000.000 | 4.000.000 | 4.000.000 | 45.677.797 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 4.000.000 | 4.000.000 | 4.000.000 | 45.677.797 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 5.000.000 | 5.000.000 | 5.000.000 | 53.380.154 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 5.000.000 | 5.000.000 | 5.000.000 | 53.380.154 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | -1.000.000 | -1.000.000 | -1.000.000 | -7.702.357 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | -1.000.000 | -1.000.000 | -1.000.000 | -7.702.357 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

# Kapitel 15 09
# Technische Universität Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

Das Ergebnis des Erfolgsplans (Ist 2011) beinhaltet aufgrund neutraler Kosten und Erlöse sowie Jahresabschlußbuchungen gegenüber dem Leistungsplan eine Differenz in Höhe von 43.981.500 EuR.

**Entgelte zentraler Dienstleister**

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD) | 10.800 EUR | 10.800 EUR |
| Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF) | 6.215.000 EUR | 6.215.000 EUR |
| Abführungsbetrag Unfallversicherung (HSM) | 0 EUR | 0 EUR |
| Abführungsbetrag an die Bezügestelle für die Hessischen Hochschulen (BHF) bei der Universität Kassel | 959.400EUR | 959.400 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

-

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 640: Die für die Besoldungsempfänger gezahlten Personalgesamtausgaben sind mit dem Berechnungsfaktor 0,5273646% zu multiplizieren und an das Sondervermögen abzuführen. Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren erstattet werden, sind diese ebenfalls abzuführen.

Zu VKR 680-689: Davon 3.000 Euro Verfügungsmittel.

**Finanzrechnung, Finanzplan (Cash Flow)**

| Pos | HHKR | Bezeichnung | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | **Jahresergebnis (Übertrag aus Erfolgsrechnung)** | | | | |
| 25. | + | **nicht ausgabewirksame Aufwendungen** | **64.067.712** | **62.724.912** | **52.425.367** | **102.337.555** |
| | 65 | *davon Abschreibungen* | *48.256.097* | *46.913.297* | *39.616.658* | *40.903.497* |
| | | *davon Einstellung in SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitione* | *15.811.615* | *15.811.615* | *12.808.709* | *59.673.527* |
| | | *davon Erhöhung Pensionsrückstellungen* | *0* | *0* | *0* | *1.760.531* |
| 26. | - | **nicht einnahmewirksame Erträge** | **-15.811.615** | **-15.811.615** | **-12.808.709** | **-18.295.611** |
| | | *davon Auflösung SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitonen)* | *-15.811.615* | *-15.811.615* | *-12.808.709* | *-16.535.080* |
| | | *davon Ertrag aufgrund Bildung Ford. w. Pensionsrückstellung* | *0* | *0* | 0 | -1.760.531 |
| 27. | +/- | **Veränderung sonst. Aktiva/Passiva (außer Desinvest./Eigenmittel)** | **0** | **0** | **0** | **6.187.261** |
| | = | **Cash Flow (aus laufender Geschäftstätigkeit)** | **48.256.097** | **46.913.297** | **39.616.658** | **90.229.205** |
| | CF I = | **Jahresergebnis plus CF aus laufender Geschäftstätigkeit** | **48.256.097** | **46.913.297** | **39.616.658** | **90.229.205** |
| 28. | + | **Aufnahme von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **22.798.000** | **18.868.200** | **19.617.000** | **39.172.524** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen** | *22.798.000* | *18.868.200* | *19.617.000* | *26.470.000* |
| | | *davon Investive Mittel aus Zentralkapiteln* | *0* | *0* | *0* | *618.750* |
| | | *davon Bundesmittel (HBFG) Einzelplan 18* | *0* | *0* | *0* | *12.083.774* |
| | | *davon Landesmittel für Investitionen Bauhaushalt* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| 29. | - | **Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **-32.444.482** | **-31.101.682** | **-26.807.949** | **-25.091.882** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen* | *-32.444.482* | *-31.101.682* | *-26.807.949* | *-25.091.882* |
| 30. | - | **Abführungen an Landeshaushalt** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | *davon Verwahrung von Pensionsgeldern* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| | = | **Cash Flow aus Finanzierungen** | **-9.646.482** | **-12.233.482** | **-7.190.949** | **14.080.642** |
| | CF II = | **(nach Finanzierungsvorgängen) == verfügbare Mittel** | **38.609.615** | **34.679.815** | **32.425.709** | **104.309.847** |
| | | **(=CFI und CF aus Finanzierungen)** | | | | |
| 31. | + | **Desinvestitionen und sonstige Eigenmittel** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | *davon Abbau von Forderungen gg. das Land aus Budgetüberschüsse* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| 32. | - | **Investitionen nach LHO** | **-22.798.000** | **-18.868.200** | **-19.617.000** | **-53.550.051** |
| | | *davon in Immobilien* | *0* | *0* | *0* | *-27.685.172* |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *0* | *0* | *-19.617.000* | *-2.491.035* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *0* | *0* | *0* | *-693.781* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | *0* | *0* | *0* | *-41.501* |
| | | *davon Anlagen im Bau* | *0* | *0* | *0* | *-22.638.562* |
| 33. | - | **sonst. Investitionen** | **-15.811.615** | **-15.811.615** | **-12.808.709** | **-60.318.811** |
| | | *davon in Immobilien* | *0* | *0* | *0* | *-24.193.311* |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-15.811.615* | *-15.811.615* | *-12.808.709* | *-18.199.580* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *0* | *0* | *0* | *-10.389.297* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | *0* | *0* | *0* | *-379.759* |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | 0 | -6.770.594 |
| | | *davon Finanzanlagen* | | | | -386.270 |
| | = | **Cash Flow aus Investitionen** | **-38.609.615** | **-34.679.815** | **-32.425.709** | **-113.868.862** |
| | CF III = | **(nach Investitionstätigkeit) == Auf-/Abbau liquider Mitte** | **0** | **0** | **0** | **-9.559.015** |
| | | **(=CF II plus CF aus Investitionen)** | | | | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ausweis der kameralen Zuschüsse** | | | **246.988.800** | **241.013.100** | **237.174.300** | **244.288.400** |
| | | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | **256.635.282** | **253.246.582** | **244.365.249** | **244.261.186** |
| | | *Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen) (Pos.29)* | *-32.444.482* | *-31.101.682* | *-26.807.949* | *-26.442.806* |
| **685** | | **Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 09** | **224.190.800** | **222.144.900** | **217.557.300** | **217.818.400** |
| **894** | | **Landesmittel Investitionen (aus Pos. 28*)** | **22.798.000** | **18.868.200** | **19.617.000** | **26.470.000** |

| | 2013 | 2014 |
|---|---|---|
| Nach dem TUD-Gesetz stehen folgende Mittel zur Verfügung | 26.088.000 | 26.088.000 |
| | | |
| davon Landesmittel Geräteinvestitionen | **2.270.000** | **2.270.000** |
| davon Landesmittel Bauinvestitionen | 16.300.000 | 13.000.000 |
| davon Projekt nach dem TUD-Gesetz (siehe Leistungsplan Titel 685 01) | 7.518.000 | 10.818.000 |
| | | |
| Die Baumaßnahmen nach dem TUD-Gesetz setzen sich wie folgt zusammen: | | |
| Haushaltsansatz 2013/14 | | |
| | | |
| 1) Neubau der Universitäts- und Landesbibliothek | | |
| Baukosten des EW-Bau vom 1.7.2008 | 73.800.000 | 73.800.000 |
| Geplant bis 2012 | 67.100.000 | |
| Geplant bis 2013 | | 73.800.000 |
| **Haushaltsansatz 2013** | **6.700.000** | |
| **Haushaltsansatz 2014** | | **0** |
| Vorbehalten 2014 ff. | 0 | 0 |
| VE 2014 | 0 | 0 |
| | | |
| 2) Umbau und Verdichtung der Institutsgebäude Chemie | | |
| für die Fachbereiche Chemie und Material- und Geowissenschaften | | |
| Baukosten der EW-Bau vom 24.11.2008 | 86.862.000 | 86.862.000 |
| Geplant bis 2012 | 23.700.000 | |
| Geplant bis 2013 | | 33.300.000 |
| **Haushaltsansatz 2013** | **9.600.000** | |
| **Haushaltsansatz 2014** | | **13.000.000** |
| Vorbehalten 2014 ff. | 53.562.000 | |
| VE 2014 | 13.000.000 | |
| VE 2015 | 13.000.000 | 13.000.000 |
| VE 2016 ff. | 27.562.000 | 27.562.000 |
| | | |
| Darüber hinaus werden weitere Gerätemittel wie folgt veranschlagt: | | |
| | | |
| 3) Forschungsbau Hochleistungsrechner | | |
| ES-Gerät vom 16.2.2010 | 15.028.000 | 15.028.000 |
| Geplant bis 2012 | 7.500.000 | |
| **Haushaltsansatz 2013** | **0** | |
| **Haushaltsansatz 2014** | | **7.528.000** |
| VE 2014 | 7.528.000 | 0 |
| | | |
| 4) Hörsaal- und Bibliothekszentrum Lichtwiese (Ersteinrichtung) | | |
| ES-Gerät vom 5.1.2011 | 1.098.200 | |
| Geplant bis 2012 | 800.000 | |
| **Haushaltsansatz 2013** | **298.200** | |
| **Haushaltsansatz 2014** | **0** | |
| | | |
| **Gesamtsumme der Mittel bei Hgr. 8** | **18.868.200** | **22.798.000** |
| | | |
| VE in 2013 für 2014 | 13.000.000 | |
| VE in 2013 für 2015 | 13.000.000 | |
| VE in 2014 für 2015 | | 13.000.000 |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 15 09 Technische Universität Darmstadt

**Zu Kapitel 15 09:**

Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

### A U S G A B E N

### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 685 | 133 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . | 224 190 800 | 222 144 900 | 217 557 300<br>217 818 400 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 8 000 000 |
| 2015 | 8 000 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 8 000 000 | 8 000 000 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

Dem Studentenwerk Darmstadt sind für Mensabetriebe und Studentenwohnheime Grundstücke, Gebäude und Räume nebst Werkstätten mit einer Nutzfläche von 39.215 qm (kalkulatorische Miete 1.942.730 EUR) sowie eine Grundstücksfläche von 700 qm für Biergartenbetrieb (kalkulatorische Miete 8.400 EUR), 74 qm für Freiluftcafe (kalkulatorische Miete 150 EUR) und 90 qm für Bistro im Piloty-Gebäude (kalkulatorische Miete 5.640 EUR), 31 qm für Kaffeebar "TUBAR" im neuen Eingangsgebäude (kalkulatorische Miete 1.942 EUR), *58 qm Außengelände (kalkulatorische Miete 700 EUR) und 96 qm Gebäudefläche für das Bistro am Standort Botanischer Garten (kalkulatorische Miete 6.020 EUR), 170 qm für eine Cafeteria im Neubau der Universitäts- und Landesbibliothek (kalkulatorische Miete 10.620 EUR) unentgeltlich zur Nutzung überlassen, des Weiteren ist dem Studentenwerk Darmstadt zur Errichtung und zum Betrieb eines Studentenwohnheims ein unentgeltliches Erbbaurecht bis zum Jahr 2111 an dem landeseigenen Grundstück Flur 24 Nr. 18/14 mit 13.653 qm (kalkulatorische Miete 252.850 EUR) eingeräumt worden.* Das Land Hessen hat der Bestellung von drei unentgeltlichen Erbbaurechten auf die Dauer von 99 Jahren von 20.414 qm an den landeseigenen Grundstücken in Darmstadt, Neckarstraße 15, 15A, Nieder-Ramstädter Straße 185, 185 A-C und Nieder-Ramstädter Straße 179 - 183 A für die Bauverein AG Darmstadt zur Errichtung von Wohnbauten für studentisches Wohnen zugestimmt (kalkulatorische Miete 354.290 EUR). Der Fraunhofer-Gesellschaft wird zur Errichtung eines Institutsgebäudes ein unentgeltliches Erbbaurecht bis zum 31.12.2068 von 7.242 qm (kalkulatorische Miete 132.370 EUR) des landeseigenen Grundstücks Fraunhoferstr. 5 eingeräumt.

# Kapitel 15 09
# Technische Universität Darmstadt

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

Der Gesellschaft für Schwerionenforschung mbH wird zur Errichtung *eines Institutsgebäudes* und zum Betrieb des Schwerionenbeschleunigers und dazugehörigen Anlagen ein unentgeltliches Erbbaurecht bis zum 31.12.2045 von 184.775 qm an den landeseigenen Grundstücken Gemarkung Arheilgen Flur 24 Nr. 32/11, 32/12, 31/2 und 32/5 (kalkulatorische Miete 80.820 EUR) eingeräumt *und an den Flurstücken 86/9, 145/1,63/2,64/1,65/1, 66/1, 67/1, 68/1, 69/1, 94/3, 95/3, 96/3, 97, 98, 99 101, 102, 116/4, 118/3, 119, 120/5, 126/5, 32/10, 42/1, 1/1 (221.896 qm, kalkulatorische Miete wird zur Zeit ermittelt.. €) bestellt. Hierüber hat die Gesellschaft für Schwerionenforschung der FAIR Facility for Antiprotonen an Ion Research in Europe GmbH ein Untererbbaurecht eingeräumt.* Für das Flurstück 24 Nr. 32/11 mit 1.225 qm hat die GSI ein Untererbbaurecht für das Projekt EMMI ( ExtreMe Matter Institut) der Hörnig Wohn- und Industriegesellschaft mbH bis 31.12.2035 eingeräumt. Das Land Hessen stellt der Gesellschaft für Schwerionenforschung mbH das Grundstück Messeler-Park-Str.121 in Darmstadt-Wixhausen von 12.265 qm gemäß Überlassungsvertrag vom 13.07.1970 unentgeltlich (kalkulatorische Miete 38.270 EUR) zur Verfügung.
Der Wissenschaftsstadt Darmstadt ist zur Errichtung und zum Betrieb eines Wissenschafts- und Kongresszentrums ein unentgeltliches Erbbaurecht bis 31.12.2060 an dem landeseigenen Grundstück Flur 1 Nr. 197/20 mit 11.624 qm (kalkulatorische Miete 456.130 EUR) eingeräumt worden. *Des Weiteren wurden der Wissenschaftsstadt Darmstadt zwei Dachflächen (Merkstraße 25 und Petersenstraße 14) mit insgesamt 4 qm (kalkulatorische Miete 48 EUR) zur Installation von Sirenen unentgeltlich überlassen sowie eine Fläche von 2,32 qm (kalkulatorische Miete 14 EUR) zur Aufstellung einer Plastik.* Der Kongresshotel Darmstadt GmbH & Co.KG wird eine Grundstücksfläche von 232 qm (kalkulatorische Miete 470 EUR) für eine Außengastronomie überlassen, des Weiteren eine Grundstücksfläche von 79 qm (kalkulatorische Miete 950 EUR), eine unterirdische Grundstücksfläche (fußläufiger Tunnel) von 150 qm (kalkulatorische Miete 900 EUR) sowie ein unterirdischer Lagerraum von 93 qm (kalkulatorsche Miete 4.460 EUR). Von der landeseigenen Liegenschaft in Darmstadt, Dieburger Str. 241 ist dem Verein "Internationales Begegnungszentrum der Wissenschaft, Darmstadt e.V." eine Fläche von 2.560 qm (kalkulatorische Miete 187.720 EUR) unentgeltlich zur Nutzung überlassen. *Für die bestehende unentgeltliche Überlassung der Flächen Schlossgartenstraße 6 (Deutsches Kunststoff Institut Altbau und Neubau) ist ein unentgeltliches Erbbaurecht mit der Fraunhofer-Gesellschaft LBF geplant, dabei wird eine Grundstücksfläche von ca. 3.000 qm übergeben (geschätzte kalkulatorische Miete 50.000 EUR).*
Das Land Hessen stellt dem HTTC Räume mit einer Nutzfläche von 18 qm (kalkulatorische Miete 2.350 EUR) unentgeltlich zur Verfügung.
In den Gebäuden - 1210, 1211 und 1212 - sind der Hochschule Darmstadt Flächen von insgesamt 4.475 qm mietfrei überlassen (kalkulatorische Miete 382.350 EUR).
Das Land Hessen stellt der Akademischen Fliegergruppe Darmstadt e. V. Räume mit einer Nutzfläche von 354 qm (kalkulatorische Miete 14.870 EUR) - dies vorbehaltlich möglicherweise künftig anderslautender Regelungen, der Vereinigung von Freunden der Technischen Universität zu Darmstadt e. V. für ihre Geschäftsstelle Räume mit einer Nutzfläche von 57 qm (kalkulatorische Miete 7.460 EUR), dem Förderkreis Kinderbetreuung an der TUD und HDA e. V. Räume mit einer Nutzfläche von 321qm (kalkulatorische Miete 36.280 EUR) sowie eine Grundstücksfläche von ca. 1.000 qm für einen Waldkindergarten (kalkulatorische Miete 2.630 EUR), der educcare GemGmbH Räume (Kinderhaus Lichtwiese) mit einer Nutzfläche von 814 qm (kalkulatorische Miete 136.750 EUR) sowie eine Grundstücksfläche von ca. 610 qm (kalkulatorische Miete 3.360 EUR).
Des Weiteren werden der educcare gemGmbH voraussichtlich Mitte 2013 Räume (Kinderhaus II Stadtmitte) mit einer Nutzfläche von ca. 387 qm (kalkulatorische Miete 65.020 EUR) sowie eine Grundstücksfläche von ca. 500 qm (kalkulatorische Miete 3.000 EUR) zur Verfügung gestellt. Dem Studenten Kopier Dienst Süd werden voraussichtlich Räume (Copy-Shop Neubau ULB) mit einer Fläche von 68 qm (kalkulatorische Miete 9.790 EUR) zur Verfügung gestellt.

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

Dem Schlossmuseum Darmstadt e.V. sind aktuell Räume mit einer Fläche von 2.663 qm (kalkulatorische Miete 131.660 EUR) nach dem Überlassungsvertrag vom 14.07.1966 unentgeltlich überlassen. Vorbehaltlich anders lautender vertraglicher Vereinbarungen ist vorgesehen, eine noch abschließend vertraglich festzulegende Fläche mietzinsfrei zu überlassen. . Die Flächenzuweisung für das Schlossmuseum wird im Rahmen der bevorstehenden Schlosssanierung im Jahr 2013 variieren. Dem Hessischen Landesmuseum werden Räume mit einer Fläche von 440,5 qm (kalkulatorische Miete 23.150 EUR) *sowie eine Fläche von insgesamt 4,74 qm (kalkulatorische Miete 23 EUR) zur Aufstellung 3 Plastiken überlassen. D*em Landesamt für Denkmalpflege Räume mit einer Fläche von 511,35 qm (kalkulatorische Miete 26.000 EUR), der Studentenschaft der Technischen Universität im Kellergeschoss des Schlosses Räume mit einer Nutzfläche von 388 qm gemäß Überlassungsvertrag vom 01.07./04.09.1979 (kalkulatorische Miete 25.610 EUR), in der Alexanderstraße 2 (Stöferle Halle) Räume mit einer Fläche von 940 qm (kalkulatorische Miete 28.200 EUR) und in der Hochschulstraße 1 Räume mit 328 qm (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO, kalkulatorische Miete 29.520 EUR), den Außenbereich auf der Schlossbastion zum Betrieb eines Freiluftcafès von 450 qm (kalkulatorische Miete 5.400 EUR) sowie Raumflächen von 20 qm (kalkulatorische Miete 1.000 EUR), *dem Junior Comtec Darmstadt e.V. sind in der Pankratiusstraße 2 eine Fläche von 8 qm (kalkulatorische Miete 240 EUR),* der Vereinigung der Universitätsgruppen an der TU Darmstadt e.V. sind Räume in der Hochschulstraße 14 (Studierendenhaus) mit einer Gesamtfläche von 660 qm (kalkulatorische Miete 51.480 EUR) unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Dem Elektrotechnischen Verein an der TUD e.V. wurden in der Landgraf-Georg-Straße 4 19 qm (kalkulatorische Miete 1.710 EUR), der Institution for Paper Science and Technology GmbH wurden in der Magdalenenstraße 2 und in der Alexanderstraße 8 insg. 115 qm (kalkulatorische Miete 11.040 EUR), dem TUD Schauspielstudio e.V. wurden Räume mit insgesamt 272 qm (kalkulatorische Miete 21.760 EUR), dem Verband Deutscher Ingenieure Hochschulgruppe e.V. wurden in der Petersenstraße 30 24 qm (kalkulatorische Miete 2.160 EUR), *der Stadt und Kreissparkasse Darmstadt wurden am Karolinenplatz 5 eine Fläche von 2 qm (kalkultorische Miete 125 EUR)* unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen von Kooperationsvereinbarungen wurden 118 qm (kalkulatorische Miete 10.630 EUR) an das Forschungszentrum Karlsruhe GmbH unentgeltlich sowie 70 qm Büro und 49 qm Labor an die Fa. Merck KGaA (kalkulatorische Miete 9.200 EUR) und 47 qm an die Fa. sustainability office for architectural projects GbR (soap) (kalkulatorische Miete 8.460 EUR) unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Der Förderverein August-Euler-Luftfahrtmuseum e.V. nutzt unentgeltlich eine Nisse mit rd. 108 qm (kalkulatorische Miete 1.950 EUR), einen Raum im Tower mit 25,9 qm (kalkulatorische Miete 1.550 EUR) sowie eine Stellfläche mit 300 qm (kalkulatorische Miete 1.800 EUR).

Im Rahmen einer Verwaltungsvereinbarung wurden der Wissenschaftsstadt Darmstadt (Ausländerbehörde) Räume im Alten Hauptgebäude von 57 qm (kalkulaorische Miete 5.100 EUR) unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

## Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 894 | 133 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen. . . . . | 22 798 000 | 18 868 200 | 19 617 000<br>26 470 000 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 13 000 000 |
| 2015 | 13 000 000 | 13 000 000 |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 13 000 000 | 26 000 000 |

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Zuschussbedarf gemäß Finanzplan.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | Gesamtausgaben Kapitel 15 09 | 246 988 800 | 241 013 100 | 237 174 300<br>244 288 400 |

## Abschluss Kapitel 15 09

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 224 190 800 | 222 144 900 | 217 557 300<br>217 818 400 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 22 798 000 | 18 868 200 | 19 617 000<br>26 470 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 246 988 800 | 241 013 100 | 237 174 300<br>244 288 400 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -246 988 800 | -241 013 100 | -237 174 300<br>-244 288 400 |

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Universität Kassel

## A. Vorbemerkungen

Siehe Haushaltsdarstellung vor Kapitel 1505.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln der §§ 7a und 71a LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Bei den auf der Basis von vergangenheitsbezogenen Mengen veranschlagten Produkten und Projekten (z.B. Lehre und Forschung, Qualitätsverbesserung der Lehre, Studienkolleg, Theologie, Hochschulpakt) führt eine Mengenabweichung nicht zu einer Änderung der Produktabgeltung.

### Erfolgsplan

Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.

### Finanzplan

-

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Lehre und Forschung | 14.884 | 169.378,0 | 22.200,0 | 147.548,5 | 370,5 | 14.595 | 167.997,3 |
| 2 | | Drittmittelprojekte | 1.500 | 31.000,0 | 31.000,0 | – | – | 1.500 | 31.000,0 |
| 3 | | Weiterbildung | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | | Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre | 12.843 | 10.094,6 | – | 10.094,6 | – | 12.843 | 10.094,6 |
| 5 | | Landesbibliothek und Murhardsche Bibliothek | 300.000 | 1.622,0 | 522,0 | 1.100,0 | – | 300.000 | 1.622,0 |
| 6 | | Studienkolleg | 56 | 311,8 | 15,0 | 296,8 | – | 56 | 311,8 |
| 7 | | Theologie | 30 | 533,0 | 260,0 | 273,0 | – | 30 | 533,0 |
| 8 | | Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung | 1 | – | – | -370,5 | -370,5 | 1 | – |
| | | **Summe Produkte** | | **212.939,4** | **53.997,0** | **158.942,4** | **–** | | **211.558,7** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Emeriti und Lebensarbeitszeitverlängerung Professoren/innen | 28 | 2.103,4 | – | 2.103,4 | – | 28 | 2.076,4 |
| 2 | | Errichtung eines Kompetenzzentrums für Energieversorgung | – | – | – | – | – | 1 | 500,0 |
| 3 | | Hochschulpakt 2011 - 2015 | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | neu | Ausgleich BAG-Urteil | 1 | 1.701,0 | – | 1.701,0 | – | 1 | 1.701,0 |
| | | **Summe Projekte** | | **3.804,4** | **–** | **3.804,4** | **–** | | **4.277,4** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Erlöse aus PVS | 17 | 595,5 | 595,5 | – | – | 17 | 595,5 |
| 2 | | Erlöse für die Bezügestelle (BHF) | 30.000 | 4.650,0 | 4.650,0 | – | – | 30.000 | 4.650,0 |
| 3 | | Interessenvertretung Ressort | 1 | 21,0 | 21,0 | – | – | 1 | 21,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **5.266,5** | **5.266,5** | **–** | **–** | | **5.266,5** |
| | | **Gesamtsumme** | | **222.010,3** | **59.263,5** | **162.746,8** | **–** | | **221.102,6** |

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 22.200,0 | 145.841,1 | 43,8 | 13.212 | 166.604,8 | 22.200,0 | 143.879,9 | -524,9 | 11.968 | 152.032,9 | 17.227,2 | 139.796,5 | 4.990,8 |
| 31.000,0 | – | – | 1.500 | 31.000,0 | 31.000,0 | – | – | 1.500 | 42.807,3 | 43.420,8 | – | 613,5 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 10.094,6 | – | 13.197 | 10.492,1 | – | 10.492,1 | – | 12.735 | 10.885,7 | -19,2 | 10.615,0 | -289,9 |
| 522,0 | 1.100,0 | – | 300.000 | 1.622,0 | 522,0 | 1.100,0 | – | 235.755 | 2.222,6 | 572,5 | 1.000,0 | -650,1 |
| 15,0 | 296,8 | – | 56 | 311,8 | 15,0 | 296,8 | – | 59 | 449,5 | 24,6 | 296,8 | -128,1 |
| 260,0 | 273,0 | – | 30 | 387,9 | 260,0 | 127,9 | – | 88 | 1.462,4 | 126,3 | 202,3 | -1.133,8 |
| – | -43,8 | -43,8 | 1 | – | – | 524,9 | 524,9 | – | – | – | – | – |
| **53.997,0** | **157.561,7** | **–** | | **210.418,6** | **53.997,0** | **156.421,6** | **–** | | **209.860,4** | **61.352,2** | **151.910,6** | **3.402,4** |
| – | 2.076,4 | – | 28 | 2.116,7 | – | 2.116,7 | – | 26 | 1.989,4 | – | 1.989,4 | – |
| – | 500,0 | – | 1 | 500,0 | – | 500,0 | – | 1 | 739,6 | 60,6 | 500,0 | -179,0 |
| – | – | – | 1 | -1.009,8 | – | -1.009,8 | – | 1 | – | – | – | – |
| – | 1.701,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **4.277,4** | **–** | | **1.606,9** | **–** | **1.606,9** | **–** | | **2.729,0** | **60,6** | **2.489,4** | **-179,0** |
| 595,5 | – | – | 17 | 595,5 | 595,5 | – | – | 17 | 595,5 | 595,5 | – | – |
| 4.650,0 | – | – | 30.000 | 4.600,0 | 4.600,0 | – | – | 38.000 | 3.455,0 | 3.844,5 | – | 389,5 |
| 21,0 | – | – | 1 | 21,0 | 21,0 | – | – | 1 | 21,0 | 21,0 | – | – |
| **5.266,5** | **–** | **–** | | **5.216,5** | **5.216,5** | **–** | **–** | | **4.071,5** | **4.461,0** | **–** | **389,5** |
| **59.263,5** | **161.839,1** | **–** | | **217.242,0** | **59.213,5** | **158.028,5** | **–** | | **216.660,9** | **65.873,8** | **154.400,0** | **3.612,9** |

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

### Ermittlung der Leistungsabgeltung

| Parameter des Budgets | 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|
| | WS 10/11 + 2x WS 11/12 | Preis | Leistungs-abgeltung | WS 09/10 + WS 10/11 + WS 11/12 |
| **1. a) Lehre und Forschung** | | | | |
| Cluster I (Sozialwissenschaften) | 1.191,00 | 3.473,00 | 4.136.343 | 1.528,00 |
| Cluster II (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) | 2.443,00 | 4.744,00 | 11.589.592 | 2.411,00 |
| Cluster III (Geisteswissenschaften) | 3.545,00 | 5.413,00 | 19.189.085 | 3.315,00 |
| Cluster IV (Sportwissenschaften) | 1.366,00 | 8.067,00 | 11.019.522 | 1.285,00 |
| Cluster V (u.a. Angew. und Darst. Kunst ohne Einzelunterricht) | 284,00 | 11.883,00 | 3.374.772 | 287,00 |
| Cluster VI (Darst. Kunst mit Einzelunterricht) | 164,00 | 13.559,00 | 2.223.676 | 163,00 |
| Cluster VII (u.a. Ingenieurwissenschaften) | 4.230,00 | 11.151,00 | 47.168.730 | 3.976,00 |
| Cluster VIII (u.a. Naturwissenschaften) | 1.661,00 | 16.260,00 | 27.007.860 | 1.630,00 |
| Cluster IX (Veterinärmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster X (Medizin und Zahnmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster XI (Kleine Fächer ) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| **Zwischensumme** | 14.884,00 | | 125.709.580 | 14.595,00 |

| | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge |
|---|---|---|---|---|
| **1. b) Erfolgsbudget** | | | | |
| Drittmittelvolumen | 33.901,94 | 345,00 | 11.696.169 | 33.901,94 |
| Forschungsexzellenz | 2.800,00 | 575,00 | 1.610.000 | 2.800,00 |
| Promotionen | 184,00 | 6.898,00 | 1.269.232 | 185,00 |
| Promotionen Medizin | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Frauen MINT-Fächer | 27,33 | 10.347,00 | 282.784 | 28,00 |
| Gemeinsame Promotionsverfahren | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Männer Sozialwesen | 2,33 | 10.347,00 | 24.109 | 2,33 |
| Habilitationen und Berufung von Juniorprofessuren (nur Männer) | 3,00 | 8.622,00 | 25.866 | 5,00 |
| Habilitationen und Juniorprofessuren Frauen | 1,67 | 17.244,00 | 28.797 | 2,00 |
| Habilitationen, Juniorprofessuren Frauen Natur-/ Ing.wissenschaften | 0,67 | 34.488,00 | 23.107 | 0,33 |
| Habilitationen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Berufungen von Frauen: Buchwissenschaften auf W2 oder W3 | 10,33 | 71.851,00 | 742.221 | 7,33 |
| Berufungen von Frauen: Experimentelle Wissenschaften auf W2 oder W3 | 1,33 | 143.702,00 | 191.124 | 1,00 |
| Absolventen/-innen | 2.654,00 | 977,00 | 2.592.958 | 2.451,00 |
| Absolventinnen Cluster MINT | 406,00 | 977,00 | 396.662 | 381,00 |
| Absolventen Männer Grundschullehreramt und Sozialwesen | 85,00 | 977,00 | 83.045 | 82,00 |
| Absolventen/-innen i.d.Regestudienzeit+2 Sem. | 1.916,00 | 977,00 | 1.871.932 | 1.797,00 |
| Bildungsausländer i.d. Regelstudienzeit | 951,00 | 575,00 | 546.825 | 950,00 |
| Wissens- und Technologietransfer | 789,66 | 575,00 | 454.055 | 739,81 |
| **Zwischensumme** | | | 21.838.886 | |
| **Gesamtsumme Lehre und Forschung** | | | 147.548.466 | |

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

| Soll 2013 | | Soll 2012 | | | Ist 2011 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Preis | Leistungs-abgeltung | 1x Leistungszahl + WS 09/10 + WS 10/11 | Preis | Leistungs-abgeltung | 2x Leistungszahl + WS 09/10 | Ist-Kosten je Studierenden | Gesamtkosten je Cluster |
| 3.122,00 | 4.770.416 | 1.365,00 | 4.006,00 | 5.468.190 | 874,00 | 4.802,00 | 4.196.948 |
| 4.896,00 | 11.804.256 | 2.250,00 | 4.634,00 | 10.426.500 | 2.106,00 | 4.548,00 | 9.578.088 |
| 5.420,00 | 17.967.300 | 3.034,00 | 5.589,00 | 16.957.026 | 3.030,00 | 6.160,00 | 18.664.800 |
| 8.303,00 | 10.669.355 | 1.189,00 | 7.664,00 | 9.112.496 | 1.127,00 | 6.728,00 | 7.582.456 |
| 14.451,00 | 4.147.437 | 291,00 | 12.839,00 | 3.736.149 | 290,00 | 13.484,00 | 3.910.360 |
| 12.956,00 | 2.111.828 | 159,00 | 16.530,00 | 2.628.270 | 156,00 | 14.980,00 | 2.336.880 |
| 11.510,00 | 45.763.760 | 3.442,00 | 13.565,00 | 46.690.730 | 3.059,00 | 15.676,00 | 47.952.884 |
| 16.641,00 | 27.124.830 | 1.482,00 | 18.596,00 | 27.559.272 | 1.326,00 | 20.399,00 | 27.049.074 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| | 124.359.182 | 13.212,00 | | 122.578.633 | 11.968,00 | | 121.271.490 |

| Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 349,00 | 11.831.777 | 30.802,82 | 374,00 | 11.520.255 | 27.978,20 | 411,00 | 11.499.040 |
| 582,00 | 1.629.600 | 2.466,67 | 623,00 | 1.536.735 | 2.267,00 | 685,00 | 1.552.895 |
| 6.982,00 | 1.291.670 | 237,33 | 7.473,00 | 1.773.567 | 175,67 | 8.217,00 | 1.443.480 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 10.472,00 | 293.216 | 19,00 | 11.210,00 | 212.990 | 27,00 | 12.325,00 | 332.775 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 10.472,00 | 24.400 | 1,33 | 11.210,00 | 14.909 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 8.727,00 | 43.635 | 13,33 | 9.341,00 | 124.516 | 8,67 | 10.271,00 | 89.050 |
| 17.454,00 | 34.908 | 3,00 | 18.683,00 | 56.049 | 2,67 | 20.542,00 | 54.847 |
| 34.908,00 | 11.520 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,33 | 41.085,00 | 13.558 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 72.725,00 | 533.074 | 5,00 | 77.846,00 | 389.230 | 4,33 | 85.593,00 | 370.618 |
| 145.450,00 | 145.450 | 1,00 | 155.691,00 | 155.691 | 0,33 | 171.186,00 | 56.491 |
| 989,00 | 2.424.039 | 2.234,00 | 1.055,00 | 2.356.870 | 2.051,00 | 1.164,00 | 2.387.364 |
| 989,00 | 376.809 | 359,00 | 1.055,00 | 378.745 | 341,00 | 1.164,00 | 396.924 |
| 989,00 | 81.098 | 70,00 | 1.055,00 | 73.850 | 47,00 | 1.164,00 | 54.708 |
| 989,00 | 1.777.233 | 1.637,00 | 1.055,00 | 1.727.035 | 1.446,00 | 1.164,00 | 1.683.144 |
| 582,00 | 552.900 | 940,00 | 623,00 | 585.620 | 920,00 | 685,00 | 630.200 |
| 582,00 | 430.569 | 634,45 | 623,00 | 395.262 | 599,87 | 685,00 | 410.911 |
| | 21.481.898 | | | 21.301.324 | | | 20.976.005 |
| | 145.841.080 | | | 143.879.957 | | | 142.247.495 |

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Forschung und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Universität Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Hochschulgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Gemäß § 3 des HHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen.
Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.
Den Universitäten obliegt insbesondere die Weiterentwicklung der Wissenschaften durch Forschung und die Vermittlung einer wissenschaftlichen Ausbildung (§ 4 HHG).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

siehe Erläuterungen zum Leistungsplan

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 3.1, Hochschulpakt 2011 - 2015) | Anzahl | 14.884 | 14.595 | 13.212 | 11.968 | 14.158 | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Grundbudget) | Anzahl | | | | | | 14.339 |

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Absolventen/-innen je Professor/in | Anzahl | 9,9 | 9,9 | 7,07 | 9,9 | 8,73 | 7,43 |
| Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt | Prozent | 74 | 74 | 78 | 74 | 75 | 77 |
| Drittmittelerträge je Professor | EUR | 149.231 | 149.231 | 106.529 | 149.231 | 136.441 | 113.212 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 9.913 | 9.992 | 10.929,82 | 10.753,58 | 9.356 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Landesfinanzierungsquote = betriebliche Erträge aus Transferleistungen / Gesamtaufwand | Prozent | 60 | 60 | 63 | 60 | 58 | 56 |
| Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude) | Prozent | 119 | 119 | 125 | 119 | 118 | 141 |
| Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert | Prozent | 67 | 67 | 71 | 67 | 68 | 69 |
| Personalaufwand im Verhältnis zum Gesamtaufwand der Hochschule (ohne AfA) | Prozent | 70 | 70 | 72 | 70 | 70 | 58 |

## 7. Kostenzusammensetzung

Siehe Haushaltsdarstellung für Kapitel 15 05 bis Kap. 15 23 - Hochschulen, Anlagen I bis III, abgedruckt im Haushaltsplan vor dem Kap. 15 05.
In der Kostenartenschichtung wird die Produktabgeltung des Leistungsplans unter Berücksichtigung der Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung ausgewiesen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 109.378.000 | 107.997.300 | 100.000.000 | 102.194.153 |
| Sachkosten | 60.000.000 | 60.000.000 | 66.604.800 | 33.383.646 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 16.455.137 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **169.378.000** | **167.997.300** | **166.604.800** | **152.032.936** |
| Erlöse | 22.200.000 | 22.200.000 | 22.200.000 | 17.227.233 |
| Produktabgeltung | 147.178.000 | 145.797.300 | 144.404.800 | 139.796.535 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **4.990.832** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Drittmittelprojekte**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Universität Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 29 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Proj. im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit, Wirtschaftsunternehmen

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Projekte | Anzahl | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.474 | 1.419 | 1.482 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge je Wissenschaftler/in | EUR | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 36.021 | 34.737 | 29.760 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge am Gesamtaufwand | Prozent | 16 | 16 | 16 | 18 | 16 | 14 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 22.000.000 | 22.000.000 | 22.000.000 | 27.457.765 |
| Sachkosten | 9.000.000 | 9.000.000 | 9.000.000 | 12.354.940 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 2.994.576 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **31.000.000** | **31.000.000** | **31.000.000** | **42.807.281** |
| Erlöse | 31.000.000 | 31.000.000 | 31.000.000 | 43.420.791 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **613.510** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4 :**
**Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Universität Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 1 Gesetz zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre an hessischen Hochschulen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der Hochschule werden zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet ist, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Verbessertes Lehr- und Studienangebot an der gesamten Hochschule.

- Intensive Maßnahmen zur Beratung und Betreuung der Studierenden.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle Studierenden, daneben alle weiteren am Lehrprozess Beteiligten.

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| | | 12.843 | 12.843 | 13.197 | 12.735 | 11.530 | 14.339 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anteil der Absolvent/innen/en in der Regelstudienzeit plus 2 Semester an den Gesamtabsolventen | Prozent | 71 | 71 | 80 | 71 | 75 | 75 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 834 | 834 | 795 | 834 | 885 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| QSL-Mittel je Absolvent | EUR | 3829 | 3829 | 4.337 | 3.829 | 4.219 | 3.381 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.594.600 | 7.594.600 | 8.000.000 | 7.412.098 |
| Sachkosten | 2.500.000 | 2.500.000 | 2.492.100 | 2.299.916 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 1.173.714 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **10.094.600** | **10.094.600** | **10.492.100** | **10.885.728** |
| Erlöse | – | – | – | -19.227 |
| Produktabgeltung | 10.094.600 | 10.094.600 | 10.492.100 | 10.614.996 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-289.959** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Landesbibliothek und Murhardsche Bibliothek**

**IPR-Nr. 333 - Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**

### 1. Erbringer

Universität Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 6 Abs. 2 Nr. 1 HHG, Hessisches Gesetz über Freiheit und Recht der Presse, Verordnung über die Abgabe von Druckwerken, Vertrag zwischen Land Hessen und Stadt Kassel vom 12.12.1975 (Übernahme der Landesbibliothek und Murhardschen Bibliothek, Erfüllung des Stiftungszwecks)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Landesbibliothek und Murhardschen Bibliothek der Stadt Kassel: Literaturversorgung und Informationsvermittlung für die Einwohner der Stadt Kassel und der gesamten Region Nordhessen (ohne Fulda, Hünfeld-Schlitz):

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bereitstellung bibliothekarischer Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger der Region
- Pflege und Restaurierung von Altbeständen
- Betreiben von Sondersammlungen, insbesondere Handschriften
- Sammlung der Pflichtexemplare von Druckwerken (Pflichtexemplarbibliothek seit ca. 1770)
- Mitarbeit an der Hessischen Bibliographie.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen

### 5. Empfänger

Wissenschaftlich orientierte Nutzer, private Nutzer, insbesondere Bewohner der Stadt Kassel und der Region.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fremdausleihe | | 300.000 | 300.000 | 300.000 | 235.755 | 287.563 | 300.358 |

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen | | | | | | | |
| Aktive Nutzer, die nicht Hochschulangehörige sind | Anzahl | 46.000 | 46.000 | 46.000 | 11.080 | 8.652 | 44.956 |
| Zahl aller Nutzer | Anzahl | 62.000 | 62.000 | 62.000 | 26.554 | 26.685 | 59.687 |
| Titel, die in der hessischen Bibliographie eingegeben werden | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 1.715 | 1.215 | |
| Zahl der Pflichtabgaben von regionalen Verlagen - konventionell | Anzahl | 2.400 | 2.400 | 2.400 | 2.578 | 2.178 | 2.690 |
| Zahl der Pflichtabgaben von regionalen Verlagen - digital | Anzahl | 48 | 48 | 48 | 14 | 16 | 18 |
| Zahl aller beschafften Bücher - konventionell | Anzahl | 38.000 | 38.000 | 38.000 | 36.957 | 43.332 | 41.816 |
| Zahl aller beschafften Bücher - digital | Anzahl | 6.300 | 6.300 | 6.300 | 9.432 | 7.344 | 5.722 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktageltung je Menge | EUR | 3,66 | 3,66 | 3,66 | 4,24 | 3,48 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquote verbessern | | | | | | | |
| Produktabgeltung pro Fremdnutzer | Prozent | 23,91 | 23,91 | 23,91 | 90,25 | 115,58 | 22,24 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.136.210 |
| Sachkosten | 622.000 | 622.000 | 622.000 | 802.986 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 283.442 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.622.000** | **1.622.000** | **1.622.000** | **2.222.638** |
| Erlöse | 522.000 | 522.000 | 522.000 | 572.458 |
| Produktabgeltung | 1.100.000 | 1.100.000 | 1.100.000 | 1.000.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-650.180** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6:**
**Studienkolleg**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Universität Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 54 Abs. 7 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Studienvorbereitung von Bewerberinnen und Bewerber mit einer ausländischen Hochschulzugangsberechtigung, welche für die Aufnahme eines Studiums an einer deutschen Hochschule ohne zusätzliche Vorbereitung nicht ausreichend ist

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Fachkurse
- Sprachkurse

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Empfänger sind die an den studienvorbereitenden Kursen des Studienkollegs teilnehmenden ausländischen Studierenden.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studienkollegiaten | Anzahl | 56 | 56 | 56 | 59 | 69 | 56 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anzahl der Absolventen/-innen | Anzahl | 90 | 90 | 90 | 53 | 42 | 87 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 5.300 | 5.300 | 5.300 | 5.031 | 5.580 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Kosten je Absolvent/-in | | 5.568 | 5.568 | 5.568 | 8.481 | 10.376 | 4.598 |

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 280.000 | 280.000 | 280.000 | 330.493 |
| Sachkosten | 31.800 | 31.800 | 31.800 | 81.423 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 37.579 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **311.800** | **311.800** | **311.800** | **449.495** |
| Erlöse | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 24.619 |
| Produktabgeltung | 296.800 | 296.800 | 296.800 | 296.800 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-128.076** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7:**
**Bereitstellung von Lehrkapazität für die Lehramtsfächer Evangelische und Katholische Theologie**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Universität Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Staatskirchenverträge,
Protokoll über das Gespräch der Hessischen Landesregierung mit den Leitungen der evange-lischen Kirchen und der katholischen Bistümer vom 31. August 1999 (mitgeteilt durch Erlass des HMWK vom 07.01.2000 - WI5-907/780-35 sowie WI5-907/775-4).

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Wahrnehmung der Aufgaben entsprechend dem Hessischen Hochschulgesetz, insbesondere § 3 für den Bereich der evangelischen und katholischen Theologie mit Schwerpunkt Lehramtsausbildung.
Die Auslastung der vorhandenen Ausbildungskapazität liegt bei max. 95 %.
Die aus der Differenz der erforderlichen zur garantierten Professurenzahl resultierenden unbesetzten Studienplätze sind über die Leistungszahlen für Lehre und Forschung nicht abbildbar.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Die Aufrechterhaltung von Lehr- und Forschungskapazität über den von der Studienplatznachfrage her begründeten Umfang stellt eine vom Land geforderte Leistung der Hochschule dar, die einer gesonderten Finanzierung bedarf.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Landesregierung, Evangelische Landeskirchen und Katholischen Bistümer in Hessen, gesellschaftliche Gruppen

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Nicht nachgefragtes Lehrangebot | | 30 | 30 | 30 | 88 | 56 | 76 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anzahl des wissenschaftlichen Personals des Fachbereichs in VZÄ zur Erfüllung der Bestands-garantie (Stellen) | Anzahl | 16 | 16 | 16 | 13 | 16 | 16 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 4.263 | 4.263 | 4.263 | 2.299 | 5.857 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquote verbessern | | | | | | | |
| Produktabgeltung pro VZÄ | | 12.644 | 12.644 | 12.644 | 15.562 | 20.500 | 20.500 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 300.000 | 300.000 | 300.000 | 1.165.473 |
| Sachkosten | 233.000 | 233.000 | 87.900 | 207.454 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 89.479 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **533.000** | **533.000** | **387.900** | **1.462.406** |
| Erlöse | 260.000 | 260.000 | 260.000 | 126.345 |
| Produktabgeltung | 273.000 | 273.000 | 127.900 | 202.300 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.133.761** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1:**
**Emeriti und Lebensarbeitszeitverlängerng von Professoren/innen**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Universität Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 200 Abs. 1 Satz 2 Hessisches Beamtengesetz (HBG) in der Bekanntmachung vom 11.01.1989 (GVBl. I, S. 25), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.03.2009 (GVBl. I, S. 95).

Hessisches Beamtengesetz § 50

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Für Professoren, die vor dem 06.06.1978 ihr Amt angetreten haben und von Besoldungsgruppe H4 nach C4 übergeleitet wurden, wird die Besoldung nach der Entpflichtung und die Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen auf der Grundlage des am Tage vor Inkrafttreten des Hessischen Hochschulgesetzes geltenden Beamten- und Besoldungsrechts gewährt.

Nach § 50 Abs. 3 HBG kann aus dienstlichem Interesse der Eintritt in den Ruhestand auf Antrag der Professorin/des Professors über das 65. Lebensjahr hinausgeschoben werden, jedoch nicht länger als bis zum 68. Lebensjahr.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Emeriti

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Emeriti | Anzahl | 28 | 28 | 28 | 26 | 27 | 32 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 75.596,43 | 75.596,43 | 75.596,43 | 76.516,96 | 81.847,73 | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.103.400 | 2.076.400 | 2.116.700 | 1.989.441 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.103.400** | **2.076.400** | **2.116.700** | **1.989.441** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 2.103.400 | 2.076.400 | 2.116.700 | 1.989.441 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 2:**
**Errichtung eines Kompetenzzentrums für Dezentrale Energieversorgungstechnik**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Universität Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Hochschulgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

- Die Mittel dienen der Errichtung eines Kompetenzzentrums für dezentrale Energieversorgungstechnik. Ein wesentlicher Bestandteil des neu zu errichtenden Zentrums ist die Arbeitsgruppe Wechselrichter“. Diese war bis einschließlich 2008 Bestandteil des Instituts für Solare Energieversorgungstechnik (ISET). Das ISET wird 2009, mit Ausnahme der Arbeitsgruppe Wechselrichter, Teil eines neuen Fraunhofer-Instituts. Für die Schaffung eines Kompetenzzentrums für die Nutzung von erneuerbaren Energien in Nordhessen, das wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Interessen gleichermaßen dient, ist die Weiterführung der Arbeitsgruppe erforderlich.

- Das Projekt beginnt 2009 und hat eine Laufzeit von 5 Jahren.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Universität Kassel

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Kompetenzzentrum | | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 500.000 | 500.000 | 500.000 | 500.000 | |

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | 450.000 | 450.000 | 646.799 |
| Sachkosten | – | 50.000 | 50.000 | 57.502 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 35.309 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **500.000** | **500.000** | **739.610** |
| Erlöse | – | – | – | 60.573 |
| Produktabgeltung | – | 500.000 | 500.000 | 500.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-179.037** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 4:**
**Vereinbarkeit der Staffelung der Grundvergütung nach dem Lebensalter nach § 27 Abschnitt A Abs. 1 BAT mit dem AGG**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Universität Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat mit Urteil vom 08. September 2011 (C-298/10) entschieden, dass das Verbot der Diskriminierung wegen des Alters (Artikel 2 und 6 Abs. 1 der Richtlinie 2000/78/ EG) einer in einem Tarifvertrag vorgesehenen Bemessung der Grundvergütung eines Angestellten im öffentlichen Dienst nach dessen Lebensalter entgegensteht.
Mit Urteil vom 10. November 2011 (6 AZR 481/09) hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) auf Basis der o.g. EuGH Entscheidung die Revision des Landes Berlin in einem entsprechenden Rechtsstreit zurückgewiesen. Rechtsgrundlagen hierfür ergeben sich aus den §§ 1 und 3 AGG.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Ausgleich der zusätzlichen Aufwendungen in 2013 und 2014

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Beschäftigte, die die Zahlung ihrer Grundvergütung nach der letzten Lebensaltersstufe geltend gemacht haben.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschäftigte | Anzahl | 458 | 458 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.701.000 | 1.701.000 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.701.000** | **1.701.000** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 1.701.000 | 1.701.000 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Erlöse aus PVS-Vermittlungen**

**1. Erbringer**

Universität Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Kabinettbeschluss vom 22.12.2003, § 2 Abs.1 Haushaltsgesetz 2005

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

**-**

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungsstelle

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wegen der Haushaltslage des Landes besteht die Notwendigkeit, den Personalbestand der Landesverwaltung zurückzuführen. Zur Erreichung dieses Ziels und Vermeidung betriebsbedingter Kündigungen sollen Neueinstellungen weitestgehend vermieden und freiwerdende Stellen durch Personalumschichtungen aus Überhangsbereichen innerhalb der Landesverwaltung wiederbesetzt werden.

**5. Empfänger**

PVS-Personal

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der vermittelten Personen | | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 595.500 | 595.500 | 595.500 | 595.500 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **595.500** | **595.500** | **595.500** | **595.500** |
| Erlöse | 595.500 | 595.500 | 595.500 | 595.500 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Erlöse aus der Bezügestelle der hessischen Hochschulen und der Forschungsanstalt Geisenheim**

**1. Erbringer**

Universität Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Kabinettbeschluss vom 30.10.2005

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Die Entgeltabrechnungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der hessischen Hochschulen und der Forschungsanstalt Geisenheim wird von der Universität Kassel erstellt.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Erstellen der Entgeltabrechnungen sowie Erbringen aller dazugehörigen Dienstleistungen

**4. Bezug zu politischen Zielen**

**5. Empfänger**

Hessische Hochschulen und Forschungsanstalt Geisenheim

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Entgeltabrechnungen | | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 38.000 | 33.198 | 32.000 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.050.000 | 3.050.000 | 3.000.000 | 2.557.717 |
| Sachkosten | 1.600.000 | 1.600.000 | 1.600.000 | 806.061 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 91.190 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **4.650.000** | **4.650.000** | **4.600.000** | **3.454.968** |
| Erlöse | 4.650.000 | 4.650.000 | 4.600.000 | 3.844.456 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **389.488** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Universität Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 40 HPVG

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Die Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| keine | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 13**
**Universität Kassel**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **21.000** | **21.000** | **21.000** | **21.000** |
| Erlöse | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **49.000.000** | **49.000.000** | **44.000.000** | **49.637.262** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 46.000.000 | 46.000.000 | 41.000.000 | 46.341.078 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 3.000.000 | 3.000.000 | 3.000.000 | 3.296.184 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **162.746.804** | **161.839.094** | **158.028.479** | **154.686.668** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **3.000.000** | **3.000.000** | **-479** | **3.596.476** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **25.191** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **11.599.000** | **11.000.000** | **10.000.000** | **12.375.969** |
| | | **Betriebsertrag** | **226.345.804** | **224.839.094** | **212.028.000** | **220.321.566** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **34.850.479** | **34.850.479** | **32.450.000** | **35.061.243** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 4.250.000 | 4.250.000 | 4.250.000 | 3.920.810 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 7.100.000 | 7.100.000 | 7.100.000 | 6.627.200 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 4.000.000 | 4.000.000 | 1.600.000 | 4.176.673 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.471.162 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 9.500.479 | 9.500.479 | 9.500.000 | 9.863.968 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | 1.430 |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **152.200.000** | **150.299.000** | **140.930.000** | **150.332.978** |
| | 620-629 | Entgelte | 93.000.000 | 92.000.000 | 73.230.000 | 91.830.249 |
| | 630-639 | Bezüge | 31.700.000 | 31.700.000 | 41.700.000 | 30.407.482 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 27.500.000 | 26.599.000 | 26.000.000 | 28.095.247 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **22.236.418** | **21.630.508** | **19.689.341** | **21.204.548** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **22.876.907** | **22.877.107** | **22.876.659** | **28.478.300** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 347.644 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 6.200.000 | 6.200.000 | 6.200.000 | 6.490.231 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 5.100.000 | 5.100.000 | 5.100.000 | 5.334.524 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 11.496.659 | 11.496.659 | 11.496.659 | 16.266.254 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 30.248 | 30.448 | 30.000 | 39.647 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **232.163.804** | **229.657.094** | **215.946.000** | **235.077.069** |
| | | **Eigenergebnis** | **-5.818.000** | **-4.818.000** | **-3.918.000** | **-14.755.503** |

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 10.000.000 | 9.000.000 | 8.100.000 | 12.840.143 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 10.000.000 | 9.000.000 | 8.100.000 | 12.840.143 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 331.328 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 331.328 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 9.900.000 | 8.900.000 | 8.000.000 | 12.508.815 |
| | | Verwaltungsergebnis | 4.082.000 | 4.082.000 | 4.082.000 | -2.246.688 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 193.197 |
| | | Finanzertrag | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 193.197 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 1.173.267 |
| | | Finanzaufwand | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 1.173.267 |
| | | Finanzergebnis | 118.000 | 118.000 | 118.000 | -980.070 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 4.200.000 | 4.200.000 | 4.200.000 | -3.226.758 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 14.600.000 | 14.600.000 | 14.600.000 | 12.825.440 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 14.600.000 | 14.600.000 | 14.600.000 | 12.825.440 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 18.800.000 | 18.800.000 | 18.800.000 | 9.569.513 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 18.800.000 | 18.800.000 | 18.800.000 | 9.569.513 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | -4.200.000 | -4.200.000 | -4.200.000 | 3.255.927 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | -4.200.000 | -4.200.000 | -4.200.000 | 3.255.927 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | 29.169 |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

Das Ergebnis des Erfolgsplans (Ist 2011) beinhaltet aufgrund neutraler Kosten und Erlöse sowie Jahresabschlußbuchungen gegenüber dem Leistungsplan eine Differenz in Höhe von 3.612.900 EUR.

**Entgelte zentraler Dienstleister**

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD) | 17.520 EUR | 17.520 EUR |
| Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF) | 6.943.200 EUR | 6.943.200 EUR |
| Abführungsbetrag Unfallversicherung (HSM) | 1.027.700 EUR | 984.900 EUR |
| Abführungsbetrag an die Bezügestelle für die Hessischen Hochschulen (BHF) bei der Universität Kassel | 585.600 EUR | 585.600 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

-

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 640: Die für die Besoldungsempfänger gezahlten Personalgesamtausgaben sind mit dem Berechnungsfaktor 0,5273646% zu multiplizieren und an das Sondervermögen abzuführen. Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren erstattet werden, sind diese ebenfalls abzuführen.

Zu VKR 680-689: Davon 3.000 Euro Verfügungsmittel.

## Finanzrechnung, Finanzplan (Cash Flow)

| Pos | HHKR | Bezeichnung | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | **Jahresergebnis (Übertrag aus Erfolgsrechnung)** | | | | |
| 25. | + | **nicht ausgabewirksame Aufwendungen** | **26.031.604** | **26.031.604** | **26.031.604** | **57.260.329** |
| | *65* | *davon Abschreibungen* | *22.236.418* | *21.630.508* | *19.689.341* | *21.204.548* |
| | | *davon Einstellung in SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitionen* | *8.245.096* | *8.245.096* | *6.342.263* | *12.651.848* |
| | | *davon Erhöhung Pensionsrückstellungen* | *0* | *0* | *0* | *-901.793* |
| | | *davon sonstige nicht ausgabewirksame Aufwendungen* | | | | 24.305.726 |
| 26. | - | **nicht einnahmewirksame Erträge** | **8.245.096** | **8.245.096** | **6.342.263** | **-17.207.776** |
| | | *davon Auflösung SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitonen)* | *8.245.096* | *8.245.096* | *6.342.263* | *-8.166.803* |
| | | *davon Ertrag aufgrund Bildung Ford. w. Pensionsrückstellung* | *0* | *0* | 0 | 901.793 |
| 27. | +/- | **Veränderung sonst. Aktiva/Passiva (außer Desinvest./Eigenmittel)** | **0** | **0** | **0** | **-11.058.179** |
| | = | **Cash Flow (aus laufender Geschäftstätigkeit)** | **34.276.700** | **34.276.700** | **32.373.867** | **28.994.374** |
| | **CF I =** | **Jahresergebnis plus CF aus laufender Geschäftstätigkeit** | **34.276.700** | **34.276.700** | **32.373.867** | **28.994.374** |
| 28. | + | **Aufnahme von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **3.567.000** | **1.880.000** | **1.580.000** | **3.656.606** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen** | *3.567.000* | *1.880.000* | *1.580.000* | *1.952.000* |
| | | *davon Investive Mittel aus Zentralkapiteln* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| | | *davon Bundesmittel (HBFG)* | *0* | *0* | *0* | *550.000* |
| | | *davon Landesmittel für Investitionen Bauhaushalt* | *0* | *0* | *0* | *1.154.606* |
| 29. | - | **Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **-13.991.322** | **-13.385.412** | **-13.347.078** | **-12.972.231** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen* | *-13.991.322* | *-13.385.412* | *-13.347.078* | *-12.972.231* |
| 30. | - | **Abführungen an Landeshaushalt** | **0** | **0** | **0** | **-8.142.000** |
| | | *davon Abführung Kfz-Selbstversicherung* | *0* | *0* | *0* | *-17.000* |
| | | *davon Anteil an der Personalabrechnung BHF* | | | | *-561.200* |
| | | *davon Abführung Vorsorgekasse* | | | | *-6.812.400* |
| | | davon Abführung Unfallversicherung | | | | -751.400 |
| | = | **Cash Flow aus Finanzierungen** | **-10.424.322** | **-11.505.412** | **-11.767.078** | **-17.457.625** |
| | **CF II =** | **(nach Finanzierungsvorgängen) == verfügbare Mittel** | **23.852.378** | **22.771.288** | **20.606.789** | **11.536.749** |
| | | **(=CFI und CF aus Finanzierungen)** | | | | |
| 31. | + | **Desinvestitionen und sonstige Eigenmittel** | **0** | **0** | **0** | **672.514** |
| | | *davon Abbau von Forderungen gg. das Land aus Budgetüberschüsse* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| | | *davon sonstige Deinvestitionen* | | | | *672.514* |
| 32. | - | **Investitionen nach LHO** | **-3.567.000** | **-1.880.000** | **-1.580.000** | **-3.656.606** |
| | | *davon in Immobilien* | *-2.000.000* | *-1.000.000* | *-1.000.000* | *-982.063* |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-1.567.000* | *-880.000* | *-580.000* | *-1.539.994* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *0* | *0* | *0* | *-864.916* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | *0* | *0* | *0* | *-90.620* |
| | | *davon Anlagen im Bau* | *0* | *0* | *0* | *-179.013* |
| 33. | - | **sonst. Investitionen** | **-20.285.378** | **-20.891.288** | **-19.026.789** | **-12.651.847** |
| | | *davon in Immobilien* | *0* | *0* | *0* | *-4.137.541* |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-18.649.771* | *-18.649.771* | *-17.649.771* | *-6.810.073* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *-1.635.607* | *-2.241.517* | *-1.377.018* | *-366.494* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | *0* | *0* | *0* | *-295.734* |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | 0 | -1.042.005 |
| | = | **Cash Flow aus Investitionen** | **-23.852.378** | **-22.771.288** | **-20.606.789** | **-15.635.939** |
| | **CF III =** | **(nach Investitionstätigkeit) == Auf-/Abbau liquider Mittel** | **0** | **0** | **0** | **-4.099.190** |
| | | **(=CF II plus CF aus Investitionen)** | | | | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ausweis der kameralen Zuschüsse** | | | **152.322.500** | **150.333.700** | **146.261.400** | **143.568.900** |
| | | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | **162.746.822** | **161.839.112** | **158.028.478** | **154.686.655** |
| | | *Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen) (Pos.29)* | *-13.991.322* | *-13.385.412* | *-13.347.078* | *-13.069.755* |
| **685** | | **Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 13** | **148.755.500** | **148.453.700** | **144.681.400** | **141.616.900** |
| **894** | | **Landesmittel Investitionen (aus Pos. 28*)** | **3.567.000** | **1.880.000** | **1.580.000** | **1.952.000** |

Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:

| | |
|---|---|
| A) Mittel für die Ersteinrichtung von in Kapitel 1826 etatisierten Baumaßnahmen | |
| 1) Neubau für die Fachbereiche Architektur, Stadt- und Landschaftsplanung am Standort Holländischer Platz (Titel 1826-72205) | |
| ES-Gerät vom 23.02.2012 mit haushaltsrechtlich zugestimmten Kosten in Höhe | 350.000 |
| Geplant bis 2012 | 0 |
| **Haushaltsansatz 2013** | **0** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **350.000** |
| VE in 2013 für 2014 | 350.000 |
| 2) Neubau eines Hörsaal- und Campus Center auf dem Campus Holländischer Platz (Titel 1826-72208) | |
| ES-Gerät vom 28.10.2011 mit haushaltsrechtlich zugestimmten Kosten in Höhe | 831.000 |
| Geplant bis 2012 | 0 |
| **Haushaltsansatz 2013** | **0** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **831.000** |
| VE in 2013 für 2014 | 831.000 |
| 3) Umbau der ehemaligen Produktionshalle (Gebäude 7640) auf dem Campus Holländischer Platz (Titel 1826-72203) | |
| Geschätze Kosten der Ersteinrichtung: | 466.000 |
| Geplant bis 2012 | 0 |
| **Haushaltsansatz 2013** | **0** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **0** |
| VE in 2014 für 2015 | 466.000 |
| 4) Umbau Torhaus B auf dem Campus Holländischer Platz (Titel 1826-72201) | |
| ES-Gerät vom 22.02.2012 mit haushaltsrechtlich zugestimmten Kosten in Höhe | 180.000 |
| Geplant bis 2012 | 0 |
| **Haushaltsansatz 2013** | **0** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **180.000** |
| VE in 2014 für 2015 | 180.000 |
| 5) Umnutzung des Bibliotheksgebäudes für die Unterbringung der Bereichsbibliothek auf dem Campus Holländischer Platz (Titel 1826-72204) | |
| ES-Gerät vom 31.01.2011 mit haushaltsrechtlich zugestimmten Kosten in Höhe | 1.326.000 |
| Geplant bis 2012 | |
| **Haushaltsansatz 2013** | **300.000** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **626.000** |
| VE in 2013 für 2014 | 626.000 |
| VE in 2014 für 2015 | 400.000 |

| | |
|---|---|
| 6) Sanierung der Murhardschen Bibliothek Titel 1826-75501) | |
| Geschätze Kosten der Ersteinrichtung: | 545.200 |
| Geplant bis 2012 | 0 |
| **Haushaltsansatz 2013** | **0** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **0** |
| VE in 2014 für 2015 | 545.200 |
| | |
| B) Allgemeine Landesmittel für Geräteinvestitionen | |
| **Haushaltsansatz 2013** | **1.580.000** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **1.580.000** |
| | |
| Insgesamt | |
| **Haushaltsansatz 2013** | **1.880.000** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **3.567.000** |
| **VE in 2013 für 2014** | **1.807.000** |
| **VE in 2014 für 2015** | 1.591.200 |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 15 13 Universität Kassel

**Zu Kapitel 15 13:**

Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

### A U S G A B E N

### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

685 133 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . 148 755 500 148 453 700 144 681 400
141 616 900

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 800 000 |
| 2015 | 800 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 800 000 | 800 000 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

Dem Studentenwerk Kassel sind für Mensa- und Cafeteriabetriebe, Studentenwohnheime sowie ein Gästehaus Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 15.371,06 qm (kalkulatorische Miete € 620.740,-) unentgeltlich zur Nutzung überlassen. An den Grundstücken Mönchebergstr. 19a und 21 (Grundstücksfläche 4.199 qm) sowie der Adolfstr. 2-4 (Grundstücksfläche 1.171 qm) wurden für das Studentenwerk Kassel zur Nutzung als Studentenwohnheim unentgeltliche Erbbaurechte (kalkulatorische Erbbauzins zusammen € 36.880,72) bestellt. Ferner wurde dem Studentenwerk Kassel an dem landeseigenen Grundstück "Vor dem Rabensberg 18" in Witzenhausen (Grundstücksfläche rd. 2.219 qm) zum Umbau zwecks Herrichtung von Studentenwohnungen ein unentgeltliches Erbbaurecht für die Dauer von 66 Jahren eingeräumt. Der jährliche Erbbauzins beträgt ca. € 7.950,-.
An den landeseigenen Grundstücken "Gemarkung Kassel, Flur 14, Flurstücke 600/89, 93/1, 72/1, 92/2, 91/3, 96/1" wurde dem Studentenwerk Kassel an einer Teilfläche von ca 3.900 qm ein unentgeltliches Erbaurecht für 99 Jahre zur Errichtung und Nutzung eines Studentenwohnheims und einer Kindertagesstätte bestellt werden (kalkulatorischer Erbbauzins ca. € 12.765,-).

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 894 133 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 3 567 000 | 1 880 000 | 1 580 000<br>1 952 000 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 2 787 700 |
| 2015 | 2 211 200 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 2 211 200 | 2 787 700 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Zuschussbedarf gemäß Finanzplan.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | Gesamtausgaben Kapitel 15 13 | 152 322 500 | 150 333 700 | 146 261 400<br>143 568 900 |

## Abschluss Kapitel 15 13

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 148 755 500 | 148 453 700 | 144 681 400<br>141 616 900 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 3 567 000 | 1 880 000 | 1 580 000<br>1 952 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 152 322 500 | 150 333 700 | 146 261 400<br>143 568 900 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -152 322 500 | -150 333 700 | -146 261 400<br>-143 568 900 |

**Kapitel 15 15**
**Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## A. Vorbemerkungen

Siehe Haushaltsdarstellung vor Kapitel 1505.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln der §§ 7a und 71a LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Bei den auf der Basis von vergangenheitsbezogenen Mengen veranschlagten Produkten und Projekten (z.B. Lehre und Forschung, Qualitätsverbesserung der Lehre, Hochschulpakt) führt eine Mengenabweichung nicht zu einer Änderung der Produktabgeltung.

### Erfolgsplan

Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.

### Finanzplan

-

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Lehre und Forschung | 527 | 16.959,7 | 2.015,0 | 14.943,3 | -1,4 | 560 | 16.885,3 |
| 2 | | Drittmittelprojekte | 50 | 300,0 | 300,0 | – | – | 50 | 300,0 |
| 3 | | Weiterbildung | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | | Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre | 631 | 496,3 | – | 496,3 | – | 631 | 496,3 |
| 5 | | Ausgleichsposititon Investitionsfinanzierung | 1 | – | – | 1,4 | 1,4 | 1 | – |
| | | **Summe Produkte** | | **17.756,0** | **2.315,0** | **15.441,0** | **–** | | **17.681,6** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Hochschulpakt 2011 - 2015 | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | neu | Ausgleich BAG-Urteil | 1 | 3,7 | – | 3,7 | – | 1 | 3,7 |
| | | **Summe Projekte** | | **3,7** | **–** | **3,7** | **–** | | **3,7** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Erlöse aus PVS | 1 | 26,0 | 26,0 | – | – | 1 | 26,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **26,0** | **26,0** | **–** | **–** | | **26,0** |
| | | **Gesamtsumme** | | **17.785,7** | **2.341,0** | **15.444,7** | **–** | | **17.711,3** |

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 2.015,0 | 14.869,2 | -1,1 | 588 | 16.294,1 | 2.014,7 | 14.282,1 | 2,7 | 601 | 15.314,1 | 3.175,8 | 12.887,9 | 749,6 |
| 300,0 | – | – | 30 | 300,0 | 300,0 | – | – | 84 | 745,3 | 807,1 | – | 61,8 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 496,3 | – | 638 | 508,5 | – | 508,5 | – | 631 | 720,0 | – | 634,2 | -85,8 |
| – | 1,1 | 1,1 | 1 | – | – | -2,7 | -2,7 | – | – | – | – | – |
| **2.315,0** | **15.366,6** | **–** | | **17.102,6** | **2.314,7** | **14.787,9** | **–** | | **16.779,4** | **3.982,9** | **13.522,1** | **725,6** |
| – | – | – | 1 | -97,3 | – | -97,3 | – | 1 | -292,2 | – | -292,2 | – |
| – | 3,7 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **3,7** | **–** | | **-97,3** | **–** | **-97,3** | **–** | | **-292,2** | **–** | **-292,2** | **–** |
| 26,0 | – | – | 1 | 26,0 | 26,0 | – | – | 1 | 26,0 | 26,0 | – | – |
| **26,0** | **–** | **–** | | **26,0** | **26,0** | **–** | **–** | | **26,0** | **26,0** | **–** | **–** |
| **2.341,0** | **15.370,3** | **–** | | **17.031,3** | **2.340,7** | **14.690,6** | **–** | | **16.513,2** | **4.008,9** | **13.229,9** | **725,6** |

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

### Ermittlung der Leistungsabgeltung

| Parameter des Budgets | 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|
| | WS 10/11 + 2x WS 11/12 | Preis | Leistungs-abgeltung | WS 09/10 + WS 10/11 + WS 11/12 |
| **1. a) Lehre und Forschung** | | | | |
| Cluster I (Sozialwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster II (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster III (Geisteswissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster IV (Sportwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster V (u.a. Angew. und Darst. Kunst ohne Einzelunterricht) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VI (Darst. Kunst mit Einzelunterricht) | 527,00 | 27.064,00 | 14.262.728 | 560,00 |
| Cluster VII (u.a. Ingenieurwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VIII (u.a. Naturwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster IX (Veterinärmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster X (Medizin und Zahnmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster XI (Kleine Fächer ) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| **Zwischensumme** | 527,00 | | 14.262.728 | 560,00 |

| | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge |
|---|---|---|---|---|
| **1. b) Erfolgsbudget** | | | | |
| Drittmittelvolumen | 792,48 | 345,00 | 273.406 | 792,48 |
| Forschungsexzellenz | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen | 0,67 | 6.898,00 | 4.622 | 0,66 |
| Promotionen Medizin | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Frauen MINT-Fächer | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Gemeinsame Promotionsverfahren | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Berufung von Juniorprofessuren (nur Männer) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Juniorprofessuren Frauen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen, Juniorprofessuren Frauen Natur-/ Ing.wissenschaften | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Berufungen von Frauen: Buchwissenschaften auf W2 oder W3 | 1,67 | 71.851,00 | 119.991 | 1,67 |
| Berufungen von Frauen: Experimentelle Wissenschaften auf W2 oder W3 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Absolventen/-innen | 110,00 | 977,00 | 107.470 | 109,00 |
| Absolventinnen Cluster MINT | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Absolventen Männer Grundschullehreramt und Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Absolventen/-innen i.d.Regestudienzeit+2 Sem. | 85,00 | 977,00 | 83.045 | 84,00 |
| Bildungsausländer i.d. Regelstudienzeit | 160,00 | 575,00 | 92.000 | 160,00 |
| Wissens- und Technologietransfer | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| **Zwischensumme** | | | 680.534 | |
| **Gesamtsumme Lehre und Forschung** | | | 14.943.262 | |

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

| Soll 2013 | | Soll 2012 | | | Ist 2011 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Preis | Leistungs-abgeltung | 1x Leistungszahl + WS 09/10 + WS 10/11 | Preis | Leistungs-abgeltung | 2x Leistungszahl + WS 09/10 | Ist-Kosten je Studierenden | Gesamtkosten je Cluster |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 25.326,00 | 14.182.560 | 588,00 | 23.100,00 | 13.582.800 | 601,00 | 22.150,00 | 13.312.150 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| | 14.182.560 | 588,00 | | 13.582.800 | 601,00 | | 13.312.150 |

| Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 349,00 | 276.576 | 626,20 | 374,00 | 234.199 | 445,49 | 411,00 | 183.096 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 6.982,00 | 4.608 | 0,33 | 7.473,00 | 2.466 | 0,67 | 8.217,00 | 5.505 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 72.725,00 | 121.451 | 2,00 | 77.846,00 | 155.692 | 2,00 | 85.593,00 | 171.186 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 989,00 | 107.801 | 119,00 | 1.055,00 | 125.545 | 115,00 | 1.164,00 | 133.860 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 989,00 | 83.076 | 94,00 | 1.055,00 | 99.170 | 90,00 | 1.164,00 | 104.760 |
| 582,00 | 93.120 | 132,00 | 623,00 | 82.236 | 97,00 | 685,00 | 66.445 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 685,00 | 0 |
| | 686.632 | | | 699.308 | | | 664.852 |
| | 14.869.192 | | | 14.282.108 | | | 13.977.002 |

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Forschung und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hesssisches Hochschulgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Gemäß § 3 des HHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen.
Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.
Die Kunsthochschule hat die Aufgabe, künstlerische Formen und Gehalte zu vermitteln und fortzuentwickeln. Sie vermitteln eine künstlerische und wissenschaftliche Ausbildung (§ 4 HHG).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

s. Erläuterungen zum Leistungsplan

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 3.1. Hochschulpakt 2011 - 2015) | Anzahl | 527 | 560 | 588 | 601 | 611 | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Grundbudget) | Anzahl | | | | | | 514 |

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Absolventen/-innen je Professor/in | Anzahl | 2,12 | 2,12 | 2,16 | 2,12 | 2,20 | 2,16 |
| Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt | Prozent | 80 | 80 | 83 | 80 | 83 | 83 |
| Drittmittelerträge je Professor | EUR | 15.520 | 15.520 | 13.000 | 15.521 | 17.392 | 14.177 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 28.358 | 26.554 | 24.285 | 21.444 | 21.054 | 23.522 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Landesfinanzierungsquote = betriebliche Erträge aus Transferleistungen / Gesamtaufwand | Prozent | 86 | 86 | 90 | 86 | 86 | 90 |
| Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude) | Prozent | 115 | 115 | 157 | 115 | 175 | 157 |
| Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert | Prozent | 71 | 71 | 76 | 71 | 74 | 76 |
| Personalaufwand im Verhältnis zum Gesamtaufwand der Hochschule (ohne AfA) | Prozent | 73 | 73 | 82 | 73 | 71 | 63 |

## 7. Kostenzusammensetzung

Siehe Haushaltsdarstellung für Kapitel 15 05 bis Kap. 15 23 - Hochschulen, Anlagen I bis III, abgedruckt im Haushaltsplan vor dem Kap. 15 05.
In der Kostenartenschichtung wird die Produktabgeltung des Leistungsplans unter Berücksichtigung der Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung ausgewiesen.

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 13.906.900 | 13.845.950 | 12.994.100 | 10.662.253 |
| Sachkosten | 3.052.800 | 3.039.350 | 3.300.000 | 3.561.545 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 1.090.381 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **16.959.700** | **16.885.300** | **16.294.100** | **15.314.179** |
| Erlöse | 2.015.000 | 2.015.000 | 2.014.700 | 3.175.853 |
| Produktabgeltung | 14.944.700 | 14.870.300 | 14.279.400 | 12.887.912 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **749.586** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Drittmittel**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 29 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Proj. im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Öffentlichkeit, Wirtschaftsunternehmen

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | Anzahl | 50 | 50 | 30 | 84 | 53 | 53 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge je Wissenschaftler/in | EUR | 12.811 | 12.811 | 12.222 | 12.811 | 14.494 | 12.222 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge am Gesamtaufwand | Prozent | 5,00 | 5,00 | 4,06 | 5,00 | 5,00 | 4,06 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 144.536 |
| Sachkosten | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 592.737 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 8.078 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **300.000** | **300.000** | **300.000** | **745.351** |
| Erlöse | 300.000 | 300.000 | 300.000 | 807.100 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **61.749** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**
**Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 1 Gesetz zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre an hessischen Hochschulen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der Hochschule werden zweckgebundenen Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet ist, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Verbessertes Lehr- und Studienangebot an der gesamten Hochschule.

- Intensive Maßnahmen zur Beratung und Betreuung der Studierenden.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle Studierenden, daneben alle weiteren am Lehrprozess Beteiligten.

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Erst-, Zweit- und Aufbaustudierende) | Anzahl | 631 | 631 | 638 | 631 | 558 | 554 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anteil der Absolvent/innen/en in der Regelstudienzeit plus 2 Semester an den Gesamtabsolventen | Prozent | 75,00 | 75,00 | 75,00 | 75,00 | 82,00 | 75,00 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 786 | 786 | 797 | 836 | 911 | 871 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| QSL-Mittel je Absolvent | EUR | 4.513 | 4.513 | 4.623 | 4.623 | 4.618 | 4.463 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 407.030 | 407.030 | 238.500 | 260.729 |
| Sachkosten | 89.350 | 89.350 | 270.000 | 442.069 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 17.222 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **496.380** | **496.380** | **508.500** | **720.020** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 496.380 | 496.380 | 508.500 | 634.188 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-85.832** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 2:**
**Vereinbarkeit der Staffelung der Grundvergütung nach dem Lebensalter nach § 27 Abschnitt A Abs. 1 BAT mit dem AGG**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat mit Urteil vom 08. September 2011 (C-298/10) entschieden, dass das Verbot der Diskriminierung wegen des Alters (Artikel 2 und 6 Abs. 1 der Richtlinie 2000/78/ EG) einer in einem Tarifvertrag vorgesehenen Bemessung der Grundvergütung eines Angestellten im öffentlichen Dienst nach dessen Lebensalter entgegensteht.
Mit Urteil vom 10. November 2011 (6 AZR 481/09) hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) auf Basis der o.g. EuGH Entscheidung die Revision des Landes Berlin in einem entsprechenden Rechtsstreit zurückgewiesen. Rechtsgrundlagen hierfür ergeben sich aus den §§ 1 und 3 AGG.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Ausgleich der zusätzlichen Aufwendungen in 2013 und 2014

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Beschäftigte, die die Zahlung ihrer Grundvergütung nach der letzten Lebensaltersstufe geltend gemacht haben.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschäftigte | Anzahl | 1 | 1 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 15**
**Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.700 | 3.700 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **3.700** | **3.700** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 3.700 | 3.700 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Erlöse aus PVS-Vermittlungen**

**1. Erbringer**

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Kabinettbeschluss vom 22.12.2003, § 2 Abs.1 Haushaltsgesetz 2005

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungsstelle.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wegen der Haushaltslage des Landes besteht die Notwendigkeit, den Personalbestand der Landesverwaltung zurückzuführen. Zur Erreichung dieses Ziels und Vermeidung betriebsbedingter Kündigungen sollen Neueinstellungen weitestgehend vermieden und freiwerdende Stellen durch Personalumschichtungen aus Überhangsbereichen innerhalb der Landesverwaltung wiederbesetzt werden.

**5. Empfänger**

PVS-Personal

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der vermittelten Personen | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 26.000 | 26.000 | 26.000 | 26.000 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **26.000** | **26.000** | **26.000** | **26.000** |
| Erlöse | 26.000 | 26.000 | 26.000 | 26.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **676.725** | **676.725** | **676.725** | **947.927** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 426.725 | 426.725 | 426.725 | 742.546 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 205.381 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **15.444.792** | **15.370.360** | **14.690.623** | **14.182.594** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **1.350.000** | **1.350.000** | **1.350.000** | **813.763** |
| | | **Betriebsertrag** | **17.471.517** | **17.397.085** | **16.717.348** | **15.944.284** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **1.778.300** | **1.778.300** | **1.778.300** | **2.302.539** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 85.000 | 85.000 | 85.000 | 93.006 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 290.000 | 290.000 | 290.000 | 219.665 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 133.300 | 133.300 | 133.300 | 88.959 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 160.000 | 160.000 | 160.000 | 522.469 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 1.110.000 | 1.110.000 | 1.110.000 | 1.378.440 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **13.495.683** | **13.371.251** | **12.631.156** | **10.999.729** |
| | 620-629 | Entgelte | 3.918.319 | 3.793.887 | 3.053.792 | 5.093.343 |
| | 630-639 | Bezüge | 7.169.048 | 7.169.048 | 7.169.048 | 4.144.359 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 2.408.316 | 2.408.316 | 2.408.316 | 1.762.027 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **1.000.000** | **1.050.000** | **1.110.358** | **1.115.683** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **1.021.534** | **1.021.534** | **1.021.534** | **1.831.223** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 110.017 | 110.017 | 110.017 | 77.188 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 265.000 | 265.000 | 265.000 | 489.070 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 480.317 | 480.317 | 480.317 | 528.317 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 165.000 | 165.000 | 165.000 | 735.652 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 996 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **17.295.517** | **17.221.085** | **16.541.348** | **16.249.174** |
| | | **Eigenergebnis** | **176.000** | **176.000** | **176.000** | **-304.890** |

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 806.979 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 806.979 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 170.000 | 170.000 | 170.000 | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 170.000 | 170.000 | 170.000 | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -110.000 | -110.000 | -110.000 | 806.979 |
| | | Verwaltungsergebnis | 66.000 | 66.000 | 66.000 | 502.089 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 14.000 | 14.000 | 14.000 | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 8.575 |
| | | Finanzertrag | 39.000 | 39.000 | 39.000 | 8.575 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 10.683 |
| | | Finanzaufwand | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 10.683 |
| | | Finanzergebnis | 34.000 | 34.000 | 34.000 | -2.108 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 499.981 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 65.000 | 65.000 | 65.000 | 1.353.517 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 65.000 | 65.000 | 65.000 | 1.353.517 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 1.853.498 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 1.853.498 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | -25.000 | -25.000 | -25.000 | -499.981 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | 75.000 | 75.000 | 75.000 | – |
| | | Transferzahlungen | 75.000 | 75.000 | 75.000 | – |
| | | Transferergebnis | -75.000 | -75.000 | -75.000 | – |
| | | Neutrales Ergebnis | -100.000 | -100.000 | -100.000 | -499.981 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

Das Ergebnis des Erfolgsplans (Ist 2011) beinhaltet aufgrund neutraler Kosten und Erlöse sowie Jahresabschlußbuchungen gegenüber dem Leistungsplan eine Differenz in Höhe von 725.600 EUR.

**Entgelte zentraler Dienstleister**

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD) | 240 EUR | 240 EUR |
| Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF) | 943.300 EUR | 943.300 EUR |
| Abführungsbetrag Unfallversicherung (HSM) | 33.100 EUR | 31.700 EUR |
| Abführungsbetrag an die Bezügestelle für die Hessischen Hochschulen | 22.100 EUR | 22.100 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

-

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 544: Davon Abführunsgbetrag an die Theaterakademie von mindestens 280.000 Euro.

Zu VKR 640: Die für die Besoldungsempfänger gezahlten Personalgesamtausgaben sind mit dem Berechnungsfaktor 0,5273646% zu multiplizieren und an das Sondervermögen abzuführen. Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren erstattet werden, sind diese ebenfalls abzuführen.

Zu VKR 680-689: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

## Finanzrechnung, Finanzplan (Cash Flow)

| Pos | HHKR | Bezeichnung | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | **Jahresergebnis (Übertrag aus Erfolgsrechnung)** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 25. | + | **nicht ausgabewirksame Aufwendungen** | **1.116.351** | **1.216.351** | **1.364.898** | **955.114** |
| | 65 | *davon Abschreibungen* | *1.000.000* | *1.050.000* | *1.110.358* | *845.164* |
| | | *davon Einstellung in SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitionen)* | *116.351* | *166.351* | *254.540* | *109.950* |
| | | *davon Erhöhung Pensionsrückstellungen* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| 26. | - | **nicht einnahmewirksame Erträge** | **-116.351** | **-166.351** | **-254.540** | **-109.950** |
| | | *davon Auflösung SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitonen)* | *-116.351* | *-166.351* | *-254.540* | *-109.950* |
| | | *davon Ertrag aufgrund Bildung Ford. w. Pensionsrückstellung* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27. | +/- | **Veränderung sonst. Aktiva/Passiva (außer Desinvest./Eigenmittel)** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | = | **Cash Flow (aus laufender Geschäftstätigkeit)** | **1.000.000** | **1.050.000** | **1.110.358** | **845.164** |
| | CF I = | **Jahresergebnis plus CF aus laufender Geschäftstätigkeit** | **1.000.000** | **1.050.000** | **1.110.358** | **845.164** |
| 28. | + | **Aufnahme von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **300.000** | **300.000** | **300.000** | **300.000** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen** | *300.000* | *300.000* | *300.000* | *300.000* |
| | | *davon Investive Mittel aus Zentralkapiteln* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon Bundesmittel (HBFG)* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon Landesmittel für Investitionen Bauhaushalt* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29. | - | **Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **-883.649** | **-883.649** | **-855.818** | **-766.970** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen* | *-883.649* | *-883.649* | *-855.818* | *-766.970* |
| 30. | - | **Abführungen an Landeshaushalt** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | *davon Verwahrung von Pensionsgeldern* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | = | **Cash Flow aus Finanzierungen** | **-583.649** | **-583.649** | **-555.818** | **-466.970** |
| | CF II = | **(nach Finanzierungsvorgängen) == verfügbare Mittel** | **416.351** | **466.351** | **554.540** | **378.194** |
| | | **(=CFI und CF aus Finanzierungen)** | | | | |
| 31. | + | **Desinvestitionen und sonstige Eigenmittel** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | *davon Abbau von Forderungen gg. das Land aus Budgetüberschüsser* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 32. | - | **Investitionen nach LHO** | **-300.000** | **-300.000** | **-300.000** | **-300.000** |
| | | *davon in Immobilien* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-200.000* | *-200.000* | *-200.000* | *-200.000* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *-100.000* | *-100.000* | *-100.000* | *-100.000* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 33. | - | **sonst. Investitionen** | **-116.351** | **-166.351** | **-254.540** | **-78.194** |
| | | *davon in Immobilien* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-38.157* | *-88.157* | *-176.346* | 0 |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *-78.194* | *-78.194* | *-78.194* | *-78.194* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | = | **Cash Flow aus Investitionen** | **-416.351** | **-466.351** | **-554.540** | **-378.194** |
| | CF III = | **(nach Investitionstätigkeit) == Auf-/Abbau liquider Mitte** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | **(=CF II plus CF aus Investitionen)** | | | | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ausweis der kameralen Zuschüsse** | | | **14.861.100** | **14.786.700** | **14.134.800** | **13.715.600** |
| | | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | **15.444.792** | **15.370.360** | **14.690.623** | **14.182.594** |
| | | *Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen) (Pos.29)* | *-883.649* | *-883.649* | *-855.818* | *-766.970* |
| **685** | | **Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 15** | **14.561.100** | **14.486.700** | **13.834.800** | **13.415.600** |
| **894** | | **Landesmittel Investitionen (aus Pos. 28*)** | **300.000** | **300.000** | **300.000** | **300.000** |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 15 15 Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Außerhalb der Stellenübersicht dürfen Teilzeitprofessoren mit befristeten öffentlich-rechtlichen Dienstverträgen beschäftigt werden. Die Summe der Teilzeitbeschäftigungen darf 4 Vollzeitstellen nicht überschreiten. An künstlerischen Fachbereichen kann das Dienstverhältnis einen geringeren Umfang haben.

**Zu Kapitel 15 15:**

Die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main geht auf das am 22.9.1878 gegründete Dr. Hoch`sche Konservatorium zurück. Seit dem 15.7.1970 ist sie eine Hochschule des Landes. Sie dient der Lehre, Pflege und Fortentwicklung der Musik und der darstellenden Kunst und hat den Auftrag umfassender künstlerischer und musikpädagogischer Berufsausbildung. Nach dem Hessischen Hochschulgesetz in der Fassung vom 31.Juli 2000 (GVBl. I S. 374) ist sie eine künstlerisch-wissenschaftliche Hochschule.
Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

### A U S G A B E N

### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

685 133 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . 14 561 100 14 486 700 13 834 800
13 415 600

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 80 000 |
| 2015 | 80 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 80 000 | 80 000 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

1. Dem Studentenwerk Frankfurt a.M. sind Räume mit einer Nutzfläche von 122 qm (kalkulatorische Miete 24.888,00 Euro p.a.) und der Hindemith-Stiftung mit einer Nutzfläche von 230 qm (kalkulatorische Miete 46.920,00 Euro p.a.) unentgeltlich zur Nutzung überlassen (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).

### Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

894 133 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen. . . . . 300 000 300 000 300 000
300 000

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 80 000 |
| 2015 | 80 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 80 000 | 80 000 |

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Zuschussbedarf gemäss Finanzplan.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | Gesamtausgaben Kapitel 15 15 | 14 861 100 | 14 786 700 | 14 134 800<br>13 715 600 |

## Abschluss Kapitel 15 15

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 14 561 100 | 14 486 700 | 13 834 800<br>13 415 600 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 300 000 | 300 000 | 300 000<br>300 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 14 861 100 | 14 786 700 | 14 134 800<br>13 715 600 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -14 861 100 | -14 786 700 | -14 134 800<br>-13 715 600 |

**Kapitel 15 16**
**Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## A. Vorbemerkungen

Siehe Haushaltsdarstellung vor Kapitel 1505.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln der §§ 7a und 71a LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Bei den auf der Basis von vergangenheitsbezogenen Mengen veranschlagten Produkten und Projekten (z.B. Lehre und Forschung, Qualitätsverbesserung der Lehre, Hochschulpakt) führt eine Mengenabweichung nicht zu einer Änderung der Produktabgeltung.

### Erfolgsplan

Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.

### Finanzplan

-

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Lehre und Forschung | 421 | 7.788,8 | 895,0 | 6.986,4 | 92,6 | 434 | 7.699,2 |
| 2 | | Drittmittelprojekte | 30 | 420,0 | 420,0 | – | – | 30 | 420,0 |
| 3 | | Weiterbildung | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | | Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre | 439 | 345,2 | – | 345,2 | – | 439 | 345,2 |
| 5 | | Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung | 1 | – | – | -92,6 | -92,6 | 1 | – |
| | | **Summe Produkte** | | **8.554,0** | **1.315,0** | **7.239,0** | **–** | | **8.464,4** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Hochschulpakt 2011 - 2015 | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | neu | Ausgleich BAG-Urteil | 1 | 11,8 | – | 11,8 | – | 1 | 11,8 |
| | | **Summe Projekte** | | **11,8** | **–** | **11,8** | **–** | | **11,8** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Erlöse aus PVS | 1 | 39,1 | 39,1 | – | – | 1 | 39,1 |
| 2 | | Interessenvertretung Ressort | – | 35,0 | 35,0 | – | – | – | 35,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **74,1** | **74,1** | **–** | **–** | | **74,1** |
| | | **Gesamtsumme** | | **8.639,9** | **1.389,1** | **7.250,8** | **–** | | **8.550,3** |

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 895,0 | 6.896,9 | 92,7 | 421 | 7.353,0 | 1.041,5 | 6.308,9 | -2,6 | 406 | 11.298,5 | 5.367,7 | 5.955,8 | 25,0 |
| 420,0 | – | – | 29 | 250,0 | 250,0 | – | – | 74 | 615,6 | 647,3 | – | 31,7 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 345,2 | – | 452 | 359,8 | – | 359,8 | – | 435 | 289,7 | – | 363,1 | 73,4 |
| – | -92,7 | -92,7 | 1 | – | – | 2,6 | 2,6 | – | – | – | – | – |
| **1.315,0** | **7.149,4** | **–** | | **7.962,8** | **1.291,5** | **6.671,3** | **–** | | **12.203,8** | **6.015,0** | **6.318,9** | **130,1** |
| – | – | – | 1 | -41,7 | – | -41,7 | – | 1 | -125,2 | – | -125,2 | – |
| – | 11,8 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **11,8** | **–** | | **-41,7** | **–** | **-41,7** | **–** | | **-125,2** | **–** | **-125,2** | **–** |
| 39,1 | – | – | 1 | 39,1 | 39,1 | – | – | 1 | 39,1 | 39,1 | – | – |
| 35,0 | – | – | – | 35,0 | 35,0 | – | – | – | 7,0 | 7,0 | – | – |
| **74,1** | **–** | **–** | | **74,1** | **74,1** | **–** | **–** | | **46,1** | **46,1** | **–** | **–** |
| **1.389,1** | **7.161,2** | **–** | | **7.995,2** | **1.365,6** | **6.629,6** | **–** | | **12.124,7** | **6.061,1** | **6.193,7** | **130,1** |

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

### Ermittlung der Leistungsabgeltung

| Parameter des Budgets | 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|
| | WS 10/11 + 2x WS 11/12 | Preis | Leistungs-abgeltung | WS 09/10 + WS 10/11 + WS 11/12 |
| **1. a) Lehre und Forschung** | | | | |
| Cluster I (Sozialwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster II (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster III (Geisteswissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster IV (Sportwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster V (u.a. Angew. und Darst. Kunst ohne Einzelunterricht) | 421,00 | 15.690,00 | 6.605.490 | 434,00 |
| Cluster VI (Darst. Kunst mit Einzelunterricht) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VII (u.a. Ingenieurwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VIII (u.a. Naturwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster IX (Veterinärmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster X (Medizin und Zahnmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster XI (Kleine Fächer ) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| **Zwischensumme** | 421,00 | | 6.605.490 | 434,00 |

| | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge |
|---|---|---|---|---|
| **1. b) Erfolgsbudget** | | | | |
| Drittmittelvolumen | 496,46 | 345,00 | 171.279 | 496,46 |
| Forschungsexzellenz | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Medizin | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Frauen MINT-Fächer | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Gemeinsame Promotionsverfahren | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Berufung von Juniorprofessuren (nur Männer) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Juniorprofessuren Frauen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen, Juniorprofessuren Frauen Natur-/ Ing.wissenschaften | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Berufungen von Frauen: Buchwissenschaften auf W2 oder W3 | 0,67 | 71.851,00 | 48.140 | 0,33 |
| Berufungen von Frauen: Experimentelle Wissenschaften auf W2 oder W3 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Absolventen/-innen | 60,00 | 977,00 | 58.620 | 60,00 |
| Absolventinnen Cluster MINT | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Absolventen Männer Grundschullehreramt und Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Absolventen/-innen i.d.Regestudienzeit+2 Sem. | 32,00 | 977,00 | 31.264 | 33,00 |
| Bildungsausländer i.d. Regelstudienzeit | 53,00 | 575,00 | 30.475 | 57,00 |
| Wissens- und Technologietransfer | 71,67 | 575,00 | 41.210 | 84,00 |
| **Zwischensumme** | | | 380.988 | |
| **Gesamtsumme Lehre und Forschung** | | | 6.986.478 | |

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

| Soll 2013 | | Soll 2012 | | | Ist 2011 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Preis | Leistungs-abgeltung | 1x Leistungszahl + WS 09/10 + WS 10/11 | Preis | Leistungs-abgeltung | 2x Leistungszahl + WS 09/10 | Ist-Kosten je Studierenden | Gesamtkosten je Cluster |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 15.036,00 | 6.525.624 | 421,00 | 14.075,00 | 5.925.575 | 406,00 | 13.910,00 | 5.647.460 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| | 6.525.624 | 421,00 | | 5.925.575 | 406,00 | | 5.647.460 |

| Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 349,00 | 173.265 | 464,46 | 374,00 | 173.708 | 443,02 | 411,00 | 182.081 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 72.725,00 | 23.999 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,33 | 85.593,00 | 28.246 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 989,00 | 59.340 | 68,00 | 1.055,00 | 71.740 | 64,00 | 1.164,00 | 74.496 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 989,00 | 32.637 | 42,00 | 1.055,00 | 44.310 | 35,00 | 1.164,00 | 40.740 |
| 582,00 | 33.174 | 60,00 | 623,00 | 37.380 | 52,00 | 685,00 | 35.620 |
| 582,00 | 48.888 | 90,17 | 623,00 | 56.176 | 61,95 | 685,00 | 42.436 |
| | 371.303 | | | 383.314 | | | 403.619 |
| | 6.896.927 | | | 6.308.889 | | | 6.051.079 |

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Forschung und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Hochschulgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Gemäß § 3 des HHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen.
Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.
Die Kunsthochschule hat die Aufgabe, künstlerische Formen und Gehalte zu vermitteln und fortzuentwickeln. Sie vermitteln eine künstlerische und wissenschaftliche Ausbildung (§ 4 HHG).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

s. Erläuterungen zum Leistungsplan

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 3.1 Hochschulpakt 2011 - 2015) | Anzahl | 421 | 434 | 421 | 406 | 458 | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Grundbudget) | Anzahl | | | | | | 416 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Absolventen/-innen je Professor/in | Anzahl | 2,00 | 2,00 | 2,14 | 2,00 | 3,86 | 2,14 |
| Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt | Prozent | 70 | 70 | 75 | 70 | 72 | 75 |
| Drittmittelerträge je Professor | EUR | 26.973 | 26.973 | 11.364 | 26.973 | 28.993 | 16.382 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 16.374 | 15.678 | 14.992 | 14.669 | 13.095 | 14.467 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Landesfinanzierungsquote = betriebliche Erträge aus Transferleistungen / Gesamtaufwand | Prozent | 53 | 53 | 86 | 53 | 63 | 86 |
| Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude) | Prozent | 56 | 56 | 90 | 56 | 155 | 90 |
| Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert | Prozent | 57 | 57 | 60 | 57 | 57 | 60 |
| Personalaufwand im Verhältnis zum Gesamtaufwand der Hochschule (ohne AfA) | Prozent | 51 | 51 | 73 | 51 | 65 | 54 |

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

Siehe Haushaltsdarstellung für Kapitel 15 05 bis Kap. 15 23 - Hochschulen, Anlagen I bis III, abgedruckt im Haushaltsplan vor dem Kap. 15 05.
In der Kostenartenschichtung wird die Produktabgeltung des Leistungsplans unter Berücksichtigung der Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung ausgewiesen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.685.882 | 5.620.416 | 4.550.400 | 4.742.274 |
| Sachkosten | 2.102.918 | 2.078.784 | 2.802.600 | 5.739.777 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 816.480 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **7.788.800** | **7.699.200** | **7.353.000** | **11.298.531** |
| Erlöse | 895.000 | 895.000 | 1.041.500 | 5.367.666 |
| Produktabgeltung | 6.893.800 | 6.804.200 | 6.311.500 | 5.955.849 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **24.984** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Drittmittel**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 29 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Proj. im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Öffentlichkeit und Wirtschaftsunternehmen

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | Anzahl | 30 | 30 | 29 | 74 | 69 | 89 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge je Wissenschaftler/in | EUR | 16.599 | 16.599 | 10.600 | 16.599 | 19.329 | 10.600 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge am Gesamtaufwand | Prozent | 6,0 | 6,0 | 3,15 | 6,0 | 6,00 | 3,15 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 320.000 | 320.000 | 200.000 | 607.166 |
| Sachkosten | 100.000 | 100.000 | 50.000 | 8.495 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **420.000** | **420.000** | **250.000** | **615.661** |
| Erlöse | 420.000 | 420.000 | 250.000 | 647.362 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **31.701** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**
**Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 1 Gesetz zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre an hessischen Hochschulen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der Hochschule werden zweckgebundenen Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet ist, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Verbessertes Lehr- und Studienangebot an der gesamten Hochschule.

- Intensive Maßnahmen zur Beratung und Betreuung der Studierenden.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle Studierenden, daneben alle weiteren am Lehrprozess Beteiligten.

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Erst-, Zweit- und Aufbaustudierende) | Anzahl | 439 | 439 | 452 | 435 | 384 | 412 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anteil der Absolvent/innen/en in der Regelstudienzeit plus 2 Semester an den Gesamtabsolventen | Prozent | 50,00 | 50,00 | 53,19 | 50,00 | 58,00 | 53,19 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 786 | 786 | 796 | 836 | 911 | 871 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| QSL-Mittel je Absolvent | EUR | 7.191 | 7.191 | 4.234 | 7.497 | 4.112 | 5.051 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 251.900 | 251.900 | 235.900 | 86.626 |
| Sachkosten | 93.296 | 93.296 | 123.949 | 203.012 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **345.196** | **345.196** | **359.849** | **289.638** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 345.196 | 345.196 | 359.849 | 363.083 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **73.445** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 2:**
**Vereinbarkeit der Staffelung der Grundvergütung nach dem Lebensalter nach § 27 Abschnitt A Abs. 1 BAT mit dem AGG**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat mit Urteil vom 08. September 2011 (C-298/10) entschieden, dass das Verbot der Diskriminierung wegen des Alters (Artikel 2 und 6 Abs. 1 der Richtlinie 2000/78/ EG) einer in einem Tarifvertrag vorgesehenen Bemessung der Grundvergütung eines Angestellten im öffentlichen Dienst nach dessen Lebensalter entgegensteht.
Mit Urteil vom 10. November 2011 (6 AZR 481/09) hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) auf Basis der o.g. EuGH Entscheidung die Revision des Landes Berlin in einem entsprechenden Rechtsstreit zurückgewiesen. Rechtsgrundlagen hierfür ergeben sich aus den §§ 1 und 3 AGG.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Ausgleich der zusätzlichen Aufwendungen in 2013 und 2014

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Beschäftigte, die die Zahlung ihrer Grundvergütung nach der letzten Lebensaltersstufe geltend gemacht haben.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschäftigte | Anzahl | 7 | 7 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 16**
**Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 11.800 | 11.800 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **11.800** | **11.800** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 11.800 | 11.800 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Erlöse aus PVS- Vermittlungen**

**1. Erbringer**

Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Kabinettbeschluss vom 22.12.2003, § 2 Abs.1 Haushaltsgesetz 2005

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungsstelle.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wegen der Haushaltslage des Landes besteht die Notwendigkeit, den Personalbestand der Landesverwaltung zurückzuführen. Zur Erreichung dieses Ziels und Vermeidung betriebsbedingter Kündigungen sollen Neueinstellungen weitestgehend vermieden und freiwerdende Stellen durch Personalumschichtungen aus Überhangsbereichen innerhalb der Landesverwaltung wiederbesetzt werden.

**5. Empfänger**

PVS-Personal

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der vermittelten Personen | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 39.100 | 39.100 | 39.100 | 39.100 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **39.100** | **39.100** | **39.100** | **39.100** |
| Erlöse | 39.100 | 39.100 | 39.100 | 39.100 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. : 2**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 40 HPVG

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Die Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| keine | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 7.000 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **35.000** | **35.000** | **35.000** | **7.000** |
| Erlöse | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 7.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **373.420** | **373.420** | **373.420** | **665.472** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 253.420 | 253.420 | 253.420 | 594.219 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 71.253 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **7.250.835** | **7.161.164** | **6.629.582** | **6.318.932** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **6.519** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **603.650** | **603.650** | **603.650** | **337.605** |
| | | **Betriebsertrag** | **8.227.905** | **8.138.234** | **7.606.652** | **7.328.528** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **1.209.945** | **1.209.945** | **1.209.945** | **2.815.679** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 170.000 | 170.000 | 170.000 | 162.613 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 185.180 | 185.180 | 185.180 | 174.554 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 18.764 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 1.589.405 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 654.765 | 654.765 | 654.765 | 870.343 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **5.680.314** | **5.509.070** | **4.913.788** | **5.160.269** |
| | 620-629 | Entgelte | 2.431.894 | 2.260.650 | 2.260.650 | 2.542.285 |
| | 630-639 | Bezüge | 2.587.142 | 2.587.142 | 2.055.560 | 1.634.488 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 661.278 | 661.278 | 597.578 | 983.496 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **747.826** | **829.399** | **893.099** | **824.976** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **603.320** | **603.320** | **603.320** | **2.053.558** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 37.912 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 313.000 | 313.000 | 313.000 | 299.793 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 133.320 | 133.320 | 133.320 | 154.655 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 131.900 | 131.900 | 131.900 | 1.561.086 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 100 | 100 | 100 | 112 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **8.241.405** | **8.151.734** | **7.620.152** | **10.854.482** |
| | | **Eigenergebnis** | **-13.500** | **-13.500** | **-13.500** | **-3.525.954** |

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | 1.701.583 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | 1.701.583 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | – | – | – | 1.701.583 |
| | | Verwaltungsergebnis | -13.500 | -13.500 | -13.500 | -1.824.371 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 3.461 |
| | | Finanzertrag | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 3.461 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | 2.443 |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | 2.443 |
| | | Finanzergebnis | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.018 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -12.500 | -12.500 | -12.500 | -1.823.353 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 3.558.228 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 3.558.228 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 340.000 | 340.000 | 340.000 | 1.734.875 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 340.000 | 340.000 | 340.000 | 1.734.875 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | -340.000 | -340.000 | -340.000 | 1.823.353 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | 352.500 | 352.500 | 352.500 | – |
| | | Transferzuwendungen | 352.500 | 352.500 | 352.500 | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | 352.500 | 352.500 | 352.500 | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 1.823.353 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

Das Ergebnis des Erfolgsplans (Ist 2011) beinhaltet aufgrund neutraler Kosten und Erlöse sowie Jahresabschlußbuchungen gegenüber dem Leistungsplan eine Differenz in Höhe von 130.100 EUR.

**Entgelte zentraler Dienstleister**

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD) | 240 EUR | 240 EUR |
| Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF) | 412.000 EUR | 412.000 EUR |
| Abführungsbetrag Unfallversicherung (HSM) | 19.200 EUR | 18.400 EUR |
| Abführungsbetrag an die Bezügestelle für die Hessischen Hochschulen | 14.500 EUR | 14.500 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

-

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 640: Die für die Besoldungsempfänger gezahlten Personalgesamtausgaben sind mit dem Berechnungsfaktor 0,5273646% zu multiplizieren und an das Sondervermögen abzuführen. Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren erstattet werden, sind diese ebenfalls abzuführen.

Zu VKR 680-689: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

## Finanzrechnung, Finanzplan (Cash Flow)

| Pos | HHKR | Bezeichnung | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | **Jahresergebnis (Übertrag aus Erfolgsrechnung)** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 25. | + | **nicht ausgabewirksame Aufwendungen** | **1.483.412** | **1.533.081** | **1.139.072** | **2.718.392** |
| | 65 | *davon Abschreibungen* | *747.826* | *829.399* | *893.099* | *944.699* |
| | | *davon Einstellung in SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitionen)* | *735.586* | *703.682* | *245.973* | *1.432.056* |
| | | *davon Erhöhung Pensionsrückstellungen* | 0 | 0 | 0 | *0* |
| 26. | - | **nicht einnahmewirksame Erträge** | **-354.991** | **-404.660** | **-245.973** | **-960.495** |
| | | *davon Auflösung SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitonen)* | *-354.991* | *-404.660* | *-245.973* | *254.378* |
| | | *davon Ertrag aufgrund Bildung Ford. w. Pensionsrückstellung* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27. | +/- | **Veränderung sonst. Aktiva/Passiva (außer Desinvest./Eigenmittel)** | **0** | **0** | **0** | **690.778** |
| | = | **Cash Flow (aus laufender Geschäftstätigkeit)** | **1.128.421** | **1.128.421** | **893.099** | **2.448.675** |
| | CF I = | **Jahresergebnis plus CF aus laufender Geschäftstätigkeit** | **1.128.421** | **1.128.421** | **893.099** | **2.448.675** |
| 28. | + | **Aufnahme von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **200.000** | **200.000** | **200.000** | **219.860** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen** | *200.000* | *200.000* | *200.000* | *200.000* |
| | | *davon Investive Mittel aus Zentralkapiteln* | 0 | 0 | 0 | 19.860 |
| | | *davon Bundesmittel (HBFG)* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon Landesmittel für Investitionen Bauhaushalt* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29. | - | **Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **-557.809** | **-557.809** | **-647.126** | **-677.532** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen* | *-557.809* | *-557.809* | *-647.126* | *-677.532* |
| 30. | - | **Abführungen an Landeshaushalt** | **-370.612** | **-370.612** | **0** | **-361.220** |
| | | *davon Verwahrung von Pensionsgeldern* | -370.612 | -370.612 | 0 | 0 |
| | = | **Cash Flow aus Finanzierungen** | **-728.421** | **-728.421** | **-447.126** | **-818.892** |
| | CF II = | **(nach Finanzierungsvorgängen) == verfügbare Mittel** | **400.000** | **400.000** | **445.973** | **1.629.783** |
| | | **(=CFI und CF aus Finanzierungen)** | | | | |
| 31. | + | **Desinvestitionen und sonstige Eigenmittel** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | *davon Abbau von Forderungen gg. das Land aus Budgetüberschüssen* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 32. | - | **Investitionen nach LHO** | **-200.000** | **-200.000** | **-200.000** | **-56.583** |
| | | *davon in Immobilien* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-200.000* | *-200.000* | *-200.000* | *-35.721* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | 0 | 0 | *0* | |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | 0 | 0 | 0 | -20.862 |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 33. | - | **sonst. Investitionen** | **-200.000** | **-200.000** | **-245.973** | **-1.466.965** |
| | | *davon in Immobilien* | 0 | 0 | 0 | -1.317.111 |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-80.000* | *-80.000* | *-245.973* | -148.825 |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *-120.000* | *-120.000* | *0* | *-1.029* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | = | **Cash Flow aus Investitionen** | **-400.000** | **-400.000** | **-445.973** | **-1.523.548** |
| | CF III = | **(nach Investitionstätigkeit) == Auf-/Abbau liquider Mitte** | **0** | **0** | **0** | **106.235** |
| | | **(=CF II plus CF aus Investitionen)** | | | | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ausweis der kameralen Zuschüsse** | | | **6.893.000** | **6.803.400** | **6.182.500** | **5.841.400** |
| | | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | **7.250.835** | **7.161.164** | **6.629.582** | **6.318.932** |
| | | *Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen) (Pos.29)* | *-557.809* | *-557.809* | *-647.126* | *-754.786* |
| **685** | | **Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 16** | **6.693.000** | **6.603.400** | **5.982.500** | **5.641.400** |
| **894** | | **Landesmittel Investitionen (aus Pos. 28*)** | **200.000** | **200.000** | **200.000** | **200.000** |

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 15 16 Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

**Zu Kapitel 15 16:**

Die Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main hat die Aufgabe, künstlerische Formen und Gehalte zu vermitteln und fortzuentwickeln. Sie vermittelt eine künstlerische und wissenschaftliche Ausbildung und fördert die Lehre, Kunstausübung und Forschung in den Fachbereichen Produktgestaltung und Visuelle Kommunikation.

Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

### A U S G A B E N

#### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 685 | 133 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . | 6 693 000 | 6 603 400 | 5 982 500<br>5 641 400 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

Dem Studentenwerk Frankfurt am Main sind für den Betrieb einer Mensa Räume mit einer Nutzfläche von 258 qm (kalkulatorische Miete 8.050 EUR) unentgeltlich zur Nutzung überlassen.

#### Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 894 | 133 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen. . . . . | 200 000 | 200 000 | 200 000<br>200 000 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 80 000 |
| 2015 | 80 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 80 000 | 80 000 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Zuschussbedarf gemäss Finanzplan.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamtausgaben Kapitel 15 16. . . . . | 6 893 000 | 6 803 400 | 6 182 500<br>5 841 400 |

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Abschluss Kapitel 15 16** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| | **Gesamteinnahmen** | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 6 693 000 | 6 603 400 | 5 982 500<br>5 641 400 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 200 000 | 200 000 | 200 000<br>200 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Gesamtausgaben** | 6 893 000 | 6 803 400 | 6 182 500<br>5 841 400 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | -6 893 000 | -6 803 400 | -6 182 500<br>-5 841 400 |

**Kapitel 15 17**
**Hochschule Darmstadt**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hochschule Darmstadt

## A. Vorbemerkungen

Siehe Haushaltsdarstellung vor Kapitel 1505.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln der §§ 7a und 71a LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Bei den auf der Basis von vergangenheitsbezogenen Mengen veranschlagten Produkten und Projekten (z.B. Lehre und Forschung, Qualitätsverbesserung der Lehre, Hochschulpakt) führt eine Mengenabweichung nicht zu einer Änderung der Produktabgeltung.

### Erfolgsplan

Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.

### Finanzplan

-

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Lehre und Forschung | 8.775 | 82.497,9 | 20.000,0 | 61.727,7 | -770,2 | 8.486 | 80.649,4 |
| 2 | | Drittmittelprojekte | 120 | 2.500,0 | 2.500,0 | – | – | 120 | 2.500,0 |
| 3 | | Weiterbildung | 5 | 700,0 | 700,0 | – | – | 5 | 700,0 |
| 4 | | Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre | 8.206 | 6.452,6 | – | 6.452,6 | – | 8.206 | 6.452,6 |
| 5 | | Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung | – | – | – | 770,2 | 770,2 | – | – |
| | | **Summe Produkte** | | **92.150,5** | **23.200,0** | **68.950,5** | **–** | | **90.302,0** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Dieburg | – | – | – | – | – | 1 | 150,0 |
| 2 | | Hochschulpakt 2011 - 2015 | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | | Lebensarbeitszeit von Professoren | – | – | – | – | – | 2 | 37,5 |
| 4 | neu | Ausgleich BA-Urteil | 1 | 318,9 | – | 318,9 | – | 1 | 318,9 |
| | | **Summe Projekte** | | **318,9** | **–** | **318,9** | **–** | | **506,4** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Erlöse aus PVS | 7 | 215,1 | 215,1 | – | – | 7 | 215,1 |
| 2 | | Interessenvertretung Ressort | – | 7,0 | 7,0 | – | – | – | 7,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **222,1** | **222,1** | **–** | **–** | | **222,1** |
| | | **Gesamtsumme** | | **92.691,5** | **23.422,1** | **69.269,4** | **–** | | **91.030,5** |

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 20.000,0 | 60.032,6 | -616,8 | 8.008 | 78.037,2 | 20.000,0 | 58.255,8 | 218,6 | 7.731 | 71.458,0 | 8.471,0 | 58.348,0 | -4.639,0 |
| 2.500,0 | – | – | 120 | 2.500,0 | 2.500,0 | – | – | 146 | 3.148,0 | 3.998,0 | – | 850,0 |
| 700,0 | – | – | 5 | 700,0 | 700,0 | – | – | 3 | 427,0 | 427,0 | – | – |
| – | 6.452,6 | – | 8.065 | 6.423,0 | – | 6.423,0 | – | 9.159 | 5.088,0 | 4,0 | 6.000,0 | 916,0 |
| – | 616,8 | 616,8 | – | – | – | -218,6 | -218,6 | – | – | – | – | – |
| **23.200,0** | **67.102,0** | **–** | | **87.660,2** | **23.200,0** | **64.460,2** | **–** | | **80.121,0** | **12.900,0** | **64.348,0** | **-2.873,0** |
| – | 150,0 | – | 1 | 300,0 | – | 300,0 | – | 1 | 450,0 | – | 450,0 | – |
| – | – | – | – | -445,0 | – | -445,0 | – | – | -1.335,0 | – | -1.335,0 | – |
| – | 37,5 | – | 2 | 37,5 | – | 37,5 | – | 2 | 38,0 | – | 38,0 | – |
| – | 318,9 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **506,4** | **–** | | **-107,5** | **–** | **-107,5** | **–** | | **-847,0** | **–** | **-847,0** | **–** |
| 215,1 | – | – | 7 | 215,1 | 215,1 | – | – | 7 | 215,1 | 215,1 | – | – |
| 7,0 | – | – | – | 7,0 | 7,0 | – | – | – | 7,0 | 7,0 | – | – |
| **222,1** | **–** | **–** | | **222,1** | **222,1** | **–** | **–** | | **222,1** | **222,1** | **–** | **–** |
| **23.422,1** | **67.608,4** | **–** | | **87.774,8** | **23.422,1** | **64.352,7** | **–** | | **79.496,1** | **13.122,1** | **63.501,0** | **-2.873,0** |

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

### Ermittlung der Leistungsabgeltung

| Parameter des Budgets | 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|
| | WS 10/11 + 2x WS 11/12 | Preis | Leistungs-abgeltung | WS 09/10 + WS 10/11 + WS 11/12 |
| **1. a) Lehre und Forschung** | | | | |
| Cluster I (Sozialwissenschaften) | 556,00 | 4.273,00 | 2.375.788 | 541,00 |
| Cluster II (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) | 1.200,00 | 3.959,00 | 4.750.800 | 1.144,00 |
| Cluster III (Geisteswissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster IV (Sportwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster V (u.a. Angew. und Darst. Kunst ohne Einzelunterricht) | 817,00 | 11.350,00 | 9.272.950 | 809,00 |
| Cluster VI (Darst. Kunst mit Einzelunterricht) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VII (u.a. Ingenieurwissenschaften) | 6.202,00 | 6.413,00 | 39.773.426 | 5.992,00 |
| Cluster VIII (u.a. Naturwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster IX (Veterinärmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster X (Medizin und Zahnmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster XI (Kleine Fächer ) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| **Zwischensumme** | 8.775,00 | | 56.172.964 | 8.486,00 |

| | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge |
|---|---|---|---|---|
| **1. b) Erfolgsbudget** | | | | |
| Drittmittelvolumen | 2.618,71 | 345,00 | 903.455 | 2.618,71 |
| Forschungsexzellenz | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Medizin | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Frauen MINT-Fächer | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Gemeinsame Promotionsverfahren | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Berufung von Juniorprofessuren (nur Männer) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Juniorprofessuren Frauen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen, Juniorprofessuren Frauen Natur-/ Ing.wissenschaften | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Berufungen von Frauen: Buchwissenschaften auf W2 oder W3 | 1,67 | 71.851,00 | 119.991 | 2,00 |
| Berufungen von Frauen: Experimentelle Wissenschaften auf W2 oder W3 | 1,00 | 143.702,00 | 143.702 | 1,00 |
| Absolventen/-innen | 1.851,00 | 977,00 | 1.808.427 | 1.793,00 |
| Absolventinnen Cluster MINT | 365,00 | 977,00 | 356.605 | 336,00 |
| Absolventen Männer Grundschullehreramt und Sozialwesen | 32,00 | 977,00 | 31.264 | 64,00 |
| Absolventen/-innen i.d.Regestudienzeit+2 Sem. | 1.333,00 | 977,00 | 1.302.341 | 1.294,00 |
| Bildungsausländer i.d. Regelstudienzeit | 990,00 | 575,00 | 569.250 | 918,00 |
| Wissens- und Technologietransfer | 555,93 | 575,00 | 319.660 | 530,36 |
| **Zwischensumme** | | | 5.554.695 | |
| **Gesamtsumme Lehre und Forschung** | | | 61.727.659 | |

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

| Soll 2013 | | Soll 2012 | | | Ist 2011 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Preis | Leistungs-abgeltung | 1x Leistungszahl + WS 09/10 + WS 10/11 | Preis | Leistungs-abgeltung | 2x Leistungszahl + WS 09/10 | Ist-Kosten je Studierenden | Gesamtkosten je Cluster |
| 4.363,00 | 2.360.383 | 528,00 | 4.868,00 | 2.570.304 | 534,00 | 4.982,00 | 2.660.388 |
| 3.990,00 | 4.564.560 | 1.040,00 | 3.528,00 | 3.669.120 | 961,00 | 3.967,00 | 3.812.287 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 11.353,00 | 9.184.577 | 713,00 | 11.210,00 | 7.992.730 | 631,00 | 9.994,00 | 6.306.214 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 6.413,00 | 38.426.696 | 5.727,00 | 6.747,00 | 38.640.069 | 5.605,00 | 7.341,00 | 41.146.305 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| | 54.536.216 | 8.008,00 | | 52.872.223 | 7.731,00 | | 53.925.194 |

| Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 349,00 | 913.930 | 2.235,59 | 374,00 | 836.111 | 1.908,13 | 411,00 | 784.241 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 72.725,00 | 145.450 | 2,00 | 77.846,00 | 155.692 | 2,00 | 85.593,00 | 171.186 |
| 145.450,00 | 145.450 | 1,00 | 155.691,00 | 155.691 | 1,00 | 171.186,00 | 171.186 |
| 989,00 | 1.773.277 | 1.720,00 | 1.055,00 | 1.814.600 | 1.655,00 | 1.164,00 | 1.926.420 |
| 989,00 | 332.304 | 309,00 | 1.055,00 | 325.995 | 232,00 | 1.164,00 | 270.048 |
| 989,00 | 63.296 | 30,00 | 1.055,00 | 31.650 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 989,00 | 1.279.766 | 1.232,00 | 1.055,00 | 1.299.760 | 1.194,00 | 1.164,00 | 1.389.816 |
| 582,00 | 534.276 | 815,00 | 623,00 | 507.745 | 747,00 | 685,00 | 511.695 |
| 582,00 | 308.670 | 411,42 | 623,00 | 256.315 | 346,49 | 685,00 | 237.346 |
| | 5.496.419 | | | 5.383.559 | | | 5.461.938 |
| | 60.032.635 | | | 58.255.782 | | | 59.387.132 |

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Forschung und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Hochschulgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Gemäß § 3 des HHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen.
Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.
Die Fachhochschulen vermitteln eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis. (§ 4 HHG).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

s. Erläuterungen zum Leistungsplan

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 3.1, Hochschulpakt 2011 - 2015) | Anzahl | 8.775 | 8.486 | 8.008 | 7.731 | 8.106 | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Grundbudget) | Anzahl | | | | | | 7.454 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Absolventen/-innen je Professor/in | Anzahl | 6,47 | 6,47 | 5,6 | 6,47 | 6,29 | 5,76 |
| Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt | Prozent | 77 | 77 | 75 | 77 | 76 | 74 |
| Drittmittelerträge je Professor | EUR | 13.930 | 13.930 | 8.562 | 13.930 | 11.462 | 8.488 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 7.122,26 | 7.146,99 | 7.247,40 | 7.547,21 | 6.895,66 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Landesfinanzierungsquote = betriebliche Erträge aus Transferleistungen / Gesamtaufwand | Prozent | 60 | 60 | 70 | 60 | 73 | 72 |
| Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude) | Prozent | 149 | 149 | 209 | 149 | 254 | 179 |
| Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert | Prozent | 64 | 64 | 63 | 64 | 60 | 63 |
| Personalaufwand im Verhältnis zum Gesamtaufwand der Hochschule (ohne AfA) | Prozent | 73 | 73 | 72 | 73 | 71 | 59 |

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

Siehe Haushaltsdarstellung für Kapitel 15 05 bis Kap. 15 23 - Hochschulen, Anlagen I bis III, abgedruckt im Haushaltsplan vor dem Kap. 15 05.
In der Kostenartenschichtung wird die Produktabgeltung des Leistungsplans unter Berücksichtigung der Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung ausgewiesen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 60.223.467 | 58.874.062 | 60.000.000 | 48.944.252 |
| Sachkosten | 22.274.433 | 21.775.338 | 18.037.200 | 10.899.755 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 11.613.685 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **82.497.900** | **80.649.400** | **78.037.200** | **71.457.692** |
| Erlöse | 20.000.000 | 20.000.000 | 20.000.000 | 8.470.927 |
| Produktabgeltung | 62.497.900 | 60.649.400 | 58.037.200 | 58.347.520 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-4.639.245** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 17**
**Hochschule Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Drittmittel**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

Hochschule Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 29 Hessisches Hochschulgesetz HHG

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Proj. im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit, Wirtschaftsunternehmen

**Kapitel 15 17**
**Hochschule Darmstadt**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | | 120 | 120 | 120 | 146 | 122 | 110 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge je Wissenschaftler/in | EUR | 12.773 | 12.773 | 8.300 | 12.773 | 10.902 | 8.234 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge am Gesamtaufwand | Prozent | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 3,0 |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.500.000 | 1.500.000 | 1.500.000 | 2.111.919 |
| Sachkosten | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 | 810.937 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 224.744 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.500.000** | **2.500.000** | **2.500.000** | **3.147.600** |
| Erlöse | 2.500.000 | 2.500.000 | 2.500.000 | 3.997.971 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **850.371** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 17**
**Hochschule Darmstadt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Weiterbildungsstudiengänge**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 16 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Weiterbildungsstudiengänge dienen der wissenschaftlichen Vertiefung und Ergänzung berufspraktischer Erfahrung. Sie stehen Bewerberinnen und Bewerbern offen, welche die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf, durch ein Studium oder auf andere Weise erworben haben.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Es werden folgende Weiterbildungsstudiengänge angeboten:

- Internationale Betriebswirtschaftslehre (B.Sc.)
- MBA – Master of Business Administration
- Informatik für Berufstätige

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Berufstätige

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studiengänge | | 5 | 5 | 5 | 3 | 4 | 4 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Teilnehmer pro Weiterbildungsstudiengang | Anzahl | 52 | 52 | 52 | 52 | 64 | 27 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Umsatzerlöse aus Weiterbildung im Verhältnis zu den Gesamtumsatzerlösen (ohne Produktabgeltung) | Prozent | 1,43 | 1,43 | 3,85 | 1,43 | 3,13 | 3,11 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 630.000 | 630.000 | 630.000 | 355.325 |
| Sachkosten | 70.000 | 70.000 | 70.000 | 70.845 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 650 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **700.000** | **700.000** | **700.000** | **426.820** |
| Erlöse | 700.000 | 700.000 | 700.000 | 426.820 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4 :**
**Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 1 Gesetz zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre an hessischen Hochschulen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der Hochschule werden zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet ist, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle Studierenden, daneben alle weiteren am Lehrprozess Beteiligten.

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Erst-, Zweit- und Aufbaustudium) | Anzahl | 8.206 | 8.206 | 8.065 | 9.159 | 8.531 | 7.502 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anteil der Absolvent/innen/en in der Regelstudienzeit plus 2 Semester an den Gesamtabsolventen | Prozent | 73 | 73 | 75 | 73 | 70 | 73 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 786 | 786 | 796 | 655 | 630 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| QSL-Mittel je Absolvent | EUR | 3.395 | 3.395 | 3.496 | 3.395 | 3.447 | 2.871 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.710.400 | 4.710.400 | 5.000.000 | 3.008.835 |
| Sachkosten | 1.742.234 | 1.742.234 | 1.423.000 | 776.153 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 1.303.377 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **6.452.634** | **6.452.634** | **6.423.000** | **5.088.365** |
| Erlöse | – | – | – | 4.237 |
| Produktabgeltung | 6.452.634 | 6.452.634 | 6.423.000 | 6.000.201 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **916.073** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1:**
**Eingliederung des Standortes Dieburg**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)

Hochschule Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Hochschulgesetz, Beschluss d. Landtags v. 30.06.1999

### 3. Projekt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Projekts

Mit Beschluss des Landtages vom 30.06.1999 wurde die Übernahme der Fachhochschule der Telekom Dieburg durch das Land Hessen und die Eingliederung in die Fachhochschule Darmstadt gebilligt. Im Rahmen dieses Projekts werden die derzeit noch bestehenden Verpflichtungen aus der Übernahme wie auch die notwendigen strukturellen Maßnahmen für die Eingliederung finanziert, die die in der Leistungsabgeltung für den Standort Dieburg enthaltenen Beträge noch übersteigen.
Das Projekt endet planmäßig 2013. Die Produktabgeltung verringert sich 2012 auf 300.000 € und 2013 auf 150.000 €.

### 3.2 Leistungen zum Projekt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| | | | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

**Kapitel 15 17**
**Hochschule Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | 100.000 | 200.000 | 350.000 |
| Sachkosten | – | 50.000 | 100.000 | 100.000 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **150.000** | **300.000** | **450.000** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | 150.000 | 300.000 | 450.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 3:**
**Lebensarbeitszeitverlängerung von Professoren/innen**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Beamtengesetz § 50

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Nach § 50 Abs. 3 HBG kann aus dienstlichem Interesse der Eintritt in den Ruhestand auf Antrag der Professorin/des Professors über das 65. Lebensjahr hinausgeschoben werden, jedoch nicht länger als bis zum 68. Lebensjahr.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Lebensarbeitszeitverlängerungen von Professoren/innen | Anzahl | 0 | 2 | 2 | 2 | 2 | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 18.750 | 18.750 | 19.000 | 19.000 | |

**Kapitel 15 17**
**Hochschule Darmstadt**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | 37.500 | 37.500 | 38.000 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **37.500** | **37.500** | **38.000** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | 37.500 | 37.500 | 38.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 4:**
**Vereinbarkeit der Staffelung der Grundvergütung nach dem Lebensalter nach § 27 Abschnitt A Abs. 1 BAT mit dem AGG**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Hochschule Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat mit Urteil vom 08. September 2011 (C-298/10) entschieden, dass das Verbot der Diskriminierung wegen des Alters (Artikel 2 und 6 Abs. 1 der Richtlinie 2000/78/ EG) einer in einem Tarifvertrag vorgesehenen Bemessung der Grundvergütung eines Angestellten im öffentlichen Dienst nach dessen Lebensalter entgegensteht.
Mit Urteil vom 10. November 2011 (6 AZR 481/09) hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) auf Basis der o.g. EuGH Entscheidung die Revision des Landes Berlin in einem entsprechenden Rechtsstreit zurückgewiesen. Rechtsgrundlagen hierfür ergeben sich aus den §§ 1 und 3 AGG.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Ausgleich der zusätzlichen Aufwendungen in 2013 und 2014

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Beschäftigte, die die Zahlung ihrer Grundvergütung nach der letzten Lebensaltersstufe geltend gemacht haben.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschäftigte | Anzahl | 143 | 143 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 17**
**Hochschule Darmstadt**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 318.900 | 318.900 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **318.900** | **318.900** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 318.900 | 318.900 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Erlöse aus PVS-Vermittlungen**

**1. Erbringer**

Hochschule Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Kabinettbeschluss vom 22.12.2003, § 2 Abs.1 Haushaltsgesetz 2005

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungsstelle.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

**-**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wegen der Haushaltslage des Landes besteht die Notwendigkeit, den Personalbestand der Landesverwaltung zurückzuführen. Zur Erreichung dieses Ziels und Vermeidung betriebsbedingter Kündigungen sollen Neueinstellungen weitestgehend vermieden und freiwerdende Stellen durch Personalumschichtungen aus Überhangsbereichen innerhalb der Landesverwaltung wiederbesetzt werden.

**5. Empfänger**

PVS-Personal

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der vermittelten Personen | | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 215.100 | 215.100 | 215.100 | 215.100 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **215.100** | **215.100** | **215.100** | **215.100** |
| Erlöse | 215.100 | 215.100 | 215.100 | 215.100 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2 :**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Hochschule Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 40 HPVG

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Die Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessiches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| keine | | | | | | | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 17**
**Hochschule Darmstadt**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **7.000** | **7.000** | **7.000** | **7.000** |
| Erlöse | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **7.500.000** | **7.500.000** | **7.200.000** | **7.965.119** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 5.500.000 | 5.500.000 | 5.000.000 | 6.083.940 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 2.000.000 | 2.000.000 | 2.200.000 | 1.881.179 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **69.269.410** | **67.608.485** | **64.352.728** | **64.186.861** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **562.445** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **12.018.000** | **12.018.000** | **11.000.000** | **12.573.659** |
| | | **Betriebsertrag** | **88.787.410** | **87.126.485** | **82.552.728** | **85.288.084** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **7.650.000** | **7.650.000** | **7.700.000** | **8.164.636** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | 448.449 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 2.400.000 | 2.400.000 | 2.300.000 | 2.307.283 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 750.000 | 750.000 | 700.000 | 927.592 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 1.200.000 | 1.200.000 | 1.200.000 | 1.294.367 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 3.300.000 | 3.300.000 | 3.500.000 | 3.186.945 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **56.800.598** | **55.139.673** | **48.879.403** | **55.501.746** |
| | 620-629 | Entgelte | 26.116.682 | 24.455.757 | 17.700.000 | 23.787.821 |
| | 630-639 | Bezüge | 21.000.000 | 21.000.000 | 22.500.000 | 21.162.967 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 9.683.916 | 9.683.916 | 8.679.403 | 10.550.958 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **12.000.000** | **12.000.000** | **10.868.311** | **12.917.270** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **11.518.000** | **11.518.000** | **11.050.064** | **17.595.435** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 500.000 | 500.000 | 450.064 | 567.449 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 3.100.000 | 3.100.000 | 3.150.000 | 2.464.850 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 1.400.000 | 1.400.000 | 1.450.000 | 1.135.139 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 6.518.000 | 6.518.000 | 6.000.000 | 13.422.089 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | 5.908 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **87.968.598** | **86.307.673** | **78.497.778** | **94.179.087** |
| | | **Eigenergebnis** | **818.812** | **818.812** | **4.054.950** | **-8.891.003** |

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 3.000.000 | 3.000.000 | 2.000.000 | 4.281.829 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 3.000.000 | 3.000.000 | 2.000.000 | 4.281.829 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 5.620.812 | 5.418.812 | 4.033.869 | 408.775 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 5.620.812 | 5.418.812 | 4.033.869 | 408.775 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -2.620.812 | -2.418.812 | -2.033.869 | 3.873.054 |
| | | Verwaltungsergebnis | -1.802.000 | -1.600.000 | 2.021.081 | -5.017.949 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 100.000 | 100.000 | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | 196.177 | 77.353 |
| | | Finanzertrag | 100.000 | 100.000 | 196.177 | 77.353 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | 57.667 |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | 57.667 |
| | | Finanzergebnis | 100.000 | 100.000 | 196.177 | 19.686 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -1.702.000 | -1.500.000 | 2.217.258 | -4.998.263 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 5.000.000 | 5.000.000 | – | 9.102.373 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 5.000.000 | 5.000.000 | – | 9.102.373 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 3.298.000 | 3.500.000 | 2.217.258 | 4.104.110 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 3.298.000 | 3.500.000 | 2.217.258 | 4.104.110 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 1.702.000 | 1.500.000 | -2.217.258 | 4.998.263 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 1.702.000 | 1.500.000 | -2.217.258 | 4.998.263 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

Das Ergebnis des Erfolgsplans (Ist 2011) beinhaltet aufgrund neutraler Kosten und Erlöse sowie Jahresabschlußbuchungen gegenüber dem Leistungsplan eine Differenz in Höhe von - 2.873.000 EUR.

**Entgelte zentraler Dienstleister**

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD) | 1.920 EUR | 1.920 EUR |
| Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF) | 5.059.800 EUR | 5.059.80 EUR |
| Abführungsbetrag Unfallversicherung (HSM) | 130.600 EUR | 125.100 EUR |
| Abführungsbetrag an die Bezügestelle für die Hessischen Hochschulen | 161.300 EUR | 161.300 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

-

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 640: Die für die Besoldungsempfänger gezahlten Personalgesamtausgaben sind mit dem Berechnungsfaktor 0,5273646% zu multiplizieren und an das Sondervermögen abzuführen. Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren erstattet werden, sind diese ebenfalls abzuführen.

Zu VKR 680-689: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

## Finanzrechnung, Finanzplan (Cash Flow)

| Pos | HHKR | Bezeichnung | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | **Jahresergebnis (Übertrag aus Erfolgsrechnung)** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 25. | + | **nicht ausgabewirksame Aufwendungen** | **18.500.000** | **18.500.000** | **17.372.572** | **26.500.203** |
| | 65 | *davon Abschreibungen* | *12.000.000* | *12.000.000* | *10.868.311* | *12.917.270* |
| | | *davon Einstellung in SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitionen)* | *6.500.000* | *6.500.000* | *6.504.261* | *13.205.326* |
| | | *davon Erhöhung Pensionsrückstellungen* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| 26. | - | **nicht einnahmewirksame Erträge** | **-6.500.000** | **-6.500.000** | **-6.504.261** | **-7.957.417** |
| | | *davon Auflösung SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitonen)* | *-6.500.000* | *-6.500.000* | *-6.504.261* | *-7.957.417* |
| | | *davon Ertrag aufgrund Bildung Ford. w. Pensionsrückstellung* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27. | +/- | **Veränderung sonst. Aktiva/Passiva (außer Desinvest./Eigenmittel)** | **0** | **0** | **0** | **5.858.844** |
| | = | **Cash Flow (aus laufender Geschäftstätigkeit)** | **12.000.000** | **12.000.000** | **10.868.311** | **24.401.630** |
| | CF I = | **Jahresergebnis plus CF aus laufender Geschäftstätigkeit** | **12.000.000** | **12.000.000** | **10.868.311** | **24.401.630** |
| 28. | + | **Aufnahme von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **690.000** | **690.000** | **690.000** | **45.033.629** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen** | *690.000* | *690.000* | *690.000* | *1.920.000* |
| | | *davon Investive Mittel aus Zentralkapiteln* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon Bundesmittel (HBFG)* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon Landesmittel für Investitionen Bauhaushalt* | 0 | 0 | 0 | 43.113.629 |
| 29. | - | **Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **-5.620.812** | **-5.418.812** | **-4.364.050** | **-4.978.773** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen* | *-5.620.812* | *-5.418.812* | *-4.364.050* | *-4.978.773* |
| 30. | - | **Abführungen an Landeshaushalt** | **0** | **0** | **0** | **-5.248.329** |
| | | *davon Verwahrung von Pensionsgeldern* | 0 | 0 | 0 | -5.248.329 |
| | = | **Cash Flow aus Finanzierungen** | **-4.930.812** | **-4.728.812** | **-3.674.050** | **34.806.527** |
| | CF II = | **(nach Finanzierungsvorgängen) == verfügbare Mittel** | **7.069.188** | **7.271.188** | **7.194.261** | **59.208.157** |
| | | **(=CFI und CF aus Finanzierungen)** | | | | |
| 31. | + | **Desinvestitionen und sonstige Eigenmittel** | **0** | **0** | **0** | **48.540** |
| | | *davon Abbau von Forderungen gg. das Land aus Budgetüberschüsser* | 0 | 0 | 0 | 48.540 |
| 32. | - | **Investitionen nach LHO** | **-690.000** | **-690.000** | **-690.000** | **-45.200.701** |
| | | *davon in Immobilien* | 0 | 0 | 0 | -43.590.584 |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-690.000* | *-690.000* | *0* | *-503.462* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *0* | *0* | *-90.000* | *-596.449* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | 0 | 0 | 0 | -139.229 |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | -600.000 | -370.977 |
| 33. | - | **sonst. Investitionen** | **-6.379.188** | **-6.581.188** | **-6.504.261** | **-13.205.326** |
| | | *davon in Immobilien* | -2.779.188 | -2.981.188 | -1.327.877 | -8.519.033 |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-2.600.000* | *-2.600.000* | *-3.000.000* | -2.313.287 |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *-900.000* | *-900.000* | *-2.176.384* | -949.084 |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | -100.000 | -100.000 | 0 | -438.203 |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | 0 | -985.719 |
| | = | **Cash Flow aus Investitionen** | **-7.069.188** | **-7.271.188** | **-7.194.261** | **-58.357.487** |
| | CF III = | **(nach Investitionstätigkeit) == Auf-/Abbau liquider Mitte** | **0** | **0** | **0** | **850.669** |
| | | **(=CF II plus CF aus Investitionen)** | | | | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ausweis der kameralen Zuschüsse** | | | **64.338.600** | **62.879.700** | **60.678.700** | **61.597.500** |
| | | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | **69.269.410** | **67.608.485** | **64.352.728** | **63.711.410** |
| | | *Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen) (Pos.29)* | *-5.620.812* | *-5.418.812* | *-4.364.050* | *-4.033.869* |
| **685** | | **Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 17** | **63.648.600** | **62.189.700** | **59.988.700** | **59.677.500** |
| **894** | | **Landesmittel Investitionen (aus Pos. 28*)** | **690.000** | **690.000** | **690.000** | **1.920.000** |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 15 17 Hochschule Darmstadt

**Zu Kapitel 15 17:**

Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

**A U S G A B E N**

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 685 | 133 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . | 63 648 600 | 62 189 700 | 59 988 700<br>59 677 500 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

1. Dem Studentenwerk Darmstadt sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 2.152 qm (kalkulatorische Miete 300.000,00 Euro p.a.) unentgeltlich zur Nutzung überlassen.
2. Am Standort Dieburg ist dem An-Institut in Haus 1 sowie in den Häusern 14 bis 18 bis zu 1.100 qm Hauptnutzfläche (kalkulatorische Miete 96.000,00 Euro p.a.) bis längstens 31.12.2014 unentgeltlich zur Nutzung überlassen.
3. Dem Studentenwerk Darmstadt ist das Haus 11 mit einer Hauptnutzfläche von 3.954 qm (kalkulatorische Miete 300.000,00 Euro p.a.) zur unentgeltlichen Nutzung überlassen. Dem Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband ist im Haus 1 eine Hauptnutzfläche von 220 qm (kalkulatorische Miete 26.000,00 Euro p.a.) zur unentgeltlichen Nutzung überlassen.
4. Die Liegenschaft Eugen-Bracht-Weg 6 ist dem Hessen-Design e.V. mit einer Nutzfläche von 315,68 qm (kalkulatorische Miete 15.152,00 Euro p.a.) unentgeltlich zur Nutzung überlassen. Betriebskosten werden bis einschließlich 2010 nicht erhoben, sofern die Nutzung den üblichen Rahmen nicht übersteigt.

(§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 894 133 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 690 000 | 690 000 | 690 000<br>1 920 000 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 200 000 |
| 2015 | — | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | — | 200 000 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Zuschussbedarf gemäss Finanzplan.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | Gesamtausgaben Kapitel 15 17 | 64 338 600 | 62 879 700 | 60 678 700<br>61 597 500 |

## Abschluss Kapitel 15 17

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 63 648 600 | 62 189 700 | 59 988 700<br>59 677 500 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 690 000 | 690 000 | 690 000<br>1 920 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 64 338 600 | 62 879 700 | 60 678 700<br>61 597 500 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -64 338 600 | -62 879 700 | -60 678 700<br>-61 597 500 |

**Kapitel 15 18**
**Fachhochschule Frankfurt am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Fachhochschule Frankfurt am Main

## A. Vorbemerkungen

Siehe Haushaltsdarstellung vor Kapitel 1505.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln der §§ 7a und 71a LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Bei den auf der Basis von vergangenheitsbezogenen Mengen veranschlagten Produkten und Projekten (z.B. Lehre und Forschung, Qualitätsverbesserung der Lehre, Hochschulpakt) führt eine Mengenabweichung nicht zu einer Änderung der Produktabgeltung.

### Erfolgsplan

Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.

### Finanzplan

-

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Lehre und Forschung | 7.261 | 50.540,6 | 5.310,3 | 44.590,3 | -640,0 | 6.995 | 49.223,0 |
| 2 | | Drittmittelprojekte | 131 | 2.236,0 | 2.236,0 | – | – | 131 | 2.236,0 |
| 3 | | Weiterbildung | 6 | 105,0 | 105,0 | – | – | 6 | 105,0 |
| 4 | | Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre | 6.930 | 5.453,7 | – | 5.453,7 | – | 6.930 | 5.453,7 |
| 5 | | Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung | 1 | – | – | 640,0 | 640,0 | 1 | – |
| | | **Summe Produkte** | | **58.335,3** | **7.651,3** | **50.684,0** | **–** | | **57.017,7** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Lebensarbeitszeitverlängerung von Professo-ren/innen | 2 | 50,0 | – | 50,0 | – | 2 | 37,5 |
| 2 | | Hochschulpakt 2011 - 2015 | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | neu | Ausgleich BAG-Urteil | 1 | 78,9 | – | 78,9 | – | 1 | 78,9 |
| | | **Summe Projekte** | | **128,9** | **–** | **128,9** | **–** | | **116,4** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Erlöse aus PVS | 3 | 103,7 | 103,7 | – | – | 3 | 103,7 |
| 2 | | Interessenvertretung Ressort | – | 7,0 | 7,0 | – | – | – | 7,0 |
| 3 | neu | Erstattungen für kooperative Studiengänge | 4 | 150,0 | 150,0 | – | – | 4 | 150,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **260,7** | **260,7** | **–** | **–** | | **260,7** |
| | | **Gesamtsumme** | | **58.724,9** | **7.912,0** | **50.812,9** | **–** | | **57.394,8** |

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 5.310,3 | 43.208,8 | -703,9 | 6.574 | 47.910,1 | 5.310,3 | 42.081,9 | -517,9 | 6.308 | 50.195,8 | 8.528,8 | 42.477,1 | 810,1 |
| 2.236,0 | – | – | 131 | 2.236,0 | 2.236,0 | – | – | 191 | 2.516,9 | 3.154,1 | – | 637,2 |
| 105,0 | – | – | 10 | 105,0 | 105,0 | – | – | 3 | 560,6 | 578,8 | – | 18,2 |
| – | 5.453,7 | – | 6.615 | 5.268,8 | – | 5.268,8 | – | 6.206 | 5.078,1 | – | 5.182,8 | 104,7 |
| – | 703,9 | 703,9 | – | – | – | 517,9 | 517,9 | – | – | – | – | – |
| **7.651,3** | **49.366,4** | **–** | | **55.519,9** | **7.651,3** | **47.868,6** | **–** | | **58.351,4** | **12.261,7** | **47.659,9** | **1.570,2** |
| – | 37,5 | – | 2 | 37,5 | – | 37,5 | – | 5 | 100,0 | – | 100,0 | – |
| – | – | – | 1 | -326,6 | – | -326,6 | – | 1 | -979,9 | – | -979,9 | – |
| – | 78,9 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **116,4** | **–** | | **-289,1** | **–** | **-289,1** | **–** | | **-879,9** | **–** | **-879,9** | **–** |
| 103,7 | – | – | 3 | 103,7 | 103,7 | – | – | 3 | 103,7 | 103,7 | – | – |
| 7,0 | – | – | – | 7,0 | 7,0 | – | – | – | – | – | – | – |
| 150,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **260,7** | **–** | **–** | | **110,7** | **110,7** | **–** | **–** | | **103,7** | **103,7** | **–** | **–** |
| **7.912,0** | **49.482,8** | **–** | | **55.341,5** | **7.762,0** | **47.579,5** | **–** | | **57.575,2** | **12.365,4** | **46.780,0** | **1.570,2** |

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

### Ermittlung der Leistungsabgeltung

| Parameter des Budgets | 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|
| | WS 10/11 + 2x WS 11/12 | Preis | Leistungs-abgeltung | WS 09/10 + WS 10/11 + WS 11/12 |
| **1. a) Lehre und Forschung** | | | | |
| Cluster I (Sozialwissenschaften) | 1.667,00 | 4.273,00 | 7.123.091 | 1.661,00 |
| Cluster II (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) | 1.353,00 | 3.959,00 | 5.356.527 | 1.354,00 |
| Cluster III (Geisteswissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster IV (Sportwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster V (u.a. Angew. und Darst. Kunst ohne Einzelunterricht) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VI (Darst. Kunst mit Einzelunterricht) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VII (u.a. Ingenieurwissenschaften) | 4.241,00 | 6.413,00 | 27.197.533 | 3.980,00 |
| Cluster VIII (u.a. Naturwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster IX (Veterinärmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster X (Medizin und Zahnmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster XI (Kleine Fächer ) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| **Zwischensumme** | 7.261,00 | | 39.677.151 | 6.995,00 |

| | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge |
|---|---|---|---|---|
| **1. b) Erfolgsbudget** | | | | |
| Drittmittelvolumen | 2.415,96 | 345,00 | 833.506 | 2.415,96 |
| Forschungsexzellenz | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen | 2,00 | 6.898,00 | 13.796 | 2,00 |
| Promotionen Medizin | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Frauen MINT-Fächer | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Gemeinsame Promotionsverfahren | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Berufung von Juniorprofessuren (nur Männer) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Juniorprofessuren Frauen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen, Juniorprofessuren Frauen Natur-/ Ing.wissenschaften | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Berufungen von Frauen: Buchwissenschaften auf W2 oder W3 | 2,00 | 71.851,00 | 143.702 | 2,67 |
| Berufungen von Frauen: Experimentelle Wissenschaften auf W2 oder W3 | 3,67 | 143.702,00 | 527.386 | 4,33 |
| Absolventen/-innen | 1.593,00 | 977,00 | 1.556.361 | 1.512,00 |
| Absolventinnen Cluster MINT | 217,00 | 977,00 | 212.009 | 197,00 |
| Absolventen Männer Grundschullehreramt und Sozialwesen | 84,00 | 977,00 | 82.068 | 150,00 |
| Absolventen/-innen i.d.Regestudienzeit+2 Sem. | 999,00 | 977,00 | 976.023 | 958,00 |
| Bildungsausländer i.d. Regelstudienzeit | 536,00 | 575,00 | 308.200 | 506,00 |
| Wissens- und Technologietransfer | 452,33 | 575,00 | 260.090 | 470,83 |
| **Zwischensumme** | | | 4.913.141 | |
| **Gesamtsumme Lehre und Forschung** | | | 44.590.292 | |

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

| Soll 2013 | | Soll 2012 | | | Ist 2011 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Preis | Leistungs-abgeltung | 1x Leistungszahl + WS 09/10 + WS 10/11 | Preis | Leistungs-abgeltung | 2x Leistungszahl + WS 09/10 | Ist-Kosten je Studierenden | Gesamtkosten je Cluster |
| 4.363,00 | 7.246.943 | 1.651,00 | 4.868,00 | 8.037.068 | 1.655,00 | 4.982,00 | 8.245.210 |
| 3.990,00 | 5.402.460 | 1.275,00 | 3.528,00 | 4.498.200 | 1.216,00 | 3.967,00 | 4.823.872 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 6.413,00 | 25.523.740 | 3.648,00 | 6.747,00 | 24.613.056 | 3.437,00 | 7.341,00 | 25.231.017 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| | 38.173.143 | 6.574,00 | | 37.148.324 | 6.308,00 | | 38.300.099 |

| Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 349,00 | 843.170 | 2.409,61 | 374,00 | 901.194 | 2.225,31 | 411,00 | 914.602 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 6.982,00 | 13.964 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 72.725,00 | 194.176 | 4,00 | 77.846,00 | 311.384 | 4,67 | 85.593,00 | 399.719 |
| 145.450,00 | 629.799 | 3,00 | 155.691,00 | 467.073 | 2,67 | 171.186,00 | 457.067 |
| 989,00 | 1.495.368 | 1.420,00 | 1.055,00 | 1.498.100 | 1.253,00 | 1.164,00 | 1.458.492 |
| 989,00 | 194.833 | 170,00 | 1.055,00 | 179.350 | 121,00 | 1.164,00 | 140.844 |
| 989,00 | 148.350 | 79,00 | 1.055,00 | 83.345 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 989,00 | 947.462 | 929,00 | 1.055,00 | 980.095 | 816,00 | 1.164,00 | 949.824 |
| 582,00 | 294.492 | 446,00 | 623,00 | 277.858 | 420,00 | 685,00 | 287.700 |
| 582,00 | 274.023 | 377,50 | 623,00 | 235.183 | 89,89 | 685,00 | 61.575 |
| | 5.035.637 | | | 4.933.582 | | | 4.669.823 |
| | 43.208.780 | | | 42.081.906 | | | 42.969.922 |

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Forschung und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Fachhochschule Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Hochschulgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Gemäß § 3 des HHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen.
Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.
Die Fachhochschulen vermitteln eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis. (§ 4 HHG).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

s. Erläuterungen zum Leistungsplan

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 3.1 Hochschulpakt 2011 - 2015) | Anzahl | 7.261 | 6.995 | 6.574 | 6.308 | 6.621 | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Grundbudget) | Anzahl | | | | | | 6.079 |

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Absolventen/-innen je Professor/in | Anzahl | 7,04 | 7,04 | 6,36 | 7,04 | 6,91 | 6,36 |
| Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt | Prozent | 74 | 74 | 71 | 74 | 71 | 71 |
| Drittmittelerträge je Professor | EUR | 13.465 | 13.465 | 10.449 | 13.465 | 10.531 | 10.819 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 6.229 | 6.277 | 6.480 | 6.733 | 5.902 | 6.876 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Landesfinanzierungsquote = betriebliche Erträge aus Transferleistungen / Gesamtaufwand | Prozent | 57 | 57 | 58 | 57 | 69 | 58 |
| Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude) | Prozent | 90 | 90 | 130 | 90 | 126 | 130 |
| Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert | Prozent | 72 | 72 | 77 | 72 | 75 | 77 |
| Personalaufwand im Verhältnis zum Gesamtaufwand der Hochschule (ohne AfA) | Prozent | 79 | 79 | 78 | 79 | 73 | 65 |

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

Siehe Haushaltsdarstellung für Kapitel 15 05 bis Kap. 15 23 - Hochschulen, Anlagen I bis III, abgedruckt im Haushaltsplan vor dem Kap. 15 05.
In der Kostenartenschichtung wird die Produktabgeltung des Leistungsplans unter Berücksichtigung der Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung ausgewiesen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 39.927.074 | 38.886.170 | 32.864.900 | 37.712.903 |
| Sachkosten | 10.613.526 | 10.336.830 | 15.045.200 | 7.639.899 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 4.843.008 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **50.540.600** | **49.223.000** | **47.910.100** | **50.195.810** |
| Erlöse | 5.310.300 | 5.310.300 | 5.310.300 | 8.528.862 |
| Produktabgeltung | 45.230.300 | 43.912.700 | 42.599.800 | 42.477.133 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **810.185** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Drittmittel**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Fachhochschule Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 29 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Proj. im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Öffentlichkeit, Wirtschaftsunternehmen

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | Anzahl | 131 | 131 | 131 | 191 | 189 | 147 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge je Wissenschaftler/in | EUR | 11.412 | 11.412 | 9.936 | 11.412 | 9.266 | 9.936 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge am Gesamtaufwand | Prozent | 5,00 | 5,00 | 3,51 | 5,00 | 4,00 | 3,51 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.677.000 | 1.677.000 | 1.677.000 | 1.833.300 |
| Sachkosten | 559.000 | 559.000 | 559.000 | 594.342 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 89.355 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.236.000** | **2.236.000** | **2.236.000** | **2.516.997** |
| Erlöse | 2.236.000 | 2.236.000 | 2.236.000 | 3.154.173 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **637.176** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Weiterbildungsstudiengänge**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Fachhochschule Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 16 Hessiches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Weiterbildungsstudiengänge dienen der wissenschaftlichen Vertiefung und Ergänzung berufspraktischer Erfahrung. Sie stehen Bewerberinnen und Bewerbern offen, welche die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf, durch ein Studium oder auf andere Weise erworben haben.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Urban Agglomeration
- Coaching und Supervison (Beratung in der Arbeitswelt)
- Musiktherapie
- Aviation Management
- Entrepreneurship &. Business Development

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Berufstätige

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studiengänge | Anzahl | 6 | 6 | 10 | 3 | 3 | 3 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Teilnehmer pro Weiterbildungsstudiengang | Anzahl | 25 | 25 | 25 | 29 | 23 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Umsatzerlöse aus Weiterbildung im Verhältnis zu den Gesamtumsatzerlösen (ohne Produktabgeltung) | Prozent | 1,37 | 1,37 | 1,37 | 3,88 | 5,51 | 1,01 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 78.700 | 78.700 | 78.700 | 274.171 |
| Sachkosten | 26.300 | 26.300 | 25.200 | 285.670 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 1.100 | 739 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **105.000** | **105.000** | **105.000** | **560.580** |
| Erlöse | 105.000 | 105.000 | 105.000 | 578.870 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **18.290** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**
**Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Fachhochschule Frankfurt am Main.

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 1 Gesetz zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre an hessischen Hochschulen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der Hochschule werden zweckgebundenen Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet ist, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Verbessertes Lehr- und Studienangebot an der gesamten Hochschule.

- Intensive Maßnahmen zur Beratung und Betreuung der Studierenden.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle Studierenden, daneben alle weiteren am Lehrprozess Beteiligten.

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Erst-, Zweit- und Aufbaustudium) | Anzahl | 6.930 | 6.930 | 6.615 | 6.206 | 5.780 | 6.193 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anteil der Absolvent/innen/en in der Regelstudienzeit plus 2 Semester an den Gesamtabsolventen | Prozent | 63,00 | 63,00 | 65,20 | 63,00 | 62,00 | 65,20 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 786 | 786 | 796 | 836 | 911 | 872 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| QSL-Mittel je Absolvent | EUR | 3.398 | 3.398 | 3.360 | 3.229 | 3.360 | 3.960 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.253.900 | 4.253.900 | 3.973.863 | 3.551.508 |
| Sachkosten | 1.199.832 | 1.199.832 | 1.294.950 | 1.043.998 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 482.546 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **5.453.732** | **5.453.732** | **5.268.813** | **5.078.052** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 5.453.732 | 5.453.732 | 5.268.813 | 5.182.798 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **104.746** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1:**
**Lebensarbeitszeitverlängerung von Professoren/innen**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Fachhochschule Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Beamtengesetz § 50

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Nach § 50 Abs. 3 HBG kann aus dienstlichem Interesse der Eintritt in den Ruhestand auf Antrag der Professorin/des Professors über das 65. Lebensjahr hinausgeschoben werden, jedoch nicht länger als bis zum 68. Lebensjahr.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Lebensarbeitszeitverlängerungen von Professoren/innen | Anzahl | 2 | 2 | 2 | 5 | 5 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 25.000 | 18.750 | 18.750 | 20.000 | 25.000 | 25.000 |

**Kapitel 15 18**
**Fachhochschule Frankfurt am Main**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 50.000 | 37.500 | 37.500 | 100.000 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **50.000** | **37.500** | **37.500** | **100.000** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 50.000 | 37.500 | 37.500 | 100.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 3:**
**Vereinbarkeit der Staffelung der Grundvergütung nach dem Lebensalter nach § 27 Abschnitt A Abs. 1 BAT mit dem AGG**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Fachhochschule Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat mit Urteil vom 08. September 2011 (C-298/10) entschieden, dass das Verbot der Diskriminierung wegen des Alters (Artikel 2 und 6 Abs. 1 der Richtlinie 2000/78/ EG) einer in einem Tarifvertrag vorgesehenen Bemessung der Grundvergütung eines Angestellten im öffentlichen Dienst nach dessen Lebensalter entgegensteht.
Mit Urteil vom 10. November 2011 (6 AZR 481/09) hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) auf Basis der o.g. EuGH Entscheidung die Revision des Landes Berlin in einem entsprechenden Rechtsstreit zurückgewiesen. Rechtsgrundlagen hierfür ergeben sich aus den §§ 1 und 3 AGG.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Ausgleich der zusätzlichen Aufwendungen in 2013 und 2014

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Beschäftigte, die die Zahlung ihrer Grundvergütung nach der letzten Lebensaltersstufe geltend gemacht haben.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschäftigte | Anzahl | 37 | 37 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 18**
**Fachhochschule Frankfurt am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 78.900 | 78.900 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **78.900** | **78.900** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 78.900 | 78.900 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Erlöse aus PVS-Vermittlungen**

**1. Erbringer**

Fachhochschule Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Kabinettbeschluss vom 22.12.2003, § 2 Abs.1 Haushaltsgesetz 2005

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungsstelle.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

**-**

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wegen der Haushaltslage des Landes besteht die Notwendigkeit, den Personalbestand der Landesverwaltung zurückzuführen. Zur Erreichung dieses Ziels und Vermeidung betriebsbedingter Kündigungen sollen Neueinstellungen weitestgehend vermieden und freiwerdende Stellen durch Personalumschichtungen aus Überhangsbereichen innerhalb der Landesverwaltung wiederbesetzt werden.

**5. Empfänger**

PVS-Personal

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der vermittelten Personen | Anzahl | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 103.700 | 103.700 | 103.700 | 103.700 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **103.700** | **103.700** | **103.700** | **103.700** |
| Erlöse | 103.700 | 103.700 | 103.700 | 103.700 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Fachhochschule Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 40 HPVG

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Die Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| keine | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 18**
**Fachhochschule Frankfurt am Main**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.000 | 7.000 | 7.000 | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **7.000** | **7.000** | **7.000** | **–** |
| Erlöse | 7.000 | 7.000 | 7.000 | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Erstattungen für kooperative Studiengänge**

**1. Erbringer**

Fachhochschule Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 7a Abs. 3 Landeshaushaltsordnung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Erstattungen von Personalkosten für die Bereitstellung von Lehrkapazitäten aus anderen Hochschulen mit denen Studiengänge in Kooperation angeboten werden.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hochschule RheinMain
- Studiengang Umweltmanagement und Stadtplanung in Ballungsräumen
- Studiengang Konstruktiver Ingenieurbau / Baumanagement
- Studiengang Bio- und Umweltinformatik

Technische Hochschule Mittelhessen (Studiengang Wirtschaftsinformatik)
- Studiengang Wirtschaftsinformatik

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der kooperativen Studiengänge | Anzahl | 4 | 4 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 18**
**Fachhochschule Frankfurt am Main**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 150.000 | 150.000 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **150.000** | **150.000** | **–** | **–** |
| Erlöse | 150.000 | 150.000 | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **3.700.000** | **3.700.000** | **3.700.000** | **4.768.508** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 1.200.000 | 1.200.000 | 1.200.000 | 3.146.088 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 2.500.000 | 2.500.000 | 2.500.000 | 1.622.420 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **50.812.873** | **49.482.850** | **47.579.509** | **47.549.231** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **676.667** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **22.247** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **3.950.000** | **3.950.000** | **3.950.000** | **3.208.382** |
| | | **Betriebsertrag** | **58.462.873** | **57.132.850** | **55.229.509** | **56.225.035** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **6.590.000** | **6.590.000** | **6.590.000** | **6.160.297** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 460.000 | 460.000 | 460.000 | 511.875 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 1.350.000 | 1.350.000 | 1.350.000 | 1.475.445 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 390.000 | 390.000 | 390.000 | 195.718 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 1.410.000 | 1.410.000 | 1.410.000 | 1.318.324 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 2.980.000 | 2.980.000 | 2.980.000 | 2.658.935 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **42.323.247** | **40.993.224** | **39.089.883** | **43.515.933** |
| | 620-629 | Entgelte | 18.668.503 | 17.209.862 | 15.306.521 | 20.431.008 |
| | 630-639 | Bezüge | 16.304.744 | 16.433.362 | 16.433.362 | 14.478.953 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 7.350.000 | 7.350.000 | 7.350.000 | 8.605.972 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **5.312.626** | **5.312.626** | **5.312.626** | **5.415.650** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **4.342.000** | **4.342.000** | **4.342.000** | **5.297.522** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 318.000 | 318.000 | 318.000 | 379.829 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 1.500.000 | 1.500.000 | 1.500.000 | 2.116.111 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 870.000 | 870.000 | 870.000 | 1.072.328 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 1.650.000 | 1.650.000 | 1.650.000 | 1.724.945 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.309 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **58.567.873** | **57.237.850** | **55.334.509** | **60.389.402** |
| | | **Eigenergebnis** | **-105.000** | **-105.000** | **-105.000** | **-4.164.367** |

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 5.949.316 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 5.949.316 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | 3.983 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | 3.983 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 5.945.333 |
| | | Verwaltungsergebnis | -5.000 | -5.000 | -5.000 | 1.780.966 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 28.170 |
| | | Finanzertrag | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 28.170 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | 99.398 |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | 99.398 |
| | | Finanzergebnis | 5.000 | 5.000 | 5.000 | -71.228 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 1.709.738 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 8.241.004 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 8.241.004 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 9.950.742 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 9.950.742 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -1.709.738 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -1.709.738 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

Das Ergenis des Erfolgsplans (Ist 2011) beinhaltet aufgrund neutraler Kosten und Erlöse sowie Jahresabschlußbuchungen gegenüber dem Leistungsplan eine Differenz in Höhe von 1.570.200 EUR.

**Entgelte zentraler Dienstleister**

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD) | 2.880 EUR | 2.880 EUR |
| Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF) | 3.536.100 EUR | 3.536.100 EUR |
| Abführungsbetrag Unfallversicherung (HSM) | 126.500 EUR | 121.20 EUR |
| Abführungsbetrag an die Bezügestelle für die Hessischen Hochschulen | 127.200 EUR | 127.200 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

-

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 640: Die für die Besoldungsempfänger gezahlten Personalgesamtausgaben sind mit dem Berechnungsfaktor 0,5273646% zu multiplizieren und an das Sondervermögen abzuführen. Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren erstattet werden, sind diese ebenfalls abzuführen.

Zu VKR 680-689: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

## Finanzrechnung, Finanzplan (Cash Flow)

| Pos | HHKR | Bezeichnung | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | **Jahresergebnis (Übertrag aus Erfolgsrechnung)** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 25. | + | **nicht ausgabewirksame Aufwendungen** | **7.013.366** | **7.013.366** | **7.013.366** | **7.042.188** |
| | 65 | *davon Abschreibungen* | *5.312.626* | *5.312.626* | *5.312.626* | *5.415.650* |
| | | *davon Einstellung in SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitionen)* | *1.700.740* | *1.700.740* | *1.700.740* | *1.626.538* |
| | | *davon Erhöhung Pensionsrückstellungen* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| 26. | - | **nicht einnahmewirksame Erträge** | **-1.700.740** | **-1.700.740** | **-1.700.740** | **-1.582.904** |
| | | *davon Auflösung SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitonen)* | *-1.700.740* | *-1.700.740* | *-1.700.740* | *-1.582.904* |
| | | *davon Ertrag aufgrund Bildung Ford. w. Pensionsrückstellung* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27. | +/- | **Veränderung sonst. Aktiva/Passiva (außer Desinvest./Eigenmittel)** | **0** | **0** | **0** | **3.597.166** |
| | = | **Cash Flow (aus laufender Geschäftstätigkeit)** | **5.312.626** | **5.312.626** | **5.312.626** | **9.056.450** |
| | CF I = | **Jahresergebnis plus CF aus laufender Geschäftstätigkeit** | **5.312.626** | **5.312.626** | **5.312.626** | **9.056.450** |
| 28. | + | **Aufnahme von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **690.000** | **690.000** | **1.738.100** | **3.068.931** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen** | *690.000* | *690.000* | *1.738.100* | *690.000* |
| | | *davon Investive Mittel aus Zentralkapiteln* | 0 | 0 | 0 | 150.000 |
| | | *davon Bundesmittel (HBFG)* | 0 | 0 | 0 | 151.250 |
| | | *davon Landesmittel für Investitionen Bauhaushalt* | 0 | 0 | 0 | 2.077.681 |
| 29. | - | **Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **-3.834.513** | **-3.834.513** | **-3.611.886** | **-3.894.758** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen* | *-3.834.513* | *-3.834.513* | *-3.611.886* | *-3.894.758* |
| 30. | - | **Abführungen an Landeshaushalt** | **0** | **0** | **0** | **-3.737.440** |
| | | *davon Verwahrung von Pensionsgeldern* | 0 | 0 | 0 | -3.737.440 |
| | = | **Cash Flow aus Finanzierungen** | **-3.144.513** | **-3.144.513** | **-1.873.786** | **-4.563.267** |
| | CF II = | **(nach Finanzierungsvorgängen) == verfügbare Mittel** | **2.168.113** | **2.168.113** | **3.438.840** | **4.493.183** |
| | | **(=CFI und CF aus Finanzierungen)** | | | | |
| 31. | + | **Desinvestitionen und sonstige Eigenmittel** | **0** | **0** | **0** | **718** |
| | | *davon Abbau von Forderungen gg. das Land aus Budgetüberschüssen* | 0 | 0 | 0 | 718 |
| 32. | - | **Investitionen nach LHO** | **-690.000** | **-690.000** | **-1.738.100** | **-2.761.436** |
| | | *davon in Immobilien* | 0 | 0 | 0 | -1.871.576 |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-390.000* | *-390.000* | *0* | *-411.432* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *-250.000* | *-250.000* | *0* | *-393.916* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | -50.000 | -50.000 | 0 | -78.558 |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | -1.738.100 | -5.954 |
| 33. | - | **sonst. Investitionen** | **-1.478.113** | **-1.478.113** | **-1.700.740** | **-1.625.490** |
| | | *davon in Immobilien* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-577.373* | *-577.373* | *-536.054* | -893.901 |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *-400.000* | *-400.000* | *-295.000* | *-435.049* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | -120.000 | -120.000 | -90.000 | -124.818 |
| | | *davon Anlagen im Bau* | -380.740 | -380.740 | -779.686 | -17.773 |
| | | | | | | -151.866 |
| | = | **Cash Flow aus Investitionen** | **-2.168.113** | **-2.168.113** | **-3.438.840** | **-4.386.208** |
| | CF III = | **(nach Investitionstätigkeit) == Auf-/Abbau liquider Mitte** | **0** | **0** | **0** | **106.975** |
| | | **(=CF II plus CF aus Investitionen)** | | | | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ausweis der kameralen Zuschüsse** | | | **47.668.400** | **46.338.300** | **45.705.700** | **44.607.200** |
| | | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | **50.812.873** | **49.482.850** | **47.579.509** | **47.549.231** |
| | | *Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen) (Pos.29)* | *-3.834.513* | *-3.834.513* | *-3.611.886* | *-3.632.006* |
| **685** | | **Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 18** | **46.978.400** | **45.648.300** | **43.967.600** | **43.917.200** |
| **894** | | **Landesmittel Investitionen (aus Pos. 28*)** | **690.000** | **690.000** | **1.738.100** | **690.000** |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 15 18 Fachhochschule Frankfurt am Main

**Zu Kapitel 15 18:**

Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

### A U S G A B E N

### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

685 133 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . 46 978 400 45 648 300 43 967 600
43 917 200

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 200 000 |
| 2015 | 200 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 200 000 | 200 000 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

1. Dem Studentenwerk Frankfurt sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 1 303 qm (kalkulatorische Grundpacht 32.682 EUR p.a.) unentgeltlich zur Nutzung überlassen.

2. Dem Studentenwerk Frankfurt wird ein unentgeltliches Erbbaurecht für ein Grundstück an der Rat-Beil-Straße von 648 qm für Studentisches Wohnen eingeräumt. Nach Fertigstellung des geplanten Wohnheimes wird der kalkulatorische Erbpachtzins ermittelt.

### Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

894 133 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen. . . . . 690 000 690 000 1 738 100
690 000

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 292 000 |
| 2015 | 292 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 292 000 | 292 000 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Zuschussbedarf gemäss Finanzplan.

Gesamtausgaben Kapitel 15 18. . . . . 47 668 400 46 338 300 45 705 700
44 607 200

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 15 18** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 46 978 400 | 45 648 300 | 43 967 600<br>43 917 200 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 690 000 | 690 000 | 1 738 100<br>690 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 47 668 400 | 46 338 300 | 45 705 700<br>44 607 200 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -47 668 400 | -46 338 300 | -45 705 700<br>-44 607 200 |

**Kapitel 15 19**
**Technische Hochschule Mittelhessen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Technische Hochschule Mittelhessen

## A. Vorbemerkungen

Siehe Haushaltsdarstellung vor Kapitel 1505.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln der §§ 7a und 71a LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Bei den auf der Basis von vergangenheitsbezogenen Mengen veranschlagten Produkten und Projekten (z.B. Lehre und Forschung, Qualitätsverbesserung der Lehre, Hochschulpakt) führt eine Mengenabweichung nicht zu einer Änderung der Produktabgeltung.

### Erfolgsplan

Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.

### Finanzplan

-

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Lehre und Forschung | 8.750 | 71.089,0 | 13.726,0 | 57.030,7 | -332,3 | 8.467 | 69.375,8 |
| 2 | | Drittmittelprojekte | 90 | 3.000,0 | 3.000,0 | – | – | 90 | 2.500,0 |
| 3 | | Weiterbildung | 4 | 500,0 | 500,0 | – | – | 4 | 500,0 |
| 4 | | Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre | 6.277 | 4.944,1 | – | 4.944,1 | – | 6.277 | 4.944,1 |
| 5 | | Blindenzentrum | 25 | 155,0 | – | 155,0 | – | 25 | 155,0 |
| 6 | | Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung | 1 | – | – | 332,3 | 332,3 | 1 | – |
| | | **Summe Produkte** | | **79.688,1** | **17.226,0** | **62.462,1** | **–** | | **77.474,9** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Lebensarbeitszeitverlängerung von Professo-ren/innen | 2 | 37,5 | – | 37,5 | – | 3 | 62,5 |
| 2 | | Hochschulpakt 2011 - 2015 | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | neu | Ausgleich BAG-Urteil | 1 | 190,2 | – | 190,2 | – | 1 | 190,2 |
| | | **Summe Projekte** | | **227,7** | **–** | **227,7** | **–** | | **252,7** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Erlöse aus PVS | 2 | 36,0 | 36,0 | – | – | 2 | 36,0 |
| 2 | | Interessenvertretung Ressort | – | 21,0 | 21,0 | – | – | – | 21,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **57,0** | **57,0** | **–** | **–** | | **57,0** |
| | | **Gesamtsumme** | | **79.972,8** | **17.283,0** | **62.689,8** | **–** | | **77.784,6** |

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 13.919,0 | 55.082,9 | -373,9 | 7.546 | 61.619,7 | 9.920,0 | 50.910,8 | -788,9 | 6.756 | 58.692,0 | 12.341,0 | 49.193,0 | 2.842,0 |
| 2.500,0 | – | – | 90 | 2.000,0 | 2.000,0 | – | – | 109 | 4.351,0 | 3.804,0 | – | -547,0 |
| 500,0 | – | – | 4 | 500,0 | 500,0 | – | – | 4 | 470,0 | 890,0 | – | 420,0 |
| – | 4.944,1 | – | 7.493 | 5.977,5 | – | 5.977,5 | – | 6.741 | 5.783,0 | – | 5.932,0 | 149,0 |
| – | 155,0 | – | 25 | 155,0 | – | 155,0 | – | 25 | 1.033,0 | 485,0 | 155,0 | -393,0 |
| – | 373,9 | 373,9 | 1 | – | – | 788,9 | 788,9 | – | – | – | – | – |
| **16.919,0** | **60.555,9** | **–** | | **70.252,2** | **12.420,0** | **57.832,2** | **–** | | **70.329,0** | **17.520,0** | **55.280,0** | **2.471,0** |
| – | 62,5 | – | 4 | 137,5 | – | 137,5 | – | 3 | 62,5 | – | 62,5 | – |
| – | – | – | 1 | -361,9 | – | -361,9 | – | 1 | -1.085,7 | – | -1.085,7 | – |
| – | 190,2 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **252,7** | **–** | | **-224,4** | **–** | **-224,4** | **–** | | **-1.023,2** | **–** | **-1.023,2** | **–** |
| 36,0 | – | – | 2 | 36,2 | 36,2 | – | – | 2 | 36,2 | 36,2 | – | – |
| 21,0 | – | – | – | 21,0 | 21,0 | – | – | – | 14,0 | 14,0 | – | – |
| **57,0** | **–** | **–** | | **57,2** | **57,2** | **–** | **–** | | **50,2** | **50,2** | **–** | **–** |
| **16.976,0** | **60.808,6** | **–** | | **70.085,0** | **12.477,2** | **57.607,8** | **–** | | **69.356,0** | **17.570,2** | **54.256,8** | **2.471,0** |

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

### Ermittlung der Leistungsabgeltung

| Parameter des Budgets | 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|
| | WS 10/11 + 2x WS 11/12 | Preis | Leistungs-abgeltung | WS 09/10 + WS 10/11 + WS 11/12 |
| **1. a) Lehre und Forschung** | | | | |
| Cluster I (Sozialwissenschaften) | 12,00 | 4.273,00 | 51.276 | 12,00 |
| Cluster II (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) | 1.471,00 | 3.959,00 | 5.823.689 | 1.432,00 |
| Cluster III (Geisteswissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster IV (Sportwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster V (u.a. Angew. und Darst. Kunst ohne Einzelunterricht) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VI (Darst. Kunst mit Einzelunterricht) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VII (u.a. Ingenieurwissenschaften) | 7.267,00 | 6.413,00 | 46.603.271 | 7.023,00 |
| Cluster VIII (u.a. Naturwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster IX (Veterinärmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster X (Medizin und Zahnmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster XI (Kleine Fächer ) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| **Zwischensumme** | 8.750,00 | | 52.478.236 | 8.467,00 |

| | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge |
|---|---|---|---|---|
| **1. b) Erfolgsbudget** | | | | |
| Drittmittelvolumen | 3.056,84 | 345,00 | 1.054.610 | 3.056,84 |
| Forschungsexzellenz | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen | 2,00 | 6.898,00 | 13.796 | 2,00 |
| Promotionen Medizin | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Frauen MINT-Fächer | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Gemeinsame Promotionsverfahren | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Berufung von Juniorprofessuren (nur Männer) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Juniorprofessuren Frauen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen, Juniorprofessuren Frauen Natur-/ Ing.wissenschaften | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Berufungen von Frauen: Buchwissenschaften auf W2 oder W3 | 0,67 | 71.851,00 | 48.140 | 0,67 |
| Berufungen von Frauen: Experimentelle Wissenschaften auf W2 oder W3 | 1,33 | 143.702,00 | 191.124 | 1,00 |
| Absolventen/-innen | 1.497,00 | 977,00 | 1.462.569 | 1.344,00 |
| Absolventinnen Cluster MINT | 186,00 | 977,00 | 181.722 | 166,00 |
| Absolventen Männer Grundschullehreramt und Sozialwesen | 0,00 | 977,00 | 0 | 0,00 |
| Absolventen/-innen i.d.Regestudienzeit+2 Sem. | 979,00 | 977,00 | 956.483 | 900,00 |
| Bildungsausländer i.d. Regelstudienzeit | 581,00 | 575,00 | 334.075 | 579,00 |
| Wissens- und Technologietransfer | 539,00 | 575,00 | 309.925 | 486,17 |
| **Zwischensumme** | | | 4.552.444 | |
| **Gesamtsumme Lehre und Forschung** | | | 57.030.680 | |

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

| Soll 2013 | | Soll 2012 | | | Ist 2011 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Preis | Leistungs-abgeltung | 1x Leistungszahl + WS 09/10 + WS 10/11 | Preis | Leistungs-abgeltung | 2x Leistungszahl + WS 09/10 | Ist-Kosten je Studierenden | Gesamtkosten je Cluster |
| 4.363,00 | 52.356 | 8,00 | 4.868,00 | 38.944 | 4,00 | 4.982,00 | 19.928 |
| 3.990,00 | 5.713.680 | 1.285,00 | 3.528,00 | 4.533.480 | 1.150,00 | 3.967,00 | 4.562.050 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 6.413,00 | 45.038.499 | 6.253,00 | 6.747,00 | 42.188.991 | 5.602,00 | 7.341,00 | 41.124.282 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| | 50.804.535 | 7.546,00 | | 46.761.415 | 6.756,00 | | 45.706.260 |

| Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 349,00 | 1.066.837 | 2.671,05 | 374,00 | 998.973 | 2.290,02 | 411,00 | 941.198 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 6.982,00 | 13.964 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 72.725,00 | 48.726 | 1,00 | 77.846,00 | 77.846 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 145.450,00 | 145.450 | 1,00 | 155.691,00 | 155.691 | 0,67 | 171.186,00 | 114.695 |
| 989,00 | 1.329.216 | 1.222,00 | 1.055,00 | 1.289.210 | 1.149,00 | 1.164,00 | 1.337.436 |
| 989,00 | 164.174 | 147,00 | 1.055,00 | 155.085 | 119,00 | 1.164,00 | 138.516 |
| 989,00 | 0 | 0,00 | 1.055,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 989,00 | 890.100 | 861,00 | 1.055,00 | 908.355 | 820,00 | 1.164,00 | 954.480 |
| 582,00 | 336.978 | 534,00 | 623,00 | 332.682 | 504,00 | 685,00 | 345.240 |
| 582,00 | 282.951 | 371,67 | 623,00 | 231.550 | 314,58 | 685,00 | 215.487 |
| | 4.278.396 | | | 4.149.392 | | | 4.047.052 |
| | 55.082.931 | | | 50.910.807 | | | 49.753.312 |

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Forschung und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Technische Hochschule Mittelhessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Hochschulgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Gemäß § 3 des HHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen.
Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.
Die Fachhochschulen vermitteln eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis. (§ 4 HHG).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Siehe Erläuterungen zum Leistungsplan

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Leistungszahl (Ermittlung Grundbudget siehe Ziffer 3.1 Hochschulpakt 2011 - 2015) | Anzahl | 8.750 | 8.467 | 7.546 | 6.756 | 8.035 | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Grundbudget) | Anzahl | 9.022 | 9.022 | 9.022 | 9.022 | 8.489 | 7.453 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Absolventen/-innen je Professor/in | Anzahl | 7,95 | 7,95 | 5,67 | 7,95 | 6,62 | 5,67 |
| Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt | Prozent | 73 | 73 | 74 | 73 | 72 | 74 |
| Drittmittelerträge je Professor | EUR | 18.925 | 18.925 | 7.463 | 18.925 | 16.034 | 12.590 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 6.555 | 6.549 | 6.851 | 7.281 | 5.819 | 7.453 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Landesfinanzierungsquote = betriebliche Erträge aus Transferleistungen / Gesamtaufwand | Prozent | 81 | 81 | 83 | 81 | 80 | 83 |
| Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude) | Prozent | 129 | 129 | 145 | 129 | 138 | 145 |
| Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert | Prozent | 68 | 68 | 70 | 68 | 74 | 70 |
| Personalaufwand im Verhältnis zum Gesamtaufwand der Hochschule (ohne AfA) | Prozent | 64 | 64 | 73 | 64 | 68 | 58 |

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

Siehe Haushaltsdarstellung für Kapitel 1505 bis Kap. 1523 - Hochschulen, Anlage I bis III, abgedruckt im Haushaltsplan vor dem Kap. 1505.
In der Kostenartenschichtung wird die Produktabgeltung des Leistungsplans unter Berücksichtigung der Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung ausgewiesen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 45.496.960 | 44.400.512 | 42.475.990 | 39.410.831 |
| Sachkosten | 25.592.040 | 24.975.288 | 11.540.119 | 12.387.170 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 7.603.374 | 6.894.263 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **71.089.000** | **69.375.800** | **61.619.483** | **58.692.264** |
| Erlöse | 13.726.000 | 13.919.000 | 9.919.776 | 12.340.830 |
| Produktabgeltung | 57.363.000 | 55.456.800 | 51.699.707 | 49.193.217 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **2.841.783** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Drittmittel**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Technische Hochschule Mittelhessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 29 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Proj. im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Öffentlichkeit, Wirtschaftsunternehmen

**Kapitel 15 19**
**Technische Hochschule Mittelhessen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | Anzahl | 90 | 90 | 90 | 109 | 109 | 86 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge je Wissenschaftler/in | EUR | 16.050 | 16.050 | 11.555 | 16.050 | 15.676 | 11.555 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge am Gesamtaufwand | Prozent | 5,00 | 5,00 | 3,92 | 5,00 | 5,00 | 3,92 |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.128.366 | 1.773.639 | 1.500.000 | 3.086.739 |
| Sachkosten | 871.634 | 726.361 | 500.000 | 1.033.530 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 230.588 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **3.000.000** | **2.500.000** | **2.000.000** | **4.350.857** |
| Erlöse | 3.000.000 | 2.500.000 | 2.000.000 | 3.803.834 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-547.023** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Weiterbildungsstudiengänge**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Technische Hochschule Mittelhessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 16 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Weiterbildungsstudiengänge dienen der wissenschaftlichen Vertiefung und Ergänzung berufspraktischer Erfahrung. Sie stehen Bewerberinnen und Bewerbern offen, welche die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf, durch ein Studium oder auf andere Weise erworben haben.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Fernstudium Logistik
- Fernstudium Wirtschaftsingenieurwesen
- Fernstudium Facility Management
- Studiengang Projektmanagement
- Master of Business Administration (MBA)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Berufstätige

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studiengänge | Anzahl | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 5 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Teilnehmer pro Weiterbildungsstudiengang | Anzahl | 71 | 71 | 71 | 71 | 71 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Umsatzerlöse aus Weiterbildung im Verhältnis zu den Gesamtumsatzerlösen (ohne Produktabgeltung) | Prozent | 10,87 | 10,87 | 3,95 | 10,87 | 3,95 | 3,91 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 280.000 | 280.000 | 280.000 | 252.714 |
| Sachkosten | 220.000 | 220.000 | 220.000 | 211.992 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 5.644 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **500.000** | **500.000** | **500.000** | **470.350** |
| Erlöse | 500.000 | 500.000 | 500.000 | 890.238 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **419.888** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**
**Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Technische Hochschule Mittelhessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 1 Gesetz zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre an hessischen Hochschulen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der Hochschule werden zweckgebundenen Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet ist, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Verbessertes Lehr- und Studienangebot an der gesamten Hochschule.

- Intensive Maßnahmen zur Beratung und Betreuung der Studierenden.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle Studierenden, daneben alle weiteren am Lehrprozess Beteiligten.

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Erst-, Zweit und Aufbaustudierende) | Anzahl | 6.277 | 6.277 | 7.493 | 6.741 | 6.741 | 6.976 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anteil der Absolvent/innen/en in der Regelstudienzeit plus 2 Semester an den Gesamtabsolventen | Prozent | 64 | 64 | 69,45 | 64 | 68,00 | 69,45 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 786 | 786 | 798 | 791 | 911 | 872 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| QSL-Mittel je Absolvent | EUR | 3.956 | 3.956 | 4.609 | 3.956 | 4.734 | 5.304 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.164.220 | 3.164.220 | 3.703.300 | 4.424.243 |
| Sachkosten | 1.779.874 | 1.779.874 | 2.274.221 | 633.299 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 725.260 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **4.944.094** | **4.944.094** | **5.977.521** | **5.782.802** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 4.944.094 | 4.944.094 | 5.977.521 | 5.931.805 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **149.003** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Blindenzentrum (BLiZ)**
**Zentrum für blinde und sehbehinderte Studierende**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Technische Hochschule Mittelhessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 3 Abs. 4 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Blindenzentrum (BLiZ) bietet blinden und sehbehinderten Studierenden geeignete Arbeitsmöglichkeiten und Unterstützung beim Studium.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Bereitstellung und Betrieb sehgeschädigtengerechter Arbeitsstationen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Blinde und sehbehinderte Studierende

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Sehgeschädigtengerechte Arbeitsstationen | Anzahl | 25 | 25 | 25 | 25 | 24 | 24 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bereitstellung und Betrieb sehgeschädigtengerechter Arbeitsstationen | | | | | | | |
| Betreute Studierende | Anzahl | 25 | 25 | 27 | 25 | 25 | 24 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 6.200 | 6.200 | 6.200 | 6.200 | 6.458 | 6.458 |
| 6.3.2 Finanzierungsquote verbessern | | | | | | | |
| Fördermittel je betreutem sehbehinderten und blinden Studierenden | EUR | 5.740 | 5.740 | 5.740 | 5.740 | 6.200 | 6.458 |

Zu Kennzahl 6.2.1/6.3.2:

Es handelt sich um die von BLiZ betreuten Studierenden. Eine offizielle Statistik wird nicht geführt.

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 812.110 |
| Sachkosten | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 135.720 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 85.203 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **155.000** | **155.000** | **155.000** | **1.033.033** |
| Erlöse | – | – | – | 485.457 |
| Produktabgeltung | 155.000 | 155.000 | 155.000 | 155.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-392.576** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1:**
**Lebensarbeitszeitverlängerung von Professoren/innen**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Technische Hochschule Mittelhessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Beamtengesetz § 50

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Nach § 50 Abs. 3 HBG kann aus dienstlichem Interesse der Eintritt in den Ruhestand auf Antrag der Professorin/des Professors über das 65. Lebensjahr hinausgeschoben werden, jedoch nicht länger als bis zum 68. Lebensjahr.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Lebensarbeitszeitverlängerung von Professoren/innen | Anzahl | 2 | 3 | 4 | 3 | 3 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 18.750 | 20.833 | 34.375 | 20.833 | 16.666 | 12.500 |

**Kapitel 15 19**
**Technische Hochschule Mittelhessen**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 37.500 | 62.500 | 137.500 | 62.500 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **37.500** | **62.500** | **137.500** | **62.500** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 37.500 | 62.500 | 137.500 | 62.500 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 3:**
**Vereinbarkeit der Staffelung der Grundvergütung nach dem Lebensalter nach § 27 Abschnitt A Abs. 1 BAT mit dem AGG**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Technische Hochschule Mittelhessen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat mit Urteil vom 08. September 2011 (C-298/10) entschieden, dass das Verbot der Diskriminierung wegen des Alters (Artikel 2 und 6 Abs. 1 der Richtlinie 2000/78/ EG) einer in einem Tarifvertrag vorgesehenen Bemessung der Grundvergütung eines Angestellten im öffentlichen Dienst nach dessen Lebensalter entgegensteht.
Mit Urteil vom 10. November 2011 (6 AZR 481/09) hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) auf Basis der o.g. EuGH Entscheidung die Revision des Landes Berlin in einem entsprechenden Rechtsstreit zurückgewiesen. Rechtsgrundlagen hierfür ergeben sich aus den §§ 1 und 3 AGG.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Ausgleich der zusätzlichen Aufwendungen in 2013 und 2014

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Beschäftigte, die die Zahlung ihrer Grundvergütung nach der letzten Lebensaltersstufe geltend gemacht haben.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschäftigte | Anzahl | 79 | 79 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 19**
**Technische Hochschule Mittelhessen**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 190.200 | 190.200 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **190.200** | **190.200** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 190.200 | 190.200 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Erlöse aus PVS-Vermittlungen**

**1. Erbringer**

Technische Hochschule Mittelhessen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Kabinettbeschluss vom 22.12.2003, § 2 Abs.1 Haushaltsgesetz 2005

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungsstelle

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wegen der Haushaltslage des Landes besteht die Notwendigkeit, den Personalbestand der Landesverwaltung zurückzuführen. Zur Erreichung dieses Ziels und Vermeidung betriebsbedingter Kündigungen sollen Neueinstellungen weitestgehend vermieden und freiwerdende Stellen durch Personalumschichtungen aus Überhangsbereichen innerhalb der Landesverwaltung wiederbesetzt werden.

**5. Empfänger**

PVS-Personal

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der vermittelten Personen | Anzahl | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 36.200 | 36.200 | 36.200 | 36.200 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **36.200** | **36.200** | **36.200** | **36.200** |
| Erlöse | 36.200 | 36.200 | 36.200 | 36.200 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Technische Hochschule Mittelhessen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 40 HPVG

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Die Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| keine | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 14.000 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **21.000** | **21.000** | **21.000** | **14.000** |
| Erlöse | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 14.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **5.100.000** | **4.500.000** | **3.500.000** | **6.806.726** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 3.000.000 | 2.500.000 | 2.000.000 | 3.822.422 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 2.100.000 | 2.000.000 | 1.500.000 | 2.984.304 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **62.689.784** | **60.808.600** | **57.607.840** | **54.256.800** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **203.185** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **3.916.000** | **3.916.000** | **8.587.958** | **4.190.669** |
| | | **Betriebsertrag** | **71.705.784** | **69.224.600** | **69.695.798** | **65.457.380** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **10.784.900** | **10.573.406** | **8.952.000** | **8.366.433** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 1.141.400 | 1.119.000 | 1.089.000 | 1.097.080 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 1.809.900 | 1.774.400 | 1.664.000 | 1.795.251 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 762.100 | 747.200 | 700.000 | 732.513 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 3.395.800 | 3.329.201 | 2.500.000 | 1.209.215 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 3.675.200 | 3.603.100 | 2.998.000 | 3.532.419 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | 500 | 505 | 1.000 | -45 |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **53.131.944** | **51.250.759** | **45.273.022** | **48.635.685** |
| | 620-629 | Entgelte | 27.981.944 | 26.100.759 | 21.215.022 | 23.719.325 |
| | 630-639 | Bezüge | 16.250.000 | 16.250.000 | 16.207.000 | 15.496.328 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 8.900.000 | 8.900.000 | 7.851.000 | 9.420.032 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **7.974.935** | **7.960.935** | **7.972.776** | **7.915.438** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **7.860.900** | **7.779.500** | **7.660.000** | **17.261.682** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 402.300 | 394.400 | 440.000 | 386.401 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 1.695.400 | 1.662.200 | 1.562.000 | 1.629.646 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 2.053.200 | 2.012.900 | 1.948.000 | 1.973.476 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 3.700.000 | 3.700.000 | 3.700.000 | 13.262.391 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 9.768 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **79.752.679** | **77.564.600** | **69.857.798** | **82.179.238** |
| | | **Eigenergebnis** | **-8.046.895** | **-8.340.000** | **-162.000** | **-16.721.858** |

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 6.900.000 | 8.540.000 | 362.000 | 11.177.486 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 6.900.000 | 8.540.000 | 362.000 | 11.177.486 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 6.900.000 | 8.540.000 | 362.000 | 11.177.486 |
| | | Verwaltungsergebnis | -1.146.895 | 200.000 | 200.000 | -5.544.372 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 133.052 |
| | | Finanzertrag | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 133.052 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 70.000 | 70.000 | 70.000 | 104.465 |
| | | Finanzaufwand | 70.000 | 70.000 | 70.000 | 104.465 |
| | | Finanzergebnis | -50.000 | -50.000 | -50.000 | 28.587 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -1.196.895 | 150.000 | 150.000 | -5.515.785 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 1.346.895 | – | – | 13.385.936 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 1.346.895 | – | – | 13.385.936 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 7.870.151 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 7.870.151 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 1.196.895 | -150.000 | -150.000 | 5.515.785 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 1.196.895 | -150.000 | -150.000 | 5.515.785 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

Das Ergebnis des Erfolgsplans (Ist 2011) beinhaltet aufgrund neutraler Kosten und Erlöse sowie Jahresabschlußbuchungen gegenüber dem Leistungsplan eine Differenz in Höhe von 2.471.000 EUR.

**Entgelte zentraler Dienstleister**

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD) | 3.360 EUR | 3.360 EUR |
| Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF) | 3.479.000 EUR | 3.479.000 EUR |
| Abführungsbetrag Unfallversicherung (HSM) | 158.900 EUR | 152.300 EUR |
| Abführungsbetrag an die Bezügestelle für die Hessischen Hochschulen | 167.400 EUR | 167.400 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

-

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 640: Die für die Besoldungsempfänger gezahlten Personalgesamtausgaben sind mit dem Berechnungsfaktor 0,5273646% zu multiplizieren und an das Sondervermögen abzuführen. Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren erstattet werden, sind diese ebenfalls abzuführen.

Zu VKR 680-689: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

## Finanzrechnung, Finanzplan (Cash Flow)

| Pos | HHKR | Bezeichnung | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | **Jahresergebnis (Übertrag aus Erfolgsrechnung)** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 25. | + | **nicht ausgabewirksame Aufwendungen** | **11.574.935** | **11.560.935** | **11.572.776** | **27.861.586** |
| | 65 | *davon Abschreibungen* | *7.974.935* | *7.960.935* | *7.972.776* | *7.915.438* |
| | | *davon Einstellung in SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitionen)* | *3.600.000* | *3.600.000* | *3.600.000* | *12.206.907* |
| | | *davon Erhöhung Pensionsrückstellungen* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| 26. | - | **nicht einnahmewirksame Erträge** | **-3.129.249** | **-3.115.249** | **-2.949.047** | **-17.047.842** |
| | | *davon Auflösung SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitonen)* | *-3.129.249* | *-3.115.249* | *-2.949.047* | *-3.738.999* |
| | | *davon Ertrag aufgrund Bildung Ford. w. Pensionsrückstellung* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27. | +/- | **Veränderung sonst. Aktiva/Passiva (außer Desinvest./Eigenmittel)** | **0** | **0** | **0** | **7.763.767** |
| | = | **Cash Flow (aus laufender Geschäftstätigkeit)** | **8.445.686** | **8.445.686** | **8.623.729** | **18.577.511** |
| | CF I = | **Jahresergebnis plus CF aus laufender Geschäftstätigkeit** | **8.445.686** | **8.445.686** | **8.623.729** | **18.577.511** |
| 28. | + | **Aufnahme von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **560.000** | **560.000** | **979.000** | **2.756.451** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen** | *560.000* | *560.000* | *560.000* | *560.000* |
| | | *davon Investive Mittel aus Zentralkapiteln* | 0 | 0 | 0 | 328.750 |
| | | *davon Bundesmittel (HBFG)* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon Landesmittel für Investitionen Bauhaushalt* | 0 | 0 | 419.000 | 1.867.701 |
| 29. | - | **Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **-4.845.686** | **-4.845.686** | **-5.023.729** | **-4.638.364** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen* | *-4.845.686* | *-4.845.686* | *-5.023.729* | *-4.638.364* |
| 30. | - | **Abführungen an Landeshaushalt** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | *davon Verwahrung von Pensionsgeldern* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | = | **Cash Flow aus Finanzierungen** | **-4.285.686** | **-4.285.686** | **-4.044.729** | **-1.881.913** |
| | CF II = | **(nach Finanzierungsvorgängen) == verfügbare Mittel** | **4.160.000** | **4.160.000** | **4.579.000** | **16.695.598** |
| | | **(=CFI und CF aus Finanzierungen)** | | | | |
| 31. | + | **Desinvestitionen und sonstige Eigenmittel** | **0** | **0** | **0** | **39.660** |
| | | *davon Abbau von Forderungen gg. das Land aus Budgetüberschüsser* | 0 | 0 | 0 | 39.660 |
| 32. | - | **Investitionen nach LHO** | **-560.000** | **-560.000** | **-979.000** | **-4.851.715** |
| | | *davon in Immobilien* | 0 | 0 | 0 | -3.894.867 |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-560.000* | *-560.000* | *-979.000* | *-582.650* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *0* | *0* | *0* | *-357.763* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | 0 | 0 | 0 | -16.435 |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 33. | - | **sonst. Investitionen** | **-3.600.000** | **-3.600.000** | **-3.600.000** | **-12.196.513** |
| | | *davon in Immobilien* | 0 | 0 | 0 | -7.067.032 |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-2.600.000* | *-2.600.000* | *-2.600.000* | 0 |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *-900.000* | *-900.000* | *-900.000* | -3.224.627 |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | -100.000 | -100.000 | -100.000 | -1.714.577 |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | 0 | -190.277 |
| | = | **Cash Flow aus Investitionen** | **-4.160.000** | **-4.160.000** | **-4.579.000** | **-17.008.568** |
| | CF III = | **(nach Investitionstätigkeit) == Auf-/Abbau liquider Mitte** | **0** | **0** | **0** | **-312.970** |
| | | **(=CF II plus CF aus Investitionen)** | | | | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ausweis der kameralen Zuschüsse** | | | **58.404.100** | **56.522.900** | **53.144.100** | **52.973.400** |
| | | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | **62.689.784** | **60.808.599** | **57.607.840** | **56.442.818** |
| | | *Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen) (Pos.29)* | *-4.845.686* | *-4.845.686* | *-5.023.729* | *-5.529.402* |
| **685** | | **Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 19** | **57.844.100** | **55.962.900** | **52.584.100** | **50.913.400** |
| **894** | | **Landesmittel Investitionen (aus Pos. 28*)** | **560.000** | **560.000** | **560.000** | **2.060.000** |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 15 19 Technische Hochschule Mittelhessen

**Zu Kapitel 15 19:**

Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

**A U S G A B E N**

### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 685 | 133 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . | 57 844 100 | 55 962 900 | 52 584 100<br>50 913 400 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

Dem Studentenwerk Gießen sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 2.592,68 qm (kalkulatorische Grundpacht 70.565,39 Euro p.a.) unentgeltlich zur Nutzung überlassen. Dem Verein Krabbelstube e.V. sind Räume in der Liegenschaft Moltkestraße 3 in Gießen von 92,42 qm (kalkulatorische Miete 8.387,40 Euro p.a.) zur unentgeltlichen Nutzung überlassen.

An dem landeseigenen Grundstück Gießen, Wiesenstraße 6 ist dem Verein Studentinnen- und Studentenwohnhilfe zum Zwecke der Errichtung von Studentenwohnraum ein unentgeltliches Erbbaurecht auf die Dauer von 66 Jahren bestellt.
Der im Erbbaurechtsvertrag genannte Wert des jährlichen Erbbauzinses beträgt 5.822,75 Euro.

### Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 894 | 133 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen. . . . . | 560 000 | 560 000 | 560 000<br>2 060 000 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 200 000 |
| 2015 | — | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | — | 200 000 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Zuschussbedarf gemäss Finanzplan.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamtausgaben Kapitel 15 19. . . . . | 58 404 100 | 56 522 900 | 53 144 100<br>52 973 400 |

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 15 19** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 57 844 100 | 55 962 900 | 52 584 100<br>50 913 400 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 560 000 | 560 000 | 560 000<br>2 060 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 58 404 100 | 56 522 900 | 53 144 100<br>52 973 400 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -58 404 100 | -56 522 900 | -53 144 100<br>-52 973 400 |

**Kapitel 15 20**
**Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## A. Vorbemerkungen

Siehe Haushaltsdarstellung vor Kapitel 1505.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln der §§ 7a und 71a LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Bei den auf der Basis von vergangenheitsbezogenen Mengen veranschlagten Produkten und Projekten (z.B. Lehre und Forschung, Qualitätsverbesserung der Lehre, Hochschulpakt) führt eine Mengenabweichung nicht zu einer Änderung der Produktabgeltung.

**Zwischenbehördliche Leistungen**:

-

### Erfolgsplan

Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.

### Finanzplan

-

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Lehre und Forschung | 7.218 | 50.906,2 | 6.930,0 | 44.184,8 | 208,6 | 7.235 | 51.401,6 |
| 2 | | Drittmittelprojekte | 170 | 2.200,0 | 2.200,0 | – | – | 160 | 2.100,0 |
| 3 | | Weiterbildung | 1 | 75,0 | 75,0 | – | – | 1 | 75,0 |
| 4 | | Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre | 6.575 | 5.171,6 | – | 5.171,6 | – | 6.575 | 5.171,6 |
| 5 | | Hessische Landesbibliothek | 858.500 | 3.215,5 | 30,0 | 3.185,5 | – | 848.200 | 3.250,2 |
| 6 | | Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung | 1 | – | – | -208,6 | -208,6 | 1 | – |
| | | **Summe Produkte** | | **61.568,3** | **9.235,0** | **52.333,3** | **–** | | **61.998,4** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Lebensarbeitszeitverlängerung von Professo-ren/innen | 3 | 62,5 | – | 62,5 | – | 3 | 62,5 |
| 2 | | Hochschulpakt 2011 - 2015 | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | neu | Ausgleich BAG-Urteil | 1 | 155,8 | – | 155,8 | – | 1 | 155,8 |
| | | **Summe Projekte** | | **218,3** | **–** | **218,3** | **–** | | **218,3** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Erlöse aus PVS | 2 | 65,1 | 65,1 | – | – | 2 | 65,1 |
| 2 | neu | Interessenvertretung Ressort | – | 7,0 | 7,0 | – | – | – | 7,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **72,1** | **72,1** | **–** | **–** | | **72,1** |
| | | **Gesamtsumme** | | **61.858,7** | **9.307,1** | **52.551,6** | **–** | | **62.288,8** |

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 7.030,0 | 44.829,1 | 457,5 | 7.071 | 51.402,7 | 7.179,9 | 46.078,1 | 1.855,3 | 6.704 | 63.370,5 | 10.680,3 | 50.231,5 | -2.458,7 |
| 2.100,0 | – | – | 150 | 2.000,0 | 2.000,0 | – | – | 204 | 4.152,6 | 4.310,6 | – | 158,0 |
| 75,0 | – | – | 1 | 25,0 | 25,0 | – | – | 1 | 73,9 | 73,9 | – | – |
| – | 5.171,6 | – | 7.267 | 5.791,0 | – | 5.791,0 | – | 6.769 | 4.484,5 | – | 5.659,0 | 1.174,5 |
| 30,0 | 3.220,2 | – | 834.386 | 3.211,2 | 30,0 | 3.181,2 | – | 832.644 | 2.954,3 | 83,4 | 2.892,0 | 21,1 |
| – | -457,5 | -457,5 | 1 | – | – | -1.855,3 | -1.855,3 | – | – | – | – | – |
| **9.235,0** | **52.763,4** | **–** | | **62.429,9** | **9.234,9** | **53.195,0** | **–** | | **75.035,8** | **15.148,2** | **58.782,5** | **-1.105,1** |
| – | 62,5 | – | 5 | 100,0 | – | 100,0 | – | 4 | 87,5 | – | 87,5 | – |
| – | – | – | 1 | -361,4 | – | -361,4 | – | 1 | -1.084,2 | – | -1.084,2 | – |
| – | 155,8 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **218,3** | **–** | | **-261,4** | **–** | **-261,4** | **–** | | **-996,7** | **–** | **-996,7** | **–** |
| 65,1 | – | – | 2 | 65,1 | 65,1 | – | – | 2 | 65,1 | – | 65,1 | – |
| 7,0 | – | – | – | 7,0 | 7,0 | – | – | – | – | – | – | – |
| **72,1** | **–** | **–** | | **72,1** | **72,1** | **–** | **–** | | **65,1** | **–** | **65,1** | **–** |
| **9.307,1** | **52.981,7** | **–** | | **62.240,6** | **9.307,0** | **52.933,6** | **–** | | **74.104,2** | **15.148,2** | **57.850,9** | **-1.105,1** |

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

### Ermittlung der Leistungsabgeltung

| Parameter des Budgets | 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|
| | WS 10/11 + 2x WS 11/12 | Preis | Leistungs-abgeltung | WS 09/10 + WS 10/11 + WS 11/12 |
| **1. a) Lehre und Forschung** | | | | |
| Cluster I (Sozialwissenschaften) | 615,00 | 4.273,00 | 2.627.895 | 587,00 |
| Cluster II (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) | 2.300,00 | 3.959,00 | 9.105.700 | 2.224,00 |
| Cluster III (Geisteswissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster IV (Sportwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster V (u.a. Angew. und Darst. Kunst ohne Einzelunterricht) | 200,00 | 11.350,00 | 2.270.000 | 207,00 |
| Cluster VI (Darst. Kunst mit Einzelunterricht) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VII (u.a. Ingenieurwissenschaften) | 4.103,00 | 6.413,00 | 26.312.539 | 4.217,00 |
| Cluster VIII (u.a. Naturwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster IX (Veterinärmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster X (Medizin und Zahnmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster XI (Kleine Fächer ) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| **Zwischensumme** | 7.218,00 | | 40.316.134 | 7.235,00 |

| | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge |
|---|---|---|---|---|
| **1. b) Erfolgsbudget** | | | | |
| Drittmittelvolumen | 2.388,40 | 345,00 | 823.998 | 2.388,40 |
| Forschungsexzellenz | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Medizin | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Frauen MINT-Fächer | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Gemeinsame Promotionsverfahren | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Berufung von Juniorprofessuren (nur Männer) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Juniorprofessuren Frauen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen, Juniorprofessuren Frauen Natur-/ Ing.wissenschaften | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Berufungen von Frauen: Buchwissenschaften auf W2 oder W3 | 2,00 | 71.851,00 | 143.702 | 1,67 |
| Berufungen von Frauen: Experimentelle Wissenschaften auf W2 oder W3 | 0,33 | 143.702,00 | 47.422 | 0,67 |
| Absolventen/-innen | 1.340,00 | 977,00 | 1.309.180 | 1.337,00 |
| Absolventinnen Cluster MINT | 149,00 | 977,00 | 145.573 | 166,00 |
| Absolventen Männer Grundschullehreramt und Sozialwesen | 25,00 | 977,00 | 24.425 | 43,00 |
| Absolventen/-innen i.d.Regestudienzeit+2 Sem. | 945,00 | 977,00 | 923.265 | 964,00 |
| Bildungsausländer i.d. Regelstudienzeit | 567,00 | 575,00 | 326.025 | 589,00 |
| Wissens- und Technologietransfer | 217,50 | 575,00 | 125.063 | 211,17 |
| **Zwischensumme** | | | 3.868.653 | |
| **Gesamtsumme Lehre und Forschung** | | | 44.184.787 | |

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g  z u m  L e i s t u n g s p l a n

| Soll 2013 | | Soll 2012 | | | Ist 2011 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Preis | Leistungs-abgeltung | 1x Leistungszahl + WS 09/10 + WS 10/11 | Preis | Leistungs-abgeltung | 2x Leistungszahl + WS 09/10 | Ist-Kosten je Studierenden | Gesamtkosten je Cluster |
| 4.363,00 | 2.561.081 | 549,00 | 4.868,00 | 2.672.532 | 522,00 | 4.982,00 | 2.600.604 |
| 3.990,00 | 8.873.760 | 2.015,00 | 3.528,00 | 7.108.920 | 1.797,00 | 3.967,00 | 7.128.699 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 11.353,00 | 2.350.071 | 223,00 | 11.210,00 | 2.499.830 | 236,00 | 9.994,00 | 2.358.584 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 6.413,00 | 27.043.621 | 4.284,00 | 6.747,00 | 28.904.148 | 4.149,00 | 7.341,00 | 30.457.809 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| | 40.828.533 | 7.071,00 | | 41.185.430 | 6.704,00 | | 42.545.696 |

| Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 349,00 | 833.552 | 2.257,69 | 374,00 | 844.376 | 1.931,37 | 411,00 | 793.793 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 72.725,00 | 121.451 | 2,00 | 77.846,00 | 155.692 | 1,67 | 85.593,00 | 142.940 |
| 145.450,00 | 97.452 | 1,00 | 155.691,00 | 155.691 | 1,00 | 171.186,00 | 171.186 |
| 989,00 | 1.322.293 | 1.518,00 | 1.055,00 | 1.601.490 | 1.383,00 | 1.164,00 | 1.609.812 |
| 989,00 | 164.174 | 272,00 | 1.055,00 | 286.960 | 260,00 | 1.164,00 | 302.640 |
| 989,00 | 42.527 | 24,00 | 1.055,00 | 25.320 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 989,00 | 953.396 | 1.172,00 | 1.055,00 | 1.236.460 | 1.068,00 | 1.164,00 | 1.243.152 |
| 582,00 | 342.798 | 620,00 | 623,00 | 386.260 | 593,00 | 685,00 | 406.205 |
| 582,00 | 122.901 | 321,67 | 623,00 | 200.400 | 385,53 | 685,00 | 264.088 |
| | 4.000.544 | | | 4.892.649 | | | 4.933.816 |
| | 44.829.077 | | | 46.078.079 | | | 47.479.512 |

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Forschung und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim Geisenheim

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Hochschulgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Gemäß § 3 des HHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen.
Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.
Die Fachhochschulen vermitteln eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis. (§ 4 HHG).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

s. Erläuterungen zum Leistungsplan

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Leistungszahl (Ermittlung Grundbudget siehe Ziffer 3.1 Hochschulpakt 2011 - 2015) | Anzahl | 7.218 | 7.235 | 7.071 | 6.704 | 7.066 | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Grundbudget) | Anzahl | | | | | | 6.771 |

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Absolventen/-innen je Professor/in | Anzahl | 7,16 | 7,16 | 7,05 | 7,16 | 7,36 | 7,05 |
| Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt | Prozent | 79 | 79 | 77 | 79 | 79 | 77 |
| Drittmittelerträge je Professor | EUR | 14.681 | 14.681 | 9.132 | 14.681 | 15.276 | 5.673 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 6.092 | 6.133 | 6.255 | 7.492 | 5.977 | 5.871 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Landesfinanzierungsquote = betriebliche Erträge aus Transferleistungen / Gesamtaufwand | Prozent | 85 | 85 | 76 | 85 | 85 | 76 |
| Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude) | Prozent | 76 | 76 | 123 | 76 | 154 | 123 |
| Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert | Prozent | 53 | 53 | 48 | 53 | 47 | 48 |
| Personalaufwand im Verhältnis zum Gesamtaufwand der Hochschule (ohne AfA) | Prozent | 64 | 64 | 70 | 64 | 68 | 54 |

## 7. Kostenzusammensetzung

Siehe Haushaltsdarstellung für Kapitel 15 05 bis Kap. 15 23 - Hochschulen, Anlagen I bis III, abgedruckt im Haushaltsplan vor dem Kap. 15 05.
In der Kostenartenschichtung wird die Produktabgeltung des Leistungsplans unter Berücksichtigung der Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung ausgewiesen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 35.634.340 | 35.981.120 | 31.704.700 | 36.108.033 |
| Sachkosten | 15.271.860 | 15.420.480 | 19.698.000 | 23.448.578 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 3.813.835 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **50.906.200** | **51.401.600** | **51.402.700** | **63.370.446** |
| Erlöse | 6.930.000 | 7.030.000 | 7.179.900 | 10.680.241 |
| Produktabgeltung | 43.976.200 | 44.371.600 | 44.222.800 | 50.231.485 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-2.458.720** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 20**
**Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Drittmittel**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule Rhein Main / Wiesbaden Rüsselsheim Geisenheim

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 29 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Proj. im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Öffentlichkeit, Wirtschaftsunternehmen

**Kapitel 15 20**
**Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | Anzahl | 170 | 160 | 150 | 204 | 261 | 253 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge je Wissenschaftler/in | EUR | 12.289 | 12.289 | 4.390 | 12.289 | 11.302 | 4.390 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge am Gesamtaufwand | Prozent | 4,00 | 4,00 | 1,94 | 4,00 | 5,00 | 1,94 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.600.000 | 1.600.000 | 1.500.000 | 2.139.761 |
| Sachkosten | 600.000 | 500.000 | 500.000 | 1.809.759 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 203.069 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.200.000** | **2.100.000** | **2.000.000** | **4.152.589** |
| Erlöse | 2.200.000 | 2.100.000 | 2.000.000 | 4.310.668 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **158.079** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Weiterbildungsstudiengänge**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule Rhein Main / Wiesbaden Rüsselsheim Geisenheim

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 16 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Weiterbildungsstudiengänge dienen der wissenschaftlichen Vertiefung und Ergänzung berufspraktischer Erfahrung. Sie stehen Bewerberinnen und Bewerbern offen, welche die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf, durch ein Studium oder auf andere Weise erworben haben.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Sozialmanagement
- Product Development and Manufacturing

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Berufstätige

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studiengänge | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Teilnehmer pro Weiterbildungsstudiengang | Anzahl | 40 | 40 | 21 | 40 | 35 | 48 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Umsatzerlöse aus Weiterbildung im Verhältnis zu den Gesamtumsatzerlösen (ohne Produktabgeltung) | Prozent | 1,34 | 1,34 | 0,27 | 1,34 | 2,85 | 0,74 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 60.000 | 60.000 | 20.000 | 73.985 |
| Sachkosten | 15.000 | 15.000 | 5.000 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **75.000** | **75.000** | **25.000** | **73.985** |
| Erlöse | 75.000 | 75.000 | 25.000 | 73.985 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 15 20
## Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4 :**
**Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Hochschule Rhein Main / Wiesbaden Rüsselsheim Geisenheim

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 1 Gesetz zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre an hessischen Hochschulen.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Der Hochschule werden zweckgebundenen Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet ist, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

- Verbessertes Lehr- und Studienangebot an der gesamten Hochschule.

- Intensive Maßnahmen zur Beratung und Betreuung der Studierenden.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5. Empfänger**

Alle Studierenden, daneben alle weiteren am Lehrprozess Beteiligten.

**Kapitel 15 20**
**Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Erst-, Zweit- und Aufbaustudierende) | Anzahl | 6.575 | 6.575 | 7.267 | 6.769 | 6.262 | 6.704 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anteil der Absolvent/innen/en in der Regelstudienzeit plus 2 Semester an den Gesamtabsolventen | Prozent | 70,65 | 70,65 | 76,76 | 71,00 | 74,00 | 76,76 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 786 | 786 | 796 | 836 | 911 | 872 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| QSL-Mittel je Absolvent | EUR | 3.902 | 3.902 | 3.592 | 4.271 | 3.540 | 3.784 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.620.100 | 3.620.100 | 3.691.038 | 2.638.883 |
| Sachkosten | 1.551.492 | 1.551.492 | 2.100.000 | 1.168.529 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 677.103 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **5.171.592** | **5.171.592** | **5.791.038** | **4.484.515** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 5.171.592 | 5.171.592 | 5.791.038 | 5.659.028 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.174.513** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Hessische Landesbibliothek Wiesbaden**

**IPR-Nr.: 333 - Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**

### 1. Erbringer

Hochschule Rhein Main / Wiesbaden Rüsselsheim Geisenheim

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 6 Abs. 2 HHG
§ 9 Hessisches Gesetz über Freiheit und Recht der Presse
Verordnung über die Abgabe von Druckwerken § 1
Hessisches Bibliotheksgesetz (HessBiblG), §§ 3 und 4

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Erwerb und Bearbeitung von Medien zur Benutzung in der Bibliothek oder zur Ausleihe nach Hause sowie Fernleihe
Pflege und Archivierung des kulturellen Erbes (alte und wertvolle Bestände sowie des Pflichtzugangs Nassovica)
Beratung öffentlicher Bibliotheken, Abwicklung des Förderverfahrens aus dem kommunalen Finanzausgleich
Informationsvermittlung, Auskunft
Schulungsveranstaltungen zur Informationssuche und zum Informationsmanagement
Vermittlung der Bestände und der kulturellen Rolle der Bibliothek nach außen

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Bereitstellung bibliothekarischer Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger der Region. Pflege und Restaurierung von Altbeständen. Betreiben von Sondersammlungen, insbesondere Handschriften und regionalkundlicher Literatur

- Ausleihe und Lesesaal
- Akrive und passive Fernleihe
- Hessische Bibliographie/Sondersammlungen
- Staatliche Büchereistelle
- Information, Führungen, Schulungen
- Veranstaltungen, Vorträge, Ausstellungen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen.

### 5. Empfänger

Bürgerinnen und Bürger von Hessen, Hochschulen, Schulen, Öffentliche Verwaltung, kulturelle Einrichtungen, Vereine, Kommissionen

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bestandseinheiten (Stück) | Anzahl | 858.500 | 848.200* | 834.386 | 832.644 | 822.231 | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen | | | | | | | |
| Aktive Nutzer, die nicht Hochschulangehörige sind | Anzahl | 6.600 | 6.500 | 6.971 | 6.365 | 6759 | |
| Zahl aller Nutzer | Anzahl | 21.900 | 21.800** | 50.110 | 54.365 | | |
| Titel, die in der hessischen Bibliographie eingegeben werden | Anzahl | 1.850 | 1.850 | 1.930 | 1.800 | 1.910 | |
| Zahl der Pflichtabgaben von regionalen Verlagen - konventionell | Anzahl | 4.900 | 4.900 | 4.954 | 4.814 | 4.812 | |
| Zahl der Pflichtabgaben von regionalen Verlagen - digital | Anzahl | 200 | 170 | 0 | 160 | 99 | |
| Zahl aller beschafften Bücher - konventionell | Anzahl | 12.500 | 12.200 | 12.155 | 10.584 | 12.202 | |
| Zahl aller beschafften Bücher - digital | Anzahl | 200 | 200 | 0 | 610 | 527 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 3,71 | 3,75 | 3,81 | 3,47 | | |
| 6.3.2 Finanzierungsquote verbessern | | | | | | | |
| Produktabgeltung pro Fremdnutzer | EUR | 488 | 488 | 456 | 454 | | |

*) Die Bestandseinheiten (Stück) steigen nicht in der Größenordnung der beschafften Bücher, da in den nächsten Jahren auch mit Aussonderungen zu rechnen ist. Dies besonders im Hinblick auf die Zusammenführung der Bestände der Hochschul- mit der Landesbibliothek (z.B. Dublettenvermeidung im Bereich Zeitschriften).

**) Im Hinblick auf die Zusammenführung der Katalog- und Nutzerdaten werden in der Landesbibliothek im Jahr 2012 alle Nutzer, die länger als 2 1/2 Jahre keine Medien ausgeliehen haben, gelöscht.

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

Die Ausweisung der Hessischen Landesbibliothek als eigenes Produkt innerhalb der Hochschule RheinMain erfolgte erstmalig mit dem Haushaltsjahr 2011. Die Istzahlen 2008 und 2009 sind in Kapitel 1528, Produkt 7 "Mediendienste" enthalten.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.472.900 | 1.507.600 | 1.468.600 | 1.861.391 |
| Sachkosten | 1.742.600 | 1.742.600 | 900.000 | 943.642 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 185.500 | 149.246 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 657.100 | – |
| **Gesamtkosten** | **3.215.500** | **3.250.200** | **3.211.200** | **2.954.279** |
| Erlöse | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 83.389 |
| Produktabgeltung | 3.185.500 | 3.220.200 | 3.181.200 | 2.892.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **21.110** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1:**
**Lebensarbeitszeitverlängerung von Professoren/innen**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule Rhein Main / Wiesbaden Rüsselsheim Geisenheim

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Beamtengesetz § 50

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Nach § 50 Abs. 3 HBG kann aus dienstlichem Interesse der Eintritt in den Ruhestand auf Antrag der Professorin/des Professors über das 65. Lebensjahr hinausgeschoben werden, jedoch nicht länger als bis zum 68. Lebensjahr.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Lebensarbeitszeitverlängerung von Professoren/innen | Anzahl | 2,5 | 2,5 | 5 | 4 | 4 | 5 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 25.000 | 25.000 | 20.000 | 21.875 | 21.875 | 27.400 |

2,5 Lebensarbeitszeitverlängerungen von Professoren/innen;
für eine Personalumsetzung in Höhe von 62.500,00 Euro.

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 62.500 | 62.500 | 100.000 | 87.500 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **62.500** | **62.500** | **100.000** | **87.500** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 62.500 | 62.500 | 100.000 | 87.500 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 3:**
**Vereinbarkeit der Staffelung der Grundvergütung nach dem Lebensalter nach § 27 Abschnitt A Abs. 1 BAT mit dem AGG**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Hochschule RheinMain / Wiesbaden / Rüsselheim

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat mit Urteil vom 08. September 2011 (C-298/10) entschieden, dass das Verbot der Diskriminierung wegen des Alters (Artikel 2 und 6 Abs. 1 der Richtlinie 2000/78/ EG) einer in einem Tarifvertrag vorgesehenen Bemessung der Grundvergütung eines Angestellten im öffentlichen Dienst nach dessen Lebensalter entgegensteht.
Mit Urteil vom 10. November 2011 (6 AZR 481/09) hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) auf Basis der o.g. EuGH Entscheidung die Revision des Landes Berlin in einem entsprechenden Rechtsstreit zurückgewiesen. Rechtsgrundlagen hierfür ergeben sich aus den §§ 1 und 3 AGG.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Ausgleich der zusätzlichen Aufwendungen in 2013 und 2014

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Beschäftigte, die die Zahlung ihrer Grundvergütung nach der letzten Lebensaltersstufe geltend gemacht haben.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschäftigte | Anzahl | 66 | 66 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 20**
**Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 155.800 | 155.800 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **155.800** | **155.800** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 155.800 | 155.800 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Erlöse aus PVS-Vermittlungen**

### 1. Erbringer

Hochschule Rhein Main / Wiesbaden Rüsselsheim Geisenheim

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Kabinettbeschluss vom 22.12.2003, § 2 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2005

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungsstelle.

### 3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wegen der Haushaltslage des Landes besteht die Notwendigkeit, den Personalbestand der Landesverwaltung zurückzuführen. Zur Erreichung dieses Ziels und Vermeidung betriebsbedingter Kündigungen sollen Neueinstellungen weitestgehend vermieden und freiwerdende Stellen durch Personalumschichtungen aus Überhangsbereichen innerhalb der Landesverwaltung wiederbesetzt werden.

### 5. Empfänger

PVS-Personal

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der vermittelten Personen | Anzahl | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 20**
**Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 65.100 | 65.100 | 65.100 | 65.100 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **65.100** | **65.100** | **65.100** | **65.100** |
| Erlöse | 65.100 | 65.100 | 65.100 | 65.100 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim Geisenheim

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 40 HPVG

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Die Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise ab

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| keine | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.000 | 7.000 | 7.000 | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **7.000** | **7.000** | **7.000** | **–** |
| Erlöse | 7.000 | 7.000 | 7.000 | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **4.100.000** | **4.100.000** | **4.100.000** | **5.520.694** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 2.800.000 | 2.800.000 | 2.800.000 | 3.665.548 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 1.300.000 | 1.300.000 | 1.300.000 | 1.855.146 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **52.551.570** | **52.981.656** | **52.933.580** | **54.238.702** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **121.150** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **5.100.000** | **5.100.000** | **5.100.000** | **2.588.906** |
| | | **Betriebsertrag** | **61.751.570** | **62.181.656** | **62.133.580** | **62.469.452** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **7.187.623** | **7.187.623** | **7.187.623** | **15.759.582** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 1.437.623 | 1.437.623 | 1.437.623 | 1.500.873 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 1.200.000 | 1.200.000 | 1.200.000 | 1.200.190 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 500.000 | 500.000 | 500.000 | 325.849 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 1.900.000 | 1.900.000 | 1.900.000 | 10.539.916 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 2.150.000 | 2.150.000 | 2.150.000 | 2.192.778 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | -24 |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **37.756.498** | **38.186.584** | **38.138.508** | **42.206.203** |
| | 620-629 | Entgelte | 14.007.467 | 14.820.359 | 14.359.142 | 18.693.608 |
| | 630-639 | Bezüge | 16.949.031 | 16.566.225 | 16.979.366 | 14.985.944 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 6.800.000 | 6.800.000 | 6.800.000 | 8.526.651 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **4.483.449** | **4.483.449** | **4.483.449** | **4.652.298** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **9.170.000** | **9.170.000** | **9.170.000** | **8.455.805** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 496.222 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 4.650.000 | 4.650.000 | 4.650.000 | 4.948.673 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 1.300.000 | 1.300.000 | 1.300.000 | 1.152.265 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 2.600.000 | 2.600.000 | 2.600.000 | 1.842.575 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 16.070 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **58.597.570** | **59.027.656** | **58.979.580** | **71.073.888** |
| | | **Eigenergebnis** | **3.154.000** | **3.154.000** | **3.154.000** | **-8.604.436** |

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | 4.746.448 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | 4.746.448 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 3.053.000 | 3.053.000 | 3.053.000 | 3.421.439 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 3.053.000 | 3.053.000 | 3.053.000 | 3.421.439 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -3.053.000 | -3.053.000 | -3.053.000 | 1.325.009 |
| | | Verwaltungsergebnis | 101.000 | 101.000 | 101.000 | -7.279.427 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 188.932 |
| | | Finanzertrag | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 188.932 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 111.820 |
| | | Finanzaufwand | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 111.820 |
| | | Finanzergebnis | 99.000 | 99.000 | 99.000 | 77.112 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 200.000 | 200.000 | 200.000 | -7.202.315 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 9.388.817 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 9.388.817 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 2.167.443 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 2.167.443 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | -200.000 | -200.000 | -200.000 | 7.221.374 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | -200.000 | -200.000 | -200.000 | 7.221.374 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | 19.059 |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

Das Ergebnis des Erfolgsplans (Ist 2011) beinhaltet aufgrund neutraler Kosten und Erlöse sowie Jahresabschlußbuchungen gegenüber dem Leistungsplan eine Differenz in Höhe von 1.105.100 EUR.

**Entgelte zentraler Dienstleister**

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD) | 2.160 EUR | 2.160 EUR |
| Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF) | 3.493.800 EUR | 3.493.800 EUR |
| Abführungsbetrag Unfallversicherung (HSM) | 118.600 EUR | 113.600 EUR |
| Abführungsbetrag an die Bezügestelle für die Hessischen Hochschulen | 132.200 EUR | 132.200 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

-

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 640: Die für die Besoldungsempfänger gezahlten Personalgesamtausgaben sind mit dem Berechnungsfaktor 0,5273646% zu multiplizieren und an das Sondervermögen abzuführen. Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren erstattet werden, sind diese ebenfalls abzuführen.

Zu VKR 680-689: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

## Finanzrechnung, Finanzplan (Cash Flow)

| Pos | HHKR | Bezeichnung | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | **Jahresergebnis (Übertrag aus Erfolgsrechnung)** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 25. | + | **nicht ausgabewirksame Aufwendungen** | **7.233.470** | **7.233.470** | **7.233.470** | **6.265.142** |
| | 65 | *davon Abschreibungen* | *4.483.449* | *4.483.449* | *4.483.449* | *4.652.299* |
| | | *davon Einstellung in SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitionen)* | *2.750.021* | *2.750.021* | *2.750.021* | *1.612.843* |
| | | *davon Erhöhung Pensionsrückstellungen* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| 26. | - | **nicht einnahmewirksame Erträge** | **-2.750.021** | **-2.750.021** | **-2.750.021** | **-1.746.706** |
| | | *davon Auflösung SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitonen)* | *-2.750.021* | *-2.750.021* | *-2.750.021* | *-1.746.706* |
| | | *davon Ertrag aufgrund Bildung Ford. w. Pensionsrückstellung* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27. | +/- | **Veränderung sonst. Aktiva/Passiva (außer Desinvest./Eigenmittel)** | **0** | **0** | **0** | **1.047.178** |
| | = | **Cash Flow (aus laufender Geschäftstätigkeit)** | **4.483.449** | **4.483.449** | **4.483.449** | **5.565.614** |
| | **CF I =** | **Jahresergebnis plus CF aus laufender Geschäftstätigkeit** | **4.483.449** | **4.483.449** | **4.483.449** | **3.968.398** |
| 28. | + | **Aufnahme von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **1.836.000** | **763.500** | **670.000** | **616.003** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen** | *1.836.000* | *763.500* | *670.000* | *228.568* |
| | | *davon Investive Mittel aus Zentralkapiteln* | 0 | 0 | 0 | 345.074 |
| | | *davon Bundesmittel (HBFG)* | 0 | 0 | 0 | 42.361 |
| | | *davon Landesmittel für Investitionen Bauhaushalt* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29. | - | **Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **-3.106.545** | **-2.981.945** | **-1.733.428** | **-2.910.075** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen* | *-3.106.545* | *-2.981.945* | *-1.733.428* | *-2.141.717* |
| 30. | - | **Abführungen an Landeshaushalt** | **0** | **0** | **0** | **-78.314** |
| | | *davon Verwahrung von Pensionsgeldern* | 0 | 0 | 0 | -78.314 |
| | = | **Cash Flow aus Finanzierungen** | **-1.270.545** | **-2.218.445** | **-1.063.428** | **-2.372.386** |
| | **CF II =** | **(nach Finanzierungsvorgängen) == verfügbare Mittel** | **3.212.904** | **2.265.004** | **3.420.021** | **1.596.012** |
| | | **(=CFI und CF aus Finanzierungen)** | | | | |
| 31. | + | **Desinvestitionen und sonstige Eigenmittel** | **0** | **0** | **0** | **1.246.059** |
| | | *davon Abbau von Forderungen gg. das Land aus Budgetüberschüsser* | 0 | 0 | 0 | 1.246.059 |
| 32. | - | **Investitionen nach LHO** | **-1.836.000** | **-763.500** | **-670.000** | **-3.409.768** |
| | | *davon in Immobilien* | 0 | 0 | 0 | -1.873.593 |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-1.466.000* | *-610.000* | *-300.000* | *-1.465.622* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *-320.000* | *-153.500* | *-320.000* | *-45.326* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | -50.000 | 0 | -50.000 | -25.227 |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | 0 | |
| 33. | - | **sonst. Investitionen** | **-1.376.904** | **-1.501.504** | **-2.750.021** | **0** |
| | | *davon in Immobilien* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-1.376.904* | *-1.501.504* | *-2.750.021* | 0 |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *0* | *0* | *0* | 0 |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | = | **Cash Flow aus Investitionen** | **-3.212.904** | **-2.265.004** | **-3.420.021** | **-2.163.709** |
| | **CF III =** | **(nach Investitionstätigkeit) == Auf-/Abbau liquider Mitte** | **0** | **0** | **0** | **-567.697** |
| | | **(=CF II plus CF aus Investitionen)** | | | | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ausweis der kameralen Zuschüsse** | | | **51.281.000** | **50.763.200** | **51.870.200** | **51.785.800** |
| | | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | **52.551.570** | **52.981.656** | **52.933.580** | **54.238.702** |
| | | *Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen) (Pos.29)* | *-3.106.545* | *-2.981.945* | *-1.733.428* | *-3.122.934* |
| **685** | | **Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 20** | **49.445.000** | **49.999.700** | **51.200.200** | **51.115.800** |
| **894** | | **Landesmittel Investitionen (aus Pos. 28*)** | **1.836.000** | **763.500** | **670.000** | **670.000** |

**Kapitel 15 20**
**Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim**
**Wirtschaftsplan**

Zum 01.01.2013 werden folgende Kosten für die Ersteinrichtung der Baumaßnahmen aus dem Einzelplan 18 in das Hochschulkapitel wie folgt umgesetzt:

1) Sanierung Rüsselsheim Gebäude A
ES-Gerät vom 02.03.2011 in Höhe von insgesamt 2.767.200 Euro.

| | |
|---|---|
| **Haushaltsansatz 2013** | **151.000** |
| VE 2014 | 0 |
| **Haushaltsansatz 2014** | **855.000** |
| VE 2015 | 0 |

2) Sanierung Rüsselsheim Gebäude B
ES-Gerät vom 02.03.2011 in Höhe von insgesamt 413.500 Euro.

| | |
|---|---|
| **Haushaltsansatz 2013** | **22.500** |
| VE 2014 | **0** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **391.000** |
| VE 2015 | 0 |

3) Allgemeine Landesmittel für Investitionen

| | |
|---|---|
| **Haushaltsansatz 2013** | **590.000** |
| VE 2014 | 200.000 |
| **Haushaltsansatz 2014** | **590.000** |
| VE 2015 | 200.000 |

Insgesamt

| | |
|---|---|
| **Haushaltsansatz 2013** | **763.500** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **1.836.000** |
| VE 2014 | 200.000 |
| VE 2015 | 200.000 |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 15 20 Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

**Zu Kapitel 15 20:**

Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

### A U S G A B E N

### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

685 133 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . 49 445 000 49 999 700 51 200 200
51 115 800

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 200 000 |
| 2015 | 200 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 200 000 | 200 000 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

1. Dem Studentenwerk Frankfurt sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 1 654 qm (kalkulatorische Miete 214.620,00 Euro p.a.) unentgeltlich zur Nutzung überlassen.
   Der Studentischen Selbstverwaltung (ASTA) sind Räume mit einer Nutzfläche von 194 qm (kalkulatorische Miete 13.944,00 Euro p.a.) unentgeltlich zur Nutzung überlassen.
   An dem landeseigenen Grundstück in Rüsselsheim, August-Bebel-Str. 58, 2 830 qm, ist zur Errichtung von Wohnbauten für studentisches Wohnen ein unentgeltliches Erbbaurecht auf die Dauer von 99 Jahren bestellt.
   Dem Verein zur Betreuung von Kindern an der Hochschule RheinMain e.V. kann auf einer Fläche von ca. 720 qm ( kalkulatorische Miete 17.484,00 Euro p.a.) zur Errichtung einer Kinderkrippe und Kindertagesstätte eine unkündbare Nutzung auf Dauer von 25 Jahren gestattet werden.

### Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

894 133 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen. . . . . 1 836 000 763 500 670 000
670 000

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 200 000 |
| 2015 | 200 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 200 000 | 200 000 |

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Zuschussbedarf gemäss Finanzplan.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | Gesamtausgaben Kapitel 15 20 | 51 281 000 | 50 763 200 | 51 870 200<br>51 785 800 |

## Abschluss Kapitel 15 20

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 49 445 000 | 49 999 700 | 51 200 200<br>51 115 800 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 1 836 000 | 763 500 | 670 000<br>670 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 51 281 000 | 50 763 200 | 51 870 200<br>51 785 800 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -51 281 000 | -50 763 200 | -51 870 200<br>-51 785 800 |

**Kapitel 15 22**
**Hochschule Fulda**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hochschule Fulda

## A. Vorbemerkungen

Siehe Haushaltsdarstellung vor Kapitel 1505.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln der §§ 7a und 71a LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Bei den auf der Basis von vergangenheitsbezogenen Mengen veranschlagten Produkten und Projekten (z.B. Lehre und Forschung, Qualitätsverbesserung der Lehre, Hochschulpakt) führt eine Mengenabweichung nicht zu einer Änderung der Produktabgeltung.

### Erfolgsplan

Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.

### Finanzplan

-

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Lehre und Forschung | 4.739 | 30.840,7 | 5.105,0 | 27.299,6 | 1.563,9 | 4.505 | 30.202,5 |
| 2 | | Dritttmittelprojekte | 100 | 2.440,0 | 2.440,0 | – | – | 100 | 2.440,0 |
| 3 | | Weiterbildung | 1 | 60,0 | 60,0 | – | – | 1 | 60,0 |
| 4 | | Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre | 4.173 | 3.280,1 | – | 3.280,1 | – | 4.173 | 3.280,1 |
| 5 | | Landesbibliothek | 98.000 | 1.790,0 | 162,0 | 1.628,0 | – | 98.000 | 1.790,0 |
| 6 | neu | Fernstudienzentrum | 450 | 80,0 | – | 80,0 | – | 450 | 80,0 |
| 7 | | Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung | – | – | – | -1.563,9 | -1.563,9 | – | – |
| | | **Summe Produkte** | | **38.490,8** | **7.767,0** | **30.723,8** | **–** | | **37.852,6** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Lebensarbeitszeitverlängerung von Professo-ren/innen | 1 | 25,0 | – | 25,0 | – | 1 | 12,5 |
| 2 | | Hochschulpakt 2011 - 2015 | – | – | – | – | – | – | – |
| 3 | neu | Ausgleich-BAG Urteil | 1 | 176,4 | – | 176,4 | – | 1 | 176,4 |
| | | **Summe Projekte** | | **201,4** | **–** | **201,4** | **–** | | **188,9** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Erlöse aus PVS | 3 | 120,0 | 120,0 | – | – | 3 | 120,0 |
| 2 | | Interessenvertretung Ressort | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **120,0** | **120,0** | **–** | **–** | | **120,0** |
| | | **Gesamtsumme** | | **38.812,2** | **7.887,0** | **30.925,2** | **–** | | **38.161,5** |

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 5.105,0 | 26.343,3 | 1.245,8 | 4.032 | 30.201,4 | 4.400,0 | 25.036,5 | -764,9 | 3.624 | 26.629,0 | 5.861,0 | 23.942,0 | 3.174,0 |
| 2.440,0 | – | – | 140 | 2.200,0 | 2.200,0 | – | – | 50 | 2.875,0 | 3.176,0 | – | 301,0 |
| 60,0 | – | – | 4 | 60,0 | 60,0 | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 3.280,1 | – | 4.032 | 3.209,5 | – | 3.209,5 | – | 3.737 | 3.025,0 | 15,0 | 3.121,0 | 111,0 |
| 162,0 | 1.628,0 | – | 98.000 | 1.790,0 | 162,0 | 1.628,0 | – | 93.542 | 2.037,0 | 380,0 | 1.480,0 | -177,0 |
| – | 80,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | -1.245,8 | -1.245,8 | – | – | – | 764,9 | 764,9 | – | – | – | – | – |
| **7.767,0** | **30.085,6** | **–** | | **37.460,9** | **6.822,0** | **30.638,9** | **–** | | **34.566,0** | **9.432,0** | **28.543,0** | **3.409,0** |
| – | 12,5 | – | 2 | 37,5 | – | 37,5 | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | -190,7 | – | -190,7 | – | – | -572,2 | – | -572,2 | – |
| – | 176,4 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **188,9** | **–** | | **-153,2** | **–** | **-153,2** | **–** | | **-572,2** | **–** | **-572,2** | **–** |
| 120,0 | – | – | 3 | 120,0 | 120,0 | – | – | 3 | 120,0 | 120,0 | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 1 | 7,0 | 7,0 | – | – |
| **120,0** | **–** | **–** | | **120,0** | **120,0** | **–** | **–** | | **127,0** | **127,0** | **–** | **–** |
| **7.887,0** | **30.274,5** | **–** | | **37.427,7** | **6.942,0** | **30.485,7** | **–** | | **34.120,8** | **9.559,0** | **27.970,8** | **3.409,0** |

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

### Ermittlung der Leistungsabgeltung

| Parameter des Budgets | 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|
| | WS 10/11 + 2x WS 11/12 | Preis | Leistungs-abgeltung | WS 09/10 + WS 10/11 + WS 11/12 |
| **1. a) Lehre und Forschung** | | | | |
| Cluster I (Sozialwissenschaften) | 1.797,00 | 4.273,00 | 7.678.581 | 1.661,00 |
| Cluster II (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) | 932,00 | 3.959,00 | 3.689.788 | 914,00 |
| Cluster III (Geisteswissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster IV (Sportwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster V (u.a. Angew. und Darst. Kunst ohne Einzelunterricht) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VI (Darst. Kunst mit Einzelunterricht) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VII (u.a. Ingenieurwissenschaften) | 2.010,00 | 6.413,00 | 12.890.130 | 1.930,00 |
| Cluster VIII (u.a. Naturwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster IX (Veterinärmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster X (Medizin und Zahnmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster XI (Kleine Fächer ) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| **Zwischensumme** | 4.739,00 | | 24.258.499 | 4.505,00 |

| | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge |
|---|---|---|---|---|
| **1. b) Erfolgsbudget** | | | | |
| Drittmittelvolumen | 1.665,52 | 345,00 | 574.604 | 1.665,52 |
| Forschungsexzellenz | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen | 0,00 | 0,00 | 0 | 1,00 |
| Promotionen Medizin | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Frauen MINT-Fächer | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Gemeinsame Promotionsverfahren | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Berufung von Juniorprofessuren (nur Männer) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Juniorprofessuren Frauen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen, Juniorprofessuren Frauen Natur-/ Ing.wissenschaften | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Berufungen von Frauen: Buchwissenschaften auf W2 oder W3 | 2,67 | 71.851,00 | 191.842 | 2,33 |
| Berufungen von Frauen: Experimentelle Wissenschaften auf W2 oder W3 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Absolventen/-innen | 968,00 | 977,00 | 945.736 | 937,00 |
| Absolventinnen Cluster MINT | 153,00 | 977,00 | 149.481 | 166,00 |
| Absolventen Männer Grundschullehreramt und Sozialwesen | 53,00 | 977,00 | 51.781 | 103,00 |
| Absolventen/-innen i.d.Regestudienzeit+2 Sem. | 776,00 | 977,00 | 758.152 | 765,00 |
| Bildungsausländer i.d. Regelstudienzeit | 582,00 | 575,00 | 334.650 | 552,00 |
| Wissens- und Technologietransfer | 60,67 | 575,00 | 34.885 | 75,83 |
| **Zwischensumme** | | | 3.041.131 | |
| **Gesamtsumme Lehre und Forschung** | | | 27.299.630 | |

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g  z u m  L e i s t u n g s p l a n

| Soll 2013 | | Soll 2012 | | | Ist 2011 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Preis | Leistungs-abgeltung | 1x Leistungszahl + WS 09/10 + WS 10/11 | Preis | Leistungs-abgeltung | 2x Leistungszahl + WS 09/10 | Ist-Kosten je Studierenden | Gesamtkosten je Cluster |
| 4.363,00 | 7.246.943 | 1.445,00 | 4.868,00 | 7.034.260 | 1.296,00 | 4.982,00 | 6.456.672 |
| 3.990,00 | 3.646.860 | 834,00 | 3.528,00 | 2.942.352 | 744,00 | 3.967,00 | 2.951.448 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 6.413,00 | 12.377.090 | 1.753,00 | 6.747,00 | 11.827.491 | 1.584,00 | 7.341,00 | 11.628.144 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| | 23.270.893 | 4.032,00 | | 21.804.103 | 3.624,00 | | 21.036.264 |

| Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 349,00 | 581.266 | 1.594,71 | 374,00 | 596.422 | 1.405,78 | 411,00 | 577.776 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 6.982,00 | 6.982 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 72.725,00 | 169.449 | 2,00 | 77.846,00 | 155.692 | 2,50 | 85.593,00 | 213.983 |
| 0,00 | 0 | 1,00 | 155.691,00 | 155.691 | 1,00 | 171.186,00 | 171.186 |
| 989,00 | 926.693 | 899,00 | 1.055,00 | 948.445 | 898,00 | 1.164,00 | 1.045.272 |
| 989,00 | 164.174 | 164,00 | 1.055,00 | 173.020 | 140,00 | 1.164,00 | 162.960 |
| 989,00 | 101.867 | 51,00 | 1.055,00 | 53.805 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 989,00 | 756.585 | 744,00 | 1.055,00 | 784.920 | 741,00 | 1.164,00 | 862.524 |
| 582,00 | 321.264 | 492,00 | 623,00 | 306.516 | 384,00 | 685,00 | 263.040 |
| 582,00 | 44.133 | 93,00 | 623,00 | 57.939 | 67,72 | 685,00 | 46.388 |
| | 3.072.413 | | | 3.232.450 | | | 3.343.129 |
| | 26.343.306 | | | 25.036.553 | | | 24.379.393 |

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Forschung und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule Fulda

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Hochschulgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Gemäß § 3 des HHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen.
Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.
Die Fachhochschulen vermitteln eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis. (§ 4 HHG).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

siehe Erläuterungen zum Leistungsplan

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 3.1, Hochschulpakt 2011 - 2015) | Anzahl | 4.739 | 4.505 | 4.032 | 3.624 | 4.106 | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Grundbudget) | Anzahl | | | | | | 3.803 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Absolventen/-innen je Professor/in | Anzahl | 7,97 | 7,97 | 7,5 | 7,97 | 8,04 | 7,4 |
| Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt | Prozent | 82 | 82 | 78 | 82 | 83 | 79 |
| Drittmittelerträge je Professor | EUR | 10.990 | 10.990 | 10.945 | 10.990 | 25.349 | 14.707 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 5.430,62 | 5.571,03 | 6.399,15 | 6.606,51 | 5.878,66 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Landesfinanzierungsquote = betriebliche Erträge aus Transferleistungen / Gesamtaufwand | Prozent | 74 | 74 | 73 | 74 | 67 | 64 |
| Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude) | Prozent | 119 | 119 | 121 | 119 | 78 | 118 |
| Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert | Prozent | 80 | 80 | 82 | 80 | 81 | 82 |
| Personalaufwand im Verhältnis zum Gesamtaufwand der Hochschule (ohne AfA) | Prozent | 69 | 69 | 72 | 69 | 74 | 62 |

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

Siehe Haushaltsdarstellung für Kapitel 15 05 bis Kap. 15 23 - Hochschulen, Anlagen I bis III, abgedruckt im Haushaltsplan vor dem Kap. 15 05.
In der Kostenartenschichtung wird die Produktabgeltung des Leistungsplans unter Berücksichtigung der Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung ausgewiesen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 21.280.083 | 20.839.725 | 20.820.000 | 18.052.827 |
| Sachkosten | 9.560.617 | 9.362.775 | 9.381.400 | 8.576.173 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **30.840.700** | **30.202.500** | **30.201.400** | **26.629.000** |
| Erlöse | 5.105.000 | 5.105.000 | 4.400.000 | 5.861.000 |
| Produktabgeltung | 25.735.700 | 25.097.500 | 25.801.400 | 23.942.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **3.174.000** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Drittmittel**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule Fulda

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 29 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Proj. im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Öffentlichkeit, Wirtschaftsunternehmen

**Kapitel 15 22**
**Hochschule Fulda**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | Anzahl | 100 | 100 | 140 | 50 | 141 | 145 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge je Wissenschaftler/in | EUR | 10.990 | 10.990 | 9.800 | 10.990 | 15.506 | 9.724 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge am Gesamtaufwand | Prozent | 12,3 | 12,3 | 4,50 | 12,3 | 7,00 | 4,50 |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.000.000 | 2.000.000 | 1.400.000 | 1.854.827 |
| Sachkosten | 440.000 | 440.000 | 800.000 | 1.020.173 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **2.440.000** | **2.440.000** | **2.200.000** | **2.875.000** |
| Erlöse | 2.440.000 | 2.440.000 | 2.200.000 | 3.176.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **301.000** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Weiterbildungsstudiengänge**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Hochschule Fulda

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 16 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Fachbereich Wirtschaft - Change Management -

Weiterbildungsstudiengänge dienen der wissenschaftlichen Vertiefung und Ergänzung berufspraktischer Erfahrung. Sie stehen Bewerberinnen und Bewerbern offen, welche die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf, durch ein Studium oder auf andere Weise erworben haben.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5. Empfänger**

Berufstätige

**Kapitel 15 22**
**Hochschule Fulda**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studiengänge | Anzahl | 1 | 1 | 4 | 0 | 3 | 4 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Teilnehmer pro Weiterbildungsstudiengang | | 10 | 10 | 0 | 0 | 0 | 25 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Umsatzerlöse aus Weiterbildung im Verhältnis zu den Gesamtumsatzerlösen (ohne Produktabgeltung) | | 1,0 | 1,0 | 1,0 | 0 | | 1,18 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 40.000 | 40.000 | 40.000 | – |
| Sachkosten | 20.000 | 20.000 | 20.000 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **60.000** | **60.000** | **60.000** | **–** |
| Erlöse | 60.000 | 60.000 | 60.000 | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4 :**
**Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule Fulda

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 1 Gesetz zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre an hessischen Hochschulen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der Hochschule werden zweckgebundenen Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet ist, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Verbessertes Lehr- und Studienangebot an der gesamten Hochschule.

- Intensive Maßnahmen zur Beratung und Betreuung der Studierenden.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle Studierenden, daneben alle weiteren am Lehrprozess Beteiligten.

**Kapitel 15 22**
**Hochschule Fulda**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Erst-, Zweit- und Aufbaustudium) | Anzahl | 4.173 | 4.173 | 4.032 | 3737 | 3.429 | 3.429 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anteil der Absolvent/innen/en in der Regelstudienzeit plus 2 Semester an den Gesamtabsolventen | Prozent | 79,00 | 79,00 | 84,93 | 79,00 | 80,00 | 84,93 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 786 | 786 | 796 | 857 | 896 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| QSL-Mittel je Absolvent | EUR | 3.408 | 3.408 | 3.470 | 3.408 | 3.323 | 2.314 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.263.314 | 2.263.314 | 1.000.000 | 1.918.048 |
| Sachkosten | 1.016.852 | 1.016.852 | 2.209.500 | 1.107.552 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **3.280.166** | **3.280.166** | **3.209.500** | **3.025.600** |
| Erlöse | – | – | – | 15.000 |
| Produktabgeltung | 3.280.166 | 3.280.166 | 3.209.500 | 3.121.200 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **110.600** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Landesbibliothek**

**IPR-Nr. 333 - Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**

### 1. Erbringer

Hochschule Fulda

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 6 Abs. 2 Nr. 1 HHG; Hessisches Gesetz über Freiheit und Recht der Presse, Verordnung über die Abgabe von Druckwerken; Vertrag zwischen Land Hessen, Stadt Fulda und Fachhochschule Fulda vom 04.10.2000 (Integration der Hessischen Landesbibliothek Fulda in die Fachhochschule Fulda).

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Hochschul- und Landesbibliothek Fulda: Landesbibliothek, wissenschaftliche Universalbibliothek mit stadtbibliothekarischem Anteil (Finanzierungsbeitrag der Stadt beträgt 102.000,00 Euro):

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Bereitstellung bibliothekarischer Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger der Region
Pflege und Restaurierung von Altbeständen
Betreiben von Sondersammlungen, insbesondere Handschriften
Sammlung der Pflichtexemplare von Druckwerken

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen.

### 5. Empfänger

Bevölkerung Osthessens, Land Hessen (Historisches Erbe, Pflichtexemplare)

**Kapitel 15 22**
**Hochschule Fulda**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Ausleihen | | 98.000 | 98.000 | 98.000 | 93.542 | 127.269 | 93.542 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen | | | | | | | |
| Aktive Nutzer, die nicht Hochschulangehörige sind | Anzahl | 6.800 | 7.000 | 6.800 | 5040 | 6.230 | 5.040 |
| Zahl aller Nutzer | Anzahl | 12.500 | 12.800 | 12.500 | 10.271 | 10.730 | 10.271 |
| Titel, die in der hessischen Bibliographie eingegeben werden | Anzahl | 400 | 400 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Zahl der Pflichtabgaben von regionalen Verlagen - konventionell | Anzahl | 500 | 500 | 500 | 590 | 516 | 590 |
| Zahl der Pflichtabgaben von regionalen Verlagen - digital | Anzahl | 8 | 8 | 0 | 8 | 3 | 8 |
| Zahl aller beschafften Bücher - konventionell | Anzahl | 16.000 | 16.000 | 16.500 | 16.371 | 18.218 | 16.371 |
| Zahl aller beschafften Bücher - digital | Anzahl | 2.500 | 2.000 | 1.500 | 1.739 | 915 | 1.739 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 16,61 | 16,61 | 16,61 | 15,82 | 14,63 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquote verbessern | | | | | | | |
| Produktabgeltung pro Fremdnutzer | | 239,412 | 239,412 | 239,412 | 239,650 | 237,560 | 293,650 |

**Kapitel 15 22**
**Hochschule Fulda**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.200.000 | 1.200.000 | 1.100.000 | 1.198.170 |
| Sachkosten | 590.000 | 590.000 | 690.000 | 838.830 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.790.000** | **1.790.000** | **1.790.000** | **2.037.000** |
| Erlöse | 162.000 | 162.000 | 162.000 | 380.000 |
| Produktabgeltung | 1.628.000 | 1.628.000 | 1.628.000 | 1.480.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-177.000** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 22**
**Hochschule Fulda**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6:**
**Fernstudienzentrum Bad Hersfeld**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule Fulda

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Kooperationsvertrag mit der FernUniversität in Hagen

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die FernUniversität Hagen betreibt seit 1998 das Fernstudienzentrum Bad Hersfeld, bis 2012 als Außenstelle des Fernstudienzentrums Frankfurt am Main.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Das Fernstudienzentrum bietet in Kooperation mit der FernUniversität in Hagen Hagen sog. "Mentorenveranstaltungen" semesterbegleitend zu den Studiengängen "Wirtschaftswissenschaften", "Bachelor of Laws", " Mathematik, Informatik, "Kultur- und Sozialwissenschaften" an.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonome Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Studierende der FernUniversität in Hagen aus Hessen

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende | Anzahl | 450 | 450 | | | | 359 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 178,00 | 178,00 | | | 0 | |

**Kapitel 15 22**
**Hochschule Fulda**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 80.000 | 80.000 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **80.000** | **80.000** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 80.000 | 80.000 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1:**
**Lebensarbeitszeitverlängerung von Professoren/innen**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule Fulda

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Beamtengesetz § 50

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Nach § 50 Abs. 3 HBG kann aus dienstlichem Interesse der Eintritt in den Ruhestand auf Antrag der Professorin/des Professors über das 65. Lebensjahr hinausgeschoben werden, jedoch nicht länger als bis zum 68. Lebensjahr.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Lebensarbeitszeitverlängerungen von Professoren/innen | Anzahl | 1 | 1 | 2 | 0 | 0 | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 25.000 | 12.500 | 18.750 | 0 | 0 | |

**Kapitel 15 22**
**Hochschule Fulda**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 25.000 | 12.500 | 37.500 | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **25.000** | **12.500** | **37.500** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 25.000 | 12.500 | 37.500 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 22**
**Hochschule Fulda**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 3:**
**Vereinbarkeit der Staffelung der Grundvergütung nach dem Lebensalter nach § 27 Abschnitt A Abs. 1 BAT mit dem AGG**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Hochschule Fulda

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat mit Urteil vom 08. September 2011 (C-298/10) entschieden, dass das Verbot der Diskriminierung wegen des Alters (Artikel 2 und 6 Abs. 1 der Richtlinie 2000/78/ EG) einer in einem Tarifvertrag vorgesehenen Bemessung der Grundvergütung eines Angestellten im öffentlichen Dienst nach dessen Lebensalter entgegensteht.
Mit Urteil vom 10. November 2011 (6 AZR 481/09) hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) auf Basis der o.g. EuGH Entscheidung die Revision des Landes Berlin in einem entsprechenden Rechtsstreit zurückgewiesen. Rechtsgrundlagen hierfür ergeben sich aus den §§ 1 und 3 AGG.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Ausgleich der zusätzlichen Aufwendungen in 2013 und 2014

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Beschäftigte, die die Zahlung ihrer Grundvergütung nach der letzten Lebensaltersstufe geltend gemacht haben.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschäftigte | Anzahl | 58 | 58 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 22**
**Hochschule Fulda**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 176.400 | 176.400 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **176.400** | **176.400** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 176.400 | 176.400 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Erlöse aus PVS-Vermittlungen**

**1. Erbringer**

Hochschule Fulda

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Kabinettbeschluss vom 22.12.2003, § 2 Abs.1 Haushaltsgesetz 2005

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungsstelle.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wegen der Haushaltslage des Landes besteht die Notwendigkeit, den Personalbestand der Landesverwaltung zurückzuführen. Zur Erreichung dieses Ziels und Vermeidung betriebsbedingter Kündigungen sollen Neueinstellungen weitestgehend vermieden und freiwerdende Stellen durch Personalumschichtungen aus Überhangsbereichen innerhalb der Landesverwaltung wiederbesetzt werden.

**5. Empfänger**

PVS-Personal

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der vermittelten Personen | Anzahl | 3 | 3 | 3 | 3 | 0 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 22**
**Hochschule Fulda**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **120.000** | **120.000** | **120.000** | **120.000** |
| Erlöse | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Hochschule Fulda

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 40 HPVG

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Die Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| keine | | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 22**
**Hochschule Fulda**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 7.000 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **7.000** |
| Erlöse | – | – | – | 7.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **3.400.000** | **3.400.000** | **2.800.000** | **3.747.152** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 2.500.000 | 2.500.000 | 2.000.000 | 2.823.429 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 900.000 | 900.000 | 800.000 | 923.723 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **30.925.206** | **30.274.519** | **30.485.678** | **29.162.861** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **1.433.773** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **1.200.000** | **1.200.000** | **3.600.000** | **1.221.489** |
| | | **Betriebsertrag** | **35.525.206** | **34.874.519** | **36.885.678** | **35.565.275** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **3.200.000** | **3.150.000** | **4.763.063** | **3.247.856** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 650.000 | 650.000 | 663.063 | 607.359 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 750.000 | 750.000 | 700.000 | 663.721 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 79.887 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 200.000 | 150.000 | 1.800.000 | 602.254 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 1.500.000 | 1.500.000 | 1.500.000 | 1.294.635 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **27.539.528** | **26.888.841** | **24.360.000** | **25.614.978** |
| | 620-629 | Entgelte | 11.439.528 | 11.000.000 | 11.000.000 | 12.386.165 |
| | 630-639 | Bezüge | 11.100.000 | 10.888.841 | 9.000.000 | 8.125.912 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 5.000.000 | 5.000.000 | 4.360.000 | 5.102.901 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **3.258.612** | **3.258.612** | **3.438.905** | **2.971.473** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **4.253.000** | **4.253.000** | **4.585.781** | **8.335.579** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 650.000 | 650.000 | 560.000 | 605.434 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.600.000 | 1.322.948 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 1.000.000 | 1.000.000 | 800.000 | 956.750 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 1.600.000 | 1.600.000 | 1.600.000 | 5.448.394 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 3.000 | 3.000 | 25.781 | 2.053 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **38.251.140** | **37.550.453** | **37.147.749** | **40.169.886** |
| | | **Eigenergebnis** | **-2.725.934** | **-2.675.934** | **-262.071** | **-4.604.611** |

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 3.000.000 | 3.000.000 | 1.200.000 | 6.165.264 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 3.000.000 | 3.000.000 | 1.200.000 | 6.165.264 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 3.000.000 | 3.000.000 | 1.200.000 | 6.165.264 |
| | | Verwaltungsergebnis | 274.066 | 324.066 | 937.929 | 1.560.653 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 9.000 | 9.000 | 20.000 | 9.419 |
| | | Finanzertrag | 9.000 | 9.000 | 20.000 | 9.419 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | 23.707 |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | 23.707 |
| | | Finanzergebnis | 9.000 | 9.000 | 20.000 | -14.288 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 283.066 | 333.066 | 957.929 | 1.546.365 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 5.640.067 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 5.640.067 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 283.066 | 333.066 | 957.929 | 7.186.432 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 283.066 | 333.066 | 957.929 | 7.186.432 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | -283.066 | -333.066 | -957.929 | -1.546.365 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | -283.066 | -333.066 | -957.929 | -1.546.365 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

Das Ergebnis des Erfolgsplans (Ist 2011) beinhaltet aufgrund neutraler Kosten und Erlöse sowie Jahresabschlußbuchungen gegenüber dem Leistungsplan eine Differenz in Höhe von 3.409.000 EUR.

**Entgelte zentraler Dienstleister**

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD) | 960 EUR | 960 EUR |
| Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF) | 1.992.700 EUR | 1.992.700 EUR |
| Abführungsbetrag Unfallversicherung (HSM) | 129.600 EUR | 124.200 EUR |
| Abführungsbetrag an die Bezügestelle für die Hessischen Hochschulen | 87.100 EUR | 87.100 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

-

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 640: Die für die Besoldungsempfänger gezahlten Personalgesamtausgaben sind mit dem Berechnungsfaktor 0,5273646% zu multiplizieren und an das Sondervermögen abzuführen. Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren erstattet werden, sind diese ebenfalls abzuführen.

Zu VKR 680-689: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

## Finanzrechnung, Finanzplan (Cash Flow)

| Pos | HHKR | Bezeichnung | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | **Jahresergebnis (Übertrag aus Erfolgsrechnung)** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 25. | + | **nicht ausgabewirksame Aufwendungen** | **4.195.043** | **4.195.043** | **4.375.336** | **16.454.909** |
| | 65 | *davon Abschreibungen* | *3.258.612* | *3.258.612* | *3.438.905* | *2.971.472* |
| | | *davon Einstellung in SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitionen)* | *936.431* | *936.431* | *936.431* | *5.154.365* |
| | | *davon Erhöhung Pensionsrückstellungen* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| 26. | - | **nicht einnahmewirksame Erträge** | **-936.431** | **-936.431** | **934.538** | **-6.769.291** |
| | | *davon Auflösung SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitonen)* | *-936.431* | *-936.431* | *934.538* | *-1.073.195* |
| | | *davon Ertrag aufgrund Bildung Ford. w. Pensionsrückstellung* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27. | +/- | **Veränderung sonst. Aktiva/Passiva (außer Desinvest./Eigenmittel)** | **0** | **0** | **0** | **-1.170.741** |
| | = | **Cash Flow (aus laufender Geschäftstätigkeit)** | **3.258.612** | **3.258.612** | **5.309.874** | **8.514.877** |
| | CF I = | **Jahresergebnis plus CF aus laufender Geschäftstätigkeit** | **3.258.612** | **3.258.612** | **5.309.874** | **8.514.877** |
| 28. | + | **Aufnahme von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **340.000** | **1.768.000** | **340.000** | **4.132.113** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen** | *340.000* | *1.768.000* | *340.000* | *340.000* |
| | | *davon Investive Mittel aus Zentralkapiteln* | 0 | 0 | 0 | 150.000 |
| | | *davon Bundesmittel (HBFG)* | 0 | 0 | 0 | 123.750 |
| | | *davon Landesmittel für Investitionen Bauhaushalt* | 0 | 0 | 0 | 3.518.363 |
| 29. | - | **Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **-287.140** | **-574.280** | **-2.502.474** | **-1.924.815** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen* | *-287.140* | *-574.280* | *-2.502.474* | *-1.924.815* |
| 30. | - | **Abführungen an Landeshaushalt** | **0** | **0** | **0** | **-1.992.973** |
| | | *davon Verwahrung von Pensionsgeldern* | 0 | 0 | 0 | -1.992.973 |
| | = | **Cash Flow aus Finanzierungen** | **52.860** | **1.193.720** | **-2.162.474** | **214.325** |
| | CF II = | **(nach Finanzierungsvorgängen) == verfügbare Mittel** | **3.311.472** | **4.452.332** | **3.147.400** | **8.729.202** |
| | | **(=CFI und CF aus Finanzierungen)** | | | | |
| 31. | + | **Desinvestitionen und sonstige Eigenmittel** | **0** | **0** | **0** | **244.405** |
| | | *davon Abbau von Forderungen gg. das Land aus Budgetüberschüsser* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 32. | - | **Investitionen nach LHO** | **-340.000** | **-1.768.000** | **-340.000** | **-4.145.138** |
| | | *davon in Immobilien* | 0 | 0 | 0 | -3.518.363 |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-340.000* | *-1.768.000* | 0 | *-422.606* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | 0 | 0 | 0 | *-196.963* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | 0 | 0 | 0 | -7.206 |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | -340.000 | 0 |
| 33. | - | **sonst. Investitionen** | **-2.971.472** | **-2.684.332** | **-2.807.400** | **-5.133.003** |
| | | *davon in Immobilien* | 0 | 0 | 0 | -3.784.509 |
| | | *davon in Technische Anlagen* | 0 | 0 | 0 | -818.988 |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | -2.971.472 | -2.684.332 | -2.807.400 | -443.147 |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | 0 | 0 | 0 | -63.997 |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | 0 | -22.392 |
| | = | **Cash Flow aus Investitionen** | **-3.311.472** | **-4.452.332** | **-3.147.400** | **-9.033.736** |
| | CF III = | **(nach Investitionstätigkeit) == Auf-/Abbau liquider Mitte** | **0** | **0** | **0** | **-304.533** |
| | | **(=CF II plus CF aus Investitionen)** | | | | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ausweis der kameralen Zuschüsse** | | | **30.978.100** | **31.468.200** | **28.323.200** | **26.958.200** |
| | | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | **30.925.206** | **30.274.519** | **30.485.678** | **28.777.294** |
| | | *Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen) (Pos.29)* | *-287.140* | *-574.280* | *-2.502.474* | *-2.159.046* |
| **685** | | **Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 22** | **30.638.100** | **29.700.200** | **27.983.200** | **26.618.200** |
| **894** | | **Landesmittel Investitionen (aus Pos. 28*)** | **340.000** | **1.768.000** | **340.000** | **340.000** |

**Kapitel 15 22**
**Hochschule Fulda**
**Wirtschaftsplan**

Zum 01.01.2013 werden folgende Kosten für die Ersteinrichtung der Baumaßnahmen aus dem Einzelplan 18 in das Hochschulkapitel wie folgt umgesetzt:

| | |
|---|---|
| 1) Neubau Landes- und Hochschulbibliothek | |
| ES-Gerät vom 06.04.2011 | |
| **Haushaltsansatz 2013** | **1.428.000** |
| VE 2014 | 0 |
| **Haushaltsansatz 2014** | **0** |
| VE 2015 | 0 |
| | |
| 2) Allgemeine Landesmittel für Investitionen | |
| **Haushaltsansatz 2013** | **340.000** |
| VE 2014 | 200.000 |
| **Haushaltsansatz 2014** | **340.000** |
| VE 2015 | 0 |
| | |
| Insgesamt | |
| **Haushaltsansatz 2013** | **1.768.000** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **340.000** |
| VE 2014 | 200.000 |
| VE 2015 | 0 |

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

## 15 22 Hochschule Fulda

**Zu Kapitel 15 22:**

Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

**A U S G A B E N**

### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 685 | 133 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . | 30 638 100 | 29 700 200 | 27 983 200<br>26 618 200 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

Dem Studentenwerk Gießen sind Grundstücke, Gebäude und Räume mit einer Nutzfläche von 984 qm (kalkulatorische Miete 43.898,16 Euro p.a.) unentgeltlich zur Nutzung überlassen (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit VV Nr. 2.1.4 zu § 64 LHO).

Die Stadt Fulda erhält das landeseigene Grundstück Heinrich-von-Bibra-Platz 12, im Grundbuch Fulda, Blatt 10147 Flur 13, Flurstück 179/8, zur Errichtung eines Anbaus an die Hochschul- und Landesbibliothek (Fläche 687 qm, Wert 117.596 €) unentgeltlich übereignet.

### Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 894 | 133 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen. . . . . | 340 000 | 1 768 000 | 340 000<br>340 000 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 200 000 |
| 2015 | — | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | — | 200 000 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Zuschussbedarf gemäss Finanzplan.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamtausgaben Kapitel 15 22. . . . . | 30 978 100 | 31 468 200 | 28 323 200<br>26 958 200 |

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Abschluss Kapitel 15 22** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| | **Gesamteinnahmen** | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 30 638 100 | 29 700 200 | 27 983 200<br>26 618 200 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 340 000 | 1 768 000 | 340 000<br>340 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Gesamtausgaben** | 30 978 100 | 31 468 200 | 28 323 200<br>26 958 200 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | -30 978 100 | -31 468 200 | -28 323 200<br>-26 958 200 |

**Kapitel 15 23**
**Hochschule Geisenheim am Rhein**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hochschule Geisenheim am Rhein

## A. Vorbemerkungen

Der Fachbereich Geisenheim der Hochschule RheinMain und die Forschungsanstalt Geisenheim werden zum 01. Januar 2013 zu einer eigenständigen Hochschule eigener Art zusammengeführt, wie sie der Wissenschaftsrat in seinen "Empfehlungen zur Differenzierung der Hochschulen" vom 12.10.2010 fordert. In dieser für ihre Sparte in Deutschland einmaligen Hochschule werden Forschung und Lehre gebündelt und damit die Voraussetzungen für ein Fortschreiten der dynamischen Entwicklung und eine weitere Steigerung der Sichtbarkeit und Profilierung im Wettbewerb geschaffen. In Einzelbereichen werden besondere Regelungen getroffen; so wird der Hochschule das Promotionsrecht übertragen, dass jedoch nur in Kooperation mit einer Universität wahrgenommen werden darf.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln der §§ 7a und 71a LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Bei den auf der Basis von vergangenheitsbezogenen Mengen veranschlagten Produkten und Projekten (z.B. Lehre und Forschung, Qualitätsverbesserung der Lehre, Hochschulpakt) führt eine Mengenabweichung nicht zu einer Änderung der Produktabgeltung.

### Produkte

### Zwischenbehördliche Leistungen:

-

### Erfolgsplan

Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.

### Finanzplan

-

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | neu | Lehre und Forschung | 842 | 24.525,8 | 2.059,1 | 22.372,6 | -94,1 | 874 | 24.435,1 |
| 2 | neu | Drittmittelprojekte | 60 | 1.700,0 | 1.700,0 | – | – | 60 | 1.700,0 |
| 3 | neu | Weiterbildung | 1 | 45,0 | 45,0 | – | – | 1 | 45,0 |
| 4 | neu | Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre | 836 | 657,0 | – | 657,0 | – | 836 | 657,0 |
| 5 | neu | Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung | 1 | – | – | 94,1 | 94,1 | 1 | – |
| 6 | | Forschung und Qualifizierung von Nachwuchswissenschaftlern | – | – | – | – | – | – | – |
| 7 | | Wissens- und Technologietransfer | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Produkte** | | **26.927,8** | **3.804,1** | **23.123,7** | **–** | | **26.837,1** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | neu | Aufbau der Hochschule Geisenheim | – | – | – | – | – | – | 400,0 |
| 2 | neu | Ausgleich BAG-Urteil | 1 | 43,9 | – | 43,9 | – | 1 | 43,9 |
| | | **Summe Projekte** | | **43,9** | **–** | **43,9** | **–** | | **443,9** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Leistungen der FAG für Studiengänge der Hochschule RheinMain | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| | | **Gesamtsumme** | | **26.971,7** | **3.804,1** | **23.167,6** | **–** | | **27.281,0** |

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 1.950,5 | 22.391,1 | -93,5 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 1.700,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 45,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 657,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 93,5 | 93,5 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | 50 | 15.472,5 | 3.735,7 | 11.736,8 | – | 60 | 12.628,9 | 2.190,9 | 10.920,3 | 482,3 |
| – | – | – | 120 | 4.443,0 | 2.449,0 | 1.994,0 | – | 118 | 3.671,0 | 1.571,8 | 2.031,5 | -67,7 |
| **3.695,5** | **23.141,6** | **–** | | **19.915,5** | **6.184,7** | **13.730,8** | **–** | | **16.299,9** | **3.762,7** | **12.951,8** | **414,6** |
| – | 400,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 43,9 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **443,9** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| – | – | – | 858 | 3.400,0 | 3.400,0 | – | – | 832 | 4.342,6 | 3.400,0 | – | -942,6 |
| **–** | **–** | **–** | | **3.400,0** | **3.400,0** | **–** | **–** | | **4.342,6** | **3.400,0** | **–** | **-942,6** |
| **3.695,5** | **23.585,5** | **–** | | **23.315,5** | **9.584,7** | **13.730,8** | **–** | | **20.642,5** | **7.162,7** | **12.951,8** | **-528,0** |

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

### Ermittlung der Leistungsabgeltung

| Parameter des Budgets | 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|
| | WS 10/11 + 2x WS 11/12 | Preis | Leistungs-abgeltung | WS 09/10 + WS 10/11 + WS 11/12 |
| **1. a) Lehre und Forschung** | | | | |
| Cluster I (Sozialwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster II (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster III (Geisteswissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster IV (Sportwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster V (u.a. Angew. und Darst. Kunst ohne Einzelunterricht) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VI (Darst. Kunst mit Einzelunterricht) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VII (u.a. Ingenieurwissenschaften) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster VIII (u.a. Naturwissenschaften) | 842,00 | 25.010,00 | 21.058.420 | 874,00 |
| Cluster IX (Veterinärmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster X (Medizin und Zahnmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster XI (Kleine Fächer ) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| **Zwischensumme** | 842,00 | | 21.058.420 | 874,00 |

| | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge |
|---|---|---|---|---|
| **1. b) Erfolgsbudget** | | | | |
| Drittmittelvolumen | 2.100,12 | 345,00 | 724.541 | 2.100,12 |
| Forschungsexzellenz | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Medizin | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Frauen MINT-Fächer | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Gemeinsame Promotionsverfahren | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Berufung von Juniorprofessuren (nur Männer) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Juniorprofessuren Frauen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen, Juniorprofessuren Frauen Natur-/ Ing.wissenschaften | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Berufungen von Frauen: Buchwissenschaften auf W2 oder W3 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Berufungen von Frauen: Experimentelle Wissenschaften auf W2 oder W3 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Absolventen/-innen | 245,00 | 977,00 | 239.365 | 239,00 |
| Absolventinnen Cluster MINT | 86,00 | 977,00 | 84.022 | 88,00 |
| Absolventen Männer Grundschullehreramt und Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Absolventen/-innen i.d.Regestudienzeit+2 Sem. | 232,00 | 977,00 | 226.664 | 227,00 |
| Bildungsausländer i.d. Regelstudienzeit | 31,00 | 575,00 | 17.825 | 38,00 |
| Wissens- und Technologietransfer | 37,83 | 575,00 | 21.752 | 42,50 |
| **Zwischensumme** | | | 1.314.169 | |
| **Gesamtsumme Lehre und Forschung** | | | 22.372.589 | |

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g  z u m  L e i s t u n g s p l a n

| Soll 2013 | | Soll 2012 | | | Ist 2011 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Preis | Leistungs-abgeltung | 1x Leistungszahl + WS 09/10 + WS 10/11 | Preis | Leistungs-abgeltung | 2x Leistungszahl + WS 09/10 | Ist-Kosten je Studierenden | Gesamtkosten je Cluster |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 24.100,00 | 21.063.400 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| | 21.063.400 | 0,00 | | 0 | 0,00 | | 0 |

| Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 349,00 | 732.942 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 989,00 | 236.371 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 989,00 | 87.032 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 989,00 | 224.503 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 582,00 | 22.116 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 582,00 | 24.735 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| | 1.327.699 | | | 0 | | | 0 |
| | 22.391.099 | | | 0 | | | 0 |

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Forschung und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule Geisenheim am Rhein

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Hochschulgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Gemäß § 3 des HHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen.
Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.
Die Fachhochschulen vermitteln eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis. (§ 4 HHG).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

s. Erläuterungen zum Leistungsplan

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Leistungszahl (Ermittlung Grundbudget siehe Ziffer 3.1 Hochschulpakt 2011 - 2015) | Anzahl | 842 | 874 | | | | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Grundbudget) | Anzahl | | | | | | |

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Absolventen/-innen je Professor/in | Anzahl | 7,94 | 7,94 | | | | |
| Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt | Prozent | 78 | 78 | | | | |
| Drittmittelerträge je Professor | EUR | 18.374 | 18.374 | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 26.682 | 25.725 | | | | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Landesfinanzierungsquote = betriebliche Erträge aus Transferleistungen / Gesamtaufwand | Prozent | 51 | 51 | | | | |
| Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude) | Prozent | 102 | 102 | | | | |
| Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert | Prozent | 9 | 9 | | | | |
| Personalaufwand im Verhältnis zum Gesamtaufwand der Hochschule (ohne AfA) | Prozent | 62 | 62 | | | | |

## 7. Kostenzusammensetzung

Siehe Haushaltsdarstellung für Kapitel 15 05 bis Kap. 15 23 - Hochschulen, Anlagen I bis III, abgedruckt im Haushaltsplan vor dem Kap. 15 05.
In der Kostenartenschichtung wird die Produktabgeltung des Leistungsplans unter Berücksichtigung der Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung ausgewiesen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 20.037.580 | 19.963.400 | – | – |
| Sachkosten | 4.488.220 | 4.471.700 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **24.525.800** | **24.435.100** | **–** | **–** |
| Erlöse | 2.059.100 | 1.950.500 | – | – |
| Produktabgeltung | 22.466.700 | 22.484.600 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Drittmittel**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule Geisenheim am Rhein

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 29 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Proj. im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Öffentlichkeit, Wirtschaftsunternehmen

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | Anzahl | 60 | 60 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge je Wissenschaftler/in | EUR | 7.300 | 7.300 | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 28.330 | 28.330 | | | | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge am Gesamtaufwand | Prozent | 7 | 7 | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.380.000 | 1.380.000 | – | – |
| Sachkosten | 320.000 | 320.000 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.700.000** | **1.700.000** | **–** | **–** |
| Erlöse | 1.700.000 | 1.700.000 | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Weiterbildungsstudiengänge**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule Geisenheim am Rhein

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 16 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Weiterbildungsstudiengänge dienen der wissenschaftlichen Vertiefung und Ergänzung berufspraktischer Erfahrung. Sie stehen Bewerberinnen und Bewerbern offen, welche die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf, durch ein Studium oder auf andere Weise erworben haben.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Sozialmanagement
- Product Development and Manufacturing

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Berufstätige

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studiengänge | Anzahl | 1 | 1 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Teilnehmer pro Weiterbildungsstudiengang | Anzahl | 21 | 21 | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | | | | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Umsatzerlöse aus Weiterbildung im Verhältnis zu den Gesamtumsatzerlösen (ohne Produktabgeltung) | Prozent | 1,18 | 1,18 | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 36.450 | 36.450 | – | – |
| Sachkosten | 8.550 | 8.550 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **45.000** | **45.000** | **–** | **–** |
| Erlöse | 45.000 | 45.000 | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4 :**
**Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Hochschule Geisenheim am Rhein

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 1 Gesetz zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre an hessischen Hochschulen.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der Hochschule werden zweckgebundenen Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet ist, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Verbessertes Lehr- und Studienangebot an der gesamten Hochschule.

- Intensive Maßnahmen zur Beratung und Betreuung der Studierenden.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle Studierenden, daneben alle weiteren am Lehrprozess Beteiligten.

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Erst-, Zweit- und Aufbaustudierende) | Anzahl | 836 | 836 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anteil der Absolvent/innen/en in der Regelstudienzeit plus 2 Semester an den Gesamtabsolventen | Prozent | 95 | 95 | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 786 | 786 | | | | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| QSL-Mittel je Absolvent | EUR | 0 | 0 | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 532.254 | 532.254 | – | – |
| Sachkosten | 124.800 | 124.800 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **657.054** | **657.054** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 657.054 | 657.054 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6:**
**Forschung und Qualifizierung von Nachwuchswissenschaftlern**

**IPR-Nr. 322 - Forschung außerhalb von Hochschulen**

### 1. Erbringer

Forschungsanstalt Geisenheim

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Hochschulgesetz

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Gemäß dem Hessischen Hochschulgesetz zählt zu den Aufgaben der Forschungsanstalt:

Anwendungsbezogene Forschung in den Bereichen des Weinbaus und der Önologie, der allgemeinen Getränketechnologie, des Gartenbaus und in verwandten Bereichen

Wissenstransfer Veröffentlichung von Forschungsergebnissen, Kooperation mit Hochschulen und anderen Forschungseinrichtungen, Offizialberatung, Betreuung wissenschaftlicher Arbeiten von Studenten und Nachwuchswissenschaftlern

Lehre in Zusammenarbeit mit der Hochschule RheinMain, Fachbereich Geisenheim, z.T. auch mit Universitäten (z.B. Gießen, Frankfurt, Bonn)

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Erweiterung des allgemeinen und speziellen Wissenstandes sowie methodischer Kompetenz auf den Gebieten des Wein- und Gartenbaus, der Oenologie und der Herstellung nichtalkoholischer Getränke unter gleichzeitiger Einbeziehung der Qualifikation wissenschaftlichen Nachwuchses (Promotionen, post-docs) in den genannten Disziplinen

Entwicklung innovativer Produkte und Technologien in den genannten Disziplinen

Entwicklung von Strukturen und Methoden zur ressourcenfreundlichen Kulturführung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Forschung in wissenschaftlichen Einrichtungen außerhalb der Hochschulen fördern und ihre Kooperation mit der Hochschulforschung verstärken, um Spitzenforschung zu ermöglichen.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Forschungsprojekte | Anzahl | | | 50 | 60 | 50 | 45 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Forschung außerhalb der Hochschulen fördern und ihre Kooperation mit der Hochschulforschung verstärken, um Spitzenforschung zu ermöglichen | | | | | | | |
| Drittmittelerträge gesamt (Systematische Erfassung erst seit 2008) | EUR | | | 1.700.000 | 2.190.866 | 1.866.700 | 1.473.306 |
| Drittmittelerträge je Wissenschaftler (Systematische Erfassung erst seit 2008) | EUR | | | 56.666 | 62.596 | 62.223 | 49.110 |
| Doktoranden gesamt | Anzahl | | | 50 | 53 | 50 | 47 |
| Doktoranden je Professor | Anzahl | | | 3,8 | 4,0 | 3,8 | 3,6 |
| Wissenschaftliche Kooperationen, national und international (Systematische Erfassung erst seit 2009) | Anzahl | | | 62 | 64 | 60 | 55 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | | | 234.736 | 182.005 | 185.779,22 | 232.533 |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Landesfinanzierungsquote = Anteil der betrieblichen Erträge aus Transferleistungen am Gesamtaufwand | Prozent | | | 60 | 83 | 64 | 59 |
| Finanzierungsquote Forschung = Anteil der Drittmittelerträge am Gesamtaufwand* | Prozent | | | 11 | 17,3 | 9 | 8 |
| Geräte-Reinvestitionsquote = Verhältnis von Anlagezugängen zu Abschreibungen (ohne Gebäude) | Prozent | | | 100 | 80 | 232 | 193 |

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

Mit Gründung und Integration der Hochschule Geisenheim in den Hessischen Hochschulpakt zum 01.01.2013 erfolgt die Ausweisung des Produkts letztmalig im Haushaltjahr 2012.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 10.196.440 | 9.128.465 |
| Sachkosten | – | – | 5.276.060 | 3.500.424 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **15.472.500** | **12.628.889** |
| Erlöse | – | – | 3.735.700 | 2.190.866 |
| Produktabgeltung | – | – | 11.736.800 | 10.920.300 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **482.277** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7:**
**Wissens- und Technologietransfer**

**IPR-Nr. 322 - Forschung außerhalb von Hochschulen**

**1. Erbringer**

Forschungsanstalt Geisenheim

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Hochschulgesetz

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Gemäß dem Hessischen Hochschulgesetz zählt zu den Aufgaben der Forschungsanstalt:

Anwendungsbezogene Forschung in den Bereichen des Weinbaus und der Önologie, der allgemeinen Getränketechnologie, des Gartenbaus und in verwandten Bereichen

Wissenstransfer, Veröffentlichung von Forschungsergebnissen, Kooperation mit Hochschulen und anderen Forschungseinrichtungen, Offizialberatung.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Veröffentlichungen der Forschungsergebnisse

Fachliche Beratung, gutachterliche Tätigkeiten, Aus- und Weiterbildung für Abnehmer in der Politik und Wirtschaft

Mitarbeit in Beruflichen Schulen

Vermarktung innovativer Produkte

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die Forschung in wissenschaftlichen Einrichtungen außerhalb der Hochschulen fördern und ihre Kooperation mit der Hochschulforschung verstärken, um Spitzenforschung zu ermöglichen.

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit und Wirtschaftsunternehmen

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Transferleistungen (Gutachten, Veröffentlichungen und Veranstaltungen) | Anzahl | | | 120 | 118 | 120 | 100 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Forschung außerhalb der Hochschulen fördern und ihre Kooperation mit der Hochschulforschung verstärken, um Spitzenforschung zu ermöglichen | | | | | | | |
| Vorträge/Präsentationen bei Veranstaltungen (national, international) | Anzahl | | | 340 | 319 | 331 | 324 |
| Veröffentlichungen (national, international) | Anzahl | | | 200 | 219 | 191 | 184 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | | | 16.616 | 17.216 | 18.836 | 13.120 |
| 6.3.2 Finanzierungsquote verbessern | | | | | | | |
| Landesfinanzierungsquote = Anteil der betrieblichen Erträge aus Transferleistungen am Gesamtaufwand | Prozent | | | 60 | 55 | 64 | 32 |

### 7. Kostenzusammensetzung

Mit Gründung und Integration der Hochschule Geisenheim in den Hessischen Hochschulpakt zum 01.01.2013 erfolgt die Ausweisung des Produkts letztmalig im Haushaltjahr 2012.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 2.843.520 | 2.359.161 |
| Sachkosten | – | – | 1.599.480 | 1.311.884 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **4.443.000** | **3.671.045** |
| Erlöse | – | – | 2.449.000 | 1.571.800 |
| Produktabgeltung | – | – | 1.994.000 | 2.031.500 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-67.745** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 2:**

**Aufbau der Hochschule Geisenheim**

**IPR-Nr.: 323 Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Hochschule Geisenheim am Rhein

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 96 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Einmalige Projektkosten für die Zusammenführung der Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein und dem Fachbereich Geisenheim der Hochschule RheinMain zu einer neuen Hochschule besonderer Art.

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 23**
**Hochschule Geisenheim am Rhein**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | 400.000 | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **400.000** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | 400.000 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 3:**
**Vereinbarkeit der Staffelung der Grundvergütung nach dem Lebensalter nach § 27 Abschnitt A Abs. 1 BAT mit dem AGG**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Hochschule Geisenheim am Rhein

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat mit Urteil vom 08. September 2011 (C-298/10) entschieden, dass das Verbot der Diskriminierung wegen des Alters (Artikel 2 und 6 Abs. 1 der Richtlinie 2000/78/ EG) einer in einem Tarifvertrag vorgesehenen Bemessung der Grundvergütung eines Angestellten im öffentlichen Dienst nach dessen Lebensalter entgegensteht.
Mit Urteil vom 10. November 2011 (6 AZR 481/09) hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) auf Basis der o.g. EuGH Entscheidung die Revision des Landes Berlin in einem entsprechenden Rechtsstreit zurückgewiesen. Rechtsgrundlagen hierfür ergeben sich aus den §§ 1 und 3 AGG.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Ausgleich der zusätzlichen Aufwendungen in 2013 und 2014

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Beschäftigte, die die Zahlung ihrer Grundvergütung nach der letzten Lebensaltersstufe geltend gemacht haben.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschäftigte | Anzahl | 28 | 28 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 23**
**Hochschule Geisenheim am Rhein**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 43.900 | 43.900 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **43.900** | **43.900** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 43.900 | 43.900 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1 :**
**Leistungen der Forschungsanstalt Geisenheim für Studiengänge der Hochschule RheinMain Wiesbaden Rüsselsheim Geisenheim**

**IPR-Nr. 322 - Forschung außerhalb von Hochschulen**

**1. Erbringer**

Forschungsanstalt Geisenheim

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Seit 1971 sind Lehre und Forschung an der Forschungsanstalt Geisenheim getrennt und es kam zur Überleitung der damaligen Ingenieursschule in Geisenheim zur neu gegründeten Fachhochschule Wiesbaden (1971 Inkrafttreten des Fachhochschulgesetzes). In 2009 Umbenennenung in Hochschule RheinMain Wiesbaden Rüsselsheim Geisenheim.
Die Professoren/innen nehmen je zur Hälfte Forschungsaufgaben an der Forschungsanstalt und Lehraufgaben in den Geisenheimer Studiengängen der Hochschule RheinMain wahr.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Der Fachbereich Geisenheim besteht aus den Studiengängen Weinbau und Oenologie, Internationale Weinwirtschaft, Getränketechnologie, Gartenbau und Landschaftsarchitektur der Hochschule RheinMain. Angehörige der Forschungsanstalt nehmen im Rahmen ihrer Dienstobliegenheiten Lehraufträge in diesen Studiengängen wahr. Die 13 Professoren der Forschungsanstalt nehmen 2 Hauptämter zu gleichen Teilen wahr.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

Betreuung und Ausbildung von Studierenden in der Regelstudienzeit der Hochschule RheinMain in den Fachgebieten der Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt.

**5. Empfänger**

Anzahl der Studierenden in den Studiengängen:
Weinbau und Oenologie,
Internationale Weinwirtschaft,
Getränketechnologie,
Gartenbau und Landschaftsarchitektur

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Leistungszahl) | Anzahl | | | 858 | 832 | 793 | 876 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

### 7. Kostenzusammensetzung

Mit Gründung und Integration der Hochschule Geisenheim in den Hessischen Hochschulpakt zum 01.01.2013 erfolgt die Ausweisung der Zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung letztmalig im Haushaltjahr 2012.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 2.380.000 | 2.766.711 |
| Sachkosten | – | – | 1.020.000 | 1.575.913 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **3.400.000** | **4.342.624** |
| Erlöse | – | – | 3.400.000 | 3.400.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-942.624** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **3.597.500** | **3.092.500** | **5.345.300** | **6.747.373** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 3.592.500 | 3.087.500 | 5.330.300 | 6.746.566 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 5.000 | 5.000 | 15.000 | 807 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **23.167.624** | **23.585.546** | **13.730.795** | **12.914.300** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **-4.020** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **86.838** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **925.000** | **890.000** | **875.613** | **1.002.033** |
| | | **Betriebsertrag** | **27.690.124** | **27.568.046** | **19.951.708** | **20.746.524** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **3.281.900** | **3.284.500** | **3.097.540** | **3.162.915** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 765.000 | 775.000 | 732.500 | 744.630 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 1.108.200 | 1.101.200 | 1.080.300 | 981.695 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 159.000 | 159.000 | 122.000 | 142.085 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 595.600 | 595.600 | 582.640 | 544.545 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 654.500 | 654.100 | 580.500 | 749.945 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | -400 | -400 | -400 | 15 |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **18.526.100** | **18.354.022** | **13.781.860** | **14.176.238** |
| | 620-629 | Entgelte | 10.250.800 | 10.060.800 | 8.590.160 | 8.977.979 |
| | 630-639 | Bezüge | 4.125.300 | 4.143.222 | 2.194.100 | 2.083.982 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 4.150.000 | 4.150.000 | 2.997.600 | 3.114.277 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **2.820.638** | **2.870.638** | **3.177.009** | **2.507.819** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **5.902.100** | **5.899.500** | **6.043.915** | **5.551.527** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 144.600 | 142.000 | 110.500 | 78.097 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 295.500 | 295.500 | 220.600 | 252.541 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 456.000 | 456.000 | 204.700 | 360.457 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 4.985.500 | 4.985.500 | 5.487.615 | 4.844.239 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 20.500 | 20.500 | 20.500 | 16.193 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **30.530.738** | **30.408.660** | **26.100.324** | **25.398.499** |
| | | **Eigenergebnis** | **-2.840.614** | **-2.840.614** | **-6.148.616** | **-4.651.975** |

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 20.000 | 20.000 | 961.000 | 43.266 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 20.000 | 20.000 | 961.000 | 43.266 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 20.000 | 20.000 | 961.000 | 43.266 |
| | | Verwaltungsergebnis | -2.820.614 | -2.820.614 | -5.187.616 | -4.608.709 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 1.865 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 1.865 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | 37.101 |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | 37.101 |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | -35.236 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -2.820.614 | -2.820.614 | -5.187.616 | -4.643.945 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 2.820.614 | 2.820.614 | 5.187.616 | 4.682.414 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 2.820.614 | 2.820.614 | 5.187.616 | 4.682.414 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 38.469 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 38.469 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 2.820.614 | 2.820.614 | 5.187.616 | 4.643.945 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 2.820.614 | 2.820.614 | 5.187.616 | 4.643.945 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

Das Ergebnis des Erfolgsplans (Ist 2011) beinhaltet aufgrund neutraler Kosten und Erlöse sowie Jahresabschlußbuchungen gegenüber dem Leistungsplan eine Differenz in Höhe von 528.000 €.

**Entgelte zentraler Dienstleister**

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD) | 11.040 EUR | 11.040 EUR |
| Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF) | 867.200 EUR | 867.200 EUR |
| Abführungsbetrag Unfallversicherung (HSM) | 76.800 EUR | 73.600 EUR |
| Abführungsbetrag an die Bezügestelle für die Hessischen Hochschulen | 47.800 EUR | 47.800 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

-

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 640: Die für die Besoldungsempfänger gezahlten Personalgesamtausgaben sind mit dem Berechnungsfaktor 0,5273646% zu multiplizieren und an das Sondervermögen abzuführen. Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren erstattet werden, sind diese ebenfalls abzuführen.

Zu VKR 680-689: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

## Finanzrechnung, Finanzplan (Cash Flow)

| Pos | HHKR | Bezeichnung | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | **Jahresergebnis (Übertrag aus Erfolgsrechnung)** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| 25. | + | **nicht ausgabewirksame Aufwendungen** | **3.160.638** | **3.210.638** | **8.664.624** | **7.555.814** |
| | 65 | *davon Abschreibungen* | *2.820.638* | *2.870.638* | *3.177.008* | *2.507.819* |
| | | *davon Einstellung in SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitionen)* | *340.000* | *340.000* | *5.487.616* | *4.781.823* |
| | | *davon Erhöhung Pensionsrückstellungen* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| 26. | - | **nicht einnahmewirksame Erträge** | **-625.000** | **-625.000** | **-6.063.229** | **-5.259.246** |
| | | *davon Auflösung SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitonen)* | *-625.000* | *-625.000* | *-575.613* | *-610.826* |
| | | *davon Ertrag aufgrund Bildung Ford. w. Pensionsrückstellung* | 0 | 0 | -5.487.616 | 0 |
| 27. | +/- | **Veränderung sonst. Aktiva/Passiva (außer Desinvest./Eigenmittel)** | **0** | **0** | **5.187.616** | **1.097.946** |
| | = | **Cash Flow (aus laufender Geschäftstätigkeit)** | **2.535.638** | **2.585.638** | **7.789.011** | **3.394.514** |
| | CF I = | **Jahresergebnis plus CF aus laufender Geschäftstätigkeit** | **2.535.638** | **2.585.638** | **7.789.011** | **3.432.984** |
| 28. | + | **Aufnahme von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **660.000** | **660.000** | **580.000** | **985.875** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen** | *660.000* | *660.000* | *580.000* | *580.000* |
| | | *davon Investive Mittel aus Zentralkapiteln* | 0 | 0 | 0 | 60.000 |
| | | *davon Bundesmittel (HBFG)* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon Landesmittel für Investitionen Bauhaushalt* | 0 | 0 | 0 | 345.875 |
| 29. | - | **Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **-2.294.224** | **-2.294.224** | **-2.301.395** | **-1.998.920** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen* | *-2.294.224* | *-2.294.224* | *-2.301.395* | *-1.998.920* |
| 30. | - | **Abführungen an Landeshaushalt** | **0** | **0** | **0** | **-25.901** |
| | | *davon Verwahrung von Pensionsgeldern* | 0 | 0 | 0 | -25.901 |
| | = | **Cash Flow aus Finanzierungen** | **-1.634.224** | **-1.634.224** | **-1.721.395** | **-1.038.946** |
| | CF II = | **(nach Finanzierungsvorgängen) == verfügbare Mittel** | **901.414** | **951.414** | **6.067.616** | **2.394.038** |
| | | **(=CFI und CF aus Finanzierungen)** | | | | |
| 31. | + | **Desinvestitionen und sonstige Eigenmittel** | **383.586** | **333.586** | **0** | **3.827.118** |
| | | *davon Abbau von Forderungen gg. das Land aus Budgetüberschüssen* | 383.586 | 333.586 | 0 | 0 |
| 32. | - | **Investitionen nach LHO** | **-660.000** | **-660.000** | **-580.000** | **-1.137.723** |
| | | *davon in Immobilien* | 0 | 0 | 0 | -351.773 |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-610.000* | *-610.000* | *-560.000* | *-470.961* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *-50.000* | *-50.000* | *-20.000* | *-119.858* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | 0 | -195.131 |
| 33. | - | **sonst. Investitionen** | **-625.000** | **-625.000** | **-5.487.616** | **-4.781.823** |
| | | *davon in Immobilien* | 0 | 0 | 0 | -290.344 |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-250.000* | *-250.000* | *-4.487.616* | -247.130 |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *-90.000* | *-90.000* | *-1.000.000* | *-89.630* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | 0 | 0 | 0 | -5.147 |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | 0 | -4.149.572 |
| | = | **Cash Flow aus Investitionen** | **-901.414** | **-951.414** | **-6.067.616** | **-2.092.428** |
| | CF III = | **(nach Investitionstätigkeit) == Auf-/Abbau liquider Mitte** | **0** | **0** | **0** | **301.610** |
| | | **(=CF II plus CF aus Investitionen)** | | | | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ausweis der kameralen Zuschüsse** | | | **21.533.400** | **21.951.300** | **12.009.400** | **11.804.400** |
| | | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | **23.167.624** | **23.585.546** | **13.730.795** | **12.914.300** |
| | | *Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen) (Pos.29)* | *-2.294.224* | *-2.294.224* | *-2.301.395* | *-1.962.100* |
| **685** | | **Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 23** | **20.873.400** | **21.291.300** | **11.429.400** | **11.224.400** |
| **894** | | **Landesmittel Investitionen (aus Pos. 28*)** | **660.000** | **660.000** | **580.000** | **580.000** |

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 15 23 Hochschule Geisenheim am Rhein

Die Haushaltsvermerke vor Kap. 15 05 sind anzuwenden.

### A U S G A B E N

### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

685 133 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . 20 873 400 21 291 300 11 429 400
11 224 400

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 200 000 |
| 2015 | 200 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 200 000 | 200 000 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der im Erfolgsplan ermittelte Zuschussbedarf.

1. Der Stadt Geisenheim wird eine Fläche von rd. 100 qm (kalkulatorischer Pachtzins gem. Wertgutachten des Staatsbauamtes Wiesbaden 107,00 Euro p.a.) an dem landeseigenen Grundstück unentgeltlich überlassen. Auf dem Areal wurde ein Wendehammer errichtet.

### Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

894 133 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen. . . . . 660 000 660 000 580 000
580 000

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 200 000 |
| 2015 | 200 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 200 000 | 200 000 |

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist der Zuschussbedarf gemäss Finanzplan.

Gesamtausgaben Kapitel 15 23. . . . . 21 533 400 21 951 300 12 009 400
11 804 400

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 15 23** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 20 873 400 | 21 291 300 | 11 429 400<br>11 224 400 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 660 000 | 660 000 | 580 000<br>580 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 21 533 400 | 21 951 300 | 12 009 400<br>11 804 400 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -21 533 400 | -21 951 300 | -12 009 400<br>-11 804 400 |

**Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930**
**Information und Dokumentation**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Information und Dokumentation

## A. Vorbemerkungen

Der Mandant "Information und Dokumentation" ist ein Zusammenschluss aus den vier Dienststellen Hessisches Hauptstaatsarchiv Wiesbaden, Hessisches Staatsarchiv Darmstadt, Hessisches Staatsarchiv Marburg und Hessisches Landesamt für Geschichtliche Landeskunde.

Der Mandant hat folgende Aufgaben:

Aufgaben der Archivverwaltung gemäß Hessisches Archivgesetz (HArchivG) vom 18. Oktober 1989, zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. Juli 2007 (GVBl. I S. 380)

Geschichtliche Landeskunde

Mit dem Haushalt 2011 wurde die Hessische Landesbibliothek Wiesbaden aus dem Mandanten ausgegliedert und in die Hochschule RheinMain integriert. Das Produkt Nr. 7 "Mediendienste" wurde zu Kapitel 15 20 umgesetzt.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die Gesamtkosten bei Produkt Nr. 3 können um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

### Erfolgsplan

Nicht verausgabte zweckgebundene Drittmittel können in vollem Umfang einer zweckgebundenen Rücklage zugeführt werden. 50 v.H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können in Form einer Gewinnrücklage eingestellt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.
Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Finanzplan

## Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930
## Information und Dokumentation

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Sicherung und Erschließung von Archivgut | 160.750 | 10.089,0 | 570,5 | 9.518,5 | – | 160.750 | 10.099,7 |
| 2 | | Bereitstellung und Vermittlung von Archivgut | 12.500 | 3.957,6 | 83,7 | 3.873,9 | – | 12.500 | 3.980,4 |
| 3 | | Erschließung und Vermittlung hessischer Landeskunde | 13 | 668,8 | 8,5 | 660,3 | – | 13 | 668,3 |
| | | **Summe Produkte** | | **14.715,4** | **662,7** | **14.052,7** | **–** | | **14.748,4** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Drittmittelprojekte | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Interessenvertretung Ressort | – | – | – | – | – | – | – |
| 2 | | Abordnungen an andere BUKr | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** |
| | | **Gesamtsumme** | | **14.715,4** | **662,7** | **14.052,7** | **–** | | **14.748,4** |

## Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930
## Information und Dokumentation

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 602,1 | 9.497,6 | – | 155.950 | 9.252,6 | – | 9.252,6 | – | 153.273 | 9.450,3 | 214,5 | 9.256,8 | 21,0 |
| 79,1 | 3.901,3 | – | 12.800 | 3.748,4 | 58,0 | 3.690,4 | – | 12.755 | 3.608,1 | 95,1 | 3.447,1 | -65,9 |
| 8,5 | 659,8 | – | 12 | 662,4 | 8,0 | 654,4 | – | 12 | 683,7 | 11,1 | 635,7 | -36,9 |
| **689,7** | **14.058,7** | **–** | | **13.663,4** | **66,0** | **13.597,4** | **–** | | **13.742,1** | **320,7** | **13.339,6** | **-81,8** |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 269,2 | 263,1 | – | -6,1 |
| **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **269,2** | **263,1** | **–** | **-6,1** |
| – | – | – | – | 7,0 | 7,0 | – | – | – | 7,0 | 7,0 | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 76,2 | 89,3 | – | 13,1 |
| **–** | **–** | **–** | | **7,0** | **7,0** | **–** | **–** | | **83,2** | **96,3** | **–** | **13,1** |
| **689,7** | **14.058,7** | **–** | | **13.670,4** | **73,0** | **13.597,4** | **–** | | **14.094,5** | **680,1** | **13.339,6** | **-74,8** |

**Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930**
**Information und Dokumentation**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Sicherung und Erschließung von Archivgut**

**IPR-Nr.: 332 - Staatsarchive**

### 1. Erbringer

Hessische Staatsarchive (Hauptstaatsarchiv Wiesbaden, Staatsarchive Darmstadt und Marburg)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Art. 62 Satz 1 der Verfassung des Landes Hessen vom 1. Dezember 1946 (GVBl. S. 229), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Oktober 2002 (GVBl. I S. 628); Hessisches Archivgesetz - HArchivG - vom 18. Oktober 1989 (GVBl. I S. 270), geändert durch Gesetz vom 5. Juli 2007 (GVBl. I S. 380).

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt umfasst alle Leistungen und Tätigkeiten, die für die archivfachliche Bewertung und die Übernahme anzubietender Unterlagen öffentlicher Stellen oder sonst angebotener Unterlagen, für die Ergänzung des Archivguts durch Erwerb sonstiger Unterlagen sowie für die dauernde Aufbewahrung, die Erhaltung (auch durch Mitwirkung am Sicherungsverfilmungsprogramm des Bundes) und die Erschließung des Archivguts (einschließlich der Bereitstellung der Erschließungsdaten) erbracht werden. Das Produkt umfasst insoweit auch die Beratung anbietungspflichtiger Stellen gemäß § 7 Abs. 3 HArchivG, die Verwahrung von Zwischenarchivgut gemäß § 9 HArchivG und die Beratung insbesondere kommunaler Stellen im Rahmen der Archivpflege gemäß § 4 Abs. 2 HArchivG.
Diese Tätigkeiten beziehen sich nach dem HArchivG auch auf diejenigen Unterlagen, die in digitaler Form vorliegen. Um die Archivierung und spätere Nutzung dieser Unterlagen sicherzustellen, betreiben die Staatsarchive seit 2009 den Aufbau eines digitalen Archivs.
Das Produkt umfasst auch den Betrieb der Spezialbibliotheken in den Staatsarchiven.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bewertung und Übernahme von Archivgut
- Aufbewahrung von Archivgut
- Erhaltung von Archivgut
- Erschließung von Archivgut
- Sicherung und Erschließung von Archivgut im Archiv der dt. Jugendbewegung Burg Ludwigstein (Außenstelle des Staatsarchivs Marburg)
- Archivfachliche Beratung
- Bibliotheksmanagement
- Mitwirkung am Sicherungsverfilmungsprogramm des Bundes
- Archivberatungsstelle im Staatsarchiv Darmstadt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen

### 5. Empfänger

Öffentlichkeit (Bürgerinnen und Bürger, Kirchen, Parteien, Verbände, Vereine, Wissenschaftler/innen, Studierende, Heimat- und Familienforscher/innen, Medien, Lehrer/innen, Schüler/innen u.a.m.), öffentliche Verwaltung

## Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930
## Information und Dokumentation

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| aufbewahrtes Archivgut - gemessen in lfd. Metern - | lfd. m | 160.750 | 160.750 | 155.950 | 153.273 | 148.592 | 148.554 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Beratung der Behörden bei der Verwaltung und Sicherung ihrer Unterlagen im Hinblick auf deren Archivierung verbessern | | | | | | | |
| Anzahl der auf den Kostenträger "Archivfachliche Beratung" entfallenen Beratungseinheiten (Arbeitsstunden) | Stunden | 800 | 800 | 900 | 614,5 | 883,0 | 763,7 |
| 6.2.2 Erhaltungszustand des Archivguts verbessern | | | | | | | |
| Anteil des am Ende des Geschäftsjahres auf Schutzmedien gesicherten Archivguts am Archivgut insgesamt | Prozent | 8,70 | 8,90 | 9,50 | 9,07 | 9,33 | 8,98 |
| 6.2.3 Anteil des elektronisch recherchierbaren Archivguts steigern | | | | | | | |
| Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres in HADIS erfassten Verzeichnungseinheiten (VZE), geteilt durch den am Ende des Geschäftsjahres erreichten Umfang des Archivguts insgesamt (lfd. m) | Anzahl VZE / lfd. m | 30,00 | 28,00 | 25,00 | 27,21 | 23,56 | 20,97 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 59,21 | 59,08 | 59,33 | 60,39 | 60,23 | 58,06 |
| 6.3.2 Stückkosten begrenzen | | | | | | | |
| Stückkosten für die Bewertung, dauernde Übernahme sowie Erhaltung und Aufbewahrung von Archivgut (lfd. m) | Euro | 47,70 | 47,57 | 41,58 | 40,02 | 41,91 | 38,64 |
| Stückkosten für die Erschließung von Archivgut (je im Geschäftsjahr neu hinzu gekommener Verzeichnungseinheit) | Euro | 21,09 | 21,06 | 18,18 | 7,24 | 13,25 | 15,07 |

### 7. Kostenzusammensetzung

## Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930
## Information und Dokumentation

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 3.750.800 | 3.770.200 | 1.559.500 | 1.667.151 |
| Sachkosten | 6.338.200 | 6.329.500 | 5.125.800 | 5.139.320 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 241.000 | 207.455 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.326.300 | 2.436.372 |
| **Gesamtkosten** | **10.089.000** | **10.099.700** | **9.252.600** | **9.450.298** |
| Erlöse | 570.500 | 602.100 | – | 214.452 |
| Produktabgeltung | 9.518.500 | 9.497.600 | 9.252.600 | 9.256.771 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **20.925** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930**
**Information und Dokumentation**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Bereitstellung und Vermittlung von Archivgut**

**IPR-Nr.: 332 - Staatsarchive**

### 1. Erbringer

Hessische Staatsarchive (Hauptstaatsarchiv Wiesbaden, Staatsarchive Darmstadt und Marburg)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Archivgesetz - HArchivG - vom 18. Oktober 1989 (GVBl. I S. 270), geändert durch Gesetz vom 5. Juli 2007 (GVBl. I. S. 380)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Das Produkt umfasst alle Leistungen und Tätigkeiten, die für die Vorlage oder die Ausleihe von Archivgut, die Beratung von Nutzerinnen und Nutzern von Archivgut, die Erteilung von Auskünften und die Anfertigung von Reproduktionen von Archivgut erbracht werden. Das Produkt umfasst außerdem die Vermittlung von Archivgut durch Ausstellungen, Veröffentlichungen, Vorträge und Archivführungen sowie durch Unterstützung des archivpädagogischen Dienstes, sodann die Förderung der Landesgeschichte durch die Mitwirkung an der Tätigkeit von Kommissionen und Vereinen. Das Produkt umfasst schließlich auch die Betreuung von Forschungsprojekten.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Vorlage und Ausleihe von Archivgut
- Erteilung von Auskünften
- Anfertigung von Reproduktionen aus Archivgut
- Vermittlung von Archivgut durch Ausstellungen, Veröffentlichungen und sonstige Maßnahmen
- Förderung der Landesgeschichte in Kommissionen und Vereinen
- Bereitstellung und Vermittlung von Archivgut

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen

### 5. Empfänger

Öffentlichkeit (Bürgerinnen und Bürger, Kirchen, Parteien, Verbände, Vereine, Wissenschaftler/innen, Studierende, Heimat- und Familienforscher/innen, Medien, Lehrer/innen, Schüler/innen u.a.m.), öffentliche Verwaltung

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|

## Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930
## Information und Dokumentation

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| erteilte Auskünfte - gemessen nach Anzahl - | Stück | 12.500 | 12.500 | 12.800 | 12.755 | 13.006 | 12.338 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Nutzung von Archivgut steigern | | | | | | | |
| Anzahl der im Geschäftsjahr angefallenen Benutzertage (Summe der Anwesenheitstage je Benutzer/-in) | Stück | 8.500 | 8.500 | 8.500 | 8.959 | 8.060 | 9.046 |
| Anzahl der im Geschäftsjahr bereit gestellten (d. h. im Lesesaal vorgelegten oder ausgeliehenen) Archivalieneinheiten | Stück | 45.000 | 45.000 | 44.500 | 52.789 | 44.640 | 51.172 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 309,91 | 312,10 | 288,31 | 269,71 | 249,95 | 258,05 |
| 6.3.2 Stückkosten begrenzen | | | | | | | |
| Stückkosten je zur Nutzung bereit gestellter (d. h. im Lesesaal vorgelegter oder ausgeliehener) Archivalieneinheit | Euro | 27,30 | 27,69 | 25,01 | 20,85 | 23,14 | 21,40 |
| Stückkosten je erteilter Auskunft | Euro | 89,54 | 89,32 | 87,16 | 81,00 | 78,31 | 78,00 |
| 6.3.3 Fachlich ausgewogene Kostenstruktur erhalten | | | | | | | |
| Anteil der Kosten für die Bereitstellung von Archivgut an den Produktkosten | Prozent | 27,14 | 27,32 | 30,15 | 31,4 | 29,3 | 34,7 |
| Anteil der Kosten für die Erteilung von Auskünften an den Produktkosten | Prozent | 28,89 | 28,62 | 30,22 | 29,5 | 28,9 | 30,5 |
| Anteil der Kosten für die Vermittlung von Archivgut (einschließlich der Förderung der Landesgeschichte) an den Produktkosten | Prozent | 17,67 | 17,53 | 17,49 | 14,2 | 17,5 | 18,9 |

## 7. Kostenzusammensetzung

## Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930
## Information und Dokumentation

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 2.849.400 | 2.858.900 | 1.741.700 | 1.763.152 |
| Sachkosten | 1.108.200 | 1.121.500 | 581.000 | 648.490 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 131.100 | 126.615 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 1.294.600 | 1.069.868 |
| **Gesamtkosten** | **3.957.600** | **3.980.400** | **3.748.400** | **3.608.125** |
| Erlöse | 83.700 | 79.100 | 58.000 | 95.107 |
| Produktabgeltung | 3.873.900 | 3.901.300 | 3.690.400 | 3.447.126 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-65.892** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Erschließung und Vermittlung hessischer Landeskunde**

**IPR-Nr.: 333 - Heimat- und sonstige Kulturpflege**

### 1. Erbringer

Hessisches Landesamt für geschichtliche Landeskunde

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Satzung des Hessischen Landesamts für geschichtliche Landeskunde in Marburg (Lahn); Erlass vom 12. Februar 1975 (StAnz. 1975, S. 631), zuletzt geändert mit Erlass vom 15. Dezember 1977 (StAnz. 1978 S. 265)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Erschließung der Geschichte des Landes Hessen vom Frühmittelalter bis zur Gegenwart durch wissenschaftliche Grundlagenforschungen. Vermittlung der Forschungsergebnisse durch Publikationen und Schriftenreihen (z. B. der Hess. Städteatlas, Veröffentlichungsreihen "Untersuchungen und Materialien zur Verfassungs- und Landesgeschichte", "Schriften des Hessischen Landesamts für geschichtliche Landeskunde", Zeitschrift "Hessisches Jahrbuch für Landesgeschichte"), das Internet (Landesgeschichtliches Informationssystem LAGIS) sowie verschiedenartige öffentliche Präsentationen.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Erschließung hessischer Landeskunde
- Vermittlung hessischer Landeskunde

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen

### 5. Empfänger

Prinzipiell alle Bürgerinnen und Bürger von Hessen, Öffentliche Verwaltung, Vereine, Kommissionen, Wissenschaftler und Studierende

## Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930
## Information und Dokumentation

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der im Internet nutzbaren Module im "Landesgeschichtlichen Informationssystem" LAGIS | Stück | 13 | 13 | 12 | 12 | 11 | 11 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Anzahl der im Geschäftsjahr erfolgten Datenbankabfragen in LAGIS | | | | | | | |
| Anzahl der Datenbankabfragen | Zugriffe | 9.000.000 | 9.000.000 | 7.500.000 | 11.727.773 | 7.366.488 | 5.464.769 |
| 6.2.2 Anzahl der Informationseinheiten in LAGIS | | | | | | | |
| Anzahl Informationseinheiten | Stück | 145.000 | 130.000 | 90.000 | 115.232 | 85.733 | 75.608 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 50.792,30 | 50.753,85 | 54.533,33 | 52.975,17 | 60.727,27 | 60.343,27 |
| 6.3.2 Kosten pro Datenbankabfrage senken | | | | | | | |
| Kosten pro Datenabfrage | Cent | 7,34 | 7,33 | 8,83 | 5,42 | 9,60 | 11,75 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 567.000 | 566.500 | 535.900 | 560.219 |
| Sachkosten | 101.800 | 101.800 | 117.500 | 116.372 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 9.000 | 7.139 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **668.800** | **668.300** | **662.400** | **683.730** |
| Erlöse | 8.500 | 8.500 | 8.000 | 11.098 |
| Produktabgeltung | 660.300 | 659.800 | 654.400 | 635.702 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-36.930** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930
## Information und Dokumentation

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:**
**Drittmittelprojekte**

**1. Erbringer**

Hessische Staatsarchive

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Archivgesetz - HArchivG - vom 18. Oktober 1989 (GVBl. I S. 270), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. Juli 2007 (GVBI. I. S. 380)

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**

Projekte, die aus Mitteln Dritter finanziert werden, insbesondere durch
- die Deutsche Forschungsgemeinschaft (hier Projekte, die der Erschließung und Präsentation von Archivgut dienen),
- die Stiftung Dokumentation der Jugendbewegung (Erschließungs- und Forschungsprojekte im Archiv der dt. Jugendbewegung/Außenstelle des Staatsarchivs Marburg)

**3.2 Fachleistung zur externen Leistung**

keine

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit (Bürgerinnen und Bürger, Kirchen, Parteien, Verbände, Vereine, Wissenschaftler/innen, Studierende, Heimat- und Familienforscher/innen, Medien, Lehrer/innen, Schüler/innen u. a. m.)

## Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930
## Information und Dokumentation

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | Stück | - | - | - | 5 | 5 | 4 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | - | - | - | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | - | - | - | - | - | - | - |

**Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930**
**Information und Dokumentation**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Mandant Information und Dokumentation

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 40 HPVG

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Der Mandant stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| entfällt | - | - | - | - | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | - | - | - | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung je Menge | | | | | | | |
| entfällt | - | - | - | - | - | - | - |

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | 7.000 | 7.000 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **7.000** | **7.000** |
| Erlöse | – | – | 7.000 | 7.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930
# Information und Dokumentation

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **71.500** | **71.500** | **66.000** | **108.806** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 8.500 | 8.500 | 8.000 | 15.599 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 63.000 | 63.000 | 58.000 | 93.207 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **14.052.700** | **14.058.700** | **13.597.400** | **13.551.450** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **100.000** | **90.000** | **193.000** | **657.196** |
| | | **Betriebsertrag** | **14.224.200** | **14.220.200** | **13.856.400** | **14.317.452** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **340.900** | **390.100** | **304.400** | **525.877** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 46.400 | 77.900 | 46.800 | 119.257 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 7.200 | 7.200 | 5.700 | 6.860 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 170.100 | 187.800 | 120.900 | 177.271 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 46.700 | 46.700 | 34.200 | 82.104 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 70.500 | 70.500 | 96.800 | 140.385 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **7.167.200** | **7.195.600** | **6.765.100** | **7.247.030** |
| | 620-629 | Entgelte | 2.857.500 | 2.887.000 | 2.448.000 | 2.855.558 |
| | 630-639 | Bezüge | 2.644.300 | 2.644.300 | 2.669.500 | 2.622.419 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 1.665.400 | 1.664.300 | 1.647.600 | 1.769.053 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **453.800** | **453.800** | **477.000** | **443.418** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **6.753.500** | **6.708.900** | **6.506.300** | **6.437.502** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 154.400 | 112.900 | 165.100 | 135.882 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 6.477.300 | 6.474.200 | 6.203.300 | 6.141.343 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 115.500 | 115.500 | 133.600 | 151.985 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 5.400 | 5.400 | 3.700 | 7.524 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 900 | 900 | 600 | 768 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **14.715.400** | **14.748.400** | **14.052.800** | **14.653.827** |
| | | **Eigenergebnis** | **-491.200** | **-528.200** | **-196.400** | **-336.375** |

# Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930
# Information und Dokumentation

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 491.200 | 528.200 | 207.000 | 552.458 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 491.200 | 528.200 | 207.000 | 552.458 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 491.200 | 528.200 | 207.000 | 552.458 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | 10.600 | 216.083 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 104 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 104 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | 10.600 | 13.747 |
| | | Finanzaufwand | – | – | 10.600 | 13.747 |
| | | Finanzergebnis | – | – | -10.600 | -13.643 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 202.440 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 215.808 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 215.808 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 418.248 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 418.248 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -202.440 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -202.440 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930
## Information und Dokumentation

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 700 | 700 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 5.731.900 | 5.729.400 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 214.500 | 214.500 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 178.400 | 178.400 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 27.000 | 27.000 |
| HMWK Competence Center Personal (CCP) | 157.300 | 157.300 |
| Beitrag zur Unfallkasse Hessen | 26.900 | 25.800 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für das Haushaltsjahr 2013/2014 sind keine neutralen Aufwendungen /Erträge eingeplant.

| | | |
|---|---|---|
| Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:** | | |
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 923.400 | 923.400 |
| Altersteilzeitrückstellungen | ... | ... |
| Sonstige Rückstellungen | ... | ... |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

| | | |
|---|---|---|
| Zu VKR 530-539:<br>Erstattungsbeitrag aus dem Integrationsfonds des HmdluS. Der Erstattungsbetrag ist als ZBLV eingeplant. | 328.200 | 291.200 |
| Zu VKR 540-543 und 545-549:<br>Hiervon Erstattungen des Bundes i. H. v. 200.000 Euro für die Sicherungsverfilmung von Archivgut in Erfüllung des Gesetzes zu der Konvention vom 14. Mai 1954 zum Schutz von Kulturgut. | 200.000 | 200.000 |
| Zu VKR 620-649:<br>Im Ansatz sind auch Mittel für Volontäre/innen und Praktikant/innen enthalten. | ... | ... |

Zu VKR 670-679:
Hierunter fallen im Wesentlichen Aufwendungen für das Hessische Immobilenmanagement, Bewachungs- und Gebäudereinigungskosten, IT-Dienstleistungen und die zwischenbehördlichen Leistungen mit den zentralen
Dienstleistern HBS, CCP und HCC.

# Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930
# Information und Dokumentation

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **58.645** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | 58.645 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **7.000** | **35.000** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | 7.000 | 35.000 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **54.000** | **54.000** | **736.500** | **127.734** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 54.000 | 54.000 | 736.500 | 127.734 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **54.000** | **54.000** | **743.500** | **221.379** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 54.000 | 54.000 | 743.500 | 221.379 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **54.000** | **54.000** | **743.500** | **221.379** |

## Kapitel 15 28 / Buchungskreisnummer 2930
## Information und Dokumentation

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 14.052.700 | 14.058.700 | 13.597.400 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 54.000 | 54.000 | 743.500 |
| – Abschreibungen | 453.800 | 453.800 | 477.000 |
| – Zuführungen zu Rückstellungen | – | – | 46.900 |
| + Auflösung von Rückstellungen | – | – | 62.200 |
| +/– Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 13.652.900 | 13.658.900 | 13.879.200 |

# Kapitel 15 28
# Information und Dokumentation

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **15 28** | **Information und Dokumentation** | | | |
| | **EINNAHMEN** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 | 162 Gebühren, sonstige Entgelte | 63 000 | 63 000 | 58 000<br>94 075 |
| 119 | 162 Sonstige Verwaltungseinnahmen | 8 500 | 8 500 | 8 000<br>347 728 |
| | Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinaus geht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 | 162 Mieten und Pachten | — | — | —<br>— |
| | Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst ist ermächtigt, in besonders gelagerten Fällen Objekte mietzinsfrei oder zu Anerkennungsbeträgen zu überlassen. | | | |
| 129 | 162 Sonstige Einnahmen | — | — | —<br>566 |
| 132 | 162 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 | 162 Sonstige Zuweisungen vom Bund | 200 000 | 200 000 | 200 000<br>197 529 |
| 233 | 162 Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | — | — | —<br>— |
| 235 | 162 Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 100 000 | 90 000 | 50 000<br>238 331 |
| 236 | 162 Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 237 | 162 Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden | — | — | —<br>— |
| 261 | 162 Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 281 | 162 Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>198 838 |
| 282 | 162 Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | — | —<br>7 050 |
| 298 | 162 Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse | — | — | —<br>— |

# Kapitel 15 28
# Information und Dokumentation

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 291 200 | 328 200 | 143 000<br>345 436 |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | 7 000<br>89 346 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 15 28 | 662 700 | 689 700 | 466 000<br>1 518 902 |

# Kapitel 15 28
# Information und Dokumentation

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 | 162 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>181 |
| 422 | 162 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 2 644 300 | 2 644 300 | 2 642 400<br>2 528 843 |
| 425 | 162 Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 | 162 Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 | 162 Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | 585 000<br>1 172 716 |
| 428 | 162 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 3 572 600 | 3 602 100 | 2 609 000<br>2 513 664 |
| 429 | 162 Nicht aufteilbare Personalausgaben | — | — | 1 500<br>5 510 |
| 443 | 162 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | 500<br>1 240 |
| 453 | 162 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | — | — | —<br>2 496 |
| 459 | 162 Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>7 844 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 | 162 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 331 600 | 380 800 | 265 300<br>688 815 |
| 514 | 162 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 27 200 | 27 200 | 24 600<br>14 782 |
| 517 | 162 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 5 200 | 5 200 | 9 400<br>4 312 |
| 518 | 162 Mieten und Pachten | 5 817 900 | 5 814 800 | 5 628 800<br>5 329 804 |
| 519 | 162 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 500 | 500 | 600<br>3 530 |
| 523 | 162 Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken | 9 000 | 9 000 | 9 000<br>29 475 |
| 525 | 162 Aus- und Fortbildung | 151 000 | 109 500 | 138 400<br>105 460 |
| 526 | 162 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 1 000 | 1 000 | 1 100<br>2 138 |

# Kapitel 15 28
# Information und Dokumentation

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 527 | 162 | Dienstreisen | 34 100 | 34 100 | 29 400<br>44 602 |
| 529 | 162 | Verfügungsmittel | 500 | 500 | 500<br>204 |
| 531 | 162 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 28 000 | 28 000 | 46 800<br>44 734 |
| 533 | 162 | Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender | — | — | —<br>— |
| 537 | 162 | Beförderungskosten | 1 000 | 1 000 | 3 000<br>3 837 |
| 538 | 162 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 362 800 | 362 800 | 290 600<br>390 129 |
| 546 | 162 | Vermischter Sachaufwand | 500 | 500 | 1 200<br>481 |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 681 | 162 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | — | — | —<br>— |
| 685 | 162 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 4 700 | 4 700 | 3 000<br>6 558 |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 812 | 162 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 10 000 | 10 000 | 710 000<br>231 378 |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 950 300 | 949 200 | 993 500<br>964 300 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen | 363 400 | 363 400 | 351 600<br>488 476 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 15 28 | 14 315 600 | 14 348 600 | 14 345 200<br>14 585 520 |

# Kapitel 15 28
# Information und Dokumentation

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 15 28** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 71 500 | 71 500 | 66 000<br>442 370 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 300 000 | 290 000 | 250 000<br>641 749 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 291 200 | 328 200 | 150 000<br>434 782 |
| **Gesamteinnahmen** | | 662 700 | 689 700 | 466 000<br>1 518 902 |
| 4 | Personalausgaben | 6 216 900 | 6 246 400 | 5 838 400<br>6 232 497 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 6 770 300 | 6 774 900 | 6 448 700<br>6 662 310 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 4 700 | 4 700 | 3 000<br>6 558 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 10 000 | 10 000 | 710 000<br>231 378 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 1 313 700 | 1 312 600 | 1 345 100<br>1 452 776 |
| **Gesamtausgaben** | | 14 315 600 | 14 348 600 | 14 345 200<br>14 585 520 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -13 652 900 | -13 658 900 | -13 879 200<br>-13 066 618 |

**Abschluss für den Abschnitt Wissenschaft**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 15 02 | Förderung der Wissenschaft und Forschung | — | 10.185.000 | 267.342.600 | 73.873.000 | 351.400.600 |
| 15 03 | Landesbetrieb Archivschule Marburg | — | — | — | — | — |
| 15 05 | Philipps-Universität Marburg | — | — | — | — | — |
| 15 07 | Justus Liebig-Universität Gießen | — | — | — | — | — |
| 15 09 | Technische Universität Darmstadt | — | — | — | — | — |
| 15 13 | Universität Kassel | — | — | — | — | — |
| 15 15 | Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main | — | — | — | — | — |
| 15 16 | Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main | — | — | — | — | — |
| 15 17 | Hochschule Darmstadt | — | — | — | — | — |
| 15 18 | Fachhochschule Frankfurt am Main | — | — | — | — | — |
| 15 19 | Technische Hochschule Mittelhessen | — | — | — | — | — |
| 15 20 | Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim | — | — | — | — | — |
| 15 22 | Hochschule Fulda | — | — | — | — | — |
| 15 23 | Hochschule Geisenheim am Rhein | — | — | — | — | — |
| 15 28 | Information und Dokumentation | — | 71.500 | 290.000 | 328.200 | 689.700 |
| | Insgesamt: | — | 10.256.500 | 267.632.600 | 74.201.200 | 352.090.300 |

| Personal-ausgaben EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst EUR | Übertragungs-ausgaben EUR | Bau-maßnahmen EUR | Sonstige Investitions-ausgaben EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben EUR | Gesamt-ausgaben EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–) EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | 1.658.900 | 1.040.747.700 | — | 187.303.300 | — | 1.229.709.900 | -878.309.300 |
| | — | | | | | | |
| — | — | 389.900 | — | — | — | 389.900 | -389.900 |
| | — | | | | | | |
| — | — | 207.631.500 | — | 15.165.500 | — | 222.797.000 | -222.797.000 |
| | — | | | | | | |
| — | — | 248.792.800 | — | 5.640.000 | — | 254.432.800 | -254.432.800 |
| | — | | | | | | |
| — | — | 222.144.900 | — | 18.868.200 | — | 241.013.100 | -241.013.100 |
| | — | | | | | | |
| — | — | 148.453.700 | — | 1.880.000 | — | 150.333.700 | -150.333.700 |
| | — | | | | | | |
| — | — | 14.486.700 | — | 300.000 | — | 14.786.700 | -14.786.700 |
| | — | | | | | | |
| — | — | 6.603.400 | — | 200.000 | — | 6.803.400 | -6.803.400 |
| | — | | | | | | |
| — | — | 62.189.700 | — | 690.000 | — | 62.879.700 | -62.879.700 |
| | — | | | | | | |
| — | — | 45.648.300 | — | 690.000 | — | 46.338.300 | -46.338.300 |
| | — | | | | | | |
| — | — | 55.962.900 | — | 560.000 | — | 56.522.900 | -56.522.900 |
| | — | | | | | | |
| — | — | 49.999.700 | — | 763.500 | — | 50.763.200 | -50.763.200 |
| | — | | | | | | |
| — | — | 29.700.200 | — | 1.768.000 | — | 31.468.200 | -31.468.200 |
| | — | | | | | | |
| — | — | 21.291.300 | — | 660.000 | — | 21.951.300 | -21.951.300 |
| | — | | | | | | |
| 6.246.400 | 6.774.900 | 4.700 | — | 10.000 | 1.312.600 | 14.348.600 | -13.658.900 |
| | — | | | | | | |
| 6.246.400 | 8.433.800 | 2.154.047.400 | — | 234.498.500 | 1.312.600 | 2.404.538.700 | -2.052.448.400 |
| | — | | | | | | |

**Abschluss für den Abschnitt Wissenschaft**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 15 02 | Förderung der Wissenschaft und Forschung | — | 10.185.000 | 260.825.100 | 81.208.000 | 352.218.100 |
| 15 03 | Landesbetrieb Archivschule Marburg | — | — | — | — | — |
| 15 05 | Philipps-Universität Marburg | — | — | — | — | — |
| 15 07 | Justus Liebig-Universität Gießen | — | — | — | — | — |
| 15 09 | Technische Universität Darmstadt | — | — | — | — | — |
| 15 13 | Universität Kassel | — | — | — | — | — |
| 15 15 | Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main | — | — | — | — | — |
| 15 16 | Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main | — | — | — | — | — |
| 15 17 | Hochschule Darmstadt | — | — | — | — | — |
| 15 18 | Fachhochschule Frankfurt am Main | — | — | — | — | — |
| 15 19 | Technische Hochschule Mittelhessen | — | — | — | — | — |
| 15 20 | Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim | — | — | — | — | — |
| 15 22 | Hochschule Fulda | — | — | — | — | — |
| 15 23 | Hochschule Geisenheim am Rhein | — | — | — | — | — |
| 15 28 | Information und Dokumentation | — | 71.500 | 300.000 | 291.200 | 662.700 |
| | Insgesamt: | — | 10.256.500 | 261.125.100 | 81.499.200 | 352.880.800 |

| Personal-ausgaben EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst EUR | Übertragungs-ausgaben EUR | Bau-maßnahmen EUR | Sonstige Investitions-ausgaben EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben EUR | Gesamt-ausgaben EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–) EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | 1.658.900 | 1.033.176.800 | — | 200.798.100 | — | 1.235.633.800 | -883.415.700 |
| — | — | 372.300 | — | — | — | 372.300 | -372.300 |
| — | — | 208.265.500 | — | 15.188.000 | — | 223.453.500 | -223.453.500 |
| — | — | 251.403.800 | — | 11.545.000 | — | 262.948.800 | -262.948.800 |
| — | — | 224.190.800 | — | 22.798.000 | — | 246.988.800 | -246.988.800 |
| — | — | 148.755.500 | — | 3.567.000 | — | 152.322.500 | -152.322.500 |
| — | — | 14.561.100 | — | 300.000 | — | 14.861.100 | -14.861.100 |
| — | — | 6.693.000 | — | 200.000 | — | 6.893.000 | -6.893.000 |
| — | — | 63.648.600 | — | 690.000 | — | 64.338.600 | -64.338.600 |
| — | — | 46.978.400 | — | 690.000 | — | 47.668.400 | -47.668.400 |
| — | — | 57.844.100 | — | 560.000 | — | 58.404.100 | -58.404.100 |
| — | — | 49.445.000 | — | 1.836.000 | — | 51.281.000 | -51.281.000 |
| — | — | 30.638.100 | — | 340.000 | — | 30.978.100 | -30.978.100 |
| — | — | 20.873.400 | — | 660.000 | — | 21.533.400 | -21.533.400 |
| 6.216.900 | 6.770.300 | 4.700 | — | 10.000 | 1.313.700 | 14.315.600 | -13.652.900 |
| 6.216.900 | 8.429.200 | 2.156.851.100 | — | 259.182.100 | 1.313.700 | 2.431.993.000 | -2.079.112.200 |

**Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920**
**Historisches Erbe**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Historisches Erbe

## A. Vorbemerkungen

Der Mandant "Historisches Erbe" besteht aus fünf selbständigen Dienststellen.

Diese sind
- das Hessische Landesmuseum Darmstadt
- die Museumslandschaft Hessen Kassel
- die Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten
- das Museum Wiesbaden
- das Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Die Aufgaben des Mandanten "Historisches Erbe" sind die folgenden:

**Hessisches Landesmuseum Darmstadt**
- geologisch-paläontologische und mineralogische Abteilung
- Messelforschung "Grube Messel"
- Abteilung für Kunst- und Kulturgeschichte
- Grafische Sammlung
- volkskundliche Sammlung in der Außenstelle Lorsch
- drucktechnische Sammlung in der Außenstelle ehem. "Haus für Industriekultur"

**Museumslandschaft Hessen Kassel**
als ein Verbundmuseum mit neun kunst- und kulturgeschichtlichen Sammlungen.

Die einzelnen Sammlungen sind
- Gemäldegalerie Alte Meister,
- Antikensammlung,
- Neue Galerie - Malerei und Plastik von 1750 bis zur Gegenwart,
- Grafische Sammlung,
- Vor- und Frühgeschichte,
- Volkskunde,
- Kunsthandwerk und Plastik mit militär- und jagdgeschichtlicher Sammlung,
- Deutsches Tapetenmuseum,
- Museum für Astronomie und Technikgeschichte mit Planetarium.

an fünf Museumsstandorten (Schloss Wilhelmshöhe, Hessisches Landesmuseum mit südlichem Torwachtgebäude, Neue Galerie und Orangerie in Kassel sowie Schloss Friedrichstein in Bad Wildungen).

Ferner gehören zur Museumslandschaft die Museumsschlösser und historischen Parkanlagen mit den geschichtlich wertvollen Denkmälern in Kassel und Calden.

**Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten (VSG)**
Die VSG hat die Aufgabe, unter Wahrung der Belange der Kultur, der Denkmalpflege und des Umweltschutzes die von ihr betreuten Liegenschaften, wie z. B. die Schloss- und Parkanlagen in Bad Homburg und Weilburg, das Schloss in Erbach, die historischen Gärten/ Parks in Bensheim und Seligenstadt u. a.
- nach kunsthistorischen und denkmalpflegerischen Gesichtspunkten zu erhalten, zu pflegen und in die Landesentwicklung einzubringen,
- deren Inventar zu erforschen und zu ergänzen,
- sie der Öffentlichkeit zu Zwecken der Bildung und Erholung zugänglich zu machen.

## Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
## Historisches Erbe

### W i r t s c h a f t s p l a n

**Museum Wiesbaden**
bestehend aus
- Gemäldegalerien,
- Naturwissenschaftlicher Sammlung.

**Landesamt für Denkmalpflege Hessen**
als Denkmalfachbehörde.
Das Landesamt ist zuständig für
- Bau- und Kunstdenkmäler,
- Bodendenkmalpflege,
- paläontologische Denkmalpflege,
- Landesarchäologie und die
- Erhaltung von Kulturdenkmälern, soweit nicht die Zuständigkeit anderer Ressorts gegeben ist.
- das Römerkastell Saalburg - Archäologischer Park
- das Museums- und Besucherzentrum für Vor- und Frühgeschichte, Glauberg.

**Sonstiges**

Von den Haushaltsansätzen sind insgesamt 170.000 € für das Schloss Erbach und seine Ausstattung vorgesehen (120.000 € für Bauunterhaltung und 50.000 € für die laufende konservatorische Betreuung der Sammlungen).

Die Wiedereröffnung des seit 2008 wegen Sanierung und Umbau geschlossenen Hessischen Landesmuseums Darmstadt ist für Herbst 2013 geplant. Während der Bauphase wird der Museumsbetrieb in Ersatzspielstätten reduziert weitergeführt.

Das Museum Wiesbaden ist wegen Sanierungsmaßnahmen in Teilbereichen geschlossen.
Die Neueröffnung ist bis Frühjahr 2013 geplant.

Bei der Museumslandschaft Hessen Kassel sind Teilbereiche wegen Umbau- und Sanierungsmaßnahmen geschlossen.

Die Produkte Nr. 4 und Nr. 6 werden ab 2012 zum neuen Produkt Nr. 1 "Denkmalpflege" zusammengefasst.

Das Produkt "Erhaltung, Nutzung und Präsentation der landeseigenen, geschichtlich bedeutsamen Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen" wird ab 2012 ausschließlich durch die Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten bewirtschaftet. Das Produkt "Sammeln, Ausstellen, Vermitteln" wird ab 2012 ausschließlich durch die Landesmuseen Darmstadt und Wiesbaden sowie die Museumslandschaft Hessen Kassel bewirtschaftet. Aus technischen Gründen werden diese Produkte als neue Produkte Nr. 2 und Nr. 3 im Leistungsplan dargestellt.

## Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
## Historisches Erbe

**W i r t s c h a f t s p l a n**

### B. Bewirtschaftungsvermerke

**Allgemein**

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

**Leistungsplan**

Die veranschlagte Produktabgeltung wird in Höhe von 16.137.200 EUR (2013) und 23.307.600 EUR (2014) aus Lottomitteln finanziert.

Abweichend von § 2 Abs. 3 Satz 1 i.V.m. Abs. 1 Satz 3 Haushaltsgesetz 2013/2014 können die Gesamtkosten der zwischenbehördlichen Leistung "Interessenvertretung Ressort" um bis zu 5.000 EUR überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Produkt Nr. 1 - Denkmalpflege
Soweit die Voraussetzungen der §§ 24, 25, 26 Denkmalschutzgesetz Hessen (DSchG) vorliegen, kann die Liquidität und die Produktabgeltung zu Lasten des Kap. 15 50 Produkt Nr. 7 - Denkmalpflege - oder mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen zu Lasten des Gesamthaushalts erhöht werden. Insoweit können die Gesamtkosten des Produkts, abweichend von § 2 Abs. 3 Haushaltsgesetz 2013/2014, überschritten werden.

**Erfolgsplan**

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen. Nicht verausgabte zweckgebundene Drittmittel und zweckgebundene Spenden können der Rücklage in voller Höhe zugeführt werden.

**Finanzplan**
Die im Finanzplan ausgewiesenen einzelnen Maßnahmen in Höhe von insgesamt 5.000.000 EUR (2013) und 590.600 EUR (2014) zur Erstausstattung von Museen, Sammlungen und Ausstellungen mit Geräten sind untereinander gegenseitig deckungsfähig.

Sofern die im Finanzplan ausgewiesenen Maßnahmen abgeschlossen sind, können nicht verausgabte Mittel für Erstgeräteausstattungen nach Zustimmung des Ministeriums der Finanzen für andere Investitionen verwendet werden.

# Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
# Historisches Erbe

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Denkmalpflege | 10.367 | 11.338,7 | 491,2 | 10.847,5 | – | 10.367 | 11.441,2 |
| 2 | | Erhaltung, Nutzung und Präsentation der landeseigenen, geschichtlich bedeutsamen Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen | 45 | 17.912,6 | 2.591,4 | 15.321,2 | – | 45 | 19.068,7 |
| 3 | | Sammeln, Ausstellen, Vermitteln | 33.207 | 32.611,4 | 1.366,8 | 31.244,6 | – | 33.207 | 31.233,2 |
| 4 | weg | Erschließen, Forschen, Schützen und Pflegen von Kulturdenkmälern | – | – | – | – | – | – | – |
| 5 | weg | Erhaltung, Nutzung und Präsentation der landeseigenen, geschichtlich bedeutsamen Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen | – | – | – | – | – | – | – |
| 6 | weg | Förderung denkmalpflegerischer Maßnahmen | – | – | – | – | – | – | – |
| 7 | weg | Sammeln, Ausstellen, Vermitteln | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Produkte** | | **61.862,7** | **4.449,4** | **57.413,3** | **–** | | **61.743,1** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Betreuung externer Veranstaltungen | 720 | 500,0 | 500,0 | – | – | 720 | 500,2 |
| 2 | | Drittmittelprojekte | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **500,0** | **500,0** | **–** | **–** | | **500,2** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Interessenvertretung Ressort | – | 7,0 | 7,0 | – | – | – | 7,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **7,0** | **7,0** | **–** | **–** | | **7,0** |
| | | **Gesamtsumme** | | **62.369,7** | **4.956,4** | **57.413,3** | **–** | | **62.250,3** |

# Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
# Historisches Erbe

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 491,2 | 10.950,0 | – | 9.900 | 10.444,0 | 481,2 | 9.962,8 | – | – | – | – | – | – |
| 3.657,2 | 15.411,5 | – | 45 | 14.989,2 | 438,7 | 14.550,5 | – | – | – | – | – | – |
| 1.266,8 | 29.966,4 | – | 27.630 | 28.488,8 | 684,1 | 27.804,7 | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 9.505 | 6.642,5 | 107,5 | 6.259,1 | -275,9 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 53 | 23.575,7 | 2.402,6 | 21.014,9 | -158,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 217 | 163,5 | – | 160,5 | -3,0 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | 27.630 | 25.500,0 | 1.260,7 | 24.915,5 | 676,2 |
| **5.415,2** | **56.327,9** | **–** | | **53.922,0** | **1.604,0** | **52.318,0** | **–** | | **55.881,7** | **3.770,8** | **52.350,0** | **239,1** |
| 500,2 | – | – | 808 | 152,6 | 152,6 | – | – | 737 | 489,8 | 658,7 | – | 168,9 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 252,2 | 6,4 | – | -245,8 |
| **500,2** | **–** | **–** | | **152,6** | **152,6** | **–** | **–** | | **742,0** | **665,1** | **–** | **-76,9** |
| 7,0 | – | – | – | 7,0 | 7,0 | – | – | – | 12,3 | 14,0 | – | 1,7 |
| **7,0** | **–** | **–** | | **7,0** | **7,0** | **–** | **–** | | **12,3** | **14,0** | **–** | **1,7** |
| **5.922,4** | **56.327,9** | **–** | | **54.081,6** | **1.763,6** | **52.318,0** | **–** | | **56.636,0** | **4.449,9** | **52.350,0** | **163,9** |

## Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
## Historisches Erbe

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Denkmalpflege**

**IPR-Nr.: 334 - Denkmalschutz und -pflege**

### 1. Erbringer

Landesamt für Denkmalpflege Hessen

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Artikel 62 Hessische Verfassung, Hessisches Denkmalschutzgesetz, UNESCO-Empfehlungen, KMK-Richtlinien, Förderrichtlinien des HMdF und HMWK

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

- Erschließen, Erforschen, Schützen und Pflegen von Kulturdenkmälern,
- Restaurierung und Restaurierungsberatung,
- Gutachten,
- Grundlagenforschung,
- Paläontologie,
- Grabungen und Fundstelleninventarisierung,
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Erstellung der Denkmaltopographien,
- Museum- und Besucherzentrum für Vor- und Frühgeschichte, Glauberg,
- Römerkastell Saalburg - Archäologischer Park,
- Finanzielle Förderung denkmalpflegerischer Maßnahmen an Kulturdenkmälern im Eigentum von Privaten, Kirchen und Kommunen, insbesondere, um die Zumutbarkeit für Eigentümer/-innen gem. § 11 Abs. 1 DSchG herzustellen. Das Produkt stellt u. a. die Verwaltungskosten zur Durchführung des Förderproduktes 7 im Kapitel 15 50 dar.
- Entschädigungen, Belohnungen, Übernahmeverpflichtungen und Kosten, die im Rahmen der Anwendung der §§ 24-26 Denkmalschutzgesetz Hessen (DSchG) vom Land Hessen zu zahlen sind.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Archäobotanik
- Ausstellen von Bescheinigungen nach § 7 EStG
- Ausführung des DSchG als hoheitliche Aufgabe
- Bezirksdenkmalpflege
- Förderung denkmalpflegerischer Maßnahmen
- Grabungen
- Inventarisierung
- Landesforschung
- Limes
- Präsentation, Pflege und Unterhaltung des Römerkastells Saalburg
- Präsentation, Pflege und Unterhaltung des Museums- und Besucherzentrums für Vor- und Frühgeschichte, Glauberg
- Betrieb der Museumsshops
- Paläontologie
- Publikationen
- Restaurierung und Beratung

**Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920**
**Historisches Erbe**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln

## 5. Empfänger

Bürgerinnen und Bürger von Hessen sowie andere interessierte Personen, Hochschulen, Schulen, Öffentliche Verwaltung, kulturelle Einrichtungen, Vereine, Kommissionen, Berechtigte nach §§ 24-26 DSchG Hessen.

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten (Personentage) zur Betreuung der Kulturdenkmäler und Grabungen | Tage | 10.367 | 10.367 | 9.900 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Präsentation landesgeschichtlich bedeutsamer Kulturdenkmäler als Bildungsauftrag und als denkmalgerechtes touristisches Freizeit- und Erholungsangebot (Standortfaktor) | | | | | | | |
| Besucher im Römerkastell Saalburg | Anzahl | 140.000 | 140.000 | 150.000 | - | - | - |
| Besucher im Museums- und Besucherzentrum für Vor- und Frühgeschichte, Glauberg | Anzahl | 45.000 | 45.000 | 60.000 | - | - | - |
| 6.2.2 Vorgabe: Kulturdenkmäler als Quellen und Zeugnisse menschlicher Geschichte erhalten (§ 1 DSchG) | | | | | | | |
| Anzahl der jährlich betreuten Kulturdenkmäler und Grabungen | Stück | 12.500 | 12.500 | 12.000 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 1.046,35 | 1.056,24 | 1.006,34 | - | - | - |
| 6.3.2 Vorgabe: Optimierung des Finanzmitteleinsatzes zur Erhaltung der denkmalgeschützten Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen | | | | | | | |
| Entwicklung der Beratungseinheiten (BE) je betreutem Kulturdenkmal | BE | 0,83 | 0,83 | 0,83 | - | - | - |

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 5.455.100 | 5.439.500 | 4.170.000 | – |
| Sachkosten | 5.883.600 | 6.001.700 | 3.851.800 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 206.800 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.215.400 | – |
| **Gesamtkosten** | **11.338.700** | **11.441.200** | **10.444.000** | **–** |
| Erlöse | 491.200 | 491.200 | 481.200 | – |
| Produktabgeltung | 10.847.500 | 10.950.000 | 9.962.800 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
# Historisches Erbe

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Erhaltung, Nutzung und Präsentation der landeseigenen, geschichtlich bedeutsamen Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen**

**IPR-Nr.: 334 - Staatliche Schlösser**

### 1. Erbringer

Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Artikel 62 Hessische Verfassung, Hessisches Denkmalschutzgesetz, UNESCO-Empfehlungen, KMK-Richtlinien

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

- Erhaltung, Nutzung und Präsentation der landeseigenen, geschichtlich bedeutsamen Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen,
- Entwicklung von denkmalpflegerisch verträglichen Nutzungs- und Präsentationskonzepten für die Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen,
- Weiterentwicklung mit dem Ziel höherer Wirtschaftlichkeit im Betrieb,
- Betreiben der Museumsshops

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Präsentation und Erhaltung der historischen Gebäude, u. a. Schloss Bad Homburg, Fürstenlager in Bensheim, Prinz-Georg-Garten in Darmstadt, Schloss Erbach, Staatspark Hanau-Wilhelmsbad, Kaiserpfalz Gelnhausen, Welterbe Lorsch und Mittelrhein (Burg Ehrenfels und Niederwalddenkmal), ehemalige Abtei Seligenstadt, Schloss Steinau, Schloss Weilburg, Einhardbasilika Michelstadt-Steinbach, Burg Münzenberg, Stiftsruine Bad Hersfeld

- Präsentation und Erhaltung der historischen Gärten, u. a. Schlosspark Bad Homburg, Fürstenlager in Bensheim, Prinz-Georg-Garten in Darmstadt, Staatspark Hanau-Wilhelmsbad, ehemalige Abtei Seligenstadt, Schlosspark Weilburg

- Präsentation der sonstigen Baudenkmäler

- Präsentation Kulturdenkmäler durch HI-Verwaltung

- Betrieb der Museumsshops

- Kulturvermittlung und Pädagogik

- Publikationen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln

### 5. Empfänger

Bürgerinnen und Bürger von Hessen sowie andere interessierte Personen, Hochschulen, Schulen, Öffentliche Verwaltung, kulturelle Einrichtungen, Vereine, Kommissionen

# Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
# Historisches Erbe

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zu präsentierenden Liegenschaften/ Gesamtanlagen | Anzahl | 45 | 45 | 45 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Präsentation der landesgeschichtlich bedeutenden Kulturdenkmäler als Bildungsauftrag und als denkmalgerechtes touristisches Freizeit- und Erholungsangebot (Standortfaktor) | | | | | | | |
| Zahlende Besucher in den Liegenschaften | Anzahl | 110.000 | 110.000 | 130.000 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 340.471,11 | 342.477,78 | 323.344,44 | - | - | - |
| 6.3.2 Vorgabe: Optimierung des Finanzmitteleinsatzes zur Erhaltung der denkmalgeschützten landesgeschichtlich bedeutenden Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen | | | | | | | |
| Anteil der Einnahmen aus eigenen Veranstaltungen und Besuchereintritten an den Gesamteinnahmen | Prozent | 15,2 | 10,3 | 14,0 | - | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 6.279.800 | 6.280.100 | 3.571.100 | – |
| Sachkosten | 11.632.800 | 12.788.600 | 7.844.100 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 590.100 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 2.983.900 | – |
| **Gesamtkosten** | **17.912.600** | **19.068.700** | **14.989.200** | **–** |
| Erlöse | 2.591.400 | 3.657.200 | 438.700 | – |
| Produktabgeltung | 15.321.200 | 15.411.500 | 14.550.500 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920**
**Historisches Erbe**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**
**Sammeln, Ausstellen, Vermitteln**

**IPR-Nr.: 333 - Museen, Sammlungen, Ausstellungen**

### 1. Erbringer

Museumslandschaft Hessen Kassel, Hessisches Landesmuseum Darmstadt, Museum Wiesbaden

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

UNESCO-Empfehlungen, Europa-, Bundes- und Landesrecht, KMK-Richtlinien

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

- Dauerausstellungen der verschiedenen Sammlungen in den Landesmuseen, Sonderausstellungen zu unterschiedlichen Themenbereichen sowie Betrieb der Museumsshops in den Landesmuseen
- Erweitern der Sammlungen, Inventarisierung der Sammlungsbestände, Erforschen der Bestände im wissenschaftlichen und kulturellen Kontext, Sichern und Veröffentlichung wissenschaftlicher Ergebnisse, Sichern und Aufbewahren aller wissenschaftlichen Informationen, Leihverkehr, Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses, dauerhaftes Bewahren der physischen Existenz des Sammlungsgutes für die Nachwelt
- Kulturvermittlung und Beratung (z. B. Führungen, Vorträge), pädagogische Dienstleistungen, denkmalpflegerischer Wissenstransfer, Publikationen

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Dauerausstellungen, Schausammlungen
- Sonderausstellungen
- Führungen und Kulturberatungen
- Präsenzbibliothek
- Publikationen
- Sammeln, Forschen und Bewahren
- Vermittlung und Bildung
- Werkstätten Geologie und Zoologie
- Restaurierung, Magazinierung und Beratung
- Betrieb der Museumsshops
- Marketing
- Kunst- und Kulturveranstaltungen
- Gutachten, Fortbildung und Wissenstransfer
- Grabungen Grube Messel
- Gartenarchitektur und -pflege
- Dioramen
- Beratung kommunaler Museen in Hessen (HLMD)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln

**Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920**
**Historisches Erbe**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**5. Empfänger**

Bürgerinnen und Bürger von Hessen sowie andere interessierte Personen, Hochschulen, Schulen, Öffentliche Verwaltung, kulturelle Einrichtungen, Vereine, Kommissionen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Summe der Ausstellungsfläche in qm² | qm² | 33.207 | 33.207 | 27.630 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Kunst und Kultur vermitteln | | | | | | | |
| Zahlende Besucher in den Landesmuseen und Liegenschaften der MHK | Anzahl | 324.000 | 224.000 | 174.900 | - | - | - |
| Anzahl der durchgeführten eigenen Veranstaltungen, Führungen und Workshops | Stück | 9.500 | 9.500 | 9.500 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 940,90 | 902,41 | 1.006,32 | - | - | - |
| 6.3.2 Vorgabe: Kostendeckungsgrad erhöhen | | | | | | | |
| Eigene Erlöse in Relation zu den Produktkosten | Prozent | 4,19 | 4,06 | 2,40 | - | - | - |

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 14.911.000 | 14.876.600 | 8.938.700 | – |
| Sachkosten | 17.700.400 | 16.356.600 | 6.208.200 | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | 2.932.200 | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 10.409.700 | – |
| **Gesamtkosten** | **32.611.400** | **31.233.200** | **28.488.800** | **–** |
| Erlöse | 1.366.800 | 1.266.800 | 684.100 | – |
| Produktabgeltung | 31.244.600 | 29.966.400 | 27.804.700 | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
## Historisches Erbe

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4 :**
**Erschließen, Forschen, Schützen und Pflegen von Kulturdenkmälern**

**IPR-Nr.: 334 - Denkmalschutz und -pflege**

### 1. Erbringer

Historisches Erbe (Landesamt für Denkmalpflege Hessen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Artikel 62 Hessische Verfassung, Hessisches Denkmalschutzgesetz, UNESCO-Empfehlungen, KMK-Richtlinien

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

- Erschließen, Erforschen, Schützen und Pflegen von Kulturdenkmälern,
- Restaurierung und Restaurierungsberatung,
- Gutachten,
- Grundlagenforschung,
- Paläontologie,
- Grabungen und Fundstelleninventarisierung,
- Öffentlichkeitsarbeit

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Bezirksdenkmalpflege,
- Forschungsprojekte,
- Gutachten,
- Grundlagenforschung,
- Erstellung der Denkmaltopographien,
- Inventarisierung,
- Restaurierungsberatung,
- Ausstellen von Bescheinigungen nach § 7 EStG,
- Limes,
- Grabungen,
- Paläontologie,
- Ausführung des DSchG als hoheitliche Aufgabe,
- Werkstatt und Archiv

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln

### 5. Empfänger

Bürgerinnen und Bürger von Hessen sowie andere interessierte Personen, Hochschulen, Schulen, Öffentliche Verwaltung, kulturelle Einrichtungen, Vereine, Kommissionen

# Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
# Historisches Erbe

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten (Personentage) | Stück | - | - | - | 9.505 | 9.990 | 10.170 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Kulturdenkmäler als Quellen und Zeugnisse menschlicher Geschichte erhalten (§ 1 DSchG) | | | | | | | |
| Anzahl der Kulturdenkmäler und Grabungen | Stück | - | - | - | 12.312 | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | - | 658,51 | 653,35 | 596,01 |
| 6.3.2 Vorgabe: Optimierung des Finanzmitteleinsatzes zur Erhaltung der denkmalgeschützten Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen | | | | | | | |
| Entwicklung der Beratungseinheiten (BE) je betreutem Kulturdenkmal | BE | - | - | - | 6,74 | - | - |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 3.006.819 |
| Sachkosten | – | – | – | 1.870.172 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 112.314 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 1.653.196 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **6.642.501** |
| Erlöse | – | – | – | 107.548 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 6.259.100 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-275.853** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
## Historisches Erbe

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5 :**
**Erhaltung, Nutzung und Präsentation der landeseigenen, geschichtlich bedeutsamen Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen**

**IPR-Nr.: 334 - Staatliche Schlösser**

### 1. Erbringer

Historisches Erbe (Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten, Museumslandschaft Hessen Kassel, Landesamt für Denkmalpflege)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Artikel 62 Hessische Verfassung, Hessisches Denkmalschutzgesetz, UNESCO-Empfehlungen, KMK-Richtlinien

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

- Erhaltung, Nutzung und Präsentation der landeseigenen, geschichtlich bedeutsamen Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen,
- Entwicklung von denkmalpflegerisch verträglichen Nutzungs- und Präsentationskonzepten für die Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen,
- Weiterentwicklung mit dem Ziel höherer Wirtschaftlichkeit im Betrieb,
- Betreiben der Museumsshops

Durch die Abgabe von Teilen der Verwaltung an die Museumslandschaft Hessen Kassel ist auch ein Teil der Einnahmen dem Produkt 7 zugeordnet.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Pflege, Unterhaltung und Präsentation der Gesamtanlagen und Einzelobjekte, getrennt nach Objekten, das sind im Wesentlichen
  - Burg Münzenberg,
  - Einhardbasilika, Steinbach,
  - Stiftsruine Bad Hersfeld,
  - Schloss Erbach,
  - Welterbe Lorsch und Mittelrhein (Burg Ehrenfels und Niederwalddenkmal),
  - Schloss Bad Homburg,
  - Schloss Steinau,
  - Schloss Weilburg,
  - Prinz-Georg-Garten in Darmstadt,
  - Staatspark Fürstenlager in Bensheim,
  - Staatspark Hanau-Wilhelmsbad/ Kaiserpfalz Gelnhausen,
  - Ehem. Abtei Seligenstadt,
  - Schloss und Park Kassel Wilhelmshöhe,
  - Staatspark Karlsaue in Kassel,
  - Präsentation Kulturdenkmäler durch HI-Verwaltung,
- Museumsshops in den oben genannten Objekten,
- Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange - Schlösserverwaltung -,
- Gartenarchitekturen, Gartendenkmalpflege/ Parkunterhaltung,
- Präsentation archäologischer Park Saalburg
- Präsentation Glauberg

## Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
## Historisches Erbe

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln

**5. Empfänger**

Bürgerinnen und Bürger von Hessen sowie andere interessierte Personen, Hochschulen, Schulen, Öffentliche Verwaltung, kulturelle Einrichtungen, Vereine, Kommissionen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zu präsentierenden Liegenschaften/ Gesamtanlagen | Anzahl | - | - | - | 53 | 53 | 53 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Präsentation der landesgeschichtlich bedeutenden Kulturdenkmäler als Bildungsauftrag und als denkmalgerechtes touristisches Freizeit- und Erholungsangebot (Standortfaktor) | | | | | | | |
| Zahlende Besucher in den Liegenschaften | Anzahl | - | - | - | 456.047 | 428.088 | 432.271 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | - | 396.507,55 | 373.466,23 | 361.882,08 |
| 6.3.2 Vorgabe: Optimierung des Finanzmitteleinsatzes zur Erhaltung der denkmalgeschützten landesgeschichtlich bedeutenden Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen | | | | | | | |
| Anteil der Einnahmen aus eigenen Veranstaltungen und Besuchereintritten an den Gesamteinnahmen | Prozent | - | - | - | 76,31 | 84,90 | 85,73 |

**7. Kostenzusammensetzung**

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 7.171.540 |
| Sachkosten | – | – | – | 10.813.873 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 862.280 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 4.727.958 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **23.575.651** |
| Erlöse | – | – | – | 2.402.584 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 21.014.900 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-158.167** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

Erhöhung aufgrund der Bereitstellung zusätzlicher Mittel in Höhe von 1.200.000 Euro zur Unterhaltung und Pflege sowie der Instandsetzung denkmalgeschützter Bauten und Parkanlagen.

# Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
# Historisches Erbe

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6 :**
**Förderung denkmalpflegerischer Maßnahmen**

**IPR-Nr.: 334 - Denkmalschutz und -pflege**

### 1. Erbringer

Historisches Erbe (Landesamt für Denkmalpflege Hessen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Artikel 62 Hessische Verfassung, Hessisches Denkmalschutzgesetz, Förderrichtlinien des HMdF und HMWK, KMK-Richtlinien

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Finanzielle Förderung denkmalpflegerischer Maßnahmen an Kulturdenkmälern im Eigentum von Privaten, Kirchen und Kommunen, insbesondere, um die Zumutbarkeit für Eigentümerinnen und Eigentümer gem. § 11 Abs. 1 DSchG herzustellen.

Das Produkt stellt die Verwaltungskosten zur Durchführung des Förderprodukts 7 im Kapitel 1550 dar.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Förderung denkmalpflegerischer Maßnahmen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln

### 5. Empfänger

Eigentümer, Besitzer und Unterhaltungspflichtige von Kulturdenkmälern

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beratungseinheiten (Personentage) | Stück | - | - | - | 217 | 211 | 218 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| Die Kennzahlen sind in Kapitel 15 50 - Förderprodukt 7 - abgebildet | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | - | 739,63 | 686,78 | 747,25 |

## Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
## Historisches Erbe

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 90.005 |
| Sachkosten | – | – | – | 28.301 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 1.691 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 43.573 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **163.570** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | 160.500 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-3.070** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920**
**Historisches Erbe**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7:**
**Sammeln, Ausstellen, Vermitteln**

**IPR-Nr.: 333 - Museen, Sammlungen, Ausstellungen**

### 1. Erbringer

Historisches Erbe (Museumslandschaft Hessen Kassel, Hessisches Landesmuseum Darmstadt, Museum Wiesbaden, Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten, Landesamt für Denkmalpflege Hessen)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

UNESCO-Empfehlungen, Europa-, Bundes- und Landesrecht, KMK-Richtlinien

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

- Dauerausstellungen der verschiedenen Sammlungen in den Landesmuseen, Sonderausstellungen zu unterschiedlichen Themenbereichen sowie Betrieb der Museumsshops in den Landesmuseen
- Erweitern der Sammlungen, Inventarisierung der Sammlungsbestände, Erforschen der Bestände im wissenschaftlichen und kulturellen Kontext, Sichern und Veröffentlichung wissenschaftlicher Ergebnisse, Sichern und Aufbewahren aller wissenschaftlichen Informationen, Leihverkehr, Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses, dauerhaftes Bewahren der physischen Existenz des Sammlungsgutes für die Nachwelt
- Kulturvermittlung und Beratung (z. B. Führungen, Vorträge), pädagogische Dienstleistungen, denkmalpflegerischer Wissenstransfer, Publikationen

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Dauerausstellungen je Sammlung/ Abteilung
- Sonderausstellungen
- Betrieb Museumsshops
- Sammeln, Bewahren, Forschen je Sammlung/ Abteilung der Museen bzw. des Landesamtes
- Staatliche Museumsberatung für Nordhessen (mhk)
- Beratung kommunaler Museen in Hessen (HLMD)
- Werkstattleistungen
- Vermittlung und Bildung in den Museen
- Kunst- und Kulturveranstaltungen, Unterricht (Museen)
- Kunst- und Kulturvermittlung in den landesgeschichtlich bedeutenden Liegenschaften, Parkanlagen oder Museumsschlössern
- Wissenstransfer Denkmalpflege
- Publikationen
- Marketing
- Kunsthistorische/ naturwissenschaftliche Führungen/ Kulturberatung
- Fachgutachten in Amtshilfe
- Anfragen Dritter zur Baudenkmalpflege/ Baugeschichte bezüglich der historischen Parks und Gärten und Restaurierungsfragen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln

## Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
## Historisches Erbe

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

### 5. Empfänger

Bürgerinnen und Bürger von Hessen sowie andere interessierte Personen, Hochschulen, Schulen, Öffentliche Verwaltung, kulturelle Einrichtungen, Vereine, Kommissionen

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Summe der Ausstellungsfläche in qm² | qm² | - | - | - | 27.630 | 27.630 | 27.630 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Vorgabe: Kunst und Kultur vermitteln | | | | | | | |
| Anzahl der durchgeführten eigenen Veranstaltungen, Führungen und Workshops im Verhältnis zur Vorperiode | Stück | - | - | - | 10.423 | 10.853 | 10.870 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | - | - | - | 901,76 | 822,81 | 805,75 |
| 6.3.2 Vorgabe: Kostendeckungsgrad erhöhen | | | | | | | |
| Eigene Erlöse in Relation zu den Produktkosten | Prozent | - | - | - | 2,33 | 3,95 | 3,82 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 6.125.822 |
| Sachkosten | – | – | – | 8.735.568 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 1.212.495 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 9.426.145 |
| **Gesamtkosten** | **–** | **–** | **–** | **25.500.030** |
| Erlöse | – | – | – | 1.260.746 |
| Produktabgeltung | – | – | – | 24.915.500 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **676.216** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
# Historisches Erbe

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1 :**
**Betreuung externer Veranstaltungen**

### 1. Erbringer

Historisches Erbe (Museumslandschaft Hessen Kassel, Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten, Hessisches Landesmuseum Darmstadt, Museum Wiesbaden, Landesamt für Denkmalpflege)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bürgerliches Gesetzbuch, LHO

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Vermietung von Räumen und Flächen an Dritte zur Durchführung von eigenen Veranstaltungen (Feiern, Konzerte, Tagungen etc.)

### 3.2 Fachleistung zur externen Leistung

keine

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Bürgerinnen und Bürger, Firmen und Institutionen

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Veranstaltungen | Stück | 720 | 720 | 808 | 737 | 748 | 549 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

# Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
# Historisches Erbe

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 2 :**
**Drittmittelprojekte**

### 1. Erbringer

Historisches Erbe (Museumslandschaft Hessen Kassel, Hessisches Landesmuseum Darmstadt, Museum Wiesbaden, Landesamt für Denkmalpflege)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bürgerliches Gesetzbuch, LHO, Hessisches Denkmalschutzgesetz, Vertragsrecht

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

Projekte und Maßnahmen, die nicht aus den dem Mandanten zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern durch Mittel Dritter finanziert werden.

### 3.2 Fachleistung zur externen Leistung

keine

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Bürgerinnen und Bürger, Firmen und Institutionen

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| entfällt | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

# Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
# Historisches Erbe

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Interessenvertretung Ressort**

### 1. Erbringer

Mandant Historisches Erbe

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 40 HPVG

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Der Mandant stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl betreute Mitarbeiter* | Mitarb. | - | - | - | - | - | 796 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | - | - | - | - | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | - | - | - | - | - | - | - |

*Die Angabe einer Zählgröße entfällt mit dem Haushaltsjahr 2010.

## Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
## Historisches Erbe

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 12.343 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **7.000** | **7.000** | **7.000** | **12.343** |
| Erlöse | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 14.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.657** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
# Historisches Erbe

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **1.800.800** | **1.700.800** | **1.700.000** | **2.954.443** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 1.750.500 | 1.650.500 | 1.634.600 | 2.843.903 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 50.300 | 50.300 | 65.400 | 110.540 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **57.413.300** | **56.327.900** | **52.318.000** | **52.350.000** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **35.992** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **2.077.800** | **2.092.800** | **2.150.800** | **6.678.704** |
| | | **Betriebsertrag** | **61.291.900** | **60.121.500** | **56.168.800** | **62.019.139** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **14.962.500** | **15.484.500** | **11.550.300** | **15.191.514** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 111.100 | 111.100 | 177.900 | 182.897 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 3.343.000 | 3.032.800 | 3.429.000 | 1.927.917 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 1.162.800 | 1.162.800 | 1.007.800 | 1.156.864 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 5.111.500 | 5.982.400 | 3.731.600 | 6.187.701 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 5.234.100 | 5.195.400 | 3.204.000 | 5.736.135 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **26.852.800** | **26.802.800** | **26.271.500** | **27.419.039** |
| | 620-629 | Entgelte | 16.986.600 | 16.970.600 | 16.722.100 | 17.742.834 |
| | 630-639 | Bezüge | 3.659.800 | 3.643.600 | 3.666.400 | 3.528.326 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 6.206.400 | 6.188.600 | 5.883.000 | 6.147.879 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **6.526.300** | **5.797.500** | **5.878.500** | **3.873.167** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **13.745.800** | **13.678.800** | **12.274.100** | **15.598.315** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 101.300 | 101.300 | 234.900 | 119.567 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 11.486.000 | 11.401.000 | 10.460.700 | 12.847.610 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 1.793.700 | 1.811.700 | 1.372.200 | 1.966.787 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 319.200 | 319.200 | 163.300 | 615.093 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 45.600 | 45.600 | 43.000 | 49.258 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **62.087.400** | **61.763.600** | **55.974.400** | **62.082.035** |
| | | **Eigenergebnis** | **-795.500** | **-1.642.100** | **194.400** | **-62.896** |

# Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
# Historisches Erbe

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 1.077.900 | 2.128.800 | 121.700 | 1.196.948 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 1.077.900 | 2.128.800 | 121.700 | 1.196.948 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 225.800 | 415.800 | 237.200 | 253.137 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 225.800 | 415.800 | 237.200 | 253.137 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 852.100 | 1.713.000 | -115.500 | 943.811 |
| | | Verwaltungsergebnis | 56.600 | 70.900 | 78.900 | 880.915 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 5.631 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 5.631 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 56.600 | 70.900 | 78.900 | 91.892 |
| | | Finanzaufwand | 56.600 | 70.900 | 78.900 | 91.892 |
| | | Finanzergebnis | -56.600 | -70.900 | -78.900 | -86.261 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 794.654 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | 40.559.900 | 4.490.892 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | 40.559.900 | 4.490.892 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 3.972.101 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 3.972.101 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | 40.559.900 | 518.791 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | 40.559.900 | 518.791 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | 40.559.900 | 1.313.445 |

# Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
# Historisches Erbe

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 22.300 | 22.300 |
| Hessisches Immobilienmanagement (HI) | 8.197.100 | 8.163.000 |
| Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) | 121.300 | 121.300 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 322.000 | 322.000 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 133.100 | 133.100 |
| Unfallkasse Hessen | 167.500 | 160.500 |
| Competence Center Personal (CCP) | 632.900 | 630.000 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für das Haushaltsjahr sind neutrale Aufwendungen /Erträge in Höhe von 0 Euro eingeplant.

Zu Pos. 6:
In den Personalaufwendungen sind enthalten:

| | | |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 966.800 | 966.800 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -301.200 | -340.000 |
| Sonstige Rückstellungen | 91.900 | 87.000 |

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 530-539:
Das IST 2011 beinhaltet u.a. zweckgebundene Spenden bzw. Drittmittel.

Zu VKR 540-543 und 545-549:
Im Ist 2011 sind Personalkostenerstattungen der Arbeitsverwaltung, der Rentenversicherung und anderer Träger im Rahmen von Eingliederungs- und Förderprogrammen enthalten.

Zu VKR 544:

| | | |
|---|---|---|
| Die veranschlagte Produktabgeltung wird zum Teil aus EP17 (Lottomittel) finanziert. | 23.307.600 | 16.137.200 |

Zu VKR 610-615,617,619:
Hierunter sind zu einem großen Teil Werkverträge zur Unterstützung der Aufgaben des Mandanten veranschlagt. Die Istzahlen 2011 beinhalten auch Aufwendungen, die aus Drittmitteln getätigt worden sind.

Zu VKR 620-629:
Im Ansatz sind auch Mittel für Volontäre/innen und Praktikanten/innen enthalten.

Zu VKR 640-649:
Für jede Beamtin/jeden Beamten entrichtet der Buchungskreis zur Deckung der Beihilfeleistungen und der Altersversorgung eine laufbahnspezifische Vorsorgeprämie an die Vorsorgekasse.

Zu VKR 670-679:
Hierunter fallen im Wesentlichen Aufwendungen für das Hessische Immobilienmanagement, Bewachungs- und Gebäudereinigungskosten, IT-Dienstleistungen und die zwischenbehördlichen Leistungen mit den zentralen Dienstleistern HBS, CCP und HCC.

**W i r t s c h a f t s p l a n**

| | | |
|---|---|---|
| Zu VKR 680-689 und 690-696, 699: | | |
| Außerdem sind Aufwendungen vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen: Die Ansätze sind verbindlich. | 1.000 | 1.000 |

# Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
# Historisches Erbe

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **55.000** | **55.000** | **40.000** | **103.833** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 55.000 | 55.000 | 40.000 | 103.833 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **276.200** | **556.200** | **430.400** | **1.061.427** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | 276.200 | 556.200 | 430.400 | 1.061.427 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **1.584.800** | **6.114.800** | **4.152.000** | **2.803.246** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 1.584.800 | 6.114.800 | 4.152.000 | 2.803.246 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **1.916.000** | **6.726.000** | **4.622.400** | **3.968.506** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 599 | Entnahme kamerale Rücklage | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 1.916.000 | 6.726.000 | 4.622.400 | 3.968.506 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **1.916.000** | **6.726.000** | **4.622.400** | **3.968.506** |

## Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
## Historisches Erbe

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 070-089:
Insbesondere für die Erstausstattung von Museen, Sammlungen und Ausstellungen mit Geräten sowie für Ersatzbeschaffungen

1. Hessisches Landesmuseum Darmstadt, Grundsanierung und Erweiterungsbau:

| | |
|---|---|
| Gesamtkosten der Maßnahme: | 11.920.000 EUR |
| Ausgaben bis 31.12.2011: | 3.453.032 EUR |
| Voraussichtlicher Bedarf 2012: | 3.000.000 EUR |
| **Haushaltsansatz 2013:** | **5.000.000 EUR** |
| **Haushaltsansatz 2014:** | **470.000 EUR** |
| Verbleibender Betrag 2015ff.: | 0 EUR |
| VE 2014: | 470.000 EUR |

2. Museumslandschaft Hessen Kassel, Grundinstandsetzung des Landesmuseums:

| | |
|---|---|
| Gesamtkosten der Maßnahme: | 385.400 EUR |
| Ausgaben bis 31.12.2011: | 264.764 EUR |
| **Haushaltsansatz 2013:** | **0 EUR** |
| **Haushaltsansatz 2014:** | **120.600 EUR** |
| Verbleibender Betrag 2015ff.: | 0 EUR |
| VE 2014: | 120.600 EUR |

## Kapitel 15 37 / Buchungskreisnummer 2920
## Historisches Erbe

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 57.413.300 | 56.327.900 | 52.318.000 |
| – | Produktabgeltung, soweit aus EP 17 (Lottomittel) finanziert | 23.307.600 | 16.137.200 | 13.616.700 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 1.916.000 | 6.726.000 | 4.622.400 |
| – | Abschreibungen | 6.526.300 | 5.797.500 | 5.878.500 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | 130.600 | 143.900 | 108.000 |
| + | Auflösung von Rückstellungen | 339.900 | 396.900 | 392.100 |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 29.704.700 | 41.372.200 | 37.729.300 |

# Kapitel 15 37
# Historisches Erbe

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 15 37 Historisches Erbe

1. Von den Regelungen des § 3 Abs. 4 Haushaltsgesetz ist der Titel 381 - Zuführungen aus Lottomitteln (Kap. 1701 - 981 03) - ausgenommen. Das Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
2. Für nicht verausgabte zweckgebundene Drittmittel und zweckgebundene Spenden können mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen kamerale Rücklagen gebildet werden.
3. Soweit die Voraussetzungen der §§ 24, 25, 26 Denkmalschutzgesetz Hessen (DSchG) vorliegen, können Ausgaben zu Lasten des Kapitel 15 50 - Produkt Nr. 7 - oder mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen zu Lasten des Gesamtshaushalts geleistet werden.

### E I N N A H M E N

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 188 | Gebühren, sonstige Entgelte | 1 505 500 | 1 405 500 | 1 455 300<br>2 333 585 |
| | | Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Das Nähere regelt eine Ordnung.<br>Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 i. V. m. Abs. 5 LHO können Vermögensgegenstände zu Ausstellungszwecken unentgeltlich überlassen werden. | | | |
| 119 | 188 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 504 400 | 504 400 | 658 000<br>1 087 494 |
| | | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 121 | 188 | Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen | — | — | —<br>— |
| 124 | 188 | Mieten und Pachten | 1 746 000 | 1 746 000 | 1 617 500<br>1 973 335 |
| | | Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst ist ermächtigt, in besonders gelagerten Fällen die in den Erläuterungen aufgeführten Objekte mietzinsfrei oder zu Anerkennungsbeträgen zu überlassen. | | | |

**Erläuterungen:**

Es können folgende Objekte mietzinsfrei oder zu Anerkennungsbeträgen überlassen werden. Der Wert der Verbilligung ist für jedes Objekt gesondert dargestellt.

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| 1. Hanau, Staatspark Wilhelmsbad, Räume für ein Puppenmuseum | 15 960 EUR | 15 960 EUR |
| 2. Darmstadt, Prinz-Georg-Palais, Porzellanmuseum | 20 280 EUR | 20 280 EUR |
| 3. Seligenstadt, Benediktinerabtei, Räume für ein Landschaftsmuseum des Kreises | 54 240 EUR | 54 240 EUR |
| 4. Bensheim, Staatspark Fürstenlager, 3 Räume im Fremdenbau an den Verein Naturpark Bergstraße/Odenwald e.V. | 3 000 EUR | 3 000 EUR |
| 5. Lorsch, Weltkulturdenkmal Kloster Lorsch an das Kuratorium | 2 400 EUR | 2 400 EUR |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 125 | 188 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | — | — | —<br>14 737 |
| 132 | 188 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>44 223 |

# Kapitel 15 37
# Historisches Erbe

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 233 195 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 1 059 100 | 1 750 000 | 6 600<br>943 121 |
| 235 188 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 34 400 | 34 400 | 22 600<br>61 754 |
| 236 195 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | — | — | —<br>— |
| 281 195 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | 360 000 | 50 000<br>109 912 |
| 282 195 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | 35 700 | 35 700 | —<br>3 148 650 |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>2 232 640 |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 23 372 000 | 16 216 600 | 13 772 200<br>16 522 064 |
| | **Erläuterungen:**<br>Davon Zuführung aus Kapitel 17 01 - 981 (Lottomittel) in 2013 16.137.200 € und in 2014 23.307.600 €. | | | |
| 389 890 | Sonstige Verrechnungen | 7 000 | 7 000 | 7 000<br>64 000 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 15 37 | 28 264 100 | 22 059 600 | 17 589 200<br>28 535 520 |

# Kapitel 15 37
# Historisches Erbe

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 188 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 3 624 900 | 3 624 900 | 3 670 900<br>3 437 865 |
| 425 188 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 188 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 188 | Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 345 000 | 345 000 | 519 000<br>1 297 473 |
| 428 188 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 22 014 500 | 22 029 500 | 21 445 600<br>21 446 580 |
| 429 188 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | — | — | 8 500<br>— |
| 453 188 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | — | — | —<br>3 973 |
| 459 188 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>5 319 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 188 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 2 154 200 | 2 154 200 | 1 834 000<br>2 917 501 |
| 514 188 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 664 400 | 664 400 | 671 000<br>733 759 |
| 517 188 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 3 737 500 | 3 399 500 | 3 630 600<br>3 686 130 |
| 518 188 | Mieten und Pachten | 8 678 800 | 8 600 800 | 7 911 900<br>9 220 627 |
| 519 188 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 4 317 600 | 5 188 500 | 2 993 000<br>4 886 828 |
| 523 188 | Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken | — | — | —<br>82 599 |
| 525 188 | Aus- und Fortbildung | 106 400 | 106 400 | 85 700<br>84 119 |
| 526 188 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 19 000 | 19 000 | 78 400<br>29 595 |
| 527 188 | Dienstreisen | 186 300 | 186 300 | 170 600<br>190 867 |
| 529 188 | Verfügungsmittel | 1 000 | 1 000 | 1 000<br>925 |

# Kapitel 15 37
# Historisches Erbe

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 531 | 188 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit. . . . . Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 LHO dürfen Drucksachen und Broschüren an die Mitglieder der Archäologischen Gesellschaft in Hessen e. V. unentgeltlich abgegeben werden. | 1 211 700 | 1 229 700 | 839 000<br>1 459 151 |
| 534 | 188 | Nutz- und Zuchttierhaltung. . . . . | — | — | —<br>1 465 |
| 536 | 188 | Verfahrensauslagen. . . . . | — | — | —<br>7 158 |
| 537 | 188 | Beförderungskosten. . . . . | 700 | 700 | —<br>516 757 |
| 538 | 188 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen. . . . . | 6 640 700 | 6 602 000 | 4 557 000<br>4 618 544 |
| 542 | 188 | Steuern und Abgaben. . . . . | — | — | —<br>60 387 |
| 543 | 188 | Versicherungen. . . . . | 35 100 | 35 100 | 9 900<br>4 386 |
| 546 | 188 | Vermischter Sachaufwand. . . . . | 149 200 | 149 200 | 106 800<br>519 109 |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 633 | 188 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände. . . . . | 177 800 | 367 800 | 204 200<br>186 889 |
| 681 | 188 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen. . . . . | 300 | 300 | 1 600<br>1 338 |
| 685 | 188 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . | 149 900 | 149 900 | 43 900<br>42 270 |
| 686 | 188 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland. . . . . | 48 000 | 48 000 | 33 000<br>177 437 |
| 687 | 188 | Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU). . . . . | — | — | —<br>— |
| | | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 | 188 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten. . . . . | 17 000 | 17 000 | 117 000<br>561 984 |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 | 188 | Erwerb von Fahrzeugen. . . . . | 145 000 | 145 000 | 141 000<br>248 692 |
| 812 | 188 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. . . . Kunstgegenstände und Sammlungen können gegen Deckung an anderer Stelle im Landeshaushalt mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen erworben werden. | 1 245 700 | 6 055 700 | 3 951 600<br>2 919 624 |

# Kapitel 15 37
# Historisches Erbe

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Erläuterungen:**

Aus dem Titel können Vorarbeitskosten geleistet werden.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 821 | 188 | Grunderwerb | — | — | —<br>4 549 |

**Besondere Finanzierungsausgaben**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>3 971 962 |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 1 134 300 | 1 127 300 | 1 147 500<br>1 173 600 |
| 989 | 890 | Sonstige Verrechnungen | 1 163 800 | 1 184 600 | 1 145 800<br>1 732 056 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 15 37 | 57 968 800 | 63 431 800 | 55 318 500<br>66 231 533 |

## Abschluss Kapitel 15 37

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 3 755 900 | 3 655 900 | 3 730 800<br>5 453 376 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 1 129 200 | 2 180 100 | 79 200<br>4 263 439 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 23 379 000 | 16 223 600 | 13 779 200<br>18 818 704 |
| **Gesamteinnahmen** | | 28 264 100 | 22 059 600 | 17 589 200<br>28 535 520 |
| 4 | Personalausgaben | 25 984 400 | 25 999 400 | 25 644 000<br>26 191 211 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 27 902 600 | 28 336 800 | 22 888 900<br>29 019 915 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 376 000 | 566 000 | 282 700<br>407 936 |
| 7 | Baumaßnahmen | 17 000 | 17 000 | 117 000<br>561 984 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 1 390 700 | 6 200 700 | 4 092 600<br>3 172 866 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 2 298 100 | 2 311 900 | 2 293 300<br>6 877 619 |
| **Gesamtausgaben** | | 57 968 800 | 63 431 800 | 55 318 500<br>66 231 533 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -29 704 700 | -41 372 200 | -37 729 300<br>-37 696 012 |

**Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911**
**Hessisches Staatstheater Wiesbaden**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Hessisches Staatstheater Wiesbaden

## A. Vorbemerkungen

Das Hessische Staatstheater Wiesbaden ist eine Dienststelle (Regiebetrieb) des Landes Hessen. Die Stadt Wiesbaden ist am Betrieb des Staatstheaters nach Maßgabe des Theatervertrages vom 26. Juli 1963 in seiner jeweils gültigen Fassung beteiligt.
Zweck der Dienststelle ist die Förderung und Pflege der Kultur durch den Betrieb eines Mehrspartentheaters mit Oper, Schauspiel, Tanz und Konzert.
Mit dem Produkthaushalt 2011 wurden die Produkte Musiktheater, Sprechtheater, Ballett/Tanztheater, Konzerte und Sonderveranstaltungen zu einem Produkt "Theater" zusammengefasst. Das Produkt Biennale besteht weiterhin.

Der im Haushaltsjahr 2012 entstehende Mehrbedarf des Staatstheaters, soweit er durch Tarifabschlüsse begründet ist und erforderliche Baumaßnahmen außerhalb der BU-Pauschale im Wirtschaftsplan beinhaltet, wird - abweichend von den Regelungen des Theatervertrages - zu je gleichen Teilen (ein Drittel) aus dem Landeshaushalt (Kapitel 15 41), von der Sitzstadt und dem KFA-Theaterlastenausgleich (Kapitel 17 27) finanziert.

Ab dem Haushaltsjahr 2013 wird der aus den gleichen Gründen erneut entstehende Mehrbedarf zu 36 % aus dem Landeshaushalt (Kapitel 15 41) und zu je 32 % von der Sitzstadt und dem KFA-Theaterlastenausgleich (Kapitel 17 27) finanziert.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die im Leistungsplan ausgewiesenen Mengen und Preise je Mengeneinheit sind - neben dem Finanzrahmen - Gegenstand des Haushaltsbeschlusses und damit verbindlich. Überschreitungen oder Unterschreitungen von Mengen sind im Rahmen der Produktabgeltung
bei Produkt 1 bis zu 10 v. H.,
bei Produkt 2 bis zu 20 v. H.
der jeweiligen Produktmenge zulässig.

Abweichend von § 2 Abs. 3 Satz 1 i. V. m. Abs. 1 Satz 3 können die Gesamtkosten der ZBL "Interessenvertretung Ressort" um bis zu 5.000 Euro überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

80 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt. Das Ministerium der Finanzen kann Ausnahmen zulassen.

Von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der im Erfolgsplan ausgewiesenen Aufwendungen sind 618.000 Euro (Bauunterhaltungspauschale) ausgenommen.

## Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911
## Hessisches Staatstheater Wiesbaden

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**Finanzplan**

# Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911
# Hessisches Staatstheater Wiesbaden

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Theater | 905 | 37.966,8 | 20.159,9 | 17.806,9 | – | 905 | 37.924,9 |
| 2 | | Biennale | 30 | 934,0 | 293,0 | 641,0 | – | – | 120,0 |
| | | **Summe Produkte** | | **38.900,8** | **20.452,9** | **18.447,9** | **–** | | **38.044,9** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Ballettkooperation Staatstheater Darmstadt | 5 | 216,7 | 216,7 | – | – | 5 | 216,7 |
| 2 | | Kooperationsgastspiele Staatstheater Darmstadt | 10 | 60,0 | 60,0 | – | – | 10 | 60,0 |
| 3 | | Interessenvertretung Ressort | – | 7,0 | 7,0 | – | – | – | 7,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **283,7** | **283,7** | **–** | **–** | | **283,7** |
| | | **Gesamtsumme** | | **39.184,5** | **20.736,6** | **18.447,9** | **–** | | **38.328,6** |

## Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911
## Hessisches Staatstheater Wiesbaden

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 20.132,1 | 17.792,8 | – | 905 | 37.581,9 | 19.771,6 | 17.810,3 | – | 850 | 36.071,9 | 18.279,0 | 17.716,3 | -76,6 |
| – | 120,0 | – | 30 | 931,8 | 291,0 | 640,8 | – | – | 120,0 | -3,5 | 120,0 | -3,5 |
| **20.132,1** | **17.912,8** | **–** | | **38.513,7** | **20.062,6** | **18.451,1** | **–** | | **36.191,9** | **18.275,5** | **17.836,3** | **-80,1** |
| 216,7 | – | – | 5 | 216,7 | 216,7 | – | – | 5 | 216,7 | 216,7 | – | – |
| 60,0 | – | – | 10 | 60,0 | 60,0 | – | – | 7 | 10,1 | 10,1 | – | – |
| 7,0 | – | – | – | 7,0 | 7,0 | – | – | – | 10,1 | 7,0 | – | -3,1 |
| **283,7** | **–** | **–** | | **283,7** | **283,7** | **–** | **–** | | **236,9** | **233,8** | **–** | **-3,1** |
| **20.415,8** | **17.912,8** | **–** | | **38.797,4** | **20.346,3** | **18.451,1** | **–** | | **36.428,8** | **18.509,3** | **17.836,3** | **-83,2** |

**Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911**
**Hessisches Staatstheater Wiesbaden**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Theater**

***IPR-Nummer: 331- Theater***

**1. Erbringer**

Hessisches Staatstheater Wiesbaden

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Wiesbaden, Satzung, Bühnentarifrecht, Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, Intendantendienstvertrag, Dienstvertrag mit dem Generalmusikdirektor.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Musiktheatralische, dramatische und musikalische Werke aller Formen und Genres (Oper, Operette, Musicals) sowie Ballett/Tanztheater und Sonderveranstaltungen (Fremde Gastspiele, Festivals, Theaterfeste, Soloabende, Liederabende und Kooperationen).

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Die Leistungen zum Produkt sind die im jeweils gültigen Spielplan genannten Vorstellungen des Staatstheaters.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Theater fördern

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit

## Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911
## Hessisches Staatstheater Wiesbaden

**W i r t s c h a f t s p l a n**

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Vorstellungen | Vorstellung | 905 | 905 | 905 | 850 | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bürgerinteresse für Theater fördern | | | | | | | |
| Besucherzahl | Personen | 301.700 | 301.700 | 301.700 | 290.527 | | |
| davon entfallen auf: | | | | | | | |
| Musiktheater | Personen | 100.100 | 100.100 | 100.100 | 96.377 | 93.192 | 102.601 |
| Sprechtheater | Personen | 145.900 | 145.900 | 145.900 | 140.512 | 139.618 | 141.848 |
| Tanztheater | Personen | 25.400 | 25.400 | 25.400 | 24.465 | 25.058 | 21.087 |
| Konzerte | Personen | 16.300 | 16.300 | 16.300 | 15.688 | 16.216 | 13.712 |
| Sonderveranstaltungen | Persionen | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 13.485 | 10.004 | 19.679 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 19.676,13 | 19.660,55 | 19.679,89 | 20.842,71 | | |
| 6.3.2 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Einspielquote | Prozent | 14,4 | 14,4 | 13,0 | 12,7 | | |
| Öffentlicher Zuschuss je Besucher | Euro | 107,80 | 107,57 | 108,35 | 108,17 | | |
| 6.3.3 geplante Auslastung erreichen | | | | | | | |
| Auslastungsquote | Prozent | 78,0 | 78,0 | 78,0 | 77,2 | | |
| nachrichtlich im Bereich: | | | | | | | |
| Musiktheater | Prozent | 69,7 | 69,7 | 69,7 | 69,0 | 63,1 | 66,4 |
| Sprechtheater | Prozent | 86,0 | 86,0 | 86,0 | 85,2 | 82,7 | 81,0 |
| Tanztheater | Prozent | 62,7 | 62,7 | 62,7 | 62,1 | 59,2 | 61,8 |
| Konzerte | Prozent | 93,5 | 93,5 | 93,5 | 92,5 | 91,1 | 93,0 |
| Sonderveranstaltungen | Prozent | 89,5 | 89,5 | 89,5 | 88,6 | 85,0 | 88,3 |

## Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911
## Hessisches Staatstheater Wiesbaden

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 27.149.100 | 27.171.400 | – | 30.061 |
| Sachkosten | 10.817.700 | 10.753.500 | 904.300 | 1.321.193 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 36.677.600 | 34.720.679 |
| **Gesamtkosten** | **37.966.800** | **37.924.900** | **37.581.900** | **36.071.933** |
| Erlöse | 20.159.900 | 20.132.100 | 19.771.600 | 18.278.999 |
| Produktabgeltung | 17.806.900 | 17.792.800 | 17.810.300 | 17.716.300 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-76.634** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911**
**Hessisches Staatstheater Wiesbaden**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Biennale**

### 1. Erbringer

Hessisches Staatstheater Wiesbaden

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Wiesbaden, Satzung, Bühnentarifrecht, Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, Intendantendienstvertrag.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Dramatische Werke aller Formen und Genres aus dem gesamten europäischen Raum (vorrangig in Form von Gastspielen)

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Die Leistungen zum Produkt sind die namentlich benannten Stücke (Inszenierungen) der Biennale.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Theater fördern

### 5. Empfänger

Öffentlichkeit, Fachpublikum, Fachpresse

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Vorstellungen des Produkts Biennale | Vorstellung | 30 | | 30 | | 43 | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bürgerinteresse für Biennale fördern | | | | | | | |
| Besucherzahl | Personen | 4.000 | | 4.000 | | 5.861 | - |

**Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911**
**Hessisches Staatstheater Wiesbaden**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 21.366,67 | | 21.360,00 | | 14.706,98 | - |
| 6.3.2 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Einspielquote | Prozent | 2,5 | | 2,5 | | 3,2 | - |
| Öffentlicher Zuschuss je Besucher | Euro | 226,88 | | 227,10 | | 206,82 | - |
| 6.3.3 geplante Auslastung erreichen | | | | | | | |
| Auslastungsquote | Prozent | 70,2 | | 70,2 | | 72,4 | - |

Durchführung der Biennale alle zwei Jahre.

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 292.800 | 55.300 | – | – |
| Sachkosten | 641.200 | 64.700 | 360.800 | 2.781 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 571.000 | 117.250 |
| **Gesamtkosten** | **934.000** | **120.000** | **931.800** | **120.031** |
| Erlöse | 293.000 | – | 291.000 | -3.525 |
| Produktabgeltung | 641.000 | 120.000 | 640.800 | 120.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-3.556** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911**
**Hessisches Staatstheater Wiesbaden**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Ballettkooperation Staatstheater Darmstadt**

### 1. Erbringer

Hessisches Staatstheater Wiesbaden

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Erlass des Hessischen Kultusministeriums vom 17. Februar 1978: Ballettkooperation zwischen dem Hessischen Staatstheater Wiesbaden und dem Staatstheater Darmstadt

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Ballettkooperation mit dem Staatstheater Darmstadt. Hierbei erfolgt eine pauschale Kostenerstattung für fünf Ballettmitglieder durch das Staatstheater Darmstadt.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Staatstheater Darmstadt

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Ballettmitglieder ZBL | Personen | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911**
**Hessisches Staatstheater Wiesbaden**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 216.700 | 216.700 | 216.700 | 216.700 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **216.700** | **216.700** | **216.700** | **216.700** |
| Erlöse | 216.700 | 216.700 | 216.700 | 216.700 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911**
**Hessisches Staatstheater Wiesbaden**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:**
**Kooperationsgastspiele Staatstheater Darmstadt**

### 1. Erbringer

Hessisches Staatstheater Wiesbaden

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vereinbarung vom 12. August 1981 zwischen dem Land Hessen und den Städten Darmstadt, Frankfurt am Main, Kassel, Lahn und Wiesbaden betreffend Theaterkooperation.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Mit dem gegenseitigen Austausch von Musiktheater- und Schauspielgastspielen zwischen dem Hessischen Staatstheater Wiesbaden und dem Staatstheater Darmstadt soll der Spielplan beider Häuser bereichert werden, ohne dass zusätzliche Produktionskosten anfallen.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Staatstheater Darmstadt

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Gastvorstellungen | Vorstellung | 10 | 10 | 10 | 7 | 15 | 7 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911**
**Hessisches Staatstheater Wiesbaden**

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 45.100 | 45.100 | 45.100 | 240 |
| Sachkosten | 14.900 | 14.900 | 14.900 | 6.761 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | 3.070 |
| **Gesamtkosten** | **60.000** | **60.000** | **60.000** | **10.071** |
| Erlöse | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 10.071 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911**
**Hessisches Staatstheater Wiesbaden**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:**
**Interessenvertretung Ressort**

**1. Erbringer**

Hessisches Staatstheater Wiesbaden

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 40 HPVG

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Der Buchungskreis stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.

**3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Gesamt-Mitarbeiterzahl im Theater * | Personen | | | | | | 577 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

* Die Angabe einer Zählgröße entfällt mit dem Haushaltsjahr 2010.

## Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911
## Hessisches Staatstheater Wiesbaden

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 9.964 |
| Sachkosten | – | – | – | 139 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 2 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **7.000** | **7.000** | **7.000** | **10.105** |
| Erlöse | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-3.105** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911
# Hessisches Staatstheater Wiesbaden

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **5.145.800** | **5.145.800** | **5.199.800** | **4.803.271** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 5.145.800 | 5.145.800 | 5.199.800 | 4.803.271 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **18.447.900** | **17.912.800** | **18.451.100** | **17.836.300** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **607.900** | **607.900** | **523.900** | **1.822.811** |
| | | **Betriebsertrag** | **24.201.600** | **23.666.500** | **24.174.800** | **24.462.382** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **6.342.700** | **5.801.600** | **5.420.000** | **5.209.706** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 556.900 | 553.300 | 393.900 | 552.806 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 773.700 | 772.700 | 673.700 | 835.145 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 507.900 | 498.500 | 461.100 | 499.181 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 1.686.000 | 1.581.400 | 2.152.300 | 892.751 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 2.818.200 | 2.395.700 | 1.739.000 | 2.429.823 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **27.710.700** | **27.495.500** | **28.893.300** | **26.670.215** |
| | 620-629 | Entgelte | 22.151.800 | 21.964.500 | 22.662.100 | 21.409.279 |
| | 630-639 | Bezüge | 110.500 | 110.500 | 184.300 | 108.696 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 5.448.400 | 5.420.500 | 6.046.900 | 5.152.240 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **2.430.000** | **2.440.700** | **2.439.100** | **2.658.668** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **2.701.100** | **2.588.500** | **2.565.500** | **2.993.275** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 24.500 | 24.500 | 18.500 | 155.863 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 2.197.100 | 2.126.300 | 2.138.500 | 2.324.146 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 409.700 | 367.900 | 344.700 | 398.804 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 62.500 | 62.500 | 56.500 | 105.503 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 7.300 | 7.300 | 7.300 | 8.959 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **39.184.500** | **38.326.300** | **39.317.900** | **37.531.864** |
| | | **Eigenergebnis** | **-14.982.900** | **-14.659.800** | **-15.143.100** | **-13.069.482** |

# Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911
# Hessisches Staatstheater Wiesbaden

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 14.982.900 | 14.662.100 | 15.146.500 | 13.605.308 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 14.982.900 | 14.662.100 | 15.146.500 | 13.605.308 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 14.982.900 | 14.662.100 | 15.146.500 | 13.605.308 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | 2.300 | 3.400 | 535.826 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 397 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 397 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | 2.300 | 3.400 | 2.733 |
| | | Finanzaufwand | – | 2.300 | 3.400 | 2.733 |
| | | Finanzergebnis | – | -2.300 | -3.400 | -2.336 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 533.490 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 5.276 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 5.276 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 538.766 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 538.766 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -533.490 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -533.490 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911
## Hessisches Staatstheater Wiesbaden

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 500 | 500 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 215.200 | 215.200 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 111.400 | 111.400 |
| Hessisches Sozialministerium (HSM / Unfallkasse Hessen) | 148.800 | 142.600 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind neutrale Aufwendungen /Erträge in Höhe von 0 Euro eingeplant.

Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 27.800 | 27.800 |
| Altersteilzeitrückstellungen | 19.500 | 33.900 |
| Sonstige Rückstellungen | ... | ... |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 680-689 und 690-696, 699: Davon 4.000 Euro zur Verfügung der Dienststellenleitung für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Ansatz kann aus zweckentsprechenden Einnahmen aus Förderungs- und Kostenbeiträgen Dritter oder Spenden verstärkt werden.

Zu VKR 750-769: Für das Haushaltsjahr 2013 ist eine Aufzinsung der Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen in Höhe von 2.300 Euro eingeplant.

# Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911
# Hessisches Staatstheater Wiesbaden

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **20.867** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | 20.867 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **54.982** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 54.982 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **131.700** | **131.700** | **131.700** | **601.879** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 131.700 | 131.700 | 131.700 | 601.879 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **131.700** | **131.700** | **131.700** | **677.728** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | 63.200 | 63.200 | 63.200 | 316.341 |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 68.500 | 68.500 | 68.500 | 361.387 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **131.700** | **131.700** | **131.700** | **677.728** |

## Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911
## Hessisches Staatstheater Wiesbaden

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**
**-**

## Kapitel 15 41 / Buchungskreisnummer 2911
## Hessisches Staatstheater Wiesbaden

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 18.447.900 | 17.912.800 | 18.451.100 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 68.500 | 68.500 | 68.500 |
| – Abschreibungen | 2.430.000 | 2.440.700 | 2.439.100 |
| – Zuführungen zu Rückstellungen | – | 2.300 | 3.400 |
| + Auflösung von Rückstellungen | 19.500 | 33.900 | 28.100 |
| +/– Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 16.105.900 | 15.572.200 | 16.105.200 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 15 41 Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Von den Regelungen des § 3 Abs. 4 Haushaltsgesetz ist der Titel 233 00 - Zuschuss der Stadt Wiesbaden gem. Theatervertrag - ausgenommen. Das Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.

**Übersicht über Spielstätten und Preisgestaltung:**

| Spielstätten | Bühnenflächen Hauptbühne qm | Bühnenflächen Seitenbühnen qm | Anzahl der Plätze |
|---|---|---|---|
| Großes Haus | 486 | 698 | 1.041 |
| Kleines Haus | 149 | 96 | 285 |
| Studio | 36 | 54 | 89 |
| Kurhaus (ausschl. Konzerte) | – | – | 1.228 |
| Wartburg | – | – | 156 |

**Eintrittspreise ab Spielzeit 2012/2013:**

| Spielstätte | Tagespreise in EUR | Premierenpreise in EUR |
|---|---|---|
| Großes Haus | | |
| - Kategorie A | 8,40 - 55,00 | 10,70 - 60,00 |
| - Kategorie B | 7,40 - 48,50 | 8,60 - 55,00 |
| - Kategorie C | 6,40 - 40,50 | 8,00 - 47,00 |
| Kleines Haus | | |
| - Kategorie A | 12,00 - 31,00 | 13,70 - 37,00 |
| - Kategorie B | 8,20 - 28,30 | 10,00 - 32,80 |
| - Kategorie C | 7,50 - 26,00 | 9,30 - 31,00 |
| Studio | 9,00 - 17,00 | |
| Kurhaus | 9,00 - 36,00 | |
| Wartburg | | |
| - Kategorie A | 18,00 | |
| - Kategorie B | 15,50 | |
| Junges Staatstheater (Kleines Haus, Studio und Wartburg) | 6,50 | |

| Abonnements-Stand | Oktober2011 | Oktober 2010 |
|---|---|---|
| Premieren-Miete Großes Haus | 557 | 568 |
| Stamm-Miete Großes Haus | 1.648 | 1.738 |
| Premieren-Miete Kleines Haus | 122 | 119 |
| Stamm-Miete Kleines Haus | 690 | 664 |
| Wahl-Miete Großes Haus | 303 | 310 |
| Wahl-Miete Kleines Haus | 168 | 136 |
| Gemischte Wahl-Miete | 525 | 509 |
| Gemischte Mieten | 1.346 | 1.422 |
| Jugend-Miete | 18 | 36 |
| Jugend-Theaterring | 204 | 134 |
| Konzert-Abonnement | 816 | 866 |
| Besucherorganisationen | | |
| Theatergemeinde | 674 | 689 |
| Volksbühne | 210 | 220 |
| Rhein-Mainischer Besucherring | 3.624 | 3.811 |

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

# Kapitel 15 41
# Hessisches Staatstheater Wiesbaden

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 111 181 | Gebühren, sonstige Entgelte | 5 147 100 | 5 147 100 | 5 147 100<br>5 061 909 |
| | Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Näheres regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten. | | | |
| 119 181 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 51 400 | 51 400 | 51 400<br>262 059 |
| | Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben. | | | |
| 124 181 | Mieten und Pachten | 221 500 | 221 500 | 221 500<br>395 302 |
| 132 181 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | 5 000 | 5 000 | 5 000<br>39 162 |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 181 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>— |
| 233 181 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden<br>Gemäß § 2 Abs. 5 des Theatervertrages trägt das Land alle jetzigen und künftigen Versorgungsbezüge der beamteten Angehörigen des Staatstheaters (mit Ausnahme der Musiker) allein (100 v.H.). | 15 046 100 | 14 725 300 | 15 209 700<br>14 169 940 |

**Erläuterungen:**

**Erläuterung: - 2013**

| | | EUR |
|---|---|---|
| Summe aller Ausgaben | | 36.051.200 |
| abzüglich Biennale | | 120.000 |
| Summe aller Ausgaben (ohne Biennale) | | 35.931.200 |
| Summe der Einnahmen (ohne Titel 233 und Biennale) | | 5.753.700 |
| Zuschussbedarf | | 30.177.500 |
| abzgl. Mehrbedarf Bau- und Bauunterhaltungsmaßnahmen | | 354.600 |
| abzgl. Mehrbedarf Tariferhöhung | | 1.074.000 |
| abzgl. Vorsorgeprämie | | 27.800 |
| | | 28.721.100 |
| hiervon 48 v.H. | | 13.786.128 |
| Zuschuss Stadt Wiesbaden gem. Theatervertrag | | 13.786.128 |
| Vereinbarungsgemäße Finanzierung des sonstigen Bedarfs: | | |
| Biennale | | – |
| Sonstige (Tariferhöhung, Bau- und Bauunterhaltungsmaßnahmen) | 1.428.600 | |
| davon Sitzstadtanteil | | 469.600 |
| davon über Theaterlastenausgleich | | 469.600 |
| Zusammen | | 14.725.328 |
| Gerundet | | 14.725.300 |

# Kapitel 15 41
# Hessisches Staatstheater Wiesbaden

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

**Erläuterung: - 2014**

| | | EUR |
|---|---|---|
| Summe aller Ausgaben | | 36.905.700 |
| abzüglich Biennale | | 673.500 |
| Summe aller Ausgaben (ohne Biennale) | | 36.232.200 |
| Summe der Einnahmen (ohne Titel 233 und Biennale) | | 5.730.200 |
| Zuschussbedarf | | 30.502.000 |
| abzgl. Mehrbedarf Bau- und Bauunterhaltungsmaßnahmen | | 449.100 |
| abzgl. Mehrbedarf Tariferhöhung | | 1.074.000 |
| abzgl. Vorsorgeprämie | | 27.800 |
| | | 28.951.100 |
| hiervon 48 v.H. | | 13.896.528 |
| Zuschuss Stadt Wiesbaden gem. Theatervertrag | | 13.896.528 |
| Vereinbarungsgemäße Finanzierung des sonstigen Bedarfs: | | |
| Biennale | | 150.000 |
| Sonstige (Tariferhöhung, Bau- und Bauunterhaltungsmaßnahmen) | 1.523.100 | |
| davon Sitzstadtanteil | | 499.800 |
| davon über Theaterlastenausgleich | | 499.800 |
| Zusammen | | 15.046.128 |
| Gerundet | | 15.046.100 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 235 | 181 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit. . . . . | — | — | —<br>24 257 |
| 261 | 181 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland. . . . . | — | — | —<br>— |
| 281 | 181 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland. . . . . | — | — | —<br>— |
| 282 | 181 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland. . . . . | 45 000 | 45 000 | 15 000<br>97 596 |

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 381 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | — | — | —<br>— |
| 389 | 890 | Sonstige Verrechnungen. . . . . | 283 700 | 283 700 | 283 700<br>274 752 |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 15 41. . . . . | 20 799 800 | 20 479 000 | 20 933 400<br>20 324 981 |

# Kapitel 15 41
# Hessisches Staatstheater Wiesbaden

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 181 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 110 500 | 110 500 | 184 300<br>107 691 |
| 425 181 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Die Orchestermusiker werden nach Vergütungsgruppe A ohne Fußnote 2) der Vergütungsordnung zum TVK vergütet.<br>Die Mitglieder von Chor und Ballett werden entsprechend dem Orchester in die Chorgagenklasse 1b eingruppiert. | | | |
| 426 181 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 181 | Beschäftigungsentgelte,Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 3 067 800 | 2 917 800 | 2 927 800<br>2 538 023 |
| 428 181 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 25 795 800 | 25 688 700 | 26 122 400<br>25 085 769 |
| 429 181 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 441 840 | Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger und dgl. | — | — | —<br>— |
| 443 840 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | —<br>26 |
| 453 181 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | — | — | —<br>— |
| 459 181 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | 15 200 | 15 200 | 9 400<br>14 262 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 181 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 1 100 600 | 1 091 000 | 1 220 300<br>1 315 415 |
| 514 181 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 745 600 | 738 200 | 449 500<br>687 375 |
| 517 181 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 1 300 800 | 1 304 500 | 1 205 800<br>1 393 418 |
| 518 181 | Mieten und Pachten | 535 700 | 475 300 | 535 700<br>587 938 |
| 519 181 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 1 421 000 | 1 316 000 | 1 883 500<br>923 864 |
| 525 181 | Aus- und Fortbildung | 11 600 | 11 600 | 11 400<br>16 922 |

# Kapitel 15 41
# Hessisches Staatstheater Wiesbaden

| Kapitel Titel | | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| 526 | 181 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 5 500 | 5 500 | 5 500<br>22 903 |
| 527 | 181 | Dienstreisen | 46 100 | 30 700 | 46 100<br>53 392 |
| 529 | 181 | Verfügungsmittel | 4 000 | 4 000 | 4 000<br>3 219 |
| 531 | 181 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 285 300 | 262 000 | 206 900<br>268 364 |
| 536 | 181 | Verfahrensauslagen | — | — | —<br>— |
| 538 | 181 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 1 731 500 | 1 359 200 | 1 535 200<br>1 439 523 |
| 542 | 181 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>1 678 |
| 543 | 181 | Versicherungen | 13 000 | 13 000 | 10 600<br>12 091 |
| 546 | 181 | Vermischter Sachaufwand | 59 000 | 57 500 | 59 000<br>90 056 |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 637 | 181 | Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände | — | — | —<br>— |
| 681 | 181 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 1 000 | 1 000 | 1 000<br>496 |
| 685 | 181 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 48 000 | 48 000 | 44 400<br>47 906 |
| | | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 | 181 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 | 181 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 | 181 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 44 000 | 44 000 | 44 000<br>131 592 |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 176 600 | 170 400 | 154 900<br>221 380 |

# Kapitel 15 41
# Hessisches Staatstheater Wiesbaden

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 387 100 | 387 100 | 376 900<br>412 593 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 15 41 | 36 905 700 | 36 051 200 | 37 038 600<br>35 375 909 |

## Abschluss Kapitel 15 41

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 5 425 000 | 5 425 000 | 5 425 000<br>5 758 434 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 15 091 100 | 14 770 300 | 15 224 700<br>14 291 794 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 283 700 | 283 700 | 283 700<br>274 752 |
| **Gesamteinnahmen** | | 20 799 800 | 20 479 000 | 20 933 400<br>20 324 981 |
| 4 | Personalausgaben | 28 989 300 | 28 732 200 | 29 243 900<br>27 745 773 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 7 259 700 | 6 668 500 | 7 173 500<br>6 816 165 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 49 000 | 49 000 | 45 400<br>48 403 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 44 000 | 44 000 | 44 000<br>131 592 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 563 700 | 557 500 | 531 800<br>633 974 |
| **Gesamtausgaben** | | 36 905 700 | 36 051 200 | 37 038 600<br>35 375 909 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -16 105 900 | -15 572 200 | -16 105 200<br>-15 050 927 |

**Kapitel 15 42 / Buchungskreisnummer 2912**
**Staatstheater Darmstadt**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Staatstheater Darmstadt

## A. Vorbemerkungen

Das Staatstheater Darmstadt ist eine Dienststelle (Regiebetrieb) des Landes Hessen. Die Stadt Darmstadt ist am Betrieb des Staatstheaters nach Maßgabe des Theatervertrages vom 24. November 1971 in seiner jeweils gültigen Fassung beteiligt.
Zweck der Dienststelle ist die Förderung und Pflege der Kultur durch den Betrieb eines Mehrspartentheaters mit Oper, Schauspiel, Tanz und Konzert.

Mit dem Produkthaushalt 2011 wurden die Produkte Musiktheater, Sprechtheater, Ballett/Tanztheater, Konzerte und Sonderveranstaltungen zu einem Produkt "Theater" zusammengefasst.

Der im Haushaltsjahr 2012 entstehende Mehrbedarf des Staatstheaters, soweit er durch Tarifabschlüsse begründet ist und erforderliche Baumaßnahmen außerhalb der BU-Pauschale im Wirtschaftsplan beinhaltet, wird - abweichend von den Regelungen des Theatervertrages - zu je gleichen Teilen (ein Drittel) aus dem Landeshaushalt (Kapitel 15 42), von der Sitzstadt und dem KFA-Theaterlastenausgleich (Kapitel 17 27) finanziert.

Ab dem Haushaltsjahr 2013 wird der aus den gleichen Gründen erneut entstehende Mehrbedarf zu 36 % aus dem Landeshaushalt (Kapitel 15 42) und zu je 32 % von der Sitzstadt und dem KFA-Theaterlastenausgleich (Kapitel 17 27) finanziert.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die im Leistungsplan ausgewiesenen Mengen und Preise je Mengeneinheit sind - neben dem Finanzrahmen - Gegenstand des Haushaltsbeschlusses und damit verbindlich. Überschreitungen oder Unterschreitungen von Mengen sind je Produkt im Rahmen der Produktabgeltung bis zu 10 v. H. der jeweiligen Produktmenge zulässig.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

80 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt. Das Ministerium der Finanzen kann Ausnahmen zulassen.

Von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der im Erfolgsplan ausgewiesenen Aufwendungen sind 812.000 Euro (Bauunterhaltungspauschale) ausgenommen.

### Finanzplan

## Kapitel 15 42 / Buchungskreisnummer 2912
## Staatstheater Darmstadt

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Theater | 740 | 38.603,2 | 17.984,5 | 20.618,7 | – | 740 | 39.433,3 |
| | | **Summe Produkte** | | **38.603,2** | **17.984,5** | **20.618,7** | **–** | | **39.433,3** |
| **Externe Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | neu | Unterflurgarage | – | 450,0 | 450,0 | – | – | – | 450,0 |
| | | **Summe Externe Leistungen** | | **450,0** | **450,0** | **–** | **–** | | **450,0** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| 1 | | Kooperationsgastspiele WI | 10 | 60,0 | 60,0 | – | – | 10 | 60,0 |
| | | **Summe Zwischenbehördliche Leistungen** | | **60,0** | **60,0** | **–** | **–** | | **60,0** |
| | | **Gesamtsumme** | | **39.113,2** | **18.494,5** | **20.618,7** | **–** | | **39.943,3** |

## Kapitel 15 42 / Buchungskreisnummer 2912
## Staatstheater Darmstadt

### W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 18.428,6 | 21.004,7 | – | 740 | 40.464,7 | 18.981,6 | 21.483,1 | – | 774 | 36.324,7 | 17.369,7 | 20.037,6 | 1.082,6 |
| **18.428,6** | **21.004,7** | **–** | | **40.464,7** | **18.981,6** | **21.483,1** | **–** | | **36.324,7** | **17.369,7** | **20.037,6** | **1.082,6** |
| 450,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **450,0** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 60,0 | – | – | 10 | 60,0 | 60,0 | – | – | – | -31,3 | -21,4 | – | 9,9 |
| **60,0** | **–** | **–** | | **60,0** | **60,0** | **–** | **–** | | **-31,3** | **-21,4** | **–** | **9,9** |
| **18.938,6** | **21.004,7** | **–** | | **40.524,7** | **19.041,6** | **21.483,1** | **–** | | **36.293,4** | **17.348,3** | **20.037,6** | **1.092,5** |

**Kapitel 15 42 / Buchungskreisnummer 2912**
**Staatstheater Darmstadt**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Theater**

***IPR-Nummer: 331- Theater***

**1. Erbringer**

Staatstheater Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Darmstadt, Satzung, Bühnentarifrecht, Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, Intendantendienstvertrag, Dienstvertrag mit dem Generalmusikdirektor.
Erlass des Hessischen Kultusministeriums vom 17. Februar 1978: Ballettkooperation zwischen dem Hessischen Staatstheater Wiesbaden und dem Staatstheater Darmstadt.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Musiktheatralische, dramatische und musikalische Werke aller Formen und Genres (Oper, Operette, Musicals) sowie Ballett/Tanztheater und Sonderveranstaltungen (Fremde Gastspiele, Festivals, Theaterfeste, Soloabende, Liederabende und Kooperationen).

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Die Leistungen zum Produkt sind die im jeweils gültigen Spielplan genannten Vorstellungen des Staatstheaters.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Theater fördern

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit

**Kapitel 15 42 / Buchungskreisnummer 2912**
**Staatstheater Darmstadt**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Vorstellungen | Vorstellung | 740 | 740 | 740 | 774 | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bürgerinteresse für Theater fördern | | | | | | | |
| Besucherzahl | Personen | 225.000 | 225.000 | 225.000 | 237.363 | | |
| davon entfallen auf: | | | | | | | |
| Musiktheater | Personen | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 95.175 | 102.232 | 128.964 |
| Sprechtheater | Personen | 65.000 | 65.000 | 65.000 | 69.370 | 67.981 | 66.865 |
| Tanztheater | Personen | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.920 | 16.193 | 15.392 |
| Konzerte | Personen | 26.000 | 26.000 | 26.000 | 26.433 | 26.566 | 29.232 |
| Sonderveranstaltungen | Personen | 32.000 | 32.000 | 32.000 | 33.465 | 25.423 | 25.631 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 27.863,11 | 28.384,73 | 29.031,22 | 25.888,38 | | |
| 6.3.2 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Einspielquote | Prozent | 10,8 | 10,6 | 8,9 | 15,2 | | |
| Öffentlicher Zuschuss je Besucher | Euro | 155,04 | 158,73 | 163,84 | 144,53 | | |
| 6.3.3 geplante Auslastung erreichen | | | | | | | |
| Auslastungsquote | Prozent | 72,0 | 72,0 | 66,0 | 78,5 | | |
| nachrichtlich im Bereich: | | | | | | | |
| Musiktheater | Prozent | 75,0 | 75,0 | 75,0 | 80,7 | 80,0 | 79,0 |
| Sprechtheater | Prozent | 71,0 | 71,0 | 71,0 | 79,9 | 75,0 | 73,0 |
| Tanztheater | Prozent | 60,0 | 60,0 | 60,0 | 61,7 | 63,0 | 72,0 |
| Konzerte | Prozent | 80,0 | 80,0 | 80,0 | 82,0 | 78,0 | 83,0 |
| Sonderveranstaltungen | Prozent | 60,0 | 60,0 | 60,0 | 81,2 | 76,0 | 65,0 |

**Kapitel 15 42 / Buchungskreisnummer 2912**
**Staatstheater Darmstadt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 26.189.100 | 25.810.800 | – | 42.700 |
| Sachkosten | 12.414.100 | 13.622.500 | 1.263.100 | 1.498.300 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 100 |
| Sonstige Kosten * | – | – | 39.201.600 | 34.783.600 |
| **Gesamtkosten** | **38.603.200** | **39.433.300** | **40.464.700** | **36.324.700** |
| Erlöse | 17.984.500 | 18.428.600 | 18.981.600 | 17.369.700 |
| Produktabgeltung | 20.618.700 | 21.004.700 | 21.483.100 | 20.037.600 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **1.082.600** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Kapitel 15 42 / Buchungskreisnummer 2912
## Staatstheater Darmstadt

# W i r t s c h a f t s p l a n

# L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:**
**Unterflurgarage**

**1. Erbringer**

Staatstheater Darmstadt

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Vertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Darmstadt über die Sanierung der Georg-Büchner-Anlage und der Tiefgarage des Staatstheaters Darmstadt.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung**

Mit der Unterflurgarage soll der Besuch der Vorstellungen des Staatstheaters erleichtert werden.

**3.2 Fachleistung zur externen Leistung**

keine

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Theater fördern

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit

**6. Mengen und Qualitätskennzahlen**

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Stellplätze | Anzahl | 342 | 342 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 42 / Buchungskreisnummer 2912**
**Staatstheater Darmstadt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | 450.000 | 450.000 | – | – |
| **Gesamtkosten** | **450.000** | **450.000** | **–** | **–** |
| Erlöse | 450.000 | 450.000 | – | – |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 42 / Buchungskreisnummer 2912**
**Staatstheater Darmstadt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:**
**Kooperationsgastspiele Staatstheater Wiesbaden**

### 1. Erbringer

Staatstheater Darmstadt

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vereinbarung vom 12. August 1981 zwischen dem Land Hessen und den Städten Darmstadt, Frankfurt am Main, Kassel, Lahn und Wiesbaden betreffend Theaterkooperation.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Mit dem gegenseitigen Austausch von Musiktheater- und Schauspielgastspielen zwischen dem Hessischen Staatstheater Wiesbaden und dem Staatstheater Darmstadt soll der Spielplan beider Häuser bereichert werden, ohne dass zusätzliche Produktionskosten anfallen.

### 3.2 Fachleistungen zur zwischenbehördlichen Leistung

entfällt

### 4. Bezug zu politischen Zielen

entfällt

### 5. Empfänger

Hessisches Staatstheater Wiesbaden

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Gastvorstellungen | Vorstellung | 10 | 10 | 10 | 7 | 13 | 7 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Kapitel 15 42 / Buchungskreisnummer 2912**
**Staatstheater Darmstadt**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | 60.000 | 60.000 | 60.000 | -31.300 |
| **Gesamtkosten** | **60.000** | **60.000** | **60.000** | **-31.300** |
| Erlöse | 60.000 | 60.000 | 60.000 | -21.392 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **9.908** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 42 / Buchungskreisnummer 2912
# Staatstheater Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **3.660.000** | **3.660.000** | **3.660.000** | **3.514.826** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 3.660.000 | 3.660.000 | 3.660.000 | 3.514.826 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **20.618.700** | **21.004.700** | **21.483.100** | **20.037.600** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **570.000** | **570.000** | **650.000** | **2.389.293** |
| | | **Betriebsertrag** | **24.848.700** | **25.234.700** | **25.793.100** | **25.941.719** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **4.547.900** | **5.770.400** | **8.012.700** | **4.733.440** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 758.000 | 758.000 | 630.000 | 781.697 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 846.000 | 846.000 | 837.500 | 752.893 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 410.000 | 410.000 | 495.300 | 368.757 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 1.306.900 | 2.619.400 | 3.614.500 | 1.527.807 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 1.227.000 | 1.137.000 | 2.435.400 | 1.302.286 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **26.221.800** | **25.843.900** | **25.025.800** | **25.555.858** |
| | 620-629 | Entgelte | 20.030.200 | 19.670.200 | 20.297.600 | 20.305.738 |
| | 630-639 | Bezüge | 225.500 | 225.500 | 120.000 | 226.713 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 5.966.100 | 5.948.200 | 4.608.200 | 5.023.407 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **5.797.800** | **5.848.800** | **5.775.500** | **5.909.558** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **2.506.600** | **2.429.500** | **2.360.800** | **2.699.506** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 73.000 | 73.000 | 144.500 | 175.676 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 1.880.500 | 1.833.500 | 1.765.200 | 2.045.093 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 495.100 | 465.000 | 396.700 | 419.717 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 56.000 | 56.000 | 52.400 | 56.994 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.026 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **39.074.100** | **39.892.600** | **41.174.800** | **38.898.362** |
| | | **Eigenergebnis** | **-14.225.400** | **-14.657.900** | **-15.381.700** | **-12.956.643** |

# Kapitel 15 42 / Buchungskreisnummer 2912
# Staatstheater Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 14.264.500 | 14.708.600 | 15.381.700 | 13.950.048 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 14.264.500 | 14.708.600 | 15.381.700 | 13.950.048 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 14.264.500 | 14.708.600 | 15.381.700 | 13.950.048 |
| | | Verwaltungsergebnis | 39.100 | 50.700 | – | 993.405 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 17.100 | 28.700 | – | 43.503 |
| | | Finanzaufwand | 17.100 | 28.700 | – | 43.503 |
| | | Finanzergebnis | -17.100 | -28.700 | – | -43.503 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 22.000 | 22.000 | – | 949.902 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 920.894 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 920.894 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -920.894 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -920.894 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | 22.000 | 22.000 | – | 29.008 |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 15 42 / Buchungskreisnummer 2912
## Staatstheater Darmstadt

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 1.700 | 1.700 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 192.500 | 192.500 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 102.600 | 102.600 |
| Hessisches Sozialministerium (HSM / Unfallkasse Hessen) | 134.900 | 129.300 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 sind neutrale Aufwendungen /Erträge in Höhe von 0 Euro eingeplant.

Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 57.800 | 57.800 |
| Altersteilzeitrückstellungen | -227.000 | -316.700 |
| Sonstige Rückstellungen | ... | ... |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 680-689 und 690-696, 699: Davon 4.000 Euro zur Verfügung der Dienststellenleitung für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Ansatz kann aus zweckentsprechenden Einnahmen aus Förderungs- und Kostenbeiträgen Dritter oder Spenden verstärkt werden.

# Kapitel 15 42 / Buchungskreisnummer 2912
# Staatstheater Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **7.500** | **13.900** | **10.700** | **183.905** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 7.500 | 13.900 | 10.700 | 183.905 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **602.519** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 602.519 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **117.200** | **96.100** | **37.300** | **488.846** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 117.200 | 96.100 | 37.300 | 488.846 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **124.700** | **110.000** | **48.000** | **1.275.270** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | 59.800 | 52.800 | 23.000 | 53.769 |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 64.900 | 57.200 | 25.000 | 1.221.501 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **124.700** | **110.000** | **48.000** | **1.275.270** |

## Kapitel 15 42 / Buchungskreisnummer 2912
## Staatstheater Darmstadt

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

**-**

## Kapitel 15 42 / Buchungskreisnummer 2912
## Staatstheater Darmstadt

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 20.618.700 | 21.004.700 | 21.483.100 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 64.900 | 57.200 | 25.000 |
| – | Abschreibungen | 5.797.800 | 5.848.800 | 5.775.500 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | 32.800 |
| + | Auflösung von Rückstellungen | 227.000 | 316.700 | – |
| +/– | Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 15.112.800 | 15.529.800 | 15.699.800 |

# Kapitel 15 42
# Staatstheater Darmstadt

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 15 42 Staatstheater Darmstadt

Von den Regelungen des § 3 Abs. 4 Haushaltsgesetz ist der Titel 233 00 - Zuschuss der Stadt Darmstadt gem. Theatervertrag - ausgenommen. Das Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.

**Übersicht über Spielstätten und Preisgestaltung:**

| Spielstätten | Anzahl der Plätze | Tageskassenpreise in EUR |
|---|---|---|
| Großes Haus | 956 | 8,50 - 46,00 |
| Kleines Haus | 482 | 7,00 - 30,50 |
| Kammerspiele (Werkstatt) | 120 | 14,50 |

**Bühnenflächen**

| Spielstätten | Haupt- und Hinterbühne qm | Seitenbühne qm | Gesamtfläche qm |
|---|---|---|---|
| Großes Haus | 800 | 525 | 1.325 |
| Kleines Haus | 477 | 140 | 617 |
| Kammerspiele (Werkstatt) | 550 | – | 550 |

| Abonnements-Stand | Stand Februar 2012 | Stand Februar 2011 |
|---|---|---|
| Premierenmiete Großes Haus | 408 | 414 |
| Stammiete Großes Haus | 648 | 647 |
| Premierenmiete Kleines Haus | 136 | 136 |
| Stammiete Kleines Haus | 757 | 778 |
| Gemischte Abos | 773 | 745 |
| Scheckabonnement (entfällt ab 2012) | – | 523 |
| Konzertabonnement | 1.273 | 1.283 |
| Wahlabonnement (neu ab 2012) | 960 | – |
| Zusammen | 4.955 | 4.526 |
| Besucherorganisationen | | |
| Volksbühne | 469 | 511 |
| Theaterring | 981 | 967 |
| Zusammen | 1.450 | 1.478 |

### E I N N A H M E N

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 181 | Gebühren, sonstige Entgelte. . . . . | 3 620 000 | 3 620 000 | 3 600 000<br>3 979 638 |

Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Näheres regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 181 | Sonstige Verwaltungseinnahmen. . . . . | — | — | —<br>80 373 |

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

# Kapitel 15 42
# Staatstheater Darmstadt

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 124 181 | Mieten und Pachten | 550 000 | 550 000 | 650 000<br>876 524 |
| 132 181 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | — | — | —<br>9 065 |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 181 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>— |
| 233 181 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden<br>Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst wird ermächtigt, die sich aus der vertraglichen Mitfinanzierung der bei Titel 981 im Haushaltsjahr 2013 veranschlagten Kosten der Grundinstandsetzung in Höhe von 332.600 Euro ergebenden Forderungsanteile von 48 v. H. auf 20 v. H. zu ermäßigen.<br>Gemäß besonderer Vereinbarung trägt das Land die Kosten für die Maßnahme "Tiefgarage" zu 100 % (EPl. 18, Kap. 18 15, Titel 721 02) und erhält im Gegenzug alle aus dem Betrieb der Tiefgarage erwirtschafteten Einnahmen.<br>Gemäß § 2 Abs. 4 des Theatervertrages trägt das Land die jetzigen und künftigen Versorgungsbezüge der beamteten Angehörigen des Staatstheaters allein (100 v. H.). | 14 324 300 | 14 761 400 | 15 404 700<br>13 609 760 |

**Erläuterungen:**

**Erläuterung: - 2013**

| | | EUR |
|---|---|---|
| Summe aller Ausgaben | | 34.521.200 |
| abzüglich Ausgaben Tiefgarage | | 450.000 |
| Summe aller Ausgaben ohne Tiefgarage | | 34.071.200 |
| Summe der Einnahmen (ohne Titel 233 und 124 Tiefgarage) | | 3.780.000 |
| Zuschussbedarf | | 30.291.200 |
| abzgl. Mehrbedarf Bau- und Bauunterhaltungsmaßnahmen | | 931.400 |
| abzgl. Tariferhöhung | | 1.056.000 |
| abzgl. Grundinstandsetzung | | 332.600 |
| abzgl. Vorsorgeprämie | | 57.800 |
| | | 27.913.400 |
| hiervon 48 v.H. | | 13.398.432 |
| Zuschuss Stadt Darmstadt gem. Theatervertrag | | 13.398.432 |
| Vereinbarungsgemäße Finanzierung des sonstigen Bedarfs: | | |
| Sonstige (Tariferhöhung, Grundinstandsetzung, Bau- und Bauunterhaltungsmaßnahmen) | 2.320.000 | |
| davon Sitzstadtanteil | | 714.700 |
| davon über Theaterlastenausgleich | | 648.300 |
| Zusammen | | 14.761.432 |
| Gerundet | | 14.761.400 |

# Kapitel 15 42
# Staatstheater Darmstadt

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

**Erläuterung: - 2014**

| | | EUR |
|---|---|---|
| Summe aller Ausgaben | | 33.667.000 |
| abzüglich Ausgaben Tiefgarage | | 450.000 |
| Summe aller Ausgaben ohne Tiefgarage | | 33.217.000 |
| Summe der Einnahmen (ohne Titel 233 und 124 Tiefgarage) | | 3.780.000 |
| Zuschussbedarf | | 29.437.000 |
| abzgl. Mehrbedarf Bau- und Bauunterhaltungsmaßnahmen | | 180.000 |
| abzgl. Tariferhöhung | | 1.056.000 |
| abzgl. Grundinstandsetzung | | – |
| abzgl. Vorsorgeprämie | | 57.800 |
| | | 28.143.200 |
| hiervon 48 v.H. | | 13.508.736 |
| Zuschuss Stadt Darmstadt gem. Theatervertrag | | 13.508.736 |
| Vereinbarungsgemäße Finanzierung des sonstigen Bedarfs: | | |
| Sonstige (Tariferhöhung, Grundinstandsetzung, Bau- und Bauunterhaltungsmaßnahmen) | 1.236.000 | |
| davon Sitzstadtanteil | | 407.800 |
| davon über Theaterlastenausgleich | | 407.800 |
| Zusammen | | 14.324.336 |
| Gerundet | | 14.324.300 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 235 | 181 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit. . . . . | — | — | —<br>76 073 |
| 261 | 181 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland. . . . . | — | — | —<br>500 |
| 282 | 181 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland. . . . . | — | — | —<br>16 500 |

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 381 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | — | — | —<br>— |
| 389 | 890 | Sonstige Verrechnungen. . . . . | 60 000 | 60 000 | 60 000<br>18 607 |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 15 42. . . . . | 18 554 300 | 18 991 400 | 19 714 700<br>18 667 043 |

# Kapitel 15 42
# Staatstheater Darmstadt

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | | | |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 181 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 224 500 | 224 500 | 120 000<br>219 206 |
| 425 181 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 181 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 181 | Beschäftigungsentgelte,Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 3 432 700 | 3 292 600 | 2 410 400<br>3 559 945 |
| 428 181 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 23 806 000 | 23 585 100 | 24 815 300<br>22 773 187 |
| 441 840 | Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger und dgl. | — | — | —<br>— |
| 443 840 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 7 000 | 7 000 | —<br>7 230 |
| 453 181 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | — | — | —<br>— |
| 459 181 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | 2 000 | 2 000 | —<br>3 289 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 181 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 723 600 | 836 900 | 1 176 200<br>985 562 |
| 514 181 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 866 000 | 881 000 | 674 000<br>878 196 |
| 517 181 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 930 000 | 930 000 | 957 100<br>931 347 |
| 518 181 | Mieten und Pachten | 233 900 | 233 900 | 249 700<br>239 509 |
| 519 181 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 1 012 000 | 1 846 900 | 2 990 500<br>1 312 318 |
| 525 181 | Aus- und Fortbildung | 74 000 | 74 000 | 30 900<br>59 047 |
| 526 181 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 5 000 | 5 000 | 5 000<br>3 017 |
| 527 181 | Dienstreisen | 45 100 | 45 000 | 17 000<br>45 631 |
| 529 181 | Verfügungsmittel | 4 000 | 4 000 | 4 000<br>3 630 |

# Kapitel 15 42
# Staatstheater Darmstadt

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 531 181 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 350 000 | 320 000 | 275 800<br>239 037 |
| 538 181 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 1 017 100 | 970 100 | 819 300<br>1 088 474 |
| 542 181 | Steuern und Abgaben | 22 000 | 22 000 | —<br>161 434 |
| 543 181 | Versicherungen | 15 000 | 15 000 | 15 000<br>14 463 |
| 546 181 | Vermischter Sachaufwand | 37 000 | 37 000 | 29 300<br>43 755 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 637 181 | Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände | — | — | —<br>— |
| 681 181 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 1 000 | 1 000 | 1 000<br>1 005 |
| 685 181 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 40 000 | 40 000 | 35 000<br>39 239 |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 181 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 181 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 181 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 53 000 | 55 000 | 48 000<br>139 143 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 192 700 | 519 700 | 176 900<br>532 570 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 573 500 | 573 500 | 564 100<br>628 957 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 15 42 | 33 667 100 | 34 521 200 | 35 414 500<br>33 909 201 |

# Kapitel 15 42
# Staatstheater Darmstadt

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 15 42** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 4 170 000 | 4 170 000 | 4 250 000<br>4 945 601 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 14 324 300 | 14 761 400 | 15 404 700<br>13 702 833 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 60 000 | 60 000 | 60 000<br>18 607 |
| **Gesamteinnahmen** | | 18 554 300 | 18 991 400 | 19 714 700<br>18 667 043 |
| 4 | Personalausgaben | 27 472 200 | 27 111 200 | 27 345 700<br>26 562 859 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 5 334 700 | 6 220 800 | 7 243 800<br>6 005 425 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 41 000 | 41 000 | 36 000<br>40 244 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 53 000 | 55 000 | 48 000<br>139 143 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 766 200 | 1 093 200 | 741 000<br>1 161 528 |
| **Gesamtausgaben** | | 33 667 100 | 34 521 200 | 35 414 500<br>33 909 201 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -15 112 800 | -15 529 800 | -15 699 800<br>-15 242 158 |

**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910**
**Staatstheater Kassel**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Staatstheater Kassel

## A. Vorbemerkungen

Das Staatstheater Kassel ist eine Dienststelle (Regiebetrieb) des Landes Hessen. Die Stadt Kassel ist am Betrieb des Staatstheaters nach Maßgabe des Theatervertrages vom 30. November 1959 in seiner jeweils gültigen Fassung beteiligt.
Zweck der Dienststelle ist die Förderung und Pflege der Kultur durch den Betrieb eines Mehrspartentheaters mit Oper, Schauspiel, Tanz und Konzert.
Mit dem Produkthaushalt 2011 wurden die Produkte Musiktheater, Sprechtheater, Ballett/Tanztheater, Konzerte und Sonderveranstaltungen zu einem Produkt "Theater" zusammengefasst.

Der im Haushaltsjahr 2012 entstehende Mehrbedarf des Staatstheaters, soweit er durch Tarifabschlüsse begründet ist und erforderliche Baumaßnahmen außerhalb der BU-Pauschale im Wirtschaftsplan beinhaltet, wird - abweichend von den Regelungen des Theatervertrages - zu je gleichen Teilen (ein Drittel) aus dem Landeshaushalt (Kapitel 15 43), von der Sitzstadt und dem KFA-Theaterlastenausgleich (Kapitel 17 27) finanziert.

Ab dem Haushaltsjahr 2013 wird der aus den gleichen Gründen erneut entstehende Mehrbedarf zu 36 % aus dem Landeshaushalt (Kapitel 15 43) und zu je 32 % von der Sitzstadt und dem KFA-Theaterlastenausgleich (Kapitel 17 27) finanziert.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 74-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die im Leistungsplan ausgewiesenen Mengen und Preise je Mengeneinheit sind - neben dem Finanzrahmen - Gegenstand des Haushaltsbeschlusses und damit verbindlich. Überschreitungen oder Unterschreitungen von Mengen sind je Produkt im Rahmen der Produktabgeltung bis zu 10 v. H. der jeweiligen Produktmenge zulässig.

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

80 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können der Verwaltungsrücklage zugeführt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt. Das Ministerium der Finanzen kann Ausnahmen zulassen.

Von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der im Erfolgsplan ausgewiesenen Aufwendungen sind 932.900 Euro (Bauunterhaltungspauschale) ausgenommen.

### Finanzplan

## Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910
## Staatstheater Kassel

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Theater | 676 | 35.782,0 | 17.392,3 | 18.389,7 | – | 676 | 34.740,0 |
| | | **Summe Produkte** | | **35.782,0** | **17.392,3** | **18.389,7** | **–** | | **34.740,0** |
| | | **Gesamtsumme** | | **35.782,0** | **17.392,3** | **18.389,7** | **–** | | **34.740,0** |

# Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910
# Staatstheater Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 17.163,5 | 17.576,5 | – | 676 | 35.409,2 | 16.738,1 | 18.671,1 | – | 611 | 34.193,0 | 16.217,8 | 18.292,9 | 317,7 |
| **17.163,5** | **17.576,5** | **–** | | **35.409,2** | **16.738,1** | **18.671,1** | **–** | | **34.193,0** | **16.217,8** | **18.292,9** | **317,7** |
| **17.163,5** | **17.576,5** | **–** | | **35.409,2** | **16.738,1** | **18.671,1** | **–** | | **34.193,0** | **16.217,8** | **18.292,9** | **317,7** |

**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910**
**Staatstheater Kassel**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Theater**

**IPR-Nr.: 331 - Theater**

### 1. Erbringer

Staatstheater Kassel

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Kassel, Satzung, Bühnentarifrecht, Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, Intendantendienstvertrag, Dienstvertrag mit dem Generalmusikdirektor.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Musiktheatralische, dramatische und musikalische Werke aller Formen und Genres (Oper, Operette, Musicals) sowie Ballett/Tanztheater und Sonderveranstaltungen (Fremde Gastspiele, Festivals, Theaterfeste, Soloabende, Liederabende und Kooperationen).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Die Leistungen zum Produkt sind die im jeweils gültigen Spielplan genannten Vorstellungen des Staatstheaters.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Theater fördern

### 5. Empfänger

Öffentlichkeit

## Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910
## Staatstheater Kassel

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Vorstellungen | Vorstellung | 676 | 676 | 676 | 611 | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bürgerinteresse für Theater fördern | | | | | | | |
| Besucherzahl | Personen | 226.000 | 226.000 | 226.000 | 218.376 | | |
| davon entfallen auf: | | | | | | | |
| Musiktheater | Personen | 95.000 | 95.000 | 95.000 | 70.713 | 65.544 | 82.824 |
| Sprechtheater | Personen | 95.400 | 95.400 | 95.400 | 81.313 | 86.038 | 86.267 |
| Tanztheater | Personen | 8.300 | 8.300 | 8.300 | 7.920 | 6.306 | 6.782 |
| Konzerte | Personen | 24.200 | 24.200 | 24.200 | 31.118 | 29.030 | 29.331 |
| Sonderveranstaltungen | Personen | 3.100 | 3.100 | 3.100 | 3.305 | 1.961 | 885 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | Euro | 27.203,70 | 26.000,74 | 27.619,97 | 27.060,50 | | |
| 6.3.2 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Einspielquote | Prozent | 8,9 | 9,1 | 7,1 | 7,4 | | |
| Öffentlicher Zuschuss je Besucher | Euro | 144,00 | 140,00 | 146,00 | 146,00 | | |
| 6.3.3 geplante Auslastung erreichen | | | | | | | |
| Auslastungsquote | Prozent | 68,0 | 68,0 | 68,0 | 71,4 | | |
| nachrichtlich im Bereich: | | | | | | | |
| Musiktheater | Prozent | 65,0 | 65,0 | 65,0 | 66,9 | 65,0 | 70,0 |
| Sprechtheater | Prozent | 70,0 | 70,0 | 70,0 | 71,8 | 67,0 | 74,0 |
| Tanztheater | Prozent | 50,0 | 50,0 | 50,0 | 53,6 | 57,0 | 50,0 |
| Konzerte | Prozent | 70,0 | 70,0 | 70,0 | 82,9 | 83,2 | 75,0 |
| Sonderveranstaltungen | Prozent | 44,0 | 44,0 | 44,0 | 81,1 | 67,0 | 44,0 |

**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910**
**Staatstheater Kassel**

## W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 25.643.900 | 25.658.700 | – | 761.000 |
| Sachkosten | 10.138.100 | 9.081.300 | 413.200 | 1.388.300 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | 34.996.000 | 32.043.700 |
| **Gesamtkosten** | **35.782.000** | **34.740.000** | **35.409.200** | **34.193.000** |
| Erlöse | 17.392.300 | 17.163.500 | 16.738.100 | 16.217.800 |
| Produktabgeltung | 18.389.700 | 17.576.500 | 18.671.100 | 18.292.900 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **317.700** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910
# Staatstheater Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **2.600.000** | **2.600.000** | **2.500.000** | **2.479.504** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 2.600.000 | 2.600.000 | 2.500.000 | 2.479.504 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **18.389.700** | **17.576.500** | **18.671.100** | **18.292.900** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **566.900** | **566.900** | **106.900** | **1.308.111** |
| | | **Betriebsertrag** | **21.556.600** | **20.743.400** | **21.278.000** | **22.080.515** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **5.946.900** | **4.754.800** | **5.325.700** | **6.504.775** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 283.200 | 283.200 | 283.700 | 224.127 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 656.800 | 656.800 | 656.800 | 702.824 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 961.400 | 961.400 | 360.900 | 971.960 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 2.533.500 | 1.341.400 | 2.932.300 | 2.637.970 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 1.512.000 | 1.512.000 | 1.092.000 | 1.967.894 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **25.643.900** | **25.658.700** | **25.563.100** | **24.089.667** |
| | 620-629 | Entgelte | 19.946.000 | 19.966.000 | 19.940.200 | 19.188.632 |
| | 630-639 | Bezüge | 306.300 | 306.300 | 307.500 | 40.175 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 5.391.600 | 5.386.400 | 5.315.400 | 4.860.860 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **2.144.500** | **2.274.600** | **2.458.600** | **2.333.524** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **2.046.700** | **2.051.900** | **2.132.300** | **2.503.247** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 22.000 | 22.000 | 127.800 | 171.138 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 1.607.100 | 1.612.300 | 1.587.100 | 1.837.847 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 371.200 | 371.200 | 371.300 | 438.658 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 44.800 | 44.800 | 44.500 | 51.898 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 1.600 | 1.600 | 1.600 | 3.706 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **35.782.000** | **34.740.000** | **35.479.700** | **35.431.213** |
| | | **Eigenergebnis** | **-14.225.400** | **-13.996.600** | **-14.201.700** | **-13.350.698** |

# Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910
# Staatstheater Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 14.225.400 | 13.996.600 | 14.238.100 | 13.943.708 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 14.225.400 | 13.996.600 | 14.238.100 | 13.943.708 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 14.225.400 | 13.996.600 | 14.238.100 | 13.943.708 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | 36.400 | 593.010 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | 36.400 | 48.735 |
| | | Finanzaufwand | – | – | 36.400 | 48.735 |
| | | Finanzergebnis | – | – | -36.400 | -48.735 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 544.275 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 91 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 91 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 544.365 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 544.365 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -544.274 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -544.274 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 1 |

## Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910
## Staatstheater Kassel

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| **Dienstleister** | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung) | 1.700 | 1.700 |
| Hessisches Competence Center (HCC) | 194.200 | 194.200 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 93.800 | 93.800 |
| Hessisches Sozialministerium (HSM / Unfallkasse Hessen) | 125.500 | 120.300 |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**
Für die Haushaltsjahre 2013 und 2014sind neutrale Aufwendungen /Erträge in Höhe von 0 Euro eingeplant.

Zu Pos. 6: **In den Personalaufwendungen sind enthalten:**

| | **2014 in EUR** | **2013 in EUR** |
|---|---|---|
| Beiträge an die Vorsorgekasse | 41.700 | 41.700 |
| Sonstige Rückstellungen | 230.900 | 230.900 |

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 680-689 und 690-696, 699: Davon 4.000 Euro zur Verfügung der Dienststellenleitung für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Ansatz kann aus zweckentsprechenden Einnahmen aus Förderungs- und Kostenbeiträgen Dritter oder Spenden verstärkt werden.

# Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910
# Staatstheater Kassel

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **19.900** | **19.900** | **19.900** | **11.143** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | 19.900 | 19.900 | 19.900 | 11.143 |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **216.785** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | 216.785 |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **345.600** | **345.600** | **345.600** | **906.866** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 345.600 | 345.600 | 345.600 | 906.866 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **365.500** | **365.500** | **365.500** | **1.134.794** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | 175.400 | 175.400 | 175.400 | 373.248 |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 190.100 | 190.100 | 190.100 | 761.546 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **365.500** | **365.500** | **365.500** | **1.134.794** |

## Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910
## Staatstheater Kassel

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

**-**

## Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910
## Staatstheater Kassel

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| + Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 18.389.700 | 17.576.500 | 18.671.100 |
| + Investitionen lt. Finanzplan | 190.100 | 190.100 | 190.100 |
| – Abschreibungen | 2.144.500 | 2.274.600 | 2.458.600 |
| – Zuführung zu Rückstellungen | 230.900 | 230.900 | 158.500 |
| + Auflösung von Rückstellungen | – | – | 265.500 |
| + Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 16.204.400 | 15.261.100 | 16.509.600 |

# Kapitel 15 43
# Staatstheater Kassel

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 15 43 Staatstheater Kassel

Von den Regelungen des § 3 Abs. 4 Haushaltsgesetz ist der Titel 233 00 - Zuschuss der Stadt Kassel gem. Theatervertrag - ausgenommen. Das Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.

**Übersicht über Spielstätten und Preisgestaltung:**

| Spielstätten | Bühnenflächen Hauptbühne qm | Bühnenflächen Seitenbühnen qm | Bühnenflächen Hinterbühne qm | Anzahl der Plätze |
|---|---|---|---|---|
| Großes Haus | 681 | 300 | 150 | 947 |
| Kleines Haus | 304 | 105 | – | 517 |
| Stadthalle (Konzerte) | – | – | – | 1.457 |

| Spielstätte | Tagespreise in EUR | Premierenpreise in EUR |
|---|---|---|
| Großes Haus | 8,00 - 32,50 | 14,50 - 45,00 |
| Kleines Haus | 7,00 - 23,00 | 7,00 - 23,00 |
| Stadthalle (Konzerte) | 6,50 - 26,00 | 6,50 - 26,00 |

| | Mitglieder 2012 | Mitglieder 2011 |
|---|---|---|
| Volksbühne | 2.000 | 2.000 |
| Kurhessischer Besucherring | 6.000 | 6.000 |
| Jugendkulturring Landkreis | – | 86 |

| Abonnements-Stand | Februar 2012 | Februar 2011 |
|---|---|---|
| Premierenmiete Großes Haus | 698 | 689 |
| Stammmiete Großes Haus | 2.282 | 2.156 |
| Premierenmiete Kleines Haus | 177 | 172 |
| Stammmiete Kleines Haus | 2.262 | 2.040 |
| Konzertmiete | 723 | 699 |
| Jugendtheaterring | 1.300 | 1.168 |
| Theater-Card-Inhaber | 814 | 779 |
| Wahlmiete Großes Haus | 227 | 240 |
| Wahlmiete Kleines Haus | 169 | 190 |

### E I N N A H M E N

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 181 | Gebühren, sonstige Entgelte. . . . . | 2 600 000 | 2 600 000 | 2 500 000<br>2 521 078 |

Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Näheres regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 181 | Sonstige Verwaltungseinnahmen. . . . . | 421 200 | 421 200 | 1 200<br>574 447 |

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

# Kapitel 15 43
# Staatstheater Kassel

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 124 181 | Mieten und Pachten | 45 500 | 45 500 | 5 500<br>47 318 |
| 132 181 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | 200 | 200 | 200<br>21 860 |
| 162 181 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 181 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | — | — | —<br>17 761 |
| 233 181 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden<br>Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst wird ermächtigt, die sich aus der vertraglichen Mitfinanzierung der bei 519 00 zu leistenden Bauunterhaltungsmaßnahmen im Umfang von 300.000 Euro in 2013 und 1.492.100 Euro in 2014 von 48 v.H. auf 20 v.H. zu ermäßigen.<br>Das Ministerium für Wissenschaft und Kunst wird weiterhin ermächtigt, die sich aus der vertraglichen Mitfinanzierung der bei 518 00 zu leistenden Miete für die Werkstätten von 48 v. H. auf 20 v. H. zu ermäßigen.<br>Gemäß § 2 Abs. 4 des Theatervertrages trägt das Land die jetzigen und künftigen Versorgungsbezüge an beamtete Angehörige des Staatstheaters in voller Höhe allein (100 v.H.). | 14 400 900 | 14 172 100 | 14 413 500<br>13 770 900 |

**Erläuterungen:**

**Erläuterung: - 2013**

| | | EUR |
|---|---|---|
| Summe aller Ausgaben | | 32.600.100 |
| Summe der Einnahmen (ohne Titel 233) | | 3.166.900 |
| Zuschussbedarf | | 29.433.200 |
| abzgl. Miete Werkstätten | | 170.000 |
| abzgl. Bauunterhaltung (ohne BU-Pauschale) | | 300.000 |
| abzgl. Tariferhöhung | | 1.068.000 |
| abzgl. Vorsorgeprämie | | 41.700 |
| | | 27.853.500 |
| hiervon 48 v.H. | | 13.369.680 |
| Zuschuss Stadt Kassel gem. Theatervertrag | | 13.369.700 |
| Vereinbarungsgemäße Finanzierung des sonstigen Bedarfs: | | |
| zuzüglich 20 v.H. Anteil Miete Werkstätten | | 34.000 |
| zuzüglich 20 v.H. Anteil Bauunterhaltung | | 60.000 |
| Sonstige (Tariferhöhung) | 1.068.000 | |
| davon Sitzstadtanteil | | 354.200 |
| davon über Theaterlastenausgleich | | 354.200 |
| Zusammen | | 14.172.100 |

# Kapitel 15 43
# Staatstheater Kassel

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

**Erläuterung: - 2014**

| | | EUR |
|---|---|---|
| Summe aller Ausgaben | | 33.772.200 |
| Summe der Einnahmen (ohne Titel 233) | | 3.166.900 |
| Zuschussbedarf | | 30.605.300 |
| abzgl. Miete Werkstätten | | 170.000 |
| abzgl. Bauunterhaltung (ohne BU-Pauschale) | | 1.492.100 |
| abzgl. Tariferhöhung | | 1.068.000 |
| abzgl. Vorsorgeprämie | | 41.700 |
| | | 27.833.500 |
| hiervon 48 v.H. | | 13.360.080 |
| Zuschuss Stadt Kassel gem. Theatervertrag | | 13.360.100 |
| Vereinbarungsgemäße Finanzierung des sonstigen Bedarfs: | | |
| zuzüglich 20 v.H. Anteil Miete Werkstätten | | 34.000 |
| zuzüglich 20 v.H. Anteil Bauunterhaltung | | 298.400 |
| Sonstige (Tariferhöhung) | 1.068.000 | |
| davon Sitzstadtanteil | | 354.200 |
| davon über Theaterlastenausgleich | | 354.200 |
| Zusammen | | 14.400.900 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 235 | 181 | Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 27 900 | 27 900 | 27 900<br>64 112 |
| 261 | 181 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | — | — | —<br>177 051 |
| 281 | 421 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 282 | 181 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | 72 100 | 72 100 | 72 100<br>162 730 |
| | | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| 389 | 890 | Sonstige Verrechnungen | — | — | —<br>— |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 15 43 | 17 567 800 | 17 339 000 | 17 020 400<br>17 357 259 |

# Kapitel 15 43
# Staatstheater Kassel

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 181 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 179 500 | 179 500 | 179 500<br>169 650 |
| 425 181 | Vergütungen der Angestellten | — | — | —<br>— |
| 426 181 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter | — | — | —<br>— |
| 427 181 | Beschäftigungsentgelte,Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 2 351 700 | 2 351 700 | 2 351 700<br>2 537 117 |
| 428 181 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 23 436 400 | 23 456 400 | 23 841 400<br>22 637 215 |
| 429 181 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | 8 300 | 8 300 | 8 300<br>— |
| 441 840 | Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger und dgl. | — | — | —<br>— |
| 443 840 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | — | — | —<br>— |
| 453 181 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | 2 200 | 2 200 | 2 200<br>— |
| 459 181 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | — | — | —<br>20 566 |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 511 181 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 878 700 | 878 700 | 878 800<br>670 479 |
| 514 181 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 928 400 | 928 400 | 328 400<br>993 704 |
| 517 181 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 1 095 700 | 1 100 900 | 1 085 800<br>1 183 544 |
| 518 181 | Mieten und Pachten | 550 700 | 550 700 | 550 700<br>650 902 |
| 519 181 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 2 425 000 | 1 232 900 | 2 823 800<br>2 919 892 |
| 525 181 | Aus- und Fortbildung | 11 600 | 11 600 | 11 600<br>92 515 |
| 526 181 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 7 300 | 7 300 | 7 300<br>162 |
| 527 181 | Dienstreisen | 60 000 | 60 000 | 60 000<br>71 219 |

# Kapitel 15 43
# Staatstheater Kassel

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 529 181 | Verfügungsmittel | 4 000 | 4 000 | 4 000<br>3 972 |
| 531 181 | Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit | 251 500 | 251 500 | 251 500<br>291 322 |
| 538 181 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 1 059 300 | 1 059 300 | 639 300<br>986 013 |
| 542 181 | Steuern und Abgaben | — | — | —<br>30 881 |
| 543 181 | Versicherungen | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>11 501 |
| 546 181 | Vermischter Sachaufwand | 2 300 | 2 300 | 2 300<br>27 167 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 637 181 | Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände | — | — | —<br>— |
| 681 181 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 3 100 | 3 100 | 3 100<br>2 670 |
| 685 181 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 30 000 | 30 000 | 30 000<br>38 404 |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 181 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 811 181 | Erwerb von Fahrzeugen | — | — | —<br>— |
| 812 181 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 19 600 | 19 600 | 19 600<br>95 853 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 167 200 | 162 000 | 161 400<br>374 246 |
| 989 890 | Sonstige Verrechnungen | 289 700 | 289 700 | 279 300<br>339 248 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 15 43 | 33 772 200 | 32 600 100 | 33 530 000<br>34 148 251 |

# Kapitel 15 43
# Staatstheater Kassel

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## Abschluss Kapitel 15 43

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 3 066 900 | 3 066 900 | 2 506 900<br>3 164 704 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 14 500 900 | 14 272 100 | 14 513 500<br>14 192 555 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | 17 567 800 | 17 339 000 | 17 020 400<br>17 357 259 |
| 4 | Personalausgaben | 25 978 100 | 25 998 100 | 26 383 100<br>25 364 549 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 7 284 500 | 6 097 600 | 6 653 500<br>7 933 279 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 33 100 | 33 100 | 33 100<br>41 074 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 19 600 | 19 600 | 19 600<br>95 853 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 456 900 | 451 700 | 440 700<br>713 494 |
| **Gesamtausgaben** | | 33 772 200 | 32 600 100 | 33 530 000<br>34 148 251 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -16 204 400 | -15 261 100 | -16 509 600<br>-16 790 991 |

**Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung Kunst und Kultur**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Förderung Kunst und Kultur

## A. Vorbemerkungen

Bei Kap. 15 50 sind die Fördermittel des Bereichs Kunst und Kultur im Ressort Wissenschaft und Kunst veranschlagt. Es handelt sich um folgende Förderprodukte:

1. Museums-, Ausstellungs- und Künstlerförderung
2. Theaterförderung
3. Filmförderung
4. Literaturförderung
5. Soziokultur, Regionale Kulturförderung und Internationales
6. Musikförderung
7. Denkmalpflege
8. Sonstige Maßnahmen im Bereich Kunst und Kultur
9. Förderung der Kulturregion RheinMain

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 75-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen des Vorjahres, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen sowie die Produktabgeltung des laufenden Jahres.
Rückzahlungen können für weitere Bewilligungen verwendet werden und erhöhen damit das Bewilligungsvolumen des laufenden Haushaltsjahres.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

Die veranschlagte Produktabgeltung wird 2013 in Höhe von 33.916.800 EUR und 2014 in Höhe von 31.307.900 EUR aus Lottomitteln bzw. Mitteln der Losbrieflotterie finanziert.

### Erfolgsplan

-

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Museums-, Ausstellungs- u. Künstlerförderung | 14 | 5.786,3 | – | 5.786,3 | – | 14 | 5.417,3 |
| 2 | | Theaterförderung | 8 | 9.954,4 | – | 9.954,4 | – | 8 | 7.344,4 |
| 3 | | Filmförderung | 4 | 2.643,8 | – | 2.643,8 | – | 4 | 2.758,8 |
| 4 | | Literaturförderung | 6 | 761,1 | – | 761,1 | – | 6 | 781,1 |
| 5 | | Soziokultur, Regionale Kulturförderung und Internationales | 5 | 999,6 | – | 999,6 | – | 5 | 974,6 |
| 6 | | Musikförderung | 10 | 3.982,6 | – | 3.982,6 | – | 10 | 3.982,6 |
| 7 | | Denkmalpflege | 4 | 7.880,0 | – | 7.880,0 | – | 4 | 7.880,0 |
| 8 | | Sonstige Maßnahmen im Bereich Kunst und Kultur | 2 | 3.881,0 | – | 3.881,0 | – | 2 | 5.600,0 |
| 9 | | Förderung der Kulturregion RheinMain | 2 | 3.582,0 | 1.791,0 | 1.791,0 | – | 2 | 4.282,0 |
| | | **Summe** | | **39.470,8** | **1.791,0** | **37.679,8** | **–** | | **39.020,8** |

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 5.417,3 | – | 14 | 6.562,9 | – | 6.562,9 | – | 13 | 5.780,7 | 2,0 | 5.945,2 | 166,5 |
| – | 7.344,4 | – | 8 | 7.354,4 | – | 7.354,4 | – | 8 | 7.320,5 | 5,7 | 7.314,9 | 0,1 |
| – | 2.758,8 | – | 4 | 2.643,8 | – | 2.643,8 | – | 4 | 2.391,2 | 18,4 | 2.627,4 | 254,6 |
| – | 781,1 | – | 6 | 1.485,4 | – | 1.485,4 | – | 6 | 715,6 | 10,2 | 705,4 | – |
| – | 974,6 | – | 5 | 974,6 | – | 974,6 | – | 5 | 987,8 | 44,8 | 1.004,6 | 61,6 |
| – | 3.982,6 | – | 10 | 3.920,7 | – | 3.920,7 | – | 10 | 3.874,3 | 29,9 | 3.873,0 | 28,6 |
| – | 7.880,0 | – | 4 | 7.880,0 | – | 7.880,0 | – | 4 | 7.564,6 | 2,8 | 8.325,3 | 763,5 |
| – | 5.600,0 | – | 2 | 883,0 | – | 883,0 | – | 3 | 4.571,2 | 0,4 | 4.614,0 | 43,2 |
| 2.141,0 | 2.141,0 | – | 2 | 2.710,0 | 1.355,0 | 1.355,0 | – | 2 | 2.685,7 | 1.342,8 | 1.339,0 | -3,9 |
| **2.141,0** | **36.879,8** | **–** | | **34.414,8** | **1.355,0** | **33.059,8** | **–** | | **35.891,6** | **1.457,0** | **35.748,8** | **1.314,2** |

**Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung Kunst und Kultur**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 1:**
**Museums-, Ausstellungs- und Künstlerförderung**

**IPR-Nr. 333 - Museen, Sammlungen, Ausstellungen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesellschaftsvertrag zwischen Land Hessen und Stadt Kassel (documenta und Museum Fridericianum Veranstaltungs-GmbH)
Stiftungsurkunde der Hessischen Kulturstiftung
Länderabkommen über die gemeinsame Finanzierung der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Förderung von kulturellen Einrichtungen (Ausstellungen, Museen, Kulturstiftungen usw.) sowie Jugendkunstschulen, Künstlern und künstlerischen Projekten, insbesondere im Bereich der Bildenden Kunst. Der Einsatz der Mittel erfolgt in einem breiten Spektrum der hessischen Kunstszene von der Förderung musealer Projekte in nicht landeseigenen Institutionen bis hin zu Ausstellungen begleitende Publikationen einzelner Künstler.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Institutionelle Förderung:
- documenta und Museum Fridericianum Veranstaltungs-GmbH, Kassel
- Städelsches Kunstinstitut, Frankfurt a. M.
- Schlossmuseum Darmstadt e. V.
- Deutsches Ledermuseum, Offenbach
- AG Friedhof und Denkmal e. V. Stiftung Zentralinstitut und Museum für Sepulkralkultur, Kassel
- Hessische Kulturstiftung
- Stiftung Preußischer Kulturbesitz
- Hessischer Museumsverband
- Stadtmuseum Wiesbaden
- Schloss Erbach gGmbH

Projektförderung:
- Private Museen
- Jugendkunstschulen
- Künstlerinnen und Künstler, Kunstvereine
- Sonstige Projektförderungen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln.

**Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung Kunst und Kultur**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**5. Empfänger**

Institutionelle Förderungen:
Empfänger sind die unter Ziffer 3.2 genannten Einrichtungen/Institutionen.

Projektförderungen und Preise:
Kultur- und Kunstschaffende aus den Bereichen Museen, Jugend- und Bildender Kunst.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Förderprogramme | Anzahl | 14 | 14 | 14 | 13 | 12 | 13 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Die Museums- Ausstellungs- und Künstlerförderung hat das Ziel, das reichhaltige kulturelle Erbe zu pflegen und zu fördern | | | | | | | |
| Geförderte Projekte | Anzahl | 36 | 36 | 36 | 30 | 36 | |
| Besucher documenta Ausstellung (alle 5 Jahre) | Anzahl | | | 780.000 | | | |
| Besucher Städelsches Kunstinstitut, Frankfurt am Main | Anzahl | 350.000 | 350.000 | 340.000 | 214.033 | 400.000 | 328.773 |
| Teilnehmer Jugendkunstschulen | Anzahl | 5.400 | 5.400 | 6.200 | 6.400 | 6.103 | 5.396 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 8,1 | 8,6 | 8,4 | 7,4 | 8,0 | 8,2 |
| Landeszuschuss pro Besucher documenta Ausstellung (alle 5 Jahre) | Euro | | | 3,40 | | | |
| Landeszuschuss pro Besucher Städelsches Kunstinstitut, Frankfurt am Main | Euro | 1,15 | 1,15 | 1,18 | 1,87 | 1,00 | 1,22 |
| Landeszuschuss pro Teilnehmer Jugendkunstschulen | Euro | 8,70 | 8,70 | 7,82 | 10,93 | 7,95 | 8,99 |

**Zu 6.1:**
Ab dem Haushaltsjahr 2009 wurden die einzelnen Projektförderbereiche (Förderprogramme) als Zählgröße definiert.

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **5.417.300** | **5.402.300** | **15.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 5.417.300 | 5.402.300 | 15.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **5.786.300** | **5.771.300** | **15.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 5.786.300 | 5.771.300 | 15.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine produktspezifischen Einschränkungen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 5.784.675 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 5.771.300 | 5.402.300 | 6.547.900 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **5.786.300** | **5.417.300** | **6.562.900** | **5.784.675** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung Kunst und Kultur**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 2:**
**Theaterförderung**

**IPR-Nr. 331 - Theater**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Theaterverträge, Kooperationsverträge

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Gefördert wird Theaterkunst aller Genres und Sparten, soweit ein nicht durch Eigeneinnahmen gedeckter Fehlbedarf entsteht. Das Landesinteresse wird definiert durch hohe künstlerische Qualität, Innovationsfähigkeit und Pflege des kulturellen Erbes.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Institutionelle Förderung:
- Hess. Landestheater Marburg GmbH
- Stadttheater Gießen GmbH
- Schauspielschule Genzmer e.V.
- The Forsythe-Company GmbH, Frankfurt a.M.

Projektförderung:
- Bad Hersfelder Festspiele
- Internationale Maifestspiele Wiesbaden
- Kinder- und Jugendtheater
- Sonstige Projektförderungen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Theater fördern.

### 5. Empfänger

Institutionelle Förderungen:
Empfänger sind die unter Ziffer 3.2 genannten Einrichtungen/Institutionen.

Projektförderungen:
erhalten
- Gebietskörperschaften wie die Stadt Bad Hersfeld für die Bad Hersfelder Festspiele, die Landeshauptstadt Wiesbaden für die Internationalen Maifestspiele, Hanau und Bad Vilbel,
- freie Theater und Theaterschaffende in den Rechtsformen GmbH, e. V., GbR oder freie Künstler,
- Kinder- und Jugendtheater in verschiedenen Rechtsformen,
- sonstige Theaterveranstalter wie der Arbeitskreis für Musik Bad Hersfeld e. V. sowie Festivalorganisatoren.

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Förderprogramme | Anzahl | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Teilhabe möglichst breiter Schichten der Bevölkerung an der Theaterkunst fördern | | | | | | | |
| Besucher Stadttheater Gießen GmbH | Anzahl | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 119.107 | 113.187 | 100.808 |
| Besucher Hessisches Landestheater Marburg GmbH | Anzahl | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 44.302 | 40.996 | 79.429 |
| Besucher Bad Hersfelder Festspiele | Anzahl | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 96.672 | 84.373 | 85.429 |
| Besucher Internationale Maifestspiele Wiesbaden | Anzahl | 17.500 | 17.500 | 17.500 | 20.661 | 20.661 | 21.000 |
| 6.2.2 Theater in seiner Vielfalt unter Berücksichtigung der Heranführung von Kindern und Jugendlichen sowie Ausbildung im Theaterbereich fördern | | | | | | | |
| Geförderte Projekte | Anzahl | 65 | 65 | 65 | 92 | 84 | 88 |
| Studierende (Jahresdurchschnitt) an der Schauspielschule Wiesbaden | Anzahl | 20 | 20 | 20 | 22 | 26 | 26 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 1,7 | 2,4 | 2,1 | 2,6 | 2,2 | 2,4 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **7.344.400** | **7.344.400** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 7.344.400 | 7.344.400 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **9.954.400** | **7.354.400** | **–** | **–** | **1.300.000** | **1.300.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 9.954.400 | 7.354.400 | – | – | 1.300.000 | 1.300.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Der im Haushaltsjahr 2012 entstandene Mehrbedarf der Hessischen Landestheater Marburg GmbH bzw. der Stadttheater Gießen GmbH ist, soweit er durch Tarifabschlüsse begründet ist, abweichend von den Regelungen der Theaterverträge - zu je gleichen Teilen (ein Drittel) aus dem Landeshaushalt (Kapitel 15 50), von der Sitzstadt und dem KFA-Theaterlastenausgleich (Kapitel 17 27) zu finanzieren.

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 7.314.846 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 7.354.400 | 7.344.400 | 7.354.400 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 5.694 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **7.354.400** | **7.344.400** | **7.354.400** | **7.320.540** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung Kunst und Kultur**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 3:**
**Filmförderung**

**IPR-Nr. 332 - Filmförderung**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bestimmungen zur Vergabe der Film- und Kinofördermittel des Landes Hessen
Vertrag zwischen Land Hessen, Hessischer Rundfunk und Filmbüro Hessen

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Film und neue Medien sind Kunstzweige mit immer größerer Bedeutung und innovativer Kraft sowie bedeutende Wirtschaftsfaktoren.
Die Filmförderung der Hessischen Landesregierung hat das Ziel, Vielfalt und Qualität der Film- und Kinokultur zu steigern und zum Aufbau eines modernen Film- und Medienstandorts beizutragen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Institutionelle Förderung:
- Deutsches Filminstitut, Frankfurt a.M.
- Film- und Kinobüro Hessen, Frankfurt a.M.

Projektförderung:
- Kulturelle Filmförderung
  Filmfestivals
  Filmproduktionen
  Hochschulabschlussfilm
  Filmpreise
  Sonstige Filmprojekte
- Wirtschaftliche Filmförderung

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Hessen als Medien- und Filmland positionieren, film- und medienproduktive Infrastrukturen stabilisieren und die kulturelle Film- und Kinosituation verbessern.

### 5. Empfänger

Institutionelle Förderungen:
Empfänger sind die unter Ziffer 3.2 genannten Einrichtungen/Institutionen.

Projektförderungen:
Empfänger sind Filmschaffende aus den Bereichen Hochschule, Drehbuch, Filmproduktion, Verleih, Festivals sowie Filmtheater und Filminstitute, Hochschule für Gestaltung (HfG) und darüber hinaus die Filmbewertungsstelle Wiesbaden.

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Förderprogramme | Anzahl | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 5 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Die Filmförderung hat das Ziel, Vielfalt und Qualität der Film- und Kinokultur zu steigern und zum aufbau eines modernen Film- und Medienstandorts beizutragen | | | | | | | |
| Geförderte Projekte | Anzahl | 115 | 115 | 115 | 139 | 118 | 120 |
| Besucher eDIT - the filmmaker`s Festival, Frankfurt am Main * | Anzahl | - | - | 4.000 | 2.916 | 3.603 | 3.477 |
| Besucher Kasseler Dokumentar-filmfest | Anzahl | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.800 | 11.000 | 10.500 |
| Besucher exground Filmfest, Wiesbaden | Anzahl | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 14.500 | 14.000 | 14.000 |
| Besucher Türkisches Filmfestival, Frankfurt am Main | Anzahl | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 50,9 | 48,3 | 51,6 | 63,7 | 69,7 | 46,1 |
| Landeszuschuss pro Besucher eDIT - the filmmaker`s Festival, Frankfurt am Main * | Euro | - | - | 178,78 | 245,24 | 206,00 | 201,35 |
| Landeszuschuss pro Besucher Kasseler Dokumentarfilmfest | Euro | 4,55 | 4,55 | 4,55 | 4,24 | 4,55 | 4,75 |
| Landeszuschuss pro Besucher exground Filmfest, Wiesbaden | Euro | 2,66 | 2,66 | 2,66 | 2,75 | 2,86 | 2,85 |
| Landeszuschuss pro Besucher Türkisches Filmfestival, Frankfurt am Main | Euro | 0,80 | 0,80 | 1,00 | 1,00 | 1,00 | 1,80 |

*Zu 6.2.1 und 6.3.1: Die "eDIT - the filmmaker's Festival" wird ab 2012 als "B³ Biennale des Bewegten Bildes" fortgeführt. Aufgrund der Neukonzeption des Festivals können derzeit noch keine Kennzahlen genannt werden.

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.758.800** | **2.308.800** | **300.000** | **150.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.758.800 | 2.308.800 | 300.000 | 150.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.643.800** | **2.193.800** | **300.000** | **150.000** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.643.800 | 2.193.800 | 300.000 | 150.000 | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Nicht verwendete Mittel werden übertragen. Soweit es sich dabei um nicht gebundene Ausgabereste handelt, erhöhen diese das Bewilligungsvolumen des laufenden Haushaltsjahres. Die Inanspruchnahme der übertragenen Mittel ist ohne Einsparung zulässig.
Gemäß Artikel 12 Abs. 2 der Verwaltungsvereinbarung über die Deutsche Film- und Medienbewertung (VV-FBW) kann eine Zuweisung an die FBW geleistet werden.
Die veranschlagten Mittel können für Prüfgebühren zur Verstärkung der Sachkosten bei Kapitel 15 01 Produkt 11 - Kunst und Kultur - herangezogen werden. Im Rahmen der Inanspruchnahme wird die erforderliche Produktabgeltung umgesetzt.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 2.497.115 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 2.193.800 | 2.308.800 | 2.193.800 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 15.991 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.443.800** | **2.558.800** | **2.443.800** | **2.513.106** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung Kunst und Kultur**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4:**
**Literaturförderung**

**IPR-Nr. 332 - Literatur**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Recht, Bundesrecht und Landesrecht

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Land Hessen fördert sowohl die Entstehung und Rezeption neuer Literatur als auch die Erforschung und Präsentation des literarischen Erbes.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Institutionelle Förderung:
- Hessisches Literaturforum im Mousonturm e.V., Frankfurt a. M.
- Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung e.V., Darmstadt (auch Landesanteil am verliehenen Büchner- und Voss Preis)
- Gesellschaft für deutsche Sprache e. V., Wiesbaden
- Stiftung Buchkunst, Frankfurt a. M.
- Hessischer Literaturrat e. V., Wiesbaden

Projektförderung:
Sonstige Projektförderungen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die hessischen Institutionen, Gruppen und Einzelkünstler im Bereich Literatur fördern.

### 5. Empfänger

Institutionelle Förderungen:
Empfänger sind die unter Ziffer 3.2 genannten Einrichtungen/Institutionen.

Projektförderungen:
- Gebietskörperschaften,
- freie Träger von literarischer Arbeit,
- Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts
- Autoren (natürliche Personen).

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Förderprogramme | Anzahl | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Literatur in ihrer Vielfalt unter Berücksichtigung der Heranführung aller Bevölkerungsschichten, insbesondere von Kindern und Jugendlichen, fördern und Autoren in Hessen bei der Realisierung literarischer Projekte unterstützen | | | | | | | |
| Geförderte Projekte | Anzahl | 17 | 33 | 12 | 19 | 12 | |
| Besucher Leseland Hessen | Anzahl | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 25.000 | 20.000 | |
| Besucher Tag für die Literatur | Anzahl | 0 | 20.000 | 0 | 20.000 | 0 | |
| Teilnehmer Wettbewerb Junges Literaturforum Hessen-Thüringen | Anzahl | 650 | 650 | 750 | 819 | 734 | |
| Teilnmehmer Schreibwettbewerb | Anzahl | 250 | 225 | 225 | 205 | 205 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 37,8 | 36,6 | 14,6 | 44,3 | 42,7 | 39,8 |
| Landeszuschuss pro Besucher Leseland Hessen | Euro | 2,38 | 2,38 | 2,38 | 2,00 | 2,50 | |
| Landeszuschuss pro Besucher Tag für die Literatur | Euro | 0 | 2,00 | 0 | 2,00 | 0 | |
| Landeszuschuss pro Teilnehmer Wettbewerb Junges Literaturforum Hessen-Thüringen | Euro | 46,62 | 51,80 | 45,33 | 41,51 | 46,32 | |
| Landeszuschuss pro Teilnehmer Schreibwettbewerb | Euro | 88,00 | 97,77 | 97,77 | 107,31 | 107,31 | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **781.100** | **781.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 781.100 | 781.100 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **761.100** | **761.100** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 761.100 | 761.100 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine produktspezifischen Einschränkungen.

**9. Liquidität**

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | 650.000 | – | 705.396 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 761.100 | 781.100 | 835.400 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 10.194 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **761.100** | **1.431.100** | **835.400** | **715.590** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung Kunst und Kultur**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 5:**
**Soziokultur, Regionale Kulturförderung und Internationales**

**IPR-Nr. 334 - Sonstige kulturelle Maßnahmen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Kulturabkommen mit einzelnen Ländern und Institutionen

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Förderung soziokultureller Projekte, spartenübergreifender Kulturprojekte mit regionaler Bedeutung und die Förderung der Heimat- und Brauchtumspflege sind als Teil der allgemeinen Kulturförderung ein essentieller Bestandteil hessischer Landeskulturpolitik. An dieser Stelle wirkt die Kulturförderung in der gesamten Breite der Szene und quer durch alle Bevölkerungsschichten. Die Maßnahmen erfolgen zur lokalen, regionalen und landesweiten Identitätsbildung, zur internationalen, nationalen und landesinternen kulturellen Imageförderung, zur Förderung des wirtschaftlichen Standortes, zur Förderung der Kulturwirtschaft und des Tourismus.

Hessen pflegt Kulturbeziehungen zu den Partnerregionen Emilia Romagna (Italien), Aquitaine (Frankreich), Wielkopolska (Polen), Jaroslawl (Russische Förderation) und Bursa (Türkei) und fördert schwerpunktmäßig Projekte - auch Künstleraufenthalte - in diesem Bereich. Durch die Förderungen - häufig im Zusammenwirken mit der Hessischen Staatskanzlei - sollen diese kulturellen Beziehungen erhalten und ausgebaut werden.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Projektförderungen:
- Soziokultur
- Regionale Kulturförderung
- Internationale Kulturbeziehungen
- Römerberg Gespräche
- Sonstige Projektförderungen

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die hessischen Institutionen, Gruppen und Einzelkünstler fördern.

### 5. Empfänger

- Freie Kulturinitiativen, soziokulturelle Zentren, Gebietskörperschaften
- Künstlerinnen und Künstler
- Kulturelle Verbände und Vereine
- Sekretariat des Deutsch-Französischen Kulturrates

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Förderprogramme | Anzahl | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kultursommer Nordhessen | | | | | | | |
| Veranstaltungen | Anzahl | 70 | 120 | 65 | 68 | 65 | 60 |
| 6.2.2 Kultursommer Mittelhessen | | | | | | | |
| Veranstaltungen | Anzahl | 92 | 90 | 85 | 87 | 94 | |
| 6.2.3 Kultursommer Südhessen | | | | | | | |
| Veranstaltungen | Anzahl | 280 | 280 | 280 | 265 | 235 | |
| 6.2.4 Kultursommer Main-Kinzig Fulda | | | | | | | |
| Veranstaltungen | Anzahl | 55 | 55 | 51 | 57 | 60 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 34,7 | 35,5 | 40,3 | 39,4 | 31,8 | 23,2 |
| 6.3.2 Kultursommer Nordhessen | | | | | | | |
| Landeszuschuss pro Veranstaltung | Euro | 1.790 | 1.040 | 2.000 | 1.838 | 1.923 | 2.083 |
| 6.3.3 Kultursommer Mittelhessen | | | | | | | |
| Landeszuschuss pro Veranstaltung | Euro | 1.360 | 1.390 | 1.000 | 1.437 | 1.330 | |
| 6.3.4 Kultursommer Südhessen | | | | | | | |
| Landeszuschuss pro Veranstaltung | Euro | 370 | 370 | 400 | 392 | 443 | |
| 6.3.5 Kultursommer Main-Kinzig-Fulda | | | | | | | |
| Landeszuschuss pro Veranstaltung | Euro | 820 | 820 | 1.000 | 789 | 750 | |

**Zu 6.1:**
Ab dem Haushaltsjahr 2009 wurden die einzelnen Projektförderbereiche (Förderprogramme) als Zählgröße definiert.

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **974.600** | **974.600** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 974.600 | 974.600 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **999.600** | **999.600** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 999.600 | 999.600 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine produktspezifischen Einschränkungen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 950.492 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 999.600 | 974.600 | 974.600 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 37.278 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **999.600** | **974.600** | **974.600** | **987.770** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung Kunst und Kultur**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 6:**
**Musikförderung**

**IPR-Nr. 331 - Musikpflege**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

EU-Recht, Bundesrecht und Landesrecht

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Ziel der Musikförderung sind Erhalt und Entwicklung des Musiklands Hessen. Dementsprechend soll Musikförderung generell

- den Musikveranstaltern, Komponisten und Musikern die freie Entfaltung ihres künstlerischen Schaffens sichern,
- allen Bürgern, insbesondere den Kindern und Jugendlichen, Zugang zu kulturellen Inhalten und Institutionen ermöglichen,
- musikalische Traditionen in ihrer Vielfalt bewahren,
- Anstöße für neue Entwicklungen, Experimente und Innovationen sowie musikalische Zukunftsprojekte ermöglichen,
- musikwissenschaftliche Einrichtungen erhalten,
- die Bevölkerung, insbesondere die Jugend, an das aktive Musizieren heranführen,
- musikalische Spitzenleistungen auszeichnen und anerkennen.

Die Musikförderung erstreckt sich somit im Einzelnen auf Komponisten, Solointerpreten, Klangkörper, auf E-Musik, U-Musik, Neue Musik, Jazz und Volksmusik sowie auf Konzerte, Festivals, Opern, Wettbewerbe, Einspielungen und Preise. Sie umfasst Musikakademien, Musikschulen, die Landesmusikakademie, Kooperationen mit allgemeinbildenden Schulen, Musikkurse, musikalische Ausbildung in Vereinen, musikpädagogische Einzelprojekte, musikwissenschaftliche Institute oder auch Musikbibliotheken und -archive. Sie berücksichtigt Vereine, Chor- und Musikverbände, Musikorganisationen und Musikinstitutionen. Musikförderung kooperiert mit Musikproduzenten, Musikveranstaltern, Musikverlagen, mit dem Musikhandel und der Musikwirtschaft allgemein.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Institutionelle Förderung:
- Deutsches Musikgeschichtliches Archiv
- Institut für Neue Musik und Musikerziehung
- Deutsche Ensemble Akademie e. V.
- Landesmusikrat
- Archiv Frauen und Musik
- Landesmusikakademie
- Landesjugendsinfonieorchester
- Landesverband der Musikschulen Hessen

Projektförderung:
- Private Musikschulen
- Sonstige Projektförderungen

**Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung Kunst und Kultur**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die hessischen Institutionen, Gruppen und Einzelkünstler im Bereich Musik fördern.

**5. Empfänger**

Institutionelle Förderungen:
Empfänger sind die unter Ziffer 3.2 genannten Einrichtungen/Institutionen.

Projektförderungen:
- Private Musikschulen
- Sonstige Musikvereine und Chöre
- Jazz im Hof
- Preisträger Hessischer Jazz - Preis

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Förderprogramme | Anzahl | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Musik in ihrer Vielfalt fördern und bewahren, aktive und passive Teilhabe an der Musik ermöglichen sowie Musik als Teil der kulturellen Bildung vermitteln | | | | | | | |
| Geförderte Projekte | Anzahl | 50 | 50 | 42 | 42 | 65 | |
| Schüler in den geförderten Musikschulen | Anzahl | 70.000 | 70.000 | 60.000 | 74.093 | 71.360 | |
| Aktive Mitglieder in Gesangvereinen und Musikverbänden | Anzahl | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 113.745 | 121.160 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 4,7 | 4,7 | 4,4 | 7,7 | 5,7 | 4,9 |
| Anteil der Landeszuwendung an der Gesamtförderung von VdM-Musikschulen | Prozent | 13 | 13 | 13 | 13,80 | 14,3 | |

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.982.600** | **3.912.600** | **70.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.982.600 | 3.912.600 | 70.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.982.600** | **3.912.600** | **70.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.982.600 | 3.912.600 | 70.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Keine produktspezifischen Einschränkungen.
Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
Für die Kooperation mit allgemeinbildenden Schulen, die aus Mitteln des Hessischen Kultusministeriums und des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst gemeinsam finanziert wird, ist ein Betrag von bis zu 66.500 EUR vorgesehen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 70.000 | 70.000 | 70.000 | 3.856.620 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 3.912.600 | 3.912.600 | 3.850.700 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 29.868 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **3.982.600** | **3.982.600** | **3.920.700** | **3.886.488** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

**Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung Kunst und Kultur**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 7:**
**Denkmalpflege**

**IPR-Nr. 334 - Denkmalschutz und -pflege**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hess. Denkmalschutzgesetz, Denkmalförderrichtlinien

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Land Hessen hat die in Art. 62 der hessischen Verfassung bestimmte Pflicht, hessische Kulturdenkmäler als Quellen und Zeugnisse menschlicher Geschichte zu schützen und zu erhalten. Grundlage dieser Verpflichtung ist das Denkmalschutzgesetz Hessens (DSchG) als Ausführungsgesetz zur Hessischen Verfassung. Das Land Hessen trägt zur Erhaltung von Kulturdenkmälern gemäß § 11 Abs. 2 DSchG bei, indem es Zuwendungen im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel bewilligt. Einzelheiten sind in der Denkmalförderrichtlinie festgelegt.
Gefördert wird die Erhaltung (Instandhaltung und Instandsetzung) von Kulturdenkmälern.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Denkmalförderung - Großprojekte
- Denkmalförderung - Kleinprojekte
- Gutachten
- Propstei Johannesberg

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln.

### 5. Empfänger

- Eigentümer, Besitzer, Unterhaltungspflichtige sowie Architekten und Wissenschaftler
- Propstei Johannesberg gGmbH

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Förderprogramme | Anzahl | 4 | 4 | 4 | 4 | | |
| Nachhaltig gesicherte Kulturdenkmäler | Anzahl | | | | | 608 | 603 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kulturdenkmäler als Quellen und Zeugnisse menschlicher Geschichte erhalten (§ 1 DSchG) | | | | | | | |
| Anzahl der nachhaltig gesicherten Kulturdenkmäler | Objekte p. a. | 550 | 550 | 550 | 549 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kosten des Bewilligungsverfahrens optimieren | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro Förderfall | Euro | 126 | 126 | 126 | 126 | 132 | 107 |
| Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 0,8 | 0,8 | 0,8 | 0,8 | 0,8 | 0,9 |
| 6.3.2 Anteil an kommunalen Drittmittel erhöhen | | | | | | | |
| Anteil Fördermittel an kommunalen Fördermittel | v. H. | 25 | 25 | 25 | 25 | 20 | 20 |

Ab dem Haushaltsjahr 2011 werden die einzelnen Projektförderbereiche (Förderprogramme) als Zählgröße definiert.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **7.880.000** | **4.880.000** | **3.000.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 7.880.000 | 4.880.000 | 3.000.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung Kunst und Kultur**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **7.880.000** | **4.880.000** | **3.000.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 7.880.000 | 4.880.000 | 3.000.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Keine produktspezifischen Einschränkungen.
Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
Soweit sich, durch Vorliegen der Voraussetzungen der §§ 24, 25, 26 Denkmalschutzgesetz Hessen (DSchG), ein Mittelbedarf bei Kap. 15 37, Produkt Nr. 1 - Denkmalpflege - ergibt, erhöht sich dort die Liquidität und die Produktabgeltung zu Lasten des Förderprodukts Nr. 7.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 3.000.000 | 3.000.000 | 3.000.000 | 8.283.029 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 4.880.000 | 4.880.000 | 4.880.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 2.827 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **7.880.000** | **7.880.000** | **7.880.000** | **8.285.856** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

**Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung Kunst und Kultur**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 8:**
**Sonstige Maßnahmen im Bereich Kunst und Kultur**

**IPR-Nr. 334 - Sonstige kulturelle Maßnahmen**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bundesrecht, Bundesinvestitionsprogramm nationale Welterbestätten, Landesrecht, Kulturinvestitionsprogramm

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

- Investitionsprogramm nationale Welterbestätten
  darunter fallen Zuschüsse an die Belegenheitskommunen für dringend notwendige Investitionen in den Erhalt der historischen Stätten von Weltrang als Komplementärfinanzierung des Bundesinvestitionsprogramms UNESCO-Welterbestätten.

- Sonstige Projektförderungen
  darunter fallen insbesondere Zuschüsse an Dritte aus dem Programm des Zukunftsfond sowie kulturpolitisch bedeutsame Investitionsvorhaben, wie beispielsweise
  das Archäologisches Freilichtmuseum Marburger Land "Zeiteninsel".
  Das Land fördert den Bau des Freilichtmuseums gemeinsam mit verschiedenen Mitgliedern der kommunalen Familie, die sich auch an den Kosten für die Baumaßnahme beteiligen. Die Förderung des Landes erstreckt sich nicht auf den Betrieb des Museums.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Hessische Kulturprojekte und -netzwerke fördern.

### 5. Empfänger

- Belegenheitskommunen der Welterbestätten.
- Träger kulturpolitisch bedeutsamer Investitionsvorhaben.

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Förderprogramme | Anzahl | 2 | 2 | 2 | 3 | 3 | 3 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Musikakademien: Regional ausgewogene Versorgung der Musikschulen mit qualifizierten Lehrkräften | | | | | | | |
| Geförderte Ausbildungsplätze (Studierende) | Anzahl | | | | 432 | 432 | 432 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Verwaltungskosten des Produkts pro Förder-Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 2,3 | 1,6 | 10,2 | 1,1 | 0,2 | 0,1 |
| Musikakademien: Durchschnittlicher Förderbetrag pro Ausbildungsplatz | Euro | | | | 1.153,5 | 1.153,5 | 1.153,5 |

Ab dem Haushaltsjahr 2009 wurden die einzelnen Projektförderbereiche (Förderprogramme) als Zählgröße definiert.
Die Musikakademien werden ab dem Haushaltsjahr 2012 bei dem Förderprodukt Nr. 9 in Kapitel 15 02 abgebildet.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **5.600.000** | **1.600.000** | **–** | **2.000.000** | **2.000.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 5.600.000 | 1.600.000 | – | 2.000.000 | 2.000.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.881.000** | **900.000** | **2.981.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.881.000 | 900.000 | 2.981.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung Kunst und Kultur**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Keine produktspezifischen Einschränkungen.
Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Mitteln verwendet werden. Außerdem dürfen für denselben Zweck Ausgaben auch aus Förderprodukt 3 geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
Im Falle eines höheren Mittelbedarfs für die Baumaßnahme "Archäologisches Freilichtmuseum Marburger Land - Zeiteninsel -" erhöht sich die Liquidität und die Produktabgeltung zu Lasten des Einzelplans 18.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 309.100 | 1.487.000 | 2.735.000 | 8.279.817 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 900.000 | 1.600.000 | 522.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 14.355 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.209.100** | **3.087.000** | **3.257.000** | **8.294.172** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 9:**
**Förderung der Kulturregion RheinMain**

**IPR-Nr. 334 - Sonstige kulturelle Maßnahmen**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 1 Abs. 1 Nr. 5 BallRG v. 19.12.2000, GVBl. I, S. 542;
§§ 51 - 68 AO i.d.F. v. 13.12.2006, BGBl. I, S. 2878;
§§ 1 ff. GmbHG i.d.F. v. 24.04.2007, BGBl. I, Nr. 15;
Gesellschaftsvertrag;
Finanzierungsvereinbarung.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Zur Weiterentwicklung der Kultur im Rhein-Main-Gebiet sollen regionale, dezentrale Projekte mit neuen, zentralen Höhepunkten mit internationaler Ausstrahlung kombiniert werden. Infolge des Ballungsraumgesetzes soll eine freiwillige Kooperation im Kulturbereich durch das Land, die Gebietskörperschaften auf Kreis- und Kommunalebene und die Wirtschaft entstehen. Diese Kooperation soll zweigleisig erfolgen:
Die KulturRegion Frankfurt RheinMain gGmbH soll sich auf regionale und überregionale Projekte beschränken, während die Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH kulturelle Großereignisse von nationaler und internationaler Bedeutung finanzieren soll. Die KulturRegion Frankfurt RheinMain gGmbH und die Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH sollen zunächst kooperieren. Mittelfristig ist die Zusammenführung der Gesellschaften bzw. die Gründung einer Stiftung vorgesehen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Finanzierungsbeitrag an die Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH ggf. deren Rechtsnachfolger.
Zuschuss an die Kulturregion Frankfurt RheinMain gGmbH.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Hessische Kulturprojekte und -netzwerke fördern.

**5. Empfänger**

Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH, ggf. deren Rechtsnachfolger.
Kulturregion Frankfurt RheinMain gGmbH.

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Empfänger | Anzahl | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Stärkung der Rhein-Main Region als regional, national und international anerkannter Kulturstandort | | | | | | | |
| Eher regional wahrnehmbare Projekte (KulturRegion Frankfurt RheinMain gGmbH) | Anzahl | 7 | 7 | 7 | 6 | 6 | 7 |
| Eher national und international wahrnehmbare Projekte (Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH) | Anzahl | 35 | 35 | 32 | 41 | 31 | 15 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Haushaltsmittel wirtschaflich einsetzen | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen | Cent | 2,1 | 1,8 | 1,1 | 4,4 | 3,6 | 1,5 |
| Durchschnittliche Landesförderung pro eher regional wahrnehmbarer Projekte | Euro | 24.429 | 24.143 | 18.429 | 21.315 | 21.137 | 35.970 |
| Durchschnittliche Landesförderung pro eher national und international wahrnehmbarer Projekte | Euro | 97.457 | 117.514 | 80.625 | 62.385 | 114.077 | 192.562 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **4.282.000** | **4.282.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.141.000 | 2.141.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 2.141.000 | 2.141.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995**
**Förderung Kunst und Kultur**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.582.000** | **3.582.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.791.000 | 1.791.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 1.791.000 | 1.791.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Die Finanzierung erfolgt zu 50 v. H. aus den Zuweisungen des Kommunalen Finanzausgleichs (vgl. Kap. 17 27).

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Keine produktspezifischen Einschränkungen.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.342.833 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.791.000 | 2.141.000 | 1.355.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.342.833 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 1.791.000 | 2.141.000 | 1.355.000 | |
| **Gesamt** | **3.582.000** | **4.282.000** | **2.710.000** | **2.685.666** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **37.679.800** | **36.879.800** | **33.059.800** | **35.748.800** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **87.300** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsertrag** | **37.679.800** | **36.879.800** | **33.059.800** | **35.836.100** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **66.500** | **66.500** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **66.500** | **66.500** | **–** | **–** |
| | | **Eigenergebnis** | **37.613.300** | **36.813.300** | **33.059.800** | **35.836.100** |

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 1.791.000 | 2.141.000 | 1.355.000 | 1.342.800 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 1.791.000 | 2.141.000 | 1.355.000 | 1.342.800 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 26.638.300 | 24.344.300 | 24.646.800 | 28.348.400 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 12.766.000 | 14.610.000 | 9.768.000 | 7.620.600 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 39.404.300 | 38.954.300 | 34.414.800 | 35.969.000 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -37.613.300 | -36.813.300 | -33.059.800 | -34.626.200 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | 1.209.900 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 1.209.900 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 104.300 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 104.300 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 1.314.200 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 1.314.200 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -1.209.900 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -1.209.900 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

**1. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

| Zu VKR 544: | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| Die veranschlagte Produktabgeltung wird zum Teil aus (Lottomitteln bzw. Mitteln der Losbrieflotterie) finanziert. | 31.307.900 | 33.916.800 |

## Kapitel 15 50 / Buchungskreisnummer 2995
## Förderung Kunst und Kultur

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 37.679.800 | 36.879.800 | 33.059.800 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 3.644.100 | 5.472.000 | 6.070.000 |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | 9.116.000 | 7.535.000 | 4.546.000 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, soweit aus Lottomitteln finanziert | 31.307.900 | 33.916.800 | 32.154.300 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 900.000 | 900.000 | 2.429.500 |

# Kapitel 15 50
# Förderung Kunst und Kultur

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 15 50 Förderung Kunst und Kultur

Von den Regelungen des § 3 Abs. 4 Haushaltsgesetz ist der Titel 381 - Zuführungen aus Lottomitteln (Kap. 1701 - 981 02 und 981 03) - ausgenommen. Das Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
Der im Titel 893 enthaltene Ansatz für die Baumaßnahme Archäologisches Freilichtmuseum Marburger Land - Zeiteninsel - ist einseitig deckungsfähig zu Lasten des Einzelplan 18.

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 187 | Sonstige Verwaltungseinnahmen. . . . . | — | — | —<br>116 206 |

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 282 | 187 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland. . . . . | — | — | —<br>— |

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 359 | 850 | Sonstige Entnahmen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 381 | div | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | 33 098 900 | 36 057 800 | 33 509 300<br>21 981 052 |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 15 50. . . . . | 33 098 900 | 36 057 800 | 33 509 300<br>22 097 258 |

# Kapitel 15 50
# Förderung Kunst und Kultur

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 div | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | — | — | —<br>— |
| 427 187 | Beschäftigungsentgelte,Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | — | — | —<br>— |
| 429 187 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 541 187 | Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen | — | — | —<br>— |
| 546 div | Vermischter Sachaufwand | — | — | —<br>— |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 633 div | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 448 000 | 448 000 | 448 000<br>5 107 572 |
| 671 div | Erstattungen an Inland | — | — | —<br>— |
| 681 div | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 40 000 | 35 000 | 55 000<br>164 159 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 11 000 |
| 2015 | 11 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 11 000 | 11 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 682 | div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 5 211 000 | 5 486 000 | 5 231 600<br>4 630 778 |
| 684 | 187 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | — | — | —<br>— |
| 685 | div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 1 960 700 | 1 960 700 | 1 960 700<br>1 960 000 |

# Kapitel 15 50
# Förderung Kunst und Kultur

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 686 | div | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 16 178 600 | 16 864 600 | 16 101 500<br>16 546 498 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 374 000 |
| 2015 | 374 000 | 150 000 |
| 2016 | 150 000 | — |
| 2017 / 2017ff | 1 300 000 | — |
| 2018ff | 1 300 000 | |
| Gesamtverpflichtung | 3 124 000 | 524 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 687 | 183 | Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU) | — | — | —<br>— |

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 812 | 187 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| 883 | div | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 309 100 | 2 187 000 | 3 257 000<br>1 730 000 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | — |
| 2015 | — | 2 000 000 |
| 2016 | — | 2 000 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | — | 4 000 000 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 892 | div | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | 975 000 | 1 100 000 | 975 000<br>26 000 |
| 893 | div | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 8 810 000 | 8 810 000 | 7 910 000<br>10 308 855 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 3 000 000 |
| 2015 | 5 981 000 | — |
| 2016 | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 5 981 000 | 3 000 000 |

**Besondere Finanzierungsausgaben**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 66 500 | 66 500 | —<br>— |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 15 50 | 33 998 900 | 36 957 800 | 35 938 800<br>40 473 863 |

# Kapitel 15 50
# Förderung Kunst und Kultur

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **Abschluss Kapitel 15 50** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>116 206 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 33 098 900 | 36 057 800 | 33 509 300<br>21 981 052 |
| **Gesamteinnahmen** | | 33 098 900 | 36 057 800 | 33 509 300<br>22 097 258 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 23 838 300 | 24 794 300 | 23 796 800<br>28 409 008 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 10 094 100 | 12 097 000 | 12 142 000<br>12 064 855 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 66 500 | 66 500 | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 33 998 900 | 36 957 800 | 35 938 800<br>40 473 863 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -900 000 | -900 000 | -2 429 500<br>-18 376 605 |

**Abschluss für den Abschnitt Kunst und Kultur**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 15 37 | Historisches Erbe | — | 3.655.900 | 2.180.100 | 16.223.600 | 22.059.600 |
| 15 41 | Hessisches Staatstheater Wiesbaden | — | 5.425.000 | 14.770.300 | 283.700 | 20.479.000 |
| 15 42 | Staatstheater Darmstadt | — | 4.170.000 | 14.761.400 | 60.000 | 18.991.400 |
| 15 43 | Staatstheater Kassel | — | 3.066.900 | 14.272.100 | — | 17.339.000 |
| 15 50 | Förderung Kunst und Kultur | — | — | — | 36.057.800 | 36.057.800 |
| | Insgesamt: | — | 16.317.800 | 45.983.900 | 52.625.100 | 114.926.800 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 25.999.400 | 28.336.800<br>— | 566.000 | 17.000 | 6.200.700 | 2.311.900 | 63.431.800 | -41.372.200 |
| 28.732.200 | 6.668.500<br>— | 49.000 | — | 44.000 | 557.500 | 36.051.200 | -15.572.200 |
| 27.111.200 | 6.220.800<br>— | 41.000 | — | 55.000 | 1.093.200 | 34.521.200 | -15.529.800 |
| 25.998.100 | 6.097.600<br>— | 33.100 | — | 19.600 | 451.700 | 32.600.100 | -15.261.100 |
| — | —<br>— | 24.794.300 | — | 12.097.000 | 66.500 | 36.957.800 | -900.000 |
| 107.840.900 | 47.323.700<br>— | 25.483.400 | 17.000 | 18.416.300 | 4.480.800 | 203.562.100 | -88.635.300 |

**Abschluss für den Abschnitt Kunst und Kultur**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 15 37 | Historisches Erbe | — | 3.755.900 | 1.129.200 | 23.379.000 | 28.264.100 |
| 15 41 | Hessisches Staatstheater Wiesbaden | — | 5.425.000 | 15.091.100 | 283.700 | 20.799.800 |
| 15 42 | Staatstheater Darmstadt | — | 4.170.000 | 14.324.300 | 60.000 | 18.554.300 |
| 15 43 | Staatstheater Kassel | — | 3.066.900 | 14.500.900 | — | 17.567.800 |
| 15 50 | Förderung Kunst und Kultur | — | — | — | 33.098.900 | 33.098.900 |
| | Insgesamt: | — | 16.417.800 | 45.045.500 | 56.821.600 | 118.284.900 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 25.984.400 | 27.902.600<br>— | 376.000 | 17.000 | 1.390.700 | 2.298.100 | 57.968.800 | -29.704.700 |
| 28.989.300 | 7.259.700<br>— | 49.000 | — | 44.000 | 563.700 | 36.905.700 | -16.105.900 |
| 27.472.200 | 5.334.700<br>— | 41.000 | — | 53.000 | 766.200 | 33.667.100 | -15.112.800 |
| 25.978.100 | 7.284.500<br>— | 33.100 | — | 19.600 | 456.900 | 33.772.200 | -16.204.400 |
| — | —<br>— | 23.838.300 | — | 10.094.100 | 66.500 | 33.998.900 | -900.000 |
| 108.424.000 | 47.781.500<br>— | 24.337.400 | 17.000 | 11.601.400 | 4.151.400 | 196.312.700 | -78.027.800 |

**Abschluss für den Einzelplan 15**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 15 01 | Ministerium | — | 12.000 | 8.600 | 855.300 | 875.900 |
| 15 02 - 15 28 | Wissenschaft | — | 10.256.500 | 267.632.600 | 74.201.200 | 352.090.300 |
| 15 37 - 15 50 | Kunst und Kultur | — | 16.317.800 | 45.983.900 | 52.625.100 | 114.926.800 |
| | Insgesamt: | — | 26.586.300 | 313.625.100 | 127.681.600 | 467.893.000 |

| Personal-ausgaben<br><br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br><br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br><br>EUR | Bau-maßnahmen<br><br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br><br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br><br>EUR | Gesamt-ausgaben<br><br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br><br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 11.627.900 | 17.689.600<br>— | 128.000 | — | 10.000 | 2.561.200 | 32.016.700 | -31.140.800 |
| 6.246.400 | 8.433.800<br>— | 2.154.047.400 | — | 234.498.500 | 1.312.600 | 2.404.538.700 | -2.052.448.400 |
| 107.840.900 | 47.323.700<br>— | 25.483.400 | 17.000 | 18.416.300 | 4.480.800 | 203.562.100 | -88.635.300 |
| 125.715.200 | 73.447.100<br>— | 2.179.658.800 | 17.000 | 252.924.800 | 8.354.600 | 2.640.117.500 | -2.172.224.500 |

**Abschluss für den Einzelplan 15**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 15 01 | Ministerium | — | 12.000 | 8.600 | 861.200 | 881.800 |
| 15 02 - 15 28 | Wissenschaft | — | 10.256.500 | 261.125.100 | 81.499.200 | 352.880.800 |
| 15 37 - 15 50 | Kunst und Kultur | — | 16.417.800 | 45.045.500 | 56.821.600 | 118.284.900 |
| | Insgesamt: | — | 26.686.300 | 306.179.200 | 139.182.000 | 472.047.500 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 11.644.300 | 16.108.700<br>— | 128.000 | — | 10.000 | 2.548.700 | 30.439.700 | -29.557.900 |
| 6.216.900 | 8.429.200<br>— | 2.156.851.100 | — | 259.182.100 | 1.313.700 | 2.431.993.000 | -2.079.112.200 |
| 108.424.000 | 47.781.500<br>— | 24.337.400 | 17.000 | 11.601.400 | 4.151.400 | 196.312.700 | -78.027.800 |
| 126.285.200 | 72.319.400<br>— | 2.181.316.500 | 17.000 | 270.793.500 | 8.013.800 | 2.658.745.400 | -2.186.697.900 |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 15 02** | **Förderung der Wissenschaft und Forschung** | **113.053.700** | **57.503.700** | **26.575.000** | **25.975.000** | **3.000.000** |
| 683 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 2.800.000 | 1.500.000 | 1.200.000 | 100.000 | — |
| 686 00 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 88.187.700 | 33.937.700 | 25.375.000 | 25.875.000 | 3.000.000 |
| 893 00 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 5.000.000 | 5.000.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 17.066.000 | 17.066.000 | — | — | — |
| **Kap. 15 05** | **Philipps-Universität Marburg** | **11.548.000** | **11.548.000** | **—** | **—** | **—** |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 800.000 | 800.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 10.748.000 | 10.748.000 | — | — | — |
| **Kap. 15 07** | **Justus Liebig-Universität Gießen** | **9.795.000** | **9.795.000** | **—** | **—** | **—** |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 800.000 | 800.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 8.995.000 | 8.995.000 | — | — | — |
| **Kap. 15 09** | **Technische Universität Darmstadt** | **34.000.000** | **21.000.000** | **13.000.000** | **—** | **—** |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 8.000.000 | 8.000.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 26.000.000 | 13.000.000 | 13.000.000 | — | — |
| **Kap. 15 13** | **Universität Kassel** | **3.587.700** | **3.587.700** | **—** | **—** | **—** |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 800.000 | 800.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 2.787.700 | 2.787.700 | — | — | — |
| **Kap. 15 15** | **Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main** | **160.000** | **160.000** | **—** | **—** | **—** |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 80.000 | 80.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 80.000 | 80.000 | — | — | — |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 15 16** | **Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main** | **80.000** | **80.000** | **—** | **—** | **—** |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 80.000 | 80.000 | — | — | — |
| **Kap. 15 17** | **Hochschule Darmstadt** | **200.000** | **200.000** | **—** | **—** | **—** |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 200.000 | 200.000 | — | — | — |
| **Kap. 15 18** | **Fachhochschule Frankfurt am Main** | **492.000** | **492.000** | **—** | **—** | **—** |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 200.000 | 200.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 292.000 | 292.000 | — | — | — |
| **Kap. 15 19** | **Technische Hochschule Mittelhessen** | **200.000** | **200.000** | **—** | **—** | **—** |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 200.000 | 200.000 | — | — | — |
| **Kap. 15 20** | **Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim** | **400.000** | **400.000** | **—** | **—** | **—** |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 200.000 | 200.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 200.000 | 200.000 | — | — | — |
| **Kap. 15 22** | **Hochschule Fulda** | **200.000** | **200.000** | **—** | **—** | **—** |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 200.000 | 200.000 | — | — | — |
| **Kap. 15 23** | **Hochschule Geisenheim am Rhein** | **400.000** | **400.000** | **—** | **—** | **—** |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 200.000 | 200.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 200.000 | 200.000 | — | — | — |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 15 50** | **Förderung Kunst und Kultur** | **7.535.000** | **3.385.000** | **2.150.000** | **2.000.000** | **—** |
| 681 00 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 11.000 | 11.000 | — | — | — |
| 686 00 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 524.000 | 374.000 | 150.000 | — | — |
| 883 00 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 4.000.000 | — | 2.000.000 | 2.000.000 | — |
| 893 00 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 3.000.000 | 3.000.000 | — | — | — |
| | Insgesamt | 181.651.400 | 108.951.400 | 41.725.000 | 27.975.000 | 3.000.000 |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 15 02** | **Förderung der Wissenschaft und Forschung** | **145.636.800** | **80.846.800** | **36.790.000** | **28.000.000** | **—** |
| 683 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662) | 400.000 | 200.000 | 200.000 | — | — |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 31.000.000 | 20.000.000 | 11.000.000 | — | — |
| 686 00 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 93.337.700 | 39.747.700 | 25.590.000 | 28.000.000 | — |
| 893 00 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 13.800.000 | 13.800.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 7.099.100 | 7.099.100 | — | — | — |
| **Kap. 15 05** | **Philipps-Universität Marburg** | **4.423.000** | **4.423.000** | **—** | **—** | **—** |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 800.000 | 800.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 3.623.000 | 3.623.000 | — | — | — |
| **Kap. 15 07** | **Justus Liebig-Universität Gießen** | **8.499.300** | **8.499.300** | **—** | **—** | **—** |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 800.000 | 800.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 7.699.300 | 7.699.300 | — | — | — |
| **Kap. 15 09** | **Technische Universität Darmstadt** | **21.000.000** | **21.000.000** | **—** | **—** | **—** |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 8.000.000 | 8.000.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 13.000.000 | 13.000.000 | — | — | — |
| **Kap. 15 13** | **Universität Kassel** | **3.011.200** | **3.011.200** | **—** | **—** | **—** |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 800.000 | 800.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 2.211.200 | 2.211.200 | — | — | — |
| **Kap. 15 15** | **Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main** | **160.000** | **160.000** | **—** | **—** | **—** |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 80.000 | 80.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 80.000 | 80.000 | — | — | — |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 15 16** | **Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main** | **80.000** | **80.000** | **—** | **—** | **—** |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 80.000 | 80.000 | — | — | — |
| **Kap. 15 18** | **Fachhochschule Frankfurt am Main** | **492.000** | **492.000** | **—** | **—** | **—** |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 200.000 | 200.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 292.000 | 292.000 | — | — | — |
| **Kap. 15 20** | **Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim** | **400.000** | **400.000** | **—** | **—** | **—** |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 200.000 | 200.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 200.000 | 200.000 | — | — | — |
| **Kap. 15 23** | **Hochschule Geisenheim am Rhein** | **400.000** | **400.000** | **—** | **—** | **—** |
| 685 00 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 200.000 | 200.000 | — | — | — |
| 894 00 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 200.000 | 200.000 | — | — | — |
| **Kap. 15 50** | **Förderung Kunst und Kultur** | **9.116.000** | **6.366.000** | **150.000** | **1.300.000** | **1.300.000** |
| 681 00 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 11.000 | 11.000 | — | — | — |
| 686 00 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 3.124.000 | 374.000 | 150.000 | 1.300.000 | 1.300.000 |
| 893 00 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 5.981.000 | 5.981.000 | — | — | — |
| | Insgesamt | 193.218.300 | 125.678.300 | 36.940.000 | 29.300.000 | 1.300.000 |

# STELLENPLÄNE

# STELLENÜBERSICHTEN

# Kapitel 15 01
# Ministerium

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 9 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Staatssekretär/in<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 200 EUR. |
| B 6 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Ministerialdirigent/in |
| B 3 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Leitender/de Ministerialrat/rätin |
| B 2 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| B 2 | ( 009 ) | 7 | 7 | | Ministerialrat/rätin |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 001 ) | 18 | 18 | | Ministerialrat/rätin |
| A 16 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 001 ) | 22 | 22 | ( 23 ) | Regierungsdirektor/in<br>2 Stellen können auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes. Gr. R1 oder R2 ohne Amtszulage besetzt werden. |
| A 15 | ( 003 ) | 2 | 2 | | Baudirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 13 | 13 | | Regierungsoberrat/rätin<br>davon 1 kw 31.12.2014 |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 10 | 10 | ( 11 ) | Regierungsrat/rätin<br>davon 1 kw 31.12.2017 |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 22 | 22 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 001 ) | 23 | 23 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 15 | 16 | ( 19 ) | Amtmann/Amtfrau |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 1 | 1 | | Amtsinspektor/in<br>davon 1 kw 31.12.2014 |
| | | 146 | 147 | ( 151 ) | |

# Kapitel 15 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 2 | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (001) | 23,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 22,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 11,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 10,0 |
| A 11 | (001) | 19,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | 1,0 | | | 16,0 |
| Versch. | | 98,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 98,0 |
| Zusammen | | 151,0 | | | 1,0 | | | | 4,0 | | | | | | 1,0 | | | 147,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 2 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 15 | (001) | 22,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 22,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 10,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 10,0 |
| A 11 | (001) | 16,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 15,0 |
| Versch. | | 98,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 98,0 |
| Zusammen | | 147,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 146,0 |

Zu Spalte 5: Schaffung von ATZ-Stellen.
Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken (A 15, A 13 h.D., A 11).
Zu Spalte 10: Stellentausch mit Kapitel 15 28.

# Kapitel 15 01
# Ministerium

## S T E L L E N P L A N 422 00

Leerstellen Beamte

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 15 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 992 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| A 13 g.D. | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 12 | ( 992 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| | | 4 | 4 | ( 4 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 4 | 4 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 20,5 | 20,5 | ( 19,5 ) | Gehobener Dienst<br>davon 1 kw 31.12.2014 |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 27,5 | 27,5 | ( 28,5 ) | Mittlerer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 4 | 3 | ( 2 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 3 | 3 | | Einfacher Dienst<br>davon erhält ein Beschäftigter eine übertarifliche Vergütung zur Besitzstandswahrung |
| Auszubildende | ( 001 ) | 3 | 3 | | Auszubildende |
| | | 63 | 62 | ( 61 ) | |

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppen 9 eingruppiert werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 15 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 19,5 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 20,5 |
| M. Dienst | (001) | 28,5 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 27,5 |
| M. Dienst | (000) | 2,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Versch. | | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| Zusammen | | 61,0 | | | 1,0 | | | | 1,0 | | | | | 1,0 | | | | 62,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 20,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 20,5 |
| M. Dienst | (001) | 27,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 27,5 |
| M. Dienst | (000) | 3,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 4,0 |
| Versch. | | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| Zusammen | | 62,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 63,0 |

Zu Spalte 5: Schaffung von ATZ-Stellen.
Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken.
Zu Spalte 10: Stellentausch mit Kapitel 15 28.

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 993 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 3 | 3 | ( 3 ) | |

# Kapitel 15 01
# Ministerium

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Zusammen | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Zusammen | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |

# Kapitel 15 02
# Förderung der Wissenschaft und Forschung

## S T E L L E N P L A N 422 01

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 2 | ( 008 ) | 1 | 1 | | Direktor/in und Professor/in |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 14 | ( 023 ) | 1 | 1 | | Wissenschaftlicher/che Oberrat/rätin<br>kw |
| | | 2 | 2 | ( 2 ) | |

## S T E L L E N P L A N 422 41

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| W 3 | ( 975 ) | 10 | 10 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| W 2 | ( 975 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 16 | ( 975 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 12 | 12 | ( 12 ) | |

# Kapitel 15 02
# Förderung der Wissenschaft und Forschung

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 41

**Zu 422 41**

1 W 3 - Leerstelle für den Leiter des Instituts für Integrierte Publikations- und Informationssysteme in Darmstadt der Fraunhofer-Gesellschaft (ehemals Institut der Gesellschaft für Mathematik und Datenverarbeitung (GMD). Der Stelleninhaber ist an die Technische Universität Darmstadt berufen und ohne Dienstbezüge beurlaubt worden. Die Bezüge für diese Tätigkeit werden von der Gesellschaft getragen (vgl. Erläuterung zu Produktblatt 2).

4 W 3 und 1 W 2 - Leerstellen für Hochschullehrer, die zur Dienstleistung bei der GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH in Darmstadt beurlaubt werden. Die Bezüge für diese Tätigkeit werden von der Gesellschaft getragen (vgl. Erl. zu Produktblatt 2).

1 W 3 - Leerstelle für einen Abteilungsleiter des Max-Planck-Instituts für Terrestrische Mikrobiologie (vgl. Erläuterung zu Produktblatt 2).

1 W 3 - Leerstelle für den Direktor des Max-Planck-Instituts für Europäische Rechtsgeschichte in Frankfurt der Max-Planck- Gesellschaft. Der Stelleninhaber wird ohne Dienstbezüge von der Universität Frankfurt beurlaubt, um seine Aufgaben als Direktor des Max-Planck-Instituts für Europäische Rechtsgeschichte wahrnehmen zu können. Die Dienstbezüge sind im Haushalt der Max-Planck-Gesellschaft veranschlagt (vgl. Erl. zu Produktblatt 2).

1 W 3 - Leerstelle für eine Abteilungsleiterin des Max-Planck-Instituts für Terrestrische Mikrobiologie in Marburg. Die Stelleninhaberin soll an die Philipps-Universität Marburg berufen und ohne Dienstbezüge zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben bei der Max- Planck-Gesellschaft beurlaubt werden. Die Dienstbezüge sind im Haushalt der Max-Planck-Gesellschaft veranschlagt.

1 W 3 - Leerstelle für den Leiter der Forschungsgruppe "Rüstungskontrolle und Abrüstung" der Hessischen Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK) in Frankfurt am Main. Der Stelleninhaber soll an die Universität Frankfurt am Main berufen und ohne Dienstbezüge zur Wahrnehmung seiner Aufgaben bei der HSFK beurlaubt werden. Die Bezüge für diese Tätigkeit werden von der Stiftung getragen und sind im Wirtschaftsplan der HSFK veranschlagt (vgl. Erl. zu Produktblatt 2).

1 W 3 - Leerstelle für den Bereichsleiter Nanotechnologie des Forschungszentrums Karlsruhe.

1 A 16 - Leerstelle für die Geschäftsführerin des Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung (vgl. Erläuterung zu Produktblatt 2).

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | Mittlerer Dienst kw |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

# Kapitel 15 03
# Landesbetrieb Archivschule Marburg

## S T E L L E N P L A N 682 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 032 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Archivdirektor/in (Behördenleiter/in) |
| A 15 | ( 023 ) | 1 | 1 | | Archivdirektor/in |
| A 14 | ( 025 ) | 3 | 3 | | Archivoberrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtsrat/rätin |
| A 10 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Oberinspektor/in |
| | | 9 | 9 | ( 9 ) | |

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

## S T E L L E N P L A N 685 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Universität | Klinikum | Universitäts-verwaltung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | **Aufsteigende Gehälter** | | | |
| W 3 | ( 004 ) | 1 | | Präsident/in der Universität<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 200 EUR | 1 | – | 1 |
| W 3 | ( 006 ) | 1 | | Kanzler/in der Universität<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR | 1 | – | 1 |
| W 3 | ( 003 ) | 292 | | Universitätsprofessor/in<br>Ein Stelleninhaber erhält für seine Tätigkeit als Richter beim Verwaltungsgerichtshof Kassel eine nichtruhegehaltfähige Zulage von jährlich 3.000 EUR. | 292 | – | 1,5 |
| W 3 | ( 000 ) | – | | Altersteilzeitstelle/n kw | – | – | – |
| W 2 | ( 003 ) | 81 | | Universitätsprofessor/in | 81 | – | – |
| W 1 | ( 001 ) | – | | Professor/in als Juniorprofessor/in | – | – | – |
| A 16 | ( 020 ) | 1 | | Leitender/de Bibliotheksdirektor/in | 1 | – | – |
| A 16 | ( 003 ) | 1 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in | 1 | – | – |
| A 15 | ( 001 ) | 3 | ( 4 ) | Regierungsdirektor/in | 2 | 1 | 2 |
| A 15 | ( 014 ) | 1 | | Pharmaziedirektor/in | – | 1 | – |
| A 15 | ( 022 ) | 3 | | Bibliotheksdirektor/in | 3 | – | – |
| A 15 | ( 027 ) | 11 | | Akademischer/sche Direktor/in<br>davon 1 als Leiter/in des Universitätsmuseums | 11 | – | – |
| A 15 | ( 033 ) | 1 | | Studiendirektor/in an einem Studienkolleg für ausländische Studierende | 1 | – | – |
| A 14 | ( 001 ) | 7 | | Regierungsoberrat/rätin | 6 | 1 | 3 |
| A 14 | ( 021 ) | 6 | | Bibliotheksoberrat/rätin | 6 | – | – |
| A 14 | ( 022 ) | 83 | | Akademischer/sche Oberrat/rätin<br>davon 1 Stelle ku nach Verg.Gr. I b BAT<br>davon zweckgebunden 31 Stellen für Akademische Oberräte/rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation. | 83 | – | 1 |
| A 14 | ( 024 ) | 19 | | Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst | 19 | – | – |
| A 14 | ( 040 ) | 3 | | Oberstudienrat/rätin | 3 | – | – |
| A 14 | ( 000 ) | 1 | ( 2 ) | Altersteilzeitstelle/n kw | 1 | – | – |
| A 14 | ( 025 ) | 1 | | Archivoberrat/rätin | 1 | – | 0,5 |
| A 13 h.D. | ( 022 ) | 2 | | Bibliotheksrat/rätin | 2 | – | – |
| A 13 h.D. | ( 026 ) | 52 | | Akademischer/sche Rat/Rätin<br>davon zweckgebunden 27 Stellen für Akademische Räte /Rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation. | 52 | – | – |
| A 13 h.D. | ( 028 ) | 7 | | Studienrat/rätin im Hochschuldienst | 7 | – | – |
| A 13 h.D. | ( 040 ) | 3 | | Studienrat/rätin | 3 | – | – |

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Universität | Klinikum | Universitäts-verwaltung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 1 | | Regierungsrat/rätin | 1 | – | 1 |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 8 | | Oberamtsrat/rätin | 6 | 2 | 1 |
| A 12 | ( 001 ) | 15 | | Amtsrat/rätin | 15 | – | 9 |
| A 12 | ( 002 ) | 1 | | Technischer/sche Amtsrat/rätin | 1 | – | – |
| A 11 | ( 001 ) | 13 | | Amtmann/Amtfrau | 13 | – | 6,5 |
| A 11 | ( 002 ) | 1 | | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau<br>davon 1 Stelle ku nach Bes.Gr. A 10 | 1 | – | 1 |
| A 10 | ( 001 ) | 20 | | Oberinspektor/in | 20 | – | 4 |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 18 | | Inspektor/in | 18 | – | 6 |
| A 9 g.D. | ( 000 ) | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw | 1 | – | – |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 1 | | Amtsinspektor/in | – | 1 | – |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 1 | | Amtsinspektor/in<br>davon 1 Stelle ku nach Bes.Gr. A 8<br>Ein Stelleninhaber erhält eine nichtruhegehaltsfähige Zulage von jährlich 150 EUR. | 1 | – | 1 |
| A 8 | ( 001 ) | 2 | | Hauptsekretär/in | 2 | – | – |
| A 7 | ( 001 ) | 5 | | Obersekretär/in | 5 | – | – |
| A 6 m.D. | ( 001 ) | 1 | | Sekretär/in | 1 | – | – |
| | | 668 | ( 670 ) | | 662 | 6 | 39,5 |

**Zu Bes.Gr. W3, W2 und W1:**
Bis zu 2 Stelleninhaber/innen als nebenamtliche Vizepräsident/in und 16 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professorin/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.
Zwei Professoren/innen als Prodekane des Fachbereichs Humanmedizin erhalten je eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 EUR.

Es erhalten z.Z. 28 (30) Stelleninhaber/innen einen Sonderzuschuss gemäß Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Bundesbesoldungsordnung C.

Planstellen der BesGr. W 3 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 4/C 3 besetzt werden.
Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 oder Hochschuldozenten/innen, Oberassistenten/innen oder Oberingenieuren/innen besetzt werden.

Planstellen der BesGr. W 1 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Wissenschaftlichen Assistenten/innen besetzt werden.

Die Planstelle der Bes. Gr. W 3 Präsident/in der Universität kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 7 besetzt werden.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 3 Kanzler/in der Universität kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. B 3 besetzt werden.

**Abgeordnete Beamte**
Mittel für 12 (5,5) Lehrer, die als wissenschaftliche Bedienstete an der Universität tätig sind. Die zugehörigen Planstellen sind bei 04 59 - 422 00 als Leerstellen veranschlagt.
Die Abordnung ist vorgesehen, um Lehrkräfte mit Berufserfahrung für die Universität zu gewinnen. Mittel für die abgeordneten Beamten sind im Personalaufwand enthalten.

**Zu Spalte Klinikum:**
Alle Planstellen kw.
Jede frei werdende Planstelle einer Laufbahngruppe darf nur zur Beförderung und eventuellen weiteren Folgebeförderungen wiederbesetzt werden. Die schließlich verbleibende niedrigere Planstelle innerhalb der jeweiligen Laufbahngruppe wird in Abgang gestellt.

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 685 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (001) | 4,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 3,0 |
| A 14 | (000) | 2,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 664,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 664,0 |
| Zusammen | | 670,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 668,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (001) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 14 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 664,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 664,0 |
| Zusammen | | 668,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 668,0 |

Zu Spalte 7: Abgang einer Altersteilzeitstelle der Bes. Gr. A 14 und Abgang einer Stelle der Bes. Gr. A 15 des Klinikums

Von den Beamtenstellen waren am 1.2.2012 insgesamt 539,5 Stellen besetzt.

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

Leerstellen Beamte

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Universität | Klinikum | Universitäts-verwaltung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | **Aufsteigende Gehälter** | | | |
| W 3 | ( 974 ) | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 2 | – | – |
| W 2 | ( 974 ) | 4 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 4 | – | – |
| A 14 | ( 976 ) | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 1 | – | – |
| A 10 | ( 976 ) | 0,5 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 0,5 | – | – |
| A 9 g.D. | ( 976 ) | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 1 | – | – |
| A 7 | ( 976 ) | 0,5 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 0,5 | – | – |
| | | 9 | ( 9 ) | | 9 | – | – |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**
**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Universität | Klinikum | Universitäts-verwaltung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 407 ) | 2 | | Archiv-/Bibliotheksreferendar/in | 2 | – | – |
| A 9 g.D. | ( 401 ) | 6 | | Inspektoranwärter/in | 6 | – | 5 |
| | | 8 | ( 8 ) | | 8 | – | 5 |

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| Verg. Gr. | Kennung | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Universität | Klinikum | Universitäts-verwaltung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 14,5 | ( 28 ) | Außertariflich | 28 | – | – |
| Atl. | ( 000 ) | – | | Altersteilzeitstelle/n kw | – | – | – |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 1175,5 | ( 1176 ) | | 1176 | – | 44,5 |
| Höherer Dienst | ( 000 ) | 2 | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw | 1 | – | 1 |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 449 | ( 447 ) | | 447 | – | 86,5 |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 10 | ( 12 ) | Altersteilzeitstelle/n kw | 12 | – | 2 |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 712 | ( 731 ) | | 731 | – | 151 |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 23 | ( 25,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw | 25,5 | – | 7 |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 96 | ( 104 ) | | 104 | – | 16 |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | 3,5 | ( 6,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw | 6,5 | – | 1,5 |
| Ä 1 | ( 010 ) | 161,5 | ( 153 ) | Ärztin oder Arzt | 153 | – | – |
| Ä 2 | ( 011 ) | 164 | ( 121 ) | Ärztin oder Arzt | 121 | – | – |
| Ä 3 | ( 012 ) | 89,5 | ( 87,5 ) | Fachärztin oder Facharzt | 87,5 | – | – |
| Ä 4 | ( 013 ) | 103,5 | ( 95,5 ) | Fachärztin oder Facharzt | 95,5 | – | – |
| Ä 5 | ( 014 ) | 29,5 | ( 26,5 ) | Fachärztin oder Facharzt | 26,5 | – | – |
| Ä 6 | ( 015 ) | 26,5 | ( 28 ) | Fachärztin oder Facharzt | 28 | – | – |
| Auszubildende | ( 001 ) | 96 | ( 87 ) | Auszubildende | 87 | – | 14 |
| | | 3156 | ( 3129,5 ) | | 3129,5 | – | 323,5 |

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (001) | 28,0 | | | | | | | | | | | | | | | 13,5 | 14,5 |
| H. Dienst | (001) | 1176,0 | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 | 1175,5 |
| H. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | 2,0 |
| G. Dienst | (001) | 447,0 | | | | | | | | | | | | | | 2,0 | | 449,0 |
| G. Dienst | (000) | 12,0 | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 | 10,0 |
| M. Dienst | (001) | 731,0 | | | | | | | | | | | | | | | 19,0 | 712,0 |
| M. Dienst | (000) | 25,5 | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 | 23,0 |
| E. Dienst | (001) | 104,0 | | | | | | | | | | | | | | | 8,0 | 96,0 |
| E. Dienst | (000) | 6,5 | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 | 3,5 |
| Ä 1 | (010) | 153,0 | | | | | | | | | | | | | | 8,5 | | 161,5 |
| Ä 2 | (011) | 121,0 | | | | | | | | | | | | | | 43,0 | | 164,0 |
| Ä 3 | (012) | 87,5 | | | | | | | | | | | | | | 2,0 | | 89,5 |
| Ä 4 | (013) | 95,5 | | | | | | | | | | | | | | 8,0 | | 103,5 |
| Ä 5 | (014) | 26,5 | | | | | | | | | | | | | | 3,0 | | 29,5 |
| Ä 6 | (015) | 28,0 | | | | | | | | | | | | | | | 1,5 | 26,5 |
| Azubi | (001) | 87,0 | | | | | | | | | | | | | | 9,0 | | 96,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 3129,5 | | | | | | | | | | | | | | 76,5 | 50,0 | 3156,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (001) | 14,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 14,5 |
| H. Dienst | (001) | 1175,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 1175,5 |
| H. Dienst | (000) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| G. Dienst | (001) | 449,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 449,0 |
| G. Dienst | (000) | 10,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 10,0 |
| M. Dienst | (001) | 712,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 712,0 |
| M. Dienst | (000) | 23,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 23,0 |
| E. Dienst | (001) | 96,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 96,0 |
| E. Dienst | (000) | 3,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,5 |
| Ä 1 | (010) | 161,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 161,5 |
| Ä 2 | (011) | 164,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 164,0 |
| Ä 3 | (012) | 89,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 89,5 |
| Ä 4 | (013) | 103,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 103,5 |
| Ä 5 | (014) | 29,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 29,5 |
| Ä 6 | (015) | 26,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 26,5 |
| Azubi | (001) | 96,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 96,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 3156,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3156,0 |

# Kapitel 15 05
# Philipps-Universität Marburg

Zu Spalte 11: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFVO). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 1. Februar 2012.
Die 3.156,0 Stellen setzen sich wie folgt zusammen:
2.653,0 Landesstellen der Universität
503,0 Drittmittelstellen

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## S T E L L E N P L A N 685 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Universität | Klinikum | Universitätsverwaltung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | **Aufsteigende Gehälter** | | | |
| W 3 | ( 004 ) | 1 | | Präsident/in der Universität<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 200 EUR | 1 | – | 1 |
| W 3 | ( 006 ) | 1 | | Kanzler/in der Universität<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR | 1 | – | 1 |
| W 3 | ( 003 ) | 295 | | Universitätsprofessor/in<br>davon kw: 31.01.2023 1 Stelle nach Beendigung der Amtszeit der Stelleninhaberin beim Bundesverfassungsgericht | 295 | – | – |
| W 2 | ( 003 ) | 93 | | Universitätsprofessor/in | 93 | – | – |
| W 1 | ( 001 ) | 40 | | Professor/in als Juniorprofessor/in | 40 | – | – |
| A 16 | ( 003 ) | 1 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in | 1 | – | 1 |
| A 16 | ( 007 ) | 1 | | Abteilungsdirektor/in | 1 | – | – |
| A 16 | ( 020 ) | 1 | | Leitender/de Bibliotheksdirektor/in | 1 | – | – |
| A 15 | ( 001 ) | 4 | | Regierungsdirektor/in | 2 | 2 | 2 |
| A 15 | ( 003 ) | 1 | | Baudirektor/in | 1 | – | 1 |
| A 15 | ( 022 ) | 3 | | Bibliotheksdirektor/in | 3 | – | – |
| A 15 | ( 023 ) | 1 | | Archivdirektor/in | 1 | – | 1 |
| A 15 | ( 027 ) | 23 | ( 25 ) | Akademischer/sche Direktor/in<br>Eine/eine als Leiter/in des Botanischen Gartens hat eine Dienstwohnung | 23 | – | – |
| A 14 | ( 001 ) | 6 | | Regierungsoberrat/rätin | 6 | – | 5 |
| A 14 | ( 021 ) | 6 | | Bibliotheksoberrat/rätin | 6 | – | – |
| A 14 | ( 022 ) | 140 | ( 138 ) | Akademischer/sche Oberrat/rätin<br>davon zweckgebunden 36 Stellen für Akademische Oberräte/rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation. | 140 | – | – |
| A 14 | ( 024 ) | 36 | | Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst | 36 | – | – |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 2 | ( 1 ) | Regierungsrat/rätin | 2 | – | 1 |
| A 13 h.D. | ( 022 ) | 4 | | Bibliotheksrat/rätin | 4 | – | – |
| A 13 h.D. | ( 023 ) | 1 | | Archivrat/rätin | 1 | – | 1 |
| A 13 h.D. | ( 026 ) | 51 | | Akademischer/sche Rat/Rätin<br>davon zweckgebunden 37 Stellen für Akademische Räte/Rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation. | 51 | – | – |
| A 13 h.D. | ( 028 ) | 25 | | Studienrat/rätin im Hochschuldienst | 25 | – | – |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 7 | | Oberamtsrat/rätin | 6 | 1 | 6 |
| A 12 | ( 001 ) | 14 | ( 13 ) | Amtsrat/rätin | 13 | 1 | 11 |
| A 11 | ( 001 ) | 20 | ( 19 ) | Amtmann/Amtfrau | 19 | 1 | 13 |

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Universität | Klinikum | Universitäts-verwaltung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| A 10 | ( 001 ) | 19 | ( 17 ) | Oberinspektor/in | 19 | – | 7 |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 6 | ( 10 ) | Inspektor/in | 6 | – | 5 |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 3 | | Amtsinspektor/in | 3 | – | 3 |
| A 8 | ( 001 ) | 4 | | Hauptsekretär/in | 4 | – | 3 |
| A 8 | ( 006 ) | 1 | | Hauptwerkmeister/in | 1 | – | – |
| A 7 | ( 001 ) | 4 | | Obersekretär/in | 4 | – | – |
| A 6 m.D. | ( 001 ) | 2 | | Sekretär/in | 2 | – | – |
| A 6 e.D. | ( 003 ) | 1 | | Hauptwart/in<br>Eine/r hat als Hausverwalter/in eine Dienstwohnung. | 1 | – | 1 |
| A 5 | ( 001 ) | 2 | | Oberamtsmeister/in | 2 | – | 2 |
| | | 819 | ( 818 ) | | 814 | 5 | 65 |

**Zu Bes.Gr. W3, W2 und W1:**
Bis zu 2 Stelleninhaber/innen als nebenamtliche Vizepräsident/in und 11 (11) Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professoren/innen der BesOC sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.
Zwei Professoren/innen als Prodekane des Fachbereichs Humanmedizin erhalten je eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 EUR.

Es erhalten z.Z. 29 (30) Stelleninhaber/innen einen Sonderzuschuss gemäß Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Bundesbesoldungsordnung C.

Planstellen der BesGr. W 3 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 4/C 3 besetzt werden.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 oder Hochschuldozenten/innen, Oberassistenten/innen oder Oberingenieuren/innen besetzt werden.

Planstellen der BesGr. W 1 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Wissenschaftlichen Assistenten/innen besetzt werden.

Die Planstelle der Bes. Gr. W 3 Präsident/in der Universität kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 7 besetzt werden.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 3 Kanzler/in der Universität kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. B 3 besetzt werden.

**Zu Spalte Klinikum:**
Alle Planstellen kw.
Jede frei werdende Planstelle einer Laufbahngruppe darf nur zur Beförderung und eventuellen weiteren Folgebeförderungen wiederbesetzt werden. Die schließlich verbleibende niedrigere Planstelle innerhalb der jeweiligen Laufbahngruppe wird in Abgang gestellt.

**Abgeordnete Beamte**
1. Mittel für 26 (10,5) Oberstudienräte im Hochschuldienst (Bes.Gr. A 14) bzw. Studienräte im Hochschuldienst (Bes.Gr. A 13) oder Lehrer (Bes.Gr. A 13), die als wissenschaftliche Bedienstete oder als Lehrer (Bes.Gr. A 13), an der Universität tätig sind. Die dazugehörigen Planstellen sind bei 04 59 - 422 00 (als Leerstellen) veranschlagt.
2. Mittel für die abgeordneten Beamten sind im Personalaufwand enthalten. Die Abordnungen sind vorgesehen, um Lehrkräfte mit Berufserfahrung für die Lehrerausbildung an den Universitäten zu gewinnen.

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 685 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (027) | 25,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | 23,0 |
| A 14 | (022) | 138,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 140,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 2,0 |
| A 12 | (001) | 13,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 14,0 |
| A 11 | (001) | 19,0 | | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | 20,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 10,0 | | | | | | | | | | | 4,0 | | | | | 6,0 |
| A 10 | (001) | 17,0 | | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | 19,0 |
| Versch. | | 595,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 595,0 |
| Zusammen | | 818,0 | | | | | | | | | | 4,0 | 4,0 | 3,0 | 2,0 | | | 819,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (027) | 23,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 23,0 |
| A 14 | (022) | 140,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 140,0 |
| A 13 h.D. | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 12 | (001) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 14,0 |
| A 11 | (001) | 20,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 20,0 |
| A 9 g.D. | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| A 10 | (001) | 19,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 19,0 |
| Versch. | | 595,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 595,0 |
| Zusammen | | 819,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 819,0 |

Zu Spalte 9: Stellenhebungen

Zu Spalte 10: Umsetzung von 2 Stellen der Bes. Gr. A 15 nach Kap. 15 37
Umsetzung von 2 Stellen der Bes. Gr. A 14 von Kap. 15 37.
Umsetzung einer Stelle der Bes. Gr. A 13 h.D. vom Epl. 03 ( Stellenpool für die Beschäftigung von arbeitslosen schwerbehinderten Menschen)

Von den Beamtenstellen waren am 1.2.2012 insgesamt 613,5 Stellen besetzt.

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

Leerstellen

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Universität | Klinikum | Universitäts-verwaltung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | **Aufsteigende Gehälter** | | | |
| W 3 | ( 975 ) | 1 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 1 | – | – |
| W 2 | ( 981 ) | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) | 1 | – | – |
| A 14 | ( 976 ) | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 1 | – | – |
| A 14 | ( 974 ) | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 1 | – | – |
| A 13 h.D. | ( 976 ) | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 1 | – | – |
| A 11 | ( 974 ) | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 1 | – | 1 |
| A 10 | ( 976 ) | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 1 | – | – |
| A 6 m.D. | ( 976 ) | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 1 | – | – |
| | | 8 | ( 8 ) | | 8 | – | 1 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**
**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Universität | Klinikum | Universitäts-verwaltung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 407 ) | 2 | | Archiv-/Bibliotheksreferendar/in | 2 | – | – |
| A 9 g.D. | ( 401 ) | 8 | | Inspektoranwärter/in | 8 | – | 6 |
| | | 10 | ( 10 ) | | 10 | – | 6 |

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| Verg. Gr. | Kennung | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Universität | Klinikum | Universitäts-verwaltung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 48 | ( 36,5 ) | Außertariflich | 48 | – | – |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 1167 | ( 1106,5 ) | | 1167 | – | 53,5 |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 513 | ( 503,5 ) | | 513 | – | 72 |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 863,5 | ( 878 ) | | 863,5 | – | 186,5 |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 203 | ( 202,5 ) | | 203 | – | 149 |
| Ä 1 | ( 010 ) | 175,5 | ( 164 ) | Ärztin oder Arzt | 175,5 | – | – |
| Ä 2 | ( 011 ) | 191,5 | ( 152,5 ) | Ärztin oder Arzt | 191,5 | – | – |
| Ä 3 | ( 012 ) | 101,5 | ( 100,5 ) | Fachärztin oder Facharzt | 101,5 | – | – |
| Ä 4 | ( 013 ) | 124 | ( 111,5 ) | Fachärztin oder Facharzt | 124 | – | – |
| Ä 5 | ( 014 ) | 33 | ( 34 ) | Fachärztin oder Facharzt | 33 | – | – |
| Ä 6 | ( 015 ) | 15,5 | ( 26 ) | Fachärztin oder Facharzt | 15,5 | – | – |
| Auszubildende | ( 001 ) | 88 | ( 87 ) | Auszubildende | 88 | – | 17 |
| | | 3523,5 | ( 3402,5 ) | | 3523,5 | – | 478 |

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (001) | 36,5 | | | | | | | | | | | | | | 11,5 | | 48,0 |
| H. Dienst | (001) | 1106,5 | | | | | | | | | | | | | | 60,5 | | 1167,0 |
| G. Dienst | (001) | 503,5 | | | | | | | | | | | | | | 9,5 | | 513,0 |
| M. Dienst | (001) | 878,0 | | | | | | | | | | | | | | | 14,5 | 863,5 |
| E. Dienst | (001) | 202,5 | | | | | | | | | | | | | | 0,5 | | 203,0 |
| Ä 1 | (010) | 164,0 | | | | | | | | | | | | | | 11,5 | | 175,5 |
| Ä 2 | (011) | 152,5 | | | | | | | | | | | | | | 39,0 | | 191,5 |
| Ä 3 | (012) | 100,5 | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | 101,5 |
| Ä 4 | (013) | 111,5 | | | | | | | | | | | | | | 12,5 | | 124,0 |
| Ä 5 | (014) | 34,0 | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | 33,0 |
| Ä 6 | (015) | 26,0 | | | | | | | | | | | | | | | 10,5 | 15,5 |
| Azubi | (001) | 87,0 | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | 88,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 3402,5 | | | | | | | | | | | | | | 147,0 | 26,0 | 3523,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (001) | 48,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 48,0 |
| H. Dienst | (001) | 1167,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1167,0 |
| G. Dienst | (001) | 513,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 513,0 |
| M. Dienst | (001) | 863,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 863,5 |
| E. Dienst | (001) | 203,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 203,0 |
| Ä 1 | (010) | 175,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 175,5 |
| Ä 2 | (011) | 191,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 191,5 |
| Ä 3 | (012) | 101,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 101,5 |
| Ä 4 | (013) | 124,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 124,0 |
| Ä 5 | (014) | 33,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 33,0 |
| Ä 6 | (015) | 15,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,5 |
| Azubi | (001) | 88,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 88,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 3523,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 3523,5 |

Zu Spalte 11: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFVO). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 1.02.2012.

Die 3.523,5Stellen setzen sich wie folgt zusammen:
2.926,0 Landesstellen der Universität
597,5Drittmittelstellen

# Kapitel 15 07
# Justus Liebig-Universität Gießen

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## S T E L L E N P L A N 685 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| W 3 | ( 004 ) | 1 | 1 | | Präsident/in der Universität<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 200 EUR |
| W 3 | ( 006 ) | 1 | 1 | | Kanzler/in der Universität<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR |
| W 3 | ( 003 ) | 212 | 212 | ( 213 ) | Universitätsprofessor/in<br>davon 3 (4) Stiftungsprofessuren, davon 1 kw 30.04.2014, 1 kw 29.02.2016, 1 kw 30.09.2017 |
| W 3 | ( 000 ) | – | – | ( 2 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| W 2 | ( 003 ) | 82 | 82 | | Universitätsprofessor/in |
| W 1 | ( 001 ) | 14 | 14 | | Professor/in als Juniorprofessor/in |
| A 16 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 16 | ( 020 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Bibliotheksdirektor/in |
| A 16 | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 022 ) | 2 | 2 | | Bibliotheksdirektor/in |
| A 15 | ( 003 ) | – | – | | Baudirektor/in |
| A 15 | ( 027 ) | 9 | 9 | | Akademischer/sche Direktor/in |
| A 15 | ( 000 ) | – | – | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 022 ) | 39 | 39 | | Akademischer/sche Oberrat/rätin<br>davon zweckgebunden 14 Stellen für Akademische Oberräte/-rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation. |
| A 14 | ( 024 ) | 19 | 19 | | Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst |
| A 14 | ( 021 ) | 4 | 4 | | Bibliotheksoberrat/rätin |
| A 14 | ( 000 ) | – | – | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 h.D. | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 022 ) | 6 | 6 | | Bibliotheksrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 026 ) | 16,5 | 16,5 | | Akademischer/sche Rat/Rätin<br>davon zweckgebunden 14 Stellen für Akademische Räte/Rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation. |
| A 13 h.D. | ( 028 ) | 4 | 4 | | Studienrat/rätin im Hochschuldienst |
| A 13 h.D. | ( 040 ) | 1 | 1 | | Studienrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 6 | 6 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 000 ) | 1,5 | 1,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 12 | ( 001 ) | 13 | 13 | | Amtsrat/rätin |

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 11 | ( 000 ) | – | – | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 11 | ( 001 ) | 25 | 25 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 040 ) | 1 | 1 | | Fachlehrer/in |
| A 10 | ( 001 ) | 18 | 18 | | Oberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 12 | 12 | | Inspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 1 | 1 | | Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 8 | ( 001 ) | 9 | 9 | | Hauptsekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 10 | 10 | | Obersekretär/in |
| A 6 m.D. | ( 001 ) | 5 | 5 | | Sekretär/in |
| A 6 e.D. | ( 003 ) | 2 | 2 | | Hauptwart/in |
| A 5 | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 5 | ( 005 ) | 4 | 4 | | Hauptwart/in<br>5 haben Dienstwohnungen |
| | | 530 | 530 | ( 536 ) | |

Zu Bes.Gr. W 3, W 2 und W 1:
Bis zu 2 Stelleninhaber/innen als nebenamtliche Vizepräsident/in und 22 Dekane als Fachbereichsleiter/innen, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.

Es erhalten z.Z. 16 (16) Stelleninhaber/-rinnen einen Sonderzuschuss gemäß Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Bundesbesoldungsgruppe C.

Planstellen der BesGr. W 3 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 4/C 3 besetzt werden.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 oder Hochschuldozenten/innen, Oberassistenten/innen oder Oberingenieuren/innen besetzt werden.

Planstellen der BesGr. W 1 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Wissenschaftlichen Assistenten/innen besetzt werden.

Die Planstelle der Bes. Gr. W 3 Präsident/in der Universität kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 7 besetzt werden.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 3 Kanzler/in der Universität kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. B 3 besetzt werden.

**Abgeordnete Beamte**
Mittel für 20 (16,5) Lehrer, die als pädagogische Mitarbeiter an der Gesamthochschule tätig sind.
Die dazugehörigen Planstellen sind bei 04 59- 422 00 als Leerstellen veranschlagt. Die Abordnung ist vorgesehen, um Lehrer mit Berufserfahrung als Lehrkräfte für die Lehrerausbildung an der Gesamthochschule Kassel zu gewinnen.
Mittel für die abgeordneten Beamten sind im Personalaufwand enthalten.

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 685 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| W 3 | (000) | 2,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| W 3 | (003) | 213,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 212,0 |
| A 15 | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 14 | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| A 11 | (000) | 1,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 318,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 318,0 |
| Zusammen | | 536,0 | | | | | | | 6,0 | | | | | | | | | 530,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| W 3 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| W 3 | (003) | 212,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 212,0 |
| A 15 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 14 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 11 | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 318,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 318,0 |
| Zusammen | | 530,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 530,0 |

Zu Spalte 7: Abgang einer Stelle der Bes. Gr. W 3 (Stiftungsprofessur) und Abgang von Altersteilzeitstellen.

Von den Beamtenstellen waren am 1.02.2012 insgesamt 457,5 Stellen besetzt.

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

Leerstellen Beamte

**S t e l l e n p l a n**

**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 14 | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**
**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 407 ) | 1 | 1 | | Archiv-/Bibliotheksreferendar/in |
| A 9 g.D. | ( 401 ) | 6 | 6 | | Inspektoranwärter/in |
| | | 7 | 7 | ( 7 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | | davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 19 | 19 | ( 18 ) | Außertariflich | 18 | – |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 918 | 918 | ( 857,5 ) | Höherer Dienst | 857,5 | 25 |
| Höherer Dienst | ( 000 ) | 11 | 11 | ( 13,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw | 13,5 | – |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 331 | 331 | ( 335 ) | Gehobener Dienst | 335 | 74 |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 22,5 | 22,5 | ( 33,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw | 33,5 | – |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 448 | 448 | ( 436 ) | Mittlerer Dienst | 436 | 134 |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 21,5 | 21,5 | ( 26 ) | Altersteilzeitstelle/n kw | 26 | – |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 26,5 | 26,5 | ( 29,5 ) | Einfacher Dienst | 29,5 | 16,5 |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw | 0,5 | – |
| Azubi | ( 001 ) | 70 | 70 | ( 67 ) | Auszubildende | 67 | 8 |
| | | 1868 | 1868 | ( 1816,5 ) | | 1816,5 | 257,5 |

# Kapitel 15 13
# Universität Kassel

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (001) | 18,0 | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | 19,0 |
| H. Dienst | (001) | 857,5 | | | | | | | | | | | | | | 60,5 | | 918,0 |
| H. Dienst | (000) | 13,5 | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 | 11,0 |
| G. Dienst | (001) | 335,0 | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 | 331,0 |
| G. Dienst | (000) | 33,5 | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 | 22,5 |
| M. Dienst | (001) | 436,0 | | | | | | | | | | | | | | 12,0 | | 448,0 |
| M. Dienst | (000) | 26,0 | | | | | | | | | | | | | | | 4,5 | 21,5 |
| E. Dienst | (001) | 29,5 | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 | 26,5 |
| Azubi | (001) | 67,0 | | | | | | | | | | | | | | 3,0 | | 70,0 |
| Versch. | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| Zusammen | | 1816,5 | | | | | | | | | | | | | | 76,5 | 25,0 | 1868,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (001) | 19,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 19,0 |
| H. Dienst | (001) | 918,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 918,0 |
| H. Dienst | (000) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| G. Dienst | (001) | 331,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 331,0 |
| G. Dienst | (000) | 22,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 22,5 |
| M. Dienst | (001) | 448,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 448,0 |
| M. Dienst | (000) | 21,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 21,5 |
| E. Dienst | (001) | 26,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 26,5 |
| Azubi | (001) | 70,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 70,0 |
| Versch. | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| Zusammen | | 1868,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1868,0 |

Zu Spalte 11: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFVO). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 1.02.2012.
Die 1.868Stellen setzen sich wie folgt zusammen:
davon 1.402 Landesstellen
davon 466 Drittmittelstellen

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## S T E L L E N P L A N 685 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| W 3 | ( 008 ) | 1 | 1 | | Präsident/in der Kunsthochschule<br>Der/die Präsident/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 EUR |
| W 3 | ( 002 ) | 26 | 26 | | Professor/in an einer Kunsthochschule |
| W 2 | ( 006 ) | 1 | 1 | | Kanzler/in der Kunsthochschule<br>Der/die Kanzler/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 600 EUR. |
| W 2 | ( 002 ) | 41 | 41 | | Professor/in an einer Kunsthochschule |
| A 14 | ( 024 ) | 1 | 1 | | Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | – | – | | Oberinspektor/in |
| | | 72 | 72 | ( 72 ) | |

**Zu Bes.Gr. C 2, C 3, C 4 und W:**
Bis zu 1 Stelleninhaber/in als nebenamtliche/r Vizepräsident und 5 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professorin/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.
*Präsident/in und Vizepräsident/in sowie 5 Stelleninhaber erhalten eine Stellenzulage nach Maßgabe der VO vom 3. August 1977 (BGBl. I S. 1527).*

Es erhalten z.Z. 5 Stelleninhaber einen Sonderzuschuss gem. Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Besoldungsordnung C.

Planstellen der BesGr. W 3 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 4/C 3 besetzt werden (nur bei Universitäten und Kunsthochschulen)

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 oder Hochschuldozenten/innen oder Oberassistenten/innen besetzt werden.

Planstellen der BesGr. W 1 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Wissenschaftlichen Assistenten/innen besetzt werden.

Die Ämter der Präsidentinnen und Präsidenten an den Fach- und Kunsthochschulen des Landes werden der Besoldungsgruppe W 3 zugeordnet. Die Ämter der Kanzlerinnen und Kanzler werden der Besoldungsgruppe W 2 zugeordnet.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 3 Präsident/in der Kunsthochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 2 besetzt werden.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 2 Kanzler/in der Kunsthochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. A 15 besetzt werden.

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass die Ist-Besetzung zum 01.02.2012 insgesamt 54 Stellen beträgt.

# Kapitel 15 15
# Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Außertariflich |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 22 | 22 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 17 | 17 | ( 10,5 ) | Gehobener Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 13 | 13 | ( 17 ) | Mittlerer Dienst |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | Einfacher Dienst |
| | | 55 | 55 | ( 52,5 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 10,5 | | | | | | | | | | | | | | 6,5 | | 17,0 |
| M. Dienst | (001) | 17,0 | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 | 13,0 |
| Versch. | | 25,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 25,0 |
| Zusammen | | 52,5 | | | | | | | | | | | | | | 6,5 | 4,0 | 55,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 17,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 17,0 |
| M. Dienst | (001) | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 13,0 |
| Versch. | | 25,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 25,0 |
| Zusammen | | 55,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 55,0 |

Zu Spalte 11: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFVO). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2012.

Von den ausgewiesen Stellen sind insgesamt 0,5 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## S T E L L E N P L A N 685 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| W 3 | ( 008 ) | 1 | 1 | | Präsident/in der Kunsthochschule<br>Der/die Präsident/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 EUR |
| W 3 | ( 002 ) | 6 | 6 | | Professor/in an einer Kunsthochschule |
| W 2 | ( 002 ) | 16 | 16 | | Professor/in an einer Kunsthochschule |
| W 2 | ( 006 ) | 1 | 1 | | Kanzler/in der Kunsthochschule<br>Der/die Kanzler/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 600 EUR. |
| A 12 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtmann/Amtfrau |
| | | 26 | 26 | ( 26 ) | |

**Zu Bes.Gr. C 2, C 3, C 4 und W:**

Planstellen der BesGr. W 3 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen) der BesGr. C 4/C 3 besetzt werden.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 oder Hochschuldozenten/innen besetzt werden.

Planstellen der BesGr. W 1 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Wissenschaftlichen Assistenten/innen besetzt werden.

Die Ämter der Präsidentinnen und Präsidenten an den Fach- und Kunsthochschulen des Landes werden der Besoldungsgruppe W 3 zugeordnet. Die Ämter der Kanzlerinnen und Kanzler werden der Besoldungsgruppe W 2 zugeordnet.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 3 Präsident/in der Kunsthochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 2 besetzt werden.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 2 Kanzler/in der Kunsthochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. A 15 besetzt werden.

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass die Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2012 insgesamt 26 Stellen beträgt.

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

Leerstellen Beamte

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 12 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 2,5 | 2,5 | ( 4 ) | Außertariflich |
| Atl. | ( 000 ) | – | – | ( 3 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 13 | 13 | ( 15,5 ) | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 12 | 12 | ( 11 ) | Gehobener Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 15,5 | 15,5 | ( 16 ) | Mittlerer Dienst |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 2 | 2 | ( 4,5 ) | Einfacher Dienst |
| Auszubildende | ( 001 ) | – | – | ( 1 ) | Auszubildende |
| | | 45 | 45 | ( 55 ) | |

# Kapitel 15 16
# Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (001) | 4,0 | | | | | | | | | | | | | | | 1,5 | 2,5 |
| Atl. | (000) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 | 0,0 |
| H. Dienst | (001) | 15,5 | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 | 13,0 |
| G. Dienst | (001) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | 12,0 |
| M. Dienst | (001) | 16,0 | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 | 15,5 |
| E. Dienst | (001) | 4,5 | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 | 2,0 |
| Azubi | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | 0,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 55,0 | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | 11,0 | 45,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (001) | 2,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,5 |
| Atl. | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| H. Dienst | (001) | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 13,0 |
| G. Dienst | (001) | 12,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 12,0 |
| M. Dienst | (001) | 15,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,5 |
| E. Dienst | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Azubi | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 45,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 45,0 |

Zu Spalte 11: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFVO). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2012.

Von den ausgewiesen Stellen sind insgesamt 2,5 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## S T E L L E N P L A N 685 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| W 3 | ( 007 ) | 1 | 1 | | Präsident/in der Fachhochschule<br>Der/die Präsident/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 900 EUR. |
| W 3 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident/in der Hochschule |
| W 2 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| W 2 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Kanzler/in der Fachhochschule<br>Der/die Kanzler/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 700 EUR. |
| W 2 | ( 001 ) | 313 | 314 | ( 315 ) | Professor/in an einer Fachhochschule<br>davon kw: 2 Stellen 31.12.2015 1 Stelle 31.12.2016 1 Stelle 31.12.2019 1 Stelle 31.12.2020 |
| A 15 | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 15 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Bauoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 3 | 3 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 002 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Technischer/sche Oberamtsrat/rätin<br>davon 1 Stelle ku nach Bes. Gr. A 12 Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 6 | 6 | ( 5 ) | Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 002 ) | 4 | 4 | | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 002 ) | – | – | | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Oberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Inspektor/in |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 1 | 1 | | Amtsinspektor/in |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 4 | 4 | | Amtsinspektor/in<br>davon 1 kw 31.12.2016 |
| | | 352 | 353 | ( 352 ) | |

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

**Haushaltsvermerk zu Bes.Gr. B 3, C 3, C 2 und W:**

Bis zu 1 Stelleninhaber/in als nebenamtliche/r Vizepräsident/in und 15 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.

Nach § 40 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz kann eine Vizepräsidentin oder ein Vizepräsident hauptberuflich tätig sein. Falls die Hochschule von der Regelung Gebrauch macht, gilt eine W 2-Stelle der Hochschule für die Dauer der Amtszeit als nach W 3 gehoben.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 besetzt werden.

Die Ämter der Präsidentinnen und Präsidenten an den Fach- und Kunsthochschulen des Landes werden der Besoldungsgruppe W 3 zugeordnet. Die Ämter der Kanzlerinnen und Kanzler werden der Besoldungsgruppe W 2 zugeordnet.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 3 Präsident/in der Fachhochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 3 besetzt werden.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 2 Kanzler/in der Fachhochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. A 16 besetzt werden.

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 685 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| W 2 | (000) | 0,0 | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| W 2 | (001) | 315,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 314,0 |
| A 15 | (000) | 0,0 | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 g.D. | (002) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 1,0 |
| A 12 | (001) | 5,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 6,0 |
| Versch. | | 30,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 30,0 |
| Zusammen | | 352,0 | 2,0 | | | | | | 1,0 | | | | | 1,0 | 1,0 | | | 353,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| W 2 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| W 2 | (001) | 314,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 313,0 |
| A 15 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 13 g.D. | (002) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| A 12 | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| Versch. | | 30,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 30,0 |
| Zusammen | | 353,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 352,0 |

Zu Spalte 4: Zugang von zwei Altersteilzeitstellen und einer Leerstelle
Zu Spalte 7: Wirksamwerden von 1 kw-Vermerk

Zu Spalte 10: Umwandlung einer Stelle A 13 (002) in A 12 (001).

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass die Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2012 347 Stellen beträgt.

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

Leerstellen Beamte

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| W 2 | ( 974 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| W 2 | ( 982 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 2 | 2 | ( 1 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 685 00

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| W 2 | (974) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | 1,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | 2,0 |

**Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| W 2 | (974) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Zusammen | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 15 | 15 | ( 17 ) | Außertariflich | 17 | – |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 58,5 | 58,5 | ( 54,5 ) | Höherer Dienst | 54,5 | 23 |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 215,5 | 215,5 | ( 204 ) | Gehobener Dienst | 204 | 55,5 |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 133,5 | 133,5 | ( 132,5 ) | Mittlerer Dienst | 132,5 | 49 |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 4,5 | 4,5 | ( 6 ) | Einfacher Dienst | 6 | 1,5 |
| Azubi | ( 001 ) | 20 | 20 | ( 21 ) | Auszubildende | 21 | 11 |
| | | 447 | 447 | ( 435 ) | | 435 | 140 |

# Kapitel 15 17
# Hochschule Darmstadt

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (001) | 17,0 | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 | 15,0 |
| H. Dienst | (001) | 54,5 | | | | | | | | | | | | | | 4,0 | | 58,5 |
| G. Dienst | (001) | 204,0 | | | | | | | | | | | | | | 11,5 | | 215,5 |
| M. Dienst | (001) | 132,5 | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | 133,5 |
| E. Dienst | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | 1,5 | 4,5 |
| Azubi | (001) | 21,0 | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | 20,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 435,0 | | | | | | | | | | | | | | 16,5 | 4,5 | 447,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (001) | 15,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,0 |
| H. Dienst | (001) | 58,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 58,5 |
| G. Dienst | (001) | 215,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 215,5 |
| M. Dienst | (001) | 133,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 133,5 |
| E. Dienst | (001) | 4,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,5 |
| Azubi | (001) | 20,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 20,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 447,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 447,0 |

Zu Spalte 11: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFVO). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 1. Februar 2012. Von den ausgewiesenen Stellen sind 40,5 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## S T E L L E N P L A N 685 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| W 3 | ( 007 ) | 1 | 1 | | Präsident/in der Fachhochschule<br>Der/die Präsident/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 900 EUR. |
| W 3 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident/in der Hochschule |
| W 2 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Kanzler/in der Fachhochschule<br>Der/die Kanzler/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 700 EUR. |
| W 2 | ( 001 ) | 252 | 252 | | Professor/in an einer Fachhochschule |
| A 14 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Oberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Inspektor/in |
| | | 274 | 274 | ( 274 ) | |

**Haushaltsvermerk zu Bes.Gr. B 3, C 3, C 2 und W:**

Bis zu 1 Stelleninhaber/in als nebenamtliche/r Vizepräsident/in und 4 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.

Nach § 40 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz kann eine Vizepräsidentin oder ein Vizepräsident hauptberuflich tätig sein. Falls die Hochschule von der Regelung Gebrauch macht, gilt eine W 2-Stelle der Hochschule für die Dauer der Amtszeit als nach W 3 gehoben.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 besetzt werden.

Die Ämter der Präsidentinnen und Präsidenten an den Fach- und Kunsthochschulen des Landes werden der Besoldungsgruppe W 3 zugeordnet. Die Ämter der Kanzlerinnen und Kanzler werden der Besoldungsgruppe W 2 zugeordnet.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 3 Präsident/in der Fachhochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 3 besetzt werden.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 2 Kanzler/in der Fachhochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. A 16 besetzt werden.

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass die Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2012 insgesamt 236 Stellen beträgt.

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

Leerstellen

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| W 2 | ( 974 ) | 4 | 4 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 4 | 4 | ( 4 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 16 | 16 | ( 20 ) | Außertariflich | 20 | – |
| Atl. | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw | – | – |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 80 | 80 | ( 66,5 ) | Höherer Dienst | 66,5 | 41 |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 158 | 158 | ( 147 ) | Gehobener Dienst | 147 | 62 |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 123 | 123 | ( 112,5 ) | Mittlerer Dienst | 112,5 | 73,5 |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 8 | 8 | ( 7 ) | Einfacher Dienst | 7 | 8 |
| Azubi | ( 001 ) | 10 | 10 | ( 11 ) | Auszubildende | 11 | 10 |
| | | 396 | 396 | ( 364 ) | | 364 | 194,5 |

# Kapitel 15 18
# Fachhochschule Frankfurt am Main

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (001) | 20,0 | | | | | | | | | | | | | | | 4,0 | 16,0 |
| Atl. | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | 1,0 |
| H. Dienst | (001) | 66,5 | | | | | | | | | | | | | | 13,5 | | 80,0 |
| G. Dienst | (001) | 147,0 | | | | | | | | | | | | | | 11,0 | | 158,0 |
| M. Dienst | (001) | 112,5 | | | | | | | | | | | | | | 10,5 | | 123,0 |
| E. Dienst | (001) | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | 8,0 |
| Azubi | (001) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 | 10,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 364,0 | | | | | | | | | | | | | | 37,0 | 5,0 | 396,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (001) | 16,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 16,0 |
| Atl. | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| H. Dienst | (001) | 80,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 80,0 |
| G. Dienst | (001) | 158,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 158,0 |
| M. Dienst | (001) | 123,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 123,0 |
| E. Dienst | (001) | 8,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 8,0 |
| Azubi | (001) | 10,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 10,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 396,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 396,0 |

Zu Spalte 11: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFVO). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2012.

Von den ausgewiesen Stellen sind insgesamt 35,5 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## S T E L L E N P L A N 685 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| W 3 | ( 007 ) | 1 | 1 | | Präsident/in der Fachhochschule<br>Der/die Präsident/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 900 EUR. |
| W 3 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident/in der Hochschule |
| W 2 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Kanzler/in der Fachhochschule<br>Der/die Kanzler/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 700 EUR. |
| W 2 | ( 001 ) | 226 | 226 | | Professor/in an einer Fachhochschule |
| A 15 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 022 ) | 1 | 1 | | Bibliotheksrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 7 | 7 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Inspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | – | – | | Hauptsekretär/in |
| | | 249 | 249 | ( 249 ) | |

**Haushaltsvermerk zu Bes.Gr. B 3, C 3, C 2 und W:**

Bis zu 1 Stelleninhaber/in als nebenamtliche/r Vizepräsident/in und 12 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.

Nach § 40 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz kann eine Vizepräsidentin oder ein Vizepräsident hauptberuflich tätig sein. Falls die Hochschule von der Regelung Gebrauch macht, gilt eine W 2-Stelle der Hochschule für die Dauer der Amtszeit als nach W 3 gehoben.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 besetzt werden.

Die Ämter der Präsidentinnen und Präsidenten an den Fach- und Kunsthochschulen des Landes werden der Besoldungsgruppe W 3 zugeordnet. Die Ämter der Kanzlerinnen und Kanzler werden der Besoldungsgruppe W 2 zugeordnet.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 3 Präsident/in der Fachhochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 3 besetzt werden.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 2 Kanzler/in der Fachhochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. A 16 besetzt werden.

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass die Ist-Besetzung zum 01.02.2012 insgesamt 212 Stellen beträgt.

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**
**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 9 g.D. | ( 401 ) | 1 | 1 | | Inspektoranwärter/in |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 4 | 4 | | Außertariflich | 4 | – |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 80,5 | 80,5 | ( 70,5 ) | Höherer Dienst | 70,5 | 25 |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 254,5 | 254,5 | ( 238,5 ) | Gehobener Dienst | 238,5 | 81 |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 132 | 132 | ( 120,5 ) | Mittlerer Dienst | 120,5 | 87 |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 12 | 12 | | Einfacher Dienst | 12 | 11,5 |
| Azubi | ( 001 ) | 15 | 15 | ( 18 ) | Auszubildende | 18 | 15 |
| | | 498 | 498 | ( 463,5 ) | | 463,5 | 219,5 |

# Kapitel 15 19
# Technische Hochschule Mittelhessen

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 70,5 | | | | | | | | | | | | | | 10,0 | | 80,5 |
| G. Dienst | (001) | 238,5 | | | | | | | | | | | | | | 16,0 | | 254,5 |
| M. Dienst | (001) | 120,5 | | | | | | | | | | | | | | 11,5 | | 132,0 |
| Azubi | (001) | 18,0 | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 | 15,0 |
| Versch. | | 16,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 16,0 |
| Zusammen | | 463,5 | | | | | | | | | | | | | | 37,5 | 3,0 | 498,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 80,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 80,5 |
| G. Dienst | (001) | 254,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 254,5 |
| M. Dienst | (001) | 132,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 132,0 |
| Azubi | (001) | 15,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 15,0 |
| Versch. | | 16,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 16,0 |
| Zusammen | | 498,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 498,0 |

Zu Spalte 11: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFVO). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2012.

Von den ausgewiesen Stellen sind insgesamt 93,5 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## S T E L L E N P L A N 685 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| W 3 | ( 007 ) | 1 | 1 | | Präsident/in der Fachhochschule<br>Der/die Präsident/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 900 EUR. |
| W 3 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident/in der Hochschule |
| W 2 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Kanzler/in der Fachhochschule<br>Der/die Kanzler/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 700 EUR. |
| W 2 | ( 001 ) | 218 | 218 | ( 238 ) | Professor/in an einer Fachhochschule |
| A 16 | ( 020 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Bibliotheksdirektor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 022 ) | 1 | 1 | | Bibliotheksdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 021 ) | 2 | 2 | | Bibliotheksoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 022 ) | 1 | 1 | | Bibliotheksrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 8 | 8 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Oberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Inspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Hauptsekretär/in |
| A 7 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Obersekretär/in |
| | | 253 | 253 | ( 273 ) | |

**Haushaltsvermerk zu Bes.Gr. B 3, C 3, C 2 und W:**

Bis zu 1 Stelleninhaber/in als nebenamtliche/r Vizepräsident/in und 6 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.

Nach § 40 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz kann eine Vizepräsidentin oder ein Vizepräsident hauptberuflich tätig sein. Falls die Hochschule von der Regelung Gebrauch macht, gilt eine W 2-Stelle der Hochschule für die Dauer der Amtszeit als nach W 3 gehoben.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 besetzt werden.

Die Ämter der Präsidentinnen und Präsidenten an den Fach- und Kunsthochschulen des Landes werden der Besoldungsgruppe W 3 zugeordnet. Die Ämter der Kanzlerinnen und Kanzler werden der Besoldungsgruppe W 2 zugeordnet.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 3 Präsident/in der Fachhochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 3 besetzt werden.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 2 Kanzler/in der Fachhochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. A 16 besetzt werden.

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 685 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| W 2 | (001) | 238,0 | | | | | | | | | | | | | 20,0 | | | 218,0 |
| Versch. | | 35,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 35,0 |
| Zusammen | | 273,0 | | | | | | | | | | | | | 20,0 | | | 253,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| W 2 | (001) | 218,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 218,0 |
| Versch. | | 35,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 35,0 |
| Zusammen | | 253,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 253,0 |

Zu Spalte 10: Umsetzung von 20 W 2 Stellen von Kapitel 15 20 nach Kapitel 15 23.

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass die Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2012 insgesamt 240 Stellen beträgt.

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

Leerstellen Beamte

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| W 2 | ( 974 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| W 2 | ( 976 ) | – | – | | Leerstelle/n kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| W 2 | ( 981 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 2 | 2 | ( 2 ) | |

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 407 ) | 1 | 1 | | Archiv-/Bibliotheksreferendar/in |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 25 | 25 | ( 9,5 ) | Außertariflich | 9,5 | – |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 58 | 58 | ( 60,5 ) | Höherer Dienst | 60,5 | 12,5 |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 181,5 | 181,5 | ( 176 ) | Gehobener Dienst | 176 | 42 |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 107 | 107 | ( 103 ) | Mittlerer Dienst | 103 | 48,5 |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 5 | 5 | ( 7 ) | Einfacher Dienst | 7 | 3 |
| Azubi | ( 001 ) | 11 | 11 | ( 13 ) | Auszubildende | 13 | 3 |
| | | 387,5 | 387,5 | ( 369 ) | | 369 | 109 |

# Kapitel 15 20
# Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (001) | 9,5 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | 16,5 | | 25,0 |
| H. Dienst | (001) | 60,5 | | | | | | | | | | | | 1,5 | | | 1,0 | 58,0 |
| G. Dienst | (001) | 176,0 | | | | | | | | | | | | 22,0 | | 27,5 | | 181,5 |
| M. Dienst | (001) | 103,0 | | | | | | | | | | | | 6,0 | | 10,0 | | 107,0 |
| E. Dienst | (001) | 7,0 | | | | | | | | | | | | 0,5 | | | 1,5 | 5,0 |
| Azubi | (001) | 13,0 | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 | 11,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 369,0 | | | | | | | | | | | | 31,0 | | 54,0 | 4,5 | 387,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (001) | 25,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 25,0 |
| H. Dienst | (001) | 58,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 58,0 |
| G. Dienst | (001) | 181,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 181,5 |
| M. Dienst | (001) | 107,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 107,0 |
| E. Dienst | (001) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| Azubi | (001) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 387,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 387,5 |

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 15 23.

Zu Spalte 11: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFVO). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2012.

Von den ausgewiesen Stellen sind insgesamt 57,5 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## S T E L L E N P L A N 685 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| W 3 | ( 007 ) | 1 | 1 | | Präsident/in der Fachhochschule<br>Der/die Präsident/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 900 EUR. |
| W 3 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Vizepräsident/in der Hochschule |
| W 2 | ( 005 ) | 1 | 1 | | Kanzler/in der Fachhochschule<br>Der/die Kanzler/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 700 EUR. |
| W 2 | ( 001 ) | 140 | 140 | | Professor/in an einer Fachhochschule |
| A 15 | ( 022 ) | 1 | 1 | | Bibliotheksdirektor/in |
| A 14 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 021 ) | 1 | 1 | | Bibliotheksoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 3,5 | 3,5 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Oberinspektor/in |
| | | 158,5 | 158,5 | ( 158,5 ) | |

**Haushaltsvermerk zu Bes.Gr. B 2, C 2, C 3 und W:**

Bis zu 1 Stelleninhaber/in als nebenamtliche/r Vizepräsident/in und 8 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.

Nach § 40 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz kann eine Vizepräsidentin oder ein Vizepräsident hauptberuflich tätig sein. Falls die Hochschule von der Regelung Gebrauch macht, gilt eine W 2-Stelle der Hochschule für die Dauer der Amtszeit als nach W 3 gehoben.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C2 besetzt werden.

Die Präsidentinnen und Präsidenten an den Fach- und Kunsthochschulen des Landes werden der Besoldungsgruppe W 3 zugeordnet. Die Ämter der Kanzlerinnen und Kanzler werden der Besoldungsgruppe W 2 zugeordnet.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 3 Präsident/in der Fachhochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 2 besetzt werden.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 2 Kanzler/in der Fachhochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. A 15 besetzt werden.

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass die Ist-Besetzung zum 01.02.2012 134 Stellen beträgt.

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

Leerstellen Beamte

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| W 2 | ( 983 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit bei supranationalen/internationalen Einrichtungen beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 2 | 2 | ( 2 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | | davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Außertariflich | 1 | – |
| Atl. | ( 000 ) | 8,5 | 8,5 | ( 9 ) | Altersteilzeitstelle/n kw | 9 | – |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 60,5 | 60,5 | ( 43 ) | Höherer Dienst | 43 | 16,5 |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 95,5 | 95,5 | ( 98,5 ) | Gehobener Dienst | 98,5 | 43,5 |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 66,5 | 66,5 | ( 63,5 ) | Mittlerer Dienst | 63,5 | 49,5 |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 4 | 4 | | Einfacher Dienst | 4 | 3,5 |
| Azubi | ( 001 ) | 10 | 10 | ( 12 ) | Auszubildende | 12 | 10 |
| | | 246 | 246 | ( 231 ) | | 231 | 123 |

# Kapitel 15 22
# Hochschule Fulda

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (000) | 9,0 | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 | 8,5 |
| H. Dienst | (001) | 43,0 | | | | | | | | | | | | | | 17,5 | | 60,5 |
| G. Dienst | (001) | 98,5 | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 | 95,5 |
| M. Dienst | (001) | 63,5 | | | | | | | | | | | | | | 3,0 | | 66,5 |
| Azubi | (001) | 12,0 | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 | 10,0 |
| Versch. | | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| Zusammen | | 231,0 | | | | | | | | | | | | | | 20,5 | 5,5 | 246,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (000) | 8,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 8,5 |
| H. Dienst | (001) | 60,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 60,5 |
| G. Dienst | (001) | 95,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 95,5 |
| M. Dienst | (001) | 66,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 66,5 |
| Azubi | (001) | 10,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 10,0 |
| Versch. | | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| Zusammen | | 246,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 246,0 |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Zu Spalte 11: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFVO). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 1.02.2012.
Von den ausgewiesenen Stellen sind 34,5 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## S T E L L E N P L A N 685 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 3 | ( 010 ) | – | – | ( 1 ) | Direktor/in der Forschungsanstalt Geisenheim |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| W 3 | ( 001 ) | 10 | 10 | ( – ) | Professor/in an einer Fachhochschule<br>Die ausgewiesenen W 3 Stellen können nur für Professor/in verwendet werden, die im Rahmen eines Berufungsverfahrens ernannt werden. |
| W 3 | ( 005 ) | 1 | 1 | ( – ) | Vizepräsident/in der Hochschule |
| W 3 | ( 007 ) | 1 | 1 | ( – ) | Präsident/in der Fachhochschule<br>Der/die Präsident/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 900 EUR. |
| W 2 | ( 001 ) | 23 | 23 | ( – ) | Professor/in an einer Fachhochschule |
| W 2 | ( 005 ) | 1 | 1 | ( – ) | Kanzler/in der Fachhochschule<br>Der/die Kanzler/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 600 EUR. |
| W 2 | ( 007 ) | – | – | ( 13 ) | Professor/in bei der Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein |
| W 1 | ( 001 ) | 3 | 3 | ( – ) | Professor/in als Juniorprofessor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsdirektor/in<br>Davon 1 Stelle kw nach Ausscheiden des bisherigen Stelleninhabers aus der Dienststelle. |
| A 15 | ( 027 ) | 5 | 5 | ( – ) | Akademischer/sche Direktor/in |
| A 15 | ( 030 ) | – | – | ( 13 ) | Professor/in bei der Forschungsanstalt Geisenheim am Rhein |
| A 15 | ( 078 ) | – | – | ( 5 ) | Wissenschaftlicher/che Direktor/in |
| A 14 | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | ( 1 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 14 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 022 ) | 14 | 14 | ( – ) | Akademischer/sche Oberrat/rätin |
| A 14 | ( 023 ) | – | – | ( 14 ) | Wissenschaftlicher/che Oberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 026 ) | 7 | 7 | ( – ) | Akademischer/sche Rat/Rätin |
| A 13 h.D. | ( 027 ) | – | – | ( 9 ) | Wissenschaftlicher/sche Rat/Rätin |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 2 | 2 | ( 1 ) | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 002 ) | – | – | ( 1 ) | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| | | 70,5 | 70,5 | ( 61 ) | |

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

**Zu Bes.Gr. C 2, C 3, C 4 und W:**

Bis zu 1 Stelleninhaber/in als nebenamtliche/r Vizepräsident und 1 Dekan pro Fachbereich als Fachbereichsleiter/in, die Professorin/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.
Präsident/in und Vizepräsident/in erhalten eine Stellenzulage nach Maßgabe der VO vom 3. August 1977 (BGBl. I S. 1527).

Planstellen der BesGr. W 3 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 4/ C 3 besetzt werden.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 oder Hochschuldozententen/innen oder Oberassistenten/innen besetzt werden.

Die im Stellenplan ausgewiesenen Amtsbezeichnungen mit Bezug auf Fachhochschulen sind besoldungsrechtlich begründet.

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 685 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 3 | (010) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 0,0 |
| W 3 | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 10,0 | | | | 10,0 |
| W 3 | (005) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 1,0 |
| W 3 | (007) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 1,0 |
| W 2 | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 23,0 | | | | 23,0 |
| W 2 | (005) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 1,0 |
| W 2 | (007) | 13,0 | | | | | | | | | | | | | 13,0 | | | 0,0 |
| W 1 | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 3,0 | | | | 3,0 |
| A 15 | (027) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 5,0 | | | | 5,0 |
| A 15 | (030) | 13,0 | | | | | | | | | 4,0 | | | | 9,0 | | | 0,0 |
| A 15 | (078) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | 5,0 | | | 0,0 |
| A 14 | (000) | 1,0 | | | | | | | | | 0,5 | | | | | | | 0,5 |
| A 14 | (022) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 14,0 | | | | 14,0 |
| A 14 | (023) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | 14,0 | | | 0,0 |
| A 13 h.D. | (026) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 7,0 | | | | 7,0 |
| A 13 h.D. | (027) | 9,0 | | | | | | | | | | | | | 9,0 | | | 0,0 |
| A 11 | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 2,0 |
| A 11 | (002) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | 0,0 |
| Versch. | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Zusammen | | 61,0 | | | | | | | | | 4,5 | | | 66,0 | 52,0 | | | 70,5 |

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| B 3 | (010) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| W 3 | (001) | 10,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 10,0 |
| W 3 | (005) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| W 3 | (007) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| W 2 | (001) | 23,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 23,0 |
| W 2 | (005) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| W 2 | (007) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| W 1 | (001) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 15 | (027) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| A 15 | (030) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 15 | (078) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 14 | (000) | 0,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| A 14 | (022) | 14,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 14,0 |
| A 14 | (023) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 13 h.D. | (026) | 7,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 7,0 |
| A 13 h.D. | (027) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| A 11 | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| A 11 | (002) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Zusammen | | 70,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 70,5 |

Zu Spalte 10: Davon 20 Umsetzungen W 2 von Kapitel 15 20.
Zu Spalte 10: Davon 1,5 Umsetzungen A 15 nach Epl. 03.
Zu Spalte 10: Davon 4,5 Umsetzungen A 15 nach Kapitel 15 28.

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass die Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2012 insgesamt 44,5 Stellen beträgt.

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 1 | 1 | ( – ) | Außertariflich | – | – |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 31,5 | 31,5 | ( 12 ) | Höherer Dienst | 12 | 2 |
| Höherer Dienst | ( 000 ) | 3,5 | 3,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw | 3,5 | – |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 73 | 73 | ( 47 ) | Gehobener Dienst | 47 | 13 |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 3,5 | 3,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw | 3,5 | 1 |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 133 | 133 | ( 124 ) | Mittlerer Dienst | 124 | 8 |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 4 | 4 | | Altersteilzeitstelle/n kw | 4 | – |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 3,5 | 3,5 | ( 3 ) | Einfacher Dienst | 3 | – |
| Azubi | ( 001 ) | 25 | 25 | ( 27 ) | Auszubildende | 27 | 1 |
| | | 278 | 278 | ( 224 ) | | 224 | 25 |

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (001) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 1,0 |
| H. Dienst | (001) | 12,0 | | | | | | | | | | | | 19,5 | | | | 31,5 |
| G. Dienst | (001) | 47,0 | | | | | | | | | | | | 26,0 | | | | 73,0 |
| M. Dienst | (001) | 124,0 | | | | | | | | | | | | 9,0 | | | | 133,0 |
| E. Dienst | (001) | 3,0 | | | | | | | | | | | | 0,5 | | | | 3,5 |
| Azubi | (001) | 27,0 | | | | | | | | | 2,0 | | | | | | | 25,0 |
| Versch. | | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| Zusammen | | 224,0 | | | | | | | | | 2,0 | | | 56,0 | | | | 278,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Atl. | (001) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| H. Dienst | (001) | 31,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 31,5 |
| G. Dienst | (001) | 73,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 73,0 |
| M. Dienst | (001) | 133,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 133,0 |
| E. Dienst | (001) | 3,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,5 |
| Azubi | (001) | 25,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 25,0 |
| Versch. | | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| Zusammen | | 278,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 278,0 |

Zu Spalte 10: Davon 31 Umsetzungen von Kap. 15 20.

Mit Gründung der Hochschule Geisenheim am Rhein wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFVO). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2012.

Von den ausgewiesenen Stellen sind insgesamt 33 Stellen aus Drittmittel finanziert (davon 8 aus Umsetzung von Kap. 15 20).

# Kapitel 15 23
# Hochschule Geisenheim am Rhein

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 685 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | | davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | 1,5 | 1,5 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) | – | – |
| Einfacher Dienst | ( 974 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | – | – |
| | | 2,5 | 2,5 | ( 2,5 ) | | – | – |

# Kapitel 15 28
# Information und Dokumentation

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 022 ) | 3 | 3 | | Leitender/de Archivdirektor/in |
| A 15 | ( 023 ) | 5 | 5 | ( 4 ) | Archivdirektor/in |
| A 15 | ( 027 ) | 1 | 1 | | Akademischer/sche Direktor/in |
| A 14 | ( 022 ) | 2 | 2 | | Akademischer/sche Oberrat/rätin |
| A 14 | ( 025 ) | 12 | 12 | | Archivoberrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 023 ) | 4 | 4 | | Archivrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 026 ) | 2 | 2 | | Akademischer/sche Rat/Rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 11 | 11 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 002 ) | 1 | 1 | ( – ) | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 7 | 7 | | Oberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 3 | 3 | | Inspektor/in |
| | | 55 | 55 | ( 53 ) | |

# Kapitel 15 28
# Information und Dokumentation

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (023) | 4,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 5,0 |
| A 11 | (001) | 11,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | 1,0 | | | 11,0 |
| A 11 | (002) | 0,0 | | | | | | | | | | | | 1,0 | | | | 1,0 |
| Versch. | | 38,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 38,0 |
| Zusammen | | 53,0 | | | | | | | | | | | | 3,0 | 1,0 | | | 55,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (023) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,0 |
| A 11 | (001) | 11,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,0 |
| A 11 | (002) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 38,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 38,0 |
| Zusammen | | 55,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 55,0 |

Zu Spalte 10: A 11: Stellenumsetzung von Kapitel 15 01.
Umwandlung einer Beamtenstelle des gehobenen Archivdienstes in eine technische Beamtenstelle.
A 15: Stellenumsetzung von Kapitel 15 23.

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 422 00

**S t e l l e n ü b e r s i c h t**

**für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 407 ) | 5 | 5 | | Archiv-/Bibliotheksreferendar/in |
| A 9 g.D. | ( 401 ) | 10 | 10 | | Inspektoranwärter/in |
| | | 15 | 15 | ( 15 ) | |

# Kapitel 15 28
# Information und Dokumentation

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 11,5 | 11,5 | | Gehobener Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 40 | 40 | ( 38 ) | Mittlerer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 5,5 | 5,5 | ( 2 ) | Einfacher Dienst |
| Auszubildende | ( 001 ) | 6 | 6 | ( 7 ) | Auszubildende |
| | | 66 | 66 | ( 61,5 ) | |

# Kapitel 15 28
# Information und Dokumentation

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 11,5 | | | | | | | | 1,0 | | | | | 1,0 | | | 11,5 |
| M. Dienst | (001) | 38,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 40,0 |
| E. Dienst | (001) | 2,0 | | | | | | | | | | | | 3,5 | | | | 5,5 |
| Azubi | (001) | 7,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 6,0 |
| Versch. | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Zusammen | | 61,5 | | | | | | | | 1,0 | 1,0 | | | 5,5 | 1,0 | | | 66,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (001) | 11,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 11,5 |
| M. Dienst | (001) | 40,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 40,0 |
| E. Dienst | (001) | 5,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 5,5 |
| Azubi | (001) | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| Versch. | | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Zusammen | | 66,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 66,0 |

Zu Spalte 8: Gehobener Dienst: Programmierer für das Digitale Archiv.
Azubi: Wegfall einer Azubi-Stelle.
Zu Spalte 10: Gehobener Dienst: Umsetzung zu Kapitel 15 01.
Mittlerer Dienst. Umsetzung aus dem Kapitel 03 01 für den Integrationsfonds.
Einfacher Dienst: Umsetzung von Kapitel 15 23.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 15 37
# Historisches Erbe

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** |
| B 3 | ( 014 ) | 1 | 1 | | Präsident/in des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen |
| B 3 | ( 030 ) | 1 | 1 | | Direktor/in der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten |
| B 3 | ( 031 ) | 1 | 1 | | Direktor/in der Museumslandschaft Hessen Kassel |
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in |
| A 16 | ( 018 ) | 1 | 1 | | Landeskonservator |
| A 16 | ( 021 ) | 2 | 2 | | Leitender/de Museumsdirektor/in |
| A 16 | ( 067 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Archäologiedirektor/in |
| A 15 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsdirektor/in |
| A 15 | ( 017 ) | 1 | 1 | | Gartenbaudirektor/in |
| A 15 | ( 021 ) | 3 | 3 | ( 1 ) | Archäologiedirektor/in |
| A 15 | ( 024 ) | 4 | 4 | | Museumsdirektor/in |
| A 15 | ( 025 ) | 1 | 1 | | Hauptkonservator/in |
| A 14 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsoberrat/rätin |
| A 14 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Bauoberrat/rätin |
| A 14 | ( 008 ) | 3 | 3 | ( 5 ) | Archäologieoberrat/rätin |
| A 14 | ( 026 ) | 10 | 10 | | Oberkonservator/in |
| A 14 | ( 027 ) | 9 | 9 | | Oberkustos/kustodin |
| A 14 | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Regierungsrat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 002 ) | 1 | 1 | | Baurat/rätin |
| A 13 h.D. | ( 024 ) | 3 | 3 | | Konservator/in |
| A 13 h.D. | ( 025 ) | 15 | 15 | | Kustos/Kustodin |
| A 13 h.D. | ( 032 ) | 3 | 3 | | Archäologierat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtsrat/rätin |
| A 12 | ( 002 ) | 3 | 3 | | Technischer/sche Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 8 | 8 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 11 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 3 | 3 | | Oberinspektor/in |
| A 9 g.D. | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 6 | 6 | | Inspektor/in |
| A 9 AZ | ( 010 ) | 1 | 1 | | Amtsinspektor/in |

# Kapitel 15 37
# Historisches Erbe

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtsinspektor/in |
| A 8 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Hauptsekretär/in |
| A 8 | ( 000 ) | – | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 7 | ( 000 ) | 1,5 | 1,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| A 7 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Obersekretär/in |
| A 6 m.D. | ( 001 ) | 6 | 6 | | Sekretär/in |
| A 4 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Oberwart/in |
| | | 108,5 | 108,5 | ( 108,5 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (021) | 1,0 | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | | 3,0 |
| A 14 | (008) | 5,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 | | | 3,0 |
| Versch. | | 102,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 102,5 |
| Zusammen | | 108,5 | | | | | | | | | | | | 2,0 | 2,0 | | | 108,5 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| A 15 | (021) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| A 14 | (008) | 3,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 3,0 |
| Versch. | | 102,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 102,5 |
| Zusammen | | 108,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 108,5 |

zu Spalte 10: Umsetzung von 2 Stellen A 15 von Kap. 15 07.
Umsetzung von 2 Stellen A 14 nach Kap. 15 07.

# Kapitel 15 37
# Historisches Erbe

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für Leerstellen (Beamte und Richter)**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 14 | ( 965 ) | 0,5 | 0,5 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 13 h.D. | ( 976 ) | 0,5 | 0,5 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| A 11 | ( 992 ) | – | – | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| | | 1 | 1 | ( 1 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 32 | 32 | ( 31 ) | Höherer Dienst<br>davon 1 Stelle künftig umzuwandeln in den gehobenen Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 63 | 63 | ( 60 ) | Gehobener Dienst<br>davon 1 Stelle mit PVS-Vermerk |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 2,5 | 4 | ( 2 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 192,5 | 192,5 | ( 195 ) | Mittlerer Dienst<br>davon 1 Stelle mit PVS-Vermerk |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 4,5 | 4,5 | ( 6,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 22,5 | 22,5 | | Einfacher Dienst<br>davon 5 Stellen mit PVS-Vermerk |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | 0,5 | – | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Auszubildende | ( 001 ) | 62 | 62 | | Auszubildende |
| | | 379,5 | 380,5 | ( 379 ) | |

# Kapitel 15 37
# Historisches Erbe

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 31,0 | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | 32,0 |
| G. Dienst | (001) | 60,0 | | | | | | | | 3,0 | | | | | | | | 63,0 |
| G. Dienst | (000) | 2,0 | | | 3,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 4,0 |
| M. Dienst | (001) | 195,0 | | | | | | | | | 2,5 | | | | | | | 192,5 |
| M. Dienst | (000) | 6,5 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 4,5 |
| E. Dienst | (000) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 84,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 84,5 |
| Zusammen | | 379,0 | | | 3,0 | | | | 3,0 | 4,0 | 2,5 | | | | | | | 380,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| H. Dienst | (001) | 32,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 32,0 |
| G. Dienst | (001) | 63,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 63,0 |
| G. Dienst | (000) | 4,0 | | | | | | | 1,5 | | | | | | | | | 2,5 |
| M. Dienst | (001) | 192,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 192,5 |
| M. Dienst | (000) | 4,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 4,5 |
| E. Dienst | (000) | 0,0 | | | 0,5 | | | | | | | | | | | | | 0,5 |
| Versch. | | 84,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 84,5 |
| Zusammen | | 380,5 | | | 0,5 | | | | 1,5 | | | | | | | | | 379,5 |

Zu Spalte 5: Zugang Altersteilzeitstellen
2013: gD (zwei 0,5 Stellen VSG, 1 Stelle MHK, 1 Stelle HLMD)
2014: eD (eine 0,5 Stelle VSG)
Zu Spalte 7: Wegfall Altersteilzeitstellen
2013: gD (1 Stelle LfD), mD (2 Stellen VSG)
2014: gD (0,5 Stelle VSG, 1 Stelle HLMD)
Zu Spalte 8: Zugang Stellen
2013: hD (1 Stelle HLMD Leitung Bildung und Vermittlung), gD (2 Stellen VSG Museumspädagogik Kloster Lorsch, Leitung Welterbestätte Niederwald, 1Stelle MHK Tapetenrestaurator)

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 15 37
# Historisches Erbe

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 992 ) | 0,5 | 0,5 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| Gehobener Dienst | ( 972 ) | 3 | 3 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Gehobener Dienst | ( 982 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 973 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 992 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| Einfacher Dienst | ( 972 ) | 0,5 | 0,5 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| | | 7 | 7 | ( 7 ) | |

# Kapitel 15 41
# Hessisches Staatstheater Wiesbaden

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in<br>Die Planstelle kann auch mit einem Außertariflichen Angestellten besetzt werden. |
| A 12 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Amtmann/Amtfrau |
| | | 5 | 5 | ( 5 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 12 | 12 | | Gehobener Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 169 | 169 | ( 170 ) | Mittlerer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 5,5 | 5,5 | | Einfacher Dienst |
| Auszubildende | ( 001 ) | 18 | 18 | ( 22 ) | Auszubildende |
| | | 206,5 | 206,5 | ( 211,5 ) | |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen – TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 15 41
# Hessisches Staatstheater Wiesbaden

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 170,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 169,0 |
| Azubi | (001) | 22,0 | | | | | | | | | 4,0 | | | | | | | 18,0 |
| Versch. | | 19,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 19,5 |
| Zusammen | | 211,5 | | | | | | | | | 5,0 | | | | | | | 206,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 169,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 169,0 |
| Azubi | (001) | 18,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 18,0 |
| Versch. | | 19,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 19,5 |
| Zusammen | | 206,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 206,5 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 972 ) | 1,5 | 1,5 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 973 ) | 2,5 | 2,5 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Mittlerer Dienst | ( 992 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 2 | 2 | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| Einfacher Dienst | ( 993 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 8 | 8 | ( 7 ) | |

# Kapitel 15 41
# Hessisches Staatstheater Wiesbaden

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| Zusammen | | 7,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 8,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (993) | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| Zusammen | | 8,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 8,0 |

Zu Spalte 5: Zugang einer Leerstelle.

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Musiker TVKA | ( 003 ) | 78 | 78 | | Musiker TVKA |
| | | 78 | 78 | ( 78 ) | |

# Kapitel 15 41
# Hessisches Staatstheater Wiesbaden

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Musiker TVKA | ( 972 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n) |
| Musiker TVKA | ( 992 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| Musiker TVKA | ( 993 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 1 | 1 | ( 3 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Musiker TVKA | (972) | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| Musiker TVKA | (992) | 1,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | | 0,0 |
| Musiker TVKA | (993) | 1,0 | | | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 3,0 | | | 1,0 | | | 3,0 | | | | | | | | | | 1,0 |

### Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Musiker TVKA | (972) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Musiker TVKA | (992) | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Musiker TVKA | (993) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |

Zu Spalte 5: Zugang einer Leerstelle.
Zu Spalte 7: Wegfall von Leerstellen.

# Kapitel 15 42
# Staatstheater Darmstadt

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 16 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 600 EURO. |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Amtsrat/rätin<br>davon personenbezogen 1 ku nach MTArb |
| A 11 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Amtmann/Amtfrau |
| | | 6 | 6 | ( 6 ) | |

## E R L Ä U T E R U N G E N zum S T E L L E N P L A N 422 00

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2013**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| Zusammen | | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |

**Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) - 2014**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch: § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |
| Zusammen | | 6,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 6,0 |

# Kapitel 15 42
# Staatstheater Darmstadt

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 14 | 14 | | Gehobener Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 164 | 164 | ( 165 ) | Mittlerer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 4 | 7,5 | ( 5,5 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 7 | 7 | | Einfacher Dienst |
| Einfacher Dienst | ( 000 ) | 1 | 1 | ( – ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Auszubildende | ( 001 ) | 15 | 15 | | Auszubildende |
| | | 206 | 209,5 | ( 206,5 ) | |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen – TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 15 42
# Staatstheater Darmstadt

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (001) | 165,0 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 164,0 |
| M. Dienst | (000) | 5,5 | | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | 7,5 |
| E. Dienst | (000) | 0,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 36,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 36,0 |
| Zusammen | | 206,5 | | | 4,0 | | | | | | 1,0 | | | | | | | 209,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| G. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| M. Dienst | (001) | 164,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 164,0 |
| M. Dienst | (000) | 7,5 | | | | | | | 3,5 | | | | | | | | | 4,0 |
| E. Dienst | (000) | 1,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 36,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 36,0 |
| Zusammen | | 209,5 | | | | | | | 3,5 | | | | | | | | | 206,0 |

Zu Spalte 5: Zugang von Altersteilzeitstellen/kw
Zu Spalte 7: Wegfall von Altersteilzeitstellen/kw

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 992 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| | | 2 | 2 | ( 2 ) | |

# Kapitel 15 42
# Staatstheater Darmstadt

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Versch. | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Zusammen | | 2,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 2,0 |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Musiker TVKA | ( 003 ) | 78 | 78 | | Musiker TVKA |
| | | 78 | 78 | ( 78 ) | |

# Kapitel 15 43
# Staatstheater Kassel

## S T E L L E N P L A N 422 00

**S t e l l e n p l a n**
**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberamtsrat/rätin |
| A 12 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtsrat/rätin |
| A 11 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Amtmann/Amtfrau |
| A 10 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Oberinspektor/in |
| | | 5 | 5 | ( 5 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Außertariflich |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 8 | 8 | | Gehobener Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 000 ) | 0,5 | 0,5 | | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 172,5 | 172,5 | ( 173,5 ) | Mittlerer Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 000 ) | 2 | 3,5 | ( 4 ) | Altersteilzeitstelle/n kw |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 3 | 3 | | Einfacher Dienst |
| Auszubildende | ( 001 ) | 21 | 21 | | Auszubildende |
| | | 208 | 209,5 | ( 211 ) | |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen – TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert werden.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

# Kapitel 15 43
# Staatstheater Kassel

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2013 | | Hebungen 2013 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 | | Sonstige Veränderungen 2013 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 173,5 | | | | | | | | | 1,0 | | | | | | | 172,5 |
| M. Dienst | (000) | 4,0 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 3,5 |
| Versch. | | 33,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 33,5 |
| Zusammen | | 211,0 | | | | | | | 0,5 | | 1,0 | | | | | | | 209,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO | | § 10 HG | §§ 8 u. 9 HG | | Haushaltsvermerken | | neue/weggefallene Stellen 2014 | | Hebungen 2014 | | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 | | Sonstige Veränderungen 2014 | | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | + | – | + | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | + | – | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (001) | 172,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 172,5 |
| M. Dienst | (000) | 3,5 | | | | | | | 1,5 | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 33,5 | | | | | | | | | | | | | | | | 33,5 |
| Zusammen | | 209,5 | | | | | | | 1,5 | | | | | | | | | 208,0 |

Zu Spalte 7: Wegfall von Altersteilzeitstellen/kw.

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Mittlerer Dienst | ( 992 ) | – | 0,5 | ( | 1,5 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| Mittlerer Dienst | ( 993 ) | 1 | 2 | ( | 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht |
| | | 1 | 2,5 | ( | 2,5 ) | |

# Kapitel 15 43
# Staatstheater Kassel

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 – | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 – | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (992) | 1,5 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 0,5 |
| M. Dienst | (993) | 1,0 | | | 1,0 | | | | | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 2,5 | | | 1,0 | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,5 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO – | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG – | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken – | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 – | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 – | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 – | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 – | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| M. Dienst | (992) | 0,5 | | | | | | | 0,5 | | | | | | | | | 0,0 |
| M. Dienst | (993) | 2,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 1,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 2,5 | | | | | | | 1,5 | | | | | | | | | 1,0 |

Zu Spalte 5: Zugang einer Leerstelle.
Zu Spalte 6: Abgang von Leerstellen

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Musiker TVKA | ( 003 ) | 78 | 78 | | Musiker TVKA |
| | | 78 | 78 | ( 78 ) | |

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)**

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Musiker TVKA | ( 992 ) | – | 2 | ( 3 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub |
| | | – | 2 | ( 3 ) | |

# Kapitel 15 43
# Staatstheater Kassel

## E R L Ä U T E R U N G E N zur S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 00

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2013**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2012 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2013 + | neue/weggefallene Stellen 2013 − | Hebungen 2013 + | Hebungen 2013 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2013 − | Sonstige Veränderungen 2013 + | Sonstige Veränderungen 2013 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Musiker TVKA | (992) | 3,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 3,0 | | | | | | | 1,0 | | | | | | | | | 2,0 |

**Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) - 2014**

| | Kennung | Stellen lt. Haushaltsplan 2013 | Veränderungen aufgrund von / durch § 50 LHO + | § 50 LHO − | § 10 HG + | §§ 8 u. 9 HG + | §§ 8 u. 9 HG − | Haushaltsvermerken + | Haushaltsvermerken − | neue/weggefallene Stellen 2014 + | neue/weggefallene Stellen 2014 − | Hebungen 2014 + | Hebungen 2014 − | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 + | Umsetzungen/ Umwandl. 2014 − | Sonstige Veränderungen 2014 + | Sonstige Veränderungen 2014 − | Stellen lt. Haushaltsplan 2014 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | 6 | | 7 | | 8 | | 9 | | 10 | | 11 | | 12 |
| Musiker TVKA | (992) | 2,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 0,0 |
| Versch. | | 0,0 | | | | | | | | | | | | | | | | 0,0 |
| Zusammen | | 2,0 | | | | | | | 2,0 | | | | | | | | | 0,0 |

Zu Spalte 7: Abgang von Leerstellen.

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

## A. Vorbemerkungen

Siehe Haushaltsdarstellung vor Kapitel 15 05.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln der §§ 7a und 71a LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Bei den auf der Basis von vergangenheitsbezogenen Mengen veranschlagten Produkten und Projekten (z.B. Lehre und Forschung, Qualitätsverbesserung der Lehre, Botanische Gärten, Studienkolleg, Museen, Theologie, Hochschulpakt) führt eine Mengenabweichung nicht zu einer Änderung der Produktabgeltung.

### Erfolgsplan

Siehe Erläuterungen zum Erfolgsplan.

### Finanzplan

-

# Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Bezeichnung | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| **Produkte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Lehre und Forschung | 25.590 | 474.519,5 | 183.000,0 | 310.228,9 | 18.709,4 | 24.342 | 468.405,3 |
| 2 | | Drittmittelprojekte | 2.500 | 130.000,0 | 130.000,0 | – | – | 2.500 | 130.000,0 |
| 3 | | Weiterbildung | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | | Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre | 24.417 | 19.215,8 | – | 19.215,8 | – | 24.417 | 19.215,9 |
| 5 | | Botanischer Garten | 8 | 600,0 | – | 600,0 | – | 8 | 600,0 |
| 6 | | Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg | 420.000 | 5.966,8 | 500,0 | 5.466,8 | – | 420.000 | 5.966,8 |
| 7 | | Studienkolleg | 182 | 964,6 | – | 964,6 | – | 182 | 964,6 |
| 8 | | Theologie | 93 | 884,3 | – | 884,3 | – | 93 | 884,3 |
| 9 | | Fernstudienzentrum | – | – | – | – | – | – | – |
| 10 | | BMRZ | 1 | 1.500,0 | – | 1.500,0 | – | 1 | 1.500,0 |
| 11 | | Bauunterhaltung | 1 | 4.719,4 | – | 4.719,4 | – | 1 | 4.719,4 |
| 12 | | Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung | 1 | – | – | -18.709,4 | -18.709,4 | 1 | – |
| | | **Summe Produkte** | | **638.370,4** | **313.500,0** | **324.870,4** | **–** | | **632.256,3** |
| **Projekte** | | | | | | | | | |
| 1 | | Emeriti, Umsetzung Arbeitsmed.Betreuung und Lebensarbeitszeitverlängerung von Professoren/innen | 130 | 10.230,9 | – | 10.230,9 | – | 130 | 10.241,4 |
| 2 | | Zentrenkonzept | 208 | 1.657,0 | – | 1.657,0 | – | 208 | 1.657,0 |
| 3 | | House of Finance | – | – | – | – | – | – | – |
| 4 | | Angestellte Professoren | 28 | 690,7 | – | 690,7 | – | 28 | 690,7 |
| 5 | | Hochschulpakt 2011 - 2015 | – | – | – | – | – | – | – |
| 6 | neu | Ausgleich BAG-Urteil | 1 | 523,2 | – | 523,2 | – | 1 | 523,2 |
| 7 | neu | Excellenzbewerbung | 1 | 625,0 | – | 625,0 | – | 1 | 625,0 |
| | | **Summe Projekte** | | **13.726,8** | **–** | **13.726,8** | **–** | | **13.737,3** |
| **Zwischenbehördliche Leistungen** | | | | | | | | | |
| | | Erlöse aus PVS | 2 | 198,0 | 198,0 | – | – | 2 | 198,0 |
| | | **Summe zwischenbehördliche Leistungen** | | **198,0** | **198,0** | **–** | **–** | | **198,0** |
| | | **Gesamtsumme** | | **652.295,2** | **313.698,0** | **338.597,2** | **–** | | **646.191,6** |

# Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 183.000,0 | 301.910,5 | 16.505,2 | 23.308 | 466.425,6 | 183.000,0 | 297.943,5 | 14.517,9 | 22.923 | 342.115,9 | 74.421,7 | 275.504,6 | 7.810,4 |
| 130.000,0 | – | – | 2.500 | 130.000,0 | 130.000,0 | – | – | 2.360 | 124.879,3 | 132.927,2 | – | 8.047,9 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 19.215,9 | – | 23.408 | 18.624,5 | – | 18.624,5 | – | 21.719 | 19.059,4 | – | 18.134,2 | -925,2 |
| – | 600,0 | – | 8 | 600,0 | – | 600,0 | – | 8 | 2.720,3 | – | 600,0 | -2.120,3 |
| 500,0 | 5.466,8 | – | 420.000 | 5.466,8 | 500,0 | 4.966,8 | – | 409.150 | 4.891,3 | 615,3 | 4.515,3 | 239,3 |
| – | 964,6 | – | 182 | 964,6 | – | 964,6 | – | 348 | 2.239,6 | 228,9 | 964,6 | -1.046,1 |
| – | 884,3 | – | 93 | 797,9 | – | 797,9 | – | 93 | 6.177,1 | 1.239,4 | 627,1 | -4.310,6 |
| – | – | – | 3.031 | 380,0 | – | 380,0 | – | 3.612 | 405,1 | – | 380,0 | -25,1 |
| – | 1.500,0 | – | 1 | 1.500,0 | – | 1.500,0 | – | 1 | 2.256,5 | – | 1.500,0 | -756,5 |
| – | 4.719,4 | – | 1 | 3.558,5 | – | 3.558,5 | – | 1 | 3.533,6 | – | 3.389,3 | -144,3 |
| – | -16.505,2 | -16.505,2 | 1 | – | – | -14.517,9 | -14.517,9 | – | – | – | – | – |
| **313.500,0** | **318.756,3** | **–** | | **628.317,9** | **313.500,0** | **314.817,9** | **–** | | **508.278,1** | **209.432,5** | **305.615,1** | **6.769,5** |
| – | 10.241,4 | – | 130 | 10.487,4 | – | 10.487,4 | – | 125 | 10.172,6 | – | 10.172,3 | -0,3 |
| – | 1.657,0 | – | 208 | 1.657,0 | – | 1.657,0 | – | 320 | 2.226,6 | 459,6 | 1.657,0 | -110,0 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 690,7 | – | 18 | 447,0 | – | 447,0 | – | 8 | 204,0 | – | 204,0 | – |
| – | – | – | – | -2.355,2 | – | -2.355,2 | – | – | – | – | – | – |
| – | 523,2 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 625,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **13.737,3** | **–** | | **10.236,2** | **–** | **10.236,2** | **–** | | **12.603,2** | **459,6** | **12.033,3** | **-110,3** |
| 198,0 | – | – | 2 | 198,0 | 198,0 | – | – | 2 | 197,8 | 197,8 | – | – |
| **198,0** | **–** | **–** | | **198,0** | **198,0** | **–** | **–** | | **197,8** | **197,8** | **–** | **–** |
| **313.698,0** | **332.493,6** | **–** | | **638.752,1** | **313.698,0** | **325.054,1** | **–** | | **521.079,1** | **210.089,9** | **317.648,4** | **6.659,2** |

# Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g z u m L e i s t u n g s p l a n

### Ermittlung der Leistungsabgeltung

| Parameter des Budgets | 2014 | | | |
|---|---|---|---|---|
| | WS 10/11 + 2x WS 11/12 | Preis | Leistungs-abgeltung | WS 09/10 + WS 10/11 + WS 11/12 |
| **1. a) Lehre und Forschung** | | | | |
| Cluster I (Sozialwissenschaften) | 1.762,00 | 3.473,00 | 6.119.426 | 1.851,00 |
| Cluster II (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) | 5.158,00 | 4.744,00 | 24.469.552 | 4.848,00 |
| Cluster III (Geisteswissenschaften) | 8.259,00 | 5.413,00 | 44.705.967 | 7.822,00 |
| Cluster IV (Sportwissenschaften) | 2.667,00 | 8.067,00 | 21.514.689 | 2.491,00 |
| Cluster V (u.a. Angew. und Darst. Kunst ohne Einzelunterricht) | 404,00 | 11.883,00 | 4.800.732 | 245,00 |
| Cluster VI (Darst. Kunst mit Einzelunterricht) | 21,00 | 13.559,00 | 284.739 | 22,00 |
| Cluster VII (u.a. Ingenieurwissenschaften) | 9,00 | 11.151,00 | 100.359 | 6,00 |
| Cluster VIII (u.a. Naturwissenschaften) | 4.219,00 | 16.260,00 | 68.600.940 | 4.006,00 |
| Cluster IX (Veterinärmedizin) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Cluster X (Medizin und Zahnmedizin) | 3.091,00 | 24.463,00 | 75.615.133 | 3.051,00 |
| Cluster XI (Kleine Fächer ) | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| **Zwischensumme** | 25.590,00 | | 246.211.537 | 24.342,00 |

| | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge |
|---|---|---|---|---|
| **1. b) Erfolgsbudget** | | | | |
| Drittmittelvolumen | 125.973,22 | 345,00 | 43.460.761 | 125.973,22 |
| Forschungsexzellenz | 8.088,33 | 575,00 | 4.650.790 | 8.088,33 |
| Promotionen | 635,00 | 6.898,00 | 4.380.230 | 618,00 |
| Promotionen Medizin | 220,00 | 1.724,00 | 379.280 | 202,00 |
| Promotionen Frauen MINT-Fächer | 98,67 | 10.347,00 | 1.020.938 | 97,00 |
| Gemeinsame Promotionsverfahren | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Promotionen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Habilitationen und Berufung von Juniorprofessuren (nur Männer) | 26,67 | 8.622,00 | 229.949 | 30,00 |
| Habilitationen und Juniorprofessuren Frauen | 18,00 | 17.244,00 | 310.392 | 16,67 |
| Habilitationen, Juniorprofessuren Frauen Natur-/ Ing.wissenschaften | 1,33 | 34.488,00 | 45.869 | 1,00 |
| Habilitationen Männer Sozialwesen | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 |
| Berufungen von Frauen: Buchwissenschaften auf W2 oder W3 | 11,00 | 71.851,00 | 790.361 | 10,33 |
| Berufungen von Frauen: Experimentelle Wissenschaften auf W2 oder W3 | 3,00 | 143.702,00 | 431.106 | 5,67 |
| Absolventen/-innen | 3.907,00 | 977,00 | 3.817.139 | 3.893,00 |
| Absolventinnen Cluster MINT | 486,00 | 977,00 | 474.822 | 447,00 |
| Absolventen Männer Grundschullehreramt und Sozialwesen | 9,00 | 977,00 | 8.793 | 13,00 |
| Absolventen/-innen i.d.Regestudienzeit+2 Sem. | 2.446,00 | 977,00 | 2.389.742 | 2.454,00 |
| Bildungsausländer i.d. Regelstudienzeit | 2.261,00 | 575,00 | 1.300.075 | 2.248,00 |
| Wissens- und Technologietransfer | 568,85 | 575,00 | 327.089 | 618,26 |
| **Zwischensumme** | | | 64.017.336 | |
| **Gesamtsumme Lehre und Forschung** | | | 310.228.873 | |

## Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g  z u m  L e i s t u n g s p l a n

| Soll 2013 | | Soll 2012 | | | Ist 2011 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Preis | Leistungs-abgeltung | 1x Leistungszahl + WS 09/10 + WS 10/11 | Preis | Leistungs-abgeltung | 2x Leistungszahl + WS 09/10 | Ist-Kosten je Studierenden | Gesamtkosten je Cluster |
| 3.122,00 | 5.778.822 | 1.892,00 | 4.006,00 | 7.579.352 | 1.834,00 | 4.802,00 | 8.806.868 |
| 4.896,00 | 23.735.808 | 5.004,00 | 4.634,00 | 23.188.536 | 5.401,00 | 4.548,00 | 24.563.748 |
| 5.420,00 | 42.395.240 | 7.201,00 | 5.589,00 | 40.246.389 | 6.860,00 | 6.160,00 | 42.257.600 |
| 8.303,00 | 20.682.773 | 2.513,00 | 7.664,00 | 19.259.632 | 2.568,00 | 6.728,00 | 17.277.504 |
| 14.451,00 | 3.540.495 | 122,00 | 12.839,00 | 1.566.358 | 93,00 | 13.484,00 | 1.254.012 |
| 12.956,00 | 285.032 | 15,00 | 16.530,00 | 247.950 | 7,00 | 14.980,00 | 104.860 |
| 11.510,00 | 69.060 | 62,00 | 13.565,00 | 841.030 | 120,00 | 15.676,00 | 1.881.120 |
| 16.641,00 | 66.663.846 | 3.588,00 | 18.596,00 | 66.722.448 | 3.287,00 | 20.399,00 | 67.051.513 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 24.202,00 | 73.840.302 | 2.911,00 | 24.536,00 | 71.424.296 | 2.753,00 | 25.160,00 | 69.265.480 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| | 236.991.378 | 23.308,00 | | 231.075.991 | 22.923,00 | | 232.462.705 |

| Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe | Leistungsmenge | Prämie | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 349,00 | 43.964.654 | 122.276,21 | 374,00 | 45.731.303 | 105.069,67 | 411,00 | 43.183.634 |
| 582,00 | 4.707.408 | 8.976,67 | 623,00 | 5.592.465 | 9.698,00 | 685,00 | 6.643.130 |
| 6.982,00 | 4.314.876 | 412,00 | 7.473,00 | 3.078.876 | 411,67 | 8.217,00 | 3.382.692 |
| 1.745,00 | 352.490 | 185,33 | 1.868,00 | 346.196 | 173,33 | 2.054,00 | 356.020 |
| 10.472,00 | 1.015.784 | 86,33 | 11.210,00 | 967.759 | 77,00 | 12.325,00 | 949.025 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 8.727,00 | 261.810 | 35,00 | 9.341,00 | 326.935 | 36,00 | 10.271,00 | 369.756 |
| 17.454,00 | 290.958 | 14,67 | 18.683,00 | 274.080 | 14,00 | 20.542,00 | 287.588 |
| 34.908,00 | 34.908 | 1,67 | 37.366,00 | 62.401 | 2,33 | 41.085,00 | 95.728 |
| 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0,00 | 0,00 | 0 |
| 72.725,00 | 751.249 | 9,00 | 77.846,00 | 700.614 | 6,67 | 85.593,00 | 570.905 |
| 145.450,00 | 824.702 | 8,00 | 155.691,00 | 1.245.528 | 8,67 | 171.186,00 | 1.484.183 |
| 989,00 | 3.850.177 | 3.729,00 | 1.055,00 | 3.934.095 | 3.523,00 | 1.164,00 | 4.100.772 |
| 989,00 | 442.083 | 391,00 | 1.055,00 | 412.505 | 345,00 | 1.164,00 | 401.580 |
| 989,00 | 12.857 | 14,00 | 1.055,00 | 14.770 | 15,00 | 1.164,00 | 17.460 |
| 989,00 | 2.427.006 | 2.307,00 | 1.055,00 | 2.433.885 | 2.115,00 | 1.164,00 | 2.461.860 |
| 582,00 | 1.308.336 | 2.184,00 | 623,00 | 1.360.632 | 2.116,00 | 685,00 | 1.449.460 |
| 582,00 | 359.827 | 618,76 | 623,00 | 385.487 | 548,27 | 685,00 | 375.565 |
| | 64.919.125 | | | 66.867.531 | | | 66.129.358 |
| | 301.910.503 | | | 297.943.522 | | | 298.592.063 |

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:**
**Lehre und Forschung**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Hochschulgesetz, Gesetz für die hessischen Universitätskliniken

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Gemäß § 3 des HHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen.
Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.
Den Universitäten obliegt insbesondere die Weiterentwicklung der Wissenschaften durch Forschung und die Vermittlung einer wissenschaftlichen Ausbildung (§ 4 HHG).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

siehe Erläuterungen zum Leistungsplan

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 3.1, Hochschulpakt 2011 - 2015) | Anzahl | 25.590 | 24.342 | 23.308 | 22.923 | 22.512 | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Grundbudget) | Anzahl | | | | | 0 | 21.885 |

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Absolventen/-innen je Professor/in | Anzahl | 8,47 | 8,47 | 6,64 | 8,47 | 8,85 | 7,53 |
| Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt | Prozent | 76 | 76 | 74 | 76 | 73 | 72 |
| Drittmittelerträge je Professor | EUR | 288.345 | 288.345 | 233.918 | 288.345 | 279.309 | 192.362 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 12.123 | 12.402 | 12.160 | 12.019 | 12.258 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Landesfinanzierungsquote = betriebliche Erträge aus Transferleistungen / Gesamtaufwand | Prozent | 36 | 36 | 41 | 36 | 47 | 43 |
| Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude) | Prozent | 255 | 255 | 181 | 255 | 183 | 163 |
| Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert | Prozent | 66 | 66 | 76 | 66 | 70 | 74 |
| Personalaufwand im Verhältnis zum Gesamtaufwand der Hochschule (nach VZÄ) | Prozent | 51 | 51 | 52 | 51 | 60 | |

## 7. Kostenzusammensetzung

Siehe Haushaltsdarstellung für Kapitel 15 05 bis Kap. 15 22- Hochschulen, Anlagen I bis III, abgedruckt im Haushaltsplan vor dem Kap. 15 05.
In der Kostenartenschichtung wird die Produktabgeltung des Leistungsplans unter Berücksichtigung der Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung ausgewiesen.

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 314.519.500 | 308.405.300 | 300.000.000 | 204.215.839 |
| Sachkosten | 160.000.000 | 160.000.000 | 166.425.600 | 101.152.175 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 36.747.843 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **474.519.500** | **468.405.300** | **466.425.600** | **342.115.857** |
| Erlöse | 183.000.000 | 183.000.000 | 183.000.000 | 74.421.704 |
| Produktabgeltung | 291.519.500 | 285.405.300 | 283.425.600 | 275.504.642 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **7.810.489** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:**
**Drittmittelprojekte**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 29 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Proj. im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Öffentlichkeit, Wirtschaftsunternehmen

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Projekte | | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.360 | 1.950 | 1.429 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge je Wissenschaftler/in | EUR | 43.186 | 43.186 | 35.950 | 43.186 | 43.409 | 35.950 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Drittmittelerträge am Gesamtaufwand | Prozent | 16 | 16 | 17,51 | 16,0 | 19,00 | 14,35 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 75.000.000 | 75.000.000 | 75.000.000 | 69.540.802 |
| Sachkosten | 55.000.000 | 55.000.000 | 55.000.000 | 52.716.616 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 2.621.878 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **130.000.000** | **130.000.000** | **130.000.000** | **124.879.296** |
| Erlöse | 130.000.000 | 130.000.000 | 130.000.000 | 132.927.241 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **8.047.945** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4 :**
**Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 1 Gesetz zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre an hessischen Hochschulen

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Der Hochschule werden zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet ist, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Verbessertes Lehr- und Studienangebot an der gesamten Hochschule.
- Intensivierte Maßnahmen zur Beratung und Betreuung der Studierenden.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

-Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

- Alle Studierenden, daneben alle weiteren am Lehrprozess Beteiligten.

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit (Erst-, Zweit- und Aufbaustudium) | Anzahl | 24.417 | 24.417 | 23.408 | 21.719 | 22.040 | 22.040 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anteil der Absolvent/innen/en in der Regelstudienzeit plus 2 Semester an den Gesamtabsolventen | Prozent | 62 | 62 | 63,48 | 62,00 | 63,00 | 63,48 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 796 | 796 | 796 | 735 | 835 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| QSL-Mittel je Absolvent | EUR | 1.328 | 1.328 | 4.761 | 1.328 | 4.707 | 4.967 |

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 15.600.000 | 15.600.000 | 15.490.262 | 15.180.212 |
| Sachkosten | 3.615.859 | 3.615.859 | 3.134.238 | 3.254.810 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 624.393 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **19.215.859** | **19.215.859** | **18.624.500** | **19.059.415** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 19.215.859 | 19.215.859 | 18.624.500 | 18.134.238 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-925.177** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:**
**Botanischer Garten der Universität Frankfurt**

**IPR-Nr. 333 - Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**

### 1. Erbringer

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Auftrag des Landes an die Hochschule, Kulturgüter zu bewahren und zu erhalten (§ 6 Abs. 2 Nr. 1 Hessisches Hochschulgesetz (HHG))

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Überregional bedeutsamer, öffentlicher Botanischer Garten mit pflegeaufwändigen Einzelbiotopen, in denen typische Regionen der Welt in ihrer Pflanzensoziologie abgebildet werden. Sehr wertvolle "Lebenssammlung" für die Biodiversiätsforschung.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Pflege und Präsentation des Botanischen Gartens

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln.

### 5. Empfänger

Lehrende und Studierende der Biologie, internationale Biodiversitätsforscher, städtische Öffentlichkeit, Schulen

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fläche in Hektar (ha) | ha | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln | | | | | | | |
| Taxa | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Führungen | Anzahl | 120 | 120 | 120 | 80 | 80 | 105 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 58.125 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquoten verbessern | | | | | | | |
| Kosten pro Taxon | EUR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

pro ha 62.000 € bis zu 10 ha

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | 1.951.765 |
| Sachkosten | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 494.895 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 273.633 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **600.000** | **600.000** | **600.000** | **2.720.293** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-2.120.293** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 6:**
**Überörtliche Aufgaben der Universitätsbibliothek, Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg**

**IPR-Nr. 333 - Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**

### 1. Erbringer

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessisches Bibliothekssystem (HeBIS-Verbundzentrale):
Erlasse vom 989/0806 -10 - (8.12.1999), WII 4 - 989/04 -26- (), 22. März 2002 = StAnz. 25/2002, S. 2233) und II 2 B - 989/08 - 2 - (27.09.2004) und II 3.3 -280.001 (0022) vom 23.04.2010 (StAnz. 20/2010, S. 1423) [Hessischer Zentralkatalog / Verbundzentrale], Leihverkehrsordnung vom 01.02.2004 (StAnz. 5/2004 vom 02.02.2004, S. 594-600 [Leihverkehr] HeBIS-Verbundordnung in der vom 01.01.2005 geltenden Fassung [HeBIS Zentralsystem], Hessisches Bibliotheksgesetz

Landesbibliothekarische Aufgaben:
§ 6 Abs. 2 Nr. 1 HHG, Kulturvertrag einschl. Zusatzvereinbarungen, Hessisches Bibliotheksgesetz

Sondersammelgebiete:
Art. 91 b GG und in Folge davon:
Vereinbarung mit der DFG
Vereinbarung mit der Stadt Frankfurt am Main
Vereinbarung mit der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz

Virtuelle Nationalbibliothek:
Verpflichtung des Landes gegenüber der Volkswagenstiftung zur Fortführung des Projektes

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Hessisches Bibliothekssystem (HeBIS)
Hessisches Bibliothekssystem (HeBIS-Verbund). Nach den Vorgaben des HMWK und der HeBIS-Verbundordnung werden folgende Dienstleistungen erbracht:
- Geschäftsstelle für HeBIS-Verbund, HeBIS-Konsortien und Aus- und Weiterbildung
- Benutzerorientierte digitale Literatur- und Informationsversorgung (DigiBib)
- Beschaffung und Aufbereitung bibliographischer Informationen
- Leihverkehrszentrale für die Verbundregion
- Zentralredaktion der Hessischen Bibliographie
- Elektronische Zeitschriften (Konsortien)
- HeBIS-Zentralsystem: Systemwartung und -pflege; funktonale Weiterentwicklung der PICA-Software
- Betreuung und Beratung der Verbundbibliotheken

Landesbibliothekarische Aufgaben: Bereitstellung bibliothekarischer Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger Frankfurts und der Rhein-Main Region
- Bestandserhaltung (Historisches Erbe)

Umsetzung der Pflichtexemplarregelung in Bezug auf Medien in unkörperlichen Form, insbesondere die Bereitstellung der dafür benötigten zentralen IT-Infrastruktur
- Sondersammlungen / Handschriften
- Sammlung der Pflichtexemplare
- Recherchen
- Aufbau und Betrieb der Hessichen Speicherbibliothek.

Sondersammelgebiete:

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

Die Bibliothek betreut im Rahmen eines Systems der überregionalen Literaturversorgung durch Sondersammelgebietsbibliotheken, Zentrale Fachbibliotheken und Spezialbibliotheken im Auftrag der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) 12 Sondersammelgebiete.

Virtuelle Nationalbibliothek:
Sammlung Deutscher Drucke (Retrospektive Nationalbibliothek): Die Initiative wurde von 1990-95 mit insgesamt 5 Mio. DM von der Volkswagenstiftung gefördert, nachdem sich sowohl die Stadt Frankfurt am Main als auch das Land Hessen gegenüber der Volkswagenstiftung verpflichtet hatten, die Aufgabe langfristig in eigener Verantwortung weiterzuführen. In der Arbeitsgemeinschaft Sammlung Deutscher Drucke kooperieren sechs Bibliotheken, um eine umfassende Sammlung der gedruckten Werke des deutschen Sprach- und Kulturraums vom Beginn des Buchdrucks bis in die Gegenwart aufzubauen, zu erschließen, der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen und für künftige Generationen zu bewahren. Dadurch entsteht eine virtuelle Nationalbibliothek.
Internationales Quellenlexikon der Musik (Repertoire Internationale des Sources Musicales)

### 3.2 Leistungen zum Produkt

HeBIS-Verbundzentrale, Landesbibliothekarische Aufgaben,
Auf die Finanzierung der Aufgaben des HeBIS-Verbundes entfallen 2.800.000 Euro der Produktabgeltung. Davon wird für die Umsetzung der Pflichtexemplaregelung ein Betrag in Hö he von 400.000 Euro zur Verfügung gestellt. Daraus werden die Kosten an den anderen Landesbibiotheken im Zuge einer innerbehördlichen Leistungsverrechnung erstattet.
Sondersammelgebiete, virtuelle Nationalbibliothek

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen

### 5. Empfänger

Mitglieder aller Hochschulen und wissenschaftlicher Einrichtungen sowie die wissenschaftlichen Bibliotheken im Bereich des HeBIS-Verbundes (Hessen und Rheinhessen) sowie ausserhalb des HeBIS-Verbundes (Leihverkehr); Bürgerinnen und Bürger Frankfurts und der Rhein-Main Region; Land Hessen (Historisches Erbe, Pflichtexemplare)

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fremdausleihe | | 420.000 | 420.000 | 420.000 | 409.150 | 409.723 | 414.014 |

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen | | | | | | | |
| Aktive Nutzer, die nicht Hochschulangehörige sind | Anzahl | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 13.160 | 12.595 | 11.847 |
| Zahl aller Nutzer | Anzahl | 51.000 | 51.000 | 51.000 | 52.933 | 50.976 | 48.929 |
| Titel, die in der hessischen Bibliographie eingegeben werden | Anzahl | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 8.766 | 6.958 | 6.162 |
| Zahl der Pflichtabgaben von regionalen Verlagen - konventionell | Anzahl | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 5.561 | 6.088 | 6.710 |
| Zahl der Pflichtabgaben von regionalen Verlagen - digital | Anzahl | 3000 | 3000 | 150 | 100 | 122 | 94 |
| Zahl aller beschafften Bücher - konventionell | Anzahl | 59.000 | 59.000 | 59.000 | 60.088 | 59.344 | 61.455 |
| Zahl aller beschafften Bücher - digital | Anzahl | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 6.747 | 16.194 | 7.125 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 11,83 | 11,83 | 11,83 | 11,04 | 11,02 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquote verbessern | | | | | | | |
| Produktabgeltung pro Fremdnutzer | EUR | 12 | 12 | 11,83 | 11,00 | 11,02 | 10,66 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 4.451.500 | 4.451.500 | 4.451.500 | 3.417.947 |
| Sachkosten | 1.515.300 | 1.515.300 | 1.015.300 | 1.439.884 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 33.445 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **5.966.800** | **5.966.800** | **5.466.800** | **4.891.276** |
| Erlöse | 500.000 | 500.000 | 500.000 | 615.280 |
| Produktabgeltung | 5.466.800 | 5.466.800 | 4.966.800 | 4.515.300 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **239.304** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 7:**
**Studienkolleg**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

## 1. Erbringer

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

## 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 54 Abs. 7 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)

## 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Studienvorbereitung von Bewerberinnen und Bewerbern mit einer ausländischen Hochschulzugangsberechtigung, welche für die Aufnahme eines Studiums an einer deutschen Hochschule ohne zusätzliche Vorbereitung nicht ausreichend ist.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

- Fachkurse
- Sprachkurse

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

## 5. Empfänger

Empfänger sind die an den studienvorbereitenden Kursen des Studienkollegs teilnehmenden ausländischen Studierenden.

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Studienkollegiaten | Anzahl | 182 | 182 | 182 | 348 | 357 | 271 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anzahl der jährlichen Absolventen/-innen | Anzahl | 182 | 182 | 182 | 170 | 357 | 271 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.-1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 5.300 | 5.300 | 5.300 | 2.771,84 | 2.941,18 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquote verbessern | | | | | | | |
| Kosten je Absolvent/-in | EUR | 3.215 | 3.215 | 3.215 | 6.436 | 7.013 | 7.902 |

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 714.600 | 714.600 | 714.600 | 1.969.263 |
| Sachkosten | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 163.653 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 106.713 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **964.600** | **964.600** | **964.600** | **2.239.629** |
| Erlöse | – | – | – | 228.881 |
| Produktabgeltung | 964.600 | 964.600 | 964.600 | 964.600 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-1.046.148** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 8:**
**Theologie**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vereinbarung der Hessischen Landesregierung mit den Bistümern Mainz und Limburg

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Produkts

Zur Sicherung der theologischen Ausbildung in Hessen ist für Frankfurt der dauerhafte Bestand von 8 Professuren der Katholischen Theologie vereinbart worden, obwohl der Fachbereich keinen Fakultätsstatus besitzt; für die curricularen Mindestanforderungen in der Lehramtsausbildung ist eine Zahl von vier Professuren ausreichend. Der Erhalt von vier weiteren Professuren stellt daher einen Sondertatbestand dar.

Die Auslastung der vorhandenen Ausbildungskapazität liegt bei max. 84 %.

Die aus der Differenz der erforderlichen zur garantierten Professurenzahl resultierenden unbesetzten Studienplätze sind über die Leistungszahlen für Lehre und Forschung nicht abbildbar. Die Aufrecherhaltung von Lehr- und Forschungskapazität über den von der Studienplatznachfrage her begründeten Umfang stellt eine vom Land geforderte Leistung der Hochschule dar, die einer gesonderten Finanzierung bedarf.

Das Produkt umfasst auch die nicht ausgelasteten Bereiche der evangelischen Theologie sowie die Martin-Buber-Professur.

### 3.2 Leistungen zum Produkt

Die ev. Theologie bietet die Studiengänge
-"Pfarramt/Diplom",
- "Lehramt" und
- "Magister Religionswissenschaft" an.
Die kath.Theologie bietet die Studiengänge
- "Lehramt" und
- "Magister Religionswissenschaft" an.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonome Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Studierende des Fachbereichs Katholische Theologie sowie Studierende der Universitäten Gießen und Darmstadt, für die gemäß Kooperationsvereinbarungen ein Lehrexport aus Frankfurt bereitgehalten wird.

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende | Anzahl | 93 | 93 | 93 | 93 | 483 | 483 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern | | | | | | | |
| Anzahl des wissenschaftlichen Personals des Fachbereichs in VZÄ zur Erfüllung der Bestands-garantie (Stellen) | Anzahl | 35 | 35 | 35 | 37 | 37 | 36 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 8.580 | 8.580 | 8.580 | 6.743,01 | 2.262,11 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquote verbessern | | | | | | | |
| Produktabgeltung pro VZÄ | EUR | 22.797 | 22.797 | 22.797 | 16.949 | 29.934 | 30.361 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 584.300 | 584.300 | 497.900 | 4.690.573 |
| Sachkosten | 300.000 | 300.000 | 300.000 | 873.157 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 613.400 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **884.300** | **884.300** | **797.900** | **6.177.130** |
| Erlöse | – | – | – | 1.239.398 |
| Produktabgeltung | 884.300 | 884.300 | 797.900 | 627.100 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-4.310.632** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 10:**
**Biomagnetisches Resonanzzentrum (BMRZ)**

**1. Erbringer**

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Zielvereinbarung zwischen der Universität Frankfurt am Main und dem Land Hessen

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Das BMRZ ist ein international vernetztes Zentrum der NMR- und ERP-Spektroskopie. Es soll die internationale Konkurrenzfähigkeit der hessischen Hochschulforschung sichern.

-Das Zentrum verfügt über Großgeräte der jeweils höchsten Leistungsstärke und fungiert als large scale facility im europäischen Forschungsraum.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Hessischer Knoten der europäischen NMR-Forschung. Das BMRZ ist ausweislich seiner hohen Drittmitteleinwerbung im Rahmen sehr streng evaluierter Projekte ein Zentrum von internationalem Rang und damit eine der herausragenden hessischen Forschungseinrichtungen für die Fortentwicklung von Exzellenzclustern.

**5. Empfänger**

Biowissenschaftliche Arbeitsgruppen im regionalen, nationalen und internationalen Rahmen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zentrum | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherung der internationalen Konkurrenzfähigkeit der hessischen Hochschulforschung | | | | | | | |
| Kapazitätsauslastung zur möglichen Stundenzahl im Jahr | Prozent | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |

## W i r t s c h a f t s p l a n

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 1.500.000 | 1.500.000 | 1.500.000 | 1.500.000 | 1.500.000 | |
| 6.3.2 Finanzierungsquote verbessern | | | | | | | |
| Kosten pro Betriebsstunde | EUR | 14.,38 | 14,38 | 14,38 | 11,47 | 11,47 | 14,38 |
| Produktabgeltung pro Betriebs-stunde | EUR | 8,33 | 8,33 | 8,33 | 8,33 | 8,33 | 8,33 |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| **Kostenarten** | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 800.000 | 800.000 | 800.000 | 845.804 |
| Sachkosten | 700.000 | 700.000 | 700.000 | 755.113 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 655.629 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.500.000** | **1.500.000** | **1.500.000** | **2.256.546** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 1.500.000 | 1.500.000 | 1.500.000 | 1.500.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-756.546** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 11 :**
**Bauunterhaltung**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Finanzierungsvereinbarung

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Produkts**

Nach § 4 Abs. 2 der Finanzierungsvereinbarung der Stiftungsuniversität Frankfurt trägt das Land die Kosten der laufenden Bauunterhaltung im Rahmen der für alle Hochschulen geltenden Kostenwerte nach der leistungsorientierten Mittelzuweisung. Dies umfasst Maßnahmen der Instandhaltung und Instandsetzung sowie Reinvestitionen in den Bestand.

Für Bauwerke, die am 1. Januar 2008 oder zu einem späteren Zeitpunkt auf die Universität übergehen, erhält die Universität einen Zuschuss für die Bauunterhaltung, der jährlich 1 % der auf den Zeitpunkt des Übergangs hochgerechneten Anschaffungskosten beträgt. Dieser Zuschuss vermindert sich um die im Clusterpreis enthaltenen Mittel der Bauunterhaltung der ab dem 1. Januar 2008 übergehenden Gebäude.

**3.2 Leistungen zum Produkt**

Die Mittel der Bauunterhaltung sind für die notwendigen Instandhaltungsaufwendungen der in der Anlage 3 der Finanzvereinbarung aufgelisteten übertragenen Liegenschaften vorgesehen.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5. Empfänger**

Alle am Forschungs- und Lehrprozess Beteiligten

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 4.719.400 | 4.719.400 | 3.558.500 | 3.389.300 | 3.389.300 | |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | – | – | – | – |
| Sachkosten | 4.719.400 | 4.719.400 | 3.558.500 | 3.533.582 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **4.719.400** | **4.719.400** | **3.558.500** | **3.533.582** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 4.719.400 | 4.719.400 | 3.558.500 | 3.389.300 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-144.282** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1:**
**Emeriti, Umsetzung Epl. 03 für die arbeitsmed.Betreuung und Lebensarbeitszeitverlängerung von Professoren/innen**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 200 Abs. 1 Satz 2 Hessisches Beamtengesetz (HBG) in der Bekanntmachung vom 11.01.1989 (GVBl. I, S. 25), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.03.2009 (GVBl. I, S. 95).

Hessisches Beamtengesetz § 50

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Für Professoren, die vor dem 06.06.1978 ihr Amt angetreten haben und von Besoldungsgruppe H4 nach C4 übergeleitet wurden, werden die Besoldung nach der Entpflichtung und die Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen auf der Grundlage des am Tage vor Inkrafttreten des Hessischen Hochschulgesetzes geltenden Beamten- und Besoldungsrechts gewährt.

Nach § 50 Abs. 3 HBG kann aus dienstlichem Interesse der Eintritt in den Ruhestand auf Antrag der Professorin/des Professors über das 65. Lebensjahr hinausgeschoben werden, jedoch nicht länger als bis zum 68. Lebensjahr.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Emeriti

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Emeriti | | 130 | 130 | 130 | 125 | 153 | 142 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 80.672 | 80.672 | 80.672 | 81.378 | 67.864,45 | |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 10.230.870 | 10.241.370 | 10.487.400 | 9.987.108 |
| Sachkosten | – | – | – | 185.459 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **10.230.870** | **10.241.370** | **10.487.400** | **10.172.567** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 10.230.870 | 10.241.370 | 10.487.400 | 10.172.291 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-276** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 2:**
**Ostasienzentrum (IZO) und Forschungsstelle für Jüdische Studien**

**1. Erbringer**

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Hochschulgesetz: Zielvereinbarung vom 24.07.2006

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Das IZO ist ein wissenschaftliches Zentrum, das sich die Stärkung der Forschung über das moderne Ostasien und die Steigerung der Integration von Praxisbezügen in die Ausbildung zum Ziel gesetzt hat. Grundlegende Prämissen bei der Verfolgung dieser Ziele sind Gegenwartsorientierung, Interdisziplinarität und Internationalisierung. Das IZO bietet hiermit ein einmaliges Forum für die Vernetzung ostasien-bezogener Aktivitäten nicht nur innerhalb der Universität, sondern auch mit außeruniversitären wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Einrichtungen. Es unterstützt die Verbesserung des Informationsflusses unter allen an Ostasien Interessierten, unterstützt so synergetische Effekte.

An der Universität wird eine interdisziplinäre Forschungsstelle für Jüdische Studien aufgebaut. In ihr wirken zusammen:
Judaistik (Fachbereich Sprach- und Kulturwissenschaften)
Martin-Buber-Professur (Fachbereich Evangelische Theologie)
Fritz-Bauer-Institut
Geschichtswissenschaften
Jüdisches Museum

Die Forschungsstelle für Jüdische Studien wird die in Frankfurt vorhandene interdisziplinäre Kompetenz im Bereich Jüdischer Studien bündeln und in Forschung und Lehre weiter profilieren. Die Forschungen werden zur geisteswissenschaftlichen Schwerpunktbildung der Universität anschlussfähig sein und zugleich ein eigenes Profil entwickeln. Hierbei wird auch der verstärkte Kontakt zur Jüdischen Gemeinde Frankfurts gesucht.

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

-Studiengänge
-Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
-Forschungsleistung

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

**5. Empfänger**

- Studierende in den Fächern Sinologie, Japanologie sowie weiterer interdisziplinärer Studienangebote (IZO)
- Studierende geistes- und sozialwissenschaftlicher Fächer mit Schwerpunktbildungen im Bereich Ostasienstudien (IZO)
- Studierende des Faches Jüdische Studien (Forschungsstelle für Jüdische Studien)

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Studierende in der Regelstudienzeit: | Anzahl | 208 | 208 | 208 | 320 | 273 | 294 |
| davon IZO | Anzahl | 194 | 194 | 194 | 302 | 258 | 281 |
| davon Forschungsstelle für jüdische Studien | Anzahl | 14 | 14 | 14 | 18 | 15 | 13 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 s. Erläuterung | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 7.966,34 | 7.966,34 | 7.966,34 | 5.178,13 | 6.069,60 | |

**Zu 6.2.1:**
Die im Hochschulbereich üblichen Kennzahlen zur Leistungswirkung, Finanzwirtschaft, Prozessqualität und Kundenzufriedenheit basieren u. a. auf Zeitreihen für Absolventen, Studierendenzahlen, Berufungen usw.; sie lassen sich für eine aufzubauende Lehr- und Forschungseinrichtung nicht ermitteln, da Professuren noch zu besetzen und neue Studiengänge einzurichten sind. Daher sind im Folgenden Leistungen genannt, die das IZO und die Forschungsstelle für Jüdische Studien bis zum Ende der Projektlaufzeit erbringen wird:

Forschung
- Anzahl der Publikationen pro Wissenschaftler/in
- Anzahl der Doktoranden/innen
- Eingeworbene Drittmittel pro Wissenschaftler/in
- Zahl der Gastaufenthalte von Gastwissenschaftlern

Lehre
- Anteil der Absolvent/innen in der Regelstudienzeit plus 2 Semester an den Gesamtabsolventen in %
- Zahl der Studierenden in der Regelstudienzeit
- Einwerbungen für Weiterbildungsangebote
- Auslastung

Außenwirkung:
- Aufbau von Kooperationen mit chinesischen Universitäten
- Aufbau von Kooperationen mit Einrichtungen der Region mit Ostasien-Ausrichtung
- Zusammenarbeit mit dem in Frankfurt anzusiedelnden Konfuzius-Institut
- Aufbau von Kooperationen mit der Jüdischen Gemeinde Frankfurt
- Aufbau internationaler Kooperationen für Jüdische Studien

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g

### 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 1.357.000 | 1.357.000 | 1.357.000 | 1.497.320 |
| Sachkosten | 300.000 | 300.000 | 300.000 | 512.022 |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | 217.248 |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **1.657.000** | **1.657.000** | **1.657.000** | **2.226.590** |
| Erlöse | – | – | – | 459.584 |
| Produktabgeltung | 1.657.000 | 1.657.000 | 1.657.000 | 1.657.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **-110.006** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 4:**
**Professoren im Angestelltenverhältnis**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 100 h Abs. 1 HHG v. 05.11.2007 (GVBl I, S. 710 ff.) in Verbindung mit § 2 Abs. 2 der Finanzierungsvereinbarung v. 30.11.2007

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Soweit aufgrund der o.g. Regelungen, Angestelltenverhältnisse begründet werden, in denen bislang Beamtenverhältnisse üblich waren, müssen für das Personalbudget der Hochschule zusätzliche Mittel bereitgestellt werden, damit auch weiterhin wettbewerbsfähige Gehälter angeboten werden können.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

-

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

### 5. Empfänger

Professoren im Angestelltenverhältnis

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Professoren im Angestelltenverhältnis | | 27,62 | 27,62 | 17,88 | 8 | 0 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen | | | | | | | |
| Produktabgeltung je Menge | EUR | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.500 | 0 | |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 690.700 | 690.700 | 447.000 | 204.000 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **690.700** | **690.700** | **447.000** | **204.000** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 690.700 | 690.700 | 447.000 | 204.000 |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 6:**
**Vereinbarkeit der Staffelung der Grundvergütung nach dem Lebensalter nach § 27 Abschnitt A Abs. 1 BAT mit dem AGG**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

**1. Erbringer**

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat mit Urteil vom 08. September 2011 (C-298/10) entschieden, dass das Verbot der Diskriminierung wegen des Alters (Artikel 2 und 6 Abs. 1 der Richtlinie 2000/78/ EG) einer in einem Tarifvertrag vorgesehenen Bemessung der Grundvergütung eines Angestellten im öffentlichen Dienst nach dessen Lebensalter entgegensteht.
Mit Urteil vom 10. November 2011 (6 AZR 481/09) hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) auf Basis der o.g. EuGH Entscheidung die Revision des Landes Berlin in einem entsprechenden Rechtsstreit zurückgewiesen. Rechtsgrundlagen hierfür ergeben sich aus den §§ 1 und 3 AGG.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts**

Ausgleich der zusätzlichen Aufwendungen in 2013 und 2014

**3.2 Fachleistung zum Projekt**

entfällt

**4. Bezug zu politischen Zielen**

entfällt

**5. Empfänger**

Beschäftigte, die die Zahlung ihrer Grundvergütung nach der letzten Lebensaltersstufe geltend gemacht haben.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschäftigte | Anzahl | 159 | 159 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 523.200 | 523.200 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **523.200** | **523.200** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 523.200 | 523.200 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 7:**
**Exzellenzbewerbung**

**IPR-Nr. 323 - Lehre / Forschung an Hochschulen**

### 1. Erbringer

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Vereinbarung gem. Artikel 91b Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes zur Fortschreibung der Exzellenzinitiative (Programmphase 2) vom 04. Juni 2009.

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Bei der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder handelt es sich um ein nationales Förderprogramm, auf das sich Bund und Länder (Bund-Länder-Vereinbarung gem. 91 b GG vom 18.Juli 2005) geeinigt haben, um einzelne Universitäten sowie einzelne bereits jetzt erfolgreiche Leuchtturmbereiche der deutschen Universitäten einer zusätzlichen Förderung zu unterziehen, so dass diese im internationalen Wettbewerb eine größere Präsenz erfahren. Die Ausschreibungen umfassten drei Fördersäulen: die Fördersäule "Graduiertenschulen", die Fördersäule "Exzellenzcluster" und als 3. Fördersäule "Zukunftskonzepten zum projektbezogenen Ausbau der universitären Spitzenforschung". 75% der Fördermittel kommen vom Bund, 25% ergänzt das jeweilige Sitzland.

Die hessischen Hochschulen, die in dem Wettbewerbsprozess erfolgreich waren, erhalten eine zusätzliche finanzielle Unterstützung in Höhe von jeweils jährlich 500.000 € per anno je Cluster und 250.000 € je Graduiertenschule, die Mittel werden hälftig aus Mitteln des Innovations- und Strukturentwicklungsbudgets und aus zusätzlichen Haushaltsmitteln beglichen.

An der Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt werden die Exzellenzcluster "Dynamik Makromolekularer Komplexe" und "Die Herausbildung normativer Ordnungen" bis 2017 weiter gefördert. Ebenso wird der Fortsetzungsantrag des Gemeinschaftsclusters der Universitäten Gießen und Frankfurt "Kardiopulmonales System" bis 2017 gefördert.

### 3.2 Fachleistung zum Projekt

- Spitzenforschung
- Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses

### 4. Bezug zu politischen Zielen

-

### 5. Empfänger

-

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - P r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Beschäftigte | Anzahl | 1 | 1 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## 7. Kostenzusammensetzung

### Kostenartenschichtung (in EUR)

| Kostenarten | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 625.000 | 625.000 | – | – |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **625.000** | **625.000** | **–** | **–** |
| Erlöse | – | – | – | – |
| Produktabgeltung | 625.000 | 625.000 | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 01:**
**Erlöse aus PVS-Vermittlungen**

**1. Erbringer**

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Kabinettbeschluss vom 22.12.2003, § 2 Abs.1 Haushaltsgesetz 2005

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungsstelle.

**3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung**

-

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wegen der Haushaltslage des Landes besteht die Notwendigkeit, den Personalbestand der Landesverwaltung zurückzuführen. Zur Erreichung dieses Ziels und Vermeidung betriebsbedingter Kündigungen sollen Neueinstellungen weitestgehend vermieden und freiwerdende Stellen durch Personalumschichtungen aus Überhangsbereichen innerhalb der Landesverwaltung wiederbesetzt werden.

**5. Empfänger**

PVS-Personal

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der vermittelten Personen | | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 3 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 entfällt | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main**

**W i r t s c h a f t s p l a n**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g e n**

## 7. Kostenzusammensetzung

**Kostenartenschichtung (in EUR)**

| Kostenarten | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Personalkosten | 197.800 | 197.800 | 197.800 | 197.800 |
| Sachkosten | – | – | – | – |
| Kalkulatorische Kosten | – | – | – | – |
| Sonstige Kosten * | – | – | – | – |
| **Gesamtkosten** | **197.800** | **197.800** | **197.800** | **197.800** |
| Erlöse | 197.800 | 197.800 | 197.800 | 197.800 |
| Produktabgeltung | – | – | – | – |
| **Ergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

# Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **144.147.652** | **138.632.842** | **125.455.500** | **132.581.443** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 134.999.577 | 129.891.834 | 117.939.200 | 124.201.101 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 9.148.075 | 8.741.008 | 7.516.300 | 8.380.342 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **338.597.218** | **332.493.543** | **325.054.185** | **323.654.845** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **-693.507** | **-693.507** | **311.800** | **-1.698.836** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **60.796.219** | **63.642.573** | **49.696.400** | **141.172.714** |
| | | **Betriebsertrag** | **542.847.582** | **534.075.451** | **500.517.885** | **595.710.166** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **106.302.355** | **105.596.957** | **92.239.885** | **95.114.355** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | 27.105.416 | 26.621.972 | 25.739.885 | 26.199.220 |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | 21.575.227 | 21.044.607 | 17.000.000 | 16.673.928 |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | 1.809.645 | 1.776.797 | 1.500.000 | 1.659.354 |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | 13.716.202 | 13.461.316 | 11.000.000 | 13.342.280 |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 42.095.865 | 42.692.265 | 37.000.000 | 37.239.573 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **403.397.692** | **395.355.479** | **363.000.000** | **369.929.040** |
| | 620-629 | Entgelte | 250.094.000 | 245.828.000 | 220.000.000 | 240.668.415 |
| | 630-639 | Bezüge | 84.114.549 | 81.902.331 | 81.000.000 | 65.412.291 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 69.189.143 | 67.625.148 | 62.000.000 | 63.848.334 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **43.455.172** | **43.455.172** | **40.339.700** | **119.928.588** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **259.876.852** | **262.190.840** | **246.692.900** | **258.084.744** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | 4.494.910 | 4.466.328 | 4.314.800 | 4.524.826 |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 20.674.815 | 20.339.313 | 21.373.800 | 19.150.943 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 9.896.995 | 9.751.192 | 9.324.100 | 10.160.794 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 224.655.546 | 227.479.933 | 211.550.100 | 224.106.596 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | 154.586 | 154.074 | 130.100 | 141.585 |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **813.032.071** | **806.598.448** | **742.272.485** | **843.056.727** |
| | | **Eigenergebnis** | **-270.184.489** | **-272.522.997** | **-241.754.600** | **-247.346.561** |

# Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 294.025.880 | 297.588.250 | 264.820.100 | 282.579.609 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 294.025.880 | 297.588.250 | 264.820.100 | 282.579.609 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 11.831.039 | 11.831.039 | 13.041.600 | 11.789.412 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 11.831.039 | 11.831.039 | 13.041.600 | 11.789.412 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 282.194.841 | 285.757.211 | 251.778.500 | 270.790.197 |
| | | Verwaltungsergebnis | 12.010.352 | 13.234.214 | 10.023.900 | 23.443.636 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 545.367 | 545.367 | 397.300 | 693.396 |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 681.383 | 679.863 | 615.600 | 619.134 |
| | | Finanzertrag | 1.226.750 | 1.225.230 | 1.012.900 | 1.312.530 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | 35.400 | 47.301 |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 4.498.151 | 4.498.151 | 1.737.900 | 4.402.035 |
| | | Finanzaufwand | 4.498.151 | 4.498.151 | 1.773.300 | 4.449.336 |
| | | Finanzergebnis | -3.271.401 | -3.272.921 | -760.400 | -3.136.806 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 8.738.951 | 9.961.293 | 9.263.500 | 20.306.830 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 15.862.508 | 14.402.166 | 14.964.700 | 12.370.717 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 15.862.508 | 14.402.166 | 14.964.700 | 12.370.717 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 24.391.459 | 24.153.459 | 24.110.400 | 32.632.029 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 24.391.459 | 24.153.459 | 24.110.400 | 32.632.029 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | -8.528.951 | -9.751.293 | -9.145.700 | -20.261.312 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | -8.528.951 | -9.751.293 | -9.145.700 | -20.261.312 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | 210.000 | 210.000 | 117.800 | 45.518 |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

Das Ergebnis des Erfolgsplans (Ist 2011) beinhaltet aufgrund neutraler Kosten und Erlöse sowie Jahresabschlussbuchungen gegenüber dem Leistungsplan eine Differenz in Höhe von *6.659.200* EUR.

**Entgelte zentraler Dienstleister**

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF) | 12..696.700 EUR | 12.696.700 EUR |
| Abführungsbetrag an die Bezügestelle für die Hessischen Hochschulen (BHF) bei der Universität Kassel | 848.200 EUR | 848.200 EUR |

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

-

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 639: Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger. Für die in der Krankenversorgung tätigen Beamten sind von der Universität dem Universitätsklinikum Versorgungszuschläge nach Maßgabe der Personalkostentabelle des Landes Hessen (30 v.H.) und anteilige Nachversicherung in Rechnung zu stellen und an den Einzelplan 17 abzuführen.

Zu VKR 640: Die für die Besoldungsempfänger gezahlten Personalgesamtausgaben sind mit dem Berechnungsfaktor 0,5273646% zu multiplizieren und an das Sondervermögen abzuführen. Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren erstattet werden, sind diese ebenfalls abzuführen.

Enthalten ist die abzuführende Versorgungsrücklage für Besoldungsempfänger. Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren erstattet werden, sind diese ebenfalls abzuführen. Hier sind auch die Personalkosten der Beschäftigten des bisherigen Universitätsklinikums veranschlagt. Die Einzelheiten der Zusammenarbeit zwischen dem Universitätsklinikum und der Universität müssen im Rahmen einer Vereinbarung nach § 15 des Gesetzes für die hessischen Universitätsklinken (UniKlinG) geregelt werden.

Zu VKR 680-689: Davon 3.000 Euro Verfügungsmittel.

## S t e l l e n p l a n
## für planmäßige Beamte und Richter

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | Stellen ( 2012 ) | | davon Universität | davon Klinikum | neue Stellen nach dem 01.01.2008 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Feste Gehälter** | | | |
| B 2 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Direktor/in der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg | 1 | – | – |

## Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### S t e l l e n p l a n
### für planmäßige Beamte und Richter

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Universität | davon Klinikum | neue Stellen nach dem 01.01.2008 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Aufsteigende Gehälter** | | | |
| W 3 | ( 004 ) | 1 | 1 | | Präsident/in der Universität<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 200 EUR | 1 | – | – |
| W 3 | ( 006 ) | 1 | 1 | | Kanzler/in der Universität<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR | 1 | – | – |
| W 3 | ( 003 ) | 424 | 424 | | Universitätsprofessor/in<br>davon 20 (21) Stiftungsprofessuren | 424 | – | – |
| W 3 | ( 975 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 2 | – | – |
| W 2 | ( 003 ) | 177 | 177 | | Universitätsprofessor/in<br>davon 11 (7) Stiftungsprofessuren. Ein Professor erhält für seine Tätigkeit als Richter beim Oberlandesgericht in Frankfurt am Main eine nichtruhegehaltfähige Zulage von jährlich 3 000 EUR. | 177 | – | – |
| W 1 | ( 001 ) | 89 | 89 | | Professor/in als Juniorprofessor/in<br>davon 5 Stiftungsprofessuren | 89 | – | – |
| A 16 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Regierungsdirektor/in | 1 | – | – |
| A 16 | ( 040 ) | 1 | 1 | | Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines Studienkollegs für ausländische Studierende | 1 | – | – |
| A 15 | ( 001 ) | 6 | 6 | | Regierungsdirektor/in | 5 | 1 | – |
| A 15 | ( 022 ) | 6 | 6 | | Bibliotheksdirektor/in | 6 | – | – |
| A 15 | ( 027 ) | 17 | 17 | | Akademischer/sche Direktor/in<br>davon 1 kw | 17 | – | – |
| A 15 | ( 032 ) | 1 | 1 | | Studiendirektor/in als ständiger/ge Vertreter/in des/der Leiters/in eines Studienkollegs für ausländische Studierende | 1 | – | – |
| A 15 | ( 033 ) | 1 | 1 | | Studiendirektor/in an einem Studienkolleg für ausländische Studierende | 1 | – | – |
| A 14 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Regierungsoberrat/rätin | 5 | – | – |
| A 14 | ( 021 ) | 20 | 20 | | Bibliotheksoberrat/rätin | 20 | – | – |
| A 14 | ( 022 ) | 111 | 111 | | Akademischer/sche Oberrat/rätin<br>davon zweckgebunden 44 Stellen für Akademische Oberräte/-rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation. | 111 | – | – |
| A 14 | ( 024 ) | 26 | 26 | | Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst | 26 | – | – |
| A 14 | ( 040 ) | 9 | 9 | | Oberstudienrat/rätin | 9 | – | – |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsrat/rätin | 2 | – | – |
| A 13 h.D. | ( 022 ) | 9 | 9 | | Bibliotheksrat/rätin | 9 | – | – |
| A 13 h.D. | ( 026 ) | 72 | 72 | | Akademischer/sche Rat/Rätin<br>davon zweckgebunden 55 Stellen für Akademische Räte/Rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation. | 72 | – | – |
| A 13 h.D. | ( 028 ) | 8 | 8 | | Studienrat/rätin im Hochschuldienst | 8 | – | – |

## Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### S t e l l e n p l a n
### für planmäßige Beamte und Richter

| Bes. Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Universität | davon Klinikum | neue Stellen nach dem 01.01.2008 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| A 13 h.D. | ( 040 ) | 8 | 8 | | Studienrat/rätin | 8 | – | – |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 8 | 8 | | Oberamtsrat/rätin | 7 | 1 | – |
| A 12 | ( 001 ) | 13 | 13 | ( 12 ) | Amtsrat/rätin | 11 | 2 | – |
| A 11 | ( 001 ) | 42,5 | 42,5 | ( 44,5 ) | Amtmann/Amtfrau | 40,5 | 2 | – |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 31 | 31 | | Inspektor/in | 30 | 1 | – |
| A 9 g.D. | ( 401 ) | 6 | 6 | | Inspektoranwärter/in | 6 | – | – |
| A 10 | ( 001 ) | 61 | 61 | | Oberinspektor/in | 61 | – | – |
| A 10 | ( 976 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 1 | – | – |
| A 9 m.D. | ( 001 ) | 1 | 1 | | Amtsinspektor/in<br>ku in Bes.Gr. A8 | 1 | – | – |
| A 8 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Hauptsekretär/in<br>davon 1 kw | 2 | – | – |
| A 7 | ( 001 ) | 5 | 5 | | Obersekretär/in | 5 | – | – |
| A 6 m.D. | ( 001 ) | 21 | 21 | | Sekretär/in | 21 | – | – |
| | | 1189,5 | 1189,5 | ( 1190,5 ) | | 1182,5 | 7 | – |

**Zu Bes.Gr. W3, W2 und W1:**
Bis zu 2 Stelleninhaber/innen als nebenamtliche Vizepräsident/in und 16 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.
Zwei Professoren/innen als Prodekane des Fachbereichs Humanmedizin erhalten je eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 EUR.

Es erhalten z.Z. 74 Stelleninhaber/innen einen Sonderzuschuss gemäß Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Bundesbesoldungsordnung C.

Planstellen der BesGr. W 3 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 4/C 3 besetzt werden Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 oder Hochschuldozenten/innen, Oberassistenten/innen oder Oberingenieuren/innen besetzt werden.

Planstellen der BesGr. W 1 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Wissenschaftlichen Assistenten/innen besetzt werden.

Die Planstelle der Bes. Gr. W 3 Präsident/in der Universität kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 7 besetzt werden.
Die Planstelle der Bes. Gr. W 3 Kanzler/in der Universität kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. B 3 besetzt werden.

**Zu Spalte Klinikum:**
Alle Planstellen kw.
Jede frei werdende Planstelle einer Laufbahngruppe darf nur zur Beförderung und eventuellen weiteren Folgebeförderungen wiederbesetzt werden. Die schließlich verbleibende niedrigere Planstelle innerhalb der jeweiligen Laufbahngruppe wird in Abgang gestellt.

Von den Beamtenstellen waren am 1.2.2012 insgesamt 852 Stellen besetzt.

**Abgeordnete Beamte**

a) Mittel für 2 (2) Rektoren (Bes.Gr. A 14) und 16 (16) Lehrer (Bes.Gr. A 13), die als pädagogische Mitarbeiter an der Universität tätig sind. Die zugehörigen Planstellen sind bei Kap. 04 59 - 422 00 als Leerstellen veranschlagt.
b) Mittel für 9 (8) Oberstudienräte (Bes.Gr. A 14) im Hochschuldienst, die als wissenschaftliche Bedienstete an der Universität tätig sind. Die dazugehörigen Planstellen sind bei 04 59 - 422 00 als Leerstellen veranschlagt.

Die Abordnungen sind vorgesehen, um Lehrer mit Berufserfahrung für die Lehrerausbildung an den Universitäten zu gewinnen. Mittel für die abgeordneten Beamten sind im Personalaufwand enthalten.

Zur Verwaltung und Betreuung der Gästehäuser der Universität Frankfurt am Main (Ditmarstraße 4, Frauenlobstraße 1 und Beethovenstraße 36) können im Interesse des Studienbetriebes in geringem Umfang Bedienstete eingesetzt werden.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

**Zu Verg. Gr. VII:**

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

*) Von den aus der Universitätskasse (Kap. 15 10) umgesetzten Stellen sind freie und freiwerdende Stellen gesperrt:
1 VII kw

6 Stelleninhaber haben Dienstwohnungen.

Eine Stelle BAT IIa ist unbeschadet der tarifrechtlichen Eingruppierungsregelungen für die psychosoziale Versorgung von HIV- und AIDS-Patienten bestimmt.

Zur Verwaltung und Betreuung der Gästehäuser der Universität Frankfurt am Main (Ditmarstraße 4, Frauenlobstraße 1 und Beethovenstraße 36) können im Interesse des Studienbetriebes in geringem Umfang bis zu 5,5 Bedienstete eingesetzt werden.

## Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

## W i r t s c h a f t s p l a n

### Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

| | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 20 | 20 | ( 14 ) | Außertariflich | 2 | 2 |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 2.031 | 2031 | ( 1906,5 ) | Höherer Dienst | 54 | 54,5 |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 524 | 524,5 | ( 527,5 ) | Gehobener Dienst | 45 | 45 |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 680 | 680 | ( 698,5 ) | Mittlerer Dienst | 66 | 65,5 |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 81 | 81 | ( 85,5 ) | Einfacher Dienst | 3 | 3 |
| Ä 1 | ( 010 ) | 206 | 206,5 | ( 169 ) | Ärztin oder Arzt | – | – |
| Ä 2 | ( 011 ) | 234 | 234 | ( 222,5 ) | Ärztin oder Arzt | – | – |
| Ä 3 | ( 012 ) | 167 | 167 | ( 145 ) | Fachärztin oder Facharzt | – | – |
| Ä 4 | ( 013 ) | 106 | 105,5 | ( 78,5 ) | Fachärztin oder Facharzt | – | – |
| Ä 5 | ( 014 ) | 94 | 94 | ( 74,5 ) | Fachärztin oder Facharzt | – | – |
| Ä 6 | ( 015 ) | 17 | 17 | ( 13 ) | Fachärztin oder Facharzt | – | – |
| Azubi | ( 001 ) | 78 | 78 | ( 72 ) | Auszubildende | – | – |
| | | 4.238 | 4238,5 | ( 4006,5 ) | | 170 | 170 |

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

## Finanzrechnung, Finanzplan (Cash Flow)

| Pos | HHKR | Bezeichnung | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | **Jahresergebnis (Übertrag aus Erfolgsrechnung)** | | | | |
| 25. | + | **nicht ausgabewirksame Aufwendungen** | **81.880.174** | **81.880.174** | **75.122.363** | **335.585.024** |
| | 65 | *davon Abschreibungen* | *43.455.172* | *43.455.172* | *40.339.687* | *41.966.315* |
| | | *davon Einstellung in SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitionen)* | *38.425.002* | *38.425.002* | *34.782.676* | *186.740.839* |
| | | *davon Erhöhung Pensionsrückstellungen* | *0* | *0* | *0* | *85.369.475* |
| | | | | | | *21.508.395* |
| 26. | - | **nicht einnahmewirksame Erträge** | **-38.425.002** | **-38.425.002** | **-34.782.676** | **-151.833.057** |
| | | *davon Auflösung SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitonen)* | *-38.425.002* | *-38.425.002* | *-34.782.676* | *-41.799.470* |
| | | *davon Ertrag aufgrund Bildung Ford. w. Pensionsrückstellung* | *0* | *0* | 0 | *-110.033.587* |
| 27. | +/- | **Veränderung sonst. Aktiva/Passiva (außer Desinvest./Eigenmittel)** | **0** | **0** | **0** | **11.999.578** |
| | = | **Cash Flow (aus laufender Geschäftstätigkeit)** | **43.455.172** | **43.455.172** | **40.339.687** | **195.751.545** |
| | CF I = | **Jahresergebnis plus CF aus laufender Geschäftstätigkeit** | **43.455.172** | **43.455.172** | **40.339.687** | **195.751.545** |
| 28. | + | **Aufnahme von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **7.893.400** | **7.252.000** | **16.540.300** | **2.816** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen** | *7.893.400* | *7.252.000* | *16.540.300* | *2.816* |
| | | *davon Investive Mittel aus Zentralkapiteln* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| | | *davon Bundesmittel (HBFG)* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| | | *davon Landesmittel für Investitionen Bauhaushalt* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| 29. | - | **Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)** | **-5.030.170** | **-5.030.170** | **-5.557.011** | **-5.633.104** |
| | | *davon Landesmittel Investitionen* | *-5.030.170* | *-5.030.170* | *-5.557.011* | *5.633.104* |
| 30. | - | **Abführungen an Landeshaushalt** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | | *davon Verwahrung von Pensionsgeldern* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| | = | **Cash Flow aus Finanzierungen** | **2.863.230** | **2.221.830** | **10.983.289** | **-5.630.288** |
| | CF II = | **(nach Finanzierungsvorgängen) == verfügbare Mittel** | **46.318.402** | **45.677.002** | **51.322.976** | **190.121.257** |
| | | **(=CFI und CF aus Finanzierungen)** | | | | |
| 31. | + | **Desinvestitionen und sonstige Eigenmittel** | **0** | **0** | **0** | **-37.471.081** |
| | | *davon Abbau von Forderungen gg. das Land aus Budgetüberschüsser* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| | | | | | | *-37.471.081* |
| 32. | - | **Investitionen nach LHO** | **-7.893.400** | **-7.252.000** | **-16.540.300** | **-141.730.788** |
| | | *davon in Immobilien* | | | *-727.300* | *141.730.788* |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-7.893.400* | *-7.252.000* | *-10.000.000* | *0* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *0* | *0* | *-3.000.000* | *0* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | *0* | *0* | *-2.813.000* | *0* |
| | | *davon Anlagen im Bau* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| | | | | | | **-9.332.885** |
| 33. | - | **sonst. Investitionen** | **-32.069.830** | **-35.169.830** | **-34.782.676** | *24.629* |
| | | *davon in Immobilien* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| | | *davon in Technische Anlagen* | *-32.069.830* | *-35.169.830* | *-13.000.000* | *132.747* |
| | | *davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung* | *0* | *0* | *-10.000.000* | *475.013* |
| | | *davon in immaterielle Vermögensgegenstände* | *0* | *0* | *-10.000.000* | *1.947.655* |
| | | *davon Anlagen im Bau* | 0 | 0 | -1.782.676 | *6.752.841* |
| | | | | | | *0* |
| | = | **Cash Flow aus Investitionen** | **-39.963.230** | **-42.421.830** | **-51.322.976** | **-188.534.754** |
| | CF III = | **(nach Investitionstätigkeit) == Auf-/Abbau liquider Mittel** | **6.355.172** | **3.255.172** | **0** | **1.586.503** |
| | | **(=CF II plus CF aus Investitionen)** | | | | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ausweis der kameralen Zuschüsse** | | | **341.460.400** | **334.715.400** | **336.037.500** | **328.371.000** |
| | | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | **338.597.170** | **332.493.570** | **325.054.211** | **316.148.470** |
| | | *Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen) (Pos.29)* | *-5.030.170* | *-5.030.170* | *-5.557.011* | *-5.633.104* |
| **685** | 15 | **Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 02** | **333.567.000** | **327.463.400** | **319.497.200** | **313.382.700** |
| **894** | | **Landesmittel Investitionen (aus Pos. 28*)** | **7.893.400** | **7.252.000** | **16.540.300** | **14.988.300** |

Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:

A) Mittel für die Ersteinrichtung von in Kapitel 1822 etatisierten Bauvorhaben

1) Campus Westend, Neubau eines Institutsgebäudes für die Gesellschafts- und Erziehungswissenschaften, Psychologie, Humangeographie einschließlich Bereichsbibliothek, Zentralverwaltung, Hochschulrechenzentrum, Tiefgarage; 2. Ausbaustufe Campus Westend (Titel 18 22 - 755 18)

1. TES-Gerät vom 31.03.2011 (Institutsgebäude, Bereichsbibliothek, Verwaltung, Cafeteria)
2. TES-Gerät vom 04.05.2011 (Hochschulrechenzentrum)

| | | |
|---|---|---|
| mit haushaltsrechtlich zugestimmten Kosten in Höhe von insgesamt | | 12.179.000 |
| Geplant bis 2012 | | 3.799.000 |
| **Haushaltsansatz 2013** | | **2.160.000** |
| **Haushaltsansatz 2014** | | **2.070.000** |
| **VE in 2013 für 2015** | **(geplant)** | **2.070.000** |
| **VE in 2013 für 2016** | **(geplant)** | **2.080.000** |

2) Campus Westend, Neubau des Studierendenwohnheims Hansaallee 141 einschließlich Abbruch vorhandener Gebäude ( Titel 18 22 - 755 24)

| | |
|---|---|
| ES-Gerät vom 22.03.2012 mit geschätzten Kosten in Höhe von | 764.000 |
| Geplant bis 2012 | 0 |
| **Haushaltsansatz 2013** | **382.000** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **382.000** |
| **VE in 2013 für 2014** | **382.000** |

3) Campus Niederrad, Neubau für das Exzellenzcluster European Cardiovascular Science Center Frankfurt (ECSCF) für den Fachbereich Medizin (Titel 18 22 - 755 21)

| | |
|---|---|
| ES-Gerät vom 17.03.2009 mit genehmigten Kosten in Höhe von | 6.118.500 |
| Geplant bis 2012 | 5.118.500 |
| **Haushaltsansatz 2013** | **1.000.000** |

4) Campus Niederrad, Neubau des Forschungsbaus Pädiatrisches Zentrum für Stammzelltransplantation und Zelltherapie (PZStZ) für den Fachbereich Medizin (Titel 18 22 - 755 23)

| | |
|---|---|
| ES-Gerät vom 20.03.2012 mit geschätzten Kosten in Höhe von | 1.731.400 |
| Geplant bis 2012 | 0 |
| **Haushaltsansatz 2014** | **1.731.400** |
| **VE in 2013 für 2014** | **1.731.400** |

**5) Campus Niederrad, Neubau eines Lehr-, Lern- und Prüfungszentrums (MEDICUM)** für den Fachbereich Medizin (Titel 18 22 - 755 25)

| | | |
|---|---|---|
| 1. TES-Gerät Lern-u. Prüfungszentrum mit geschätzten Kosten in Höhe von | | 912.000 |
| 2. TES-Gerät Audimax mit geschätzten Kosten in Höhe von | | 453.000 |
| | Summe: | 1.365.000 |
| Geplant bis 2012 | | 0 |
| **Haushaltsansatz 2013** | | **0** |
| **Haushaltsansatz 2014** | | **0** |
| **VE in 2014 für 2015** | | **1.365.000** |

B) Zuschüsse für Bauvorhaben

1) Seminarraumgebäude Campus Westend

| | | |
|---|---|---|
| **Haushaltsansatz 2013** | | **0** |
| **Haushaltsansatz 2014** | | **0** |
| **VE in 2013 für 2015** | (geplant) | **3.000.000** |

C) Allgemeine Landesmittel für Geräteinvestitionen

1) Universität Frankfurt

| | |
|---|---|
| **Haushaltsansatz 2013** | **3.260.000** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **3.260.000** |

2) Stiftung Carolinum

| | |
|---|---|
| **Haushaltsansatz 2013** | **450.000** |
| **Haushaltsansatz 2014** | **450.000** |

Umsetzung von Förderprodukt 4

| | |
|---|---|
| **Gesamtsumme 2013** | **7.252.000** |
| **Gesamtsumme 2014** | **7.893.400** |
| **VE in 2013 für 2014** | **7.983.000** |
| **VE in 2013 für 2015** | |
| **VE in 2013 für 2016** | |
| **VE in 2014 für 2015** | **2.165.000** |
| **VE in 2014 für 2016** | |

# Technische Universität Darmstadt

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG). Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

**S t e l l e n p l a n**

**für planmäßige Beamte und Richter**

| Bes.Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | neue Stellen nach dem 01.01.2010 | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| W 3 | ( 003 ) | 232 | 232 | | Universitätsprofessor/in<br>davon kw: 4 Stellen davon 1 Stelle 31.03.2014, 1 Stelle 30.09.2014 und 2 Stellen 31.12.2015 | – | – |
| W 3 | ( 004 ) | 1 | 1 | | Präsident/in der Universität<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 200 EUR | – | – |
| W 3 | ( 006 ) | 1 | 1 | | Kanzler/in der Universität<br>Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR | – | – |
| W 3 | ( 975 ) | 4 | 4 | ( 8 ) | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | – | – |
| W 2 | ( 003 ) | 67 | 67 | | Universitätsprofessor/in<br>davon kw: 2 Stellen davon 1 Stelle 30.09.2014 und eine Stelle 31.12.2014 | – | – |
| W 2 | ( 975 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 1 | 1 |
| W 1 | ( 001 ) | 31 | 31 | | Professor/in als Juniorprofessor/in<br>davon kw: 3 Stellen davon 1 Stelle 30.06.2014 und 2 Stellen 31.12.2015 | – | – |
| W 1 | ( 975 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | – | – |
| A 16 | ( 003 ) | 2 | 2 | ( 1 ) | Leitender/de Regierungsdirektor/in | – | – |
| A 16 | ( 020 ) | 1 | 1 | | Leitender/de Bibliotheksdirektor/in | – | – |
| A 16 | ( 027 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Leitender/de Akademischer/sche Direktor/in<br>(Abteilungsleiter/in und Mitglied des Direktoriums des Hochschulrechenzentrums) | – | – |
| A 16 | ( 040 ) | 1 | 1 | | Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines Studienkollegs für ausländische Studierende | – | – |
| A 16 | ( 975 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 1 | 1 |
| A 15 | ( 001 ) | 2 | 2 | | Regierungsdirektor/in | – | – |
| A 15 | ( 003 ) | 1 | 1 | | Baudirektor/in | – | – |
| A 15 | ( 022 ) | 2 | 2 | | Bibliotheksdirektor/in | – | – |
| A 15 | ( 027 ) | 17 | 17 | | Akademischer/sche Direktor/in | – | – |
| A 15 | ( 032 ) | 1 | 1 | | Studiendirektor/in als ständiger/ge Vertreter/in des/der Leiters/in eines Studienkollegs für ausländische Studierende | – | – |
| A 15 | ( 033 ) | 1 | 1 | | Studiendirektor/in an einem Studienkolleg für ausländische Studierende | – | – |
| A 15 | ( 975 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 1 | 1 |

## Technische Universität Darmstadt

## W i r t s c h a f t s p l a n

### S t e l l e n p l a n
### für planmäßige Beamte und Richter

| Bes.Gr. | Kennung | Stellen 2014 | Stellen 2013 | ( 2012 ) | | neue Stellen nach dem 01.01.2010 | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| A 14 | ( 001 ) | 4 | 4 | | Regierungsoberrat/rätin | – | – |
| A 14 | ( 021 ) | 8 | 8 | | Bibliotheksoberrat/rätin | – | – |
| A 14 | ( 022 ) | 86 | 86 | | Akademischer/sche Oberrat/rätin<br>davon zweckgebunden 16 Stellen für Akademische Oberräte/-rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation. | – | – |
| A 14 | ( 024 ) | 10 | 10 | | Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst | – | – |
| A 14 | ( 040 ) | 6 | 6 | | Oberstudienrat/rätin | – | – |
| A 14 | ( 975 ) | 1 | 1 | ( 2 ) | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | – | – |
| A 13 h.D. | ( 001 ) | 4 | 4 | | Regierungsrat/rätin | – | – |
| A 13 h.D. | ( 002 ) | 1 | 1 | | Baurat/rätin | – | – |
| A 13 h.D. | ( 022 ) | 3 | 3 | ( 2 ) | Bibliotheksrat/rätin | – | – |
| A 13 h.D. | ( 026 ) | 45 | 45 | ( 46 ) | Akademischer/sche Rat/Rätin<br>davon zweckgebunden 16 Stellen für Akademische Räte/Rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation. | – | – |
| A 13 h.D. | ( 028 ) | 4 | 4 | | Studienrat/rätin im Hochschuldienst | – | – |
| A 13 h.D. | ( 040 ) | 7 | 7 | | Studienrat/rätin | – | – |
| A 13 h.D. | ( 407 ) | 3 | 3 | | Archiv-/Bibliotheksreferendar/in | – | – |
| A 13 h.D. | ( 975 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 1 | 1 |
| A 13 g.D. | ( 001 ) | 3 | 3 | | Oberamtsrat/rätin | – | – |
| A 13 g.D. | ( 975 ) | 1 | 1 | ( – ) | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | 1 | 1 |
| A 12 | ( 001 ) | 10 | 10 | | Amtsrat/rätin | – | – |
| A 11 | ( 001 ) | 15 | 15 | | Amtmann/Amtfrau | – | – |
| A 11 | ( 975 ) | 1 | 1 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | – | – |
| A 9 g.D. | ( 001 ) | 11 | 11 | | Inspektor/in | – | – |
| A 9 g.D. | ( 401 ) | 5 | 5 | | Inspektoranwärter/in | – | – |
| A 10 | ( 001 ) | 19 | 19 | | Oberinspektor/in | – | – |
| A 10 | ( 975 ) | 2 | 2 | | Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) | – | – |
| A 10 | ( 976 ) | – | – | ( 1 ) | Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) | – | – |
| A 9 m.D. | ( 002 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Amtsinspektor/in | – | – |
| A 8 | ( 001 ) | 1 | 1 | | Hauptsekretär/in | – | – |
| A 8 | ( 006 ) | 1 | 1 | | Hauptwerkmeister/in | – | – |
| A 7 | ( 002 ) | 1 | 1 | | Technischer/sche Obersekretär/in | – | – |
| | | 623 | 623 | ( 624 ) | | 5 | 5 |

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | | davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Atl. | ( 001 ) | 87 | 87 | ( 76,5 ) | Außertariflich | 1 | 1 |
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 2.019 | 2019 | ( 1958,5 ) | Höherer Dienst | 56 | 56,5 |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 567 | 567 | ( 542,5 ) | Gehobener Dienst | 116 | 115,5 |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 739 | 739 | ( 749,5 ) | Mittlerer Dienst | 164 | 163,5 |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 51 | 51 | ( 53 ) | Einfacher Dienst | 33 | 33 |
| Azubi | ( 001 ) | 147 | 147 | ( 150 ) | Auszubildende | 17 | 17 |
| | | 3.610 | 3610 | ( 3530 ) | | 386 | 386,5 |

**Zu Bes.Gr. W3, W2 und W1:**
Bis zu 4 (2) Stelleninhaber/innen als nebenamtliche Vizepräsident/in und 13 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.

Planstellen der BesGr. W 3 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen*) der BesGr. C 4/C 3 besetzt werden
Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder Hochschuldozenten/innen**), Oberassistenten/innen**) oder Oberingenieuren/innen**) besetzt werden.

Es erhalten z.Z. 25 (33) Stelleninhaber/innen einen Sonderzuschuss gemäß Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Bundesbesoldungsordnung C.

Planstellen der BesGr. W 1 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Wissenschaftlichen Assistenten/innen**) besetzt werden.

*) bei Universitäten "Universitätsprofessoren/innen"
**) nur soweit vorhanden.

**Abgeordnete Beamte**
Mittel für 6,5 (2,5) Oberstudienräte im Hochschuldienst (Bes.Gr. A 13/A 14), die als wissenschaftliche Bedienstete an der Hochschule tätig sind. Die zugehörigen Planstellen sind bei 04 59 - 422 00 als Leerstellen veranschlagt. Die Abordnungen sind vorgesehen, um Lehrkräfte mit Berufserfahrung für die Hochschule zu gewinnen.
Mittel für die abgeordneten Beamten sind im Personalaufwand enthalten.

Von den Beamtenstellen waren am 1.2.2012 insgesamt 388,5 Stellen besetzt.

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

# Deutsche Film- und Medienbewertung

1. Die Ansätze der Hauptgruppen 4 bis 8 sind gegenseitig sowie einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 9.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.

## E I N N A H M E N

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

**Zu Anlage 2:**

Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW), Wiesbaden - vormals Filmbewertungsstelle Wiesbaden - wurde auf Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 11. August 1951 zur Förderung des guten Films und zur Schaffung einheitlicher Voraussetzungen für die steuerliche Behandlung von Filmen auf der Grundlage einer von allen Ländern geschlossenen Verwaltungsvereinbarung (VV-FBW, zuletzt novelliert im Jahr 2010, veröffentlicht im StAnz. Nr. 29/2010 S. 1783 f.) errichtet. Sie untersteht der Dienstaufsicht des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst.
Die FBW hat die Aufgabe, auf Antrag die in den vertragsschließenden Ländern zur Aufführung bestimmten Filme in allen ihren Formen dahin zu begutachten, ob ihnen das Prädikat "wertvoll" oder "besonders wertvoll" zuerkannt werden kann.
Prädikatisierte Filme können Steuervergünstigungen nach Maßgabe der Landesgesetzgebungen erhalten. FBW- prädikatisierte Filme werden darüber hinaus auf Grund des Gesetzes über Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films (Filmförderungsgesetz- FFG) - gültig ab 01.01.2009 - finanziell gefördert.
Für die Inanspruchnahme der FBW werden Gebühren erhoben. Diese sollen so bemessen sein, dass die laufenden Kosten der Institution gedeckt werden.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 111 11 | Verwaltungsgebühren. . . . . | 16 000 | 15 000 | 5 000<br>6 440 |

**Erläuterungen:**

Die Verleiher können ihre Prädikate gegen Gebühr auch auf DVD/VHS-Auswertung übertragen lassen. Die Videobranche nutzt die Prädikate verstärkt für die Werbung auf Blue-ray und DVD.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 119 11 | Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender. . . . . | 340 000 | 331 000 | 350 800<br>293 861 |

**Erläuterungen:**

**Einnahmen aus Filmbegutachtungen - 2013**

| | Anzahl | EUR |
|---|---|---|
| 1. Bewertungsausschuss (BA) | | |
| Kurzfilme (bis 2 165 m) | 160 | 45.000 |
| Langfilme (über 2 165 m) | 141 | 282.000 |
| 2. Hauptausschuß (HA) | | |
| Kurzfilme (bis 2 165 m) | 30 | 3.000 |
| Langfilme (über 2 165 m) | 3 | 1.000 |
| Zusammen | 334 | 331.000 |

**Einnahmen aus Filmbegutachtungen - 2014**

| | Anzahl | EUR |
|---|---|---|
| 1. Bewertungsausschuss (BA) | | |
| Kurzfilme (bis 2 165 m) | 160 | 45.000 |
| Langfilme (über 2 165 m) | 150 | 290.000 |
| 2. Hauptausschuß (HA) | | |
| Kurzfilme (bis 2 165 m) | 30 | 3.000 |
| Langfilme (über 2 165 m) | 6 | 2.000 |
| Zusammen | 346 | 340.000 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 119 12 | Schutzgebühr für Prädikatskarten | 500 | 1 000 | 2 000<br>3 125 |
| 119 31 | Einnahmen aus Veröffentlichungen | — | — | 100<br>1 |
| 119 41 | Rückzahlungen von Überzahlungen | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Erwartete Rückzahlungen von Strom- und Wassergeld nach der Abrechnung. | | | |
| 119 51 | Vermischte Einnahmen | 500 | 500 | 1 300<br>594 |
| 124 01 | Mieten und Pachten | 4 000 | 3 200 | 1 700<br>2 560 |
| | **Erläuterungen:**<br>Vermietung der Vorführanlage. | | | |
| 132 02 | Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen | — | — | —<br>— |
| 133 01 | Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Erlöse aus dem Verkauf von Aktien, Pfandbriefen u.a. Wertpapieren. | | | |
| 162 01 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | — | — | —<br>589 |
| | **Erläuterungen:**<br>Zinsen aus Rücklagebeständen. | | | |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 232 01 | Verwaltungskostenerstattungen von Ländern | — | — | —<br>— |
| 261 01 | Verwaltungskostenerstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 282 01 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | 4 000 | 146 100 | —<br>8 000 |
| | **Erläuterungen:**<br>Im Ansatz des Haushaltsjahres 2013 ist eine Zuführung in Höhe von 16.100 Euro zur Deckung des Fehlbetrags aus dem Haushaltsjahr 2011 gemäß Art. 12 Abs. 2 der Verwaltungsvereinbarung über die Deutsche Film- und Medienbewertung (VV-FBW) enthalten. Der Nachweis des Fehlbetrags gemäß Art. 12 Abs. 1 Satz 2 VV-FBW erfolgt bei Titel 961 01.<br><br>Darüber hinaus ist eine einmalige Zuweisung zur Digitalisierung in Höhe von 125.000 Euro vorgesehen. | | | |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 325 01 | Kreditmittel | — | — | —<br>14 400 |
| 351 04 | Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage | — | — | —<br>12 335 |
| | Ermächtigung zur Entnahme aus der Rücklage gem. Art. 12 Abs. 1 Satz 2 der Verwaltungsvereinbarung über die FBW. | | | |
| 361 01 | Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre | — | — | —<br>12 335 |
| 381 01 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| | Gesamteinnahmen | 365 000 | 496 800 | 360 900<br>354 243 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **A U S G A B E N** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 412 02 | Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger | 55 900 | 53 900 | 53 500<br>47 870 |
| | **Erläuterungen:**<br>Sitzungsvergütungen, Aufwandsentschädigungen und Auslagenersatz.<br>Nach dem Beschluss der Kultusministerkonferenz vom Dez. 1993 erhalten die Vorsitzenden, ihre Stellvertreter und die Mitglieder der Gutachterausschüsse je Sitzungstag eine Aufwandsentschädigung. Die Tagessätze für Jurymitglieder wurden in 2007 für den Beisitz auf 40 Euro und für den Vorsitz auf 80 Euro erhöht. | | | |
| 425 01 | Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - | — | — | —<br>— |
| 425 02 | Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - | — | — | —<br>— |
| 425 03 | Vergütungen der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte | — | — | —<br>— |
| 426 01 | Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen - | — | — | —<br>— |
| 426 02 | Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen - | — | — | —<br>— |
| 426 03 | Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigte | — | — | —<br>— |
| 427 01 | Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte | 6 000 | 5 000 | 8 000<br>6 570 |
| | **Erläuterungen:**<br>Beschäftigungsentgelte für Urlaubs- und Krankheitsvertretung. | | | |
| 428 01 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 252 000 | 250 000 | 243 500<br>246 108 |
| | **Erläuterungen:**<br>Darin enthalten ist eine Aufwandsentschädigung der/des Verwaltungsdirektorin/s in Höhe von 600 EUR. | | | |
| 441 04 | Beihilfen außer Versorgungsempfänger | — | — | —<br>— |
| 443 01 | Fürsorgeleistungen | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Unfallfürsorge nach §§ 148 bis 165 HGB, §§ 30 bis 46 BeamtVG und Fürsorge nach § 94 HBG, sowie Tuberkulosehilfe für die Bediensteten der Filmbewertungsstelle. | | | |
| 453 01 | Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen | — | — | —<br>— |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 511 01 | Geschäftsbedarf | 22 000 | 20 700 | 22 000<br>15 943 |

**Erläuterungen:**

Mittel für die Wartung und Pflege von Hardware/Software, sonstige EDV-Betreuung sowie die Begutachtung von digitalen Kopien in entsprechenden Kinos.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 514 02 | Dienst- und Schutzkleidung | — | — | —<br>— |
| 514 03 | Verbrauchsmittel | — | — | —<br>— |
| 517 01 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | — | — | 1 300<br>52 |
| 518 01 | Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Auf der Grundlage der Beschlüsse der Finanzministerkonferenz vom 20.01.1983 und 12.09.1991 erfolgt die Unterbringung der FBW in landeseigenem Gebäude ab dem 01.09.2007 unentgeltlich.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 518 02 | Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge | 4 500 | 4 500 | 7 000<br>4 403 |
| 519 01 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | — | — | —<br>— |
| 525 61 | Aus- und Fortbildung, Umschulung | 100 | 100 | 100<br>40 |
| 526 01 | Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten | 4 000 | 4 000 | 4 000<br>3 843 |
| 527 01 | Reisekosten | 6 000 | 6 000 | 6 000<br>2 173 |
| 529 01 | Verfügungsmittel | 700 | 700 | 700<br>703 |

**Erläuterungen:**

Für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 531 01 | Veröffentlichungen | 9 000 | 8 000 | 4 000<br>12 919 |
| 538 01 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 1 000 | 1 000 | 10 000<br>467 |

**Erläuterungen:**

Im Ansatz enthalten sind Dienstleistungsentgelte an die HBS sowie Ausgaben für Messebeteiligungen.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 543 01 | Versicherungen | 800 | 800 | 700<br>702 |

**Erläuterungen:**

Dienstreise-Fahrzeug-Vollversicherung gemäß Rahmenvertrag (StAnz. 1989 S. 258 für staatlich anerkanntes privateigenes Kraftfahrzeug).

## Deutsche Film- und Medienbewertung

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 546 01 | Vermischter Sachaufwand | — | — | 100<br>— |
| | **Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 575 01 | Zinsausgaben | — | — | —<br>1 137 |
| | Die FBW ist zur Errichtung von Girokonten befugt. Sie wird ermächtigt, zur Vermeidung von Liquiditätsengpässen kurzfristige Kredite in einem Umfang von bis zu 40.000 Euro aufzunehmen. | | | |
| 595 01 | Tilgungsausgaben | — | — | —<br>15 000 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 681 01 | Schadenersatzleistungen | — | — | —<br>— |
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 01 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 812 02 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände | 3 000 | 126 000 | —<br>— |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 911 04 | Zuführungen an die Ausgleichsrücklage | — | — | —<br>12 335 |

**Erläuterungen:**

**Erläuterung:**

| | EUR |
|---|---|
| Stand der Rücklage am 31.12.2010 | 97.000 |
| Zuführung Überschuss 2010 | 12.335 |
| Entnahme 2011 | -12.335 |
| Stand der Rücklage am 31.12.2011 | 97.000 |

In Höhe des Nennwerts von 97.000 Euro ist die Rücklage in Beteiligungen angelegt.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **n e u** | | | | |
| 961 01 | **Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren** | — | 16 100 | —<br>— |
| 981 01 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| | Gesamtausgaben | 365 000 | 496 800 | 360 900<br>370 271 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

## Abschluss

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 361 000 | 350 700 | 360 900<br>307 171 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 4 000 | 146 100 | —<br>8 000 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>39 071 |
| **Gesamteinnahmen** | | 365 000 | 496 800 | 360 900<br>354 243 |
| 4 | Personalausgaben | 313 900 | 308 900 | 305 000<br>300 549 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 48 100 | 45 800 | 55 900<br>41 248 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>16 137 |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 3 000 | 126 000 | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | 16 100 | —<br>12 335 |
| **Gesamtausgaben** | | 365 000 | 496 800 | 360 900<br>370 271 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | — | — | —<br>-16 028 |

# Kapitel 15 B4
# Deutsche Film- und Medienbewertung

## S T E L L E N Ü B E R S I C H T 428 01

**Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**

| | Kennung | Stellen 2014 | 2013 | ( 2012 ) | |
|---|---|---|---|---|---|
| Höherer Dienst | ( 001 ) | 1 | 1 | | Höherer Dienst |
| Gehobener Dienst | ( 001 ) | 2 | 2 | | Gehobener Dienst |
| Mittlerer Dienst | ( 001 ) | 4 | 4 | | Mittlerer Dienst |
| Einfacher Dienst | ( 001 ) | 0,5 | 0,5 | | Einfacher Dienst |
| | | 7,5 | 7,5 | ( 7,5 ) | |

Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. TV-H wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Entwurf

# LANDESHAUSHALTSPLAN

## für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

# Einzelplan 17

## Allgemeine Finanzverwaltung

# I N H A L T


| Kapitel | Bezeichnung | Seite |
|---|---|---|
| | Vorwort | 4 |
| Abschnitt Finanzverwaltung | | |
| 01 | Allgemeine Finanzierungsvorgänge | 5 |
| 02 | Allgemeine Bewilligungen | 35 |
| 03 | Hess. Sonderinvestitionsprogramm und Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes | 47 |
| 04 | Landesvermögensverwaltung | 57 |
| 05 | Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft | 77 |
| 06 | Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld | 91 |
| 18 | Vorsorgekasse | 105 |
| | Abschluss des Abschnitts Finanzverwaltung | 124 |
| Abschnitt Kommunaler Finanzausgleich | | |
| | Allgemeines | 128 |
| 20 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums der Finanzen | 133 |
| 24 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport | 165 |
| 25 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Kultusministeriums | 181 |
| 27 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst | 193 |
| 30 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | 211 |
| 32 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36 | 235 |
| 36 | Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz | 265 |
| 41 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | 289 |
| | Abschluss des Abschnitts Kommunaler Finanzausgleich | 312 |
| Abschnitt Zuweisungen an Gemeinden (GV) | | |
| 50 | Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und andere Körperschaften außerhalb des Steuerverbunds (Abschnitt "Kommunaler Finanzausgleich" Kap. 17 20 / 41), soweit nicht in anderen Einzelplänen veranschlagt | 317 |
| 52 | Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden | 329 |
| | Abschluss des Abschnitts Zuweisungen an die Gemeinden (GV) | 342 |
| | Abschluss des Einzelplans 17 | 346 |
| | Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen | 350 |

| Anlagen | Bezeichnung | Seite |
|---|---|---|
| I. | Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" | 352 |
| II. | Wirtschaftsplan des Hessischen Investitionsfonds | 353 |
| III. | Beteiligungen des Landes Hessen | 358 |


## V o r w o r t  z u m  E i n z e l p l a n

### A. Grundzüge über den Aufbau des Planes

Im Haushalt der "Allgemeinen Finanzverwaltung" werden die nicht einem Ressorthaushalt zugeordneten Mittel ausgebracht.

Er enthält insbesondere die Verteilung der Lasten und der Steuerquellen zwischen dem Bund und den Ländern (Länderfinanzausgleich), den Finanzausgleich zwischen dem Land und den Kommunen (Kommunaler Finanzausgleich), die Verpflichtung des Landes an den Lastenausgleichsfonds sowie die Einnahmen und Ausgaben des allgemeinen staatlichen Vermögens. Es sind die Ausgaben für den Schuldendienst des Landes und die mit dem Schuldendienst zusammenhängenden Einnahmen veranschlagt. Schließlich sind die Kreditmarktmittel des Landes in Kap. 17 01 zentral veranschlagt.

## B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

**Einzelplan 17**

| | | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | 18 483 100 000 | 17 664 100 000 | 16 811 000 000 |
| 1 | Eigene Einnahmen | 307 566 200 | 299 442 700 | 366 067 500 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 1 410 634 200 | 1 297 532 700 | 1 131 915 400 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 8 487 073 500 | 8 628 623 300 | 8 394 747 200 |
| | **Gesamteinnahmen** | **28 688 373 900** | **27 889 698 700** | **26 703 730 100** |
| 4 | Persönliche Verwaltungsausgaben | 3 085 265 000 | 2 870 365 000 | 2 629 365 000 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 2 077 000 | 2 077 000 | 2 182 000 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | 6 730 459 300 | 6 511 236 200 | 6 329 850 500 |
| 6 | Übertragungsausgaben | 6 099 959 100 | 5 690 409 300 | 5 340 796 400 |
| 7 | Bauausgaben | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 798 760 900 | 887 619 900 | 753 086 500 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 643 837 400 | 509 855 000 | 611 589 700 |
| | **Gesamtausgaben** | **17 360 358 700** | **16 471 562 400** | **15 666 870 100** |
| | **Zuschuss / Überschuss** | **11 328 015 200** | **11 418 136 300** | **11 036 860 000** |

## C. Personalsoll des Einzelplan 17

| | Stellen | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | **2014** | davon Leerstellen | **2013** | davon Leerstellen | **2012** | davon Leerstellen |
| Beamte und Richter | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– |
| Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– |
| Tarifbeschäftigte | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– |
| davon Auszubildende | –,– | | –,– | | –,– | |
| Zusammen | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– | –,– |

## D. Zielsystem des Geschäftsbereichs des Ministeriums der Finanzen

**Oberziel**

Alle Produkte des Geschäftsbereiches des Ministeriums der Finanzen ( die Einzelpläne 06, 17 und 18) dienen der Erreichung von Fachzielen, die zu einem Oberziel zusammengefasst sind. Das Oberziel lautet:

"In seiner Finanzpolitik lässt sich Hessen von der Verantwortung für heutige und kommende Generationen mit dem Ziel leiten, letztere nicht stärker zu belasten, als es eine verantwortungsbewusste finanzielle Konsolidierungspolitik erlaubt. Hierzu dient auch ein in der Hessischen Verfassung zu verankerndes Verschuldungsverbot. Im Interesse der Zukunftsfähigkeit des Landes sichert das Finanzministerium Einnahmen, konsolidiert die Ausgaben und betreibt eine zukunftsorientierte Finanz- und Haushaltspolitik, die Raum für Schwerpunktinvestitionen lässt sowie Möglichkeiten eröffnet, auf außergewöhnliche finanzwirtschaftliche Herausforderungen angemessen zu reagieren. Eine solche zukunftsorientierte Finanz- und Haushaltspolitik umfasst zudem einen umsichtigen Umgang mit dem Landesvermögen, einen tragfähigen Kommunalen Finanzausgleich und die Mitwirkung an einem effizienten und gerechten Steuersystem."

Die Produktkosten ergeben sich aus den Leistungsplänen, die Teil der in den einzelnen Kapiteln dargestellten Wirtschaftspläne sind.

| Fachziele | Plankosten 2014 1.000 EUR | Plankosten 2013 1.000 EUR | Plankosten 2012 1.000 EUR | Istkosten 2011 1.000 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | – | – | | |
| | – | – | | |

Die Produkte des Einzelplans 17 sind in die jeweiligen Zielsysteme der Geschäftsbereiche wie folgt integriert:

in den Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen (Einzelplan 06)
die Produkte 1, 3 und 4 dem Fachziel 1, das Produkt 2 dem Fachziel 5 und die Produkte 7 bis 14 und 44 dem Fachziel 6

in den Geschäftsbereich des Ministeriums des Innern und für Sport (Einzelplan 03)
das Produkt 15 dem Fachziel 9 und das Produkt 17 dem Fachziel 7

in den Geschäftsbereich des Kultusministeriums (Einzelplan 04)
das Produkt 18 dem Fachziel 3

in den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst (Einzelplan 15)
das Produkt 19 dem Fachziel 7, das Produkt 20 dem Fachziel 4 und das Produkt 21 dem Fachziel 10

in den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (Einzelplan 07)
das Produkt 16 dem Fachziel 2 und die Produkte 22 bis 24 und 45 dem Fachziel 7

in den Geschäftsbereich des Sozialministeriums (Einzelplan 08)
die Produkte 26 bis 32 dem Fachziel 2 und die Produkte 34 bis 37 dem Fachziel 7

in den Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (Einzelplan 09)
das Produkt 40 dem Fachziel 1 und die Produkte 38 und 39 dem Fachziel 6

**E. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:**

-

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

**Zu Kapitel 17 01:**

Die Ansätze der Steuereinnahmen orientieren sich an einer Fortschreibung der Ergebnisse des Arbeitskreises "Steuerschätzung" vom Mai 2012.

Dem Kapitel ist nachrichtlich ein Wirtschaftsplan beigefügt, bestehend aus Erfolgsplan, Finanzplan und Überleitungsrechnung.

**E I N N A H M E N**

Von den Steuereinnahmen dürfen Zinsen und Nutzungsherausgaben aus Anfechtungsansprüchen bei Insolvenzverfahren abgesetzt werden.

### A. Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage (Landesanteil)

Zu Titel 011 01 bis 014 02, 015 01, 016 01, 017 01, 018 01 und 018 02:

Bund und Länder sind nach Art. 106 GG am Aufkommen der Steuern vom Einkommen je zur Hälfte beteiligt. Nach dem Gemeindefinanzreformgesetz i.d.F. vom 10.03.2009 (BGBl.I S. 502), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.05.2012 (BGBl. I S. 1030), erhalten die Gemeinden vorweg 15 v.H. des Aufkommens an Lohnsteuer und veranlagter Einkommensteuer sowie 12 v.H. des Aufkommens an Kapitalertragsteuer nach § 43 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6, 7 und 8-12 sowie Satz 2 des Einkommensteuergesetzes (Gemeindeanteil an der Einkommensteuer).

Die bei den Titeln 011 02, 014 02 und 018 02 veranschlagten Zerlegungsbeträge sind nach dem Zerlegungsgesetz (ZerlG) i.d.F. vom 6.8.1998 (BGBl.I S. 1998), zuletzt geändert durch Gesetz vom 07.12.2011 (BGBl. I S. 2592), an andere Bundesländer abzuführen. Die Gemeinden sind an der Zerlegung der Lohnsteuer mit 15 v.H. und an der Zerlegung der Kapitalertragsteuer (vergl. Abs. 1) mit 12 v.H. beteiligt; der Rest entfällt zu je 50 v.H. auf Bund und Land.

Bei den Gemeinschaftsteuern wird von folgendem hessischen Gesamtaufkommen ausgegangen. Die in Spalte 6 der nachstehenden Aufstellung genannten Einnahmebeträge sind als Landesanteile veranschlagt.

2013

| Titel | Gesamt-aufkommen | Anteil des Bundes | | Anteil des Landes Hessen | | Anteil der hessischen Gemeinden | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1000 EUR | v.H. | 1000 EUR | v.H. | 1000 EUR | v.H. | 1000 EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 011 01 1) | 17.138.824 | 42,5 | 7.284.000 | 42,5 | 7.284.000 | 15 | 2.570.824 |
| 011 02 | -2.423.529 | 42,5 | -1.030.000 | 42,5 | -1.030.000 | 15 | -363.529 |
| 012 01 2) | 2.712.941 | 42,5 | 1.153.000 | 42,5 | 1.153.000 | 15 | 406.941 |
| 013 01 2) | 1.780.000 | 50,0 | 890.000 | 50,0 | 890.000 | - | - |
| 014 01 2) | 1.688.000 | 50,0 | 844.000 | 50,0 | 844.000 | - | - |
| 014 02 | 600.000 | 50,0 | 300.000 | 50,0 | 300.000 | - | - |
| 017 01 | 365.000 | 40,0 | 146.000 | 60,0 | 219.000 | - | - |
| 018 01 3) | 3.193.182 | 44,0 | 1.405.000 | 44,0 | 1.405.000 | 12 | 383.182 |
| 018 02 | -2.193.182 | 44,0 | -965.000 | 44,0 | -965.000 | 12 | -263.182 |

2014

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

| Titel | Gesamt-aufkommen | Anteil des Bundes | | Anteil des Landes Hessen | | Anteil der hessischen Gemeinden | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1000 EUR | v.H. | 1000 EUR | v.H. | 1000 EUR | v.H. | 1000 EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 011 01 1) | 17.995.294 | 42,5 | 7.648.000 | 42,5 | 7.648.000 | 15 | 2.699.294 |
| 011 02 | -2.517.647 | 42,5 | -1.070.000 | 42,5 | -1.070.000 | 15 | -377.647 |
| 012 01 2) | 2.896.471 | 42,5 | 1.231.000 | 42,5 | 1.231.000 | 15 | 434.471 |
| 013 01 2) | 2.050.000 | 50,0 | 1.025.000 | 50,0 | 1.025.000 | - | - |
| 014 01 2) | 1.698.000 | 50,0 | 849.000 | 50,0 | 849.000 | - | - |
| 014 02 | 700.000 | 50,0 | 350.000 | 50,0 | 350.000 | - | - |
| 017 01 | 380.000 | 40,0 | 152.000 | 60,0 | 228.000 | - | - |
| 018 01 3) | 3.272.727 | 44,0 | 1.440.000 | 44,0 | 1.440.000 | 12 | 392.727 |
| 018 02 | -2.225.000 | 44,0 | -979.000 | 44,0 | -979.000 | 12 | -267.000 |

Hinweise zu 2013 und 2014:

1) Nach Abzug von Erstattungen für Kindergeld an das Bundeszentralamt für Steuern.
2) Nach Abzug von Erstattungen aus Doppelbesteuerungsabkommen u.ä. an das Bundeszentralamt für Steuern.
3) einschl. EU-Quellensteuer.

Beträge teilweise gerundet.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 011 01 | 820 | Lohnsteuer - ohne Zerlegung - | 7 648 000 000 | 7 284 000 000 | 6 805 000 000<br>6 469 113 434 |
| 011 02 | 820 | Lohnsteuer - Zerlegung | -1 070 000 000 | -1 030 000 000 | -1 000 000 000<br>-844 676 168 |
| 012 01 | 820 | Veranlagte Einkommensteuer | 1 231 000 000 | 1 153 000 000 | 1 025 000 000<br>916 116 156 |
| 013 01 | 820 | Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge) | 1 025 000 000 | 890 000 000 | 800 000 000<br>967 956 556 |
| 014 01 | 820 | Körperschaftsteuer - ohne Zerlegung - | 849 000 000 | 844 000 000 | 1 260 000 000<br>653 004 237 |
| 014 02 | 820 | Körperschaftsteuer - Zerlegung | 350 000 000 | 300 000 000 | 300 000 000<br>311 768 382 |
| 015 01 | 820 | Umsatzsteuer | 4 370 500 000 | 4 242 500 000 | 3 940 000 000<br>3 855 438 112 |

**Erläuterungen:**

**Zu 015 01 und 016 01**

Seit 1998 sind die Gemeinden nach § 1 Abs. 1 des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) vom 20.12.2001 (BGBl. I S. 3955, 3956), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.06.2012 (BGBl. I S. 1424), mit einem Anteil von 2,2 v.H. an den Steuern vom Umsatz -nach Abzug eines Vorabanteils des Bundes- beteiligt.
Bis 2006 betrug der Vorabanteil des Bundes 5,63 v.H. und diente ausschließlich als Finanzierungszuschuss zur gesetzlichen Rentenversicherung.
Seit 2007 wird zunächst ein weiterer Vorabanteil des Bundes an die Bundesagentur für Arbeit zur Finanzierung der Senkung des Beitragssatzes zur Arbeitslosenversicherung abgeführt. Vom verbleibenden Rest wird dann der Finanzierungsanteil der Rentenversicherung ermittelt und anschließend der Gemeindeanteil.
Der Länderanteil am Aufkommen der Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer nach § 1 Abs. 1 FAG betrug bis 2006 50,4 v.H., 2007 50,32 v.H. und ab 2008 50,3 v.H.

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

Seit 2005 werden Belastungsverschiebungen zwischen Bund und Ländern auf Grund verschiedener Gesetzesmaßnahmen durch Festbeträge bei der Umsatzsteuer ausgeglichen.
Ein wichtiges Element ist hierbei der West-Ost-Ausgleich in Zusammenhang mit der Zusammenführung von Arbeitslosenhilfe und Sozialhilfe für Erwerbsfähige (Hartz IV), geregelt im Vierten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 24.12.2003 (BGBl. I S. 2954), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.12.2004 (BGBl. I S. 3450).

Die Berechnungsschritte im Einzelnen zeigt folgende Tabelle:

| Jahr | Vorabanteil Bund zur Finanzierung Beitragssenkung Arbeitslosenversicherung % | Vorabanteil Bund zur Finanzierung Zuschuss zur Rentenversicherung % | Gemeindeanteil % | Länderanteil % | Festbeträge USt Länder an Bund (+) Bund an Länder (-) |
|---|---|---|---|---|---|
| 2008 | 4,42 | 5,05 | 2,20 | 50,30 | 1.262.712 |
| 2009 | 4,45 | 5,05 | 2,20 | 50,30 | -66.288 |
| 2010 | 4,45 | 5,05 | 2,20 | 50,30 | -1.234.288 |
| 2011 | 4,45 | 5,05 | 2,20 | 50,30 | 5.379 |
| 2012 | 4,45 | 5,05 | 2,20 | 50,30 | -629.288 |
| 2013 | 4,45 | 5,05 | 2,20 | 50,30 | -670.288 |
| 2014 | 4,45 | 5,05 | 2,20 | 50,30 | -752.288 |

016 01 820 Einfuhrumsatzsteuer. . . . . 1 655 000 000 1 620 000 000 1 590 000 000
1 682 927 157

**Erläuterungen:**

Vgl. Erläuterung zu Titel 015 01.

017 01 820 Gewerbesteuerumlage. . . . . 228 000 000 219 000 000 223 000 000
207 044 897

**Erläuterungen:**

Die Gemeinden führen nach § 6 Abs. 3 des Gemeindefinanzreformgesetzes eine Gewerbesteuerumlage an Bund und Land ab, deren Bemessungsgrundlage in § 6 Abs. 2 geregelt ist.

017 02 820 Erhöhte Gewerbesteuerumlage. . . . . 381 000 000 365 000 000 370 000 000
353 221 748

**Erläuterungen:**

Als Teil ihres Finanzierungsbeitrags zur Neuordnung des Länderfinanzausgleichs führen die Gemeinden nach § 6 Abs. 3 und 4 des Gemeindefinanzreformgesetzes seit 1995 eine Umlage in Höhe von 29 v.H. der Bemessungsgrundlage an die Länder ab. Nach § 6 Abs. 5 und den Verordnungen zur Festsetzung der Erhöhungszahlen vom 15.02.2011 (BGBl. I S. 265) und vom 16.02.2012 (BGBl. I S. 308) beträgt der Umlagesatz als Beitrag zum Fonds "Deutsche Einheit" im Jahr 2011 6 Prozentpunkte, in 2012 sinkt er auf 5 Prozentpunkte.
Nach aktuellen Schätzungen wird in 2013 dieser Stand beibehalten.
Die Einnahmen aus der erhöhten Gewerbesteuerumlage verbleiben voll dem Land.

017 03 820 Abrechnung der erhöhten Gewerbesteuerumlage. . . . . — — —
—

018 01 820 Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge - ohne Zerlegung -. . . . . 1 440 000 000 1 405 000 000 1 375 000 000
1 244 336 617

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Erläuterungen:** | | | | |
| | Einnahmen aus der ab 01.01.2009 geltenden Kapitalertragsteuer i.S.d. § 43 Abs. 1 S. 1 Nr. 6, 7 und 8 bis 12 sowie S. 2 EStG in der Fassung des Gesetzes vom 08.10.2009 (BGBl. I S. 336, 3862), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.05.2012 (BGBl. I S. 1030). | | | |
| 018 02 820 | Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge - Zerlegung. . . . . | -979 000 000 | -965 000 000 | -1 000 000 000<br>-878 292 388 |
| Summe A (011 01 bis 018 02) | | 17.128.500.000 | 16.327.500.000 | 15.688.000.000<br>14.937.958.746 |
| | **B. Reine Landessteuern** | | | |
| 051 01 820 | Vermögensteuer. . . . . | — | — | —<br>126 911 |
| **Erläuterungen:** | | | | |
| | Seit dem Veranlagungsjahr 1997 wird die Vermögensteuer nicht mehr festgesetzt, da die Rechtsgrundlage entfallen ist. | | | |
| 052 01 820 | Erbschaftsteuer. . . . . | 397 000 000 | 387 000 000 | 468 000 000<br>403 493 135 |
| 053 01 820 | Grunderwerbsteuer. . . . . | — | — | —<br>44 |
| **Erläuterungen:** | | | | |
| | Einnahmen aus der Besteuerung von Erwerbsvorgängen nach dem bis 31.12.1982 geltenden Grunderwerbsteuerrecht. | | | |
| 053 02 820 | Grunderwerbsteuer. . . . . | — | — | —<br>630 619 |
| **Erläuterungen:** | | | | |
| | Restaufkommen. Steuereingänge nach dem Grunderwerbsteuergesetz mit einem Steuersatz von 2 v.H. | | | |
| 053 03 820 | Grunderwerbsteuer. . . . . | 775 000 000 | 767 000 000 | 475 000 000<br>517 840 230 |
| **Erläuterungen:** | | | | |
| | Steuereingänge nach dem Grunderwerbsteuergesetz i.d.F. vom 26.02.1997 (BGBl. I S. 418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 01.11.2011 (BGBl. I S. 2131).<br>Von den Mehreinnahmen gegenüber 2012 entfallen rd. 230 Mio. Euro auf die vorgesehene Erhöhung des Steuersatzes von 3,5 Prozent auf 5 Prozent. | | | |
| 055 09 820 | Totalisatorsteuer. . . . . | 250 000 | 250 000 | 250 000<br>199 345 |
| | Vgl. Vermerk bei Titel 685 09. | | | |
| 056 01 820 | Andere Rennwettsteuern. . . . . | — | — | —<br>— |
| 057 01 820 | Lotteriesteuer - ohne Zerlegung -. . . . . | 110 750 000 | 110 750 000 | 108 750 000<br>107 989 140 |

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

**Erläuterungen:**

Lotteriesteueranteil am Aufkommen aus Lotterien und Ausspielungen nach dem Rennwett- und Lotteriegesetz (RennwLottG) vom 08.04.1922 sowie den Ausführungsbestimmungen zum Rennwett- und Lotteriegesetz (RennwLottGABest) vom 16.06.1922, beides zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.06.2012 (BGBl. I S. 1424) sowie an den von der GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder veranstalteten Klassenlotterien und ähnlichen Spielangeboten nach § 2 des Staatsvertrags über die Gründung der GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder (GKL-StV) vom 15.12.2011/19.01.2012 (GVBl. 2012 S. 159), siehe § 17 Abs. 1 RennwLottG.

Mit der Änderung des RennwLottG werden ab 01.07.2012 Steuern auf Wetten aus Anlass von Sportereignissen (Sportwetten) erhoben, siehe § 17 Abs. 2 RennwLottG, und an dieser Stelle vereinnahmt.

Der Gewinnanteil an dem Überschuss aus dem Zahlenlotto, den Zusatzlotterien und dem Fußballtoto wird bei Kap. 17 01 - 123 02, der Überschuss aus den Sofortlotterien bei Kap. 17 01 - 123 07 und der der GKL Gemeinsamen Klassenlotterie der Länder bei Kap. 17 04 - 123 ausgebracht.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 057 | 02 | 820 | Lotteriesteuer - Zerlegung. . . . . | — | — |
| | | | | | — |

**Erläuterungen:**

Das Gesamtaufkommen der ab 01.07.2012 neu eingeführten Sportwettsteuer wird nach § 24 RennwLottG zerlegt. Die Zerlegung erfolgt nach § 24 Abs. 2 RennwLottG und wird von einer noch zu benennenden zentralen Stelle durchgeführt.

Einnahmen sind ab 01.07.2012 rechtlich möglich. Wegen großer Unsicherheit bezüglich des zu erwartenden Volumens wird aus Vorsichtsgründen kein Ansatz ausgebracht.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 059 | 01 | 820 | Feuerschutzsteuer - ohne Zerlegung -. . . . . | 40 000 000 | 40 000 000 |
| | | | | | 40 000 000 |
| | | | | | 30 013 674 |

**Erläuterungen:**

**Zu 059 01 und 059 02**

Aufkommen und Zerlegung nach dem Feuerschutzsteuergesetz vom 10.01.1996 (BGBl. I S. 18), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.12.2010 (BGBl. I S. 1768). Seit 2003 getrennte Veranschlagung von Bruttoaufkommen und der Zerlegung an andere Bundesländer. Zur Verwendung der Feuerschutzsteuer vgl. Kap. 03 19 (Brandschutz) und Kap. 03 01 (Katastrophenschutz).

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 059 | 02 | 820 | Feuerschutzsteuer - Zerlegung. . . . . | -15 000 000 | -15 000 000 |
| | | | | | -15 000 000 |
| | | | | | -3 920 801 |

**Erläuterungen:**

Vgl. Erläuterung zu Titel 059 01.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 061 | 01 | 820 | Biersteuer. . . . . | 23 000 000 | 23 000 000 |
| | | | | | 26 000 000 |
| | | | | | 23 968 013 |
| 069 | 01 | 820 | Sonstige Steuern. . . . . | — | — |
| | | | | | — |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Summe B (051 01 bis 069 01) | 1.331.000.000 | 1.313.000.000 | 1.103.000.000 |
| Gesamtsumme Gemeinschafts- und Landessteuern (Summe A + Summe B) | 18.459.500.000 | 17.640.500.000 | 16.791.000.000 |

## Einnahmen aus Steuern und steuerähnliche Abgaben

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 093 | 01 | 820 | Spielbankabgabe der Spielbankunternehmen im Land Hessen. . . . . | 23 600 000 | 23 600 000 |
| | | | | | 20 000 000 |
| | | | | | 15 491 171 |

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

**Erläuterungen:**

Nach § 8 Abs. 1 des Hessischen Spielbankgesetzes vom 15.11.2007 (GVBl. S. 753) beträgt die Spielbankabgabe bei einem Bruttospielertrag der Spielbanken bis 25 Mio. EUR 50 v.H. des Bruttospielertrags, für den 25 Mio. EUR übersteigenden Bruttospielertrag bis zu einem Bruttospielertrag von 50 Mio. EUR 55 v.H. des Bruttospielertrags und für den 50 Mio. EUR im Kalenderjahr übersteigenden Bruttospielertrag 60 v.H. des Bruttospielertrags.
Die zu entrichtende Umsatzsteuer wird bei der Spielbankabgabe berücksichtigt.

Anpassung an die zu erwartenden Bruttospielerträge.

## Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 112 | 02 | 061 | Geldstrafen und Geldbußen. . . . . | 21 000 000 | 22 000 000 | 18 000 000<br>21 234 888 |

**Erläuterungen:**

Der Betrag ist nach Erfahrungswerten geschätzt.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 01 | 860 | Sonstige Einnahmen. . . . . | — | — | —<br>1 978 464 |
| 119 | 41 | 062 | Rückzahlungen von Überzahlungen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 119 | 51 | 061 | Vermischte Einnahmen. . . . . | 4 300 000 | 4 300 000 | 3 500 000<br>3 843 202 |
| | | | Von den Einnahmen dürfen Rückzahlungen in früheren Jahren vereinnahmter Beträge abgesetzt werden. | | | |

**Erläuterungen:**

Es handelt sich überwiegend um unanbringliche Steuererstattungen.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 52 | 061 | Einnahmen aus Verspätungszuschlägen. . . . . | 23 000 000 | 23 000 000 | 23 000 000<br>18 082 270 |
| 119 | 53 | 061 | Einnahmen aus Säumniszuschlägen. . . . . | 32 500 000 | 32 500 000 | 33 000 000<br>31 650 301 |

**Erläuterungen:**

Anpassung an die Ist-Entwicklung.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 123 | 02 | 860 | Überschuss aus Zahlenlotterien, Zusatzlotterien und dem Fußballtoto. . . . . | 110 027 000 | 101 150 000 | 92 614 000<br>77 039 996 |
| | | | Vgl. Vermerk bei Titel 981 03 (Kap. 17 02 - 685). | | | |

**Erläuterungen:**

Die Hessische Lotterieverwaltung veranstaltet Zahlenlotterien, Zusatzlotterien und -ausspielungen sowie das Fußballtoto im Rahmen des Hess. Glücksspielgesetzes vom 12.12.2007 (GVBl. I S. 835), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.06.2012 (GVBl. I S. 190).
Die Einnahme ist aus dem voraussichtlichen Jahresüberschuss des Erfolgsplans der Hessischen Lotterieverwaltung (siehe Kap. 06 12) ermittelt.
Die entsprechenden Lotteriesteuern sind bei Kap. 17 01 - 057 01 veranschlagt.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 123 | 07 | 860 | Überschuss aus Sofortlotterien. . . . . | 1 473 000 | 1 350 000 | 1 335 000<br>1 283 220 |
| | | | Vgl. Vermerk bei Titel 981 02. | | | |

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

**Erläuterungen:**

Die Hessische Lotterieverwaltung veranstaltet seit September 1985 die Staatlichen Sofortlotterien in Hessen im Rahmen des Hess. Glücksspielgesetzes vom 12.12.2007 (GVBl. I S. 835), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.06.2012 (GVBl. I S. 190).
Der Ertrag der Lotterie wird zur Förderung der Denkmalpflege verwendet. Die Einnahme ist aus dem voraussichtlichen Jahresüberschuss des Erfolgsplans der Hessischen Lotterieverwaltung (siehe Kap. 06 12) ermittelt. Wegen der Verwendung des Überschusses siehe Titel 981 02.
Die Lotteriesteuer aus den Sofortlotterien ist bei Kap. 17 01 - 057 01 veranschlagt.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 131 | 01 | 811 | Erlöse aus der Veräußerung von Liegenschaften. . . . . | — | — | 80 000 000<br>— |

1. Vgl. Vermerk bei Titel 981 09 und 919 04.
2. Ausgaben, die im Zusammenhang mit Veräußerungen entstehen, dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

**Erläuterungen:**

Die hier eingehenden Veräußerungserlöse dienen der Finanzierung des Zukunftsfonds Hessen.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 131 | 02 | 811 | Erlöse aus der Veräußerung von Dienstgebäuden. . . . . | — | — | —<br>— |

1. Mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Hessischen Landtags können auch PPP-Modelle Anwendung finden.
2. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die zur Rückanmietung erforderlichen Verträge abzuschließen bzw. zu genehmigen.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 133 | 01 | 812 | Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 151 | 01 | 830 | Zinseinnahmen vom Bund. . . . . | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Zu den Titeln 151 01, 152 01, 161 01 und 162 03:

Zinseinnahmen aus angelegten Geldbeständen.
Die Ansätze sind nach der Erfahrung in der Vergangenheit geschätzt.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 152 | 01 | 830 | Zinseinnahmen von Ländern. . . . . | 50 000 | 50 000 | 50 000<br>84 475 |
| 161 | 01 | 830 | Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen. . . . . | 500 000 | 500 000 | 500 000<br>6 125 019 |
| 162 | 01 | 830 | Zinsen aus Wertpapieren. . . . . | — | — | —<br>6 767 525 |

Vgl. Vermerk bei Titel 575 01.

**Erläuterungen:**

Zinseinnahmen (Stückzinsen) im Zusammenhang mit der Ausgabe von Schuldverschreibungen des Landes sowie für Schuldverschreibungen, die im Rahmen der Kurspflege angekauft wurden und an den Zinsfälligkeitsterminen nicht zurückverkauft sind.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 162 | 02 | 830 | Disagio bei der Tilgung von Schulden des Landes. . . . . | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Disagioeinnahmen aus vorzeitig zurückgezahlten Darlehen des Landes.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 162 | 03 | 830 | Sonstige Zinseinnahmen. . . . . | 500 000 | 500 000 | 500 000<br>2 943 435 |
| 162 | 04 | 062 | Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen. . . . . | — | — | —<br>— |

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 174 01 411 | Darlehensrückflüsse aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen". . . . . Vgl. Vermerke bei den Titeln 561 01 und 581 01. | 40 000 000 | 40 000 000 | 37 000 000<br>54 803 755 |

**Erläuterungen:**

Die auf den Bund entfallenden Tilgungen und Zinsen aus gewährten Darlehen für die Wohnraumversorgung werden aus dem Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" an den Landeshaushalt abgeführt.
Ebenso die auf den Bund entfallenden Rückzahlungen aus gewährten Zuschüssen einschließlich Zinsen, sowie dem Land zustehende Geldleistungen, insbesondere nach §§ 7 und 25 Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG), bzw. §§ 30 und 33 Wohnraumförderungsgesetz (WoFG).
Vgl. Erläuterungen zu 561 01 und 581 01.

## Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 211 02 820 | Zuweisungen vom Bund zum Ausgleich der wegfallenden Einnahmen aus der Kraftfahrzeugsteuer und der LKW-Maut. . | 691 080 000 | 691 080 000 | 691 080 000<br>691 075 509 |

**Erläuterungen:**

Seit dem 1.7.2009 liegt die Ertragshoheit für die Kraftfahrzeugsteuer beim Bund.
Die Zuweisung dient der Kompensation der hieraus entstehenden Einnahmeausfälle des Landes im Rahmen des "Gesetzes zur Regelung der finanziellen Kompensation zugunsten der Länder in Folge der Übertragung der Ertragshoheit der Kraftfahrzeugsteuer auf den Bund" vom 29.05.2009 (BGBl. I S. 1170).

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 214 01 820 | Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 261 01 061 | Erstattung der Kosten für die Erhebung der Kirchensteuer. . . | 39 000 000 | 32 300 000 | 29 700 000<br>28 443 340 |

**Erläuterungen:**

Mehr insbesondere wegen steigender Einnahmen bei Kirchensteuer auf Kapitalertragsteuer ab dem Jahre 2014 infolge des derzeit vom Bund zu entwickelnden neuen Verfahrens zum Einbehalt der Kirchensteuer auf Kapitalertragsteuer.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 282 07 860 | Zusätzliche Leistungen der Spielbanken im Land Hessen. . . . | 17 100 000 | 17 100 000 | 18 800 000<br>17 772 675 |

**Erläuterungen:**

Gem. § 9 des Hessischen Spielbankgesetzes vom 15.11.2007 (GVBl. S. 753) sind vom Spielbankunternehmer zusätzliche Leistungen an das Land zu entrichten.
Diese betragen bei einem Bruttospielertrag im Kalenderjahr von bis zu 25 Mio. EUR 30 v.H. des Bruttospielertrags, für den 25 Mio. EUR im Kalenderjahr übersteigenden Bruttospielertrag bis zu einem Bruttospielertrag von 50 Mio. EUR 25 v.H. des Bruttospielertrags und für den 50 Mio. EUR im Kalenderjahr übersteigenden Bruttospielertrag 20 v.H. des Bruttospielertrags.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 282 08 860 | Anteil des Landes an weiteren Leistungen der Spielbanken im Land Hessen. . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 981 04. | 200 000 | 200 000 | 200 000<br>— |

**Erläuterungen:**

Die Unternehmer der Spielbanken in Hessen haben sich in ihren Verträgen mit den Spielbankgemeinden verpflichtet, aus dem nach Abzug der Spielbankabgabe und der zusätzlichen Leistungen verbleibenden Unternehmensanteil am Bruttospielertrag weitere Leistungen zu erbringen.
Wegen der Verwendung der Mittel siehe Titel 981 04.

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 282 09 860 | Anteil des Landes am Troncaufkommen bei den Spielbanken im Land Hessen. . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 981 04. | 400 000 | 400 000 | 400 000<br>361 117 |

**Erläuterungen:**

Nach § 2 der Verordnung über den Anteil der Spielbankgemeinden an der Spielbankabgabe und die Verwendung des Troncs der öffentlichen Spielbanken in Hessen vom 15.11.1989 (GVBl. I S. 431) sind 4 v.H. der Tronceinnahmen für gemeinnützige Zwecke zu verwenden. Diese Troncabgabe fließt nach § 14 Abs. 3 des Hessischen Spielbankgesetzes vom 15.11.2007 (GVBl. S. 753) je zur Hälfte dem Land und der Standortgemeinde zu.
Wegen der Verwendung der Mittel siehe Titel 981 04.

## Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 325 01 830 | Kreditmarktmittel. . . . . | 6 288 895 900 | 6 445 590 500 | 6 336 352 000<br>6 220 851 728 |

**Erläuterungen:**

Hier ist der Kreditbedarf des Landes zentral veranschlagt.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 325 02 830 | Schuldenaufnahmen für konjunkturpolitisch bedingte Maßnahmen nach § 42 Abs. 1 LHO. . . . . | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Hinweis auf Titel 971 02.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 351 01 850 | Entnahme aus der Ausgleichsrücklage. . . . . | — | — | —<br>— |
| 351 02 850 | Entnahme aus der Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich. . . . . | — | — | —<br>— |
| 353 01 850 | Entnahme aus der Schuldendienstrücklage. . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 575 01. | — | — | —<br>— |
| 355 01 850 | Entnahme aus der Konjunkturausgleichsrücklage. . . . . | — | — | —<br>— |
| 356 01 850 | Entnahme aus dem Fonds zur Kurspflege von Anleihen des Landes. . . . . | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Zur Kurspflege können Käufe und Verkäufe von Wertpapieren des Landes in einem Fonds gebucht werden. Zum Abschluss des jeweiligen Haushaltsjahres werden die bestehenden Salden als Zuführung an den Fonds bzw. als Entnahme aus dem Fonds gebucht.
Vgl. auch bei Titel 916 01.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 359 01 850 | Entnahmen aus der Rücklage Zukunftsoffensive Hessen. . . . Vgl. Vermerk bei Titel 981 01. | 450 000 | 1 277 600 | 1 230 000<br>435 420 |

**Erläuterungen:**

Zum Stand der Rücklage siehe Erläuterungen bei Titel 919 01.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 359 02 850 | Entnahme aus der Rücklage Zukunftsfonds Hessen (ZFH). . . | — | — | —<br>— |

# Kapitel 17 01
## Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 359 03 850 | Zentrale Entnahme aus den Rücklagen der Ressortbudgets. . | — | — | —<br>— |
| 359 04 850 | Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage. . . . . | 137 833 400 | 83 121 000 | 155 000 000<br>220 000 000 |
| 361 01 870 | Überschuss aus Haushaltsjahren. . . . . | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**
Das Haushaltsjahr 2011 wurde ausgeglichen abgeschlossen, deshalb kein Ansatz.

**n e u**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 381 01 890 | **Zuführung aus Kap. 07 75. . . . . .** | 121 861 000 | 103 771 000 | — |
| | Vgl. Vermerk bei 981 09. | | | — |

**Erläuterungen:**
Die Mittel dienen der Finanzierung des Zukunftsfonds Hessen.

**Weggefallene Titel**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 133 02 812 | Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen. . . . . | — | — | — |

**Erläuterungen:**
Die Haushaltsstelle wird nicht mehr benötigt.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamteinnahmen Kapitel 17 01. . . . . | 26 013 270 300 | 25 264 290 100 | 24 333 261 000<br>23 438 566 577 |

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 461 01 880 | Globale Mehrausgaben für Personalausgaben. . . . . | 255 000 000 | 125 000 000 | —<br>— |
| | Die Mittel sind gesperrt. Das Nähere zur Inanspruchnahme der Mittel regelt das Ministerium der Finanzen. Dies umfasst auch die Gewährung zusätzlicher Produktabgeltung. | | | |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Zur teilweisen Deckung für mögliche Einkommensverbesserungen im Besoldungs-, Versorgungs- und Tarifbereich. | | | |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| | **n e u** | | | |
| 538 01 750 | **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen aus dem Regionalfondsgesetz. . . . . .** | — | — | —<br>— |
| | Vgl. Vermerk bei Titel 633 03. | | | |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Vgl. Erläuterung zu Titel 633 03. | | | |
| 544 01 860 | Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres. . . . . | — | — | —<br>— |
| 546 01 830 | Vermischter Sachaufwand für Wertpapieremissionen des Landes. . . . . | 400 000 | 400 000 | 500 000<br>383 434 |
| | Vgl. Vermerk zu Titel 561 02. | | | |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Aus diesem Ansatz können insbesondere Ausgaben für Präsentationen in Zusammenhang mit Wertpapieremissionen des Landes, Ratinggebühren sowie Ausgaben für das Portfolio- und Collateralmanagement geleistet werden. | | | |
| 546 02 860 | Vermischter Sachaufwand. . . . . | 120 000 | 120 000 | 120 000<br>120 000 |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Monatliche Kostenpauschale für die taggleiche Überweisung der Bezüge; dadurch erfolgt eine Zinseinsparung bei Titel 571 01. | | | |
| | **Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 561 01 830 | Zinsen für Darlehen des Bundes. . . . . | 9 040 000 | 9 040 000 | 8 362 000<br>10 337 201 |
| | 1. Die Titel 561 01 und 581 01 sind gegenseitig deckungsfähig.<br>2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 174 01 (Abschlag auf Bundesmittel) geleistet werden. | | | |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Siehe Erläuterung zu Titel 581 01.<br>Anteile des Bundes an den Zinseinnahmen für Wohnungsbaudarlehen. Der Ansatz beruht im Wesentlichen auf Schätzungen, da die Zinsleistungen und damit auch der Anteil des Bundes hieran von einer Reihe noch nicht absehbarer Faktoren (insbesondere Kapitalmarktsituation, freiwillige Rückzahlungen, Ausfälle) abhängig sind. | | | |

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 561 02 830 | Zinsausgaben an den Bund | 50 000 | 50 000 | — / 54 900 |
| | Die Titel 546 01, 561 02, 562 01, 571 01, 575 01, 575 02, 575 03, 575 04 und 575 05 sind gegenseitig deckungsfähig. | | | |

**Erläuterungen:**

Zu den Titeln 561 02, 562 01, 571 01 und 575 05:
Zinsen für Kassenkredite.
In welcher Höhe und für welche Zeit von der Ermächtigung nach § 15 HG 2013/2014 Gebrauch gemacht wird, kann im Voraus nicht übersehen werden. Der Bedarf an Mitteln für die Verzinsung der aufzunehmenden Kredite ist deshalb geschätzt.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 562 01 830 | Zinsausgaben an Länder | 1 000 000 | 1 000 000 | 5 000 000 / 9 332 |
| | Vgl. Vermerk zu Titel 561 02. | | | |
| 571 01 830 | Zinsen für Kassenkredite öffentlicher Unternehmen | 5 000 000 | 5 000 000 | 5 000 000 / 273 713 |
| | Vgl. Vermerk zu Titel 561 02. | | | |
| 575 01 830 | Zinsen für Anleihen, Landesschatzanweisungen und Schuldscheindarlehen anderer Darlehensgeber | 1 436 808 000 | 1 358 393 200 | 1 441 624 100 / 1 365 850 314 |
| | 1. Vgl. Vermerk bei Titel 561 02.<br>2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei 162 01 und 353 01.<br>3. Einnahmen können von den Ausgaben abgesetzt werden. | | | |

**Erläuterungen:**

| Zinsen für | Darlehensbetrag EUR | Zinsen 2014 EUR | Zinsen 2013 EUR |
|---|---|---|---|
| a) Darlehen Stand 31.12.2011 | 39.404.477.267 | 1.043.809.100 | 1.205.381.100 |
| b) aufzunehmende Darlehen | | | |
| für das Jahr 2012 | 6.336.352.000 | 161.894.700 | 153.012.100 |
| für das Jahr 2013 | 6.445.590.500 | 231.104.200 | |
| für das Jahr 2014 | 6.288.895.900 | | |
| Summe | | – 1.436.808.000 | 1.358.393.200 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 575 02 830 | Geldbeschaffungskosten | 20 000 000 | 20 000 000 | 20 000 000 / 9 621 164 |
| | 1. Einnahmen können von den Ausgaben abgesetzt werden.<br>2. Vgl. Vermerk zu Titel 561 02. | | | |

**Erläuterungen:**

Der Ansatz ist bestimmt für Geldbeschaffungskosten sowie für Einlösungsprovisionen für Hessenanleihen (Restanten).

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 575 03 830 | Zinsderivate | 17 000 000 | 12 000 000 | 15 000 000 / -36 534 710 |
| | 1. Einnahmen können von den Ausgaben abgesetzt werden.<br>2. Vgl. Vermerk zu Titel 561 02. | | | |

**Erläuterungen:**

Hier werden die Einnahmen und Ausgaben aus Derivat-Verträgen gebucht. Das Istergebnis stellt lediglich den Saldo der unterschiedlichen Zahlungsströme dar, nicht jedoch das wirtschaftliche Ergebnis der abgeschlossenen Geschäfte.
Der Vertragsbestand an Derivaten am 31.12.2011 beträgt 17.566,6 Mio. EUR.
Der Ansatz ist geschätzt.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 575 04 830 | Aufgeld für Anleihen des Landes Hessen | — | — | — / 51 |
| | Vgl. Vermerk zu Titel 561 02. | | | |

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 575 05 830 | Zinsen für Kassenkredite anderer Darlehensgeber. . . . . | 6 000 000 | 6 000 000 | 6 000 000<br>2 872 651 |
| | Vgl. Vermerk zu Titel 561 02. | | | |
| 581 01 830 | Tilgung für Darlehen des Bundes. . . . . | 30 690 000 | 30 690 000 | 28 638 000<br>44 334 082 |
| | 1. Vgl. Vermerk zu Titel 561 01.<br>2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 174 01 (Abschlag auf Bundesmittel) geleistet werden. | | | |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Anteile des Bundes an der eingehenden Jahrestilgung von Wohnungsbaudarlehen. Der Ansatz beruht im Wesentlichen auf Schätzungen, da die Jahrestilgung und damit auch der Anteil des Bundes hieran von einer Reihe noch nicht absehbarer Faktoren (insbesondere Kapitalmarktsituation, freiwillige Rückzahlungen, Ausfälle) abhängig ist. | | | |
| 595 01 830 | Tilgung für Anleihen, Kassen- und Landesobligationen und Schuldscheindarlehen anderer Darlehensgeber. . . . . | 5 204 871 300 | 5 069 063 000 | 4 800 226 400<br>4 740 773 017 |
| | Vorzeitige Darlehenstilgungen, die im Zuge von Zinsanpassungen oder bei vorzeitigen Darlehenskündigungen notwendig werden, sowie zusätzliche Tilgungsausgaben aus kurzfristigen Krediten sind von den Vorschriften über die Einwilligung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben (§ 37 LHO) sowie von den jeweiligen Bestimmungen des Haushaltsgesetzes über die Vorlage von Nachtragshaushaltsplänen ausgenommen. | | | |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Hier sind die voraussichtlich fälligen Tilgungen aus Kapitalmarktdarlehen veranschlagt. | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 612 01 820 | Länderfinanzausgleich. . . . . | 2 003 000 000 | 1 931 000 000 | 1 900 000 000<br>1 691 073 623 |
| | Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, bundesgesetzlich begründete Mehrausgaben zu leisten. Erstattungen aus Abrechnungen der Vorjahre fließen dem Titel 612 01 wieder zu. | | | |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Der Ansatz orientiert sich an der geschätzten Entwicklung der Steuerkraftrelationen zwischen den Ländern auf der Grundlage der Regionalisierung der Bund-Länder-Steuerschätzung. | | | |
| 613 02 820 | Ausgleichszahlungen Familienleistungsausgleich zugunsten der Kommunen. . . . . | 210 100 000 | 218 000 000 | 200 000 000<br>175 000 000 |
| | Erstattungen aus Abrechnungen der Vorjahre erhöhen die Ausgabeermächtigung. | | | |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Zuweisungen aus zusätzlichen Umsatzsteueranteilen des Landes zur teilweisen Kompensation kommunaler Steuerausfälle infolge des seit 1996 geänderten Familienleistungsausgleichs (einschließlich der Abrechnung des Ausgleichsjahres 2008 im April 2011 von -4 369 197 EUR, des Ausgleichsjahres 2009 im April 2012 von 19 423 311 EUR und des Ausgleichsjahres 2010 im April 2013 von 27 009 935 EUR ) nach § 46a FAG. | | | |
| **n e u** | | | | |
| 623 01 820 | **Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen des Kommunalen Schutzschirms. . . . .** | 121 333 400 | — | —<br>— |

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

**Erläuterungen:**

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| 1. Tilgungsanteil | 93 333 400 EUR | — EUR |
| 2. Zinsanteil | 28 000 000 EUR | — EUR |
| Zusammen | 121 333 400 EUR | — EUR |

zu UT 1:
Das Land gewährt nach § 1 Abs. 1 des Gesetzes zur Sicherstellung der dauerhaften finanziellen Leistungsfähigkeit konsolidierungsbedürftiger Kommunen (Schutzschirmgesetz - SchuSG) vom 14.05.2012 (GVBl. S. 128), für die Ablösung von Investitions- und Kassenkrediten den Schutzschirmkommunen auf Antrag Entschuldungshilfen.
Das Land bedient sich hierzu der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank) und erstattet die hierfür zu leistenden Beträge in einem Zeitraum von bis zu 30 Jahren.

zu UT 2:
Das Land gewährt nach § 1 Abs. 3 SchuSG den Schutzschirmkommunen auf Antrag eine Zinsdiensthilfe in Höhe von bis zu einem Prozent für in Anspruch genommene Entschuldungshilfen.

Der vom Land aufgelegte "Kommunale Schutzschirm" umfasst insgesamt rd. 3,2 Mrd. Euro.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 633 | 01 | 820 | Zuweisungen aus der Spielbankabgabe im Land Hessen an die Spielbankgemeinden | 6 932 500 | 6 932 500 | 5 875 000<br>4 478 636 |

**Erläuterungen:**

Nach § 1 der Verordnung über den Anteil der Spielbankgemeinden an der Spielbankabgabe und die Verwendung des Troncs der öffentlichen Spielbanken in Hessen vom 15.11.1989 (GVBl. I S. 431) erhält die Gemeinde, in der eine öffentliche Spielbank betrieben wird, 29,375 v.H. der Spielbankabgabe dieser Spielbank.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 633 | 02 | 820 | Zuweisungen aus den zusätzlichen Leistungen der Spielbanken im Land Hessen an die Spielbankgemeinden | 5 023 000 | 5 023 000 | 5 522 500<br>4 836 478 |

**Erläuterungen:**

Nach § 14 des Hessischen Spielbankgesetzes vom 15.11.2007 (GVBl. S. 753) in Verbindung mit § 1 der Verordnung über den Anteil der Spielbankgemeinden an der Spielbankabgabe und die Verwendung des Troncs der öffentlichen Spielbanken in Hessen vom 15.11.1989 (GVBl. I S. 431) erhält die Spielbankgemeinde einen Anteil an den zusätzlichen Leistungen in Höhe von 29,375 %.

**n e u**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 633 | 03 | 750 | **Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände aus dem Regionalfondsgesetz**<br>Die Titel 538 01, 633 03, 686 02, 883 01 und 893 01 sind gegenseitig deckungsfähig. | 4 000 000 | 4 000 000 | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Zu den Titeln 538 01, 633 03, 686 02, 883 01und 893 01:

Nach § 3 des Gesetzes zur Einrichtung eines Regionalfonds im Rahmen der Allianz für Fluglärmschutz "Gemeinsam für die Region" (Regionalfondsgesetz-RegFondsG) vom 27.06.2012 (GVBl. S. 224) führt das Land dem Fonds in den Jahren 2012 - 2014 insgesamt 100 Mio. Euro in gleichen Teilen zu.

Die Anteile für die Jahre 2013 und 2014 setzen sich wie folgt zusammen:

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

| Ansatz Titel | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| 538 01 | – | – |
| 633 03 | 4.000.000 | 4.000.000 |
| 686 02 | 6.000.000 | 6.000.000 |
| 883 01 | 9.333.400 | 9.333.400 |
| 893 01 | 14.000.000 | 14.000.000 |
| Zusammen | 33.333.400 | 33.333.400 |

Aus den Mitteln des Fonds werden Maßnahmen des passiven Fluglärmschutzes in der Region um den Flughafen Frankfurt am Main für natürliche und juristische Personen des Privatrechts und für juristische Personen des öffentlichen Rechts finanziert. Darüber hinaus werden Zuwendungen zur nachhaltigen Kommunalentwicklung gewährt.
Der Fonds finanziert auch seine Verwaltung und die Mittelvergabe.

685 09 523 Zuweisungen aus der Totalisatorsteuer an Rennvereine. . . . . 212 500 212 500 212 500
169 443

Die Ausgaben erhöhen oder vermindern sich um 85 v.H. des Betrages, um den die Isteinnahmen den Haushaltsansatz bei Titel 055 09 überschreiten oder hinter ihm zurückbleiben.

**Erläuterungen:**

Zur Ausschüttung gelangen 85 v.H. des Steueraufkommens auf inländische Wetten bei Kap. 17 01 - 055 09 nach § 16 Abs. 1 RennwLottG, zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.06.2012 (BGBl. I S. 1424).
Nicht berücksichtigt werden die nach §§ 1 Abs. 4 und 16 Abs. 2 RennwLottG im Ausland stattfindenden Pferderennen.

685 11 523 Zuweisungen aus anderen Rennwettsteuern an Rennvereine. . . . . — — —
—

686 01 029 Biersteueranteil des an Österreich nach Art. 12 des Vertrages vom 02.12.1890 abzuführenden Anteils am Zoll- und Verbrauchsteueraufkommen. . . . . 3 000 3 000 3 000
2 456

**Erläuterungen:**

Anteil des Landes Hessen an dem Österreich zustehenden Anteil am Biersteueraufkommen aufgrund des Deutsch-Österreichischen Vertrages vom 02.12.1890 über den Anschluss der österreichischen Gemeinde Mittelberg an das Zollsystem des Deutschen Reiches.

**n e u**

686 02 750 **Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland aus dem Regionalfondsgesetz. . . . . 6 000 000 6 000 000 —**
—
Vgl. Vermerk bei Titel 633 03.

**Erläuterungen:**

Vgl. Erläuterung zu Titel 633 03.

## Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

**n e u**

883 01 750 **Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände aus dem Regionalfondsgesetz. . . . . 9 333 400 9 333 400 —**
—
Vgl. Vermerk bei Titel 633 03.

**Erläuterungen:**

Vgl. Erläuterung zu Titel 633 03.

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **n e u** | | | | |
| 893 01 750 | **Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland aus dem Regionalfondsgesetz.** . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 633 03. | 14 000 000 | 14 000 000 | — — |
| | **Erläuterungen:** Vgl. Erläuterung zu Titel 633 03. | | | |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 911 01 850 | Zuführung an Ausgleichsrücklage. . . . . | — | — | — — |
| | **Erläuterungen:** Zum 31.12.2011 betrug der Rücklagenbestand 110.239,06 EUR. In 2012 ist keine Entnahme beabsichtigt. | | | |
| 913 01 850 | Zuführung an Schuldendienstrücklage. . . . . | — | — | — — |
| 915 01 850 | Zuführung an Konjunkturausgleichsrücklage. . . . . | — | — | — — |
| 916 01 850 | Zuführung an den Fonds zur Kurspflege von Anleihen des Landes. . . . . | — | — | — — |
| | **Erläuterungen:** Vgl. Erläuterungen zu Titel 356 01. | | | |
| 919 01 850 | Zuführung an die Rücklage Zukunftsoffensive Hessen. . . . . | — | — | — — |
| | **Erläuterungen:** Die nicht durch Abführungen an andere Einzelpläne (Titel 981 01) in Anspruch genommenen Mittel werden der Rücklage zugeführt. Zum 31.12.2011 betrug der Rücklagenbestand 9.245.954,44 EUR. | | | |
| 919 02 850 | Zentrale Zuführung an die Rücklagen der Ressortbudgets. . . | — | — | — — |
| 919 03 850 | Zuführung an Allgemeine Rücklage. . . . . | — | — | — 305 000 000 |
| | **Erläuterungen:** Zum 31.12.2011 betrug der Rücklagenbestand 605 Mio. Euro. In 2012 ist eine Entnahme in Höhe von 155 Mio. Euro veranschlagt. | | | |
| 919 04 850 | Zuführung an die Rücklage Zukunftsfonds Hessen (ZFH). . . . Nicht durch Abführung an andere Einzelpläne bei Titel 981 09 in Anspruch genommene Mittel und Mehreinnahmen bei Titel 131 01 und 133 02 können der Rücklage Zukunftsfonds Hessen zugeführt werden. | — | — | 7 125 000 — |
| 961 01 870 | Zur Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren. . . . . | — | — | — — |
| 971 01 880 | Globale Mehrausgaben zur Deckung von Ausgaberesten. . . . | — | — | — — |
| | **Erläuterungen:** Deckungsmittel für den voraussichtlichen Abbau von Ausgaberesten (§ 19 Abs. 2 LHO) sind nicht veranschlagt. | | | |

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 971 02 880 | Globale Mehrausgaben für konjunkturpolitisch bedingte Maßnahmen | — | — | — — |

**Erläuterungen:**

Nach § 42 LHO ist in den Haushaltsplan ein Leertitel für Ausgaben nach § 6 Abs. 2 Satz 1 und 2 i.V.m. § 14 des Gesetzes zur Förderung der Stabilität und des Wachtums der Wirtschaft (StabG) vom 08.06.1967 (BGBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Verordnung vom 31.10.2006 (BGBl. I S. 2407), einzustellen. Aus diesem Titel können bei einer Abschwächung der allgemeinen Wirtschaftstätigkeit zusätzliche Ausgaben geleistet werden.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 971 03 880 | Globale Mehrausgaben für die Inanspruchnahme von Gewinnrücklagen<br>Die Inanspruchnahme einer Gewinnrücklage kann nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen erfolgen. | — | — | — — |

**Erläuterungen:**

Eine zentrale Finanzierung ist nicht vorgesehen.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 972 02 880 | Globale Minderausgaben | — | — | — — |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 981 01 890 | Abführung an andere Einzelpläne aus der Rücklage "Zukunftsoffensive Hessen"<br>Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 359 01 geleistet werden. | 450 000 | 1 277 600 | 1 230 000<br>435 420 |

**Erläuterungen:**

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| Der Ansatz setzt sich zusammen aus : | | |
| 12. Kulturinvestitionsprogramm | — EUR | 227 600 EUR |
| 18. Vorfinanzierung DB-Strecke Ffm.-Fulda | 450 000 EUR | 1 050 000 EUR |
| Zusammen | 450 000 EUR | 1 277 600 EUR |

Zu 12.: Kulturinvestitionsprogramm Gesamtsumme 15.339.500 EUR,
davon bis 2011 14.616.607 EUR, 2012 180.000 EUR, 2013 227.600 EUR und 2015 205.300 EUR.
Vgl. Erläuterungen bei Kap. 18 15 - 381 03 und Kap. 18 15 - 721 08 (Weltkulturerbe "Kloster Lorsch") in 2012 180.000 EUR, 2013 227.600 und 2015 205.300 EUR.

Zu 18.: Vorfinanzierung von Zinszahlungen Gesamtförderung 1.500.000 EUR,
davon 2013 1.050.000 EUR und 2014 450.000 EUR.
Vgl. Erläuterungen bei Kap. 07 15 - 381 DB-Planungskosten für die Ausbau-/Neubaustrecke Ffm.-Hanau-Fulda

Die übrigen Projekte sind abgeschlossen.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 981 02 890 | Abführung an Kap. 15 50<br>1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehreinnahmen bzw. Mindereinnahmen bei Titel 123 07.<br>2. Die Mittel sind übertragbar.<br>3. Die Mittel sind für denkmalpflegerische Maßnahmen bestimmt. | 1 473 000 | 1 350 000 | 1 335 000<br>1 283 220 |

**Erläuterungen:**

Vgl. Erläuterungen zu Titel 123 07.
Die Überschüsse aus den Sofortlotterien sind zweckgebunden für denkmalpflegerische Maßnahmen. Abführung an Kap. 15 50 für Maßnahmen der Denkmalpflege.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 981 03 890 | Abführung an andere Einzelpläne<br>Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehreinnahmen bzw. Mindereinnahmen bei Titel 123 02. | 107 696 000 | 98 819 000 | 90 283 000<br>74 708 996 |

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Erläuterungen:**

Die Überschüsse aus den vom Land Hessen veranstalteten Lotterien und dem Fußballtoto sollen nach § 8 Abs. 3 Hessisches Glücksspielgesetz zur Förderung kultureller, sozialer und sportlicher Zwecke verwendet werden. Aus diesem Grunde erfolgt eine Abführung an folgende Einzelpläne:

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| 1. Kap. 15 50 zur Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Kunst und Kultur. | 29 834 900 EUR | 32 566 800 EUR |
| 2. Kap. 04 02 zur Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Religionsgemeinschaften. | 1 255 000 EUR | 1 255 000 EUR |
| 3. Kap. 15 37 zur Finanzierung kultureller Zwecke (Historisches Erbe). | 23 307 600 EUR | 16 137 200 EUR |
| 4. Kap. 08 06 zur Finanzierung sozialer Zwecke. | 51 142 500 EUR | 46 704 000 EUR |
| 5. Kap. 03 05 zur Gewährung von Zuschüssen für Maßnahmen auf dem Gebiet des Sports. | 2 156 000 EUR | 2 156 000 EUR |
| Zusammen. | 107 696 000 EUR | 98 819 000 EUR |

Die Zuwendungen auf Beschluss der Landesregierung sind bei Kap. 17 02 - 685 ausgebracht.

981 04 890 Abführung an Kap. 08 06. . . . . 600 000 | 600 000 | 600 000
361 117

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehreinnahmen bzw. Mindereinnahmen bei Titel 282 08 und 282 09.
2. Die Mittel dienen der Förderung gemeinnütziger Zwecke.

**Erläuterungen:**

Abführung an Kap. 08 06 zur Finanzierung gemeinnütziger Zwecke.

981 05 890 Abführung an Kapitel 17 20 - 381. . . . . 5 000 | 5 000 | 5 000
—

Der Ansatz kann zur Hälfte der bei Kap. 1720 - 526 tatsächlich nachzuweisenden Ausgaben ausgeschöpft bzw. entsprechend überschritten werden.

**Erläuterungen:**

Die Haushaltsstelle ist vorgesehen, um die Kommunale Finanzausgleichsmasse wegen der lediglich hälftigen Kostentragungspflicht des Landeshaushalts zu den Kosten der Konnexitätskommission (Gesetzes zur Sicherstellung der Finanzausstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden, GVBl. I 2002 S. 654, zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.09.2007 (GVBl. I S. 638) verstärken zu können.

Die Kosten der Konnexitätskommission werden bei Kap. 17 20 Förderprodukt 7 nachgewiesen.

981 06 890 Abführung an Kap. 17 20 - 381 zur Verstärkung der Finanzausgleichsmasse im Hinblick auf die Nettoentlastung des staatlichen Teils des Landeshaushalts aus der Hartz-IV-Gesetzgebung beim Wohngeld. . . . . 100 000 000 | 100 000 000 | 100 000 000
100 000 000

981 07 890 Abführung an Kap. 17 30 - 381 zur Verstärkung der Finanzausgleichsmasse im Hinblick auf den Kirchenbaulastvergleich. . . . . — | 2 030 000 | 2 030 000
2 030 000

981 08 890 Abführung an Kap. 17 36 - 381 zum Ausgleich ausfallender Zuweisungen des Bundes für die wirtschaftliche Sicherung der Krankenhäuser. . . . . 18 400 000 | 18 400 000 | 18 400 000
18 400 000

981 09 890 Abführung an andere Einzelpläne für Maßnahmen des Zukunftsfonds Hessen (ZFH). . . . . 121 861 000 | 103 771 000 | 72 875 000
80 000 000

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Titel 131 01, 133 02 und 381 01.

**Erläuterungen:**

Der Ansatz setzt sich zusammen aus:

# Kapitel 17 01
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| 1. Nachhaltigkeitsoffensive des Landes Hessen | 37 305 000 EUR | 30 975 000 EUR |
| 2. Umsetzung der Ergebnisse des Energiegipfels | 10 000 000 EUR | 10 000 000 EUR |
| 3. Forschungsinstitute | 21 350 000 EUR | 14 100 000 EUR |
| 4. Hochschulbaumaßnahmen | 18 206 000 EUR | 13 696 000 EUR |
| 5. Landesstraßenbauprogramm | 35 000 000 EUR | 35 000 000 EUR |
| Zusammen | 121 861 000 EUR | 103 771 000 EUR |

Zu 1.: Nachhaltigkeitsoffensive Hessen, davon

a) CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm, Gesamtsumme 160 Mio. EUR, Ansatz 2013 20 Mio. EUR, Ansatz 2014 26,7 Mio. EUR,
vgl. Erläuterungen bei Kap. 06 13 Projekt-Nr. 1

b) Energieeffizienz und nachhaltiges Bauen, Ansatz 2013 und 2014 jeweils 0,8 Mio. EUR,
vgl. Erläuterungen bei Kap. 06 08 Projekt-Nr. 1.

c) Klimaschutz, Ansatz 2013 und 2014 jeweils 2 Mio. EUR,
vgl. Erläuterungen bei Kap.09 21 Produkt-Nr. 2.

d) Energetische und stoffliche Nutzung von Biorohstoffen, Ansatz 2013 5,625 Mio. EUR, Ansatz 2014 5,105 Mio. EUR,
vgl. Erläuterungen bei Kap.09 21 Produkt-Nr. 10.

neu e) Landesprojekt zur Förderung der Elektromobilität, Gesamtsumme 7,5 Mio. EUR, Ansatz 2013 2,55 Mio. EUR, Ansatz 2014 2,7 Mio. EUR,
vgl. Erläuterungen bei Kap.15 02 Produkt-Nr. 16 neu.

Zu 2.: Umsetzung der Ergebnisse des Energiegipfels, Gesamtsumme 30 Mio. EUR, Ansatz 2013 und 2014 jeweils 10 Mio. EUR,
vgl. Erläuterungen bei Kap. 09 21 Produkt-Nr. 12 (Energie).

Nachrichtlich: Die Förderung energetischer Sanierungsmaßnahmen kommunaler Gebäuden ist bei Kap. 17 41 Produkt-Nr. 40 veranschlagt.

Zu 3.: Forschungsinstitute, davon:

a) Deutsches Kunststoff Institut (DKI), Gesamtsumme 12,5 Mio. EUR, Ansatz 2013 3 Mio. EUR, Ansatz 2014 2,75 Mio. EUR,
vgl. Erläuterungen bei Kap. 15 02 Produkt-Nr. 2: Gemeinsame Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Artikel 91 b GG.

b) Fraunhofer-Gesellschaft (FhG), Gesamtsumme 38,7 Mio. EUR, Ansatz 2013 5,8 Mio. EUR, Ansatz 2014 6 Mio. EUR,
vgl. Erläuterungen bei Kap. 15 02 Produkt-Nr. 2: Gemeinsame Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Artikel 91 b GG.

c) Max-Planck-Gesellschaft (MPG), Gesamtsumme 45 Mio. EUR, Ansatz 2013 2,8 Mio. EUR, Ansatz 2014 4,4 Mio. EUR,
vgl. Erläuterungen bei Kap. 15 02 Produkt-Nr. 2: Gemeinsame Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Artikel 91 b GG.

d) Ernst Strüngmann Institut (ESI), Gesamtsumme 30 Mio. EUR, Ansatz 2013 1,9 Mio. EUR, Ansatz 2014 7,6 Mio. EUR,
vgl. Erläuterungen bei Kap. 15 02 Produkt-Nr. 3: Förderung von Forschungseinrichtungen außerhalb der Rahmenvereinbarung.

neu e) TU Darmstadt "ETA-Fabrik", Gesamtsumme 1,2 Mio. EUR, Ansatz 2013 und 2014 jeweils 0,6 Mio. EUR,
vgl. Erläuterungen bei Kap. 15 02 Produkt-Nr. 7: Projektförderung von Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archiven.

Zu 4. Hochschulbaumaßnahmen, davon:

a) Neubau eines Forschungsbaus für das Pädiatrische Zentrum für Stammzellentransplantation und Zelltherapie (PZStZ) für den Fachbereich Medizin auf dem Campus Niederrad (Johann Wolfgang Goethe Universität), Gesamtsumme 10 Mio. EUR, Ansatz 2013 1,871 Mio. EUR, Ansatz 2014 3,706 Mio. EUR,
vgl. Erläuterungen bei Kap. 18 22 - 755 23.
b) Umbau und Sanierung der alten Chirurgie zum zentralen Lehr- und Dekanatsgebäude für den Fachbereich Medizin (Justus-Liebig-Universität Gießen), Gesamtsumme 17 Mio. EUR, Ansatz 2013 3,325 Mio. EUR, Ansatz 2014 6 Mio. EUR,
vgl. Erläuterungen bei Kap. 18 24 - 752 02.

# Kapitel 17 01
## Allgemeine Finanzierungsvorgänge

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

c) Neubau von Forschungsflächen für den Fachbereich Humanmedizin am Seltersberg (Justus-Liebig-Universität Gießen), Gesamtsumme 26,601 Mio. EUR, Ansatz 2013 und 2014 jeweils 8,5 Mio. EUR,
vgl. Erläuterungen bei Kap. 18 24 - 752 01.

Zu 5. Landesstraßenbauprogramm, Ansatz 2013 und 2014 jeweils 35 Mio. EUR,
vgl. Erläuterungen bei Kap. 07 20 Produkt-Nr. 1.

**n e u**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 981 | 10 | 890 | **Abführung an Kap. 08 06 für die Verstärkung des Investitionsprogramms zur Schaffung von U3-Betreuungsplätze** | 16 500 000 | 8 400 000 | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Vgl. Erläuterung zu Kap. 08 06 Förderprodukt-Nr. 48.

| | | | |
|---|---|---|---|
| | Gesamtausgaben Kapitel 17 01 | 9 732 902 100 | 9 165 913 200 | 8 735 966 500<br>8 595 874 543 |

## Abschluss Kapitel 17 01

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | 18 483 100 000 | 17 664 100 000 | 16 811 000 000<br>16 033 790 230 |
| 1 | Eigene Einnahmen | 233 350 000 | 225 350 000 | 289 499 000<br>225 836 555 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 747 780 000 | 741 080 000 | 740 180 000<br>737 652 642 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 6 549 040 300 | 6 633 760 100 | 6 492 582 000<br>6 441 287 148 |
| **Gesamteinnahmen** | | 26 013 270 300 | 25 264 290 100 | 24 333 261 000<br>23 438 566 577 |
| 4 | Personalausgaben | 255 000 000 | 125 000 000 | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 520 000 | 520 000 | 620 000<br>503 434 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | 6 730 459 300 | 6 511 236 200 | 6 329 850 500<br>6 137 591 717 |
| 6 | Übertragungsausgaben | 2 356 604 400 | 2 171 171 000 | 2 111 613 000<br>1 875 560 638 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 23 333 400 | 23 333 400 | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 366 985 000 | 334 652 600 | 293 883 000<br>582 218 754 |
| **Gesamtausgaben** | | 9 732 902 100 | 9 165 913 200 | 8 735 966 500<br>8 595 874 543 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | 16 280 368 200 | 16 098 376 900 | 15 597 294 500<br>14 842 692 033 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

## A. Vorbemerkungen

Dem Zentralen Finanzierungsbuchungskreis 2550 sind die Kapitel 17 01 "Allgemeine Finanzierungsvorgänge" und 17 03 "Hess. Sonderinvestitionsprogramm und Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes" zugeordnet. Für beide Kapitel sind getrennte Wirtschaftspläne ausgebracht. Der hier vorliegende Wirtschaftsplan bezieht sich nur auf das Kapitel 17 01.

Die Zuständigkeit für den Buchungskreis 2550 liegt beim Ministerium der Finanzen.

Im Buchungskreis 2550 erfolgt die Abbildung der allgemeinen Finanzierungsvorgänge des Landes. Dazu zählen die zentralen Geschäftsvorfälle des Landes, die zur Finanzierung der Auszahlungen und Aufwendungen notwendig sind. Darunter fallen unter anderem die Buchungen von Steuern und steuerlichen Nebenleistungen sowie sämtliche Geschäftsvorfälle im Zusammenhang mit Kreditmarkt- und Kassengeschäften.

Der Zentrale Finanzierungsbuchungskreis hat selbst keine Produkte und daher keinen Leistungsplan. Er finanziert jedoch die Produkthaushalte der anderen Buchungskreise und enthält daher im Wesentlichen:

- die Darstellung der Produktabgeltung als Aufwand
- die spiegelbildliche Abbildung der Forderungen aus der Produktabgeltung (Verbindlichkeit Transferausgleich)
- die Darstellung der aus dem Landeshaushalt zur Verfügung gestellten Mittel für Investitionen

Das geplante Jahresergebnis im Erfolgsplan vermittelt einen Überblick über die voraussichtliche Eigenkapitalveränderung des Landes.

Tilgungen und Neuaufnahmen von Krediten führen weder zu Aufwand noch zu Ertrag. Sie finden sich daher nicht im Erfolgsplan wieder. Die geplanten Beträge können in Summe der Überleitungsrechnung entnommen werden.

Der in der Überleitungsrechnung des Kapitels 17 01 ausgewiesene kamerale Überschuss dient zur Gegenfinanzierung der kameralen Zuschussbedarfe aller anderen Kapitel in den jeweiligen Haushaltsjahren.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Der Wirtschaftsplan ist nicht verbindlich. Er ist nachrichtlich in der Form eines Erfolgsplans, Finanzplans und einer Überleitungsrechnung abgebildet.

### Leistungsplan

-

### Erfolgsplan

-

### Finanzplan

-

## Kapitel 17 01 / Buchungskreisnummer 2550
## Allgemeine Finanzierungsvorgänge

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **61.700.000** | **62.700.000** | **60.400.000** | **53.597.347** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | 17.700.000 | 17.700.000 | 19.400.000 | 18.132.091 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | 44.000.000 | 45.000.000 | 41.000.000 | 35.465.256 |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **4.839.300** | **4.858.400** | **4.005.800** | **93.286.119** |
| | | **Betriebsertrag** | **66.539.300** | **67.558.400** | **64.405.800** | **146.883.466** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **1.519** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | 1.519 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **520.000** | **520.000** | **620.000** | **130.250.040** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 520.000 | 520.000 | 620.000 | 493.508 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | 129.756.532 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **17.958.191.100** | **17.760.411.300** | **17.352.612.361** | **18.020.765.933** |
| | | **Betriebsaufwand** | **17.958.711.100** | **17.760.931.300** | **17.353.232.361** | **18.151.017.492** |
| | | **Eigenergebnis** | **-17.892.171.800** | **-17.693.372.900** | **-17.288.826.561** | **-18.004.134.026** |

## Kapitel 17 01 / Buchungskreisnummer 2550
## Allgemeine Finanzierungsvorgänge

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 861.251.000 | 836.461.000 | 729.142.000 | 730.012.957 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | 20.014.900.000 | 19.206.600.000 | 18.366.800.000 | 17.293.503.314 |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 20.876.151.000 | 20.043.061.000 | 19.095.942.000 | 18.023.516.271 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 73.288.900 | -29.432.100 | -129.107.500 | 138.401.364 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | 3.555.735.400 | 3.478.705.600 | 3.456.715.500 | 3.343.631.985 |
| | | Leistungstransfers | 3.629.024.300 | 3.449.273.500 | 3.327.608.000 | 3.482.033.349 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 17.247.126.700 | 16.593.787.500 | 15.768.334.000 | 14.541.482.922 |
| | | Verwaltungsergebnis | -645.045.100 | -1.099.585.400 | -1.520.492.561 | -3.462.651.104 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 278.153.000 | 277.913.500 | 291.949.000 | 1.108.272.139 |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 28.386.600 | 28.793.000 | 28.468.400 | 363.531.670 |
| | | Finanzertrag | 306.539.600 | 306.706.500 | 320.417.400 | 1.471.803.809 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | 2.500.000 | – | 199.346.193 |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 1.504.740.200 | 1.432.010.000 | 1.555.534.300 | 1.876.036.173 |
| | | Finanzaufwand | 1.504.740.200 | 1.434.510.000 | 1.555.534.300 | 2.075.382.366 |
| | | Finanzergebnis | -1.198.200.600 | -1.127.803.500 | -1.235.116.900 | -603.578.557 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -1.843.245.700 | -2.227.388.900 | -2.755.609.461 | -4.066.229.661 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 3.209.000 | 12.203.300 | 55.024.200 | 615.748.943 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 3.209.000 | 12.203.300 | 55.024.200 | 615.748.943 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 151.110.688 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 151.110.688 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | 3.209.000 | 12.203.300 | 55.024.200 | 464.638.255 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | 3.209.000 | 12.203.300 | 55.024.200 | 464.638.255 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | -1.840.036.700 | -2.215.185.600 | -2.700.585.261 | -3.601.591.406 |

## Kapitel 17 01 / Buchungskreisnummer 2550
## Allgemeine Finanzierungsvorgänge

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

**1. Standarderläuterungen**
keine

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

| | 2014 Mio. Euro | 2013 Mio. Euro |
|---|---|---|
| Zu Pos. 1: | | |
| aus dem Spielbetrieb der Spielbanken (zusätzliche, weitere Leistungen und Anteil des Landes am Troncaufkommen) | 17,7 | 17,7 |
| aus erwartenden steuerlichen Nebenleistungen (Verspätungszuschläge, Geldstrafen u. Geldbußen) | 44,0 | 45,0 |
| Zu Pos. 4: | | |
| insbesondere unanbringliche Steuererstattungen | 4,3 | 4,3 |
| Zu Pos. 8: | | |
| Bankgebühren für taggleiche Überweisungen der Bezüge, Gehälter und Pensionen, Ratinggebühren sowie die Kosten für das Collateral- u. Portfoliomanagement | 0,5 | 0,5 |

Zu Pos. 8a:
Gesamtaufwand der Produktabgeltung und Ähnliches:

**Aufwendungen aus Produktabgeltung**

| Teilkonzern | 2014 Euro | 2013 Euro |
|---|---|---|
| Hessischer Landtag/Datenschutzbeauftragter | 66.837.800 | 66.657.500 |
| Hessischer Ministerpräsident | 77.781.600 | 78.827.500 |
| Hessisches Ministerium des Innern und für Sport | 1.484.608.500 | 1.470.519.800 |
| Hessisches Kultusministerium | 4.342.083.200 | 4.330.470.500 |
| Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa | 888.517.300 | 890.488.000 |
| Hessisches Ministerium der Finanzen | 746.657.800 | 735.745.700 |
| Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | 658.386.400 | 667.959.300 |
| Hessisches Sozialministerium | 629.838.700 | 605.307.200 |
| Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | 423.958.000 | 441.776.000 |
| Staatsgerichtshof | 1.004.000 | 1.004.000 |
| Hessischer Rechnungshof | 20.403.600 | 20.396.700 |
| Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | 2.408.017.400 | 2.352.332.600 |
| Finanzierung | 6.210.096.800 | 6.098.926.500 |
| Gesamt | 17.958.191.100 | 17.760.411.300 |

| | 2014 Mio. Euro | 2013 Mio.Euro |
|---|---|---|
| Zu Pos. 9: | | |
| Zuweisung Bund zum Ausgleich der wegfallenden Einnahmen aus der Kraftfahrzeugsteuer und der LKW-Maut | 691,1 | 691,1 |
| Zuführung aus dem Epl. 07 zur Finanzierung des Zukunftsfonds Hessen (ZFH) | 121,9 | 103,8 |
| Zuweisung aus dem Sondervermögen Wohnungsbau und Zukunftsinvestitionen | 9,3 | 9,3 |
| Kostenerstattung aus der Verwaltung der Kirchensteuer | 39,0 | 32,3 |

Zu Pos. 10:
Der ausgewiesene Ertrag entspricht der Summe der Landesanteile an der jeweiligen Steuerart.

Basis für die Ermittlung des geplanten Steuerertrags bildet das Steueraufkommen. Das Steueraufkommen ist eine saldierte Größe aus Steuereinnahmen, Erstattungen und weiteren Zahlungen, die in die Steuerstatistik einfließen (z.B. Zahlung von Kindergeld). Dabei werden keine Veranlagungszeiträume berücksichtigt.

Mit der folgenden Erläuterungstabelle wird die sich aus der Planung ergebende Differenz zwischen Steueraufkommen und Steuerertrag dargestellt:

| Steuererträge und steuerähnliche Erträge (Landesanteil) | 2014 Euro | 2014 Euro | 2013 Euro | 2013 Euro |
|---|---|---|---|---|
| A. Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage (Aufkommen) | 17.128.500.000 | – | 16.327.500.000 | – |
| Berücksichtigung Kindergeld (Erhöhung Ertrag Lohnsteuer) | 1.280.000.000 | – | 1.280.000.000 | – |
| Berücksichtigung Zulage nach dem Altersvermögensgesetz (Erhöhung Ertrag Lohnsteuer) | 76.500.000 | – | 76.500.000 | – |
| Tilgung Verb. Eigenheimzulage (Erhöhung Ertrag Einkommensteuer) | 3.900.000 | – | 14.600.000 | – |
| Tilgung Verb. Körperschaftsteuerguthaben (Erhöhung Ertrag Körperschaftsteuer) | 138.900.000 | – | 138.900.000 | – |
| Zwischensumme Gemeinschaftssteuern/Gewerbesteuerumlage | | – 18.627.800.000 | | – 17.837.500.000 |
| B. Reine Landessteuern (Aufkommen) | 1.331.000.000 | – | 1.313.000.000 | – |
| Spielbankabgabe (Aufkommen) | 23.600.000 | – | 23.600.000 | – |
| Steuerrechtliche Säumniszuschläge (Aufkommen) | 32.500.000 | – | 32.500.000 | – |
| Gesamt | | – 20.014.900.000 | | – 19.206.600.000 |

Nachforderungs- sowie Erstattungszinsen aus Steuern nach § 233a AO sind pauschal im Aufkommensansatz enthalten und werden nicht gesondert im Finanzergebnis geplant.

| | 2014<br>Mio. Euro | 2013<br>Mio. Euro |
|---|---|---|
| Zu Pos. 11: | | |
| Zuweisungen an die Spielbankgemeinden | 11,9 | 11,9 |
| Inanspruchnahme der Rückstellung Steuerverbundmasse aus der Schlussabrechnung 2011 | | -74,7 |
| Zuweisungen nach dem Regionalfondsgesetz | 33,3 | 33,3 |
| Zinsanteil nach dem Schutzschirmgesetz | 28,0 | |
| Zu Pos. 12: | | |
| insbesondere: | | |
| Länderfinanzausgleich (LFA) | 2.003,0 | 1.931,0 |
| Berücksichtigung Kindergeld als Aufwand, das aus der Lohnsteuer gezahlt bzw. abgeführt wird | 1.280,0 | 1.280,0 |
| Kompensation Familienleistungsausgleich zugunsten der Kommunen nach Spitzabrechnung | 196,1 | 191,0 |
| Berücksichtigung von Zulagen nach dem Altersvermögensgesetz als Aufwand, die aus der Lohnsteuer abgeführt werden | 76,5 | 76,5 |

## W i r t s c h a f t s p l a n

Zu Pos. 13:

**Erträge aus Beteiligungen/Ausleihungen des Finanzanlagevermögens**

| Gewinnabführung | 2014 Euro | 2014 Euro | 2013 Euro | 2013 Euro |
|---|---|---|---|---|
| Teilkonzern Hessisches Ministerium für Innern und für Sport | 2.679.700 | – | 2.818.000 | – |
| Teilkonzern Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa (Jahresergebnis II) | 105.200.000 | – | 108.950.000 | – |
| Teilkonzern Hessisches Ministerium der Finanzen (ohne LB Lotterieverwaltung) | 6.919.200 | – | 4.824.000 | – |
| Teilkonzern Finanzierung (Landesvermögensverwaltung) | 51.854.100 | – | 58.821.500 | – |
| Zwischensumme | – | 166.653.000 | – | 175.413.500 |
| LB Lotterieverwaltung | 111.500.000 | – | 102.500.000 | – |
| Gesamt | – | 278.153.000 | – | 277.913.500 |

| | 2014<br>Mio. Euro | 2013<br>Mio. Euro |
|---|---|---|
| Zu Pos. 14: | | |
| Zinszahlungen des LB Hessisches Immobilienmanagement für überlassene Immobilien (Buchungskreis 2593) | 27,3 | 27,7 |
| Zinserträge aus kurzfristigen Geldanlagen (einschl. Sicherheiten) | 1,1 | 1,1 |

Zu Pos. 15-16:

**Finanzaufwand**

| | 2014 Euro | 2013 Euro |
|---|---|---|
| Teilkonzern Hessisches Ministerium der Finanzen (Forderungsverzicht) | – | 2.500.000 |
| Zinsaufwand aus kurz- und langfristigen Kreditverbindlichkeiten, Zinssicherungsgeschäften (einschl. Sicherheiten) | 1.494.898.000 | 1.411.483.200 |
| Teilkonzern Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa (Ausgleich Jahresergebnis II) | 7.280.400 | 10.018.800 |
| Teilkonzern Hessisches Ministerium der Finanzen (Verlustübernahme) | 2.561.800 | 10.508.000 |
| Gesamt | 1.504.740.200 | 1.434.510.000 |

| | 2014<br>Mio. Euro | 2013<br>Mio. Euro |
|---|---|---|
| Zu Pos. 17: | | |
| Erträge aus der Minderung des Finanzierungsanspruchs der Buchungskreise bei Investitionen aus eigenen Erträgen durch Inanspruchnahme von Rücklagen | 3,2 | 12,2 |
| davon: | | |
| Teilkonzern Hessischer Landtag/Datenschutzbeauftragter | 0,2 | 0,6 |
| Teilkonzern Hessisches Ministerium des Innern und für Sport | 2,8 | 9,6 |
| Teilkonzern Hessisches Ministerium der Finanzen | 0,2 | 2,0 |

# Kapitel 17 01 / Buchungskreisnummer 2550
# Allgemeine Finanzierungsvorgänge

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **741.543.500** | **764.184.800** | **790.671.300** | **632.832.718** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | 741.543.500 | 764.184.800 | 790.671.300 | 632.832.718 |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **741.543.500** | **764.184.800** | **790.671.300** | **632.832.718** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 300 | Eigenmittel und laufendes Geschäftsergebnis | 51.206.000 | 46.696.000 | 26.850.000 | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 410 | Verbindlichkeiten aus Kreditmitteln | 690.337.500 | 717.488.800 | 763.821.300 | 632.832.718 |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **741.543.500** | **764.184.800** | **790.671.300** | **632.832.718** |

## Kapitel 17 01 / Buchungskreisnummer 2550
## Allgemeine Finanzierungsvorgänge

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

| | 2014<br>Mio. Euro | 2013<br>Mio. Euro |
|---|---|---|

Zu VKR 100-170:

Ausleihungen an verbundene Unternehmen
(Forderungen rückzahlbare Zuführungen):

**Investitionen in Finanzanlagen / Ausleihungen pro**

| Teilkonzern | 2014 Euro | 2013 Euro |
|---|---|---|
| Hessischer Landtag | 498.100 | 635.300 |
| Hessischer Ministerpräsident | 1.169.900 | 1.170.600 |
| Hessisches Ministerium des Innern und für Sport | 63.495.300 | 74.770.000 |
| Hessisches Kultusministerium | 769.400 | 1.615.100 |
| Hessisches Ministerium der Justiz, für Integration und Europa | 5.334.100 | 12.144.900 |
| Hessisches Ministerium der Finanzen | 7.178.400 | 9.636.100 |
| Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | 36.462.500 | 120.695.700 |
| Hessisches Sozialministerium | 78.000 | 78.000 |
| Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | 7.644.600 | 7.844.900 |
| Staatsgerichtshof | 2.000 | 2.000 |
| Hessischer Rechnungshof | 116.600 | 126.700 |
| Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | 68.600.900 | 61.300.700 |
| Finanzierung | 550.193.700 | 474.164.800 |
| Gesamt | 741.543.500 | 764.184.800 |

Der Betrag entspricht den aus dem Landeshaushalt zur Verfügung gestellten Mitteln für die Anschaffung und Herstellung von Anlagevermögen. Die Mittel sind rückzahlbar (rückzahlbare Zuführungen) und werden in Höhe der Abschreibungen durch die Nutzerbuchungskreise getilgt.

Zu VKR 300:

Für Investitionen vorgesehener Anteil aus dem
Zukunftsfonds Hessen (ZFH)

Zu VKR 410:

Finanzierung der Ausleihungen erfolgt durch die
Aufnahme von Kreditmarktmitteln

## Kapitel 17 01 / Buchungskreisnummer 2550
## Allgemeine Finanzierungsvorgänge

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Jahresergebnis lt. Erfolgsplan (Verlust) | 1.840.036.700 | 2.215.185.600 | 2.700.585.261 |
| – | Aufwand, der keine kamerale Ausgabe im Kapitel 1701 darstellt | 17.653.536.300 | 17.490.901.036 | 17.062.482.561 |
| + | Ertrag, der keine kamerale Einnahme im Kapitel 1701 darstellt | 197.737.900 | 215.918.200 | 279.718.400 |
| + | Globale Mehrausgaben | 255.000.000 | 125.000.000 | – |
| – | Aufwand für Verpflichtungen in Folgejahren: Zukunftsfonds Hessen (ZFH) und Zukunftsoffensive Hessen (ZOH) | 7.700.000 | 10.850.000 | 84.950.000 |
| + | Abfinanzierung Verpflichtungen Vorjahre: Zukunftsfonds Hessen (ZFH) und Zukunftsoffensive Hessen (ZOH) | 8.982.000 | 6.041.936 | – |
| – | Veräußerung von Liegenschaften zur Finanzierung ZFH | – | – | 80.000.000 |
| + | Zuführung kamerale Rücklage (ZFH) | – | – | 7.125.000 |
| – | Entnahme kamerale Rücklage | 138.283.400 | 84.398.600 | 155.000.000 |
| – | Zugang Verbindlichkeiten aus Kreditmitteln | 6.288.895.900 | 6.445.590.500 | 6.336.352.000 |
| + | Tilgung Verbindlichkeiten aus Kreditmitteln | 5.204.871.300 | 5.069.063.000 | 4.800.226.400 |
| + | Tilgung Verbindlichkeiten ggü. Steuerpflichtigen/Kommunen (Landesanteil) | 156.880.100 | 180.509.900 | 166.300.000 |
| + | Abfinanzierung Tilgungsanteil Kommunaler Schutzschirm | 93.333.400 | – | – |
| + | Tilgung Verbindlichkeiten ggü. Bund | 30.690.000 | 30.690.000 | 28.638.000 |
| – | Entnahme Sondervermögen Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen (Tilgungsanteil) | 30.690.000 | 30.690.000 | 28.638.000 |
| + | Inanspruchnahme von Rückstellungen | – | 74.721.000 | 140.505.000 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 741.543.500 | 764.184.800 | 790.671.300 |
| – | Investitionen, die keine kameralen Ausgaben im Kapitel 17 01 darstellen | 690.337.500 | 717.261.200 | 763.641.300 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | -16.280.368.200 | -16.098.376.900 | -15.597.294.500 |

**Erläuterung zu 2013 und 2014**

Der Differenzbetrag zwischen dem Jahresfehlbetrag (Verlust aus Erfolgsplan) und dem kameralen Überschuss in Höhe von rd. 18,2 Mrd. Euro in 2013 und rd. 18,4 Mrd. Euro in 2014 kommt dadurch zustande, dass die Finanzierung der anderen Buchungskreise nicht zahlungswirksam über das Kapitel 1701 abgewickelt wird.

Der in der Überleitungsrechnung des Kapitels 17 01 ausgewiesene kamerale Überschuss dient zur Gegenfinanzierung der kameralen Zuschussbedarfe aller anderen Kapitel im jeweiligen Haushaltsjahr.

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Allgemeine Bewilligungen

## A. Vorbemerkungen

Für das Förderprodukt "Allgemeine Bewilligungen" ist das Ministerium der Finanzen zuständig.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 75 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

-

### Erfolgsplan

-

## Kapitel 17 02 / Buchungskreisnummer 2595
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 1 | | Allgemeine Bewilligungen | 1 | 3.331,0 | – | 3.331,0 | – | 1 | 3.331,0 |
| | | **Summe** | | **3.331,0** | **–** | **3.331,0** | **–** | | **3.331,0** |

## Kapitel 17 02 / Buchungskreisnummer 2595
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 3.331,0 | – | 1 | 3.331,0 | – | 3.331,0 | – | 1 | 2.974,3 | 27,7 | 3.531,0 | 584,4 |
| **–** | **3.331,0** | **–** | | **3.331,0** | **–** | **3.331,0** | **–** | | **2.974,3** | **27,7** | **3.531,0** | **584,4** |

**Kapitel 17 02 / Buchungskreisnummer 2595**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 1 :**
**Allgemeine Bewilligungen**

**IPR-Nr. 53 - Kinder-, Jugend-, Familien- und Seniorenpolitik**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Ministerium der Finanzen;
alle Ministerien für den Bereich der Zuwendungen auf Beschluss der Landesregierung

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

a) Lastenausgleichsgesetz in der jeweils gültigen Fassung
b) Beschluss der Landesregierung betreffend die Verteilung des Überschusses aus Zahlenlotterien, Zusatzlotterien sowie dem Fußballtoto für das jeweilige Haushaltsjahr

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Produkt umfasst:
a) die jährlichen Zahlungen an den Bund gem. Lastenausgleichsgesetz (LAG); die Länder leisten einen Zuschuss zur Unterhaltshilfe; die Abrechnung erfolgt über das Bundesausgleichsamt.
b) die Förderung einzelner Projekte; die Mittel hierfür sind zentral veranschlagt und werden von den Ministerien eigenverantwortlich bewirtschaftet. Die Finanzierung erfolgt aus dem Lottoüberschuss.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Das Förderprodukt gliedert sich in die Leistungen:
a) Zahlungen an den Bund ( Kapitel 08 13 Wiedergutmachung)
b) Förderung von Projekten

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Eine solide, mittelfristig ohne Schulden auskommende Finanzpolitik in der Verantwortung gegenüber den heutigen und kommenden Generationen gestalten.

### 5. Empfänger

Bundeshaushalt (Bundesausgleichsamt)
Vereine und Gemeinden in Hessen

## Kapitel 17 02 / Buchungskreisnummer 2595
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Mischmenge | Menge | 1 | 1 | 1 | | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.331.000** | **3.331.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.331.000 | 3.331.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.331.000** | **3.331.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 3.331.000 | 3.331.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

**Kapitel 17 02 / Buchungskreisnummer 2595**
**Allgemeine Bewilligungen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 3.041.122 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 3.331.000 | 3.331.000 | 3.331.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 11.633 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **3.331.000** | **3.331.000** | **3.331.000** | **3.052.755** |

Landesmittel

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Keine.

# Kapitel 17 02 / Buchungskreisnummer 2595
# Allgemeine Bewilligungen

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **3.331.000** | **3.331.000** | **3.331.000** | **3.531.000** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **14.292** |
| | | **Betriebsertrag** | **3.331.000** | **3.331.000** | **3.331.000** | **3.545.292** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **2.331.000** | **2.331.000** | **2.331.000** | **2.170.269** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | 2.331.000 | 2.331.000 | 2.331.000 | 2.170.269 |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **2.331.000** | **2.331.000** | **2.331.000** | **2.170.269** |
| | | **Eigenergebnis** | **1.000.000** | **1.000.000** | **1.000.000** | **1.375.023** |

# Kapitel 17 02 / Buchungskreisnummer 2595
# Allgemeine Bewilligungen

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | 13.363 |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | 13.363 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 | 804.000 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 | 804.000 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -1.000.000 | -1.000.000 | -1.000.000 | -790.637 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | 584.386 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 584.386 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 584.386 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 584.386 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -584.386 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -584.386 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 17 02 / Buchungskreisnummer 2595
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

**1. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

| Zu VKR 680-689: | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| Zuwendungen auf Beschluss der Landesregierung (Förderung einzelner Projekte, anteilig aus Kapitel 17 01 - 123 02 Überschuss Lotto) | 2.331.000 | 2.331.000 |

| Zu VKR 710-719: | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| Anteil des Landes Hessen nach § 6 abs. 4 Lastenausgleichsgesetz (LAG) | 1.000.000 | 1.000.000 |

## Kapitel 17 02 / Buchungskreisnummer 2595
## Allgemeine Bewilligungen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme) | 3.331.000 | 3.331.000 | 3.331.000 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | – | – | – |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | – | – | – |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, soweit aus Lottomitteln finanziert | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 3.331.000 | 3.331.000 | 3.331.000 |

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **17 02** | **Allgemeine Bewilligungen** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 062 | Sonstige Verwaltungseinnahmen. . . . . | — | — | — 11 633 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 17 02. . . . . | — | — | — 11 633 |

# Kapitel 17 02
# Allgemeine Bewilligungen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 631 243 | Sonstige Zuweisungen an Bund | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 000 000<br>875 636 |
| 685 860 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 2 331 000 | 2 331 000 | 2 331 000<br>2 177 118 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 17 02 | 3 331 000 | 3 331 000 | 3 331 000<br>3 052 755 |
| | **Abschluss Kapitel 17 02** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>11 633 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| | **Gesamteinnahmen** | — | — | —<br>11 633 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 3 331 000 | 3 331 000 | 3 331 000<br>3 052 755 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Gesamtausgaben** | 3 331 000 | 3 331 000 | 3 331 000<br>3 052 755 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | -3 331 000 | -3 331 000 | -3 331 000<br>-3 041 121 |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 17 03 Hess. Sonderinvestitionsprogramm und Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes

1. Die Ausgabetitel sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen geleistet werden.

**Zu Kapitel 17 03:**

Dem Kapitel ist nachrichtlich ein Wirtschaftsplan beigefügt, bestehend aus Erfolgsplan, Finanzplan und Überleitungsrechnung.

Zur Stabilisierung der konjunkturellen Entwicklung haben der Bund und das Land Hessen im Jahr 2009 jeweils eigene Investitionsprogramme aufgelegt, die durch antizyklische Maßnahmen dazu beigetragen haben, die Konjunkturkrise zu bewältigen.

Ab dem Jahre 2013 werden nur noch die zu leistenden Zins- und Tilgungszahlungen veranschlagt.

**Programme**

Mit dem Hessischen Sonderinvestitionsprogrammgesetz vom 9. März 2009 (GVBl. I S. 92, 153) hat das Land ein Sonderinvestitionsprogramm mit der Schwerpunktsetzung "Schulen" und "Hochschulen" aufgelegt.

Im Rahmen seines "Konjunkturpakets II" hat der Bund mit dem Zukunftsinvestitionsgesetz (BGBl. I S. 416, 428, zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.05.2010 (BGBl. I S. 671), die Basis zur Leistung von Finanzhilfen für zusätzliche Investitionen der Kommunen und der Länder geschaffen. Der Bund beteiligt sich mit 75%, die Länder einschließlich Kommunen beteiligen sich mit 25% am Gesamtvolumen des öffentlichen Finazierungsanteils (Kofinanzierung).

**Wirkung**

Bundes- und Landesprogramm haben durch Investitionen in kommunale und landeseigene Infrastruktur konjunkturelle Impulse gesetzt und damit das hessische Wirtschaftswachstum gestärkt. Insgesamt konnten 5.500 Investitionsprojekte mit einem Investitionsvolumen von rund 3,4 Mrd. Euro angestoßen und damit Folgeinvestitionen bei den Fördermittelempfängern von mehr als 800 Mio. Euro generiert werden. Rund 80% der im Rahmen der Konjunkturprogramme vergebenen Aufträge kamen dabei direkt der hessischen Wirtschaft zugute. Die Umsetzung der Konjunkturprogramme führte daher zu einer positiven Beeinflussung der Konjunkturerwartungen, zu einer Stabilisierung der Konjunktur und zur Auflösung insbesondere des kommunalen Investitionsstaus.

**Abwicklung**

Die Abwicklung der kommunalen Maßnahmen erfolgt über die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen. Diese stellte den Darlehensnehmern (Kommunen bzw. Ersatzschul- oder Krankenhausträger) zinsgünstige Darlehen mit einer Laufzeit von 30 Jahren zur Verfügung. Die Tilgung der Darlehen erfolgt in 30 gleichen Jahresraten. Dabei übernimmt das Land die Tilgung der Darlehen aus dem Landesprogramm zu 5/6. Die Tilgung für die Kofinanzierung der Zuschussmitteln aus dem Bundesprogramm übernehmen das Land und der Darlehensnehmer je zur Hälfte.

Die Zinsen dieser Darlehen trägt der Kommunale Finanzausgleich. Sie werden bei Titel 381 01 in Form einer Zinsdienstumlage vereinnahmt. Die Zins- und Tilgungsleistungen des Landes an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen werden bei den Titeln 883 01 und 893 01 nachgewiesen.

Die Mittel aus dem Landes- und Bundesprogramm verteilen sich wie folgt (in Mio. Euro):

**Schulen**

| | Bund | Land | Sonstige | Summe |
|---|---|---|---|---|
| a) Bundesprogramm | 327,02 | 54,50 | 54,50 | 436,02 |
| b) Landesprogramm | – | 636,65 | 127,33 | 763,98 |
| Zusammen | 327,02 | 691,15 | 181,83 | 1.200,00 |

**Hochschulen**

| | Bund | Land | Sonstige | Summe |
|---|---|---|---|---|
| a) Bundesprogramm | 140,15 | 46,72 | – | 186,87 |
| b) Landesprogramm | – | 353,89 | – | 353,89 |
| Zusammen | 140,15 | 400,61 | – | 540,76 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Straßenbau**

| | Bund | Land | Sonstige | Summe |
|---|---|---|---|---|
| a) Bundesprogramm | 75,46 | 25,15 | – | 100,61 |
| b) Landesprogramm | – | 99,39 | – | 99,39 |
| Zusammen | 75,46 | 124,54 | – | 200,00 |

**Krankenhausbau**

| | Bund | Land | Sonstige | Summe |
|---|---|---|---|---|
| a) Bundesprogramm | 75,00 | 12,50 | 12,50 | 100,00 |
| b) Landesprogramm | – | – | – | – |
| Zusammen | 75,00 | 12,50 | 12,50 | 100,00 |

**Sonstige kommunale Investitionen**

| | Bund | Land | Sonstige | Summe |
|---|---|---|---|---|
| a) Bundesprogramm | 101,09 | 16,85 | 16,85 | 134,79 |
| b) Landesprogramm | – | 363,35 | 72,67 | 436,02 |
| Zusammen | 101,09 | 380,20 | 89,52 | 570,81 |

**Gesamtübersicht**

| | Bund | Land | Sonstige | Summe |
|---|---|---|---|---|
| a) Bundesprogramm | 718,72 | 155,72 | 83,85 | 958,29 |
| b) Landesprogramm | – | 1.453,28 | 200,00 | 1.653,28 |
| Zusammen | 718,72 | 1.609,00 | 283,85 | 2.611,57 |

## E I N N A H M E N

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 51 | | 692 | Vermischte Einnahmen. . . . . | — | — | — |
| | | | | | | | — |

### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 334 | 01 | | 692 | Zuweisungen aus dem Sondervermögen "Investitions- und Tilgungsfonds (ITF)" des Bundes. . . . . | — | — | — |
| | | | | | | | 473 326 300 |

Rückzahlungen können von den Einnahmen abgesetzt werden.

**Erläuterungen:**

Nach § 5 Zukunftsinvestitionsgesetz (ZuInvG) gibt der Bund Finanzhilfen für Maßnahmen, die vor dem 31. Dezember 2010 begonnen und im Jahr 2011 abgeschlossen wurden. Nach § 7 Abs. 2 ZuInvG dürfen Bundesmittel nach dem 31. Dezember 2011 nicht mehr zur Auszahlung angeordnet werden.

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 359 | 01 | | 850 | Entnahmen aus Rücklagen. . . . . | — | — | 17 400 000 |
| | | | | | | | — |
| 381 | 01 | | 890 | Zuführung aus Kapitel 17 20 - 981. . . . . | 45 000 000 | 47 000 000 | 49 000 000 |
| | | | | | | | 49 893 181 |

# Kapitel 17 03
# Hess. Sonderinvestitionsprogramm und Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

Nach dem Hessischen Sonderinvestitionsprogrammgesetz trägt der Kommunale Finanzausgleich die Zinsen für die im kommunalen Bereich bewilligten Darlehen und Kofinanzierungsdarlehen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen. Die Zinsbeträge werden aus Kap. 17 20 - 981 abgeführt und hier vereinnahmt.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamteinnahmen Kapitel 17 03. . . . . | 45 000 000 | 47 000 000 | 66 400 000<br>523 219 482 |

# Kapitel 17 03
# Hess. Sonderinvestitionsprogramm und Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **A U S G A B E N** | | | |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 883 01 692 | Zuweisungen für Schuldendienst im Rahmen der Investitionsprogramme von Bund und Land | 77 830 000 | 79 740 000 | 81 650 000<br>79 844 676 |
| | **Erläuterungen:**<br>Nach dem Hessischen Sonderinvestitionsprogrammgesetz finanziert das Land zu 5/6 die Tilgung der Darlehen aus dem Landesprogramm und übernimmt zu 50 v.H. die nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz erforderliche Kofinanzierung.<br>Die Tilgungs- und Zinsleistungen für Darlehen der Ersatzschulen und private bzw. gemeinnützige Krankenhäuser werden bei Titel 893 01 nachgewiesen. | | | |
| 883 02 692 | Zuweisungen für Investitionen | — | — | —<br>381 762 868 |
| | **Erläuterungen:**<br>Vgl. Erläuterungen zu Titel 334 01 | | | |
| 893 01 692 | Zuschüsse für Schuldendienst im Rahmen der Investitionsprogramme von Bund und Land an die Träger der Ersatzschulen | 3 670 000 | 3 760 000 | 3 850 000<br>3 889 239 |
| | **Erläuterungen:**<br>Vgl. Erläuterungen zu Titel 883 01. | | | |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 01 850 | Zuführungen an Rücklagen | — | — | —<br>— |
| | Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden. | | | |
| 981 01 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | 66 790 000<br>267 353 928 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 17 03 | 81 500 000 | 83 500 000 | 152 290 000<br>732 850 713 |

## Kapitel 17 03
## Hess. Sonderinvestitionsprogramm und Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **Abschluss Kapitel 17 03** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 45 000 000 | 47 000 000 | 66 400 000<br>523 219 482 |
| **Gesamteinnahmen** | | 45 000 000 | 47 000 000 | 66 400 000<br>523 219 482 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 81 500 000 | 83 500 000 | 85 500 000<br>465 496 784 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | 66 790 000<br>267 353 928 |
| **Gesamtausgaben** | | 81 500 000 | 83 500 000 | 152 290 000<br>732 850 713 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -36 500 000 | -36 500 000 | -85 890 000<br>-209 631 230 |

## Kapitel 17 03 / Buchungskreisnummer 2550
## Hess. Sonderinvestitionsprogramm und Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **2.004.813** |
| | | **Betriebsertrag** | **–** | **–** | **–** | **2.004.813** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **1.343.033** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | 1.343.033 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **960.000** | **17.024.449** |
| | | **Betriebsaufwand** | **–** | **–** | **960.000** | **18.367.482** |
| | | **Eigenergebnis** | **–** | **–** | **-960.000** | **-16.362.669** |

## Kapitel 17 03 / Buchungskreisnummer 2550
## Hess. Sonderinvestitionsprogramm und Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes

### W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | 91.564.331 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | 91.564.331 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | 55.362 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | 55.362 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | – | – | – | 91.508.969 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | -960.000 | 75.146.300 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 45.991 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 45.991 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | 45.991 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | -960.000 | 75.192.291 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 7.189.350 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 7.189.350 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | 7.189.350 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | 7.189.350 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | -960.000 | 82.381.641 |

## Kapitel 17 03 / Buchungskreisnummer 2550
## Hess. Sonderinvestitionsprogramm und Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes

### W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **65.830.000** | **133.466.842** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | 65.830.000 | 133.466.842 |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **–** | **–** | **65.830.000** | **133.466.842** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 410 | Verbindlichkeiten aus Kreditmitteln (aus Kap. 17 01) | – | – | 65.830.000 | 133.466.842 |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **–** | **–** | **65.830.000** | **133.466.842** |

## Kapitel 17 03 / Buchungskreisnummer 2550
## Hess. Sonderinvestitionsprogramm und Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Jahresergebnis lt. Erfolgsplan | – | – | 960.000 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | 65.830.000 |
| + | Verpflichtungen der Vorjahre (Tilgungsanteil Land Hessen) | 36.500.000 | 36.500.000 | 36.500.000 |
| + | Verpflichtungen der Vorjahre (Bundesmittel) | – | – | – |
| – | Einnahmen aus Abfinanzierungen (Bundesmittel) | – | – | – |
| – | Zinsdienstumlage aus Kap. 17 20 | 45.000.000 | 47.000.000 | 49.000.000 |
| + | Weiterleitung Zinsdienstumlage aus Kap. 17 20 | 45.000.000 | 47.000.000 | 49.000.000 |
| – | Entnahme kamerale Rücklage | – | – | 17.400.000 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 36.500.000 | 36.500.000 | 85.890.000 |

**Kapitel 17 04 / Buchungskreisnummer 2595**
**Landesvermögensverwaltung**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Landesvermögensverwaltung

## A. Vorbemerkungen

Für das Förderprodukt "Landesvermögensverwaltung" sind das Ministerium der Finanzen und die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main zuständig.

Die Beteiligungen des Landes Hessen sind in der Anlage III abgebildet.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 - 72 und 75 - 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

-

### Finanzplan

-

## Kapitel 17 04 / Buchungskreisnummer 2595
## Landesvermögensverwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 2 | | Landesvermögensverwaltung | 1 | 83.259,7 | 83.259,7 | – | – | 1 | 88.176,5 |
| | | **Summe** | | **83.259,7** | **83.259,7** | **–** | **–** | | **88.176,5** |

## Kapitel 17 04 / Buchungskreisnummer 2595
## Landesvermögensverwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 88.176,5 | – | – | 1 | 85.828,1 | 85.828,1 | – | – | 1 | 77.464,3 | 105.657,7 | – | 28.193,4 |
| **88.176,5** | **–** | **–** | | **85.828,1** | **85.828,1** | **–** | **–** | | **77.464,3** | **105.657,7** | **–** | **28.193,4** |

**Kapitel 17 04 / Buchungskreisnummer 2595**
**Landesvermögensverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 2 :**
**Landesvermögensverwaltung**

**IPR-Nr. 911 - Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Ministerium der Finanzen
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§§ 65 bis 69 und 105 Landeshaushaltsordnung (LHO)
Gesellschaftsverträge, Satzungen
Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbHG)
Aktiengesetz (AktG)
Gesetz zu dem Staatsvertrag über die Gründung der GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder
Hessisches Stiftungsgesetz
verschiedene Einzelgesetze in Zusammenhang mit der Bearbeitung des Förderproduktes (z.B. Handelsgesetzbuch (HGB), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB))
Steuergesetze

### 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Das Produkt umfasst:
- Die Verwaltung von Beteiligungen an privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Unternehmen (einschl. Veräußerung und Erwerb von Landesbeteiligungen).
- Die Abwicklung von Fiskalerbschaften, welche dem Land gem. § 1936 BGB sowie kraft testamentarischer Erbfolge oder vertraglicher Regelungen zugeflossen sind.
- Die Verwaltung bestimmter Darlehen.
- Die Vereinnahmung und Abführung der Vergütung der stillen Einlage bei der Hessischen Landesbank Hessen-Thüringen.
- Projektförderung für Ausbau und Sanierung der Liegenschaft Gerichtsstraße 2 in Wiesbaden zur Law School an die European Business School.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistung entsprecht dem Produkt.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Landesvermögen zukunftsorientiert nutzen und Bauinvestitionen des Landes optimieren.

### 5. Empfänger

- Hessische Kulturstiftung
- Beteiligungsunternehmen
- European Business School
- sonstige Empfänger insbesondere in Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Beteiligungen

**Kapitel 17 04 / Buchungskreisnummer 2595**
**Landesvermögensverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Mischmenge | Menge | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kunst und Kultur in Hessen fördern. | | | | | | | |
| Fördervolumen Hessische Kulturstiftung | EUR | 600.000 | 1.195.800 | 1.700.900 | - | - | - |
| 6.2.2 Wettbewerb im Öffentlichen Nahverkehr fördern. | | | | | | | |
| Anzahl Zugkilometer (Hessische Landesbahn) | Mio. km | 16,5 | 16,5 | 16,4 | - | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Landesvermögen zukunftsorientiert nutzen. | | | | | | | |
| Gesamtgewinn- / Dividendenausschüttungen in Relation zum Gesamtnennkapital | % | 7,7 | 7,7 | 7,76 | - | - | - |
| 6.3.2 Effiziente Abwicklung der Fiskalerbschaften sicherstellen. | | | | | | | |
| Verwaltungskostenanteil | % | 40 | 40 | 40 | - | - | - |

Zu 6.3.2: Enthält nicht den Verwaltungskostenanteil der OFD.

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Für das Förderprodukt ist kein neues Bewilligungsvolumen vorgesehen.

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Die Erlöse aus der Beteiligung des Landes an der Nassauischen Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH sind den Zwecken des Gesetzes über die Errichtung eines Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" (Maßnahmen zugunsten des sozialen Wohnungsbaus, der Modernisierung und Instandhaltung von Wohngebäuden sowie Maßnahmen der Wirtschaftsförderung, insbesondere der Infrastrukturentwicklung sowie der Technologie- und Innovationsförderung) gewidmet. Vgl. Erläuterungen bei Kap. 07 75 Förderprodukt 99.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | -46.816.600 | -39.926.500 | -38.678.200 | -55.774.988 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 69.972.800 | 74.902.800 | 72.513.000 | 71.264.435 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Darlehensabflüsse | – | – | – | – |
| Darlehensrückflüsse | – | 1.500 | 3.100 | 4.724 |
| **Gesamt** | **23.156.200** | **34.977.800** | **33.837.900** | **15.494.171** |

Die für 2013 und 2014 geplanten Investitionen (2.500 €) ergeben sich aus dem Finanzplan.

Aktuell sind zwei Darlehen vergeben, davon eines an die Hessische Landesbahn GmbH, Frankfurt am Main zum Zwecke der Liquiditätshilfe. Das Darlehen beträgt 7.838.157,20 € und wird zum 31.12.2018 als Gesamtsumme fällig.

Ein weiteres Darlehen ist an die Deutsche Lufthansa AG, Köln zur Errichtung von Wohnungsbauten für Betriebsangehörige vergeben. Das Darlehen beträgt mit Stand 31.12.2011 4.724,32 € und wird in jährlichen Raten getilgt. Die letzte Rate wird in 2013 gezahlt.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

-

## Kapitel 17 04 / Buchungskreisnummer 2595
## Landesvermögensverwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **285.229** |
| | | **Betriebsertrag** | **–** | **–** | **–** | **285.229** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **50.000** | **50.000** | **50.000** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 50.000 | 50.000 | 50.000 | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **1.495.000** | **1.495.000** | **1.500.000** | **1.704.101** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 1.495.000 | 1.495.000 | 1.500.000 | 1.692.719 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | 11.382 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **1.545.000** | **1.545.000** | **1.550.000** | **1.704.101** |
| | | **Eigenergebnis** | **-1.545.000** | **-1.545.000** | **-1.550.000** | **-1.418.872** |

## Kapitel 17 04 / Buchungskreisnummer 2595
## Landesvermögensverwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | 5.000.000 | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | 5.000.000 | – | – |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 6.759.200 | 4.721.800 | 5.176.900 | 2.985.343 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 10.711.000 | 10.711.000 | 13.111.000 | 38.554.743 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 17.470.200 | 15.432.800 | 18.287.900 | 41.540.086 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -17.470.200 | -10.432.800 | -18.287.900 | -41.540.086 |
| | | Verwaltungsergebnis | -19.015.200 | -11.977.800 | -19.837.900 | -42.958.958 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 56.794.400 | 56.711.200 | 56.972.600 | 52.271.167 |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 24.965.300 | 24.965.300 | 27.355.500 | 30.587.708 |
| | | Finanzertrag | 81.759.700 | 81.676.500 | 84.328.100 | 82.858.875 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | 2.220.415 |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | 2.220.415 |
| | | Finanzergebnis | 81.759.700 | 81.676.500 | 84.328.100 | 80.638.460 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 62.744.500 | 69.698.700 | 64.490.200 | 37.679.502 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | 1.500.000 | 1.500.000 | 1.500.000 | 22.695.011 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | 1.500.000 | 1.500.000 | 1.500.000 | 22.695.011 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 51.854.100 | 58.821.500 | 53.571.600 | 48.098.225 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 51.854.100 | 58.821.500 | 53.571.600 | 48.098.225 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | -50.354.100 | -57.321.500 | -52.071.600 | -25.403.214 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | -50.354.100 | -57.321.500 | -52.071.600 | -25.403.214 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | 12.390.400 | 12.377.200 | 12.418.600 | 12.276.288 |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

**Kapitel 17 04 / Buchungskreisnummer 2595**
**Landesvermögensverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

**1. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

| Zu VKR 610-615, 617, 619: | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| - Kosten insbesondere für Gutachten zur Bewertung von Anteilen an Unternehmen, an denen das Land beteiligt ist. | 50.000 | 50.000 |

| Zu VKR 670-679: | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| - Kosten für die Inanspruchnahme von Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der Verwaltung der Beteiligungen des Landes sowie mit Bürgschaftsfällen. | 1.400.000 | 1.400.000 |
| - Gerichts- und Verfahrenskosten | 50.000 | 50.000 |
| - Depotgebühren der Hess. Landesbank Hessen-Thüringen für die Hinterlegung der Fraport-Aktien des Landes Hessen | 45.000 | 45.000 |

| Zu VKR 540-543, 545-549: | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| - Finanzierungsanteil der Stadt Wiesbaden an der Entwicklung des EBS-Standortes. | - | 5.000.000 |

| Zu VKR 710-712, 716-717, 719: | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| - Zuschuss an das Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie (FIZ). Die Mittel sind vorgesehen für die anteilige Finanzierung der aus dem Betrieb des FIZ entstehenden Defizite. Das Land und die Stadt Frankfurt am Main haben sich in einer Finanzierungsvereinbarung verpflichtet, den Jahresfehlbetrag (ohne Berücksichtigung der Erträge aus der Auflösung der Drohverlustrückstellung) je zur Hälfte durch Zuzahlungen in die Kapitalrücklage der Gesellschaft auszugleichen. Die Leistungen sollen jährlich auf der Basis eines Wirtschaftsplanes erbracht werden. | 1.623.000 | 1.645.000 |
| - Zuschuss an die House of Logistics and Mobility GmbH (HOLM GmbH). Die Mittel sind vorgesehen für die Finanzierung der aus dem Betrieb der HOLM GmbH entstehenden Defizite. Das Land hat sich in einer Finanzierungsvereinbarung verpflichtet, den Jahresfehlbetrag (ohne Berücksichtigung der Erträge aus der Auflösung der Drohverlustrückstellung) durch Zuzahlung in die Kapitalrücklage der Gesellschaft auszugleichen. Die Leistungen sollen jährlich auf der Basis eines Wirtschaftsplans erbracht werden. Die Stadt Frankfurt am Main gewährt eine jährliche Zuwendung in Höhe von 200.000 € bis 2014. | 1.794.000 | 1.881.000 |
| - Verlustausgleich für den laufenden Betrieb der Flughafen Gesellschaft mbH Kassel, Calden (FGK). Das Land und die übrigen Gesellschafter der FGK (Stadt Kassel, Landkreis Kassel und Gemeinde Calden) haben sich in einer Absichtserklärung vom 28.04.2004 verpflichtet, das laufende Betriebsergebnis der Gesellschaft unter den Gesellschaftern entsprechend der Gesellschaftsanteile aufzuteilen. Das Land Hessen hält an der FGK einen Anteil von 68%.<br>Bis 2013 ist der Verlustausgleich im Kap. 07 15 Förderprodukt 64 | 2.742.200 | - |

| | | |
|---|---|---|
| veranschlagt.<br>Mit Beendigung der Ausbaumaßnahme wird der Verlustausgleich ab 2014 im Kap. 17 04 veranschlagt.<br>In 2014 ist der Verlust aus 2013 auszugleichen.<br>Darüber hinaus erfolgt ab 2014 der Ausgleich für das laufende Jahr auf Basis des vom Aufsichtsrat genehmigten Wirtschaftsplans. | | |
| - Zuschuss an die Hessische Kulturstiftung nach § 3 Abs. 2 der Stiftungsverfassung sowie aus Erbschaften, die dem Land kraft testamentarischer Erbfolge oder vertraglicher Regelung zufließen. Die endgültige Höhe der Abführung an die Hessisches Kulturstiftung in 2014 kann erst nach Ablauf des Haushaltsjahres 2012 ermittelt werden, wenn die Einnahmen 2012 feststehen (siehe auch VKR 590-599 und VKR 730-739, 790-799). | 600.000 | 1.195.800 |
| Zu VKR 713-715, 78013-78016, 78023-78024: | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
| - Abführung an das Sondervermögen "Hess. Investitionsfonds". Die von der Landesbank Hessen-Thüringen an das Land Hessen zu zahlende Vergütung wird gem. § 21 Investitionsfondsgesetz (InvFondsG) an das Sondervermögen abgeführt. | 8.611.000 | 8.611.000 |
| - Abführung an das Sondervermögen "Hess. Investitionsfonds" gem. Klarstellungsvereinbarung vom 12.03.2008 zum Hessischen Investitionsfonds. | 1.100.000 | 1.100.000 |
| - Kosten für die Verlegung der US-Air-Base Rhein-Main nach Ramstein und Spangdahlem. Insgesamt waren für Ausbaumaßnahmen 372 Mio. € ermittelt worden. Das Land Hessen hat sich in der Vereinbarung vom 27.07.1999 dazu verpflichtet, 35,8 Mio. € zu übernehmen. An den Gesamtkosten beteiligen sich weiter der Bund mit einem Betrag von 62,6 Mio. €, die Stadt Frankfurt mit einem Betrag von 46,0 Mio. €, die NATO mit einem Betrag von mind. 80,5 Mio. €, die Fraport AG mit einem Betrag von max. 129,8 Mio. € und das Land Rheinland-Pfalz mit einem Betrag von 17,3 Mio. €. Durch Ergänzungsvereinbarung vom 16.02.2005 hat sich das Land Hessen weiter verpflichtet, zusätzlich einen Betrag bis zu 1,14 Mio. € für Schallschutzmaßnahmen zu zahlen. Somit hat sich das Land verpflichtet insgesamt 36,94 Mio. € zu zahlen. Bis einschließlich 31.12.2011 wurden 32.754.544 € gezahlt. | 1.000.000 | 1.000.000 |
| Zu VKR 560-569, 570-579: | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
| - Anteil des Landes am Gewinn der von den Ländern getragenen GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder, die zum 1.7.2012 errichtet wurde. SKL und NKL sind mit Errichtung der Anstalt ohne Abwicklung aufgelöst. | 1.000.000 | 1.000.000 |
| - Gewinnausschüttung der Hessischen Landesbahn GmbH | 1.000.000 | 1.000.000 |
| - Zinseinnahmen aus dem Darlehen i.H.v. 7.838.157,20 € an die Hess. Landesbahn GmbH Frankfurt am Main | 254.300 | 254.300 |
| - Zinseinnahmen aus der Klarstellungsvereinbarung zum Hessischen Investitionsfonds vom 12.03.2008 | 1.100.000 | 1.100.000 |

**Kapitel 17 04 / Buchungskreisnummer 2595**
**Landesvermögensverwaltung**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

| | | |
|---|---|---|
| Nachstehende Nettobeträge enthalten in Summe | | |
| Kapitalertragsteuer | 11.744.500 | 11.732.200 |
| Solidaritätszuschlag | 645.900 | 645.200 |
| (eine entsprechende Aufwandsbuchung ist bei VKR 770-779 ausgewiesen) | | |
| - Gewinnausschüttung der Landesbank Hessen-Thüringen-Girozentrale, Frankfurt am Main / Erfurt | 3.212.000 | 3.212.000 |
| - Gewinne aus der Beteiligung des Landes an der Nassauischen Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | 2.070.000 | 2.070.000 |
| - Voraussichtlich auszuschüttende Bilanzgewinne der Lotterie-Treuhandgesellschaft mbH Hessen | 1.502.000 | 1.502.000 |
| - Gewinnausschüttung der Messe Frankfurt GmbH | 4.370.000 | 4.370.000 |
| - Gewinnausschüttung der TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH | 750.000 | 680.000 |
| - Dividendenausschüttung der Fraport AG | 30.500.000 | 30.500.000 |
| - Einnahmen von der Landesbank Hessen-Thüringen. Mit "Geändertem und neugefasstem Vertrag über die Bereitstellung von Hartem Kernkapital" (Beteiligungsvertrag) vom 6.12.2011 haben die Landesbank Hessen-Thüringen und das Land Hessen die stille Einlage Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen" an die geänderten aufsichtsrechtlichen Anforderungen angepasst. Der auf das Land nach dem Beteiligungsvertrag entfallende Ausschüttungsanteil wird hier vereinnahmt. | 15.000.000 | 15.000.000 |
| - Einnahmen von der Landesbank Hessen-Thüringen. Mit "Geändertem und neugefasstem Vertrag über die Bereitstellung von Hartem Kernkapital" (Beteiligungsvertrag) vom 6.12.2011 haben die Landesbank Hessen-Thüringen und das Land Hessen die stille Einlage Sondervermögen "Hessischer Investitionsfonds" an die geänderten aufsichtsrechtlichen Anforderungen angepasst. Der von der Bank zu zahlende jährliche Ausschüttungsanteil wird gem. § 21 InvFondsG wieder dem Fondsvermögen zugeführt (siehe VKR 713-715, 78013-78016, 78023-78024). | 8.611.000 | 8.611.000 |

| Zu VKR 590-599 : | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| - Erlöse aus den Erbschaften des Staates. Der Ansatz enthält Einnahmen aus Erbschaften des Staates gem. § 1936 BGB sowie aus Erbschaften, die dem Land kraft testamentarischer Erbfolge oder vertraglicher Regelungen zugeflossen sind. Vergütungen für die Abwicklung bzw. die Verwaltung der Fiskalerbschaften durch die Oberfinanzdirektion Frankfurt werden nicht geleistet. | 1.500.000 | 1.500.000 |

| Zu VKR 730-739, 790-799 : | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| - Aufwendungen des Landes im Zusammenhang mit Fiskalerbschaften (Bsp.: Nachlassverbindlichkeiten, Rückzahlungen von Erbschaften an nachträglich festgestellte Erben, Verwaltung und Verwertung der Fiskalerbschaftsgrundstücke u.ä.). | 900.000 | 900.000 |
| - Gewinnabführung an den Landeshaushalt | 50.954.100 | 57.921.500 |

**Kapitel 17 04 / Buchungskreisnummer 2595**
**Landesvermögensverwaltung**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

| Zu VKR 770-779 : | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| - abzuführende Kapitalertragsteuer | 11.744.500 | 11.732.000 |
| - abzuführender Solidaritätszuschlag | 645.900 | 645.200 |

## Kapitel 17 04 / Buchungskreisnummer 2595
## Landesvermögensverwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **2.500** | **2.500** | **2.500** | **103.006** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 103.006 |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **2.500** | **2.500** | **2.500** | **103.006** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 103.006 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **2.500** | **2.500** | **2.500** | **103.006** |

## Kapitel 17 04 / Buchungskreisnummer 2595
## Landesvermögensverwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r l ä u t e r u n g e n F i n a n z p l a n

**1. Zu VKR allgemein:**

-

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen:**

Zur Anpassung des Nennkapitals auf volle Eurobeträge können erforderliche Kapitalerhöhungen bei Gesellschaften mit Landesbeteiligung in geringfügiger Höhe geleistet werden (2.500 €).

## Kapitel 17 04 / Buchungskreisnummer 2595
## Landesvermögensverwaltung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | – | – | – |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 4.141.000 | 18.000.000 | 14.000.000 |
| – | Vorbindungen aus Forderungen Vorjahre | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | – | – | – |
| – | Zuführungen zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | 1.500 | 3.100 |
| – | Jahresergebnis (Abführung) | 50.954.100 | 57.921.500 | 52.671.600 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | -46.816.600 | -39.926.500 | -38.678.200 |

# Kapitel 17 04
# Landesvermögensverwaltung

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| **17 04** | **Landesvermögensverwaltung** | | | |
| | **EINNAHMEN** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 div | Sonstige Verwaltungseinnahmen. . . . . | 606 000 | 606 000 | 606 000<br>1 899 435 |
| | Rückzahlungen von Erbschaften an nachträglich festgestellte rechtmäßige Erben und/oder sonstige Kosten der Nachlassabwicklung können, soweit nicht durch Nachlassvermögen gedeckt, von den Einnahmen abgesetzt werden. | | | |
| 121 div | Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen. . . . . | 67 015 000 | 66 945 000 | 67 165 000<br>66 408 569 |
| 123 860 | Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto. . . . . | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 000 000<br>1 434 863 |
| 133 860 | Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen. . . . . | — | — | —<br>223 200 |
| 161 div | Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen. . . . . | 254 300 | 254 300 | 244 500<br>254 350 |
| 162 813 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland. . . . . | 1 100 000 | 1 100 000 | 3 500 000<br>1 147 021 |
| 181 div | Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen. . . . . | — | 1 500 | 3 100<br>4 724 |
| | Das Ministerium der Finanzen ist ermächtigt, der Hess. Landesbahn GmbH gewährte Darlehen in Eigenkapital umzuwandeln. | | | |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| **n e u** | | | | |
| 233 134 | **Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden. . . . . .** | — | 5 000 000 | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | — | — | —<br>— |
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 359 00 div | Sonstige Entnahmen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 359 01 850 | Sonstige Entnahmen. . . . . | — | — | —<br>— |

# Kapitel 17 04
# Landesvermögensverwaltung

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 17 04. . . . . | 69 975 300 | 74 906 800 | 72 518 600<br>71 372 165 |

# Kapitel 17 04
# Landesvermögensverwaltung

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 526 div | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 1 500 000 | 1 500 000 | 1 500 000<br>1 376 112 |
| 546 812 | Vermischter Sachaufwand | 45 000 | 45 000 | 50 000<br>32 987 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 682 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 6 159 200 | 3 526 000 | 3 476 000<br>2 985 343 |
| 685 183 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 600 000 | 1 195 800 | 1 700 900<br>1 085 806 |
| 697 692 | Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 821 811 | Grunderwerb<br>Vgl. Vermerk bei Kap. 18 39. | — | — | —<br>182 562 |
| 831 div | Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland | 2 500 | 2 500 | 2 500<br>103 006 |
| 884 div | Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen | 9 711 000 | 9 711 000 | 12 111 000<br>9 721 212 |
| 891 750 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 000 000<br>110 144 |
| 893 134 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 4 141 000 | 18 000 000 | 14 000 000<br>— |
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 919 00 div | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 919 01 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 17 04 | 23 158 700 | 34 980 300 | 33 840 400<br>15 597 176 |

# Kapitel 17 04
# Landesvermögensverwaltung

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 17 04** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 69 975 300 | 69 906 800 | 72 518 600<br>71 372 165 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | 5 000 000 | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | 69 975 300 | 74 906 800 | 72 518 600<br>71 372 165 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 1 545 000 | 1 545 000 | 1 550 000<br>1 409 099 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 6 759 200 | 4 721 800 | 5 176 900<br>4 071 149 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 14 854 500 | 28 713 500 | 27 113 500<br>10 116 927 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 23 158 700 | 34 980 300 | 33 840 400<br>15 597 176 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | 46 816 600 | 39 926 500 | 38 678 200<br>55 774 988 |

**Kapitel 17 05 / Buchungskreisnummer 2595**
**Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

## A. Vorbemerkungen

Für das Förderprodukt "Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft" ist das Ministerium der Finanzen zuständig. Der Ermächtigungsrahmen ergibt sich aus § 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2013 und 2014. Die Abwicklung ist im Regelfall der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen im Rahmen eines Treuhand- und Rahmenvertrages übertragen.

Die Umstellung der Förderprodukte auf ein Produktbudget seit 2011 verlangt eine aufwandsbezogene Planung und eine entsprechende Darstellung. Die nach wie vor geplanten Zählgrößen (Menge und Bürgschaftsvolumen) bilden nur bedingt die Grundlage für die in Zukunft möglicherweise eintretenden Forderungsausfälle ab, die wiederum Bestandteil der geänderten Aufwandsplanung sind.

Eckwerte der Planung sind deshalb neben der Liquidität insbesondere die Rückstellungen für die mögliche Inanspruchnahme aus gewährten Bürgschaften und Garantien (Ausfallrisiko) sowie die Entwicklung der Ansprüche des Landes gegenüber Schuldnern aufgrund von zuvor erbrachten Bürgschaftsleistungen (Regressforderungen).

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70-72 und 75-80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in dem Produktblatt aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

---

## Kapitel 17 05 / Buchungskreisnummer 2595
## Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 3 | | Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft | 320 | 27.100,0 | 11.250,0 | 15.850,0 | – | 310 | 27.696,0 |
| | | **Summe** | | **27.100,0** | **11.250,0** | **15.850,0** | **–** | | **27.696,0** |

## Kapitel 17 05 / Buchungskreisnummer 2595
## Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 13.195,0 | 14.501,0 | – | 440 | 27.700,0 | 13.060,0 | 14.640,0 | – | 310 | 13.854,4 | 5.229,4 | 21.810,8 | 13.185,8 |
| **13.195,0** | **14.501,0** | **–** | | **27.700,0** | **13.060,0** | **14.640,0** | **–** | | **13.854,4** | **5.229,4** | **21.810,8** | **13.185,8** |

## Kapitel 17 05 / Buchungskreisnummer 2595
## Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 3 :**
**Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft**

**IPR-Nr. 822 - Wirtschaftspolitik**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Ministerium der Finanzen
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

* Leistungen nach dem Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2013/2014 (Haushaltsgesetz 2013/2014) - § 14 Abs. 1 HG 2013/2014 -
* Richtlinien für die Übernahme von Bürgschaften und Garantien durch das Land Hessen für die gewerbliche Wirtschaft in der jeweils gültigen Fassung
* Rückbürgschafts- und Rückgarantieerklärungen des Landes Hessen gegenüber der Bürgschaftsbank Hessen GmbH in der jeweils gültigen Fassung

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Das Förderprodukt dient der Absicherung und damit der Beschaffung von Krediten und Beteiligungen zur Kapitalstärkung für überwiegend kleine und mittlere gewerbliche Unternehmen.

§ 14 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes enthält für 2013/2014 jeweils einen Ermächtigungsrahmen in Höhe von 1,5 Mrd. €, innerhalb dessen Bürgschaften und Garantien begeben werden können. Dieser ist gegenüber den Jahren 2011 und 2012 unverändert, um einerseits dem Wirtschaftsaufschwung nach Ende der Wirtschafts- und Finanzkrise (Anfragen nach Investitionsfinanzierungen/Auftragsvorfinanzierungen) Rechnung zu tragen, andererseits aber auch für eine ausreichende Ausstattung im Falle von konjunkturellen Schwankungen bzw. Abkühlung der Konjunktur u. ä., zusätzlichen Förderschwerpunkten (z. B. Förderung erneuerbarer Energien) und Programmabsicherungen (vgl. Breitbanddarlehensprogramm) zu sorgen.
Im Falle der Rückbürgschaften und Rückgarantien gegenüber der Bürgschaftsbank Hessen GmbH übernimmt auch der Bund anteilige Risiken.

Beteiligungsgarantiezusagen wurden grundsätzlich gegenüber der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Hessen GmbH (MBG H), der Technologie-Finanzierungsfonds Hessen GmbH (TFH II), den Filmfinanzierungsfonds II und III, der IFD Hessenfonds GmbH & Co. Beteiligungs KG, der Hessen Kapital II GmbH und der Mittelhessenfonds GmbH abgegeben, wobei die Garantien z. T. einzelfallbezogen, z. T. über Abschlagszahlungen und z. T. über eine Abrechnung am Laufzeitende des Fonds gezogen werden, soweit ein Ausfall nachgewiesen wird. Darüber hinaus wurde ein Nachrangdarlehensprogramm für Kleinunternehmen abgesichert.
Bei Bürgschaften stehen dem Land als Bürgen entsprechend seinem Risikoanteil Sicherheitenerlöse im Rahmen der Ausfallabrechnung sowie in der Regel Rückflüsse aus Regressforderungen nach Ausfallerstattung und aus Aufrechnungen von Steuerguthaben zu.

Für Anträge auf Landesbürgschaften werden Bearbeitungs- und Verwaltungsgebühren erhoben. Diese stehen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen für die Abgeltung ihres Bearbeitungs- und Verwaltungsaufwandes zu. Soweit keine Einbindung der Wirtschafts- und Infrastrukturbank als Mandatar erfolgt, stehen Bürgschaftsentgelte grundsätzlich dem Land zu.
Es werden grundsätzlich Eventualverbindlichkeiten eingegangen, die erst bei Ausfall zur Zahlungsverpflichtung führen. Die Zahlung bei Ausfall ist eine Rechtsverpflichtung aus dem Bürgschaftsvertrag, die unumgänglich ist. Hierfür werden jährliche Transferleistungen erforderlich. Ausfallzahlungen entstehen auch aus der Teilnahme an außergerichtlichen Vergleichen und Forderungsverzichten zur Vermeidung höherer Inanspruchnahmen.

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

Bzgl. des Beteiligungsfonds Future Capital AG sind Verhandlungen über einen Ausstieg des Landes über einen geringen Kaufpreis gegen Besserungsschein (50 % der Exiterlöse der einzelnen Beteiligungsunternehmen) beabsichtigt. Der ausgebrachte Bewirtschaftungsvermerk ermöglicht entsprechende Verträge, die zu einem Liquiditätsbedarf von bis zu ca. 20 Mio. Euro in den Folgejahren -bei Wahrung der Chancen auf Rückflüsse- führen können, abzuschließen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistung entspricht dem Produkt.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Eine solide, mittelfristig ohne Schulden auskommende Finanzpolitik in der Verantwortung gegenüber den heutigen und kommenden Generationen gestalten.

### 5. Empfänger

Empfänger der Urkunden sind die jeweiligen Kreditinstitute, Kreditversicherer, Leasinggesellschaften oder Beteiligungsgesellschaften. Begünstigte sind vorrangig die kleinen und mittelständischen Unternehmen.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Fälle | Anzahl | 320 | 310 | 440 | 310 | 439 | 2.759* |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kredite u. Kapital v. gewerblichen Unternehmen sichern und stärken | | | | | | | |
| gesicherte/ geschaffene Arbeitsplätze | Anzahl | 5.000 | 4.500 | 8.000 | 4.424 | 7.359 | 25.181 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Ausfälle miniminieren | | | | | | | |
| Ausfallzahlungen (Liquiditätsbedarf) | Mio. € | 15,0 | 15,0 | 14,3 | 17,594 | 10,513 | 9,385 |
| Ausfallquote auf Gesamtbestand | % | 1,8 | 4,3 | 1,5 | 2,38 | 1,52 | 1,6 |
| 6.3.2 Förderinstrument angemessen einsetzen | | | | | | | |
| Bürgschaftsvolumen gesamt | Mio. € | 850,0 | 800,0 | 950,0 | 740,567 | 691,905 | 587,165 |
| davon Jahresvolumen | Mio. € | 450,0 | 350,0 | 600,0 | 101,4 | 196,2 | 503,0 |

### Erläuterung von Kennzahlen

* Zählgröße zu 6.1 geändert: bisher Planung Gesamtmenge; ab 2011 Planung Jahresmenge (Ist-Menge im Jahre 2009: 305)

## Kapitel 17 05 / Buchungskreisnummer 2595
## Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **27.696.000** | **27.696.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 14.501.000 | 14.501.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 13.195.000 | 13.195.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **27.100.000** | **27.100.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 15.850.000 | 15.850.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 11.250.000 | 11.250.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das Ministerium der Finanzen ist ermächtigt, zur Veräußerung der Landesanteile an dem Beteiligungsfonds Future Capital AG die erforderlichen Verträge zu schließen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 13.169.061 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 13.745.100 | 13.800.100 | 13.235.100 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 4.420.855 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 1.250.000 | 1.195.000 | 1.060.000 | |
| Darlehensrückflüsse | 4.900 | 4.900 | 4.900 | 4.908 |
| **Gesamt** | **15.000.000** | **15.000.000** | **14.300.000** | **17.594.824** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Unbefristet.

# Kapitel 17 05 / Buchungskreisnummer 2595
# Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **15.850.000** | **14.501.000** | **14.640.000** | **21.810.800** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **11.250.000** | **13.195.000** | **13.060.000** | **12.454.609** |
| | | **Betriebsertrag** | **27.100.000** | **27.696.000** | **27.700.000** | **34.265.409** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **17.800.000** | **16.500.000** | **16.300.000** | **21.079.642** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 17.800.000 | 16.500.000 | 16.300.000 | 21.079.642 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **17.800.000** | **16.500.000** | **16.300.000** | **21.079.642** |
| | | **Eigenergebnis** | **9.300.000** | **11.196.000** | **11.400.000** | **13.185.767** |

## Kapitel 17 05 / Buchungskreisnummer 2595
## Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | – |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | – | – | – | – |
| | | Verwaltungsergebnis | 9.300.000 | 11.196.000 | 11.400.000 | 13.185.767 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | 9.300.000 | 11.196.000 | 11.400.000 | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | 9.300.000 | 11.196.000 | 11.400.000 | – |
| | | Finanzergebnis | -9.300.000 | -11.196.000 | -11.400.000 | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 13.185.767 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 13.185.767 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 13.185.767 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -13.185.767 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -13.185.767 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 17 05 / Buchungskreisnummer 2595
## Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

**1. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

| Zu VKR 530-539: | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| Es handelt sich hier um geschätze Rückflüsse für erfolgte Gewährleistungszahlungen (Steueraufrechnungen und unmittelbare Zahlungen der Schuldner nach § 774 BGB) und im Zusammenhang mit Bürgschaftsleistungen erzielte Erlöse aus der Verwertung von Sicherheiten | 650.000 | 650.000 |
| sowie um Provisionseinnahmen im Zusammenhang mit Risiko-übernahmen durch das Land. | 600.000 | 545.000 |
| Hinzu kommen die erwarteten neu entstehenden Regressforderungen aus Ausfallzahlungen des Landes in den Jahren 2013 und 2014. | 10.000.000 | 12.000.000 |
| Zu VKR 690-699: | | |
| Erwartete Inanspruchnahmen aus Bürgschaften, Garantien und Rückbürgschaften des Landes sowie für die Teilnahme an außer-gerichtlichen Vergleichen und Forderungsverzichten zur Vermeidung höherer Inanspruchnahmen. | 15.000.000 | 15.000.000 |
| Aus übernommenen Bürgschaften werden in 2013 und 2014 eine Rückstellungszuführung und -auflösung geplant. | 2.800.000 | 1.500.000 |
| Zu VKR 740-749: | | |
| In 2013 und 2014 sind Abschreibungen auf nicht werthaltige Regressforderungen aus Bürgschaften berücksichtigt. | 9.300.000 | 11.196.000 |
| Die Abschreibungshöhe (93,3%) ergibt sich aus den Erfahrungswerten der werthaltigen Regressforderungen der letzten Jahre und unter Berücksichtigung der Planung 2012/2013/2014. | | |

## Kapitel 17 05 / Buchungskreisnummer 2595
## Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 15.850.000 | 14.501.000 | 14.640.000 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | – | – | – |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | – | – | – |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | 18.400.000 | 19.000.000 | 19.000.000 |
| + | Auflösung und Verbrauch von Rückstellungen | 15.600.000 | 17.500.000 | 17.000.000 |
| + | Zugang Regressforderungen aus Bürgschaften | 10.000.000 | 12.000.000 | 12.000.000 |
| – | Wertberichtigungen Regressforderungen Bürgschaften | 9.300.000 | 11.196.000 | 11.400.000 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | 4.900 | 4.900 | 4.900 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 13.745.100 | 13.800.100 | 13.235.100 |

# Kapitel 17 05
# Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **17 05** | **Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft** | | | |
| | Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden. | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 111 div | Gebühren, sonstige Entgelte | — | — | —<br>— |
| 119 680 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 600 000 | 545 000 | 360 000<br>433 015 |
| 141 680 | Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland | 650 000 | 650 000 | 700 000<br>3 987 839 |
| 162 635 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| 182 635 | Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland | 4 900 | 4 900 | 4 900<br>4 908 |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 17 05 | 1 254 900 | 1 199 900 | 1 064 900<br>4 425 763 |

# Kapitel 17 05
# Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 671 680 | Erstattungen an Inland | — | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 871 680 | Inanspruchnahme aus Gewährleistungen<br>Das Ministerium der Finanzen ist ermächtigt, zur Veräußerung der Landesanteile an dem Beteiligungsfonds Future Capital AG die erforderlichen Verträge zu schließen. | 15 000 000 | 15 000 000 | 14 300 000<br>17 594 824 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 850 | Sonstige Zuführungen | — | — | —<br>— |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 17 05 | 15 000 000 | 15 000 000 | 14 300 000<br>17 594 824 |

# Kapitel 17 05
# Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 17 05** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 1 254 900 | 1 199 900 | 1 064 900<br>4 425 763 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | 1 254 900 | 1 199 900 | 1 064 900<br>4 425 763 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 15 000 000 | 15 000 000 | 14 300 000<br>17 594 824 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 15 000 000 | 15 000 000 | 14 300 000<br>17 594 824 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -13 745 100 | -13 800 100 | -13 235 100<br>-13 169 061 |

**Kapitel 17 06 / Buchungskreisnummer 2595**
**Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld

## A. Vorbemerkungen

Für "Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und sozialen Einrichtungen im Wohnumfeld" ist das Ministerium der Finanzen zuständig. Die Abwicklung ist der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - rechtlich unselbstständige Anstalt in der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen) im Rahmen eines Treuhand- und Verwaltungsvertrages übertragen.

Die Einführung des Produktbudgets erlaubt eine aufwandsbezogene Planung und eine entsprechende Darstellung. Die nach wie vor beplante Zählgröße/Menge (Bürgschaftsübernahmen) bildet dabei die Grundlage für die in Zukunft möglicherweise eintretenden Forderungsausfälle, die wiederum Bestandteil der Aufwandsplanung sind.

Eckwerte der Planung sind deshalb neben der Liquidität insbesondere die Rückstellungen für die mögliche Inanspruchnahme aus gewährten Bürgschaften (Ausfallrisiko) sowie die Ansprüche des Landes gegenüber Schuldnern aufgrund von zuvor erbrachten Bürgschaftsleistungen (Regressforderungen).

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in dem Produktblatt aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

...

## Kapitel 17 06 / Buchungskreisnummer 2595
## Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 4 | | Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld | 800 | 1.459,5 | 480,0 | 979,5 | – | 780 | 1.119,5 |
| | | **Summe** | | **1.459,5** | **480,0** | **979,5** | **–** | | **1.119,5** |

## Kapitel 17 06 / Buchungskreisnummer 2595
## Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 480,0 | 639,5 | – | 680 | 1.050,5 | 480,0 | 570,5 | – | 750 | -329,7 | -106,4 | 1.162,1 | 1.385,4 |
| **480,0** | **639,5** | **–** | | **1.050,5** | **480,0** | **570,5** | **–** | | **-329,7** | **-106,4** | **1.162,1** | **1.385,4** |

## Kapitel 17 06 / Buchungskreisnummer 2595
## Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4:**
**Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und sozialen Einrichtungen im Wohnumfeld**

**IPR-Nr. 422 - Förderung des Wohnungsbaus**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Ministerium der Finanzen
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Leistung nach dem Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2013/2014 (Haushaltsgesetz 2013/2014) - § 14 Abs. 2 HG 2013/2014 -
- Gesetz über die Förderung von sozialem Wohnraum in Hessen
- Richtlinien des Landes Hessen für die Übernahme von Bürgschaften zur Förderung des Wohnungswesens bzw. Richtlinien des Landes Hessen für die Übernahme von Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen zur Schaffung, Erwerb und Modernisierung von Wohnraum und sozialen Einrichtungen im Wohnumfeld (Bürgschaftsrichtlinien) in der jeweils gültigen Fassung
- Verwaltungsvereinbarung zur Sicherung der Finanzierung des Wohnungsbaus durch die Übernahme von Bürgschaften (VV Bürgschaften 2002) zwischen dem Bund und den Ländern vom 17.12.2001/23.03.2002

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Durch die Gewährung von Landesbürgschaften im Bereich der Wohnraumförderung sollen insbesondere die Darlehensfinanzierung im nachrangigen Beleihungsraum gesichert sowie ggfs. günstigere Darlehenskonditionen ermöglicht werden. Bürgschaften können insbesondere übernommen werden

- zum Bau von Wohnraum, einschließlich des Erwerbs
- zur Modernisierung von Wohnraum, insbesondere der energetischen Modernisierung
- für den Erwerb bestehenden Wohnraumes zur Selbstnutzung
- zur Schaffung und Modernisierung von Wohnheimen, von Pflegeeinrichtungen und -heimen sowie von sozialen Einrichtungen im Wohnumfeld (z. B. zur Kinderbetreuung).

Durch § 14 Abs. 2 Haushaltsgesetz wird jährlich der Ermächtigungsrahmen des Landes für die Übernahme der Förderbürgschaften in diesem Bereich festgelegt. Für 2013/2014 ist ein Rahmen von 120 Mio. EUR vorgesehen.
Vor dem Hintergrund aktueller und künftiger bankenaufsichtsrechtlicher Regelungen (BASEL II, BASEL III und CRD IV) wird die Nachfrage nach Landesbürgschaften - besonders für größere Investitionsvorhaben - steigen. Neben der damit verbundenen steigenden Anzahl von Bürgschaftsfällen wird sich - nicht zuletzt durch die gestiegenen bankaufsichtsrechtlichen Anforderungen - auch der absolute Bürgschaftsbetrag im Einzelfall und damit auch das Risikoengagement des Landes erhöhen.
Der Bund beteiligt sich seit dem Förderjahr 2007 nicht mehr als Rückbürge an Bürgschaftsausfällen. Das Land haftet seither für Ausfälle in vollem Umfang.
Für bis zum 31. Dezember 2006 bewilligte Wohnraumförderbürgschaften übernimmt der Bund die Rückbürgschaft in Höhe von 50 Prozent, sofern diese Bürgschaften nach den mit ihm abgestimmten Bürgschaftsbestimmungen übernommen worden und ordnungsgemäß abgewickelt sind.
Rückflüsse, die dem Land nach dem Ausfall eines verbürgten Darlehens zustehen, werden vereinnahmt und sind ggfs. anteilig mit dem Bund abzurechnen.

**Kapitel 17 06 / Buchungskreisnummer 2595**
**Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistung entspricht dem Produkt.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Eine solide, mittelfristig ohne Schulden auskommende Finanzpolitik in der Verantwortung gegenüber den heutigen und kommenden Generationen gestalten.

### 5. Empfänger

- Zielgruppen der sozialen Wohnraumförderung;
- Erwerber bestehender Wohngebäude zur Selbstnutzung;
- Eigentümer von Wohngebäuden, die zusätzlichen Wohnraum schaffen bzw. Eigentümer von Wohngebäuden oder Wohneigentümergemeinschaften, die Maßnahmen zur Modernisierung bzw. zur Energieeinsparung durchführen;
- Private Träger sozialer Einrichtungen.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bürgschaftsübernahmen | Anzahl | 800 | 780 | 680 | 750 | 661 | 623 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wohnliche Rahmenbedingungen verbessern | | | | | | | |
| Mit Bürgschaften geförderte Wohneinheiten (WE) | Anzahl | 1.600 | 1.500 | 1.000 | 1.304 | 1.221 | 994 |
| 6.2.2 Bauwirtschaft stärken | | | | | | | |
| Angestoßenes Investitionsvolumen (Gesamtkosten durch Bürgschaften geförderter Maßnahmen) | TEuro | 260.000,0 | 250.000,0 | 200.000,0 | 235.383,8 | 232.777,1 | 187.993,3 |

## Kapitel 17 06 / Buchungskreisnummer 2595
## Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Betrag der Forderungsausfälle minimieren | | | | | | | |
| Forderungsausfälle | Anzahl | 18 | 18 | 18 | 5 | 4 | 16 |
| Summe Forderungsausfälle jährlich | TEuro | 700,0 | 700,0 | 700,0 | 159,3 | 113,7 | 554,1 |
| Ausfallquote | Prozent | 0,82 | 0,89 | 1,15 | 0,68 | 0,84 | 0,82 |
| 6.3.2 Förderinstrument vermehrt einsetzen | | | | | | | |
| Bürgschaftsobligo insgesamt (jeweils zum 31.12.) | TEuro | 453.700,0 | 353.700,0 | 256.000,0 | 243.716,9 | 215.931,1 | 191.922,7 |
| Bewilligungsvolumen Bürgschaften | TEuro | 120.000,0 | 100.000,0 | 45.000,0 | 40.568,1 | 44.945,9 | 40.626,6 |
| Anteil Bürgschaften an Wohnraumförderung insgesamt (Bewilligungen) | Prozent | 80 | 70 | 55 | 20,1 | 22,5 | 26,6 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.119.500** | **1.119.500** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 639.500 | 639.500 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 480.000 | 480.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.459.500** | **1.459.500** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 979.500 | 979.500 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 480.000 | 480.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

keine

**Kapitel 17 06 / Buchungskreisnummer 2595**
**Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 100.677 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 430.500 | 430.500 | 430.500 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 72.312 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 280.000 | 280.000 | 280.000 | |
| Darlehensrückflüsse | – | – | – | – |
| **Gesamt** | **710.500** | **710.500** | **710.500** | **172.989** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet.

## Kapitel 17 06 / Buchungskreisnummer 2595
## Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **979.500** | **639.500** | **570.500** | **1.162.100** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **476.000** | **476.000** | **476.000** | **-13.014** |
| | | **Betriebsertrag** | **1.455.500** | **1.115.500** | **1.046.500** | **1.149.086** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **1.000** | **1.000** | **1.000** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 1.000 | 1.000 | 1.000 | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **1.251.000** | **911.000** | **842.000** | **-230.176** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 1.000 | 1.000 | 1.000 | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | 1.250.000 | 910.000 | 841.000 | -230.176 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **1.252.000** | **912.000** | **843.000** | **-230.176** |
| | | **Eigenergebnis** | **203.500** | **203.500** | **203.500** | **1.379.262** |

## Kapitel 17 06 / Buchungskreisnummer 2595
## Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | – |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 8.500 | 8.500 | 8.500 | 13.764 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 8.500 | 8.500 | 8.500 | 13.764 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -8.500 | -8.500 | -8.500 | -13.764 |
| | | Verwaltungsergebnis | 195.000 | 195.000 | 195.000 | 1.365.498 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 19.887 |
| | | Finanzertrag | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 19.887 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | 199.000 | 199.000 | 199.000 | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | 199.000 | 199.000 | 199.000 | – |
| | | Finanzergebnis | -195.000 | -195.000 | -195.000 | 19.887 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 1.385.385 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 1.385.385 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 1.385.385 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -1.385.385 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -1.385.385 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 17 06 / Buchungskreisnummer 2595
## Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

1. **Erläuterung zu Einzelpositionen**

| Zu VKR 530-539: | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| - Regressforderungen aus Bürgschaften (Ausfallforderungen gegen ehemalige Darlehensnehmer) | 200.000 | 200.000 |
| - Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen | 276.000 | 276.000 |

| Zu VKR 690-696, 699: | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| - Inanspruchnahme aus Gewährleistungen | 700.000 | 700.000 |
| - Rückstellungen für mögliche Inanspruchnahmen aus gewährten Bürgschaften | 550.000 | 210.000 |

| Zu VKR 740-749: | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| - Abschreibungsbetrag auf nicht werthaltige Regressforderungen aus Bürgschaften | 199.000 | 199.000 |

## Kapitel 17 06 / Buchungskreisnummer 2595
## Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 979.500 | 639.500 | 570.500 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | – | – | – |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | – | – | – |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | 550.000 | 210.000 | 141.000 |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Regressforderung aus Bürgschaften | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| – | Wertberichtigung Regressforderung aus Bürgschaften | 199.000 | 199.000 | 199.000 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Verkaufserlöse | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, soweit aus Lottomitteln finanziert | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 430.500 | 430.500 | 430.500 |

# Kapitel 17 06
# Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **17 06** | **Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld** | | | |
| | Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden. | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 411 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 124 811 | Mieten und Pachten | — | — | —<br>— |
| 131 811 | Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen | — | — | —<br>— |
| 141 411 | Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland | 276 000 | 276 000 | 276 000<br>54 413 |
| 162 411 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | 4 000 | 4 000 | 4 000<br>17 898 |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 281 411 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 359 850 | Sonstige Entnahmen | — | — | —<br>— |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 17 06 | 280 000 | 280 000 | 280 000<br>72 311 |

# Kapitel 17 06
# Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld

| Kapitel<br>Titel | | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | | **A U S G A B E N** | | | |
| | | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 517 | 811 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. . . . | — | — | —<br>— |
| 519 | 811 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 526 | 411 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . . | 1 000 | 1 000 | 1 000<br>— |
| 538 | 811 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen. . . . . | 1 000 | 1 000 | 1 000<br>— |
| | | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 631 | 411 | Sonstige Zuweisungen an Bund. . . . . | 8 500 | 8 500 | 8 500<br>13 763 |
| | | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 821 | 811 | Grunderwerb. . . . . | — | — | —<br>— |
| 871 | 411 | Inanspruchnahme aus Gewährleistungen. . . . . | 700 000 | 700 000 | 700 000<br>159 225 |
| | | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 919 | 850 | Sonstige Zuführungen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 981 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | — | — | —<br>— |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 17 06. . . . . | 710 500 | 710 500 | 710 500<br>172 988 |

# Kapitel 17 06
# Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 17 06** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 280 000 | 280 000 | 280 000<br>72 311 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | 280 000 | 280 000 | 280 000<br>72 311 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 2 000 | 2 000 | 2 000<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 8 500 | 8 500 | 8 500<br>13 763 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 700 000 | 700 000 | 700 000<br>159 225 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 710 500 | 710 500 | 710 500<br>172 988 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -430 500 | -430 500 | -430 500<br>-100 676 |

# Kapitel 17 18
# Vorsorgekasse

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 17 18 Vorsorgekasse

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 9 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabenermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Rückflüsse können bei dem jeweiligen Ausgabeansatz vereinnahmt werden.

**Zu Kapitel 17 18:**

In der Vorsorgekasse werden die Versorgungsverpflichtungen des Landes Hessen einschließlich der Beihilfen an zentraler Stelle ausgewiesen.
Zu den Aufgaben der Vorsorgekasse gehören:

- Zahlungen der Versorgungsbezüge und der Beihilfen
- Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beschäftigte und Pensionäre
- Abbildung des Sondervermögens Versorgungsrücklage
- Vereinnahmung der Vorsorgeprämien
- Auszahlung von Verwaltungsdienstleistungsentgelten an zentrale Dienstleister
- Mit der Versorgung im Zusammenhang stehende Sondersachverhalte (Fürsorge, Nachversicherung, Pflegegeld, Erstattung an und von anderen Institutionen, etc.)

Der Geschäftsbetrieb der Vorsorgekasse wird durch das HCC wahrgenommen.

Zur teilweisen Deckung seiner Aufwendungen erhält die Vorsorgekasse von den personalführenden Stellen eine laufbahngruppenspezifische Vorsorgeprämie. Diese beträgt für jeden Beamten in Euro:

**Laufbahnspezifische Vorsorgeprämie**

| Laufbahn | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|
| Beamte des höheren Dienstes | 16.100 | 16.100 | 16.100 |
| Beamte des gehobenen Dienstes | 13.900 | 13.900 | 13.900 |
| Beamte des mittleren u. einfachen Dienstes | 12.900 | 12.900 | 12.900 |

Die Vorsorgeprämie, die sowohl die künftigen Pensionslasten als auch die voraussichtlichen Beihilfeansprüche abdeckt, bemisst sich nach der Zahl der Beamten zum Stichtag 01.02.2012 und ändert sich bei späteren Personalveränderungen im jeweiligen Haushaltsjahr nicht. Sie enthält keine Kalkulationsbestandteile für bereits bestehende Versorgungsbelastungen.

Dem Kapitel ist nachrichtlich ein Wirtschaftsplan beigefügt, bestehend aus Erfolgsplan, Finanzplan und Überleitungsrechnung.

Der Wert des Sondervermögens Versorgungsrücklage des Landes Hessen betrug zum 31.12.2011: 1.097.713.845 EUR.

### E I N N A H M E N

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 01 | 018 | Gebühren, sonstige Entgelte | 1 000 | 1 000 | —<br>180 |
| 119 | 41 | 018 | Rückzahlungen von Überzahlungen | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 000 000<br>981 465 |

**Erläuterungen:**

Der Ansatz ist in Anlehnung an das Aufkommen der Vorjahre geschätzt.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 46 | 018 | Ersatzleistungen | 1 700 000 | 1 700 000 | 1 700 000<br>1 718 398 |

**Erläuterungen:**

Der Ansatz ist in Anlehnung an das Aufkommen der Vorjahre geschätzt.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 51 | 018 | Vermischte Einnahmen | 5 000 | 5 000 | 5 000<br>12 732 |

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 119 55 018 | Einnahmen nach Jahresschluss aus Anlass der Rechnungsprüfung. . . . . | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 01 018 | Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge vom Bund. . . . . | 7 000 000 | 7 000 000 | 9 100 000<br>7 526 179 |
| | **Erläuterungen:**<br>zu den Titeln 231 01 und 232 01:<br>Hier sind Erstattungen nach § 2 Abs. 2 Dienstrechtliches Kriegsfolgenabschlussgesetz (DKfAG) vom 20.09.1994 (BGBl I S. 2442, 2452), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.12.2007 (BGBl I S. 2897), zu vereinnahmen.<br>Weiterhin sind hier auch die beim Wechsel eines Beamten zu anderen Dienstherren nach dem Gesetz zu dem Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag vom 17.09.2010 (GVBl. I S. 286 und 380) von anderen Dienstherren zu erstattenden Beiträge zu vereinnahmen.<br>Gleiches gilt für die Erstattungen von Versorgungszuschlägen für Beurlaubungen von Lehrern für den Auslandsschuldienst. | | | |
| 232 01 018 | Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge von Ländern. . . . . | 14 800 000 | 14 800 000 | 8 000 000<br>4 265 529 |
| | **Erläuterungen:**<br>Vgl. Erläuterung zu Titel 231 01. | | | |
| 233 01 018 | Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge von Gemeinden und Gemeindeverbänden. . . . . | 500 000 | 500 000 | 450 000<br>80 619 |
| | **Erläuterungen:**<br>zu den Titeln 233 01, 236 01, 237 01 und 281 07:<br>Hier sind Erstattungen nach § 2 Abs. 2 DKfAG zu vereinnahmen.<br>Weiterhin sind hier auch die nach § 107 b HBeamtVG beim Wechsel eines Beamten zu anderen Dienstherren nach dem Gesetz zu dem Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag vom 17.09.2010 (GVBl. I S. 286 und 380) von anderen Dienstherren zu erstattenden Beiträge zu vereinnahmen. | | | |
| 236 01 018 | Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge von Sozialversicherungsträgern. . . . . | 100 000 | 100 000 | 600 000<br>25 735 |
| | **Erläuterungen:**<br>Vgl. Erläuterung zu Titel 233 01. | | | |
| 237 01 018 | Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge von Zweckverbänden. . . . . | 100 000 | 100 000 | 100 000<br>37 669 |
| | **Erläuterungen:**<br>Vgl. Erläuterung zu Titel 233 01. | | | |
| 281 01 018 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland. . . . . | 1 000 000 | 1 000 000 | 600 000<br>1 573 006 |
| | **Erläuterungen:**<br>Erstattung von Versorgungszuschlägen für Beamte, die ohne Dienstbezüge zur Dienstleistung bei privaten Arbeitgebern beurlaubt worden sind und denen eine Gewährleistung auf Versorgung auch für die Dauer der Beurlaubung zugesichert worden ist.<br>Der Ansatz ist in Anpassung an die Ist-Ergebnisse der Vorjahre hochgerechnet und wird dem Sondervermögen Versorgungsrücklage Hessen zugeführt, siehe Titel 917 01. | | | |

# Kapitel 17 18
# Vorsorgekasse

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 281 02 018 | Erstattung von Beihilfeleistungen. . . . . | 2 800 000 | 2 700 000 | 2 600 000<br>1 851 606 |
| | **Erläuterungen:**<br>Sonstige Beihilfeleistungen, die dem Landeshaushalt zu erstatten sind, werden hier zentral vereinnahmt.<br>Auch sind hier die Erstattungen nach dem Gesetz über Rabatte für Arzneimittel vom 22.12.2010 (Artikel 11a des Gesetzes zur Neuordnung des Arzneimittelmarktes in der gesetzlichen Krankenversicherung - Arzneimittelmarktneuordnungsgesetz - AMNOG, BGBl. I S. 2262 ) veranschlagt. | | | |
| 281 07 018 | Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge von anderen im Inland. . . . . | 2 500 000 | 2 500 000 | 750 000<br>1 939 463 |
| | **Erläuterungen:**<br>Vgl. Erläuterung zu Titel 233 01. | | | |
| 281 08 018 | Erstattung von Versorgungszuschlägen aus dem Inland. . . . . | 4 400 000 | 4 400 000 | 4 000 000<br>4 316 916 |
| | **Erläuterungen:**<br>Abführung der Versorgungszuschläge an den Landeshaushalt für die an den Hochschulen und den Unikliniken tätigen Landesbeamten (vgl. Erläuterungen zu Kontengruppe 6400 der Erfolgspläne der Hochschulen, im Einzelnen Kap. 1513, 1515 bis 1522). | | | |
| 281 10 018 | Vorsorgeprämie - von Sonstigen aus dem Inland. . . . . | 83 787 200 | 83 802 700 | 84 177 400<br>83 989 100 |
| | **Erläuterungen:**<br>Auch die Landesbetriebe und die Hochschulen leisten einen Beitrag (Vorsorgeprämie) an die Vorsorgekasse. Mit der Vorsorgeprämie werden sämtliche finanziellen Verpflichtungen für Versorgung und Beihilfe abgegolten. | | | |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 381 01 890 | Zuführung aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts. . . . . | 290 000 | 290 000 | 290 000<br>290 000 |
| | **Erläuterungen:**<br>Erstattung der Versorgungsbezüge für Beamte des Landesprüfungs- und Untersuchungsamtes im Gesundheitswesen, Bereich Krankenversicherung, Zuführung aus Kap. 03 15 - 981. | | | |
| 381 02 890 | Vorsorgeprämie der Mandanten. . . . . | 1 454 485 200 | 1 454 485 200 | 1 462 517 200<br>1 439 522 000 |
| | **Erläuterungen:**<br>Ab dem Haushaltsjahr 2008 leisten die operativen Buchungskreise / Mandanten an die Vorsorgekasse eine Vorsorgeprämie. Mit der Vorsorgeprämie werden sämtliche finanziellen Verpflichtungen der Mandanten für Versorgung und Beihilfe abgegolten. | | | |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 17 18. . . . . | 1 574 468 400 | 1 574 383 900 | 1 575 889 600<br>1 548 130 600 |

# Kapitel 17 18
# Vorsorgekasse

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Personalausgaben** | | | |
| 422 02 840 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen - | 17 000 000 | 17 000 000 | 19 000 000<br>15 593 423 |
| | **Erläuterungen:**<br>Zentrale Veranschlagung der Nachversicherung ausscheidender Beamtinnen und Beamter sowie Richterinnen und Richter. Der Ansatz ist geschätzt. | | | |
| 431 01 018 | Versorgungsbezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und deren Hinterbliebenen | 2 800 000 | 2 800 000 | 2 700 000<br>2 824 262 |
| | **Erläuterungen:**<br>zu den Titeln 431 01 bis 439 01:<br>Die Zahlungen an die Versorgungsempfänger des Landes Hessen werden hier zentral veranschlagt. | | | |
| 432 01 018 | Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter und deren Hinterbliebenen - allgemeine Verwaltung | 277 100 000 | 268 300 000 | 210 000 000<br>202 258 673 |
| 432 02 048 | Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter und deren Hinterbliebenen - öffentliche Sicherheit und Ordnung | 279 100 000 | 270 200 000 | 262 000 000<br>254 516 238 |
| 432 03 058 | Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter und deren Hinterbliebenen - Rechtsschutz | 163 900 000 | 158 400 000 | 162 000 000<br>157 400 178 |
| 432 04 068 | Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter und deren Hinterbliebenen - Finanzverwaltung | 91 400 000 | 89 100 000 | 88 000 000<br>84 381 517 |
| 432 05 118 | Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter und deren Hinterbliebenen - Schulen | 1 262 600 000 | 1 221 700 000 | 1 173 350 000<br>1 141 946 935 |
| 432 06 138 | Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter und deren Hinterbliebenen - Hochschulen | 148 000 000 | 143 500 000 | 179 000 000<br>170 506 949 |
| 439 01 018 | Sonstige Versorgungsbezüge | 100 000 | 100 000 | 150 000<br>186 402 |

# Kapitel 17 18
# Vorsorgekasse

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Erläuterungen:**

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| 1. Zusatzversorgung der Angestellten und Arbeiter des ehemaligen Volksstaates Hessen nach der VO vom 24.12.1929, soweit sie nicht bei der VBL versichert sind (alle vor dem 1.4.1938 in den hessischen Staatsdienst eingetretenen Angestellten und Arbeiter) | 20 000 EUR | 20 000 EUR |
| 2. Ruhelöhne und Hinterbliebenenversorgung nach der Rentenzuschussordnung für Arbeiter der ehemaligen Bezirkskommunalverbände (alle in der Zeit vom 1.1.1921 bis 31.03.1938 eingestellten Arbeiter) und nach dem Preußischen Schutzpolizeibeamtengesetz vom 16.8.1922 sowie § 66a G 131 GG (Gesetz zur Regelung der Rechtsverhältnisse der unter Artikel 131 Grundgesetz fallenden Personen) | 10 000 EUR | 10 000 EUR |
| 3. Erstattung von Übergangsversorgung nach den Sonderregelungen 2 n zum BAT an die VBL auf Grund der Vereinbarung vom 25.03.1975 | 70 000 EUR | 70 000 EUR |
| Zusammen | 100 000 EUR | 100 000 EUR |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 441 | 59 | 840 | Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen | 268 000 000 | 266 000 000 | 249 000 000<br>245 107 422 |

**Erläuterungen:**

Rechtsgrundlage ist die Hessische Beihilfenverordnung. Die Mittel werden der Zentralen Beihilfestelle Kassel und Hünfeld beim RP Kassel nach dem notwendigen Bedarf zur Verfügung gestellt.
Anpassung an die voraussichtliche Entwicklung.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 443 | 01 | 840 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 6 100 000 | 6 100 000 | 6 000 000<br>6 065 326 |

**Erläuterungen:**

a) Unfallfürsorge nach den §§ 30 ff. Hessisches Beamtenversorgungsgesetz sowie nach dem Hessischen Beamtengesetz.
b) Tuberkulosehilfe.
c) In Einzelfällen kann das Ministeriums des Innern und für Sport mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen für Tarifpersonal in Arbeitsbereichen mit besonderem Gefährdungspotenzial Unfallfürsorge in sinngemäßer Anwendung der Vorschriften der §§ 30 ff. Beamtenversorgungsgesetz gewähren, soweit die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung sowie der betrieblichen Altersversorgung hinter den Unfallfürsorgeleistungen zurück bleiben.
d) Unfallfürsorge für in der Freizeit sportverletzte Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamte gem. Erlass des Ministeriums des Innern und für Sport mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen vom 11.02.2008 Az. LPP 33 Sb 012-b-02-01/2-2002 (StAnz. S. 602).

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 443 | 02 | 840 | Unterstützung für Beamte im Ruhestand und frühere Beamte, für ehemalige Angestellte und Arbeiter und deren Hinterbliebene | 5 000 | 5 000 | 5 000<br>3 200 |
| 443 | 03 | 840 | Kosten für ärztliche oder amtsärztliche Untersuchungen | 160 000 | 160 000 | 160 000<br>146 208 |

**Erläuterungen:**

Die Beihilfefähigkeit von Leistungen der Psychotherapie ist von dem Ergebnis eines Voranerkennungsverfahrens abhängig. Die Kosten hierfür trägt das Land.
Der Ansatz ist geschätzt.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 446 | 01 | 018 | Beihilfen an Versorgungsempfänger - allgemeine Verwaltung | 40 000 000 | 30 000 000 | 17 600 000<br>276 203 409 |

**Erläuterungen:**

zu den Titeln 446 01 bis 446 06:
Siehe Erläuterungen zu Titel 441 59.

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 446 02 048 | Beihilfen an Versorgungsempfänger - öffentliche Sicherheit und Ordnung. . . . . | 36 500 000 | 36 000 000 | 34 100 000 — |
| | **Erläuterungen:** Siehe Erläuterungen zu Titel 446 01. | | | |
| 446 03 058 | Beihilfen an Versorgungsempfänger - Rechtsschutz. . . . . | 24 000 000 | 24 000 000 | 22 500 000 — |
| | **Erläuterungen:** Siehe Erläuterungen zu Titel 446 01. | | | |
| 446 04 068 | Beihilfen an Versorgungsempfänger - Finanzverwaltung. . . . . | 27 500 000 | 27 000 000 | 24 700 000 — |
| | **Erläuterungen:** Siehe Erläuterungen zu Titel 446 01. | | | |
| 446 05 118 | Beihilfen an Versorgungsempfänger - Schulen. . . . . | 164 000 000 | 163 000 000 | 159 100 000 — |
| | **Erläuterungen:** Siehe Erläuterungen zu Titel 446 01. | | | |
| 446 06 138 | Beihilfen an Versorgungsempfänger - Hochschulen. . . . . | 22 000 000 | 22 000 000 | 20 000 000 — |
| | **Erläuterungen:** Siehe Erläuterungen zu Titel 446 01. | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 631 02 018 | Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge an den Bund. . . . . | 4 000 000 | 4 000 000 | 3 200 000 873 170 |
| | **Erläuterungen:** zu den Titeln 631 02 und 632 01: Hier sind Erstattungen nach § 2 Abs. 2 DKfAG veranschlagt. Weiterhin sind hier auch die nach § 107c BeamtVG bei Wiederernennung eines Versorgungsempfängers bei anderen Dienstherren nach dem Gesetz zu dem Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag vom 17.09.2010 (GVBl. I S. 286 und 380) und nach sonstigen Vorschriften an andere Dienstherren für aus Hessen übernommene Beamte oder Richter zu leistenden Beträge veranschlagt. | | | |
| 632 01 018 | Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge an Länder. . . . . | 23 900 000 | 23 900 000 | 15 800 000 8 777 192 |
| | **Erläuterungen:** Vgl. Erläuterung zu Titel 631 02. | | | |
| 633 01 018 | Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge an Gemeinden und Gemeindeverbände. . . . . | 2 000 000 | 2 000 000 | 800 000 446 514 |
| | **Erläuterungen:** zu den Titeln 633 01, 636 01, 637 01 und 671 01: | | | |

# Kapitel 17 18
# Vorsorgekasse

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Hier sind Erstattungen nach § 2 Abs. 2 DKfAG veranschlagt.<br>Weiterhin sind hier auch die nach §§ 107 b und 107c HBeamtVG bei Versetzung eines Beamten zu anderen Dienstherren, Wiederernennung eines Versorgungsempfängers bei anderen Dienstherren, nach dem Gesetz zu dem Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag vom 17.09.2010 (GVBl. I S. 286 und 380) an andere Dienstherren für aus Hessen übernommene Beamte oder Richter und nach sonstigen Vorschriften zu leistenden Beträge veranschlagt. | | | |
| 636 01 018 | Erstattung von Versorgungsbezügen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit. . . . . | 20 000 000 | 20 000 000 | 20 000 000<br>20 891 407 |
| | **Erläuterungen:**<br>Für die Erstattung der Aufwendungen des Trägers der Rentenversicherung auf Grund von Rentenanwartschaften, die durch Entscheidung eines Familiengerichts begründet worden sind (§ 225 Abs. 1 SGB VI).<br>In den Fällen des § 2 Abs. 2 Dienstrechtliches Kriegsfolgenabschlussgesetz (DKfAG) und des § 99 Allgemeines Kriegsfolgengesetz (AKG) wird anstelle der sonst üblichen Nachversicherung (durch Entrichtung von Beiträgen) eine fiktive Nachversicherung (durch Erteilung einer Bescheinigung über die Höhe des gewährten Arbeitsentgelts) durchgeführt. Da es sich um eine Ersatzversorgung handelt, werden die Erstattungen, soweit die Leistungen der Versicherungsträger der fiktiven Nachversicherung vom Land zu tragen sind, hier veranschlagt.<br><br>Vgl. Erläuterungen bei Titel 633 01. | | | |
| 637 01 018 | Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge an Zweckverbände. . . . . | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Vgl. Erläuterung zu Titel 633 01. | | | |
| 671 01 018 | Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge an andere im Inland. . . . . | 100 000 | 100 000 | 200 000<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Vgl. Erläuterung zu Titel 633 01. | | | |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 917 01 850 | Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfängerinnen und Besoldungsempfänger. . . . . | 140 100 000 | 31 600 000 | 126 000 000<br>109 499 204 |
| | 1. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Mehrausgaben in Höhe des tatsächlichen Bedarfs zu leisten.<br>2. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, im Haushaltsjahr 2013 Steuermehreinnahmen zur Finanzierung der "Erweiterten Vorsorge für die Versorgungslasten der Landesbeamten" einzusetzen. | | | |

**Erläuterungen:**

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| 1. Zuführung aus der Verminderung der Besoldungsanpassung. . . . . | 29 100 000 EUR | 28 600 000 EUR |
| 2. Erweiterte Vorsorge für die Versorgungslasten der Landesbeamten. . . . . | 108 000 000 EUR | — EUR |
| 3. Zuführung von Versorgungszuschlägen für die an den Universitätsklinika tätigen Landesbeamten. . . . . | 2 000 000 EUR | 2 000 000 EUR |
| 4. Zuführung von Versorgungszuschlägen für Beamte, die ohne Dienstbezüge zur Dienstleistung bei anderen privaten Arbeitgebern beurlaubt worden sind. . . . . | 1 000 000 EUR | 1 000 000 EUR |
| Zusammen. . . . . | 140 100 000 EUR | 31 600 000 EUR |

# Kapitel 17 18
# Vorsorgekasse

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

zu UT 1:
Die im Jahr 1999 beschlossenen Regelungen für den Aufbau einer Versorgungsrücklage (§ 14a Bundesbesoldungsgesetz, geändert durch das Versorgungsänderungsgesetz 2001 des Bundes vom 20.12.2001 i.V.m. § 2 Abs. 2 HVersRücklG) sahen zunächst vor, in den Jahren 1999 bis 2014 die jährlichen Besoldungsanpassungen für Beamte um 0,2 % p.a. abzusenken und die sich daraus ergebenden Einsparungsbeträge einer Versorgungsrücklage zuzuführen.

Mit dem Versorgungsänderungsgesetz 2001 wurden die Rentenreformmaßnahmen auf die Beamtenversorgung übertragen. Die wichtigste Maßnahme hierbei ist die schrittweise Absenkung des Versorgungsniveaus um 4,33 %. Zur Erreichung dieses Ziels wurde von 2003 an bis einschl. 2012 die Erhöhung der Versorgungsbezüge der Pensionäre um 50 v.H. abgesenkt und der damit ersparte Aufwand der Versorgungsrücklage zugeführt. Um Doppelbelastungen der aktiven Beamten und der Pensionäre zu vermeiden, wurde in diesem Zeitraum die ursprüngliche Regelung (= 0,2 % Abführung) ausgesetzt und ab dem Jahre 2013 bis voraussichtlich zum Jahre 2018 wieder aufgenommen (§ 14 a Abs. 2, 2 a und 3 BBesG i.V.m. § 2 Abs. 2 Nr. 1 HVersRücklG).

In den Zuführungen werden auch die sich aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen ergebenden Versorgungszuschläge für die Landesbeamten an den Hochschulen, der Staatstheater und der Landesbetriebe berücksichtigt sowie die für die Jahre 1999 bis 2002 weiterhin abzuführenden Beträge aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen dieser Jahre veranschlagt.

zu UT 2:
Zum Aufbau einer zumindest teilweise kapitalgedeckten Beamtenversorgung wird seit dem Haushaltsjahr 2005 für jeden neu eingestellten beamteten Bediensteten ein  aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung pauschalierter Betrag an das Sondervermögen Versorgungsrücklage des Landes Hessen“ abgeführt.
In der Zuführung sind die kumulierten Zahlungen der Vorjahre enthalten.
Für das Jahr 2013 wird diese freiwillige Zuführung einmalig ausgesetzt.

zu UT 3:
Im Haushaltsjahr 2001 wurden die Pensionsverpflichtungen der Universitätsklinika in den Landeshaushalt übernommen (§ 2 Abs. 3 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken). Für die in der Krankenversorgung tätigen Beamtinnen und Beamten sind von der Universität dem Universitätsklinikum Versorgungszuschläge und anteilige Nachversicherungen in Rechnung zu stellen und an den Einzelplan 17 abzuführen. Gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 3 HVersRücklG sind diese Mittel dem Sondervermögen zuzuführen.

zu UT 4:
Die Erstattungen von Versorgungszuschlägen für Beamte, die ohne Dienstbezüge zur Dienstleistung bei privaten Arbeitgebern beurlaubt worden sind und denen eine Gewährleistung auf Versorgung auch für die Dauer der Beurlaubung zugesichert worden ist, werden dem Sondervermögen Versorgungsrücklage Hessen zugeführt.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 917 | 02 | 850 | Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger. . . . . .<br>Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Mehrausgaben in Höhe des tatsächlichen Bedarfs zu leisten. | 63 100 000 | 67 600 000 | 48 000 000<br>45 262 513 |

**Erläuterungen:**

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| 1. Zuführung aus der Verminderung der Versorgungsanpassung. . . . . | 13 100 000 EUR | 12 600 000 EUR |
| 2. Zuführung aus der Verminderung der Versorgungsbezüge. . . . . | 50 000 000 EUR | 55 000 000 EUR |
| Zusammen. . . . . | 63 100 000 EUR | 67 600 000 EUR |

zu UT 1:
In der Zuführung aus der Verminderung der Versorgungsanpassung sind die für die Jahre 1999 - 2002 weiterhin abzuführenden Beträge aus der Verminderung der Versorgungsanpassung dieser Jahre veranschlagt.

zu UT 2:
In der Zuführung aus der Verminderung der Versorgungsbezüge ist der ersparte Aufwand der letzten acht Versorgungsanpassungen berücksichtigt.

Vgl. Erläuterungen zu 917 01.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 989 | 01 | 890 | Sonstige Verrechnungen - HBS und HCC. . . . . | 4 785 500 | 4 785 500 | 4 485 800<br>5 615 796 |

**Erläuterungen:**

Für folgende Dienstleister:

# Kapitel 17 18
# Vorsorgekasse

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| 1. Hess. Bezügestelle | 3 975 000 EUR | 3 975 000 EUR |
| 2. HCC | 810 500 EUR | 810 500 EUR |
| Zusammen | 4 785 500 EUR | 4 785 500 EUR |

Die Abrechnung mit den Dienstleistern HBS und HCC erfolgt für die Bearbeitung im Versorgungsbereich.

989 02 890 Sonstige Verrechnungen an die Regierungspräsidien . . . . . 22 075 900 22 075 900 22 075 900
21 435 500

**Erläuterungen:**

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| 1. Zentrale Beihilfebearbeitung (RP Kassel) | 13 375 900 EUR | 13 375 900 EUR |
| 2. Zentrale Bearbeitung der Beamtenversorgung (RP Kassel) | 7 764 500 EUR | 7 764 500 EUR |
| 3. Dienstunfähigkeitsuntersuchung (RP Gießen) | 935 500 EUR | 935 500 EUR |
| Zusammen | 22 075 900 EUR | 22 075 900 EUR |

zu UT 1 und 2:
Die zentrale Bearbeitung für den Bereich der Beihilfe und der Beamtenversorgung liegt im Zuständigkeitsbereich des RP Kassel.

Eine Abrechnung dieser Dienstleistung erfolgt über die Vorsorgekasse (siehe Kap. 03 16 - 389).

Das Dienstleistungsentgelt an den RP Kassel - zentrale Beihilfebearbeitung - kann um bis zu 800.000 Euro zur Einführung eines "Regelwerkabgleichs" im Rahmen des Programms eBeihilfe zu Lasten der Beihilfeansätze (Kap. 17 18 - 441 59 und 446 01 bis 06) erhöht werden. Dabei darf es nicht zu einer Überschreitung der Beihilfeansätze kommen. Über die erzielten Einsparungen ist dem Ministerium der Finanzen regelmäßig zu berichten.

zu UT 3:
Für die durchzuführenden Dienstunfähigkeitsuntersuchungen wird dem RP Gießen ein Dienstleistungsentgelt gezahlt (siehe Kap. 03 15 - 389).

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamtausgaben Kapitel 17 18 | 3 110 326 400 | 2 921 426 400 | 2 869 926 700<br>2 769 941 449 |

# Kapitel 17 18
# Vorsorgekasse

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 17 18** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | 2 706 000 | 2 706 000 | 2 705 000<br>2 712 775 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 116 987 200 | 116 902 700 | 110 377 400<br>105 605 824 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 1 454 775 200 | 1 454 775 200 | 1 462 807 200<br>1 439 812 000 |
| **Gesamteinnahmen** | | 1 574 468 400 | 1 574 383 900 | 1 575 889 600<br>1 548 130 600 |
| 4 | Personalausgaben | 2 830 265 000 | 2 745 365 000 | 2 629 365 000<br>2 557 140 149 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 50 000 000 | 50 000 000 | 40 000 000<br>30 988 285 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 230 061 400 | 126 061 400 | 200 561 700<br>181 813 013 |
| **Gesamtausgaben** | | 3 110 326 400 | 2 921 426 400 | 2 869 926 700<br>2 769 941 449 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -1 535 858 000 | -1 347 042 500 | -1 294 037 100<br>-1 221 810 848 |

# Kapitel 17 18 / Buchungskreisnummer 2525
# Vorsorgekasse

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **1.546.694.600** | **1.523.511.100** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | 1.546.694.600 | 1.523.511.100 |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **2.552.951.000** | **2.420.635.500** | **2.473.830.100** | **3.527.056.566** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **669.705.000** | **669.705.000** | **661.705.000** | **668.808.941** |
| | | **Betriebsertrag** | **3.222.656.000** | **3.090.340.500** | **4.682.229.700** | **5.719.376.607** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **160.000** | **160.000** | **160.000** | **145.216** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 160.000 | 160.000 | 160.000 | 145.216 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **1.415.105.000** | **1.335.205.000** | **1.494.205.000** | **2.516.458.038** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | 264.647 |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 1.415.105.000 | 1.335.205.000 | 1.494.205.000 | 2.516.193.391 |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **26.861.400** | **26.861.400** | **26.561.700** | **27.155.664** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 26.861.400 | 26.861.400 | 26.561.700 | 27.051.296 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | 104.368 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **1.442.126.400** | **1.362.226.400** | **1.520.926.700** | **2.543.758.918** |
| | | **Eigenergebnis** | **1.780.529.600** | **1.728.114.100** | **3.161.303.000** | **3.175.617.689** |

# Kapitel 17 18 / Buchungskreisnummer 2525
# Vorsorgekasse

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 1.572.762.400 | 1.572.677.900 | 27.490.000 | 23.491.715 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 1.572.762.400 | 1.572.677.900 | 27.490.000 | 23.491.715 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 64.000.000 | 64.000.000 | 40.000.000 | 100.462.301 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 64.000.000 | 64.000.000 | 40.000.000 | 100.462.301 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | 1.508.762.400 | 1.508.677.900 | -12.510.000 | -76.970.586 |
| | | Verwaltungsergebnis | 3.289.292.000 | 3.236.792.000 | 3.148.793.000 | 3.098.647.103 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 42.500.000 | 40.000.000 | 35.000.000 | 33.625.328 |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 20.001.000 | 20.001.000 | 20.000.000 | 17.234.318 |
| | | Finanzertrag | 62.501.000 | 60.001.000 | 55.000.000 | 50.859.646 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | 25.781.361 |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | 2.658.000.000 | 2.603.000.000 | 2.510.000.000 | 2.429.933.142 |
| | | Finanzaufwand | 2.658.000.000 | 2.603.000.000 | 2.510.000.000 | 2.455.714.503 |
| | | Finanzergebnis | -2.595.499.000 | -2.542.999.000 | -2.455.000.000 | -2.404.854.857 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 693.793.000 | 693.793.000 | 693.793.000 | 693.792.246 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 647 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 647 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | 693.793.000 | 693.793.000 | 693.793.000 | 693.792.893 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | 693.793.000 | 693.793.000 | 693.793.000 | 693.792.893 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | -693.793.000 | -693.793.000 | -693.793.000 | -693.792.246 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | -693.793.000 | -693.793.000 | -693.793.000 | -693.792.246 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

# Kapitel 17 18 / Buchungskreisnummer 2525
# Vorsorgekasse

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

## 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**
Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

| | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| Hessisches Competence Center (HCC) | 810.500 | 810.500 |
| Hessische Bezügestelle (HBS) | 3.975.000 | 3.975.000 |
| Regierungspräsidien Kassel und Gießen | 22.075.900 | 22.075.900 |

**Rückstellungen**
Im Personalaufwand unter Pos. 6 sind im Saldo folgende Rückstellungen enthalten:

**Rückstellungen**

| | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 |
|---|---|---|---|
| Zuführung Pensionsrückstellungen | 3.100.000.000 | 3.020.000.000 | 3.230.000.000 |
| Inanspruchnahme Pensionsrückstellungen | -2.200.000.000 | -2.150.000.000 | -2.110.000.000 |
| Zwischensumme | 900.000.000 | 870.000.000 | 1.120.000.000 |
| Zuführung Beihilferückstellungen | 655.000.000 | 620.000.000 | 535.000.000 |
| Inanspruchnahme Beihilferückstellungen | -315.000.000 | -300.000.000 | -280.000.000 |
| Zwischensumme | 340.000.000 | 320.000.000 | 255.000.000 |
| ./. Zinsanteil aus den Rückstellungen | -2.655.000.000 | -2.600.000.000 | -2.510.000.000 |
| Saldo im Personalaufwand | -1.415.000.000 | -1.410.000.000 | -1.135.000.000 |

Auf Grund der Änderung des Bilanzrechts durch das "Gesetz zur Modernisierung des Bilanzrechts (BilMoG)" vom 25.05.2009 (BGBl. I S 1102), Artikel 1 Nr. 28.c) § 277 Abs. 5 Satz 1 HGB, sind die in den laufenden Zuführungen enthaltenen Zinsanteile als Bestandteil des Finanzergebnisses gesondert auszuweisen; die Personalaufwendungen werden im Vergleich zu den Vorjahren dadurch entlastet (siehe auch Pos. 16).

**Kapitel 17 18 / Buchungskreisnummer 2525**
**Vorsorgekasse**

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n E r f o l g s p l a n

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

Für das Haushaltsjahr 2013 und 2014 sind neutrale Aufwendungen in Höhe von jeweils 693,8 Mio. Euro eingeplant.
Nach BilMoG sind die erhöhten Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen wegen der Berücksichtigung künftiger Preis- und Kostensteigerungen bis zum 31.12.2024 anzusammeln. Dabei ist jährlich mindestens 1/15 des Unterschiedsbetrages den Pensions- und Beihilferückstellungen zuzuführen. Dadurch wird der handelsrechtliche Mehrbedarf auf bis zu 15 Jahren verteilt.

**2. Erläuterungen zu Einzelpositionen**

| | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| Zu VKR 500-509: | | |
| siehe Pos. 9 VKR 540-543, 545-549. Die Vorsorgeprämie der Mandanten wurde auf eine neue Kontenzuordnung umgestellt. | | |
| Zu VKR 530-539: | | |
| geplante Auflösung der Pensions- und Beihilferückstellungen (z.B. Tod oder Wechsel des Leistungsempfängers etc.) und der Rückstellungen für anteilige Versorgungsbezüge | 668.000.000 | 668.000.000 |
| Erträge aus Schadensersatzleistungen | 1.700.000 | 1.700.000 |
| Zu VKR 610-615, 617,619: | | |
| Gutachten die im wesentlichen für Leistungen eines Voranerkennungsverfahrens in Verbindung mit der Psychotherapie stehen | | |
| Zu VKR 640-649: | | |
| Versorgungsbezüge | 2.225.000.000 | 2.154.100.000 |
| Beihilfe, davon aktive Bedienstete (2013=266 Mio., 2014=268 Mio.) und Versorgungsempfänger (2013=302 Mio., 2014=314 Mio.) | 582.000.000 | 568.000.000 |
| Saldo aus Zuführung und Inanspruchnahme von Rückstellungen (siehe Standarderläuterungen zu Rückstellungen) | 1.415.000.000 | 1.410.000.000 |
| Nachversicherung ausscheidender Beamtinnen und Beamter sowie Richterinnen und Richter | 17.000.000 | 17.000.000 |
| Fürsorge- und Unterstützungsleistungen | 6.265.000 | 6.265.000 |
| Zu VKR.670-679: | | |
| Entgelte für die zentralen Dienstleistern (HBS, HCC und Regierungspräsidenten). | | |
| Zu VKR 540-543, 545-549: | | |
| Erstattungen anteiliger Versorgungsbezüge von Bund, Länderm, Gemeinden, Sozialversicherungen und von anderen im Inland | 25.000.000 | 25.000.000 |
| Erstattungen von Versorgungszuschläge | 5.400.000 | 5.400.000 |
| Erstattungen von Beihilfeleistungen und Rückzahlungen aus Überzahlungen | 3.800.000 | 3.700.000 |
| Vorsorgeprämie der personalführenden Mandanten | 1.538.562.400 | 1.538.577.900 |

(davon für beide Jahre rd. 83,8 Mio. von Landesbetrieben und Einrichtungen aus dem Hochschulreferenzmodell)

| | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| Zu VKR 710-717, 719: | | |
| Erstattungen des Trägers der Rentenversicherung für Versorgungsausgleichszahlungen | 20.000.000 | 20.000.000 |
| Erstattungen anteiliger Versorungsbezüge insb. nach Versorgungs-Staatsvertrag und Erstattungen für Versorungs-zuschläge | 30.000.000 | 30.000.000 |
| Saldo aus Zuführung und Inanspruchnahme von Rückstellungen für anteilige Versorgungsbezüge, erstmalige Veranschlagung | 14.000.000 | 14.000.000 |
| Zu VKR 560-569, 570-579: | | |
| Zinserträge aus dem Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen", die zur Wiederanlage diesem wieder zugeführt werden. | 62.500.000 | 60.000.000 |
| Zu VKR 750-769: | | |
| Zinsanteile aus den laufenden Zuführungen zu Rückstellungen (siehe Standarderläuterungen zu Rückstellungen). | 2.655.000.000 | 2.600.000.000 |
| Zinsanteil aus den laufenden Zuführungen zu Rückstellungen für anteilige Versorgungsbezüge, erstmalige Veranschlagung | 3.000.000 | 3.000.000 |

# Kapitel 17 18 / Buchungskreisnummer 2525
# Vorsorgekasse

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | – | – | – | – |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **265.700.000** | **159.200.000** | **229.000.000** | **204.536.769** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | 265.700.000 | 159.200.000 | 229.000.000 | 204.536.769 |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **265.700.000** | **159.200.000** | **229.000.000** | **204.536.769** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 599 | Rücklagenminderung zur Investitionsfinanzierung | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 265.700.000 | 159.200.000 | 229.000.000 | 204.536.769 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **265.700.000** | **159.200.000** | **229.000.000** | **204.536.769** |

## Kapitel 17 18 / Buchungskreisnummer 2525
## Vorsorgekasse

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

### Erläuterungen zu Einzelpositionen

| | 2014 in Euro | 2013 in Euro |
|---|---|---|
| Zu VKR 435: | | |
| Zuführung zum Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" : | | |
| für Besoldungsempfängerinnen und -empfänger | 140.100.000 | 31.600.000 |
| für Versorgungsempfängerinnen und -empfänger | 63.100.000 | 67.600.000 |
| Reinvestitionen der zu erwartenden Erträge aus bestehenden Finanzanlagen | 62.500.000 | 60.000.000 |

## Kapitel 17 18 / Buchungskreisnummer 2525
## Vorsorgekasse

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Ergebnisausgleich lt. Erfolgsplan (Gesamtsumme) | 2.552.951.000 | 2.420.635.500 | 2.473.830.100 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 265.700.000 | 159.200.000 | 229.000.000 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | 1.120.000.000 | 1.060.000.000 | 1.255.000.000 |
| + | Auflösung und Inanspruchnahme von Rückstellungen | 3.189.000.000 | 3.124.000.000 | 3.050.000.000 |
| – | Zinsanteil aus Rückstellungszuführung | 2.658.000.000 | 2.603.000.000 | 2.510.000.000 |
| +/– | Neutrales Ergebnis | -693.793.000 | -693.793.000 | -693.793.000 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 1.535.858.000 | 1.347.042.500 | 1.294.037.100 |

**Abschluss für den Abschnitt Finanzverwaltung**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 17 01 | Allgemeine Finanzierungsvorgänge | 17.664.100.000 | 225.350.000 | 741.080.000 | 6.633.760.100 | 25.264.290.100 |
| 17 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | — | — | — |
| 17 03 | Hess. Sonderinvestitionsprogramm und Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes | — | — | — | 47.000.000 | 47.000.000 |
| 17 04 | Landesvermögensverwaltung | — | 69.906.800 | 5.000.000 | — | 74.906.800 |
| 17 05 | Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft | — | 1.199.900 | — | — | 1.199.900 |
| 17 06 | Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld | — | 280.000 | — | — | 280.000 |
| 17 18 | Vorsorgekasse | — | 2.706.000 | 116.902.700 | 1.454.775.200 | 1.574.383.900 |
| | Insgesamt: | 17.664.100.000 | 299.442.700 | 862.982.700 | 8.135.535.300 | 26.962.060.700 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 125.000.000 | 520.000<br>6.511.236.200 | 2.171.171.000 | — | 23.333.400 | 334.652.600 | 9.165.913.200 | +16.098.376.900 |
| — | —<br>— | 3.331.000 | — | — | — | 3.331.000 | -3.331.000 |
| — | —<br>— | — | — | 83.500.000 | — | 83.500.000 | -36.500.000 |
| — | 1.545.000<br>— | 4.721.800 | — | 28.713.500 | — | 34.980.300 | +39.926.500 |
| — | —<br>— | — | — | 15.000.000 | — | 15.000.000 | -13.800.100 |
| — | 2.000<br>— | 8.500 | — | 700.000 | — | 710.500 | -430.500 |
| 2.745.365.000 | —<br>— | 50.000.000 | — | — | 126.061.400 | 2.921.426.400 | -1.347.042.500 |
| 2.870.365.000 | 2.067.000<br>6.511.236.200 | 2.229.232.300 | — | 151.246.900 | 460.714.000 | 12.224.861.400 | +14.737.199.300 |

**Abschluss für den Abschnitt Finanzverwaltung**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 17 01 | Allgemeine Finanzierungsvorgänge | 18.483.100.000 | 233.350.000 | 747.780.000 | 6.549.040.300 | 26.013.270.300 |
| 17 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | — | — | — |
| 17 03 | Hess. Sonderinvestitionsprogramm und Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes | — | — | — | 45.000.000 | 45.000.000 |
| 17 04 | Landesvermögensverwaltung | — | 69.975.300 | — | — | 69.975.300 |
| 17 05 | Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft | — | 1.254.900 | — | — | 1.254.900 |
| 17 06 | Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld | — | 280.000 | — | — | 280.000 |
| 17 18 | Vorsorgekasse | — | 2.706.000 | 116.987.200 | 1.454.775.200 | 1.574.468.400 |
| | Insgesamt: | 18.483.100.000 | 307.566.200 | 864.767.200 | 8.048.815.500 | 27.704.248.900 |

| Personal-ausgaben<br><br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br><br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br><br>EUR | Bau-maßnahmen<br><br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br><br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br><br>EUR | Gesamt-ausgaben<br><br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br><br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 255.000.000 | 520.000<br>6.730.459.300 | 2.356.604.400 | — | 23.333.400 | 366.985.000 | 9.732.902.100 | +16.280.368.200 |
| — | —<br>— | 3.331.000 | — | — | — | 3.331.000 | -3.331.000 |
| — | —<br>— | — | — | 81.500.000 | — | 81.500.000 | -36.500.000 |
| — | 1.545.000<br>— | 6.759.200 | — | 14.854.500 | — | 23.158.700 | +46.816.600 |
| — | —<br>— | — | — | 15.000.000 | — | 15.000.000 | -13.745.100 |
| — | 2.000<br>— | 8.500 | — | 700.000 | — | 710.500 | -430.500 |
| 2.830.265.000 | —<br>— | 50.000.000 | — | — | 230.061.400 | 3.110.326.400 | -1.535.858.000 |
| 3.085.265.000 | 2.067.000<br>6.730.459.300 | 2.416.703.100 | — | 135.387.900 | 597.046.400 | 12.966.928.700 | +14.737.320.200 |

# Zuweisungen an die Gemeinden, die Landkreise und den Landeswohlfahrtsverband Hessen
## - Steuerverbund -

Die Mittel der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41 sind gegenseitig deckungsfähig, soweit nicht besondere Regelungen gelten.
Sie sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Mittel bei Kapitel 17 36.

Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen die jeweilige Ausgabenermächtigung. Soweit Ausgabenansätze nicht mehr vorhanden sind, werden Rückzahlungen und Zinsen zentral bei Kap. 17 24 - 119 vereinnahmt.

# 17 Allgemeine Finanzverwaltung
## 20/41 Kommunaler Finanzausgleich - Steuerverbund - Allgemeines

**Zu Kap. 17 20 / 41 - Allgemeines -**

Rechtsgrundlage: Gesetz zur Regelung des Finanzausgleichs in der Fassung vom 29. Mai 2007 (GVBl. I S.310), zuletzt geändert durch Finanzausgleichsänderungsgesetz 2013 vom … (GVBl. I S. ...).

| | Nach § 2 FAG berechnet sich die Finanzausgleichsmasse wie folgt: | **2014** | **2013** |
|---|---|---|---|
| **1.** | **Steuerverbundmasse:** | - EUR - | - EUR - |
| | Landesanteil an der Einkommensteuer, der Körperschaftsteuer und der Umsatzsteuer (Gemeinschaftssteuern) | 16.309.400.000 | 15.525.500.000 |
| | Zwei Drittel der Einnahmen aus Grunderwerbsteuer | 516.667.000 | 511.333.000 |
| | **abzüglich** | | |
| | Zahlungen im Länderfinanzausgleich | -2.003.000.000 | -1.931.000.000 |
| | verbleiben | 14.823.067.000 | 14.105.833.000 |
| | hiervon 23,0 v.H. | 3.409.305.000 | 3.244.342.000 |
| | **Abrechnung Vorjahre** aus Schlussabrechnung 2011 | | 74.721.000 |
| | **Steuerverbundmasse rd.** | **3.409.305.000** | **3.319.063.000** |
| **2.** | **Hinzu treten:** | | |
| 2. a | Zuführung aus Kap. 17 01 - 981 07 (Verstärkungsmittel für den Kirchenbaulastvergleich) | | 2.030.000 |
| 2. b | Zuführung aus Kap. 17 01 - 981 05 (Kap. 17 20 - 381) | 5.000 | 5.000 |
| 2. c | Zinsdienstumlage für die Konjunkturprogramme (Kap. 17 20 - 233) | 45.000.000 | 47.000.000 |
| 2. d | Kompensationsumlage kreisangehöriger Gemeinden (17 20 - 233) | 90.867.000 | 97.550.000 |
| 2. e | Krankenhausumlage nach § 38 FAG (Kap. 17 36 - 333) | 111.550.000 | 111.550.000 |
| 2. f | Zuführung aus Kap. 17 01 - 981 08 zum Ausgleich ausfallender Zuweisungen des Bundes für die wirtschaftliche Sicherung der Krankenhäuser | 18.400.000 | 18.400.000 |
| 2. g | Zuweisungen der Kommunen für S-Bahn-Rhein-Main (Kap. 17 30 - 333) | 1.000.000 | 1.000.000 |
| 2. h | Altlastenfinanzierungsumlage (Kap. 17 41 - 333) | 1.000.000 | 1.000.000 |
| 2. i | Zuführung aus Kap. 17 01 - 981 06 - Verstärkung wg. Nettoentlastung des staatlichen Haushalts beim Wohngeld aus Hartz IV-Gesetzgebung | 100.000.000 | 100.000.000 |
| 2. j | Zuführung aus Kap. 08 06 für die Förderung von Kindern unter drei Lebensjahren | 71.330.000 | 59.230.000 |
| 2. k | Zuführung aus Kap. 08 06 für das Investitionsprogramm U3 | 16.500.000 | 83.500.000 |
| | **Finanzausgleichsmasse insgesamt:** | **3.864.957.000** | **3.840.328.000** |

# 17 Allgemeine Finanzverwaltung
## 20/41 Kommunaler Finanzausgleich - Steuerverbund - Allgemeines

Die Finanzausgleichsmasse wird wie folgt verwendet:

| Verwendungszweck | Kap./Titel | Haushaltsansatz 2014 TEUR | 2013 TEUR | 2012 TEUR |
|---|---|---|---|---|
| **1. ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN** | | | | |
| **1.1 Schlüsselzuweisungen** | | | | |
| Schlüsselzuweisungen an Gemeinden | 17 20 - 613 | 1.010.532,0 | 969.423,0 | 923.767,0 |
| Schlüsselzuweisungen an kreisfreie Städte | 17 20 - 613 | 500.528,0 | 486.571,0 | 450.946,0 |
| Schlüsselzuweisungen an Landkreise | 17 20 - 613 | 791.037,0 | 762.831,0 | 719.018,0 |
| **Zwischensumme 1.1** | | **2.302.097,0** | **2.218.825,0** | **2.093.731,0** |
| **1.2 Finanzzuweisung an den LWV** | 17 20 - 613 | 106.139,0 | 101.821,0 | 97.026,0 |
| **Zwischensumme 1** | | **2.408.236,0** | **2.320.646,0** | **2.190.757,0** |
| **2. BESONDERE FINANZZUWEISUNGEN** | | | | |
| Kosten und Entschädigungen nach § 5 Abs. 3 Gesetz zur Sicherstellung der Finanzausstattung von Gemeinden/GV | 17 20 - 526 | 10,0 | 10,0 | 10,0 |
| Zuweisungen zu den Ausgaben für Schulen | 17 20 - 633 | 133.000,0 | 133.000,0 | 133.000,0 |
| Zuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Jugendhilfe | 17 20 - 633 | 63.000,0 | 63.000,0 | 63.000,0 |
| Zuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Sozialhilfe | 17 20 - 633 | 62.700,0 | 62.700,0 | 62.700,0 |
| Zuweisungen an kreisfreie Städte/Landkreise zu den kommunalen Belastungen aus der Hartz IV-Gesetzgebung | 17 20 - 633 | 100.000,0 | 100.000,0 | 100.000,0 |
| Zuweisungen zu den Belastungen für Heilkurorte | 17 20 - 633 | 11.500,0 | 11.500,0 | 11.500,0 |
| Zuweisungen zu den Ausgaben für Straßen (laufende Ausgaben) | 17 20 - 633 | 14.000,0 | 14.000,0 | 14.000,0 |
| Abführung an Kap. 17 03 wegen Zinsbelastungen KFA aus dem Sonderinvestitionsprogramm | 17 20 - 981 | 45.000,0 | 47.000,0 | 49.000,0 |
| Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock | 17 24 - 613/623/883 | 38.200,0 | 38.200,0 | 58.200,0 |
| Zuweisungen an Schulträger für betreuende Schulen | 17 25 - 633 | 6.570,0 | 6.570,0 | 6.570,0 |
| Zuweisungen zu den Ausgaben für Theater | 17 27 - 633 | 12.700,0 | 12.911,0 | 13.290,0 |
| Zuweisungen für kommunale Bibliotheken, Museen und Musikschulen | 17 27 - 633 | 2.250,0 | 2.250,0 | 2.250,0 |
| Abführung an Epl. 15 wg. Kulturregion Rhein-Main | 17 27 - 981 | 1.791,0 | 2.141,0 | 1.355,0 |
| Förderung des ÖPNV-Angebots (Verkehrsverbünde sowie gemeinwirtschaftliche Leistungen im Ausbildungsverkehr) | 17 30 - 633 / 682 | 121.450,0 | 121.450,0 | 101.450,0 |
| Modellprojekte im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe | 17 32 - 633 | 1.200,0 | 1.200,0 | 1.200,0 |
| Zuweisungen für die Förderung von Betriebskosten der Kindergärten | 17 32 - 633 / 684 | 84.000,0 | 84.000,0 | 85.000,0 |
| Zuweisungen zur Entlastung der Erziehungsberechtigten vom Kindergartenbeitrag | 17 32 - 633 | 61.300,0 | 62.700,0 | 63.000,0 |
| Zuweisungen zur Förderung von Kindern unter drei Lebensjahren | 17 32 - 633 | 149.800,0 | 133.700,0 | 111.400,0 |
| **Zwischensumme 2** | | **908.471,0** | **896.332,0** | **876.925,0** |

# 17 Allgemeine Finanzverwaltung
## 20/41 Kommunaler Finanzausgleich - Steuerverbund - Allgemeines

| Verwendungszweck | Kap./Titel | Haushaltsansatz 2014 TEUR | 2013 TEUR | 2012 TEUR |
|---|---|---|---|---|
| **3. AUSGABEN ZUR FINANZIERUNG VON INVESTITIONEN** | | | | |
| **3.1 Pauschale Investitionsförderung** | | | | |
| Investitionspauschale Allgemein | 17 20 - 883 | 55.000,0 | 55.000,0 | 55.000,0 |
| Investitionspauschale Schulbau | 17 20 - 883 | 120.000,0 | 120.000,0 | 120.000,0 |
| **Zwischensumme 3.1** | | **175.000,0** | **175.000,0** | **175.000,0** |
| **3.2 Allgemeine Investitionszuweisungen** | | | | |
| Aktionsprogramm Sportanlagen | 17 24 - 883 | 10.000,0 | 10.000,0 | |
| Zuweisungen zum Bau kommunaler Straßen (Projektförderung) | 17 30 - 883 | | 1.000,0 | 1.000,0 |
| Zuwendungen für den öffentlichen Personennahverkehr | 17 30 - 883 | 25.000,0 | 25.000,0 | 35.000,0 |
| Dorferneuerungsprogramm | 17 30 - 883 | 14.000,0 | 13.000,0 | 14.000,0 |
| Dorferneuerung - Kirchenbaulastvergleich | 17 30 - 883 | | 8.100,0 | 8.100,0 |
| Einrichtungen der Altenhilfe / der Behindertenhilfe | 17 32 - 883 | 15.250,0 | 15.250,0 | 15.250,0 |
| U3 Investitionsprogramm | 17 32 - 883 | 16.500,0 | 83.500,0 | |
| Trink- und Abwasseranlagen, Hochwasserschutz, Renaturierung | 17 41 - 883 / 887 | 35.400,0 | 35.400,0 | 46.900,0 |
| Klimaschutz, energetische Erneuerung | 17 41 - 883 | 11.500,0 | 11.500,0 | |
| Kommunale Altablagerungen/Altstandorte | 17 41 - 633 / 887 | 3.500,0 | 3.500,0 | 3.500,0 |
| Kommunale Gaswerkstandorte | 17 41 - 633 / 887 | 600,0 | 600,0 | 600,0 |
| **Zwischensumme 3.2** | | **131.750,0** | **206.850,0** | **124.350,0** |
| **3.3 Leistungen nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und nach dem** | | | | |
| Zuweisungen und Zuschüsse für gesetzliche Leistungen; pauschale Fördermittel | 17 36 - 682 / 893 | 99.000,0 | 99.000,0 | 99.000,0 |
| Zuweisungen und Zuschüsse aus dem Investitionsprogramm (Jahreskrankenhausbauprogramm) | 17 36 - 884 / 893 | 121.500,0 | 117.000,0 | 100.000,0 |
| Sonderprogramm Darlehensfinanzierung | 17 36 - 884 / 893 | 21.000,0 | 25.500,0 | 25.500,0 |
| **Zwischensumme 3.3** | | **241.500,0** | **241.500,0** | **224.500,0** |
| **Zwischensumme 3** | | **548.250,0** | **623.350,0** | **523.850,0** |
| **Finanzausgleichsleistungen insgesamt** | | **3.864.957,0** | **3.840.328,0** | **3.591.532,0** |

**Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

## A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium der Finanzen verwalteten Produkte.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in dem Produktblatt aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

...

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 6 | | nicht belegt | – | – | – | – | – | – | – |
| 7 | | Allgemeine Finanzzuweisungen, Allgemeine Investitionspauschale, Kosten und Entschädigungen nach dem Konnexitätsgesetz | 448 | 2.463.246,0 | 90.867,0 | 2.372.379,0 | – | 448 | 2.375.656,0 |
| 8 | | Zuweisungen zu den Ausgaben für Schulen, Investitionspauschale Schulbau | 33 | 253.000,0 | – | 253.000,0 | – | 33 | 253.000,0 |
| 9 | | Zuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Jugendhilfe | 33 | 63.000,0 | – | 63.000,0 | – | 33 | 63.000,0 |
| 10 | | Zuweisungen zu den Belastungen aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende und der örtlichen Sozialhilfe | 26 | 162.700,0 | – | 162.700,0 | – | 26 | 162.700,0 |
| 11 | | nicht belegt | – | – | – | – | – | – | – |
| 12 | | Zuweisungen zu den Belastungen der Heilkurorte | 29 | 11.500,0 | – | 11.500,0 | – | 29 | 11.500,0 |
| 13 | | Zuweisungen zu den Ausgaben für Straßen | 48 | 14.000,0 | – | 14.000,0 | – | 48 | 14.000,0 |
| 14 | | Zinsdienst für die Konjunkturprogramme | 1 | 45.000,0 | 45.000,0 | – | – | 1 | 47.000,0 |
| | | **Summe** | | **3.012.446,0** | **135.867,0** | **2.876.579,0** | **–** | | **2.926.856,0** |

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 97.550,0 | 2.278.106,0 | – | 448 | 2.245.767,0 | 72.363,0 | 2.173.404,0 | – | 448 | 1.818.273,4 | 63.356,5 | 1.756.248,0 | 1.331,1 |
| – | 253.000,0 | – | 33 | 253.000,0 | – | 253.000,0 | – | 33 | 253.071,0 | 71,0 | 253.000,0 | – |
| – | 63.000,0 | – | 33 | 63.000,0 | – | 63.000,0 | – | 33 | 63.000,0 | – | 63.000,0 | – |
| – | 162.700,0 | – | 26 | 162.700,0 | 100.000,0 | 62.700,0 | – | 26 | 164.464,1 | 101.764,1 | 62.700,0 | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 11.500,0 | – | 29 | 11.500,0 | – | 11.500,0 | – | 29 | 11.523,9 | 23,9 | 11.500,0 | – |
| – | 14.000,0 | – | 48 | 14.000,0 | – | 14.000,0 | – | 49 | 14.020,3 | 3,1 | 14.000,0 | -17,2 |
| 47.000,0 | – | – | 1 | 49.000,0 | 49.000,0 | – | – | 1 | – | 1,1 | – | 1,1 |
| **144.550,0** | **2.782.306,0** | **–** | | **2.798.967,0** | **221.363,0** | **2.577.604,0** | **–** | | **2.324.352,7** | **165.219,7** | **2.160.448,0** | **1.315,0** |

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 6:**

(nicht belegt)

# Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 7 :**
**Allgemeine Finanzzuweisungen, Allgemeine Investitionspauschale,**
**Kosten und Entschädigungen nach dem Konnexitätsgesetz**

**IPR Nr. 031 -** Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium der Finanzen (teilweise auch operativ)
Geschäftsstelle der Kommission beim Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs (für Leistungen nach § 5 des Gesetzes zur Sicherstellung der Finanzausstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden)
Alle Regierungspräsidien (operativ)
Alle Landräte (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Artikel 137 Abs. 5 und 6 Hessische Verfassung,
§§ 5 bis 20 und 29 und 30 Finanzausgleichsgesetz (FAG),
§ 2 Investitionszuwendungsverordnung,
§ 5 Abs. 3 des Gesetzes zur Sicherstellung der Finanzausstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden vom 7. November 2002 (GVBl. I, S. 654, "Konnexitätsgesetz"), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.09.2007 (GVBl. I S. 638)

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Stärkung der Finanzkraft der kreisangehörigen Gemeinden, der kreisfreien Städte, der Landkreise und des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen durch Allgemeine Finanzzuweisungen. Stärkung ihrer Investitionskraft durch Mittel der Allgemeinen Investitionspauschale. Mittel zur Durchführung des Konnexitätsgesetzes.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Allgemeine Finanzzuweisungen
b) Allgemeine Investitionspauschale
c) für Sachverständigengutachten und für Entschädigungen nach § 2 Konnexitätsgesetz

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Den Kommunalen Finanzausgleich für die Gemeinden und Gemeindeverbände tragfähig gestalten.

### 5. Empfänger

Kreisangehörige Gemeinden, kreisfreie Städte, Landkreise und der Landeswohlfahrtsverband Hessen
Weitere Mitglieder der Kommission nach § 2 des sog. Konnexitätsgesetzes

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zuweisungsempfänger | Anzahl | 448 | 448 | 448 | 448 | 448 | 448 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Den Gemeinden und Gemeindeverbänden die Geldmittel zur Verfügung stellen, die erforderlich sind, um ihre eigenen und die ihnen übertragenen Aufgaben durchzuführen. | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| Zuweisungsvolumen pro Einwohner in Hessen | Euro | 404,33 | 389,95 | 370,16 | 299,95 | 258,72 | 321,58 |
| | | | | | | | |
| 6.2.2 Finanzkraftunterschiede durch Schlüsselzuweisungen angemessen ausgleichen | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| Anteil der Schlüsselmasse am Steuerverbund | vom Hundert | 64,9 | 63,9 | 63,1 | 59,7 | 49,6 | 58,3 |
| | | | | | | | |
| kreisangehörige Gemeinden | | | | | | | |
| - mit Finanzkraftgarantie | Anzahl | | | 228 | 178 | 137 | 189 |
| - mit "normalem" Finanzstatus | Anzahl | | | 164 | 207 | 244 | 196 |
| - abundante Gemeinden | Anzahl | | | 29 | 36 | 40 | 36 |
| | | | | | | | |
| Schlüsselzuweisungen an kreisangehörige Gemeinden je Einwohner | | | | | | | |
| - mit Finanzkraftgarantie | Euro | | | 192 - 528 | 175 - 1.333 | 177 - 406 | 191- 535 |
| - mit "normalem" Finanzzstatus | Euro | | | 7 - 222 | 7 - 200 | 5 - 234 | 5 - 287 |
| - abundante Gemeinden | Euro | | | 5 - 15 | 5 - 15 | 5 - 15 | 5 - 15 |
| | | | | | | | |
| kreisfreie Städte | | | | | | | |
| - mit Finanzkraftgarantie | Anzahl | | | 3 | 2 | 2 | 2 |
| - mit "normalem" Finanzstatus | Anzahl | | | 2 | 3 | 3 | 2 |
| - abundante Städte | Anzahl | | | 0 | 0 | 0 | 1 |
| | | | | | | | |
| Schlüsselzuweisungen an kreisfreie Städte je Einwohner | | | | | | | |
| - mit Finanzkraftgarantie | Euro | | | 462 - 684 | 419 - 595 | 401 - 458 | 575 - 603 |
| - mit "normalem" Finanzstatus | Euro | | | 122 - 394 | 90 - 378 | 48 - 292 | 283 - 366 |
| - abundante Städte | Euro | | | -- | -- | -- | 48 |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| Landkreise | | | | | | | |

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| - mit Finanzkraftgarantie | Anzahl | | | 13 | 11 | 7 | 10 |
| - mit "normalem" Finanzstatus | Anzahl | | | 7 | 9 | 13 | 10 |
| - abundante Landkreise | Anzahl | | | 1 | 1 | 1 | 1 |
| | | | | | | | |
| Schlüsselzuweisungen an Landkreise je Einwohner | | | | | | | |
| - mit Finanzkraftgarantie | Euro | | | 145 - 226 | 130 - 184 | 126 - 150 | 143 - 202 |
| - mit "normalem" Finanzstatus | Euro | | | 102 - 144 | 65 - 126 | 33 - 125 | 30 - 139 |
| - abundante Landkreise | Euro | | | 12 | 12 | 12 | 12 |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Die Fördermittel kostengünstig umsetzen | | | | | | | |
| Gesamtkosten des Produkts 8 bei Kap. 06 01 je 1.000 Euro Fördermittel | Euro | 0,93 | 0,94 | 0,81 | 0,69 | 0,62 | 0,55 |
| (zusammenfassende Darstellung aller Förderprodukte Kap. 17 20) | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.375.656.000** | **2.375.656.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.278.106.000 | 2.278.106.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 97.550.000 | 97.550.000 | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.463.246.000** | **2.463.246.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.372.379.000 | 2.372.379.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 90.867.000 | 90.867.000 | – | – | – | – |

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.

Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen. Mehr- oder Mindereinnahmen aus staatlichen Verstärkungsmitteln erhöhen bzw. vermindern die entsprechende Ausgabeermächtigung um den jeweils doppelten Betrag.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

Die Verteilung der Mittel kann der diesem Produktblatt folgenden Tabelle entnommen werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.754.947.269 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 2.372.379.000 | 2.278.106.000 | 2.173.404.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 63.343.142 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 90.867.000 | 97.550.000 | 72.363.000 | |
| **Gesamt** | **2.463.246.000** | **2.375.656.000** | **2.245.767.000** | **1.818.290.411** |

Mittel der Steuerverbundmasse des Kommunalen Finanzausgleichs, Mittel aus dem staatlichen Teil des Landeshaushalts (Buchungskreis 25 50) jeweils in Höhe von 5.000 € sowie Mittel der Kompensationsumlage kreisangehöriger Gemeinden in Höhe von 90.867.000 € (2014) und in Höhe von 97.550.000 € (2013).

Die Verteilung der Mittel ist in 2014 wie folgt vorgesehen:

| | Gemeinden | Kreisfreie Städte | Landkreise | Landeswohlfahrtsverband | Summe |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | in Mio Euro | | |
| Allgemeine Finanzzuweisungen | 1.010,53 | 500,53 | 791,04 | 106,14 | 2.408,24 |
| Allgemeine Investitionspauschale | 27,03 | 11,15 | 11,60 | 5,22 | 55,00 |
| Kosten/Entschädigungen Konnexitätsgesetz | – | – | – | – | 0,01 |
| Zusammen | 1.037,56 | 511,68 | 802,64 | 111,36 | 2.463,25 |

Die Verteilung der Mittel ist in 2013 wie folgt vorgesehen:

| | Gemeinden | Kreisfreie Städte | Landkreise | Landeswohlfahrtsverband | Summe |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | in Mio Euro | | |
| Allgemeine Finanzzuweisungen | 969,42 | 486,57 | 762,83 | 101,82 | 2.320,64 |
| Allgemeine Investitionspauschale | 27,03 | 11,15 | 11,60 | 5,22 | 55,00 |
| Kosten/Entschädigungen Konnexitätsgesetz | – | – | – | – | 0,01 |
| Zusammen | 996,45 | 497,72 | 774,43 | 107,04 | 2.375,65 |

In Höhe von bis zu 35 v. H. können in den Jahren 2013 und 2014 jeweils die Mittel der Allgemeinen Investitionspauschale auch für Maßnahmen des Bauunterhalts verwendet werden.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 8:**
**Zuweisungen zu den Ausgaben für Schulen, Investitionspauschale Schulbau**

**IPR-Nr. 313** - Sonstiges Bildungswesen

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium der Finanzen
Alle Regierungspräsidien (operativ)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Art 137 Abs. 5 Hessische Verfassung
§§ 22, 29, 30 Finanzausgleichsgesetz (FAG) und § 3 Investitionszuwendungsverordnung

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Ausgleich der den Landkreisen und Gemeinden, die Schulträger sind, nach dem Schulgesetz im Verwaltungshaushalt erwachsender Ausgaben sowie Unterstützung ihrer Investitionen und der Investitionen des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen in den Bau von Schulen und deren Ausstattung.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

a) Zuweisungen zu den Ausgaben für Schulen
b) Schulbaupauschale

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Den Kommunalen Finanzausgleich für die Gemeinden und Gemeindeverbände tragfähig gestalten.

**5. Empfänger**

Landkreise, kreisfreie Städte und kreisangehörige Gemeinden, die Schulträger sind sowie der Landeswohlfahrtsverband Hessen.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zuweisungsempfänger | Anzahl | 33 | 33 | 33 | 33 | 33 | 33 |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Schulträger fördern | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| Leistung je Schüler | EURO | | | | 315,51 | 312,72 | 332,15 |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Fördermittel kostengünstig umsetzen | | | | | | | |
| Hinweis auf Förderprodukt Nr. 7 | | | | | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **253.000.000** | **253.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 253.000.000 | 253.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **253.000.000** | **253.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 253.000.000 | 253.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 253.000.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 253.000.000 | 253.000.000 | 253.000.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 271.000 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **253.000.000** | **253.000.000** | **253.000.000** | **253.271.000** |

Mittel der kommunalen Finanzausgleichsmasse

Die Verteilung der Mittel ist wie folgt vorgesehen:

| | Gemeinden | Kreisfreie Städte | Landkreise | Landeswohl-fahrtsverband | Summe |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | in Mio Euro | | |
| Zuweisungen nach § 22 FAG | 9,05 | 25,53 | 98,42 | – | 133,00 |
| Investitionspauschale Schulbau | 8,05 | 25,16 | 80,12 | 6,67 | 120,00 |
| Zusammen | 17,10 | 50,69 | 178,54 | 6,67 | 253,00 |

In Höhe von bis zu 35 v. H. können die Mittel der Investitionspauschale Schulbau auch für Maßnahmen des Bauunterhalts verwendet werden.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 9 :**
**Zuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Jugendhilfe**

**IPR-Nr. 531** Kinder- und Jugendhilfe

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium der Finanzen
Alle Regierungspräsidien (operativ)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Art. 137 Abs. 5 Hessische Verfassung
§ 23b Finanzausgleichsgesetz (FAG)

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Landkreise, kreisfreie Städte und kreisangehörige Gemeinden mit eigenem Jugendamt erhalten jährliche Finanzzuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Jugendhilfe, die sie nach dem Jugendhilfegesetz zu tragen haben.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Leistung und Produkt sind deckungsgleich.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Den Kommunalen Finanzausgleich für die Gemeinden und Gemeindeverbände tragfähig gestalten.

**5. Empfänger**

Landkreise, kreisfreie Städte und kreisangehörige Gemeinden, die Jugendhilfeträger sind.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zuweisungsempfänger | Anzahl | 33 | 33 | 33 | 33 | 33 | 33 |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Jugendhilfeträger fördern | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| Zuweisung pro Jugendlichem (Einwohner im Alter bis 21 Jahren) | Euro | 51,98 | 51,85 | 51,85 | 51,28 | 50,62 | 50,08 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Fördermittel kostengünstig umsetzen | | | | | | | |
| Hinweis auf Förderprodukt Nr. 7 | | | | | | | |

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **63.000.000** | **63.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 63.000.000 | 63.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **63.000.000** | **63.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 63.000.000 | 63.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Bis zu 250.000 € im Jahr 2014 und 370.000 € im Jahr 2013 können zugunsten des Fonds "Heimerziehung in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1949 bis 1975" an Kapitel 08 07 abgeführt werden.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 63.000.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 63.000.000 | 63.000.000 | 63.000.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **63.000.000** | **63.000.000** | **63.000.000** | **63.000.000** |

Mittel der kommunalen Finanzausgleichsmasse

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

**Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

unbefristet

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 10:**
**Zuweisungen zu den Belastungen aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende und der örtlichen Sozialhilfe**

**IPR-Nr. 511** - Soziale Hilfen

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium der Finanzen
Alle Regierungspräsidien (operativ)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Art. 137 Abs. 5 Hessische Verfassung,
§§ 21, 23 und 23a Finanzausgleichsgesetz (FAG)

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Milderung der Belastungen der kreisfreien Städte und der Landkreise aus der örtlichen Sozialhilfe und aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

a) Zuweisungen zu den Belastungen aus der örtlichen Sozialhilfe
b) Zuweisungen zu den Belastungen aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Den Kommunalen Finanzausgleich für die Gemeinden und Gemeindeverbände tragfähig gestalten.

**5. Empfänger**

Landkreise und kreisfreie Städte

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zuweisungsempfänger | Anzahl | 26 | 26 | 26 | 26 | 26 | 26 |
| | | | | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Träger der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und der Sozialhilfe (SGB XII) fördern | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| Zuweisung Grundsicherung für Arbeitsuchende je Bedarfsgemeinschaft | Euro | 487,80 | 483,09 | 473,93 | 467,01 | 495,05 | 470,07 |
| | | | | | | | |

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Fördermittel kostengünstig umsetzen | | | | | | | |
| Hinweis auf Förderprodukt Nr. 7 | | | | | | | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **162.700.000** | **162.700.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 162.700.000 | 162.700.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **162.700.000** | **162.700.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 162.700.000 | 162.700.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Das Produkt erhöht oder vermindert sich um den Betrag, um den der tatsächlich aus dem staatlichen Teil des Landeshaushalts (Buchungskreis 2550) zugeführten Betrag den Wert von 100.000.000 € übersteigt oder hinter ihm zurück bleibt.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 62.622.750 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 162.700.000 | 162.700.000 | 62.700.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 101.841.350 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | 100.000.000 | |
| **Gesamt** | **162.700.000** | **162.700.000** | **162.700.000** | **164.464.100** |

Mittel der kommunalen Finanzausgleichsmasse und Mittel aus dem staatlichen Teil des Landeshaushalts (Buchungskreis 2550), die die Mittel der kommunalen Finanzausgleichsmasse verstärken.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

**Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 11:**

(nicht belegt)

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 12:**
**Zuweisungen zu den Belastungen der Heilkurorte**

**IPR-Nr. 612** - Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium der Finanzen
Alle Regierungspräsidien (operativ)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Art. 137 Abs. 5 Hessische Verfassung
§ 27a Finanzausgleichsgesetz (FAG)

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Gemeinden, die nach den Bestimmungen des Hessischen Beihilferechts als Heilkurorte anerkannt sind, erhalten für die Gemeindeteile, die im Heilkurorteverzeichnis enthalten sind, Finanzzuweisungen zum Ausgleich ihrer besonderen Belastungen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Leistung und Förderprodukt sind deckungsgleich.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Den Kommunalen Finanzausgleich für die Gemeinden und Gemeindeverbände tragfähig gestalten.

**5. Empfänger**

Gemeinden, die anerkannte Heilkurorte nach dem Heilkurorteverzeichnis sind.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zuweisungsempfänger | Anzahl | 29 | 29 | 29 | 29 | 29 | 29 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Heilkurorte fördern | | | | | | | |
| Zuweisungsbetrag je Bett in Reha-Einrichtungen | Euro | 741,94 | 741,94 | 731,18 | 732,70 | 732,65 | 698,54 |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Fördermittel kostengünstig umsetzen | | | | | | | |
| Hinweis auf Förderprodukt Nr. 7 | | | | | | | |

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **11.500.000** | **11.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 11.500.000 | 11.500.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **11.500.000** | **11.500.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 11.500.000 | 11.500.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 11.500.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 11.500.000 | 11.500.000 | 11.500.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 23.900 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **11.500.000** | **11.500.000** | **11.500.000** | **11.523.900** |

Mittel der kommunalen Finanzausgleichsmasse

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 13:**
**Zuweisungen zu den Ausgaben für Straßen**

**IPR-Nr. 412** - Straße

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium der Finanzen
Alle Regierungspräsidien (operativ)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Art. 137 Abs. 5 Hessische Verfassung
§ 27 Finanzausgleichsgesetz (FAG)

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Gemeinden und Landkreise erhalten als Träger der Baulast von Straßen jährlich Finanzzuweisungen. Dabei werden

a) für Ortsdurchfahrten im Zuge von Bundesstraßen 300.000 € an kreisfreie Städte
b) für Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen 900.000 € (400.000 € an kreisfreie Städte und 500.000 € an Gemeinden)
c) für Kreisstraßen 12.800.000 € (1.000.000 € an kreisfreie Städte, 200.000 € an Gemeinden und 11.600.000 € an Landkreise)

pauschal zugewiesen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Leistung und Förderprodukt sind deckungsgleich.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Den Kommunalen Finanzausgleich für die Gemeinden und Gemeindeverbände tragfähig gestalten.

**5. Empfänger**

Landkreise, kreisfreie Städte und Gemeinden, die Baulastträger von Straßen sind.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zuweisungsempfänger | Anzahl | 48 | 48 | 48 | 44 | 44 | 44 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Träger der Straßenbaulast fördern | | | | | | | |
| durchschnittliche Zuweisung je km Kreisstraßen im Gebiet von Landkreisen | Euro | 2.774,77 | 2.774,77 | 2.774,77 | 2.778,24 | 2.767,81 | 2.771,23 |
| | | | | | | | |

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Fördermittel kostengünstig umsetzen | | | | | | | |
| Hinweis auf Förderprodukt Nr. 7 | | | | | | | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **14.000.000** | **14.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 14.000.000 | 14.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **14.000.000** | **14.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 14.000.000 | 14.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 14.017.200 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 14.000.000 | 14.000.000 | 14.000.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 3.100 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **14.000.000** | **14.000.000** | **14.000.000** | **14.020.300** |

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

Mittel der kommunalen Finanzausgleichsmasse

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 14:**
**Zinsdienst für die Konjunkturprogramme des Landes und des Bundes**
IPR-Nr. 911 Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium der Finanzen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Art. 137 Abs. 5 Hessische Verfassung
§ 2 Abs. 1 Finanzausgleichsgesetz (FAG)
§§ 3 und 6 Hessisches Sonderinvestitionsprogrammgesetz

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Finanzierung der Zinslast für Darlehen nach § 3 (Darlehensmittel für die Schulen), nach § 6 Abs. 1 (Darlehensmittel für sonstige kommunale Infrastrukturmaßnahmen) und nach § 6 Abs. 3 (Kofinanzierungsdarlehen für Bundesmittel) Hessisches Sonderinvestitionsprogrammgesetz.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Leistung und Förderprodukt sind deckungsgleich.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Den Kommunalen Finanzausgleich für die Gemeinden und Gemeindeverbände tragfähig gestalten.

**5. Empfänger**

Kapitel 1703 des Landeshaushalts

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zuweisungsempfänger | Anzahl | 1 | 1 | 1 | | 1 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| entfällt - technisches Produkt zu Kap. 17 03 | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| entfällt - technisches Produkt zu Kap. 17 03 | | | | | | | |

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **47.000.000** | **47.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 47.000.000 | 47.000.000 | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **45.000.000** | **45.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 45.000.000 | 45.000.000 | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 46.909 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 49.846.273 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 45.000.000 | 47.000.000 | 49.000.000 | |
| **Gesamt** | **45.000.000** | **47.000.000** | **49.000.000** | **49.893.182** |

Mittel der kommunalen Finanzausgleichsmasse

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

31. Dezember 2039

# Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **2.876.579.000** | **2.782.306.000** | **2.577.604.000** | **2.160.448.000** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsertrag** | **2.876.579.000** | **2.782.306.000** | **2.577.604.000** | **2.160.448.000** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **10.000** | **10.000** | **10.000** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 10.000 | 10.000 | 10.000 | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **49.000.000** | **49.893.200** |
| | | **Betriebsaufwand** | **10.000** | **10.000** | **49.010.000** | **49.893.200** |
| | | **Eigenergebnis** | **2.876.569.000** | **2.782.296.000** | **2.528.594.000** | **2.110.554.800** |

# Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 135.867.000 | 144.550.000 | 221.363.000 | 263.714.600 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 135.867.000 | 144.550.000 | 221.363.000 | 263.714.600 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 2.837.436.000 | 2.751.846.000 | 2.574.957.000 | 2.194.871.200 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 175.000.000 | 175.000.000 | 175.000.000 | 175.214.500 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 3.012.436.000 | 2.926.846.000 | 2.749.957.000 | 2.370.085.700 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -2.876.569.000 | -2.782.296.000 | -2.528.594.000 | -2.106.371.100 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | 4.183.700 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 135.200 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 135.200 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | 135.200 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 4.318.900 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 1.927.900 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 1.927.900 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | 1.927.900 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | 1.927.900 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 6.246.800 |

## Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 2.876.579.000 | 2.782.306.000 | 2.577.604.000 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | – | – | – |
| – | Verpflichtung Folgejahre | – | – | – |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, soweit aus Lottomitteln finanziert | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 2.876.579.000 | 2.782.306.000 | 2.577.604.000 |

# Kapitel 17 20
## Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums der Finanzen

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **17 20** | **Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums der Finanzen** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 div | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>2 157 350 |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 214 820 | Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen | — | — | —<br>— |
| 233 div | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 135 867 000 | 144 550 000 | 121 358 000<br>113 171 414 |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 381 div | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 100 005 000 | 100 005 000 | 100 005 000<br>100 000 000 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 17 20 | 235 872 000 | 244 555 000 | 221 363 000<br>215 328 764 |

# Kapitel 17 20
## Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums der Finanzen

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 526 011 | Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>— |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 613 div | Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 2 408 236 000 | 2 320 646 000 | 2 190 757 000<br>1 763 272 411 |
| 633 div | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände<br>1. Zugunsten des Fonds "Heimerziehung in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1949 bis 1975" ist vorgesehen, im Haushaltsjahr 2014 bis zu 250.000 € und im Haushaltsjahr 2013 bis zu 370.000 € an Kapitel 08 07 abzuführen.<br>2. Im Haushaltsjahr 2014 können Mittel zur Verstärkung der unter 613 für Schlüsselzuweisungen veranschlagten Ausgaben eingesetzt werden. | 384 200 000 | 384 200 000 | 384 200 000<br>386 008 300 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 883 div | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände<br>In Höhe von bis zu 35 v. H. können die Mittel auch für Maßnahmen des Bauunterhalts verwendet werden. | 175 000 000 | 175 000 000 | 175 000 000<br>175 289 000 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 981 div | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 45 000 000 | 47 000 000 | 49 000 000<br>49 893 181 |
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 633 07 234 | Zusätzliche Finanzzuweisungen an Landkreise und kreisfreie Städte zum Ausgleich der Belastungen aus überdurchschnittlicher Arbeitslosigkeit | — | — | —<br>— |
| 633 14 234 | Härteausgleich für kreisfreie Städte und Landkreise wegen Minderzuweisungen im Bereich Soziales | — | — | —<br>— |
| 981 02 890 | Abführung an Kap. 17 03 - 381 01 wegen der Zinsbelastungen des Kommunalen Finanzausgleichs aus dem Sonderinvestitionsprogramm des Landes | — | — | —<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 17 20 | 3 012 446 000 | 2 926 856 000 | 2 798 967 000<br>2 374 462 892 |

# Kapitel 17 20
## Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums der Finanzen

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 17 20** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>2 157 350 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 135 867 000 | 144 550 000 | 121 358 000<br>113 171 414 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 100 005 000 | 100 005 000 | 100 005 000<br>100 000 000 |
| **Gesamteinnahmen** | | 235 872 000 | 244 555 000 | 221 363 000<br>215 328 764 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 10 000 | 10 000 | 10 000<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 2 792 436 000 | 2 704 846 000 | 2 574 957 000<br>2 149 280 711 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 175 000 000 | 175 000 000 | 175 000 000<br>175 289 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 45 000 000 | 47 000 000 | 49 000 000<br>49 893 181 |
| **Gesamtausgaben** | | 3 012 446 000 | 2 926 856 000 | 2 798 967 000<br>2 374 462 892 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -2 776 574 000 | -2 682 301 000 | -2 577 604 000<br>-2 159 134 128 |

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

## A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium des Inneren und für Sport verwalteten Produkte.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in dem Produktblatt aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

...

## Kapitel 17 24 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 15 | | Zuweisungen an Kommunen im Rahmen des Aktionsprogramms Sportanlagen | – | – | – | – | – | – | – |
| 17 | | Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock | 160 | 38.200,0 | – | 38.200,0 | – | 55 | 38.200,0 |
| | | **Summe** | | **38.200,0** | **–** | **38.200,0** | **–** | | **38.200,0** |

## Kapitel 17 24 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | 1 | 30.000,0 | – | 30.000,0 | – | – | – | – | – | – |
| – | 38.200,0 | – | 90 | 58.200,0 | – | 58.200,0 | – | 41 | 95.545,5 | – | 43.200,0 | -52.345,5 |
| **–** | **38.200,0** | **–** | | **88.200,0** | **–** | **88.200,0** | **–** | | **95.545,5** | **–** | **43.200,0** | **-52.345,5** |

## Kapitel 17 24 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 15:**
**Zuweisungen an Kommunen im Rahmen des Aktionsprogramms Sportanlagen**

**IPR-Nr. 631 Sport**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
Landkreise, Städte und Gemeinden (operativ)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Art. 137 Abs. 5 Hessische Verfassung
§ 33 Abs. 1 Nr. 14 Finanzausgleichsgesetz (FAG)
Richtlinien über die Gewährung von Zuweisungen an Kommunen im Rahmen des Aktionsprogramms Sportanlagen

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Durch die Veranschlagung von Verpflichtungsermächtigungen von insgesamt 30 Mio. Euro (Kassenwirksamkeit 2013 bis 2015) in der Zuständigkeit des Ministeriums des Innern und für Sport wurde im Jahr 2012 ein auf drei Jahre begrenztes Aktionsprogramm umgesetzt, um einen dringlichen Investitionsbedarf für Sportanlagen außerhalb der Mittel des Allgemeinen Investitionspauschale abzudecken.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Rahmenbedingungen für den organisierten Sport und nicht organisierten Sport verbessern.
(Fachziel Nr. 9 des HMdIS)

**5. Empfänger**

Hessische Landkreise, Städte und Gemeinden.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1** | **Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| **6.2** | **Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | Beschreibung der Kennzahl | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| **6.3** | **Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | Beschreibung der Kennzahl | | | | | | | |
| | | | | | | | | |

**Kapitel 17 24 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen**

Die Kennzahlenbildung führt nicht zu steuerbaren Informationen im outputorientierten Sinne, da es sich um ein auf drei Jahre begrenztes Aktionsprogramm handelt.

## 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Die Gemeinden oder Gemeindeverbände können die Mittel an Dritte weiterleiten, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 10.000.000 | 10.000.000 | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **10.000.000** | **10.000.000** | **–** | **–** |

Mittel der kommunalen Finanzausgleichsmasse

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

**Kapitel 17 24 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

Laufzeit bis einschließlich 2015.

## Kapitel 17 24 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 17:**
**Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock**

**IPR-Nr. 031 Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport im Einvernehmen mit dem Hessischen Ministerium der Finanzen
3 Regierungspräsidien (operativ)
Alle Landkreise (operativ)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Art. 137 Abs. 5 Hessische Verfassung
§§ 4 und 28 Finanzausgleichsgesetz (FAG)
Richtlinien über die Gewährung von Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock vom 17.02.2009 (Staatsanzeiger Nr. 10/2009, S. 581)

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Ausgleich außergewöhnlicher Kommunaler Belastungen, Ausgleich von Härten bei Durchführung des Finanzausgleichsgesetzes und des Gemeindefinanzreformgesetzes

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

a) Erstattung Ehrensold an Gemeinden und Städte für frühere ehrenamtliche Bürgermeister und Kassenverwalter, die aufgrund freiwilliger Gemeindezusammenschlüsse oder freiwilliger Eingliederung von Gemeinden ihre Ämter verloren haben sowie Ausgleichszulagen nach den Grundsätzen zur Altersversorgung ehemaliger ehrenamtlicher Bürgermeister. Auszahlung erfolgt über die Landkreise.
b) Zuweisungen zur teilweisen Abdeckung unvermeidbarer Rechnungsfehlbeträgean finanzschwache Kommunen
c) Zuweisungen für die Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit nach der Rahmenvereinbarung zur Förderung der Interkommunalen Zusammenarbeit
d) Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (z.B. zur Beseitigung von Elementarschäden), für die an keiner anderen Stelle des Landeshaushalts Mittel vorgesehen sind
e) Besondere Ausgaben im Interesse aller hessischen Kommunen (z.B. für Gutachten)
f) Zuweisungen für Zinsdiensthilfen nach Maßgabe des Schutzschirmgesetzes

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Kommunale Selbstverwaltung stärken und regionale Zusammenarbeit fördern (Fachziel 7 des HMdIS)

**5. Empfänger**

Kreisangehörige Gemeinden, kreisfreie Städte, Landkreise

## Kapitel 17 24 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der Bewilligungen | Stück | 160 | 55 | 90 | 41 | 43 | 40 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Den Gemeinden die Zuweisungsmittel zur Verfügung zu stellen, die zum Ausgleich unvermeidbarer Rechnungsfehlbeträge für die laufende Verwaltungstätigkeit erforderlich sind. | | | | | | | |
| Deckungsgrad der unvermeidbaren Rechnungsfehlbeträge bei kreisangehörigen Gemeinden durch Bewilligungen | % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Durchschnittliches Fördervolumen pro Bewilligung | EUR | 341.000 | 1.788.000 | 889.500 | 1.915.000 | 839.000 | 4.993.625 |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Produktbudget einhalten | | | | | | | |
| Ausschöpfung des Etatansatzes/Plansolls | % | 100 | 100 | 100 | 33 | 33 | 111 |
| | | | | | | | |
| Zuweisungen mit angemessenem Aufwand bewilligen. | | | | | | | |
| Anteil der Verwaltungskosten pro Fördermitteleuro | % | 0,97 | 0,92 | 1,01 | 2,81 | 3,58 | 1,38 |
| | | | | | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **38.200.000** | **38.200.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 38.200.000 | 38.200.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 17 24 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **38.200.000** | **38.200.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 38.200.000 | 38.200.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Die Mittel erhöhen bzw. vermindern sich um die Verrechnungen gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz, die im Kommunalen Finanzausgleich notwendig werden.

**9. Liquidität**

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 11.775.291 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 38.200.000 | 38.200.000 | 58.200.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **38.200.000** | **38.200.000** | **58.200.000** | **11.775.291** |

Mittel der kommunalen Finanzausgleichsmasse

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

# Kapitel 17 24 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **38.200.000** | **38.200.000** | **58.200.000** | **11.775.291** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsertrag** | **38.200.000** | **38.200.000** | **58.200.000** | **11.775.291** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Eigenergebnis** | **38.200.000** | **38.200.000** | **58.200.000** | **11.775.291** |

## Kapitel 17 24 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | – |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 38.000.000 | 38.000.000 | 58.000.000 | 11.775.291 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 200.000 | 200.000 | 200.000 | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 38.200.000 | 38.200.000 | 58.200.000 | 11.775.291 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -38.200.000 | -38.200.000 | -58.200.000 | -11.775.291 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | – |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | – |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | – |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | – |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 17 24 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 38.200.000 | 38.200.000 | 58.200.000 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 10.000.000 | 10.000.000 | – |
| – | Verpflichtung Folgejahre | – | – | – |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, soweit aus Lottomitteln finanziert | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 48.200.000 | 48.200.000 | 58.200.000 |

# Kapitel 17 24
# Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **17 24** | **Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport** | | | |
| | **EINNAHMEN** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 860 | Sonstige Verwaltungseinnahmen . . . . . | — | — | — |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 17 24 . . . . . | — | — | — |

# Kapitel 17 24
# Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| | Der Gesamtansatz des Kapitels erhöht oder vermindert sich um die Verrechnungen gemäß § 4 FAG, die im Kommunalen Finanzausgleich (Kap. 17 20/41) notwendig werden. | | | |
| 613 820 | Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände. . . . . | 10 000 000 | 38 000 000 | 58 000 000<br>11 795 291 |
| **n e u** | | | | |
| 623 820 | **Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände. . . . . .** | 28 000 000 | — | —<br>— |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 883 div | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände. . . . . .<br>Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurückbleiben. | 10 200 000 | 10 200 000 | 200 000<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 17 24. . . . . | 48 200 000 | 48 200 000 | 58 200 000<br>11 795 291 |

# Kapitel 17 24
# Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 17 24** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 38 000 000 | 38 000 000 | 58 000 000<br>11 795 291 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 10 200 000 | 10 200 000 | 200 000<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 48 200 000 | 48 200 000 | 58 200 000<br>11 795 291 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -48 200 000 | -48 200 000 | -58 200 000<br>-11 795 291 |

**Kapitel 17 25 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Kultusministeriums**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Kultusministeriums

## A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Kultusministerium verwalteten Produkte

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in dem Produktblatt aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

...

## Kapitel 17 25 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Kultusministeriums

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 18 | | Zuweisungen für Betreuungsangebote an Schüler | 1.271 | 6.570,0 | – | 6.570,0 | – | 1.271 | 6.570,0 |
| | | **Summe** | | **6.570,0** | **–** | **6.570,0** | **–** | | **6.570,0** |

## Kapitel 17 25 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Kultusministeriums

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 6.570,0 | – | 1.281 | 6.570,0 | – | 6.570,0 | – | 1.281 | 6.537,3 | – | 6.570,0 | 32,7 |
| **–** | **6.570,0** | **–** | | **6.570,0** | **–** | **6.570,0** | **–** | | **6.537,3** | **–** | **6.570,0** | **32,7** |

## Kapitel 17 25 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Kultusministeriums

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 18:**
**Zuweisungen für Betreuungsangebote an Schüler**

IPR-Nr. 311 - Schulische Allgemeinbildung

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Kultusministerium

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Hessisches Schulgesetz; § 22a Finanzausgleichsgesetz (FAG)
Empfehlungen für die Einrichtung und Durchführung von Betreuungsangeboten

Da das Schuljahr vom Haushaltsjahr abweicht, werden regelmäßig Verpflichtungsermächtigungen ausgebracht, um verbindliche Zusagen für die Betreuungsangebote auch für den Teil des Schuljahres geben zu können, der über das Haushaltsjahr hinaus geht.

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Sicherstellung von Betreuungsangeboten an Grundschulen sowie selbstständigen Sprachheilschulen und Schulen für Lernhilfen außerhalb der regulären Schulstunden in der Verantwortlichkeit der Schulträger

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Leistung und Förderprodukt sind deckungsgleich.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Qualitätsgesichert allgemeinbildende Abschlüsse ermöglichen.

**5. Empfänger**

32 Schulträger
für 1.166 Grundschulen und für 105 Förderschulen.
Die Schulträger können die ihnen aufgrund der vorgenannten Zählgrößen zufließenden Pauschalbeträge eigenverantwortlich für die Schulen konzentriert einsetzen, in denen tatsächlich eine entsprechende Betreuung angeboten wird.

## Kapitel 17 25 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Kultusministeriums

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zahl der förderbaren Schulen | Anzahl | 1.271 | 1.271 | 1.281 | 1.281 | 1.282 | 1.280 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Die öffentlichen Schulträger fördern für Schülerinnen und Schüler an Grundschulen sowie den Grundstufen der Schulen für Lernhilfe und der Sprachheilschulen Betreuungsangebote vor und/oder nach dem Unterricht. | | | | | | | |
| durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger | Euro | 5.169,16 | 5.169,16 | 5.128,81 | 5.103,26 | 5.111,26 | 5.125,52 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| Anzahl der Letztempfänger | Anzahl | 1.271 | 1.271 | 1.281 | 1.281 | 1.282 | 1.280 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **6.570.000** | **2.740.000** | **3.830.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 6.570.000 | 2.740.000 | 3.830.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **6.570.000** | **2.740.000** | **3.830.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 6.570.000 | 2.740.000 | 3.830.000 | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

**Kapitel 17 25 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Kultusministeriums**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 9. Liquidität

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 3.830.000 | 3.830.000 | 3.830.000 | 6.537.277 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 2.740.000 | 2.740.000 | 2.740.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **6.570.000** | **6.570.000** | **6.570.000** | **6.537.277** |

Mittel der kommunalen Finanzausgleichsmasse

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

## Kapitel 17 25 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Kultusministeriums

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **6.570.000** | **6.570.000** | **6.570.000** | **6.537.277** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsertrag** | **6.570.000** | **6.570.000** | **6.570.000** | **6.537.277** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Eigenergebnis** | **6.570.000** | **6.570.000** | **6.570.000** | **6.537.277** |

# Kapitel 17 25 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Kultusministeriums

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | – |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 6.570.000 | 6.570.000 | 6.570.000 | 6.537.277 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 6.570.000 | 6.570.000 | 6.570.000 | 6.537.277 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -6.570.000 | -6.570.000 | -6.570.000 | -6.537.277 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | – |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | – |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | – |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | – |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 17 25 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Kultusministeriums

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 6.570.000 | 6.570.000 | 6.570.000 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 3.830.000 | 3.830.000 | 3.830.000 |
| – | Verpflichtung Folgejahre | 3.830.000 | 3.830.000 | 3.830.000 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, soweit aus Lottomitteln finanziert | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 6.570.000 | 6.570.000 | 6.570.000 |

**Kapitel 17 25**
**Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Kultusministeriums**

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **17 25** | **Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Kultusministeriums** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 112 | Sonstige Verwaltungseinnahmen. . . . . | — | — | — |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 17 25. . . . . | — | — | — |

# Kapitel 17 25
# Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Kultusministeriums

| Kapitel / Titel | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 633 112 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 6 570 000 | 6 570 000 | 6 570 000<br>6 543 241 |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** / Haushaltsjahr | **2014** EUR | **2013** EUR | |
| | 2014 | | 3 830 000 | |
| | 2015 | 3 830 000 | — | |
| | 2016 | — | — | |
| | 2017 / 2017ff | — | — | |
| | 2018ff | — | | |
| | Gesamtverpflichtung | 3 830 000 | 3 830 000 | |
| | Gesamtausgaben Kapitel 17 25 | 6 570 000 | 6 570 000 | 6 570 000<br>6 543 241 |
| | **Abschluss Kapitel 17 25** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| | **Gesamteinnahmen** | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 6 570 000 | 6 570 000 | 6 570 000<br>6 543 241 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Gesamtausgaben** | 6 570 000 | 6 570 000 | 6 570 000<br>6 543 241 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | -6 570 000 | -6 570 000 | -6 570 000<br>-6 543 241 |

**Kapitel 17 27 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

## A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium für Wissenschaft und Kunst verwalteten Produkte.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in dem Produktblatt aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

...

## Kapitel 17 27 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 19 | | Zuweisungen zu den Ausgaben für Theater | 6 | 12.700,0 | – | 12.700,0 | – | 6 | 12.911,0 |
| 20 | | Zuweisungen für Bibliotheken, Museen und Musik-schulen | 110 | 2.250,0 | – | 2.250,0 | – | 110 | 2.250,0 |
| 21 | | Mitfinanzierung der Förderung der Kulturregion RheinMain | 1 | 1.791,0 | – | 1.791,0 | – | 1 | 2.141,0 |
| | | **Summe** | | **16.741,0** | **–** | **16.741,0** | **–** | | **17.302,0** |

## Kapitel 17 27 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 12.911,0 | – | 6 | 13.290,0 | – | 13.290,0 | – | 5 | 10.973,0 | – | 10.973,0 | – |
| – | 2.250,0 | – | 111 | 2.250,0 | – | 2.250,0 | – | 123 | 2.279,9 | 17,3 | 2.250,0 | -12,6 |
| – | 2.141,0 | – | 1 | 1.355,0 | – | 1.355,0 | – | 1 | 1.342,8 | – | 1.339,0 | -3,8 |
| **–** | **17.302,0** | **–** | | **16.895,0** | **–** | **16.895,0** | **–** | | **14.595,7** | **17,3** | **14.562,0** | **-16,4** |

## Kapitel 17 27 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 19:**
**Zuweisungen zu den Ausgaben für Theater**

**IPR-Nr. 331 - Kunst**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst im Einvernehmen mit dem Hessischen Ministerium der Finanzen und dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport.

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Art. 137 Abs. 5 Hessische Verfassung
§ 26 Finanzausgleichsgesetz (FAG)

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Die Mittel werden den Theatersitzstädten in Hessen (Wiesbaden, Darmstadt, Kassel, Gießen, Marburg, Frankfurt) im Einzelfall zur Verringerung des Zuschussbedarfs in den kommunalen Haushalten zugewiesen. Die Mittel sind zweckbestimmt zur Finanzierung der Betriebskosten der jeweiligen Theater.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Leistung und Produkt sind deckungsgleich.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Theater fördern

**5. Empfänger**

Städte

Folgende Zuweisungen sind vorgesehen:

| | **2013** | **2014** |
|---|---|---|
| Stadt Wiesbaden | 2.096.000 EUR | 2.126.200 EUR |
| Stadt Darmstadt | 2.274.700 EUR | 2.034.300 EUR |
| Stadt Kassel | 1.980.600 EUR | 1.980.600 EUR |
| Stadt Gießen | 3.883.400 EUR | 3.883.400 EUR |
| Stadt Marburg | 333.000 EUR | 333.000 EUR |
| Stadt Frankfurt am Main | 2.342.400 EUR | 2.342.400 EUR |
| **Summe** | **12.910.100 EUR** | **12.699.900 EUR** |
| **Aufgerundet** | **12.911.000 EUR** | **12.700.000 EUR** |

## Kapitel 17 27 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Empfänger | Anzahl | 6 | 6 | 6 | 5 | 5 | 5 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Teilhabe möglichst breitet Schichten der Bevölkerung an der Theaterkunst fördern | | | | | | | |
| Besucher | Anzahl in Mio. | 1,2 | 1,2 | 1,5 | 1,1 | 1,8 | 1,4 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Entlastung der Kommunen bei den Ausgaben für öffentlich getragene Theater | | | | | | | |
| Höhe der kommunalen Zuschüsse für öffentlich getragene Theater | Mio. EUR | 106,0 | 106,0 | 106,8 | 105,0 | 106 | 105,5 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **12.911.000** | **12.911.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 12.911.000 | 12.911.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **12.700.000** | **12.700.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 12.700.000 | 12.700.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Produktbezogene Rückzahlungen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

## Kapitel 17 27 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 10.973.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 12.700.000 | 12.911.000 | 13.290.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **12.700.000** | **12.911.000** | **13.290.000** | **10.973.000** |

Mittel der kommunalen Finanzausgleichsmasse

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

## Kapitel 17 27 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 20:**
**Zuweisungen zu den Ausgaben für Bibliotheken, Museen und Musikschulen**

**IPR-Nr. 332 - Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst im Einvernehmen mit dem Hessischen Ministerium der Finanzen und dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport sowie
a) Fachstelle für öffentliches Bibliothekswesen bei der LB Wiesbaden
b) Hessischer Museumsverband Kassel
c) Verband deutscher Musikschulen, Landesverband Hessen

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Art. 137 Abs. 5 Hessische Verfassung
§§ 26a, 33 Abs. 1 Nr. 13 Finanzausgleichsgesetz (FAG)
Richtlinien der Landesregierung für die Förderung von Musikschulen und zur Führung der Bezeichnung "Staatlich geförderte Musikschule", StAnz. 2002 Nr. 51/52, Seite 4819 (zu c)

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Mittel für kommunale Träger von Bibliotheken, Museen und Musikschulen im Wege der Einzelbewilligung zur Verringerung des Zuschussbedarfs in den kommunalen Haushalten.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

a) Zuschüsse werden gewährt zum Neu- und Umbau von Bibliotheksgebäuden (bis zu 250 T€), deren Einrichtung, zum Erwerb von Medien und für die informationstechnische Infrastruktur (1,25 Mio. € abzüglich der Bauzuschüsse).
b) Zuschüsse werden gewährt für investive Maßnahmen, Museumskonzeption, wissenschaftliche Inventarisierung, Forschung, Museumstechnik und -gestaltung, Maßnahmen zur Konservierung, Restaurierung, Präparierung, Sammlungserwerb und Ausstellungsvorhaben (800 T€).
c) Die Zuschüsse werden allen kommunalen Trägern von Musikschulen im Rahmen der Projektförderung als Zuschuss zu den laufenden, zuwendungsfähigen Ausgaben gewährt (200 T€).

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen.

**5. Empfänger**

Städte, Gemeinden, Landkreise

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Zuweisungen | Anzahl | 110 | 110 | 111 | 123 | 111 | 120 |

## Kapitel 17 27 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Kommunale Bibliotheken: Strukturelle Verbesserung der bibliothekarischen Versorgung | | | | | | | |
| Anteil der "gemischten" Förderanträge an der Gesamtzahl der bewilligten Anträge | Prozent | 50 | 50 | 45 | 29,6 | 47 | 40 |
| 6.2.2 Kommunale Museen: Die Vielfalt regionaler Museen in kommunaler Trägerschaft fördern | | | | | | | |
| Besucher geförderter kommunaler Museen | Anzahl | 670.000 | 660.000 | 650.000 | 729.575 | 720.000 | |
| 6.2.3 Kommunale Musikschulen: Teilhabe möglichst vieler Kinder und Jugendlichen am aktiven Musizieren | | | | | | | |
| Schüler an geförderten Musikschulen | Anzahl | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.600 | 16.700 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Kommunale Bibliotheken | | | | | | | |
| Anteil der Landesförderung an den Gesamtkosten der bewilligten Anträge | Prozent | 52 | 52 | 53 | 50,7 | 53 | 54 |
| 6.3.2 Kommunale Museen | | | | | | | |
| Landeszuschuss pro Besucher | Euro | 1,19 | 1,21 | 1,23 | 1,11 | 1,11 | |
| 6.3.3 Kommunale Musikschulen | | | | | | | |
| Höhe der kommunalen Zuschusse für öffentlich getragene Musikschulen | Mio. Euro | 4,3 | 4,3 | 4,5 | 4,7 | 4,9 | |

**Zu 6.2.1:** Fördermittel bzw. Zuschüsse können zum Neu- und Umbau von Bibliotheksgebäuden, deren Einrichtung, für die informationstechnische Infrastruktur und zum Erwerb von Medien gewährt werden. Gemischte Anträge sind solche, die sich nicht nur auf die Beantragung von Medien beschränken. Solche Fördermaßnahmen sind besonders gut geeignet, das bibliothekarische Angebot zu verbessern.

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.250.000** | **2.250.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.250.000 | 2.250.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 17 27 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.250.000** | **2.250.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.250.000 | 2.250.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 2.910.600 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 2.250.000 | 2.250.000 | 2.250.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 15.200 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **2.250.000** | **2.250.000** | **2.250.000** | **2.925.800** |

Mittel der kommunalen Finanzausgleichsmasse.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

## Kapitel 17 27 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 21:**
**Mitfinanzierung der Förderung der Kulturregion RheinMain**

**IPR-Nr. 33 - Kultur und Religion**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst.

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

§ 2 Finanzausgleichsgesetz (FAG)
§ 1 Abs. 1 Nr. 5 Ballungsraumgesetz (BallRG) in der jeweils gültigen Fassung.
§§ 51 - 68 Abgabenordnung (AO) in der jeweils gültigen Fassung
§§ 1 ff. GmbHG in der jeweils gültigen Fassung
Gesellschaftsvertrag v. 20.12.2007 zwischen dem Land Hessen und derzeit den kreisfreien Städten Darmstadt und Frankfurt a.M. sowie den Landkreisen Hochtaunus und Main-Taunus.

**3. Produkt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Zur Weiterentwicklung der Kultur im Rhein-Main-Gebiet sollen regionale, dezentrale Projekte mit neuen, zentralen Höhepunkten mit internationaler Ausstrahlung kombiniert werden. Infolge des Ballungsraumgesetzes soll eine freiwillige Kooperation im Kulturbereich durch das Land, die Gebietskörperschaften auf Kreis- und Kommunalebene und die Wirtschaft entstehen. Diese Kooperation soll zweigleisig erfolgen:
Die KulturRegion Frankfurt RheinMain gGmbH soll sich auf regionale und überregionale Projekte beschränken, während die Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH kulturelle Großereignisse von nationaler und internationaler Bedeutung finanzieren soll. Die Kulturregion Frankfurt RheinMain gGmbH und die Gemeinnützige Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH sollen zunächst kooperieren. Mittelfristig ist die Zusammenführung der Gesellschaften bzw. die Gründung einer Stiftung vorgesehen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Anteil der Kommunen aus der Finanzausgleichsmasse zur Finanzierung der Kulturregion RheinMain.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Hessische Kulturprojekte und -netzwerke fördern.

**5. Empfänger**

Kapitel 15 50, Bukr. 2995, Produkt-Nr. 9: Förderung der Kulturregion RheinMain.

## Kapitel 17 27 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Empfänger | Anzahl | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **2.141.000** | **2.141.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 2.141.000 | 2.141.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **1.791.000** | **1.791.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.791.000 | 1.791.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Mehr wegen Beitritts der Landeshauptstadt Wiesbaden und des voraussichtlichen Beitritts der Stadt Hanau. Im Haushaltsjahr 2013 ist zudem der auf Wiesbaden entfallende Betrag noch rückwirkend für 2012 zu leisten.

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

## Kapitel 17 27 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.342.833 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.791.000 | 2.141.000 | 1.355.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.791.000** | **2.141.000** | **1.355.000** | **1.342.833** |

Mittel der kommunalen Finanzausgleichsmasse.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

unbefristet

## Kapitel 17 27 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **16.741.000** | **17.302.000** | **16.895.000** | **14.562.000** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **2.100** |
| | | **Betriebsertrag** | **16.741.000** | **17.302.000** | **16.895.000** | **14.564.100** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **1.791.000** | **2.141.000** | **1.355.000** | **1.342.833** |
| | | **Betriebsaufwand** | **1.791.000** | **2.141.000** | **1.355.000** | **1.342.833** |
| | | **Eigenergebnis** | **14.950.000** | **15.161.000** | **15.540.000** | **13.221.267** |

## Kapitel 17 27 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | – |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 14.950.000 | 15.161.000 | 15.540.000 | 13.222.900 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | – | – | – | 30.000 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 14.950.000 | 15.161.000 | 15.540.000 | 13.252.900 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -14.950.000 | -15.161.000 | -15.540.000 | -13.252.900 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | -31.633 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | -31.633 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 15.200 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 15.200 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | 15.200 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | 15.200 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | -16.433 |

## Kapitel 17 27 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 16.741.000 | 17.302.000 | 16.895.000 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | – | – | – |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | – | – | – |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 16.741.000 | 17.302.000 | 16.895.000 |

# Kapitel 17 27
# Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **17 27** | **Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst** | | | |
| | **EINNAHMEN** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 div | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | — 15 200 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 17 27 | — | — | — 15 200 |

# Kapitel 17 27
# Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 633 div | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 14 950 000 | 15 161 000 | 15 540 000<br>13 898 800 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 883 186 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | —<br>630 000 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 1 791 000 | 2 141 000 | 1 355 000<br>1 342 833 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 17 27 | 16 741 000 | 17 302 000 | 16 895 000<br>15 871 633 |

# Kapitel 17 27
# Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 17 27** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>15 200 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>15 200 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 14 950 000 | 15 161 000 | 15 540 000<br>13 898 800 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>630 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 1 791 000 | 2 141 000 | 1 355 000<br>1 342 833 |
| **Gesamtausgaben** | | 16 741 000 | 17 302 000 | 16 895 000<br>15 871 633 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -16 741 000 | -17 302 000 | -16 895 000<br>-15 856 433 |

**Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums**
**für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

## A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung verwaltete Produkte.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in den Produktblättern aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

...

# Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 16 | | Zuweisungen im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms und des Kirchbaulastvergleichs | 790 | 16.000,0 | – | 16.000,0 | – | 790 | 15.000,0 |
| 22 | | Förderung des ÖPNV- Angebots | 3 | 121.450,0 | – | 121.450,0 | – | 3 | 121.450,0 |
| 23 | | Förderung der Beseitigung von Notständen an kommunalen Verkehrswegen | – | – | – | – | – | – | – |
| 24 | | Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen | 35 | 107.900,0 | – | 107.900,0 | – | 35 | 224.000,0 |
| 25 | | Nicht belegt | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe** | | **245.350,0** | **–** | **245.350,0** | **–** | | **360.450,0** |

# Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 15.000,0 | – | 750 | 15.000,0 | – | 15.000,0 | – | 796 | 15.214,6 | 4.381,8 | 14.000,0 | 3.167,2 |
| – | 121.450,0 | – | 3 | 101.450,0 | – | 101.450,0 | – | 3 | 121.149,8 | – | 121.450,0 | 300,2 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | 86.111,9 | 82.176,2 | 4.000,0 | 64,3 |
| – | 224.000,0 | – | 35 | 103.700,0 | – | 103.700,0 | – | – | 6.387,3 | 702,7 | 106.000,0 | 100.315,4 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **360.450,0** | **–** | | **220.150,0** | **–** | **220.150,0** | **–** | | **228.863,6** | **87.260,7** | **245.450,0** | **103.847,1** |

# Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 16 :**
**Zuweisungen im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms und des Kirchenbaulastvergleichs**

**IPR-Nr. 421** - Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) fachlich
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen

§ 33 Abs. 1 Nr. 11 Finanzausgleichsgesetz (FAG)

Programm und Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung

in den jeweils gültigen Fassungen.

Rahmenvereinbarung zur Ablösung der Kirchenbaulasten vom 17. Dezember 2003

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Weiterentwicklung der ländlichen Siedlungsstruktur durch Beseitigung funktionaler und städtebaulicher Mängel in ländlichen Gemeinden und Ortsteilen.
Förderung der Ablösung der Kirchenbaulasten baulastpflichtiger Kommunaler Träger.

Die Mittel für die Dorferneuerung dienen auch zur Kofinanzierung von EU Mitteln (vgl. Kap. 0705 FP 96).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Zuweisungen für Kommunale Vorhaben im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms.
b) Zuweisungen für kirchenbaulastpflichtige Kommunale Träger, die der Rahmenvereinbarung beigetreten sind.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Umsetzung einer modernen und effizienten Wirtschafts-, Technologie- und Strukturförderung, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Hessen national und international weiter zu erhöhen sowie den Wohlstand der hessischen Bürgerinnen und Bürger zu sichern und zu erhöhen. Insbesondere durch die Förderung von kleinen und mittleren Betrieben in Handwerk, Handel, Industrie und im Dienstleistungsbereich sowie von innovativen Exitenzgründungen in allen Regionen Hessens sollen bestehende Arbeitsplätze dauerhaft gesichert und neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

### 5. Empfänger

a) Kommunen
b) Kommunen, die dem Baulastvergleich beigetreten sind

**Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**
**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bewilligungen/Zuweisungen | Anzahl | 790 | 790 | 750 | 796 | 755 | 850 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 a) Dorferneuerungsprogramm | | | | | | | |
| - Zahl der Förderschwerpunkte | Anzahl | 234 | 234 | 260 | 240 | 243 | - |
| Wohnqualität im Ortskern verbessern | | | | | | | |
| Veränderung der Einwohnerzahl | | | | | | | |
| Kulturelles Erbe erhalten | | 620 | 820 | 255 | | | |
| Anteil der nachhaltig gesicherten Bausubstanz | | | | | | | |
| b) Kirchenbaulastvergleich: | | | | | | | |
| - dem Baulastvergleich beigetretene Kommunen | Anzahl | | 255 | 255 | 255 | 255 | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vollständiger Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilliungsvolumen / geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote ) | % | 100 | 100 | 100 | 99 | 90 | 100 |

Erläuterung zu 6.2.1: Die Anzahl der Förderschwerpunkte verringert sich aufgrund Bündelung und Umstellung auf eine mögliche gesamtkommunale Förderung.

## 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **15.700.000** | **5.600.000** | **2.700.000** | **2.700.000** | **2.000.000** | **2.000.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 15.000.000 | 5.600.000 | 2.700.000 | 2.700.000 | 2.000.000 | 2.000.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **16.000.000** | **6.600.000** | **2.700.000** | **2.700.000** | **2.000.000** | **2.000.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 16.000.000 | 6.600.000 | 2.700.000 | 2.700.000 | 2.000.000 | 2.000.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.

8.2 Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.

8.3 Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

8.4 Aus dem Ansatz können den Gemeinden (GV) Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten (kommunalersetzende Maßnahmen).

8.5 Aus der Liquidität nach Ziffer 9 kann anteilig auch die Dientleistungsvergütung der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen in Höhe von insgesamt 50.000 € finanziert werden.

8.6 Ausgaben dürfen auch zur Finanzierung des Landesanteils von Dorferneuerungsmaßnahmen, die aus Bundesmitteln aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)" oder aus EU-Mitteln aus dem EU-Programm "Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)" kofinanziert werden, geleistet werden. Die Verbuchung der Bundesmittel erfolgt bei Kap. 07 05 FP 93 und der EU-Mittel bei Kap. 07 05 FP 96. § 35 Abs. 2 Satz 1 LHO findet in diesen Fällen keine Anwendung.

8.7 Minderungen aus Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

8.8 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

8.9 Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurück bleiben sowie um frei werdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren.

### 9. Liquidität

| | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 7.400.000 | 13.470.000 | 14.470.000 | 21.013.896 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 6.600.000 | 5.600.000 | 5.600.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | 2.030.000 | 2.030.000 | 2.030.000 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **14.000.000** | **21.100.000** | **22.100.000** | **23.043.896** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

**Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums**
**für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

- Geänderter GAK-Rahmenplan des Bundes für die Förderungsgrundsätze integrierte ländliche Entwicklung (Änderung der Fördervoraussetzungen, -gegenstände und -konditionen) vom 12. Dezember 2003.
- Entwicklungsplan für den ländlichen Raum des Landes Hessen für die Förderperiode 2007 bis 2013.

a) unbefristet
b) Die finanzielle Abwicklung der Förderung der Ablösung der Kirchenbaulasten läuft bis einschließlich 2013.

**Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums**
**für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**
**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 22:**
**Förderung des ÖPNV-Angebots**

**IPR-Nr. 415** - Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) fachlich und operativ

3 Regierungspräsidien (operativ)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen

Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbünden

in den jeweils gültigen Fassungen

Regionalisierungsgesetz vom 27.12.1993 (BGBl. I, S. 2395), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 12.12.2007 (BGBl. I, S.2871).

§ 45 a Personenbeförderungsgesetz (PBefG) in der Neufassung vom 08.08.1990, zuletzt geändert durch Artikel 100 des Gesetzes vom 08.12.2010 (BGBl. I S.1864)

§ 6a des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG) in der im Bundesgesetzblatt Teil III Gliederungsnummer 930-1 veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 299 der Verordnung vom 31.10.2006 (BGBl. I, S. 2407).

Gesetz über den Öffentlichen Personennahverkehr in Hessen (ÖPNVG) vom 01.12.2005 (BGBl. I, S. 786 ff), geändert durch Gesetz vom 14.12.2009 (GVBl. I S. 658).

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Die Fördermittel des Landes und weitere kommunale Fördermittel schließen die Finanzierungslücke zwischen den Fahrgeldeinnahmen und den Kosten und sichern so das ÖPNV-Angebot sowie dessen weitere Entwicklung in Qualität und Quantität im Sinne des Gemeinwohlauftrages der Daseinsvorsorge.

Das Land stellt die Fördermittel für die ÖPNV - Aufgabenträger in mehrjährigen Finanzierungsvereinbarungen mit den drei Verkehrsverbünden Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV), Nordhessischer Verkehrsverbung (NVV) und den Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) zur Verfügung.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Das Förderprodukt umfasst folgende Leistungen:

a) Konsumtive Förderung der Verkehrsverbünde:
Rhein Main Verkehrsverbund (RMV),
Nordhessischer Verkehrsverbund (NVV) und
Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN).
b) Ausgleich für gemeinwirtschaftliche Leistungen im Ausbildungsverkehr an Verkehrsunternehmen des ÖPNV, die von den Kommunen betrieben werden oder an denen Kommunen mit mehr als 50 % beteiligt sind (Abschlusszahlungen).

**Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums**
**für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**
**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen zu stärken. Zur Sicherung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

## 5. Empfänger

3 Verkehrsverbünde sowie in Einzelfällen Verkehrsunternehmen, die nach der Änderung des ÖPNVG noch nachlaufende Abschlusszahlungen erhalten.

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbünden | Anzahl | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherung des Verkehrsangebotes im ÖPNV | | | | | | | |
| Jahresleistung in Zug- und regionalen Bus-km nach Verkehrsverbünden bezogen auf Einwohner im Verbundgebiet: (RMV = 13,4 km, NVV = 18,2 km, VRN = 27,1 km) | | | | | | | |
| RMV | km | 13,3 | 13,3 | 13,3 | 13,3 | 13,3 | 13,6 |
| NVV | km | 18,8 | 18,8 | 18,5 | 18,0 | 18,0 | 17,8 |
| VRN | km | 27,1 | 27,1 | 27,1 | 27,1 | 27,1 | 27,0 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vollständiger Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen / geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote ) | % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |

Die hier angegebenen Zählgrößen/Mengen beinhalten auch das Förderprodukt bei Kap. 07 15 - FP 69 (Förderung des ÖPNV-Angebots).

## Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **121.450.000** | **121.450.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 121.450.000 | 121.450.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **121.450.000** | **121.450.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 121.450.000 | 121.450.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.

8.2 Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.

8.3 Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 121.449.843 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 121.450.000 | 121.450.000 | 101.450.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **121.450.000** | **121.450.000** | **101.450.000** | **121.449.843** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Finanzierungsvereinbarungen (Verbundverträge) mit RMV, NVV und VRN wurden für die Jahre 2010 bis 2014 abgeschlossen; jährlicher Haushaltsvorbehalt.

# Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 23**
**Förderung der Beseitigung von Verkehrsnotständen an kommunalen Verkehrswegen**

**IPR-Nr. 412** - Straße

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich)
Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen

§ 33 des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) und Richtlinien

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Förderung der Beseitigung punktueller Verkehrsnotstände, Förderung des Radverkehrs, Kofinanzierung zu der GVFG Förderung bzw. der Förderung durch den Kompensationsbetrag nach § 5 Abs. 3 Entflechtungsgesetz.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

vgl. 3.1

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

Gemeinden und Gemeindeverbände

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bewilligungen | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 32 | 95 | 110 |

## Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Optimierung der Verkehrsinfrastruktur durch Bau oder Ausbau von kommunalen Straßen und Radverkehrsanlagen | | | | | | | |
| - Länge der neu bewilligten Straßen | km | 0 | 0 | - | 36 | | |
| - Länge der neu bewilligten Radwege | km | 0 | 0 | - | 32 | | |
| - Länge der neu bewilligten Gehwege | km | 0 | 0 | - | 35 | | |
| - Anzahl der neu bewilligten separaten Sonder-Bauwerke | Anzahl | 0 | 0 | - | 27 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vollständiger Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewilligungsvolumen / geplantes Bewilligungsvolumen (= Bewilligungsquote ) | % | - | - | - | 100 | 143 | 100 |

Die hier angegebenen Kennzahlen beinhalten die Förderprodukte bei Kap. 17 30 - FP Nr. 23 (Förderung der Beseitigung von Notständen an kommunalen Verkehrswegen), FP Nr. 24 (Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen) und Kap. 17 52 - FP Nr. 45 (Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden im Rahmen des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (GVFG) bzw. Kompensationsbetrag nach § 5 Abs. 3 Entflechtungsgesetz (EnflechtG)).

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.

8.2 Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.

8.3 Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

8.4 Minderungen aus Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | 1.000.000 | 1.000.000 | 88.972.510 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **1.000.000** | **1.000.000** | **88.972.510** |

Im Ist 2011 sind 80 Mio. EUR für das Sonderprogramm Winterschäden enthalten.

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

# Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 24**
**Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen**

**IPR-Nr. 415** - Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich)
Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen
§ 33 des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) und Richtlinien

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Investive Förderung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV).

Die Mittel dienen im wesentlichen der Kofinanzierung Kap. 17 52 - FP Nr. 45 Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden im Rahmen des Entflechtungsgesetz (EntflechtG) sowie der Finanzierung der hessischen ÖPNV-Großprojekte und der weiteren sich in Vorbereitung befindlicher Maßnahmen.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

-Projekte des öffentlichen Personennahverkehrs
-Kofinanzierung von Projekten aus dem GVFG Landesprogramm
-Kofinanzierung von Großprojekten aus dem GVFG Bundesprogramm: 1. + 2.Bauabschnitt des viergleisigen Ausbaus der S 6, Gateway Gardens, II. Stufe S-Bahn Rhein-Neckar (hessischer Teil)

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

Kommunen, ÖPNV-Aufgabenträger, Verkehrsunternehmen, private Zuwendungsempfänger, Verkehrsinfrastrukturunternehmen

# Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | 35 | 35 | 35 | 43 | 52 | 35 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Optimierung der Verkehrsinfrastruktur durch Bau oder Ausbau von kommunalen Straßen und weg Radverkehrsanlagen | | | | | | | |
| - Länge der neu bewilligten Straßen | km | - | - | - | 0 | 81 | |
| - Länge der neu bewilligten Radwege | km | - | - | - | 0 | 70 | |
| - Länge der neu bewilligten Gehwege | km | - | - | - | 0 | 32 | |
| - Anzahl der neu bewilligten Sonder-Bauwerke | Anzahl | - | - | - | 0 | 21 | |
| 6.2.2 Wertschöpfung je Euro Zuwendung bei Bau oder Ausbau von kommunalen Verkehrswegen und Radverkehrsanlagen | | | | | | | |
| - Wertschöpfung | Euro | 2,3 | 2,3 | 2,3 | - | - | - |
| 6.2.3 Geförderte Vorhaben je Maßnahmengruppe im kommunalen Straßenbau | | | | | | | |
| - Geh-/Radwege an Bundes-/Landesstraßen, Bundes-/Landesstraßen | Anzahl | 40 | 40 | 40 | - | - | - |
| - Eisenbahn-Kreuzungsmaßnahmen | Anzahl | 10 | 10 | 10 | - | - | - |
| - Kreisstraßen | Anzahl | 60 | 60 | 60 | - | - | - |
| - verkehrswichtige innerörtliche Straßen | Anzahl | 20 | 20 | 20 | - | - | - |
| - Fußgänger-/Radverkehrsanlagen | Anzahl | 10 | 10 | 10 | - | - | - |
| - Sonstige Verkehrsanlagen | Anzahl | 0 | 0 | 0 | - | - | - |
| 6.2.4 Wertschöpfung je Euro Zuwendung bei Förderungen im (ÖPNV) Öffentlichen Personennahverkehr | | | | | | | |
| - Wertschöpfung bei Förderung von Baukosten | Euro | 2,35 | 2,35 | 2,35 | - | - | - |
| - Wertschöpfung bei Förderung von Planungskosten | Euro | 1,85 | 1,85 | 1,85 | - | - | - |
| 6.2.5 Geförderte Vorhaben je Maßnahmengruppe im ÖPNV | | | | | | | |
| - Bahnhof/Station | Anzahl | 15 | 15 | 15 | 10 | - | - |
| - Haltestelle /ZOB/Umsteigeanlage | Anzahl | 20 | 20 | 20 | 17 | - | - |

## Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| - P+R, B+R, K+R, Umsteige-plätze, Parkleitsystem | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 16 | - | - |
| - Beschleunigung des ÖPNV | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 0 | - | - |
| - Fahrgastinformation/Mobilitäts-zentrale | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 0 | - | - |
| -Bahntrassen | Anzahl | 5 | 5 | 5 | 0 | - | - |
| - Sonstiges | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 3 | - | - |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vollständiger Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewillgungsvolu-men / geplantes Bewilligungsvolu-men (= Bewilligungsquote ) | % | 100 | 100 | 100 | 6,03 | 21 | 46,8 |

Die Kennzahlen wurden wegen Verstärkung der Aussagekraft angepasst.

Die hier angegebenen Kennzahlen beinhalten die Förderprodukte bei Kap. FP Nr. 24 (Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen) und Kap. 17 52 - FP Nr. 45 (Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden im Rahmen des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (GVFG) bzw. Kompensationsbetrag nach § 5 Abs. 3 Entflechtungsgesetz (EntflechtG)).

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **224.000.000** | **24.000.000** | **25.000.000** | **50.000.000** | **50.000.000** | **75.000.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 224.000.000 | 24.000.000 | 25.000.000 | 50.000.000 | 50.000.000 | 75.000.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **107.900.000** | **7.900.000** | **25.000.000** | **25.000.000** | **25.000.000** | **25.000.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 107.900.000 | 7.900.000 | 25.000.000 | 25.000.000 | 25.000.000 | 25.000.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums**
**für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

8.1 Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.

8.2 Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.

8.3 Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

8.4 Minderungen aus Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

8.5 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

8.6 Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurück bleiben sowie um frei werdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 16.100.000 | – | 30.300.000 | 12.658.790 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 7.900.000 | 24.000.000 | 3.700.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 | 213.350 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **25.000.000** | **25.000.000** | **35.000.000** | **12.872.140** |

Maßnahmen der S-Bahn-Finanzierung (Nr. 3b) werden von den betroffenen Kommunen durch im Finanzausgleich zu vereinnahmende "Zuweisungen der Kommunen für S-Bahn Rhein-Main und Dreieichbahn" mitfinanziert.

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

# Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **245.350.000** | **360.450.000** | **220.150.000** | **245.450.000** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **4.662.513** |
| | | **Betriebsertrag** | **245.350.000** | **360.450.000** | **220.150.000** | **250.112.513** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **59.479** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | 50.000 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | 9.479 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **–** | **–** | **–** | **59.479** |
| | | **Eigenergebnis** | **245.350.000** | **360.450.000** | **220.150.000** | **250.053.034** |

# Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | 82.030.000 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | 82.030.000 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 245.350.000 | 360.450.000 | 220.150.000 | 201.149.843 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | – | – | – | 27.654.341 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 245.350.000 | 360.450.000 | 220.150.000 | 228.804.184 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -245.350.000 | -360.450.000 | -220.150.000 | -146.774.184 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | 103.278.850 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 15.978 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 15.978 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | 15.978 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 103.294.828 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 552.225 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 552.225 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 52.815.538 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 52.815.538 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -52.263.313 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -52.263.313 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 51.031.515 |

# Kapitel 17 30 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 245.350.000 | 360.450.000 | 220.150.000 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 23.500.000 | 14.470.000 | 45.770.000 |
| – | Verpflichtungen Folgejahre | 109.400.000 | 209.400.000 | 109.400.000 |
| – | Zuführungen zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, soweit aus Lottomitteln finanziert | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 159.450.000 | 165.520.000 | 156.520.000 |

# Kapitel 17 30
# Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

| Kapitel<br>Titel | | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | | | | |
| **17 30** | | **Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung** | | | |
| | | **E I N N A H M E N** | | | |
| | | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 | div | Sonstige Verwaltungseinnahmen. . . . . | — | — | —<br>462 713 |
| | | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 333 | 741 | Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden. . . . . | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 000 000<br>213 350 |
| 381 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | — | 2 030 000 | 2 030 000<br>82 030 000 |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 17 30. . . . . | 1 000 000 | 3 030 000 | 3 030 000<br>82 706 063 |

# Kapitel 17 30
# Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 633 div | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | 800 000<br>160 301 343 |
| 671 521 | Erstattungen an Inland | — | — | —<br>50 000 |
| 682 741 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) | 121 450 000 | 121 450 000 | 100 650 000<br>121 148 500 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 883 div | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 39 000 000 | 47 100 000 | 58 100 000<br>42 595 196 |
| | Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich um die Beträge, um den die tatsächlich eingegangen Verpflichtungen hinter den Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurück bleiben. | | | |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 27 700 000 |
| 2015 | 27 700 000 | 52 700 000 |
| 2016 | 27 700 000 | 52 000 000 |
| 2017 / 2017ff | 27 000 000 | 77 000 000 |
| 2018ff | 27 000 000 | |
| Gesamtverpflichtung | 109 400 000 | 209 400 000 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 891 741 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | — | — | —<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 17 30 | 160 450 000 | 168 550 000 | 159 550 000<br>324 095 039 |

# Kapitel 17 30
# Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 17 30** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>462 713 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 1 000 000 | 3 030 000 | 3 030 000<br>82 243 350 |
| **Gesamteinnahmen** | | 1 000 000 | 3 030 000 | 3 030 000<br>82 706 063 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 121 450 000 | 121 450 000 | 101 450 000<br>281 499 843 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 39 000 000 | 47 100 000 | 58 100 000<br>42 595 196 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 160 450 000 | 168 550 000 | 159 550 000<br>324 095 039 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -159 450 000 | -165 520 000 | -156 520 000<br>-241 388 975 |

**Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

## A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Sozialministerium verwalteten Produkte, die nicht Teil der Krankenhausfinanzierung sind.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in dem Produktblatt aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

...

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 26 | | Zuweisungen zu den Betriebskosten von Kinderbetreuungseinrichtungen | 3.650 | 84.000,0 | – | 84.000,0 | – | 3.650 | 84.000,0 |
| 27 | | Zuweisungen für Projekte in der Kinder- und Jugendhilfe, zur Schaffung von familien- und kinderfreundlichen Rahmenbedingungen sowie für Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung | 33 | 318,0 | – | 318,0 | – | 33 | 318,0 |
| 28 | | Zuweisungen für Altenpflegeeinrichtungen und Behinderteneinrichtungen | 23 | 15.250,0 | – | 15.250,0 | – | 23 | 15.250,0 |
| 29 | | Sammelprodukt Restabwicklung | – | – | – | – | – | – | – |
| 30 | | Zuweisungen zur Freistellung vom Kindergartenbeitrag | 50.900 | 61.300,0 | – | 61.300,0 | – | 52.120 | 62.700,0 |
| 31 | | Zuweisungen zur Betreuung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege | 417 | 149.800,0 | 71.330,0 | 78.470,0 | – | 417 | 133.700,0 |
| 32 | neu | Investitionsprogramm zur Schaffung von U3 - Betreuungsplätzen | – | – | – | – | – | 8.760 | 100.000,0 |
| | | **Summe** | | **310.668,0** | **71.330,0** | **239.338,0** | **–** | | **395.968,0** |

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 84.000,0 | – | 3.600 | 85.000,0 | – | 85.000,0 | – | 3.650 | 79.334,4 | 106,5 | 80.000,0 | 772,1 |
| – | 318,0 | – | 33 | 2.550,0 | – | 2.550,0 | – | 33 | 3.365,6 | 893,0 | 2.259,0 | -213,6 |
| – | 15.250,0 | – | 11 | 10.250,0 | – | 10.250,0 | – | 23 | 15.956,3 | 239,7 | 15.250,0 | -466,6 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 62.700,0 | – | 52.300 | 63.000,0 | – | 63.000,0 | – | 52.315 | 62.771,0 | – | 64.000,0 | 1.229,0 |
| 59.230,0 | 74.470,0 | – | 415 | 111.400,0 | 42.500,0 | 68.900,0 | – | 417 | 95.913,8 | 35.077,1 | 60.700,0 | -136,7 |
| 100.000,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **159.230,0** | **236.738,0** | **–** | | **272.200,0** | **42.500,0** | **229.700,0** | **–** | | **257.341,1** | **36.316,3** | **222.209,0** | **1.184,2** |

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 26**
**Zuweisungen zu den Betriebskosten von Kinderbetreuungseinrichtungen**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium
Regierungspräsidium Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134 ff), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BkiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975),
- Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl I S. 698 ff), geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011 (GVBl I S. 820),
- Verordnung zur Landesförderung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege , zuletzt geändert durch Achte Verordnung zur Verlängerung der Geltungsdauer und Änderung befristeter Rechtsvorschriften vom 7. November 2011 (GVBl. I S. 702),
- § 23 d Finanzausgleichsgesetz (FAG)
- Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplanes 2013/ 2014 (Haushaltsgesetz 2013/ 2014)

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Unterstützung kommunaler und freier Träger von Kindertageseinrichtungen bei der Aufbringung der Betriebskosten durch Zuweisungen aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs, § 23d FAG. Gewährt werden Zuwendungen an Träger von Kindergärten und altersübergreifenden Tageseinrichtungen für die Betreuung von Kindern im Kindergartenalter nach dem HKJGB in der jeweils geltenden Fassung sowie Zuwendungen für Horte mit hohem Anteil von Kindern mit Migrationshintergrund. Kinder im Kindergartenalter sind Kinder vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schulbesuch (§ 25 Abs. 2 Nr. 2 HKJGB)
Kindergärten im Sinne des Gesetzes sind Einrichtungen der Jugendhilfe zur Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schulbesuch (§ 25 Abs. 2 Nr. 2 HKJGB).
Aus diesem Förderprodukt können auch Zahlungen an Dritte erfolgen, deren Leistungen allen Kindertageseinrichtungen zu Gute kommen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

- Allgemeine Entlastung von Trägern von Kindertageseinrichtungen bei den Betriebskosten für die Betreuung von Kindern im Kindergartenalter.
- Förderung erweiterter Öffnungszeiten in Kindertageseinrichtungen zur Betreuung von Kindern im Kindergartenalter.
- Förderung der Integration von Kindern mit Behinderung im Kindergartenalter in Kindertageseinrichtungen.
- Förderung der Integration von Kindern mit Migrationshintergrund im Kindergartenalter in Kindertageseinrichtungen und von Schulkindern in Kinderhorten.
- Zahlungen an Dritte, deren Leistungen allen Kindertageseinrichtungen zu Gute kommen.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei voller Wahlfreiheit der Eltern gewährleisten, positive Rahmenbedingungen und Anreize schaffen, damit junge Menschen ihre Familienwünsche realisieren können, Ausbau qualitativ hochwertiger Kinderbetreuungsangebote fortsetzen.

(Hessen weiter zu einem kinderfreundlichen Familienland ausbauen, älteren Menschen ein menschenwürdiges und selbstbestimmtes Leben gewährleisten, das Wohlergehen junger Menschen schützen.)

**Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 5. Empfänger

kommunale und freie Träger von Tageseinrichtungen für Kinder und Sonstige.

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| geförderte Kindertageseinrichtungen | Einrichtungen | 3.650 | 3.650 | 3.600 | 3.650 | 3.650 | 3.650 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherstellung eines flächendeckenden qualitativ hochwertigen Betreuungsangebotes für Kinder im Kindergartenalter | | | | | | | |
| Versorgungsgrad (Anteil der Kinder, für die ein Betreuungsplatz zur Verfügung steht, an der Gesamtzahl der Kinder im Kindergartenalter) | % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 0,35 | 0,35 | 0,33 | 0,28 | 0,33 | 0,40 |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **84.000.000** | **84.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 84.000.000 | 84.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **84.000.000** | **84.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 84.000.000 | 84.000.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41 und einseitig deckungsfähig zugunsten des Kap. 1736.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Aus den Mitteln können den Gemeinden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 80.583.348 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 84.000.000 | 84.000.000 | 85.000.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 103.575 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **84.000.000** | **84.000.000** | **85.000.000** | **80.686.923** |

Mittel der Finanzausgleichsmasse nach Finanzausgleichsgesetz

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Das Hessische Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch und die Verordung zur Förderung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege sind befristet.

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 27**
**Zuweisungen für Projekte in der Kinder- und Jugendhilfe,**
**zur Schaffung von familien- und kinderfreundlichen Rahmenbedingungen**
**sowie von Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung**
IPR-Nr. 531- Kinder und Jugendhilfe

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium
Regierungspräsidium Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134ff); zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eins aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz BkiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BgBl. I S. 2975)
- § 23 c Finanzausgleichsgesetz (FAG)
- Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplanes 2013/2014 (Haushaltsgesetz 2013/2014)

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

a) Zuweisungen zu Modellprojekten in der Kinder- und Jugendhilfe an kommunale und freie Träger zur Umsetzung und Überprüfung innovativer Handlungsansätze.

b) Zuweisungen zu Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung in Heimen, Jugendherbergen, Schullandheimen u. ä.

c) Zuweisungen zu Projekten zur Schaffung von familien- und kinderfreundlichen Rahmenbedingungen sowie deren wissenschaftlicher Begleitung und begleitender Öffentlichkeitsarbeit.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen dem Produkt bzw. dessen Untergliederung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Hessen weiter zu einem kinderfreundlichen Familienland ausbauen, älteren Menschen ein menschenwürdiges und selbstbestimmtes Leben gewährleisten, das Wohlergehen junger Menschen schützen.

**5. Empfänger**

zu a) örtliche öffentliche Träger der Jugendhilfe und sonstige freie Träger
zu b) örtliche öffentliche Träger der Jugendhilfe und sonstige freie Träger
zu c) Kommunen sowie Beratungsinstitute bei wissenschaftlicher Begleitung

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl Zuweisungen | Anzahl | 33 | 33 | 33 | 33 | | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Erhöhung der Geburtenrate in der Famlienstadt mit Zukunft | | | | | | | |
| Anzahl der Neugeborenen im Verhältnis zu der Zahl der gebärfähigen Frauen | Quote | 1,8 | 1,7 | 1,7 | 1,6 | 1,6 | 1,6 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 geringe Verwaltungskosten und effizienter Mitteleinsatz | | | | | | | |
| Durchschnittliche Verwaltungskosten der Familienstadt mit Zukunft | Euro | 6.300 | 6.300 | 6.500 | 6.500 | 6.800 | |

zu 3 a) Optional im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel 0 - 3

zu 3 b) Anzahl der Zuweisungen: 30 bis 33

zu 3 c) In 2011 bzw. in 2012 erfolgte die Bewilligung von je 1 Zuweisung zur mehrjährigen Durchführung der Projekte. Darüber hinaus ist eine noch nicht genau bestimmbare Zahl von Verträgen zur wissenschaftlichen Begleitung der Projekte mit unterschiedlichen Laufzeiten vorgesehen.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **318.000** | **318.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 318.000 | 318.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **318.000** | **318.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 318.000 | 318.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Aus den Mitteln können den Gemeinden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.
Minderungen aus Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.
Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.
Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurück bleiben sowie um frei werdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 882.000 | 882.000 | 450.000 | 1.284.313 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 318.000 | 318.000 | 750.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 34.562 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **1.200.000** | **1.200.000** | **1.200.000** | **1.318.875** |

Mittel der Finanzausgleichsmasse nach Finanzausgleichsgesetz

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

zu 3a) keine
zu 3b) keine
zu 3c) Die Haushaltsermächtigung deckt einen Zeitraum von 5 Jahren ab.

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 28**
**Zuweisungen für Altenpflegeeinrichtungen und für Behinderteneinrichtungen**
IPR-Nr. 533 - Seniorenpolitik

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium
Alle Regierungspräsidien

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

**Leistung A:**

- Sozialgesetzbuch Teil XI vom 26.05.1994 (BGBl. I S. 1014) zuletzt geändert durch Gesetz vom 12.04.12 (BGBl. I S. 579)
- § 9 Hessisches Ausführungsgesetz zum Pflegeversicherungsgesetz vom 27.12.1994 (GVBl. I S. 794), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.04.1997 (GVBl. I S. 74)
- § 33 Abs. 1 Nr. 7 Finanzausgleichsgesetz (FAG)
- Verordnung über die Planung und Förderung von Pflegeeinrichtungen und Sozialstationen vom 02.05.1996 (GVBl. I S. 170); zuletzt geändert durch Verordnung vom 08.12.2011 (GVBl. I S. 769)
- Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplanes 2013/2014 (Haushaltsgesetz 2013/2014)
- landesweiter Rahmenplan;
- Richtlinie für die Förderung sozialer Gemeinschaftseinrichtungen und nichtinvestiver sozialer Maßnahmen (Investitions- und Maßnahmenförderrichtlinie - IMFR) vom 23.05.2011 (StAnz. 21/2011 S. 747)

**Leistung B:**

- Landeshaushaltsordung (LHO) un VV zu § 44 LHO
- Freiwillige Leistung entsprechend der "Richtlinie für die Förderung sozialer Gemeinschaftseinrichtungen und nichtinvestiver sozialer Maßnahmen (Investitions- und Maßnahmenförderungsrichtlinie - IMFR)" vom 23. Mai. 2011 (StAnz., S. 747).
- Fach- und Fördergrundsätze für die investive Förderung von Einrichtungen der Behindertenhilfe in der jeweils gültigen Fassung.
  Artikel 28 UN-Behindertenrechtskonvention

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

**Leistung A:**

Zuweisungen an kommunale Gebietskörperschaften zur Verbesserung der Wohnsituation bei bestehenden Einrichtungen bzw. Ersatzneubauten der Altenpflege, um die erforderliche Grundversorgung der Bevölkerung im Bereich der vollstationären und teilstationären Pflege zu gewähren. Besonders gefördert werden Einrichtungen, die Tages- und Nachtpflegeplätze zur Verfügung stellen. Außerdem wird die Gestaltung von fachlich und human vertretbaren Lebensräumen für demenzkranke alte Menschen, die in ihrer eigenen häuslichen Umgebung nicht mehr angemessen betreut und gepflegt werden können, gefördert. Ebenso die Entwicklung der Betreuung und Pflege Demenzkranker in sog. Hausgemeinschaften sowie die modellhafte Weiterentwicklung von Pflegeformen.

Im Rahmen dieses Produktes werden gefördert:

- Ersatz-Neubau und Sanierung von stationären Plätzen, Kurzzeitpflegeplätzen, Tagespflegeplätzen und Nachtpflegeplätzen
- Sonstige Einrichtungen für ältere Menschen, insbesondere Seniorenbegegnungsstätten
- Altenpflegeschulen
- Neue Pflegeformen in Modellen; Durchführung von Modellprojekten mit wissenschaftlicher Begleitung

Zur Förderung der Maßnahmen stehen zusätzlich auch Darlehen aus dem Hess. Investitionsfonds Abt. A bereit.

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Leistung B:**
Zuschüsse für Investitionen für Einrichtungen der Behindertenhilfe im Bereich örtliche und überörtliche Wohneinrichtungen und im betreuten Wohnen für behinderte Menschen, heimgebundene Sonderschulen (Zuwendungen gem. § 5 Abs. 2 des Ersatzschulfinanzierungsgesetzes vom 6 .Dezember 1972), Zentren der Jugendlichen- und Erwachsenen-Rehabilitation, heilpädagogische Rehabilitation, wie Berufsförderungs- und Berufsbildungswerke.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Investitionen in die Verbesserung der Wohnsituation bei bestehenden Einrichtungen bzw. Ersatzneubauten.

**5. Empfänger**

Kommunale Gebietskörperschaften; bei kommunalersetzenden Maßnahmen: private und freigemeinnützige Träger

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bewilligungen | Anzahl | 23 | 23 | 11 | 23 | 27 | 19 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Verbesserung der Wohnsitution bei bestehenden Altepflegeeinrichtungen oder Ersatzneubauten bzw. Begegnungsstätten und Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen von Menschen mit Behinderungen | | | | | | | |
| Leistung A: Durch Umbau/Sanierung zur Verfügung gestellte Pflegeplätze | Plätze | 200 | 200 | 300 | 506 | | |
| Leistung B: Kosten pro gefördertem Platz bei Neubau bzw. Umbau von entsprechenden Einrichtungen | Euro | 15.000 | 15.000 | 0 | 0 | 0 | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Pflegeplätze für die Bewohner von Altenpflegeheimen kostengünstig zur Verfügung stellen und effektiver Einsatz der Mittel | | | | | | | |
| Leistung A: Durchschnittliches Fördervolumen pro neu geschaffenem/sanierten Platz | Euro | 85.000 | 85.000 | 81.500 | 58.051,90 | 85.000 | 88.000 |
| Leistung B: Anzahl geförderter Plätze beim Neubau bzw. Umbau von entsprechenden Einrichtungen | Anzahl | 150 | 150 | 0 | 0 | 0 | |

Zahl der Bewilligungen richtet sich nach der sozialen Dringlichkeit, Höhe der Zuwendungen für Einzelmaßnahmen und verfügbarem Bewilligungsvolumen.

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **15.250.000** | **2.000.000** | **6.500.000** | **5.500.000** | **1.250.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 15.250.000 | 2.000.000 | 6.500.000 | 5.500.000 | 1.250.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **15.250.000** | **1.750.000** | **6.500.000** | **5.500.000** | **1.500.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 15.250.000 | 1.750.000 | 6.500.000 | 5.500.000 | 1.500.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Aus den Mitteln können den Gemeinden und Gemeindeverbänden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.
Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 LHO).
Minderungen aus Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.
Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.
Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurück bleiben sowie um frei werdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren.

**Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 13.500.000 | 13.250.000 | 15.250.000 | 16.292.123 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.750.000 | 2.000.000 | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 270.471 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **15.250.000** | **15.250.000** | **15.250.000** | **16.562.594** |

Mittel der Finanzausgleichsmasse nach Finanzausgleichsgesetz

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Die Verordnung über die Planung und Förderung von Pflegeeinrichtungen ist befristet zum 31.12.2012. Eine Verlängerung ist vorgesehen.

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 29:**
**Sammelprodukt Restabwicklung**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

a) Hessisches Sozialministerium Referat II 1
b) Hessisches Sozialministerium Referat III 5 B, InvestitionsBank Hessen (operativ)

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Finanzausgleichsgesetz (FAG)
- Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplanes

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Zuweisungen im Rahmen des Programms "Arbeit statt Sozialhilfe". Dieses Programm wurde letztmals 1999 aufgelegt. Einige Bescheide sind - wegen ausstehender Prüfungen oder anhängiger Verwaltungsgerichtsverfahren - noch nicht abgeschlossen.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistung entspricht der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Hessen weiter zu einem kinderfreundlichen Familienland ausbauen, älteren Menschen ein menschenwürdiges und selbstbestimmtes Leben gewährleisten, das Wohlergehen junger Menschen schützen.

**5. Empfänger**

örtliche Träger der Sozialhilfe

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahme-Restabwicklung | | | | | | | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

In welcher Anzahl und in welchem Umfang Restabwicklungsleistungen erloschener Programme erfolgen, ist nicht vorhersehbar.

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** |

Mittel der Finanzausgleichsmasse nach Finanzausgleichsgesetz

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

keine, Programm läuft aus.

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 30:**
**Zuweisungen zur Freistellung vom Kindergartenbeitrag**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium
Regierungspräsidium Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134 ff), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BkiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975),
- Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl I S. 698 ff), geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011 (GVBl I S. 820),
- Verordnung zur Landesförderung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege , zuletzt geändert durch Achte Verordnung zur Verlängerung der Geltungsdauer und Änderung befristeter Rechtsvorschriften vom 7. November 2011 (GVBl. I S. 702),
- § 23 d Finanzausgleichsgesetz (FAG)
- Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplanes 2013/ 2014 (Haushaltsgesetz 2013/ 2014)

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Gewährt wird ein pauschaler Ausgleich zu den Einnahmeausfällen der Kindergartenträger aus der Freistellung des letzten Kindergartenjahrgangs in Höhe von 100 € monatlich je Kind.

Anzahl und Höhe der für die Beitragsfreistellung aufzuwendenden Mittel setzen entsprechende Entscheidungen der Kindergartenträger voraus. Es ist mit maximaler Inanspruchnahme der Beitragsfreistellung zu rechnen; für rund 50.900 bis 52.200 Fünf- bis Sechsjährige je 12 volle Beitragsmonate in 426 Kommunen für 2013 und 2014.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei voller Wahlfreiheit der Eltern gewährleisten, positive Rahmenbedingungen und Anreize schaffen, damit junge Menschen ihre Familienwünsche realisieren können, Ausbau qualitativ hochwertiger Kinderbetreuungsangebote fortsetzen.

(Hessen weiter zu einem kinderfreundlichen Familienland ausbauen, älteren Menschen ein menschenwürdiges und selbstbestimmtes Leben gewährleisten, das Wohlergehen junger Menschen schützen.)

**5. Empfänger**

Gemeinden

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| beitragsfreigestellte Kinder | Kinder | 50.900 | 52.120 | 52.300 | 52.315 | 53.606 | 54.007 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 flächendeckende Beitragsfreistellung des letzten Kindergartenjahres | | | | | | | |
| Anteil der teilnehmenden Gemeinden an der Anzahl hessischer Gemeinden insgesamt | % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel | Euro | 0,25 | 0,25 | 0,23 | 0,05 | 0,23 | 0,28 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **62.700.000** | **62.700.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 62.700.000 | 62.700.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **61.300.000** | **61.300.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 61.300.000 | 61.300.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41 und einseitig deckungsfähig zugunsten des Kap. 1736.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Aus den Mitteln können Kommunen auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden.

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 62.771.000 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 61.300.000 | 62.700.000 | 63.000.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **61.300.000** | **62.700.000** | **63.000.000** | **62.771.000** |

Mittel der Finanzausgleichsmasse nach Finanzausgleichsgesetz

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Das Hessische Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch und die Verordnung zur Förderung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege sind befristet.

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 31 :**
**Zuweisungen zur Betreuung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium
Regierungspräsidium Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BkiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975),
- Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S. 698), geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011 (GVBl I S. 820),
- Verordnung zur Landesförderung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege, zuletzt geändert durch Achte Verordnung zur Verlängerung der Geltungsdauer und Änderung befristeter Rechtsvorschriften vom 7. November 2011 (GVBl. I S. 702),
- § 23 d Finanzausgleichsgesetz (FAG)
- Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplanes 2013/ 2014 (Haushaltsgesetz 2013/ 2014).

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Unterstützung der Gemeinden und örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe bei der Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Plätzen für Kinder unter drei Jahren in Kinderkrippen, altersübergreifenden Einrichtungen und in Kindertagespflege.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

Das Förderprodukt setzt sich im Einzelnen zusammen aus:

A. Zuweisungen an Gemeinden zur allgemeinen Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen. Die Zuweisung richtet sich nach der Zahl der mit Plätzen versorgten Kinder am 01.03. und 15.09. des Zuweisungsjahres und dem Umfang der täglichen Betreuungszeit.

B. Zuweisungen an örtliche Träger der Sozialhilfe zur ergänzenden Förderung der Integration von Kindern mit Behinderung unter drei Jahren in Kindertageseinrichtungen.

C. Zuweisungen an die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung von Kindern unter drei Jahren in Kindertagespflege. Die Zuweisung richtet sich nach der Zahl der mit Plätzen versorgten Kinder am 01.03. und 15.09. des Zuweisungsjahres und dem Umfang der täglichen Betreuungszeit.

D. Förderung von Fachdiensten und Maßnahmen zur Gewinnung, Vermittlung und Qualifizierung von Tagespflegepersonen. Die Mittel werden den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe und Gemeinden zugewiesen.

E. Förderung von Bau- und Ausstattungsmaßnahmen zur Schaffung oder Sicherung von Plätzen für Kinder unter drei Jahren. Die Mittel werden örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe zur Weiterleitung zugewiesen.

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei voller Wahlfreiheit der Eltern gewährleisten, positive Rahmenbedingungen und Anreize schaffen, damit junge Menschen ihre Familienwünsche realisieren können, Ausbau qualitativ hochwertiger Kinderbetreuungsangebote fortsetzen.

(Hessen weiter zu einem kinderfreundlichen Familienland ausbauen, älteren Menschen ein menschenwürdiges und selbstbestimmtes Leben gewährleisten, das Wohlergehen junger Menschen schützen.)

**5. Empfänger**

Gemeinden, örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe und örtliche Träger der Sozialhilfe

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Geförderte Gemeinden | Anzahl | 417 | 417 | 415 | 417 | 412 | 436 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren | | | | | | | |
| Versorgungsgrad (Anteil der Kinder, für die ein Betreuungsplatz zur Verfügung steht, an der Gesamtzahl der Kinder unter 3 Jahren) | % | 39,0 | 38,0 | 32,0 | 28,9 | 24,6 | 20,5 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 0,20 | 0,20 | 0,20 | 0,17 | 0,21 | 0,20 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **133.700.000** | **133.700.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 74.470.000 | 74.470.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 59.230.000 | 59.230.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **149.800.000** | **149.800.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 78.470.000 | 78.470.000 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 71.330.000 | 71.330.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41 und einseitig deckungsfähig zugunsten des Kap. 1736.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Aus den Mitteln können den Gemeinden und Gemeindeverbänden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden.
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um Zuweisungen des Bundes.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 55.070.890 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 78.470.000 | 74.470.000 | 68.900.000 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 35.213.834 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 71.330.000 | 59.230.000 | 42.500.000 | |
| **Gesamt** | **149.800.000** | **133.700.000** | **111.400.000** | **90.284.724** |

Mittel der Finanzausgleichsmasse nach Finanzausgleichsgesetz. Diese werden in 2013 um 59,23 Mio. Euro und in 2014 um 71,33 Mio. Euro durch Zuführung aus Kap. 08 06 Förderprodukt Nr. 23 verstärkt.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Das Hessische Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch und die Verordnung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege sind befristet.

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 32 neu:**
**Investitionsprogramm zur Schaffung von U 3 - Betreuungsplätzen**
IPR-Nr. 531 - Kinder- und Jugendhilfe

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

Hessisches Sozialministerium
Regierungspräsidium Kassel

**2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage**

- Sozialgesetzbuch VIII in der Fassung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz - BkiSchG) vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975),
- Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S. 698), geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011 (GVBl I S. 820),
- § 23 d Finanzausgleichsgesetz (FAG)
- Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplanes 2013/ 2014 (Haushaltsgesetz 2013/ 2014).

**3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung**

**3.1 Beschreibung des Förderprodukts**

Unterstützung der Gemeinden und örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe bei der Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Plätzen für Kinder unter drei Jahren in Kinderkrippen, altersübergreifenden Einrichtungen und in Kindertagespflege.

**3.2 Leistungen zum Förderprodukt**

A. Förderung von Bau- und Ausstattungsmaßnahmen zur Schaffung von Plätzen für Kinder unter drei Jahren aus Landesmitteln.

B. Förderung von Bau- und Ausstattungsmaßnahmen zur Schaffung von Plätzen für Kinder unter drei Jahren aus Bundesmitteln.

Die Mittel werden örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe zur Weiterleitung zugewiesen. Gefördert werden Investitionsvorhaben, die der Schaffung von Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege dienen. Zu Investitionen gehören insbesondere erforderliche Neubau-, Ausbau-, Umbau-, Umwandlungs-, Sanierungs-, Renovierungs-, Modernisierungs- und Ausstattungsinvestitionen sowie mit den Investitionen verbundene Dienstleistungen.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei voller Wahlfreiheit der Eltern gewährleisten, positive Rahmenbedingungen und Anreize schaffen, damit junge Menschen ihre Familienwünsche realisieren können, Ausbau qualitativ hochwertiger Kinderbetreuungsangebote fortsetzen.

(Hessen weiter zu einem kinderfreundlichen Familienland ausbauen, älteren Menschen ein menschenwürdiges und selbstbestimmtes Leben gewährleisten, das Wohlergehen junger Menschen schützen.)

**5. Empfänger**

Örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Weiterleitung an kommunale und freie Träger von Kinderbetreuungseinrichtungen, private Anbieter, Vereine und Tagespflegepersonen, sowie sonstige öffentliche und private Anbieter und Empfänger.

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der geförderten U3-Plätze in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege | Plätze | 0 | 8.760 | | | | |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren | | | | | | | |
| Erreichter Versorgungsgrad (Anteil der Kinder, für die ein Betreuungsplatz zur Verfügung steht, an der Gesamtzahl der Kinder unter 3 Jahren) | % | 39,0 | 38,0 | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung | | | | | | | |
| Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel | Euro | 0,40 | 0,40 | | | | |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **100.000.000** | **83.500.000** | **16.500.000** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | 100.000.000 | 83.500.000 | 16.500.000 | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Bundesmittel werden bei Kap. 0806 Förderprodukt Nr. 48 vereinnahmt und zusammen mit den Landesmitteln Kap. 1732 Förderprodukt Nr. 32 zugeführt.

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41 und einseitig deckungsfähig zugunsten des Kap. 1736.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Aus den Mitteln können den Gemeinden und Gemeindeverbänden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden.
Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung.
Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Haushaltsjahres.
Soweit in den Erlösen Bundesmittel enhalten sind (Kap. 0806 Förderprodukt Nr. 48), dürfen Bewilligungen zu Lasten dieser Mitteln bis zur Höhe der Zusagen des Bundes, auch für Folgejahre ausgesprochen werden.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 16.500.000 | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | 83.500.000 | – | |
| **Gesamt** | **16.500.000** | **83.500.000** | **–** | **–** |

Die Mittel werden von Kap. 08 06 Förderprodukt Nr. 48 zugeführt.

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Das Hessische Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch ist befristet.

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **239.338.000** | **236.738.000** | **229.700.000** | **222.209.000** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **929.400** |
| | | **Betriebsertrag** | **239.338.000** | **236.738.000** | **229.700.000** | **223.138.400** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **91.200** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | 91.200 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **33.900** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | 33.900 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **–** | **–** | **–** | **125.100** |
| | | **Eigenergebnis** | **239.338.000** | **236.738.000** | **229.700.000** | **223.013.300** |

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 71.330.000 | 159.230.000 | 42.500.000 | 34.300.000 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 71.330.000 | 159.230.000 | 42.500.000 | 34.300.000 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 295.418.000 | 280.718.000 | 261.950.000 | 195.560.600 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 15.250.000 | 115.250.000 | 10.250.000 | 15.922.500 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 310.668.000 | 395.968.000 | 272.200.000 | 211.483.100 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -239.338.000 | -236.738.000 | -229.700.000 | -177.183.100 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | 45.830.200 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 20.700 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 20.700 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | 20.700 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 45.850.900 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 866.200 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 866.200 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 1.397.600 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 1.397.600 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -531.400 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -531.400 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 45.319.500 |

## Kapitel 17 32 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 239.338.000 | 236.738.000 | 229.700.000 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 14.382.000 | 14.132.000 | 15.700.000 |
| – | Verpflichtung Folgejahre | 13.500.000 | 29.750.000 | 12.050.000 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, aus Verrechnungen zwischen Kapiteln intern | – | 16.500.000 | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 240.220.000 | 237.620.000 | 233.350.000 |

# Kapitel 17 32
# Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

| Kapitel<br>Titel | | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | | | | |
| **17 32** | | **Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36** | | | |
| | | **E I N N A H M E N** | | | |
| | | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 | div | Sonstige Verwaltungseinnahmen. . . . . | — | — | —<br>1 322 443 |
| | | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 | 270 | Sonstige Zuweisungen vom Bund. . . . . | — | — | —<br>— |
| | | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 331 | 270 | Zuweisungen für Investitionen vom Bund. . . . . | — | — | —<br>— |
| 381 | div | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | 87 830 000 | 142 730 000 | 42 500 000<br>34 300 000 |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 17 32. . . . . | 87 830 000 | 142 730 000 | 42 500 000<br>35 622 443 |

# Kapitel 17 32
# Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **A U S G A B E N** | | | |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 538 290 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | — | — | —<br>91 214 |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 633 div | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 242 300 000 | 227 600 000 | 205 600 000<br>181 459 753 |
| 637 265 | Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände | — | — | —<br>— |
| 684 270 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) | 54 000 000 | 54 000 000 | 55 000 000<br>53 368 029 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 883 div | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 31 750 000 | 98 750 000 | 15 250 000<br>16 705 119 |
| | Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurückbleiben. | | | |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 23 000 000 |
| 2015 | 6 500 000 | 5 500 000 |
| 2016 | 5 500 000 | 1 250 000 |
| 2017 / 2017ff | 1 500 000 | — |
| 2018ff | — | |
| Gesamtverpflichtung | 13 500 000 | 29 750 000 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 893 div | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | — | — | —<br>— |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| **n e u**<br>981 890 | **Verrechnungen zwischen Kapiteln** | — | — | —<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 17 32 | 328 050 000 | 380 350 000 | 275 850 000<br>251 624 116 |

# Kapitel 17 32
# Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 17 32** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>1 322 443 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 87 830 000 | 142 730 000 | 42 500 000<br>34 300 000 |
| **Gesamteinnahmen** | | 87 830 000 | 142 730 000 | 42 500 000<br>35 622 443 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>91 214 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 296 300 000 | 281 600 000 | 260 600 000<br>234 827 782 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 31 750 000 | 98 750 000 | 15 250 000<br>16 705 119 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 328 050 000 | 380 350 000 | 275 850 000<br>251 624 116 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -240 220 000 | -237 620 000 | -233 350 000<br>-216 001 673 |

**Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595**
**Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

## A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die Produkte des kommunalen Finanzausgleichs, die die Zuweisungen und Zuschüsse durch das Sozialministerium nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz beinhalten.

Ausgebracht sind unter anderem die Mittel für die Krankenhausbauprogramme 2013 und 2014.
Es ist vorgesehen, die derzeitige projektbezogene Krankenhausförderung auf eine pauschalierte Förderung umzustellen. Voraussetzung hierfür sind ein von der Landesregierung zu erarbeitendes Konzept und die dazu erforderlichen gesetzgeberischen Schritte (Änderung des Hessischen Krankenhausgesetzes).
Sollte der Hessische Landtag eine Änderung des Hessischen Krankenhausgesetzes beschließen, dass bereits während der Geltungsdauer des Haushalts für die Jahre 2013 und 2014 auf die pauschalierte Förderung umgestellt wird, können vom Hessischen Sozialministerium die im Rahmen der jeweiligen Krankenhausprogramme veranschlagten neu verfügbaren liquiden Mittel und die VEen für die Pauschalförderung in Anspruch genommen werden.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.
Zahlungen dürfen in Höhe der Gesamtkosten und der Rücklage geleistet werden.

### Leistungsplan

Die in dem Produktblatt aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

...

# Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595
# Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 33 | | nicht belegt | – | – | – | – | – | – | – |
| 34 | | Krankenhausfinanzierung - Leistungen nach §§ 26, 27, 28, 30 und 31 des Hessischen Krankenhausgesetzes (HKHG) | 45 | 3.000,0 | 1.385,7 | 1.614,3 | – | 45 | 3.000,0 |
| 35 | | Krankenhausfinanzierung - Förderung durch pauschale Mittelzuweisung | 1.100.000 | 96.000,0 | 44.342,9 | 51.657,1 | – | 1.100.000 | 96.000,0 |
| 36 | | Krankenhausfinanzierung - Förderung durch Einzelbewilligung im Rahmen des Krankenhausbauprogramms | 20 | 124.500,0 | 57.772,3 | 66.727,7 | – | 5 | 120.000,0 |
| 37 | | Krankenhausfinanzierung - Förderung durch Einzelbewilligung im Rahmen des Sonderprogramms Darlehensfinanzierung | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe** | | **223.500,0** | **103.500,9** | **119.999,1** | **–** | | **219.000,0** |

## Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595
## Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| 1.385,7 | 1.614,3 | – | 40 | 3.000,0 | 1.622,9 | 1.377,1 | – | 37 | 1.029,3 | 2.694,4 | 1.377,1 | 3.042,2 |
| 44.342,9 | 51.657,1 | – | 1.100.000 | 96.000,0 | 51.934,1 | 44.065,9 | – | 1.170.608 | 96.343,6 | 44.633,3 | 44.065,9 | -7.644,4 |
| 55.522,3 | 64.477,7 | – | 16 | 230.000,0 | 124.425,4 | 105.574,6 | – | 19 | 157.719,5 | 64.158,3 | 126.311,8 | 32.750,6 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | -16,5 | 11.750,7 | – | 11.767,2 |
| **101.250,9** | **117.749,1** | **–** | | **329.000,0** | **177.982,4** | **151.017,6** | **–** | | **255.075,9** | **123.236,7** | **171.754,8** | **39.915,6** |

**Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595**
**Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz**

---

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**
**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 33:**

(nicht belegt)

# Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595
# Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 34:**
**Krankenhausfinanzierung - Leistungen nach §§ 27, 28, 29, 31, 32 und 34 des Hessischen Krankenhausgesetzes (HKHG 2011)**

- **a) Förderung von Anlauf-, Umstellungs- und Grundstückskosten (§ 29 HKHG 2011)**
- **b) Förderung der Nutzung von Anlagevermögen (§§ 27 und 34 HKHG 2011)**
- **c) Förderung von Lasten aus Investitionsdarlehen (§ 28 HKHG 2011)**
- **d) Förderung zum Ausgleich von Eigenmitteln (§ 31 HKHG 2011)**
- **e) Förderung zum Ausgleich beim Ausscheiden aus dem Krankenhausplan (§ 32 HKHG 2011)**

**IPR-Nr. 612** - Krankenhäuser, psychiatrische Einrichtungen

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - rechtlich unselbständige Anstalt in der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Abwicklung der Bewilligung)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Förderung nach
- § 9 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (KHG) vom 10.04.1991 (BGBl. I S. 886), zuletzt geändert durch das Gesetz zum ordnungspolitischen Rahmen der Krankenhausfinanzierung ab dem Jahr 2009 Krankenhausfinanzierungsreformgesetz (KHRG) vom 17.03.2009, BGBL. I S. 534)
- §§ 27, 28, 29, 31, 32 und 34 des Zweiten Gesetzes zur Weiterentwicklung des Krankenhauswesens in Hessen (Hessisches Krankenhausgesetz 2011 - HKHG) vom 21.12.2010 (GVBl. I S. 587)
- § 33 Abs. 1 und § 34 Finanzausgleichsgesetz (FAG).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Der Bau und die Ausstattung der Krankenhäuser werden auf der Grundlage der Krankenhausplanung finanziell gefördert.

Zum Förderprodukt gehören folgende Leistungen:

a) Die Fördermittel werden gewährt für die Aufnahme oder Fortführung des Krankenhausbetriebs, wenn dieser ohne die Förderung gefährdet wäre.

b) Gefördert werden die Nutzungsentgelte (Mietkosten) für Anlagegüter, sofern dies wirtschaftlicher ist als die Förderung der Investitionen. Förderung im Rahmen alternativer Beschaffungs- und Errichtungsformen.

c) Förderung der Darlehenskosten der Krankenhausträger, die vor Aufnahme des Krankenhauses in den Krankenhausplan aufgenommen wurden.

d) Bei Ausscheiden eines Krankenhauses aus dem Krankenhausplan sind Förderungen zu gewähren für Aufwendungen, die der Krankenhausträger aus Eigenmitteln vor Inkrafttreten des KHG aufgewendet hat, wenn kein Anspruch auf Leistungen nach § 32 HKHG 2011 geltend gemacht wird.

e) Pauschale Ausgleichszahlungen für das ganze oder teilweise Ausscheiden von Krankenhäusern aus dem Krankenhausplan zur Erleichterung der Einstellung oder Umstellung des Krankenhausbetriebs.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Durch Gesundheitsvorsorge vor Krankheiten und Gesundheitsgefährdungen schützen, bedarfsgerechte und wirtschaftliche medizinische Versorgung im ambulanten und stationären Bereich sowie die Ausübung der Gesundheitsberufe durch qualifiziertes Personal sichern und Sicherheit im Verkehr mit Arzneimitteln und Wirkstoffen gewährleisten.

**5. Empfänger**

Bei Vorliegen der Fördervoraussetzungen können alle Krankenhausträger für die ca. 134 Krankenhäuser (ohne Universitätskliniken), die in den Hessischen Krankenhausplan aufgenommenen sind, Zuweisungen erhalten.

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bewilligungen | Anzahl | 45 | 45 | 40 | 37 | 35 | 34 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherung der patienten- und bedarfsgerechten, stationären Versorgung | | | | | | | |
| Anzahl der Bewilligungen im Verhältnis zu den gestellten Anträgen | Verhältnis | 45:45 | 45:45 | 40:40 | 37:37 | 35:35 | 34:34 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Optimaler Einsatz der zur Verfügung stehenden Fördermittel | | | | | | | |
| Anzahl der Bewilligungen zu den Plankrankenhäusern | Verhältnis | 45:134 | 45:134 | 40:132 | 37:135 | 35:139 | 34:139 |

Die Förderungen sind bei Vorliegen der Fördervoraussetzung zu gewähren (Rechtsanspruch) und abhängig von aktuellen Entwicklungen, die sich oftmals erst im Laufe des Haushaltsjahres ergeben.

zu a) Anzahl der Bewilligungen: 0
zu b) Anzahl der Bewilligungen: 10 - 30
zu c) Anzahl der Bewilligungen. 10 - 30
zu d) Anzahl der Bewilligungen: 0
zu e) Anzahl der zu schließenden Fachabteilungen/Krankenhäuser: 0-1, ca. 140 Betten

## Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595
## Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.000.000** | **3.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.614.286 | 1.614.286 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 1.385.714 | 1.385.714 | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **3.000.000** | **3.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 1.614.286 | 1.614.286 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 1.385.714 | 1.385.714 | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist mit den Produkten Nr. 35 bis 37 gegenseitig deckungsfähig.
Bewilligungen können unabhängig von den Erlösen - auch unter Berücksichtigung der Deckungsfähigkeit - in Höhe der veranschlagten Gesamtkosten 2013 bzw. 2014 und der Verpflichtungsermächtigungen erteilt werden.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungsermächtigungen hinter dem jeweiligen Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurückbleiben.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | -261.419 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.614.286 | 1.614.286 | 1.377.060 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 2.694.409 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 1.385.714 | 1.385.714 | 1.622.940 | |
| **Gesamt** | **3.000.000** | **3.000.000** | **3.000.000** | **2.432.990** |

1. Krankenhausumlage nach § 34 Abs. 1 Nr. 2 Finanzausgleichsgesetz (FAG) i.V.m. § 38 Finanzausgleichsgesetz
2. Landesmittel nach § 34 Abs. 1 Nr. 1 Finanzausgleichsgesetz
3. Mittel der Finanzausgleichsmasse nach § 34 Abs. 1 Nr. 3 Finanzausgleichsgesetz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

a) In der Vergangenheit wurden keine entsprechenden Mittel beantragt
b) Aufgrund der derzeit durchgeführten Kapazitätsuntersuchungen im Bereich der Erwachsenenpsychiatrie und dem sich abzeichnenden Mehrbedarf ist davon auszugehen, dass die Errichtung von räumlich eigenständigen tagesklinischen Versorungsangeboten in der Erwachsenenpsychiatrie, und damit mit steigenden Belastungen, zu rechnen ist.
c) Es handelt sich um Darlehen, die zum Teil noch Jahre laufen, deren Anzahl jedoch leicht abnehmend ist.
d) Im Rahmen der fortwährenden Kapazitätsanpassung in Krankenhäusern, bedingt durch die Einführung der Dioagnosis Related Groups (DRGs) und dem damit einhergehenden teilweisen oder vollständigen Ausscheiden von Krankenhäusern aus dem Krankenhausplan, ist mit Förderungen von betroffenen Krankenhäusern zu rechnen, soweit kein Anspruch nach § 32 HKHG 2011 geltend gemacht wird.
e) Im den Jahren 2013 und 2014 ist, bedingt durch den Planbettenabbau bis 2006 nur mit sehr wenigen Schließungen von Fachabteilungen bzw. Krankenhäusern zu rechnen.

Das HKHG ist befristet bis 31.12.2015.
Das KHG ist unbefristet.

# Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595
# Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 35:**
**Krankenhausfinanzierung - Förderung durch pauschale Mittelzuweisung**

**IPR-Nr. 612** - Krankenhäuser, psychiatrische Einrichtungen

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - rechtlich unselbständige Anstalt in der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Abwicklung der Bewilligung)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Förderung nach
- § 9 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (KHG) vom 10.04.1991 (BGBl. I S. 886) zuletzt geändert durch das Gesetz zum ordnungspolitischen Rahmen der Krankenhausfinanzierung ab dem Jahr 2009 (Krankenhausfinanzierungsreformgesetz (KHRG) v. 17.03.09 (BGBL. I S. 534).
- § 26 des zweiten Gesetzes zur Weiterentwicklung des Krankenhauswesens in Hessen (Hessisches Krankenhausgesetz 2011 - HKHG 2011), vom 21.12.2010, GVBl. I S. 587.
- § 33 Abs. 1 und § 34 Finanzausgleichsgesetz (FAG).
- Krankenhauspauschalmittel - Verordnung vom 23.02.2006 (GVBl. I S. 60) zuletzt geändert durch die Dritte Verordnung der Geltungsdauer und Änderung befristeter Rechtsvorschriften im Geschäftsbereich des Hessischen Sozialministeriums vom 05.12.2010 (GVBl. I Nr. 22 vom 16.12.2012

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Gefördert wird durch pauschale Zuweisungen
- die Wiederbeschaffung kurz-, mittel- und langfristiger Anlagegüter
- der Ergänzungsbedarf kurz- und mittelfristiger Anlagegüter im Rahmen der medizinischen und technischen Entwicklung
- anerkannte Ausbildungsstätten

Die Zuweisung bemisst sich nach gewichteten Fallzahlen im Rahmen des jährlich im Haushalt veranschlagten Gesamtbetrages.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistung entspricht dem Produkt.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Durch Gesundheitsvorsorge vor Krankheiten und Gesundheitsgefährdungen schützen, bedarfsgerechte und wirtschaftliche medizinische Versorgung im ambulanten und stationären Bereich sowie die Ausübung der Gesundheitsberufe durch qualifiziertes Personal sichern und Sicherheit im Verkehr mit Arzneimitteln und Wirkstoffen gewährleisten.

### 5. Empfänger

Alle Krankenhausträger der in den Hessischen Krankenhausplan aufgenommenen ca. 134 Krankenhäuser (ohne Universitätskliniken)

## Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595
## Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Behandlungsfälle | Anzahl | 1.100.000 | 1.100.000 | 1.100.000 | 1.170.608 | 1.116.768 | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherung der patienten- und bedarfsgerechten, stationären Versorgung | | | | | | | |
| Anzahl der Bewiliungen im Verhältnis zu den gestellten Anträgen | Verhältnis | 134:134 | 134:134 | 132:132 | 134:134 | 134:134 | 134:134 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Optimaler Einsatz der zur Verfügung stehenden Fördermittel | | | | | | | |
| Durchschnittliche Höhe der Bewilligung | Euro | 738.806 | 738.806 | 727.273 | 716.418 | 715.163 | 716.379 |

Anzahl der Behandlungsfälle pro Jahr: 1.000.000 - 1.500.000

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **96.000.000** | **96.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 51.657.143 | 51.657.143 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 44.342.857 | 44.342.857 | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **96.000.000** | **96.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 51.657.143 | 51.657.143 | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 44.342.857 | 44.342.857 | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist mit den Produkten Nr. 34, 36 und 37 gegenseitig deckungsfähig.
Bewilligungen können unabhängig von den Erlösen - auch unter Berücksichtigung der Deckungsfähigkeit - in Höhe der veranschlagten Gesamtkosten 2013 bzw. 2014 und der jeweiligen Verpflichtungsermächtigungen erteilt werden.

**Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595**
**Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | 51.561.406 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 44.342.857 | 44.342.857 | 44.065.924 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 44.633.365 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 51.657.143 | 51.657.143 | 51.934.076 | |
| **Gesamt** | **96.000.000** | **96.000.000** | **96.000.000** | **96.194.771** |

1. Krankenhausumlage nach § 34 Abs. 1 Nr. 2 Finanzausgleichsgesetz i.V.m. § 38 Finanzausgleichsgesetz
2. Landesmittel nach § 34 Abs. 1 Nr. 1 Finanzausgleichsgesetz
3. Mittel der Finanzausgleichsmasse nach § 34 Abs. 1 Nr. 3 Finanzausgleichsgesetz

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Das HKGH ist befristet bis 31.12.2015.
Das KHG ist unbefristet.

# Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595
# Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 36:**

**Krankenhausfinanzierung - Förderung der Einrichtung von Krankenhäusern, der Wiederbeschaffung mittel- und langfristiger Anlagegüter und des Ergänzungsbedarfs einschließlich der Förderung der Errichtung von Personalwohnraum sowie der Förderung von Forschungsvorhaben**

**IPR-Nr. 612 -** Krankenhäuser, psychiatrische Einrichtungen

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - rechtlich unselbständige Anstalt in der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Abwicklung der Bewilligung)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Förderung nach
- § 9 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (KHG) vom 10.04.1991 (BGBl. I S. 886), zuletzt geändert durch das Gesetz zum ordnungspolitischen Rahmen der Krankenhausfinanzierung ab dem Jahr 2009 (Krankenhausfinanzierungsreformgesetz - KHRG v. 17.03.2009, BGBL. I. S. 534)
- §§ 25, 30, 33 und 34 des Zweiten Gesetzes zur Weiterentwicklung des Krankenhauswesens in Hessen (Hessisches Krankenhausgesetz 2011 - HKHG 2011) vom 21.12.2010, GVBl. I S. 587.
- § 33 Abs. 1 und § 34 Finanzausgleichsgesetz (FAG).
-

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Der Bau und die Ausstattung der Krankenhäuser werden auf der Grundlage der Krankenhausplanung finanziell gefördert. Bedarfsgerechte Investitionsförderung entsprechend den jährlichen Krankenhausbauprogrammen und vorläufigen Krankenhausbauprogrammen sowie Förderung von Forschungsvorhaben.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Einzelförderung gem. §§ 25 und 34 HKHG 2011 (Förderung im Rahmen alternativer Beschaffungs- und Errichtungsformen)
b) Förderung der Errichtung von Personalwohnraum
c) Förderung von Forschungsvorhaben

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Durch Gesundheitsvorsorge vor Krankheiten und Gesundheitsgefährdungen schützen, bedarfsgerechte und wirtschaftliche medizinische Versorgung im ambulanten und stationären Bereich sowie die Ausübung der Gesundheitsberufe durch qualifiziertes Personal sichern und Sicherheit im Verkehr mit Arzneimitteln und Wirkstoffen gewährleisten.

### 5. Empfänger

Bei Erfüllung der Fördervoraussetzungen, die in die Krankenhausbauprogramme und in die Anmeldeliste aufgenommenen Plankrankenhäuser.

# Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595
# Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Bewilligungen | Anzahl | 20 | 5 | 16 | 19 | 30 | 7 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Sicherung der patienten- und bedarfsgerechten, stationären Versorgung | | | | | | | |
| Anzahl der Bewilligungen im Verhältnis zu gestellten Anträgen | Verhältnis | 20:20 | 5:5 | 16:16 | 19:19 | 30:30 | 7:7 |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Optimaler Einsatz der zur Verfügung stehenden Fördermittel | | | | | | | |
| Durchschnittliche Höhe der Bewilligung | Euro | 8.000.000 | 32.000.000 | 14.375.000 | 11.250.000 | 3.357.586 | 17.203.369 |

Anzahl der Bewilligungen: 5 - 25

Die Anzahl wird jährlich aufgrund des zur Verfügung stehenden Bewilligungsvolumens in Abstimmung mit dem Landeskrankenhausausschuss im Bauprogramm, welches im Staatsanzeiger veröffentlicht wird, festgelegt. Hierin enthalten sind auch Reservemittel für dringende, unvorhergesehene und unaufschiebbare Baumaßnahmen, deren Zahl im Vorfeld nicht festgelegt werden kann. Hinzu kommen Forschungsvorhaben, die im Rahmen des jährlich zu erstellenden Bauprogramms festgelegt werden.

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **120.000.000** | **17.000.000** | **20.000.000** | **20.000.000** | **20.000.000** | **43.000.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 64.477.709 | 9.134.342 | 10.746.285 | 10.746.285 | 10.746.285 | 23.104.512 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 55.522.291 | 7.865.658 | 9.253.715 | 9.253.715 | 9.253.715 | 19.895.488 |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **124.500.000** | **21.500.000** | **20.000.000** | **20.000.000** | **20.000.000** | **43.000.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 66.727.711 | 11.523.259 | 10.719.311 | 10.719.311 | 10.719.311 | 23.046.519 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | 57.772.289 | 9.976.741 | 9.280.689 | 9.280.689 | 9.280.689 | 19.953.481 |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

## Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595
## Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

1. Das Produkt ist mit den Produkten Nr. 34, 35 und 37 gegenseitig deckungsfähig.
2. Bewilligungen können unabhängig von den Erlösen - auch unter Berücksichtigung der Deckungsfähigkeit - in Höhe der veranschlagten Gesamtkosten 2013 bzw. 2014 und der jeweiligen Verpflichtungsermächtigungen erteilt werden.
3. Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
4. Neben den hier veranschlagten Krankenhausbauprogrammen wird eine Anmeldeliste erstellt, aus der Maßnahmen gefördert werden können, wenn Maßnahmen aus dem Krankenhausbauprogramm nicht zur Ausführung kommen (§ 25 Abs. 1 Satz 2 HKHG 2011). Diese vorgezogene Maßnahme ist in das folgende Bauprogramm aufzunehmen.
5. Maßnahmen von Krankenhäusern, die nach § 25 Abs. 1 Satz 5 HKHG 2011 ihren Anspruch verloren haben,können durch Maßnahmen aus der Anmeldeliste ersetzt werden. Diese Ersatzmaßnahme ist dann nicht in einem Krankenhausbauprogramm zu veröffentlichen.
6. Aus den Mitteln können auch Forschungsvorhaben gemäß § 33 HKHG 2011 gefördert werden.
7. Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§LHO).
8. Minderungen aus Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.
9. Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.
10. Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurück bleiben sowie um frei werdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren.
11. Die Verpflichtungsermächtigungen des Produkts Nr. 36 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Verpflichtungsermächtigungen des Produkts Nr. 37
12. Bei nachgewiesener Wirtschaftlichkeit können Zuwendungen auch für alternative Beschaffungs- und Errichtungsformen (wie öffentlich-private Partnerschaften oder ähnliche Verträge) gem. § 34 HKHG 2011 gewährt werden. Diese Ermächtigung gilt auch für entsprechende Maßnahmen nicht-öffentlicher Träger von Krankenhäusern.
13. Ausgebracht sind die Mittel für die Krankenhausbauprogramme 2013 und 2014.

Es ist vorgesehen, die derzeitige projektbezogene Krankenhausförderung auf eine pauschalierte Förderung umzustellen. Voraussetzung hierfür sind ein von der Landesregierung zu erarbeitendes Konzept und die dazu erforderlichen gesetzgeberischen Schritte (Änderung des Hessischen Krankenhausgesetzes).
Sollte der Hessische Landtag eine Änderung des Hessischen Krankenhausgesetzes beschließen, dass bereits während der Geltungsdauer des Haushalts für die Jahre 2013 und 2014 auf die pauschalierte Förderung umgestellt wird, können vom Hessischen Sozialministerium die im Rahmen der jeweiligen Krankenhausprogramme veranschlagten neu verfügbaren liquiden Mittel und die VEen für die Pauschalförderung in Anspruch genommen werden.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 46.190.476 | 46.190.476 | 45.902.004 | 46.525.540 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 11.569.047 | 9.147.619 | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 53.809.524 | 53.809.524 | 54.097.996 | 64.158.261 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 9.930.953 | 7.852.381 | – | |
| **Gesamt** | **121.500.000** | **117.000.000** | **100.000.000** | **110.683.801** |

1. Krankenhausumlage nach § 34 Abs. 1 Nr. 2 Finanzausgleichsgesetz i.V.m. § 38 Finanzausgleichsgesetz
2. Landesmittel nach § 34 Abs. 1 Nr. 1 Finanzausgleichsgesetz
3. Mittel der Finanzausgleichsmasse nach § 34 Abs. 1 Nr. 3 Finanzausgleichsgesetz

**Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595**
**Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Das HKHG ist befristet bis 31.12.2015
Das KHG ist unbefristet.

# Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595
# Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 37:**

**Krankenhausfinanzierung - Förderung durch Einzelbewilligung im Rahmen des Sonderprogramms Darlehensfinanzierung § 35 HKHG 2002**

**IPR-Nr. 612** - Krankenhäuser, psychiatrische Einrichrungen

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - rechtlich unselbständige Anstalt in der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Abwicklung der Bewilligung)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Förderung nach
- § 9 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (KHG) vom 10.04.1991 (BGBl. I S. 886), zuletzt geändert durch das Gesetz zum ordnungspolitischen Rahmen der Krankenhausfinanzierung ab dem Jahr 2009 (Krankenhausfinanzierungsreformgesetz- KHRG)vom 17.03.2009, (BGBl. I. S. 534).
- Abwicklung nach § 35 des Gesetzes zur Weiterentwicklung des Krankenhauswesens in Hessen (Hessisches Krankenhausgesetz 2002 - HKHG 2002) vom 06.11.2002 (GVBl. I S. 662), zuletzt geändert durch Gesetz zur Aufhebung von Rechtsvorschriften in den Geschäftsbereichen des Hessischen Sozialministeriums und des Hessichen Ministeriums für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz sowie zur Verlängerung der Geltungsdauer des Hessischen Krankenhausgesetzes 2002 vom 19.11.2008 (GVBl. I S. 986).
- § 33 Abs. 1 und § 34 Finanzausgleichsgesetz (FAG).

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Der Bau und die Ausstattung der Krankenhäuser wird auf der Grundlage der Krankenhausplanung finanziell gefördert. Hierzu wird eine ziel- und bedarfsgerechte Investitionsförderung entsprechend der Bau und Ausstattungsprogramme sichergestellt.

Für dringende Krankenhausbaumaßnahmen wurde mit den Krankenhausbauprogrammen 2003 und 2004 ein Sonderprogramm veranschlagt, nach dem die Zuwendungssummen über einen Zeitraum von 10 Jahren ausgezahlt werden. Die Veranschlagung und die Verpflichtungsermächtigung dient der Abwicklung bereits erteilter Förderungen und der Sicherung künftiger Bewilligungen im Rahmen des Sonderprogramms von 255 Mio. Euro.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Leistung entspricht dem Produkt.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Durch Gesundheitsvorsorge vor Krankheiten und Gesundheitsgefährdungen schützen, bedarfsgerechte und wirtschaftliche medizinische Versorgung im ambulanten und stationären Bereich sowie die Ausübung der Gesundheitsberufe durch qualifiziertes Personal sichern und Sicherheit im Verkehr mit Arzneimitteln und Wirkstoffen gewährleisten.

### 5. Empfänger

Bei Erfüllung der Fördervoraussetzungen, die in die Krankenhausbauprogramme aufgenommenen Plankrankenhäuser.

## Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595
## Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| abzuwickelnde Maßnahmen | | | | | | | 0 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 | | | | | | | |
| | | | | | | | |

Anzahl der abzuwickelnden Maßnahmen: 8 in 2013 und 6 in 2014.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist mit den Produkten Nr. 34 bis 36 gegenseitig deckungsfähig.
Bewilligungen können unabhängig von den Erlösen - auch unter Berücksichtigung der Deckungsfähigkeit - in Höhe der veranschlagten Gesamtkosten 2013/2014 (Haushaltsansatz) und der Verpflichtungsermächtigungen erteilt werden.
Produktbezogene Rückzahlungen und Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
Minderungen aus Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.
Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.
Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurück bleiben sowie um frei werdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren.
Die Verpflichtungsermächtigungen des Produkts Nr. 37 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Verpflichtungsermächtigungen des Produkts Nr. 36.

## Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595
## Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 11.300.000 | 13.721.429 | 11.705.011 | 13.675.222 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 9.700.000 | 11.778.571 | 13.794.989 | 11.750.678 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **21.000.000** | **25.500.000** | **25.500.000** | **25.425.900** |

1. Krankenhausumlage nach § 34 Abs. 1 Nr. 2 Finanzausgleichsgesetz i.V.m. § 38 Finanzausgleichsgesetz
2. Landesmittel nach § 34 Abs. 1 Nr. 1 Finanzausgleichsgesetz
3. Mittel der Finanzausgleichsmasse nach § 34 Abs. 1 Nr. 3 Finanzausgleichsgesetz

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Das HKHG ist befristet bis 31.12.2015.
Das KHG ist unbefristet.

# Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595
# Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **119.999.100** | **117.749.100** | **151.017.600** | **171.754.800** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **786.200** |
| | | **Betriebsertrag** | **119.999.100** | **117.749.100** | **151.017.600** | **172.541.000** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Eigenergebnis** | **119.999.100** | **117.749.100** | **151.017.600** | **172.541.000** |

# Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595
# Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 103.500.900 | 101.250.900 | 177.982.400 | 121.141.000 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 103.500.900 | 101.250.900 | 177.982.400 | 121.141.000 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 2.250.000 | 2.250.000 | 2.250.000 | 1.029.300 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 221.250.000 | 216.750.000 | 326.750.000 | 254.046.600 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 223.500.000 | 219.000.000 | 329.000.000 | 255.075.900 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -119.999.100 | -117.749.100 | -151.017.600 | -133.934.900 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | 38.606.100 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 41.900 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 41.900 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | 41.900 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 38.648.000 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 1.267.500 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 1.267.500 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 39.915.500 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 39.915.500 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -38.648.000 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -38.648.000 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 17 36 / Buchungskreisnummer 2595
## Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 119.999.100 | 117.749.100 | 151.017.600 |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 111.049.100 | 113.299.100 | 117.114.800 |
| – | Verpflichtung Folgejahre | 103.000.000 | 103.000.000 | 230.000.000 |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, aus Sondermitteln | -16.498.200 | -16.498.200 | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 111.550.000 | 111.550.000 | 38.132.400 |

# Kapitel 17 36
# Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **17 36** | **Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 div | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>5 268 089 |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 333 312 | Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 111 550 000 | 111 550 000 | 103 050 000<br>102 740 614 |
| 381 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 18 400 000 | 18 400 000 | 18 400 000<br>18 400 000 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 17 36 | 129 950 000 | 129 950 000 | 121 450 000<br>126 408 703 |

# Kapitel 17 36
# Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 682 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661). . . . . Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurückbleiben. | 950 000 | 950 000 | 950 000<br>974 127 |
| 684 div | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen). . . . . | 1 300 000 | 1 300 000 | 1 300 000<br>1 458 862 |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 884 div | Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen. . . . . | 121 500 000 | 117 000 000 | 120 000 000<br>108 590 477 |
| | 1. Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurückbleiben.<br>2. Die Ansätze der Verpflichtungsermächtigungen können zu Gunsten der Titel der Gruppierung 893 in Anspruch genommen werden. | | | |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR |
| 2014 | | 20 000 000 |
| 2015 | 20 000 000 | 20 000 000 |
| 2016 | 20 000 000 | 20 000 000 |
| 2017 / 2017ff | 20 000 000 | 43 000 000 |
| 2018ff | 43 000 000 | |
| Gesamtverpflichtung | 103 000 000 | 103 000 000 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 893 div | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland. . . . . | 117 750 000 | 122 250 000 | 102 250 000<br>123 713 893 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| 981 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln. . . . . | — | — | —<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 17 36. . . . . | 241 500 000 | 241 500 000 | 224 500 000<br>234 737 362 |

# Kapitel 17 36
# Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **Abschluss Kapitel 17 36** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>5 268 089 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 129 950 000 | 129 950 000 | 121 450 000<br>121 140 614 |
| **Gesamteinnahmen** | | 129 950 000 | 129 950 000 | 121 450 000<br>126 408 703 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 2 250 000 | 2 250 000 | 2 250 000<br>2 432 990 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 239 250 000 | 239 250 000 | 222 250 000<br>232 304 371 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 241 500 000 | 241 500 000 | 224 500 000<br>234 737 362 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -111 550 000 | -111 550 000 | -103 050 000<br>-108 328 658 |

**Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums**
**für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

## A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz verwalteten Produkte.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70 bis 72 und 75 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in dem Produktblatt aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

...

# Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 38 | | Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Gewässer- und Hochwasserschutz | 210 | 19.426,9 | – | 19.426,9 | – | 210 | 19.413,3 |
| 39 | | Zuweisungen zur Untersuchung und Sanierung von Altlasten und von Gaswerkstandorten | – | – | – | – | – | – | – |
| 40 | neu | Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Klima und Energie | 50 | 20.000,0 | – | 20.000,0 | – | 50 | 20.000,0 |
| 41 | | nicht belegt | – | – | – | – | – | – | – |
| 42 | | nicht belegt | – | – | – | – | – | – | – |
| 43 | | nicht belegt | – | – | – | – | – | – | – |
| | | **Summe** | | **39.426,9** | **–** | **39.426,9** | **–** | | **39.413,3** |

# Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| – | 19.413,3 | – | 210 | 34.590,0 | – | 34.590,0 | – | 183 | 19.943,6 | 2.447,6 | 39.300,0 | 21.804,0 |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | 20.000,0 | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **–** | **39.413,3** | **–** | | **34.590,0** | **–** | **34.590,0** | **–** | | **19.943,6** | **2.447,6** | **39.300,0** | **21.804,0** |

# Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 38**

**Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Gewässer- und Hochwasserschutz**

**IPR-Nr. 721 - Wasserversorgung und Abwasserentsorgung**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz - Bewilligungen
Regierungspräsidien - Antrags-, Zahlungs- und Prüfungsverfahren
Landräte (UWB) - Antrags- und Prüfungsverfahren
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - Bewilligungs-, Zahlungs- und Prüfungsverfahren
vom Land beauftragtes Kreditinstitut (zu Nr. 3.2 e)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Freiwillige Leistungen
- §§ 31, 33 Abs. 1 Nr. 12 Finanzausgleichsgesetz (FAG)
- Hessisches Wassergesetz
- Richtlinie für die Förderung von Maßnahmen zur Gewässerentwicklung und zum Hochwasserschutz vom 25.08.2008 (StAnz. Nr. 35, S. 2270)
- Richtlinie für die pauschale Zuweisung von Landesmitteln von Unterhaltungsmaßnahmen an Gewässern II. Ordnung sowie Beseitigung von Hochwasserschäden vom 03.11.2005, (StAnz. Nr. 47, S. 4392)
- Verordnung über Zuweisungen zum Bau von Abwasseranlagen vom 08.02.2006 (GVBl. I S.38), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 09. November 2011 (GVBI. I S. 690)
- EU-Wasserrahmenrichtlinie

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

#### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Mit den Leistungen des Förderprodukts sollen den Kommunen Anreize zum Bau von Kommunalen Abwasseranlagen, für die Durchführung von Maßnahmen zur Gewässerentwicklung und zum Hochwasserschutz sowie anderen wasserwirtschaftlichen Maßnahmen gegeben werden. Außerdem beteiligt sich das Land gem. § 9 Abs. 4 HWG bei den in Anlage 3 zum HWG genannten Gewässern an den Kosten, die aus den Verpflichtungen nach § 8 HWG entstehen.
Vergleichbare Fördermaßnahmen sind bei Kap. 0921 - Förderprodukt 4 und Förderprodukt 6 veranschlagt.
Die Leistungen f) und g) werden ab dem Haushaltsjahr 2013 in dem neuen Förderprodukt 40 (Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Klima und Energie) ausgewiesen.

#### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Zuweisungen an Kommunen und Abwasserverbände für den Bau von Abwasseranlagen zur Abwicklung der bisherigen Projektförderung im Abwasserbereich.

b) Zuweisungen an Kommunen zur Durchführung von kommunalen Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie und zum Hochwasserschutz sowie für die Planung, Erweiterung oder Sanierung von wasserbaulichen Anlagen und Maßnahmen, die der Entwässerung von deichgeschützten Gebieten dienen und pauschale Zuweisungen an Kommunen zur Durchführung von Unterhaltungsmaßnahmen an Gewässern II. Ordnung.

c) Zuweisungen an Kommunen und Abwasserverbände für das Abschlussprogramm Abwasser. Die Abwicklung der Refinanzierungsleistungen ist bis zum Jahre 2019 vorgesehen. Mit diesem Programm wird die Förderung von Abwasseranlagen aus Steuerverbundmitteln des Kommunalen Finanzausgleichs abgeschlossen.

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und den Hochwasserschutz verstärken. Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen.

## 5. Empfänger

Landkreise, Gemeinden, kommunale Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände.

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Zuweisungen | Stück | 210 | 210 | 210 | 183 | 260 | 137 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und den Hochwasserschutz verstärken | | | | | | | |
| Anteil der Gewässer, bei denen die Zielerreichung nach der Wasserrahmenrichtlinie wahrscheinlich ist (Die WRRL gibt eine Zielerreichung bis 2027 vor.) | Prozent | 29 | 24 | 18 | 12 | | |
| Baufortschritt beim Hochwasserschutz an Gewässern | Meter | 2.000 | 2.000 | 1.830 | 2.500 | | |
| Geschaffener Retentionsraum | m3 | 500.000 | 500.000 | 480.000 | 550.000 | | |
| Länge der Gewässerstrecken, bei denen aufgrund der Finanzierung des Landes die Unterhaltung gesichert ist (Gewässer 2. Ordnung bei denen das Land sich an der Unterhaltung durch pauschale Zuschüsse beteiligt) | Kilometer | 949 | 949 | 949 | 949 | | |
| Durchschnittlicher jährlicher finanzieller Aufwand des Landes für die Tilgung je Darlehensvertrag | Euro | 18.597 | 19.442 | 16.143 | 19.886 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | 31,1 | | |

# Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| **2013** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **19.413.300** | **1.413.300** | **7.000.000** | **8.000.000** | **3.000.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 19.413.300 | 1.413.300 | 7.000.000 | 8.000.000 | 3.000.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **19.426.900** | **1.426.900** | **7.000.000** | **8.000.000** | **3.000.000** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 19.426.900 | 1.426.900 | 7.000.000 | 8.000.000 | 3.000.000 | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten des Kapitels 17 41 und der Kapitel 17 20 bis 17 32. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Produktbezogene Einnahmen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.
Obliegt die Sanierungspflicht einem ganz oder teilweise im kommunalen Eigentum stehenden Unternehmen in der Rechtsform einer juristischen Person der Privatrechts, können die Mittel der Kommune, welche die Anteile an dem Unternehmen hält, zur Weiterleitung bewilligt werden. Voraussetzung hierfür ist, dass die Altlast als Folge der früheren Aufgabenerfüllung der Gebietskörperschaft entstanden ist und das zu sanierende Grundstück mindestens seit 1990 im Eigentum der Sanierungspflichtigen steht.
Ausgaben dürfen auch zur Finanzierung des Landesanteils von Hochwasserschutzmaßnahmen, die aus Bundesmitteln aus der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK) kofinanziert werden, geleistet werden.
§ 35 Abs. 2 Satz 1 LHO findet keine Anwendung.
Minderungen aus Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung des laufenden Jahres.
Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung des laufenden Jahres.

Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurück bleiben sowie um frei werdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren. Das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung erhöhen sich entsprechend.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 33.973.100 | 33.986.700 | 35.309.300 | 37.879.886 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 1.426.900 | 1.413.300 | 11.590.700 | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 1.304.520 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **35.400.000** | **35.400.000** | **46.900.000** | **39.184.406** |

Mittel der kommunalen Finanzausgleichsmasse

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Förderung kommunaler Abwasseranlagen im Rahmen der Darlehensförderung bis einschließlich 2019.

Ansonsten unbefristet.

# Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 39:**

**Zuweisungen zu Untersuchung und Sanierung von Altlasten und von Gaswerkstandorten**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Festsetzung und Einnahmeerhebung der Altlastenfinanzierungsumlage
Regierungspräsidien - Bewilligung, Antrags-, Zahlungs- und Prüfverfahren
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - Bewilligungs-, Zahlungs- und Prüfungsverfahren, vom Land beauftragtes Kreditinstitut (zu Nr. 3.2 b)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG)
- Hessisches Altlasten- und Bodenschutzgesetz (HAltBodSchG)
- § 33 Abs. 1 Nr. 3 Finanzausgleichsgesetz (FAG)
- § 33 Abs. 4 Finanzausgleichsgesetz
- Haushaltsgesetz
- Richtlinien für die Förderung von Untersuchungen, Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen kommunaler Altlasten (Altablagerungen und Altlastenstandorte) - Altlastenfinanzierungs-Richtlinien (AFR) -

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Mit den Leistungen des Förderprodukts sollten den Kommunen Anreize für die Erfassung, Untersuchung und Sanierung von Altlasten und Gaswerkstandorten in Kommunaler Sanierungsverantwortlichkeit gegeben werden. Die Bewilligungen erfolgten letztmalig in 2011. Auf diesem Wege soll die Sanierung der kommunalen Altlasten bis zum Jahr 2015 (Maßnahmenende) und deren Finanzierung bis 2021 abgeschlossen werden. Weitere Fördermaßnahmen sind bei Kap. 0921 Förderprodukt 1 veranschlagt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Förderung von Untersuchungen, Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen von Altablagerungen, "sonstigen Flächen" und ehemaligen Gaswerkstandorten mit kommunaler Sanierungsverantwortung mit Baukostenzuweisungen (auslaufend)

b) Abschlussprogramm Darlehensfinanzierung der Sanierung von Altlasten und Gaswerkstandorten in kommunaler Sanierungsverantwortlichkeit

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und den Hochwasserschutz verstärken. Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen.

### 5. Empfänger

Hessische Kommunen, Landkreise und deren Zusammenschlüsse

# Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Bewilligungen | Stück | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 310 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen | | | | | | | |
| Fläche, der mit Fördermitteln sanierten Grundstücke | qm | 60.400 | 75.600 | 202.000 | 105.030 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | entfällt | entfällt | entfällt | entfällt | | |

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten des Kapitels 17 41 und der Kapitel 17 20 bis 17 32. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Produktbezogene Einnahmen aus Zinsen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

Obliegt die Sanierungspflicht einem ganz oder teilweise im kommunalen Eigentum stehenden Unternehmen in der Rechtsform einer juristischen Person der Privatrechts, können die Mittel der Kommune, welche die Anteile an dem Unternehmen hält, zur Weiterleitung bewilligt werden. Voraussetzung hierfür ist, dass die Altlast als Folge der früheren Aufgabenerfüllung der Gebietskörperschaft entstanden ist und das zu sanierende Grundstück mindestens seit 1990 im Eigentum der Sanierungspflichtigen steht.

Die Mittel erhöhen oder vermindern sich, soweit die tatsächlichen Einnahmen der Altlastenfinanzierungsumlage den Ansatz von 1.000.000 € übersteigen oder hinter ihm zurück bleiben.

Minderungen aus Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung des laufenden Jahres.

Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung des laufenden Jahres.

Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurück bleiben sowie um frei werdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren. Das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung erhöhen sich entsprechend.

## 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 3.100.000 | 3.100.000 | 3.100.000 | 2.972.854 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.063.371 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **4.100.000** | **4.100.000** | **4.100.000** | **4.036.225** |

Mittel der kommunalen Finanzausgleichsmasse, darin enthalten kommunale Altlastenfinanzierungsumlage in Höhe von 1.000.000 €

## 10. Laufzeit bzw. Befristung

Förderung der Altlastenbeseitigung im Rahmen der Darlehensförderung bis einschließlich 2021.

# Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 40 neu**

**Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Klima und Energie**

**IPR-Nr. 713 - Umweltschutz**

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz - Bewilligungen
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - Bewilligungs-, Zahlungs- und Prüfungsverfahren

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

- Freiwillige Leistungen
- Hessisches Energiezukunftsgesetz -Entwurf-
- Hessisches Energiegipfelumsetzungskonzept (HEGUK)
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der energetischen Modernisierung kommunaler Nichtwohngebäude -Entwurf-
- Programme des Bundes zur energetischen Sanierung kommunaler Gebäude

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Mit den Leistungen des Förderprodukts sollen den Kommunen Anreize zur Planung und Durchführung von kommunalen Energie- und Klimaschutzprojekten insbesondere mit dem Ziel der CO2-Einsparung gegeben werden.
Das Land fördert kommunale Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Nutzung erneuerbarer Energien, insbesondere die energetische Sanierung kommunaler Gebäude. Damit wird rechtzeitig die Umsetzung des Entwurfs der EU-Richtlinie zur Energieeffizienz (KOM(2011) 370 endgültig vom 22.06.2011) vorbereitet und unterstützt. Ab 01.01.2014 soll die wärmetechnische Sanierung von jährlich 3 % der Gebäudefläche von öffentlichen Einrichtungen verbindlich erfolgen.
Maßnahmen nach Programmen des Bundes zur energetischen Sanierung von kommunalen Gebäuden, die den Zielen dieses Förderprodukts entsprechen, können ebenfalls gefördert werden.
Weiterhin werden Maßnahmen zur anteiligen Nutzung von erneuerbaren Energien unterstützt, die durch das Gesetz zur Förderung erneuerbarer Energien im Wärmebereich (EEWärmeG) bei bereits errichteten öffentlichen Gebäuden im Fall von grundlegenden Renovierungen erforderlich werden.
Vergleichbare Fördermaßnahmen sind bei Kap. 0921 - Förderprodukt 2, Förderprodukt 10 und Förderprodukt 12 veranschlagt.
Die Leistungen des Förderprodukts 40 werden ab dem Haushaltsjahr 2013 aus dem Förderprodukt 38 umgesetzt.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Zuwendungen für Maßnahmen zur Erhöhung der Klimaeffizienz und zur Einsparung von Treibhausgasemissionen einschließlich Modellvorhaben.

b) Zuwendungen für kommunale Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Nutzung erneuerbarer Energien, insbesondere für energetische Sanierung kommunaler Gebäude.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

**Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums**
**für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**
**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

Nachhaltigkeitsstrategien entwickeln und den Klimaschutz durch die Verbesserung der Energieeffizienz, die Nutzung regenerativer Energiequellen und moderne Technologien zur CO2-Verminderung voranbringen, eine sichere, klimafreundliche und bezahlbare Energieversorgung durch einen breiten Mix aller verfügbaren Energieträger sicherstellen.

## 5. Empfänger

Landkreise, Gemeinden, kommunale Zweckverbände

## 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Anzahl der Bewilligungen | Stück | 50 | 50 | 50 | - | - | - |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.2 Energieeffizienz steigern, Klimaschutzmaßnahmen und Nutzung erneuerbarer Energien in den Kommunen voranbringen | | | | | | | |
| Anzahl der geförderten Regionen (Die Förderung je Region beinhaltet mehrere kommunale Maßnahmen.) | Stück | 30 | 30 | 30 | - | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen | | | | | | | |
| ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen | Prozent | 100 | 100 | 100 | - | | |

## 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **20.000.000** | **10.000.000** | **2.500.000** | **2.500.000** | **2.500.000** | **2.500.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 20.000.000 | 10.000.000 | 2.500.000 | 2.500.000 | 2.500.000 | 2.500.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **20.000.000** | **9.000.000** | **2.500.000** | **2.500.000** | **2.500.000** | **3.500.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | 20.000.000 | 9.000.000 | 2.500.000 | 2.500.000 | 2.500.000 | 3.500.000 |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

Das Produkt ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten des Kapitels 17 41 und der Kapitel 17 20 bis 17 32. Es ist einseitig deckungsfähig zugunsten der bei Kapitel 17 36 ausgebrachten Produkte.
Produktbezogene Einnahmen erhöhen das Bewilligungsvolumen.
Notwendige Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 Finanzausgleichsgesetz über das Förderprodukt Nr. 17 bei Kap. 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.
§ 35 Abs. 2 Satz 1 LHO findet keine Anwendung.
Minderungen aus Verbindlichkeiten zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres aus Vorjahren, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung des laufenden Jahres.
Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung des laufenden Jahres.
Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurück bleiben sowie um frei werdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren. Das Bewilligungsvolumen und die Produktabgeltung erhöhen sich entsprechend.
Erträge aus Programmen des Bundes zur energetischen Sanierung von Gebäuden erhöhen das Bewilligungsvolumen.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | 2.500.000 | 1.500.000 | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | 9.000.000 | 10.000.000 | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Einnahmen (Neubewilligung) | – | – | – | |
| **Gesamt** | **11.500.000** | **11.500.000** | **–** | **–** |

Mittel der kommunalen Finanzausgleichsmasse

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

**Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**
**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

unbefristet.

**Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums**
**für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

---

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**
**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 41**

(nicht belegt)

**Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums**
**für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

---

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**
**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 42**

(nicht belegt)

**Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums**
**für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

---

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**
**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 43**

(nicht belegt)

# Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **39.426.900** | **39.413.300** | **34.590.700** | **39.300.000** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **3.594.900** |
| | | **Betriebsertrag** | **39.426.900** | **39.413.300** | **34.590.700** | **42.894.900** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Eigenergebnis** | **39.426.900** | **39.413.300** | **34.590.700** | **42.894.900** |

# Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | – | – | 1.000.000 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | – | – | 1.000.000 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 2.000.000 | 2.000.000 | 2.000.000 | 2.819.400 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 37.426.900 | 37.413.300 | 32.590.700 | 39.212.400 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 39.426.900 | 39.413.300 | 34.590.700 | 42.031.800 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | -39.426.900 | -39.413.300 | -34.590.700 | -41.031.800 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | 1.863.100 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 266.800 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 266.800 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | 266.800 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 2.129.900 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 791.900 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 791.900 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 2.708.200 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 2.708.200 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -1.916.300 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -1.916.300 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | 213.600 |

# Kapitel 17 41 / Buchungskreisnummer 2595
# Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)
### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|
| Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | 39.426.900 | 39.413.300 | 34.590.700 |
| + Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | 40.573.100 | 39.586.700 | 39.409.300 |
| – Einnahmen aus Abfinanzierungen (Drittmittel) | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 |
| – Verpflichtungen Folgejahre | 29.000.000 | 28.000.000 | 23.000.000 |
| – Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| +/– Neutrales Ergebnis | – | – | – |
| Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 50.000.000 | 50.000.000 | 50.000.000 |

# Kapitel 17 41
# Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **17 41** | **Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 div | Sonstige Verwaltungseinnahmen | — | — | —<br>1 393 298 |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| **n e u** | | | | |
| 231 332 | **Sonstige Zuweisungen vom Bund** | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 331 332 | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | — | — | —<br>— |
| 333 332 | Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 000 000<br>1 019 613 |
| 381 div | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | —<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 17 41 | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 000 000<br>2 412 911 |

# Kapitel 17 41
# Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| **neu** | | | | |
| 631 332 | **Sonstige Zuweisungen an Bund** | — | — | — |
| | | | | — |
| 633 div | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | — | — | — |
| | | | | 2 430 437 |
| 637 div | Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände | 1 300 000 | 1 300 000 | 1 300 000 |
| | | | | 827 600 |
| 671 332 | Erstattungen an Inland | — | — | — |
| | | | | — |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| **neu** | | | | |
| 881 332 | **Zuweisungen für Investitionen an Bund** | — | — | — |
| | | | | — |
| 883 div | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 49 100 000 | 49 100 000 | 44 100 000 |
| | | | | 27 005 430 |
| | 1. Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurück bleiben.<br>2. Die Ansätze der Verpflichtungsermächtigungen können zu Gunsten der Titel der Gruppierung 887 in Anspruch genommen werden. | | | |
| 887 div | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände | 600 000 | 600 000 | 5 600 000 |
| | | | | 11 652 642 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 17 41 | 51 000 000 | 51 000 000 | 51 000 000 |
| | | | | 41 916 110 |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR |
|---|---|---|
| 2014 | | 9 500 000 |
| 2015 | 9 500 000 | 10 500 000 |
| 2016 | 10 500 000 | 5 500 000 |
| 2017 / 2017ff | 5 500 000 | 2 500 000 |
| 2018ff | 3 500 000 | |
| Gesamtverpflichtung | 29 000 000 | 28 000 000 |

# Kapitel 17 41
# Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 17 41** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>1 393 298 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 000 000<br>1 019 613 |
| **Gesamteinnahmen** | | 1 000 000 | 1 000 000 | 1 000 000<br>2 412 911 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 1 300 000 | 1 300 000 | 1 300 000<br>3 258 037 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 49 700 000 | 49 700 000 | 49 700 000<br>38 658 073 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 51 000 000 | 51 000 000 | 51 000 000<br>41 916 110 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -50 000 000 | -50 000 000 | -50 000 000<br>-39 503 199 |

**Abschluss für den Abschnitt Kommunaler Finanzausgleich**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 17 20 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums der Finanzen | — | — | 144.550.000 | 100.005.000 | 244.555.000 |
| 17 24 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport | — | — | — | — | — |
| 17 25 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Kultusministeriums | — | — | — | — | — |
| 17 27 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst | — | — | — | — | — |
| 17 30 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | — | — | — | 3.030.000 | 3.030.000 |
| 17 32 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36 | — | — | — | 142.730.000 | 142.730.000 |
| 17 36 | Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz | — | — | — | 129.950.000 | 129.950.000 |
| 17 41 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | — | — | — | 1.000.000 | 1.000.000 |
| | Insgesamt: | — | — | 144.550.000 | 376.715.000 | 521.265.000 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | 10.000<br>— | 2.704.846.000 | — | 175.000.000 | 47.000.000 | 2.926.856.000 | -2.682.301.000 |
| — | —<br>— | 38.000.000 | — | 10.200.000 | — | 48.200.000 | -48.200.000 |
| — | —<br>— | 6.570.000 | — | — | — | 6.570.000 | -6.570.000 |
| — | —<br>— | 15.161.000 | — | — | 2.141.000 | 17.302.000 | -17.302.000 |
| — | —<br>— | 121.450.000 | — | 47.100.000 | — | 168.550.000 | -165.520.000 |
| — | —<br>— | 281.600.000 | — | 98.750.000 | — | 380.350.000 | -237.620.000 |
| — | —<br>— | 2.250.000 | — | 239.250.000 | — | 241.500.000 | -111.550.000 |
| — | —<br>— | 1.300.000 | — | 49.700.000 | — | 51.000.000 | -50.000.000 |
| — | 10.000<br>— | 3.171.177.000 | — | 620.000.000 | 49.141.000 | 3.840.328.000 | -3.319.063.000 |

**Abschluss für den Abschnitt Kommunaler Finanzausgleich**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 17 20 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums der Finanzen | — | — | 135.867.000 | 100.005.000 | 235.872.000 |
| 17 24 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport | — | — | — | — | — |
| 17 25 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Kultusministeriums | — | — | — | — | — |
| 17 27 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst | — | — | — | — | — |
| 17 30 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | — | — | — | 1.000.000 | 1.000.000 |
| 17 32 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36 | — | — | — | 87.830.000 | 87.830.000 |
| 17 36 | Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz | — | — | — | 129.950.000 | 129.950.000 |
| 17 41 | Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | — | — | — | 1.000.000 | 1.000.000 |
| | Insgesamt: | — | — | 135.867.000 | 319.785.000 | 455.652.000 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | 10.000<br>— | 2.792.436.000 | — | 175.000.000 | 45.000.000 | 3.012.446.000 | -2.776.574.000 |
| — | —<br>— | 38.000.000 | — | 10.200.000 | — | 48.200.000 | -48.200.000 |
| — | —<br>— | 6.570.000 | — | — | — | 6.570.000 | -6.570.000 |
| — | —<br>— | 14.950.000 | — | — | 1.791.000 | 16.741.000 | -16.741.000 |
| — | —<br>— | 121.450.000 | — | 39.000.000 | — | 160.450.000 | -159.450.000 |
| — | —<br>— | 296.300.000 | — | 31.750.000 | — | 328.050.000 | -240.220.000 |
| — | —<br>— | 2.250.000 | — | 239.250.000 | — | 241.500.000 | -111.550.000 |
| — | —<br>— | 1.300.000 | — | 49.700.000 | — | 51.000.000 | -50.000.000 |
| — | 10.000<br>— | 3.273.256.000 | — | 544.900.000 | 46.791.000 | 3.864.957.000 | -3.409.305.000 |

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände u. a. Körperschaften außerh. des Steuerverbundes

## A. Vorbemerkungen

Für das Produkt ist das Ministerium der Finanzen zuständig. Die vom Bund zugewiesenen Mittel sind für Aufwendungen der kommunalen Träger für die Grundsicherung im Alter und für die Grundsicherung für Arbeitsuchende bestimmt.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in dem Produktblatt aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

## Kapitel 17 50 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände u. a. Körperschaften außerh. des Steuerverbundes

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 44 | | Zuweisungen für die Grundsicherung | 27 | 410.000,0 | 410.000,0 | – | – | 27 | 290.000,0 |
| | | **Summe** | | **410.000,0** | **410.000,0** | **–** | **–** | | **290.000,0** |

## Kapitel 17 50 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände u. a. Körperschaften außerh. des Steuerverbundes

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 290.000,0 | – | – | 27 | 160.000,0 | 160.000,0 | – | – | 27 | 378.548,2 | 378.548,2 | – | – |
| **290.000,0** | **–** | **–** | | **160.000,0** | **160.000,0** | **–** | **–** | | **378.548,2** | **378.548,2** | **–** | **–** |

**Kapitel 17 50 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände u. a. Körperschaften außerh. des Steuerverbundes**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 44:**
**Zuweisungen für die Grundsicherung**

**IPR-Nr. 511** - Soziale Hilfen

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium der Finanzen, alle Regierungspräsidien (operativ),
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

§ 10 HAG/SGB XII in der jeweils gültigen Fassung
VO zur Neuverteilung der Mittel der Grundsicherung nach dem Vierten Kapitel SGB XII
§ 11 Hessisches OFFENSIV-Gesetz in der jeweils gültigen Fassung.

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Die Bundesmittel für die Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung an die Landkreise, die kreisfreien Städte und den Landeswohlfahrtsverband Hessen, die Bundesmittel für die Grundsicherung für Arbeitssuchende an die Landkreise und die kreisfreien Städte leiten.

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

a) Die Bundesmittel für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach § 46a SGB XII werden in voller Höhe an die Landkreise, kreisfreien Städte und den LWV Hessen weitergeleitet. Im Jahr 2012 beteiligt sich der Bund entsprechend dem "Gesetz zur Stärkung der Finanzkraft der Kommunen" mit einer Quote von 45 v. H. der Nettoaufwendungen des Vorvorjahres.

   Der Bund hat eine vollständige Übernahme dieser Aufwendungen zugesagt und beabsichtigt durch Änderungen des SGB XII diese schrittweise wie folgt zu gestalten:

   In 2013 = Beteiligungsquote von 75 v.H.;
   ab 2014 = Beteiligungsquote von 100 v.H.

   Entgegen dem bis 2012 geltenden Verfahren sollen die Mittel auf der Grundlage der bei den kommunalen Trägern im jeweils laufenden Haushaltsjahr entstandenen Kosten vom Bund auf die Länder verteilt werden.

b) Gemäß § 46 SGB II beteiligt sich der Bund an den Leistungen für Unterkunft und Heizung (KDU), die von den Kommunen für die Arbeitssuchenden gezahlt werden. Diese Beteiligung beträgt in den Jahren 2011 bis 2013 jeweils 30,4 v.H.. Ab dem Jahr 2014 ist eine Bundesbeteiligung von 27,6 v. H. vorgesehen. Zusätzlich beteiligt sich der Bund an Aufwendungen der Länder für das sogenannte Bildungs- und Teilhabepaket. Hierzu wird der Wert der Bundesbeteiligung bis einschließlich 2013 um 5,4 Prozentpunkte auf 35,8 v. H. erhöht. Der Erhöhungswert kann ab 2013 auf der Grundlage der tatsächlichen Aufwendungen für das jeweils laufende Jahr revidiert und für das jeweilige Folgejahr neu festgelegt werden. Die Einnahmen und Ausgaben werden als Leertitel veranschlagt. Ein Haushaltsvermerk stellt sicher, dass Ausgaben in Höhe der tatsächlich eingehenden Einnahmen geleistet werden können.

c) Im Rahmen der Verhandlungen mit den Bundesländern zum Fiskalpakt hat die Bundesregierung eine spätere Kostenbeteiligung an den Aufwendungen der Eingliederungshilfe in Aussicht gestellt. Für die Annahme und Weiterleitung dieser Mittel sind an dieser Stelle bereits die buchungstechnischen Voraussetzungen geschaffen worden.

## Kapitel 17 50 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände u. a. Körperschaften außerh. des Steuerverbundes

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Den Kommunalen Finanzausgleich für die Gemeinden und Gemeindeverbände tragfähig gestalten.

**5. Empfänger**

a) Landkreise und kreisfreie Städte sowie der Landeswohlfahrtsverband Hessen als Sozialhilfeträger.
b) Landkreise und kreisfreie Städte als Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende
c) Landeswohlfahrtsverband Hessen

**6. Mengen- und Qualitätskennzahlen**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| a) Zahl der Kommunen Grundsicherung im Alter | Anzahl | 27 | 27 | 27 | 27 | 27 | 27 |
| b) Zahl der Kommunen Grundsicherung für Arbeitsuchende | Anzahl | 26 | 26 | 26 | 26 | 26 | 26 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Träger der Grundsicherung im Alter fördern | | | | | | | |
| Zuweisung je Einwohner von 65 Jahren und älter | Euro | 336,50 | 238,01 | 132,01 | 41,51 | 38,16 | 32,48 |
| | | | | | | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Die Fördermittel kostengünstig umsetzen | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| Verwaltungskosten je 1.000 Euro Fördermittel | Eurocent | 1 | 1 | 2 | 3 | 3 | 4 |

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

| 2013 | Neues Bewilligungsvolumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **290.000.000** | **290.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 290.000.000 | 290.000.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

**Kapitel 17 50 / Buchungskreisnummer 2595**
**Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände u. a. Körperschaften außerh. des Steuerverbundes**

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| **2014** | **Neues Bewilligungsvolumen** | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **410.000.000** | **410.000.000** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 410.000.000 | 410.000.000 | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

### 8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke

a) Die Ausgaben für die Grundsicherung im Alter erhöhen oder vermindern sich um den Betrag, um den die entsprechenden Ist-Einnahmen den Haushaltsansatz bei Titel 231 überschreiten oder hinter ihm zurückbleiben
b) Ausgaben für die Grundsicherung für Arbeitsuchende können in Höhe der entsprechenden Ist-Einnahmen bei Titel 231 geleistet werden.

### 9. Liquidität

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | -3.992.879 |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | – | – | – | 380.657.524 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 410.000.000 | 290.000.000 | 160.000.000 | |
| **Gesamt** | **410.000.000** | **290.000.000** | **160.000.000** | **376.664.645** |

### 10. Laufzeit bzw. Befristung

unbefristet

## Kapitel 17 50 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände u. a. Körperschaften außerh. des Steuerverbundes

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsertrag** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Eigenergebnis** | **–** | **–** | **–** | **–** |

## Kapitel 17 50 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände u. a. Körperschaften außerh. des Steuerverbundes

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 410.000.000 | 290.000.000 | 160.000.000 | 378.548.200 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 410.000.000 | 290.000.000 | 160.000.000 | 378.548.200 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | 410.000.000 | 290.000.000 | 160.000.000 | 378.548.200 |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 410.000.000 | 290.000.000 | 160.000.000 | 378.548.200 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | – | – | – | – |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | – |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | – |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | – |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | – |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | – |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | – |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 17 50 / Buchungskreisnummer 2595
## Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände u. a. Körperschaften außerh. des Steuerverbundes

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | – | – | – |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | – | – | – |
| – | Verpflichtung Folgejahre | – | – | – |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, soweit aus Lottomitteln finanziert | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | – | – | – |

# Kapitel 17 50
# Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und andere Körperschaften außerhalb des Steuerverbunds (Abschnitt "Kommunaler Finanzausgleich" Kap.17 20 / 41), soweit nicht in anderen Einzelplänen veranschlagt

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **17 50** | **Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und andere Körperschaften außerhalb des Steuerverbunds (Abschnitt "Kommunaler Finanzausgleich" Kap.17 20 / 41), soweit nicht in anderen Einzelplänen veranschlagt** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 div | Sonstige Verwaltungseinnahmen. . . . . | — | — | — |
| | | | | — |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 231 div | Sonstige Zuweisungen vom Bund. . . . . | 410 000 000 | 290 000 000 | 160 000 000 |
| | | | | 380 657 523 |

**Erläuterungen:**

Bei dieser Haushaltsstelle werden neben den Zuweisungen des Bundes für die Grundsicherung im Alter auch die Erstattungen des Bundes zu den Leistungen der kreisfreien Städte und Landkreise für Unterkunfts- und Heizkosten im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitssuchende vereinnahmt.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | Gesamteinnahmen Kapitel 17 50. . . . . | 410 000 000 | 290 000 000 | 160 000 000 |
| | | | | 380 657 523 |

# Kapitel 17 50
# Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und andere Körperschaften außerhalb des Steuerverbunds (Abschnitt "Kommunaler Finanzausgleich" Kap.17 20 / 41), soweit nicht in anderen Einzelplänen veranschlagt

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)** | | | |
| 633 div | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 410 000 000 | 290 000 000 | 160 000 000<br>376 664 645 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 17 50 | 410 000 000 | 290 000 000 | 160 000 000<br>376 664 645 |
| | **Abschluss Kapitel 17 50** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 410 000 000 | 290 000 000 | 160 000 000<br>380 657 523 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | 410 000 000 | 290 000 000 | 160 000 000<br>380 657 523 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | 410 000 000 | 290 000 000 | 160 000 000<br>376 664 645 |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 410 000 000 | 290 000 000 | 160 000 000<br>376 664 645 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | — | — | —<br>3 992 878 |

**Kapitel 17 52 / Buchungskreisnummer 2595**
**Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden**

**W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)**

# Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

## A. Vorbemerkungen

Für das Produkt ist das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung zuständig.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

### Leistungsplan

Die in dem Produktblatt aufgeführten Kennzahlen stellen verbindliche Qualitätsvorgaben dar. Sie sollen nach Möglichkeit erreicht werden.

### Erfolgsplan

...

## Kapitel 17 52 / Buchungskreisnummer 2595
## Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Nr | neu / weg-gef. | Produkte / Leistungen | Soll 2014 | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten |
| 45 | | Zuweisungen im Rahmen des GVFG (Kompensati-onsbetrag) | 175 | 135.785,5 | 135.785,5 | – | – | 175 | 115.242,6 |
| | | **Summe** | | **135.785,5** | **135.785,5** | **–** | **–** | | **115.242,6** |

## Kapitel 17 52 / Buchungskreisnummer 2595
## Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### L e i s t u n g s p l a n

- Beträge in 1.000 EUR -

| Soll 2013 | | | Soll 2012 | | | | | Ist 2011 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis | Menge | Gesamt-kosten | Eigene Erlöse | Produkt-abgeltung | Ergebnis |
| 115.242,6 | – | – | 175 | 104.973,0 | 104.973,0 | – | – | 129 | 104.555,9 | 123.705,7 | – | 19.149,8 |
| **115.242,6** | **–** | **–** | | **104.973,0** | **104.973,0** | **–** | **–** | | **104.555,9** | **123.705,7** | **–** | **19.149,8** |

# Kapitel 17 52 / Buchungskreisnummer 2595
# Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 45:**
**Zuweisungen im Rahmen des GVFG (Kompensationsbetrag)**

**IPR-Nr. 415** - Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

### 1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) (fachlich)
Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement (operativ)

### 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen
Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz
Gesetz zur Entflechtung von Gemeinschaftsaufgaben und Finanzhilfen (EntflechtG)
Verwaltungsvorschriften zum Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz
Förderalismusreform-Begleitgesetz vom 05.09.2006 (BGBl. I, Nr. 42, S. 2098 ff)

in der jeweils gültigen Fassung

### 3. Förderprodukt- und Leistungsbeschreibung

### 3.1 Beschreibung des Förderprodukts

Der Bund gewährt den Ländern Finanzhilfen nach Art. 104 b GG für Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden (GVFG-Bundesprogramm und Kompensationsbetrag zum früheren GVFG-Landesprogramm).

### 3.2 Leistungen zum Förderprodukt

Die Mittel, über die das Land verfügt, sind insbesondere vorgesehen für:
Bau und Ausbau von Stadt-, Straßen-, S- und Eisenbahnstrecken, Beschleunigungsmaßnahmen des ÖPNV sowie Leitsysteme, Haltestellen, P+R- sowie B+R-Plätze, Busspuren, Gehweg- und Radwegebau, Beseitigung höhengleicher Bahnübergänge, behinderten- und ortsgerechter Bau- bzw. Ausbau von Straßen und Brückenbauwerken im Zuge von Gemeinde- und Kreisstraßen.

### 4. Bezug zu politischen Zielen

Die Position Hessens als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherung moderner Mobilitätserfordernisse erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

### 5. Empfänger

a) ÖPNV GVFG-Bundesprogramm: Kommunen, Verkehrsinfrastrukturunternehmen
b) ÖPNV Kompensationsbetrag GVFG: Kommunen, ÖPNV-Aufgabenträger, Verkehrs- und Verkehrsinfrastrukturunternehmen, private Unternehmen
c) Kommunaler Straßenbau: Kommunen und kommunale Zweckverbände

# Kapitel 17 52 / Buchungskreisnummer 2595
# Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

## L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

### 6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **6.1 Zählgröße/Menge** | | | | | | | |
| Maßnahmen | Anzahl | 175 | 175 | 175 | 129 | 198 | 175 |
| **6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.2.1 Optimierung der Verkehrsinfrastruktur durch Bau oder Ausbau von kommunalen Straßen und weg Radverkehrsanlagen | | | | | | | |
| - Länge der neu bewilligten Straßen | km | - | - | - | 36 | 81 | - |
| - Länge der neu bewilligten Radwege | km | - | - | - | 32 | 70 | - |
| - Länge der neu bewilligten Gehwege | km | - | - | - | 35 | 32 | - |
| - Anzahl der neu bewilligten Sonder-Bauwerke | Anzahl | - | - | - | 27 | 21 | - |
| 6.2.2 Wertschöpfung je Euro Zuwendung bei Bau oder Ausbau von kommunalen Verkehrswegen und Radverkehrsanlagen | | | | | | | |
| - Wertschöpfung | Euro | 2,3 | 2,3 | 2,3 | | - | - |
| 6.2.3 Geförderte Vorhaben je Maßnahmengruppe im kommunalen Straßenbau | | | | | | | |
| - Geh-/Radwege an Bundes-/Landesstraßen, Bundes-/Landesstraßen | Anzahl | 40 | 40 | 40 | - | - | - |
| - Eisenbahn-Kreuzungsmaßnahmen | Anzahl | 10 | 10 | 10 | - | - | - |
| - Kreisstraßen | Anzahl | 60 | 60 | 60 | - | - | - |
| - verkehrswichtige innerörtliche Straßen | Anzahl | 20 | 20 | 20 | - | - | - |
| - Fußgänger-/Radverkehrsanlagen | Anzahl | 10 | 10 | 10 | - | - | - |
| - Sonstige Verkehrsanlagen | Anzahl | 0 | 0 | 0 | - | - | - |
| 6.2.4 Wertschöpfung je Euro Zuwendung bei Förderungen im (ÖPNV) Öffentlichen Personennahverkehr | | | | | | | |
| - Wertschöpfung bei Förderung von Baukosten | Euro | 2,35 | 2,35 | 2,35 | - | - | - |
| - Wertschöpfung bei Förderung von Planungskosten | Euro | 1,85 | 1,85 | 1,85 | - | - | - |
| 6.2.5 Geförderte Vorhaben je Maßnahmengruppe im ÖPNV | | | | | | | |
| - Bahnhof/Station | Anzahl | 15 | 15 | 15 | 10 | | |
| - Haltestelle /ZOB/Umsteigeanlage | Anzahl | 20 | 20 | 20 | 17 | | |

## Kapitel 17 52 / Buchungskreisnummer 2595
## Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

**L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t**

| | Einheit | Soll 2014 | Soll 2013 | Soll 2012 | Ist 2011 | Ist 2010 | Ist 2009 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| - P+R, B+R, K+R, Umsteige-plätze, Parkleitsystem | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 16 | | |
| - Beschleunigung des ÖPNV | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 0 | | |
| - Fahrgastinformation/Mobilitäts-zentrale | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 0 | | |
| -Bahntrassen | Anzahl | 5 | 5 | 5 | 0 | | |
| - Sonstiges | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 3 | | |
| **6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)** | | | | | | | |
| 6.3.1 Vollständiger Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel | | | | | | | |
| - tatsächliches Bewillgungsvolu-men / geplantes Bewilligungsvolu-men (= Bewilligungsquote ) | % | 100 | 100 | 100 | 99,57 | 121 | 100 |

Die hier angegebenen Kennzahlen beinhalten die Förderpodukte bei Kap. 17 30 - FP Nr. 23 (Förderung der Beseitigung von Notständen an kommunalen Verkehrswegen) (bis 2011), FP Nr. 24 (Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen) und Kap. 17 52 - FP Nr. 45 (Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden im Rahmen des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (GVFG) bzw. Kompensationsbetrag nach § 5 Abs. 3 Entflechtungsgesetz (EntflechtG)).

Die Kennzahlen wurden wegen Verstärkung der Aussagekraft angepasst.

GVFG-Bundesprogramm und Kompensationsbetrag GVFG (ÖPNV und kommunaler Straßenbau)

### 7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

| 2013 | Neues Be-willigungs-volumen | 2013 | VE 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **115.242.600** | **23.742.600** | **26.000.000** | **21.000.000** | **20.500.000** | **24.000.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 115.242.600 | 23.742.600 | 26.000.000 | 21.000.000 | 20.500.000 | 24.000.000 |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

## Kapitel 17 52 / Buchungskreisnummer 2595
## Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### L e i s t u n g s p l a n - E r l ä u t e r u n g - F ö r d e r p r o d u k t b l a t t

| 2014 | Neues Bewilligungsvolumen | 2014 | VE 2015 | VE 2016 | VE 2017 | VE 2018 ff |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gesamt** | **135.785.500** | **44.285.500** | **26.000.000** | **21.000.000** | **20.500.000** | **24.000.000** |
| davon | | | | | | |
| Landesmittel | – | – | – | – | – | – |
| Sonstige Erträge | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln der EU | – | – | – | – | – | – |
| Erträge aus Mitteln des Bundes | 135.785.500 | 44.285.500 | 26.000.000 | 21.000.000 | 20.500.000 | 24.000.000 |
| Erträge aus Mitteln anderer Geber | – | – | – | – | – | – |

Die Freigabe der Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten 2015 bis 2018ff. steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Kabinetts.

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

8.1 Das Bewilligungsvolumen erhöht oder vermindert sich um die tatsächlichen produktbezogenen Einnahmen.

8.2 Produktbezogene Einnahmen aus Rückzahlungen und Zinsen können zur Verstärkung der Ausgaben wieder eingesetzt werden.

8.3 Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den jeweiligen Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurück bleiben sowie um freiwerdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren.

8.4 Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.

8.5 Das Bewilligungsvolumen des ÖPNV GVFG-Bundesprogramms darf im Rahmen des vom Bund genehmigten Programms überschritten werden.

8.6 Nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, die im laufenden Haushaltsjahr liquiditätsmäßig geplant sind, erhöhen das Bewilligungsvolumen des laufenden Jahres.

**9. Liquidität**

| | **Soll 2014** EUR | **Soll 2013** EUR | **Soll 2012** EUR | **Ist 2011** EUR |
|---|---|---|---|---|
| Landesmittel (Abfinanzierung) | – | – | – | – |
| Landesmittel (Neubewilligung) | – | – | – | |
| Einnahmen (Abfinanzierung) | 74.187.500 | 92.630.400 | 91.494.600 | 111.845.387 |
| Einnahmen (Neubewilligung) | 44.285.500 | 23.742.600 | 13.478.400 | |
| **Gesamt** | **118.473.000** | **116.373.000** | **104.973.000** | **111.845.387** |

**10. Laufzeit bzw. Befristung**

Bis 2013 in voller Höhe; hiernach ggf. Verringerung. Nach 2019 vollständiger Wegfall.

## Kapitel 17 52 / Buchungskreisnummer 2595
## Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

#### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **–** | **–** | **–** | **14.179.066** |
| | | **Betriebsertrag** | **–** | **–** | **–** | **14.179.066** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | – | – | – | – |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **–** | **–** | **–** | **172.152** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | – | – | – | – |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | 172.152 |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | | **Betriebsaufwand** | **–** | **–** | **–** | **172.152** |
| | | **Eigenergebnis** | **–** | **–** | **–** | **14.006.914** |

# Kapitel 17 52 / Buchungskreisnummer 2595
# Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

## W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | 135.785.500 | 115.242.600 | 104.973.000 | 104.373.000 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | 135.785.500 | 115.242.600 | 104.973.000 | 104.373.000 |
| 11 | 710-712, 716-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 11a | 713-715 78013-78016 78023-78024 | nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen | 135.785.500 | 115.242.600 | 104.973.000 | 104.383.765 |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | 135.785.500 | 115.242.600 | 104.973.000 | 104.383.765 |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | – | – | – | -10.765 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | 13.996.149 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | 938.442 |
| | | Finanzertrag | – | – | – | 938.442 |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | – |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | – |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | 938.442 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | 14.934.591 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 4.215.231 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 4.215.231 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | 19.149.822 |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | 19.149.822 |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | -14.934.591 |
| 19 | 580-589 | (durchlauf.) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 soweit nicht 78013-78016 78023-78024 | (durchlauf.) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | -14.934.591 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

## Kapitel 17 52 / Buchungskreisnummer 2595
## Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

### W i r t s c h a f t s p l a n (Fördermittelbuchungskreis)

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung lt. Erfolgsplan | – | – | – |
| + | Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre | – | – | – |
| – | Verpflichtung Folgejahre | – | – | – |
| – | Zuführung zu Rückstellungen | – | – | – |
| + | Auflösung von Rückstellungen | – | – | – |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | – | – | – |
| – | Abschreibungen | – | – | – |
| – | Rückflüsse aus Darlehenstilgung | – | – | – |
| – | Produktabgeltung, soweit aus Lottomitteln finanziert | – | – | – |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | – | – | – |

# Kapitel 17 52
# Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## 17 52 Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

1. Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um den die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den jeweiligen Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurück bleiben.
2. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der ausgebrachten Gesamtverpflichtung des Kapitels verändert werden.
3. Rücklagen können mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen gebildet werden.

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 119 | div | Sonstige Verwaltungseinnahmen. . . . . | — | — | —<br>3 687 474 |
| 162 | 741 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland. . . . . | — | — | —<br>756 664 |

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 331 | div | Zuweisungen für Investitionen vom Bund. . . . . | 118 473 000 | 116 373 000 | 104 973 000<br>104 373 000 |
| **n e u** | | | | | |
| 359 | 850 | **Sonstige Entnahmen. . . . . .** | — | — | —<br>— |
| | | Gesamteinnahmen Kapitel 17 52. . . . . | 118 473 000 | 116 373 000 | 104 973 000<br>108 817 138 |

# Kapitel 17 52
# Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **A U S G A B E N** | | | |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 883 div | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände. . . . . | 104 473 000 | 102 373 000 | 90 973 000<br>95 633 387 |
| | Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um den die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den jeweiligen Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurück bleiben. | | | |
| | **Verpflichtungsermächtigungen** — **2014** — **2013** | | | |
| | Haushaltsjahr — EUR — EUR | | | |
| | 2014 — — — 26 000 000 | | | |
| | 2015 — 26 000 000 — 21 000 000 | | | |
| | 2016 — 21 000 000 — 20 500 000 | | | |
| | 2017 / 2017ff — 20 500 000 — 24 000 000 | | | |
| | 2018ff — 24 000 000 — | | | |
| | Gesamtverpflichtung — 91 500 000 — 91 500 000 | | | |
| 891 741 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen. . . . . | 9 000 000 | 9 000 000 | 9 000 000<br>12 832 500 |
| 892 741 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen. . . . . | 5 000 000 | 5 000 000 | 5 000 000<br>3 379 500 |
| | **Besondere Finanzierungsausgaben** | | | |
| **n e u** | | | | |
| 919 850 | **Sonstige Zuführungen. . . . . .** | — | — | —<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 17 52. . . . . | 118 473 000 | 116 373 000 | 104 973 000<br>111 845 387 |

# Kapitel 17 52
# Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 17 52** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>4 444 138 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 118 473 000 | 116 373 000 | 104 973 000<br>104 373 000 |
| **Gesamteinnahmen** | | 118 473 000 | 116 373 000 | 104 973 000<br>108 817 138 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | 118 473 000 | 116 373 000 | 104 973 000<br>111 845 387 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 118 473 000 | 116 373 000 | 104 973 000<br>111 845 387 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | — | — | —<br>-3 028 249 |

**Abschluss für den Abschnitt Zuweisungen an die Gemeinden (GV)**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 17 50 | Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und andere Körperschaften außerhalb des Steuerverbunds (Abschnitt "Kommunaler Finanzausgleich" Kap.17 20 / 41), soweit nicht in anderen Einzelplänen veranschlagt | — | — | 290.000.000 | — | 290.000.000 |
| 17 52 | Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden | — | — | — | 116.373.000 | 116.373.000 |
| | Insgesamt: | — | — | 290.000.000 | 116.373.000 | 406.373.000 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | —<br>— | 290.000.000 | — | — | — | 290.000.000 | — |
| — | —<br>— | — | — | 116.373.000 | — | 116.373.000 | — |
| — | —<br>— | 290.000.000 | — | 116.373.000 | — | 406.373.000 | — |

**Abschluss für den Abschnitt Zuweisungen an die Gemeinden (GV)**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 17 50 | Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und andere Körperschaften außerhalb des Steuerverbunds (Abschnitt "Kommunaler Finanzausgleich" Kap.17 20 / 41), soweit nicht in anderen Einzelplänen veranschlagt | — | — | 410.000.000 | — | 410.000.000 |
| 17 52 | Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden | — | — | — | 118.473.000 | 118.473.000 |
| | Insgesamt: | — | — | 410.000.000 | 118.473.000 | 528.473.000 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | — | 410.000.000 | — | — | — | 410.000.000 | — |
| | — | | | | | | |
| — | — | — | — | 118.473.000 | — | 118.473.000 | — |
| | — | | | | | | |
| — | — | 410.000.000 | — | 118.473.000 | — | 528.473.000 | — |
| | — | | | | | | |

**Abschluss für den Einzelplan 17**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzel-plan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungs-einnahmen<br>EUR | Vermögens-wirks. und bes. Finanzierungs-einnahmen<br>EUR | Gesamt-einnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 17 01 - 17 18 | Finanzverwaltung | 17.664.100.000 | 299.442.700 | 862.982.700 | 8.135.535.300 | 26.962.060.700 |
| 17 20 - 17 41 | Kommunaler Finanzausgleich | — | — | 144.550.000 | 376.715.000 | 521.265.000 |
| 17 50 - 17 52 | Zuweisungen an die Gemeinden (GV) | — | — | 290.000.000 | 116.373.000 | 406.373.000 |
| | Insgesamt: | 17.664.100.000 | 299.442.700 | 1.297.532.700 | 8.628.623.300 | 27.889.698.700 |

| Personal-ausgaben<br><br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br><br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br><br>EUR | Bau-maßnahmen<br><br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br><br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br><br>EUR | Gesamt-ausgaben<br><br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br><br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 2.870.365.000 | 2.067.000<br>6.511.236.200 | 2.229.232.300 | — | 151.246.900 | 460.714.000 | 12.224.861.400 | +14.737.199.300 |
| — | 10.000<br>— | 3.171.177.000 | — | 620.000.000 | 49.141.000 | 3.840.328.000 | -3.319.063.000 |
| — | —<br>— | 290.000.000 | — | 116.373.000 | — | 406.373.000 | — |
| 2.870.365.000 | 2.077.000<br>6.511.236.200 | 5.690.409.300 | — | 887.619.900 | 509.855.000 | 16.471.562.400 | +11.418.136.300 |

**Abschluss für den Einzelplan 17**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzel-plan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungs-einnahmen<br>EUR | Vermögens-wirks. und bes. Finanzierungs-einnahmen<br>EUR | Gesamt-einnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 17 01 - 17 18 | Finanzverwaltung | 18.483.100.000 | 307.566.200 | 864.767.200 | 8.048.815.500 | 27.704.248.900 |
| 17 20 - 17 41 | Kommunaler Finanzausgleich | — | — | 135.867.000 | 319.785.000 | 455.652.000 |
| 17 50 - 17 52 | Zuweisungen an die Gemeinden (GV) | — | — | 410.000.000 | 118.473.000 | 528.473.000 |
| | Insgesamt: | 18.483.100.000 | 307.566.200 | 1.410.634.200 | 8.487.073.500 | 28.688.373.900 |

| Personal-ausgaben<br><br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br><br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br><br>EUR | Bau-maßnahmen<br><br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br><br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br><br>EUR | Gesamt-ausgaben<br><br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br><br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 3.085.265.000 | 2.067.000<br>6.730.459.300 | 2.416.703.100 | — | 135.387.900 | 597.046.400 | 12.966.928.700 | +14.737.320.200 |
| — | 10.000<br>— | 3.273.256.000 | — | 544.900.000 | 46.791.000 | 3.864.957.000 | -3.409.305.000 |
| — | —<br>— | 410.000.000 | — | 118.473.000 | — | 528.473.000 | — |
| 3.085.265.000 | 2.077.000<br>6.730.459.300 | 6.099.959.100 | — | 798.760.900 | 643.837.400 | 17.360.358.700 | +11.328.015.200 |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2013

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2013 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 17 25** | **Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Kultusministeriums** | **3.830.000** | **3.830.000** | **—** | **—** | **—** |
| 633 00 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 3.830.000 | 3.830.000 | — | — | — |
| **Kap. 17 30** | **Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung** | **209.400.000** | **27.700.000** | **52.700.000** | **52.000.000** | **77.000.000** |
| 883 00 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 209.400.000 | 27.700.000 | 52.700.000 | 52.000.000 | 77.000.000 |
| **Kap. 17 32** | **Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36** | **29.750.000** | **23.000.000** | **5.500.000** | **1.250.000** | **—** |
| 883 00 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 29.750.000 | 23.000.000 | 5.500.000 | 1.250.000 | — |
| **Kap. 17 36** | **Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz** | **103.000.000** | **20.000.000** | **20.000.000** | **20.000.000** | **43.000.000** |
| 884 00 | Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen | 103.000.000 | 20.000.000 | 20.000.000 | 20.000.000 | 43.000.000 |
| **Kap. 17 41** | **Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz** | **28.000.000** | **9.500.000** | **10.500.000** | **5.500.000** | **2.500.000** |
| 883 00 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 28.000.000 | 9.500.000 | 10.500.000 | 5.500.000 | 2.500.000 |
| **Kap. 17 52** | **Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden** | **91.500.000** | **26.000.000** | **21.000.000** | **20.500.000** | **24.000.000** |
| 883 00 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 91.500.000 | 26.000.000 | 21.000.000 | 20.500.000 | 24.000.000 |
| | Insgesamt | 465.480.000 | 110.030.000 | 109.700.000 | 99.250.000 | 146.500.000 |

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2014

| Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs-ermächtigung 2014 EUR | von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | spätere Jahre EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| **Kap. 17 25** | **Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Kultusministeriums** | **3.830.000** | **3.830.000** | **—** | **—** | **—** |
| 633 00 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 3.830.000 | 3.830.000 | — | — | — |
| **Kap. 17 30** | **Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung** | **109.400.000** | **27.700.000** | **27.700.000** | **27.000.000** | **27.000.000** |
| 883 00 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 109.400.000 | 27.700.000 | 27.700.000 | 27.000.000 | 27.000.000 |
| **Kap. 17 32** | **Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Sozialministeriums, soweit nicht in Kap. 17 36** | **13.500.000** | **6.500.000** | **5.500.000** | **1.500.000** | **—** |
| 883 00 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 13.500.000 | 6.500.000 | 5.500.000 | 1.500.000 | — |
| **Kap. 17 36** | **Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen und Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz** | **103.000.000** | **20.000.000** | **20.000.000** | **20.000.000** | **43.000.000** |
| 884 00 | Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen | 103.000.000 | 20.000.000 | 20.000.000 | 20.000.000 | 43.000.000 |
| **Kap. 17 41** | **Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz** | **29.000.000** | **9.500.000** | **10.500.000** | **5.500.000** | **3.500.000** |
| 883 00 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 29.000.000 | 9.500.000 | 10.500.000 | 5.500.000 | 3.500.000 |
| **Kap. 17 52** | **Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden** | **91.500.000** | **26.000.000** | **21.000.000** | **20.500.000** | **24.000.000** |
| 883 00 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 91.500.000 | 26.000.000 | 21.000.000 | 20.500.000 | 24.000.000 |
| | Insgesamt | 350.230.000 | 93.530.000 | 84.700.000 | 74.500.000 | 97.500.000 |

# Anlage I zu Einzelplan 17
# Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Versorgungsrücklage des Landes Hessen"

| | Ansatz 2014<br>EUR | Ansatz 2013<br>EUR | Ansatz 2012<br>EUR | Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | – | – | – | – |
| | – | – | – | – |
| Verwaltungsergebnis | – | – | – | – |
| | – | – | – | – |
| Zuführung aus dem Landeshaushalt Einzelplan 17 ( Kap. 17 18 ) | 203.200.000 | 99.200.000 | 174.000.000 | 154.761.717 |
| | – | – | – | – |
| Erwerb von Schuldscheindarlehen, handelbaren Wertpapieren oder öffentlichen Pfandbriefen nach § 5 HVersRücklG | 265.700.000 | 159.200.000 | 229.000.000 | 185.862.666 |
| | – | – | – | – |
| | – | – | – | – |
| Summe Verwaltungsergebnis | -62.500.000 | -60.000.000 | -55.000.000 | -31.100.949 |
| | – | – | – | – |
| | – | – | – | – |
| Finanzergebnis | – | – | – | – |
| | – | – | – | – |
| Erträge aus verkauften bzw. fälligen Wertpapieren und Gewinne aus diesen Abgängen | 155.000.000 | 60.000.000 | 79.000.000 | 273.306.864 |
| Zinsen, Dividenden und sonstige ähnliche Erträge | 62.500.000 | 52.000.000 | 55.000.000 | 50.952.277 |
| Zwischensumme Finanzertrag | 217.500.000 | 112.000.000 | 134.000.000 | 324.259.141 |
| | – | – | – | – |
| Aufwendungen aus dem Erwerb von Wertpapieren des Finanzanlagevermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | 155.000.000 | 52.000.000 | 79.000.000 | 273.409.523 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | 19.748.669 |
| Zwischensumme Finanzaufwand | 155.000.000 | 52.000.000 | 79.000.000 | 293.158.192 |
| | – | – | – | – |
| Summe Finanzergebnis | 62.500.000 | 60.000.000 | 55.000.000 | 31.100.949 |
| | – | – | – | – |
| | – | – | – | – |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | – |
| | – | – | – | – |

Das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" wird im Bukr. 2525 Vorsorgekasse bilanziert. Aus diesem Grunde sind die hier abgebildeten Werte auch im Wirtschaftsplan der Vorsorgekasse Kapitel 1718 enthalten.
Die Anlage I ist somit nur nachrichtlich aufgeführt.

# Anlage II zu Einzelplan 17
# Wirtschaftsplan Hessischer Investitionsfonds

## W I R T S C H A F T S P L A N

Sondervermögen "Hessischer Investitionsfonds"

| | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | Ansatz 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Abteilung A | | | | |
| Einnahmen | | | | |
| 1. Allgemein | | | | |
| 1.1 Zinsen aus Geldanlagen | 150.000 | 157.000 | 157.000 | 198.750 |
| 1.2 Einnahmen aus Kapitalmarktmitteln | – | – | – | – |
| 1.3 Zuführung aus Abt. B | 1.700.000 | 1.800.000 | 1.200.000 | – |
| 1.4 Entnahme aus Liquiditätsreserve | – | – | – | – |
| 2. Darlehensrückflüsse | | | | |
| 2.1 Tilgungen aus Darlehen | 13.400.000 | 13.400.000 | 14.000.000 | 15.025.178 |
| Summe Einnahmen | 15.250.000 | 15.357.000 | 15.357.000 | 15.223.928 |
| Ausgaben | | | | |
| 1. Allgemein | | | | |
| 1.1 Geldbeschaffungskosten | – | – | – | – |
| 1.2 Zinsen für Kapitalmarktmittel | – | – | – | – |
| 1.3 Tilgungen für Kapitalmarktmittel | – | – | – | – |
| 1.4 Kosten für Zwischenfinanzierungen | – | – | – | – |
| 1.5 Zuführung zur Liquiditätsreserve | – | – | – | 2.631.568 |
| 1.6 Abführung an Abt. B | – | – | – | 35.000 |
| 2. Darlehensauszahlungen | | | | |
| 2.1 Sonderprogramm Standortkonversion | – | – | – | – |
| 2.2 Einrichtungen der Altenhilfe | 15.250.000 | 15.250.000 | 15.250.000 | 12.450.360 |
| 2.3 Ablösung kommunaler Kirchenbaulasten | – | 107.000 | 107.000 | 107.000 |
| Summe Ausgaben | 15.250.000 | 15.357.000 | 15.357.000 | 15.223.928 |
| Abteilung B | | | | |
| Einnahmen | | | | |
| 1. Allgemein | | | | |
| 1.1 Vermischte Einnahmen | – | – | – | – |
| 1.2 Zinsen aus Geldanlagen | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 656.022 |
| 1.3 Zuführung aus Abt. A | – | – | – | 35.000 |
| 1.4 Entnahme aus Liquiditätsreserve | 7.996.000 | 11.969.000 | – | – |
| 1.5 Ansparleistungen | 16.500.000 | 16.500.000 | 16.500.000 | 16.243.700 |
| 2. Darlehensrückflüsse | | | | |
| 2.1 Tilgungen aus Darlehen | 99.250.000 | 98.750.000 | 98.250.000 | 96.395.916 |
| Summe Einnahmen | 123.996.000 | 127.469.000 | 115.000.000 | 113.330.638 |
| Ausgaben | | | | |
| 1. Allgemein | | | | |
| 1.1 Zuführung zur Liquiditätsreserve | – | – | – | 20.875.238 |
| 1.2 Abführung an Abt. A | 1.700.000 | 1.800.000 | 1.200.000 | – |
| 1.3 Abführung aus Klarstellungsvereinbarung | 22.500.000 | 25.000.000 | 5.000.000 | 5.000.000 |
| 1.4 Abführung an Dritte | 19.196.000 | 19.869.000 | 20.600.000 | 21.229.400 |
| 1.5 Kosten für Zwischenfinanzierungen | – | – | – | – |
| 2. Darlehensauszahlungen | | | | |
| 2.1 Darlehen nach § 11 InvFondsG | 25.000.000 | 25.000.000 | 25.000.000 | 18.590.000 |
| 2.2 Darlehen nach § 12 InvFondsG | 55.600.000 | 55.800.000 | 63.200.000 | 47.636.000 |
| 2.3 Darlehen nach § 13 InvFondsG | – | – | – | – |
| Summe Ausgaben | 123.996.000 | 127.469.000 | 115.000.000 | 113.330.638 |

# Anlage II zu Einzelplan 17
# Wirtschaftsplan Hessischer Investitionsfonds

| | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | Ansatz 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Abteilung C - Zinsverbilligung | | | | |
| Einnahmen | | | | |
| 1. Allgemein | | | | |
| 1.1 Zuführung Vergütung stille Einlage aus Einzelplan 17 | 8.400.000 | 8.400.000 | 8.400.000 | 8.409.827 |
| 1.2 Rückführung aus Geldanlage Zinsverbilligungen | – | – | – | – |
| 1.3 Entnahme aus Liquiditätsreserve | 200.000 | 200.000 | 1.300.000 | 112.585 |
| 1.4 Zinsen aus Geldanlagen | – | – | – | 77.898 |
| 1.5 Zinsen aus Geldanlage Zinsverbilligung | – | – | – | 2.119 |
| 1.6 Zinsen aus Klarstellungsvereinbarung | 1.100.000 | 1.100.000 | 1.600.000 | 1.110.110 |
| Summe der Einnahmen | 9.700.000 | 9.700.000 | 11.300.000 | 9.712.539 |
| Ausgaben | | | | |
| 1.1 Zuweisungen zur Zinsverbilligung | 9.700.000 | 9.700.000 | 11.300.000 | 9.712.539 |
| 1.2 Zuführung zur Liquiditätsreserve | – | – | – | – |
| 1.3 Kosten für Zwischenfinanzierungen | – | – | – | – |
| Summe Ausgaben | 9.700.000 | 9.700.000 | 11.300.000 | 9.712.539 |

## Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2013/2014

Rechtsgrundlage: Gesetz über den Hessischen Investitionsfonds (InvFondsG) in der Fassung vom 18. Dezember 1987 (GVBl. 1988 I S. 51), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Januar 2006 (GVBl. I S. 23).

Am 30.09.2005 hat das Land Hessen das Fondsvermögen nach § 21 Abs. 1 InvFondsG als stille Einlage nach § 10 Abs. 4 des Gesetzes über das Kreditwesen in der Fassung vom 9. September 1998 (BGBl. I S. 2776) gegen eine jährlich zu zahlende angemessene marktgerechte Vergütung bei der Landesbank Hessen-Thüringen eingebracht. Die Vergütung wird der Abteilung C zugeführt. Aufgrund der Klarstellungsvereinbarung mit der Landesbank Hessen-Thüringen vom 12.03.2008 zu dem am 30.09.2005 abgeschlossenen Vertrag über die stille Einlage erhält das Land einen Ausgleichsbetrag. Der daraus entstehende Zinsertrag ist der Abteilung C zuzuführen.

Durch Erklärung vom 28. April 2011 hat sich das Land verpflichtet, unter Beteiligung aller Träger der Bank und in Abstimmung mit der Bank den Vertrag inhaltlich so zu verändern, dass die Einlage die bankaufsichtsrechtlichen Anforderungen für die Anerkennung als Hartes Kernkapital der Bank erfüllt. Der entsprechende Beteiligungsvertrag zwischen der Landesbank Hessen-Thüringen und dem Land Hessen wurde am 6. Dezember 2011 abgeschlossen.

### Allgemeines

### Abteilung A

Aktuell erhalten Kommunen aus dieser Abteilung - neben der Abwicklung bisheriger Programme - Darlehen für Einrichtungen der Altenhilfe. Die Darlehen können auch für Maßnahmen im Zusammenhang mit der Ausrichtung des Hessentages bereit gestellt werden.

Die Mittel der Abteilung A sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgaben erhöhen oder vermindern sich um den Betrag, um den die veranschlagten Einnahmen überschritten werden oder hinter dem Ansatz zurückbleiben.

### Abteilung B

In Abteilung B werden nach §§ 11 und 12 InvFondsG kommunale Investitionen mit Anspardarlehen und Darlehen mit verkürzter Ansparzeit gefördert.

Die Mittel der Abteilung B sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgaben erhöhen oder vermindern sich um den Betrag, um den die veranschlagten Einnahmen überschritten werden oder hinter dem Ansatz zurückbleiben.

### Abteilung C

Die Mittel der Abteilung C dienen der Zinsverbilligung von am Kapitalmarkt refinanzierten Darlehen an Kommunen auf das günstige Niveau der Darlehen der Abt. B.

Die Mittel der Abteilung C sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.

### Zu den Einnahmen der Abteilung A

**Zu 1.1**

Hier werden die Erträge aus der Anlage von nicht zur Auszahlung benötigten Mitteln der Abteilung A des Sondervermögens nachgewiesen, die im Rahmen eines Liquiditätsmanagements bei der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erwirtschaftet werden.

# Anlage II zu Einzelplan 17
# Wirtschaftsplan Hessischer Investitionsfonds

**Zu 1.2**
Nach § 3 InvFondsG - die Aufnahme von Darlehen ist nicht vorgesehen.

**Zu 1.3**
Sofern Mittel der Abteilung B nicht benötigt werden, können sie bei Bedarf der Abteilung A zur Verstärkung zugeführt werden (§ 4 InvFondsG)

**Zu 1.4**
Buchungsstelle für Entnahme aus der Liquiditätsreserve (vgl. Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 1.5).

**Zu 2.1**
Die Tilgungsrückflüsse werden hier nachgewiesen. Nach §§ 7 und 8 InvFondsG sind die Darlehen unverzinslich und mit 5 v. H. p. a. zu tilgen.

**Zu den Ausgaben der Abteilung A**

**1.1**
Buchungsstelle für die Geldbeschaffungsausgaben der nach § 3 InvFondsG aufgenommenen Darlehen (vgl. Erläuterungen zu den Einnahmen Nr. 1.2).

**1.2**
Buchungsstelle für die Zinsen der nach § 3 InvFondsG aufgenommenen Darlehen (vgl. Erläuterungen zu den Einnahmen Nr. 1.2).

**1.3**
Buchungsstelle für die Tilgung der nach § 3 InvFondsG aufgenommenen Darlehen (vgl. Erläuterungen zu den Einnahmen Nr. 1.2).

**1.4**
Buchungsstelle der eventuellen Zinsausgaben für kurzfristige Kassenkredite des Sondervermögens, die im Bedarfsfall unterjährig benötigt werden, um fällige Auszahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

**1.5**
Hier werden die Zuführungen - bzw. spiegelbildlich dazu unter der Einnamenposition 1.4 die möglichen Entnahmen - aus der Liquiditätsreserve der Abt. A des Sondervermögens nachgewiesen. Die Liquiditätsreserve zum Stichtag (31. 12.) setzt sich aus dem Kassenbestand der Abt. A des Sondervermögens sowie kurzfristigen Geldanlagen am Kapitalmarkt im Rahmen des Liquiditätsmanagements zusammen.

**1.6**
Sofern Mittel der Abteilung A nicht benötigt werden, können sie bei Bedarf der Abt. B zugeführt werden (§ 4 InvFondsG).

**2.1**
Förderung von Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen des Sonderprogramms zur Bewältigung der Abrüstungsfolgen. Die Darlehen ergänzen die dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung zur Verfügung stehenden Mittel. Die Buchungsstelle dient der Abwicklung.

**2.2**
Förderung für Einrichtungen der Altenhilfe. Die Darlehen ergänzen die im Landeshaushalt, Einzelplan 17, Kapitel 32, Förderprodukt 28 veranschlagten Mittel.
In 2013 wird ein Programm in Höhe von 15,25 Mio. € aufgelegt. Davon dürfen fällig werden in: 2013 bis zur Höhe von 2,75 Mio. €, 2014 bis zur Höhe von 6,5 Mio. €, 2015 bis zur Höhe von 5 Mio. € und 2016 bis zur Höhe von 1,0 Mio. €.

In 2014 wird ebenfalls ein Programm in Höhe von 15,25 Mio. € aufgelegt. Davon dürfen fällig werden in: 2014 bis zur Höhe von 3,25 Mio. €, 2015 bis zur Höhe von 6 Mio. €, 2016 bis zur Höhe von 5 Mio. € und 2017 bis zur Höhe von 1,0 Mio. €.

**2.3**
Die Mittel sind bestimmt zur Abwicklung der Härtefälle nach § 6 Abs. 4 der Rahmenvereinbarung zur Ablösung der kommunalen Kirchenbaulasten. Sie ergänzen die bei Kap 17 30, Förderprodukt Nr. 16 veranschlagten Mittel. Die letzte Auszahlung erfolgt im Jahr 2013. Danach ist das Programm finanziell abgewickelt.

**Zu den Einnahmen der Abteilung B**

**1.1**
Buchungsstelle für Einnahmen, die nicht den anderen Positionen dieses Abschnitts des Wirtschaftsplans zuzuordnen sind.

# Anlage II zu Einzelplan 17
# Wirtschaftsplan Hessischer Investitionsfonds

**1.2**
Hier werden die Erträge aus der Anlage von nicht zur Auszahlung benötigten Mitteln der Abteilung B des Sondervermögens nachgewiesen, die im Rahmen eines Liquiditätsmanagements bei der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erwirtschaftet werden.

**1.3**
Sofern Mittel der Abteilung A nicht benötigt werden, können sie bei Bedarf der Abteilung B zur Verstärkung zugeführt werden (§ 4 InvFondsG).

**1.4**
Buchungsstelle für Entnahme aus der Liquiditätsreserve (vgl. Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 1.1).

**1.5**
Buchungsstelle für die Ansparleistungen nach § 14 InvFondsG.

**2.1**
Buchungsstelle für die Darlehensrückflüsse von den Kommunen nach § 14 InvFondsG.

**Zu den Ausgaben der Abteilung B**

**1.1**
Hier werden die Zuführungen - bzw. spiegelbildlich dazu unter der Einnamenposition 1.4 die möglichen Entnahmen - aus der Liquiditätsreserve der Abt. B des Sondervermögens nachgewiesen. Die Liquiditätsreserve zum Stichtag (31. 12.) setzt sich aus dem Kassenbestand der Abt. B des Sondervermögens sowie kurzfristigen Geldanlagen am Kapitalmarkt im Rahmen des Liquiditätsmanagements zusammen.

**1.2**
Sofern Mittel der Abteilung B nicht benötigt werden, können sie bei Bedarf der Abt. A zugeführt werden (§ 4 InvFondsG).

**1.3**
Hier wird die Entnahme der Zins- und Tilgungsleistungen durch die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen für den an das Land von ihr gezahlten Ausgleichsbetrag nachgewiesen.

**1.4**
Buchungsstelle für Vorfinanzierung der Ausgaben nach § 21 Abs. 2 InvFondsG (Forderungsabtretungen an Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen).

**1.5**
Buchungsstelle der eventuellen Zinsausgaben für kurzfristige Kassenkredite des Sondervermögens, die im Bedarfsfall unterjährig benötigt werden, um fällige Auszahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

**2.1**
Förderung von Kommunen mit Darlehen mit Ansparverpflichtung nach § 11 InvFondsG. Bei den im Ansatz 2013 und 2014 ausgewiesenen Darlehen (je 25,0 Mio. €) handelt es sich um Bewilligungen aus dem Jahre 2009 bzw. 2010, die nach der vierjährigen Ansparzeit fällig werden. In den Jahren 2013 und 2014 sollen weitere Darlehen mit einem Bewilligungsvolumen von je 25,0 Mio. € und einer Zuteilung im Jahr 2017 bzw. 2018 zugesagt werden.

**2.2**
Förderung von Kommunen mit Darlehen mit verkürzter Ansparzeit -Sofortdarlehen- nach § 12 InvFondsG, davon 41,0 Mio. € als Schulbaupauschaldarlehen.

**2.3**
Für Darlehen nach § 13 InvFondsG sind keine Mittel vorgesehen.

**Zu den Einnahmen der Abteilung C**

**1.1**
Das Land Hessen hat der Landesbank Hessen -Thüringen - Girozentrale - Frankfurt am Main (HELABA) mit Wirkung vom 30.09.2005 das Sondervermögen "Hessischer Investitionsfonds" als stille Vermögenseinlage nach § 10 Abs. 4 KWG übertragen.
Die Helaba und das Land Hessen haben am 6. Dezember 2011 die aus dem nicht rechtsfähigen Sondervermögen "Hessischer Investitionsfonds" resultierende stille Einlage über nominal 620,0 Mio. € an die geänderten aufsichtsrechtlichen Anforderungen (sog. "Härtung der stillen einlage, die ab dem 30. Dezember 2011 den Charakter von Kapitaleinlagen haben) angepasst.
Unabhängig einer möglichen Anpassung von Verträgen zwischen der Bank und dem Land wird weiterhin eine konstante Förderung in der Abteilung C und eine gleichbleibende Vergütung der Bank analog den Vorjahren angenommen.

# Anlage II zu Einzelplan 17
# Wirtschaftsplan Hessischer Investitionsfonds

**1.2**
Rückführung von nicht benötigten Mitteln aus der Geldanlage zur Finanzierung der Zinsverbilligung.

**1.3**
Buchungsstelle für Entnahme aus der Liquiditätsreserve (vgl. Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 1.2).

**1.4**
Hier werden die Erträge aus der Anlage von nicht zur Auszahlung benötigten Mitteln der Abteilung C des Sondervermögens nachgewiesen, die im Rahmen eines Liquiditätsmanagements bei der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erwirtschaftet werden.

**1.5**
Hier werden die unter Hinweis auf 1.2 erwirtschafteten Zinsen nachgewiesen.

**1.6**
Hier werden die Zinsen aus dem Ausgleichsbetrag nach der Klarstellungsvereinbarung vereinnahmt, die neben der Haftungsvergütung für Zuweisungen zur Zinsverbilligung (1.1) verwendet werden.

**Zu den Ausgaben der Abteilung C**

**1.1**
Buchungsstelle für Zuweisungen zur Zinsverbilligung nach § 16 InvFondsG.

**1.2**
Hier werden die Zuführungen - bzw. spiegelbildlich dazu unter der Einnamenposition 1.3 die möglichen Entnahmen - aus der Liquiditätsreserve der Abt. C des Sondervermögens nachgewiesen. Die Liquiditätsreserve zum Stichtag (31. 12.) setzt sich aus dem Kassenbestand der Abt. C des Sondervermögens sowie kurzfristigen Geldanlagen am Kapitalmarkt im Rahmen des Liquiditätsmanagements zusammen.

**1.3**
Buchungsstelle der eventuellen Zinsausgaben für kurzfristige Kassenkredite des Sondervermögens, die im Bedarfsfall unterjährig benötigt werden, um fällige Auszahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

# Anlage III zu Einzelplan 17
# Beteiligungen des Landes Hessen *)

Siehe Kapitel 17 04 Titel 121 div. bis 123 .

| Titel<br>Bezeichnung des Unternehmens | Stammkapital/ Grundkapital<br>EUR | Beteiligung des Landes Nennwert<br>EUR | <br>v.H. | Gewinnausschüttungen<br>Plan 2014<br>EUR | <br>Plan 2013<br>EUR | <br>Ist 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 121 11 | | | | | | – |
| Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt am Main | 3.750.000.000 | 60.177.857 | 1,60 | – | – | – |
| eingezahlt | 3.300.000.000 | 52.956.515 | 1,60 | – | – | – |
| Landesbank Hessen-Thüringen - Girozentrale -, Frankfurt am Main/Erfurt | 588.880.000 | 47.700.000 | 8,10 | 3.212.000 | 3.212.000 | 3.212.118 |
| Zusammen | | | | 3.212.000 | 3.212.000 | 3.212.118 |
| | | | | | | – |
| 121 12 | | | | | | – |
| Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main | 109.860.775 | 61.545.124 | 56,02 | 2.070.000 | 2.070.000 | 2.072.224 |
| Zusammen | | | | 2.070.000 | 2.070.000 | 2.072.224 |
| | | | | | | – |
| 121 23 | | | | | | – |
| Lotterie- Treuhandgesellschaft mbH Hessen, Wiesbaden | 4.623.817 | 4.623.817 | 100,00 | 1.502.000 | 1.502.000 | 1.140.610 |
| Zusammen | | | | 1.502.000 | 1.502.000 | 1.140.610 |
| | | | | | | – |
| 121 31 | | | | | | – |
| AMI Arzneimitteluntersuchungsinstitut-Nord GmbH, Bremen | 38.400 | 6.400 | 16,66 | – | – | – |
| Berufsbildungswerk Südhessen gem. GmbH, Karben | 25.600 | 12.800 | 50,00 | – | – | – |
| Betriebsgesellschaft Schloss Erbach gem. GmbH, Erbach | 25.000 | 5.000 | 20,00 | – | – | – |
| cesah GmbH Centrum für Satellitennavigation Hessen, Darmstadt | 25.000 | 10.000 | 40,00 | – | – | – |
| Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH, Berlin | 51.500 | 3.700 | 7,18 | – | – | – |
| documenta und Museum Fridericianum Veranstaltungsgesellschaft mbH, Kassel | 25.600 | 12.800 | 50,00 | – | – | – |
| Erbeskopf Eifelperle eG, Thalfang | – | 18.269 | – | – | – | – |
| European Center for Aviation Development- ECAD-GmbH, Darmstadt | 70.000 | 70.000 | 100,00 | – | – | – |
| FIZ Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie GmbH, Frankfurt am Main | 100.000 | 40.000 | 40,00 | – | – | – |
| Flughafen Frankfurt - Hahn GmbH, Lautzenhausen | 50.000.000 | 8.750.000 | 17,50 | – | – | – |
| Flughafen - GmbH Kassel, Calden | 1.021.800 | 694.800 | 68,00 | – | – | – |
| FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gem. GmbH, Grünwald | 163.613 | 10.226 | 6,25 | – | – | – |
| Gem. Gesellschaft Nationalpark-Informationszentrum Kellerwald-Edersee mbH, Bad Wildungen | 50.000 | 45.000 | 90,00 | – | – | – |
| Gem. Kulturfonds Frankfurt RheinMain GmbH, Bad Homburg v.d.H. | 120.000 | 30.000 | 25,00 | – | – | – |
| Gem. Umwelthaus GmbH, Frankfurt am Main | 25.000 | 25.000 | 100,00 | – | – | – |
| GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH, Darmstadt | 51.200 | 4.096 | 8,00 | – | – | – |
| HA Hessen - Agentur GmbH, Wiesbaden | 1.500.000 | 1.500.000 | 100,00 | – | – | – |
| Heizkraftwerk Gießen GmbH, Gießen | 3.000.000 | 753.000 | 25,10 | – | – | – |
| Hessische Landesbahn GmbH, Frankfurt am Main | 13.717.961 | 13.717.961 | 100,00 | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 |
| Hessische Landgesellschaft mbH, Kassel | 3.604.608 | 1.823.799 | 50,60 | – | – | – |
| Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach, Eltville am Rhein | 1.000.000 | 1.000.000 | 100,00 | – | – | – |
| Zwischensumme | | | | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 |
| | | | | | | – |
| | | | | | | – |

*) ohne aus Eigenmitteln finanzierte Beteiligungen der Hessischen Hochschulen an Unternehmen in der Rechtsform des privaten Rechts.

# Anlage III zu Einzelplan 17
# Beteiligungen des Landes Hessen *)

| Titel<br>Bezeichnung des Unternehmens | Stammkapital/ Grundkapital | Beteiligung des Landes Nennwert | | Gewinnausschüttungen | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | Plan 2014 | Plan 2013 | Ist 2011 |
| | EUR | EUR | v.H. | EUR | EUR | EUR |
| noch 121 31 | | | | | | |
| Übertrag | | | | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.000.000 |
| Hess. Zucht- und Absatzgenossenschaft für Schafe und Ziegen e.G., Kassel | | 256 | | – | – | – |
| Hessisches Landestheater Marburg GmbH, Marburg | 25.600 | 12.800 | 50,00 | – | – | – |
| HIS Hochschul-Informations-System GmbH, Hannover | 49.200 | 2.050 | 4,16 | – | – | – |
| House of Logistics and Mobility GmbH, Frankfurt am Main | 200.000 | 173.000 | 86,50 | – | – | – |
| Institut Wohnen und Umwelt GmbH, Darmstadt | 200.000 | 120.000 | 60,00 | – | – | – |
| ISF Internationale Schule Frankfurt Rhein-Main Geschäftsführungs GmbH, Frankfurt am Main | 81.807 | 4.090 | 5,00 | – | – | – |
| ivm GmbH Integriertes Verkehrsmanagement Region Frankfurt RheinMain, Frankfurt am Main | 241.000 | 30.500 | 12,66 | – | – | – |
| IWF Wissen und Medien gem. GmbH i.L., Göttingen | 51.129 | 5.113 | 10,00 | – | – | – |
| Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH, Bonn | 41.926 | 1.023 | 2,44 | – | – | – |
| Landesjugendsinfonieorchester Hessen gem. GmbH, Wiesbaden | 25.000 | 25.000 | 100,00 | – | – | – |
| Messe Frankfurt GmbH, Frankfurt am Main | 180.000.000 | 72.000.000 | 40,00 | 4.370.000 | 4.370.000 | 4.377.100 |
| Münchener Hypothekenbank e.G., München | | 70 | | 3 | 3 | 3 |
| ÖPP Deutschland AG, Berlin | 2.000.000 | 10.000 | 0,58 | – | – | – |
| Raiffeisenbank Kirchhain e.G., Kirchhain | | 120 | | – | – | – |
| RegioMIT Regionalfonds Mittelhessen GmbH, Gießen | 100.000 | 40.000 | 40,00 | – | – | – |
| Regionalpark Ballungsraum Rhein Main gGmbH, Flörsheim am Main | 187.500 | 12.500 | 6,67 | – | – | – |
| Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH, Hofheim | 690.244 | 25.565 | 3,70 | – | – | – |
| Schweine-Vermarktungs-Genossenschaft Rheinland-Pfalz-Hessen-Saar e.G., Bad Kreuznach | | 300 | | – | – | – |
| Süddeutsche Zucker AG, Mannheim | | 2.317 | | – | – | – |
| Süddeutsche Zuckerrübenverwertungsgenossenschaft e.G., Stuttgart | | 32.188 | | – | – | – |
| TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH, Darmstadt | 15.343.869 | 6.904.741 | 45,00 | 750.000 | 680.000 | 530.303 |
| Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Gießen | 50.000.000 | 2.500.000 | 5,00 | – | – | – |
| Verkehrsverbund und Fördergesellschaft Nordhessen mbH, Kassel | 35.790 | 5.113 | 14,29 | – | – | – |
| Welterbe Grube Messel gGmbH, Wiesbaden | 38.000 | 24.700 | 65,00 | – | – | – |
| Zucht- und Besamungsunion Hessen e.G., Alsfeld | | 814 | | – | – | – |
| Zusammen | – | – | – | 6.120.003 | 6.050.003 | 5.907.406 |
| Gerundet | – | – | – | 6.120.000 | 6.050.000 | – |
| 121 32 | | | | | | |
| Fraport AG, Frankfurt am Main | 920.101.060 | 289.536.000 | 31,47 | 30.500.000 | 30.500.000 | 30.464.616 |
| 123 01 | | | | | | |
| GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder, Hamburg/München | 2.000.000 | 150.000 | 7,50 | 1.000.000 | 1.000.000 | 1.434.863 |

Entwurf

# LANDESHAUSHALTSPLAN

## für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

# Einzelplan 18

## Staatliche Hochbaumaßnahmen

# I N H A L T


| Kapitel | Bezeichnung | Seite |
|---|---|---|
| | Vorwort | 2 |
| | Übersichten über die Haushaltsausgaben und die Verpflichtungsermächtigungen | 6 |
| | Wirtschaftsplan | 26 |
| Abschnitt Ressorts | | |
| 18 01 | Bauten im Bereich des Hessischen Landtags | 33 |
| 18 02 | Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten | 37 |
| 18 03 | Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport | 41 |
| 18 04 | Bauten im Bereich des Kultusministeriums | 47 |
| 18 05 | Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa | 50 |
| 18 07 | Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | 64 |
| 18 09 | Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | 71 |
| 18 11 | Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs | 75 |
| 18 15 | Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst | 78 |
| 18 16 | Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements | 95 |
| | Abschluss für den Abschnitt Ressorts | 116 |
| Abschnitt Hochschulen | | |
| 18 17 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden | 120 |
| 18 19 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda | 125 |
| 18 22 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main | 129 |
| 18 23 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt | 155 |
| 18 24 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen | 161 |
| 18 25 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg | 172 |
| 18 26 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel | 179 |
| | Abschluss für den Abschnitt Hochschulen | 190 |
| Abschnitt Sonderinvestitionsprogramm | | |
| 1827 | Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten | 194 |
| | | – |
| Abschnitt Sonstiges | | |
| 18 39 | Andere Einnahmen und Ausgaben | 202 |
| | Abschluss für den Abschnitt Sonstiges | 210 |
| | Abschluss für den Einzelplan 18 | 214 |


## V o r w o r t  z u m  E i n z e l p l a n

### A. Grundstruktur

Im Einzelplan 18 sind die staatlichen Hochbaumaßnahmen veranschlagt. Die Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen können nach § 3 Abs. 6 Haushaltsgesetz für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden. Die Ausgaben für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen sind in den Ressorteinzelplänen erfasst.

Die Kosten jeder der im Einzelplan 18 veranschlagten Maßnahme ergeben sich aus den in den Erläuterungen aufgeführten Kostenunterlagen. Die Baunebenkosten sind in den Summen enthalten. Die landesspezifischen Bauherrenleistungen des hbm werden gesondert im Kapitel 1839 veranschlagt. Die Kunst am Bau für Baumaßnahmen, die nicht mehr im Einzelplan 18 geführt werden und deren Mittel für die Kunst am Bau noch nicht in Anspruch genommen wurden, wird gesondert im Kapitel 1839 veranschlagt.

Die Fortführung der im Einzelplan 18 veranschlagten Baumaßnahmen stellt eine rechtliche Verpflichtung nach § 11 Abs. 1 Haushaltsgesetz dar, soweit andernfalls Schadensersatzansprüche gegen das Land bestehen.

Die Kosten für die Erstausstattung der Bauten mit Gerät (Gruppierungsnummer 812) sind getrennt von den Baukosten nachrichtlich aufgeführt und werden - mit Ausnahme der Kapitel 1815 sowie 1817 bis 1826 - seit 2006 in den Wirtschaftsplänen (Finanzplänen) der Mandanten etatisiert, die das Gebäude erstmalig nutzen werden. Für die Kapitel 1815, 1817 bis 1826 werden die Kosten für die Erstausstattung der Bauten mit Gerät seit 2011 im Wirtschaftsplan des HMWK etatisiert. Für das Kapitel 1827 (Sonderinvestitionsprogramm) wurde bis einschließlich 2012 die Geräteerstausstattung aus dem Einzelplan 18 finanziert.

Seit dem Haushaltsjahr 2009 wird für den Einzelplan 18 ein Wirtschaftsplan erstellt. Die Baumaßnahmen werden bis zur Fertigstellung und Übergabe an die Nutzer im Wirtschaftsplan des Einzelplans 18 (Buchungskreis 2530) veranschlagt. Dies bedingt, dass die Baumaßnahmen in den Wirtschaftsplänen der Bauherrenbuchungskreise während der Bauphase nicht enthalten sind.

Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse Dritter sind in den jeweiligen Kapiteln veranschlagt; sie sind in den Ausgabeansätzen der einzelnen Baumaßnahmen enthalten. Die Bundeseinnahmen für die Hochschulbaumaßnahmen werden seit dem Haushaltsjahr 2008 zentral bei Kapitel 18 22 vereinnahmt. Für die Erstausstattung der Forschungsbauten mit Gerät werden die Bundeseinnahmen weiterhin bei Kapitel 1822 vereinnahmt und bei der Budgetübergabe für die Gerätebeschaffung an den Einzelplan 15 berücksichtigt.

Im Bereich des Hochschulbaus finanziert das Land Hessen mit dem HEUREKA-Programm bis zum Jahr 2020 Baumaßnahmen mit einem Volumen von insgesamt drei Milliarden Euro.

Soweit Maßnahmen als Public Private Partnership-Projekte realisiert werden sollen, werden diese wie Landes- bzw. Hochschulbaumaßnahmen jedoch ohne Ansatz gezeigt, um eine Ausschreibung zu ermöglichen.

Das staatliche Hochbauprogramm für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 wird jeweils in der Übersicht zum Einzelplan 18 abgebildet.

## B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

**Einzelplan 18**

| | | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | — |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 1 500 000 | 3 912 800 | 1 675 000 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 62 534 200 | 61 459 900 | 77 527 300 |
| | **Gesamteinnahmen** | **64 034 200** | **65 372 700** | **79 202 300** |
| 4 | Persönliche Verwaltungsausgaben | — | — | — |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 23 681 400 | 25 577 300 | 19 865 000 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | — |
| 7 | Bauausgaben | 343 816 900 | 367 180 300 | 377 005 600 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | 13 954 000 | 11 730 000 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | — |
| | **Gesamtausgaben** | **367 498 300** | **406 711 600** | **408 600 600** |
| | **Zuschuss / Überschuss** | **-303 464 100** | **-341 338 900** | **-329 398 300** |

## C. Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung (NVS)

Im Bereich des Staatlichen Hochbaus wurde die kaufmännische Buchführung zum 01.01.2005 eingeführt.

Die Planung der über den Einzelplan 18 abzuwickelnden Baumaßnahmen erfolgte erstmals 2009 zentral im Wirtschaftsplan des Einzelplans 18.

## D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

1. Wegfall des Kapitels 18 06

   Das Kapitel 18 06 "Bauten im Bereich des Ministeriums der Finanzen" fällt ab dem Haushaltsjahr 2013 weg, da neue Projekte bei 18 16 abgebildet werden.

2. Finanzierung des Sonderinvestitionsprogramms (SIP)

   Die Maßnahmen des Kapitels 18 27 werden ab dem Haushaltsjahr 2013 in den Kapiteln der jeweiligen Hochschulregion gezeigt; die Titel des Kapitels 18 27 fallen weg.
   Die Kosten der Geräteerstaustattung werden ab 2013 im Wirtschaftsplan des Ministerums für Wissenschaft und Kunst etatisiert.

3. Zukunftsfonds Hessen

   Die folgenden Baumaßnahmen aus dem Bereich Forschung werden aus dem Zukunftsfonds Hessen (ZFH) bei Kapitel 1701 981 09 finanziert:
   - Goethe Universität Frankfurt am Main,
   Neubau eines Forschungsbaus für das Pädiatrische Zentrum für Stammzellentransplantation und Zelltherapie (PZStZ) für den Fachbereich Medizin auf dem Campus Niederrad (Vgl. 1822 755 23),
   - Justus-Liebig-Universität Gießen,
   Neubau von Forschungsflächen für den Fachbereich Humanmedizin am Seltersberg (Vgl. 1824 752 01) und
   - Justus-Liebig-Universität Gießen,
   Umbau und Sanierung der Alten Chirurgie zum zentralen Lehr- und Dekanatsgebäude für den Fachbereich Medizin (Vgl. 1824 752 02).

## E. Abkürzungen

| | |
|---|---|
| BA | Bauabschnitt |
| ES-Bau | Entscheidungsunterlage-Bau |
| ES-Gerät | Entscheidungsunterlage-Gerät |
| ES-Sondertechnik | Entscheidungsunterlage-Sondertechnik |
| HEUREKA | HochschulEntwicklungs- und Umbauprogramm RundErneuerung, Konzentration und Ausbau von Forschung und Lehre in Hessen |
| HU-Bau | Haushaltsunterlage-Bau |
| HU-Gerät | Haushaltsunterlage-Gerät |
| NES-Bau | Nachtragsentscheidungsunterlage-Bau |
| NES-Gerät | Nachtragsentscheidungsunterlage-Gerät |
| NHU-Bau | Nachtragshaushaltsunterlage-Bau |
| NHU-Gerät | Nachtragshaushaltsunterlage-Gerät |
| TES-Bau | Teilentscheidungsunterlage-Bau |
| TES-Gerät | Teilentscheidungsunterlage-Gerät |
| THU-Bau | Teilhaushaltsunterlage-Bau |
| THU-Gerät | Teilhaushaltsunterlage-Gerät |

**Übersicht über die Haushaltsausgaben - 2013**

| Kapitel | Bereich | Anzahl der Maßnahmen | Gesamtkosten EUR | Bewilligt bis 2012 EUR | Haushaltsansatz 2013 EUR | Vorbehalt 01.01.2014 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 18 01 | Bauten im Bereich des Hessischen Landtags | BU 1 | 10.617.000 | 9.627.464 | 452.000 | 537.536 |
| | | Inv. 2 | 44.948.000 | 43.769.598 | 700.000 | 478.402 |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 3 | 55.565.000 | 53.397.062 | 1.152.000 | 1.015.938 |
| 18 02 | Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten | BU 2 | 2.491.840 | 2.013.138 | — | 478.702 |
| | | Inv. 2 | 23.835.000 | 23.232.147 | 42.000 | 560.853 |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 4 | 26.326.840 | 25.245.285 | 42.000 | 1.039.555 |
| 18 03 | Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport | BU – | — | — | — | — |
| | | Inv. 8 | 134.632.900 | 127.296.758 | 2.698.000 | 4.638.142 |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 8 | 134.632.900 | 127.296.758 | 2.698.000 | 4.638.142 |
| 18 04 | Bauten im Bereich des Kultusministeriums | BU 2 | 12.743.700 | 11.928.062 | 596.100 | 219.538 |
| | | Inv. – | — | — | — | — |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 2 | 12.743.700 | 11.928.062 | 596.100 | 219.538 |
| 18 05 | Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa | BU 8 | 34.000.000 | 24.082.893 | 4.865.000 | 5.052.107 |
| | | Inv. 13 | 312.448.153 | 268.484.873 | 16.774.600 | 27.188.680 |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 21 | 346.448.153 | 292.567.766 | 21.639.600 | 32.240.787 |
| 18 07 | Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | BU 1 | 1.506.200 | 1.300.721 | 48.600 | 156.879 |
| | | Inv. 11 | 8.275.000 | — | 3.260.000 | 5.015.000 |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 12 | 9.781.200 | 1.300.721 | 3.308.600 | 5.171.879 |
| 18 09 | Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | BU 4 | 7.346.100 | 4.263.179 | 1.805.500 | 1.277.421 |
| | | Inv. – | — | — | — | — |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 4 | 7.346.100 | 4.263.179 | 1.805.500 | 1.277.421 |
| 18 11 | Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs | BU 1 | 968.000 | 200.000 | 9.400 | 758.600 |
| | | Inv. – | — | — | — | — |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 1 | 968.000 | 200.000 | 9.400 | 758.600 |

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen - 2013**

| Gesamtverpflichtungs-ermächtigungen EUR | davon (Spalte 8) entfallen auf 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | Spätere Haushaltsjahre EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| | | | | | |
| 216.900 | 60.000 | 60.000 | 96.900 | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 216.900 | 60.000 | 60.000 | 96.900 | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 1.000.000 | 1.000.000 | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 1.000.000 | 1.000.000 | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 2.320.500 | 2.220.500 | 100.000 | — | — | — |
| 9.822.400 | 7.856.000 | 1.966.400 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 12.142.900 | 10.076.500 | 2.066.400 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 814.400 | 814.400 | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 814.400 | 814.400 | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |

**Übersicht über die Haushaltsausgaben - 2013**

| Kapitel | Bereich | Anzahl der Maßnahmen | Gesamtkosten EUR | Bewilligt bis 2012 EUR | Haushaltsansatz 2013 EUR | Vorbehalt 01.01.2014 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 18 15 | Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst | BU 5 | 85.018.800 | 76.053.350 | 1.062.600 | 7.902.850 |
| | | Inv. 23 | 318.497.289 | 207.805.770 | 25.862.900 | 84.828.619 |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 28 | 403.516.089 | 283.859.120 | 26.925.500 | 92.731.469 |
| 18 16 | Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements | BU 5 | 13.008.000 | 1.042.441 | 3.633.800 | 8.331.759 |
| | | Inv. 34 | 543.025.598 | 261.258.917 | 32.558.400 | 249.208.281 |
| | | Gerät | 54.000 | — | 54.000 | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 39 | 556.087.598 | 262.301.358 | 36.246.200 | 257.540.040 |
| | Summe Ressorts | BU 29 | 167.699.640 | 130.511.248 | 12.473.000 | 24.715.392 |
| | | Inv. 93 | 1.385.661.940 | 931.848.063 | 81.895.900 | 371.917.977 |
| | | Gerät | 54.000 | — | 54.000 | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 122 | 1.553.415.580 | 1.062.359.311 | 94.422.900 | 396.633.369 |

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen - 2013**

| Gesamtverpflichtungs-ermächtigungen EUR | davon (Spalte 8) entfallen auf 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | Spätere Haushaltsjahre EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| | | | | | |
| 200.000 | 200.000 | — | — | — | — |
| 20.670.000 | 14.400.000 | 6.270.000 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 20.870.000 | 14.600.000 | 6.270.000 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 21.653.000 | 18.653.000 | 3.000.000 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 21.653.000 | 18.653.000 | 3.000.000 | — | — | — |
| | | | | | |
| 2.737.400 | 2.480.500 | 160.000 | 96.900 | — | — |
| 53.959.800 | 42.723.400 | 11.236.400 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 56.697.200 | 45.203.900 | 11.396.400 | 96.900 | — | — |

**Übersicht über die Haushaltsausgaben - 2013**

| Kapitel | Bereich | Anzahl der Maßnahmen | Gesamtkosten EUR | Bewilligt bis 2012 EUR | Haushaltsansatz 2013 EUR | Vorbehalt 01.01.2014 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 18 17 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden | BU 2 | 4.570.700 | 4.034.700 | 430.000 | 106.000 |
| | | Inv. 3 | 54.199.500 | 21.809.505 | 9.650.000 | 22.739.995 |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 5 | 58.770.200 | 25.844.205 | 10.080.000 | 22.845.995 |
| 18 19 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda | BU – | — | — | — | — |
| | | Inv. 1 | 40.268.000 | 21.567.647 | 9.000.000 | 9.700.353 |
| | | Gerät | 1.428.300 | — | — | 1.428.300 |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 1 | 41.696.300 | 21.567.647 | 9.000.000 | 11.128.653 |
| 18 22 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main | BU 2 | 13.067.800 | 7.181.632 | 1.351.300 | 4.534.868 |
| | | Inv. 24 | 1.321.162.700 | 890.593.181 | 104.528.400 | 326.041.119 |
| | | Gerät | 28.753.000 | 5.057.000 | — | 23.696.000 |
| | | Grunderwerb | 95.785.492 | 81.885.492 | 13.900.000 | — |
| | | 26 | 1.458.768.992 | 984.717.305 | 119.779.700 | 354.271.987 |
| 18 23 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt | BU 1 | 188.000 | 98.000 | 70.000 | 20.000 |
| | | Inv. 6 | 132.734.000 | 90.736.000 | 12.254.000 | 29.744.000 |
| | | Gerät | 1.098.226 | 1.000.000 | — | 98.226 |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 7 | 134.020.226 | 91.834.000 | 12.324.000 | 29.862.226 |
| 18 24 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen | BU 5 | 21.272.000 | 11.695.575 | 4.272.000 | 5.304.425 |
| | | Inv. 10 | 338.004.200 | 194.247.333 | 52.582.000 | 91.174.867 |
| | | Gerät | 9.665.000 | — | — | 9.665.000 |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 15 | 368.941.200 | 205.942.908 | 56.854.000 | 106.144.292 |
| 18 25 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg | BU 1 | 6.162.000 | 2.104.516 | 2.106.000 | 1.951.484 |
| | | Inv. 5 | 284.970.000 | 84.036.733 | 42.500.000 | 158.433.267 |
| | | Gerät | 19.684.000 | — | — | 19.684.000 |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 6 | 310.816.000 | 86.141.249 | 44.606.000 | 180.068.751 |
| 18 26 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel | BU 1 | 2.065.000 | — | 400.000 | 1.665.000 |
| | | Inv. 11 | 122.174.000 | 35.760.078 | 37.120.000 | 49.293.922 |
| | | Gerät | 2.391.000 | 1.230.000 | — | 1.161.000 |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 12 | 126.630.000 | 36.990.078 | 37.520.000 | 52.119.922 |
| | Summe Hochschulen | BU 12 | 47.325.500 | 25.114.423 | 8.629.300 | 13.581.777 |
| | | Inv. 60 | 2.293.512.400 | 1.338.750.477 | 267.634.400 | 687.127.523 |
| | | Gerät | 63.019.526 | 7.287.000 | — | 55.732.526 |
| | | Grunderwerb | 95.785.492 | 81.885.492 | 13.900.000 | — |
| | | 72 | 2.499.642.918 | 1.453.037.392 | 290.163.700 | 756.441.826 |

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen - 2013**

| Gesamtverpflichtungs-ermächtigungen EUR | davon (Spalte 8) entfallen auf 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | Spätere Haushaltsjahre EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| | | | | | |
| — | — | — | — | — | — |
| 13.750.000 | 7.000.000 | 6.500.000 | 250.000 | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 13.750.000 | 7.000.000 | 6.500.000 | 250.000 | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 2.000.000 | 2.000.000 | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 2.000.000 | 2.000.000 | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 128.128.400 | 68.559.000 | 44.857.500 | 12.000.000 | 1.000.000 | 1.711.900 |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 128.128.400 | 68.559.000 | 44.857.500 | 12.000.000 | 1.000.000 | 1.711.900 |
| 20.000 | 20.000 | — | — | — | — |
| 5.000.000 | 5.000.000 | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 5.020.000 | 5.020.000 | — | — | — | — |
| 1.485.000 | 1.485.000 | — | — | — | — |
| 20.000.000 | 10.000.000 | 8.000.000 | 2.000.000 | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 21.485.000 | 11.485.000 | 8.000.000 | 2.000.000 | — | — |
| 1.126.000 | 626.000 | 500.000 | — | — | — |
| 56.547.500 | 27.547.500 | 20.500.000 | 6.500.000 | 2.000.000 | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 57.673.500 | 28.173.500 | 21.000.000 | 6.500.000 | 2.000.000 | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 13.100.000 | 10.600.000 | 2.500.000 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 13.100.000 | 10.600.000 | 2.500.000 | — | — | — |
| 2.631.000 | 2.131.000 | 500.000 | — | — | — |
| 238.525.900 | 130.706.500 | 82.357.500 | 20.750.000 | 3.000.000 | 1.711.900 |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 241.156.900 | 132.837.500 | 82.857.500 | 20.750.000 | 3.000.000 | 1.711.900 |

**Übersicht über die Haushaltsausgaben - 2013**

| Kapitel | Bereich | Anzahl der Maßnahmen | Gesamt-kosten EUR | Bewilligt bis 2012 EUR | Haushalts-ansatz 2013 EUR | Vorbehalt 01.01.2014 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 18 27 | Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten | BU – | — | — | — | — |
| | | Inv. – | — | — | — | — |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | – | — | — | — | — |
| | Summe Sonderinvestitionsprogramm | BU – | — | — | — | — |
| | | Inv. – | — | — | — | — |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | – | — | — | — | — |

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen - 2013**

| Gesamtverpflichtungs-ermächtigungen EUR | davon (Spalte 8) entfallen auf 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | Spätere Haushaltsjahre EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |

## Übersicht über die Haushaltsausgaben - 2013

| Kapitel | Bereich | Anzahl der Maßnahmen | Gesamtkosten EUR | Bewilligt bis 2012 EUR | Haushaltsansatz 2013 EUR | Vorbehalt 01.01.2014 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 18 39 | Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen | BU 2 | 42.623.280 | 16.516.026 | 4.475.000 | 21.632.254 |
| | | Inv. 3 | 17.650.000 | — | 17.650.000 | — |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 5 | 60.273.280 | 16.516.026 | 22.125.000 | 21.632.254 |
| | Summe Sonstige | BU 2 | 42.623.280 | 16.516.026 | 4.475.000 | 21.632.254 |
| | | Inv. 3 | 17.650.000 | — | 17.650.000 | — |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 5 | 60.273.280 | 16.516.026 | 22.125.000 | 21.632.254 |
| | Insgesamt Einzelplan 18 | BU 43 | 257.648.420 | 172.141.697 | 25.577.300 | 59.929.423 |
| | | Inv. 156 | 3.696.824.340 | 2.270.598.540 | 367.180.300 | 1.059.045.500 |
| | | Gerät | 63.073.526 | 7.287.000 | 54.000 | 55.732.526 |
| | | Grunderwerb | 95.785.492 | 81.885.492 | 13.900.000 | — |
| | | 199 | 4.113.331.778 | 2.531.912.729 | 406.711.600 | 1.174.707.449 |

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen - 2013**

| Gesamtverpflichtungs-ermächtigungen EUR | davon (Spalte 8) entfallen auf 2014 EUR | 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | Spätere Haushaltsjahre EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 5.368.400 | 4.611.500 | 660.000 | 96.900 | — | — |
| 292.485.700 | 173.429.900 | 93.593.900 | 20.750.000 | 3.000.000 | 1.711.900 |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 297.854.100 | 178.041.400 | 94.253.900 | 20.846.900 | 3.000.000 | 1.711.900 |

**Übersicht über die Haushaltsausgaben - 2014**

| Kapitel | Bereich | Anzahl der Maßnahmen | Gesamtkosten EUR | Bewilligt bis 2013 EUR | Haushaltsansatz 2014 EUR | Vorbehalt 01.01.2015 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 18 01 | Bauten im Bereich des Hessischen Landtags | BU 1 | 10.617.000 | 10.079.464 | 60.000 | 477.536 |
| | | Inv. 2 | 44.948.000 | 44.469.598 | — | 478.402 |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 3 | 55.565.000 | 54.549.062 | 60.000 | 955.938 |
| 18 02 | Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten | BU 2 | 2.491.840 | 2.013.138 | — | 478.702 |
| | | Inv. 2 | 23.835.000 | 23.274.147 | — | 560.853 |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 4 | 26.326.840 | 25.287.285 | — | 1.039.555 |
| 18 03 | Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport | BU – | — | — | — | — |
| | | Inv. 8 | 134.632.900 | 129.994.758 | 3.400.000 | 1.238.142 |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 8 | 134.632.900 | 129.994.758 | 3.400.000 | 1.238.142 |
| 18 04 | Bauten im Bereich des Kultusministeriums | BU 2 | 12.743.700 | 12.524.162 | 168.000 | 51.538 |
| | | Inv. – | — | — | — | — |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 2 | 12.743.700 | 12.524.162 | 168.000 | 51.538 |
| 18 05 | Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa | BU 8 | 34.000.000 | 28.947.893 | 3.873.900 | 1.178.207 |
| | | Inv. 13 | 312.448.153 | 285.259.473 | 8.820.000 | 18.368.680 |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 21 | 346.448.153 | 314.207.366 | 12.693.900 | 19.546.887 |
| 18 07 | Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | BU 1 | 1.506.200 | 1.349.321 | — | 156.879 |
| | | Inv. 11 | 8.275.000 | 3.260.000 | 4.175.000 | 840.000 |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 12 | 9.781.200 | 4.609.321 | 4.175.000 | 996.879 |
| 18 09 | Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | BU 4 | 7.346.100 | 6.068.679 | 600.000 | 677.421 |
| | | Inv. – | — | — | — | — |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 4 | 7.346.100 | 6.068.679 | 600.000 | 677.421 |
| 18 11 | Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs | BU 1 | 968.000 | 209.400 | — | 758.600 |
| | | Inv. – | — | — | — | — |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 1 | 968.000 | 209.400 | — | 758.600 |

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen - 2014**

| Gesamtverpflichtungs-ermächtigungen EUR | davon (Spalte 8) entfallen auf 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | 2018 EUR | Spätere Haushaltsjahre EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| | | | | | |
| 143.600 | 60.000 | 83.600 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 143.600 | 60.000 | 83.600 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 87.000 | 87.000 | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 87.000 | 87.000 | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 840.000 | 840.000 | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 840.000 | 840.000 | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |

**Übersicht über die Haushaltsausgaben - 2014**

| Kapitel | Bereich | Anzahl der Maßnahmen | Gesamtkosten EUR | Bewilligt bis 2013 EUR | Haushaltsansatz 2014 EUR | Vorbehalt 01.01.2015 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 18 15 | Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst | BU 5 | 85.018.800 | 77.115.950 | 1.942.500 | 5.960.350 |
| | | Inv. 23 | 318.497.289 | 233.668.670 | 32.558.500 | 52.270.119 |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 28 | 403.516.089 | 310.784.620 | 34.501.000 | 58.230.469 |
| 18 16 | Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements | BU 5 | 13.008.000 | 4.676.241 | 4.100.000 | 4.231.759 |
| | | Inv. 34 | 543.025.598 | 293.817.317 | 27.641.600 | 221.566.681 |
| | | Gerät | 54.000 | 54.000 | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 39 | 556.087.598 | 298.547.558 | 31.741.600 | 225.798.440 |
| | Summe Ressorts | BU 29 | 167.699.640 | 142.984.248 | 10.744.400 | 13.970.992 |
| | | Inv. 93 | 1.385.661.940 | 1.013.743.963 | 76.595.100 | 295.322.877 |
| | | Gerät | 54.000 | 54.000 | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 122 | 1.553.415.580 | 1.156.782.211 | 87.339.500 | 309.293.869 |

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen - 2014**

| Gesamtverpflichtungs-ermächtigungen EUR | davon (Spalte 8) entfallen auf 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | 2018 EUR | Spätere Haushaltsjahre EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| | | | | | |
| 2.066.600 | 1.766.600 | 200.000 | 100.000 | — | — |
| 7.270.000 | 5.070.000 | 2.200.000 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 9.336.600 | 6.836.600 | 2.400.000 | 100.000 | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 9.870.000 | 5.370.000 | 4.500.000 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 9.870.000 | 5.370.000 | 4.500.000 | — | — | — |
| | | | | | |
| 2.297.200 | 1.913.600 | 283.600 | 100.000 | — | — |
| 17.980.000 | 11.280.000 | 6.700.000 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 20.277.200 | 13.193.600 | 6.983.600 | 100.000 | — | — |

**Übersicht über die Haushaltsausgaben - 2014**

| Kapitel | Bereich | Anzahl der Maßnahmen | Gesamtkosten EUR | Bewilligt bis 2013 EUR | Haushaltsansatz 2014 EUR | Vorbehalt 01.01.2015 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 18 17 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden | BU 2 | 4.570.700 | 4.464.700 | 106.000 | — |
| | | Inv. 3 | 54.199.500 | 31.459.505 | 11.885.000 | 10.854.995 |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 5 | 58.770.200 | 35.924.205 | 11.991.000 | 10.854.995 |
| 18 19 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda | BU – | — | — | — | — |
| | | Inv. 1 | 40.268.000 | 30.567.647 | 7.170.000 | 2.530.353 |
| | | Gerät | 1.428.300 | — | — | 1.428.300 |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 1 | 41.696.300 | 30.567.647 | 7.170.000 | 3.958.653 |
| 18 22 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main | BU 2 | 13.067.800 | 8.532.932 | 3.634.000 | 900.868 |
| | | Inv. 24 | 1.321.162.700 | 995.121.581 | 103.927.800 | 222.113.319 |
| | | Gerät | 28.753.000 | 5.057.000 | — | 23.696.000 |
| | | Grunderwerb | 95.785.492 | 95.785.492 | — | — |
| | | 26 | 1.458.768.992 | 1.104.497.005 | 107.561.800 | 246.710.187 |
| 18 23 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt | BU 1 | 188.000 | 168.000 | 20.000 | — |
| | | Inv. 6 | 132.734.000 | 102.990.000 | 10.018.000 | 19.726.000 |
| | | Gerät | 1.098.226 | 1.000.000 | — | 98.226 |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 7 | 134.020.226 | 104.158.000 | 10.038.000 | 19.824.226 |
| 18 24 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen | BU 5 | 21.272.000 | 15.967.575 | 2.855.000 | 2.449.425 |
| | | Inv. 10 | 338.004.200 | 246.829.333 | 43.503.000 | 47.671.867 |
| | | Gerät | 9.665.000 | — | — | 9.665.000 |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 15 | 368.941.200 | 262.796.908 | 46.358.000 | 59.786.292 |
| 18 25 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg | BU 1 | 6.162.000 | 4.210.516 | 1.000.000 | 951.484 |
| | | Inv. 5 | 284.970.000 | 126.536.733 | 47.000.000 | 111.433.267 |
| | | Gerät | 19.684.000 | — | — | 19.684.000 |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 6 | 310.816.000 | 130.747.249 | 48.000.000 | 132.068.751 |
| 18 26 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel | BU 1 | 2.065.000 | 400.000 | 1.322.000 | 343.000 |
| | | Inv. 11 | 122.174.000 | 72.880.078 | 26.068.000 | 23.225.922 |
| | | Gerät | 2.391.000 | 1.230.000 | — | 1.161.000 |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 12 | 126.630.000 | 74.510.078 | 27.390.000 | 24.729.922 |
| | Summe Hochschulen | BU 12 | 47.325.500 | 33.743.723 | 8.937.000 | 4.644.777 |
| | | Inv. 60 | 2.293.512.400 | 1.606.384.877 | 249.571.800 | 437.555.723 |
| | | Gerät | 63.019.526 | 7.287.000 | — | 55.732.526 |
| | | Grunderwerb | 95.785.492 | 95.785.492 | — | — |
| | | 72 | 2.499.642.918 | 1.743.201.092 | 258.508.800 | 497.933.026 |

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen - 2014**

| Gesamtverpflichtungs-ermächtigungen EUR | davon (Spalte 8) entfallen auf 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | 2018 EUR | Spätere Haushaltsjahre EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| | | | | | |
| — | — | — | — | — | — |
| 3.000.000 | — | 3.000.000 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 3.000.000 | — | 3.000.000 | — | — | — |
| | | | | | |
| — | — | — | — | — | — |
| 1.000.000 | 1.000.000 | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 1.000.000 | 1.000.000 | — | — | — | — |
| | | | | | |
| 900.000 | 900.000 | — | — | — | — |
| 132.556.600 | 45.800.000 | 46.128.000 | 24.500.000 | 14.128.600 | 2.000.000 |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 133.456.600 | 46.700.000 | 46.128.000 | 24.500.000 | 14.128.600 | 2.000.000 |
| | | | | | |
| — | — | — | — | — | — |
| 19.231.000 | 14.000.000 | 5.231.000 | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 19.231.000 | 14.000.000 | 5.231.000 | — | — | — |
| | | | | | |
| 1.964.000 | 550.000 | 485.000 | 485.000 | 444.000 | — |
| 17.320.000 | 13.220.000 | 3.300.000 | 800.000 | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 19.284.000 | 13.770.000 | 3.785.000 | 1.285.000 | 444.000 | — |
| | | | | | |
| 450.000 | 450.000 | — | — | — | — |
| 57.800.000 | 24.000.000 | 27.800.000 | 6.000.000 | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 58.250.000 | 24.450.000 | 27.800.000 | 6.000.000 | — | — |
| | | | | | |
| — | — | — | — | — | — |
| 15.136.000 | 8.336.000 | 6.400.000 | 400.000 | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 15.136.000 | 8.336.000 | 6.400.000 | 400.000 | — | — |
| | | | | | |
| 3.314.000 | 1.900.000 | 485.000 | 485.000 | 444.000 | — |
| 246.043.600 | 106.356.000 | 91.859.000 | 31.700.000 | 14.128.600 | 2.000.000 |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 249.357.600 | 108.256.000 | 92.344.000 | 32.185.000 | 14.572.600 | 2.000.000 |

**Übersicht über die Haushaltsausgaben - 2014**

| Kapitel | Bereich | Anzahl der Maßnahmen | Gesamt-kosten EUR | Bewilligt bis 2013 EUR | Haushalts-ansatz 2014 EUR | Vorbehalt 01.01.2015 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 18 27 | Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten | BU – | — | — | — | — |
| | | Inv. – | — | — | — | — |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | – | — | — | — | — |
| | Summe Sonderinvestitionsprogramm | BU – | — | — | — | — |
| | | Inv. – | — | — | — | — |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | – | — | — | — | — |

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen - 2014**

| Gesamtverpflichtungs-ermächtigungen EUR | davon (Spalte 8) entfallen auf 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | 2018 EUR | Spätere Haushaltsjahre EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |

**Übersicht über die Haushaltsausgaben - 2014**

| Kapitel | Bereich | Anzahl der Maßnahmen | Gesamtkosten EUR | Bewilligt bis 2013 EUR | Haushaltsansatz 2014 EUR | Vorbehalt 01.01.2015 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 18 39 | Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen | BU 2 | 42.623.280 | 20.491.026 | 4.000.000 | 18.132.254 |
| | | Inv. 3 | 17.650.000 | — | 17.650.000 | — |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 5 | 60.273.280 | 20.491.026 | 21.650.000 | 18.132.254 |
| | Summe Sonstige | BU 2 | 42.623.280 | 20.491.026 | 4.000.000 | 18.132.254 |
| | | Inv. 3 | 17.650.000 | — | 17.650.000 | — |
| | | Gerät | — | — | — | — |
| | | Grunderwerb | — | — | — | — |
| | | 5 | 60.273.280 | 20.491.026 | 21.650.000 | 18.132.254 |
| | Insgesamt Einzelplan 18 | BU 43 | 257.648.420 | 197.218.997 | 23.681.400 | 36.748.023 |
| | | Inv. 156 | 3.696.824.340 | 2.620.128.840 | 343.816.900 | 732.878.600 |
| | | Gerät | 63.073.526 | 7.341.000 | — | 55.732.526 |
| | | Grunderwerb | 95.785.492 | 95.785.492 | — | — |
| | | 199 | 4.113.331.778 | 2.920.474.329 | 367.498.300 | 825.359.149 |

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen - 2014**

| Gesamtverpflichtungs-ermächtigungen EUR | davon (Spalte 8) entfallen auf 2015 EUR | 2016 EUR | 2017 EUR | 2018 EUR | Spätere Haushaltsjahre EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| | | | | | |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| | | | | | |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 5.611.200 | 3.813.600 | 768.600 | 585.000 | 444.000 | — |
| 264.023.600 | 117.636.000 | 98.559.000 | 31.700.000 | 14.128.600 | 2.000.000 |
| — | — | — | — | — | — |
| — | — | — | — | — | — |
| 269.634.800 | 121.449.600 | 99.327.600 | 32.285.000 | 14.572.600 | 2.000.000 |

**W i r t s c h a f t s p l a n**

# Staatliche Hochbaumaßnahmen

## A. Vorbemerkungen

Für die im Einzelplan 18 etatisierten Staatlichen Hochbaumaßnahmen wird seit dem Haushaltsjahr 2009 ein Wirtschaftsplan erstellt.

Die Baumaßnahmen werden bis zur Übergabe an die Nutzer im Wirtschaftsplan des Buchungskreises 2530 veranschlagt und bilanziert. Dies bedingt, dass die Baumaßnahmen in den Wirtschaftsplänen der operativen Buchungskreise während der Bauphase nicht enthalten sind.

Der Einzelplan 18 hat keine eigenen Produkte, sondern finanziert als technischer Finanzierungsbuchungskreis lediglich die Baumaßnahmen, für deren Durchführung der operative Buchungskreis als Bauherr verantwortlich ist.

Die Kosten für die Erstausstattung der Bauten mit Gerät für das HMWK werden ab 2011 im Wirtschaftsplan des Ressorts etatisiert.

## B. Bewirtschaftungsvermerke

### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a, 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.
Im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach § 3 Abs. 6 HG sind Verschiebungen zwischen Aufwand im Erfolgsplan und Investitionen im Finanzplan zulässig.

Entsprechende Mehraufwendungen erhöhen die Erträge aus Ergebnisausgleich (Kontengruppe 544 Erträge aus Produktabgeltung im Erfolgsplan) bei gleichzeitiger Minderung der Verbindlichkeiten rückzahlbare Zuführungen (Kontengruppe 435 im Finanzplan).

### Leistungsplan

entfällt

### Erfolgsplan

Im Erfolgsplan werden die im Geschäftsjahr verursachten nicht aktivierungspflichtigen Anteile einer Baumaßnahme ausgewiesen. Diesen Aufwendungen stehen neben Erträgen aus Ergebnisausgleich des Landeshaushalts (Produktabgeltung) Kostenerstattungen der Bauherren und Drittmittel gegenüber.

### Finanzplan

Im Finanzplan werden die aktivierungspflichtigen Anteile einer Baumaßnahme während ihrer Bauphase aktiviert und als Anlagen im Bau ausgewiesen. In gleicher Höhe bestehen Verbindlichkeiten aus der Finanzierung der Investitionen gegenüber dem Landeshaushalt bzw. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen.

# Einzelplan 18/ Buchungskreisnummer 2530
# Staatliche Hochbaumaßnahmen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | **50/51** | **Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 500-509, 519 | Umsatzerlöse und Erlösminderungen | – | – | – | – |
| | 510-518 | Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit; Sonstige Erträge | – | – | – | – |
| **1a** | **544** | **Erträge aus Produktabgeltungen** | **54.781.300** | **61.091.100** | **67.426.500** | **75.482.202** |
| **2** | **520-524** | **Bestandsveränderungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **3** | **525-529** | **aktivierte Eigenleistungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **4** | **530-539** | **Sonstige betriebliche Erträge** | **1.500.000** | **3.175.000** | **3.875.000** | **1.201.178** |
| | | **Betriebsertrag** | **56.281.300** | **64.266.100** | **71.301.500** | **76.683.380** |
| **5** | **60/61** | **Bezogene Waren und Leistungen** | **55.796.300** | **64.537.900** | **72.210.500** | **70.951.547** |
| | 600-604 | Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc. | – | – | – | – |
| | 605 | Aufwendungen für Energie und Wasser | – | – | – | – |
| | 606-609 | Sonstige Aufwendungen (Waren) | – | – | – | – |
| | 616 | Aufwendungen für Fremdinstandhaltung | – | – | – | – |
| | 610-615, 617, 619 | Sonstige Aufwendungen (Leistungen) | 55.796.300 | 64.537.900 | 72.210.500 | 70.951.547 |
| | 618 | Aufwandsberichtigungen | – | – | – | – |
| **6** | **620-649** | **Personalaufwand** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| | 620-629 | Entgelte | – | – | – | – |
| | 630-639 | Bezüge | – | – | – | – |
| | 640-649 | Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | – | – | – | – |
| **7** | **660-669** | **Abschreibungen** | **–** | **–** | **–** | **–** |
| **8** | **650-659, 670-709** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **485.000** | **485.000** | **181.000** | **6.961.856** |
| | 650-659 | Sonstige mittelbare Personalaufwendungen | – | – | – | – |
| | 670-679 | Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 485.000 | 485.000 | 181.000 | 6.961.856 |
| | 680-689 | Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung | – | – | – | – |
| | 690-699 | Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen | – | – | – | – |
| | 700-709 | Betriebliche Steuern | – | – | – | – |
| **8a** | **718** | **Aufwendungen aus Produktabgeltung** | **–** | **–** | **–** | **7.000.000** |
| | | **Betriebsaufwand** | **56.281.300** | **65.022.900** | **72.391.500** | **84.913.403** |
| | | **Eigenergebnis** | **–** | **-756.800** | **-1.090.000** | **-8.230.023** |

# Einzelplan 18/ Buchungskreisnummer 2530
# Staatliche Hochbaumaßnahmen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r f o l g s p l a n

| Pos. | VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | 540-543, 545-549 | betriebliche Erträge aus Transferleistungen | – | 756.800 | 1.090.000 | 7.542.155 |
| 10 | 550-559 | Steuererträge und steuerähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Steuererträge und Leistungsabgeltung | – | 756.800 | 1.090.000 | 7.542.155 |
| 11 | 710-717, 719 | Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen | – | – | – | – |
| 12 | 720-729 | Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen | – | – | – | – |
| | | Leistungstransfers | – | – | – | – |
| | | Steuer- und Leistungsergebnis | – | 756.800 | 1.090.000 | 7.542.155 |
| | | Verwaltungsergebnis | – | – | – | -687.868 |
| 13 | 560-569 | Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | – | – | – | – |
| 14 | 570-579 | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | – | – | – | – |
| | | Finanzertrag | – | – | – | – |
| 15 | 740-749 | Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen | – | – | – | – |
| 16 | 750-769 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme | – | – | – | -384.336 |
| | | Finanzaufwand | – | – | – | -384.336 |
| | | Finanzergebnis | – | – | – | 384.336 |
| | | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | – | – | – | -303.532 |
| 17 | 590-599 | Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme | – | – | – | 303.532 |
| | | Außerordentlicher Ertrag | – | – | – | 303.532 |
| 18 | 730-739, 790-799 | Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter | – | – | – | – |
| | | Außerordentlicher Aufwand | – | – | – | – |
| | | Außerordentliches Ergebnis | – | – | – | 303.532 |
| 19 | 580-589 | (durchlaufende) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen | – | – | – | – |
| | | Transferzuwendungen | – | – | – | – |
| 20 | 780-789 | (durchlaufende) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, für Investitionen und besondere Finanzausgaben | – | – | – | – |
| | | Transferzahlungen | – | – | – | – |
| | | Transferergebnis | – | – | – | – |
| | | Neutrales Ergebnis | – | – | – | 303.532 |
| 21 | 770-779 | Steuern vom Einkommen und Ertrag | – | – | – | – |
| | | Jahresergebnis | – | – | – | – |

**Einzelplan 18/ Buchungskreisnummer 2530**
**Staatliche Hochbaumaßnahmen**

# W i r t s c h a f t s p l a n

## E r l ä u t e r u n g e n  E r f o l g s p l a n

### 1. Standarderläuterungen

**Entgelte zentraler Dienstleister**

-

**Neutrale Aufwendungen / Erträge:**

-

### 2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 530 - 539: Davon Erträge im Haushaltsjahr 2013 in Höhe von 1.500.000 Euro als Spende und 1.675.000 Euro vom Universitätsklinikum Gießen/Marburg. Davon Erträge im Haushaltsjahr 2014 in Höhe von 1.500.000 Euro als Spende.

Zu VKR 610-615, 617, 619: Im Haushaltsjahr 2013 werden Aufwendungen in Höhe von 64.537.900 Euro und im Haushaltsjahr 2014 in Höhe von 55.796.300 Euro aus dem Einzelplan 18 finanziert. In Beträgen sind in 2013 8.411.200 Euro und in 2014 7.201.000 Euro für Zuführungen zu Rückstellungen enthalten.

Zu VKR 540 - 543 und 545 - 549:
Davon im Haushaltsjahr 2013 eine Mittelzuführung in Höhe von 19.000 Euro durch den Verein zur Förderung der Internatsschule Schloss Hansenberg.
Der Einzelplan 18 erhält im Haushaltsjahr 2013 Zuweisungen des Bundes für Hochschul- und Forschungsbauten in Höhe von 40.668.200 Euro und im Haushaltsjahr 2014 Zuweisungen des Bundes für Hochschul- und Forschungsbauten in Höhe von 41.763.300 Euro. Die Zuweisungen des Bundes, die auf Anlagen im Bau des Einzelplans 18 entfallen, werden nicht bei Zufluss ertragswirksam vereinnahmt, sondern in einen Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen eingestellt. Gleiches gilt für die Zuweisungen des Freistaats Thüringen in Höhe von 3.000.000 Euro.

# Einzelplan 18/ Buchungskreisnummer 2530
# Staatliche Hochbaumaßnahmen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### F i n a n z p l a n

| VKR | Bezeichnung | Soll 2014 EUR | Soll 2013 EUR | Soll 2012 EUR | Ist 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| **Mittelverwendung** | | | | | |
| **Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 000-049 | Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter | – | – | – | – |
| **Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur** | | **–** | **13.900.000** | **–** | **–** |
| 050-069, 091, 096 | Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau | – | 13.900.000 | – | – |
| **Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA** | | **326.254.500** | **344.730.500** | **357.958.100** | **314.938.833** |
| 070-089, 090, 095 | Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau | 326.254.500 | 344.730.500 | 357.958.100 | 314.938.833 |
| **Investitionen in Finanzanlagen** | | **–** | **–** | **–** | **–** |
| 100-170 | Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere | – | – | – | – |
| **Mittelverwendung zusammen** | | **326.254.500** | **358.630.500** | **357.958.100** | **314.938.833** |
| **Mittelherkunft** | | | | | |
| **Eigenfinanzierung** | | | | | |
| 360-362 | Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | 41.763.300 | 43.668.200 | 47.407.300 | 39.289.269 |
| 365-367 | Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| **Fremdfinanzierung** | | | | | |
| 430 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | – | – | – | – |
| 431 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 432 | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 435 | Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften | 284.491.200 | 314.962.300 | 310.550.800 | 275.649.564 |
| 436 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| 437 | Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich | – | – | – | – |
| **Deckungsmittel zusammen** | | **326.254.500** | **358.630.500** | **357.958.100** | **314.938.833** |

# Einzelplan 18/ Buchungskreisnummer 2530
# Staatliche Hochbaumaßnahmen

## W i r t s c h a f t s p l a n

### E r l ä u t e r u n g e n  F i n a n z p l a n

**Erläuterungen zu Einzelpositionen**

Zu VKR 070 - 089, 090, 095: Davon im Haushaltsjahr 2013 in Höhe von 358.630.500 Euro für aktivierungspflichtige Anteile von Baumaßnahmen und Grunderwerbe. Von dem Betrag 358.630.500 Euro sind 11.437.987 Euro Zuführungen zu Rückstellungen. Baumaßnahmen werden nur während der Bauphase im Buchungskreis 2530 aktiviert, es handelt sich somit um Anlagen im Bau.

Davon im Haushaltsjahr 2014 in Höhe von 326.254.500 Euro für aktivierungspflichtige Anteile von Baumaßnahmen. Von dem Betrag 326.254.500 Euro sind 9.792.320 Euro Zuführungen zu Rückstellungen. Baumaßnahmen werden nur während der Bauphase im Buchungskreis 2530 aktiviert, es handelt sich somit um Anlagen im Bau.

Im Haushaltsjahr 2013 werden in Höhe von 13.696.000 Euro und im Haushaltsjahr 2014 in Höhe von 18.206.000 Euro Investitionen aus dem "Zukunftsfonds Hessen" finanziert.

Der Freistaat Thüringen beteiligt sich mit 25% an den Investitions- und Baukosten für die Sicherungsverwahrung von Gefangenen. Im Haushaltsjahr 2013 ist eine Beteiligung in Höhe von 3.000.000 Euro vorgesehen.

## Einzelplan 18/ Buchungskreisnummer 2530
## Staatliche Hochbaumaßnahmen

### W i r t s c h a f t s p l a n

### Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g

| | Bezeichnung | Soll 2014<br>EUR | Soll 2013<br>EUR | Soll 2012<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| | Produktabgeltung laut Erfolgsplan | 54.781.300 | 61.091.100 | 67.426.500 |
| + | Investitionen lt. Finanzplan | 326.254.500 | 358.630.500 | 357.958.100 |
| – | Zuweisungen für Investitionen (SIP) | – | – | 17.400.000 |
| – | Zuweisungen für Investitionen (Zukunftsfonds, Epl. 17, und ZOH, Epl. 03) | 18.815.000 | 14.865.200 | 9.430.000 |
| – | Zuweisungen für Investitionen des Bundes | 41.763.300 | 40.668.200 | 47.407.300 |
| – | Zuweisungen für Investitionen anderer Länder | – | 3.000.000 | – |
| – | Zuführungen zu Rückstellungen | 16.993.400 | 19.849.300 | 21.749.000 |
| | Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-) | 303.464.100 | 341.338.900 | 329.398.300 |

# Kapitel 18 01
# Bauten im Bereich des Hessischen Landtags

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **18 01** | **Bauten im Bereich des Hessischen Landtags** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 51 811 | Vermischte Einnahmen. . . . . | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 342 01 011 | Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland. . . . . | — | — | —<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 18 01. . . . . | — | — | —<br>— |

# Kapitel 18 01
# Bauten im Bereich des Hessischen Landtags

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## A U S G A B E N

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

519 07 011 Hessischer Landtag . . . . . 60 000 452 000 100 000
724 718

**Verpflichtungsermächtigungen**

| | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 60 000 | — |
| 2015 | 60 000 | 60 000 | 120 000 |
| 2016 | 83 600 | 96 900 | 180 500 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 143 600 | 216 900 | 300 500 |

**Erläuterungen:**

**BU**

1. TES-Bau vom 02.05.2006
Instandsetzung von Dienstzimmern im Bestand . . . . . 4 305 000 EUR
1. NES-Bau vom 18.09.2008 zur 1. TES-Bau
Auslagerungskosten . . . . . 157 000 EUR
2. NES-Bau vom 19.09.2008 zur 1. TES-Bau
Mehrkosten . . . . . 751 000 EUR
3. NES-Bau 11.02.2011 zur 1. TES-Bau
Weiter Auslagerungskosten sowie Entfall der Instandsetzung der Dienstzimmer im OG Schloss . . . . . -717 000 EUR
4. NES-Bau vom 16.11.2011
Weitere Auslagerungskosten . . . . . 183 000 EUR
2. TES-Bau vom 20.06.2008
Instandsetzung von Dienstzimmern im Kavalierhaus . . . . . 3 850 000 EUR
1. NES-Bau vom 27.05.2009 zur 2. TES-Bau
Auslagerungskosten . . . . . 455 000 EUR
2. NES-Bau vom 26.07.2010 zur 2. TES-Bau
Mehrkosten wegen Baupreissteigerungen, Nutzerforderungen, Arbeiten aufgrund schlechter Bausubstanz sowie Brandschutzmaßnahmen . . . . . 907 000 EUR
3. TES-Bau vom 23.03.2010
Hofseitige Fassadensanierung der Dienstgebäude Wilhelmsbau und Atriumhaus . . . . . 334 000 EUR
4. TES-Bau, geschätzt
Brandschutztechnische Ertüchtigung des Kellers im Dienstgebäude Kavalierhaus . . . . . 392 000 EUR
Summe (Bau) . . . . . 10 617 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . 9 627 464 EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . 452 000 EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . 60 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 477 536 EUR

### Baumaßnahmen

721 02 011 Teilerneuerung des Plenarsaalgebäudes . . . . . — 700 000 —
912 253

# Kapitel 18 01
# Bauten im Bereich des Hessischen Landtags

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

Die Arbeitsbedingungen des Hessischen Landtags sind äußerst unbefriedigend. Zur Verbesserung der parlamentarischen Arbeit ist geplant, eine Teilerneuerung des Plenarsaalgebäudes sowie Um- und Erweiterungsmaßnahmen unter Einbeziehung eines zusätzlichen Verwaltungsgebäudes vorzunehmen.
Mit Beschluss des Haushaltsausschusses vom 05. Mai 2004 ist die Obergrenze der Baukosten auf 27.500.000 EUR festgelegt worden. Diese umfasst auch die Kosten für die Abbrucharbeiten. Die Erstausstattung mit Gerät wird im Einzelplan 01 veranschlagt.
Aufgrund eines Wasserschadens beim Neubau des Plenarsaalgebäudes entstehen Zusatzkosten in Höhe von 8.117.000 EUR. In einer Nachtragsentscheidungsunterlage-Bau werden alle Kosten des Verfahrens der Schadensbegutachtung und Beweissicherung, der Beseitigung des Schadens sowie aller Folgekosten aus dem Schaden erfasst. Damit kann nachgewiesen werden, dass die zusätzlichen Mittel ausschließlich den oben genannten Zwecken dienen. Ersatzansprüche werden intensiv verfolgt, um die Lasten des Landes aus diesem Schaden zu mindern.
Darüber hinaus entstehen neue Kosten in Höhe von 8.847.000 EUR unter anderem für zusätzliche Gründungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Rohbauerstellung, der Erweiterung der Sitzplatzanzahl auf der Besuchergalerie sowie für Mehrwertsteuererhöhung.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| 1. TES-Bau vom 14.07.2004 | | |
| Abbruch des Plenarsaalgebäudes | 1 600 000 | EUR |
| 2. TES-Bau vom 31.08.2004 | | |
| Neu- und Umbau des Plenarsaals unter Einbeziehung des ehem. Verwaltungsgerichtes | 25 900 000 | EUR |
| 1. NES-Bau vom 28.09.2009 zur 2. TES-Bau | | |
| Wasserschaden am Fußbodenaufbau im Neubau des Plenarsaalgebäudes | 8 117 000 | EUR |
| NES-Bau vom 24.05.2011 | | |
| Mehrkosten | 8 847 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 44 464 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 43 326 608 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 700 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 437 392 | EUR |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 721 | 03 | 011 | Teilerneuerung des Plenarsaalgebäudes | — | — — |
| | | | Auslagerungskosten | | 2 131 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES- Bau vom 12.07. 2005 | 484 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 442 990 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 41 010 | EUR |

**Kapitelsummen**

| | | |
|---|---|---|
| Summe Kapitel 18 01 (BU) | 10 617 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 9 627 464 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 452 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 60 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 477 536 | EUR |
| Summe Kapitel 18 01 (BAU) | 44 948 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 43 769 598 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 700 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 478 402 | EUR |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamtausgaben Kapitel 18 01 | 60 000 | 1 152 000 | 100 000 1 639 103 |

# Kapitel 18 01
# Bauten im Bereich des Hessischen Landtags

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 18 01** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | — |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | — |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | — |
| 4 | Personalausgaben | — | — | — |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 60 000 | 452 000 | 100 000<br>724 718 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | — |
| 7 | Baumaßnahmen | — | 700 000 | —<br>914 384 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | — |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | — |
| **Gesamtausgaben** | | 60 000 | 1 152 000 | 100 000<br>1 639 103 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -60 000 | -1 152 000 | -100 000<br>-1 639 103 |

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 18 02 Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten

### E I N N A H M E N

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 48 | 011 | Einnahmen aus Regressansprüchen. . . . . | — | — | — |

**Erläuterungen:**

Die Einnahmen werden zur Refinanzierung von Mängelbeseitigungen bei der Baumaßnahme "Landesvertretung in Berlin - Neubau" verwendet.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 51 | 811 | Vermischte Einnahmen. . . . . | — | — | — |
| | | | Gesamteinnahmen Kapitel 18 02. . . . . | — | — | — |

# Kapitel 18 02
# Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## A U S G A B E N

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

519 02 011 Amtswohngebäude Rosselstraße 19 in Wiesbaden . . . . . — — —
—

**Erläuterungen:**

**BU**

| | | |
|---|---|---|
| HU-Bau vom 14.11.2000 und 18.02.2002 veranschlagt mit insgesamt | 85 940 EUR | fertig gestellt |
| HU-Bau vom 10.04.2002 | | |
| Erneuerung des Daches, der Gartenwege sowie allg. Renovierungsarbeiten | 237 400 EUR | |
| ES- Bau vom 15.02.2006 | | |
| Instandsetzungsmaßnahmen im Außenbereich | 774 000 EUR | |
| 1. NES-Bau vom 22.02.2007 zur ES-Bau vom 15.02.2006 | | |
| Instandsetzung der Entwässerungsanlagen | 206 500 EUR | |
| 2. NES-Bau vom 23.12.2009 zur ES- Bau vom 15.02.2006 | | |
| Mehrkosten | 148 000 EUR | |
| Summe (Bau) | 1 451 840 EUR | |
| Bewilligt bis 2012 | 1 318 687 EUR | |
| Haushaltsansatz 2013 | – EUR | |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR | |
| Vorbehalt 2015 ff | 133 153 EUR | |

519 03 011 Hessische Staatskanzlei . . . . . — — —
35 157

**Erläuterungen:**

**BU**

| | | |
|---|---|---|
| 1. TES-Bau vom 16.01.2008 | | |
| Instandsetzung der Fassade des Diensgebäudes Georg-August-Zinn-Straße 1, Probemaßnahmen | 30 000 EUR | |
| 2. TES-Bau vom 05.02.2009 | | |
| Instandsetzung der Fassade des Dienstgebäudes Georg-August-Zinn-Straße 1 | 1 010 000 EUR | |
| Summe (Bau) | 1 040 000 EUR | |
| Bewilligt bis 2012 | 694 451 EUR | |
| Haushaltsansatz 2013 | – EUR | |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR | |
| Vorbehalt 2015 ff | 345 549 EUR | |

### Baumaßnahmen

711 01 011 Amtswohngebäude Rosselstraße, Wiesbaden — — 473 000
Instandsetzung/Renovierung . . . . . —

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 473 000 EUR | |
| Bewilligt bis 2012 | 450 000 EUR | |
| Haushaltsansatz 2013 | – EUR | |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR | |
| Vorbehalt 2015 ff | 23 000 EUR | |

731 01 011 Landesvertretung in Berlin - Neubau - . . . . . — 42 000 81 000
76 478

# Kapitel 18 02
# Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| 1. THU-Bau vom 25.03.1999 | 16 018 800 | EUR |
| 1. NHU-Bau vom 10.04.2001 zur 1. THU-Bau | 2 587 000 | EUR |
| 2. NHU-Bau vom 11.07.2003 zur 1. THU-Bau Mehrkosten | 667 000 | EUR |
| 3. NHU-Bau vom 28.04.2003 zur 1. THU-Bau Mängelbeseitigung. Die Refinanzierung soll durch die Schadenverursacher erfolgen. | 328 000 | EUR |
| 4. NHU-Bau vom 20.10.2004 zur 1. THU-Bau Zusätzliche Baumaßnahmen zur Qualitätsverbesserung | 173 900 | EUR |
| 5. NES-Bau vom 09.07.2007 zur 1. THU-Bau Beseitigung von Brandschutzmängeln | 88 000 | EUR |
| 6. NES-Bau vom 26.01.2011 zur 1. THU-Bau Instandsetzung bzw. Erneuerung der mangelhaft ausgeführten Fassadenunterkonstruktion | 2 641 000 | EUR |
| 7. NES-Bau vom 09.09.2008 zur 1. THU-Bau Beseitigung weiterer Brandschutzmängel | 146 000 | EUR |
| 2. TES-Bau vom 14.11.2005 Innenarchitektonische Ausgestaltung der Landesvertretung | 200 000 | EUR |
| 3. TES-Bau vom 12.01.2007 Herrichtung des Nachbargrundstückes, Ecke Ebertstraße/ In den Ministergärten | 197 300 | EUR |
| 4. TES-Bau vom 25.05.2007 Sicherung der Liegenschaft Ebertstraße/Ecke In den Ministergärten durch Einfriedung des Grundstücks einschl. sicherheitstechnischer Anlagen | 96 000 | EUR |
| 5. TES-Bau vom 08.11.2011 Verbesserung der raumklimatischen Situation | 177 000 | EUR |
| 6. TES-Bau, geschätzt Anpassung der Küche an Arbeitsschutz- und Hygienevorschriften | 42 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 23 362 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 22 782 147 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 42 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 537 853 | EUR |

**Kapitelsummen**

| | | |
|---|---|---|
| Summe Kapitel 18 02 (BU) | 2 491 840 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 2 013 138 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 478 702 | EUR |
| Summe Kapitel 18 02 (BAU) | 23 835 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 23 232 147 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 42 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 560 853 | EUR |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamtausgaben Kapitel 18 02 | — | 42 000 | 554 000<br>111 636 |

## Kapitel 18 02
## Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Abschluss Kapitel 18 02** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| | **Gesamteinnahmen** | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>35 157 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | — | 42 000 | 554 000<br>76 478 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Gesamtausgaben** | — | 42 000 | 554 000<br>111 636 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | — | -42 000 | -554 000<br>-111 636 |

# Kapitel 18 03
# Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **18 03** | **Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 51 811 | Vermischte Einnahmen. . . . . | — | — | —<br>79 |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 381 05 890 | Zuführung von Kapitel 03 18 - 981. . . . . | 609 000 | 609 000 | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Zuführung ab dem Haushaltsjahr 2013 zugunsten der Baumaßnahme 721 07 in zehn gleichmäßigen Jahresraten. | | | |
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 381 04 890 | Zuführung von Kap. 03 18 - 981. . . . . | — | — | —<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 18 03. . . . . | 609 000 | 609 000 | —<br>79 |

# Kapitel 18 03
# Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## AUSGABEN

### Baumaßnahmen

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 711 | 02 | 042 | Polizeipräsidium Frankfurt am Main<br>18. Polizeirevier in Bergen-Enkheim | | — | 245 000 | 17 600<br>— |

**Erläuterungen:**

**Bau**

Kostenschätzung vom 01.06.2006

| | | |
|---|---|---|
| Umbau der Wache | 271 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 25 382 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 245 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 618 | EUR |

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 711 | 03 | 042 | Präsidium für Technik, Logistik und Verwaltung | | — | — | —<br>331 647 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

1. TES-Bau, geschätzt

| | | |
|---|---|---|
| Sendezentrale der Hessischen Polizei in Hofheim - Langenhain, Bau einer Kleinkläranlage | 93 000 | EUR |

2. TES-Bau vom 07.02.2007

| | | |
|---|---|---|
| Sendezentrale der Hessischen Polizei in Hofheim - Langenhain, Instandsetzung des Sendemastes | 399 000 | EUR |

NES-Bau vom 25.06.2010 zur 2. TES-Bau vom 07.02.2007

| | | |
|---|---|---|
| Mehrkosten | 287 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 779 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 681 598 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 97 402 | EUR |

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 721 | 07 | 044 | Hessische Landesfeuerwehrschule<br>Sanierung und Aufstockung | | 3 400 000 | 2 000 000 | 6 825 000<br>— |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 1 000 000 | — |
| 2015 | — | — | 179 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 1 000 000 | 179 000 |

**Erläuterungen:**

Neben den notwendigen Sanierungsmaßnahmen soll mit der Aufstockung des in 1982 errichteten Gebäudes D 4 der Unterbringungsstandard in der Landesfeuerwehrschule auf das heutige Niveau angehoben werden. Die Maßnahme wird über eine Zuführung in zehn Jahresraten aus dem Einzelplan 03 an den Einzelplan 18 refinanziert (vgl. Titel 381 05).

# Kapitel 18 03
## Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 6 090 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 490 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 2 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 3 400 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 200 000 | EUR |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 722 36 | 042 | Polizeistation Hanau II - Neuregelung der Liegenschaft der ehemaligen IV. Abteilung der Hessischen Bereitschaftspolizei | — | 47 000 | —<br>26 313 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. THU-Bau vom 01.04.1997 | 635 500 | EUR | |
| 2. THU-Bau vom 02.12.1999 | | | |
| Neuregelung der Außen-, Verkehrs- und Versorgungsanlagen | 2 118 800 | EUR | |
| 3. THU-Bau vom 16.04.2002 | | | |
| Optimierungsmaßnahmen | 700 000 | EUR | |
| 4. THU-Bau vom 04.12.2003 | | | |
| Beseitigung Wasserschaden im Kellergeschoss | 70 000 | EUR | fertig gestellt |
| 5. TES-Bau vom 06.06.2005 | | | |
| Erneuerung der abgängigen EDV- bzw. Steuerungseinrichtungen der Raumschießanlage und Brandschutzmaßnahmen. Die Mehrkosten i.H.v. 227.000,-- EUR werden aus Minderkosten bei Titel 724 01 finanziert. | 758 000 | EUR | |
| NES-Bau vom 06.01.2010 zur 5. TES-Bau | | | |
| Mehrkosten | 555 000 | EUR | |
| NHU-Bau vom 20.03.2006 | | | |
| Minderkosten 1. bis 3. THU-Bau | -473 900 | EUR | |
| Summe (Bau) | 4 363 400 | EUR | |
| Bewilligt bis 2012 | 4 298 186 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2013 | 47 000 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR | |
| Vorbehalt 2015 ff | 18 214 | EUR | |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 723 02 | 042 | Polizeipräsidium Mittelhessen, Gießen | — | — | 100 000<br>232 007 |

**Erläuterungen:**

Umbau und Herrichtung der erworbenen Liegenschaft Sandkauter Weg 25 in Gießen.

# Kapitel 18 03
## Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Bau**

| | | | |
|---|---|---|---|
| HU-Bau vom 17.09.1987, | | | |
| 1. THU-Bau und NHU-Bau sowie 2. THU-Bau veranschlagt mit insgesamt | 6 362 500 EUR | abgerechnet. | |
| Noch zu finanzieren: | | | |
| 3. THU-Bau vom 11.01.1993 | | | |
| Umbau Altbau und Neubau | 36 011 300 EUR | | |
| 4. THU-Bau vom 17.11.1998 | | | |
| IV. Bauabschnitt | 5 021 900 EUR | | |
| 1. NHU-Bau vom 12.01.1998 zur 3. THU-Bau | | | |
| Ergänzung des Abfrage- und Vermittlungssystems sowie Einbau von festmontierten Sitzbänken im Wartebereich, Zeiterfassung und Grunderwerb (ohne Mehrkosten) | – EUR | | |
| 2. NHU-Bau vom 12.03.1998 zur 3. THU-Bau | | | |
| Carport für 10 Dienstfahrzeuge | – EUR | ohne Mehrkosten | |
| 5. THU-Bau vom 04.04.2001 | | | |
| Herrichtung des Verwaltungsgebäudes 1 auf der Liegenschaft Karl-Glöckner-Straße 2-4 in Gießen | 294 000 EUR | | |
| 6. TES-Bau vom 28.07.2006 | | | |
| VI. Bauabschnitt, Neubau Verwaltungsbebäude und Teilbaumaßnahmen | 9 530 000 EUR | | |
| NES-Bau vom 14.08.2009 zur 6. TES-Bau | | | |
| Mehrkosten Muster 11 | 901 000 EUR | | |
| 3. NHU-Bau vom 18.09.2002 zur 3. THU-Bau | | | |
| Minderkosten | -1 825 300 EUR | | |
| 7. THU-Bau vom 05.08.2003 | | | |
| Brandschutzmaßnahmen | 99 600 EUR | | |
| NHU-Bau vom 05.08.2003 zur 5. THU-Bau | | | |
| zusätzliche Nutzerforderungen (294.000,-- EUR) | – EUR | ohne Mehrkosten | |
| NES-Bau vom 24.04.2009 | | | |
| Minderkosten zur Finanzierung der Mehrkosten bei Titel 724 09. | -583 000 EUR | | |
| Summe (Bau) | 55 812 000 EUR | | |
| Bewilligt bis 2012 | 55 512 686 EUR | | |
| Haushaltsansatz 2013 | – EUR | | |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR | | |
| Vorbehalt 2015 ff | 299 314 EUR | | |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 723 21 042 | Neubau für das Polizeipräsidium Nordhessen | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | | | |
|---|---|---|---|
| HU-Bau vom 10.08.1995 | 54 541 000 EUR | | |
| 1. NHU-Bau vom 31.07.2003 | | | |
| Minderkosten | -2 100 000 EUR | | |
| 2. NES-Bau, geschätzt | | | |
| Minderkosten zur Finanzierung der Mehrkosten bei Titel 724 09. | -130 000 EUR | | |
| Summe (Bau) | 52 311 000 EUR | | |
| Bewilligt bis 2012 | 51 769 789 EUR | | |
| Haushaltsansatz 2013 | – EUR | | |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR | | |
| Vorbehalt 2015 ff | 541 211 EUR | | |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 724 06 042 | Neu- und Umbaumaßnahmen für die Polizeidirektion Vogelsberg und die Polizeistation Lauterbach | — | 323 000 | 519 000<br>1 895 250 |

**Erläuterungen:**

Die Dienststellen sind derzeit in verschiedenen Liegenschaften untergebracht. Geplant ist die zentrale Unterbringung an einem Standort. Ein entsprechendes Erweiterungsgelände wurde bereits erworben.

# Kapitel 18 03
## Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

| Kapitel Titel Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Bau** | | | |
| | ES-Bau vom 07.02.2008 . . . . . 8 507 500 EUR | | | |
| | ES-Polizeisondertechnik vom 22.12.2009 . . . . . 342 000 EUR | | | |
| | Summe (Bau) . . . . . 8 849 500 EUR | | | |
| | Bewilligt bis 2012 . . . . . 8 525 606 EUR | | | |
| | Haushaltsansatz 2013 . . . . . 323 000 EUR | | | |
| | Haushaltsansatz 2014 . . . . . – EUR | | | |
| | Vorbehalt 2015 ff . . . . . 894 EUR | | | |
| 724 13 042 | Neubau für die Polizeistation Grünberg . . . . . | — | 83 000 | — 204 553 |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Die Polizeistation Grünberg ist derzeit sehr beengt untergebracht. Zwecks Verbesserung der Unterbringungssituation wird ein Neubau errichtet. | | | |
| | **Bau** | | | |
| | ES-Bau vom 12.12.2006 . . . . . 5 928 000 EUR | | | |
| | NES-Bau vom 28.05.2010 zur ES-Bau vom 12.12.2006 Kostenerhöhung durch LEV-Anpassung . . . . . 25 000 EUR | | | |
| | ES-Polizeisondertechnik vom 06.10.2009 . . . . . 204 000 EUR | | | |
| | Summe (Bau) . . . . . 6 157 000 EUR | | | |
| | Bewilligt bis 2012 . . . . . 5 993 511 EUR | | | |
| | Haushaltsansatz 2013 . . . . . 83 000 EUR | | | |
| | Haushaltsansatz 2014 . . . . . – EUR | | | |
| | Vorbehalt 2015 ff . . . . . 80 489 EUR | | | |
| | **Kapitelsummen** | | | |
| | Summe Kapitel 18 03 (BAU) . . . . . 134 632 900 EUR | | | |
| | Bewilligt bis 2012 . . . . . 127 296 758 EUR | | | |
| | Haushaltsansatz 2013 . . . . . 2 698 000 EUR | | | |
| | Haushaltsansatz 2014 . . . . . 3 400 000 EUR | | | |
| | Vorbehalt 2015ff . . . . . 1 238 142 EUR | | | |
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 711 01 042 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten . . . . . | — | — | 45 000 211 704 |
| 724 01 042 | Umbau und Herrichtung der Limes-Kaserne für die II. Bereitschaftspolizeiabteilung in Lich, Mittelhessen . . . . . | — | — | — — |
| 724 03 042 | III. Bereitschaftspolizeiabteilung Mühlheim . . . . . | — | — | — 85 060 |
| 724 07 042 | Neubau für das 1. Polizeirevier Frankfurt am Main . . . . . | — | — | — — |
| 724 14 042 | Polizeistation Alsfeld . . . . . | — | — | — 40 817 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 18 03 . . . . . | 3 400 000 | 2 698 000 | 7 506 600 3 027 355 |

# Kapitel 18 03
# Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **Abschluss Kapitel 18 03** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>79 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 609 000 | 609 000 | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | 609 000 | 609 000 | —<br>79 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | 3 400 000 | 2 698 000 | 7 506 600<br>3 027 355 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 3 400 000 | 2 698 000 | 7 506 600<br>3 027 355 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -2 791 000 | -2 089 000 | -7 506 600<br>-3 027 275 |

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 18 04 Bauten im Bereich des Kultusministeriums

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 51 | 811 | Vermischte Einnahmen | — | — | — |
| | | | Gesamteinnahmen Kapitel 18 04 | — | — | — |

# Kapitel 18 04
# Bauten im Bereich des Kultusministeriums

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

## A U S G A B E N

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

519 11 127 Staatliche Technikerschule Weilburg, Frankfurter Straße 40. . 50 000 54 300 —
2 500

**Erläuterungen:**

**BU**

| | | | |
|---|---|---|---|
| HU-Bau vom 27.03.2003 und 17.04.2003 einschl. Nachtrag veranschlagt mit insgesamt. . . . . | 800 000 | EUR | fertig gestellt |
| 1. TES-Bau vom 11.08.2005 | | | |
| Sanierung der WC-Anlage im Mittelbau incl. Kanal, Einbau einer Dusche sowie Einbau einer zentralen Wasseraufbereitung für alle Gebäude. . . . . | 185 000 | EUR | fertig gestellt |
| 2. TES-Bau vom 04.08.2008 | | | |
| Erneuerung der Be- und Entlüftungsanlage in der Aula des Hauptgebäudes. . . . . | 97 400 | EUR | |
| NES-Bau vom 13.10.2011 zur 2. TES-Bau | | | |
| Mehrkosten. . . . . | 26 300 | EUR | |
| Summe (Bau). . . . . | 1 108 700 | EUR | |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 994 827 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 54 300 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | 50 000 | EUR | |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 9 573 | EUR | |

519 15 127 Hessenkolleg Frankfurt am Main. . . . . 118 000 541 800 650 000
492 647

**Erläuterungen:**

**BU**

| | | | |
|---|---|---|---|
| HU-Bau vom 28.03.1988 | | | |
| Dach-, Fassaden- und Fenstersanierung. . . . . | 3 784 900 | EUR | |
| HU-Bau vom 02.11.1993 | | | |
| Innensanierung Gebäude C, D und E. . . . . | 2 096 400 | EUR | |
| HU-Bau vom 14.03.1997 | | | |
| Innensanierung Gebäude A, B, C, F, G, H und Sanierung der Außenanlagen. . . . . | 2 666 400 | EUR | |
| NHU-Bau zur HU-Bau vom 29.10.1999, geschätzt. . . . . | 255 600 | EUR | |
| HU-Bau vom 29.10.1999 | | | |
| Sanierung der Außensportanlagen sowie der Wasser- und Stromversorgung. . . . . | 61 900 | EUR | |
| NHU-Bau vom 30.11.2000 zur HU-Bau vom 28.03.1988. . . . . | 54 500 | EUR | |
| 5. TES-Bau vom 01.07.2004 | | | |
| Diverse Sanierungsmaßnahmen (u. a. Brandschutz) in den Gebäuden A,B,C und H sowie Neugestaltung des Innenhofbereiches und Beseitigung des Wasserschadens. . . . . | 814 300 | EUR | |
| NES-Bau vom 27.05.2010 zur 5. TES-Bau vom 01.07.2004 | | | |
| Kostenerhöhung durch LEV-Anpassung. . . . . | 27 000 | EUR | |
| 6. TES-Bau vom 21.04.2005 | | | |
| Abschließende Sanierungsarbeiten in den Gebäuden A bis E, Außenanlagen zwischen Gebäude A und Biegeweg, Lehrerparkplatz, ergänzende Maßnahmen im Sportplatzbereich, Neugestaltung der Innenhofbereiche Gebäude A und C. . . . . | 1 874 000 | EUR | |
| Summe (Bau). . . . . | 11 635 000 | EUR | |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 10 933 235 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 541 800 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | 118 000 | EUR | |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 41 965 | EUR | |

# Kapitel 18 04
# Bauten im Bereich des Kultusministeriums

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Kapitelsummen**

| | | |
|---|---|---|
| Summe Kapitel 18 04 (BU) | 12 743 700 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 11 928 062 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 596 100 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 168 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff. | 51 538 | EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | Gesamtausgaben Kapitel 18 04 | 168 000 | 596 100 | 650 000<br>495 147 |

## Abschluss Kapitel 18 04

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 168 000 | 596 100 | 650 000<br>495 147 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 168 000 | 596 100 | 650 000<br>495 147 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -168 000 | -596 100 | -650 000<br>-495 147 |

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **18 05** | **Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 51 811 | Vermischte Einnahmen. . . . . | — | — | — 892 |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| **n e u** | | | | |
| 332 01 056 | **Zuweisungen für Investitionen von Ländern. . . . . .** | — | 3 000 000 | — — |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Zuweisungen des Freistaats Thüringen in Höhe von 3.000.000 EUR im Haushaltsjahr 2013 für die Maßnahme "Baumaßnahmen zur Sicherstellung der Umsetzung der Vorgaben für die Neuausrichtung der Sicherungsverwahrung" (vgl. 726 15). | | | |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 18 05. . . . . | — | 3 000 000 | — 892 |

# Kapitel 18 05
# Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## AUSGABEN

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

519 03 051 Justizbehörden Frankfurt. . . . . 300 000 423 200 474 600
169 019

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 280 000 | — |
| 2015 | 87 000 | — | 87 100 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 87 000 | 280 000 | 87 100 |

**BU**

HU-Bau vom 20.01.1995
Erneuerung der Fenster am Geb. B (älterer Teil). . . . . 3 199 200 EUR

1. NES- Bau vom 24.08.2005 zur HU- Bau vom 20.01.1995
Erneuerung der Fenster im Rundtreppenhaus des Anbaus aus den 50er Jahren. . . . . 504 500 EUR

2. NES-Bau vom 24.08.2005 zur HU-Bau vom 20.01.1995
Minderkosten auch zur Gegenfinanzierung der Mehrkosten 1. NES-Bau zur HU-Bau vom 20.01.1995 und NES-Bau zur HU-Bau vom 28.01.1998. . . . . -860 000 EUR

3. NES-Bau vom 17.04.2007 zur HU-Bau vom 20.01.1995
Minderkosten zur Deckung der Mehrkosten bei der 2.NES- Bau zur HU-Bau vom 28.01.1998. . . . . -30 000 EUR

HU-Bau vom 28.01.1998
Instandsetzung des Tonnengewölbes im Geb. B. . . . . 1 715 400 EUR

1. NES-Bau vom 24.08.2005 zur HU-Bau vom 28.01.1998
Mehrkosten. . . . . 214 500 EUR

2. NES-Bau vom 17.04.2007 zur HU-Bau vom 28.01.1998
Mehrkosten. . . . . 30 000 EUR

HU-Bau vom 24.04.2001
Sanierung der Toilettenanlagen im Gebäude A, Heiligkreuzgasse 34. . . . . 761 300 EUR fertig gestellt mit 541.687,97 Euro

HU-Bau vom 19.07.2002
Erneuerung der Heizungsleitungen und der Energieversorgung im Gebäude A. . . . . 932 000 EUR fertig gestellt

NHU-Bau vom 06.10.2003 zur HU-Bau vom 19.07.2002
Entsorgung asbesthaltiger Dämmung. . . . . 88 000 EUR fertig gestellt

HU-Bau vom 21.03.2003
Gebäude C, Bauteil A2, Flachdacherneuerung. . . . . 287 000 EUR fertig gestellt

ES-Bau vom 03.09.2004
Änderungen an den Brandschutzklappen im Gebäude E. . . . . 351 300 EUR

ES-Bau vom 20.12.2005
Beseitigung von Brandschutzmängeln in den Gebäuden A und B . 295 000 EUR

NES-Bau vom 01.12.2008 zur ES-Bau vom 20.12.2005
Zusätzliche Sicherungsmaßnahmen. . . . . 219 000 EUR

2. NES-Bau vom 23.05.2011 zur ES-Bau vom 20.12.2005
Erweiterung der Zutrittskontrollen in den Gebäudes C und E. . . . . 130 000 EUR

ES-Bau vom 13.10.2006
Erweiterung der Brandmeldeanlage im Gebäude E. . . . . 1 190 000 EUR

1. NES-Bau vom 21.11.2007 zur ES-Bau vom 13.10.2006
Mehrkosten. . . . . 294 000 EUR

# Kapitel 18 05
# Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

2. NES-Bau vom 20.08.2010 zur ES-Bau vom 13.10.2006
Zusätzlicher Vergütungsanspruch für Bauherrenleistungen. . . . . 31 000 EUR
Summe (Bau). . . . . 9 352 200 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 8 249 137 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 423 200 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 300 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 379 863 EUR

519 13 056 Justizvollzugsanstalt Darmstadt. . . . . 275 000 311 800 466 600
573 188

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 140 500 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 140 500 | — |

**Erläuterungen:**

**BU**

HU-Bau vom 15.10.1993, 20.01.1994, 10.04.2002, 12.12.2002, 13.06,2006 und 21.06.2006 sowie NES-Bau vom 30.05.2007 insgesamt veranschlagt mit. . . . . 1 200 400 EUR fertig gestellt
ES-Bau vom 28.02.2007
Sanierung des Küchengebäudes. . . . . 2 995 000 EUR
NES-Bau vom 07.05.2010 zur ES-Bau vom 28.02.2007
Mehrkosten. . . . . 901 000 EUR
ES-Bau vom 25.05.2006
Beseitigung von Brandschutzmängeln. . . . . 1 457 000 EUR
Summe (Bau). . . . . 6 553 400 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 5 936 956 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 311 800 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 275 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 29 644 EUR

519 32 056 Justizvollzugsanstalt Kassel I. . . . . 164 200 200 000 143 400
—

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 160 000 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 160 000 | — |

# Kapitel 18 05
# Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

**BU**

HU-Bau vom 08.07.2003
Erneuerung des Aufzuges im D-Flügel. . . . . 97 600 EUR fertig gestellt
Kostenschätzung vom 08.10.2004
Instandsetzung und Erneuerung der Außenmauer, 1. Bauabschnitt "Sofortmaßnahme". . . . . 800 000 EUR
Summe (Bau). . . . . 897 600 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 508 170 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 200 000 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 164 200 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 25 230 EUR

519 35 056 Justizvollzugsanstalt Wiesbaden. . . . . 134 700 120 000 499 500
70 861

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 130 000 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 130 000 | — |

**Erläuterungen:**

**BU**

HU-Bau vom 10. 09.2003
Sanierung der Bäckerei und des Sheddaches des Werkstattgebäudes. . . . . 689 000 EUR
NES-Bau vom 20.12.2007 zur HU-Bau vom 10.09.2003
Mehrkosten. . . . . 623 000 EUR
2. NES-Bau zur HU-Bau vom 10.09.2003
Sanierung des an den Werkstattbereich angrenzenden Flachdachs. . . . . 75 000 EUR
ES-Bau vom 23.10.2008
Schaffung eines zusätzlichen Flucht- und Rettungsweges in den Unterkunftsgebäuden A, B und C. . . . . 694 000 EUR
NES-Bau vom 21.01.2010 zur ES-Bau vom 23.10.2008
Mehrkosten. . . . . 140 000 EUR
Summe (Bau). . . . . 2 221 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 1 966 268 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 120 000 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 134 700 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 32 EUR

519 36 056 Justizvollzugsanstalt Dieburg. . . . . 10 000 23 000 346 000
1 150 405

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 10 000 | — |
| 2015 | — | 100 000 | 200 000 |
| 2016 | — | — | 90 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 110 000 | 290 000 |

# Kapitel 18 05
## Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Erläuterungen:**

**BU**

ES-Bau vom 18.05.2005
Erneuerung/ Sanierung der Heizungs- und Sanitäranlagen im Unterkunftsgebäude II und im Gefangenenbad sowie Sanierung der Elektroversorgung einschließlich der Erneuerung von Zellentüren u. Einbau von Brandschutztüren im Unterkunfsgebäude II. . 1 937 000 EUR
NES-Bau vom 26.01.2007 zur ES-Bau vom 18.05.2005
Mehrkosten. . . . . 606 500 EUR
ES-Bau vom 21.02.2007
Erneuerung/ Sanierung der Heizungs- und Sanitäranlagen im Unterkunftsgebäude I sowie Sanierung der Elektroversorgung, Erneuerung der Zellentüren und Einbau von Brandschutztüren sowie Erneuerung der Fenster in den Hafträumen auf der Westseite. . . . . 3 169 000 EUR
Kostenschätzung
Betonsanierung an den Umfassungsmauern und Sanierung der Außenbeleuchtungsanlage. . . . . 310 000 EUR
NES-Bau vom 29.06.2010 zur ES-Bau vom 21.02.2007
Erneuerung von schadhaftem Estrich, elektrischer Leitungen, Austausch von Haftraumfenstern auf der Ostseite, Wärmedämmmaßnahmen im Innenbereich der Außenwand. . . . . 937 000 EUR
ES- Bau vom 13.10.2005
Beseitigung von Brandschutzmängeln, Einbau von Rauch - und Brandmeldern. . . . . 277 300 EUR
Summe (Bau). . . . . 7 236 800 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 6 913 696 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 23 000 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 10 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 290 104 EUR

519 53 056 Justizvollzugsanstalt Schwalmstadt — 2 990 000 | 2 500 000 | 1 500 000
Beseitigung von Kampfmitteln im Wallgraben. . . . . 8 666

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | 2014 | 2013 | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 1 500 000 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 1 500 000 | — |

**Erläuterungen:**

Im Rahmen einer Untersuchung des Gewässerzustands wurde festgestellt, dass die denkmalgeschützte Wallgrabenanlage während des zweiten Weltkriegs offensichtlich umfangreich zur Entsorgung von Waffen und Munition genutzt wurde. Mit dieser Maßnahme werden die Voraussetzungen für eine umfängliche Kampfmittelräumung geschaffen.

**BU**

Geschätzte Gesamtkosten. . . . . 6 000 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 508 666 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 2 500 000 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 2 990 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 1 334 EUR

**n e u**

519 54 056 **Justizvollzugsanstalt Hünfeld** — | — | —
**Sanierung des Küchenbodens. . . . . —**

## Kapitel 18 05
## Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

**BU**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 452 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 452 000 | EUR |

**n e u**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 519 | 55 | 056 | **Justizvollzugsanstalt Rockenberg** | — | 1 287 000 | — |
| | | | **Sanierung der Marienkirche** | | | — |

**Erläuterungen:**

**BU**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | | |
| Erster Bauabschnitt | 1 287 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 1 287 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

# Kapitel 18 05
# Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 711 01 051 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten | 886 000 | 1 151 100 | 1 156 000<br>227 501 |

| **Verpflichtungsermächtigungen** | **2014** | **2013** | **Bauraten** |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 786 000 | — |
| 2015 | — | 100 000 | 111 400 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 886 000 | 111 400 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

Für fertiggestellte Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen, für Modernisierungsmaßnahmen der Justiz sowie für unvorhersehbare u. unabweisbare, auf Nachweis ausgeführte Sofort-/Sicherungsmaßnahmen in den Justizvollzugsanstalten wurden insgesamt bereitgestellt:. . . . . 1 778 149 EUR

Noch auszuführen sind:

ES-Bau vom 20.12.2006

Justizbehörden Frankfurt am Main, Umrüstung der Regelung der Lüftungs- und Heizungsanlagen in den Gebäuden C und E (B) auf DDC-Technik. . . . . 265 500 EUR

NES-Bau vom 08.01.2009 zur ES-Bau vom 20.12.2006

Mehrkosten. . . . . 34 000 EUR

ES-Bau vom 09.06.2005

Amtsgericht Offenbach, Anpassungsarbeiten im Altbau, Kaiserstraße 16. . . . . 272 000 EUR

ES-Bau vom 03.03.2006

Justizvollzugsanstalt Butzbach, Abbruch des alten Heizwerkes und des Waschgebäudes zur Wiederherstellung der Außenmauer. . . . . 873 000 EUR

NES-Bau vom 12.10.2011 zur ES-Bau vom 03.03.2006

Mehrkosten aufgrund Preissteigerungen sowie Sanierung der Werkhofschleuse. . . . . 681 000 EUR

ES-Bau vom 24.10.2007

Justizvollzugsanstalt Schwalmstadt, Umbau der Außenpforte incl. Besucherbereich und Sicherung der Außenmauer am Kornhaus. . 998 000 EUR

NES-Bau vom 31.01.2011 zur ES-Bau vom 24.10.2007

Mehrkosten. . . . . 655 000 EUR

ES-Bau vom 16.05.2011

Justizvollzugsanstalt Wiesbaden, Errichtung eines Containerbaus und Erneuerung des Netzersatzgeräts. . . . . 562 000 EUR

Summe (Bau). . . . . 6 118 649 EUR

Bewilligt bis 2012. . . . . 3 910 664 EUR

Haushaltsansatz 2013. . . . . 1 151 100 EUR

Haushaltsansatz 2014. . . . . 886 000 EUR

Vorbehalt 2015 ff . . . . . 170 885 EUR

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 711 02 056 | Justizvollzugsanstalt Butzbach | — | 9 400 | —<br>13 471 |

# Kapitel 18 05
# Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

**Bau**

ES-Bau vom 16.01.2006
Umrüstung der Zentrale und Einbau einer Fassadendetektionsanlage. . . . . 1 094 000 EUR
NES-Bau zur ES-Bau vom 16.01.2006, geschätzt
Mehrkosten. . . . . 145 000 EUR
Summe (Bau). . . . . 1 239 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 1 059 580 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 9 400 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 170 020 EUR

711 07 056 Justizvollzugsanstalt Gießen. . . . . — 115 300 50 000
44 346

**Erläuterungen:**

**Bau**

ES-Bau vom 06.09.2007
Umrüstung der Zentrale. . . . . 393 000 EUR
NES-Bau vom 05.04.2011 zur ES-Bau vom 06.09.2007
Mehrkosten für Brandschutz und durch LEV-Anpassung. . . . . 50 000 EUR
Summe Bau. . . . . 443 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 327 672 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 115 300 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 28 EUR

711 13 056 Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main IV. . . . . — 291 000 —
—

**Erläuterungen:**

**Bau**

ES-Bau vom 01.11.2007
Einbau von Sicherheitsriegeltürschlossöffnern und Zellenkommunikation im Haus V. . . . . 341 000 EUR
Summe (Bau). . . . . 341 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 49 319 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 291 000 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 681 EUR

722 01 051 Justizbehörden Darmstadt. . . . . 83 700 576 000 4 693 000
7 495 817

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 83 000 | — |
| 2015 | — | 13 000 | 13 600 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 96 000 | 13 600 |

**Bau**

1. TES- Bau vom 14.01.2002
Neubau Gebäude D und E, Abbruch Reifenprüfstand sowie Abbrucharbeiten im Außenbereich der MPA. . . . . 55 070 000 EUR
1. NES- Bau vom 27.07.2006 zur 1. TES- Bau
Minderkosten zur Deckung der Mehrkosten bei der 2. TES- Bau (Verbindungsbrücke). . . . . -219 000 EUR

# Kapitel 18 05
# Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 2. NES-Bau vom 30.05.2007 zur 1. TES-Bau | | | |
| Minderkosten zur Deckung der Mehrkosten bei Kap.1816-721 06 | -1 600 000 EUR | | |
| 3. NES-Bau vom 28.11.2007 zur 1. TES-Bau | | | |
| Minderkosten zur Deckung der Mehrkosten bei der 2. TES-Bau. | -2 174 000 EUR | | |
| 4. NES-Bau vom 28.03.2008 zur 1. TES-Bau | | | |
| Verbesserung der raumklimatischen Verhältnisse im Erweiterungsbau für die Justizbehörden (1. BA.). | – EUR | ohne Mehrkosten | |
| 5. NES-Bau vom 05.06.2009 zur 1. TES-Bau | | | |
| Minderkosten des 1. Bauabschnittes. | -6 716 000 EUR | | |
| 2. TES- Bau vom 20.02.2005 | | | |
| Abbruch und Neubau Gebäude C einschließlich Grunderwerb. | 13 574 000 EUR | | |
| 1. NES- Bau vom 03.08.2006 zur 2. TES- Bau | | | |
| Verbindungsbrücke zwischen den Geb. A + C sowie Umbau- und Anpassungsarbeiten im Geb. A. | 487 000 EUR | | |
| 2. NES- Bau vom 26.11.2007 zur 2. TES-Bau | | | |
| Mehrkosten durch Mehrwertsteuererhöhung und Marktpreisentwicklung. | 1 965 000 EUR | | |
| 3. NES- Bau vom 05.08.2008 zur 2. TES-Bau | | | |
| Mehrkosten durch Marktpreisentwicklung. | 1 128 000 EUR | | |
| 4. NES-Bau vom 18.05.2009 zur 2. TES-Bau | | | |
| Mehrkosten durch Marktpreisentwicklung und zusätzliche Nutzerforderungen (PP Südhessen). | 1 394 000 EUR | | |
| 3. TES- Bau vom 16.03.2007 | | | |
| Anpassungsarbeiten und Instandsetzung Gebäude A und B. | 9 354 400 EUR | | |
| 1. NES-Bau vom 01.07.2008 zur 3. TES-Bau | | | |
| Auslagerungskosten für Gebäude B. | 565 000 EUR | | |
| 2. NES-Bau vom 23.02.2009 zur 3. TES-Bau | | | |
| Auslagerungskosten für Gebäude A. | 1 373 600 EUR | | |
| 3. NES-Bau vom 29.11.2010 zur 3. TES-Bau | | | |
| Mehrkosten. | 2 175 000 EUR | | |
| 4. NES-Bau vom 21.06.2011 zur 3. TES-Bau | | | |
| Mehrkosten für notwendige bauliche Leistungen und Kosten für Auslagerung. | 3 496 000 EUR | | |
| 5. NES-Bau, geschätzt | | | |
| Mehrkosten. | 2 304 000 EUR | | |
| ES- Polizeisondertechnik vom 05.06.2007. | 486 000 EUR | | |
| Summe (Bau). | 82 663 000 EUR | | |
| Bewilligt bis 2012. | 81 467 787 EUR | | |
| Haushaltsansatz 2013. | 576 000 EUR | | |
| Haushaltsansatz 2014. | 83 700 EUR | | |
| Vorbehalt 2015 ff | 535 513 EUR | | |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 726 08 056 | Justizvollzugsanstalt Darmstadt | 600 000 | 600 000 | 937 900 |
| | Neubau eines Besuchergebäudes. | | | 24 241 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 600 000 | — |
| 2015 | — | 500 000 | 513 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 1 100 000 | 513 000 |

**Erläuterungen:**

Im Rahmen der Baumaßnahme wird ein neues Gebäude für die Abwicklung von Besuchern errichtet, um eine genaue Kontrolle und Trennung von Besuchern, Personal und Gefangenen (Freigängern) aus Sicherheitsaspekten zu ermöglichen.

# Kapitel 18 05
## Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Bau**

ES-Bau vom 15.12.2008
Neubau Besuchergebäude . . . . . 2 270 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . 556 299 EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . 600 000 EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . 600 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 513 701 EUR

726 13 056 Justizvollzugsanstalt Rockenberg, Zweiganstalt Gelnhausen — 139 600 — 500 000 — 1 493 000
Erweiterung der Jugendarrestanstalt . . . . . 853 909

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr EUR | EUR | EUR |
| 2014 | 130 000 | — |
| 2015 — | — | — |
| 2016 — | — | — |
| 2017 / 2017ff — | — | — |
| 2018ff — | | |
| Gesamt — | 130 000 | — |

**Erläuterungen:**

Anbau zur Erweiterung der Jugendarrestanstalt um weitere vierundzwanzig Haftplätze, erforderliche Sanierungen im Altbau und der äußeren Zaunanlage.

**Bau**

ES-Bau vom 13.11.2009 . . . . . 2 555 000 EUR
NES-Bau, geschätzt . . . . . 427 404 EUR
Summe (Bau) . . . . . 2 982 404 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . 1 915 323 EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . 500 000 EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . 139 600 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 427 481 EUR

726 14 056 Justizvollzugsanstalt Rockenberg — — 115 600 — 520 000
Neubau einer Sportanlage . . . . . 104 326

**Erläuterungen:**

Im Rahmen dieser Maßnahme soll die abgängige Sportanlage abgebrochen und erneuert werden.

**Bau**

ES-Bau vom 08.01.2010 . . . . . 1 020 000 EUR
NES-Bau, geschätzt . . . . . 174 000 EUR
Summe (Bau) . . . . . 1 194 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . 904 326 EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . 115 600 EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 174 074 EUR

726 15 056 Baumaßnahmen zur Sicherstellung der Umsetzung der Vorgaben für die Neuausrichtung der Sicherungsverwahrung . . . — — 9 500 000 — 7 000 000 — —

**Erläuterungen:**

Gemäß Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 04. Mai 2011 sind die Länder gehalten, die Bevölkerung auch in Zukunft vor gefährlichen Gewalt- und Sexualstraftätern zu schützen und gleichzeitig die Bedingungen für eine freiheitsorientierte und therapiegerechte Unterbringung zu schaffen. Mit der Baumaßnahme werden die hierfür notwendigen räumlichen Voraussetzungen geschaffen.
Im Haushaltsjahr 2013 führt der Freistaat Thüringen 3.000.000 EUR zu (Vgl. 332 01).

# Kapitel 18 05
## Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 14 500 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 5 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 9 500 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |
| Es-Bau vom 15.02.2012 | | |
| JVA Frankfurt am Main III, Umbauten im Gebäude D für die Unterbringung weiblicher Sicherungsverwahrter | 495 000 | EUR |

727 03 056 Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I — 531 300 | 441 800 | 2 583 000
Abbruch und Neubau der Anstalt — 5 777 983

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 500 000 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 500 000 | — |

**Erläuterungen:**

Im Rahmen der Neubaumaßnahme werden 250 zusätzliche Haftplätze und 270 Ersatzhaftplätze für zu schließende alte Liegenschaften sowie 56 Plätze für Transporthäftlinge eingerichtet. Darüber hinaus wurden 105 Haftplätze im Kleinen Haus hergerichtet.

**Bau**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. THU-Bau vom 30.04.1996 einschl. NHU-Bau vom 09.06.1997 und 07.07.1998 sowie 2.THU-Bau vom 10.12.1999 veranschlagt mit insgesamt | 6 366 000 | EUR | fertig gestellt |
| 3. TES-Bu vom 05.05.2005 | | | |
| Neubau | 69 780 000 | EUR | |
| 1. NES-Bau vom 17.07.2007 zur 3. TES-Bau | | | |
| Mehrkosten infolge der angezogenen Baukonjunktur | 16 247 000 | EUR | |
| 2. NES-Bau vom 20.05.2009 zur 3. TES-Bau | | | |
| Mehrkosten | 4 906 000 | EUR | |
| 3. NES-Bau vom 08.09.2011 zur 3. TES-Bau | | | |
| Mehrkosten | 3 735 000 | EUR | |
| 4. NES-Bau, geschätzt | | | |
| Mehrkosten | 5 950 000 | EUR | |
| Summe (Bau) | 106 984 000 | EUR | |
| Bewilligt bis 2012 | 97 266 216 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2013 | 441 800 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2014 | 531 300 | EUR | |
| Vorbehalt 2015 ff | 8 744 684 | EUR | |

727 08 056 Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main III — 1 079 400 | 2 030 300 | 2 520 000
2 133 994

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 257 000 | — |
| 2015 | — | 953 400 | 953 400 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 1 210 400 | 953 400 |

# Kapitel 18 05
## Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

Generelle Sanierung und Umgestaltung der Anstalt für 248 Haftplätze sowie Einrichtung eines Kinderheimes.

**Bau**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Bisher sind 19 THU-Bau u. 11 NHU-Bau veranschlagt mit insgesamt | 37 855 000 EUR | abgerechnet. | |
| Es sind noch zu finanzieren: | | | |
| THU-Bau vom 15.05.1987 Sicherungsmaßnahmen | 1 601 900 EUR | | |
| HU-Bau vom 14.12.1987 Außenanlagen und Freiflächengestaltung | 1 481 200 EUR | | |
| HU-Bau vom 04.11.1988 Erweiterungsbau für den Besuchertrakt am Pfortengebäude | 1 970 500 EUR | | |
| NHU-Bau vom 30.03.1995 zur THU-Bau vom 04.11.1998 Erweiterungsbau für den Besuchertrakt am Pfortengebäude Mehrkosten | 715 800 EUR | | |
| THU-Bau vom 13.02.1996 Unterkunftshaus D | 9 735 500 EUR | | |
| NES- Bau vom 22.11.2005 zur THU-Bau vom 13.02.1996 Minderkosten zur Deckung der Mehrkosten bei Titel 727 09 | -2 306 000 EUR | | |
| THU-Bau vom 01.03.1999 DV-Verkabelung | 165 100 EUR | | |
| THU-Bau vom 29.01.1999 Mehrzweckgebäude mit Sporthalle | 8 380 100 EUR | | |
| TES-Bau vom 01.12.2004 Beseitigung von Brandschutzmängeln / Einbau von Rauch- und Brandmeldern | 733 000 EUR | | |
| TES-Bau vom 20.10.2005 Abriss des alten Pfortengebäudes und Schließen der Anstaltsmauer sowie Herrichten der hierdurch entstehenden Außenanlagen.. | 494 000 EUR | | |
| TES-Bau vom 04.04.2008 Umbau der Küche, Sanierung der Lüftungsanlage (Wäscherei) und Austausch der Fenster im Wirtschafts- und Ausbildungszentrum | 2 620 000 EUR | | |
| NES-Bau vom 18.05.2010 zur TES-Bau vom 04.04.2008 Mehrkosten | 702 000 EUR | | |
| TES-Bau vom 02.02.2007 Neubau Unterkunftsgebäude B mit 86 Haftplätzen und Abriss des Altbaues Flügel B | 9 105 500 EUR | | |
| 1. NES-Bau vom 18.02.2009 zur TES-Bau vom 02.02.2007 Mehrkosten | 2 071 500 EUR | | |
| 2. NES-Bau vom 28.05.2010 zur TES-Bau vom 02.02.2007 Kostenerhöhung durch LEV-Anpassung | 110 000 EUR | | |
| Summe (Bau) | 75 435 100 EUR | | |
| Bewilligt bis 2012 | 67 103 118 EUR | | |
| Haushaltsansatz 2013 | 2 030 300 EUR | | |
| Haushaltsansatz 2014 | 1 079 400 EUR | | |
| Vorbehalt 2015 ff | 5 222 282 EUR | | |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 727 10 056 | Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main III Neubau eines Unterkunftsgebäudes aus Systembauelementen für 82 Gefangene und Abriss des A-Flügels Altbau | — | 444 100 | 623 000<br>761 577 |

**Erläuterungen:**

Die Baumaßnahme ist erforderlich aufgrund einer starken Überbelegung in der Frauenhaftanstalt. Aufgrund neuester Rechtsprechung bestand eine besondere Dringlichkeit, die bereits im Haushaltsjahr 2006 zu einem außerplanmäßigen Beginn führte.

# Kapitel 18 05
## Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Bau** | | | |
| | ES-Bau vom 14.06.2006 . . . . . 5 957 000 EUR | | | |
| | NES-Bau vom 14.11.2006 | | | |
| | Mehrkosten . . . . . 2 321 000 EUR | | | |
| | Summe (Bau) . . . . . 8 278 000 EUR | | | |
| | Bewilligt bis 2012 . . . . . 7 826 885 EUR | | | |
| | Haushaltsansatz 2013 . . . . . 444 100 EUR | | | |
| | Haushaltsansatz 2014 . . . . . – EUR | | | |
| | Vorbehalt 2015 ff . . . . . 7 015 EUR | | | |
| 732 02 056 | Justizvollzugsanstalt Weiterstadt | 5 500 000 | 1 000 000 | 800 000 |
| | Neubau eines Arbeits- und Ausbildungszentrums . . . . . | | | 290 683 |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR | Bauraten EUR |
|---|---|---|---|
| 2014 | | 5 500 000 | — |
| 2015 | — | 400 000 | 400 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 5 900 000 | 400 000 |

**Erläuterungen:**

Durch die Baumaßnahme werden in der JVA Weiterstadt geeignete Arbeits-, Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten zur Erfüllung der gesetzlichen Aufträge (Resozialisierung von Straftätern) geschaffen.

**Bau**

Geschätzte Gesamtkosten . . . . . 10 000 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . 1 097 684 EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . 1 000 000 EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . 5 500 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 2 402 316 EUR

**Kapitelsummen**

Summe Kapitel 18 05 (BU) . . . . . 34 000 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . 24 082 893 EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . 4 865 000 EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . 3 873 900 EUR
Vorbehalt 2015ff . . . . . 1 178 207 EUR
Summe Kapitel 18 05 (BAU) . . . . . 312 448 153 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . 268 484 873 EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . 16 774 600 EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . 8 820 000 EUR
Vorbehalt 2015ff . . . . . 18 368 680 EUR

### Weggefallene Titel

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 726 07 056 | Justizvollzugsanstalt Butzbach | — | — | — |
| | Wiederaufbau des Werkstättengebäudes nach Brandschaden . . . . . | | | 19 653 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 18 05 . . . . . | 12 693 900 | 21 639 600 | 25 806 000 |
| | | | | 19 719 647 |

# Kapitel 18 05
# Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 18 05** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>892 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | 3 000 000 | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | 3 000 000 | —<br>892 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 3 873 900 | 4 865 000 | 3 430 100<br>1 972 141 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | 8 820 000 | 16 774 600 | 22 375 900<br>17 747 506 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 12 693 900 | 21 639 600 | 25 806 000<br>19 719 647 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -12 693 900 | -18 639 600 | -25 806 000<br>-19 718 755 |

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 18 07 Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 51 | 811 | Vermischte Einnahmen. . . . . | — | — | — |
| | | | | | | — |
| | | | Gesamteinnahmen Kapitel 18 07. . . . . | — | — | — |
| | | | | | | — |

# Kapitel 18 07
## Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**A U S G A B E N**

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

519 35 610 Hessische Eichdirektion Darmstadt, Holzhofallee 3. . . . . — 48 600 82 000
41 360

**Erläuterungen:**

**BU**

1. TES-Bau vom 29.04.2005
Instandsetzung einschl. Beseitigung von Gefahrenpunkten im Dienstgebäude (Altbau und Neubau) und der Fasshalle einschl. Außenanlagen sowie Erneuerung der Stromversorgung. . . . . 323 000 EUR
1. NES-Bau vom 26.02.2007 zur 1. TES-Bau
Brandschutz und weitere Instandsetzungsmaßnahmen. . . . . 166 000 EUR
2. NES-Bau vom 11.12.2009 zur 1. TES-Bau
Mehrkosten infolge zusätzlicher Nutzerwünsche. . . . . 77 100 EUR
2. TES-Bau vom 21.01.2008
Grundsanierung der beiden Außenhöfe, Sanierung des Dachbodens, Umbau der Fasshalle sowie der Fahrzeug- und Taxenprüfhalle. . . . . 391 000 EUR
NES-Bau vom 11.12.2009 zur 2. TES-Bau
Massenmehrungen und zusätzliche Nutzerwünsche. . . . . 53 000 EUR
3. TES-Bau vom 23.02.2011
Klimatisierung von Prüf- und Laborräumen. . . . . 354 000 EUR
NES-Bau vom 25.05.2012 zur 3. TES-Bau
Baubedingte Mehrkosten. . . . . 142 100 EUR
Summe (Bau). . . . . 1 506 200 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 1 300 721 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 48 600 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 156 879 EUR

### Baumaßnahmen

**n e u**

711 18 711 **Straßenmeisterei Homberg /Ohm** 182 400 729 600 —
**Neubau einer Salzhalle und Erweiterung einer Soleanlage. . . . . .** —

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | **2014** | **2013** | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 182 400 | 182 400 |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 182 400 | 182 400 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

Es-Bau vom 23.04.2012. . . . . 912 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . – EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 729 600 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 182 400 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . – EUR

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**n e u**

711 19 711 **Straßenmeisterei Tann** 112 600 450 400 —
**Neubau einer Salzhalle sowie Erweiterung einer Soleanlage** — —

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr EUR | EUR | EUR |
| 2014 | 112 600 | 112 600 |
| 2015 — | — | — |
| 2016 — | — | — |
| 2017 / 2017ff — | — | — |
| 2018ff — | | |
| Gesamt — | 112 600 | 112 600 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Es-Bau vom 23.04.2012 | 563 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 450 400 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 112 600 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

**n e u**

711 20 711 **Straßenmeisterei Friedberg** 102 800 411 200 —
**Neubau einer Salzhalle und Neubau einer Soleanlage** — —

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr EUR | EUR | EUR |
| 2014 | 102 800 | 102 800 |
| 2015 — | — | — |
| 2016 — | — | — |
| 2017 / 2017ff — | — | — |
| 2018ff — | | |
| Gesamt — | 102 800 | 102 800 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 514 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 411 200 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 102 800 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

**n e u**

711 21 711 **Straßenmeisterei Sterbfritz** 100 000 400 000 —
**Neubau einer Salzhalle** — —

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr EUR | EUR | EUR |
| 2014 | 100 000 | 100 000 |
| 2015 — | — | — |
| 2016 — | — | — |
| 2017 / 2017ff — | — | — |
| 2018ff — | | |
| Gesamt — | 100 000 | 100 000 |

# Kapitel 18 07
## Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 500 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 400 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 100 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

**n e u**

711 22 711 **Straßenmeisterei Groß Gerau** 160 600 642 400 —
**Neubau einer Salzhalle und Neubau einer Soleanlage** — —

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | **2014** | **2013** | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 160 000 | 160 000 |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 160 000 | 160 000 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Es-Bau vom 23.04.2012 | 803 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 642 400 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 160 600 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

**n e u**

711 23 711 **Straßenmeisterei Steffenberg** 156 600 626 400 —
**Neubau einer Salzhalle** — —

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | **2014** | **2013** | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 156 600 | 156 600 |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 156 600 | 156 600 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 23.04.2012 | 783 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 626 400 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 156 600 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

## Kapitel 18 07
## Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**n e u**

711 26 711 **Straßenmeisterei Solms** 637 600 — —
**Neubau einer Salzhalle** . . . . . —

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | — | — |
| 2015 | 159 400 | — | 159 400 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 159 400 | — | 159 400 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 23.04.2012 | 797 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 637 600 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 159 400 | EUR |

**n e u**

711 27 711 **Straßenmeisterei Weilburg** 635 200 — —
**Neubau einer Salzhalle** . . . . . —

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | — | — |
| 2015 | 158 800 | — | 158 800 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 158 800 | — | 158 800 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 23.04.2012 | 794 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 635 200 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 158 800 | EUR |

**n e u**

711 28 711 **Straßenmeisterei Hünfeld** 401 600 — —
**Neubau einer Salzhalle** . . . . . —

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | — | — |
| 2015 | 100 400 | — | 100 400 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 100 400 | — | 100 400 |

# Kapitel 18 07
## Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

**Bau**

ES-Bau vom 15.04.2012 . . . . . 502 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . – EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . – EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . 401 600 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 100 400 EUR

**n e u**

712 01 711 **Straßenmeisterei Schwalmstadt** 813 600 — —
**Neubau einer Salzhalle** . . . . . —

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | **2014** | **2013** | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | — | — |
| 2015 | 203 400 | — | 203 400 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 203 400 | — | 203 400 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

ES-Bau vom 23.04.2012 . . . . . 1 017 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . – EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . – EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . 813 600 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 203 400 EUR

**n e u**

712 02 711 **Straßenmeisterei Lauterbach** 872 000 — —
**Neubau einer Salzhalle** . . . . . —

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | **2014** | **2013** | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | — | — |
| 2015 | 218 000 | — | 218 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 218 000 | — | 218 000 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

ES-Bau vom 23.04.2012 . . . . . 1 090 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . – EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . – EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . 872 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 218 000 EUR

# Kapitel 18 07
# Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Kapitelsummen**

| | | |
|---|---|---|
| Summe Kapitel 18 07 (BU) | 1 506 200 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 300 721 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 48 600 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 156 879 | EUR |
| Summe Kapitel 18 07 (BAU) | 8 275 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 3 260 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 4 175 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 840 000 | EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | Gesamtausgaben Kapitel 18 07 | 4 175 000 | 3 308 600 | 82 000<br>41 360 |

## Abschluss Kapitel 18 07

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | 48 600 | 82 000<br>41 360 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | 4 175 000 | 3 260 000 | —<br>— |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 4 175 000 | 3 308 600 | 82 000<br>41 360 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -4 175 000 | -3 308 600 | -82 000<br>-41 360 |

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **18 09** | **Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 51 811 | Vermischte Einnahmen. . . . . | — | — | —<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 18 09. . . . . | — | — | —<br>— |

# Kapitel 18 09
## Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

### A U S G A B E N

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

519 22 523 Kloster Eberbach. . . . . 200 000 200 000 200 000
122 567

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | 2014 | 2013 | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | — | — |
| 2015 | — | — | 200 000 |
| 2016 | — | — | 200 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | — | 400 000 |

**Erläuterungen:**

**BU**

HU-Bau vom 01.07.1997
Sanierung der Steinbergmauer. . . . . 2 426 100 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 1 587 100 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 200 000 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 200 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 439 000 EUR

519 43 511 Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Eichhof Bad Hersfeld . — 52 000 143 900
395 874

**Erläuterungen:**

**BU**

ES-Bau vom 04.05.2007
Erneuerung der Fassade des Schlossgebäudes. . . . . 368 000 EUR
TES-Bau vom 02.03.2009
Erneuerung der Dacheindeckung, Sanierung Fachwerkhölzer und Austausch abgängiger Fenster. . . . . 447 000 EUR
NES-Bau vom 09.12.2011 zur TES-Bau vom 02.03.2009
Mehrkosten aufgrund von Baupreissteigerungen und Submissionsergebnissen. . . . . 437 000 EUR
Summe (Bau). . . . . 1 252 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 961 659 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 52 000 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 238 341 EUR

519 48 511 Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Standort Dillenburg — 783 500 1 000 000
Altes Reithaus des Hessischen Landgestüts. . . . . 414 419

**Erläuterungen:**

Im Rahmen der Maßnahme soll die Nutzbarkeit des "Alten Reithauses" sichergestellt werden.

# Kapitel 18 09
## Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**BU**

ES-Bau vom 29.10.2010

| | | |
|---|---|---|
| Sanierungsmaßnahmen am denkmalgeschützten Reithaus | 2 498 000 | EUR |
| Summe Bau | 2 498 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 714 420 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 783 500 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 80 | EUR |

**n e u**

519 49 511 **Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Standort Dillenburg** — 400 000 — 770 000 — —
**Sanierung des Prinzenhauses**

**Erläuterungen:**

Im Rahmen der Maßnahme sollen in einem ersten Abschnitt prioritäre Maßnahmen zur Sanierung des Prinzenhauses durchgeführt werden (u.a. Tragwerk, Brandschutz, Innenausbau OG, Heizung, Sanierung Fassadenbauteil, Umbau und Sanierung Nordflügel incl. Brandschutz).

**BU**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 1 170 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 770 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 400 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

**Kapitelsummen**

| | | |
|---|---|---|
| Summe Kapitel 18 09 (BU) | 7 346 100 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 4 263 179 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 1 805 500 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 600 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 677 421 | EUR |

**Weggefallene Titel**

519 13 511 Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Standort Alsfeld, Marburger Straße 69 — — — 10 579

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamtausgaben Kapitel 18 09 | 600 000 | 1 805 500 | 1 343 900<br>943 440 |

## Kapitel 18 09
## Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **Abschluss Kapitel 18 09** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | — |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | — |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | — |
| 4 | Personalausgaben | — | — | — |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 600 000 | 1 805 500 | 1 343 900<br>943 440 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | — |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | — |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | — |
| **Gesamtausgaben** | | 600 000 | 1 805 500 | 1 343 900<br>943 440 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -600 000 | -1 805 500 | -1 343 900<br>-943 440 |

**Kapitel 18 11**
**Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs**

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## 18 11 Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs

### E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 51 | 811 | Vermischte Einnahmen | — | — | — | — |
| | | | Gesamteinnahmen Kapitel 18 11 | — | — | — | — |

# Kapitel 18 11
# Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst** | | | |
| 519 05 011 | Sanierung der Wasser- und Abwasserleitungen einschließlich der sanitären Anlagen in den Gebäuden E1, E3 und E4. . . | — | 9 400 | 200 000<br>— |

**Erläuterungen:**

**BU**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 23.02.2012. . . . . | 968 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 200 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 9 400 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 758 600 | EUR |

**Kapitelsummen**

| | | |
|---|---|---|
| Summe Kapitel 18 11 (BU). . . . . | 968 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 200 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 9 400 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | – | EUR |
| Vorbehalt 2015ff. . . . . | 758 600 | EUR |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamtausgaben Kapitel 18 11. . . . . | — | 9 400 | 200 000<br>— |

# Kapitel 18 11
# Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **Abschluss Kapitel 18 11** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | — |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | — |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | — |
| 4 | Personalausgaben | — | — | — |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | 9 400 | 200 000 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | — |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | — |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | — |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | — |
| **Gesamtausgaben** | | — | 9 400 | 200 000 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | — | -9 400 | -200 000 |

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

## 18 15 Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

### EINNAHMEN

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 51 | 811 | Vermischte Einnahmen | — | — | — |

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 282 | 01 | 183 | Sonstige Zuschüsse | — | — | — |

**Erläuterungen:**

Die Spendeneinnahme erfolgt zugunsten des Titels 751 02.

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 333 | 01 | 195 | Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | — | — | — |
| 381 | 02 | 890 | Zuführung vom Epl. 15 | — | 332 600 | — |
| | | | | | | 634 298 |

Vergl. Vermerk bei Titel 519 12.

**Erläuterungen:**

Die Mittel für die bei dem Titel 519 12 veranschlagten Bauunterhaltungsmaßnahmen an dem Staatstheater in Darmstadt werden vom Einzelplan des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst (Epl. 15) dem Epl. 18 zugeführt.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 381 | 03 | 890 | Zuführung aus Kapitel 17 01 - 981 01 | — | 227 600 | 180 000 |
| | | | | | | 435 420 |

In Höhe der Einnahmen dürfen Ausgaben getätigt werden.

**Erläuterungen:**

Zuführung aus dem Programm "Zukunftsoffensive Hessen" - vgl. Titel 721 08.

**n e u**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 381 | 06 | 890 | **Zuführung vom Epl. 09** | — | — | — |

**Erläuterungen:**

Zuführung aus der Abwasserabgabe zugunsten des Titels 519 58. Einnahmen erhöhen nicht den Ausgabeansatz.

# Kapitel 18 15
# Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 381 05 890 | Zuführung vom Epl.15. . . . . | — | — | —<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 18 15. . . . . | — | 560 200 | 180 000<br>1 069 718 |

# Kapitel 18 15
# Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## AUSGABEN

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

519 12 181 Staatstheater Darmstadt . . . . . — 332 600 —
345 870

Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 381 02 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

**BU**

| | | | |
|---|---|---|---|
| HU-Bau vom 19.01.1998 und HU-Bau vom 24.02.1999 veranschlagt mit insgesamt (abgerechnet mit 2.020.313 EUR) | 3 021 700 | EUR | abgeschlossen. |
| 1. THU-Bau vom 31.01.2002 | | | |
| Brandschutzmaßnahmen, Erneuerung der Lüftungsanlage, der Inspizientenanlage und der Aufzüge | 6 338 000 | EUR | |
| 2. THU-Bau vom 07.07.2003 | | | |
| Grundinstandsetzung (Kostenrahmen: 69.000.000 EUR, abzüglich vorgezogener Maßnahmen, 1. THU-Bau) | 62 662 000 | EUR | |
| NES-Bau vom 06.04.2009 zur 2. THU-Bau vom 07.07.2003 | | | |
| Bühnentechnik, Bühnenscheinwerfer Großes Haus und Brandschutzmaßnahmen | 3 776 000 | EUR | |
| 2. NES-Bau zur 2. THU-Bau vom 07.07.2003, geschätzt | | | |
| Mehrkosten | 275 500 | EUR | |
| Summe (Bau) | 76 073 200 | EUR | |
| Bewilligt bis 2012 | 74 796 266 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2013 | 332 600 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR | |
| Vorbehalt 2015 ff | 944 334 | EUR | |

519 20 195 Kaiserpfalz Gelnhausen . . . . . — — —
10 175

**Erläuterungen:**

**BU**

| | | | |
|---|---|---|---|
| ES-Bau vom 09.03.2004 | | | |
| Überdachung des Torturms sowie Einbau einer Treppe und Sanierung der Torhalle | 993 000 | EUR | |
| NES-Bau vom 12.02.2010 | | | |
| Mehrkosten | 336 000 | EUR | |
| Summe (Bau) | 1 329 000 | EUR | |
| Bewilligt bis 2012 | 1 207 084 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR | |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR | |
| Vorbehalt 2015 ff | 121 916 | EUR | |

519 57 183 Museumslandschaft Kassel 250 000 350 000 300 000
Instandsetzung des Bewässerungssystems Staatspark Karlsaue . . . . . —

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | 2014 | 2013 | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 200 000 | — |
| 2015 | 200 000 | — | 350 000 |
| 2016 | 200 000 | — | 200 000 |
| 2017 / 2017ff | 100 000 | — | 100 000 |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 500 000 | 200 000 | 650 000 |

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Erläuterungen:**

Die Baumaßnahme umfasst die Sanierung des Kanalsystems mit den angrenzenden Gewässern.
Die Baumaßnahme wird in drei Bauabschnitte geteilt. Der erste Bauabschnitt umfasst die Sanierung des Bewässerungskanals Neue Mühle mit Einlassbauwerk, der zweite die Sanierung des Giesegrabens mit Rohrkanal Damaschkestraße und der dritte die Schlammsondierung und Entschlammung der Parkgewässer.

**BU**

| | |
|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 1 300 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 50 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 350 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 250 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 650 000 EUR |

**n e u**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 519 58 183 | **Museumslandschaft Kassel**<br>**Umsetzung des liegenschaftsbezogenen Abwasserkonzeptes im unteren Bergpark, Schlossbezirk Wilhelmshöhe** | 892 500 | 330 000 | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Für die Maßnahme können aus dem Einzelplan 09 Mittel aus der Abwasserabgabe beantragt werden (Vgl. 381 06).

**BU**

| | |
|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 3 900 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 330 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 892 500 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 2 677 500 EUR |

**n e u**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 519 59 195 | **Niederwalddenkmal Rüdesheim**<br>**Erneuerung von Wasserleitungen** | 800 000 | 50 000 | —<br>— |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | — | — |
| 2015 | 1 566 600 | — | 1 566 600 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 1 566 600 | — | 1 566 600 |

**Erläuterungen:**

**BU**

| | |
|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 2 416 600 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 50 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 800 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 1 566 600 EUR |

# Kapitel 18 15
# Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## Baumaßnahmen

711 02 811 Schloß Weilburg — — —
Cafe und Anzuchtsgewächshaus . . . . . 211 924

**Erläuterungen:**

Errichtung eines Anzuchtsgewächshauses sowie Schaffung der baulichen Voraussetzungen für den Cafebetrieb im Weilburger Schlosspark.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 1 000 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

721 01 183 Museum Wiesbaden . . . . . 1 500 000 939 300 1 920 000
3 475 085

| **Verpflichtungsermächtigungen** | | | **Bauraten** |
|---|---|---|---|
| | **2014** | **2013** | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 500 000 | — |
| 2015 | — | 1 000 000 | 2 000 000 |
| 2016 | 500 000 | — | 600 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 500 000 | 1 500 000 | 2 600 000 |

**Erläuterungen:**

Sanierung
Die Maßnahmen Instandsetzung der Kuppel und Sanierung der Kunstsammlung sind abgeschlossen.

# Kapitel 18 15
# Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Bau**

In einer 1. und 2. THU-Bau einschließlich dazugehörender Nachtrags-haushaltsunterlagen-Bau waren hierfür insgesamt veranschlagt. . . . . 11 008 689 EUR abgerechnet.

Noch zu finanzieren:

3. THU-Bau vom 18.07.1999
Einbau von Aufzügen für Behinderte. . . . . 726 000 EUR

1. NHU-Bau vom 03.01.2002 zur 3. THU-Bau
Mehrkosten. . . . . 201 000 EUR

2. NHU-Bau vom 07.10.2003 zur 3. THU-Bau
Mehrkosten. . . . . 64 500 EUR

4. THU-Bau vom 05.04.2001
Dachsanierung und Sanierung Vortragssaal. . . . . 4 172 000 EUR

NES-Bau vom 24.02.2004 zur 4. THU-Bau
Einsparungen, die im Zusammenhang mit der 5. THU-Bau entstanden sind.. . . . . -113 000 EUR

5. THU-Bau vom 02.05.2003
Innenausbau westlicher Mitteltrakt, Dachsanierung Seitenflügel. . 9 030 000 EUR

6. TES-Bau vom 18.09.2006
Innenausbau Nord-, West-, Süd- und Südwestflügel, Sanierung Fassade und Portikus sowie Mehr- und Minderkosten bei der 2. NES-Bau zur 3. TES- Bau, der 4. und der 5. TES- Bau. . . . . 5 256 500 EUR

1. NES-Bau vom 28.11.2008 zur 6. TES-Bau
Mehrkosten. . . . . 2 571 000 EUR

2. NES-Bau vom 03.09.2010 zur 6. TES-Bau
Mehrkosten. . . . . 983 800 EUR

3. NES-Bau vom 16.06.2011 zur 6. TES-Bau
Mehrkosten. . . . . 1 224 000 EUR

7. TES-Bau vom 28.11.2008
Südhofüberbauung. . . . . 2 036 000 EUR

NES-Bau vom25.05.2011 zur TES-Bau vom 28.11.2008
Mehrkosten. . . . . 335 000 EUR

8. TES-Bau, geschätzt
Kolonnaden, Fassadensanierung Haupteingang, Museumsvorplatz, Beleuchtung Westfassade, Brunnenanlage und Kopfbauten Nord und Süd. . . . . 4 677 000 EUR

Summe (Bau). . . . . 42 172 489 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 37 095 723 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 939 300 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 1 500 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 2 637 466 EUR

Gerät

Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 10.12.2008: 915.250 EUR.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 721 03 183 | Staatliche Museen Kassel<br>Umbau und Sanierung Schloss Wilhelmshöhe. . . . . | 43 000 | 300 000 | — | 1 238 |

# Kapitel 18 15
# Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Erläuterungen:**

**Bau**

1. THU-Bau vom 06.03.1998
Erneuerung der Wärmeerzeugungsanlage. . . . . 1 189 800 EUR
2. THU-Bau vom 13.03.1998
Sanierung und Umbau. . . . . 19 730 800 EUR
NHU-Bau vom 25.03.2002 zur 1. THU-Bau
Erneuerung des Kühlturms und der Kältemaschine (152.100 EUR, hiervon werden 51.100 EUR aus dem Epl. 15 finanziert). . . . . – EUR ohne Mehrkosten
3. THU-Bau vom 03.03.2003
Modernisierung der vorhandenen Gefahrenmeldeanlage zur Außensicherung des Ballhauses. . . . . 130 000 EUR
NHU-Bau vom 15.08.2002 zur 2. THU-Bau
ohne Mehrkosten. . . . . – EUR
4. TES-Bau vom 04.10.2007
Beseitigung der Tauwasserbildung an Fenstern. . . . . 92 000 EUR
5. TES-Bau, geschätzt
Beseitigung der Tauwasserbildung an der Dachlaterne. . . . . 343 000 EUR
Summe (Bau). . . . . 21 485 600 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 21 076 408 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 300 000 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 43 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 66 192 EUR

721 08 188 Weltkulturerbe "Kloster Lorsch". . . . . — 227 600 180 000
228 394

**Erläuterungen:**

Grundsanierung der Nebenbauten. Die einzuhaltenden Gesamtkosten (Bau und Gerät) betragen 1.345.975 EUR.
Ausgaben werden in Höhe der Einnahmen getätigt. Vgl. Vermerk bei Titel 381 03.

**Bau**

ES-Bau vom 12.01.2009
Grundsanierung. . . . . 1 226 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 998 336 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 227 600 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 64 EUR
Gerät
Nachrichtlich:
ES-Gerät geschätzt: 120.000 EUR.

721 09 183 Hessisches Landesmuseum Darmstadt 4 500 000 7 000 000 12 000 000
Grundsanierung und Erweiterungsbau. . . . . 8 986 195

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 1 500 000 | — |
| 2015 | 1 500 000 | 1 500 000 | 3 200 000 |
| 2016 | 1 000 000 | — | 1 000 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 2 500 000 | 3 000 000 | 4 200 000 |

**Erläuterungen:**

Aus der Zukunftsoffensive Hessen wurden für diese Maßnahme insgesamt 3.023.519 EUR finanziert.
Wegen erheblicher Mehrkosten im Rahmen der Grundsanierung soll auf den Erweiterungsbau zunächst verzichtet werden.

# Kapitel 18 15
# Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Bau** | | | |
| | ES-Bau vom 21.12.2006 | 50 445 000 EUR | | |
| | NES-Bau vom 11.10.2010 | | | |
| | Optimierung Messelbau | 1 450 000 EUR | | |
| | 2. NES-Bau, geschätzt | | | |
| | Minderkosten | -1 958 000 EUR | | |
| | 3. NES-Bau vom 01.07.2011 | | | |
| | Herrichtung Kargelbau | 4 722 000 EUR | | |
| | Summe (Bau) | 54 659 000 EUR | | |
| | Bewilligt bis 2012 | 38 332 916 EUR | | |
| | Haushaltsansatz 2013 | 7 000 000 EUR | | |
| | Haushaltsansatz 2014 | 4 500 000 EUR | | |
| | Vorbehalt 2015 ff | 4 826 084 EUR | | |
| | Gerät | | | |
| | Nachrichtlich: | | | |
| | ES-Gerät vom 18.02.2011: 11.920.000 EUR. | | | |
| 721 12 195 | Staatspark Wilhelmsbad, Hanau | | 1 200 000 | 500 000 — 552 777 |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | **Bau** | | | |
| | 1. TES-Bau vom 21.09.2004 | | | |
| | Tragwerkssicherung am Arkadenbau | 2 794 000 EUR | | |
| | 1. NES-Bau vom 07.11.2006 zur 1. TES- Bau | | | |
| | Mehrkosten ausgelöst durch archäologische Befunde und die vorgezogene Umlegung des Abwasserkanals | 281 500 EUR | | |
| | 2. NES-Bau vom 06.09.2007 zur 1. TES-Bau | | | |
| | Weitere Mehrkosten im Rahmen der Tragwerkssicherung sowie notwendige Installationen im 1. OG und Mansardgeschoß | 965 000 EUR | | |
| | 2. TES-Bau vom 12.12.2007 | | | |
| | Instandsetzung der Säle im Arkadenbau | 4 207 000 EUR | | |
| | NES-Bau vom 29.11.2008 zur 2. TES-Bau | | | |
| | Kanalsanierung | 1 445 700 EUR | | |
| | 2. NES-Bau vom 21.06.2010 zur 2. TES-Bau | | | |
| | Kostenerhöhung durch LEV-Anpassung | 88 000 EUR | | |
| | 3. TES-Bau vom 21.02.2008 | | | |
| | Sanierung für Zwecke des Puppenmuseums | 1 095 000 EUR | | |
| | 4. TES, geschätzt | | | |
| | Außenhaut und Fenster des Arkadenbaus | 1 768 000 EUR | | |
| | Summe (Bau) | 12 644 200 EUR | | |
| | Bewilligt bis 2012 | 10 781 839 EUR | | |
| | Haushaltsansatz 2013 | 500 000 EUR | | |
| | Haushaltsansatz 2014 | 1 200 000 EUR | | |
| | Vorbehalt 2015 ff | 162 361 EUR | | |
| | Gerät | | | |
| | Nachrichtlich: | | | |
| | ES-Gerät vom 19.06.2009: 198.000 EUR. | | | |
| 721 13 183 | Grube Messel<br>Errichtung eines Besucher- und Informationszentrums | | — | 381 000 — 194 914 |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Seit Dezember 1995 ist durch die Anerkennung der UNESCO die Grube Messel als Fossilienfundstätte in das Weltnaturerbe aufgenommen worden. Gleichzeitig ist das Land Hessen die Verpflichtung eingegangen, das Weltnaturerbe der Öffentlichkeit in angemessener Weise zugänglich zu machen. Daher wird ein Besucher- und Informationszentrum an der Grube errichtet. | | | |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 23.04.2007 | 4 990 000 | EUR |
| NES-Bau vom 18.08.2010 | | |
| Mehrkosten | 2 562 000 | EUR |
| 2. NES-Bau, geschätzt | | |
| Mehrkosten für Sicherheitsmaßnahmen | 271 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 7 823 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 7 441 474 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 381 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 526 | EUR |

Gerät
Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 15.04.2008: 2.095.000 EUR.

751 01 183 Museumslandschaft Kassel — 180 000 —
Neubau eines Besucherzentrums am Herkules 1 458 699

**Erläuterungen:**

Das Bauvorhaben dient der Neuordnung der touristischen Nutzung des Oktogon und der Wasserspiele, der Erschließung des Bergparks von Westen mit Parkplätzen für Individual- und Busreisende sowie der Herrichtung von Außenanlagen. Es verbindet Angebote zur Besucherinformation mit Kasse, Shop und Gastronomie.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 29.02.2008 | 3 460 000 | EUR |
| NES-Bau vom 13.02.2010 | | |
| Erweiterung bzw. Erneuerung der Trinkwasserver- und Abwasserentsorung für das Besucherzentrum am Herkules | 1 014 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 4 474 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 4 291 897 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 180 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 2 103 | EUR |

Gerät
Nachrichtlich:
ES-Gerät geschätzt: 98.000 EUR.

751 02 183 Museumslandschaft Kassel 3 300 000 3 000 000 3 900 000
Grundinstandsetzung des Herkulesbauwerks und des Oktogon 3 622 569

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | 2014 | 2013 | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 1 500 000 | — |
| 2015 | — | 500 000 | 3 843 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 2 000 000 | 3 843 000 |

**Erläuterungen:**

Das Bauvorhaben dient der bautechnischen Sicherung und denkmalpflegerischen Sanierung des Oktogon einschließlich des Herkulesbauwerks.
Das Oktogon soll einen verkehrssicheren Durchgang für Besucherinnen und Besucher erhalten und das Herkulesbauwerk in allen seinen Teilen zugänglich gemacht werden. Damit soll eine Intensivierung der touristischen Nutzung erfolgen.

# Kapitel 18 15
## Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| 1. TES-Bau vom 30.04.2004 | 10 600 000 | EUR |
| 2. TES-Bau vom 08.09.2006 | 9 900 000 | EUR |
| 1. NES-Bau vom 15.02.2008 zur 1. und 2. TES-Bau Mehrkosten | 2 800 000 | EUR |
| 2. NES-Bau zur 1. und 2. TES-Bau, 25.10.2010 Mehrkosten infolge erhöhtem Materialbedarfs an Tuffsteinen | 6 587 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 29 887 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 19 708 229 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 3 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 3 300 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 3 878 771 | EUR |

751 03 183 Museumslandschaft Kassel — 3 320 000 | 570 000 | 1 800 000
Grundinstandsetzung und Wiederaufbau der Löwenburg . . . . — 1 091 889

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr EUR | EUR | EUR |
| 2014 | 1 550 000 | — |
| 2015 2 070 000 | 20 000 | 4 420 000 |
| 2016 — | — | 5 095 500 |
| 2017 / 2017ff — | — | 9 900 000 |
| 2018ff — | | |
| Gesamt 2 070 000 | 1 570 000 | 19 415 500 |

**Erläuterungen:**

Im Rahmen des Bauvorhabens soll nach den Kriegszerstörungen des 2. Weltkrieges die gesamte Burg wieder nutzbar gemacht und die Schauräume hergerichtet und attraktiver präsentiert werden. Darüber hinaus werden der Burggarten, der Turnierplatz, die Wolfsschlucht etc. hergerichtet.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| 1. TES-Bau vom 22.01.2008 Grundinstandsetzung und Wiederaufbau | 27 201 000 | EUR |
| 2. TES-Bau vom 16.05.2007 Instandsetzung der Außenanlagen | 2 000 000 | EUR |
| NES-Bau vom 21.07.2010 zur 2. TES-Bau vom 16.05.2007 Kostenerhöhung durch LEV-Anpassung | 44 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 29 245 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 5 907 402 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 570 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 3 320 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 19 447 598 | EUR |

Gerät
Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 15.09.2009: 950.400 EUR.

751 04 183 Museumslandschaft Kassel — 2 500 000 | — | —
Grundinstandsetzung und Innenausbau des Weißensteinflügels sowie Südlicher Verbindungsbau . . . . — 21 455

**Erläuterungen:**

Das geplante Bauvorhaben ist aus statischen und restauratorischen Gründen dringend erforderlich. Geplant ist, alle Stockwerke, vom Untergeschoss bis zum Dachgeschoss einschließlich des südlichen Verbinderbaus, für künftige museale Zwecke herzurichten.

# Kapitel 18 15
## Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Baukosten | 10 670 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 2 286 183 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 2 500 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 5 883 817 | EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 751 05 183 | Museumslandschaft Kassel<br>Grundinstandsetzung u. Funktionserweiterung des Ballhauses | 1 750 000 | 1 000 000 | 500 000<br>227 471 |

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | Verpflichtungsermächtigungen 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr EUR | EUR | EUR |
| 2014 | 1 000 000 | — |
| 2015 500 000 | 500 000 | 1 500 000 |
| 2016 — | — | 234 000 |
| 2017 / 2017ff — | — | — |
| 2018ff — | | |
| Gesamt 500 000 | 1 500 000 | 1 734 000 |

**Erläuterungen:**

Das Bauvorhaben dient der Herrichtung des Ballhauses zu einem repräsentativen Veranstaltungsraum, der im Rahmen des Projekts "Museumslandschaft Hessen" als wichtiger Ausstellungs- und Informationsort dienen soll. Gleichzeitig wird das Ballhaus die Funktion eines Sonderausstellungsraums für die Staatlichen Museen übernehmen.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 16.05.2011 | 5 421 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 936 073 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 1 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 1 750 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 1 734 927 | EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 751 06 183 | Museumslandschaft Kassel<br>Grundinstandsetzung des Landesmuseums | 7 500 000 | 5 000 000 | 7 500 000<br>837 735 |

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | Verpflichtungsermächtigungen 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr EUR | EUR | EUR |
| 2014 | 4 000 000 | — |
| 2015 1 000 000 | 2 000 000 | 7 000 000 |
| 2016 700 000 | — | 1 789 200 |
| 2017 / 2017ff — | — | — |
| 2018ff — | | |
| Gesamt 1 700 000 | 6 000 000 | 8 789 200 |

**Erläuterungen:**

Das Untergeschoss und das Erdgeschosses werden ausgebaut. Durch die teilweise Verlegung der Vor- und Frühgeschichte in das Untergeschoss besteht die Möglichkeit, das Erdgeschoss als Informations-, Vermittlungs-, Studien- und multifunktionalen Veranstaltungsbereich sowie als öffentlichen Durchgang vom Brüder-Grimm-Platz zum Murhard-Park zu gestalten. Ferner ist die Sanierung der Ausstellungsräume im ersten und zweiten Obergeschoss vorgesehen. Im dritten Obergeschoss werden Schaudepots zugänglich gemacht.

# Kapitel 18 15
## Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Bau**

ES- Bau vom 30.01.2008
I. und II. Bauabschnitt. . . . . 30 009 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 8 719 716 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 5 000 000 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 7 500 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 8 789 284 EUR
Gerät
Nachrichtich:
1. TES-Gerät vom 11.05.2009: 264.800 EUR.
2. TES-Gerät geschätzt: 120.600 EUR.

751 07 183 Museumslandschaft Kassel — 449 400 3 968 100
Grundinstandsetzung und Umbau der Neuen Galerie. . . . . 8 574 679

**Erläuterungen:**

Die Neue Galerie soll im Hinblick auf eine Verstärkung der Präsenz und der Aktivitäten im Bereich moderner und zeitgenössischer Kunst gestalterisch ausgebaut und technisch saniert werden.

**Bau**

ES-Bau vom 09.02.2007. . . . . 18 643 000 EUR
NES-Bau vom 01.12.2010
Mehrkosten. . . . . 3 679 000 EUR
2. NES-Bau vom 11.01.2012
Mehrkosten. . . . . 2 256 000 EUR
Summe Bau. . . . . 24 578 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 24 128 576 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 449 400 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 24 EUR
Gerät
Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 20.03.2009: 350.300 EUR.

751 10 183 Museumslandschaft Kassel 437 500 800 000 500 500
Sanierungsmaßnahmen an den Parkarchitekturen. . . . . 145 711

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 100 000 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 100 000 | — |

**Erläuterungen:**

Der Zustand der teilweise aus Holz bestehenden oder nur noch in steinernen Resten vorhandenen Staffagearchitekturen aus der Zeit Friedrich II. und die Parkbauten Wilhelms IX. sind in so schlechtem Zustand, dass sie aus Verkehrssicherheitsgründen nicht mehr begangen werden können und zu verfallen drohen.
Durch die Instandsetzung bzw. Kenntlichmachung der Staffagearchitekturen und die gärtnerische Gestaltung ihres Umfeldes wird die Attraktivität des gesamten Parks gesteigert.

# Kapitel 18 15
## Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Bau**

ES-Bau vom 10.09.2008 . . . . . 2 000 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . 762 431 EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . 800 000 EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . 437 500 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 69 EUR

751 11 183 Museumslandschaft Kassel — 1 358 000 — 2 000 000 — 1 500 000 / 591 568
Verkehrserschließung des Schlossparks Wilhelmshöhe . . . .

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr EUR | EUR | EUR |
| 2014 | 1 300 000 | — |
| 2015 — | — | 964 500 |
| 2016 — | — | — |
| 2017 / 2017ff — | — | — |
| 2018ff — | | |
| Gesamt — | 1 300 000 | 964 500 |

**Erläuterungen:**

Im Rahmen des Bauvorhabens soll der Schlosspark vom Zielverkehr entlastet und für Besucher besser erschlossen werden. Dafür werden neue Parkplätze am unteren und oberen Parkzugang und neue Zufahrtswege zu ihnen benötigt. Die alten Parkplätze, zum Teil störend in der Parklandschaft, werden teilweise hinfällig und sollen daher zurückgebaut oder als Standort für den Betriebshof der Gartenverwaltung verwendet werden.

**Bau**

1. TES-Bau vom 26.05.2008
1. Bauabschnitt . . . . . 3 165 000 EUR
2. TES-Bau vom 22.06.2011
2. Bauabschnitt . . . . . 4 745 000 EUR
Summe (Bau) . . . . . 7 910 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . 3 587 470 EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . 2 000 000 EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . 1 358 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 964 530 EUR

751 12 183 Museumslandschaft Kassel — 1 750 000 — 1 750 000 — 2 000 000 / 1 576 698
Grundinstandsetzung der barocken Kaskaden, der Wasserläufe und der Großbauwerke des Wassers im Bereich des Bergparks . . . . . .

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr EUR | EUR | EUR |
| 2014 | 500 000 | — |
| 2015 — | — | 737 300 |
| 2016 — | — | — |
| 2017 / 2017ff — | — | — |
| 2018ff — | | |
| Gesamt — | 500 000 | 737 300 |

**Erläuterungen:**

Das Bauvorhaben ist erforderlich, da die erdgeschichtlichen Ablagerungen auf dem Habichtswaldhang relativ weich sind und mit der Zeit den Hang hinab rutschen. Diese Veränderungen führen zu Verschiebungen und Setzungen von Teichen, Wasserläufen und Kaskaden, die Undichtigkeiten und umgestürzte Randsicherungen aus Flechtwerk und Steinen zur Folge haben.

# Kapitel 18 15
## Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Bau**

1. TES-Bau vom 30.11.2006
Steinhöfer Wasserfall, 2. Bauabschnitt . . . . . 1 777 000 EUR
2. TES-Bau vom 03.09.2008
Instandsetzung der Zuleitung für die barocken Wasserkünste vom Vorwerk Sichelbachteich zum Feuerlöschteich am Herkules . . . . 214 000 EUR
3. TES-Bau vom 29.10.2008
Sanierung der Wassersammel- und zuleitungseinrichtungen, der barocken Kaskaden, der romantischen Wasserläufe sowie der "Oberen Brücke" aus dem Bereich Neuer Wasserfall . . . . . 9 602 000 EUR
Summe (Bau) . . . . . 11 593 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . 7 056 303 EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . 1 750 000 EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . 1 750 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 1 036 697 EUR

751 13 183 Museumslandschaft Kassel — 200 000 200 000 100 000
Verbesserung der vorhandenen Parkgastronomie, I. Bauabschnitt . . . . . — —

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 50 000 | — |
| 2015 | — | — | 300 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 50 000 | 300 000 |

**Erläuterungen:**

Die Gebäude mit gastronomischen Angeboten im Schlosspark Wilhelmshöhe sind baulich und technisch veraltet und entsprechen nicht mehr den Bedürfnissen heutiger Besucher. Daher soll im Rahmen des I. Bauabschnitts das Kaskadenrestaurant modernisiert und das gastronomische Angebot aufgewertet werden.

**Bau**

Geschätzte Baukosten . . . . . 850 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . 145 589 EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . 200 000 EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . 200 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 304 411 EUR

751 15 183 Museumslandschaft Kassel — 465 600 200 000
Depot- und Werkstattgebäude . . . . . 384 235

**Erläuterungen:**

Um eine vollständige Auslagerung der nicht öffentlichen Bereiche und eine museale Nutzung des gesamten Schlosses zu erreichen, wird das Lagergebäude Bunsenstraße 71 angekauft und zu einem modernen Museumsdepot mit Restaurierungswerkstätten hergerichtet.

**Bau**

ES-Bau vom 31.10.2007
Erwerb und Umbau des Lagergebäudes Bunsenstraße 71 . . . . . 8 211 000 EUR
NES-Bau vom 03.06.2009
Mehrkosten . . . . . 4 372 000 EUR
Summe (Bau) . . . . . 12 583 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . 12 117 361 EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . 465 600 EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 39 EUR

# Kapitel 18 15
## Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 751 16 183 | Museumslandschaft Kassel | — | — | — |
| | Grundinstandsetzung und Umbau der ehemaligen Reithalle. . | | | — |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | — | — |
| 2015 | — | — | 300 000 |
| 2016 | — | — | 300 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | — | 600 000 |

**Erläuterungen:**

Die ehemalige Reithalle wird grundinstandgesetzt und umgebaut zwecks Einrichtung eines Veranstaltungsraumes.

**Bau**

| | |
|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten. . . . . | 835 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 80 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | – EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | – EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 755 000 EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 751 18 183 | Museumslandschaft Kassel | 2 800 000 | 700 000 | 500 000 |
| | Neubau einer Großgerätehalle mit Betriebshof. . . . . | | | 34 711 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 2 000 000 | — |
| 2015 | — | 500 000 | 1 074 200 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 2 500 000 | 1 074 200 |

**Erläuterungen:**

Mit dem Neubau eines Gartenbetriebshofes außerhalb des Marstallgeländes wird dieses vom Verkehr befreit und der Zulieferverkehr für den Betriebshof nicht mehr durch den Park geführt. Darüber hinaus wird die Bausubstanz der Reithalle, die derzeit für Großgeräte genutzt wird, durch den Neubau einer Großgerätehalle entlastet. Die am derzeitigen Standort vorhandene Tankstelle kann aufgrund von umwelttechnischen Auflagen nicht länger betrieben und soll im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben neu organisiert werden.

**Bau**

| | |
|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten. . . . . | 4 909 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 334 712 EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 700 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | 2 800 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 1 074 288 EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 751 19 183 | Museumslandschaft Kassel | — | — | — |
| | Sanierung Alte Wache. . . . . | | | 578 073 |

**Erläuterungen:**

Das Gebäude, die Terrasse und das Gewölbe befinden sich in einem schlechten Zustand, so dass verschiedene bauliche Maßnahmen erforderlich sind.

# Kapitel 18 15
# Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 29.01.2010 | 741 000 | EUR |
| NES-Bau vom 21.04.2011 | | |
| Mehrkosten | 47 000 | EUR |
| 2. NES-Bau vom 15.07.2011 | | |
| Mehrkosten | 85 000 | EUR |
| Summe Bau | 873 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 754 521 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 118 479 | EUR |

751 20 183 Museumslandschaft Kassel — 400 000 — 400 000 — 325 000
Sanierung der Trinkwasserversorgung und der Abwasserentsorgung — 12 611

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 400 000 | — |
| 2015 | — | 250 000 | 587 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 650 000 | 587 000 |

**Erläuterungen:**

Die Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung im oberen Abschnitt des Bergparks Wilhelmshöhe wird grundlegend erneuert.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 1 650 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 262 611 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 400 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 400 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 587 389 | EUR |

## Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

821 01 183 Erwerb von Grundstücken — — — —
—

**Erläuterungen:**

**Kapitelsummen**

| | | |
|---|---|---|
| Summe Kapitel 18 15 (BU) | 85 018 800 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 76 053 350 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 1 062 600 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 1 942 500 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 5 960 350 | EUR |
| Summe Kapitel 18 15 (BAU) | 318 497 289 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 207 805 770 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 25 862 900 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 32 558 500 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 52 270 119 | EUR |

# Kapitel 18 15
## Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 519 05 181 | Staatstheater Kassel | — | — | —<br>217 646 |
| 519 08 181 | Staatstheater Wiesbaden | — | — | —<br>70 780 |
| 721 07 188 | Saalburg | — | — | —<br>207 025 |
| 726 07 195 | Schloß Wilhelmsthal bei Kassel Instandsetzung | — | — | 224 000<br>356 543 |
| 751 17 183 | Museumslandschaft Kassel<br>Klimatisierung des Fridericianums | — | — | 20 000<br>94 275 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 18 15 | 34 501 000 | 26 925 500 | 37 437 600<br>34 110 960 |
| | **Abschluss Kapitel 18 15** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | 560 200 | 180 000<br>1 069 718 |
| | **Gesamteinnahmen** | — | 560 200 | 180 000<br>1 069 718 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 1 942 500 | 1 062 600 | 300 000<br>644 473 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | 32 558 500 | 25 862 900 | 37 137 600<br>33 466 486 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | **Gesamtausgaben** | 34 501 000 | 26 925 500 | 37 437 600<br>34 110 960 |
| | **Zuschuss/Überschuss** | -34 501 000 | -26 365 300 | -37 257 600<br>-33 041 241 |

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **18 16** | **Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 51 811 | Vermischte Einnahmen. . . . . | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| **n e u** | | | | |
| 281 01 811 | **Zuführungen aus dem Einzelplan 06. . . . . .** | — | 673 800 | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Zuführungen aus dem Wirtschaftsplan des Hessischen Immobilienmanagements bei der Maßnahme Umbau der Unterkunftsgebäude 5 und 19 in der Hessischen Polizeischule Wiesbaden (Titel 18 16 - 722 10: 673.800 € in 2013). | | | |
| **n e u** | | | | |
| 281 02 811 | **Zuführung aus dem Einzelplan 06. . . . . .** | — | 64 000 | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Zuführung aus dem Wirtschaftsplan des HI zugunsten der Baumaßnahme Titel 722 22. | | | |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 341 01 811 | Zuführung Internatsschule Schloss Hansenberg. . . . . | — | 19 000 | 1 090 000<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Der durch den Verein zur Förderung der Internatsschule Schloss Hansenberg zur Verfügung gestellte Förderbetrag für das Gesamtprojekt beläuft sich auf maximal 1,2 Mio. € (Vgl. 722 22). | | | |
| 381 01 811 | Zuführung aus dem Einzelplan 03. . . . . | — | — | —<br>175 552 |
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 381 02 890 | Zuführung aus dem Einzelplan 06. . . . . | — | — | —<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 18 16. . . . . | — | 756 800 | 1 090 000<br>175 552 |

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

## A U S G A B E N

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

519 29 811 Schloss Bad Homburg v. d. Höhe — 600 000 — 1 000 000 — —
Beseitigung von statischen Schäden im Königsflügel. . . . . 204 441

**Erläuterungen:**

Aufgrund akuter statischer Probleme im Königsflügel wurden die Umzugs-, Räumungs- und Notsicherungsmaßnahmen sowie die Kosten der zur Festlegung der notwendigen Sanierungsmaßnahmen erforderlichen Untersuchungen bereits im Haushaltsjahr 2011 in Höhe von 343.000 € außerplanmäßig bewilligt.

**BU**

| | | |
|---|---|---|
| 1. TES-Bau vom 09.02.2011 | | |
| Beseitigung von akuten statischen Problemen im Königsflügel. . . | 343 000 | EUR |
| 2. TES-Bau, geschätzt | | |
| Statische-konstruktive Maßnahmen am Königsflügel, inkl. vorbereitende Arbeiten und Maßnahmen an der Dachdeckung. . . . . | 1 600 000 | EUR |
| Summe (Bau). . . . . | 1 943 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 342 441 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 1 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | 600 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 559 | EUR |

519 30 811 Bad Karlshafen — 500 000 — 500 000 — 200 000
Hafenbecken. . . . . — 

**Erläuterungen:**

Mit der Maßnahme soll die innere und äußere Standsicherheit von besonders gefährdeten Teilen der Mauern des Kanals und des Hafenbeckens wieder hergestellt werden.

**BU**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 25.05.2011. . . . . | 2 240 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 250 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 500 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | 500 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 990 000 | EUR |

519 31 811 Schloss Steinau — — 47 000 — 300 000
Behebung baulicher Schäden an der historischen Bausubstanz. . . . . — 

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme dient der Durchführung kurzfristig erforderlicher Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen in den Bereichen des Gelben Saals, der Fachwerkfassade, sowie der Prachterker (Süd- und Nordflügel) und des Torbaus, um den drohenden Verlust der historischen Substanz abzuwenden.

**BU**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten. . . . . | 420 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 300 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 47 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 73 000 | EUR |

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 519 32 811 | Fürstenlager Bensheim | — | 86 800 | 270 000<br>— |

**Erläuterungen:**

Im Rahmen der Maßnahme werden die zum Erhalt der Verkehrssicherheit notwendigen Erneuerungen der Leitungen und Elektrik im Bereich der Allee, sowie die zur Vermeidung des Totalverlusts notwendige Sanierung des Goethebrunnes durchgeführt.

**BU**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 21.01.2011 | 272 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 150 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 86 800 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 35 200 | EUR |

**n e u**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 519 33 811 | **Wilhelmshöher Alle 64-66, Kassel Sanierungsmaßnahmen zur Unterbringung der Bildungsverwaltung Kassel** | 3 000 000 | 2 000 000 | —<br>— |

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | **2014** | **2013** | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | — | — |
| 2015 | — | — | 3 133 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | — | 3 133 000 |

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme dient der Herrichtung der Wilhelmshöher Allee 64-66 in Kassel zur Unterbringung der Bildungsverwaltung.

**BU**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 8 133 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 2 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 3 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 3 133 000 | EUR |

## Baumaßnahmen

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 711 03 811 | Schlosspark Biebrich | — | 129 000 | 250 000<br>149 233 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 13.12.2004 | | |
| Grundinstandsetzung der Mosburg, II. Bauabschnitt | 326 000 | EUR |
| ES-Bau vom 02.06.2008 | | |
| Grundinstandsetzung der Mosburg, III. Bauabschnitt | 240 000 | EUR |
| Kostenschätzung vom 16.05.2006 | | |
| Grundinstandsetzung der Mosburg, IV. Bauabschnitt | 350 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 916 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 770 778 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 129 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 16 222 | EUR |

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 711 04 811 | Amtsgericht Schwalmstadt | — | — | 20 000<br>149 959 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

ES-Bau vom 29.07.2008

Schaffung eines behindertengerechten Zugangs bis zu den Gerichtssälen, Einbau eines behindertengerechten WC`s im Erdgeschoss und Herrichtung eines Raumes als Aktenlager. . . . . 281 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 227 974 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . – EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 53 026 EUR

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 711 08 811 | Polizeipräsidium Südhessen, Darmstadt | — | 383 100 | 190 000<br>7 787 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

ES-Bau vom 17.03.2008

Rückbau des Gebäudes der ehemaligen Reiterstaffel und Erreichtung eines Einsatztraininszentrums zur dezentralen integrierten Fortbildung (DIF). . . . . 862 000 EUR
NES-Bau vom 18.02.2011
Mehrkosten. . . . . 120 000 EUR
Summe (Bau). . . . . 982 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 598 872 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 383 100 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 28 EUR

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 711 10 811 | Saalburg | — | — | 50 000<br>7 200 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

ES-Bau vom 14.04.2011
Schaffung von PKW-Stellplätzen. . . . . 340 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 337 542 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . – EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 2 458 EUR

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 711 11 811 | Finanzamt Michelstadt | — | — | —<br>14 330 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

ES-Bau vom 14.11.2008
Einbau eines Aufzuges. . . . . 242 500 EUR
NES-Bau vom 17.08.2011
Mehrkosten. . . . . 66 500 EUR
Summe (Bau). . . . . 309 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 306 131 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . – EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 2 869 EUR

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 711 12 811 | 5. Polizeirevier Wiesbaden - Biebrich | — | 158 000 | 326 000<br>67 975 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | |
|---|---|
| ES-Bau vom 16.10.2009 | |
| Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Erdgeschoss | 733 000 EUR |
| NES-Bau, geschätzt | |
| Mehrkosten | 179 700 EUR |
| Summe (Bau) | 912 700 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 574 622 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 158 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 180 078 EUR |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 711 13 811 | Amtsgericht Lampertheim<br>Schaffung eines behindertengerechten Zugangs | — | — | —<br>16 000 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | |
|---|---|
| ES-Bau vom 07.09.2009 | |
| Schaffung eines behindertengerechten Zugangs | 212 500 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 212 500 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 711 18 811 | Sozialgericht Gießen, Umsetzung Sicherheitskonzept | — | 227 300 | 200 000<br>— |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | |
|---|---|
| ES-Bau vom 18.06.2009 | |
| Umsetzung Sicherheitskonzept | 750 000 EUR |
| Summe (Bau) | 750 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 157 700 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 227 300 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 365 000 EUR |

Bis 2011 bei Kapitel 18 16 - 711 06 gezeigt. Istausgaben zum 31.012.2011 in Höhe von 17.074,57

**n e u**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 721 07 811 | **Polizeipräsidium Westhessen**<br>**Herrichtung des ehemaligen Amtsgerichts Usingen als Polizeistation** | — | 1 770 000 | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Das ehemalige Amtsgericht in Usingen soll durch die Polizeistation Usingen genutzt werden. Es ist eine Anmietung vorgesehen. Zur Herrichtung der Liegenschaft als Polizeistation (u.a. Einbau von Gewahrsamszellen und der Einsatzleitzentrale) entstehen einmalige Investitionskosten.

**Bau**

| | |
|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 1 770 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 1 770 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – EUR |

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 722 01 811 | Behördenzentrum Schiersteiner Berg, Wiesbaden | — | — | 100 000<br>691 933 |

**Erläuterungen:**

Anbau Laborgebäude für die Kriminaltechnik und Umbau der Gebäude A 1 und F zur Labor- und Büronutzung durch das Landeskriminalamt sowie Herrichtung der nicht mehr benötigten Heizzentrale zur LKW- Garage und Asservatenlager für das LKA.

**Bau**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. TES-Bau vom 17.08.2005 | | | |
| Herrichtung des Geb. F mit Erneuerung der Fenster und Fassade mit Verbindungsbrücke | 7 109 000 EUR | fertig gestellt | |
| 1. NES-Bau vom 30.10.2006 zur 1. TES-Bau | | | |
| Erneuerung der Schließanlage, ohne Mehrkosten | – EUR | fertig gestellt | |
| 2. NES-Bau vom 02.10.2007 zur 1. TES-Bau | | | |
| Minderkosten | -197 000 EUR | | |
| 2. TES-Bau vom 14.02.2006 | | | |
| Herrichtung des Geb. A1 für technische Arbeitsräume | 9 072 000 EUR | | |
| 1. NES-Bau vom 26.07.2007 zur 2. TES-Bau | | | |
| Mehrkosten für Mehrwertsteuererhöhung, Schließanlage und S2-Labore | 243 000 EUR | | |
| 2. NES-Bau vom 07.10.2008 zur 2. TES-Bau | | | |
| Programmänderungen, Brandschutzmaßnahmen und Projektminderkosten | 158 000 EUR | | |
| 3. NES-Bau vom 09.08.2010 zur 2. TES-Bau | | | |
| Mehrkosten durch bauliche Änderungen, Programmerweiterungen, Bauzeitverlängerung und Mehrleistungen | 1 224 000 EUR | | |
| 3. TES-Bau vom 14.02.2006 | | | |
| Anbau an das Geb. A1 für Laborflächen | 9 864 000 EUR | | |
| 1. NES-Bau vom 26.07.2007 zur 3. TES-Bau | | | |
| Mehrkosten für Mehrwertsteuererhöhung, Schließanlage und S2-Labore | 1 007 000 EUR | | |
| 2. NES-Bau vom 07.10.2008 zur 3. TES-Bau | | | |
| Programmänderungen und Projektmehrkosten | 355 000 EUR | | |
| 3. NES-Bau vom 09.08.2010 zur 3. TES-Bau | | | |
| Mehrkosten durch Nachforderungen der Rohbaufirma und durch Programmerweiterungen | 499 000 EUR | | |
| 4. TES-Bau vom 06.03.2006 | | | |
| Herrichtung der ehemaligen Heizzentrale Geb. K zur Garage sowie Sicherung von Kfz-Stellplätzen in den Geb. G und M. | 829 000 EUR | fertig gestellt | |
| NES-Bau vom 20.09.2007 zur 4. TES-Bau | | | |
| Mehrkosten und zusätzliche Sicherungsmaßnahmen im Geb. M. | 248 000 EUR | | |
| 5. TES-Bau vom 04.10.2007 | | | |
| Schließanlage in den Geb. A2 und B | 169 000 EUR | | |
| Summe (Bau) | 30 580 000 EUR | | |
| Bewilligt bis 2012 | 30 331 573 EUR | | |
| Haushaltsansatz 2013 | – EUR | | |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR | | |
| Vorbehalt 2015 ff | 248 427 EUR | | |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 722 03 811 | Behördenzentrum Frankfurt, Gutleutstraße | — | 125 000 | —<br>174 937 |

**Erläuterungen:**

Umbauten zur Unterbringung von Gerichten.

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Bau**

1. TES-Bau vom 09.12.2005
Umbauten im Bauteil A 2 zur Unterbringung des Landesarbeitsgerichtes und des Arbeitsgerichtes Frankfurt. . . . . 4 318 000 EUR
NES-Bau vom 16.08.2007 zur 1. TES-Bau
Mehrkosten und zusätzliche Brandschutzmaßnahmen. . . . . 2 913 000 EUR
2. TES-Bau vom 12.09.2007
Umbauten im Bauteil C zur Unterbringung des Sozialgerichtes Frankfurt. . . . . 5 100 000 EUR
NES-Bau vom 28.05.2010 zur 2. TES-Bau
Kostenerhöhung durch LEV-Anpassung. . . . . 110 000 EUR
Summe (Bau). . . . . 12 441 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 11 629 439 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 125 000 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 686 561 EUR

722 04 811 Justizbehörden Hanau, Erweiterungsbau. . . . . 33 000 851 000 2 641 500
5 392 332

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 33 000 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 33 000 | — |

**Erläuterungen:**

Nach Abschluss des I. Bauabschnittes wird ein II. Bauabschnitt realisiert. Die Gesamtbaukosten dürfen 24.000.000 EUR nicht überschreiten.

**Bau**

1. TES-Bau vom 20.09.2005
Erweiterungsbauten (I. und II. BA.). . . . . 17 313 000 EUR
1. NES-Bau vom 22.06.2007 zur 1. TES-Bau
Flächenmehrbedarf der Staatsanwaltschaft beim LG Hanau. . . . . – EUR ohne Mehrkosten
2. NES-Bau vom 18.04.2008 zur 1. TES-Bau
Mehrkosten. . . . . 2 453 000 EUR
3. NES-Bau vom 15.07.2010 zur 1. TES-Bau
Kostenerhöhung durch LEV-Anpassung. . . . . 553 000 EUR
4. NES-Bau zur 1. TES-Bau vom 20.09.2005, geschätzt
Mehrkosten. . . . . 952 100 EUR
2. TES-Bau, geschätzt
Einbau eines Aufzuges im Bereich des Grundbuchamtes im Altbau, Geb. B. . . . . 244 000 EUR
Summe (Bau). . . . . 21 515 100 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 20 629 786 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 851 000 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 33 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 1 314 EUR

722 05 811 Polizeipräsidium Nordhessen — — 1 773 000
Neubau eines Ausbildungszentrums. . . . . 5 305 073

**Erläuterungen:**

Der Neubau eines Ausbildungszentrums mit Schießanlage (DIF-Zentrum) in Baunatal ermöglicht einen reglmäßigen Schießbetrieb und verbessert somit die Ausbildung der Polizeibeamten.

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 17.07.2007 | 7 809 000 | EUR |
| 1. NES-Bau vom 29.09.2008 | | |
| Mehrkosten infolge der veränderten Bauausführung der Raumschießanlage | 301 500 | EUR |
| 2. NES-Bau vom 04.02.2009 | | |
| Optimierung der Wärmeversorgung | 256 500 | EUR |
| 3. NES-Bau vom 28.06.2010 zur ES-Bau vom 17.07.2007 | | |
| Kostenerhöhung durch LEV-Anpassung | 87 000 | EUR |
| 4. NES-Bau vom 21.03.2012 | | |
| Mehrkosten (Muster 11) | 617 000 | EUR |
| ES-Polizeisondertechnik vom 08.01.2010 | 113 878 | EUR |
| Summe (Bau) | 9 184 878 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 8 567 720 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 617 158 | EUR |

722 06 811 Zeichenakademie Hanau — 700 000 — 2 000 000 — 3 000 000
Umbau und Grundinstandsetzung des Altbaues — 2 859 006

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr EUR | EUR | EUR |
| 2014 | 120 000 | — |
| 2015 70 000 | 600 000 | 670 000 |
| 2016 — | — | — |
| 2017 / 2017ff — | — | — |
| 2018ff — | | |
| Gesamt 70 000 | 720 000 | 670 000 |

**Erläuterungen:**

Umbauten und Grundsanierung mit Beseitigung brandschutztechnischer und arbeitsschutzrechtlicher Mängel im Altbau sowie Herrichtung/Anpassung der Außenanlagen.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 30.03.2006 | 10 500 000 | EUR |
| 1. NES-Bau vom 16.07.2010 zur ES-Bau vom 30.03.2006 | | |
| Mehrkosten bedingt durch vorgefundene Bausubstanz, Mehrwertsteuererhöhung | 2 292 000 | EUR |
| 2. NES-Bau vom 25.07.2011 zur ES-Bau vom 30.06.2006 | | |
| Mehrkosten | 2 074 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 14 866 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 11 426 649 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 2 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 700 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 739 351 | EUR |

722 07 811 Reinhardswaldschule Fuldatal — — — — 416 600
Umbau des ehemaligen Wirtschaftsgebäudes — 386

**Erläuterungen:**

Umbau und Herrichtung des ehemaligen Wirtschaftsgebäudes für die Nutzung als Kommunikations- und Servicecenter.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 30.01.2008 | 1 845 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 136 756 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 1 708 244 | EUR |

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 722 09 811 | Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda | — | — | 252 000<br>1 943 571 |

**Erläuterungen:**

Grundsanierung und Erweiterung des Internatsgebäudes Obertor 5.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| 1. TES-Bau vom 24.04.2008 | | |
| I. Bauabschnitt | 6 741 000 | EUR |
| NES-Bau vom 13.08.2009 zur 1. TES- Bau vom 24.08.2008 | | |
| Mehrkosten | 801 000 | EUR |
| 2. TES-Bau vom 28.04.2009 | | |
| II. Bauabschnitt | 3 480 000 | EUR |
| 3. TES-Bau vom 26.11.2009 | | |
| Grundstückseinkauf | 53 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 11 075 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 10 227 368 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 847 632 | EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 722 10 811 | Hessische Polizeischule, Wiesbaden | 1 700 000 | 1 800 000 | 2 446 400<br>73 818 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 1 000 000 | — |
| 2015 | 100 000 | 300 000 | 404 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 100 000 | 1 300 000 | 404 000 |

**Erläuterungen:**

Umbau der Unterkunftsgebäude 5 und 19, Ausstattung mit Einzelzimmern. Aus dem Wirtschaftsplan des Hessischen Immobilienmanagements werden im Haushaltsjahr 2013 673.800 EUR zugunsten der Maßnahme zugeführt (Vgl. 281 01).

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| 1. TES-Bau vom 03.12.2007 | | |
| Unterkunftsgebäude 5 | 2 485 500 | EUR |
| NES-Bau vom 25.06.2010 zur 1. TES-Bau | | |
| Mehrkosten infolge der LEV-Anpassung | 48 000 | EUR |
| 2, NES-Bau zur 1. TES-Bau, geschätzt | | |
| Minderkosten | -500 000 | EUR |
| 2. TES-Bau vom 03.11.2008 | | |
| Unterkunftsgebäude 19 | 4 085 000 | EUR |
| NES-Bau vom 24.06.2010 zur 2. TES-Bau | | |
| Mehrkosten infolge der LEV-Anpassung | 47 000 | EUR |
| 2. NES-Bau zur 2. TES-Bau, geschätzt | | |
| Zusätzliche Leistungen | 1 173 800 | EUR |
| Summe (Bau) | 7 339 300 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 2 760 904 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 1 800 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 1 700 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 1 078 396 | EUR |

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 722 11 811 | Behördenzentrum Hanau | 4 000 000 | 5 000 000 | 5 000 000<br>1 105 689 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 2 500 000 | — |
| 2015 | — | 1 500 000 | 3 500 000 |
| 2016 | — | — | 700 700 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 4 000 000 | 4 200 700 |

**Erläuterungen:**

Grundinstandsetzung und Umbau des Finanzamtes am Freiheitsplatz.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 02.07.2009 | 14 976 000 | EUR |
| NES-Bau vom 07.04.2011 | | |
| Baubedingte Mehrkosten und weitere Auslagerungskosten | 2 195 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 17 171 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 3 536 169 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 5 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 4 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 4 634 831 | EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 722 12 811 | Niederwalddenkmal Rüdesheim | — | 5 600 | 761 000<br>598 919 |

**Erläuterungen:**

Sanierung des Denkmals sowie Maßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherheit.

**Bau**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. TES-Bau vom 19.02.2008 | | | |
| Herstellung der Verkehrssicherheit | 1 870 000 | EUR | fertig gestellt |
| 1. NES-Bau vom 07.11.2008 zur 1. TES-Bau | | | |
| Instandsetzung der Verkehrswege | 417 200 | EUR | fertig gestellt |
| 2. TES-Bau vom 14.09.2009 | | | |
| Sanierung Monument | 2 168 000 | EUR | |
| Summe (Bau) | 4 455 200 | EUR | |
| Bewilligt bis 2012 | 4 156 127 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2013 | 5 600 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR | |
| Vorbehalt 2015 ff | 293 473 | EUR | |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 722 13 811 | Polizeipräsidium Nordhessen, Pilotprojekt Passivhaus Neubau eines Dienstgebäudes | 3 287 600 | 7 300 000 | 9 000 000<br>1 541 358 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 1 000 000 | — |
| 2015 | — | — | 613 000 |
| 2016 | — | — | 579 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 1 000 000 | 1 192 000 |

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

Pilotprojekt für Passivbauweise im Nichtwohnungsbau.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 04.06.2008 | 17 795 000 | EUR |
| Polizeisondertechnik, geschätzt | 2 497 000 | EUR |
| Summe Bau | 20 292 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 8 504 752 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 7 300 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 3 287 600 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 1 199 648 | EUR |

722 14 811 Landesbetrieb Hessisches Landeslabor, Standort Kassel . . . — — —
—

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | — | — |
| 2015 | 2 500 000 | — | 2 500 000 |
| 2016 | 2 500 000 | — | 2 500 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 5 000 000 | — | 5 000 000 |

**Erläuterungen:**

Die nutzungsgerechte Unterbringung des Landeslabors soll sichergestellt werden.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 7 360 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 259 766 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 7 100 234 | EUR |

722 15 811 Herrichtung des ehemaligen Finanzamtsgebäudes Goethestraße in Kassel mit Erweiterungsbauten . . . . . 4 500 000 750 000 —
26 353

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 2 900 000 | — |
| 2015 | 500 000 | — | 2 500 000 |
| 2016 | — | — | 337 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 500 000 | 2 900 000 | 2 837 000 |

**Erläuterungen:**

Mit der Baumaßnahme werden die Voraussetzungen für die Nachnutzung des ehemaligen Finanzamtsgebäudes nach der Entstehung des Finanzzentrums Kassel Altmarkt geschaffen.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 8 900 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 812 287 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 750 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 4 500 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 2 837 713 | EUR |

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 722 16 811 | Behördenhaus Korbach<br>Umbaumaßnahmen zwecks Unterbringung der Polizeistation Korbach. . . . . | 176 000 | 700 000 | 1 188 900<br>39 729 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 100 000 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 100 000 | — |

**Erläuterungen:**

Durchführung der für die Unterbringung der Polizei im Behördenhaus Korbach nach dem Auszug des Amtes für Bodenmanagement notwendigen Um- und Einbauten sowie der erforderlichen sicherheitstechnischen Maßnahmen.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 04.04.2008. . . . . | 1 628 000 | EUR |
| NES-Bau vom 08.07.2011 | | |
| Mehrkosten. . . . . | 772 000 | EUR |
| Summe (Bau). . . . . | 2 400 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 1 523 796 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 700 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | 176 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 204 | EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 722 17 811 | Sababurg<br>Funktionale Verbesserungen. . . . . | 685 000 | 1 000 000 | 500 000<br>93 993 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 500 000 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 500 000 | — |

**Erläuterungen:**

Instandsetzungsmaßnahmen am Hotelgebäude, am Kanzleigebäude, am Westturmhelm und an den Außenanlagen.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 07.07.2011. . . . . | 2 333 000 | EUR |
| Summe (Bau). . . . . | 2 333 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 613 712 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 1 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | 685 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 34 288 | EUR |

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 722 18 811 | Dienstgebäude HMdF. . . . . | 8 365 000 | 5 869 400 | 8 225 000<br>370 855 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 7 000 000 | — |
| 2015 | 500 000 | 100 000 | 2 437 000 |
| 2016 | 2 000 000 | — | 3 800 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 2 500 000 | 7 100 000 | 6 237 000 |

**Erläuterungen:**

Mit dem Anbau an das bereits bestehende Dienstgebäude soll die Voraussetzung für die Auflösung der Außenstelle des HMdF in der Bahnhofstraße 30-32, Wiesbaden, geschaffen und den bestehenden Platzproblemen entgegengewirkt werden. Die Maßnahme umfasst auch die Herstellung der erforderlichen Stellplätze sowie notwendige Veränderungen am bestehenden Dienstgebäude. Der Anbau ist ein weiteres Pilotprojekt für die Passivhausbauweise im Nichtwohnungsbau. Im Rahmen der Voruntersuchung für die Nutzung von Erdwärme als alternativer Energiequelle wurde eine Wasserblase angebohrt. Der Umfang des hierdurch verursachten Schadens wird derzeit ermittelt. Die vorgefundenen geologischen Anomalien machen eine Anpassung der bisherigen Planungen notwendig.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| 1. TES-Bau vom 15.11.2011 | | |
| Sommerlicher Wärmeschutz des Bestandsgebäudes. . . . . | 673 000 | EUR |
| 2. TES-Bau vom 02.03.2010 | | |
| Herrichtung des Parkplatzes Nord. . . . . | 444 000 | EUR |
| 3. TES-Bau vom 06.12.2011 | | |
| Haverie bei Geothermiebohrung. . . . . | 1 400 000 | EUR |
| 4. TES-Bau vom 13.02.2012 | | |
| Erweiterungsbau mit Umbauten im Haupt- und Nebengebäude. . . | 22 140 000 | EUR |
| Summe (Bau). . . . . | 24 657 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 4 185 369 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 5 869 400 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | 8 365 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 6 237 231 | EUR |

Gerät
Nachrichtlich:
ES-Gerät geschätzt: 735.000 EUR.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 722 19 811 | Polizeihubschrauberstaffel Egelsbach<br>Erweiterung des Dienstgebäudes. . . . . | 945 000 | 1 920 000 | 797 800<br>52 999 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 900 000 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 900 000 | — |

**Erläuterungen:**

Es werden die derzeit fehlenden Räumlichkeiten für die nach EU-Recht vorgeschriebenen Ruhepausen geschaffen.
Die Finanzierung der Polizeisondertechnik erfolgt aus dem Wirtschaftsplan des HI (Einzelplan 06).

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 01.09.2008 | 3 351 000 | EUR |
| NES-Bau vom 04.01.2012 | | |
| Mehrkosten | 641 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 3 992 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 127 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 1 920 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 945 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 722 | 20 | 811 | Instandsetzung der Liegenschaft Luisenstraße 7, Wiesbaden | 2 000 000 | 500 000 | 2 000 000<br>109 413 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 2 000 000 | — |
| 2015 | 1 000 000 | 500 000 | 1 500 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 1 000 000 | 2 500 000 | 1 500 000 |

**Erläuterungen:**

Mit der Maßnahme wird die Voraussetzung für eine Nachnutzung der landeseigenen Liegenschaft durch Landesdienststellen oder Dritte geschaffen.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 4 350 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 343 254 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 500 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 2 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 1 506 746 | EUR |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 722 | 21 | 811 | Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Standort Kirchhain<br>Neubau eines Imkereiwirtschaftsgebäudes | 450 000 | 550 000 | —<br>— |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 300 000 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 300 000 | — |

**Erläuterungen:**

Mit dem Neubau sollen die Voraussetzungen für den Betrieb einer modernen Versuchsimkerei geschaffen werden.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 01.11.2011 | 1 175 200 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 50 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 550 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 450 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 125 200 | EUR |

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 722 22 811 | Internatsschule Schloss Hansenberg | — | 557 000 | 1 090 000<br>— |

**Erläuterungen:**

Im Rahmen der Maßnahme wird für die Internatsschule Schloss Hansenberg ein Mehrzweckhaus errichtet. Der Verein zur Förderung der Internatsschule Schloss Hansenberg stellt für die Gesamtmaßnahme (Bau und Erstausstattung) einen Betrag in Höhe von maximal 1,2 Mio. € zur Verfügung (Vgl. 341 01). Das Hessische Immobilienmanagement führt im Haushaltsjahr 2013 64.000 € zugunsten dieser Maßnahme zu (Vgl. 281 02).

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 08.08.2011 | 1 125 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 1 125 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 461 800 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 557 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 106 200 | EUR |

**Gerät**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Gerät vom 10.01.2012 | 54 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 54 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 725 08 811 | Behördenzentrum Münsterfeld in Fulda (Haimbacher Straße) | 500 000 | — | 53 000<br>132 118 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | — | — |
| 2015 | 700 000 | — | 700 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 700 000 | — | 700 000 |

**Erläuterungen:**

Zur Unterbringung des Polizeipräsidiums Osthessen, des Katasteramtes, des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales, der Hauptabteilung für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz beim Landrat des Landkreises Fulda sowie des Hessischen Dienstleistungszentrums für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz - Fachschule Fulda - und der Bewährungshilfe werden die Gebäude 7217, 7214, 7219, 7221, 7200, 7201, 7203, 7204 und 7205 der ehem. US-Kaserne Downs-Barracks in Fulda umgebaut und einzelne Neubaumaßnahmen durchgeführt.

# Kapitel 18 16
## Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Bau**

1. THU-Bau vom 22.01.1996
Polizeidirektion und Amt für Versorgung und Soziales. . . . . 15 522 800 EUR fertg gestellt
2. THU-Bau vom 13.03.1998
Hauptabteilung für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz beim Landrat des Landkreises Fulda sowie Hess. Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz Fachschule Fulda-, Bewährungshilfe, Garagen. . . . . 3 033 000 EUR
1. NHU-Bau vom 24.07.2001 zur 1. THU-Bau
Unterbringung des Polizeipräsidiums Osthessen. . . . . 1 940 000 EUR fertig gestellt
2. NHU-Bau vom 30.07.2002 zur 1. THU-Bau
Unterbringung des Polizeipräsidiums Osthessen. . . . . 1 275 000 EUR fertig gestellt
3. THU-Bau vom 13.06.2001
Unterbringung des Katasteramtes. . . . . 3 775 000 EUR fertig gestellt
NHU-Bau vom 20.01.2003 zur 2. THU-Bau
Minderkosten. . . . . -350 000 EUR
4. TES-Bau vom 19.05.2004
Unterbringung des Polizeipräsidiums Osthessen, II. Bauabschnitt. 11 056 000 EUR
1. NES-Bau vom 05.09.2007 zur 4. TES-Bau
Zusätzliche DV-Verkabelung. . . . . 119 000 EUR
2. NES-Bau vom 06.12.2007 zur 4. TES-Bau
Mehrkosten infolge von Lohn- und Stoffpreissteigerungen. . . . . 882 000 EUR
3. NES-Bau vom 12.12.2008 zur 4. TES-Bau
Mehrkosten Raumschießanlage, Hubtisch, Schaffung eines barrierefreien Zugangs von geb. C zu den Geb. D und E. . . . . 307 000 EUR
ES-Polizeisondertechnik vom 31.07.2007. . . . . 337 000 EUR
NES-Polizeisondertechnik vom 08.07.2008
Anpassung der aktiven Netztechnik der Geb. A und B an die der Geb. D und E. . . . . 149 500 EUR
5. TES-Bau vom 06.11.2006
Umsetzung des Pilotprojektes "Bürogemeinschaft des Amtes für Bodenmanagement Fulda" und des Grundbuchamtes. . . . . 466 000 EUR keine Realisierung
Geschätzte Kosten
Umbau der Gebäude 4 und 6. . . . . 1 260 000 EUR
Summe (Bau). . . . . 39 772 300 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 37 559 829 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . – EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 500 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 1 712 471 EUR

725 09 811 Behördenzentrum Wiesbaden, Konrad-Adenauer-Ring. . . . . 300 000 — —
4 821

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 300 000 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 300 000 | — |

**Erläuterungen:**

Um- und Neubaumaßnahmen auf der Liegenschaft des ehemaligen US-Hospitals.

**Bau**

1. THU-Bau vom 06.02.1998
Bewährungshilfe, Umbau und Herrichtung Gebäude 0008. . . . . 182 500 EUR
2. THU-Bau vom 20.07.1998
Landesamt für Verfassungsschutz, Umbau und Herrichtung Gebäude 00024. . . . . 4 398 100 EUR fertig gestellt
NHU-Bau zur 2. THU-Bau vom 22.04.1999. . . . . 108 900 EUR fertig gestellt

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | 3. THU-Bau vom 13.07.1998 | | | |
| | Polizeipräsidium (jetzt "PP Westhessen") Umbau und Herrichtung Gebäude 0006 | 1 208 200 EUR | | fertig gestellt |
| | 4. THU-Bau vom 18.01.1999 | | | |
| | CAD Bestandserfassung | 115 000 EUR | | fertig gestellt |
| | 5. THU-Bau vom 07.06.1999 | | | |
| | Staatliches Amt für Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen, Herrichtung Gebäude 0007 | 602 300 EUR | | fertig gestellt |
| | 6. THU-Bau vom 24.05.2000 | | | |
| | Finanzämter I und II, Umbau und Herrichtung des Gebäudes 2A zur Nutzung als Pfandkammer und Versteigerungshalle | 38 300 EUR | | |
| | NHU-Bau vom 02.11.2000 zur 1. THU-Bau | – EUR | | ohne Mehrkosten |
| | 7. THU-Bau vom 05.06.2000 | | | |
| | Bewachung der Liegenschaft | 987 300 EUR | | abgeschlossen |
| | 8. THU-Bau vom 13.11.2000 | | | |
| | Energie- und Wärmeversorgung | 2 492 500 EUR | | fertig gestellt |
| | 9. THU-Bau vom 02.10.2000 | | | |
| | Umbau und Sanierung des Gebäudes 0003 zur Unterbringung der Hauptabteilung Katasteramt beim Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Wiesbaden | 2 282 900 EUR | | fertig gestellt |
| | NES-Bau vom 19.07.2004 zur 9. TES-Bau | | | |
| | Mehrkosten | 112 000 EUR | | fertig gestellt |
| | 10. THU-Bau vom 31.08.2001 | | | |
| | Umbau, Herrichten und Neubau für das Polizeipräsidium Westhessen | 28 428 000 EUR | | |
| | 1. NHU-Bau vom 28.10.2002 zur 10. THU-Bau | | | |
| | Polizeisondertechnik | 1 451 000 EUR | | |
| | 2. NES-Bau vom 27.03.2006 zur 10. THU-Bau | | | |
| | Mehrkosten | 769 000 EUR | | |
| | 11. THU-Bau vom 30.06.2000 | | | |
| | Umbau und Aufstockung Gebäude 25 sowie Umbau und Herrichtung Gebäude 1 A für Staatsanwaltschaft und Gerichtshilfe | 6 570 000 EUR | | |
| | NES-Bau vom 10.05.2005 zur 11. TES-Bau | | | |
| | Minderkosten zur Deckung von Mehrkosten bei der 10. THU-Bau | -485 000 EUR | | |
| | 12. THU-Bau vom 01.03.2002 | | | |
| | Umbau und Herrichtung des Gebäudes Nr. 8, linke Hälfte, zur Unterbringung der Bewährungshilfe beim Landgericht Wiesbaden | 692 000 EUR | | fertig gestellt |
| | 13. THU-Bau vom 22.08.2003 | | | |
| | Außenanlagen, äußere Verkehrserschließung, Wasser-, Abwasseranlagen, Starkstromanlagen, Hubschrauberlandeplatz | 5 448 000 EUR | | |
| | NES-Bau vom 22.04.2005 zur 13. THU-Bau | | | |
| | Minderkosten zur Deckung der Mehrkosten bei der 9.THU-Bau und Verfüllen des Kohlebunkers (ohne Mehrkosten) | -112 000 EUR | | |
| | 14. TES-Bau vom 24.10.2005 | | | |
| | Aufstockung Gebäude 0024 für das Landesamt für Verfassungsschutz | 1 350 000 EUR | | |
| | NES-Bau vom 15.05.2007 zur 14. TES-Bau | | | |
| | Mehrkosten | 530 100 EUR | | |
| | NHU-Bau vom 15.09.2001 zur 5. THU-Bau | 90 000 EUR | | fertig gestellt |
| | 15. TES-Bau vom 24.10.2006 | | | |
| | Abrechnung von Planungskosten der nicht zur Ausführung gekommenen Umbaumaßnahmen im Gebäude Nr. 2 für das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Wiesbaden | 79 520 EUR | | |
| | Geschätzte Kosten | | | |
| | Umnutzung der Gebäude 25 und 1a | 840 000 EUR | | |
| | Summe (Bau) | 58 178 620 EUR | | |
| | Bewilligt bis 2012 | 57 072 461 EUR | | |
| | Haushaltsansatz 2013 | – EUR | | |
| | Haushaltsansatz 2014 | 300 000 EUR | | |
| | Vorbehalt 2015 ff | 806 159 EUR | | |

# Kapitel 18 16
## Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 725 11 811 | Behördenzentrum Gießen, Schubertstraße | — | 963 000 | 1 519 000<br>580 562 |

**Erläuterungen:**

Zentrale Unterbringung des Finanzamtes, des Landesbetriebes Hessisches Landeslabor (vormals Staatliches Untersuchungsamt Hessen - Standort Gießen), des Staatlichen Schulamtes sowie von drei Studienseminaren in Gebäuden des ehemaligen Bundeswehrkrankenhauses.

**Bau**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. THU-Bau vom 13.12.2000 | | | |
| Herrichtung der Gebäude H 1, H 2, H 3 und H 18 für das Finanzamt | 20 413 800 | EUR | |
| 1. NHU-Bau vom 09.04.2003 zur 1.THU-Bau | | | |
| Mehrkosten im Bereich der vorgesehenen Dachsanierung, vorgezogener Abbruch des Verbindungsganges H1/H13 sowie kostenneutrale Herrichtung der Hausmeisterwohnung zur Unterbringung des Dienstleisters Gebäudemanagement im Gebäude H 3 | 1 409 000 | EUR | |
| 2. NES- Bau vom 07.07.2006 zur 1.THU-Bau | | | |
| Installation einer Videoüberwachungsanlage für das Finanzamt. Die benötigten 73.500 EUR werden durch Minderkosten bei der 1.THU- Bau aufgefangen. | – | EUR | ohne Mehrkosten |
| 2. THU-Bau vom 29.09.2000 | | | |
| Herrichtung des Gebäudes H 15 für die Unterbringung von 3 Studienseminaren | 1 606 000 | EUR | |
| NHU-Bau vom 09.04.2003 zur 2.THU-Bau | | | |
| Mehrkosten | 246 000 | EUR | |
| 3. THU-Bau vom 21.01.2002 | | | |
| Bewachung der Liegenschaft während der Bauzeit des Finanzamtes | 400 000 | EUR | |
| 4. THU-Bau vom 30.11.2001 | | | |
| Technische Versorgungsbereiche | 3 742 000 | EUR | |
| 5. TES-Bau vom 30.09.2004 | | | |
| Herrichtung des Gebäudes H 13 für das Staatliche Untersuchungsamt Hessen, Standort Gießen und das Staatliche Schulamt | 13 297 000 | EUR | |
| 6. TES-Bau vom 25.11.2006 | | | |
| Herrichtung des Gebäudes H 6 als Pförtnergebäude und des Gebäudes H 7 als Servicegebäude | 114 000 | EUR | |
| 7. TES-Bau vom 22.02.2006 | | | |
| Außenherrichtung des Gebäudes H 5 für die Nutzung als Hausmeisterpool | 87 000 | EUR | |
| 8. TES-Bau vom 05.08.2008 | | | |
| Herrichtung der Außenanlagen und Errichtung von 5 Fertiggaragen für den Landesbetrieb Hessisches Landeslabor | 2 960 000 | EUR | |
| NES-Bau vom 28.05.2010 zur 8. TES-Bau vom 05.08.2008 | | | |
| Mehrkosten infolge der LEV-Anpassung | 40 000 | EUR | |
| 9. TES-Bau, geschätzt | | | |
| Ertüchtigung der Tiersektionseinrichtung des Landesbetriebs Hessisches Landeslabor | 400 000 | EUR | |
| Summe (Bau) | 44 714 800 | EUR | |
| Bewilligt bis 2012 | 42 156 281 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2013 | 963 000 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR | |
| Vorbehalt 2015 ff | 1 595 519 | EUR | |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 755 03 811 | Neubau Polizeipräsidium Südosthessen | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Das Vorhaben soll, so die Voraussetzungen vorliegen, in Form eines PPP-Projekts durchgeführt werden. Die Veranschlagung erfolgt vorsorglich, da die abschließende Entscheidung aufgrund des Verfahrensstands noch nicht getroffen werden kann.

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-PPP vom 05.07.2010 | 173 500 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 173 500 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 173 500 000 | EUR |

**n e u**

755 06 811 **Polizeipräsidium Mittelhessen** — — —
**Neuunterbringung Polizeistation, Polizeiautobahnstation und Regionaler Verkehrsdienst am Standort Butzbach** —

**Erläuterungen:**

Das Vorhaben soll, so die Voraussetzungen erfüllt sind, in Form eines PPP-Projektes realisiert werden. Die Veranschlagung erfolgt vorsorglich, da eine endgültige Entscheidung über die Realisierungsform aufgrund des Verfahrensstands noch nicht getroffen werden kann.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 13 330 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 13 330 000 | EUR |

## Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 02 811 Erstausstattung Internatsschule Schloss Hansenberg — 54 000 —
—

**Erläuterungen:**

Es handelt sich um Erstausstattung für das Mehrzweckhaus der Internatsschule Schloss Hansenberg (Vgl. Titel -722 22). Der Verein zur Förderung der Internatsschule Schloss Hansenberg stellt für die Gesamtmaßnahme (Bau und Erstausstattung) einen Betrag in Höhe von maximal 1,2 Mio. € zur Verfügung (Vgl. Titel -341 01).

**Kapitelsummen**

| | | |
|---|---|---|
| Summe Kapitel 18 16 (BU) | 13 008 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 042 441 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 3 633 800 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 4 100 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 4 231 759 | EUR |
| Summe Kapitel 18 16 (BAU) | 543 025 598 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 261 258 917 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 32 558 400 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 27 641 600 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 221 566 681 | EUR |
| Summe Kapitel 18 16 (Gerät) | 54 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 54 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | – | EUR |

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 711 07 811 | Polizeistation Flörsheim | — | — | —<br>3 811 |
| 711 15 811 | Finanzamt Fulda<br>Umbau und Verlagerung der FIS und T-FIS | — | — | —<br>207 484 |
| 711 17 811 | Burg Felsberg<br>Neubau einer Toilettenanlage | — | — | —<br>25 407 |
| 721 06 811 | Behördenzentrum Idstein<br>Erweiterungsbau für das Amtsgericht und für die Polizeistation mit Altbausanierung | — | — | 52 000<br>237 723 |
| 722 08 811 | Grundinstandsetzung und Umbau der Liegenschaft Luisenstraße 9-11 in Wiesbaden für die Nutzung durch den Staatsgerichtshof | — | — | —<br>273 182 |
| 723 01 811 | IV. Bereitschaftspolizei Kassel, Frankfurter Straße 365 | — | — | —<br>175 552 |
| 755 01 811 | Neubau eines Justizzentrums in Kassel | — | — | —<br>— |
| 755 04 811 | Neubau Behördenzentrum Heppenheim | — | — | —<br>— |
| 755 05 811 | Hessische Landesvertretung, Neuunterbringung bei der EU in Brüssel | — | — | —<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 18 16 | 31 741 600 | 36 246 200 | 42 622 200<br>22 637 961 |

# Kapitel 18 16
# Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 18 16** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | 737 800 | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | 19 000 | 1 090 000<br>175 552 |
| **Gesamteinnahmen** | | — | 756 800 | 1 090 000<br>175 552 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 4 100 000 | 3 633 800 | 770 000<br>204 441 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | 27 641 600 | 32 558 400 | 41 852 200<br>22 433 519 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | 54 000 | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 31 741 600 | 36 246 200 | 42 622 200<br>22 637 961 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -31 741 600 | -35 489 400 | -41 532 200<br>-22 462 409 |

**Abschluss für den Abschnitt Ressorts**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 01 | Bauten im Bereich des Hessischen Landtags | — | — | — | — | — |
| 18 02 | Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten | — | — | — | — | — |
| 18 03 | Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport | — | — | — | 609.000 | 609.000 |
| 18 04 | Bauten im Bereich des Kultusministeriums | — | — | — | — | — |
| 18 05 | Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa | — | — | — | 3.000.000 | 3.000.000 |
| 18 07 | Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | — | — | — | — | — |
| 18 09 | Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | — | — | — | — | — |
| 18 11 | Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs | — | — | — | — | — |
| 18 15 | Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst | — | — | — | 560.200 | 560.200 |
| 18 16 | Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements | — | — | 737.800 | 19.000 | 756.800 |
| | Insgesamt: | — | — | 737.800 | 4.188.200 | 4.926.000 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | 452.000<br>— | — | 700.000 | — | — | 1.152.000 | -1.152.000 |
| — | —<br>— | — | 42.000 | — | — | 42.000 | -42.000 |
| — | —<br>— | — | 2.698.000 | — | — | 2.698.000 | -2.089.000 |
| — | 596.100<br>— | — | — | — | — | 596.100 | -596.100 |
| — | 4.865.000<br>— | — | 16.774.600 | — | — | 21.639.600 | -18.639.600 |
| — | 48.600<br>— | — | 3.260.000 | — | — | 3.308.600 | -3.308.600 |
| — | 1.805.500<br>— | — | — | — | — | 1.805.500 | -1.805.500 |
| — | 9.400<br>— | — | — | — | — | 9.400 | -9.400 |
| — | 1.062.600<br>— | — | 25.862.900 | — | — | 26.925.500 | -26.365.300 |
| — | 3.633.800<br>— | — | 32.558.400 | 54.000 | — | 36.246.200 | -35.489.400 |
| — | 12.473.000<br>— | — | 81.895.900 | 54.000 | — | 94.422.900 | -89.496.900 |

**Abschluss für den Abschnitt Ressorts**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 01 | Bauten im Bereich des Hessischen Landtags | — | — | — | — | — |
| 18 02 | Bauten im Bereich des Hessischen Ministerpräsidenten | — | — | — | — | — |
| 18 03 | Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport | — | — | — | 609.000 | 609.000 |
| 18 04 | Bauten im Bereich des Kultusministeriums | — | — | — | — | — |
| 18 05 | Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa | — | — | — | — | — |
| 18 07 | Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung | — | — | — | — | — |
| 18 09 | Bauten im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | — | — | — | — | — |
| 18 11 | Bauten im Bereich des Hessischen Rechnungshofs | — | — | — | — | — |
| 18 15 | Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst | — | — | — | — | — |
| 18 16 | Bauten im Bereich des Hessischen Immobilienmanagements | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | — | — | 609.000 | 609.000 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | 60.000<br>— | — | — | — | — | 60.000 | -60.000 |
| — | —<br>— | — | — | — | — | — | — |
| — | —<br>— | — | 3.400.000 | — | — | 3.400.000 | -2.791.000 |
| — | 168.000<br>— | — | — | — | — | 168.000 | -168.000 |
| — | 3.873.900<br>— | — | 8.820.000 | — | — | 12.693.900 | -12.693.900 |
| — | —<br>— | — | 4.175.000 | — | — | 4.175.000 | -4.175.000 |
| — | 600.000<br>— | — | — | — | — | 600.000 | -600.000 |
| — | —<br>— | — | — | — | — | — | — |
| — | 1.942.500<br>— | — | 32.558.500 | — | — | 34.501.000 | -34.501.000 |
| — | 4.100.000<br>— | — | 27.641.600 | — | — | 31.741.600 | -31.741.600 |
| — | 10.744.400<br>— | — | 76.595.100 | — | — | 87.339.500 | -86.730.500 |

# Kapitel 18 17
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **18 17** | **Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 51 811 | Vermischte Einnahmen | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 341 01 133 | Beiträge für Investitionen | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Hochschule RheinMain | | | |
| 341 02 133 | Beiträge für Investitionen | — | — | 2 200 000<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Für die Interimsmaßnahmen bei den beiden Baumaßnahmen 18 17 - 741 01 und 741 02 sollten aus dem Wirtschaftsplan der Hochschule RheinMain im Haushaltsjahr 2011 Mittel in Höhe von 2.200.000 EUR zugeführt und anteilig den beiden Maßnahmen zugeteilt werden. Die Zuführung durch die Hochschule RheinMain ist im Haushaltsjahr 2012 erfolgt. | | | |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 18 17 | — | — | 2 200 000<br>— |

# Kapitel 18 17
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

## A U S G A B E N

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

519 02 133 Forschungsanstalt Geisenheim. . . . . — 60 000 211 000
5 503

**Erläuterungen:**

**BU**

HU-Bau vom 30.11.1998
auf der Grundlage des Energiekonzeptes vom November 1995 mit Umstellung von Öl auf Gas. . . . . 1 495 000 EUR
HU-Bau vom 25.06.2003
Sanierung der Heizungsanlage im Fachgebiet Rebenzüchtung. . . 214 000 EUR
HU-Bau vom 11.11.1991
Sanierung Rheinpumpwerk. . . . . 61 500 EUR
HU-Bau vom 21.10.2002
Verputzen von Teilflächen Hauswand, Teilerneuerung Simmskasten sowie Anstrich der Außenfensterflächen, Simmskasten, Klappläden, Dachgauben und Wandflächen des Gebäudes im Fachgebiet Rebenzüchtung, Eibinger Weg 1. . . . . 114 000 EUR
Geschätzte Kosten vom 11.04.2007
Brandschutzmaßnahmen im Gebäude 5901 (Hauptverwaltung) und Erneuerung der elt. Anlage im KG, EG und 1.OG.. . . . . 340 000 EUR
ES-Bau vom 16.08.2006
Abbruch der Fußgängerbrücke Park von Lade-Straße zum Gebäudekomplex Bretanostraße und Errichtung eines Funkmastes zum Aufbau einer Funkverbindung anstelle des Baus einer neuen Kabelbrücke. . . . . 151 000 EUR
Geschätzte Kosten vom 11.04.2007
Brandschutzmaßnahmen im Gebäude 5903 (fehlende Brandschutztüren zum Treppenhaus, fehlender 2. Fluchtweg, fehlende Verkleidung der Holztreppen). . . . . 289 000 EUR
NES-Bau, geschätzt vom 24.10.2006
Dachsanierung am Gebäude 5903. . . . . 353 000 EUR
NES-Bau vom 17.12.2007 zur HU-Bau vom 30.11.1998
Mehrkosten für Zusatzleistungen Gebäudeautomation. . . . . 77 200 EUR
Summe (Bau). . . . . 3 094 700 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 3 034 700 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 60 000 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . – EUR

519 06 133 Hochschule RheinMain 106 000 370 000 1 476 000
Umsetzung Brandschutzkonzept im Gebäude der ehemaligen Landesbibliothek Wiesbaden. . . . . —

**Erläuterungen:**

Die Baumaßnahme dient zur Umsetzung des Brandschutzkonzeptes. Neben dem Einbau einer Nebellöschanlage in den Magazingeschossen wird eine gesonderte bauliche Sicherung der besonders wertvollen Buchbestände durchgeführt.

**BU**

Geschätzte Gesamtkosten. . . . . 1 476 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 1 000 000 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 370 000 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 106 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . – EUR

# Kapitel 18 17
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

## Baumaßnahmen

741 01 133 Standort Rüsselsheim
Grundinstandsetzung und Umbau des Gebäudes A. . . . . 8 150 000 | 5 000 000 | 3 300 000 / 271 455

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr EUR | EUR | EUR |
| 2014 | 6 000 000 | — |
| 2015 — | 6 000 000 | 6 000 000 |
| 2016 3 000 000 | 250 000 | 3 914 000 |
| 2017 / 2017ff — | — | — |
| 2018ff — | | |
| Gesamt 3 000 000 | 12 250 000 | 9 914 000 |

**Erläuterungen:**

Das Bauvorhaben ist erforderlich zwecks Herrichtung weiterer Hörsäle, Labor- und Arbeitsräume, die den modernsten Anforderungen an Lehre und Forschung genügen.
Für die Interimsmaßnahme hat die Hochschule RheinMain im Haushaltsjahr 2012 aus dem Wirtschaftsplan für das Gebäude A eine anteilige Mitfinanzierung von der Gesamteinnahme in Höhe von 2.200.000 EUR zugewiesen (vgl. Titel - 341 02).

**Bau**

| | |
|---|---|
| ES-Bau vom 06.03.2006. . . . . | 7 360 000 EUR |
| NES-Bau vom 08.12.2009 | |
| Mehrkosten durch erweiterten Sanierungsumfang. . . . . | 18 415 000 EUR |
| Summe (Bau). . . . . | 25 775 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 2 710 030 EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 5 000 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | 8 150 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 9 914 970 EUR |

**Gerät**
Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 02.03.2011: 2.767.200 EUR

741 02 133 Standort Rüsselsheim
Grundinstandsetzung und Umbau des Gebäudes B. . . . . 3 520 000 | 4 000 000 | 2 700 000 / 100 799

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr EUR | EUR | EUR |
| 2014 | 1 000 000 | — |
| 2015 — | 500 000 | 940 000 |
| 2016 — | — | — |
| 2017 / 2017ff — | — | — |
| 2018ff — | | |
| Gesamt — | 1 500 000 | 940 000 |

**Erläuterungen:**

Das Bauvorhaben ist erforderlich aufgrund der abgängigen Bausubstanz.
Darüber hinaus dient die Maßnahme einer teilweisen Konzentration und Verdichtung der am Standort Rüsselsheim untergebrachten Fachbereiche und führt so zu einer verbesserten Nutzung der vorhandenen Ressourcen.
Für die Interimsmaßnahme hat die Hochschule RheinMain im Haushaltsjahr 2012 aus dem Wirtschaftsplan für das Gebäude B anteilig eine Mitfinanzierung aus den Gesamtkosten in Höhe von 2.200.000 EUR zugewiesen (vgl. Titel - 341 02).

# Kapitel 18 17
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 06 03.2006 | 3 219 000 | EUR |
| NES-Bau vom 08.12.2009 | | |
| Mehrkosten durch erweiterten Sanierungsumfang | 6 291 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 9 510 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 049 975 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 4 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 3 520 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 940 025 | EUR |

**Gerät**
Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 02.03.2011: 413.500 EUR

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 758 10 133 | Fachbereiche Geisenheim<br>Zentrales Instituts- und Laborgebäude | | 215 000 | 650 000 | 600 000<br>307 432 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| 1. TES-Bau vom 08.02.2005 | | |
| Neubau | 15 917 000 | EUR |
| 1. NES-Bau vom 16.05.2008 zur 1. TES-Bau | | |
| Mehrkosten durch Marktpreisentwicklung, Muster 11 | 1 054 000 | EUR |
| 2. NES-Bau vom 08.12.2008 zur 1. TES-Bau | | |
| Mehrkosten für bauliche Anpassungen im Laborbereich, für automatische Schließfunktionen bei Türen und Ausüstung der GLT-Stationen mit einem Rechner | 141 000 | EUR |
| 2. TES-Bau, geschätzt | | |
| Neubau eines Feld- und Außenlaborgebäudes für den Fachbereich Obstbau | 929 500 | EUR |
| 3. NES-Bau vom 03.02.2011 zur 1. TES-Bau | | |
| Mehrkosten durch baubedingte Erfordernisse | 873 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 18 914 500 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 18 049 500 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 650 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 215 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

**Gerät**
Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 06.05.2008: 2.170.000 EUR

## Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 821 01 133 | Erwerb von Grundstücken | | — | — | —<br>— |

# Kapitel 18 17
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Erläuterungen:**

**Kapitelsummen**

| | | |
|---|---|---|
| Summe Kapitel 18 17 (BU) | 4 570 700 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 4 034 700 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 430 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 106 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | – | EUR |
| Summe Kapitel 18 17 (BAU) | 54 199 500 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 21 809 505 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 9 650 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 11 885 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 10 854 995 | EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | Gesamtausgaben Kapitel 18 17 | 11 991 000 | 10 080 000 | 8 287 000<br>685 190 |

## Abschluss Kapitel 18 17

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | 2 200 000<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | 2 200 000<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 106 000 | 430 000 | 1 687 000<br>5 503 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | 11 885 000 | 9 650 000 | 6 600 000<br>679 687 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 11 991 000 | 10 080 000 | 8 287 000<br>685 190 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -11 991 000 | -10 080 000 | -6 087 000<br>-685 190 |

**Kapitel 18 19**
**Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda**

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **18 19** | **Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 51 811 | Vermischte Einnahmen. . . . . | — | — | — |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 341 01 133 | Beiträge für Investitionen. . . . . | — | — | — |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Hochschule Fulda | | | |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 18 19. . . . . | — | — | — |

# Kapitel 18 19
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## A U S G A B E N

### Baumaßnahmen

**n e u**

722 07 133 **Hochschule Fulda** — 7 170 000 | 9 000 000 | 8 000 000 / 7 664 752

**Neubau der Hochschul- und Landesbibliothek, zentraler und publikumsnaher Einrichtungen sowie Erneuerung der Erschließungs- und Außenanlagen. . . . . .**

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr EUR | EUR | EUR |
| 2014 | 2 000 000 | — |
| 2015 1 000 000 | — | 1 000 000 |
| 2016 — | — | 500 000 |
| 2017 / 2017ff — | — | — |
| 2018ff — | | |
| Gesamt 1 000 000 | 2 000 000 | 1 500 000 |

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme war von 2009 bis 2012 im Sonderinvestitionskapitel 18 27 – 721 06 etatisiert.

Mit dem Neubauvorhaben sollen die verschiedenen Außenstellen der Bibliotheken aufgelöst und mit den zentralen publikumsnahen Einrichtungen wie der Mensa und der Studienberatung an einem zentralen Ort auf dem Campus untergebracht werden.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| 1. TES-Bau vom 26.02.2010 | | |
| Herstellung von PKW-Stellplätzen auf dem ehemaligen ITRA-Gelände durch Umbau eines Lagergebäudes und Herrichung von Freiflächen einschließlich Zu- und Abfahrtsstraße entlang der Bahnstrecke.. | 4 780 000 | EUR |
| NES-Bau zur 1. TES-Bau, geschätzt | | |
| Minderkosten | -402 500 | EUR |
| 2. TES-Bau vom 30.03.2010 | | |
| Neubau | 35 488 000 | EUR |
| NES-Bau zur 2. TES-Bau, geschätzt | | |
| Mehrkosten durch aktive Komponenten | 402 500 | EUR |
| Summe (Bau) | 40 268 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 21 567 647 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 9 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 7 170 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 2 530 353 | EUR |

**Gerät**

Die Kosten der Erstausstattung für Bauten mit Gerät werden ab dem Haushaltsjahr 2013 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

| | | |
|---|---|---|
| ES-Gerät vom 06.04.2011 | | |
| Die Summe der ES-Gerät beinhaltet keine aktiven Komponenten | 1 428 300 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 1 428 300 | EUR |

# Kapitel 18 19
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 821 01 133 | Erwerb von Grundstücken | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | **Kapitelsummen** | | | |
| | Summe Kapitel 18 19 (BAU) 40 268 000 EUR<br>Bewilligt bis 2012 21 567 647 EUR<br>Haushaltsansatz 2013 9 000 000 EUR<br>Haushaltsansatz 2014 7 170 000 EUR<br>Vorbehalt 2015ff 2 530 353 EUR<br>Summe Kapitel 18 19 (Gerät) 1 428 300 EUR<br>Bewilligt bis 2012 – EUR<br>Haushaltsansatz 2013 – EUR<br>Haushaltsansatz 2014 – EUR<br>Vorbehalt 2015ff 1 428 300 EUR | | | |
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 722 06 136 | Umbau der Gebäude L,M,N,O und P | — | — | —<br>111 962 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 18 19 | 7 170 000 | 9 000 000 | 8 000 000<br>7 776 715 |

## Kapitel 18 19
## Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda

| **Kapitel** Titel / Funkt.-Kennziffer | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

### Abschluss Kapitel 18 19

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | —<br>— |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | 7 170 000 | 9 000 000 | 8 000 000<br>7 776 715 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 7 170 000 | 9 000 000 | 8 000 000<br>7 776 715 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -7 170 000 | -9 000 000 | -8 000 000<br>-7 776 715 |

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **18 22** | **Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 51 811 | Vermischte Einnahmen. . . . . | — | — | —<br>— |
| 131 03 133 | Erlöse aus der Veräußerung von Altliegenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in Bockenheim. . . . . .<br>In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben bei Titel 821 01 geleistet werden. § 35 Abs. 1 Satz 1 LHO findet keine Anwendung. | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 282 01 133 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland. . . . . . | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Die Spendenmittel werden zu Gunsten des Norbert Wollheim Memorials vereinnahmt für Zwecke der nachfolgend aufgeführten Baumaßnahmen der 1. Ausbaustufe Campus Westend: Neubau House of Finance (Titel - 755 05), Neubau für die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (Titel - 755 06), Neubau eines Hörsaalzentrums (weggefallener Titel - 755 07) und Erweiterungsbau für das Casino (weggefallener Titel - 755 09). Mehrkosten für das Memorial sind auch über Spendeneinnahmen zu finanzieren. Die Spende in Höhe von 65.000 EUR ist in 2010 dem Einnahmetitel zugeführt worden. | | | |
| 282 03 133 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland. . . . . | — | — | —<br>307 330 |
| | **Erläuterungen:**<br>Die Spendenmittel und Zuschüsse werden zu Gunsten des Sigmund - Freud - Instituts vereinnahmt. Es wird mit einem Gesamtbetrag i.H.v. 750.000 EUR gerechnet, davon werden 300.000 EUR durch eine Spendenaktion der F.A.Z. getragen.<br>Im Haushaltsjahr 2011 ist eine Zuführung in Höhe von 307.330,96 EUR erfolgt. Der Restbetrag kann erst in Ratenzahlungen in den kommenden Haushaltsjahren zur Verfügung gestellt werden. | | | |
| 282 04 133 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland. . . . . | 1 500 000 | 1 500 000 | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Ein Kostenteil für die Maßnahme "Neubau eines Forschungsbaus für das Pädiatrische Zentrum für Stammzellentransplantation und Zelltherapie (PZStZ) für den Fachbereich Medizin auf dem Campus Niederrad", (Titel 755 23) Transplantationsbetten in Höhe von rund 4,5 Mio. EUR wird nicht vom Bund mitfinanziert. Für diesen liegt eine private Spendenzusage in dieser Höhe vor. Die Einnahme wird ab dem Haushaltsjahr 2013 ff. erfolgen. | | | |

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 331 42 133 | Zuweisungen des Bundes für Forschungsbauten an Hochschulen gemäß Artikel 91 b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Grundgesetz (neue Forschungsvorhaben). . . . . | 11 727 300 | 10 632 200 | 17 371 300<br>16 253 269 |
| | **Erläuterungen:**<br>Die Zuweisungen des Bundes erfolgen für die gemeinsame Förderung von Bund und Ländern für Forschungsbauten an Hochschulen für Bau- und Geräteerstausstattungskosten.<br>Im Haushaltsjahr 2013 führt der Bund 10.632.251 EUR und im Haushaltsjahr 2014 führt der Bund 11.727.335 EUR zu.<br>Hierzu gehören aufgrund der Entscheidung der Gemeinsamen Wiessenschaftskonferenz (GWK) folgende Maßnahmen:<br>Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Neubau für das Exzellenzcluster Makromolekulare Komplexe auf dem Campus Riedberg (18 22 - 755 19),<br>Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Neubau für das Exzellenzcluster Herausbildung normativer Ordnungen auf Campus Westend (1822 - 755 20),<br>Klinikum der Johann-Wolfgang-Goethe Universität Frankfurt am Main, Neubau für das Exzellenzcluster European Cardiovascular Science Center (Kapitel 1822 - 755 21),<br>Technische Universität Darmstadt, Neubau für das Exzellenzcluster Hochleistungsrechner am Standort Lichtwiese (1823 - 728 01),<br>Technische Universität Darmstadt, Neubau für das Exzellenzcluster Smart Interfaces am Standort Lichtwiese (1823 - 728 02),<br>Philipps-Universität Marburg, Neubau für das Exzellenzcluster Zentrum für Tumor- und Immunbiologie auf den Lahnbergen (1825 - 755 01),<br>Philipps-Universität Marburg, Neubau für das Exzellenzcluster Forschungsbau Deutscher Sprachatlas (1825 - 755 02),<br>Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Neubau eines Forschungsbaus für das Pädiatrische Zentrum für Stammzellentransplantation und Zelltherapie (1822 755 23). | | | |
| 331 43 133 | Zuweisung des Bundes für den Neu- und Ausbau der Hochschulen einschl. Hochschulkliniken im Rahmen der Festbetragsfinanzierung gemäß Artikel 143 c Grundgesetz in Verbindung mit § 2 Abs. 1 Satz 1 Entflechtungsgesetz. . . . . | 30 036 000 | 30 036 000 | 30 036 000<br>30 036 000 |
| | **Erläuterungen:**<br>Bund und Länder prüfen gemäß § 6 Abs. 1 des Entflechtungsgesetzes gemeinsam bis Ende 2013, in welcher Höhe die Beträge für den Zeitraum vom 01. Januar 2014 bis zum 31. Dezember 2019 zur Aufgabenerfüllung der Länder noch angemessen und erforderlich sind. | | | |
| 341 02 133 | Beiträge für Investitionen. . . . . | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Fachhochschule Frankfurt am Main | | | |
| 341 03 133 | Beiträge für Investitionen. . . . . | — | — | —<br>— |

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main.<br>Die Universität Frankfurt am Main hat im Haushaltsjahr 2010 den Betrag in Höhe von 57.100 EUR für die 2. NES-Bau für die Abwasserbehandlungsanlage der Maßnahme "Erschließungsmaßnahmen und Herrichtung der Außenanlagen auf dem Campus Westend - Titel 755 11 -" dem Einnahmetitel zugeführt. | | | |
| 341 04 133 | Beiträge für Investitionen. . . . . | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Kunsthochschulen | | | |
| 341 05 133 | Beiträge für Investitionen. . . . . | — | — | —<br>250 000 |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Die Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main erfolgte im Haushaltsjahr 2008 zwecks Finanzierung eines Teils der Erstausstattung bei der Baumaßnahme "Neubau für die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften auf dem Campus Westend" (Titel - 755 06) in Höhe von 1.580.100 EUR.<br>Für zusätzliche Nutzerforderungen (höhere technische und bauliche Ausbaustandards und Ausbau der Dachterrasse) ist eine Zuweisung aus dem Wirtschaftsplan der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in Höhe von 250.000 EUR für die Maßnahme "Neubau für das Exzellenzcluster Herausbildung normativer Ordnungen auf dem Campus Westend" (Titel - 755 20) im Haushaltsjahr 2011 erfolgt. | | | |
| 341 06 133 | Beiträge für Investitionen. . . . . | — | — | —<br>198 000 |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Die Zuführung des Fachbereichs Medizin der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in Höhe von 142.700 EUR erfolgte in 2009 zwecks Finanzierung von funktionalen Verbesserungen und Umbauten von Laborbereichen bei der Baumaßnahme "Erweiterung und Sanierung des Zentralgebäudes, Haus 23; Teilvorhaben Sanierung der Forschungsgebäude 74 und 75".<br>Für die Errichtung eines Interimshörsaals und dessen Ausstattung hat der Fachbereich Medizin der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main diesem Einnahmetitel die hälftigen Kosten (Bau: 198.000 EUR) in 2011 zugeführt. Die Geräteumsetzung für den Interimshörsaal wird in 2013 um 87.000 EUR reduziert. | | | |
| 341 08 133 | Beiträge für Investitionen. . . . . | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Universität Frankfurt am Main<br>Die Universität Frankfurt am Main wird für die Geräteerstausstattung 270.000 EUR für die Maßnahme "Neubau eines Hörsaalgebäudes und einer Bereichsbibliothek mit Cafeteria auf dem Campus Riedberg" (siehe Titel 755 13) in 2013 zuführen. | | | |
| **n e u** | | | | |
| 341 09 133 | **Beiträge für Investitionen. . . . . .** | 1 955 900 | 2 907 500 | —<br>— |
| | In Höhe der Mehreinnahmen können Mehrausgaben bei der betreffenden Baumaßnahme geleistet werden. | | | |

# Kapitel 18 22
## Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Erläuterungen:**

Zugunsten der Maßnahme Neubau eines Lehr-,Lern- und Prüfungszentrums (MEDICUM) (siehe Titel 755 25) auf dem Campus Niederrad werden aus dem Wirtschaftsplan der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main zu Lasten des Fachbereichs Medizin für die 1. TES-Bau 2.907.543 EUR zwecks Erstellung der Dekanatsflächen im MEDICUM im Haushaltsjahr 2013 zugeführt. Zuweisungen in Höhe von 1.955.929 EUR werden im Haushaltsjahr 2014 für die 2. TES-Bau zugunsten zusätzlicher Nutzerforderungen zugeführt.
Daneben werden in den Jahren 2014 ff. 233.333 EUR aus dem Wirtschaftsplan der J W G-Universität Frankfurt am Main und 233.333 EUR vom Studentenwerk für die Cafetheke zugeführt.
Für die Geräteerstausstattung werden 164.000 EUR zugeführt.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 342 | 01 | 132 | Zuschuss aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums | — | — | —<br>3 400 300 |

**Erläuterungen:**

Die Zuführung erfolgte für die veranschlagte Maßnahme "Zentralbau, Erweiterungsbau für das Zentralgebäude, Sanierung der Forschungsgebäude 74 und 75, Umbauten zur Funktionsverbesserung in den Sockelgeschossen, Haus 23" (Titel 721 11; Zuführung insgesamt: 7.669.400 EUR) Restfinanzierung in 2009.
Von den zusätzlichen Mehrkosten in der NES-Bau zur 6. THU-Bau für die Sanierung der Sockelgeschosse mit einem Betrag in Höhe von 5.210.000 EUR sind im Haushaltsjahr 2011 aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums 3.400.300 EUR finanziert worden. (Titel -721 11)

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 342 | 05 | 132 | Zuschuss aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Die Zuführung erfolgt zu Gunsten der bei Titel -721 11 veranschlagten Baumaßnahme "Universitätsklinikum Zentralbau (Haus 23) - Erweiterungsbau für das Zentralgebäude - Sanierung der Gebäude 7 und 8 - Sanierung der Forschungsgebäude 74 und 75 - Umbauten zur Funktionsverbesserung in den Sockelgeschossen".

Zuführung Titel 721 11:
Von den Mehrkosten in Höhe von ca. 1.630.000 EUR zur 5. THU-Bau sowie zur 6. THU-Bau wird der Landesanteil aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums finanziert. Im Januar 2009 sind die im Ansatz enthaltenen 770.000 EUR eingegangen, Rest nach Abrechnung.
Von den Mehrkosten in Höhe von 3.664.600 EUR der 1. TES-Gerät (zur 6. THU-Bau) wird der Landesanteil aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums finanziert. In 2009 1.832.000 EUR, Rest nach Abrechnung.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 342 | 08 | 132 | Beiträge für Investitionen | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 381 | 01 | 890 | Zuführung aus dem Kapitel 1701 - 981 09 | 3 706 000 | 1 871 000 | 950 000<br>— |

**Erläuterungen:**

Zuführung aus dem "Zukunftsfonds Hessen" (vgl. Titel 755 23 - Neubau eines Forschungsbaus für das Pädiatrische Zentrum für Stammzellentransplantation und Zelltherapie (PZStZ) für den Fachbereich Medizin auf dem Campus Niederrad).

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 341 07 131 | Beiträge für Investitionen | — | — | — 110 530 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 18 22 | 48 925 200 | 46 946 700 | 48 357 300 50 555 429 |

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## AUSGABEN

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 519 | 10 | 133 | Hochschule für Musik und Darstellende Kunst | 3 000 000 | 1 000 000 | 1 502 000<br>18 007 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | — | — |
| 2015 | 900 000 | — | 900 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 900 000 | — | 900 000 |

**Erläuterungen:**

**BU**

| | | | |
|---|---|---|---|
| HU-Bau vom 11.10.1997 | | | |
| Sanierung der Kellerräume im Haus B. | 384 000 | EUR | fertiggestellt. |
| HU-Bau vom 30.01.2001 | | | |
| Sanierung der Kellerräume im Haus C. | 348 700 | EUR | |
| Geschätzte Kosten | | | |
| Sanierung Raum B 203 sowie Herrichtung zu einem multifunktionalen Saal im Konzertsaalgebäude (B). | 292 000 | EUR | |
| ES-Bau vom 14.07.2005 | | | |
| Sanierung des Verwaltungsgebäudes C, Eschersheimer Landstraße 29 - 39. | 2 658 000 | EUR | |
| ES-Bau vom 19.10.2005 | | | |
| Umbau Ballettsäle 1 und 2 im Gebäude A. | 117 000 | EUR | |
| ES-Bau vom 13.06.2005 | | | |
| Erneuerung der DDC-Steuerungsanlage zur Regelung der techn. Anlagen im Gebäude A. | 148 500 | EUR | |
| ES-Bau vom 15.07.2005 | | | |
| Sanierung der Außenfassade Verwaltungsgebäude C. | 1 093 000 | EUR | |
| ES-Bau vom 06.02.2007 | | | |
| Brandschutzmaßnahmen im Gebäude A. | 3 895 000 | EUR | |
| NES-Bau zur ES-Bau vom 14.07.2005, geschätzt | | | |
| Herrichtung eines Combo-Raumes im Verwaltungsgebäude C. | 403 000 | EUR | |
| NES-Bau zur ES-Bau vom 14.07.2005, geschätzt | | | |
| Einbau einer Innenaufzugsanlage im Verwaltungsgebäude C. | 340 600 | EUR | |
| NES-Bau zur ES-Bau vom 06.02.2007, Minderkosten geschätzt | | | |
| Brandschutzmaßnahmen im Gebäude A. | -15 000 | EUR | |
| NES-Bau vom 04.02.2009 zur ES-Bau vom 19.10.2005 | | | |
| Ballettsäle 1 und 2 im Gebäude A, Mehrkosten durch Mehrwertsteuererhöhung, Lohn- und Stoffpreissteigerung. | 15 000 | EUR | |
| Summe (Bau). | 9 679 800 | EUR | |
| Bewilligt bis 2012. | 4 778 932 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2013. | 1 000 000 | EUR | |
| Haushaltsansatz 2014. | 3 000 000 | EUR | |
| Vorbehalt 2015 ff | 900 868 | EUR | |

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 519 15 133 | Hochschule für Gestaltung in Offenbach, Seminargebäude Schlossstraße 31 | 634 000 | 351 300 | 371 000<br>— |

**Erläuterungen:**

**BU**

HU-Bau vom 07.05.2003
Beseitigung von Wasserschäden sowie Sanierung des Abwassernetzes . . . 126 000 EUR
HU-Bau vom 25.04.2003
Sanierung der Toilettenanlage im Westflügel einschl. Erneuerung der Wasser-, Heizungs-, Abwasser- und Elektroinstallationen . . . 194 000 EUR
HU-Bau vom 08.05.2003
Sanierung der Fassade und Erneuerung der Fenster . . . 2 204 000 EUR
geschätzte Kosten vom 22.03.2006
Grundrenovierung der Aula . . . 504 000 EUR
geschätzte Kosten
Umluftkühlung und Sonnenschutz . . . 360 000 EUR
Summe (Bau) . . . 3 388 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . 2 402 700 EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . 351 300 EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . 634 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . – EUR

**Baumaßnahmen**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 721 11 132 | Universitätsklinikum Frankfurt am Main, Zentralbau (Haus 23) - Erweiterungsbau für das Zentralgebäude - Sanierung der Gebäude 7 und 8 - Sanierung der Forschungsgebäude 74 u. 75 - Umbauten zur Funktionsverbesserung in den Sockelgeschossen | 19 464 000 | 35 784 000 | 32 118 800<br>40 596 010 |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 5 000 000 | — |
| 2015 | 2 000 000 | 1 000 000 | 3 500 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 2 000 000 | 6 000 000 | 3 500 000 |

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

**Erläuterungen:**

Von den Gesamtkosten (ursprünglich auf 219.855.500 EUR geschätzt) wurde bis einschließlich 2009 ein Betrag in Höhe von 7.669.400 EUR für Bauunterhaltungsaufwand aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums finanziert. Siehe Titel 342 01.
Bei den Mehrkosten in der NES-Bau zur 5. THU-Bau wird von ca. 1.630.000 EUR der Landesanteil vom Klinikum übernommen. Siehe Titel 342 05.
Bei den Mehrkosten in der NES-Bau zur 6. THU-Bau wird von ca. 1.630.000 EUR der Landesanteil vom Klinikum übernommen. Siehe Titel 342 05.
Die genauen Kosten hierfür können bei diesen beiden Nachträgen erst nach Schlussrechnung der 5. und 6. Teilentscheidungsunterlagen, einschl. Nachträgen, ermittelt werden.
Mehrkosten in Höhe von 1.782.000 EUR werden durch Minderkosten beim Titel 1822 - 721 05, Haus 23, Bettengeschosse, gedeckt.
Die Durchführung von Haus 8 wird nach Absprache mit dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst nicht erfolgen.
Die zusätzlichen Mehrkosten in der NES-Bau zur 5. THU-Bau für die funktionalen Verbesserungen und Umbauten von Laborbereichen mit einem geschätzten Betrag in Höhe von 142.700 EUR sind vom Fachbereich Medizin der Johann Wolfgang Goethe-Universität in 2009 dem Einzelplan 18 zugeführt worden. Siehe Titel 341 06.
Von den zusätzlichen Mehrkosten in der NES-Bau zur 6. THU-Bau für die Sanierung der Sockelgeschosse mit einem Betrag in Höhe von 5.210.000 EUR sind 3.400.300 EUR im Haushaltsjahr 2011 aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums finanziert worden. Siehe Titel 342 01.
Für die Errichtung eines Interimshörsaals und dessen Ausstattung hat der Fachbereich Medizin der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main dem Einnahmetitel 341 06 die hälftigen Kosten für den Bau in Höhe von 198.000 EUR im Haushaltsjahr 2011 zugeführt.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| 1. THU-Bau vom 05.05.2000<br>Neubau Hörsaalgebäude | 4 936 000 | EUR |
| 2. THU-Bau vom 05.05.2000<br>Abriss Haus 25 | 2 980 300 | EUR |
| 3. THU-Bau vom 05.05.2000<br>Vorgezogene Maßnahmen | 5 049 500 | EUR |
| 4. THU-Bau vom 15.01.2001<br>Neubau Haus 25 (interdisziplinäres Forschungs- und Laborgebäude) | 16 008 500 | EUR |
| 5. THU-Bau vom 31.07.2001<br>Sanierung Haus 74 und Haus 75 | 19 325 000 | EUR |
| 6. THU-Bau vom 15.12.2000<br>Erweiterungsbau, I. BA (Süd und Ost) | 171 065 600 | EUR |
| 7. THU-Bau vom 15.01.2001<br>Planungskosten, II. Bauabschnitt | 1 223 000 | EUR |
| 8. THU-Bau, vom 16.04.2002<br>Sanierung Gebäude 7 und 8 | 19 769 000 | EUR |
| NES-Bau vom 11.01.2008 zur 1. THU-Bau<br>Mehrkosten durch höhere Vergaben, Massenmehrungen und höhere Baunebenkosten | 1 686 500 | EUR |
| NES-Bau zur 2. THU-Bau, geschätzt<br>Minderkosten | -378 000 | EUR |
| NES-Bau vom 27.03.2008 zur 3. THU-Bau<br>Minderkosten bei "Vorgezogene Maßnahmen", einschließlich Entfall der Treppe Tiefkai | -71 500 | EUR |
| NES-Bau zur 4. THU-Bau, geschätzt<br>Minderkosten beim Haus 25, Forschungs- und Laborgebäude | -595 000 | EUR |
| NES-Bau zur 5. THU-Bau, geschätzt<br>Mehrkosten bei den Häusern 74 und 75 (einschl. Nutzerforderungen) | 5 989 000 | EUR |
| 1. NES-Bau vom 04.12.2009 zur 6. THU-Bau<br>Mehrkosten beim Erweiterungsbau I. BA (Süd und Ost) und Sanierung der Sockelgeschosse | 81 975 000 | EUR |

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

2. NES-Bau vom 18.09.2009 zur 6. THU-Bau
Mehrkosten für Stromversorgung und Schadstoffentsorgung. . . . 46 911 000 EUR
3. NES-Bau vom 23.08.2010 zur 6. THU Bau
Errichtung eines Interimshörsaals. . . . . 396 000 EUR
4. NES-Bau vom 30.11.2011 zur 6. THU Bau
Mehrkosten für Betriebs-/ medizintechnische Anpassungen, bautechnische Erfordernisse, zusätzliche Abbruch- und Rohbauleistungen und Betonsanierung. . . . . 32 701 000 EUR
NES-Bau zur 7. THU-Bau, geschätzt
Minderkosten bei den Planungskosten des II. Bauabschnittes. . . -367 000 EUR
NES-Bau zur 8. THU-Bau, geschätzt
Minderkosten durch Entfall der Teilmaßnahme Haus 8. . . . . -13 000 000 EUR
Summe (Bau). . . . . 395 603 900 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 336 855 526 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 35 784 000 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 19 464 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 3 500 374 EUR

**Gerät**
Nachrichtlich:
Die 1. TES-Gerät vom 27.05.2003 ist mit 3.664.600 EUR Mehrkosten haushaltsrechtlich anerkannt worden. Der Landesanteil der Mehrkosten wird aus dem Wirtschaftsplan des Klinikums finanziert, Titel 342 05.

1. TES-Gerät vom 27.05.2003 zur 6. THU-Bau
Erweiterungsbau, I BA 14.319.000 EUR
NES-Gerät vom 26.09.2010 zur 1. TES-Gerät 174.000 EUR
2. THU-Gerät vom 26.03.2001 zur 4. THU-Bau
Neubau Haus 25 (interdisziplinäres Forschungs- und Laborgebäude) 417.700 EUR
3. THU-Gerät vom 05.02.2002 zur 5. THU-Bau
Sanierung Haus 74 und 75 582.900 EUR
4. THU-Gerät vom 15.01.2001 zur 7. THU-Bau
Planungskosten, II. Bauabschnitt 89.500 EUR
5. THU-Gerät vom 21.05.2002 zur 8. THU-Bau
Sanierung Gebäude 7 und 8 670.000 EUR
6. THU-Gerät vom 05.05.2000
Neubau Hörsaalgebäude 367.700 EUR
2. NES-Gerät zur 1. TES-Gerät zur 6. THU-Bau, geschätzt
Minderkosten -1.038.500 EUR
Summe (Gerät) 15.582.300 EUR

741 06 132 Sanierung des Entwässerungssystems auf dem Klinikgelände und Erweiterung der Stromversorgung. . . . . — — 500 000
5 138

**Erläuterungen:**

Sanierung und Neubau

**Bau**

1. THU-Bau vom 19.08.1987. . . . . 2 491 500 EUR
NHU-Bau vom 02.06.1989 zur 1. THU-Bau. . . . . 601 300 EUR
2. THU-Bau vom 29.10.1999. . . . . 10 524 400 EUR
3. THU-Bau vom 04.02.2003
Stromversorgung. . . . . 9 941 000 EUR
NHU-Bau vom 14.02.2003 zur 2. THU-Bau (ohne Mehrkosten). . . . . – EUR
4. THU-Bau vom 04.02.2003
Be- und Entwässerung. . . . . 1 669 000 EUR
Summe (Bau). . . . . 25 227 200 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 24 072 147 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . – EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 1 155 053 EUR

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 741 07 132 | Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main<br>Infrastrukturmaßnahmen, II. Bauabschnitt. . . . . | 8 500 000 | 15 000 000 | 7 600 000<br>1 710 789 |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 3 000 000 | — |
| 2015 | 6 000 000 | 1 000 000 | 8 000 000 |
| 2016 | 4 000 000 | — | 5 000 000 |
| 2017 / 2017ff | 1 000 000 | — | 1 117 000 |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 11 000 000 | 4 000 000 | 14 117 000 |

**Erläuterungen:**

Herstellung der technischen Infrastruktur für die Realisierung des II. Bauabschnitts. Insbesondere sind zunächst die Voraussetzungen für den Neubau des Exzellenzclusters "European Cardiovascular Sience Center" (vgl. Titel 1822 - 755 21) zu schaffen.

**Bau**

| | |
|---|---|
| ES-Bau vom 19.11.2010. . . . . | 45 187 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 7 569 281 EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 15 000 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | 8 500 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 14 117 719 EUR |

**n e u**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 741 09 132 | **Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main**<br>**Südliche Erweiterung des Zentralbaus (Haus 23) und Haus 21. . . . . .** | 35 000 000 | 14 000 000 | 10 000 000<br>2 556 749 |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 31 000 000 | — |
| 2015 | 20 000 000 | 29 000 000 | 50 000 000 |
| 2016 | 34 000 000 | 8 500 000 | 45 000 000 |
| 2017 / 2017ff | 23 000 000 | 2 711 900 | 49 145 000 |
| 2018ff | 16 128 600 | | |
| Gesamt | 93 128 600 | 71 211 900 | 144 145 000 |

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme war von 2009 bis 2012 im Sonderinvestitionskapitel 18 27 – 721 14 etatisiert.

Der Neubau dient dem Ziel alle klinischen Einrichtungen im Kernbereich des Klinikums zu konzentrieren und so die Wirtschaftlichkeit des Klinikbetriebes langfristig zu sichern.

**Bau**

| | |
|---|---|
| ES-Bau vom 19.11.2010<br>Südliche Anbauten und Erweiterungsbauten Haus 23 D, E und F. . . . . | 207 888 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 14 742 436 EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 14 000 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | 35 000 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 144 145 564 EUR |

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Gerät**

Die Kosten der Erstausstattung für Bauten mit Gerät werden ab dem Haushaltsjahr 2013 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

| | | |
|---|---|---|
| ES-Gerät, geschätzt | 17 274 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 17 274 000 | EUR |

**n e u**

741 10 132 **Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main** 4 000 000 2 000 000 —
**Neubau des Brain Imagine Centers (BIC)** —

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | 2014 | 2013 | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 4 000 000 | — |
| 2015 | 2 000 000 | 1 000 000 | 3 000 000 |
| 2016 | 2 000 000 | — | 2 000 000 |
| 2017 / 2017ff | 500 000 | — | 509 000 |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 4 500 000 | 5 000 000 | 5 509 000 |

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme war von 2009 bis 2012 im Sonderinvestitionskapitel 18 27 – 721 14 etatisiert. Sie war als Teilmaßnahme bei der Maßnahme "Südliche Erweiterung des Zentralbaus (Haus 23) und Haus 21" dargestellt gewesen.

Der Neubau dient dem Ziel zur räumlichen Bündelung und Nutzung wissenschaftlicher und apparativer Synergien in bildgebenden Verfahren mit anderen Einrichtungen.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau, geschätzt | | |
| Neubau Brain Imagine Center | 11 509 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 2 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 4 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 5 509 000 | EUR |

**Gerät**

Die Kosten der Erstausstattung für Bauten mit Gerät werden ab dem Haushaltsjahr 2013 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

| | | |
|---|---|---|
| ES-Gerät, geschätzt | 1 017 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 1 017 000 | EUR |

753 01 133 Hochschule für Gestaltung in Offenbach — 79 000 444 000
Umbau Isenburger Schloss 54 305

**Erläuterungen:**

Die Hochschule hat mit Wirkung vom 01.01.1992 die Liegenschaft Isenburger Schloss übernommen. Aufgrund des schlechten baulichen Zustandes sind grundlegende Umbaumaßnahmen erforderlich. Diese umfassen die Erneuerung der Elektroinstallationen, die Modernisierung der Heizungsanlage, Brandschutzmaßnahmen, den Umbau des Gebäudekerns sowie die Sanierung des Schlossplatzes.

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| 1. THU-Bau vom 26.04.1996 | 3 061 100 | EUR |
| NHU-Bau vom 30.09.1999 | 612 000 | EUR |
| 2. NES-Bau, geschätzt Mehrkosten | 190 000 | EUR |
| 2. TES-Bau vom 27.02.2007 Sanierung Fassade und Dach | 1 500 000 | EUR |
| 3. TES-Bau vom 15.11.2011 Sanierung und Neugestaltung des Schlossplatzes | 1 108 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 6 471 100 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 6 392 100 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 79 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

755 03 133 Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main — Abriss vorhandener Gebäude auf dem Campus Westend . . . . 836 000 — 100 000 540 043

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | 2014 | 2013 | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 800 000 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 800 000 | — |

**Erläuterungen:**

Für den Ausbau der Universität Frankfurt ist der Abriss der vorhandenen Gebäude und Außenanlagen auf dem Campus Westend zwecks Realisierung der Standortneuordnung der Hochschule erforderlich.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| 1. THU-Bau vom 30.04.2003 Abriss verschiedener Gebäude | 3 700 000 | EUR |
| 2. TES-Bau vom 11.11.2005 Abriss von Gebäuden auf dem Betriebshofareal | 304 000 | EUR |
| 3. TES-Bau vom 03.02.2006 Abriss des Kosulatsgebäudes und Halle mit Nebengebäuden | 1 148 000 | EUR |
| 4. TES-Bau vom 15.07.2010 Abriss Gebäude Stralsunder Straße 32-38 und Eschersheimer Landstraße 153-167 | 1 412 000 | EUR |
| 5. TES-Bau, geschätzt Abriss restlicher Gebäude | 836 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 7 400 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 5 730 428 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 836 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 833 572 | EUR |

755 04 133 Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main — Errichtung eines Ersatzbaus für die Geowissenschaften auf dem Campus Riedberg . . . . 157 000 612 000 225 170

**Erläuterungen:**

Das landesweite Konzept für die Neuordnung der Geowissenschaften sieht eine Konzentration und einen Ausbau auf dem Campus Riedberg vor.
Die derzeit von den Geowissenschaften genutzte Liegenschaft wurde an die KfW-Bankengruppe veräußert. Der vertraglich vereinbarte Übergabetermin der Altliegenschaft an die KfW war der 01.01.2007, der eine entsprechende Freimachung bedingte.

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 26.11.2004 | 26 318 000 | EUR |
| NES-Bau vom 08.06.2006 | | |
| Mehrkosten Generalunternehmerausschreibung | 745 000 | EUR |
| 2. NES- Bau vom 29.01.2008 | | |
| Mehrkosten durch notwendige Planungsanpassungen, zusätzliche baurechtliche Auflagen, Preissteigerungen, Mehrwertsteuererhöhung und höheren Baunebenkosten | 2 273 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 29 336 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 29 179 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 157 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 01.08.2005: 4.907.000 EUR

755 05 133 Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main — Neubau House of Finance auf dem Campus Westend — 522 000 — 500 000 / 477 107

**Erläuterungen:**

Im House of Finance werden die wissenschaftlichen Kompetenzen der Geld- und Finanzwirtschaft, ergänzt um die An-Institute, in einem Gebäude gebündelt.
Zu Gunsten des Norbert Wollheim Memorials werden Spenden vereinnahmt (vgl. Titel - 282 01).

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 13.10.2005 | 23 135 000 | EUR |
| 1. NES-Bau vom 02.11.2007 | | |
| Mehrkosten durch Planungsanpassungen, baurechtliche Auflagen, gestiegenes Baukostenniveau, Mehrwertsteuererhöhung und höhere Baunebenkosten | 3 260 000 | EUR |
| 2. NES-Bau vom 16.12.2008 | | |
| Mehrkosten durch Planungsanpassungen, baurechtliche Auflagen, Preis- und Mehrwertsteuererhöhung sowie anteilige Baunebenkosten | 7 126 000 | EUR |
| 3. NES-Bau vom 18.03.2011 | | |
| Einbau einer Türanlage und Bewachung zur Vorfinanzierung des Schadensfalls | 361 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 33 882 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 33 360 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 522 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 22.03.2007: 4.563.000 EUR

755 06 133 Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main — Neubau für die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften auf dem Campus Westend — 252 000 — 300 000 / 332 892

**Erläuterungen:**

Im Neubau des Fachclusters werden sämtliche Einrichtungen der beiden großen Fachbereiche (Ausnahme "Finance" und "Law and Finance") in einem Gebäudekomplex mit einer gemeinsamen Bereichsbibliothek zusammengeführt.
Zu Gunsten des Norbert Wollheim Memorials werden Spenden vereinnahmt (vgl. Titel - 282 01).
Im Rahmen der Erstausstattung wurde im Haushaltsjahr 2008 ein Teilbetrag in Höhe von 1.580.100 EUR aus dem Wirtschaftplan der Universität finanziert ( vereinnahmt bei Titel -341 05).

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 13.10.2005 | 56 306 000 | EUR |
| NES-Bau vom 02.12.2008 | | |
| Mehrkosten für baurechtliche Auflagen, Baukostenpreissteigerungen, Mehrwertsteuererhöhung und anteilige Baunebenkosten | 8 587 000 | EUR |
| 2. NES-Bau, geschätzt | | |
| baulich bedingte Mehrkosten | 2 580 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 67 473 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 67 020 103 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 252 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 200 897 | EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 22.03.2007: 7.220.100 EUR

755 11 133 Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main — 2 500 000 | 2 000 000 | 1 000 000
Erschließungsmaßnahmen und Herrichtung der Außenanlagen auf dem Campus Westend — 2 135 930

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 2 000 000 | — |
| 2015 | 1 000 000 | 530 500 | 2 073 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 1 000 000 | 2 530 500 | 2 073 000 |

**Erläuterungen:**

Das Bauvorhaben umfasst die Erschließung und die Herrichtung der Außenanlagen für den gesamten Campus Westend.
Die Gesamtkosten wurden mit 28.600.000 EUR geschätzt und werden in fünf Realisierungsstufen ausgeführt.
Von diesem Betrag wurde bereits ein Teilbetrag in Höhe von 4.941.000 EUR im Rahmen der bei Titel - 755 05 (Neubau House of Finance), - 755 06 (Neubau für die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften), - 755 07 (Neubau eines Hörsaalzentrums) und -755 09 (Erweiterungsbau für das Casino) veranschlagten Baumaßnahmen realisiert. Im verbleibenden restlichen Volumen in Höhe von 23.600.000 EUR sind auch die 321.235 EUR enthalten, die in der Baumaßnahme "Herausbildung normativer Ordnungen" veranschlagt waren.
Für die Abwasserbehandlungsanlage im Casino hat die Johann Wolfgang Goethe - Universität im Haushaltsjahr 2010 dem Einnahmetitel - 341 03 57.100 EUR für die 2. NES-Bau zugeführt.

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Bau** | | | |
| | 1. TES-Bau vom 15.12.2005 | | | |
| | 1. Realisierungsstufe | 10 634 000 EUR | | |
| | 2. TES-Bau vom 15.03.2011 | | | |
| | 2. und 3. Realisierungsstufe | 9 728 000 EUR | | |
| | 1. NES-Bau vom 05.09.2008 zur 1. TES-Bau | | | |
| | Mehrkosten durch Mehrwertsteuererhöhung | 759 000 EUR | | |
| | 2. NES-Bau vom 09.10.2009 zur 1. TES-Bau | | | |
| | Mehrkosten durch Nutzerforderungen, Bedarfsänderung und baubedingte Erfordernisse | 4 389 000 EUR | | |
| | 3. NES-Bau zur 1. TES-Bau, geschätzt | | | |
| | Mehrkosten | 2 136 000 EUR | | |
| | Summe (Bau) | 27 646 000 EUR | | |
| | Bewilligt bis 2012 | 18 818 327 EUR | | |
| | Haushaltsansatz 2013 | 2 000 000 EUR | | |
| | Haushaltsansatz 2014 | 2 500 000 EUR | | |
| | Vorbehalt 2015 ff | 4 327 673 EUR | | |
| 755 12 133 | Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main<br>Erschließungsmaßnahmen und Herrichtung der Außenanlagen auf dem Campus Riedberg | | — | 1 247 000<br>1 500 000<br>1 459 416 |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Das Bauvorhaben umfasst die Erschließung und die Herrichtung der Außenanlagen in der Kernzone. | | | |
| | **Bau** | | | |
| | 1. TES-Bau vom 29.08.2007 | | | |
| | Erschließung der 1. Realisierungsstufe, vorgezogene Maßnahmen | 2 657 000 EUR | | |
| | 2. TES-Bau vom 25.06.2007 | | | |
| | Interimsstellplätze, Teilmaßnahme der Stellplätze der 1. Realisierungsstufe | 156 000 EUR | | |
| | 3. TES-Bau geschätzt | | | |
| | Stellplätze der 1. Realisierungsstufe | 4 133 000 EUR | | |
| | 4. TES-Bau vom 16.08.2010 | | | |
| | Restarbeiten der 1. Realisierungsstufe | 6 940 000 EUR | | |
| | 5. TES-Bau, geschätzt | 222 000 EUR | | |
| | NES-Bau vom 27.11.2007 zur 2. TES-Bau | | | |
| | Mehrkosten durch Preissteigerungen | 43 000 EUR | | |
| | NES-Bau zur 4. TES-Bau, geschätzt | 773 000 EUR | | |
| | Summe (Bau) | 14 924 000 EUR | | |
| | Bewilligt bis 2012 | 8 689 382 EUR | | |
| | Haushaltsansatz 2013 | 1 247 000 EUR | | |
| | Haushaltsansatz 2014 | – EUR | | |
| | Vorbehalt 2015 ff | 4 987 618 EUR | | |
| 755 13 133 | Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main<br>Neubau eines Hörsaalgebäudes und einer Bereichsbibliothek mit Cafeteria auf dem Campus Riedberg | | — | 12 000<br>1 000 000<br>12 361 137 |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Mit der Baumaßnahme soll der Hörsaalbedarf in einem Gebäude für alle Fachdisziplinen gedeckt werden.<br>In dem geplanten Bibliotheksgebäude werden die Literaturbestände der fachlich benachbarten naturwissenschaftlichen Disziplinen zusammengeführt.<br>Ergänzt wird das Gebäude durch eine Cafeteria, die zusammen mit der Bestandsmensa und weiteren dezentralen Cafeterien den gewachsenen Bedarf am Campus deckt.<br>Die Universität Frankfurt am Main führt im Haushaltsjahr 2013 für die Erstausstattung aus dem Wirtschaftsplan dem Einnahmetitel 18 22 - 341 08 Mittel in Höhe von 270.000 EUR zu. | | | |

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Bau**

ES-Bau vom 06.08.2007 . . . . . 29 023 000 EUR
NES-Bau vom 08.07.2009
Mehrkosten für notwendige bauliche und technische Erfordernisse . . . . . 2 669 000 EUR
2. NES-Bau vom 08.12.2010
Mehrkosten für Lohn-, Stoffpreissteigerungen, Mehrwertsteuererhöhung, baulich bedingte Erfordernisse und Bedarfsänderungen . 6 852 000 EUR
3. NES-Bau vom 15.05.2012
Mehrkosten durch baubedingte Erfordernisse . . . . . 2 803 000 EUR
Summe (Bau) . . . . . 41 347 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . 41 132 000 EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . 12 000 EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 203 000 EUR

**Gerät**
Nachrichtlich:

| | |
|---|---|
| ES-Gerät vom 01.03.2010 | 3.570.000 |
| NES-Gerät Minderkosten, Aus der ES-Gerät in die 2. NES-Bau verschoben | -864.000 |
| Zusammen | 2.706.000 |

755 14 133 Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main — 1 353 000 6 352 000
Neubau für die Biologie mit Tierhaus und Cafeteria auf dem Campus Riedberg . . . . . 19 003 300

**Erläuterungen:**

Das Neubauvorhaben dient der Unterbringung der Institute für Ökologie, Evolution und Diversität sowie für Zellbiologie und Neurowissenschaft. Ergänzt wird das Gebäude durch eine Cafeteria und ein Tierstallgebäude.

**Bau**

ES-Bau vom 18.04.2007 . . . . . 64 055 000 EUR
1. NES-Bau vom 19.01.2009 zur ES-Bau
Mehrkosten aufgrund von Baupreissteigerungen, Nachweis nach Muster 11 . . . . . 3 150 000 EUR
2. NES-Bau vom 04.03.2011 zur ES-Bau
Mehrkosten durch nutzerbedingten Mehrbedarf und baubedingte Erfordernisse . . . . . 7 005 000 EUR
2. TES-Bau vom 03.05.2010
Gewächshäuser und Anzuchtsflächen . . . . . 6 953 000 EUR
NES-Bau vom 12.07.2011 zur 2. TES-Bau
Mehrkosten aufgrund Baupreissteigerung, Nachweis nach Muster 11 . . . . . 387 000 EUR
2. NES-Bau, geschätzt
Mehrkosten aufgrund Baupreissteigerungen und Mengenmehrungen . . . . . 330 000 EUR
3. TES-Bau, geschätzt
Einbau von 8 Klimakammern im Bestandsgewächshaus des Biozentrums . . . . . 2 500 000 EUR
3. NES-Bau vom 15.05.2012 zur ES-Bau . . . . . 4 613 000 EUR
Summe Bau . . . . . 88 993 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . 86 807 000 EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . 1 353 000 EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 833 000 EUR

**Gerät**
Nachrichtlich:

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

1. TES-Gerät vom 09.03.2010 10.022.000
2. TES-Gerät vom 04.05.2010 429.000

Zusammen 10.451.000

755 18 133 Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main — 8 402 900 — 12 267 400 — 31 440 000 / 45 062 023

Neubau eines Institutsgebäudes für die Gesellschafts- und Erziehungswissenschaften, Psychologie, Humangeographie einschließlich Bereichsbibliothek, Zentralverwaltung, Hochschulrechenzentrum, Tiefgarage;
2. Ausbaustufe Campus Westend. . . . . .

| **Verpflichtungsermächtigungen** | | | **Bauraten** |
|---|---|---|---|
| | **2014** | **2013** | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 8 400 000 | — |
| 2015 | 4 000 000 | 877 000 | 4 877 000 |
| 2016 | 700 000 | — | 700 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 4 700 000 | 9 277 000 | 5 577 000 |

**Erläuterungen:**

Geplant ist die Errichtung eines Neubaus, der sämtliche Einrichtungen der Fachbereiche Gesellschafts- und Erziehungswissenschaften, Psychologie und Humangeographie zusammenführt und ergänzt um campus- bzw. universitätsweite ausbildungsbezogene Dienstleistungsfunktionen (z. B. Zentren für Weiterbildung und Lehrerbildung) sowie um wissenschaftliche Einheiten außerhalb der Fachbereiche, wie das Zentrum für Nordamerikaforschung oder das Cornelia Goethe Centrum. Integriert wird darüber hinaus eine Bereichsbibliothek in Verbindung mit einem Studien-Service-Center. Die Zentralverwaltung mit Hochschulrechenzentrum und eine Tiefgarage werden ebenfalls in dem Gebäudekomplex untergebracht.

**Bau**

ES-Bau vom 20.08.2008
Die Kosten beinhalten die Flächenerhöhung für den Historischen Turm, die Serverfarm, Büros, Vollunterkellerung und die Neuordnung der Klimazentrale. . . . . 150 370 000 EUR

NES-Bau vom 03.11.2011
Medientechnik, aktive Komponenten und weitere technische Ausstattungen. . . . . 4 892 000 EUR

Summe (Bau). . . . . 155 262 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 129 014 348 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 12 267 400 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 8 402 900 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 5 577 352 EUR

**Gerät**

Nachrichtlich:

1. TES-Gerät vom 04.05.2011 und 2. TES-Gerät vom 31.03.2011 12.179.000

Zusammen 12.179.000

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 755 19 133 | Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main<br>Neubau für das Exzellenzcluster Makromolekulare Komplexe auf dem Campus Riedberg. . . . . | — | — | 1 000 000<br>7 616 082 |

**Erläuterungen:**

Aufgrund der Anerkennung als Exzellenzmaßnahme erfolgt die Errichtung eines Neubaus angestrebt zwecks Unterbringung von zusätzlicher Büro- und Laborfläche.
Die Baumaßnahme wird vom Bund als Forschungsbau nach Art. 91b Abs. 1 GG gefördert.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 30.07.2007. . . . . | 22 658 000 | EUR |
| NES-Bau vom 14.03.2011 | | |
| Mehrkosten durch nutzerbedingten Mehrbedarf und baubedingte Erfordernisse. . . . . | 1 853 000 | EUR |
| 2. NES-Bau vom 30.07.2012 | | |
| Mehrkosten. . . . . | 3 308 000 | EUR |
| Summe (Bau). . . . . | 27 819 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 27 772 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 47 000 | EUR |

**Gerät**
Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 24.02.2010: 2.410.000 EUR

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 755 20 133 | Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main<br>Neubau für das Exzellenzcluster Herausbildung normativer Ordnungen auf dem Campus Westend. . . . . | 500 000 | 500 000 | 1 000 000<br>3 439 898 |

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | 2014 | 2013 | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 100 000 | — |
| 2015 | 300 000 | 100 000 | 400 000 |
| 2016 | 100 000 | — | 122 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 400 000 | 200 000 | 522 000 |

**Erläuterungen:**

Die Baumaßnahme wird vom Bund als Forschungsbau nach Art. 91b Abs. 1 GG gefördert (vgl. Kapitel 1822 - 331 42).
Es werden moderne Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter des Excellenzclusters auf dem Gebiet der Geistes- und Sozialwissenschaften geschaffen und die Kommunikationswege zwischen den Fachbereichen grundlegend verbessert.
In der haushaltsrechtlich anerkannten ES-Bau vom 05.03.2008 sind Kosten für die übergeordneten Erschließungs- und Außenanlagen enthalten, die in den Gesamtkosten der Maßnahme "Erschließungsmaßnahmen und Herrichtung der Außenanlagen auf dem Campus Westend" enthalten sind und daraus finanziert werden.
Für zusätzliche Nutzerforderungen (höhere technische und bauliche Ausbaustandards und Ausbau der Dachterrasse) ist im Haushaltsjahr 2011 eine Zuweisung aus dem Wirtschaftsplan der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in Höhe von 250.000 EUR (vgl. Kapitel 18 22 - 341 05) erfolgt.

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 05.03.2008 | 8 493 500 | EUR |
| NES-Bau vom 08.12.2010 | | |
| Zusätzlicher Nutzerbedarf, Preissteigerung und baulich bedingte Mehrkosten | 2 060 000 | EUR |
| 2. NES-Bau, Minderkosten vom 01.12.2010 | | |
| Erschließung- und Außenanlagen | -322 000 | EUR |
| 3. NES-Bau vom 16.01.2012 | | |
| Mehrkosten für technische Ausstattung | 605 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 10 836 500 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 9 314 117 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 500 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 500 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 522 383 | EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:

| | |
|---|---|
| ES-Gerät vom 09.11.2010, Nachträgliche Minderung ES-Gerät wegen Verschiebung in die ES-Bau | 432.000 |
| Zusammen | 432.000 |

755 21 133 Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main — 369 000 | 2 500 000 | 6 000 000 / 7 316 832

Neubau für das Exzellenzcluster European Cardiovascular Science Center (ECSCF) für den Fachbereich Medizin auf dem Campus Niederrad

**Erläuterungen:**

Die Baumaßnahme wird vom Bund als Forschungsbau nach Art. 91b Abs. 1 GG gefördert (vgl. Kapitel 1822 - 331 42).
Mit dem Neubau werden die auf dem Campus Niederrad ansässigen Arbeitsgruppen der kardiovaskulären Forschung gebündelt und die Flächen für den Frankfurter Teil des vom Bund bereits mit Forschungsmitteln geförderten Exzellenzclusters "Cardio-Pulmonary System" zur Verfügung gestellt.
Mehrkosten für die Angiographieanlage mit Flächenmehrbedarf hat der Fachbereich Medizin der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in Höhe von 110.530 EUR im Haushaltsjahr 2011 finanziert (weggefallener Titel - 341 07).

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 27.02.2008 | 26 791 000 | EUR |
| NES-Bau vom 15.12.2010 | | |
| Angiographieanlage mit Flächenmehrbedarf, EnEV 2009, erforderliche Grundreinigung, Flächenoptimierung der Magnetresonanzthomographie (MRT) und der Tierhaltung | 672 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 27 463 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 24 594 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 2 500 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 369 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 17.03.2009: 6.118.500 EUR

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 755 22 133 | Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main<br>Stiftung Sigmund Freud-Institut im Westend<br>Sanierung und Erweiterung des SFI. . . . . | 1 300 000 | 2 000 000 | 1 500 000<br>248 047 |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR | Bauraten EUR |
|---|---|---|---|
| 2014 | | 506 000 | — |
| 2015 | — | — | 85 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 506 000 | 85 000 |

**Erläuterungen:**

Das Bauvorhaben umfasst den Umbau und die Erweiterung der Liegenschaft Miliusstraße 20 zur Errichtung eines Zentrums für Psychoanalyse.
Im bestehenden Gebäude sind Sanierungsmaßnahmen erforderlich.
Das SFI beteiligt sich an der Maßnahme mit 750.000 EUR, davon werden 300.000 EUR durch eine Spendenaktion der F.A.Z. getragen. In 2011 ist eine Zuführung in Höhe von 307.330,96 EUR erfolgt. Der Restbetrag kann erst in Ratenzahlungen in den kommenden Haushaltsjahren zur Verfügung gestellt werden (Titel - 282 03).

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 18.05.2009. . . . . | 5 069 000 | EUR |
| NES-Bau vom 20.10.2011 | | |
| Mehrkosten für LEV und HOAI. . . . . | 271 000 | EUR |
| Summe (Bau). . . . . | 5 340 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 1 954 788 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 2 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | 1 300 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 85 212 | EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät geschätzt: 201.000 EUR

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 755 23 133 | Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main<br>Neubau eines Forschungsbaus für das Pädiatrische Zentrum für Stammzellentransplantation und Zelltherapie (PZStZ) für den Fachbereich Medizin auf dem Campus Niederrad. . . . . | 5 000 000 | 5 000 000 | 1 900 000<br>— |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR | Bauraten EUR |
|---|---|---|---|
| 2014 | | 4 500 000 | — |
| 2015 | 2 000 000 | 2 500 000 | 4 758 000 |
| 2016 | 900 000 | — | 900 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 2 900 000 | 7 000 000 | 5 658 000 |

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

**Erläuterungen:**

Der Neubau eines Forschungsbaus für das Pädiatrische Zentrum für Stammzellentransplantation und Zelltherapie dient der translationalen Forschung, also der Umsetzung experimenteller Stammzellentransplantations- und Zelltherapien im Rahmen kontrollierter klinischer Studien. Außerdem werden Laborräume geschaffen, die die Entwicklung dieser Therapieformen unterstützen.
Die Baumaßnahme ist beim Bund zur Förderung als Forschungsbau nach Art. 91b Abs. 1 GG angemeldet. Sie steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch den Bund. Die Gesamtkosten dürfen die Summe des vom Bund anerkannten Betrags und der dem Epl. 18 zuzuführenden Spenden in Höhe von 4,5 Mio. EUR (ab dem Haushaltsjahr 2013) nicht überschreiten (Vgl. 282 04).
Kosten für die Maßnahme wurden im Haushaltsjahr 2012 mit 950.000 EUR (Landesanteil) aus dem "Zukunftsfonds Hessen" bereitgestellt (Vgl. 381 01). Im Haushaltsjahr 2013 stehen Einnahmen aus dem "Zukunftsfonds Hessen" in Höhe von 1.871.000 EUR und in 2014 in Höhe von 3.706.000 EUR für die Maßnahme zur Verfügung.

**Bau**

| | |
|---|---|
| ES-Bau vom 07.03.2011 | 17 558 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 900 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 5 000 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 5 000 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 5 658 000 EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät geschätzt: 1.731.400 EUR

**n e u**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 755 | 24 | 133 | **Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main<br>Neubau des Studierendenwohnheims Hansaallee 141 einschließlich Abbruch vorhandener Gebäude** | 4 100 000 | 4 000 000 | 6 000 000<br>708 201 |

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | 2014 | 2013 | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 1 000 000 | — |
| 2015 | 2 000 000 | 1 000 000 | 3 000 000 |
| 2016 | 1 328 000 | — | 1 705 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 3 328 000 | 2 000 000 | 4 705 000 |

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme war von 2009 bis 2012 im Sonderinvestitionskapitel 18 27 – 721 10 etatisiert.

Der Neubau wird als Ersatzwohnraum für Zoll- und Bundesbedienstete genutzt, um die Standortneuordnung an der Universität Frankfurt (Campus Westend) fortzuführen.

**Bau**

| | |
|---|---|
| 1. TES-Bau vom 15.07.2010 | 3 295 000 EUR |
| 2. TES-Bau vom 02.09.2011 | 16 688 000 EUR |
| Summe (Bau) | 19 983 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 7 177 233 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 4 000 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 4 100 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 4 705 767 EUR |

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Gerät**

Die Kosten der Erstausstattung für Bauten mit Gerät werden ab dem Haushaltsjahr 2013 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

| | |
|---|---|
| Geschätzte Geräteerstausstattungskosten | 764 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 764 000 EUR |

**n e u**

755 25 133 **Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Neubau eines Lehr-, Lern- und Prüfungszentrums (MEDICUM) auf dem Campus Niederrad** . . . . . 5 955 900 3 855 000 5 000 000 307 214

In Höhe der Mehreinnahmen können hierfür Mehrausgaben geleistet werden.

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 2 253 000 | — |
| 2015 | 4 000 000 | 2 350 000 | 6 540 000 |
| 2016 | 2 000 000 | 1 000 000 | 3 000 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | 999 500 |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 6 000 000 | 5 603 000 | 10 539 500 |

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme war von 2009 bis 2012 im Sonderinvestitionskapitel 18 27 – 721 11 etatisiert.

Der Neubau soll räumliche Engpässe im Bereich der Lehre des Fachbereichs Medizin beheben.

Hierin enthalten sind auch Flächen für den Fachbereich Medizin, die vom Dekanat für Bau für die 1. TES-Bau in Höhe von 2.907.543 EUR im Haushaltsjahr 2013 mitfinanziert werden. Für die 2. TES-Bau in Höhe von 1.955.929 EUR erfolgt im Haushaltsjahr 2014 für zusätzliche Nutzerforderungen, sowie 233.333 EUR aus dem Wirtschaftsplan der Universität Frankfurt am Main und 233.333 EUR vom Studentenwerk in den Jahren 2014 ff. für die Cafetheke (siehe Titel 341 09). Für Gerät werden in Höhe von 164.000 EUR aus dem Wirtschaftsplan der Universität Frankfurt am Main mitfinanziert (siehe Titel 341 09).

**Bau**

| | |
|---|---|
| 1. TES-Bau vom 03.05.2011 | |
| Lern- und Prüfungszentrum am Standort D 22 | 16 226 000 EUR |
| 2. TES-Bau vom 27.05.2011 | |
| Hörsaal Audimax am Standort D 21 | 10 317 000 EUR |
| Summe (Bau) | 26 543 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 4 440 252 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 3 855 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 5 955 900 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 12 291 848 EUR |

**Gerät**

Die Kosten der Erstausstattung für Bauten mit Gerät werden ab dem Haushaltsjahr 2013 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

| | |
|---|---|
| Geschätzte Geräteerstausstattungskosten | 1 365 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 1 365 000 EUR |

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **n e u** | | | | |
| 755 26 133 | **Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Neubau einer Zentralen Forschungseinrichtung, ZFE (Haus 67) auf dem Campus Niederrad. . . . . .** | 8 000 000 | 2 000 000 | 3 000 000<br>99 980 |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR | Bauraten EUR |
|---|---|---|---|
| 2014 | | 6 000 000 | — |
| 2015 | 2 500 000 | 5 500 000 | 8 000 000 |
| 2016 | 1 100 000 | 2 500 000 | 3 635 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 3 600 000 | 14 000 000 | 11 635 000 |

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme war von 2009 bis 2012 im Sonderinvestitionskapitel 18 27 – 721 12 etatisiert.

Durch den Neubau wird die Versuchstierhaltung auf dem Campus Niederrad an die aktuellen baulichen, hygienischen und funktionalen Anforderungen und die Institutsflächen an die Ansprüche der Forschung angepasst.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Baukosten. . . . . | 24 771 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 2 835 661 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 2 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | 8 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 11 935 339 | EUR |

**Gerät**

Die Kosten der Erstausstattung für Bauten mit Gerät werden ab dem Haushaltsjahr 2013 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Geräteerstausstattungskosten. . . . . | 3 426 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 150 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 3 276 000 | EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 759 99 133 | Verlagerungskosten im Rahmen der Standortneuordnung der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main . | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Aus dem Titel werden Unterbringungs- und Verlagerungskosten finanziert, die durch die Standortneuordnung (Aufgabe von Altliegenschaften und Errichtung von Neubauten) bedingt sind.

1. Umzug und Zwischenunterbringung der Bibliothek 2,0 Mio EUR
2. Mietentgelt für die Weiternutzung der an die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KFW) veräußerten Objekte Senckenberganlage 28 - 38 0,7 Mio EUR und die Miete durch Verlängerung der Mietzeit.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten<br>Umzug und Zwischenunterbringung der Bibliothek und Mietentgeld für die Weiternutzung. . . . . | 2 700 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 1 223 052 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 1 476 948 | EUR |

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

## Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

821 01 133 Universität Erwerb von Grundstücken . . . . . — 13 900 000 10 000 000
— 

**Erläuterungen:**

Grunderwerb einschließlich Abfindungen, Entschädigungen, Gebühren sowie sonstige Kosten.

1. Erwerb des IG-Farben-Restgeländes (Wohnblöcke Hansaallee, Bürogebäude Eschersheimer Landstraße, BOQ-Housing-Area Rostocker Straße).
2. Übereignung von Flächen vom Campus Riedberg gem. "Kulturvertrag" vom 26.03.1999 mit einer Ausgleichszahlung i.H.v. rd. 640.000,-- EUR in 2007.
3. Zahlung eines Ausgleichsbetrages an die Stadt Frankfurt am Main, die aus der "Ergänzenden Vereinbarung vom 30.08.2010" zum Kulturvertrag vom 26.03.1999 entstanden sind.
4. Erwerb Grundstück Mainova-Heizwerk Lübecker Straße einschließlich Rückbau gemäß Zusatzvereinbarung vom 15. Mai 2009 zum Fernwärme-Rahmenvertrag vom 20. Dezember 2001. Universität, Polizeipräsidium und andere werden mit Fernwärme aus dem Müll-Heizkraftwerk beliefert.
5. Erwerb Stralsunder Straße 24 - 30.
6. Nachzahlung an den Bund durch höhere GFZ, niedrigere Rückbau- und Grundstückskosten.

**Grunderwerb**

| | | |
|---|---|---|
| Die Kosten für die Grunderwerbe werden insgesamt geschätzt auf . . . . . | 95 785 492 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 . . . . . | 81 885 492 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 . . . . . | 13 900 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 . . . . . | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | – | EUR |

821 02 132 Klinikum Erwerb von Grundstücken . . . . . — — —
—

821 03 133 Kunsthochschulen Erwerb von Grundstücken . . . . . — — —
—

821 04 133 Fachhochschule Erwerb von Grundstücken . . . . . — — —
—

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Erläuterungen:**

**Kapitelsummen**

| | | |
|---|---|---|
| Summe Kapitel 18 22 (BU) | 13 067 800 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 7 181 632 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 1 351 300 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 3 634 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 900 868 | EUR |
| Summe Kapitel 18 22 (BAU) | 1 321 162 700 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 890 593 181 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 104 528 400 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 103 927 800 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 222 113 319 | EUR |
| Summe Kapitel 18 22 (Gerät) | 28 753 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 5 057 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 23 696 000 | EUR |
| Summe Kapitel 18 22 (Grunderwerb) | 95 785 492 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 81 885 492 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 13 900 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | – | EUR |

**Weggefallene Titel**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 519 12 | 131 | Chemische Institute, Marie-Curie-Straße | — | — | — | — |
| 741 08 | 132 | Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main<br>Aufstellung der Bettencontainer | — | — | — | 8 000 000 |
| 755 07 | 131 | Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main<br>Neubau eines Hörsaalzentrums auf dem Campus Westend | — | — | 500 000 | 396 022 |
| 755 08 | 131 | Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main<br>Neubau einer Werkstattzentrale auf dem Campus Riedberg | — | — | 71 000 | 20 148 |
| 755 16 | 131 | Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main<br>Abriss von Bestandsgebäuden auf dem Campus Riedberg | — | — | — | — |
| 981 01 | 890 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | — | — | — | 7 000 000 |
| | | Gesamtausgaben Kapitel 18 22 | 107 561 800 | 119 779 700 | 131 310 800 | 161 690 452 |

# Kapitel 18 22
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| **Abschluss Kapitel 18 22** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | 1 500 000 | 1 500 000 | —<br>307 330 |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 47 425 200 | 45 446 700 | 48 357 300<br>50 248 099 |
| **Gesamteinnahmen** | | 48 925 200 | 46 946 700 | 48 357 300<br>50 555 429 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 3 634 000 | 1 351 300 | 1 873 000<br>18 007 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | 103 927 800 | 104 528 400 | 119 437 800<br>154 672 445 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | 13 900 000 | 10 000 000<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>7 000 000 |
| **Gesamtausgaben** | | 107 561 800 | 119 779 700 | 131 310 800<br>161 690 452 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -58 636 600 | -72 833 000 | -82 953 500<br>-111 135 022 |

# Kapitel 18 23
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **18 23** | **Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 51 811 | Vermischte Einnahmen | — | — | — |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 341 02 133 | Beiträge für Investitionen | — | — | — |
| | **Erläuterungen:** Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Technischen Universität Darmstadt | | | |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 18 23 | — | — | — |

# Kapitel 18 23
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

## A U S G A B E N

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

519 08 133 Hochschule Darmstadt, Gebäude B 13. . . . . 20 000 70 000 20 000
13 528

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 20 000 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 20 000 | — |

**Erläuterungen:**

**BU**

ES-Bau vom 28.05.2009
Ergänzende Sanierungmaßnahmen am Mensagebäude Schöfferstraße. Geänderte Ausführung der Außenanlagen gegenüber der ES-Bau zugestimmt.. . . . . 188 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 98 000 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 70 000 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . 20 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . – EUR

### Baumaßnahmen

726 01 133 Hochschule Darmstadt
Grundinstandsetzung und Erweiterung des Gebäudes C 10, Schöfferstraße. . . . . — 501 000 4 200 000
21 034 817

**Erläuterungen:**

Die Grundsanierung des Hochhauses ist erforderlich aufgrund der veralteten Bausubstanz und aufgrund von baurechtlichen Mängeln (u. a. Brandschutz).

**Bau**

ES-Bau vom 24.07.2008. . . . . 41 460 000 EUR
NES-Bau vom 10.11.2011
Baubedingte Erfordernisse, Stoff-, Lohnpreissteigerungen, Mehrwertsteuererhöhung. . . . . 1 642 000 EUR
2. NES-Bau, geschätzt
Mehrkosten durch baubedingte Erfordernisse. . . . . 4 851 000 EUR
3. NES-Bau vom 21.03.2012
Baunebenkosten zur NES-Bau vom 10.11.2011. . . . . 495 000 EUR
Summe (Bau). . . . . 48 448 000 EUR
Bewilligt bis 2012. . . . . 47 452 000 EUR
Haushaltsansatz 2013. . . . . 501 000 EUR
Haushaltsansatz 2014. . . . . – EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 495 000 EUR

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 18.02.2010: 1.230.000 EUR

# Kapitel 18 23
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **n e u** | | | | |
| 726 02 133 | **Hochschule Darmstadt** | 10 000 000 | 4 000 000 | — |
| | **Neubau Chemie- und Biotechnologie, Schöfferstraße. . . .** | | | — |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR | Bauraten EUR |
|---|---|---|---|
| 2014 | | 5 000 000 | — |
| 2015 | 14 000 000 | — | 14 000 000 |
| 2016 | 5 231 000 | — | 5 231 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 19 231 000 | 5 000 000 | 19 231 000 |

**Erläuterungen:**

Bei der Maßnahme handelt es sich um einen Neubau für den derzeit größtenteils in stark sanierungsbedürftigen Räumlichkeiten untergebrachten Fachbereich Chemie- und Biotechnologie. Die Akkreditierung des Fachbereiches wurde erst erteilt, nachdem eine Verbesserung der baulichen Situation in Aussicht gestellt wurde.

**Bau**

| | |
|---|---|
| ES-Bau vom 04.04.2012 | 33 231 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 4 000 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 10 000 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 19 231 000 EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät, geschätzt: 3.130.500 EUR.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 727 01 133 | Hochschule Darmstadt | — | 173 000 | 1 511 000 |
| | Sanierung des Standortes Dieburg. . . . . | | | 1 157 432 |

**Erläuterungen:**

Realisierung der zur Fortsetzung des Lehrbetriebs notwendigen Sofortmaßnahmen.

**Bau**

| | |
|---|---|
| ES-Bau vom 16.06.2010 | |
| Sorfortmaßnahmen | 4 129 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 3 956 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 173 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 728 01 133 | Technische Universität Darmstadt | — | — | 163 000 |
| | Neubau für das Exzellenzcluster Hochleistungsrechner am Standort Lichtwiese. . . . . | | | 1 231 438 |

**Erläuterungen:**

Die Beschaffung eines Hochleistungsrechners und die Errichtung eines hierfür geeigneten Gebäudes ist für ingenieurspezifisch anspruchsvolle, rechenzeitinvestive und hochkomplexe Simulationsaufgaben der TUD erforderlich.
Die Baumaßnahme wird vom Bund als Forschungsbau nach Art. 91b Abs. 1 GG gefördert (vgl. Kapitel 1822 - 331 42).
Die vom Bund anerkannten förderfähigen Baukosten betragen 3.463.000 €. Die TUD hat den übersteigenden Betrag selbst zu tragen.
ES-Bau vom 13.03.2009 4.800.000 €
NES-Bau vom 14.06.2011 1.500.000 €
Summe 6.300.000 €
Eigenbeteiligung TUD -2.837.000 €
Summe Bau 3.463.000 €

# Kapitel 18 23
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Summe Bau | 3 463 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 3 463 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 16.02.2010: 15.028.000 EUR

728 02 133 Technische Universität Darmstadt — — 4 026 000
Neubau für das Exzellenzcluster Smart Interfaces am Standort Lichtwiese 3 869 997

**Erläuterungen:**

Mit dem Neubau für das Exzellenzcluster Smart Interfaces ist die Etablierung eines internationalen Zentrums für interdisziplinäre Forschung verbunden. Alle beteiligten Professoren und Mitarbeiter sollen in dem Neubau untergebracht werden, der neben Büros auch die erforderlichen Laborflächen enthält.
Die Baumaßnahme wird vom Bund als Forschungsbau nach Art. 91b Abs. 1 GG gefördert (vgl. Kapitel 1822 - 331 42).

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 13.03.2009 | 9 753 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 9 753 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 22.02.2010: 1.047.000 EUR

**n e u**

728 03 131 **Technische Universität Darmstadt** 18 000 7 580 000 6 225 500
**Neubau eines Hörsaal- und Medienzentrums auf dem Campus Lichtwiese** 6 982 337

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme war von 2009 bis 2012 im Sonderinvestitionskapitel 18 27 – 721 15 etatisiert.

Der Neubau soll die räumlichen Engpässe im Bereich der Hörsaal- und Seminarraumflächen auf dem Campus Lichtwiese auffangen und dient der Zusammenführung der dezentralen Fachbereichsbibliotheken (Umsetzung der funktionalen Einschichtigkeit) sowie der Bereitstellung neuer elektronischer Medien.
Mehrkosten werden von der Technischen Universität Darmstadt finanziert.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 29.10.2010 | 33 710 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 26 112 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 7 580 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 18 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

# Kapitel 18 23
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |

**Gerät**

Die Kosten der Erstausstattung für Bauten mit Gerät werden ab dem Haushaltsjahr 2013 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

| | | |
|---|---|---|
| ES-Gerät vom 05.01.2010 | 1 098 226 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 98 226 | EUR |

## Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 821 | 04 | 133 | Hochschulen Erwerb von Grundstücken | — | — | — |
| | | | | | | — |
| 821 | 05 | 133 | Technische Universität Erwerb von Grundstücken | — | — | — |
| | | | | | | — |

**Erläuterungen:**

**Kapitelsummen**

| | | |
|---|---|---|
| Summe Kapitel 18 23 (BU) | 188 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 98 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 70 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 20 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | – | EUR |
| Summe Kapitel 18 23 (BAU) | 132 734 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 90 736 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 12 254 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 10 018 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 19 726 000 | EUR |
| Summe Kapitel 18 23 (Gerät) | 1 098 226 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 98 226 | EUR |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamtausgaben Kapitel 18 23 | 10 038 000 | 12 324 000 | 16 145 500<br>34 289 552 |

# Kapitel 18 23
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | **Abschluss Kapitel 18 23** | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | — |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | — |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | — |
| 4 | Personalausgaben | — | — | — |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 20 000 | 70 000 | 20 000<br>13 528 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | — |
| 7 | Baumaßnahmen | 10 018 000 | 12 254 000 | 16 125 500<br>34 276 023 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | — |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | — |
| **Gesamtausgaben** | | 10 038 000 | 12 324 000 | 16 145 500<br>34 289 552 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -10 038 000 | -12 324 000 | -16 145 500<br>-34 289 552 |

# Kapitel 18 24
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **18 24** | **Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 51 811 | Vermischte Einnahmen | — | — | —<br>52 906 |
| | **Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)** | | | |
| 282 01 133 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | — | 1 675 000 | 1 675 000<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Das Universitätsklinikum Gießen Marburg beteiligt sich mit dem Restbetrag seiner Investitionsverpflichtung in Höhe von 3,35 Mio. € an der Maßnahme der Justus-Liebig-Universität Gießen, Umbau und Sanierung der Alten Chirurgie zum zentralen Lehr- und Dekanatsgebäude für den Fachbereich Medizin (Vgl. 1824 - 752 02). In Höhe der Mehreinnahmen können Mehrausgaben bei der Maßnahme geleistet werden. | | | |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 341 01 133 | Beiträge für Investitionen | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Technischen Hochschule Mittelhessen | | | |
| 341 02 133 | Beiträge für Investitionen | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Justus-Liebig-Universität Gießen | | | |
| 341 03 133 | Sonstige Zuschüsse für Investitionen | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| 381 01 890 | Zuführung aus dem Kapitel 1701-981 09 | 14 500 000 | 11 825 000 | 8 300 000<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Zuführung aus dem "Zukunftsfonds Hessen" (vgl. Titel 752 01 Justus-Liebig-Universität Gießen, Neubau von Forschungsflächen für den Fachbereich Humanmedizin am Seltersberg und Titel 752 02 Justus-Liebig-Universität Gießen, Umbau und Sanierung der Alten Chirurgie zum zentralen Lehr- und Dekanatsgebäude für den Fachbereich Medizin). | | | |

# Kapitel 18 24
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

| **Kapitel** Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | E R L Ä U T E R U N G E N | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 18 24. . . . . | 14 500 000 | 13 500 000 | 9 975 000<br>52 906 |

# Kapitel 18 24
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

## AUSGABEN

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

518 01 133 Technische Hochschule Mittelhessen — 485 000 | 485 000 | 181 000 / —

Anmietung von Lehr- und Büroflächen als Interimsflächen am Berliner Platz in Gießen. . . . . .

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr EUR | EUR | EUR |
| 2014 | 485 000 | — |
| 2015 | 485 000 | — | 485 000 |
| 2016 | 485 000 | — | 485 000 |
| 2017 / 2017ff | 485 000 | — | 1 414 000 |
| 2018ff | 444 000 | | |
| Gesamt | 1 899 000 | 485 000 | 2 384 000 |

**Erläuterungen:**

Im Rahmen von zwingend erforderlichen Sanierungs-, Umbau- und Umstrukturierungsarbeiten auf dem Campus Wiesenstrasse in Giessen werden befristet bis 2019 zur Interimsunterbringung Ausweichflächen angemietet.

**BU**

| | |
|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 3 535 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 181 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 485 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 485 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 2 384 000 EUR |

519 13 133 Technische Hochschule Mittelhessen, Haus A. . . . . — 1 500 000 | 1 300 000 | 1 100 000 / 820 747

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr EUR | EUR | EUR |
| 2014 | 1 000 000 | — |
| 2015 | 65 000 | — | 65 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 65 000 | 1 000 000 | 65 000 |

**Erläuterungen:**

Die haushaltsrechtlich anerkannte ES-Bau vom 18.02.2005, die NES-Bau (geschätzt) sowie die 2. NES-Bau (geschätzt) werden durch die neu aufgestellte ES-Bau vom 30.03.2009 ersetzt.

**BU**

| | |
|---|---|
| ES-Bau vom 30.03.2009 | |
| Brandschutzmaßnahmen und PCB-Sanierung, Minimallösung | 4 169 000 EUR |
| NES-Bau, geschätzt | 1 500 000 EUR |
| Summe (Bau) | 5 669 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 2 803 575 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 1 300 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 1 500 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 65 425 EUR |

# Kapitel 18 24
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 519 17 133 | Justus-Liebig-Universität Gießen, Universitätshauptgebäude einschließlich Aula | — | 620 000 | 816 000<br>14 345 |

**Erläuterungen:**

**BU**

| | |
|---|---|
| ES-Bau vom 20.10.2005 | |
| Sanierungsmaßnahmen | 4 912 000 EUR |
| NES-Bau vom 04.03.2009 | |
| Mehrkosten wegen baulichem und technischem Mehraufwand | 1 786 000 EUR |
| Summe (Bau) | 6 698 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 6 078 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 620 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 519 19 133 | Justus-Liebig-Universität Gießen, Zahnklinik | — | 367 000 | 2 000 000<br>632 622 |

**Erläuterungen:**

Die PCB-Sanierung einschließlich dringender Brandschutzmaßnahmen ist erforderlich, um den Betrieb der Zahnklinik zumindest mittelfristig zu sichern.

**BU**

| | |
|---|---|
| ES-Bau vom 17.02.2011 | 3 000 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 2 633 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 367 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – EUR |

**n e u**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 519 20 133 | **Justus-Liebig-Universität Gießen<br>Sanierung Bismarckstraße 16.** | 870 000 | 1 500 000 | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Die Entwicklung der Universität Gießen sieht vor, die vorhandenen Flächenpotentiale innerhalb der Blockstruktur im Universitätszentrum zu intensivieren. Das denkmalgeschützte Gebäude ist dringend sanierungsbedürftige. Nach der Sanierung sollen hier Flächen aus Streulagen konzentriert und untergebracht werden.

**BU**

| | |
|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 2 370 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 1 500 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 870 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – EUR |

## Baumaßnahmen

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 725 01 133 | Technische Hochschule Mittelhessen<br>Neubau eines Verfügungsgebäudes auf der Liegenschaft Wiesenstraße in Gießen | 3 000 | 1 000 000 | 750 000<br>112 906 |

**Erläuterungen:**

Das neue Verfügungsgebäude soll im Wesentlichen einer dringend notwendigen Erweiterung des Studienganges Informatik, der Einrichtung einer Cafeteria und eines großen Hörsaales sowie der Unterbringung der Fachschaften dienen.

# Kapitel 18 24
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 06.06.2003 | 12 869 000 | EUR |
| NES-Bau, geschätzt | | |
| Abbruch Gebäude "K" und Errichtung eines Ersatzgebäudes mit Anbindung an das Verfügungsgebäude | 756 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 13 625 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 12 622 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 1 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 3 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 10.04.2006: 998.600 EUR

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 725 03 | 133 | Zentrale Leittechnik | 1 250 000 | 250 000 | — | |
| | | | | | — | |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 1 250 000 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 1 250 000 | — |

**Erläuterungen:**

Installation der Zentralen Leittechnik

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| HU-Bau vom 31.01.1991 | 4 558 200 | EUR |
| NHU-Bau, ohne Mehrkosten | | |
| Konzeptänderungen und notwendige Ergänzungen | – | EUR |
| NES-Bau, geschätzt | | |
| Minderkosten | -1 700 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 2 858 200 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 050 391 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 250 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 1 250 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 307 809 | EUR |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 725 07 | 133 | Mensa Otto-Behaghel-Straße, Funktionsverbesserung | — | 90 000 | 69 000 | |
| | | | | | 914 749 | |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| HU-Bau vom 07.01.2002 | | |
| Umbau | 4 072 000 | EUR |
| NES-Bau, geschätzt | | |
| Brandschutzauflagen | 2 184 000 | EUR |
| 2. NES-Bau zur HU-Bau vom 07.01.2002, geschätzt | | |
| Minderkosten | -3 572 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 2 684 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 2 429 385 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 90 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 164 615 | EUR |

# Kapitel 18 24
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 725 08 133 | Biomedizinisches Forschungszentrum am Seltersberg | 500 000 | 1 220 000 | 3 122 000<br>16 885 253 |

**Erläuterungen:**

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 20.04.2006 | | |
| Neubau einschl. Interimsparkplätze | 71 500 000 | EUR |
| NES-Bau vom 14.12.2009 | | |
| Mehrkosten durch Baupreissteigerung, baulicher Mehraufwand, Nachtragsbedarf und Cafeteria | 22 055 000 | EUR |
| 2. NES-Bau vom 03.02.2012 | | |
| zusätzliche Maßnahmen aufgrund Insolvenz und gestörten Bauablaufs | 1 500 000 | EUR |
| 3. NES-Bau geschätzt | | |
| zusätzliche Maßnahmen aufgrund Insolvenz und gestörten Bauablaufs | 4 000 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 99 055 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 97 335 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 1 220 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 500 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 30.03.2009: 6.350.000 EUR

**n e u**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 726 01 133 | **Justus-Liebig-Universität Gießen**<br>**Neubau Theaterwissenschaften** | 1 000 000 | — | —<br>— |

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 1 000 000 | — |
| 2015 | 3 570 000 | — | 3 570 000 |
| 2016 | 500 000 | — | 500 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 4 070 000 | 1 000 000 | 4 070 000 |

**Erläuterungen:**

Die Theaterbühne des Instituts der Angewandten Theaterwissenschaften ist derzeit in provisorischen und z.T. angemieteten Räumen untergebracht. Die Baumaßnahme dient der Unterbringung des bestehenden Flächenbedarfs in einem Neubau.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 5 070 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 1 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 4 070 000 | EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät geschätzt: 653.000 EUR.

# Kapitel 18 24
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 743 19 133 | Justus-Liebig-Universität Gießen<br>Neuordnung Campus Veterinärmedizin, 1. Bauabschnitt<br>Neubau einer Kleintier- und Vogelklinik. . . . . | 10 500 000 | 15 000 000 | 10 000 000<br>6 988 071 |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR | Bauraten EUR |
|---|---|---|---|
| 2014 | | 2 000 000 | — |
| 2015 | 3 000 000 | 3 000 000 | 7 000 000 |
| 2016 | 800 000 | 1 000 000 | 1 890 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 3 800 000 | 6 000 000 | 8 890 000 |

**Erläuterungen:**

Im Rahmen des I. Bauabschnittes wird aufgrund der veralteten Bausubstanz und der vorhandenen Raumnot ein Neubau für die Kleintierklinik errichtet.
Darüber hinaus werden An- und Umbaumaßnahmen am Gebäude 118 durchgeführt und die Gebäude 128 und 114 rückgebaut.
Der II. Bauabschnitt beinhaltet den Neubau mit Stellplätzen im Untergeschoss und die Sanierung der Stützmauer.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| 1. TES-Bau vom 27.10.2008 | | |
| Ersatzmaßnahmen zur Baufeldfreimachung. . . . . | 3 970 000 | EUR |
| 2. TES-Bau vom 18.12.2008 | | |
| Neubau mit Stellplätzen im Untergeschoss und Sanierung der Stützmauer. . . . . | 60 690 000 | EUR |
| Summe (Bau). . . . . | 64 660 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 27 769 663 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 15 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | 10 500 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 11 390 337 | EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 03.11.2011: 5.214.300 EUR

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 752 01 133 | Justus-Liebig-Universität Gießen<br>Neubau von Forschungsflächen für den Fachbereich Humanmedizin am Seltersberg. . . . . | 8 500 000 | 8 500 000 | 5 300 000<br>448 509 |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR | Bauraten EUR |
|---|---|---|---|
| 2014 | | — | — |
| 2015 | — | — | 4 000 000 |
| 2016 | — | — | 2 830 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | — | 6 830 000 |

**Erläuterungen:**

Ersatz für Forschungsflächen, die durch den Neubau des Klinikums entfallen.
Kosten für die Maßnahme wurden im Haushaltsjahr 2012 mit 5.300.000 EUR aus dem "Zukunftsfonds Hessen" bereitgestellt (vgl. Titel 381 01). In den Haushaltsjahren 2013 und 2014 stehen jeweils 8.500.000 EUR aus dem "Zukunftsfonds Hessen" für die Maßnahme zur Verfügung.

# Kapitel 18 24
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 29 130 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 5 300 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 8 500 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 8 500 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 6 830 000 | EUR |
| ES-Bau vom 05.03.2012 | | |
| Vorgezogene Maßnahmen zur Baufeldfreimachung und Baugrubenherstellung | 1 150 000 | EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät, geschätzt: 2.510.000 EUR

752 02 133 Justus-Liebig-Universität Gießen — 6 000 000 | 5 000 000 | 3 000 000
Umbau und Sanierung der Alten Chirurgie zum zentralen Lehr- und Dekanatsgebäude für den Fachbereich Medizin. . . — —

**Erläuterungen:**

Die Baumaßnahme dient Zwecken der Lehre und der Unterbringung des Dekanats des Fachbereichs Medizin.
Das Universitätsklinikum Gießen Marburg beteiligt sich an der Maßnahme insgesamt mit 3,35 Mio. EUR (vgl. 282 01).
In Höhe der Mehreinnahmen können Mehrausgaben bei der Maßnahme geleistet werden.
Für die Maßnahme wurden im Haushaltsjahr 2012 3.000.000 EUR aus dem "Zukunftsfonds Hessen" zur Verfügung gestellt.
Im Haushaltsjahr 2013 stehen 3.325.000 EUR und im Haushaltsjahr 2014 6.000.000 EUR aus dem "Zukunftsfonds Hessen" für die Maßnahme zur Verfügung.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 16 930 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 3 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 5 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 6 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 2 930 000 | EUR |

**n e u**

752 03 131 **Justus-Liebig-Universität Gießen** — 14 000 000 | 21 000 000 | 13 000 000
**Neubau eines Instituts- und Hörsaalgebäudes für den Fachbereich Chemie** — — 18 082 643

| **Verpflichtungsermächtigungen** | | | **Bauraten** |
|---|---|---|---|
| | **2014** | **2013** | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 4 000 000 | — |
| 2015 | 5 500 000 | 5 000 000 | 12 000 000 |
| 2016 | 2 000 000 | 1 000 000 | 7 000 000 |
| 2017 / 2017ff | 800 000 | — | 1 829 000 |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 8 300 000 | 10 000 000 | 20 829 000 |

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme war von 2009 bis 2012 im Sonderinvestitionskapitel 18 27 – 721 09 etatisiert.

Der Neubau soll die Forschungs- und Studienbedingungen für den Fachbereich Chemie verbessern und den sanierungsbedürftigen Altbau ersetzen.

# Kapitel 18 24
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 30.11.2009 | 100 570 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 44 740 894 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 21 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 14 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 20 829 106 | EUR |

**Gerät**

Die Kosten der Erstausstattung für Bauten mit Gerät werden ab dem Haushaltsjahr 2013 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

| | | |
|---|---|---|
| ES-Gerät vom 09.03.2012 | 9 665 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 9 665 000 | EUR |

**n e u**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 752 04 | 133 | **Justus-Liebig-Universität Gießen**<br>**Neuordnung Strom- und Notstromversorgung Campus Lebenswissenschaften** | 1 750 000 | 522 000 | —<br>— |

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | **2014** | **2013** | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 1 750 000 | — |
| 2015 | 1 150 000 | — | 1 150 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 1 150 000 | 1 750 000 | 1 150 000 |

**Erläuterungen:**

Im Bereich der Lebenswissenschaften ist es im Februar 2012 zu Stromausfällen mit erheblichen Auswirkungen auf Forschung und Lehre gekommen. Daher und aufgrund der zu erwartenden Steigerungen des Strombedarfs auf dem neu zu strukturierenden "Campus Lebenswissenschaften" werden ein Ausbau und eine Verbesserung des Strom- und Notstromnetzes erforderlich.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 3 422 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 522 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 1 750 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 1 150 000 | EUR |

# Kapitel 18 24
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 821 01 133 | Erwerb von Grundstücken für die Universität | — | — | —<br>— |
| 821 03 133 | Erwerb von Grundstücken für die Technische Hochschule Mittelhessen | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Grunderwerb einschließlich Abfindungen, Entschädigungen, Gebühren sowie sonstige Kosten.<br>Finanziert wurde u. a. der Erwerb der ehemaligen Liegenschaft des Landratsamtes des Landkreises Gießen, Ostanlage 33 bis 45 in Gießen für Zwecke der Technischen Hochschule Gießen - Friedberg und Housing-Area in Friedberg. | | | |
| | **Kapitelsummen** | | | |
| | Summe Kapitel 18 24 (BU) 21 272 000 EUR<br>Bewilligt bis 2012 11 695 575 EUR<br>Haushaltsansatz 2013 4 272 000 EUR<br>Haushaltsansatz 2014 2 855 000 EUR<br>Vorbehalt 2015ff 2 449 425 EUR | | | |
| | Summe Kapitel 18 24 (BAU) 338 004 200 EUR<br>Bewilligt bis 2012 194 247 333 EUR<br>Haushaltsansatz 2013 52 582 000 EUR<br>Haushaltsansatz 2014 43 503 000 EUR<br>Vorbehalt 2015ff 47 671 867 EUR | | | |
| | Summe Kapitel 18 24 (Gerät) 9 665 000 EUR<br>Bewilligt bis 2012 – EUR<br>Haushaltsansatz 2013 – EUR<br>Haushaltsansatz 2014 – EUR<br>Vorbehalt 2015ff 9 665 000 EUR | | | |
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 725 02 136 | Fachhochschule Gießen<br>Erweiterungsbau in der Wilhelm-Leuschner-Straße 10 in Friedberg | — | — | —<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 18 24 | 46 358 000 | 56 854 000 | 39 338 000<br>44 899 848 |

# Kapitel 18 24
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 18 24** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>52 906 |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | 1 675 000 | 1 675 000<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | 14 500 000 | 11 825 000 | 8 300 000<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | 14 500 000 | 13 500 000 | 9 975 000<br>52 906 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 2 855 000 | 4 272 000 | 4 097 000<br>1 467 715 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | 43 503 000 | 52 582 000 | 35 241 000<br>43 432 133 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 46 358 000 | 56 854 000 | 39 338 000<br>44 899 848 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -31 858 000 | -43 354 000 | -29 363 000<br>-44 846 941 |

# Kapitel 18 25
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **18 25** | **Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg** | | | |
| | **EINNAHMEN** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 51 811 | Vermischte Einnahmen | — | — | — |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 341 01 133 | Beiträge für Investitionen | — | — | — |
| | **Erläuterungen:** Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Philipps-Universität Marburg | | | |
| 342 06 132 | Sonstige Zuschüsse für Investitionen | — | — | — |
| | **Erläuterungen:** Zuweisungen aus dem Wirtschaftplan der Universitätsklinik Gießen/Marburg | | | |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 18 25 | — | — | — |

# Kapitel 18 25
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

## A U S G A B E N

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

519 03 133 Ernst-von-Hülsen-Haus . . . . . 1 000 000 2 106 000 1 200 000
157 917

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | 2014 | 2013 | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 626 000 | — |
| 2015 | 450 000 | 500 000 | 950 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 450 000 | 1 126 000 | 950 000 |

**Erläuterungen:**

**BU**

HU-Bau vom 22.06.1998
Brandschutz- und sicherheitstechnische Maßnahmen . . . . . 1 176 000 EUR
NES-Bau vom 13.04.2011
Erneuerung der Dacheindeckung einschl. Wärmedämmung nach EnEV und Fassadensanierung mit Sandsteinsockel . . . . . 4 986 000 EUR
Summe (Bau) . . . . . 6 162 000 EUR
Bewilligt bis 2012 . . . . . 2 104 516 EUR
Haushaltsansatz 2013 . . . . . 2 106 000 EUR
Haushaltsansatz 2014 . . . . . 1 000 000 EUR
Vorbehalt 2015 ff . . . . . 951 484 EUR

### Baumaßnahmen

755 01 133 Philipps-Universität Marburg 8 000 000 10 000 000 10 000 000
Neubau für das Exzellenzcluster Zentrum für Tumor- und Immunbiologie auf den Lahnbergen . . . . . 3 699 301

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | 2014 | 2013 | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 6 500 000 | — |
| 2015 | 1 000 000 | 3 000 000 | 4 000 000 |
| 2016 | 300 000 | — | 373 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 1 300 000 | 9 500 000 | 4 373 000 |

**Erläuterungen:**

Der Neubau für das Exzellenzcluster Zentrum für Tumor- und Immunbiologie dient der Zusammenführung von mehr als 20 Arbeitsgruppen aus den Bereichen Tumor-, Immun- und molekulare Zellbiologie zur Verstärkung der Profilbildung und Vernetzung an den Schnittstellen von Onkologie und Immunologie in Klinik- und Grundlagenforschung.
Die Baumaßnahme wird vom Bund als Forschungsbau nach Art. 91b Abs. 1 GG gefördert (vgl. Kapitel 1822 - 331 42).

# Kapitel 18 25
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 10.03.2009 | 39 830 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 17 456 324 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 10 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 8 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 4 373 676 | EUR |

**ES-Gerät**

Nachrichtlich:

| | |
|---|---|
| ES-Gerät vom 07.07.2011, Geräteerstausstattung einschließlich Großgerät | 9.158.000 |
| Zusammen | 9.158.000 |

755 02 133 Philipps-Universität Marburg — 3 000 000 | 2 000 000 | 2 000 000
Neubau für das Exzellenzcluster Forschungsbau Deutscher Sprachatlas — 2 250

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | 2014 | 2013 | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 500 000 | — |
| 2015 | — | 300 000 | 399 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 800 000 | 399 000 |

**Erläuterungen:**

Der Neubau für den Forschungsbau Deutscher Sprachatlas dient der Erforschung der deutschen Sprache und der deutschen Dialekte. Es handelt sich hierbei um einen Forschungsschwerpunkt der Philipps-Universität Marburg.
Die Baumaßnahme wird vom Bund als Forschungsbau nach Art. 91b Abs. 1 GG gefördert (vgl. Kapitel 1822 - 331 42).

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau, geschätzt | 6 902 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 502 250 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 2 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 3 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 399 750 | EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät, geschätzt: 323.000 EUR

# Kapitel 18 25
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**n e u**

755 03 131 **Philipps-Universität Marburg**
**Neubau der Chemie auf den Lahnbergen. . . . . .**

20 000 000 | 17 000 000 | 13 000 000 / 16 699 950

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR | Bauraten EUR |
|---|---|---|---|
| 2014 | | 6 047 500 | — |
| 2015 | 6 000 000 | 6 000 000 | 13 000 000 |
| 2016 | 1 500 000 | 2 500 000 | 10 500 000 |
| 2017 / 2017ff | 1 500 000 | — | 4 554 000 |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 9 000 000 | 14 547 500 | 28 054 000 |

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme war von 2009 bis 2012 im Sonderinvestitionskapitel 18 27 – 721 07 etatisiert.

Der Neubau auf den Lahnbergen soll die Forschungs- und Studienbedingungen für den Fachbereich Chemie verbessern und den sanierungsbedürftigen Altbau ersetzen.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 12.09.2008 | 113 600 000 | EUR |
| NES-Bau vom 11.02.2010 | | |
| Errichtung der erforderlichen Stellplätze einschließlich 44 zusätzlicher Stellplätze | 3 840 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 117 440 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 52 385 082 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 17 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 20 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 28 054 918 | EUR |

**Gerät**

Die Kosten der Erstausstattung für Bauten mit Gerät werden ab dem Haushaltsjahr 2013 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

| | | |
|---|---|---|
| ES-Gerät vom 09.12.2010 | 12 910 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 12 910 000 | EUR |

**n e u**

755 04 131 **Philipps-Universität Marburg**
**Neubau der Zentralbibiliothek auf dem Campus Firmanei einschließlich der erforderlichen Abbrucharbeiten. . . . . .**

14 000 000 | 10 000 000 | 8 000 000 / 1 157 650

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR | Bauraten EUR |
|---|---|---|---|
| 2014 | | 14 500 000 | — |
| 2015 | 17 000 000 | 11 000 000 | 30 000 000 |
| 2016 | 26 000 000 | 4 000 000 | 30 000 000 |
| 2017 / 2017ff | 4 500 000 | 2 000 000 | 18 237 000 |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 47 500 000 | 31 500 000 | 78 237 000 |

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme war von 2009 bis 2012 im Sonderinvestitionskapitel 18 27 – 721 08 etatisiert.

# Kapitel 18 25
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

| Kapitel<br>Titel<br>Funkt.-<br>Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|

Durch den Neubau der Zentralbibliothek kann der sanierungsbedürftige Altbau ersetzt und die an verschiedenen Orten befindlichen Bibliotheken zusammengelegt werden.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| 1.TES-Bau vom 03.03.2011 | | |
| Baufeldfreimachung und technische Infrastruktur | 15 461 000 | EUR |
| 2. TES-Bau vom 12.10.2011 | | |
| Neubau der Zentralbibliothek | 94 000 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 109 461 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 7 223 092 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 10 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 14 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 78 237 908 | EUR |

**Gerät**

Die Kosten der Erstausstattung für Bauten mit Gerät werden ab dem Haushaltsjahr 2013 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

| | | |
|---|---|---|
| ES-Gerät, geschätzt | 5 930 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 5 930 000 | EUR |

**n e u**

755 05 131 **Philipps-Universität Marburg**
**Neubau für das Zentrum Synthetische Mikrobiologie auf dem Campus Lahnberge** 2 000 000 | 3 500 000 | 3 000 000
469 985

| Verpflichtungsermächtigungen | | | Bauraten |
|---|---|---|---|
| | 2014 | 2013 | |
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | — | — |
| 2015 | — | 200 000 | 367 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 200 000 | 367 000 |

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme war von 2009 bis 2012 im Sonderinvestitionskapitel 18 27 – 721 16 etatisiert.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 22.09.2011 | 11 337 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 5 469 985 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 3 500 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 2 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 367 015 | EUR |

**Gerät**

Die Kosten der Erstausstattung für Bauten mit Gerät werden ab dem Haushaltsjahr 2013 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

| | | |
|---|---|---|
| ES-Gerät vom 07.02.2012 | 844 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 844 000 | EUR |

# Kapitel 18 25
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 821 01 133 | Universität Erwerb von Grundstücken | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

**Kapitelsummen**

| | | |
|---|---|---|
| Summe Kapitel 18 25 (BU) | 6 162 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 2 104 516 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 2 106 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 1 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 951 484 | EUR |
| Summe Kapitel 18 25 (BAU) | 284 970 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 84 036 733 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 42 500 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 47 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 111 433 267 | EUR |
| Summe Kapitel 18 25 (Gerät) | 19 684 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 19 684 000 | EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 519 08 131 | Fachbereich Geisteswissenschaften | — | — | —<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 18 25 | 48 000 000 | 44 606 000 | 37 200 000<br>22 187 056 |

# Kapitel 18 25
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 18 25** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>— |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 1 000 000 | 2 106 000 | 1 200 000<br>157 917 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | 47 000 000 | 42 500 000 | 36 000 000<br>22 029 138 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 48 000 000 | 44 606 000 | 37 200 000<br>22 187 056 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -48 000 000 | -44 606 000 | -37 200 000<br>-22 187 056 |

# Kapitel 18 26
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **18 26** | **Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 51 811 | Vermischte Einnahmen | — | — | —<br>— |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 341 01 133 | Beiträge für Investitionen | — | — | —<br>— |
| | **Erläuterungen:**<br>Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Universität Kassel. | | | |
| 341 03 133 | Beiträge für Investitionen | — | — | —<br>122 000 |
| | **Erläuterungen:**<br>Die Zuweisung aus dem Wirtschaftsplan der Universität Kassel für die Maßnahme "Neubau eines Schülerforschungszentrums" Titel 812 42 (721 03) für die Geräteerstausstattung in Höhe von 122.000 EUR ist im Haushaltsjahr 2011 erfolgt. | | | |
| 341 04 133 | Beiträge für Investitionen | — | — | —<br>197 000 |
| | **Erläuterungen:**<br>Zuweisungen aus dem Wirtschaftsplan der Universität Kassel für die Maßnahme "Neubau eines Institutsgebäudes für die Sportwissenschaften" für Mehrkosten in Höhe von 446.000 EUR durch Nutzerforderungen beim Titel 721 02 sind für das Haushaltsjahr 2010 erfolgt. Für weitere Mehrkosten wurden aus dem Wirtschaftsplan zusätzliche 10.000 EUR für das Haushaltsjahr 2011 dem Einzelplan 18 zugeführt.<br>Für die vor genannte Maßnahme hat die Universität Kassel aus dem Wirtschaftsplan für die Mehrkosten der 3. NES-Bau 197.000 EUR in 2011 zugeführt. | | | |
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 341 02 133 | Beiträge für Investitionen | — | — | —<br>— |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 18 26 | — | — | —<br>319 000 |

# Kapitel 18 26
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

## A U S G A B E N

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

**n e u**

519 08 133 **Universität Kassel** — 1 322 000 — 400 000 — —
**Gebäude K10, Altlastensanierung, Trockenlegung und bauliche Sanierung des Kellergeschosses** . . . . . — —

**Erläuterungen:**

**BU**

| | |
|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 2 065 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 400 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 1 322 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 343 000 EUR |

### Baumaßnahmen

721 02 133 Neubau eines Institutsgebäudes für die Sportwissenschaften . . . . . — 476 000 — 1 450 000 — 1 188 000 163 226

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | — | — |
| 2015 | 12 000 | — | 12 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 12 000 | — | 12 000 |

**Erläuterungen:**

Die Sportwissenschaften sind derzeit sehr beengt in qualitativ minderwertigen Räumen untergebracht. Mit der Baumaßnahme wird die Situation verbessert und die Unterbringung an zwei Standorten behoben.
Ein Teil der Mehrkosten (446.000 EUR und 10.000 EUR) der NES-Bau werden aufgrund von Nutzerforderungen aus dem Wirtschaftsplan der Universität Kassel finanziert (siehe Titel 341 04). Die Universität Kassel hat im Haushaltsjahr 2010 dem Einzelplan 18 446.000 EUR und im Haushaltsjahr 2011 10.000 EUR zugeführt.
Die Universität Kassel hat für Mehrkosten der 3. NES-Bau im Haushaltsjahr 2011 MIttel in Höhe von 197.000 EUR zugeführt (siehe Titel 341 04).

**Bau**

| | |
|---|---|
| ES-Bau vom 30.05.2007 | 2 594 000 EUR |
| 1. NES-Bau vom 10.02.2010 | |
| Mehrkosten für Nutzerforderungen und baulich bedingten Mehrbedarf | 935 000 EUR |
| 2. NES-Bau vom 07.03.2011 | |
| Mehrkosten durch Umsetzung des erhöhten energetischen Standards | 294 000 EUR |
| 3. NES-Bau, geschätzt | 539 000 EUR |
| Summe (Bau) | 4 362 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 2 423 181 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 1 450 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 476 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 12 819 EUR |

# Kapitel 18 26
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Gerät**
Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 16.10.2009: 130.000 EUR

721 03 133 Universität Kassel — 115 000 — 260 000 — 950 000
Neubau eines Schülerforschungszentrums. . . . . 1 034 510

| Verpflichtungsermächtigungen | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 100 000 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 100 000 | — |

**Erläuterungen:**

Mit der Baumaßnahme wird die Raumnot des PhysikClub Kassel, einem Kooperationsprojekt der Stadt Kassel, des Staatlichen Schulamtes und der Albert-Schweitzer-Schule Kassel behoben und die angestrebte Erweiterung der Forschungsarbeiten auf die Bereiche Biologie und Chemie im Rahmen eines bundesweit einzigartigen Kooperationsprojekts von Land, Universität, Stadt und Albert-Schweitzer-Schule ermöglicht. Die Beteiligung der Stadt Kassel an den Mehrkosten der NES-Bau vom 23.04.2012 beträgt 29.570 EUR.
Die Universität Kassel hat für die Geräteerstausstattung Kosten in Höhe von 122.000 EUR im Haushaltsjahr 2011 zugewiesen (siehe Einnahmetitel 341 03).

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 29.04.2010 | 2 952 000 | EUR |
| NES-Bau vom 23.04.2012 | | |
| Mehrkosten durch erhöhten energetischen Standard, Preissteigerungen und baulichem Mehraufwand | 131 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 3 083 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 2 637 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 260 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 115 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 71 000 | EUR |

**Gerät**
Nachrichtlich:
ES-Gerät vom 01.11.2010: 240.000 EUR

722 01 133 Universität Kassel — 778 000 — 1 700 000 — 1 500 000
Umbau Torhaus B auf dem Campus Holländischer Platz. . . . . 240 806

**Erläuterungen:**

Der Umbau des Gebäudes erfolgt zwecks Unterbringung der Fachbereiche Architektur, Stadtplanung und Landschaftsplanung.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 30.05.2007 | 3 173 000 | EUR |
| NES-Bau vom 30.06.2010 | | |
| Mehrkosten durch Planungsüberarbeitung | 831 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 4 004 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 526 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 1 700 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 778 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

**Gerät**
Nachrichtlich:
ES-Gerät, geschätzt: 180.000 EUR

# Kapitel 18 26
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 722 02 133 | Universität Kassel<br>Abriss und Altlastensanierung auf dem Campus Holländischer Platz. . . . . | 1 000 000 | 2 700 000 | 500 000<br>3 008 749 |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | — | — |
| 2015 | — | — | 6 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | — | 6 000 |

**Erläuterungen:**

Zwecks Unterbringung der am Hochschulstandort Heinrich-Plett-Straße untergebrachten Fachbereiche am zentralen Standort Holländischer Platz ist der Abriss der dort vorhandenen und nicht unter Denkmalschutz stehenden Gebäude und Außenanlagen im Rahmen der ES-Bau erforderlich.
Desweiteren erfolgt mit der 2.TES-Bau die Baureifmachung der Grundstücke für ein Science-Center und ein Studentenwohnheim inkl. der erforderlichen Infrastrukturmaßnahmen.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 25.05.2007. . . . . | 4 621 000 | EUR |
| NES-Bau vom 22.06.2010 zur ES-Bau | | |
| Abriss und Altlastensanierung auf dem Gelände Mombachstraße 1. . . . . | 2 628 000 | EUR |
| 2. NES-Bau zur ES-Bau und NES-Bau, geschätzt | | |
| Minderkosten zur Finanzierung von temporären Stellplätzen. . . . | -160 000 | EUR |
| 2. TES-Bau vom 30.05.2011 | | |
| Baureifmachung und Infrastrukturmaßnahmen für ein Science Center und ein Studentenwohnheim. . . . . | 3 382 000 | EUR |
| 3. TES-Bau, geschätzt | | |
| Errichtung von temporären Stellplätzen. . . . . | 160 000 | EUR |
| Summe (Bau). . . . . | 10 631 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 6 924 576 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 2 700 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | 1 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff . . . . . | 6 424 | EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 722 03 133 | Universität Kassel<br>Umbau der ehemaligen Produktionshalle (Gebäude 7640) auf dem Campus Holländischer Platz. . . . . | 3 363 000 | 3 300 000 | 1 500 000<br>48 459 |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| | 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|---|
| Haushaltsjahr | EUR | EUR | EUR |
| 2014 | | 700 000 | — |
| 2015 | — | — | — |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | — | 700 000 | — |

**Erläuterungen:**

Der Umbau der ehemaligen Produktionshalle erfolgt zwecks Unterbringung von Praktikums- und Werkstattfläche für die Fachbereiche Architektur, Stadtplanung und Landschaftsplanung.

# Kapitel 18 26
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 25.07.2011 | 7 817 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 154 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 3 300 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 3 363 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – | EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät, geschätzt: 466.000 EUR

**n e u**

722 04 133 **Universität Kassel** — 4 000 000 | 3 710 000 | 2 000 000 / 71 158

**Umnutzung des Bibliotheksgebäudes für die Unterbringung der Bereichsbibliotheken auf dem Campus Holländischer Platz**

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | Verpflichtungsermächtigungen 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| EUR | EUR | EUR |
| | 3 000 000 | — |
| 3 500 000 | 1 000 000 | 4 500 000 |
| 2 000 000 | — | 4 000 000 |
| 400 000 | — | 821 000 |
| — | | |
| 5 900 000 | 4 000 000 | 9 321 000 |

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme war von 2009 bis 2012 im Sonderinvestitionskapitel 18 27 – 721 02 etatisiert.

Das Gebäude wird nach dem Auszug anderer Fachbereiche für die Unterbringung zusätzlicher Bereichsbibliotheken hergerichtet.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| ES-Bau vom 30.05.2007 | 16 063 000 | EUR |
| NES-Bau, geschätzt | | |
| Verbesserte innere Erschließung und Wegeführung, Erweiterung WC-Anlage Bauteil B, Vordach Poststelle | 2 670 000 | EUR |
| Summe (Bau) | 18 733 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 701 421 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 3 710 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 4 000 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 9 321 579 | EUR |

**Gerät**

Die Kosten der Erstausstattung für Bauten mit Gerät werden ab dem Haushaltsjahr 2013 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

| | | |
|---|---|---|
| ES-Gerät vom 31.01.2011 | 1 326 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 326 000 | EUR |

# Kapitel 18 26
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **n e u** | | | | |
| 722 05 133 | **Universität Kassel**<br>**Neubau für die Fachbereiche Architektur, Stadt- und Landschaftsplanung am Standort Holländischer Platz. . .** | 3 900 000 | 4 000 000 | 3 000 000<br>366 839 |

**Verpflichtungsermächtigungen** / **Bauraten**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR | Bauraten EUR |
|---|---|---|---|
| 2014 | | 300 000 | — |
| 2015 | 1 400 000 | 500 000 | 1 998 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 1 400 000 | 800 000 | 1 998 000 |

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme war von 2009 bis 2012 im Sonderinvestitionskapitel 18 27 – 721 03 etatisiert.

Der Neubau erfolgt zwecks Unterbringung des über die Sanierung der bestehenden Altbauten hinausgehenden Platzbedarfes des Fachbereiches Architektur, Stadt- und Landschaftsplanung.

**Bau**

| | |
|---|---|
| ES-Bau vom 03.03.2011 | 11 680 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 781 344 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 4 000 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 3 900 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 1 998 656 EUR |

Gerät
Nachrichtlich:
ES-Gerät, geschätzt: 350.000 EUR

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **n e u** | | | | |
| 722 06 133 | **Universität Kassel**<br>**Erweiterung der Zentralmensa auf dem Campus Holländischer Platz. . . . . .** | 572 000 | 3 000 000 | 4 000 000<br>2 171 860 |

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme war von 2009 bis 2012 im Sonderinvestitionskapitel 18 27 – 721 04 etatisiert.

Die Zentralmensa wird erweitert um Studenten am Holländischen Platz versorgen zu können.

Die Zuweisung aus dem Wirtschaftsplan der Universität Kassel für die Mehrkosten der Kleinkälteverbundanlage in Höhe von 14.280 EUR erfolgte im Haushaltsjahr 2010 außerplanmäßig (siehe Titel 341 01).

**Bau**

| | |
|---|---|
| ES-Bau vom 07.06.2010 | 10 838 000 EUR |
| NES-Bau vom 26.03.2012 | |
| Muster 11 | 1 295 000 EUR |
| Summe (Bau) | 12 133 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 8 561 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 3 000 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 572 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | – EUR |

# Kapitel 18 26
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |

**Gerät**

Die Kosten der Erstausstattung für Bauten mit Gerät werden ab dem Haushaltsjahr 2013 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

| | |
|---|---|
| Geschätzte Erstausstattungskosten | 234 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 230 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 4 000 EUR |

**n e u**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 722 | 08 | 133 | **Universität Kassel**<br>**Neubau eines Hörsaal- und Campus Centers auf dem Campus Holländischer Platz** | 6 264 000 | 13 000 000 | 7 000 000<br>1 928 376 |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | Bauraten<br>EUR |
|---|---|---|---|
| 2014 | | 3 500 000 | — |
| 2015 | 600 000 | — | 3 540 000 |
| 2016 | — | — | — |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 600 000 | 3 500 000 | 3 540 000 |

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme war von 2009 bis 2012 im Sonderinvestitionskapitel 18 27 – 721 05 etatisiert.

Durch die höhere Studierendenzahl am Holländischen Platz ist ein Hörsaalgebäude sowie ein Campus Center notwendig.

**Bau**

| | |
|---|---|
| ES-Bau vom 30.09.2010 | 31 177 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 8 372 464 EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 13 000 000 EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 6 264 000 EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 3 540 536 EUR |

**Gerät**

Die Kosten der Erstausstattung für Bauten mit Gerät werden ab dem Haushaltsjahr 2013 nicht mehr im Einzelplan 18 etatisiert. Sie sind im Wirtschaftsplan (Finanzplan) des Mandanten zu veranschlagen, der das betreffende Gebäude erstmalig nutzen wird.

| | |
|---|---|
| ES-Gerät vom 28.10.2011 | 831 000 EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 831 000 EUR |

# Kapitel 18 26
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **n e u** | | | | |
| 755 01 133 | **Universität Kassel** | 4 100 000 | 3 000 000 | 1 500 000 |
| | **Sanierung der Murhardschen Bibliothek** | | | 212 359 |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR | Bauraten EUR |
|---|---|---|---|
| 2014 | | 1 500 000 | — |
| 2015 | 1 000 000 | 1 000 000 | 2 000 000 |
| 2016 | 900 000 | — | 950 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 1 900 000 | 2 500 000 | 2 950 000 |

**Erläuterungen:**

Die Maßnahme war von 2009 bis 2012 im Sonderinvestitionskapitel 18 27 – 721 01 etatisiert.

Die Sanierung des Gebäudes ist notwendig um bestehende bauliche Mängel zu beseitigen und den zusätzlichen Flächenbedarf abzudecken.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | 10 730 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 679 092 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 3 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 4 100 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 2 950 908 | EUR |

**Gerät**

Nachrichtlich:
ES-Gerät, geschätzt: 545.000 EUR.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **n e u** | | | | |
| 755 10 133 | **Universität Kassel** | 1 500 000 | 1 000 000 | — |
| | **Erschließung und Freianlagen Holländischer Platz, Campus Nord** | | | — |

**Verpflichtungsermächtigungen**

| Haushaltsjahr | 2014 EUR | 2013 EUR | Bauraten EUR |
|---|---|---|---|
| 2014 | | 1 500 000 | — |
| 2015 | 1 824 000 | — | 1 824 000 |
| 2016 | 3 500 000 | — | 3 500 000 |
| 2017 / 2017ff | — | — | — |
| 2018ff | — | | |
| Gesamt | 5 324 000 | 1 500 000 | 5 324 000 |

**Erläuterungen:**

Das Bauvorhaben umfasst die Erschließung und Infrastruktur des Campus Nord in einem ersten Bauabschnitt.

**Bau**

| | | |
|---|---|---|
| Geschätzte Gesamtkosten | | |
| 1. Bauabschnitt | 7 824 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 1 000 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 1 500 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015 ff | 5 324 000 | EUR |

# Kapitel 18 26
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)** | | | |
| 821 01 133 | Erwerb von Grundstücken | — | — | —<br>-19 339 |

**Erläuterungen:**

**Kapitelsummen**

| | | |
|---|---|---|
| Summe Kapitel 18 26 (BU) | 2 065 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 400 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 1 322 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 343 000 | EUR |
| Summe Kapitel 18 26 (BAU) | 122 174 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 35 760 078 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | 37 120 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | 26 068 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 23 225 922 | EUR |
| Summe Kapitel 18 26 (Gerät) | 2 391 000 | EUR |
| Bewilligt bis 2012 | 1 230 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013 | – | EUR |
| Haushaltsansatz 2014 | – | EUR |
| Vorbehalt 2015ff | 1 161 000 | EUR |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 519 07 131 | Brandschutzmaßnahmen am Standort Wilhelmshöher Allee | — | — | 112 000<br>717 023 |
| 721 01 131 | Neubau für die Erziehungs- und Sprachwissenschaften | — | — | 1 387 000<br>879 159 |
| | Gesamtausgaben Kapitel 18 26 | 27 390 000 | 37 520 000 | 24 637 000<br>10 823 189 |

# Kapitel 18 26
# Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 18 26** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| | | | | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | — |
| | | | | — |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | — |
| | | | | — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | — |
| | | | | 319 000 |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | — |
| | | | | 319 000 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | — |
| | | | | — |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 1 322 000 | 400 000 | 112 000 |
| | | | | 717 023 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| | | | | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | — |
| | | | | — |
| 7 | Baumaßnahmen | 26 068 000 | 37 120 000 | 24 525 000 |
| | | | | 10 125 505 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | — |
| | | | | -19 339 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | — |
| | | | | — |
| **Gesamtausgaben** | | 27 390 000 | 37 520 000 | 24 637 000 |
| | | | | 10 823 189 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -27 390 000 | -37 520 000 | -24 637 000 |
| | | | | -10 504 189 |

**Abschluss für den Abschnitt Hochschulen**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 17 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden | — | — | — | — | — |
| 18 19 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda | — | — | — | — | — |
| 18 22 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main | — | — | 1.500.000 | 45.446.700 | 46.946.700 |
| 18 23 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt | — | — | — | — | — |
| 18 24 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen | — | — | 1.675.000 | 11.825.000 | 13.500.000 |
| 18 25 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg | — | — | — | — | — |
| 18 26 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | — | 3.175.000 | 57.271.700 | 60.446.700 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | 430.000<br>— | — | 9.650.000 | — | — | 10.080.000 | -10.080.000 |
| — | —<br>— | — | 9.000.000 | — | — | 9.000.000 | -9.000.000 |
| — | 1.351.300<br>— | — | 104.528.400 | 13.900.000 | — | 119.779.700 | -72.833.000 |
| — | 70.000<br>— | — | 12.254.000 | — | — | 12.324.000 | -12.324.000 |
| — | 4.272.000<br>— | — | 52.582.000 | — | — | 56.854.000 | -43.354.000 |
| — | 2.106.000<br>— | — | 42.500.000 | — | — | 44.606.000 | -44.606.000 |
| — | 400.000<br>— | — | 37.120.000 | — | — | 37.520.000 | -37.520.000 |
| — | 8.629.300<br>— | — | 267.634.400 | 13.900.000 | — | 290.163.700 | -229.717.000 |

**Abschluss für den Abschnitt Hochschulen**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 17 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Wiesbaden | — | — | — | — | — |
| 18 19 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Fulda | — | — | — | — | — |
| 18 22 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Frankfurt am Main | — | — | 1.500.000 | 47.425.200 | 48.925.200 |
| 18 23 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Darmstadt | — | — | — | — | — |
| 18 24 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen | — | — | — | 14.500.000 | 14.500.000 |
| 18 25 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Marburg | — | — | — | — | — |
| 18 26 | Bauten im Bereich der Hochschulregion Kassel | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | — | 1.500.000 | 61.925.200 | 63.425.200 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | 106.000<br>— | — | 11.885.000 | — | — | 11.991.000 | -11.991.000 |
| — | —<br>— | — | 7.170.000 | — | — | 7.170.000 | -7.170.000 |
| — | 3.634.000<br>— | — | 103.927.800 | — | — | 107.561.800 | -58.636.600 |
| — | 20.000<br>— | — | 10.018.000 | — | — | 10.038.000 | -10.038.000 |
| — | 2.855.000<br>— | — | 43.503.000 | — | — | 46.358.000 | -31.858.000 |
| — | 1.000.000<br>— | — | 47.000.000 | — | — | 48.000.000 | -48.000.000 |
| — | 1.322.000<br>— | — | 26.068.000 | — | — | 27.390.000 | -27.390.000 |
| — | 8.937.000<br>— | — | 249.571.800 | — | — | 258.508.800 | -195.083.600 |

| Kapitel<br>Titel | Z W E C K B E S T I M M U N G<br>E R L Ä U T E R U N G E N | Ansatz<br>2014<br>EUR | Ansatz<br>2013<br>EUR | SOLL<br>2012<br>IST 2011<br>EUR |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | | | |
| **18 27** | **Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten** | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 381 01 890 | Zuführung aus Kapitel 17 03 - 981 01 . . . . . | — | — | 17 400 000<br>99 043 154 |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 18 27 . . . . . | — | — | 17 400 000<br>99 043 154 |

# Kapitel 18 27
# Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten

| Kapitel<br>Titel | ZWECKBESTIMMUNG<br>ERLÄUTERUNGEN | Ansatz | Ansatz | SOLL<br>2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-<br>Kennziffer | | 2014<br>EUR | 2013<br>EUR | IST 2011<br>EUR |
| | **AUSGABEN** | | | |
| | **Weggefallene Titel** | | | |
| 721 13 132 | Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main<br>Neubau der Zentralküche und des Wirtschaftsgebäudes (Haus 35) | — | — | 4 000 000<br>987 934 |
| 812 01 131 | Erstausstattung der Universitätsbauten | — | — | 1 730 000<br>— |
| 812 02 132 | Erstausstattung der Klinikbauten | — | — | —<br>— |
| 812 03 136 | Erstausstattung der Hochschulbauten | — | — | —<br>— |
| 812 04 131 | Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main<br>Erstausstattung für den Neubau eines Lehr-, Lern- und Prüfungszentrums (MEDICUM) auf dem Campus Niederrad<br>In Höhe der Mehreinnahmen können hierfür Mehrausgaben geleistet werden. | — | — | —<br>— |
| | Gesamtausgaben Kapitel 18 27 | — | — | 5 730 000<br>987 934 |

# Kapitel 18 27
# Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 18 27** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | — |
| | | | | — |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | — |
| | | | | — |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | — |
| | | | | — |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | 17 400 000 |
| | | | | 99 043 154 |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | 17 400 000 |
| | | | | 99 043 154 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | — |
| | | | | — |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | — | — | — |
| | | | | — |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | — |
| | | | | — |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | — |
| | | | | — |
| 7 | Baumaßnahmen | — | — | 4 000 000 |
| | | | | 987 934 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | 1 730 000 |
| | | | | — |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | — |
| | | | | — |
| **Gesamtausgaben** | | — | — | 5 730 000 |
| | | | | 987 934 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | — | — | 11 670 000 |
| | | | | 98 055 219 |

**Abschluss für den Abschnitt Sonderinvestitionsprogramm**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 27 | Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | — | — | — | — |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | — — | — | — | — | — | — | — |
| — | — — | — | — | — | — | — | — |

**Abschluss für den Abschnitt Sonderinvestitionsprogramm**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 27 | Sonderinvestitionsprogramm im Bereich der Hochschulbauten | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | — | — | — | — |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | — | — | — | — | — | — | — |
| | — | | | | | | |
| — | — | — | — | — | — | — | — |
| | — | | | | | | |

# Kapitel 18 39
# Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| 18 39 | **Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen** | | | |
| | Die Ansätze des Kapitels 18 39 sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten des Titels 17 04 - 821 01 sowie des Titels 09 01 - 891. | | | |
| | **E I N N A H M E N** | | | |
| | **Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)** | | | |
| 119 46 811 | Ersatzleistungen für Brandschäden an Gebäuden | — | — | — |
| | In Höhe der Einnahmen können Mehrausgaben bei den betreffenden Baumaßnahmen geleistet werden. | | | |
| 119 48 811 | Schadensausgleichsleistungen im Baubereich | — | — | — |
| | **Erläuterungen:** Schadensausgleichsleistungen durch Baufirmen für Baumaßnahmen des Landes Hessen, soweit sie aus dem Epl. 18 finanziert wurden. | | | |
| 119 51 811 | Vermischte Einnahmen | — | — | — |
| | **Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)** | | | |
| 341 01 811 | Beiträge für Investitionen | — | — | — / 43 757 |
| | **Erläuterungen:** Zuweisungen aus den Wirtschaftsplänen der Hochschulen für Vorarbeitskosten. | | | |
| 342 01 860 | Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen | — | — | — |
| | In Höhe der Einnahmen können Mehrausgaben bei den betreffenden Baumaßnahmen geleistet werden. | | | |
| | Gesamteinnahmen Kapitel 18 39 | — | — | — / 43 757 |

# Kapitel 18 39
# Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|

## AUSGABEN

### Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

519 02 811 Vorarbeitskosten für Bauunterhaltungsmaßnahmen in späteren Jahren. . . . . 500 000 | 500 000 | 500 000 / 453 229

In Anspruch genommene Vorarbeitskosten sind diesem Ausgabetitel zuzuführen, sobald die betroffenen Instandsetzungs- und Brandschutzmaßnahmen im Haushaltsplan etatisiert sind.

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind bestimmt für Vorplanung und Erstellung von Bauunterlagen im Rahmen der Bauunterhaltung. Über die Mittel verfügt und entscheidet das HMdF.

519 03 811 Brandschutzmaßnahmen in den Liegenschaften des Landes Hessen. . . . . 3 500 000 | 3 975 000 | 3 500 000 / 1 963 985

| Verpflichtungsermächtigungen 2014 | 2013 | Bauraten |
|---|---|---|
| Haushaltsjahr EUR | EUR | EUR |
| 2014 | — | — |
| 2015 — | — | 3 500 000 |
| 2016 — | — | 3 500 000 |
| 2017 / 2017ff — | — | 9 874 000 |
| 2018ff — | | |
| Gesamt — | — | 16 874 000 |

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind bestimmt zur Beseitigung von Brandschutzmängeln in den Landesliegenschaften. Der Sicherung von Flucht- und Rettungswegen ist der Vorrang einzuräumen.

**BU**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 21 Brandschutzmaßnahmen veranschlagt mit insgesamt. . . . . | 5 641 280 | EUR | fertig gestellt |
| HU-Bau vom 29.09.2003 | | | |
| JVA IV in Frankfurt a.M., Brandschutzmaßnahmen im Haus 2, Haus 3, Verwaltung, Pförtnergebäude (innen), Küchengebäude, Kammer und Hauswerkstatt. . . . . | 600 000 | EUR | fertig gestellt |
| 1.NES-Bau vom 01.08.2005 zur HU-Bau vom 29.09.2003 | | | |
| Mehrkosten, Brandschutzmaßnahmen in der JVA IV. . . . . | 267 000 | EUR | fertig gestellt |
| 2.NES-Bau vom 09.12.2008 zur HU-Bau vom 29.09.2003 | | | |
| Mehrkosten, Brandschutzmaßnahmen in der JVA IV. . . . . | 20 500 | EUR | fertig gestellt |
| ES-Bau vom 28.08.2006 | | | |
| JVA I in Frankfurt a.M., Zweiganstalt Höchst, Einbau von Rauchmeldern. . . . . | 550 000 | EUR | nicht ausgeführt |
| Kostenschätzung vom 28.05.2004 | | | |
| Justizvollzugsanstalt Kassel I, Brandschutzmaßnahmen. . . . . | 203 100 | EUR | nicht ausgeführt |
| Kostenschätzung vom 28.05.2004 | | | |
| Justizvollzugsanstalt Kassel II, Brandschutzmaßnahmen. . . . . | 82 000 | EUR | nicht ausgeführt |
| Kostenschätzung vom 28.05.2004 | | | |
| Justizvollzugsanstalt Kassel III, Brandschutzmaßnahmen. . . . . | 70 700 | EUR | nicht ausgeführt |
| ES-Bau vom 14.06.2005 | | | |
| Amtsgericht Dillenburg, Brandschutzmaßnahmen. . . . . | 224 000 | EUR | fertig gestellt |
| HU-Bau vom 22.07.2003 | | | |
| Sababurg, Beseitigung von Brandschutzmängeln zur Sicherstellung von Rettungswegen. . . . . | 151 000 | EUR | fertig gestellt |
| NES-Bau vom 21.05.2007 zur HU-Bau vom 22.07.2003 | | | |
| Mehrkosten. . . . . | 56 000 | EUR | fertig gestellt |

# Kapitel 18 39
## Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | ES-Bau vom 01.09.2004 | | | |
| | Schloss Biebrich, Beseitigung von Brandschutzmängeln. . . . . | 222 600 EUR | | fertig gestellt |
| | NES-Bau vom 09.11.2007 zur ES-Bau vom 01.09.2004 | | | |
| | Schloss Biebrich, Beseitigung von Brandschutzmängeln an den lüftungstechnischen Anlagen. . . . . | 105 000 EUR | | fertig gestellt |
| | ES-Bau vom 10.06.2005 | | | |
| | BHZ Wetzlar, Frankfurterstr. 59-61, Behebung von Brandschutzmängeln im Finanzamtsgebäude. . . . . | 478 500 EUR | | fertig gestellt |
| | Kostenschätzung vom 17.12.2004 | | | |
| | Finanzamt Eschwege, Schlesienstr.2 und Max-Woelm-Str.5-7, Beseitigung von Brandschutzmängeln. . . . . | 126 500 EUR | | bei 18 06 finanziert |
| | ES-Bau vom 06.07.2004 | | | |
| | Finanzämter Offenbach Stadt und Land, Verbesserung und Sicherung der Flucht- und Rettungswege. . . . . | 162 000 EUR | | fertig gestellt |
| | ES-Bau vom 07.07.2005 | | | |
| | Landesbetrieb hbm, RNL Mitte, Beseitigung von Brandschutzmängeln in den Dienstgebäuden Bad Nauheim und Friedberg. . . | 35 000 EUR | | |
| | ES-Bau vom 21.07.2005 | | | |
| | Landesfinanzschule Rotenburg a.d.F., Beseitigung von Brandschutzmängeln. . . . . | 97 500 EUR | | fertig gestellt |
| | ES-Bau vom 12.12.2008 | | | |
| | Hessischer Rechnungshof, Brandschutzmaßnahmen in den Dienstgebäuden E1, E3, E4 und im Zwischenbau. . . . . | 603 000 EUR | | |
| | NES-Bau vom 02.03.2011 zur ES-Bau vom 12.12.2008 | | | |
| | Mehrkosten, zusätzliche Forderungen, Hessischer Rechnungshof. . . . . | 233 000 EUR | | |
| | ES-Bau vom 11.05.2006 | | | |
| | ASV Bad Arolsen, Große Allee 22, Beseitigung von Brandschutzmängeln. . . . . | 21 000 EUR | | fertig gestellt |
| | ES-Bau vom 03.12.2003 | | | |
| | Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Brandschutzmaßnahmen im Zentrum der Frauenheilkunde, Haus 14. . . . . | 3 962 000 EUR | | |
| | 1.NES-Bau zur ES-Bau vom 03.12.2003, geschätzt | | | |
| | Einsparungen zur Deckung von Mehrkosten bei Haus 40, Zentrum der Hygiene. . . . . | -14 000 EUR | | |
| | 2.NES-Bau zur ES-Bau vom 03.12.2003, geschätzt | | | |
| | Mehrkosten. . . . . | 510 000 EUR | | |
| | ES-Bau vom 28.04.2008 | | | |
| | Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Brandschutzmaßnahmen im Juridicum/Mehrzweckgebäude, Senckenberganlage 31 - 33. . . . . | 1 720 000 EUR | | |
| | NES-Bau vom 06.11.2009 zur ES-Bau vom 28.04.2008 | | | |
| | Zusätzlich erforderliche Brandschutzmaßnahmen. . . . . | 709 000 EUR | | |
| | Kostenschätzung vom 06.03.2003 | | | |
| | Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Brandschutzmaßnahmen am Institut für Sportwissenschaften, Ginnheimer Landstraße. . . . . | 590 000 EUR | | |
| | NES-Bau zur HU-Bau vom 29.09.2003, geschätzt | | | |
| | Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität aFrankfurt am Main, Mehrkosten Haus 40. die ES-Bau vom 29.09.2003 ist Bestandteil der oben aufgeführten Zusammenfassung. . . . . | 14 000 EUR | | kann entfallen |
| | ES-Bau vom 06.10.2008 | | | |
| | Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Brandschutzmaßnahmen im Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde - FB Medizin - und im Zahnärztlichen Institut der Stiftung Carolinum (Haus 29). . . . . | 2 943 000 EUR | | |
| | NES-Bau vom 12.01.2012 zur ES-Bau vom 06.10.2008 | | | |
| | Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, zusätzliche bauliche / technische Erfordernisse, höherer Baupreisindex sowie anteilige höhere Baunebenkosten.. . . . . | 631 000 EUR | | |
| | ES-Bau vom 30.09.2004 | | | |
| | Forschungsanstalt Geisenheim, Brandschutztechnische Maßnahmen Gebäude 6001 - 6003, Brentanostraße 9. . . . . | 173 600 EUR | | |

# Kapitel 18 39
# Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | ES-Bau vom 21.06.2004 | | | |
| | Forschungsanstalt Geisenheim, Brandschutztechnische Maßnahmen Gebäude 5905 | 181 500 EUR | fertig gestellt | |
| | 1. TES-Bau vom 12.04.2006 | | | |
| | Universität Kassel, Einbau von Brandschutzdecken in Rettungswegen/Fluren | 3 961 000 EUR | | |
| | NES-Bau vom 22.01.2009 zur 1. TES-Bau vom 12.04.2006 | | | |
| | Universität Kassel, Mehrkosten durch Mehrwertsteuererhöhung | 87 000 EUR | | |
| | 2. TES-Bau vom 18.01.2010 | | | |
| | Universität Kassel, Einbau von Brandschutzdecken in Rettungswegen/Fluren | 5 846 000 EUR | | |
| | ES-Bau vom 10.03.2004 | | | |
| | Philipps-Universität Marburg, den Brandschutz betreffende Sofortmaßnahmen in der Bibliothek | 904 000 EUR | fertig gestellt | |
| | ES-Bau vom 12.12.2007 | | | |
| | Philipps-Universität Marburg, Behebung akuter Brandschutzmängel im Deutschen Haus | 587 000 EUR | | |
| | ES-Bau vom 13.06.2008 | | | |
| | Philipps-Universität Marburg, Physik Renthof 5, Behebung akuter Brandschutzmängel | 889 500 EUR | | |
| | ES-Bau vom 25.04.2008 | | | |
| | Philipps-Universität Marburg, Gutenbergstraße 18, Behebung akuter Brandschutzmängel | 1 920 000 EUR | | |
| | Kostenschätzung vom 07.11.2006 | | | |
| | Philipps-Universität Marburg, Beseitung von Brandschutzmängeln in der Mensa Erlenring | 972 000 EUR | | |
| | ES-Bau vom 18.02.2009 | | | |
| | Philipps-Universität Marburg, Schloss 3 und 4, Kommandantur und Stipendiatenanstalt (Marstallgebäude und Zeughaus), Sofortmaßnahmen Brandschutz | 737 000 EUR | | |
| | 1. TES-Bau vom 15.06.2009 | | | |
| | Philipps-Universität Marburg, Brandschutzmaßnahmen in der Mensa auf den Lahnbergen | 270 000 EUR | | |
| | 2. TES-Bau vom 14.07.2011 | | | |
| | Philipps-Universität Marburg, Brandschutzmaßnahmen in der Mensa auf den Lahnbergen | 1 130 000 EUR | | |
| | Kostenschätzung von 1998 | | | |
| | Justus Liebig Universität Gießen, Brandschutzmaßnahmen insbesondere in den Gebäuden MZVG, Heinrich-Buff-Ring 38, Human-Anantomie, Aulweg 123 und Human-Physiologie, Aulweg 129 | 2 800 000 EUR | | |
| | Kostenschätzung | | | |
| | FH Gießen-Friedberg, Beseitung von Brandschutzmängeln im Gebäude E, Standort Gießen | 175 000 EUR | | |
| | Kostenschätzung vom 24.02.2012 | | | |
| | JVA Gießen, Errichtung eines zweiten baulichen Rettungsweges (§13 HBO) | 250 000 EUR | | |
| | Kostenschätzung | | | |
| | Hessischer Landtag, Schaffung eines weiteren Fluchtweges für die Ebene 7 im Wilhelmsbau in Verbindung mit der Erneuerung der Außenanlage Mühlgasse | 225 000 EUR | | |
| | Summe (Bau) | 42 123 280 EUR | | |
| | Bewilligt bis 2012 | 16 516 026 EUR | | |
| | Haushaltsansatz 2013 | 3 975 000 EUR | | |
| | Haushaltsansatz 2014 | 3 500 000 EUR | | |
| | Vorbehalt 2015 ff | 18 132 254 EUR | | |
| 519 05 811 | Landesspezifische Bauherrenleistungen | — | — | — 183 473 |

**Erläuterungen:**

Abgeltung der landespezifischen Bauherrnleistungen des hbm.

# Kapitel 18 39
# Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen

| Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer | ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN | Ansatz 2014 EUR | Ansatz 2013 EUR | SOLL 2012 / IST 2011 EUR |
|---|---|---|---|---|
| | **Baumaßnahmen** | | | |
| 715 01 811 | Vorarbeitskosten für Baumaßnahmen in späteren Jahren. . . . | 12 500 000 | 12 500 000 | 12 500 000<br>2 855 928 |
| | In Anspruch genommene Vorarbeitskosten sind diesem Ausgabetitel zuzuführen, wenn die betroffenen Projekte im Einzelplan 18 als investive Baumaßnahmen etatisiert sind. | | | |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Die Mittel sind bestimmt für : | | | |
| | - bauliche Voruntersuchungen,<br>- Erstellung von Bauunterlagen im Sinne von § 24 LHO,<br>- Planung energiesparender Maßnahmen,<br>- Baureifmachung von Grundstücken,<br>- Herrichten und Erschließen von Baugrundstücken im Einzelfall<br>- Durchführung von Wettbewerben,<br>- übergeordnete Projektmanagementleistungen für das Hochschulprogramm HEUREKA für die Hochschulregionen Nord- Ost, Mitte, Süd und Frankfurt/M.,<br>- Veranschlagung von Aufwendungen für Grundsatzfragen für das Bauen | | | |
| | Über die Mittel verfügt und entscheidet das Ministerium der Finanzen; sie sind unter anderem bestimmt für die Planung folgender Baumaßnahmen:<br>JVA Rockenberg, Neubau als Erziehungseinrichtung für jugendliche Gefangene im Alter von 14 - 17 Jahren,<br>Museumslandschaft Kassel, Sanierung des Marstallgebäudes, I. Bauabschnitt,<br>Museumslandschaft Kassel, Neubau Tapetenmuseum,<br>Neuunterbringung des Landespolizeiorchesters,<br>JVA Frankfurt IV, Umgestaltung zu einer Einrichtung des Entlassungsvollzugs,<br>Sanierung der Liegenschaft Wilhelmshöher Allee 64-66 in Kassel zur Unterbringung des Staatlichen Schulamts und der Studienseminare,<br>Hessischer Landtag, Sanierung des Stadtschlosses,<br>Neubau für das Hessische Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. | | | |
| 715 02 811 | Vorarbeitskosten für Public-Private-Partnership Projekte. . . . | 5 000 000 | 5 000 000 | 5 000 000<br>2 658 696 |
| | Das Ministerium der Finanzen wird ermächtig für Investitionsvorhaben, die in Form sogenannter Public-Private-Pertnership-Projekte (PPP-Projekte) realisiert werden sollen, die erforderlichen Verträge abzuschließen beziehungsweise zu genehmigen; unter anderem für:<br>Polizeipräsidium Süd-Osthessen<br>Hessische Landesvertretung Brüssel<br>Fachgerichtliches Justizzentrum Kassel<br>Behördenzentrum Heppenheim<br>Sprudelhof Bad Nauheim<br>Polizeipräsidium Nordhessen (Polizeistation Melsungen)<br>Polizeiautobahnstation Mittelhessen / Polizeistation Butzbach | | | |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Die Mittel sind zur Finanzierung der erforderlichen Aufwendungen für Leistungen des Hessischen Immobilienmanagements (HI) und Hessischen Baumanagements (hbm) sowie für Sachverständigen- und sonstige Beraterleistungen bestimmt. Über die Mittel verfügt das Hessische Ministerium der Finanzen. | | | |
| 716 01 811 | Künstlerische Ausgestaltung staatlich genutzter Gebäude - Sonderbaufonds -. . . . . | 150 000 | 150 000 | 150 000<br>150 072 |
| | **Erläuterungen:** | | | |
| | Die Mittel sind bestimmt für Nebenkosten und Kunstbeschaffung. Über die Vorschläge zur künstlerischen Gestaltung und Ausstattung von staatlichen Gebäuden entscheidet der Kunstbeirat. | | | |

# Kapitel 18 39
## Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen

| Kapitel Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| 716 02 811 | Kunst am Bau bei Ressort- und Hochschul- Baumaßnahmen . | — | — | —<br>— |

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind bestimmt für Kunst am Bau bei Ressort- und Hochschulbaumaßnahmen, die nicht mehr im Einzelplan 18 geführt werden und deren Kunst am Bau noch zu realisieren ist (eventuell Campusplanung, größere Kunst als Gesamtkunstwerk). Der Titel wird aus den haushaltsrechtlich anerkannten Kosten der Entscheidungsunterlagen-Bau für Kunst am Bau der weggefallenen Maßnahmen finanziert, deren Mittel für Kunst am Bau noch nicht in Anspruch genommen wurden.

Hochschulbaumaßnahmen:
- Philipps-Universität Marburg
  Neubau Klinikum auf den Lahnbergen, II. Bauabschnitt, 204.518 EUR,
- Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
  Neubau für den Fachbereich Physik, 309.000 EUR,
- Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
  Neubau eines Hörsaalzentrums auf dem Campus Westend, 208.866 EUR,
- Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main,
  Neubau einer Werkstattzentrale auf dem Campus Riedberg, 65.000 EUR.
-

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 717 01 811 | Landesspezifische Bauherrenleistungen. . . . . | — | — | —<br>6 778 381 |

**Erläuterungen:**

Abgeltung der landesspezifischen Bauherrenleistungen des hbm.

**Kapitelsummen**

| | | |
|---|---|---|
| Summe Kapitel 18 39 (BU). . . . . | 42 123 280 | EUR |
| Bewilligt bis 2012. . . . . | 16 516 026 | EUR |
| Haushaltsansatz 2013. . . . . | 3 975 000 | EUR |
| Haushaltsansatz 2014. . . . . | 3 500 000 | EUR |
| Vorbehalt 2015ff. . . . . | 18 132 254 | EUR |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamtausgaben Kapitel 18 39. . . . . | 21 650 000 | 22 125 000 | 21 650 000<br>15 043 768 |

# Kapitel 18 39
# Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen

| **Kapitel** Titel | ZWECKBESTIMMUNG | Ansatz | Ansatz | SOLL 2012 |
|---|---|---|---|---|
| Funkt.-Kennziffer | ERLÄUTERUNGEN | 2014 EUR | 2013 EUR | IST 2011 EUR |
| **Abschluss Kapitel 18 39** | | | | |
| 0 | Steuern und steuerähnliche Abgaben | — | — | —<br>— |
| 1 | Eigene Einnahmen | — | — | —<br>— |
| 2 | Übertragungseinnahmen | — | — | —<br>— |
| 3 | Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen | — | — | —<br>43 757 |
| **Gesamteinnahmen** | | — | — | —<br>43 757 |
| 4 | Personalausgaben | — | — | —<br>— |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 4 000 000 | 4 475 000 | 4 000 000<br>2 600 688 |
| | Ausgaben für den Schuldendienst | — | — | —<br>— |
| 6 | Übertragungsausgaben | — | — | —<br>— |
| 7 | Baumaßnahmen | 17 650 000 | 17 650 000 | 17 650 000<br>12 443 079 |
| 8 | Sonstige Investitionsausgaben | — | — | —<br>— |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | — | — | —<br>— |
| **Gesamtausgaben** | | 21 650 000 | 22 125 000 | 21 650 000<br>15 043 768 |
| **Zuschuss/Überschuss** | | -21 650 000 | -22 125 000 | -21 650 000<br>-15 000 010 |

**Abschluss für den Abschnitt Sonstige**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 39 | Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | — | — | — | — |

| Personal-ausgaben<br><br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br><br>EUR | Bau-maßnahmen<br><br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br><br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br><br>EUR | Gesamt-ausgaben<br><br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br><br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | 4.475.000<br>— | — | 17.650.000 | — | — | 22.125.000 | -22.125.000 |
| — | 4.475.000<br>— | — | 17.650.000 | — | — | 22.125.000 | -22.125.000 |

**Abschluss für den Abschnitt Sonstige**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 39 | Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung staatlicher Hochbaumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | — | — | — | — |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | 4.000.000<br>— | — | 17.650.000 | — | — | 21.650.000 | -21.650.000 |
| — | 4.000.000<br>— | — | 17.650.000 | — | — | 21.650.000 | -21.650.000 |

**Abschluss für den Einzelplan 18**
**Haushaltsjahr 2013**

| Einzelplan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungseinnahmen<br>EUR | Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen<br>EUR | Gesamteinnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 01 - 18 16 | Ressorts | — | — | 737.800 | 4.188.200 | 4.926.000 |
| 18 17 - 18 26 | Hochschulen | — | — | 3.175.000 | 57.271.700 | 60.446.700 |
| 18 27 | Sonderinvestitionsprogramm | — | — | — | — | — |
| 18 39 | Sonstige | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | — | 3.912.800 | 61.459.900 | 65.372.700 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | 12.473.000<br>— | — | 81.895.900 | 54.000 | — | 94.422.900 | -89.496.900 |
| — | 8.629.300<br>— | — | 267.634.400 | 13.900.000 | — | 290.163.700 | -229.717.000 |
| — | —<br>— | — | — | — | — | — | — |
| — | 4.475.000<br>— | — | 17.650.000 | — | — | 22.125.000 | -22.125.000 |
| — | 25.577.300<br>— | — | 367.180.300 | 13.954.000 | — | 406.711.600 | -341.338.900 |

**Abschluss für den Einzelplan 18**
**Haushaltsjahr 2014**

| Einzel-plan und Kapitel | Bezeichnung | Steuern und steuerähnliche Abgaben<br>EUR | Eigene Einnahmen<br>EUR | Übertragungs-einnahmen<br>EUR | Vermögens-wirks. und bes. Finanzierungs-einnahmen<br>EUR | Gesamt-einnahmen<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18 01 - 18 16 | Ressorts | — | — | — | 609.000 | 609.000 |
| 18 17 - 18 26 | Hochschulen | — | — | 1.500.000 | 61.925.200 | 63.425.200 |
| 18 27 | Sonderinvestitionsprogramm | — | — | — | — | — |
| 18 39 | Sonstige | — | — | — | — | — |
| | Insgesamt: | — | — | 1.500.000 | 62.534.200 | 64.034.200 |

| Personal-ausgaben<br>EUR | Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst<br>EUR | Übertragungs-ausgaben<br>EUR | Bau-maßnahmen<br>EUR | Sonstige Investitions-ausgaben<br>EUR | Besondere Finanzierungs-ausgaben<br>EUR | Gesamt-ausgaben<br>EUR | Überschuss (+) Zuschuss (–)<br>EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | 10.744.400<br>— | — | 76.595.100 | — | — | 87.339.500 | -86.730.500 |
| — | 8.937.000<br>— | — | 249.571.800 | — | — | 258.508.800 | -195.083.600 |
| — | —<br>— | — | — | — | — | — | — |
| — | 4.000.000<br>— | — | 17.650.000 | — | — | 21.650.000 | -21.650.000 |
| — | 23.681.400<br>— | — | 343.816.900 | — | — | 367.498.300 | -303.464.100 |